NOUVEAU DICTIONNAIRE DE POCHE FRANCAIS-ALLEMAND ET ALLEMAND-FRANCAIS: OUVRAGE COMPLET ... PAR M. A. THIBAUT:...





Auszug aus der Vorrede

des Herrn M. A. Thibaut

zum ersten Theile dieses Wörterbuches.

Beynahe alle Verfasser der Taschenwörterbücher, selbst die der Handwörterbücher nicht ausgenommen, und mit ihnen der größte Theil des Publicums, scheinen bisher das ganze Verdienst dieser Art Werke in eine mehr oder weniger vollständige Wörtersammlung gesetzt zu haben; und man hielt überhaupt dasjenige für das beste unter diesen Wörterbüchern, in welchem die meisten Wörter aufgezeichnet waren. Es ist jedoch unläugbar, daß ein nach einem solchen Plane verfaßtes Wörterbuch weder dem Zwecke, den der Verfasser beabsichtigen soll, noch der Erwartung eines einsichtsvollen Publicums entsprechen kann. Es giebt in jeder Sprache eine große Menge Wörter, welche in vielen und verschiedenen Bedeutungen genommen werden: diese muß der Wörterbuchschreiber nicht nur sorgfältig aufführen, sondern auch da, wo es nöthig ist, durch Beyspiele erläutern, und jeden besondern Fall, in welchem ein Wort gebraucht wird, jede der fremden Sprache besonders eigene Redensart genau angeben.

In dieser doppelten Hinsicht verdient das Taschenwörterbuch, welches wir hier dem Publicum übergeben, eine besondere Aufmerksamkeit. Der Verfasser hat die Zweyte Auflage des so genannten J. G. Haas'ischen Handwörterbuches, welches eine so günstige Aufnahme fand, zum Grunde gelegt. Aber er hat sich nicht bloß damit begnügt, daß er dieser Neuen Ausgabe eine sehr beträchtliche Anzahl von Wörtern aus den besten Wörterbüchern und Elementarwerken der Wissenschaften, Künste, Handwerke und Manufakturen hinzu fügte; er hat sie auch noch mit einer großen Zahl Ausdrücke und Redensarten, welche den mannigfaltigen Sinn eines Wortes deutlich zu machen dienen, mit vielen Eigenheiten beyder Sprachen, mit den in die Sprache des Umgangs gehörigen Sprecharten, und mit auserlesenen sprichwörtlichen Redensarten bereichert. Der bildliche Sinn der Wörter ist von dem eigentlichen unterschieden, und die gemeinen, pöbelhaften und veralteten Wörter und Ausdrücke sind mit vielem Fleiße angezeigt worden.

Wir glauben, ohne Widersprüche zu fürchten, behaupten zu müssen, daß unter allen Taschenwörterbüchern, so gar unter den Handwörterbüchern, welche bis jetzt erschienen sind, kein einziges so vollständig ist, kein einziges so viele klare und bestimmte Begriffe von der Bedeutung der Wörter darbietet, als dieses. Fast auf jeder Seite dieses Wörterbuches sind Beweise für diese Behauptung, die fern von Uebertreibung ist, aufgestellt.

Daß der Verfasser im Französischen die neue Rechtschreibung, welche von Tag zu Tage allgemeiner wird, und sich seit einigen Jahren fast in allen zu Paris gedruckten Büchern und Journalen findet, angenommen hat, ist nicht zu mißbilligen.

Diejenigen, welche in dem Falle sind, Wörterbücher beyder Sprachen häufig zu gebrauchen, werden ohne Zweifel bemerkt haben, daß im Französisch-Deutschen Theile derselben viele Artikel standen, deren übereinstimmende Wörter im Deutsch-Französischen fehlten. Diesen Fehler hat der Verfasser sorgfältig zu vermeiden gesucht, so wie er auch alle Nebenwörter, welche man in den meisten Wörterbüchern von einem größern Formate, selbst in denen, welche sonst sehr geschätzt werden, nur sparsam findet, eingeschaltet hat.

Dem Lehrer der Französischen Sprache, so wie dem Schüler, demjenigen so gar, der das Französische ohne Hülfe eines Lehrers erlernen will, wird der Gebrauch dieses Wörterbuches einen gleich großen Nutzen gewähren; er wird sich dadurch im kurzen eine nicht geringe Fertigkeit erwerben, seine Gedanken in dieser Sprache richtig zu geben.

Es wäre gewiß ganz überflüssig hinzu zu setzen, daß dieses Wörterbuch auch den Franzosen, welche Deutsch lernen wollen, zu dieser Absicht nicht minder nützlich seyn wird.

Wir schließen mit der Versicherung, daß dieses Werk seinem Titel in allen seinen Theilen vollkommen entspricht; daß der Verfasser lobenswürdige Sorgfalt darauf verwendet hat; und daß sein Wörterbuch nicht nur vor allen kleinen, sondern auch vor vielen größern den Vorzug verdient.

Der Druck dieses Werkes, die Mäßigkeit des Preises, die Bequemlichkeit des Formates werden unstreitig noch beytragen, es gemeinnützig zu machen.

Neues
Deutsch-Französisches und Französisch-Deutsches
Wörterbuch.

Theil II.

Deutsch und Französisch.

A, *n.* A, *m.* (première lettre de l'alphabet); *T. de mus.* la, *m.* a-mi-la; *prov.* wer A sagt, muß auch B sagen, un engagement en entraîne un autre.
Aachen, *n.* Aix-la-Chapelle, *m.* (ville)
Aal, *m.* anguille, *f.*
Aalbeere, *f.* groseille noire, *f.* *v.* Alantbeere.
Aalbeerstrauch, *m.* groseillier à fruit noir, *m.*
Aale, *v.* Ahle.
Aaleidechse, *f.* lézard-anguille, *m.*
Aalen, *v. a. fam.* prendre des anguilles.
Aalfang, *m.* pêche aux anguilles; anguillière, *f.*
Aalfänger, *m.* pêcheur d'anguilles, *m.*
Aalfrau, Aalmutter, *f.* blenne vivipare, *m.*
Aalgabel, Aalpricke, *f.* Aalstecher, *m.* fouëne, fichure, *f.*
Aalgrundel, *f.* Aalgründling, *m.* goujon-anguille, *m.*
Aalhälter, Aalkasten, Aalteich, *m.* anguillière, *f.*
Aalhaut, *f.* peau d'anguille, *f.*
Aalkirsche, *v.* Vogelkirsche.
Aallege, *f.* *v.* Aalwehr.
Aalruppe, *f.* botte de jonc attachée à une corde, avec un appât, pour prendre les anguilles, *f.*
Aalquappe, Aalraupe, *f.* lotte, lote, barbote, *f.*
Aalquast, *m.* fagot attaché à un bâton et plongé dans l'eau, pour attraper les anguilles, *m.*
Aalstein, *m.* pierre d'anguille, *f.*
Aalstreif, Aalstrich, *m.* raie noire sur le dos d'un cheval, *f.*
Aalsuppe, *f.* soupe aux anguilles, *f.*
Aalwehr, *n.* écrille, *f.* gord, *m.*
†Aar, *m.* aigle, oiseau de proie, *m.*
Aaron, *v.* Aron.
Aas, *n.* charogne, *f.* corps de bête morte, cadavre; *T. de pêch.* appât, *m.* amorce, *f.*; *de cha.* carnage, *m.* traînée, *f.*; *pop.* carogne, (injure) *f.*
Aasen, *v. a. T. de cha. et de pêch.* appâter; *de tan. et de még.* écharner.
Aasfliege, *f.* mouche qui se nourrit de cadavres, *f.*
Aasfräßig, Aasfressend, *adj.* qui se nourrit de charogne.
Aasgeyer, *m.* vautour percoptère, *m.*
Aasgestank, *m.* odeur cadavéreuse, *f.*
Aashaft, Aasig, *adj.* cadavéreux, de cadavre.
Aasgrube, Aasstätte, *v.* Schindgrube.
Aaskäfer, *m.* bouclier, fossoyeur, *m.*
Aaskopf, *m. T. d'arch.* tête de boeuf, tête de belier decharnée, *f.*
Aasseite, *f. T. tan. et de még.* côté de la chair, *m.* chair, *f.*
Aaß, *n.* tout ce qui sert d'aliment aux animaux; (geringes Schrot für die Schweine) bran, *m.* recoupe, *f.*

Aaßen, Äßen, *v. n. T. de cha.* viander, pâturer.
Aaßung, Äßung, *f. T. de cha.* action de viander, *f.*; viandis, *m.*
Ab, *partic.* (*et prép. dans la comp.*) den Hut ab! bas le chapeau! einen Thaler auf oder ab, un écu de plus ou de moins; ab und zu gehen, aller et venir; die Allee zwey Mal auf und ab gehen, faire deux tours d'allée; das Getreide schlägt auf und ab, le prix des grains monte et baisse.
Abaasen, *v. a. T. de tan. et de még.* écharner.
sich Abächzen, *v. réfl.* se consumer en gémissements.
Abackern, *v. a.* ôter en labourant; empiéter sur le champ d'un autre en labourant.
Abänderlich, *adj.* qui peut être changé; *T. de gram.* déclinable.
Abändern, *v. a.* changer; varier; corriger; *T. de gram.* décliner.
Abänderung, *f.* changement, *m.*; variation; *T. de gram.* déclinaison, *f.*
Abängsten, Abängstigen, *v. a.* tourmenter ou fatiguer q. en lui donnant de l'angoisse, causer une frayeur mortelle; sich —, se consumer en angoisses.
Abängstigung, *f.* action de tourmenter &c.; anxiété, *f.*
Abarbeiten, *v. a.* ôter, séparer, ou user en travaillant; fatiguer ou épuiser par le travail; travailler à compte de ce qu'on a reçu; das Gröbste —, dégrossir; ein Schiff vom Strande —, déchouer un vaisseau; eine Schuld —, acquitter une dette par son travail; sich —, épuiser ses forces par le travail, se tuer à force de travailler. — *n.* ou Abarbeitung, *f.* action d'ôter &c., *f.*
sich Abärgern, *v. réfl.* se consumer par le chagrin, par la colère.
Abärnten, *v.* Abernten.
Abart, *f.* postérité dégénérée, race dégénérée; *T. d'hist. nat.* variété, *f.*
Abarten, *v. n.* dégénérer, s'abâtardir.
Abartung, *f.* dégénération, *f.* abatardissement, *m.*
Abäschern, *v. a.* ôter avec de la cendre; einen Fisch —, dégorger un poisson en le frottant avec de la cendre chaude; sich —, *v.* Abeschern.
Abäßen, *v. a. T. de cha.* brouter.
Abästen, *v. a.* ébrancher; — *n.* ou Abästung, *f.* ébranchement, *m.*
Abäthmen, *v. a. T. de chim.* faire rougir au feu.

Abäthmung, *f.* *T. de chim.* rougissement (des coupelles).
Abätzen, *v. a.* ôter avec de l'eau forte &c.
Abäußern, *v. a.* *T. de pr.* déposséder (un serf) de son bien.
Abäußerung, *f.* *T. de pr.* dépossession, *f.*
Abbacken, *v. a. ir.* achever de cuire (le pain); cuire (le pain) de la sorte que la croûte se sépare de la mie. — *v. n.* achever la cuisson; se séparer de la mie; abgebacknes Brod, pain dont la croûte se sépare de la mie.
Abbaden, *v. a.* baigner. — *v. n.* achever de se baigner.
Abbaken, *v. a.* *T. de mar.* baliser, mettre des balises.
Abbalgen, *v. a.* dépouiller (une bête); *pop.* rosser, sich —, se fatiguer en se chamaillant.
Abbamsen, *v. a.* *T. de még.* épousseter (les peaux).
Abbarbieren, *v. a.* ôter en rasant.
Abbauen, *v. a.* *T. d'arch.* abattre; *de mi.* den Recess —, payer les frais avec le profit de l'exploitation de la mine; die Zeche —, finir le travail quand la mine ne rapporte plus rien, abandonner sa part à la mine.
Abbaumen, *v. n.* *T. de cha.* s'envoler d'un arbre.
Abbäumen, *v. a.* *T. de tiss.* dérouler. — *n.* déroulement, *m.*
Abbeeren, *v. a.* égrener; égrapper.
Abbehalten, *v. a. ir.* *fam.* den Hut —, ne pas remettre son chapeau, se tenir tête nue.
Abbeißen, *v. a. ir.* mordre, arracher avec les dents.
Abbeizen, *v. a.* ôter avec de l'eau forte ou par un corrosif.
Abberufen, *v. a. ir.* rappeler.
Abberufung, *f.* rappel, *f.*
Abberufungsschreiben, *n.* lettres de rappel ou de récréance, *f. pl.*
Abbestellen, *v. a.* contremander.
Abbestellung, *f.* contre-ordre, *m.*
Abbeten, *v. a.* détourner par ses prières; seine Sünden —, réparer ses péchés par la prière.
Abbetteln, *v. a.* einem etwas, tirer ou obtenir qc. de q. à force de mendier ou de prier.
sich Abbetten, *v. réfl.* von einem, faire lit à part.
Abbeugen, *v. a.* Abbiegen, *v. a. ir.* plier, courber, ou tourner de côté; détacher ou séparer qc. de qc. en la courbant de côté.
Abbieten, *v.* Überbieten.
Abbild, *m.* image, copie, *f.* *v.* Ebenbild.
Abbilden, *v. a.* figurer, représenter; dessiner, peindre; former, mouler, modeler; *fig.* représenter, dépeindre.
Abbildung, *f.* action de figurer &c., *f.*; portrait, *m.* figure, image; *fig.* représentation, *f.*
Abbinden, *v. a. ir.* délier, détacher; *T. de chir.* faire une ligature; eine Warze —, faire tomber une verrue en la serrant avec un fil; *d'ag.* ein Kalb —, séparer un veau de la vache, sevrer un veau; *de ton.* ein Faß —, relier une tonneau; *de charp.* ein Zimmerwerk —, assembler une charpente.
Abbiß, *m.* action de mordre, *f.*; morceau; endroit où il a été coupé; *v.* aussi Teufelsabbiß.
Abbitte, *f.* déprécation, *f.*; öffentliche —, amende honorable, *f.*
Abbitten, *v. a. ir.* demander pardon, faire ses excuses; öffentlich —, faire amende honorable.
Abblasen, *v. a. ir.* souffler; sonner. — *v. n.* sonner pour la dernière fois; *T. de gu.* sonner la retraite; *de cha.* forhuir du cor, grailler.
Abblatten, *v. a.* effeuiller; épamprer (la vigne). —, *n.* action de &c. *f.*; épamprement, *m.*
Abblättern, *v. a.* effeuiller; sich —, s'effeuiller; *T. de chir.* s'exfolier.
Abblätterung, *f.* action d'effeuiller; *T. de chir.* exfoliation, *f.*
Abbläuen, *v. a.* *fam.* gourmer, rosser. — *v. n.* lâcher la teinture bleue, se déteindre.
Abblühen, *v. n.* défleurir, perdre les fleurs.
Abblüthen, *v. a.* défleurir, dépouiller des fleurs.

Abbohren, *v. a.* achever de percer, de forer, faire tous les trous nécessaires.
Abborgen, *v. a.* einem etwas, emprunter qc. de (à) q.
Abbrand, *m.* *T. de métal.* déchet, *m.*
Abbrassen, *v. a.* *T. de mar.* brasser à porter, décharger les voiles.
Abbraten, *v. a.* et *n.* rôtir; achever de rôtir.
Abbrauen, *v. n.* achever de brasser.
Abbräunen, *v. a.* *T. de cuis.* rissoler suffisamment.
Abbrausen, *v. n.* cesser de bouillir, (du vin nouveau).
Abbrechen, *v. a. ir.* rompre, détacher; abattre, démolir (une maison &c.); eine Brücke —, rompre un pont; eine Blume, Obst —, cueillir une fleur, des fruits; einen Zahn —, ébrécher une dent; die Spitze von einem Messer &c. —, épointer un couteau &c.; den Hals, die Schnauze von einer Flasche &c. —, égueuler une bouteille &c.; die Hufeisen —, déferrer un cheval; das Lager —, lever le camp; ein Zelt —, détendre une tente; ein Schloß —, lever une serrure; *fig.* einem etwas (am Lohne) —, rogner la paye à q., retenir sur ses gages; etwas vom Preise —, rabattre du prix; eine Arbeit —, discontinuer un ouvrage; die Unterredung, das Gespräch, die Unterhandlungen —, rompre l'entretien, le discours, les négociations; sich etwas —, se refuser qc., se priver de qc.; sich eine Mahlzeit —, se dérober un repas; (sich) es an seinem Munde —, l'épargner sur sa bouche; sich eine Stunde &c. an ou von seinem Schlafe —, prendre une heure &c. sur son sommeil; abgebrochene Seufzer, des soupirs entrecoupés. — *v. n.* rompre, se rompre, se briser; *fig.* rompre, briser, discontinuer, kurz —, couper court; wir wollen davon —, brisons là-dessus. — *n.* ou Abbrechung, *f.* action de rompre &c.; démolition, *f.*
Abbreiten, *v. a.* *T. de chaud.* aplatir.
Abbrennen, *v. a. reg. et ir.* ôter ou faire passer par le moyen du feu ou d'un caustique; incendier, brûler, consumer par le feu; réduire en cendres; achever de cuire, cuire suffisamment (des tuiles &c.); eine Kanone &c. —, tirer, décharger un canon &c.; ein Feuerwerk —, tirer un feu d'artifice. — *v. n. ir.* être consumé par le feu, s'éteindre peu à peu; perdre son bien par un incendie, être ruiné par le feu; faire faux-feu, (de l'amorce). — *n.* ou Abbrennung, *f.* action de brûler &c., *f.*, brûlement, *m.*; *T. de chim.* déflagration, *f.*
Abbreviatur, *f.* abréviation, *f.* *v.* Abkürzung.
Abbreviren, *v. a.* abréger, *v.* Abkürzen.
Abbringen, *v. a. ir.* ôter, détacher, enlever, emporter; abolir, mettre hors d'usage ou hors de cours; einen von etwas —, détourner, dissuader q. de qc.; einen vom rechten Wege —, dérouter q.; einen von einer irrigen Meinung —, désabuser q. — *n.* ou Abbringung, *f.* action d'ôter &c. *f.*; abolissement, *m.*
Abbröckeln, *v. a.* émier, détacher en petites pièces; sich —, s'émier; s'écailler.
Abbruch, *m.* action de rompre, *f.*; endroit ou une chose a été rompue, *m.*; ce qui a été rompu; démolition, *f.*; démolitions, *f. pl* (matériaux qui restent de ce qu'on a démoli); *fig.* diminution, *f.* rabais; dommage, préjudice, tort, *m.*; *T. de pr.* dérogation; (— an seinem Stande, seiner Würde &c.) dérogeance; *de fond. de car.* rompure, *f.*; *de mi.* minérai détaché, *m.*; einem od. einer Sache — thun, faire tort à q. ou à qc.; einem an seinen Privilegien, seinen Rechten — thun, déroger aux privilèges, aux droits de q.; sich — thun, se priver de qc.
Abbrüchig, *adj.* *T. de pr.* dérogatoire.
Abbrühen, *v. n.* échauder; laver avec de l'eau chaude.
Abbrunften, *v. n.* *T. de cha.* sortir du rut.
Abbuden, *v. a.* abattre les boutiques.
Abbuhlen, *v. a. p. u.* obtenir à force de caresses; *fam.* sich —, se ruiner à force de faire l'amour.
Abbürsten, *v. a.* brosser, vergeter.
Abbüßen, *v. a.* expier.
Abbüßung, *f.* expiation, *f.*

Abc, *n.* abc, alphabet, *m.* croix de par Dieu, *f.*; *fig.* fondement d'une scicace &c., *m.*

Abcbuch, *n.* Abctafel, *f.* abc, alphabet, abécédaire, *m.* croix de par Dieu, *f.*

Abconterfeyen, *v. a.* tirer un portrait, *v.* Abmalen.

Abcopiren, *v. a.* copier, *v.* Abzeichnen, Abschreiben.

Abcschüler, Abcschütz, *m.* abécédaire, *m.*

Abdachen, *v. a.* ôter le toit; donner la pente à qc., bâtir en pente, taluter; chaperunner (une muraille).

Abdachung, *f.* action d'ôter le toit &c.; pento, *f.* talus; *T. de fort.* escarpement, *m.*; — der Brustwehr, plongéa du parapet, *f.*

Abdämmen, *v. a.* arrêter, détourner, on séparer par une digue.

Abdampfen, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler; — lassen, faire évaporer.

Abdampfung, *f.* évaporation; *T. de chim.* exhalation, *f.*

Abdanken, *v. a.* congédier; licencier, réformer; remercier; ein Schiff (Alters halber) —, condamner un vaisseau. — *v. n.* quitter le service; (das Amt niederlegen), se démettre d'un emploi, prendre sa démission; résigner; abdiquer; bey einer Leiche —, haranguer l'assemblée à un enterrement, en la congédiant; der Nachtwächter dankt ab, le garde de nuit crie pour la dernière fois; der Schauspieler dankt ab, l'acteur fait ses remerciments aux spectateurs et annonce la pièce pour la fois prochaine.

Abdankung, *f.* congé; licenciement, *m.*, réforme; démission; abdication; (Abdankungsrede) harangue, *f.*

Abdankungsschein, *m.* lettre de congé, *f.*

Abdarben, *v. a.* sich od. seinem Munde etwas —, se priver du nécessaire, épargner qc. sur sa bouche.

Abdecken, *v. a.* découvrir; desservir, ôter la nappe; (schinden) écorcher.

Abdecker, *m.* écorcheur, *m.*

Abdeckerey, *f.* maison d'écorcheur; écorcherie, *f.*

Abdeckerleder, *n.* cuir de bêtes mortes, *m.*

Abdeichen, *v. a.* séparer, on arrêter par une digue.

Abdielen, *v. a.* planchéier; séparer par une cloison.

Abdienen, *v. a.* acquitter par ses services.

Abdingen, *v. a. ir.* rabattre du prix.

Abdisputiren, *v.* Abstreiten.

Abdoppeln, *v. a. T. de cord.* piquer (la botte) avec un fil double.

Abdorren, *v. n.* sécher et tomber.

Abdörren, *v. a.* sécher, dessécher.

Abdörrung, *f.* dessèchement, *m.*

Abdraht, *m. T. de pot. d'ét.* raclure, *f.*

Abdrechseln, *v. a.* ôter en tournant; parfaire en tournant, arrondir.

Abdrehen, *v. a.* tordre, détacher, séparer, ou enlever en tordant; ôter en tournant, *v.* Abdrechseln.

Abdreschen, *v. a. ir.* battre le blé; eine Schuld —, acquitter une dette en battant le blé; *fig. pop.* einen —, rosser q., (heimlich verabreden), concerter. — *v. n. ir.* achever de battre le blé.

Abdringen, *v. a. ir.* extorquer.

Abdringung, *f.* extorsion, *f.*

Abdrohen, *v. a.* tirer ou obtenir par menaces.

Abdruck, *m.* action d'imprimer &c., *f.*; tirage, *m.*; empreinte; impression; copie; épreuve de tirage, *f.* exemplaire, *m.*; *T. d'ant.* ectype, *f.*; (— eines Schießgewehres u. der Drücker daran) détente; *fig.* image, *f.*

Abdrucken, *v. a.* copier; imprimer, tirer; auf falschem Kalke —, calquer. — *v. n. T. d'imp.* maculer. — *n.* action de copier &c., *f.*; tirage, *m.*

Abdrücken, *v. a.* séparer à force de presser; ein Gewehr —, tirer, décharger une arme à feu; einen Pfeil —, décocher une flèche; ein Schloß —, débander, détendre le ressort de la serrure; *fig. fam.* einem etwas —, extorquer qc. de q.; das drückt mir das Herz ab, cela m'étouffe, cela me crève le coeur. — *v. n. T. de mar.* vom Lande (Ufer) —, dériver.

Abdruckstange, *f.* détente d'une arme à feu, *f.*

Abdunkeln, *v. a. T. de tein.* donner une couleur foncée (à une étoffe).

Abdunsten, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler.

Abdünsten, *v. a.* faire évaporer.

Abdünstung, *f.* évaporation, *f.*

Abebenen, *v. a.* aplanir. *v.* Ebenen.

Abebenung, *f.* aplanissement, *m.*

sich Abeifern, *v. réfl.* s'échauffer ou se tuer à force de s'emporter.

Abelmosch, *m. v.* Bisamkörner.

Abend, *m.* soir, *m.*; soirée, veillée, *f.*; (die Himmelsgegend), occidant, couchant, ouest, *m.*; es wird —, le jour tombe, il s'en va faire nuit; gegen —, vers (sur) le soir; vers l'occident; der heilige —, la veille d'une fête; *prov.* es ist noch nicht aller Tage —, il n'est pas encore soir pour tous les jours.

Abendandacht, *f.* exercices de dévotion pendant le soir, *m. pl.*

Abendarbeit, *f.* occupation du soir, *f.*

Abendbrod, *n. fam.* souper, soupé, *m.*

Abenddämmerung, *f.* crépuscule du soir, *m.*

Abendessen, *n.* souper, soupé, *m.*; die Zeit nach dem —, après-souper, *m.*

Abendfalter, Abendvogel, *m.* sphinx, papillon-bourdon, *m.*

Abendgebet, *n.* Abendsegen, *m.* prière du soir, *f.*

Abendgegend, *f.* région occidentala, *f.* occident, couchant, *m.*

Abendgesellschaft, *f.* veillée, *f.*

Abendglocke, *f.* cloche qui annonce le soir, *f.*

Abendjagd, *v.* Fackeljagd.

Abendkost, *f. v.* Abendessen.

Abendland, *n.* pays occidental, *m.*; die Abendländer, *pl.* les pays occidentaux.

Abendländer, *m.* habitaat de l'occident, *m.*; — *pl.* peuples occidentaux, *m. pl.*

Abendländisch, *adj.* occidental. d'occident.

Abendlich, *adj.* du soir; occidental.

Abendlicht, *n. v.* Abendstern.

Abendlied, *n.* cantique du soir, *m.*

Abendluft, *f.* air du soir, *m.*

Abendlust, *f.* divertissement du soir, *m.*

Abendmahl, *n.* repas du soir, (*v.* Abendmahlzeit); *T. de théol.* cène; communion, *f.* sacrement, *m.*; zum — gehen, aller à la communion, communier; das — reichen, empfangen, communier.

Abendmahlzeit, *f.* repas du soir, souper, *m.*

Abendmarkt, *m.* marché du soir, *m.*

Abendmusik, *f.* Abendständchen, *n.* sérénade, *f.*

Abendopfer, *n.* sacrifice du soir, *m.*; *fig.* prière du soir, *f.*

Abendregen, *m.* pluie du soir, *f.*

Abendroth, *n.* Abendröthe, *f.* rouge du ciel après le coucher du soleil, *m.*

Abends, *adj.* le soir, au soir.

Abendschein, *v.* Abenddämmerung.

Abendschicht, *f. T. de mi.* tâche du soir, *f.*

Abendschmaus, *m.* banquet du soir, *m.*

Abendseite, *f.* côté occidental, *m.*

Abendsonne, *f.* soleil couchant, *m.*

Abendstern, *m.* étoile du soir, *f.*

Abendstillstand, *m. T. d'ast.* station occidentale, *f.*

Abendstunde, *f.* heure du soir, *f.*

Abendthau, *m.* rosée du soir, *f.* serein, *m.*

Abendtisch, *m.* souper, soupé, *m.*

Abenduhr, *f.* cadran occidental, *m.*

Abendvölker, *n. pl.* peuples occidentaux, *m. pl.*

Abendwärts, *adv.* vers l'occident, du côté de l'occident.

Abendweite, *f. T. d'ast.* amplitude occidentale, *f.*

Abendwind, *m.* vent d'ouest; vent qui souffle le soir, *m.*

Abendzeit, *f.* soirée, veillée, *f.*

Abenteuer, *n.* aventure; entreprise hasardeuse, *f.*; auf — ausgehen, chercher des aventures, courir après les aventures.

Abenteuerlich, *adj.* extraordinaire, singulier. — *adv.* extraordinairement, &c.
Abenteuerlichkeit, *f.* singularité, *f.*
Abenteurer, *m.* aventurier; homme sans aveu, *m.*
Aber, *conj.* mais; nun —, or; — doch, dennoch —, toutefois, néanmoins, pourtant; oder —, *fam.* ou bien, autrement. — *n. fam.* es ist ein — dabey, il y a un mais; er hat immer ein Wenn und ein —, il y a toujours avec lui des si et des mais.
†**Aberacht**, *f.* ban itératif *m.*; *v.* aussi Reichsacht.
Aberglaube, *m.* superstition, *f.*
Abergläubig, **Abergläubisch**, *adj.* superstitieux. — *adv.* superstitieusement.
Aberkennen, *v. a. ir.* priver par sentence ou arrêt.
Abermal, *adv.* derechef, de nouveau, encore.
Abermalig, *adj.* nouveau, autre, second, itératif, réitéré.
Aberndten, *v. a.* dépouiller, recueillir en moissonnant. — *v. n.* finir la récolte.
Aberraute, *v.* Stabwurz.
Aberwitz, *m.* folie, radoterie, manie, extravagance; démence, *f.* délire, *m.* *v.* Wahnwitz.
Aberwitzig, *adj.* fou, extravagant. — *adv.* follement.
Abeschern, *v. a. fam.* fatiguer, lasser; sich —, s'épuiser, se fatiguer trop, se peiner.
Abessen, *v. a. ir.* manger (ce qui se trouve sur qc.); einen Knochen —, ronger un os. — *v. n.* achever de manger.
Abfahren, *v. a. ir.* emporter, casser ou rompre (une roue &c.) en voiturant; eine Ecke —, détacher un coin avec une voiture; die Schienen von den Rädern —, perdre les bandes de fer; ein Pferd &c. —, harasser un cheval &c. — *v. n. ir.* partir (en voiture ou en bateau); mettre à la voile; descendre; sauter, se détacher avec force et tomber; vom Lande (Ufer) —, dériver; *pop.* (sterben) mourir, expirer
Abfahrt, *f.* départ, *m.* sortie; *T. de mar.* partance; *fig. pop.* mort, *f.*
Abfahrtsflagge, *f. T. de mar.* bannière de partance, *f.*
Abfahrtsschuß, *m. T. de mar.* coup de partance, *m*
Abfall, *m.* chute; pente, déclivité *f.*; (Abgang) retailles, rognures, *f. pl.*, déchet, *m.*; (Schutt) décombres, *m. pl.*; (Spreu) balle, *f.*; (— von geschlachteten Thieren) issues, *f. pl.*; *T. de tail.* levée, *f.*; *d'horl.* échappement, *m.*; *de mar.* dérive; *fig.* défection (d'un parti, des sujets &c.); décadence; *p. u.* exception; — von der Religion, apostasie, *f.*; — einer Farbe, changement d'une couleur qui se passe; — des Weines, état du vin qui tourne; in — kommen, tomber en décadence; das ist ein großer —, c'est une grande différence.
Abfallen, *v. n. ir.* tomber; couler, s'égrener, (des raisins, des groseilles &c.); être de reste *fig.* déchoir, maigrir, perdre son embonpoint, baisser; se passer, perdre son lustre, (des couleurs &c.); être à gagner; *T. de mar.* dériver; von einem —, abandonner q.; von der Religion —, apostasier abandonner sa religion. — *n.* chute; — der Beeren vom Weinstocke, coulure, *f.*
Abfällig, *adj. p. u.* ce qui tombe; *fig.* qui abandonne q.; apostat.
Abfallsröhre, *f. T. d'arch.* descente, *f.*
Abfalzen, *v. a. T. de még.* écharner; *de men.* faire des rainures.
Abfangen, *v. a. ir.* prendre, attraper (les pigeons d'autrui); détourner (l'eau à q.); *T. de cha.* tuer (un sanglier) d'un coup d'épieu; *de mi.* soutenir avec des poutres.
Abfärben, *v. a. T. de tein.* donner la dernière teinture (à une étoffe &c.). — *v. n.* lâcher la couleur, la teinture.
Abfassen, *v. a.* concevoir, composer, dresser, minuter.
Abfassung, *f.* composition, minute, *f.*
Abfasten, *v. a.* expier par des jeûnes; sich —, s'épuiser par des jeûnes.
Abfaulen, *v. n.* tomber de pourriture.
Abfäumen, *v.* Abschäumen.

Abfechten, *v. a. ir. fam.* gagner en combattant; sich —, se lasser à force de combattre.
Abfedern, *v. a.* plumer. — *v. n.* se déplumer, perdre les plumes.
Abfegen, *v. a.* balayer, nettoyer; brosser, vergeter, épousseter; torcher.
Abfeilen, *v. a.* ôter avec la lime, limer.
Abfeilicht, *n.* limaille, *f.* *v.* Feilicht.
Abfertigen, *v. a.* expédier; dépêcher; *fig.* einen —, renvoyer, rebuter q.; donner à q. son paquet; man hat ihn mit einer Tracht Schläge abgefertiget, il a reçu une volée de coups de bâton.
Abfertigung, *f.* expédition, dépêche, *f.*; *fig.* rebut, *m.*
Abfesseln, *v.* Entfesseln.
Abfeuchten, *v. n.* rendre l'humidité.
Abfeuern, *v. a. et n.* tirer, décharger (un fusil &c.); faire l'exercice à feu; *T. de for.* laisser s'éteindre le feu.
Abfeuerung, *f.* décharge, *f.*; exercice à feu, *m.*
Abfiedeln, *v. a.* user en frottant, *v.* Abreiben.
Abfiedeln, *v. a. T. de for.* ôter les scories.
Abfiedern, *v. a. T. de vit.* rogner.
Abfilzen, *v.* Ausfilzen.
Abfinden, *v. a. ir.* contenter, payer, satisfaire; désintéresser; apanager (un prince); sich mit einem —, s'accommoder, s'arranger avec q., bey einer Erbschaft, lui donner la portion due de la succession; *fam.* ich werde mich deswegen bey Ihnen —, je m'en revancherai.
Abfindung, *f.* payement *m.* satisfaction, *f.*; accommodement, arrangement, *m.*; action d'apanager, *f.*; apanage, *m.*
Abfinnen, *v. a. T. de ferbl.* marteler; *de ser* amorcer.
Abfischen, *v. a.* pêcher; *fig.* das Beste —, prendre la crême.
Abfitscheln, *v. a. fam.* user par le frottement.
Abfitzen, *v. a. T. de maç.* goupillonner, aplanir.
Abflachen, *v.* Abdachen.
Abflattern, *v. n. fam.* s'envoler en voletant.
Abflauen, *v. a. T. de mi.* laver la mine bocardée.
Abflauherd, *m. T. de mi.* plancher du lavoir, *m.*
Abfledern, *v. a.* housser, *v.* Abstäuben.
Abfleischen, *v. a. T. de tan. et de még.* écharner.
Abfleischmesser, *n. T. de tan. et de még.* écharnoir, *m.*
Abfliegen, *v. n. ir.* s'envoler; *T. forest.* sécher.
Abfließen, *v. n. ir.* découler, écouler, s'écouler.
Abflöhen, *v. a.* épucer, *v.* Flöhen.
Abflößen, *v.* Flößen.
Abfluß, *m.* découlement, écoulement, *m.*; décharge, *f.*; Ab- und Zufluß des Meeres, marée, *f.*
Abfolgen lassen, *v. n. ir.* laisser prendre, délivrer, livrer, remettre.
Abfolgung, *f.* délivrance, *f.*
Abfordern, *v. a.* einem etwas, demander, exiger qc. de q.; einen —, rappeler, *v.* Abberufen, Zurück berufen; *fig.* Gott hat ihn von der Welt (aus diesem Leben) abgefordert, Dieu a disposé de lui.
Abforderung, *f.* demande, *f.*; rappel, *m.*
Abformen, *v. a.* mouler; *T. de cord.* ôter de la forme. — *n.* ou Abformung, *f.* moulage, *m.*; *T. de cord.* action d'ôter de la forme, *f.*
Abformleisten, *m. T. de cord.* cabriolet, *m.*
Abfragen, *v. a.* einem etwas, tâcher d'apprendre qc. par q. en le questionnant.
Abfressen, *v. a. ir.* manger, brouter; ronger, (aussi *fig.*).
Abfrieren, *v. n. ir.* tomber, ou se perdre par le froid.
Abfröhnen, *v. a.* acquitter, payer par des corvées.
Abfuhre, *f.* départ, *m.* *v.* Abfahrt.
Abführarbeit, *f. T. de tir. d'or* dégrossage, *m.*
Abführeisen, *n. T. de tréf.* filière, *f.*
Abführen, *v. a.* emmener, transporter, emporter; retirer; *T. de méd.* purger, évacuer; expulser; *de tir. d'or*, dégrossir, dégrosser; *fig.* einen vom rechten Wege —, détourner q. du droit chemin; eine Schuld &c. —, payer une dette &c.; (abzugen)

user; *fam.* einen —, relancer, rembarrer q.; sich —, se retirer, s'en aller.
Abführend, *adj. T. de méd.* laxatif, évacuatif; expulsif; ein abführendes Mittel, un évacuant, *v.* Abführungsmittel.
Abführer, *m. T. de tir. d'or*, dégrosseur, *m.*
Abführtisch, *m. T. de tir. d'or*, argue, *f.*
Abführung, *f.* action d'emmener &c., *f.*; transport, *m.*; *T. de méd.* purgation, *f.* laxatif, purgatif, *m.*; expulsion, *f.*; *de tir. d'or*, dégrossage, *m.*
Abführungsmittel, *n.* purgation, *f.* évacuant, laxatif, *m.*
Abführungswege, *m. pl. T. d'an.* émonctoires, *m. pl.*
Abfüllen, *v. a.* vider en partie, désemplir; soutirer.
Abfüllen, *v. n.* cesser de mettre bas, (d'une cavale).
Abfüllung, *f.* soutirage, *m.*
Abfüttern, *v. a.* donner la dernière portion de fourrage (aux chevaux); donner à manger (aux bêtes), faire repaître.
Abgabe, *f.* délivrance, action de remettre, *f.*; impôt, droit, *m.* taxe, *f.*
Abgähren, *v. n. ir.* cesser de fermenter.
Abgang, *m.* départ; débit (d'une marchandise); déchet, *m.* diminution, *f.*; défaut, manque, *m.*; perte; retaille, rognure; levée (*v.* Abfall); *T. de chim.* déperdition; *de com.* tare; (vom Gewichte) discale, *f.*; (an flüssigen Sachen) coulage, *m.*; *de théât.* sortie, *f.*; — der Leibesfrucht, fausse couche, *f.* (bey Thieren) avortement, *m.*; — aus diesem Leben, décès, *m.*; nach — der männlichen Linie, après l'extinction de la ligne masculine; in — kommen, s'abolir, tomber en désuétude; *fig.* tomber en décadence.
Abgängig, *adj. p. u.* ce qui manque.
Abgänglich, *adj.* de bon débit.
Abgeben, *v. a. ir.* donner, livrer, délivrer, rendre, remettre; payer des impôts, des droits, contribuer; partager; (zu etwas dienen), servir à qc., être bon ou propre à qc.; (aufgeben) se démettre, se défaire de qc.; einen Boten &c. —, faire le messager &c.; sich mit etwas —, s'occuper de qc., se mêler de qc.; sich mit einem —, avoir affaire avec qc., se faufiler avec q.; *T. de com.* einen Wechsel auf einen —, tirer une lettre de change sur q.; *fig. fam.* einem etwas —, donner sur les doigts à q., donner son paquet à q.
Abgebrannt, *adj.* brûlé, incendié; ruiné par le feu.
Abgedroschen, *adj. fig.* rebattu; concerté.
Abgefeimt, *adj. fig.* fin, rusé.
Abgefunden, *adj.* apanagé; ein abgefundener Prinz, un prince apanagé, apanagiste; abgefundene Kinder, des enfants séparés.
Abgehen, *v. n. ir.* partir, s'en aller; se retirer; *T. de théât.* sortir; *fig.* se vendre, se débiter; s'éloigner, s'écarter, quitter; se détacher; diminuer; manquer; finir; mit Tode —, décéder, mourir; von einem Amte —, se démettre d'une (quitter une) charge; von seiner Forderung —, se désister de sa prétention; von seiner Meinung —, changer d'opinion; von einem —, abandonner q., quitter le parti de q.; hier geht die Straße ab und führt &c., ici le chemin change et conduit &c.; die Farbe geht ab, la couleur se détache; — lassen, faire partir (une lettre); abolir (une coutume); laisser éteindre (le feu); etwas vom Preise &c. — lassen, rabattre qc. du prix; es geht ihm nichts ab, rien ne lui manque; es geht ihm dadurch nichts ab, il n'y perd rien; es wird ohne Streit nicht —, on ne finira pas sans dispute. — *v. a. ir. p. u.* die Absätze, Sohlen &c., user les talons, les semelles &c.; einen Platz —, mesurer à pas une place.
Abgehend, *adj.* partant; manquant, diminuant; gut, schlecht abgehende Waaren, des marchandises de bon débit, de mauvais débit.
Abgeitzen, *v. a.* seinem Munde &c. etwas, épargner sur sa bouche par avarice; sich —, se tuer par avarice.
Abgekratzte, *n.* ratissure, *f.*
Abgelebt, *adj.* décrépit, vieux, fort âgé.
Abgelebtheit, *f.* décrépitude, *f.*
Abgeledigt, *adj. T. de bl.* alésé, raccourci.
Abgelegen, *adj.* éloigné, écarté; distant; abgelegener Wein, du vin reposé.
Abgelegenheit, *f.* éloignement, *m.*; distance, *f.*
Abgeneigt, *adj.* mal affectionné, ennemi.
Abgeneigtheit, *f.* éloignement, *m.*
Abgeordnete, *m.* député, délégué, *m.*; die Abgeordneten, les députés, la députation.
Abgeredet, *adj.* concerté; abgeredeter Maßen, *adv.* de la manière convenue, de concert.
Abgerichtet, *adj.* dressé; instruit; *T. de fauc.* affaité, oiselé.
Abgesagt, *adj.* ein abgesagter Feind, un ennemi déclaré.
Abgesandte, *m.* ambassadeur; envoyé, député, *v.* Gesandte.
Abgeschieden, *adj.* séparé; abgeschiedene Seelen, mânes, *m. pl.*; die Abgeschiedenen, les trépassés.
Abgeschiedenheit, *f.* retraite, solitude, *f.*
Abgeschliffen, *adj. fig.* poli.
Abgeschmackt, *adj. fig.* fade, insipide, absurde; abgeschmackte Reden, Possen &c., des fadaises; — *adv.* insipidement, absurdement.
Abgeschmacktheit, *f.* insipidité, fadeur, *f.*
Abgewichen, *adj.* passé, *v.* Vergangen.
Abgewinnen, *v. a. ir.* einem etwas, gagner qc. à q. ou sur q.; einem sein Geld —, gagner q.
Abgewöhnen, *v. a.* einem etwas, désaccoutumer, déshabituer q. de qc.; sich etwas —, se désaccoutumer, se déshabituer de qc., se défaire d'une habitude.
Abgewöhnung, *f.* désaccoutumance, *f.*
Abgezehrt, *adj.* défait, décharné, exténué.
Abgezogenheit, *v.* Abgeschiedenheit.
Abgießen, *v. a. ir.* verser, survider, désemplir; *T. de chim.* décanter; (in eine Form gießen) jeter (en moule).
Abgießung, *f.* action de verser &c.; *T. de chim.* décantation, *f.*
Abglanz, *f.* image resplendissante d'une chose, *f.*
Abglätten, *v. a.* donner la dernière polissure à qc., polir, *v.* Glätten.
Abgleichen, *v. a.* égaler, rendre égal; *T. d'arch.* affleurer. — *v. a. ir. fig.* régler, aplanir.
Abgleichstange, *f. T. d'arch.* lévier, *m.*
Abgleichung, *f. v.* Gleichmachung.
Abgleiten, *v. n. ir.* glisser, faire une glissade; *fig.* vom rechten Wege —, se détourner du vrai chemin, s'égarer. — *n.* glissade, *f.*
Abglimmen, *v. n. rég. et ir.* s'éteindre peu à peu.
Abglitschen, *v. n. pop. v.* Abgleiten.
Abglühen, *v. a.* faire rougir au feu.
Abglühung, *f.* rougissement, *m.*
Abgott, *m.* idole, *f.* (aussi *fig.*).
Abgötter, *m.* idolâtre, *m. v.* Götzendiener.
Abgötterey, *f.* idolâtrie, *f.*; — treiben, idolâtrer.
Abgöttisch, *adj.* idolâtre; idolâtrique. — *adv.* einen — verehren, idolâtrer q.
Abgraben, *v. a. ir.* ôter en bêchant; aplanir avec une bêche; couper par un fossé; empiéter sur qc. en bêchant; das Wasser —, détourner l'eau par un fossé; einen Teich —, saigner un étang.
sich Abgrämen, *v. réfl.* se consumer de chagrin, se désoler.
Abgrasen, *v. a.* couper ou faucher l'herbe; brouter.
Abgreifen, *v. a. ir.* user à force de manier; sich —, s'user; frayer, (des monnaies). — *n.* action d'user &c., *f.*; *T. de mon.* frai, *m.*
Abgrund, *m.* abîme, gouffre, précipice, (aussi *fig.*).
Abgunst, *f.* envie, haine, *f.*
Abgünstig, *adj.* envieux, défavorable.
Abgürten, *v. a.* ôter la ceinture, déceindre; dessangler (un cheval).
Abguß, *m.* jet, *m.*; einen — machen, jeter.
Abhaaren, *v. a.* peler, dépiler; *T. de corr.* plamer,

ébourrer, débourrer. — *v. n.* se dépiler, perdre le poil.

Abhacken, *v. a.* couper, trancher, abattre à coups de hache.

Abhadern, *v. a.* einem etwas, obtenir qc. de q. par querelle.

Abhägen, *v. a.* clorre d'une haie, séparer par une haie.

Abhäkeln, *v. a.* ôter avec les griffes; décrocher. — *n.* décrochement, *m.*

Abhaken, *v. a.* décrocher. — *n.* décrochement, *m.*

Abhalftern, *v. a.* déchevêtrer, ôter le licou.

Abhalten, *v. a. ir.* tenir éloigné de soi; *fig.* retenir, arrêter; einen von etwas —, empêcher, détourner q. de qc.

Abhaltung, *f. fig.* empêchement, *m.*

Abhandeln, *v. a.* einem etwas, acheter qc. de q., etwas (vom Preise) —, rabattre qc. du prix; etwas —, traiter de qc., disserter sur qc.

Abhanden, *adj. fam.* — seyn, être égaré, être perdu; — kommen, se perdre.

Abhandlung, *f.* traité, *m.* dissertation, *f.*

Abhang, *m.* penchant, *m.* pente, déclivité; descente, *f.*; talus, *m.*

Abhangen, *v. n. ir.* pencher, incliner, aller en pente; pendre dans un certain éloignement de ...; *fig.* von einem od. etwas —, dépendre de ...; *T. de jur.* relever de ....

Abhängen, *v. a.* dépendre, détacher.

Abhängig, *adj.* penchant, qui va en pente, en talus; *T. de math.* inclinant; *fig.* dépendant; — machen, taluter.

Abhängigkeit, *f.* déclivité, pente; *fig.* dépendance, *f.*

Abhären, *v.* **Abhaaren**.

sich **Abhärmen**, *v. réfl.* se consumer de chagrin.

Abhärten, *v. a.* durcir, endurcir, rendre dur; *fig.* endurcir; die Soldaten —, aguerrir les soldats; sich —, s'endurcir, s'aguerrir.

Abhaspeln, *v. a.* dévider.

Abhauben, *v. a.* *T. de fauc.* déchaperonner.

Abhauen, *v. a. ir.* couper, trancher, abattre; faucher (l'herbe). — *n.* ou **Abhauung**, *f.* action de couper &c., *f.*

Abhäuten, *v. a.* peler, dépouiller.

Abheben, *v. a. ir.* ôter, enlever; die Karten (im Spiele) —, couper les cartes; eine Kanone von der Laffette —, démonter un canon. — *n.* *T. de jeu*, coupe, *f.*

Abhefteln, *v. a.* dégraffer.

Abheften, *v. a.* décrocher, détacher.

Abheilen, *v. a.* guérir. — *v. n.* se guérir.

Abhelfen, *v. a. ir.* aider à déposer (une charge), (*v.* auser Herab helfen); *fig.* einer Sache —, remédier à qc., y mettre ordre; der Schwierigkeit —, lever la difficulté.

Abhelflich, *adj. p. u.* à qui l'on peut remédier; *T. de chanc.* einer Sache abhelfliche Maße geben, remédier à une affaire.

Abhellen, *v.* **Abklären**.

Abhenken, *v.* **Abhängen**.

Abherzen, *v. a. fam.* baiser tout son soûl, baisotter.

Abhetzen, *v. a.* lasser, fatiguer à force de faire courir.

Abheucheln, *v. a. p. u.* obtenir par hypocrisie.

Abheuern, *v.* **Abmiethen**.

sich **Abheulen**, *v. réfl. pop.* s'épuiser en pleurant.

Abhobeln, *v. a.* raboter; amenuiser; *fig. fam.* polir, décrasser.

Abhold, *v.* **Abgeneigt**.

Abholen, *v. a.* aller quérir, venir chercher, venir prendre; — lassen, faire chercher, envoyer quérir.

Abholz, *n.* *T. de forest.* abatis, *m.*

Abholzen, *v. a.* einen Wald, abattre une forêt; das Busch- und Schlagholz —, récéper les taillis.

Abholzung, *f.* action d'abattre &c., *f.*; récépage, *m.*

Abhorchen, *v. a.* apprendre qc. en écoutant.

Abhören, *v. a.* interroger, ouïr (des témoins); eine Rechnung —, ouïr ou examiner un compte.

Abhörung, *f.* audition, *f.*

Abhub, *m. p. u.* ce qu'on enlève de dessus; desserte, *f.*; *T. de jeu*, cartes coupées, *f. pl.*

Abhülfe, *f.* *T. de chanc.* remède, *m.*

Abhülsen, *v. a.* écosser.

sich **Abhungern**, *v. réfl.* s'exténuer faute de manger.

sich **Abhuren**, *v. réfl. pop.* s'épuiser par une vie impudique.

Abhüten, *v. a.* faire paître l'herbe (d'une prairie &c.).

Abirren, *v. n.* se fourvoyer, s'égarer.

Abirrung, *f.* fourvoiement, *m.*; *T. d'ast. et de diopt.* aberration, *f.*

Abjagen, *v. a.* fatiguer à force de faire courir ou de chasser; einem etwas —, faire lâcher prise à q. (en courant après lui), rattraper qc.; *T.* sich —, se fatiguer à force de courir ou de chasser; einem ein Schecken —, *v.* Einjagen. — *v. n.* ou ein Abjagen halten, finir la chasse en tuant le gibier assemblé dans un enclos.

sich **Abjammern**, *v. réfl. p. u.* se consumer en lamentations.

Abjochen, *v. a.* ôter le joug (aux boeufs).

Abkalben, *v. n.* cesser de vêler.

Abkämmen, *v. a.* ôter ou décrasser avec le peigne; peigner; *T. de gu.* écrêter.

Abkämpfen, *v. a. p. u.* obtenir en combattant.

Abkanten, *v. a.* *T. de men.* écorner.

Abkanzeln, *v. a.* einen, déclamer contre q. en chaire; *fig. fam.* réprimander q.

Abkappen, *v. a.* *T. de fauc.* déchaperonner; *de mar.* couper (un câble); *d'écon.* écimer, étêter (un arbre); *fig. fam.* einen —, relancer q.

Abkargen, *v. a. p. u.* lésiner sur ..., épargner en usant de lésine.

Abkarten, *v. a.* *fam.* concerter, convenir ensemble secrètement.

Abkartung, *f. fam.* accord secret, *m.*

Abkauen, *v. a.* ôter en mâchant.

Abkauf, *m.* **Abkaufung**, *f.* achat; rachat, *m.*

Abkaufen, *v. a.* einem etwas, acheter qc. de q.; einen Zins &c. —, racheter une rente &c.; eine Strafe —, se racheter d'une peine.

Abkäufer, *m.* acheteur, *v.* Käufer.

Abkäuflich, *adj.* à titre d'achat; rachetable.

Abkehlen, *v. a.* égorger, couper la gorge à un animal.

Abkehren, *v. a.* nettoyer, (mit dem Besen) balayer; (mit der Bürste &c.) brosser, vergeter, épousseter; (wegwenden), détourner.

Abkeltern, *v. a.* pressurer. — *v. n.* finir le pressurage.

Abkimmen, *v. a.* *T. de ton.* ein Faß, rabattre la neille d'une futaille.

Abkippen, *v. a.* épointer, couper la pointe. — *v. n.* trébucher, tomber en glissant ou en perdant l'équilibre.

Abklaffen, *v. n.* bâiller.

Abklappen, *v. a.* baisser les abatants; détrousser (un chapeau).

Abklären, *v. a.* clarifier, éclaircir; *T. de chim.* décanter.

Abklärung, *f.* clarification; *T. de chim. et d'ap.* décantation, défécation, *f.*

Abklatschen, *v. a.* *T. de fond.* clicher, jeter en moule.

Abklauben, *v. a.* éplucher; einen Knochen —, ronger un os. — *n.* épluchement, *m.*

Abkleiden, *v. a.* dévêtir, déshabiller; *T. d'arch.* cloisonner.

Abkleidung, *f.* action de déshabiller &c., *f.*; *T. d'arch.* cloisonnage, *m.*

Abklemmen, *v. a.* séparer ou emporter en serrant.

Abklettern, *v. n.* descendre en grimpant, grimper en bas.

Abklopfen, *v. a.* faire tomber ou en aller en battant; den Staub —, épousseter; *T. d'imp.* einen Probebogen —, tirer une épreuve en frappant avec une brosse la feuille étendue sur la forme; *fig. fam.* einen derb —, bien épousseter q.

Abknallen, *v. n.* *T. de chim.* fulminer. — *n.* fulmination, *f.*

Abknappen, *v. a.* v. Abzwacken. — *v. n.* v. Abkippen.
Abkneifen, *v.* Abkneipen.
Abkneipen, *v. a. rég. et ir.* pincer, emporter ou ôter en serrant avec les ongles, les tenailles &c.; *fig.* v. Abzwacken.
Abknicken, *v. a.* briser à demi et emporter; *T. de cha.* einen Hasen —, rompre le cou à un lièvre.
Abknistern, *v. a. T. de chim.* décrépiter. — *n.* décrépitation, *f.*
Abknöpfen, *v. a.* déboutonner.
Abknüpfen, *v. a.* dénouer, délier, détacher.
Abkochen, *v. a.* cuire, faire bouillir; *T. d'ap.* faire une décoction.
Abkommen, *v. n. ir.* s'éloigner, s'écarter (de son chemin, de son sujet &c.); sortir (de sa route). *fig.* se débarrasser, se défaire de ...; passer, s'abolir, tomber en désuétude; — können, avoir le loisir de venir; nicht — können, être empêché de venir; ne pouvoir pas quitter la compagnie.
Abkommen, *n. fig.* abolissement d'une coutume, *m.* désuétude, *f.*; ein gütliches —, un accommodement à l'amiable; ein — mit einem treffen, faire un accommodement avec q.
Abkömmling, *m.* descendant, rejeton, *m.*
Abköpfen, *v. a.* étêter, étimer (un arbre).
Abköpfung, *f.* étêtement (d'un arbre), *m.*
Abkoppeln, *v. a.* découpler.
Abkrämpen, *v. a.* détrousser.
sich **Abkränken**, *v.* sich Abhärmen.
Abkratzen, *v. a.* gratter; ratisser, racler; décrotter.
Abkrauten, *v. a. T. de vig.* éherber.
sich **Abkreischen**, *v.* sich Abschreyen
Abkriegen, *v. a. fam.* ôter; en avoir qc..
Abkrümeln, *v. a.* émier, émietter. — *v. n.* et sich —, *v. refl.* s'émier.
Abkrusten, *v. a.* das Brod, chapeler le pain.
Abkühlen, *v. a.* rafraîchir; faire refroidir; sich —, se rafraîchir; prendre le frais.
Abkühlend, *adj.* rafraîchissant; *T. de méd.* réfrigératif.
Abkühlung, *f.* rafraîchissement; *T. de méd.* rafraîchissant, réfrigératif, réfrigérant, *m*; *de chim.* réfrigération, *f.*
sich **Abkümmern**, *v. refl.* se consumer de chagrin.
Abkündigen, *v. a.* publier, proclamer.
Abkündigung, *f.* publication, proclamation, *f.*
Abkunft, *f.* extraction, naissance; lignée, race, issue, famille, maison, *f.*
Abkupfen, *v. a.* couper la pointe de qc.
Abkürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir; *fig.* abréger, accourcir, élaguer; diminuer, retrancher; einem etwas am Lohne, od. einem den Lohn —, rogner la paie à q.
Abkürzung, *f.* accourcissement, raccourcissement, *m.*; abréviation; diminution, *f.* retranchement; rabais, *m.*
sich **Ablachen**, *v. refl. fam.* rire tout son soûl.
Abladen, *v. a. ir.* décharger.
Ablader, *m.* déchargeur, *m.*
Abladung, *f.* décharge, *f.* déchargement, *m.*
Ablage, *f. T. de pr.* action de séparer un enfant, en lui donnant la portion due de la succession future; ce qu'on donne à cet enfant pour la séparer; *forest.* dépôt, *m.*
†**Ablager**, *m.* gîte, *m.*
Abländen, *v. n. T. de mar.* dériver, s'éloigner du rivage.
Abländung, *f. T. de mar.* partance, *f.*
†**Ablang**, *v.* Länglich.
Ablangen, *v. a. fam.* atteindre à qc.; aller chercher.
Ablängen, *v. a. T. de mi.* étendre horizontalement, filer.
Ablaß, *m.* saignée (d'un étang &c.), *m.*; décharge, (lieu par où l'eau découle), *f.*, soutirage (du vin), *m.*; indulgence, rémission; — bekommen, gagner des indulgences; ohne —, *adv.* sans cesse.
Ablaßbrief, *m.* lettre d'indulgence, *f.*
Ablassen, *v. a. ir.* lâcher, débander, détendre; faire descendre, faire écouler; céder, donner, abandonner; faire partir, envoyer (une lettre); einen Teich &c. —, saigner un étang &c.; einen Teich &c. ganz —, vider un étang &c.; den Wein &c. —, soutirer, transvaser le vin &c.; *T. de cord.* die Sohlen —, rabattre les semelles. — *v. n. ir.* cesser, discontinuer; von einer Sache —, se désister, se déporter d'une chose; quitter, abandonner qc., y renoncer; etwas vom Preise —, rabattre qc. du prix.
Ablaßhorn, *n. T. de cord.* corne à rabattre les semelles, *f.*
Ablaßjahr, *n.* jubilé, *m.*
Ablaßkram, *m.* trafic d'indulgences, *m.*
Ablaßkrämer, *m.* vendeur d'indulgences, *m.*
Ablassung, *f.* saignée (d'un étang), *f.*; soutirage (du vin); envoi (d'une lettre), *m.*; cessation, discontinuation, *f.*; désistement, *m.*
Ablaßwoche, *f.* semaine des indulgences, semaine de la fête-Dieu, *f.*
Ablativ, *m. T. de gram.* ablatif, *m.*
Ablatten, *v. a.* délatter.
Ablauben, *v. a.* effeuiller; épamprer (une vigne).
Ablaubung, *f.* action d'effeuiller, *f.*; épamprement, *m.*
Ablauern, *v. a.* einem etwas, savoir qc. en épiant q.; *fam.* die Gelegenheit —, épier l'occasion.
Ablauf, *m.* écoulement, découlement, *m.*; décharge, *f.*; départ, *m.*; fin, *f.* bout, *m.*; *T. d'arch.* congé, *m.*; nach — des Monats, des Termins, au bout du mois, du terme, à l'expiration du terme; — des Meers, reflux de la mer; vor — der Post, avant le départ de la poste.
Ablaufen, *v. n. ir.* découler; écouler, s'écouler; partir, (d'un vaisseau &c.); se dérouler; *fig.* se terminer, finir; das Licht läuft ab, la chandelle coule; die Spulen sind abgelaufen, *T. de tiss.* les bobines sont vides; die Uhr ist abgelaufen, la montre est tombée; la pendule est à bas; gut —, avoir du succès; einen Brief — lassen, faire partir une lettre; ein Schiff — lassen, lancer un vaisseau à l'eau; seinen Gegner — lassen, *T. d'esc.* parer l'épée de son ennemi de sorte qu'elle glisse en bas; *fig. fam.* einen — lassen, éconduire, relancer q. — *v. a. ir.* user en courant (les souliers &c.); *T. de mi.* das Erz —, charier le minérai; einem den Preis &c. —, gagner à la course le prix &c.; *fig.* einem den Rang —, l'emporter sur q., damer le pion à q.; sich —, se fatiguer, s'user en courant; die Betze hat sich ganz abgelaufen, la chienne s'est amaigri à force de s'accoupler; *fig. fam* (sich) die Hörner —, jeter sa gourme.
Abläufer, *m. T. de tiss. et de drap.* bobine vidée, *f.*
Ablaufrinne, *f. T. de mar.* dalot, *m.*
Ablaufschleuse, *f.* écluse de décharge, *f.*
Ablaugen *v. a. T. de tein.* décruer (le fil). — *n.* décruement, *m.*
Abläugnen, *v. a.* dénier, nier.
Abläugnung, *f.* dénégation, *f.*
Ablauschen, *v. a.* savoir ou découvrir en se tenant aux aguets, en étant aux écoutes.
Ablausen, *v. a. pop.* épouiller, ôter les poux; *fig.* einem etwas —, escroquer qc. de q.
Abläutern, *v. a.* clarifier, v. Abklären; affiner, v. Läutern.
Abläuterung, *f.* clarification, *f.*
Ableben, *n.* décès, *m.* mort, *f.*
Ablecken, *v. a.* lécher, ôter en léchant.
Ableeren, *v. a.* ôter du dessus, vider; den Tisch —, desservir.
Ablegen, *v. a.* mettre bas, ôter, quitter, se défaire, se dépouiller (de qc.); seine Kleider, seinen Degen, die Trauer —, quitter ses habits, son épée, le deuil; ein Kleid — (nicht mehr tragen), abandonner un habit, n'en faire plus d'usage; der Bediente bekommt gemeiniglich die abgelegten Kleider seines Herrn, le domestique a communément la dépouille de son maître; *T. d'imp.* eine Form —, rompre une forme, faire la distribution d'une forme, distribuer la lettre; *de jard.* Nelken —, marcotter des oeil-

lets; *fig.* einen Besuch ꝛc. —, faire une visite &c.; Rechnung —, rendre compte; ein Zeugniß —, rendre témoignage; einen Eid —, prêter serment; seine Gelübde —, prononcer, émettre, ou faire ses voeux; sein Glaubensbekenntniß —, faire une profession de foi; die Huldigung —, rendre hommage; eine Schuld —, payer une dette; die Kinderschuhe —, sortir de l'enfance; etwas mit einem —, concerter qc. avec q. — *v. n.* mettre bas, (des vaches); *pop.* accoucher secrètement, (des filles); *fam.* das Gesicht, Gedächtniß, die Kräfte legen ihm ab, sa vue, sa mémoire, ses forces s'affaiblissent, diminuent; einem —, donner le tort à q.; contredire q.; *T. de mar.* mit dem Schiffe —, dériver; quitter le bord et se mettre à la rade.

Ableger, *m. T. de jard.* marcotte, *f.*; *de vig.* provin; *d'écon.* nouvel essaim, *m.*

Ablegung, *f.* action d'ôter, de quitter &c.; reddition (d'un compte); prestation (d'un serment), *f.*; — einer Schuld, payement d'une dette, *m.*; — einer Form, distribution d'une forme; — seines Glaubensbekenntnisses, profession de foi; — der Gelübde, émission des voeux, profession, *f.*

Ablehnen, *v. a.* ou **Ableihen**, *v. a. ir.* emprunter.

Ablehnen, *v. a.* retirer (ce qui était appuyé ou adossé contre ...); *fig.* éviter, parer; Einwürfe —, réfuter; etwas von sich —, se défendre de qc., s'excuser de faire qc.; *T. de dr.* eine Gerichtbarkeit von sich —, décliner une juridiction.

Ablehnung, *f. fig.* excuse, défense, *f.*

Ableiten, *v. a.* détourner; saigner (une rivière); dériver (un mot &c.); eines Abkunft von ... —, faire descendre q. de ....

Ableitend, *adj. T. de méd.* dérivatif, révulsif.

Ableiter, *v.* Blitzableiter.

Ableitung, *f.* action de détourner &c., *f.*; dérivation, *f.*; conduit, canal, *m.*; *T. de méd.* révulsion, *f.*; *de gram.* (das abgeleitete Wort) dérivé, *m.*

Ableitungsgraben, *m.* saignée, *f.*

Ablenken, *v. a.* détourner, écarter; *fig.* einen von etwas —, détourner, divertir q. de qc.; einen Verdacht von sich —, se mettre hors de soupçon.

Ablenkung, *f.* action de détourner; *fig.* diversion, *f.*

Ablernen, *v. a.* einem etwas, apprendre qc. de q. à le voir faire ou à l'entendre.

Ablesen, *v. a. ir.* lire (à haute voix); appeler (*v.* Verlesen); détacher et ôter ou ramasser un à un; die Raupen von den Bäumen ꝛc. —, écheniller les arbres &c.; die Weintrauben —, couper les raisins; einen Acker —, épierrer un champ.

Ablesung, *f.* lecture; action d'écheniller &c., *f.*

Abliefern, *v. a.* délivrer, livrer, remettre; *T. de fin.* &c. faire prestation (annuelle des revenus en grain ou en argent).

Ablieferer, *m.* délivreur, *m.*

Ablieferung, *f.* délivrance, livraison; prestation, *f.*

Abliegen, *v. n. ir.* être éloigné ou distant de ...; reposer suffisamment; sich —, s'user, se gâter ou perdre qc. à force d'avoir demeuré couché trop longtemps.

Ablisten, *v. a.* attraper par finesse ou par ruse, escroquer.

Ablocken, *v. a.* tirer, attraper par ruse ou par flatterie; einem die Tauben —, attraire les pigeons de q.; *fig.* einem sein Geheimniß —, tirer le secret de q.; einem Thränen —, faire verser des larmes à q.

Ablohnen, *v. a.* einen, donner les gages dues à q., congédier q. (en le payant).

Ablohnung, *f.* congé, *m.*

Ablöschen, *v. a.* éteindre; effacer.

Ablöschung, *f.* extinction; action d'effacer, *f.*

Ablösen, *v. a.* détacher, délier; *T. de chir.* couper, amputer; *de cha.* lever; *de gu.* relever (la garde &c.); *fig.* ein Pfand, ein Urtheil —, retirer un gage, un arrêt; einen Zins ꝛc. —, racheter une rente; einen —, se mettre à la place de q., remplacer q.; relayer q. (qui travaille); eine Schildwache, einen Soldaten von der Wache —, relever une sentinelle un soldat de sentinelle; sich —, se détacher; *fig.* sich einander —, se relayer l'un l'autre; *T. de méd.* den Schleim von der Brust ꝛc. —, dégager la poitrine, faire expectorer.

Ablösend, *adj. T. de méd.* expectorant.

Ablöslich, *adj. T. de pr.* rachetable.

Ablösung, *f.* action de détacher &c.; amputation (d'un membre), *f.*; rachat (d'une rente), *m.*; descente de la garde, *f.*; soldats qui relèvent les sentinelles ou qui viennent d'être relevés.

Ablöthen, *v. a.* dessouder.

Ablügen, *v. a. ir.* obtenir par mensonge, extorquer par des mensonges.

Ablugsen, *v. a. fam.* attraper par ruse, escroquer.

Abmachen, *v. a.* détacher, défaire, ôter, lever; *fig.* eine Sache —, régler, terminer, vider une affaire.

Abmähen, *v. a.* faucher (un pré); couper (le blé).

Abmahlen, *v. n. ir.* achever de moudre.

Abmahnen, *v. a.* dissuader, déconseiller.

Abmahnung, *f.* dissuasion, *f.*

Abmähung, *f.* fauchage, *m.*

Abmalen, *v. a.* peindre; *fig.* représenter, dépeindre, peindre.

Abmarken, *v. a.* aborner, borner.

Abmarkung, *f.* abornement, *m.*

Abmarsch, *m.* marche, *f.* départ, délogement, *m.*

Abmarschiren, *v. n.* marcher, se mettre en marche, partir, déloger, décamper.

Abmartern, *v. a. fam.* tourmenter, martyriser; sich —, se donner la gêne.

Abmatten, *v. a.* mater, fatiguer, lasser, harasser; *T. de dor.* matir; sich —, se lasser, se fatiguer, s'affaiblir, s'épuiser.

Abmattung, *f.* action de lasser &c.; fatigue, lassitude, *f.*

Abmeiern, *v. a.* déposséder un métayer.

Abmeißeln, *v. a.* ôter avec le ciseau.

Abmergeln, *v. a.* épuiser, atténuer, affaiblir; ein Pferd —, harasser, efflanquer un cheval.

Abmerken, *v. a.* einem etwas, savoir qc. en observant q.; apprendre qc. de q. en le voyant faire; einem etwas an den Augen —, lire qc. dans les yeux de q.

Abmessen, *v. a. ir.* mesurer; toiser; auner; arpenter; *fig.* etwas nach etwas —, mesurer, proportionner, conformer qc. à qc.; Sie können leicht abmessen, vous pouvez bien juger.

Abmessung, *f.* mesurage; aunage; arpentage, *m.*

Abmetzen, *v. a.* prendre le droit de mouture ou de minage.

Abmiethen, *v. a.* louer, prendre à louage.

Abmiether, *m.* —inn, *f.* locataire, *m. et f.*

Abmiethung, *f.* louage, *m.*

Abmisten, *v. a.* ôter le fumier, la fiente.

Abmodeln, *v. a.* modeler, faire le modèle de ....

Abmoosen, *v. a.* émousser.

Abmüden, *v.* Ermüden.

sich **Abmüßigen**, *v. réfl.* se donner le loisir, avoir le temps.

Abmüßigung, *f.* loisir, temps, *m.*

Abnagen, *v. a.* ronger.

Abnähen, *v. a.* piquer; payer (une dette) en cousant &c.

Abnahme, *f.* décadence, diminution, *f.* dépérissement, affaiblissement; *p. u.* débit, *m.*; in — gerathen (kommen), tomber en décadence; — einer Rechnung, audition de compte, *f.*

Abnarben, *v. a. T. de corr.* couper le grain, effleurer.

Abnarbung, *f. T. de corr.* effleurage, *m.*

Abnarren, *v. a. fam.* escroquer par des bouffonneries.

Abnaschen, *v. a.* prendre par friandise.

Abnehmen, *v. a. ir.* ôter, lever (de dessus); prendre; détacher, détendre, dépendre; accourcir, raccourcir; abaisser; diminuer; retrancher, couper, *T. de chir.* amputer; den Hut —, ôter le chapeau, vor jemanden, ôter son chapeau à q.; Früchte —, cueillir des fruits; ein Gemälde —, descendre un

dépendre un tableau ; eine Tapete —, détendre une tapisserie ; einem die Larve —, démasquer q. ; den Rahm von der Milch —, écrémer le lait ; das Fett von der Brühe —, dégraisser le bouillon ; etwas von einer Mauer —, abaisser une muraille ; den Verband, das Siegel, das Tischtuch, ein Schloß —, lever l'appareil, le scellé, la nappe, une serrure ; den Tisch, die Speisen —, desservir, ôter les viandes ; den Bart —, raser, faire la barbe ; ein Kalb —, séparer un veau de la vache, sevrer un veau ; eine Rechnung —, ouïr, examiner un compte ; den Eid —, faire prêter serment ; einem etwas —, prendre qc. à q. ; acheter qc. de q. ; décharger q. de qc. ; *fig.* (muthmaßen, schließen) conjecturer, conclure, juger. — *v. n. ir.* diminuer, décroître, dépérir, s'affaiblir ; défaillir, déchoir, maigrir, amaigrir ; s'accourcir, décliner, baisser, être en décours, être sur son déclin ; (im Stricken) diminuer les mailles ; die Tage nehmen ab, les jours décroissent, s'accourcissent ; der Mond nimmt ab, la lune est en décours.

Abnehmen, *n.* Abnehmung, *f.* diminution, *f.* ; décroissement, abaissement ; dépérissement, affaiblissement ; déclin, décours (de la lune), *m.* ; coupe ; amputation (d'un membre) ; das Fieber ist im —, la fièvre est en son décours ; ihre Schönheit ist im —, (nimmt ab), sa beauté est sur son déclin.

Abnehmer, *m.* —inn, *f.* acheteur, chaland, *m.* chalande, *f.*

Abneigen, *v. a. p. u.* détourner, s'éloigner.

Abneigung, *f.* éloignement, *m.* ; aversion, antipathie, *f.*

Abnieten, *v. a.* dériver.

Abnöthigen, *v. a.* extorquer, tirer ou obtenir par contrainte.

Abnöthigung, *f.* extorsion, contrainte, *f.*

Abnutzen, Abnützen, *v. a.* user.

Abnutzung, *f.* action d'user ; usure, *f.* ; — der Münzen, frai, *m.*

Aböden, *v. a.* *T. forest.* einen Wald —, dépeupler une forêt.

Abödung, *f.* dépeuplement d'une forêt, *m.*

Abordnen, *v. a.* déléguer, députer.

Abordnung, *f.* délégation, députation, *f.*

Abortiren, *v. n.* avorter ; faire une fausse couche.

Abpachten, *v. a.* affermer, amodier, prendre à ferme ou à bail.

Abpachter, *v.* Pachter.

Abpachtung, *f.* amodiation, *f.*

Abpacken, *v. a.* décharger.

Abpacker, *m.* déchargeur, *m.*

Abpackung, *f.* décharge, *f.*

Abpassen, *v. a.* compasser, ajuster ; *fig.* die Zeit, die Gelegenheit —, épier le temps, l'occasion, prendre son temps.

Abpeitschen, *v. a.* emporter en fouettant ; einen —, fouetter q.

Abpfählen, *v. a.* jalonner ; palissader.

Abpfählung, *f.* action de jalonner &c. ; palissade, *f.*

Abpfänden, *v. a.* einen, se saisir des effets de q.

Abpfändung, *f.* saisie, *f.*

Abpfetzen, *v.* Abkneipen.

Abpflöcken, *v. a.* jalonner, *v.* Abstecken.

Abpflücken, *v. a.* cueillir ; arracher.

Abpflügen, *v.* Abackern.

Abpicken, *v. a.* emporter à coups de bec ; *T. de maç.* délarder.

Abplagen, *v. a. p. u.* tirer ou obtenir qc. de q. en le tourmentant ; sich —, se tourmenter beaucoup.

Abplätten, *v.* Plätten.

Abplätzen, *v. a.* *T. forest.* layer ; *de charp. et de ton.* conclure l'achat de bois fait dans une forêt.

Abplätzung, *f.* *T. forest.* martelage, *m.* ; *de charp.* &c. action de conclure l'achat des arbres, *f.*

Abplaudern, *v. a.* einem etwas, obtenir qc. de q. par des persuasions.

Abpochen, *v. a.* détacher en frappant, ôter ou séparer en battant ; *fig.* einem etwas —, *v.* Abtrotzen.

Abprägen, *v. a.* marquer au coin ; *fig.* figurer. — *v. n.* achever de battre de la monnaie.

Abprallen, *v. n.* rejaillir, rebondir. — *n.* rejaillissement, *m.*

Abprellen, *v. a.* faire rejaillir.

Abpressen, *v. a.* ôter, emporter, ou séparer en pressant ; presser suffisamment ; *fig.* extorquer.

Abpressung, *f. fig.* extorsion, *f.* *v.* Erpressung.

Abprotzen, *v. a.* *T. d'art.* démonter.

Abprügeln, *v. a.* bâtonner, rosser.

Abpuffen, *v. a.* écorcher ; *pop.* battre à coups de poing ; *T. de chim.* *v.* Verpuffen.

Abputzen, *v. a.* nettoyer ; moucher (la chandelle) ; eine Mauer, ein Haus —, ravaler un mur, les murailles d'une maison, peinturer, ou rafraîchir une maison ; die Schuhe —, décrotter les souliers ; die Bäume —, élaguer les arbres ; *fig. pop.* einen —, abattre le caquet à q. ; réprimander q.

Abquerlen, *v. a.* remuer avec le moulinet ; eine Brühe mit Eyern —, mettre des oeufs dans un bouillon &c. en le remuant avec le moulinet.

Abquetschen, *v. a.* ôter ou séparer en froissant.

Abquicken, *v.* Verquicken.

Abrädeln, *v. a.* *T. de pât.* couper avec la videlle.

Abraffen, *v. a.* rafler, prendre de dessus en raflant.

Abrahamsbaum, *v.* Keuschbaum.

Abrahmen, *v. a.* écrémer.

Abrainen, *v.* Abmarken.

Abranden, *v. a.* déborder, ôter le bord de qc.

Abraspeln, *v. a.* racler, ôter avec la râpe ; unir avec la râpe.

Abrathen, *v. a. ir.* déconseiller, dissuader.

Abrathung, *f.* dissuasion, *f.*

Abrauchen, *v. n.* *T. de chim.* s'évaporer. — lassen, faire évaporer.

Abrauchung, *f.* *T. de chim.* évaporation, *f.*

Abraufen, *v. a.* arracher.

Abraum, *m.* décombres, *m. pl.* ; déblai ; abatis, *m.*

Abräumen, *v. a.* faire place en ôtant qc. d'un endroit ; ôter, emporter, vider ; déblayer ; décombrer ; den Tisch —, desservir la table.

Abräumung, *f.* action d'ôter &c. ; vidange (d'une forêt), *f.*

Abraupen, *v. a.* écheniller.

Abrechen, *v. a.* râteler, ôter avec le râteau.

Abrechnen, *v. a.* décompter, déduire ; mit einem —, compter avec q., régler un compte ; *T. de fin.* liquider.

Abrechnung, *f.* décompte, *m.* déduction, *f.* ; compte, arrêté de compte, *m.* ; liquidation, *f.*

Abrechner, *m.* liquidateur, commissaire liquidateur, *m.*

Abrechten, *v. a.* obtenir par voie de droit, par des procès.

Abrede, *f.* convention, *f.* accord, *m.* ; — mit einem nehmen, convenir de qc., se concerter avec q. ; der genommenen Abrede gemäß, de concert ; nicht in — seyn, ne pas disconvenir de qc., nier.

Abreden, *v. a.* etwas mit einem, concerter qc. avec q.

Abregnen, *v. n. et* sich *v. réfl.* *fam.* cesser de pleuvoir.

Abreiben, *v. a. ir.* ôter, emporter, nettoyer, ou user en frottant ; frotter assez ; broyer (les couleurs) ; mit Tripel —, tripoler ; mit Bimsstein —, poncer ; *T. de cha.* den Kopf —, decrouter, (du cerf).

Abreibung, *f.* frottement, frottage ; broyement, *m.*

Abreichen, *v. a.* atteindre à qc. ; *fam.* remettre.

Abreifen, *v. a.* *T. de ton.* décercler.

Abreihen, *v. a.* défiler ; découdre.

Abreise, *f.* départ, *m.*

Abreisen, *v. a.* partir.

Abreißen, *v. a. ir.* arracher, détacher ; rompre ; démolir, abbattre ; user, déchirer, abîmer ; dessiner, crayonner, tracer, etwas Angenageltes —, déclouer ; etwas Angeleimtes —, décoller ; ein Schloß —, lever une serrure ; einem Pferde die Eisen —, déferrer un cheval ; ein Gebäude —, faire le plan d'un édifice ; ein abgerissener Mensch, un homme déchiré, déguenillé. — *v. n. ir.* se rompre ; se détacher.

Abreißung, *f.* action d'arracher &c. ; démolition, *f.*
Abreiten, *v. n. ir.* faire perdre ou faire tomber qc. en allant à cheval ; ein Pferd —, harasser un cheval, *p. u.* dresser un cheval. — *v. n. ir.* partir à cheval.
Abrennen, *v. a. reg. et ir.* emporter en courant ; *fig.* einem den Weg —, dévancer q. ; couper chemin à q. — *v. n. ir.* partir, s'éloigner en courant ; se mettre à courir.
Abrichten, *v. n.* dresser, former, façonner ; ajuster ; *T. de fauc.* affaiter, oiseler ; *fig.* einen zu etwas —, dresser, façonner, styler q. à qc., instruire q. de qc. ; einen zum Kriege —, aguerrir q.
Abrichthammer, *m. T. de for.* marteau à dresser les barres de fer.
Abrichtung, *f.* action de dresser, &c. *f.* ; *T. de fauc.* affaitage, *m.*
Abrichtstab, Abrichtstock, *m. T. de for.* bâton à dresser les barres, *m.*
Abrikose, *f.* abricot, *m.*
Abrikosenbaum, *m.* abricotier, *m.*
Abrikosenkern, *m.* amande d'un abricot, *f.*
Abriffeln, *v.* Riffeln.
Abrinden, *v. n.* écorcer (un arbre) ; écroûter (le pain). — *n.* décortication, *f.*
Abrindig, *adj.* dont la croûte se sépare de la mie.
Abrinnen, *v. n. ir.* découler.
Abriß, *m.* coupon ; plan, dessin ; *fig.* ein kurzer —, un abrégé, raccourci.
Abritt, *m. T. de man.* partir, *m.*
Abrollen, *v. a.* dérouler. — *v. n.* rouler de haut en bas. — *n.* roulade ; — des Schnees, avalange, *f.*
Abrosten, *v. n.* être détaché ou tomber par la rouille.
Abrücken, *v. n.* retirer, reculer ; eine Leiter unten —, donner du pied à une échelle. — *v. n.* faire place.
Abrudern, *v. n.* s'éloigner du rivage en ramant.
Abruf, *m.* annonce, *f.* ; rappel, *m.*
Abrufen, *v. n. ir.* crier, publier ; appeler ; rappeler ; die Stunden —, crier les heures.
Abrufung, *f.* criée *f.* ; appel ; rappel, *m.*
Abrufungsschreiben, *n.* lettres de rappel, lettres de récréance, *f. pl.*
Abrühren, *v. a.* mêler en remuant ; séparer et faire tomber en remuant.
Abrunden, Abründen, *v. a.* arrondir ; *T. d'arch.* quarderonner, chanfreiner ; délarder ; *d'orf.* gironner ; *de sculp.* donner du relief (à une figure) ; *de peint.* gréler.
Abründung, *f.* arrondissement ; *T. d'arch.* délardement, *m.*
Abrupfen, *v. n.* arracher ; plumer, déplumer.
Abrüsten, *v. a. T. d'arch.* démonter.
Abrütteln, *v. a.* ôter ou faire tomber en remuant.
Abrutschen, *v. n. fam.* glisser, couler.
Absäbeln, *v. n. fam.* couper avec le sabre.
Absacken, *v. a.* ôter les sacs ; einen Esel —, décharger un âne.
Absage, Absagung, *f.* contre-ordre, *m.* ; révocation d'une promesse ; renonciation, *f.*
Absagen, *v. a.* etwas, contremander qc. ; (das Versprechen) retirer sa parole, se dédire de qc. ; es einem wieder (den man gebeten hatte) —, déprier q. ; einem etwas —, *v.* Absprechen. — *v. n.* einer Sache —, renier qc., renoncer à qc., *v.* Entsagen.
Absägen, *v. a.* couper avec la scie, scier.
Absatteln, *v. a.* desseller ; débâter.
Absatz, *m.* interruption, pause, *f.* ; alinéa, (commencement d'une ligne) ; article, section (d'un écrit) ; paragraphe (d'un chapitre &c.) couplet ; (d'une chanson), *m.* strophe, stance (d'une ode), *f.* ; talon (d'un soulier) ; débit (d'une marchandise) palier, repos (d'un escalier), *m.* ; terrasse d'une montagne), *f.* noeud (d'une canne) ; rabaissement (d'une monnaie), *m.* ; *T. du fort.* berme, retraite, *f.* pas de souris, *m.* ; Absatzweise, par intervalles ; ohne —, d'un seul trait, en un coup.
Absatzbogen, *m. T. de cord.* arcade, *f.*
Absatzmacher, Absatzschneider, *m.* talonnier, *m.*
Absatzzwecke, *f.* cheville de talon, *f.*
Absäubern, *v.* Säubern.
Absaufen, *v. n. ir.* boire de dessus ; *pop.* eine Schuld —, se payer de son dû en buvant chez son débiteur ; sich —, se tuer à force de boire.
Absäugeln, *v. a. T. de jard.* greffer en approche. — *v.* greffe en approche, *f.*
Absaugen, *v. a.* sucer du dessus ; énerver à force de teter.
Absäugen, *v. a.* allaiter suffisamment ; *T. de jard.* *v.* Absäugeln.
Abschaben, *v. n.* racler, ratisser ; chapeler (le pain) ; sich —, se peler ; s'user ; ein abgeschabtes Kleid, un habit usé
Abschabsel, *n.* raclure, ratissure ; *T. de corr.* écharnure ; *de még.* drayure ; *de rel.* parure, *f.*
Abschachern, *v. a. fam.* einem etwas, acheter qc. de q.
Abschachteln, *v. a.* prêler, polir avec de la prêle.
Abschaffen, *v. a.* abolir ; abroger, (*v.* Aufheben) ; congédier q., se défaire de qc.
Abschaffung, *f.* abolissement, *m.* abolition, abrogation ; action de se défaire de qc. *f.*
Abschälen, *v. a.* peler ; écorcer.
Abschälung, *f.* action de peler ; décortication, *f.*
Abschärfen, *v. n. T. de rel.* &c. parer ; *de cord.* affiler ; *de par.* effiler ; *de men.* chanfreiner.
Abschärfmesser, *n. T. de gant.* couteau à doler, *m.*
Abscharren, *v. a.* ratisser ; ôter en raclant ; emporter en grattant.
Abschatten, *v. a.* silhouetter.
Abschaufeln, *v. a.* ôter ou nettoyer avec la pelle.
Abschaum, *m.* écume ôtée, *f.* ; *fig.* rebut, *m.*
Abschäumen, *v. n.* écumer ; *T. de chim.* despumer.
Abschäumung, *f.* action d'écumer ; *T. de chim.* despumation, *f.*
Abscheiden, *v. a. ir.* séparer, désunir ; partager. — *v. n. ir.* mourir, décéder. — *n.* mort, *f.* décès, trépas, *m.*
Abscheidung, *f.* séparation, *f.*
Abscheren, *v. n.* raser, tondre, couper.
Abscherung, *f.* tonte, coupe, *f.*
Abscheu, *m.* horreur, abomination, exécration, détestation, aversion, *f.* ; einen — haben vor etwas, avoir qc. en horreur, en aversion, vor einem, avoir de l'aversion contre (pour) q. ; er ist allen Menschen ein —, il est en abomination, en exécration à tout le monde.
Abscheuern, *v. a.* écurer, nettoyer ; ôter, ou user en écurant.
Abscheulich, *adj.* horrible, abominable, détestable, exécrable ; *fig.* énorme, atroce, excessif, effroyable. — *adv.* horriblement, abominablement, détestablement &c.
Abscheulichkeit, *f.* horreur, énormité, atrocité, noirceur, *f.*
Abschichten, *v.* Abtheilen.
Abschicken, *v. a.* envoyer, dépêcher ; adresser qc. à q.
Abschickung, *f.* envoi, *m.*
Abschieben, *v. n. ir.* pousser en bas ; éloigner, reculer, retirer ; einen —, (au jeu de quilles) abattre plus de bois qu'un autre ; *fig.* eine Schuld von sich —, se disculper. — *v. n. ir. T. d'écon.* perdre ses dents de lait.
Abschied, *m.* congé ; adieu ; départ ; recès, arrêt définitif, résultat des délibérations (d'une diète &c.) ; einen den — geben, donner à q. son congé ; — von einem nehmen, prendre congé de q., dire adieu à q.
Abschiedsaudienz, *f.* audience de congé, *f.*
Abschiedsbrief, *m.* congé, *m.* lettre de congé, *f.*
Abschiedsschmaus, *m.* repas de congé, *m.*
Abschiedstrunk, *m.* vin de l'étrier, *m.*
Abschiefern, *v. n.* lever par lames ou par feuilles ; sich —, se séparer par feuilles, s'exfolier.
Abschieferung, *f.* action de lever par feuilles &c. ; *T. de chir.* exfoliation, *f.*
Abschienen, *v. a.* ôter les bandes ou les éclisses ; om-

battre entièrement; *T. de chir.* éclisser comme il faut.

Abschießen, *v. a. ir.* tirer, décharger (un fusil &c.); lancer (un trait); décocher (une flèche); abattre d'un coup de fusil, de flèche &c., einen Vogel (von der Stange) —, abattre le papegai, (ein Vogelschießen halten) tirer au papegai. — *v. n.* découler, tomber ou couler rapidement de haut en bas; se déteindre, se passer, (*v.* Verschießen); finir le jeu de l'arquebuse, tirer pour la dernière fois.

Abschießung, *f.* décharge, *f.*; décochement, *m.*

Abschiffen, *v. n.* partir, sortir du port, mettre à la voile. — *v.* n. envoyer par bateau.

Abschildern, *v. a.* peindre; *fig.* dépeindre, définir.

Abschilderung, *f.* portrait, *m.* description, *f.*

***Abschinden,** *v. n. a.* écorcher; *pop.* sich —, se tuer à force de travailler, se peiner beaucoup.

Abschirren, *v. a.* déharnacher.

Abschirrung, *f.* déharnachement, *m.*

Abschlachten, *v. a.* tuer.

Abschlag, *m.* déduction; baisse, diminution; décharge, (*v* Ablauf); *T. foreet.* abatis, *m.*; *de fond. de car.* matrice, *f.*; auf —. en déduction, à compte (de ...), à valoir (sur ...); *fig.* das ist ein großer —, c'est une grande différence.

Abschlageisen, *m. T. d'ard.* rabattoir, doleau, *m.*

Abschlagen, *v.* n. *ir* abattre, couper, trancher; faire sauter; démonter; einen Streich, Stoß —, parer un coup, une botte; ein Zelt —, détendre une tente; ein Schloß —, lever, ou rompre une serrure; eine Brücke —, rompre un pont; einen —, bâtonner q.; sein Wasser —, lâcher son eau, faire son eau; *fig.* einem etwas —, refuser qc. à q.; (durch Schlagen nachbilden) frapper, figurer en frappant. — *T. de gu.* battre la retraite. — *v. n.* baisser, diminuer de prix. — *n.* baisse, *f.*

Abschlägig, *adj.* abschlägige Antwort, refus, *m.*

Abschläglich, *adj. et adv.* à compte, en déduction.

Abschlagtisch, *v.* Klapptisch.

Abschlagung, *f.* action d'abattre &c. *f.*; refus, *m.*

Abschlämmen, *v.* n. débourber, dégorger.

Abschlämmung, *f.* action de débourber, *f.* dégorgement, *m.*

Abschleifen, *v. a. rég.* transporter sur un traîneau; user en traînant.

Abschleifen, *v.* n. *ir.* ôter, ou emporter en émoulant, en aiguisant; user en glissant (sur la glace); émoudre, aiguiser comme il faut; polir; ein Spiegelglas, ein Stück Marmor —, débrutir une glace, un marbre; eine Kupferplatte wieder —, regratter une planche; *fig.* einen jungen Menschen —, dérouiller un jeune homme.

Abschleifsel, *n.* moulée, matière cimolie, terre d'émouleur, *f.*

Abschleimen, *v. a.* ôter la matière visqueuse de dessus qc.; Fische —, dégorger des poissons; *T. de sucr.* den Zucker, écumer, purifier le sucre.

Abschlenkern, *v.* n. secouer, jeter, lancer.

Abschleppen, *v. a.* gâter, user en traînant.

Abschleudern, *v. a.* fronder.

Abschlichten, *v. a. T. de men. & de tan.* *v.* Schlichten.

Abschließen, *v. a. ir.* déchaîner; ein Schloß —, détendre le ressort d'une serrure, eine Thür —, fermer la porte à la clef; *fig.* eine Rechnung —, clorre, arrêter un compte; *T. de com.* solder un compte; die Handlungsbücher —, régler les livres; eine Sache, einen Handel —, conclure une affaire, un marché.

Abschlürfen, *v. a.* humer un peu.

Abschluß, *m.* clôture, *f.* ou arrêté (d'un compte), finito, *m.* liquidation; conclusion, *f.* acte définitif (d'une affaire &c.), *m.*

Abschmausen, *v. a.* manger, ruiner par écornifleries. — *v n.* finir le banquet, le repas.

Abschmatzen, *v. a. fam.* baisotter.

Abschmeicheln, *v.* n. obtenir par flatteries.

Abschmeißen, *v. a. ir.* *v.* Abwerfen.

Abschmelzen, *v. a.* ôter ou séparer en fondant; fondre à point. — *v. n. ir.* se séparer, se détacher et tomber en fondant.

Abschmieren, *v.* n. *fam.* copier en griffonnant, faire une méchante copie de qc.; *pop.* einen —, rosser, étriller q. — *v. n.* lâcher.

Abschmutzen, *v. a.* lâcher la peinture, la couleur; salir; *T. d'imp.* maculer.

Abschnallen, *v. a.* déboucler.

Abschnappen, *v.* n. fermer à la clef, détendre le ressort de la serrure. — *v. n.* se débander, se détendre.

Abschnäutzen, *v.* n. moucher, *v.* Abputzen.

Abschneiden, *v. a. ir.* couper, retrancher; tuer (une oie &c.); die Kehle, den Hals —, couper la gorge, égorger; einem Hunde die Ohren —, essoriller un chien; ein Muster —, couper un patron d'après un modèle; *fig.* einem etwas —, couper, retrancher, ôter qc. à q.; einem die Ehre —, flétrir l'honneur, la réputation de q; einem alle Hoffnung —, ôter toute espérance à q.; einer Armee die Zufuhre der Lebensmittel —, couper les vivres à une armée; den Feind —, couper l'ennemi; sich —, *T. de mi.* se couper. — *n.* ou Abschneidung, *f.* coupe, *f.*

Abschnellen, *v. a.* faire sauter avec force. — *v. n.* sauter avec force.

Abschnitt, *m.* partie coupée, coupure; section; article, paragraphe; *T. de tail.* levée; *de fort.* coupure, retirade, *f.* *de math.* segment, *m.*; *de po.* césure, *f.* repos; *de mon.* exergue, *m.*

Abschnittswinkel, *m.* *T. de math.* angle de section, *m.*

Abschnitzel, *n.* copeau, *m.*; rognure, retaille, *f.*

Abschnitzen, *v.* n. découper; coupor; sculpter.

Abschnüren, *v.* n. délacer; détacher; séparer avec un fil &c.; einen Platz —, aligner une place; das Zimmerholz —, tracer une ligne sur le bois de charpente par le moyen d'une corde blanchie avec de la craie. — *n.* action de détacher &c., *f.*; alignement, *m*

Abschöpfen, *v. a.* ôter de dessus; écumer; Fett —, dégraisser, Rahm —, écrémer.

Abschoß, *m.* *v.* Abzugsgeld, & Nachsteuer.

Abschrauben, *v. a.* dévisser,

Abschrecken, *v. a.* décourager, rebuter, intimider, effaroucher; sich — lassen, se rebuter; *T. de cuis.* einen Fisch —, arroser de vinaigre un poisson pour le mettre au bleu.

Abschreckung, *f.* intimidation, *f.*

Abschreiben, *v. a. ir.* copier, transcrire; contremander par écrit, retirer sa parole par écrit; déduire, décompter, précompter; user à force d'écrire; einen Posten in seinem Buche —, décharger son livre d'un article; *fam.* sich fast die Finger —, perdre presque l'usage de ses doigts à force d'écrire.

Abschreiber, *m.* copiste, *m.*

Abschreibung, *f.* transcription, *f.*

Abschreiten, *v. a. ir.* mesurer à pas comptés. — *v. n. ir.* s'écarter.

sich Abschreyen, *v. réfl. ir. fam.* die Kehle, den Hals, s'égosiller à force de crier.

Abschrift, *f.* copie, *f.*; double; — einer Urkunde, apographe, *m.*

Abschriftlich, *adj.* copié. — *adv.* par écrit, par ou en copie.

Abschröpfen, *v.* n. *T. d'ag.* *v.* Schröpfen.

Abschrote, *f.* *v.* Schrotmeißel.

Abschroten, *v.* n. descendre sur un poulain; ôter ou séparer avec un instrument tranchant, couper, rogner; *T. de mon.* ébarber.

Abschuppen, *v.* n. écailler.

Abschürfen, *v. a.* ratisser.

Abschürzen, *v. a.* détrousser.

Abschuß, *m.* chute (des eaux); décharge; pente, rampe, *f.*; penchant (d'une montagne), *m.*

Abschüssig, *adj.* penchant; *T. d'arch.* rampant. — *adv.* en pente.

Abschütteln, *v. a.* secouer, faire tomber en secouant.

Abschütten, *v. a.* désemplir,

Abschützen, *v. a.* das Wasser, arrêter l'eau par le moyen d'une vanne.

Abschwären, *v. a. ir.* tomber par ulcération.

Abschwärmen, *v. n.* achever d'essaimer, (des abeilles).

Abschwarten, *v. a.* ôter la couenne.

Abschwärzen, *v. n.* lâcher la couleur noire.

Abschwatzen, *v. a.* obtenir par des paroles flatteuses, escroquer.

Abschwefeln, *v. a.* dépouiller du soufre.

Abschweifen, *v. a. T. de ma.* décruser (les cocons); *de men.* échancrer. — *v. n.* s'écarter, faire des digressions.

Abschweifung, *f.* digression, *f.* écart; *T. de ma.* décrusement, *m.*

Abschwemmen, *v. a.* dégorger; aiguayer, guéer, laver, baigner; emporter en coulant par dessus; Holz —, faire flotter du bois.

Abschwemmung, *f.* dégorgement, *m.*; action de guéer &c., *f.*

Abschwenden, *v. a. T. d'ag.* die Äcker, brûler les herbes et le chaume dans les champs après la moisson.

Abschwimmen, *v. n. ir.* s'éloigner du rivage en nageant; *fam.* sich —, se fatiguer en nageant.

Abschwingen, *v.* Schwingen.

Abschwitzen, *v. a. T. de tan.* die Häute — lassen, mettre les peaux en échauffe; *fam.* sich —, s'affaiblir à force de suer.

Abschwören, *v. a. ir.* abjurer; eine Schuld &c. —, dénier une dette &c. par serment; einen Diebstahl &c. —, se purger d'un vol &c. par serment; einen Eid —, *v.* Schwören.

Abschwörung, *f.* abjuration, *f.*

Absegeln, *v. n.* mettre à la voile, partir du port.

Absegelung, *f.* départ, *m.* partance, *f.*

Absehen, *v. a. ir.* voir jusqu'au bout d'une étendue; *fig.* voir, concevoir, juger; eine Allee, deren Länge nicht abzusehen ist, une allée à perte de vue; sich die Gelegenheit —, profiter de l'occasion; von einem etwas —, apprendre qc. de q. en le voyant faire; einem etwas an den Augen —, lire qc. dans les yeux de q.; auf etwas abgesehen seyn, aboutir à qc., avoir dessein de faire qc. — *n.* intention, *f.* but, dessein; *T. de math. et d'ast.* dioptre, *m.* pinnule, *f.*

Abseide, *v.* Floretseide.

Abseifen, *v. a. de ma.* ôter le savon, guéer, laver.

Abseigern, *v. a. T. de mi.* creuser perpendiculairement; *de metal.* achever la liquation.

Abseihen, *v. a.* couler; filtrer.

Abseite, *f. T. d'arch.* aile, *f.*; pan (d'un toit), *m.*

Abseits, *adv.* à l'écart, à part.

Absenden, *v. a. ir.* envoyer, dépêcher, expédier; députer, déléguer.

Absendung, *f.* envoi, *m.* expédition, *f.*

Absengen *v. a.* ôter en flambant, flamber.

Absenken, *v. a. T. de vig.* provigner; *de jard.* marcotter; *de mi.* creuser.

Absenker, *m.* provin, *m.*; marcotte, *f.*

Absetzbar, *adj.* destituable; *T. de dr. can.* amovible.

Absetzen, *v. a. et n.* mettre à bas, mettre à terre; ein Gewehr —, retirer une arme à feu; das Pferd hat seinen Reiter —, le cheval a démonté son homme; einen Koffer &c. bey einem —, déposer un coffre &c. chez q.; (im Schreiben) aller à la ligne, écrire à linéa, faire un alinéa; (im Reden u. Singen) discontinuer de parler, faire une pause; (in Noten setzen) noter, mettre en musique; *T. d'imp.* eine Seite &c. —, composer, ou achever de composer une page &c.; *de mi.* ein Stück von einer Stufe &c. —, abattre un morceau d'une mine; der Gang setzt ab, le filon change, prend une autre direction; *de chir.* ein Glied —, faire l'amputation d'un membre; *de grav.* die Stiche &c. —, briser, quitter les tailles; *de pein.* die Farben —, contraster les couleurs; die Farben setzen ab, les couleurs tranchent; *d'écon.* Kälber, Lämmer —, sevrer des veaux, des agneaux; *de mar.* vom Lande —, dériver, quitter le rivage; *fig.* einen —, déposer q., destituer, démettre q. de son emploi; einen König —, détrôner un roi; Waaren —, débiter, vendre des marchandises; eine Münze —, rabaisser, décrier une monnaie; ein Schiff —, dégrader un vaisseau; Kleider —, abandonner des habits; *fam.* es wird Schläge &c. —, il y aura des coups de donnés; ohne abzusetzen, tout d'une haleine; tout d'un trait.

Absetzung, *f.* action de mettre à bas &c. &c.; déposition, destitution (d'un emploi); amputation (d'un membre); composition (d'une page &c.), *f.*; rabaissement (d'une monnaie), *m.*; discontinuation, pause, *f.*

Abseyn, *v. n. ir. fam.* être séparé ou détaché.

Absicht, *f.* intention, vue, *f.* dessein, but, *m.* Absichten haben auf etwas od. auf einen, avoir des vues sur qc. ou sur q., mit einem, pour q.; etwas zur — haben, avoir qc. en vue; in —, à dessein de, à l'intention de …; en égard à …, à l'égard de …; in — meiner, à mon égard.

Absichtlich, *adj.* fait à dessein. — *adv.* à dessein.

Absieben, *v. a.* cribler, ôter ou séparer en criblant.

Absieden, *v. a. ir.* faire bouillir, cuire; *T. d'ap.* faire une décoction.

Absingen, *v. a. ir.* chanter (à haute voix).

Absitzen, *v. n. ir.* descendre, mettre pied à terre; être assis loin de … — *v. a. ir.* user rompre ou séparer qc. en étant assis dessus; eine Schuld, Strafe —, compenser une dette, une amende par la prison; einen Pfandschatz —, rester en possession jusqu'à ce qu'on soit payé de l'avance qu'on a faite.

Absolviren, *v. a.* absoudre, *v.* Lossprechen; achever, *v.* Endigen.

Absonderlich, *adv.* particulièrement, *v.* Besonders.

Absondern, *v. a.* séparer; détacher, déjoindre, désunir; *T. de phil.* sich von andern —, se séparer des autres, faire bande à part.

Absonderung, *f.* séparation; *T. de phil.* abstraction; *de méd.* sécrétion, *f.*

Absonderungsgefäße, *n. pl. T. d'an.* vaisseaux sécrétoires, *m. pl.*

Abspalten, *v. a.* séparer ou détacher en coupant, fendre.

Abspannen, *v. a.* dételer (les chevaux); débander, détendre, relâcher (ce qui était tendu).

Abspannung, *f.* action de dételer, *f.*; débandement, relâchement, *m.*

Abspänstig, *adj.* aliéné; — machen, débaucher; einem — werden, quitter le parti de q.

Absparen, *v. a.* es seinem Munde —, épargner sur sa bouche.

Abspeisen, *v. a. p. u.* alimenter; einen Kranken —, donner la sainte cène à un malade, le communier; *fig.* einen mit leeren Worten, mit eiteln Hoffnungen —, repaître q. de belles paroles, de vaines espérances. — *v. n.* finir le repas.

Abspielen, *v. a. T. de jeu,* jouer les bêtes; einen Ball von der Bande —, dérober une bille.

Abspinnen, *v. a. ir.* filer, achever la quenouille; eine Schuld —, acquitter une dette en filant.

Abspitzen, *v. a.* épointer, ôter la pointe; rendre pointu, faire en pointe.

Absplittern, *v. a.* séparer ou détacher par éclats. — *v. n.* faire tomber en éclats, se détacher par éclats.

Absprache, *v.* Abrede.

Absprechen, *v. a. ir.* priver, déposséder ou faire perdre par jugement &c.; einem das Leben —, condamner q. à mort; désespérer d'un malade; einem alle Hoffnung —, ôter toute espérance à q.; einem sein Glück —, ôter à q. tout espoir de bonheur; über etwas —, décider, prononcer de qc.

Absprießen, *v. a. T. de mi,* étrésillonner.

Absprengen, *v. a.* faire sauter, faire rompre.

Absprießen, *v.* Entsprießen, & Abstammen.

Abspringen, *v. n. ir.* sauter (de haut en bas, de côté &c.); se détacher, se déjoindre, se rompre, se casser (en sautant); rejaillir; *fig.* changer brusquement d'avis, de résolution &c., reculer; von einer

Partey —, quitter brusquement un parti, changer de parti; von einer Materie —, s'écarter brusquement d'une matière.
Absprossen, v. Abstammen.
Absprößling, m. fig. rejeton, descendant, m.
Absprung, m. saut; écart, m.; fig. action de changer brusquement d'avis, de parti &c.; das ist ein großer —, c'est une grande différence; c'est un étrange changement.
Abspulen, v. a. dévider.
Abspülen, v. a. laver, nettoyer; guéer, dégorger (les laines &c.); emporter, enlever, (d'une rivière &c.)
Abspuler, m. —inn, f. dévideur, m. —euse, f.
Abstammen, v. n. descendre, tirer son origine, sortir, être issu; T. de gram. dériver.
Abstammen, v. a. ôter ou couper avec le fermoir; T. forest. einen Baum —, couper un arbre sur son tronc.
Abstammung, f. descendance, origine; T. gram. étymologie, f.
Abstämpeln, v. a. T. de rel. marquer avec les petits fers.
Abstampfen, v. a. ôter, séparer ou emporter avec un pilon; user en pilant; broyer, piler suffisamment.
Abstand, m. distance, f.; T. d'arch. espacement; de dr. désistement, m.; fig. différence, f.
Abständig, adj. T. forest. mort, sec.
Abstatten, v. a. faire, rendre; payer, acquitter; Dank —, rendre grâces; einen Besuch —, faire une visite; einem seinen Glückwunsch —, faire à q. son compliment de félicitation.
Abstäuben, v. a. épaudrer, épousseter; housser. — n. ou Abstäubung, f. action d'époudrer &c. f; houssage, m.
Abstäupen, v. Stäupen.
Abstecheisen, n. T. de jard. &c. écoupe, f. louchet, m.
Abstechen, v. a. ir. abattre, emporter (avec la lance &c.); tuer, égorger (un cochon &c.); pointer (un boeuf); couper (des gazons); ein Muster —, pointer un patron; ein Lager —, marquer un camp; das Wasser —, détourner l'eau; einen Teich —, saigner un étang; einen Canal —, percer un canal; den Wein —, soutirer le vin; einen —, surcouper q. (au jeu de cartes); fig. l'emporter sur q. — v. n. ir. fig. (des couleurs &c.) contraster; sehr gegen eine Farbe —, trancher auprès d'une ou sur une couleur.
Absteckeisen, n. fer pour aligner, m.
Abstecken, v. a. détacher, défaire; détrousser; einen Platz —, jalonner, aligner un terrain; ein Lager —, tracer, marquer un camp.
Absteckleine, Absteckschnur, f. cordeau d'alignement, m.
Absteckpfahl, m. piquet, jalon, m.
Abstehen, v. n. ir. être éloigné de ...; fig. se désister, se déporter, se départir (de qc., von etwas); sécher, (des arbres &c.); mourir (des poissons); tourner se gâter, se défaire, (du vin &c.); von einem Vorhaben —, quitter, abandonner un dessein, lâcher prise. — v. a. ir. einem etwas, céder, abandonner qc. à q.
Abstehlen, v. a. ir. dérober, voler; fig. apprendre furtivement.
Absteigen, v. n. ir. descendre, mettre pied à terre.
Absteigend, adj. T. de gén. descendant.
Absteigequartier, n. pied-à-terre, m.
Absteigung, f. descente; T. d'ast. descension, f.
Abstellen, v. n. mettre bas; fig. abolir, abroger.
Abstellung, f. fig. abolition, abrogation, f.
Absteppen, v. a. piquer.
Absterben, v. n. ir. mourir, décéder; finir, s'éteindre; fig. perdre tout sentiment; der Welt, den Sünden —, mourir au monde, aux péchés. — n. mort, f. décès, m.
Absteuern, v. Abladen.
Abstich, m. copie, f.; fig. contraste, m.
Abstimmen, v. n. p. u. descendre (une corde); fig. einen —, l'emporter sur q. par la pluralité des voix. — v. n. discorder.
Abstimmig, adj. p. u. discordant.
Abstoppeln, v. a. chaumer.
Abstoßeisen, n. ébarboir, m.
Abstoßen, v. a. ir. abattre, emporter, ou ôter en poussant, en donnant contre &c.; pousser; éloigner en poussant; die Hörner, Steine, Ecken —, écorner; die scharfen Kanten einer Stufe —, délarder une marche &c.; etwas Rauhes &c. —, ébarber; Holz —, corroyer du bois; ein Brett —, dégrossir une planche; sich —, s'user; einen Baum —, T. forest. réceper un arbre; Kälber, Lämmer —, v. Absetzen; die Milchzähne —, mettre bas les dents de lait; einem Missethäter das Genick, das Herz —, donner le coup de grâce à un criminel; fig. die Angst will ihm das Herz —, il pense mourir de peur; einen Ball von der Hand —, deceller une bille; fig. eine Schuld —, payer une dette; T. de mus. eine Note kurz —, couper une note. — v. n. ir. T. de mar. vom Lande, dériver, démarrer du port.
Abstoßung, f. action d'abattre &c. (v. Abstoßen); débordement; récepage (d'un arbre); payement (d'une dette), m.
Abstract, adj. T. de phil. abstrait. — adv. abstraitement.
Abstrafen, v. a. punir, châtier.
Abstrafung, f. punition, f. châtiment, m.
Abstreichen, v. a. ir. ôter, emporter en passant la main &c. par dessus qc.; essuyer; racler (une mesure); fam. fouetter, fesser. — v. n. ir. cesser de frayer, (des poissons); T. de cha. dénicher.
Abstreifen, v. a. dépouiller; écorcher; (Blätter) effeuiller; die Handschuhe, Strümpfe —, tirer les gants, les bas; eine Feder —, ébarber une plume.
Abstreifung, f. dépouillement, m.
Abstreiten, v. a. ir. einem etwas, disputer, contester qc. à q.
Abstrich, m. ce qu'on ôte en passant la main par-dessus qc.; bords de racloire, n. pl.; T. de métal. second déchet, m.
Abstricken, v. a. achever de tricoter; eine Schuld — acquitter une dette en tricotant.
Abstriegeln, v. Striegeln.
Abströmen, v. a. faire flotter; emporter en coulant. — v. n. découler rapidement.
Abstufen, v. a. T. de mi. couper la mine par degrés; fig. nuancer.
Abstufung, f. gradation; fig. nuance, f.
Abstülpen, v. n. détrousser.
Abstumpfen, v. n. émousser (une pointe); écourter; tronquer.
Absturz, m. précipice, m.; chute, f.
Abstürzen, v. a. précipiter; fam. sich den Hals —, se casser le cou en tombant.
Abstutzen, v. a. écourter, tronquer; étêter, écimer (les arbres); T. de tap. ébertauder.
Absuchen, v. a. enlever en cherchant; Flöhe —, épucer; Läuse —, épouiller; T. de cha. ein Feld &c. —, quêter dans un champ &c.
Absud, m. T. d'op. décoction, f.
Absüßen, v. a. T. de chim. édulcorer, dulcifier.
Absüßung, f. T. de chim. édulcoration, dulcification, f.
Abt, m. abbé, m.
Abtafeln, v. n. fam. v. Abspeisen, v. n.
Abtäfeln, v. Täfeln.
Abtakeln, v. a. T. de mar. désagréer, dégréer, désappareiller (un vaisseau); défuner (un mât).
Abtanzen, v. a. ôter, enlever, user, ou perdre en dansant; sich —, se fatiguer à force de danser.
Abtauschen, v. Tauschen.
Abteufen, v. a. T. de mi. creuser.
Abtey, f. abbaye, f.
Abteylich, adj. abbatial.
Abtheilen, v. a. diviser; in Classen —, classer, ranger; ein Zimmer durch einen Verschlag —, séparer une chambre par une cloison; regelmäßig in Felder, Beete &c. —, faire des compartiments; T. de pr. seine Kinder, mit seinen Kindern —, séparer ses en-

fans; einen Prinzen —, apanager un prince; mit einander —, partager une succession.
Abtheilung, *f.* division; classification; section; séparation, *f.*; partage; compartiment; département, *m.*
Abtheilungszeichen, *n.* tiret, *m.*; *T. d'imp.* division, *f.*
Abthun, *v. a. ir.* ôter, quitter; *fig.* vider, terminer, finir (une affaire, un différent); régler, solder (un compte); acquitter (une dette); tuer (un animal); einen Missethäter —, exécuter, justicier un criminel.
Abtinn, *f.* femme d'un abbé protestant, *f.*
Abtissinn, *f.* abbesse, *f.*
Abtilgen, *v.* Tilgen.
Abtödten, *v. a.* mortifier; *v.* Kasteyen.
Abtrag, *m. fig.* payement, remboursement, *m.*; compensation, *f.* dédommagement; préjudice, tort, dommage; einem — thun, préjudicier à q.
Abtragen, *v. a. ir.* ôter, enlever; abaisser (un mur); démolir, abbattre (un édifice); rompre (un port); desservir (la table); payer, acquitter, rembourser (une dette); user (un habit); sich —, s'user, s'élimer.
Abtragung, *f.* abaissement, *m.*; démolition, *f.*; remboursement (d'une dette), *m.*
Abtrauern, *v. n.* porter le petit deuil; quitter le deuil.
Abtraufeln, *v.* Abtriefen, Abtröpfeln.
Abtreiben, *v. a. ir.* repousser, chasser; ein Kind —, défaire son enfant, son fruit, faire avorter; die Würmer —, chasser les vers; das Zugvieh —, surmener les bestiaux, harasser un cheval; eine Wiese —, *v.* Abhüten, *T. de mi.* das Gestein —, faire tomber la roche détachée; *forest.* ein Gehölz —, exploiter, abattre un bois; dégrader un bois; *de chim.* das Gold, Silber —, coupeller l'or, l'argent; das Flegma —, déflegmer; *de pap.* das Papier —, ébarber le papier; *de pal.* einen —, déposséder q.
Abtreibend, *adj. T. de méd.* expulsif.
Abtreibung, *f.* action de repousser &c.; coupellation (de l'or &c.); exploitation, dégradation (d'un bois), &c. *f.*
Abtrennen, *v. a.* découdre; séparer.
Abtrennung, *f.* action de découdre; séparation, *f.*
Abtreten, *v. a. ir.* détacher, séparer, ou user en marchant dessus; tracer, marquer (un chemin) en marchant; *T. de pot.* den Thon —, pétrir l'argile; *de tan.* die Häute —, fouler les cuirs; *fig.* einem etwas —, céder, délaisser, abandonner, résigner qc. à q. — *v. n. ir.* sortir, se retirer; bey einem —, descendre chez q.; *fig.* von etwas —, se désister, se dessaisir de qc., abandonner qc.; von einem —, quitter le parti de q., abandonner q.
Abtretung, *f.* cession; résignation, *f.*; dessaisissement, désistement; abandon, *m.*; sortie, *v.* Abtritt.
Abtrieb, *m. T. forest.* coupe de bois, *f.*; abatis, *m.*
Abtriefen, *v. n.* dégoutter; distiller; *fig. fam.* es wird etwas für ihn dabey —, il y aura quelque petit profit pour lui.
Abtrinken *v. n. ir.* boire le dessus ou une partie d'un liquide; *fig.* eine Schuld bey einem —, acquitter une dette en buvant chez q.
Abtritt, *m.* sortie, (du théâtre); marche, *f.* degré, privé, retrait, *m.* lieux *m. pl.* commodités, aisances, *f. pl.*; *T. de mi.* repos; *de cha.* abatis, *m.*; *fig.* cession, résignation, *f.* désistement, *m.*; seinen — nehmen, se retirer, sortir, bey einem, descendre chez q.; auf den — gehen, aller aux commodités, à ses nécessités.
Abtrocknen, *v. a.* essuyer, sécher. — *v. n.* sécher.
Abtrommeln, *v. n.* détacher ou user en battant le tambour, en tambourinant; einen Bienenstock —, chasser les abeilles en battant sur la ruche. — *v. n.* achever de battre le tambour; *v.* aussi Abschlagen, *T. de gu.*
Abtropfen, **Abtröpfeln**, *v. n.* s'égoutter; dégoutter, distiller; — lassen, égoutter.
Abtrotzen, *v. a.* einem etwas, extorquer qc. de q. par des bravades.
Abtrumpfen, *v. a. T. de jeu.* couper avec un à-tout; *fig. fam.* einen —, donner à q. son paquet.
Abtrünnig, *adj.* révolté, rebelle; apostat; — werden, déserter, abandonner son parti; von der Religion —, apostasier; — machen, débaucher.
Abtrünniger, *m.* apostat; révolté, *m.*
Abtrünnigkeit, *f.* défection, apostasie, désertion, *f.*
Abtrund zugehen *v.* Ab.
Aburtheilen, *v. a.* juger définitivement; enlever par sentence, *v.* Aberkennen, Absprechen.
Abverdienen, *v. n. fam.* mériter, gagner par ses services; payer par ses services.
Abvieren, *v. a.* équarrir, carrer.
Abvierung, *f.* équarrissement, *m.*
Abwägen, *v. a. rég. et ir.* peser; niveler (une plaine); *fig.* peser.
Abwägung, *f.* action de peser, *f.*; nivellement, *m.*
Abwägungskunst, *f.* nivellement, art de niveler, *m.*
Abwälzen, *v. a.* rouler en bas; ôter en roulant; *fig.* etwas von sich —, se décharger de qc.
Abwandelbar, *adj. T. de gram.* qui peut être conjugué.
Abwandeln, *v. n. T. de gram.* conjuguer; abgewandelt werden, se conjuguer.
Abwandelung, *f. T. de gram.* conjugaison, *f.*
Abwandern, *v. n. p. u.* partir.
Abwärmen, *v. a. T. de for.* chauffer à point.
Abwarnen, *v. n.* dissuader, *v.* Abrathen.
Abwarten, *v. a.* einen od. etwas, attendre q. ou qc.; attendre jusqu'à la fin de qc.; avoir soin de q. ou de qc., soigner q. ou qc.; eine Sache —, vaquer à qc.; s'appliquer à qc., cultiver qc.
Abwartung, *f.* attente, *f.*; soin, *m.*
Abwärts, *adv.* en bas, en descendant; de côté; *T. d'orch.* contre-haut; *de bat.* aval, à-vau-l'eau.
Abwaschen, *v. n. ir.* laver, nettoyer en lavant.
Abwaschfaß, **Abwaschwasser**, *v.* Waschbecken, Waschwasser.
Abwaschung, *f.* lavement, lavage, *m.*; *T. de chim.* lotion; *d'ap. et de lit.* ablution, *f.*
Abwässern, *v.* Wässern.
Abweben, *v. n.* achever de tisser.
Abwechseln, *v. a. et n.* changer; varier, diversifier (qc., mit etwas); alterner; garder l'alternative; im Dienste mit einander —, rouler ensemble; se relever.
Abwechselnd, *adj.* changeant, alternatif; *T. de méd.* intermittent. — *adv.* alternativement.
Abwechselung, *f.* changement, *m.* variation; variété; alternative; vicissitude; *T. de méd.* intermittence, *f.*
Abweg, *m.* détour; *fig.* écart; auf Abwege gerathen, s'écarter, se dévoyer.
Abwegs, *v.* Beyseite.
Abwegsam, *adj.* écarté.
Abwehen, *v. n.* ôter, ou faire tomber en soufflant dessus.
Abwehren, *v. a.* retenir, se défendre de …, résister à …; empêcher, détourner; repousser, parer (un coup &c.).
Abweichen, *v. n. rég.* détacher qc. en l'amollissant. — *v. n.* se détacher, tomber en s'amollissant.
Abweichen, *v. n. ir.* se détourner, s'éloigner, s'écarter, dévier; *T. de phys. et d'ast.* décliner; *de mar.* dériver; *d'esc.* dégager son épée de celle de son ennemi; *fig.* s'écarter (de son sujet), faire une digression.
Abweichung, *f.* action de se détourner, de s'écarter &c., dérivation; *T. de phys. et d'ast.* déclinaison; déflexion (des rayons de lumière); *de mar.* dérive; *de diopt.* aberration; *de gnom.* réclinaison, *f.*; *d'esc.* dégagement, *m.*
Abweichungsinstrument, *n. T.* instrument déclinant, *m.*
Abweichungszirkel, *m. T. d'ast.* cercle de déclinaison, *m.*

Abweiden, *v. a.* paître, brouter; faire paître, faire brouter; fourrager.
Abweifen, *v. a.* dévider.
Abweinen, *v. a.* expier par des larmes; sich —, s'épuiser à force de pleurer.
Abweisen, *v. a. ir.* renvoyer, rebuter, éconduire, refuser; *T. de pal.* débouter; einen mit seiner Klage —, mettre q. hors de cour.
Abweisung, *f.* rebut, refus *m.*
Abweißen, *v. n.* lâcher la couleur blanche. — *v. a.* blanchir suffisamment.
Abwelken, *v. a.* sécher, faire sécher. — *v. n.* se faner, se flétrir.
Abwenden, *v. a. rég. et ir.* détourner, tourner d'un autre côté, éloigner; *fig.* détourner; dissuader; aliéner; einen Stoß —, parer un coup, une botte.
Abwendig, *adj.* détourné; aliéné; — machen, détourner; aliéner.
Abwendung, *f.* action de détourner &c.; aliénation; parade (d'un coup), *f.*
Abwerfen, *v. a. et n. ir.* abattre, jeter en bas; démonter (son cavalier); rompre (un pont); *T. de cha.* mettre bas (les bois); *fig.* rapporter; einen —, (au jeu de dés) amener un plus haut point; (au jeu de quilles) abattre plus de bois; das Joch —, secouer le joug; die Halfter —, se délicoter.
Abwesend, *adj.* absent; die Abwesenden, les absents.
Abwesenheit, *f.* absence, *f.*
Abwetzen, *v. a.* ôter ou user en aiguisant; *v.* aussi
Abwickeln, *v. a.* dévider; dérouler. [Wetzen.
Abwiegen, *v. a. ir. v.* Abwägen.
Abwinden, *v. a. ir.* dévider; détortiller; dérouler; descendre par le moyen d'une poulie.
Abwirken, *v. a. T. de cha.* dépouiller; *de boul.* pétrir suffisamment.
Abwischen, *v. a.* ôter, enlever, ou nettoyer en torchant; torcher; essuyer; effacer.
Abwittern, *v. imp.* cesser de tonner.
Abwuchern, *v. a.* obtenir par usure.
Abwürdigen, *v. a.* rabaisser, (une monnaie); *fig.* déprécier, ravaler, avilir.
Abwürdigung, *f.* rabaissement; *fig.* avilissement, ravalement, *m.*
Abwürfeln, *v. a.* einen, gagner aux dés en amenant plus que lui.
Abwürgen, *v. a.* égorger.
Abwürzen, *v. a.* épicer assaisonner suffisamment.
Abyssinien, *n.* Abyssinie, *f.* (pays)
Abyssinier, *m.* —inn, *f.* **Abyssinisch**, *adj.* Abyssin, *m.* —ine, *f. et adj.*
Abzahlen, *v. a.* payer, contenter, acquitter; *fig.* einen —, laver la tête à q.
Abzählen, *v. a.* compter; dénombrer; an den Fingern —, compter sur ses doigts; *fig.* das läßt sich an den Fingern —, cela se touche aux doigts.
Abzahlung, *f.* payement, acquit, *m.*
Abzählung, *f.* compte; dénombrement, *m.*
Abzahnen, *v. a* perdre les dents de lait en faisant ses dernières dents; noch nicht abgezahnt haben, n'avoir pas encore toutes ses dents; *v.* aussi Zahnen.
Abzanken, *v. a. fam.* obtenir par des querelles.
Abzapfen, *v. a.* tirer; vider; *T. de chir.* einem das Wasser —, faire la ponction à un hydropique.
Abzapfung, *f.* action de tirer &c.; *T. de chir.* ponction, *f.*
Abzaubern, *v. a. p. u.* obtenir en usant de charmes.
Abzäumen, *v. a.* débrider.
Abzäumung, *f.* débridement, *m.*
Abzäunen, *v. a.* séparer par une haie.
Abzausen, *v. a. fam.* arracher en tiraillant.
Abzehren, *v. a.* amaigrir, exténuer, consumer. — *v. n. et* sich —, *v. réfl.* maigrir, amaigrir; se consumer.
Abzehrung, *f.* amaigrissement, *m.* exténuation, consomption, *f.*
Abzeichnen, *v. a.* dessiner; tracer, tirer, prendre le plan de ...; marquer (un camp).
Abzeichnung, *f.* tracement, *m.* délinéation, *f.*; dessin, *m.*
Abziehblase, *f.* vessie à distiller, *f.*; alambic, *m.*
Abzieheisen, *n.* fer sur lequel on frotte le chanvre; *T. de pell.* fer, *m.*
Abziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter; retirer; dégarnir (un lit); peler (des amandes); écorcher (un boeuf); dépouiller (un lièvre); *fig.* tirer, faire sortir, faire écouler (l'eau &c.); distiller détourner, dissuader; déduire, rabattre, décompter, défalquer; *T. d'ar.* soustraire; *de phil.* abstraire; *de men.* unir, polir avec la lame; *d'imp.* &c. tirer; *de vig.* provigner; *au pharaon*, tailler; den Hut —, ôter le chapeau; die Saiten von einem Instrumente —, démonter un instrument de musique; ein Messer, Schermesser —, repasser un couteau, un rasoir; ein Gewicht —, ajuster, étalonner un poids; einem die Larve —, démasquer q.; *fig.* die Hand von einem —, abandonner q.; sich —, *T. d'imp.* maculer; sich von der Welt —, se retirer. — *v. n.* s'en aller, décamper; von der Wache —, descendre la garde; aus dem Dienste —, von einem —, sortir de service, quitter le service de q.; *fig. fam.* leer —, avoir un refus, manquer son coup; mit einer langen Nase —, se retirer avec un pied de nez; er hat mit Schimpf und Schande — müssen, il est revenu avec sa courte honte.
Abziehfeile, *f.* lime douce, *f.*
Abziehmuskel, *m. T. d'an.* abducteur, *m.*
Abziehung, *f.* action de tirer, d'ôter &c.; *T.* soustraction; déduction; abstraction; distillation; *d'an.* abduction, *f.*
Abzielen, *v. n.* auf etwas, viser, buter, tendre, aboutir à qc. — *v. a.* etwas, avoir qc. en vue.
Abzielend, *adj.* aboutissant, tendant à ....
Abzirkeln, *v. a.* compasser. (aussi *fig.*)
Abzirkelung, *f.* compassement, *m.*
Abzucht, *f.* égout, *m.* cloaque; *T. de fond.* trace, *f.*
Abzug, *m.* départ, *m.*; sortie; retraite; déduction, *f.* rabais, décompte, *m.*; détente (d'un fusil &c.); décharge (par où l'eau découle); rigole chantepleure, *f.*; égout (*v.* Abzucht) *m.*; *T. au pharaon*, taille, *f.*; *d'imp.* tirage; *de métal.* premier dé-
Abzugsblech, *n.* pièce de détente, *f.* [chet, *m.*
Abzugsflagge, *f. T. de mar.* pavillon de partance, *m.*
Abzugsgeld, *n.* droit de retraite, *m.*
Abzugspredigt, *f.* sermon de congé, *m.*
Abzugsrecht, *n.* droit d'écart *m.*
Abzugsschmaus, *m.* repas de congé, *m.*
Abzupfen, *v. a.* tirer, arracher, ôter en arrachant; effiler.
Abzwacken, *v. a.* ôter en pinçant; *fig. fam.* einem etwas —, rogner, retrancher à q. une partie de qc.
Abzwecken, *v. n.* avoir pour but, viser.
Abzwicken, *v. a.* pincer, ôter en pinçant.
Abzwingen, *v. a. ir.* extorquer.
Abzwirnen, *v. a.* détordre du fil.
Acacie, *v.* Schotendorn.
Academie, *v.* Akademie.
Accent, *m.* accent, *m. v.* Ton, Tonzeichen.
Accentuiren, *v. a.* accentuer.
Access, *m.* accès, *m. v.* Zutritt.
Accessist, *m* qui a accès auprès d'un tribunal.
Accidenzien, *n. pl.* émoluments, *m. pl.* casuel, *m.*
Accisbar, *adj.* sujet à l'accise.
Accisbedienter, **Accisschreiber**, *m.* commis de l'accise, *m.*
Accise, *f.* accise, *f.* impôt; bureau de l'accise, *m.*
Acciseinnahme, *f.* recette de l'accise, *f.*
Acciseinnehmer, *m.* receveur de l'accise, *m.*
Accisexpedition, *f.* bureau de l'accise, *m.*
Accisfrey, *adj.* exempt de l'accise.
Accisfreyheit, *f.* exemption de l'accise, immunité, *f.*
Acciszettel, *m.* billet d'accise, *m.*
Accommodiren, *v. a.* accommoder, *v.* Zurecht machen.
Accommodirnachen, *m. T. de cord.* machinoir, *m.*
Accord, *m.* accord, *m. v.* Vertrag; Einklang; Übereinstimmung.

Accordiren, *v. a.* accorder, *v.* übereinstimmen &c.; Bewilligen.
Accurat, *adj.* exact, juste. — *adv.* exactement, *v.* Genau.
Accuratesse, *f.* exactitude, *f. v.* Genauigkeit.
Ach! *int.* ah! ha! ahi! hélas! ach ja! oui dà! ach! daß ..., plût à Dieu que ..., Ach u. Weh schreyen, jeter les hauts cris.
Achat, **Achatstein**, *m.* agate, *f.*
Achel, *f.* barbe des épis; chenevotte, *f.*
Achill, *m.* Achille, *m.* (nom d'homme)
Achromatisch, *v.* Farbenlos.
Achse, *f.* essieu; *T. de math.* &c. axe, *m.*; *d'horl.* tige, *f.*; *d ép.* fuseau à meule, *m.*
Achsel, *f.* aisselle; épaule, *f.*; *fig. fam.* etwas auf die leichte — nehmen, ne pas faire cas de qc.; einen über die — ansehen, regarder q. par dessus l'épaule; auf beyden Achseln tragen, flatter les deux partis.
Achselader, *f.* veine axillaire, *f.*
Achselband, *n.* noeud d'épaule, *m.* épaulette, *f.*
Achselbein, *n.* clavicule, *f.*
Achseldrüse, *f.* glande axillaire, *f.*
Achselflechse, *f.* **Achselnerve**, *m.* nerf axillaire, *m.*
Achselgelenk, *n.* joint de l'épaule, *m.*
Achselhöhle, *f.* gousset, *m.* aisselle, *f.*
Achselkleid, *n.* amict (du prêtre à la messe), *m.*
Achselnaht, *f.* épaulette, couture sur l'épaule d'un habit, *f.*
Achselpulsader, *f.* artère axillaire, *f.*
Achselstück, *n.* épaulette, *f.*; gousset, *m.*
Achselträger, *m.* porte-faix; *fig.* homme faux, *m.*
Achselzucken, *n.* haussement d'épaules, *m.*
Achsenblech, *n.* **Achsenschiene**, *f.* happe, *f.*
Achsennagel, *m.* esse, *f.*
Achsenriegel, *m.* entretoise de couche, f.
Achsenring, *m.* anneau d'essieu, *m.* frette, *f.*
Achsstrich, *m. T. d'arch.* axe droit, *m.*
Acht, *adj.* huit; — Tage, huit jours, *m. pl.* huitaine, *f.*; über — Tage, dans huit jours, bis über — Tage, à la huitaine; es schlägt —, il sonne huit heures. — *f.* huit, *m.*
Acht (Achtserklärung) *f.* ban, bannissement, *m.* proscription, *f.*; einen in die — erklären, mettre q. au ban, proscrire q.
Acht, **Achtung**, *f.* attention, *f.*, soin, *m.*; — geben, faire attention, auf etwas, à qc., prendre garde à qc., surveiller à qc., auf einen, prendre garde à q., surveiller q.; aus der Acht lassen, oublier, négliger; etwas in Acht nehmen, avoir soin de qc.; sich in Acht nehmen, prendre garde, vor einem od. etwas, se garder de q. ou de qc.
Ächt, *adj.* véritable, pur, naturel, vrai; fin, loyal; légitime; authentique.
Achtbar, *adj.* estimable.
Achtbarkeit, *f.* qualité de celui qui est estimable; estime, *f.*
Achtbeinig, **Achtfüßig**, *adj.* à huit pieds.
Achte, (der, die, das) *adj.* le, la huitième; der — (des Monats), le huit.
Achteck, *n.* octogone, *m.*
Achteckig, *adj.* octogone.
Achtel, *n.* huitième, *m.*; *T. de mus.* croche, *f.*
Achten, *v. a.* estimer, considérer, faire cas, honorer, respecter; juger, croire, réputer, tenir, prendre pour ...; gering —, faire peu de cas de ...; für gut —, juger ou croire bon; auf etwas —, faire attention à qc.; sich nach etwas —, se régler sur qc.; *T. de chanc.* wornach ihr euch zu —, ai n'y faites faute.
Ächten, *v. a.* bannir, proscrire.
Achtens, *adv.* huitièmement, en huitième lieu.
Achter, *m.* pièce de 8 fenins, *f.*
Achterley, *adj. et adv.* de huit façons ou manières.
Achtfach, **Achtfältig**, *adj.* octuple.
Achtgroschenstück, *n.* pièce de huit gros, *f.*
Achthalb, *adj.* sept et demi.
Ächtheit, *f.* qualité de ce qui est véritable &c. (*v.* Ächt); légitimité; authenticité (d'un titre &c.), *f.*
Achtjährig, *adj.* de huit ans.
Achtlos, *adj.* inattentif; négligent. — *adv.* sans attention; négligemment.
Achtlosigkeit, *f.* inattention; négligence, *f.*
Achtmal, *adv.* huit fois.
Achtmonatlich, *adj.* de huit mois.
Achtsam, *adj.* attentif; soigneux. — *adv.* attentivement, soigneusement.
Achtsamkeit, *f.* attention, *f.*; soin, *m.*
Achtsäulig, *adj.* octostyle.
Achtseitig, *adj.* octogone.
Achtserklärung, *f.* proscription, *v.* **Acht.**
Achtspännig, *adj.* à huit chevaux.
Achtstündig, *adj.* de huit heures.
Achttägig, *adj.* de huit jours.
Achtung, *f.* égard, *m.* estime, considération; attention, *f. v.* Acht.
Achtungsmangel, *m.* *mésestime, *f.*
Achtwinklig, *adj.* octogone.
Achtzehen, *adj.* dix-huit.
Achtzehnte (der, die, das), *adj.* le, la dix-huitième.
Achtzig, *adj.* quatre-vingt, octante.
Achtziger, *m.* —inn, *f.* octogénaire, *m et f.*
Achtzigjährig, *adj.* octogénaire.
Achtzigste (der, die, das), *adj.* le, la quatre-vingtième.
Ächzen, *v. n.* gémir, soupirer. — *n.* gémissement, *m.*
Acker, *m.* champ, *m.*; acre, (mesure de terre), *f.*
Ackerarbeit, *f.* labour, labourage, *m.*
Ackerbau, *m.* agriculture, *f.* labourage, *m.*; — treibend, *agricole.
Ackerdistel, *f.* sarrette, *f.*
Ackerfeld, *n.* terre labourable, *f.*; champ labouré, *m.*
Ackerfuchsschwanz, *m.* alopécure des champs, *f.* (plante)
Ackergasse, *f.* foudrière, *f.*
Ackergauchheil, *n.* anagallis, *m.* (plante)
Ackergeräth, *n.* outils de labourage, *m. pl.*
Ackergesetz, *n.* loi agraire, *f.*
Ackerhahnenfuß, *m.* renoncule des champs, *f.* (plante)
Ackerhauhechel, *v.* Hauhechel.
Ackerholz, *n.* bois de buissons, *m.*
Ackerhyacinthe, *f.* jacinthe des champs, *f.*
Ackerklette, *f.* hérissonnée, *f.* caucalis, *m.*
Ackerknecht, *m.* valet de laboureur, *m.*
Ackerknoblauch, *m.* ail des champs, *m.*
Ackerkohl, *m.* lampsane, *f.*
Ackerkraut, *n.* bécabunga, *m.*
Ackerland, *n.* terre labourable, *f.*
Ackerlattich, *m.* laitue sauvage, laitue des champs, *f.*
Ackerleute, *pl.* laboureurs, *m. pl.*
Ackerlohn, *m.* prix du labourage, labourage, *m.*
Ackermann, *m.* laboureur, *m.*
Ackermännchen, *n.* bergeronnette, *f. v.* Bachstelze.
Ackermaß, *n.* mesure des champs, *f.*
Ackermünze, *f.* calament, *m.* (plante)
Ackern, *v. a.* labourer, — *n.* labour, labourage, *m.*
Ackerpferd, *n.* cheval de labour, *m.*
Ackerraute, *f.* fumeterre, *f.*
Ackerrecht, *n.* terrage; droit de terrage, *m.*
Ackerrettig, *m.* sanve rouge et blanche, *f.*
Ackerriethgras, *n.* gramen, *m.*
Ackerringelblume, *f.* souci des champs, *m.*
Ackerruhrkraut, *n.* gnaphalium des champs, *m.*
Ackerscabiose, *f.* scabieuse des champs, *f.*
Ackerscholle, *v.* Erdscholle.
Ackerschwarzkümmel, *m.* nielle des champs, *f.*
Ackersteinsamen, *m.* grémil, *m.*
Ackertrespe, *f.* seigle noir des champs, *m.*
Ackerwaldmeister, *m.* aspérule des champs, *f.* (plante)
Ackerwalze, *v.* Walze.
Ackerweg, *m.* chemin des champs, *m.*
Ackerweitzen, *v.* Kuhweitzen.
Ackerwerk, *n.* labourage, *m.*
Ackerwesen, *n. v.* Ackerbau.
Ackerwinde, *f.* liset des champs, *m.*
Ackerwurz, *f.* acorus, *m.*
Ackerzwiebel, *f.* ornithogalon, *m.*

Act, *m.* acte, *m.*
Acten, *pl.* actes, *m. pl.* pièces d'un procès, *f. pl.*; cahiers, *m. pl.*
Actenschreiber, *m.* écrivassier, *m.*
Actenstücke, *n. pl.* pièces, *f. pl.*
Actie, *f.* action, *f.*
Actienhändler, Actionist, *m.* actionnaire, *m.*
Activschuld, *f.* dette active, *f.*
Actuarius, *m.* greffier de justice, *m.*
Adam, *m.* Adam, *m.* (nom d'homme)
Adamsapfel, *m.* pomme d'Adam, *f.*; une sorte de citron.
Adamsfeige, *f.* Adamsfeigenbaum, *m.* sycomore, *m.*
Addiren, *v. a.* additionner.
Addition, *f.* *T. d'ar.* addition, *f.*
Adresse, *f.* adresse, *f.* *v.* Aufschrift, Überschrift.
Adreßhaus, *n.* bureau d'adresse; lombard, *m.*
Adel, *m.* noblesse; gentilhommerie; noblesse, *f.* nobles, *m. pl.*; er ist von —, il est noble.
Adelheid, *f.* Adélaïde, *f.* (nom de femme)
Adelherrschaft, *f.* aristocratie, *f.*
Adelhof, *v.* Edelhof.
Adelig, *adj.* noble; *nobiliaire, *nobilier.
Adelige, *m.* noble, gentilhomme, *m.*
Adeln, *v. a.* anoblir. — *n.* anoblissement, *m.*
Adelsbrief, *m.* lettre de noblesse, *f.*
Adelsbuch, *n.* nobiliaire, *m.*
Adelstand, *m.* Adelschaft, *f.* noblesse, *f.*
Ader, *f.* veine, (aussi dans le bois, dans les pierres &c., *T. de mi. et fig.*); artère, (*v.* Schlagader, Pulsader) *f.*; nerf, tendon, (*v.* Spannader) *m.*; die goldene —, veine hémorroïdale; hémorroïdes; — lassen, zur — lassen, *v. a.* saigner; *v. n.* se faire saigner; *fig.* er hat keine — davon, il n'a nulle veine qui y tende; es ist keine gute — an ihm, c'est un vaurien.
Aderbruch, *m.* rupture d'une veine, *f.* varicocèle, *m.*
Aderchen, *n.* vénule, petite veine, *f.*
Adergeflecht, *n.* *T. d'an.* plexus choroïde du cerveau, [*m.*
Adergeschwulst, *m.* thrombe, thrombus, *m.*
Aderhäutchen, *n.* choroïde, *f.*; — der Nachgeburt, chorion, *m.*
Aderig, Äderig, *adj.* veineux; veiné; filandreux.
Aderkropf, *m.* varice, *f.*
Aderlaß, *m.* saignée, *f.*
Aderlaßbäuschchen, *n.* compresse, *f.*
Aderlaßbecken, *n.* palette, *f.*
Aderlaßbinde, *f.* bande, ligature, *f.*
Aderlaßeisen, *n.* lancette, *f.*
Aderlassen, *v.* Ader lassen, unter Ader.
Aderlaßkunst, *f.* phlébotomie, *f.*
Aderlaßschnäpper, *m.* flamme, flammette, *f.*
Aderlaßtafel, *f.* table des saignées, *f.*
Aderlaßzeug, *n.* étui de lancettes, *m.*
Adermennig, *v.* Odermennig.
Adern, *v. a.* veiner.
Aderpresse, *f.* tourniquet, *m.*
Aderschlag, *m.* pouls, *m.*
Aderwasser, *n.* lymphe, *f.* *v.* Blutwasser.
Adjunct, *m.* adjoint, *m.*
Adjungiren, *v. a.* adjoindre, *v.* Beyordnen, Zuordnen.
Adjutant, *m.* adjutant, aide-major, *m.*
Adler, *m.* aigle, *m.*; junger, kleiner —, aiglon, *m.*; *T. de bl.* aiglette, *f.*
Adlereule, *f.* grand-duc, *m.*
Adlerholz, *n.* bois d'aigle, *m.*
Adlerklaue, *f.* serre d'aigle, *f.*
Adlerkraut, *n.* fougère femelle, *f.*
Adlernase, *f.* nez aquilin, *m.*
Adlerstein, *m.* pierre d'aigle, étite, *f.*
Admiral, *m.* amiral, *m.*
Admiralinn, *f.* amirale, *f.*
Admiralität, Admiralschaft, *f.* amirauté, *f.*
Admiralitätsflagge, *f.* pavillon amiral ou de l'amiral, [*m.*
Admiralsgaleere, *f.* amirale, *f.*
Admiralsschiff, *n.* amiral, vaisseau amiral, *m.*
Adolph, *m.* Adolphe, *m.* (nom d'homme)
Adonis, *m.* Adonis, *m.* (nom d'homme)

Adonisblume, *f.* —röschen, *n.* adonis, *m.*
Adrian, *m.* Adrien, *m.* (nom d'homme)
Adriane, *f.* Adrienne, *f.* (nom de femme)
Adriatische Meer, *n.* mer Adriatique, *f.*
Advent, *m.* avent, *m.*
Adventsprediger, *m.* prédicateur pour l'avent, *m.*
Adventzeit, *f.* temps de l'avent, *m.*
Advisbrief, *v.* Avisbrief.
Advocat, *m.* avocat, *m.*
Advocatengebühr, *f.* honoraire, *m.*
Advocatur, *f.* charge d'avocat, *f.*
Advociren, *v. n.* être avocat, faire l'avocat.
Äffchen, *n.* petit singe, *m.* guenuche, petite guenon, *f.*
Affe, *m.* singe, *m.*
Affect, *m.* affection, passion, *f.* *v.* Leidenschaft.
Affectiren, *v. n.* affecter (des airs ridicules); im Reden —, pindariser.
Affectirt, *adj.* affecté; affété, précieux.
Äffen, *v. a.* bercer, berner, tromper.
Affenbaum, *m.* calebassier du Sénégal, *m.*
Affengesicht, *n.* visage d'un singe; *fig.* visage de marmouset, *m.*
Affenkönig, *m.* roi des singes, aquiqui, *m.*
Affenliebe, *f.* *fig.* fol amour, *m.*
Affennase, *f.* nez de singe, nez camus, *m.*
Affenpossen, *f. pl.* singeries, *f. pl.*
Affenspiel, *n.* singerie, *f.*
Affenstein, *m.* bézoard de singe, *m.*
Affenweibchen, *n.* Äffinn, *f.* guenon, *f.*
Äfferey, Äffung, *f.* moquerie, illusion, *f.*
Afficiren, *v. a.* toucher, affecter, *v.* Rühren.
Affodille, *v.* Asphodille.
Afrika, *n.* Afrique, *f.*
Afrikaner, *m.* —inn, *f.* Africain, *m.* —aine, *f.*
Afrikanisch, *adj.* Africain. — *adj.* à la manière des Africains.
After, *m.* anus, fondement, cul, *m.*
After, *n.* retailles, rognures, *f. pl.*; *T. de mi.* reste du minérai écrasé et lavé &c.; *de meun.* blé engrené une seconde ou troisième fois, *m.*; *de bouch.* tripe, *f.*; *d'ag.* blé ergoté, *m.* *v.* Afterkorn.
Afteralabaster, *m.* albastrite, *m.*
Afteranwalt, *m.* procureur substitué, *m.*
Afterbelehnter, *m.* arrière-fieffé, *m.*
Afterbelehnung, *f.* arrière-investiture, *f.*
Afterberedsamkeit, *f.* fausse éloquence, *f.*
Afterblatt, *n.* *T. de bot.* stipule, *f.*
Afterblattlaus, *f.* faux-puceron, *m.*
Afterbürde, Aftergeburt, *f.* arrière-faix, *m.* secondines, *f. pl.*
Afterbürge, *m.* arrière-garant, *m.* arrière-caution, *f.*
Afterbürgschaft, *f.* arrière-caution, *f.*
Afterdarm, *m.* *T. d'an.* rectum, boyau culier, *m.*
Aftereinsetzung, *f.* *T. de dr.* substitution, *f.*
Aftererbe, *m.* héritier substitué, *m.*
Aftererz, *n.* reste du minérai écrasé, *m.*
Afterflügel, *m.* aileron, *m.*
Aftergefälle, *n.* *T. de mi.* réservoir, *m.*
Aftergraben, *m.* *T. mi.* canal qui conduit dans le réservoir, *m.*
Afterheu, *v.* Grummet.
Afterholz, *n.* bois mort, chablis, *m.*
Afterhorn, *n.* cornichon, *m.* fausse corne, *f.*
Afterkameel, *n.* chameau du Pérou, *m.*
Afterkegel, *m.* *T. de géom.* conoïde, *m.*
Afterkette, *f.* reculement, *m.*
Afterkind, *n.* posthume, *m.*
Afterklaue, *f.* *T. de cha.* éperon (du chien), *m.*; garde (du sanglier), *f.*
Afterkönig, *m.* *p. u.* vice-roi; roi opposé à un autre, [*m.*
Afterkorn, *n.* faux-seigle, *m.*
Afterkugel, *f.* *T. de géom.* sphéroïde, *m.*
Afterleder, *n.* retailles du cuir, *f. pl.*; quartier (des souliers), *m.*
Afterlehen, *n.* arrière-fief, *m.*
Afterlehnsmann, *m.* arrière-vassal, *m.*
Aftermehl, *n.* grosse farine, *f.*

Aftermoose, *n. pl. T. de bot.* plantes parasites qui sont du genre des mousses, *f. pl.*
Afterniederschlag, *m. T. de chim.* faux-précipité, *m.*
Afterpapst, *m.* anti-pape, *m.*
†Afterrede, *f.* calomnie, médisance, *f.*
†Afterreden, *v. n.* médire, calomnier.
Aftersilber, *n.* argent faux, *m.*
Afterspinne, *f.* phalange, *f.*
Afterstück, *n.* derrière (d'une selle), *m.*
Aftertopas, *m.* morion, *m.*; topase enfumée, *f.*
Afterdrohne, *f.* mouche-guêpe, *f.* petit bourdon, *m.*
Afterwelt, *v.* Nachwelt.
Afterwind, *m.* vent de derrière, *m.*
Afterwitz, *m.* faux-brillant, *m.*
Ägäische Meer, *n.* mer Egée, *f.*
Agath, *v.* Achat.
Ägidius, *m.* Gille, Gilles, *m.* (nom d'homme)
Ägypten, *n.* Egypte, *f.*
Ägypter, *m.* —inn, *f.* Ägyptisch, *adj.* Egyptien, *m.* —enne, *f. et adj.*
Age, *f.* *v.* Achel.
Agende, *f.* rituel, *m.* (livre d'église)
Agent, *m.* agent, *m.*
Agentschaft, *f.* agence, *f.*
Aggregat, *n. T. d'hist. nat.* agrégat; *d'ar.* agrégé, *m.*
Agio, *n.* agio, *m.* *v.* Aufgeld.
Agley, *v.* Akeley.
Agiren, *v. a.* agir, *v.* Handeln; jouer un rôle, *v.* Spielen.
Agnes, Agnesia, *f.* Agnès, *f.* (nom de femme)
Agregiren, *v. a.* agréger, *v.* Aufnehmen.
Agrest, *m.* verjus, *m.*; grappe de raisin qui n'est pas mure, *f.*
Agrimone, *f.* aigremoine, *f.* *v.* Odermennig.
Agstein, *v.* Bernstein.
Ah! *int.* ah!
Ahern, *adj.* d'airain, de bronze.
Ahle, *f.* alène; pointe, *f.*
Ahlenschmid, Ahlenmacher, *m.* alénier, *m.*
Ahm, Ahmen, *v.* Ohm.
Ahnden, *v. a.* se ressentir de ..., venger, punir.
Ahndung, *f.* ressentiment, *m.* punition, *f.*
Ähneln, Ähnlich seyn, *v. n.* ressembler à ....
Ahnen, (Ahnden) *v. n. et imp.* pressentir; es ahnet mir, j'en ai un pressentiment, le coeur me la dit.
Ahnen, *pl.* ayeux; quartiers (d'une famille noble), *m. pl.*
Ahnenprobe, *f.* preuve de noblesse, *f.*
Ahnenrecht, *n.* droit d'ancienne noblesse, *m.*
Ahnentafel, *f.* table généalogique, *f.*
Ahnfrau, *f.* ayeule, grand'-mère, *f.*
Ahnherr, *m.* ayeul, grand-père, *m.*
Ähnlich, *adj.* semblable; ressemblant; *T. de phil.* analogue.
Ähnlichkeit, *f.* ressemblance, *f.* rapport, *m.*; analogie, *f.*
Ahnung, (Ahndung) *f.* pressentiment, *m.*
Ahorn, *m.* érable; platane, *m.*
Ahornen, *adj.* d'érable, de bois d'érable.
Ähre, *f.* épi, *m.*; in Ähren schießen, épier; Ähren lesen, glaner.
Ährenlese, *f.* Ährenlesen, *n.* glanage, *m.*
Ährenleser, *m.* —inn, *f.* glaneur, *m.* glaneuse, *f.*
Ährenspitze, *f.* barbe, *f.*
Aichen etc., *v.* Eichen etc.
Akademie, *f.* académie; université, *f.*
Akademiker, *m.* académicien, *m.*
Akademisch, *adj.* académique. — *adv.* académiquement.
Akademist, *m.* académiste, *m.*
Akeley *f.* ancolie, *f.* (plante)
Alabaster, *m.* albâtre, *m.*
Alabasterbruch, *m.* carrière d'albâtre, *f.*
Alabasterdruse, *f.* groupe d'albâtre, *m.*
Alabasterer, *m.* sculpteur en albâtre, *m.*
Alabastern, *adj.* d'albâtre.
Alant, *m.* aunée, *f.* (plante); têtard, *m.* (poisson)
Alantbeere, *f.* groseille noire, *f.* *v.* Aalbeere.
Alaun, *m.* alun, *m.*
Alaunartig, Alaunhaltig, Alaunig, *adj.* alumineux.
Alaunbad, *n.* eaux alumineuses, *f. pl.*
Alaunbergwerk, *n.* Alaungrube, *f.* Alaunbruch, *m.* mine d'alun, carrière d'alun, *f.*
Alaunen, *v. a.* aluner.
Alaunerde, *f.* terre alumineuse, *f.*
Alaunerz, *n.* mine d'alun, *f.*
Alaungar, *adj.* *T. de még.* passé en alun.
Alaunhütte, *f.* Alaunwerk, *n.* alunière, *f.*
Alaunleder, *n.* cuir passé en alun. *m.*
Alaunquelle, *f.* source alumineuse, *f.*
Alaunschiefer, *m.* ardoise alumineuse, *f.*
Alaunsieden, *n.* préparation de l'alun, *f.*
Alaunsieder, *m.* alunier, *m.*
Alaunstein, *m.* roche alumineuse, *f.*
Alaunwasser, *n.* eau alumineuse, *f.*
Alaunzucker, *m.* alun sucré, *m.*
Albanien, *n.* Albanie, *f.* (pays)
Albanier, *m.* —inn, *f.* Albanien, *m.* —ienne, *f.*
Albanisch, *adj.* Albanien, Albanois.
Alber, *f.* Alberbaum, *m.* peuplier blanc, *m.*
Alberich, *m.* Aubri, *m.* (nom d'homme)
Albern, *adj.* sot, niais, simple, imbécille, bête. — *adv.* sottement &c.
Albern, *v. n. fam.* niaiser, faire ou dire des bêtises.
Albernheit, *f.* sottise, bêtise, niaiserie; fadaise, *f.*
Albertiner, Albertsthaler, *m.* albertus, écu d'Hollande, *m.*
Albin, *m.* Albin, Aubin, *m.* (nom d'homme)
Albrecht, *m.* Albert, Aubert, *m.* (nom d'homme)
Alchemille, *f.* alchimille, *f.* (plante)
Alchymie, *f.* alchimie, *f.*
Alchymist, *m.* alchimiste, *m.*
Alchymistisch, *adj.* alchimique, spagyrique.
Alefanzerey, *f. fam.* espièglerie, niaiserie, badinerie, *f.*
Alet, *v.* Alant (poisson).
Alexander, *m.* Alexandre, *m.* (nom d'homme)
Alexandrien, *n.* Alexandrie, *f.* (ville)
Alexandrinisch, *adj.* *T. de po.* alexandrin.
Algarbien, *n.* Algarve, *f.* (pays)
Algebra, *f.* algèbre, *f.*
Algebraisch, *adj.* algébrique.
Algebraist, *m.* algébriste, *m.*
Algier, *n.* Alger, *m.*
Algierer, *m.* —inn, *f.* Algérien, *m.* —ienne, *f.*
Alimentation, *f.* nourriture, *f.* entretien, *m.* *v.* Ernährung, Unterhalt.
Alimente, *pl.* aliments, *m. pl.* *v.* Unterhalt.
Alkali, *n.* alcali, *v.* Laugensalz.
Alkalisch, *adj.* alcalin.
Alkalisiren, *v. a.* alcaliser.
Alkalisirung, *f.* alcalisation, *f.*
Alkoran, *m.* alcoran, *m.*
Alkoven, *m.* alcove, *f.*
All, Aller, Alle, Alles, *adj.* tout, toute; alle, *pl.* tous, toutes; alle Tage, tous les jours; alle drey Tage, de trois jours l'un.
All, *n.* univers, *m.*
Allbereits, *adv.* déjà, *v.* Bereits, Schon.
Allda, *adv.* là, en ce lieu-là, *v.* Da.
†Alldieweil, *v.* Weil.
Alle, *adv. fam.* — seyn, être consumé, dépensé, fini, mangé, bu &c.; mein Geld ist —, je n'ai plus d'argent; — machen, consumer, dépenser; — werden, se consumer, se dépenser.
Allee, *f.* allée; promenade, *f.*
Allegorie, *f.* allégorie, *f.*
Allegorisch, *adj.* allégorique. — *adv.* allégoriquement.
Allegro, *adv. et n. T. de mus.* allégro, *adv. et m.*
Allein, *adj.* seul; séparé; isolé.
Allein, *conj.* mais.
Alleingesang, *m.* Alleinspiel, *n.* *T. de mus.* solo, *m.*
Alleinhandel, Alleinverkauf, *m.* monopole, *m.*
Alleinhändler, Alleinverkäufer, *m.* monopoleur, *m.*
Alleinherr, Alleinherrscher, *m.* autocrateur, (*v.* Selbstherrscher); monarque, *m.*
Alleinherrschaft, *f.* monarchie, *f.*
Alleinig, *adj.* seul, unique.

Allemal, *adv.* toutes les fois ; toujours.
Allenfalls, *adv.* en tout cas.
Allenthalben, *adv.* partout, en tous lieux.
Aller..., *dans la comp.* de tous, le ou la plus ... très &c., p. ex.: der allerbeste, le meilleur de tous ; der, die allerglücklichste, le plus heureux, la plus heureuse.
Allerchristlichst, *adj.* très-chrétien.
Allerdings, *adv.* sans doute, sans faute ; †tout-à-fait, entièrement.
Allerdurchlauchtigst, *adj.* Sérénissime.
Allererst, *adv. fam.* tout à l'heure, tantôt, depuis peu.
Allergetreuest, *adj.* très-fidèle.
Allergnädigst, *adj.* très-clément, très-gracieux.
Allerhand, *adj.* divers, différent, de toutes sortes.
Allerheiligen, das Fest Allerheiligen, la toussaint.
Allerheiligenholz, *n.* bois de campêche, lamon, *m.*
Allerheiligst, *adj.* très-saint ; das Allerheiligste, le saint des saints.
Allerhöchst, *adj.* très-haut ; der Allerhöchste, le très-haut.
Allerley, *adj.* divers, de toutes sortes, *v.* Allerhand.
Allerley. *n. T. de cuis.* potage, *m.*
Allerleygewürz *n.* cardamome, *m.*
Allerliebst, *adj.* très-cher, très-aimé ; très-joli, charmant, excellent. — *adv.* excellemment.
Allermannsharnisch, *m.* alcée, *f.* (plante)
Allermassen, *conj. et adv. T. de chanc.* puisque, parce que, d'autant que ; comme aussi, tout-à-fait.
Allermeist, *adv.* surtout, principalement.
Allermeisten, *adj. pl.* la plupart.
Allernächst, *adj.* le, la plus proche, *v.* Nächst. — *adv.* tout près ; en dernier lieu.
Allerseits, *adv.* de tous côtés ; tous ensemble.
Allerwärts, **Allerwegen**, *v.* Allenthalben.
Alles, *n.* tout ; *fam.* tout le monde, *m.*; — in Allem seyn, être le factoton ; in Allem, en tout.
Allesammt, *adv.* tous tant qu'ils sont.
†**Allewege**, *adv.* toujours ; partout ; tout-à-fait ; absolument.
Alleweile, *adv. fam.* tout à l'heure, tantôt.
Allezeit, *adv.* toujours, en tout temps.
Allgegenwart, *f.* toute-présence.
Allgegenwärtig, *adj.* présent partout.
Allgemach, *adv.* peu-à-peu, tout doucement.
Allgemein, *adj.* universel, général, commun, public ; — machen, généraliser. — *adv.* universellement, généralement, &c.
Allgemeinheit, *f.* universalité, généralité, *f.*; perpètres, *f. pl.* *v.* Gemeindegut.
Allgemeinmachung, *f.* généralisation, *f.*
Allgewalt, *f.* puissance suprême.
Allgewaltig, *adj.* tout-puissant.
Allgut, *n.* bon-Henri, *m.* (plante)
Allhier, *adv.* ici, *v.* Hier.
Allianz, *f.* alliance, *f.* *v.* Bündniß.
Alligationsregel, *f. T. d'ar.* règle d'alliage, *f.*
Alliiren, *v. a.* allier, *v.* Verbünden.
Alliirte, *m.* allié, *m.* *v.* Bundsgenoß.
Allmacht, *f.* toute-puissance, *f.*
Allmächtig, *adj.* tout-puissant ; der Allmächtige, le Tout-puissant.
Allmählig, *adj.* successif. — *adv.* successivement, peu-à-peu.
Allmände, **Allmeinde**, *f.* *v.* Gemeindegut.
Allsehend, *adj.* qui voit tout.
Alltägig, *adj.* journalier, (*v.* Täglich) ; quotidien : das alltägige Fieber, la fièvre quotidienne.
Alltäglich, *adj.* Alltags..., *dans la comp.* de tous les jours ; *fig.* ordinaire, commun, trivial.
Alltagsgesicht, *n.* physionomie commune.
Alltagskleid, *n.* —rock, —hut, *m.* habit, chapeau de tous les jours, *m.*
Alltagspoet, *m.* poëte du commun, *m.*
Alltagswitz, *m.* saillie commune, *f.*
Allwaltend, *adj.* souverain.
Allweise, *adj.* souverainement sage ; der Allweise, le sage des sages.
Allweisheit, *f.* souveraine sagesse, *f.*
Allwissend, *adj.* qui sait tout ; der Allwissende, Dieu qui sait tout.
Allwissenheit, *f.* toute-science, omniscience, *f.*
Allwo, *v.* Wo.
Allzu, **Allzu viel**, **Allzu sehr**, *adv.* trop.
†**Allzugleich**, †**Allzumal**, *adv.* tous ensemble.
Almanach, *m.* almanach, calendrier, *m.*
Almandin, *m.* almandine, *f.* (sorte de rubis)
Almosen, *n.* aumône, charité, *f.*
Almosenamt, *n.* **Almosenpflege**, *f.* aumônerie, *f.*
Almosenbrod, *n.* pain distribué aux pauvres, *m.*
Almosenbüchse, *f.* boîte des pauvres, *f.*
Almosengeld, *n.* aumône, *f.*
Almosenherr, *m.* aumônier, *m.*
Almosenier, **Almosenpfleger**, *m.* aumônier, *m.*
Almosenkasten, **Almosenstock**, *m.* tronc des pauvres, *m.*
Almosensammler, *m.* —inn, *f.* quêteur, *m.* quêteuse, *f.*
Almosensammlung, *f.* quête, collecte, *f.*
Aloe, *f.* aloès, *m.*
Aloeholz, *n.* bois d'aloès, agalochum, *m.*
Aloelatwerge, *f.* électuaire aloétique, *m.*
Aloemittel, *n.* remède aloétique, *m.*
Alose, *f.* alôse, *f.* (poisson)
Aloysius, *m.* Aloyse, *m.* (nom d'homme)
Alp, *m.* cochemar, cauchemar, *m.*
Alp, *f.* pacage, *m.* (en Suisse)
Alpen, *pl.* das Alpengebirge, Alpes, *f. pl.* monts, *pl.*
Alpenbeyfuß, *m.* armoise gloméruléo, *f.* génepi des Savoyards, *m.*
Alpenbewohner, **Alpler**, *m.* habitant des Alpes, *m.*
Alpenbirke, *f.* bouleau nain, *m.*
Alpenkiefer, *f.* pin des Alpes, *m.*
Alpenklee, *m.* trèfle des Alpes, *m.*
Alpenmohn, *m.* pavot épineux, *m.*
Alpenkraut, *n.* sanpstoire, *f.*
Alpenrauch, *v.* Eberrauch, (plante).
Alphabet, *n.* alphabet, abc, *m.*
Alphabetisch, *adj.* alphabétique. — *adj.* selon l'ordre de l'alphabet.
Alpmännchen, *n.* une espèce de spectre.
Alpenratze, *f.* rat des Alpes, *v.* Murmelthier.
Alpzopf, *v* Weichselzopf.
Alraun, *f.* mandragore, *f.* (plante)
Als, *conj.* quand, lorsque ; que ; de ; comme, en, en tant que ; als Gott die Welt schuf, quand Dieu créa le monde ; als er kam, lorsqu'il vint ; weiter als ..., plus loin que ... ; mehr als hundert, plus de cent ; als Freund, comme ami, en ami ; der Mensch als Mensch, l'homme en tant qu'homme ; als wie, comme, en ; als ob, als wenn, comme si, que si ; als daß, pour, pour que, que de ; si ce n'est que, hormis que.
Alsbald, *adv.* d'abord, tout de suite, aussitôt, sur le champ.
Alsdann, *adv.* alors, puis, après cela.
Also, *adv.* ainsi, de la sorte. — *conj.* donc, par conséquent.
Alster, *v.* Elster.
Alt, *adj.* vieux, âgé ; ancien ; antique ; usé ; alte Leute, des vieux ; auf alte Art, à l'antique.
Alt, *m.* **Altstimme**, *f.* haute-contre, *f.*
Altan, *m.* plate-forme, *f.*; balcon, *m.*; galerie, *f.*
Altar, *m.* autel, *m.*
Altarblatt, *n.* retable, *m.*
Altardecke, *f.* parement, ornement d'autel, *m.*
Altargemälde, **Altarstück**, *n.* tableau d'autel, *m.*
Altarhimmel, *m.* dais, poêle, *m.*
Altarleuchter, *m.* guéridon, *m.*
Altarmann, **Altarist**, *m.* acolyte, *m.*
Altarplatte, *f.* **Altarstein**, *m.* table d'autel, *f.*
Altartuch, *n.* nappe d'autel, *f.*
Altbacken, *adj.* rassis.
Altbart, *m. fam.* barbon, *m.*
Altdeutsch, *adj.* vieux Allemand ; *fig.* franc.
Alte, *m. et f.* vieillard, *m.* vieille, *f.*
Alten, *v. n.* vieillir, *v.* Altern.

Alter, *n.* âge, *m.*; vieillesse ; ancienneté ; antiquité, *f.*; das hohe —, l'âge décrépit, la décrépitude ; vor Alters, *adv.* anciennement, jadis, autrefois ; von Alters her, de toute antiquité, depuis long-temps.
Älter, *adj.* (comp. de Alt) plus âgé, aîné.
Älterlich, *adj.* patrimonial.
Altermann, *m.* maître juré d'un corps de métier ; ancien, *m.*
Altermutter, *f.* bisaïeule, *f.*
Altern, *v. n.* vieillir, devenir vieux.
Ältern, *pl.* parents, *m. pl.* père et mère.
Altern, **Alteln**, *v. n.* vieillir, paraître vieux.
Alterthum, *n.* antiquité ; ancienneté (d'une famille, d'un droit &c.), *f.*; Alterthümer, *pl.* antiquités.
Alterthumskunde, *f.* connaissance des antiquités, *f.*
Alterthumskundige, —forscher, *m.* antiquaire, *m.*
Altervater, *m.* bisaïeul, *m.*
Älteste, *adj.* (*sup.* de Alt) *et subs.* la plus âgé, la plus âgée, l'aîné, ée. — *m.* ancien, sénieur, *m.*
Altflicker, **Altreiß**, *m. p. u.* savetier, *m.*
Altflöte, *f.* flûte à haute-contre, *f.*
Altfränkisch, *adj.* gaulois, gothique, vieux, suranné. — *adv.* à l'antique.
Altfürstlich, *adj.* d'une (à une) ancienne maison de prince.
Altgeige, *v.* Bratsche.
Altgesell, *m.* maître-garçon, *m.*
Altgläubig, *adj.* de l'ancienne croyance.
Althee, *f.* guimauve, althée, *f.* (plante)
Altist, **Altsänger**, *m.* haute-contre, *f.*
Altklug, *adj. fam.* prudent ; — thun, faire l'homme posé, l'entendu, le capable.
Altknecht, *m.* maître-valet ; *T. de cord.* goret, *m.*
Ältlich, *adj.* un peu vieux.
Altmark, *f.* la vieille Marche. (pays)
Altmeister, *m.* maître juré, *m. v.* Altermann.
Altmeisterinn, *f.* maîtresse jurée ; femme d'un maître juré, *f.*
Altmodisch, *adj.* de la vieille mode. — *adv.* à la vieille mode.
Altschlüssel, *m.* *T. de mus.* clef de C, ut, *f.*
Altstadt, *f.* vieille ville, *f.*
Altstimme, *v.* Alt.
Altvater, *m.* souche, *f.* *v.* Stammvater ; Ältervater.
Altväterisch, *adj.* du vieux temps, gothique, antique. — *adv.* à l'antique.
Altwasser, *n.* bras d'une rivière, *m.*
Altweibisch, *adj. fam. fig.* mou, efféminé.
Am, (an dem) *prep.* au, sur, auprès, à la ; (devant le *sup.*) le plus ; am besten, le mieux, du mieux, au mieux.
Amadäus, *m.* Amédée, *m.* (nom d'homme)
Amalgamiren, *v.* Verquicken.
Amalia, *f.* Amélie, *f.* (nom de femme)
Amarant, *m.* Amarantblume, *f.* amaranthe, *f.* passe-velours, *m.*
Amarantfarbe, *f.* Amarantfarbig, *adj.* amaranthe, *f.* [*et adj.*
Amaranttulpe, *f.* amaranthine *f.*
Amarelle, **Ammer**, *f.* griotte, cerise d'Espagne, *f.*
Amarellenbaum, *m.* griottier, *m.*
Amazone, *f.* Amazone, *f.*
Amazonenkleid, *n.* habit d'Amazone, *m.*
Amber, **Ambra**, *m.* ambre, ambre gris, *m.*; der gelbe —, *v.* Bernstein ; der flüssige —, liquidambar, *m.*
Amberbaum, *m.* arbre dont découle le liquidambar, *m.*
Amberholz, *n.* bois ambré, *m.*
Amberkraut, *n.* marum, *m.*
Ambersalz, *n.* sel d'ambre gris, *m.*
Amberstrauch, *m.* arbrisseau ambré, *m.*
Amboß, *m.* enclume *f.*; der kleine —, enclumeau, *m.*
Amboßschmied, *m.* forgeron d'enclumes, *m.*
Amboßstock, *m.* billot, *m.*
Ambra, *v.* Amber.
Ambrabirn, *f.* poire d'ambrette, *f.*
Ambrakugel, *f.* muscadin, *m.*
Ambrosia, *f.* Ambrosienkraut, *n.* ambroisie, *f.*
Ambrosisch, *adj.* *T. de po.* d'ambroisie.

Ambrosius, *m.* Ambroise, *m.* (nom d'homme)
Ameise, *f.* fourmi, *f.*
Ameisenbär, *m.* ours à fourmis, *m.*
Ameisenei, *n.* oeuf de fourmi, *m.*
Ameisenfresser, *m.* fourmilier, fourmiller, *m.*
Ameisenfuchs, *m.* tamanoir, *m.*
Ameisenhaufen, *m.* **Ameisennest**, *n.* fourmilière, *f.*
Ameisenlöwe, *m.* fourmi-lion, *m.*
Ameisenstein, *m.* myrmicite, *f.*
Amelmehl, *n.* amidon, *m.* *v.* Kraftmehl, Stärke.
Amen! amen! ainsi soit-il.
Amerika, *n.* Amérique, *f.*
Amerikaner, *m.* —inn, *f.* Américain, *m.* —aine, *f.*
Amerikanisch, *adj.* Américain. — *adv.* à la manière des Américains.
Amethyst, *m.* améthyste, *f.*
Amethystfluß, *m.* fluor d'améthyste, *m.*
Amethystpflanze, *f.* améthystée, *f.*
Amiant, *m.* amiante, *m.* *v.* Bergflachs, Steinflachs.
Amman, *m.* amman, *m.* (titre). *v.* Amtmann.
Amme, *f.* nourrice, *f.*
Ammenmährchen, *n.* conte bleu, conte de ma mère l'oie, *m.*
Ammenvermietherinn, *f.* recommandaresse, *f.*
Ammeister, *m.* ammeistre, *m.* (titre du consul de Strasbourg)
Ammer, *f.* embérise; (oiseau); griotte, (*v.* Amarelle).
Ammey, *m.* ammi, *m.* (plante) [*f.*
Ammoniak, *v.* Salmiak.
Ammoniter, *m.* —inn, *f.* Ammonite, *m. et f.* (ancien peuple)
Ammonshorn, *n.* corne d'Ammon, *f.* (coquille pétrifiée)
Amome, *f.* **Amömlein**, *n.* sison, *m.* (plante).
Amor, *v.* Liebesgott.
Amoriter, *m.* —inn, *f.* Amorrhéen, *m.* —enne, *f.* (ancien peuple)
Ampel, *f.* lampe, *f.* *v.* Lampe.
Ampfer, *m.* patience, parelle, *f.* *v.* Sauerampfer.
Amsel, *f.* merle, *m.*
Amselweibchen, *n.* **Amselsie**, *f.* merlesse, *f.*
Amsig, *v.* Emsig.
Amt, *n.* charge, *f.* emploi, office ; collège ; bureau *m.* intendance, *f.*; bailliage ; *prov.* corps de métier ; office, service divin, *m.* messe, *f.*; das — halten, officier; von Amts wegen, d'office ; *T. de théol* das — der Schlüssel, la puissance des clefs.
Ämtchen, *n.* petit emploi, *m.* petite charge, *f.*
Amtfrau, *f.* officière, *f.* (religieuse)
Amthaus, *n.* **Amtey**, *f.* bailliage, *m.*
Amtlos, *adj. et adv.* sans emploi, sans charge, en particulier.
Amtmann, *m.* bailli, *m.*
Amtmänninn, **Amtmannsfrau**, *f.* baillive, *f.*
Amtmannschaft, *f.* charge de bailli, *f.*; bailliage, *m.*
Amtmeister, *v.* Obermeister.
Amtsarbeit, *f.* **Amtsgeschäfte**, *pl.* fonctions attachées à un emploi, *f. pl.*
Amtsaufseher, *m.* intendant du bailliage, *m.*
Amtsbauer, *m.* manant ou paysan d'un bailliage, *m.*
Amtsbezirk, *m.* bailliage, *m.*
Amtsbote, *m.* messager du bailliage, *m.*
Amtsbruder, **Amtsgenoß**, *m.* collègue, confrère, *m.*
Amtsbuch, *n.* protocole du bailliage, *m.*
Amtsdiener, **Amtsfrohn**, *m.* sergent de bailliage, *m.*
Amtsdorf, *n.* village ressortissant à un bailliage, *m.*
Amtseid, *m.* serment de fidélité, *m.*
Amtseifer, *m.* zèle par devoir ou par office, *m.*
Amtsfolge, *f.* obéissance dûe au bailli, *f.*
Amtsfrohne, **Amtsfahre** &c., *f.* corvée dûe, *f.* ou charroi dû &c., *m.* par les habitants d'un bailliage.
Amtsgefälle, *pl.* revenus d'un bailliage ; menus suffrages, *m. pl.*
Amtsgebühr, *f.* **Amtsgebühren**, *pl.* droit (pour certaines vacations), *m.*; épices, *f. pl.*
Amtsgehülfe, *m.* adjoint, collégue, substitut, *m.*
Amtsgericht, *n.* tribunal, siège d'un bailli, *m.*
Amtsgesicht, *n.* **Amtsmiene**, *f.* *fig.* air grave, *m.* mine sévère, *f.*

Amtshauptmann, *m.* prévôt de bailliage, drossart, *m.*
Amtshauptmannschaft, *f.* prévôté, *f.*
Amtshoheit, *f.* seigneurie d'un bailliage, *m.*
Amtskanzelley, *f.* chancellerie du bailliage, *f.*
Amtskleid, *n.* habit de cérémonie, *m.*
Amtsknecht, *n.* archer de bailliage, *m.*
Amtskosten, *pl.* frais de justice dans un bailliage, dépens, *m. pl.*
Amtsname, *m.* titre (que donne une charge), *m.*
Amtspflege, *f.* bailliage, *m.*
Amtspflicht, *f.* devoirs attachés à une charge, *m. pl.*; serment qu'on prête en entrant en charge, *m.*
Amtspflichtig, *adj.* ressortissant au bailliage, *m.*
Amtsphysikus, *m.* médecin ordinaire du bailliage, *m.*
Amtsrath, *m.* conseiller de bailliage, *m.*
Amtsreiter, *m.* sergent de bailliage à cheval, *m.*
Amtsrichter, *m.* juge ou justicier de bailliage, *m.*
Amtssache, *f.* cause qui appartient au bailli; chose qui regarde le bailliage, *f.*
Amtssaß, **Amtsschriftsaß**, *m.* feudataire, sujet du bailliage, *m.*
Amtsschaffner, **Amtskeller**, *m.* administrateur des finances d'un bailliage, *m.*
Amtsschildchen, *n.* rational (du grand-prêtre des anciens Juifs), *m.*
Amtsschösser, *m.* receveur de bailliage, *m.*
Amtsschreiber, *m.* greffier de bailliage, *m.*
Amtsschultheiß, *m.* maître régent, *m.*
Amtssiegel, *n.* sceau d'un bailliage, *m.*
Amtssorge, *f.* soin attaché aux fonctions d'une charge, *m.*
Amtsstadt, *f.* ville ressortissante à un bailliage; ville qui est le siége d'un bailli, *f.*
Amtsstube, *f.* barreau, bureau du bailliage, *m.*
Amtstag, *m.* jour d'audience dans un bailliage, *m.*
Amtsverrichtung, *f.* fonction, *f.*
Amtsverwalter, *m.* administrateur de bailliage; vice-bailli, *m.*
Amtsverweser, *m.* vicaire, substitut, *m.*
Amtsvogt, *v.* Amtmann; Amtsverwalter; Amtsrichter; Amtsdiener, Amtsfrohn.
Amtsvogtey, *f.* charge ou juridiction d'un Amtsvogt.
Amulett, *n.* amulette, phylactère, m.
An, *prép.* à, an, en, de, sur, contre, près de; à peu près, environ; an das Feuer setzen, mettre au feu; an die Thür klopfen, frapper, heurter à la porte; es ist jemand an der Thür, il y a quelqu'un à la (devant la) porte; an (nahe an, dicht an) meinem Hause, près de (contre, joignant) ma maison; es waren an zwey tausend Mann, il y avoit à peu près (environ) deux mille hommes; die Tugend an sich, la vertu en elle-même; es ist an mir, es zu thun, c'est à moi à le faire, c'est mon tour; so viel an mir ist, autant qu'il est en moi; an dem seyn, être vrai; être sur le point de.. — *adv.* von ... an, dès; von jetzt an, von nun an, dès à-présent; von Kindheit an, dé l'enfance; Berg an, *v.* Bergan; Oben an, Unten an, *v.* Oben, Unten.
Anagramm, *n.* anagramme, *v.* Buchstabenversetzung; ein — machen, anagrammatiser.
Anagrammenmacher, *m.* anagrammatiste, *m.*
Analogie, *f.* analogie, *v.* Ähnlichkeit.
Analogisch, *adj.* analogue, *v.* Ähnlich.
Analyse, *v.* Zergliederung.
Analysiren, *v. a.* analyser, *v.* Auflösen, Zergliedern.
Analytisch, *adj.* analytique. — *adj.* analytiquement.
Ananas, *f.* ananas, *m.*
Ananasvogel, *m.* colibri, *m.*
Anankern, *v. a.* amarrer; *v.* aussi Ankern.
Anarchie, *f.* anarchie, *f.* *v.* Gesetzlosigkeit.
Anatomie, *f.* anatomie, *f.* *v.* Zergliederung.
Anatomiker, *m.* anatomicien, anatomiste, *m.*
Anatomiren, *v. a.* anatomiser, disséquer, *v.* Zergliedern.
Anatomisch, *adj.* anatomique. — *adv.* anatomiquement.
Anbacken, *v. n. ir.* s'attacher.
Anbannen, *v. a. fig.* fixer, enchaîner à ....
Anbau, *m.* pièce ajoutée ou attenante à un bâtiment culture, *f.*; défrichement, *m.*; construction, *f.*
Anbauen, *v. a.* bâtir joignant, ajouter une pièce à ...; cultiver; défricher (une terre); wieder —, reconstruire, réédifier; sich an einem Orte —, s'établir en quelque lieu.
Anbauer, *m.* défricheur; cultivateur, *m.*
Anbefehlen, *v. a. ir.* commander, ordonner; recommander.
Anbefehlung, *f.* ordre, commandement, *m.*; recommandation, *f.*
Anbeginn, *m.* commencement, *m.* origine, *f.*
Anbehalten, *v. a. ir.* ne pas quitter ce que l'on porte.
Anbeißen, *v. a. ir.* entamer avec les dents. — *v. n. ir.* mordre (à ...); *fig.* mordre à l'hameçon, ou à la grappe.
Anbelangen, *v.* Anlangen, Betreffen.
Anbellen, *v. a.* aboyer contre ou à ....
Anberamen, **Anberaumen**, *v.* n. fixer, marquer.
Anberaumung, *f.* fixation, préfixion, *f.*
Anbeten, *v. a.* adorer.
Anbeter, *m.* —inn, *f.* adorateur, *m.* adoratrice, *f.*
Anbetreffen, *v.* Betreffen.
Anbetteln, *v. a.* aborder en mendiant.
Anbetung, *f.* adoration, *f.*
Anbetungswürdig, *adj.* adorable.
Anbey, *adv.* en même temps; ci-joint.
Anbiegen, *v. a. ir.* approcher en courbant, en pliant; *T. de chanc.* joindre, ajouter.
Anbieten, *v. a. ir.* offrir, présenter. — *v. n. ir.* faire la première offre à l'encan.
Anbietung, *f.* offre, *f.* *v.* Anerbieten.
Anbinden, *v. a. ir.* attacher, lier; *fig.* mit einem —, entreprendre q.; einen an seinem Geburtstage &c. —, régaler q. de qc. le jour de sa fête &c.; kurz angebunden seyn, avoir la tête près du bonnet.
Anbiß, *m.* entamure; *fig.* collation, *f.*
Anblasen, *v. a. ir.* souffler; sonner, annoncer en sonnant de la trompette, ou en donnant du cor; *fig.* allumer, attiser, exciter.
Anblatten, *v. a.* *T. de men.* emboîter.
Anblecken, *v. a.* einen, regarder q. en grinçant les dents.
Anbleiben, *v. n. ir.* demeurer attaché.
Anblick, *m.* regard, coup d'oeil, *m.*; vue, *f.* aspect, spectacle, *m.*
Anblicken, *v.* n. regarder, voir, jeter les yeux sur ....
Anblinzen, **Anblinzeln**, *v. a.* regarder en clignant les yeux, en clignotant.
Anblöken, *v. a.* mugir, ou bêler contre; *fig.* einen —, rabrouer q.
Anbohren, *v. n.* percer, faire un trou à qc. avec un foret. — *n.* (der Harzbäume) térébration, *f.*
Anbrassen, *v. a* *T. de mar.* brasser au vent.
Anbrechen, *v. a. ir.* entamer. — *v. n. ir.* commencer à paraître, à poindre, éclore; mit anbrechendem Tage, à la pointe du jour, à jour ouvrant; mit anbrechender Nacht, à l'entrée de la nuit.
Anbrennen, *v. a. ir.* allumer, mettre le feu à qc.; das Essen —, brûler la viande. — *v. n. ir.* prendre feu, s'allumer, commencer à brûler; eine Speise — lassen, laisser brûler une viande; angebrannt riechen, schmecken, sentir le brûlé, avoir un goût de brûlé.
Anbringen, *v. a. ir.* ménager (un escalier &c); placer, employer, mettre; porter (une botte, une plaie &c.); proposer; rapporter, raconter; dénoncer. — *n.* proposition; demande, *f.*; rapport; *T. de pr.* exposé, *m.*
Anbringer, *m.* —inn, *f.* rapporteur, dénonciateur, délateur, *m.* dénonciatrice, délatrice, *f.*
Anbringung, *f.* action de ménager &c.; dénonciation, *f.*
Anbruch, *m.* entamure, *f.*; commencement, *m.*; pourriture, *f.*; — des Tages, pointe du jour, aube du jour, *f.*
Anbrüchig, *adj.* un peu corrompu, gâté; — werden, commencer à pourrir, à se gâter, à se corrompre, à tourner; anbrüchiges Obst, des fruits entichés.
Anbrühen, *v. a.* infuser dans de l'eau chaude.

Anbrüllen, *v. a.* mugir, rugir contre; *fig. pop.* einen —, rugir contre q., rabrouer q.
Anbrummen, *v. a.* beugler contre; *fig. fam.* gronder contre.
Anbrüten, *v. a.* commencer à couver; ein angebrütetes Ey, un oeuf couvi.
Andacht, *f.* dévotion; piété, *f.*; seine — halten, faire ses dévotions; faire son bon jour, aller à la communion.
Andächteley, *f.* fausse dévotion, bigoterie, *f.*
Andächteln, *v. n.* faire le dévot, le bigot.
Andächtig, *adj.* dévot; *fig. fam.* attentif. — *adv.* dévotement; *fig.* attentivement.
Andächtige, *m. et f.* dévot, *m.* dévote, *f.*
Andächtler, *m.* —inn, *f.* béat, faux dévot, *m.* béate, fausse dévote, *f.*
Andalusien, *n.* Andalousie, *f.* (pays)
Andalusier, *m.* —inn, *f.* Andalousien, *m.* —ienne, *f.*
Andante, *adv. et n.* *T. de mus.* andante, *adv. et m.*
Anden, ou Cordilleras, *pl.* les Andes, *f. pl.* (montagnes)
Andenken, *n.* mémoire, *f.* souvenir, ressouvenir; présent pour se souvenir de q.; es ist (schwebt) mir noch in frischem —, j'en ai encore la mémoire récente; es steht noch bey ihm im —, il est encore dans son souvenir; das — eines Heiligen feyern, faire la commémoraison d'un saint; seligen Andenkens, d'heureuse mémoire; hochseligen (glorwürdigsten) Andenkens, de glorieuse mémoire; mein Mann seligen Andenkens, feu mon mari, mon mari défunt.

Ander, der, die, das Andere, *adj.* second, deuxième; autre; etwas anderes, quelque autre chose, autre chose; das ist etwas anderes, c'est une autre affaire, c'est une autre paire de manches; ein anderes Kleid, Hemde &c. anziehen, changer d'habit, de chemise &c.; ich will heute ein anderes Kleid (als gestern) anziehen, je mettrai aujourd'hui un nouvel habit.

Andergeschwisterkind, *n.* cousin issu de germain, *m.* cousine issue de germaine, *f.*
Ändern, *v. a.* changer; corriger; ich kann es nicht —, je ne saurais y remédier, je ne saurais qu'y faire; sich —, se changer, changer; se corriger; er hat sich sehr geändert, il est bien changé.
Andernfalls, *adv. p. u.* en cas contraire; autrement, *v.* Sonst, Wo nicht.
Anderntheils, *adv.* de l'autre part; en second lieu.
Anders, *adv.* autrement; différemment; — machen, faire autrement, d'une autre manière, changer; — werden, changer, se changer; wenn —, wo —, *conj.* si toute fois, à moins que, pourvu que.
Anderseits, *adv.* d'un autre côté, de l'autre côté, d'autre part.
Anderswo, Anderwärts, *adv.* ailleurs, autre-part.
Anderswodurch, *adv.* par ailleurs.
Anderswoher, *adv.* d'ailleurs, d'autre-part.
Anderswohin, *adv.* autre-part, ailleurs.
Anderthalb, *adj.* un et demi.
Anderthalbig, *adj.* *T. de math.* sesquialtère.
Änderung, *f.* changement, *m.*
Anderwärtig, *adj. p. u.* *v.* Anderweitig.
Anderwärts, *v.* Anderswo.
Anderweitig, *adj.* ultérieur, autre. — *adv.* ultérieurement, ailleurs, autre-part.
Andeuten, *v. a. et n.* notifier, signifier, déclarer; dénoter; annoncer; intimer, faire savoir, ordonner.
Andeutend, *adj.* significatif.
Andeutung, *f.* déclaration, notification; intimation; marque, *f.* signe, *m.*
Andichten, *v. a.* attribuer, imputer faussement, supposer.
Andichtung, *f.* imputation, supposition, *f.*
Andonnern, *v. a. fam.* frapper rudement à ....
Andorn, *m.* marrube, *m.* (plante)
Andrängen, *v. a.* presser, serrer contre ....
Andreas, *m.* André, *m.* (nom d'homme)
Andreaskreuz, *n.* sautoir, *m.* croix en sautoir, *f.*
Andrehen, *v. a.* serrer à vis; ajouter en tournant; *fig. fam.* einem eine Nase —, en donner à garder à q. — *v. n.* commencer à tourner.
Andringen, *v. n. ir.* approcher vivement, s'avancer impétueusement.
Andringlich, *adj.* pressant; indiscrètement curieux.
Androhen, *v. a.* menacer de qc.
Androhung, *v.* Drohung.
Andrucken, *v. a.* ajouter à ... (en imprimant)
Andrücken, *v. a.* presser, serrer contre.
Annach, *v.* Danach.
Aneignen, *v.* Zueignen, et Verähnlichen.
An einander, *adv.* ensemble; contigu, joignant; l'un contre l'autre; — hängen, tenir l'un à l'autre; — setzen, fügen, joindre, assembler; *T. de men.* emboiter; — stoßen, s'entreheurter, s'entrechoquer; être contigu à ...; se rencontrer.
Aneinanderfügung, *f.* conjonction, *f.*; *T. de men.* emboitement, *m.*
Aneinanderhangend, *adj.* continu; suivi.
Anekdote, *f.* anecdote, *f.*
Anekeln, *v. n.* donner du dégoût, de l'aversion.
Anemone, *f.* anémone, *f.* (fleur)
Anempfehlen, *v.* Empfehlen.
Anerben, *v. a.* communiquer par la naissance; laisser par succession; angeerbte Vorurtheile, préjugés par naissance; dieses Laster ist ihm angeerbt; ce vice lui est naturel.
Anerbieten, *v.* Anbieten.
Anerbieten, *n.* Anerbietung, *f.* offre, *f.*
Anerkennen, *v. a. ir.* reconnaitre; avouer; nicht —, désavouer.
Anerkenntniß, *f.* *T. de phil.* apperception, *f.*
Anerkennung, *f.* reconnaissance, *f.* aveu, *m.*
Anerschaffen, *v. a. ir.* donner en créant. — *adj.* inné.
Anerwogen, *conj.* *T. de chanc.* vu que, considérant que.
Anfachen, *v. a.* souffler; *fig.* attiser, allumer.
Anfächeln, Anfächern, *v. a.* einen, faire du vent à q. avec l'éventail.
Anfädeln, *v.* Einfädeln, et Anreihen.
Anfahren, *v. a. ir.* charier, voiturer, transporter, amener; *fig.* einen —, brusquer, rudoyer, rabrouer q. — *v. n. ir.* arriver en voiture, en bateau &c., arriver, aborder; *T. de mi.* descendre; angefahren kommen, arriver en voiture, en bateau &c.; an etwas —, donner contre.
Anfahrt, *f.* approche, *f.*; abord, *m.*; entrée (d'un pont); *T. de mi.* descente, *f.*
Anfall, *m.* attaque, *f.* choc, assaut, *m.*; *fig.* attaque, *f.* accès (d'une maladie &c.), *m.*; *T. de pr.* succession, *f.* ce qui échoit en partage à q.; expectative (sur une terre &c.), *f.*; *de féod.* relief, *m.*
Anfallen, *v. a. ir.* attaquer, assaillir, fondre sur ...; *T. de pr.* tomber, échoir en partage; *de cha.* der Leithund fällt an, le limier se rabat; es fällt mich eine Krankheit an, je me sens attaqué d'une maladie. — *v. n. ir.* tomber, donner contre ....
Anfallsgeld, *n.* *T. de féod.* droit payable par un vassal à son nouveau seigneur féodal, *m.*
Anfallsrecht, *n.* *T. de pr.* droit de succession, *m.*
Anfang, *m.* commencement; début, *m.*; entrée; origine; naissance (d'un état &c.); ouverture (de la campagne); primeur, première saison (des fruits), *f.*; introït (de la messe); principe, *m.*; — der Zeitrechnung, ère, *f.*; den — machen, commencer; faire l'ouverture, l'entrée; seinen — nehmen, prendre son commencement; prendre naissance.
Anfangen, *v. a. et n. ir.* commencer, débuter; se mettre à ..., se prendre à ...; prendre naissance; entreprendre; entamer (un discours &c.), entrer (en discours &c.); ouvrir (une dispute &c.); einen Prozeß mit einem —, intenter un procès contre q.; ich weiß nicht, was ich — soll, je ne sais que faire; ich weiß nicht, wie ich es — soll, je ne sais comment m'y prendre; es ist nichts mit ihm anzufangen, il n'y a rien à faire avec lui; es ist darauf angefangen zu ..., on a dessein de ....

Anfänger, *m.* commençant, novice; auteur, *m.*; —inn, *f.* commençante, *f.*
Anfänglich, *adj.* premier. —*adv.* premièrement, d'abord, au commencement.
Anfangs, *adv.* au commencement, d'abord.
Anfangsbuchstab, *m.* lettre initiale; ein großer — mit Verzierungen, lettre d'apparat, *f.*
Anfangsgrund, *m.* principe, *m.* **Anfangsgründe**, *pl.* éléments, principes, *m. pl.*
Anfangsschule, *f.* école primaire, petite école, *f.*
Anfangszeile, *f.* ligne initiale, *f.*
Anfärben, *v. a.* colorer.
Anfassen, *v. a.* empoigner, saisir, prendre; enfiler.
Anfaulen, *v. n.* se toucher, commencer à pourrir; se carier.
Anfechten, *v. a. ir. fam.* attaquer; impugner, combattre; tenter; contester (un testament); ich lasse mich das nicht —, cela ne m'arrête pas, ne me rebute pas, ne me touche pas; *pop.* was ficht ihn denn an? que veut-il donc? quelle mouche le pique?
Anfechtung, *f.* attaque; action d'impugner &c.; tentation, *f.*
Anfeilen, *v. a.* commencer à limer.
Anfeinden, *v. a.* vouloir du mal, porter inimitié à q.
Anfeindung, *f.* inimitié, haine, *f.*
Anfertigen, *v.* Zufertigen.
Anfesseln, *v. a.* enchaîner, attacher avec des chaînes &c.
Anfesselung, *f.* enchaînement, *m.*
Anfeuchten, *v. a.* humecter, mouiller, arroser.
Anfeuchtgrube, *f. T. de pap.* mouilloir, *m.*
Anfeuchtung, *f.* mouillure, humectation, *f.*
Anfeuern, *v. a.* faire du feu (dans le fourneau &c.), allumer; *fig.* enflammer, animer, encourager, exciter.
Anfeuerung, *f. fig.* encouragement, *m.*
Anflammen, *v. a.* brûler un peu sur une flamme; enflammer.
Anflechten, *v. a. ir.* ajouter en tressant, en cordonnant.
Anflehen, *v. a.* implorer, supplier.
Anflehen, *n.* **Anflehung**, *f.* imploration, supplication, *f.*
Anfletschen, *v. a. pop. v.* Anblecken.
Anflicken, *v. a.* coudre à ..., ajouter à ... en rapiéçetant.
Anfliegen, *v. n. ir.* s'approcher en volant; angeflogen kommen, venir en volant; an etwas —, voler contre ..., donner contre ... en volant. — *T. forest.* venir, pousser de la semence; *de mi.* s'attacher superficiellement.
Anfließen, *v. n. ir.* couler contre ..., laver.
Anflößen, *v. a.* faire flotter (du bois) vers ...; charier (du sable) vers ...; accroître par alluvion; das angeflößte Stück Land, accrue, *f.*
Anflößung, *f.* flottage, *m.*; alluvion, *f.*
Anflößungsrecht, *n.* droit d'alluvion, *m.*
Anfluchen, *v. a.* souhaiter (du mal) en pestant contre ....
Anflug, *m. T. forest.* jeune bois; *d'ois.* essor, *m.*
Anfluß, *m.* flux (de la mer), accroissement des eaux; alluvion; accrue, *f.*
Anfordern, *v.* Fordern.
Anforderung, *f.* prétention, demande, *f.*
Anfrage, *f.* question, demande, *f.*; bey einem wegen (über) etwas — thun, s'informer de qc. à q.
Anfragen, *v. a.* demander, venir demander, s'enquérir, s'informer.
Anfressen, *v. a. ir.* ronger; manger de ...; corroder; *T. de méd.* carier (les os); *pop.* sich —, se remplir la panse.
Anfressend, *adj.* corrosif; *T. de méd.* estiomène.
Anfressung, *f.* corrosion, érosion, *f.*
Anfrieren, *v. a. ir.* s'attacher à qc. en gelant.
Anfrischen, *v. a.* rafraîchir; *fig.* encourager, animer.
Anfrischung, *f.* rafraîchissement; *fig.* encouragement, *m.*
Anfuge, *f. T. de chanc.* pièce ajoutée, *f.*
Anfügen, *v. a.* joindre, ajouter; emboîter, assembler; *T. de chanc.* rapporter, faire savoir, avertir.
Anfügung, *f.* emboîtement, assemblage, *m.*
Anfühlen, *v. a.* toucher, tâter, manier.
Anfühlung, *f.* attouchement, toucher, maniement, *m.*
Anfuhre, *f.* chariage, *m.* voiture, *f.*
Anführen, *v. a.* charier, voiturer, amener; conduire, mener, servir de guide; commander, être à la tête, être le chef (d'une armée &c.); *fig.* instruire, enseigner, montrer; diriger; citer, alléguer, rapporter; prétexter; tromper, attraper.
Anführer, *m.* conducteur, chef, directeur, *m.*; —inn, *f.* conductrice, directrice, *f.*
Anführung, *f.* chariage, *m.*; conduite, direction, *f.* commandement, *m.*; instruction; citation, allégation; tromperie, *f.*
Anführungszeichen, *n. T. d'imp.* guillemets, *m. pl.* onglet, *m.*
Anfüllen, *v. a.* emplir, remplir.
Anfüllung, *f.* remplissage, *m.*
Anfurt, *f.* abord, *m.*
Angabe, *f.* ce qu'on donne en troc ou en échange contre qc. au lieu d'argent comptant; arrhes, *f. pl.*; projet, dessein, plan, *m.*; délation, dénonciation, *f.*; déclaration, dénombrement, détail; calcul; rapport, *m.*
Angaffen, *v. a. fam.* regarder la bouche ouverte, bayer, badauder.
Angaffer, *m. fam.* —inn, *f.* bayeur, *m.* —euse, *f.*
Angähnen, *v. a.* regarder en bâillant.
Angeben, *v. a. ir.* donner à compte; donner qc. au lieu d'argent comptant; *fig.* déclarer; rapporter, raconter, dire; réciter, avancer, proposer; projeter, faire le plan de qc., en donner l'idée; accuser (son jeu); donner (le ton, pour cause &c.); dénoncer, accuser; den Namen von etwas —, dire le nom de qc., nommer qc.; seinen Namen —, décliner son nom, se nommer; sich —, se présenter; s'offrir. — *v. n. ir. T. de jeu*, commencer à donner, donner le premier; *de mus.* rendre un son, *v.* Ansprechen.
Angeber, *m.* auteur, inventeur; délateur, dénonciateur, rapporteur, *m.* —inn, *f.* inventrice; délatrice, rapporteuse, *f.*
Angebinde, *n.* présent (qu'on fait à q. le jour de sa fête), cadeau, *m.*
Angeblich, *adj.* prétendu, soi-disant.
Angeboren, *adj.* naturel, inné.
Angebot, *n.* première offre, *f.*
Angebung, *f.* action de donner à compte &c. (*v.* Angeben); déclaration; proposition; dénonciation, délation, *f.*; projet, plan; conseil, *m.*
Angedeihen lassen, *v. n. ir.* accorder, concéder.
Angedenken, *v.* Andenken.
Angehängt, *adj.* additionnel.
Angehänge, *n.* pendeloque, *f.* coulant; amulette, phylactère, *m.*
Angehen, *v. n. ir. fig.* commencer; concerner, regarder, toucher, intéresser, importer; s'agir; aller, réussir; passer, être supportable, être reçu, admis; être faisable, praticable, possible, être permis de faire; s'allumer, s'enflammer, s'embraser, prendre feu; commencer à se gâter, à se pourrir, à se corrompre; was geht das mich an? qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? er geht mich nichts an (er ist nicht mit mir verwandt), il ne m'est rien, (ich bekümmere mich nicht um ihn) il ne m'est de rien. — *v. a. ir.* einen, approcher, aller vers q.; s'adresser à q., aborder q.; attaquer q.
Angehend, *adj.* nouveau, qui commence; naissant. — *conj.* concernant, touchant, pour ce qui regarde, pour, quant à.
Angehören, *v. n.* appartenir à ....
Angehörig, *adj.* appartenant. — *subs.* meine Angehörigen, mes parents, mes gens.
Angeifern, *v.* Begeifern.
Angel, *f.* (*m.*) aiguillon, *m.* (*v.* Stachel); soie (d'un couteau, d'une épée), *f.*; gond (d'une porte); pivot (d'une machine); hameçon, *m.* ligne; chausse-trape, *f.*; *T. d'imp.* die Angeln an der Presse, les

pitons à pattes; *poét.* die Angeln der Welt, les pôles du monde.
Angeld, *n.* arrhes, *f. pl.*; avance, *f.*
Angelegen, *adj. fig.* qui tient à coeur; important; sich etwas — seyn lassen, prendre à coeur, avoir à coeur une affaire, affectionner qc., prendre soin de qc.
Angelegenheit, *f.* affaire, *f.* intérêt, *m.*
Angelegentlich, *adj.* instant. — *adv.* instamment, ardemment avec empressement.
Angelegt, *adj.* placé; bâti; *fig.* concerté, *v.* Anlegen.
Angler, *m.* pêcheur à la ligne, *m.*
Angelhaken, *m.* crochet de l'hameçon, hameçon, *m.*
Angelika, *f.* Angélique, *f.* (nom de femme); *v.* aussi Engelwurz.
Angeln, *v. a.* pêcher à la ligne, prendre à l'hameçon; *fig.* nach etwas —, aspirer à qc.
Angeloben, *v. a.* promettre, faire voeu; *T. de dr.* stipuler.
Angelobung *f.* Angelöbniß, *n.* promesse, *f.* voeu, *m.*; *T. de dr.* stipulation, *f.*
Angelruthe, *f.* verge à laquelle est attachée la ligne, gaule, *f.*
Angelschnur, Angelleine, *f.* ligne, *f.*
Angelstern, *m.* étoile polaire, *f.*
Angelweit, *adv.* tout ouvert; die Thür steht — offen, la porte est toute ouverte.
Angemessen, *adj.* convenable, conforme, proportionné. — *adv.* convenablement, conformément, &c.
Angemessenheit, *f.* conformité, condignité, *f.*
Angenehm, *adj.* agréable plaisant, gracieux, charmant; doux; délicieux; suave; diese Waare ist jetzt sehr —, cette marchandise est actuellement très-rare, très-recherchée. — *adv.* agréablement.
Anger, *m.* pâcage, *m.*; campagne; raie, *f.* *v.* Rain.
Angerblume, *f.* paquerette, *f.*
Angerkraut, *n.* centinode, renouée, *f.*
Angermannland, *v.* Ingermannland.
Angesehen, *adj.* considérable, notable, apparent, estimé, renommé. — *conj. p. u.* vu que, attendu que.
Angesessen, *adj.* domicilié, établi.
Angesicht, *n.* visage, *m.* figure, face; *fig.* vue, *f.*; im — des, der ..., à la vue, à la face de ...
Angesichts, *adv. p. u.* en présence.
Angesteckt, *adj.* infecté; *épidémié.
Angewöhnen, *v. a.* accoutumer, habituer; sich etwas —, s'accoutumer, s'habituer à qc., en prendre l'habitude.
Angewohnheit, *f.* habitude, *f.*
Angewöhnt, *adj.* habituel, accoutumé.
Angießen, *v. a. ir.* verser contre ...; joindre à ... par la fonte; mouiller, détremper (les couleurs &c.); *fig. fam.* dieses Kleid sitzt wie angegossen, cet habit semble être collé sur le corps; *pop.* einen —, noircir, calomnier q.
Anglimmen, *v. n. ir.* s'allumer, s'embraser.
Anglotzen, *v. a. fam.* regarder à yeux écarquillés.
Angreifbar, *adj.* attaquable.
Angreifen, *v. a. ir.* toucher, manier, mettre la main à ou sur qc., prendre (par ..., bey ...); *fig.* attaquer; entamer; toucher à qc., ôter, prendre de qc.; ronger, (de la rouille); den Feind —, attaquer, charger l'ennemi; einen mit Worten —, attaquer q. de paroles, injurier q.; einander mit Worten —, se prendre de paroles; eines Ehre, guten Namen, ein an seiner Ehre —, attaquer l'honneur, la réputation de q., outrager q. en son honneur; einen bey seiner Schwäche —, prendre q. par son faible; eine Sache —, commencer, entreprendre, faire qc., se prendre à, se mettre à faire; eine Sache recht —, empaumer une affaire; die Krankheit hat ihn sehr angegriffen, la maladie l'a fort affaibli, épuisé; diese Arzney greift die Brust an, cette médecine affecte la poitrine; das Feuer hat schon die Scheuer angegriffen, le feu a déjà pris à la grange; sich —, s'évertuer, s'efforcer, faire un effort; se mettre en frais. — *n.* (ou Angreifung, *f.*) attouchement, toucher, *m.*
Angreifend, Angreiflich, *adj.* offensif; *aggressif; der angreifende Theil, assaillant, aggresseur, attaquant, *m.*
Angreifer, *m.* aggresseur, attaquant, *m.*
Angreifig, Angreifisch, *adj. fam.* sujet à la pince.
Angrenzen, *v. n.* confiner, avoisiner, aboutir à ...
Angrenzend, *adj.* adjacent, contigu, limitrophe.
Angrenzung, *f.* confins, *m. pl.* voisinage, *m.* contiguïté, *f.*
Angriff, *m.* attouchement, *m.*; attaque; offence, atteinte, *f.*; manche, *m.* *v.* Griff.
Angst, *f.* angoisse, anxiété, inquiétude, *f.* trouble, serrement de coeur, *m.*; peur, *f.*; — machen, faire peur, alarmer.
Angst, *adv.* es ist ou wird mir —, j'ai peur.
Angstfieber, *n.* asodès, *f.*
Angstgeschrey, *n.* cri lamentable, cri d'angoisse, *m.*
Angsten, Ängstigen, *v. a.* tourmenter, causer de la peur, de l'angoisse, inquiéter.
Ängstigung, *f.* tourment, *m.*
Ängstlich, *adj.* inquiet, troublé; craintif; peiné, trop soigneux. — *adv.* avec inquiétude; craintivement; trop soigneusement.
Ängstlichkeit, *f.* inquiétude, *f.* trouble, embarras; soin trop recherché, *m.*
Angstmann, *v.* Nachrichter.
Angstschweiß, *m.* sueur froide, *pop.* suée, *f.*
Angstvoll, *adj.* plein d'agoisses, de peur.
Angucken, *v. a. fam.* regarder, lorgner.
Angürten, *v. a.* ceindre.
Anguß, *m.* pièce jointe à une autre par la fonte, *f.*
Anhaben, *v. a. ir.* porter, avoir (sur son corps); Schuh und Strümpfe —, être chaussé; *fig.* einem etwas —, gagner qc. sur q.
Anhacken, *v. a.* picoter; becqueter.
Anhaften, *v. n.* avoir, être attaché.
Anhäkeln, *v. a.* accrocher; agrafer.
Anhaken, *v. a.* accrocher.
Anhakung, Anhäkelung, *f.* accrochement, *m.*
Anhalt, *m. p. u.* arrêt; *fig.* appui, soutien, *m.*
Anhalten, *v. a. ir.* approcher une chose d'une autre en la tenant; arrêter, retenir; saisir; *T. de méd.* restreindre, resserrer; *fig.* einen zu etwas —, porter, exciter, pousser, obliger q. à faire qc. — *v. n. ir.* tenir à qc.; *fig.* continuer, durer, persévérer; discontinuer, interrompre; an einem Orte —, arrêter à quelque lieu; sich an etwas —, se tenir, s'attacher, s'accrocher, s'arrêter à qc.; um etwas —, demander, solliciter qc.; um ein Mädchen —, rechercher une fille en mariage; um ein Amt —, briguer un emploi.
Anhalten, *n.* Anhaltung, *f.* action d'approcher, d'arrêter, de s'arrêter &c.; demande, sollicitation, recherche; continuation, persévérance; *p. u.* discontinuation, interruption, *f.*
Anhaltend, *adj.* continuel; continu; *T. de méd.* adstringent.
Anhalter, *m.* appui, *m.*
Anhaltsam, *adj.* persévérant.
Anhaltsamkeit, *f.* persévérance, *f.*
Anhaltseil, *n. T. de mar.* attrape, *f.*
Anhaltspunkt, *m. T. de méc.* appui, *m.*
Anhang, *m.* appendice, *f.* supplément; accessoire; parti, *m.* adhérents; suppôts, *m. pl.*; — zu einem Testamente, codicille, *m.*; sich einen — machen, se faire un parti.
Anhangen, *v. n. ir.* pendre, ou être pendu près de qc.; adhérer; *fig.* einem, einer Sache —, être attaché à qc., s'attacher, tenir à ...; einer Partey —, adhérer à un parti. — *n. T. de phy.* adhésion, inhérence, *f.*
Anhängen, *v. a.* pendre, suspendre, accrocher, attacher; sich —, se pendre (à qc., an etwas); s'attacher; *fig.* s'accrocher; einem alles &c. —, donner tout &c. à q.; *fam.* einem eins —, donner un coup à q., faire pièce à q., attraper q.; *prov.* der Katze die Schelle —, attacher le grelot.

Anhangend, *adj.* adhérent; *T. de phil.* inhérent.
Anhänger, *m.* pendeloque, *f.* coulant; *fig.* partisan; adhérent, sectateur, *m.*
Anhängig, *adj.* ce qui s'attache; annexé; *T. de jur.* appartenant, dépendant; vor Gericht —, pendant; einen Prozeß, eine Klage — machen, intenter un procès, une action.
Anhänglich, *adj.* fort attaché à q. ou à qc.
Anhänglichkeit, *f.* attachement, *m.*
Anhängsel, *v.* Angehänge.
Anhaspen, *v. a.* attacher avec des gonds ou avec un crochet.
Anhauchen, *v. a.* souffler, pousser son haleine contre ....
Anhauen, *v. a. ir.* commencer à couper; entamer.
Anhäufen, *v. a.* accumuler, entasser, amasser, amonceler; *fig.* augmenter; *T. de jard.* butter; *de vig.* rueller; sich —, s'accumuler, s'augmenter, *s'agglomérer.
Anhäufung, *f.* accumulation, *f.* entassement; *T. d'hist. nat.* agregat, *m.*
Anheben, *v. a. et n. ir.* approcher qc. de qc. en le soulevant; *fig.* commencer.
Anheften, *v. a.* attacher, agrafer; coudre à ...; afficher.
Anheilen, *v. a.* rattacher, remettre en guérissant. — *v. n.* se reprendre (en guérissant).
Anheim, *adv. p. u.* à la maison, chez lui; — fallen, échoir; — geben, remettre, rendre; einem etwas — stellen, remettre à la disposition de q., s'en remettre, ou s'en rapporter à q. de qc.
Anheischig, *adv.* sich zu etwas — machen, s'obliger, s'engager à qc.
Anhelfen, *v. a. ir. p. u.* aider q. à mettre (ses habits &c.).
Anhenken, *v.* Anhängen.
Anher, Anhero, *adv. fam.* ici, en ce lieu.
Anherkunft, *v.* Ankunft.
Anhetzen, *v. a.* commencer à courir, à lancer (une bête); lâcher, animer (les chiens); *fig.* irriter, aigrir, inciter, animer, instiguer.
Anhetzer, *m.* instigateur, boute-feu, *m.* —inn, *f.* instigatrice, *f.*
Anhetzung, *f. fig.* incitation, instigation, *f.*
Anhexen, *v.* Anzaubern.
Anhieb, *m.* action de commencer à couper, *f.*; lieu où l'on commence à couper, *m.*
Anhöhe, *f.* hauteur, éminence, élévation, *f.*; *T. de fort.* commandement, *m.*
Anholen, *v. a.* tirer vers soi; *T. de mar.* haler.
Anhören, *v. a.* écouter, entendre, ouïr.
Anhörung, *f.* action d'écouter &c.; — der Zeugen, audition des témoins, *f.*; *T. de pal.* nach — des &c. ouï le ....
Anhusten, *v. a.* tousser contre ....
Anill, *m. v.* Indigpflanze.
Anis, *m.* anis, *m.*; mit — würzen, bestreuen &c., aniser.
Anisbranntwein, *m.* eau d'anis, *f.*
Anisbrod, *n.* pain anisé, *m.*
Aniszucker, *m.* dragée d'anis, *f.*
Anjagen, *v. a.* *T. de cha.* lancer.
Anjagehirsch, *m.* *T. de cha.* cerf de meute, *m.*
Anietzt, *v.* Jetzt.
Anjochen, *v. a.* mettre au joug (les boeufs &c.).
Ankauf, *m.* achat, *m.* acquisition, *f.*; arrhes, *f. pl.*
Ankaufen, *v. a.* acheter, acquérir; sich wo —, s'établir en quelque lieu.
Ankäufer, *m.* acquéreur, acheteur, *m.*
Ankaufung, *f.* achat, *m.*
Anke, *f.* *T. de jou.* dé à emboutir, *m.*
Ankehren, *v. a.* balayer contre ...; †*fig.* employer.
Anker, *m.* ancre, *f.*; ein kleiner —, grappin, hérisson, *m.*; den — werfen, sich vor — legen, jeter l'ancre, mouiller; vor — liegen, être à l'ancre.
Ankerarm, *m.* bras d'ancre, *m.*
Ankerauge, *n.* oeillet ou trou d'ancre, *m.*
Ankerbalken, *m. pl.* bosseurs, bossoirs, *m. pl.*
Ankerben, *v. a.* faire une entaille, une coche.
Ankerboje, *f.* bouée, *f.*

Ankerfest, *adj. et adv.* de bonne tenue, (d'un fond); se tenant sur l'ancre, (d'un vaisseau).
Ankerfliege, Ankerschaufel, *f.* patte d'ancre, *f.*
Ankerförmig, *adj.* de la forme d'une ancre; *T. de bl.* nillé.
Ankerfütterung, *f.* coussin d'ancre, *m.*
Ankergeld, *n.* **Ankerzoll**, *m.* droit d'ancrage, *m.*
Ankergrund, **Ankerplatz**, *m.* ancrage, mouillage, *m.*
Ankerhaken, *m.* capon, *m.*
Ankerhals, *m.* collet, fort de l'ancre, *m.*
Ankerhaspel, *m.* cabestan, *m.*
Ankerholz, *n.* **Ankerstock**, *m.* jas; *T. de bl.* trabe, *m.*
Ankerknecht, *m.* bosseman, *m.*
Ankerkreuz, *n.* croisée de l'ancre; *T. de bl.* croix nillée, *f.*
Ankerkugel, *f.* *T. d'art.* boulet à crocs, *m.*
Ankerlöcher, *n. pl.* écubiers, écobans, *m. pl.*
Ankerlos, *adj.* qui n'a plus d'ancre.
Ankern, *v. a.* mouiller, jeter l'ancre, (ancrer); *T. d'arch.* affermir par des ancres; *fig. fam.* nach etwas —, soupirer ardemment après qc. — *n.* amarrage, *m.*
Ankerrecht, *n.* droit d'ancrage, *m.*
Ankerring, *m.* arganeau, *m.*
Ankerrührung, *f.* bodinure, *f.*
Ankerruthe, *f.* verge d'ancre, *f.*
Ankerschmid, *m.* forgeron d'ancre, *m.*
Ankerschmiede, *f.* forge aux ancres, *f.*
Ankerschuh, *m.* soulier d'ancre, *m.*
Ankerseil, Ankertau, *n.* câble, *m.*
Ankerspitze, *f.* bec d'ancre, *m.*
Ankerstange, *f. v.* Ankerruthe; *T. de bl.* stangue, *f.*
Ankerstich, *m.* étalingure du câble, *f.*
Ankerzeichen, *n.* amarque, bouée, *f.*
Anketteln, *v. a.* attacher avec une chaînette.
Anketten, *v. a.* enchaîner.
Ankettung, *f.* enchaînement, *m.*
Ankirren, *v.* Ankörnen, Anlocken.
Ankitten, *v. a.* cimenter, mastiquer.
Anklagbar, *adj.* accusable.
Anklage, *f.* accusation, délation, dénonciation, *f.*
Anklagen, *v. a.* accuser; dénoncer; einen wegen eines Diebstahls &c. —, accuser q. de vol &c.
Ankläger, *m.* accusateur; délateur, *m.*; —inn, *f.* accusatrice &c. *f.*
Anklägerisch, *adj.* accusatoire.
Anklammern, *v. a.* cramponner, accrocher; *T. de mar.* acclamper.
Anklang, *v.* Anstimmung.
Ankleben, *v. a.* coller, attacher, afficher. — *v. n.* s'attacher, se coller, prendre, tenir à ...; *fig.* adhérer.
Anklebend, *adj. fig.* adhérent.
Ankleiben, *v. a.* coller contre ..., *v.* Ankleben.
Ankleiden, *v. a.* habiller, vêtir; sich —, s'habiller, se vêtir; sich anders —, changer d'habits.
Ankleidezimmer, *n.* chambre à s'habiller, *f.*; revestiaire (à l'église catholique), *m.*
Ankleidung, *f.* action d'habiller, *f.*
Ankleistern, *v. a.* coller contre ou à ..., joindre avec de la colle d'amidon ou de farine.
Anklemmen, *v. a.* serrer contre.
Anklingeln, *v. a.* sonner la clochette (d'une porte); sonner contre ....
Anklopfen, *v. n.* heurter, frapper à la porte.
Anklopfer, *m.* heurtoir, *m. v.* Klopfer.
Anklopfring, *m.* boucle de porte, *f.*
Anknöpfen, *v. a.* attacher avec un ou plusieurs boutons.
Anknüpfen, *v. a.* nouer, lier ensemble; *fig.* reprendre.
Anködern, *v. a.* amorcer, appâter.
Ankommen, *v. n. ir.* arriver, venir, parvenir, aborder; *T. de tein.* fermenter; *fig.* gut od. übel —, être bien ou mal reçu; unrecht —, se méprendre, se tromper, mal rencontrer; bey einem nicht —, ne pouvoir rien opérer sur q.; es kommt mir eine Lust an, il me prend une envie; es kommt mir eine Furcht an, je suis saisi de peur; es kommt mir schwer, sauer an, il m'en coûte, il me coûte de la peine; es kommt

mir leicht an, il ne me coûte aucune peine, je trouve cela facile; es — lassen auf ..., s'en rapporter, s'en remettre à ...; ich will es darauf — lassen, je veux le risquer, le hasarder; es kommt an auf ..., il s'agit de ..., il tient à ...; es kommt darauf an zu wissen, il s'agit de savoir; auf diese Kleinigkeit soll es nicht —, il ne tiendra pas à cette bagatelle; es kommt nur auf Sie an, il ne dépend que de vous, il ne tient qu'à vous; es kommt auf Leib u. Leben, auf Ihr Glück an, il y va de la vie, de votre fortune; es kommt mir viel darauf an, il m'importe beaucoup; es kommt mir nicht darauf an, je n'y regarde pas de si près; darauf kommt es eben an, c'est là le noeud de l'affaire; darauf soll es nicht —, qu'à cela ne tienne; was kommt euch an? *fam.* qu'avez-vous? quelle mouche vous pique?

Ankömmling, *m.* nouveau venu, étranger, *m.*

Anköpfen, *v. a.* *T. ép.* entêter.

Ankoppeln, *v. a.* lier, attacher (avec une couple), harder (les chiens).

Ankörnen, *v. a.* appâter, allécher.

Ankriechen, *v. n. ir.* s'approcher en rampant.

Ankündigen, *v. a.* annoncer; déclarer, dénoncer; intimer; den Krieg —, déclarer la guerre.

Ankündigend, *adj.* *annonciatif.

Ankündiger, *m.* celui qui annonce.

Ankündigung, *f.* annonce; dénonciation; intimation, *f.*; avertissement, *m.*

Ankunft, *f.* arrivée, venue, *f.*; *T. théol.* avènement, *m.*

Ankuppeln, *v. a.* harder (les chiens); *pop.* procurer (une femme à q.).

Anlachen, **Anlächeln**, *v. a.* rire, sourire à q.

Anlachen, *n.* rire, sourire, *m.*

Anlage, *f.* pièce ajoutée ou jointe, (*v.* Beylage); accrue, (*v.* Anflug, Anschutt), *f.*; fonds, capital (mis à quelque entreprise); plan, dessein, *m.*; ébauche (d'un tableau) *f.*; commencement (d'un jardin), *m.*; plantation, *f.*; établissement; impôt, *m.* taxe; (natürliche Fähigkeit zu etwas) disposition à ou pour qc.; *T. de fort.* base, *f.*

Anlände, *f.* abord, atterage, *m.*

Anlanden, **Anländen**, *v. a.* aborder, arriver, prendre terre, atterir.

Anlandung, *f.* arrivée, *f.*; arrivage (des marchandises), *m.*

Anlangen, *v. n.* arriver, venir; regarder, toucher; was mich anlangt, quant à moi.

Anlangend, *adv.* touchant, pour ce qui regarde, au sujet de ..., quant à ...

Anlaschen, *v.* Anschalmen.

Anlaß, *m.* action de faire monter (l'eau) en levant la vanne, en ouvrant les écluses &c.; apparence; occasion, *f.* sujet, motif, *m.*; zu etwas — geben, donner occasion ou sujet à qc.

Anlassen, *v. a. ir.* permettre qu'on ne quitte point un habit &c. qu'on porte; lâcher (les chiens) contre ...; remplir (un étang) d'eau en ouvrant les écluses &c.; ouvrir (la pale d'un moulin); faire jouer (les eaux); *T. de métal.* recuire (les métaux); *fig. fam.* einen (übel) —, rabrouer q.; sich —, *v. refl. ir.* avoir l'apparence, paraître, sembler; donner espérance, promettre; se tourner à ...; es läßt sich zum Kriege an, il y a apparence de guerre; sich gut —, donner de belles espérances; sich übel (schlecht) —, prendre un mauvais train, aller mal.

Anlauf, *m.* secousse, *f.*; abord; assaut, choc, *m.* attaque; crue, affluence (des eaux); *T. d'arch.* naissance (d'une voûte); escape, apophyge (d'une colonne), *f.*; einen — nehmen, prendre son escousse; großen — haben von ..., être importuné par ...

Anlaufen, *v. n. ir.* commencer à courir; prendre son escousse; heurter, donner contre ...; monter, croître, s'enfler (des eaux); s'augmenter, accroître, monter, (des dettes &c.); s'enfler, (des (jambes); se ternir, perdre son lustre ou éclat par l'humidité; commencer à chancir, à moisir, à se corrompre; s'enrouiller; roussir, (du papier); angelaufen kommen, accourir; — lassen, faire courir vers soi; *T. de cha.* enferrer (un sanglier); blau — lassen, bleuir (de l'acier); mettre en couleur d'eau, bronzer (un fusil &c.); Brillengläser schwarz — lassen, enfumer des verres de lunettes; *fig. fam.* (übel) —, s'adresser mal, avoir un pied de nez; einen — lassen, voir venir q. pour l'éconduire. — *n.* crue (des rivières); accroissure (des glaces); enflure (des jambes), *f.* — *v. a. ir. p. u.* einen um etwas —, importuner q. pour avoir qc.

Anlegen, *v. a.* mettre, placer, employer; enchaîner, mettre à la chaîne, mettre aux fers; coucher en joue (un fusil &c.); *fig.* ébaucher (un tableau); établir (une école, manufacture &c.); faire (un jardin, magasin &c.); planter (une vigne, colonie &c.); fonder (une ville &c.); asseoir (des impôts, des tailles); imposer (q. à la taille); eine Leiter —, planter une échelle à la muraille &c.; Holz —, mettre du bois au feu; Feuer —, mettre le feu (à une maison &c.); ein Kind —, mettre un enfant à la mamelle; einen Hund —, mettre un chien à l'attache; einen Rocken —, charger, monter une quenouille; die Trauer —, prendre le deuil; Hand —, mettre la main à l'oeuvre; Geld —, placer de l'argent; sein Geld wohl —, employer bien son argent; einen Plan, Handel —, concerter un plan, une affaire; es war darauf angelegt, on avait dessein de .... sich —, *v. refl.* se mettre contre ..., s'adosser contre ...; s'attacher. — *v. n. fam.* engraisser, devenir gras; *T. de mar.* mit dem Schiffe —, aborder, atterir.

Anlegeschloß, *n.* cadenas, *m.* *v.* Vorlegeschloß.

Anlegespäne, *m. pl.* *T. d'imp.* biseaux, *m. pl.*

Anlegestege, *m.* *T. d'imp.* bois de marge, *m. pl.*; garniture, *f.*

Anlegung, *f.* action de mettre &c. (*v.* Anlegen); ébauche (d'un tableau), *f.*; emploi (de l'argent); établissement (d'une manufacture &c.), *m.*; fondation (d'une ville); plantation (d'une vigne); — der Steuern, assiette, *f.*

Anlehen, *n.* **Anleihe**, *f.* emprunt, *m.*

Anlehnen, *v. a.* appuyer, adosser; sich —, s'appuyer, [s'adosser.

Anlehnung, *f.* action d'appuyer &c., *f.*

Anleimen, *v. a.* coller.

Anleiten, *v. a.* approcher en menant; *fig.* conduire, instruire, diriger.

Anleitung, *f.* *fig.* conduite, instruction; direction; occasion, *f.*

Anliegen, *v. n. ir.* joindre, toucher, être joignant, être près, tout contre, serrer; être juste, se coucher bien sur le corps (comme un habit); chausser bien (comme des bas, des souliers); *fig.* tenir à coeur; einem —, solliciter, presser q.

Anliegen, *n.* *fig.* peine, *f.* souci, soin; intérêt, *m.*; demande, *f.*

Anloben, *v. a.* *fam.* vanter, louer, *v.* Anpreisen; *v.* aussi Angeloben.

Anlocken, *v. a.* appâter, leurrer, piper; *fig.* allécher, amorcer, attirer, attraire, affrioler; convier, enjôler, séduire.

Anlockung, *f.* *fig.* attrait, appât, *m.* amorce; séduc- [tion, *f.*

Anlöthen, *v. a.* souder.

Anlöthung, *f.* soudure, *f.*

Anmachen, *v. a.* attacher, joindre, mettre; assaisonner, apprêter, accommoder; mêler, détremper (la chaux); droguer, frelater (le vin); Feuer —, faire du feu, allumer le feu. — *n.* action d'attacher &c. *f.*; assaisonnement, *m.*

Anmahnen, *v.* Ermahnen.

Anmalen, *v. a.* peindre, peinturer.

Anmarsch, *m.* approche, marche, *f.*

Anmarschiren, *v. n.* s'approcher, marcher.

sich **Anmaßen**, *v. refl.* (eine od. einer Sache,) s'arroger, s'attribuer, s'approprier, prétendre, usurper.

Anmaßend, *v.* Anmaßlich.

Anmaßlich, *adj.* arrogant, présomptueux, *préten-

tieux; *T. de chanc.* prétendu. — *adv.* arrogamment &c.
Anmaßung, *f.* usurpation; prétention; présomption, *f.*
Anmauern, *v. a.* joindre en maçonnant.
Anmelden, *v. a.* annoncer, faire savoir; sich — lassen, se faire annoncer.
Anmeldung, *f.* annonce, *f.*
Anmengen, *v. a.* mêler, entremêler.
Anmerken, *v. a.* observer, remarquer, annoter, noter.
Anmerker, *m.* annotateur, *m.*
Anmerkung, *f.* observation, remarque, note, *f.*
Anmerkungswerth, *adj.* remarquable.
Anmessen, *v. a. ir.* prendre la mesure (d'un habit &c.); *fig.* proportionner, conformer.
Anmischen, *v.* Anmengen.
Anmurren, *v. a.* einen, gronder contre q.
Anmuth, *f.* grâce, *f.* agrément, charme, *m.* douceur, aménité, suavité, *f.*
Anmuthen, *v.* Zumuthen.
Anmuthig, *adj.* agréable, doux, gracieux, charmant, plaisant. — *adv.* agréablement &c.
Anmuthung, *v.* Zumuthung.
Anne, *f.* Anne, *f.* (nom de femme)
Annchen, *n.* Annette, Nanon, *f.* (diminutif de Anne)
Annageln, *v. a.* clouer, attacher avec des clous.
Annagen, *v.* Benagen.
Annahen, **Annähern**, *v. a.* approcher, s'approcher.
Annähen, *v. a.* coudre à.
Annähernd, *adj.* *approximatif.
Annäherung, **Annahung**, *f.* approche, *f.*
Annahme, *f.* acceptation, *f.*; engagement (d'un domestique); — einer Bürgschaft, réception de caution, *f.*; *v.* aussi Annehmung.
Annalen, *v.* Jahrbücher.
Annaten, *f.* annate, *f.* *v. Part. I.*
Annebst, *v.* Nebst.
Annehmen, *v. a. ir.* accepter, agréer; recevoir; prendre; admettre; supposer, poser; prendre à son service; engager; choisir, prendre (un état &c.); embrasser (une religion &c.); einen an Kindes Statt —, adopter q.; eine Meinung &c. —, adopter une opinion &c.; Besuche —, recevoir des visites; wir wollen —, posons le cas, prenons; für ausgemacht —, mettre en fait; etwas nicht —, refuser qc.; gerichtlich — u. bestätigen, entériner; sich einer Sache —, se mêler de qc., prendre soin de qc., s'intéresser dans qc., prendre intérêt à qc.; sich eines —, s'intéresser pour q., protéger q., intercéder pour q.; sich etwas —, (auf sich deuten), s'appliquer qc.
Annehmlich, *adj.* recevable, acceptable, admissible; agréable. *v.* Angenehm.
Annehmlichkeit, *f.* qualité d'une chose recevable; grâce, *f.* agrément, *m.*
Annehmung, *f.* acceptation; admission, réception; — an Kindes Statt, adoption, *f.*; gerichtliche —, entérinement, *m.*
Annesteln, *v. a.* lacer, attacher avec une aiguillette.
Annetzen, *v.* Benetzen, Netzen.
Annieten, *v. a.* attacher, affermir en rivant.
Annoch, *v.* Noch.
Anordnen, *v. a.* ordonner, régler, disposer, arranger; donner ordre; établir, constituer, instituer; construire (un discours &c.)
Anordner, *m.* ordonnateur, *m.*
Anordnung, *f.* ordonnance, *f.* ordre, règlement, arrangement, *m.* disposition; institution; construction (d'un poëme &c.); entente (d'un tableau &c.), *f.*
Anpacken, *v. a.* empoigner, saisir; harper; attaquer.
Anpappen, *v. a.* coller, attacher avec de la colle de farine.
Anpassen, *v. a.* ajuster; essayer (un habit); *fig.* adapter.
Anpassend, *adj.* conforme.
Anpassung, *f.* ajustement, *m.*; adaptation, *f.*
Anpfählen, *v. a.* attacher à des pieux, à des échalas.
Anpfeifen, *v. a. ir. fig.* einen, siffler q.

Anpflanzen, *v. a.* planter; sich (wo) —, s'établir.
Anpflanzer, *m.* colon, *m.* *v.* Pflanzer.
Anpflanzung, *f.* plantation, *f.* *v.* aussi Pflanzung.
Anpflöcken, *v. a.* cheviller, attacher avec des chevilles.
Anpflügen, *v. a.* enrayer; joindre en labourant.
Anpichen, *v. a.* attacher avec de la poix.
Anpissen, *v. a.* pisser contre ...
Anplärren, *v. a. fam.* brailler, crier après ...
Anplätzen, *v.* Anschalmen.
Anpochen, *v. a.* heurter, frapper.
Anprallen, *v. n.* sauter ou donner contre.
Anpreisen, *v. a. ir.* recommander, louer, vanter.
Anpreisung, *f.* recommandation, *f.*
Anprellen, *v. a.* jeter, lancer contre.
Anprobiren, *v. a.* essayer, *v.* Anversuchen.
Anputz, *m.* parure, *f.* ajustement, *m.*
Anputzen, *v. a.* parer, ajuster.
Anquicken, *v. a.* *T. de métal.* amalgamer.
Anquickung, *f.* *T. de métal.* amalgamation, *f.*
sich Anranken, *v. réfl.* s'accrocher en rampant contre ...
Anrathen, *v. a. ir.* conseiller, persuader.
Anrathen, *n.* **Anrathung**, *f.* conseil, *m.* persuasion, *f.*
Anrauchen, *v. a.* commencer à fumer.
Anräuchern, *v. a.* faire aller la fumée contre ...; encenser.
Anräucherung, *f.* action de &c.; *T. de chim.* fumigation, *f.*
Anrechnen, *v. a.* compter, mettre sur le compte de q., passer en compte; *fig.* attribuer, imputer; einem etwas als einen Fehler, als eine Schande —, imputer qc. à faute, à blâme; etwas hoch —, faire grand cas de qc.
Anrechnung, *f.* mise en compte, *f.*; emploi, *m.*; *fig.* imputation, *f.*
Anrede, *f.* discours adressé à q., *m.*; harangue, *T. d'ant.* allocution, *f.*
Anreden, *v. a.* einen, aborder q., adresser ou porter la parole à q.; haranguer q.; *T. de rhét.* apostropher q.; einen hart —, brusquer q.; einen um etwas —, demander qc. à q.
Anregen, *v. a.* inciter, pousser, porter, animer; *T. chanc.* mentionner.
Anregung, *f.* incitation; *T. de chanc.* mention, *f.*
Anreiben, *v. a. ir.* commencer à broyer (une couleur); einen mit etwas —, frotter q. de qc.
Anreichern, *v. a.* *T. de métal.* enrichir une matte pauvre en argent.
Anreicherung, *f.* *T. de métal.* enrichissement, *m.*
Anreihen, *v. a.* enfiler; *T. de cout.* faufiler; *de mar.* die Bonnetten —, lacer les bonnettes.
Anreißen, *v. a. ir.* commencer à déchirer; entamer, en ôter.
Anreiten, *v. n. ir.* heurter ou donner contre en allant à cheval; bey einem —, s'arrêter chez q. chemin faisant; angeritten kommen, s'approcher ou arriver à cheval; *fig. pop.* übel —, mal rencontrer.
Anreizen, *v. a.* inciter, exciter, animer, encourager; irriter, agacer, provoquer; convier.
Anreizend, *adj.* attrayant, *v.* Reizend.
Anreizung, *f.* incitation, tentation, *f.*; appas, charme, attrait, *m.*
Anrennen, *v. n. ir.* courir contre; donner ou heurter contre en courant; accourir; *fig. fam.* übel —, mal rencontrer. — *v. a. ir.* courir sus à q.; *fig.* importuner q.
Anrichten, *v. a.* apprêter, dresser (les viandes); préparer (un festin); *fig.* faire, causer, susciter; einem ou für einen —, servir q.
Anrichtelöffel, *m.* cuiller à dresser, *f.*
Anrichtetisch, *m.* **Anrichte**, *f.* dressoir, *m.*
Anrichtung, *f.* action de dresser &c.; préparation, *f.*
Anriechen, *v. a. et n. ir.* flairer, sentir.
Anritt, *m.* approche à cheval; attaque, *f.*
Anritzen, *v. a.* érafler, faire une petite fente dans ...
Anrollen, *v. a.* rouler contre. — *v. n.* avancer en roulant.
Anrosten, *v. n.* s'attacher à qc. par la rouille.

Anrüchtig, *adj. p. u.* diffamé; *v.* Berüchtigt.
Anrücken, **Anrücken**, *v. n.* approcher, s'approcher, avancer, s'avancer.
Anrücken, *v. a.* approcher.
Anrückung, *f.* approche, *f.*
Anrudern, *v. n.* s'approcher en ramant; heurter contre qc. avec la rame.
Anrufen, *v. a. ir.* crier à q.; *fig.* invoquer, implorer; Gott um seinen Beystand —, invoquer Dieu à son aide; einen um Hülfe —, implorer, réclamer le secours de q.; einen zum Zeugen —, appeler, prendre q. à témoin.
Anrufung, *f.* invocation, imploration, *f.*
Anrühmen, *v. a.* vanter, louer, recommander.
Anrühmung, *f.* action de vanter, *f.*; éloge, *m.*
Anrühren, *v. a.* toucher, manier; gâcher (la chaux &c.); *T. de cuis.* mêler.
Anrührung, *f.* attouchement, *m.*
Ans, (an das), au, à la &c. *v.* An.
Ansäen, *v. a.* ensemencer.
Ansage, *f.* avertissement, *m.* notification; *T. de pal.* intimation, *f.*
Ansagen, *v. a.* annoncer, dire, avertir; notifier; indiquer; déclarer; *T.* nommer (la couleur au jeu); accuser (son jeu;) gerichtlich —, intimer.
Ansägen, *v. a.* entamer avec la scie.
Ansagezettel, *m.* bulletin, *m.*
Ansagung, *f.* notification; déclaration; intimation; indiction, *f.*
Ansässig, *adj.* domicilié.
Ansässigkeit, *f.* qualité, *f.* et état d'un homme domicilié, *m.*
Ansatz, *m.* pièce ajoutée, alonge, *f.*; ce qui demeure attaché à qc., gratin, *m.*; excousse (pour sauter &c.); attaque, *f.*; commencement, *m.*; prisée, *f.*; *T. de mus.* embouchure; *d'an.* épiphyse, *f.*; *d'ap.* drogues (pour distiller une liqueur &c.); ein doppelter — in einer Rechnung, biscompte, double emploi, *m.*: *fig.* einen — zu etwas haben, avoir de la disposition à od. pour qc.
Ansäung, *f.* ensemencement, *m.* semailles, *f. pl.*
Ansaugen, *v. a. ir.* commencer à sucer, prendre en suçant.
Ansbach, *n.* Ansbac, Onolsbac, *m.* (pays et ville)
Anschaffen, *v. a.* fournir, faire provision, procurer, faire avoir, faire acquisition de ..., acheter; *v.* Schaffen.
Anschaffen, *v. a. ir.* *v.* Anerschaffen.
Anschaffung, *f.* action de fournir &c, fourniture, *f.*; achat, *m.*
Anschäften, *v. a.* monter (un fusil); remonter (des bottes).
Anschälen, *v. a.* commencer à peler.
Anschalmen, *v. a.* *T. forest.* layer.
Anschalmung, *f.* *T. forest.* martelage, *m.*
Anscharren, *v. a.* commencer à gratter; approcher en grattant.
Anschauen, *v. a.* regarder, envisager, voir.
Anschauen, *n.* **Anschauung**, *f.* vue, *f.* regard, aspect, *m.* intuition, vision intuitive (de Dieu), *f.*
Anschauend, **Anschaulich**, *adj.* intuitif; die anschauende Erkenntniß, vision intuitive, intuition, *f.*
Anschein, *m.* apparence, *f.*
Anscheinen, *v. a. ir.* éclairer. — *v. n. ir.* paraître, *v.* Scheinen.
Anscheinend, *adj.* apparent.
Anschellen, *v. a.* sonner, sonner la clochette.
Anscherr, *f.* *T. de tiss.* chaîne, ourdissure, *f.*
Anscheren, *v. a.* *T. de tiss.* ourdir une chaîne. — *v. a. ir.* commencer à tondre, à raser.
Anscherpfahl, *m.* *T. de cor.* ratelier, *m.*
Anscherung, *f.* *T. de tiss.* ourdissure, *f.*
sich **Anschicken**, *v. refl.* se préparer, s'apprêter, se disposer; sich gut od. übel zu etwas —, se prendre bien ou mal à qc.
Anschickung, *f.* préparatif, apprêt, *m.*
Anschieben *v. a. ir.* approcher de ..., pousser contre — *v. n. ir.* jouer le premier (au jeu de quilles).
Anschielen, *v. a.* regarder de travers ou de côté, lorgner, guigner.

Anschießen, *v. a. ir.* blesser en tirant sur q. à ...; tirer pour la première fois (un fusil neuf &c.); annoncer (le nouvel an) par des coups de fusil &c.; joindre à ...; *T. de boul.* enfourner (le pain) contre ...; *de tail.* coudre à ... — *v. n. ir.* commencer à tirer, tirer le premier; accourir, s'approcher précipitamment, s'élancer en avant; monter soudain, (des eaux); donner contre ... en courant; *p. u.* confiner à ...; *T. de chim.* (in Krystallen — od. — lassen), cristalliser, se cristalliser. — *n. T. de chim.* cristallisation, *f.*
Anschiffen, *v. a. et n.* aborder, approcher en naviguant.
Anschimmern, *v. a.* répandre une lueur sur qc.
Anschirren, *v. a.* enharnacher, atteler.
Anschirrung, *f.* enharnachement, *m.*
Anschlag, *m.* action de frapper &c., d'afficher &c., de tinter &c. (*v.* Anschlagen), *f.*; choc, *m.*; affiche, *f.* placard, *m.* pancarte; crosse, couche (d'un fusil); feuillure, embrasure (d'une porte ou d'une fenêtre); *fig.* prisée, taxe, estimation, *f.*; devis (d'un architecte, d'un maçon); dessein, projet; conseil; in — bringen, mettre en ligne de compte; das kommt nicht mit in —, on ne met pas cela en ligne de compte.
Anschlagen, *v. a. ir.* frapper à qc.; tinter (la cloche), capter; faire sonner (une corde du clavecin &c.); attacher; afficher, placarder (une ordonnance &c.); clouer (une serrure); coucher en joue (un fusil &c.); faire tourner (la baguette divinatoire); *T. d'ag.* mettre (la faucille); *forest.* marquer (les arbres) avec le marteau; *de cout. et de tail.* faufiler; *de chauss.* commencer (un bas); *de cor.* épisser; *de mar.* enverguer (les voiles); *fig.* priser, taxer, évaluer, apprécier; cotiser; Feuer —, battre le fusil; ein Haus —, afficher une maison; gerichtlich zum Verkauf —, décréter; wie hoch schlagen Sie dieß an? à quel prix mettez-vous cela? etwas zu baarem Gelde —, réduire la valeur de qc. en argent comptant; Hand —, mettre la main à l'oeuvre. — *v. n. ir.* donner contre qc.; aboyer, (des chiens) *fig.* faire effet, opérer; bey ihm schlägt alles wohl an, tout lui réussit.
Anschlagfaden, *m.* bâti, *m.*
Anschlägig, *adj.* inventif, ingénieux; rusé.
Anschlagzettel, *m.* affiche, *f.* *v.* Anschlag.
Anschlämmen, *v. a.* remplir de bourbe.
Anschleichen, *v. n. ir.* angeschlichen kommen, approcher doucement.
Anschleifen, *v. a.* amener sur un traîneau, nouer, lier.
Anschleifen, *v. a. ir.* commencer à aiguiser; aiguiser (la pointe d'un couteau); entamer (une pierre).
Anschleifern. **Anschleudern**, *v. a.* lancer contre ..., frondre à ...
Anschließen, *v. a. ir.* attacher avec un cadenas; enchaîner; *fig.* joindre; serrer le cheval; sich an einander —, se serrer les uns contre les autres; sich an einen —, se joindre à q. — *v. n. ir.* joindre.
Anschlingen, *v. a. ir.* attacher à qc. par le moyen d'un lacet.
Anschlitzen, *v. a.* fendre, taillader.
Anschluß, *m.* addition; pièce ou lettre jointe à ..., *f.*
Anschmauchen, *v.* Anrauchen.
sich **Anschmeicheln**, *v. refl.* s'insinuer par des flatteries.
Anschmeißen, *v. a. ir. fam.* jeter de force contre ...; frapper fortement à ...; donner rudement contre ....
Anschmelzen, *v. a.* joindre par la fonte. — *v. n. ir.* se joindre par la fonte.
Anschmettern, *v. a. fam.* *v.* Anschmeißen.
Anschmieden, *v. a.* joindre en forgeant, corroyer; mettre aux fers.
sich **Anschmiegen**, *v. refl. fam.* se serrer ou coller contre ... en pliant; *fig.* s'insinuer.
Anschmieren, *v. a.* frotter, graisser; barbouiller; *fig. fam.* persuader de prendre.

Anschminken, *v.* Schminken.
Anschmücken, *v.* Schmücken et Anputzen.
Anschnallen, *v. a.* boucler, attacher avec une boucle.
Anschnarchen, **Anschnauben**, **Anschnautzen**, *v. a. fam.* rabrouer, brusquer, rudoyer.
Anschneiden, *v. a. ir.* entamer, ouvrir ; auf dem Kerbholze —, marquer sur la taille.
Anschnellen, *v. a.* lancer contre ..., pousser contre ...
Anschnitt, *m.* action d'entamer ; entamure ; coupe (d'une étoffe), *f.*
Anschnüren, *v. n.* lacer, serrer avec un lacet ; enfiler.
Anschnurren, *v.* Anschnarchen : et Anbetteln.
Anschove, *f.* anchois, *m* (poisson)
Anschrauben, *v. a.* visser, attacher avec des vis.
Anschrecken, *v. a. T. de chn.* effrayer, effaroucher.
Anschreiben, *v. a. ir.* écrire, marquer, noter, mettre en compte ; *fig. fam.* bey einem wohl od. übel angeschrieben stehen, être bien ou mal dans l'esprit de q.
Anschreyen, *v. a. ir.* einen, crier à q. ; einen um Hülfe —, réclamer le secours de q.
Anschrote, *f.* lisière (du drap), *f.*
Anschroten, *v. a.* approcher en roulant ; faire la lisière à une pièce de drap.
Anschub, *m. T. du jeu.* den — haben, avoir la boule ; um den — werfen, abuter.
Anschuhen, *v. a.* remonter (des bottes) ; Pfähle —, ferrer le bout des pieux.
Anschuldigen, *v.* Beschuldigen.
Anschüren, *v. a.* attiser, nourrir le feu.
Anschürer, *m.* attiseur ; *fig. fam.* boute-feu, *m.*
Anschuß, *m.* premier coup, *m.* ; *T. de chim.* cristallisation, *f.*
Anschutt, *m.* alluvion, *f.* atterrissement, *m.*
Anschütten, *v. n.* verser contre ... ; remplir de ... ; Erde an eine Mauer —, terrasser une muraille.
Anschützen, *v. a. T. de meun. v.* Schützen.
Anschwängern, *v. a. T. de chim.* imprégner.
Anschwängerung, *f. T. de chim* imprégnation, *f.*
Anschwärzen, *v. a.* noircir ; *fig.* dénigrer, noircir, calomnier, diffamer.
Anschwärzung, *f.* action de noircir, *f.* ; *fig.* dénigrement, *m.*
Anschwatzen, *v. a. fam.* einem etwas, persuader q. à prendre qc.
Anschwefeln, *v.* Schwefeln.
Anschweif, *m. T. de pass.* chaîne, *f.*
Anschweifen, *v. a. T. de pass.* ourdir, monter la chaîne.
Anschweifrahmen, *m.* ourdissoir, *m.*
Anschweißen, *v. a.* corroyer, braser, souder ; *T. de cha.* blesser.
Anschwellen, *v. a.* enfler, grossir. — *v. n. ir.* s'enfler, grossir, monter.
Anschwellung, *f.* action d'enfler &c., *f.* ; accroissement, *m.*
Anschwemmen, *v. a.* flotter, faire flotter ; charier ; ein angeschwemmtes Stück Land, accrue, *f.*
Anschwemmung, *f.* flottage, *m.* ; alluvion, *f.*
Anschwimmen, *v. n. ir.* aborder à la nage.
Anschwöden, *v. a. T. de még* enchaussener les peaux.
Ansegeln, *v. n.* donner contre ... en naviguant ; aborder.
Ansehen, *v. a. ir.* regarder, voir, envisager ; *fig.* considérer, regarder, envisager ; eine Sache mit —, être spectateur de qc. ; einen für etwas —, prendre q. pour qc. ; etwas als (für) ... —, regarder, envisager qc. comme .. ; die Person —, avoir égard à la personne, faire acception des personnes ; einem etwas an den Augen —, lire dans les yeux de q. ; etwas mit dem Rücken —, abandonner qc. ; einen um etwas —, punir q. de qc. ; man sollte es ihm nicht —, à le voir on ne le croirait pas ; ich will es noch eine Weile mit —, j'attendrai encore quelque temps avec patience ; ich kann das nicht länger mit —, je ne saurais plus souffrir cela ; darauf ist es eben angesehen, c'est là le dessein.
Ansehen, *n.* vue, *f.* ; extérieur, air, *m.* mine, apparence, prestance, représentation ; face ; *fig.* considération, estime, autorité, *f.* égard, crédit, poids, *m.* ; ohne — der Person, sans acception de personnes ; dem — nach, à vue d'oeil ; selon les apparences ; einen dem — nach ou von — kennen, connaître q. de vue ; sich ein — geben, sich in — setzen, se faire valoir, se rendre considérable ; sich — erwerben, s'accréditer.
Ansehnlich, *adj.* apparent ; de belle prestance, de belle taille ; *fig.* considérable, important, distingué, remarquable ; respectable. — *adv. fig.* considérablement ; superbement, splendidement.
Ansehnlichkeit, *f.* prestance, bonne mine ; grandeur, *f.* lustre, *m.*
Ansehung, *f.* in —, en considération de, par rapport à, eu égard à, à l'égard de, en faveur de ; in — meiner, à mon égard.
Anseichen, *v. n. pop.* pisser contre ...
Ansengen, *v. a.* flamber.
Ansetzen, *v. a.* mettre ; appliquer ; attacher, ajouter, joindre ; *fig.* passer qc. en compte ; priser, estimer, taxer ; déterminer, fixer (un jour &c.) ; einen Topf —, mettre un pot au feu ; die Feder —, mettre la main à la plume ; ein Blase-Instrument —, emboucher un instrument à vent ; sich —, s'attacher à qc. — *v. n.* faire un effort, se mettre à faire qc. en s'efforçant ; prendre son secousse (pour sauter &c.) ; attaquer, charger (l'ennemi) ; prendre chair, prendre corps ; se nouer, (des fruits et de la goutte) ; retenir, (des juments).
Ansicht, *f.* vue, *f.* aspect, *m.* ; perspective ; apparence, *f.*
Ansichtig, *adj.* — werden, apercevoir, découvrir.
sich **Ansiedeln**, *v. réfl.* se domicilier, s'établir.
Ansinnen, *v. a. ir. v.* Zumuthen.
Ansintern, *v. n. T. du minér.* s'attacher à qc. en forme de stalactite.
Ansitzen, *v. a. ir.* être attaché, tenir à qc.
Anspalten, *v. a.* ouvrir en fendant.
Anspann, *m.* attelage ; relais, *m.*
Anspannen, *v. a.* atteler ; tendre ; *fig.* alle seine Kräfte —, employer toutes ses forces.
Anspänner, *m.* paysan ou manant obligé aux corvées avec son attelage, *m.*
Anspännergut, *n.* terre sujette à certaines corvées, *f.*
Anspannung, *f.* action d'atteler ; tension, *f.*
Anspeyen, *v. n. ir.* cracher sur ou contre.
Anspielen, *v. n.* commencer à jouer, avoir la main ; servir (au jeu de paume) ; *fig.* auf etwas —, faire allusion à qc.
Anspielung, *f. fig.* allusion, *f.*
Anspießen, *v. n.* embrocher, mettre à la broche ; percer de part en part ; empaler (un malfaiteur).
Anspinnen, *v. a. ir.* joindre ou attacher en filant ; entamer (une quenouille) ; commencer, tramer, ourdir.
Anspitzen, *v. a.* rendre pointu, aiguiser.
Anspitzen, **Anspleißen**, *v. a.* épisser (une corde).
Anspornen, *v. a.* piquer ; *fig.* aiguillonner, inciter, pousser, encourager.
Anspornung, *f. fig.* incitation, *f.* encouragement, *m.*
Ansprache, *f. p. u.* abord, *m.* ; in — nehmen, réclamer.
Ansprechen, *v. a. ir.* adresser la parole à q. ; einen um etwas —, demander qc. à q., prier q. de qc. ; etwas —, réclamer. — *v. n. T. de mus.* parler, rendre un ton ; bey einem —, voir q., lui rendre visite en passant.
Anspreitzen, *v. a* appuyer, étayer contre ...
Ansprengen, *v. n.* faire sauter contre ou vers qc. ; faire galoper (un cheval) ; arroser, asperger ; einen an auf einen —, galoper vers q., s'élancer sur q.
Ansprengung, *f.* arrosement, *m.* aspersion, *f.*
Anspringen, *v. n. ir.* sauter contre ou vers ..., s'élancer sur q. ; venir en hâte.
Anspritzen, *v. a.* asperger, mouiller un peu. — *v. n.* rejaillir.
Anspritzung, *f.* aspersion, *f.*

Anspruch, *m.* prétention, *f.* droit, *m.* auf etwas — machen, prétendre à qc.; etwas in — nehmen, prétendre à qc., réclamer qc.; mettre qc. en réquisition.
Ansprüchig, *adj.* litigieux.
Anspruchlos, *adj. et adv.* sans prétention.
Ansprung, *m.* escousse, *f.*; *T. de méd.* achores, *m. pl.* croûtes de lait, *f. pl.*; feu sauvage, *m.*
Anspucken, *v.* Anspeyen.
Anspülen, *v. n.* laver, baigner. — *v. a.* charier vers.
Anstalt, *f.* préparatif, apprêt, appareil, *m.*; disposition, *f.* ordre, arrangement; établissement, institut, *m.*; — zu etwas machen, se mettre en devoir de faire qc.
Anstammen, *v. a.* laisser en héritage.
Anstämmen, *v. a.* appuyer contre ...; sich —, s'appuyer contre.
Anstämmung, *f.* action d'appuyer &c., *f.*
Anstampfen, *v. a.* battre avec le pied ou une batte contre ....
Anstand, *m.* *T. de cha.* affût; *fig.* délai, retardement, répit; doute, scrupule, *m.*; grâce; contenance; bienséance, *f.*; auf den — gehen, se rendre à l'affût; — nehmen, tarder; douter, hésiter, balancer.
Anständig, *adj.* séant, convenable, décent; — seyn, convenir, agréer. — *adv.* décemment.
Anständigkeit, *f.* convenance, décence, bienséance; bonne grâce, *f.*
Anstandsbriefe, *m. pl.* *T. du pal.* lettres de répit, *f. pl.*
Anstarren, *v. a.* regarder fixement.
Anstatt, *prép.* en lieu de, en place de.
Anstaunen, *v. a.* regarder avec surprise.
Anstechen, *v. a. ir.* piquer, percer; entamer; *fig. fam.* angestochen kommen, venir, mit etwas, venir à parler de qc., à le proposer.
Anstechbohrer, *m.* perçoir; ein kleiner —, gibelet, *m.*
Anstecken, *v. a.* mettre; embrocher; attacher (avec des épingles &c.); percer, mettre en perce (un tonneau); allumer, embraser, mettre le feu à qc.; *fig.* infecter.
Ansteckend, *adj.* contagieux.
Ansteckung, *f.* action de mettre &c. (*v.* Anstecken); *fig.* contagion; infection, *f.*
Anstehen, *v. n. ir.* être placé auprès de ou contre, être proche de ..., toucher; *fig.* tarder; hésiter, balancer, être en suspens; être séant; convenir, plaire, accommoder; faire partie, se mettre de la partie: wollen Sie mit —, voulez-vous être de la partie? etwas — lassen, remettre, différer, suspendre qc.; das steht Ihnen wohl an, cela vous sied bien.
Ansteifen, *v.* Anstämmen.
Ansteigen, *v. n. ir.* monter; *fam.* angestiegen kommen, arriver.
Anstellen, *v. a.* mettre, placer, planter contre ...; employer, placer, poster q.; installer q.; apostar (de faux témoins &c.); ordonner, disposer, régler, préparer; faire, causer (un malheur &c.); ein Gastmahl —, donner un repas; eine Klage gegen einen —, former une plainte contre q.; Betrachtungen über etwas —, faire des réflexions sur qc.; etwas mit einem —, concerter qc.; ich weiß nicht, wie ich es — soll, je ne sais comment m'y prendre. sich —, *v. réfl.* se placer contre; *T. de cha.* se mettre à l'affût; *fig.* faire semblant, feindre de ...; er stellt sich gut, schlecht an, il s'y prend bien, mal; sich als ein Narr —, faire le fou.
Anstellung, *f.* feinte, dissimulation, action de mettre, de placer, d'employer &c.; préparation, *f.*
Anstemmen, *v.* Anstämmen.
Ansterben, *v. n. ir.* venir par droit de succession.
Ansteuern, *v. a.* faire aborder (un vaisseau) par le moyen du gouvernail.
Anstich, *m.* perce; piqûre, *f.*
Ansticheln, *v. a.* auf etwas, faire une allusion piquante à qc.
Ansticken, *v. a.* ajouter en brodant.
Anstiften, *v. a.* causer; susciter; machiner; einen zu etwas —, instiguer, inciter q. à qc.; falsche Zeugen —, suborner des témoins.
Anstifter, *m.* auteur, moteur, machinateur; instigateur, boute-feu; suborneur (des témoins); — inn, *f.* auteur, *m.* motrice; instigatrice, *f.*
Anstiftung, *f.* instigation, incitation, suscitation; subornation (des témoins), *f.*
Anstimmen, *v. a.* entonner; chanter le commencement (d'un chant &c.); *fig.* Klagen —, se plaindre.
Anstimmung, *f.* intonation, *f.*
Anstinken, *v. n. ir.* puer, puer à q., (aussi *fig.*)
Anstolpern, *v. n.* broncher, heurter contre.
Anstopfen, *v. a.* remplir, *v.* Stopfen.
Anstören, *v.* Anreizen, Anstiften.
Anstoß, *m.* choc, heurt, *m*; alonge; baisure (du pain), *f.*; cotissure (des fruits); *fig.* accès, *m.* attaque (d'une maladie); difficulté, *f.* inconvénient, empêchement; scandale, *m.*; der Stein des Anstoßes, pierre d'achoppement, *f.* ohne —, sans hésitation.
Anstoßen, *v. a. ir.* heurter, pousser, choquer; cotir (des fruits); ajouter, joindre à ...; mettre une alonge à ...; *T. du tail.* rentraire; mit den Gläsern —, choquer, trinquer. — *v. n. ir.* heurter, donner contre; toucher, se toucher; aboutir, être contigu, attenant à ...; chopper; être sujet à broncher; *fig.* faillir, manquer, faire une faute; offenser, choquer, heurter avoir un accès, une attaque (de maladie); mit der Zunge —, bredouiller un peu; grasseyer; im Lesen —, hésiter.
Anstoßen, *n.* Anstoßung, *f.* action de heurter, de pousser &c., *f.*; heurt, choc; bredouillement, grasseyement, *m.*; contiguïté (de deux maisons, *f.*
Anstoßend, *adj.* contigu, attenant aboutissant.
Anstößig, *adj.* scandaleux, choquant.
Anstößigkeit, *f.* qualité de ce qui est scandaleux, &c. *f.*
Anstoßnaht, *f.* rentraiture, *f.*
Anstoßschiene, *f.* *T. d'art.* contre-heurtoir, *m.*
Anstrahlen, *v. a.* jeter des rayons sur ...
Ansträngen, *v. a.* atteler, attacher avec ou à des traits.
Anstreben, *v.* Anstrengen.
Anstreichen, *v. a. ir.* frotter; peindre, peinturer; enduire; noter, marquer; roth, grün &c. —, peindre en rouge, en vert &c.; *fig. fam.* ich will dir den Muthwillen &c. —, je te punirai de ta pétulance. — *v. n. ir.* an etwas, toucher légèrement qc. en passant.
Anstreicher, *m.* barbouilleur, *m.*
Anstreichpinsel, *m.* *T. de pât. et de boul.* doroir, *m.*
Anstreifen, *v. a.* effleurer, toucher en passant.
Anstrengen, *v. a.* forcer, faire faire un effort; zu stark —, outrer; alle Kräfte —, employer toutes ses forces; sich —, s'efforcer; seinen Kopf, Geist —, bander son esprit.
Anstrengung, *f.* effort, *m.*; — des Geistes, tension d'esprit, *f.*
Anstrich, *m.* action de peindre &c.; couche (des couleurs); *T. du pât.* &c. dorure, *f.*; *fig.* vernis, *m.* couleur, *f.*
Anstricken, *v. a.* ajouter en tricotant; Strümpfe —, rempiéter des bas.
Anströmen, *v. n.* laver. — *v. a.* charier vers le rivage, faire accroître par alluvion.
Anstücken, *v. a.* ajouter une pièce à qc., coudre un morceau à un autre, mettre une alonge ou un aboutissement à qc. rallonger.
Anstückung, *f.* action d'ajouter &c., *f.*
Anstürmen, *v. a.* attaquer, *v.* Stürmen.
Anstützen, *v. a.* appuyer, *v.* Stützen.
Ansuchen, *v. a.* um etwas —, rechercher, demander, requérir, solliciter qc., prier de qc.
Ansuchen, *n.* Ansuchung, *f.* recherche, demande, prière, réquisition, *f.*
Ansucher, *m.* postulant; requérant, *m.* — inn, *f.* postulante; requérante, *f.*
Ansud, *m.* *T. de tein.* bouillon, *m.*
Ansummen, *v. n.* croître, monter.
Antakeln, *v. a.* *T. de mar.* agréer, équiper un vaisseau.
Antakelung, *f.* *T. de mar.* équipement, *m.*

Antasten, *v. a.* tâter, toucher, manier; attaquer, saisir.
Antastung, *f.* attouchement, *m.*; attaque, *f.*
Anthal, *n.* andale, *f.* (mesure de vin en Hongrie)
Antheil, *m.* part, cote, cote-part, portion; quotité, *f.* fait, contingent; *fig.*; — an etwas haben, nehmen, avoir, prendre part ou intérêt à qc., être participant, de qc., participer à qc., partager qc.
Anthun, *v. a. ir.* mettre; *fig.* faire; sich —, s'habiller, se vêtir, *v.* Ankleiden; einem Ehre, Schande —, faire honneur, affront à q.; Gewalt —, forcer; sich ein Leid —, se donner la mort, se suicider; *fam.* einem etwas —, ensorceler q.
Antichrist, *m.* antechrist, *m.*
Antik, *adj.* antique. — *adv.* à l'antique.
Antike, *f.* antique, *f.*
Antillen, Antillische Inseln, *f. pl.* Antilles, *f. pl.*
Antilope, *f.* *v.* Hirschziege.
Antimonium, *m.* antimoine, *m.* *v.* Spießglas.
Antiochien, *n.* Antioche, *f.* (ancienne ville)
Antipathie, *f.* antipathie, *f.* *v.* Abneigung, Widerwille.
Antiquarius, *m.* antiquaire; bouquiniste, *m.*
Antiquaschrift, *f.* *T. d'imp.* caractère romain, *m.*
Antiquität, *f.* antiquité, *f.* *v.* Alterthum.
†**Antlitz**, *n.* visage, *m.* face, *f.*
Anton, *m.* Antoine, *m.* (nom d'homme)
Antonie, Antonette, *f.* Antoinette, Toinette, *f.* (nom de femme)
Antoninchen, *n.* Toinon, *m.* (diminutif de Anton)
Antoniusfeuer, *v.* Rothlauf.
Antoniuskreuz, *n.* tau, *m.*
Antrag, *m.* proposition, offre; *motion, *f.*
Antragen, *v. a. ir.* proposer, offrir; auf etwas —, faire une motion, *motionner.
Antrauen, *v. a.* marier, sich ein Frauenzimmer — lassen, épouser une femme.
Antrauung, *f.* cérémonie des épousailles, *f.*
Antreffen, *v. a. ir.* trouver, rencontrer.
Antreffung, *f. p. u.* rencontre, *f.*
Antreiben, *v. a. ir.* pousser vers ou contre qc.; faire aller, faire avancer, presser, piquer (un cheval &c.); chasser (un clou); serrer (une planche); frapper pour faire serrer des cercles; *fig.* einen zu etwas —, pousser, presser q.; inciter, animer, aiguillonner q. à qc. — *v. n. ir.* flotter, charier vers ...; donner contre ... en flottant.
Antreibend, *adj.* impulsif.
Antreiber, *m.* celui qui pousse &c.
Antreibung, *f.* action de pousser &c.; *fig.* incitation, *f.*
Antreten, *v. a. ir.* approcher ou affermir en foulant; *fig.* commencer; ein Amt, einen Dienst —, entrer en charge, en service; einen —, aborder q.; *T. de dr.* eine Erbschaft —, s'immiscer dans une succession. — *v. n. ir.* commencer à marcher; se placer tout près de qc., se presser contre ...; entrer en charge.
Antretung, *f.* action d'approcher &c.; — einer Erbschaft, adition d'hérédité, *f.*; *v.* Antritt.
Antrieb, *m.* impulsion, incitation, *f.* aiguillon, *m.*; aus eignem —, de son propre mouvement.
Antritt, *m.* premier pas; *T. de man.* amble; *fig.* commencement, *m.* entrée, *f.* — an einer Treppe &c., première marche, *f.*
Antrittspredigt, *f.* sermon d'entrée, *m.*
Antrittsrede, *f.* discours d'entrée, *m.*
Antrittsrolle, *f.* début, *m.*
Antrittsschmaus, *m.* bienvenue, *f.* repas pour sa bienvenue, *m.*
Antrocknen, *v. n.* s'attacher en séchant.
Antwerpen, *n.* Anvers, *m.* (ville)
Antwort, *f.* réponse, réplique, repartie, riposte, *f.* zur — geben, répondre, répliquer, repartir; Rede und — geben, rendre raison ou compte de qc.
Antworten, *v. n.* répondre, répliquer, repartir; auf der Stelle —, riposter.
Antwortschreiben, *n.* lettre en réponse, réponse, *f.*

Anversuchen, *v. a.* essayer.
Anvertrauen, *v. a.* confier, fier, remettre; ich habe ihm die Besorgung dieser Sache (das seiner Sorgfalt) anvertraut, j'ai commis cela à ses soins, je lui en ai commis le soin; anvertrautes Gut, bien commis, dépôt, *m.*; sich einem —, faire confidence de qc. à q., s'ouvrir à q.
Anvertrauung, *f.* confidence, *f.*
Anverwandt, &c. *v.* Verwandt.
Anwachs, *m.* accroissement, *m.* crue; augmentation, *f.*
Anwachsen, *v. n. ir.* s'attacher en croissant; croître, s'accroître, grossir, s'augmenter, s'attacher; wieder —, reprendre, se rejoindre à qc.
Anwalt, *m.* avocat; procureur, mandataire; syndic, *m.*
Anwaltschaft, *f.* procuration, *f.*
Anwälzen, *v. a.* rouler contre ...
Anwand, *f.* (Grenze eines Ackers, eines Waldes) aboutissant, *m.*
Anwandeln, *v. imp. fam.* se sentir attaqué, pressentir; es wandelt mir eine Lust an, l'envie me prend.
Anwandelung, *f.* accès, *m.*; attaque légère de quelque maladie, *f.*
Anwartschaft, *f.* expectative, survivance, *f.*
Anweben, *v. a.* tisser avec, ajouter à la trame.
Anwehen, *v. a.* souffler, donner contre.
Anweisen, *v. a. ir.* assigner, déléguer; montrer, indiquer; adresser; einen zu etwas —, diriger, instruire, enseigner q.
Anweiser, *m.* instructeur, précepteur; celui qui assigne.
Anweisung, *f.* assignation, *f.*; mandat, mandement, *m.* rescription; adresse; direction; instruction, *f.* renseignement, *m.*
Anweisungszettel, *m.* bulletin, *m.*
Anwendbar, *adj.* applicable.
Anwendbarkeit, *f.* qualité d'une chose applicable, *f.*
Anwenden, *v. a. rég. et ir.* employer, mettre en usage; zu etwas —, employer, appliquer à qc.; auf etwas —, appliquer, adapter à qc.; sein Ansehen —, interposer son autorité; Unkosten —, dépenser, faire des dépenses; alle seine Kräfte —, faire tous ses efforts.
Anwendung, *f.* emploi, *m.*; application; adaptation, *f.*
Anwerben, *v. a. ir.* enrôler; recruter; engager; (um etwas,) demander, rechercher, briguer.
Anwerber, *v.* Freywerber.
Anwerbung, *f.* enrôlement, engagement, *m.*; demande, recherche, *f.*
Anwerden, *v. n. ir.* vendre, débiter qc., se défaire de qc.
Anwerfen, *v. a. ir.* jeter, pousser contre. — *v. n. ir.* commencer, (au jeu de dés); servir, (au jeu de paume); quiller, avoir la boule, (au jeu de quilles).
Anwesend, *adj.* présent, assistant. — *subs.* die Anwesenden, les présents, les assistants.
Anwesenheit, *f.* (Anwesen, *n. p. u.*) présence, *f.*
Anwetzen, *v. a.* eine Spitze —, aiguiser (un couteau &c.).
Anwiehern, *v. a.* hennir à ...
Anwirken, *v. a.* ajouter qc. à une pièce d'étoffe au métier.
Anwischen, *v. a.* souiller de qc. en touchant.
Anwittern, *v. n.* *T. de mi.* minéraliser.
Anwohnen, *v. n.* demeurer auprès, être logé à côté de ...
Anwohner, *m.* habitant, *m.* celui qui demeure auprès.
Anwuchs, *m.* accroissement, *m.* crue, *f.*; taillis, *m.*
Anwünschen, *v. a.* souhaiter.
Anwünschung, *f.* souhait, *m.*; — eines Übels, imprécation, *f.*
Anwurf, *m.* jet, enduit (de chaux, de plâtre), *m.*; accrue, *f.*; *T. de tail. et de sout.* aboutissement, *m.*; *de drap.* lisière; *de serr.* auberonnière, *f.*; cadenas, *m.*; *de jeu*, den — haben, avoir le dé, jouer le premier; avoir la boule; um den — werfen, abuter, quiller, (*v.* Anwerfen).

Anwurzeln, *v. n.* prendre racine, s'enraciner.
Anzahl, *f.* nombre, *m.* quantité, *f.*
Anzahlen, *v. a.* payer d'abord; donner qc. sur la somme due.
Anzapfen, *v. a.* percer, entamer; *fig. fam.* einen —, railler, picoter q.
Anzaubern, *v. a.* donner ou procurer par charme.
Anzeichen, *n.* signe, *m.* marque, *f.*; présage, augure, pronostic; indice, *m.*
Anzeichnen, *v. a.* marquer, noter; die Abwesenden —, piquer les absents.
Anzeige, *f.* indication, *f.* indice, *m.*; dénonciation; notification; signification; déclaration; annonce, *f.*; avertissement, *m.*; marque, *f.* signe; présage, *m.*
Anzeigen, *v. a.* indiquer, montrer; notifier; annoncer; avertir; présager (une chose future); déclarer (son bien); bey der Obrigkeit —, dénoncer.
Anzeigend, *adj.* indicatif.
Anzeiger, *m.* indicateur, dénonciateur, *m.* —inn, *f.* dénonciatrice, *f.*; (*v.* aussi Reichsanzeiger).
Anzetteln, *v. a.* *T. de tiss.* monter la chaîne, ourdir; *fig.* tramer, ourdir, machiner.
Anzettelung, *f.* *T. de tiss.* ourdissure; *fig.* machination, *f.*
Anzettler, *m.* *p. u. fig.* machinateur, moteur, *m.*
Anziehen, *v. a. ir.* tirer; attirer, tirer vers soi; tendre (une corde &c.); serrer (un cordon &c.); mettre (un habit, une chemise &c.); habiller, vêtir (un enfant); *fig.* attirer, attraire; intéresser; élever (des arbres &c.); nourrir (des brebis &c.); citer, alléguer (un exemple &c.); den Athem — (an sich ziehen), retenir son haleine; der Schwamm zieht das Wasser an, l'éponge boit (prend) l'eau; sich —, s'habiller; seine Strümpfe, Schuhe —, chausser ses bas, ses souliers, se chausser. — *v. n. ir.* être en marche, marcher vers ..., approcher; entrer en service; angezogen kommen, avancer, s'approcher; der Nagel, der Leim, das Pflaster zieht an, le clou, la colle, l'emplâtre prend; *fig. fam.* die Schläge &c. ziehen an, les coups de bâton &c. causent des douleurs cuisantes.
Anziehend, *adj.* *T. de phys.* attractif; *fig.* attrayant, attirant, intéressant; piquant.
Anzieher, *m.* chausse-pied; tire-botte, *m.*
Anziehung, *f.* action de tirer &c.; *T. de phys.* attraction; *fig.* citation, allégation, *f.*
Anziehungskraft, *f.* force ou vertu attractive, *f.*
Anzischen, *v. a.* siffler contre ...
Anzucht, *v.* Abzucht.
Anzug, *m.* marche, approche; entrée en service; action de s'habiller, *f.*; habillement, vêtement, habit, *m.*; ein — Spitzen, une garniture de dentelles.
Anzüglich, *adj.* piquant, choquant, offensant.
Anzüglichkeit, *f.* outrage, *m.* injure, *f.* paroles piquantes, *f. pl.*
Anzugsprediqt, &c. *v.* Antrittspredigt, &c.
Anzünden, *v. a.* allumer, embraser, enflammer.
Anzünder, *m.* celui qui allume.
Anzündung, *f.* action d'allumer, d'embraser, *f.*
Anzwacken, *v. a.* *fam.* picoter, railler.
Anzwecken, *v. a.* attacher avec des broquettes; *T. de cord.* brocher.
Anzwingen, *v.* Aufzwingen.
Anzwirnen, *v. a.* renouer un fil détaché en le retordant.
Apenbeere, *f.* camarigne, *f.*
Apfel, *m.* pomme, *f.*; *prov.* der — fällt nicht weit vom Stamm, bon chien chasse de race, un loup n'engendre pas des moutons; in einen sauren — beißen müssen, faire de nécessité vertu.
Apfelbaum, *m.* pommier, *m.*
Apfelbein, *v.* Backenbein.
Apfelbrecher, *v.* Obstbrecher.
Apfelbrey, *m.* Apfelmus, *n.* marmelade de pommes, compote de pommes, *f.*
Äpfelchen, *n.* petite pomme, *f.*
Apfelgarten, *m.* pommeraie, *f.*
Apfelgrau, *adj.* gris pommelé.
Apfelgrün, *adj.* vert de pomme.
Apfelkern, *m.* pepin de pomme, *m.*
Apfelkreuz, *n.* *T. de bl.* croix pommetée, *f.*
Apfelkuchen, *m.* galette de pommes, *f.*
Apfelküchelchen, *n.* beignet de pommes, *m.*
Apfelmann, *m.* *fam.* homme aux pommes, *m.*
Apfelmost, *m.* cidre doux, pommé, *m.*
sich Apfeln, *v. refl.* se pommeler, (des chevaux).
Apfelpfanne, *f.* pommier, *m.*
Apfelpflaume, *f.* prune impériale, *f.*
Apfelrund, *adj.* pommé.
Apfelsaft, *m.* jus de pomme, *m.*
Apfelschale, *f.* pelure de pomme, *f.*
Apfelschimmel, *m.* cheval gris pommelé, *m.*
Apfelschnitte, *f.* Apfelschnitz, *m.* quartier de pomme séché, *m.*
Apfelschnittchen, Apfelscheibchen, *n.* rouelle de pomme, *f.*
Apfelsine, *f.* pomme de Chine, *f.*
Apfelstiel, *m.* queue d'une pomme, *f.*
Apfeltorte, *f.* tourte de pommes, *f.*
Apfelwein, *m.* cidre, pommé, *m.*
Apostel, *m.* apôtre, *m.*
Apostelamt, *n.* apostolat, *m.*
Apostelgeschichte, *f.* actes des apôtres, *m. pl.*
Apostelröhrlein, *n.* dent-de-lion, *f.* (plante)
Aposteltag, *m.* jour d'apôtre, *m.*
Apostolisch, *adj.* apostolique. — *adv.* apostoliquement.
Apotheke, *f.* apothicairerie, pharmacie, boutique d'apothicaire, *f.*
Apotheker, *m.* apothicaire, *m.*
Apothekerbuch, *n.* pharmacopée, *f.* dispensaire; antidotaire, *m.*
Apothekerbüchse, *f.* boîte d'apothicaire, *f.*
Apothekergarten, *m.* jardin de simples, *m.*
Apothekergesell, *m.* garçon apothicaire, fratèr, *m.*
Apothekergewicht, *n.* poids d'apothicaire, *m.*
Apothekerinn, *f.* femme de l'apothicaire; apothicairesse, (dans un convent), *f.*
Apothekerkunst, *f.* pharmacie, apothicairerie, *f.*; dazu gehörig, pharmaceutique.
Apothekerlehrling, *m.* apprenti apothicaire, *m.*
Apothekerordnung, *f.* *v.* Apothekerbuch.
Apothekerrechnung, *f.* compte d'apothicaire, *m.*; *fig.* parties d'apothicaire, *f. pl.*
Apothekertaxe, *f.* taxe des drogues, *f.*
Apothekerwissenschaft, *f.* pharmacologie, *f.*
Appel, *m.* *T. de gu.* appel, *m.*
Appellant, *m.* *T. de pal.* appelant, *m.*
Appellat, *m.* *T. de pal.* celui du parti opposé.
Appellation, *f.* *T. de pal.* appel, *m.*
Appellationsgericht, *n.* cour des appels, *f.* tribunal des appels, *m.*
Appellationsrath, *m.* conseiller des appels, *m.*
Appellationsräthinn, *f.* conseillère des appels, *f.*
Appelliren, *v. a.* *T. de pal.* appeler, interjeter appel.
Appetit, *m.* appétit, *m.*
Appetitlich, *adj.* appétissant, ragoûtant.
Applaniren, *v.* Ebenen.
Applaudiren, *v.* Beyfall geben.
Applicatur, *f.* *T. de mus.* doigter, *m.*
Appretiren, *v.* Zurichten.
Aprikose, *v.* Abrikose.
April, *m.* Avril, mois d'Avril, *m.*; einen in den — schicken, donner un poisson d'Avril à q.
Aprilnarr, *m.* homme à qui on a donné un poisson d'Avril, *m.*
Aprilschein, *m.* lune d'Avril, *f.*
Aprilwetter, *n.* temps d'Avril, temps changeant, *m.*
Apulien, *n.* la Pouille. (pays)
Aquamarin, *m.* aigue-marine, *f.* (pierre précieuse)
Aquator, *m.* équateur, *m.*
Aquavit, *m.* eau-de-vie, liqueur, *f.*
Aquitanien, *n.* Aquitaine, *f.* (pays)
Araber, *m.* —inn, *f.* Arabe, *m.* Arabesse, *f.*
Arabien, *n.* Arabie, *f.* (pays)

Arabisch, *adj.* Arabe, Arabesque, Arabique.
Arack, *m.* arack, *m.*
Arbeit, *f.* travail, *m.* peine, fatigue; besogne, *f.* labeur; ouvrage, *m.*; oeuvre, main-d'oeuvre (d'un ouvrage); façon (à une tabatière &c.); fabrique (d'une étoffe &c.); occupation, *f.*; an die — gehen, se mettre à l'ouvrage; einen an die — stellen, in — setzen, mettre q. en besogne; Ihr Kleid ist in der —, on travaille à votre habit; der Wein ist in der —, le vin bout.
Arbeiten, *v. n. et a.* travailler.
Arbeiter, *m.* travailleur; ouvrier, faiseur; —inn, *f.* travailleuse; ouvrière, faiseuse, *f.*
Arbeitsam, *adj.* laborieux; actif, industrieux.
Arbeitsamkeit, *f.* diligence, activité, industrie, *f.*
Arbeitsbeutel, *m.* sac à ouvrage, ridicule, *m.*
Arbeitseifer, *m.* ardeur, *f.* empressement, *m.*
†**Arbeitselig**, *adj.* pénible, misérable.
Arbeitshaus, *n.* maison destinée pour la fabrication d'une chose; maison de correction, maison de force, *f.*
Arbeitskästchen, *n.* boite à ouvrage, *f.*
Arbeitslohn, *m.* paye; façon, main-d'oeuvre, *f.*
Arbeitsleute, *pl.* travailleurs, ouvriers, *m. pl.*
Arbeitsmann, *m.* travailleur; ouvrier, manouvrier, *m.*
Arbeitsort, *m.* ouvroir; laboratoire, *m.*
Arbeitssaal, *m.* salle à travailler, *f.* ouvroir, *m.*
Arbeitsstube, *f.* Arbeitszimmer, *n.* chambre à travailler, *f.* ouvroir; laboratoire, *m.*; — eines Gelehrten, étude, *f.*
Arbeitstag, *m. v.* Werktag.
Arbeitstisch, *m.* table à travailler, *f.*; établi, *m.*
Arcanum, *n.* secret, spécifique, *m.*
Archäus, *m.* *T. de chim.* archée, *f.*
Arche, *f.* arche, *f.*; conduit, canal, *m.*
Archipelag, *m.* Archipel, *m.* (mer)
Architect, *v.* Baumeister.
Architrab, *m.* *T. d'arch.* architrave, *f.*
Archiv, *n.* archives, *f. pl.*; chartrier (d'un monastère), *m.*
Archivar, *m.* archiviste, garde des archives; chartrier (d'un monastère), *m.*
Ardennen, *f. pl.* Ardennerwald, *m.* les Ardennes, *f. pl.* la forêt d'Ardenne.
Arekabaum, *m.* Arekanuß, *f.* arec, *m.*
Arg, *adj.* mauvais, méchant; malin, malicieux; *fig.* sévère; rude, fort. — *adv.* mal; rudement, sévèrement; er macht es zu —, il en fait trop.
Argdenkend, *adj.* ombrageux, soupçonneux.
Arge, *n.* mal, *m.*; Arges bey od. von etwas denken, entendre finesse à une chose.
Ärger, *adj.* (*comp.* de Arg) pire, plus mauvais; *fig.* plus rude, plus sévère. — *adv.* pis, plus mal.
Ärger, *m.* chagrin, dépit, *m.* indignation; colère, *f.*
Ärgerlich, *adj.* fâcheux; chagrin, chagrinant; scandaleux. — *adv.* scandaleusement.
Ärgern, *v. a.* fâcher, chagriner, dépiter; indigner; scandaliser. sich —, *v. refl.* se fâcher, se dépiter, se chagriner; s'indigner; se scandaliser.
Ärgerniß, *f.* dépit, chagrin, *m.*; colère, *f.*
Ärgerniß, *n.* scandale, *m.*
Arglist, *f.* astuce, finesse, ruse, *f.* artifice, *m.*
Arglistig, *adj.* artificieux, *astucieux, rusé. — *adv.* artificieusement.
Arglos, *adj.* sans finesse.
Arglosigkeit, *f.* caractère d'un homme qui est sans finesse.
Argsinnig, *v.* Argwöhnig.
Ärgste, *adj.* (*sup.* de Arg) le, la pire; wenn es aufs Ärgste kömmt, au pis-aller; am ärgsten, aufs ärgste, *adv.* le pis.
Argument, *n. v.* Beweisgrund, Beweis.
Argwillig, *adj.* malin.
Argwilligkeit, *f.* malin vouloir, *m.*
Argwohn, *m.* soupçon; ombrage, *m.* défiance, *f.*
Argwohnen, Argwöhnen, *v. a.* soupçonner, prendre du soupçon.
Argwöhnig, (Argwöhnisch, *fam.*) *adj.* soupçonneux.

Part. II.

Arie, *f.* air, *m.* chanson, *f.*; kleine leichte —, ariette, *f.*
Aristokrat, *m.* *aristocrate, *m.*
Aristokratie, *f.* aristocratie, *f.*
Aristokratisch, *adj.* aristocratique. — *adv.* aristocratiquement.
Arithmetik, *v.* Rechenkunst.
Arithmetiker, *m.* arithméticien, *m.*
Arithmetisch, *adj.* arithmétique. — *adv.* arithmétiquement.
Arlesbeere, *f.* alize, alise, *f.*
Arlesbeerbaum, *m.* alisier, sorbier torminal, *m.*
Arm, *adj.* pauvre; indigent, nécessiteux; — machen, appauvrir; — werden, s'appauvrir; *fam.* der arme Schelm! le pauvret! la pauvrette!
Arm, *m.* bras, *m.*; ein — voll, une brassée; einen mit offenen Armen empfangen, recevoir q. à bras ouverts; *fig. fam.* einem unter die Arme greifen, aider, soulager q.
Armband, *n.* Armring, *m.* bracelet, *m.*
Armbein, *n.* Armröhre *f.* os du bras, *m.*
Armbeuge, *f.* pli du bras, *m.*
Armbinde, *f.* écharpe, *f.* bandage; manipule (du prêtre officiant), *m.*
Armbruch, *m.* fracture, rupture du bras, *f.*
Armbrust, *f.* arbalète, *f.*
Armbrustmacher, Armbrustschütz, *m.* arbalétrier, *m.*
Armbrustspanner, *m.* cranequin, *m.*
Arme, *m.* pauvre, *m.*
Armee, *f.* armée, *f.*
Ärmel, *m.* manche, *f.*
Ärmelaufschlag, *m.* parement, revers, *m.*
Ärmelausschnitt, *m.* entournure, *f.*
Ärmelbänder, *n. pl.* bouts de manches, *m. pl.*
Ärmelklappe, *f.* aileron, *m.*
Armenanstalt, *f.* charité, maison des pauvres; *T. de lit.* diaconie, *f.*
Armenbecken, *n.* bassin des pauvres, *m.*
Armenbüchse, *f.* boite à quêter, *f.*
Armenkasse, *f.* caisse des pauvres, *f.*
Armencollecte, *f.* quête, *f.*
Armeneid, *m.* serment de pauvreté, *m.*
Armengeld, *n.* aumône, *f.*
Armenhaus, *n.* hôpital, hôtel-dieu, *m.* charité, *f.*
Armenien, *n.* Arménie, *f.* (pays)
Armenier, Armenianer, *m.* —inn, *f.* Armenisch, *adj.* Arménien, *m.* —enne, *f. et adj.*
Armenkasten, Armenstock, *m.* tronc (des pauvres), *m.*
Armenordnung, *f.* ordonnance de police pour les pauvres, *f.*
Armenpflege, *f.* commission établie pour l'entretien des pauvres, *f.*
Armenpfleger, *m.* aumônier, *m.*
Armenpflegerinn, *f.* diaconesse, *f.*
Armenrecht, *n.* privilége des pauvres de faire plaider leurs causes gratis, *m.*
Armenschule, *f.* école des pauvres, *f.*
Armensteuer, *f.* aumône; collecte, *f.*
Armfeile, *f.* carreau, *m.*
Armgeige, *f. v.* Bratsche.
Armgeschmeide, *n.* ornements de bras, *m. pl.*
Armhandschuh, *m. v.* Armstück.
Armhöhle, *f.* sinus de l'os du bras, *m.*
Armhut, *m.* chapeau-bas, *m.*
Armkorb, *m.* panier à anse, *m.*
Armkissen, Armpolster, *n.* accoudoir, *m.*
Armlehne, *f.* bras de chaise, *m.*; accotoir, *m.*
Armleuchter, *m.* chandelier à bras, candelabre, *m.* girandole, *f.*
Ärmlich, *adj.* pauvre, misérable. — *adv.* pauvrement.
Armmuskel, *f.* muscle brachial, *m.*
Armnerven, *m. pl.* nerfs brachiaux, *m. pl.*
Armpolyp, *m.* *T. de chir.* polype au bras, *m.*
Armpulsader, *f.* artère brachiale, *f.*
Armsäule, *f.* colonne à bras, colonne itinéraire, *f.*
Armschiene, *f.* brassard, *m.*; *T. de chir.* éclisse, *f.*; *T. de tourn.* appui, *m.*
Armschnalle, *f.* boucle de bracelet, agrafe, *f.*

Armsdick, *adj. et adv.* de l'épaisseur d'un bras.
Armselig, *adj.* pauvre, chétif; misérable; pitoyable. — *adv.* pauvrement, chétivement, misérablement &c.
Armseligkeit, *f.* pauvreté, misère, *f.*
Armsessel, **Armstuhl**, *m.* fauteuil, *m.* chaise à bras, *f.*
Armspange, *f.* bracelet, *m.*; agrafe, *f.*
Armspindel, *f. T. d'an.* radius, rayon, *m.*
Armstück, *n.* pièce qui couvre le bras, *f.*; brassard, *m.*
Armuth, *f.* pauvreté, indigence, *f.*; pauvres, *m. pl.* (aussi **Armuth**, *n.*); le peu de bien qu'on possède.
Arnold, *m.* Arnaud, *m.* (nom d'homme)
Arnolf, **Arnulf**, *m.* Arnou, Arnould, Arnoul, *m.* (nom d'homme)
Aromatisch, *adj.* aromatique, *v.* **Gewürzhaft.**
Aron, *m.* arum, *m.* (plante)
Arragonien, *n.* Arragon, *m.* (pays)
Arragonier, *m.* —inn, *f.* Arragonien, *m.* —ienne, *f.*
Arragonisch, *adj.* Arragon, Arragonien, Arragonais.
Arrest, *m.* arrêt, *m.* saisie; prise de corps, prison, détention, *f.*; — auf Schiffe, embargo, *m.*; im — seyn, être en prison; mit — belegen, ou — legen auf ..., faire arrêt sur (ce) ...; im weiten — seyn, avoir une ville &c. pour prison.
Arrestant, *m.* —inn, *f.* prisonnier, *m.* —ière, *f.*
Arretiren, *v. a.* arrêter, saisir, *v.* **Verhaften.**
Arsch, *m. pop.* cul, cu, derrière, fessier, *m.*
Arschbacken, *m. pop.* fesse, *f.*
Arschfüßlein, *n.* castagneux, *m.* (oiseau)
Arschkerbe, *f. pop.* raie du cul, *f.*
Arschleder, *n.* tablier des mineurs, *m.*
Arschloch, *n. pop.* anus, trou du cul, *m.*
Arschpauker, *m. pop.* fesseur, fouetteur, *m.*
Arschpreller, *m. pop.* fessée, *f.*
Arschprügel, *pl.* coups de bâton sur les fesses, *m. pl.*
Arschwisch, *m. pop.* torche-cul, *m.*
Arsenik, *m.* arsenic, *m.*; gelber —, réalgal; rother —, réalgal rouge, *m.*
Arsenikalisch, *adj.* arsenical.
Arsenikkönig, *m. T. de chim.* régule d'arsenic, *m.*
Arseniköhl, *n.* huile d'arsenic, *f.*
Art, *f.* sorte, espèce, *f.* genre, *m.*; nature; manière, façon; qualité; manière de faire, d'agir, de parler &c.; mode, *f.*; usage; naturel, *m.*; race; engeance, *f.*; *T. de gram.* mode, *m.*; *d'ag.* façon, *f.* labour, *m.*; nach — des, der ..., à la façon, à la manière, à l'exemple, à l'instar de ...; ein Huhn von der großen —, une poule de la grande engeance; ein Pferd von guter —, un cheval de bonne race; aus der — schlagen, dégénérer, s'abâtardir; das hat keine —, cela n'est pas bienséant; *fam.* arbeiten, daß eine — hat, travailler comme il faut; *prov.* — läßt nicht von —, bon chien chasse de race.
Artacker, *m.* **Artland**, *n.* champ labourable ou labouré, [*m.*
Artbar, *v.* **Urbar.**
Arten, *v. n.* ressembler, tenir de ...; profiter, venir bien, conserver sa qualité; er artet nach seinem Vater, il tient de son père; der Kaffeebaum artet hier nicht, le cafier ne profite pas (ne conserve pas sa qualité) dans notre pays; die Menschen sind so geartet, daß &c., c'est le caractère, le naturel des hommes que &c.
Artig, *adj.* joli, gentil, mignon, mignard; élégant; galant; plaisant, agréable; sage; *fam.* seyn Sie nicht so —, ne faites pas l'enfant; das ist doch —! voilà qui est drôle! das kommt mir — vor, je trouve cela étrange. — *adv.* joliment, élégamment, galamment; de bonne grace; sagement.
Artigkeit, *f.* gentillesse, grâce, *f.* agrément, *m.*; galanterie, *f.*
Artikel, *m.* article; point, chapitre, *m.*; *T. de com.* sorte de marchandise, *f.*
Artikelweise, *adv.* par articles.
Artillerie, *f.* artillerie, *f.*
Artillerist, *m.* artilleur, *m.*
Artischocke, *f.* artichaut, *m.*
Artischockenkäse, —**boden**, *m.* cul d'artichaut, *m.*
Arzeney, *f.* remède, médicament, *m.* médecine; drogue, *f.*; — einnehmen, gebrauchen, prendre médecine, des remèdes, user de remèdes; dazu gehörig, médical.
Arzeneybuch, *n.* livre de médecine, code médicamentaire; antidotaire, *m.*
Arzeneybüchse, *f.* boite à drogues, *f.*
Arzeneyen, *v. a.* médeciner, médicamenter, droguer. — *v. n.* prendre médecine, être dans les remèdes.
Arzeneygelehrsamkeit, **Arzeneykunst**, *f.* médecine, *f.*
Arzeneygeruch, *m.* odeur médicinale, *f.*
Arzeneyglas, *n.* fiole *f.*
Arzeneygott, *m.* Esculape, *m.*
Arzeneygöttinn, *f.* Hygée, *f.*
Arzeneykästchen, *n.* droguier, *m.*
Arzeneykraut, *n.* herbe médicinale, *f.*
Arzeneykuchelchen, *n.* trochisque, *m.*
Arzeneykunde, *f.* pharmaceutique, *f.*
Arzeneymittel, *n.* remède, médicament, *m.*; einfache —, simples, *m. pl.*
Arzeneypulver, *n.* poudre médicinale, *f.*
Arzeneytrank, *m.* potion, *f.* breuvage, *m.*
Arzeneyverständig, *adj.* expert en médecine.
Arzeneywissenschaft, *f.* médecine, *f.*
Arzeneywissenschaftlich, *adj.* médicamentaire.
Arzeneywein, *m.* infusion, *f.*
Arzt, *m.* médecin, *m.*
Asbest, *m.* asbeste, *m.*
Asbestholz, *n.* asbeste ligneux, *m.*
Asch, *m.* pot, *m.*; terrine, *f.*; — voll, terrinée, *f.*
Asche, *f.* cendre, *f.*; ausgelaugte —, charrée, *f.*; geweihete —, cendres, *f. pl.*; voller —, cendreux; zu — verbrennen, cinéfier, réduire en cendres; eine Stadt in die — legen, réduire une ville en cendres.
Asche, *v.* **Esche.**
Aschenbad, *n. T. de chim.* bain de cendres, *m.*
Aschenbrenner, *m.* cendrier, *m.*
Aschenbrod, *v.* **Aschenkuchen.**
Aschenbrödel, *m.* salisson, *f.* souillon de cuisine, *m. et f.* (injure)
Aschenfall, **Aschenherd**, *m.* **Aschenloch**, *n.* cendrier, *m.*
Aschenfarbe, **Aschfarbe**, *f.* couleur de cendre, *f.*
Aschenfarbig, **Aschfarbig**, *adj.* cendré.
Aschengefäß, *n.* **Aschenkasten**, *m.* cendrier, *m.*
Aschengrube, *f.* fosse aux cendres, *f.*
Aschenkraut, *n.* **Aschenpflanze**, *f.* cinéraire, *f.*
Aschenkrug, **Aschentopf**, *m.* urne, urne cinéraire, *f.*
Aschenkuchen, *m.* fouace, *f.*
Aschensalz, *n.* sel de soude, sel lixiviel, *m.*
Aschentuch, *n.* charrier, *m.*
Aschenzieher, *m.* tourmalin, *m.* tourmaline, *f.* (pierre)
Ascher, *m. T. de corr.* &c. plamée, *f.* plein, *m.*
Ascherfaß, *n.* **Aschergrube**, *f.* plein, *m.*
Ascherícht, **Ascherig**, *adj.* cendreux.
Aschermittwoche, *f.* mercredi des cendres, *m.*
Aschern, *v. a.* réduire en cendres; *T. de még.* &c. plamer; *de lit.* donner des cendres.
Ascherfaß, *m.* lit de cendre, *m.*
Ascherstange, *f.* bouloir, *m.*
Ascherung, *f.* plamerie; action de donner des cendres, *f.*
Aschgrau, *adj.* gris-cendré.
Aschhuhn, *n.* poule-d'eau cendrée, *f.*
Aschicht, **Aschig**, *adj.* cendreux.
Aschkraut, *n.* jacobée, *f.*
Aschkuchen, *m.* espèce de gâteau cuit dans un pot de terre, *f.*
Aschlauch, *m.* poireau, ail sauvage, *m.*
Aschmeise, *f.* nonnette, *f.*
Aschzinn, *n. v.* **Wißmuth.**
Asiat, *m.* **Asiatinn**, *f.* **Asiatisch**, *adj.* Asiatique, *m. f. et adj.*
Asien, *n.* Asie, *f.*
Aspe, *v.* **Espe.**
Aspecten, *pl. T. d'ast.* aspects, *m. pl.*
Asper, *m.* aspre, *m.* (monnaie Turque)
Asphalt, *m. v.* **Bergpech**, **Judenpech.**
Asphodille, **Asphodillwurz**, *f.* asphodèle, *m.*

Asphodillilie, *f.* hémérocale, belle de jour, *f.* lis de St. Bruno, *m.*
Assecurant, *m.* assureur, *m.* *v.* Versicherer.
Assecuranz, Assecuration, *f.* *T. de com.* assurance, *f* *v.* Versicherung.
Assecuriren, *v. n.* *T. de com.* assurer, *v.* Versichern.
Assel, *f.* Asselwurm, *m.* cloporte, *m.*
*Assignat, *n.* assignat, *m.*
Assyrien, *n.* Assyrie, *f.* (ancien pays)
Assyrer, *m.* —inn, *f.* Assyrisch, *adj.* Assyrien, *m.* —enne, *f. et adj.*
Aß, *n.* as (de carte); grain, (petit poids) *m.*
Aßen, *v.* Atzen.
Ast, *m.* branche, *f.*; noeud (dans le bois); *T. de bl.* écot *m*; *d'nn., de gén. et fig.* branche, *f.* rameau, *m.*
Ästchen, *n.* petite branche, *f.*; petit noeud, *m.*
Aster, *v.* Sternblume.
Ästhetik, *f.* esthétique, *f.*
Ästhetisch, *adj.* esthétique. — *adv.* esthétiquement.
Astholz, *n.* bois noueux, *m.*
Ästig. Astig, *adj.* branchu; noueux.
Astkreuz, *n.* *T. de bl.* croix écotée, *f.*
Ästling, *m.* branchier, *m.* (jeune faucon ou autour)
Astloch, *n.* trou (où il y avoit un noeud), *m.*
Astrich, *v.* Estrich.
Astrolabium, *n.* *T. d'ast.* astrolabe, *m.*
Astronomie, *n.* *v.* Sternkunde, *rc.*
Astronomisch, *adj.* astronomique. — *adv.* astronomiquement.
Asturien *n.* les Asturies, *f. pl.* (pays)
Astwerk, *n.* ramage, branchage, *m.*
Atheist, *m.* —inn, *f.* athée, *m. et f.* *v.* Gotteslängner.
Atheisterey, *f.* athéisme, *m.*
Atheistisch, *adj.* athée.
Athem, *m.* haleine; respiration, *f.*; souffle, *m.*; —holen, aspirer; er holt kaum —, il n'a qu'un souffle de vie; aus dem — kommen, perdre haleine; wieder zu — kommen, reprendre haleine, respirer; sich außer — laufen, s'essouffler à courir; in einem —, tout d'une haleine.
Athemholen, *n.* aspiration; respiration, *f.*
Athemlos, *adj. et adv.* hors d'haleine, essoufflé.
Athemzug, *m.* aspiration, *f.*
Athen, *n.* Athènes, *f.* (ancienne ville)
Athenienser, *m.* —inn, *f.* Atheniensisch, *adj.* Athénien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Äther, *m.* éther, *m.* *v.* Himmelsluft.
Ätherisch, *adj.* éthéré.
Äthiopien, *n.* Ethiopie, *f.*
Äthiopier, *m.* —inn, *f.* Ethiopien, *m.* —enne, *f.*
Athmen, *v. n. et a.* respirer. — *n.* respiration, *f.*
Atlantisch, *adj.* das atlantische Meer, la mer Atlantique, mer du Nord.
Atlas, *m.* satin; atlas, (recueil de cartes géographiques); *T. d'arch.* — ou Atlant, *m.* athlante, *m.*
Atlasartig, *adj.* satiné.
Atlasband, *n.* ruban satiné, *m.*
Atlassen, *adj.* de satin; satiné.
Atlaserz, *n.* *T. de chim.* mine de cuivre soyeuse, *f.*
Atlasmacher, —weber, —wirker, *m.* satinaire, *m.*
Atlaszeug, *m.* satinade, *f.*
Atlasvitriol, *m.* vitriol natif en filets, *m.*
Atmosphäre, *v.* Dunstkreis.
Atom, *m.* *v.* Sonnenstäubchen.
Atramentstein, *m.* atramentaire, *f.*
Attestat, *n.* certificat, *m.* attestation, *f.* *v.* Zeugniß.
Attestiren, *v. a.* attester, certifier, *v.* Bescheinigen. [Bezeugen.
Attich, *m.* hièble, *f.* (plante)
Attisch, *adj.* Attique; *fig.* Attische Salz, sel Attique, *m.*
Atzel, *v.* Elster; et Perrücke.
Ätzen, *v. n.* abecquer, abéquer (les oiseaux), donner la becquée (aux oiseaux); appâter, *v.* Äsen; *fig.* soigner et nourrir; *T. de grav.* graver à l'eau forte; mordre (une planche); *de chir.* cautériser, ronger par des corrosifs. — *n.* corrosion, [*f.*
Ätzend, *adj.* caustique, corrosif.
Ätzgrund, *m.* *T. de grav.* couche de vernis, *f.*
Ätzkraft, *f.* causticité, *f.*
Ätzkunst, *f.* gravure à l'eau forte, *f.*
Ätzlauge, *f.* lessive caustique, *f.*
Ätzmittel, *n.* *T. de chir.* ruptoire, caustique, corrosif, cautère, cautérétique, *m.*
Ätzpulver, *n.* poudre cautérétique, poudre corrosive, *f.*
Ätzung, *f.* action d'abéquer &c., de graver à l'eau forte; becquée, *f.*; appât, *m.*
Ätzstein, *m.* pierre caustique, *f.* *v.* Höllenstein.
Ätzwasser, *n.* eau forte, *f.*
Au! *int.* ah! ahi!
Auch, *conj.* aussi, encore, de plus, de même; — nicht, non plus; was —, quoi que; was ich — sage, thue rc., quoi que je dise, fasse &c.; wer es — sey, qui que ce soit; wenn —, quand même, quand, bienque, quoique.
Auction, *f.* encan, *m.* enchère, *f.* *v.* Versteigerung.
Auctionator, *v.* Ausrufer.
Audienz, *f.* audience, *f.* *v.* Gehör.
Audienzsaal, *m.* salle d'audience, *f.*
Auditeur, *m.* auditeur, juge d'un régiment, *m.*
Aue, *f.* plaine; prairie, *f.* pré, *m.*
Auerhahn, *m.* coq de bruyère, *m.*
Auerhenne, *f.* poule ou femelle du coq de bruyère, *f.*
Auerochs, *m.* ure, taureau sauvage, *m.*
Auf, *prép.* sur, dessus, par-dessus; à, en, par, vers, pour: das Buch liegt — dem Tische, le livre est sur la table; leget es — den Tisch, mettez-le sur la table (dessus): — die Erde fallen, tomber à terre; — Ostern, Johannis, à pâques, à la St. Jean; — der Reise seyn, être en voyage; soviel — den Mann, tant par tête; — den Abend, vers le soir, le soir; — immer, pour toujours; es geht — drey Uhr, il s'en va trois heures; *fig.* es hat nichts — sich, n'importe, ce n'est pas une affaire; was hat es — sich? qu'importe? qu'est-ce que cela fait? — *adv.* von ... auf, dès; von Jugend —, dès l'enfance; von unten — dienen, passer par les charges; auf od. —, environ; plus ou moins; auf und ab gehen, se promener en allant et en revenant; — ein Mal, à la fois; tout d'un coup; aufs neue, de nouveau; aufs höchste, tout au plus; aufs längste, au plus tard; auf daß, *conj.* afin que, afin de, pour que, pour; auf! *int.* alerte! debout! sus! or-sus! allons!
Aufackern, *v. a.* ouvrir la terre avec la charrue.
Aufarbeiten, *v. a.* achever son ouvrage; mettre en oeuvre, employer; ouvrir par force.
Aufätzen, *v. n.* ouvrir par un corrosif; ouvrir en mordant ou en faisant mordre (une planche).
Aufbacken, *v. a. ir.* consumer en cuisant; recuire.
Aufbahren, *v. n.* mettre (le cercueil) sur la bière.
Aufbansen, *v. a.* entasser (les gerbes).
Aufbauen, *v. a.* bâtir, construire, élever.
sich Aufbäumeln, *v. réfl.* *T. de cha.* se mettre sur ses pieds de derrière, (du lièvre).
Aufbaumen, *v. n.* *T. de cha.* grimper ou sauter sur un arbre.
Aufbäumen, *v. a.* *T. de tiss.* ourdir la chaîne; sich —, *v.* sich Bäumen.
Aufbauung, *f.* construction, *f.*
Aufbeben, *v. n.* se lever en tremblant.
sich Aufbefinden, *v. réfl. ir.* *fam.* wohl od. übel, se trouver, ou se porter bien ou mal.
Aufbehalten, *v. n. ir.* conserver, garder, réserver; den Hut —, garder le chapeau sur la tête.
Aufbehaltung, *f.* conservation, *f.*
Aufbeißen, *v. a. ir.* casser avec ses dents; manger.
Aufbeitzen, *v. a.* ouvrir par des corrosifs.
Aufbersten, *v. n. ir.* crever, se crever, crevasser; s'entr'ouvrir; gercer, se gercer.
Aufberstung, *f.* action de se crever; fente, crevasse. [*f.*
Aufbewahren, *v. n.* conserver, garder, réserver.
Aufbewahrung, *f.* conservation, *f.*
Aufbicken, *v.* Aufpicken.
Aufbiegen, *v. a. ir.* plier en haut; ouvrir en pliant.

Aufbieten, *v. a. ir.* commander de prendre les armes; convoquer (le ban et l'arrière-ban); publier des bans, jeter le ban, proclamer; *fig.* alle seine Kräfte —, employer toutes ses forces; *pop.* einen —, dire des injures à q.
Aufbietung, *f.* commandement de prendre les armes, *m.*; proclamation, *f. v.* Aufgebot.
Aufbinden, *v. a. ir.* relever; retrousser; lier, garroter, attacher dessus ou sur qc.; délier, détacher, défaire; *fig. fam.* einem etwas —, en donner à garder à q., faire accroire qc. à q.
Aufblähen, *v. a.* gonfler, enfler; sich —, s'enfler; *fig.* s'enorgueillir.
Aufblähung, *f.* gonflement; orgueil, *m.*
Aufblasen, *v. a. ir.* enfler, gonfler, souffler; remplir de vent; bouffer; boursoufler (les joues); ouvrir en soufflant; sonner de la trompette, donner du cor; éveiller en sonnant (de la trompette &c.); sich —, s'enfler; *fig.* s'enfler d'orgueil, s'enorgueillir.
Aufblättern, *v. a.* ouvrir les feuilles (d'un livre).
Aufbleiben, *v. n. ir.* demeurer debout, veiller; rester ouvert.
Aufblicken, *v. n.* lever les yeux en regardant qc.; jeter un coup d'oeil sur qc.; *T. de chim.* faire l'éclair. — *v. a. T. de pein.* die Lichter, rehausser les jours.
Aufblitzen, *v. n.* éclairer.
Aufblühen, *v. n.* s'épanouir, éclore. — *n.* épanouissement, *m.*
Aufbohren, *v. a.* forer, percer de nouveau; ouvrir en forant.
Aufborgen, *v. a.* emprunter.
Aufbrassen, *v. a. T. de mar.* mettre en panne.
Aufbraten, *v. a.* rôtir de nouveau.
Aufbrauchen, *v.* Verbrauchen.
Aufbrauen, *v. a.* employer en brassant.
Aufbrausen, *v. n.* faire effervescence; fermenter avec bruit; bouillonner; *fig.* se mettre brusquement en colère, s'emporter. — *n.* effervescence, *f.*; *fig.* emportement, *m.*
Aufbrausend, *adj. fig.* bouillant, emporté.
Aufbrechen, *v. a. ir.* ouvrir, rompre; forcer (une porte &c.); ouvrir, décacheter (une lettre). — *v. n. ir.* s'ouvrir; s'épanouir; crever; se gercer; débâcler; déloger, décamper, se mettre en marche, partir.
Aufbrechung, *f.* ouverture; fracture, effraction, rupture, *f.*; *v.* au reste Aufbruch.
Aufbreiten, *v. a.* étendre, déplier.
Aufbrennen, *v. a.* consumer en brûlant, brûler; friser (les cheveux) avec le fer chaud; relever (la moustache) avec le fer chaud; ein Zeichen —, marquer avec un fer chaud. — *v. n. ir.* s'enflammer tout à coup.
Aufbringen, *v. a. ir.* lever, relever, enlever; transporter, faire aller vers un lieu plus haut; ouvrir; élever, nourrir; introduire, inventer, donner cours à (une nouvelle mode &c.); avancer, mettre en avant; proférer (une parole); amasser, trouver (de l'argent); fournir (à la dépense); amener (une prise); remettre (un malade); *fig.* einen —, irriter, émouvoir q., mettre q. en colère.
Aufbringung, *f.* action de lever &c. &c. (*v.* Aufbringen); introduction (d'une coutume &c.), *f.*
Aufbruch, *m.* ouverture; effraction, fracture, *f.*; délogement, décampement; départ, *m.*; débâcle (de la glace), *f.*
Aufbrüsten, *v. a. T. de bouch.* ouvrir la poitrine (d'un boeuf tué &c.); sich —, *v.* sich Brüsten.
Aufbuden, *v. a.* dresser des boutiques.
Aufbügeln, *v. a.* repasser de nouveau.
Aufbürden, *v. a.* imposer; charger; *fig.* einem etwas —, imposer qc. à q., imputer à tort.
Aufbürdung, *f.* imposition; imputation, *f.*
Aufbürsten, *v. a.* retrousser avec une brosse; brosser; écorcher en brossant.
Aufdamen, *v. a. T. de jeu*, damer.

Aufdämmen, *v. a.* faire enfler par une digue.
Aufdämmern, *v. n. fig.* paraître.
Aufdampfen, *v. n.* s'élever en vapeurs, s'évaporer.
Auf daß, *v.* Auf.
Aufdauern, *v. n. fam.* veiller, rester debout.
Aufdecken, *v. a.* découvrir; couvrir; mettre la nappe; *fig.* découvrir.
Aufdeckung, *f.* action de découvrir &c. *f.*
Aufdeichen, *v. a.* hausser une digue.
Aufdingebrief, *m.* obligé, *m. v.* Lehrcontract.
Aufdingen, *v. a. ir.* obliger, engager (un apprenti) chez un maître.
Aufdingung, *f.* engagement d'un apprenti, *m.*
Aufdingungsschmaus, *m.* bienvenue, *f.*
Aufdocken, *v. a. T. de cha.* rouler le trait.
Aufdoppeln, *v. a. T. de cord.* coudre la semelle à l'empeigne.
Aufdrängen, *v. a.* ouvrir en pressant; *fig.* es drängen sich Gedanken in mir auf, je me sens pressé d'une foule d'idées.
Aufdrehen, *v. a.* attacher en tournant; ouvrir en tournant, lâcher (une vis &c.); décorder, détordre (une corde &c.).
Aufdreschen, *v. a. ir.* achever de battre le blé.
Aufdringen, *v. a. ir.* obliger, forcer, ou contraindre de prendre; sich einem —, importuner q. par son empressement à le servir &c.
Aufdringung, *f.* contrainte, *f.*
Aufdrucken, *v. a.* empreindre, imprimer; apposer (un cachet, le scellé).
Aufdrücken, *v. a.* ouvrir en pressant; ein Geschwür —, faire crever un apostème en le serrant.
Aufdruckung, *f.* action d'empreindre &c.; apposition (d'un cachet &c.), *f.*
Aufdunsen, *v. n.* bouffir, s'enfler.
Aufdunsten, *v. n.* s'évaporer.
Aufdunstung, *f.* évaporation, *f.*
Aufeggen, *v. a.* remuer en hersant; herser de nouveau.
Auf einander, *adv.* l'un sur l'autre; de suite, l'un après l'autre; — folgen, s'entre-suivre.
Auf einmal, *adv.* à la fois.
Aufeisen, *v. a.* rompre la glace.
Aufeisung, *f.* ouverture des glaces, *f.*
Aufenblatt, *n.* laurier alexandrin, *m.* (plante)
Aufenthalt, *m.* séjour, *m.*; retraite, *f.*; retardement; délai, empêchement, obstacle, embarras, *m.*; ohne —, sans délai.
Auferbauen, *v.* Aufbauen, Erbauen.
Auferlegen, *v. a.* charger, imposer; enjoindre, commander, *v.* Auflegen.
Auferlegung, *f.* charge, imposition, *f.*; ordre, *m.*
Auferstehen, *v. n. ir.* ressusciter.
Auferstehung, *f.* résurrection, *f.*
Auferwachen, *v.* Auferstehen.
Auferwecken, *v. a.* ressusciter.
Auferweckung, *f.* résurrection *f.*
Auferziehen, *v. a. ir.* élever.
Auferziehung, *f.* éducation, *f. v.* Erziehung.
Aufessen, *v. a. ir.* manger tout, consumer en mangeant.
Auffädeln, **Auffädmen**, *v. a.* enfiler; effiler.
Auffahren, *v. n. ir.* monter; (vor Schreck —) tressaillir; im Schlafe —, faire un mouvement convulsif en dormant; aus dem Schlafe —, s'éveiller en sursaut; vom Stuhle &c. —, s'élever soudainement de sa chaise &c.; die Thüre fährt auf, la porte s'ouvre subitement; *fig.* (im Zorne —) s'emporter, prendre feu; *T. de mar.* mit dem Schiffe —, donner sur un banc de sable &c. — *v. a. ir.* ouvrir ou enfoncer en menant une voiture contre ....
Auffahrend, **Auffahrisch**, *adj. fig. fam.*, fougueux.
Auffahrt, *f.* ascension, (*v.* Himmelfahrt); montée; entrée, (d'un pont) *f.*; *T. de fort.* — an den Wällen, appareil, chemin taluté, *m.*
Auffallen, *v. n. ir.* tomber sur qc.; s'ouvrir en tombant; *fig.* frapper; choquer; marquer. — *v. a. ir.* ouvrir ou casser en tombant; sich —, se blesser en tombant.

Auffallend, *adj. fig.* frappant; choquant; outrageant; das würde zu — seyn, cela marquerait trop.
Auffalten, *v. a.* déplier, déplisser.
Auffangen, *v. a. ir.* prendre, attraper; recueillir (l'eau &c., qui tombe); intercepter (des lettres); *fig.* jemandes Worte —, recueillir les mots de q., (aufmutzen) relever les paroles de q.
Auffangung, *f.* action de prendre &c.; interception, *f.*
Auffärben, *v. a.* repasser par la teinture, reteindre, teindre de nouveau.
Auffasen, Auffaseln, *v. a.* effiler; sich —, s'effiler.
Auffassen, *v. a.* prendre, lever; reprendre; relever (*v.* Auffangen); enfiler (des perles).
Auffeilen, *v. a.* limer de nouveau; ouvrir en limant.
Auffeuchten, *v. a.* humecter de nouveau; *v.* Aufeuchten.
Auffinden, *v. a. ir.* trouver, découvrir.
Auffischen, *v. a.* pêcher, repêcher; *fig.* pêcher.
Aufflammen, *v. a.* enflammer. — *v. n.* s'enflammer.
Aufflattern, *v. n.* voler en haut, *v.* Auffliegen.
Aufflechten, *v. a. ir.* détortiller, décorder, défaire; retrousser en tressant.
Auffliegen, *v. n. ir.* prendre sa volée; s'envoler; sauter; s'ouvrir rapidement; eine Mine — lassen, faire sauter une mine; im Rauche —, s'en aller en fumée.
Auffordern, *v. a.* inviter; défier, provoquer; sommer; interpeller; einen zu etwas —, appeler q. à qc.; ein Mädchen zum Tanze —, inviter une fille à la danse.
Aufforderung, *f.* invitation; provocation, *f.* défi, *m.*; sommation; gerichtliche —, interpellation, *f.*
Aufformen, *v. a.* assortir (un chapeau).
Auffressen, *v. a. ir.* manger; dévorer; corroder, ronger. — *n.* ou Auffressung, *f.* action de manger &c.; corrosion, *f.*
Auffrieren, *v. n. ir. p. u.* crever de froid.
Auffrischen, *v. a.* rafraîchir; *fig.* renouveler; einen zu etwas —, animer, encourager q. à qc.
Auffrischung, *f.* rafraîchissement; renouvellement, encouragement, *m.*
Aufführen, *v. a.* monter (la garde, le canon); mener, conduire; élever, construire, bâtir; présenter, introduire; produire (des témoins); représenter (une pièce de théâtre); exécuter (une musique). sich —, *v. récl.* se conduire, se comporter, se gouverner; vivre.
Aufführung, *f.* action de monter, de mener &c.; construction (d'un bâtiment); production (des témoins); représentation (d'une comédie); exécution (d'une musique), *f.*
Auffüllen, *v. a.* remplir.
Auffüllung, *f.* remplissage, remplage, *m.*
Auffüttern, *v. a.* consummer tout le fourrage; nourrir une bête jusqu'à ce qu'elle devienne grande.
Aufgabe, *f.* action de donner &c. (*v.* Aufgeben); proposition; question, *f.* problème; thème, *m.*; leçon; tâche, *f.* travail, ouvrage, *m.*
Aufgabeln, *v. a.* amasser ou prendre avec une fourche ou fourchette; *fig. fam.* trouver par hasard, pêcher.
Aufgang, *m.* montée, *f.*; lever (du soleil &c.); levant, orient, est, *m.*; consommation; dépense, *f.*; mit Sonnen —, à soleil levant; vom — bis zum Niedergange, du levant au couchant.
Aufgattern, *v. a. fam.* trouver, rencontrer par hasard.
Aufgeben, *v. a. ir.* donner, proposer (une énigme, &c.); charger, commettre, donner commission (de ...); abandonner quitter; discontinuer; se démettre (d'une charge, d'un emploi, le) quitter; renoncer à qc.; alle Hoffnung —, désespérer; den Geist —, rendre l'ame, mourir.
Aufgeblasen, *adj.* enflé, gonflé; *fig.* bouffi; orgueilleux, présomptueux.
Aufgeblasenheit, *f.* Aufgeblasenes Wesen, *n.* orgueil, *m.* présomption, *f.*
Aufgebot, *n.* ban, *m.* publication des bans, proclamation de mariage; convocation de l'arrière ban, levée en masse, *f.*
Aufgebung, *f.* action de donner &c. (*v.* Aufgeben u. Aufgabe); abandonnement, *m.* démission, *f.*; — des Geistes, décès, *m.* mort, *f.*
Aufgedinge, *n.* engagement d'un apprenti, *m.*
Aufgedunsen, *adj.* enflé, bouffi, boursouflé.
Aufgehen, *v. n. ir.* s'élever, monter en haut; se lever, (du soleil et des astres); lever, poindre; commencer à fermenter, lever; s'ouvrir; s'épanouir; se défaire, se détacher, se dénouer; se déboucler; se découdre; se décoller; s'effeuiller; crever, percer, (d'un abcès); débâcler; se fondre; dégeler; se débander; être consommé, se consumer, se dépenser; — lassen, dépenser, faire de la dépense; gegen einander — lassen, compenser; der Fluß ist aufgegangen, la rivière a débâclé; das Eis geht auf, la glace se fond; das Wetter geht auf, il dégèle; *fig.* es geht mir ein Licht in dieser Sache auf, je commence à voir clair dans cette affaire; *T. d'ar.* sechs von sechs geht auf, six de six ne reste rien; sich —, sich die Füße —, se blesser, s'écorcher les pieds à force de marcher. — *n.* lever (du soleil &c.); épanouissement (des fleurs); dégel; débâclement (de la rivière), *m.*
Aufgeklärt, *adj.* éclairé.
Aufgeklärtheit, *f.* état d'un homme &c. éclairé, *m.*; lumières, *f. pl.*
Aufgeld, *n.* agio, change; surplus, *m.*; arrhes, *f. pl.*
Aufgelegt, *adj.* dispos, en humeur; *v.* Auflegen.
Aufgeräumt, *adj.* arrangé; *fig.* de bonne humeur, éveillé, gai, gaillard, enjoué.
Aufgeräumtheit, *f.* Aufgeräumtes Wesen, *n.* enjouement, *m.* gaillardise, *f.*
Aufgeschaut! *int.* garé! gare à vous! attention!
Aufgeschrunden, *adj.* gercé, crevassé.
Aufgewältigen, *v. a. T. de mi.* ouvrir un puits ruiné.
Aufgewärmt, *adj.* réchauffé; *fig.* réveillé; rebattu.
Aufgeweckt, *adj.* éveillé, vif, alerte.
Aufgewecktheit, *f.* gaieté dans l'esprit, *f.*
Aufgeworfen, *adj.* eine aufgeworfene Nase, un nez retroussé; aufgeworfene Lippen, des lèvres renversées.
Aufgeyen, *v. a. T. de mar.* carguer.
Aufgießen, *v. a. ir.* verser, répandre dessus; infuser.
Aufglätten, *v. a.* lisser, polir de nouveau.
Aufgraben, *v. a. ir.* ouvrir en bêchant, fouiller; déterrer (un corps mort); relever (une fosse remplie); die Erde um die Bäume —, déchausser les arbres. — *n.* ou Aufgrabung, *f.* fouille, *f.*
Aufgrasen, *v. a.* couper, brouter toute l'herbe.
Aufgreifen, *v. a. ir.* ramasser.
Aufgrünen, *v. n.* verdir; wieder —, reverdir; *fig.* renaître.
Aufgürten, *v. a.* trousser; ceindre; déceindre; dessangler (un cheval).
Aufguß, *m.* infusion, *f.*
Aufhaben, *v. n. ir.* avoir dessus ou sur soi, porter; *fam.* avoir qc. à faire &c.; avoir ouvert.
Aufhacken, *v. a.* ouvrir avec une hache, houe, pioche &c., piocher; ouvrir avec le bec; rompre, casser à coups de hache; fendre (tout le bois); die Erde um einen Baum —, déchausser un arbre.
Aufhäkeln, *v. a.* décrocher; dégrafer.
Aufhaken, *v. a.* décrocher; tirer en haut.
Aufhale, *m. T. de man.* arrêt, *m.*
Aufhalten, *v. a. ir.* arrêter, empêcher; retenir, tenir, retarder; différer; tenir ouvert, laisser ouvert; die Hand —, tendre la main; *fig.* einen mit etwas —, amuser q. de qc.; sich —, s'arrêter; séjourner, faire séjour, demeurer en quelque lieu; sich mit etwas —, s'amuser à (de) qc.; sich über etwas —, se moquer de qc., se railler de qc.
Aufhaltung, *f.* action d'arrêter; retardation, *f. v.* Aufenthalt.
Aufhalter, *m. T. de mar.* attrape, corde de retenue, *f.*
Aufhängen, *v. a. ir.* pendre, suspendre, accrocher; *fig. fam.* einem etwas —, persuader q. de prendre,

d'acheter qc., enjôler q. de qc.; faire accroire qc. à q.

Aufhaschen, *v. a.* attraper, prendre; *fig.* pêcher.
Aufhaspeln, *v. a.* mettre sur le dévidoir; guinder.
Aufhauen, *v. a. ir.* ouvrir à coups de hache ou d'épée; fendre; rompre, casser; retailler (une lime); *T. d'art.* mettre la mèche sur la lumière.
Aufhäufeln, *v. a.* amonceler; Erde um die Pflanzen —, butter les plantes; Erde um die Weinstöcke —, terrasser les vignes.
Aufhäufen, *v. a.* accumuler, entasser, amonceler, empiler; combler; augmenter; sich —, *fig.* s'accumuler, accroître.
Aufhäufung, *f.* entassement, *m.* accumulation, *f.*; comble, *m.*
Aufheben, *v. a. ir.* lever, hausser; soulever; relever; ramasser, lever, enlever de terre; dresser; garder, conserver; réserver; *fig.* lever, finir, faire cesser, supprimer; abolir, abroger (une loi &c.); résoudre (un contrat, un marché &c.); casser (une sentence, un jugement); gerichtlich —, résilier, rescinder; diese Früchte lassen sich gut, nicht gut —, ces fruits sont de bonne garde, ne sont pas de bonne garde; *T. d'imp.* die Bogen —, assembler les feuilles pour en faire des cahiers; *d'ar.* einen Bruch —, réduire une fraction en entiers; *fig.* einen —, enlever q., le saisir, emmener par force; die Belagerung, das Verbot —, lever le siége, les défenses; die Tafel —, se lever de table, finir un repas; einen Streit —, terminer une querelle; Eins hebt das Andere nicht auf, l'un n'exclut pas l'autre; Eins mit dem Andern, gegen das Andere —, compenser l'un par l'autre; wir wollen mit einander —, faisons quitte à quitte.
Aufhebemuskel, *m. T. d'an.* muscle releveur, releveur, *m.*
Aufheben, *n.* **Aufhebung**, *f.* levée, *f.*; enlèvement, *m.*; garde, conservation, *f.* abolissement, *m.* abrogation; cessation; suppression; résolution (d'un contrat); résiliation, rescision; réduction, *f.*; bey — der Tafel, au sortir de la table; *fig.* Aufhebens von etwas machen, faire cas de qc.
Aufheber, *m. T. de pap.* leveur; *de chir.* élévatoire, *m.*; érine, érigne, *f.*
Aufhefteln, *v. a.* dégraffer, déboucler.
Aufheften, *v. a.* attacher, coudre sur ...; *fig.* einem etwas —, en donner à garder à q., faire accroire qc. à q.
Aufheitern, *v. a.* éclaircir, rasséréner; *fig.* égayer, rasséréner; sich —, s'éclaircir; *fig.* s'égayer; sein Gesicht heitert sich auf, son front se déride.
Aufheiterung, *f.* éclaircissement, *m.*
Aufhelfen, *v. a. ir.* einem, aider q. à se relever; *fig.* relever, rétablir, remettre; aider, secourir, soulager; redresser les affaires de q.; einem eine Last —, aider q. à mettre un fardeau sur ses épaules &c.; sich wieder —, se relever; *fig.* rétablir ses affaires.
Aufhellen, *v. a.* éclaircir, rendre clair; sich —, s'éclaircir.
Aufhenken, *v. a.* pendre. — *n.* pendaison, *f.*
Aufhetzen, *v. a.* lancer, faire lever (un lièvre); *fig.* einen —, inciter, animer, susciter, instiguer q.; das Volk —, ameuter le peuple; man hat sie gegen einander aufgehetzt, on les a déchainés les uns contre les autres.
Aufhetzer, *m.* boute-feu, *m.*
Aufhetzung, *f.* incitation, suscitation, instigation, *f.*
Aufhissen, *v. a. T. de mar.* hisser.
Aufhocken, *v. a.* einen, prendre q. sur le dos en s'accroupissant. — *v. n.* einem, monter sur le dos de q. pour se faire porter.
Aufholen, *v. a. T. de mar.* monter, tirer en haut.
Aufholer, *m. T. de mar.* drisse; caliorne, *f.*; calebas; palan, *m.*
Aufhorchen, *v. n.* écouter avec surprise, ouvrir les oreilles.

Aufhören, *v. n.* écouter, prêter l'oreille; cesser, finir, discontinuer, s'arrêter; ohne —, sans cesse.
Aufhörung, *f.* cessation, discontinuation, intermission, *f.*
Aufhüllen, *v. a.* dévoiler, *v.* Enthüllen.
Aufhüpfen, *v. n.* sauter, bondir; tressaillir, sauter de joie.
Aufjagen, *v. a.* lancer, faire lever (le gibier); *fig.* etwas —, déterrer, découvrir, trouver qc.
Aufkämmen, *v. a.* relever en peignant, peigner.
Aufkatzen, *v. a. T. de mar.* den Anker, caponner l'ancre.
Aufkauf, *m.* **Aufkaufung**, *f.* action d'enlever &c., *f.*; accaparement, *m.*
Aufkaufen, *v. a.* enlever, acheter, faire provision; Getreide, Früchte, Eßwaaren —, accaparer.
Aufkäufer, *m.* —inn, *f.* celui ou celle qui enlève une marchandise; revendeur, *m.* —euse, *f.* accapareur, *m.*
Aufkehren, *v. a.* balayer, ôter avec un balai.
Aufkehricht, *v.* Kehricht.
Aufkegeln, *v. a.* dresser les quilles; empiler (les boulets).
Aufkeimen, *v. n.* germer, pousser un germe; *fig.* naître. — *n.* ou **Aufkeimung**, *f.* germination, *f.*
Aufkeilen, *v. a. T. de mi.* fendre par le moyen d'un coin ou d'une masse.
Aufkippen, *v. n.* monter en perdant l'équilibre, faire la bascule. — *v. a.* faire monter d'un côté, hausser un peu d'un côté.
Aufkitten, *v. a.* attacher avec du ciment &c., mastiquer, luter sur qc.
Aufklaffen, *v.* Klaffen.
Aufklaftern, *v. a.* entoiser, corder, mouler du bois.
Aufklappen, *v. a.* ouvrir le clapet; lever les abatants (d'une table); retrousser (un chapeau).
Aufklären, *v. a.* éclaircir; rendre serein; clarifier; *fig.* éclaircir, rendre clair; éclairer; sich —, s'éclaircir.
Aufklärer, *m.* éclaireur, *m.*
Aufklärung, *f.* éclaircissement, *m.*; clarification; action d'éclairer, *f.*; état d'un homme ou d'un pays éclairé, *m.*
Aufklauben, *v. a.* ouvrir en épluchant; ramasser ou recueillir avec peine et un à un; *fig. fam.* relever.
Aufkleben, **Aufkleiben**, *v. a.* coller sur qc., attacher avec une matière tenace.
Aufkleistern, *v. a.* coller sur qc. avec de la colle de farine.
Aufklettern, **Aufklimmen**, *v.* Klettern, Klimmen.
Aufklinken, *v. a.* ouvrir (une porte) en haussant le loquet.
Aufklopfen, *v. a.* ouvrir en frappant; casser (des noix); rebattre (un matelas).
Aufknacken, *v. a.* casser avec les dents (des noisettes &c.).
Aufknöpfen, *v. a.* déboutonner.
Aufknüpfen, *v. a.* dénouer; pendre.
Aufknüpfung, *f.* action de dénouer; pendaison, *f.*
Aufkochen, *v. a.* rebouillir, faire rebouillir; ein wenig — lassen, faire ou laisser mitonner. — *v. n.* bouillonner; se mitonner. — *n.* action de rebouillir &c., *f.*; bouillonnement, *m.*; ébullition, *f.*
Aufkommen, *v. n. ir.* relever, se relever; lever, (de la semence); *fig.* profiter, venir bien, croître; prospérer, avancer, s'agrandir, s'élever, prendre le dessus; s'établir, s'introduire, prendre cours; von einer Krankheit —, relever, se remettre d'une maladie; man kann vor ihm nicht —, il n'y a pas moyen de se tirer d'affaire vis-à-vis de lui.
Aufkommen, *n.* avancement; rétablissement, recouvrement de la santé; commencement, établissement, *m.* naissance, *f.*; er ist sehr krank, man zweifelt an seinem —, il est très-malade, on doute qu'il en relève.
Aufkönnen, *v. n. ir.* pouvoir se lever.
Aufköpfen, *v. a. T. d'ép.* enrhumer, entêter.
Aufkrämpen, *v. a.* retrousser, retaper.
Aufkratzen, *v. a.* égratigner, écorcher, érafler; regratter (une plaie, une muraille &c.), gratter (une rentraiture); recarder (de la laine); friser, aplaner (le drap); sich —, s'égratigner.

Aufkratzer, *m.* *T. de ma.* égratigneur; aplaneur, aplaigneur, *m.*
Aufkräuseln, *v. a.* friser, crêper; boucler.
Aufkriegen, *v. a. fam.* ouvrir, parvenir à ouvrir.
Aufkündigen, *v. a.* donner congé; contremander; sein Wirth hat ihm die Miethe aufgekündiget, son hôte lui a donné congé; einem ein Capital —, prévenir q. de la levée de son capital; einem die Freundschaft —, déclarer à q. qu'on veut rompre avec lui.
Aufkündigung, *f.* action de donner congé &c., *f.*; congé, *m.*
Aufkunft, *f.* guérison, convalescence, *f.*; avancement, *m.*
Auflachen, *v. n.* éclater de rire.
Auflachen, *v. a.* *T. forest.* einen Baum, inciser un arbre.
Aufladen, *v. a. ir.* charger, imposer, mettre sur ....
Auflader, *m.* chargeur, *m.*
Aufladung, *f.* charge, imposition, *f.*
Auflage, *f.* impôt, *m.* imposition, taxe, charge; impression, édition (d'un livre); *T. de pal.* sommation, interpellation; *fig. fam.* assemblée illicite; hantise; wie stark ist die — von diesem Buche? combien d'exemplaires a-t-on tiré de ce livre?
Auflangen, *v. a. fam.* soulever qc. et le tendre à q.
Auflanger, *m.* *T. de mar.* alonge, *f.*
Auflassen, *v. a. ir.* laisser ouvert; *T. de féod.* ein Lehen —, renoncer à un fief.
Auflässig, *adj.* *T. de mi.* abandonné.
Auflassung, *f.* *T. de féod.* cession (d'un fief), *f.*
Auflauern, *v. a.* se tenir aux aguets pour surprendre ou attraper, guetter.
Auflauerer, *m.* guetteur, *m.*
Auflauerung, *f.* action de guetter, *f.*
Auflauf, *m.* attroupement; soulèvement, *m.* émeute, *f.*; *fig.* accroissement, *m.*; einen — machen, s'attrouper. — *T. de cuis.* *v.* Aufläufer.
Auflaufen, *v. n. ir.* monter, s'enfler, grossir, regonfler; enfler, se gonfler, se tuméfier; croître, accroître, grossir, s'augmenter, *T. de mar.* échouer; die Zinsen — lassen, se laisser arrérager. — *v. a. ir.* ouvrir ou enfoncer en courant contre; *T. de mi.* mettre (du minérai &c.) dans le fourneau; sich die Füße —, se blesser les pieds à force de courir. — *n.* crue, *f.* regonflement; gonflement (des veines &c.); — der Zinsen, arrérages, *m. pl.*
Aufläufer, *m.* *T. de mi.* roulier; *de mar.* garçon de bord, *m.*; *de cuis.* omelette soufflée, *f.*
Aufleben, *v. n.* revivre.
Auflecken, *v. a.* lécher.
Auflegen, *v. a.* mettre dessus, appliquer; imposer; étaler (son jeu); *fig.* déférer (un serment); infliger (une peine); faire imprimer (un livre); einem etwas —, imposer qc. à q., charger q. de qc.; einem Stillschweigen —, imposer silence à q.; ein Buch wieder —, réimprimer un livre. gerichtlich —, interpeller, sommer; zu etwas aufgelegt seyn, avoir de la disposition à ou pour qc.; être d'humeur à faire qc.; sich —, s'appuyer, s'accouder; s'attacher; *fig.* sich wider einen —, se révolter contre q., s'opposer; *fam.* ich will mich nicht mit ihm —, je ne veux rien avoir à démêler avec lui.
Auflegung, *f.* imposition; application; infliction, *f.*
Auflehnen, *v. a.* appuyer; sich —, s'appuyer, mit dem Elbogen, s'accouder; *fig.* sich wider einen —, se soulever, se révolter contre q., s'opposer.
Auflehnung, *f.* action d'appuyer &c.; *fig.* opposition, révolte, *f.* soulèvement, *m.*
Aufleimen, *v. a.* coller sur qc. — *v. n.* se décoller.
Auflesen, *v. a. ir.* ramasser, recueillir; Ähren —, glaner.
Aufliegen, *v. n. ir.* être couché; appuyer, poser, porter sur qc.; *fig. fam.* être hors de service, n'avoir point de maître; sich —, s'écorcher pour être trop long-temps couché.
Auflockern, *v. a.* remuer, mouver, rendre meuble.
Auflodern, *v. n.* s'enflammer tout à coup; s'élever en flammes.
Auflösbar, *adj.* dissoluble, soluble; résoluble; déchiffrable.
Auflösbarkeit, *f.* qualité de ce qui est soluble &c., *f.*
Auflösen, *v. a.* délier, dénouer, détacher, défaire; *fig.* résoudre; dissoudre; décomposer; déchiffrer; analyser; sich in etwas —, se dissoudre dans qc., (in etwas übergehen) se résoudre dans qc.; eine Frage, einen Zweifel —, résoudre une question, un doute; eine Ehe —, dissoudre un mariage; ein Räthsel —, deviner une énigme; Gott hat ihn aufgelöset, Dieu a disposé de lui; aufgelöset werden, mourir.
Auflösend, *adj.* dissolvant, dissolutif, résolvant, résolutif; analytique.
Auflöslich, *v.* Auflösbar.
Auflösung, *f.* action de délier, de dénouer &c.; solution; dissolution; résolution; décomposition; analyse, *f.*; — des Knotens in einem dramatischen Gedichte &c., dénouement, *m.*
Auflösungsmittel, *n.* résolvant; *T. de chim.* dissolvant, *m.*
Auflösungswort, *n.* eines Räthsels, mot d'une énigme, *m.*
Auflösungszeichen, *n.* *T. de mus.* bécarre, *m.*
Auflöthen, *v. a.* souder sur qc.; dessouder.
Aufmachen, *v. a.* ouvrir; décoiffer, déboucher (une bouteille); défaire (un noeud); délacer (un corps de jupe); desserrer, relâcher (ce qui est serré); dresser, monter, tendre; mettre, attacher sur qc.; eine zugemauerte Thür &c. —, démurer une porte; *T. de jeu*, die Dame —, dédamer; sich —, s'ouvrir; se lever; se mettre en chemin, s'en aller, partir, *p. u.* se préparer; sich auf und davon machen, décamper, s'enfuir.
Aufmahlen, *v. a. ir.* moudre tout; achever de moudre.
Aufmalen, *v. a.* consumer en peignant; rafraîchir (un tableau).
Aufmarsch, *m.* marche, *f.*
Aufmarschiren, *v. n.* se former en rangs; défiler par rang.
Aufmaß, *n.* comble, *m.*
Aufmauern, *v. a.* élever en pierres; élever (une muraille); employer en maçonnant.
Aufmerken, *v. n.* écouter avec attention; faire attention; prendre garde. — *v. a.* noter, marquer.
Aufmerker, *m.* observateur; censeur; espion, *m.*
Aufmerksam, *adj.* attentif. — *adv.* attentivement, avec attention.
Aufmerksamkeit, *f.* attention, *f.*
Aufmessen, *v. a. ir.* mesurer; *fig. fam.* einem eine Tracht Schläge —, charger q. d'une volée de coups de bâton.
Aufmischen, *v. a.* remêler; refaire (les cartes).
Aufmuntern, *v. a.* éveiller; *fig.* égayer, éveiller; dégourdir; einen zu etwas —, exciter, animer, encourager q. à qc.
Aufmunternd, *adj.* encourageant.
Aufmunterung, *f.* encouragement, *m.*
Aufmutzen, *v. a. fam.* relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufnageln, *v. a.* clouer sur ..., attacher avec des clous.
Aufnagen, *v. a.* ouvrir en rongeant.
Aufnähen, *v. a.* coudre à ou sur qc.; garnir (de rubans &c.); employer à coudre.
Aufnahme, *f.* réception, *f.* accueil, *m.*; admission, agrégation (dans une société &c.); — an Kindes Statt, adoption, *f.*; — einer Summe Geldes, emprunt, *m.*; in — seyn, prospérer; être florissant; in — bringen, faire prospérer, faire fleurir, faire valoir; relever; in — kommen, s'agrandir, s'accroître; s'accréditer, prendre faveur.
Aufnaschen, *v. a.* manger par friandise.
Aufnehmen, *v. a. ir.* ramasser; lever; recevoir, accueillir; *fig.* recevoir, loger, donner retraite, retirer; recevoir, admettre, agréger; approuver, accepter; emprunter (de l'argent); lever (un plan); arpenter (un champ &c.); *T. d'imp.* assembler (les feuilles); einen an Kindes Statt —, adopter q.;

etwas wohl od. übel —, prendre qc. en bonne ou mauvaise part, le trouver bon ou mauvais; etwas als eine Ehre —, tenir qc. à honneur; als einen Schimpf —, prendre qc. à déshonneur; als eine große Gefälligkeit, als eine Beleidigung ꝛc. —, regarder comme un grand plaisir, comme un affront &c.; etwas für Ernst —, prendre sérieusement qc.; eine Rechnung —, ouïr, examiner un compte; es mit einem —, tenir tête à q.; prêter le collet à q. sur qc.; entreprendre q., défier q. — m. ou Aufnehmung, f. action de ramasser &c.; réception, f. (v. Aufnahme); in Aufnehmen kommen ꝛc., v. in Aufnahme kommen.

Aufnesteln, v. Aufschnüren.

Aufnieten, v. a. river, attacher avec des rivets.

Aufnöthigen, v. a. contraindre, ou obliger de prendre.

Aufopfern, v. a. sacrifier, immoler; sich —, se sacrifier, *se victimer.

Aufopferung, f. sacrifice, m.

Aufpacken, v. a. charger; dépaqueter, déballer, désemballer; fig. fam. trousser bagage; trousser en malle.

sich Aufpalmen, v. réfl. T. de mar. se panner.

Aufpappen, v. a. attacher sur qc. avec de la colle de farine.

Aufpassen, v. a. ajuster. — v. n. avoir attention; einem —, épiar, guetter q.; ecrvir q.

Aufpasser, m. guetteur; garde de la porte; valet servant; soldat servant; T. de mar. gardien, m.

Aufpassung, f. ajustement, m.; attention; action de guetter &c., f.

Aufpauken, v. n. toucher les timbales.

Aufpfeifen, v. n. ir. jouer du fifre.

Auf. flanzen, v. a. planter, arborer, élever; die Kanonen —, dresser les canons; mit aufgepflanztem Baionett, la baïonnette au bout du fusil.

Aufpflügen, v. Aufackern.

Aufpichen, v. a. coller sur … avec de la poix.

Aufpicken, v. a. ouvrir à coups de bec.

Aufplätten, v. Aufbügeln.

Aufplatzen, v. n. crever, se crever, se fendre.

Aufplaudern, v. Aufschwatzen.

Aufprallen, v. n. bondir, rebondir. — n. bond, rebondissement, ricochet, m.

Aufpressen, v. a. repasser par le cylindre, presser de nouveau; ouvrir en pressant.

Aufprobiren, v. a. essayer.

Aufprotzen, v. a. T. d'art. monter un canon.

Aufputz, m. action de parer &c. (aussi Aufputzung, f.); parure, f. ornement, atour, m.

Aufputzen, v. a. orner, parer, ajuster; garnir; approprier; polir, nettoyer.

Aufquellen, v. a. faire gonfler. — v. n. ir. sourdre, jaillir, s'enfler, se gonfler.

Aufraffen, v. a. rafler, ramasser; fig. pêcher; sich wieder —, se ramasser; relever d'une maladie.

Aufrauchen, v. a. consumer en fumant. — v. n. fumer.

Aufrauhen, v. a. T. de ma. égratigner; brouzer (le cuir).

Aufrauber, m. égratigneur, m.

Aufräumen, v. a arranger, mettre en ordre; nettoyer, faire place, vider, emporter.

Aufräumer, m. T. poinçon pour élargir un trou foré, [m.

Aufräumung, f. arrangement; nettoiement. m.

Aufrechnen, v. a. gegen einander —, compter ensemble, compenser une somme avec l'autre; einem etwas —, met re qc. sur le compte de q.

Aufrecht, adj. et adv. droit, debout; — erhalten, soutenir; fig. maintenir.

Aufrechthaltung, f. maintien, m.

Aufrecken, v. a. tendre en haut; lever (la main, les doigts); dresser (les oreilles).

Aufregen, v. a inciter, animer.

Aufreiben, v. a. ir. écorcher, blesser en frottant; froisser (la peau); ouvrir en frottant; frotter, nettoyer; broyer (les couleurs); fig. emporter, faire périr; sich die Haut —, s'écorcher; fig. sich unter einander —, se détruire mutuellement.

Aufreihen, v. a. enfiler.

Aufreißen, v. a. ir. ouvrir brusquement, on en tirant avec force; délier, dénouer, défaire brusquement ou avec force; déchirer, rompre; dessiner, tracer; das Steinpflaster —, dépaver; fig. pop. das Maul weit —, die Augen —, ouvrir fort la bouche, ouvrir de grands yeux, écarquiller les yeux. — v. n. ir. se déchirer; se fendre, crever, s'entr'ouvrir, se gercer, se fêler; se découdre.

Aufreißung, f. ouverture par violence; action de déchirer &c.; T. de géom. construction, f.

Aufreiten, v. a. ir. blesser, écorcher en montant. sich —, v. réfl. ir. se blesser en montant, gagner un loup.

Aufrennen, v. a. ir. enfoncer, ouvrir en courant contre. — v. n. ir. échouer, s'ensabler, (d'un vaisseau).

Aufrichten, v. a. ériger, élever, dresser; relever, redresser; élever (un bâtiment); arborer (un mât &c.); poser (une pierre de charpente); fig. lever (un régiment); établir, fonder (une école &c.); contracter (amitié); soulager, consoler. sich —, v. réfl. se tenir droit; se lever de terre; se soulever (dans son lit); fig. se soulager.

Aufrichtig, adj. sincère, droit, candide, ingénu, intègre, loyal, franc, véritable, vrai, de bonne foi. — adv. sincèrement, droitement &c.

Aufrichtigkeit, f. sincérité, droiture, bonne foi, franchise, candeur, intégrité, f.

Aufrichtung, f. érection, f.; établissement, m. institution; levée (d'un régiment); fig. consolation, f. soulagement, m.

Aufriegeln, v. a. déverrouiller.

Aufriß, m. T. d'arch. élévation; orthographie externe (d'un bâtiment); de géom. construction; der perspectivische —, scénographie, f.

Aufritzen, v. a. érafler; gercer; entamer.

Aufritzung, f. action d'érafler, d'entamer &c., f.

Aufrollen, v. a. mettre en rouleau, rouler; dérouler, déplier.

Aufrücken, v. a. hausser; fig. reprocher.

Aufruf, m. appel, m.; fig. invitation, f. défi, m.

Aufrufen, v. a. ir. appeler; inviter; défier.

Aufrufung, f. appel, m.

Aufruhr, m. révolte, rebellion, sédition, émeute, mutinerie, f. soulèvement, m.; combustion; fig. emportement (des passions), m.

Aufrühren, v. a. remuer; T. de jard. mouver; fig. réveiller, remuer.

Aufrührer, m. —inn, f. rebelle, m. et f. mutin, révolté, *insurgé, m.

Aufrührisch, adj. séditieux, rebelle, mutin. — adv. séditieusement, en rebelle.

Aufrührung, f. remuement, remuage, m.

Aufrüsten, v. a. échafauder.

Aufrüstung, f. échafaudage, m.

Aufrütteln, v. a. remuer en secouant; ouvrir en secouant; éveiller en secouant.

Aufs, (Auf das) au &c., v. Auf.

Aufsacken, v. a. charger, prendre sur son dos, ou mettre sur le dos de q.

Aufsage, v. Aufkündigung.

Aufsagen, v. a. réciter, dire sa leçon; donner congé, v. Aufkündigen.

Aufsägen, v. a. ouvrir en sciant.

Aufsagung, f. récitation, f.; congé, m. v. Aufkündigung.

Aufsammeln, v. a. recueillir, ramasser, rassembler.

Aufsässig, v. Aufsätzig.

Aufsatteln, v. a. seller, v. Satteln.

Aufsatz, m. ce qui est mis sur qc., ou ce qui se pose au-dessus de quelque ouvrage: chapiteau (d'une armoire &c.), m.; cage (d'un moulin à vent); hausse (d'une ruche), f.; ajutage (d'un tuyau de fontaine &c.), m.; garniture (de dentelles, de por-

eclaire &c.); coiffure, *f.* ornement de tête; (schriftlicher) écrit, mémoire, *m.*; (der erste —) minute, *f.*; (Tafelaufsatz von Silber &c.) surtout, *m.*; — von Gerichten, entrée, *f.* service, *m.*; — von Obst und Confect zum Nachtische, fruit monté, *m.*

Aufsätzig, *adj.* ennemi, contraire; obstiné, opiniâtre, entêté, mutin, rebelle. — *adv.* obstinément &c.; einem — seyn, en vouloir à q.

Aufsätzigkeit, *f.* malice; obstination, *f.* entêtement, *m.*

Aufsaugen, *v. a. ir.* ouvrir en suçant.

Aufsäugen, *v. a.* allaiter, nourrir de son lait.

Aufschaben, *v. a.* ouvrir ou érafler en ratissant; ratisser de nouveau.

Aufschanzen, *v. a.* élever, entasser, amonceler.

Aufschärfen, *v. a.* aiguiser de nouveau; rafraîchir (une scie); écorcher, érafler; *T. de chir.* excorier.

Aufschärfung, *f.* action d'aiguiser &c.; éraflure; *T. de chir.* excoriation, *f.*

Aufscharren, *v. a.* gratter; déterrer.

Aufschauen, *v. n.* lever les yeux; prendre garde.

Aufschäumen, *v. n.* s'élever en écume.

Aufscheren, *v. a.* écorcher en tondant, en rasant; *T. de tiss.* ourdir la trame.

Aufscheuchen, *v. a.* effaroucher, épouvanter.

Aufscheuern, *v. a.* torcher; écurer, laver la vaisselle; écorcher en frottant.

Aufschichten, *v. a.* entasser, empiler.

Aufschieben, *v. a. ir.* ouvrir; tirer, pousser en haut; *fig.* différer, retarder, remettre, suspendre, reculer; *T. de pal.* surseoir; amplier; *prov.* aufgeschoben ist nicht aufgehoben, ce qui est différé n'est pas perdu.

Aufschiebfenster, *v.* Schiebfenster.

Aufschiebling, *v* Aufschöbling; et Aufschößling.

Aufschießen, *v. a. ir.* ouvrir, ou forcer en tirant contre; *T. de mar.* ein Tau —, rouer, cueillir, lover un câble. — *v. n. ir.* monter, grandir en peu de temps; s'élever promptement, se lancer en haut.

Aufschlacken, *v. n. T. de métal.* se scorifier entièrement.

Aufschlag, *m.* retourne (au jeu de cartes); face (au jeu de pharaon &c.); élévation de la main en battant la mesure; enchère, *f.* encan; enchérissement; surpoids; rebord, revers (d'un habit); parement (des manches), retroussis (d'un chapeau), *m.*; bordure (d'hermine &c.), *f.*; rabat, collet, (*v.* Überschlag), *m.*; montre d'un drap &c. (*v.* Schau-Ende), *f.*; *T. de chir.* cataplasme, *m.* *v.* Umschlag.

Aufschlagen, *v. a. ir.* ouvrir à force de coups, enfoncer, forcer, rompre; casser (des noix); dresser, monter (un lit &c.); tendre (une tente); trousser, retrousser (son habit &c. qui est trop long); retrousser, retaper (un chapeau); débonder (un tonneau); poser, asseoir (un camp); construire (une boutique); border (un manteau d'hermine &c.); plier (du linge); déplier (une pièce d'étoffe &c.); *fig.* lever (les yeux); ouvrir, consulter (un livre); tourner (une carte); Feuer —, *v.* Anschlagen; seine Wohnung an einem Orte —, établir sa demeure en quelque lieu; ein lautes Gelächter —, éclater de rire; sich —, se blesser en tombant. — *v. n. ir.* donner contre ... en tombant; *fig.* enchérir, renchérir, augmenter de prix.

Aufschlageschaufeln, *f. pl. T. de meun.* aubes à conduire l'eau, *f. pl.*

Aufschlagetisch, *m.* table pliante, *f.*

Aufschlagewasser, *n. T. de meun.* eau à aubes, *f.*

Aufschleifen, *v. a.* traîner sur.

Aufschlichten, *v.* Aufschichten.

Aufschließen, *v. a. ir.* ouvrir; *fig.* découvrir; éclaircir; einem sein Herz —, ouvrir son coeur à q.; sich —, s'ouvrir; s'épanouir.

Aufschließer, *m.* ouvreur, *m.*; —inn, *f.* ouvreuse, *f.*

Aufschließung, *f.* ouverture, *f.* *v.* Aufschluß.

Aufschlitzen, *v. a.* taillader; fendre; déchirer. — *v. n.* se fendre; se déchirer.

Aufschlitzung, *f.* action de taillader, de fendre &c., *f.*

Aufschluß, *m.* ouverture; *fig.* explication, *f.* éclaircissement, *m.*; einem in oder über etwas — geben, éclaircir q. sur qc.

Aufschmeißen, *v.* Aufwerfen et Aufschlagen.

Aufschmelzen, *v. a.* attacher sur qc. par la fonte. — *v. n. ir.* *v.* Schmelzen.

Aufschmieden, *v. n.* attacher sur qc. un fer rouge à coups de marteau; employer en forgeant.

Aufschmieren, *v. a.* étendre; alle Butter, alles Pflaster —, employer tout le beurre, tout l'onguent en faisant des beurrées, des emplâtres.

Aufschmücken, *v. a.* parer, orner, embellir; raccommoder (un plumet).

Aufschnallen, *v. a.* ouvrir la boucle, déboucler; attacher sur qc. avec une boucle.

Aufschnappen, *v. a.* happer, prendre, attraper; *fig. fam.* apprendre, entendre, découvrir par hasard. — *v. n.* se débander; sauter, faire la bascule.

Aufschneiden, *v. a. ir.* faire une entaille, une coche sur qc. pour servir de marque; ouvrir en coupant; entamer; dépointer (une pièce d'étoffe); couper, tailler; fendre; *T. d'an.* disséquer. — *v. n. ir. fig. fam.* hâbler, dire ou faire des gasconnades, des fanfaronnades, des rodomontades.

Aufschneider, *m. fam.* hâbleur, fanfaron, gascon, rodomont, charlatan, vanteur, *m.*

Aufschneiderey, *f. fam.* hâblerie, rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, ostentation, *f.*

Aufschneiderinn, *f. fam.* fanfaronne, charlatane, *f.*

Aufschneiderisch, *adj. fam.* fanfaron, gascon.

Aufschneidung, *f.* ouverture; coupe, taille; *T. d'an.* dissection, *f.*

Aufschnellen, *v. a.* lancer, faire sauter. — *v. n.* sauter; faire ressort.

Aufschnitt, *m.* coupure; entamure; coupe, *f.*

Aufschnüren, *v. a.* délacer; attacher, lier sur qc. avec un cordon &c.

Aufschobern, *v. a.* tasser, entasser, mettre en meule.

Aufschöbling, *m.* chanlatte, *f.* *v.* Traufhaken.

Aufschöpfen, *v. a.* ramasser avec une cuiller.

Aufschossen, *v. n.* monter, croître en haut, pousser des rejetons, faire des jets.

Aufschößling, *m.* jet, rejeton, scion; *fig. fam.* jeune homme grandi en peu de temps, *m.*

Aufschrauben, *v. a.* visser sur..., attacher avec des vis; élever par le moyen d'un verin; dévisser, desserrer la vis.

Aufschrecken, *v. a.* épouvanter, effaroucher; éveiller brusquement.

Aufschreiben, *v. a. ir.* noter, marquer; écrire, mettre ou coucher par écrit.

Aufschreiber, *m.* écrivain; marqueur, *m.*

Aufschreibung, *f.* action de noter, d'écrire &c., *f.*

Aufschreyen, *v. a. ir.* éveiller par des cris. — *v. n. ir.* s'écrier, jeter les hauts cris.

Aufschrift, *f.* suscription, adresse, *f.* dessus (d'une lettre &c.); écriteau (d'une boîte &c.), *m.*; inscription (*v.* Inschrift); rubrique (*v.* Überschrift), *f.*

Aufschroten, *v. a.* rouler, monter, tirer en haut par le moyen d'un poulin; fendre avec le ciseau à repartons.

Aufschub, *m.* délai, retardement, *m.* remise, suspension; *T. de pal.* surséance, *f.* sursis, *m.*

Aufschürfen, *v. a.* peler, ratisser (une allée).

Aufschürzen, *v. a.* trousser, retrousser, replier.

Aufschürzung, *f.* retroussement, *m.*

Aufschüsseln, *v. a. fam.* servir (les plats).

Aufschütteln, *v. a.* remuer, secouer.

Aufschütten, *v. a.* verser dessus; amasser, mettre en grenier, en magasin; engrener (le blé au moulin); emmagasiner (du sel); abouquer (du sel nouveau sur du vieux).

Aufschüttung, *f.* action d'amasser &c., *f.*; abouquement (du sel), *m.*

Aufschwämmen, *v. a.* faire gonfler.

Aufschwämmung, *f.* gonflement, *m.*

Aufschwänzen, Aufschweifen, *v. a.* retrousser la queue (d'un cheval); *T. de cuis.* replier la queue (d'un poisson &c.).

Aufschwärzen, *v. a.* noircir de nouveau; repasser par une teinture noire.

Aufschwatzen, *v. a.* enjôler, persuader de prendre.

Aufschweißen, *v. a.* souder à chaud, corroyer.

Aufschwellen, *v. a. ir.* enfler, faire enfler; gonfler, grossir; *T. de méd.* tuméfier; *de cuis.* rissoler. — *v. n. ir.* enfler, s'enfler, gonfler, se gonfler, grossir; regonfler, (des eaux); *fig.* die Zinsen — lassen, laisser grossir les intérêts. — *n.* gonflement, *m.*; intumescence, *f.*; regonflement (des eaux).

Aufschwemme, *f.* place pour le bois flotté, *f.*

Aufschwemmen, *v. a.* faire flotter vers le rivage (du bois) pour le retirer.

Aufschwemmer, *m.* manouvrier qui arrête et retire le bois flottant, *m.*

sich **Aufschwingen**, *v. réfl. ir.* prendre l'essor, s'essorer; s'élancer en haut; *fig.* s'élever.

Aufschwingung, *f.* **Aufschwung**, *m.* essor, *m.*; *fig.* élévation, *f.*

Aufsehen, *v. n. ir.* regarder en haut, lever les yeux; †*fig.* surveiller.

Aufsehen, *n.* bruit, éclat, fracas, *m.*; figure, parade, *f.*; — in der Welt machen, faire du fracas dans le monde; faire sensation.

Aufseher, *m.* inspecteur; surveillant; intendant, *m.*; —inn, *f.* surveillante, *f.*

Aufsetzen, *v. a.* mettre dessus, mettre; dresser (les quilles &c.); mettre debout, empiler; ranger, arranger, élever, ériger; apposer (le scellé); retrousser (la moustache); coudre sur ...; servir (les plats); coiffer (une femme); (den Hut —) mettre son chapeau, se couvrir; eine Haube —, se coiffer avec un bonnet; *T. de mar.* die Anker —, bosser; die Segel —, guinder les voiles; *fig.* schriftlich —, écrire, mettre ou coucher par écrit; eine Rechnung &c. —, dresser un compte &c.; Gut und Blut —, sacrifier sa vie et son bien; einem Hörner —, planter des cornes à q.; seinen Kopf —, s'entêter, s'obstiner, s'opiniâtrer; *fam.* die Leute —, tromper les gens; sich —, se mettre, monter sur ...; *fig.* sich wider einen —, se révolter contre q. — *v. n.* tiquer, (des chevaux); *T. de cha.* repousser les bosses, refaire sa tête, (des cerfs).

Aufsetzer, *m.* celui qui dresse, qui empile &c.

Aufsetzerinn, *f.* coiffeuse, *f.*

Aufsetzig, *v.* **Aufsässig**.

Aufsetzung, *f.* action de mettre dessus, de dresser &c., *f.*; empilement, *m.*

Aufseyn, *v. n. ir.* être levé, être debout; veiller; être ouvert; wohl oder übel —, se porter bien ou mal. — *n.* état d'une personne qui est debout, *m.*; veille, *f.*; état de la santé, *m.*

Aufsicht, *f.* inspection, direction, intendance, garde; conduite; charge, *f.*; die — haben, *inspecter.

Aufsieden, *v. a. ir.* faire rebouillir; blanchir. — *v. n. ir.* bouillonner. — *n.* bouillonnement, *m.*; ébullition, *f.*

Aufsiedung, *f.* action de faire rebouillir &c., *f.*

Aufsiegeln, *v. a.* ouvrir, décacheter; lever le scellé.

Aufsitz, *m.* action de monter à cheval, *f.*

Aufsitzen, *v. n. ir.* tenir à qc.; être assis, demeurer debout; monter à cheval ou sur un chariot; jucher, se percher; dieses Pferd läßt nicht gern —, ce cheval est difficile au montoir; sich —, s'écorcher (le derrière) pour être trop long-temps assis. — *n.* état d'une chose qui tient à une autre, *m.*; action de demeurer debout, de monter à cheval &c.; *T. mil.* zum — blasen, sonner le boute-selle.

Aufspähen, *v.* **Spähen** et **Ausspähen**.

Aufspalten, *v. a.* fendre. — *v. n.* se fendre.

Aufspannen, *v. a.* tendre, étendre, déployer; alle Segel —, faire force de voiles.

Aufsparen, *v. a.* épargner, mettre de côté, réserver, garder pour un autre temps; *fig.* remettre, différer.

Aufspeichern, *v. a.* mettre sur le grenier; serrer (le blé).

Aufspeilern, *v. a.* brochetter.

Aufspeisen, *v. a.* manger tout.

Aufsperren, *v. a.* ouvrir entièrement; écarquiller (les yeux); desserrer (les dents &c.); das Maul —, tenir la bouche ouverte; bâiller; *fig.* bayer; *fam.* einem das Maul —, tenir q. le bec dans l'eau, amuser q. par des promesses frivoles; Maul und Nase —, ouvrir de grands yeux.

Aufsperrung, *f.* ouverture entière, *f.*

Aufspielen, *v. a.* jouer, se mettre à jouer.

Aufspießen, *v. a.* lever en haut avec la pointe d'une épée, d'une lance &c.; mettre sur la pointe d'une pique; embrocher; *T. de parch.* brocher (les peaux).

Aufspießer, *m.* *T. d'ép.* enfileur, *m.*

Aufspinnen, *v. a. ir.* filer tout; achever de filer.

Aufspreizen, *v. a.* tenir ouvert par des traverses.

Aufsprengen, *v. a.* forcer, ouvrir avec violence, enfoncer; *T. de cha.* lancer (une bête); *de gu.* mit Petarden —, pétarder.

Aufsprengung, *f.* enfoncement, *m.*

Aufsprießen, *v. n. ir.* *v.* **Aufsprossen**.

Aufspringen, *v. n. ir.* sauter, se lever promptement; bondir, rebondir, tressaillir (de joie &c.); s'ouvrir; se débander; crever; crevasser, se crevasser, gercer, se gercer; die Hände, die Lippen sind ihm aufgesprungen, il a les mains, les lèvres gercées. — *n.* action de sauter &c., *f.* *v.* **Aufsprung**.

Aufsprossen, *v. n.* germer, pousser; naître.

Aufsprößling, *v.* **Sprößling** et **Aufschößling**.

Aufsprudeln, *v. n.* jaillir; bouillonner; *fig.* s'emporter.

Aufsprung, *m.* saut; bond, bondissement, *m.*

Aufspulen, *v. a.* bobiner, espouler.

Aufspulerinn, *f.* espouleuse, *f.*

Aufspülen, *v. a.* *T. de cuis.* écurer.

Aufspünden, *v. a.* débondonner.

Aufspüren, *v. a.* quêter (une bête); *fig.* chercher.

Aufspürung, *f.* quête, *f.*

Aufstaffiren, *v.* **Staffiren**.

Aufstämmen, *v. a.* ouvrir avec le fermoir; appuyer fortement sur qc.; sich —, s'appuyer, s'accouder.

Aufstampfen, *v. n.* mit dem Fuße, taper du pied.

Aufstämpfen, *v. a.* *T. d'ép.* entêter.

Aufstand, *m.* action de se lever; *fig.* émeute, sédition, révolte, *f.* tumulte, soulèvement, *m.*; — in Masse, *insurrection, *f.*

Aufstapeln, *v. a.* empiler.

Aufstapelung, *f.* empilement, *m.*

Aufstäubern, *v.* **Aufstöbern**.

Aufstauchen, *v. a.* *T. de for.* raccourcir; das Wasser —, faire remonter l'eau en arrêtant son cours.

Aufstechen, *v. a. ir.* ouvrir avec la pointe, percer; *T. de grav.* retoucher, rentrer; *fig. fam.* relever (un mot), reprocher (une faute).

Aufstecken, *v. a.* trousser, retrousser, attacher avec des épingles &c. sur qc.; mettre sur ...; arborer, planter.

Aufstehen, *v. n.* se lever; se relever; être ouvert; porter, poser sur qc.; *fig.* paraître; von einer Krankheit —, relever d'une maladie; wider einen —, se soulever, se révolter contre q.; s'élever contre q.; in Masse —, *s'insurger, s'élever en masse. — *n.* lever; état de ce qui est ouvert, *m.*

Aufsteifen, *v. a.* raffermir (un chapeau); apprêter.

Aufsteigen, *v. n. ir.* monter; s'élever; *fig.* einige Speisen steigen einem auf, quelques viandes causent des rapports; es steigt ihm auf, le cœur lui soulève; die Galle steigt ihm auf, sa bile s'émeut, il se met en colère; es steigt mir ein Gedanke auf, il me vient une pensée dans l'esprit. — *n.* action de monter, de s'élever, montée, *f.*; *fig.* — aus dem Magen, rapports, *m. pl.*; *T. de méd.* — der Mutter, mal de mère, *m.*; *d'ast.* — eines Sternes, ascension d'une étoile, *f.*

Aufſteigend, *adj. T. d'ast., de gén.* &c. ascendant.
Aufſtellen, *v. a.* mettre debout, dresser, élever, ériger; ranger; poser; tendre (des filets); étaler (des marchandises); *fig.* s'informer, faire faire des recherches; Zeugen, Beweiſe —, produire des témoins, des preuves.
Aufſtellung, *f.* action de mettre &c., *f.*; posage, *m.*; production (des témoins), *f.*
Aufſtieben, *v. n. ir.* s'élever, monter en forme de poussière.
Aufſtiften, *v.* Aufhetzen.
Aufſtöbern, *v. a.* faire lever, faire partir; *fig. fam.* [trouver.
Aufſtöpſeln, *v. a.* déboucher.
Aufſtören, *v. a.* faire laver en furetant, en fouillant &c.
Aufſtoß, *m. p. u. fig.* accident, accès de maladie, *m.*
Aufſtoßen, *v. a. ir.* ouvrir en poussant, enfoncer; défoncer; faire lever en poussant; ſich den Kopf ꝛc. — an ..., se blesser la tête &c. en donnant contre .... — *v. n. ir.* toucher, donner sur ...; faire monter la lie, jeter la lie, se troubler; *fig.* revenir, causer des rapports, faire soulever le coeur; rencontrer; trouver par hasard; survenir; es ſtößt mir ſauer auf, j'ai des rapports aigres. — *n.* action d'ouvrir en poussant &c. *f.*; choc; rapports, *m. pl.* éructation, *f.*
Aufſtößig, *adj.* poussé, gâté.
Aufſtreben, *v. n.* faire des efforts pour s'élever à ..., tendre à ....
Aufſtreich-Eiſen, *n. T. du fond. de dr.* rebrousse, *f.*
Aufſtreichen, *v. a. ir.* étendre sur qc.; retrousser, rebrousser.
Aufſtreifen, *v. a.* retrousser; ſich die Haut —, s'écorcher, s'érafler la peau. — *v. n.* raser, effleurer; toucher en traînant.
Aufſtreuen, *v. a.* répandre, jeter dessus, poudrer; saupoudrer.
Aufſtülpen, *v. a.* retrousser, retaper; couvrir d'un couvercle; die Stiefeln —, hausser les genouillères de bottes.
Aufſtürmen, *v. a.* furcer.
Aufſtürzen, *v. a.* couvrir (d'un couvercle); mettre; arranger, placer.
Aufſtutzen, *v. a.* rebrousser (la moustache); retaper (un chapeau); *fig.* ajuster, embellir.
Aufſtützen, *v. a.* appuyer sur qc.
Aufſuchen, *v. a.* chercher, rechercher; *T. du cha.* quêter.
Aufſuchung, *f.* recherche, perquisition, *f.*
Aufſummen, *v. n.* — laſſen, laisser s'accumuler; ſeine Zinſen, Steuern — laſſen, se laisser arrérager. ſich —, *v. réfl.* monter, s'accumuler.
Auftafeln, *v. a.* servir, *v.* Auftiſchen.
Auftakeln, *v. a. T. de mar.* agréer.
Auftaumeln, *v. n.* se lever en chancelant.
Aufthauen, *v. a.* dégeler. — *v. n.* dégeler, se dégeler. — *n.* dégel, *m.*
Aufthun, *v. a. ir.* ouvrir; ſich —, s'ouvrir; s'épanouir; se fendre; *fig. fam.* der Himmel thut ſich auf, il fait des éclairs.
Aufthürmen, *v. a.* élever comme une tour, entasser, amonceler; ſich —, s'élever.
Auftiefen, *v. a.* caver; emboutir.
Auftiſchen, *v. a. fam.* servir la table; traiter, donner à manger.
Auftrag, *m. T. du pein.* couche; *fig.* commission, charge, *f.* ordre, *m.*
Auftragehölzchen, *n. T. de dor.* couchoir, *m.*
Auftragen, *v. a. ir.* porter, apporter; servir, mettre sur la table; *T. de pein.* coucher, appliquer, asseoir (les couleurs). *d'imp.* toucher la forme; *fig.* einem etwas —, charger q. de qc., donner commission à q.; commettre q. à qc. ꝛc. pour faire qc.; *fam.* ein Kleid —, user un habit. — *v. n.* augmenter l'épaisseur.
Auftreiben, *v. a. ir.* pousser en haut; chasser ou pousser en avant ou sur qc.; gonfler, enfler; faire lever, chasser; *T. de cha.* lancer; *fig.* chercher, trouver.
Auftrennen, *v. a.* découdre, défaire. — *v. n.* se découdre, se défaire.
Auftreten, *v. a. ir.* ouvrir d'un coup de pied; casser avec le pied. — *v. n. ir.* mettre le pied sur la terre, marcher (sur); se lever; monter (en chaire); s'avancer, entrer dans la scène; *fig.* paraître, se présenter; zum erſten Male (als Schauſpieler ꝛc.) —, débuter; *fig.* wider einen —, s'élever, se déclarer contre q., als Zeuge, porter témoignage contre q.; mit etwas —, proposer qc.
Auftrinken, *v. a. ir.* consommer tout en buvant.
Auftritt, *m.* action de monter sur qc.; marche, *f.* degré; montoir, perron, *m.*, botte (d'un carrosse); *fig.* action de paraître; scène; entrée, *f.*, der erſte — eines Schauſpielers, début d'un acteur, *m.*; das war ein luſtiger, trauriger —, c'était une plaisante scène, une triste scène.
Auftrocknen, *v. a. et n.* sécher.
Aufwachen, *v. n.* s'éveiller; *fig.* se réveiller. — *n.* réveil, *m.*
Aufwachſen, *v. n. ir.* croître, grandir; mit einander —, être élevé ensemble. — *n.* grandissement, *m.*
Aufwägen, *v.* Aufwiegen.
Aufwählen, *v. a. T.* retourner, (au jeu de cartes).
Aufwallen, *v. n.* être en ébullition, bouillonner; bouillir.
Aufwällen, *v. a.* faire bouillir, faire mitonner.
Aufwallung, *f.* bouillonnement, *m.*; ébullition (du sang), émotion, *f.*; in der erſten — ſeines Zorns, dans les premiers bouillons de sa colère.
Aufwand, *m.* dépense, *f.*; frais, *m. pl.*
Aufwärmen, *v. a.* réchauffer; *fig.* réveiller, ressusciter.
Aufwarten, *v. n.* einem, servir q.; soigner q.; rendre visite à qo., rendre ses respects, ses devoirs, faire la cour à q.; bey Tiſche —, servir à table; einem mit etwas —, régaler q. de qc., présenter qo. à q.
Aufwärter, *m.* garçon, valet; soldat servant, *m.*
Aufwärterinn, *f.* servante, fille, *f.*
Aufwärts, *adv.* en haut, vers le haut; à mont, contre-mont; à contre-poil, à rebrousse-poil.
Aufwartung *f.* service, *m.*; visite; garde, *f.*; einem ſeine — machen, faire la cour à q., rendre ses devoirs à q.
Aufwaſchen, *v. a. ir.* laver, écurer; employer en lavant. — *n.* lavage, *m.*
Aufwaſcherinn, *f.* laveuse de vaisselle, *f.*
Aufwaſchort, *m.* lavoir de cuisine, *m.*
Aufwaſchwaſſer, *n.* lavure, *f.*
Aufweben, *v. a.* défaire un tissu, désourdir; consumer en faisant un tissu.
Aufwechſel, *m.* change, agio; agiotage, *m.*; — treiben, agioter.
Aufwechſeln, *v. a.* changer.
Aufwechſelung, *f.* change; agiotage, *m.*
Aufwechsler, *m.* agioteur, *m.*
Aufwecken, *v. a.* éveiller; réveiller, ressusciter (les morts); *fig.* essayer.
Aufwecker, *m.* réveilleur, *m. v.* Wecker.
Aufweckung, *f.* action d'éveiller &c., *f.*; *v.* Auferweckung.
Aufwehen, *v. a.* faire lever en soufflant; ouvrir en soufflant.
Aufweichen, *v. a.* ouvrir par quelque émollient; ramollir, détremper; délayer. — *v. n.* s'amollir; s'ouvrir par l'humidité.
Aufweichung, *f.* action d'ouvrir par quelque émollient, *f.*
Aufweifen, *v. a.* mettre sur le dévidoir.
Aufweiſen, *v. a. ir.* montrer, faire voir; étaler (son jeu); *T. de pal.* produire; exhiber.
Aufweiſung, *f.* présentation; production; exhibition, *f.*
Aufwenden, *v. a.* employer, dépenser, mettre à ....
Aufwerfen, *v. a. ir.* ouvrir d'un jet, casser; jeter, pousser en haut; jeter sur qc.; élever (un fauil-

lant); faire (une digue &c.); *fig.* eine Frage —, proposer une question; einen Zweifel —, former un doute; sich zu etwas —, s'ériger en ...; sich wider einen —, s'élever, se soulever, se révolter contre q.

Aufwerfung, *f.* action d'ouvrir d'un jet &c.; *fig.* proposition (d'une question), *f.*

Aufwichsen, *v. a.* cirer, *v.* Wichsen. — *v. n. fig. pop.* traiter somptueusement.

Aufwickeln, *v. a.* rouler, plier en rouleau; mettre en peloton, pelotonner; dérouler, développer, déployer; mettre (les cheveux) sous les (dans des) papillotes, papilloter (une perruque); défaire (les papillotes, le papilletage); démailloter (un enfant).

Aufwickelung, *f.* roulement, *m.*; action de dérouler &c., *f.*; papillotage, *m.*

Aufwiegeln, *v. a.* soulever, révolter, ameuter, susciter.

Aufwiegelung, *f.* incitation, *f.*

Aufwiegen, *v. a. ir.* peser; *fig.* contre-peser; l'emporter sur.

Aufwiegler, *m.* —inn, *f.* boute-feu, mutin, agitateur, *m.*

Aufwieglerisch, *adj. fam.* séditieux, mutin. — *adv.* séditieusement.

Aufwindeln, *v. a.* démailloter.

Aufwinden, *v. a. ir.* tortiller sur qc.; pelotonner; détortiller, défaire; guinder, lever, soulever, hausser.

Aufwindung, *f.* action de tortiller &c. *f.*; guindage, *m.*

Aufwippen, *v.* Wippen.

Aufwirbeln, *v. a.* ouvrir le tourniquet (d'une fenêtre).

Aufwirken, *v. a.* désourdir; employer en tissant; *T. de boul.* pétrir la pâte; *de pât.* fraiser la pâte; *de ch.* ouvrir (une bête).

Aufwischen, *v. a.* torcher, essuyer.

Aufwischer, **Aufwischhader**, *m.* torchon, *m.*

Aufwühlen, *v. a.* fouiller, fouir, remuer; déterrer. — *n.* fouille, *f.*

Aufwurf, *m.* terre d'un fossé creusé, *f.*

Aufzählen, *v. a.* compter; *fig. fam.* einem zwanzig Prügel —, donner à q. vingt coups de bâton bien comptés.

Aufzählung, *f.* action de compter, *f.*

Aufzäumen, *v. a.* brider.

Aufzehren, *v. a.* consommer, consumer, dépenser.

Aufzehrung, *f.* consommation, consomption, *f.*

Aufzeichnen, *v. a.* noter, marquer, écrire; gerichtlich —, annoter.

Aufzeichnung, *f.* action de noter; annotation, *f.*

Aufzeigen, *v.* Aufweisen.

Aufziehbrücke, *v.* Zugbrücke.

Aufziehen, *v. a. ir.* ouvrir en tirant; tirer en haut, lever, monter; hausser, guinder; monter, étendre, tendre sur qc.; retirer (le verrou); monter (le chien d'un fusil), bander (un fusil); ouvrir, tirer (le rideau); lever (la toile du théâtre, le pont-levis, les voiles &c.); débonder (un étang); monter, remonter (une montre &c.); mettre (des cordes à un instrument), monter (un instrument); entoiler (une estampe, une carte de géographie); *T. de tiss.* ourdir; *fig.* différer, retarder; peser (un ducat &c.); élever, nourrir; einen —, railler, plaisanter, berner, turlupiner q.; einen mit etwas —, faire la guerre à q. de qc.; eine Person zum Tanze —, inviter une personne à la danse; *prov.* gelindere Saiten —, filer doux. — *v. n. ir.* s'élever; monter la garde; marcher; aller en procession, faire une procession; *fig.* paraître, se présenter; prächtig —, paraître avec éclat, faire grande figure; armselig —, être en pauvre équipage; *fam.* mit etwas aufgezogen kommen, avancer, proposer qc.

Aufzug, *m.* action de tirer &c.; ouverture; parade, pompe, *f.*; train, équipage, *m.*; procession, marche solennelle; cavalcade; *fig.* figure, *f.*; retardement; acte (d'une pièce de théâtre, *m.*; *T. de tiss.* ourdissure; chaîne, *f.*

Aufzüglich, *adj. T. de pal.* interlocutoire.

Aufzugkette, *f. T. de tiss.* fil de la chaîne, *m.* ourdissure, *f.*

Aufzwängen, *v. a.* ouvrir par force.

Aufzwecken, *v. a.* attacher avec des broquettes; *T. de cord.* brocher.

Aufzwicken, *v. a.* ouvrir ou écorcher en pinçant.

Aufzwingen, *v. a. ir.* forcer à prendre, contraindre de prendre.

Augapfel, *m.* globe de l'oeil, *m.*; prunelle, pupille, *f.*

Augapfelhäutchen, *n. T. d'an.* choroïde, *f.*

Auge, *n.* oeil, *m.*; vue, *f.* regard; *fig.* oeil (de diverses choses); *T. de jard.* oeil, bouton, bourgeon; empeau, *m.* greffe, *f.*; *de jeu*, point, *m.*; die Augen, *pl.* les yeux, *pl.*; *fig.* gehe mir aus den Augen, ôte-toi de devant mes yeux; aus den Augen verlieren, perdre de vue; aus den Augen setzen, négliger; nicht aus den Augen lassen, ein wachsames — haben auf, avoir l'oeil sur ...; er hat ein — auf dieses Mädchen, il guigne cette fille; das fällt in die Augen, cela saute aux yeux; das liegt vor Augen, cela est visible, clair, évident; *fam.* nicht so viel, als man im — leiden kann, non plus qu'il en peut dans l'oeil; *prov.* aus den Augen, aus dem Sinn, loin des yeux, loin du coeur.

Augeln, *v. a. T. de jard.* écussonner, greffer en écusson, enter en bouton.

Augenachat, *m.* pierre oeillée, *f.*

Augenader, *f.* veine oculaire, *f.*

Augenarzeney, *f.* remède pour les yeux, *m.* *v.* Augenmittel.

Augenarzt, *m.* oculiste, médecin oculiste, *m.*

Augenbader, *m.* bassin oculaire, *m.* gondole, *f.*

Augenbalsam, *m.* baume ophtalmique, *m.*

Augenbeschreibung, *f.* ophtalmographie, *f.*

Augenblende, *v.* Augenleder.

Augenblick, *m.* clin d'oeil; *fig.* moment, instant, *m.*; in einem —, en un clin d'oeil, dans un instant, dans un moment; jeden —, alle Augenblicke, à tout moment, à tous moments; im — da, au moment où (que); auf einen (für den) —, momentanément.

Augenblicklich, *adj.* momentané, instantané. — *adv.* à l'instant, dans le moment.

Augenblüthe, *f.* mouron, anagallis, *m.* (plante)

Augenbogen, *m. T. d'an.* iris, *m.*

Augenbraune, *f.* sourcil, *m.*

Augenbutter, *f.* chassie, *f.*

Augenclavier, *n.* clavecin oculaire, *m.*

Augencur, *f.* cure de quelque maladie des yeux, *f.*

Augendeckel, *m. T. de chir.* gardien de l'oeil, *m.*

Augendiener, *m.* flatteur, faux complaisant, *m.*

Augendienst, *m.* fausse complaisance, *f.*

Augenentzündung, *f.* inflammation des yeux, *f.*

Augenfell, *n.* taie, *f.*

Augenfistel, *v.* Thränenfistel.

Augenflecken, *m.* **Augenmaal**, *n.* dragon dans l'oeil, *m.*

Augenfluß, *m.* fluxion oculaire, *f.*

Augengeschwür, *n.* égilops, *m.*

Augenglas, *n.* oculaire, verre oculaire, *m.* lorgnette; lunette, *f.*

Augenhäutchen, *n.* tunique ou membrane de l'oeil, *m.*

Augenhöhle, *f.* orbite de l'oeil, *f.*; die Augenhöhlen der Hirsche und Elendthiere, larmières, *f. pl.*

Augenkammer, *f. T. d'an.* chambre de l'oeil, *f.*

Augenklappe, *v.* Scheuleder.

Augenknochen, *v.* Backenbein.

Augenknorpel, *m.* tarse, *m.*

Augenknoten, *m.* ganglion lenticulaire de l'oeil, *m.*

Augenkrankheit, *f.* maladie des yeux, *f.*

Augenkraut, *n.* éclaire, *f.* (plante)

Augenleder, *n.* oeillère, *f.* *v.* Scheuleder.

Augenlied, *n.* paupière, *f.*

Augenliederbrand, *m.* anthrax ou charbon des paupières, *m.*

Augenlust, *f.* concupiscence des yeux, *f.*; *v.* Augenweide.

Augenmaß, *n.* estimation à vue d'oeil, *f.*; coup d'oeil.

Augenmerk, *n.* vue; intention, *f.* but, dessein, *m.*; sein — auf etwas gerichtet haben, avoir qc. en vue.

Augenmittel, *n.* remède ophtalmique; ein äußerliches —, collyre, *m.*
Augenmuskel, *m.* muscle de l'oeil, *m.*
Augennagel, *m.* clou de l'oeil, *m.* (maladie)
Augennerv, *v.* Sehnerv.
Augennicht, *m.* spode, tutie, *f.* (plante)
Augenpappel, *f.* guimauve, alcée, *f.* (plante)
Augenperpendikel, *m.* *T. de cat.* cathète de l'oeil, *f.*
Augenpulver, *n.* poudre ophtalmique, *f.*; *fig. fam.* das ist —, cela fait mal aux yeux.
Augenpunkt, *v.* Gesichtspunkt.
Augenrinnen, *n.* épiphore, *f.* larmoyement, *m.*
Augenröthe, *f.* xérophtalmie, *f.*
Augensalbe, *f.* onguent pour les yeux, collyre, *m.*
Augenschale, *f.* Augenschälchen, *n.* *v.* Augenbader.
Augenschein, *m.* vue, apparence, *f.*; etwas in — nehmen, faire l'inspection de qc.
Augenscheinlich, *adj.* visible, évident, manifeste. — *adv.* visiblement, évidemment, &c.
Augenscheinlichkeit, *f.* évidence, *f.*
Augenschießer, *m.* demoiselle, *f.* (insecte)
Augenschirm, *m.* garde-vue, *m.*
Augenspiegel, *m.* *T. d'oc.* dilatatoire, *m.*
Augensprache, *f.* langage des yeux, *m.*
Augensprosse, *f.* *T. de cha.* andouiller, *m.*
Augenstaar, *v.* Staar.
Augenstein, *m.* oeil de chat, *m.*
Augenstern, *m.* prunelle, pupille de l'oeil, *f.*
Augentriefen, *n.* lippitude, *f.*
Augentriefig, *v.* Triefäugig.
Augentrost, *m.* eufraise, *f.* (plante)
Augentrostgras, *n.* pied de lion, *m.*; grenouillette, *f.*
Augenvorfall, *m.* *T. de chir.* exophtalmie, *f.*
Augenwasser, *n.* eau ophtalmique, *f.* collyre liquide, [*m.*
Augenwassersucht, *f.* hydrophtalmie, *f.*
Augenweh, *n.* mal aux yeux, *m.* ophtalmie, *f.*
Augenweide, *f.* plaisir des yeux, *m.* délices des yeux, *m. pl.*
Augenwelle, **Augenwinde**, *f.* *T. d'an.* poulie de l'oeil, [*f.*
Augenwimmer, **Augenwimper**, *f.* cil, *m.*
Augenwink, *m.* clin d'oeil; signe d'oeil, *m.* oeillade, *f.*
Augenwinkel, *m.* coin de l'oeil; *T. d'an.* canthus, *m.*
Augenwurzel, *f.* racine de l'alcée, *f.* (plante)
Augenzahn, *m.* dent oeillère, *f.*
Augenzeuge, *m.* témoin oculaire, *m.*
Augenzier, *f.* orcanette, buglose, *f.* (plante)
Äuglein, *n.* petit oeil; *T. de jard.* bouton; petit empeau, *m.*
Augsburg, *n.* Augsbourg, *m.* (ville)
August, *m.* Août, mois d'Août; Auguste (nom d'homme), *m.*
Augusta, *f.* Augusta, *f.* (nom de femme)
Augustapfel, *m.* calville d'été, *f.*
Augustbirn, *f.* hâtiveau, *m.*
Augustin, **Augustinus**, *m.* Augustin, *m.* (nom d'homme)
Augustine, *f.* Augustine, *f.* (nom de femme)
Augustiner, **Augustinermönch**, *m.* Augustin, *m.*
Augustinerinn, **Augustinernonne**, *f.* Augustine, *f.*
Augustkirsche, *f.* griotte, *f.*
Augustpflaume, *f.* reine-claude, *f.*
Aubiesch, *m.* cerf de prairie, *m.*
Aurecht, *v.* Leistgerechtigkeit.
Aurelia, *f.* Aurelie, *f.* (nom de femme)
Aurelius, *m.* Aurèle, *m.* (nom d'homme)
Aurikel, *f.* oreille d'ours, cortuse, *f.*
Aurin, *m.* gentiane, *f.* (plante)
Auripigment, *m.* orpiment, *m.*
Aurorfarbe, *f.* couleur d'aurore, *f.*
Aus, *prép.* de, du, de la, des, à, par, hors, d'entre, dans, pour; aus dem Hause, dem Garten *ec.* kommen, venir de la maison, du jardin &c.; aus einer Hand in die andere, de main en main; er ist aus Paris, il est de Paris; aus Holz gemacht, fait de bois; er hat es aus guter Absicht gethan, il l'a fait à bonne intention; aus Erfahrung, par expérience; aus der Verlegenheit seyn, être hors d'embarras; einer aus eurer Mitte, un d'entre vous; aus einem Glase trinken, boire dans un verre; aus Liebe für seinen Bruder, pour l'amour de son frère. — *adv.* fini, passé, achevé; das Glas ist aus, le verre est vidé; es ist aus mit ihm, il est perdu, ruiné; il est mort; *v. aussi* Aussehn.
Ausackern, *v. a.* tirer de la terre en labourant. — *v. n.* achever de labourer.
Ausädern, *v. a.* ôter ou tirer les veines.
Ausantworten, *v.* Überantworten, Ausliefern.
Ausarbeiten, *v. a.* travailler; composer; parfaire, achever, finir, perfectionner. — *v. n.* finir ou cesser de travailler.
Ausarbeitung, *f.* élaboration, perfection; composition; production d'esprit, *f.* essai littéraire; thème, *m.*
Ausarten, *v. n.* dégénérer, s'abâtardir.
Ausartung, *f.* dégénération, *f.* abâtardissement, *m.*
Ausathmen, *v. a. et n.* expirer.
Ausathmung, *f.* expiration, *f.*
Ausbacken, *v. a. et n. ir.* cuire assez; achever de cuire.
Ausbaden, *v. n.* baigner, se baigner suffisamment; achever de baigner; *fig. fam.* etwas — müssen, payer la folle enchère, avoir le dommage.
Ausbähen, *v. a.* bassiner, *v.* Bähen; ein Schiff —, chauffer un vaisseau.
Ausballen, *v. a.* déballer.
Ausballung, *f.* déballage, *m.*
Ausbauchen, **Ausbäuchen**, *v. a.* emboutir; bosseler; *T. d'arch.* sich —, faire le ventre.
Ausbauchung, *f.* action d'emboutir &c., *f.*; *T. d'arch.* renflement; *de mar.* soufflage (d'un vaisseau).
Ausbauen, *v. a.* bâtir l'intérieur d'un édifice; achever (un bâtiment commencé). — *v. n.* cesser de bâtir.
Ausbedingen, *v. a. ir.* stipuler; excepter, réserver; sich etwas —, se réserver qc.
Ausbedingung, *f.* réserve, *f.*
Ausbedungen, *adv.* à l'exception de.
Ausbeichten, *v. a.* confesser; *fig. fam.* avouer. — *v. n.* achever sa confession.
Ausbeinen, *v. a.* désosser.
Ausbeißen, *v. a.* arracher avec les dents; se casser à force de mordre; chasser à coups de dents; *fig. fam.* einen —, débusquer q.
Ausbeizen, *v. a.* ôter ou faire en aller par l'eau forte ou autre corrosif.
Ausbessern, *v. a.* raccommoder, réparer, refaire, rajuster; rapetasser, ravauder, rapiécer; remaçonner, regratter, renformir (un mur); remplir (des dentelles); rétablir (les chemins); ramender (une dorure); rafraîchir un tableau; faire la recherche (d'un pavé, d'un toit); radouber (un vaisseau); eine Mauer am Fundamente —, reprendre un mur sous oeuvre.
Ausbesserlohn, *m.* raccommodage, *m.*
Ausbesserung, *f.* raccommodage, rajustement, rétablissement, *m.*; réparation, réfection, *f.*; ravaudage, rapiécetage; remplissage (des dentelles); ramendage (d'une dorure); renformis (d'un mur), *m.*; recherche (d'un pavé, d'un toit), *f.*; radoub (d'un vaisseau), *m.*
Ausbeten, *v. n.* achever, finir sa prière.
Ausbeute, *f.* profit, revenu des mines, *m.*; *T. de sal.* dividende, *f.*
Ausbeuteln, *v. a.* ôter ou faire tomber du bluteau, bluter; *fig.* einen —, vider la bourse à q.; sich —, dépenser tout son argent, se mettre à sec; ich bin ganz ausgebeutelt, je suis à sec.
Ausbiegen, *v. a. ir.* plier en dehors; échancrer, godronner; vor einem —, faire place à q. en menant une voiture.
Ausbieten, *v. a. ir.* mettre ou exposer en vente, offrir partout; einen —, enchérir q.; donner congé à q.
Ausbietung, *f.* mise en vente; action d'offrir &c., *f.*
Ausbilden, *v. a.* achever de former, donner la dernière perfection, perfectionner; *fig.* den Verstand —, former, cultiver l'esprit.

Ausbildung, *f.* perfectionnement, *m.*; *fig.* culture, *f.*
Ausbinden, *v. a. ir.* délier; *T. d'imp.* lier la page.
sich Ausbitten, *v. réfl. ir.* demander; prier q. d'accorder de donner qc.; ich bitte es mir zu Gnaden aus, je vous demande en grâce; das bitte ich mir aus, je vous prie de m'épargner cela, ou de ne pas le faire, de ne pas le dire &c.
Ausblasen, *v. n. ir.* souffler, éteindre; publier à son de trompe; *fig.* einem das Lebenslicht —, tuer q.; die Seele —, rendre l'âme, expirer.
Ausbleiben, *v. n. ir.* ne pas venir, tarder à venir, à revenir, demeurer dehors; *T. du pal.* ne pas comparaître, faire défaut; *fig.* cesser; être omis, manquer; ne pas réussir; sein Fieber ist ausgeblieben, sa fièvre a cessé, l'a quitté; der Athem ist ihm ausgeblieben, il a perdu la respiration; die Strafe wird nicht —, il ne l'aura pas fait impunément, on n'échappera pas à la punition. — *n.* retardement; *T. de pal.* défaut, *m.*
Ausbleichen, *v. a.* faire disparaître par le blanchissage. — *v. n.* cesser de blanchir.
Ausblühen, *v. n.* défleurir.
Ausbluten, *v. n.* perdre tout le sang, saigner.
Ausbohlen, *v. a.* planchéier.
Ausbohren, *v. a.* forer, percer, trouer, creuser; tirer en forant; eine Schraubenmutter —, tarauder. — *v. n.* cesser de forer.
Ausborgen, *v.* Verborgen.
Ausbracken, *v.* Ausmerzen, Aussondern.
Ausbraten, *v. a.* tirer en rôtissant; rôtir assez, bien rôtir. — *v. n.* rôtir, se rôtir; sortir en rôtissant.
Ausbrauchen, *v.* Verbrauchen.
Ausbrauen, *v. a.* brasser suffisamment. — *v. n.* cesser de brasser.
Ausbrausen, *v. n.* cesser de bruire; cesser de bouillir; *fig. fam.* er hat noch nicht ausgebrauset, il n'a pas encore achevé de jeter sa gourme.
Ausbrechen, *v. a. ir.* arracher, détacher avec effort; rompre; ébrécher (un couteau &c.); édenter (un peigne, une scie); ébrancher, ébourgeonner (un arbre); épamprer (la vigne); éplucher (des écrevisses); vomir; eine Arzeney wieder —, rendre une médecine; die Bienen —, vider la ruche. — *v. n. ir.* percer; sortir, pousser en dehors, commencer à paraître; rompre sa prison; se déborder, (d'une rivière); *fig.* éclater; se déclarer; se manifester, se découvrir; der Angstschweiß bricht ihm aus, il sue de peur, d'angoisse; es brach in diesem Hause ein Feuer aus, le feu prenait à cette maison; der Krieg bricht aus, la guerre s'allume; in ein lautes Gelächter —, éclater de rire; in Schmähworte —, éclater en injures, en invectives.
Ausbreiten, *v. a.* étendre, déplier, déployer; étaler; *fig.* divulguer, répandre, publier; propager; sich —, s'étendre, se déployer; *fig.* s'étendre, s'agrandir, s'élargir; se répandre.
Ausbreitung, *f.* extension, *f.* déploiement, *m.*; *fig.* divulgation, publication; propagation (de la foi), *f.*
Ausbrennen, *v. a. ir.* faire consumer par le feu l'intérieur de qc. (pour le caver ou pour le nettoyer); brûler; bien cuire (des briques &c.); Pfeifen —, recuire des pipes; Tressen —, brûler des galons; einen Bienenstock, ein Stück —, flamber une ruche, une pièce de canon. — *v. n.* brûler, être consumé par le feu; achever ou cesser de brûler; das Feuer — lassen, laisser brûler le feu jusqu'à ce qu'il s'éteigne.
Ausbringen, *v. a. ir.* tirer, mettre ou transporter hors de; faire en aller, ôter (une tache); faire éclore; *fig.* divulguer, répandre. einen Befehl —, obtenir un ordre; eine Gesundheit —, commencer à porter une santé.
Ausbruch, *m.* rupture; éruption; *fig.* éclat; emportement (de colère, de joie); vor dem — des Krieges, avant que la guerre fût déclarée; zum — kommen, éclater; se déclarer.
Ausbrühen, *v. a.* échauder.
Ausbrüsten, *v. a. T. de cuis.* ôter l'os de la poitrine.
Ausbrüten, *v. a.* couver, faire éclore; *fig.* couver, machiner. — *v. n.* cesser de couver.
Ausbrütung, *f.* action de couver; incubation, *f.*
Ausbügeln, *v. a.* repasser; rabattre (les coutures).
Ausbühnen, *v. a. T. de mi.* cuveler.
Ausbühnung, *f. T. de mi.* cuvelage, *m.*
Ausbund, *m. fig.* merveille, prodige, *m.* chose excellente, *f.* modèle, *m.*; ein — von Tugend, un prodige de vertu; ein — eines Predigers, un excellent prédicateur; ein — aller Schelme (Schelmerey), un maître fripon.
Ausbündig, *adj.* excellent, extraordinaire. — *adv.* excellemment, merveilleusement.
Ausbürsten, *v. a.* vergeter, brosser, épousseter.
Ausbüßen, *v. a.* †raccommoder; *T. de chap.* étamper; *fig. fam.* etwas — müssen, payer la folle enchère.
Auscuriren, *v. a. fam.* guérir radicalement, achever de guérir.
Ausdampfen, *v. n.* s'évaporer; transpirer; cesser de fumer.
Ausdämpfen, *v. a.* étouffer; *T. de cha.* enfumer (les renards).
Ausdampfung, *f.* évaporation; transpiration, *f.*
Ausdärmen, *v. a.* ôter les boyaux d'un animal, étriper.
Ausdauern, *v. a.* endurer, supporter. — *v. n.* durer; persévérer jusqu'à la fin. — *n.* durée; persévérance, *f.*
Ausdauernd, *adj.* persévérant; ausdauernde Pflanzen, plantes vivaces.
Ausdehnbar, *adj.* dilatable; expansible; extensible, ductile, (des métaux).
Ausdehnbarkeit, *f.* dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, *f.*
Ausdehnen, *v. a.* étendre, dilater, alonger; sich —, s'étendre, s'élargir; prêter.
Ausdehnend, *adj.* expansif, extensif.
Ausdehnung, *f.* extension, dilatation, expansion; *T. de méd.* distention; *de phys.* étendue; *fig.* latitude, *f.*
Ausdeichen, *v. n.* séparer par une digue.
Ausdenkbar, *adj.* imaginable, *v.* Denkbar.
Ausdenken, *v. a. ir.* imaginer, inventer, controuver, trouver.
Ausdeuten, *v. a.* interpréter, expliquer.
Ausdeutung, *f.* explication, interprétation, *f.*
Ausdichten, *v. a. T. de mar.* calfater (un vaisseau).
Ausdielen, *v. a.* planchéier; revêtir de planches.
Ausdienen, *v. n.* achever le terme de son service, faire son temps; *fig. fam.* dieses Kleid hat ausgedient, cet habit a fait son temps.
Ausdingen, *v. a. ir.* stipuler; excepter, réserver.
Ausdocken, *v. a. T. de cha.* dérouler le trait.
Ausdonnern, *v. imp.* cesser de donner.
Ausdorren, *v. n.* sécher, se sécher, devenir sec.
Ausdörren, *v. a.* sécher, dessécher
Ausdorrung, **Ausdörrung**, *f.* dessèchement, *m.*
Ausdrechseln, *v. a.* creuser au tour &c., *v.* Ausdrehen.
Ausdrehen, *v. a.* arracher qc. de force en le tournant; détortiller; creuser au tour; travailler au tour, tourner; *T. de pot. d'ét.* enfoncer.
Ausdreschen, *v. a. ir.* battre le blé. — *v. n. ir.* achever de battre en grange.
Ausdruck, *m.* expression; énonciation, *f.*; terme, *m.*; élocution, *f.*
Ausdrucken, *v. a.* empreindre, imprimer; achever d'imprimer; *fig.* exprimer, énoncer. — *v. n.* cesser d'imprimer, finir l'impression.
Ausdrücken, *v. a.* épreindre, exprimer, presser, pressurer; éteindre en pressant; *fig.* exprimer, *v.* Ausdrucken.
Ausdrücklich, *adj.* exprès. — *adv.* précisément, expressément; exprès, à dessein.
Ausdrucksvoll, *adj.* expressif. — *adv.* d'un ton expressif.
Ausdrückung, *f.* expression, *f.* pressurage, *m.*

Ausdrusch, *m.* battage ; blé battu, *m.*
Ausdaften, *v. n.* s'exhaler, s'évaporer ; transpirer.
Ausdüften, *v. a.* exhaler ; faire évaporer.
Ausduftung, Ausdüftung, *f.* exhalaison, *f.*
Ausdulden, *v. a.* supporter, endurer jusqu'à la fin.
Ausdünstbar, *adj.* transpirable.
Ausdünstbarkeit, *f.* évaporabilité, *f.*
Ausdunsten, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler ; rendre des vapeurs, des fumées.
Ausdünsten, *v. a.* exhaler ; faire évaporer. — *v. n.* transpirer, s'exhaler.
Ausdünstung, *f.* évaporation, vaporation ; exhalaison, vapeur ; transpiration, *f.*
Ausebenen, *v.* Ebnen.
Ausecken, *v. a.* couper en angles.
Auseggen, *v. a.* tirer de la terre avec la herse.
Aus einander, *adv.* séparément ; — bringen, — thun &c., séparer ; — gehen, se séparer ; — legen, démonter ; déployer ; séparer : — nehmen, désassembler ; déconstruire ; — setzen, séparer ; *fig* débrouiller ; décomposer, expliquer, analyser ; — sperren, écarter, écarquiller ; — ziehen, étendre ; séparer en tirant.
Auseinandersetzung, *f. fig.* débrouillement, *m.* ; décomposition, analyse, *f.*
Auseisen, *v. a.* tirer ou détacher ce qui s'est attaché par la gelée.
Auseitern, *v. n.* cesser de suppurer.
†**Auserlesen**, †**Auserkoren**, *v.* Auslesen, Erwählen.
Auserkoren, *adj.* élu, choisi.
†**Auserlesen**, *v. a. v.* Auslesen, Aussuchen.
Auserlesen, *adj.* choisi, exquis.
Ausersehen, *v. n. ir* choisir.
Ausersehung *f.* choix, *m.*
Auserwählen, *v. a.* *T. de théol.* élire.
Auserwählte, *pl.* *T. de théol.* élus, *m. pl.*
Auserwählung, *f.* *T. de théol.* élection, *f.*
Ausessen, *v. a. ir.* manger tout, vider le plat. — *v. n.* achever de manger.
Ausfachen, *v. a.* mettre ou faire des rayons dans ....
Ausfächsern, *v. n.* provigner (une vigne)
Ausfädeln, *v. a.* effiler ; sich —, s'effiler ; sortir du trou de l'aiguille.
Ausfahren, *v. a. ir.* rompre, caver ou rendre plus profond par l'action de charier ; exporter. — *v. n. ir.* sortir, ou se promener en voiture ou en bateau ; partir ; sortir ; *fig.* manquer, glisser ; *T. de mi.* sortir de la minière ; der Fuß fuhr ihm aus, le pied lui a manqué, le pied lui glissa ; *fam.* die Seele ist ihm ausgefahren, il a rendu l'ame ; am Leibe, im Gesichte — od. ausgefahren seyn, avoir des élevures sur la peau, sur le visage ; er ist am ganzen Leibe ausgefahren, il a une ébullition par tout le corps — *n.* sortie ; — der Haut, ébullion, *f.* exanthème, *m.*
Ausfahrt, *f.* sortie, *f.* ; départ, *m.* ; porte-cochère, *f.* — aus einer Meerenge, einem Kanale, débouquement, *m.*
Ausfall, *m.* *T. de gu.* sortie ; *de fort.* poterne, fausse-porte ; *d'e.e.* passe, *f.* ; *fig.* einen — auf (gegen) einen thun, faire une sortie sur qu à q.
Ausfallen, *v. n. ir.* tomber ; s'écaler ; s'égrener ; *T. de gu.* faire une sortie ; *d'esc.* faire une passe : zu weit —, sortir de mesure ; *de jard.* s'abâtardir ; *fig.* aller, tourner, se terminer ; avenir, arriver ; gut —, avoir du succès, réussir. — *v. a. ir.* déboîter, disloquer, démettre ; sich das Bein &c. —, se démettre la jambe en tombant. — *n.* der Haare, dépilation, pelade, *f.*
Ausfalten, *v. a.* déplier, défaire les plis.
Ausfangen, *v. a. ir.* prendre ; dépeupler (un étang).
Ausfärben, *v. a.* *T. de tein.* donner la dernière teinture (aux étoffes), achever (les étoffes).
Ausfasen, **Ausfaseln**, **Ausfasern**, *v. n.* effiler ; sich —, s'effiler.
Ausfaulen, *v. n.* pourrir ; tomber de pourriture ; devenir creux en se pourrissant en dedans.

Ausfechten, *v. a. ir.* décider par les armes ; vider (une affaire &c) l'épée à la main ou *fig.* en justice, ou en combattant les raisons d'autrui. — *v. n. ir.* cesser de faire les armes.
Ausfegen, *v. a.* balayer ; curer, nettoyer ; *fig.* vider.
Ausfeger, *m.* balayeur, *m.* —inn, *f.* balayeuse, *f.*
Ausfegung, *f.* action de balayer, *f.* nettoiement, *m.*
Ausfehmen, *v. a.* retirer (les cochons) de l'engrais.
Ausfeilen, *v. a.* creuser, ôter, ou façonner avec la lime ; *fig.* limer.
Ausfenstern, *v.* Ausfilzen, *fig.*
Ausfertigen, *v. a.* expédier.
Ausfertigung, *f.* expédition, *f.*
Ausfeuern, *v. n.* chauffer suffisamment ; *T. de ton.* chauffer. — *v. n.* finir l'exercice à feu.
Ausfilzen, *v. n.* feutrer ; *fig fam.* einen —, chapitrer, vespériser, réprimander q., lui faire une mercuriale.
Ausfinden, *v. n. ir.* trouver, découvrir ; inventer, imaginer.
Ausfindig, *adv.* etwas — machen, trouver, découvrir qc. ; einen — machen, dénicher q.
Ausfischen, *v. a.* pêcher, tirer de l'eau ; dépeupler (un étang). — *v. n.* finir la pêche, cesser de pêcher.
Ausflammen, *v. a.* *T. d'art.* flamber, souffler.
Ausflattern, *v.* Ausfliegen.
Ausflechten, *v. n. ir.* défaire une tresse ; décorder.
Ausfleischen, *v. a.* *T. de tan.* &c. charner ; *de corr.* drayer.
Ausfleischmesser, *n.* *T.* écharnoir, *m.* ; drayoire, *f.*
Ausfleischung, *f.* *T.* écharnure ; drayure, *f.*
Ausflicken, *v. a.* raccommoder ; ravauder, rapiécer, rapiéceter, rapetasser.
Ausflicken, *v.* Flicken.
Ausflickung, *f.* raccommodage, ravaudage, rapiécetage, *m.*
Ausfliegen, *v. n. ir.* s'envoler, dénicher ; *fig.* échapper, s'enfuir.
Ausfließen, *v. n. ir.* couler, s'écouler ; *T. de phys.* émaner ; rayonner.
Ausfließung, *f.* écoulement, *m.* &c. *v.* Ausfluß.
Ausflöhen, *v. a.* épucer, *v.* Flöhen.
Ausflucht, *f.* sortie, *f.* ; *fig.* défaite, *f.* subterfuge, faux-fuyant, refuge, détour, *m.* évasion, tergiversation, fuite, *f.* ; *fam.* das ist seine erste —, c'est sa première sortie ; c'est sa première entrée dans le monde ; Ausflüchte suchen, chercher des subterfuges, user de fuites, de refuites, tergiverser.
Ausflug, *m.* action de s'envoler ; sortie, *f.*
Ausfluß, *m.* écoulement, *m.* ; décharge ; *T. de phys.* émanation, *f.* ; — der Lebensgeister, rayonnement des esprits, *m.*
Ausfodern, *v. a.* provoquer, défier, appeler en duel.
Ausfördern, *v. a.* *T. de mi.* exploiter.
Ausfoderer, *m.* celui qui fait un défi.
Ausfoderung, *f.* défi, appel, *m.*
Ausförderung, *f.* *T. de mi.* exploitation, *f.*
Ausforderungsbrief, *m.* cartel, *m.*
Ausforschen, *v. a.* trouver, découvrir en s'enquêtant, rechercher ; déterrer ; einen —, od. auszuforschen suchen, sonder, haleiner q., tirer les vers du nez à q.
Ausforscher, *m.* celui qui fait des recherches ; sondeur, *m.*
Ausforschung, *f.* recherche, *f.*
Ausfragen, *v. a.* trouver, découvrir à force de s'informer, de demander ; einen —, questionner, examiner q.
Ausfressen, *v. a. ir.* vider en mangeant ; creuser en mangeant ; manger, ronger.
Ausfrieren, *v.* Durchfrieren.
Ausfraischen, *v. n.* *T. de cha.* purger (les chiens).
Ausfuchteln, *v. a.* donner à q des coups de plat d'épée ; frotter q. à coups de bâton.
Ausführbar, *adj.* ce qu'on peut exécuter ; faisable, praticable.
Ausfuhr, *f.* exportation ; traite ; sortie, *f.* ; transport, *m.*
Ausführen, *v. a.* exporter ; transporter ; emmener ;

T. de méd. vider, évacuer, purger; *fig.* exécuter, effectuer; achever, parfaire, finir; traiter (une matière); poursuivre (un procès); weitläufiger —, amplifier.

Ausführlich, *adj.* détaillé, en détail; raisonné. — *adv.* en détail; amplement, tout au long; — erzählen, détailler; déduire.

Ausführlichkeit, *f.* détail, *m.*

Ausführung, *f.* exportation, (*v.* Ausfuhre); *T. de méd.* évacuation, purgation; excrétion; *fig.* exécution; poursuite; amplification; déduction, *f.*

Ausführungsdrüsen, *f. pl. T. d'an.* glandes excrétoires, *f. pl.*

Ausführungsgefäße, *n. pl. T. d'an.* vaisseaux excrétoires, *m. pl.*

Ausführungswege, *m. pl. T. de méd.* émonctoires, *m. pl.*

Ausfüllen, *v. a.* remplir, combler; mit Schutt —, remblayer; eine Mauer —, bloquer une muraille; etwas aus einem Gefäße —, désemplir, verser, vider.

Ausfüllung, *f.* comblement, *m.* action de remplir &c., *f.*

Ausfüllungswort, *n. T. de gram.* mot explétif, *m.*

Ausfündig, *v.* Ausfindig.

Ausfüttern, *v. a.* revêtir; doubler; fourrer; rembourrer; engraisser; affourrager, donner du fourrage; vider en affourragement. — *v. n.* achever de faire paître.

Ausfütterung, *f.* action de revêtir &c.; doublure, *f.*; rembourrement; affourragement, *m.*

Ausgabe, *f.* dépense, *f.* mise, *f.*; frais, *m. pl.*; édition (d'un livre), *f.*

Ausgähren, *v. n. ir.* fermenter suffisamment; cesser de fermenter.

Ausgang, *m.* sortie; issue; terminaison (d'un mot, d'un vers), *f.*; *fig.* dénouement, *m.*; issue, succès, évènement, *m.*; fin, *f.*, der erste — einer Wöchnerinn, relevailles, *f. pl.*; — des heil. Geistes, *T. de théol.* émanation, procession du St. Esprit, *f.*; der geheime — eines Zimmers, dégagement, *m.*, — aus engen Wegen &c., débouché, *m.*; dem Wasser einen — verschaffen, donner une décharge à l'eau; *fig.* mit — des Monats, à la fin du mois.

Ausgangszettel, *m.* billet de sortie, billet de transport, *m.*

Ausgangszoll, *m.* droit de sortie, *m.*

Ausgärben, *v. a.* achever de tanner, de corroyer; *fig. fam.* einen —, rosser, étriller q.

Ausgäten, *v. a.* sarcler, écharber; das ausgegätete Unkraut, sarclure, *f.*

Ausgäteisen, *n.* sarcloir, *m.*

Ausgattern, *v. a. fam.* découvrir, *v.* Auskundschaften.

Ausgearbeitet, *adj.* ouvragé; élaboré, fini, *v.* Ausarbeiten.

Ausgebegeld, *n.* argent pour les dépenses ordinaires, *m.* monnaie, *f.*

Ausgeben, *v. a. ir.* dépenser, débourser (de l'argent); donner (un ordre); livrer, distribuer (les lettres au bureau des postes); publier (un livre); jouer (une carte); einen od. etwas — für ..., faire passer q. ou qc. pour ...; eine Nachricht für wahr —, donner une nouvelle pour vraie; man giebt ihn für reich, für todt &c. aus, on le fait mort &c.; sich für etwas —, se dire qc., se qualifier de qc. — *v. n. ir.* donner, rendre, rapporter; *T. de cha.* aboyer.

Ausgeber, *m.* distributeur, délivreur; ménager; *T. de ban.* tireur d'une lettre de change, *m.*

Ausgeberinn, *f.* ménagère, *f.*

Ausgebot, *n. T. de jeu*, couche, vade, *f.*; renvi, *m.*

Ausgebung, *f.* distribution; action de donner &c., *f.*

Ausgeburt, *f. fig.* produit, *m.*

Ausgebreitet, *part. et adj.* étendu, *v.* Ausbreiten.

Ausgediente, *m.* vétéran, invalide, homme émérite, *m.*

Ausgehackte Arbeit, *f.* découpure, moucheture, *f.*

Ausgehen, *v. n. ir.* sortir; *fig.* se passer, (des couleurs); s'en aller, s'ôter, s'effacer, (des taches &c.); s'éteindre, (du feu); tomber, (des chevaux, des plumes &c.); commencer à manquer, être vendu &c.; se perdre; finir, se terminer, avoir une issue; cesser de lever, de fermenter, (de la pâte); *T. de théol.* émaner, procéder; an einem Ort. aus u. ein gehen, hanter, fréquenter un lieu; auf Beute —, aller butiner; auf Abenteuer —, courir après les aventures; *fig.* auf etwas, machiner qc., avoir le dessein de faire qc.; dieses Wort geht auf n aus, ce mot se termine en n; mein Traum geht mir aus, mon songe s'accomplit; der Athem geht ihm aus, il perd haleine; il expire; das Flötz geht zu Tage aus, *T. de min.* la mine se montre (aboutit) à la surface; frey —, être quitte; leer —, ne rien obtenir; einen Befehl &c. — lassen, publier une ordonnance &c.; *fam.* es wird alles über mich —, tout tombera sur moi. — *v. a. ir. T. de cha.* découvrir; *de mi.* chercher. — *n.* sortir, *m.*; extinction (d'une chandelle); *T. théol.* procession (du St. Esprit), *f.*

Ausgeizen, *v. a.* rejetonner (le tabac).

Ausgekerbt, *adj.* crénelé; dentelé.

Ausgelassen, *part. et adj.* élargi; fondu &c. (*v.* Auslassen); *fig.* dissolu, débauché, débordé, immodéré, extravagant; joyeux à l'excès.

Ausgelassenheit, *f.* dissolution, extravagance, *f.* débordement; excès de la joie, *m.*

Ausgelegte Arbeit, *f.* marqueterie, *f.*

Ausgelernt, *adj.* sorti d'apprentissage; *fig.* fin, rusé.

Ausgemacht, *part. et adj.* arrêté, décidé, achevé &c. *v.* Ausmachen.

Ausgenommen, *adv.* à l'exception, excepté, hors, hormis.

Ausgepeitscht, *adj. fig. fam.* décrié, décrédité; rebattu.

Ausgeschlagen, *adj.* bourgeonné; teigneux; galeux. — *part.* *v.* Ausschlagen.

Ausgewachsen, *adj.* bossu, gibbeux.

Ausgewanderte, *m. et f.* émigré, *m.* —ée, *f.*

Ausgezackt, *adj.* déchiqueté, dentelé; ausgezackte Arbeit, crénelure, dentelure, *f.*; ausgezackte Manschetten, manchettes languettées, *f. pl.*

Ausgezeichnet, *adj.* insigne, distingué, signalé.

Ausgiebig, *v.* Ergiebig.

Ausgießen, *v. a. ir.* verser, répandre, épancher; remplir (un vide); éteindre par l'eau; *fig.* répandre; décharger (sa colère &c.); sein Herz vor einem —, *v.* Ausschütten.

Ausgießung, *f.* épanchement, *m.* effusion; *T. de théol.* infusion (du St. Esprit), *f.*

Ausglätten, *v. a.* effacer, ôter en lissant.

Ausgleichen, *v. a. ir.* égaler; rendre uni, aplanir; *fig.* aplanir une affaire, accommoder un différent; sich —, s'accommoder.

Ausgleichung, *f.* action d'égaler, *f.*; *fig.* accommodement, *m.*

Ausgleichungsmünze, *f.* appoint, *m.*

Ausgleiten, *v. n. ir.* Ausglitschen, *v. n. pop.* glisser, couler.

Ausgleiten, *n.* glissade, *f.*

Ausglühen, *v. a.* recuire; *T. de chim.* mettre dans l'état d'ignition.

Ausglühung, *f.* recuite; *T. de chim.* ignition, *f.*

Ausgraben, *v. a. ir.* déterrer; exhumer; creuser, caver; graver, buriner, évider.

Ausgrabung, *f.* action de déterrer &c.; exhumation; excavation, *f.*

Ausgräten, *v. a.* ôter les arêtes, désosser.

Ausgrübeln, *v. a.* rechercher avec soin, découvrir, inventer, trouver à force de raffiner, approfondir. — *v. n.* achever de faire des recherches.

Ausgrübelung, *f.* raffinement, *m.*

Ausgründen, *v.* Ergründen.

Ausguß, *m.* action de verser &c.; chose qu'on a versée; effusion, *f.*; évier, *m.* dalle, *f.*

Ausgypsen, *v. a.* couvrir de plâtre.

Aushaaren, *v. n.* perdre le poil, *v.* sich Haaren.

Aushacken, *v. a.* arracher avec le bec ou avec la houe, la pioche; découper, déchiqueter, moucheter (du taffetas &c.); *T. de bouch.* détailler.

Aushäkeln, Aushaken, *v. a.* dégrafer, décrocher, détacher.
Aushalftern, *v. a.* déchevêtrer, ôter le licou.
Aushalten, *v. a. ir.* souffrir, supporter, soutenir, essuyer; endurer; seine Zeit, Lehrjahre —, faire son temps, achever son apprentissage. — *v. n. ir.* durer, tenir; persévérer jusqu'à la fin: *T. de mus.* im Singen —, soutenir le ton de sa voix; appuyer sur une note. — *n.* ou Aushaltung, *f.* action de soutenir &c.; persévérance; *T. de mus.* tenue, *f.*
Aushämmern, *v. a.* ôter à coups de marteau.
Aushändigen, *v. a.* délivrer, livrer, rendre, remettre, mettre entre les mains de q.; *T. de pal.* se dessaisir de qc.
Aushändigung, *f.* délivrance, *f.*
Aushang, *m.* botte, *f.*
Aushängebogen, *m. T. d'imp.* montre, *f.*
Aushangen, *v. n. ir.* être suspendu, pendre exposé à la vue.
Aushängen, *v. a.* suspendre, afficher, exposer à la vue; *T. d'imp.* mettre une feuille d'impression à part pour servir de montre; Waaren —, étaler des marchandises; eine Thür &c. —, mettre une porte hors des gonds, la dépendre des gonds.
Aushängung, *f.* suspension, *f.*
Ausharren, *v. n.* persévérer, attendre jusqu'à la fin.
Ausharrend, *adj.* persévérant.
Ausharrung, *f.* persévérance, *f.*
Aushärten, *v.* Abhärten.
Aushauch, *m.* haleine; expiration; *fig.* exhalaison, *f.*
Aushauchen, *v. a. et n.* expirer; souffler; *fig.* exhaler.
Aushauen, *v. a. ir.* caver, creuser en taillant &c.; sculpter; couper, tailler; ébrancher (un arbre); éclaircir (une forêt); *T. de bouch.* détailler; *de charp.* ruiner; einen —, fouetter q.
Aushauung, *f.* action de creuser en taillant &c., *f.*; ébranchement (d'un arbre); éclaircissement (d'une forêt), *m.*; *T. de charp.* ruinure, *f.*
Ausheben, *v. a. ir.* retirer, tirer de ...; enlever; *fig.* choisir, trier, tirer de ...; einen Baum —, retirer un arbre de la terre, mit der Erde, lever un arbre en motte, l'égravillonner; eine Thür —, mettre une porte hors des gonds; Wein —, retirer du vin avec le siphon; *T. d'imp.* einen Bogen —, retirer une feuille de la presse; *fig.* Rekruten —, lever des hommes pour des recrues, recruter.
Ausheber, *m. T. d'horl.* roue de sonnerie; *de jard.* houlette, *f.*
Aushebespan, *m. T. d'imp.* réglette, *f.*
Aushebung, *f.* action de retirer &c.; — der Rekruten, levée de troupes, recrue, *f.*
Aushecheln, *v. a.* peigner, sérancer assez (le lin &c.); *fig. fam.* railler, se moquer.
Aushecken, *v. a.* couver; *fig. fam.* inventer, imaginer. — *v. n.* die Vögel haben ausgeheckt, le temps de la ponte est passée.
Ausheilen, *v. a.* guérir à fond, achever de guérir. — *v. n.* se guérir entièrement.
Ausheilung, *f.* guérison radicale, *f.*
Ausheitern, *v. a.* éclaircir, rasséréner; sich —, s'éclaircir, se rasséréner.
Ausheizen, *v. a.* chauffer.
Aushelfen, *v. n. ir.* einem, aider, secourir, assister q.; subvenir à q. dans son besoin; einem mit etwas —, aider q. de qc., fournir qc. à q. dans son besoin.
Aushelfung, *f.* aide, assistance, *f.* secours, *m.*
Aushellen, *v. a.* éclaircir, *v.* Ausheitern.
Aushemmen, *v. n.* désenrayer.
Aushenken, *v.* Aushängen.
Ausheuern, *v.* Vermiethen.
Aushöhlen, *v. a.* creuser, caver, miner; canneler.
Aushöhlung, *f.* action de creuser, &c. excavation; cannelure, *f.*; creux, *m.*
Aushöhnen, *v. a.* einen, insulter à q., se moquer, se rire, se railler de q.
Aushöhnung, *f.* moquerie, *f.*

Part. II.

Aushökern, *v. a.* vendre en détail.
Ausholen, *v. n.* lever la main, le bras pour frapper; prendre son escousse (pour sauter); *fig.* weit —, commencer de bien loin un récit &c. — *v. a. fig.* einen, pressentir, sonder, pomper, haleiner q., tirer les vers du nez à q.
Ausholzen, *v. a. T. forest.* éclaircir.
Aushorchen, *v.* Ausforschen.
Aushören, *v. a.* entendre, ou écouter jusqu'à la fin.
Aushub, *m. p. u.* triage, *m.*; levée, *f.*
Aushülsen, *v. a.* écosser, écaler.
Aushungern, *v. a.* affamer, faire mourir de faim.
Aushungerer, *m.* *affameur, *m.*
Aushunzen, *v. a. pop.* gourmander, chapitrer, vespériser.
Aushusten, *v. a.* cracher en toussant; expectorer par les crachats. — *v. n.* cesser de tousser.
Ausjagen, *v. a.* chasser, mettre dehors; *fig.* einem einen Angstschweiß —, faire suer q. d'angoisse, ou sang et eau à q.
Ausjäten, *v.* Ausgäten.
Ausjochen, *v. a.* ôter de joug (aux boeufs &c.).
Auskalben, *v. n.* cesser de vêler.
Auskämmen, *v. a.* peigner; démêler avec un peigne; Locken —, déboucler les cheveux; ausgekämmte Haare, peignures, *f. pl.*
Auskauen, *v. a.* mâcher bien. — *v. n.* achever de mâcher.
Auskaufen, *v. a.* acheter tout.
Auskehlen, *v. a. T. d'arch.* canneler.
Auskehlung, *f. T. d'arch.* action de canneler; cannelure, *f.*
Auskehren, *v. a.* balayer, nettoyer; brosser, vergeter; ramoner, *v.* Kehren, Fegen.
Auskehrer, *m.* balayeur, *m.* —inn, *f.* balayeuse, *f.*
Auskehricht, *n.* balayures, *f. pl.*
Auskeilen, *v. a. T. de mi.* munir de coins; sich —, s'aboutir en angle aigu.
Auskeimen, *v. n.* germer.
Auskeimung, *f.* germination, *f.*
Auskeltern, *v. a.* pressurer. — *v. n.* achever de pressurer.
Auskennen lernen, *v. a.* einen, étudier q.
Auskerben, *v. a.* créneler.
Auskerbung, *f.* crénelure, *m.*
Auskernen, *v. a.* ôter les noyaux, les pepins; cerner (des noix); égrener (les concombres &c.).
Auskesseln, *v. a.* donner la forme d'un chaudron.
Auskeßen, *v. a. T. de mi.* faire des fentes.
Auskitten, *v. a.* mastiquer, luter en dedans.
Ausklaftern, *v. a.* toiser.
Ausklagen, *v. a. T. de pr.* etwas, obtenir par un procès; einen —, discuter q. — *v. n.* cesser de se plaindre.
Ausklagung, *f. T. de pr.* discussion, *f.*
Ausklären, *v. a.* éclaircir; sich —, s'éclaircir.
Ausklärung, *f.* éclaircissement, *m.*
Ausklatschen, *v. a.* einen, se moquer de q. en claquant des mains; *fam.* etwas —, redire, rapporter qc. — *v. n.* cesser de claquer; cesser de jaser.
Ausklauben, *v. a.* éplucher; cerner (des noix); *fig. fam.* inventer.
Ausklauber, *m.* éplucheur, *m.*
Ausklaubung, *f.* épluchement, *m.*
Auskleben, Auskleiben, *v. a.* enduire de papier, coller.
Auskleiden, *v. a.* déshabiller; sich —, se déshabiller, se dévêtir.
Auskleidung, *f.* action de déshabiller, *f.*
Auskleistern, *v. a.* enduire en dedans avec de la colle de farine.
Ausklopfen, *v. a.* faire sortir en battant dessus; épousseter (un habit); *fig.* einen —, épousseter, rosser q.; einem den Schneider —, rabattre les coutures à q.
Ausklügeln, *v. a.* inventer, découvrir à force de raffiner, de subtiliser, approfondir.
Ausklügelung, *f.* action d'inventer &c., *f.*
Ausknaupeln, *v. a. fam.* éplucher.

Ausknebeln, *v. a.* défaire ce qui est garroté, ôter le garrot.
Ausknetten, *v. a.* pétrir.
Auskochen, *v. a.* tirer en faisant bouillir ou cuire; cuire, faire cuire suffisamment; die Wäsche —, blanchir ou nettoyer le linge en le faisant cuire dans de l'eau &c.; einen Topf &c. —, nettoyer un pot en y faisant bouillir de l'eau. — *v. n.* s'enfuir, sortir en bouillant; cesser de bouillir; cesser de faire la cuisine.
Auskochung, *f.* action de tirer &c., *v.* Auskochen.
Auskommen, *v. n. ir.* sortir; éclore; *fig.* éclater, se divulguer; commencer à brûler, prendre, (du feu); mit etwas —, avoir assez de qc., suffire; das Feuer ist in diesem Hause ausgekommen, le feu a pris à cette maison; l'incendie a commencé dans cette maison; mit diesem Gelde werde ich nicht —, cet argent-là ne me suffira pas; mit seiner Rechnung —, avoir ses comptes justes; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht —, on ne vous passera pas cette excuse; ich kann nicht mit ihm —, je ne saurais m'accorder avec lui, gut mit einem —, être (se comporter) bien avec q.; es ist leicht, nicht gut mit ihm auszukommen, il est d'un commerce facile, difficile; er hat so viel, daß er gemächlich — kann, il a de quoi vivre commodément; *prov.* mit vielem hält man Haus, mit wenigem kommt man aus, un bon ménager va loin avec peu.
Auskommen, *n.* nécessaire, *m.* vie, nourriture, *f.*; sein — haben, avoir le nécessaire, être à son aise es ist kein — mit ihm, on ne saurait s'accorder avec lui.
Auskörnen, *v. a.* égrener.
Auskosten, *v. a.* choisir, ou vider peu à peu en goûtant.
sich Ausköthen, *v. réfl.* *T. de man.* disloquer le boulet; ein ausgeköthetes Pferd, un cheval bouleté.
Ausköthung, *f.* *T. de man.* dislocation du boulet, *f.*
Auskragen, *v. a.* *T. de maç.* faire en saillie.
Auskrähen, *v. a.* annoncer par son chant, (du coq). — *v. n.* cesser de chanter.
Auskramen, *v. a.* étaler, (aussi *fig.*).
Auskramung, *f.* étalage, *m.*
Auskratzen, *v. a.* arracher en grattant ou avec les ongles; ôter, effacer en grattant; raturer, gratter (une écriture).
Auskrebsen, *v. a.* pêcher toutes les écrevisses.
Auskriechen, *v. n. ir.* éclore.
Auskundschaften, *v. a.* épier, espionner, moucher; déterrer; *T. de gu.* reconnaître.
Auskundschafter, *m.* espion, émissaire, mouchard, *m.* mouche, *f.*
Auskundschaftung, *f.* perquisition, recherche, *f.*
Auskunft, *f.* vie, *f.* nécessaire, *m.* (*v.* Auskommen); moyen, expédient; avis, éclaircissement, *m.*; einem — über etwas geben, donner des éclaircissements à q. sur qc.
Auskünsteln, *v. a.* inventer, découvrir, trouver par son industrie &c.; fabriquer artistement.
Auslachen, *v. a.* einen, rire, se rire, se moquer de q., rire aux dépens de q. — *v. n.* rire tout son soûl; cesser de rire.
Auslachenswerth, *adj.* ridicule, risible.
Auslachung, *f.* rire, *m.* risée, *f.*
Ausladen, *v. a. ir.* décharger, débarquer, désembarquer; Holz aus dem Schiffe &c. —, débarder du bois; *T. d'arch.* faire saillie.
Auslader, *m.* déchargeur; débardeur; *T. de phys.* excitateur, arc-conducteur, *m.*
Ausladezeug, *n.* *T. d'art.* tire-bourre, *m.*
Ausladung, *f.* décharge, *f.* déchargement, débarquement; débardage, *m.*; *T. d'arch.* saillie, *f.* ressaut; fehlerhafte —, forjet, *m.* forjature, *f.*
Auslage, *f.* déboursement, déboursé, *m.* avance; table d'étalage, *f.*
Ausland, *n.* pays étranger, étranger, *m.*
Ausländer, *m.* —inn, *f.* étranger, *m.* —ère, *f.*
Ausländisch, *adj.* étranger; *T. de bot.* exotique.
Auslangen, *v. n.* avoir assez, suffire.
Ausläppern, *v. a.* *fam.* vider en buvotant.

Auslassen, *v. a. ir.* faire ou laisser sortir; fondre (du beurre &c.); élargir (un habit &c.); omettre (un mot &c.); élider (une lettre); oublier, passer, sauter (une ligne); *fig.* sich gegen einen —, seine Gedanken über etwas —, s'ouvrir à q. découvrir ses sentiments à q.; sich mit etwas —, donner à entendre, faire sentir qc.; seine Freude —, épancher sa joie; seinen Zorn —, décharger sa colère; einen Befehl —, publier une ordonnance; *prov.* das Kalb —, folâtrer, faire le fou.
Auslassung, *f.* action de faire ou laisser sortir &c., *f.*; élargissement (d'un habit); omission; ellipse; élision, *f.*. *T. d'imp.* bourdon; *fig.* épanchement (de la joie), *m.* publication (d'une ordonnance), *f.*
Auslassungszeichen, *n.* *T. de gram.* marque d'élision; apostrophe, *f.*
Auslauf, *m.* écoulement, *m.*; sortie; partance, *f.* départ; débouquement, *m.*; *T. d'arch.* saillie, *f.*; *de sal.* profit, revenu, *m.*
Auslaufen, *v. n. ir.* courir, ou commencer à courir hors d'un lieu; partir, sortir du port; débouquer, sortir d'un canal &c.; écouler, s'écouler, couler, s'enfuir; *fig.* se terminer; cesser d'être en chaleur; s'étendre, (des racines); *T. d'imp.* chasser; *T. d'arch.* saillir; sich —, courir pour faire de l'exercice; s'agrandir. — *v. a. ir.* *T. de mi.* brouetter, charier. — *n.* écoulement, *m.*; coulure, *f.*
Ausläufer, *m.* valet qui fait les commissions hors de la maison, galopin; *T. de jard.* jet, rejeton *m.*
Auslaugen, *v. a.* laver (les cendres) pour en tirer les sels alcalis &c.; lessiver (une futaille).
Auslausen, *v.* Lausen.
Ausläuten, *v. a.* sonner le dernier coup; publier la fin (de la foire) au son de la cloche. — *v. n.* cesser de sonner.
Ausleben, *v. n.* cesser de vivre.
Auslecken, *v. a.* lécher, vider en léchant.
Ausledern, *v. a.* garnir de cuir l'intérieur de qc.
Ausleeren, *v. a.* vider; désemplir; *T. de méd.* évacuer.
Ausleerung, *f.* vidange; *T. de méd.* évacuation, *f.*
Auslegen, *v. a.* étaler, exposer en vente; mettre dehors ou en rade, rader (un vaisseau); avancer, débourser (de l'argent); travailler en marqueterie, (*v.* Einlegen); *fig.* interpréter, expliquer; commenter; etwas wohl, übel —, interpréter qc. en bien, en mal; wie legen Sie das aus? comment le prenez-vous? er legt ihm das als einen Geiz aus, il la taxe pour cela d'avarice.
Ausleger, *m.* interprète, commentateur; glossateur; *T. de théol.* exégète, *m.*; *prov.* jeder ist der beste — seiner Worte, l'entente est au diseur.
Auslegung, *f.* étalage; déboursement, *m.* avance; *fig.* explication, interprétation, exposition; glose, *f.*; commentaire, *m.*; *T. de théol.* exégèse, *f.*
Ausleihen, *v. a. ir.* prêter; louer.
Ausleiher, *m.* prêteur; loueur, *m.* —inn, *f.* prêteuse; loueuse, *f.*
Ausleihung, *f.* prêt; louage, *m.*
Auslenken, *v. a.* faire place en menant une voiture; *fig.* gauchir.
Auslernen, *v. n. et a.* achever d'apprendre, finir son apprentissage, faire son temps; apprendre parfaitement, approfondir; einen Jungen —, instruire un apprenti jusqu'à ce qu'il ait achevé son apprentissage; *fig.* einen —, parvenir à connaître entièrement q.; in etwas auf etwas ausgelernt haben, entendre qc. à fond, s'y entendre parfaitement bien.
Auslesen, *v. a. et n. ir.* choisir; trier; triquer (du bois); achever de lire.
Ausleser, *m.* trieur, *m.* —inn, *f.* trieuse; *T. de pap.* délisseuse, *f.*
Auslesung, *f.* choix; triage; *T. de pap.* délissage, *m.*
Auslichten, *v. a.* *T. forest.* éclaircir.
Auslichtung, *f.* *T. forest.* éclaircissement, *m.*
Ausliefereर, *m.* délivreur, *m.*

Ausliefern, *v. a.* délivrer, livrer, rendre, remettre; se dessaisir de qc.
Auslieferung, *f.* délivrance, livraison; tradition, *f.*; dessaisissement, *m.*
Auslieferungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Ausliegen, *v. n. ir.* reposer, (du vin &c.).
Auslieger, *m. T. de mar.* patache, *f.*
Auslochen, *v. a.* trouer; *T. de charp.* entailler.
Auslöchern, *v. a.* trouer, creuser, percer.
Auslocken, *v. a.* tâcher de découvrir; einen —, tirer les vers du nez à q.
Auslohen, *v. a.* recuire.
Auslohnen, *v. a.* *T. de mi.* die Arbeiter, payer aux ouvriers leur journée.
Ausloosen, *v. a.* tirer au sort; lotir.
Ausloosung, *f.* lotissement, *m.*
Auslösbar, *adj.* rachetable.
Auslöschen, *v. a.* éteindre; effacer, rayer; *fig.* effacer; amortir (une dette). — *v. n. ir.* s'éteindre.
Auslöschlich, *adj.* effaçable.
Auslöschung, *f.* extinction, *f.*; *fig.* amortissement (d'une dette), *m.*
Auslösen, *v. a.* couper et ôter; *fig.* racheter, délivrer; dégager, retirer (un gage); défrayer (q.).
Auslösung, *f.* rachat, *m.* rédemption, *f.*; défrai, *m.*; *T. d'horl.* bascule, *f.*
Auslösungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Auslüften, *v. a.* aérer, donner de l'air; éventer, exposer à l'air.
Ausmachen, *v. a.* ôter, tirer de ...; ôter, faire en aller (des taches); écaler, cerner (des noix &c.); écosser (des pois &c.); *fig.* vider, finir, achever, terminer; arrêter, résoudre; déterminer, convenir de qc.; border, garnir l'extrémité de qc.; einen Proceß &c. —, vider un procès &c.; in Güte —, terminer à l'amiable; etwas mit einem auszumachen haben, avoir à démêler qc. avec q.; sie mögen es mit einander —, à eux (entr'eux) le débat; es ist eine ausgemachte Sache, c'est une affaire arrêtée, finie, achevée, décidée; c'est une chose certaine; das ist noch nicht ausgemacht, cela n'est pas encore sûr, c'est encore à savoir: ein ausgemachter Narr, un fou achevé; ein Kleid mit Gold —, border un habit de galons d'or, galonner un habit; etwas —, trouver, découvrir qc.; einem etwas —, fixer qc. à q.; procurer qc. à q.; einem ein Quartier —, arrêter, retenir un logis pour q.; *pop.* einen —, réprimander, chapitrer q.; maltraiter q. de paroles. — *v. n.* composer, constituer; consister en ...; faire; monter, se monter à ...; das wird es nicht —, cela ne sera pas l'affaire; cela ne suffira pas; was macht das aus? qu'est-ce que cela fait? das macht nichts aus, n'importe, cela ne fait rien.
Ausmahlen, *v. a.* moudre suffisamment ou trop; tirer (l'eau d'un étang) par le moyen d'un moulin. — *v. n.* achever de moudre.
Ausmalen, *v. a.* achever, finir (un tableau); peindre; enluminer.
Ausmaler, *m.* enlumineur, *m.*
Ausmalung, *f.* action de finir un tableau, de peindre &c.; enluminure, *f.*
Ausmarken, *v. a.* mettre des bornes.
Ausmarkung, *f.* abornement, bornage, *m.*
Ausmarsch, *m.* marche, sortie, *f.*
Ausmarschiren, *v. n.* marcher, se mettre en marche, sortir (d'une ville &c.).
Ausmästen, *v. a.* engraisser bien, achever d'engraisser.
Ausmatratzen, *v. a.* matelasser.
Ausmauern, *v. a.* revêtir de pierres ou de briques.
Ausmauerung, *f.* revêtissement, *m.*
Ausmeißeln, *v. a.* creuser ou faire un trou avec le ciseau; faire sortir par le moyen d'un ciseau.
Ausmelken, *v. a.* tirer tout le lait d'une vache &c., traire.
Ausmergeln, *v. a.* exténuer, épuiser, énerver.
Ausmergelung, *f.* épuisement, *m.*

Ausmerzen, *v. a.* rebuter, rejeter; *fig.* exclure; proscrire (un mot).
Ausmerzung, *f.* action de rebuter &c.; proscription (d'un mot), *f.*
Ausmessen, *v. a. ir.* mesurer; auner; toiser; arpenter; jauger; prendre les dimensions de ...; vendre en détail.
Ausmesser, *m.* mesureur, arpenteur, *m.*
Ausmessung, *f.* mesurage, aunage; toisé; arpentage; jaugeage, *m.*; dimension, *f.*
Ausmisten, *v. a.* ôter le fumier de ..., curer; *fig. fam.* corriger.
Ausmitteln, *v. a.* découvrir, déterrer; *v.* aussi Vermitteln.
Ausmontiren, *v. a.* équiper, habiller, armer.
Ausmünzen, *v. a.* monnayer.
Ausmünzung, *f.* monnayage, *m.*
Ausmustern, *v. a.* rebuter, rejeter; congédier, licencier (des soldats).
Ausmusterer, *m.* épurateur, *m.*
Ausmusternd, *adj.* épuratoire.
Ausmusterung, *f.* action de rebuter &c., épuration, *f.*
Ausnagen, *v. a.* caver, creuser en rongeant.
Ausnähen, *v. a.* piquer; broder. — *v. n.* achever de coudre.
Ausnahme, *f.* exception; réserve; restriction, *f.*
Ausnaschen, *v. a.* vider en mangeant par friandise.
Ausnehmen, *v. a. ir.* prendre, tirer hors d'un lieu; prendre, lever (des marchandises), prendre à crédit; dénicher (des oiseaux); vider, éventrer, (des poissons &c.); effondrer (des poulets); étripper (un cochon); châtrer (les ruches); *fig.* excepter; sich —, *fig.* se bien présenter, avoir belle apparence, faire un bon effet.
Ausnehmend, *adj.* singulier, admirable, extraordinaire. — *adv.* singulièrement, admirablement; extrêmement.
Ausnippen, *v. a. fam.* siroter.
Ausnutzen, *v.* Abnutzen.
Auspacken, *v. a.* déballer, dépaqueter; défaire, développer, ouvrir un paquet.
Auspacker, *m.* déballeur, *m.*
Auspackung, *f.* action de déballer; ouverture d'un paquet, *f.*
Auspariren, *v. a.* parer, détourner.
Auspauken, *v. a.* publier à son de timbale; *fig. pop.* einen —, fouetter, rosser q. — *v. n.* achever de battre des timbales.
Auspeitschen, *v. a.* fouetter, fustiger; chasser à coups de fouet.
Auspeitschung, *f.* fustigation, *f.*
Auspfählen, *v. a.* piloter, garnir de pieux.
Auspfählung, *f.* action de piloter, *f.*; pilotage, *m.*
Auspfänden, *v. a.* saisir les biens (d'un débiteur), saisir-exécuter.
Auspfändung, *f.* saisie-exécution, *f.*
Auspfeifen, *v. a. ir* siffler. — *v. n.* cesser de siffler.
Auspfeifung, *f.* huée, *f.* sifflement, *m.*
Auspflanzen, *v. a.* transplanter, dépoter.
Auspflastern, *v. a.* paver, *v.* Pflastern.
Auspflügen, *v.* Ausackern.
Auspfützen, *v. a.* *T. de mi.* épuiser.
Auspichen, *v. a.* poisser, empoisser.
Ausplappern, *v.* Ausplaudern.
Ausplatten, *v. a.* paver, couvrir de carreaux.
Ausplätten, Ausplätten, *v. a.* repasser, *v.* Ausbügeln.
Ausplatzen, *v. n.* s'échapper, crever; *T. de mi.* rejaillir.
Ausplaudern, *v. a. fam.* rapporter, redire, divulguer, ébruiter. — *v. n.* cesser de babiller.
Ausplauderer, *m.* rediseur, rapporteur, *m.*
Ausplauderung, *f.* redite, *f.*
Ausplündern, *v. a.* saccager, piller, dépouiller, dévaliser, détrousser.
Ausplünderung, *f.* saccagement, pillage, dépouillement, *m.*
Auspochen, *v. a.* battre; égrener en battant; chasser

q. en frappant la terre d'un bâton; frapper la terre d'un bâton; pour témoigner son mécontentement; *T. de mi.* donner le signal aux mineurs pour se relever.

Auspoliren, *v. a.* polir, *v.* Poliren.

Auspolstern, *v. a.* matelasser.

Auspoltern, *v. n.* cesser de faire du tapage; *fig.* cesser de tempêter.

Ausposaunen, *v. a.* publier à son de saquebute; *fig.* trompeter.

Ausprägen, *v. a.* monnayer; empreindre, exprimer distinctement.

Ausprägung, *f.* monnayage, *m.*; action de bien empreindre, *f.*

Auspredigen, *v. n.* cesser de prêcher. — *v. a. fam.* divulguer.

Auspressen, *v. a.* pressurer; ôter, effacer par le moyen d'une presse; *fig.* etwas von einem —, extorquer qc. de q.; einem Thränen —, arracher des larmes à q.

Auspressung, *f.* pressurage, *m.*; action d'ôter par le moyen d'une presse &c., *f.*

Ausprügeln, *v. a.* rosser; chasser à coups de bâton.

Auspumpen, *v. a.* pomper.

Auspunktiren, *v. a.* deviner, découvrir par la géomancie.

Ausputzen, *v. a.* nettoyer; curer; écouvillonner (un canon); parer, orner, embellir; éplucher, ébrancher, élaguer (des arbres); rebouiser (un chapeau); das Licht —, éteindre la chandelle en la mouchant; *fig. pop.* einen —, réprimander, vespériser q., lui faire une mercuriale. — *n.* nettoiement; ornement, embellissement; épluchement, ébranchement; rebouisage, *m.*; extinction (de la chandelle) en la mouchant, *f.*

Ausputzer, *m.* nettoyeur; *fig. fam.* mercuriale, réprimande, *f.*

Ausquetschen, *v. a.* faire sortir (le suc &c.) en écrasant.

Ausraden, *v.* Ausrotten, Ausstocken.

Ausradiren, *v. a.* raturer, gratter, effacer avec le grattoir.

Ausrasen, *v. n.* cesser d'être en fureur; *fig.* cesser de faire rage; achever de jeter sa gourme; der Wind hat ausgeraset, le vent s'est apaisé.

Ausrasten, *v.* Ausruhen.

Ausrauchen, *v. a.* achever de fumer; *T. de cha.* die Füchse —, enfumer les renards. — *v. n.* cesser de fumer.

Ausräuchern, *v. a.* enfumer; parfumer; fumer suffisamment.

Ausräucherung, *f.* action d'enfumer; fumigation, *f.*

Ausraufen, *v. a.* arracher, tirer; sarcler; plumer.

Ausraufung, *f.* arrachement, *m.*

Ausrauhen, *v. n. T. de drap.* striguer. — *n.* stricage, *m.*

Ausräumen, *v. a.* vider; déménager, démeubler, dégarnir (une chambre &c.); nettoyer; curer (un puits &c.).

Ausräumer, *m.* cureur (de puits, de retraits); tire-bourre, *m.*; curette, *f.*

Ausräumung, *f.* action de vider &c., *f.*; déménagement, démeublement; nettoiement, *m.*; vidange (d'une fosse &c.), *f.*

Ausraupen, *v. a.* écheniller.

Ausräuspern, *v. a.* et sich —, *v. réfl.* cracher en toussant légèrement.

Ausrechnen, *v. a.* compter, calculer, supputer.

Ausrechner, *m.* calculateur, *m.*

Ausrechnung, *f.* calcul, *m.* supputation, *f.*; — der zum Kirchenkalender gehörigen Dinge, comput, *m.*

Ausrecken, *v. a.* tendre; étendre, tirer.

Ausrede, *f.* élocution, énonciation; excuse frivole, défaite, *f.* subterfuge, faux-fuyant, *m.*; *T. de pr.* exception, *f.*

Ausreden, *v. a.* (énoncer, exprimer;) sich od. sein Herz —, décharger son coeur; einem etwas —, dissuader, détourner q. de qc.; sich —, se disculper, s'excuser, user de défaites; sich mit etwas od. einem —, s'excuser sur qc. ou sur q. — *v. n.* (prononcer ou articuler distinctement les mots;) achever de parler.

Ausregnen, *v. imp.* cesser de pleuvoir.

Ausreiben, *v. a. ir.* frotter; nettoyer, ou ôter en frottant; décrotter (un habit); die Stärke aus der Wäsche &c. —, évider le linge.

Ausreichen, *v. n.* suffire, avoir assez.

Ausreinigen, *v.* Reinigen.

Ausreise, *f.* départ, *m.*

Ausreisen, *v. n.* partir, se mettre en chemin; cesser de voyager.

Ausreißen, *v. a. ir.* arracher, tirer; rompre. — *v. n. ir.* rompre, se rompre, se déchirer; *fig.* s'enfuir, prendre la fuite, lâcher le pied, escamper; déserter; prendre le mors aux dents, (des chevaux); die Geduld reißt aus, la patience s'échappe. — *n.* fuite; désertion, *f.*

Ausreißer, *m.* déserteur; fuyard, *m.*

Ausreißung, *f.* arrachement, *m.*; *T. de chir.* évulsion, *f.*

Ausreiten, *v. n. ir.* sortir à cheval. — *v. a. ir.* ein Pferd —, promener un cheval en le montant.

Ausreiter, *m.* huissier à cheval, sergent à cheval, *m.*

Ausrenken, *v. a.* disloquer, démettre, déboîter.

Ausrenkung, *f.* dislocation, *f.*

Ausreuten, *v. a.* extirper, déraciner, *v.* Ausrotten.

Ausrheden, *v. a. T. de mar.* agréer; équiper.

Ausrhedung, *f. T. de mar.* grément, *m.*

Ausrichten, *v. a. T. de chaud.* &c. planer, unir, égaler; *fig.* faire, exécuter, s'acquitter de ...; effectuer, opérer; ich danke Ihnen, ich werde es —, je vous remercie, je n'y manquerai pas; er hat nichts ausgerichtet, il n'a rien effectué; er wird nichts —, il ne réussira pas; man kann nichts bey ihm —, on ne peut rien opérer sur lui; damit ist es nicht ausgerichtet, cela ne suffit pas, cela ne fait pas l'affaire; einen Schmaus &c. —, donner un repas &c. à ses frais; *T. de mi.* einen Gang —, découvrir un filon; *pop.* einen —, réprimander q.; médire de q.

Ausrichter, *m.* exécuteur, *m.*

Ausrichtung, *f.* action de planer &c.; exécution (d'un ordre); action de faire (une commission &c.), de faire les frais (d'un repas &c.), *f.*

Ausringen, *v. a. ir.* tordre (le linge); cesser de lutter; *fig.* finir sa carrière.

Ausrinnen, *v. n. ir.* couler, s'écouler.

Ausrippen, *v. a.* ôter les côtes (des feuilles); éjamber (les feuilles du tabac).

Ausritt, *m.* sortie à cheval; cavalcade, *f.* tour à cheval, *m.*

Ausrollen, *v. a.* dérouler; cribler (le blé).

Ausrotten, *v. a.* extirper, déraciner; *fig.* exterminer, extirper, déraciner.

Ausrotter, *m.* extirpateur, exterminateur, *m.*

Ausrottung, *f.* extirpation, *f.* déracinement, *m.*; *fig.* extermination, *f.*

Ausrucken, **Ausrücken**, *v. n.* sortir, se mettre en campagne, marcher.

Ausruf, *m.* exclamation, *f.*; cri, *m.*; criée; proclamation, *f.* ban; encan, *m.* licitation, *f.*

Ausrufen, *v. a. ir.* crier, publier, proclamer; einen zum (als) König —, proclamer q. roi. — *v. n. ir.* s'écrier.

Ausrufer, *m.* crieur, *m.* —inn, *f.* crieuse, *f.*

Ausrufung, *f.* cri, *m.* criée, publication; proclamation; exclamation, *f.*

Ausrufungswort, *n. T. de gram.* interjection, *f.*

Ausrufungszeichen, *n. T. de gram.* point d'exclamation, point exclamatif, *m.*

Ausruhen, *v. n.* se reposer, se délasser. — *n.* repos, délassement, *m.*

Ausründen, *v. a.* arrondir; *T. d'orf.* gironner.

Ausründung, *f.* arrondissement, *m.*

Ausrupfen, *v. a.* arracher; plumer; dépiler.

Ausrupfung, *f.* arrachement, *m.*

Ausrüsten, *v. a.* équiper; armer; *fig.* douer.

Ausrüstung, *f.* équipement, armement; appareil, *m.*
Ausrütteln, *v. a.* faire sortir en remuant.
Aussaat, *f.* semence, *f.* semailles, *f. pl.*
Aussacken, *v. a.* tirer qc. d'un sac, vider.
Aussäen, *v. a.* semer.
Aussage, *f.* dire, rapport, *m.*; exposition; déposition (des témoins), *f.*; seiner — nach, à son dire.
Aussagen, *v. a.* (exprimer); dire, rapporter; etwas wider einen (vor Gericht) —, déposer contre q.; *fam.* ich sage mich nicht aus, je ne me refuse à rien.
Aussägen, *v. a.* scier, couper avec la scie.
Aussatz, *m.* lèpre, ladrerie; teigne (des arbres), *f.*; acquit (au billard), *m.*; mise (au jeu de cartes), *f.*
Aussätzig, *adj.* lépreux, ladre; ein Aussätziger, un lépreux; das Spital für Aussätzige, léproserie, ladrerie, *f.*
Aussäubern, *v. a. p. u.* nettoyer le dedans de qc.
Aussäuern, *v. a.* extraire les parties acides de qc.
Aussaufen, *v. a. ir.* boire tout, vider en buvant.
Aussaugen, *v. a. ir.* sucer; *fig.* épuiser; effriter (un champ); einen —, sucer q. — *v. n. ir.* cesser de teter; cesser de laisser teter; ein Kind z— lassen, laisser teter (un enfant) jusqu'à un certain âge.
Aussäugen, *v. a.* allaiter suffisamment. — *v. n.* cesser d'allaiter.
Aussauger, *m.* suceur, *m.*; *fig.* sangsue, *f.*
Aussaugung, *f.* sucement, *m.*; *T. de méd. et de phys.* succion, *f.* exsuccion, *f.*; *fig.* épuisement, *m.*
Aussäung, *f.* semailles, *f. pl.*
Ausschaben, *v. a.* ôter, effacer, ou creuser en raclant, en ratissant.
Ausschalen, *v. a.* écailler; *T. d'arch.* planchéier; revêtir de planches.
Ausschälen, *v. a.* écaler; peler (des oignons &c.); écosser (des pois &c); cerner (des noix); *fig. pop.* einen —, dépouiller q.; vider la bourse de q.
sich **Ausschämen**, *v. réfl. fig.* die Augen, mourir de honte.
Ausschänden, *v. a. fam.* injurier; gourmander.
Ausscharren, *v. a.* tirer de la terre en grattant; déterrer; racler, vider en raclant; *fam.* einen —, se moquer de q. en grattant du pied. — *v. n.* cesser de gratter.
Ausscharrung, *f.* action de tirer &c. *f.*; déterrement, *m.*
Ausscharten, *v. a.* créneler; *T. de pell.* denteler.
Ausschattiren, *v. a.* ombrer, *v.* Schattiren.
Ausschaufeln, *v. a.* vider avec la pelle.
Ausschäumen, *v. a.* jeter dehors avec l'écume. — *v. n.* cesser d'écumer.
Ausscheiden, *v. a. rég. et ir. T. de mi.* séparer.
Ausscheidung, *f.* séparation, *f.*
Ausscheißen, *v. a. ir. pop.* chier, rendre par le derrière. — *v. n.* achever de chier.
Ausschelfen, *v. a.* écaler, peler &c. *v.* Schelfen.
Ausschellen, *v. a.* publier, crier à son de clochette.
Ausschelten, *v. a. ir.* gronder, tancer, gourmander, réprimander; injurier. — *v. n.* cesser de gronder.
Ausschenken, *v. a.* verser; vider; vendre en détail, vendre au pot et à la pinte.
Ausscheren, *v. a. ir. T. de drap.* donner la dernière tonture (aux draps).
Ausscherzen, *v. n.* cesser de plaisanter, de badiner.
Ausscheuern, *v. a.* écurer.
Ausschicken, *v. a.* envoyer q. quelque part; nach etwas —, envoyer chercher qc.
Ausschieben, *v. a. ir.* pousser, tirer dehors; jouer à qui gagnera qc. en jouant aux quilles. — *v. n. ir.* commencer à jouer aux quilles.
Ausschießen, *v. a. ir.* emporter d'un coup de fusil, d'un coup de flèche &c.; dépeupler (une forêt) de gibier; perfectionner (un fusil &c.) par l'usage; jouer à qui gagnera qc. en tirant au but &c.; *fig.* rebuter, rejeter; *T. d'imp.* imposer. — *v. n. ir.* bourgeonner; cesser de tirer.
Ausschiffen, *v. a.* débarquer; transporter par eau. — *v. n.* partir, mettre à la voile.
Ausschiffung, *f.* débarquement; transport par eau, *m.*; partance, *f.*

Ausschimpfen, *v. a.* injurier.
Ausschirren, *v. a.* déharnacher, dételer.
Ausschlachten, *v. a. T. de bouch.* habiller.
Ausschlachtung, *f. T. de bouch.* habillage, *m.*
Ausschlacken, *v. a. T. de métal.* séparer la crasse.
Ausschlafen, *v. n. ir.* dormir assez, dormir tout son soûl; den Rausch —, cuver son vin ou sa bière.
Ausschlag, *m.* premier coup, service (au jeu de paume); trait, (ce qui fait trébucher la balance); surpoids, surplus; brout (des jeunes taillis); exanthème, *m.* ébullition, *f.* efflorescences (sur la peau), élevures, *f. pl.* boutons, *m. pl.*; lèpre, gale, *f.*; teigne (sur la tête); rebord, m.; garniture; *fig.* issue, fin, *f.* événement, *m.*; das giebt der Wage den —, cela fait trébucher (pencher) la balance; *fig.* das giebt der Sache den —, cela décide, cela est décisif.
Ausschlagen, *v. a. ir.* rompre, casser, briser, emporter ou faire sauter en frappant; déplier; démonter; garnir de qc.; *fig.* refuser, rejeter; einem ein Auge —, crever (faire sauter) un oeil à q., éborgner q.; sich ein Auge —, perdre un oeil en donnant contre ou sur qc.; ein Ey —, vider un oeuf (en le cassant); einem Fasse den Boden —, défoncer un tonneau; mit Leinwand —, garnir de toile; ein Zimmer schwarz —, draper une chambre, la tendre de noir; *T. d'esc.* einen Stoß —, parer, repousser un coup; *fig.* das ist nicht auszuschlagen, cela n'est pas de refus. — *v. n. ir.* frapper le premier, donner (porter) le premier coup; servir (au jeu de paume); trébucher, pencher, (sortir de l'équilibre); ruer, regimber, (des chevaux); cesser de sonner; cesser de chanter; pousser, bourgeonner, verdir; suer, (des murailles); avoir des élevures, des pustules &c. (sur la peau), devenir galeux; *fig.* paraître, sortir; tourner, se terminer, finir; dieses Pferd schlägt gern hinten aus, ce cheval est sujet à ruer; wieder — (grün werden), reverdir; die Nase schlägt ihm aus, le nez lui bourgeonne; er ist auf dem Kopfe ausgeschlagen, il a la tête teigneuse; *fig.* die Sache ist anders ausgeschlagen, l'affaire a tourné autrement. — *n.* action de frapper le premier &c.; ruade, *f.* regimbement, *m.*; pousse (des arbres), *f.*
Ausschläger, *m.* agresseur, *m.*
Ausschlagung, *f. fig.* refus, *m.*
Ausschlämmen, *v. a.* débourber.
Ausschleifen, *v. a. ir.* ôter ou effacer en aiguisant, en émoulant; aiguiser ou émoudre suffisamment; vider (une lame). — *v. n. ir.* cesser d'aiguiser ou d'émoudre.
Ausschließen, *v. a. ir.* empêcher q. d'entrer en fermant la porte, fermer la porte à q.; déchaîner (un captif); *T. d'imp.* finir, justifier (une ligne); *fig.* exclure; excepter; einen von der kirchlichen Gemeinschaft —, excommunier q.; ein ausschließendes Recht, un droit exclusif.
Ausschließbretter, *m. pl. T. d'imp.* ais à desserrer, *m. pl.*
Ausschließlich, *adj.* exclusif. — *adv.* exclusivement, privativement à ..., à l'exception de ... .
Ausschließung, *f.* action de fermer la porte à q.; *T. d'imp.* action de finir une ligne, et les quadratins &c. qui y sont nécessaires; *fig.* exclusion; exception; — aus der kirchlichen Gemeinschaft, excommunication, *f.*; mit —, à l'exception de ..., privativement à ... .
Ausschlüpfen, *v. n.* éclore; échapper, sortir.
Ausschlürfen, *v. a.* humer, avaler à petits traits.
Ausschluß, *m. fig.* exclusion, *f.*; mit —, *v.* mit Ausschließung.
Ausschmähen, *v.* Ausschelten.
Ausschmälen, *v. a.* chapitrer, gourmander, gronder. — *v. n.* cesser de gronder.
Ausschmauchen, *v.* Ausrauchen; & Ausräuchern.
Ausschmeißen, *v. a. ir. v.* Ausschlagen, Auswerfen.
Ausschmelzen, *v. a.* fondre, tirer ou faire sortir par

la fonte. — *v. n. ir.* sortir ou se séparer en fondant; se fondre.

Ausschmelzung, *f.* fonte, *f.*

Ausschmieden, *v. a.* forger suffisamment; étirer; déchaîner (un forçat).

Ausschmieren, *v. a.* enduire le dedans d'une chose de ...; mit Fett —, graisser en dedans; *fig. fam.* (ausschreiben) copier, piller.

Ausschmierer, *m. fig. fam.* pilleur, plagiaire, *m.*

Ausschmücken, *v. a.* orner, parer, embellir, enjoliver.

Ausschmückung, *f.* parure, *f.* ornement, embellissement, *m.*

Ausschnallen, *v. a.* déboucler.

Ausschnarchen, *v. n.* cesser de ronfler.

Ausschnappen, *v. n.* se débander, se lâcher.

Ausschnauben, *v. a.* moucher le nez; faire sortir en se mouchant. sich —, se moucher. — ou **Ausschnaufen**, *v. n.* respirer, reprendre haleine.

Ausschnäuzen, *v. a.* moucher. *v.* Ausschnauben; das Licht —, éteindre la chandelle en la mouchant.

Ausschneidemesser, *n. T. de maréch.* bute, *f.* boutoir, *m.*

Ausschneiden, *v. a. ir.* couper; découper (du taffetas &c.); évider, échancrer (une manche &c.); chantourner (une bordure &c.); élaguer, émonder (les arbres); extirper (une excroissance) par la taille; châtrer (une ruche); vendre en détail, à la coupe, à l'aune, détailler; ausgeschnittene Arbeit, découpure, *f.*

Ausschneider, *m.* —inn, *f.* découpeur, *m.* —euse, *f.*

Ausschneidung, *f.* coupe; action de découper &c., *f.*

Ausschneiteln, *v. a. T. du jard.* élaguer, ébrancher. — *n.* ébranchement, *m.*

Ausschnitt, *m.* coupe; *fam.* vente en détail; échancrure, entournure (d'une manche &c.); der zackige —, déchiquetture; der zierliche —, découpure, *f.* — *T. de math.* secteur, *m.*

Ausschnitter, **Ausschnitthändler**, *m. fam.* détailleur, marchand en détail, *m.*

Ausschnitthandlung, *f.* commerce en détail, *m.*

Ausschnittwaare, *f. fam.* marchandise à détailler, *f.*

Ausschnitzen, **Ausschnitzeln**, *v. a.* sculpter, tailler. — *n.* ou **Ausschnitzelung**, *f.* action de sculpter &c., *f.*

Ausschnüren, *v. a.* délacer.

Ausschöpfen, *v. a.* puiser; tirer, épuiser, vider; *T. de pap.* remonter.

Ausschöpfkelle, **Ausschöpflöffel**, *v.* Schöpfkelle, Schöpflöffel.

Ausschöpfung, *f.* action de puiser &c. *v.* Ausschöpfen.

Ausschossen, *v. n.* bourgeonner.

Ausschößling, *m.* rejeton, *m. v.* Schößling.

Ausschrauben, *v. a.* dévisser, desserrer la vis.

Ausschreiben, *v. a. ir.* transcrire, copier, extraire; copier, piller (un auteur); finir (une ligne &c.); exprimer distinctement (les lettres); publier, ordonner ou fixer par des lettres circulaires; convoquer (une assemblée); intimer (un concile); promulguer (un jubilé); exiger ou imposer (des contributions &c.). — *v. n. ir.* achever, finir d'écrire. — *n.* lettres circulaires, *f. pl.*; convocation, *f.*

Ausschreiber, *m.* copiste; plagiaire, *m.*

Ausschreibung, *f.* copie, transcription, *f.* extrait; plagiat, *m.*; convocation; indiction (d'un concile) *f.*; — der Steuern, département des tailles, *m.*

Ausschreiten, *v. a. ir.* enjamber; *fig. p. u.* s'écarter.

Ausschreyen, *v. a. ir.* crier. *fam.* seine Stimme —, former sa voix à force de crier, de chanter &c; *fig.* einen —, décrier, diffamer q.; einen für od. als gelehrt &c. —, être réputé savant &c.; sich die Augen —, se crever les yeux à force de pleurer. — *v. n. ir.* cesser de crier.

Ausschreyer, *v.* Ausrufer.

Ausschroten, *v. a.* tirer (de la cave) par le moyen d'un poulin; creuser en rongeant; égruger, *v.* Schroten.

Ausschuppen, *v. a.* ciseler en forme d'écailles, canneler.

Ausschuß, *m.* rebut, fretin, *m.*; élite, *f.*; (enger —) comité, *m.*; *p. u.* milice, *f.*

Ausschußbogen, *m. T. d'imp.* feuille de rebut, *f.*

Ausschußtag, *m.* diète, *f.*

Ausschußverwandte, *m.* député à la diète, *m.*

Ausschütteln, *v. a.* secouer.

Ausschüttelung, *f.* secouement, *m.*

Ausschütten, *v. a.* verser, épancher; répandre; vider; *T. de maç.* bloquer (une muraille); *fig.* sein Herz —, épancher son cœur; seinen Zorn über einen —, décharger sa colère sur q.; *pop.* sich vor Lachen —, pâmer de rire.

Ausschüttung, *f.* épanchement, *m.* action de verser &c., *f.*; *fig.* épanchement, *m.* effusion (du cœur); déchargement (de sa colère), *m.*

Ausschwänken, *v. a.* rincer.

Ausschwären, *v. n. ir.* s'en aller ou sortir par ulcération.

Ausschwärmen, *v. n.* cesser d'essaimer, de jeter un essaim; *fig.* achever de jeter sa gourme; cesser de faire gogaille.

Ausschwatzen, *v.* Ausplaudern.

Ausschweif, *m.* digression, *v.* Ausschweifung.

Ausschweifen, *v. a.* échancrer, évider, chantourner; *p. u.* rincer. — *v. n. fig.* s'écarter, divaguer, faire des digressions (dans un discours); faire des écarts, des excès, des débauches; extravaguer.

Ausschweifend, *adj.* débordé, dissolu; extravagant. — *adv.* dissolument; extravagamment.

Ausschweifung, *f.* action d'échancrer &c.; échancrure, *f.*; *fig.* écart (dans un discours), digression, divagation, *f.*; écart, débordement, *m.* dissolution, débauche, *f.* excès; égarement, *m.* extravagance, *f.*

Ausschwemmen, *v. a.* miner, caver, creuser; guéer.

Ausschwenken, *v.* Ausschwänken.

Ausschwingen, *v. a. ir.* vanner, *v.* Schwingen.

Ausschwitzen, *v. a.* suer; *fig. fam.* oublier. — *v. n.* exsuder; cesser de suer. — *n.* exsudation, *f.*

Aussegeln, *v. n.* mettre à la voile, *v.* Absegeln.

Aussehen, *v. a. ir.* voir jusqu'à la fin; attendre la fin de (la comédie &c.); eine Allee, die man nicht — kann, une allée à perte de vue; sich etwas —, choisir qc., jeter les yeux sur qc.; *fam.* sich fast die Augen über od. nach etwas —, se crever presque les yeux à force de regarder. — *v. n. ir.* paraître, sembler, avoir l'apparence, l'air, la figure, la mine; — wie ..., avoir l'air, la mine de ...; ressembler à ...; es sieht aus, als wollte es regnen, il y a apparence de pluie; er sieht lustig, traurig aus, il a l'air enjoué, triste; dieses Bier sieht aus wie Wasser, cette bière ressemble à de l'eau; wie sieht er aus? comment est-il fait? quelle mine fait-il? *fig.* wie sieht es aus? comment vont les affaires? es sieht windig (nicht gut) aus, les affaires vont mal; es sieht übel, schlimm mit ihm od. um ihn aus, il y a du danger pour lui, ses affaires sont en très-mauvais état. wie wird es mit Ihrem Versprechen —, wenn &c. ...? que deviendra votre promesse, si &c.

Aussehen, *n.* air, *m.* mine, figure, apparence, *f.*

Aussehend, *adj.* weit —, de conséquence, de longue haleine; qui peut avoir des suites fâcheuses &c.; weit aussehende Plane, de grands desseins.

Ausseichen, *v. a.* pisser (du sang &c.); éteindre en pissant. — *v. n.* cesser de pisser.

Ausseigern, *v. a. T. de métal.* séparer par la liquation.

Ausseihen, *v. a.* filtrer.

Ausseihung, *f.* filtration, *f.*

Ausseimen, *v. a.* purifier (le miel).

Aussenden, *v. a. ir.* envoyer.

Aussendung, *f.* envoi, *m.*

Aussetzen, *v. a.* exposer; débarquer, mettre à terre; mettre à part; revêtir en dedans (de pierres); poser (des sentinelles); transplanter (des arbres); *T. d'imp.* achever de composer; *de mus.* transcrire; *fig.* fixer (un temps); discontinuer, sus-

pendre; différer, renvoyer; ein Kind —, exposer un enfant; der Gefahr &c. ausgesetzt seyn, être exposé au péril &c.; einen Posten (in einer Rechnung) —, laisser un article en souffrance; einen Preis —, proposer un prix; einem etwas —, destiner qc. pour q., constituer qc. (une somme &c.) à q.; etwas woran —, an etwas woran auszusetzen haben, ou finden, critiquer qc., trouver à dire à ou dans qc.; was haben (finden Sie) daran auszusetzen? quo trouvez-vous à y redire? quel si y trouvez vous? sich —, s'exposer; sich Waaren —, choisir des marchandises et les mettre à part; sich —, *T. de jeu de billard*, s'acquitter.

Aussetzung, *f.* exposition, *f.*; débarquement; revêtissement, *m.*; transplantation; fixation; discontinuation, suspension; proposition (d'un prix); destination, constitution; action de critiquer &c., *f.*

Aussehn, *v. n. ir.* être absent; être fini; être éteint; être vidé; être écoulé, passé; être perdu; *v.* aussi Aus, *adv.*

Aussehn, *n. fam.* absence, *f.*

Aussicht, *f.* vue, *f.*; point de vue, *m.*; perspective, *f.*; dieses Haus hat eine schöne —, keine —, cette maison a une belle vue, n'a point de vue; mein Zimmer hat die — auf die Straße, mon appartement a vue sur la rue; eine schmale — in die Ferne, une échappée de vue; *fig.* die — in die Zukunft, la vue dans l'avenir; das ist eine schöne — für ihn, c'est une belle perspective pour lui.

Aussieben, *v. a.* cribler, sasser, tamiser.

Aussieden, *v. a. ir.* tirer ou faire sortir à force de bouillir; *T. d'orf.* blanchir.

Aussiedung, *f.* action de tirer &c. *f.* *T. d'orf.* blanchiment, *m.*

Aussickern, *v. n.* suinter.

Aussingen, *v. a. ir.* chanter jusqu'à la fin. — *v. n. ir.* cesser de chanter.

Aussinnen, *v. a. ir.* imaginer, inventer; trouver en méditant.

Aussitzen, *v. a. ir.* seine Zeit —, rester en prison le temps fixé. — *v. n. ir.* rester assis jusqu'à la fin; cesser de couver, (d'une poule); mit Waaren —, tenir boutique.

Aussöhnen, *v. a.* réconcilier, raccommoder, rapprocher; expier.

Aussöhner, &c. *v.* Versöhner &c.

Aussöhnung, *f.* réconciliation, *f.* raccommodement, *m.*; expiation, *f.*

Aussondern, *v. a.* séparer, mettre à part.

Aussonderung, *f.* séparation, *f.*

Aussorgen, *v. n.* *fig.* er hat nun ausgesorgt, ses peines sont finies, il est mort.

Ausspähen, *v. a.* épier, espionner, moucher; *T. de g.* reconnaître.

Ausspähend, *adj.* explorateur.

Ausspäher, *m.* espion, mouchard, *m.* —inn, *f.* espionne, *f.*

Ausspähung, *f.* action d'épier, *f.* espionnage, *m.*

Ausspann, *m.* gîte; relais; droit d'auberge, *m.*

Ausspannen, *v. a.* dételer; relayer; tendre, étendre, déployer; détendre.

Ausspannung, *f.* action de dételer, de déployer &c., *f.*; relais, *m.*

Aussparen, *v. a.* *T. de pein. et de dess.* épargner.

Ausspazieren, *v. n.* se promener; sortir.

Ausspeisen, *v.* Ausessen.

Ausspenden, *v. a.* distribuer, départir; dispenser; das heil. Abendmahl —, administrer le saint sacrement.

Ausspender, *m.* distributeur, dispensateur, *m.* —inn, *f.* distributrice, dispensatrice, *f.*

Ausspendung, *f.* distribution, dispensation; administration (du saint sacrement), *f.*

Aussperren, *v. a.* écarquiller; einen —, fermer la porte à q.

Aussperrung, *f.* écarquillement, *m.*; action de fermer la porte à q., *f.*

Ausspeyen, *v. a. ir.* cracher; vomir, jeter; oft —, crachoter. — *n.* crachement; vomissement; *T. de méd.* sputation, *f.*; das öftere —, crachotement, *m.*

Ausspielen, *v. a.* jouer (une carte); servir (la balle); achever (le jeu, la partie); seine Rolle —, finir son rôle; eine Uhr —, jouer à qui gagnera la montre &c.; ein musikal. Instrument —, améliorer un instrument de musique à force d'en jouer souvent. — *v. n.* avoir la main (au jeu), être le premier à jouer; servir (au jeu de paume); cesser de jouer.

Ausspinnen, *v. a. ir.* filer; *fig.* tramer. — *v. n. ir.* cesser de filer.

Ausspioniren, *v. a. fam.* espionner, *v.* Auskundschaften.

Ausspotten, *v. a.* einen —, se moquer, se rire de q., railler q., insulter à q.

Ausspottung, *f.* moquerie, risée, *f.* outrage, *m.*

Aussprache, *f.* prononciation, *f.*; accent, *m.*; deutliche — der Wörter, articulation de la voix, *f.*

Aussprechen, *v. a. ir.* prononcer; proférer, dire; deutlich —, articuler; es ist nicht auszusprechen, wie sehr &c., il n'est pas exprimable combien &c.

Aussprechlich, *adj.* exprimable.

Aussprechung, *f.* prononciation, *f.*

Ausspreiten, *v. a.* *v.* Ausbreiten, & Ausspreizen.

Ausspreizen, *v. a.* étendre; écarquiller (les jambes).

Aussprengen, *v. a.* faire sauter; *T. de man.* galoper (un cheval); *fig.* répandre, divulguer, débiter, semer; man hat ausgesprengt, daß &c., on a répandu le bruit que &c.

Aussprengung, *f.* action de faire sauter &c.; *fig.* divulgation, *f.*

Ausspriessen, *v.* Aussprossen.

Ausspringen, *v. n. ir.* sauter, se détacher; s'échapper, s'enfuir; cesser de sauter; dieses Messer &c. ist ausgesprungen, ce couteau a une brèche; *T. d'arch.* ausspringende Winkel, angles saillants.

Ausspritzen, *v. a.* jeter (de l'eau); *T. de chir.* seringuer; *d'an.* injecter. — *v. n.* jaillir, saillir.

Ausspritzung, *f.* *T.* action de seringuer; injection; éjaculation (de la semence), *f.*

Aussprossen, *v. n.* bourgeonner, pousser.

Ausspröſsling, *m.* rejeton, scion, bourgeon, *m.*

Ausspruch, *m.* prononciation (d'un jugement &c.); jugement, arrêt, *m.* sentence; décision, *f.*; oracle (divin), *m.*; einen — thun, décider, porter son jugement sur qc.; prononcer (un arrêt &c.).

Aussprudeln, *v. a.* faire jaillir, cracher, jeter avec bouillonnement. — *v. n.* jaillir.

Aussprühen, *v. a.* vomir, jeter.

Ausspucken, *v. a. et n. fam.* cracher, crachoter.

Ausspülen, *v. a.* rincer, laver, nettoyer; guéer, aiguayer (le linge); rechinser (la laine); dégorger (les draps &c.); miner, (de l'eau); sich den Mund —, rincer sa bouche.

Ausspülicht, *n.* *v.* Spülicht, Spülwasser.

Ausspülstock, *m.* *T. de drap.* dégorgeoir, *m.*

Ausspülung, *f.* action de rincer &c. *f.*; dégorgeage (des draps), *m.*

Ausspünden, *v. a.* revêtir de planches.

Ausspündung, *f.* revêtement, *m.*

Ausspüren, *v. a.* découvrir, déterrer; épier; quêter (un gibier).

Ausspürer, *v.* Ausspäher; & Spürhund, *fig.*

Ausspürung, *f.* découverte; quête, *f.*

Ausstaffiren, *v. a.* garnir; étoffer, équiper, habiller.

Ausstaffirung, *f.* action de garnir &c.; garniture, *f.*; équipage, *m.*

Ausstämmen, *v. a.* *T. de charp.* &c. tirer ou écouser avec la larmoir.

Ausstampfen, *v. a.* faire tomber par le moyen d'une hatte ou d'un pilon; piler suffisamment. — *v. n.* cesser de taper du pied, de trépigner.

Ausstand, *m.* dette active, *f.*; reste, *m.*; *T. de fin.* reprise, *f.*; *p. u.* terme fini, *m.*

Ausständig, *adj.* qui reste, qui est dû; en arrière.

Ausstänkern, *v. a. fam.* remplir d'une mauvaise odeur; *fig. pop.* fureter.

Ausstatten, *v. a.* doter; équiper, établir.

Ausstattung, *f.* dotation; dot, *f.* trousseau; équipage, *m.*
Ausstäuben, *v. a.* épousseter, époudrer.
Ausstäubern, *v. a. T. de cha.* quêter; faire débucher, faire lever (le gibier); *fig. fam.* chasser, débusquer.
Ausstäupen, *v. a.* fouetter, fustiger.
Ausstäupung, *f.* fustigation, *f.*
Ausstechen, *v. a. ir.* ôter, tirer d'un lieu avec quelque instrument pointu; creuser (un fossé &c.); graver (en bois &c.); in Kupfer —, buriner; mit Nadeln —, pointiller; Rasen —, couper des gazons; einem die Augen —, crever les yeux à q.; eine Kupferplatte vollends —, finir une planche; *T. de jard.* einen Gang —, poler une allée; *fig.* eine Flasche Wein —, vider une bouteille de vin; einen —, supplanter q., l'emporter sur q.
Ausstecken, *v. a.* mettre, arborer; marquer, tracer.
Ausstehen, *v. n. ir.* se tenir debout hors de la maison; tenir boutique, (des marchands); *fig.* Geld, Schulden — haben, avoir des dettes actives, avoir à prétendre; er hat viel —, on lui doit beaucoup. — *v. a. ir.* rester debout jusqu'à un certain temps; *fig.* seine Zeit, die Lehrjahre —, faire son temps, faire son apprentissage; (leiden, aushalten &c.) souffrir, endurer, essuyer, supporter; die Strafe —, subir la peine; er kann Frost und Hitze —, il est fait au froid et au chaud; ich kann ihn nicht —, je ne saurais le souffrir; es ist bey ihm nicht auszustehen, on ne peut durer avec lui; man kann es da nicht —, on n'y peut pas tenir; dieser Küraß kann einen Musketenschuß —, cette cuirasse est à l'épreuve du mousquet.
Ausstehend, *adj.* qui est dû, en arrière; eine — Schuld, une dette active.
Ausstehlen, *v.* Ausschreiben.
Ausstehlich, *adj. fam.* supportable, tolérable.
Aussteifen, *v. a.* garnir ou doubler de bougran; revêtir de planches.
Aussteifung, *f.* action de doubler de bougran &c.; doublure de bougran, *f.* revêtement, *m.*
Aussteigen, *v. n. ir.* descendre (de carrosse), mettre pied à terre; sortir (d'un bateau, d'un navire), débarquer. — *n.* descente, sortie, *f.*; débarquement, débarquer, *m.*
Ausstellen, *v. a.* exposer, mettre en vue; mettre en parade; poser (des gardes &c.); *fig.* eine Quittung, einen Schein &c. —, donner quittance, un acquit &c.; einem einen Wechsel —, donner une lettre de change à q.; einen Wechsel auf einen —, tirer une lettre de change sur q.; etwas —, ou ausgestellt seyn lassen, différer, suspendre qc., le remettre à un autre temps; etwas woran auszustellen haben, trouver à redire à ou dans qc.
Aussteller, *m.* eines Wechsels, tireur d'une lettre de change, *m.*
Ausstellung, *f.* exposition; action de poser &c., de donner (une lettre de change &c.); suspension, *f.*; Ausstellungen machen, trouver à redire.
Ausstellungstag, *m.* eines Wechsels, date d'une lettre de change, *f.*
Aussterben, *v. n. ir.* être dépeuplé par quelque contagion; s'éteindre, finir. — *n.* extinction, *f.*
Aussteuer, *f.* dot, *f.*
Aussteuern, *v. a.* doter.
Aussteuerung, *f.* dotation, *f.*
Ausstöbern, *v.* Ausstäubern.
Ausstochern, *v. a.* curer (les dents).
Ausstocken, *v. a.* essoucher.
Ausstoffen, *v. a.* étoffer.
Ausstopfen, *v. a.* rembourrer; feutrer; remplir; mit Stroh —, empailler.
Ausstopfung, *f.* rembourrement, *m.*; action de feutrer &c., *f.*
Ausstören, *v. a. fam.* fouiller, fureter.
Ausstoß, *m.* *T. d'esc.* botte, *f.* coup, *m.*; *d'artif.* chasse, *f.*

Ausstoßen, *v. a. ir.* pousser, mettre dehors; faire sortir ou rompre avec effort en poussant; piler suffisamment; Butter —, battre le beurre, baratter; einem ein Auge —, crever un oeil à q., éborgner q.; dem Fasse den Boden —, défoncer un tonneau; *prov.* emporter la pièce; combler la mesure; *fig.* einen (aus der Gesellschaft &c.) —, exclure q.; Seufzer &c. —, pousser des soupirs; Schimpfreden &c. —, dire, proférer, lâcher, vomir des injures &c. — *v. n. ir.* *T. d'esc.* alonger, pousser, ou porter une botte, un coup &c.
Ausstoßung, *f.* action de pousser &c., *f.*; défoncement (d'un tonneau), *m.*; *fig.* exclusion, *f.*
Ausstrahlen, *v. a.* jeter, répandre des rayons. — *v. n.* sortir en forme de rayons. — *n.* rayonnement *m.*; — des Lichtes, effusion de la lumière, *f.*
Ausstrecken, *v. a.* tendre, étendre, alonger.
Ausstreckmuskel, *m.* *T. d'an.* extenseur, *m.*
Ausstreckung, *f.* action de tendre &c., extension, *f.* alongement, *m.*
Ausstreichen, *v. a. ir.* chasser à coups de verges; fouetter, fustiger; unir, aplanir, rendre égal; frotter, oindre, ou enduire en dedans; effacer, rayer, barrer; *T. de pal.* biffer; canceller; *de még.* étirer. — *v. n. ir.* courir; *T. de mi.* je Tags —, se montrer.
Ausstreichung, *f.* fustigation; action d'effacer &c., *f.*
Ausstreifen, *v. n.* battre l'estrade, la campagne, faire des excursions.
Ausstreiten, *v. a. ir.* finir un combat, une dispute; *fam.* einem etwas —, *v.* Abstreiten. — *v. n. ir.* cesser de combattre, de disputer &c.
Ausstreuen, *v. a.* épandre; disperser, répandre; *fig.* semer, débiter.
Ausstreuung, *f.* action d'épandre &c.; dispersion, *f.*
Ausströmen, *v. n.* écouler, s'écouler par torrents; se déborder; *T. de phys.* effluer; *fig.* se déborder, éclater. — *n.* écoulement, *m.* *T. de phys.* effluence, *f.*
Ausstückeln, *v. a. T. de mon.* tailler, débiter.
Ausstückelung, *f. T. de mon.* taille, *f.*
Ausstudiren, *v. a.* étudier, approfondir. — *v. n.* finir ses études.
Ausstürmen, *v. n.* s'apaiser, se calmer.
Ausstürzen, *v. a.* verser; renverser et vider; *fig. fam.* ein Glas Wein —, sabler un verre de vin.
Ausstützen, *v. a.* étayer la partie intérieure de ....
Aussuchen, *v. a.* élire, choisir, trier; visiter, fouiller, fureter. — *n.* choix, triage, *m.*
Aussuchung, *f.* recherche, visite, *f.*
Aussüßen, *v. a. T. de chim.* édulcorer, dulcifier.
Aussüßung, *f. T. de chim.* édulcoration, *f.*
Außen, *adv.* dehors; par dehors; — her, von —, par dehors, au dehors; — bleiben, *v.* Ausbleiben.
Außengraben, *m. T. de fort.* avant-fossé, fossé de la contrescarpe, *m.*
Außenlinie, *f.* contour, *m.*
Außenseite, *f.* extérieur, dehors, *m.*; *fig.* apparence, *f.*
Außenwall, *m.* rempart extérieur, *m.*
Außenwand, *f.* mur de face, *m.*
Außenwerk, *n. T. de fort.* ouvrage extérieur; die Außenwerke, les dehors.
Außer, *prep.* hors de; hors, hormis, excepté, outre; — dem Hause, hors de la maison; — der Zeit, hors de saison; — sich seyn, être hors de soi-même; sie waren alle da, — zwey, — den beyden Brüdern, ils étaient tous présents, hors deux, hormis les deux frères; ich habe keinen Freund — ihn, je n'ai d'ami que lui; — dem, *adv.* outre cela, en outre; — diesem ist er ein ehrlicher Mann, à cela près il est honnête homme; — daß, wenn, wo, da &c., *conj.* excepté que, excepté si ou lorsque; à moins que ou de, si non que, si ce n'est que.
Äußere, *adj.* extérieur. — *n* extérieur, dehors, *m.*
Außergerichtlich, *adj.* extrajudiciaire. — *adv.* extrajudiciairement.
Außerhalb, *prep.* hors de ...; — des Hauses, hors de

la maison. — *adv.* par dehors, en dehors, au dehors.

Äußerlich, *adj.* extérieur; externe, extrinsèque; dem äußerlichen Ansehen nach, selon les apparences. — *adv.* extérieurement, à l'extérieur, au dehors.

Äußerliche, *n.* extérieur, dehors, *m.*; apparence, *f.*

Äußern, *v. a.* montrer, faire voir, faire paraître; *fig.* faire connaître, témoigner, déclarer, *émettre. sich —, *v. refl.* se montrer, paraître, se manifester, se déclarer; *p. u.* sich einer Sache —, renoncer à qc.

Außerordentlich, *adj.* extraordinaire; extrême. — *adv.* extraordinairement, extrêmement.

Äußerst, *adv.* extrêmement, au dernier point.

Äußerste, *adj.* extérieur, externe; extrême; dernier; der äußerste Preis, le dernier prix.

Äußerste, *n.* extrémité, *f.* bout, *m.* fin, *f.* dernier point, *m.*; sein Äußerstes thun, s'évertuer, faire tous ses efforts; auf das Äußerste, à toute extrémité, à outrance.

Äußerung, *f.* action de montrer &c. (*v.* Äußern); déclaration, *émission, *f.*; *p. u.* renoncement, *m.*

Austäfeln, *v. a.* boiser; lambrisser.

Austäfelung, *f.* lambrissage; lambris, *m.*; boiserie, *f.*

Austanzen, *v. a.* einen Tanz, achever une danse. — *v. n.* cesser de danser.

Austapeziren, *v. a.* tapisser.

Austapezirung, *f.* action de tapisser; tapisserie, tenture, *f.*

Austauschen, *v. a.* échanger, changer, troquer.

Austauschung, *f.* échange, change, troc, *m.*

Auster, *f.* huître, *f.*

Austerbank, *f.* banc d'huîtres, *m.*

Austerkorb, *m.* cloyère, *f.*

Austerlaich, *m.* oeufs d'huîtres, *m. pl.*

Austermann, **Austernfänger**, *m.* huîtrier, preneur d'huîtres, *m.* (oiseau).

Austernbehälter, **Austerpark**, *m.* parc, *m.*

Austernetz, *n.* drague, *f.*

Austernfang, *m.* **Austernfischerey**, *f.* pêche des huîtres, *f.*

Austernfänger, **Austernfischer**, *m.* pêcheur d'huîtres, *m.*; *v.* aussi Austermann.

Austernhändler, **Austernkrämer**, *m.* huîtrier, *m.*

Austerschale, *f.* écaille d'une huître, *f.*

Austerstein, *m.* ostracite, *m.*

Austheeren, *v. a.* goudronner en dedans, brayer.

Austheilen, *v. a.* distribuer, partager, dispenser, répartir; diviser; administrer (les sacrements).

Austheiler, *m.* distributeur, dispensateur, *m.*; —inn, *f.* distributrice, dispensatrice, *f.*

Austheilung, *f.* distribution, dispensation; répartition, division; administration (des sacrements), *f.*

Austhun, *v. a. ir.* ôter; effacer, rayer; éteindre; prêter; affermer; eine Schuld in seinem Buche —, décharger son livre d'une dette; Geld auf Zinsen —, mettre de l'argent à intérêt.

Austhüren, *v. a.* *T. de meun.* die Flügel einer Windmühle, garnir les ailes d'un moulin à vent.

Austiefen, *v. a.* approfondir, creuser plus avant; emboutir; *T. de pot. d'ét.* enfoncer.

Austiefung, *f.* approfondissement, *m.*; action d'emboutir &c., *f.*

Austilgen, *v. a.* exterminer, extirper, détruire.

Austilgung, *f.* extermination, extirpation, *f.*

Austoben, *v. n.* cesser de faire rage; s'apaiser, se calmer; *fig.* man muß ihn — lassen, il faut lui laisser passer sa fougue.

Austonnen, *v. a.* *T. de mi.* cuveler, revêtir de planches.

Austonnung, *f.* *T. de mi.* cuvelage, *m.*

Austraben, *v. a.* ein Pferd — lassen, faire trotter un cheval.

Austrag, *m.* issue, décision, *f.*; produit, revenu, *m.* (*v.* Ertrag); bis zum — der Sache, jusqu'à la décision de l'affaire. **Austräge**, *m. pl.* Austrègues, *m. pl.* (ci-devant tribunal de l'Empire d'Allemagne).

Austragen, *v. a. ir.* porter dehors; donner (les lettres); emporter; *fig.* rapporter, divulguer; diffamer, décrier. — *v. n. ir.* monter à ..., faire la somme de ...; das trägt viel aus, cela monte bien haut; cela fait beaucoup.

Austräglich, *v.* Einträglich.

Austragung, *f.* action de porter dehors &c.; *fig.* divulgation; diffamation, *f.*

Austrauern, *v. n.* porter le deuil jusqu'à un terme fixé; quitter le deuil; mettre fin à la tristesse.

Austreiben, *v. a. ir.* faire sortir, chasser; *T. de méd.* expulser, pousser dehors; den Teufel —, chasser le diable, exorciser le démon. — *v. n.* cesser de pousser.

Austreibend, *adj.* *T. de méd.* expulsif.

Austreibung, *f.* action de faire sortir; *T. de méd.* expulsion, *f.*

Austrennen, *v. a.* découdre, défaire.

Austreten, *v. a. ir.* fouler, exprimer en foulant, en marchant dessus; effacer avec le pied; caver, user à force de marcher dessus; élargir en marchant; die Schuhe —, élargir les souliers en les portant; éculer les souliers; *fig.* er hat die Kinderschuhe noch nicht ausgetreten, il n'est pas encore sorti de l'enfance; sich den Fuß —, se démettre le pied. — *v. n. ir.* sortir de sa place; déborder, se déborder; *T. de méd.* extravaser; *fig.* s'absenter, s'évader; déserter; aus einer Gesellschaft —, se séparer d'une société. — *n.* sortie de son rang, *f.*; débordement (de l'eau), *m.*; *T. de méd.* extravasation (de la bile); descente (du boyau culier); *fig.* évasion, *f.*

Austretung, *f.* action de fouler &c., *f.*; élargissement, *m.*

Austrengen, *v.* Austrocknen.

Austrieb, *m.* action de faire sortir (le bétail), *f.*; bourgeon (de vigne), *m.*

Austriefen, *v.* Auströpfeln.

Austrinken, *v. a. ir.* boire tout, vider; — *v. n. ir.* achever, cesser de boire.

Austritt, *m.* sortir, *m.* sortie; issue; marche, *f.*; balcon, *m.*; *T. d'ast.* émersion; *fig.* évasion, *f.*

Austrocknen, *v. a.* sécher, dessécher, tarir, mettre à sec. — *v. n.* tarir, devenir sec.

Austrocknend, *adj.* *T. de méd.* dessiccatif.

Austrocknung, *f.* dessèchement; tarissement, *m.*; *T. de chim.* exsiccation, dessiccation, *f.*

Austrommeln, *v. a.* publier à son de tambour, tambouriner; chasser en battant le tambour ou en frappant sur qc. avec des baguettes; couvrir de honte en tapant du pied; *fig.* divulguer partout.

Austrompeten, *v. a.* publier à son de trompe; *fig.* trompeter.

Auströpfeln, *v. n.* égoutter, s'égoutter, tomber goutte à goutte; cesser de s'égoutter.

Austünchen, *v. a.* Ausweißen.

Austunken, *v. a.* tremper tout, vider en trempant.

Austuschen, *v. a.* *T. de dess.* laver, ombrer avec de l'encre de la Chine.

Ausüben, *v. a.* exercer, pratiquer, mettre en pratique; faire, commettre; *p. u.* perfectionner; Rache an einem —, exercer sa vengeance sur q.

Ausübend, *adj.* pratique; exécutif.

Ausübung, *f.* exercice, *m.* pratique, *f.*; in — bringen, mettre en pratique; — der Rache, vengeance, *f.*

Auswachsen, *v. n. ir.* cesser de croître; croître à certaine hauteur; germer; devenir bossu; *T. de chir.* surcroître; *de chim.* végéter. — *n.* ou **Auswachsung**, *f.* germination; *T. de chim.* végétation, *f.* (*v.* aussi Auswuchs).

Auswägen, *v. a. rég. et ir.* trier, choisir au poids; vendre au poids ou en détail.

Auswägung, *f.* triage, *m.*; vente au poids, *f.*

Auswahl, *f.* choix, triage, *m.*; élite; *p. u.* recrue, *f.*

Auswählen, *v. a.* choisir, élire, trier, faire un choix.

Auswählung, *f.* choix, triage, *m.*

Auswalzen, *v. a.* faire tomber par le moyen d'un rouleau.

Auswalken, *v. a.* fouler; *fig. pop.* rosser. — *v. n.* achever de fouler.
Auswandern, *v. n.* s'expatrier, émigrer, quitter son pays; parcourir (un pays); achever de faire son tour ou ses voyages.
Auswanderer, *m.* **Auswanderinn**, *f.* émigrant, *m.* —ante, *f.*
Auswanderung, *f.* émigration; migration, *f.*
Auswärmen, *v. a.* chauffer suffisamment.
Auswarten, *v. a.* attendre la fin ou jusqu'à la fin.
Auswärtig, *adj.* étranger; forain: auswärtige Kaufleute, des marchands forains.
Auswärts, *adv.* dehors, en dehors, au dehors, par dehors; ailleurs, dans les pays étrangers; den Fuß — setzen, porter le pied en dehors.
Auswaschen, *v. a. ir.* laver (une tache &c.); nettoyer, rincer; caver, miner; déchausser (le pilier d'un pont); débarder (un train de bois flotté); *T. de bouch.* blanchir (les boyaux); *de chim.* tirer par la lotion. — *v. n.* achever de laver, de faire la lessive.
Auswaschung, *f.* action de laver &c.; lotion, *f.*
Auswässern, *v. a.* détremper, dessaler.
Auswechseln, *v. a.* échanger, changer.
Auswechselung, *f.* échange, change, *m.*
Auswechselungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Ausweg, *m.* sortie, issue; *fig.* ressource, *f.* moyen, expédient; débouché, débouchement; subterfuge, *m.* échappatoire, *f.*
Auswehen, *v. a.* éteindre en faisant du vent.
Ausweichen, *v. a.* amollir et tirer ou ôter. — *v. n.* se détacher en s'amollissant.
Ausweichen, *v. n. ir.* (einem, einer Sache), faire place, céder le pas à q.; éviter la rencontre de q.; *fig.* éviter q. ou qc.; esquiver, parer (un coup &c.); *T. de cha.* fortitrer; *de mar.* donner rumb (à une roche &c.); der Fuß wich mir aus, le pied m'a manqué, glissé; *fig.* einer Frage —, éluder une question.
Ausweichung, *f.* action de faire place &c., *f.*
Ausweiden, *v. a.* éventrer, étripper, vider.
Ausweinen, *v. a. poét.* verser des larmes; sich —, pleurer tout son soûl; *fam.* sich die Augen —, se crever les yeux à force de pleurer. — *v. n.* cesser de pleurer.
Ausweisen, *v. a. ir.* faire sortir; bannir; *fig.* prouver, montrer, faire voir; die Zeit wird es —, c'est ce que le temps nous l'apprendra; sich —, se montrer, se manifester; das wird sich bald —, on verra bientôt.
Ausweisung, *f.* bannissement, *m.*; *T. de chanc.* nach — der Gesetze, selon la teneur des lois.
Ausweißen, *v. a.* blanchir (une chambre &c.).
Ausweißung, *f.* action de blanchir &c., *f.*
Ausweiten, *v. a* élargir; *T. de fond. de can.* alléser (le calibre)
Ausweitung, *f.* élargissement, *m.*
Auswendig, *adj.* extérieur, externe, de dehors. — *adv.* extérieurement, au dehors, par dehors; — hersagen, wissen od. können, lernen, — réciter, savoir, apprendre par coeur.
Auswerfen, *v. a. ir.* jeter dehors; faire sauter ou faire sortir en jetant ou à coups de pierres &c.; jeter; cracher; expectorer (de la pituite); combler ou remplir de décombres &c.; *fig.* rejeter, rebuter; châtrer (un cheval &c.); éventrer, vider (un animal); Geld —, disperser (jeter) de l'argent; einem ein Auge, alle Zähne —, crever un oeil à q., lui casser toutes les dents d'un coup de pierre &c.; *fig.* in Rechnung —, mettre en compte; ein Rande —, émarger; ein Jahrgeld —, constituer une pension. — *v. n. ir.* *T. de jeu.* avoir le dé; avoir la boule, dieser Perpendikel wirft gut aus, ce pendule oscille bien; dieses Pferd wirft gut aus, ce cheval lève bien les jambes de devant. — *n.* jet; crachement, *m.*; expectoration, *f.*; émargement, *m.*
Auswerfung, *f.* jet, *m.*; action de rejeter &c., *f.*

Auswetzen, *v. a.* aiguiser; *fig.* eine Scharte —, réparer une faute, un tort.
Auswickeln, *v. a.* développer; démêler; démaillotter (un enfant).
Auswiegen, *v. a. ir. v.* Auswägen.
Auswinden, *v. a. ir.* tordre pour faire sortir l'eau; einem etwas —, arracher qc. des mains de q.
Auswintern, *v. a.* conserver pendant l'hiver. — *v. n.* se gâter par le froid; *fam.* es hat ausgewintert, l'hiver est passé.
Auswipfeln, *v. a.* écimer.
Auswirken, *v. a.* finir un tissu commencé, achever la toile; *T. de boul.* remanier (la pâte); *de cha.* vider, éventrer (une bête); *de maréch.* parer, renetter (le pied d'un cheval); *fig.* effectuer, obtenir; einem etwas —, procurer, ménager, faire obtenir qc. à q. — *v. n.* cesser d'opérer; die Arzeney hat ausgewirkt; la médecine a fait son effet.
Auswirren, *v. a.* débrouiller.
Auswischen, *v. a.* torcher, essuyer, nettoyer en dedans; écouvillonner (le four, un canon); effacer (une écriture); sich die Augen —, s'essuyer les yeux, (nach dem Schlafe) se dégluer les yeux.
Auswittern, *v. n.* tomber en efflorescence, se décomposer à l'air; — lassen, exposer à l'air. — *v. imp.* cesser de tonner. — *v. a.* éventer, exposer à l'air; *T. de cha.* flairer, éventer; *fig.* découvrir, trouver.
Auswitterung, *f.* action d'éventer &c.; *T. de mi.* exhalaison, *f.*
Auswölben, *v. a.* voûter.
Auswölbung, *f.* action de voûter; voûte, *f.*
sich **Auswölken**, *v. réfl.* s'éclaircir.
Auswuchs, *m.* germination; excroissance, surcroissance; bosse, *f.*; *fig.* avorton, *m.*
Auswühlen, *v. a.* arracher, tirer en fouillant.
Auswurf, *m.* jet; crachement; crachat, *m.*; expectoration; excrétion, *f.*; excréments, *m. pl.*; explosion (d'un volcan), *f.*; rebut; *T. de pap.* trasse; — des Meeres, varech, *m.*; *T. de jeu*, den — haben, *v.* Anwurf.
Auswürfeln, *v. a.* jouer aux dés à qui gagnera (la montre &c.). — *v. n.* cesser de jouer aux dés.
Auswürfling, *m.* rejeton; avorton; rebut, *m.*
Auswürgen, *v. a. fam.* dégobiller, rendre avec de grands efforts. — *v. n.* cesser d'étrangler, de faire carnage.
Auswurzeln, *v. a.* déraciner, extirper.
Auswurzelung, *f.* déracinement, *m.* extirpation, *f.*
Auswüthen, *v. n.* cesser de faire rage, revenir de sa fureur; s'apaiser.
Auszacken, *v. a.* déchiqueter, découper; denteler, denter; faire en crénelure.
Auszahlen, *v. a.* payer.
Auszählen, *v. a.* vendre par nombre, compter. — *v. n.* achever de compter.
Auszahler, *m.* payeur, *m.*
Auszahlung, *f.* payement, *m.*
Auszähneln, *v. a.* denteler.
Auszahnen, *v. a.* édenter; *T. de potg.* évider. — *v. n.* avoir toutes ses dents; dieses Pferd hat ausgezahnt, ce cheval ne marque plus.
Auszanken, *v. a. fam.* gronder, quereller q. — *v. n.* cesser de gronder.
Auszapfen, *v. a.* tirer; vider; vendre au pot et à la pinte.
Auszäumen, *v.* Abzäumen.
Auszäunen, *v. a.* enclore, fermer d'une haie; séparer par une haie.
Auszäunung, *f.* action d'enclore &c.; haie qui sépare, *f.*
Auszehnten, *v. a.* dîmer, prendre la dîme.
Auszehren, *v. a.* consumer, épuiser, amaigrir; *T. de faue.* essimer; *fig.* sucer. — *v. n.* ou sich —, se consumer, maigrir, languir.
Auszehrung, *f.* amaigrissement, *m.*; consomption, *f.*
Auszeichnen, *v. a.* marquer; transcrire, extraire d'un livre; achever (en dessinant); *fig.* distinguer, traiter avec distinction; sich —, se distinguer, se signaler; sich auszeichnend, marquant.

Auszeichnung, *f.* action de marquer &c.; distinction,
Auszeigen, *v.* Ausweisen [*f.*
Auszeeren, *v. a fam.* tirer, arracher.
Ausziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter; arracher; extraire; étendre, étirer, alonger; mit der Wurzel —, déraciner; die Sonne zieht die Farben aus, le soleil déteint les couleurs; die Hitze zieht das Erdreich aus, la chaleur sèche la terre; den Degen — (aus der Scheide), tirer l'épée, dégaîner; einem die Schuhe und Strümpfe, die Stiefeln —, tirer les bas et les souliers, les bottes à q., débotter, déchausser q.; die Handschuhe —, ôter les gants, se deganter; einen —, déshabiller q.; dépouiller q.; *fig.* dépouiller q. de son bien; sich —, se déshabiller; sich bis aufs Hemde —, se mettre en chemise; *fig* sich etwas —, se réserver qc. — *v. n. ir.* sortir, quitter un lieu; déloger, déménager, changer de logis; *fam.* courir, escamper, s'enfuir. — *n.* sortie, *f.*; délogement, déménagement, *m.*; action de courir; fuite,
Ausziehtisch, *m.* table qui se tire, *f.* [*f.*
Ausziehung, *f.* action de tirer, &c.; extraction, *f.*
Auszieren, *v. a.* enjoliver, décorer, orner, parer, embellir; historier.
Auszierung, *f.* enjolivement, *m.* enjolivure, décoration, *f.* ornement, embellissement, *m.*
Auszimmern, *v. a.* revêtir de charpente.
Auszimmerung, *f.* revêtement, *m.*
Auszirkeln, *v. a.* trouver par le moyen du compas; compasser, mesurer avec le compas.
Auszirkelung, *f.* compassement, *m.*
Auszischen, *v. a.* siffler q. ou qc., huer q.
Auszug, *m.* sortie, *f.*; déménagement, délogement; extrait; abrégé, précis, sommaire; ein kurzer —, un raccourci; — aus einer Rechnung, dépouillement d'un compte, *m.*; — an einem Tischblatte, ais de table qui se tire, *m.* alonge, *f.*; — in einem Schranke, tiroir, *m.*
Auszugsweise, *adv.* par extrait; en abrégé, en raccourci.
Auszupfen, *v. a.* arracher, éplucher; effiler, parfiler; *T. de cha.* bourrer (un lièvre).
Authentisch, *adj.* authentique. — *adv.* authentique-
Automat, *m.* automate, *m.* [ment.
Autor, *m.* —inn, *f.* auteur, *m.*
Autorschaft, *f.* état d'auteur, *m.*
Auweh! *int.* ouf! ahi! hélas!
Aventurinstein, *m.* aventurine, *f.*
Avis, *v.* Nachricht, Bericht.
Avisbrief, *m.* lettre d'avis, *f.*
Avisjacht, *f.* barque d'avis, *f.* paquebot, *m.*
Axe, *v.* Achse.
Axt, *f.* cognée; hache, *f.*
Ärtchen, *n.* petite cognée, *f.*
Axthelm, **Axtheft**, *m.* manche de cognée, de hache; *m.*
Azerolbaum, *m.* azerolier, *m.*
Azerole, **Azerolbeere**, *f.* azarole, *f.*
Azel, *f.* scolopendre, *f.*
Azimuth, *n. T. d'ast.* azimut, *m.*
Azur, *m.* azur, *m.* *v.* Lasur.
Azurblau, *n.* bleu azuré, *m.*
Azurnen, *adj.* d'azur, azuré.

B.

B, *n.* B, *m.* (seconde lettre de l'alphabet); *T. de mus.* la, *m.* bé-fa-si.
Baake, *v.* Bake.
Baal, *m.* Baal, *m.* (faux dieu)
Baalspfaffe, *m.* baalite, *m.*
Baar, *v.* Bar.
Babbeln, *v. n. pop.* babiller, *v.* Plappern.
Babel, **Babylon**, *n.* Babylone, *f.* (ancienne ville).
Babylonier, *m.* —inn, *f.* **Babylonisch**, *adj.* Babylonien, *m.* —enne, *f.* et *adj.*
Baccalaureus, *m.* bachelier, *m.*

Baccalaureat, *n.* baccalauréat, *m.*
Bach, *m.* ruisseau, *m.*
Bacchanalien, *pl.* bacchanales, *f. pl.* *v.* Bachusfest.
Bachamsel, *v.* Bachstelze.
Bachant, *m.* prêtre de Bacchus, *m.*
Bachantinn, *f.* bacchante, prêtresse de Bacchus, *f.*
Bachbunge, *f.* bécabunga, *m.* (plante)
Bache, *f.* laye, *f.* (femelle du sanglier)
Bacher, *m.* ragot, *m.* (sanglier de deux ans)
Bachfahrt, *f.* ravin, *m.* ravine, *f.*
Bachfisch, *m.* poisson de ruisseau, *m.*
Bachholunder, *m.* obier, *m.*
Bachhündchen, *n.* basset, *m.*
Bachkrebs, *m.* écrevisse de ruisseau, *f.*
Bachkresse, *f.* goujon, *m.* (poisson)
Bachmünze, *f.* menthe aquatique, *f.* (plante)
Bachstecher, *m.* vidangeur, *m.*
Bachstelze, *f.* hochequeue, *m.* bergeronnette, *f.*
Bachus, *m.* Bacchus, *m.*
Bachusfest, *n.* bacchanales, orgies, *f. pl.*
Bachusstab, *m.* **Bachuszepter**, *n.* thyrse, *m.*
Bachvogel, *m.* merle aquatique, *m.*
Bachwasser, *n.* eau de ruisseau, *f.*
Bachweide, *f.* osier vert, *m.*
Backapfel, *m.* pomme à cuire, *f.*
Backbirn, *f.* poire à cuire; poire séchée au four, *f.*
Backbord, *n. T. de mar.* bâbord, *m.*
Backbrett, *n. T. de pât.* tour, *f.*
Backe, *f.* **Backen**, *m.* joue, *f.* **Backen**, *pl.* joues; (des Pferdes) fesses, *f. pl.*; (am Hammer) côtés, *m. pl.*; (am Schraubstocke) mâchoires; (an der Drehbank) jumelles, *f. pl.*; (eines Mastbaumes) jottereaux, *m. pl.*
Backen, *v. a. ir.* cuire, boulanger; frire (du poisson &c.); dieses Brod ist zu scharf gebacken, ce pain a trop de four; *prov.* sein Brod ist ihm schon gebacken, il est déja condamné, il n'en échappera pas; arme Ritter —, n'être pas fort à son aise, vivre dans la misère. — *v. n. ir.* cuire; frire. — *n.* cuisson, *f.*
Backenbart, *m.* poil des joues, *m.*
Backenbein, *n.* pommette, *f.*
Backendrüse, *f.* glande maxillaire, glande génale ou buccale, *f.*
Backengrübchen, *n.* fossette, *f.*
Backenhaken, *m.* crochet à mâchoires, *m.*
Backenknochen, *m.* os de la hanche (d'un cheval), *m.*
Backenmuskel, *m.* buccinateur, *m.*
Backenpulsader, *f.* artère buccale, *f.*
Backenstreich, *m.* soufflet, *m.* *pop.* mornifle, *f.*
Backenzahn, *m.* dent mâchelière, dent molaire, *f.*
Bäcker, *m.* —inn, *f.* boulanger, *m.* —ère, *f.*
Bäckerbrod, *n.* pain de boulanger, *m.*
Bäckerbursch, **Bäckerknecht**, *m.* garçon boulanger, mi-
Bäckerey, *f.* boulangerie, *f.* [tron, *m.*
Bäckerhandwerk, *n.* métier de boulanger, *m.* boulangerie, *f.*
Bäckerschneider, *m. T. de meun.* cribleur, *m.*
Bäckerzunft, *f.* corps de boulangers, *m.*
Backfisch, *m.* poisson à frire, filardeau, *m.*
Backgast, *m.* chaland d'un boulanger, *m.*
Backgeld, *n.* fournage, *m.*
Backhaus, *n.* boulangerie, *f.*; fournil, *m.*
Backhecht, *m.* filardeau, *m.*
Backhefen, *pl.* levure, *f.*
Backmeister, *m.* officier préposé aux ouvrages de pâ-
Backmulde, *f.* mai, sebile, *f.* [tisserie, *m.*
Backobst, *n.* fruit à cuire; fruit cuit ou séché au four,
Backofen, *m.* four, *m.*; ein — voll, une fournée. [*m.*
Backofenloch, *n.* gueule, bouche d'un four, *f.*
Backofenzins, *m.* fournage, *m.*
Backordnung, *f.* règlement pour les boulangers, *m.*
Backpfanne, *f.* poêle à frire, *f.*; poupelinier, *m.*
Backschaufel, *f.* **Backschieber**, *m.* pelle à enfourner, pelle de four, *f.*
Backschüssel, *f.* panier, *m.*
Backstein, *m.* brique, *f.*
Backstube, *f.* fournil, *m.*
Backtrog, *m.* huche, *f.* pétrin, *m.*

Backtuch, *n.* couche, *f.*
Backwanne, *f.* pétrin, *m.*
Backwerk, *n.* pâtisserie, *f.*; — machen, pâtisser.
Bad, *n.* bain, *m.* eaux, *f. pl.*; *T. d'ant.* thermes, *m. pl.*; das — gebrauchen, prendre les eaux; in das — reisen, aller aux bains; *prov.* das Kind mit dem Bade ausschütten, jeter l'enfant avec le baptême.
Badecur, *f.* bain, *m.*; eine — gebrauchen, faire usage du bain, prendre les eaux.
Badefrau, Bademagd, *f.* baigneuse, *f.*
Badegast, *m.* baigneur, *m.* (celui qui prend les bains).
Badegeld, *n.* argent pour l'usage des eaux, *m.*
Badehaus, *n.* bains, *m. pl.*
Badehemd, *n.* Bademantel, *m.* chemise qu'on met en prenant les bains, *f.*
Badeknecht, *v.* Badergesell.
Badekopf, *v.* Schröpfkopf.
Badekraut, *n.* herbe à baigner, *f.*
Bademeister, *m.* maître-baigneur, *m.*
Badematter, *v.* Wehmutter, Hebamme.
Baden, *v. a.* baigner. — *v. n.* ou sich —, se baigner; *fig.* sich in Thränen —, baigner son visage de pleurs; sich in Wollüsten —, nager dans les plaisirs. — *n.* bain, *m.*
Baden, *n.* Bade, f. (pays et ville)
Baden-Baden, *n.* Bains de Bade, *m. pl.* (pays)
Badeplatz, *m.* baignoir, *m.*
Bader, *m.* baigneur, étuviste, *m.*
Baderey, *f.* maison d'un étuviste, *f.*
Badergesell, *m.* garçon baigneur, *m.*
Baderinn, *f.* baigneuse, *f.*
Badestube, *f.* bains, *m. pl.*; étuve, *f.*
Badewanne, *f.* Badezuber, *m.* baignoire, cuve, *f.*
Badewarm, *adj.* chaud comme un bain échauffé.
Badewasser, *n.* bain, *m.*
Badezeit, *f.* saison propre à se baigner, *f.*
Badezeug, *n.* ustensiles ou habits et linge pour les bains, *m. pl.*
Badheizer, *m.* chauffour des bains, *m.*
Badorden, *m.* ordre des chevaliers du bain, *m.*
Baffen, *v. n.* japper, glapir.
Bagage, *f.* bagage, *m.*; *fig. pop.* racaille, *f.*
Bagagefahne, *f.* fanion, *m.*
Bagagekarren, *m.* surtout, *m.*
Bagagepferd, *n.* cheval de bât, *m.*
Bagagewagen, *m.* fourgon, chariot de bagage, *m.*
Baggern, *v. a.* *T. de mar.* creuser, curer, débourber (un port de mer).
Baggert, *m.* *T. de mar.* ponton à creuser, *m.*
Bähen, *v. a.* étuver, bassiner, fomenter; rôtir (du pain).
Bähesäckchen, *n.* nouet, *m.* *v.* Kräutersäckchen.
Bahn, *f.* chemin, *m.* voie, route, *f.* sentier, *m.*; glissoire; lice, carrière; orbite (d'une planète), *f.*; biseau (d'un couteau &c.), *m.*; face (d'une hache), *f.*; pan (d'un manteau &c.); lé, *m.* (largeur d'une toile &c.); *T. de mar.* cueille, ferse, *f.* (lé de voile); — machen, faire une voie; *fig.* die — brechen, frayer le chemin; auf die — bringen, mettre sur le tapis, proposer.
Bahnen, *v. n.* aplanir, ouvrir, frayer le chemin; sich einen Weg —, se frayer un chemin, s'ouvrir un passage; ein gebahnter Weg, un chemin battu, frayé.
Bahre, *f.* bière; civière, *f.* bard, brancard, *m.*
Bahrenträger, *m.* bardeur, *m.*
Bahrtuch, *n.* drap mortuaire, *m.* *v.* Leichentuch.
Bähung, *f.* fomentation, *f.* étuvement, *m.* insession; décoction (qu'on applique), *f.*
Bajonett, *m.* bayonnette, *f.*
Baize, *v.* Beize.
Bakbord, *v.* Backbord.
Bake, *f.* *T. de mar.* balise, bouée, amarque, *f.*
Bakel, *m.* bâton (d'un précepteur), *m.*
Bakengeld, *n.* droit qu'on paye aux inspecteurs des balises, *m.*
Bakenmeister, *m.* inspecteur des balises, *m.*

Balancirstange, *f.* contre-poids (du danseur de corde), *m.*
Balanz, *f. fam.* équilibre, *m.* *v.* Gleichgewicht.
Balas, Balasrubin, *m.* rubis-balais, *m.*
Balbier, *v.* Barbier.
Bald, *adv.* tôt, bientôt, tantôt, vite, promptement; presque, à peu près, peu s'en faut; de bonne heure; facilement, aisément; er wird so — nicht kommen, il ne viendra pas si tôt; ich werde — fertig seyn, j'aurai bientôt fait; er ist — hier, — da, il est tantôt ici, tantôt là; das ist nicht so — geschehen, cela ne se fait pas si vite, si promptement, si facilement; ich hätte es — geglaubt, je l'aurais presque cru; ich wäre — gefallen, j'ai failli tomber, j'ai pensé tomber, il s'en est peu fallu que je ne sois [tombé.
Baldachin, *m.* baldaquin, dais, *m.*
Balderich, *m.* Baudri, *m.* (nom d'homme)
Baldig, *adj.* prompt, vite.
Baldrian, *m.* valériane, *f.* (plante)
Balduin, *m.* Baudouin, *m.* (nom d'homme)
Baldus, *m.* Baud, *m.* (nom d'homme)
Balearische Inseln, *pl.* les Baléares, *f. pl.*
Balester, *m.* sorte d'arbalète, *f.*
Balg, *m.* peau; gousse; dépouille (d'un serpent &c.), *f.*; soufflet, (*v.* Blasebalg); *fig. pop.* vilain, *m.* vilaine, *f.* (injure)
Balgdrüse, *f.* *T. d'an.* follicule, *f.*
sich **Balgen**, *v. réfl. fam.* se battre, se chamailler, se colleter, ferrailler.
Balgenkopf, *m.* tête du soufflet, *f.*
Bälgentreter, *m.* souffleur d'orgues, *m.*
Balger, *m.* ferrailleur, bretteur, *m.*
Balgerey, *f. fam.* batterie, querelle, *f.*
Balgerüst, *n.* pied du soufflet, *m.*
Balggeschwulst, *f.* athérome, abcès enkisté, *m.*
Balgrohe, *n.* tuyère, *f.*
Balgschwengel, *m.* bascule, *f.*
Balken, *m.* poutre; solive, *f.*; fléau (d'une balance), *m.*; branche (d'un trébuchet), *f.*; arbre (de la charrue), *m.*; *T. de bl.* fasce, *f.*; ein kleiner —, poutrelle, *f.*; ein dünner, schmaler —, soliveau, *m.*
Balkenband, *n.* Balkenschlüssel, *m.* clef de poutre, *f.*
Balkenkeller, *m.* cave plafonnée de poutres, *f.*
Balkenkopf, *m.* tablette, f.
Balkenrecht, *n.* droit d'appuyer les poutres sur le mur de son voisin, *m.*
Balkenriß, *m.* *T. de charp.* enrayure, *f.*
Balkenruthe, *f.* *T. de géom.* mesure d'une toise de longueur et d'un pied d'épaisseur, *f.*
Balkenschleuse, *f.* écluse construite de solives, *f.*
Balkenschuh, *m.* *T. de géom.* mesure d'un pied de longueur et d'un pouce d'épaisseur, *f.*
Balkenstein, *m.* *T. d'arch.* jambe parpaigne, *f.*
Balkenstreif, *m.* *T. de bl.* fasce en divise, *f.*
Balkenstütze, *f.* Balkenträger, *m.* *T. d'arch.* pointal, sommier, *m.*
Balkenwage, *f.* romaine, *f.* peson, *m.*
Balkenzoll, *m.* *T. de géom.* mesure d'un pouce de longueur et d'une ligne d'épaisseur, *f.*
Ball, *m.* balle, *f.*; éteuf; ballon, *m.*; bille (du billard), *f.*; peloton, *f.* pelote, *f.*; globe; bal, *m.* (assemblée pour danser); — spielen, jouer à la paume; einen — (auf dem Billard) machen, faire une bille, blouser la bille; *fig.* er ist ein — des Glückes, il est le jouet de la fortune.
Ballas, *v.* Balas.
Ballast, *m.* *T. de mar.* lest, balast, *m.*; — einnehmen, lester; — ausladen, délester.
Ballastschiff, *n.* lesteur; — zum Ausladen, vaisseau délesteur, *m.*
Bällchen, *n.* petite balle, *f.*; petit ballon, *m.*; *T. de com.* ein — Leinwand, une demi-pièce de toile.
Balleisen, *n.* Ballmeißel, *m.* fermoir, *m.*
Ballen, *m.* balle, *f.* ballot; bouton (d'un fleuret), *m.*; élévation charnue sous le pouce et le grand doigt du pied; *T. d'imp.* balle; *de cha.* éponge (d'une bête); sole (du cerf), *f.*

Ballen, *v. a.* former en pelote; der Schnee ballt sich, la neige se laisse former en pelotes; mit geballter Hand, Faust, la main fermée, le poing fermé.
Ballenbinder, *m.* emballeur, *m.*
Ballenbinderlohn, *m.* emballage, *m.*
Ballendegen, *v.* Rappier.
Ballenknechte, *m. pl. T. d'imp.* chevilles de presse, *f. pl.*
Ballenkreuz, *v.* Kugelkreuz.
Ballenleder, *n. T. d'imp.* cuir de balles, *m.*
Ballenschnur, *f.* seizaine, *f.*
Ballenstock, *m.* bille, *f. v.* Packstock.
Ballenwaaren, *f. pl.* marchandises en balles, *f. pl.*
Ballenzinn, *n.* étain à rouleaux, *m.*
Ballet, *n.* ballet, *m.*
Balley, *f.* bailliage, *m.*
Balley, *m.* bailli, *m.*
Ballhaus, *n.* jeu de paume, tripot, *m.*
Ballkleid, *n.* domino, *m.*
Ballmeister, *m.* maître d'un jeu de paume, paumier, *m.*
Ballon, *m.* ballon, *m.*
Ballrose, *f.* rose de Gueldres, (fleur de l'obier), *f.*; obier, *m.*
Ballschlägel, *m.* palette, *f.*
Ballspiel, *n.* paume, *f.* jeu de la paume, *m.*
Balsam, *m.* baume, *m.*
Balsamapfel, *m.* pomme de merveille, *f.*
Balsambaum, *m.* baumier, *m.*
Balsamblume, *f.* fleur balsamique, *f.*
Balsambüchse, *f.* boîte à baume, *f.*
Balsamduft, *m.* parfum de baume, *m.*
Balsamgeruch, *m.* odeur embaumée ou balsamique, *f.*
Balsamholz, *n.* xylobalsamum, *m.*
Balsamine, *f.* balsamine, *f.* (plante)
Balsamiren, *v. a.* embaumer.
Balsamirung, *f.* embaumement, *m.*
Balsamisch, *adj.* balsamique.
Balsamkrämer, *m.* vendeur de baume, *m.*
Balsamkraut, *n.* baume des jardins, *m.*
Balsamöhl, *n.* huile de baume, *f.*
Balsampappel, *f.* peuplier noir, *m.*
Balsampflanze, *f.* amyris, *m.*
Balsamstrauch, *m.* baumier du grand Caire, *m.*
Balsamtanne, *f.* sapin à feuilles d'if, *m.*
Balthasar, *m.* Baltasard, *m.* (nom d'homme)
Balz, *f. T. de cha.* temps où les coqs de bruyère sont en amour, *m.*
Balzen, *v. a. T. de cha.* être en amour, en chaleur.
Bambus, *m.* **Bambusrohr**, *n.* bambou, *m.*
Bämme, *v.* Butterbämme.
Bammeln, *v.* Baumeln.
Bamsen, *v. a. T. de még.* battre (les peaux).
Bananasbaum, *v.* Paradiesfeigenbaum.
Banco, *T. de com.* banque, *v.* Bank.
Band, *n.* ruban; cordon; lien, *m.* bande, *f.*; noeud; *T. de charp.* raineau, *m.* moise; *de ser.* penture, *f.*; *de ton.* cerceau, cercle; *d'an.* ligament; *de chir.* bandage, *m.* bande; *de bl.* bande; *au jeu de trictrac.* case, *f.*; *fig.* lien, noeud, *m.*; Bänder, *pl.* rubans, &c.; Bande, *pl.* liens, fers, *m. pl.*; in Ketten und Banden liegen, être aux (dans les) fers; *fig.* das Band der Ehe, le lien du mariage; die Bande der Freundschaft, les noeuds de l'amitié.
Band, *m.* volume, tome, *m.*; reliure, *f.*
Bandader, *f. T. d'an.* tendon, *m.*
Bandart, *f. T. de charp.* tire-boucher, *m.*
Bandbeinfügung, *f. T. d'an.* symphyse ligamenteuse, *f.*
Bandbohrer, *m.* laceret, *m.*
Bändchen, *n.* petit ruban, *m.*; bandelette; bride (d'un béguin), *f.*; petit volume, *m.*
Bande, *f.* bande (du billard); bande, troupe, *f.*
Bandeisen, *n.* fer à faire des cerceaux, *m.*
Bandelier, *m.* bandoulière, *f.*
Bänderjaspis, *m.* jaspe strié, jaspe à zônes, *m.*
Bändern, *v. a.* das Wachs, rubaner la cire.
Bandfabrik, *f.* manufacture de rubans, *f.*
Bandfisch, *m.* ruban marin, flambo, ténia, *m.*
Bandfrau, *f.* femme aux rubans, *f.*

Bandhaken, *m. T. de ser.* gond; *de ton.* davier, chien, *m.*
Bandhandel, *m.* rubanerie, *f.*
Bandholz, *n.* bois à cerceaux, *m.*
Bändig, *adv.* — machen, dompter.
Bändigen, *v. a.* dompter; apprivoiser, assujettir.
Bändigung, *f.* apprivoisement, *m.*
Bandit, *m.* bandit, *m.*
Bandmacher, **Bandweber**, **Bandwirker**, *m.* rubanier, *m.* **Bandmacherinn**, *f.* rubanière, *f.*
Bandmacherhandwerk, *n.* **Bandweberey**, —**wirkerey**, *f.* rubanerie, *f.*
Bandmasche, *f.* cocarde, *f.*
Bandmesser, *n. T. de ton.* doloire, *f.*
Bandnagel, *m.* cheville de bois, *f.*
Bandnudeln, *f. pl.* lazagnes, *f. pl.*
Bandreif, *m.* cerceau, *m.*
Bandrose, *f.* noeud de ruban en forme de rose, *m.*
Bandschleife, *f.* noeud de ruban, *m.*; cocarde, *f.*
Bandstein, *m.* agate ondulée, *f.*
Bandstreif, *m. T. de bl.* cotice, *f.*
Bandstück, *n. T. de charp.* aisselier, *m.*
Bandstuhl, *m.* **Bandmühle**, *f.* métier de rubanier, *m.*
Bandtresse, *f.* galon de livrée, *m.*
Bandverlängerung, *f. T. de chir.* élongation, *f.*
Bandwaare, *f.* rubanerie, *f.*
Bandweide, *f.* osier, *m.*
Bandwurm, *m.* ver solitaire, ténia, ruban, *m.*
Bandzieher, *m. T. de ton. v.* Bandhaken.
Bange, *adj. et adj.* qui a peur; inquiet; *fig.* qui fait peur, effroyable; einem — machen, faire peur à q.; es wird mir —, je suis en angoisse, ma peur s'augmente; es ist (wird) mir — dabey, cela m'inquiète; es ist mir — um ihn, je crains pour lui; davor ist mir nicht —, cela ne m'inquiète pas, cela ne me fait pas peur; ich stehe hier in banger Erwartung, j'attends ici avec inquiétude; *fam.* es ist sehr —, il fait un temps bien vain, *v.* Schwül.
Bängel, *v.* Bengel.
Bangigkeit, *f.* inquiétude, angoisse, anxiété, *f.*
Bänglich, *adj.* un peu inquiet, &c.
Bänglichkeit, *f.* petite inquiétude, *f.*
Bank, *f.* banc, *m.*; *T. de fort.* banquette; *de com. et de jeu.* banque *f.*; *de bouch.* étal, *m.*; eine lange ausgestopfte —, forme; eine beschlagene — ohne Lehne, banquette, *f.*; das Schiff ist an einer — gescheitert, le vaisseau s'est brisé contre un banc; Geld in die — legen, mettre de l'argent à la banque; die — sprengen, faire sauter la banque, débanquer q.; *fig.* die Grafenbank, banc des comtes; die geistliche, weltliche —, ordre ecclésiastique, séculier; *fig. et prov.* durch die —, sans différence, pêle-mêle; en gros, l'un portant l'autre; auf die lange — schieben, tirer en longueur; einen zur — hauen, noircir, calomnier q.; einen unter die — stecken, réduire q. au petit pied.
Bankactie, *f.* action de banque, *f.*
Bankarbeit, *f.* ouvrage qui se fait étant assis, *m.*
Bankarbeiter, *m.* ouvrier qui travaille étant assis, *m.*
Bankart, **Bankert**, *m.* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*
Bankbohrer, *m.* perçoir, *m.*
Bänkchen, *n.* petit banc, &c. *m.*; bancelle, *f.*
Bankeisen, *n.* patte, *f.*
Bänkelsänger, *m.* chanteur en foire, *m.*
Bankerott, *m.* banqueroute; faillite, *f.*
Bankerottiren, *v. n.* **Bankerott machen**, faire banqueroute; faillir, manquer.
Bankerottirer, *m.* banqueroutier; failli, *m.*
Bankett, *n.* banquet, festin, *m.*
Bankhammer, *m. T. de ser.* marteau d'établi, *m.* estampe, *f.*
Bankhobel, *m. T. de ton.* colombe, *f.*
Bankhorn, *n. T. de ser.* bigorneau, *m.*
Banklehne, *f.* dossier, *m.*
Bankmeißel, *m. T. de ser.* langue de carpe, *f.*
Bankmesser, *n.* couperet, *m.*
Banknote, *f.* billet de banque, *m.*
Bankrichter, *m. T. de ton.* rajusteur, *m.*

Bankschlachten, *n.* étalage, *m.*
Bankschlächter, *m.* étalier, *m.*
Bankschlächtig, *adj.* *T. de bouch.* bon à être étalé.
Bankzins, *m.* ce que le boucher ou le boulanger paye pour la permission d'étaler.
Bann, *m.* ban, bannissement, *m.*; excommunication; enclave, (limite d'une juridiction), *f.*; in den — thun, excommunier.
Bannen, *v. a.* bannir; charmer; den Teufel —, exorciser, conjurer le diable.
Banner, *v.* Teufelsbanner.
Bannerherr, *m.* seigneur bannaret, *m.*
Bannerlehen, *n.* fief banneret, *m.*
Bannfluch, *m.* anathème, *m.* *v.* aussi Bannstrahl.
Bannforst, *m.* réserve, *f.*
Bannkelter, *f.* pressoir banal, *m.*
Bannleute, *pl.* vassaux, *m. pl.*
Bannmeile, *f.* banlieue, *f.*
Bannmühle, **Bannofen**, *v.* Zwangmühle, Zwangofen.
Bannrichter, *m.* juge criminel, *m.*
Bannstrahl, *m.* foudres de l'excommunication, *f. pl.* anathème; der förmliche —, anathématisme, *m.*
Bannvogt, *v.* Fluerschütz.
Bannwasser, *n.* rivière où il est défendu de pêcher, *f.*
Bannwein, *v.* Weinbann.
Bannzaun, *m.* haie qui doit être entretenue aux frais d'une communauté, *f.*
Banse, *f.* partie de la grange où l'on entasse les gerbes, *f.*
Bansen, *v. a.* entasser (les gerbes).
Baptista, *m.* Baptiste, *m.* (nom d'homme)
Bar, *adj. et adv.* comptant, effectif; baares Geld, argent comptant; numéraire, *m.*; — bezahlen, payer comptant, en deniers effectifs.
Bär, *m.* ours, *m.*; *T. d'ast.* ourse, *f.*; *de fort.* batardeau; *de pav.* &c. mouton, *m.* hie, *f.* (*v.* Ramme); ein junger —, un ourson; *prov.* einen — anbinden, contracter des dettes.
Baracke, *f.* baraque, *f.*
Baranten, *f. pl.* *T. de pell.* agnelins, *m. pl.*
Barbar, *m.* Barbaresque; *fig.* barbare; barbe, (cheval de Barbarie), *m.*
Barbara, **Bärbel**, *f.* Barbe, *f.* (nom de femme)
Barbarey, *f.* Barbarie, *f.* (pays); *fig.* barbarie, cruauté; ignorance grossière, *f.*; vandalisme, *m.*
Barbarfalk, *m.* alphanet, tunissien, *m.*
Barbarinn, *f.* femme Barbaresque; *fig.* femme barbare, cruelle, *f.*
Barbarisch, *adj.* Barbaresque; *fig.* barbare. — *adv.* barbarement.
Barbe, *f.* barbeau; kleine —, barbillon; *T. de bl.* bar, *m.*
Bärbeissig, *adj. fam.* hargneux, acariâtre.
Barber, *m.* barbe, *m.* (cheval), *v.* Barbar.
Barbier, *m.* barbier, *m.*
Barbierbecken, *n.* bassin à barbe, *m.*
Barbierbesteck, *v.* Barbierzeug.
Barbieren, *v. a.* raser, faire la barbe.
Barbiergesell, *m.* garçon barbier, frater, *m.*
Barbierjunge, *m.* apprenti barbier, *m.*
Barbiermesser, *n.* rasoir, *m.*
Barbierriemen, *m.* cuir à rasoir, *m.*
Barbiersack, *m.* trousse, *f.*
Barbierserviette, *f.* linge à barbe, *m.*
Barbierstube, *f.* boutique de barbier, *f.*
Barbierzeug, *n.* étui de barbier, *m.* trousse, *f.*
Barchent, *m.* futaine, *f.* — *adj.* de futaine.
Barchentmacher, *m.* futainier, *m.*
Barde, *m.* Barde, *m.* (prêtre des anciens Gaulois)
Barden, *v.* Barten.
Bärenbeisser, *m.* dogue dressé à chasser l'ours, *m.*
Bärendecke, *f.* couverture de peau d'ours, *f.*
Bärendreck, *v.* Lakritzensaft.
Bärenfang, *m.* trappe, *f.*; *v.* aussi Bärenjagd.
Bärenfett, *n.* graisse d'ours, *f.*
Bärenführer, *m.* meneur d'ours, *m.*
Bärenhatz, *m.* combat d'ours, *m.*
Bärenhaut, *f.* peau d'ours, *f.*; *fig. fam.* auf der — liegen, être fainéant, croupir dans l'oisiveté.

Bärenhäuter, *m. fam.* coïon; coquin, *m.*
Bärenhäuterey, *f. fam.* coïonnerie; coquinerie, *f.*
Bärenhäuterisch, *adj.* coquin, lâche. — *adv.* en coïon, en coquin.
Bärenhüter, *m.* *T. d'ast.* bouvier, boetès, arctophylax, *m.*
Bärenjagd, *f.* chasse de l'ours, *f.*
Bärenklau, *f.* acanthe, branche ursine; Deutsche —, berce, *f.* (plantes)
Bärenkoth, *m.* *T. de fond.* crasse gluante des métaux, *f.*
Bärenkrebs, *m.* écrevisse squille, *f.*
Bärenöhrlein, *n.* oreille d'ours, cortuse, *f.* (plante)
Bärenraupe, *f.* chenille-marte, *f.*
Bärenschmalz, *m.* suif d'ours, *m.*
Bärentatze, *f.* patte d'ours, *f.*
Bärentraube, *f.* raisin d'ours, *m.*; bousserolle, *f.*
Barett, *n.* barrette, *f.*
Barettkrämer, *m.* bonnetier, *m.*
Barfrost, *m.* première gelée, *f.* froid sec, *m.*
Barfuss, *adv.* nu-pieds, nu-jambes.
Barfüsser, **Barfüssermönch**, *m.* religieux déchaussé, carme déchaussé, cordelier, *m.*
Barfüssig, *adv.* déchaussé, les pieds nus.
Barhäuptig, **Barköpfig**, *adv. fam.* nu-tête, la tête nue.
Bärinn, *f.* ourse, *f.*
Barke, *f.* barque; kleine —, barquerolle, *f.*
Barkhalter, *m.* *T. d'arch. marit.* lisse, ceinte, *f.*
Barkhölzer, *n. pl.* *T. d'arch. marit.* ceintes, *f. pl.* carreaux, *m. pl.*
Bärlapp, *m.* pied-de-loup, *m.* mousse de bois, *f.* (plante)
Bärlauch, *m.* ail d'ours, *m.* (plante)
Bärme, *f.* levure; mousse, *f.*
Barmherzig, *adj.* miséricordieux; *fig.* pitoyable, misérable; barmherzige Brüder, Schwestern, frères (religieux) de la charité, sœurs de la charité, filles de la miséricorde. — *adv.* miséricordieusement; *fig.* pitoyablement.
Barmherzigkeit, *f.* miséricorde; pitié, charité, *f.*
Bärmuff, *m.* manchon de peau d'ours, *m.*
Bärmutter, *f.* matrice, *f.*
Barometer, *v.* Wetterglas.
Baron, *m.* baron, *m.*
Baronesse, *f.* baronne, *f.*
Baronie, **Baroney**, *f.* baronie, *f.*
Bärpfeife, *f.* bourdon d'orgue, *m.*
Barre, *f.* **Barren**, *m.* barre, *f.* linget, *m.*
Bars, **Barsch**, **Bärsch**, *m.* perche, *f.* (poisson)
Barsch, *adj. fam.* rude, âpre, sévère. — *adv.* rudement &c.
Barschaft, *f.* argent comptant, comptant, *m.*
Bart, *m.* barbe; moustache, *f.*; museau; *fig.* panneton (d'une clef); er hat einen —, il a de la barbe; in den — brummen, grommeler, marmotter entre ses dents; *fig. fam.* einem etwas in den — sagen, unter den — werfen, dire la chose à la barbe de q.; *prov.* sich um des Kaisers — zanken, se débattre (se battre) de la chape à l'évêque.
Bärtchen, *n.* petite barbe, *f.* toupet de barbe, *m.*
Bartbecken, *n.* bassin à barbe, *m.*
Bartbürste, *f.* relève-moustache, *m.*
Barte, *f.* **Barten**, *pl.* fanons, *m. pl.* barbes d'une baleine, *f. pl.*
Bartfäden, *m. pl.* barbillons (à la bouche des poissons), *m. pl.*
Bartfisch, *m.* barbu, *m.* baleine de Groënland, *f.*
Bartgras, *n.* barbon, *m.*
Barthaar, *n.* poil de barbe, *m.*
Barthaber, *m.* havaron, *m.* *v.* Rauchhaber.
Barthe, *f.* hache, *f.*
Bartholomäus, **Barthel**, *m.* Barthélemi, *m.* (nom d'homme)
Bärtig, *adj.* barbu.
Bartlos, *adj. et adv.* sans barbe.
Bartnagel, *m.* cheville barbue ou barbelée, *f.*
Bartneige, *f. fam.* bouspillon, *m.*
Bartnelke, *f.* mignonnette, *f.*
Bartnuss, *f.* noisette de Lombardie, *f.*
Bartschere, *f.* ciseaux à faire la barbe, *m. pl.*
Bartscherer, *v.* Barbier.

Bartseife, *f.* savonnette, *f.*
Barttuch, *n.* linge à barbe, *m.*
Bartumber, *m.* umbre barbu, *m.* (poisson)
Bartzängelchen, *n.* pincette, *f.*
Barutsche, *f.* espèce de carrosse coupé, *m.*
Bärwinkel, *m.* pervenche, *f.* (plante)
Bärwurz, *f.* méum, méon, *m.* (plante)
Basalt, *m.* basalte, *m.*
Base, *f.* tante; cousine, *f.*
Basel, *n.* Basle, Bâle, *f.* (pays et ville)
Basler, *m.* —inn, *f.* Bâlois, *m.* —oise, *f.*
Basilien, **Basilienkraut**, *n.* basilic, *m.*
Basilisk, *m.* basilic, *m.*
Basilius, *m.* Basile, *m.* (nom d'homme)
Bassist, *m.* basse, basse-contre, *f.*; es ist ein guter —, c'est une bonne (belle) basse, c'est un bon creux.
Basson, *m.* basson, *m.* *v.* Fagott.
Baß, *m.* basse, basse-contre, *f.*; bourdon (de vielle, de cornemuse), *m.*; basse de viole, *f.*; der tiefe —, creux, *m.*; den — singen, chanter la basse; den — spielen, jouer de la basse de viole.
Baßbrummer, *m.* bombarde, *f.* (jeu d'orgues)
Baßflöte, *f.* basse de la flûte à bec, *f.*
Baßgeige, *f.* basse de viole, *f.*; kleine —, violoncelle, *m.*
Baßlade, *f.* *T. de fact. d'org.* porte-vent, *m.*
Baßlaute, *f.* tuorbe, téorbe, *m.*
Baßpfeife, *f.* fagot, basson; serpent; courtaud (de cornemuse), *m.*
Baßposaune, *v.* Posaune.
Baßsaiten, *f. pl.* basses, *f. pl.*
Baßsänger *v.* Bassist.
Baßschlüssel, *m.* *T. de mus.* clef de f-ut-fa, *f.*
Baßstimme, *f.* basse, basse-contre, *f.*
Bast, *m.* écorce, (seconde ou petite écorce d'un arbre), *f.*; mude, *m.* (sorte d'étoffe).
Bastard, *m.* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*; — ou Bastard-thier, *n.* animal hibride, bâtard, *m.*
Bastardpflanze, *f.* plante hibride, plante bâtarde, *f.*
Baste, *f.* *T. de jeu*, baste, *m.*
Basten, *adj.* d'écorce.
Bastey, *f.* bastion, *m.*
Bastian, *m.* Sébastien, *m.* (nom d'homme)
Bastling, *m.* chanvre femelle, *m.*
Bataille, *f.* bataille, *f.* *v.* Schlacht, Treffen.
Bataillon, *n.* bataillon, *m.*
Batav, **Bataver**, *m.* —inn, *f.* Batave, *m.* et *f.*
Batavien, *n.* Batavie, *f.* (pays)
Bathilde, **Bathildis**, *f.* Baudour, *f.* (nom de femme)
Bathengel, *m.* petit-chêne, chêneau, *m.* chenette, germandrée, *f.* (plante)
Bätinge, **Bätingshölzer**, *n. pl.* *T. de mar.* bittes, *f. pl.*
Bätingsnägel, *m. pl.* *T. de mar.* pailles de bittes, *pl.*
Bätingsträger, *m. pl.* *T. de mar.* contrebittes, *f. pl.*
Batist, *m.* batiste, *f.*
Batisten, *adj.* de batiste.
Batistweber, *adj.* fabricant de batiste, *m.*
Batsche, *v.* Patsche.
Batterie, *f.* batterie, *f.*
Batteriebohle, **Batterieplanke**, *f.* *T. d'art.* tabloin, *m.*
Batzen, *m.* batz, *m.* (monnaie); *fig. fam.* er hat —, il a de l'argent.
Batzig, *v.* Patzig.
Bau, *m.* construction, bâtisse; fabrique (d'une église); structure, architecture, *f.*; bâtiment, édifice, *m.*; culture (des champs); *T. de cha.* terrier (de renard &c.), *m.*; auf den — kommen, être mis à la brouette, être condamné à la chaîne pour travailler aux ouvrages publics.
Bauamt, *n.* intendance des bâtiments, *f.*
Bauanschlag, *m.* devis, *m.*
Bauarbeit, *f.* travail, *m.* construction, *f.*; travail de brouette, *m.*
Bauart, *f.* structure, façon de bâtir; fabrique, construction, architecture, *f.*; ordre d'architecture, *m.*
Bauaufseher, *m.* intendant des bâtiments, *m.*
Bauch, *m.* ventre, *m.* *fam.* panse, *f.*; *fig.* ventre (d'un navire, d'une bouteille, muraille &c.); fond, sein (d'une voile); coffre (d'un violon &c.), *m.*; *fam.* die Augen sind bey ihm größer als der Bauch, il a les yeux plus grands que la panse.
Bauchbruch, *m.* *T. de chir.* entéro-gastrocèle, *f.*
Bauchdiener, *m.* gastrolâtre, *m.*
Bauch. &c. *v* Beuche &c.
Bauchfell, *n.* péritoine, *m.*
Bauchfett, *f.* panne, *f.*
Bauchfinne, *f.* nageoire, *f.*
Bauchfluß, *m.* flux de ventre, *m.* diarrhée, lienterie, *f.*
Bauchgrimmen, *n.* colique, *f.* tranchées, *f. pl.*
Bauchgurt, *m.* sous-ventrière; sangle, ventrière, *f.*
Bauchhöhle, *f.* capacité du bas-ventre, *f.*
Bauchig, **Bäuchig**, *adj.* à ventre; convexe.
Bauchkneipen, *n.* *fam.* *v.* Bauchgrimmen.
Bauchlinie, *f.* *T. d'an.* ligne blanche, *f.*
Bauchmuskel, *m.* muscle abdominal, *m.*; die geraden Bauchmuskeln, les droits du bas-ventre, *m. pl.*
Bauchnaht, *f.* *T. de chir.* suture des plaies du ventre; die Lehre von der —, gastroraphie, *f.*
Bauchöffnung, *f.* **Bauchschnitt**, *m.* *T. de chir.* gastrotomie, *f.*
Bauchpulsader, *f.* artère céliaque, *f.*
Bauchredner, *m.* ventriloque, gastriloque, *m.*
Bauchriemen, *m.* ventrière, *f.*
Bauchring, *m.* *T. d'an.* cercle abdominal, *m.*
Bauchrunde, *f.* *T. d'arch.* bombement, *m.*
Bauchsorge, *f.* gastromanie, *f.*
Bauchspäne, *m. pl.* *T. de luth.* barrures; *de mar.* porques, *f. pl.*
Bauchstich, *m.* *T. de chir.* ponction, paracentèse, *f.*
Bauchstück, *n.* *T. de mar.* varangue, *f.*
Bauchung, *f.* bombement, *m.* convexité, *f.*; *T. d'arch.* renflement, *m.*
Bauchwassersucht, *f.* ascite, *f.*
Bauchweh, *n.* mal de ventre, *m.*
Bauchwürmer, *m. pl.* ascarides, *m. pl.*
Baudirector, *m.* maître des oeuvres, directeur des bâtiments, *m.*
Bauen, *v. a.* bâtir, construire, édifier, élever, faire; défricher, labourer, cultiver (la terre); cultiver (un jardin, les vignes &c.); entretenir (une minière), exploiter (une mine); faire (un nid); pratiquer (un chemin); réparer (un chemin); in diesem Lande wird viel Korn &c. gebaut, on recueille beaucoup de blé &c. en ce pays; sich arm —, s'appauvrir à force de bâtir, se ruiner en bâtiments; *fig.* auf einen od. etwas —, faire fond sur q. ou sur qc., compter sur q. ou sur qc.; *prov.* Schlösser in die Luft —, bâtir des châteaux en Espagne. — *n.* action de bâtir &c.; construction, édification; culture; exploitation, *f.*; er ist ein großer Liebhaber vom —, c'est un grand bâtisseur.
Bauer, *m.* paysan; villageois; manant; laboureur, cultivateur; *T. du jeu*, pion (aux échecs); valet (aux cartes); *fig. fam.* manant, rustre, lourdaud, *m.*
Bauer, *n.* et *m.* (Vogelbauer) cage, *f.*
Bauernarbeit, *f.* travail rustique, travail champêtre, *m.*
Bauernbengel, *m.* rustaud, palot, *m.*
Bauernbrod, *n.* pain de village, pain bis, *m.*
Bauernbursche, *m.* jeune paysan, *m.*
Bauerndamast, *m.* enfant de village, *m.*
Bauernerde, *f.* terreau, *m.* terre franche, terre végétale, *f.*
Bauernerz, *n.* argent vierge en masse, *m.*
Bauernfrau, *f.* **Bauernweib**, *n.* paysanne; femme d'un paysan, *f.*
Bauernfriede, *m.* finage, *m.* (territoire d'un village)
Bauerndirne, *v.* Bauernmädchen.
Bauerngut, *n.* terre d'un paysan, *f.* bien taillable, *m.*
Bauernhaft, *v.* Bäuerisch.
Bauernhaus, *n.* maison d'un paysan; cabane, chaumière, *f.*
Bauernhund, *m.* mâtin, *m.*
Bauernhütte, *f.* hutte, cabane, chaumière, *f.*
Bäuerinn, *f.* paysanne; villageoise, *f.*
Bäuerisch, *adj.* rustique; *fig.* paysan, grossier, rus-

tique, impoli, rustaud, rustre. — *adv.* à la paysanne, rustiquement.
Bauerjacke, *f.* jaquette, *f.*
Bauerkerl, *m.* jeune paysan ; *fig.* rustre, rustaud, palot, *m.*
Bauerkleid, *n.* habit de paysan ou à la paysanne, *m.*
Bauerknecht, *m.* valet de manant, *m.*
Bauerkittel, *m.* sarrau, *m.* souquenille, *f.*
Bauerleben, *n.* vie rustique, *f.*
Bauerlehen, *n.* fief rural, *m.*
Bäuerlich, *adj. p. u.* ce qui vient ou tire origine d'un paysan.
Bauerlied, *n.* chanson rustique, *f.* air champêtre, *m.*
Bauerlümmel, *m.* palot, rustaud, rustre, *m.*
Bauermädchen, *n.* jeune paysanne, *f.*
Bauermagd, *f.* servante villageoise, *f.*
Bauermensch, *n. fam.* fille rustre, lourdeude, *f.*
Bauernaufstand, *m.* révolte des paysans, *f.*
Bauernfiedler, *m.* ménétrier, *m.*
Bauernfrohne, *f.* corvée, *f.*
Bauernkost, *f.* nourriture des paysans, *f.*; ordinaire des paysans, *m.*
Bauernkrieg, *m.* guerre contre les paysans rebelles, *f.*
Bauernregel, *f.* pratique des paysans fondée sur des observations, *f.*
Bauernschinder, Bauernplacker, *m.* maltôtier, concussionnaire, *m.*
Bauernsenf, *m.* thlaspi, *m. v.* Täschelkraut.
Bauernstand, *m.* état de paysan, *m.*; paysans, *m. pl.*
Bauernweihrauch, *f.* galipot, *m.*
Bauerpferd, *n.* cheval de labour, *m.*
Bauerschaft, *f.* corps de paysans, *m.*
Bauerschenke, *f.* cabaret de village, *m.*
Bauerschuh, *m.* sabot, *m.*
Bauersmann, *m.* paysan, *m.* Bauersleute, *pl.* paysans.
Bauersprache, *f.* patois, langage rustique, *m.*
Bauerstolz, *m.* orgueil rustique, sot orgueil, *m.* — *adj.* orgueilleux comme un gros manant.
Bauertanz, *m.* danse à la paysanne, *f.*
Bauertracht, *f.* habillement de paysan, *m.*
Bauertölpel, *m.* lourdaud de village, palot, *m.*
Bauervolk, *n.* gens de village, villageois, *m. pl.*
Bauerwesen, *n.* ménage de campagne, *m.*; rusticité, *f.*
Baufällig, *adj.* ruineux, caduc, croulant ; *fig.* délabré, affaibli ; — werden, se détruire.
Baufälligkeit, *f.* caducité, *f.*; *fig.* délabrement, *m.*
Baufeld, *n.* champ labourable ou labouré, *m.*
Baufest, *adj.* bâti à chaux et à ciment.
Bauflösse, *f.* train, *m.*
Baufrohne, *f.* corvée pour la construction ou l'entretien d'un bâtiment, *f.*
Baufuss, *m. T. d'arch.* pied de maçon, pied de charpentier, *m.*
Baugefangener, *m.* prisonnier condamné au travail de brouette, *m.*
Baugeist, *m.* manie de bâtir, *f.*
Baugerüst, *n.* échafaudage, *m.*
Baugrund, *m.* fondation, *f.*
Bauhaft, *adj.* ce qu'on est à travailler ; *T. de mi.* entretenu.
Bauherr, *m.* édificateur ; directeur des bâtiments, *m.*
Bauhof, *m.* chantier d'atelier, chantier, *m.*
Bauholz, *n.* bois de charpente, bois de construction, [*m.*
Baukosten, *pl.* frais d'une bâtisse, *m. pl.*
Baukunst, *f.* architecture, *f.*
Baukünstler, *v.* Baumeister.
Bauleute, *pl.* ouvriers, travailleurs, *m. pl.*
Baulich, *adj.* im baulichen Stande erhalten, entretenir en bon état.
Baulust, *f.* plaisir de bâtir, *m.*
Baulustig, *adj.* qui a envie de bâtir &c.
Baum, *m.* arbre ; *T. de tiss.* déchargeoir, *m.* ; *de ma.* ensouple, ensuble, *f.*; *fig.* arbre (d'un traîneau &c.) ; brancard, *m.* flèche (d'un carrosse &c.) ; barre (d'un port), *f.*
Baumachat, *m.* agate arborisée, *f.*
Baumalerey, *f.* peinture d'impression, *f.*

Baumannshöhle, *f.* caverne de Baumann, (caverne remplie de jeux de nature près de Goslar dans le Harz), *f.*
Baumaterialien, *n. pl.* matériaux, *m. pl.*
Baumbast, *m.* écorce d'arbre, *f.*; biambonnées, *f. pl.* bumbasin, *m.* (étoffes)
Baumblüthe, *f.* fleurs des arbres, *f. pl.*; saison où les arbres sont en fleurs, *f.*
Bäumchen, *n.* petit arbre, arbrisseau, *m.*
Baumeister, *m.* architecte, *m.*
Baumel, *f. fam.* pendant, *m.*
Bäumelchen, *n. fam.* pendeloque, *f.*
Baumeln, *v. n.* pendiller, brandiller. — *n.* brandillement, *m.*
Bäumen, Baumen, *v. n. T. de cha.* brancher. — *v. a.* munir d'un arbre. sich Bäumen, *v. refl.* se cabrer.
Baumente, *f.* petit plongeon, *m.*
Baumeule, *f.* hulotte, *f.*
Baumfalk, *m.* hobereau ; faucon d'arbre, *m.*
Baumfalle, *f.* piège, *m.*
Baumfarn, *m.* polypode, *m.*
Baumflechte, *f.* lichen, *m.* pulmonaire de chêne, *f.*
Baumfrucht, *f.* fruit d'arbre, *m.*
Baumgang, *m.* allée, *f.*
Baumgans, *f.* cravan, *m.*; bernacle, *f.*
Baumgarten, *m.* verger, fruitier, jardin fruitier, *m.*
Baumgärtner, *m.* jardinier-planteur, pépiniériste, *m.*
Baumgärtnerey, *f.* culture des arbres, *f.*
Baumgrille, *v.* Baumhacker.
Baumhabicht, *m.* branchier, *m.*
Baumhacker, Baumläufer, *m.* grimpereau, *m.* (oiseau)
Baumharz, *n.* gomme, résine, poix-résine, *f.*
Baumhecke, *f.* haie, palissade d'arbres, *f.*
Baumholder, *v.* Holunder.
Baumholz, *n. T. forest.* bois de haute futaie, *m.*
Baumkäfer, *m.* capricorne, *m.*
Baumkelter, *f.* pressoir à barre, *m.*
Baumknospe, *f.* bourgeon, *m.*
Baumkunst, *f.* art de changer la nature des arbres et celle de leurs fruits, *m.*
Baumlaus, *f.* puceron, *m.*
Baumleiter, *f.* échelle double, échelle brisée, *f.*
Baumlerche, *f.* alouette des bois, *f.*
Baummalve, *f.* guimauve, *f.*
Baummarder, *m.* martre, *f.*
Baummast, *f.* glandée, *f.*
Baummeissel, *m. T. de jard.* croissant, *m.*
Baummesser, *v.* Gartenmesser.
Baummoos, *n.* mousse d'arbre, *f.*
Baumnachtigall, *f.* rougette, fauvette des bois, *f.*
Baumnymphe, *f.* hamadryade, nymphe des bois, *f.*
Baumöhl, *n.* huile d'olives, *f.*
Baumpappel, *f.* mauve en arbre, *f.*
Baumpfahl, *m.* tuteur, *m.*
Baumpflaster, *v.* Baumwachs.
Baumpicker, *v.* Baumhacker.
Baumpresse, *f.* pressoir à arbre, *m.*
Baumräude, *f.* teigne, *f.*
Baumrinde, *f.* écorce, *f.*
Baumsaft, *f.* sève, *f.*
Baumsäge, *f.* scie de jardinier, *f.*
Baumschere, *f.* ciseaux de jardinier, *m. pl.*
Baumschiff, *n.* canot, *m.*
Baumschlag, *m. T. de pein.* feuillée, touche d'arbre, [*f.*
Baumschliesser, *m. T. de mar.* bieleur, *m.*
Baumschnitt, *m. T. de jard.* ébranchement, *m.*
Baumschröter, *m.* cerf-volant, *m.*
Baumschule, *f.* pépinière ; — von gepfropften wilden Stämmen, bâtardière, *f.*
Baumschwamm, *m.* agaric, *m.*
Baumseide, *f.* soie, *f.*; bombasin, *m.*
Baumspecht, *v.* Baumhacker.
Baumstark, *adj.* de la grosseur d'un arbre ; *fig.* robuste, fort.
Baumstein, *m.* dendrite, pierre arborisée, *f.*
Baumstück, *n.* pièce d'arbres fruitiers, *f.*

Baumstütze, *v.* Baumpfahl.
Baumtau, *n. T. de mar.* cap de remorque d'un canot &c., *m.*
Baumwachs, n. emplâtre d'ente, *m.*
Baumwagen, *m.* camion, binard, *m.*
Baumwanze, *f.* punaise de jardin, punaise-volante, *f.*
Baumwärter, *m.* garde des bois, *m.*
Baumwermuth, *m.* absinthe romaine, *f.*
Baumwinde, *v.* Epheu.
Baumwolle, *f.* coton, *m.*
Baumwollen, *adj.* de coton.
Baumwollenbaum, *m.* cotonnier en arbre; gossampin, fromager, *m.*
Baumwollengarn, *n.* fil de coton, coton filé, *m.*
Baumwollenpflanze, *f.* xylon, *m.*
Baumwollenstrauch, *m.* Baumwollenstaude, *f.* cotonnier, xylon, *m.*
Baumwollenzeug, *m.* toile ou étoffe de coton, *f.*
Baumzucht, *f.* culture des arbres, *f.*
Bauordnung, *f.* ordonnance qui concerne les bâtiments, *f.*
Bauplatz, *m.* emplacement, *m.*; *v.* aussi Bauhof.
Baurist, *m.* plan d'un bâtiment, *m.*
Bausback, *m. fam.* joufflu, mafflé, boursouflé, *m.* joufflue, mafflée, *f.*
Bausbäckig, *adj. fam.* joufflu, mafflé.
Bausch, *m.* bourrelet, bourlet; paquet, tas, monceau en confusion, *m.*; in — und Bogen, en bloc; l'un portant l'autre. einen Handel in — und Bogen machen, faire un marché en bloc et en tâche.
Bäuschchen, *n. T. de chir.* compresse, *f.*
Bauschen, Bausen, *v. n.* bouffer.
Bauschig, *adj.* bouffant.
Bauschkauf, *m.* achat en bloc, *m.*
Bauschreiber, *m.* greffier des bâtiments, *m.*
Bauschreiberey, *f.* greffe des bâtiments, *m.*
Bauschutt, *m.* décombres, *m. pl.*
Baustätte, Baustelle, *f.* emplacement, *m.*
Baustück, *n. T. de charp.* tronche, *f.*
Bauverwalter, *m.* inspecteur des bâtiments, *m.*
Bauvogt, *m.* chasse-avant, *m.*
Bauwesen, *n.* architecture, *f.*
Bauzierath, *m.* ornements d'architecture, *m. pl.*
Bavian, *m.* babouin, *m.*
sich **Baxen**, *v. réfl.* se battre à coups de poing. — *n.* combat à coups de poing, *m.*
Bay, *f.* baie, *f. v.* Bucht.
Bayer, *m.* —inn, *f.* Bayerisch, *adj.* Bavarois, *m.* —oise, *f. et adj.*
Bayern, *n.* Bavière, *f.* (pays)
Bayreuth, *n.* Bareith, *m.* (pays et ville)
Beabsichtigen, *v. a.* avoir en vue.
Beamte, *m. pl.* gens de bailliage, *pl.*
Beamter, *m.* officier, employé, fonctionnaire, *m.*
Beängstigen, *v. a.* causer des angoisses, tourmenter, inquiéter.
Beängstigung, *f.* action d'inquiéter; inquiétude, *f.* angoisses, *f. pl.*
Beantworten, *v. a.* répondre, faire réponse à …
Beantwortung, *f.* réponse, repartie; réplique, *f.*
Beantwortungsschreiben, *n. T. de pal.* écrit responsif, *m.*
Bearbeiten, *v. a.* travailler, façonner, manier, manipuler, mettre la *main* à (un ouvrage); cultiver, labourer (la terre); sich —, s'efforcer, tâcher.
Bearbeitung, *f.* travail, *m.*; manipulation; culture, [*f.*
Beatrix, *f.* Béatrice, *f.* (nom de femme)
Beäugeln, *v. a. p. u.* lorgner, guigner.
Beauftragt, *adj.* chargé, commis, der Beauftragte, le commis.
Beaugenscheinigen, *v. a.* regarder, envisager, faire l'inspection de qc.; visiter, *v.* Besichtigen.
Beaugenscheinigung, *f.* inspection, *f. v.* Besichtigung.
Bebändern, *v. a.* garnir de rubans.
Bebändert, *adj.* *enrubané.
Bebauen, *v. a.* remplir de bâtiments; cultiver.
Bebauung, *f.* action de bâtir; culture, *f.*

Beben, *v. n.* trembler. — *n.* tremblement, *m.*
Bebern, *v. n. fam.* trembloter; baboter.
Bebinden, *v. a. ir.* lier tout autour, entourer avec un ruban &c.
Beblechen, *v. a.* garnir de lames de fer-blanc; *fig. fam.* chamarrer, galonner.
Beblümen, *v. a.* parer ou embellir de fleurs.
Beblaten, *v. a.* souiller ou couvrir de sang.
Bebrämen, *v.* Verbrämen.
Bebrücken, *v. a.* faire un pont sur une rivière.
Bebrüten, *v. a.* couver.
Bebung, *f. T. de mus.* tremblement, *m.*
Becher, *m.* gobelet; bocal; cornet (à dés); *T. de bot.* calice (des fleurs), *m.*
Bechereisen, *n. T. d'orf.* enclumeau, *m.*
Becherglas, *n.* verre en forme de gobelet, *m.*
Bechern, *v. a. fam.* gobeloter, chopiner, buvoter.
Becherschwamm, *m.* oreille de Judas, *f.*
Becherspiel, n. jeu de gobelets, *m.*
Becker, *v.* Bäcker.
Becken, *n.* bassin; *T. d'an.* bassin, bassinet, *m.*; *de mus.* cymbale, *f.*
Beckenschläger, *m.* ferblantier; *T. de mus.* joueur de cymbales, *m.*
Bedachen, *v. a.* couvrir d'un toit.
Bedachung, *f.* action de &c.; couverture, *f.*
Bedacht, *m.* mit —, avec circonspection; après une mûre délibération; mit gutem —, de propos délibéré; ohne —, sans reflexion; *p. u.* — auf etwas nehmen, faire réflexion sur qc.
Bedacht, *part.* pensé &c. (*v.* Bedenken); auf etwas — seyn, penser, songer à qc.; avoir soin de qc.
Bedächtig, Bedächtlich, Bedachtsam, *adj.* circonspect; discret, prudent. — *adv.* avec circonspection; délibérément, de propos délibéré.
Bedächtlichkeit, Bedachtsamkeit, *f.* circonspection, prudence, *f.*
sich **Bedanken**, *v. réfl.* remercier, rendre grâces; bey einem für etwas —, remercier q. de qc.
Bedarf, *v.* Bedürfniß.
Bedauern, *v. a.* regretter; plaindre, avoir pitié; *fam.* ich bedaure, daß &c., je suis fâché que &c. — *n.* regret, *m.*; plainte, pitié, compassion, *f.*
Bedauernswürdig, *adj.* regrettable; déplorable. — *adv.* déplorablement.
Bedecken, *v. a.* couvrir; abriter, mettre à couvert; escarter; sich —, se couvrir, mettre son chapeau &c.
Bedeckt, *part. et adj.* couvert; *T. de bl.* chargé; — stehen, se tenir à couvert; être à l'abri de (la pluie &c.).
Bedeckung, *f.* action de couvrir &c.; couverture; escorte, *f.* convoi, *m.*; *T. d'ast.* occultation, *f.*
Bedeckungsschiff, *n.* conserve, *f.* matelot, *m.*
Bedenken, *v. a. ir.* penser, songer, réfléchir, faire réflexion; considérer, prendre en considération, mettre en délibération, peser; faire attention; bey sich —, penser en soi-même; einen —, pourvoir, partager q.; sich —, faire réflexion sur …, délibérer, prendre en délibération; hésiter, balancer; se pourvoir; sich wieder anders —, se raviser; bis dahin hat man noch Zeit, sich zu —, il y a jour d'avis.
Bedenken, *n.* délibération, réflexion, considération; consultation, *f.* avis; scrupule, doute, *m.*; difficulté, *f.*; in — ziehen, prendre en délibération; ein — einholen, demander une consultation; sein — über etwas geben, donner son avis sur qc.; ein rechtliches —, réponse de droit, *f.*; — tragen zu &c., faire difficulté de …; sich über etwas ein — machen, se faire scrupule de qc.; er macht sich über nichts ein —, il ne doute de rien, il ne doute jamais. ich habe deswegen (dabey) kein —, je n'hésite point à cela.
Bedenklich, *adj.* digne de réflexion; *fig.* périlleux, dangereux, délicat; *p. u.* suspect.
Bedenklichkeit, *f.* difficulté, *f.* scrupule, *m.*
Bedenkzeit, *f.* temps, délai pour délibérer, pour se

déterminer &c.; sich — nehmen, prendre lettres d'avis.

Bedeuten, *v. a.* donner à entendre, signifier, déclarer; expliquer; sich — lassen, entendre raison. — *n.* déclaration, *f.* — *v.n.* signifier, vouloir dire; marquer; présager, être un signe, un présage, un augure; was bedeutet das? was soll das —? que signifie cela? que veut dire cela? qu'est-ce à dire? was hat es zu —? qu'importe? es hat nichts zu —, ce n'est pas une affaire, n'importe; es hat viel zu —, c'est une chose de conséquence.

Bedeutend, *adj.* significatif, signifiant; important.

Bedeutsam, *adj.* significatif.

Bedeutung, *f.* signification, acception, *f.* sens (d'un mot), *m.*; marque, *f.* signe, présage, augure, *m.*; von —, de conséquence, d'importance.

Bedielen, *v. a.* planchéier.

Bedienen, *v. a.* servir; exercer, administrer (une charge); *T. au jeu de cartes*, donner de la couleur, nicht —, renoncer; einem bedient seyn, être avocat ou médecin de q.; sich einer Sache rc. —, se servir, se prévaloir, profiter de qc.; — Sie sich Ihrer Bequemlichkeit, prenez vos aises.

Bediensam, *v.* Dienstfertig.

Bediente, *m.* officier; domestique, laquais, valet, garçon, *attaché, *m.* — *f.* domestique, servante, *f.*

Bedienung, *f.* service; emploi, office, *m.* charge, fonction, *f.*

Beding, *m.* Bedingung, *f.* condition; stipulation; clause, réserve, *f.*; mit dem Beding, unter der Bedingung, daß rc., à (sous) condition que &c., à la charge que &c.

Bedingen, *v. a. ir.* stipuler, réserver; convenir du prix de qc., accorder.

Bedinglich, Bedingt, *adj.* conditionnel.

Bedingungsweise, *adv* conditionnellement.

Bedrängen, *v. a.* presser, affliger, tourmenter; er ist in bedrängten Umständen, il est en presse, dans un fâcheux état.

Bedrängniß, Bedrängung, *f.* affliction *f.* tourment, *m.*

Bedrohen, *v. a.* menacer.

Bedrohlich, *adj.* menaçant; *T. de pr.* comminatoire.

Bedrohung, *f.* menace; *T. de rhét.* commination, *f.*

Bedrucken, *v. a.* imprimer.

Bedrücken, *v. a.* opprimer, presser, tourmenter.

Bedrückung, *f.* oppression, *f.*

Bedünken, *v. imp.* *v.* Dünken.

Bedünken, *n.* avis, sentiment, *m.* opinion, *f.*; meines Bedünkens, à mon avis, selon moi.

Bedürfen, *v. n. ir.* eines od. einer Sache, avoir besoin de q. ou de qc., avoir faute de qc., manquer de qc. avoir à faire de q. ou de qc.; nicht —, n'avoir que faire de.

Bedürfniß, *n.* besoin, *m*, nécessité, *f.*

Bedürftig, *adj.* nécessiteux, indigent, pauvre; einer Sache — seyn, avoir besoin de qc.

Bedürftigkeit, *f. p. u.* nécessité, indigence, *f.*

Beehren, *v. a.* honorer (q. de qc., einen mit etwas); *T. de com.* einen Wechsel —, faire honneur à une lettre de change.

Beehrung, *f.* honneur, *m.*

Beeiden, Beeidigen, *v. a.* assermenter, faire prêter serment; affirmer par serment.

Beeidet, *adj.* assermenté, juré.

Beeidigung, *f.* action de faire prêter serment; serment, *m.* confirmation par serment, *f.*

sich Beeifern, *v. refl.* s'empresser, avoir du zèle pour.

Beeiferung, *f.* zèle, *m.*

Beeinträchtigen, *v. a.* porter préjudice, faire quelque grief.

Beeinträchtigung, *f.* grief, tort, préjudice, *m.*

Beeiset, *adj.* couvert de glace.

Beendigen, *v. a.* finir, achever, mettre fin à ....

Beendigung, *f.* achèvement, *m*, fin, conclusion, *f.*

Beengen, *v. a.* étrécir, serrer; *fig.* restreindre.

Beengung, *f.* étrécissement, *m.*; *fig.* restriction, *f.*

Beerangelike, *f.* aralie, *f.* (plante)

Beerben, *v. a.* hériter de q.; er ist noch nicht beerbt, il n'a pas encore d'enfans.

Beerblau, *adj. et n.* bleu de tournesol, *adj. et m.*

Beerdigen, *v. a.* ensevelir, enterrer, inhumer.

Beerdigung, *f.* ensevelissement, enterrement, *m.* inhumation, *f.*

Beere, *f.* baie, *f.*; grain, *m.* graine, *f.*

Beeren, *v.* Abbeeren.

Beergrün, *adj. et n.* vert de vessie, *adj. et m.*

Beerhacke, *f.* troisième façon qu'on donne à la vigne. [*f.*

Beerheide, *f.* bruyère baccifère, *f.*

Beerhüter, *m.* messier, *m.*

Beermelde, *f.* blette, *f.*

Beermost, *m.* mère-goutte, *f.*

Beerraute, *f.* rue grenée, *f.* (plante)

Beerreis, *n.* *T. d'ois.* verge à laquelle on attache l'appât, *f.*

Beerwein, *m.* vin pressuré du raisin égrené, *m.*; mère-goutte, *f.*; râpé, *m.*

Beet, *n.* couche, planche, *f.*; parterre; carré, carreau; schräges —, dos d'âne, *m.* längs einer Mauer, côtière, *f.*; erhöhetes —, dos de carpe, *m.*; rund erhabenes —, couche en dos de bahut, *f.*

Beete, *f.* bette, *f.* *v.* Mangold.

Beetweise, *adv.* par couches.

Befahren, *v. a. ir.* naviguer (sur un fleuve); fréquenter (un chemin); *T. de mi.* einen Schacht —, descendre dans un puits.

†Befahren, *v. a.* craindre.

Befahrung, *f.* action de naviguer &c., (*v.* Befahren); *T. de mi.* descente dans un puits, *f.*

Befallen, *v. a. ir.* attaquer, saisir, surprendre.

Befangen, *v. a. ir. p. u.* comprendre; surprendre, attaquer; er ist mit darin —, il y est intéressé; sich mit etwas —, *v.* sich mit etwas Befassen.

Befassen, *v. a.* tâter, (*v.* Betasten, Begreifen); *fig.* sich mit etwas —, s'occuper, se mêler de qc.

†Befehden, *v. a.* faire la guerre à ...; déclarer la guerre par un héraut; appeler en duel, faire un défi.

†Befehdung, *f.* déclaration de guerre, *f.* défi, *m.*; hostilités, *f. pl.*

†Befehdungsbrief, *m.* cartel, *m.*

Befehl, *m.* ordre, commandement; öffentlicher —, édit; obrigkeitlicher —, mandement, mandat, *m.* ordonnance, *f.*; auf — des Königs, par ordre du roi, de par le roi; ich stehe zu Ihrem —, je suis à vos ordres; was ist zu Ihrem —? qu'y a-t-il à vos ordres? bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre.

Befehlen, *v. a. ir.* ordonner, commander; *p. u.* recommander; Sie haben darüber zu —, vous avez cela à votre commandement, vous en êtes le maître; wie Sie —, comme il vous plaira.

Befehlerisch, Befehlshaberisch, *adj. fam.* impérieux. — *adv.* impérieusement.

Befehligen, *v. a.* donner ordre; befehligt werden, recevoir ordre.

Befehligt, *part.* qui a reçu ordre; chargé de quelque commission.

Befehlshaber, *m.* commandant; maître, *m.*

Befehlsweise, *adv.* par forme d'ordre, en commandant.

Befehlswimpel, *m. T. de mar.* flamme d'ordre, *f.*

Befehlszettel, *m.* bulletin, *m.*

Befeilen, *v. a.* limer, fourbir.

Befestigen, *v. a.* attacher, assujettir, affermir, refermir; fortifier; assurer (les pieds d'une table &c.); *T. d'arch.* sceller (un crampon dans le mur); *de chir* consolider; *fig.* affermir, raffermir; resserrer.

Befestigung, *f.* affermissement, *m.*; fortification, *f.*; scellement, *m.*

Befestigungskunst, *f.* fortification, harco-tectonique, architecture militaire, *f.*

Befeuchten, *v. a.* humecter, mouiller, arroser.

Befeuchtung, *f.* arrosement, *m.* mouillure; *T. de phar.* humectation, *f.*

Befeuern, *v. a. fig.* enflammer.

Befiedern, *v. a.* emplumer; empenner.

Befinden, *v. a.* für gut —, trouver bon, juger à propos. sich —, *v. réfl.* être; se trouver, se porter; die Sache befindet sich so, la chose est ainsi; wie — Sie sich? comment vous portez-vous? sich übel —, se porter mal, se trouver mal; sich bey einem oder etwas wohl —, se trouver bien de q. ou de qc.

Befinden, *n.* état de la santé, *m.*; nach — der Sache od. der Umstände, selon les circonstances, selon l'exigence du cas.

Befindlich, *adj.* qui est, qui se trouve; situé.

Beflammen, *v. a. fig.* enflammer.

Beflecken, *v. a.* tacher, souiller, salir; *T. de cord.* mettre une hausse (à un soulier &c.); *fig.* seinen ehrlichen Namen &c. —, tacher, souiller sa réputation &c.

Befleckt, *adj.* plein de taches, souillé; *T. de cord.* qui a une hausse.

Befleckung, *f.* action de tacher &c., *f. v.* Beflecken.

sich Befleißen, *v. réfl. ir.* ou sich Befleißigen, *v. réfl. rég.* s'étudier, s'attacher à qc., prendre à tâche, tâcher; s'efforcer, faire ses efforts ou son possible, avoir soin; — einer Sache, s'appliquer à qc.

Befleißigung, *f. p. u.* effort, soin, application, *f.*

Beflissen, *adj.* einer od. auf eine Sache, attaché, appliqué, adonné à qc.; soigneux de qc.

Beflissene, *m.* étudiant; curieux, *m.*

Beflissenheit, *f.* étude, application, *f.*

Beflissentlich, *adv. p. u.* soigneusement, assidument, avec application.

Beflügeln, *v. a. fig.* donner des ailes, accélérer; *T. forest.* einen Wald —, faire une laie dans une forêt.

Beflügelt, *adj.* ailé.

Befolgen, *v. a.* suivre, exécuter.

Befolgung, *f.* exécution, *f.*

Beförderer, *m.* promoteur; protecteur; expéditeur, *m.*

Beförderlich, *adj.* favorable.

Befördern, *v. a.* eine Sache, expédier, hâter, diligenter une affaire; favoriser qc., aider, contribuer à qc.; einen —, placer, employer q.; (zu einer höhern Stelle) promouvoir, avancer q.

Beförderung, *f.* expédition (d'une affaire); avancement, *m.*; promotion, *f.*

Beförderungsmittel, *n.* moyen; *T. de méd.* adminicule; *fig.* véhicule, *m.*

Befrachten, *v. a.* charger (un voiture); affréter (un vaisseau).

Befrachter, *m.* affréteur, *m.*

Befrachtung, *f.* action de charger, *f.*; affrétement *m.*

Befragen, *v. a.* questionner, interroger; einen um etwas —, demander qc. à q.; sich —, s'enquérir, s'informer; sich bey einem —, consulter q. sur qc.

Befragen, *n.* Befragung, *f.* action de questionner &c.; enquête, information, *f.*

Befremden, *v. n.* surprendre, paraître étrange, ou singulier; lassen Sie sich das nicht —, n'en soyez pas surpris.

Befremdend, Befremdlich, *adj.* surprenant, étrange.

Befremdung, *f.* surprise, *f.*

Befressen, *v. a. ir.* ronger, manger de qc.

sich Befreunden, *v. réfl.* s'apparenter, s'allier.

Befreundet, *adj.* apparenté, allié.

Befreundete, *m. et f.* parent, *m.* parente, *f.*

Befreundung, *f.* alliance; parenté, *f.*

Befreyen, *v. a.* délivrer; affranchir, exempter, dispenser, décharger; *T. de pr.* libérer; sich —, se délivrer; s'exempter; *T. de pr.* se rédimer.

Befreyer, *m.* —inn, *f.* libérateur, *m.* libératrice, *f.*

Befreyet, *adj.* délivré; exempt, dispensé.

Befreyung, *f.* délivrance, *f.*; affranchissement, *m.*; rédemption; exemption, dispense, décharge; immunité, *f.*

Befriedigen, *v. a.* contenter, satisfaire; apaiser; †enclore, fermer d'une haie &c.

Befriedigung, *f.* action de contenter, d'apaiser &c. *f.*; payement, *m.*; clôture, enceinte de haies, *f.*; enclos, *m.*

Befrohnen, *v. a.* charger de corvées.

Befruchten, *v. a.* féconder; fertiliser.

Befruchtet, *adj. T. de bl.* fruité.

Befruchtung, *f.* fécondation, *f.*

Befugen, *v. a. p. u.* autoriser.

Befugniß, *f. et n.* droit, *m.* faculté; — eines Richters, compétence, *f.*

Befugt, *adj.* autorisé, en droit.

Befühlen, *v. a.* tâter, toucher, manier.

Befühlung, *f.* toucher, attouchement, *m.*

Befürchten, *v. a.* craindre, appréhender, avoir peur.

Befürchtung, *f.* crainte, appréhension, *f.*

Begaben, *v. a.* douer, avantager, pourvoir (de qc., mit etwas).

Begabt, *adj.* doué, partagé, pourvu.

Begabung, *f.* action de douer, *f.*; don, *m.*

Begaffen, *v. a. fam.* bayer à qc., regarder qc. la bouche ouverte.

Begängniß, *v.* Leichenbegängniß.

sich Begatten, *v. réfl.* s'accoupler, s'apparier; *p. u.* s'accorder.

Begattung, *f.* accouplement, coït, *m.*

sich Begeben, *v. réfl. ir.* arriver, avenir, se passer, se faire; wohin —, se rendre, aller, se retirer; se mettre; zur Armee —, aller à l'armée; zu seinem Regimente —, aller joindre (se rendre à) son régiment; auf das Meer —, se mettre en mer; auf die Reise —, se mettre en chemin, partir; in Gefahr —, se mettre en danger, s'exposer; auf die Flucht —, prendre la fuite; in den Ehestand —, se marier; einer Sache —, renoncer à qc., se désister, se départir, se démettre de qc.; des Eigenthums —, se désapproprier, *T. de jur.* se dévêtir de qc.

Begebenheit, *f.* aventure, *f.* événement, *m.*

Begebung, *f.* action d'aller &c.; démission, cession, résignation, *f.* abandon, désistement, *m.*; désappropriation, *f. T. de jur.* dévêtissement, *m.*

Begegnen, *v. n.* einem, rencontrer q., faire rencontre de q.; einander —, se rencontrer; *fig.* einem —, arriver; traiter q., en user (bien ou mal) avec q.; es begegnet mir, ihm &c., il m'arrive, il lui arrive &c.; einem höflich —, traiter q. civilement; einem Übel —, obvier à un mal, prévenir, empêcher un mal.

Begegniß, *n.* rencontre, *f.*; accident, événement, *m.*

Begegnung, *f.* rencontre, *f. fig.* traitement, *m.*

Begehen, *v. a. ir.* aller d'un bout à l'autre, visiter; *fig.* célébrer (une fête); commettre (un péché &c.), faire (une faute &c.); perpétrer (un crime); sich —, *p. u.* s'accoupler.

Begehr, Begehren, *n.* demande, *f.*; désir, souhait, *m.* envie; prétention; *T. de phil.* appétition, *f.*

Begehren, *v. a.* appéter; convoiter; désirer, souhaiter, avoir envie; demander, prétendre, exiger; ein Mädchen zur Ehe —, demander ou rechercher une fille en mariage.

Begehrend, *adj. T. de phil.* appétitif.

Begehrlich, *adj.* désirable; exigeant.

Begehrlichkeit, *f.* habitude d'exiger trop; convoitise, avidité, *f. v.* Begierde.

Begehrungsvermögen, *n.* appétit, *m.*

Begehrungstrieb, *m.* appétit concupiscible, *m.*

Begehung, *f.* action de commettre, de faire &c.; célébration (d'une fête), *f.*

Begehungssünde, *f.* péché de commission, *m.*

Begeifern, *v. a.* baver sur qc., souiller de bave.

Begeistern, *v. a.* inspirer; enthousiasmer.

Begeisterung, *f.* inspiration, *f.*; enthousiasme, *m*; die dichterische —, verve, fougue, *f.*

Begeitzen, *v.* Ergeitzen.

Begierde, (†Begier) *f.* appétit; désir, *m.* envie, avidité, cupidité, concupiscence, convoitise; passion, *f.*; — der Thiere auf den Raub, acharnement, *m.*

Begierig, *adj.* désireux; avide; passionné, ardent; âpre, (*v.* Gierig); — nach Ehre, auf Neuigkeiten &c., désireux d'honneur, de choses nouvelles &c.; — auf das Geld &c., avide d'argent; ich bin sehr —

zu &c., je désire extrêmement (de ...) &c. — *adv.* avidement.

Begierigkeit, *v.* Begierde, Gierigkeit.

Begießen, *v. a. ir.* verser, jeter de l'eau sur ...; arroser.

Begießung, *f.* action de verser &c., *f.* arrosement, *m.*

Begine, *f.* béguine, (religieuse) *f.*; béguin, (espèce de coiffe) *m.*

Beginn, *m. p. u.* commencement, *m.*

Beginnen, *v. n. et a. ir.* commencer; *fig.* faire, entreprendre; *fam.* se conduire; seiner —, faire l'enragé; er beginnt seinen sehr albern, il fait le fou. — *n.* commencement, *m.*; *fig.* action, entreprise; conduite, *f.*

Begittern, *v. a.* griller, *v.* Vergittern.

Beglaubigen, **Beglaubigen** *v. a.* attester, certifier, assurer, avérer, confirmer; gerichtlich —, vidimer, authentiquer.

Beglaubigt, **Beglaubt**, *part. et adj.* attesté, avéré &c.; authentique; digne de foi; vidimé; ein beglaubigter Gesandter, un envoyé accrédité.

Beglaubigung, *f.* attestation, assurance, confirmation; foi. zu — dessen, en foi de quoi.

Beglaubigungseid, *m.* serment de crédulité, *m.*

Beglaubigungsschein, *m.* certificat, *m.* attestation, *f.*

Beglaubigungsschreiben, *n.* lettre de créance, *f.*

Begleiten, *v. a.* accompagner, conduire; reconduire; assister; escorter; *T. de mar.* conveyer; *de mus.* accompagner.

Begleiter, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui accompagne q.; conducteur, guide, *m.* conductrice, *f.*; compagnon, *m.* compagne, *f.*

Begleitung, *f.* accompagnement, *m.* conduite; suite, *f.* cortège, *m.*; escorte, *f.*; convoi; *T. de mus.* accompagnement, *m.*

Begleitungsstimme, *f. T. de mus.* accompagnement, *m.*

Begliedern, *v. a. T. de dess.* joindre des membres au tronc d'une figure.

Begliederung, *f. T. de dess.* emmanchement, *m.*

Beglücken, *v. a.* rendre heureux, fortuné, faire le bonheur de q.

Beglückt, *adj.* heureux; fortuné; — seyn mit ..., avoir le bonheur d'avoir ..., être comblé de ....

Beglückung, *f.* action de rendre heureux &c., *f.*

Begnadigen, *v. a.* einen, accorder à q. sa grâce, pardonner à q.; faire grâce (à un criminel); begnadigt werden, obtenir sa grâce; einen wieder —, recevoir q. en grâce; einen mit etwas —, gratifier q. de qc.

Begnadigung, *f.* pardon, *m.* grâce, rémission, *f.*

Begnadigungsbrief, *f.* lettres de pardon, de grâce, de rémission, *f. pl.*

sich **Begnügen**, ou sich Begnügen lassen, *v. réfl.* se contenter, être satisfait de qc. — *v. imp.* es begnügt mir, *v.* Genügen.

Begnüglich, **Begnügsam**, *v.* Genügsam.

Begraben, *v. a. ir.* enterrer, ensevelir, inhumer; *fig.* ensevelir.

Begräbniß, *n.* enterrement, *m.* inhumation, *f.*; funérailles, obsèques, *f. pl.*; sépulture, *f.* sépulcre, tombeau, *m.*; zum — gehörig, sépulcral.

Begräbnißgrüfte, *f. pl. T. d'ant.* catacombes, *f. pl.*

Begräbnißkosten, *pl.* frais funéraires, *m. pl.*

Begräbnißlied, *n.* cantique funèbre, *m.*

Begrabung, *f.* ensevelissement, *m.* inhumation, *f.*

Begrasen, *v. a.* brouter; sich —, se couvrir d'herbes; *fig.* s'engraisser.

Begraut, *adj.* blanchi, décrépit.

Begreifen, *v. a. ir.* tâter, manier, toucher; *fig.* comprendre, contenir, enfermer, renfermer; concevoir, entendre, saisir; in etwas mit begriffen seyn, être compris, renfermé, contenu dans qc., mit darunter begriffen, y compris; implicite; über, in od. mit einer Sache begriffen seyn, être occupé de qc., être à faire qc.; im Marsche begriffen seyn, être en marche.

Begreiflich, *adj.* compréhensible, concevable; einem etwas — machen, réduire qc. à la portée de q.

Begreifung, *f.* manier, maniement, *m.*

Begreifungskraft, *f.* compréhension, conception, *f.*

Begrenzen, *v. a.* terminer, borner, aborner.

Begrenzung, *f.* abornement; terme, *m.* bornes, *f. pl.*

Begriff, *m.* idée, notion, perception; conception, compréhension; contenu; sujet; ein kurzer —, un abrégé, raccourci, précis, épitome; im — seyn od. stehen, être sur le point de ....

Begründen, *v. a.* fonder, appuyer de raisons.

Begrünt, *adj.* verdoyant, couvert de verdure.

Begrüßen, *v. a.* saluer; *fam.* einen um etwas —, demander qc. à q., requérir qc. de q.; ohne mich darum zu —, sans m'en demander la permission, à mon insu.

Begrüßung, *f.* salutation, *f.* compliment, *m.*

Begucken, *v. a. fam.* regarder, envisager, *v.* Besehen.

Begünstigen, *v. a.* favoriser, avantager; seconder.

Begünstiger, *m.* —inn, *f.* fauteur, *m.* fautrice, *f.*

Begünstigung, *f.* faveur, grâce, *f.*

Begürten, *v. a.* ceindre.

Begütern, *v. a.* enrichir.

Begütert, *adj.* qui a du bien, opulent, bien accommodé.

Begütigen, *v.* Besänftigen.

Begypsen, *v. a.* plâtrer.

Behaaren, *v. a.* garnir ou couvrir de poil; sich —, se couvrir de poil.

Behaart, *adj.* velu, pelu.

Behacken, *v. a.* ôter en coupant; houer (la vigne &c.); serfouetter, serfouir (les plantes, les choux); déchausser (un arbre).

Behackung, *f.* action de houer &c., *f.*; déchaussement, *m.*

Behadern, *v. a. fam.* couvrir de haillons.

Behaftet, *adj.* mit etwas, chargé, accablé, atteint de qc.; sujet à qc.

Behagen, *v. imp.* agréer, plaire; es behagt mir hier, je me plais ici. — *n.* agrément, plaisir, *m.* satisfaction, *f.*

Behaglich, **Behäglich**, *adj.* agréable, commode.

Behaglichkeit, *f.* aise, commodité, *f.*

Behalten, *v. a. ir.* garder, retenir; tenir; conserver; übrig —, avoir de reste; einen bey sich zum Abendessen &c. —, retenir q. à souper &c.; *fig.* etwas bey sich —, garder le secret, taire une chose; (im Gedächtnisse —) retenir, garder dans la mémoire; Recht —, avoir raison; gagner son procès; das Leben —, rester en vie; die Oberhand —, avoir le dessus, l'emporter; das Feld —, demeurer maître du champ de bataille; wohl —, *v.* Wohlbehalten.

Behälter, *m.* réservoir; endroit où l'on conserve qc., *m.*

Behältniß, *n.* endroit propre à garder ou à serrer qc.; magasin, *m.* armoire, petite chambre, pièce, &c., *f.*; réservoir; réceptacle, *m.*

Behaltsam, *adj.* capable de conserver qc. dans la mémoire.

Behaltsamkeit, *f.* faculté de conserver qc. dans la mémoire, *f.*

Behämmern, *v. a.* marteler.

Behandeln, *v. a.* marchander, convenir du prix de qc.; manier, manipuler qc.; einen —, traiter q.; *fig.* einen Gegenstand —, manier, traiter un sujet; sich — lassen, être traitable, être de bonne composition.

Behandlung, *f.* action de marchander &c.; manipulation, *f.* maniement; traitement, *m.*

Behändigen, *v.* Einhändigen.

Behängen, *v. a.* couvrir de qc.; tendre; orner, tapisser de ...; schwarz —, tendre de noir; *T. de cha.* einen Hund —, attacher un chien au trait; dieser Hund ist wohl behängt (behangen), ce chien est bien coiffé; *fig.* sich mit etwas —, se mêler de qc., s'engager à qc., se charger de qc.

Behängsel, *n.* tenture, *f.*

Behnenen, *v.* Bepissen.

Beharnischen, *v. a. p. u.* cuirasser, endosser la cuirasse.
Beharren, *v. n.* persévérer, persister, demeurer; s'opiniâtrer à ...; auf seiner Meinung —, persister dans son sentiment.
Beharrlich, *adj.* persévérant, persistant, constant, ferme. — *adj.* constamment, fermement.
Beharrlichkeit, Beharrung, *f.* persévérance, cons-
Beharschen, *v. n.* former une croûte, *f.* [tance, *f.*
Beharzen, *v. a.* enduire de résine; *T. forest.* die Bäume —, tirer la résine des arbres en incisant l'écorce.
Behauchen, *v. a.* souffler contre.
Behauen, *v. a. ir.* couper, tailler; ébrancher (un arbre); *T. d'arch.* dégauchir; aus dem Groben —, dégrossir; nach der Schnur —, laver; dünn oder scharf —, démaigrir; rauh —, délarder (une pierre); *de mi.* das Gestein —, essayer la roche.
Behauptbar, *adj. p. u.* soutenable.
Behaupten, *v. a.* soutenir, défendre; maintenir; affirmer, assurer; avancer, mettre en fait; seine Würde —, soutenir sa dignité; sein Ansehen —, maintenir son autorité; den Platz —, remporter la victoire, gagner.
Behauptung, *f.* affirmation, assertion, *f.*; maintien, *m.*; action de soutenir &c., *f.*
Behausen, *v. a.* loger, recevoir q. chez soi.
Behausung, *f.* réception; maison, demeure, *f.* logis,
Behäuten, *v. a. T. de sell.* couvrir de cuir. [*m.*
Behauung, *f.* taille; action de couper &c., *f. v.* Behauen.
Behelf, *m.* excuse, exception, *f.* prétexte, fauxfuyant; adminicule, *m.*
sich Behelfen, *v. réfl. ir.* savoir s'aider; mit etwas —, s'accommoder de qc., se passer à (de) qc.; kümmerlich —, vivre petitement; mit Lügen &c. —, avoir secours aux mensonges &c.; mit Worten, mit Reden, mit der Sprache — können, avoir le don de la parole, savoir se tirer d'affaire.
Behelflich, *adj. T. de pr.* ce qui aide à faire preuve; *fam. v.* Behülflich.
Behelligen, *v. a.* importuner, incommoder.
Behelligung, *f.* incommodité, *f.*
Behen, *n.* behen, bechen, (racine); cucubale, (plan-
Behenbaum, *m.* moringa, *m.* [te), *m.*
Behennuß, *f.* noix de behen; noix de moringa, *f.*
Behende, *adj.* agile, vite, prompt. — *adv.* agilement.
Behendigkeit, *adv.* agilité, *f.*
Beherbergen, *v. a.* loger, recevoir, donner retraite;
Beherbergung, *f.* réception, *f.* [retirer.
Beherrschen, *v. a.* gouverner, dominer; commander, maîtriser.
Beherrscher, *m.* dominateur, souverain, maître, *m.*
Beherrscherinn, *f.* souveraine, *f.*
Beherrschung, *f.* domination, *f.* gouvernement; empire, *m.*
Beherzigen, *v. a.* prendre à coeur, prendre en considération, examiner avec attention.
Beherzigung, *f.* mûre considération, *f.* examen, *m.*
Beherzt, *adj.* courageux, hardi, déterminé; — machen, donner du courage, enhardir.
Beherztheit, *f.* courage, *m.* hardiesse, *f.*
Behetzen, *v. a. T. de cha.* courir (*v.* Hetzen); dresser à la chasse.
Behexen, *v. a.* ensorceler, enchanter, charmer.
Behexung, *f.* ensorcellement, charme, *m.*
Behindern, *v.* Hindern, Verhindern.
Behner, *m.* panier, mannequin, *m. v.* Korb.
Behobeln, *v. a.* raboter, aménuiser; corroyer.
Beholzen, *v. a.* einen Wald, peupler un bois; einen Deich —, enfoncer des pilotis autour d'une digue; sich —, pousser de grosses branches.
Behorchen, *v. a.* écouter, être aux écoutes.
Behörde, *f.* ce qu'il faut, ce qui convient; appartenance, *f.*; *T. de pr.* juge compétent, *m.*; einen Brief &c. an die — abgeben, remettre, rendre une lettre &c. à son adresse.

Behörig, *v.* Gehörig.
Behoset, *adj.* culotté.
Behuf, *m.* besoin, usage, *m.*; commodité, *f.*; profit, avantage, *m.*
Behuft, *adj.* onglé, pourvu de corne.
Behülflich, *adj.* secourable, serviable, utile; einem in (bey) etwas — seyn, aider à q., assister, seconder q.; einem zu etwas — seyn, faire avoir qc. à q.
Behülflichkeit, *f. fam.* secours, *m.* assistance, *f.*
Behüten, *v. a.* garder, garantir, préserver (q. de qc., einen vor etwas); behüte Gott! à Dieu ne plaise! Dieu m'en préserve! point du tout! behüte euch Gott! adieu!
Behutsam, *adj.* circonspect, précautionné, avisé. — *adv.* avec circonspection &c.. mit einem od. etwas — umgehen, choyer q. ou qc.
Behutsamkeit, *f.* circonspection, précaution, *f.*; mé-
Behütung, *f.* garde, *f.* [nagement, *m.*
Bei &c. *v.* Bey &c.
Beichte, *f.* confession, *f.* confesse; zur — gehen, aller à confesse; — hören, sitzen, confesser, ouïr la confession; in der — seyn, être à confesse; aus der — kommen, venir de confesse.
Beichten, *v. a.* confesser; *fig.* dire, avouer. — *v. n.* se confesser, dire sa confession (à un prêtre, einem Priester).
Beichtgeld, *n.* Beichtpfennig, *m.* denier de confession,
†Beichtiger, *v.* Beichtkind; et Beichtvater. [*m.*
Beichtkind, *n.* pénitent, *m.* pénitente, *f.*
Beichtstuhl, *m.* confessionnal, *m.*
Beichtvater, *m.* confesseur; père spirituel, *m.*
Beichtzettel, *m.* certificat de confession, *m.*
Beide, *v.* Beyde.
Beil, *n.* hache, cognée, *f.*
Beilchen, *n.* hachereau, *m.*
Beilke, Beilkentafel, *f.* galet, tru, *m.* (espèce de billard); Beilke spielen, jouer au galet.
Beilkraut, *n.* coronille à gousses plates, *f.*
Bein, *n.* os, *m.*; jambe, *f.*; pied (d'un banc &c.), *m.*; in — arbeiten, travailler en os; die Kälte dringt durch Mark und —, le froid pénètre jusqu'à la moëlle des os; *fig.* es geht mir durch Mark und —, cela me touche au vif; Stein und — schwören, faire d'étranges jurements; gut (flink) auf den Beinen seyn, avoir de bonnes jambes, être bon piéton; nicht gut auf den Beinen seyn, être mauvais piéton; *fig.* auf die Beine bringen, élever (des enfans), mettre sur pied (une armée &c.); einem auf die Beine helfen, remettre q. (un malade) sur pied; faire la fortune de q.; wieder auf die Beine kommen, renouveler de jambes; redresser ses affaires, se remettre; sich auf die Beine machen, se mettre en chemin; *prov.* den Kopf zwischen die Beine nehmen, prendre ses jambes à son cou et s'en aller; Beine machen, faire aller (marcher) q.; etwas ans — binden, faire une perte; was man nicht im Kopfe hat, muß man in den Beinen haben, qui n'a point de mémoire, a des jambes.
Beinader, *f.* veine de la jambe, *f.*
Beinarbeiter, *m.* qui travaille en os, *v.* Beindrechsler.
Beinartig, *v.* Beinicht.
Beinasche, *f.* cendre d'os calcinés, *f.*
Beinbeule, *f.* tumeur osseuse, *f.*
Beinbohrer, *m.* tarière, *f.*; *v.* aussi Bankbohrer.
Beinbrecher, *m.* ossifrague, *m.* (aigle)
Beinbruch, *m.* fracture, rupture d'os, *f.*; *v.* aussi Beinwell.
Beinbrüchig, *adj.* fracturé.
Beinchen, *n.* osselet, *m.*; petite jambe, *f.*
Beindrechsler, *m.* tourneur en os, *m.*
Beinern, *adj.* d'os.
Beinfäule, *f.* Beinfraß, *m.* carie, *f.*
Beinfeile, *f. T. de chir.* rugine, *f.*
Beinfisch, *m.* poisson à coffre, ostracion, *m.*
Beinflügel, *v.* Fersenflügel.
Beinfolter, *f.* brodequins, *m. pl.*
Beinfügung, *v.* Knochenfügung.

Beingerippe, **Beingerüst**, *v.* Gerippe.
Beingeschwulst, *f.* enflure à l'os; exostose, *f.*
Beingewächs, *n.* exostose, *f.*
Beingras, *n.* parelle, *f.* (plante)
Beinharnisch, *m.* cuissart, *m.*
Beinhart, *adj. fam.* dur comme un os.
Beinhaus, *n.* charnier, *m.*
Beinhäutchen, *n. T. d'an.* périoste, *m.*
Beinhebel, *m. T. de chir.* levier, *m.*
Beinheil, *n.* *v.* Beinwell.
Beinhöhle, *f.* emboîture des os, boîte, *f.*
Beinholz, *n.* troëne, *m.*
Beinicht, *adj.* osseux, dur.
Beinig, *adj.* osseux, qui a des os.
Beinkehle, *f.* emboîture de la jambe, *f.*
Beinkleider, *m. pl.* haut de chausses, *m.* culotte, *f.*
Beinknopf, **Beinknoten**, *m.* condyle, *m.* tubérosité, *f.*
Beinkrebs, *m.* gangrène de l'os, *f.*
Beinlade, *f. T. de chir.* glossocome, *m.* boîte, *f.* **Beinladen**, ou **Beinbindladen**, *pl. T. de chir.* fanons, *m. pl.*
Beinleder, *n.* tige de renfort (aux bottes d'un courrier), *f.*
Beinlos, *adj.* sans os; désossé.
Beinmark, *n.* moëlle, *f.*
Beinschellen, *f. pl.* ceps, *m. pl.*
Beinschiene, *f. T. de chir.* éclisse, *f.*; *v.* aussi Beinharnisch.
Beinschraube, *f.* brodequins, *m. pl.*
Beinschwarz, *n.* noir d'os, *m.*
Beinspath, *m.* éparvin, *m.* *v.* Spath.
Beinwelk, *n.* ostéocope, *m.*
Beinwell, *n.* ostéocolle, *f.* (pierre figurée)
Beißen, *v. a. et n. ir.* mordre; *fam.* mâcher; *fig.* mordre, piquer; *pop.* quereller; auf einen Knochen —, mordre un os. sich in (auf) die Zunge —, se mordre la langue; in einen Apfel *rc.* —, mordre dans une pomme &c.; nach etwas —, vouloir mordre qc., à qc.; die Zähne zusammen —, serrer les dents, grincer les dents; *fig.* im Halse —, prendre à la gorge; auf der Zunge —, piquer, écorcher la langue; in die Augen —, picoter les yeux; es beißt (juckt) mich auf der Haut, la peau me démange; das beißt (brennt, schmerzt) mich, cela me cuit; *prov.* ins Gras —, mordre la poussière; ein todter Hund beißt nicht, morte la bête, mort le venin. — *n.* action de mordre &c.; *fig.* douleur cuisante, cuisson; demangeaison, *f.*
Beißend, *adj.* mordant; *fig.* mordant, mordicant, piquant; cuisant.
Beißig, *adj.* hargneux; mordant.
Beißigkeit, *f. p. u.* mordacité, *f.*
Beißker, *m.* lamproyon, *m.* (poisson)
Beißkohl, *m.* bette, poirée, *f.* *v.* Mangold.
Beißkorb, *v.* Maulkorb.
Beißrübe, *v.* rothe Rübe.
Beißzahn, *m.* dent incisive, *f.*
Beißzange, *f.* pince, *f.* *v.* Kneipzange.
Beizbrühe, *f.* liqueur corrosive, *f.*
Beize, *f.* macération; corrosion, *f.*; *T. de tan.* tan; *de pell.* confit; *de pein. et de dor.* mordant, *m.*; *de grav.* eau forte, *f.*; *de cha.* vol, *m.* chasse du vol, volerie, *f.*
Beizen, *v. a.* macérer; mortifier (la viande); *T. de tan.* donner le tan (aux cuirs); *de pell.* confire (les peaux); *de men.* donner quelque couleur à du bois; (schwarz —) ébéner; *de cha.* chasser à l'oiseau; voler, (des faucons &c.).
Beizend, *adj.* corrodant, corrosif, caustique.
Beizkufe, *f. T.* confit; plein, *m.*
Beizvögel, *m. pl.* vol, *m.*
Bejagen, *v. a.* einen Wald *rc.*, chasser dans une forêt &c.
Bejahen, *v. a.* affirmer, assurer, dire oui.
Bejahend, *adv.* affirmant, affirmatif; bejahende Meinung, affirmative, *f.*
Bejahung, *f.* affirmation, *f.*
Bejahungsweise, *adv.* affirmativement.
Bejahrt, *adj.* âgé, avancé en âge; vieux.
Bejammern, *v. a.* déplorer.
Bejammernswürdig, *adj.* déplorable, pitoyable. — *adv.* déplorablement &c.
Bejammernswürdigkeit, *f.* état déplorable, *m.*
Bejauchzen, *v. a.* faire des acclamations sur qc.
Bekacken, *v. a. pop.* embrener, souiller de merde.
Bekalken, *v. a.* enduire de chaux.
Bekämpfen, *v. a.* combattre.
Bekämpfung, *f.* combat, *m.*
Bekannt, *adj.* connu, notoire; public; certain; familier; célèbre, fameux; — machen, faire connaître; publier; notifier; sich — machen, se faire connaître; se rendre célèbre; sich mit einem — machen, faire (lier) connaissance avec q.; sich mit einer (eine) Sprache *rc.* — machen, se familiariser une langue &c.; für — annehmen, prendre pour connu; supposer; — werden, devenir public; entrer en connaissance; acquérir de la réputation.
Bekannte, *m. et f.* personne de la connaissance de q., connaissance, *f.*; er ist mein Bekannter, sie ist meine —, il, elle est de ma connaissance; es war niemand Bekanntes da, il n'y avait personne de ma connaissance.
Bekanntheit, *f.* notoriété, *f.*
Bekanntlich, *adj. p. u.* connu, reconnu. — *adv.* il est connu que....
Bekanntmachung, *f.* publication, notification, manifestation, *f.*
Bekanntschaft, *f.* connaissance, habitude; familiarité, *f.*
Bekappen, *v.* Kappen.
Bekehren, *v. a.* convertir; sich —, se convertir; *fig. fam.* ich weiß nicht, wie ich bekehrt bin, je ne sais ce que je fais, je ne sais que faire, que penser.
Bekehrer, *m.* convertisseur; missionnaire, *m.*
Bekehrte, *m. et f.* converti, *m.* convertie, *f.*
Bekehrung, *f.* conversion, *f.*
Bekehrungseifer, *m.* **Bekehrungssucht**, *f.* prosélytisme, *m.*
Bekennen, *v. a. ir.* avouer, confesser; reconnaître; ich bekenne empfangen zu haben, je reconnais avoir reçu; sich zu etwas —, avouer qc.; sich zu einer Religion —, professer une religion; *T. du pal.* auf ihnen —, accuser q.; *de jeu*, Farbe —, donner de la couleur.
Bekenner, *m.* confesseur (d'une religion &c.), *m.*
Bekenntniß, *n.* **Bekennung**, *f.* confession, *f.* aveu, *m.*
Bekielen, *v. a.* emplumer (un clavecin).
Bekielung, *f.* action d'emplumer, *f.*; plumasseaux *m. pl.*
Beklagen, *v. a.* plaindre; avoir pitié de...; déplorer; sich bey einem über etwas —, se plaindre à q. de qc.
Beklagenswürdig, *adj.* déplorable.
Beklagte, *m. et f.* accusé, *m.* accusée, *f.*; *T. de pr.* défendeur, *m.* défenderesse, *f.*
Beklammern, *v. a.* cramponner.
Beklatschen, *v. a.* applaudir; *pop.* einen —, parler (mal) de q.
Beklauben, *v. a.* ronger, éplucher; manier.
Bekleben, *v. a.* coller sur ou contre qc.; enduire de qc., revêtir. — *v. n.* s'attacher, rester attaché.
Beklecken, *v. a.* tacher; *pop.* mâchurer; mit Tinte —, faire des pâtés sur....
Bekleiben, *v. a.* enduire de colle &c., *v.* Bekleben. — *v. n.* prendre, venir; réussir, produire l'effet désiré.
Bekleiden, *v. a.* vêtir, revêtir, habiller; *T. de pein.* draper; *fig.* revêtir, couvrir de...; garnir de...; tendre, tapisser (une chambre); *T.* mit Marmor *rc.* —, incruster; mit Letten —, glaiser; einen Schacht mit Brettern *rc.* —, cuveler un puits de mine; den Anker —, brider l'ancre; ein Ankertau —, fourrer un câble; ein Amt —, exercer, administrer, remplir, avoir une charge, être revêtu d'un emploi; einen mit einem Amte —, revêtir q. d'une charge.
Bekleidung, *f.* action de vêtir, d'habiller &c., *f.*; habillement; *fig.* revêtement (d'un mur); bordage (d'un navire), lambris, *m.*; incrustation; tenture

(d'une chambre); garniture; administration, *f.* exercice (d'une charge), *m.*
Bekleistern, *v. a.* coller; *fig. fam.* pallier.
Beklemmen, *v. a.* serrer (le coeur).
Beklemmung, *f.* des Herzens, serrement, saisissement de coeur, *m.*; — der Brust, oppression de la poitrine, *f.*
Beklinken, *v. a. T. de charp.* assembler ou joindre en about.
Beklopfen, *v. a.* frapper souvent.
Beklügeln, *v. a.* juger, critiquer, examiner trop subtilement.
Bekommen, *v. n. ir.* recevoir, avoir, toucher; obtenir; Geld —, recevoir, toucher de l'argent; einen Schuß —, avoir un coup de fusil; Erlaubniß —, obtenir la permission; Knospen, Blätter —, pousser des bourgeons, des feuilles; Wurzel —, prendre racine; Risse —, se fendre; eine Krankheit —, gagner une maladie; er hat das Fieber —, la fièvre l'a pris; er hat Lust —, il lui a pris envie; Zähne —, faire des dents; ein Kind —, faire un enfant, accoucher d'un enfant; Junge —, mettre bas; kann man es zu sehen x. —? peut-on le voir? zu — seyn, se trouver. — *v. imp. ir.* s'en trouver bien ou mal; das bekommt mir (wohl), je m'en trouve bien, cela me fait du bien; wohl bekomme es euch! grand bien vous fasse!
Beköstigen, *v. a.* alimenter, nourrir, entretenir.
Beköstigung, *f.* action d'alimenter &c.; nourriture, *f.* entretien, *m.* aliments, *m. pl.*
Bekräftigen, *v. a.* confirmer, affirmer, assurer.
Bekräftigend, *adj.* confirmatif; affirmatif.
Bekräftigung, *f.* confirmation; autorisation, *f.*
Bekränzen, *v. a.* couronner (de fleurs).
Bekränzung, *f.* couronnement, *m.*
Bekratzen, *v. a.* gratter.
Bekreisen, *v. a. T. de cha.* faire le tour.
Bekriechen, *v. a. ir.* ramper sur.
Bekriegen, *v. a.* faire la guerre à ...; *fig.* combattre.
Bekriegung, *f.* action de faire la guerre à ..., *f.*
Bekrippen, *v. a.* einen Deich, munir une digue d'une haie entrelacée.
Bekritteln, *v. a.* critiquer.
Bekrönen, *v. a.* couronner.
Bekrusten, *v. a.* incruster; sich —, s'incruster.
Bekümmern, *v. a.* einen, chagriner, affliger, attrister q., faire de la peine à q.; sich über eine Sache —, s'affliger, s'attrister, se chagriner de qc.; um ou über eine ou wegen einer Sache bekümmert seyn, être bien affligé de qc.; um ou für etwas bekümmert seyn, s'inquiéter, être en peine de qc.; sich um etwas —, se soucier de qc., prendre intérêt à qc., s'embarrasser, se mettre en peine de qc.; se mêler de qc. — *T. de pr. v.* Verkümmern.
Bekümmerniß, *f.* affliction, *f.* chagrin, *m.* peine, *f.* souci, *m.*
Beküssen, *v. a. fam. p. u.* baisotter.
Belächeln, *v. a.* ricaner sur qc. — *n.* ricanement, *m.*
Belachen, *v. a.* rire, se rire de qc.
Belachung, *f.* risée, *f.*
Beladen, *v. a. ir.* charger; *fig.* accabler.
Beladung, *f.* action de charger; charge, *f.*
Belagerer, *m.* assiégeant, *m.*
Belagern, *v. a.* assiéger.
Belagerte, *m.* assiégé, *m.*
Belagerung, *f.* siége, *m.*
Belagerungsarmee, *f.* armée de siége, *f.*
Belagerungsgeschütz, *n.* gros canon, *m.*
Belagerungskrone, *f.* couronne obsidionale, *f.*
Belagerungsmünze, *f.* monnaie obsidionale, *f.*
Belang, *m.* importance, conséquence, *f.*
Belangen, *v. a.* einen, poursuivre, accuser q.; — *v. n.* concerner, regarder; was mich belangt, quant à moi.
Belangend, *adj.* touchant, quant à, pour, concernant.
Belangung, *f.* poursuite, *f.*
Belappen, *v. a. T. de cha.* ein Gehölz, faire une enceinte de toiles autour d'un bois; ein wohl belappter Hund, un chien qui a les lèvres de dessus longues.
Belasten, *v. a.* charger, surcharger.
Belästigen, *v. a. fig.* charger; incommoder, être à charge.
Belästigung, *f.* action de charger &c.; incommodité, *f.*
Belatten, *v. a.* latter.
Belattung, *f.* action de latter, *f.*; lattis, *m.*
Belauben, *v. a.* couvrir de feuilles; sich —, pousser des feuilles.
Belaubt, *adj.* feuillu, touffu.
Belaubung, *f.* feuillaison, *f.*
Belauern, *v. a.* épier; guetter; *fam.* attraper, tromper.
Belauerung, *f.* embuscade, surprise, *f.*
Belauf, *m.* montant, contenu, tout, total, *m.* somme totale; quotité, *f.*
Belaufen, *v. a. ir.* parcourir, faire le tour, le circuit de ...; visiter; *fam.* courir après qc., prendre soin de qc.; couvrir (la femelle), aligner (la louve); sich —, s'accoupler; *fig.* monter, se monter, faire une certaine somme.
Belaufung, *f.* action de parcourir &c., *f.*; accouplement, *m.*
Beleben, *v. a.* vivifier, animer; wieder —, ranimer.
Belebend, *adj.* vivifiant; vivifique.
Belebt, *adj.* gai, vif, éveillé; poli.
Belebtheit, *f.* gaieté, vivacité; politesse, *f.*
Belebung, *f.* vivification, animation, *f.*
Belecken, *v. a.* lécher; *fam.* goûter.
Beledern, *v. a.* garnir de cuir.
Beleg, *m.* pièce justificative, *f.* certificat, document, *m.*; décharge, quittance, *f.*
Belege, *n. T. de tail.* bord, *m.* bordure, *f.*
Belegen, *v. a.* mettre sur ..., couvrir (de ..., mit ...); border, garnir (de ...); *fig.* couvrir (la femelle), lacer, mâtiner; aligner (la louve); mit Dielen, Brettern —, planchéier; mit Fliesen —, carreler; mit dünnen Marmorplatten x. —, incruster; mit Rasen —, gazonner; mit Abgaben —, imposer des droits sur ...; mettre des impôts sur ...; mit Truppen —, mettre garnison dans (une ville &c.); einen mit Strafe —, infliger une peine, ou une amende à q.; mit einem Namen —, donner, imposer un nom à ...; eine Rechnung —, justifier un compte; mit Beweisschriften —, produire des titres, prouver.
Belegung, *f.* action de mettre sur ..., de couvrir &c., *f.*; — mit Steinplatten, carrelage; — mit Rasen, gazonnement, *m.*; — mit einer Strafe, Auflage x., imposition d'une peine, d'une taxe; — einer Rechnung, justification d'un compte; — mit Urkunden, production des titres, *f.*
Belehnen, *v. a.* investir; einen Vasallen —, donner un fief à un vassal; einen Unadeligen mit einem Stücke seines Rittergutes —, afféager q.; sich — lassen, prendre l'investiture.
Belehner, *m.* seigneur féodal, *m.*
Belehnte, *m.* vassal feudataire, *m.*
Belehnung, *f.* investiture, *f.*; afféagement, *m.*
Belehren, *v. a.* instruire, informer; sich — lassen, prendre avis (de q. sur qc., von einem über etwas); entendre raison; se rendre à la raison; einen eines Bessern (anders) —, désabuser, détromper q.
Belehrend, *adj.* instructif; *instructionnel.
Belehrung, *f.* instruction, *f.* avis, *m.*
Beleibt, *adj.* qui a de la corpulence, de l'embonpoint.
Beleibzüchtigen, *v. a. T. de pr.* donner une rente, une pension viagère.
Beleidigen, *v. a.* offenser, outrager; désobliger; *fig.* offenser, choquer, blesser; sich für beleidigt halten, s'offenser, se choquer, se trouver offensé &c.
Beleidigend, *adj.* offensant, outrageant, choquant, injurieux.
Beleidiger, *m.* offenseur, *m.*
Beleidigte, *m.* offensé, *m.*
Beleidigung, *f.* offense, injure, *f.* outrage, affront, tort, *m.*

Belemnit, v. Luchsstein.
Belesen, v. a. ir. éplucher, v. Lesen.
Belesen, adj. qui a de la lecture.
Belesenheit, f. lecture, f.
Beleuchten, v. n. éclairer, illuminer; fig. considérer, examiner de près.
Beleuchtung, f. illumination, f.; fig. examen, m.
Belfern, v. n. clabauder; japper, glapir; fig. fam. gronder; grommeler, grogner. — n. glapissement; fig. fam. clabaudage, m. gronderie, f.
Belgien, n. la Belgique. (pays)
Belgrad, n. Belgrade, f. (ville)
Belieben, v. n. et imp. plaire, agréer, vouloir, être au gré, au goût de q.; was beliebt Ihnen? que vous plaît-il? was beliebt? plaît-il? wem beliebt, der nehme, à qui en voudra; das beliebt Ihnen so zu sagen, cela vous plaît à dire; sich etwas — lassen, avoir qc. en gré, avoir qc. pour agréable.
Belieben, n. plaisir, gré, goût, m. volonté, f.; nach Ihrem —, à votre plaisir, comme il vous plaira; — an etwas finden, avoir qc. en gré, avoir qc. pour agréable; es steht in Ihrem —, vous n'avez qu'à commander, qu'à disposer, vous en êtes le maître; ich stelle das in Ihr —, je remets cela à votre discrétion.
Beliebig, adj. agréable, à volonté.
Beliebt, adj. agréable, estimé, aimé; sich — machen se faire aimer; sich bey dem Volke — zu machen suchen, se populariser.
Belisten, v. überlisten.
Belitern, v. n. T. de mi. attacher des échelles, l'échelle.
Belladonna, u. Waldnachtschatten.
Bellen, v. n. aboyer, japper; glapir, (des renards); fig. pop. clabauder. — n. aboi, aboiement, jappement; glapissement; fig. pop. clabaudage, m.
Bellettrist, m. bel-esprit, m.
Bellettristerey, f. manie pour les belles-lettres, f.
Bellhammel, v. Leithammel.
Beloben, v. a. p. u. louer.
Belobt, part. cité, allégué.
Belobung, f. action de louer; v. Lob.
Belobungsdecret, n. lettres de louange, f. pl.
Belochen, v. n. T. forest. percer.
Belohnen, v. a. récompenser, rémunérer; fig. punir; etwas —, einen für etwas —, récompenser qc., q. de qc; es belohnt die Mühe nicht, ce n'est (cela ne vaut) pas la peine.
Belohner, m. rémunérateur, m.
Belohnung, f. récompense, rémunération, f.
Belügen, v. a. ir. einen, tromper q. par des mensonges, mentir à q.
Belugsen, v. a. fam. tromper, filouter, duper.
Belustigen, v. a. réjouir, divertir, récréer; sich —, se divertir, se réjouir.
Belustigend, adj. réjouissant, divertissant, plaisant.
Belustigung, f. réjouissance, f. divertissement, plaisir, m. récréation, f.
Belzen, v. Pelzen.
sich Bemächtigen, v. réfl. eines Dinges, s'emparer, se saisir, se rendre maître de qc., occuper qc.; einer Person —, se saisir de q., arrêter q.
Bemächtigung, f. prise, occupation, f.
Bemakeln, v. Beflecken. Besudeln.
Bemahlen, v. a. T. de cha. marquer (un endroit).
Bemalen, v. n. peindre; orner de peintures; barbouiller.
Bemannen, v. a. équiper, emmariner (un vaisseau).
Bemannung, f. équipement; équipage, m.
Bemänteln, v. n. pallier, voiler, colorer, déguiser.
Bemäntelung, f. palliation, f. déguisement, m.
Bemasten, v. a. mâter.
Bemastung, f. action de mâter; mâture, f.
Bemauern, v. a. murer, clorre, fermer de murailles.
Bemausen, v. n. fam. einen, escamoter qc. à q.
Bemeiern, v. a. constituer un métayer, un censier à une métairie.
Bemeistern, v. a. maîtriser, dominer, vaincre, subjuguer, asservir; sich einer Sache —, se rendre maître, s'emparer de qc.
Bemeldet, adj. mentionné, susdit.
sich Bemengen, v. refl. fig. mit etwas, se mêler de qc.
Bemerkbar, adj. apercevable, sensible; remarquable.
Bemerken, v. a. remarquer, observer, découvrir; noter.
Bemerkung, f. remarque, observation, f.
Bemerkungswürdig, adj. digne d'observation, remarquable.
Bemitleiden, v. n. avoir pitié, compassion de q.
Bemittelt, adj. à son aise, accommodé de biens.
Bemoost, adj. moussu, couvert de mousse.
Bemühen, v. a. incommoder, donner de la peine; sich —, prendre la peine, se donner la peine; se peiner; travailler, tâcher, s'efforcer; sich um etwas —, se donner la peine de ...; sich um ein Amt —, briguer, poursuivre un emploi; sich in etwas —, travailler à qc.; sich für einen —, travailler pour q.; sich wohin —, se donner la peine d'aller à un endroit; wollen Sie sich nicht herein, herunter ic. —? ne voulez-vous pas prendre la peine (avoir la complaisance) d'entrer, de descendre &c.?
Bemühung, f. peine, f. travail; effort, m.
Bemüßigen, v. a. p. u. obliger, contraindre.
Benachbart, adj. voisin, circonvoisin.
Benachrichtigen, v. a. avertir, instruire, donner avis, informer.
Benachrichtigung, f. avertissement, avis, m.; instruction, f.
Benachrichtigungsschreiben, n. lettre d'avis, f.
Benachtheiligen, v. a. préjudicier.
Benachtheiligung, f. préjudice, tort, dommage, m.
Benageln, v. a. clouer; revêtir de qc. en l'attachant avec des clous.
Benagen, v. a. ronger.
Benähen, v. a. p. u. coudre tout autour.
Benamen, (Benamsen,) v. a. nommer; surnommer.
Benarbt, adj. couvert de cicatrices.
Benaschen, v. n. goûter, tâter secrètement de qc. par friandise.
Benebeln, v. a. couvrir de brouillard; fig. offusquer; fam. sich —, s'enivrer.
Benebst, adv. conjointement, en même temps, outre cela. — prép. avec, v. Nebst.
Benedeihen, v. a. T. de théol. bénir, louer, glorifier.
Benedict, m. Benoît, m. (nom d'homme).
Benedictenkraut, n. benoite, f.
Benedictiner, m. —inn, f. bénédictin, m. —ine, f.
Benehmen, v. n. ir. ôter, retrancher, empêcher, priver de qc.; die Aussicht —, empêcher la vue; einem das Licht —, offusquer la vue à q.; den Athem —, faire perdre l'haleine; einem die Sorgen —, délivrer q. de ses inquiétudes; einem seinen Irrthum, Zweifel —, désabuser, détromper q.; das benimmt der Sache nichts, cela ne fait point de préjudice à l'affaire; sich —, se conduire, se comporter, bey etwas, se prendre à ...; er hat sich gut, schlecht dabey benommen, il s'y est bien pris, mal pris.
Benehmen, n. conduite; manière d'agir, f.
Benehmung, f. action d'ôter &c., f.
Beneiden, v. a. envier, porter envie, être jaloux de ...
Beneidenswerth, adj. digne d'envie.
Beneidung, f. envie, jalousie, f. v. Neid.
Benennen, v. a. ir. nommer, appeler; T. de pr. dénommer; einem Zeit und Ort —, désigner le temps et le lieu à q.
Benennung, f. action de nommer; dénomination, f. nom, m.; désignation, f.
Benetzen, v. a. arroser, mouiller, baigner.
Benetzung, f. arrosement, m.
Bengel, m. gros bâton, rondin, billot; T. d'imp. barreau; fig. fam. lourdaut, m.
Bengelhaft, adj. fam. rustre, grossier, lourd.
Bengeln, v. n. Nüsse, abattre des noix.
Benicken, v. a. affirmer en baissant la tête.
Beniemen, v. a. désigner, fixer, marquer.
Beniesen, v. n. fam. confirmer par un éternuement.

Benöthigt, *adj.* einer Sache — seyn, avoir besoin de qc.; das Benöthigte, le nécessaire.
Benutzen, *v. a.* profiter, se prévaloir, tirer profit, de l'utilité de qc.; user, faire usage, se servir de qc.
Benutzung, *f.* usage, *m.*
Benzoe, *n. et f.* benjoin, *m.* (résine)
Benzoesäure, *f. T. de chim.* *acide benzoïque, *m.*; — enthaltender ou benzoegesäuerter Körper, *benzoinite, *m.*
Beobachten, *v. a.* observer; remarquer; seine Schuldigkeit —, observer, remplir son devoir; das Stillschweigen —, observer, garder le silence.
Beobachter, *m.* observateur, *m.* —inn, *f.* observatrice, *f.*
Beobachtung, *f.* observation; spéculation; — der Ordensregel, observance de la règle, *f.*
Beobachtungsgeist, *m.* esprit spéculatif, *m.*
Beordern, *v. a.* commander, ordonner, donner ordre; einen wohin —, députer q. vers un lieu; beordert seyn, avoir ordre ou commission, être chargé de; être député.
Beorderung, *f.* action de donner ordre, *f.*; ordre, *m.*
Bepacken, *v. a.* charger, remplir.
Bepanzern, *v. a.* cuirasser, armer.
Beperlen, *v. a. p. u.* orner de perles.
Bepfählen, *v. a.* garnir de palis, palissader; piloter (un terrain); échalasser (une vigne); borner (un camp) avec des poteaux.
Bepfählung, *f.* action de palissader &c., *f.*; échalassement; pilotis, *m.* palissade, *f.*
Bepferchen, *v. a.* einen Acker, parquer des moutons pour engraisser un camp. — *n.* parcage, *m.*
Bepflanzen, *v. a.* planter (une terre) de...; einen Wald von neuem —, repeupler une forêt.
Bepflanzung, *f.* plantation, *f.*
Bepflastern, *v. a.* paver; appliquer des emplâtres, couvrir d'emplâtres.
Bepicken, *v. a.* picoter.
Bepissen, *v. a.* pisser, uriner sur.
Beplanken, *v. a.* faire un enclos de planches.
Bequem, *adj.* commode, convenable, propre, aisé, facile. — *adv.* commodément, avec commodité, à l'aise; — machen ou einrichten, accommoder; es sich — machen, s'accommoder; machen Sie es sich —, prenez vos aises, vos commodités, mettez-vous à votre aise; wenn es Ihnen — ist, so &c., si vous avez le loisir, si vous êtes d'humeur, disposé, &c.
sich Bequemen, *v. réfl.* zu ou nach etwas, s'accommoder à qc.; se rendre à qc., y consentir, y condescendre; se régler, se conformer à qc.; se disposer à qc.; man mußte sich wohl dazu —, il fallut en passer par là.
Bequemlich, *adj.* commode. — *adv.* commodément, *v.* Bequem.
Bequemlichkeit, *f.* commodité; aise, *f.*; (Abtritt) commodités, aisances, *f. pl.*; nach Ihrer —, à votre commodité, à votre aise.
Berainen, *v. a.* borner, *v.* Begrenzen.
Beramen, Beraamen, *v.* Anberamen.
Berahmen, *v. a.* encadrer, border.
Beranden, *v. a.* façonner le bord de qc.; bander (une tarte).
Berappen, *v. a. T. de maç.* bretter, bretteler.
Berasen, *v. a.* gazonner.
Beraspeln, *v. a.* racler, râper.
†Berathen, *v. a. ir.* conseiller; mettre ordre; doter; sich mit seinen Freunden —, consulter avec ses amis; Gott berathe euch! Dieu vous assiste!
†Berather, *m.* consultant, aide, *m.*
Berathschlagen, *v. n.* délibérer, consulter; sich —, délibérer, consulter ensemble.
Berathschlagung, *f.* délibération, consultation, *f.*
†Berathung, *f.* conseil; ordre; secours, *m.*
Berauben, *v. a.* einen, voler q.; dévaliser, détrousser (un voyageur); eine Kirche —, piller une église; ein Schiff —, dépréder un vaisseau; einen einer Sache —, priver q. de qc., ôter qc. à q.; der Kleider —, dépouiller; der Mannheit —, châtrer; der Jungfrauschaft —, dépuceler, déflorer; einer Sache beraubt, privé, destitué de qc.; sich einer Sache —, se priver de qc., se refuser qc.
Beraubung, *f.* vol; pillage; dépouillement, *m.* privation, *f.*
Beräuchern, *v. a.* enfumer; parfumer; (in der Kirche) encenser.
Beräucherung, *f.* action d'enfumer &c., *f.*; encensement, *m.*
Beraucht, *adj.* enfumé.
Berauschen, *v. a.* enivrer, griser; sich —, s'enivrer, se griser.
Berauschend, *adj.* enivrant, fumeux.
Berauscht, *adj.* ivre, gris.
Berauschung, *f.* action d'enivrer, *f.*
Berberisbeere, Berberitze, *f.* épine-vinette, *f.*
Berberisstrauch, Berberisbaum, *m.* vinetier, *m.*
Berechnen, *v. a.* calculer, compter, supputer, rendre compte; sich mit einem —, compter avec q., arrêter un compte avec q.
Berechnung, *f.* calcul, compte, *m.* supputation, *f.*
Berechtigen, *v. a.* autoriser; privilégier.
Berechtigt, *adj.* autorisé, en droit; privilégié.
Berechtigung, *f.* autorisation, *f.* droit, pouvoir, *m.*
Bereden, *v. a.* einen zu etwas, persuader, porter q. à faire qc.; sich mit einem —, conférer, s'aboucher avec qc.; se concerter, convenir; etwas —, parler de qc.; einen —, blâmer q., médire de q.
Beredsam, Beredt, *adj.* éloquent; disert. — *adv.* éloquemment &c.
Beredsamkeit, *f.* éloquence, *f.*
Beredung, *f.* persuasion; conférence, *f.* abouchement, *m.*
Beregnen, *v. a.* mouiller de la pluie.
Bereichern, *v. a.* enrichir; sich —, s'enrichir; s'engraisser.
Bereicherung, *f.* enrichissement, *m.*
Bereifen, *v. a.* garnir de cerceaux.
Bereifen, *v. a.* couvrir de frimas.
Bereift, *adj.* couvert de frimas; *fig.* blanchi.
Bereisen, *v. a.* fréquenter (les foires); parcourir (un pays).
Bereit, *adj. et adv.* prêt, préparé, disposé à qc. ...; prompt; sich — machen, se préparer; sich — halten, se tenir prêt.
Bereiteisen, *n. T. de sculp.* fer à retondre, *m.*
Bereiten, *v. a.* préparer, apprêter, disposer; *T. de tan.* corroyer, parer, passer (le cuir); *de drap.* apprêter, épinceter; den Tisch —, dresser, servir, couvrir la table; sich zu etwas —, se préparer, se disposer à qc.
Bereiten, *v. a. ir.* aller à cheval en quelque lieu pour le visiter; dresser (un cheval).
Bereiter, *m.* écuyer; piqueur, *m.*
Bereits, *adv.* déjà.
Bereitschaft, *f.* disposition, *f.*; in — seyn, être tout prêt, tout préparé, à la main; in — haben, avoir tout prêt; Geld in — haben, avoir de l'argent comptant.
Bereitung, *f.* préparation, *f.*; *T. de drap.* apprêt; *de tan.* corroi, *m.*
Bereitwillig, *adj.* prêt, prompt, disposé à faire qc.
Bereitwilligkeit, *f.* promptitude, *f.* empressement, *m.*
Berennen, *v. a. T. de gu.* investir, cerner (une place).
Berennung, *f.* investissement, *m.*
Bereuen, *v. a.* etwas, se repentir de qc., regretter qc.
Bereuung, *f.* repentir, regret, *m.*
Berg, *m.* montagne, *f.*; mont, *m.*; über — und Thal, par monts et par vaux; *fig. et prov.* er ist über alle Berge, il a gagné le large; wir sind noch nicht über den —, nous n'avons pas encore surmonté tous les obstacles; die Haare standen ihm zu Berge, les cheveux lui dressèrent (hérissèrent) à la tête; dabey stehen einem die Haare zu Berge, cela fait dresser les cheveux; einem goldene Berge versprechen, promettre monts et merveilles (des monts d'or) à q.; hinter dem Berge halten, dissimuler; cacher ses des-

soina; da stehen die Ochsen am Berge, voilà la noeud de l'affaire, la difficulté.
Bergab, Bergaaier, adv. en descendant; es geht mit ihm bergaatrr, ses affaires vont en décadence; il ast sur le déclin de l'âge.
Bergader, f. voine métallique, f.
Bergakademie, f. académie des mines, f.
Bergältester, m. ancien des mineurs, m.
Bergamatte, f. bergamote, f. (poire)
Bergampfer, m. rhubarbe sauvage, f.
Bergamsel, f. merle de montagne, m.
Bergamt, n. tribunal des minos, m.
Bergan, Bergauf, adv. en montant.
Bergandora, m. sauge de montague, f. (plante)
Bergarbeit, f. travail des mineurs, m. oeuvre des mines, f.
Bergart, f. mina; gangue; pierre stérile, f.
Bergaustheiler, m. distributeur, m.
Bergbalsam, m. naphte, f.
Bergbarthe, f. hachereau des minaurs, m.
Bergbau, m. exploitation des mines; minéralogie, f.
Bergbauer, v. Bergbewohner.
Bergbaumwolle, f. coton de montagne, m.
Bergbeamte, m. intendant des mines, m.
Bergbewohner, m. montagoard, m. —inn, f. montagnarde, f.
Bergblau, n. bleu de montagne, azur, m. chrysocolle, f.
Bergbock, m. bouquetin, m. v. Steinbock.
Bergbohrer, m. aiguilla, f.
Bergbote, m. messager au département des mines, m.
Bergbuch, n. contrôle des mineurs; livre qui traite de la minéralogie, m.
Bergbuche, f. charme, m. v. Weißbuche.
Bergdistel, f. chardon de montague, artichaut sauvage, m. épine blanche sauvage, f.
Bergdohle, f. choucas des Alpas, m.
Bergdrossel, f. mauvis de montagne, m. grive de montagne, f.
Bergegeld, n. droit de salvage, m.
Bergeinsiedler, m. ermite de montagne, m.; huppe de montagne (oiseau), f.
Bergeisen, n. fer des mineurs, m. (ciseau)
Bergelster, f. lanior, m.
Bergen, v. a. ir. sauver; fig. mettre en sûreté; cacher; er ist geborgen, il est sauvé, fig. en sûreté, heureux, il a de quoi de vivre.
Bergen op Zoom, n. Bergue op Znom, f. (ville)
Berg-Ente, f. canard d'Islande, m.
Bergeppich, m. épine blanche, f.
Bergerle, f. alizier des Alpes, m.
Bergeremit, v. Bergeinsiedler.
Bergerz, n. mine, f. métal cru, m.
Bergeule, f. chouette, f. grand chat-huant, m.
Bergfalke, m. faucon montain, m.
Bergfall, m. écronlement d'une montagne, d'une mine, m.
Bergfarbe, f. terre teinte (par la mixtion de quelque minéral), ocro, f.
Bergfasan, v. Auerhahn.
Bergfein, v. Gebirgen.
Bergfenchel, m. fenouil de montagne, m.
Bergfertig, adj. T. de mi. phthisique, pulmonique.
Bergfest, n. fête des montagnards, f.
Bergfeste, f. pile pour le soutien de la voûte des mines, f.
Bergfestung, f. place forte située sur une montagne, f.
Bergfett, n. suif fossile, m.
Bergfeuer, n. fanal; ardent, m.
Bergfink, m. pinson montain, m.
Bergflachs, m. amiante, m.
Bergflecken, m. bourg situé sur une montagne, m.
Bergfleisch, n. chair fossile, f. (amiante)
Bergfluß, m. spath fusible séléniteux; fluor, m.
Bergforelle, f. salmerin des Alpes, m.
Bergfreyheit, f. droit d'exploiter les mines, m.; privilèges des mineurs, ou des villes des montagnes, m. pl.
Bergfuchs, m. renard des Alpes, m.
Berggang, m. vaine métallique, f.
Berggebet, n. prière des mineurs, f.
Berggebrauch, m. coutume des minaurs, f.
Berggegend, f. région montagneuse, f.
Berggegenschreiber, m. contrôleur des mines, m.
Berggeist, v. Bergmännchen.
Berggelb, n. ocre, f.
Berggenoß, m. qui a part aux mines; associé ou membre d'un corps de mineurs, m.
Berggericht, n. tribunal des mines, m.
Berggeschworne, m. juré des mines, m.
Berggesetz, n. loi, f. ou réglament qui ragarde les minos, m.
Berggestift, n. legs pour les mineurs; hôpital des mineurs, m.
Berggewächs, n. tout ce qui croît sur les montagnes; T. de mi. minéral, m.
Berggezeug, n. outils des mineurs, m. pl.
Berggott, m. dieu des montagnes, m.
Berggrün, n. vert de montagne, vert d'Hongrie, m. cendre verte, f.
Berggruß, m. salutation des mineurs, f.
Berghalde, v. Berglehne.
Bergharz, n. bitume, m. v. Erdharz.
Berghase, m. lièvre blanc des Alpes, lièvre des montagnes, m.
Berghaselhuhn, v. Berghuhn.
Berghaspel, m. T. de mi. bourriquet, guindal, m.
Berghauptmann, m. intendant des mines, m.
Berghauptmannschaft, f. intendance des mines, f.
Bergicht, adj. montueux, montagneux.
Bergig, adj. montagneux.
Bergjunge, m. garçon des mines, m.
Bergkappe, f. calotte du mineur, f.
Bergkatze, f. chat sauvage; chat-pard, m.
Bergkeller, m. cave taillée dans le roc, f.
Bergkette, f. chaîne de montagnes, f.
Bergkiesel, m. pierre de roche, f.
Bergklee, m. trèfle blanc des montagoes, m.
Bergkluft, f. précipice, gouffre, m.
Bergknappe, m. mineur, ouvrier aux mines, m.
Bergknappschaft, f. corps des mineurs, m.; assemblée des mineurs, f.
Bergknoblauch, m. ail des montagnes, m.
Bergkohle, v. Erdkohle.
Bergkork, m. liège fossile, m.
Bergkrähe, f. casse-noix des Alpes, m.
Bergkrone, f. gratinir des mineurs, m.
Bergkresse, f. cardamine, f.
Bergkrystall, n. cristal de roche, m.
Bergkübel, m. seau des mineurs, m.
Bergkuh, f. vacho marine, f.
Berglänsig, v. Bergmännisch.
Bergleder, n. cuir fossile; tablier des mineurs, m.
Berglehne, f. penchant, m. ou ponte d'une montagne, f.
Bergletten, m. argile de montagne ou métallique, f.
Berglofang, f. chambre d'une minière, f.
Bergmann, m. (Bergleute, pl.) mineur; montagnard, m.
Bergmännchen, n. esprit follet dans les mines, m.
Bergmännisch, adj. et adv. à la manière des mineurs, conformément à l'usage des mineurs.
Bergmaus, f. lemming, lemmèr; rat des Alpes, m.
Bergmehl, n. farine fossile, f.
Bergmeierkraut, n. caillelait de montagne, m.
Bergmeise, f. mésange de montagne ou à queue longue, f.
Bergmeister, m. maître, directeur des mines.
Bergmilch, f. lait de lune fossile, m.
Bergmünze, f. calament, m. (plante)
Bergnachfahrer, m. visiteur, inspecteur des mines, m.
Bergnymphe, f. oréade, f.
Bergöhl, n. pétrole, m. v. Steinöhl.
Bergordnung, f. police des mineurs, f.
Bergpappe, m. morelle de montagne, f. (plante)
Bergpech, n. asphalte, m.

Bergpecherde, *f.* terre ampélite, *f.*
Bergpetersilie, *f.* Bergpetersilie, *n.* persil de montagne, *m.*
Bergpfeffer, *m.* poivre de montagne, *m.* caméade, anréole, *f.* bois gentil, mesérèon, *m.*
Bergpfleger, *m.* commis des mines, *m.*
Bergpoley, *f.* pouliot de montagne, *m.* (plante)
Bergprediger, *m.* prédicateur pour les mineurs, *m.*
Bergpredigt, *f.* sermon pour les mineurs ; sermon que notre Seigneur a tenu sur la montagne, *m.*
Bergpumps, *f.* pompe de minière, *f.*
Bergrath, *m.* conseiller des mines, *m.*
Bergratze, *f.* rat de montagne, *m.*
Bergrauts, *f.* rue de montagne, harmale, *f.* (plante)
Bergrecht, *n.* droit des mines, *m.*
Bergrichter, *m.* juge des mines, *m.*
Bergriedgras, *n.* laîche des montagnes, *f.*
Bergröschen, *n.* azalée, *f.* (plante)
Bergroth, *n.* arsenic rouge, *m.*
Bergröthe, *f.* *v.* Bergzinnober.
Bergröthel, *v.* Röthel.
Bergrücken, *m.* dos d'une montagne, *m.*
Bergruhrkraut, *n.* pied-de-chat, *m.*
Bergruthe, *v.* Wünschelruthe.
Bergsäbel, *m.* couteau de mineur, *m.*
Bergsache, *f.* affaire qui regarde les mines, *f.*
Bergsaft, *m.* suc minéral, *m.*
Bergsanikel, *m.* sanicle de montagne, *f.* (plante)
Bergsalz, *v.* Steinsalz.
Bergschicht, *f.* ouvrage des mineurs après avoir fourni leur tâche, *m.*
Bergschlag, *m.* champ situé sur une montagne, *m.*
Bergschlitten, *m.* ramasse, *f.*
Bergschloß, *n.* château bâti sur une montagne, château fort, *m.*
Bergschmid, *m.* taillandier (qui fait les outils des mineurs), *m.*
Bergschotte, *m.* —schottine, *f.* Ecossais montagnard, Ecossaise montagnarde, *f.*
Bergschreiber, *m.* contrôleur des mines, *m.*
Bergschüssig, *adj.* bergschüssiges Erz, mine mêlée de terre, *f.*
Bergschwaden, *m.* moufette, *f.*
Bergschwefel, *m.* vitriol jaune, *m.*
Bergsegen, *m.* fruit, revenu des mines, *m.*
Bergsperling, *m.* petit moineau montain, *m.*
Bergspitze, *f.* sommet, *m.* ou cime d'une montagne, *f.*
Bergstadt, *f.* ville située sur une montagne, ou dans les montagnes, ou près des mines, *f.* ; die Bergstädte, les villes des montagnes, *f. pl.*
Bergstraße, *f.* la Bergstrasse. (certaine route)
Bergstufe, *f.* mine, *f.*
Bergsucht, *f.* phthisie, *f.*
Bergsüchtig, *adj.* phthisique.
Bergung, *f.* sauvement, sauvetage, sauvage, *m.*
Bergtalk, *v.* Talk.
Bergtheer, *m.* certaine terre grasse pour engraisser les terres, *f.* ; pétrole tenace, *m.*
Bergtheil, *m.* portion aux mines, *f.*
Bergtorf, *m.* tourbe des montagnes, terre ampélite, *f.*
Bergtrog, *m.* auge des mineurs, *f.*
Bergüblich, *v.* Bergmännisch.
Bergulme, *f.* orme sauvage, *m.*
Bergunser, *v.* Bergab.
Bergurtheil, *n.* sentence du tribunal des mines, *f.*
Bergviole, *f.* violette des montagnes, *f.*
Bergvogt, *m.* juge des mines, *m.*
Bergwachs, *n.* cire minérale, *f.* ; *v.* aussi Gagath.
Bergwand, *f.* roche, *f.*
Bergwasser, *n.* eau des montagnes ; — *pl.* ravines, *f. pl.*
Bergwegerich, *m.* plantain des montagnes, alisma, *m.*
Bergweide, *f.* saule des montagnes, *m.*
Bergwein, *m.* vin de vignoble, *m.*
Bergwerk, *n.* mine, minière, *f.*
Bergwerksverständiger, *m.* minéralogue, métallurgiste, *m.*
Bergwerkswissenschaft, *f.* minéralogie, *f.*
Bergwesen, *n.* métallurgie, mine, *f.*

Bergwetter, *n.* *T. de mi.* air dans les mines, *m.*
Bergzehentner, *m.* décimateur des mines, *m.*
Bergzeitlose, *f.* colchique des montagnes, *m.* (plante)
Bergziege, *f.* chèvre sauvage des Alpes, *m.*
Bergzimmermann, *m.* charpentier des mines, *m.*
Bergzinn, *n.* étain pur, *m.*
Bergzinnober, *m.* cinabre naturel ou natif, *m.*
Bericht, *m.* relation, *f.* rapport, avis ; *T. de pal.* référé, *m.*
Berichten, *v. a.* avertir, donner avis, informer, instruire (qc. de qc.), mander, apprendre, rapporter, faire savoir (qc. à q.), faire un rapport (de qc. à q.) ; *T. de pal.* faire un référé ; Sie sind nicht recht berichtet, vous n'êtes pas bien informé de cela ; wenn ich anders recht berichtet bin, à moins que je sois bien informé ; einen Sterbenden —, communier un mourant, lui donner le viatique, les sacrements ; lui administrer la sainte cène ; *T. de mon.* die Münzstücke —, ajuster les pièces de monnaie ; *prov.* wie man fragt, so wird man berichtet, telle demande, telle réponse.
Berichterstatter, *m.* rapporteur, *m.*
Berichterstattung, *f.* rapport, *m.*
Berichtigen, *v. a.* corriger, rectifier ; *fig.* arranger ; finir, terminer ; solder, vider (un compte) ; payer (une dette).
Berichtigung, *f.* correction, *f.* ; arrangement ; payement, *m.*
Berichtung, *f.* action de communier (un malade), administration des sacrements, *f.*
Beriechen, *v. a. ir.* flairer.
Berinden, *v. a.* faire venir une écorce, une croûte à ... ; sich —, commencer à avoir une écorce, une croûte.
Beringen, *v. a.* pourvoir de bagues, d'anneaux ; boucler (une cavale)
Beritten, *adj.* monté, équipé ; — machen, monter.
Berkan, *m.* bouracan, *m.*
Berkanweber, *m.* bouracanier, *m.*
Berlin, *n.* Berlin, *m.* (ville)
Berline, *f.* berline, *f.* (sorte de carrosse)
Berlinerblau, *adj.* et *n.* bleu de Berlin, bleu de Prusse, *adj.* et *m.*
Berme, *f.* *T. de fort.* berme, lisière, *f.* relais, pas de souris, *m.*
Bern, *m.* Berne, *f.* (pays et ville)
Bernhard, *m.* Bernard, *m.* (nom d'homme)
Bernhardiner, *m.* —ine, *f.* bernardin, *m.* —ine, *f.*
Bernhardskrebs, *m.* Bernard-l'érémite, soldat, *m.*
Bernstein, *m.* ambre jaune, succin, carabé, *m.*
Bernsteinalaun, *m.* *T. de chim.* *succinate d'alumine, *m.*
Bernsteinauster, *f.* anomie ambrée, *f.*
Bernsteinarbeiter, —drechsler, *m.* ouvrier, tourneur en ambre jaune.
Bernsteinen, *adj.* d'ambre jaune.
Bernsteinfang, *m.* pêche de l'ambre jaune, *f.*
Bernsteingericht, *n.* —kammer, *f.* chambre pour ce qui regarde la pêche de l'ambre jaune, *f.*
Bernsteinöhl, *n.* huile de succin, *m.*
Bernsteinsäure, *f.* *T. de chim.* *acide succinique, *m.*
Bernsteinschöppe, *m.* échevin (assesseur) de la chambre qui regarde la pêche de l'ambre jaune, *m.*
Bernsteinverwalter, *m.* administrateur du magasin de l'ambre jaune, *m.*
Bernsteinweinstein, *m.* *T. de chim.* *tartre succiné, *m.*
Bernsteinwind, *m.* vent favorable à la pêche de l'ambre jaune, *m.*
Berohren, *v. a.* garnir ou revêtir de roseaux.
Berosten, *v. n.* se rouiller.
Berschkohl, *m.* choux frisés, *m. pl.* *v.* Wirsching.
Bersten, *v. n. ir.* crever, se crever, se crevasser, se fendre, s'entr'ouvrir ; gercer, se gercer ; *fig. fam.* vor Aergerniß, vor Lachen x. —, crever de dépit, de rire &c.
Bertha, *f.* Berte, *f.* (nom de femme)
Bertram, *m.* pyrèthre, *m.* (plante)
Berüchtigt, *adj.* fameux, diffamé, mal-famé.

Berücken, *v. a.* attraper, surprendre, tromper.
Berückung, *f.* tromperie, surprise, *f.*
Beruf, *m.* vocation, *f.*; *fig.* devoir, *m.*; affaire, fonction, *f.* emploi, état, *m.*; er hat keinen — zu ..., il n'est pas appelé à ...; ich finde (spüre) keinen — zu ..., je ne me sens aucune envie de ..., je ne suis pas disposé à ....
Berufen, *v. a. ir.* einen wohin, (zusammen rufen) mander, faire venir q. en quelque endroit, convoquer; einen zu etwas —, appeler q. à qc.; envoyer une vocation à q.; *fig.* (beschreyen) enchanter, charmer; sich auf etwas — (beziehen), se rapporter à qc.; sich auf einen (auf dessen Entscheidung) —, s'en rapporter, s'en remettre à q.; sich auf einen (Hören, auf dessen Schutz u.) —, se réclamer, se renommer, s'avouer de q.; sich auf ein Gesetz u. —, alléguer une loi; sich auf seine Unschuld —, prétexter son innocence; sich auf einen andern Richter —, appeler, provoquer d'un tribunal à un autre.
Berufen, *adj. v.* Berüchtigt.
Berufsgeschäfte, *n. pl.* fonctions de sa charge, *f. pl.*
Beruhen, *v. n.* demeurer; auf einem, auf einer Sache —, dépendre de ..., tenir à ...; être fondé sur qc.; es dabey — lassen, en demeurer là; etwas bis auf eine andere Zeit — lassen, remettre qc. à un autre temps.
Beruhigen, *v. a.* tranquilliser, calmer, apaiser, rassurer; sich bey etwas —, se tranquilliser sur qc.
Beruhigung, *f.* action de tranquilliser &c.; tranquillité; consolation, *f.*
sich **Berühmen**, *v. réfl.* einer Sache, se vanter, se glorifier de qc.
Berühmt, *adj.* célèbre, renommé, fameux, illustre; — machen, illustrer, faire renommer; sich — machen, se faire renommer, se faire un nom; se rendre illustre.
Berühmtheit, *f.* célébrité, *f.*
Berühren, *v. a.* toucher; *fig.* eine Sache —, toucher une chose, faire mention, parler de qc.; sich —, se toucher, être contigu.
Berührung, *f.* attouchement, *m.*; *T. de phys.* contact, *m.*
Berührungslinie, *f.* *T. de géom.* ligne de contingence, *f.*
Berührungspunkt, *m.* *T. de géom.* point de contact ou d'attouchement, *m.*
Berührungswinkel, *m.* *T. de géom.* angle de contact ou de contingence, *m.*
Berupfen, *v.* Rupfen.
Berußen, *v. a.* noircir de suie.
Beryll, *m.* béril, béryle, *m.* (pierre précieuse)
Besacken, *v. a.* charger; remplir, fournir les poches de q.; sich —, se remplir les poches; *fig. fam.* se pourvoir de qc.; s'enrichir.
Besäen, *v. a.* semer, ensemencer; *fig.* parsemer mit Korn —, emblaver; ein mit Korn besäeter Acker, emblavure, *f.* — *n.* ensemencement, *m.*
Besage, *adv. p. u.* (dessen) selon (qc.), en conséquence, en vertu (de qc.).
Besagen, *v. n.* dire, prouver.
Besagt, *part.* dit, mentionné, susdit; besagter Maßen, comme il a été dit.
Besaiten, *v. n.* monter (un instrument), mettre des cordes à ....
Besalben, *v. a.* oindre; *fig. fam.* salir; er hat sich schön besalbt, il s'est joliment accommodé.
Besamen, *v. a.* ensemencer; sich —, se multiplier par la semence, provigner.
Besanbrasse, *f.* *T. de mar.* hource, *f.*
Besänftigen, *v. a.* apaiser, adoucir, calmer; *T. de méd.* accoiser (les humeurs); sich —, s'apaiser, rasseoir ses esprits.
Besänftigung, *f.* adoucissement; *T. de méd.* accoisement, *m.*
Besanmast, *m.* *T. de mar.* mât d'artimon, mât de fougue, *m.*
Besanmars, *m.* *T. de mar.* hune du mât d'artimon, *f.*

Besanraa, **Besanstenge**, *f.* *T. de mar.* vergue d'artimon, *f.*
Besanschooten, *f. pl.* *T. de mar.* écoutes d'artimon, *f. pl.*
Besansegel, *n.* *T. de mar.* voile d'artimon, trinquette, *f.*
Besanwand, *f.* *T. de mar.* haubans d'artimon, *m. pl.*
Besatzung, *f.* garnison, *f.*; équipage (d'un vaisseau de guerre), *m.*; *T. de ser.* gardes (d'une serrure), *f. pl.*
Besauen, *v. a.* *pop.* salir.
Besaufen, *v. a. ir. pop.* enivrer, soûler; sich —, s'enivrer, se soûler.
Beschaben, *v. a.* racler, ratisser.
Beschädigen, *v. a.* endommager; dégrader; blesser.
Beschädigung, *f.* action d'endommager &c., *f.*; dégradation; blessure, *f.*
Beschaffen, *adj. et adv.* fait; conditionné, dans un certain état; so war die Sache —, tel était l'état de l'affaire; es ist mit dieser Sache — wie mit ..., il en est de cette affaire comme de ....
Beschaffenheit, *f.* état, *m.* disposition; manière d'être; qualité, *f.*; eigenthümliche —, propriété; — der Luft, température de l'air; — des Leibes, constitution, *f.*; die gegenwärtige — der Sachen, la situation actuelle des affaires; was hat es mit dieser Sache für eine —? quel est l'état de cette affaire? nach — der Umstände, selon les circonstances; es hat mit dieser Sache eben dieselbe — als mit ..., il en est de cette affaire tout comme de ....
Beschäftigen, *v. a.* occuper; sich mit etwas —, (ein Geschäft daraus machen) s'occuper de qc., (daran arbeiten) s'occuper à qc., zum Zeitvertreibe, s'amuser à qc., à faire qc.
Beschäftiget, *part. et adj.* occupé.
Beschäftigung, *f.* occupation; affaire, *f.*
Beschalen, *v. a.* emmancher (un couteau &c.); plancéier (un plafond).
Beschälen, *v. a.* peler; écorcer; *T. de man.* couvrir (la jument).
Beschäler, *m.* étalon, *m.*
Beschälung, *f.* action de peler &c.; *T. de man.* monte, *f.*
Beschälzelt, *f.* *T. de man.* meute, *f.*
Beschämen, *v. a.* einen, rendre q. honteux, confus, confondre q.; faire confusion à q. en le surpassant en qc., humilier q.
Beschämend, *adj.* humiliant.
Beschämt, *adj.* honteux, confus, confondu.
Beschämung, *f.* action de confondre &c.; honte, confusion, *f.*
Beschatten, *v. a.* ombrager, couvrir d'ombre.
Beschattung, *f.* action d'ombrager, *f.*; ombrage, *m.*
Beschatzen, *v. a.* imposer des taxes; mettre à contribution.
Beschauen, *v. a.* voir, regarder; contempler, considérer.
Beschauer, *m.* contemplateur; visiteur, *m.*
Beschaulich, *adj.* contemplatif.
Beschaulichkeit, *f.* contemplation, *f.*
Beschäumen, *v. a.* couvrir d'écume.
Beschauung, *f.* inspection, vue; contemplation, *f.*
Bescheid, *m.* réponse; sentence, décision, *f.*; bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre; — thun (im Trinken), faire raison; — wissen um etwas, avoir connaissance de qc., in einem Hause u., savoir les êtres d'une maison.
Bescheiden, *v. a. ir.* einem etwas —, douer, pourvoir, partager q. de qc.; einen wohin —, mander, faire venir q. en quelque lieu, marquer un rendez-vous à q.; einen vor Gericht —, assigner q., auf einen bestimmten Tag —, ajourner q.; die Parteyen, appointer les parties; sich —, acquiescer, s'accommoder; avoir assez de raison pour ...; ich bescheide mich dessen, j'y acquiesce, j'en conviens.
Bescheiden, *adj.* discret, modeste; † ein bescheidener Theil, une portion congrue. — *adv.* discrètement, modestement.
Bescheidenheit, *f.* discrétion, modestie, *f.*
Bescheinen, *v. a. ir.* éclairer.

Bescheinen, ou **Bescheinigen**, *v. a.* certifier, attester par écrit; quittancer.
Bescheinigung, *f.* certificat; reçu, *m.* quittance, *f.*
Bescheißen, *v. a. ir. pop.* embrener; *fig.* tromper, fourber, filouter.
Bescheißer, *m. pop. fig.* trompeur, fourbe, *m.*
Bescheißerey, *f. pop. fig.* tromperie, fourberie, *f.*
Beschenken, *v. a.* einen —, faire des présents à q.; einen mit etwas —, donner qc. en présent à q.; ich bin beschenkt worden, j'ai reçu un présent.
Beschenkung, *f.* action de &c., *f.*; présent, don, *m.*
Bescheren, *v. a. ir.* raser, *v.* Scheren.
Bescheren, *v. a.* einem etwas, donner qc. en présent à q., donner qc. à q.
Bescherung, *f.* action de donner, *f.*; présent, don, m.
Beschicken, *v. a.* envoyer; sein Haus —, mettre ordre à ses affaires, disposer de sa maison; das Vieh —, soigner les bestiaux; *T. de fond.* die Erze —, préparer les mines; den Ofen —, ajuster le fourneau. — *T. de mon.* allier; *de chs.* couvrir la femelle.
Beschickung, *f.* envoi, *m.*; députation; disposition, *f.*; *T.* préparation, *f.*; ajustement; alliage, *m.*
Beschickungsregel, *f. T. d'ar.* règle d'alliage, *f.*
Beschienen, *v. a.* ein Rad, embattre une roue.
Beschienung, *f.* embatage, *m.*
Beschießen, *v. a. ir.* canonner; mit Bomben —, bombarder; ein Gewehr —, éprouver une arme à feu; von diesem Berge kann man die Stadt —, cette montagne commande la ville.
Beschießung, *f.* canonnade, *f.*; bombardement, *m.*
Beschiffen, *v. a.* naviguer sur (une fleuve &c.).
Beschiffung, *f.* navigation sur..., *f.*
Beschilft, *adj.* couvert de roseaux.
Beschimmeln, *v. n.* se moisir, se chancir.
Beschimmelt, *adj.* moisi, chanci, velu.
Beschimpfen, *v. a.* outrager, injurier, couvrir d'opprobre, de honte; sich —, se déshonorer, se prostituer.
Beschimpfung, *f.* outrage, *m.* injure, *f.* affront, *m.*
Beschindeln, *v. a.* couvrir de bardeaux, *v.* Schindeln.
Beschinden, *v. a. ir. fam.* écorcher.
Beschirmen, *v. a.* mettre à l'abri, défendre, garantir; protéger.
Beschirmer, *m. p. u.* protecteur, défenseur, *m.*
Beschirmung, *f.* action de &c.; protection, défense, *f. v.* Schutz.
Beschlafen, *v. a. ir.* ein Mädchen, coucher avec une fille, engrosser une fille; *fig.* eine Sache —, réfléchir mûrement sur une affaire en couchant dans son lit, consulter son chevet; wir wollen es erst —, la nuit porte conseil.
Beschlag, *m.* action de garnir, de ferrer &c.; garniture; ferrure (d'un cheval &c.), *f.*; embatage (des roues); arrêt, *m.* saisie, *f.*; embargo; moisi, *m.*; *T. de chim.* efflorescence, *f.*; — auf etwas legen, etwas in — nehmen, faire arrêt sur qc., saisir qc.; einen — auf Schiffe legen, mettre un embargo sur des navires.
Beschläge, *n.* garniture, ferrure, *f.*; fermoirs (d'un livre) *m. pl.*
Beschlagen, *v. a. ir.* garnir, ferrer (de..., mit...); ein Pferd, eine Thüre &c. —, ferrer un cheval, une porte &c.; die Räder —, embattre les roues; *T. d'arch.* einen Balken &c. —, équarrir une poutre &c.; *d'ois.* die Vögel —, envelopper les oiseaux; *de mon.* die Münzen —, ajuster les monnaies; *de mar.* die Segel —, ferler, plier les voiles; *de chim.* eine Retorte —, enduire une retorte; *fig.* ein Thier —, couvrir une bête; mit Arrest —, saisir, arrêter; Schiffe —, mettre un embargo sur des navires. — *v. n. ir.* se moisir, se chancir; se ternir par l'humidité; *T. de chim.* tomber en efflorescence; die Wände —, les murailles suent.
Beschlagen, *part. et adj.* ferré, garni; moisi; *fig.* in einer Sache gut od. schlecht — seyn, être bien ou peu versé dans qc.; er ist darin wohl —, il est ferré à glace.

Beschlagleine, *f. T. de mar.* garcette, *f.*; Beschlagleinen, *pl.* commandes, *f. pl.*
Beschlagnehmung, *f.* saisie, *f.* arrêt; embargo, *m.*
Beschlagtasche, *f.* ferrière, *f.*
Beschleichen, *v. a. ir.* surprendre, épier.
Beschleichung, *f.* surprise, *f.*
Beschleunigen, *v. a.* hâter, presser, accélérer, diligenter, expédier.
Beschleunigung, *f.* accélération, diligence, *f.*
Beschließen, *v. a. ir.* (fermer à clef; enfermer, serrer; renfermer, contenir, comprendre;) finir, terminer, conclure; résoudre, déterminer, arrêter; se proposer; délibérer; gerichtlich —, décerner, décréter; etwas bey sich —, déterminer qc. dans son esprit.
Beschließer, *m.* sommelier, *m.*
Beschließerinn, *f.* sommelière, ménagère, femme de charge, *f.*
Beschließung, *f.* fin; résolution, *f. v.* Beschluß.
Beschluß, *m.* action de fermer &c.; conclusion, fin; clôture; délibération, *f.* arrêté, *m.*; résolution, *f.*; etwas unter seinem Beschlusse haben, avoir qc. sous la clef; den — machen, finir, zum —, pour conclusion; à la fin.
Beschmauchen, *v. a.* enfumer.
Beschmausen, *v. a. fam.* einen, aller prendre un repas, faire l'écornifleur chez q.
Beschmeißen, *v. a. ir.* jeter contre... (*v.* Bewerfen); souiller de chiûre, (des mouches).
Beschmieren, *v. a.* enduire, frotter de...; barbouiller, salir, souiller de...; mit Fett —, graisser, engraisser; mit Butter —, étendre du beurre sur...; *fig. fam.* Papier —, barbouiller du papier.
Beschmierung, *f.* action d'enduire &c., *f.*; barbouillage, *m.*
Beschmitzen, *v. a.* salir; *fig.* tacher, noircir.
Beschmitzung, *f.* action de salir; *fig.* calomnie, *f.*
Beschmutzen, *v. a.* salir, souiller, encrasser.
Beschmutzung, *f.* souillure, *f.*
Beschnauben, **Beschnaufen**, *v. a.* flairer en soufflant, renifler sur....
Beschneidebret, *n. T. de rel.* ais à rogner, *m.*
Beschneidehobel, *m. T. de rel.* couteau à rogner, *m.*
Beschneidemesser, *n.* pierre de circoncision, *f.*; couteau à rogner, *m.*
Beschneiden, *v. a. ir.* couper, retrancher; rogner (les monnaies, un ducat, le papier, la marge d'un livre &c.); tailler (un arbre); tondre (une haie); châtrer (les ruches); rafraîchir (les cheveux &c.); circoncire (un enfant); ein Buch zu wenig —, ébarber un livre; *T. de fond. de car.* die Lettern —, écréner; *fig.* einem etwas —, ôter qc. à q.; einem die Flügel —, rogner les ailes à q.
Beschneidepresse, *f. T. de rel.* presse à rogner, *f.*
Beschneider, *m.* circonciseur; rogneur, *m.*
Beschneidsel, *v.* Abschnitzel.
Beschneidung, *f.* coupe, taille; circoncision, *f.*; *T. de fond. de car.* écrénage, *m.*
Beschneiteln, *v.* Schneiteln.
Beschnellen, *v. a.* surprendre, attraper.
Beschneyen, *v. a.* couvrir de neige.
Beschnippeln, **Beschnippen**, *v. a.* couper, rogner le bord.
Beschnittene, *m.* circoncis, *m.*
Beschnopern, **Beschnuppern**, **Beschnüffeln**, *v. a.* flairer, renifler sur... (aussi *fig.*); *fam.* er beschnüffelt, beschnopert alles, il fourre son nez par-tout.
Beschocken, *v. a.* charger de tribut, de taille (une terre &c.)
Beschönigen, *v. a.* pallier, colorer.
Beschönigung, *f.* palliation, couleur, excuse, *f.*
Beschränken, *v. a.* barrer, barricader; *fig.* borner, limiter, restreindre, modifier.
Beschränkung, *f.* action de barrer &c.; *fig.* bornes, *f. pl.* restriction, limitation, modification, *f.*
Beschreiben, *v. a. ir.* écrire sur qc.; décrire, dépeindre, représenter, exprimer, dire; définir; signaler (un fugitif); *T. de géom.* décrire, tracer;

inscrire (une figure dans une autre); es ist nicht zu —, on ne saurait l'exprimer, le dire.
Beschreiblich, *adj.* exprimable.
Beschreibung, *f.* description; relation; définition, *f.*; signalement (d'un voleur &c.), *m.*
Beschreiten, *v. a. ir.* monter; marcher sur qc.; entrer.
Beschreyen, *v. a. ir.* diffamer, décrier; déplorer; ensorceler, enchanter, charmer.
Beschroten, *v. a.* ébarber, rogner.
Beschuhen, *v. a.* chausser; *v.* Anschuhen; einen Pfahl —, ferrer le bout pointu d'un pieu.
Beschuldigen, *v. a.* einen eines Dinges —, accuser q. de qc., imputer qc. à q., *incriminer q. de qc.
Beschuldigung, *f.* accusation, imputation, *f.*
Beschummeln, *v. a. fam.* tromper artificieusement.
Beschuppen, *v. a. fam* filouter; *v.* Bemausen.
Beschütten, *v. a.* verser, répandre sur ...; couvrir de qc.
Beschützen, *v. a.* protéger, défendre; mettre à couvert.
Beschützer, *m.* protecteur, défenseur, *m.*
Beschützerinn, *f.* protectrice, *f.*
Beschützung, *f.* protection, *f.*
sich Beschwägern, *v. réfl.* s'allier (à q.), s'apparenter.
Beschwängern, *v.* Schwängern.
Beschwatzen, *v. a.* persuader, enjôler; sich — lassen, se laisser persuader, se laisser aller à qc.
Beschweißen, *v. a.* couvrir de sueur; *T. de cha.* souiller avec du sang de la bête.
Beschwerde, *f.* peine, *f.* travail, *m.* fatigue, incommodité, *f.*; mal; grief, *m.* plainte; charge, imposition, *f.* impôt, *m.*
Beschweren, *v. a.* charger; peser sur ..; *fig.* charger; incommoder, importuner, être à charge; sich bey einem über etwas —, se plaindre de qc. à q.
Beschwerlich, *adj.* onéreux, à charge, accablant, pesant, gênant, incommode; pénible, fatigant, fâcheux, embarrassant, importun, persécutant; einem — seyn, — fallen, être à charge à q., incommoder, importuner q. — *adv.* péniblement; importunément.
Beschwerlichkeit, *f.* incommodité; peine, fatigue, difficulté, *f.*
Beschwerniß, *f.* peine, *f.* *v.* Beschwerde.
Beschwerung, *f.* action de charger &c.; charge, *f.*; *fig.* mal, *m.* incommodité, *f.*
Beschwitzen, *v. a.* mouiller ou couvrir de sueur.
Beschwören, *v. a. ir.* jurer, affirmer par serment; conjurer, adjurer, exorciser (les démons); *fig.* einen —, conjurer, supplier q.
Beschwörer, *m.* conjurateur, exorciste, *m.*
Beschwörung, *f.* action de jurer &c.; conjuration, adjuration, *f.* exorcisme, *m.* évocation, *f.*
Beschwörungsbuch, *n.* grimoire, *m.*
Beschwörungsformel, *f.* exorcisme, *m.*
Beseelen, *v. a.* animer, vivifier; *fig.* ranimer.
Beseelung, *f.* vivification; animation (du fœtus), *f.*; *fig.* encouragement, *m.*
Besegeln, *v. a.* garnir de voiles; naviguer sur.
Besehen, *v. a. ir.* regarder, voir, considérer.
Besehenswerth, *adj.* digne d'être vu.
Besehung, *v.* Besichtigung.
Beseichen, *v.* Bepissen.
Beseilen, *v. a.* *T. de mar.* funer.
Beseilung, *f.* *T. de mar.* funin, *m.*
Beseligen, *v. a.* rendre heureux; einen mit etwas —, douer q. de qc., lui faire la grâce de ....
Besen, *m.* balai; — von Federn, plumail; *prov.* neue Besen kehren gut, il fait le (c'est un) balai neuf.
Besenbinder, *m.* faiseur de balais, *m.*
Besenheide, *f.* bruyère à balais, *f.*
Besenkraut, *n.* herbe à balai, *f.*
Besenreisig, *n.* rameaux de bouleau, *m. pl.*
Besenstiel, *m.* manche à balai, *m.*
Besessen, *adj.* possédé (du diable), démoniaque.
Besessene, *m. et f.* possédé, *m.* démoniaque, énergumène, *m. et f.*
Besessenheit, *f.* possession, *f.*

Besetzband, *n.* ruban à garnir, *m.*
Besetzen, *v. a.* mit etwas, garnir de qc., mettre, placer, poser sur qc.; border de qc.; mit Tressen —, galonner, chamarrer; mit Spitzen —, garnir de dentelles; mit Bäumen, mit Soldaten &c. —, border d'arbres, de soldats &c.; eine Stadt —, mettre garnison dans une ville; einen Platz &c. —, occuper une place; eine Stelle, ein Amt —, remplir une place, une charge; alle meine Stunden sind besetzt, toutes mes heures sont remplies; ein Land mit Leuten, einen Teich mit Fischen —, peupler un pays, un étang, empoissonner un étang; einen Teich mit Brut —, aleviner un étang; *T. de jeu*, ein besetzter König &c. un roi &c. gardé.
Besetzschlägel, -stößel, *m.* *T. de pav.* demoiselle, *f.*
Besetzung, *f.* garniture, bordure, chamarrure, *f.*; empoissonnement (d'un étang), *m.*
Beseufzen, *v. a.* soupirer.
Besichtigen, *v. a.* voir, regarder; visiter, faire l'inspection de ....
Besichtiger, *m.* inspecteur, visiteur, *m.*
Besichtigung, *f.* vue; visite, inspection; gerichtliche — eines Ortes, descente; — durch Werkverständige, expertise, *f.*; nochmalige — der Waaren, recensement des marchandises, *m.*
Besiegeln, *v. a.* sceller, apposer le scellé; cacheter.
Besiegelung, *f.* apposition du scellé, *f.* scellé, *m.*
Besiegen, *v. a.* vaincre, *fig.* surmonter, dompter.
Besieger, *m.* vainqueur, *m.* *v.* Überwinder.
Besiegung, *f.* action de vaincre; victoire, *f.*
Besingen, *v. a. ir.* chanter, célébrer.
sich Besinnen, *v. réfl. ir.* auf etwas, se souvenir de qc., se rappeler, se remettre qc.; (wieder zu sich kommen) se reconnaître, reprendre ses sens, revenir à soi; (nachsinnen) rêver pour se souvenir de qc.; (überlegen) penser, délibérer, prendre du temps pour se résoudre; lange —, balancer; sich anders —, se raviser; eines Bessern —, prendre de meilleurs sentiments, se rendre à la raison. — *n.* action de penser &c.; nach langem —, après avoir délibéré, balancé long-temps.
Besinnung, *f.* état d'un homme qui revient à soi, *m.*; connaissance, *f.*
Besinnungskraft, *f.* mémoire; connaissance, *f.*
Besinnungslos, *adj.* sans connaissance, tout étourdi.
Besitz, *m.* possession, *f.*; — nehmen, prendre possession; in — setzen, mettre en possession; einen aus dem Besitze setzen, treiben, déposséder q.; *exproprier q.
Besitzen, *v. a. ir.* couver; *fig.* posséder; tenir; avoir; obséder.
Besitzer, *m.* possesseur; détenteur; unrechtmäßiger —, usurpateur, *m.*
Besitzerinn, *f.* maîtresse; détentrice, *f.*
Besitznehmung, Besitzergreifung, *f.* prise de possession; saisine; widerrechtliche —, usurpation, *f.*
Besitzrecht, *n.* possessoire, *m.*
Besitzung, *f.* possession, *f.*
Besocken, *v. a.* mettre des semelles (aux bas).
Besoffen, *adj. pop.* soûl, *v.* Betrunken, Trunken.
Besoffenheit, *v.* Trunkenheit.
Besohlen, *v. a.* mettre des semelles à ...; neu —, ressemeler, mettre une carrelure à ....
Besolden, *v. a.* gager, payer; soudoyer, stipendier (des troupes).
Besoldet, *adj.* gagé; stipendié, stipendiaire.
Besoldeter, *m.* stipendiaire, *m.*
Besoldung, *f.* gages, *m. pl.* salaire, *m.*; appointements, *m. pl.* traitement, *m.*; *v.* aussi Sold.
Besonder, *adj.* particulier, singulier; séparé, spécial; spécifique.
Besonders, *adv.* particulièrement, en particulier, à part; singulièrement, principalement, spécialement; séparément.
Besonnen, *adj.* avisé, prudent, circonspect, discret. — *adv.* prudemment, discrètement.

Besonnenheit, *f.* présence d'esprit; réflexion, discrétion, *f.*

Besorgen, *v. a.* etwas od. einen, pourvoir à qc., soigner qc. ou q., prendre soin de qc. ou de q.; craindre, appréhender qc.

Besorglich, *adj.* qui est à craindre; périlleux.

Besorglichkeit, *f.* appréhension, crainte, *f.*; mal qu'on appréhende, *m.*

Besorgniß, *f.* soin, *m.*; appréhension, crainte, *f.*; aus —, crainte de ...; de crainte que ....

Besorgt, *adj.* — seyn für etwas, avoir soin de qc., wegen eines, um ou für einen, craindre pour q.

Besorgung, *f.* soin, *m.*; appréhension, *f.*

Bespannen, *v. a.* atteler; monter (un instrument).

Bespeyen, *v. n. ir. pop.* cracher sur qc.; vomir sur qc.; sich —, souiller ses habits en crachant, ou en vomissant.

Bespeyung, *f.* vomissement, *m.*

Bespicken, *v. a.* piquer, larder; sich —, *fig. pop.* s'enrichir, se gorger.

sich **Bespiegeln**, *v. réfl.* se mirer, se regarder dans un miroir.

Bespinnen, *v. a. ir.* envelopper de fil; guiper.

Besprechen, *v. a. ir.* arrêter; conjurer; sich mit einem über etwas, s'aboucher, conférer avec q. de qc.

Besprechung, *f.* action d'arrêter; conjuration, *f.*

Besprengen, *v. a.* arroser; asperger (d'eau bénite).

Besprengung, *f.* arrosement, *m.*; aspersion, *f.*

Bespringen, *v. a. ir.* sauter sur qc.; saillir (la vache), couvrir (la cavalle).

Bespritzen, *v. n.* arroser, répandre, faire rejaillir (de l'eau &c.) sur ...; mit Koth —, éclabousser; mit Blut —, ensanglanter.

Bespritzung, *f.* arrosement, *m.*

Besprudeln, *v. a. fam.* cracher sur qc.; se souiller en crachant.

Bespülen, *v. n.* baigner, laver.

Besser, *adj.* (*comp. de* gut) meilleur. — *adv.* mieux; — seyn, valoir mieux; — machen, améliorer, rendre meilleur; faire mieux (que, als); — werden, s'amender, abonnir; se corriger; aller mieux, se porter mieux; se radoucir, (du temps); *fam.* — laufen, courir plus vite; — schreyen, crier plus fort; — hin, plus loin; — hinauf &c., plus haut &c.

Bessern, *v. a.* corriger; amender, rendre meilleur, améliorer, bonifier; raccommoder, refaire, réparer, rajuster; er ist nicht zu —, il est incorrigible; sich —, se corriger, devenir meilleur, s'amender; se porter mieux, amender, se rétablir, aller mieux.

Besserung, *f.* correction; amélioration, réparation, *f.*; amendement, rétablissement de santé; *T. de théol.* conversion, *f.*; *d'ag.* fumier, engrais, *m.*

Bestählen, *v.* Beestählen.

Bestallen, *v. a.* constituer q. en quelque dignité; donner des appointements.

Bestallung, *f.* action de constituer &c., *f.*; appointements, gages, *m. pl.* pension, *f.*

Bestallungsbrief, *m.* lettres d'appointement; provisions, *f. pl.*

Bestand, *m.* consistance; durée, permanence, stabilité, fermeté, *f.*; reste, résidu, revenant-bon, *m.*; ferme, *f.* louage, *m.*; — haben, être durable, de durée, être stable, ferme, constant, subsister, durer; das Wetter wird keinen — haben, le temps n'aura point de consistance, point de tenue; ein Gut in — nehmen, affermer une terre, prendre une terre à ferme; in — geben, affermer, donner à ferme; in — haben, tenir à ferme, à bail.

Beständer, **Beständner**, **Bestandmann**, *m.* fermier, locataire, *m.*

Bestandgeld, *n.* louage, loyer, *m.*

Bestandgut, *n.* ferme, *f.*

Bestandherr, *m.* celui qui donne à louage.

Beständig, *adj.* constant, stable, ferme, persévérant; continuel, perpétuel; durable. — *adv.* constamment, toujours, continuellement, perpétuellement, à perpétuité.

Beständigkeit, *f.* constance; stabilité; persévérance, *f.*

Bestandjagd, *f.* chasse louée, *f.*

Bestandtheil, *m.* principe, *m.* partie essentielle, *f.*

Bestandwesen, *n.* substance, essence, *f.*

Bestandzeit, *f.* durée d'un bail, *f.*

Bestärken, *v. a.* confirmer, fortifier, affermir.

Bestärkung, *f.* confirmation, *f.*

Bestäter, *m.* pourvoyeur, *m.* *v.* Güterbestäter.

Bestätigen, *v. n.* confirmer; affirmer, assurer; ratifier (la paix); sanctionner (une loi); gerichtlich —, homologuer, légaliser, entériner; *T. de cha.* einen Hirsch —, détourner le cerf.

Bestätigung, *f.* confirmation; ratification; sanction; autorisation; homologation, légalisation, *f.* entérinement, *m.*

Bestätigungsjagen, *n. T. de cha.* chasse d'une bête détournée, *f.*

Bestätigungsurtheil, *n.* arrêt confirmatif de la sentence, *m.*

Bestatten, *v. n.* zur Erde, enterrer; Güter —, pourvoir au transport des marchandises.

Bestattung, *f.* enterrement, *m.* funérailles, *f. pl.*; action de pourvoir &c., *f.*

Bestauben, *v. n.* se couvrir de poussière.

Bestäuben, *v. a.* couvrir de poussière; saupoudrer avec de la farine &c.

sich **Bestauden**, *v. réfl.* venir en arbuste, pousser plusieurs tiges.

Beste (der, die, das), *adj.* (*sup. de* gut) le meilleur, la meilleure; in seinen besten Jahren seyn, être à la fleur de son âge; im besten Schlafe seyn, être au milieu de son sommeil; der erste, der —, le premier venu; am besten, aufs beste, zum besten. *adv.* le mieux, du mieux, au mieux; es ist am besten, daß &c., le meilleur est que &c.; das Beste, *subst.* le meilleur, le mieux; bien; avantage, profit, *m.*; quintessence, *f.*; sein Bestes thun, faire de son mieux; das Beste bey etwas thun, contribuer le plus à qc.; das Beste davon tragen, remporter le prix, la récompense; porter la peine, la perte; das Beste von einem reden, parler en faveur, dire du bien de q.; das gemeine Beste, le bien public; *fam.* etwas zum Besten geben, régaler de qc.; nicht viel zum Besten haben, n'avoir pas grand' chose, n'être pas à son aise; einen zum Besten haben, railler, plaisanter q.

Bestechbar, **Bestechlich**, *adj.* corruptible.

Bestechbarkeit, **Bestechlichkeit**, *f.* corruptibilité, *f.*

Bestechen, *v. a. ir.* recouvrir de fil ou de soie avec l'aiguille; *T. de rel.* tranchefiler, *fig.* corrompre; er läßt sich nicht —, il est incorruptible.

Bestecher, *m. p. u.* corrupteur, *m.*

Bestechnaht, *f.* couture plate, *f.*

Bestechpresse, *f. T. de rel.* presse à tranchefiler, *f.*

Bestechung, *f.* action de recouvrir de fil &c.; *fig.* corruption, *f.*

Besteck, *n.* étui, *m.*; trousse (de barbier); coutelière, *f.*; *T. de mar.* pointage, point, *m.*

Bestecken, *v. a.* garnir de qc.; piquer; planter, mettre.

Bestehen, *v. n. ir.* consister (en, dans qc., à faire qc., in, aus etwas); être composé (de qc., aus etwas); subsister; durer; être valable; auf etwas —, persister dans qc.; insister sur qc.; auf seinem Kopfe —, s'obstiner, s'opiniâtrer, s'aheurter; gegen einen nicht — können, ne pouvoir pas résister à q.; gut od. schlecht, wohl od. übel —, s'acquitter bien ou mal de qc., se tirer bien ou mal d'affaire; mit etwas —, avoir de l'honneur, retirer de la gloire de qc.; s'accorder avec qc.; mit Schimpf und Schande —, tirer de la honte et du déshonneur de qc.; *p. u.* (gerinnen, gefrieren) se figer, prendre, se prendre. — *v. a. ir. p. u.* louer; affermer; ein Abenteuer —, entreprendre une aventure.

Bestehend, *adj.* consistant (en, dans ..., in, aus), composé (de ..., aus).

Bestehlbar, *adj.* volable.

Bestehlen, *v. a. ir.* einen, voler q.

Bestehung, *f. p. u.* louage, *m.* ferme, *f.*; eines Abenteuers, entreprise d'une aventure, *f.*

Besteifen, *v.* Bestärken.

Besteigen, *v. n. ir.* monter; escalader; die Kanzel —, monter en chaire; den Thron —, monter au trône; ein Dach —, faire la recherche d'un toit.

Besteigung, *f.* action de monter; recherche (d'un toit), *f.*

Bestellen, *v. a.* mettre sur …, couvrir de, remplir de …; einen wohin —, donner rendez-vous à q.; einen zu sich —, mander q.; einen zu etwas —, commettre q. pour qc.; constituer q.; einen zum Vormunde rc. —, constituer q. tuteur &c.; einen über etwas —, donner à q. le soin, l'inspection de qc.; falsche Zeugen, Bösewichter rc. —, aposter de faux témoins, des scélérats &c.; etwas bey einem —, commander qc. à q.; bestellte Arbeit, ouvrage de commande, *m.*; einen Platz, die Post, Pferde rc. —, arrêter une place, la poste, des chevaux &c.; eine Sache —, s'acquitter d'une commission, exécuter une commission; einen Brief, ein Packet rc., rendre, remettre une lettre, un paquet &c.; einen Acker —, façonner, labourer un champ; sein Haus —, mettre ordre à ses affaires domestiques; *fig.* se préparer à la mort.

Bestellung, *f.* action de mettre &c. *f.*; rendez-vous, *m.*; commission, *f.*; labour (d'un champ), *m.*

Bestellungsbuch, *n. T. de com.* livre de commissions, *m.*

Bestellzeit, *f.* saison propre pour façonner la terre, *f.*

Bestens, *adv.* le mieux, du mieux, au mieux.

Besteuern, *v. a.* charger d'impôts.

Besthaupt, *n. T. de féod.* droit de meilleur catel, *m.*

Bestialisch, *adj.* bestial, *v.* Viehisch.

Bestie, *f.* bête, brute, *f.*

Bestimmen, *v. a.* désigner, marquer; destiner; déterminer; fixer; définir; décider; sich zu etwas —, se déterminer à qc.

Bestimmend, *adj. T. de gram.* déterminatif.

Bestimmt, *part. et adj.* désigné; destiné; déterminé, défini, précis; fixe, réglé; — reden, parler avec précision.

Bestimmtheit, *f.* précision, *f.*

Bestimmung, *f.* destination, désignation, détermination; fixation (du prix); *T. de phil.* définition; précision, *f.*; *fig.* sort (d'un homme), *m.*

Bestimmungswort, *n. T. de gram.* particule, *f.*

Bestmöglichst, *adv. fam.* tout au mieux, de tout son possible.

Bestocken, *v. n.* sich —, *v. réfl.* pousser plusieurs tiges.

Bestopfen, *v. a.* Strümpfe inwendig, garnir des bas.

Bestoßen, *v. a. ir.* écorcher; *T. de men.* écorner, raboter; *de fond. de car.* couper.

Bestoßhobel, *m.* rabot à écorner, *m.*

Bestoßzeug, *n. T. de fond. de car.* justifieur, *m.*

Bestrafen, *v. n.* punir, châtier; mit Worten —, reprendre, réprimander, corriger.

Bestrafer, *m.* celui qui punit.

Bestrafung, *f.* punition, *f.* châtiment, *m.* correction, *f.*

Bestrahlen, *v. a.* éclairer de ses rayons, jeter des rayons sur ….

Bestrahlung, *f.* irradiation, *f.*

sich **Bestreben**, *v. réfl.* s'efforcer, tâcher, s'appliquer; — nach etwas, aspirer à qc.

Bestreben, *n.* Bestrebung, *f.* effort, *m.*

Bestreichen, *v. n. ir.* enduire de qc.; frotter de qc.; mit Öhl —, oindre; mit Fett —, graisser; *T. de tond. de dr.* ensimer; mit Butter —, étendre du beurre sur …; mit dem Magnet —, aimanter; *T. de gu.* (beschießen) flanquer, battre par enfilade.

Bestreichung, *f.* action d'enduire &c., *f.*; frottement; *T.* ensimage, *m.*

Bestreitbar, *v.* Streitig.

Bestreiten, *v. a. ir.* combattre, attaquer; *fig.* combattre, impugner, contester; suffire à qc.; er kann nicht alles —, il ne saurait suffire à tout; die Unkosten —, fournir à la dépense.

Bestreitung, *f.* action de combattre, de suffire, &c. *f.*; zur — der Unkosten, pour fournir aux frais.

Bestreuen, *v. n.* jeter, répandre sur …; parsemer; mit Sand —, sabler; poudrer (un écrit); mit Zucker —, sucrer; mit Salz —, saupoudrer; mit Mehl, mit Pfeffer rc., saupoudrer avec de la farine, du poivre &c.; mit Blumen —, parsemer de fleurs, joncher de fleurs.

Bestreuung, *f.* action de jeter &c. *f. v.* Bestreuen.

Bestricken, *v. a.* garnir de tricotage, envelopper de fil ou de ficelle en tricotant; empêtrer; attraper dans des filets; *T. de cha.* enfermer avec des toiles; *fig.* prendre dans ses filets, dans ses liens.

Bestrickung, *f.* action de &c.; *fig.* attrape, surprise, *f.*

Beströmen, *v. a.* mouiller, baigner.

Bestücken, *v. a.* monter de canons (un vaisseau).

Bestufen, *v. n. T. de mi.* rogner (le minérai).

Bestürmen, *v. a.* donner l'assaut, assaillir; *fig.* tourmenter.

Bestürmung, *f.* action d'assaillir, *f.*; assaut, *m.*

Bestürzen, *v. a.* couvrir de qc.; *fig.* consterner, effarer.

Bestürzt, *adj.* consterné, effaré; — machen, consterner, effarer; — werden, s'effarer.

Bestürzung, *f.* consternation, *f.* saisissement, *m.*; in — gerathen, être saisi, se saisir.

Besuch, *m.* visite; fréquentation (des foires), *f.*; personnes en visite, *f. pl.* monde, *m.*

Besuchen, *v. a.* einen, visiter q., rendre visite à q., faire une visite à q., aller voir, venir voir q.; einen Ort, die Messen, Gesellschaften, Schauspiele —, hanter, fréquenter un lieu, les foires, les sociétés, les spectacles.

Besuchung, *f.* visite; fréquentation, *f.*

Besudeln, *v. a.* salir, souiller, barbouiller, encrasser.

Besudelung, *f.* action de salir &c., *f.*

Betäfeln, *v.* Täfeln.

Betagen, *v. a. T. de pr.* ajourner. — *v. n.* échoir.

Betagt, *adj.* vieux, âgé, décrépit; *T. de pr.* échu.

Betakeln, *v. a. T. de mar.* agréer, gréer, funer.

Betasten, *v. n.* tâter, manier, toucher; unanständig —, patiner.

Betastung, *f.* attouchement, *m.*

Betäuben, *v. a.* assourdir; *fig.* étourdir, abasourdir, engourdir.

Betäubung, *f.* action d'assourdir, *f.*; *fig.* étourdissement, engourdissement, *m.*

Betbruder, *m.* bigot, faux dévot, *m.*

Betbuch, *n. v.* Gebetbuch.

Bete, *f. T. de jeu*, la bête; — machen, werden, faire la bête.

Betel, *m.* Betelpflanze, *f.* betel, *m.*

Beten, *v. a.* prier, faire sa prière; zu Gott —, prier Dieu; ein Gebet —, dire, réciter une prière; vor Tische —, dire le bénédicité; nach Tische —, dire grâces.

Beter, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui prie.

Betfahrt, *v.* Wallfahrt.

Betglocke, *f.* pardon, *m.*

Bethauen, *v. a.* mouiller ou couvrir de rosée.

Bethaus, *n.* maison de prière; église, *f.*

Betheuern, *v. n.* protester, assurer, jurer.

Betheurung, *f.* protestation, *f.* serment, *m.*

Bethören, *v. a.* éblouir, fasciner l'esprit; tromper, séduire.

Bethörend, *adj.* séduisant, trompeur.

Bethörung, *f.* éblouissement, *m.*; tromperie, séduction, *f.*

Bethränen, *v.* Beweinen.

sich **Bethun**, *v. réfl. ir. pop.* se salir de son ordure; *fam.* sich nicht bethun können, être gêné, à l'étroit; ne pouvoir pas s'aider soi-même.

Betiteln, *v. a.* intituler; qualifier de …

Betitelung, *f.* qualification, *f.* titre, *m.*

Betkammer, *f.* Betzimmer, *n.* oratoire, *m.*

Betonen, *v. a.* accentuer ; appuyer sur (une syllabe).
Betonie, *f.* bétoine, *f.* (plante)
Betracht, *m.* considération, *f.* (*v.* Betrachtung) ; in —, en considération de ..., eu égard à ..., à l'égard de ..., par rapport à ..., vu ; in — seines hohen Alters, vu son grand âge ; in gewissem Betrachte, respectivement.
Betrachten, *v. a.* regarder ; contempler, considérer ; (aussi *fig.*) ; avoir égard à ... ; méditer, réfléchir.
Betrachtend, *adj.* contemplatif.
Betrachter, *m.* —inn, *f.* contemplateur, *m.* — trice, *f.*
Beträchtlich, *adj.* considérable, important. — *adv.* considérablement.
Beträchtlichkeit, *f.* importance, *f.*
Betrachtung, *f.* contemplation, considération ; méditation ; réflexion ; in — ziehen, prendre en considération, considérer, faire réflexion à ... ; in —, *v.* In Betracht.
Betrag, *m.* montant ; total, *m.* somme totale ; quotité, *f.*
Betragen, *v. n. ir.* monter à ..., faire la somme de .... sich —, *v. réfl. ir.* se conduire, se comporter ; procéder.
Betragen, *n.* conduite, *f.* ; procédé, *m.*
Betrauern, *v. a.* s'attrister de qc., déplorer qc. ; einen Verstorbenen —, porter le deuil d'un mort.
Betrauernswürdig, *adj.* déplorable.
Beträufeln, **Beträufen**, *v. a.* arroser goutte à goutte ; einen Braten mit zerlassenem Specke —, flamber un rôti.
†**Betraut**, *adj. et adv.* de confiance ; der Betraute, homme de confiance.
in **Betreff**, *prép.* à l'égard de, par rapport à.
Betreffen, *v. a. et n. ir.* attraper, surprendre ; arriver, attaquer ; concerner, regarder ; toucher, s'agir de, être question de ; über etwas betroffen werden, sich — lassen, être attrapé, pris sur qc. ; das Unglück hat mich betroffen, j'ai eu le malheur ; was mich betrifft, pour ce qui me regarde, concerne, quant à moi, pour moi ; es betrifft, il s'agit de, il est question de ; es betrifft Ehre u. Leben, il y va de l'honneur et de la vie.
Betreffend, *adv.* touchant, quant à ... pour.
Betreiben, *v. a. ir.* mener paître (le bétail) dans etc. ; poursuivre ; *fam.* faire, exercer, *v.* Treiben.
Betreibung, *f.* action de mener paître &c. ; poursuite, *f.* ; exercice, *m.*
Betreten, *v. a. ir.* marcher, mettre le pied sur ... ; entrer ; cocher (la poule, *v.* Treten) ; die Kanzel —, monter en chaire ; einen über etwas —, attraper, surprendre q. ; sich irgendwo — lassen, se faire trouver quelque part.
Betreten, *adj.* battu, frayé, (du chemin) ; *fig.* surpris, étonné, confus, perplexe.
Betretenheit, *f. p. u.* surprise, perplexité, *f.*
Betretung, *f.* action de mettre le pied sur ... ; action de surprendre &c. *f.*, im Betretungsfalle, en cas qu'il (qu'elle &c.) soit pris.
Betrieb, *m.* poursuite ; impulsion, instigation, *f.*
Betriebsam, *adj.* actif, agissant, laborieux ; industrieux.
Betriebsamkeit, *f.* activité, industrie, *f.* ; empressement, *m.*
Betriegen, *v. a. ir.* einen, tromper, décevoir, duper, frauder, fourber q., en imposer à q. ; im Spiele —, tricher ; einen um etwas —, tromper q. de qc. ; sich —, se tromper, s'abuser, errer.
Betrieger, *m.* trompeur, fourbe ; imposteur ; — im Spiele, tricheur, *m.*
Betriegerey, *f.* tromperie, fourberie, fraude ; imposture ; — im Spiele, tricherie, *f.*
Betriegerinn, *f.* trompeuse, fourbe, *f.*
Betriegerisch, *v.* Betrüglich.
Betrinken, *v. a. ir.* enivrer, rendre ivre ; sich —, s'enivrer, se soûler, se griser.
Betroffen, *adj.* surpris, confus, perplexe.
Betroffenheit, *f. p. u.* surprise, perplexité, confusion, *f.*

Betröpfeln, **Betropfen**, *v.* Beträufeln.
Betrüben, *v. a.* affliger, attrister, contrister ; sich über etwas —, s'affliger, s'attrister de qc.
Betrübniß, *f.* affliction ; tristesse, *f.*
Betrübt, *adj.* affligé, triste ; affligeant, fâcheux.
Betrug, *m.* tromperie, fourberie, fraude ; imposture ; illusion ; — im Spiele, tricherie, *f.* ; mit — umgehen, user de fraude.
Betrüglich, *adj.* trompeur, fourbe, menteur, décevant ; frauduleux ; illusoire, — *adv.* frauduleusement, par fraude.
Betrüglichkeit, *f.* qualité de ce qui est trompeur &c. ; apparence trompeuse, *f.*
Betrunken, *part. et adj.* enivré, ivre, *v.* Trunken u.
Betschwester, *f.* dévote, bigote, *f.*
Betstuhl, **Betschemel**, *m.* prie-Dieu, *m.*
Betstunde, *f.* heure de la prière ; prière publique, *f.*
Bett, *n.* lit, *m.* ; *poét.* couche, *f.* ; ein elendes —, grabat, *m.* ; *T. de cha.* (des Wildes) reposée, *f.* ; *fig.* (eines Flusses) lit ; (einer Keltee) fond ; — einer Schleuse, radier, *m.* ; das — machen, faire le lit ; zu Bette bringen, coucher ; sich zu Bette legen, zu Bette gehen, se mettre au lit, se coucher ; *T. de pr.* von Tisch u. — geschieden werden, être séparés de corps ; *fig.* auf dem Bette der Ehren sterben, mourir au lit d'honneur.
Bettag, *m.* jour de prière publique, *m.*
Bettbank, *f.* lit brisé, *m.*
Bettbarchent, *m.* futaine ordinaire, *f.*
Bettbecken, *n.* **Bettschüssel**, *f.* bassin de chambre, *m.*
Bettbehang, *m.* tour de lit, *m.* ; housse, *f.*
Bettboden, *m.* fond du lit, *m.*
Bettbreter, *n. pl.* fonçailles, goberges, *f. pl.*
Bettchen, *n.* petit lit, *m.* couchette, *f.*
Bettdecke, *f.* couverture de lit ; eine abgenähte —, courte-pointe, *f.*
Bettel, *m. fam.* guenilles, *f. pl.* chose de peu valeur, gueuserie, vétille ; *p. u.* action de gueuser, *f.* ; *fig.* das ist der ganze —, voilà tout.
Bettelarm, *adj.* gueux, très-pauvre.
Bettelbrief, *m.* lettre de permission de demander l'aumône ; lettre dans laquelle on demande la charité, *f.*
Bettelbrod, *n.* pain des pauvres, *m.* ; *fig.* aumône, *f.*
Bettelbube, *m.* garçon mendiant ; gueux, belître, claquedent, *m.*
Betteley, *f.* action de gueuser ; gueuserie ; *fig.* demande importune, estocade, *f.*
Bettelfrau, *f.* mendiante ; gueuse, *f.*
Bettelgesindel, *n.* gueusaille, *f.*
Bettelhaft, *adj.* gueux, pauvre, misérable, chétif. — *adv.* misérablement.
Bettelherberge, **Bettlerherberge**, *f.* pouillier, pouillis, *m.*
Bettelhütte, *f.* méchante cabane, *f.*
Betteljagd, *f.* chasse des gueux, *f.*
Betteljunge, **Bettelknabe**, *m.* garçon mendiant ; miquelot, *m.*
Bettelkind, *n.* enfant gueusant, *m.*
Bettelleute, *pl.* mendiants ; gueux, *m. pl.* gueusaille, *f.*
Bettellumpen, *pl.* lambeaux, haillons, *m. pl.*
Bettelmädchen, *n.* fille mendiante, *f.*
Bettelmann, *m.* mendiant, gueux, *m.*
Bettelmensch, *n.* gueuse, *f.*
Bettelmönch, *m.* religieux mendiant, frère quêteur, *m.*
Bettelmünze, *f.* quincaille, menuaille, *f.*
Betteln, *v. n.* mendier, gueuser, demander l'aumône, la charité, demander ; *fig.* prier instamment ; mendier ; — gehen, aller mendiant, gueusailler.
Bettelorden, *m.* ordre des mendiants, *m.*
Bettelsack, *m.* besace, *f.*
Bettelsammet, *m.* peluche, *f.*
Bettelspiel, *n. fam.* grimelinage, *m.*
Bettelstaat, *m. fam.* parure chétive, fanfreluche, *f.*
Bettelstab, *m.* bâton des pauvres, *m.* ; *fig.* an den — gerathen, être réduit à la mendicité, à la besace.
Bettelstand, *m.* mendicité, *f.* ; corps des mendiants, *m.*
Bettelstolz, *m.* sot orgueil, *m.*

Bettelvogt, *m.* chasse-coquin, archer des pauvres, archer de l'écuelle, *m.*
Bettelvolk, *n.* guenaille, *f.*
Bettelweib, *v.* Bettelfrau.
Betten, *v. a.* faire le lit; sich von einander —, faire lit à part; sich zusammen —, coucher ensemble; *fig.* sich wohl od. übel —, se mettre dans un bon ou mauvais état; *prov.* wie man sich bettet, so schläft man, comme l'on fait son lit, on se couche.
Bettflasche, *f.* chauffe-lit, *m.*
Bettfrau, *f.* femme qui a soin de faire les lits, *f.*
Bettgeräthe, *v.* Bettzeug.
Bettgesell, Bettgenoß, *m.* compagnon de lit, *m.* compagne de lit, *f.*
Bettgestell, *n.* Bettlade, *f.* bois de lit, couche, *f.*
Bettgurt, *m.* sangle, *f.*
Betthimmel, *m.* pavillon d'un lit, *m.*
Bettkammer, *f.* chambre à coucher; chambre où l'on garde les lits, *f.*
Bettknopf, *m.* pomme de lit, *f.*
Bettkorb, *m.* panier qui sert de lit, *m.*
Bettkranz, *m.* pente, *f.*
Bettkissen, *n.* coussin, oreiller, *m.*
Bettlägerig, *adj.* alité.
Bettlaken, *v.* Betttuch.
Bettler, *m.* mendiant, gueux, *m.*; —inn, *f.* mendiante; gueuse, *f.*
Bettmeister, *m.* garde des lits, *m.*
Bettpfanne, *f.* bassinoire, *f.*
Bettpfühl, *m.* traversin, *m.*
Bettsack *m.* paillasse; valise de lit, *f.*
Bettsäule, *f.* colonne de lit, *f.*
Bettscheißer, *m.* *pop.* chie-en-lit, *m.*
Bettseicher, *m.* *pop.* pissenlit, *m.*
Bettstange, *f.* tringle *f.*
Bettstelle, *f.* couche, *f.*; *v.* Bettgestell.
Bettstollen, *m.* pied de lit, *m.*
Bettstroh, *n.* paille du lit, *m.*
Betttisch, *m.* bois de lit en forme de table, *m.*
Betttuch, *n.* drap de lit, linceul, *m.*
Bettüberzug, *m.* Bettzieche, *f.* taie, *f.*
Bettumhang, *m.* tour de lit, *m.*
Bettung, *f.* *T. de fort.* plate-forme; *d'art.* batterie, *f.*
Bettvorhang, *m.* rideau de lit, *m.*
Bettwärmer, *m.* chauffe-lit, *m.* bassinoire, *f.* moine, [*m.*
Bettzeug, *n.* garniture de lit, *f.* coucher, *m.*
Bettzwillich, *m.* coutil, *m.*
Betünchen, *v. a.* crépir, blanchir.
Betwoche, *f.* semaine des rogations, *f.*
Betze, *f.* chienne; *fig. pop.* coureuse, garce, *f.*
Beuchbütte, *f.* Beuchfaß, *n.* cuvier, *m.*
Beuche, *f.* action de faire la lessive; lessive, *f.*
Beuchen, *v. a.* faire la lessive, lessiver.
Beuge, *f. p. u.* courbure, cambrure, *f.*
Beugen, *v. a.* plier, courber, fléchir; *fig.* humilier; †affliger; sich vor einem —, fléchir, s'humilier devant q.
Beugsam, *v.* Biegsam.
Beugung, *f.* fléchissement, *m.* flexion, *f.*; inflexion (de corps, de la voix), *f.*; coude (d'une muraille &c), *m.*
Beule, *f.* bosse; tetine; enflure, élevure, *f.*; ulcère. *m.* bubon, charbon, *m.*
Beulig, *adj.* bossué.
Beunruhigen, *v. a.* inquiéter, troubler; alarmer; agiter; sich —, s'inquiéter, se mettre en peine, s'alarmer.
Beunruhigung, *f.* action d'inquiéter; inquiétude, *f.*; trouble, *m.*
Beurkunden, *v. a.* prouver, confirmer par titres.
Beurlauben, *v. a.* donner congé; congédier, remercier; sich —, prendre congé; dire adieu.
Beurlaubung, *f.* congé, *m.*
Beurtheilen, *v. a.* juger (de qc.), porter un jugement (sur qc.); critiquer, censurer; raisonner (sur qc.)
Beurtheiler, *m.* juge, critique, censeur, *m.*
Beurtheilung, *f.* jugement, raisonnement, *m.*; critique, censure, *f.*
Beurtheilungskraft, *f.* jugement; raisonnement, *m.*
Beute, *f.* butin, *m.* capture; proie; *T. de mar.* prise; *de boul.* couche; (hölzerner Bienenstock) ruche de bois, *f.*; — machen, faire du butin, butiner; auf — ausgehen, aller butiner; den Feinden zur — werden, être en proie aux ennemis.
Beutel, *m.* bourse; poche, *f.*; sac; *T. de meun.* bluteau, *m.*; *de charp.* &c. fermoir, *m.* (*v.* Stechbeutel); *d'écon.* battoir, (*v.* Bläuel); *fig. fam.* den — ziehen, ouvrir la bourse, tirer de l'argent de sa bourse; den — spicken, remplir sa bourse; sich nach seinem — richten, régler sa dépense sur son revenu; die Schwindsucht im — haben, avoir la bourse plate; aus einem — zehren, faire bourse commune; es geht über meinen — her, cela va à mon compte, sur mon dos.
Beutelfaß, *n.* *T. de mar.* baril à bourse, *m.*
Beutelgeld, *n.* *T. de meun.* argent pour la fourniture des bluteaux, *m.*
Beutelherr, *v.* Säckelmeister.
Beutelig, *adj.* qui fait des poches.
Beutelkammer, *f.* bluterie, *f.*
Beutelkasten, *m.* blutoir, *m.*
Beutelkrabbe, *f.* Beutelkrebs, *m.* crabe boursier, *m.*
Beutellehen, *n.* fief boursier ou boursal, *m.*
Beutelmeise, *f.* mésange de Lithuanie, *f.*
Beuteln, *v. n.* bluter (de la farine); battre (le chanvre) avec le battoir; sich —, faire des poches.
Beutelperrücke, *f.* perruque à bourse, *f.*
Beutelratze, *f.* Beutelthier, *n.* rat du Brésil, philandre, didelphe, *f.*
Beutelschloß, *n.* ferme-bourse, *m.*
Beutelschneider, *m.* coupeur de bourse, filou, *m.*
Beutelschneiderey, *f.* filouterie, *f.*
Beutelsieb, *n.* sas à tamiser, *m.*
Beuteltuch, *n.* étamine, *f.*
Beutelwelle, *f.* *T. de meun.* tourne-bluteau, *m.*
Beutelwurm, *m.* boursaire, *m.*
Beutenbacke, *f.* hache à faire des ruches, *f.*
Beutenheide, *f* bois où il y a des abeilles logées dans les arbres creux, *m.*
Beutenhonig, *m.* miel qui se trouve dans les ruches de bois ou dans les arbres creux, *m.*
Beutenzins, *m.* cens qu'on paye du miel des abeilles sauvages dans une forêt, *m.*
Beutler, *m.* —inn, *f.* boursier *m.* —ière, *f.*
Beutner, *m.* gardien des abeilles sauvages dans une forêt, *m.*
Bevölkern, *v. a.* peupler.
Bevölkerung, *f.* population, *f.*
Bevollmächtigen, *v. a.* autoriser, donner plein pouvoir; der bevollmächtigte Gesandte, plénipotentiaire; ein bevollmächtigter Minister, ministre plénipotentiaire, *m.*
Bevollmächtigte, *m.* procureur, mandataire; (eines Fürsten) plénipotentiaire, *m.* —*f.* procuratrice, *f.*
Bevollmächtigung, *f.* autorisation, *f.*
Bevor, *conj.* avant que, avant de.
Bevormunden, *v. a.* *T. de pr.* donner un tuteur ou un curateur.
Bevorrechten, *v. a. p. u.* donner des prérogatives, privilégier.
Bevorstehen, *v. n. ir.* être sur le point d'arriver; es steht ihm ein großes Glück bevor, il est à la veille de faire une grande fortune, ein großes Unglück, il est menacé d'un grand malheur.
Bevorstehend, *adj.* imminent; prochain; qui nous attend.
Bevortheilen, *v. a.* frauder, frustrer (q. de qc., einen um etwas); porter préjudice à q.
Bevortheilung, *f.* action de frauder; fraude, *f.*; préjudice, *m.*
Bewachen, *v. a.* garder, veiller.
Bewachsen, *v. n. ir.* se couvrir d'herbe, de poil, de mousse &c.

Bewachung, *f.* garde, *f.*
Bewaffnen, *v. a.* armer; sich —, s'armer.
Bewaffnung, *f.* armement, *m.*; armure (d'un aimant), *f.*
Bewahren, *v. a.* garder, conserver; préserver, garantir; Gott bewahre! à Dieu ne plaise! Gott bewahre mich davor! Dieu m'en préserve!
Bewähren, *v. a.* vérifier, avérer, prouver; confirmer; p. u. éprouver.
Bewährt, *adj.* éprouvé, certain, à l'épreuve.
Bewahrung, *f.* garde, conservation, *f.*
Bewährung, *f.* vérification, *f.*
Bewaldrechten, *v. a.* *T. de charp.* dégrossir, équarrir (le bois).
Bewallen, *v. a.* *T. d'ag.* chausser, rechausser (le houblon).
Bewandert, *adj.* versé, exercé, foncé.
Bewandt, *adj.* bey so bewandten Umständen, la chose étant ainsi.
Bewandtniß, *f.* circonstance, *f.* état, *m.* condition, situation, *f.*
Bewässern, *v. a.* arroser, mouiller.
Bewässerung, *f.* arrosement, *m.*
Bewegbar, *adj.* mobile; *v.* Beweglich.
Bewegen, *v. a. reg.* mouvoir, remuer; agiter; mettre en mouvement ou en action; *fig.* émouvoir, toucher; sich —, se mouvoir, se remuer. — *v. a. ir. fig.* mouvoir, exciter, porter, pousser, déterminer, induire (q. à qc., einen zu etwas); émouvoir, toucher, attendrir; zum Mitleiden —, émouvoir à la compassion, *apitoyer; sich zum Mitleiden — lassen, se laisser toucher à la pitié, *s'apitoyer.
Bewegend, *adj.* mouvant.
Beweggrund, Bewegungsgrund, *m.* motif, *m.* raison, *f.*
Beweglich, *adj.* mobile; mobilier; *fig.* touchant.
Beweglichkeit, *f.* mobilité; volubilité, *f.*
Bewegnerve, *m.* *T. d'an.* moteur, *m.*
Bewegt, *part. et adj. fig.* ému, touché, attendri.
Bewegung, *f.* mouvement, *m.*; agitation; émotion, *f.*; exercice, *m.*; in — setzen, mettre en mouvement; sich — machen, faire de l'exercice; zu viel Bewegungen mit den Händen machen, faire trop de gestes, gesticuler.
Bewegungsfähigkeit, *f.* motivité, *f.*
Bewegungskraft, *f.* faculté de se mouvoir; vertu motrice, force mouvante, motivité; *T. de méc.* puissance mouvante, *f.*
Bewegungskunst, -lehre, -wissenschaft, *f.* mécanique, *f.*
Bewegungszirkel, *m.* *T. d'ast.* déférent d'une planète, *m.*
Bewehren, *v. a.* armer.
Bewehrung, *f.* armement, *m.*
Beweiben, *v. a.* marier.
Beweinen, *v. a.* pleurer, déplorer.
Beweinenswürdig, *adj.* déplorable. — *adv.* déplorablement.
Beweis, *m.* preuve; démonstration; marque, *f.* témoignage, *m.*; ein halber, semi-preuve, demi-preuve; — führen, faire preuve.
Beweisartikel, Beweisstücke, *pl.* *T. de pr.* pièces justificatives, *f. pl.*
Beweisen, *v. a. ir.* prouver, démontrer, avérer; montrer, témoigner, faire voir; seinen Adel —, faire preuve de noblesse, faire ses preuves; das beweiset für mich, cela fait pour moi.
Beweisführer, *m.* celui qui fait preuve.
Beweisgrund, *m.* raison, *f.* argument, *m.*
Beweislich, *adj.* démontrable.
Beweisrede, *f.* raisonnement, *m.*
Beweisschrift, *f.* instrument, *m.*
Beweisschluß, *m.* argument, syllogisme, *m.*
Beweißen *v. a.* blanchir.
Bewenden, *v. n. ir.* es dabey — lassen, y acquiescer, déférer à qc., s'en tenir là. — *n.* hierbey hat es sein —, il faut en tenir là.
Bewerb, *m.* *fam.* recherche, *f.*; prétexte, *m.* affaire, *f.*; sich einen — machen, chercher un prétexte, prétexter une affaire.

sich Bewerben, *v. réfl. ir.* um etwas, rechercher, poursuivre, briguer, ambitionner qc.
Bewerbung, *f.* recherche, poursuite, *f.*
Bewerfen, *v. a. ir.* couvrir en jetant contre ou dessus; *T. de maç.* crépir, ravaler; wieder neu —, renformir, recrépir.
Bewerfung, *f.* action de couvrir &c.; *T. de maç.* crépissure, *f.* ravalement, *m.*
Bewerkgeld, *n.* droit de maîtrise, *m.*
Bewerkstelligen, *v. a.* effectuer, exécuter, réaliser.
Bewerkstelligung, *f.* exécution, réalisation, *f.*
Bewickeln, *v. a.* entortiller, envelopper.
Bewickelung, *f.* entortillement, *m.*
Bewilligen, *v. a.* accorder, concéder, octroyer; consentir.
Bewilligung, *f.* action d'accorder; concession, *f.* octroi, *m.*
Bewillkommen, *v. a.* complimenter, accueillir, faire un accueil, recevoir.
Bewillkommung, *f.* accueil, *m.* réception, *f.*
Bewinden, *v. a. ir.* entortiller, lier tout autour.
Bewindhaber, *m.* directeur d'une société de commerce (en Hollande), *m.*
Bewindsel, *n.* *T. de mar.* liûre, *f.*
Bewirken, *v. a.* effectuer; causer, obtenir.
Bewirthen, *v. a.* traiter, régaler.
Bewirthschaften, *v. a.* administrer, traiter économiquement.
Bewirthung, *f.* traitement; régal, *m.*
Bewitthumen, *v. a.* douer, assigner un douaire.
Bewohnbar, *adj.* habitable, logeable.
Bewohnen, *v. a.* habiter, occuper.
Bewohner, *m.* —inn, *f.* habitant, *m.* —ante, *f.*
Bewohnung, *f.* action d'habiter, d'occuper, *f.*
Bewölken, *v. a.* couvrir de nuages.
Bewunderer, *m.* admirateur, *m.* admiratrice, *f.*
Bewundern, *v. a.* admirer.
Bewunderenswürdig, *adj.* admirable. — *adv.* admirablement.
Bewunderung, *f.* admiration, *f.*
Bewurf, *m.* *T. de maç.* crépi; (einer alten Mauer) renformis, *m.*
Bewußt, *adj.* einem, connu à q., ce qu'il sait; sich einer Sache — seyn, se souvenir de qc. se rappeler qc.; sich nichts Böses, keines Verbrechens — seyn, n'avoir rien à se reprocher; sich seiner nicht mehr — seyn, avoir perdu toute connaissance.
Bewußt, *m.* *p. u.* ohne meinen —, à mon insu; mit meinem —, de ma science.
Bewußtlos, *adj. et adv.* sans connaissance.
Bewußtseyn, *n.* connaissance; conscience, *f.*
Bey, *prép.* chez, auprès de, près de, à, au, à la, aux, de, dans, en, avec, par, parmi, sous, sur; er wohnt — mir, il loge chez moi; er sitzt — dem Feuer, il est auprès du feu; — der Kirche, près de l'église. — Tische, à table; — dem (beym) Herausgehen, au sortir; — Tage, — Nacht, de jour, de nuit; — seinem Unglücke, dans son malheur; er war nicht — sich, (bey gutem Verstande), il n'était pas dans son bon sens; — guter Gesundheit, en bonne santé; er hatte seine Schwester — sich, il avait sa sœur avec lui; — meiner Treu, par ma foi; — jungen Leuten, parmi les jeunes-gens; — Strafe, sous peine; Geld — sich haben, avoir de l'argent sur soi; nicht — Gelde seyn, se trouver sans argent; — Kräften seyn, être fort et vigoureux.
Beyna, *adv.* tout proche, tout près.
Beyanker, *m.* *T. de mar.* ancre d'affourche, *f.*
Beyarbeiter, *v.* Mitarbeiter.
Beybehalten, *v. a. ir.* garder, conserver.
Beybehaltung, *f.* garde conservation, *f.*
Beybiegen, *v. a. ir.* *T. de chanc.* joindre.
Beybinden, *v. a. ir.* lier avec, joindre.
Beybote, *m.* aide au messager.
Beybringen, *v. a. ir.* apporter, amener; donner, faire prendre (une médecine); appliquer (un lavement); porter (un coup); donner, causer (de

la peur); rapporter, citer, alléguer (une raison, une autorité &c.); administrer, produire (des preuves, des témoins); *fig.* einem etwas —, apprendre, enseigner; insinuer qc. à q.; einem eine Meinung —, faire goûter une opinion à q.

Beybringung, *f.* action d'apporter &c.; administration (des témoins), *f.*

Beyde, *adj. pl.* deux, l'un et l'autre; einer von beyden, l'un des deux; alle —, tous les deux, tous deux; keiner von beyden, ni l'un, ni l'autre; man muß Beyde hören, il faut ouïr l'un et l'autre; zu beyden Seiten, de côté et d'autre, de l'un et de l'autre côté.

Beyderley, *adj.* l'un et l'autre; beyderley Geschlechts *T. de gram.* du genre commun

Beyderseitig, *adj.* de deux côtés, de l'un et de l'autre côté; réciproque; respectif.

Beyderseits, *adv.* de part et d'autre, de deux côtés, l'un et l'autre; réciproquement; respectivement.

Beydlebig, *adj.* amphibie; ein beydlebiges Thier, amphibie, *m.*

Beydrehen, *v. a.* approcher en tournant; *T. de mar.* mettre en panne.

Beydrucken, *v. a.* imprimer avec, ajouter à ....

Beydrücken, *v. a.* approcher en pressant contre; apposer (le cachet &c.)

Bey einander, *adv.* ensemble.

Beyessen, *n.* hors d'oeuvre, entremets, *m.*

Beyfall, *m.* approbation *f.* consentement, agrément, *assentiment, suffrage; der laute —, applaudissement, *m.*; — geben, approuver, applaudir.

Beyfallen, *v. n. ir.* einem, venir ou tomber dans l'esprit de q., se souvenir; einem ob. einer Sache —, tomber d'accord avec q., approuver qc., souscrire à qc.; einem (einer Parten) — se ranger du parti de q.; jetzt fällt es mir wieder bey, à présent il m'en souvient; es wird mir wieder —, je m'en ressouviendrai; sein Name will mir nicht —, je ne saurais me remettre son nom.

Beyfällig, *adj.* dont on se souvient; *T. de pr.* incident; *p. u.* einem — seyn, donner son approbation à q.

Beyfrau, *f.* aide, *f.*

Beyfuge, *v.* Beylage.

Beyfügen, *v. a.* ajouter, joindre; annexer.

Beyfügung, *f.* addition; annexion *f.*

Beyfuß, *m.* armoise, herbe de la St. Jean, *f.*

Beygang, *m.* *T. de mi.* petit filon, *m.*

Beygehen, *v. n. ir.* sich — lassen, se mettre dans la tête; oser.

Beygehend, *adj.* ci-joint.

Beygemach *n.* cabinet *m.*

Beygenannt, *adj.* dit, surnommé.

Beygeordnete, *m.* adjoint, *m.*

Beygericht, *v.* Beyessen.

Beygeruch, *m.* odeur hétérogène, *f.*

Beygeschmack, *m.* goût hétérogène, *m.*

Beygesell, *m.* aide, compagnon, camarade, *m.*

Beygesellen, *v. a.* associer.

Beygesellung, *f.* association, *f.*

Beyhee, *v.* Nebenher & Beyläufig.

Beyholen, *v. a.* *T. de mar.* die Segel, border les voiles.

Beyhülfe, *f.* aide, assistance, *f.*, secours; *T. de pr.* adminicule, *m.*

Beyhülflich, *adj. p. u.* secourable; *T. de phil.* die beyhülfliche Ursache, la cause seconde.

Beyjagen, *n.* chasse extraordinaire, *f.*

Beykammer, *v.* Nebenkammer.

Beykirche, *f.* église succursale, aide, *f.*

Beyknecht, *m.* aide au valet, *m.*

Beykoch, *m.* aide de cuisine *m.*

Beykommen, *v. n. ir.* approcher, s'approcher; atteindre, *fig.* égaler, être égal à, ressembler à, approcher de ...; er kommt seinem Vater nicht bey, il n'égale pas son père; dieses kommt jenem nicht bey, ceci est bien différent de l'autre, bien inférieur à l'autre; seinem Schaden, seinem Verluste (wieder) —, réparer son dommage, sa perte.

Beykommend, *adj.* ci-joint.

Beykräuter, *f. pl.* fourniture, *f.*

Beykreis, *m.* *T. d'ast.* épicycle, *m.*

Beylade, *f.* petit tiroir à côté d'un grand, *m.*

Beylage, *f.* lettre ou pièce ajoutée; incluse, *f.*

Beylager, *n.* noces, cérémonies du mariage, *f. pl.*

Beylast, *m.* *T. de mar.* pacotille, *f.*

Beyläufer, *m.* galopin, *pop.* trottin, *m.*

Beyläufig, *adj.* incident. — *adv.* incidemment, en passant, par occasion; environ, à peu près.

Beylegen, *v. a.* ajouter, joindre; mettre à part, à côté; donner; attribuer; einem die Schuld —, imputer, attribuer la faute à q.; *fig.* einen Sache, einen Streit —, accommoder une affaire, terminer, ajuster un différent. — *v. n.* einem, donner son assentiment à q., prendre le parti de q.; *T. de mar.* tenir au vent; capéer, mettre en panne.

Beylegung, *f.* action d'ajouter &c.; imputation, *f.*; accommodement (d'un différent), *m.*

Beyleben, *v.* Nebenleben.

Beyleid, *n.* compassion, pitié, *f.*; einem sein — bezeigen, témoigner à q. sa compassion; faire son compliment de condoléance à q.

Beyleidsbezeigung, *f.* condoléance, *f.*

Beyleidsschreiben, *n.* lettre de condoléance, *f.*

Beyliegen, *v. n. ir.* être situé ou couché auprès de ...; coucher ensemble; *T. de mar.* être à la cape.

Beyliegend, *adj.* ci-joint.

Beymessen, *v. a. ir.* attribuer; imputer; Glauben —, ajouter foi.

Beymessung, *f.* action d'attribuer; imputation (d'une faute), *f.*

Beymischen, *v. a.* mêler dans ou avec ....

Beymischung, *f.* mélange, *m.*

Beynahe, *adv.* presque, à peu près, environ; ich wäre — gefallen *u.*, peu s'en est fallu que je ne sois tombé, j'ai failli tomber.

Beyname, *m.* surnom; sobriquet, *m.*

Beynamen, *v. a. p. u.* surnommer.

Beyordnen, *v. a.* adjoindre.

Beyordnung, *f.* adjonction, *f.*

Beyorgel, *f.* positif, *m.*

Beypacken, *v. a.* empaqueter avec.

Beypferd, *n.* bidet *m.*

Beypflichten, *v. n.* (einem) approuver, souscrire, consentir, *assentir.

Beypflichtung *f.* consentement, *assentiment, *m.* approbation, *f.*

Beyrechnen, *v.* Beymessen, Zurechnen.

Beysammen, *adv.* ensemble; dicht —, serré.

Beysaß, *m.* manant, *m.*

Beysatz, *m.* addition, *f.* supplément, *m.*; *T. de m. n. v.* Zusatz.

Beyschaffen, *v.* Anschaffen.

Beyschicken, *v.* Beysenden.

Beyschießen, *v. a. ir.* contribuer; fournir (à ..., zu ...).

Beyschiff, *m.* caïque; matelot, *m.*; conserve, *f.*

Beyschlaf, *m.* action de coucher avec une femme, *f.* commerce d'un homme avec une femme, coït; der unerlaubte —, concubinage, *m.*

Beyschläfer, *m.* compagnon de lit coucheur, *m.*

Beyschläferinn, *f.* coucheuse; concubine, *f.*

Beyschlag, *m.* fausse monnaie, *f.* faux coin de monnaie, *m.*; incluse, *f.*

Beyschlagen, *v. a. ir.* joindre. — *v. n. ir. fam.* einem, imiter q.; er schlägt nicht übel bey, il est frappé au même coin.

Beyschließen, *v. a. ir.* enfermer, serrer; ajouter, joindre.

Beyschluß, *m.* incluse, *f.*

Beyschlüssel, *m.* fausse clef, *f.*

Beyschreiben, *v. a. ir.* mettre à la marge, ajouter, annoter.

Beyschreiben, *n.* lettre jointe à une autre, *f.*

Beyschrift, *f.* écriture mise à la marge ou dessous; addition; — eines Sinnbildes, ame d'une devise, *f.*

Beyschoß, *m.* contribution ; *v.* aussi **Beysteuer**.
Beysegel, *n.* bonnettes, *f. pl.* bourde, *f.*
Beyseit, **Beyseits**, *adv.* à part, à côté, à l'écart, à quartier ; etwas beyseit legen, setzen, thun, mettre qc. à part ; — treten, se mettre à l'écart, se retirer ; *fig.* etwas beyseit gesetzt seyn lassen, laisser qc. de côté ; die Ehrerbietung rc. beyseit setzen, perdre le respect, manquer de respect &c.
Beysenden, *v. a. ir.* envoyer avec.
Beysetzen, *v. a.* mettre auprès ; ajouter ; eine Leiche —, déposer un corps mort ; le mettre dans la sépulture ; *T. de mar.* die Segel —, mettre les voiles au vent ; alle Segel —, faire force de voiles.
Beysetzung, *f.* action de mettre auprès &c., *f.* ; enterrement, *m.*
Beysetzwort, *n.* épithète, *f.*
Beyseyn, *n.* présence, *f.* ; in meinem —, en ma présence.
Beysitz, *m.* séance ; assistance, *f.*
Beysitzen, *v. n. ir.* avoir séance, assister.
Beysitzer, *m.* assesseur, *m.*
Beysorge, *f. p. u.* crainte, *f.* ; aus —, de peur que.
Beyspannen, *v. a.* atteler à l'aide.
Beyspiel, *n.* exemple, *m.* ; ein — an einem nehmen, prendre exemple sur q. ; zum —, par exemple.
Beyspiellos, *adj.* sans exemple, sans pareil.
Beyspringen, *v. n. ir.* einem, secourir, aider, assister q., subvenir à q., venir au secours de q.
Beystand, *m.* secours, *m.* assistance, *f.* ; aide, assistant, *m.* ; — leisten, prêter secours ou assistance, assister ; der rechtliche —, avocat, procureur, — bey einem Zweykampfe, second, *m.*
Beystandsgelder, *n. pl.* subside, *m. pl.*
Beystechen, *v. n. ir.* *T. de mar.* tenir au vent, mettre au plus près ; capéer, mettre en panne.
Beystecken, *v. a.* mettre auprès ; mettre en poche ; *fig.* mettre en prison, emprisonner.
Beystehen, *v. a. ir.* einem, assister, aider, secourir, seconder q. ; einer Frau in Kindesnöthen —, délivrer, accoucher une femme ; *T. de mar.* alle Segel — lassen, laisser toutes les voiles dehors.
Beysteuer, *f.* secours d'argent, *m.* ; subvention, *f.*
Beysteuern, *v. a.* contribuer ; fournir aux frais.
Beystimmen, *v. n.* donner son assentiment à qc. ; einer Meinung —, adopter l'opinion, le sentiment de q.
Beystimmung, *f.* assentiment, *m.*
Beystrich, *m.* *T. de gram.* virgule, *f.* comma, *m.*
Beystrom, *m.* bras d'une rivière, *m.*
Beystücke, *pl.* *T. de bouch.* réjouissance, *f.*
Beytasche, *f.* bourson, *m.*
Beytisch, *m.* seconde table, *f.*
Beytrag, *m.* contribution, aide, *f.* secours, don, présent, *m.* ; addition, *f.* ; zu etwas — thun, contribuer à qc. ; Beyträge zur Geschichte rc. liefern, fournir des pièces relatives à l'histoire, fournir des pièces pour servir à l'histoire.
Beytragen, *v. a. ir.* zu etwas, contribuer, fournir à qc. ; zu den Kosten —, fournir aux frais.
Beytreiben, *v. a. ir.* *T. de cha.* chasser (le gibier dans un lieu ; *fig.* eine Schuld —, exiger une dette.
Beytreibung, *f.* action de chasser &c. ; *fig.* exaction, *f.*
Beytreten, *v. n. ir.* *fig.* einem, se ranger du côté de q., prendre le parti de q., se joindre à q. ; einer Sache —, accepter, approuver qc., être du côté de qc. ; einem Vergleiche rc. —, accéder à un traité &c. ; einer Meinung —, adopter une opinion.
Beytritt, *m.* accession ; approbation.
Beyurtheil, *n.* interlocution, *f.* arrêt interlocutoire, *m.* sentence interlocutoire, *f.*
Beywache, *f.* bivouac, *m.*
Beywagen, *m.* voiture extraordinaire, voiture de surcroît, *f.*
Beyweg, *m.* chemin à côté d'un autre ; chemin détourné ; *fig.* faux chemin, *m.*
Beyweib, *v.* **Kebsweib**.
Bey weitem, *adv.* de beaucoup ; à beaucoup près ; er übertrifft mich —, il me surpasse de beaucoup ; er ist — nicht so groß als ich, il s'en faut beaucoup qu'il soit aussi grand que moi.
Beywerfen, *v. a. ir.* jeter auprès ; ajouter.
Beywerk, *v.* **Nebenwerk**.
Beywohnen, *v. n.* einer Sache, être présent, assister à qc. ; einem Weibe —, coucher avec une femme, *T. de pr.* cohabiter ou habiter avec une femme ; ehelich —, consommer le mariage.
Beywohnung, *f.* assistance, présence ; cohabitation, habitation ; consommation du mariage, *f.*
Beywort, *n.* *T. de gram.* adjectif, *m.* ; épithète, *f.*
Beywörtlich, *adv.* *T. de gram.* adjectivement.
Beyzählen, *v. a.* compter parmi, mettre au nombre de ...
Beyzeichen, *n.* contre-marque, *f.*
Beyzeiten, *adv.* de bonne heure, à temps ; bientôt.
Beyzimmer, *v.* **Nebenzimmer**.
Beyzoll, *m.* douane, *f.* ou péage extraordinaire, *m.*
Beyzügel, *m.* *T. de man.* fausse rêne, *f.*
Bezahlen, *v. a.* payer, satisfaire, acquitter ; *fig.* payer ; zu theuer, zu viel —, surpayer ; sich — lassen, se faire payer ; sich selbst bezahlt machen, se payer par ses mains ; *fig.* mit gleicher Münze —, payer en même monnaie ; die Zeche, das Gelag — müssen, payer la folle enchère ; er soll dafür bezahlt werden, il en sera payé ; er ist recht (übel) bezahlt worden, il a été fort maltraité ; il a mal rencontré.
Bezahler, *m.* —inn, *f.* payeur, *m.* paye, payeuse, *f.*
Bezahlung, *f.* payement, *m.*
Bezähmen, *v. a.* dompter, apprivoiser ; *fig.* seine Leidenschaften —, dompter, réfréner ses passions ; *fam.* einen — lassen, laisser faire à q. ses volontés ; sich nicht —, ne pas oser, être trop avare pour ...
Bezähmung, *f.* apprivoisement, *m.*
Bezaubern, *v. a.* ensorceler, enchanter, charmer, (aussi *fig.*)
Bezaubernd, *adj.* charmant, enchanteur.
Bezaubert, *adj.* enchanté, ensorcelé.
Bezauberung, *f.* ensorcellement, enchantement ; charme, sortilége, *m.*
Bezäumen, *v.* **Zäumen** ; **Bezähmen**.
Bezäunen, *v.* **Umzäunen**.
Bezechen, *v. a.* enivrer, *v.* **Betrinken**.
Bezeichnen, *v. a.* marquer ; désigner, dénoter.
Bezeichnung, *f.* désignation, dénotation, *f.* ; signalement, *m.*
Bezeigen, *v. a.* marquer, montrer, témoigner ; sich —, se comporter, se conduire ; sich gegen einen mitleidig —, se montrer compâtissant envers q. — *n.* conduite, *f.* procédé, *m.*
Bezeigung, *f.* action de marquer &c. ; démonstration (de joie), *f.*
Bezeugen, *v. a.* attester, témoigner, prouver ; ich bezeuge es vor Gott u. der ganzen Welt, j'en atteste Dieu et tout le monde.
Bezeugung, *f.* attestation, assurance, *f.* témoignage, *m.*
†**Bezüchtigen**, *v. a.* imputer, accuser.
Beziehen, *v. a. ir.* couvrir, garnir (de ..., mit ...) ; monter (un instrument de musique, y) mettre des cordes ; entourer (de filets une forêt) ; ein Haus rc. —, aller loger dans une maison, se mettre en possession d'une maison &c. ; ein Lager —, entrer dans un camp ; die Grenzen —, visiter les bornes ; die Messen, Jahrmärkte —, fréquenter les foires ; eine Summe Geldes —, toucher une somme d'argent ; Waaren —, tirer des marchandises ; sich auf etwas —, se rapporter, se référer, s'en rapporter à qc. ; avoir du rapport à qc.
sich **Beziehend**, *adj.* relatif à ...
Bezieher, *m.* *T. de com.* eines Wechsels, tireur, *m.*
Beziehung, *f.* action de couvrir &c., d'aller loger &c. ; relation, *f.* rapport, *m.* ; in — auf ..., relativement à ..., par rapport à ...
Beziehungswort, *n.* *T. de gram.* pronom relatif, *m.*
Bezielen, *v. a.* avoir pour but, buter, tendre à ..., avoir en vue.
Beziffern, *v. a.* chiffrer.
Bezinnen, *v.* **Verzinnen**.

Bezirk, *m.* enclave, *f.* finage; circuit, *m.* enceinte, *f.* tour; district, canton, cercle, ressort, *m.*
Bezirken, *v. a.* borner, limiter.
Bezirkung, *f.* limitation, *f.*
Bezoar, Bezoarstein, *m.* bézoard, *m.*
Bezoarbock, *m.* Bezoarziege, *f.* gazelle des Indes, *f.*
Bezoardisch, *adj.* bézoardique.
†**Bezüchtigen**, *v.* Bezichtigen.
Bezuckern, *v. a.* sucrer.
Bezug, *m.* garniture, *f.*; *fig.* rapport, *m.* relation, *f.*
Bezwacken, *v. a.* [illegible]guer.
Bezwecken, *v. a.* cheviller; *fig.* avoir pour but, buter, tendre à . . .
Bezweifeln, *v. a.* révoquer en doute qc., douter de qc.
Bezweifelung, *f.* doute, *f.*
Bezwingen, *v. a. ir.* vaincre, dompter, surmonter, subjuguer, assujettir; venir à bout de qc.
Bezwinger, *m.* vainqueur, dompteur, *m.*
Bezwinglich, *adj.* domptable; prenable.
Bezwingung, *f.* action de vaincre &c., *f.* assujettissement, *m.*
Bezwisten, *v. a. p. u.* émouvoir querelle sur qc.; disputer.
Bibel, *f.* bible, écriture sainte, *f.*
Bibelfest, *adj.* versé dans la bible.
Bibelleser, *m.* celui qui lit souvent dans la bible.
Bibelmäßig, *adj.* conforme à la bible. — *adv.* conformément à la bible.
Bibelwerk, *n.* bible avec un commentaire, *f.*
Biber, *m.* castor, bièvre, *m.*
Biberaffe, *m.* babouin, *m.*
Biberbau, *m.* cabane du castor, *f.*; terrier du castor, [*m.*
Biberfell, *n.* Biberbalg, *m.* peau de castor, *f.*
Biberfett, *n.* axonge de castor, *f.*
Bibergeil, *n.* castoréum, *m.*
Biberhaar, *n.* poil de castor, *m.* jarre, *f.*
Biberhären, *adj.* de poil de castor, de castor.
Biberhödlein, *n.* petite scrophulaire, petite chélidoine, *f.* (plante)
Biberhund, *m.* chien pour le castor, *m.*
Biberhut, *m.* castor, *m.*
Biberklee, *m.* trèfle de castor, ményanthe, *m.*
Biberkraut, *n.* petite centaurée, *f.*
Bibernell, *n.* Pimpinelle.
Bibernetz, *n.* filet à prendre des bièvres, *m.*
Biberratte, *f.* rat musqué de Moscovie, *m.*
Biberwurz, *f.* aristoloche, *f.*
Bibliothek, *f.* bibliothèque, *f.*
Bibliothekar, *m.* bibliothécaire, *m.*
Biblisch, *adj.* de la bible.
Bicke, *f.* Bickel, *m.* pic, *m.* pioche, *f.*
Bickelhaube, *f.* morion, pot en tête, *m.*
Bicken, *v. a.* piquer, piocher; becqueter, *v.* Picken.
Bieder, *adj.* droit, loyal, honnête, franc. — *adv.* loyalement, honnêtement.
Biederheit, *f.* loyauté, honnêteté, *f.*
Biedermann, *m.* homme de probité, *m.*
Biedermännisch, *v.* Bieder.
Biedersinn, *m.* bonhomie, loyauté, *f.*
Biederweib, *n.* honnête femme, *f.*
Biege, *f.* courbure; flexion, *f.*
Biegeisen, *n.* *T. de card.* refendoir, *m.*
Biegen, *v. a. ir.* plier, courber; fléchir (*v.* Beugen); cambrer; krumm —, fausser; sich —, plier, se plier, fléchir; se cambrer, se déjeter; *fig.* plier, s'humilier.
Biegsam, *adj.* flexible, pliable, pliant, souple; *fig.* traitable, pliable, souple.
Biegsamkeit, *f.* flexibilité, souplesse; — der Stimme, inflexion de la voix, *f.*
Biegscheibe, *f.* *T. de ton.* chien, *m.*
Biegung, *f.* flexion; courbure, cambrure, *f.* coude, *m.* *T. d'arch.* — eines Gewölbbogens, retombée, *f.*
Biegzange, *f.* bequettes, *f. pl.*
Biel, *n.* Bienne, *f.* (ville)
Biene, *f.* abeille, mouche à miel, *f.*
Bienenbau, *m.* Bienenzucht, *f.* éducation des abeilles, *f.*
Bienenbaum, *m.* érable, *m.*
Bienenblume, *f.* mélinet, *m.* cérinthée, *f.*
Bienenbrod, *n.* nourriture des abeilles, cire brute, *f.*
Bienenbrut, *f.* couvain des abeilles, *m.*
Bienenerz, *n.* minérai tombé en efflorescence, poreux et plein de cavités cellulaires, *m.*
Bienenfalter, *m.* phalène mélonnelle, *m.*
Bienenfänger, Bienenfeind, Bienenfresser, Bienenwolf, *m.* clairon apivore; guêpier, *m.*
Bienenflug, *m.* vol des abeilles, *m.*; volée des abeilles, *f.*, abeilles qu'on entretient, *f. pl.*
Bienenharz, *m.* propolis, *f.*
Bienenhaube, Bienenkappe, *f.* capuchon, *m.*
Bienenhaus, *n.* maison destinée pour les ruches, *f.*
Bienenkäfer, *m.* clairon apivore ou à bandes rouges, [*m.*
Bienenkönigin, Bienenmutter, *v.* Bienenweiser.
Bienenkorb, *m.* panier, *m.* ruche, *f.*
Bienenkraut, *n.* mélisse cultivée, *f.*
Bienenkunst, *f.* art d'élever les abeilles, *m.*
Bienenmann, *v.* Bienenwärter.
Bienensalbe, *f.* onguent dont on enduit l'intérieur des ruches, *m.*
Bienenschabe, *f.* teigne mélonnelle, *f.*
Bienenschwarm, *m.* essaim, jet d'abeilles; *T. d'artif.* caisse de feu, *f.*
Bienenspecht, *m.* pie-vert, *m.*
Bienenstachel, *m.* aiguillon des abeilles, *m.*
Bienenstand, *m.* place pour les ruches; quantité de ruches qu'on a, *f.*
Bienenstich, *m.* piqûre d'une abeille, *f.*
Bienenstock, *m.* ruche, *f.*; ein — voll, ruchée, *f.*
Bienenwabe, *f.* gaufre, *f.* rayon de miel, *m.*
Bienenwärter, Bienenvater, *m.* gardien d'abeilles, *m.*
Bienenweiser, *m.* reine, mère-abeille, *f.* *v.* Weisel.
Bienenzelle, *f.* alvéole, *m.* cellule, *f.*
Bienenzucht, *v.* Bienenbau.
Bier, *n.* bière, *f.*; — brauen, brasser de la bière; — schenken, vendre de la bière à pot et à pinte; zu Biere gehen, aller au cabaret.
Bierbank, *f. fig. fam.* taverne, *f.* cabaret à bière, *m.*; er liegt immer auf der —, il grenouille toujours dans les cabarets à bière.
Bierbann, *v.* Bierzwang.
Bierbottich, *m.* Bierkufe, *f.* cuve à bière, *f.*
Bierbrauer, *m.* —inn, *f.* brasseur, *m.* —euse, *f.*
Bierbrauerey, *f.* brasserie, *f.*
Bieressig, *m.* vinaigre de bière, *m.*
Bierfaß, *n.* tonneau, muid à bière, *m.*; *T. de mar.* gonne, *f.*
Bierfiedler, *m.* ménétrier, racleur, *m.*
Bierflasche, *f.* bouteille à bière, *f.*
Biergast, *m.* pratique d'un cabaretier à assiette, *f.*
Biergeld, *v.* Trinkgeld; Biersteuer.
Bierglas, *n.* verre à bière, *m.*
Bierhahn, *m.* robinet, *m.* canelle, *f.*
Bierhaus, *n.* cabaret, *m.*; brasserie, *f.*
Bierhefen, *f. pl.* levure; lie de la bière, *f.*
Bierkaltschale, Biermährte, *f.* birambrot, *m.*
Bierkanne, *f.* pot à bière, *m.*
Bierkarren, Bierwagen, *m.* haquet, *m.*
Bierkegel, Bierkranz, *m.* *v.* Bierzeichen.
Bierkeller, *m.* cave à bière, *f.*
Bierkrücke, *v.* Malzkrücke.
Bierkrug, *m.* cruche à bière, *f.*
Biermolken, *pl.* posset, *m.*
Bierprobe, *v.* Bierwage.
Bierrausch, *m.* ivresse de bière, *f.*
Bierschank, *m.* droit de vendre de la bière à pot et à pinte, *m.*
Bierschenk, Bierwirth, *m.* cabaretier à assiette, *m.*
Bierschenke, *f.* *v.* Bierhaus.
Bierschild, *n.* enseigne à bière, *f.*
Bierschlauch, *m.* tuyau à conduire la bière hors d'un endroit à un autre, *m.*
Bierschröter, *m.* encaveur, *m.*
Biersteuer, *f.* gambage, *m.*
Biersuppe, *f.* soupe à la bière, *f.*

Bierwage, *f.* pèse-liqueur pour la bière, *m.*
Biermürze, *f.* moût de bière, *m.*
Bierzapfer, *m.* cabaretier à pot, *m.*
Bierzeichen, *n.* **Bierwisch**, *m.* bouchon, *m.* enseigne à bière, *f.*
Bierzwang, *m.* droit exclusif de vendre de la bière dans un certain district, *m.*
Biestmilch, *f.* premier lait d'une vache; (**der Weiber**) colostre, *m.*
Bieten, *v. a. ir.* offrir; présenter; **was — Sie mir dafür (darauf)?** combien m'en offrez-vous? **wie — Sie das?** combien faites vous cela? **mehr, besser — als ein anderer**, renchérir sur q.; *T. de jeu*, renvier sur q.; **eine Waare zu hoch (zu theuer) —**, surfaire une marchandise; **zu wenig —**, mésoffrir; **einem die Hand —**, tendre, présenter la main à q.; **einem einen guten Morgen** &c. —, donner, souhaiter le bon jour &c. à q.. **einem die Spitze (den Kopf) —**, faire tête à q., **einem Trotz —**, défier, braver q.; **Schach —**, *v.* **Schach**; *prov.* —**u. wieder — macht Kaufleute**, à marchander on vend et on achète.
Bieter, *m. T. de pr.* enchérisseur, *m.*
Biez, *m. pop.* teton. tetin. *m.* mamelle, *f.*
Bilanz, *f. T. de com.* bilan, *m.*; balance, *f.*
Bilchmaus, *v.* **Ziefelmaus.**
Bild, *n.* image; figure, *f.*; tableau; portrait, *m.*; idée. *fig.* image, description, *f.*; — **eines Götzen**, simulacre, *m.*
Bildarbeit, *f.* camaïeu. *m.*
Bildchen, *n.* (*pl.* aussi **Bilderchen**) petite image, *f.*
Bilden, *v. a.* former, façonner, faire; organiser; sculpter; peindre dessiner, figurer, représenter; *fig.* **einen jungen Menschen —**, former, façonner, dérouiller un jeune homme; **Verstand u. Herz —**, former l'esprit et le coeur; **sich —**, s'organiser; *fig.* se former, se faire; **sich nach einem —**, se former sur q., se mouler sur q.
Bildend, *adj. T. de phil.* plastique; **die bildende Kraft der Thiere, Pflanzen** &c., vertu plastique des animaux, des plantes &c., *f.*; *v.* aussi **Bildungskraft.**
Bilderanbeter, **Bilderdiener**, *m.* iconolâtre, *m.*
Bilderbeschreibung, *f.* iconographie, *f.*
Bilderbibel, *f.* bible en figures, *f.*
Bilderblende, *f.* niche, *f.*
Bilderbuch, *n.* livre plein de figures, *m.*
Bildercabinett, *n.* cabinet de tableaux, de gravures, *m.*
Bilderdeutung, *f.* iconologie, *f.*
Bilderdienst, *m.* culte religieux qu'on rend aux images *m.*
Bilderfuß, *m.* piédouche, *m.* plinthe de figure, *f.*
Bildergallerie, *f.* galerie de tableaux, *f.*
Bildergestell, *n.* piédestal, *m.*
Bilderhandel *m.* commerce d'images, d'estampes, *m.*; — **treiben**, rocanter.
Bilderhändler, *m.* marchand d'images; brocanteur, *m.*
Bilderkram, **Bilderladen**, *m.* boutique d'images, *f.*
Bilderkrämer, **Bildermann**, *m.* imager, *m.*
Bilderkrämerinn, **Bilderfrau**, *f.* imagère, *f.*
Bilderlehre, *f.* iconologie, *f.*
Bildern, *v. a.* feuilleter un livre pour en voir les figures.
Bildernaht, *f.* couture bigarrée, *f.*
Bilderrahmen, *m.* bordure, *f.* cadre, *m.*
Bilderreich, *adj.* riche en images, *imagé.
Bildersaal, *m.* salle ornée d'images ou de tableaux, *f.*; salon de peintures, *m.*
Bilderscheere, *f.* ciseaux à découper, *m. pl.*
Bilderschrift, *f.* hiéroglyphe, *m.*
Bildersprache, *f.* langage figuré, *m.*
Bilderstahl, *m.* acrotère, piédestal, *m.*
Bilderstürmer, *m.* iconoclaste, iconomaque, *m.*
Bilderstürmerey, *f.* iconomachie, *f.*
Bilderwerk, *v.* **Bildwerk.**
Bildgießer, *m.* maître fondeur, *m.*
Bildgraber, *m.* calcographe, graveur, *m.*
Bildgraberkunst, *f.* calcographie; gravure, *f.*
Bildhauer, *m.* sculpteur; statuaire, *m.*
Bildhauerarbeit, **Bildhauerey**, *f.* sculpture, *f.*; — **an einem Gebäude**, manequinage, *m.*
Bildhauerkitt, *m.* badigeon, *m.*
Bildhauerkunst, *f.* sculpture; statuaire; profession de sculpteur, *f.*
Bildlich, *adj.* graphique; figuré. — *adv.* figurément; figurativement.
Bildmacher, *m.* faiseur d'images, *m.*
Bildner, *m.* artiste qui fait des figures, sculpteur, *m.*
Bildnerkunst, **Bildnerey**, *f.* sculpture, *f.*
Bildniß, *n.* effigie, image, figure, *f.*; portrait, *m.*; **einen Verbrecher im Bildnisse hinrichten, aufhängen**, exécuter, pendre un criminel en effigie, effigier un criminel.
Bildsäule, *f.* statue; colonne statuaire, *f.*
Bildschnitzer, *m.* sculpteur en bois, *m.*
Bildschnitzerey, *f.* sculpture en bois, *f.*
Bildschön, *adj. fam.* très-beau.
Bildstein, *m.* pierre figurée, *f.*
Bildung, *f.* formation; conformation; **äußere —**, configuration; — **des Gesichts**, physionomie; — **eines Staates** &c., organisation d'un état &c.; *fig.* (**Erziehung**) éducation; (**des Verstandes**) culture, *f.*
Bildungskraft, *f.* vertu formatrice, *f.*
Bildweber, *v.* **Damastweber.**
Bildwerk, *n.* figures, *f. pl.*; ornaments de sculpture, de peinture &c., *m. pl.*
Bill, *f.* bill, *m.*
Billard, **Billiard**, *n.* billard; — **spielen**, jouer au billard.
Billardball, *m.* **Billardkugel**, *f.* bille, *f.*
Billardiren, *v. n.* billarder.
Billardspiel, *n.* jeu de billard, *m.*
Billardspieler, *m.* joueur de billard, *m.*
Billardstock, *m.* billard, *m.* queue, *f.*
Bille, *f.* bille; *T. de fond. de dr.* billette, *f.*; *de meun.* pic à rebattre les meules; pivot, *m.*; *de mar.* **die Billen eines Schiffes**, fesses d'un vaisseau, *f. pl.*
Billet, *n.* billet, *m.*
Billig, *adj.* équitable, juste; raisonnable; **es ist nicht mehr wie —**, comme de raison. — *adv.* équitablement, justement; raisonnablement; **billiger Maßen**, *adv.* à bon droit, avec raison.
Billigen, *v. a.* approuver, agréer, avoir pour agréable.
Billigkeit, *f.* équité, *f.*
Billigung, *f.* approbation, *f.*
Billion, *f.* trillion, *m.* mille fois mille millions.
Bilsenkraut, *n.* jusquiame, *f.*
Bilz, *m.* champignon; potiron, *m.*
Bimpeln, **Bimmeln**, *v. n.* sonnailler; brimbaler.
Bimsen, *v. a.* frotter ou polir avec la pierre-ponce.
Bimsstein, *m.* pierre-ponce, *f.*
Binbahle, *f.* poinçon (des faiseurs de cribles), *m.*
Binbart, *f. T. de charp.* cognée, *f.*
Bindbalken, *m. T. d'arch.* architrave, *f.*; bandeau, *m.*; *de charp.* tirant, *m.*
Bindchen, *n.* bandelette, *f.*; poignet (de la chemise), *m.*
Binddraht, *m.* fil de fer, *m.*
Binde, *f.* bande, *f.*; bandeau, *m.*; (**Halsbinde**) col, *m.*; cravate, *f.*; *T. de chir.* bandage, *m.* ligature; écharpe; *de bl.* fasce, *f.*
Bindeeisen, *f. T. de vit.* fêle, *f.*
Bindemesser, *v.* **Bandmesser.**
Binden, *v. a. ir.* lier; nouer; **an etwas —**, lier, attacher à qc.; **mit Bindfaden —**, ficeler; **Besen —**, faire des balais; **einen Strauß —**, faire, monter un bouquet; **Heu, Stroh —**, botteler du foin, de la paille; **Garben —**, lier des gerbes; **in Garben —**, gerber, engarber; **Reisholz —**, fagoter les branchages; **ein Buch**, **ein Faß —**, relier un livre, un tonneau; *fig.* **einen an etwas —**, obliger q. à qc.; **an die Gesetze, an die Stunde** &c. **gebunden seyn**, être sujet aux lois, à l'heure &c.; **einen durch etwas —**, lier q. par qc.; **einem die Hände —**, lier les mains à q.; **einem etwas auf die Seele, auf sein Gewissen —**, mettre qc. sur la conscience de q., lui recommander fortement qc.; **einem nicht alles auf die Nase —**, avoir des secrets pour q.; **der Leim** &c. **bindet**, la colle &c. lie; **sich —**, se lier; **sich an etwas —**, s'astreindre à qc.; s'attacher à qc.; *T. d'acc.* **die Klin-**

ge seines Gegners —, engager la foi; *de mus.* die Noten —, couler les notes; *de théol.* die Macht zu —, le pouvoir de lier. — *n.* action de lier &c., *f.*; reliage; *T. d'exe.* engagement, *m.*
Binderlohn, *m.* prix du reliage, *m.*
Bindeschlüssel, *m.* *T. de théol.* clef de St. Pierre, faculté de lier, *f.*
Bindestein, *m.* *T. d'arch.* pierre de refend, *f.*
Bindestrich, *m.* *T. de gram.* tiret, *m.*
Bindewort, *n.* *T. de gram.* conjonction, *f.*
Bindezeichen, *n.* *T. d'imp.* division, *f.* trait d'union, tiret, *m.*
Bindezeug, *n.* *T. de chir.* boîtier, *m.*
Bindfaden, *m.* ficelle, *f.*
Bindfadenrolle, *f.* ficellier, *m.*
Bindgerte, *f.* *v.* Bindweide.
Bindriemen, *m.* courroie, *f.*
Bindscheide, *f.* *T. de ton.* étui pour y mettre la doloire, *m.*
Bindsel, *n.* *T. de mar.* amarrage, *m.*
Bindspeck, *m.* bindspec, *m.* (sorte de tombac)
Bindstecken, *m.* garrot, *m.*
Bindung, *f.* action de lier, &c.; *T. de pein.* union, *f.*; *de mus.* coulé, *m.*
Bindweide, *f.* hart; rouette, *f.* pleyon, *m.*
Bindwerk, *n.* treillage, *m.*
Bindwurm, *m.* fasciole, douve, *f.*
Bingelkraut, *n.* mercuriale, *f.*
Binkeln, *v.* Haenen.
Binnen, *prép.* pendant, dans l'espace de &c., entre ci et &c.; — Jahr u. Tag, dans l'espace d'un an; — 4 Jahren, d'ici à quatre ans; — heut u. morgen, entre ci et demain.
Binnendeich, *m.* batardeau, *m.* digue intérieure, *f.*
Binnengewässer, *n.* eaux du continent, *f. pl.*
Binnenlander, *m.* belandre, *f.* (bâtiment de transport)
Binnenwerk, Binnengewiek, *n.* entretoise, *f.*
Binse, *f.* jonc, *m.*; mit Binsen bestreuen, joncher.
Binsenblume, *f.* jonquille, *f.*
Binsenbüschel, *m.* botte de jonc, *f.*
Binsendecke, =matte, *f.* =korb &c., *m.* natte, panier &c. de jonc, *m.*
Binsengras, *n.* jonc à tige articulée, *m.*
Binsenlauch, *m.* ail joncoïde, *m.*
Binsenzüge, *pl.* *T. d'arch.* trèfles à jonc, *m. pl.*
Binsig, *adj.* plein de joncs.
Birke, *f.* bouleau, *m.*
Birken, *adj.* de bois de bouleau, de bouleau.
Birkenbesen, *m.* balai de bouleau, *m.*
Birkenholz, *n.* bois de bouleau, *m.*
Birkenmeier, *m.* gobelet fait d'une pièce de la tige d'un bouleau, *m.*
Birkenrinde, *f.* écorce de bouleau, *f.*
Birkensaft, *m.* Birkenwasser, *n.* eau ou sève de bouleau, *f.*
Birkenschwamm, Birkling, *m.* agaric cotonné, *m.*
Birkenwald, *m.* forêt de bouleaux, *f.*
Birkfuchs, *v.* Rothfuchs.
Birkhahn, *m.* coq de bois, *m.*
Birkheher, *v.* Blaukrähe.
Birkhenne, *f.* poule de bois, *f.*
Birn, *f.* poire, *f.*
Birnbaum, *m.* poirier, *m.*
Birnbaumen, *adj.* de poirier.
Birnbaumwanze, *f.* tigre, *m.* (insecte)
Birnförmig, *adj.* en poire; *T. d'an.* piriforme.
Birnlatwerge, *f.* électuaire de poires, *m.*
Birnmost, Birnwein, *m.* poiré, *m.*
Birnmus, *n.* marmelade de poires, *f.*
Birnquitte, Birnquittenbaum, *m.* cognassier femelle, *m.*
Birnsaft, *m.* suc, *m.* ou eau de poires, *f.*
Birnschale, *f.* pelure de poire, *f.*
Birnschnitte, Birnschnitz, *m.* quartier de poire, ou de poires sèches, *m.*
Birnstiel, *m.* queue de poire, *f.*
Birnsyrup, *m.* sirop de poires, *m.*
Birnwalzen, *f. pl.* *T. d'épar.* poires secrètes, *f. pl.*
Bis, *adv.* jusque, jusques; — hieher, jusqu'ici; — dahin, jusque là; von hier — Halle, d'ici à Halle; von Ostern — Pfingsten, depuis Pâques jusqu'à la Pentecôte; drey — vier Jahr, trois à quatre ans; — an, auf, zu &c., jusqu'à; er hat mich bezahlt — auf 2 Thaler, il m'a payé à deux écus près. — *conj.* jusqu'à ce que; so lange —, en attendant que; thun Sie es nicht, bis ich es Ihnen sage, ne le faites pas que je ne vous le dise.
Bisam, *m.* musc, *m.*; mit — bestreichen, musquer.
Bisamaffe, *m.* singe musqué, *m.*
Bisamapfel, *m.* pomme musquée, *f.*
Bisambirn, *f.* poire musquée, *f.*
Bisamblume, *f.* ambrette, *f.*
Bisambock, *m.* musc, *m.*
Bisambüchse, *f.* boîte de senteur, *f.*
Bisamdistel, *f.* chardon musqué, échinope, *m.*
Bisam-Ente, *f.* canard musqué, *m.*
Bisamfarben, *adj.* couleur de musc.
Bisamkäfer, *m.* capricorne odorant, *m.*
Bisamkatze, *f.* genette, *f.*
Bisamknoblauch, *m.* ail musqué, *m.*
Bisamknopf, *m.* échinope, *m.* *v.* Bisamdistel.
Bisamknopf, *m.* Bisamkugel, *f.* Bisamkügelchen, *n.* muscadin, *m.*
Bisamkörner, *pl.* grains de mosch, *m. pl.*
Bisamkraut, *n.* Bisampflanze, Bisampappel, *f.* mosch, *m.*
Bisamkräutchen, *n.* moscateline, herbe musquée, *f.*
Bisamnarcisse, *f.* narcisse musquée, *f.*
Bisamratze, *f.* rat musqué, piloris, *m.*
Bisamrose, *f.* rose musquée, *f.*
Bisamthier, *n.* Bisamziege, *f.* musc, *m.* chèvre musquée, *f.*
Bisanz, *n.* Besançon, *m.* (ville)
Bischof, *m.* évêque, *m.*; orangeade, (boisson), *f.*
Bischöflich, *adj.* épiscopal; die Bischöflichen, les épiscopaux (en Angleterre).
Bischofsamt, *n.* épiscopat, *m.*
Bischofshut, *m.* Bischofsmütze, *f.* mitre; *T. de bot.* épimédium, *m.*; die kleine —, mitelle, *f.* (plantes)
Bischofskreuz, *n.* croix pectorale, *f.*
Bischofsmantel, *m.* pallium, *m.*
Bischofsmäntelchen, *n.* camail, *m.*
Bischofsstab, *m.* crosse, *f.*
Bischofswürde, *f.* dignité épiscopale, *f.* épiscopat, *m.*
Bischofthum, *v.* Bisthum.
Bisher, *adv.* jusqu'ici, jusqu'à présent, jusque là.
Bisherig, *adj.* ce qui s'est passé, ou ce qui a été jusqu'à présent; das bisherige Wetter, le temps qu'il a fait jusqu'ici; die bisherigen Nachrichten, les nouvelles qui nous sont venues jusqu'à présent.
Bismuth, *m.* bismuth, *m.* *v.* Wißmuth.
Bison, Bisonochs, *v.* Buckelochs.
Bissen, *m.* morceau, *m.* bouchée, *f.*; *fig. fam.* einem keinen — Brod gönnen, plaindre le pain à q.; einem schmale — geben, tailler les morceaux bien courts à q.
Bissenweise, *adv.* par petits morceaux &c.
Bissig, *adj.* hargneux, mordant, *v.* Beißig.
Biß, *m.* action de mordre; morsure, *f.*
Bißchen, *n.* *fam.* petit morceau; bout, brin, *m.*; un peu; gute —, de bons morceaux, *m. pl.* friandises, *f. pl.*; wartet ein —, attendez un peu.
Bisten, *v. n.* einem, appeler q. par le son de bst.
Bisthum, *n.* évêché, *m.*
Bisweilen, *adv.* quelquefois, de temps en temps.
Bittbrief, *v.* Bittschrift.
Bitte, *f.* prière, demande; supplication, *f.*
Bitten, *v. a ir.* prier, demander; demüthig, ergebenst —, supplier; einen um etwas —, prier q. de qc., de faire qc.; demander qc. à q.; um Verzeihung —, demander pardon; einen zu etwas —, prier, inviter, convier q. à qc.; einen zur Hochzeit, zum Feste —, prier q. de la noce, de la fête.
Bitter, *adj.* amer; *fig.* amer, aigre, piquant; der bittere Tod, l'amertume de la mort; *fam.* er sieht aus wie der bittere Tod, il est pâle comme la mort. — *adv.* amèrement.
Bitterböse, *adj.* *fam.* très-méchant; fort en colère.
Bitterdistel, *f.* chardon-bénit, *m.*
Bittere, *n.* amer, *m.*

Bittererde, *f. T. de chim.* *terre muriatique, magnésie du sel d'Epsom, *f.*
Bitterholz, *n.* bois, *m.* ou racine de quassia, *f.*
Bitterholzbaum, *m.* quassia, *m.*
Bitterkalk, *m.* chaux gardée, *f.*
Bitterkeit, *f.* amertume ; *fig.* aigreur, *f.*
Bitterklee, *m.* ményanthe, trèfle d'eau, *m.*
Bitterkraut, *n.* centaurée, *f.*
Bitterkresse, *f.* cresson d'eau, *m.*
Bitterlich, *adj.* un peu amer. — *adv.* amèrement.
Bittersalz, *n.* sel cathartique amer ; *sulfate ou vitriol de magnésie, *m.*
Bittersalzerde, *f.* terre des sels de Sedlitz, *f.*
Bittersüß, *n.* douce-amère, dulcamara, *f.* (plante)
Bitterwasser, *n.* eau minérale qui contient du sel neutre, *m.*
Bitterwurz, *f.* gentiane, *f.*
Bittlich, **Bittweise**, *adj. et adv.* par prière, par grâce, par précaire ; *T. de pr.* rogatoire ; einen — um etwas angehen, prier q. de qc.
Bittschrift, *f.* requête, supplique, *f.* placet, *m.* ; lettre de supplication ; *pétition, *f.*
Bitzeln, *v. n. fam.* auf der Zunge, piquer la langue.
Blache, *v.* Plane.
Blachfeld, *n.* plaine, rase campagne, *f.*
Blachfrost, *m.* froid sec, *m.*
Blackfisch, *m.* sèche, *f.* boufron, *m.* *v.* Tintenfisch.
Blaffen, *v.* Bellen.
Blaffert, *m.* blafard, *m.* (ancienne monnaie)
Blähen, *v. a.* enfler, gonfler ; causer des vents, des ventosités, des flatuosités ; *fig.* sich —, s'enfler.
Blähend, *adj.* flatueux, venteux.
Blähung, *f.* flatuosité, ventosité, *f.* vent, *m.*
Bläken, *v. n.* bêler, *v.* Blöken.
Blaker, *m.* *v.* Wandleuchter.
Blank, *adj.* blanc ; clair, net, poli ; ein blankes Schwert, un glaive brillant.
Blänker, *m.* tirailleur, *m.*
Blänkern, *v. n.* tirailler.
Blankett, *n.* blanc-signé, blanc, *m.* *v.* Vollmacht.
Blankmacher, *m.* éclaircisseur, *m.*
Blankscheit, *n.* busc, *m.*
Blärren, *v.* Plärren.
Bläschen, *n.* Blaisot, *m.* (diminutif de Blasius)
Bläschen, *n.* petite bulle, petite ampoule &c. ; vésicule, *f.*
Blase, *f.* (Wasserblase, Luftblase) bulle, bouteille ; (auf der Haut) ampoule, cloche, vessie ; (Urinblase) vessie, *f.* ; (Branntweinblase &c.) alambic, *m.*
Blasebalg, *m.* soufflet, *m.*
Blasebalggesicht, *n. fam.* mouflard, *m.* mouflarde, *f.*
Blasebalgkammer, *f.* loge, *f.*
Blasebalgröhre, *f.* tuyère, *f.*
Blasebalgtreter, *m.* souffleur d'orgues, *m.*
Blasebalgzieher, *m.* *T. de marech.* chauffeur, *m.*
Blasebalken, *m.* *T. de mar.* tambour d'éperon, *m.*
Blasefisch, **Bläser**, *m.* souffleur, *m.*
Blasehorn, *n.* cor à sonner ; buccin, (coquille) *m.*
Blase-Instrument, *n.* instrument à vent, *m.*
Blasen, *v. n. et a. ir.* souffler ; jouer (de la flûte &c.) ; sonner (de la trompette, du cor &c.) ; das Glas —, souffler le verre ; zum Angriffe, zum Abzuge, Lärmen —, sonner la charge, la retraite, l'alarme ; *fig.* einem etwas in die Ohren —, souffler aux oreilles de q. ; in die Büchse —, cracher au bassin.
Blasenband, *n.* Blasenschnur, *f.* *T. d'an.* ouraque, *m.*
Blasenbaum, *m.* baguenaudier, *m.* *v.* Schaflinsenbaum.
Blasenbruch, *m.* *T. de méd.* cystocèle, *f.*
Blasenerbse, *f.* vésicaire, *f.* pois de merveille, *m.*
Blasenerdrauch, *m.* fumeterre à siliques enflées, *f.*
Blasenfieber, *n.* fièvre vésiculaire, *f.*
Blasenfußfliege, *f.* trips, *m.*
Blasengalle, *f.* bile cystique, *f.*
Blasengang, *v.* Harngang.
Blasengries, *m.* gravelle, *f.*
Blasengrün, *n.* vert de vessie, *m.*
Blasenhut, *m.* chape (d'un alambic), *f.*
Blasenkäfer, *m.* cantharide, *f.*
Blasenkohl, *m.* roquette d'Espagne, *f.*
Blasenkrampf, *m.* spasme de vessie, *m.*
Blasenkraut, *n.* utriculaire, *f.*
Blasenmuschel, *f.* bulle, *f.* (coquille)
Blasenpflaster, *n.* vésicatoire, *m.*
Blasenräumer, *m.* *T. de chir.* curette, *f.*
Blasensalbe, *f.* *T. de chir.* onguent épispastique, *m.*
Blasenschnitt, *v.* Blasenstich.
Blasenstein, *m.* calcul, *m.* pierre dans la vessie, *f.*
Blasensteinschneider, *m.* lithotomiste, *m.*
Blasenstich, *m.* *T. de chir.* kytéotomie, kystiotomie, ponction de la vessie, *f.*
Blasenstrauch, *v.* Blasenbaum.
Blasenvorfall, *m.* *T. de méd.* renversement de la vessie, *m.*
Blasenziehend, *adj.* vésicatoire.
Blasenzins, *m.* droit pour la permission de distiller de l'eau de vie, *m.*
Blaserohr, *n.* sarbacane ; *T. de verr.* fêle, *f.*
Blaseröhrchen, *n.* *T. d'orf.* chalumeau, *m.*
Blasewerk, *n.* soufflerie, *f.* ; soufflets, *m. pl.*
Blasicht, *adj.* semblable à des vessies, à des ampoules.
Blasig, *adj.* qui a des vessies, des ampoules.
Blasius, *m.* Blaise, *m.* (nom d'homme)
Blasoniren, *v. a.* blasonner, *v.* Wapen.
Bläße, *f.* pâleur ; (an der Stirn eines Pferdes) pelote, étoile, *f.* chanfrein blanc ; (ein Pferd mit einer —) cheval qui a la pelote, cheval de belle face, *m.*
Blaß, *adj.* pâle ; blême ; — werden, pâlir ; blasse Tinte, de l'encre blanche.
Blaßblau, *adj.* bleu pâle, bleu mourant.
Blaßgelb &c., *adj.* jaune pâle &c.
Blaß-Ente, *f.* Bläßling, *m.* Blaßhuhn, *n.* foulque, poule d'eau, *f.*
Blaßroth, *adj.* rouge pâle ; incarnadin.
Blatt, *n.* feuille, *f.* ; feuillet (d'un livre &c.) ; pan (d'une étoffe, d'une jupe &c.) ; ais (d'une table) ; panneton (d'une clef) *m.* ; feuille (d'une scie &c., d'un paravent) ; pelle (de l'aviron), *f.* ; *T. de tiss.* rot, *m.* ; ein fliegendes —, une feuille volante ; die öffentlichen Blätter, les papiers publics, les gazettes ; das wandelnde —, la feuille ambulante, (insecte) ; (der Bug, das Schulterblatt) paleron, *m.* ; *fig. et prov.* sich kein — vor den Mund (vors Maul) nehmen, parler franchement, appeler un chat un chat ; das — hat sich gewendet, la chose a changé de face.
Blattansatz, *m.* *T. de bot.* stipule, *f.*
Blättchen, *n.* petite feuille, *f.* ; petit feuillet, *m.* ; *T. d'an.* fontanelle, fontaine de la tête, *f.*
Blättchengold, *n.* or d'applique, *m.*
Blatten, *v. a.* effeuiller, *v.* Abblatten.
Blatter, *f.* bube, pustule, *f.* ; bouton ; grain de petite vérole, *m.*
Blätterdruse, *f.* *T. de mi.* groupe feuilleté, *m.*
Blättererde, *f.* *T. de chim.* terre foliée du tartre, *f.*
Blättererz, *n.* argent vierge en lames, *m.*
Blätterflechte, *f.* lichen pustuleux, *m.*
Blättergebackenes, *n.* Blätterkuchen, *m.* feuilletage, gâteau feuilleté, *m.*
Blättergold, *v.* Blattgold.
Blätterig, *adj.* feuillu ; feuilleté ; *T. de chim.* folié.
Blätterkohl, *v.* Blattkohl.
Blätterlos, *adj.* sans feuilles ; *T. de bot.* apétale.
Blättermagen, *m.* livre, *m.*
Blattern, *f. pl.* petite vérole, *f.* ; die — einimpfen, inoculer la petite vérole.
Blättern, *v. a.* feuilleter ; sich —, s'effeuiller ; s'écailler ; *T. de chir.* s'exfolier.
Blatternarbe, **Blattergrube**, *f.* marque de petite vérole, *f.*
Blatternarbig, *adj.* marqué ou picoté de petite vérole, grêlé.
Blattereinimpfung, *f.* inoculation de la petite vérole, *f.*
Blatternhaus, *n.* hôpital pour ceux qui ont la petite vérole, *m.*

Blätterschwamm, *m.* agaric, *m.*
Blätterspath, *m.* spath feuilleté, *m.*
Blätterstein, *v.* Pockenstein.
Blätterstein, *m.* pierre feuilletée, *f.*
Blätterteig, *m.* pâte feuilletée, *f.* feuilletage, *m.*
Blättertabak, *m.* tabac en feuilles, *m.*
Blättertorf, *m.* tourbe feuilletée, *f.*
Blätterweise, Blattweise, *adv.* par feuilles, par feuillets.
Blätterwerk, *n.* feuillage, *m.*
Blätterzahn, *m.* dent écailleuse, *f.*
Blattgold, *n.* or en feuilles, *m.*
Blatthalter, *m.* *T. d'imp.* visorion, *m.*
Blatthüter, *m.* *T. d'imp.* réclame, *f.* (*v.* Custos)
Blattkäfer, *m.* chrysomèle, *f.*
Blattkohl, *m.* choux qui ne sont pas pommés, *m. pl.*
Blattkissen, *n.* *T. de bat. d'or, et de rel.* coussin, *m.*
Blattlaus, *f.* puceron, *m.*
Blattlausfresser, *m.* lion-puceron, *m.* (insecte)
Blattlauskäfer, *m.* coccinelle, bête à Dieu, vache à Dieu, *f.*
Blattlose, *f.* jonciole, *f.* (plante)
Blattraupe, *f.* chenille d'arbres, *f.*
Blattreif, *m.* *T. de ton.* cercle de fer, *m.*
Blattsalbe, *f.* *T. de cha.* onguent pour les chiens épaulés, *m.*
Blattsauger, *m.* kermès, *m.* (insecte)
Blattscheu, *adj. fam. fig.* qui a peur des feuilles, fort peureux.
Blattseite, *f.* page, *f.*
Blattsilber, *n.* argent en feuilles, *m.*
Blattstück, *n.* *T. de charp.* poitrail, *m.*; architrave, *f.*
Blattvergoldung, *f.* dorure d'or en feuilles, *f.*
Blattwender, *m.* tourne-feuillet, *m.*
Blattwickler, *m.* rouleur, *m.* (insecte); —inn, *f.* rouleuse, *f.* (chenille)
Blattzeichen, *n.* signet, *m.*
Blattzinn, *n.* étain en feuilles; tain, *m.*
Blau, *adj.* bleu; *T. de bl.* azur; — machen, — anlaufen lassen, bleuir; einen Karpfen — sieden, mettre une carpe au bleu; einem blaue Augen schlagen, pocher les yeux à q.; — unterlaufene Augen haben, avoir les yeux pochés; *prov.* mit einem blauen Auge davon kommen, en être quitte à bon marché; sein blaues Wunder sehen, voir une chose étonnante.
Blau, Blaue, *n.* bleu, *m.*
Blauauge, *v.* Blau-Ente.
Blauäderig, *adj.* veiné de bleu.
Blauäugig, *adj.* qui a les yeux bleus.
Blau, Blaue Stärke, *f.* bleu d'empois, *m.*
Bläuel, *m.* battoir, *m.* batte, *f.*
Blauen, *v. n.* devenir bleu. — *v. a.* bleuir, mettre au bleu.
Bläuen, *v. a.* battre avec le battoir; *fig. fam.* battre, rosser, frotter.
Blau-Ente, *f.* morillon, canard sauvage, *m.*
Blaufarbe, *f.* bleu, *m.* couleur bleue, *f.*
Blaufärber, *m.* teinturier du petit teint, *m.*
Blaufarbenkobalt, *m.* cobalt de safre, *f.*
Blaufarbensand, *m.* sable de safre, *m.*
Blaufarbenwerk, *n.* fabrique de safre, *f.*
Blaufleckig, *adj.* tacheté de bleu.
Blaufuß, *m.* laneret, *m.* (faucon); das Weibchen desselben, lanier, *m.*
Blauglas, *v.* Schmalte.
Blauholz, *n.* bois de Brésil, bois de campêche, *m.*
Blaukehlchen, *n.* gorge-bleue, *f.*
Blaukohl, *m.* chou bleu, *m.*
Blaukopf, *m.* sarcelle d'Amérique, (canard); perche de mer, (poisson); tête bleue, (chenille) *f.*
Blaukrähe, *f.* corneille bleue, *f.*
Blaukupe, *f.* *T. de tein.* cuve du bleu, *f.*
Bläulich, *adj.* bleuâtre; azurin.
Blauling, *m.* truchun, *m.* (poisson)
Blaumeise, *f.* mésange bleue, *f.*
Blauschecke, *f.* pie bleue, *f.*
Blauschimmel, *m.* cheval bleu pommelé, *m.*
Blauschnabel, *m.* moineau de la Chine à bec bleu, *m.*

Blauspecht, *m.* torchepot, sittelle, *m.*
Blaustein, *m.* pierre bleue, *f.*
Blaustrumpf, *m.* mouchard, espion, rapporteur, *m.*
Blautaube, *f.* pigeon bleu, *m.*
Blauwasser, *n.* eau céleste, *f.*
Blauziemer, *m.* litorne, *f.*
Blech, *n.* (Eisenblech) tôle, *f.*; (Weißblech) fer-blanc, *m.*; (dünne Platte) lame, plaque; platine (d'une serrure &c.), *f.*; *fig. fam.* argent, *m.*
Blechen, *v. a. fam.* payer.
Blechern, *adj.* de fer-blanc; de tôle.
Blechfabrike, *f.* fabrique de fer-blanc, *f.*
Blechfeuer, *n.* feu à forger la tôle, *m*; forge de tôle, *f.*
Blechhammer, *m.* Blechhütte, *f.* forge de tôle, *f.*
Blechhandschuh, *m.* gantelet, *m.*
Blechmaß, *n.* outil à mesurer l'épaisseur des plaques d'or ou d'argent, *m.*; *T. de tréf.* plaque de laiton servant à déterminer la grandeur des trous de la filière, *f.*
Blechmeister, *m.* maître de l'atelier de tôle, *m.*
Blechmünze, *f.* bractéate, *f.*
Blechnagel, *m.* clou à tête large, *m.*
Blechschere, *f.* coupoir, *m.* cisailles, *f. pl.*
Blechschläger, Blechschmied, *m.* ferblantier, taillandier en fer-blanc, *m.*
Blechstämpel, *m.* *T. de mi.* pilon d'auge, *m.*
Blechwaare, *f.* ustensiles de fer-blanc, *m. pl.*
Blechzange, *f.* *T. de maréch.* tenaille à croches, *f.*
Blechzinn, *v.* Blattzinn.
Blecken, *v. a.* die Zähne, montrer les dents à q. — *v. n.* *T. de chim.* *v.* Blicken.
Bleiben, *v. n. ir.* demeurer, rester, se tenir; continuer, durer, subsister; *fig.* tarder à venir, demeurer dehors; être de reste, rester; ne pas se faire, n'avoir pas lieu, cesser; demeurer, mourir, être tué, périr; stehen, sitzen, liegen &c. —, se tenir debout, demeurer debout, assis, couché &c.; stehen —, s'arrêter; liegen —, *fig.* discontinuer, cesser; am Leben —, demeurer en vie; gesund &c. —, conserver sa santé, continuer à être en bonne santé &c.; hier sind wir (stehen) geblieben, nous en sommes demeurés là; bey etwas —, continuer qc.; s'en tenir à qc.; (halsstarrig) s'obstiner à qc.; bey seiner Meinung —, persister dans son opinion; nicht bey einerley Rede —, varier dans ses discours; bey Ehren —, conserver son honneur; — Sie bey mir, tenez-vous auprès de moi; es bleibt bey dem Alten, tout reste sur l'ancien pied; es wird nicht dabey —, cette affaire n'en demeurera pas là; es bleibt dabey! va! cela vaut fait! es bleibt dabey, daß &c., il est sûr que &c.; man kann hier vor Hitze nicht —, on ne peut endurer la chaleur qu'il fait ici; von jemanden —, s'abstenir de q., éviter sa compagnie; bleib mir vom Leibe! retirez-vous! das mag —! que cela ne se fasse pas, qu'on laisse cela! — lassen, laisser, cesser, discontinuer, omettre; das lasse ich wohl —, je n'ai garde de faire cela; er bleibt lange, il demeure long-temps à venir; ich weiß nicht, wo er bleibt, je ne sais où il s'arrête; auf dem Platze, in einem Gefechte —, demeurer sur la place, dans un combat. — *n.* demeure, *f.*; hier ist meines Bleibens nicht, je ne puis demeurer plus long-temps ici.
Bleibend, *adj.* permanent, constant, de durée; keine bleibende Stätte haben, n'avoir aucune demeure assurée.
Bleich, *adj.* blême, pâle; — werden, blêmir; bleicher Wein, vin clair, *m.*; bleiche Tinte, encre blanche, *f.*
Bleiche, *f.* pâleur; blanchisserie, blancherie, *f.*
Bleichen, *v. a. et n.* blanchir; auf dem Grase —, herber. — *n.* blanchissage, blanchiment, *m.*
Bleicher, *m.* —inn, *f.* blanchisseur, *m.* —euse, *f.*
Bleicher, *m.* vin clairet; dunkelrother —, vin paillet, *m.*
Bleicherlohn, *m.* blanchissage, *m.*
Bleichplatz, *m.* blanchisserie, *f.* *v.* Bleiche.
Bleichsucht, *f.* pâles couleurs, *f. pl.* chlorose, *f.*
Bleichwand, *f.* muraille faite de terre pétrie, *f.*

Bleichwassersucht, *f.* leucophlegmatie, *f.*
Bleihe, *f.* able, *m.* (poisson)
Blende, *f.* oeillère, *f.* (*v.* Blendleder); *T. d'arch.* fenêtre feinte; porte feinte; niche; cloison, *f.*; *de fort.* blindes, *f. pl.*; *de mar.* bastingue, *f.*; *de mi.* petit auvent, *m.*; *de minér.* fausse galène, *f.*; *de cha.* die Blenden, Blendtritte, *pl.* le faux pied du cerf.
Blenden, *v. a.* aveugler; éblouir; *T. de fort.* blinder; *fig.* fasciner, tromper; sich durch das Geld — lassen, se laisser éblouir à l'or.
Blendend, *adj.* éblouissant, illusoire.
Blendfenster, *n.* châssis de papier, *m.*
Blendkugel, *f. T. d'artif.* poire à feu, pelote fumante, *f.*
Blendlaterne, *f.* lanterne sourde, *f.*
Blendleder, *n.* oeillère, *f.*; *T. de man.* lunettes, *f. pl.*
Blendleuchter, *m. pl. T. de fort.* chandeliers, *m. pl.*
Blendling, *m.* bâtard, métis, *m.*
Blendrahmen, *v.* Blindrahmen.
Blendung, *f.* aveuglement; éblouissement, *m.* berlue, *f.*; *T. de fort.* blindes, *f. pl.*; *d'opt.* diaphragme; anneau qui couvre les bords des verres dioptriques, *m.*
Blendwerk, *n. T. de fort.* blindage, *m.*; *fig.* illusion, fausse apparence, *f.* prestige, *m.*
Bley, *n.* plomb; *T. de chim.* saturne, *m.*; *de mar.* sonde, *f.* mit — ausfüllen rc., plomber.
Bleyabgang, *m.* Bleyschlacken, *pl.* scories de plomb, *f. pl.*
Bleyader, *f.* Bleygang, *m.* veine de plomb, *f.*
Bleyarbeit, *f.* plomberie; *T. de chim.* coupellation, *f.*
Bleyarbeiter, *m.* plombier, *m.*
Bleyarsenik, *m. T. de chem.* *arseniate de plomb, *m.*
Bleyartig, Bleyhaft, Bleyicht, *adj.* qui ressemble au plomb.
Bleyarzeney, *f.* médecine de saturne, *f.*
Bleyasche, *f.* cendre de plomb, *f.*
Bleybalsam, *m. T. de chim.* baume de saturne, *m.*
Bleyblumen, *pl. T. de chim.* fleurs de saturne, *f. pl.*
Bleybutter, *f. T. de chim.* beurre de saturne, *m.*
Bleydecker, *m.* couvreur en plomb, *m.*
Bleydruse, *f.* plomb cristallisé en groupes, *m.*
Bleyerde, *f.* mine de plomb terreuse, *f.*
Bleyern, *adj.* de plomb.
Bleyerz, *n.* mine de plomb, *f.*
Bleyessig, *m. T. de chim.* vinaigre de saturne, *m.*
Bleyfalk, *m.* Jean le blanc, oiseau de St. Martin, soubuse, *m.*
Bleyfarbe, *f.* couleur de plomb, *f.*
Bleyfarbig, *adj.* couleur de plomb, plombé; — anstreichen, plomber.
Bleyfeder, *v.* Bleystift.
Bleyfeile, *f.* râpe à plomb, *f.*
Bleyfluß, *m.* mine de plomb cristallisée, *f.*
Bleyform, *f.* moule de plomb, *f.*
Bleygeist, *m. T. de chim.* esprit de saturne, *m.*
Bleygelb, *n.* massicot, *m.*
Bleygewicht, *n.* plomb, *m.*
Bleygießer, Bleyhändler, *m.* plombier, *m.*
Bleygießerey, *f.* plomberie, *f.*
Bleyglanz, *m.* galène, *f.*; alquifoux, *m.*
Bleyglätte, *f.* litharge, *f.*
Bleygraupe, *f. T. de mi.* cristal de plomb, *m.*
Bleyhaken, *m.* crochet de plomb; *T. d'hydr.* tuyau de plomb en crochet, *m.*
Bleyhaltig, Bleyig, *adj.* plombier.
Bleyhammer, *m. T. de ferbl.* marteau, *m.*
Bleyhütte, *f.* plomberie, *f.*
Bleykalk, *m.* chaux de plomb, *f.*
Bleykehlchen, *n.* gorge-bleue, *f.* (oiseau)
Bleykarch, *m. T. de vit.* tringlette, *f.*
Bleykolik, *f.* colique des plombiers, colique sèche, *f.*
Bleykönig, *m. T. de chim.* régule de plomb, culot de plomb, *m.*
Bleykorn, *n.* grain de plomb; *T. de chim.* bouton, témoin, *m.*
Bleykraut, *n.* dentelaire, herbe aux cancers, *f.*

Bleykrystallen, *pl.* cristaux de plomb, *m. pl.*
Bleykugel, *f.* balle de plomb, *f.*
Bleyloth, *n. T. de maç. et de charp.* plomb; *de mar.* plomb, *m.* sonde, *f.*; nach dem Bleylothe abmessen, plomber.
Bleylöthung, *f.* soudure de plomb, *f.*
Bleymilch, *f. T. de chim.* lait de lune, *m.*
Bleymulde, *f. T. de fond.* saumon, *m.*
Bleyniederschlag, *m. T. de chim.* magistère de saturne, *m.*
Bleyocher, *m.* ocre de plomb, *f.*
Bleyöhl, *n. T. de chim.* huile de saturne, *f.*
Bleypflaster, *n.* emplâtre fait d'huile, de céruse et de minium, *m.*
Bleyplatte, *f.* table de plomb; durchlöcherte — vor einer Röhre, Gosse rc., pommelle, *f.*
Bleyprobe, *f.* essai d'un minérai sur du plomb, *m.*
Bleypulver, *n.* plomb en poudre, *m.*
Bleyrad, *v.* Bleyzug.
Bleyrauch, *m. T. de chim.* écume de plomb, *f.*
Bleyrecht, *adj. et adv.* à plomb, perpendiculaire.
Bleyrolle, *f.* rouleau de plomb, *m.*
Bleyroth, *n.* minium, *m. v.* Mennig.
Bleyrathen, *pl. T.* aiguilles (au métier de tisserand en soie), *f. pl.*
Bleysack, *m.* scories de l'argent affiné, *f. pl.*
Bleysafran, *m. T. de chim.* safran de saturne, *m.*
Bleysalpeter, *m.* nitre de plomb, *m.*
Bleysalz, *n. T. de chim.* sel de saturne, *m.*
Bleysand, *m.* sable de plomb, *m.*
Bleyschaum, *v.* Bleyasche.
Bleyschicht, *f. T. de fond.* fonte, *f.*
Bleyschiefer, *m.* ardoise de plomb, *f.*
Bleyschnur, *f. T. de maç. et de charp.* plomb, chas, niveau; perpendicule (d'un niveau); *de mi.* plomb avec son fouet, *m.*
Bleyschweif, *m.* plombagine, *f. v.* Wasserbley.
Bleyspath, *m.* mine de plomb spathique, *f.*
Bleystein, *m.* pierre plombière, *f.*
Bleystift, *m.* crayon, *m.*
Bleystiftrohr, *n.* porte-crayon, *m.*
Bleystufe, *f.* mine de plomb, *f.*
Bleyvitriol, *m.* vitriol de plomb, *sulfate de plomb, *f.*
Bleywage, *f.* niveau; *T. de charp.* chas, *m.*
Bleyweiß, *n.* céruse, *f.*; *T. de pein.* blanc de plomb, *m.*
Bleywurf, *m.* sonde, *f.* plomb, *m.*
Bleywurz, *f. v.* Bleykraut.
Bleyzange, *f.* tenailles de rouet à filer le plomb, *f. pl.*
Bleyzeichen, *n.* plomb, *m.*; ein — an etwas hängen, plomber qc.
Bleyzinnober, *m.* cinabre de saturne, *m.*
Bleyzucker, *m.* sucre de saturne, *m.*
Bleyzug, Bleyzugmacher, *m. T. de vit.* tire-plomb, *m.*
Blick, *m.* regard, coup-d'oeil; oeillade, *f.*; (Wink mit den Augen) clin d'oeil; *T. de chim.* éclair, *m.*; *de pein.* die Blicke, rehauts, *m. pl.*; einen — auf etwas werfen, jeter un coup d'oeil sur qc.
Blicken, *v. n.* regarder; *T. de chim.* faire l'éclair; *fig.* die Sonne blickt durch die Wolken, le soleil perce les nues; sich — lassen, se montrer, paraître. — *v. a. T. de pein.* die Lichter —, rehausser les jours.
Blickfeuer, *n.* faux-feux, *m. pl.*
Blickgold, -silber, *n. T. de chim.* or, argent éclairé, *m.*
Blind, *adj. et adv.* aveugle, (aussi *fig.*); — machen, aveugler; — werden, devenir aveugle; *fig.* ein blinder Lärm, Angriff, fausse alarme, attaque, *f.*; ein blindes Fenster, eine blinde Thür, fenêtre, porte feinte, fausse porte; blinde Klippen, rochers cachés sous l'eau, brisans, *m. pl.*; — laden, charger sans balle; ein blinder Soldat Passagier, passe-volant, *m.*; die blinde Kuh, blinde Maus, Blinzelmaus, colin-maillard, *m.* cligne-musette, *f.* (jeu d'enfants).
Blinddorn, *v.* Brennessel.
Blinddarm, *m. T. d'an.* coecum, *m.*
Blinddarmader, *f. T. d'an.* veine coecale, *f.*
Blinde, *m. et f.* aveugle, *m. et f.*; *fig.* passe-volant, *m.*
Blinde, *f. T. de mar.* civadière, *f.*

Blindgeboren, *adj.* aveugle né.
Blindheit, *f.* aveuglement, *m.* cécité, *f.*; *fig.* mit — schlagen, aveugler.
Blindlings, Blind in, *adv.* à yeux clos, à tâtons; *fig.* aveuglément, à l'aveugle.
Blindloch, *n.* *T. de maç.* témoin, *m.*
Blindrahmen, *m.* châssis, *m.*
Blindschlagen, *n.* *T. de jeu de trictrac*, jan qui ne peut, *m.*
Blindschleiche, *f.* orvet; *fig.* sournois, *m.* sournoise, *f.*
Blindschuß, *m.* coup sans balle, *m.*
Blindstenge, *f.* *T. de mar.* vergue de civadière, *f.* tourmentin, *m.*
Blinken, *v. n.* reluire, briller; flamboyer; mit den Augen —, cligner, einem, faire un clin d'oeil à q.
Blinzen, **Blinzeln**, *v. n.* cligner, ciller; mit einem Auge —, cligner l'oeil; beständig —, clignoter. — *n.* clignement, cillement, clignotement, *m.*
Blinzelmaus, *v.* Blind.
Blitz, *m.* éclair, *m.*; foudre, *f.*; vom Blitze getroffen werden, être frappé de la foudre; *fig.* wie der —, comme un éclair.
Blitzableiter, *m.* conducteur, paratonnerre, *m.*
Blitzen, *v. n.* éclairer, faire des éclairs; *fig.* reluire, briller.
Blitzstrahl *m.* foudre, *f.*
Block, *m.* billot; bloc (de marbre &c.); saumon (d'étain, de plomb), *m.*; *T. de char.* bille, *f.*; Blöcke, woraus Breter geschnitten werden, doubleaux, *m. pl.*; einen in den — legen, schließen, mettre q. aux fers; *T. de mar.* (Kloben) poulie, *f.*; Blöcke (hinter den Kanonen), cabrions; (auf dem Kiele), tains; *d'art.* (der Stückbettungen) madriers, *m. pl.*
Blockbatterie, *f.* batterie dont la plate-forme est composée de madriers, *f.*
Blockbaum, *m.* *T. forest.* arbre de sciage, *m.*
Blocken, *v. n.* *T. de fauc.* se percher, brancher.
Blockbley, *n.* plomb en saumons, *m.*
Blocken und **Stöcken**, *v. a.* lier et garroter, mettre aux fers.
Blockhaus, *n.* maison faite de troncs d'arbres non équarris, *f. pl.*; fortin fait de madriers, *m.*; *v.* aussi Stockhaus.
Blockholz, *n.* *T. de char.* bois en billes, *m.*
Blockiren, *v. a.* bloquer, serrer.
Blockirung, **Blockade**, *f.* blocus, *m.*
Blockloreen, *m.* éfourceau, *m.*
Blockmörser, *m.* mortier monté sur un bloc de bois, *m.*
Blockpfeife, *f.* tuyau d'orgue fait d'une seule pièce, *m.*
Blockrolle, *f.* *T. de mar.* poulie, *f.* *v.* Block.
Blocksberg, **Brocken**, *m.* Blocksberg, *m.*
Blockschiff, *v.* Floß.
Blockstück, *n.* *T. de fond.* saumon, *m.*
Blocktaube, *v.* Holztaube.
Blockwagen, *m.* binard, *m.*
Blockzinn, *n.* étain en saumons, *m.*
Blöde, *adj.* timide, honteux; *fig.* faible; ein blödes Gesicht haben, — auf den Augen seyn, avoir la vue faible ou délicate; einen blöden Verstand haben, avoir l'esprit faible, le cerveau débile, être imbécille.
Blödigkeit, *f.* timidité; *fig.* faiblesse (des yeux &c.), *f.*
Blödsichtig, *adj.* qui a la vue faible.
Blödsichtige, *m. et f.* myope, *m. et f.*
Blödsichtigkeit, *f.* vue faible, *f.*
Blödsinn, *m.* Blödsinnigkeit, *f.* imbécillité, *f.*
Blödsinnig, *adj.* imbécille.
Blöken, *v. a.* beugler, mugir, (des boeufs et des vaches); bêler, (des brebis). — *n.* beuglement, mugissement; bêlement, *m.*
Blond, *adj.* blond; — werden, blondir; eine blonde Mannsperson, blondin, *m.*
Blonde, *f.* blonde, *f.*
Blondine, *f.* blondine, *f.*
Bloß, *adj.* nu; découvert; *fig.* nu, pauvre; seul, simple, pur; mit (im) bloßem Kopfe, bloßen Füßen gehen, aller nu-tête, la tête nue, nu-pieds, les pieds nus; im bloßen Hemde, nu en chemise; auf der bloßen Haut, bloß, à cru; die Stiefeln — anziehen, se botter à cru; es ist bloßer Neid, c'est pure envie; *prov.* einen Bloßen schlagen, rater son dessein, échouer dans une entreprise. — *adv.* à découvert; seulement, purement, simplement, uniquement, ne ... que; — stellen, découvrir; sich der Gefahr — stellen, s'exposer; sich — geben, découvrir son jeu, donner prise sur soi.
Blöße, *f.* nudité; *T. forest.* clairière; *d'esc. et du jeu*, eine — geben, se découvrir; *fig.* donner prise sur soi, découvrir son jeu.
Blößling, *m.* *T. de pell.* peau effleurée, *f.*
Blühen, *v. n.* fleurir, être en fleur; *fig.* être florissant, fleurir, être en crédit, en vogue; wer weiß wo mein Glück noch blühet, qui sait où la fortune m'attend. — *n.* fleuraison, *f.*
Blühend, *adj.* fleurissant, en fleur; fleuri; *fig.* florissant; eine blühende Farbe &c., couleur &c. fleurie; das blühende Alter, fleur de l'âge, jeunesse, *f.*; ein blühender Jüngling, un jeune homme qui est à la fleur de son âge.
Blühezeit, *f.* fleuraison, *f.*
Blümchen, *n.* petite fleur; *T. de po.* fleurette; *de cha.* queue d'un lièvre; *de tein. et de még.* fleur, *f.*
Blume, *f.* fleur, (aussi *fig.*), *f.*; fleurs, règles des femmes, *f. pl.*; panne, (*v.* Flume); étoile (d'un cheval, *v.* Blässe), tête d'un ulcère; *T. de cha.* queue (d'une bête fauve), *f.*
Blumenasch, *v.* Blumentopf.
Blumenbau, *m.* culture des fleurs; structure d'une fleur, *f.*
Blumenbecher, *v.* Blumenkelch.
Blumenbeet, *n.* planche, *f.* parterre, carreau, compartiment de fleurs, *m.*
Blumenbinderinn, *f.* bouquetière, *f.*
Blumenbinse, *f.* jonc fleuri, *m.*
Blumenblatt, *n.* feuille de fleur, *f.*; *T. de bot.* pétale, *m.*
Blumenbremse, *f.* bombille, *f.*
Blumenbüschel, *m.* bouquet, *T. de bot.* corymbe, *m.*
Blumendecke, *v.* Blumenkelch.
Blumenerde, *f.* terreau, *m.* terre franche, *f.*
Blumenflor, *f.* fleuraison, *f.*
Blumengarten, *m.* jardin fleuriste, *m.*
Blumengärtner, *m.* jardinier fleuriste, *m.*
Blumengehänge, *n.* guirlande, *f.* feston, *m.*
Blumengeschirr, *v.* Blumentopf.
Blumengöttinn, *f.* Flore, *f.*
Blumengrapp, *m.* garence femelle, *f.*
Blumengriffel, *m.* *T. de bot.* pistil, *m.*
Blumenhaar, *n.* cuscute, *f.* *v.* Flachsseide.
Blumenhändler, *m.* —inn, *f.* marchand fleuriste, *m.* marchande fleuriste, *f.*
Blumenhonig, *m.* miel de fleurs, *m.*
Blumenkäfer, *m.* mordelle, *f.*
Blumenkelch, *m.* *T. de bot.* calice, godet, périanthe, *m.*
Blumenkenner, *m.* fleuriste, *m.*
Blumenknospe, *f.* bouton de fleurs, *m.*
Blumenkohl, *m.* chou-fleur, *m.*
Blumenkorb, *m.* corbeille à fleurs, *f.*; *T. d'arch.* panier de fleurs, *m.*
Blumenkranz, *m.* couronne de fleurs, guirlande, *f.*
Blumenkrone, *f.* couronne de fleurs; *T. de bot.* corolle, *f.*
Blumenkrug, *m.* bouquetier, *m.*
Blumenlese, *f.* *fig.* anthologie, *f.*
Blumenliebhaber, *m.* fleuriste, *m.*
Blumenliebhaberey, *f.* fleurisme, *m.*
Blumenmaler, *m.* fleuriste, *m.*
Blumenmonat, *m.* Mai, mois de Mai, *m.*
Blumenreich, *adj.* plein de fleurs.
Blumenreich, *n.* règne de Flore, *m.*
Blumenrohr, *n.* balisier, *m.* canne d'Inde, *f.*
Blumenscheide, *f.* *T. de bot.* gaine, *f.*
Blumenscherbe, *f.* Blumenscherbel, *m.* pot à fleurs, *m.*
Blumenschirm, *m.* *v.* Dolde.
Blumenseite, *f.* *T. de még.* fleur, *f.*
Blumenstängel, [illegible]stiel, *m.* tige; queue, *f.*; *T. de bot.* pédicule, *m.*

Blumenstaub, *m.* Blumenmehl, *n.* *T. de bot.* poussière, *f.*
Blumenstein, *m.* échinanthe, *f.*
Blumensticker, *m.* brodeur en fleurs, *m.*
Blumenstickerey, *f.* broderie en fleurs, *f.*
Blumenstrauß, *m.* bouquet, *m.*
Blumenstück, *v.* Blumenbeet.
Blumenthee, *m.* thé impérial, *m.*
Blumentopf, *m.* pot à fleurs ; bouquetier, *m.*
Blumenwerk, *n.* Blumenzierath, *m.* fleuron, *m.*
Blumenzeit, *f.* saison des fleurs, *f.*
Blumenzucht, *f.* culture des fleurs, *f.*
Blumenzwiebel, *f.* bulbe, *f.*
Blumicht, *adj.* à fleurs ; *fig.* fleuri.
Blumig, *adj.* fleuri, plein de fleurs.
Blumist, *m.* fleuriste, *m.*
Blut, *n.* sang *m.*; *fig.* famille, race ; vie, *f.*; — lassen, saigner ; se faire saigner. — speyen, cracher du sang ; mit — vermischt, sanguinolent ; mit — beflecken, ensanglanter ; *fig.* mit kaltem Blute, de sang froid ; bis aufs —, jusqu'au sang ; *fig.* extrêmement ; Gut und —, biens et vie ; Fleisch und —, *T. d'écr.* chair et sang ; *fam.* ein junges —, une jeune personne.
Blutacker, *m.* *T. d'écr* champ acquis au prix du sang.
Blutader, *f.* veine, *f.*
Blutampfer, *m.* patience rouge, *f.*
Blutapfel, *m.* pomme d'api, pomme d'or, *f.*
Blutarm, *adj. fam.* extrêmement pauvre.
Blutauswurf, *m.* *T. de méd* glaires sanguinolentes, *f. pl.*
Blutbad, *n.* carnage, massacre, *m.*
†Blutbann, *m.* juridiction criminelle, *f.*
Blutbars, *m.* sanguinolante, *f.* (poisson)
Blutblume, *f.* hémanthe, *f.*
Blutbrechen, *n.* vomissement de sang, *m.*
Blutbruch, *m.* *T. de med.* hématocèle, *f.*
Blutbühne, *f.* Blutgerüst, *n.* échafaud, *m.*
Blutdurst, *m.* soif de sang, cruauté, *f.*
Blutdürstig, *adj.* sanguinaire.
Blutegel, *m.* sangsue, *f.* (aussi *fig.*)
Bluteiter, *m.* sanie, *f.*
Bluten, *v. n.* saigner, (aussi *fig.*) ; aus der Nase —, saigner du nez ; sich zu Tode —, perdre tout son sang ; *fig. fam.* er wird — müssen, il lui en coûtera, il sera obligé de cracher au bassin ; ein Stich, der nicht blutet, une raillerie sanglante, un coup de dent. — *n.* saignement, *m.*
Blutend, *adj.* saignant, sanglant.
Bluterz, *n.* mine d'argent rouge, *f.* *v.* Rothgüldenerz.
Bluterzeugung, *f.* sanguification *f.*
Blutfahne, *f.* bannière rouge, *f.* drapeau rouge, *m.*
Blutfarbe, *f.* couleur de sang, couleur sanguine, *f.*
Blutfarbig, *adj.* sanguin.
Blutfink, *m.* pivoine, bouvreuil, *m.*
Blutflagge, *f.* pavillon de guerre, *m.*
Blutfluß, Blutgang, *m.* flux de sang, *m.*; hémorrhoïdes, *f. pl.*
Blutflüssig, *adj.* qui a une perte de sang ; *T. d'écr.* das blutflüssige Weib, l'hémorroïsse.
Blutgefäße, *n. pl.* *T. d'an.* vaisseaux qui contiennent le sang, *m. pl.* veines ; artères, *f. pl.*
Blutgeld, *n.* prix du sang ; argent acquis par un meurtre, *m.*
Blutgericht, *n.* justice criminelle, *f.*
Blutgeschwür, *n.* flegmon, froncle, clou, charbon, *m.*
Blutgier, *f.* avidité du sang, cruauté, *f.*
Blutgierig, *adj.* avide du sang, sanguinaire.
Blutgras, *v.* Bluthirse.
Bluthänfling, *m.* linotte rouge, *f.*
Bluthaenen, *n.* pissement de sang, *m.*
Blüthe, *f.* fleur ; fleuraison ; *fig.* in der — seines Alters, à la fleur de son âge ; in der — seines Glückes, au plus haut de sa fortune.
Blüthezeit, *v.* Blühezeit.
Bluthirse, *f.* panicum sanguin, *m.*
Bluthochzeit, *f.* la St. Barthélemi, les matinées Parisiennes.
Blutholz, *m.* bois sanguin, *m.*
Bluthund, *m.* *fig.* homme sanguinaire, *m.*

Blutig, *adj.* sanglant, ensanglanté, saigneux ; *fig.* sanglant ; — machen, ensanglanter.
Blutigel, *m. fam* *v.* Blutegel.
Blutjaspis, *m.* jaspe sanguin, *m.*
Blutjung, *adj. fam.* fort jeune.
Blutkohl, *m.* chou sanguin, *m.* *v.* Rothkraut.
Blutkraut, *n.* sanguinaire, salicaire, renouée, centinode, *f.*
Blutkügelchen, Bluttheilchen, *pl.* molécules, *f. pl.* ou globules du sang, *m. pl.*
Blutlassen, *v.* Aderlassen,
Blutlauf, *v.* Blutfluß, et Ruhr.
Blutlauge, *f.* *T. de chim.* lessive de sang, *f.* alkali phlogistique, *m.*
Blutlilie, *f.* martagon, *m.*
Blutlos, *adj.* qui n'a point de sang.
Blutmachung, *f.* *T. de méd.* hématose, *f.*
Blutmasse, *f.* masse du sang, *f.*
Blutmenschen, *pl.* *hommes de sang, *m. pl.*
Blutmilchen, *n.* *T. d'écon.* maladie des vaches qui leur fait rendre du sang au lieu de lait, *f.*
Blutnabelbruch, *m.* hématomphale, *f.*
Blutnäpfchen, *v.* Aderlaßbecken.
Blutnuß, *v.* Lampertsnuß.
Blutpfirsiche, *f.* brugnon, *m.* sanguinole, *f.*
Blutrache, *f.* vengeance qu'on tire d'un meurtre, *f.*
Bluträcher, *m.* garant du sang, vengeur d'un meurtre, *m.*
Blutregierung, *f.* *sanguinocratie, *f.*
Blutreich, *adj.* sanguin.
Blutreinigend, *adj.* dépuratoire.
Blutreinigung, *f.* remède dépuratoire, *m.*
Blutrichter, *m.* juge criminel, *m.*
Blutroth, *adj.* rouge comme du sang, d'un rouge sanguin ; *fig.* er wurde —, le rouge lui monta au visage.
Blutrünstig, *adj.* sanglant, jusqu'au sang.
Blutsauer, *adj. fam.* extrêmement pénible.
Blutsauger, *m.* vampire, *m.*; sangsue, *f.*
Blutschande, *f.* inceste, *m.*
Blutschänder, *m.* incestueux, *m.*
Blutschänderisch, *adj.* incestueux. — *adv.* incestueusement.
Blutscheu, *adj.* hémophobe.
Blutschuld, *f.* meurtre, homicide, crime capital, *m.*
Blutschwären, *m.* *v.* Blutgeschwür.
Blutschweiß, *m.* sueur de sang, *f.*
Blutsfreund, Blutsverwandte, *m.* proche parent, *m.*
Blutsfreundinn, *f.* proche parente, *f.*
Blutsfreundschaft, *f.* consanguinité, *f.*
Blutspeichel, *m.* crachats sanguinolents, *m. pl.*
Blutspeyen, *n.* crachement de sang, *m.* hémoptysie, *f.*
Blutstein, *m.* hématite, sanguine, *f.*
Blutstillen, *n.* étanchement du sang, *m.*
Blutstillend, *adj.* styptique.
Blutstockung, *f.* hémostasie, stagnation du sang, *f.*
Blutstrieme, *f.* meurtrissure, †sanglade, *f.*
Blutstropfen, *m.* goutte de sang, *f.*; *fig. fam.* es ist kein guter — an ihm, c'est un vaurien achevé.
Blutsturz, *m.* hémorragie, *f.*
Bluttaufe, *f.* baptême de sang, *m.*
Bluttreibend, *adj.* *T. de méd.* hémagogue.
Bluttriefend, *adj.* sanglant.
Blutumlauf, *m.* circulation du sang, *f.*
Bluturtheil, *n.* sentence de mort, *f.*
Blutvergießen, *n.* effusion de sang, tuerie, *f.* massacre, carnage, *m.*
Blutverlust, *m.* perte de sang, *f.*
Blutwage, *f.* peson à peser le sang, *m.*
Blutwasser, *n.* lymphe, sérosité, *f.*
Blutwenig, *adj.* et *adv. fam.* très-peu.
Blutwurst, *f.* boudin, *m.*
Blutwurz, *f.* tormentille, *f.*
Blutzehent, *m.* dîme du bétail, *f.*
Blutzeuge, *m.* martyr, *m.*
Blutzwang, *m.* ténesme sanguinaire, *m.*
Bock, *m.* (Ziegenbock) bouc ; alter —, bouquin ; (Schafbock) bélier ; (Gestell) tréteau ; *T. de men.* âne ; *de drap. et de card.* baudet ; (Kutschersitz) siége du

cocher, m.; der Polnische — (Bockpfeife), cornemuse, f.; der Spanische ou Polnische — (Folter), brodequins, m. pl.; fig. fam. faute, bévue f.; ein alter, geiler —, un vieux bouquin, m. (injure); einen in den — spannen, garretar, lier pieds et poings à q.; einem den — stehen, faire le cheval fondu; einen — machen, faire une faute, une bévue; prov. den — zum Gärtner setzen, donner les brebis à garder au loup, au plus larron la bourse.

Böckchen, n. petit ou jeune bouc, cabri, m.

Bocken, v. n. être en chaleur, (des chèvres); sentir le bouquin; se doguer.

Bockfell, n. peau de bouc, f.

Bockflöte, f. flûte à bec, f.

Bockfüßig, Bockbeinig, adj. qui a des pieds de bouc, les jambes tortues.

Bockgestank, m. bouquin, m.

Bockgestell, n. appui de carrosse, m.

Bockhirsch, m. bouc-cerf, m.

Bockig, adj. en chaleurs; qui sent le bouquin.

Bockkäfer, m. capricorne, m.

Bockkameel, n. antilope-chameau, f.

Bocklamm, n. agneau mâle, m.

Bockleder n. peau de bouc, f.

Bockledern, adj. de peau de bouc.

Bockmesser, n. couteau de peignier, m.

Bockmühle, f. moulin à vent d'Allemagne, m.

Bockpfeife, f. cornemuse f.

Bockpfeifer, m. joueur de cornemuse, m.

Bockpimpinelle, f. pimprenelle saxifrage, f.

Bocksauge, n. oeil de bouc, m. (espèce d'onyx)

Bocksbart, m. barbe de bouc, f. salsifis, m. (plante)

Bocksbeere, f. baie de ronce, groseille noire, airelle, framboise &c., f.

Bocksbeutel, m. us et coutumes (d'une ville &c.), pl.

Bocksbohne, f. ményanthe, m. (plante)

Bockschemel, m. porte-siége, m.

Bocksdistel, f. Bocksdorn, m. v. Tragant, et Bocksbart.

Bockshorn, n. corne de bouc, f.; fenu-grec (plante), m.; fig. fam. einen ins — jagen, réduire q. au petit pied, intimider q. Bockshörner, pl. T. de mar. chevilles à boucle et à croc, f. pl.

Bockskraut, n. hypéricon, m.; arroche puante, f.

Bockspeterlein, n. boucage, m. (plante)

Bockssprung, m. saut de bouc; fig. gambade, cabriole, f.

Bockstein, m. certaine pierre qui sent le bouquin, f.

Bockstück, n. pièce de canon montée sur un tréteau, f.

Bockstütze f. étaie du siége du cocher, f.

Bockverstellung, f. T. d'arch. échafaudage, armement de voute, m.

Boden, m. terre, f; terroir, terrain, sol; fond, m. enfonçure (d'un tonneau, d'un lit &c.), f.; cul (d'un verre, d'une lampe &c.); (Fußboden) plancher, carreau; (Speicher) grenier, m.; ein Zimmer auf ebenem —, chambre à rez-de-chaussée, f.; zu — werfen, schlagen, terrasser; zu — drücken, accabler; Grund und —, fonds, m; einen — in ein Faß &c. setzen, foncer un tonneau &c.; den — ausschlagen, défoncer; zu — sinken, aller au fond; tomber à terre; auf den — (zu —) setzen, déposer; der — eines Zeuges, fond d'une étoffe, m.; der — einer Pastete, abaisse f.; ein — Wachs, Talg &c., un pain de cire, de suif &c.; fig. et prov. dem Fasse vollends den — ausstoßen, achever de gâter une affaire; ein Handwerk hat einen goldenen —, un métier est un fonds assuré.

Bodenblatt, n. T. de chim. sol, m. tablette du moufle, f.

Bodenbret, n. ais qui sert de fond, m.; Bodenbreter, pl. enfonçure, f. fonçailles, f. pl.

Bodeneisen, n. T. de chaud. fer à fermer le fond, m.

Bodenfeld, n. premier renfort, m. v. Bodensatz.

Bodenfenster, n. lucarne, f.

Bodenfries, m. plate-bande et moulure de la culasse d'un canon, f.

Bodengericht, n. T. d'ais. cerceau, m.

Bodengeschoß, n. rez-de-chaussée, m.

Bodenhammer, m. T. de chaud. battoir; de ton. utinet, m.

Bodenhaube, f. sorte de coiffe couverte d'un réseau, f.

Bodenholz, n. enfonçure, f.

Bodenkammer, f. galetas, m.

Bodenlitzen, pl. T. de tiss. lisses du fond, f. pl.

Bodenlos, adj. sans fond.

Bodenmatte, f. natte de pied, f.

Bodenplanken, pl. T. de mar. vaigres, f. pl.

Bodenrad, n. T. de méc. roue de fond, f.

Bodenreiß, m. déchet sur le blé qui se trouve sur un grenier, m.

Bodensäge, f. T. de ton. scie à tourner, f.

Bodensalz, n. sel qui se ferme au fond des vaes, m.

Bodensatz, m. fécule, f. effondrilles, fondrilles, f. pl. dépôt, sédiment, marc, m.; T. de phar. fèces, f. pl.; de chim. résidence; — des Talges, boulée, f.; einen — machen, déposer.

Bodenschatz, m. cellerage, m.

Bodenschicht, f. couche, rangée, f. lit, m.

Bodenschlüssel, m. clef du grenier, f.

Bodenschraube, v. Bodenzieher.

Bodensee, m. lac de Constance, m

Bodenstein, m. T. de meun. gite, m. meule de dessous, f.

Bodenstück, n. fond, m. enfonçure, f.; premier renfort d'un canon; — eines Flußschiffes, râble, m.

Bodentalg, m. boulée, f.

Bodenteig, m. abaisse, f.

Bodenthür, f. porte du grenier, f.

Bodenzieher, m. T. de chir. et de ton. tire-fond, m.

Bodenzins, m. louage pour un grenier, m.; rente foncière f.

Bodmerei, f. T. de mar. bomerie, f. prêt à la grosse aventure, f.; Geld auf — geben, mettre à la grosse aventure f.

Bofist, m. vesse-de-loup, f.

Bogen, m. arc, m.; courbe, ligne courbe, courbure, f.; T. d'arch. arc, cintre, berceau; — an einem Gewölbe, an gewölbten Fenstern und Thüren, arceau; der obere (äußere) —, extrados; der innere —, intrados, m.; der gemauerte — über Thüren und Fenstern, décharge; remenée, arrière-voussure; — einer Brücke, arche; — an der Ecke derselben, butée; — an der Brille &c., arcade f.; — am Sattel, arçon; — am Saumsattel eines Maulesels, courbet; — zu einer Geige &c., an der Wiege &c., archet, m. (v. aussi Drehbogen, Fachbogen &c.); mit dem — schießen, tirer de l'arc. — (Papier), feuille (de papier), f.

Bogenbohrer, v. Drillbohrer.

Bogendecke, f. voûte, f. plafond voûté, m.

Bogener, Bogenmacher, m. arbalétrier, m.

Bogenfeile, f. lime à archet, f.

Bogenfenster, n. fenêtre cintrée, f.

Bogenförmig, adj. et adv. en arc; arqué.

Bogengang, m. arcade, f.; grün überwachsener —, berceau, m.

Bogengerüst, n. Bogenlehre, f. cintre, armement de voûte, m.

Bogengewölbe, n. voûte en plein cintre, f.

Bogengröße, f. folio, m.; ein Buch in —, un livre in-folio.

Bogenlaube, f. berceau, m.

Bogenleder, n. T. de chap. cuiret, m.

Bogenlinie, f. ligne circulaire, f.

Bogenpfeiler, m. pied-droit, m.

Bogenrolle, f. T. d'arch. hyperthyron, m.

Bogenrund, adj. courbé en arc, arqué; — machen, cintrer.

Bogenrundung, f. voussure; douelle, f.

Bogensäge, f. scie à refendre, f.

Bogenschlagen, n. T. de chap. travail de l'arçonneur, m.

Bogenschluß, m. clef de voûte, f. tholus, m.

Bogenschuß, m. coup d'arc ou de flèche; T. d'art. coup en arc, coup tiré à toute volée, m.; einen — weit, à la portée du trait, de l'arc.

Bogenschütze, m. archer, m.

Bogensehne, f. corde d'arc, f.

Bogenstellung, *f.* arcade, *f.*

Bogenstrich, *n. T. de mus.* coup d'archet, *m.*

Bogenstück, *n. T. d'arch.* tiarceret, tiarcaron, *m.*

Bogensehne, *f.* porte en arc, *f.*

Bogenweise, *adv.* en arc; par feuilles.

Bogenwlade, *f.* machine pour bander l'arc, *f.* cranequin, *m.*

Bogenzeichen, *n. T. d'imp.* signatore, *f.*

Bogenzirkel, *m.* compas d'artisan, *m.*

Bogig, *adj.* courbé en arc, bombé; godronné; — ausschneiden, échancrer.

Bogspriet, *n. T. de mar.* beaupré, *m.*

Bogsprietssegel, *n. T. de mar.* civadière, *f.*

Bogsprietstenge, Bogstenge, *f. T. de mar.* tourmentin, *m.*

Bohle, *f.* blanche épaisse, cartelle, *f.*; *T. de fort.* madrier, *m.*

Bohlen, *v. a.* planchéiar.

Bohlengeld, *n.* tonlieu, *m. v.* Standgeld.

Bohlensäge, *f.* scie à refendre, *f.* passe-partout, *m.*

Böhm, *m.* gros de Bohème, *m.* (monnaie)

Böhme, *m.* —inn, *f.* Bohème, *m. et f.*

Böhmen, *n.* Bohème, *f.* (pays)

Böhmisch, *adj.* Bohème, Bohémien; *prov.* das sind ihm Böhmische Dörfer, c'est de l'algèbre (du grec) pour lui.

Böhnchen, *n.* féverole, petite fève, *f.*

Bohne, *f.* fève, *f.*; Türkische —, haricot, *m.* faséola, *f.*; *v.* aussi Kenaang.

Bohnen, *v. a.* cirer, polir, frotter avec de la cire. — *n.* cirage, *m.*

Bohnenacker, *m.* —feld, *n.* champ semé de fèves, *m.*

Bohnenbaum, *m.* féviar, aubours, ébenier des Alpes; der stinkende —, anagiris puant, *m.*

Bohnenblüthe, *f.* fleur de fèves, *f.*

Bohnenkaper, *m.* fabago, *m.*

Bohnenkeim, *m.* germe de fève, *m.*; contre-marque (aux dents des chevaux), *f.*

Bohnenkönig, *m.* roi de la fève, *m.*

Bohnenkraut, *n.* sarriette, *f.*

Bohnenmehl, *n.* farine de fèves, *f.*

Bohnenschelfe —hülse, *f.* gousse de fèves, *f.*

Bohnensonntag, *m.* dimanche de la Quasimodo (à Soleure), *m.*

Bohnenstange, *f.* rama, *f.*

Bohnenstroh, *n.* paille de fèves, *f.*; *fig. pop.* grob wie —, extrêmement grossier; er ist grob wie —, il a été à l'école des charretiers.

Bohner, *m.* frotteur, *m.*

Böhnhase, *m.* bousilleur, chambrelan, *m. v.* Pfuscher.

Bohnlappen, *m.* frottoir, *m.*

Bohrbank, *v.* Bohrlade.

Bohreisen, *n.* mèche de vilebrequin, *f.*

Bohren, *v. a.* forer, percer, trouer; die Hirnschale —, trépaner; die Seele eines Stückes rein —, allézer; *fig.* ein Schiff in den Grund —, couler à fond un vaisseau.

Bohrer, *m.* foret; perçoir; vilebrequin, *m.*; tarière, *f.*; celui qui fore, perce, perceur, *m.*

Bohrfäustel, *m. T. de mi.* marteau à pousser l'aiguille, *m.*

Bohrführer, *m. T. d'horl.* guide-foret, *m.*

Bohrkäfer, *m.* ptinus, *m.*

Bohrkratzer, *m.* grattoir, *m.*; *T. de mi.* curette, *f.*

Bohrlade, Bohrmaschine, *f. T. de fond. de can.* allésoir, *m.*

Bohrloch, *n.* forure, *f.*

Bohrmehl, *n.* petites parcelles farineuses qui tombent du métal &c. en le forant, *f. pl.*

Bohrmühle, *f.* moulin à forer les tuyaux de fontaine, *m.*

Bohrmuschel, *f.* térébratule, anomie, *f.*

Bohrpfriem, *m.* vrille à canon, *f.*

Bohrschmid, *m.* vrillier, *m.*

Bohrschacke, *f.* sabot, *m.*

Bohrspäne, *m. pl.* petit copeaux qui tombent en forant *m. pl.*; *T. de fond. de can.* allésure, *f.*

Bohrspitze, *f. T. d'horl.* allésoir, *m.*

Bohrstange, *f. T. de fond. de can.* bolte à alléser, *f.*

Bohrzeug, *n. T. de ser.* outils pour percer, *m. pl.*

Boie, *f. T. de mar.* bouée, *f.*

Bojer, *m. T. de mar.* barque pour mettre les balises, *f.*

Boisalz, *n.* sel marin, *m.*

Boleine, *f. T. de mar.* bouline, *f.* orin, *m.*

Bolle, *f.* bulbe, *f.* oignon, *m.*

Bollengewächs, *n.* plante bulbeuse, *f.*

Böller, *m.* boita, *f.* (petit mortier)

Bollig, Bollicht, *adj.* bulbeux.

Bollwerk, *n.* bastion, *m.*

Bollwerkswehre, *f.* contre-garde, *f.*

Bollwerkswinkel, *m.* angle flanqué, *m.*

Bolus, *m.* Bolarerde, *f.* bol, *m.* terre bolaire, *f.*

Bolzen, *m.* flèche, *f.* trait, *m.* cheville, *f.*; boulon, *m.*; mit einem — befestigen, cheviller; boulonner; *prov.* der eine dreht die —, der andere muß sie verschießen, l'un est l'auteur et l'autre l'exécuteur de l'affaire.

Bolzenschloß, *n.* cadenas cylindrique, *m.*

Bolzenzange, *f.* tenaille à arracher les chevilles, *f.*

Bombarde, *f.* bombarde, *f.*

Bombardier, *m.* bombardier, *m.*

Bombardiren, *v. a.* bombarder.

Bombardirgaliote, *f.* galiote à bombes, *f.*

Bombardirung, *f.* bombardement, *m.*

Bombasin, *m.* bombasin, *m.* futaine à deux envers, *f.*

Bombast, *m.* phébus, *m.*

Bombe, *f.* bombe, *f.*; Bomben werfen, jeter des bombes.

Bombenfrey, *adj. et adv.* à l'épreuve de la bombe.

Bonart, *f. T. de charp.* cognée, *f.*

Bonifacius, Bonifaz, *m.* Boniface, *m.* (nom d'homme)

Bonn, *n.* Bonne, *f.* (ville)

Bononien, *n.* Boulogne, *f.* (ville)

Boot, *n.* bot, bateau; canot, *m.* nacelle, petite chaloupe, barque, *f.*; ein kleines —, esquif, *m.*

Bootshaken, *m.* gaffe, *f.*; damit fassen, gaffer.

Bootsknecht, *m.* matelot, *m.*

Bootsleute, *pl.* matelots, mariniers, *m. pl.*

Bootsmann, *m.* bosseman, *m.*

Borax, *m.* borax, *m.*

Boraxbüchse, *v.* Löthbüchse.

Bord, *m.* bord, *m.*; an — gehen, aller à bord; an — legen, aller à l'abordage; an — nehmen, prendre sur son bord; über — werfen, jeter à la mer, die Waaren, faire le jet.

Borde, *f.* bord, galon, passement *m.*

Bordell, *n.* bordel, *m. v.* Hurenhaus.

Bordenmacher, Bordenwirker, *m.* —inn, *f.* passementier, *m.* —ière, *f.*

Bordiren, *v. a.* border, galonner, chamarrer, *v.* Besetzen, Verbrämen.

Bordirung, *f.* bordure, *f. v.* Besetzung, Verbrämung.

Borg, *m.* crédit, prêt; emprunt, *m.*; auf —, à crédit.

Borgen, *v. a.* prendre à crédit; faire crédit de ...; (entlehnen) emprunter; (leihen) prêter; *prov.* — macht Sorgen, qui donne à crédit, perd son bien et son ami; lange geborgt ist nicht geschenkt, ce qui est différé n'est pas perdu.

Borger *m.* emprunteur; prêteur, *m.*

Borke, *f.* écorce, *f. v.* Rinde.

Borkenkäfer, *m.* scarabée disséqueur, *m.*

Borkenwurm, *m.* ver qui ronge l'écorce des arbres; maladie des arbres écorcés, *f.*

Born, *m. fam.* puits, *m.*; *p. u.* source, *f. v.* Brunnen.

Bornknecht, *m.* —magd, *f. T. de sal.* bermier, *m.* —ière, *f.*

Borragen, Borretsch, *m.* bourrache, *f.* (plante)

Borsdorferapfel, *m.* pomme de Borsdorf, *f.*

Börse, *f.* bourse, *f.*

Börsetag, *m.* jour de place, *m.*

Borst, *m.* crevasse, fente, *f. v.* Riß.

Borstbesen, *m.* balai de soie de cochon, *m.*

Borste, *f.* soie de cochon, *f.*

sich Borsten, *v. réfl.* se hérisser, se dresser.

Borstengras, *n.* nard de montagne, *m.*

Borstig, *adj.* qui a de la soie; hérissé.

Borstpinsel, *m.* brosse, *f.*

Borstwisch, *m.* houssoir, *m.* *v.* Kehrwisch.
Borwisch, *m.* houssoir attaché à une longue perche, *f.*
Bösartig, *adj.* malin, maligne, nuisible; *fig.* mauvais, méchant.
Bösartigkeit, *f.* malignité, *f.*; caractère malin, *m.*
Böschen, *v. a. T. de fort.* taluter.
Böschung, *f. T. de fort.* talus, *m.*; die innere — des Grabens, escarpe, die äußere, contrescarpe, *f.*
Bose, *f.* *v.* Federkiel.
Böse, *adj.* mauvais, méchant; fâcheux, pénible; fâché, en colère, irrité; einen — machen, fâcher, irriter q.; über etwas, auf einen — werden, se fâcher de qc., contre q.; sich — stellen, faire le méchant; — Augen, einen bösen Fuß *x.* haben, avoir mal aux yeux, au pied &c.; böses Geld, argent décrié; ein böses Gewissen, une conscience ulcérée, les remords de conscience; das — Wesen *x.* *v.* Wesen *x.* — *adv.* mal; méchamment.
Böse, *n.* mal, *m.*; Böses thun, faire le mal.
Böse, *m.* malin, diable, *m.*
Bösewicht, *m.* scélérat, *m.*
Boshaft, *adj.* malicieux; malin, maligne; méchant, mutin. — *adv.* malicieusement, malignement.
Bosheit, *f.* malice; malignité; méchanceté, mutinerie, *f.*
Bosheitssünde, *f.* péché commis de propos délibéré, *m.*
Böskraut, *n.* malherbe, *f.*
Böslich, *adv.* malignement.
Bossiren, *v. a.* travailler en bosse, en relief.
Bossirer, *m.* ouvrier ou ouvrage de bosse ou de relief, *m.*
Bossirhölzchen, **Bossirbein**, *n.* ébauchoir, *m.*
Bossirkunst, *f.* art de travailler en bosse &c., *m.*
Bosseln *x.*, *v.* Kegeln *x.*
Böswillig, *adj. p. u.* malveillant.
Böswilligkeit, *f.* malveillance, *f.*
Botanik, *f.* botanique, *f.* *v.* Kräuterkunde.
Botaniker, *m.* botaniste, *m.*
Botanisch, *adj.* botanique.
Botanisiren, *v. n.* herboriser.
Bote, *m.* messager, *m.*; ein reitender —, estafette, *f.*; courrier; ein eigner —, exprès; *fig.* der hinkende —, boiteux, *m.*
Botenamt, **Botenwesen**, *n.* messagerie, *f.*
Botenfrau, *f.* messagère, *f.*
Botenlaufer, *m.* messager à pied, *m.*
Botenlohn, *m.* paye, *f.* salaire, *m.*
Botenmeister, *m.* facteur de messagers, *m.*
Botenmeisterey, *f.* bureau de messagers, *m.* messagerie, *f.*
Botenschiff, *v.* Packetboot.
Botenschild, *n.* écusson de messager, *m.*
Botenspieß, *m.* épieu de messager, bâton ferré, *m.*
Botmäßigkeit, *f.* domination, puissance, *f.* empire, *m.*; unter seine — bringen, réduire sous sa puissance.
Botschaft, *f.* message; avis, *m.* nouvelle; ambassade, *f.*
Botschafter, *m.* —inn, *f.* ambassadeur, *m.* —drice, *f.*; der päpstliche —, nonce, *m.*
Böttcher, *m.* tonnelier, *m.*
Böttcherarbeit, *f.* tonnelage, *m.*
Böttcherey, *f.* tonnellerie, *f.*
Böttcherhandwerk, *n.* tonnellerie, *f.* métier de tonnelier, *m.*
Böttcherholz, *n.* marrain, merrain, *m.*
Böttchermarke, *f.* rouanne, *f.*
Böttcherzange, *f.* davier, sergent, *m.*
Bottich, *m.* cuve, *f.*
Bottichreif, *m.* cercle de cuve, *m.*
Bouteille, *v.* Flasche.
Boy, *m.* boie, *f.* (étoffe de laine)
Boyer, *m.* boyer, *m.* (bateau)
Brabant, *n.* Brabant, *m* (pays)
Brabanter, *m.* —inn, *f.* Brabançon, *m.* —onne, *f.*
Brach, *adv.* en friche, en jachère; — liegen lassen, laisser en friche; — liegen, être en friche &c., reposer; *fig. fam.* chômer.
Brachacker, *m.* —feld, *n.* **Brache**, *f.* friche, jachère, *f.*
Brachen, *v. a.* jachérer, casser une jachère. — *n.* cassaille, *f.*

Brachkäfer, *m.* fouille-merde, grand pillulaire, *m.*
Brachkorn, *n.* blé qu'on sème ou qu'on recueille d'une jachère, *m.*
Brachlerche, *f.* farlouse, *f.*
Brachmonat, *m.* Juin, mois de Juin, *m.*
Brachschein, *m.* nouvelle lune de Juin, *f.*
Brachvogel, *m.* corlieu, courlis; pluvier, *m.*
Brachzeit, *f.* temps de jachère, *m.*
Brack, **Bracke**, *m.* brachet, *m.* braque, *m. et f.* *v.* Schweißhund.
Brack, *m.* rebut, *m.*; (Brackgut) marchandises de rebut, *f. pl.*
Bracken, *v. a.* trier.
Brackendistel, *f.* panicaut, chardon roland, *m.*
Brackenhaupt, *m. T. de bl.* chien bouclé, *m.*
Bracker, *m* trieur juré, *m.*
Brackperle, *f.* loupe, *f.*
Brackwasser, *n.* eau saumache, *f.*
Bragen, *v. a. T. de pell.* tirer au fer.
Brähnen, **Brahnen**, *v. n. T. de cha.* entrer en chaleur, (des bêtes noires).
Bramfall, *m. T. de mar.* breuils, *m. pl.*
Bramling, *m.* petit pinson de montagne, *m.*
Bramraa, *f. T. de mar.* vergue du perroquet, *f.*
Bramsegel, *n. T. de mar.* voile du perroquet, *f.*
Bramstenge, *f. T. de mar.* perroquet, *m.*
Brand, *m.* feu, embrasement; incendie; tison; brandon, *m.*; cuite, fournée (de tuiles &c.); *fig.* (im Getreide *x.*) rouille, nielle, *f.* charbon, *m.*; der heiße od. feuchte —, gangrène, *f.*; der kalte —, sphacèle, *m.*; der innerliche —, lipyrie, *f.*; in — stecken, mettre en feu, embraser; in — gerathen, prendre feu, s'embraser; auf den — betteln, quêter pour avoir été ruiné par le feu.
Brandader *f. T. d'an.* veine crurale, *f.*
Brandbettler, *m.* mendiant qui quête pour avoir été ruiné par le feu, *m.*
Brandblase, —blatter, *f.* cloche de brûlure, *f.*
Brandbock, *v.* Feuerbock.
Brandbrachsen, *m.* mélanure, *f.* (poisson)
Brandbrief, *m.* certificat donné à celui qui a été ruiné par le feu, *m.*; menace d'incendier, *f.*
Brandcasse, *f.* caisse des incendiés, *f.*
Branden, *v. n. T. de mar.* falaiser.
Brandenburg, *n.* Brandebourg, *m.* (pays et ville)
Brand-Ente, *f.* tadorne, *f.*
Brander, *m.* **Brandschiff**, *n.* brûlot, *m.*
Branderhaken, *m.* grappin de brûlot, *m.*
Brandfaß, *n.* barrique foudroyante, *f.*
Brandflecken, *m.* brûlure, *f.*; maquereau, encaume, *m.*
Brandfleckig, *adj.* qui a des taches de brûlure; tiqueté.
Brandfuchs, *m.* alezan brûlé; renard croisé, *m.*
Brandgasse, *f.* intervalle entre deux maisons voisines; tour de chat, *m.*; rue du camp, *f.*
Brandgerach, *m.* brûlé, roussi; *T. de chim.* empyreume, *m.*
Brandgeschmack, *m.* brûlé, *m.*
Brandglocke, *v.* Sturmglocke.
Brandhafer, *m.* avoine rouillée ou charbonnée, *f.*
Brandhaken, *m.* croc, *m.* *v.* Feuerhaken.
Brandhirsch, *m.* cerf de Bohême, *m.*
Brandicht, *adj.* qui sent le brûlé, le roussi; qui a un goût de brûlé; *T. de chim.* empyreumatique.
Brandig, *adj.* rouillé, niellé, (du blé).
Brandkorn, *n.* blé niellé, *m.*
Brandkugel, *f. T. d'art.* carcasse, bombe flamboyante, *f.*
Brandlattich, *v.* Huflattich.
Brandmaal, *n.* marque imprimée avec un fer chaud, *f.*; *T. de méd.* encaume, *m.*; *fig.* flétrissure, *f.*
Brandmaalen, **Brandmarken**, *v. a.* marquer d'un fer chaud, flétrir, fleurdéliser; *T. d'ant.* stigmatiser.
Brandmauer, *f.* mur mitoyen, *m.*
Brandmeise, *v.* Kohlmeise.
Brandopfer, *n.* holocauste, *m.*
Brandpfahl, *m.* poteau où l'on a brûlé un criminel, *m.*
Brandpflaster, *n.* **Brandsalbe**, *f.* emplâtre, onguent, baume pour la brûlure, *m.*
Brandröhre, *f.* goulot de bombe, *m.* ampoulette, *f.*
Brandröhrenhülse, *f.* porte-feu, *m.*

Brandsatz, *m. T. d'art.* charge, *f.*
Brandsäure, *f. T. de chim.* acide pyroligneux, *m.*
Brandschaden, *m.* dommage causé par un incendie, *m.*; brûlure, *f.*
Brandschatzen, *v. a.* mettre à contribution.
Brandschatzung, *f.* contribution, *f.*
Brandschiefer, *m.* ardoise grasse, *f.*
Brandschlange, *f.* aspic, *m.*
Brandschuß, *m.* coup tiré d'un fusil encrassé, *m.*
Brandsilber, *n.* argent affiné, *m.*
Brandsohle, *f.* seconde semelle, *f.*
Brandspritze, *v.* Feuerspritze.
Brandstätte, *f.* lieu de l'incendie, *m.*
Brandstein, *m.* brique, *f. v.* Ziegelstein.
Brandsteuer, *f.* charité, aumône qu'on fait aux incendiés, *f.*
Brandstifter, *v.* Mordbrenner.
Brandthür, *f.* porte de fer, *f.*
Brandung, *f. T. de mar.* falaise, *f.*; brisants; écueils, *m. pl.*
Brandvogel, *m.* mouette cendrée, *f.*
Brandwache, *f.* patrouille qui prend garde au feu; garde du feu au camp, *f.*; *T. de mar.* navire de garde, *m.*
Brandwelle, *f. T. d'artif.* fagot ardent, *m.*
Brandwunde, *f.* brûlure, *f.*
Brandzeug, *n. T. d'artif.* tourteau, *m.*; *d'art.* tourteaux goudronnés, *m. pl.*
Brandziemer, *m.* grive noire, *f.*
Branntwein, *m.* eau de vie, liqueur, *f.* brandevin, *m.*
Branntweinblase, *f.* alambic, *m.*
Branntweinbrenner, *m.* distillateur, *m.*
Branntweinbrennerey, *f.* distillerie; distillation, *f.*
Branntweinschenk, *m.* cabaretier qui vend de l'eau de vie; (in einem Lager ɪc.) brandevinier, *m.*
Branntweinschenke, *f.* -haus, *n.* cabaret où l'on vend de l'eau de vie, *m.*
Brasilien, *n.* Brésil, *m.* (pays)
Brasilienholz, *n.* brésil; schlechtes —, brésillet, *m.*
Brasse, *f. T. de mar.* bras, *m.*
Brassen, *m.* brème, *f.* (poisson)
Brassen, *v. a. T. de mar.* brasser, haler sur les bras.
Braß, *m. fam.* chose de rebut, *f.*
Bratapfel, *v.* Backapfel.
Bratbock, *m.* hâtier, *m.*
Braten, *v. a. et n.* rôtir, faire cuire (à la broche); in der Pfanne, in Butter ɪc. —, frire; auf dem Roste —, griller; *prov.* nach dem der Mann ist, bratet (brät) man ihm die Wurst, à gens de village trompette de bois.
Braten, *m.* rôti; rôt, *m.*; *prov.* den — riechen, flairer la mèche, flairer qc. de loin.
Bratenbrühe, *f.* sauce, *f.*
Bratenfett, *n.* graisse (qui dégoutte) du rôti, *f.*
Bratenmeister, *m.* hâteur, *m.*
Bratenschüssel, *f.* plat à rôti, *m.*
Bratenspicker, *m.* piqueur, *m.*
Bratenwender, *m.* tourne-broche, *m.*
Bräterey, *f.* rôtisserie, *f.*
Bratfisch, *v.* Backfisch.
Brathäring, *m.* hareng à griller, *m.*
Bratkoch, *m.* rôtisseur, *m.*
Brätling, *m.* champignon à frire, *m.*
Bratmaschine, *f.* rôtissoir, *m.*
Bratofen, *m.* fourneau à rôtir, *m.*
Bratpfanne, *f.* poêle à frire; (von Blech ɪc.) cuisinière; (unter den Spieß zu setzen) lèchefrite, *f.*
Bratröhre, *f.* réchauffoir, *m.*
Bratrost, *m.* gril, *m. v.* Rost.
Bratschaufel, *f.* friquet, *m.*
Bratsche, *f.* Bratschist, *m.* basse de violon, taille de violon, *f.*
Bratschirm, *m.* couvre-feu, *m.*
Bratspieß, *m.* broche; *fig. fam.* brette, *f.*
Bratwurst, *f.* saucisse, *f.*
Brauberechtigt, *adj.* qui a le droit de brasser.
Braubottich, *m.* brassin, bac, *m.*
†Brauch, *v.* Gebrauch.
Brauchbar, *adj.* qui peut servir, propre à qc., utile.
Brauchbarkeit, *f.* utilité, *f.*
Brauchen, *v. a.* user, faire usage, se servir de …, employer; jouir de … — *v. n.* avoir besoin de …, avoir affaire ou à faire de …; er braucht ein Kleid, il a besoin d'un habit, il lui faut un habit; ich brauche euch jetzt nicht, je n'ai que faire de vous présentement; Sie — es nur zu sagen, vous n'avez qu'à dire; ich brauche es Ihnen nicht erst zu versichern, je n'ai que faire de vous en assurer; was braucht es so viel Umstände? à quoi bon tant de façons?
Bräuchlich, *v.* Gebräuchlich.
Brauen, *v. a.* brasser (de la bière); Essig —, faire du vinaigre. — *n.* brassage, *m.*
Brauer, *m.* —inn, *f.* brasseur, *m.* —euse, *f.*
Brauerey, *f.* brasserie, *f.*; métier de brasseur; art de brasser, *m.*
Brauergilde, -innung, Brauerschaft, *f.* communauté des brasseurs, *f.*
Brauerlohn, *m.* brassage, *m.*
Braugeräthe, *n.* ustensiles des brasseurs, *m. pl.*
Braugerechtigkeit, *f.* droit de brasser, *m.*
Brauhaus, *n.* Brauhof, *m.* brasserie, *f.*
Brauherr, *m.* propriétaire d'une brasserie, *m.*
Braukessel, *m.* Braupfanne, *f.* brassin, *m.*
Braukn[e]cht, *m.* garçon-brasseur, *m.*
Braukrücke, *f.* brassoir, *m.* vague, *f.*
Braumeister, *m.* maître-brasseur, *m.*
Braun, *adj.* brun; ein braunes Mädchen, une brunette; braune Butter, beurre roux, beurre noir; — machen, brunir; — braten, backen, rissoler, in Butter, roussir dans du beurre; — werden, brunir; se brunir; se rissoler; — und blau schlagen, meurtrir de coups. — *n.* brun, *m.*
Braunbier, *n.* bière rouge, *f.*
Braune, *n.* brun, *m.*; am Braten, fleur du rôti, *f.*
Braune, *m.* (braunes Pferd) cheval bai-brun, *m.*
Bräune, *f.* couleur brune; esquinancie, angine, (maladie) *f.*; — der Pferde, étranguillon, *m.*
Braunellchen, *n.* grisette, *f.* (oiseau)
Bräunen, *v. a.* brunir; *T. de cuis.* rissoler, roussir. — *v. n.* brunir, se brunir; se rissoler.
Braunfisch, *m.* sanglier, *m. v.* Meerschwein.
Braungelb, *adj.* saure; roux; feuille-morte.
Braunhühnlein, *n.* glaréole brun, *m.*
Braunkehlchen, *n.* grand traquet, tarier, *m.*
Braunkohl, *m.* chou vert, *m.*
Braunkopf, *m.* mouette à tête roussâtre, *f.* (oiseau)
Bräunlich, *adj.* brunet; saure.
Braunroth, *adj.* rouge-brun; mordoré; bai-brun.
Braunschecke, *f.* cheval pie bai, *m.*
Braunschweig, *n.* Brunsvic, *m.* (ville)
Braunstein, *m.* manganèse, *f.*
Braunwurz, *f.* scrofulaire, *f.*
Brauordnung, *f.* règlement pour les brasseurs, *m.*
Braurecht, *v.* Braugerechtigkeit.
Braus, *m. fam.* im Sause und Brause leben, faire gogaille, vivre dans la débauche.
Brausche, *f. pop.* bosse, *f. v.* Beule.
Brause, *f.* fermentation; effervescence, *f.*; der Wein ist in der —, le vin bout; — an einer Gießkanne, pomme d'arrosoir, *f.*
Brausebeutel, *m.* certaine maladie des cochons, *f.*; *fig. fam.* (— ou Brausekopf) esprit bouillant, homme pétillant, turbulent, *m.*
Brausen, *v. n.* bruire, mugir; s'ébrouer; (des chevaux); *fig.* bouillir; *T. de chim.* faire effervescence. — *n.* bruissement, mugissement, *m.*
Brausend, *adj.* bruyant; mugissant; *fig.* bouillant; fougueux.
Braushahn, *m.* glaréole combattant, *m.*
Brausicht, *adj. fam.* brusque, impétueux, bouillant.
Braut, *f.* épousée; (die verlobte) fiancée, promise; (die getraute) mariée, *f.*; *prov.* wer das Glück hat führet die — heim, le plus heureux l'emporte.
Brautband, *n.* livrée de la noce ou de la mariée, *f.*
Brautbett, *n.* lit nuptial, *m.*
Brautdiener, *m.* garçon de la noce, *m.*

Brautführer, *m.* —inn, *f.* celui ou celle qui mène l'épousée à l'église ; *T. d'ant.* paranymphe, *m.*
Brautgeräthe, *n.* trousseau, *m.*
Brautgeschenk, *v.* Hochzeitgeschenk.
Brauthemd, *n.* chemise de noce, *f.*
Bräutigam, *m.* fiancé, futur époux ; (am Hochzeittage) marié, *m.*
Brautjungfer, *f.* fille de la noce, *f.*
Brautkammer, *f.* chambre nuptiale, *f.*
Brautkind, *n.* enfant né d'une fiancée, *m.*
Brautkleid, *n.* habit nuptial, *m.*
Brautkranz, *m.* couronne nuptiale, *f.*
Brautkutsche, *f.* Brautwagen, *m.* carrosse de la mariée, *m.*
Brautleute, *pl.* fiancés ; nouveaux mariés, *m. pl.*
Bräutlich, *adj. et adv.* comme une épousée.
Brautlied, *n.* épithalame, *m.*
Brautmesse, *f.* messe de l'épousée, *f.*
Brautnacht, *f.* nuit de la mariée, *f.*
Brautring, *m.* bague nuptiale, *f.*
Brautschatz, *m.* dot, *f.*
Brautschmuck, *m.* parure d'une épousée, *f.*
Brautsuppe, *f.* chaudeau, brouet de l'épousée, *m.*
Brauttag, *v.* Hochzeittag.
Brautwerber, *v.* Freywerber.
Brauwesen, *n.* brasserie, *f.*
Brav, *adj.* brave, courageux ; honnête. — *adv.* bravement.
Brecharzeney, *v.* **Brechmittel**.
Brechbank, *f. T. de boul.* table, *f.*
Brechbar, *adj.* fragile ; *T. de phys.* réfrangible.
Brechbarkeit, *f.* fragilité ; *T. de phys.* réfrangibilité, *f.*
Brechbecher, *m. T. d'ap.* gobelet émétique, *m.*
Breche, *f.* brisoir, *m.* broie, macque, *f.*
Brecheisen, *n.* ferrement, *m.* ; pince, *f.*
Brechen, *v. a. ir.* rompre, casser ; briser, breyer, macquer (le chanvre, le lin) ; teiller (le chanvre) ; cueillir (des fleurs, des fruits) ; tirer (des pierres) de la carrière ; plier (une lettre) ; bâtonner (des serviettes) ; vomir (du sang &c.) ; einem den Hals —, rompre, casser le cou à q. ; *fig.* die Lichtstrahlen —, réfracter, rompre les rayons de lumière ; die Farben —, rompre les couleurs ; dégrader les couleurs ; die Treue, das Stillschweigen &c. —, rompre la foi, le silence &c. ; die Freundschaft — ou mit einem —, rompre avec q. ; das Gesetz —, violer, enfreindre la loi ; die Bahn —, frayer le chemin ; den Stab über einen —, rompre le bâton. — *v. n. ir.* rompre, se rompre, se briser, se casser ; *fig.* durch etwas —, rompre, fendre, percer qc. ; aus dem Gefängnisse —, forcer, rompre sa prison ; in ein Haus —, entrer par force dans une maison, forcer la porte d'une maison ; die Nacht bricht herein, il s'en va faire nuit ; das Herz bricht mir, möchte mir —, le coeur me fend ; die Augen — ihm, il a les yeux mourants ; *T. de mi.* hier — reiche Erze, on trouve ici des mines riches. sich —, *v. réfl. ir.* se rompre ; vomir, rendre gorge ; die Krankheit bricht sich, la maladie est dans un état de crise ; die Wolken — sich, les nuages se dissipent ; das Wetter bricht sich, le temps change ; die Kälte hat sich gebrochen, le temps se radoucit ; der Wein, der Urin bricht sich, le vin, l'urine change de couleur.
Brechen, *n.* action de rompre, de briser &c., *f.* ; vomissement ; brisement (des vagues), *m.* ; rupture (des couleurs) ; fraction (du pain, de l'hostie), *f.*
Brecherlich, *adv. pop.* es ist mir —, le coeur me sou- [lève.
Brechfalle, *f. T. de cha.* traquenard, *m.*
Brechfieber, *n.* fièvre accompagnée de vomissements, *f.*
Brechhaare, *pl. T. de per.* mauvais cheveux, *m. pl.*
Brechhammer, *m. T. de maç.* têtu, *m.*
Brechkamm, *m. T. de card.* ploquereuses, *f. pl.*
Brechkolben, *m. T. de paig.* fer à amézouiser, *m.*
Brechmeißel, *m.* pied-de-chèvre, *m.*
Brechmittel, **Brechpulver**, *n.* vomitif, émétique, *m.*

Brechnuß, *f.* noix vomique, *f.*
Brechpunkt, *m. T. de diopt.* point de réfraction, *m.*
Brechstange, *v.* Brecheisen.
Brechung, *f.* action de rompre &c., *f.* (*v.* **Brechen**) ; — der Strahlen, réfraction ; — der Farben, coupure des couleurs, *f.*
Brechvitriol, *m.* vitriol émétique, *m.*
Brechwein, *m.* vin émétique, *m.*
Brechweinstein, *m.* tartre émétique ou stibié, *m.*
Brechwurz, *f.* ipécacuanha, *m.*
Brechzeug, *m.* ferrements, *m. pl.*
Bregenz, *n.* Brigance, *f.* (ville)
Breisach, *n.* Brisac, *m.* (ville)
Breisgau, *n.* le Brisgau. (pays)
Breit, *adj.* large ; ample ; plat ; zwey Ellen —, deux aunes de large ou de largeur ; — schlagen, aplatir ; — drücken, écacher ; breiter machen, élargir ; breiter werden, s'élargir ; *fig. fam.* einen — schlagen, duper q. ; sich — machen, se carrer ; nicht einen Fuß od. Daumen —, pas un pied, pas un pouce de terre ; es fehlt nicht ein Haar —, il ne s'en faut pas l'épaisseur d'un cheveu ; ein Langes und Breites von etwas sagen, faire une long discours sur qc. ; *fig.* sich mit etwas — machen, se vanter, se glorifier de qc.
Breitart, *f.* **Breitbeil**, *n.* épaule de mouton, *f.*
Breitblätterig, *adj.* qui a de larges feuilles.
Breitbrüstig, *adj.* large du devant, (des chevaux).
Breite, *f.* largeur, *f.* ; lé (d'une étoffe &c.), *m.* ; *T. d'ast. et de géog.* latitude ; *de mar.* bande, *f.*
Breiteisen, *n. T. de scul.* houguette, *f.*
Breiten, *v. a.* étendre, déployer ; aplatir ; *fig. fam.* sich —, se carrer.
Breitfisch, *m.* bonite, *f.*
Breitfüßig, *adj.* qui a les pieds plats.
Breithammer, *v.* Streckhammer.
Breitling, *m.* sardine, (poisson) ; amanite laiteuse, (champignon), *f.*
Breitlippe, *f.* grande vis ailée, *f.* (coquille)
Breitnasig, *adj.* camus.
Breitrückig, *v.* Dickrückig.
Breitschnabel, *v.* Löffel-Ente.
Breitschnäbler, *m.* oiseau à bec plat ou à bec large, *m.*
Breitschulterig, *adj.* carré des épaules.
Breitschwanz, *m.* queue lancéolée, *f.* (serpent)
Breitwegerich, *v.* Wegebreit.
Bremen, *n.* Brême, *f.* (ville)
Bremmer, *m. T. de mi.* puits court, ou étage dans un puits, *m.* **Bremmerschacht**, *m.* puits qui n'a pas la profondeur qu'il faut pour deux hommes, *m.* **Bremmern**, *v. a.* tirer le minérai d'un tel puits.
Bremse, *f.* taon, *m.* ; *T. de maréch.* morailles, *f. pl.* torche-nez, *m.* ; *de mi.* sorte de pieu ; manivelle, *f.*
Bremsen, *v. a. T. de maréch.* morailler (un cheval).
Brennarbeit, *f.* travail au feu, *m.* ; *T. de chim.* coupellation, *f.*
Brennbar, *adj.* combustible, inflammable.
Brennbarkeit, *f.* combustibilité, *f.*
Brenneisen, *n.* fers à friser, *m. pl.* ; (zum Brandmarken) fer chaud ; *T. de chir.* bouton de feu, *m.*
Brennen, *v. a. ir.* brûler ; mettre en feu ; marquer d'un fer chaud ; friser (les cheveux) aux fers ; appliquer le feu (à une plaie) ; cuire (de la chaux, des briques, des tuiles) ; rôtir (du café) ; affiner (l'argent) ; distiller, (faire de l'eau de vie) ; brûler (du vin) ; faire (du charbon, du goudron) ; ein Schiff —, chauffer un vaisseau, donner le feu à un vaisseau ; einem Pferde die Ader —, barrer la veine d'un cheval ; *fig.* die Sonne brennt mich, le soleil me brûle ; die Nessel, der Pfeffer brennt, l'ortie, le poivre pique ; die Augen, die Füße — mich, les yeux, les pieds me cuisent ; sich —, se brûler ; er hat sich an den Nesseln gebrannt, les orties l'ont piqué ; *fig.* sich weiß —, se disculper. — *v. n. ir.* brûler, être en flamme ; prendre feu ; dieses Holz brennt nicht gut, ce bois a de la peine à s'allumer ; dieses Licht brennt nicht gut, cette lumière ne luit pas bien ; *fig.*

vor Liebe &c. —, brûler d'amour; ich brenne vor Verlangen ihn zu sehen, je brûle de le voir; *prov.* er läuft, als ob ihm der Kopf brennte, il court comme s'il avait le feu au derrière; ein gebranntes Kind fürchtet das Feuer, chat échaudé craint l'eau froide.
Brennen, *n.* action de brûler &c., *f.* et état de ce qui brûle, *m.*; cuite (de la chaux &c.); *T. de chir.* ustion, cautérisation; das — im Magen, ardeur d'estomac; das — in einer Wunde, cuisson, *f.*
Brennend, *adj.* brûlant, chaud; ardent; cuisant; passionné; ein brennendes Licht, eine brennende Lunte, chandelle, mèche allumée, *f.*; ein brennender Schmerz, une douleur cuisante, *f.*; brennende Augen, des yeux vifs, brillants.
Brenner, *m.* v. Branntweinbrenner &c.; *T. d'ag.* rouille, *f.*
Brennerde, *f.* tourbe, *f.*
Brenngeld, *n.* ce que l'on paye pour marquer les porcs; et dans les fonderies pour l'affinage.
Brennglas, *n.* verre ardent, *m.*
Brennhaus, *n.* distillerie; (Brennhütte) affinerie, *f.*
Brennheiß, Brennend heiß, *adj.* chaud à brûler.
Brennholz, *n.* bois à brûler, bois de chauffage, *m.*
Brennkasten, *m.* gazette, *f.*
Brennknecht, *m.* valet du distillateur; valet tisonnaur, *m.*
Brennkolben, *m.* alambic, *m.*
Brennkraut, *n.* Brennwurz, *f.* renoncule des marais; grenouillette d'eau, *f.*
Brennlinie, *f.* *T. de géom.* caustique, *f.*
Brennluft, *f.* air inflammable, *m.*
Brennmeister, *m.* affineur, *m.*
Brennmittel, *n.* cautère; caustique, *m.*
Brennnessel, *f.* ortie, *f.*
Brennofen, *m.* fournaise, *f.* four, *m.*
Brennöhl, *n.* huile à brûler, huile de navette, *f.*
Brennort, *m.* *T. de mi.* lieu où l'on fait calciner la roche, *m.*
Brennpfanne, *f.* *T. de verr.* creuset, *m.*
Brennpunkt, *m.* foyer, *m.*
Brennsilber, *n.* *T. de raff.* &c. écume d'argent, litharge d'argent, *f.*
Brennspiegel, *m.* miroir ardent, verre caustique, *m.*
Brennstoff, *m.* *T. de chim.* phlogiston, phlogistique, *m.*
Brenzeln, *v. n.* sentir le brûlé ou l'empyreume.
Brennzeug, *n.* vaisseaux pour distiller, *m. pl.*
Brennzlich, v. Brandicht.
Brentgans, v. Baumgans.
Breschbatterie, *f.* *T. de gu.* batterie à battre en brèche, *f.*
Bresche, *f.* *T. de gu.* brèche, *f.* v. Mauerbruch, Wallbruch.
†**Bresthaft**, Presthaft, *adj.* infirme.
Bret, *n.* ais, *m.* planche; tablette, *f.*; (zum Bretspiele) trictrac; (zum Damspiele) damier; *T. de faue.* taquet, *m.*; mit Bretern belegen, planchéier; *fig.* et *prov.* auf einem Brete bezahlen, payer tout à la fois; (hoch) am Brete seyn, être en faveur, en crédit, nager en grande eau.
Bretbaum, Bretstamm, *m.* arbre propre pour en faire des planches, *m.*
Bretchen, *n.* planchette, *f.*
Breterdecke &c., *f.* plafond &c. fait de planches ou planchéié, *m.*
Bretern, *adj.* d'ais, de planches.
Bretern, *v. a.* planchéier, v. Dielen.
Breterverschlag, *m.* Breterwand, *f.* cloison d'ais, *f.*; (im Schiffe) bardis, *m.*
Breterwerk, *n.* planches, *f. pl.*; (um eine Windmühle) houssage, *m.*
Bretgeige, *f.* petit violon de poche, *m.*
Bretmeister, *m.* *T. de cord. et de tail.* maître-garçon, *m.*
Bretmühle, v. Schneidemühle.
Bretnagel, Bretspiker, *m.* clou à parquet, *m.*
Bretsäge, *f.* scie à refendre, *f.*
Bretschneider, *m.* scieur de long, *m.*
Bretspiel, *n.* trictrac, *m.*
Bretspieler, *m.* joueur de trictrac, *m.*
Bretspielmacher, *m.* tabletier, *m.*
Bretstein, *m.* dame, pièce, *f.* pion, *m.*
Breve, *n.* bref, *m.*
Brevier, *n.* bréviaire, *m.*
Brey, *m.* bouillie, *f.*; *prov.* um den — herum gehen, tourner autour du pot; viele Köche versalzen den —, beaucoup de cuisiniers gâtent la sauce.
Breyapfel, *m.* sapotille, *f.*
Breyapfelbaum, *m.* sapotier, *m.*
Breygeschwulst, v. Balggeschwulst.
Breyhahn, v. Breihahn.
Breyig, *adj. et adv.* comme de la bouillie.
Breylöffel, *m.* cuiller à bouillie, *f.*
Breymaul, *n.* *fam.* bouilleux, *m.* —euse, *f.*
Breynapf, *m.* -schüssel, *f.* écuelle à la bouillie, *f.*
Breypfanne, *f.* poêlon à la bouillie, *m.*
Breyumschlag, *m.* cataplasme, *m.*
Brezel, *f.* craquelin, *m.*
Bricke, *f.* lamproie marinée, *f.*
Brief, *m.* lettre; missive; épître, *f.*; ein — Stecknadeln, un papier d'épingles; ein — Tabak, un paquet de tabac; *fig.* — und Siegel über etwas haben, avoir lettres de qc.; — und Siegel geben, donner de fortes assurances.
Briefadel, *m.* noblesse par lettres, *f.*
Briefbote, *m.* messager, porteur de lettres, *m.*
Briefbuch, *n.* livre de lettres, *m.*
Briefchen, *n.* billet, *m.*
Briefgeld, Briefporto, *n.* port de lettres, *m.*
Briefgut, *n.* *T. de com.* marchandises marquées dans la lettre, *f. pl.*
Brieflich, *adj. et adv.* en écrit, en forme de lettre.
Briefpapier, *n.* papier à lettres, *m.*
Briefpost, *f.* courrier, *m.*; poste, *f.*
Briefpresse, *f.* presse pour les lettres, *f.*
Briefschaften, *pl.* papiers, *m. pl.* lettres, *f. pl.*; alte —, anciennes chartres.
Briefschrank, *m.* bureau, secrétaire, *m.*
Briefstämpel, *m.* timbre de la poste, *m.*
Briefstecher, *m.* perce-lettre, *m.*
Briefsteller, *m.* auteur d'une lettre; recueil de lettres, *m.*
Briefstyl, *m.* style épistolaire, *m.*
Brieftabak, *m.* tabac en paquets, *m.*
Brieftasche, *f.* porte-feuille, *m.*
Brieftaube, *f.* pigeon messager, pigeon courrier, *m.*
Briefträger, *m.* facteur, *m.*
Briefumschlag, *m.* couvert, *m.* enveloppe, *f.*
Briefwechsel, *m.* correspondance, *f.* commerce de lettres, *m.*
Brigade, *f.* brigade, *f.*
Brigadier, *m.* brigadier, *m.*
Brigantine, *f.* brigantin, *m.* (petit vaisseau)
Brigitte, *f.* Brigide, Brigitte, *f.* (nom de femme)
Brillant, *m.* brillant, *m.*
Brillantiren, *v. a.* brillanter.
Brille, *f.* lunettes, *f. pl.*; *T. de fort.* lunette; — eines heimlichen Gemachs, lunette de privé, *f.*
Brillenbefassung, *f.* châsse de lunettes, *f.*
Brillenfutter, -futteral, *n.* étui à lunettes, *m.*
Brillengewölbe, *n.* *T. d'arch.* voûte à lunettes, *f.*
Brillenglas, *n.* verre de lunettes; verre à lunettes, *m.*
Brillenmacher, -händler, *m.* lunettier, *m.*
Brillennase, *n.* nez à porter lunettes, *m.*; *T. d'hist. nat.* tette-chèvre de l'Amérique, *f.*
Brillenschlange, *f.* serpent à lunettes, *m.*
Brillenzirkel, *m.* *T. d'arq.* compas à lunette, *m.*
Brill-Ente, *f.* macreuse à bec rouge, *f.*
Brillofen, *m.* *T. de fer.* fourneau à deux yeux et à deux traces, *m.*
Bringen, *v. a. ir.* apporter, porter; amener; mener, conduire; mettre; offrir, faire (des sacrifices, des présents); *fig.* produire; attirer, causer, donner; einem eine Nachricht —, apporter une nouvelle à q.; was bringt Sie hierher? quel sujet vous amène? was — Sie? que vous plait-il? que voulez-vous? einen ins Gefängniß —, mener q. en prison; seinen Sohn auf die Schule —, mettre son fils à l'école; ein Kind zur Welt —, mettre un enfant

au monde; ein Kind zur Taufe —, présenter un enfant au baptême; Früchte —, porter, produire du fruit; ein Ständchen —, donner une sérénade; es einem — (zutrinken), boire à q.: ich bringe es Ihnen auf die Gesundheit des &c., je vous le porte à la santé de &c.; Glück, Unglück —, porter bonheur, malheur; Ehre —, faire honneur, honorer; Schande —, faire honte, déshonorer; es weit —, hoch —, aller loin, le porter fort loin, avancer (dans un art &c.); er hat sein Alter nicht hoch gebracht, il n'est pas parvenu à un grand âge; es so weit —, dahin —, dazu —, daß &c., faire tant, faire si bien que &c.; ich will es dazu —, j'en viendrai à bout; ich kann es nicht dazu —, je ne saurais obtenir cela; davon —, remporter, obtenir, conserver; etwas an sich —, acquérir, gagner, obtenir qc.; se rendre maître, se saisir de qc.; etwas an den Tag (ans Licht) —, mettre qc. au jour; er hat es an mich gebracht, il m'y a forcé, il en est la cause lui-même; einen auf etwas —, donner à q. l'idée de qc.; faire souvenir q. de qc., le lui remettre dans l'esprit; einen auf die Gedanken —, inspirer, faire naître la pensée à q.; auf andere Gedanken —, désabuser q., lui faire changer de sentiment; einen auf seine Seite —, gagner q.; aufs höchste —, porter au dernier point; einen aufs äußerste —, réduire q. à l'extrémité; etwas auf einen —, accuser, charger q. de qc.; einen aus einem Orte —, faire sortir q. ou chasser q. d'un lieu; etwas aus einem —, tirer, arracher (un secret) de q.; man kann nichts, nicht ein Wort aus ihm —, on ne peut lui arracher un seul mot; die Flecken aus einem Kleide &c. —, faire en aller, ôter les taches d'un habit &c.; in etwas —, mettre en, dans ..., réduire à ...; in Rechnung —, mettre en ligne de compte; in Gang —, mettre en train; in den Kopf —, mettre dans la tête; man kann nichts in ihn —, il ne veut rien apprendre, c'est un homme bouché, stupide; in Ordnung —, arranger; in Unordnung —, déranger; einen ins Unglück —, rendre q. malheureux; einen in Verdacht —, rendre q. suspect; sich ins Verbrechen —, se perdre, se ruiner; sein Amt, die Sache bringt es so mit sich, sa charge, la chose le veut ainsi; es über das Herz —, gagner sur soi; einen um etwas —, faire perdre qc. à q., priver q. de qc.; sich ums Leben —, se tuer, se donner la mort; unter seine Gewalt —, soumettre à sa puissance; unter die Leute —, divulguer, répandre; etwas vor sich —, acquérir, gagner, faire; einen zu etwas —, porter, amener, déterminer, séduire q. à qc.; zu Papiere —, rédiger, coucher par écrit; zum Gehorsam —, réduire sous son obéissance, sous ses lois; zu Stande —, venir à bout de qc., effectuer; zu Ende —, achever, finir, terminer.

Britanien, v. Großbritannien.

Britte, *m.* —inn, *f.* Breton, *m.* —onne, *f.*

Brittisch, *adj.* qui appartient à la Grande-Bretagne; Britannique, (aussi Britannisch). —*adv.* à la manière des Bretons.

Brocat, *m.* brocart, *m.*

Brocatell, *m.* brocatelle, *f.*

Bröckeln, *v. a.* émier, émietter; sich —, tomber en petites pièces.

Brocken, *m.* morceau, *m.*; kleiner —, miette, *f.*; die übrigen —, bribes; *fig.* lateinische —, bribes de latin, *f. pl.*

Brocken, *v. a.* rompre, mettre en petits morceaux.

Brockenperle, *f.* perle baroque, *f.*

Brockenweise, *adv.* par petits morceaux.

Bröcklig, *adj.* friable, cassant.

Brod, *n.* pain, *m.*; — backen, boulanger, cuire du pain; weißes —, pain blanc; schwarzes —, pain bis, pain noir; *fig.* sein — verdienen, gagner sa vie, gagner son pain; *prov.* er kann mehr als — essen, il est sorcier.

Brodbäcker, *m.* boulanger, *m.*

Brodbank, *f.* Brodscharren, *m.* boutique de boulanger, *m.*

Brodbaum, *m.* arbre à pain, jaquier, *m.*

Brodbrechen, *n.* fraction du pain, *f.*

Brodbrey, *m.* panade, *f.*

Brödchen, *n.* petit pain, *m.*

Broddieb, *m.* voleur de pain; *fig.* gâte-métier, *m.*

Brodem, **Broden**, *m.* vapeur, exhalaison; fumée, *f.*

Broderwerb, **Brodverdienst**, *m.* gagne-pain, *m.*

Brodfrucht, *f.* fruit à pain, *m.*

Brodhänge, *f.* tréteau suspendu à y mettre le pain, *m.*

Brodkammer, *f.* chambre à pain; *T. de mar.* soute, *f.*

Brodkarren *m.* *T. de gu.* fourgon, *m.*

Brodkasten, *m.* huche au pain, *f.*

Brodkorb, *m.* panier à pain; *prov.* einem den — höher hängen, rogner l'écuelle à q., tailler les morceaux courts à q.

Brodkrume, *f.* mie; Krümchen, *n.* miette, *f.*

Brodkruste, *v.* Brodrinde.

Brodkuchen, *m.* galette, *f.*

Brodlos, *adj.* qui manque de pain; *fig.* inutile, peu lucratif; eine brodlose Kunst, une profession ingrate.

Brodmangel, *m.* disette de pain, *f.*

Brodmarkt, *m.* marché au pain, *f.*

Brodmesser, *n.* couteau à couper du pain, *m.*

Brodmusterung, *f.* *T. mil.* revue de commissaire, *f.*

Brodneid, *m.* envie qu'on porte à celui qui est à son aise, *f.*

Brodranft, *m.* grignon, *m.* v. Ranft.

Brodrinde, *f.* croûte de pain, *f.*; ein Stück —, croûton, *m.*

Brodrindchen, *n.* croustille, croûtelette, *f.*

Brodsack, *m.* panetière, *f.*

Brodschnitte, *f.* tranche de pain; geröstete —, rôtie, *f.*

Brodschrank, *m.* armoire à pain, *f.*

Brodsuppe, *f.* soupe au pain, panade, *f.*

Brodteig, *m.* pâte, *f.*

Brodtorte, *f.* tarte à pain, *f.*

Brodverwalter, *m.* (eines Klosters) panetier, *m.*

Brodwasser, *n.* eau panée, *f.*

Brodwurzel, *f.* manioc, *m.*

Broihahn, *m.* sorte de bière blanche, *f.*

Brombeere, *f.* baie de ronce, *f.*

Brombeerstrauch, *m.* ronce, *f.*

Brosame, *f.* mie, miette, *f.*

Brüschen, *n.* ris de veau, *m.*

Bruch, *m.* fracture, rupture; cassure; fente, crevasse, *f.*; pli, *m.*; carrière, (v. Steinbruch &c.); *T. de chir.* hernie, descente; *d'ar.* fraction; *de cha.* fouge, *f.*; *d'arch.* brisis; *de mi.* écroulement, *m.*; *fig.* rupture, *f.*; Brüche, *pl.* *T. forest. et de cha.* brisées, *f. pl.*

Bruch, *n. et m.* marécage, marais, *m.*

Brucharzt, **Bruchschneider**, *m.* chirurgien herniaire, *m.*

Bruchband, *n.* brayer, *m.*

Bruchbandmacher, *m.* bandagiste, *m.*

Bruchgold, *n.* or de mine, *m.*

Bruchhaber, *m.* avoine sauvage, *f.*

Bruchhalter, *m.* *T. de chir.* arrêt, *m.*

Brüchig, *adj.* qui a des fractures, des plis; cassant, fragile.

Bruchkraut, *n.* herniaire, herniole, *f.*

Bruchpflaster, *n.* emplâtre pour les hernies, *m.*

Bruchsack, *m.* sac herniaire, *m.*

Bruchsilber, *n.* argent à refondre, *m.*

Bruchschnitt, *m.* *T. de chir.* point doré, *m.*

Bruchstein, *m.* moellon, *m.* pierre de taille, *f.*

Bruchstück, *n.* fragment, *m.*

Brückchen, *n.* petit pont, *m.*

Brücke, *f.* pont, *m.*; eine fliegende —, pont volant; eine — bauen, schlagen, faire, bâtir, jeter un pont. — *T. au jeu de trictrac*, enfilade; *d'imp.* tablette, *f.*

Brückenbalken, **Brückenbaum**, *m.* travon, *m.*

Brückenbau, *m.* construction, *f.* et entretien des ponts, *m.*

Brückenbogen, *m.* arche, *f.*

Brückenbohle, *f.* Brückenholz, *n.* traverse, *f.*

Brückenjoch, *n.* palée, *f.*

Brückenjochträger, *m.* quille du pont, *f.*

Brückenknecht, *m.* pontonier, *m.*

Brückenkopf, *m.* Brückenschanze, *f.* tête du pont, *f.*

Brückenlehne, *f.* garde-fou, *m.*

Brückenmeister, *m.* maître des ponts, capitaine des pontoniers, *m.*
Brückenpfeiler, *m.* pile de pont, *f.*
Brückenzoll, *m.* **Brückengeld**, *n.* pontonage, *m.*
Brückenzolleinnehmer, *m.* pontonier, *m.*
Brückung, *f.* plancher d'une écurie, *m.*
Brudel, *m.* vapeur, *f.*; bouillon, *m.*; *T. de cha.* souille, *f.*
Brudeln, *v. n. fam.* bouillonner.
Bruder, *m.* frère, *m.*; wie Brüder mit einander leben, vivre fraternellement, fraterniser ensemble.
Brüderchen, *n.* petit frère, *m.*
Brüdergemeinde, *f.* communauté des frères Moraves ou de l'unité, *f.*
Bruderkind, *n.* neveu, *m.* nièce, *f.*
Bruderkuss, *m.* baiser de fraternité, *m.*
Brüderlich, *adj.* fraternel. — *adv.* fraternellement.
Bruderliebe, *f.* amour fraternel, *m.*
Brudermord, **Brudermörder**, *m.* fratricide, *m.*
Brüderschaft, *f.* fraternité; (geistliche) confrérie, *f.*; — mit einem machen, jurer fraternité à q., se fraterniser avec q.; — trinken, boire la fraternité.
Brudersohn, *m.* neveu, *m.*
Bruderstochter, *f.* nièce, *f.*
Bruderweib, *n.* belle-soeur, *f.*
Brudertreue, *f.* fidélité fraternelle, *f.*
Brügge, *n.* Bruges, *f.* (ville)
Brühahn, *v.* **Breihahn**.
Brühe, *f.* sauce, *f.*; bouillon; jus, *m.*; *fig. fam.* eine lange — über etwas machen, faire une longue enfilade de discours sur qc.
Brühen, *v. a.* échauder.
Brühfass, *n.* **Brühtrog**, *m.* échaudoir, *m.*
Brühfutter, *n.* breuvage, *m.*
Brühheiss, **Brühwarm**, **Brühsiedendheiss**, *adj.* tout chaud, chaud à brûler.
Brühkäse, *m.* fromage écrémé, *m.*
†**Brühl**, *m.* breuil, *m.*
Brühnäpfchen, *n.* saucière, *f.*
Brüllen, *v. n.* rugir; mugir, beugler. — *n.* rugissement; mugissement, beuglement, *m.*
Brüllochs, *m.* taureau, *m.*
Brummbär, **Brummbart**, **Brummkater**, *m. fig. fam.* grondeur, grogneur, *m.* grogneuse, *f.*
Brummbass, *m.* bourdon, *m.*
Brummeisen, *n.* trompe, guimbarde; *fig. fam.* grondeuse, grogneuse, *f.* grogneur, *m.*
Brummeln, *v. n.* grommeler.
Brummen, *v. n.* gronder, murmurer; bourdonner. — *n.* gronderie, *f.*; bourdonnement, *m.*
Brummer, *m.* taureau, *m.*; grosse corde d'une basse, *f.*; bourdon d'orgue; poldrack, (monnaie de Pologne), *m.*
Brummfliege, *f.* bourdon, *m.*
Brummig, *adj. fam.* grondeur.
Brummkäfer, *m.* escarbot bruyant, *m.*
Brummkreisel, *m.* toupie bourdonnante, *f.*
Brummochs, *m.* taureau; *fig. pop.* stupide, nigaud; rustre, *m.*
Brunelle, *f.* brignole, (prune); — ou **Brunellenkraut**, *n.* brunelle, *f.*
Brunft, *f.* *T. de cha.* rut, *m.*; der Anfang der —, muse, *f.*
Brunften, *v. n.* *T. de cha.* être en rut; anfangen zu —, muser.
Brunftzeit, *f.* temps du rut, *m.*
Bruniereisen, *n.* **Brunierstahl**, *m.* brunissoir, *m.*
Brunieren, *v. a.* brunir, polir. — *n.* brunissage, *m.*
Brunnen, *m.* fontaine, *f.*; puits, *m.*; pompe, *f.*; eaux, *f. pl.*; den — trinken, prendre les eaux; *prov.* Wasser in den — tragen, porter de l'eau à la mer.
Brunnenader, *f.* veine d'eau, *f.*
Brunnenbecken, *n.* bassin de fontaine, *m.*
Brunnenbohrer, *m.* drague, *f.*; ouvrier qui fore les tuyaux de fontaine, *m.*
Brunnencur, *f.* usage des eaux minérales, *m.*; die — gebrauchen, prendre les eaux.
Brunnendeckel, *m.* couverture de puits, *f.*

Brunnenfeger, **-räumer**, *m.* cureur de puits, *m.*
Brunnengast, *m.* celui qui prend les eaux à la source, *m.*
Brunnengeländer, *n.* margelle; balustrade, *f.*
Brunnengräber, *m.* celui qui creuse les puits.
Brunnenhahn, **-zapfen**, *m.* clef de fontaine, *f.* robinet, *m.*
Brunnenkasten, *m.* réservoir de fontaine, *m.*
Brunnenkresse, *f.* cresson de fontaine, *m.*
Brunnenloch, *n.* ouverture du puits, *f.*
Brunnenmeister, *m.* fontenier, *m.*
Brunnenrad, *n.* roue de puits, *f.*
Brunnenröhre, *f.* tuyau de fontaine, *m.*
Brunnensalz, *n.* sel des fontaines, *m.*
Brunnenschwengel, *m.* bascule, *f.*
Brunnenseil, *n.* corde à puits, *f.*
Brunnenstube, **-kammer**, *f.* regard, *m.*
Brunnenwasser, *n.* eau de fontaine, eau de puits, *f.*
Brunnquelle, *f.* (**Brunnquell**, *fig. m.*) source d'une fontaine, source, *f.*
Brunst, *f.* *fig.* ardeur, chaleur, passion, *f.*; rut, *m.* *v.* **Brunft**.
Brünstig, *adj.* ardent, violent; fervent; en chaleur, (des bêtes). — *adv.* ardemment; fervemment.
Brünstigkeit, *f.* ardeur, ferveur, *f.*
Brunzen, *v. n. pop.* pisser, lâcher son eau.
Brüssel, *n.* Bruxelles, *f.* (ville)
Brust, *f.* poitrine, *f.*; sein; teton, *m.* mamelle; gorge, *f.*; poitrail (d'un cheval); estomac (d'une perdrix, d'un faisan &c.), *m.*; hampe (du cerf), *f.*; einem Kinde die — geben, donner le teton à un enfant; ein Kind an der —, un enfant à la mamelle; es liegt ihm auf der —, il a la poitrine engagée.
Brustader, *f.* veine mammaire, veine thorachique, *f.*
Brustbalsam, *m.* baume pectoral, *m.*
Brustband, *n.* **Brustbinde**, *f.* *T. de chir.* plastron, *m.*
Brustbaum, *m.* *T. de rub.* poitrinière, *f.*; *de drap.* encouloire, *m.*
Brustbeerbaum, *m.* jujubier; sébestier, *m.*
Brustbeere, *f.* jujube, *f.*; sébeste, *m.*
Brustbeerlatwerge, *f.* diasébeste, *m.*
Brustbein, *n.* brechet, *m.*; lunette, fourchette (de la volaille, *f.*; *T. d'an.* sternum, *m.*
Brustbeschwerde, *f.* oppression de poitrine, *f.*
Brustbild, *n.* buste, *m.*
Brustblatt, **Brustbret**, *n.* poitrail, ventre, *m.* planchette, *f.*
Brustbohrer, *m.* **Brustleier**, *f.* vilebrequin, *m.*
Brüstchen, *n.* brassières, *f. pl.*
Brustdrüse, *f.* fagoue, *f.*; vom Kalbe, ris de veau, *m.*
sich **Brüsten**, *v. réfl.* se rengorger, se carrer, se pavaner, se gonfler.
Brustfell, *n.* diaphragme, *m.*
Brustfieber, *n.* fièvre asthmatique, *f.*
Brustfleck, *m.* pièce d'estomac, *f.*; pourpoint, *m.*; — ou **Brustleder**, *n.* *T. de cord.* devantier, *m.*
Brustfleisch, *n.* estomac (de la volaille); blanc (de chapon), *m.*
Brustgang, *m.* *T. d'an.* conduit thorachique, *m.*
Brustgeschwür, *n.* empyème, *m.*
Brustharnisch, *m.* corps de cuirasse, plastron, *m.*
Brusthöhle, *f.* cavité de la poitrine, *f.*
Brustholz, *n.* *v.* **Brustbaum** et **Brustblatt**; **Brusthölzer**, *pl.* *T. de mar.* gorgères, *f. pl.*
Brustkern, *m.* du boeuf de poitrine, pièce tremblante, *f.*
Brustkette, *f.* reculement, *m.*
Brustkrankheit, *f.* mal de poitrine, *m.*; damit behaftet, poitrinaire.
Brustkreuz, *n.* croix pectorale, *f.*
Brustküchelchen, *n.* tablette béchique, *f.*
Brustküssen, *n.* coussinet, *m.*
Brustlatz, *m.* pourpoint, *m.*; chemisette, *f.*; gilet, *m.*
Brustlehne, **Brustmauer**, *f.* parapet; — eines Fensters, appui de fenêtre, *m.*
Brustmilch, *f.* *T. de phar.* émulsion pectorale, *f.*
Brustmittel, *n.* remède pectoral, béchique, expectorant, *m.*
Brustmuskel, *m.* pectoral, muscle pectoral, *m.*
Brustpelz, *m.* chemisette, *f.*

Brustpflaster, *n.* emplâtre pectoral, *m.*
Brustreinigend, *adj.* expectorant.
Brustriemen, *m.* poitrail, *m.*
Brustsaft, *m.* sirop pectoral, éclegme, *m.*
Brustschild, *n.* pectoral, rational; — der Insekten, corselet, *m.*
Brustschleife, *f.* noeud de gorge, *m.*
Brustschleyer, *m.* barbette, guimpe, *f.*
Brustschnupfen, *m.* catarre tombé sur la poitrine, *m.*
Bruststreifen, *m.* tetonnière, *f.* tour de gorge, *m.* *v.* Busenstreif.
Bruststück, *n.* poitrine; pièce, *f.*; plastron; buste, *m.*
Brustthee, *m.* thé pectoral, *m.*
Brusttrank, *m.* potion pectorale, *f.*
Brusttuch, *v.* Brustlatz.
Brüstung, *f.* parapet; appui, *m.*
Brustwarze, *f.* mamelon, tetin, bout de mamelle, *m.*
Brustwasser, *n.* eau dans la cavité de la poitrine; liqueur pectorale, *f.*
Brustwassersucht, *f.* hydropisie de poitrine, *f.*
Brustweh, *n.* mal de poitrine, *m.*
Brustwehr, *f.* *T. de fort.* parapet, *m.*
Brustwerk, *n.* devant d'un orgue; *fam.* sein, *m.* gorge, *f.*
Brustwurzel, *f.* angélique, *f.*
Brustzucker, *m.* sucre d'orge, *m.*
Brut, *f.* incubation; couvée, engeance, (aussi *fig.*), *f.*; — der Fische, alevin, nourrain; — der Bienen, Insecten, couvain, *m.*; — der Seidenwürmer, graine des vers à soie, *f.*; — der Zwiebelgewächse *rc.*, caïeu, *m.*; talle, *f.*
Brutal, *adj.* brutal. — *adv.* brutalement, *v. Part. I.*
Brutbiene, *v.* Drohne.
Brüten, *v. a. et n.* couver; *fig.* über etwas —, couver qc. — *n.* incubation, *f.*
Brüthenne, *f.* couveuse, *f.*
Brütig, *adj.* eine brütige Henne, poule qui a envie de couver, *f.*; ein brütiges Ey, oeuf couvi, *m.*
Brütkäfich, *m.* cabane, *f.*
Brütofen, *m.* fourneau à couver, *m.*
Brutto, *T. de com.* brut, ort.
Brützeit, *f.* saison de couver, *f.*
Brutzwiebel, *f.* caïeu, *m.*
Bübchen, *n.* petit garçon, *m.*
Bube, *m.* garçon; polisson; coquin, fripon; *T.* valet (au jeu de cartes) *m.*
Buben, *v. n. fam.* huren und —, être paillard, s'adonner à la débauche.
Bubenstreich, *m.* polissonnerie, *f.*
Bubenstück, *n.* méchanceté, *f.* tour de fripon, *m.*
Büberey, *f.* méchanceté, malice, polissonnerie, *f.*
Bubian, *f.* méchante fille, friponne *f.*
Bübisch, *adj.* polisson; méchant, fripon, fourbe.
Buch, *n.* livre, *m*; etwas zu Buche tragen, bringen, mettre qc. sur son livre, sur le registre; — halten, tenir les livres; *fig.* wie ein — reden, parler comme un livre; ein — Papier, une main de papier; ein — Gold, Silber, quarteron d'or, d'argent, *m.*
Buchadel, *m.* noblesse des gens de lettres; noblesse par lettres, *f.*
Buchampfer, *m.* alléluia, pain de coucou, *m.*
Buchbinder, *m.* relieur, *m.*
Buchbindergesell *rc.*, *m.* compagnon &c. relieur, *m.*
Buchbinderkleister, *m.* colle d'amidon, *f.*
Buchbinderlohn, *m.* reliure, *f.*
Buchdrucker, *m.* imprimeur, *m.*
Buchdruckergesell *rc.*, compagnon &c. imprimeur, *m.*
Buchdruckerballen *rc.*, *v.* Druckerballen *rc.*
Buchdruckerey, *f.* imprimerie, *f.*
Buchdruckerkreuz, *n.* étendoir, *m.*
Buchdruckerkunst, *f.* imprimerie, typographie, *f.*
Buchdruckerstock, *m.* vignette, *f.* cul-de-lampe, fleuron, *m.*
Buche, Büche, Buchbaum, *m.* hêtre, fouteau, *m.*
Bucheichel, Buchecker, *f.* faine, *f.*
Büchelchen, *n.* livret, petit livre, *m.*
Buchen, *adj.* de hêtre.
Buchenwald, *m.* bois de hêtres, *m.*

Bücheraufseher, *m.* bibliothécaire, *m.*
Bücherbret, *n.* tablette, *f.*
Bücherdieb, *m.* escroqueur de livres; plagiaire, *m.*
Bücherfreund, *m.* bibliophile, *m.*
Büchergestell, *n.* tablettes, *f. pl.*
Bücherkenner, *m.* bibliographe, *m.*
Bücherkenntniß, *f.* bibliographie, *f.*
Büchermachen, -schreiben, *n.* composition des livres, *f.*
Büchernarr, *m.* bibliomane, *m.*
Büchersaal, *m.* Büchersammlung, *f.* bibliothèque, *f.*
Bücherschloß, Buchschloß, *n.* fermoir, *m.*
Bücherschrank, *m.* armoire aux livres, *f.*
Bücherschreiber, *m.* écrivain, faiseur de livres, *m.*
Büchersprache, *f.* langage des livres, *m.*
Büchersucht, *f.* bibliomanie, *f.*
Büchertröter, *m.* colporteur, bouquiniste, *m.*
Bücherverleiher, *m.* prêteur de livres, *m.*
Bücherverzeichniß, *n.* catalogue, *m.*
Bücherwurm, *m.* gerce, teigne, *f.*; *fig.* homme fort attaché aux livres, *m.*
Buchesche, *f.* orne, frêne sauvage, *m.*
Buchfink, *m.* pinson, *m.*
Buchführer, *v.* Buchhändler.
Buchgold, *n.* or d'applique, *m.*
Buchhalten, *n.* Buchhaltung, *f.* art de tenir les livres, *m.*; doppelte — führen, tenir les livres en parties doubles.
Buchhalter, *m.* teneur de livres, compteriste, *m.*
Buchhalterey, *f.* art de tenir les livres; comptoir, *m.*
Buchhandel, *m.* librairie, *f.* commerce de livres, *m.*
Buchhändler, *m.* libraire, marchand libraire, *m.* —inn, *f.* marchande libraire, *f.*
Buchhandlung, *f.* librairie, *f.*
Buchklee, *v.* Buchampfer.
Buchladen, *m.* magasin de livres, *m.* librairie, *f.*
Buchmast, *f.* faine, *f.*
Buchs, Buchsbaum, *m.* buis, *m.*
Buchsbäumen, *adj.* de buis.
Buchschuld, *f.* ce qu'un marchand vend à credit et met sur son livre.
Buchsdorn, *m.* lycium, *m.*
Büchse, *f.* boîte; arquebuse, *f.*; *T. de lap.* égrisoir, *m.*
Büchsen, *v. a. fam.* tirer de l'arquebuse; canarder.
Büchsenbohrer, *m.* allésoir, *m.*
Büchsenfutter, *n.* étui d'arquebuse ou de fusil, *m.*
Büchsenkugel, *f.* balle, *f.*
Büchsenlauf, *m.* canon d'arquebuse, *m.*
Büchsenmacher, *m.* arquebusier, *m.*
Büchsenmacherkunst, *m.* arquebuserie, *f.*
Büchsenmeister, *m.* canonnier, bombardier, *m.*
Büchsenschaft, *m.* fût, *m.*
Büchsenschäfter, *m.* équipeur-monteur, monteur en blanc, *m.*
Büchsenschießen, *n.* jeu de l'arquebuse, *m.*
Büchsenschloß, *n.* platine, *f.*
Büchsenschuß, *m.* coup d'arquebuse, *m.* arquebusade, *f.*
Büchsenschütze, *f.* arquebusier, *m.*
Büchsenspanner, *m.* porte-arquebuse, *m.*; clef, *f.*
Buchstab, *m.* lettre, *f.* caractère, *m.*; ein großer —, majuscule; ein kleiner —, minuscule, *T. d'imp.* lettrine, *f.*; nach dem Buchstaben, à la lettre.
Buchstäbeln, *v. a.* rechercher trop soigneusement les mots et les expressions.
Buchstabenrechnung, *f.* logistique spécieuse, algèbre, *f.*
Buchstabenspiel, *n.* Buchstabenwechsel, *m.* anagramme, *f.*
Buchstabenversetzung, *f.* transposition des lettres, métathèse; anagramme, *f.*
Buchstabiren, *v. a.* épeler. — *n.* épellation, *f.*
Buchstäblich, *adj.* littéral. — *adv.* littéralement, à la lettre.
Buchsweiler, *n.* Bouxviller, *m.* (ville)
Bucht, *f.* baie, anse; gare, cale, *f.*
Buchweizen, *m.* blé sarrasin, blé noir, *m.*
Buchwlade, *f.* blé noir sauvage, *m.*
Buckel, *m.* bosse; *T. de méd.* gibbosité, *f.*; *fam.* dos, *m.*; *fig.* die Mauer macht einen —, la muraille fait ventre; sich einen — lachen, se pâmer de rire.

Buckel, *f.* bossette; boucle (*v.* Locke), *f.*
Buckelig, Bucklig, *adj.* bossu, gibbeux; courbé.
Buckelochs, *m.* bison, *m.*
sich **Bücken**, *v. réfl.* se baisser, s'incliner; *fig.* s'abaisser; — vor einem, s'incliner devant q.; — (um einem Schusse &c. auszuweichen), faire le plongeon; er geht ganz gebückt, la vieillesse l'a courbé.
Bücken, *n.* **Bückling**, *m.* inclination, révérence, bonnetade, *f.* compliment, *m.*; viele Bücklinge vor einem machen, bonneter q.
Bückling, *m.* hareng saur, hareng sauret; ein frischer —, craquelet, *m.*
Bude, *f.* boutique; loge (de la foire, d'un mercier); (an einem Hause, einer Mauer) échoppe, *f.*
Budenmann, *m.* manouvrier qui monte et démonte les loges de la foire, *m.*
Budenzins, *m.* tonlieu, *m.* *v.* Standgeld.
Büffel, Büffelochs, *m.* buffle, *m.*; der kleine —, bubale, *f.*
Büffelhaut, *f.* **Büffelleder**, *n.* **Büffelrock**, *m.* buffle, *m.*
Büffelkalb, *n.* buffletin, *m.*
Büffeln, *v. n. pop.* peiner beaucoup.
Bug, *m.* courbure, *f.*; pli; jarret; paleron, train de devant (d'un cheval), *m.*; épaule (de mouton, de veau), *f.*; avant (d'un vaisseau), *m.* proue, *f.*
Bugader, *f.* veine du paleron, *f.*; einem Pferde die Bugadern schlagen, saigner un cheval des quatre ars.
Bugaaker, *m.* seconde ancre, *f.*
Bügel, *m.* étrier, (*v.* Steigbügel); — einer Wiege &c., archet, *m.*; am Degen, branche; an der Flinte &c., sougarde; eines Korbes, assurance; am Saumsattel, feuquière, *f.*
Bügeldohne, *f.* *T. d'ois.* cerceau, *m.*
Bügeleisen, *n.* fer à repasser; *T. de tail.* carreau, *m.*
Bügelgarn, *n.* filet d'oiseleur, *m.*
Bügellos, *adj.* sans étriers.
Bügelmesser, *n.* carreau de perruquier, *m.*
Bügeln, *v. a.* repasser (le linge); passer le carreau sur ..., rabattre (les coutures).
Bügelriemen, *m.* étrivière, *f.*
Bügelringe, *pl.* porte-étrivières, *m. pl.*
Bügelstahl, *m.* carreau du fer à repasser, *m.*
Bügeltasche, *f.* escarcelle, *f.*
Bügelträger, *m.* porte-étriers, *m.*
Buglahm, *adj.* épaulé.
Bugschwinden, *n.* épaulure, *f.* (maladie des chevaux).
Bugsiranker, *m.* *T. de mar.* ancre à remorquer, *f.*
Bugsiren, *v. a.* *T. de mar.* remorquer. — *n.* remorque, *f.*
Bugspriet, *v.* Bogspriet.
Bugstück, *n.* épaule (de mouton &c.), *f.*; trumeau, jarret (de boeuf); *T. de mar.* chasse de proue, *f.*
†**Buhle**, *m. et f.* amant, *m.* amante, *f.*
Buhlen, *v. n.* um ein Frauenzimmer, faire l'amour à, faire le galant auprès d'une femme, mugueter une femme; mit einer —, avoir commerce avec une fille. *fig.* um etwas —, aspirer à qc., rechercher qc.
†**Buhler**, *m.* galant, *m.*
Buhlerey, Buhlschaft, *f.* galanterie, coquetterie; amourette, *f.*
Buhlerinn, Buhlschwester, Buhldirne, *f.* coquette; fille galante, *f.*
Buhlerisch, *adj.* amoureux, galant; coquet.
Bühne, *f.* tribune, *f.*; échafaud; théâtre, *m.* scène, *f.*; grenier; quai, *m.*; *T. de mi.* table, *f.*
Bühnen, *v. a. p. u.* planchéier; abreuver (un tonneau).
Bühnenmeister, *m.* maître du quai, *m.*
Bühnloch, *n.* *T. de mi.* euche, *f.*
Bulle, *f.* bulle; die goldene —, bulle d'or, *f.*
Bulle, Bullochs, *m.* taureau banal, *m.*
Bullenbeißer, *m.* dogue, *m.*
Bullenkalb, *n.* veau mâle, *m.*
Bund, *m.* lien, *m.* bande; ceinture (d'une jupe, d'une culotte); *T. de rel.* nerf, *m.*; *de vit.* liaison de plomb; *au jeu de trictrac*, case; *fig.* alliance, ligue, confédération, *fédération, *f.*; der Türkische —, turban; martagon, (lis), *m.*
Bund, *n.* faisceau, trousseau, fagot; paquet, *m.* trousse, botte (de foin &c.); — Futterstroh, gerbée; — Weinpfähle, javelle, *f.* charnier; — Reisholz, fagot, *m*; — Knüttelholz, falourde; — Seefische, torquette de poisson; — Stockfische, poignée de morue; — Messingdraht, torche de fil de laiton, *f.*
Bundaxt, *f.* *T. de charp.* tire-boucher, *m.*
Bundbruch, *m.* infraction, *f.*
Bundbrüchig, *adj.* qui rompt l'alliance.
Bündchen, *v.* Bündel.
Bündel, *n.* petit paquet, trousseau, faisceau, *m.* botte; — Reisholz, javelle; — Ruthen, poignée de verges; — Akten, liasse, *f.*; *fig.* sein — schnüren, faire son paquet, sa malle.
Bundesfeld, *n.* champ de fédération, *m.*
Bundesgenoß, *m.* allié, confédéré, *m.*
Bundeslade, *f.* arche d'alliance, *f.*
Bundfrey, *adj.* ein bundfreyes Clavier, un clavecin qui a deux cordes pour chaque touche.
Bündig, *adj.* valide, valable; concluant. — *adv.* validement.
Bündigkeit, *f.* validité; qualité de ce qui est concluant, *f.*
Bündniß, *n.* alliance, ligue, confédération, *f.*; ein — mit einander machen, s'allier, se confédérer, faire ligue ensemble; ein — mit dem Teufel, pacte avec le diable, *m.*
Bundsteg, *m.* *T. d'imp.* bois de fond, *m.*
Bunt, *adj.* de plusieurs couleurs; bariolé; — machen, barioler; ein buntes Kleid &c., un habit &c. de couleur; *fig.* eine bunte Reihe, des personnes rangées de manière qu'entre deux hommes il se trouve toujours une femme; es zu — machen, en faire trop; es geht — zu, tout va en désordre, sens dessus dessous; es geht alles — überecks, tout est au pillage.
Buntfarbig, *adj.* de plusieurs couleurs, *v.* Bunt.
Buntfleckig, *adj.* madré.
Buntflügel, *m.* grand colymbe, *m.* (plongeon)
Buntscheckig, *adj.* bariolé, bigarré; — machen, barioler, bigarrer; das Buntscheckige, la bigarrure.
Buntspecht, *m.* pic bigarré, *m.*; der kleine —, pie-grièche, *f.*
Bunzen, *m.* *T. d'art.* &c. emboutissoir, poinçon, *m.*
Burat, *m.* burat, *m.* (étoffe)
Bürde, *f.* charge, *f.* fardeau, faix; fruit d'une femme grosse, *m.*
Burg, *f.* château, *m.*
Burgbann, *m.* banlieue, *f.*
Bürge, *m.* caution, *f.* répondant; garant; *T. de pal.* fidéjusseur, *m.*; — für einen seyn od. werden, être caution de q., se rendre caution de q., répondre de q.
Bürgen, *v. n.* für einen oder etwas, cautionner q., se rendre caution pour ..., répondre de; garantir qc.
Burgemeister, *v.* Bürgermeister.
Bürger, *m.* bourgeois; citoyen; citadin, *m.*; — werden, se faire recevoir bourgeois.
Bürgerausschuß, *m.* comité des bourgeois, *m.*
Bürgereid, *m.* serment de bourgeoisie; serment civique, *m.*
Bürgerfest, *n.* fête civique, *f.*
Bürgerfreund, *m.* ami du peuple, *m.*
Bürgergehorsam, *m.* sûreté, prison honnête, *f.*
Bürgergeld, *n.* droit de bourgeoisie, *m.*
Bürgergerechtsame, *f.* droits, privilèges de la bourgeoisie, *m. pl.*
Bürgerhauptmann, *m.* centenier, *m.*
Bürgerhaus, *n.* maison d'un particulier, *f.*
Bürgerinn, *f.* bourgeoise; citoyenne; citadine, *f.*
Bürgerkrieg, *m.* guerre civile, *f.*
Bürgerkrone, *f.* couronne civique, *f.*
Bürgerlehen, *n.* fief roturier, *m.*
Bürgerlich, *adj.* bourgeois, *civique; roturier; civil. — *adv.* bourgeoisement, à la bourgeoise; roturièrement.
Bürgerliche, *m. et f.* roturier, *m.* roturière, *f.*
Bürgerliebe, *f.* **Bürgersinn**, *m.* *civisme, *m.*
Bürgermädchen, *n.* fille bourgeoise, *f.*

Bürgermeister, *m.* bourguemestre; maire; consul, *m.*
Bürgermeisteramt, *n.* consulat, *m.*
Bürgerpflicht, *f.* obligation de bourgeois, *f.*; devoir du citoyen, *m.*; *v.* aussi Burgereid.
Bürgerrecht, *n.* droit de bourgeoisie, droit de citoyen; indigénat, *m.*; das — erhalten, acquérir la bourgeoisie.
Bürgerrolle, *f.* Bürgerbuch, *n.* rôle de la bourgeoisie, *m.*
Bürgerschaft, *f.* bourgeoisie, *f.* bourgeois, *m. pl.*
Bürgersfrau, *f.* femme d'un bourgeois; bourgeoise, roturière, *f.*
Bürgersmann, *m.* bourgeois, *m.*
Bürgerstand, *m.* bourgeoisie; roture, *f.*
Bürgertugend, *f.* vertu civique, *f.* *civisme, *m.*
Bürgervolk, *n.* roturiers, *m. pl.* (*T. de mépris*)
Bürgerwache, *f.* garde bourgeoise, *f.*
Bürgerweib, *n.* roturière, *f.*
†Burgfriede, *m.* banlieue, châtellenie, *f.*; château, *m.*; sûreté publique, paix du château; alliance de quelques familles pour la sûreté publique, *f.*
Burggericht, *n.* préfecture, intendance d'un château; tribunal de justice d'un château, *m.*
Burggraf, *m.* burgrave *m.*
Burggräfinn, *f.* burgravine, *f.*
Burggräflich, *adj.* d'un burgrave, appartenant à un burgrave.
Burggrafschaft, *f.* burgraviat, *m.*
Burghauptmann, *m.* commandant d'un château, *m.*
Burgkeller, *m.* cave d'un château, *f.*
Burglehen, *n.* fief mouvant d'un château, *m.*
Burgmann, Burgsaß, *m.* vassal d'un château, *m.*
Burgrichter, *m.* châtelain, juge-châtelain, *m.*
Bürgschaft, *f.* caution, *f.* cautionnement, *m.*; garantie; *T. de pal.* fidéjussion, *f.*; — leisten, donner caution.
Burgund, *n.* Bourgogne, *f.* (pays)
Burgunder, *m.* —inn, *f.* Bourguignon, *m.* —onne, *f.*
Burgunderwein, ou Burgunder, *m.* vin de Bourgogne, *m.*
Burgundisch, *adj.* de Bourgogne; Burgundisch Heu; sainfoin, *m.* bourgogne, *f.*
Burgvogt, *m.* châtelain, concierge du château, *m.*
Burgvogtey, *f.* châtellenie, conciergerie, *f.*
Burgwarte, *f.* échauguette, *f.*
Bursch, *m.* garçon, jeune homme; camarade; étudiant, *m.*; die jungen Bursche, la jeunesse; ein lustiger —, un bon drôle; du bist mir ein feiner —! je vous trouve un plaisant mignon!
Bürschbüchse, *f.* Bürschrohr, *n.* arquebuse à giboyer, *f.*
Bürschchen, *n.* petit garçon; drôle, *m.*
Bürsche, *f.* chasse au fusil ou à l'arquebuse, *f.*; district où il est permis de giboyer, *m.*
Bürschen, *v. a.* giboyer, chasser à l'arquebuse; tirer.
Bürschmeister, *m.* chasseur qui a la garde de l'équipage de chasse, *m.*
Bürschpulver, *n.* poudre à giboyer, poudre à tirer, *f.*
Bürstchen, *n.* brossette, *f.*
Bürste, *f.* brosse, *f.* vergettes, *f. pl.*; décrottoire, *f*
Bürsten, *v. a.* brosser, vergeter; décrotter.
Bürstenbinder, *m.* brossier, vergetier, *m.*
Bürstenkraut, *n.* Bürstenpflanze, *f.* carthame, *m.*
Bürstenraupe, *f.* chenille chagrinée, *f.*
Bürtig, *v.* Gebürtig.
Bürzel, *m.* croupion, cul, *m.*; *T. de cha.* queue, *f.*
Burzelbaum, *m.* culbute, *f.*
Burzeldorn, *m.* tribule, *m.*
Burzeln, *v. n.* culbuter.
Busch, *m.* buisson, hallier; bocage; arbuste, arbrisseau; bouquet, torchet, *m.* touffe, *f.*; *prov.* auf den — schlagen, battre les buissons, sonder le gué.
Buschbaum, *m.* buisson, arbre nain, *m.*
Buschbohne, *f.* haricot nain, haricot à la touffe, *m.*
Büschchen, *n.* petit buisson &c.; toupet de bois, *m.*
Büschel, *m.* touffe, *f.* trochet, bouquet, toupet, *m.*; botte, poignée, *f.*
Büschelförmig, *adj. et adv.* en forme de touffes.
Büschelfranzen, *pl.* soucis de hanneton, *m. pl.*
Büschelweise, *adv.* par touffes; par bottes.
sich Buschen, *v. réfl.* venir en buisson.
Buschholz, *n.* broussailles, *f. pl.*
Buschig, Buschicht, *adj.* touffu.
Buschjäger, *m.* perce-forêt, *m.*
Buschhahn, *m.* coq hupé, *m.*
Buschkaninchen, *n.* lapin buissonnier, *m.*
Buschklafter, *f.* corde de bois dans une forêt, *f.*
Buschklepper, *m.* bandoulier, *m.*
Buschwerk, *n.* buissons, *m. pl.* touffe; kleines —, brande, *f.*
Büse, *v.* Häringsbüse.
Busen, *m.* sein, *m.*; gorge, *f.*; *v.* aussi Meerbusen; *fig.* in seinen — greifen, rentrer en soi-même.
Busenfreund, *m.* ami intime, *m.*
Busenstreifen, *m.* am Mannshemde, jabot; am Weiberhemde, tour de gorge, *m.* tetonnière, *f.*
Busaar, Bußhard, *m.* buse, *f.*
Bußbuch, *n.* pénitential, *m.*
Buße, *f.* pénitence, *f.*; repentir, *m.*; amende, peine pécuniaire, *f.*; — thun, faire pénitence.
Büßen, *v. a.* raccommoder, réparer, (*v.* Ausbessern); expier (ses péchés, une faute); seine Lust —, se satisfaire, contenter ses désirs. — *v. n.* für etwas, faire pénitence de qc., porter la peine de qc.; er wird dafür — müssen, il en payera la folle enchère.
Büßer, *m.* —inn, *f.* pénitent, *m.* pénitente, *f.*
Bußfertig, *adj.* pénitent, *m.*
Bußfertigkeit, *f.* pénitence, *f.*
Bußgebet, *n.* prière d'un pénitent, *f.*
Bußhard, *v.* Busaar.
Bußlied, *n.* cantique de pénitence, *m.*
Bußprediger, *m.* qui prêche la pénitence, *m.*
Bußpredigt, *f.* exhortation à la pénitence, *f.*
Bußpsalm, *m.* psaume de la pénitence, *m.* die Bußpsalmen, psaumes pénitentiaux, *m. pl.*
Bußstück, *n.* Buße, *f. T. de chap.* étoupage, *m.*
Bußtag, *m.* jour de pénitence, *m.*
Bußtext, *m.* texte pour sujet d'un sermon sur la pénitence, *m.*
Bußthränen, *pl.* larmes de repentance, *f. pl.*
Büßung, *f.* expiation, *f.*
Butte, *f.* hotte; *T. de salp.* recette, *f.*; eine — voll, une hottée.
Butte, ou Bütte, *f.* barbue, *f.* (poisson)
Bütte, *f.* cuve, *f.* cuvier, *m.*; acbile, *f.*; eine — voll, une cuvée.
Büttel, *m.* archer, *m.*
Butteley *f.* geole, prison publique, *f.*
Buttenkorb, *m.* banne, bannette, *f.*
Buttenruß, *m.* noir de fumée dans de petites boîtes, [*m.*
Buttenträger, *m.* botteur, *m.*
Butter, *f.* beurre, *m.*; mit — machen, bestreichen, beurrer.
Butterartig, *adj.* butireux.
Butterbirn, *f.* beurré, *m.*
Butterblume, *f.* dent de lion, *f.* pissenlit, souci, *m.*
Butterbohrer, *m.* perce-beurre, *m.*
Butterbrezel, *f.* craquelin au beurre, *m.*
Butterbrod, *n.* Butterbämme, *f.* beurrée, *f.*
Butterbrühe, *f.* sauce blanche, sauce au beurre, *f.*
Butterbüchse, *f.* boîte au beurre, *f.*
Butterfaß, *n.* baratte, *f.*
Butterfladen, *m.* dariole, *f.*
Buttergebackenes, *n.* pâtisserie au beurre, *f.*; poupelin; feuilletage, *m.*
Butterhändler, Butterkrämer, Buttermann, *m.* beurrier, *m.*
Butterhändlerinn, -krämerinn, -frau, *f.* beurrière, *f.*
Butterhöke, *m.* —inn, *f.* regrattier, *m.* —ière, *f.*
Butterhose, *f.* tinette à beurre, *f.*
Butterricht, *v.* Butterartig.
Butterkraut, *n.* grassette, *f.*
Butterkrälchen, *n.* poupelin, *m.*
Butterkuchen, *m.* gâteau feuilleté, *m.*
Buttermarkt, *m.* marché au beurre, *m.*

Buttermilch, *f.* babeurre, lait de beurre, *m.*
Buttern, *v. a.* battre du beurre, baratter.
Butterschnitte, *f.* beurrée, *f.*
Buttervogel, *m.* flûte, *f.* pecce-beurre, *m.*
Butterstolle, *f.* brioche, *f.*
Butterstößel, *m.* ribot, *m.*
Butterteig, *m.* pâte au beurre, *f.*; feuilletage, *m.*
Buttertopf, *m.* pot à beurre, *m.*
Buttervogel, *m.* papillon, *m.*
Butterweck, *m.* coin de beurre, *m.*
Büttgesell, *m.* *T. de pap.* ouvrier de cuve, plongeur, *m.*
Büttner, *v.* Böttcher.
Butz, Butzen, *m.* bout, bouton; trognon, (*v.* Griebs); am Obste, tête, *f.*; *T. de bot.* oeil, nombril; am Lichte, lumignon; in einem Geschwüre, bourbillon, *m.*
Buxbaum, *v.* Buchsbaum.

C.

C, *n.* C, *m.* (troisième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* ut, *m.*
Cabale, *f.* cabale, intrigue, *f.*; Cabalen machen, cabaler, faire des cabales.
Cabalenmacher, *m.* cabaleur, *m.*
Cabbala &c., *v.* Kabbala &c.
Cabinett, *n.* cabinet, *m.*
Cabinettsminister, *m.* ministre du cabinet, *m.*
Cabinettsprediger, *m.* prédicateur du cabinet, aumônier, *m.*
Cabinettsrath, *m.* conseiller du cabinet, *m.*
Cabinettssiegel, *n.* cachet du cabinet, *m.*
Cabinettsstück, *n.* pièce de cabinet, *f.*
Cabiskraut, *v.* Kopfkohl.
Cacao, *m.* Cacaobohne, *f.* cacao, *m.*
Cacaobaum, *m.* cacaoyer, cacaotier, *m.*
Cacaohülse, *f.* cabosse, *f.*
Cacaopflanzung, *f.* cacaoyère, *f.*
Cadenz, *f.* *T. de da., de mus.* &c. cadence, *f.* *v. Part. I.*
Cadett, *m.* cadet, *m.*
Cadettencorps, *n.* corps des cadets, *m.* cadets, *m. pl.*
Cadettenhaus, *n.* hôtel des cadets, *m.*
Caduk, *v.* Hinfällig, et Heimfällig.
Caffee &c. *v.* Kaffee &c.
Caftan, *m.* cafetan, *m.*
Cairo, *n.* Caire, *m.* (ville)
Cajüte, *v.* Kajüte.
Calabrien, *n.* Calabre, *f.* (pays)
Calabrisch, *adj.* Calabrois.
Calamank, *v.* Kalmank.
Calcant, *v.* Bälgentreter.
Calcedon, *v.* Chalcedon.
Calciniren, *v.* Verkalken.
Calculiren, *v.* Rechnen, Berechnen.
Calecuter, Calecutsche Hahn, *m.* coq d'Inde, dindon, *m.*
Calecutsche Henne, *f.* poule d'Inde, dinde, *f.*
Calefactor, *v.* Einheizer, Stubenheizer.
Calender, Calesche, Calfatern, *v.* K....
Cölibat, *n.* célibat, *m.* *v.* Ehelosigkeit.
Caliber, *m.* *T.* calibre, *m.* *v. Part. I.*
Caliberstab, Caliberstock, *m.* *T.* calibre, *m.* verge du calibre, *f.*
Calibriren, *v. a.* *T.* calibrer, *v. Part. I.*
Calvinismus, *m.* calvinisme, *m.*
Calvinist, *m.* —inn, *f.* Calviniste, *m. et f.*
Camaldulenser, *m.* camaldule, *m.* (religieux)
Camee, *m.* camaïeu; camée, *m.* (pierres)
Camelott, *v.* Kamelott.
Camerad, *m.* camarade, compagnon, *m.*
Cameradschaft, *f.* société, compagnie; *T. mil.* chambrée, *f.*
Cameralist, *m.* financier, *m.*
Cameralsache, *f.* chose qui regarde la chambre des finances, *f.*
Cameralwesen, *n.* finances, *f. pl.*
Cameralwissenschaft, *f.* science des finances, *f.*

Campagne, *f.* *v.* Feldzug.
Campane, Campanie, *f.* *T. de mar.* dunette, *f.*
Campescheholz, *n.* bois de campêche, *m.*
Campher, *m.* camphre, *m.*; mit — anmachen, camphrer.
Campherbaum, *m.* camphrier, *m.*
Campherkraut, *n.* camphrée, *f.*
Campherspiritus, *m.* esprit de vin camphré, *m.*
Campiren, *v. n.* camper; *v.* Lagern.
Canaan, *n.* Chanaan, *m.* (ancien pays)
Canal, *m.* canal, *m.* (aussi *fig.*)
Canapee, *n.* canapé; sofa, *m.*
Canarienbastard, *m.* serin mulet, serin bâtard, *m.*
Canarienbaum, *m.* canari, *m.*
Canarienfutter, *n.* Canariensamen, *m.* grain de Canarie, *f.* alpiste, *m.*
Canariengras, *n.* phalaris, *m.*
Canarienhecke, *f.* nichoir, *m.*
Canariensect, *m.* vin des Canaries, *m.*
Canarienvogel, *m.* canari, serin de Canarie, *m.*
Canarienzucker, *m.* sucre des Canaries; sucre royal, *m.*
Canarische Inseln, *pl.* les îles Canaries *f. pl.*
Canaster, Canastertabak, *m.* canastre, canasse, *m.*
Cancelle, *f.* treillis devant le porte-vent aux orgues, *m.*
Candelzucker, Candiszucker, *m.* sucre candi; der braune —, caramel, *m.*
Candia, *n.* Candie, *f.* (île)
Candidat, *m.* candidat, *m.*
Candier, *m.* —inn, *f.* Candiot, *m.* —ote, *f.*
Candiren, *v. a.* faire candir; sich —, ou candirt werden, candir, se candir.
Caneel, *m.* *v.* Zimmet.
Canevaß, *m.* canevas, basin, *m.*
Canevaßweber, *m.* tisserand en basin, *m.*
Canon, *m.* *T. d'égl. et de mus.* canon, *m.* — *f.* *T. d'imp.* canon, *m.* *v. Part. I.*
Canone, *v.* Kanone.
Canonicat, *n.* Canonie, *f.* canonicat, *m.* chanoinie, *f.*
Canonicus, *m.* chanoine, *m.*
Canonisch, *adj.* canonique; die canonischen Bücher, les livres canoniques; das canonische Ansehen, la canonicité; das canonische Recht, le droit canon. — *adv.* canoniquement.
Canonisiren, *v. a.* canoniser, *v.* Heiligsprechen.
Canonisirung, *v.* Heiligsprechung.
Canonissinn, *f.* chanoinesse, *f.*
Canonist, *m.* canoniste, *m.*
Cantate, *f.* cantate, *f.*
Cantille, *f.* *T. de brod.* cannetille, *f.*; mit — auszieren, cannetiller.
Canton, *m.* canton, *m.*
Cantoniren, *v. n.* cantonner.
Cantonirung, *f.* cantonnement, *m.*
Cantor, *m.* chantre, *m.*
Cantorat, *n.* chantrerie; maison du chantre, *f.*
Cantorey, *f.* maison du chantre; troupe d'enfants de choeur, *f.*
Cap, *n.* cap, promontoire, *m.* *v.* Vorgebirge.
Capellan, *m.* chapelain, *m.*
Capellaney, *f.* chapellenie; demeure du chapelain, *f.*
Capellchen, *n.* petite chapelle, *f.* oratoire, *m.*
Capelle, *f.* chapelle; *T. de chim.* coupelle, *f.*
Capellenasche, *f.* *T. de fond.* claire, *f.*
Capellenfutter, *n.* Capellenform, *f.* étui ou moule de la coupelle, *m.*
Capellengold, -silber, *n.* or, argent de coupelle, *m.*
Capellenschläger, *m.* ouvrier qui fait des coupelles, *m.*
Capelliren, *v.* Abtreiben, *T. de chim.*
Capellmeister, *m.* maître de la chapelle de musique, *m.*
Caper, *f.* *v.* Kaper.
Caper, *m.* armateur; capre, corsaire, *m.*
Caperey, *f.* course, *f.*; auf — auslaufen, aller en course; — treiben, faire la course.
Capern, *v. a.* prendre (en faisant la course).
Caperschiff, *n.* armateur; capre, *m.*
Capital..., *dans la comp.* capital.
Capital, *n.* capital, principal; fonds, *m.*

Capital, ou Capitäl, *n. T. d'arch.* chapiteau, *m.*
Capital, ou Capitälchen, *n. T. de rel.* tranchefile, *f.*
Capitälchen, *n. pl. T. d'imp.* lettres capitales, *f. pl.*
Capitallinie, *f. T. du fort.* capitale, *f.*
Capitalist, *m.* capitaliste, *m.*
Capitän, *m.* capitaine, *m. v.* Hauptmann.
Capitel, *n.* chapitre, *m.*; — halten, tenir chapitre; *fig.* einem das — lesen, chapitrer, réprimander q., lui faire la leçon.
Capitelsherr, Capitular, Capitularherr, *m.* capitulant, chanoine capitulant, *m.*
Capitelsschluß, *m.* acte capitulaire, *m.*
Capitelsstube, *f.* chapitre, *m.*
Capitulation, *f.* capitulation, composition, *f.*; engagement d'un soldat, *m.*
Capituliren, *v. n.* capituler; s'engager pour un certain temps.
Cappadocien, *n.* Capadoce, *f.* (ancien pays)
Cappadocier, *m.* —inn, *f.* Capadocien, *m.* —enne, *f.*
Capriole, *f.* cabriole, *f.* (*v.* Sprung, Luftsprung); Capriolen machen, schneiden, cabrioler, faire des cabrioles.
Capriolenmacher, *m.* cabrioleur, *m.*
Capsel, *v.* Kapsel.
Captur, Capturbefehl, *v.* Verhaft, Verhaftbefehl.
Capuziner, *m.* —inn, *f.* capucin, *m.* —ine, *f.*
Capuzinerkloster, *n.* monastère de capucins, *m.*
Caput, *adv. fam.* capot (*v.* Matsch); ruiné.
Caput, *m.* capot, *m. v.* Kappe.
Caputrock, *m.* surtout avec un capuchon, *m.* redingote, *f.*
Capuze, *f.* capuchon, capuce, *m.*
Carabiner, *m.* carabine, *f.*
Carabinier, *m.* carabinier, *m.*
Caraffine, *f.* carafe, *f. v.* Flasche.
Carat, Caravane, *v.* Karat, Karavane.
Caravelle, *f.* caravelle, *f.* (vaisseau Portugais)
Carbonade, *f. v.* Rostbraten.
Carbunkel, (Carfunkel) *m.* escarboucle, *f.*
Carcasse, *f.* carcasse, *f. v. Part. I.*
Carcer, *n. T. du col.* prison, *f.*
Cardamome, *f.* cardamome, *m.*
Cardinal.... *dans la comp.* cardinal.
Cardinal, *m.* cardinal, *m.*
Cardinalbischof, *m.* cardinal-évêque, *m.*
Cardinalfink, Cardinal, *m.* cardinal, *m.* (oiseau)
Cardinalsblume, *f.* cardinale, *f.*
Cardinalscollegium, *n.* collége des cardinaux, sacré college, *m.*
Cardinalshut, *m.* chapeau, *m.*
Cardinalswürde, *f.* cardinalat, *m.*
Cardobenedikten, *m.* chardon bénit, *m.* (plante)
Carfiol, *v.* Blumenkohl.
Carl, *v.* Karl.
Carmeliter, *m.* carme, *m.*
Carmeliternonne, *f.* carmelite, *f.*
Carmesin, Carmesinroth, *adj.* Carmesinfarbe, *f.* cramoisi, *adj. et m.*
Carmin, *m.* carmin, *m.*
Carmosiren, *v. a. T. du joa.* einen Stein, garnir une pierre précieuse (d'autres petites pierres, mit Carmosirsteinchen).
Carnaval, *n.* carnaval, *m.*
Carneol, *m.* cornaline, *f.*
Carolin, *m.* charles d'or, *m.*
Carotte, *f.* carotte, *f.*
Carpie, *f.* charpie, *f.*
Carreau, *n. T. du jeu,* carreau, *m.*
Carrete, *f.* charrette; mauvaise voiture, *f.*
Carricatur, *f.* caricature, charge, *f.*
Carriole, *f.* Carriol, *n.* carriole, *f.* cabriolet, *m.*
Carrosell, *n.* carrousel, *m.*
Carrosse, *f.* carrosse, *f. v.* Kutsche.
Cartell, *n.* cartel, *m.*
Cartesianer, *m.* Cartésien, *m.*
Carthago, *n.* Chartage, *f.* (ancienne ville)
Carthager, Carthaginenser, *m.* Carthaginiensisch, *adj.* Carthaginois, *m.* —oise, *f. et adj.*
Carthaune, *v.* Karthaune.

Carthause, *f.* Karthäuserkloster, *n.* chartreuse, *f.*
Carthäuser, *m.* —inn, *f.* chartreux, *m.* —euse *f.*
Carthäusernelke, *f.* oeillet barbu, *m.*
Carthäuserpulver, *n.* poudre des chartreux, *f.*
Carton, *m.* carton, *m. v. Part. I.*
Cartusche, *f. T.* cartouche, *m. et f. v. Part. I.*
Casakin, *m.* casaquin, *m.* (habillement)
Cascade, *v.* Wasserfall.
Cascarille, *f.* cascarille, *f.* (arbrisseau et son écorce)
Caschalot, Caschelot, *v.* Pottfisch.
Caschau, *n.* Cascovie, *f.* (ville)
Casel, *f.* chasuble, *f. v.* Meßgewand.
Casematte, *f. T. de fort.* casemate, *f. v.* Kanonenkeller.
Caserne, *f.* caserne, *f.*
Caspische Meer, *n.* la mer Caspienne.
Cassien, Cassienbaum, *m.* cassie, *f.*
Casse, *f.* caisse, *f.*; coffre-fort, *m.*
Cassenbestand, *m.* restant en caisse, revenant-bon, *m.*
Cassenbuch, *n.* livre de caisse, *m.*
Cassendiebstahl, *m.* péculat, vol des deniers, *m.*
Cassegeld, *n.* argent de la caisse; argent qui a cours, *m.*
Cassenschein, *m.* billet de caisse, *m.*
Casserolle, *f.* casserole, *f.*
Casserollech, *n.* réchauffoir, *m.*
Casserolofen, *m.* potager, *m.*
Cassia, *f.* Cassienbaum, *m.* cassier, *m.*
Cassia, Cassien, *f.* Cassienmark, *n.* casse, *f.*
Cassienrinde, *f.* casse en bois, *f.*
Cassienröhrlein, *n.* gousse du cassier; casse giroflée, *f.*
Cassiren, *v. a.* casser, *v.* Aufheben, Abdanken.
Cassirer, *m.* caissier, *m.*
Cassirung, *f.* cassation, *f. v.* Aufhebung.
Cassonade, *v.* Farinzucker.
Castell, *n.* château; *T. du mar.* accastillage, gaillard, *m.*
Castellan, *m.* châtelain; concierge, *m.*
Castellaney, *f.* châtellenie, *f.*
Castor, *v.* Biber.
Castilien, *n.* Castille, *f.* (pays)
Castilianer, *m.* —inn, *f.* Castilianisch, *adj.* Castillan, *m.* —ane, *f. et adj.*
Castrat, *m.* castrat, *m.*
Castriren, *v.* Verschneiden, Entmannen.
Casterol, *n. v.* Casserolle.
Casuar, *m.* casoar, casuel, *m.* (oiseau)
Casuist, *v.* Gewissenslehrer.
Casuistik, *f.* art d'expliquer les cas de conscience, *m.*
Catalogus, *v.* Katalog.
Catalonien, *n.* Catalogne, *f.* (pays)
Catalonier, *m.* —ian, *f.* Catalonisch, *adj.* Catalan, *m.* —ane, *f. et adj.*

Cataster, *m. v.* Steuerbuch.
Catechet, Catarrh, Cathedee, Catten &c. *v.* K....
Causen, *pl. pop.* chicane, *f.* défaites, *f. pl.*
Cautel, *f. T. de jur.* cautèle, précaution, *f.*
Caution, *v.* Bürgschaft.
Cavalier, *m.* cavalier, gentilhomme, *m.*
Cavaliermäßig, *adj.* noble, généreux. — *adv.* à la cavalière.
Cavallerie, Cavallerist, *v.* Reiterey, Reiter.
Caviar, *m.* caviar, *m.*
Cecilia, *f.* Cécile, *f.* (nom de femme)
Ceder, *f.* Cedernbaum, *m.* cèdre, *m.*
Cedernharz, *n.* cédrie, *f.*
Cedernholz, *n.* bois de cèdre, *m.*
Cedra, *m.* cédrat, *m.* (espèce de citronnier et son fruit)
Celle, *v.* Zelle.
Cement, *n.* Cementkitt, *m. T. de maç.* &c. ciment, *m.*
Cement, Cementpulver, *n. T. de chim.* cément, *m.*
Cementbüchse, *f.* Cementtiegel, &c. *m. T. de chim.* creuset &c. à cémenter, *m.*
Cementkupfer, *n.* cuivre cémentatoire, *f.*
Cementwasser, *n. T. de chim.* eau cémentatoire, *f.*
Cementiren, *v. a. T. de maç.* cimenter; *de chim.* cémenter. — *n.* cémentation, *f.*

Censiren, *v. a.* censurer, critiquer.
Censur, *m.* censeur, critique, *m.*

Censur, *f.* censure, critique; dignité de censeur; peine ecclésiastique, *f.*
Cent, *f.* *v.* Zent.
Centaur, *m.* centaure, *m.* *v. Part. I.*
Centifolie, *f.* rose à cent feuilles, *f.*
Centner, *m.* quintal, *m.*
Centnerschwer, *adj. fig.* extrêmement pesant.
Central, *adj. dans la comp. T. de phys.* central.
Centrum, *n.* *v.* Mittelpunkt.
Centurie, *f.* centurie, *f.*
Ceremonialgesetz, *n.* loi cérémoniale, *f.*
Ceremonie, *f.* cérémonie, *f.*
Ceremoniell, *n.* cérémonial, *m.*
Ceremonienbuch, *n.* cérémonial, *m.*
Ceremonienmeister, *m.* maître des cérémonies, *m.*
Ceres, *f.* Cérès, *m.* (déesse)
Certeparten *f.* *T. de mar.* charte, chartre-partie, *f.*
Cervelatwurst, *v.* Hirnwurst.
Chagrin, *m.* chagrin, *m.* (espèce de cuir).
Chagrintaffet, *m.* chagrin, *m.*
Chaise, *f.* chaise, *f.*
Chalcedon, Chalcedonier, *m.* calcédoine, *f.*
Chaldäa, *n.* Chaldée, *f.* (ancien pays)
Chaldäer, *m.* —inn, *f.* Chaldéen, *m.* —enne, *f.*
Chaldäisch, *adj.* Chaldéen; Chaldaïque.
Chamäleon, *n.* caméléon, *m.*
Champagner, Champagnerwein, *m.* champagne, vin de Champagne, *m.*
Champignon, *m* champignon, *m.* *v.* Feldschwamm.
Chaos, *n.* chaos, *m.*
Charakter, *m.* caractère, *m.*
Charakterisieren, *v. a.* caractériser.
Charakteristik, *f.* caractéristique, *f.*
Charakteristisch, *adj.* caractéristique.
Charfreytag, *m.* vendredi saint, *m.*
Charlatan, *v.* Marktschreyer.
Charnier, *v.* Scharnier.
Charpie, *v.* Scharpie.
Charwoche, *f.* semaine sainte, *f.*
Chaussee, *f.* *v.* Dammweg.
Chemie, *v.* Chymie
Chenille, *f.* *T. de brod.* chenille, *f.*
Cherub, *m.* (Cherubim, *pl.*) chérubin, *m.*
Chicane, *f.* *v.* Rechtsverdrehung, Winkeley.
Chimäre, *v.* Hirngespinnst.
China, *n.* Chine, *f.* (pays)
China, Chinarinde, *f.* quinquina, *m.*
Chinawurzel, *f.* china, squine, esquine, *f.*
Chineser, *m.* —inn, *f.* Chinesisch, *adj.* Chinois, *m.* —oise, *f. et adj.*
Chiragra, *n.* chiragre, *f.* *v.* Handgicht.
Chiromant, *m.* chiromancien, *m.*
Chiromantie, *f.* chiromancie, *f.* *v.* Wahrsagerey aus den Händen.
Chirurg xc., *v.* Wundarzt xc.
Chirurgisch, *adj.* chirurgical, chirurgique.
Chocolate, *f.* chocolat, *m.*
Chocolatenkanne, *f.* chocolatière, *f.*
Chocolatenschenk, *m.* chocolatier, *m.*
Chocolatentasse, *f.* tasse à chocolat, *m.*
Cholerisch, Colerisch, *adj.* colérique.
Chor, *m. et n.* choeur; ambon, jubé, *m.* tribune, *f.*
Choral, *m.* Choralmusik, *f.* plein-chant, *m.*
Choralbuch, *n.* livre qui contient le plein-chant, *m.*
Choralist, *m.* chantre de choeur, choriste, *m.*
Choraltar, *m.* maître-autel, *m.*
Choramt, *n.* office de choeur, *m.*
Chorbischof, *m.* chorévêque, *m.*
Chorbuch, *n.* antiphonier, antiphonaire; rôle des revenus du choeur, *m.*
Chorbüchse, *f.* boîte des enfants de choeur, *f.*
Chorfrau, *f.* chanoinesse, *f.*
Chorgeld, *n.* argent des enfants de choeur; argent pour la messe des trépassés, *m.*
Chorgericht, *n.* consistoire, *m.*
Chorgesang, *m.* chant de choeur, *m.*
Chorhemd, *n.* aube, *f.* surplis, *m.*

Chorherr, *m.* chanoine, *m.*
Choriungfer, Chornonne, *f.* soeur de choeur, *f.*
Chorknabe, Chorschüler, *m.* enfant de choeur, *m.*
Chorrock, *m.* chape, *f.*
Chorsänger, Chorist, *m.* choriste, *m.*; —inn, Chorschwester, *f.* soeur choriste, *f.*
Chorstuhl, *m.* stalle, *m.*
Chorstunden, *f. pl.* heures canoniales, *f. pl.*
Chorton, *m.* ton de la musique d'église, *m.*
Chorweise, *adv.* par choeur.
Chrisam, *n.* chrême, *m.*
Christ, Christus, *m.* le Christ.
Christ, *m.* —inn, *f.* chrétien, *m.* chrétienne, *f.*
Christabend, *m.* veille de Noël, *f.*
Christauge, *n.* oeil de Christ, *m.* (plante)
Christbeere, *v.* Stachelbeere.
Christdorn, *m.* épine de Christ, *f.*
Christengemeine, *f.* communion des chrétiens, *f.* chrétiens, *m. pl.*
Christenheit, *f.* chrétienté, *f.*
Christenthum, *n.* christianisme, *m.*
Christgeschenk, *n.* présent de Noël, *m.* étrenne, *f.*
Christfest, *n.* fête de Noël, *f.*
Christian, *m.* Chrétien, *m.* (nom d'homme)
Christiane, *f.* Chrétienne, *f.* (nom de femme)
Christine, *f.* Christine, *f.* (nom de femme)
Christkindlein, *n.* enfant Jésus, *m.*
Christlich, *adj.* chrétien. —*adv.* chrétiennement.
Christmesse, Christmette, *f.* messe de Noël, messe de minuit, *f.*
Christmonat, *m.* Décembre, mois de Décembre, *m.*
Christnacht, *f.* vigile de Noël, *f.*
Christoph, *m.* Christophle, Christophe, *m.* (nom d'homme)
Christorden, *m.* ordre de Christ, *m.* (en Portugal)
Christschein, *m.* lune de Décembre, *f.*
Christstolle, *f.* gâteau de Noël, *m.*
Christtag, *m.* jour de Noël, Noël, *m.*
Christwoche, *f.* semaine de Noël, *f.*
Christwurz, *f.* ellébore jaune, *m.*
Chromatik, *f.* *T. de pein.* chromatique, *f.*
Chromatisch, *adj.* *T. de mus. et de phys.* chromatique.
Chronik, *f.* chronique, *f.* *v.* Zeitbuch.
Chronikenschreiber, *m.* auteur de chronique, †chroniqueur, *m.*
Chronolog, *m.* chronologiste, *m.*
Chronologie, *f.* chronologie, *f.* *v.* Zeitrechnung.
Chronologisch, *adj.* chronologique.
Chrysoberyll, *m.* chrysobéril, *m.*
Chrysolith, *m.* chrysolite, *f.*
Chrysopras, *m.* chrysophrase, *f.*
Chur, *f.* élection, *f.*; électorat, *m.*
Churfürst, *m.* électeur, *m.*
Churfürstenthum, *n.* électorat, *m.*
Churfürstinn, *f.* électrice, *f.*
Churfürstlich, *adj.* électoral.
Churhaus, *n.* maison électorale, *f.*
Churhut *m.* bonnet électoral, *m.*
Churkreis, *m.* Saxe électorale, *f.*
Churmantel, *m.* manteau électoral, *m.*
Churprinz, *m.* prince électoral, *m.*
Churprinzessinn, *f.* princesse électorale, *f.*
Churschwert, *n.* glaive électoral, *m.*
Churwürde, *f.* dignité électorale, *f.* électorat, *m.*
Chymie, *f.* chimie, *f.* *v.* Scheidekunst.
Chymisch, *adj.* chimique; spagyrique.
Chymist, Chymiker, *m.* chimiste, *m.*
Cibebe, *v.* Cubebe.
Cicero, *m.* Cicéron, *m.* (nom d'homme)
Cicero, Ciceroschrift, *f.* *T. d'imp.* cicéro, *m.*
Ciceronianer, *m.* Ciceronianisch, *adj.* Cicéronien, *m. et adj.*
Cichorie, *f.* Cichorien, chicorée, *f.*
Cicisbeo, *m.* sigisbée, *m.*
Cider, *m.* cidre, *m.*
Cideressig, *m.* vinaigre de cidre, *m.*
Cinnamet, *m.* cinnamome, *m.* (sorte d'aromate)
Cinnober, *v.* Zinnober.

Circularschreiben, *n.* lettre circulaire, *f.*
Circuliren, *v. n.* circuler, *v.* Umlaufen.
Circulirgefäß, *n. T. de chim.* vaisseau circulatoire, *m.*
Circumflex, *m. T. de gram.* accent circonflexe, *m.*
Circumvallationslinie, *v.* Umschanzungslinie.
Cirkel, *v.* Zirkel.
Cis, n. *T. de mus.* ut-dièse, *m.*
Cistenröschen, *n.* ciste, *m.* (arbrisseau)
Cisterne, *f.* citerne, *f.*
Cistercienser, *m.* —inn, *f.* religieux de Citeaux, cistercien, *m.* religieuse de Citeaux, cistercienne, *f.*
Cistercienserorden, *m.* ordre de Citeaux, *m.*
Citadelle, *f.* citadelle, *f.*
Citronat, *m.* citronnat, *m.*
Citrone, *f.* citron; dünnschalige, saftige, limon; große dickschalige, poncire, *m.*; kleine süße, lime, lime douce, *f.*; wohlriechende, cédrat, *m.*
Citronenbaum, *m.* citronnier, *m.*
Citronenbranntwein, *m.* citronnelle, *f.*
Citronenbrühe, *f.* sauce aux citrons ou citronnée, *f.*
Citronenessenz, *f.* essence de citron, *f.*
Citronenfarbig, Citronengelb, *adj.* citrin, de couleur de citron.
Citronenfink, *m.* serin d'Italie, *m.*
Citronengesäuert, *adj. T. de chim.* *citraté.
Citronenholz, n. bois de citron, bois de chandelle, *m.*
Citronenkraut, *n.* herbe de citron, *f.*
Citronenmelisse, *f.* mélisse de citron, citronnelle, *f.*
Citronenmus, *n.* marmelade de citrons, *f.*
Citronenöhl, n. huile de citron, *f.*
Citronenpresse, *f.* petite presse aux citrons, *f.*
Citronenquendel, *m.* serpolet citronné, *m.*
Citronensaft, *m.* jus de citron, *m.*
Citronensalz, *n.* sel citronien, *m.*
Citronensäure, *f. T. de chim.* *acide citrique, *m.*
Citronenschale, *f.* écorce de citron, *f.*
Citronenscheibe, *f.* rouelle de citron, *f.*
Citronensyrup, *m.* sirop de citron, *m.*
Citronentrank, *m* aigre de cèdre, *m.*
Citronenwein, *m.* vin de citron, *m.*
Citronenwasser, *n.* limonade, *f.*
Civil, *adj.* civil, *v.* Bürgerlich.
Civilbeamte, Civilbediente, *m.* officier civil, *m.*
Civilbedienung, *f.* charge civile, *f.*
Civilprozeß, *m.* procès civil, *m.*
Clara, *f.* Claire, *f.* (nom de femme)
Claret, *m.* eau clairette, *f.*; vin clairet, *m.*
Clarin, *n.* clairon, *m.* (sorte de trompette)
Clarinett, n. Clarinette, *f.* Clarinettist, *m.* clarinette, *f.*
Cläschen, *n.* Colin, *m.* (diminutif de Claus)
Classe, *f.* classe, *f.*
Classenlotterie, *f.* loterie distribué en classes, *f.*
Classenordnung, *f. T. de log.* catégorie, *f.*
Classiker, *m.* auteur classique, *m.*
Classisch, *adj.* classique.
Claudia, *f.* Claudine, *f.* (nom de femme)
Claudius, *m.* Claude, *m.* (nom d'homme)
Claus, Niclas, Nickel, *m.* Nicolas, Colas, *m.*
Clausel, *f. T. de pr.* clause, *f.*
Clausur, *f.* clôture, *f.*; fermoir (d'un livre), *m.*
Clavicymbel, *n.* manichordion, *m.*
Clavier, *n.* clavecin; clavier, *m.*; —spielen, jouer du clavecin, toucher le clavecin.
Claviermacher, *m.* facteur de clavecin, *m.*
Clavierschlüssel, *m. T. de mus.* clef de clavecin, *f.*
Clavierspieler, *m.* claveciniste, *m.*
Clavierstück, *n.* pièce de clavecin, *f.*
Clavis, *m.* touche, *f.* Claves, *pl.* ou Claviatur, *f.* clavier, *m.*
Clericus, *m.* clerc; ecclésiastique, *m.*
Clerisey, *f.* clergé, *m.*
Client, *m.* —inn, *f.* client, *m.* —ente, *f.*
Clientschaft, *f.* clientèle, *f.*
Clima, *v.* Klima.
Cloak, *f.* et *m.* cloaque, *f.*
Club, *m.* club, *m.*
Clubist, *m.* clubiste, *m.*

Clystier, *v.* Klystier.
Coadjutor, *m.* coadjuteur, *m.*
Coblenz, *n.* Coblence, *f.* (ville)
Cocarde, *f. v.* Hutschleife.
Cochenille, *f.* cochenille, *f.*; unächte —, kermès, *m.*; mit — färben, cocheniller.
Cochenillenbad, *n. T. tein.* cochenillage, *m.*
Cochenillenbaum, *m.* cochenillier, *m.*
Cocon, *m. v.* Seidengehäuse.
Cocosbaum, *m.* cocotier, *m.*
Cocosnuß, *f.* coco, *m.*
Cocosöhl, *n.* huile de coco, *f.*
Codicill, n. *T. de jur.* codicille, *m.*
Cofent, *v.* Kofent.
Cohobiren, *v. a. T. de chim.* cohober, *v. Part. I.*
Colcothar, *m. T.* colcotar, *m. v. Part. I.*
Cölestiner, Cölestinermönch, *m.* célestin, *m.*
Colibrit, *m.* colibri, *m.*
Colik, *v.* Kolik.
Collationiren, *v. a.* collationner, *v. Part. I.*
Collator, *m.* collateur, *m. v. Part. I.*
Collecte, *f.* collecte; quête, cueillette pour les pauvres, *f.*
Collectenbuch, n. lectionnaire, *m.*
College, *m.* collègue, *m. v.* Amtsbruder, Amtsgenoß.
Collegialkirche, *f.* collégiale, église collégiale, *f.*
Collegium, n. collège; cours, *m.*; Collegia lesen, faire des leçons publiques, professer.
Collet, *n.* collet, *m.*, *v.* aussi Koller.
Cöln, n. Cologne, *f.* (ville)
Colon, *v.* Kolon.
Colonie, *f.* colonie, *f. v.* Pflanzung, Pflanzstadt.
Colonist, *m.* colon, *m.*
Colonne, *f. T. de gu.* colonne, *f.*
Colophonium, *n.* colofane, *f. v.* Geigenharz.
Coloquinte, *f.* coloquinte, *f.*
Coloratur, *f. T. de mus.* fredon, *m.*
Coloriren, *v. n. T. de mus.* fredonner.
Colorist, *m. T. de pein.* coloriste, *m.*
Colorit, *n. T.* coloris, *m. v.* Farbengebung.
Coloß, *v.* Koloß.
Columne, *f. T. d'imp.* colonne; page, *f.*
Comet, Comisch, Comma, *v.* K...
Commandant, Commendant, *m.* commandant, *m.*
Commandiren, *v. a. T. de mil.* commander.
Commando, *n. T. mil.* commandement; détachement, *m.*
Commandostab, *m.* bâton de commandement, *m.*
Commende, *f.* commende, *f. v.* Pfründe.
Commentar, *m.* commentaire, *m. v.* Erklärungsschrift.
Commenthur, *m.* commandeur, *m.*
Commenthurey, *f.* commanderie, *f.*
Commentiren, *v. a.* commenter, *v.* Erklären, Auslegen.
Commerz, *m.* commerce, *m. v.* Handel.
Commerziencollegium, *n.* chambre, *f.* ou conseil de commerce, *m.*
Commerzienrath, *m.* conseiller de commerce, *m.*
Commissär, *m.* commissaire, *m.*
Commissariat, *n.* bureau de commissaires, *m.*
Commißbäcker, *m.* boulanger munitionnaire, *m.*
Commißbrod, n. pain de munition, *m.*
Commißfahrer, *m.* armateur, *m. v.* Koper.
Commission, *f.* commission, *f. v.* Auftrag.
Commissionär, *m.* commissionnaire, *m.*
Committiren, *v. a. T. de com.* commettre.
Commode, *f.* commode, *f.*
Communicant, *m.* communiant, *m.*
Communicationslinie, *f. T. de gu.* ligne de communication, *f.*
Communiciren, *v. a.* communiquer, *v.* Mittheilen. — *v. a.* et n. communier.
Communion, *f.* communion, *f.*
Comödie *rc.*, *v.* Komödie *rc.*
Compagnie, *f. T. mil.* compagnie, *f.*
Compaß, *m.* boussole, *f.* compas, *m.*
Compaßhäuschen, n. habitacle, *m.*
Compaßrose, *v.* Windrose.
Compaßstrich, *m. T. de mar.* aire de vent, *f.* rumb, *m.*

Compendium, *n.* abrégé, *m.*
Competent, *v.* Mitbewerber; & Befugt.
Competenz, *f. v.* Befugniß.
Compilator, *m.* compilateur, *m. v.* Sammler.
Compiliren, *v. a.* compiler, *v.* Zusammentragen.
Complete, *f. T. d'égl.* complies, *f. pl.*
Completiren, *v.* Vollständig, Vollzählig machen.
Compliment, *n.* compliment, *m.* révérence, *f.*
Complimentenmacher, *m.* —inn, *f.* complimenteur, *m.* —euse, *f.*
Complot, *n.* complot, *m.*
Componiren, *v. a. T. de mus.* composer, *v.* Setzen.
Componist, *m.* compositeur, *v.* Tonsetzer.
Compresse, *f. v.* Bäuschchen.
Compreß, *v.* Gedrängt.
Concentriren, *v. a.* concentrer.
Concentrisch, *adj. T. de chim.* concentrique.
Concept, *n.* brouillon, *m.* minute, *f. v.* Aufsatz, Entwurf; *fig. fam.* einem das — verrücken, déconcerter les mesures de q., déconcerter q.; aus dem Concepte kommen, se troubler, perdre le fil de son discours.
Conceptpapier, *n.* papier ordinaire, *m.*
Concert, *n.* concert; concerto, *m.*; ein — geben, machen, donner, faire un concert; ins — gehen, aller au concert; ein — spielen, jouer un concerto.
Concertirend, *adj.* concertant.
Concertmeister, *m.* directeur de la musique, *m.*
Concertsaal, *m.* salle du concert, *f.*
Concertsänger, —spieler, *m.* —inn, *f.* concertant, *m.* —ante, *f.*
Conchilien, *pl.* coquillages, *m. pl. v.* Muscheln, Schnecken.
Concilium, *n.* concile, *m.*
Concipiren, *v. a.* concevoir, minuter, *v.* Entwerfen.
Concipist, *m.* secrétaire, *m.*
Conclave, *n.* conclave, *m.*
Concordanz, Concordanzbibel, *f.* concordance, *f.*
Concordat, *n.* concordat, *m. v. Part. I.*
Concordia, *f.* Concorde, *f.* (nom de femme)
Concubinat, *n.* concubinage, *m. v.* Kebsehe.
Concubine, *v.* Beyschläferinn.
Concurs, *m. T. de pr.* concours des créanciers, *m.*
Condition, *f.* condition, *f. v.* Bedingung; Stand; Dienst.
Conditor, *v.* Zuckerbäcker.
Condoliren, *v. n. fam.* faire des compliments de condoléance.
Condor, *v.* Greif.
Confect, *n.* confitures, *f. pl. v.* Zuckergebackenes.
Confectbüchse, Confectschale, *f.* drageoir, *m.*
Confoederation, *v.* Bündniß.
Conferenz, *f.* conférence, *f. v. Part. I.*
Conferenzminister, *m.* ministre des conférences, *m.*
Confisciren, *v. a.* confisquer, *v.* Einziehen.
Congreß, *m.* congrès, *m. v. Part. I.*
Conisch, *v.* Kegelförmig.
Conjugation, Conjugiren, *v.* Abwandelung, Abwandeln.
Conjunction, *v.* Bindewort.
Conrad, *m.* Conrade, *m.* (nom d'homme)
Conradskraut, *n.* toute-saine, *f.*
Conscribirte, *m.* conscrit, *m.*
Conscription, *f.* conscription, *f.*
Consecriren, *v. a.* consacrer, *v.* Einsegnen, Einweihen.
Consens, *m.* consentement, *m. v.* Einwilligung; *T. de pr.* hypothèque, *f. v.* Pfandverschreibung.
Conservationsbrille, *f.* conserves, *f. pl.*
Conserve, *f. T. d'ap.* conserve, *f.*
Consistorialrath, *m.* conseiller du consistoire, *m.*
Consistorium, *n.* consistoire, *m.*
Consonant, *v.* Mitlauter.
Consort, *v.* Mitgenoß.
Constabelskammer, *f.* sainte-barbe, gardiennerie, *f.*
Constabler, *m.* canonnier, artilleur, pointeur, *m.*
Constantinopel, *n.* Constantinople, *f.* (ville)
Constantinopolitaner, *m.* —inn, *f.* Constantinopolitain, *m.* —aine, *f.*

Construiren, *v. a. T. de gram.* &c. construire, *v. Part. I.*
Consul, *m.* consul, *m.*
Consulent, *m.* avocat consultant, *m.*
Consumtion, *f.* consommation, *f. v.* Verbrauch.
Consumtionssteuer, *f.* impôt sur les consommations, *m.*
†Conterfey, *n.* portrait, *m. v.* Gemälde.
†Conterfeyen, *v. a.* faire un portrait.
Contingent, *n.* contingent, *m.*
Conto, *n. T. de com.* compte, *m.*
Contobuch, *n. T. de com.* livre de compte, *m.*
Contor, *n.* comptoir, *m. v.* Schreibstube.
Contraband, *adj.* de contrebande.
Contrabandirer, *v.* Schleichhändler.
Contract, *adj.* perclus, *v.* Gliederlahm.
Contract, *m.* contrat, *m. v.* Vertrag.
Contractmäßig, *adj.* contractuel.
Contrahent, *m.* l'un des contractants; die Contrahenten, les contractants.
Contrahiren, *v. a. T. de pr.* contracter, faire un contrat.
Contrapunkt, *m. T. de mus.* contre-point, *m. v.* Gegenpunkt.
Contrast, *m.* contraste, *m. v.* Abstich.
Contrastiren, *v. n.* contraster, *v.* Abstechen.
Contribuiren, *v.* Beytragen, Steuern.
Contribution, *v.* Brandschatzung, Kriegssteuer.
Controvers, *f.* controverse, *f. v. Part. I.*
Contumaciren, *v. a. T. de pr.* contumacer.
Contumaz, *f.* quarantaine, *f. v. Part. I.*
Contusche, *f.* contouche, *f.* (habillement de femme)
Convenienz, *f.* convenance, *f. v. Part. I.*
Convent, *m.* convention, assemblée, *f. v.* Zusammenkunft, Versammlung.
Convention, *f. v.* Übereinkunft, Vertrag.
Conventionsgeld, *n.* argent de convention, *m.*
Conventual, *m.* conventuel, *m.*
Convictorist, *m.* pensionnaire (du collége, du convent), *m.*
Convictorium, *n.* communauté, *f.*; réfectoire, *m.*
Copahubalsam, *m.* copahu, *m.*
Copal, *v.* Kopal.
Copie, *f.* copie, *f.*
Copirbuch, *n.* livre de copies de lettres, *m.*
Copiren, *v. a.* copier, transcrire.
Copist, *m.* copiste, écrivain, clerc, *m.*
Coppenhagen, *n.* Copenhague, *f.* (ville)
Copulation, *f.* bénédiction nuptiale, *f.* mariage, *m. v.* Trauung.
Coralle, *v.* Koralle.
Cordat, *adj. fam. v.* Herzlich, Vertraut.
Cordon, *m. T. de gu.* cordon, *m.*
Corduan, *m.* cordouan, *m.*
Corduanbereitung, *f.* art de préparer et passer les cordouans, *m.*
Corduanmacher, *m.* cordouanier, *m.*
Coriander, Corinthe, Cornelbaum, *v* K...
Cornett, *m.* cornette, *m.*
Cornette, *f.* cornette, *f.*
Cornut, *m. T. d'imp.* compagnon imprimeur qui n'a pas encore postulé, *m.*
Corollarium, *n. T. de math.* corollaire, *m. v. Part. I.*
Corporal, *m.* caporal, *m.*
Corporalschaft, *f.* escouade, *f.*
Corpus antiqua, *f. T. d'imp.* petit romain, *m.*
Corpus cursiv, *f. T. d'imp.* sédanoise, parisienne, *f.*
Correct, *adj.* correct, *v.* Fehlerfrey, Sprachrichtig.
Corrector, *m.* correcteur, *m.*
Correctur, *f.* correction des épreuves, *f.*
Correcturbogen, *m.* épreuve, *f.*
Correspondent, *m.* correspondant, *m.*
Correspondenz, *v.* Briefwechsel.
Correspondiren, *v. n.* mit einem, avoir correspondance avec q.
Corrigiren, *v.* Verbessern, Berichtigen.
Corsar, *m.* corsaire, *m.*
Corse, *m. et f.* Corsisch, *adj.* Corse, *m. f. et adj.*
Corsett, *n.* corset, *m.*

Corsica, *n.* **Corse**, *f.* (île)
Cortrichs, *n.* Courtray, *m.* (ville)
Corvette, *f.* *v.* Rennschiff.
Cosmus, *m.* Côme, *m.* (nom d'homme)
Costnitz, *n.* Constance, *f.* (ville)
Costnitzer See, *m.* lac de Constance, *m.*
Costwurz, *f.* costus, *m.*
Courier, *m.* courrier, *m.*
Courierstiefeln, *pl.* bottes fortes, grosses bottes, *f. pl.*
Cours, *m.* cours de la monnaie, *m.*
Courszettel, *m.* billet du cours de change, *m.*
Couvert, *n.* enveloppe, *f.*; couvert, *m.* *v.* Umschlag, [Gedeck.
Cracau, *n.* Cracovie, *f.* (ville)
Crain, **Krän**, *n.* Carniole, *f.* (pays)
Creatur, *f.* créature, *f.* *v.* Geschöpf.
†**Credenzen**, *v. a.* essayer, goûter.
†**Credenzer**, *m.* échanson, *m.*
Credenzteller, *m.* soucoupe, *f.*
Credenztisch, *m.* buffet, dressoir, *m.*
Credit, *m.* crédit, *m.* — geben, faire crédit.
Creditbrief, *m.* lettre de crédit, *f.*
Creditiren, *v. a.* *T. de com.* créditer; *fam.* faire crédit, *v.* Borgen.
Creditiv, **Credenzschreiben**, *n.* lettre de créance, *f.* *v.* Beglaubigungsschreiben.
Creditor, *m.* créancier, *m.* *v.* Gläubiger.
Cremor Tartari, *m.* crème du tartre, *f.* *v.* gereinigter Weinstein.
Creole, *m.* **Creolinn**, *f.* créole, *m. et f.*
Crepon, *v.* Krepp.
Criminal, *adj. dans la comp.* criminel, *v.* Peinlich.
Criminalist, *m.* criminaliste, *m.*
Criminalrath, *m.* conseiller de la justice criminelle, *m.*
Crispin, *m.* Crépin, *m.* (nom d'homme)
Critik u., *v.* Kritik u.
Croate, *m.* —inn, *f.* Croate, Cravate, *m. et f.*
Croatien, *n.* Croatie, *f.* (pays)
Crocodill, *v.* Krokodill.
Crucifix, *n.* crucifix, *m.*
Crystall, *v.* Krystall.
Cubebe, *f.* cubèbe, *f.* crèbèbe; raisin de Damas, *m.*
Cubik, **Cubisch**, *v.* Kubik, Kubisch.
Cucumer, *v.* Gurke.
Culisse, *f.* *T. de théât.* coulisse, *f.*
Cultur, *f.* culture, *f.* *v.* Anbau, Ausbildung.
Cur, *f.* cure, *f.* traitement, *m.*; eine — gebrauchen, anfangen, être dans les remèdes, se mettre dans les remèdes.
Cüraß, *v.* Küraß.
Curatel, *f.* *T. de pr.* curatelle, *f.*
Curator, *m.* *T. de pr.* curateur, *m.*
Curbette, *f.* *T. de man.* courbette, *f.*; **Curbetten machen**, courbetter.
Curcuma, **Curcumey**, *f.* *v.* Gelbwurz.
Curialstyl, *m.* style du palais, *m.*
Curiren, *v.* Heilen.
Curland, *n.* Courlande, *f.* (pays)
Curländer, *m.* —inn, *f.* **Curländisch**, *adj.* Courlandais, *m.* —aise, *f. et adj.*
Currende, *f.* écoliers qui chantent dans les rues en demandant la charité, *m. pl.*; lettres circulaires regardant les affaires ecclésiastiques du diocèse, *f. pl.*; boîte dans laquelle elles sont renfermées, *f.*
Current, *adj.* courant.
Currentschrift, *f.* écriture courante; coulée, *f.*
Curschmid, *v.* Fahnenschmid.
Cursiren, *v. n.* avoir cours.
Cursiv, *adj.* *T. d'imp.* italique.
Cursivschrift, **Cursiv**, *f.* *T. d'imp.* caractère italique, *m.* lettres italiques, *f. pl.* italique, *m.*
Custos, *m.* *T. d'imp.* réclame, *f.*
Cylinder, *m.* cylindre, *m.*
Cylindrisch, *adj.* cylindrique.
Cymbel, *f.* cymbale, *f.*
Cymbelkraut, *n.* cymbalaire, *f.*
Cymbelschläger, *m.* cymbalier, *m.*
Cynisch, *adj.* cynique.

Cypern, *n.* Cypre, *f.* (île)
Cyper, *m.* **Cyperkatze**, *f.* chat de Cypre, *m.*
Cyper, **Cyperbirn**, *f.* poire de Cypre, *f.*
Cypergras, *n.* souchet sultan ou sucré, *m.*
Cyperpflaume, *f.* prune de Cypre, *f.*
Cyperwurz, *f.* souchet, *m.* racine de Ste. Hélène, *f.*
Cypresse, *f.* **Cypressenbaum**, *m.* cyprès, *m.*
Cypressenholz, *n.* bois de cyprès, *m.*
Cypressenkraut, *n.* santoline, garderobe, *f.* petit cyprès, *m.*
Cyprier, *m.* —inn, *f.* Cypriot, *m.* —te, *f.*
Czar, *m.* —inn, *f.* Czar, *m.* Czarine, *f.*

D.

D, *n.* D, *m.* (quatrième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* ré, *m.*
Da, *adv.* là, en ce lieu, y; où, que; da seyn, être présent; exister; nicht da seyn, être absent; ich werde gleich wieder da seyn, je serai de retour dans un instant; ist er da? est-il là? nein, er ist nicht da, non, il n'y est pas; da ist er, le voilà; dieser Mann da, cet homme là; das Buch da, le livre que voilà; in einem Orte, da u. (wo) dans un lieu où &c.; in dem Augenblicke, da u., au moment que; von da, de là; da u. dort, hier u. da, çà et là, par-ci par-là.
Da, *conj.* (als) lorsque, lors de, comme; da er sich verheirathete, lorsqu'il se maria, lors de son mariage; (weil) puisque; da doch, bien que, encore que, quoique.
Da! *int.* tenez, tiens; da, sagte ich es nicht! tenez, ne le disais-je pas! da, nehmt! tenez, prenez! da habt ihr euer Geld! tenez, voilà votre argent! da! da! ha! ha!
Dabey, *adv.* auprès, proche; y, en; — seyn, être présent; être de la partie, en être.
Dach, *n.* toit, *m.* couverture, *f.*; ein noch ungedecktes —, comble, *m.*; ein — decken, couvrir une maison; unter dem Dache wohnen, être logé près des tuiles; *fig. fam.* einem — u. Fach geben, loger q.; einem auf dem Dache seyn, veiller q. de près; einem etwas auf das — geben, donner sur les oreilles à q.
Dachbalken, *v.* Dachschwelle.
Dachdecker, *m.* couvreur, *m.*
Dächelchen, *n.* petit toit, *m.*
Dach-Ente, *f.* petit colimbe, petit grèbe, *m.*
Dachfahne, *v.* Wetterfahne.
Dachfenster, *n.* **Dachluke**, *f.* lucarne, *f.*
Dachforst, *m.* **Dachfirste**, *f.* faîte, *m.*
Dachgesperre, *n.* comble, *m.*
Dachhaken, *m.* crochet, *m.*
Dachhammer, *m.* grelet, *m.*
Dachkammer, **Dachstube**, *f.* galetas, *m.* chambre en [galetas, *f.*
Dachkehle, *f.* noulet, *m.*
Dachlatte, *f.* latte, *f.*
Dachloch, *n.* oeil de boeuf, *m.*
Dachmoos, *n.* mousse des toits, *f.*
Dachmühle, *f.* petit moulin à vent et à poids placé sur le comble d'un bâtiment, *m.*
Dachmuschel, *v.* Steckmuschel.
Dachnase, *f.* lucarne faîtière, *f.*
Dachpfanne, *f.* tuile girunnée, *f.* *v.* Hohlziegel.
Dachrecht, *v.* Traufrecht.
Dachrinne, *f.* gouttière, *f.*
Dachröhre, *f.* descente, *f.* canon, *m.*
Dachs, *m.* blaireau, taisson, *m.*; *v.* aussi Dachshund.
Dachsbau, *m.* **Dachsloch**, *n.* terrier de blaireau, *m.*
Dachsbeil, *n.* *T. de ton.* aissette, *f.* *v.* Spundmesser, [Deichsel.
Dachschiefer, *m.* ardoise à toits, *f.*
Dachschindel, *f.* échandole, *f.* bardeau, *m.*
Dachschwelle, *f.* racinal de comble, *m.* semelle, *f.*
Dachsfell, *n.* **Dachsschwarte**, *f.* *T. de cha.* peau de blaireau, *f.*
Dachsfett, *n.* gras de blaireau, *m.*
Dachsgrau, *adj.* gris de blaireau.

Dachshaube, *f. T. de cha.* bourses, *f. pl.* (espèce de réseau)
Dachshund, -finder, -kriecher, -schliefer, *m.* basset, *m.*
Dachsinn, Dächsinn, *f.* femelle du blaireau, *f.*
Dachsparren, *m.* chevron, *m.*
Dachspitze, *f.* faite, *m.*
Dachstein, *m.* tuile; ardoise, *f.*; *T. de mi.* lit, *m.* [couche, *f.*
Dachstroh, *n.* chaume, *m.*
Dachstuhl, *m.* ferme, *f.*
Dachstuhlfette, *f.* faitage, *m.* panne; filière de comble, *f.*
Dachstuhlsäule, *f.* jambe de force, *f.*; arbalétrier, *m.*
Dacht, *v.* Docht.
Dachtel, *f. pop. v.* Ohrfeige.
Dachtraufe, *f.* égout, *m.*; gouttière, *f.*; *v.* Traufe.
Dachtraufenziegel, *pl.* tuiles gouttières, *f. pl.* batélement, *m.*
Dachung, *f.* couverture, *f.*; toit, *m.*
Dachziegel, *m.* tuile, *f.*
Dactylisch, *adj. T. de po.* dactylique.
Dactylus, *m. T. de po.* dactyle, *m.*
Dadurch, *adv.* par-là, par ce moyen; par ces paroles;
Dafern, *conj.* si, en cas que, *v.* Wenn, Wofern. [y.
Dafür, *adv.* pour cela; à la place, au lieu de ...; y, en; en récompense; — halten, croire, estimer; — gehalten werden, passer pour (tel &c.); — sorgen, y pourvoir; — stehen, en répondre; was geben Sie —? qu'en donnerez-vous? ich kann nichts —, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause.
Dagegen, *adv. et conj.* contre; au contraire; en échange, en revanche, en récompense; y, en; ich habe nichts —, je n'ai à dire contre (cela); ich bin —, je suis contre, je m'y oppose; — halten, comparer, conférer; — handeln, contrevenir.
†**Daheim**, *adv.* chez soi, *v.* zu Hause.
Daher, *adv. et conj.* de là, de ce lieu, en; de-là, dès-la, par-là; c'est pourquoi, c'est pour cela, voilà pourquoi; donc, par-conséquent; bis —, jusqu'à-là; jusqu'ici; — gehen, aller, marcher.
Dahier, *v.* Hier.
Dahin, *adv.* là, y; — komme ich nie wieder, je n'y retournerai de ma vie; der Weg führt —, le chemin mène en ce lieu; bis —, jusque-là; eben —, là-même; *fig.* — gehen, passer, se passer, s'en aller; — seyn, être perdu; — geben, abandonner; — raffen, reißen, emporter, es steht —, ob &c., c'est à savoir, si &c.; ich lasse dieses — gestellt seyn, je passe cela.
Dahlenab, *adv.* de ce côté-là, par-là.
Dahinein, *adv.* là-dedans, ci-dedans.
Dahingegen, *conj.* au lieu que; au contraire, *v.* Hingegen.
Dahinten, *adv.* en arrière, *v.* Zurück.
Dahinter, *adv.* derrière, là-derrière; *fig.* — kommen, découvrir; — her seyn, être après; es steckt etwas —, il y a qc. de caché, il y a anguille sous
Dahinwärts, *adv.* de ce côte-là. [roche.
Dahlbord, *n. T. de mar.* vibord, *m.*
Dahlen, *v. n. fam.* folâtrer, batifoler, badiner.
Damalig, *adj.* d'alors.
Damals, *adv.* alors; gleich —, schon —, dès-lors.
Damascener..., *adj. dans la comp.* de Damas.
Damascenerarbeit, *f.* damasquinure, damasquine, *f.*
Damascenerklinge, *f.* lame de Damas, lame damas-
Damascenerstahl, *m.* acier de Damas, *m.* [quinée, *f.*
Damasciren, *v. a.* damasquiner; die Kunst zu —, damasquinerie, *f.*
Damascirer, *m.* damasquineur, *m.*
Damascus, *n.* Damas, *m.* (ville)
Damast, *m.* damas, *m.*; auf Damastart weben, damasser; halbseidener —, damas cafard, *m.*
Damastarbeit, *f.* damassure, *f.*
Damasten, *adj.* de damas; damassé.
Damastleinwand, *f.* linge damassé ou ouvré, *m.*
Damastweber, *m.* ouvrier en damas, *m.*
Dambret, *n.* damier, *m.*
Dame, *f.* dame, *f.*; — oder in der — spielen, jouer aux dames; in die — gehen (kommen), aller à dame; (ein aufgedamter Stein) dame damée, *f.*
Damenspiel, *n.* jeu de dames, *m.*
Damenstein, *m.* dame, *f.* pion, *m.*
Damhirsch, Dambock, *m.* daim, *m.*
Damhirschkuh, *f.* Damthier, *n.* daine, *f.*
Damianus, *m.* Damien, *m.* (nom d'homme).
Dämisch, *adj. pop.* étourdi; fou, insensé.
Damit, *adv.* par-là, par ce moyen; en; avec. — *conj.* afin que, afin de, pour, pour que.
Damm, *m.* digue; chaussée, *f.*; *T. de mar.* banc de sable, *m.*; *de fact. d'org.* traverse, *f.*; *d'an.* périnée, *m.*; *fig.* digue, *f.*
Dammbruch, *m.* rupture d'une digue &c., *f.*
Dämmen, *v. a.* faire ou élever une digue; das Wasser —, arrêter l'eau par une digue.
Dammerde, *f.* terre pour les digues; *T. de jard.* terreau, *m.* terre franche, *f.*
Dämmerig, *adj.* un peu obscur; sombre; es war noch ein wenig —, il y avait encore un peu de crépuscule; es wird schon —, il commence à faire brun.
Dämmern, *v. n. et imp.* es dämmert, le jour commence à poindre; il commence à faire brun, la nuit approche.
Dämmerung, *f.* crépuscule, *m.*; in der —, sur la brune, entre chien et loup.
Dammgrube, *f. T. de fond. de cl.* fosse, *f.*
Dammweg, *m.* Dammstraße, *f.* chaussée, *f.*
Dämon, *m.* démon, *m. v.* Teufel, böse Geist.
Dampf, *m.* vapeur; fumée; moufette, *f.*; (Engbrüstigkeit) asthme, *m.*; pousse (des chevaux), *f.*
Dampfbad, *n.* étuve humide, *f.*
Dampfen, *v. n.* fumer, exhaler; *fam.* faire une grande fumée en fumant du tabac.
Dämpfen, *v. a.* amortir; éteindre, étouffer, (aussi *fig.*); *T. de mus.* affaiblir le son (d'un instrument), mettre la sourdine (à un instrument); *de pein.* effumer (les couleurs); *de cuis.* mettre à l'étuvée, faire une daube; *d'esc.* die Klinge seines Gegners —, tenter. — *n. T. de cuis.* daube, étuvée, *f.*; *d'esc.* — der Klinge, tentement, *m.*
Dämpfend, *adj.* étouffant, suffocant.
Dämpfer, *m.* éteignoir, *m. T. de mus.* sourdine, *f.*
Dampfgitter, *n. T. de mar.* caillebottis, *m.*
Dämpfig, *adj.* poussif.
Dämpfigkeit, *f.* asthme, *m.*; pousse, *f.*
Dampfkohle, *f.* fumeron, *m.*
Dampfkugel, *f. T. de phys.* éolipyle, *m.*; *d'art.* poire à feu, *f.*
Dampfloch, *n.* soupirail, *m.*; *T. de fort.* écoutes, *f.*
Dampfmaschine, *f.* pompe à feu, *f.* [*pl.*
Dampfmesser, *m. T. de phys.* élatéromètre, *m.*
Dämpftopf, *m.* Dämpftiegel, *f.* étouffoir, *m.*
Dämpfung, *f.* amortissement, *m.*; extinction, *f.*
Damwildpret, *n.* gros gibier, *m.* basse venaison, *f.*
Däne, *m.* —inn, *f.* Danois, *m.* —oise, *f.*
Daneben, *adv.* près, auprès, proche, à côte; outre cela.
Danebrogsorden, *m.* ordre de Danebrog (en Danemarc), *m.*
Danieden, *adv.* là-bas, ci-bas.
Danieder, *adv.* à terre, *v.* Nieder.
Dänisch, *adj.* Danois.
Dank, *m.* remerciment, *m.* action de grâces, reconnaissance, *f.*; einem — sagen, rendre grâces (grâce) à q. einem etwas —, vielen —, schlechten — wissen, savoir gré, bon gré, mauvais gré à q. de qc.; Gott sey —! grâce à Dieu! Dieu merci! — sey es Ihrer Güte! grâce à votre bonté! mit — erkennen, reconnaître; man kann ihm nichts zu Danke machen, on ne saurait lui plaire; ist das der — für meine Dienste? est-ce là la récompense de mes services? *pop.* ich weiß es euch mit dem Teufel —! au diable la récompense!
Dankaltar, *m.* autel des sacrifices de louanges, *m.*
Dankbar, *adj.* reconnaissant. — *adv.* avec reconnaisance.

Dankbarkeit, *f.* gratitude, reconnaissanee, *f.*; zur —, en reconnaissance; en ou pour récompense.
Dankbarlich, *adv.* avec reconnaissance, par des effets.
Dankbeflissenheit, *f.* reconnaissance, *f.*
Dankbegierde, *f.* désir d'être reconnaissant, *m.*
Dankbegierig, *adj.* qui désire l'occasion d'etre reconnaissant.
Danken, *v. n.* remercier, rendre grâces, (für etwas, de qc.); rendre le salut; einem etwas zu — haben, devoir qc. à q., être redevable à q. de qc.
Dankenswerth, *adj.* ce qui mérite notre reconnaissance.
Dankfest, *n.* jour solennel d'action de grâces, *m.*
Dankgebet, *n.* grâces, *f. pl.* sein — verrichten, dire grâces.
Danklied, *n.* cantique d'action de grâces, *m.*
Dankopfer, *n.* sacrifice de louanges, *m.*
Dankrede, *f.* harangue pour remercier, *f.*
Danksagung, *f.* action de grâces, *f.* *v.* Dank.
Danksagungsschreiben, *n.* lettre de remerciment, *f.*
Dann, *adv.* lors, alors; — und wann, de temps en temps, quelquefois; nun — ! or çà!
Dännemark, *n.* Danemarc, *m.*
von Dannen, *adv.* de là; — gehen, s'en aller.
Dannenhero, *v.* Daher.
Danzig, *n.* Dantzic, *m.* (ville)
Danziger, *m.* —inn, *f.* Dantzicois, *m.* —oise, *f.*
Daran, *adv.* y, à cela, avec cela; en; — arbeiten, denken *etc.*; y travailler, y penser &c.; man erkennt —, on reconnait à cela; — habe ich genug, j'ai assez avec cela; es fehlt viel —, il s'en faut beaucoup; es ist nichts —, il n'en est rien; cela ne vaut rien; ich weiß nicht, wie ich — bin, je ne sais où j'en suis; Sie sind unrecht —, vous vous trompez.
Darauf, *adv.* dessus, là-dessus, sur cela, à cela, y, en; après, puis; legt es —, mettez-le dessus; verlassen Sie sich —, fiez-vous-y, faites fond là-dessus; er ist stolz —, il en est glorieux; — gab er mir zur Antwort, là-dessus, sur cela, à cela il me répondit; drey Tage —, trois jour après; den Tag —, le lendemain, le jour suivant; — geben, donner des arrhes; donner des avances.
Daraus, *adv.* de cela, de là, par là, en; — folgt, il s'ensuit de là; man sieht —, on voit par là; was wollen Sie — schließen? qu'en voulez-vous conclure? es wird nichts —? il n'en sera rien; was wird denn endlich —, qu'arrive-t-il donc enfin; ich kann nicht — kommen, klug werden, je n'y comprends rien.
Darben, *v. n.* manquer du nécessaire, être dans la disette, mourir de faim.
Darbieten, *v. a. ir.* offrir, présenter.
Darbietung, *f.* offre, *f.*
Darbringen, *v. a.* apporter; offrir, présenter.
Darbringung, *f.* action d'apporter; offre, *f.*
Darein, *adv.* y, là-dedans; ich willige —, j'y consens; — reden, sprechen, se mêler dans la conversation; interrompre le discours; — schlagen, donner des coups; sich — mengen, mischen, legen, s'entre-mêler, se mêler de qc., s'interposer; er kann sich nicht — finden oder schicken, il ne sait comment s'y prendre; — (oben drein) geben, donner par surcroit.
Dargeben, *v. a ir.* donner; offrir; se dévouer.
Darhalten, *v. a. ir.* présenter, exposer.
Darin, *adv.* là-dedans, y, en cela; où; er ist —, il est là-dedans, il y est; — irren Sie sich, en cela vous vous trompez.
Darlage, *f.* payement, *m.*; frais, *m. pl.* *v.* Zubuße.
Darlegen, *v. a.* mettre là; exposer à la vue, représenter; déposer; *fig.* prouver, faire voir, montrer; exposer (ses raisons &c.).
Darlegung, *f.* action de mettre &c.; exposition, *f.*; établissement (d'une question, d'un droit &c.), *m.*
Darlehen, *n.* prêt, *m.*
Darlehnen, *v. a.* Darleihen, *v. a. ir.* prêter.
Darlehnung, Darleihung, *f.* prêt, *m.*
Darleiher, *m.* prêteur, *m.*
Darliefern, *v. a.* livrer, délivrer, *v.* Liefern.

Darm, *m.* boyau, intestin, *m.*; zu den Därmen gehörig, intestinal.
Darmbein, *n.* ilion, os des iles, *m.*
Darmbeinmuskel, *m.* muscle iliaque, *m.*
Darmbruch, *m.* enterocèle, hernie, descente, *f.*
Darmdrüse, *f.* glande intestinale, *f.*
Darmfell, *n.* péritoine, *m.*
Darmgicht, *f.* colique; passion iliaque, *f.* miséréré, *m.*; — der Pferde, tranchées rouges, *f. pl.*
Darmgrimmen, *n.* Darmfraß, *m.* colique intestinale, *f.*
Darmnaht, *f.* *T. de chir.* entéroraphie, *f.*
Darmruhr, *f.* lienterie, *f.*
Darmsaite, *f.* corde de boyau, *f.*
Darmsaitenmacher, *m.* boyaudier, *m.*
Darmschnitt, *m.* *T. de chir.* entérotomie, *f.*
Darmschwanz, *m.* *T. d'an.* extrémité du coccum, appendice vermiforme, *f.*
Darmstrenge, *f.* Darmweh, *n.* colique, *f.*
Darmwasserbruch, *m.* hydrentérocèle, *f.*
Darmzwang, *v.* Stuhlzwang.
Darnach, *adv.* ensuite, après, après cela, puis; y, en; suivant, selon, là-dessus; conformément à, en conformité de ...; einige Tage —, quelques jours après; richten Sie sich —, conformez-vous-y; prenez vos mesures là-dessus; er fragt —, il s'en informe; — es fällt, kommt, selon, c'est selon; das ist auch —, cela ne vaut pas grand'chose non plus.
Darneben, Darnieder, *v.* Dancben, Danieder.
Darob, *v.* Darüber.
Darrbalken, *m.* barre de fer sous les planches dans un four à sécher, ou dans un fourneau de ressuage, *f.*
Darrblech, *n.* plaque de fer percée de petits trous dans un four à sécher, *f.*; (vor dem Schmelzofen) bouchoir, fermoir, *m.*
Darrbret, *n.* planche trouée à sécher le blé germé, *f.*
Darre, *f.* four pour sécher le blé germé, *m.*; *T. de méd.* atrophie, phthisie, aridure, *f.*; — der Vögel, bouton, mal subtil, *m.*
Darreichen, *v. a.* tendre, présenter, offrir.
Darreichung, *f.* présentation, *f.*
Darren, *v. a.* sécher au four; *T. de métal.* ressuer.
Darrfieber, *n.* fièvre étique, *f.*
Darrgekrätz, *n.* Darrkrätze, *f.* scories de cuivre, *f. pl.*
Darrgeld, *n.* impôt sur la drêche, *m.*
Darrhaus, *n.* maison où se trouve le four à sécher, *f.*
Darrhorde, *f.* claie à sécher le malt, *f.*
Darrling, *m.* *T. de métal.* crasse de cuivre, *f.*
Darrmalz, *n.* malt séché au four, *m.*
Darrofen, *m.* four à sécher; *T. de métal.* fourneau de ressuage, *m.*
Darrsucht, *v.* Darre, *T. de méd.*
Darrwand, *f.* *v.* Darrblech, *T. de fond.*
Darschießen, *v.* Vorschießen.
Darstellen, *v. a.* produire, exposer à la vue, mettre devant les yeux; présenter; représenter, décrire, dépeindre, faire le portrait de ...; sich —, se présenter.
Darstellung, *f.* exposition; déclaration; représentation; production (des témoins), *f.*
Darstrecken, *v. a.* tendre, présenter; avancer.
Darthun, *v. a. ir.* prouver, démontrer, avérer.
Darthuung, *f.* preuve, démonstration, *f.*
Darüber, *adv.* par-dessus, là-dessus; au-de là, de plus, davantage, outre cela; y, en; — legen, breiten, mettre par-dessus; — nachdenken, faire réflexion là-dessus; von 20 Jahren u. —, de vingt ans et plus (et au-dessus); nichts — od. darunter, ni plus, ni moins; ich bin —, j'y travaille; ich will mich — machen, j'y mettrai la main; er ist — gestorben, il est mort en y travaillant; er beschwert sich —, il s'en plaint; — vergeht die Zeit, avec cela le temps se passe; ich bin — weg, — hinaus, je suis au-dessus de cela; es geht nichts —, il n'est rien de mieux; es geht alles darunter (drunter) u. — (drüber), tout est à la débandade, en confusion.
Darum, *adj. et conj.* pour cela, pour cette raison.

pour la raison que, pour cet effet, à cette fin; c'est pourquoi, à cause que, de ce que; puisque, parce que; en; es ist mir nicht —, ce n'est pas pour cela que je le fais, ce n'est pas cela qui m'intéresse; man muß — reden, il faut en parler; — bringen, faire perdre; — kommen, perdre.

Darunten, *adv.* en bas, là-bas.

Darunter, *adv.* dessous, là-dessous, par-dessous, au-dessous; parmi, entre, au nombre; y, en; es liegt —, il est dessous; etwas — legen, mettre qc. par-dessous; von 10 Jahren u. —, de dix ans et au-dessous; sich — mengen, se mêler parmi (entre) les autres; mit — begriffen, y compris; es sind einige —, il y en a quelques-uns.

Darwägen, *v. a. rég. et ir.* peser en présence de q.

Darweisen, *v.* Aufweisen, Vorweisen.

Darzählen, *v. a.* compter en présence de q.

Darzu, Darzwischen, *v.* Dazu, Dazwischen.

Das, *art.* le, la. — *pron.* ce, cette, cela; qui, que; — hier, ceci; — da, cela.

Daselbst, *adv.* là, en ce lieu; y, où; — will ich bleiben, c'est là où je demeurerai; er kam nach P. und blieb —, il vint à P. et y demeura.

Dasenn, *v.* Da.

Daseyn, *n.* présence; existence, *f.* être, *m.*

Dasjenige, *pron.* ce, cela, ceci.

Dasig, *adj. fam.* de ce lieu, de cet endroit.

Dasmal, *adv.* pour cette fois, cette fois.

Dasselbe, Dasselbige, *pron.* le même, la même; la même chose.

Daß, *conj.* que; de, à; afin que, afin de, pour, pour que, à ce que; er hat genug, zuviel, als daß er geizig seyn sollte, il a assez, il a trop, pour être avare; *v.* [la Gram.

Data, *n. pl.* *données, *f. pl.*

Dataria, *f.* (päpstliche Kanzelley) daterie, *f.*

Datiren, *v. a.* dater.

Dattel, *f.* datte, *f.*

Dattelbaum, *m.* Dattelpalme, *f.* dattier, palmier dattier, *m.*

Dattelbohne, *f.* faséole datte, *f.*

Dattelpflaume, *f.* prune datte, *f.*

Datum, *n.* date, *f.*

Daube, *f.* douve (d'un tonneau), *f.*

Daubenholz, *n.* douvain, *m.*

Däuchten, *v. imp.* sembler, paraître; es däucht mich (mir), mich däucht, il me semble.

Dauer, *f.* durée; *fig.* stabilité, *f.*; auf die — gemacht, à durer; — eines Prozesses, litispendance; immerwährende —, perpétuité, continuité, *f.*

Dauerhaft, *adj.* durable; *fig.* stable, solide. — *adv.* solidement.

Dauerhaftigkeit, *f.* durée; stabilité, solidité, *f.*

Dauern, *v. n.* durer, subsister; continuer; (ausstehen) durer, endurer, souffrir; (bedauern) avoir pitié, plaindre, regretter; es ist so warm hier, daß man es nicht — kann, il fait si chaud ici, qu'on n'y saurait durer; er dauert mich, je le plains, j'ai pitié de lui; dieses Geld dauert mich, je regrette cet argent; sich das Geld, die Kosten nicht — lassen, ne point plaindre l'argent, la dépense; sich keine Mühe — lassen, n'épargner aucune peine.

Daumen, *m.* pouce, *m.*; eines Daumens breit, un pouce de large; Daumens dick, de l'épaisseur d'un pouce; *fig. et prov.* einem den — halten, soutenir, protéger q.; porter bonheur à q.; einem den — aufs Auge setzen, serrer le bouton à q., le tenir de [court.

Daumendrücker, *v.* Drücker.

Daumeneisen, *n.* *T. d'arq.* garde-pouce, *m.*; *v.* aussi Daumenschraube.

Daumenklapper, *f.* castagnette, *f.*

Daumenleder, *n.* Däumling, Daumenring, *m.* poucier, [*m.*

Daumenschnur, *f.* grillon, *m.*

Daumenschraube, *f.* Daumenstock, *m.* Daumeneisen, *n.* vis à serrer les pouces d'un criminel, *f.* grillon, *m.*

Daune, *v.* Flaumfeder.

Daus, *n.* as, *m.*

David, *m.* David, *m.* (nom d'homme)

Davidsharfe, *f.* grande harpe, *f.*

Davon, *adv.* en, de cela; nehmet —, prenez en; — gehen, s'en aller; — laufen, s'enfuir; — fliegen, s'envoler; — kommen, en revenir; se sauver; — tragen, remporter.

Davor, *adv.* devant, vis-à-vis; y, en; — legen, stellen, mettre devant; legen Sie ein Schloß —, mettez-y un cadenas; — behüte uns Gott, Dieu nous en préserve; — sey Gott! Dieu nous en garde! ich kann nichts —, ce n'est pas ma faute.

Dawider, *adv.* contre, contre cela; y; — seyn, être contraire; sich — setzen, s'opposer; ich habe nichts —; *v.* Dagegen.

Dazu, *adv.* outre cela, en outre, par dessus cela, avec cela, encore, de plus, au surplus; à cela, pour cela, à cet effet, y, en; 1000 Thaler Besoldung u. freye Wohnung —, mille écus d'appointements et outre cela son logement; er ist arm u. noch — krank, il est pauvre, et de plus malade; es gehört Zeit —, il faut du temps pour cela; — legen, setzen, thun, ajouter; man muß — thun, daß rc., il faut faire en sorte, il faut veiller que ..., il faut travailler à ...; — geben, donner sa part; — gelangen, y parvenir; was sagen Sie —? qu'en dites-vous? ich rathe Ihnen nicht —, je ne vous le conseille pas; — kommen, — schlagen, survenir; — kommt noch, daß rc., ajoutez, au surplus, qui plus est; wie komme ich —? d'où me vient cela? pourquoi cela m'arrive-t-il?

Dazukunft, *f.* arrivée; *T. de pr.* survenance, *f.*

Dazumal, *adv.* alors, *v.* Damals.

Dazwischen, *adv.* entre, entre deux, au milieu; y; — kommen, intervenir; die Sache geht gut, wenn nichts — kommt, l'affaire va bien, à moins qu'il n'y survienne quelque contretemps.

Dazwischenkunft, *f.* intervention, *f.*

Decanat, *n.* décanat; doyenné, *m.*

Decem, *m. v.* Zehent.

December, *m.* décembre, *m. v.* Christmonat.

Dechaney, *f.* doyenné, *m.*

Dechant, Decan, *m.* doyen, *m.*

Decher, *m.* dizaine, *f.*

Decimal, ... *dans la comp.* décimal.

Deckbett, *n.* lit de dessus, *m.*

Decke, *f.* couverture; housse, *f.*; tapis; plancher; plafond; pont (d'un vaisseau); *fig.* voile, bandeau, *m.*; eine abgenähete —, courte-pointe, *f.*; eine mit Wolle gefutterte u. abgenähete —, lodier, *m.*; *fig.* mit jemanden unter einer — stecken, être de concert avec q.; sich nach der — strecken, régler sa dépense sur son revenu, se régler sur sa bourse.

Deckel, *m.* couvercle, *m.*; — einer Pastete, croûte d'un pâté, *f.*; — an einer Orgelpfeife, biseau; *T. d'orf.* — eines Gefäßes, dôme; *d'imp.* — an der Presse, tympan, *m.*

Deckelbänder, *pl.* *T. d'imp.* couplets de presse, *m. pl.*

Deckelbecher, *m.* -glas rc. *n.* gobelet, verre &c. à couvercle, *m.*

Deckeleisen, *n.* *T. d'arm.* pièce d'un étau à polir la batterie d'un fusil &c., *f.*

Deckellehne, *f.* esse, *f. v.* Lünse.

Deckelsieb, *n.* crible, sas à deux fonds, *m.*

Decken, *v. a.* couvrir; *T. de gu.* épauler; flanquer; den Tisch —, mettre la nappe, le couvert; für 10 Personen —, mettre dix couverts; *fig.* sich mit etwas —, se couvrir de qc.; ich bin gedeckt, j'ai mes sûretés.

Deckenhändler, *m.* marchand couverturier, *m.*

Deckenmacher, *m.* couverturier, *m.*

Deckenstück, *n.* plafond, *m.*

Decker, *m.* couvreur, *m.*

Deckhammer, *m.* *T. de couvr.* tire-clou, *m.*

Decklehm, *m.* *T. de fond.* potée, *f.*

Deckmantel, *m.* *fig.* prétexte, masque, voile, manteau, *m.* couverture, *f.*

Decknetz, *n.* tirasse, *f.*

Deckplatte, *f.* carreau, *m.*

Deckrasen, *m.* gazons, *m. pl.*
Deckreisig, *n. T. du charb.* branchage, *m.*
Deckstein, *m.* carreau, *m.*; *T. du for.* pierre de son- [varole, *f.*
Deckwerk, *n. T. v.* Bleadwerk.
Declination, *f. T. du gram.* déclinaison, *f. v.* Ab- [änderung.
Decliniren, *v.* Abändern, *T. du gram.*
Decort, *v.* Absatz.
Decret, *n.* décret, *m. v. Part. I.*
Defect, *adj. v.* Mangelhaft, Unvollständig.
Defect *m.* manque, *m.*; imperfection, *f.* Defects in einer Rechnung ziehen, examiner un compte à la rigueur, et en marquer les faux emplois.
Defecte, Defectbogen, *pl. T. du libr.* défets, *m. pl.*
Defectpacken, *n. T. de libr.* bardot, *m.*
Defensivlinie, *v.* Streichlinie.
Defensivallianz, *v.* Vertheidigungsbündniß.
Defiliren, *v. n. T. de mil.* défiler, *v. Part. I.*
Degen, *m.* épée, *f.*; zum — greifen, mettre la main à l'épée; den — ziehen, tirer l'épée, dégaîner, mettre l'épée à la main; sich auf den — schlagen, se battre à l'épée; es mit dem — ausmachen, vider la querelle à la pointe de l'épée.
Degenband, *n.* noeud de l'épée, *m.*; dragonne, *f.*
Degenfläche, *f.* plat d'épée, *m.*
Degengefäß, *n.* garniture d'épée, *f. v.* Gefäß.
Degengehenk, Degenkoppel, *n.* ceinturon; baudrier; ein kleines, leichtes —, porte-épée, *m.*
Degenklinge, *f.* lame de l'épée, *f.*
Degenknopf, *m.* pommeau d'épée, *m.*; *fig.* ein alter deutscher —, un homme de la vieille roche.
Degenkraut, *n.* xyris, *m.*
Degenquaste, *f.* dragonne, *f.*
Degenscheide, *f.* fourreau d'épée, *m.*
Degenschleife, *f.* noeud d'épée, *m.*
Degenschwanz, Degenöhl, *n.* huile de brusc, *f.*
Degenspitze, *f.* pointe de l'épée, *f.*
Degenstich, *m.* coup d'épée, *m.*
Degenträger, *m. fam.* traineur d'épée, *m.*
Dehnbar, *adj.* dilatable, expansible; ductile, extensible.
Dehnbarkeit, *f.* dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, *f.*
Dehnen, *v. a.* tirer, étendre, élargir, alonger; *fig.* trainer.
Dehnung, *f.* extension, *f.*
Deich, *m.* digue, *f.*; einen — aufführen, faire une di- [gue.
Deichdamm, *m.* jetée, *f.*
Deichen, *v. a.* faire une digue; travailler aux digues.
Deichfrey, *adj.* exempt des corvées pour les digues.
Deichgräfe, *m.* intendant provincial des digues, *m.*
Deichgrafschaft, *f.* dignité, charge, *f.* ou district, département d'un intendant des digues, *m.*
Deichherr, *m.* propriétaire d'une digue, *m.*
Deichpflichtig, *adj.* obligé d'entretenir une digue.
Deichrath, *m.* conseiller au département des digues, [*m.*
Deichrichter, *m.* juge des digues, *m.*
Deichsel, *f.* timon, *m.*; *T. du ton.* aisette; *du charp.* &c. erminette, *f.* (aussi Deissel, *m.*).
Deichselarm, *m.* empanon, *m.*
Deichseleisen, *n.* jambière, *f.*
Deichselgabel, *f.* limon, *m.*
Deichselhaken, *m.* ragot, *m.*
Deichselkette, *f.* chaîne du timon, chaîne d'avaloire, [*f.*
Deichselnagel, *m.* Deichselblech, *n.* atteloire, *f.*
Deichselpferd, *n.* timonnier, *m.*
Deichselring, *m.* anneau de la chaîne du timon, *m.*
Deichufer, *n.* rivage sur lequel on a bâti une digue, *m.*
Deichvogt, *m.* officier subalterne des digues, *m.*
Deichweg, *m.* chemin pratiqué le long d'une digue, *m.*
Dein, Deine, *pron.* ton, ta; deine, *pl.* tes; das ist dein, cela est à toi; dieser Hut ist nicht mein, er ist dein, ce n'est pas mon chapeau, c'est le tien.
Deinethalben, Deinetwegen, um Deinetwillen, *adv.* à cause de toi, pour l'amour de toi.
Deinige, Deine (der, die, das), *pron.* le tien, la tienne; das Deinige, le tien; die Deinigen, les tiens, la famille, tes gens; es gehet um das Mein u. Dein, il y va du mien et du tien.
Deissel, *m. v.* Deichsel.
Deist, *m.* déiste, *m.*
Deisterey, *f.* déisme, *m.*
Deistisch, *adj.* conforme au déisme. — *adv.* en déiste.
Delinquent, *m.* criminel; *T. de pr.* délinquant, *m. v.* Missethäter.
Delphin, *m.* dauphin, *m.*
Dem, *art.* au, à la, à l'. — *pron.* à qui, à celui.
Demant, *v.* Diamant.
Demnach, *conj.* donc; comme.
Demokrat, *m.* *démocrate, *m.*
Demokratie, *f.* démocratie, *f. v.* Volksherrschaft.
Demokratisch, *adj.* démocratique. — *adv.* démocra- [tiquement.
Demuth, *f.* humilité, *f.*
Demüthig, *adj.* humble; soumis. — *adv.* humblement.
Demüthigen, *v. a.* humilier; sich —, s'humilier.
Demüthigung, *f.* humiliation, *f.*
Den, *art.* le, la, aux. — *pron.* celui-ci, celui-là, ce, tel; que, lequel.
Dendrit, *m. v.* Baumstein.
Denen, *pron.* à ceux, à celles; à qui, auxquels, auxquelles.
Dengeln, *v. a. T. d'agr.* aiguiser la faux ou la faucille à coups de marteau.
Denkart, *v.* Denkungsart.
Denkbar, *adj.* imaginable.
Denkbild, *n.* devise, *f.*; symbole, *m. v.* Sinnbild.
Denkbuch, *n.* agenda; livre journal, *m.*
Denken, *v. a. et n. ir.* penser; songer, faire réflexion, méditer, considérer; croire, juger, conjecturer; prétendre, avoir dessein; richtig —, penser juste; hin u. her —, penser et repenser; an ou auf etwas —, penser, songer à qc.; an etwas — (sich daran erinnern), se souvenir de qc.; auf etwas Böses —, machiner qc.; was — Sie davon? que jugez-vous de cela? qu'en pensez-vous? ich denke morgen abzureisen, je compte (je prétends) partir demain; ich dächte nicht, daß ich Unrecht habe, je ne crois pas avoir tort; ich habe es wohl gedacht, je me doutais bien de cela; sich etwas —, s'imaginer qc.; dieser Mensch kann schon lange —, cet homme date de loin; *prov.* der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose. — *n.* penser, *m.* pensée, *f.*
Denker, *m.* penseur, *m.*
Denkfreyheit, *f.* liberté de penser, *f.*
Denkkraft, *f.* faculté de penser, *f.*
Denkmaal, *n.* monument, *m.*
Denkmünze, *f.* médaille, *f.*
Denksäule, *f.* colonne mémoriale, *f.*
Denkschrift, *f.* inscription, *f.*; mémoire, *m.*
Denkspruch, *m.* devise; sentence, *f.* apophthegme, *m.*
Denkungsart, *f.* manière de penser, *f.*
Denkwürdig, *adj.* mémorable, remarquable.
Denkwürdigkeit, *f.* chose remarquable, *f.*; Denkwürdigkeiten, *pl.* mémoires, *m. pl.*
Denkzeichen, *n.* marque, *f.*; monument, *m.*
Denkzeit, *f.* époque, *f.*
Denkzettel, *m.* mémoire, *m.*; — der Juden, phylactère, *m.*; *fig.* einem einen — anhängen, donner à q. de quoi se souvenir.
Denn, *conj.* car; donc; (als) que; er geht nicht aus, — er ist krank, il ne sort pas, car il est malade; wie — so? comment donc? es sey (es wäre) —, daß &c., si ce n'est que, sinon que, excepté que, à moins que; er hätte ihn — schlagen müssen, hors de le battre.
Dennoch, *conj.* cependant, pourtant, toutefois, néanmoins.
Depesche, *f.* dépêche, *f. v. Part. I.*
Deponiren, *v. a.* déposer, mettre en dépôt, *v.* Hinter- [legen.
Depositengeld, *n.* argent mis en dépôt, *m.*
Depositum, *n.* dépôt, *m. v. Part. I.*
Deputat, *n.* portion congrue, *f.* droit, *m.*
Deputiren, *v. a.* députer, *v.* Abordnen.
Deputirte, *m.* député, *m.*

Der, *art.* le, la, l', de la, de l', à la, des. — *pron.* ce, celui, qui.
Derb, *adj.* ferme, solide, compacte ; dur ; *fig.* rude, vert, fort, vigoureux. — *adv.* solidement, durement ; *fig.* vertement.
Derbheit, *f.* fermeté, solidité, dureté ; *fig.* verdeur (d'une réponse), *f.*
Dereinst, *adv.* un jour.
Deren, *pron.* dont, de qui, desquels ; en.
Derenthalben, Derentwegen, um Derentwillen, *adv.* à cause d'eux ou d'elles, pour l'amour d'eux ou d'elles. — *conj. v.* Deswegen.
Derer, *pron.* de ceux, de celles.
Dergestalt, *adv. et conj.* tellement, à tel point, de telle sorte, si, si bien, de manière, de façon, de sorte, en sorte que.
Dergleichen, *adj.* pareil, semblable, tel.
Derjenige, *pron.* celui.
†Dermaleinst, *v.* Dereinst, Künftig.
†Dermalen, *adv.* à présent, pour le présent, actuellement.
†Dermalig, *adj.* présent, actuel.
Dermaßen, *adv. fam.* si fort, tellement, à ce point.
Dero, *pron.* votre.
Derohalben, Derowegen, *v.* Deshalb, Deswegen.
Derselbe, Derselbige, *pron.* le même ; ce, celui ; dieselben, *pl.* les mêmes ; vous.
Derweile, *v.* Unterdessen.
Derwisch, *m.* dervis, derviche, *m.*
Des, *art.* du, de la, de l', de.
Desfalls, *adv.* en ce cas, pour cela.
Desgleichen, *adj.* pareil, semblable, tel. — *adv.* pareillement, de même. — *conj.* comme aussi, item, de plus.
Deshalb, Deshalben, *adv.* à cause de cela, pour cela, pour cette raison, pour cet effet ; en.
Desideria, *f.* Didière, *f.* (nom de femme)
Desiderius, *m.* Didier, *m.* (nom d'homme)
Despot, *m.* despote, *m.*
Despotisch, *adj.* despotique. — *adv.* despotiquement.
Despotismus, *m.* despotisme, *m.*

Desselben, Desselbigen, *pron.* du même.
Dessen, Deß, *pron.* duquel, de celui ; de cela, de quoi, dont ; en.
Dessenthalben, Dessentwegen, um Dessentwillen, *v.* Deswegen.
Destilliren, *v. a.* distiller, *v.* Abziehen ; — an der Sonne, préparer par insolation. — *n.* distillation ; — an der Sonne, insolation, *f.*
Destillirer, *m.* distillateur, *m.*
Destillirblase, *f.* alambic, *m.* vessie distillatoire, *f.*
Destillirhelm, *m.* chapiteau, *m.* chapelle, *f.*
Destillirkolben, *m.* alambic, *m.* ; cucurbite, *f.*
Destillirkammer, *f.* distillerie, *f.* laboratoire, *m.*
Destillirkrug, *m.* cuine, *f.*
Destillirkunst, *f.* art de distiller, *m.*
Destillirofen, *m.* fourneau à distiller, *m.*

Desto, *adv.* tant, d'autant, plus ; — besser, tant mieux ; — schlimmer, tant pis ; — mehr, tant plus ; (um) — besser, schlimmer, mehr, weniger, weil &c., d'autant mieux, d'autant pis, d'autant plus, d'autant moins que &c.
Deswegen, um Deswillen, *adv. et conj.* pour cela, c'est pourquoi, pour cet effet ; en ; eben —, pour cela même ; — weil, parce que.
†Deube, *v.* Diebstahl.
Deuchten, *v.* Dünken.
Deut, *m.* duyte, *f.* (monnaie de Hollande)
Deute, *v.* Düte.
†Deuteley, *f.* interprétation ridicule et fausse, *f.*
†Deuteln, *v. a.* faire des interprétations ridicules et pointilleuses.
Deuten, *v. a.* interpréter, expliquer. — *v. n.* montrer ; faire signe ; marquer, indiquer ; auf etwas —, faire allusion à ..., se rapporter à qc.
Deuter, *m. p. u.* interprète, *m.*
Deutlich, *adj.* distinct, clair, net ; intelligible. — *adv.* distinctement, clairement, nettement ; intelligiblement.
Deutlichkeit, *f.* clarté, *f.*
Deutsch, *adj.* allemand ; d'Allemagne ; germanique ; teutonique. — *adv.* à la manière des Allemands, à l'Allemande ; *fig.* rondement, nettement. — *n.* l'Allemand, *m.*
Deutsche, *m. et f.* Allemand, *m.* —ande, *f.* ; die alten Deutschen, les Germains.
Deutschland, *n.* Allemagne ; das alte —, Germanie, *f.*
Deutschmeister, *m.* grand-maître de l'ordre teutonique, *m.*
Deutschmeisterthum, *n.* dignité, *f.* et territoire du grand-maître de l'ordre teutonique, *m.*
Deutung, *f.* explication, *f.* ; sens, *m.*
Diaconus, *m.* diacre, *m.*
Diaconissinn, *f.* diaconesse, *f.*
Diadem, *n.* diadème, *m.*
Dialect, *v.* Mundart.
Dialectik, *v.* Vernunftlehre.
Dialog, *m.* dialogue, *m. v.* Gespräch.
Diamant, *m.* diamant, *m.*
Diamantdruse, *v.* Quarzdruse.
Diamanten, *adj.* de diamant.
Diamantgewicht, *n.* poids à peser les pierres précieuses, *m.*
Diamantgrube, *f.* mine de diamants, *f.*
Diamanthändler, Diamantschneider, *m.* diamantaire, *m.*
Diamantkugel, *f.* pierre ronde et creuse, garnie en dedans de diamants, *f.*
Diamantmutter, *f.* matrice du diamant, *f.*
Diamantnadel, *f.* poinçon, *m.*
Diamantstaub, *m.* poudre de diamant, poudre d'égrisée, *f.*
Diameter, *v.* Durchmesser.
Diana, *f.* Diane, déesse des forêts, *f.*
Diät, *f.* diète, *f. v.* Lebensordnung.
Diätetisch, *adj.* diététique.
Dich, *pron.* te, toi.
Dicht, *adj.* dense, compacte, solide, massif ; dru, serré, épais, fort. — *adv.* dru, près à près.
Dichte, *f.* densité, solidité ; épaisseur, *f.*
Dichten, Dicht machen, *v. a.* condenser, *v.* Verdichten ; *T. de mar.* calfater.
Dichten, *v. a. et n.* méditer (qc. auf etwas) ; inventer ; méditer un poëme, faire des vers. — *n.* das — u. Trachten, les pensées et les actions, *f. pl.*
Dichter, *m.* —inn, *f.* poëte, *m.*
Dichterader, *f.* veine poétique, *f.*
Dichterfeuer, *n.* Dichtergluth, *f.* fougue, *f.*
Dichtergeist, *m.* verve, *f.*
Dichterisch, *adj.* poétique. — *adv.* poétiquement.
Dichterling, *m. fam.* poëtereau, *m.*
Dichterpferd, *n.* pégase, *m.*
Dichtigkeit, *f.* densité, *f. v.* Dichte.
Dichtigkeitsmesser, *m. T. de phys.* manomètre, *m.*
Dichtkunst, *f.* poésie ; poétique, *f.*
Dichtung, *f.* poésie ; fiction, *f. v.* Erdichtung.
Dichtwerk, *n. T. de mar.* calfatage, calfat, *m.*
Dick, *adj.* épais, gros, fort ; volumineux ; replet ; gras ; enflé ; ein dickes Brett, une planche épaisse ; eine dicke Luft un air épais ; ein dicker Mann, un gros homme, un homme épais ; eine dicke Frau, une grosse femme, une femme replète ; — u. fett, gros et gras ; ein dickes Werk, un ouvrage volumineux ; dickes Öhl, de l'huile grasse ; ein dicker Backen, une joue enflée ; — machen, épaissir, grossir ; — werden, épaissir, s'épaissir, grossir ; se figer, se cailler ; — u. fett werden, s'engraisser ; *fam.* sich — u. satt essen, manger tout son soûl.
Dickarschig, *adj. pop.* fessu.
Dickbäckig, *adj.* joufflu, mafflé.
Dickbauch, *m. fam.* gros ventru, gros pansu, *m.*
Dickbäuchig, *adj.* ventru, *fam.* pansu.
Dickbein, *n.* cuisse, *f.*
Dickbeinig, *adj.* qui a de grosses jambes.
Dickblatt, *n.* crassule, *f.* (plante)
Dickbrüstig, *adj.* mamelu.
Dickdarm, *m.* gros intestin, *m.*

Dicke, *f.* épaisseur, grosseur; consistance; corpulence, réplétion; enflure, *f.*; *T. d'arch.* calibre, *m.*; in die — wachsen, grossir.
Dickfleischig, *adj.* charnu.
Dickheerig, *adj.* qui a une chevelure touffue; touffu.
Dickhäutig, *adj.* qui a une peau épaisse; calleux.
Dickhälsig, *adj.* cossu.
Dickicht, n. épaisseur d'un bois, *f.*; halliar, taillis, *m.*
Dickkopf, *m.* grosse tête; caboche, (poisson) *f.*
Dickköpfig, *adj.* qui a une grosse tête; *fig.* têtu.
Dicklaubig, Dickbelaubt, *adj.* touffu, feuillu.
Dickleibig, *adj.* d'une grande corpulence, ventru; replet.
Dickleibigkeit, *f.* corpulence; réplétion.
Dicklich, *adj. p. u* un peu épais; dodu.
Dicknasig, *adj.* qui a le nez gros.
Dickrübe, *f.* rave, *f.*
Dickrückig, *adj.* râblu, râblé.
Dicksäulig, *adj.* *T. d'arch.* pycnostyle.
Dickschalig, Dickschälig, *adj.* qui a l'écaille ou la peau épaisse.
Dickschnabel, Dickschnäbler, *m.* gros-bec, *m.* (oiseau)
Dickstein, *m.* diamant épais qui n'a que le dessus taillé, *m.*
Dickthaler, *m.* ducaton, philippe, *m.*
Dickwanst, *m. fam.* gros pansu, *m. v.* Dickbauch.
Dickzirkel, *m.* compas d'épaisseur, *m.*
Dictator, *m.* dictateur, *m.*
Dictatur, *f.* dictature, *f.*
Dictiren, *v. a.* dicter; das Dictirte, la dictée.
Die, *art.* la; *pl.* les, — *pron.* cette, celle, ceux, celles; qui, que.
Dieb, *m.* voleur, larron, *m.*; *prov.* Gelegenheit macht Diebe, l'occasion fait le larron.
Dieberey, *f.* larcin, *m.* volerie, *f.*
Diebinn, *f.* voleuse, larronnesse, *f.*
Diebisch, *adj.* enclin ou adonné au vol. — *adv.* en voleur; furtivement.
Diebsbande, *f.* bande de voleurs, *f.*
Diebsdaumen, *m.* pouce d'un voleur pendu; *fam.* er hat einen — ou Diebsglück, il a de la corde de pendu.
Diebsgesell, *m.* complice de voleurs, *m.*
Diebsherberge, *f.* gîte de voleurs, *m.*
Diebshöhle, *f.* Diebsloch, Diebsnest, n. repaire de voleurs, *m.* nichée de voleurs, *f.*
Diebslaterne, *f.* lanterne sourde, *f.*
Diebsschlüssel, *m.* fausse clef, *f.* crochet, passe-partout, *m.*
Diebssprache, *v.* Spitzbubensprache.
Diebstahl, *m.* vol, larcin, *m.*
Diedenhofen, n. Thionville, *f.* (ville)
Diejenige, *pron.* celle.
Diele, *f.* planche, *f.* ais; vestibule, *m.*; aire, *f.*
Dielen, *v. a.* planchéier.
Dielenkopf, *m.* *T. d'arch.* mutule, *f.*
Dielenwerk, *n.* planches, *f. pl.*
Dienen, *v. n.* servir; rendre service; einem —, servir q.; bey einem —, être au service de q.; dem Vaterlande, dem Staate —, servir la patrie, l'état; wie hoch dient er? combien a-t-il d'appointements? er hat wie als Advocat ic. gedient, il a été mon avocat &c.; zu od. statt etwas —, servir de qc.; zu etwas — (nützen), servir à qc., être bon, utile à qc.; einem mit etwas —, accommoder q. de qc., aider q. de qc.; *fam.* kann ich Ihnen damit —? cela peut-il vous servir? cela vous plaît-il? damit ist mir nicht gedient, cela ne m'accommode pas; lassen Sie sich —, que j'aie l'honneur de vous dire; Ihnen zu —, à votre service, pour vous servir.
Diener, *m.* serviteur; domestique, valet, laquais, *attaché; garçon de boutique; commis; ministre; officier; Ihr —! votre serviteur! *fam.* einem einen — machen, faire la révérence à q.
Dienerinn, *f.* servante; fille, *f.*; ich bin Ihre —, je suis votre servante.
Dienerschaft, *f.* livrée, *f.* domestiques; officiers, *m. pl.*
Dienlich, (†Diensam,) *adj.* bon, utile, propre; convenable; der Gesundheit —, salutaire, salubre.
Dienst, *m.* service, office, *m.*; fonction; corvée; condition; charge, place, *f.* emploi, office, *m.*; einem gute Dienste leisten, rendre de bons services, de bons offices à q.; das that gute Dienste, cela est de bon service; was steht zu Ihren (Ihnen zu) Diensten? qu'y a-t-il à votre service? bey einem in Diensten stehen, être au service de q.; er ist außer Diensten, il est hors de condition; aus dem Dienste gehen, sortir de service, de condition, sortir de charge; Dienste nehmen (als Soldat), se faire enrôler, prendre parti; *fig. fam.* einem auf den — lauern, observer q., chercher à attraper q.
Dienstchen, n. *fam.* petit emploi, *m.*
Dienstag, Dinstag, *m.* mardi, *m.*
Dienstanbietung, *f.* offre de service, *f.*
Dienstbar, *adj.* sujet, assujetti; corvéable; serviable; dienstbare Geister, esprits administrateurs; *fig.* suppôts de la justice, *m. pl.*
Dienstbarkeit, *f.* servitude, *f.*; esclavage, *m.*
Dienstbeflissen, *adj.* officieux, serviable.
Dienstbeflissenheit, *f.* attention, *f.*
Dienstbote, *m.* domestique, *m. et f.* servante, *f.*
Diensteifer, *m.* empressement à servir; zèle pour le service, *m.*
Dienstentlassung, *f.* congé, *m.*
Dienstergeben, *adj.* dévoué au service de q.
Dienstfertig, *adj.* serviable, officieux. — *adv.* officieusement.
Dienstfertigkeit, *f.* empressement à servir, *m.*
Dienstfrey, *adj.* franc de service, exempt de corvée.
Dienstfuhre, *v.* Frohnfahre.
Dienstgefälligkeit, *f.* complaisance, *f.*
Dienstgenoß, *m.* compagnon de service, *m.*
Diensthofe, *f.* arpent sujet à des corvées, *m.*
Dienstjahr, *n.* année d'exercice, *f.*
Dienstknecht, *m.* valet, *m.*
Dienstlehen, *n.* fief servant, *m.*
Dienstleistung, *f.* service, office, *m.*
Dienstlohn, *m.* gages, *m. pl.* salaire, *m.*
Dienstlos, *adj.* hors de service, sans emploi.
Dienstmagd, *f.* servante, *f.*
Dienstmann, *m.* vassal, feudataire, *m.*
Dienstpferd, *n.* cheval de service ou de corvée, *m.*
Dienstpflicht, *f.* devoir; devoir d'un feudataire, *m.*; obligation de travailler à corvée, *f.*; serment de fidélité, *m.*
Dienstpflichtig, *adj.* obligé aux services; corvéable.
Dienstvolk, *n.* Dienstleute, *pl.* valets, domestiques, *m. pl.*; (verächtl.) valetaille, *f.*
Dienstwillig, *adj.* prêt à servir; serviable, officieux; (in der Höflichkeitssprache) affectionné.
Dienstzwang, *m.* droit des corvées, *m.*
Dieselbe, *pron.* cette, celle; le même; *v.* Derselbe.
Dieser, Diese, Dieses, *pron.* ce, cet, cette, celui-ci, celle-ci, ceci, cela; diesem nach, *v.* Demnach.
Dieserwegen, *v.* Deswegen.
Diesfalls, *adv.* dans ce cas-là, pour cela.
Diesjährig, *adj.* de cette année.
Diesmal, Dießmal, *adv.* cette fois.
Diesseitig, *adj.* citérieur, qui est en deçà.
Diesseits, *adv.* deçà, par-deçà, en-deçà; — des Flusses, par-deçà la (au-deçà de la) rivière.
Dieß, *pron.* ceci, cela.
Dietrich, *m.* Thierri, *m.* (nom d'homme)
Dietrich, *m.* crochet; rossignol, *m.*; mit einem — aufmachen, crocheter.
Dieweil, *v.* Weil.
Differenz, *f. v.* Unterschied.
Differenzial, *adj.* *T. de math.* différentiel.
Digeriren, *v. a.* *T. de chim.* digérer, *v.* *Part. I.*
Dill, *m.* Dille, *f.* anet, *m.* (herbe)
Dille, *f.* douille; bobèche (d'un chandelier), *f.*; *T. de ser.* foncet, *m.*
Dimity, *m.* basin, *m.* (étoffe)
Ding, *n.* chose, *f.*; être, *m.*; *fig. fam.* guter Dinge seyn, être de bonne humeur, content; das geht nicht von rechten Dingen zu, cela ne se fait pas naturellement; das dumme —! (*pl.* Dinger) la sotte! die artigen Dinger! les jolies filles! les jolis en-

fants! *prov.* gut — will Weile haben, on ne peut faire qu'en faisant; aller guten Dinge müssen drey seyn, le nombre de trois est parfait.
Dingelchen, *n.* (*pl.* Dingerchen) petite chose, *f.*
Dingen, *v. a. ir.* louer, arrêter, retenir. — *v. n. ir.* marchander.
Dingepfennig, *m.* denier à Dieu, *m.* arrhes, *f. pl.*
Dinggericht, *n.* tribunal de justice d'un village, *m.*
Dinglich, *adj.* *T. de dr.* réel.
Dinkel, *m.* épeautre, froment locar, *m.*
Dinkelgerste, *f.* zéopyron, *m.*
Dinte *rc.*, *v.* Tinte *rc.*
Diöces, *f.* diocèse, *m.* *v.* Kirchsprengel.
Dionyschen, *n.* Donisot, *m.* (diminutif de Dionysius).
Dionysia, *f.* Dénise, *f.* (nom de femme).
Dionysius, *m.* Dénis, *m.* (nom d'homme)
Diphthong, *m.* *v.* Doppellaut, Doppellauter.
Diplom, *n.* diplome, *m.* charte, chartre, patente, *f.*
Diplomatik, *f.* diplomatique; *diplomatie, *f.*
Diplomatisch, *adj.* diplomatique. — *adv.* diplomatiquement.
Diptam, *m.* dictame, *m.*; der weiße —, fraxinelle, *f.* [(plantes)
Dir, *pron.* te, toi, à toi.
Director, *m.* —inn, *f.* directeur, *m.* directrice, *f.*
Directorium, *n.* directoire, *m.*
Dirne, *f.* fille; servante; donzelle, *f.*
Discant, Discantist, *m.* *T. de mus.* dessus, *m.*
Discantgeige, -flöte, *f.* dessus de violon, de flûte, *m.*
Discontiren, *v. a.* *T. de com.* escompter.
Disconto, *m.* *T. de com.* escompte, *m.*
Discours, *m.* *v.* Gespräch.
Dispensation, *f.* *T. de dr.* dispense, *f.*
Disponiren, *v. a.* diposer, *v.* Verfügen.
Disputation, *f.* *T. de col.* dispute, thèse, *f.* acte, *m.*; dissertation, *f.*
Disputiren, *v. n.* *T. de col.* disputer, soutenir des thèses.
Disputirer, *m.* *fam.* disputeur, ergoteur, dissertateur, *m.*
Disputirlich, *v.* Streitig, Streitsüchtig.
Dissident, *m.* dissident, *m.*
Dissonanz, *f.* *v.* Mißklang.
Distel, *f.* chardon, *m.*; von Disteln reinigen, échardonner.
Distelacker, *m.* Distelfeld, *n.* chardonnière, *f.*
Distelfink, *m.* chardonneret, *m.*
Distelförmig, *adj.* *T. de bot.* acanthacé.
Distelhacke, Distelsichel, *f.* échardonnoir, *m.*
Distelkopf, *m.* bosse du chardon, *f.*
Distellaus, *f.* puceron du chardon, *m.*
Distelmelone, *f.* melon-chardon, mélocacte, *m.*
Distelorden, *m.* ordre du chardon, *m.* (en Ecosse)
Distelritter, *m.* chevalier de l'ordre du chardon, *m.*
Distichon, *n.* *T. de gram.* distique, *m.*
Distilliren, *v.* Destilliren.
District, *v.* Bezirk.
Divan, *m.* divan, *m.*
Divis, *m.* *T. d'imp.* tiret, *m.* division, *f.*
Divisorium, *n.* *T. d'imp.* mordant, *m.*
Dnieper, *m.* Borystène, Niéper, *m.* (fleuve)
Dniester, *m.* Niester, *m.* (fleuve)
Döbel, *m.* têtard, (poisson) *m.*; ivraie, (plante), *f.*; *T.* goujon, *m.* cheville, *f.*
Döbeln, *v. a.* *T. de ton.* joindre par des chevilles.
Doberig, *adj.* *fam.* *p. u.* vain, *v.* Schwül.
Doch, *conj. et adv.* pourtant, cependant, toutefois, néanmoins; donc; hat er kein Geld, so hat er — Credit, s'il n'a pas de l'argent, toujours il a du crédit; kommen Sie —, venez donc; thun Sie es —, (ich bitte.) de grâce, faites-le donc; ja —, si, si-fait, oui-da; nein —, non, nenni-da.
Docht, *m.* mèche, *f.*
Dochtmesser, *n.* *T. de chand.* coupoir, taille-mèche, *m.*
Docke, ou Dogge, *f.* dogue, *m.* (gros chien); eine kleine —, doguin, *m.* doguine, *f.*
Docke, *f.* poupée, *f.*; balustre; sautereau (d'un clavecin), *m.*; bonde (d'un étang), *f.*; écheveau (de fil, de soie &c.) *m.*; espèce de coiffure, *f.*; *T. de cha.* trait roulé, *m.*; *d'arch. marit.* forme, *f.* bassin de construction, *m.*; die Docken an Kutschengestellen, moutons, *m. pl.*
Docke, ou Dockenspindel, *f.* *T. de tourn.* mandrin, *m.*
Docken, *v. a.* *T. de mar.* mettre (un vaisseau) dans la forme. — *v. n.* se jouer avec la poupée.
Dockengeländer, *n.* balustrade, *f.*
Dockenstock, *m.* *T. de tourn.* poupée, *f.*; jambage, *m.*
Doctor, *m.* docteur; *fam.* médecin, *m.*; — werden, passer docteur.
Doctorhut, *m.* bonnet de docteur, bonnet doctoral, *m.*
Doctorinn, *f.* femme de docteur, *f.*
Doctormäßig, *adj.* doctoral.
Doctorn, Doctern, *v. n.* *fam.* user de remèdes; faire la profession de médecin.
Doctorpromotion, *f.* Doctorwerden, *n.* doctorerie, *f.*
Doctorwürde, *f.* doctorat, *m.*
Document, *v.* Urkunde, Beleg.
Dogge, *v.* Docke.
Dogmatik, *f.* dogmatique, *m.* dogmes, *m. pl.*
Dogmatisch, *adj.* dogmatique. — *adv.* dogmatiquement.
Dohle, *f.* choucas, *m.* (oiseau)
Dohne, *f.* *T. d'ois.* collet, lacet; cerceau, *m.*
Dohnenfang, *m.* chasse des oiseaux au lacet, *f.*
Dohnenstrich, Dohnensteig, *m.* lacets mis de suite dans un bois, *m. pl.*
Dolch, *m.* poignard, *m.*; mit einem Dolche erstechen, poignarder.
Dolde, *f.* †sommet, *m.* cime, *f.*; *T. de bot.* ombelle, *f.*
Doldenförmig, *adj.* en forme d'ombelle.
Doldengewächse, *n. pl.* plantes ombellifères, *f. pl.*
Dolman, *m.* doliman, *m.*
Dolmetschen, *v. a.* interpréter.
Dolmetscher, *m.* interprète, truchement, *m.*; die siebzig —, les septante.
Dolmetschung, *f.* interprétation, traduction, *f.*
Dom, *m.* dôme, *m.*; cathédrale, *f.*
Domäne, *f.* Domänengut, *n.* domaine, *m.*
Domänenkammer, *f.* chambre du domaine, *f.*
Domänenrath, *m.* conseiller des domaines, *m.*
Domcapitel, *n.* chapitre, *m.*
Domdechant, *m.* doyen du chapitre, *m.*
Domfrau, *f.* chanoinesse, *f.*
Domherr, *m.* chanoine, *m.*
Domherrlich, *adj.* canonial.
Domherrnstelle, *f.* canonicat, *m.*
Domicellar, *m.* jeune chanoine, domicellaire, *m.*
Domingo, die Insel St. —, l'île de Ste. Domingue.
Dominica, *f.* Dominique, *f.* (nom de femme)
Dominicaner, *m.* —inn, *f.* Dominicain, *m.* —aine, *f.*
Dominicus, *m.* Dominique, *m.* (nom d'homme)
Domino, *m.* domino, *m.* *v.* Ballkleid.
Domino, ou Dominospiel, *n.* domino, *m.*
Domkirche, *f.* cathédrale, église cathédrale, *f.*
Domküster, *m.* sacristain de la cathédrale, *m.*
Dompfaff, *m.* pivoine, bouvreuil, *m.* (oiseau)
Domprediger, *m.* prédicateur de l'église cathédrale, *m.*
Dompropst, *m.* prévôt du chapitre, *m.*
Dompropstey, *f.* prévôté, *f.*
Domschnepfe, *f.* courlieu vert, *m.*
Domstift, *n.* chapitre, *m.*
Donat, *m.* rudiment, *m.*
Donau, *f.* Danube, *m.* (fleuve)
Donbrett, *n.* Donlatte, *f.* *rc.* *T. de mi.* planche, latte &c. d'un puits incliné, *f.*
Donlege, Donlegig, *adj.* *T. de mi.* incliné, penchant.
Donlege, *f.* *T. de mi.* inclinaison, *f.* penchant; — eines Kohlenflötzes, pendage, *m.*
Donner, *m.* tonnerre, *m.*; *fig.* foudre, *f. et m.*; vom — gerührt, erschlagen werden, être frappé du tonnerre; der — hat in dieses Haus geschlagen, le tonnerre est tombé sur cette maison.
Donnerbart, *m* *v.* Hauswurz.
Donnerbüchse, *f.* bombarde, *f.*
Donnergott, *m.* Jupiter tonnant, foudroyant, *m.*

Donnerkeil, *m.* carreau de foudre, *m.*; foudre, bélemnite, *f.*
Donnern, *v. n.* tonner; *fig.* foudroyer, tonner; tempêter, fulminer.
Donnerscheu, *adj.* brontophobe. — *f.* brontophobie, *f.*
Donnerschlag, *m.* coup de foudre, *m.*
Donnerstag, *m.* jeudi, *m.*
Donnerstein, *m.* bélemnite, *f.*
Donnerstimme, *f. fig.* voix de tonnerre, voix tonnante, *f.*
Donnerstrahl, *m.* foudre, *f.*
Donnerwetter, *n.* tempête, *f.* orage, *m.*
Donnerwolke, *v.* Gewitterwolke.
Donnerwort, *n.* mot foudroyant, *m.*
Doppel, *m.* doubla, *m.* (ancienne monnaie)
Doppeladler, *m.* aigle double, *m.*
Doppelband, *n.* double ruban; *T. de car.* double lien; *d'hist. nat.* jourdin, (poisson) *m.*
Doppelbarchent, *m.* futaine forte, *f.* *v.* Fetterbarchent.
Doppelbecher, *m.* cornet, *m.* *v.* Würfelbecher.
Doppelbier, *n.* bière forte, *f.*
Doppelblech, *n.* tôle, *f.*
Doppeldeutig, *adj.* ambigu; équivoque. — *adv.* ambigûment.
Doppeldraht, *m.* *T. de cord.* double ligneul, *m.*
Doppeleisen, *n.* *T. de for.* sorte de barres de fer moins longues et pesantes qu'à l'ordinaire, *f.*
Doppelfagott, *m.* contre-basson, *m.*
Doppelfieber, *n.* fièvre double, *f.*
Doppelflinte, *f.* fusil à deux canons, *m.*
Doppelgeige, *f.* viele d'amour, *f.*
Doppelgliederig, *adj.* rachitique.
Doppelgold, *n.* *T. de bat. d'or*, or double, or à gros, *m.*
Doppelhaken, *m.* arquebuse à croc, *f.*
Doppelharfe, *f.* harpe à cordes de laiton à double rang, *f.*
Doppelherzig, *adj. fig.* faux, double.
Doppellaut, **Doppellauter**, *m.* diphthongue, *f.*
Doppeln, *v. a.* doubler; jouer aux dés.
Doppelpunkt, *m.* *T. de gram.* deux points, *m. pl.*
Doppelsammet, *m.* velours à revers de panne, *m.*
Doppelsatz, *m.* *T. d'imp.* doublon, *m.*
Doppelschattige, *pl.* (Völker) *T. de géog.* amphisciens, *m. pl.*
Doppelschicht, *f.* *T. de couv.* doublis, *m.*
Doppelschild, *m.* biscutelle, *f.* (plante)
Doppelschlag, *m.* *T. de mus.* mesure double, *f.*
Doppelschleicher, *m.* double marcheur, *v.* Ringelschlange.
Doppelschuß, *m.* *T. de drap.* double duitte, moutade, *f.*
Doppelsinn, *m.* équivoque, ambiguïté, *f.* double sens, *m.*
Doppelsinnig, *v.* Doppeldeutig.
Doppelt, *adj.* double. — *adv.* doublement; — bezahlen, payer le double; — erwiedern, rendre au double.
Doppeltaffet, *m.* tabis, *m.*
Doppelthaler, *m.* écu double, *m.*
Doppeltinte, *f.* encre double, *f.*
Doppelung, *f.* doublement; *T. d'arch. marit.* doublage, *m.*
Doppelzüngig, *adj. fig.* qui a la langue double.
Doppelzwirn, *m.* fil bis, fil de Flandre, *m.*
Doppie, *f.* doublon, *m.* pistole d'Espagne, *f.*
Dorant, *m.* *v.* Hundskopf, Löwenmaul, (plantes)
Dorf, *n.* village, *m.*; *fig.* *v.* Böhmisch.
Dorfbäcker, *m.* boulanger de village, *m.*
Dorfbengel, **Dorflümmel**, *m.* lourdaud de village, paltot, *m.*
Dörfchen, *n.* hameau, petit village, *m.*
Dorfflur, *f.* champs d'un village, *m. pl.*; *v.* aussi Dorfmark.
Dorfhochzeit, *f.* noces de village, *f. pl.*
Dorfjunker, *m.* gentilhomme campagnard, *m.*
Dorfleben, *n.* vie villageoise, *f.*
Dorfleute, *f. pl.* gens de village, *m. et f. pl.*
Dorfmädchen, *n.* jeune villageoise, *f.*
Dorfmanier, *f.* manière villageoise, *f.*
Dorfmark, *f.* finage d'un village, *m.*
Dorfmäßig, *adj.* qui sent le village; villageois; rustique.
Dorfmusikant, *m.* ménétrier de village, *m.*
Dorfpfarre, *f.* ‑pfarrer, *m.* cure, *f.* curé de village, *m.*
Dorfrichter, ‑schulze, *m.* juge, maire de village, *m.*
Dorfschaft, *f.* communauté d'un village, commune, *f.*
Dorfschenke, *f.* cabaret de village, *m.* guinguette, *f.*
Dorfschulmeister, *m.* magister du village, *m.*
Dorfsprache, *f.* jargon de village, *m.*
Dorisch, *adj.* *T. d'arch.* Dorique.
Dorn, *m.* épine, *f.*; ardillon (d'une boucle), *m.*; soie (d'une lame); *T. de ser.* chevillette, broche (d'une serrure); *de man.* verge (d'un cheval), *f.*; *fig.* er ist mir ein — im Auge, je ne le vois qu'avec dépit.
Dornapfel, *m.* pomme épineuse, *f.*; *v.* aussi Stechapfel.
Dornbusch, *m.* buisson d'épines, *m.*
Dornen, *adj.* d'épines.
Dornenkrone, *f.* couronne d'épines, *f.*
Dornhay, *m.* hérisson de mer, *m.*
Dornhecke, *f.* haie d'épines, *f.*
Dornicht, *adj.* en forme d'épines.
Dornig, *adj.* épineux.
Dornik, *n.* Tourney, *m.* (ville)
Dörnling, **Dornschwamm**, *m.* morille épineuse, *f.*
Dornmuschel, *f.* coquille hérissée, *f.*
Dornraupe, *f.* chenille hérissée, *f.*
Dornstrauch, *m.* épine, *f.*
Dorothea, *f.* Dorothée, *f.* (nom de femme)
Dörre, *v.* Dürre, et Darre.
Dorren, *v. n.* sécher, se sécher.
Dörren, *v. a.* sécher, dessécher. — *n.* dessèchement, *m.*
Dörrsucht, *v.* Darre, Darrsucht.
Dörrwarze, *f.* fic qui vient à la bouche des chevaux, *m.*
Dorsch, *m.* merluche, *f.* (sorte de morue)
Dort, *adv.* là, par là; y; — hin, là, de ce côté-là; — her, de delà; — hinaus, par là; — hinüber, par delà.
Dortig, *adj. fam.* de ce lieu, en ce lieu-là.
Dose, *f.* boîte; tabatière, *f.*
Dosenstück, *n.* dessus d'une tabatière, *m.*
Dosis, **Dose**, *f.* dose, prise, *f.*
Dost, **Doste**, *m.* origan, *m.* (plante)
Dostenkraut, *n.* eupatoire, *f.*
Dotter, *m. et n.* jaune d'oeuf, moyeu, *m.*
Dotterblume, *f.* souci, *m.*; dent de lion, *f.*
Dottergelb, *adj.* couleur de jaune d'oeuf.
Dotterweide, *f.* osier jaune.
Drache, *m.* dragon, (aussi *fig.*); — von Papier, cerf-volant. — *T. d'alch.* vif-argent, mercure, *m.*
Drachenbaum, *m.* dragonnier, *m.*; *v.* aussi Elsebeerbaum, Vogelkirschbaum.
Drachenblut, *n.* sang de dragon, *m.* (gomme et plante)
Drachenfisch, *m.* vive, *f.* dragon de mer, *m.*
Drachenhaupt, *n.* Drachenkopf, *m.* *T. d'ast.* tête du dragon; *d'arch.* tête de dragon, *f.* (aussi plante)
Drachenschlange, *f.* *T. de bl.* serpent ailé, *m.*
Drachenstein, *m.* draconite, pierre de dragon, *f.*
Drachme, *f.* drachme, *f.*
Dragant, *v.* Tragant.
Dragoner, *m.* dragon, *m.*
Dragonermarsch, *m.* dragonne, *f.*
Dragonermäßig, *adj. et adv.* à la dragonne.
Dragun, *n.* estragon, *m.* (herbe)
Draht, *m.* fil, fil d'archal, fil de fer, *m.*
Drahtarbeit, *f.* filigrane, *m.*
Drahtarbeiter, *m.* ouvrier en filigrane, *m.*
Drahtbank, *f.* *T.* banc à tirer, *m.*; argue, *f.*
Drahtbauer, *m.* cage de fil d'archal, *f.*
Drahtbogen, *m.* **Drahtfeder**, *f.* *T. de fond. de car.* archet, *m.*
Drahtbohrer, *m.* petite vrille, *f.*
Drahteisen, *n.* *T. de tréf.* filière, *f.*
Drahtern, *adj.* de fil d'archal.
Drahtgitter, *n.* treillis de fil d'archal, châssis de fil de fer, *m.*; *T. de pap.* vergeûre, *f.*
Drahtkugel, *f.* balle ramée, *f.*
Drahtleuchter, *m.* chandelier de fil d'archal, *m.*
Drahtmaß, *n.* *T. d'ép.* jauge, *f.*

Drahtmühle, *f.* moulin à fil, *m.*; tréfilerie, *f.*
Drahtplatten, *n.* laminage, *m.*
Drahtplatter, *m.* batteur, affineur du fil, *m.*
Drahtpuppe, *f.* marionnette, *f.*
Drahtrichter, *m.* *T. d'ép.* dresseur, *m.*
Drahtrolle, *f.* affinerie, *f.*
Drahtsaite, *f.* corde de fil d'archal, *f.*
Drahtschere, *f.* cisailles, *f. pl.*
Drahtschneider, *m.* rogneur, *m.*
Drahtsieb, *n.* crible de fil d'archal, *m.*
Drahtsilber, *n.* argent en fil; argent filé, trait, *m.*
Drahtwinde, *f.* *T. de tir. d'or.* argue, *f.*
Drahtzange, *f.* bequettes, *f. pl.*
Drahtzieher, *m.* tréfileur, affineur, *m.*
Drahtzieherey, *f.* tréfilerie, affinerie, *f.*
Drahtzug, *m.* *v.* Drahtmühle, et Drahtzieherey.
Drall, *v.* Derb, Dicht.
Dralle, *f.* rayure (d'une arquebuse), *f.*
Drama, *n.* drame, *m.*
Dramatisch, *adj.* dramatique: das dramatische Fach, der dramatische Vortrag, le dramatique.
Drang, *m.* presse; *fig.* urgence; envie, *f.*; tort, tourment, *m.*
Drängen, *v. a.* serrer, presser; *fig.* vexer, tourmenter, opprimer; sich durch das Volk —, fendre la presse; sich zu etwas —, s'empresser à faire qc. — serrement, *m.* action de presser &c. *f.*
Drangsal, *n.* tort, tourment, *m.* oppression; souffrance, *f.*
Drasch, *m.* *pop.* tracas, *m.* fatigue, peine, *f.*
Drauf, *v.* Darauf.
Dräuschen, *v. imp. fam.* pleuvoir à verse.
Draußen, *adv.* dehors.
Drechselbank, *f.* tour, *m.*
Drechseln, *v. a.* tourner, faire au tour.
Drechsler, *m.* tourneur, *m.*
Drechslerarbeit, *f.* ouvrage fait au tour, *m.*
Drechslerhandwerk, *n.* métier de tourneur, *m.*
Dreck, *m.* *pop.* ordure, *f.* excrément, *m.* merde, fiente, crotte; boue, *f.*; *fig.* rebut, fatras, *m.*; vétille, bagatelle, gueuserie, *f.*
Dreckbaum, *m.* bois de merde, *m.*
Dreckhaufen, *m.* monceau de boue, *m.*
Dreckig, *adj. pop.* merdeux; fangeux, boueux, crotté; sale.
Dreckkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Dreckkarren, *m.* tombereau, *m.*
Dreckkarrenmann, Dreckkärrner, *m.* boueur, *m.*
Dreckkorb, -kübel, *m.* panier, coffre aux ordures, *m.*
Dreckloch, *n.* bourbier, *m.*
Drecksau, *f. pop.* salope, *f.*
Dreckwinkel, *m.* recoin des ordures, des balayures, *m.*
Dreg, *n.* Dreganker, *m.* *T. de mar.* grappin, hérisson, harpeau, *m.*
Dreggen, *v. a.* *T. de mar.* draguer.
Dreghaken, *m.* *T. de mar.* croc à quatre branches, *m.*
Dregtau, *n.* câbleau, *m.*; drague, *f.*
Drehbahn, *v.* Seilerbahn.
Drehbank, *v.* Drechselbank.
Drehbasse, *f.* pierrier, *m.* *v.* Steinstück.
Drehbaum, *m.* arbre; *T. de tourn.* mandrin; *de mar.* tresillon, *m.*
Drehbogen, *m.* *T.* archet, *m.*
Drehbrücke, *f.* pont tournant, *m.*
Drehdocke, *f.* *T.* manche à tarière, *f.*
Dreheisen, *n.* tournoir, biseau, *m.*; clef de vielle, *f.*
Drehen, *v. a.* tourner; tordre, tortiller (une corde); tourner, faire au tour, *v.* Drechseln; *T. de mar.* virer; sich —, tourner, se tourner, (im Kreise) tournoyer; drehend werden, être pris d'un vertige; der Wind drehet sich, le vent change; *fig.* sich — und wenden, tourner et virer, tournoyer; *fam.* einem eine Nase —, en donner à garder à q. — *n.* ou Drehung, *f.* action de tourner &c.; rotation, *f.*; tortillement; tournoiement, *m.*
Dreher, *m.* tourneur, *m.* (*v.* Drechsler); manivelle, *f.*
Drehgestelle, *n.* *T. de cor.* chantier de commettage, *m.*
Drehhals, *v.* Wendehals.
Drehkäfer, *m.* tourniquet, *m.*
Drehkrankheit, *f.* avertin, tournoiement (des brebis), *m.*
Drehkreuz, *n.* tourniquet, moulinet, *m.*
Drehlade, *f.* tour, *m.*
Drehling, *m.* manivelle; brebis sujet au tournoiement, *f.*; *v.* aussi Drilling.
Drehnadel, *f.* tourniquet, *m.* *v.* Glückszirkel.
Drehorgel, *f.* orgue d'Allemagne, *m.* vielle, *f.*
Drehpfriem, *m.* *T. de bout.* fer à rouler, *m.*
Drehpult, *n.* pupitre tournant, *m.*
Drehrad, *n.* roue qu'on fait tourner à la main, *f.*
Drehscheibe, *f.* *T. de lap.* rouleau; *de pot.* tour, *m.*; *de tréf.* fusée, *f.*
Drehstahl, *m.* tourneir, *m.* *v.* Dreheisen.
Drehstift, *m.* *T. d'horl.* fuseau, *m.*
Drehstock, *m.* *T. de pot.* tournoir; *de chir.* *v.* Aderpresse.
Drehstuhl, *m.* siège tournant; *T. d'horl.* tour, *m.*
Drehtisch, *m.* table tournante, *f.*
Drehung, *f.* tournoiement, *m.* *v.* Drehen, *n.*
Drehwürfel, *m.* toton, *m.*
Drehzange, *f.* *T. de verr.* pincette, *f.*
Dreist, *adj.* hardi, courageux, assuré; osé; affronté. — *adv.* hardiment.
Dreistigkeit, *f.* hardiesse; affronterie, *f.*
Drell, *v.* Munter, Lebhaft; et Drillich.
Dreschen, *v. a. ir.* battre le blé, battre en grange; *fig. pop.* rosser. — *n.* battage, *m.*
Drescher, *m.* batteur en grange, *m.*
Drescherlohn, *m.* battage, *m.*
Dreschflegel, *m.* fléau, *m.*
Dreschmaschine, *f.* machine à battre le blé, *f.*
Dreschtenne, *f.* aire, *f.*
Dreschzeit, *f.* temps de battage, *m.*
Dresden, *n.* Dresde, *f.* (ville)
Drey, *adj.* trois. — *f.* trois, *m.*
Dreyachteltact, *m.* *T. de mus.* mesure ternaire ou de trois croches, *f.*
Dreybätzner, *m.* pièce de trois batz, *f.*
Dreybeinig, Dreyfüßig, *adj.* à trois pieds.
Dreyblatt, *n.* trèfle, *m.*; *T. de bl.* tierce-feuille, *f.*
Dreyblätterig, *adj.* à trois feuilles; *T. de bot.* tripétale.
Dreydecker, *m.* vaisseau à trois ponts, *m.*
Dreydraht, *m.* *v.* Drillich.
Dreydrähtig, *adj.* à trois fils, à triple fil; à trois brins; à trois poils: dreydrähtiges Garn, du fil en trois.
Dreyeck, *n.* triangle, *m.*
Dreyeckig, *adj.* triangulaire; ein dreyeckiger Hut, un chapeau à trois cornes; ein dreyeckiges Segel, une trinquette; die dreyeckige Nadel, *T. de chir.* trocar, *m.*
Dreyeckslehre, -messung, *f.* trigonométrie, *f.*
Dreyeinig, *adj.* *T. de théol.* trois en un.
Dreyeinigkeit, *f.* trinité, *f.*
Dreyer, *m.* trois; dreyer, (monnaie de trois fenins) *m.*
Dreyerley, *adj.* de trois sortes, de trois manières.
Dreyfach, *adj.* triple. — *adv.* triplement. — *subs.* das Dreyfache, le triple.
Dreyfachheit, *f.* triplicité, *f.*
Dreyfaltig, Dreyfältig, *v.* Dreyfach.
Dreyfaltigkeit, *f.* triplicité; trinité, *f.*
Dreyfaltigkeitsblume, *f.* pensée, *f.*
Dreyfärbig, *adj.* tricolor.
Dreyfuß, *m.* trépied, *m.*
Dreygliederig, *adj.* de trois membres.
Dreyhauige, Dreyschürige, *adj.* — Wiese, pré qu'on fauche trois fois l'an, *m.*
Dreyjährig, *adj.* de trois ans; triennal.
Dreyklang, *m.* *T. de mus.* triton, *m.*
Dreykönigsfest, *n.* la fête des Rois, Epiphanie, *f.*
Dreyköpfig, *adj.* à trois têtes; *T. d'an.* der dreyköpfige Muskel, triceps, *m.*
Dreyläufer, *m.* *T. de cha.* levraut de la première portée, *m.*
Dreylaut, Dreylauter, *m.* triphthongue, *f.*
Dreyling, *m.* tiers, *m.*; monnaie de trois deniers, *f.*

trigémeau ; petit pain bis ; *T. de tiss.* triple fil ; *de mi.* tombereau, *m.* ; *v.* aussi Trilling.
Dreylöthig, *adj.* d'une once et demie.
Dreymal, *adv.* trois fois ; trois coups.
Dreymalig, *adj.* de trois fois.
Dreymonatlich, *adj.* de trois mois.
Dreypfündig, *adj.* de trois livres.
Dreyruderig, *adj.* à trois rangs de rames ; eine dreyruderige Galeere, trirème, *f.*
Dreysaitig, *adj.* à trois cordes.
Dreyschlag, *m.* *T. de man.* amble, traquenard, *m.*
Dreyschlitz, *m.* *T. d'arch.* triglyphe, *m.*
Dreyschneidig, *adj.* à trois tranchants.
Dreyseitig, *adj.* trilatéral.
Dreysitzig, *adj.* à trois places.
Dreyspännig, *adj.* à trois chevaux.
Dreyspitzig, *adj.* à trois pointes; *T. d'an.* tricuspide.
Dreysylbig, *adj.* trisyllabe.
Dreyßig, *adj.* trente, une trentaine ; *T. de jeu de paume*, trentain.
Dreyßiger, *m.* un des trente ; homme de trente ans, [*m.*
Dreyßigjährig, *adj.* de trente ans.
Dreyßigste, (der, die, das) *adj.* le, la trentième ; der — (Tag des Monats), le trente.
Dreyßigtheil, *n.* trentième, *m.*
Dreytägig, *adj.* de trois jours ; das dreytägige Fieber, fièvre tierce.
Dreytheilig, *adj.* partagé en trois ; *p. u.* tripartite ; *T. d'alg.* die dreytheilige Größe, trinôme, *m.*
Dreyzack, *m.* trident, *m.* ; *v.* aussi Aalgabel.
Dreyzackig, Dreyzinkig, *adj.* à trois fourchons.
Dreyzehn, *adj.* treize.
Dreyzehnte, (der, die, das) *adj.* le, la treizième ; der — (des Monats), le treize.
Driebrachen, *v. a.* *T. d'ag.* tiercer.
Drillbogen, *m.* archet, arçon, *m.*
Drillbohrer, *m.* drille, *f.* ; trépan à archet, *m.*
Drillen, *v. a.* pilorier ; (bohren) forer ; *fig.* einen —, vexer q.
Drillhäuschen, *n.* pilori, *m.*
Drillich, *m.* treillis, *m.*
Drilling, *m.* Drillingskind, *n.* trigémeau, *m.* Drillinge, *pl.* trois jumeaux, *m. pl.*
Drilling, *m.* *T.* *v.* Drehling, et Trilling.
Dringen, *v. a. et n. ir.* presser, serrer ; durch etwas, in etwas —, percer, pénétrer qc. ; mit Gewalt durch einen Paß —, forcer un passage ; *fig.* in einen —, presser q. : in ein Geheimniß, approfondir un mystère ; auf etwas —, insister sur qc. ; einen zu etwas —, forcer q. à qc. ; sich in etwas —, se fourrer, s'introduire dans... ; er hat sich in dieses Amt gedrungen, il s'est intrus dans cette charge.
Dringend, *adj.* pressant, urgent ; instant. — *adv.* instamment.
Dritte, (der, die, das) *adj.* le, la troisième ; tiers, tierce ; der — (des Monats), le trois.
Drittel, Drittheil, *n.* tiers ; (Drittelstück) demi-florin ; ein — mehr bieten, tiercer, faire un tiercement.
Drittens, zum Dritten, *adv.* troisièmement, en troisième lieu.
Dritthalb, *adj.* deux et demi.
Droben, *adv.* *fam.* là haut, en haut.
Droguet, *m.* droguet, *m.* (étoffe).
Drohen, *v. n.* menacer (mit etwas, de qc.) ; das Haus drohet einzufallen, la maison menace ruine.
Drohend, *adj.* menaçant ; *T. de pr.* comminatoire.
Drohne, *f.* bourdon, *m.* (abeille)
Drohung, *f.* menace, *f.*
Drohwort, *n.* parole menaçante, menace, *f.*
Drollig, *adj.* drôle, gaillard ; ein drolliger Kerl, un drôle de corps ; ein drolliger Streich, une drôlerie. — *adv.* drôlement.
Dromedar, *m.* dromadaire, *m.*
Dröhnen, *v. n.* *p. u.* trembler, s'ébranler ; sonner.
Dröschen, *v.* Dreschen.
Drossel, *f.* grive, (oiseau) ; *T. d'an.* gorge, *f.* gosier, *m.*
Drosselader, *f.* jugulaire, *f.*
Drosselgrau, *adj.* gris tourdille.
Drossellippfisch, *m.* tourd, *m.*
Drost, *m.* drossart, *m.*
Drüben, *adv.* *fam.* de l'autre côté, de là, au-delà.
Drüber, *v.* Darüber.
Druck, *m.* pression ; compression, dépression ; impression (d'un livre &c.), *f.* ; serrement, *m.* ; serre ; *T. de phys.* gravitation ; *d'arch.* poussée ; *fig.* dépression, oppression, *f.* ; *fam.* einem einen — geben, porter un coup à q. ; einem den letzten — geben, donner le coup mortel à q.
Drucken, *v. a.* imprimer.
Drücken, *v. a.* presser, serrer ; blesser, contraindre ; peser, oppresser ; *T. de phys.* graviter ; *fig.* opprimer, fouler, vexer, charger ; *fam.* barguigner, hésiter ; einem die Hand —, serrer la main à q. ; die Schuhe — mich, les souliers me serrent, me blessent, me contraignent les pieds ; zu Boden —, accabler ; seinen Hut tief ins Gesicht —, enfoncer son chapeau dans sa tête ; das Geheimniß drückt ihn, le secret lui pèse ; sich —, *T. de cha.* se raser, se blottir, se motter ; *prov.* er weiß nicht, wo mich der Schuh drückt, il ne sait pas où le soulier me blesse.
Drückend, *adj.* pesant, *vexatoire.
Drucker, *m.* imprimeur ; pressier ; *T. de pain.* réveillon, *m.*
Drücker, *m.* clinche (d'une porte); poignée, coquille (de loquet) *f.* détente (d'une arme à feu), *f.*
Druckerballen, *m.* balle, *f.* ; tampon, *m.*
Druckerey, *f.* imprimerie, *f.*
Druckerfarbe, Druckerschwärze, *f.* encre d'imprimeur, [*f.*
Druckerlohn, *m.* tirage, *m.* impression, *f.*
Druckerpresse, *f.* presse d'imprimerie, *f.*
Druckfehler, *m.* faute d'impression, *f.* ; das Verzeichniß der —, errata, *m.*
Druckgewicht, *n.* *T. d'ép.* pesée, *f.*
Druckjahr, *n.* an de l'impression, *m.*
Druckkosten, *pl.* frais d'impression, *m. pl.*
Druckkraft, *f.* force de gravité, *f.*
Druckkugel, *f.* *T. d'art.* globe de compression, *m.*
Druckmaschine, *f.* *T. de phys.* machine de compression, *f.*
Druckort, *m.* lieu de l'impression, *m.*
Druckpapier, *n.* papier à imprimer, papier sans colle, [*m.*
Druckpergament, *n.* vélin, *m.*
Druckprobe, *f.* épreuve, *f.*
Druckschrift, *f.* imprimé, ouvrage imprimé, *m.*
Drucksen, *v. n.* *pop.* barguigner, *v.* Drücken.
Druckstämpel, *m.* piston d'une pompe, *m.*
Drucktafel, *v.* Beilketafel.
Druckweise, *adv.* en pressant, en serrant; à plusieurs reprises.
Druckwerk, *n.* pompe foulante, *f.* ; *T. de mon.* balancier, *m.*
Drud, *m.* Drude, *f.* sorcier, *m.* sorcière, *f.* ; cauchemar, *m.*
Drudenstück, *n.* *T. de bouch.* pièce du bas de l'épaule d'un boeuf, *f.*
Druide, *m.* Druide, *m.*
Drum, Drunter, *v.* Darum, Darunter.
Drunten, *adv.* *fam.* là-bas.
Drüschling, *m.* agaric, *m.* *v.* Blätterschwamm.
Druse, *f.* groupe, ou amas de cristallisations, *m.* ; gourme, (maladie de chevaux), *f.*
Drüse, *f.* glande ; kleine —, glandule, *f.*
Drusen, *pl.* marc, *m.* *v.* Trester ; et Hefen.
Drüsenbaum, *m.* Drüsenblume, *f.* adénanthère, *f.*
Drüsenbeschreibung, *f.* adénographie, *f.*
Drüsenbeule, *f.* bubon, *m.*
Drüsenhöhle, *f.* *T. d'an.* crypte, *f.*
Drüsenlehre, *f.* adénologie, *f.*
Drusicht, Drusig, *adj.* cristallisé en groupes.
Drusig, *adj.* qui a la gourme.
Drüsig, *adj.* glanduleux.
Du, *pron.* tu, toi.

Dubhammer, *m.* *T.* marteau de la grosse forge, *m.*
Dublette, *f.* doublet, *m.*
Dublin, *n.* Dublin, *m.* (ville)
Dubliren, *v. a.* doubler, *v.* Verdoppeln.
Dublone, *f.* doublon, *m.*
Ducat, *m.* ducat, *m.*
Ducatengold, *n.* or de ducat, *m.*
sich Ducken, *v. refl.* se baisser, baisser la tête; faire le plongeon; se tapir; *T. de cha.* se raser; *fig.* s'humilier, se plier.
Duckmäuser, *m.* chattemite, *f.* cagot, cafard; sournois, dissimulé; trigaud, *m.*
Duckmäuserey, *f.* *fam.* cagoterie; trigauderie, *f.*
Duckmäuseln, *v. n.* *fam.* faire la chattemite.
Duckstein, *m.* tuf, (*v.* Tof), *m.*; espèce de bière blanche, *f.*
Dudeln, *v. n.* *fam.* jouer de la cornemuse; jouer mal de la flûte &c.
Dudelsack, *m.* cornemuse, musette, *f.*
Dudelsackpfeifer, *m.* joueur de cornemuse, *m.*
Duell, *n.* duel, *m.* *v.* Zweykampf.
Duellant, *m.* duelliste, *m.*
sich Duelliren, *v. refl.* se battre en duel.
Duerne, *f.* *T. d'imp.* cahier de deux feuilles d'une même signature, *m.*
Duett, *n.* *T. de mus.* duo, *m.*
Duft, *m.* vapeur, odeur, exhalaison, *f.*; brouillard, frimas, *m.*
Duftbruch, *m.* *T. forest.* gélivure, *f.*
Duften, *v. n.* s'exhaler; transpirer.
Düften, *v. a.* exhaler des vapeurs, des odeurs.
Duftig, *adj.* vaporeux, plein de vapeurs; nébuleux.
Dulden, *v. a.* souffrir, endurer, supporter; tolérer.
Dulder, *m.* —inn, *f.* souffrant, *m.* —ante, *f.*
Duldsam, *adj.* tolérant.
Duldsamkeit, *f.* tolérance, *f.*
Duldung, *f.* souffrance; tolérance, *f.*
Dumm, *adj.* stupide; bête, imbécille, sot, niais, nigaud; dummes Zeug, choses absurdes, bêtises, *f. pl.*; ein dummer Streich, une bêtise, sottise; — machen einen, hébéter q.; alourdir q.; étourdir q.; ein Kind, abêtir un enfant; der Kopf ist mir ganz —, j'ai la tête toute alourdie. — *adv.* stupidement; bêtement, sottement.
Dummdreist, *adj.* stupidement hardi, effronté, impertinent. — *adv.* effrontément.
Dummdreistigkeit, *f.* sotte effronterie, *f.*
Dummheit, *f.* stupidité; bêtise; imbécillité, niaiserie; sottise, *f.*
Dummkopf, Dummerjan, Dummrian, *m.* *fam.* stupide, imbécille, nigaud, sot, *m.* bête, *f.* butor; idiot, *m.*
Dummkühn, *adj.* stupidement courageux; téméraire, *v.* Tollkühn.
Dummkühnheit, *f.* courage stupide, *m.* *v.* Tollkühnheit.
Dumpf, *adj.* sourd; *v.* aussi Dumpfig.
Dümpfel, *m.* mare, *f.*; gouffre, *m.*
Dumpfig, *adj.* qui sent le relent, le remugle; moite, humide; *v.* aussi Dumpf.
Dumpfigkeit, *f.* odeur de relent; moiteur, *f.*
Dumpfstachter, *f.* *T. de mi.* mesure de quatre aunes, *f.*
Dune, *f.* *v.* Flaumfeder.
Düne, *f.* dune, *f.*
Dung, *v.* Dünger, Mist.
Düngen, *v. a.* enfumer, engraisser.
Dünger, *m.* engrais, fumier, *m.*
Düngererde, *f.* terreau, *m.*
Düngung, *f.* engraissement, *m.*
Dunkel, *adj.* sombre, obscur; foncé, obscur, (des couleurs); *fig.* obscur; die dunkeln Zeiten der Geschichte, les temps ténébreux de l'histoire. — *adv.* obscurément; — halten, *T. de pein.* rembrunir.
Dunkel, *n.* obscurité, *f.* ténèbres, *f. pl.*; *fig.* im Dunkeln leben, sterben, vivre obscurément, mourir d'une mort obscure.
Dünkel, *m.* fantaisie; présomption, suffisance, vanité, *f.*

Dunkelblau, *adj.* bleu obscur, bleu foncé, bleu turquin.
Dunkelbraun, *adj.* brun obscur; minime.
Dunkelgelb, *adj.* jaune foncé.
Dunkelgrau, *adj.* gris brun, gris de minime.
Dunkelgrün, *adj.* vert foncé.
Dunkelheit, *f.* obscurité, *f.* ténèbres, *f. pl.* (aussi *fig.*); obscurcissement, *m.*
Dunkeln, *v. n.* s'obscurcir; es fängt an zu —, il commence à se faire obscur.
Dunkelroth, *adj.* rouge foncé.
Dünken, *v. n.* sembler, paraître, croire, penser; es dünkt mich (mir), il me semble; sich klug —, se croire sage, faire l'entendu; sich etwas Großes —, il fait l'important.
Dünkirchen, *n.* Dunkerque, *f.* (ville)
Dünn, *adj.* mince, menu, délié, clair; grêle; subtil, ténu; *T. de phys.* rare; (flüssig) fluide; (abgetragen) usé, effilé; dünner Zeug, étoffe mince, *f.*; dünne Beine, jambes menues, *f. pl.* ein dünner Strich, une corde menue; ein dünner Faden, un fil délié; dünne Leinwand, toile claire, *f.*; ein dünner Hals, un cou grêle; ein dünnes Blut, un sang subtil; dünnes Bier, de la petite bière; — machen, rendre mince, menu &c.; amincir, amoindrir, dégrossir; éclaircir, (aussi *fig.*); *T. de phys. et de méd.* raréfier; — werden, devenir mince &c.; s'éclaircir, diminuer.
Dünnbeinig, *adj.* qui a les jambes menues.
Dünne, Dünnheit, *f.* ténuité; fluidité, *f.*
Dünne, Dünnung, *f.* flanc, *m.* aine, *f.* *v.* Weiche.
Dünneisen, *n.* tôle, *f.* *v.* Blech, Eisenblech.
Dünnhaarig, -häutig, -hülsig, *adj.* qui a les cheveux clairs ou peu de poil, la peau déliée, peu de cosses.
Dünnleibig, *adj.* efflanqué, élancé; foireux.
Dünnöhl, *n.* huile de noix claire, *f.*
Dünnquetsche, *f.* *T. de bat. d'or.* troisième caucher, *m.*
Dünnschalig, *adj.* qui a l'écale déliée.
Dünnschenkelig, *adj.* qui a la cuisse grêle, les jambes grêles.
Dunst, *m.* vapeur, exhalaison; fumée; mouffette. *T. de cha.* cendrée, dragée, *fig. fam.* ein blauer —, colle, bourde; einem einen blauen — vormachen, donner une colle à q.
Dunstbläschen, *pl.* vapeur vésiculaire, *f.*
Dunsten, *v. n.* rendre des vapeurs; transpirer.
Dünsten, *v. a.* *v.* Dämpfen, *T. de cuis.*
Dunstig, Dunstartig, *adj.* vaporeux.
Dunstkreis, *m.* atmosphère, *f.*
Dunstkugel, *v.* Dampfkugel.
Duodez, *adv.* et *n.* ou Duodezband, *m.* in-douze, *adv.* et *m.*
Dupfen, *v.* Tupfen.
Durch, *prép.* par; à travers, au travers; moyennant, au moyen de; — das Thor gehen, passer par la porte; — die Fensterscheiben sehen, regarder à travers les (au travers des) vitres; — Geld hilft man sich überall fort, moyennant l'argent on s'aide partout; — das ganze Jahr, ou das ganze Jahr — (hindurch), pendant toute l'année; — und —, *adv.* d'outre en outre, de part en part.
Durchackern, *v. a.* bien labourer; *fig.* corriger, effacer.
Durcharbeiten, *v. a.* bien travailler, manier; sich —, se faire jour; sich durch alle Hindernisse —, surmonter toutes sortes d'obstacles.
Durchaus, *adv.* absolument; entièrement, tout-à-fait; — nicht, nullement, aucunement, point du tout.
Durchbacken, *v.* Ausbacken.
Durchbeben, *v. a.* agiter, faire trembler toutes les parties de ....
Durchbeißen, *v. a. ir.* percer d'outre en outre en mordant ou avec les dents; sich —, se faire jour avec les dents; *fig. fam.* venir à bout à force de paroles ou de chicanes.
Durchbeizen, *v. a. et n.* corroder d'outre en outre, faire pénétrer entièrement par quelque corrosif; bien mortifier (de la viande).
Durchbeten, *v. a.* réciter une prière ou un livre de prières d'un bout à l'autre; passer dans les prières.

Durchbetteln, *v. a.* aller mendiant par un pays ; sich —, mendier sa vie.
Durchbeuteln, *v. a.* bluter.
Durchblasen, *v. a. ir.* souffler par ..., au travers de ... ; percer, pénétrer en soufflant.
Durchblättern, *v. a.* feuilleter ; parcourir.
Durchbläuen, *v. a. fam.* gourmer, *v.* Abbläuen.
Durchblicken, *v. n.* paraître à travers. percer ; regarder à travers. — *v. a.* pénétrer des yeux.
Durchbohren, *v. a.* percer ; *T.* perforer ; *fig.* percer, pénétrer ; mit dem Degen &c. —, enferrer, enfiler.
Durchbohrung, *f.* percement, *m.* perforation, *f.*
Durchbraten, *v. a. et n.* rôtir suffisamment, se rôtir.
Durchbrausen, *v. a.* passer avec bruit, bruire par ...
Durchbrechen, *v. a. et n. ir.* percer, rompre ; (sich) se faire jour ; rompre sa prison.
Durchbrennen, *v. a. et n. ir.* percer, pénétrer en brûlant.
Durchbringen, *v. a. ir.* passer, faire passer par ... ; *fig.* conserver ; nourrir ; prodiguer, dissiper, manger ; sich —, gagner sa vie ; sich kümmerlich —, vivre petitement. vivoter.
Durchbringung, *f.* action de passer &c. ; dissipation, *f.*
Durchbrochen, *adj.* percé à jour ; *T. de bl.* ajouré.
Durchbruch, *m.* action de percer, de rompre ; rupture, brèche ; sortie (des dents) ; *p. u.* diarrhée, *f.*
Durchbrüllen, *v. a.* remplir de mugissements, de rugissements.
Durchbuchstabieren, *v. a.* épeler d'un bout à l'autre ; *fig.* éplucher.
Durchdampfen, *v. a.* remplir de vapeurs, de fumée.
Durchdenken, *v. a. ir.* etwas, méditer, digérer, approfondir qc., réfléchir mûrement sur qc.
Durchdrängen, *v. n.* passer en pressant ; sich —, percer la foule, fendre la presse.
Durchdringen, *v. a et n. ir.* pénétrer, percer ; transir ; *fig.* mit seiner Meinung —, faire passer son sentiment, l'emporter ; mit seinem Plane &c. —, venir à bout de son plan, réussir ; von Schmerz, von Freude &c. durchdrungen, pénétré de douleur, de joie &c.
Durchdringend, *adj.* pénétrant, perçant ; pénétratif.
Durchdringlich, *adj.* pénétrable.
Durchdringlichkeit, *f.* pénétrabilité, *f.*
Durchdringung, *f.* pénétration, *f.*
Durchdrücken, *v. a.* passer à travers qc. en pressant ; percer ; blesser ; sich —, percer la foule.
Durchdünsten, *v. n.* transpirer.
Durcheilen, *v. n.* passer à la hâte. — *v. a.* parcourir.
Durcheinander, *adv.* confusément, pêle-mêle ; indifféremment, sans aucun choix.
Durchfächern, *v. a.* éventer par-tout.
Durchfahren, *v. n et a. ir.* passer ou traverser en voiture ou en bateau. — *v. a. ir.* passer à la hâte par ... ; rompre.
Durchfahrt, *f.* passage, *m.*
Durchfall, *m.* (*p. u.* chute au travers de ...,) diarrhée, *f.* flux ou cours de ventre, dévoiement, *m.*
Durchfallen, *v. n. ir.* tomber au travers de qc. ou par une ouverture ; *fig.* avoir l'exclusion, essuyer un refus, être passé ; avoir un billet blanc dans une loterie.
Durchfärben, *v.* Ausfärben.
Durchfäule, *f.* javart, *m. v.* Fesselgeschwür.
Durchfaulen, *v. n.* pourrir entièrement.
Durchfechten, *v. a. ir. fig.* défendre, venir à bout de ... ; sich —, se faire jour l'épée à la main ; *fig.* se défendre.
Durchfeilen, *v. a.* percer, couper avec la lime.
Durchfeuchten, *v. a.* humecter, mouiller entièrement.
Durchfeuern, *v. a.* tirer par ... ; bien chauffer.
Durchflammen, *v.* Entflammen.
Durchflattern, *v. n. et a.* voleter, voltiger par ...
Durchflechten, *v. a. ir.* entrelacer ; durchflochtene Arbeit, des entrelacs, *m. pl.*
Durchflicken, *v. a.* raccommoder (les bas &c.) l'un après l'autre ; bien raccommoder.
Durchfliegen, *v. n. et a. ir.* voler par ou au travers ... (aussi *fig.*)
Durchfließen, *v. n. et a. ir.* couler, passer par ...
Durchflößen, *v. a.* faire flotter par ...
Durchfluß, *m.* passage de l'eau, *m.*
Durchforschen, *v. a.* pénétrer, approfondir, rechercher.
Durchforschung, *f.* recherche, perquisition, *f.*
Durchfressen, *v. a. ir.* percer en rongeant, ronger ; manger, corroder ; *fig. pop.* sich —, se tirer d'affaire (en vivant aux dépens d'autrui &c.).
Durchfrieren, *v. n. ir.* geler, se glacer entièrement ; être transi de froid.
Durchfuhre, *f.* passage, *m.*
Durchführen, *v. a.* mener, conduire, faire passer par ... ; *fig.* achever, *v.* Ausführen.
Durchfüttern, *v. a.* achever de donner à manger ; nourrir pendant l'hiver ; doubler entièrement, *v.* Füttern.
Durchgähnen, *v. a. p. u.* passer à bâiller.
Durchgähren, *v. n. ir.* fermenter suffisamment.
Durchgällen, *v. a.* remplir de fiel ; *fig.* donner de l'amertume, empoisonner.
Durchgängig, *adj. fig.* commun, général, universel. — *adv.* communément, généralement, universellement ; par-tout.
Durchgärben, *v. a.* passer bien (les peaux) ; *fig.* étriller. rosser.
Durchgehen, *v. n. ir.* passer par ..., passer ; percer, pénétrer, traverser ; s'enfuir, s'évader, échapper, déserter, escamper, lâcher le pied ; *fig.* passer, être reçu, admis ; sein Pferd gieng mit ihm durch, son cheval prit le mors aux dents et l'emporta. — *v. a. ir.* passer ; user, déchirer, blesser en marchant ; *fig.* parcourir (un livre), examiner (un compte) ; genau —, éplucher (un ouvrage) ; noch einmal —, retoucher, remanier (un ouvrage).
Durchgehends, *adv.* en général, *v.* Durchgängig.
Durchgießen, *v. a. ir.* verser, couler, passer par ...
Durchglühen, *v. a.* faire rougir dans le feu ; *fig.* enflammer.
Durchgraben, *v. a. ir.* percer, couper de part en part avec la bêche &c. ; creuser, trouer.
Durchgreifen, *v. n. ir.* passer la main par ... ; *fig.* trancher net.
Durchgrübeln, *v. a.* etwas, raffiner sur qc., tâcher de l'approfondir.
Durchgründen, *v.* Ergründen.
Durchgucken, *v. n. fam.* regarder, voir par ou à travers ...
Durchguß, *m.* action de verser, couler, passer par ... &c., *f.* (*v.* Durchgießen) ; *v.* aussi Durchschlag ; et Gußstein.
Durchhacken, *v. a. v.* Durchhauen.
Durchhämmern, *v. a.* trouer avec le marteau ; bien marteler.
Durchhauen, *v. a. ir.* couper en deux ; percer ; mit dem Säbel —, fendre d'un coup de sabre ; sich —, se faire jour l'épée à la main.
Durchhecheln, *v. a.* sérancer ; *fig.* critiquer, censurer, passer par l'étamine.
Durchheitzen, *v. a.* bien chauffer.
Durchhelfen, *v. a. ir.* einem, aider à q. à passer ; *fig.* aider q. à se sauver, à se tirer d'affaire, à gagner sa vie &c., assister, secourir q.
Durchhellen, *v. a.* éclairer, illuminer.
Durchheulen, *v. a.* remplir de ses hurlements &c.
Durchhitzen, *v.* Durchheitzen.
Durchhöhlen, *v. a.* creuser, percer.
Durchhöhnen, *v.* Verhöhnen.
Durchholen, *v. a. fig. fam.* fouetter, (du vent) ; rosser q.
Durchirren, *v. a.* errer par ...
Durchjagen, *v. a.* chasser par ... ; passer en galopant ; parcourir rapidement.
Durchkälten, *v. a.* morfondre.
Durchkämmen, *v. a.* peigner bien.
Durchkäuen, Durchkauen, *v. a.* mâcher bien.
Durchklopfen, *v. a.* faire passer par ... en battant dessus ; *fig. fam.* battre bien.

Durchkneten, *v. a.* pétrir bien; fraiser; voquer (l'argile).
Durchknüpfen, *v. a.* renouer (de rubans &c.).
Durchkochen, *v. a.* bien cuire.
Durchkommen, *v. n. ir.* passer par ...; percer; *fig.* échapper à ..., glücklich —, l'échapper belle, se tirer d'affaire; damit werden Sie nicht —, cela ne vous sauvera pas, vous n'y réussirez pas.
Durchkönnen, *v. n. ir. fam.* pouvoir passer.
Durchkosten, *v. a.* goûter, essayer l'un après l'autre.
Durchkratzen, *v. a.* écorcher en grattant, égratigner.
Durchkreuzen, *v. a.* croiser.
Durchkriechen, *v. n. ir.* ramper, se fourrer par .... — *v. a. ir.* fureter.
Durchlachen, *v. a.* passer à rire.
Durchlangen, *v.* Durchreichen.
Durchlängen, *v. a. T. du mi.* miner, creuser en longueur.
Durchlaß, *m.* action de faire passer ou de laisser passer, *f.*; passage; *T. du mon.* laminoir, *m.*; *du jard.* claie, *f.*
Durchlassen, *v. a. ir.* laisser passer; passer, couler, filtrer, *v.* Durchseihen, Durchsieben.
Durchlauche, *f.* Altesse, *f.*
Durchlauchtig, Durchlauchtigst, *adj.* Sérénissime.
Durchlauf, *m.* passage; dévoiement, *m.* *v.* Durchfall.
Durchlaufen, *v. n. ir.* passer en courant ou en coulant; passer par ...; percer. — *v. a. ir.* parcourir; user, déchirer en courant; *fig.* parcourir.
Durchläutern, *v. a.* purifier, épurer, *v.* Läutern.
Durchleben, *v. a.* passer sa vie, passer.
Durchlesen, *v. a. ir.* lire tout, ou d'un bout à l'autre; noch einmal —, relire; flüchtig —, parcourir.
Durchlesung, *f.* lecture, *f.*
Durchleuchten, *v. n.* entre-luire, luire à travers; *fig.* se faire entrevoir. — *v. a.* éclairer entièrement; einem —, conduire q. par un endroit en lui éclairant.
Durchliegen, *v. a. ir.* user, trouer qc. à force d'être couché dessus; sich —, s'écorcher la peau à force d'être long-temps couché.
Durchlochen, *v. a.* percer, trouer.
Durchlöchern, *v. a.* trouer, percer.
Durchlüften, *v. a.* éventer, aérer.
sich **Durchlügen**, *v. réfl. ir.* se tirer d'affaire par des mensonges.
Durchmachen, *v. a. pop.* faire passer par ...; trouer, percer; parcourir; finir, achever.
Durchmarsch, *m.* marche, *f.* passage, *m.*
Durchmarschiren, *v. n.* marcher, passer par.
Durchmeißeln, *v. a.* percer, trouer avec le ciseau.
Durchmengen, Durchmischen, *v. a.* mêler ensemble, entremêler.
Durchmessen, *v. a. ir.* mesurer d'un bout à l'autre.
Durchmesser, *m.* diamètre; (der Säulen, Medaillen) module, *m.*
Durchmüssen, *v. n. ir. fam.* être obligé de passer.
Durchmustern, *v. a.* passer en revue; *fig.* critiquer.
Durchnagen, *v. a.* ronger de part en part, percer en rongeant.
Durchnähen, *v. a.* contre-pointer, piquer.
Durchnässen, Durchnetzen, *v. a.* imbiber, tremper, mouiller, humecter entièrement.
Durchpassiren, *v.* Durchreisen, Durchgehen.
Durchpauschen, *v.* Durchstäuben.
Durchpeitschen, *v. a.* fouetter, étriller; *fig. fam.* expédier vitement, parcourir ou traiter légèrement.
Durchpflügen, *v. a.* bien labourer.
Durchpressen, *v. a.* passer en pressurant.
Durchprügeln, *v. a.* battre comme il faut, rosser.
Durchrauchen, *v. n.* fumer par ou au travers ....
Durchräuchern, *v. a.* enfumer; parfumer; pénétrer de fumée, bien fumer.
Durchrauschen, *v. a.* traverser avec bruit.
Durchrechnen, *v. a.* calculer, supputer; noch einmal —, repasser un compte.
Durchregnen, *v. imp.* pleuvoir par, percer.
Durchreiben, *v. a. ir.* passer en broyant; user, blesser, trouer en frottant, froisser.

Durchreichen, *v. a.* tendre, présenter par .... — *v. n.* suffire.
Durchreise, *f.* passage, *m.*
Durchreisen, *v. n.* passer. — *v. a.* traverser; parcourir.
Durchreisende, *m.* passant, *m.*
Durchreißen, *v. a. ir.* rompre, déchirer de part en part. — *v. n. ir.* se déchirer, rompre.
Durchreiten, *v. a. et n. ir.* passer, traverser à cheval.
Durchrennen, *v. a. et n. ir.* traverser, parcourir, courir par ...; einen mit dem Degen —, enfiler q.
Durchriechen, *v. a. ir.* sentir au travers de ....
Durchrieseln, *v. n.* ruisseler par ....
Durchrinnen, *v. n. ir.* couler, s'écouler par ....
Durchriß, *m.* action de déchirer de part en part; brèche, *f.*
Durchritt, *m.* passage à cheval, *m.*
Durchritzen, *v. a.* érafler; *v.* Aufritzen.
Durchröschen, *v. a. T. du mi.* pratiquer des conduits d'eau à travers le roc.
Durchrosten, *v. n.* se rouiller entièrement.
Durchrudern, *v. n. et a.* passer à la rame.
Durchrühren, *v. a.* remuer bien, entremêler.
Durchrütteln, *v. a.* remuer en secouant.
Durchsäen, *v. a.* parsemer.
Durchsägen, *v. a.* couper avec la scie, scier.
Durchsalzen, *v. a.* saler bien.
Durchsäuern, *v. a.* aigrir; den Teig —, mettre assez de levain dans la pâte. — *v. n.* être tout pénétré de levain.
Durchschaben, *v. a.* percer, trouer en raclant, en ratissant.
Durchschaffen, *v. a.* transporter, conduire par ....
Durchschallen, *v. n. et a.* se faire entendre, percer, retentir (des sons).
Durchschauen, *v. n.* voir par ou à travers. — *v. a.* voir, examiner; *fig.* pénétrer, percer.
Durchschauern, *v. a.* faire frissonner.
Durchscheinen, *v. n. ir.* luire à travers, entre-luire, percer. — *v. a.* pénétrer de sa lumière; remplir de clarté.
Durchscheinend, *adj.* transparent, diaphane.
Durchscherzen, *v. a.* passer en badinant.
Durchscheuern, *v. a.* percer, trouer, déchirer, écorcher, froisser en écurant, en frottant.
Durchschieben, *v. a. ir.* passer, pousser par.
Durchschießen, *v. a. ir.* tirer par ou au travers ...; percer d'un coup de fusil, d'une flèche &c.; *T. de tiss.* passer la navette; sein Geld —, compter son argent par jet; ein Buch —, interfolier un livre; *T. d'imp.* die Zeilen —, séparer les lignes par des réglets.
Durchschiffen, *v. n. et a.* passer, traverser (en naviguant).
Durchschimmern, *v. n. et a.* luire au travers, entreluire.
Durchschlafen, *v. a. ir.* passer en dormant.
Durchschlag, *m.* (*p. u.* action de percer &c.); ouverture, brèche, *f.*; *T. de mi.* jours, *m. pl.*; *de cuis.* passoire, couloire, *f.*; égouttoir; *de ser.* perçoir, mandrin, chasse-clou, repoussoir; *de cord.* &c. emporte-pièce; *d'artif.* poinçon d'arrêt; pique-chasse; *de charp.* fermoir, *m.*
Durchschlageisen, *n.* *v.* Durchschlag.
Durchschlagen, *v. a. ir.* percer; passer par la passoire &c.; battre bien; sich —, se faire jour en combattant; sich durch die Feinde —, percer les rangs des ennemis; ein Zimmer —, faire une cloison, une séparation dans une chambre. — *v. n. ir.* percer; das Papier schlägt durch, le papier boit; die Arzenei hat durchgeschlagen, la médecine a opéré.
Durchschlagtuch, *n.* blanchet, *m.*
Durchschlängeln, *v. a.* serpenter.
Durchschleichen, *v. n. et a. ir.* ou sich —, *v. réfl. ir.* se glisser par ..., se couler doucement, passer secrètement par ..., s'évader furtivement.
Durchschleifen, *v. a. ir.* percer, trouer en aiguisant, en émoulant &c.

Durchschleifen, *v. a.* mener sur un traîneau par un lieu ; traîner sur une claie.
Durchschlingen, *v. a. ir.* entrelacer.
Durchschlitzen, *v. a.* fendre.
Durchschlüpfen, *v. n. et a.* se glisser, se couler par ...; échapper.
Durchschmelzen, *v. a.* parfondre.
Durchschmettern, *v. a.* percer (des sens), faire retentir.
Durchschneiden, *v. a. ir.* couper par le milieu, ou en deux, trancher; couper, entrecouper, traverser, diviser; fendre; *fig.* percer.
Durchschneyen, *v. imp.* neiger à travers.
Durchschnitt, *m.* coupure; coupe; *T. de géom.* section, intersection; *d'arch.* coupe, *f.* profil, *m.*; *fig.* im Durchschnitte, l'un portant l'autre.
Durchschnittslinie, *f. T. de géom.* ligne diamétrale, *f.*
Durchschreyen, *v. n. ir.* percer avec ses cris, avec sa voix.
Durchschütteln, *v. a.* remuer, secouer.
Durchschütten, *v. a.* verser ou jeter par ou à travers.
Durchschwärmen, *v. a.* passer dans la débauche.
Durchschweifen, *v. a.* parcourir, traverser.
Durchschweißen, *v. a.* corroyer bien. — *v. n.* suinter au travers de ....
Durchschwimmen, *v. a. et n. ir.* passer à la nage.
Durchschwitzen, *v. a. et n.* mouiller entièrement de sueur; suer.
Durchsegeln, *v. n. et a.* passer, traverser à la voile.
Durchsehen, *v. n. ir.* voir ou regarder à travers ou au travers. — *v. a. ir.* percer des yeux; revoir; parcourir, examiner, faire la révision de ...; *fig.* pénétrer; seine Bücher —, faire la revue de ses livres; genau —, visiter exactement.
Durchseihen, *v. a.* filtrer, couler, passer.
Durchseihung, *f.* filtration, *f.*
Durchsetzen, *v. a.* passer; *fig.* venir à bout de qc., réussir; es mit Gewalt —, l'emporter de haute lutte.
Durchseufzen, *v. a.* passer à gémir.
Durchseyn, *v. n. ir. fam.* avoir passé; avoir fini, être au bout; être troué, percé, déchiré.
Durchsicht, *f.* vue; inspection; révision, *f.*
Durchsichtig, *adj.* transparent, diaphane; à jour.
Durchsichtigkeit, *f.* transparence, diaphanéité, *f.*
Durchsieben, *v. a.* cribler, tamiser, sasser, passer par un crible &c.
Durchsiekern, Durchsintern, *v. n.* suinter.
Durchsingen, *v. a. ir.* chanter jusqu'au bout; passer à chanter.
Durchsinken, *v. n. ir.* tomber par ... (en s'affaissant).
Durchsitzen, *v. a. ir.* trouer ou déchirer qc. à force d'être assis dessus; sich —, se blesser à force d'être assis; eine Nacht beym Spiele —, passer une nuit au jeu.
Durchsollen, *v. n. ir. fam.* devoir passer.
Durchspähen, *v. a.* percer d'un coup d'œil, épier.
Durchspalten, *v. a. ir.* fendre (en deux).
Durchspeyen, *v. n. ir.* cracher ou vomir par ....
Durchspicken, *v. a.* entrelarder (aussi *fig.*).
Durchspielen, *v. a.* jouer tout ou d'un bout à l'autre; concerter; passer à jouer.
Durchspießen, *v. a.* percer d'outre en outre, transpercer.
Durchsprengen, *v. n.* passer au grand galop.
Durchsprengen, *v. a.* arroser jusqu'au fond.
Durchspringen, *v. n. ir.* sauter par ou au travers; passer en sautant.
Durchspüren, *v. a. T. de cha.* fouler.
Durchstänkern, *v. a. fam.* empuantir; *fig. pop.* fouiller, farfouiller, fureter.
Durchstauben, *v. n.* Durchstieben, *v. n. ir.* passer ou percer (en forme de poussière).
Durchstäuben, *v. a.* poncer.
Durchstechen, *v. a. et n. ir.* percer; piquer; einen Damm —, couper une digue; das Getreide —, remuer le blé; *fig. fam.* mit einem —, concerter une affaire avec q., comploter ensemble.
Durchstecherey, *f.* micmac, *m.* manigance, intrigue, *f.*
Durchstecken, *v. a.* passer par ou au travers ....
sich Durchstehlen, *v. récl. ir.* passer à la dérobée, se dérober furtivement.
Durchsteigen, *v. a. ir.* passer, entrer, ou sortir par ...
Durchstellen, *v. a. T. de cha.* mettre des panneaux [dans ....
Durchsteppen, *v.* Steppen.
Durchstich, *m.* action de percer &c., ouverture, *f.*; remuage (du blé), *m.*
Durchstinken, *v. n. ir.* puer au travers de ....
Durchstöbern, Durchstören, *v. a.* fureter, fouiller.
Durchstoßen, *v. a. ir.* pousser à travers; percer; trouer, déchirer, froisser, écorcher à force de pousser ou en heurtant contre ...; einen mit dem Degen —, enferrer, enfiler q.
Durchstrahlen, *v. n. et a.* rayonner à travers ou par; percer (de ses rayons).
Durchstreichen, *v. a. et n. ir.* rayer, raturer, barrer, biffer, croiser, canceller (un écrit); passer par ou à travers ...; parcourir, rôder par ...; *T. de cha.* das Gehölz, die Ebene —, battre le bois, la plaine.
Durchstreifen, *v. a.* courir, parcourir.
Durchstreuen, *v. a.* épandre par ...; *fig.* parsemer.
Durchstrich, *m.* passée (des oiseaux), *f.*
Durchstriegeln, *v. a. fam.* censurer, critiquer rudement.
Durchströmen, *v. n. et a.* couler, passer rapidement par ..., traverser avec rapidité; *fig.* pénétrer.
Durchstudiren, *v. a.* bien étudier; passer à étudier.
Durchstürmen, *v. n. et a.* passer avec impétuosité; *fig.* agiter, assaillir.
Durchstürzen, *v. n. et a.* tomber subitement par ou à travers; passer brusquement par, se jeter par ...; jeter par ..., précipiter.
Durchsuchen, *v. a.* fouiller; fureter; visiter.
Durchsuchung, *f.* action de fouiller &c.; visite, *f.*
Durchsüßen, *v. a.* rendre doux, adoucir.
Durchtanzen, *v. a.* trouer ou déchirer en dansant; danser jusqu'à la fin; passer à danser.
Durchtaumeln, *v. n. et a.* passer en chancelant.
Durchthauen, *v. imp.* se dégeler entièrement.
Durchtönen, *v. a.* faire résonner, retentir partout.
Durchtragen, *v. a. ir.* porter par ou à travers.
Durchträumen, *v. a.* passer en rêvant.
Durchtreiben, *v. a. ir.* pousser ou chasser par ...; mener, faire passer; *fig.* pousser qc. au bout.
Durchtreten, *v. a. ir.* trouer, déchirer ou user en marchant dessus; faire passer par ... en marchant dessus; (eintreten) enfoncer; die Trauben, den Teig —, bien fouler la vendange, l'argile.
Durchtrieb, *m.* passage du bétail; droit de passage, *m.*
Durchtrieben, *adj.* rusé, fin.
Durchtriebenheit, *f.* ruse, finesse, *f.*
Durchtriefen, Durchtropfen, Durchtröpfeln, *v. n.* dégoutter par ..., percer.
Durchwachen, *v. a.* passer à veiller.
Durchwachs, *m.* perce-feuille, *f.* (plante)
Durchwachsen, *v. n. et a. ir.* pousser ses branches, ses tiges par ou à travers; traverser en croissant. — *part.* mit Blumen —, entrelacé de fleurs; *fam.* durchwachsenes Fleisch, de la viande entrelardée.
sich Durchwagen, *v. récl.* oser passer par un lieu, se hasarder à franchir (en fleuve).
Durchwalken, *v. a.* fouler assez; *fig. pop.* rosser, étriller.
Durchwallen, *v. a.* passer, traverser.
Durchwandeln, *v. a.* cheminer, se promener par ....
Durchwandern, *v. a. et n.* passer, traverser, parcourir.
Durchwärmen, *v. a.* chauffer bien.
Durchwässern, *v. a.* imbiber, abreuver, tremper.
Durchwaten, *v. n. et a.* passer à gué; marcher par ....
Durchweben, *v. a.* entrelacer en tissant; *fig.* entrelacer.
Durchwehen, *v. n.* souffler par ou à travers, percer; der Wind hat mich recht durchweht, le vent m'a transi.
Durchweichen, *v. a.* imbiber, tremper bien; amollir entièrement. — *v. n.* être imbibé; s'amollir entièrement.

Durchweinen, *v. a.* passer en pleurant, en pleurs.
Durchwerfen, *v. a. ir.* jeter par ou au travers; Sand, Erde —, passer du sable, de la terre par la claie; Korn —, cribler du blé; *T. de tiss.* den Schützen —, passer la navette.
Durchwetzen, *v. a.* percer, trouer, user à force d'aiguiser.
Durchwinden, *v. a. ir.* passer par .... en tortillant; entrelacer; *fig.* sich —, se démêler d'un embarras, se tirer d'affaire.
Durchwintern, *v. a.* conserver ou nourrir pendant l'hiver.
Durchwirbeln, *v. a.* passer en tournoyant; *fig.* Töne — die Luft, des sons retentissent dans l'air.
Durchwirken, *v. a.* pétrir, fraiser; entrelacer; mit erhabener Arbeit, Gold, Silber od. Seide —, brocher; durchwirkt mit Seide rc., tissu de soie &c., mit Goldlahn, lamé d'or.
Durchwollen, *v. n. ir. fam.* vouloir passer.
Durchwischen, *v. n.* s'échapper; er ist noch glücklich durchgewischt, il l'a échappé belle.
Durchwittern, *v. a. T. de mi.* mêler les mines tombées en efflorescence.
Durchwühlen, *v. a.* fouiller, remuer; vermiller, fouger; mouliner; labourer.
Durchwühlung, *f.* fouille, *f.*
Durchwurf, *m.* action de jeter par ...; claie à passer du sable &c., *f.*
Durchwürzen, *v. a.* épicer, assaisonner, (aussi *fig.*).
Durchzählen, *v. a.* compter un à un.
Durchzeichnen, *v. a.* contre-tirer, calquer.
Durchziehen, *v. a. et n. ir.* passer; ein Land —, courir un pays; mit Band —, lacer de ruban; einen Balken —, traverser une poutre; *fig.* ein. n —, railler q., se moquer de q.
Durchzischen, *v. a.* siffler à travers; passer en sifflant.
Durchzoll, *m.* passage, *m.*
Durchzacken, *v.* Zacken.
Durchzug, *m.* passage, *m.*; *T. de cha.* passée, *f.*; *d'arch.* tirant; *de chir.* sparadrap, *m.*
Durchzwängen, *v. a.* Durchzwingen, *v. a. ir.* faire passer par force par ....
Dürfen, *v. n. ir.* oser; avoir la permission, le pouvoir; n'avoir qu'à ...; pouvoir, devoir; avoir besoin; ich darf es nicht, je n'ose pas le faire; il m'est défendu, je n'en ai pas la permission; Sie — es nur sagen, vous n'avez qu'à le dire; das dürfte wohl geschehen, cela pourrait arriver; bald dürfte ich glauben, je suis tenté de croire; darüber darf man sich nicht wundern, cela n'est pas étonnant.
Dürftig, *adj.* indigent, nécessiteux, pauvre; *T. de pein.* mesquin. — *adv.* pauvrement. der Dürftige, l'indigent.
Dürftigkeit, *f.* indigence, nécessité, pauvreté, *f.*
Dürre, *adj.* sec, aride; maigre. — *adv.* sèchement.
Dürre, *f.* sécheresse, aridité; maigreur, *f.*
Dürren, *v.* Dörren.
Dürrfeder, *m. T. d'horl.* poussoir, *m.*
Dürrmede, *f.* erinon, *m.*
Dürrsucht, *f.* marasme, *m.* atrophie, phthisie, *f.*
Dürrwurz, *f.* Dürrkraut, *n.* conyse, *f.*
Durst, *m.* soif, altération, *f.*; seinen — stillen, löschen, éteindre sa soif; nur nach — trinken, ne boire qu'à soif; *fig.* der — nach Rache rc., la soif de vengeance &c., *f.*
Dursten, Dürsten, *v. a.* avoir soif, être altéré; mich durstet, es durstet mich, j'ai soif; *fig.* nach etwas —, avoir soif de qc.
Durstig, *adj.* altéré; ich bin —, j'ai soif.
Durstschlange, Durstnatter, *f.* dipsas, *m.* dipsade, *f.*
Dusel, *m.* Duselig, *v.* Schwindel, Schwindelig.
Düsel, *f. T. de cha.* femelle des petits oiseaux, *f.*
Düster, *adj.* sombre, obscur; morne.
Düsterheit, *f.* obscurité, *f.*
Düte, *f.* cornet (de papier), *m.*
Düten, Tuten, *v. n. fam.* corner.
Dutenschnecke, Dute, *f.* cornet, *m. v.* Kegelschnecke.

Duzbruder, *m.* Duzschwester, *f. fam.* ami, amie, qu'on tutoie.
Duzen, *v. a.* tutoyer. — *n.* tutoiement, *m.*
Dutzend, *n.* douzaine, *f.*
Dutzendweise, *adv.* par douzaine, à la douzaine.
Dwall, *m. T. de mar. v.* Theerquast.
Dynast, *m.* dynaste, *m.*
Dynastie, *f.* dynastie, *f.*

E.

E, *n.* E, *m.* (cinquième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* mi, *m.*
Ebbe, *f.* basse marée, èbe, *f.* reflux, *T. de mar.* jusant, *m.*: — und Fluth, flux et reflux, flot et jusant, *m.*
Ebbanker, *m.* ancre de jusant, *f.*
Ebben, *v. n.* refouler.
Eben, *adj.* uni, égal, plat, plain; *fig.* exact; — machen, aplanir, *v.* Ebenen. — *adv.* justement, précisément; — der, derselbe, dieselbe, das, dasselbe, le, la même; — da, daselbst, là même, dans le même lieu; — daher, de là même, du même lieu; — damals, précisément en ce temps-là; — so, de même; — so groß rc., aussi grand &c.; — so viel, tout autant; — so wenig, non plus que, tout aussi peu; — wie, comme, tout comme, de même que; es ist — das, c'est tout un; — das wollt' ich, c'est justement ce que je voulais; Sie kommen — recht, vous venez tout à propos, bien à point; das will ich — nicht sagen, ce n'est pas là ce que je veux dire; — wollte ich es sagen, j'allais le dire; ich habe — (so —) getrunken, je viens de boire; — da ich schreibe, au moment que j'écris.
Ebenbaum, *m.* ébénier, *m.*
Ebenbild, *n.* image, ressemblance, *f.*
Ebenbürtig, *adj.* de même naissance, de même condition.
Ebenbürtigkeit, *f.* égalité de naissance, de condition, *f.*
Ebendrähtig, *adj.* de fil uni.
Ebene, *f.* plaine, *f.*
Ebenen, *v. a.* unir, aplanir, égaler, planer; *T. d'arch.* régaler.
Ebenfalls, *adv.* de même, pareillement, aussi.
Ebengewicht, *v.* Gleichgewicht.
Ebenholz, *n.* ébène, *f.* bois d'ébène, *m.*
Ebenist, Ebentischler, *m.* ébéniste, *m.*
Ebenmaß, *n.* proportion; symétrie; eurythmie, *f.*
Ebenmäßig, *adj.* pareil, semblable, *v.* Gleich.
Ebenung, *f.* aplanissement; *T. d'arch.* régalement, *m.*
Eber, *m.* verrat; der wilde —, sanglier, *m.*
Eberesche, *f.* cormier, sorbier sauvage; tremble, *m.*
Ebereschenbeere, Ebischbeere, *f.* corme, *m.* sorbe, *f.*
Eberhard, Ebert, *m.* Everard, *m.* (nom d'homme)
Eberhirsch, *m.* pourceau-cerf, sanglier-cerf, *m.*
Eberswald, *m.* les Ardennes, *f. pl.*
Eberwurz, *f.* carline, caroline, *f.*
Ebräer, *v.* Hebräer.
Echinit, *m.* échinite, *f.* (coquille pétrifiée)
Echo, *n.* écho, *m. v.* Wiederhall.
Echt, *v.* Ächt.
Eckbalken, Eckpfosten, *m.* poteau cornier, *m.*
Eckband, *n.* ferrure angulaire, *f.*
Eckbogen, *m.* butée, butte (d'un pont), *f.*
Eckbret, *n.* planche angulaire, *f.*; coin, *m.*
Eckchen, *n.* petit coin, *m.*; *fig. fam.* petite distance, *f.*
Ecke, *f.* coin; angle, *m.*; arête; carne (d'une table &c.); *T. d'arch.* encoignure, *f.*; *fig. fam.* an allen Ecken, en tous lieux, partout; von allen Ecken und Enden, de toutes parts, de tous côtés; eine — davon, à une certaine distance; ein Eck Brod, un morceau de pain.
Ecker, *v.* Eichel.
Eckfeile, *f.* lime angulaire, *f.*
Eckfenster, *n.* fenêtre du coin, *f.*

Eckfoest, *m. T. d'arch.* faite cornier, *m.*; croupe de comble, *f.*
Eckhaus, *n.* maison du coin, *f.*
Eckig, *adj.* angulaire ; à cornes, cornu ; anguleux.
Eckloch, *n.* blouse (d'un billard), *f.*
Eckpfeiler, *m.* pilastre cornier, *m.*; butée (d'un pont), [*f.*
Ecksäule, *f.* colonne angulaire, *f.*
Eckschaft, *m. T. d'arch.* jambe d'encoignure, *f.*
Eckschrank, *m.* Eckschränkchen, *n.* encoignure, *f.* coin, *m.*
Ecksparren, *m.* arêtier, *m.*
Eckstämpel, *m. T. de rel.* coin, *m.*
Eckständer, *m.* poteau cornier ; *T. forest.* arbre pied cornier, *m.*
Eckstein, *m.* pierre d'encôignure ; pierre angulaire ; pierre de refend, *f.* ; — eines Thür od. Fenstergemäuers, écoinçon, *m.*
Eckzähne, *m. pl.* coins (d'un cheval), *m. pl.*
Eckzierath, *m. T. de rel.* coins, *m. pl.*
Eckzierden, *f. pl. T. d'arch.* oraillons, *m. pl.* crossettes, *f. pl.*
Edel, *adj.* noble ; *fig.* excellent, généreux, noble ; ein edler Wein, un vin excellent, un vin généreux ; ein edles Roß, un généreux coursier, un cheval de race ; edle Steine, *v.* Edelsteine ; edle Metalle, métaux parfaits ; ein edler Gang *x.*, *T. de mt.* une gangue (mine) riche. — *adv.* noblement.
Edeldame, Edelfrau, *f.* dame noble, dame de qualité ; épouse d'un gentilhomme ; dame du village, *f.*
Edelerz, *n.* minéral riche, *m.*
Edelgeboren, *adj.* noble, très-noble. (titre)
Edelgesinnt, *adj.* généreux.
Edelhof, *m.* château de gentilhomme, *m.*; ein kleiner —, gentilhommière, *f.*
Edelknabe, *m.* page, *m.*
Edelmann, *m.* gentilhomme, cavalier, *m.* Edelleute, *pl.* gentilshommes, nobles, *m. pl.*
Edelmännisch, *adj.* noble, de gentilhomme, — *adv.* noblement.
Edelmuth, *m.* générosité, noblesse de coeur, *f.*
Edelmüthig, *adj.* généreux, noble. — *adv.* noblement, généreusement.
Edelstein, *m.* pierre précieuse ; ein unächter —, happelourde, *f.*; Edelsteine, *pl.* pierreries, *f. pl.*
Edelsteinhändler, *v.* Juwelenhändler,
Edelsteinschneider, *m.* lapidaire, *m.*
Edict, *n.* édit, *m.*
Edictalcitation, *f.* ajournement personnel, *m.*
Edinburg, *n.* Edimbourg, *m.* (ville)
Edle, *m.* noble, *m.*
Edmund, *m.* Edme, Edmont, Eme, Emon, *m.* (nom d'homme)
Eduard, *m.* Edouard, *m.* (nom d'homme)
Effecten, *pl.* effets, *m. pl. v.* Habe, Habseligkeiten.
Effloch, *n. T. de luth.* ouie, *f.*
Ege, ou Egge, *f.* herse, *f.*
Egel, *v.* Blutegel.
Egen, Eggen, *v. a.* herser. — *n.* hersage, *m.*
Eger, *m.* herseur, *m.*
Eger, *n.* Egre, Egra, *f.* (ville)
Egeschiene, *f.* bande de herse, *f.*
Egeschlitten, *m.* traîneau à porter la herse, *m.*
Egezinken, *m.* dent de herse, *f.*
Egoismus, *m.* égoïsme, *m. v.* Selbstsucht.
Egoist, *m.* égoïste, *m. v.* Selbstsüchtige.
Eh, Ehe, Eher, *adv.* avant, antérieurement à, plutôt, plutôt ; ich bin eher gekommen als Sie, je suis venu avant vous ; ehe ein Monat vergeht, avant qu'il soit un mois ; ehe man es findet, avant de le trouver ; ehester Tage, au premier jour ; mit ehester Gelegenheit, à la première occasion ; je eher, je lieber, le plutôt sera le mieux ; *fig.* eher (lieber) wollte ich *x.*, j'aimerais mieux &c.; eher (lieber) will ich dabey verlieren, als *x.*, j'y perdrai plutôt que &c.
Ehe, *f.* mariage, *m.* noces, *f. pl.*; *poét.* hymen, hyménée, *m.*; Kinder erster, zweyter —, enfants du premier lit, du second lit ; außer der — leben, vivre dans le célibat.

Eheband, *n.* lien conjugal, lien du mariage, *m.*
Eheberedung, *f.* conventions matrimoniales, *f. pl.*
Ehebett, *n.* lit nuptial, *m.* couche nuptiale, *f.*
Ehebrechen, *v. n.* commettre un adultère.
Ehebrecher, *m.* —inn, *f.* adultère, *m.* et *f.*
Ehebrecherisch, Ehebrüchig, *adj.* adultère.
Ehebruch, *m.* adultère, *m.*
Ehebündniß, *n.* union conjugale, *f.*
Ehebürde, *f.* charge de mariage, *f* ; *fig.* fruit de mariage, *m.*
Ehedem, Ehedessen, *adv.* autrefois, ci-devant.
Ehefeind, Eheschene, *m.* misogame, *m.*
Ehefrau, *f.* femme, *f.*
Ehefriede, *m.* paix du mariage, *f.*
Ehegatte, Ehegemahl, Ehegenoß, Eheherr, *m.* époux, mari, *m.*
Ehegattinn, Ehegemahlinn, Ehegenossinn, *f.* épouse, compagne, *f.*
Ehegebühr, *v.* Ehepflicht.
Ehegelübde, *n.* voeu matrimonial, *m.*
Ehegericht, *n.* conseil des causes matrimoniales, consistoire, *m.*
Ehegestern, *adv.* avant-hier.
Ehehaften, *pl. T. de pr.* exoine, *f.*; — beybringen, exoiner.
Ehehälfte, *f. fam.* moitié, *f.*
Ehehalt, *m. p. u. v.* Dienstbote.
Ehekreuz, *n. fig.* adversités des gens mariés, *f. pl.*
Ehekrüppel, *m. fam.* ein alter —, vieux penard, *m.*
Eheleiblich, *adj. T. de pr.* propre, légitime.
Eheleute, *pl.* mari et femme, gens mariés, *m. pl.*
Ehelich, *adj* conjugal, matrimonial ; légitime. — *adv.* conjugalement.
Ehelichen, *v. a* épouser.
Eheliebste, *m.* et *f. v.* Ehemann, Ehefrau.
Ehelos, *adj.* qui n'est pas marié, garçon, fille.
Ehelosigkeit, *f.* Ehelose Stand, *m.* célibat, *m.* der darin lebt, célibataire, *m.*
Ehelustig, *adj. fam.* qui a envie de se marier.
Ehemalig, *adj.* ancien, du temps passé.
Ehemals, *adv.* autrefois, ci-devant, jadis.
Ehemann, *m.* mari, *m.*
Ehemännisch, *adj.* marital. — *adv.* maritalement.
Eheordnung, *f.* ordonnance pour le mariage, *f.*
Ehepaar, *n.* couple, *m.*
Ehepacten, *pl.* contrat de mariage, *m. v.* Eheberedung.
Ehepfänder, *pl. fig.* gages de l'amour conjugal, enfants, *m. pl.*
Ehepflicht, *f.* devoir conjugal, *m.*
Eher, *v.* Ehe.
Eherecht, *n.* droit de mariage ; droit matrimonial, *m.*
Ehern, *adj.* d'airain, *v.* Ehern.
Ehesache, *f.* cause matrimoniale, *f.*
Ehescheidung, *f.* divorce, *m.*
Ehesegen, *m.* bénédiction nuptiale, *f.*; *fig.* enfants, [*m. pl.*
Ehestand, *m.* mariage, *m.*
Ehestens, aufs Eheste, *adv.* au plutôt, au premier jour, à la première commodité.
Ehesteuer, *f.* dot, *f.*
Ehestifter, *m.* instituteur du mariage, *m.*; celui qui fait un mariage.
Ehestiftung, *f.* institution du mariage, *f.*; contrat de mariage, *m.*
Eheteufel, *m.* trouble-mariage, Asmodée, *m.*
Eheverbindung, *f.* mariage, *m.* union conjugale, *f.*
Ehevermächtniß, *n.* douaire préfix, *m.*
Eheversprechen, *n.* promesse de mariage, *f.*
Eheweib, *n. v.* Ehefrau.
Ehrbar, *adj.* modeste, décent, honnête, sage, bienséant ; honorable, (titre). — *adv.* modestement, décemment &c.
Ehrbarkeit, *f.* honnêteté, décence, modestie, *f.*
Ehrbegierde, *f.* ambition, gloire, *f.*
Ehrbegierig, *adj.* ambitieux — *adv.* ambitieusement.
Ehre, *f.* honneur, *m.*; gloire ; réputation, *f.*; ein Mann von —, un homme d'honneur ; Ihnen zu Ehren, en votre honneur ; Ehren halber, par honneur;

bey meiner —, sur mon honneur; mit Ehren, in allen Ehren, honorablement, glorieusement; *fam.* Ihr Wort in Ehren, sauf votre honneur; das ist aller Ehren werth, cela n'est pas de refus, cela est bien acceptable; in allen Ehren, en tout bien et en tout honneur; — sey Gott! gloire soit à Dieu! jemandes — retten, sauver la réputation de q.; einem — erweisen, faire des honneurs à q.; einem die letzte — erweisen, rendre les derniers honneurs à q.; in Ehren halten, révérer, vénérer (q.), respecter, bien ménager (qc.); einem, einer Sache — machen, faire honneur à ..., honorer; sich eine — aus etwas machen, se faire honneur (un point d'honneur) de qc.; faire gloire de qc.
Ehreifer, *m.* point d'honneur, *m.*
Ehren, *v. a.* honorer, respecter, vénérer, révérer.
Ehrenamt, *n.* honneur, *m.* dignité, *f.*
Ehrenbahn, *f.* sentier de la gloire, *m.* carrière honorable, *f.*
Ehrenbesuch, *m.* visite de cérémonie, *f.*
Ehrenbett, *n.* lit d'honneur; lit de parade, *m.*
Ehrenbezeigung, *f.* respect, hommage, honneur, *m.*
Ehrenbogen, *v.* Ehrenpforte.
Ehrenbürger, *m.* citoyen honoraire, *m.*
Ehrendame, *f.* dame d'honneur, fille d'honneur, *f.*
Ehrendieb, Ehrenräuber, *v.* Ehrenschänder.
Ehrendienst, *m.* civilité, *f.* honneur, *m.*
Ehrenerklärung, *f.* réparation d'honneur, *f.*
Ehrenfall, *m.* cérémonie ou solennité à laquelle on est obligé par honneur, *f.*
Ehrenfest, *n* fête à l'honneur de q., *f.*
Ehrengebühr, *f.* honoraire, *m.*; Ehrengebühren, *pl.* droits honorifiques, *m. pl.*
Ehrengedächtniß, Ehrendenkmaal, *n.* monument, *m.*
Ehrengelag, *n.* festin, *m.*
Ehrengepränge, *n.* cérémonie, pompe, *f.*
Ehrengericht, *n.* cour de justice pour les nobles, *f.*
Ehrengesandte, *m.* député des cantons Suisses, *m.*
Ehrenhalber, Ehrenwegen, *v.* Ehre.
Ehrenkette, *f.* chaîne d'honneur, *f.*
Ehrenkleid, *n.* habit de fête ou de cérémonie, *m.*
Ehrenkranz, *m.* couronne nuptiale, *f.*
Ehrenkrone, *f.* couronne de gloire, *f.*
Ehrenkuß, *m.* baiser de civilité, *f.*
Ehrenlohn, Ehrensold, *m.* honoraire, *m.*
Ehrenlüge, *f.* mensonge officieux, *m.*
Ehrenmann, *m.* homme d'honneur, *m.*
Ehrenmitglied, *n.* membre honoraire, *m.*
Ehrenmünze, *f.* médaille, *f.*; — tragend, *emmédaillé.
Ehrenname, *m.* nom de qualité, titre, *m.* qualité, *f.*
Ehrenpforte, *f.* arc de triomphe, arc triomphal, *m.*
Ehrenpreis, *m.* véronique, *f.* (herbe)
Ehrenpfründe, *f.* personnat, *m.*
Ehrenpunkt, *m.* point d'honneur, *m.*
Ehrenrath, *m.* conseiller honoraire, *m.*
Ehrenrecht, *n.* droit honorifique, *m.*
Ehrenreich, *adj.* très-honorable. (titre)
Ehrenreihe, *f. T. de bl.* quartier d'honneur, *m.*
Ehrenretter, *m.* défenseur de l'honneur, *m.*
Ehrenrettung, *f.* apologie, *f.*
Ehrenrührig, *adj.* injurieux, outrageant, infamant, diffamant, diffamatoire. — *adv.* injurieusement.
Ehrensache, *f.* affaire d'honneur, *f.*; point d'honneur, *m.*
Ehrensäule, *f.* statue, *f.*
Ehrenschänder, *m.* calomniateur, *m.*
Ehrenschänderisch, *adj.* calomnieux. — *adv.* calomnieusement.
Ehrenschändung, *f.* calomnie, *f.*
Ehrenschild, *m. T. de bl.* écu d'honneur, *m.*
Ehrenschmuck, *m.* ornements d'honneur, *m. pl.*
Ehrenschatz, *m.* salve, *f.*
Ehrenstelle, *f.* dignité, *f.* honneur; *T. de bl.* quartier d'honneur, *m.*
Ehrenstück, *n. T. de bl.* pièce honorable, *f.*
Ehrenstufe, Ehrenstaffel, *f.* degré d'honneur, grade, *m.*
Ehrentag, *m.* jour de cérémonie, jour de noces &c., *m.*
Ehrentanz, *m.* danse de cérémonie; première danse de la mariée le jour de ses noces, *f.*
Ehrentitel, *m.* qualité, *f.* titre d'honneur, *m.*
Ehrentrunk, *m.* vin de régal, *m.*; portion de bière qu'on donne aux garçons de métier qui demandent la passade, *f.*
Ehrenvest, *adj.* très honorable. (titre)
Ehrenvoll, *adj.* honorable. — *adv.* honorablement.
Ehrenvormund, *m.* tuteur honoraire, *m.*
Ehrenwache, *f.* garde d'honneur, *f.*
Ehrenwein, *m.* vin d'honneur, *m.*
Ehrenwerth, *adj.* digne d'honneur, honorable.
Ehrenwort, *n.* compliment, *m.*; parole d'honneur, *f.*; sein — geben, engager sa parole d'honneur; die Officiere wurden auf ihr — entlassen, les officiers furent renvoyés sur leur parole d'honneur.
Ehrenzeichen, *n.* marque d'honneur, *f.*
Ehrerbietig, *adj.* respectueux. — *adv.* respectueusement.
Ehrerbietigkeit, Ehrerbietung, *f.* respect, *m.* vénération, *f.* hommage, *m.*
Ehrfurcht, *f.* respect, *m.* vénération, soumission, *f.* hommage, *m.*; einem seine — bezeigen, rendre ses respects, ses hommages à q.
Ehrgefühl, *n.* sentiment d'honneur, *m.*
Ehrgeiz, *m.* ambition, *f.*
Ehrgeizig, *adj.* ambitieux. — *adv.* ambitieusement.
Ehrgier, *f.* avidité des honneurs, *f.*
Ehrgierig, *adj.* avide d'honneur, très-ambitieux.
Ehrlich, *adj.* honnête; probe, loyal; ein ehrlicher Mann, un honnête homme, un homme de bien; ein ehrlicher Mann hält sein Wort, un homme d'honneur n'a que sa parole; der ehrliche Name, la bonne renommée, la réputation; — machen, rétablir l'honneur, ein Kind, légitimer un enfant, einen Soldaten, faire passer un soldat sous le drapeau; *fam.* er hat sein ehrliches Auskommen, il a de quoi vivre honnêtement; ein Ehrliches kosten &c., coûter &c. considérablement. — *adv.* honnêtement; de bonne foi, loyalement; *fam.* er sieht — aus, il sent son bien.
Ehrlichkeit, *f.* honnêteté; probité, loyauté, *f.*
Ehrliebend, *adj.* qui aime son honneur.
Ehrlos, *adj. et adv.* sans honneur, lâche, infame, diffamé, noté; mal-honnête.
Ehrlosigkeit, *f.* infamie; lâcheté, *f.*
Ehrsam, *adj.* honnête, honorable.
Ehrsamkeit, *f.* honnêteté, *f.*
Ehrsucht, *f.* ambition; gloire, *f.*
Ehrsüchtig, *adj.* ambitieux. — *adv.* ambitieusement.
Ehrvergessen, *adj. et adv.* sans honneur, lâche.
Ehrvergessenheit, *f.* lâcheté, *f.*
Ehrwürden, *pl.* Révérence, *f.* (titre)
Ehrwürdig, *adj.* vénérable, respectable; Révérend, (titre).
Ehrwürdigst, *adj.* Révérendissime. (titre)
Eibe, *f.* Eibenbaum, *m.* if, *m.*
Eibisch, *m.* Eibischwurzel, *f.* guimauve, althéa, *f.*
Eibischsalbe, *f.* dialthée, *m.*
Eichapfel, *m.* pomme de chêne, noix de galle, *f.*
Eiche, *f.* Eichbaum, *m.* chêne, *m.*
Eiche, *f.* jauge, *f.*; étalon; jaugeage, étalonnement, *m.*
Eichel, *f.* gland; (au jeu de cartes) trèfle, *m.*
Eichelernte, *f.* glandée, *f.*
Eichelförmig, *adj. et adv.* en forme de gland.
Eichelgarten, Eichelkamp, *m.* pépinière de chêne, *f.*
Eichelle, *f.* étalon d'aune, *m.*
Eichelmast, *f.* glandée, *f.*
Eichelmuschel, *f.* came calyculée, *f.*
Eichelnäpfchen, *n.* coupe, *f.* gobelet de gland, *m.*
Eichelschale, *f.* avelanède, *f.*
Eichelschwein, *n.* cochon qu'on met au gland, *m.*
Eichen, *adj.* de chêne, du bois de chêne.
Eichen, *v. a.* jauger (un muid); étalonner (un poids, une mesure). — *n.* jaugeage; étalonnement, *m.*
Eichenblatt, -laub, *n.* feuille, *f.* feuillage de chêne, *f.*
Eichenholz, *n.* bois de chêne, *m.*
Eichenmistel, *f.* gui de chêne, *m.*
Eichenmoos, *n.* mousse de chêne, *f.*

Eichenrinde, *f.* écorce de chêne, *f.*; angemahlene —, tan brut, *m.*
Eichenrost, *f.* rose de chêne, *f.*
Eichenstreicher, *m.* phalène de chêne, *m.* (papillon)
Eicher, Eichherr, Eichmeister, Eichner, *m.* étalonneur, jaugeur, *m.*
Eichgebühr, *f.* étalonnage, jaugeage, *m.*
Eichhorn, Eichhörnchen, *n.* écureuil, *m.*
Eichhornaffe, *m.* sapajou jaune, *m.*
Eichmaß, n. étalon, *m.* jauge *f.*
Eichpfahl, *m.* *T. de meun.* pal hydromètre, *m.*
Eichpfund, n. -scheffel, *m.* étalon de livre, de boisseau, [*m.*
Eichschwamm, *m.* agaric de chêne, *m.*
Eichstab, *m.* jauge, *f.*
Eichwald, Eichenwald, *m.* chênaie, *f.*
Eid, *m.* serment, *m.*; einen — schwören, ablegen, faire, prêter serment; einen in — und Pflicht nehmen, prendre q. à foi et à serment.
Eidam, *m.* gendre, beau-fils, *m.*
Eidbruch, *m.* violation de serment, *f.*
Eidbrüchig, *adj.* parjure; — werden, se parjurer.
Eidbürge, *m.* Eidbürgschaft, *f.* caution juratoire, *f.*
Eidechse, *f.* lézard, *m.*
Eiderdunen, *pl.* édredon, *m.*
Eidergans, Eidervogel, *m.* oie à duvet, oie du nord, *f.*
Eidesformel, *f.* formulaire de serment, *m.*
Eidesleistung, *f.* prestation de serment, *f.*
Eidespflicht, *f.* serment, *m.* foi juratoire, *f.*; die — leisten, jurer fidélité et obéissance; faire foi et hommage.
Eidsgenoß, *m.* confédéré, *m.*
Eidgenossenschaft, *f.* confédération, *f.*; die Schweizerische —, la ligue Suisse, le corps Helvétique.
Eidlich, *adj.* juré. — *adv.* par serment.
Eidschwur, *m.* serment; jurement, *m.*
Eifer, *m.* zèle, empressement, *m.* ardeur, ferveur; colère, *f.* emportement, *m.*; in — gerathen, s'emporter.
Eiferer, *m. et f.* zélateur, *m.* zélatrice, *f.*
Eiferig, *adj.* zélé, empressé, ardent, fervent; emporté; *p. u.* jaloux; — auf etwas —, ardent à qc. — *adv.* avec zèle, ardemment.
Eifern, *v. n.* avoir du zèle; s'emporter; gegen etwas —, déclamer, tonner contre qc.
Eifersucht, *f.* jalousie, *f.*
Eifersüchtig, *adj.* jaloux (de ..., auf ...); auf einen od. über etwas — seyn, jalouser q. ou qc.; — werden, prendre de la jalousie; der Eifersüchtige, le jaloux.
Eigen, *adj.* propre; particulier; singulier, bizarre, pointilleux, capricieux; exact; sich etwas — machen, s'approprier qc., se le rendre propre; ein — Haus &c. haben, avoir, posséder une maison &c. en propre; das ist mein eigenes Haus, cette maison m'appartient en propre; nichts Eigenes besitzen, n'avoir rien en propre; das Eigene von einer Sache, les particularités d'une chose; es ist ein eigener Mensch, c'est un homme singulier, cet homme est particulier; er hat etwas Eigenes in ..., il est singulier dans ...; das ist ihm —, cela lui est particulier; er ist in seinen Sachen sehr —, il est fort exact à ses affaires.
Eigenartigkeit, *f.* *T. de phys.* idiocrase, *f.*
Eigendünkel, *m.* présomption, *f.*
Eigener, Eigner, *v.* Eigenthümer.
Eigenhändig, *adj. et adv.* de ma, ta, sa &c. main propre; en mains propres; — geschrieben, autographe; ein — geschriebenes Testament, un testament olographe.
Eigenheit, *f.* propriété; singularité, *f.*; eine — einer Sprache, un idiotisme.
Eigenleidig, *adj.* *T. de méd.* idiopathique; die eigenleidige Krankheit, idiopathie, *f.*
Eigenliebe, *f.* amour-propre, *m.*
Eigenlob, *n.* louange de soi-même, *f.*; *prov.* — stinkt, il est malséant de se louer soi-même, *pop.* qui se loue s'emboue.

Eigenlöhner, *m.* *T. de mi.* particulier qui entreprend l'exploitation d'une mine à ses dépens, *m.*
Eigenmächtig, *adj.* arbitraire; — angemaßt, usurpé; ein eigenmächtiger Besitzer, un usurpateur; ein eigenmächtiges Verfahren, une voie de fait. — *adv.* de sa propre autorité.
Eigennutz, *m.* intérêt, *m.*
Eigennützig, *adj.* intéressé. — *adv.* par intérêt.
Eigennützigkeit, *f.* passion pour ses intérêts, *f.*
Eigenruhm, *v.* Selbstruhm.
Eigens, *adv.* *fam.* exprès, particulièrement.
Eigenschaft, *f.* qualité; propriété, *f.* propre, caractère, *m.*; die Eigenschaften Gottes, les attributs de Dieu.
Eigenschaftswort, n. *T. de gram.* adjectif, *m.*
Eigensinn, *m.* caprice, entêtement, *m.* bizarrerie, *f.*
Eigensinnig, *adj.* capricieux, entêté, bizarre, entier. — *adv.* capricieusement.
Eigenthum, n. propriété, *f.* bien propre, *m.*; ererbtes —, propres, *m. pl.*; selbst erworbenes —, pécule, *m.*
Eigenthümer, *m.* —inn, *f.* propriétaire, *m. et f.*
Eigenthümlich, *adj.* propre; *T. de phys.* spécifique. — *adv.* en propre; *T. de phys.* spécifiquement.
Eigenthümlichkeit, *f.* propriété, *f.*
Eigenthumsherr, *m.* propriétaire direct, *m.*
Eigenthumsrecht, n. propriété, *f.*
Eigentlich, *adj.* propre; das eigentliche Griechenland, la Grèce proprement dite. — *adv.* proprement, précisément.
Eigenwille, *m.* volontés, *f. pl.* caprice, *m.*
Eigenwillig, *adj.* qui a beaucoup de volontés, capricieux.
Eignen, *v. n. p. u.* appartenir; *sich zu etwas —, avoir les qualités nécessaires à qc.
Eiland, *v.* Insel.
Eilbote, *m.* courrier, *m.*
Eile, *f.* hâte, promptitude, précipitation, *f.*; in der —, à la hâte; ich habe —, je suis pressé; es hat keine —, il n'y a rien qui presse.
Eilen, *v. n.* se hâter, se presser, se dépêcher, faire diligence; zu Hülfe —, voler au secours; *fig.* seinem Verderben entgegen —, courir à sa perte, à sa [ruine.
Eilend, Eilends *adv.* vite, en hâte.
Eilf, *adj.* onze.
Eilfe, *f.* onze, *m.*
Eilferley, *adj.* onze différents, onze différentes.
Eilffach, *adj.* Eilfmal, *adv.* onze fois.
Eilfeck, *n.* hendécagone, *m.*
Eilfertig, *adj.* hâté; vite, prompt, empressé, pressé, pressant, diligent, précipité. — *adv.* promptement, précipitamment.
Eilfertigkeit, *f.* hâte, *f.* *v.* Eile.
Eilfjährig, *adj.* de onze ans.
Eilfsylbig, *adj.* hendécasyllabe.
Eilfte, (der, die, das) *adj.* le, la onzième; der — (des Monats), le onze.
Eilftel, n. onzième, *m.*
Eilftens, *adv.* onzièmement.
Eilfthalb, *adj.* dix et demi.
Eilig, *adj.* hâté, pressé; pressant; vite, prompt. — *adv.* en hâte, vitement, promptement.
Eiligst, *adv.* en grande hâte.
Eilmarsch, *m.* marche forcée, *f.*
Eimer, *m.* seau; eimer, (mesure); *T. d'hydr.* godet, *m.*
Eimerig, *adj.* qui contient un seau ou un eimer.
Eimerkunst, *f.* *T.* partie de la statique, qui enseigne la manière de conduire et d'élever les eaux par le moyen des godets.
Ein, einer, eine, eines, *art.*, *adj. et pron.* un, une; (nämliche) même, le, la même; (irgend ein) quelque; (irgend einer, eine, eines) quelqu'un, quelqu'une; *fam.* (man) on, l'on; ein Kind, un, une enfant; es ist ein Uhr, il est une heure; der eine ... der andere, l'un ... l'autre; der eine und der andere, l'un et l'autre; einer den andern, l'un l'autre, *v.* Einander; sie sind eines Alters, aus einem Lande, ils

sent de même âge, de même pays; wenn sich eine Gelegenheit dazu findet, s'il s'en présente quelque occasion; wenn einer zu mir sagte, si quelqu'un me disait; *fam.* es könnte einer glauben, on pourrait croire; das kommt einem fremd vor, cela nous paraît étrange; er hat einen Bart, il a de la barbe; sie hat einen kleinen Mund, elle a la bouche petite; er ist ein Deutscher, il est Allemand; Jahr aus, Jahr ein, d'année en année; ich weiß weder aus noch ein, je ne sais où donner de la tête, je ne sais à quel saint me vouer.

Einackern, *v. a.* couvrir de terre en labourant.

Einander, *pron.* l'un l'autre, mutuellement; sie hassen sich —, ils se haïssent l'un l'autre; sie machen — Geschenke, elles se font des présents l'une à l'autre; redet nicht übel von —, ne parlez pas mal l'un de l'autre; — küssen, s'entre-baiser; — lieben, s'entr'aimer; — antworten, s'entre-répondre; — helfen &c., s'entr'aider, s'entre-secourir &c.

Einantworten, *v.* Einhändigen, Überliefern.

Einarmig, *adj.* manchot.

Einartig, *adj.* de même nature, de même genre; uniforme.

Einäschern, *v. n.* réduire en cendres; plamer, *v.* Äschern.

Einäscherung, *f.* action de réduire en cendres; cinération; *T. de chim.* incinération, *f.*

Einathmen, *v. a.* respirer, aspirer.

Einathmung, *f.* respiration, aspiration, inspiration, *f.*

Einätzen, *v. n.* graver à l'eau forte; *v.* Ätzen.

Einäugig, *adj.* borgne.

Einballen, Einballiren, *v. a.* emballer.

Einballung, Einballirung, *f.* emballage, *m.*

Einbalsamiren, *v. a.* embaumer.

Einbalsamirung, *f.* embaumement, *m.*

Einband, *m.* reliure, *f.*

Einbansen, *v. a.* entasser (le blé, les gerbes) dans la grange.

Einbedingen, *v.* Eindingen.

Einbeere, *f.* herbe Paris, *f.* raisin de renard, *m.*

Einbegriffen, *adj. et adv.* mit —, y compris; implicite.

Einbehalten, *v. n. ir.* retenir.

Einbeißen, *v. a. ir.* mordre dans ...; *fig.* percer.

Einbeizen, *v. a.* macérer, mortifier.

Einbekommen, *v.* Bekommen.

Einberichten, *v. a.* rapporter, *v.* Berichten.

Einbetteln, *v. n.* quêter; *fig.* sich —, s'insinuer par des flatteries, par des bassesses.

Einbetten, *v. n.* einen, dresser un lit pour q. dans quelque chambre &c.; sich bey einem —, coucher chez q.

Einbeuchen, *v. a.* encuver, mettre à la lessive.

Einbeugen, *v. n.* Einbiegen, *v. a. ir.* courber, plier en dedans.

sich Einbilden, *v. réfl.* s'imaginer, persuader, croire, présumer; sich etwas —, s'en faire accroire; se donner des airs; sich etwas auf etwas —, faire vanité de qc.

Einbildisch, *v.* Eingebildet.

Einbildung, *f.* imagination; présomption; chimère; idée; er hat eine große — von sich selbst, il présume beaucoup de lui-même; es ist eine bloße —, c'est une pure chimère; krank in der —, malade en idée.

Einbildungskraft, *f.* fantaisie, imagination, imaginative, *f.*

Einbinden, *v. a. ir.* lier, nouer, envelopper; in Stroh —, empailler; ein Buch —, relier un livre; seinem Pathen etwas —, faire un présent de baptême à son filleul; einen Haarbeutel —, mettre ses cheveux dans une bourse; die Segel —, ferler; *fig.* einem etwas —, enjoindre qc. à q. — *n.* der Bücher, reliure, *f.*

Einbindenadel, *f. T. de cord.* alêne à coudre la première semelle, *f.*

Einbindeschiene, *f. T. d'art.* plate-bande de la tête de l'affût, *f.*

Einblasen, *v. n. ir.* souffler dans ...; renverser, abattre qc. en soufflant dessus, souffler qc.; *fig.* einem etwas —, souffler q.; souffler aux oreilles de q., lui inspirer qc.

Einbläser, *m.* souffleur, *m.*

Einblasung, *f. fig.* inspiration, suggestion, *f.*

Einblatt, *n.* fleur du Parnasse, *f.*; petit lis des vallées, *m.*

Einblätterig, *adj. T. de bot.* monopétale.

Einbläuen, *v. a. fam.* inculquer.

Einbohren, *v.* Bohren.

Einbökeln, *v.* Einpökeln.

Einbrechen, *v. a. ir.* abattre; enfoncer. — *v. n. ir.* s'abattre, se rompre, s'enfoncer; in ein Haus —, entrer par force dans une maison; in einen Laden &c. —, forcer une boutique &c.; *fig.* in ein Bataillon &c. —, enfoncer un bataillon &c.; in ein Land —, faire une irruption, une invasion dans un pays, envahir un pays; die Nacht &c. bricht ein, la nuit &c. s'approche; mit einbrechender Nacht, à l'approche, à l'entrée de la nuit.

Einbrennen, *v. n. et n. ir.* marquer d'un fer chaud, percer en brûlant; ein Faß —, mécher, soufrer un tonneau; *T. de cuis.* Mehl —, roussir de la farine dans du beurre.

Einbringen, *v. a. ir.* porter dedans, apporter, amener; insérer; produire; apporter en mariage; (eintragen) rapporter, valoir; das Getreide —, engranger le blé; einen (gefänglich) —, mener q. prisonnier; wieder —, réparer; dédommager; das Versäumte —, réparer le temps perdu.

Einbringung, *f.* action de porter dedans &c.; production, *f.*

Einbrocken, *v. a.* émier, émietter; *fig. pop.* faire une faute; er hat einzubrocken, il a de quoi vivre, il a du pain cuit.

Einbruch, *m.* rupture; effraction; irruption; *fig.* mit — der Nacht, à l'approche, à l'entrée de la nuit.

Einbrühen, *v. a.* échauder.

Einbürgern, *v. a.* naturaliser.

Einbürgerung, *f.* naturalisation, *f.*

Einbuße, *f.* perte, *f.* dommage, *m.*

Einbüßen, *v. n.* perdre.

Eincassiren, *v.* Einfordern.

Eindammen, *v. n.* mêler de fascinage la terre d'une levée.

Eindämmen, Eindeichen, *v. a.* enfermer d'une digue.

Eindämpfen, *v. n. T. d'ois.* enfermer dans un lieu obscur.

Eindeutig, *adj.* qui n'a qu'une seule signification.

Eindingen, *v. a. ir.* stipuler, comprendre dans le marché ou dans l'accord.

Eindingung, *f.* stipulation expresse, condition, clause, *f.*

Eindorren, *v. n.* se sécher, se rétrécir.

sich Eindrängen, *v. réfl.* s'introduire, s'intriguer.

Eindrehen *v. a.* tourner en dedans; faire entrer ou mêler en tournant.

Eindringen, *v. n. ir.* entrer par force; faire une irruption en ...; percer, pénétrer, (aussi *fig.*); s'insinuer; s'imbiber; sich —, s'introduire, se fourrer, se mêler dans ...; er hat sich in dieses Amt eingedrungen, il s'est intrus dans cette charge.

Eindringung, *f.* action d'entrer par force; irruption; insinuation; — in ein Amt, intrusion, *f.*

Eindruck, *m.* impression; empreinte, marque; *fig.* impression; sensation, *f.*

Eindrucken, *v. a.* imprimer, empreindre.

Eindrücken, *v. n.* enfoncer, effondrer; écraser; casser ou rompre en pressant; *fig.* imprimer.

Eindrückung, *f.* enfoncement, *m.*; action d'écraser &c., *f.*

Eine, (der, die, das) *pron.* l'un, l'une, *v.* Ein.

Einebenen, *v. a.* unir, aplanir, *v.* Ebenen.

Einegen, *v. a.* recouvrir avec la herse.

Einer, *m.* un; *T. d'ar.* nombre, *m.*

Einerley, *adj. et adv.* le même, de la même façon; uniforme, identique; es ist —, c'est la même chose, c'est égal.

Einernten, *v. a.* moissonner, récolter, recueillir.

Einerntung, *f.* récolte, moisson, *f.*

Eines, *v.* Ein.

Einfach, *adj.* simple, un; uni; *T. de phil.* incomplexe; *de mus.* incomposé; einfache Farben, couleurs matrices, *f. pl.*; die einfache Zahl, *T. d'ar.* nombre premier; *de gram.* nombre singulier; die einfache Größe, *T. d'alg.* monome, *m.* — *adv* uniment, simplement.

Einfachheit, *f.* simplicité, *f.*

Einfädeln, *v. a.* enfiler; *fig.* ménager, pateliner.

Einfahren, *v. a. ir.* charier; rompre, enfoncer, ou renverser en menant une voiture; das Getreide —, engranger les blés; Pferde —, dresser des chevaux à tirer une voiture. — *v. n. ir.* entrer en voiture ou en bateau; descendre dans un puits de mine.

Einfahrt, *f.* entrée; porte-cochère; embouchure, passe d'un port; descente dans les mines, *f.*; enge — in einen Hafen, goulet, *m.*

Einfall, *m.* chute, écroulement, éboulement (d'un bâtiment &c.), *m.*; irruption, invasion, incursion (des ennemis); *T. de math.* incidence; *fig.* idée pensée, saillie; fantaisie, *f.*; caprice, *m*; ein witziger —, saillie, pointe; ein schneller, wunderlicher, seltsamer —, boutade, *f.*; ich gerieth (ich kam) auf den —, zu &c., j'eus l'idée, il me vint en fantaisie de &c.; *prov.* er hat Einfälle, wie ein altes Haus, il a des saillies extravagantes.

Einfallen, *v. n. ir.* entrer (dans quelque ouverture en tombant); tomber en ruine, crouler, s'écrouler, s'ébouler, fondre; faire une irruption, une invasion en ..., envahir (un pays); *T. de mus.* entrer; *fig.* échoir arriver; venir, survenir, approcher; devenir maigre; dieses Gebäude will —, ce bâtiment menace ruine; es fiel Regenwetter ein, il survint un temps pluvieux. — *v. imp. ir.* venir en pensée, tomber dans l'esprit; s'aviser; se souvenir; es fällt mir ein, daß &c., il me tombe dans l'esprit que &c.; so etwas ist mir nie eingefallen, cela n'est jamais entré dans mon esprit; es fällt mir wieder ein, je m'en ressouviens; der Name will mir nicht wieder —, le nom ne me revient pas; sich etwas — lassen, s'aviser de qc.; was fällt Ihnen ein? de quoi vous avisez-vous?

Einfallend, *adj. T. d'opt.* incident.

Einfallspunkt, -winkel, *m. T. de math.* point, angle d'incidence, *m.*

Einfalt, *f.* simplicité, naïveté, ingénuité; niaiserie, *f.*

Einfälteln, *v.* Fälteln.

Einfältig, *adj.* simple; niais, sot, nigaud, bête. — *adv.* sans déguisement; niaisement, sottement, bêtement.

Einfaltspinsel, *m. fam.* jocrisse, benêt, niais, nigaud, idiot, *m.*

Einfalzen, *v. a. T. de men.* enter, emboîter, assembler; *de ton.* enjabler.

Einfalzung, *f.* emboîtement, assemblage, *m.*

Einfangen, *v. a. ir.* prendre et enfermer; enclorre.

Einfärbig, *adj.* d'une seule couleur; ein einfärbiges Gemälde, monochromate, camaïeu, *m.*

Einfaßband, *n.* ruban, galon &c. pour border, *m.*

Einfassen, *v. a.* entonner (du vin &c.); etwas mit etwas —, border, garnir qc. de ...; fermer de ..., (*v.* Einschließen); mit einem Rahmen —, encadrer, embordurer; einen Edelstein &c. —, enchâsser &c. *v.* Fassen; Bienen —, faire entrer un essaim dans la ruche; Perlen —, *v.* Anreihen.

Einfassung, *f.* entonnement, *m.*; bordure; enclôture, *f.*; encadrement, *m.*; enchâssure, (*v.* Fassung); châsse (de lunettes); margelle, *f.* tour (d'un puits); *T. de men.* chambranle (d'une porte &c.), *m.*

Einfehmen, *v. a.* mettre (des cochons) à la glandée.

Einfeilen, *v. a.* faire une coche avec la lime.

Einfeuchten, *v. a.* tremper, *v.* Feuchten.

Einfeuern, *v. a.* faire un grand feu dans un fourneau.

sich Einfinden, *v. réfl. ir.* se trouver, se rendre, se présenter.

Einfitzen, *v. a. T. d'ép.* percer, trouer les aiguilles.

Einflechten, *v. a. ir.* tresser; entrelacer; *fig.* sich in eine Sache —, s'engager, se mêler dans une affaire.

Einflechtung, *f.* entrelacement; *fig.* engagement, *m.*

Einflicken, *v. a. fig pop.* insérer; sich überall —, s'insinuer partout.

Einfliegen, *v. n. ir.* entrer en volant; aus und —, sortir et revenir.

Einfließen, *v. n. ir.* entrer, couler, se décharger dans ...; *fig* influer (*v.* Einfluß haben); etwas mit — lassen, couler, glisser (un mot &c.) dans son discours.

Einflößen, *v. a.* instiller; *fig.* infuser, filtrer; inspirer (de l'amour &c.).

Einflößung, *f.* instillation; *fig.* inspiration, *f.*

Einflug, *m.* entrée, *f.* trou de la ruche, *m.*

Einfluß, *m.* entrée; *fig.* influence, *f.*; — haben auf ..., bey ..., avoir de l'influence, influer sur ..., dans ...; durch — auf etwas wirken, *influencer qc.

Einfordern, *v. a.* exiger, demander, recouvrer.

Einforderung, *f.* action de demander le payement &c., *f.*; recouvrement (des tailles), *m.*

Einförmig, *adj.* uniforme. — *adv.* uniformément.

Einförmigkeit, *f.* uniformité, *f.*

Einfressen, *v. a. ir.* manger, corroder; *fig. pop.* avaler. — *n.* corrosion, *f.*

Einfressend, *adj.* corrosif.

sich Einfreyen, *v. réfl. fam.* in eine Innung, épouser la fille ou la veuve d'un maître pour être reçu du métier.

Einfrieden, Einfriedigen, *v. a.* fermer, enclorre (d'une haie &c.).

Einfriedung, Einfriedigung, *f.* clôture, *f.*

Einfrieren, *v. n. ir.* être pris ou arrêté par la glace.

Einfugen, Einfügen, *v. a.* emboîter, encastrer, encastiller, enchâsser; in eine Kerbe —, embréver; in ein Zapfenloch —, emmortaiser; die Zapfen in ihre Löcher —, joindre du bois par engraissement; einen Stein zwischen andere —, enclaver une pierre.

Einfugung, Einfügung, *f.* emboîtement, encastrement &c.; *T. de charp.* engraissement, *m.*; *d'an.* emboîtement (des os); insertion (des muscles), *f.*

Einfuhre, *f.* entrée; importation, *f.*

Einführen, *v. a.* introduire, faire entrer; charier; importer (des marchandises &c.); *fig.* introduire, établir, instituer; installer (dans une charge); einen Dieb —, emprisonner un voleur; einen redend —, faire parler q.; verbotene Waaren —, faire la contrebande.

Einführung, *f.* Introduction, *f.*; chariage, *m.*; *fig.* introduction, institution, instauration, *f.* établissement, *m.*; installation, *f.*

Einführer, *m.* —inn, *f.* introducteur, *m.* introductrice, *f.*

Einfüllen, *v. a.* verser dans ...; in ein Faß —, entonner.

Einfüllung, *f.* action de verser dans ..., *f.*

Einfüßig, *adj.* qui n'a qu'un pied; ein einfüßiger Tisch, monopode, *m.*

Einfüttern, *v. a.* mettre dans un étui, envelopper; in Stroh —, empailler.

Eingang, *m.* entrée; *fig.* entrée, *f.* commencement, exorde (d'un discours); introït (de la messe); *T. de mus.* prélude, *m.*; — des Kellers unter der Treppe, échappée; — or Eingangszoll, entrée, *f.* droit d'entrée, *m.*; einer Sache — verschaffen donner entrée à qc.; — finden, trouver faveur, être approuvé; être admis. Eingangs, *adv.* du commencement; d'abord; Eingangs erwähnt, mentionné, susdit.

Eingeben, *v. a. ir.* donner; einem (Arzeney) —, donner une médecine à q.; eine Bittschrift &c. —, présenter une requête &c.; *fig.* einem etwas —, inspirer, suggérer qc. à q.

Eingebildet, *adj.* chimérique, imaginaire, idéal; présomptueux; ein eingebildeter Mensch, un présomptueux.

Eingebinde, *n.* présent de baptême (à son filleul), *m.*
Eingebogen, *adj.* courbé, recourbé; eine eingebogene Nase, un nez camus.
Eingeboren, *adj.* unique; naturel, indigène; die Eingebornen eines Landes, les naturels d'un pays, les indigènes.
Eingebrachte, *n.* apports, *m. pl.* bien dotal, *m.*
Eingebung, *f.* action de donner &c.; présentation; *fig.* suggestion, inspiration *f.*
Eingedämmt, *adj.* couvert ou enfermé de digues.
Eingedenk, *adv.* eines Dinges — seyn, se souvenir de qc.
Eingefallen, *adj.* creux, enfoncé; maigre, décharné; eingefallene Backen, des joues creuses; eingefallene Augen, des yeux enfoncés dans la tête.
Eingefleischt, *adj. fig.* ein eingefleischter Teufel, un diable incarné.
Eingehen, *v. n. ir.* entrer; *fig.* venir, revenir, entrer; consentir, accorder; s'étrécir, se rétrécir, s'apetisser, se retirer, se resserrer, se raccourcir, se gripper; aller en décadence, tomber; dépérir, se détruire; cesser, finir; mourir, (des plantes et des arbres); in den Sinn eines Schriftstellers —, entrer dans le sens d'un auteur; die Gelder gehen sparsam ein, les deniers rentrent petitement; die Renten gehen richtig ein, les rentes reviennent (viennent) bien, es sind Briefe, Nachrichten eingegangen, on a eu des lettres, il est venu des nouvelles; ich gehe alles ein, je consens à tout, j'accorde tout; einen Vergleich —, se prêter à un accommodement; eine Wette —, faire une gageure; eine Verbindung —, contracter une alliance; das geht ihm schwer ein, il n'y condescend qu'avec peine, il est difficile; il trouve bien des difficultés à apprendre cela; dieses Tuch wird im Wasser —, l'eau fera resserrer ce drap; das Tuch — lassen, mouiller le drap pour le rétrécir, le faire retirer; eine Gewohnheit &c. —, faire cesser une coutume.
Eingelegt, *adj.* confit; travaillé en marqueterie; incrusté &c (*v.* Einlegen); eingelegte Arbeit, marqueterie, *f.* ouvrage de marqueterie, ouvrage de pièces de rapport, assemblage de menuiserie, *m.*
Eingemacht, *adj.* confit; mariné. *v.* Einmachen.
Eingemachtes, *n.* confitures liquides ou sèches, *f. pl.*
Eingenommen, *adj.* pris; *fig.* plein; épris; prévenu; préoccupé.
Eingenommenheit, *f.* préoccupation, prévention, *f.*
Eingepfarrt, *adj.* paroissien; die Eingepfarrten, les paroissiens.
Eingepflanzt, *adj. fig.* inné, naturel.
Eingerichte, *n.* gardes (d'une serrure), *f. pl.*
Eingeschaltet, *adj.* inséré; intercalaire, (des jours &c.).
Eingeschnittene, *n. T. de cuis.* capilotade, *f.*
Eingeschränkt, *adj. fig.* borné, étroit.
Eingesessen, *adj.* domicilié.
Eingeständniß, *n.* aveu, *m.* *v.* Geständniß.
Eingestehen, *v. a. ir.* avouer, confesser; convenir de qc.
Eingeweide, *n.* entrailles, *f. pl.* intestins, viscères, *m. pl.*
Eingewohnen, *v. n. fam.* s'habituer dans un lieu, dans une maison.
Eingewurzelt, *adj. fig.* enraciné, envieilli, invétéré.
Eingezogen, *adj. fig.* confisqué, saisi; retiré, retenu.
Eingezogenheit, *f.* retraite, vie retirée, *f.*
Eingießen, *v. a. ir.* verser; *fig.* infuser; mit Bley —, sceller en plomb, couler en plomb.
Eingießung *f.* action de verser &c., *f.*; — mit Bley, scellement en plomb, *m.*
Eingittern, *v.* Vergittern.
Eingraben, *v. a. ir.* enterrer; enfouir; graver, buriner, ciseler; *fig.* graver; sich —, se terrer.
Eingrabung, *f.* enterrement, *m.*; action de graver &c.; *fig.* impression, *f.*
Eingreifen, *v. n. ir.* (*p. u.* mettre la main dans ...;) *fig.* engrener, mordre; der Anker greift ein, l'ancre prend; in jemandes Rechte &c. —, empiéter, entreprendre sur les droits &c. de q. — *n.* der Zähne eines Rades, engrenage, *m.*
Eingriff, *m.* action de mettre la main dans ...; *fig.* engrenure; (in jemandes Rechte) entreprise sur les droits de q., *f.* attentat, *m.*; einen — in jemandes Rechte, Amt &c. thun, empiéter sur les droits, sur la charge de q.
Einguß, *m.* action de verser; chose qu'on a versée; potion, *f.*; moule, *m.*; gueule d'un moule; lingotière, *f.*; Eingüsse, *pl. T. de mon.* rayaux, *m. pl.*
Einhacken, *v. a.* abattre, enfoncer, rompre à coups de hache, *v.* Einhauen.
Einhägen, *v. a.* clorre, former de haies.
Einhägung, *f.* action de clorre &c., *f.*; clos, *m.*
Einhäkeln, *v. a.* passer l'agrafe dans la porte, agrafer; passer le crochet dans l'anneau; sich —, s'accrocher avec ses griffes.
Einhaken, *v. a.* passer le croc dans l'anneau; agrafer.
Einhällig, *adj.* unanime. — *adv.* unanimement.
Einhälligkeit, *f.* unanimité, *f.*
Einhalt, *m. fig.* empêchement, obstacle, *m.*; einer Sache — thun, arrêter le progrès de qc., y mettre obstacle, des barrières, un frein, réprimer qc.
Einhalten, *v. a. ir.* arrêter; retenir; die Leinwand &c. (beym Nähen) —, faire boire le linge &c. — *v. n. ir.* mit etwas, discontinuer; mit der Arbeit &c. —, cesser de travailler &c.; mit der Zahlung —, être exact à payer.
Einhandeln, *v. a.* acheter, faire emplette de ...; Wechsel —, négocier des lettres de change; etwas mit —, comprendre qc. dans le marché. — *v. n.* perdre sur ses marchandises et se ruiner peu à peu.
Einhändig, *adj.* manchot, ote, (aussi *subs.*).
Einhändigen, *v. a.* remettre, rendre, délivrer; einem etwas — lassen, faire tenir qc. à q.
Einhändigung, *f.* délivrance, *f.*
Einhängen, *v. a.* prendre dans ..., passer dans ...; attacher (les pendants d'oreilles); suspendre (un corps de carrosse); mettre (une porte &c.) dans les gonds; (die Hemmkette —,) enrayer.
Einhängezirkel, *m.* compas à engrenage, *m.*
Einhängig *adj. T. d'arch.* ein einhängiges Dach, comble à potence, *m.*
Einhauchen, *v. a.* souffler, inspirer.
Einhauchung, *f.* inspiration, *f.*
Einhauen, *v. a. ir.* faire une marque sur qc. avec une hache &c.; graver (sur du marbre &c.); enfoncer, forcer (une porte); Fleisch —, trancher de la viande pour la saler. — *v. n. ir.* auf den Feind, fondre sur l'ennemi, enfoncer, percer les rangs des ennemis; *fig. pop.* er kann recht —, il peut bien jouer de la mâchoire; einen bey einem —, décréditer, détruire q. dans l'esprit d'un autre.
Einhäuig, *v.* Einmähdig.
Einheben, *v. a. ir.* mettre dans ...; eine Thüre —, mettre une porte dans ses gonds; *T. d'imp.* eine Form, einen Bogen —, mettre la forme en train, imposer une feuille.
Einheften, *v. a.* coudre dans ... .
Einheilen, *adj.* enfermer dans la plaie.
Einheimisch, *adj.* du pays; domestique; *T. de bot.* indigène; *de méd.* endémique; ein einheimischer Krieg, une guerre domestique ou intestine; einheimische Fische, des poissons domiciliés; die Einheimischen, les naturels, regnicoles, *m. pl.*
sich **Einheirathen**, *v. réfl.* in eine Familie, s'allier à une famille par mariage.
Einheit, *f.* unité, *f.*
Einheitzen, *v. a.* chauffer; *fig. pop.* man hat ihm brav eingeheitzt, il a eu la suée.
Einheitzen, *n.* Einheitzung, *f.* action de chauffer, *f.*
Einheitzer, *m.* celui qui chauffe le fourneau ou le four.
Einhelfen, *v. a. ir.* einem, souffler q.
Einhelfer, *m.* souffleur, *m.*
Einhellig, *v.* Einhällig.
Einhemmen, *v. a.* enrayer (une roue).
Einhenken, *v.* Einhängen.

(9*)

Einher, *adv.* — gehen, treten, reiten, fliegen &c., s'avancer, approcher en marchant, à cheval, en volant &c.
Einhetzen, *v. a.* dresser (les chiens) à la chasse.
Einholen, *v. a.* einen, aller au-devant ou à la rencontre de q. pour le conduire dans la ville &c.; atteindre, joindre q.; *T. de mar.* die Segel —, haler; *fig.* einen im Lernen —, égaler q. en progrès dans les sciences; das Versäumte —, réparer ce qu'on avait négligé; die Stimmen —, recueillir les voix; Nachricht —, s'informer de qc.; ein Urtheil &c. —, demander une sentence &c. d'un collége de jurisconsultes &c.
Einholung, *f.* action d'aller au-devant &c. *v.* Einholen.
Einhorn, *n.* licorne, *f.* monocéros, *m.*
Einhornfisch, *m.* licorne de mer, *f.* *v.* Narwall, Seeeinhorn.
Einhornkäfer, *m.* monocéros volant, *m.*
Einhörnig, *adj.* qui n'a qu'une corne.
Einhufig, *adj.* solipède, (des chevaux).
Einhüllen, *v. a.* envelopper, affubler, emmitoufler.
Einhüllung, *f.* enveloppement, *m.*
Einig, *adj. et adv.* un, seul; unique; d'accord; mit sich selbst nicht — seyn, n'être pas d'accord avec soi-même, balancer; — werden, s'accorder; über etwas — werden, convenir de qc.
Einiger, einige, einiges, *pron.* seul; quelque, quelqu'un, aucun; einiger Maßen, en quelque sorte, en quelque manière.
Einigkeit, *f.* unité; union, concorde, *f.* accord, *m.*
Einimpfen, *v. a.* inoculer.
Einimpfung, *f.* inoculation, *f.*
Einjagen, *v. a.* die Hunde, dresser les chiens à la chasse; *fig.* einem eine Furcht —, intimider q.; einem einen Schrecken —, épouvanter, effrayer q.
Einjährig, *adj.* d'un an.
Einkalken, *v. a.* chauler; tremper dans de la chaux. — *n.* chaulage, *m.*
Einkauen, *v. a.* *fig. pop.* inculquer.
Einkauf, *m.* achat, *m.* emplette, *f.* marché, *m.*
Einkaufen, *v. a.* acheter, faire emplette; sich —, obtenir quelque droit en payant.
Einkäufer, *m.* —inn, *f.* acheteur, *m.* —euse, *f.*
Einkehle, *f.* *T. d'arch.* noulet; *de pêch.* goulet, *m.*
Einkehr, *f.* action d'aller loger dans une hôtellerie, *f.*; gîte, *m.* hôtellerie, *f.*; hospice, *m.*
Einkehren, *v. n.* aller loger; bey einem im Vorbeygehen —, aller voir q. en passant.
Einkeilen, *v. a.* cogner.
Einkerben, *v. a.* entailler; *T. de maç.* hacher; *de charp.* ruiner.
Einkerbung, *f.* entaille; *T. de charp.* ruinure, *f.*
Einkerkern, *v. a.* emprisonner, incarcérer, claquemurer.
Einkerkerung, *f.* emprisonnement, *m.* incarcération, *f.*
Einkitten, *v. a.* mastiquer.
Einklagen, *v. a.* *T. de pr.* eine Schuld, poursuivre en justice un débiteur.
Einklammern, *v. a.* enfermer, lier avec des crampons, cramponner; ein Wort —, mettre un mot entre deux parenthèses.
Einklang, *m.* *T. de mus.* unisson; accord, *m.*
Einkleben, Einkleistern, *v. a.* coller dans ....
Einkleiden, *v. a.* donner l'habit à un religieux ou à une religieuse; sich — lassen, prendre l'habit; eingekleidet werden, recevoir l'habit; *fig.* eine Sache —, habiller qc.
Einkleidung, *f.* prise d'habit, vêture; *fig.* manière d'habiller, *f.*
Einklemmen, *v. a.* serrer.
Einklinken, *v. a. et n.* fermer ou se fermer au loquet.
Einklopfen, *v. a.* pousser en frappant dessus.
Einknebeln, *v. a.* bâillonner.
Einkneten, *v. a.* mêler dans la pâte en la pétrissant.
Einknicken, *v. a.* briser à demi.
Einknüpfen, *v. a.* nouer dans ...; *fig.* *v.* Einbinden.
Einkochen, *v. n.* ébouillir. — *v. a.* laisser ébouillir; bis zur Hälfte — lassen, réduire à la moitié.

Einkommen, *v. n. ir.* entrer; *fig.* venir, revenir, entrer; *fam.* s'aviser; accoucher; schriftlich —, présenter un placet en justice; wider einen —, intenter une action contre q.; dawider —, protester contre.
Einkommen, *n.* revenu, *m.*
Einkoppeln, *v. a.* *clôturer.
Einkörben, *v. a.* mettre (l'essaim) dans la ruche.
Einkorn, *n.* petit épeautre, froment locar, *m.*
Einkramen, *v. a. p. u.* détaler.
Einkreisen, *v. a.* cerner; *T. de cha.* faire l'enceinte.
Einkriechen, *v. n. ir.* entrer en rampant; se rétrécir.
Einkriegen, *v. a.* *fam.* recevoir; atteindre.
Einkünfte, *pl.* revenus, *m. pl.* revenu, *m.*
Einladen, *v. a. ir.* charger; embarquer; inviter, convier (à un festin &c., zu einem Feste; aussi *fig.*); der eingeladene Gast, Eingeladene, convié, *m.*
Einladend, *adj.* *fig.* ragoûtant.
Einladung, *f.* charge, *f.*; embarquement, *m.*; invitation, *f.*
Einladungsschreiben, *n.* lettre d'invitation, *f.*
Einladungsschrift, *f.* *T. de col.* programme, *m.*
Einlage, *f.* détalage, *m.*; incluse; mise, *f.* enjeu; *T. de com.* fournissement, *m.*
Einlager, *n. p. u.* — halten, faire ôtage.
Einländisch, *v.* Inländisch.
Einlaß, *m.* entrée, *f.*; guichet, *m.*
Einlassen, *v. a. ir.* laisser entrer; *T.* foncer, fraiser; encastrer; *fig.* sich mit einem —, se faufiler, se lier avec q.; se commettre avec q.; se compromettre avec q. (avec ses domestiques &c.); sich in etwas —, s'engager, se mêler, s'embarquer dans une affaire; sich mit einem in ein Gespräch —, entrer en conversation, en discours avec q.; sich in eine Heirath —, prendre des engagements de mariage; sich auf eine Klage od. gerichtlich mit einem —, entrer dans les procédures, se porter partie contre q.; ich kann mich darauf (so weit) nicht —, je ne saurais m'en mêler; je ne saurais descendre dans ces détails.
Einlassung, *f.* entrée, *f.*; *fig.* engagement, *m.*
Einlauf, *m.* entrée, *f.*
Einlaufen, *v. n. ir.* entrer; venir, arriver; se retirer, se rétrécir, se gripper, (*v.* Eingehen); *T. d'imp.* resserrer. — *n.* entrée, *f.*; rétrécissement (des draps &c.), *m.*
Einlaugen, *v. a.* lessiver, mettre à la lessive.
Einläuten, *v. a. et n.* sonner, donner le signal, indiquer par le son de la cloche; die Messe —, sonner la foire.
Einlegemesser, *n.* Einleger, *m.* jambette, *f.*
Einlegen, *v. a.* mettre dans ...; Besatzung —, mettre garnison dans une place; (bey) einem Soldaten —, loger des soldats chez q.; das Messer —, replier le couteau dans le manche; einen Pfeil —, encocher une flèche; Waaren —, détaler; Fleisch —, saler de la viande; gebratene Fische &c. in Essig und Öhl —, mariner des poissons &c.; Gurken &c. —, confire des concombres &c.; Reben —, provigner, marcotter des vignes; Nelken —, marcotter des oeillets; Wein, Bier &c. —, encaver du vin, de la bière; faire provision de vin, de bière &c.; mit Platten von Marmor &c. —, incruster; Eisen- und Stahlarbeit mit Gold od. Silber —, damasquiner; Figuren in Holz, Elfenbein &c. —, travailler en marqueterie; *T. de cha.* der Hund legt sich ein, le chien pèse sur le trait; *fig.* Ehre, Schande mit etwas —, retirer de la gloire, de la honte de qc.; ein gutes Wort für einen —, prier, intercéder pour q.; *fam.* (in Abnehmen kommen) aller en décadence; *T. de pr.* eine Appellation —, interjeter un appel. — *n.* ou Einlegung, *f.* action de mettre dans ..., *f.*; détalage; encochement (d'une flèche); encavement (du vin &c.), *m.*
Einleger, *m.* marcotte, *f.*; provin, *m.*
Einleimen, *v. a.* coller.
Einleiten, *v. a.* *fig.* ménager.
Einleitung, *f.* *fig.* action de ménager; introduction, *f.*
Einlenken, *v. a.* tourner en dedans; remettre, rem-

boiter, *v.* Einrenken. — *v. n.* rentrer (dans le chemin); *fig.* wieder —, revenir au fait.
Einlesen, *v. a. ir. T. de tiss.* lisser.
Einlesemaschine, *f. T. de tiss.* escalette, *f.*
Einleseschnüre, *pl. T. de tiss.* lissage, *m.* cordee, *f. pl.*
Einleuchten, *v. n. fig.* paraître avec évidence.
Einleuchtend, *adj.* évident, bien clair.
Einliefern, *v. a.* livrer, délivrer, remettre.
Einlieferung, *f.* livraison, délivraison, remise, *f.*
Einlochen, *v. a. T. de charp.* trouer.
Einlogiren, *v. a. fam.* loger.
Einlösen, *v. a.* dégager, retirer; *T. de dr.* retraire.
Einlösung, *f.* dégagement; *T. de dr.* retrait, *m.*
Einlöthen, *v. a.* souder.
Einlöthung, *f.* soudure, *f.*
Einmachen, *v. a.* mettre dans ..., confire (des fruits); mariner (des poissons &c.), *v.* Einlegen; mit Zucker ic., in Essig ic. —, confire au sucre, au vinaigre &c.; den Teig —, pétrir la pâte; Kalk —, détremper, gâcher de la chaux.
Einmähdig, *adj. T. d'ag.* qui ne peut être fauché qu'une fois par an.
Einmahnen, *v. a. fam.* exiger, sommer de payer.
Einmaischen, *v.* Einmeischen.
Einmal, ou Ein Mal, *adv.* une fois; nur —, une seule fois; ein für allemal, une fois pour toutes, absolument; auf —, à la fois; tout d'un coup; tout à coup; alles auf —, tout ensemble; — über das andere, coup sur coup, plusieurs fois; — um das andere, de deux fois l'une.
Einmal, *adv.* autrefois, anciennement; un jour, un beau matin; jamais; un peu; wenn er — Lust dazu bekommt, si jamais l'envie lui en prend; da sind Sie endlich —, vous voilà enfin; hören Sie —, écoutez un peu; trinken Sie —, buvez un coup; nicht —, pas même.
Einmaleins, *n.* livret, *m.*
Einmalig, *adj.* ce qui ne se fait qu'une fois, simple.
Einmännisch, *adj.* pour un homme.
Einmarsch, *m.* entrée, *f.*
Einmarschiren, *v. n.* entrer dans.
Einmaß, n. déchet, *m.*
Einmastig, *adj.* qui n'a qu'un mât.
Einmauern, *v. a.* environner d'une muraille; enfermer dans une muraille; enfermer (un criminel) entre quatre murailles; sceller.
Einmeischen, *v. a. T. de brass.* encuver (du malt).
Einmeißeln, *v. a.* faire entrer ou creuser avec le ciseau; ciseler.
Einmengen, Einmischen, *v. a.* mêler, entre-mêler; *fig.* sich mit —, s'immiscer dans qc., s'ingérer de qc.
Einmengung, Einmischung, *f.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Einmessen, *v. a. ir.* mesurer et verser dans ...; perdre en mesurant.
Einmiethen, *v. a.* arrêter un logis pour q.; sich —, louer un logis.
Einmiethung, *f.* louage, *m.*
Einmummen, *v. a.* emmitoufler, affubler.
Einmünzen, *v. a.* monnayer.
Einmuth, *m. p. u. v.* Einmüthigkeit.
Einmuthen, *v. a. fam.* aspirer à être reçu dans quelque corps de métier ou dans une communauté.
Einmüthig, *adj.* unanime. — *adv.* de concert, unanimement, à l'unanimité.
Einmüthigkeit, *f.* unanimité, union, *f.*
Einnageln, *v. a.* mettre dans ... et fermer avec des clous.
Einnähen, *v. a.* coudre dans ...; rétrécir (un habit).
Einnahme, *f.* recette; prise, *f.*
Einnehmen, *v. a. ir.* prendre ce qui est dehors et le mettre dedans; recevoir, loger, donner retraite, retirer; recevoir, percevoir, toucher (de l'argent); occuper, tenir, remplir (une place); prendre, emporter, s'emparer de, se saisir de; prendre (par la bouche), avaler; respirer; *fig.* prévenir, préoccuper; infatuer; gagner; charmer, enchanter; das Segel —, mettre la voile dedans; (Arzeney —,) prendre médecine; viel Raum —, occuper, tenir beaucoup de place; eine Stadt —, prendre une ville; mit Sturm —, emporter d'assaut; *fig.* eines Stelle —, remplacer q.; eine Sache genau —, prêter une oreille attentive à qc.; einen Geruch —, respirer une odeur; Vorwürfe —, avaler des reproches; dieser Wein nimmt den Kopf ein, ce vin entête, donne dans la tête; einen wider einen —, prévenir q. contre q.; einen für einen od. etwas —, infatuer q. de q. ou de qc.; sich — lassen, se laisser préoccuper; se laisser gagner, se laisser prendre.
Einnehmend, *adj. fig.* prévenant, engageant, agréable.
Einnehmer, *m.* receveur; (der Früchte) *percepteur, *m.*
Einnehmerinn, *f.* receveuse, *f.*
Einnehmung, *f.* réception; perception, *f.*; logement, *m.*; prise, conquête; occupation, préoccupation, *f.*
Einnetzen, *v.* Netzen.
Einnieten, *v. a.* attacher par le moyen d'une rivure, river.
sich Einnisten, (sich Einnisteln) *v. réfl. fam.* se nicher, (aussi *fig.*).
Einnöthigen, *v. a.* forcer ou obliger q. à prendre.
Einöde, *f.* désert, *m.* solitude, *f.*
Einöhrig, *adj.* monaut.
Einöhlen, *v. a.* huiler, oindre ou frotter d'huile.
Einpacken, *v. a.* empaqueter, emballer; *fig. pop.* se retirer avec sa courte honte; in einen Kasten, in eine Kiste —, encaisser; in Tonnen —, encaquer; in Stroh —, empailler; in Papier ic. —, velopper dans du papier &c.; zur Reise —, faire sa malle, faire son coffre; heimlich —, plier ou trousser bagage.
Einpacker, *m.* emballeur; der Häringe, caqueur, *m.*
Einpackung, *f.* emballage, *m.*
Einpappen, *v. a.* coller.
Einpassen, *v. a.* ajuster, emboîter; in eine Fuge —, encastrer; in ein Zapfenloch —, emmortaiser.
Einpassiren, *v. a.* passer dans ..., *v.* Hinein gehen, kommen.
Einpassung, *f.* emboîture, *f.* encastrement, *m.*
Einpfählen, *v. a.* clorre de palis; palissader.
Einpfählung, *f.* action de clorre de palis &c.; clôture de palis; palissade, *f.*
Einpfarren, *v. a.* agréger à une paroisse.
Einpfeifen, *v. a. T. de jard.* greffer en flûte ou en sifflet.
Einpferchen, *v. a.* parquer.
Einpflanzen, *v. a.* planter; *T. d'an.* implanter; *fig.* imprimer.
Einpflanzung, *f.* plantation; *T. d'an.* implantation, *f.*
Einpflastern, *v. a.* entourer d'un pavé; mettre dans le pavé.
Einpflöcken, *v. a.* cheviller; clorre de piquets.
Einpflügen, *v. a.* faire entrer dans la terre en labourant, rompre en labourant; *v.* aussi Einackern.
Einpfropfen, *v. a.* enter, greffer, écussonner; *v.* aussi Einimpfen.
Einpfropfung, *f.* action d'enter &c.; *v.* aussi Einimpfung, *f.*
Einpfündig, *adj.* d'une livre.
Einpfündner, *m.* canon d'une livre de balle, *m.*
Einpfützen, *v. a. T. de mi.* puiser avec le godet.
Einpichen, *v. a.* poisser.
Einplaudern, *v. a.* einem etwas, persuader à q. de prendre, de croire qc.; einen —, endormir q. par son babil.
Einpöckeln, *v. a.* saler, mettre dans la saumure.
Einprägen, *v. a.* imprimer, (aussi *fig.*); empreindre; inculquer.
Einpredigen, *v. a.* prêcher, inculquer, imprimer.
Einpressen, *v. a.* mettre en presse; presser, serrer.
Einprügeln, *v. a. pop.* faire entrer, ou faire apprendre à coups de bâton.
Einpudern, *v. a.* poudrer.
Einpumpen, *v. a.* pomper dans ....
Einquartieren, *v. a.* loger.
Einquartierung, *f.* logement, *m.*; soldats logés chez q., *m. pl.*

Einquellen, *v. a.* tremper; combuger (des futailles).
Einquerlen, *v. a.* mêler par le moyen d'un moulinet.
Einraffen, *v. a. p. u.* ramasser dans ....
Einrahmen, *v. a.* encadrer, embordurer.
Einrammeln, Einrammen, *v. a.* enfoncer, hier; Pfähle —, piloter.
Einrathen, *v.* Anrathen.
Einräuchern, *v. a.* enfumer.
Einräumen, *v. a.* remettre à sa place, emplacer; s'emménager; détaler; céder, abandonner, laisser; *fig.* accorder, permettre; avouer, admettre; convenir de qc.
Einräumung, *f.* détalage; emménagement, *m.*; cession; *fig.* concession, admission, *f.*; aveu, *m.*
Einraunen, *v. a.* chuchoter; dire à l'oreille; suggérer.
Einrechnen, *v. a.* faire entrer ou comprendre dans un compte; mit eingerechnet, y compris.
Einrede, *f.* persuasion; *T. de pr.* exception, contradiction, *f.*
Einreden, *v. a.* persuader; einem Muth, Herz —, encourager q. — *v. n.* einem, interrompre q.; contredire q.; faire des remontrances à q.
Einredung, *f.* persuasion, *f.*
Einregistriren, *v. a. T. de pr.* enregistrer.
Einreiben, *v. a. ir.* frotter, faire entrer en frottant; râper et mettre dans ....
Einreibung, *f.* frottement, *m.*
Einreichen, *v. a.* présenter, produire.
Einreihen, *v. a.* enfiler; faufiler; bâtir (des manchettes).
Einreißen, *v. a. ir.* faire une déchirure à qc.; démolir, abattre, détruire, défaire. — *v. n. ir.* se déchirer; se fendre; *fig.* s'introduire, gagner, se répandre.
Einreißung, *f.* action de faire une déchirure; démolition, *f.*
Einreiten, *v. a. ir.* faire son entrée à cheval. — *v. a. ir.* casser en entrant à cheval.
Einrenken, *v. a.* remboîter, remettre, réduire.
Einrenkung, *f.* remboîtement, *m.* réduction, *f.*
Einrennen, *v. a. ir.* rompre, enfoncer en courant contre.
Einrichten, *v. a.* remettre, réduire, remboîter; *fig.* disposer; arranger, régler, mettre en ordre; emménager; ajuster, accommoder (sa maison, son jardin &c.); organiser (un état); *T. d'imp.* justifier; etwas nach etwas —, régler qc. sur qc., proportionner, conformer qc. à qc.; sich (sein Hauswesen) —, s'arranger; se loger; s'emménager; er ist noch nicht eingerichtet, il n'est pas encore emménagé.
Einrichtung, *f.* remboîtement, réduction; *fig.* disposition, *f.* règlement, arrangement; emménagement, *m.*; organisation (d'un état); entente (d'un tableau, d'une architecture); ordonnance (d'un bâtiment); *T. d'imp.* justification, *f.*
Einriegeln, *v. a.* verrouiller; sich —, se verrouiller.
Einritt, *m.* entrée à cheval, *f.*
Einritzen, *v. a.* inciser, effleurer, entamer; graver.
Einrollen, *v. a.* enrouler.
Einrosten, *v. n.* s'enrouiller.
Einrücken, *v. a.* insérer; intercaler; laisser un peu d'espace au commencement d'une ligne. — *v. n.* entrer; succéder à q. dans un emploi.
Einrückung, *f.* insertion; entrée, *f.*
Einrühren, *v. a.* délayer, détremper; gâcher (de la chaux).
Einrührung, *f.* délayement, *m.*
Eins, *f.* un; (auf Karten und Würfeln), as, *m.*
Eins, *adj. et adv.* un; une chose; *T. d'ar.* nombre; *fig.* d'accord, *v.* Einig; — von beyden, l'un des deux; — um das andere, l'un après l'autre, tour-à-tour, chacun à son tour, alternativement; — ins andere, l'un dans l'autre, l'un portant l'autre; *fam.* es ist — (ein Uhr), il est une heure; es ist halb —, il est midi et demi; es ist mir alles —, ce m'est tout un; noch —, encore une fois; encore un mot; *pop.* wir wollen — trinken, buvons un [coup.
Einsaat, *v.* Aussaat.
Einsacken, *v. a.* ensacher.
Einsäen, *v. a.* ensemencer; mit Korn —, emblaver.
Einsagen, *v.* Einhelfen, Vorsagen.
Einsägen, *v. a.* entamer avec la scie.
Einsaitige Instrument, *n.* monocorde, *m.*
Einsalben, *v. a.* oindre, embaumer.
Einsalbung, *f.* onction, *f.* embaumement, *m.*
Einsalzen, *v. a.* saler.
Einsalzer, *m.* saleur, *m.*
Einsalzung, *f.* salaison, *f.*
Einsam, *adj.* solitaire, seul. — *adv.* solitairement.
Einsamkeit, *f.* solitude, *f.*
Einsammeln, *v. a.* recueillir; (für die Armen) faire la collecte.
Einsammler, *m.* collecteur, *m.*
Einsammlung, *f.* récolte; collecte, *f.*
Einsatz, *m.* vade; mise, couche, masse, *f.* jeu, enjeu, *m.*; poule; donne; hypothèque, *f.* gage, *m.*; quantité de boîtes, de plats &c. qui s'emboîtent l'un dans l'autre, *f.*; marc, (ce qu'on pressure à la fois); alevin (*v.* Fischbrut); réservoir (*v.* Fischhälter); *T.* valet, étau; tannage, *m.*; quantité de cuirs mis en tan, *f.*
Einsatzgewicht, *n.* poids qui s'emboîtent l'un dans l'autre, *m. pl.*
Einsatzröhre, *f. T. de chim.* alonge, *f.*
Einsauen, *v. a. pop.* salir, souiller.
Einsäuern, *v. a.* mettre du levain (dans la pâte).
Einsaufen, *v. a. ir. pop.* boire, avaler.
Einsaugen, *v. a. ir.* absorber; *fig.* sucer.
Einsaugung, *f.* absorption, *f.*
Einsäumen, *v. a.* ourler.
Einsäung, *f.* semailles, *f. pl.*
Einschalig, *adj.* univalve.
Einschalten, *v. a.* intercaler; insérer, enchâsser; — und verfälschen, interpoler.
Einschaltung, *f.* intercalation; insertion; parenthèse; interpolation, *f.*
Einschärfen, *v. a.* recommander fortement, inculquer.
Einscharren, *v. a.* enterrer, enfouir.
Einscharrung, *f.* enterrement, *m.*
Einschattige Völker, *pl. T. de géog.* hétérosciens, *m. pl.*
Einschenken, *v. a.* verser; *fig.* reinen Wein —, dire la vérité toute nue.
Einschicken, *v. a.* envoyer, faire tenir.
Einschickung, *f.* envoi, *m.*
Einschieben, *v. a. ir.* faire entrer en poussant, passer dans ...; couler, glisser, fourrer; *fig.* interpoler, insérer, intercaler; supposer; das Brod —, enfourner le pain; *fam.* sich —, s'habituer, se faire à un quillier.
Einschiebgericht, *v.* Zwischengericht.
Einschiebleiste, *f.* listel d'arête, *m.*
Einschiebsel, *n.* ce que l'on passe, fourre &c.; chose insérée; parenthèse, *f.*
Einschiebung, *f.* action de passer &c.; interpolation, intercalation; insertion; supposition, *f.*
Einschießen, *v. a. ir.* abattre, ruiner à coups de canon; *T. de boul.* enfourner; *de tiss.* tramer; ein Gewehr —, essayer un fusil &c.; sich —, s'accoutumer, s'exercer à tirer; (auf dem Kegelschube) *v.* sich Einschieben; mit —, glisser, passer parmi .... — *v. n. ir.* s'écrouler.
Einschiffen, *v. a.* embarquer; sich —, s'embarquer.
Einschiffung, *f.* embarquement, *m.*
Einschirren, *v.* Anschirren.
Einschlachten, *v. a.* tuer (du bétail) pour sa provision de ménage.
Einschlafen, *v. n. ir.* s'endormir; *fig.* mourir; der Fuß &c. ist mir eingeschlafen, j'ai la jambe &c. endormie.
Einschläferige Bett, *n.* lit pour une seule personne, *m.*
Einschläfern, *v. a.* endormir, assoupir, (aussi *fig.*),
Einschläferung, *f.* action d'endormir &c., *f.*

Einschlag, *m.* action de toucher dans la main &c.; incluse; enveloppe, *f.*; soufre pour soufrer les tonneaux, *m.*; *T. de tiss.* trame, *f.*; *de tail.* et *de cout.* rempli, *m.*; pince; *de perr.* passée de cheveux, *f.*; *fig. fam.* conseil, *m.*; einem Fasse den — geben, soufrer un tonneau.

Einschlagemesser, *v.* Einlegemesser.

Einschlagen, *v. a. ir.* ficher, cogner (un clou &c.); enfoncer, effondrer, rompre, casser; envelopper (dans du papier &c.); empaqueter, emballer; mettre dans ..., joindre; *T. de tail.* &c. rempiler, rendoubler; *de tiss.* tramer; in Kasten, Kisten —, encaisser; in Fässer —, encaquer. den Wein —, soufrer le vin; *fig.* einen Weg —, enfiler, prendre un chemin. — *v. n. ir.* toucher, frapper dans la main; tomber sur ...; rentrer; *T. de pein.* emboire; *de mi.* et *de sha.* commencer à creuser, à fouiller la terre; *fig.* appartenir à ..., être du ressort de ...; réussir; es (das Wetter &c.) hat in dieses Haus eingeschlagen, la foudre (le tonnerre) est tombée sur cette maison; das schlägt nicht in mein Fach ein, cela n'est pas de mon ressort; unsere Magd ist nicht eingeschlagen, notre servante n'a pas répondu à l'opinion qu'on avait d'elle. — *n.* foudre qui tombe, *f.*; *v.* aussi Einschlagung.

Einschlagsfaden, *m. T. de tiss.* duitte, *f.*

Einschlagsspäne, *pl.* copeaux soufrés (qu'on brûle dans un tonneau), *m. pl.*

Einschlagung, *f.* action de ficher &c., *f.*; enfoncement; enveloppement; encaissement; foulage (des harengs), *m.*

Einschleichen, *v. n. ir.* et sich —, *v. réfl. ir.* se glisser, se couler; *fig.* s'insinuer, se fourrer, s'introduire.

Einschleifen, *v. a.* mener, faire entrer sur un traîneau.

Einschleifen, *v. a. ir.* tailler sur ....

Einschleyern, *v. a.* voiler; donner le voile (à une fille); sich — lassen, prendre le voile.

Einschließen, *v. a. ir.* serrer, enfermer; enclorre, enclaver; reclure; *T. de gu.* cerner, bloquer, investir; *fig.* renfermer, contenir, comprendre; einen Brief in einen andern &c. —, mettre une lettre dans une autre &c.; ein Wort —, mettre un mot entre deux parenthèses; einen in sein Gebet —, faire mention de q. dans sa prière. — *v. n. ir.* fermer.

Einschließlich, *adv.* inclusivement.

Einschließung, *f.* action de serrer &c. (*v.* Einschließen), *f.*; *T. de gu.* blocus, investissement, cernement (d'une place), *m.*

Einschließungszeichen, *n.* parenthèse, *f.*

Einschlingen, *v. a. ir. p. u.* entrelacer.

Einschlucken, *v. a.* avaler, engloutir.

Einschlummern, *v. n.* s'assoupir.

Einschlüpfen, *v. n.* se glisser, se couler doucement.

Einschlürfen, *v. a.* humer.

Einschluß, *m.* (action de serrer;) incluse; parenthèse, *f.*; mit —, inclusivement, y compris.

Einschmalzen, *v. a. T. de ma.* ensimer. — *n.* ensimage, *m.*

Einschmalztrog, *m.* bac à ensimer, graissoir, *m.*

sich **Einschmeicheln**, *v. réfl.* s'insinuer.

Einschmeichelnd, *adj.* insinuant, caressant.

Einschmeichelung, *f.* insinuation, *f.*

Einschmeißen, *v.* Einwerfen.

Einschmelzen, *v. a.* fondre. — *v. n. ir.* se fondre.

Einschmelzung, *f.* fonte, *f.*

Einschmieden, *v. a.* einen Verbrecher, mettre les fers à un criminel.

Einschmieren, *v. a.* graisser, faire entrer en frottant; mit Öhl —, huiler; mit Pomade —, pommader; *pop. v.* Einschmutzen.

Einschmutzen, *v. a.* salir, rendre sale.

Einschnallen, *v. a.* boucler.

Einschnauben, *v. a.* die Luft, respirer l'air.

Einschneide, *f. T. de tourn.* crochet, *m.*

Einschneiden, *v. a. ir.* inciser, entailler, taillader; couper; graver sur ...; Brod (zur Suppe) —, tailler la soupe; *T. de rel.* ein Buch auf dem Rücken —, gréquer un livre; die Leinwand schneidet sich (beym Ausschneiden) ein, il y a de la perte sur la toile en la vendant à l'aune. — *v. n. ir.* entrer dans la chair.

Einschneidesäge, *f. T. de rel.* grèque, *f.*

Einschneidig, *adj.* qui n'a qu'un tranchant.

Einschnitt, *m.* incision, coupure, taillade; entaille, entaillure; *T. de grav.* taille; *d'ép.* retaille; *de fort.* embrasure; échancrure; crémaillère; *de mur.* goujure; *de cord.* gravure; *de po.* césure, *f.*; *de chir.* Einschnitte ins Fleisch machen, déchiqueter la chair.

Einschnitzen, *v. a.* graver.

Einschnittmesser, *n. T. de chir.* bistouri, *m.*

Einschnupfen, *v. a.* prendre par le nez.

Einschnüren, *v. a.* lacer; corder.

Einschöpfen, *v. a.* puiser.

Einschränken, *v. a.* borner, resserrer; *fig.* borner, restreindre, limiter, retrancher, modérer, gêner, modifier, réduire; sich auf etwas —, se borner, se restreindre, se réduire à ...; sich (seine Ausgaben) —, se retrancher, se resserrer.

Einschränkend, *adj.* restrictif, limitatif.

Einschränkung, *f.* action de borner &c.; restriction, limitation, modification, réduction, *f.* retranchement, *m.*

Einschrauben, *v. a.* serrer une vis; serrer à vis.

Einschreiben, *v. a. ir.* inscrire; enregistrer, porter sur le livre, insérer dans un acte &c.; in die Matrikel —, immatriculer; sich —, ou sich — lassen, s'inscrire.

Einschreibung, *f.* inscription, *f.*; enregistrement, *m.*; immatriculation, *f.*

Einschroten, *v. a.* encaver, descendre à la cave.

Einschrumpfen, *v. n.* se retirer, se ratatiner, se rétrécir.

Einschub, *m.* mise, *f.* supplément, *m.*

Einschürig, *adj.* qui ne se tond qu'une fois l'an.

Einschuß, *m. T. de tiss.* trame, *f.*

Einschustern, *v. n. pop.* perdre sur qc.; déchoir, se ruiner.

Einschütten, *v. a.* verser.

Einschwärzen, *v. a.* noircir; salir; verbotene Waaren —, faire la contrebande.

Einschwatzen, *v. a.* persuader, en faire accroire à q.

Einschwefeln, *v. a.* soufrer, mécher.

Einschwemmen, *v. a.* charier.

Einsegnen, *v. a.* donner la bénédiction, bénir; consacrer; confirmer (les enfants).

Einsegnung, *f.* bénédiction; consécration; confirmation, *f.*

Einsehen, *v. a. ir.* voir, s'apercevoir, connaître, sentir; pénétrer; approfondir. — *n.* ein — haben, aviser, prendre garde, pourvoir, remédier, donner ordre; châtier; *v.* aussi Einsicht.

Einseifen, *v. a.* savonner.

Einseifung, *f.* savonnage, *m.*

Einseitig, *adj.* qui n'a qu'un côté; *fig.* partial; particulier, séparé. — *adv.* partialement; séparément.

Einseitigkeit, *f. fig.* partialité, *f.*

Einsenden, *v. a. ir.* envoyer, faire tenir; remettre.

Einsender, *m.* celui qui envoie qc.

Einsendung, *f.* envoi, *m.*

Einsenken, *v. a.* plonger dans ...; enclaver; descendre dans la fosse (un corps mort); Reben —, coucher des sarments, provigner.

Einsenkung, *f.* action de plonger &c., *f.*; enclavement; provignement, *m.*

Einser, *m.* as, *m. v.* Eins, *f.*

Einsetzeisen, *n. T. de clout.* emboutissoir, *m.*

Einsetzen, *v. a.* mettre dans ...; emprisonner, mettre en prison; encager (des oiseaux); enfermer (des oies pour les engraisser); insérer (une feuille dans un livre); enchâsser (des pierres); planter, mettre en terre; encaisser (des orangers &c.); *fig.* engager, mettre en gage; mettre au jeu, à la loterie; instituer; établir (dans une charge); installer (un curé &c.); introniser, investir (un évêque); *T. de pr.* subroger; einen zu seinem Er-

ben —, instituer q. son héritier; sich —, se mettre dans ...; monter, prendre place dans un carrosse &c.; entrer dans un bateau.

Einsetzrose, *f.* rosasse, *f.* rosaon, *m.*

Einsetzung, *f.* mise, *f.*; emprisonnement, *m.*; insertion; enchâssure, *f.*; *fig.* engagement; établissement, *m.*; institution; installation; investiture; intronisation (d'un évêque); *T. de pr.* subrogation, *f.*; die Worte der —, paroles de la consécration, paroles sacramentales ou sacramentelles, *f. pl.* mots sacramentaux, *m. pl.*

Einsicht, *f.* inspection; *fig.* vue, pénétration, *f.* Einsichten, *pl.* vues, lumières, *f. pl.*

Einsichtsvoll, *adj.* intelligent, éclairé, clairvoyant. — *adv.* intelligemment.

Einsiedeley, *f.* ermitage, *m.*

Einsiedler, *m.* ermite, solitaire, anachorète, *m.*

Einsieden, *v.* Einkochen.

Einsiedlerisch, *adj.* érémitique, solitaire. — *adv.* solitairement.

Einsiegeln, *v. a.* enfermer dans ... et cacheter, sceller.

Einsingen, *v. n. ir.* endormir en chantant.

Einsinken, *v. n. ir.* fondre, s'affaisser, s'écrouler.

Einsitzen, *v. n. ir. p. u.* monter en voiture &c., se mettre dans ....

Einsitzig, *adj.* à une seule place; ein einsitziger Wagen, un solo.

Einsmals, *adv.* un jour.

Einsohlig, *adj.* à simple semelle.

Einspannen, *v. a.* atteler; étendre, mettre sur le métier.

Einspänner, *m.* voiture attelée d'un seul cheval, *m.*

Einspännig, *adj.* attelé d'un seul cheval.

Einspannung, *f.* action d'atteler &c., *f. v.* Einspannen.

Einsperren, *v. a.* enfermer, emprisonner, reclure, encager.

Einsperrung, *f.* action d'enfermer, *f.*; emprisonnement, *m.*

Einspinnen, *v. a. ir.* mêler en filant; sich —, faire sa coque.

Einsprechen, *v. a. ir.* einem Muth —, encourager, ranimer, rassurer q. — *v. n. ir.* bey einem, venir voir q.

Einsprengen, *v. a.* arroser; mit Salz &c. —, saupoudrer; den Schnitt eines Buches —, moucheter, tacheter la tranche d'un livre; eine Thür —, enfoncer, forcer une porte.

Einsprengung, *f.* arrosage; enfoncement (d'une porte), *m.*

Einspritzen, *v. a.* seringuer; injecter; arroser.

Einspritzung, *f.* injection, *f.*; arrosement, *m.*

Einspruch, *m.* réclamation; opposition, *f.*; — thun, réclamer contre; faire opposition à un mariage.

Einst, *adv.* un jour; jadis.

Einstäben, *v. a. T. de tan.* passer à l'eau chaude,

Einstallen, *v. a.* établer.

Einstämmen, *v. a.* faire des trous avec le fermoir.

Einstämmig, *adj.* d'une seule tige, d'un seul tronc.

Einstampfen, *v. a.* battre avec un pilon, faire entrer par le moyen d'un pilon; enfoncer.

Einstand, *m. T. de pr.* entrée, *f.*

Einstandsrecht, *n. T. de pr.* retrait; droit de retenue, [*m.*

Einstänkern, *v. a. pop.* empuantir.

Einstechbogen, *m. T. d'imp.* feuille d'imposition, *f.*

Einstechen, *v. a. ir.* piquer, percer, trouer; *T. de jeu,* couper.

Einstecken, *v. a.* ficher, mettre dans ...; empocher; rengainer (l'épée); emprisonner; *fig. pop.* es —, avaler la pilule; einen Schimpf —, boire, avaler un affront.

Einstehen, *v. n. ir.* in einen Kauf, entrer, prendre part à un achat; für etwas —, répondre de qc.; die Wage steht ein, la balance est en équilibre.

sich Einstehlen, *v. réfl. ir,* entrer furtivement, se fourrer dans ....

Einsteigen, *v. n. ir.* monter; escalader; entrer.

Einstellen, *v. a.* mettre dans quelque lieu; établer (un cheval); mettre en dépôt (chez q. des marchandises qu'on n'a pas vendues); *fig.* cesser, discontinuer; suspendre; bis auf eine andere Zeit —, remettre à un autre temps, die Schauspiele, Opern —, fermer les théâtres; die Complimente, Ceremonien —, faire trêve de compliments, de cérémonies; sich —, se trouver, se présenter, comparaître, aller se rendre, venir; sich mit der Zahlung richtig —, payer au temps fixé.

Einstellung, *f.* action de mettre dans ... &c.; *fig.* cessation; suspension; remise, *f.*

Einsticken, *v. a.* faire de la broderie sur quelque étoffe, recamer.

Einstimmen, *v. n.* mêler sa voix avec celle d'un autre, accompagner; *fig.* être d'accord, consentir.

Einstimmig, *adj. et adv.* d'une seule voix; *fig.* unanime; tout d'une voix, unanimement; sie sind darin —, ils s'accordent en cela.

Einstimmigkeit, *f.* unanimité, *f.*

Einstimmung, *f.* accord, consentement, *m.* harmonie, *f.*

Einstopfen, *v. a.* fourrer, faire entrer dans ...; remplir, charger une pipe.

Einstoßen, *v. a. ir.* enfoncer, ficher; pousser dans ...; enfoncer (une porte); rompre, casser en donnant contre ...; renverser; den Pfropf —, bourrer (un fusil &c.); *T. d'art.* die Ladung —, refouler la charge.

Einstoßung, *f.* enfoncement; renversement, *m.*; action de &c.

Einstreichen, *v. n. ir.* frotter, faire entrer en frottant; passer dans ...; *T. de ser.* faire des dents (au museau d'une clef); *fig.* Geld —, tirer de l'argent, embourser.

Einstreuen, *v. a.* répandre; den Pferden —, faire litière aux chevaux; *fig.* mit —, mêler; couler.

Einstrich, *m.* coche, encoche, *f.*; *T. de ser.* die Einstriche am Schlüsselbarte, dents, *f. pl.* râteaux, *m. pl.*; — an dessen untersten Ende, bouterolle, *f.*

Einstricken, *v. a.* mêler en tricotant.

Einstücken, *v. a.* mettre une pièce dans ...; rapiécer.

Einstudiren, *v. a.* apprendre (son rôle &c.).

Einstürmen, *v. a.* enfoncer en heurtant furieusement contre ...; auf einen —, se jeter sur q.

Einsturz, *m.* chute, *f.* croulement, écroulement, éboulement, *m.*; den — drohen, menacer ruine.

Einstürzen, *v. n.* crouler, s'écrouler, s'ébouler, s'abattre.

Einstweilen, *adv. fam.* en attendant, *v.* Indessen, Inzwischen.

Einsudeln, *v. a.* salir.

Einsylbig, *adj.* monosyllabe; monosyllabique, (des vers); ein einsylbiges Wort, un monosyllabe.

Eintägig, *adj.* d'un jour; éphémère.

Eintagsfliege, *f.* éphémère, *m.*

Eintauchen, *v. a.* plonger; tremper.

Eintauchung, *f.* action de plonger &c.; *T. de chand.* plongeure, plingeure, *f.*

Eintauchungskessel, *m. T. de pap.* mouilloir, *m.*

Eintauschen, *v. a.* troquer, changer.

Eintauschung, *f.* troc, *m.*

Einteigen, *v. a.* empâter; réduire en pâte,

Eintheilen, *v. a.* diviser, partager; répartir, départir, distribuer; (Auflagen &c.) régaler; in Classen —, classer; seine Zeit wohl —, compasser bien son temps.

Eintheilung, *f.* division, répartition; distribution, *f.*; régalement, département (des tailles), *m.*; — in Classen, classification, *f.*

Einthun, *v. a. ir.* mettre dedans, enfermer.

Einthüren, *v. a. T. de maçn.* couvrir de bardeaux.

Eintönig, *adj.* monotone.

Eintönigkeit, *f.* monotonie, *f.*

Eintonnen, *v. n.* entonner, enfutailler,

Eintracht, Einträchtigkeit, *f.* concorde, union, bonne intelligence, harmonie, *f.*

Einträchtig, *adj. et adv.* en bonne union, en bonne intelligence.

Eintrag, *m.* *T. de tiss.* trame, *f.*; *fig.* préjudice, tort, *m.* dérogation, *f.*; einer Sache — thun, porter préjudice à qc.; einem in seinen Gerechtsamen — thun, déroger aux droits de q.

Eintragen, *v. a. ir.* porter dedans; *T. de tiss.* tramer; *fig.* inscrire, noter, marquer; porter en compte; rapporter, valoir, rendre, produire, profiter; in das Protocoll —, enregistrer. — *n.* ou Eintragung, *f.* action de porter &c., *f.*; enregistrement, *m.*

Einträglich, *adj.* profitable, lucratif, fructueux.

Eintränken, *v. n.* imbiber; *fig. fam.* se venger.

Einträufeln, *v.* Eintröpfeln.

Eintreffen, *v. n. ir.* arriver; être juste, être vrai, répondre à ...; s'accomplir; es hat eingetroffen, l'événement a justifié la prédiction.

Eintreiben, *v. a. ir.* faire rentrer, ramener (le bétail); chasser, pousser, cogner (un clou &c.), exiger, faire entrer (des dettes), recouvrer (les tailles, les deniers); *fig.* einen —, serrer q. de près; mettre q. à quia, le réduire au silence.

Eintreibung, *f.* action de &c.; exaction, *f.* recouvrement, *m.*

Eintreten, *v. n. ir.* entrer, mettre le pied dans ...; *fig.* entrer, commencer; entrer en charge, en service; es trat eine heftige Kälte ein, il survint un froid pénétrant. — *v. a. ir.* fouler; écraser; enfoncer, rompre avec les pieds; die Schuhe —, *v.* Niedertreten.

Eintrichtern, *v. a.* (*p. u.* entonner avec un entonnoir); *fig.* infuser, inculquer.

Eintritt, *m.* entrée, *f.*; *fig.* commencement, *m.* entrée; *T. d'ast.* immersion, *f.*

Eintrocknen, *v. n.* sécher, tarir; se resserrer; den Schweiß — lassen, reboire sa sueur.

Eintröpfeln, **Eintropfen**, *v. a.* instiller.

Eintröpfelung, *f.* instillation, *f.*

Eintunken, *v. a.* tremper, saucer.

Einverleiben, *v. n.* incorporer; insérer.

Einverleibung, *f.* incorporation; insertion, *f.*

Einverständniß, *n.* intelligence, *f.* concert, *m.*

sich **Einverstehen**, *v. réfl. ir.* mit einem, ou mit einem einverstanden seyn, s'entendre avec q., être d'intelligence avec q.

Einvieren, *v. a.* carrer.

Einwachsen, *v. n. ir.* croître dans qc.

Einwägen, *v. a. rég. et ir.* peser et mettre dans (un sac &c.); sich —, perdre de son poids (en vendant en détail).

Einwalken, *v. a.* fouler en fort; den Thran in das Leder —, mettre le cuir en huile; sich —, se rétrécir en foulant.

Einwand, *v.* Einwendung.

Einwandern, *v. n.* entrer dans un pays; être reçu à travailler chez un maître.

Einwärts, *adv.* en dedans; — gebogen, cagneux.

Einwässern, *v. a.* tremper, détremper, dessaler.

Einwässerung, *f.* action de tremper &c., *f.*

Einweben, *v. a.* mêler en tissant; *fig.* entrelacer.

Einwechseln, *v. a.* changer.

Einwechselung, *f.* change, *m.*

Einweichen, *v. a.* tremper; infuser (des herbes); ein Fell —, faire boire une peau.

Einweichung, *f.* action de tremper, infusion, *f.*

Einweihen, *v. a.* bénir, consacrer, dédier; initier; *fig.* ein Kleid —, mettre un habit pour la première fois; jemandes Kutsche &c. —, étrenner le carrosse &c. de q.; ein Haus, eine Wohnung bey einem —, aller prendre la crémaillère chez q.

Einweihung, *f.* consécration, dédicace; initiation, *f.*

Einweisen, *v. a. ir.* installer, introduire; *T. de pr.* ensaisiner.

Einweisung, *f.* installation, *f.*; *T. de pr.* ensaisinement, *m.*

Einwenden, *v. a. ir.* objecter, opposer (à ..., gegen ...); *T. de pr.* etwas —, exciper de qc.; eine Appellation —, interjeter appel.

Einwendung, *f.* objection; *T. de pr.* exception; — einer Appellation, interjection d'appel, *f.*

Einwerfen, *v. a. ir.* jeter dans ...; casser (à coups de pierres &c.); renverser; *fig.* objecter.

Einwickeln, *v. a.* envelopper, entortiller; emmailloter (un enfant).

Einwickelung, *f.* enveloppement, *m.*

Einwiegen, *v. a.* endormir en berçant; *fig.* bercer.

Einwiegen, *v. a. ir.* *v.* Einwägen.

Einwilligen, *v. n.* consentir, souscrire (à ..., in ...).

Einwilligung, *f.* consentement, *m.*

Einwindeln, *v. a.* emmailloter.

Einwinden, *v. a. ir.* entortiller, *v.* Einwickeln.

Einwintern, *v. a. p. u.* conserver ou nourrir jusqu'à l'hiver. — *v. imp.* es wintert ein, il commence à geler.

Einwirken, *v. a.* entretisser. — *v. n.* opérer, influer dans qc.

Einwirkung, *f.* action d'entretisser; *fig.* influence, *f.*

Einwohner, *m.* —inn, *f.* habitant, *m.* —ante, *f.*

Einwohnung, *f.* *T. de dr.* das Recht der —, droit d'habitation, *m.*

Einwüchsig, *adj.* d'un seul jet.

Einwühlen, *v. n.* cacher en terre en fouillant.

Einwurf, *f.* *fig.* objection, *f.*

Einwurzeln, *v. n.* prendre racine; *fig.* s'enraciner, s'invétérer; — lassen, laisser enraciner, laisser invétérer.

Einzählen, *v. a.* compter dans ...; mit —, ajouter au compte; mit eingezählt, y compris.

Einzahnen, *v. a.* endenter.

Einzängeln, *v. n. p. u.* prendre avec des tenailles.

Einzapfen, *v. n.* tirer dans un pot &c.; assembler à adent, emboiter, emmortaiser; *T. de men.* enter; *de char.* empater.

Einzapfung, *f.* tirage; assemblage à adent, emboîtement, *m.*

Einzäunen, *v. a.* enclorre, clorre, fermer d'une haie.

Einzäunung, *f.* action de clorre &c.; clôture, *f.*

Einzeichnen, *v. a.* dessiner dans ...; *fig.* marquer, noter, inscrire.

Einzeichnung, *f.* action de marquer &c., *f.*

Einzeln, *adj.* seul; unique; *fig.* séparé; isolé; détaché; déparié, dépareillé; ein einzelnes Ding, ou Wesen, un individu, dazu gehörig, individuel; ein einzelner Handschuh, un gant déparié; ein einzelner Band, un volume dépareillé; einzeln Geld, de la (petite) monnaie; *T. de gram.* die einzelne Zahl, le nombre singulier. — *adv.* un à un; séparément; individuellement.

Einziehen, *v. a. ir.* mettre dedans; enfiler, passer dans ...; retirer; s'imbiber (d'eau), boire, absorber (l'eau); *fig.* faire entrer (les deniers), faire la levée ou le recouvrement (des deniers); étrécir, rétrécir; (gerichtlich —) confisquer; (gefänglich —) emprisonner; die Segel —, mettre les voiles dedans, ferler; die Schultern —, effacer les épaules; die Luft —, aspirer, respirer l'air; eine Erbschaft —, recueillir une succession; ein Lehen wieder —, exploiter un fief; Kundschaft —, s'informer de qc., espionner; einem die Besoldung —, retrancher les gages à q., casser q. aux gages; den Aufwand —, retrancher sa dépense; sich —, se retrancher, se resserrer; *T. de van.* Ruthen —, enverger; *d'arch.* einen Balken —, traverser une poutre; eine Mauer —, donner du fruit à une muraille; *prov.* die Pfeife —, rabattre de son orgueil, de son caquet. — *v. n. ir.* entrer, faire son entrée; aller loger (dans une maison, dans un appartement &c.); — ou sich —, s'imbiber, s'emboire, s'infiltrer. — *n.* imbibition, infiltration, *f.*

Einziehung, *f.* action de mettre dedans &c., de retirer &c.; aspiration (de l'air), *f.*; rétrécissement, resserrement; retranchement; recouvrement (des deniers; emprisonnement, *m.*; confiscation, commise (d'un fief); *T. d'arch.* retraite (d'un mur); contracture (des colonnes); nacelle, *f.*

Einzig, *adj.* unique, seul; — **und allein**, *adv.* uniquement.
Einzischeln, *v.* **Einraunen**.
Einzug, *m.* entrée, *f.*; **seinen — halten**, faire son entrée.
Einzwängen, *v. a.* serrer.
Einzwingen, *v. n. ir.* faire entrer par force; forcer de prendre &c.
Eis, *n.* glace, *f.*; **es friert —**, il gèle à glace; **der Fluß geht mit —**, la rivière charie; **zu — werden**, se glacer; *fig.* **das — brechen**, rompre la glace.
Eisachat, *m.* agate non-colorée, *f.*
Eisalabaster, *m.* albâtre de couleur de glace, *m.*
Eisbahn, *f.* passage sur la glace, *m.*
Eisbänke, *f. pl.* glaçons, *m. pl.*
Eisbecher, *m.* gobelet de glace, *m.*
Eisbeere, *f.* chèvre-feuille de la Jamaïque, *m.*
Eisberg, *m.* glacier, *m.*
Eisbirn, *f.* virgouleuse, *f.*
Eisbock, **Eisbrecher**, *m.* brise-glace, *m.*
Eisbruch, *m.* dégâcle, *f.* débâclement, *m.*
Eisdach, *n.* roseau coupé en hiver (à couvrir les toits), *m.*
Eisen, *v. a.* rompre la glace, détacher la glace.
Eisen, *n.* fer; *T. de chim.* mars, *m.*; **in — arbeiten**, travailler sur le fer; **mit — handeln**, trafiquer en fer; **mit — beschlagen**, ferrer; **altes —**, vieille ferraille; mitraille, *f.*; *prov.* **das — schmieden, weil es warm ist**, battre le fer pendant qu'il est chaud; **er ist von Stahl und —**, il a un corps de fer.
Eisenach, *n.* Isenac, *m.* (ville)
Eisenader, *f.* veine d'une mine de fer, *f.*
Eisenarbeit, *f.* ouvrage de fer, *m.*
Eisenartig, *adj.* ferrugineux.
Eisenarzeney, *f.* remède martial, *m.*
Eisenbaum, *m.* arbre laiteux des Antilles; *T. de chim.* arbre de mars; *de for.* arbre, *m.*
Eisenbergwerk, *n.* **Eisenbruch**, *m.* **Eisengrube**, *f.* mine de fer, minière de fer, *f.*
Eisenbeschlag, *m.* ferrure, *f.*
Eisenblech, *n.* tôle *f.*; **verzinntes —**, fer-blanc, *m.*
Eisenblüthe, *f.* **Eisenblumen**, *pl. T. de chim.* fleurs de mars, *f. pl.*
Eisenbohrer, *m.* perçoir, *m.*
Eisendraht, *m.* fil de fer, *m.*
Eisendruse, *f.* mine de fer cristallisée, *f.*
Eisenerde, *f.* terre ferrugineuse, *f.*
Eisenerz, *n.* mine de fer, *f.*
Eisenextract, *m.* extrait de mars, *m.*
Eisenfarbe, *f.* couleur de fer, *f.*
Eisenfeilicht, *n.* limaille de fer, *f.*
Eisenfest, *adj.* fort, dur comme fer.
Eisenfleck, *m.* tache de rousseur, *f.*
Eisenfresser, *m. fig.* fier-à-bras, avaleur de charrettes ferrées, fendeur de naseaux, faux-brave, fanfaron, bravache, mâche-fer, *m.*
Eisenfunke, *f.* binette, *f.*
Eisengang, *v.* **Eisenader**.
Eisengans, *f. T. de métal.* gueuse, *f.*
Eisengehalt, *m.* parties ferrugineuses d'un corps, *f. pl.*
Eisengewölbe, *n.* **Eisenladen**, **Eisenmarkt**, *m.* ferronnerie, *f.*
Eisenglimmer, **Eisenglanz**, *m.* mine de fer micacée, *f.* mica ferrugineux, *m.*; **schwarzer —**, périgueux, *m.*
Eisenglas, *n.* mine de fer cassante, *f.*
Eisengraber, *m.* ciseleur, *m.*
Eisengrau, *adj.* gris de fer.
Eisenhaltig, *adj.* ferrugineux, martial.
Eisenhammer, *m.* marteau de grosse forge, *m.*; forge de fer, *f.*
Eisenhandel, *m.* trafic de fer, *f.*
Eisenhändler, *m.* —inn, *f.* ferronnier, *m.* —ière, *f.*
Eisenhart, *adj.* dur comme fer. — *n. v.* **Eisenkraut**.
Eisenholz, *n.* bois de fer, sidéroxylon, *m.*
Eisenhut, *m. T. de bl.* armet, casque, heaume, *m.*
Eisenhütchen, *n.* aconit, napel, (plante); *T. de bl.* vair, *m.*
Eisenhütte, *f.* forge, *f.*
Eisenkalk, *m.* chaux de fer, *m.*; safran de mars, *m.*
Eisenkitt, *m.* poussolane, pozzolane, *f.*
Eisenknecht, *m. T. de fer.* plaque d'enclume, *f.*
Eisenkram, *m.* quincaillerie; ferronnerie, *f.*
Eisenkrämer, *m.* quincaillier, *m.*
Eisenkraut, *n.* verveine, *f.*
Eisenkuchen, *m.* oublie, *f.*
Eisenkuchenbäcker, *m.* oublieur, *m.*
Eisenlos, *adj. T. de maréch.* déferré.
Eisenmittel, *n.* remède de mars, *m.*
Eisenofen, *m.* fourneau de forge, *m.*
Eisenplatte, *f.* plaque de fer, *f.* **Eisenplatten**, *pl.* fer en lames, *m.*
Eisenprobe, *f.* essai, *m.* touche; †épreuve du fer chaud, *f.*
Eisensalz, *n.* sel martial, *m.*
Eisensand, *m.* sable ferrugineux, *m.* mine de fer sablonneuse, *f.*
Eisensäure, *f.* acide de fer ou ferrique, *m.*
Eisenschimmel, *m.* moisissure de fer, *f.*; cheval d'un gris de fer, *m.*
Eisenschlacke, *f.* scorie, *f.* laitier, *m.*
Eisenschmid, *m.* taillandier; forgeron, *m.*
Eisenschmiede, *f.* forge à fer, *f.*
Eisenschrot, *m.* grenaille, *f.*
Eisenschuß, *v.* **Eisenglimmer**.
Eisenschüssig, *v.* **Eisenhaltig**.
Eisenstab, *m.* barre de fer, *f.*
Eisenstein, **Eisenstufe**, *v.* **Eisenerz**.
Eis-Ente, *f.* canard de Terreneuve, d'Islande &c., *m.*
Eisenvitriol, *m.* vitriol martial, *m.*
Eisenwaare, *f.* grosserie, taillanderie; quincaillerie, *f.*
Eisenwasser, *n.* eau minérale, *f.*
Eisenweinstein, *m.* tartre minéral, *m.*
Eisenwerk, *n.* ferrure, *f.*; ferrements, fers, *m. pl.*; *v.* aussi **Eisen**, *n.*
Eisenwurz, *f.* centaurée, *f.*
Eisern, *adj.* de fer; *fig.* fort, dur, insensible.
Eisfischerey, *f.* pêche à la glace, *f.*
Eisgang, *v.* **Eisbruch**.
Eisgebirge, *v.* **Gletscher**.
Eisgrau, *adj.* chenu, tout blanc de vieillesse.
Eisgrube, *f.* **Eiskeller**, *m.* glacière, *f.*
Eisig, *adj. p. u.* de glace, glacial.
Eiskalt, *adj.* froid comme glace.
Eiskäse, *m.* fromage à la Chantilly, à la Choisy, *m.*
Eiskessel, *m.* cuvette à glace, *f.*
Eiskibitz, *m.* coq d'inde, *m.*
Eiskluft, *f.* gélivure, *f.*
Eisklüftig, *adj.* gélif.
Eiskraut, *n.* ficoide, *m.* glaciale, glacée, *f.*
Eismarkt, *m.* foire sur la glace, *f.*
Eismeer, *n.* mer glaciale, *f.*
Eisnetz, *n.* filet à pêcher sous la glace, *m.*
Eispfahl, *m.* pieu de garde; brise-glace, *m.*
Eispflug, *m.* charrue à glace, *f.*
Eissäge, *f.* scie à glace, *f.*
Eisschirmel, *m.* nappe de glace, *f.* (en Suisse)
Eisschlitten, *m.* traîneau à glace, *m.*
Eisscholle, *f.* glaçon, *m.*
Eisschuh, *m.* patin, *m. v.* **Schlittschuh**.
Eisspitze, *f.* **Eissporn**, *m.* crampon, *m.*
Eisspritzel, *m. v.* **Augenspresse**.
Eisvogel, *m.* alcyon, *m.*
Eiszacken, **Eiszapfen**, *m.* chandelle de glace, *f.*
Eitel, *adj. et adv.* vain, frivole; orgueilleux; pur, seul, ne … que; *p. u.* vide; **das Brod — essen**, manger son pain sec (sans beurre &c.); **— Brod essen**, ne manger que du pain; **die Butter, das Fleisch** *x.* **— essen**, manger le beurre seul, la viande seule (sans pain).
Eitelkeit, *f.* vanité, *f.*
Eiter, *m.* pus *m.*; bone; **wässeriger —**, sanie, *f.* pus séreux; **ansteckender —**, virus, *m.*
Eiterauge, *n.* oeil purulent, *m.*
Eiterbeule, *f.* ulcère purulent, *m.*
Eiterblatter, *f.* pustule, *f.*
Eiterfraß, *m.* ulcère corrosif, *m.*

Eiterícht, *adj.* ichoreux.
Eiterig, *adj.* purulent, sanieux; virulent.
Eitern, *v. n.* suppurer.
Eiternd, *adj.* suppurant.
Eiternessel, *f.* ortie grièche, *f.*
Eiterstock, *m.* bourbillon, *m.*
Eiterung *f.* suppuration, *f.*
Eiterziehend, *adj.* suppuratif.
Ekel, *m.* dégoût, *m.* aversion; zum Erbrechen, nausée, *f.*; affadissement de coeur, *m.*; einen — machen, erregen, dégoûter; einen — vor etwas haben, bekommen, se dégoûter de qc.
Ekel, *adj.* dégoûté; délicat.
Ekelhaft, Ekelig, *adj.* dégoûtant, *nauséabond.
Ekeln, *v. imp.* avoir du dégoût; mir ekelt vor ..., j'ai du dégoût pour ...
Ekelname, *m.* sobriquet, *m.*
Ekliptik, *v.* Sonnenbahn.
Ekliptisch, *adj.* *T. d'ast.* écliptique.
Ekloge, *f.* eclogue, *f.*
Elasticität, *f.* élasticité, *f.* *v.* Federkraft, Schnellkraft.
Elastisch, *adj.* élastique.
Elbe, *f.* Elbe, *f.* (fleuve)
Elbling, Elblinger, *m.* goet, gouet, *m.* (raisin)
Elbogen, *m.* coude, *m.*; dazu gehörig, cubital; sich auf den — lehnen, sich mit dem — auflegen, s'accouder; mit dem — stoßen, coudoyer; den — am Kleide machen, nähen, couder.
Elbogenhöcker, *m.* olécrane, *m.*
Elbogenpolster, *n.* cubital, *m.*
Elbogenröhre, *f.* focile, cubitus, *m.*
Elegie, *v.* Klagegedicht.
Elektricität, *f.* électricité, *f.*
Elektricitätsmesser, -zeiger, *m.* électromètre, *m.*
Elektricitätsträger, *m.* electrophore, *m.*
Elektrisch, *adj.* électrique.
Elektrisiren, *v. a.* électriser. — *n.* électrisation, *f.*
Elektrisiermaschine, *f.* machine électrique, *f.*
Element, *n.* élément. (aussi *fig.*) *m.*
Elementarfeuer, *n.* feu élémentaire, *m.*
Elementarisch, *adj.* élémentaire.
Elementstein, *m.* astérie, *f.*
Elend, *n.* misère, calamité; peine, *f.*; exil, *m.*
Elend, *adj.* misérable; calamiteux, malheureux; mauvais, méchant, pitoyable; mesquin, chétif, piètre. — *adv.* misérablement, pitoyablement, mesquinement &c.
Elend, Elendthier, *n.* élan, *m.*
Elende, *m. et f.* misérable, *m. et f.*
Eleonore, *f.* Eléonore, *f.* (nom de femme)
Elephant, *m.* éléphant, *m.*; *T. au jeu d'échecs*, tour, *f.*; *prov* aus der Mücke einen — machen, faire d'une mouche un éléphant.
Elephantenaussatz, *m.* éléphantiasis, *f.*
Elephantenführer, *m.* conducteur d'éléphant, cornac, [*m.*
Elephantengeschrey, *n.* baret, *m.*
Elephantenlaus, *f.* anacarde, *m.* (fruit)
Elephantenlausbaum, *m.* anacarde, anacardier; acajou, *m.*
Elephantenorden, *m.* ordre de l'éléphant (en Danemarc). *m.*
Elephantenpapier, *n.* papier à l'éléphant, papier grand raisin, *m.*
Elephantenrüssel, *m.* trompe de l'éléphant; *T. de bl.* proboscide, *f.*
Elephantenzahn, *m.* dent d'éléphant, *f.*; unverarbeitete Elephantenzähne, marfil, morfil, *m.*; verarbeitete, *v.* Elfenbein.
Elf, *v.* Eilf.
Elfenbein, *n.* ivoire, *m.*
Elfenbeinern, *adj.* d'ivoire.
Elfenbeinarbeiter, -händler, *m.* ivoirier, *m.*
Elfenbeinschwarz, *n.* noir d'ivoire, noir de velours, *m.*
Elias, *m.* Elie, *m.* (nom d'homme)
Elisabeth, *f.* Elisabet, *f.* (nom de femme)
Elisabethchen, Elschen, *n.* Alison, *f.* (diminutif d'Elisabeth)
Elixir, *n.* élixir, *m.*

Elle, *f.* Ellenmaß, *n.* aune, *f.*; mit der — messen, mesurer à l'aune, auner; das Messen damit, aunage, *m.*
Ellenbreit, -hoch, -lang &c., *adj.* large, haut, long &c. d'une aune, de la largeur, hauteur, longueur &c. d'une aune.
Eller, *v.* Erle.
Ellipse, *f.* *T. de gram. et de géom.* ellipse, *f.*
Elliptisch, *adj.* *T.* elliptique.
Elritze, *f.* vérun, *m.* (poisson)
Elsaß, *f.* Alsace, *f.* (pays)
Elsasser, *m.* —inn, *f.* Alsacien, *m.* —ienne, *f.*
Elsassisch, *adj.* d'Alsace.
Else, *v.* Alse.
Elsebeerbaum, *m.* alizier, alisier, *m.*
Elsebeere, *f.* alize, alise, *f.*
Elster, *f.* pie, *f.* (oiseau)
Eltern, *v.* Ältern.
Elysäisch, *adj.* *T. de myth.* die elysäischen Felder, les champs élysées ou élysiens, *m. pl.*
Elysium, *n.* *T. de myth.* élysée, *m.*
Email, *n.* *v.* Schmelz.
Emailliren, *v. a.* émailler.
Embryo, *m.* embryon, *m.*
Emigrant, *v.* Auswanderer, Ausgewanderte.
Emil, *m.* Emile, *m.* (nom d'homme)
Emilie, *f.* Emilie, *f.* (nom de femme)
Eminenz, *f.* Eminence, *f.* (titre)
Emmerling, *m.* embérise, *f.* (oiseau) *v.* Ammer.
Emmersegel, *n.* *T. de mar.* voile à l'Anglaise, *f.*
†Empfahen, *v.* Empfangen.
Empfang, *m.* réception, *f.*; accueil, *m.*; in — nehmen, recevoir, faire accueil; toucher (de l'argent).
Empfangen, *v. a. ir.* recevoir, toucher (de l'argent); accueillir, faire accueil; (schwanger werden) concevoir; (trächtig werden) retenir.
Empfänger, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui reçoit qc., qui touche (l'argent).
Empfänglich, *adj.* susceptible.
Empfänglichkeit, *f.* susceptibilité, *f.*
Empfängniß, *f.* conception, *f.*
Empfangschein, *m.* récépissé, reçu, *m.*
Empfangung, *f.* réception, *f.* *v.* Empfang.
Empfehl, *m.* *v.* Empfehlung.
Empfehlen, *v. a. ir.* recommander (qc. à q., einem etwas); sich etwas empfohlen seyn lassen, avoir qc. en recommandation; ich empfehle mich Ihnen, je vous salue.
Empfehlung, *f.* recommandation, *f.*; machen Sie ihm meine —, faites-lui mes compliments, mes civilités.
Empfehlungsschreiben, *n.* lettre de recommandation, [*f.*
Empfehlungswürdig, *adj.* recommandable.
Empfindbar, *adj.* sensible; passible.
Empfindbarkeit, *f.* sensibilité; passibilité, *f.*
Empfindeley, *f.* affectation de sensibilité, *sensiblerie, *f.*
Empfindeln, *v. a.* affecter une grande sensibilité, être sentimental.
Empfinden, *v. a. ir.* sentir, se sentir, ressentir; éprouver; se ressentir de qc.; *fig.* er soll es schon —, il s'en ressentira; etwas übel —, prendre qc. en mauvaise part.
Empfindlich, *adj.* sensible; *fig.* délicat; chatouilleux. — *adv.* sensiblement.
Empfindlichkeit, *f.* sensibilité; *fig.* délicatesse, *f.*; ressentiment, *m.*
Empfindsam, *adj.* sensible; sentimental.
Empfindsamkeit, *f.* sensibilité, *f.*
Empfindung, *f.* sentiment, *m.*; sensation, *f.*
Empfindungskraft, *f.* Empfindungsvermögen, *n.* sentiment, *m.*
Empfindungslos, *adj.* insensible.
Empfindungslosigkeit, *f.* insensibilité, *f.*
Empfindungsvoll, *v.* Gefühlvoll.
Empiriker, *m.* Empirisch, *adj.* empirique, *m. et adj.*
Empor, *adv.* en haut; sur pied; sur l'eau, sur la surface; — bleiben, demeurer sur pied; *fig.* se

maintenir, se soutenir; — bringen, avancer, élever, faire fleurir; — halten, tenir haut; *fig.* maintenir; — heben, élever, relever; — helfen, relever, assister, remettre; — kommen, s'élever, s'avancer, se pousser, monter, parvenir; — kommen lassen, laisser avancer; — ragen, avancer en haut; surnager; dresser; — recken, tenir haut, avancer; — schauen, sehen, regarder en haut, lever les yeux au ciel; — schweben, se guindar, s'élever; — schwimmen, surnager; *fig.* nager en grande eau; sich — schwingen, s'élever, prendre l'essor, (aussi *fig.*); — stehen, se tenir en haut; dresser; — steigen, monter en haut: *fig.* s'élever; être sublime; — streben, faire des efforts pour s'élever.

Empören, *v. a.* révolter, soulever, faire révolter; *fig.* révolter; sich —, se rebeller, se révolter, se soulever, se mutiner, remuer.

Empörend, *adj.* révoltant.

Empörer, *m.* rebelle, mutin, révolté; séditieux, *m.*

Empörerisch, *v.* Aufrührisch.

Emporkirche, *f.* ambon, jubé, *m.* tribune, *f.*

Emporschause, *f.* dessus, haut de la grange, *m.*

Empörung, *f.* rebellion, révolte, mutinerie; émeute, sédition, *insurrection, *f.*

Emse, *v.* Ameise.

Emsig, *adj.* assidu, industrieux, actif, laborieux, diligent, appliqué, empressé. — *adv.* assidument, diligemment.

Emsigkeit, *f.* assiduité, activité, diligence, *f.* empressement, *m.*

Endabsicht, *f. v.* Endzweck.

Endchen, *n.* petit bout, brin, *m.*

Ende, *n.* bout, *m.* extrémité; fin, *f.* terme, *m.*; *T. de cha.* rheville, *f.*; ein — nehmen, zu — gehen, prendre fin; zu — bringen, finir; einer Sache ein — machen, mettre fin à qc.; am —, à la fin, enfin; zu dem —, pour cet effet; *fam.* an allen Orten und Enden, partout; *prov.* — gut, alles gut, la fin couronne l'oeuvre.

Endigen, Enden, *v. a. et n.* finir, terminer, achever; sich —, finir, se terminer; sich an etwas —, aboutir à qc.

Endigung, *f.* achevement, *m.* fin, *f.*; *T. de gram.* *v.* Endung.

Endivie, *f.* endive, *f.*

Endlich, *adj.* fini; final. — *adv.* enfin, à la fin; finalement, pour conclusion.

Endlichkeit, *f.* qualité de ce qui est fini, limité, *f.*

Endlos, *adj. et adv.* infini, sans fin, *v.* Unendlich.

Endreim, *m.* rime finale, *f.*; vorgeschriebene Endreime, *f.* bouts rimés, *m. pl.*

Endschaft, *f.* fin; conclusion, *f.*; seine — erreichen, prendre fin.

Endschluß, *m.* conclusion, *f.*; résultat, *m.*

Endsilbe, *f.* finale, *f.*

Endung, *f. T. de gram.* terminaison, désinence, *f.*

Endursache, *f.* cause finale, *f.*

Endurtheil, *n.* sentence définitive, *f.* arrêt final, *m.*

Endverkürzung, *f. T. de gram.* apocope, *f.*

Endzweck, *m.* fin, *f.* but, dessein, *m.* intention, *f.*

Engbeinig, *adj.* hinten —, jarreté, (des chevaux &c.)

Engbrüstig, *adj.* asthmatique.

Engbrüstigkeit, *f.* asthme, *m.* apnée, *f.*; *T. de fauc.* pantoiment, *m.*

Enge, *adj.* étroit, serré; dieses Kleid ist zu —, cet habit est étranglé, est trop étroit; es ist mir zu —, il m'étrangle, il me gêne; ein enger Kamm, un peigne à petites dents; ein enger Paß, un détroit, un défilé; enger machen, étrécir. — *adv.* étroitement, à l'étroit; — beysammen sitzen, stehen &c., être serré; — schreiben, serrer les lignes, son écriture.

Enge, *f.* lieu étroit, détroit; défilé; *fig.* embarras; comité, (*v.* Ausschuß) *m.*

Engel, *m.* ange, *m.*

Engelbett, *n.* lit d'anges, *m.*

Engelblume, *f.* renoncule des montagnes, *f.*; pied-de-rhat, *m.*

Engelbrod, *n.* pain des anges, *m.* manne céleste, *f.*

Engelfisch, *m.* ange, *f.*

Engelrein, *adj.* pur, innocent comme un ange.

Engelsburg, *f.* château St. Ange (à Rome), *m.*

Engelschaar, *f.* armée céleste, *f.*

Engelsüß, *n.* polypode, *m.* filicule; lonchitis, lancelée, *f.* (plantes)

Engelwurz, *f.* angélique, *f.*

Engerling, *m.* ver bouvier, *m.*

England, *n.* Angleterre, *f.*

Engländer, *m.* —inn, *f.* Anglais, *m.* —aise, *f.*

Englisch, *adj.* Anglais, d'Angleterre; Anglican. — *adv.* à l'Anglaise.

Englisch, *adj.* angélique. — *adv.* angéliquement.

Enke, *m.* petit valet de labourrur, *m.*

Enkel, *m.* petit-fils, *m.*

Enkelinn, *f.* petite-fille, *f.*

Entadeln, *v. a.* dégrader de noblesse; *fig.* déshonorer.

Entadern, *v. a.* ôter les veines.

Entarten, *v. n.* dégénérer, *v.* Ausarten.

sich Entäußern, *v. refl.* eines Dinges, s'abstenir, se défaire, se désapproprier, se départir, se démettre, se priver de qc.

Entäußerung, *f.* démission, désappropriation, privation, *f.*

Entbehren, *v. a.* manquer, être privé; se passer de qc.

Entbehrlich, *adj.* dont on peut se passer.

Entbehrlichkeit, *f.* qualité de ce dont on peut se passer, *f.*

Entbehrung, *f.* non-jouissance; privation, *f.*

Entbieten, *v. a. ir.* †faire savoir, notifier, signifier; *p. u.* mander, faire venir; einem seinen Gruß —, faire ses compliments à q.

Entbinden, *v. a. ir.* délier; *fig.* délivrer; accoucher; einen von seinem Eide (on seines Eides) —, relever q. de son serment; sie ist von einem Sohne entbunden worden, elle est délivrée, accouchée d'un garçon; glücklich entbunden werden, avoir une heureuse délivrance.

Entbindung, *f. fig.* délivrance, *f.* accouchement, *m.*; décharge (d'une obligation); absolution (des péchés), *f.*

Entblättern, *v. a.* effeuiller.

sich Entblöden, *v. refl.* oser, prendre la hardiesse, ne pas rougir de ...

Entblößen, *v. a.* découvrir; *fig.* dénuer, dégarnir, dépourvoir, dépouiller, priver; déchausser; dépeupler; das Schwert —, tirer l'épée.

Entblößt, *adj.* nu; *fig.* dénué, dépourvu, destitué (de ..., von ...).

Entblößung, *f.* action de découvrir, *f.*; *fig.* dénuement, dépouillement; dépeuplement; *T. de chir.* dénudation, *f.*

sich Entbrechen, *v. refl.* se défendre, s'empêcher de ...

Entbrennen, *v. n. ir.* s'enflammer, brûler.

Entbüben, *v.* Entloben.

Entdecken, *v. a.* découvrir; déterrer; déceler, dévoiler, révéler, éventer; sich einem —, se découvrir, s'ouvrir à q.

Entdecker, *m.* découvreur.

Entdeckung, *f.* découverte, *f.*; dévoilement, *m.*

Ente, *f.* canard, *m.* cane, *f.*; junge —, caneton, *m.*; junge wilde —, canette, *f.*

Entehren, *v. a.* déshonorer, diffamer.

Entehrend, *adj.* déshonorable, déshonorant.

Entehrt, *adj.* déshonoré, *éhonté.

Entehrung, *f.* action de déshonorer, *f.*; déshonneur, *m.*

Entenbeitze, *f.* volerie sur les canards, *f.*

Enten-Ey, *n.* oeuf de cane, *m.*

Entenflott, *n.* Entenfraß, *m.* Entengrütze, *f. v.* Meerlinse.

Entenhaus, *n.* Entenhütte, *f.* Entenfang, *m.* canardière, *f.*

Entenmuschel, *f.* conque anatifère; bernacle, *f.*

Entenruf, *m.* appeau, *m.*

Entenschnabel, *m.* *T. de chir. et de clout.* bec-de-cane, *m.*

Entenschrot, *m.* dragée aux canards, *f.*

Enterben, *v. a.* déshériter, exhéréder.

Enterbung, *f.* exhérédation, *f.*
Enterhaken, *m.* grappin d'abordage, grappin de main, harpean, *m.*
Entern, *v. a.* accrocher, aborder, aramber, grappiner. — *n.* abordage, accrochement, *m.*
Enterich, *v.* **Entrich**.
Entfahren, *v. n. ir.* échapper.
Entfallen, *v. n. ir.* tomber, échapper des mains; échapper de la mémoire.
Entfalten, *v. a.* déplier; *fig.* développer; **die Stirn** —, défroncer le sourcil.
sich Entfärben, *v. réfl.* changer de couleur.
Entfernen, *v. a.* éloigner; **sich** —, s'éloigner, s'absenter.
Entfernt, *adj.* éloigné, lointain; distant; reculé; absent.
Entfernung, *f.* éloignement, *m.*; distance; absence, *f.*
Entfernungskraft, *f.* *T. de phys.* force centrifuge, *f.*
Entfesseln, *v. a.* déchaîner.
Entfiedern, *v. a.* désempenner.
Entflammen, *v. a.* enflammer, (aussi *fig.*).
Entfleischen, *v. a.* décharner.
Entfliegen, *v. n. ir.* s'envoler.
Entfliehen, *v. n. ir.* s'enfuir.
Entfließen, *v. n. ir.* couler.
Entfremden, *v.* **Entwenden**.
Entführen, *v. a.* enlever; ravir.
Entführer, *m.* ravisseur.
Entführung, *f.* enlèvement; **gewaltsame**, rapt de violence, *m.*
Entgegen, *prép. et adv.* contre; contraire, opposé; **dem Winde**, **dem Strome** —, contre vent, contre le fil de l'eau; — **fahren**, aller en voiture au-devant ou à la rencontre de q.; — **gehen**, **kommen**, aller ou venir au-devant ou à la rencontre de q.; *fig.* prévenir; — **halten**, opposer; mettre en parallèle; — **handeln**, contrevenir, agir contre ...; — **sehen**, attendre; — **sein**, opposer; — **seyn**, être contraire, s'opposer; se trouver en opposition; — **stehen**, résister, s'opposer; — **stellen**, opposer, objecter.
Entgegenstellung, *f.* opposition, *f.*
Entgehen, *v. n. ir.* échapper, éviter; défaillir; **die Kräfte** — **ihm**, les forces lui défaillent.
Entgelt, *n.* **ohne** —, gratis, gratuitement, sans récompense.
Entgelten, *v. n. ir.* porter la peine; — **lassen**, faire sentir; se décharger sur q. de qc., rejeter sur q.
Entgleiten, *v. n. ir.* glisser.
Entglimmen, *v. n. ir.* commencer à prendre feu, s'allumer.
Entgütten, *v.* **Abgütten**.
Enthaaren, *v. a.* dépiler.
Enthalten, *v. a. ir.* contenir; enfermer, renfermer; **sich** —, se contenir; **sich einer Sache** —, s'abstenir, s'empêcher de ...; **ich konnte mich des Lachens nicht** —, je ne pouvais m'empêcher de rire; **sie konnte sich der Thränen nicht** —, elle ne pouvait retenir ses larmes; **ich enthalte mich darüber zu urtheilen**, je suspends mon jugement là-dessus.
Enthaltsam, *adj.* abstinent; continent, modéré.
Enthaltsamkeit, **Enthaltung**, *f.* abstinence; continence, retenue, *f.*
Enthaupten, *v. a.* décapiter, décoller.
Enthauptung, *f.* décapitation; *T. d'écr.* décollation, *f.*
Entheben, *v.* **Überheben**.
Entheiligen, *v. a.* profaner, polluer.
Entheiligung, *f.* profanation, *f.*
Enthonigen, *v. a.* *T. de cir.* démieller (la cire).
Enthüllen, *v. a.* dévoiler, (aussi *fig.*), développer.
Enthüllung, *f.* *fig.* dévoilement, développement, *m.*
Enthufen, *v. a. p. u.* dessoler.
Enthusiasmus, *m.* enthousiasme, *m.*
Enthusiast, *m.* enthousiaste, *m.*
Enthusiastisch, *adj.* enthousiaste. — *adv.* en enthousiaste.
Entjochen, *v. a.* dénoupler, dételer; *fig.* ôter le joug.
Entjungfern, *v. a.* dépuceler; *T. de pr.* déflorer.
Entjungferung, *f.* dépucellement, *m.* *T. de pr.* défloration, *f.*
Entkleiden, *v. a.* déshabiller; **sich** —, se déshabiller, se dévêtir.
Entkleidung, *f.* action de déshabiller, *f.*
Entkommen, *v. n. ir.* se sauver, échapper.
Entkörpert, *adj. p. u.* dégagé ou séparé du corps.
Entkräften, *v. a.* affaiblir, atténuer, énerver.
Entkräftung, *f.* affaiblissement, *m.* atténuation; inanition, *f.*
Entkrönen, *v. a.* découronner.
Entladen, *v. a. ir.* décharger; **sich einer Bürde** —, se décharger d'un fardeau.
Entladung, *f.* décharge, *f.*
Entlähmen, *v. a.* déparalyser.
Entlarven, *v. a.* démasquer.
Entlassen, *v. a. ir.* congédier, remercier; affranchir (un esclave); **einen seiner Dienste** —, donner à q. son congé, remercier q. (un ministre); **einen seines Eides** —, relever q. de son serment.
Entlassung, *f.* congé; affranchissement (d'un esclave), *m.*
Entlassungsschreiben, *n.* lettres de récréance, *f. pl.*
Entlasten, **Entlästigen**, *v. a.* décharger.
Entlauben, *v. a.* effeuiller.
Entlaufen, *v. n. ir.* échapper, s'évader, déserter.
Entlaufene, *m.* échappé, déserteur, *m.*
Entlaufung, *f.* évasion, désertion, *f.*
Entledigen, *v. a.* délivrer, décharger (q. de qc., **einen einer Sache**); **sich einer Sache** —, se décharger de qc.; **sich seiner Schuldigkeit** —, s'acquitter de son devoir; **sich** —, décharger son ventre.
Entledigung, *f.* décharge, délivrance, *f.*
Entlegen, *adj.* éloigné; écarté.
Entlegenheit, *f.* éloignement, *m.*
Entlehnen, *v. a.* emprunter.
Entlehner, *m.* —**inn**, *f.* emprunteur, *m.* —euse, *f.*
Entlehnung, *f.* emprunt, *m.*
Entleiben, *v. a.* tuer; **sich** —, se tuer lui-même; se suicider.
Entleibung, *f.* action de tuer, &c. *f.*; meurtre, homicide, *m.*
Entlocken, *v. a. fig.* arracher.
Entmannen, *v. a.* châtrer.
Entmannung, *f.* castration, *f.*
Entmasten, *v. a.* démâter.
Entnageln, *v. a.* désenclouer.
Entnebeln, *v. a.* dissiper le brouillard; *fig.* débrouiller.
Entnehmen, *v. a. p. u.* ôter; *fig.* délivrer; conclure; *T. de com.* **seinen Vorschuß auf einen** —, tirer sur q.
Entnerven, *v. a.* énerver, affaiblir.
Entnervung, *f.* affaiblissement du corps, *m.*
Entrathen, *v. a. ir.* **eine od. einer Sache**, se passer de qc.
Enträthseln, *v. a.* déchiffrer.
Enträthselung, *f.* déchiffrement, *m.*
Entreißen, *v. a. ir.* arracher, enlever; **sich** —, s'arracher.
Entreißung, *f.* action d'arracher, *f.* enlèvement, *m.*
Entrich, *m.* canard; **wilder** —, malart, *m.*
Entrichten, *v. a.* payer, acquitter.
Entrichtung, *f.* payement, *m.*
Entriegeln, *v. a.* déverrouiller.
Entrinnen, *v. n. ir.* échapper, s'évader, se sauver.
Entronnen, *part. et adj.* échappé, fugitif.
Entrollen, *v. n. fig.* échapper.
Entrücken, *v. a. fig.* enlever.
Entrunzeln, *v. a.* dérider.
Entrüsten, *v. a.* fâcher, mettre en colère; **sich** —, se fâcher, s'emporter, se mettre en colère, s'émouvoir.
Entrüstet, *adj.* fâché, emporté, irrité.
Entrüstung, *f.* emportement de colère, *m.*
Entsagen, *v. a.* (**einem Dinge**) renoncer à ...
Entsagung, *f.* renonciation, *f.*
Entsatz, *m.* secours, *m.*
Entschädigen, *v. a.* dédommager, indemniser (q. de qc., **einen wegen** ou **für** ...).
Entschädigung, *f.* dédommagement, *m.* indemnité, *f.*
Entscheiden, *v. a. ir.* décider (de ..., **über** ...).
Entscheidend, *adj.* décisif, définitif; *T. de méd.* cri-

tique; die entscheidende Stimme, la voix prépondérante; ein entscheidender Rechtsgrund, une raison péremptoire. — *adv.* décisivement.
Entscheidung, *f.* décision, *f.*; *fig.* die Sache ist ihrer — nahe, l'affaire est dans sa crise.
Entscheidungseid, *m.* serment décisoire, *m.*
Entscheidungspunkt, *m.* *T. de méd.* crise, *f.*
Entschlafen, *v. n. ir.* s'endormir; *fig.* mourir.
sich Entschlagen, *v. réfl. ir.* eines Dinges, se défaire, se débarrasser, se décharger, se tirer de qc.; sich der Sorgen —, bannir les soucis.
Entschleichen, *v. n. ir. p. u.* se dérober secrètement.
Entschleiern, *v. a.* dévoiler, (aussi *fig.*).
sich Entschließen, *v. réfl. ir.* se résoudre, se déterminer (à ..., zu ...).
Entschließung, *f.* résolution, détermination, *f.* *v.* Entschluß.
Entschlossen, *adj.* résolu, déterminé. — *adv.* résolument, déterminément.
Entschlossenheit, *f.* résolution, *f.*
Entschlummern, *v. n.* s'assoupir, s'endormir.
Entschlüpfen, *v. n.* échapper.
Entschluß, *m.* résolution, *f.* parti; seinen — fassen, prendre sa résolution, son parti.
Entschuldigen, *v. a.* excuser (q. de qc., einen wegen etwas, sur qc., mit etwas); sich bey einem —, faire ses excuses à q.; sich — lassen, envoyer s'excuser; zu —, excusable.
Entschuldigung, *f.* excuse; *T. de pr.* excusation, *f.*
sich Entschütten, *v.* Entladen.
Entschwimmen, *v. n. ir. poét.* se sauver à la nage.
Entschwinden, *v.* Verschwinden.
sich Entschwingen, *v. réfl. ir. poét.* s'envoler.
Entseelt, *adj.* mort, défunt.
Entsegeln, *v. n. p. u.* échapper à force de voiles.
sich Entsehen, *v. réfl. ir.* oser, avoir l'effronterie.
Entsetzen, *v. a.* einen eines Amtes, déposer, démettre, destituer q. d'une charge; eine Festung —, délivrer, secourir une ville. sich —, *v. réfl.* être saisi d'horreur; sich über eine ou vor einer Sache —, s'épouvanter, s'effrayer de qc.
Entsetzen, *n.* horreur, épouvante, frayeur, terreur, *f.* effroi, *m.*
Entsetzlich, *adj.* horrible, épouvantable, effroyable, terrible; *fig.* prodigieux. — *adv.* horriblement &c.; *fig.* prodigieusement.
Entsetzung, *f.* déposition, destitution, *f.* *v.* aussi Entsatz.
Entsiegeln, *v. a.* décacheter; lever le scellé, desceller.
Entsiegelung, *f.* action de décacheter; levée du scellé, *f.*
Entsinken, *v. n. ir.* tomber lentement de ...
sich Entsinnen, *v. réfl. ir.* se ressouvenir.
Entspinnen, *v. a. ir. fig.* tramer, ourdir; sich —, se préparer, naître.
Entsprechen, *v. n. ir.* einer Sache, correspondre, répondre à qc.
Entsprießen, *v. n. ir.* naître; *fig.* descendre, être issu.
Entspringen, *v. n. ir.* se sauver, s'évader, échapper; prendre son origine, prendre sa source; *fig.* venir, provenir, prendre origine, *profluer.
Entsprossen, *part. et adj.* issu, descendu.
Entstehen, *v. n. ir.* naître, prendre naissance, prendre origine; venir, provenir, procéder, arriver; résulter, s'élever; se former; *p. u.* (einem) manquer; was wird daraus —? qu'en arrivera-t-il?
Entstehen, *n.* Entstehung, *f.* commencement, *m.* origine, naissance; formation, *f.*
Entsteigen, *v. n. ir. poét.* s'élever, sortir.
Entstellen, *v. a.* défigurer, difformer.
Entstellt, *part. et adv.* défiguré.
Entstellung, *f.* action de défigurer, *f.*; état d'une chose défigurée, *m.*
Entsündigen, *v. a.* *T. d'écr.* purger du péché.
Entthronen, *v. a.* détrôner.
Entthronung, *f.* détrônisation, *f.*
Entübrigen, *v. a.* avoir de reste, (*v.* Erübrigen); einen einer Sache —, dispenser, exempter q. de qc.; einer Sache entübriget seyn, se passer de qc.; Sie konnten dieser Mühe entübriget seyn, vous pouviez vous épargner cette peine.
Entvölkern, *v. a.* dépeupler.
Entvölkerung, *f.* dépeuplement, *m.* dépopulation, *f.*
Entwachsen, *v. n. ir.* den Kleidern, grandir de sorte que les habits deviennent trop courts, trop étroits; der Ruthe — seyn, avoir passé l'âge de discipline.
Entwaffnen, *v. a.* désarmer.
Entwaffnung, *f.* désarmement, *m.*
Entweder, *conj.* ... oder, ou ... ou, soit ... soit.
Entwehren, *v.* Erwehren.
Entweichen, *v. n. ir.* échapper, s'échapper, s'évader, s'enfuir, s'absenter.
Entweichung, *f.* évasion; fuite, *f.*
Entweihen, *v. a.* profaner; einen Priester, déprêtiser.
Entweihung, *f.* profanation; déprêtrisation, *f.*
Entwenden, *v. a. ir.* dérober, voler.
Entwendung, *f.* vol, larcin, *m.*
Entwerfen, *v. a. ir.* projeter; minuter; *T. de pein. et de scul.* ébaucher, esquisser, crayonner.
Entwickeln, *v. a. fig.* développer; débrouiller.
Entwickelung, *f.* développement, débrouillement, *m.*
Entwinden, *v. a. ir.* arracher des mains.
Entwirren, *v. a.* débrouiller.
Entwischen, *v. n.* échapper.
Entwöhnen, *v. a.* désaccoutumer, déshabituer; sevrer (un enfant).
Entwohnt, *part. et adj.* einer Sache — seyn, avoir perdu l'habitude de qc., n'être plus accoutumé à qc.
Entwöhnung, *f.* désaccoutumance, *f.*; sevrage (d'un enfant), *m.*
Entwölken, *v. a.* dissiper les nuages, (aussi *fig.*).
Entwölkt, *adj.* serein, (aussi *fig.*).
Entwurf, *m.* projet, dessein, plan, *m.*; minute; esquisse, ébauche, *f.* croquis, canevas; brouillon, *m.*; délinéation (d'un plan), *f.*
Entwurzeln, *v. a.* déraciner.
Entwurzelung, *f.* déracinement, *m.*
Entzaubern, *v. a.* désenchanter, désensorceler, décharmer.
Entzauberung, *f.* désenchantement, désensorcellement, *m.*
Entziehen, *v. a. ir.* einem etwas, soustraire, ôter, retrancher qc. à q., priver q. de qc.; dérober qc. à q.; sich einer Sache —, se soustraire d'une (à une) chose; sich den Geschäften —, se retirer des affaires.
Entziehung, *f.* retranchement, *m.* soustraction, privation, *f.*
Entziffern, *v. a.* déchiffrer, (aussi *fig.*).
Entzifferung, *f.* déchiffrement, *m.*
Entzücken, *v. a.* ravir, charmer, enchanter, extasier, enthousiasmer. — *n.* transport, *m.*; zum —, à ravir.
Entzückend, *adj.* ravissant, charmant.
Entzückt, *adj.* extasié, enthousiasmé; — (vor Freude), transporté de joie; — werden, s'extasier.
Entzückung, *f.* ravissement, transport, enthousiasme, *m.* extase, *f.*
Entzündbar, *adj.* inflammable; *T. de chim.* phlegistique.
Entzündbarkeit, *f.* inflammabilité, *f.*
Entzünden, *v. a.* enflammer, embraser; *fig.* échauffer, exciter; sich —, s'enflammer.
Entzündung, *f.* inflammation; adustion (du sang), *f.*
Entzündungsfieber, *n.* fièvre inflammatoire, *f.*
Entzwey, *adv.* mis en deux, rompu, cassé, brisé, déchiré; — brechen, schlagen &c., *v.* Zerbrechen, Zerschlagen &c.
Entzweyen, *v. a.* brouiller, désunir; sich —, se brouiller.
Entzweyung, *f.* action de brouiller &c.; désunion, dissention, *f.*
Enzian, *m.* gentiane, *f.* (plante)
Epheu, *m.* lierre, *m.* (plante)
Epidemie, *f.* *v.* Seuche.
Epidemisch, *adj.* épidémique.
Epigramm, *n.* épigramme, *f.*

Epigrammatisch, *adj.* épigrammatique.
Epilepsie, *f.* *v.* Sucht.
Epileptisch, *adj.* épileptique.
Epirus, *n.* Epire, *m.* (ancien pays)
Episch, *adj.* *T. de po.* épique, héroïque.
Episode, *f.* épisode, *m.* *v.* Nebenhandlung.
Epistel, *f.* épître, *f.*; *fig. fam.* einem die — lesen, chapitrer q., faire à q. sa leçon.
Epoche, *f.* époque, *f.* *v.* Zeitpunkt.
Eppich, *m.* ache, *f.* (plante)
Er, *pron.* il, lui.
Erachten, *v. n.* estimer, croire, juger, penser. — *n.* avis, *m.* opinion, *f.*; meines Erachtens, à mon avis, selon moi, selon mon opinion, à ce que je crois.
Erackern, *v. n. p. u.* gagner en labourant.
Erangeln, *v. a. p. u.* prendre en pêchant à l'hameçon.
Erarbeiten, *v. n.* gagner par son travail.
Erbacker, *m.* champ que l'on possède par héritage, *m.*
Erbadel, *m.* noblesse héréditaire, *f.*
Erbamt, *n.* office héréditaire *m.* charge héréditaire, *f.*
Erbantheil, *m.* portion héréditaire, *f.* partage, *m.*
sich Erbarmen, *v. réfl.* eines od. über einen, avoir pitié ou compassion de q., compatir à sa misère; es erbarmet mich, cela me fait pitié; daß Gott erbarm! hé, quelle misère! ô quel malheur!
Erbarmen, *n.* Erbarmung, *f.* pitié, compassion, miséricorde, *f.*; das ist zum —, cela fait pitié.
Erbarmer, *m.* qui a pitié, de la compassion.
Erbärmlich, *adj.* pitoyable. — *adv.* pitoyablement.
Erbarmungsvoll, *adj.* compatissant.
Erbarmungswürdig, *adj.* digne de compassion.
Erbauen, *v. n.* bâtir, construire; édifier (un temple &c.); gagner, recueillir (du blé &c.); *fig.* édifier; sich —, être édifié.
Erbauer, *m.* —inn, *f.* celui, celle, qui bâtit; édificateur; fondateur, *m.*; —trice (d'une ville &c.), *f.*
Erbaulich, *adj.* édifiant. — *adv.* d'une manière édifiante.
Erbauung, *f.* construction; édification (d'un temple); *fig.* édification, *f.*
Erbbeamte, *m.* qui a une charge héréditaire.
Erbbegräbniß, *n.* sépulture héréditaire, *f.*
Erbe, *m.* héritier *m.*
Erbe, *n.* héritage, *m.* succession, *f.*
Erbeben, *v. n.* trembler; frémir.
Erbeigen, *adj.* héréditaire; allodial.
Erbeinigung, *f.* Erbverein, *m.* union héréditaire, *f.*
Erbeißen, *v. n. ir.* casser avec les dents; *v.* Aufbeißen.
Erben, *v. n. et n.* hériter; auf einen —, échoir à q.
Erbeten, *v. a.* obtenir par ses prières.
Erbetteln, *v. a.* mendier.
Erbeuten, *v. a.* prendre sur l'ennemi; *fig.* gagner.
Erbfähig, *adj.* habile à succéder; *successible.
Erbfähigkeit, *f.* habilité à succéder; *successibilité, *f.*
Erbfall, *m.* succession; dévolution, *f.*
Erbfällig, *adj.* échu en héritage, dévolu par succession.
Erbfehler, *m.* défaut ou vice héréditaire, *m.*
Erbfeind, *m.* ennemi héréditaire, ennemi juré, *m.*
Erbfolge, *f.* succession, *f.*
Erbfolgefähigkeit, *f.* *successibilité, *f.*
Erbfürst, *m.* prince héréditaire, *m.*
Erbgeld, *n.* argent échu en héritage, *m.*
Erbgenoß, *m.* -genossinn, *f.* cohéritier, *m.* —ière, *f.*
Erbgericht, *n.* Erbgerichtbarkeit, *f.* juridiction héréditaire, *f.*
Erbgerichtsherr, *m.* seigneur justicier (par droit de succession), *m.*
Erbgraf, *m.* comte héréditaire, *m.*
Erbgrind, *m.* teigne maligne, *f.*
Erbgrund, *m.* fonds héréditaire, *m.*
Erbgut, *n.* bien héréditaire, patrimoine; héritage, *m.* hérédité, succession, *f.*
Erbherr, *m.* héritier; seigneur, possesseur héréditaire, *m.*
Erbhuldigung, *f.* hommage, serment de fidélité que l'on prête au prince et à ses héritiers, *m.*
sich Erbieten, *v. réfl. ir.* offrir, s'offrir.

Erbieten, *n.* Erbietung, *f.* offre, *f.*
Erbietig, *v.* Erbötig.
Erbinn, *f.* héritière, *f.*
Erbitten, *v. a. ir.* etwas von einem, obtenir qc. de q. par ses prières; prier q. de lui accorder qc.; sich — lassen, se laisser fléchir (aux prières).
Erbittern, *v. a.* aigrir, *exaspérer.
Erbitterung, *f.* aigreur, animosité, *exaspération, *f.*
Erbittlich, *adj.* exorable.
Erbjagd, *f.* vénerie héréditaire, *f.*
Erbkämmerer *x.*, *m.* chambellan &c. héréditaire, *m.*
Erbkauf, *m.* vente à perpétuité, *f.*
Erbkönig, *m.* roi héréditaire, *m.*
Erbkönigreich, *n.* royaume héréditaire, *m.*
Erbkrankheit, *f.* maladie héréditaire, *f.*
Erbland, *n.* pays héréditaire, *m.*
Erblassen, *v. n.* pâlir; *fig.* mourir.
Erblasser, *m.* —inn, *f.* testateur, *m.* —trice, *f.*
Erblassung, *f.* pâleur; *fig.* mort, *f.*
Erblehen, *n.* fief héréditaire, *m.*
Erbleichen, *v. n. ir.* blêmir; *fig.* mourir.
Erblich, *adj.* héréditaire. — *adv.* héréditairement.
Erblichkeit, *f.* hérédité, *f.*
Erblicken, *v. a.* apercevoir, découvrir; *fig.* das Licht der Welt —, voir le jour, naître, venir au monde.
Erblickung, *f.* vue, *f.* aspect, *m.*
Erblinden, *v. n.* devenir aveugle.
sich Erblöden, *v.* sich Entblöden.
Erblos, *adj.* sans héritiers, sans enfants; — machen, déshériter.
Erbmann, *m.* propriétaire par droit de succession, *m.*
Erbmünzmeister, *m.* intendant héréditaire des monnaies, *m.*
Erbnehmer, *m.* héritier, *m.*; *T. de pr.* seine Erben u. —, ses hoirs et ayant cause.
Erborgen, *v. a.* emprunter, *v.* Borgen.
Erbosen, *v. a.* irriter, fâcher; sich —, s'irriter &c.
Erbötig, *adv.* — seyn, offrir, s'offrir, être prêt.
Erbpacht, *m.* emphytéose, *f.* bail emphytéotique, *m.*
Erbpachter, *m.* emphytéote, *m.*
Erbpachtlich, *adj.* emphytéotique.
Erbpostmeister, *m.* maître héréditaire des postes, *m.*
Erbprinz, *m.* prince héréditaire, *m.*
Erbprinzessinn, *f.* princesse héréditaire, *f.*
Erbrezeß, *m.* *v.* Erbvergleich.
Erbrechen, *v. a. ir.* forcer, rompre; ouvrir (une lettre); sich —, vomir. — *n.* vomissement, *m.*
Erbrecht, *n.* droit de succession, droit d'hérédité, *m.*; portion d'une succession, *f.*
Erbrechung, *f.* rupture, fracture, effraction; action d'ouvrir, *f.*
Erbregister, Erbzinsregister, *n.* cadastre, papier terrier, *m.*
Erbreich, *n.* empire héréditaire, *m.*
Erbrichter, *m.* arbitre choisi par les héritiers; juge héréditaire; seigneur justicier héréditaire.
Erbschaden, *m.* mal héréditaire, *m.*
Erbschaft, *f.* héritage, *m.* succession, *f.*; eine — thun, recueillir une succession.
Erbschätzung, *f.* ventilation, *f.*
Erbschichte, -schlichtung, -theilung, *f.* partage d'une succession, *f.*
Erbschleicher, *m.* captateur, *m.*
Erbschlüssel, *m.* clef qu'on tient par héritage, *f.*
Erbschoß, *m.* rente ou charge foncière, *f.*
Erbschuld, *f.* dette héréditaire, *f.*
Erbse, *f.* pois, *m.*; grüne Erbsen, pois verts, petits pois; durchgeschlagene, purée, *f.*
Erbsenbaum, *m.* arbre aux pois, *m.*
Erbsenkette, *f.* chaîne d'or &c. faite en grains de pois, *f.*
Erbsenstein, *m.* pisolite, oolite, *f.*
Erbsenstroh, *n.* paille de pois, *f.*
Erbsensuppe, *f.* potage à la purée, *m.* purée, *f.*
Erbsenzähler, *m.* jocrisse, *m.* (terme injurieux)
Erbstück, *n.* héritage, *m.*
Erbsünde, *f.* péché originel, *m.*
Erbtheil, *n.* portion d'une succession, *f.* héritage, partage, *m.*

Erbuhlen, *v. a. fam.* obtenir en cajolant q.
Erbverbrüderung, *f.* pacte de confraternité, pacte de succession réciproque, *m.*
Erbvereinigung, *v.* Erbeinigung.
Erbvergleich, Erbvertrag, *m.* partage, *m.*
Erbvermächtniß, *v.* Vermächtniß.
Erbzins, *m.* redevance emphytéotique, *f.*
Erdachse, *f.* axe de la terre, *m.*
Erdader, *f.* veine de terre, *f.*
Erdapfel, *m.* pomme de terre, *f.*
Erdart, *f.* terre, *f.*
Erdartig, *adj.* terrestre.
Erdbahn, *f.* orbite de la terre, *f.*
Erdball, *m.* globe terrestre, *m.*
Erdbeben, *n.* tremblement de terre, *m.*
*Erdbebenmesser, *m. T. de phys.* sismomètre, *m.*
Erdbeerbaum, *m.* arbousier, *m.*; die Frucht desselben, arbouse, *f.*
Erdbeere, *f.* fraise, *f.*; große —, espron, *m.*
Erdbeerpflanze, *f.* fraisier, *m.*
Erdbeschreiber, Erdkundige, *m.* géographe, *m.*
Erdbeschreibung, Erdkunde, *f.* géographie, *f.*
Erdbiene, *f.* abeille terrestre, *f.*
Erdbirn, *f.* topinambour, *m.*
Erdblume, *f.* mousse membraneuse, *f.* nostoc des Allemands, *m.*
Erdboden, *m.* terre, *f.* sol, terrain, terroir; univers; dem — gleich, rez terre, rez pied; dem — gleich machen, abattre rez pied, rez terre.
Erdbohrer, *m.* trépan, *m.*
Erdbrand, *m.* feu souterrain, *m.*
Erdbruch, *v.* Erdfall.
Erddünste, *pl.* exhalaisons, vapeurs terrestres, *f. pl.*
Erde, *f.* terre, *f.*; monde, *m.*; einen auf die — (zur —) werfen, jeter q. par terre, terrasser q.; sich auf die — legen coucher à terre; *fam.* auf der — wohnen, être logé au rez-de-chaussée; *fig.* einen unter die — bringen, faire mourir q., abréger les jours de q.
Erdeichel, Erdnuß, *f.* gland de terre, *m.* gesse sauvage, *f.*
Erden, *v.* Irden.
Erdenge, *f.* isthme, *m.*
Erdengüter, *pl.* biens terrestres, *m. pl.*
Erdenken, *v. a. ir.* imaginer; controuver, inventer.
Erdenklich, *adj.* imaginable.
Erderschütterung, *f. v.* Erdbeben.
Erdepheu, *m.* lierre terrestre, *m.*
Erdfahl, *adj.* terreux.
Erdfall, *m.* affaissement, écroulement de la terre, *m.*
Erdfarbe, *f.* couleur de terre, *f.*
Erdfarben, *adj.* de couleur de terre, terreux.
Erdfaß, *n. T. d'artif.* pot à feu, *m.*
Erdferne, *f. T. d'ast.* apogée, *m.*
Erdflachs, *m.* amiante, *m.*
Erdfloh, *m.* puce de terre, podure, *f.*
Erdgalle, *f. v.* Erdrauch.
Erdgänge, *pl.* rameaux de mine, *m. pl.* galleries d'une mine, *f. pl.*
Erdgans, *f.* tadorne, *f.*
Erdgeflügel, *n.* oiseaux terrestres, *m. pl.*
Erdgeist, *m.* gnome, *m.*
Erdgelb, *n.* ocre, *f.* — *adj.* de couleur d'ocre.
Erdgeschoß, *n.* rez-de-chaussée, *m.*
Erdgrille, *f.* grillon-taupe, taupe-grillon, *m.* courtilière, *f.*
Erdgrün, *n.* terre verte, craie verte, *f.*
Erdgrund, *m.* terroir, terrain, *m.*
Erdgürtel, *v.* Erdstrich.
Erdhaltig, *adj.* terrestre; terreux.
Erdharz, *n.* poix minérale, terre ampélite, *f.* pissasphalte, asphalte, bitume, *m.*
Erdhase, *m.* rat de montagne, *m.*
Erdhaufen, *m.* monceau de terre, *m.*
Erdicht, *adj.* terrestre.
Erdichten, *v. a.* inventer, feindre; controuver; sich Ruhm &c, acquérir de la célébrité par ses poésies.
Erdichtet, *part. et adj.* feint, fictif; eine erdichtete Krankheit, une maladie de commande, *f.*
Erdichtung, *f.* invention; fiction, *f.*

Erdig, *adj.* terreux; terrestre.
Erdkäfer, *m.* escarbot, scarabée jardinier, *m.*
Erdkastanie, *f.* terre-noix, *f. v.* Erdnuß.
Erdkiefer, *f.* coris; ive musquée, ivette, *f.*
Erdkloß, *m.* motte de terre, motte, *f.*
Erdkluft, *f.* fente de terre, *f.*
Erdkohle, *f.* charbon de terre, *m.*
Erdkörper, *m.* globe terrestre, *m.*; planète habitée, *f.*
Erdkreis, *m.* Erdkugel, *f.* globe de la terre, *m.*
Erdlage, *f.* couche de terre, *f.*
Erdmast, *f. T. forest.* vermine, *f.*
Erdmaus, *f.* rat des champs, *m.*
Erdmessen, *n.* Erdmeßkunst, *f.* géométrie, *f.*
Erdmesser, *m.* géomètre, *m.*
Erdmilbe, *f.* tique terrestre, *f.*
Erdmoos, *n.* mousse terrestre, *f.*
Erdmorchel, *v.* Trüffel.
Erdmörser, *m.* caisson de bombes, *m.*
Erdmotte, *f.* forbicine terrestre, *f.*
Erdnähe, *f. T. d'ast.* périgée, *m.*
Erdnuß, *f.* terre-noix, *f.*; *v.* aussi Erdeichel.
Erdpech, *n.* bitume, *m.* poix de terre, *f.*
Erdrauch, *m.* fumeterre, *f.* (plante)
Erdräumer, *m.* drague, *f.*
Erdreich, *n.* terrain, terroir, *m.*; terre, *f.*
sich Erdreisten, *v. réfl.* oser, avoir la hardiesse.
Erdrohr, *n.* télescope terrestre, *m.*
Erdrosseln, *v. a.* étrangler.
Erdrosselung, *f.* action d'étrangler, *f.*
Erdrücken, *v. a.* étouffer, écraser.
Erdrückung, *f.* action d'étouffer, *f.*
Erdsack, *m. T. de fort.* sac à terre, *m.*
Erdschaber, *m. T. de min.* louchet, *m.*
Erdschanze, *f.* fort de terre, *m.*
Erdschildkröte, *f.* tortue de terre, *f.*
Erdschnecke, *f.* limas, *m.* limace, *f.*
Erdscholle, *f.* motte, *f.*
Erdschwamm, *m.* champignon; potiron, *m.*
Erdschwarz, *n.* noir de terre, *m.*
Erdschwein, *n.* fourmilier, tamanoir, *m.*
Erdspinne, *f.* araignée de campagne, *f.* faucheur, *m.*
Erdspinnenkraut, *n.* phalange, *f.*
Erdspitze, *f.* cap, *m.* pointe de terre, *f.*
Erdstrich, *m.* zône, *f.*
Erdsucher, *m. T. de min.* sonde, *f.*
Erdthier, *n.* animal terrestre, *m.*
Erdulden, *v. a.* souffrir, essuyer, endurer, supporter.
Erduldung, *f.* souffrance, *f.*
Erdwall, *m.* Erdwerk, *n.* terrasse, levée de terre, *f.*
Erdwand, *f. T. de mi.* couverture terreuse, *f.*
Erdwasser, *n.* eaux de la terre, *f. pl.*
Erdweihrauch, *m.* ive, ivette, *f.*
Erdwinde, *f.* vindas; liseron, petit liset, *m.* campanette, clochette, élatine, (plantes), *f.*
Erdwurf, *m.* coup de mortier, *m.*; *v.* aussi Erdmörser.
Erdwurm, *m.* ver de terre, *m.*
Erdzirkel, *m.* cercle du globe, de la sphère, *m.*
Erdzunge, *f.* langue de terre, *f.*
sich Ereifern, *v. réfl.* s'emporter.
Ereiferung, *f.* emportement, *m.*
sich Ereignen, *v. réfl.* arriver, se présenter.
Ereignung, *f.* Ereigniß, *n.* événement, cas, *m.*
Ereilen, *v. a.* atteindre, attraper.
Eremit, *v.* Einsiedler.
*Ererben, *v. a.* hériter.
Erfahren, *v. a. ir.* gagner en menant une voiture &c.; tuer, faire périr sous un chariot, un traîneau &c. sur ...; *fig.* savoir, apprendre; éprouver, essuyer.
Erfahren, *adj.* expérimenté, expert, versé (dans, in).
Erfahrung, Erfahrenheit, *f.* expérience, *f.*; in — bringen, savoir, apprendre.
Erfassen, *v. a.* empoigner, prendre, *v.* Fassen.
Erfechten, *v. a. ir.* gagner par un combat, une contestation &c.; remporter (la victoire); obtenir en mendiant.
Erfinden, *v. a. ir.* inventer.
Erfinder, *m.* —inn, *f.* inventeur, *m.* inventrice, *f.*

Erfindsam, Erfinderisch, *adj.* inventif, ingénieux.
Erfindsamkeit, *f.* génie d'inventer, *m.*
Erfindung, *f.* invention ; fiction, *f.*
Erfindungskraft, *f.* invention, *f.*
Erfindungsreich, *adj.* fertile en inventions.
Erfischen, *v.* Auffischen.
Erflehen, *v. a.* obtenir par ses prières.
Erfliegen, *v. a. ir.* attraper, atteindre en volant.
Erfolg, *m.* résultat, *m.* ; suite ; issue, *f.* succès, *m.*
Erfolgen, *v. n.* résulter, s'ensuivre ; es ist nichts darauf erfolgt, la chose est demeurée sans effet.
Erforderlich, *adj.* requis, nécessaire.
Erfordern, *v. a.* demander, exiger, requérir ; dieses erfordert Zeit, il faut du temps pour cela ; erfordert werden, falloir être nécessaire.
Erforderniß, *n.* exigance, nécessité ; chose nécessaire, *f.*
Erforderung, *f.* exigance, *f.*
Erforschen, *v. a.* scruter, sonder, pénétrer, rechercher, reconnaître.
Erforscher, *m.* scrutateur ; explorateur.
Erforschlich, *adj. p. u.* pénétrable.
Erforschung, *f.* recherche, *f.*
Erfragen, *v. a.* trouver à force de demander, s'informer ; wo ist er zu —? dites-moi son adresse.
sich Erfrechen, *v. réfl.* oser, avoir l'effronterie, l'audace.
Erfreuen, *v. a.* réjouir, récréer, faire plaisir ; ich bin darüber sehr erfreut, j'en suis ravi, charmé.
Erfreulich, *adj.* joyeux.
Erfreyen, *v.* Befreyen.
Erfrieren, *v. n. ir.* geler, mourir de froid ; die Weinstöcke sind erfroren, les vignes ont gelé ; ich bin ganz erfroren, je suis transi de froid ; erfrorne Füße &c. haben, avoir les pieds gelés ; er hat (sich) die Nase erfroren, il a le nez gelé.
Erfrischen, *v. a.* rafraichir ; sich —, se rafraichir.
Erfrischend, *adj.* rafraichissant ; *T. de méd.* refrigérant.
Erfrischung, *f.* rafraichissement, *m.*
Erfroren, *part.* gelé, *v.* Erfrieren.
Erfüllen, *v. a. fig.* remplir ; accomplir ; erfüllt werden ; s'accomplir.
Erfüllung, *f.* accomplissement, *m.* ; in — gehen, kommen, s'accomplir.
Erfurt, *n.* Erfort, *m.* (ville)
Ergänzen, *v. a.* réparer, refaire ; *fig.* parfaire, restituer, rétablir ; suppléer ; compléter ; die Truppen —, recruter les troupes.
Ergänzend, *adj.* *complémentaire, *supplémentaire.
Ergänzung, *f.* réparation ; restitution, *f.* rétablissement ; supplément ; complétement, *m.*
Ergänzungsstück, n. complément, *m.*
Ergattern, *v. a. fam.* attraper.
sich Ergeben, *v. réfl.* se rendre, se soumettre ; sich auf Gnade u. Ungnade, se rendre à discrétion ; einer Sache (den Wissenschaften u.) —, s'adonner, s'attacher, se dévouer, s'appliquer à qc ; dem Laster &c. —, s'abandonner, se livrer au vice &c. ; dem Spiele —, s'adonner au jeu ; darein —, s'y soumettre, y acquiescer, y consentir ; in den göttlichen Willen, se résigner à la volonté de Dieu ; dem Teufel —, se donner au diable ; (sich zutragen) arriver, se passer, se faire ; hieraus ergiebt sich, il s'ensuit de là.
Ergeben, *part. et adj.* adonné, attaché, sujet ; dévoué, acquis ; er ist dem Trunke, den Vergnügungen u. —, il est sujet à boire, aux plaisirs &c. ; Ihr ergebener, ergebenster Diener, votre très-humble serviteur ; ich bitte ergebenst, je vous prie très-humblement.
Ergebenheit, *f.* dévouement, attachement, *m.* dévotion, *f.*
Ergebung, *f.* soumission, résignation, *f.*
Ergehen, *v. a. ir. p. u.* acquérir, gagner en faisant quelque chemin. — *v. n. ir. fig.* être publié ; — lassen, publier, émettre (un décret &c.) ; Recht — lassen, rendre la justice ; etwas über sich — lassen, souffrir, endurer qc. ; (geschehen) arriver ; *imp.* es ist mir wohl, übel ergangen, je me suis bien, mal porté (trouvé), j'ai été dans un bon état, dans un mauvais état, dans le malheur.
Ergeitzen, *v. a.* amasser par avarice.
Ergiebig, *adj.* riche, abondant.
Ergiebigkeit, *f.* richesse, *f.*
Ergießen, *v. a. ir.* épandre, répandre ; sich —, s'épandre, se répandre ; se déborder ; se décharger, se dégorger ; dieser Fluß ergießt sich in das Meer, ce fleuve se décharge, se dégorge, se rend dans la mer.
Ergießung, *f.* débordement, dégorgement ; *T. de med.* débord ; *fig.* die — des Herzens, épanchement de coeur, *m.*
Ergötzen, *v. a.* récréer, divertir, réjouir, délecter ; sich an etwas, mit etwas —, se récréer, se délecter, prendre plaisir à qc. ; sich über etwas —, se repaître de qc.
Ergötzend, Ergötzlich, *adj.* récréatif, divertissant, réjouissant, agréable.
Ergötzlichkeit, Ergötzung, *f.* récréation, réjouissance, *f.* divertissement, *m.*
Ergrauen, *v. n. p. u.* grisonner, blanchir.
Ergreifen, *v. a. ir.* prendre, saisir, empoigner ; attraper ; *T. de pr.* appréhender ; *fig.* prendre, saisir (l'occasion &c.) ; embrasser (une opinion &c.) ; die Waffen —, prendre les armes ; ein Mittel —, prendre un expédient ; das Feuer ergriff die Scheune, le feu prit à la grange ; von Schrecken &c. ergriffen werden, être saisi de frayeur &c.
Ergreifung, *f.* action de saisir, prise ; *T. de pr.* appréhension (d'un voleur &c.), *f.*
Ergrimmen, *v. n.* entrer en fureur, se courroucer.
Ergrübeln, *v. a.* découvrir à force de raffiner.
Ergründen, *v. a.* sonder ; *fig.* approfondir, pénétrer.
Ergründung, *f.* action de sonder, *f.* ; *fig.* approfondissement, *m.*
Erhaben, *adj.* haut, élevé ; *fig.* relevé, sublime ; *T.* en relief ; erhabene Arbeit, relief, ouvrage de relief, ganz erhabene, haut relief, plein relief, relief entier, ouvrage de ronde bosse, halb erhabene, demi-relief, flach erhabene, bas-relief, *m.*
Erhalten, *v. a. ir.* recevoir, avoir ; obtenir, *T. de pr.* impétrer ; emporter, remporter, remporter ; tirer, retirer de … ; conserver, maintenir ; entretenir, sustenter, nourrir ; einem das (bey dem) Leben —, conserver la vie à q. ; sich —, se conserver, se maintenir ; se soutenir ; s'entretenir ; se sustenter.
Erhalter, *m.* —inn, *f.* conservateur, *m.* —trice, *f.*
Erhaltung, *f.* obtention, *T. de pr.* impétration ; conservation, *f.* ; maintien ; entretien, *m.*
Erhandeln, *v. a.* acquérir en marchandant, acheter.
sich Erhängen, *v. réfl.* se pendre.
Erharten, *v. n.* s'endurcir.
Erhärten, *v. a. fig.* prouver, affirmer.
Erhartung, *f.* endurcissement, *m.*
Erhärtung, *f.* preuve, affirmation, *f.*
Erhaschen, *v. a.* attraper, happer, saisir, (aussi *fig.*).
Erhaschung, *f.* action d'attraper &c., *f.*
Erheben, *v. a. ir.* lever en haut ; *fig.* élever ; toucher, recevoir (de l'argent) ; relever, donner du relief ; élever, faire valoir, exalter, louer ; promouvoir, avancer ; sein Herz zu Gott —, élever son coeur à Dieu ; seine Stimme —, élever sa voix ; einen bis an den Himmel —, élever q. jusqu'aux nues, jusqu'au ciel ; einen in den Adelstand —, anoblir q. ; ein Gut zu einer Grafschaft &c. —, élever une terre en comté &c. ; ein Geschrey —, pousser des cris ; einen Streit —, commencer une querelle ; eine Klage wider einen —, intenter une action contre q. ; sich —, se lever, s'élever ; se rendre ; der Wind erhebt sich, le vent se lève ; es erhob sich ein Sturm, il s'éleva une tempête ; der König erhob sich nach L…, le roi se rendit à L… ; sich wider einen —, s'élever contre q. ; sich über seinen Stand —, s'élever au-dessus de sa condition ; sich einer Sache —, s'enorgueillir de qc.

Erheblich, *adj.* important, considérable.
Erheblichkeit, *f.* importance, *f.*
Erhebung, *f.* action de lever &c.; *fig.* élévation; levée (des deniers &c.), perception (des revenus &c.); érection (d'une terre en comté &c.), *f.*
Erheirathen, *v. a.* obtenir par mariage.
Erheischen, *v.* Erfordern.
Erheitern, *v. a.* éclaircir, rasséréner; *fig.* einen —, égayer q.; sich —, s'éclaircir, se rasséréner; *fig.* s'égayer; sein Gesicht erheitert sich, son front se déride.
Erheizen, *v. a.* chauffer à suffisance.
Erhellen, *v. a.* éclaircir, rendre clair; illuminer. — *v. n.* apparoir; daraus erhellet, de là il appert.
Erhenken, *v. a.* pendre; sich —, se pendre.
Erheucheln, *v. a.* obtenir par des flatteries.
Erhitzen, *v. a.* échauffer, (aussi *fig.*); sich —, s'échauffer; auf etwas erhitzt seyn, être acharné à qe.
Erhitzung, *f.* échauffement, *m.*; *T. de méd.* échauffaison, *f.*
Erhöhen, *v. a.* élever, relever, hausser; *T. d'arch.* exhausser, rehausser, surhausser; *fig.* hausser, rehausser (le prix, les gages &c.); exalter, agrandir; den Geschmack —, relever le goût; die Farbe —, aviver la couleur.
Erhöhung, *f.* élévation, *f.* haussement, exhaussement, relèvement, *m.*; *fig.* hausse, augmentation; exaltation, *f.*
sich **Erholen**, *v. réfl.* revenir à soi, se remettre, reprendre ses forces; se rétablir, se refaire; se délasser, se relâcher; an etwas —, se récompenser à ...; sich seines Schadens —, se dédommager de qe., se récompenser de sa perte; bey einem Raths —, consulter q., prendre avis de q.
Erholung, *f.* rétablissement; délassement, relâchement, relâche, *m.* récréation, *f.*; *T. de pr.* recours, *m.*
Erholungsstunde, *f.* heure de récréation, *f.*
Erhören, *v. a.* exaucer; das ist nicht erhört, c'est une chose inouïe.
Erhörlich, *adj.* digne d'être exaucé. *adv.* — beten, prier avec la certitude d'être exaucé, avec ferveur.
Erhörung, *f.* exaucement, *m.*
Erhungern, *v.* Verhungern.
Erhuren, *v. a. pop.* gagner par la débauche.
Erinnerer, *m.* moniteur, *m.*
Erinnerlich, *adj.* dont on se souvient; es ist mir noch —, je m'en souviens encore.
Erinnern, *v. a.* einen an etwas, faire souvenir q. de qe.; etwas —, faire mention de qe., mentionner q.; avertir de qe.; eine Schuld —, répéter une dette; ich habe dabey nichts —, je n'ai rien à y redire; sich einer Sache or an etwas —, se souvenir, se ressouvenir de qe., se rappeler, se remettre qe.; garder la mémoire de qe.
Erinnerung, *f.* souvenir, ressouvenir, *m.*; *fig.* admonition, exhortation; monition, *f.* avertissement, *m.*; etwas bey einem wieder in — bringen, remettre qe. en mémoire à q.
Erinnerungsschreiben, *n.* monitoire, *m.* lettre monitoire, *f.*
Erinnerungskraft, *f.* -vermögen, *n.* mémoire, *f.*
Erjagen, *v. a.* attraper, atteindre (en chassant); *fig.* acquérir par ses soins, remporter.
Erkalten, *v. n.* froidir, se froidir; *fig.* se refroidir.
sich **Erkälten**, *v. réfl.* se morfondre, gagner du froid.
Erkaltung, *f. fig.* refroidissement, *m.*
Erkältung, *f.* froid, refroidissement, *m.*
Erkämpfen, *v. a.* acquérir, remporter en combattant.
Erkannt, *part.* connu, reconnu, (*v.* Erkennen).
Erkargen, *v. a.* épargner ou amasser par lésine.
Erkaufen, *v. a.* acheter; corrompre.
Erkennbar, *adj.* connaissable, reconnaissable.
Erkennen, *v. a. ir.* connaître; discerner, distinguer; reconnaître; avouer, confesser; etwas zu — geben, donner à entendre, déclarer qe.; sich zu — geben, se faire connaître, se donner à connaître, in einer Sache (als Richter) —, connaître de qe., prononcer sur qe.; einen für etwas —, reconnaître q. pour ...; Wohlthaten (mit Dank) —, reconnaître des bienfaits; eine Frau fleischlich —, connaître une femme charnellement.
Erkenntlich, *adj.* reconnaissable; reconnaissant.
Erkenntlichkeit, *f.* reconnaissance, *f.*
Erkenntniß, *f.* connaissance, *f.*; zur — kommen, venir à résipiscence; einen zur — bringen, désaveugler, désabuser q.
Erkenntniß, *n.* connaissance, décision (d'un juge), *f.*
Erkenntnißgrund, *m.* principe de connaissance, *m.*
Erkenntnißvermögen, *n.* entendement, *m.* intelligence, *f.*
Erkennung, *f.* reconnaissance; connaissance, *f.*
Erker, *m.* avance, *f.* cabinet saillant; balcon, *m.*
Erkiesen, *v. a. p. u.* élire, choisir.
Erkiesung, *f.* élection, *f.* choix, *m.*
Erklären, *v. a.* expliquer, éclaircir; définir; déclarer (la guerre &c.); gerichtlich —, prononcer; sich —, s'expliquer; se déclarer, *se prononcer; sich für od. wider einen —, se déclarer pour ou contre q.
Erklärend, *adj.* explicatif; déclaratif; déclaratoire.
Erklärt, *part.* expliqué; déclaré, *prononcé.
Erklärung, *f.* explication, *f.* éclaircissement, *m.*; définition; déclaration, *f.*
Erklärungsschrift, *f.* commentaire, *m.*
Erklecken, *v. n. p. u.* suffire.
Erklecklich, *adj.* suffisant; considérable. — *adv.* suffisamment; considérablement.
Erklettern, **Erklimmen**, *v. a.* grimper au haut de ..., gravir.
Erklingen, *v. n. ir.* sonner; résonner.
Erklopfen, *v. a.* éveiller ou faire sortir en heurtant.
Erklügeln, *v. a.* inventer en raffinant.
Erkoren, *adj.* élu, choisi.
Erkranken, *v. n.* tomber malade.
Erkriechen, *v. a. ir.* obtenir en rampant devant q.
Erkriegen, *v. a.* conquérir, gagner par les armes.
Erkrummen, *v. n.* se tortuer.
sich **Erkühnen**, *v. réfl.* oser, s'enhardir.
Erkühnen, *n.* audace, hardiesse, *f.*
Erkundigen, *v. a. v.* Auskundschaften; sich nach etwas bey einem —, s'informer, s'enquérir, s'enquêter de qe. à q.; sich nach jemandes Lebenswandel —, rechercher la vie de q., faire la recherche de la vie de q.
Erkundigung, *f.* recherche; *T. de pal.* information, enquête, *f.*
Erkünsteln, *v. a.* inventer; rechercher.
Erkünstelt, *adj.* artificiel.
Erlahmen, *v. n.* devenir estropié, perclus.
Erlangbar, *adj. p. u.* impétrable.
Erlangen, *v. a.* atteindre; *fig.* obtenir, *T. de pr.* impétrer.
Erlangen, *n.* Erlang, *m.* (ville)
Erlangung, *f.* obtention; *T. de pr.* impétration, *f.*
Erlaß, *m.* remise, rémission, *f.*
Erlassen, *v. a. ir.* envoyer (une lettre); émettre (un décret); einem etwas, ou einen einer Sache —, remettre qe. à q., dispenser, exempter q. de qe.; pardonner qe. à q.; ich habe ihm die Schuld —, je lui ai remis la dette; einen seines Eides —, absoudre (relever) q. de son serment.
Erlaßjahr, *n.* jubilé, *m.*
Erlaßlich, **Erläßlich**, *adj.* rémissible, véniel.
Erlassung, *f.* rémission, remise; dispense, exemption; absolution (des péchés), *f.*; *dégrèvement, *m.*
Erlauben, *v. a.* permettre; accorder; comporter.
Erlaubniß, *f.* permission, *f.*
Erlaubnißschein, *m.* lettre de permission, *f.* *permis; — zu heirathen, dimissoire, *m.*
Erlaubt, *adj.* permis, licite. — *adv.* licitement.
Erlaucht, *adj.* Illustrissime. (titre)
Erlauern, *v. a.* attraper ou obtenir en épiant; attendre qu'on attrape ou reçoive qe.
Erlaufen, *v. a. ir.* atteindre; *fig.* attraper.
Erläutern, *v. a.* éclaircir; expliquer.
Erläuterung, *f.* éclaircissement, *m.*

Erläuterungsschrift, *f.* acte déclaratif, *m.*
Erle, *f.* **Erlenbaum**, *m.* aune, *m.*
Erleben, *v. a.* vivre jusqu'à ce que ...; parvenir à (un certain âge); avoir, éprouver, essuyer (du bonheur, du malheur &c.); wenn ich die Zeit erlebe, si je vis jusqu'à ce temps; ich hoffe es nicht zu —, je n'espère pas voir cela en ma vie; Freude an seinen Kindern —, recevoir de la joie de ses enfants.
Erledigen, *v. a.* einen einer Sache, délivrer, décharger q. de qc.
Erledigt, *adj.* vacant; — seyn, vaquer, être vacant.
Erledigung, *f.* délivrance; vacance, *f.*
Erlegen, *v. a.* tuer; payer.
Erlegung, *f.* action de tuer, *f.*; payement, *m.*
Erleichtern, *v. a.* alléger, soulager; *fig.* faciliter; décharger; einem seine Last —, alléger q. de son fardeau *fig.* et einem bey seiner Arbeit —, soulager q. dans son travail; ich will es Ihnen —, je vous le faciliterai; sich —, se décharger; se soulager.
Erleichterung, *f.* allégement, soulagement, *m.*; décharge, *f.*
Erleiden, *v. a. ir.* souffrir, *v.* Leiden; der erlittene Schaden, dommage reçu, *m.*
Erleidlich, *v.* Leidlich.
Erlen, *adj.* d'aune.
Erlenholz, *n.* bois d'aune, *m.*
Erlenwald, *m.* aunaie, *f.*
Erlernen, *v. a.* apprendre, *v.* Lernen.
Erlernung, *f.* étude, *f.*
Erlesen, *v. a. ir.* choisir, élire, *v.* Auslesen, Aussuchen.
Erleuchten, *v. a.* éclairer, illuminer, (aussi *fig.*).
Erleuchtend, *adj.* illuminatif.
Erleuchtung, *f.* illumination, *f.*
Erliegen, *v. n. ir.* succomber.
Erlisten, *v. a. p. u.* attraper par ruse, par finesse.
Erlogen, *adj.* faux; das ist —, c'est un mensonge.
Erlöschen, *v. n. ir.* s'éteindre, (aussi *fig*).
Erloschen, *part.* éteint; amorti, (d'une dette &c.); eine erloschene Schrift, une écriture déteinte, passée.
Erlöschung, *f.* extinction, *f.*
Erlösen, *v. a.* racheter; délivrer (d'un mal).
Erlöser, *m.* rédempteur, sauveur; libérateur, *m.*
Erlösung, *f.* rédemption, *f.* rachat, *m.*; délivrance, *f.*
Erlustigen, *v.* Belustigen, Ergötzen.
sich **Ermächtigen**, *v. réfl.* einer Sache, s'emparer de qc.; usurper qc.; s'arroger qc.; *p. u.* oser, avoir la hardiesse.
Ermächtigung, *f.* action de s'emparer &c.; usurpation; *p. u.* hardiesse, *f.*
Ermahnen, *v. a.* exhorter; *T. de pr.* admonéter.
Ermahnung, *f.* exhortation; admonition, *f.*
Ermangeln, *v. n.* manquer, avoir faute de ...; es an etwas — lassen, manquer à qc.
Ermangelung, *f.* manque, défaut, *m.* in — dessen, faute, au défaut de cela.
sich **Ermannen**, *v. réfl.* s'évertuer.
Ermäßigen, *v. a. T. de chanc.* modérer; juger.
Ermatten, *v. n.* se lasser, s'affaiblir. — *v. a.* lasser, fatiguer.
Ermattung, *f.* épuisement, *m.*; lassitude, *f.*
Ermel, *v.* Ärmel.
Ermessen, *v. a. ir.* mesurer; *fig.* juger, estimer, présumer, conjecturer, croire. — *n.* jugement, avis, *m.*
Ermeßlich, *adj.* mesurable; *T. de géom.* commensurable; *fig.* probable.
Ermeßlichkeit, *f.* *T. de géom.* commensurabilité, *f.*
Ermorden, *v. a.* assassiner, tuer, massacrer.
Ermordung, *f.* action d'assassiner, *f.*; meurtre, homicide, *m.*
Ermüden, *v. a.* lasser, fatiguer, harasser. — *v. n.* se lasser, devenir las.
Ermüdend, *adj.* lassant, fatigant.
Ermüdet, *part. et adj.* las, fatigué, *v.* Müde.
Ermüdung, *f.* action de lasser &c.; lassitude, fatigue, *f.*

Ermuntern, *v. a.* éveiller; *fig.* éveiller; encourager, animer, exciter; sich —, s'éveiller.
Ermunterung, *f.* réveil; *fig.* encouragement, *m.*
Ernähren, *v. a.* nourrir, entretenir, sustenter; alimenter; sich —, se nourrir, s'entretenir, se sustenter, subsister; vivre de qc.; sie ernährt sich mit Spinnen, elle gagne sa vie à filer; damit ernährt er sich, c'est son gagne-pain.
Ernährer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui nourrit q.
Ernährung, *f.* sustentation, *f.*
Ernennen, *v. a. ir.* nommer, désigner, déclarer; einen zum Schiedsrichter, zu seinem Erben &c. —, nommer q. arbitre, son héritier &c.; einen General —, déclarer un général.
Ernenner, *m.* nominateur, *m.*
Ernennung, *f.* nomination, désignation, *f.*
Ernestine, *f.* Erneste, *f.* (nom de femme)
Erneuen, **Erneuern**, *v. a.* renouveler.
Erneuerung, *f.* renouvellement, *m.*; rénovation, *f.*
Erniedrigen, *v. a.* abaisser; *fig.* abaisser, humilier, ravaler; sich —, s'abaisser.
Erniedrigung, *f.* abaissement, *m.*; humiliation, *f.*
Ernst, *m.* Erneste, *m.* (nom d'homme)
Ernst, *m.* sérieux, *m.*, gravité, *f.*; zèle, ardeur, ferveur; sévérité, rigueur, *f.*: ist es —, Ihr —? est-ce tout de bon? parlez-vous sérieusement? in allem Ernste, tout de bon; eine Sache für — aufnehmen, prendre qc. dans le sérieux; aus einer Sache — machen, prendre qc. au sérieux; mit —, sérieusement; avec chaleur.
Ernst, **Ernsthaft**, *adj.* sérieux; grave. — *adv.* sérieusement; gravement.
Ernsthaftigkeit, *f.* sérieux, *m.*; gravité, *f.*
Ernstlich, *adj.* sérieux; sévère, rigoureux. — *adv.* sérieusement; avec ardeur; sévèrement.
Ernte, *f.* moisson; récolte, dépouille, cueillette, levée, *f.*
Erntebier, *n.* bière pour la moisson, *f.*
Erntedienst, *m.* **Erntefrohne**, *f.* corvée pendant la moisson, *f.*
Ernteferien, *pl.* féries des moissons, *f. pl.*
Erntekranz, *m.* couronne d'épis et de fleurs, *f.*
Erntemonat, *m.* mois d'Août, *m.*
Ernten, *v. a.* moissonner, récolter, faire la moisson, la récolte.
Erntewagen, *m.* charti, *m.*
Erntewetter, *n.* temps favorable à la moisson, *m.*
Erntezeit, *f.* temps de la moisson, *m.* moisson, *f.*
Eroberer, *m.* conquérant, *m.*
Erobern, *v. a.* conquérir, prendre; *fig.* faire la conquête de ..; zu —, prenable.
Eroberung, *f.* conquête, prise, *f.*
Eroberungssucht, *f.* rage de faire des conquêtes, *f.*
Eröffnen, *v. a.* ouvrir; *fig.* ouvrir; déclarer; seine Meinung —, dire son sentiment, se déclarer.
Eröffnend, *adj.* *T. de méd.* apéritif, désopilatif.
Eröffnung, *f.* ouverture, (aussi *fig.*) déclaration, *f.*
Erörtern, *v. a.* résoudre, discuter, décider.
Erörterung, *f.* résolution, discussion, décision, *f.*
Erpicht, *adj. fam.* auf etwas, avide de qc., passionné pour qc., adonné, acharné à qc..
Erpressen, *v. a.* extorquer.
Erpresser, *m.* concussionnaire, exacteur, *m.*
Erpressung, *f.* extorsion, exaction, concussion, *f.*
Erproben, *v. a.* éprouver.
Erprobt, *part. et adj.* éprouvé, à l'épreuve.
Erquicken, *v. a.* récréer, restaurer, soulager.
Erquickend, *adj.* récréatif.
Erquickung, *f.* récréation, *f.* soulagement, *m.*
Errathen, *v. a. ir.* deviner; Ihr habt es —, vous l'avez deviné, vous y êtes, vous y voilà.
Erregen, *v. a.* émouvoir; exciter, agiter; ein Gelächter —, faire rire.
Erregung, *f.* action d'émouvoir; excitation; émotion, agitation, *f.*
Erreichbar, *adj.* ce qu'on peut atteindre; *fig.* à quoi l'on peut parvenir.

Erreichen, *v. a.* atteindre ; joindre, attraper; *fig.* atteindre, égaler ; parvenir à ..., arriver à ..., gagner ; obtenir ; seinen Zweck, seine Absicht —, atteindre son but, parvenir à ses fins ; sein Ende —, prendre fin, finir.
Erreichung, *f.* action d'atteindre ; nach — seiner Absicht, ayant atteint son but.
Erreiten, *v. a. ir.* gagner en allant à cheval.
Errennen, *v. a. p. u.* gagner en courant, *v.* Erlaufen.
Erretten, *v. a.* sauver, délivrer.
Erretter, *m.* sauveur ; libérateur, *m.*; —inn, *f.* libératrice, *f.*
Errettung, *f.* délivrance, *f.*
Errichten, *v. a.* ériger, élever ; *fig.* créer, instituer, établir, fonder; Freundschaft mit einem —, contracter amitié avec q.
Errichtung, *f.* érection ; *fig.* création , institution, fondation, *f.* établissement, *m.*
Erringen, *v. a. ir.* emporter, remporter, ou obtenir en luttant contre ... ; *fig.* gagner avec peine, obtenir par ses efforts ; parvenir enfin à ... .
Erröthen, *v. n.* rougir, avoir confusion.
Erröthen, *n.* changement de couleur, *m.* rougeur, *f.*
Errudern, *v. a.* joindre, attraper à force de rames.
Errufen, *v. a. ir.* crier tant qu'un autre nous entende ; ich kann ihn nicht —, il est trop loin pour l'appeler.
Errungene, *n.* *T. de pr.* acquêts, *m. pl.*
Errungenschaft, *f.* *T. de pr.* conquêt, *m.*
Ersättigen, *v. a.* assouvir, *v.* Sättigen.
Ersättigung, *f.* assouvissement, *m.* *v.* Sättigung.
Ersättlich, *adj.* *rassasiable.
Ersättlichkeit, *f.* *rassasiabilité, *f.*
Ersatz, *m.* compensation, *f.* ; équivalent, *m.*
Ersaufen, *v. n. ir.* se noyer ; *fig.* in Wollüsten ersoffen seyn, être noyé dans les voluptés.
Ersäufen, *v. a.* noyer ; sich —, se noyer.
Ersäufung, *f.* *noyade, *f.*
Erschaben, *v. a. fig. pop.* amasser par lésine.
Erschachern, *v. a. fam.* gagner par un trafic (frauduleux).
Erschaffen, *v. a. ir.* créer.
Erschaffung, *f.* création, *f.*
Erschallen, *v. n. reg. et ir.* retentir ; résonner ; *fig.* se répandre.
Erscharren, *v. a. fig. pop.* amasser avec peine.
Erscheinen, *v. n. ir.* paraître, apparaître, faire voir, se manifester ; comparaître (en justice) ; dieses Werk ist vorige Messe erschienen, cet ouvrage a paru la foire dernière ; es erschien ihm ein Gespenst, il lui apparut un spectre ; Geister — lassen, évoquer les esprits ; nicht an dem bestimmten Orte —, manquer au rendez-vous.
Erscheinung, *f.* apparition, vision; comparution (en justice) ; phénomène, *m.* ; der Erscheinungen hat, un visionnaire; das Fest der — Christi, Epiphanie, *f.*
Erschießen, *v. a. ir.* tuer d'un coup d'arme à feu, de flèche &c. ; (mit der Flinte) fusiller ; (mit der Büchse) arquebuser. — *n.* *fusillade, *f.*
Erschinden, *v. a. ir. fig. pop.* amasser en lésinant.
Erschlaffen, *v. n.* se relâcher.
Erschlaffung, *f.* relâchement, *m.* ; rélaxation, *f.*
Erschlagen, *v. a. ir.* tuer, assommer ; vom Donner — werden, être frappé, écrasé d'un coup de foudre.
Erschlagene, *m.* mort, *m.*
Erschleichen, *v. a. ir.* surprendre, attraper ; capter, obtenir par artifice.
Erschleichung, *f.* surprise, subreption, obreption ; captation, *f.*
Erschlichen, *adj.* subreptice, obreptice.
Erschmeicheln, *v. a.* obtenir par flatterie.
Erschnappen, *v. a.* happer ; *fig.* attraper ; pêcher.
Erschöpfen, *v. a.* épuiser, (aussi *fig.*) ; eines Geduld —, pousser la patience de q. à bout.
Erschöpflich, *adj.* épuisable.
Erschöpfung, *f.* épuisement, *m.*
Erschrecken, *v. a.* épouvanter, effrayer. — *v. n. ir.* s'épouvanter, s'effrayer (de ..., über ...), se saisir. — *n.* effroi, *m.* épouvante , terreur, *f.*
Erschrecklich, *adj.* épouvantable, effroyable, terrible, horrible, affreux. — *adv.* épouvantablement, effroyablement, terriblement &c.
Erschreiben, *v. a. ir.* gagner en écrivant, par sa plume.
Erschreiten, *v. a. ir.* atteindre en faisant un pas.
Erschreyen, *v. a. ir. v.* Errufen.
Erschrocken, *part. et adj.* effrayé, saisi.
Erschrockenheit, *f.* effroi, *m.* frayeur, *f.*
Erschüttern, *v. a.* ébranler, étonner ; *fig.* ébranler. — *v. n.* trembler, être agité, s'ébranler.
Erschütterung, *f.* ébranlement, étonnement, *m.* secousse ; die elektrische —, commotion électrique, *f.*
Erschweren, *v. a.* (surcharger ;) *fig.* rendre plus pénible, augmenter les difficultés ; aggraver (le crime, le mal).
Erschwerung, *f.* action de &c. ; surcharge, *f.*
Erschwingen, *v. a. ir.* gagner avec peine ; fournir, suffire.
Erschwinglich, *adj.* ce qui se fait ou se trouve avec peine.
Ersehen, *v. a. ir.* voir ; *fig.* remarquer , observer ; choisir, destiner ; soviel ich daraus — kann , autant que j'en puis juger ; seine Zeit —, prendre son temps ; *fam.* etwas an einem —, trouver à q. qc. qui plaît.
Ersetzen, *v. a.* réparer ; restituer ; suppléer , compenser ; remplacer (q.) ; *T. de pr.* refonder ; den Schaden —, réparer le dommage , einem , dédommager q. ; die Kräfte —, rétablir , restaurer les forces.
Ersetzlich, *adj.* réparable, restituable.
Ersetzung, *f.* réparation, *f.* dédommagement, *m.* ; restitution, *f.* ; remplacement, *m.* ; compensation, *f.* ; restauration (des forces) ; *T. de pr.* réfusion (des dépens), *f.*
Erseufzen, *v. a.* obtenir par ses soupirs.
Ersichtlich, *adv.* daraus ist —, il appert par là.
Ersingen, *v. a. ir.* gagner en chantant.
Ersinken, *v. a. ir.* *T. de mi.* creuser, exploiter une mine.
Ersinnen, *v. a. ir.* imaginer, inventer ; controuver.
Ersinnlich, *adj.* imaginable.
Ersitzen, *v. a. ir.* *T. de pr.* acquérir par prescription, par une longue possession ; *fig. fam.* auf etwas ersessen seyn, être infatué de qc. ; être adonné à qc., passionné pour qc.
Ersitzung, *f.* *T. de pr.* prescription, *f.*
Erspähen, *v.* Ausspähen.
Ersparen, *v. a.* épargner ; amasser , gagner par son épargne ; *fig.* épargner ; es an seinem Munde —, s'épargner sur sa bouche.
Ersparniß, *f.* Ersparte, *n.* Ersparung, *f.* épargne, *f.*
Erspielen, *v. a* gagner, acquérir par le jeu.
Erspinnen, *v. a. ir.* gagner en filant.
Ersprießen, *v. n. ir. p. u.* profiter, être utile.
Ersprießlich, *adj.* profitable, avantageux, utile.
Ersprießlichkeit, *f.* avantage, *m.* utilité, *f.*
Erspringen, *v. a. ir.* attraper en sautant.
Erst, *adv.* premièrement, en premier lieu; d'abord, au commencement ; auparavant; seulement , ne ... que ; — heute, seulement aujourd'hui ; es ist — drey Uhr, il n'est que trois heures ; ich bin — gekommen, je ne fais que de venir ; ich habe — erfahren, daß rc. je viens d'apprendre que &c. ; der soll noch — geboren werden, welcher rc., il est à naître qui &c.
Erstarren, *v. n.* roidir, se roidir, transir, s'engourdir ; vor Kälte, vor Furcht rc. —, transir de froid, de peur &c. ; — machen, engourdir, transir.
Erstarrt, *adj.* roide, transi.
Erstarrung, *f.* engourdissement ; transissement, *m.*
Erstatten, *v. a.* restituer, rendre ; *T. de pr.* refonder ; Bericht —, faire un rapport, un référé.
Erstattung, *f.* restitution, *f.*; — eines Berichts, rapport ; *T. de pr.* référé, *m.*
Erstaunen, *v. n.* s'étonner, être surpris.
Erstaunen, *n.* étonnement, *m.* surprise, *f.* ; in — setzen, frapper d'étonnement.

Erstaunenswürdig, Erstaunlich, *adj.* étonnant, surprenant. — *adv.* étonnamment.
Erstaunt, *adj.* étonné, surpris, interdit, éperdu; *fam.* extrême, furieux, prodigieux. — *adv.* éperdument; *fam.* extrêmement, furieusement.
Erste, (der, die, das) *adj.* le premier, la première; fürs erste, am ersten, zum ersten, *adv.* premièrement.
Erstechen, *v. n. ir.* mit einem Degen, Messer &c., tuer d'un coup (à coups) d'épée, de couteau &c.; mit einem Dolche —, poignarder.
Erstehen, *v. n. ir.* ressusciter. — *v. n. ir.* acheter à l'encan, à l'enchère.
Erstehung, *f.* résurrection, *f.*; achat qui se fait à l'enchère, *m.*
Ersteigen, *v. a. ir.* gagner la hauteur de ..., monter; mit Leitern —, escalader.
Ersterben, *v. n. ir.* mourir, expirer; *fig.* das Wort erstarb ihm auf der Zunge, sa parole lui manqua; *fam.* ich ersterbe Ihr unterthänigster &c., je suis jusqu'à la mort votre très-humble &c.
Erstgeboren, *adj.* premier né, aîné, der Erstgeborne, le fils aîné, le premier né.
Erstgemeldet, Erstgenannt, *adj.* susdit, ci-dessus mentionné.
Erstgeburt, *f.* primogéniture, aînesse, *f.* droit d'aînesse; premier fruit, *m.*
Ersticken, *v. a.* étouffer, suffoquer. — *v. n.* étouffer, être suffoqué, étrangler.
Erstickend, *adj.* étouffant, suffocant.
Erstickung, *f.* étouffement, *m.* suffocation, *f.*
Erstlich, *adv.* premièrement, en premier lieu.
Erstling, *m.* premier fruit; Erstlinge, *pl.* prémices, *f. pl.*
Erstorben, *part. et adj. fig.* mort, engourdi; éteint.
Erstreben, *v. a. poét.* obtenir par beaucoup d'efforts.
Erstrecken, *v. a.* étendre; sich —, s'étendre; monter, aller (à ..., auf ...).
Erstreiten, *v. a. ir.* conquérir, gagner, emporter par les armes, par les voies de justice ou par la dispute.
Erstummen, *v.* Verstummen.
Erstunken, *part. pop.* das ist — und erlogen, c'est un mensonge puant.
Erstürmen, *v. a.* emporter d'assaut.
Ersuchen, *v. a.* um etwas, requérir, prier de qc. — *n.* réquisition, prière, *f.*
Ertanzen, *v. a. fam.* gagner en dansant.
Ertappen, *v. a.* attraper, surprendre; einen auf frischer That —, prendre q. sur le fait, en flagrant délit.
Ertappung, *f.* surprise, *f.*
Ertauschen, *v. a.* se procurer en troquant.
Ertheilen, *v. a.* conférer (un emploi &c.); donner (ordre, la permission); einem Unterricht —, instruire q., lui donner une instruction.
Ertheilung, *f.* action de donner &c.; collation (d'un bénéfice), *f.*
Ertönen, *v. n.* sonner; résonner, retentir.
Ertönung, *f.* retentissement, bruit, son, *m.*
Ertrag, *m.* rapport, revenu, *m.*
Ertragen, *v. a. ir.* porter; *fig.* supporter, tolérer, endurer, souffrir; etwas Unangenehmes geduldig —, digérer qc.
Erträglich, *adj.* supportable, tolérable. — *adv.* supportablement.
Erträglichkeit, *f.* qualité d'une chose supportable, *f.*
Ertragsam, *adj.* d'un bon rapport; *v.* Einträglich.
Ertränken, *v. a.* noyer.
Ertränkung, *f.* action de noyer, *noyade, *f.*
Erträumen, *v. a.* s'imaginer; erträumt, chimérique; erträumte Dinge, rêveries, chimères, *f. pl.*
Ertrinken, *v. n. ir.* se noyer, être submergé.
Ertrotzen, *v. a.* emporter qc. de q. en le bravant, en lui faisant la morgue, ou en le boudant; emporter qc. de hauteur.
Erübrigen, *v. a.* avoir de reste; épargner, mettre à part.
Erübrigte, *n.* reste, *m.*
Erübrigung, *f.* épargne, *f.*

Erve, *f.* ers, *m.* vesce noire, *f.* (plante)
Erwachen, *v. n.* s'éveiller, se réveiller; vom Tode —, revenir de la mort, revivre. — *n.* réveil, *m.*
Erwachsen, *v. n. ir.* croître, grandir; *fig.* accroître, s'agrandir; naître, résulter.
Erwachsen, *adj.* adulte, en âge; ein erwachsener Mensch, eine erwachsene Person, une personne adulte, un adulte; ein erwachsenes Mädchen, une fille nubile.
Erwägen, *v. a. ir.* peser, considérer, examiner, faire réflexion; alles wohl erwogen, tout bien considéré.
Erwägung, *f.* réflexion, considération, *f.*; in — ziehen, prendre en considération, peser.
Erwählen, *v. a.* choisir, élire; einen zum Könige —, élire q. roi.
Erwählung, *f.* choix, *m.* élection, *f.*
Erwähnen, *v. a.* mentionner, faire mention.
Erwähnt, *adj.* susdit, mentionné.
Erwähnung, *f.* mention, *f.*; einer Sache — thun, faire mention de qc.; *fam.* faire commémoration de qc.
Erwärmen, *v. a.* chauffer, échauffer; dégourdir.
Erwärmung, *f.* action de chauffer &c.; *T. did.* caléfaction, *f.*
Erwarten, *v. n.* attendre; s'attendre à qc.
Erwartung, *f.* attente, *f.*; in —, en attendant.
Erwecken, *v. a.* éveiller, réveiller; *fig.* exciter, inciter (à qc.); causer, donner, faire naître; susciter; wieder —, réveiller, renouveler; von dem Tode —, ressusciter; Ekel —, donner du dégoût.
Erwecklich, *adj.* édifiant.
Erweckung, *f.* action d'éveiller &c.; résurrection; *fig.* excitation; édification, *f.*
sich Erwehren, *v. réfl.* eines Dinges, se défendre, s'empêcher de qc.
Erweichen, *v. a.* amollir; *T. de méd.* mollifier; *fig.* attendrir, fléchir; erweicht werden, s'amollir; *fig.* s'attendrir, fléchir; sich durch Bitten — lassen, se laisser fléchir aux (par les) prières.
Erweichend, *adj. T. de méd.* émollient.
Erweichung, *f.* amollissement; *fig.* attendrissement, *m.*
Erweinen, *v. n. p. u.* obtenir par des pleurs.
Erweis, *m.* preuve, *f. v.* Beweis.
Erweisen, *v. a. ir.* démontrer, prouver, faire voir, montrer, avérer; marquer, témoigner (de l'amitié &c.); faire (de l'honneur, de la politesse &c.); rendre (un service).
Erweislich, *adj.* démontrable; — machen, prouver, démontrer.
Erweisung, *f.* démonstration, preuve, *f.*; témoignage, *m.*
Erweitern, *v. a.* élargir; évaser; dilater; *T. d'arch.* ébraser; *fig.* étendre, agrandir, augmenter, amplifier; sich —, s'élargir; se dilater; s'étendre.
Erweiternd, *adj.* *extensif.
Erweiterung, *f.* élargissement, *m.*; dilatation, *f.*; *T. d'arch.* ébrasement, *m.*; *fig.* extension; amplification; *T. de méd.* — des Herzens, diastole, *f.*
Erwerb, *m.* acquêt, *m.* acquisition, *f.*; gain, profit, *m.*
Erwerben, *v. a. ir.* acquérir, gagner; mériter, s'attirer; *T. de pr.* acquêter.
Erwerber, *m.* —inn, *f.* acquéreur, *m.*
Erwerbsam, *adj.* industrieux, *industriel.
Erwerbsamkeit, *f.* industrie, *f.*
Erwerbung, *f.* acquisition, *f.*
Erwiedern, *v. n.* rendre, réciproquer; répondre, répliquer, repartir, reprendre.
Erwiederung, *f.* action de rendre la pareille &c.; réponse, repartie, réplique, *f.*
Erwischen, *v. a.* attraper, prendre; sich — lassen, donner dans le panneau.
Erworgen, *v. n. v.* Ersticken.
Erwuchern, *v. a.* gagner, amasser par usure.
Erwünscht, *adj.* favorable, avantageux.
Erwürgen, *v. a.* étrangler; égorger, tuer.
Erwürgung, *f.* action d'étrangler, d'égorger, *f.*

Erz, *n.* mine, *f.* minérai ; airain ; bronze, *m.*
Erz ..., *partic. dans la comp.* (*des titres*) archi ...; (*des subs.*) grand, achevé, insigne &c.; (*des adj.*) parfaitement, extrêmement &c.
Erzader, *f.* veine métallique, *f.*
Erzählen, *v. a.* conter, raconter, narrer, réciter.
Erzähler, *m.* —inn, *f.* conteur, raconteur, narrateur, *m.* conteuse, raconteuse, *f.*
Erzählung, *f.* narration, *f.* ; récit, conte ; narré, *m.* ; exposition, *f.*
Erzählungsweise, *adv.* par manière de récit.
Erzamt, *n.* charge de l'Empire administré par un électeur &c., *f.*
Erzart, *f.* minérai, *m.* mine, *f.*
Erzartig, *adj.* minéral, métallique.
Erzasche, *f.* tutie, spode, *f.*
Erzauge, **Erzäuglein**, *n.* minéral grenu, *m.*
Erzausschläger, *m.* mineur qui sépare le métal d'avec la pierre, *m.*
Erzbannerherr, *m.* grand gonfalonier de l'Empire, *m.*
Erzbetrieger, *m.* maître fripon, archi-fourbe, *m.*
Erzbischof, *m.* archevêque, métropolitain, *m.*
Erzbischöflich, *adj.* archiépiscopal, métropolitain.
Erzbisthum, *n.* archevêché, archiépiscopat, *m.*
Erzblume, *f.* spath, *m.* pierre feuilletée, *f.*
Erzböse, *adj.* extrêmement mauvais, méchant.
Erzbösewicht, *m.* scélérat achevé, *m.*
Erzbruch, *m.* *v.* **Erzgrube**.
Erzdechant, *m.* archidiacre, *m.*
Erzdiaconat, *f.* archidiaconé, *m.*
Erzdieb, *m.* maître larron, *m.*
Erzdruse, *f.* groupe métallique, *m.*
Erzdumm, *adj.* extrêmement stupide, bête.
Erzeigen, *v. a.* montrer, marquer, témoigner, faire.
Erzeigung, *f.* témoignage, *m.*
Erzen, *v. a. fam.* einen, parler à q. par **Er**.
Erzengel, *m.* archange, *m.*
Erzeugbar, *adj.* qui peut être produit, engendré.
Erzeugen, *v. a.* engendrer, (aussi *fig.*), procréer, produire.
Erzeuger, *m.* qui engendre, père, *m.*
Erzeugniß, *n.* production, *f.* ; produit, *m.*
Erzeugung, *f.* procréation, génération; production, *f.*
Erzfarbe, *f.* couleur de bronze, *f.*
Erzfaul, *adj.* paresseux au superlatif.
Erzgang, *m.* filon, *m.* veine métallique, *f.*
Erzgaudieb, **Erzgauner**, *m.* filou fieffé, *m.*
Erzgebirge, *n.* montagnes des mines, *f. pl.*
Erzgeizhals, *m.* avare fieffé, *m.*
Erzgräber, *m.* mineur, *m.*
Erzgrube, *f.* mine, minière, *f.*
Erzhaltig, *adj.* qui contient de la mine.
Erzhaus, *n.* dépôt des mines, *m.* ; — **Östreich**, auguste maison d'Autriche, *f.*
Erzherzog, *m.* archiduc, *m.*
Erzherzoginn, *f.* archiduchesse, *f.*
Erzherzoglich, *adj.* archiducal.
Erzherzogthum, *n.* archiduché, *m.*
Erzheuchler, *m.* franc hypocrite, *m.*
Erzhöhle, **Erztruhe**, *f.* chariot pour le minérai, *m.*
Erzhure, *f.* grande putain, franche paillarde, *f.*
Erzhütte, *f.* forge ou fonderie des métaux, *f.*
Erziehen, *v. a. ir.* élever, nourrir ; *fig.* élever, morigéner.
Erzieher, *m.* —inn, *f.* pédagogue, gouverneur, *m.* gouvernante, *f.*
Erziehung, *f.* éducation ; pédagogie, *f.*
Erziehungsanstalt, *f.* institut d'éducation, *m.* ; pension, *f.*
Erziehungsbuch, *n.* —schrift, *f.* livre, ouvrage pédagogique, *m.*
Erziehungsgeschäft, *n.* éducation, *f.*
Erziehungshaus, *n.* maison d'éducation, *f.*
Erziehungskunst, *f.* pédagogique, *f.*
Erzielen, *v. a.* viser ; *fig.* avoir en vue ; atteindre.
Erzittern, *v. n.* trembler.
Erzjäger, *m.* chasseur déterminé, *m.*
Erzkämmerer, *m.* archichambellan, *m.*
Erzkanzler, *m.* archichancelier, *m.*
Erzkasten, *m.* coffre pour la mine brisée et lavée, *m.*
Erzketzer, *m.* grand hérétique, *m.*
Erzknauser, **Erzknicker**, *m.* avare fieffé, pince-maille, *m.*
Erzkübel, *m.* seau pour le minérai, *m.*
Erzlaffe, *m.* fat achevé, *m.*
Erzlieferant, *m.* préposé pour délivrer le minérai à la fonderie, *m.*
Erzlügner, *m.* grand menteur, *m.*
Erzlümmel, **Erzölpel**, *m.* badaud achevé, gros lourdaud, *m.*
Erzmarschall, *m.* archimaréchal, *m.*
Erzmutter, *f.* matrice de métaux, *f.*
Erznarr, *m.* fou fieffé, *m.*
Erzprahler, *m.* grand fanfaron, rodomont, *m.*
Erzprobe, *f.* épreuve (qu'on fait de la mine), *f.*
Erzpriester, *m.* archiprêtre, *m.*
Erzpriesterlich, *adj.* archipresbytérial.
Erzpriesterschaft, *f.* archiprêtrise, *f.*
Erzpriesterthum, *n.* archiprêtré, *m.*
Erzprior, *m.* archiprieur, *m.*
Erzpriorey, *f.* archiprieuré, *m.*
Erzreich, *adj.* riche en mines.
Erzsaufer, *m.* grand buveur, ivrogne fieffé, *m.*
Erzschalk, *m.* rusé matois, fin rusé, *m.*
Erzschatzmeister, *m.* architrésorier, *m.*
Erzschaum, *m.* écumes métalliques, *f. pl.*
Erzscheiden, *n.* triage, *m.*
Erzschelm, *m.* fripon fieffé, *m.*
Erzschenk, *m.* archiéchanson, *m.*
Erzschiefer, *m.* écailles de bronze, *f. pl.*
Erzschlich, *m.* mine écrasée et lavée pour la fusion, *f.*
Erzschwelger, *m.* débauché au dernier point, *m.*
Erzschulfuchs, *m.* archipédant, *m.*
Erzspeise, *f.* bronze, *m.*
Erzspieler, *m.* joueur déterminé, joueur de profession, *m.*
Erzspion, *m.* vilain espion, *m.*
Erzspitzbube, *m.* filou, voleur fieffé, *m.*
Erzstift, *n.* archevêché, *m.*
Erzstufe, *f.* **Erzstein**, *m.* minérai, *m.* mine, *f.*
Erzteufe, *f.* profondeur de la mine, *f.*
Erztheiler, *m.* distributeur des mines, *m.*
Erztrog, *m.* lavoir, *m.*
Erztropfen, *m.* mine d'argent en forme de goutte, *f.*
Erztruchseß, *m.* archiéchanson tranchant, *m.*
Erzürnen, *v. a.* fâcher, irriter, courroucer, mettre en colère ; sich —, se fâcher, s'irriter, s'indigner, s'emporter, se mettre en colère.
Erzürnt, *adj.* en colère, fâché, irrité.
Erzvater, *m.* patriarche, *m.*
Erzwage, *f.* balance pour les minérais, *f.*
Erzwand, *f.* bloc, *m.*
Erzwäsche, *f.* lavage des mines, *m.* ; lavoir, *m.*
Erzwerk, *n.* ouvrages de métaux, *m. pl.*
Erzwingen, *v. a. ir.* forcer ; extorquer ; etwas von einem —, forcer q. de (à) faire qc.
Erzwucherer, *m.* insigne usurier, *m.*
Erzzauberer &c., *m.* grand magicien &c., *m.*
Es, *pron.* il ; ce ; le, la ; es ist Zeit, il est temps ; ich bin es, c'est moi ; ich weiß es, je le (la) sais.
Esaias, *m.* Isaïe, *m.* (nom d'homme)
Esche, *f.* ombre, *m.* (poisson)
Esche, *f.* **Eschenbaum**, *m.* frêne, *m.*
Eschen, *adj.* de frêne.
Eschenholz, *n.* bois de frêne, *m.*
Eschern, *v.* **Abeschern**.
Esel, *m.* âne, *m.* ; bourrique ; *T. de pr.* bête asine, *f.* ; der wilde —, âne sauvage, onagre, *m.* ; der — schreyt, l'âne brait ; *fig.* (der hölzerne —,) chevalet, baudet, *m.* ; er (sie) ist ein —, c'est un âne.
Eselchen, *n.* ânon, *m.*
Eseley, *f. pop.* ânerie, bêtise, *f.*
Eselfüllen, *n.* ânon, petit d'un âne, *m.*
Eselgrau, *adj.* gris d'âne, grison.
Eselhaft, *adj.* nigaud, lourdaud. — *adv.* en âne.
Eselinn, *f.* ânesse ; bourrique, *f.*
Eseln, *v. n. pop.* travailler comme un âne.
Eselsarbeit, *f. fig.* travail pénible, *m.*

Eselsbrücke, *f.* pont aux ânes, *m.*
Eselsfieber, *n.* fièvre de veau, *f.*
Eselsgeschrey, *n.* braiment, braire, *m.*
Eselsgurke, *v.* Springgurke.
Eselshaupt, *n.* *T. de mar.* chouquet, *m.*
Eselshaut, *f.* peau d'âne, *f.*
Eselshuf, *m.* pied d'âne; pas d'âne, (*v.* Huflattich), *m.*
Eselshüter, *m.* ânier, *m.*
Eselskopf, *m.* tête d'âne, *f.*; *fig.* âne.
Eselsmilch, *f.* lait d'ânesse; apocyn, (herbe), *m.*
Eselsohr, *n.* oreille d'âne; oreille (dans un livre), feuille racornie, *f.*
Eselsstall, *m.* étable aux ânes, *f.*
Eselstracht, *f.* ânée, *f.*
Eseltreiber, *m.* ânier, *m.*
Eseltreiberstecken, *m.* martin bâton, *m.*
Esparcette, *f.* esparcet, sainfoin, *m.*
Espe, *f.* Espenbaum, *m.* peuplier; tremble, *m.*
Espen, *adj.* de peuplier.
Espenholz, *n.* bois de peuplier, *m.*
Espenlaub, *n.* Espenblätter, *pl.* feuilles de peuplier; *T. de bl.* pannelles, *f. pl.*
Espenwald, *m.* tremblaie, *f.*
Esse, *f* cheminée; chaufferie, forge, *f.*
Essen, *v. a. ir.* manger; zum Frühstück —, déjeûner; zu Mittag —, dîner; zu Nachmittag —, goûter, faire collation; zu Abend —, souper; *fig.* mit dem Bäcker —, acheter son pain du boulanger.
Essen, *n.* manger, *m.*; viande, *f.*; mets, plat; repas; vor, nach dem —, avant, après le repas.
Essenkehrer, *m.* ramoneur, *m.*
Essenszeit, Eßzeit, *f.* temps du repas, *m.* heure du dîner &c., *f.*
Essenz, *f.* essence, *f.*
Esser, *m.* —inn, *f.* mangeur, *m.* —euse, *f.*
Esserlich, *adj. fam.* es ist mir nicht —, je n'ai aucune envie de manger, je n'ai aucun appétit.
Essig, *m.* vinaigre, *m.*; — mit Wasser vermischt, oxycrat, *m.*; mit — anmachen, vinaigrer; in — legen, confire, détremper dans du vinaigre; zu — werden, devenir aigre comme du vinaigre, s'aigrir.
Essigartig, *adj.* acétique, *v.* Essigsauer.
Essigbraten, *m.* rôti trempé dans du vinaigre, *m.*
Essigbrauer, -sieder, -händler, *m.* vinaigrier, *m.*
Essigbrauerey, -siederey, *f.* vinaigrerie, *f.*
Essigbrühe, Essigtunke, *f.* vinaigrette, *f.*
Essigflasche, *f.* Essigglas, *n.* Essigkrug &c., *m.* vinaigrier, *m.*
Essiggurke, *f.* concombre confit, cornichon confit, *m.*
Essigmeth, *v.* Sauerhonig.
Essigmücke, *f.* ange, mouche au vinaigre, *f.*
Essigrose, *f.* rose de Damas, *f.*
Essigsauer, *adj.* aigre; *T. de chim.* acétique, acéteux.
Essigschälchen, -schüsselchen, *n.* saucière au vinaigre, *f.*
Essigsyrup, Essigzucker, *m.* oxysaccharum, *m.*
Eßbar, *adj.* mangeable, comestible.
Eßkorb, *m.* panier, *m.*
Eßlöffel, *m.* cuiller de table, *f.*
Eßlust, *f.* appétit, *m.*
Eßmesser, *v.* Tischmesser.
Eßtisch, *m.* table à manger, *f.*
Eßsaal, Eßzimmer, *v.* Speisesaal, Speisestube &c.
Eßwaare, *f.* vivres, comestibles, *m. pl.* denrées, victuailles, *f. pl.*
Estrich, *n.* pavé; plancher bouzillé, *m.*; ein gegossenes —, aire de repous, *f.*; *fam.* (dicker Ruß) suie épaisse, *f.*
Etamin, *m.* étamine, *f.* (étoffe)
Etaminweber, *m.* étaminier, *m.*
Etliche, *pron.* quelques, quelques-uns, quelques-unes, plusieurs; les uns ... les autres; etliches, une partie, — zwanzig &c., vingt et tant, plus de vingt &c.; — hundert, tausend, quelques centaines, milliers.
Etlichemal, *adv.* plusieurs fois.
Etlichermaßen, *adv.* en quelque manière, un peu.
Etsch, *f.* Adige, *m.* (fleuve)

Etwa, **Etwan**, *adv.* peut-être, par hasard; environ, à peu près, presque, quelque; autrefois, quelque jour; en quelque façon, un peu.
Etwas, *pron.* quelque chose, une chose; une partie; un peu, quelque peu; rien; ohne — zu sagen, sans rien dire; *fam.* in —, en quelque manière ou façon.
Euch, *pron. pl.* vous.
Eucharius, *m.* Euchaire, *m.* (nom d'homme)
Euer, *pron. pl.* de vous, vous.
Euer, Eurer, *pron.* votre; à vous; euer, *pl.* vos.
Eugenius, *m.* Eugène, *m.* (nom d'homme)
Eulalia, *f.* Eulalie, *f.* (nom de femme)
Eule, *f.* hibou, *m.* chouette, *f.*
Eulenspiegel, *m.* espiègle, *m.*
Eulenspiegelstreich, *m fam.* espièglerie, *f.*
Eulogius, *m.* Euloge, *m.* (nom d'homme)
Euphorbie, *f.* euphorbe, *m.* (plante)
Euphrat, *m.* Euphrate, *m.* (fleuve)
Eurethalben, Euretwegen, um Euretwillen, *adv.* pour l'amour de vous, à cause de vous, à votre égard, par rapport à vous.
Eurige (der, die, das), *pron.* le, la vôtre; das —, le vôtre, votre bien; die Eurigen, les vôtres, vos parents.
Europa, *n.* Europe, *f.*
Europäer, *m.* —inn, *f.* Européen, *m.* —enne, *f.*
Europäisch, *adj.* Européen. — *adj.* à l'Européenne.
Euter, *m.* pis, *m.* tetine, *f.*
Euxin, *m.* Pont-Euxin, *m.*
Euxinische Meerenge, *f.* Bosphore, *m.*
Eva, *f.* Eve, *f.* (nom de femme)
Evangelisch, *adj.* évangélique. — *adv.* évangéliquement.
Evangelist, *m.* évangéliste, *m.*
Evangelium, Evangelienbuch, *n.* évangile, *m.*; das Evangelium predigen, évangéliser.

Ever, Ewer, *m.* bateau de rivière à fond plat, *m.*
Ewig, *adj.* éternel; perpétuel; hilf ewiger Gott! ah bon Dieu! der ewige Jude, le juif errant; auf —, *adv.* éternellement, perpétuellement, à perpétuité; à jamais, pour jamais; *fam.* es ist — Schade, c'est grand dommage.
Ewigkeit, *f.* éternité, *f.*; von — her, de toute éternité; in alle —, von — zu —, à tous les siècles, aux siècles des siècles; *fam.* in — nicht, jamais.

Examen, *n.* examen, *m.* *v.* Prüfung, Untersuchung.
Excellenz, *f.* Excellence, *f.* (titre)
Exempel, *n.* exemple, *m.* (*v.* Beyspiel); *T. d'ar.* règle, *f.*
Exemplar, *n.* exemplaire, *m.*; *T. d'imp.* copie, *f.*
Exemplarisch, *adj.* exemplaire. — *adv.* exemplairement, *m.*
Exequien, *pl.* obsèques, funérailles, *f. pl.*
Exequiren, *v. a.* *T. de pr.* exécuter.
Exerciren, *v. a.* faire faire l'exercice. — *v. n.* faire l'exercice.
Exercirkunst, *f.* tactique, *f.*
Exercirplatz, *m.* place d'armes, *f.*
Exercitium, *n.* exercice; *T. de col.* thème, *m.*
sich **Expectoriren**, *v. réfl. fam.* décharger son cœur.
Expediren, *v. a.* expédier, *v.* Ausfertigen.
Expedit, *adj. fam.* expéditif.
Expedition, *f.* expédition, *f.*; bureau, *m.*
Experiment, *n.* expérience, épreuve, *f.* *v.* Versuch.
Experimentalphysik, *f.* physique expérimentale, *f.*
Expresser, *m.* exprès, *m.*
Exponent, *m.* *T. d'ar.* exposant, *m.*
Extempore, *adv.* sur le champ; *v.* aus dem Stegreife.
Extra, *dans la comp.* *v.* Außerordentlich.
Extract, *m.* *T. de phar.* extrait, *m.*
Extrafein, *v.* Überfein.
Extrapost, *f.* poste extraordinaire, *f.*; mit — reisen, — nehmen, courir la poste.
Ey! *int.* ah, ha! eh, hé!
Ey, *n.* œuf; *T. d'arch. et d'orf.* ove, *m.*; Eyer legen, pondre; Eyer legend, ovipare; *prov.* das —

will klüger seyn, als die Henne, c'est gros Jean qui veut remontrer à son curé; er ist kaum aus dem — gekrochen, il ne fait que de sortir de la coquille; sie sind einander ähnlich wie ein — dem andern, ils se ressemblent comme deux gouttes d'eau; man muß mit ihm umgehen, wie mit einem rohen —, il s'offense aisément, il est extrêmement chatouilleux.

Eydotter, Eyerdotter, *m.* jaune d'oeuf, moyen, *m.*

Eyerbrod, *n.* Eyersemmel, *f.* espèce de pain mollet, *f.*

Eyerbrühe, *f.* sauce aux oeufs, *f.*

Eyerfladen, *v.* Eyerkuchen.

Eyergebackenes, *n.* brioche, *f.*

Eyergelb, *n.* jaune d'oeuf, *m.*; den Teich mit — überstreichen, dorer la pâte.

Eyerhändler, *m.* coquetier, *m.*

Eyerkäse, *m.* sorte de mets fait avec des oeufs et du lait, *f.*

Eyerklar, *n.* *v.* Eyweiß.

Eyerkrebs, *m.* écrevisse femelle, *f.*

Eyerkuchen, *m.* omelette *f.*; poupelin, *m.*

Eyerkuchenpfanne, *f.* poupelinier, *m.*

Eyerlegen, *n.* ponte, *f.*

Eyerleiste, *f.* *T. d'arch.* godron, *m.*

Eyerlinie, *f.* ligne ovale, *f.*

Eyerloch, *n.* pontière, *f.*

Eyernäpfchen, *n.* coquetier, *m.*

Eyerpflaume, *f.* prune de Damas, *f.*

Eyerschale, *f.* coque; zerbrochene, coquille, *f.*

Eyerstock, *m.* ovaire, *m.*

Eyersuppe, *f.* soupe aux oeufs, *f.*

Eyförmig, Eyrund, *adj.* ovale; *T. d'an.* ovalaire.

Eyweiß, *n.* blanc d'oeuf, *m.*; ungekochtes, glaire, *f.*

F.

F, *n.* F, *m. et f.* (sixième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* fa, *m.*

Fabel, *f.* fable, *f.*

Fabeldichter, *m.* fabuliste, fablier, *m.*

Fabeler, Fabelhans, *m. fam.* conteur de fables, *m.*; radoteur, extravagant, *m.*

Fabelhaft, *adj.* fabuleux. — *adv.* fabuleusement.

Fabellehre, *f.* mythologie, *f.*

Fabeln, *v. a. p. u.* conter des fables, faire des contes. — *v. n. fam.* radoter, extravaguer.

Fabelwerk, *n.* fables, *f. pl.*

Fabian, *m.* Fabien, *m.* (nom d'homme)

Fabriciren, *v. a.* fabriquer, faire, *v.* Verfertigen.

Fabricius, *m.* Fabrice, *m.* (nom d'homme)

Fabrik, *f.* fabrique, *f.*

Fabrikant, *m.* fabricant, *fabricateur, *m.*

Facette, *f.* facette, *f.* *v. Part. I.*

Fach, *n.* tablette, *f*; rayon; panneau (d'une porte &c.); compartiment (de plafond &c.). *fig.* fort, métier; ressort, *m.*; partie, *f.*; — in einem Futterale, Kästchen &c., cellule, *f.*; — im Schriftkasten, cassetin; — in der Scheuer, chambre, *f.*; *fig.* das ist sein —, c'est son métier; das schlägt nicht in mein —, cela n'est pas de mon ressort.

Fachbaum, *m.* *T. de meun.* arbre hydromètre, *m.*

Fachbaum, Fachbogen, *m.* *T. de chap.* arçon, *m.*

Fache, *f.* *T. de chap.* capade, *f.*

Fächeln, *v. a.* éventer.

Fachen, *v. a.* *T. de chap.* arçonner, faire voguer.

Facher, *m.* arçonneur, *m.*

Fächer, *m.* éventail, *m.*

Fächerfisch, *m.* éventail, *m.*

Fächermacher, -händler, *m.* éventailliste, *m.*

Fächern, *v.* Fächeln.

Fächerstab, *m.* flèche d'un éventail, *f.*

Fachgerte, *f* osier à clayonnage, *m.*

Fachholz, *n.* bois de clayonnage, *m.*

Fachreuse, *f.* guideau, *m.*

Fächser, *m.* provin, plant, *m.* marcotte, *f.*

Fachweise, *adv.* par compartiment; par étages.

Fachwerk, *n.* *T. d'arch.* charpente, *f.*; panneaux, *m. pl.*

Facit, *n.* *T. d'ar.* somme totale, *f.* montant, *m.*

Fackel, *f.* (Wachsfackel) flambeau, *m.*; (Pechfackel) torche, *f.*; (Strohfackel *et fig.*) brandon, *m.*

Fackeldistel, *f.* cierge du Pérou, *m.*

Fackeljagd, *f.* fouée, *f.*

Fackelläufer, *m.* *T. d'ant.* lampadiste, *m.*

Fackeln, *v. n.* flamber; *fam.* mit dem Lichte herum —, courir çà et là avec la chandelle allumée; nicht lange —, être prompt, ne faire point de façons.

Fackelstuhl, *m.* torchère, *f.*

Fackeltanz, *m.* danse où chaque danseur porte un flambeau &c., *f.*

Fackelträger, *m.* porte-flambeau, *m.*

Factor, *m.* facteur, commissionnaire; *T. d'imp.* prote, *m.*

Factorey, *f.* factorerie, *f.* comptoir, *m.*

Factotum, *n.* *fam.* factoton, *m.*

Factur, *f.* *T. de com.* facture, *f.*

Facturbuch, *n.* *T. de com.* livre des factures, *m.*

Facultät, *f.* faculté, *f.*

Facultist, *m.* membre de la faculté, *m.*

Fädchen, *n.* petit fil, fil délié, filet, *m.*

Fade, *adj.* fade, *v.* Geschmacklos.

Faden, *m.* fil, *m.*; corde (du drap), *f.*; morfil (d'un rasoir &c.) *m.*; (Gespinnst) filure, *f.*; (Faser) filament, *m.*; (Klafter) brasse, corde, *f.*; *fig.* fil, *m.*; ein — Zwirn, Seide &c., une aiguillée de fil, de soie &c.; mit Gold od. Silber übersponnener —, filet d'or, d'argent, *m.*; — en Fäden, *pl.* fils &c., *m. pl.* (im Fleische) filandres, *f. pl.* (in den Blumen &c.) filets, *m. pl.*; *fig. fam.* er hat nicht einen trockenen — am Leibe, il est tout mouillé, percé jusqu'aux os.

Fadenfliege, *f.* scatopse, *f.*

Fadenförmig, *adj. et adv.* en forme de fil; die fadenförmige Flechte, usnée, *f.*

Fadenhalter, *m.* *T. de ma.* arquet, *m.*

Fadenkäfer, *m.* hispa à antennes poilues, *m.*

Fadenkraut, *n.* herbe à coton, *f.*

Fadenleiter, *m.* *T. de mo.* guide du dévidoir, *m.*

Fadennackend, *adj.* *fam.* tout nu.

Fadennudeln, *f. pl.* vermicelle, *m.*

Fadenrecht, *adj. et adv.* de droit fil.

Fadenscheinig, *adj.* qui montre la corde.

Fadensilber, *n.* argent filé, *m.*

Fadenweise, *adv.* fil à fil; par aiguillée; par corde.

Fadenwurm, *m.* dracuncule, *m.*

Fadicht, *v.* Faserig.

Fagott, Fagottist, *m.* basson, *m.*

†Fahen, *v.* Fangen.

Fähig, *adj.* (zu etwas) capable (de ...); habile (à...).

Fähigkeit, *f.* capacité, *f.* habileté, *T. de jur.* habilité; portée, *f.*

Fahl, *adj.* blême, pâle, éteint; fauve.

Fahlgrau, *adj.* gris tanné.

Fahlleder, *n.* *T. de tan.* cuir à la jusée, *m.*

Fahlrothe Pferd, *n.* cheval baillet, *m.*

Fahlstein, *m.* ardoise grise de Goslar, *f.*

Fahne, *f.* drapeau, *m.*; enseigne, *f.*; étendard, *m.*; bannière, *f.*; gonfalon, *m.*; *fig.* compagnie de soldats; girouette (d'un clocher &c.); barbe (d'une plume); *T. de cha.* queue (d'un lièvre &c.), *f.*; petit filet pour les alouettes, *m.*; *de drap.* avalée, levée, *f.*; die — schwenken &c., *v.* Schwenken &c.

Fahnenfutter, *n.* étui de drapeau, *m.*

Fahnenmarsch, *m.* batterie du drapeau, *f.*

Fahnenschuh, *m.* talon du fût d'un étendard, *m.*

Fahnenschwingen, *n.* maniement du drapeau, *m.*

Fahnenstange, *f.* Fahnenstock, *m.* fût d'étendard, *m.*; verge de girouette &c., *f.*

Fahnenträger, *m.* gonfalonier, *m.*

Fahnenwache, *f.* garde du camp, *f.*

Fahnenweise, *adv.* par compagnies.

Fahnjunker, *m.* porte-enseigne, *m.*

Fähnrich, *m.* enseigne, *m.*

Fahnschmid, *m.* maréchal ferrant d'un régiment de cavalerie, *m.*
Fahrbar, *adj.* praticable, (d'un chemin); navigable, (d'une rivière).
Fahrbuch, *n.* journal des mineurs, *m.*
Fahre, *v.* Furche; et Fähre.
Fähre, *f.* bac, *m.* traille, *f.*; kleine —, bachot; große — für Pferde, passe-cheval, *m.*; in einer — übersetzen od. sich übersetzen lassen, passer le bac.
Fahren, *v. a. ir.* charier, voiturer; mener; dieser Kutscher fährt gut, ce cocher mène bien; einen über einen Fluß —, passer q. — *v. n. ir.* aller (en voiture, en bateau, en traineau &c.); auf einen Ort zu —, toucher vers un lieu; über einen Fluß u. —, passer, traverser une rivière &c.; am Ufer hin —, côtoyer le rivage; ans Ufer, ans Land —, aborder; in die Höhe, hinauf —, monter; hinab, hinunter —, descendre; in den Schacht —, descendre dans le puits; aus etwas —, sortir de ...; das Messer fuhr mir aus der Hand, le couteau est échappé de ma main; aus dem Bette —, se lever en sursaut; *fig.* vor Ungeduld aus der Haut —, sauter aux nues; mit der Hand in die Tasche u. —, porter la main à la poche &c.; einem in die Haare —, prendre q. aux cheveux; einem durch den Sinn —, ranger q.; einem übers Maul —, parler rudement à q.; wohl od. übel bey od. mit etwas, mit einem —, se trouver bien ou mal de qc., avec q., trouver, ne pas trouver son compte à qc.; — lassen, faire ou laisser charier; laisser aller, laisser passer; laisser échapper; *fig.* etwas —, quitter, abandonner qc., se désister de qc., renoncer à qc.; ein Wort, einen Wind — lassen, lâcher un mot, un vent; seinen Irrthum — lassen, se désabuser, se détromper, — *n.* chariage, *m.*; action d'aller en voiture &c., *f.*; er versteht das — gut, il sait bien mener; ich kann das — nicht vertragen, je ne puis supporter la voiture, durer dans le carrosse &c.
Fahrend, *adj.* en voiture &c. (*v.* aussi Post u.).
Fahrgeld, **Fährgeld**, *n.* naulage; bachotage, *m.*
Fahrgeleise, **Fahrleise**, *v.* Geleise.
Fahrkappe, *f.* bonnet ou capuchon de mineurs, *m.*
Fahrlässig, *adj.* indolent, nonchalant, négligent. — *adv.* nonchalamment &c.
Fahrlässigkeit, *f.* indolence, nonchalance, négligence, *f.*
Fährlich, **Fährlichkeit**, *v.* Gefährlich, Gefahr.
Fährmann, *m.* passeur, bachoteur, *m.*
Fahrniß, **Fahrende Habe**, *f.* *T. de pr.* biens meubles, *m. pl.*
Fahrseil, *n.* traille, *f.*
Fahrsessel, *m.* roulette, *f.*
Fahrstuhl, *m.* siége du couvreur, *m.*
Fahrt, *f.* voyage, *m.*; route; vogue, *f.*; (Überfahrt) trajet; (Meerenge, Paß) détroit, pas; (Fahrwasser) chenal, *m.*; passe; *T. de mi.* échelle; *de cha.* passée; *d'ag.* façon, *f.*; eine — Holz u., une voie de bois &c., *v.* Fahrer.
Fährte, *f.* *T. de cha.* piste; voie, passée, *f.*; pied, *m.*
Fahrmaß, *n.* *T. de mar.* blot, *m.*
Fahrwasser, *n.* eau navigable; passe, *f.* chenal, *m.*
Fahrweg, *m.* grand-chemin, *m.*
Fahrwetter, *n.* *T. de nav.* armogan, *m.*
Fahrwind, *m.* *T. de nav.* vent frais, *m.*
Fahrzeug, *n.* bâtiment, vaisseau; bateau, *m.*
Falb, *adj.* pâle, blême; fauve, *v.* Fahl.
Falbe, *m. et f.* cheval aubère, *m.*
Falbel, *f.* falbala, *m.*; pretintailles, *f. pl.*
Falbicht, *adj.* tirant sur le fauve.
Falkanne, *f.* faucon, *m.*
Falke, *m.* faucon; *T. de faur.* oiseau; das Männchen vom —, tiercelet de faucon, *m.*
Falkenbeiße, **Falkenjagd**, *f.* fauconnerie, chasse à l'oiseau, *f.*
Falkeneule, *f.* faucon-chouette, *m.*
Falkenhaube, **Falkenkappe**, *f.* chaperon, *m.*
Falkenier, **Falkner**, *m.* fauconnier, *m.*
Falkeniertasche, *f.* fauconnière, *f.*
Falkenjunge, *m.* apprenti-fauconnier, *m.*

Falkenmeister, *m.* maître-fauconnier, *m.*
Falkenmist, *m.* émeut, *m.*
Falkenrecht, *n.* droit de l'oiseau, *m.*
Falkenriemen, *m.* jet, *m.* lanière, *f.*
Falkenschlag, *m.* descente de l'oiseau, *f.*
Falkenschwanz, *m.* balai de l'oiseau, *m.*
Falknerey, **Falknerkunst**, *f.* fauconnerie, *f.*
Falkonet, *n.* fauconneau, *m.*
Falkonetkugel, *f.* boulet de fauconneau, *m.*
Fall, *m.* chute; pente; *fig.* chute, *f.*; cas, événement, accident, *m.*; ruine; conjoncture, *f.*; fait, *m.*; *T. de mar.* drisse, *f.*; *de cha.* gibier qui meurt, *m.*; der — des ersten Menschen, chute du premier homme; ein Mädchen zu Falle bringen, corrompre une fille, rendre une fille enceinte; zu Falle kommen, faire un enfant; den — setzen, poser le cas, le fait; im — der Noth, en cas de besoin; auf allen —, en tout cas, après tout; auf jeden —, à tout événement; im Falle, au cas que, en cas que on de; *fam.* Knall u. —, subitement, soudainement, tout d'un coup.
Fallbaum, *m.* orgue, *m.*
Fallbret, *n.* abatant, *m.*
Fallbrücke, *f.* pont-levis, *m.*
Falle, *f.* piége, *m.* trappe, *f.*; *fig.* piége, *m.* embûche, *f.*; *T. de ser.* loquet, *m.*; eine — stellen, tendre, dresser un piége, une trappe; *fig.* in die — gerathen, tomber dans le piége.
Fallen, *v. n. ir.* tomber; baisser; *fig.* déchoir, baisser, tomber; diminuer; venir; mourir, périr; auf die Nase —, donner du nez contre terre; sich wund —, se blesser en tombant; sich zu Tode —, mourir d'une chute; der Nebel fällt, le brouillard tombe; das Wasser, der Fluß fällt, l'eau, la rivière baisse; dieser Fluß fällt in das Meer, cette rivière tombe dans la mer; *fig.* der Preis fällt, le prix baisse; das Getreide fällt, le blé rabaisse; auf die Knie —, se mettre à genoux; einem zu Füßen —, tomber aux pieds de q.; einem um den Hals —, se jeter au cou de q., embrasser q.; in eine Krankheit —, tomber dans une maladie, tomber malade; in einen Fehler, in eine Sünde —, tomber en faute, dans le péché; in Ungnade —, tomber en disgrace, être disgracié; in eines Hände ou einem in die Hände —, tomber entre les mains de q.; in ein Land —, envahir un pays; in sein Schwert —, se tuer de son épée; in die Augen —, sauter aux yeux; in die Sinne —, tomber sous les sens; einem ins Wort, in die Rede —, interrompre q.; einem ins Amt —, empiéter sur la charge de q.; ins Grüne, Rothe u. —, tirer sur le vert, sur le rouge &c.; auf einen —, tomber, retomber sur q.; das Loos ist auf ihn gefallen, le sort est tombé sur lui; auf einen gewissen Tag —, tomber, échoir, se rencontrer sur (à) un tel jour; das Gespräch fiel auf ..., le discours tomba sur ...; auf etwas —, se mettre qc. en tête; wenn es auf etwas fällt, so u., quand il lui prend une fantaisie, une envie, ...; ich fiel auf den Gedanken, il me vint en pensée, j'eus la pensée, l'idée; an ou auf einen —, (einem zu Theil werden) échoir, tomber en partage à q.; zu einem —, embrasser le parti de q.; einem beschwerlich —, zur Last —, incommoder, importuner q., être à charge à q.; es fällt mir schwer zu ..., il m'est difficile, j'ai de la peine à ...; — lassen, laisser tomber; ein Wort — lassen, laisser échapper un mot; einen — lassen, abandonner q. au besoin, laisser q. sans secours; am Preise — lassen, rabattre, abattre du prix; *prov.* nach dem es fällt, c'est selon. — *n.* action de tomber &c.; chute, *f.*; abaissement (des eaux &c.); rabaissement, *m.* baisse (du prix &c.), *f.*
Fällen, *v. a.* abattre (un arbre); couper (du bois); tuer (une bête); baisser (les armes, la baïonnette); *T. de chim.* précipiter; *de mi.* approfondir; *fig.* ein Urtheil —, prononcer une sentence, juger; ein Urtheil über etwas —, porter un jugement sur qc.

Fallend, *adj.* qui tombe, qui baisse &c.; die fallende Sucht, mal caduc, haut mal, *m.* épilepsie, *f.*
Fallfenster, *n.* fenêtre coulante, coulisse, *f.*
Fallgatter, *n.* herse, *f.*
Fallholz, *n.* chablis, *m.*
Fallhut, *m.* bourrelet d'enfant, *m.*
Fällig, *adj.* échu.
Falliment, *n.* faillite, *f.*
Falliren *v. n.* faire faillite.
Fallklinke, *f.* Fallriegel, *m.* loqueteau, *m.*
Falladen, *m.* abatant, *m.*
Falls, *adv.* (im Falle) en cas que, *v.* im Falle.
*Fallschirm, *m.* parachute, *m.*
Fallsilber, *n.* *T. de chim.* argent précipité, *m.*
Fallstrick, *m.* piége, *m.* embûches, *f. pl.*
Fallsucht, *f.* mal caduc, *m.* *v.* Fallende Sucht.
Fallsüchtig, *adj.* épileptique.
Fallthüre, *f.* trappe, *f.*
Falltisch, *m.* table pliante, *f.*
Falltrank, *m.* faltranck, *m.* (herbes vulnéraires).
Fällung, *f.* abatage, *m.* coupe; *fig.* prononciation (d'une sentence), *f.*
Fallwildpret, *n.* gibier qui meurt ou périt, *m.*
Falsch, *adj.* faux; postiche; falsches Geld, fausse monnaie; falsche Zähne, Haare &c., dents, cheveux postiches; —, ou falsch gesinnt, traître, double, faux; — klingend, dissonant. — *adv.* faux, à faux; — schwören, singen, jurer faux, chanter faux.
Falsche, *n.* faux *m.*; — *m. et f.* homme traître, *m.* femme traitresse, *f.*
Fälschen, *v.* Verfälschen.
Falschgläubig, *v.* Irrgläubig.
Falschheit, *f.* fausseté; duplicité, *f.*
Fälschlich, *adv.* faussement, à faux.
Falset, *n.* fausset, *m.* *v.* Fistel.
Fältchen, *n.* petit pli, *m.*
Falte, *f.* pli, plissure *f.*; froncis; repli, *m.*; pince; ride; *T. du tond. du dr.* ancrure, *f.*; Falten machen, werfen, faire des plis; in Falten legen, plisser; plier; die Falten ausmachen, déplisser; die Falten verlieren, se déplisser.
Fälteln, *v. a.* plisser, froncer.
Falten, *v. a.* plier, plisser; froncer; die Hände —, joindre les mains; die Stirn —, froncer, rider le front. — *n.* pliage, *m.* plissure, *f.*
Faltenkleid, *n.* robe froncée, *f.*
Faltenmagen, *v.* Blättermagen.
Faltenrock, *m.* jupe plissée, *f.*
Faltenschlag, *m.* coulant des plis, *m.*
Faltenweise, *adv.* par plis.
Faltenwurf, *m.* *T. de pein.* jet d'une draperie, *m.*
Faltig, *adj.* plissé, qui a des plis.
Falz, *f.* *v.* Balz.
Falz, *m.* coulisse; *T. de men.* &c. rainure, entaille; drageoire; feuillure (d'une porte &c.), *f.*; *de ton.* jable; *d'arch.* renton, rentou; *du rel.* onglet, *m.*
Falzbank, *f.* Falzbock, *m.* chevalet, *m.*
Falzbein, *n.* plioir, *m.*
Falzbret, *n.* ais à pliage, *m.*
Falzeisen, *n.* gravoir; — ou Falzmesser, *T. de még.* écharnoir, *m.* drayoire, *f.*
Falzen, *v. a.* plier; *T. du men.* entailler; *du ton.* jabler; *du még.* drayer, écharner. — *n.* pliage; *T. de men.* aboument, *m.*
Falzer, *m.* —inn, *f.* plieur, *m.* —euse, *f.*
Falzhobel, *m.* *T. de men.* feuilleret, *m.*; *du ton.* jabloire, *f.*
Familiär, *adj.* familier, *v.* Vertraulich, Vertraut.
Familie, *f.* famille, *f.*
Familiengut, *n.* fidéicommis, *m.*
Familienfehler, *v.* Erbfehler.
Familienkrankheit, *f.* maladie héréditaire, *f.*
Familienstück, *n.* pièce de famille; (Gemälde) famille, *f.*
Famulus, *m.* *T. du col.* écrivain, homme d'affaires, *m.*
Fanatiker, *m.* fanatique, *m.* *v.* Schwärmer.
Fanatisch, *adj.* fanatique, *v.* Schwärmerisch.
Fanatismus, *m.* *v.* Religionsschwärmerey.
Fang, *m.* prise, capture, *f.*; *T. de cha.* coup, *m.* Fänge, *pl.* *v.* Fangzähne; et Klauen.
Fangball, *m.* éteuf, *m.*
Fangeisen, *n.* épieu, *m.*
Fangen, *v. a. ir.* prendre; saisir; attraper; *fig.* Feuer —, prendre feu; einen mit seinen eigenen Worten —, prendre q. par le bec. er hat sich selbst gefangen, il s'est enferré lui-même; sich — lassen, se laisser attraper; der Wind, der Rauch fängt sich, le vent, la fumée s'engouffre; *prov.* mit gefangen, mit gehangen, qui hante les méchants, périra avec eux; in solchem Wasser fängt man solche Fische, telle eau, tels poissons.
Fangmesser, *n.* couteau de chasse, *m.*
Fangnetz, Fanggarn, *n.* épuisette, *f.*
Fangzähne, *pl.* défenses, *f. pl.*
†**Fant**, *m.* †Fäntchen, *n.* jeune homme, *m.*
Fantasie, *f.* fantaisie, *f.* *v.* Einbildungskraft, et Einfall.
Fantasiren, *v. n.* rêver, extravaguer; jouer une fantaisie; peindre de fantaisie. — *n.* auf der Orgel, recherche, *f.*
Fantast, *m.* homme fantasque, *m.*
Fantasterey, *f.* étranges fantaisies, *f. pl.*
Fantastisch, *adj.* fantasque, fantastique. — *adv.* fantasquement.
Farbe, *f.* couleur, *f.*; coloris; (Gesichtsfarbe) teint, *m.*; *T. de pein.* teinte; *de tein.* teinture, *f.* teint; atelier du teinturier; *du cha. et de cuis.* sang, *m.*; (*du jeu de cartes*) couleur; triomphe; *d'imp.* encre, *f.*; *fig.* couleur, *f.* prétexte, *m.*; — (der Haare) der Thiere, poil, pelage, *m.* robe, *f.*; (der Raubvögel) manteau, *m.*; die Farben eines Wapens, les émaux, *m. pl.*; — reiben, auftragen, *v.* Reiben, Auftragen; *fig.* — halten, être constant, fidèle.
Farbebret, *n.* *T. d'imp.* encrier, *m.*
Färbeflechte, Färberflechte, *f.* orseille, *f.*
Färbeholz, *n.* bois de teinture, *m.*
Farbekörner, *pl.* grenettes, graines d'Avignon, *f. pl.*
Färbekraut, *v.* Färberröthe.
Färbekunst, *f.* teinture, *f.*; secret du teinturier, *m.*
Farbläppchen, *n.* tournesol de Constantinople, *m.*
Färben, *v. a.* teindre; colorer; roth, grün &c. —, teindre en rouge, en vert &c.; in der Wolle gefärbtes Tuch, du drap teint en laine; sich —, se colorer; tourner. — *n.* teint, *m.*
Farbenauftrag, *m.* couche, *f.*
Farbenabstechung, *f.* rupture des teintes, *f.*
Farbenbret, *n.* *T. de print.* pelotte, *f.*; *v.* aussi Farbebret.
Farbenclavier, *v.* Augenclavier.
Farbenerde, *f.* terre colorée, *f.*
Farbengebung, *f.* *T. de pein.* coloris, *m.*
Farbenkasten, *n.* cassette pour les couleurs à coquilles, *f.*
Farbenkörper, *m.* couleur, *f.*
Farbenkundige, *m.* coloriste, *m.*
Farbenlage, *f.* *T. de pein.* couche, *f.*
Farbenleiter, *f.* échelle des couleurs, *f.*
Farbenlos, *adj.* achromatique.
Farbenmesser, *n.* couteau à couleurs, couteau à palette, *m.*
Farbenmischung, *f.* mélange de couleurs; *T. de pein.* coloris, *m.*; die Kunst der —, chromatique, *f.*
Farbenmuschel, *f.* coquille à couleurs, *f.*
Farbennäpfchen, *n.* *T. de pein.* godet, *m.*
Farbenprobe, *f.* *T. de tein.* débouilli, *m.*
Farbenpulver, *n.* poudre à couleurs, *f.*
Farbenreiber, *m.* broyeur, *m.*
Farbenspatel, *m.* amassette, *f.*
Farbenstein, *m.* pierre à broyer, *f.* marbre; *T. d'imp.* encrier, *m.*
Farbenstift, *m.* pastel, *m.*
Farbeofen, *m.* fourneau de teinturier, *m.*
Färber, *m.* —inn, *f.* teinturier, *m.* —ière, *f.*
Färberbaum, *m.* sumac vulgaire; roudou, redoul; fustet, *m.*
Färberbursch, *m.* apprenti teinturier, *m.*

Färberey, *f.* teinture, *f.*; métier du teinturier; atelier du teinturier, *m.*
Färbergeniste, Färberpfrieme, *f.* genestrelle, *f.*
Färbergras, n. gaude, *f.*
Färberkessel, *m.* chaudière de teinturier, *f.*
Färberknecht, *m.* garçon teinturier, *m.*
Färberkraut, *n.* orcanette, *f.*
Färbermoos, *v.* Färbeflechte
Färberröthe, Färberwurzel, *f.* garance, *f.*
Farbig, *adj.* coloré, de couleur; *T. de phys.* chromatique.
Farinzucker, *m.* cassonade, *f.*
Farn, *m.* **Farnkraut**, *n.* fougère, *f.*
†**Farre**, *m.* taureau, *m.*
Färse, *f.* génisse, taure, *f.*
Färsenkalb, *n.* veau femelle, *m.*
Farz, *v.* Furz.
Farzen, *v. n. fam.* peter, lâcher un pet.
Fasan, *m.* faisan; junger —, faisandeau, *m.*
Fasanenbeize, *f.* chasse des faisans, *f.* vol pour les faisans, *m.*
Fasanenbeller, Fasanenhund, *m.* chien aux faisans, *m.*
Fasanenjäger, Fasanenwärter, *m.* faisandier, *m.*
Fasanerie, *f.* **Fasanenhaus**, **-gehäge** *rc.*, *n.* faisanderie, *f.*
Fasanhahn, *m.* coq faisan, *m.*
Fasanhuhn, *n.* poule faisane, *f.*
Fasche, *f.* corps de jupe sans épaulettes, *m.*
Fäschen, *n.* filet, petit fil, *m.*
Faschine, *f.* fascine, *f.*
Faschinenwerk, *n.* fascinage, *m.*
Fasching, *m.* *v.* Fastnacht.
Fase, *f.* *v.* Fasen.
Fasel, *m. et f.* alevin, *m.* couvée; génération; race, *f.*
Faseler, Faselhans, *m.* étourdi, homme volage; radoteur, *m.*
Faseley, *f.* badinerie, folâtrerie, étourderie; radoterie, *f.*
Faselhaft, Faselig, *adj.* folâtre, badin.
Faselhengst, *m.* étalon, *m.*
Faseln, *v. n.* faire race; faire de petits cochons, cochonner; folâtrer, être volage, léger; extravaguer, rêver, radoter.
Faselvieh, *n.* bétail à faire race, *m.*
Fasen, *m.* fil, filet; filament, *m.*; — **eines Zeuges**, *pl.* barbes d'une étoffe, *f. pl.*; **ausgezupfte** —, effilure, *f.*
Fasen, Fasern, *v. a.* effiler; **sich** —, s'effiler.
Fasennackend, *adj. fam.* tout nu.
Faseole, Fasele, *f.* faséole, *f.*
Faser, *f.* fil &c. (*v.* Fasen): filament, *m.*; fibre, *f.*; **Fasern im Fleische**, *pl.* filandres, *f. pl.*
Fäserchen, n. filet, *m.*; *T. d'an.* fibrille, *f.*
Faserig, *adj.* filamenteux; filandreux; fibreux; effilé.
Fasicht, Faserich, *adj.* fibreux.
Fasig, *adj.* effilé; fibreux; cordé; cotonneux.
Fassen, *v. a.* prendre, saisir; empoigner; empaumer; entonner (de la bière &c.); ensacher (des grains &c.); sertir, enchâsser, monter (un diamant &c.); **in einen Rahmen** —, encadrer; (**in sich** —) contenir, renfermer, comprendre; *T. de mi* **einen Stollen** —, revêtir une galerie; *fig.* (**mit dem Verstande** —) concevoir, comprendre, entendre, saisir; (**mit dem Gedächtnisse** —) retenir; **einen bey seinem Worte, bey seiner Schwäche** —, prendre q. au mot, par son faible; **einen Entschluß** —, prendre une résolution, se résoudre; **einen Vorsatz** *rc.* —, former le dessein de ..., se proposer; **etwas in die Augen** —, fixer ses regard sur qc.; **kurz** —, dire en peu de mots, abréger; **sich kurz** —, être court, abréger: **Muth, Herz** —, prendre courage; **sich** —, se remettre, se recueillir.
Fassung, *f.* enchâssure, monture, sertissure, *f.*; entonnement, *m.*; *fig.* disposition; contenance, *f.*; **einen aus seiner** — **bringen**, décontenancer, déconcerter, dérouter, démonter q.; **aus seiner** — **kommen**, se décontenancer, se déconcerter, se défaire, se déferrer.
Fassungskraft, *f.* conception, compréhension, *f.*
Faß, *n.* vaisseau; tonneau; fût, *m.* futaille; pièce, *f.*; muid, *m.*; **ein großes** —, barrique, *f.*; **der Wein schmeckt nach dem Fasse**, le vin sent le fût; **ein** — **Wein**, un tonneau, un muid, une pièce de vin; *fig. fam.* **er hat noch etwas bey mir im Fasse**, il est sur mes tablettes.
Fäßchen, *n.* baril, *m.*
Faßbauch, *m.* bouge, *m.*
Faßbinder, *v.* Bättcher.
Faßboden, *m.* fond, *m.* enfonçure, *f.*
Faßdaube, Faßgebinde, Faßspund, *v.* Daube, Gebinde, Spund.
Faßdaubenholz, *n.* douvain, *m.*
Faßfaul, *adj.* qui sent le fût.
Faßhahn, *m.* robinet, *m.* cannelle, *f.*
Faßlich, *adj.* concevable, facile à comprendre.
Faßlichkeit, *f.* qualité d'une chose facile à etre saisie, *f.*
Faßreif, *m.* cerceau, *m.* *v.* Reif.
Faßwaaren, *pl.* marchandises de tonnelage, *f. pl.*
Faßweise, *adv.* par tonneaux.
Faßwerk, *n.* futaille, *f.*
Fast, *adv.* presque, à peu près, *v.* Beynahe.
Fasten, *v. n.* jeûner; faire maigre. — *n.* jeûne, *m.*
Fasten, *f.* carême, *m.*
Fastenabend, *m.* veille de carême, *f.* jour du carême-prenant, *m.*
Fastenbrezel, *f.* craquelin, *m.*
Fastengebet, *n.* prière de carême, *f.*
Fastenprediger, *m.* prédicateur pour le carême, *m.*
Fastenpredigt, *f.* sermon de carême, *m.*
Fastenspeise, *f.* viande de carême, *f.*; — **essen**, faire maigre.
Fastensuppe, *f.* soupe maigre, *f.*
Fastenzeit, *f.* carême, temps de carême, *m.*
Fastnacht, *f.* veille de carême, *f.*; jour de carême-prenant, mardi gras: carnaval, *m.*
Fastnachtslustbarkeiten, *pl.* divertissements du carnaval, *m. pl.*
Fastnachtsnarr, *m.* carême-prenant, *m.*
Fasttag, *m.* jour de jeûne; jour maigre, *m.*
Fatal, *adj.* fatal, *v.* Widrig, Unerträglich.
Faul, *adj.* pourri, corrompu, gâté; carié; putride; *fig.* paresseux, fainéant; *fam.* **sich auf die faule Seite legen**, devenir paresseux; **er, nicht** —, **stand auf** *rc.*, lui, sans perdre de temps, se leva &c.
Faulbaum, *m.* bourdaine, *f.*
Faulbett, *n.* lit de repos, *m.* couchette, *f.*
Faulbütte, *f.* *T. de pap.* pourrissoir, *m.*
Faule, n. pourri, *m.* — *m. et f.* paresseux, *m.* —euse, *f.*
Fäule, *f.* *v.* Fäulniß.
Faulen, *v. n.* pourrir, se pourrir, se corrompre, se gâter, se putréfier, se carier.
Faulenzen, *v.* n. *fam.* fainéanter.
Faulenzer, *m.* —inn, *f.* paresseux, *m.* —euse, *f.* fainéant, *m.* —ante, *f.*
Faulenzerey, *f.* paresse, fainéantise, *f.*
Faulfieber, *n.* fièvre putride, *f.*
Faulfleckig, *adj.* qui a des marques de pourriture.
Faulheit, *f.* paresse, *f.*
Faulmatte, *f.* natte (à l'entrée des portes), *f.*
Fäulniß, *f.* pourriture; corruption; *T. de méd.* putréfaction; — **der Knochen**, carie, *f.*; **in** — **übergehen**, tomber en pourriture, se tourner.
Faulthier, *n.* paresseux, ai, *m.*
Fäulung, *f.* pourriture, putréfaction, *f.*
Faust, *f.* poing; *T. d'ase.* poignet, *m.*; *fig.* main; **eine** — **machen**, fermer le poing; **mit Fäusten schlagen**, battre à coups de poing, gourmer; **mit dem Degen in der** —, l'épée à la main; **einen vor die** — **fordern**, appeler q. en duel; *prov.* **das reimt sich wie die** — **aufs Auge**, cela ne s'accorde aucunement ensemble, cela n'a ni rime ni raison.
Fäustchen, *n.* petit poing, *m.*; *fig.* **ins** — **lachen**, rire sous cape, rire dans sa barbe.
Faustdick, *adj.* gros comme le poing.
Fäustel, Fausthammer, *m.* marteau de main, *m.* masse, *f.*

Faustgehörn, *n. T. de cha.* tête paumée, *f.*
Fausthandschuh, *m.* mitaine, *f.*
Faustkampf, *m.* combat à coups de poing, *m.*
Fäustling, *m.* bâton ; pistolet de poche, *m.*; mitaine; *T. de mi.* pierre à main, *f.*
Faustrecht, *n.* droit du plus fort, *m.*
Faustschlag Faustftreich, *m.* coup de poing, *m.* gourmade, *f.*
Faxen, *pl. pop.* pantalonnades, bouffonneries, *f. pl.*
Februar, *m.* Février, *m.*
Fechtboden, *m.* salle d'armes, *f.*
Fechtdegen, *m.* fleuret, *m.*
Fechten, *v. a. ir.* faire des armes, escrimer, se battre avec des fleurets ; combattre ; *fig.* disputer; mendier ; mit den Händen —, faire des gesticulations.
Fechter, *m.* escrimeur ; celui qui fait des armes ; *T. d'ant.* gladiateur, *m.*; er ist ein guter —, c'est une bonne épée, il a les armes belles.
Fechtergang, *m.* assaut, *m.*
Fechtersprung, *m.* saut en arrière, grand saut, *m.*
Fechterstreich, *m. fig.* coup de maître, coup de main, *m.*
Fechthandschuh, *m.* gant bourré, m.
Fechtkunst, *f.* escrime, *f.*
Fechtmeister, *m.* maître d'armes, *m.*
Fechtplatz, *m.* carrière, lice, *f.*
Fechtschule, *f.* salle d'armes, *f.* maître d'armes avec ses écoliers, *m.*, instruction dans les armes, *f. pl.*
Fechtstunde, *f.* leçon à la salle d'armes, *f.*
Feder, *f.* plume, *f.*; (Hutfeder) plumet, *m.*; (Schreibfeder) plume, *f.*; *fig.* (Stahlfeder, Springfeder) ressort; *T. de cha.* épieu, *m.*, soie (d'un sanglier); queue (du lièvre &c.), *f.*; sämmtliche Federn eines Vogels, plumage ; *T. de fauc.* pennage, *m.*; die Federn am Pfeile, Bolzen, plumasseau, *m.* empennes; in einem Diamante, gerçures, fêlures, *f. pl.*; *fig. fam.* er liegt noch in den Federn, il est encore au lit.
Federalaun, *m.* Federweiß, *n.* alun de plumes ; alun scissile *m.*
Federball, *m.* volant, *m.*
Federbesen, *m.* plumail, plumart, plumasseau, *m.*
Federbett, *n.* lit de plumes, *m.*
Federbüchse, *f.* Federköcher, *m.* étui à plumes, calemar, *m.*
Federbusch, *m.* touffe de plumes ; huppe, *f.*; panache, *m.*
Federerz, n. mine d'argent en plumes, *f.*
Federfechter, *m.* sorte de gladiateur ; *fig.* plumitif, *m*
Federgehäuse, Federhaus, *n. T. d'horl.* barillet, *m.*
Federhalter, *m.* détente, *f.*; étau à ressorts, *m.*
Federhändler, *m.* marchand plumassier ; marchand de plumes, *m.*
Federhart, *adj.* écroui ; élastique.
Federharz, n. résine élastique, *f.*
Federhut, *m.* chapeau à plumet, plumet, *m.*
Federicht, *adj.* plumeux.
Federig, *adj.* plein de plumes, couvert de plumes.
Federkästchen, n. am Schreibzeuge, casse, *f.*
Federkiel, *m.* tuyau de plume, *m.* *v.* Kiel.
Federkraft, *f.* élasticité, *f.* ressort, *m.*
Federkrieg, *m.* guerre littéraire, *f.*
Federkissen, *n.* coussin de plumes, *m.*
Federleicht, *adj* léger comme une plume.
Federlos, *adj.* sans plumes, déplumé, désempenné.
Federmeißel, *m. T. de chir.* bourdonnet, plumasseau, *m.*
Federmesser, *n.* canif, *m.*
Federmuff, *m.* manchon de plumes, *m.*
Federn, *v. n.* perdre les plumes ; sich —, muer.
Federnelke, *f.* oeillet frangé, mignardise, *f.*
Federputz, *m.* parure de plumes, *f.* pompons, *m. pl.*
Federschleiß, *n.* épluchure de plumes, *f.*
Federschmücker, *m.* —inn, *f.* plumassier, *m.* —ière, *f.*
Federschraube, *f.* étau à ressorts, *m.*
Federspalt, *m.* fente de la plume, *f.*
Federspiel, *n.* jeu de plumes ; *T. de cha.* épouvantail ; *de fauc.* leurre, *m.*; charnière ; chasse au faucon ; *fam.* volaille, *f*
Federspitze, *f.* bec de plume, *m.*

Federspule, *f.* *v.* Federkiel.
Federstaub, *m.* duvet, *m.*
Federstäuber, *m.* marchand de plumes ; plumail, *m.*
Federstift, *m. T. d'horl.* arbre de barillet, *m.* barette, *f.*
Federstrich, *m.* trait de plume, *m.*
Federuhr, *f* horloge à ressort, *f.*
Federvieh, *n.* volaille, *f.*
Federwage, *f.* peson à ressort, *m.*
Federwildpret, *n.* menu gibier, *m.* volatille, *f.*
Federzeichnung, *f.* dessin à la plume, *m.*
Federzirkel, *m.* compas à ressort, *m.*
Federzug, *m.* trait de plume ; paraphe ; cadeau, *m.*
Fee, *f.* fée, *f.*
Feenmährchen, *n.* conte de fées, *m.*
Feerey, *f.* féerie, *f.*
Fege, *f.* crible, *m.* *v.* Kornfege.
Fegen, *v. a.* balayer ; ramoner (la cheminée) ; curer (un puits, fossé &c.) ; draguer (un canal) ; fourbir, nettoyer (l'acier &c.) ; cribler (le grain) ; *T. de cha.* der Hirsch fegt sein Gehörn, le cerf fraye sa tête ; *fig. fam.* einem den Beutel —, vider la bourse à q.; *pop.* einen —, réprimander q.
Fegfeuer, *n.* purgatoire, *m.*
†Fehde, *f.* démêlé, *m.* guerre, hostililité, *f.*
†Fehdebrief, *m.* cartel, *m.*; déclaration de guerre, *f.*
Fehe, *f* écureil de Sibérie, *m.*
Fehe, Fehwamme, *f.* petit gris ; *T. de bl.* vair, *m.*
Fehl, *adv.* vainement, en vain ; faux, à faux, mal ; — bitten, prier en vain ; — bohren, forer de biais ; — drucken, imprimer mal ; — fahren, gehen, reiten, s'égarer, manquer son chemin ; aller à faux ; — greifen, se méprendre ; *T. d'imp.* faire une bévue ; — hauen, manquer son coup ; — laufen, manquer le but en courant ; — schießen, manquer en tirant ; *fig.* manquer son coup ; — schlagen, porter un faux coup ; *fig.* ne pas réussir, échouer, manquer, mésarriver ; — schließen, mal argumenter ; — schneiden, couper mal ; — stoßen, manquer son coup ; — treten, faire un faux pas ; — werfen, manquer en jetant ; — ziehen, manquer en traçant des lignes ; — zielen, mal viser.
Fehl, *m.* *v.* Fehler.
Fehlbar, *adj.* faillible.
Fehlbarkeit, *f.* faillibilité, *f.*
Fehlbitte, *f.* prière ou demande faite en vain ; eine — thun, avoir un refus.
Fehlen, *v. n. et a.* manquer, faillir ; manquer son coup ; das Geld fehlt mir, es fehlt mir an Geld, l'argent ne manque, je manque d'argent ; es fehlt ihm an nichts, il ne manque de rien, il n'a faute de rien ; nichts — lassen, ne laisser rien manquer ; es fehlt viel, wenig, daß &c., il s'en faut beaucoup que &c. ..., il s'en faut peu, peu s'en faut que ... ne &c.; es fehlt viel daran, nu weit gefehlt, daß &c., tant s'en faut que &c. ; es fehlte nicht viel, so wäre er gefallen, so wäre er umgekommen, il a failli tomber ; il s'en est peu fallu qu'il n'ait été tué ; so viel kann nicht daran —, il ne peut pas s'en falloir tant ; weit gefehlt ! bien loin de là ! vous n'y êtes pas ! es kann mir nicht —, je suis sûr de réussir ; woran fehlt es denn, daß &c., à quoi tient-il donc que &c. ; an mir soll es nicht —, il ne tiendra pas à moi ; was fehlt Ihnen ? qu'avez-vous ? qu'est-ce qui vous manque ? es fehlt ihm immer etwas, il a toujours quelque incommodité, il a toujours quelque fer qui loche ; *prov.* am Ende sieht man, wo es fehlt, au bout de l'aune faut le drap.
Fehler, *m.* défaut, vice, *m.* imperfection ; défectuosité ; faute, bévue ; erreur ; *T. de gram.* incongruité, (*v.* Sprachfehler), *f.* ; — in der Lotterie, *v.* Niete.
Fehlerfrey, *adj. et adv.* sans fautes, parfait ; correct, correctement.
Fehlerhaft, *adj.* vicieux ; défectueux, fautif ; incorrect ; incongru. — *adv.* vicieusement ; incongrûment.
Fehlerhaftigkeit, *f.* qualité de ce qui est vicieux &c., *f.*

Fehlgang, Fehltritt, *m.* égarement, *m.*; einen — thun, aller à faux.
Fehlgeburt, *f.* fausse-couche, *f.* avortement, *m.*
Fehlgriff, *m.* méprise, *f.*
Fehlkarte, *f.* Fehlblatt, *n.* *T. de jeu*, fausse carte, *f.*
Fehlschlag, Fehlstreich, *m.* faux coup; *fig.* insuccès, *m.*
Fehlschluß, *v.* Trugschluß.
Fehlschnitt, *m.* fausse coupe; *T. de grav.* échappade, *f.*
Fehlschuß, Fehlstoß, *m.* coup manqué, faux coup, *m.*
Fehltritt, *m.* faux pas, *m.*
Fehlwurf, *m.* jet à faux, *m.*
Fehlzug, *m.* faux trait, *m.*
†Fehm, *f.* †Fehmgericht, *n.* juridiction criminelle; justice criminelle, *f.*
Fehm, *f.* Fehmgeld, *n.* *v.* Mast, Mastgeld.
Fehmen, *m.* tas, *m.* *v.* Haufen, Schober.
Fehwamme, *v.* Fehe.
Feier &c., *v.* Feyer &c.
Feifel, *f.* avives, *f. pl.*
Feigbohne, *v.* Wolfsbohne.
Feige, *adj.* lâche, poltron; *fam.* timide, craintif *T. de mi.* peu compact, friable. — *adv.* lâchement; timidement.
Feige, *f.* figue, *f.*
Feigenapfel, *m.* pomme-figue, pomme sans pepin, *f.*
Feigenbaum, *m.* figuier, *m.*
Feigenbirn, *f.* poire-figue, *f.*
Feigenblatt, *n.* feuille de figuier; *T. de cha.* nature d'une biche, *f.*
Feigendrossel, Feigenschnepfe, *f.* bec-figue, *m.*
Feigengarten, *m.* figuerie, *f.*
Feigenkorb, *m.* cabas de figues, *m.*
Feigenstecher, *m.* moucheron qui pique les figues, psènes, *m.*
Feigheit, *f.* lâcheté, poltronnerie, *f.*
Feigherzig, *adj.* lâche; timide, peureux, *v.* Feige.
Feigherzigkeit, *f.* lâcheté; timidité, *f.*
Feigwarze, *f.* fie; condylome, *m.*
Feigwarzenkraut, *n.* scrofulaire; hémorroïdale, *f.*
Feigwurz, *f.* tormentille, *f.*
Feil, *adj.* à vendre, mis en vente; vénal, (aussi *fig.*): — haben, bieten, mettre en vente, exposer en vente eine feile Dirne, prostituée, *f.*
Feilbietung, *f.* offre de vendre, *f.*
Feilbogen, *m.* *T. de ser.* lime à potence, *f.*
Feile, *f.* lime, *f.*; grosse, grobe —, carreau, *m.*; still. —, lime sourde, *f.*
Feilen, *v. a.* limer. (aussi *fig.*). — *n.* limure, *f.*
Feilenhalter, *m.* *T. de tail. de lim.* mordache, *f.*
Feilenhammer, *m.* marteau à limes, *m.*
Feilenhauer, *m.* tailleur de limes, faiseur de limes, *m.*
Feilicht, Feilsel, *n.* Feilspäne, *f. pl.* Feilstaub, *m.* limaille, *f.*
Feilkloben, *m.* étau à main; étau à goupilles, *m.*; mordache, *f.*
Feilschen, *v. a. fam.* demander le prix de ...; marchander.
Fein, *adj.* fin; délié; menu; subtil, délicat; gentil; joli, bon; *fig.* fin, rusé, adroit; honnête; — machen, affiner. — *adv.* finement, subtilement, délicatement; adroitement; *fam.* bien; das ist nicht —, cela n'est pas bien, cela n'est pas honnête.
Feind, *adv.* einem — seyn, vouloir du mal à q., avoir de l'inimitié contre q.; einer Sache — seyn, être ennemi de qc.; einem — werden, concevoir de l'inimitié contre q.
Feind, *m.* —inn, *f.* ennemi, *m.* —ie, *f.*; der böse —, l'esprit malin, le diable.
Feindlich, *adj.* ennemi; hostile. — *adv.* en ennemi, hostilement.
Feindschaft, *f.* inimitié, *f.*
Feindschaftlich, *v.* Feindselig, Feindlich.
Feindselig, *adj.* hostile, ennemi; *haineux. — *adv.* hostilement.
Feindseligkeit, *f.* inimitié; hostilité, *f.*
Feine, Feinheit, *f.* finesse, subtilité, délicatesse; *fig.* finesse, *f.*; die — des Goldes, titre de l'or, *m.*

Feinhechel, *f.* affinoir, *m.*
Feinkörnig, *adj.* en petits grains.
Feinkupfer, *n.* cuivre de rosette, *m.*
Feinraspel, *f.* écouane; kleine —, écouanette, *f.*
Feinzucker, *m.* raffinage, sucre raffiné, *m.*
Feist, *adj.* gras; — machen, engraisser; *T. de cha.* — seyn, être en venaison.
Feiste, Feistzeit, *f.* *T. de cha.* cervaison; porchaison, *f.*
Feistigkeit, *f.* graisse, obésité, *f.*
Feistjagen, *n.* chasse du cerf lorsqu'il est en venaison, *f.*
Felbel, *m.* panne, *f.*
Feld, *n.* champ, *m.* campagne; case (d'un damier), *f.*; panneau (d'une porte &c.); *T. de bl.* quartier, *m.*; *de jard.* planche; *de mi.* mine exploitable; étendue d'une mine, *f.*; *fig.* champ, *m.*; das — messen, ausmessen, arpenter; über — gehen, aller faire un tour à la campagne; zu Felde ziehen, ins — rücken, entrer en campagne; eine Armee ins — stellen, mettre une armée en campagne; das — behalten, demeurer maître du champ de bataille; *fig. fam.* das steht noch im weiten Felde, cela est encore bien éloigné.
Feldaltar, *m.* autel portatif, *m.*
Feldapotheke, *f.* apothicairerie de campagne, *f.*
Feldapotheker, *m.* apothicaire de campagne, *m.*
Feldarbeit, *f.* labourage, *m.*
Feldarzt, *m.* médecin de l'armée, *m.*
Feldbäcker, *m.* boulanger de l'armée, *m.*
Feldbäckerey, *f.* boulangerie de l'armée, *f.*
Feldbau, *m.* agriculture, *f.* labourage, *m.*
Feldbauer, *m.* laboureur, cultivateur, *m.*
Feldbett, *n.* lit de camp, lit brisé, *m.*
Feldbiene, *f.* abeille villageoise, *f.*
Feldbinde, *f.* écharpe, *f.*
Feldblume, *f.* fleur des champs, *f.*
Feldbohne, *f.* grosse fève, *f.*
Feldbrustwehre, *f.* *T. de fort.* glacis, *m.*
Felddegen, *m.* épée de soldat, *f.*
Felderbse, *f.* pois commun, *m.*
Felderdecke, *f.* *T. d'arch.* soffite, *f.*
Feldflasche, *f.* cantine, *f.*
Feldfrüchte, *pl.* fruits de la campagne, *m. pl.*
Feldgeflügel, *n.* oiseaux des champs, *m. pl.*
Feldgehäge, *n.* enclos pour la chasse des oiseaux, *m.*
Feldgeräthe, *n.* outils de labourage, *m. pl.*; attirail de campagne, équipage de guerre, *m.*
Feldgerechte Jäger, *m.* *T. de cha.* habile veneur, *m.*
Feldgeschrey, *n.* mot de ralliement, *m.*
Feldgestänge, *n.* *T.* perches d'une machine hydraulique poussant à deux côtés ou à un côté, *f. pl.*
Feldgötter, *pl.* dieux champêtres, *m. pl.* divinités champêtres, *f. pl.*
Feldgraben, *m.* fossé dans les champs, *m.*
Feldgrille, *f.* grillon des champs, grillon sauvage, *m.*
Feldhase, *m.* lièvre des champs, *m.*
Feldherr, *m.* général en chef; capitaine, *m.*
Feldherrnwürde, *f.* généralat, *m.*
Feldhuhn, *n.* perdrix, *f.*
Feldhüter, *m.* messier, *m.*
Feldhütte, *f.* baraque, *f.*
Feldjäger, *m.* chasseur du menu gibier; (bey der Armee) chasseur, *m.*
Feldkanzelley, *f.* chancellerie de l'armée, *f.*
Feldkeller, *m.* cave dans le camp; cantine, *f.*
Feldkirche, *f.* église champêtre, *f.*
Feldkoch, *v.* Marketender.
Feldkohl, *m.* chou sauvage, *m.*
Feldkriegscasse, *v.* Kriegscasse.
Feldküche, *f.* cuisine des champs, *f.*
Feldkümmel, *m.* carvi, cumin sauvage, *m.*
Feldlager, *n.* camp, *m.* *v.* Lager.
Feldlattich, *m.* laitue sauvage; mâche, *f.*
Feldlazareth, *n.* hôpital ambulant, *m.* *ambulance, *f.*
Feldlerche, *f.* alouette des champs, *f.*
Feldmark, *f.* finage, *m.*
Feldmarschall, *m.* maréchal de camp, Feldmaréchal, *m.*
Feldmaus, *f.* souris champêtre, *f.* mulot, *m.*

Feldmeister, *v.* Abdecker.

Feldmessen, *n.* arpentage, *m.*

Feldmesser, *m.* arpenteur ; géomètre, *m.*

Feldmeßkunst, *f.* arpentage, *m.* ; géométrie, *f.*

Feldmohn, *m.* coquelicot, *m.*

Feldmusik, *f.* musique champêtre, *f.* ; musiciens de l'armée, *m. pl.*

Feldpost, *f.* poste militaire, poste de l'armée, *f.*

Feldpostamt, *n.* bureau des postes de l'armée, *m.*

Feldpostmeister, *m.* maître des postes de l'armée, *m.*

Feldprediger, *m.* aumônier (d'un régiment), *m.*

Feldratze, *f.* rat des champs ; die kleine —, campagnol, *m.*

Feldregiment, *n.* régiment de campagne, *m.*

Feldrose, *f.* rose sauvage, *f.*

Feldröschen, *n.* anémone sauvage, *f.*

Feldrübe, *f.* navet, *m.*

Feldsalat, *m.* mâche, *f.*

Feldschanze, *f.* fort de campagne, *m.*

Feldscheerer, *m.* chirurgien d'une compagnie, *m.*

Feldschlange, *f.* coulevrine, *f.*

Feldschmiede, *f.* forge de campagne, *f.*

Feldschnecke, *f.* limas, *m.*

Feldschön, *adj.* beau de loin.

Feldschwamm, *m.* champignon, *m.*

Feldsoldat, *m.* soldat, *m.*

Feldspinne, *f.* araignée des champs, *f.*

Feldstein, *m.* pierre des champs ; borne, *f.*

Feldstück, *n.* pièce de campagne, *f.*

Feldstuhl, *m.* pliant, *m.*

Feldtaube, *f.* pigeon fuyard, *m.*

Feldteufel, *m.* faune, *m.*

Feldtheilungskunst, *f.* géodésie, *f.*

Feldwache, *f.* grand' garde ; vedette, *f.*

Feldwachtmeister, *m.* major, *m.*

Feldwasser, *n.* eaux de la campagne, *f. pl.*

Feldwebel, *m.* sergent-major, *m.*

Feldweg, *m.* chemin de traverse, *chemin vicinal, *m.*

†Feldweges, *n* stade, *m.*

Feldwiese, *f.* champ changé en pré, *m.*

Feldwinde, *f.* liseron, petit liset, *m.*

Feldwirthschaft, *v.* Landwirthschaft.

Feldzeichen, *n.* signal militaire, *m.*; écharpe; cocarde, *f.*

Feldzeugmeister, *m.* général de l'artillerie, *f.*

Feldzug, *m.* campagne, expédition militaire, *f.*

Feldzwiebel, *v.* Ackerzwiebel.

Felge, *f.* jante, *f.*; *T. d'ag.* recassis, *m.*

Felgen, *v. a.* ein Rad, mettre des jantes à une roue ; einen Acker —, recasser un camp.

Felgenhauer, *v.* Rademacher, Stellmacher, Wagner.

Fell, *n.* peau, *f.*; cuir, *m.*; robe, *f.*; — auf dem Auge, ongle, *m.*; *fig. pop.* einem das — über die Ohren ziehen, écorcher q.

Fellbereiter, *v.* Lederbereiter, Gärber, Kürschner.

Felleisen, *n.* valise, malle, *f.*

Felleisenmacher, *m.* malletier, *m.*

Felleisenpferd. *n.* mallier, *m.*

Fellhandel, Fellhändler, *m.* *v.* Lederhandel, Lederhändler, Rauchhändler.

Fels, Felsen, *m.* roc, rocher, *m.* roche, *f.*

Felsenalaun, *m.* alun de roche, *m.*

Felsenartig, *v.* Felsicht.

Felsenfisch, *m.* tâtonneur, *m.*

Felsengrund, *m.* fondement de roc, *m.* ; *T. de mar.* banche, *f.*

Felsenherz, *n.* *fig.* cœur de roche, *m.*

Felsenkluft, *f.* fente de rocher, *f.*

Felsenkrebbe, *f.* homard épineux, *m.*

Felsenlabkraut, *n.* caille-lait saxatile, *m.*

Felsenrose, *f.* ciste, *m.*

Felsenstrauch, *m.* vacier, *m.* ; azolée, *f.*

Felsenwand, *f.* pente d'un rocher, *f.*

Felsicht, *adj.* pétreux.

Felsig, *adj.* plein de rochers.

Felsstein, *m.* pierre de rocher, *f.*

Felucke, *f.* félouque, *f.* (petit bâtiment à rames)

Fench, *m.* panicum, panic, *m.* (plante)

Fenchel, *m.* fenouil, *m.*

Fenchelapfel, *m.* fenouillet, *m.* fenouillette, *f.*

Fenchelbranntwein, *m.* fenouillette, *f.*

Fenchelholz, *n.* sassafras. *m.*

Fenchelöhl, *n.* huile de fenouil, *f.*

Fenster, *n.* fenêtre ; vitre, *f.* ; die sämmtlichen — eines Gebäudes, fenêtrage, vitrage, *m.* ; die — einer Kutsche, glaces, vitres d'un carrosse, *f. pl.* ; — einer Kirche, vitraux ; — auf Mistbeeten, châssis, *m. pl.*; kleines — in einer Thür zum Aufschieben, guichet, *m.*; *T. d'écr.* die — des Himmels, les cataractes du ciel, *f. pl.*

Fensterauftritt, *m.* balcon, *m.*

Fensterband, *n.* penture, *f.*; (mit Gewinde) couplet, *m.*

Fensterbeschläge, *n.* ferrure d'une fenêtre, *f.*

Fensterbley. *n.* plomb de vitrier, *m.*

Fensterbogen, *m.* décharge, remenée, *f.*

Fensterbrüstung, *f.* appui de fenêtre, *m.*

Fensterchen, *n.* petite fenêtre, *f.*

Fenstereisen, *n.* tringle, *f.*

Fensterfach, -feld, *n* panneau de verre, de vitre, *m.*

Fensterflügel, *m.* battant de fenêtre, *m.*

Fensterfutter, *n.* plate-bande d'une fenêtre, *f.*

Fenstergeld, *n.* fenêtrage, *m.*

Fenstergiebel, *m.* fronton, *m.*

Fenstergitter, *n.* treillis d'une fenêtre, *m.*; jalousie, *f.*

Fensterglas, *n.* verre à vitres. *m.* vitre, *f.*

Fensterhaspen, *m.* gond ou pivot de fenêtre, *m.*

Fensterkorb, *m.* châssis d'osier, *m.*

Fensterkreuz, *n.* croisée, *f.* meneau, *m.*

Fensterkissen, -polster, *n.* coussinet, accoudoir, *m.*

Fensterladen, *m.* contrevent, volet, *m.*

Fensterlehne, *f.* accottoir ; appui de fenêtre. *m.*

Fenstern, *v. a.* *fig. pop.* einen, réprimander q.

Fensterpfeiler, *m.* Fenstersäule, *f.* trumeau, *m.*

Fensterpfosten, Fensterstock, *m.* pied droit de la fenêtre, jambage, *m.*

Fensterrahmen, *m.* châssis, *m.*

Fensterreiber, *m.* targette, *f.*

Fensterscheibe, *f.* vitre, *f.* carreau de vitre, *m.*

Fensterschirm, *m.* jalousie, *f.*

Fenstersturz, *m.* linteau d'une fenêtre, *m.*

Fensterwerk, *n.* fenêtrage, vitrage, *m.*

Fensterzwickel, *m.* coin dans un panneau de vitre, *m.*

Ferien, *f. pl.* féries, vacances ; (in Gerichten) vacations, *f. pl.*

Ferkel, Ferkelchen, *n.* cochon de lait, *m.*

Ferkeln, *v. n.* cochonner.

Fern, *adj.* éloigné, lointain. — *adv.* loin ; — von hier, loin d'ici ; von —, de loin ; en perspective ; das sey — von mir ! Dieu m'en garde !

Fernambuk, *m.* fernambouc, vernimbok, bois de Brésil, *m.*

Ferne, *f.* distance, *f.* éloignement; *T. de pein.* lointain, *m.*

Fernen, *v. n. p. u.* paraître de loin.

Ferner, *adj.* ultérieur ; ce qui continue. — *adv.* ultérieurement ; plus, de plus, en outre.

Fernerhin, *adv.* à l'avenir.

Fernerweit, Fernerweitig, *adj.* ultérieur ; *v.* Ferner.

Fernewein, *m.* vin de l'année passée, vin d'une feuille, *m.*

Fernglas, *n.* lorgnette, lunette d'approche, *f.*

Fernrohr, *n.* télescope ; mit einfacher Röhre, monocle ; mit doppelten Röhren, binocle, *m.*

Fernsäulig, *adj.* *T. d'arch.* aérostyle.

Fernschreibekunst, *f.* *télégraphie, *f.*

Fernschreibemaschine, *f.* Fernschreiber, *m.* *télégraphe, *m.*

Ferse, *f.* talon, *m.*; einem auf den Fersen seyn, folgen, talonner q.

Fersenbein, *n.* calcanéum, *m.*

Fersengeld, *n.* *fig. fam.* — geben, lâcher le pied, s'enfuir.

Fersenflügel, *pl.* talonnières de Mercure, *f. pl.*

Fersenleder, *n.* quartier (d'un soulier), *m.* ; (an den Holzschuhen der Barfüßer) talonnières, *f. pl.*

Fersenpunkt, *m.* *T. d'ast.* nadir, *m.*

Fertig, *adj.* prêt; achevé, fait; prompt, habile, adroit; ich bin damit —, je l'ai fait, achevé; ich werde bald — seyn, j'aurai bientôt fait; sich — machen, s'apprêter, se préparer; s'ajuster; *T. mil.* macht euch —! apprêtez vos armes! *fig. fam.* mit einem — werden, venir à bout de q.; es ist so gut als —, cela vaut fait; er ist —, c'est fait de lui, il est ruiné. — *adv.* promptement, habilement, adroitement, avec facilité; — reden, parler couramment.

Fertigen, *v. a.* achever, finir; *v.* aussi Verfertigen.

Fertigkeit, *f.* prestesse; habitude, adresse, dextérité, habileté, facilité, aisance, *f.*

Fessel, *f.* chaîne, *f.* fers, *m. pl.*; entraves, *f. pl.*; paturon (d'un cheval), *m.*; Fesseln anlegen, mettre aux fers; *fig.* entraver.

Fesselgeschwür, *n.* javart, *m.* (tumeur au paturon d'un cheval).

Fesseln, *v. a.* enchaîner; entraver; *fig.* enchaîner, captiver.

Fesselwund, *adj.* blessé au paturon.

Fest, *n.* fête, *f.*; festin, régal, *m.*

Fest, *adj.* ferme, fixe; compacte, solide; stable; fort; serré; *fig.* ferme, assuré; das feste Land, terre ferme, *f.* continent, *m.*; ein fester Platz, une place forte; ein fester Schlaf, un profond sommeil. — *adv.* ferme, fermement; solidement; fortement; — binden, serrer; attacher; — halten, tenir ferme; *fig.* observer fidèlement; — machen, affermir; attacher à qc.; rendre dur; fortifier; *fig.* emprisonner; sich — machen, user de charmes; — schlafen, dormir profondément; — setzen, arrêter; établir; fixer, déterminer (un jour &c.); sich an einem Orte — setzen, s'établir dans un endroit; — sitzen, tenir ferme; *fig.* être en sûreté; être en prison; être bien établi; — im Sattel sitzen, être ferme sur ses étriers; — stehen, se tenir ferme sur ses pieds; — stellen, assurer; *fig.* poser en fait; établir; sich — vornehmen, se proposer sérieusement; — werden, s'affermir, se durcir.

Festabend, *m.* veille d'une fête, *f.*

†**Feste**, *f.* forteresse, *f.* *v.* Festung; — des Himmels, firmament, *m.*

Festgesang, *m.* hymne, *f. et m.*

Festigkeit, *f.* fermeté; solidité, stabilité; *fig.* fermeté, constance, assurance, *f.*

Festkleid, *n.* habit de fête, *m.*

Festlich, *adj.* solennel, pompeux. — *adv.* solennellement &c.

Festlichkeit, *f.* solennité; pompe, *f.* éclat, *m.*

Festlied, *n.* hymne, *f.* cantique de fête, *m.*

Festprediger, *m.* prédicateur de fête, *m.*

Festpredigt, *f.* sermon de fête, *m.*

Festrechnung, *f.* comput, *m.*

Festsetzung, *f.* *fig.* établissement, *m.*; fixation, *f.*

Festtag, *m.* jour de fête, *m.*

Festtäglich, *adj.* de fête.

Festung, *f.* place forte, place, forteresse, *f.*

Festungsbau, *m.* Festungsbaukunst, *f.* fortification, *f.*

Festungswerk, *n.* ouvrage de fortification, *f.*

Fett, *adj.* gras; sali; *T. d'an.* adipeux; *fig.* riche, lucratif; — machen, engraisser; — werden, s'engraisser; ein wenig —, grasset; *T. de pein.* — malen, peindre gras; *d'imp.* fette Buchstaben, caractères bien nourris, *m. pl.*; eine fette Schrift, un caractère plein; *prov.* das wird das Kraut nicht — machen, cela n'améliore pas l'affaire.

Fett, *n.* graisse, *f.*; gras, *m.*; axonge, *f.*; — von Schweinedärmen, sain; ausgelassenes —, sain-doux, *m.*

Fettader, *f.* veine adipeuse, *f.*

Fettammer, *f.* ortolan, *m.*

Fettauge, *n.* cheval qui a la vue grasse, *f.*

Fettbruch, *m.* stéatocèle, *m.*

Fettdarm, *m.* gras-double, *m.*

Fette, *n.* gras, *m.*

Fette, *f.* *v.* Dachstuhlfette.

Fettfedern, *pl.* plumes de dessus le croupion d'une oie, *f. pl.*

Fettflecken, *m.* tache de graisse, *f.*

Fettgang, *m.* *T. d'an.* canal adipeux, *m.*

Fettgans, *f.* pingoin, pinguin, *m.*

Fetthaut, *f.* tunique adipeuse, membrane graisseuse, *f.*

Fetticht, *adj.* graisseux.

Fettig, *adj.* gras, sali.

Fettigkeit, *f.* graisse; onctuosité; — des Leibes, obésité, *f.*

Fettkram, *m.* boutique de charcutier, *f.*

Fettkrämer, *m.* —inn, *f.* charcutier, *m.* —ière, *f.*

Fettkraut, *n.* grassette, reprise, *f.* (plante)

Fettmagen, *m.* abomasus, *m.* caillette, *f.*

Fettmarkt, *m.* marché au lard, *m.*

Fettsauer, *adj.* *T. de chim.* *sébacite, sébacique.

Fettsäure, *f.* *T. de chim.* *acide sébacé, *m.*

Fettschmelzen, *n.* gras-fondure, *f.* (maladie des chevaux)

Fettthon, *m.* bol, *m.*; argile à foulon, *m.*

Fettwaare, *f.* marchandise de charcutier, *f.*

Fettweide, *f.* pâturage pour engraisser le bétail, *m.*

Fez, *n.* Fez, Fès, *f.* (pays et ville)

Fetzen, *m.* loque, *f.* lambeau; haillon, chiffon; *fam.* morceau, *m.*

Fetzen, *v.* Zerfetzen.

Fetzer, *m.* *pop.* fessée, *f.*; fessier, *m.*

Feucht, *adj.* humide, moite, mouillé. — *adv.* humidement.

Feuchtbretter, *pl.* *T. d'imp.* ais à tremper le papier, *m. pl.*

Feuchte, *n.* humide, *m.*

Feuchten, *v. a.* humecter; *T. d'imp.* tremper, mouiller. — *v. n.* suinter; *T. de cha.* pisser. — *n.* *T. d'imp.* mouillure, *f.*

Feuchtigkeit, *f.* humidité, moiteur, *f.* humide, *m.*; humeur, *f.*

Feuchtigkeitsmesser, *m.* *T. de phys.* hygromètre, *m.*

Feuchtmulde, *f.* *T. d'imp.* bassine, *f.*

Feuer, *n.* feu; incendie; *fig.* feu, *m.* ardeur, chaleur, *f.*; éclat, brillant, *m.*; — machen, faire du feu; — geben, faire feu; das heilige —, feu sacré, (maladie des brebis); *v.* aussi Rothlauf; das wilde —, feu sauvage, (gale); Griechisches —, feu grégeois, *m.*; *fig.* einen durchs — laufen, se mettre en quatre pour q., faire tout pour q.; *prov.* Öhl ins — gießen, jeter de l'huile dans le feu; ein gebranntes Kind fürchtet das —, chat échaudé craint l'eau froide.

Feueranbeter, *m.* ignicole, *m.*

Feueranstalt, *f.* arrangement pour les incendies, *m.*

Feuerarbeit, *f.* travail au feu, *m.*

Feuerartig, *adj.* igné.

Feuerbecken, *n.* réchaud, *m.*

Feuerbeständig, *adj.* *T. de chim.* fixe.

Feuerbeständigkeit, *f.* *T. de chim.* fixité, *f.*

Feuerblattern, *pl.* épinyctides, *f. pl.*

Feuerbock, *m.* chenet, landier, *m.*

Feuerbohne, *f.* haricot d'Espagne, *m.*

Feuerbrand, *m.* tison, *m.*

Feuereifer, *m.* *p. u.* courroux, *m.*

Feuereimer, *m.* seau à feu, *m.*

Feueresse, *f.* cheminée, *f.* *v.* Schornstein.

Feuerfächer, *m.* éventoir, *m.*

Feuerfangend, *adj.* ce qui prend feu, combustible.

Feuerfarbe, *f.* couleur de feu, flammette, *f.*

Feuerfarben, Feuerfarbig, *adj.* couleur de feu.

Feuerfaß, *n.* étuve, étuve, *f.* cuve, tine (dans les incendies), *f.*; *T. d'art.* baril foudroyant, *m.*

Feuerfest, *adj.* apyre; massif.

Feuerflamme &c. *v.* Flamme &c.

Feuerflasche, *f.* *T. d'art.* bombe, *f.*

Feuergabel, *f.* fourgon, *m.*

Feuergarbe, *f.* *T. d'artif.* gerbe de feu, *f.*

Feuergatter, Feuergitter, *n.* garde-feu, *m.*

Feuergeld, *n.* fouage, *m.*

Feuergeräth, *n.* attirail pour les incendies, *m.*; garniture de feu, *f.*

Feuergeschrey, *n.* cri au feu, *m.*

Feuergewehr, *n.* arme à feu, *f.*

Feuerglocke, *v.* Sturmglocke.

Feuerhaken, *m.* croc à feu, *m.*; crémaillère; *T. de fond.* attisonnoire, *m.*

Feuerhemd, *n. T. du mar.* chemise à feu, *f.*
Feuerherd, *m.* foyer, âtre, *m.*
Feuerhimmel *m.* empyrée, *m.*
Feuerkatze, *f. v.* Steinstück.
Feuerkeule, *f. T. d'artif.* massue ignée, *f.*
Feuerkieke, *v.* Kieke.
Feuerkiste, *f. T. de mi.* coffre à feu, *m.*
Feuerknauel, *m. T. d'art.* pelotte à feu, *f.*
Feuerknecht, *m. T. de verr.* tiseur, *m.*
Feuerkröte, *f.* crapaud flamboyant, *m.*
Feuerkrücke, *f.* râble, *m.*
Feuerkrug, *m. T. d'art.* cruche à feu, *f.*
Feuerkugel, *f. T. d'art.* balle à feu, *f.* boulet rouge, *m.*
Feuerkunst, *f.* pyrotechnie, *f.*
Feuerland, *n.* Terre de feu, *f.*
Feuerländer, *m.* habitant de la Terre de feu, *m.*
Feuerlanze, *f. T. d'artif.* lance à feu, *f.*
Feuerlärm, *m.* cri au feu, *m.*; — schlagen, battre au feu.
Feuerleiter, *f.* échelle à feu, *f.*
Feuerlilie, *f.* lis rouge, lis de St. Jean, *m.*
Feuerloch, *n.* chauffière, *f.*
Feuermaal, *n.* brûlure; marque de feu, *f.*
Feuermaterie, *f.* matière ignée, *f.*
Feuermauer, *v.* Schornstein; et Brandmauer.
Feuermesser, *m. T. de phys.* pyromètre, *m.*
Feuermörser, *m.* mortier, *m.*
Feuern, *v. a.* faire feu, tirer; brûler; einen (in einem) Ofen —, faire du feu dans un fourneau; den Wein —, mécher le vin. — *v. n.* donner des étincelles; *fig.* das Gesicht feuert ihm, son visage est tout en feu.
Feuerofen, *m.* fournaise, *f.*
Feuerordnung, *f.* règlement pour les incendies, *m.*
Feuerpfanne, *f.* réchaud; brasier, *m.*
Feuerpfeil, *m.* flèche ardente, *f.* dard à feu, *m.*; falarique, *f.*
Feuerplatte, *f.* plaque de feu, *f.*; contre-coeur, *m.*
Feuerprobe, *f.* épreuve du feu, ou par le feu, ordalie, *f.*
Feuerpunkt, *m. T. de mi.* foyer, *m.*
Feuerpyramide *f. T. d'artif.* pyramide à feu, *f.*
Feuerrad, *n.* roue de feu, girandole, *f.* tourniquet; rouet d'une arme à feu, *m.*
Feuerregen, *m. T. d'artif.* pluie de feu, *f.*
Feuerrohr, *n.* arme à feu, arquebuse, *f.* fusil, *m.*
Feuerröhre, *f.* tuyau de feu; (in Kalköfen) porte-feu, *m.*
Feuerrose, *f.* Feuerröschen, *n. v.* Adonisblume.
Feuerrost, *m.* grille, *f.*
Feuerroth, *adj.* rouge comme le feu; — werden, rougir.
Feuersäule, *f.* colonne de feu, *f.*; trabe, météore, *m.*
Feuersbrunst, *f.* incendie, feu, embrasement, *m.*
Feuerschaden, *m.* ruine causée par le feu, *f.*
Feuerschau, *f.* visite des foyers, *f.*
Feuerschaufel, *f.* pelle, *f.*
Feuerschein, *m.* lueur du feu, *f.*; *T. de chirg.* coup de feu, *m.*
Feuerscheu, *adj.* Feuerscheue, *m. et f.* pyrophobe, *adj.* *m. et f.*
Feuerscheu, *f.* pyrophobie, *f.*
Feuerschirm, *m.* écran, *m.*
Feuerschröter, *m.* cerf-volant, *m.*
Feuerschwamm, *m.* amadou, *m.*
Feuerschwert, *n. T. d'artif.* ballon, *m.*
Feuersegen, *m.* charme de feu, *m.* conjuration de feu, *f.*
Feuersgefahr, *f.* danger, risque d'être incendié; incendie, *m.*
Feuerspeiend, *adj.* jetant des flammes; ein feuerspeiender Berg, volcan, *m.*
Feuersonne, *f. T. d'artif.* soleil d'artifice, *m.*
Feuerspritze, *f.* pompe à feu, *f.*
Feuerstahl, *m.* fusil, briquet, *m.*
Feuerstätte, *f.* feu, *m.*; place où il y a eu un incendie, *f.*
Feuerstein, *m.* pierre à fusil, *f.*
Feuerstrafe, *f.* feu, *m.*
Feuerstrahl, *m.* rayon de feu, éclair, *m.*
Feuerstrom, *m.* torrent de feu, *m.*
Feuerstübchen, *n.* chaufferette, *f. v.* Kieke.
Feuerstülpe, *f. v.* Feuergatter.

Feuertaufe, *f.* baptême de feu, *m.*
Feuertheilchen, *n.* corpuscule igné, *m.* partie ignée, *f.*
Feuerung, *f.* chauffage; feu, *m.*
Feuerwache, *f.* Feuerwächter, *m.* garde pour empêcher les incendies, *f.*
Feuerwerk, *n.* feu d'artifice, *m.*
Feuerwerker, *m.* artificier; artilleur, *m.*
Feuerwerkskunst, *f* pyrotechnie; artillerie, *f.*
Feuerzange, *f.* pincettes, *f. pl.*
Feuerzeichen, *n.* météore enflammé; signe de feu, fanal, *m.*
Feuerzeug, *n.* fusil, *m.*
Feurig, *adj.* igné; ardent, enflammé; *fig.* vif, ardent; ein feuriger Wein, vin qui a du feu, *m.* — *adv.* ardemment, avec feu.
Feyer, *f.* repos, *m.*; célébration, solennisation (d'une fête); fête, *f.*
Feyerabend, *m.* cessation du travail, *f.*; — machen, cesser de travailler, chômer; bey —, dans les heures de loisir, dans les heures perdues.
Feyerbursch, *m.* garçon boulanger, meunier &c. qui n'a point de besogne, *m.*
Feyergeld, *n.* dédommagement, *m.*
Feyerglocke, *f.* couvre-feu, *m.*
Feyerjahr, *n.* année sabbatique, *f.*
Feyerkleid, Feyertagskleid, *n.* habit de fête, de cérémonie, de parade, *m.*
Feyerlich, *adj.* solennel. — *adv.* solennellement.
Feyerlichkeit, *f.* solennité, célébrité, *f.*
Feyern, *v. n. et a.* chômer; se reposer, ne pas travailler; fêter; solenniser, célébrer (une fête). — *n.* chômage, *m.*
Feyerstunde, *f.* heure de loisir, de repos, de relâche, *f.*
Feyertag, *m.* jour de fête, *m.* fête, *f.*; vacances, *f. pl.*
Feyertäglich, *adj.* de fête.
Feyerung, *f.* solennisation, célébration, *f.*
Fi! *v.* Pfui!
Fiacre, *m. v.* Miethkutsche, Miethkutscher.
Fibel, *f.* abécé, *m. v.* Abcbuch.
Fiber, *f.* fibre, *f*
Fichte, *f.* Fichtenbaum, *m.* pin, *m.*; die wilde —, pinastre, *m.*
Fichten, *adj.* de pin.
Fichtenapfel, *m.* -nuß, *f.* -zapfen, *m.* pomme de pin, *f.*
Fichtenharz, *n.* galipot, *m.*
Fichtenholz, *n.* bois de pin, *m.*
Fichtenkäfer, *m.* charançon du pin, *m.*
Fichtenwald, *m.* forêt de pins, *f.*
Ficke, *f. pop* *v.* Tasche.
Ficken, *v* Reiben; et Peitschen.
Fickfacken, *v. n. fam.* intriguer.
Fickfackerey, *f.* intrigue; tromperie, *f.*
Fickmühle. *v.* Zwickmühle.
Fidibus, *m.* fidibus, *m.*
Fieber, *n.* fièvre, *f.*; das — bekommen, gagner la fièvre; er hat das — bekommen, wieder bekommen, la fièvre l'a pris, repris; ein kleines, leichtes —, fiévrotte, *f.*
Fieberblässe, *f.* pâleur, *f.*
Fieberhaft, Fieberisch, *adj.* fébrile; fiévreux.
Fieberhitze, *f.* paroxisme, *m.*
Fieberklee, *m.* trèfle d'eau, ménianthe, *m.*
Fieberlatwerge, *f.* électuaire contre la fièvre, *m.*
Fieberlehre, *f.* pyrétologie, *f.*
Fiebermaterie, *f.* matière peccante, *f.*
Fiebermittel, *n.* fébrifuge, remède contre la fièvre, *m.*
Fieberpatient, *m.* fébricitant, *m.*
Fieberrinde, *f.* quinquina, *m.*
Fieberschauer, *m.* frisson, *m.*
Fiebertag, *m.* jour de la fièvre, du paroxisme, *m.*
Fieberwurzel, *f.* pied-de-veau, *m.*
Fiedel, *f. pop.* violon, (*v.* Geige); ais à trois ouvertures, par où on passe le cou et les mains d'un criminel, *m.*; †grillons, *m. pl.*
Fiedelbogen, *m.* archet, *m.*
Fiedeler, *v.* Geiger, Bierfiedler.
Fiedeln, *v.* Geigen.
Fiedermesser, *n. T. de vit.* grésoir, *m.*
Fiedern, *v. a.* empenner, emplumer.

Fiest, Fiesten, *v.* Fist, Fisten.
Figiren, *v. a.* figer ; *T. de chim.* fixer.
Figur, *f.* figure, *f.*; — machen, faire figure.
Figuriren *v. n. T. de da.* figurer. — *v. a. v.* Abbilden, Vorstellen.
Figürlich. *adj.* figuré. — *adv.* figurément.
Filet, *n.* filet, *m.*
Filial, *n. v.* Tochterkirche.
Filtriren, *v. a.* filtrer, *v.* Durchseihen.
Filtrirsack, *m.* sac à filtrer, filtre, *m.*; chausse d'hypocras, *f.*
Filtrirtuch, *n.* étamine, *f.*
Filz, *m.* feutre ; *T. d'imp.* blanchet ; *fig.* ladre, taquin, chiche, *m.*
Filzbällchen, *n.* tampon (d'imprimeur d'estampes), *m.*
Filzblech, Filzeisen, Filzbret, *n. T. de chap.* bassin, *m.*
Filzen, *v. a. T. de chap.* feutrer, bastir ; *fig.* chapitrer, réprimander ; sich —, se brouiller. — *n.* feutrage ; bastissage, *m.*
Filzer, *m. T. de chap.* feutrier; *du pap.* coucheur, *m.*
Filzfleck, *m. T. de chap.* feutre, *m.*
Filzgeige, *f. T. du peig.* alumelle, *f.*
Filzhut, *m.* chapeau de feutre, *m.*
Filzig, *adj.* ladre, taquin, mesquin, chiche ; embrouillé, brouillé. — *adv.* taquinement.
Filzigkeit, *f.* taquinerie, mesquinerie, ladrerie, lésine, *f.*
Filzkegel, Filzkern, *m.* Filztuch, *n. T. de chap.* feutrière, *f.*
Filzkraut, *v.* Flachsseide.
Filzlaus, *f.* morpion, *m.*
Filzmacher, *m.* feutrier, *m.*
Filzmantel, *m.* manteau de feutre, *m.*
Filzperrücke, *f. fam.* perruque teigneuse, *f.*
Filzschuhe, *m. pl.* souliers de feutre, chaussons, *m. pl.*
Filzsohle, *f.* semelle de feutre, *f.*
Filzstiefeln, *pl.* bottes de feutre, *f. pl.*
Filzstoß, *m. T. de pap.* porse de feutres, porselaine ; *de cart.* pressée, *f.*
Filztafel, *f. T. de chap.* table à feutrer, *f.*
Filzwerk, *n.* feutre, ouvrage de feutre, *m.*
Fimmel, *m. T. d'ag.* chanvre femelle ; *de mi.* coin de fer, *m.*
Fimmeln, *v. a. T. d'ag.* arracher le chanvre femelle et le séparer du chanvre mâle.
Finalstock, *m. T. d'imp.* cul-de-lampe, *m.*
Finanzen, *pl.* finances, *f. pl.*
Finanzkammer, *f.* chambre des finances, *f.*
Finanzpachter, *m.* fermier des finances, partisan, *m.*
Finanzrath, *m.* conseiller des finances, *m.*
Finanzwesen, *n.* Finanzwissenschaft, *f.* finances, *f. pl.*
Findegeld, *n.* trouvaille, *f.*
Findelhaus, *n.* maison des enfans trouvés, *f.*
Findelkind, *n.* enfant trouvé, *m.*
Finden, *v. a. ir.* trouver, rencontrer ; *fig.* trouver, découvrir ; es kann nichts Schöneres gefunden werden, il ne se peut rien voir de plus beau ; das wird sich —, cela se trouvera ; es fand sich, daß &c., il se trouva que &c. ; man findet Leute, il y a des gens ; sich in etwas —, comprendre une chose ; s'accommoder de qc. ; ich kann mich darein nicht —, je n'y comprends rien ; ich kann mich in ihn nicht —, je ne saurais m'accommoder à son humeur ; sich in sein Unglück — ; prendre son malheur en patience ; er fand sich unter Weges zu uns, il nous joignit en chemin ; geh nur, geh, ich will dich schon —, va, va, je t'attraperai bien ; gehen Sie nur, ich will mich schon —, allez, de grâce, je trouverai bien le chemin, l'endroit, la maison &c.
Finder, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui trouve qc.
Findling, *v.* Findelkind.
Finger, *m.* doigt, *m.*; *fig.* etwas an den Fingern herzusagen wissen, savoir qc. sur le bout des doigts ; etwas aus den Fingern saugen, controuver, inventer qc. ; einen auf die — klopfen, donner à q. sur les doigts ; durch die — sehen, user d'indulgence, conniver ; einem auf die — sehen, avoir l'oeil sur q. ; er macht gern krumme (lange) —, il a les mains crochues ; erlaubt man ihm einen —, so nimmt er die ganze Hand, si on lui accorde un doigt, il en prend long comme le bras.
Fingerfisch, *m.* polynème, *m.*
Fingerförmig, *adj.* en forme de doigts ; *T. du bot.* digité.
Fingerhandschuh, *m.* gant à doigts, *m.*
Fingerhut, *m.* dé, *m.*; ein — voll, un doigt.
Fingerhutblume, *f.* digitale, *f.*
Fingerling, *m.* deigtier, *m.*
Fingern, *v. a.* doigter, toucher un instrument ; jouer des doigts.
Fingernagel, *m.* ongle, *m.*
Fingerrechenkunst, *f.* dactylonomie, *f.*
Fingerring, *m.* anneau, *m.* bague, *f. v.* Ring.
Fingersatz, *m.* Fingersetzung, *f. v.* Applicatur.
Fingerspiel, *n.* mourre, *f.*
Fingerspitze, Fingerkuppe, *f.* bout du doigt, *m.*
Fingersprache, *f.* chirologie, *f.*
Fingerstock, *m. T. de gant.* quille, *f.*
Fingerstücke, *pl.* der Handschuhe, fourchettes, *f. pl.*
Fingerwurm, *m.* panaris, *m.*
Fingerzeig, *n.* signe du doigt ; *fig.* avis, *m.*
Finke, *m.* pinson, *m.*
Finkenbeißer, *m.* petit écorcheur, *m.*
Finkenfalk, Finkenhabicht, *m.* épervier, *m.*
Finkennetz, *n.* filet à prendre les petits oiseaux, *m.*
Finkenritter, *m. fig.* fanfaron, *m.*
Finkenweibchen, *n.* pinsonne, *f.*
Finne, *f.* bourgeon, bouton, *m.* tanne, *f.*; die Finnen der Schweine, grains de ladrerie, *m. pl.*; der Fische, nageoires, *f. pl.*; der Wallfische, bras de la baleine, *m. pl.*; *p. u.* (Spitze, Gipfel) pointe, *f.* sommet, *m.*; (eines Hammers) panne; (Zwecke) broquette, *f.*
Finne, *m.* Finnländer, *m.* —inn, *f.* Finnländisch, *adj.* Finlandois, *m.* —oise, *f.* et *adj.*
Finnfisch, *m.* gibbar, *m.*
Finnhammer, *m. T. de farbl.* marteau, *m.*
Finnig, *adj.* bourgeonné ; ladre.
Finnland, *n.* Finlande, *f.*
Finster, *adj.* obscur, sombre ; ténébreux ; *fig.* sombre, morne, taciturne, mélancolique, triste, chagrin ; im Finstern, à tâtons, dans l'obscurité, sans lumière.
Finsterniß, *f.* ténèbres, *f. pl.* obscurité, *f.*
Finstingen, *n.* Fénétrange, *f.* (ville)
Finte, *f. T. d'ese.* feinte ; *fig.* feinte, finesse, *f.*; Finten machen, trigauder.
Fintenmacher, *m.* —inn, *f.* trigaud, *m.* —aude *f.*
Fips, *m. v.* Nasenstüber.
Firlefanz, *m.* Firlefanzerey, *f. pop.* niaiserie, grimace, *f.*; colifichet, *m.*
Firma, *f. T. de com.* raison, *f.*
Firmament, *n.* firmament, *m.*
Firmeln, *v. a.* confirmer.
Firmelung, *f.* confirmation, *f.*
Firniß, *m.* vernis, *m.*
Firnissen, *v. a.* vernir, vernisser. — *n.* vernissure, *f.*
Firste, *f.* faite, comble ; sommet ; *T. de mi.* dessus d'un conduit, *m.*
Firstnagel, *m.* clou de la tuile faitière, *m.*
Firstziegel, *m.* faitière, tuile faitière, *f.* enfaiteau, *m.*
Fiscal, *m.* procureur fiscal, *m.*
Fiscalisch, *adj.* fiscal.
Fisch, *m.* poisson, *m.*; *fig.* et *prov.* er ist so gesund wie ein —, il est frais comme un gardon ; das sind faule Fische, c'est une défaite ; der — will schwimmen, poisson sans boisson est poison.
Fischaar, *m.* aigle de mer, huard, *m.*
Fischangel, *f.* hameçon, *m.*
Fischband, *n. T. de ser.* fiche, *f.*
Fischbar, *adj.* où l'on peut pêcher.
Fischbär, *m.* ours pêcheur, ours ichtyophage, *m.*
Fischbehälter, *v.* Fischhälter.
Fischbein, *n.* baleine, *f.*; weißes —, os de sèche, *m.*
Fischbeinern, *adj.* de baleine.
Fischbeinrock, *m.* jupe de baleine, *f.*
Fischbeschreibung, *f.* ichtyologie, *f.*

Fischblase, *f.* vessie de poisson, *f.*
Fischbret, *n.* ais à éventrer, à écailler le poisson, *m.*
Fischbrühe, *f.* sauce au poisson, *f.*
Fischbrut, *f.* alevin, nourrain, fretin, peuple, *m.*
Fischbuch, *n.* ichtyologie, *f.*; inventaire des étangs et rivières d'une terre, *m.*
Fischdieb, *m.* voleur de poissons, *m.*
Fische, *f. T. de ser.* fiche, *f.*; *de mar.* étambraie, *m.*
Fischen, *v. a.* pêcher; *fig.* gagner. — *n.* pêche, *f.*
Fischenzen, Fischeln, *v. n.* sentir le poisson.
Fischer, *m.* pêcheur, *m.*
Fischerboot, *n. v.* Fischerkahn.
Fischerey, *f.* pêche; pêcherie, *f.*
Fischerfalk, *m.* faucon pêcheur, *m.*
Fischergeen, Fischernetz, *n.* filet, *m.*
Fischergeräth, Fischerzeug, *n.* appareil de la pêche, *m.*
Fischerhütte, *f.* cabane de pêcheur, *f.*
Fischerinn, *f.* femme du pêcheur, *f.*
Fischerinnung, *f.* communauté de pêcheurs, *f.*
Fischerkahn, Fischernachen, *m.* nacelle, *f.*
Fischerleine, *f.* ligne, *f.*
Fischerring, *m.* anneau du pêcheur, (cachet du pape), *m.*
Fischerstechen, *n.* joute sur l'eau, *f.* combat de pêcheurs, *m.*
Fischesser, *m.* celui qui aime les poissons; ichtyophage, *m.*
Fischfang, *m.* pêche, *f.*
Fischfaß, *n.* tonne à poisson; kleines —, caquète, *f.*
Fischfeder, Fischflosse, *v.* Floßfeder.
Fischführer, *m.* chasse-marée, *m.*
Fischgabel, *f.* fouène, *f.*
Fischgalle, *f.* fiel, amer de poisson, *m.*
Fischgallerte, *f.* gelée de poisson, *f.*
Fischgeld, *n.* marenige, *m.*
Fischgeruch, *m.* odeur de poisson, *f.*
Fischgeyer, *m.* vautour pêcheur, *m.*
Fischgräte, *v.* Gräte.
Fischhaken, *m.* croc de pêcheur, *m.*
Fischhälter, *m.* réservoir, *m.*
Fischhamen, *m.* truble, *f. v.* Hamen.
Fischhandel, *m.* commerce de poissons, *m.*
Fischhändler *m.* —inn, *f.* poissonnier, *m.* —ière, *f.*
Fischhaus, *n.* château d'eau, *m.*
Fischhaut, *f.* peau de poisson, *f.*
Fischicht, *adj. et adv.* de poisson.
Fischkasten, *m.* boutique, *f.*; hanneton, réservoir, *m.*
Fischkelle, *f.* Fischlöffel, *m.* cuiller à poissons, *f.*
Fischkessel, *m.* poissonnière, *f.*
Fischköder, *m.* amorce, *f.*
Fischkopf, *m.* hure, tête d'un poisson, *f.*
Fischkorb, *m.* mannequin de marée, *m.*
Fischkörner, *pl.* coques du Levant, *f. pl.*
Fischkunde, *f.* ichtyologie, *f.*
Fischlager, *n.* battue, *f.*
Fischlaich, *v.* Laich.
Fischleim, *m. v.* Hausenblase.
Fischmarkt, *m.* marché aux poissons, *m.* poissonnerie, *f.*
Fischmeister, *m.* maître-pêcheur, *m.*
Fischmilch, *f.* laite, laitance, *f.*
Fischöhl, *n. v.* Fischthran.
Fischohren, *n. pl.* ouïes, branchies, *f. pl.*
Fischotter, *f.* loutre, *f.*
Fischotterkoth, *m.* épreinte, *f.*
Fischpastete, *f.* pâté au poisson, *m.*
Fischpinsel, *m.* pinceau de poil de loutre, *m.*
Fischrecht, *n.* droit de pêche, *m.*
Fischreich, *adj.* poissonneux.
Fischreiher, *m.* héron cendré, *m.*
Fischreuse, *f.* nasse, *f.*
Fischrogen, *v.* Rogen.
Fischsatz, *m.* nourrain, alevin, *m. v.* Fischbrut.
Fischsäule, *f.* poteau dans une rivière, *m.*
Fischschuppe, *v.* Schuppe.
Fischschwanz, *m.* hat, *m.* queue de poisson, *f.*
Fischspeise, *f.* poissons, *m. pl.*
Fischstechen, *n.* fichure, *f.* harpunage, *m.*
Fischstein, *m.* ichtyolite, *m.*
Fischtag, *m.* jour de pêche; jour maigre, *m.*
Fischteich, Fischweiher, *m.* vivier, *m.*; *T. d'ant.* piscine, *f.*
Fischthran, *m.* huile de baleine, *f.*
Fischtopf, *m.* pot à poissons, *m.*
Fischtrempe, *f.* trouble-eau, rabot, *m.*
Fischtrog, *m.* auge à poissons, *f.*
Fischwaare, *v.* Fischwerk.
Fischwage, *f.* balance à peser le poisson, *f.*
Fischwanne, *f.* caquète, *f.*
Fischwasser, *n.* rivière poissonneuse, *f.*
Fischwehr, *n.* Fischzaun, *m.* gord, *m.*; écrille, *f.*
Fischweib, *n.* poissarde, *f.*
Fischweide, *f.* garenne à poissons, *f.*
Fischweihe, *f. v.* Fischerfalk.
Fischwerk, *n.* poissons, *m. pl.*; kleines —, poissonnaille, menuaille, *f.*
Fischwirthschaft, *f.* art de mettre à profit les rivières et le poisson, *m.*
Fischzeug, *v.* Fischergeräth.
Fischzoll, *m.* sénage, *m.*
Fischzug, *m.* coup de filet, *m.* pêche, *f.*
Fiskus, *m.* fisc, *m.*
Fispern, *v.* Flistern.
Fist, *m. fam.* vesse, *f.*
Fisten, *v. n. fam.* vesser.
Fistel, *f.* fistule, *f.*; *T. de mus.* fausset, *m.*; durch die — singen (fistuliren), chanter en fausset.
Fistelartig, *adj.* fistuleux.
Fistelmesser, *n. T. de chir.* syringotome, *m.*
Fitscheln, *v. a. fam.* frotter, écorcher.
Fittich, *m.* aile, *f. v.* Flügel.
Fitze, *f.* Fitzband, *n.* Fitzfaden, *m. T. de fil.* sentène, *f.*
Fitze, *f. T. de fil.* partie d'un écheveau; *fam.* ride, *f.* pli, *m.*
Fitzen, *v. a.* assembler vingt &c. fils de lin &c. et les lier ensemble; *fam.* coudre mal; mêler, brouiller; effiler; rider, froncer.
Fitzfeile, *f. T. d'aig.* lime à faire l'oeil de l'aiguille, *f.*
Fitzzange, *f. T. d'aig.* pincettes, *f. pl.*
Fix, *adj. T. de chim.* fixe; *fam.* prompt, adroit, (*v.* Geschwind); — und fertig, tout prêt, mit etwas, avoir achevé qc.
Fixstern, *m.* étoile fixe, *f.*
Flabbe, *f. pop.* babine, grosse lèvre, *f.*
Flach, *adj.* plat, uni; plain; *T. de math.* plan; — machen, aplanir, aplatir.
Flachbohrer, *m.* amorçoir, *m.*
Flachdraht, *m.* fil aplati, *m.*
Fläche, *f.* plaine; surface, *f.*; plat; *T. de math.* plan, *m.*; die — des Degens, der Hand &c., le plat de l'épée, de la main &c.
Flacheisen, *n. T. d'orf.* enclume, *f.*
Flächeninhalt, *m. T. de géom.* aire, *f.*
Flächenmaß, *n.* mesure carrée, *f.*
Flächenmessung, *f.* planimétrie, *f.*
Flächenzahl, *f. T. d'ar.* nombre plan, *m.*
Flachfeld, *n.* plaine, *f.*
Flachflöte, *f. T. de fact. d'org.* tuyau à lèvre chanfreinée, *m.*
Flachmeißel, *m.* ciseau plat, *m.*
Flachs, *m.* lin, *m.*; filasse, *f.*
Flachsacker, *m. v.* Flachsfeld.
Flachsbart, *m. fam.* coton, menton cotonné, *m.*
Flachsbaum, *m.* antidesme, *m.*
Flachsbereiter, *m.* ouvrier qui prépare le lin, *m.*
Flachsblüthfarbe, *v.* Flachsfarbe.
Flachsbreche, *f.* brisoir, *m.* broie, maque, *f.*
Flachsbrecher, *m.* briseur, *m.*
Flachsbrecherinn, *f.* broyeuse, *f.*
Flachsdarre, *f.* routoir, *m.*
Flachsdotter, *m.* myagrum, *m.* cameline, *f.* (plante)
Flächsen, *adj.* de lin.
Flachsfarbe, *f.* Flachsfarben, *adj.* gris de lin, *m.* et *adj.*
Flachsfeld, Flachsland, *n.* linière, *f.*
Flachsfink, *v.* Hänfling.
Flachshaar, *n.* cheveux blonds, *m. pl.*
Flachshändler, *m.* marchand de lin, *m.*
Flachshechel, *f.* affinoir, *m.*

Flachskopf, *m.* qui a les cheveux blonds.
Flachskraut, *n.* linaire; velvote, élatine, *f.*; *v.* aussi Flachsseide.
Flachsmühle, *f.* moulin à brieer du lin, *m.*
Flachsperrücke, *v.* Filzperrücke.
Flachsraufe, **Flachsriffel**, *f.* action d'égrener le lin; drége, *f.*
Flachsröste, *f.* rouissage; routoir, *m.*
Flachssamen, *m.* linette, *f.*
Flachsschwinge, *f.* échanvroir, *m.*
Flachsseide, *f.* cuscute, barbe de moine, *f.*
Flachwerk, *n.* couverture à claire-voie, *f.*
Flachziegel, *m.* tuile plate, *f.*
Flacken, *v. a.* battre la laine pour la nettoyer.
Flackerfeuer, *n.* feu qui flambe; feu fait avec du bois menu &c., *m.*
Flackern, *v. n.* flamber.
Fladen, *m.* flan, *m.* (gâteau)
Flagge, *f.* pavillon, *m.* bannière, *f.*
Flaggenofficier, *m.* officier de marine qui porte pavillon, *m.*
Flaggenschiff, *n.* vaisseau pavillon, vaisseau commandant, *m.*
Flaggenstange, **Flaggenstock**, *m.* épars, *m.*
Flamingo, **Flamant**, **Flambart**, *m.* bécharu, *m.* (oiseau)
Flämisch, *adj. et adv.* de Flandre.
Flämmchen, *n.* flammèche, *f.*
Flamme, *f.* flamme, *f.*; in Flammen stehen, être en feu; *fig.* Feuer u. Flammen speyen, jeter feu et flammes.
Flammeisen, *n. T. de men.* fer ondoyant, *m.*
Flammen, *v. n.* flamber, jeter des flammes. — *v. a.* façonner en ondes.
Flammenblume, *f.* phlox, *m.*
Flammenfeuer, *n.* feu flambant, *m.*
Flammennaht, *f.* -stich, *m.* couture pyramidale ou faite en flammes.
Flammenruthe, *f. T. de men.* modèle à ondoyer des moulures, *m.*
Flammenschütz, *m. poét.* Cupidon, archerot, *m.*
Flammenstock, *m. T. de men.* manche d'outil à façonner en ondes; *de ser.* barre à plier le fer chaud, *f.*
Flammenvogel, *v.* Flamingo.
Flammicht, *adj.* flambant, ondé; *T. de pein.* flamboyant.
Flanderer, **Flamländer**, *m.* —inn, *f.* Flamand, *m.* —ande, *f.*
Flandern, *n.* Flandre, *f.* (pays)
Flanell, *m.* flanelle, *f.*
Flanellen, *adj.* de flanelle.
Flanke, *f.* **Flanken**, *pl.* flanc, *m.*: dem Feinde in die — fallen, prendre les ennemis en flanc.
Flankiren, *v. n. fam.* herum —, courir les rues, rôder.
Fläschchen, *n.* carafe, fiole, *f.* petit flacon, *m.*
Flasche, *f.* bouteille, *f.* flacon, *m.*; cage d'un moufle, *f.*
Flaschenbaum, *m.* corossol, corossolier, *m.*
Flaschenbüchse, *f.* sorte d'arquebuse à vent, *f.*
Flaschenbürste, *f.* goupillon, *m.*
Flaschenfutter, *n.* **Flaschenkeller**, *m.* cantine; cave, *f.*
Flaschenhals, *m.* goulot, *m.*
Flaschenkessel, *m.* coquemar, *m.*
Flaschenkürbiß, *m.* calebasse, *f.*
Flaschenkürbißbaum, *m.* calebassier, *m.*
Flaschenzug, *m.* moufle, polyspaste, *m.*
Flaschinett, *n.* flageolet, *m.*
Flaschner, *m.* ferblantier, *m.*
Flats, *m. pop.* grand saligaud, *m.*
Flatsche, *f.* **Flatschen**, *m. pop.* pièce, *f.* morceau, *m.*; flaque, flaquée, *f.*
Flattergeist, *m.* homme volage, papillon, *m.*
Flatterhaft, **Flatterig**, *adj.* léger, volage, inconstant. — *adv.* à la légère.
Flatterhaftigkeit, *f.* légèreté, inconstance, *f.*
Flatterhärig, *adj.* moelleux, soyeux, (de la laine).
Flattermine, *f.* fougade, fougasse, *f.*
Flattern, *v. n.* voleter, voltiger; ondoyer, flotter, badiner; *fig.* voltiger, être léger; mit den Flügeln —, trémousser des ailes; mit den Gedanken herum —, promener ses pensées en divers lieux.
Flau, *v.* Kraftlos, Schwach; Übel, Ohnmächtig; Lau; Schal.
Flauen, *v. a. T. de mi.* laver.
Flaum, *m.* **Flaumfeder**, *f.* duvet, *m.*
Flausch, *m. pop.* pelotte, touffe, *f.* *v.* Büschel.
Flause, *f. pop.* défaite; finasserie; illusion, *f.*
Flechse, *f.* tendon, *m.* *v.* Sehne.
Flechsig, *adj.* tendineux.
Flechte, *f.* tresse; (Hürde) claie; (Wagenkorb) banne; (Zittermaal) dartre, *f.*; *T. de bot.* lichen; *de maç.* décintroir, *m.*
Flechten, *v. a. ir.* tresser; die Haare in einen Zopf —, mettre les cheveux en queue, in einander —, enlacer, entrelacer; mit Weidenruthen —, enverger; einen Korb, Kranz ꝛc. —, faire un panier, une couronne de fleurs &c.; die Mähne eines Pferdes ꝛc. —, natter les crins d'un cheval; einen aufs Rad —, mettre q. sur la roue. — *n.* action de tresser, *f.*; enlacement, *m.*
Flechtweide, *f.* osier, *m.*
Flechtwerk, *n.* entrelacs, *m. pl.*
Fleck, *m.* lieu, *m.* place; pièce, *f.* morceau; lambeau; bout, *m.* hausse (d'un soulier &c.), *f.*; salin, (poisson de mer), *m.*; geht nicht vom Flecke, ne bougez d'ici; er kommt nicht vom Flecke, il ne bouge de chez lui; *fig.* c'est un lambin, il n'avance guères; *v.* aussi Flecken, *m.*; Flecke, *pl.* *v.* Kuttelflecke.
Fleckausmacher, *m.* dégraisseur, *m.*
Flecklein, *v. a. T. de cord.* mettre des hausses (à des souliers); *de cha.* s'exercer à tirer au but.
Flecken, *m.* bourg, *m.*; tache; marque; *fig.* tache, souillure; blauer — auf der Haut, meurtrissure; die —, rothe —, rougeole, *f.*; pourpre, *m.*; pétéchies, *f. pl.*; — im Auge, maille à l'oeil; — in Edelsteinen, paille, *f.*; — in od. auf etwas machen, tacher; mit — versehen, tacheter, moucheter, taveler; — bekommen, se taveler; *T. de jard.* moucheter.
Flecken, *v. a.* tacheter, moucheter, marqueter, taveler; die Schuhe —, *v.* Beflecken. — *v. n.* tacher, faire des taches; être salissant, se salir; *fig. pop.* avancer.
Fleckfieber, *n.* fièvre pourprée; fièvre pétéchiale, *f.*
Fleckig, *adj.* taché, souillé, maculé; tacheté, moucheté, tavelé.
Fleckkugel, *f.* savonnette, *f.*
Fledermaus, *f.* chauve-souris, *f.*
Flederratze, *f.* rat pennade, *m.*
Flederwisch, *m.* bout d'aile; plumail, houssoir de plumes, *m.*
Flegel, *m.* fléau; *fig. pop.* lourdaud, rustre, palot, *m.*
Flegeley, *f. pop.* rusticité, lourderie, balourdise, impertinence, grossièreté, *f.*
Flegelhaft, *adj. pop.* rustique, lourdaud, impertinent, grossier. — *adv.* grossièrement, impertinemment.
Flehen, *v. n.* supplier, implorer: zu Gott —, prier Dieu ardemment; einen, vor od. bey einem um Hülfe —, implorer le secours de q.; um Erbarmung —, solliciter la clémence de q. — *n.* prière, instance, supplication, *f.*
Flehentlich, *adj.* instant, ardent. — *adv.* instamment, ardemment.
Fleisch, *n.* chair, (aussi *fig.*); charnure; (als Nahrungsmittel) viande, *f.*; — von erwürgten Thieren, carnage, *m.*; — des Obstes, chair des fruits, poulpe, *f.*; zu — werden, se carnifier; neues — bekommen, ansetzen, s'incarner; *fig.* er ist mein — und Blut, il est de mon sang; *T. d'écr.* das Wort ward —, le verbe s'incarna.
Fleischader, *f.* ramification de la veine souclavière, *f.*
Fleischbank, *f.* étal, *m.*; (Fleischbänke) boucherie, *f.*
Fleischbruch, *m.* sarcocèle, *m.*
Fleischbrühe, *f.* bouillon, *m.*
Fleischeisen, *n. T. de tan. et de még.* fer à écharner, *m.*
Fleischen, *v. a. T.* écharner, *v.* Abfleischen.

Fleischer, Fleischhauer, *m.* boucher, *m.*
Fleischergang, *m. fig.* démarche inutile, *f.* peines inutiles, *f. pl.*
Fleischergewicht, n. poids du boucher, *m.*
Fleischerhandwerk, n. métier de boucher, *m.*
Fleischerhund, *m.* mâtin, *m.*
Fleischerknecht, *m.* compagnon boucher; étalier, *m.*
Fleischern, *adj. fam.* de chair, charnaux.
Fleischeslust, *f.* concupiscence, *f.* plaisir de la chair, *m*
Fleischfarbe, *f.* couleur de chair, *f.*; incarnadin, *m.*; *T. de pein.* carnation, *f.*
Fleischfarben, *adj.* (de) couleur de chair.
Fleischfaß, n. Fleischständer, *m.* saloir, *m.*
Fleischfressend, Fleischfressig, *adj.* carnassier.
Fleischgabel, *f.* fourchette de cuisine, *f.*
Fleischgewächs, *n.* sarcome, polype, ecsarcome, *m.*
Fleischhaken, *m.* croc, *m.* teingle, *f.*
Fleischhaltung, *f. T. de pein.* carnation, *f.*
Fleischhaut, *f. T d'an.* pannicule, *f.*; der Hoden, dartos, *m*
Fleischhöke, Fleischtrödler, *m.* *mercandier, *m.*
Fleischicht, *adj* charneux.
Fleischig, *adj.* charnu, potelé.
Fleischkammer, *f.* charnier, *m.*
Fleischklößchen, n. Fleischkloß, *m.* boulette, *f.*
Fleischkorb, *m.* panier à la viande, *m.*
Fleischleim, *m.* sarcocolle, *f.*
Fleischlich, *adj.* charnel. — *adv.* charnellement.
Fleischlichkeit, *f.* inclination charnelle, *f.*
Fleischmachend, *adj.* incarnatif; sarcotique.
Fleischmade, *f.* ver qui croît dans la chair, *m.*
Fleischmarkt, *m.* marché aux viandes, *m.* *v.* Fleischbänke.
Fleischmaul, n. *fig. fam.* qui aime la viande.
Fleischmesser, *n.* tranche-lard, couteau de cuisine, *m.*
Fleischpastete, *f.* pâté à la viande, *m.*
Fleischpastetchen, n. rissole, *f.*
Fleischrolle, *f.* teigne de chair, *f.*
Fleischscharren, *m.* Fleischschranne, *f.* *v.* Fleischbänke.
Fleischschätzer, *m.* courtier ou visiteur de viandes *m.*
Fleischschnecke, *f.* oreille-murex, oreille de cochon, oreille déchirée, *f.*
Fleischschnitt, *m.* incision ou plaie dans les chairs, *f.*
Fleischschnitte, *f.* dünne gebratene —, riblette, *f.*
Fleischseite, *v.* Aasseite.
Fleischspeise, *f.* viande, *f.*
Fleischsteuer, *f.* droit de viande, *m.*
Fleischsuppe, *f.* potage gras, *m.*
Fleischtag, *m.* jour gras, charnage, *m.*
Fleischtaxe, *f.* taxe de la viande, *f.*
Fleischtheile, *pl.* charnure, *f.*
Fleischtopf, *m.* marmite, *f.*
Fleischwage, *f.* balance pour la viande, *f.*
Fleischwarze, *f.* caroncule, *f.*
Fleischwuchs, *m.* Fleischwerdung, *f.* incarnation, *f.*
Fleischwunde, *f.* blessure ou plaie dans les chairs, *f.*
Fleischwurst, *f.* andouille, andouillette, *f.*
Fleischzehent, *m.* dîme de carnage, *m.*
Fleischzeit, *f.* charnage, *m.*
Fleiß, *m.* assiduité, application, diligence, étude, *f.*; — anwenden, s'étudier à ..., s'efforcer, avoir soin de ..., travailler à ...; allen seinen — anwenden, mettre tous ses soins, faire tous ses efforts; er wendet allen — darauf, il y met toute son étude; mit —, *adv.* exprès, à dessein.
Fleißig, *adj.* assidu, diligent, appliqué, studieux. — *adv.* assidument, diligemment, studieusement.
Flennen, *v. n. pop.* grincer les dents; pleurer; ricaner.
Flesche, *f. T. de fort.* flèche, bonnette, *f.*
Fletschen, *v. a.* étendre, aplatir en martelant; *fig.* das Maul, die Zähne —, grincer les dents.
Flibot, n. flibot, *m.* (petit vaisseau)
Flicken, *v. a.* rapiécer, rapiéceter, raccommoder, ravauder, rapetasser, refaire.
Flicken, n. Flickerey, *f.* rapiécetage, raccommodage, ravaudage, *m.*

Flicker, *m.* —inn, *f.* raccommodeur, ravaudeur, *m.* —euse, *f.*
Flickerlohn, *m.* raccommodage, ravaudage, *m.*
Flickgans, *f.* moitié d'une oie fumée, *f.*
Flickhäring, *m.* hareng gras séché à la fumée, *m.*
Flickwerk, *n.* rapiécetage; ravaudage, *m.*
Flickwort, *n.* mot explétif, *m.*; cheville, *f.*
Flieder, *m.* sureau, *m.* *v.* Hohlunder.
Fliedermuß, *n.* rob de sureau, *m.*
Fliege, *f.* mouche, *f.*; kleine —, petite mouche, *f.* moucheron, *m.*; Spanische —, cantharide, *f.*; *fig.* (Korn auf den Schießgewehren) mire, *f.* bouton, *m.*
Fliegen, *v. n. ir.* voler; *fig.* voler; flotter, être déployé.
Fliegend, *adj.* volant, (aussi *fig.*); fliegende Haare, cheveux flottants; mit fliegenden Fahnen, enseignes déployées; ein fliegendes Blatt, une feuille volante, pièce fugitive; fliegende Hitze, *T. de méd.* phlogose; chaleur de fièvre qui prend par intervalles; *fig.* boutade, fantaisie, *f.*; ein fliegender Gedanke, une pensée vague.
Fliegendreck, Fliegenschmeiß, *m.* chiûre, chiasse, *f.*
Fliegeneidechse, *f.* gobe-mouche, *m.*
Fliegenfänger, *m.* bouvier, *m.*; *v.* aussi Fliegenschnäpper.
Fliegenfalle, *f.* attrape-mouche, *f.* (plante)
Fliegengarn, Fliegennetz, *n.* émouchette, *f.*
Fliegengift, *m.* Fliegenpulver, *n.* poudre aux mouches, *f.*
Fliegenkäfer, *m.* escarbot-mouche, *m.*
Fliegenklatsche, Fliegenklappe, *f.* tue-mouches, *m.*
Fliegenschimmel, *m.* cheval gris moucheté, *m.*
Fliegenschnäpper, Fliegenvogel, *m.* moucherolle, *f.* gobe-mouche, *m.*
Fliegenschrank, *m.* garde-manger, *m.*
Fliegenschwamm, *m.* agaric, champignon de mouches, *m.*
Fliegenschwarm, *m.* essaim de mouches, *m.*
Fliegenstein, *m.* arsenic sublimé, *m.*
Fliegenwedel, *m.* chasse-mouche, émouchoir, *m.*
Fliehen, *v. n. ir.* fuir; s'enfuir; *T. de mar.* prendre chasse; zu einem —, se réfugier auprès de q., chez q. — *v. a. ir.* fuir; éviter.
Fliehkraft, *f. T. de phys.* force centrifuge, *f.*
Fliese, *f.* carreau, *m.*
† Fließ, *n.* toison, *f.*; das goldene —, der Orden vom goldenen Fließe, toison d'or, *f.*
Fließblattern, *pl.* petite vérole confluente, *f.*
Fließen, *v. n. ir.* couler, fluer; se fondre; *fig.* couler; dahin —, s'écouler; aus etwas —, provenir, *profluer de qc.; s'ensuivre; das Licht fließt, la chandelle coule; das Papier fließt, le papier boit. — *n.* coulement, *m.*
Fließend, *adj.* coulant, courant; *fig.* coulant; *adv.* coulamment; fließende Augen, des yeux chassieux.
Fließgold, *v.* Waschgold.
Fließloch, *n.* *T. de for.* dame, *f.*
Fließpapier, *n.* papier qui boit papier gris, *m.*
Fließwasser, *n.* eau courante, eau vive, *f.*
Fliete, *f.* lancette flamme; *T. de tap.* broche, *f.*
Flimmer, *m.* paillette, *f.* *v.* Flitter; mica, *m.* *v.* Glimmer
Flimmern, Flimmen, *v. n.* briller; papilloter, *v.* Flittern.
Flinder, *m.* paillette, *f.* *v.* Flitter.
Flink, *adj.* éveillé, prompt, alerte; vite. — *adv.* avec vitesse.
Flinken, Flinkern, *v.* Flimmern, Flittern.
Flinkerchen, *v.* Flitter.
Flinte, *f.* fusil; mit der — erschießen, fusiller.
Flintener, Flintenschütz, *m.* fusilier, *m.*
Flintenkolbe, *f.* crosse de fusil, *f.*
Flintenkrätzer, *m.* tire-bourre, *m.*
Flintenkugel, *f.* balle, *f.*
Flintenlauf, *m.* canon, *m.*
Flintenschaft, *m.* fût, *m.*
Flintenschirm, *n.* batterie, *f.*
Flintenschloßblech, *n.* platine, *f.*
Flintenschuh, *m.* porte-mousquet, *m.*
Flintenschuß, *m.* coup de fusil, *m.*

Flintenstein, *m.* pierre à fusil, *f.*

Flintglas, *n.* flintglas, *m.*

Flispern, Flistern, *v. a.* chuchoter. — *n.* chuchoterie, *f.*

Flitschrose, *v.* Feldmohn.

Flitter, *m.* Flitterchen, *n.* paillette, *f.*

Flittergold, *n.* oripeau, clinquant, *m.*

Flitterhaube, *f.* coiffe clinquantée, *f.*

Flitterkram, *m.* clinquant; colifichet, *m.*

Flittern, *v. n.* papilloter. — *n.* papillotage, *m.*

Flittersand, *m.* sable brillant, *m.*

Flitterschläger, *m.* batteur de paillettes, *m.*

Flitterstaat, *m.* fanfreluche, *f.*, clinquant, *m.*

Flitterwerk, *n.* clinquant, oripeau, *m.*

Flitterwoche, *f.* semaine des plaisirs, *f.*

Flittich, *m. fam.* aile, *f.* (*v.* Flügel); *pop.* bras; bout de l'habit; lambeau, morceau, *m.* pièce, *f.*

Flitzbogen, *m.* arc, *m.*

Flitzpfeil, *m.* flèche, *f.*

Flöckchen, *n.* petit flocon, *m.*

Flocke, *f.* Flocken, *m.* flocon, *m.*

Flocken, *v. a.* bouclor. — *v. n.* tomber par flocons.

Flockenbett, *n.* lit matelassé de bourre-lanice, *m.*

Flockenblume, *f.* Flockenkraut, *n.* jacée, *f.*

Flockentuch, *n.* drap grossier, *m.*

Flockfeuer, *v.* Flackerfeuer.

Flockicht, *adj.* qui ressemble aux flocons.

Flockig, *adj. et adv.* qui a des flocons, en flocons.

Flockseide, *f.* capiton, *m.* bourre de soie, *f.*

Flockwolle, *f.* bourre-lanice, *f.*

Floh, *m.* puce, *f.*; *fig.* einem einen — ins Ohr setzen, mettre la puce à l'oreille à q.

Flöhen, *v. a.* chercher les puces, épucer; sich —, s'épucer.

Flohfalle, *f.* Flohfleck, *m.* attrape-puce, *f.*

Flohfarbe, *f.* Flohfarben, *adj.* couleur de puce, *f.* et *adj.*

Flohheuschrecke, *f.* sauterelle-puce, *f.*

Flöhkraut, *n.* Flöhsamen, *m.* herbe aux puces; persicaire, *f.*

Flöhpfeffer, *m.* curage, *m.*

Flohstich, Flohbiß, *m.* piqûre, morsure de puce, *f.*

Flor, *f.* fleur; fleuraison, *f.*; *fig.* état florissant, *m.*; *v. aussi* Saflor.

Flor, *m.* crêpe, *m.*; glatter —, crêpe lisse; krauser —, crêpe crêpé, *m.*; dünner —, gaze, *f.*; *fig.* einem den — von den Augen ziehen, désabuser, détromper q.

Florband, *n.* ruban de crêpe, *m.*

Florbinde, *f.* cordon de crêpe, *m.*

Floren, *adj.* de crêpe.

Floren, *n.* florin, *m. v.* Gulden.

Florentiner, *m.* —inn, *f.* Florentinisch, *adj.* Florentin, *m.* —ine, *f.* et *adj.*

Florenz, *n.* Florence, *f.* (ville)

Floret, *m.* fleuret, *m. v.* Rappier.

Floretband, *n.* fleuret, padou, *m.*

Floretseide, *f.* filoselle, *f.* fleuret, *m.*

Floriren, *v. n.* fleurir, être florissant, *v.* Blühen.

Florkappe, Florhaube, *f.* coiffe de crêpe, *f.*

Florschleyer, *m.* voile de crêpe, *m.*

Florweber, *m.* faiseur de crêpe, *m.*

Floß, *n.* radeau; train (de bois); filet flottant, (aussi Floßgarn, Flößgarn), *m.*

Floßamt, *n.* administration du flottage, *f.*

Floßbach, *m.* rivière flottable, *f.*

Floßbar, *adj.* flottable.

Floßbaubolz, *n.* brelle, *f.*

Floßbaum, *m.* arbre ou bois de flottage, *m.*

Floßbeamte, Floßbediente, *m.* officier du flottage, *m.*

Floßbrücke, *f.* pont à radeaux, *m.*

Floßbutter, *v.* Schmelzbutter.

Flosse, *f.* nageoire, *f.* (*v.* Floßfeder); *T. de pêch.* liège, *m.*

Flöße, *f.* flottage, *m.*; train (de bois flotté); radeau; *T. de mi.* lavoir, *m.*

Flößen, *v. a.* Holz, faire flotter, flotter du bois; einem etwas in den Mund —, instiller qc. dans la bouche de q.; (fischen) *T. de pêch.* pêcher avec le filet flottant. — *n.* flottage, *m.*

Flößer, *m.* batelier d'un radeau, d'un train de bois, *m.*

Floßfeder, *f.* nageoire, *f.*; Floßfedern, *pl.* nageoires, *f. pl.* ailerons, avirons, *m. pl.*

Floßgehau, *n.* abatis de bois de flottage, *m.*

Floßgerechtigkeit, *f.* droit de flottage, *m.*

Floßgraben, *m.* canal pour le flottage, *m.*

Floßhandel, *m.* commerce de bois flotté, *m.*

Floßherr, *m.* maître d'un radeau ou d'un train de bois, *m.*

Floßholz, *n.* bois flotté, *m.*

Floßhüter, *m.* garde d'un radeau ou d'un train de bois, *m.*

Floßknecht, *m.* valet de flottage, *m.*

Floßloch, *n.* *T. de for.* coulée, *f.*

Floßmann, *v.* Flößer.

Floßmeister, *m.* intendant du flottage, des radeaux, *m.*

Floßordnung, *f.* règlement du flottage, *m.*

Floßplatz, *m.* place pour le bois flotté, *f.*

Floßrechen, *m.* râteau, *m.* ou poutre armée de pièces de bois, pour arrêter le bois flottant, *f.*

Floßschreiber, *m.* greffier du flottage, *m.*

Floßteich, *m.* étang pour le flottage, *m.*

Floßverwalter, *m.* administrateur des radeaux, du flottage, *m.*

Floßwasser, *n.* eau flottable, *f.*

Floßwehr, *n.* batardeau, *m.*

Floßwesen, *n.* flottage, *m.*

Floßzeit, *f.* temps du flottage, *m.*

Flöte, *f.* flûte, *f.*; kleine —, flageolet, *m.*

Flöten, *v. n. fam.* jouer de la flûte; flûter.

Flötenbohrer, Flötenmacher, *m.* faiseur de flûtes, *m.*

Flötensolo, *n.* récit de flûte, *m.*

Flötenspieler, *m.* joueur de flûte; *fam.* flûteur, *m.*

Flötenwerk, *n.* Flötenzug, *m.* (in Orgeln) jeu de flûtes, *m.* tuyaux à bouche, *m. pl.*

Flott, *adj. et adv.* à flot; — werden, être à flot, flotter; — machen, mettre à flot; *fig. fam.* — leben, vivre à gogo, dans l'abondance.

Flotte, *f.* flotte; kleine —, flottille, *f.*

Flötz, *n. T. de mi.* mine ou couche horizontale, *f.*

Flötzerz, *n.* mine en lits, *f.*

Flötzgebirge, *n.* Flötzberg, *m.* montagne de mine en lits, *f.*

Flötzweise, *adv.* par couches.

Fluch, *m.* malédiction, imprécation, exécration, *f.*; jurement, *m.*

Fluchen, *v. n.* jurer, pester; einem —, maudire q.; auf einen —, faire des imprécations contre q.

Flucher, *m.* jureur, *m.*

Flucht, *f.* fuite, *f.*; *T. d'arch. et de méc.* jeu, *m.* jouée; suite, *f.*, auf der — seyn, être en fuite; die — nehmen, ergreifen, prendre la fuite, *T. de mar.* prendre chasse.

Flüchten, *v. a.* sauver, mettre en sûreté. — *v. n.* et sich —, *v. réfl.* se sauver, se réfugier; s'échapper.

Flüchtig, *adj.* fugitif, fuyard; *T. de chim.* volatil; *fig.* volage; passager; léger, agile, vite; — werden, s'enfuir. — *adv. fig.* légèrement, à la légère; avec vitesse.

Flüchtigkeit, *f.* vitesse; volatilité; *fig.* légèreté, inconstance, *f.*

Flüchtling, *m.* fugitif, fuyard; réfugié, *m.*

Fluchtröhre, *f. T. de cha.* tuyau de refuite, *m.*

Flück, *adj.* et *adv.* dru; *fig. pop.* nubile.

Fluder, *m. v.* Gerinne.

Flug, *m.* vol, *m.*; volée, *f.*; ein sehr schneller —, un vol à tire-d'aile; ein — Tauben *u.*, une volée de pigeons &c.; *T. de fauc.* (Hintertheil des Falken) train de l'oiseau, *m.* *fig.* im Fluge, à la volée.

Flugbett, *n.* *T. de meun.* bâti de planches pour la folle farine, *m.*

Flugbeule, *f.* *T. de méd.* cancre, sore, *m.*

Flugbienen, *pl.* abeilles ouvrières, *f. pl.*

Flügel, *m.* aile, *f.* (aussi *fig.*); aileron (du nez); battant (d'une porte, d'une fenêtre &c.), *m.*; porte (d'une écluse); visagère (d'une coiffe); épinette, *f.* clavecin, *m.*; *fig.* einem die — beschneiden, rogner les ailes à q.; die — hängen lassen, ne battre que d'une aile, être découragé.

Flügeladjutant, *m.* aide-de-camp, *m.*

Flügeldecken, *f. pl.* élytres, *f. pl.*

Flügelende, *n.* Flügelspitze, *f.* aileron, *m.*
Flügelfarn, *m.* fougère femelle, *f.*
Flügelförmig, *adj. et adv.* en forme d'ailes.
Flügelhaube, Flügelmütze, *f.* cornette, *f.*
Flügelhorn, *n.* cor de chasse, *m.*; ailée, (coquille), *f.*
Flügelkleid, *n.* habit à manches pendantes, *m.*
Flügelkölbchen, *n.* balancier (des ailes des insectes), *m.*
Flügelmann, *m.* chef de file, *m.*
Flügelmuskeln, *pl.* *T. d'an.* muscles alaires, ptérigoïdiens, *m. pl.*
Flügeln, *v. a.* *T. de cha.* blesser dans les ailes.
Flügelpferd, Flügelroß, *n.* Pégase, cheval ailé, *m.*
Flügelschraube, *f.* vis ailée, *f.*
Flügelthüre, *f.* porte à deux battants, *f.* (eines Schrankes) volet, *m.*
Flügelwerk, *n.* volaille, *f.*
Fluggeld, *n.* abeillage, abeilage, *m.*
Flughafer, *m.* avoine sauvage, *f.* haveron, *m.*
Flugloch, *n.* entrée de volière; entrée sur le devant des ruches, *f.*
Flugmaschine, *f.* Flugwerk, *n.* *T. de théât.* vol, *m.*
Flugmehl, *n.* folle farine, *f.*
Flugs, *adv. fam.* d'abord, sur le champ, vite, tout de suite.
Flugsand, *m.* sable mouvant, *m.*
Flugschrift, *f.* pièce fugitive, *f.*
Flugschütze, *m.* tireur au vol, *m.*
Fluhme, *f.* panne, *f.*
Flünder, *m.* flez, flet, *m.* (poisson de mer)
Flur, *f.* plaine; campagne, *f.* champs, *m. pl.*; district, territoire; vestibule, *m.*
Flurbuch, Flurregister, *n.* cadastre, *m.*
Flurgang, *m.* visitation d'un territoire, *f.*
Flurrecht, *n.* droit du territoire, *m.*
Flurschütz, *m.* messier, forastier, *m.*
Flurstein, *m.* borne, *f.*
Fluß, *m.* fleuve, *m.* rivière, *f.* flux, coulement, *m.*; fusion, fonte, *f.*; *T. de méd.* fluxion, *f.* rhumatisme, catarre; *au jeu de cartes.* flux, *m.* séquence, *f.*; *de chim.* flux, fondant, *m.*; Metall in — bringen, mettre le métal en fusion: in — kommen, entrer en fusion; der weiße —, les fleurs blanches; (eine gefärbte, glasartige, den Edelsteinen ähnliche Spathart) fluor, cristal, *m.*
Flußbarbe, *f.* barbeau, *m.* (poisson)
Flußbarsch, -brachsen, -karpfen *rc.*, *m.* perche, brème, carpe &c. de rivière, *f.*
Flußessenz, *f.* essence catarrale, *f.*
Flußfall, *m.* cataracte, *f.*
Flußfalk, *m.* faucon rivièreux, *m.*
Flußfieber, *n.* fièvre humerale, fièvre catarrale, *f.*
Flußfisch, *m.* poisson de rivière, poisson d'eau douce, [*m.*
Flußgalle, *f.* *T. de vét.* vessigon; ergot, *m.*
Flußgott, *m.* dieu de rivière, *m.*; Flußgöttinn, Flußnymphe, *f.* naïade, *f.*
Flüssig, *adj.* fluide, liquide; sujet aux fluxions, fluxionnaire, catarreux.
Flüssigkeit, *f.* fluidité, liquidité; liqueur, *f.* fluide, *m.*
Flußkraut, *n.* épi d'eau, *m.*
Flußkrebs, *m.* écrevisse de rivière, *f.*
Flußofen, *m.* fourneau au fer, *m.*
Flußpferd, *n.* hippopotame, *m.*
Flußpflaster, *n.* emplâtre contre les fluxions, *m.*
Flußpulver, *n.* poudre contre les fluxions; (zum Schmelzen) poudre à fusion, poudre fondante, *f.*
Flußrecht, *n.* droit de rivière, *m.*
Flußsand, *m.* sable de rivière, *m.*
Flußschiff, *n.* bateau, *m.*
Flußspath, *m.* castine, *f.*; spath fusible, *m.*
Flußstein, *m.* pierre de rivière; pierre fusible, *f.*; (zum Schmelzen) fondant, *m.*
Flußtabak, *m.* tabac contre les fluxions, *m.*
Flußteufel, *m.* Flußteufelchen, *n.* diable de mer, *m* macroule, *f.* (poule d'eau)
Flußwasser, *n.* eau de rivière, *f.*
Flüte, *f.* flute, *f.* (navire); kleine —, flibot, *m.*
Floth, *f.* flot, flux, *m.* marée, *f.*; courant, *m.*; inondation; *T. de sal.* abondance des puits salants, *f.*; *de mi.* écoulement dans les bocards; *fig.* flux, déluge, *m.*; die Fluthen, *pl.* les flots, *m. pl.* les vagues, *f. pl.*
Fluthanker, *m.* ancre de flot, *f.*
Fluthbett, *n.* lit d'une rivière, *m.* daraise; auge de moulin, *f.*
Fluthdeich, *m.* contre-digue, *f.*
Fluthen, *v. imp.* es fluthet, la marée monte.
Fluthhafen, *m.* havre de barre, port de marée, *m.*
Fluthaer, *m.* *T. de mi.* paillotteur, *m.*
Fluthwerk, *n.* *T. de mi.* patouillet; minérai de le- [vage, *m.*
Fluthzeit, *f.* marée, malino, *f.*
Fock, *f.* Focksegel, *n.* *T. de mar.* misaine, voile de misaine, *f.*; *de fil.* bout de broche, *m.*
Fockmars, *m.* *T. de mar.* hune du mât de misaine, *f.*
Fockmast, *m.* mât de misaine, bourcet, *m.*
Fockmastsegel, *n.* basses voiles, *f. pl.* misaine, *f.*
Fockmastau, *n.* couet, *m.*
Fockraa, *f.* vergue de misaine, *f.*
Fockstange, *f.* mât de hune d'avant, *m.*
Fockwand, *m.* haubans du mât de misaine, *m. pl.*
Fodern, *v.* Fordern.
Fohlen, *n.* *v.* Füllen.
Fohlen, *v. n.* pouliner.
Fohre, *v.* Forelle.
Fohre, Föhre, *f.* pin, *m.* *v.* Fichte, Kiefer.
Folge, *f.* suite; série; conséquence; conclusion; induction, *f.*; effet, fruit, résultat, *m.*; succession; obéissance; *T. de pr.* main-forte; *de jeu,* séquence; *de mus.* progression, *f.* progrès, *m.*; — leisten, obéir; in der —, dans la suite (du temps); ensuite; in der — der Zeit, par succession de temps; zu — des, der ..., en conséquence de, en vertu de, [selon.
Folgeleistung, *f.* obéissance, *f.*
Folgen, *v. n.* einem *rc.*, suivre q. &c.; einem, auf einen, auf eine Sache, nach einem, nach etwas —, succéder à q., à qc.; *fig.* einem —, obéir q., déférer à q.; einem od. eines Beyspiel —, imiter l'exemple de q.; aus etwas —, s'ensuivre; résulter de ...; ich werde Ihnen —, après vous, je vous suivrai; jemandes Rathe —, suivre le conseil de q.; seinen Lüsten, Leidenschaften *rc.* —, n'écouter que ses sens, que ses passions; dem Arzte —, croire au médecin; seinem Kopfe —, faire à sa tête; es mag daraus — was da will, quoi qu'il s'ensuive (arrive); — lassen, laisser emporter, laisser passer; donner main-levée de ..., *v.* Verabfolgen lassen.
Folgend, *adj.* suivant; auf ou nach einander —, successif.
Folgends, *adv. fam.* ensuite; par conséquent.
Folgerecht, *adj.* conséquent. — *adv.* conséquemment.
Folgern, *v. a.* conclure, inférer, induire.
Folgerung, *f.* conclusion, conséquence, induction, *f.*; *T. de math.* corollaire, *m.* (aussi Folgesatz, *m.*)
Folgewidrig, *adj.* inconséquent. — *adv.* inconsé- [quemment.
Folgezeit, *f.* temps futur, *m.*
Folglich, *adv.* par conséquent, conséquemment.
Folgsam, *adj.* obéissant, docile. — *adv.* docilement.
Folgsamkeit, *f.* obéissance, docilité, déférence, *f.*
Folgschnur, *f.* cordeau, cordonnet du chasseur, *m.*
Foliant, *m.* Buch in Folio, *n.* un in-folio, livre in-folio, *m.*
Folie, *f.* tain; paillon, *m.*
Folter, *f.* torture, question, gêne, *f.*; *fig.* tourment, [*m.*
Folterbank, *f.* chevalet, *m.*
Folterbein, *n.* osselet, *m.*
Folterer, *m.* questionnaire, *m.*
Folterkammer, *f.* chambre de la torture, *f.*
Foltern, *v. a.* appliquer à la torture, à la question; *fig.* tourmenter.
Folterschuhe, *pl.* grillons, *m. pl.*
Folterzeug, *n.* instruments de la torture, *m. pl.*
Fontaine, *v.* Springbrunnen.
Fontanell, *n.* *T. de chir.* cautère, fonticule, *m.*; *d'an.* fontanelle, fontaine de la tête, *f.*; ein — setzen, appliquer un cautère, cautériser.

Fontanelleisen, *n.* cautère, bouton de feu, *m.*
Fontanellsetzung, *f.* cautérisation, *f.*
Fontanellstein, *m.* pierre infernale, *f.*
Foppen, *v. a. fam.* railler, dauber, plaisanter, turlupiner q., se moquer, se gausser de q.
Fopperey, *f.* raillerie, moquerie, gausserie, *f.*
†**Förder**, *v.* Ferner, Weiter.
Förderlich, *adj. p. u.* utile, profitable.
Fordern, *v. a.* demander, exiger, prétendre; einen (vor die Klinge) —, appeler q. en duel, lui faire un défi; einen (vor Gericht) —, citer, assigner q.; einen zu sich, vor sich —, mander q., faire venir q.
Fördern, *v. a.* dépêcher, expédier, hâter, avancer; sich —, se hâter, se dépêcher; *T. de mi.* die Erze —, exploiter les mines.
Förderniß, *f. v.* Förderung.
Födersamst, *adv. p. u.* au plutôt.
Förderschacht, *m. T. de mi.* fosse d'extraction, *f.*
Forderung, *f.* demande, prétention; citation, assignation, *f.*; dû, (*v.* Schuldforderung); défi, (*v.* Ausforderung), *m.*
Förderung, *f.* action de dépêcher &c.; exploitation (des mines), *f.*
Förderungskasten, -**kübel**, *m. T. d'ard.* bassicot, *m.*
Forelle, *f.* truite, *f.*; wie eine — gefleckt, truité.
Forellenbach, *m.* ruisseau qui nourrit des truites, *m.*
Forellenradieschen, *n.* rave truitée, *f.*
Forellensalat, *m.* laitue truitée, *f.*
Forke, *f.* fourche, *f. v.* Gabel.
Form, *f.* forme; figure, façon, *f.*; moule, modèle, patron; *T. de fact. d'org.* râble, *m.*; *de gant.* quille, *f.*; in die — bringen, mettre en forme; aus der — bringen, déformer; aus der — kommen, se déformer; über die — schlagen, ziehen, enformer; in gehöriger —, en forme, dans les formes.
Formalien, *pl.* **Förmlichkeit**, *f.* forme, formalité, *f.*
Format, *n.* format, *m.*
Formatbuch, *n.* livre de format, *m.*
Formband, *n. T. de chap.* ficelle, *f.*
Formbank, *f.* tréteau, *m.*
Formbrett, *n. T. de fond. de can.* échantillon, *m.*
Formdraht, *m. T. de pap.* vergeure, *f.*
Formel, *f.* formule, *f.*
Formen, *v. a.* former, figurer, façonner; mouler; *T. de boul.* das Brod —, tourner le pain; *de chap.* den Filz —, dresser le feutre.
Formenschneiden, *n.* action de faire des formes ou des moules de bois; gravure en bois, *f.*
Formenschneider, *m.* faiseur de formes, de moules de bois; graveur en bois, *m.*
Formenstäbe, -**stege**, *pl. T. de pap.* fûts, *m. pl.*
Former, *m.* mouleur, *m.*
Formerde, *f.* potée, *f.*
Formflasche, *f. T. de fond. de car.* serres, *f. pl.*
Formiren, *v. a.* former; façonner; *T. mil.* ranger.
Formklappe, -**kleidung**, *f. T.* chape, *f.*
Formlade, *f. T.* auget, *m.*
Förmlich, *adj.* formel. — *adv.* formellement.
Förmlichkeit, *f.* formalité, *f.*
Formpresse, *f. T. de bat. d'or.* pressoir, *m.*
Formrahmen, *m. T. d'imp.* châssis, *m.*
Formsand, *m. T. de fond.* sablon terreux ou argileux, *m.*
Formscheibe, *f. T. de pot.* girelle, tête de la roue; *de vit.* petite vitre de fenêtre, *f.*
Formspindel, *f. T. de fond. de can.* trousseau, *m.*
Formstämpel, *m. T. de rel.* bouquet, *m.*
Formsteg, *m. T. d'imp.* garniture, *f.*
Formstein, *m.* **Formstück**, *n. T. de briq.* chantignole, *f.* moule, *m.*
Formtisch, *m.* table à moule, *f.*
Formular, *n.* formulaire, *m.*; formule, *f.*
Formwand, *f. T. de fer.* bouchoir, *m.*
Formzacken, *m. T. de fer.* plaque ou platine d'âtre, *f.*
Formzange, *f. T. de vit.* fêle, *f.*
Forschen, *v. a.* (nach etwas) rechercher, chercher (qc.), s'informer, s'enquérir de qc.; sonder. — *n.* recherche, *f.*
Forscher, *m.* scrutateur, examinateur, *m.*
Forst, *m.* faîte, *m. v.* Firste.
Forst, *m.* forêt, *f.* bois, *m.*; verderie, *f.*
Forstamt, *n.* gruerie, grairie, *f.*
Forstaufseher, *m.* inspecteur d'une forêt, garde-bois, [*m.*
Forstbann, *m.* droit de forêt, *m.*
Forstbeamte, *m.* agent de l'administration forestière, [*m.*
Forstbediente, *m.* officier des forêts, *m.*
Forstbuch, *n.* code du forestier; livre qui traite de la science forestière, *m.*
Forstdiener, *m.* sergent des forêts, *m.*
Forstdienst, *m.* charge forestière, *f.*
Förster, *m.* forestier, garde-forêt, gruyer, verdier, *m.*
Försterey, *f.* verderie; maison du forestier, *f.*
Forsteilich, **Forstlich**, *adj.* forestier, de forêt.
Forstfrevel, *v.* Waldfrevel.
Forstfrohne, *f.* corvée forestière, *f.*
Forstgerecht, *adj.* habile en ce qui regarde les forêts.
Forstgerechtigkeit, *f.* droit domanial d'une forêt, *m.*
Forstgericht, *n.* cour de justice forestière, *f.* tribunal des forêts, *m.*
Forstgesetz, *n.* loi forestière, *f.*
Forsthaus, *n.* maison du forestier, *f.*
Forstherr, *m.* propriétaire d'une forêt, seigneur gruyer, *m.*
Forsthüter, *m.* garde-bois, *m.*
Forstknecht, **Forstläufer**, *m.* valet de forêts, garde-bois, [*m.*
Forstlehen, *n.* forêt possédée en fief, *f.*
Forstmann, *m.* verdier, *m.*
Forstmäßig, *adj.* ce qui convient à une forêt.
Forstmeister, *m.* maître des forêts, forestier, *m.*
Forstrath, *m.* conseiller aux forêts, *m.*
Forstrechnung, *f.* compte sur les revenus d'une forêt,
Forstrecht, *n.* droit forestier, *m.*
Forstrevier, *n.* garde des bois, verderie, *f.*
Forstrichter, *m.* gruyer, *m.*
Forstsache, *f.* affaire qui regarde les forêts, *f.*
Forstsäule, *f.* poteau pour marquer les bornes d'une forêt, *m.*
Forstschreiber, *m.* greffier des forêts, *m.*
Forststein, *m.* borne, *f.*
Forstung, *f. v.* Forst.
Forstverwalter, *m.* forestier, *m.*
Forstwesen, *n.* ce qui regarde les forêts, *m.*
Forstwirthschaft, *f.* économie forestière, *f.*
Forstwissenschaft, *f.* science forestière, *f.*
Forstziegel, *v.* Firstziegel.
Fort, *adv.* plus loin, outre, de plus, (*v.* Weiter); und so —, et le reste, ainsi du reste, et caetera; (*dans la comp. des verbes*) s'en aller en ...; continuer de ou à ...: *p. e.* Forthüpfen &c., s'en aller en sautillant &c.; Fortborgen, Fortbrauchen &c., continuer d'emprunter, de se servir &c.; er ist —, il s'en est allé, il est parti; *fam.* meine Uhr ist —, ma montre est perdue; so —, aussi-tôt, sur le champ; in einem —, (fort und fort,) sans discontinuer, continuellement; tout d'un train, sans débrider.
Fort, *int.* dépêchez-vous! çà, allons! retirez-vous!
†**Fortan**, *adv.* depuis ce temps-là; à l'avenir, désormais.
Fortarbeiten, *v. a. et n.* continuer de travailler, poursuivre son travail. — *n.* continuation du travail, *f.*
Fortbauen, *v. a. et n.* continuer à bâtir; pousser l'exploitation d'une mine.
Fortbetteln, *v. a.* continuer à mendier; sich —, faire sa route en mendiant.
Fortbewegen, *v. a.* mouvoir en avant.
Fortbringen, *v. a. ir.* transporter, emporter, emmener; faire croître, faire réussir; sich —, se nourrir, gagner sa vie.
Fortbringung, *f.* transport, *m.*; action d'emporter &c., [*f.*
Fortdauer, *f.* continuation, durée, *f.*
Fortdauern, *v. n.* continuer, ne pas discontinuer; durer.

Fortdauernd, *adj.* continuel.
Fortdürfen, *v. n. ir. fam.* avoir la permission de s'en aller; oser s'en aller.
Forteilen, *v. n.* se hâter de partir; s'en aller en hâte.
Forterben, *v. n.* auf einen, se transmettre à q.
Fortfahren, *v. n. ir.* partir, passer outre; *fig.* continuer, poursuivre. — *v. a. ir.* voiturer, transporter.
Fortfliegen *v. n ir.* s'envoler.
Fortfließen, *v. n. ir.* s'écouler; continuer de couler.
Fortführen, *v. a.* emmener, emporter, transporter; *fig* poursuivre, continuer.
Fortführung, *f.* action d'emmener, *f.* transport, *m.*; *fig.* poursuite, continuation, *f.*
Fortgang, *m.* avancement, progrès, succès, *m.*; die Sache hat ihren —, la chose va son train.
Fortgehen, *v. a. ir.* s'en aller, se retirer, partir; *fig.* continuer; avancer; réussir.
Fortgehend, *adj.* progressif.
Forthäkeln, *v. a.* changer le fil de crochet à mesure qu'on file.
Fortheben, *v.* Wegheben.
Forthelfen, *v. a. ir.* einem, aider q. à passer outre; aider q. dans sa fuite &c.; aider, secourir q.; sich —, se pousser; einer Sache —, avancer qc.
Forthelfung, *f.* secours, *m.* assistance, *f.*
Forthin, *v.* Hinfort, Künftig.
Forthinken, *v. n.* s'en aller en boitant; continuer de boiter.
Fortjagen, *v. a.* chasser, mettre dehors. — *v. n.* continuer de chasser.
Fortkommen, *v. n. ir.* avancer, aller, s'en aller; échapper, s'enfuir, se sauver; *fig.* avancer, réussir, faire des progrès; s'avancer dans le monde; prendre, venir, profiter. — *n.* avancement, progrès, *m.* réussite, *f.*
Fortkönnen, *v. n. ir.* pouvoir marcher ou avancer; pouvoir faire, être en état d'agir, avoir assez de force pour ...; ich kann nicht mehr fort, je n'en peux plus.
Fortkriechen, *v. n. ir.* se traîner, ramper.
Fortkriegen, *v. n.* continuer de faire la guerre.
Fortlassen, *v. a. ir.* laisser aller ou passer, laisser échapper; faire échapper, faire en aller; congédier.
Fortlaufen, *v. n. ir.* s'enfuir, échapper, déserter; couler; courir vite; continuer de courir, de couler.
Fortleben, *v. n.* continuer de vivre.
Fortlernen &c., *v. a.* continuer d'apprendre &c.
Fortlesen, *v. n. ir.* continuer de lire.
Fortmachen, *v. a.* continuer de faire; faire vite, se dépêcher, se hâter; sich —, s'enfuir, s'évader, se sauver; décamper; *fam.* s'en aller, partir.
Fortmarschiren, *v. a.* marcher, partir; continuer de marcher.
Fortmüssen, *v. n. ir.* être contraint de s'en aller, de partir; wir müssen fort, il faut que nous nous en allions, il faut partir.
sich **Fortpacken**, *v. réfl. fam.* s'en aller, se retirer, détaler.
Fortpflanzen, *v. a.* transplanter; multiplier (par voie de génération); faire race ou lignée; *fig.* propager, répandre; auf einen —, transmettre à q.; sich —, se multiplier, se perpétuer; *fig.* se propager; eine mündlich &c. fortgepflanzte Nachricht, une tradition.
Fortpflanzung, *f.* multiplication; propagation; perpétuation, *f.*
Fortreisen, *v. n.* partir; continuer son voyage.
Fortreißen, *v. a. ir.* entraîner, emporter.
Fortreiten, *v. n ir.* partir à cheval; continuer son chemin à cheval.
Fortrollen, *v. a. et n.* rouler.
Fortrücken, *v. a* avancer; remuer qc. de sa place. — *v. n.* avancer; se mouvoir de sa place; *fig.* monter, avancer.
Fortrudern, *v. n.* continuer de ramer; faire force de rames.

Fortsatz, *m. T. d'an.* apophyse; éminence, *f.* appendice, *m.*
Fortschaffen, *v. a.* emporter, emmener, transporter, ôter, faire en aller; se défaire de ....
Fortschicken, *v. a.* envoyer; renvoyer.
Fortschickung, *f.* envoi; renvoi, congé, *m.*
Fortschieben, *v. a. ir.* pousser en avant, avancer.
Fortschiffen, *v. n.* partir par eau. — *v. a.* transporter par eau.
Fortschlagen, *v. a. ir.* chasser à coups de bâton.
Fortschleichen, *v. n. ir.* ou sich —, *v. réfl. ir.* se dérober, se retirer en cachette.
Fortschleifen, *v. a.* traîner après soi; emporter en traînant ou sur un traîneau.
Fortschlendern, *v. n. fam.* s'en aller lentement, marcher doucement.
Fortschleppen, *v. a.* traîner; mit sich —, entraîner, traîner avec soi.
Fortschreiben, *v. a. ir.* continuer d'écrire.
Fortschreiten, *v. n. ir.* avancer, marcher; *fig.* procéder.
Fortschreitung, *f.* progression, *f.*; *T. de mus.* progrès, *m.*
Fortschritt, *m.* progrès, *m.*; Fortschritte machen in ..., faire des progrès dans ....
Fortschwemmen, *v. a.* emporter; empiéter sur ....
Fortschwimmen, *v. n. ir.* être emporté par le torrent de l'eau.
Fortsegeln, *v. n.* faire voile; continuer sa route.
Fortsenden, *v. a. ir.* envoyer, *v.* Fortschicken.
Fortsetzen, *v. a.* continuer, poursuivre.
Fortsetzer, *m.* continuateur, *m.*
Fortsetzung, *f.* continuation, suite, *f.*
Fortsingen, *v. n. ir.* continuer de chanter.
Fortspielen, *v. n.* continuer de jouer. — *v. a.* continuer son jeu.
Fortspringen, *v. n. ir.* s'en aller en sautant; se sauver, échapper; continuer de sauter.
Fortstellen, *v. a.* avancer; *fig.* continuer.
Fortstoßen, *v. a. ir.* pousser en avant; pousser, repousser.
Forttragen, *v. a. ir.* emporter.
Forttrauern, *v. n.* continuer de porter le deuil.
Forttreiben, *v. a. ir.* pousser, piquer; chasser; *fig.* continuer.
Forttrollen, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* s'en aller, se retirer.
Fortunaspiel, *n.* portique, *m.*
Fortwachsen, *v. n. ir.* croître, pousser bien, grandir.
Fortwähren, *v. n.* durer, continuer.
Fortwährend, *adj.* continuel.
Fortwälzen, *v. a.* rouler; ôter en roulant.
Fortwandeln, *v. n.* poursuivre son chemin.
Fortwandern, *v. n.* marcher, s'en aller; poursuivre son chemin.
Fortwehen, *v a.* souffler, ôter en soufflant.
Fortweisen, *v. a. ir.* rebuter, renvoyer.
Fortwischen, *v. n. fam.* s'évader secrètement.
Fortwollen, *v. n. ir.* vouloir partir; das Pferd will nicht fort, le cheval se rebute; *fig.* es will mit ihm gar nicht fort, ses affaires n'avancent guère.
Fortwurzeln, *v. n.* prendre racine, pousser plus avant ses racines; continuer de jeter ses racines.
Fortziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter; mit sich —, entraîner. — *v. n. ir.* partir, s'en aller; continuer son chemin; changer de logis, de paye; quitter son service.
Fortzug, *m.* marche, *f.* départ, *m.*
Fossil, *n.* **Fossilisch**, *adj.* fossile, *m.* et *adj.*
Fourage, *f.* fourrage, *m.* *v.* Futter.
Fracht, *f.* voiture, charge; — eines Schiffes, cargaison, *f.* chargement, *m.*; (Fuhrlohn) voiture, *f.* port, *m.*
Frachtbrief, *m.* lettre de voiture, *f.*; (zur See) connaissement, chargement, *m.*
Frachten, *v. a.* voiturer, envoyer par un voiturier.
Frachtfuhrmann, *m.* voiturier, roulier, charretier, *m.*
Frachtkutsche, *f.* carrosse de voiture, *m.*
Frachtschiff, *n.* vaisseau marchand, vaisseau de transport, *m.*

Frachtwagen, *m.* chariot, *m.*
Frack, *m.* fraque, *f.* volant, *m.*
Fractur, Fracturschrift, *f.* écriture en grosses lettres, *f.* *T. d'imp.* caractère romain, *m.*
Frage, *f.* demande, question ; interrogation, *f.*; *T. de pal.* interrogatoire ; interrogat, *m* ; die peinliche —, question, torture, *f.*; es ist noch die —, ob ꝛc., c'est encore la question, c'est à savoir, si &c.
Fragen, *v. a.* einen, demander à q., interroger q.; questionner q.; einen um etwas, einen etwas —, demander qc. à q.; questionner, interroger q. sur qc.; nach einem —, demander q.; nach etwas —, demander qc., s'informer de qc. ; *fig.* se soucier de qc., faire cas de qc. ; ich frage nichts darnach, je ne m'en soucie guère, je n'en fais pas grand cas. er hat nach mir — lassen, il a envoyé savoir de mes nouvelles ; einen um Rath —, consulter q. ; wenn ich — darf, s'il est permis de demander, si je ne suis pas trop curieux ; es fragt sich, ob ꝛc., on demande, il est question de savoir, si &c.
Fragepunkt, *m.* **Fragestück**, *n.* interrogat, *m.*; die Fragepunkte, Fragestücke, les articles d'interrogatoire.
Frager, *m.* —inn, *f.* questionneur, *m.* —euse, *f.*
Frageweise, *adv.* par demande et par réponse.
Fragewort, *n.* *T. de gram.* particule interrogative, *f.*
Fragezeichen, *n.* point interrogant, *m.*
Francisca, *f.* Françoise, *f.* (nom de femme)
Franciscaner, *m.* franciscain, religieux cordelier, *m.*
Franciscanernonne, *f.* cordelière, *f.*
Franciscus, Franz, *m.* François, *m.* (nom d'homme)
Franco, *adv.* franc de port, *v.* Postfrey.
Frank und frey, *adj. et adv. fam.* franc et libre.
Franke, *m.* Franconien ; François ; franc, (monnaie), *m.*
Franken, Frankenland, *n.* Franconie, *f.*
Frankenberg, *n.* Frammont, *m.* (ville)
Frankenwein, *m.* vin de Franconie, *m.*
Frankfurt, *n.* am Mayn, Francfort sur le Mein; — an der Oder, Francfort sur l'Oder.
Fränkinn, *f.* Franconienne, *f.*
Frankiren, *v. a.* affranchir, *v.* Frey machen.
Fränkisch, *adj.* Franconien, de Franconie.
Frankreich, *n.* France, *f.*
Franse, *f.* frange *f.* mollet, *m.*; mit Fransen besetzen, franger.
Fransenmacher, *m.* franger, frangier, *m.*
Fransicht, *adj.* qui ressemble à des franges.
Fransig, *adj.* frangé.
Franzapfel, *m.* —birn, *f.* pomme, poire d'un arbre nain, *f.*
Franzband, *m.* reliure en veau, *f.*
Franzband, *n.* ruban à la Française ou de France.
Franzbaum, *m.* arbre nain, *m.*
Franzbranntwein, *m.* eau-de-vie de France tirée de la lie de vin, *f.*
Franzbrod, *n.* pain de France, *m.*
Fränzchen, *n.* Fanchon, Franchon, *m.* (diminutif de Franziscus, Franz)
Franzgeld, *n* monnaie de France, *f.*
Franzgold, *n.* or de relieur, *m.*
Franzgulden, *m.* florin de France, *m.*
Franzobst, *n.* pommes ou poires d'arbres nains, *f. pl.*
Franzose, *m.* (Franzmann, Franke) Français, *m.*
Franzosen, *f. pl.* vérole, maladie vénérienne, *f.* mal de Naples, *m.*
Franzosenblatter, —beule, *f.* pustule vérolique, *f.*
Franzosencur, *f.* remède contre la vérole, grand remède, *m.*
Franzosenfreund, *m.* *gallophile, *m.*
Franzosenholz, *n.* bois de gaiac, *m.*
Franzosenholzbaum, *m.* gaiac, *m.*
Französig, *adj.* vérolé.
Französinn, *f.* (Fränkinn) Française, *f.*
Französisch, *adj.* Français, de France ; das Französische, die Französische Sprache, le Français, la langue Française. — *adv.* en Français ; à la Française.
Franzperle, *f.* perle fausse, perle de Venise, perle du Temple, *f.*
Franzthaler, *m.* écu blanc, *m.*
Franzton, *m.* ton de France (dans les orgues), *m.*
Franzwein, *m.* vin de France, *m.*
Fraß, *m.* action de manger, mangerie ; pâture, nourriture, mangeaille ; *fig. pop.* bâfre, *f.* repas, *m.* das ist ein — für ihn, c'est son affaire.
Fräßig, *v.* Gefräßig.
Fratz, *m.* marmouset, *m.*
Fratze, *f.* baliverne, sornette, *f.* conte bleu, *m.*; grimace, *f.*
Fratzengesicht, *n.* visage de marmouset. — *n.* ou Fratzenkopf, *m.* *T. d'arch.* mascaron, *m.*
Frau, *f.* femme ; épouse ; maîtresse ; dame ; madame, *f.*; eine — nehmen, prendre femme, se marier ; hat er eine — ! est-il marié ? sie ist eine —, elle est mariée ; Herr und —, le maître et la maîtresse ; eine alte —, une vieille femme, une vieille; die — Gräfinn ꝛc., madame la comtesse &c. ; ruft einmal die — Therese, appelez dame Thérèse ; die kluge — (Wahrsagerinn), la devineresse ; unsere liebe —, Notre-Dame, la sainte vierge.
Frauenader, *v.* Rosnader.
Frauenbruder, *m.* beau-frère, *m.*
Frauenbuße, *f.* amende de femme, *f.*
Frauendistel, *f.* chardon Notre-Dame, *m.*
Fraueneis, *n.* *v.* Spiegelstein.
Frauenglas, *v.* Marienglas.
Frauenhaar, *n.* capillaire, adiante, *m.* (plante) : *v.* aussi Flachsseide ; Mauerraute ; Milzkraut ; Widerthon.
Frauenhandschuh, *m.* gant de Notre-Dame, *m.* gantelée, *f.* (plante)
Frauenkleid, *n.* habit de femme, *m.*
Frauenkloster, *v.* Nonnenkloster.
Frauenmanschetten, *pl.* engageantes, *f. pl.*
Frauenmantel, *m.* manteau de femme ; pied-de-lion, *m.* alchimille. (plante), *f.*
Frauenmilch, *n.* lait de femme ; lait de Notre-Dame, (vin), *m.*
Frauenmünze, *f.* menthe de Notre-Dame, *f.* (plante)
Frauennabel, *v.* Nabelkraut.
Frauenschneider, *m.* tailleur pour femmes, *m.*
Frauenschuh, *m.* soulier de femme; sabot, (plante), *m.*
Frauenschuster, *m.* cordonnier pour femmes, *m.*
Frauensleute, *pl.* femmes, *f. pl.*
Frauensperson, *f.* femme, fille, *f.*
Frauentag, *m.* fête de Notre-Dame, *f.*
Frauenzimmer, *n.* femme, fille, dame, demoiselle, *f.*; sexe, *m.*
Fräulein, *n.* demoiselle noble, frêle, mademoiselle ; †femelle, *f.*
Fräuleinsteuer, *f.* trousseau, *m.*
Frech, *adj.* arrogant, téméraire, audacieux, insolent, hardi, effronté, impudent, effréné. — *adv.* arrogamment, insolemment, effrontément.
Frechheit, *f.* témérité, effronterie, insolence, audace, impudence, *f.* front, *m.*
Fregatte, *f.* frégate, *f.*
Fregatte, *f.* ou Fregattvogel, *m.* frégate, *f.*
Fremd, *adj.* étranger ; forain ; *T. de bot.* exotique ; *fig.* étranger (dans ..., in ...) ; inconnu ; appartenant à un autre ; étrange ; fremde Weine, des vins d'un autre pays ; unter einem fremden Namen, sous un nom emprunté ; durch eine fremde Hand, par la main d'autrui ; sich in fremde Handel mischen, se mêler des affaires d'autrui ; das kommt mir — vor, cela me paraît étrange.
Fremdartig, *adj.* hétérogène.
Fremdartigkeit, *f.* hétérogénéité, *f.*
Fremde, *f.* pays étranger, *m.*; in die — gehen, aller voir les pays étrangers.
Fremde, *m. et f.* étranger, *m.* —ère, *f.*; hôte, *m.*
Fremdling, *m.* étranger, *m.* étrangère, *f.* ; aubain ; passager ; *fig.* étranger, *m.*
Fremdlingsrecht, *n.* droit d'aubaine, *m.*
Fresco, *n.* Frescomalerey, *f.* fresque, *f.*
Frescomaler, *m.* peintre à fresque, *m.*
Fresse, *f. pop.* gueule, *f.*

Fressen, *v. a. ir.* manger; manger goulument, dévorer; *fig.* manger, ronger; in sich —, avaler, dévorer; um sich —, se répandre, gagner; *pop.* er wird mich nicht —, il ne me mangera pas. — *n.* action de manger, mangerie; mangeaille, *f.*

Fresser, *m.* —inn, *f.* glouton, gourmand, mâcheur, *m.* gourmande, mâcheuse, *f.*

Fresserey, *f. pop.* ripaille, goinfrerie, *f.*

Freßbegierde, *f.* gloutonnerie, *f.* *v.* Gefräßigkeit.

Freßfieber, *n.* faim canine, boulimie; male-faim, *f.*

Freßgierig, *adj.* goulu, glouton, *v.* Gefräßig.

Freßnäpfchen, *n.* auget, *m.*

Freßrehe, *f.* cardialgie, *f.* (maladie des chevaux)

Freßsucht, *f.* der Pferde, faim-valle, *f.*

Freßtrog, *m.* auge, *f.*

Freßwanst, *m. pop.* *v.* Fresser.

Frett, Frettchen, Frettwiesel, *n.* furet, *m.*

Fretzen, *v.* Fressen; et Mästen.

Freude, *f.* joie, aise, *f.* plaisir, *m.*; einem eine — machen, donner (causer) de la joie à q.; ich mache mir eine — daraus, je m'en fais un plaisir; mit Freuden, avec plaisir; joyeusement; herrlich und in Freuden leben, vivre en joie et en liesse.

Freudenbezeigung, *f.* démonstration de joie, réjouissance, *f.*

Freudenfest, *n.* fête de réjouissance, *f.*; régal, festin, [*m.*

Freudenfeuer, *n.* feu de joie, *m.*

Freudengeschrey, *n.* cris de joie, de réjouissance, d'alégresse, *m. pl.*

Freudenleben, *n.* vie heureuse, bonne vie, *f.*

Freudenleer, Freudenlos, *adj.* et *adv.* sans joie, triste.

Freudenlied, *n.* chanson d'alégresse, *f.*

Freudenmädchen, *n.* fille de joie, *f.*

Freudenmahl, *m.* banquet, festin de réjouissance, *f.*

Freudenöhl, *n.* *T. d'écr.* huile de liesse, *f.*

Freudenopfer, *n.* *T. d'écr.* sacrifice de bon coeur, *m.*

Freudenpferd, *n.* cheval de joie, *m.*

Freudenreich, *adj.* joyeux, enjoué.

Freudensaal, *m.* *T. de théol.* cité des saints, *f.*

Freudenschuß, *m.* -schießen, *n.* décharge pour quelque réjouissance, *f.*

Freudensprung, *m.* saut d'alégresse, *m.*

Freudenstörer, *m.* rabat-joie, trouble fête, *m.*

Freudentag, *m.* jour de joie, d'alégresse, de réjouissance, *m.*

Freudentanz, *m.* danse d'alégresse, *f.*

Freudenthränen, *pl.* larmes de joie, *f. pl.*

Freudentrunk, -wein, *m.* coup qu'on boit en réjouissance de qc.

Freudenzeichen, *n.* signe de joie, *m.*

Freudenzeit, *n.* temps de joie, de plaisir, *m.*

Freudig, *adj.* joyeux, gai, rempli de joie. — *adv.* joyeusement.

Freudigkeit, *f.* joie, gaieté, alégresse, *f.*

sich Freuen, *v. réfl.* se réjouir, avoir de la joie, être bien aise; ich freue mich, ou es freuet mich zu ec., je suis bien aise de ... &c.; sich über (*p. u.* sich einer) Sache —, se réjouir de qc.; sich auf etwas —, s'attendre à qc. avec joie.

Freund, *m.* ami; parent, allié, *m.*; *fig.* ein — einer ou von einer Sache seyn, aimer qc., aimer à ...; ich bin kein — vom Spiele, je n'aime pas le jeu, je n'aime pas à jouer.

Freundinn, *f.* amie; parente, alliée, *f.*

Freundlich, *adj.* riant, gracieux; aimable, affable, doux. — *adv.* gracieusement, affablement, doucement; einen — empfangen, faire un accueil aimable à q.; einen — ansehen, regarder q. de bon oeil.

Freundlichkeit, *f.* douceur; affabilité; civilité, *f.*

Freundschaft, *f.* amitié; parenté, *f.*; erzeigen Sie mir die —, faites-moi l'amitié, le plaisir.

Freundschaftlich, *adj.* amical, aimable; ami. — *adv.* amicalement, en ami.

Freundschaftsbezeigung, *f.* témoignage d'amitié, *m.* preuve, marque, démonstration d'amitié, *f.*

Freundschaftsdienst, *m.* Freundschaftsstück, *n.* office, plaisir, tour d'ami, trait d'ami, *m.*

Frevel, *m.* délit, crime, forfait, *m.* transgression des lois; méchanceté, malice, témérité; attentat, affront, outrage, tort, *m.* offense, injure, *f.*

Frevelhaft, Freventlich, *adj.* téméraire, insolent, malicieux, méchant. — *adv.* témérairement, malicieusement, méchamment.

Freveln, *v. a.* transgresser la loi; faire une malice, être téméraire.

Frevelthat, *f.* forfait, *m.*

Frevler, *m.* transgresseur; téméraire, insolent, malicieux, méchant, *m.*

Frey, *adj.* libre, franc; exempt; garanti, préservé (de qc.); libre, licencieux, indiscret; die freyen Künste, les arts libéraux; die freye Luft, le grand air; in freyer Luft, à l'air; ein freyer Platz, une place ouverte; auf freyer Straße, en pleine rue; auf freyem Felde, en pleine campagne. — *adv.* librement, franchement; licencieusement; — heraus, librement, franchement, ouvertement, ingénument, tout net; von etwas — bleiben, être exempt, (garanti) de qc.; einen — halten, défrayer q.; einen — lassen, mettre q. en liberté, élargir q.; einen Leibeigenen — lassen, — geben, affranchir un serf; — machen, affranchir (une lettre, un paquet &c.); einen — machen, délivrer, élargir q.; einen von einer Schuld — machen, libérer q. d'une dette; — sprechen, absoudre; einen von etwas — sprechen, exempter, décharger q. de qc.; einen Unmündigen — sprechen, émanciper un jeune homme, le déclarer majeur; — stellen, isoler; *fig.* einem etwas — stellen, laisser qc. à la disposition de q., remettre qc. au choix ou à la volonté de q.; — stehen, être isolé; *fig.* es steht Ihnen —, il vous est libre de ..., vous êtes à même de ..., vous en êtes le maître &c.

Freyacker, *m.* terre franche, *f.*

Freyamt, *n.* bailliage libre, *m.*

Freybäcker, *m.* *T. de gu.* maquilleur, *m.*

Freybataillon, *n.* bataillon de compagnies franches, *m.*

Freybauer, *m.* paysan exempt de corvées; †paysan libre de l'empire, *m.*

Freybeuter, *m.* flibustier; pirate, corsaire, capre, forban; soldat d'une compagnie franche, *m.*

Freybeuterey, *f.* métier de forban; pillage, *m.*

Freybrief, *m.* lettre de franchise, *f.*; privilége, *m.*

Freyburg, *n.* Fribourg, *m.* (ville)

Freybürger, *m.* franc bourgeois; républicain, *m.*

Freycompagnie, *f.* compagnie franche, *f.*

Freydenker, *m.* —inn, *f.* esprit fort, libertin, *m.* —ine, [*f.*

Freydenkerey, *f.* libertinage, *m.*

Freydenkerisch, *adj.* libertin. — *adv.* en libertin.

Freye, *n.* grand air, *m.* pleine campagne; aisance, liberté, *f.*

Freyeigen, *adj.* *T. de pr.* allodial.

Freyen, *v. a.* épouser. — *v. n.* um eine Person, rechercher une personne (en mariage).

Freyer, *m. fam.* galant, *m.*; auf Freyers Füßen gehen, avoir dessein ou envie de se marier.

Freyerey, Freythe, *f. fam.* recherche en mariage, *f.*; auf die — gehen, faire le galant auprès d'une fille &c., rechercher une personne en mariage.

Freyersmann, *v.* Freyer; et Freywerber.

Freyfrau, Freyherrinn, *f.* baronne, *f.*

Freyfräulein, *n.* fille d'une baronne, *f.*

Freygebig, *adj.* libéral, généreux. — *adv.* libéralement.

Freygebigkeit, *f.* libéralité, générosité, *f.*

Freygeboren, *adj.* né libre.

Freygeist, Freygeisterey, Freygeisterisch, *v.* Freydenker ɛc.

Freygelassen, *adj.* affranchi.

Freygelassene, *m. f.* affranchi, *m.* affranchie, *f.*

Freygerinne, *n.* *T. de meun.* lancière, *f.*

Freygut, *n.* biens privilegiés, *m. pl.*; terre franche, *f.*

Freyhafen, *m.* port franc, *m.*

Freyhaltung, *f.* défrai, *m.*

Freyhaus, *n.* maison franche, *f.*

Freyheit, *f.* liberté; licence; franchise, immunité, exemption, *f.*; privilége; asile, *m.*; sich die — neh-

men, prendre la liberté; die poetische —, licence poétique, *f.*
Freyheitsbaum, *m.* arbre de la liberté, *m.*
Freyheitsbrief. *v.* Freybrief.
Freyheitsmörder, *m.* **Freyheitstödtend**, *adj.* *liberticide, *m. et adj.*
Freyherr, *m.* baron, *m.*
Freyherrlich, *adj. et adv.* de baron, en baron.
Freyherrschaft, *f.* baronie, *f.*
Freyhof, *m.* métairie franche, *f.*
Freyhufe, *f.* arpent franc, exempt de droits seigneuriaux, *m.*
Freyjahr, *n.* année de franchise, *f.*
Freylassung, *f.* mise en liberté, *f.*; affranchissement (d'un esclave), *m.*; manumission (d'un serf), [*f.*
Freylehen, *n.* franc fief, fief ingénu, *m.*
Freylich, *adv.* sans doute, oui, certes, assurément, vraiment, à la vérité.
Freymachung, *f.* action d'affranchir (une lettre &c.); délivrance; exemption, dispense, *f.*
Freymann, *m.* propriétaire d'une métairie franche; possesseur d'un franc fief; bourreau, écorcheur, *m.*
Freymarkt, *m.* marché privilégié, marché franc, *m.*
Freymaurer, *m.* franc-maçon, *m.*
Freymaurerey, *f.* franche-maçonnerie, maçonnerie, [*f.*
Freymesse, *f.* foire franche ou privilégiée, *f.*
Freymüthig, *adj.* franc, libre, ingénu, candide, sincère, loyal, de bonne foi. — *adv.* franchement [&c.
Freymüthigkeit, *f.* franchise, ingénuité, *f.*
Freyparthey, *f.* **Freycorps**, *n.* corps de volontaires, *m.*
Freyreiter, *m.* volontaire à cheval, *m.*
Freysaß, *m.* possesseur d'un franc fief, *m.*
Freyschießen, *n.* jeu d'arquebuse; divertissement public de tirer au papegai ou au but, *m.*
Freyschlächter, **Freyschneider** rc., *m.* boucher, tailleur &c. franc (qui demeure à la franchise), *m.*
Freyschule, *f.* école franche, *f.*
Freyschuß, *m.* coup franc; *T. de cha.* coup sûr, *m.*
Freyschütze, *m.* franc-archer, *m.*
Freysprechung, *f.* absolution, *f.*
Freystaat, *m.* république, *f.*
Freystadt, *f.* ville libre, *f.*; asile, *m.*
Freystätte, *f.* franchise, *f.*; asile, *m.*
Freystunde, *f.* heure de loisir, *f.*; congé de classe, *m.*
Freytag, *m.* vendredi, *m.*; der stille —, le vendredi-saint.
Freytisch, *m.* table franche, *f.*; réfectoire gratuit, *m.*
Freytreppe, *f.* perron, *m.*
Freyung, *f.* franchise, *f.*
Freywasser, *n.* eau des communes, *f.*
Freywerber, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui fait la demande d'une fille pour un autre, (im Scherz) courtier de mariage, *m.* courtière de mariage, *f.*
Freywillig, *adj.* volontaire, gratuit, spontané. — *adv.* volontairement, *spontanément, de bon gré.
Freywilligkeit, *f.* bonne volonté; spontanéité; gratuité, *f.*
Freyzettel, *m.* billet de franchise, billet franc; passe-port, passavant, billet d'entrée, *m.*; *T. de mi.* déclaration de non-acquit, *f.*
Friaul, *n.* Frioul, *m.* (pays)
Fricassee, *n.* fricassée, *f.*
Fricassiren, *v. a.* fricasser.
Friede, **Frieden**, *m.* paix, *f.*; — machen, faire la paix; es wird — werden, il y aura paix; *fam.* laßt mich in (mit) —, laissez-moi en paix; *prov.* Friede ernährt, Unfriede verzehrt, la concorde fait tout prospérer, la désunion est la source de tous les maux.
Friedefürst, **Friedensfürst**, *m.* prince de paix, *m.*
Friedensartikel, *m.* **Friedensbedingung**, *f.* article de paix, *m.* condition de paix, *f.*
Friedensbote, *m.* messager de paix, *m.*
Friedensbrecher, *m.* infracteur, violateur de la paix, *m.*
Friedensbruch, *m.* rupture, infraction ou violation de la paix, *f.*
Friedensbrüchig, *adj. et adv.* qui fait une infraction à la paix; — werden, violer ou enfreindre la paix.
Friedensfest, *n.* solennité pour la paix, fête de la paix, *f.*
Friedensfeuer, *n.* feu d'artifice pour la célébration de la paix, *m.*
Friedensflagge, *f.* pavillon blanc, pavillon de paix, [*m.*
Friedensgedanken, *pl.* sentiments pacifiques, *m. pl.*
Friedensgeschäft, *n.* négociation de la paix, *f.* ouvrage de la paix, *m.*
Friedenskuß, *m.* baiser de paix, *m.*
Friedensmünze, *f.* médaille en mémoire de la paix, *f.*
Friedensnachricht, **Friedenspost**, *f.* message de paix, *m.*; nouvelle d'une paix conclue, *f.*
Friedenspräliminarien, *pl.* préliminaires de la paix, [*m. pl.*
Friedensrichter, *m.* juge de paix, *m.*
Friedensschluß, *m.* conclusion de la paix, *f.*
Friedensschuß, *m.* *T. de mar.* coup d'assurance, *m.*
Friedensstab, *m.* caducée, *m.*
Friedensstifter, *m.* pacificateur, *m.*
Friedensstiftung, *f.* pacification, *f.*
Friedensstörer, *m.* perturbateur du repos public; trouble-fête, *m.*
Friedenstractat, *m.* traité de paix, *m.*
Friedensunterhändler, *m.* négociateur de la paix, *m.*
Friedensunterhandlung, *f.* négociation de la paix, conférence pour la paix, *f.*
Friedensvermittler, *m.* médiateur de la paix, *m.*
Friedensvorschläge, *pl.* propositions de paix, *f. pl.*
Friedenszeit, *f.* temps de paix, *m.*, paix, *f.*
Friederich, **Friedrich**, **Fritz**, *m.* Frédéric, *m.* (nom d'homme)
Friederike, *f.* Frédérique, *f.* (nom de femme)
Friedfertig, **Friedlich**, **Friedliebend**, **Friedsam**, *adj.* pacifique; paisible. — *adv.* pacifiquement; paisiblement.
Friedfertigkeit, *f.* humeur pacifique; inclination à la paix, *f.*
Frieren, *v. n. et imp. ir.* geler, se geler, se prendre; avoir froid; es friert, il gèle; mich friert, j'ai froid.
Fries, *m.* frise, (étoffe); *T. d'arch.* frise; *d'art.* plate-bande et moulure, *f.*
Friese, **Friesländer**, *m.* —inn, *f.* Frison, *m.* —onne, *f.*
Friesel, *m. et n.* fièvre miliaire, *f.*; der rothe, weiße —, le pourpre rouge, blanc.
Friesland, *n.* Frise, *f.*
Friesländisch, **Friesisch**, *adj.* Frison; Friesische Reiter, *T. de fort.* chevaux de Frise, *m. pl.*
Friesrock, *m.* frison, *m.* jupe de frise, *f.* surtout de frise, *m.*
Frisch, *adj.* frais, fraîche; récent, nouveau; *fig.* frais; — u. gesund, sain et sauf; eine frische Farbe, une couleur vive; un teint frais; auf frischer That, sur le fait, en flagrant délit; es ist mir noch im frischen Andenken, j'en ai encore la mémoire fraîche. — *adv.* frais, fraîchement, nouvellement; vom frischen, *adv.* de nouveau. Frisch! Frisch auf! — dran! — darauf los! *int.* allons! çà! courage! [sus!
Frischbalg, *m.* *T. de for.* petit soufflet, *m.*
Frischbley, *n.* plomb frais, *m.*
Frische, *f.* *T. de pein.* fraîcheur, *f.*; *de cha.* endroit où le gibier va boire ou se rafraîchir, *m.*
Frischeisen, *n.* *T. de for.* fer aigre; fer affiné, *m.*
Frischen, *v. a.* *T. de métal.* rafraîchir; *de cha.* die Hunde —, purger les chiens. — *v. n.* *T. de cha.* mettre bas, (d'une laie).
Frischer, *m.* *T. de for.* affineur, *m.*
Frischesse, *f.* *T. de for.* chaufferie pour la fonte fraîche, *f.*
Frischfeuer, *n.* **Frischherd**, *m.* *T. de for.* affinerie, *f.*
Frischknecht, *m.* aide-affineur, *m.*
Frischling, *m.* marcassin, *m.*
Frischmelk, *adj.* *T. d'écon.* frais-trayant.
Frischofen, *m.* *T. de for.* fourneau de rafraîchissement, *m.*
Frischpfanne, *f.* *T. de for.* chaudière de fer où l'on fait fondre le cuivre, *f.*

Frischschmelzen, *n.* *T. de for.* fonte fraiche, *f.*
Frischstück, *n.* *T. de for.* matte de cuivre, matte de plomb, *f.*
Frischung, *f.* rafraichissement, *m.*; *T. de cha.* purgation, *f.*
Friseur, *v.* Haarkräusler, Perrückenmacher.
Frisirbohrer, *m.* *T. de ser.* fraisoir, *m.*
Frisireisen, *v.* Kräuseleisen.
Frisiren, *v. a.* friser, *v.* Kräuseln; *et* Aufsetzen.
Frisirkamm, *m.* peigne à friser, *m.*
Frisirmühle, *f.* frise, *f.* moulin à friser, frisoir, *m.*
Frisirscheibe, *f.* frisoir, *m.*
Frist, *f.* terme, temps; délai, répit, *m.* surséance, *f.*
Fristen, *v. a.* prolonger, proroger, conserver.
Fristenweise, *adv.* par termes, par intervalles.
Fristung, *f.* prorogation; conservation (de la vie), *f.*
Frisur, *f.* frisure, *f.*; (an Kleidern) falbala, *m.*
Frittbohrer, *m.* *T.* vrille, *f.*
Fritte, *f.* *T. de verr.* fritte, *f.*
Frittofen, *m.* *T. de verr.* carquèse, four à fritte, *m.*
Frittenpfanne, *f.* *T. de verr.* padelin, *m.*
Froh, *adj.* aise, bien-aise, gai, gaillard, de bonne humeur; content; eines Dinges — werden, jouir d'une chose avec plaisir.
Fröhlich, *adj.* joyeux, gai, gaillard, enjoué. — *adv.* joyeusement, gaiment, gaillardement.
Fröhlichkeit, *f.* gaieté, gaillardise, belle humeur, *f.* enjouement, *m.*
Frohlocken, *v. n.* pousser de cris d'alégresse, se réjouir; über etwas —, triompher de qc.; *T. de théol.* frohlocket dem Herrn, exaltez le Seigneur. — *n.* cris d'alégresse, *m. pl.* réjouissance, *f.*
Frohn, *m.* sergent, huissier, *m.*
Frohnacker, *m.* Frohnhufe, *f.* terre sujette à corvée, *f.*
Frohnalter, *v.* Hochalter.
Frohnarbeit, *v.* Frohne.
Frohnbar, Frohnpflichtig, *adj.* corvéable, sujet à des corvées.
Frohnbarkeit, Frohnpflichtigkeit, *f.* sujétion aux corvées, *f.*
Frohne, *f.* Frohndienst, *m.* corvée, *f.* (aussi *fig.*); zur — arbeiten, faire corvée.
Frohnen, *v. n.* faire corvée, travailler à la corvée; einem —, travailler pour q., lui rendre service sans en être payé.
Fröhner, *m.* corvéable; celui qui fait corvée, *m.*
Frohnfasten, *n.* jeûne de quatre-temps, *m.*
Frohnfeste, *f.* geole, conciergerie, *f.*
Frohnfrey, *adj.* exempt de corvées.
Frohnfuhre, *f.* charroi par corvées, *m.*
Frohngeld, *n.* Frohnzins, *m.* droit de corvée, *m.*
Frohngut, *n.* terre sujette à corvée.
Frohnherr, *m.* seigneur qui a droit d'exiger des corvées, *m.*
Frohnkorn, *n.* blé pour les corvéables, *m.*
Frohnleichnam, *m.* corps du Seigneur, *m.*
Frohnleichnamsfest, *n.* la fête-Dieu.
Frohnpferd, *n.* cheval qui travaille à corvée, *m.*
Frohnregister, *n.* cadastre des corvées, *m.*
Frohntag, *m.* journée, *f.* jour de corvée, *m.*
Frohnvogt, *m.* officier qui commande les corvées, *m.*
Frohsinn, *m.* gaieté de coeur, *f.* enjouement, *m.*
Fromm, *adj.* pieux; religieux; droit; bon, doux, sage. — *adv.* pieusement, religieusement.
Fromme, *m. et f.* homme pieux &c., *m.* femme pieuse &c. *f.*; Ludwig der —, Louis le débonnaire.
Frömmeley, *f.* piété affectée, *f.*
Frömmeln, *v. n.* affecter de paraître pieux.
†**Frommen**, *v. n.* profiter, être utile. — *n.* avantage, profit, *m.*
Frömmigkeit, *f.* piété, *f.*
Frömmler, Frömmling, *m.* faux dévot, béat, *m.*
Fronte, *f.* *T. mil.* front, *m.*
Frontignac, *m.* frontignan, *m.* (vin)
Frosch, *m.* grenouille; *T. de chir.* grenouille, ranule, *f.*; *de vét.* lampas, *m.* fève, barbe, *f.*; *T. d'art. f.* petard, *m.* — am Bogen einer Geige &c., hausse d'un archet, *f.*
Froschader, *f.* *T. d'an.* veine ranulaire, *f.*
Froschbiß, *m.* morène, *f.* (plante)
Froschfisch, *m.* baudroie, *m.*
Froschlache, Froschpfütze, *f.* grenouillère, *f.*
Froschlaich, *n.* frai de grenouilles, *m.*
Froschlaichpflaster, *n.* emplâtre de frai de grenouilles, *m.*
Fröschleingeschwulst, *f.* ranule, *f.* batrachus, *m.*
Froschlöffel, *m.* plantain des eaux, flûteau, *m.* *v.* Wasserwegebreit.
Froschöhl, *n.* huile de grenouilles, *f.*
Froschpfeffer, *m.* grenouillette d'eau, *f.*
Froschsattel, *m.* selle à basque, *f.*
Froschschnäpper, *m.* arbalète à grenouilles, *f.*
Froschstein, *m.* batrachite, *f.*
Froschwurm, *m.* têtard, *m.*
Frost, *m.* gelée, *f.* froid; frisson, *m.*
Frostbeule, *f.* engelure, *f.*
Fröstelu, *v. imp.* frissonner; geler un peu.
Frostig, *adj.* frileux, froidureux; *fig.* froid. — *adv.* froidement.
Fröstling, *m.* homme frileux, *m.*
Frostwetter, *n.* temps gris, *m.*
Frucht, *f.* fruit; blé, *m.* grains, *m. pl.* *fig.* fruit, *m.*; — tragen, bringen, fructifier.
Fruchtast, *m.* branche à fruits, *f.*
Fruchtauge, *n.* Fruchtknospe, *f.* bouton, *m.*
Fruchtbalg, *m.* *T. de bot.* follicule, *f.*
Fruchtbar, *adj.* fertile, fécond, (aussi *fig.*); *productif.
Fruchtbarkeit, *f.* fertilité, fécondité, *f.*
Fruchtbaum, *m.* arbre fruitier, *m.*
Fruchtbehältniß, *n.* *T. de bot.* capsule, *f.*
Fruchtboden, *m.* grenier; *T. de bot.* réceptacle, *m.*
Fruchtbringend, *adj.* fructifiant; die fruchtbringende Gesellschaft, la société fructifère.
Früchtchen, *n.* petit fruit; *fig. fam.* méchant enfant, *m.*
Fruchten, *v. n.* fructifier, profiter.
Fruchtessig, *m.* vinaigre de fruits, *m.* *v.* Obstessig.
Fruchtfeld, *n.* champ couvert de blé, *m.*
Fruchtgehänge, *v.* Fruchtschnur.
Fruchtgehäuse, *n.* *T. de bot.* péricarpe, *m.*
Fruchtgöttinn, *f.* Cérès, *f.*
Fruchtgülte, *f.* *v.* Fruchtzins.
Fruchthandel, *m.* greneterie, *f.*
Fruchthändler, *m.* —inn, *f.* grenetier, *m.* —ière, *f.*
Fruchthäutchen, *v.* Aderhäutchen der Nachgeburt.
Fruchthorn, *n.* corne d'abondance, *f.*
Fruchthülse, *f.* gousse des graines, *f.*
Fruchtkeim, *m.* *T. de bot.* germe, *m.*
Fruchtkorb, *m.* panier de fleurs; panier à fruits, *m.*
Fruchtlos, *adj.* infructueux. — *adv.* infructueusement.
Fruchtlosigkeit, *f.* infructuosité, *f.*
Fruchtmangel, *m.* disette des grains, *f.*
Fruchtnießung, *v.* Nießbrauch.
Fruchtröhre, *f.* *T. de bot.* pistil, *m.*
Fruchtschnur, *f.* *T. d'arch.* feston, *m.*
Fruchtsperre, *f.* défense d'exporter ou d'importer des grains, *f.*
Fruchtstein, *m.* carpolite, *f.*
Fruchtstück, *n.* fruit, *m.*
Fruchtwolle, *f.* *T. de bot.* aigrette, *f.*
Fruchtzehente, *m.* dime des grains, *f.*
Fruchtzins, *m.* terrage, *m.*
Fruchtzinsherr, *m.* terrageau, terrageur, *m.*
Früh, *adj. et adv.* de bonne heure, matin; prématuré, précoce, hâtif, prématurément, hâtivement, es ist noch sehr —, il est encore grand matin; gestern, morgen —, hier matin, demain matin; heute —, ce matin; zu —, trop tôt; — od. spät, tôt ou tard; er war heute sehr — auf, il était aujourd'hui bien matinal; sie steht nicht gern — auf, elle n'est guères matineuse; ein früher Tod, une mort prématurée.
Frühapfel, *m.* pomme hâtive, *f.*
Frühaprikose, *f.* abricot hâtif, *m.*
Früharbeit, *f.* ouvrage (travail) du matin, *m.*
Frühbirn, *f.* hâtiveau, *m.*
Frühe, *f.* matin, *m.* in aller —, de grand matin.

Früherbse, *f.* pois hâtif, hâtiveau, *m.*
Frühgebet, *v.* Morgengebet.
Frühgerste, *f.* écourgeon, *m.* orge de prime, *f.*
Frühgeburt, *f.* avorton, *m.*
Frühjahr, *n.* printemps, *m. v.* Frühling.
Frühkirsche, *f.* précoce, cerise hâtive, *f.*
Frühklug, *adj.* précoce.
Frühling, *m.* printemps; *fig.* temps de la jeunesse; enfant né avant le temps; avorton, *m.* Frühlings ..., de printemps, printanier, vernal: *p. e.* Frühlingsblume, *f.* fleur printanière, primevère, *f.* Frühlingsfieber, *n.* fièvre de printemps, *f.* Frühlingsluft, *f.* air de printemps, *m.* Frühlingsnachtgleiche, *f.* équinoxe vernal, *m.* Frühlingspunkt, *m.* *T. d'ast.* point vernal, *m.* Frühlingszeit, *f.* saison printanière, *f.*
Frühmesse, *f.* messe du matin, *f.*
Frühmette, *f.* matines, *f. pl.*
Frühmorgens, *adv.* du matin.
Frühobst, *n.* fruits précoces, *m. pl.*
Frühprediger, *m.* prédicateur du matin, *m.*
Frühpredigt, *f.* prêche du matin, *m.*
Frühregen, *m.* pluie de saison; pluie du matin, *f.*
Frühsaat, *f.* premières semailles, *f. pl.*
Frühsonne, *f.* soleil du matin, *m.*
Frühstück, *n.* déjeûné, déjeûner, *m.*
Frühstücken, *v. n.* déjeûner.
Frühstunde, *f.* heure du matin, matinée, *f.*
Frühtraube, *f.* raisin hâtif, hâtiveau, *m.*
Frühzeitig, *adj.* prématuré, précoce, hâtif. — *adv.* prématurément; de bonne heure.
Frühzeitigkeit, *f.* prématurité, précocité, hâtiveté, *f.*
Fuchs, *m.* renard; *fig. fam.* peaux de renards, *f. pl.*; alezan, cheval alezan; rousseau; homme cauteleux, rusé; jeune étudiant nouvellement débarqué, frais émoulu du collège; ein Rock mit — gefüttert, un justaucorps fourré de peaux de renard; er ist ein feiner (schlauer) —, c'est un fin matois; er hat Füchse, il a de quoi, c'est le père aux ducats.
Fuchsamber, *m.* ambre noir, *m.*
Fuchsartig, *adj.* *renardin.
Fuchsbalg, *m.* Fuchsfell, *n.* peau de renard; *fig. fam.* den — streichen, flagorner, flatter q.
Fuchsbart, *m.* barbe de renard, (plante); *fig.* barbe rousse, *f.*
Fuchsbau, *m.* terrier du renard, *m.*
Fuchsbeere, *f.* ronce rampante, *f.*
Füchschen, *n.* renardeau, *m.*
Fuchseisen, *n.* chausse-trape, *f.*
Fuchseln, *v. n.* aller à la chasse des renards; sentir le renard.
Fuchsfalle, *f.* traquet, traquenard, *m.*
Fuchsfett, *n.* graisse de renard, *f.*
Fuchsgans, *f.* tadorne, *f.*
Fuchsgrube, Fuchshöhle, *f.* Fuchsloch, *n.* renardière, *f.*
Fuchshütte, *f.* cabane où l'on guette le renard, *f.*
Fuchsicht, *adj.* roux; qui a l'odeur de renard.
Füchsinn, *f.* renarde, *f.*
Fuchsjagd, *f.* chasse aux renards, *f.*
Fuchsjäger, *m.* renardier, *m.*
Fuchslehm, *m.* marne jaune, *f.*
Fuchsmist, *m.* crotte de renard, *m.*
Fuchspelz, *m.* peau de renard; justaucorps fourré de peaux de renard. *m.*
Fuchsprellen, *n.* berne de renard, *f.*
Fuchsroth, *adj.* roux, roussâtre.
Fuchsschecke, *f.* cheval blanc marqué de roux, *m.*
Fuchsschrot, *m.* grosse dragée, *f.*
Fuchsschwanz, *m.* queue de renard, (aussi plante), *f.*; den — streichen, *v.* Fuchsschwänzen.
Fuchsschwänzen, *v. n. fam.* flagorner, flatter, cajoler.
Fuchsschwänzer, *m.* —inn, *f.* flagorneur, *m.* —euse, *f.* adulateur, *m.* —trice, *f.*
Fuchsschwänzerey, *f.* flagornerie, *f.*
Fuchsschwänzerisch, *adj.* flagorneur.
Fuchssucht, *f.* alopécie, *f.*
Fuchstraube, *f.* vigne de renard, *f.*
Fuchsziemer, *m.* verge du renard, *f.*

Fuchtel, *f.* flamberge, épée, *f.*; die — bekommen, avoir des coups de plat d'épée.
Fuchteln, *v. a.* donner des coups de plat d'épée, frapper, battre à coups d'épée; sich herum —, se chamailler, ferrailler.
Fuder, *n.* voie, charge, voiture, *f.*; foudre, (mesure de vin), *m.*
Fuderweise, *adv.* par voies &c.
Fug, *m.* droit, *m.* raison, *f.*; pouvoir, *m.* permission, *f.*; mit — u. Recht, avec droit et justice.
Fuge, *f.* joint, *m.* emboiture; mortaise; jointure; rainure, entaille; liaison; feuillure (d'une porte etc.); *T. de mus.* fugue, *f.*; aus den Fugen bringen, déboîter; aus den Fugen gehen, weichen, se déboîter, se déjoindre; die Fugen ausstreichen, jointoyer, liaisonner.
Fügebank, *f.* *T. de ton.* colombe, *f.*
Fügeeisen, *n.* *T. de vit.* grésoir, *m.*
Fügehobel, *m.* bouvet, *m.*; galère, *f.*
Fügen, *v. a.* joindre, emboîter; *T. de charp.* embrancher, embrèver, enlier; emmortaiser; *fig.* régler, disposer, vouloir, (en parlant de Dieu); sich —, s'emboîter; *fig.* se faire, arriver; convenir; sich in etwas —, s'accommoder à qc.; *T. de chanc.* zu wissen —, signifier, faire savoir, mander et ordonner. — *v. n. p. u.* (aussi Fugen) einem —, être favorable, convenir à q.
Fügewort, *v.* Bindewort.
Füglich, *adj.* commode, propre, convenable, opportun. — *adv.* commodément, bien.
Füglichkeit, *f. p. u.* convenance, commodité, *f.*
Fuglos, *adj.* illégitime, injuste. — *adv.* illégitimement.
Fuglosigkeit, *f.* illégitimité, *f.*
Fügung, *f.* emboîtement, *m.*; jonction, emboiture, liaison, *f.*; *T. de gram.* construction (des mots); *fig.* disposition; providence, direction; destinée; *fam.* occasion, rencontre, *f.*
Fühlbar, *adj.* palpable; *fig.* sensible.
Fühlbarkeit, *f.* qualité de ce qui est palpable; *fig.* sensibilité, *f.*
Fühlen, *v. a.* tâter, toucher, manier, sentir, se sentir; *fig.* ressentir, être sensible à ...; er fühlt sich, il se sent; einem den (an den) Puls (*et fig.* auf den Zahn) —, tâter le pouls à q. — *n.* toucher, *m.* taction, *f.*
Fühlhorn, *n.* antenne, *f.*
Fühllos, *adj.* insensible, *v.* Gefühllos.
Fühllosigkeit, *f.* insensibilité, *f. v.* Gefühllosigkeit.
Fühlspitze, Fühlfaden, *m.* barbillon, *m.*
Führband, *n.* lisière, *f. v.* Laufband.
Fuhre, *f.* charriage, *m.*; voiture; voie, charge, charretée, *f.*; charroi, port, *m.*; mit der — bekommen, recevoir par voiture.
Führen, *v. a.* mener, voiturer, charier; mener, conduire; porter, (aussi *T. de bl.*); einen bey der Hand rc. —, mener q. par la main &c.; — Sie mich hin, menez-y-moi; *fig.* einem die Hand —, conduire la main de (à) q.; dieser Weg führt in die Stadt, ce chemin mène à la ville; dieser Fluß führt Goldkörner mit sich, cette rivière charie de l'or; Geld, Gewehr rc. bey sich —, avoir, porter de l'argent, des armes sur soi; in die Höhe —, élever, ériger, *v.* Aufführen; eine Mauer, einen Zaun, einen Graben rc. um etwas —, entourer, clorre, environner qc. d'un mur, d'une haie, d'un fossé &c.; eine Handlung —, faire un trafic, faire négoce de qc.; conduire, diriger un commerce, un négoce; er führt diese Waare nicht, il n'est pas fourni de (il ne trafique pas en) cette marchandise; die Bücher —, tenir les livres; einen Bau rc. —, conduire un (avoir la direction d'un) bâtiment &c.; ein Amt —, avoir, exercer une charge; den Degen, die Feder —, manier l'épée, la plume; einen Namen —, porter un nom; das Wort, Reden, Staat rc. —, *v.* Wort, Rede, Staat rc.
Führer, *m.* meneur, conducteur, *m.*
Führerinn, *f.* conductrice, *f.*

Fuhrknecht, *m.* valet de charretier, *m.*
Fuhrlohn, *n.* voiture, *f.* port, roulage, charroi, chariage, transport, *m.*
Fuhrmann, *m.* voiturier, charretier, roulier; *T. d'ast.* cocher, *m.*
Fuhrmannskittel, *m.* blaude, souquenille, *f.* sarrau, *m.*
Führung, *f.* conduite; *T. de mar.* pacotille, *f.* portage, *m.*; *fig.* conduite, direction; die göttliche —, la divine providence.
Fuhrwagen, *m.* chariot, *m.*
Fahrweg, *m.* grand chemin, *v.* Fahrweg.
Fuhrwerk, *n.* voiture, *f.* chariot, *m.*
Fuhrwesen, *n.* tout ce qui appartient au chariage.
Fulda, *n.* Foulde, *f.* (pays et ville)
Füllbänder, *pl. T. de ser.* potelets, *m. pl.*
Füllbier, *n.* bière de remplage, *f.*
Fülle, *f.* abondance; *T. d'écr.* plénitude; *de cuis.* farce, *f.*
Füllen, *n.* poulain, *m.*
Füllen, Fohlen, *v. n.* pouliner; ânonner.
Füllen, *v. a.* emplir, remplir; *T. de cuis.* farcir; in ein Faß —, entonner; Wein *rc.* auf Flaschen —, tirer une pièce de vin en bouteilles; eine Pfeife —, charger une pipe.
Füllerde, *f.* terre de remplage, *f.*
Füllhaar, *n.* bourre, *f.*
Füllhals, *m.* entonnoir, *m.*
Füllhorn, *v.* Fruchthorn.
Füllkanne, *f.* pot à charger, *m.*
Füllkelle, *f.* grosse cuiller, *f.*
Füllager, *n. T. de brass.* auge, *f.*
Füllmund, *m.* fondement d'un bâtiment &c., *m.*
Füllsel, *n.* farce, *f.* farcis, *m.*
Füllsteine, *m. pl.* blocaille, *f.* blocage, remplage, *m.*
Füllung, *f.* remplissage, remplage; *T. de men.* panneau, *m.*
Füllwein, *m.* vin de remplage, *m.*
Füllwort, *v.* Flickwort.
Fummelholz, *n. T. de cord.* buis, biseigle, *m.*
Fund, *m.* trouvaille; rencontre; *fig.* découverte, *f.*
Fundament, *n.* fondement; fond, *m.*
Fundgrube, *f.* minière, mine, *f.*
Fünf, *adj.* cinq; in — Sprachen, pentaglotte; *fig. fam.* — gerade seyn lassen, n'y pas regarder de si près, être bien indulgent.
Fünfe, *f.* Fünfer, *m.* cinq (de chiffre), *m.*; *T. de jeu de trictrac,* alle Fünfen, quines, *m. pl.*
Fünfeck, *n.* Fünfeckig, *adj.* pentagone, *m.* et *adj.*
Fünfeimerig, *adj.* de cinq seaux.
Fünferley, *adj.* et *adv.* de cinq sortes, manières, façons.
Fünffach, Fünffältig, *adj.* et *adv.* quintuple, cinq fois, de cinq; das Fünffache, le quintuple.
Fünffingerfisch, *m.* cinq-taches, *m.*
Fünffingerkraut, *n.* quinte-feuille, *f.*
Fünffüßig, *adj.* de cinq pieds; der fünffüßige Vers, un pentamètre.
Fünfherr, *m. T. d'ant.* quinquévir, *m.*
Fünfherrenamt, *n. T. d'ant.* quinquévirat, *m.*
Fünfjährig, *adj.* de cinq ans, d'un lustre; quinquennal.
Fünfkirchen, *n.* Cinq-églises, *f. pl.* (ville)
Fünfmal, *adv.* cinq fois, quintuple.
Fünfmalig, *adj.* ce qui se fait cinq fois.
Fünfmonatlich, *adj.* de cinq mois.
Fünfpfündig, *adj.* cinq livres pesant; eine fünfpfündige Kanone, une pièce de cinq livres de balle.
Fünfruderig, *adj.* à cinq rangs de rames; eine fünfruderige Galeere, quinquerème, *f.*
Fünfsaitig, *adj.* à cinq cordes; ein fünfsaitiges Instrument, pentacorde, *m.*
Fünfsäulige Gebäude, *m.* pentastyle, *m.*
Fünfseitig, *adj.* pentagone, *v.* Fünfeckig.
Fünfstimmig, *adj. T. de mus.* de cinq parties.
Fünftägig, *adj.* de cinq jours.
Fünfte, (der, die, das) *adj.* le, la cinquième; der fünfte — (des Monats), le cinq.

Fünftehalb, *adj.* quatre et demi.
Fünftel, *n.* cinquième, quint, *m.*
Fünftens, *adv.* cinquièmement, en cinquième lieu.
Fünfthalerstück, *n.* pièce de cinq écus, pistole, *f.* louis, *m.*
Fünfzehn, *adj.* quinze; quinzaine.
Fünfzehneck, *n.* quindécagone, *m.*
Fünfzehnerley, *adj.* et *adv.* de quinze sortes.
Fünfzehnte, (der, die, das) *adj.* le, la quinzième; der — (des Monats), le quinze.
Fünfzehntel, *n.* quinzième, *m.*
Fünfzig, *adj.* cinquante.
Fünfzigerley, *adj.* et *adv.* de cinquante sortes.
Fünfziger, *m.* —inn, *f.* quinquagénaire, *m.* et *f.*
Fünfzigjährig, *adj.* de cinquante ans, quinquagénaire.
Fünfzigste, (der, die, das) le, la cinquantième.
Fünfzigtheil, *n.* cinquantième, *m.*
Fünkchen, *n.* étincelette, bluette, *f.* (aussi *fig.*).
Funke, *m.* étincelle, *f.* (aussi *fig.*).
Funkeln, *v. n.* étinceler, briller. — *n.* étincellement, *m.*; scintillation (des étoiles), *f.*
Funkelnagelneu, *adj. fam.* tout battant neuf.
Funken, *v. n.* jeter des étincelles.
Für, *prép.* pour, par, en, de, contre, à, comme; — einen reden, bezahlen *rc.*, parler, payer &c. pour; — Thaler, pour dix écus; einen Thaler — den Mann, — die Person, un écu par tête; — Bezahlung annehmen, recevoir en payement; — sich leben, vivre en son particulier; — dieses Geld will ich kaufen *rc.*, de cet argent j'achèterai &c.; — das Fieber, bon contre la fièvre; Mann — Mann, par tête, chaque homme; Stück — Stück, pièce à pièce, pièce par pièce, par pièces; Tag — Tag, tous les jours; — das erste, fürs erste *rc.*, premièrement, en premier lieu; — jetzt, pour le présent.
†Für und für, *adv.* perpétuellement.
†Fürbaß, *adv.* plus outre, plus avant, plus loin.

Fürbitte, *f.* intercession, sollicitation, *f.*; eine — einlegen, intercéder, solliciter; die — der Heiligen, suffrage des saints, *m.*; die öffentliche — (für die Obrigkeit *rc.*), prières nominales, *f. pl.*
Fürbitter, *m.* intercesseur, *m.*; *v.* Fürsprecher.
Furche, *f.* sillon, rayon, *m.*; die erste —, enrayure; letzte —, dérayure; breite u. tiefe —, enrue, *f.*; die erste — ziehen, enrayer.
Furchen, *v. a.* Furchen ziehen, sillonner.
Furcht, *f.* crainte, peur, appréhension, *f.*; die — vor dem Tode *rc.*, la crainte, peur de la mort; die — Gottes, la crainte de Dieu; alles in — u. Schrecken setzen, porter l'effroi partout; aus — zu ..., de peur de ..., crainte de ...
Furchtbar, *adj.* formidable, redoutable; terrible; sich — machen, se faire redouter.
Furchtbarkeit, *f.* terreur, *f.*
Fürchten, *v. a.* craindre, redouter, appréhender; Gott —, craindre Dieu; sich vor einem, vor einer Sache —, avoir peur de q., de qc., craindre q., qc.

Fürchterlich, *adj.* terrible, épouvantable, horrible, effroyable, effrayant, affreux. — *adv.* terriblement, épouvantablement &c.
Furchtlos, *adj.* et *adv.* sans peur, intrépide, *v.* Unerschrocken.
Furchtsam, *adj.* peureux, craintif, timide. — *adv.* craintivement, timidement.
Furchtsamkeit, *f.* timidité, crainte, *f.*
Furie, *f.* Furie; *fig.* furie, mégère, *f.*; *v.* Wuth.
Furier, *m.* fourrier, *m.*
Furierschütz, *m.* aide à fourrier, *m.*
Fürlieb, *adv. fam.* — nehmen, avoir pour agréable, agréer; se contenter (de ..., mit ...).
Furnier, *n. T. de men.* plaque, feuille, *f.*
Furniren, *v. n. T. de men.* plaquer; furnirte Arbeit, placage, *m.*; *v.* aussi Einlegen.
Furrage, *f. v.* Futter.
Furragiren, *v. n. T. de mil.* fourrager.
Fürsprache, *f.* Fürspruch, *m.* intercession, *f.*

Fürſprecher, *m.* intercesseur, *m.*; —inn, *f.* celle qui intercède.
Fürſt, *m.* prince, *m.*; er lebt wie ein —, il vit en prince.
Fürſtchen, *n.* principion, principiot, *m.* (*T. de mé-pris*).
Fürſtenbank, *f.* banc des princes, *m.*
Fürſtenbrief, *m.* brevet de prince, *m.*
Fürſtenhaus, *n.* palais d'un prince, *m.*; famille d'un prince, *f.*
Fürſtenhut, *m.* chapeau ducal, *m.*
Fürſtenkrone, *f.* couronne ducale, *f.*
Fürſtenlehen, *n.* fief de prince, *m.*
Fürſtenmäßig, *adj.* convenable à un prince, digne d'un prince. — *adv.* en prince.
Fürſtenrecht, *n.* droit de prince, *m.* principauté, *f.*
Fürſtenſchule, *f.* collége illustre, *m.*
Fürſtenſitz, *m.* résidence d'un prince, *f.*
Fürſtenſtaat, *m.* état de prince, *m.*
Fürſtenſtand, *m.* principauté, dignité de prince, *f.* rang de prince, *m.*
Fürſtentag, *m.* assemblée ou convocation des princes, *f.*
Fürſtenthum, *n.* principauté, *f.*
Fürſtenverein, *m.* coalition des princes, *f.*
Fürſtinn, *f.* princesse, *f.*
Fürſtlich, *adj.* de prince, du prince. — *adv.* en prince.
Furt, *f.* gué, *m.*
Fürwahr, *adv.* en vérité, assurément, certes.
Fürwort, *n.* intercession, *f.*; *T. de gram.* pronom, *m.*
Furz, *m. pop.* pet, vent, *m.*
Furzen, *v. n. pop.* peter, *v.* Farzen.
Fuſel, *m. fam.* mauvais brandevin, *m.*
Füſilier, *m.* fusilier, *m.*
Fuß, *m.* pied, *m.*; jambe; patte (d'une araignée &c.); *T. d'arch.* base (d'une colonne &c.), *f.*; *fig.* pied (d'une montagne, d'une table, d'une chaise &c.; aussi mesure de 12 pouces de long; *v.* de même Münzfuß, Sylbenfuß, Versfuß); zu Fuße, à pied; gut, nicht gut zu Fuße ſeyn, être bon, mauvais piéton; ein hölzerner —, jambe de bois, *f.*; einem zu Füßen fallen, se jeter aux pieds de q., se prosterner devant q.; — vor —, pied à pied; ſtehenden Fußes, de ce pas, sur le champ; ich bin mit keinem Fuße zu ihm gekommen, je n'ai pas mis le pied chez lui; ſich auf die Füße machen, se mettre en chemin; se mettre à courir; einen auf freyen — ſtellen, mettre q. en liberté, élargir q.; — halten, tenir pied, tenir ferme; feſten — faſſen, prendre pied; einem etwas unter den — geben, donner (fournir) à q. des avis sur qc.; einem auf dem Fuße nachfolgen, talonner, poursuivre q.; auf was für einem Fuße ſtehen Sie mit ihm? sur quel pied êtes-vous avec lui? ich habe mich auf den — geſetzt, daß &c., je me suis mis sur le pied que &c.; der — eines Glaſes, la patte d'un verre; nach dem Leipziger Fuße ausgeprägt, geſchlagen, frappé sur le pied (au coin) de Leipzig.
Fußangel, *f.* chausse-trape, *f.*
Fußanzug, *m.* chaussure, *f.*
Fußbad, *n.* bain des pieds, *m.*
Fußballen, *m.* élévation charneuse sous le grand doigt du pied, *m.*
Fußbank, *v.* Fußſchemel.
Fußbecken, *n.* bassin à laver les pieds, *m.*
Fußbiege, *f.* coude-pied, *m.*
Fußbinde, *f.* bande du pied, *m.*
Fußblatt, *n.* devant du pied, *m.*
Fußboden, *m.* plancher; ſteinerner, pavé, *m.*
Fußbote, *m.* courrier à pied, pédon, *m.*
Fußbret, *n.* pied de lit, *m.*
Füßchen, *n.* petit pied, *fam.* peton, *m.*
Fußdecke, *f.* couvre-pied, *m.*
Fußeiſen, *n.* chausse-trape, *f.*; crampon, *m.*; fers au pieds, *m. pl.*
Füßeln, *v. n. fam.* piétiner.
Fußen, *v. n.* trouver fond, prendre pied; *fig.* auf etwas —, faire fond, se reposer sur qc.
Fußfall, *m.* prosternement, *m.*; einen — thun, se prosterner.
Fußfällig, *adj. et adv.* prosterné, à genoux.

Fußflaſche, *v.* Fußwärmer.
Fußfrohne, *f.* Fußdienſt, *m.* corvée en journées de corps, *f.*
Fußgänger, *m.* —inn, *f.* piéton, marcheur, *m.* piétonne, marcheuse, *f.*; fantassin, soldat à pied.
Fußgeſimſe, *n. T. d'arch.* base, *f.*
Fußgeſtell, *n.* piédestal, piédouche, *m.*
Fußgetäfel, *n.* parquetage, *m.*
Fußgicht, *f.* goutte aux pieds, *f.*
Fußhammer, *m. T. d'orf.* marteau à rabattre les bosses, *m.*
Fußknecht, *m.* †fantassin; garde-forêt, *m.*
Fußknöchel, *v.* Knöchel am Fuße.
Fußkuß, *m.* baisement des pieds, *m.*
Füßling, *m.* pied d'un bas, *m.*
Fußmaß, *n.* mesure d'un pied ou par pieds, *f.*
Fußmörſer, *m.* mortier à pied, *m.*
Fußpfad, *v.* Fußſteig.
Fußpunkt, *m. T. d'ast.* nadir, *m.*
Fußſack, *m.* sac à pieds, *m.*
Fußſcheit, *n. T. de charb.* bûche de fourneau ou d'alumelle, *f.*
Fußſchemel, *m.* marchepied, escabeau, *m.* escabelle, *f.*
Fußſocke, *v.* Socke.
Fußſohle, *f.* plante du pied, *f.* dessous du pied, *m.*
Fußſohlenmuskel, *m.* muscle plantaire, *m.*
Fußſpur, *v.* Spur et Fußſtapfe.
Fußſtapfe, *m.* trace, *f.* vestige, *m.*; *fig.* in eines Fußſtapfen treten, marcher sur les traces de q.
Fußſteig, *m.* sentier; längs einer Brücke, Straße hin, trottoir, *m.* banquette, *f.*; durch ein Gehäge, faux-fuyant, *m.*
Fußſtock, *m. T. de még.* jambette, *f.*
Fußſtoß, *m.* coup de pied, *m.*
Fußſtrick, *m.* entraves, *f. pl.*
Fußſtück, *n. T. de bl.* plaine, *f.* pied de l'écu, *m.*
Fußtag, *m.* jour de corvée en messages, *m.*
Fußteppich, *m.* tapis de pied, *m.*
Fußtritt, *m.* coup de pied, *m.*; marche; trace, piste, *f.* vestige; marchepied (d'un carrosse); tréteau (d'une table), *m.*
Fußvolk, *n.* infanterie, *f.* gens de pied, *m. et f. pl.*
Fußwanne, *f.* cuveau à laver les pieds, *m.*
Fußwärmer, *m.* chauffe-pied, *m.*
Fußwaſchen, *n.* lavement des pieds, *m.*
Fußwaſſer, *n.* eau pour laver les pieds, *f.*
Fußweg, *m.* trottoir, *m. v.* Fußſteig.
Fußwerk, *m.* chaussure, *m.*
Fußwinde, *f.* cric, *m.*
Fußwurzel, *f. T. d'an.* tarse, *m.*
Fußzehe, *f.* doigt du pied; die große —, orteil, *m.*
Futter, *n.* doublure; fourrure, *f.*; fourreau, étui; *T. de cord.* contre-éperon, *m.*; *de men.* plate-bande, *f.*; *d'horl.* trou dans lequel roulent les pivots, *m.*
Futter, *n.* (Viehfutter) pâture, nourriture, *f.*; fourrage, *m.*; (fürs Federvieh) mangeaille, *f.*; die Pferde haben ihr — bekommen, les chevaux ont repu; ſechs Meilen in einem — machen, faire six lieues sans repaître; — ſchneiden u. ſammlen, holen, fourrager.
Futteral, *n.* étui, fourreau, *m.*; gaine, *f.*
Futteralmacher, *m.* gaînier, *m.*
Futterband, *n.* coiffe de perruque, *f.*
Futterbank, *f.* hachoir, *m.*
Futterbarchent, *m.* boucassin, *m.*
Futterboden, *m.* grenier au fourrage, *m.*
Futterbeet, *n.* dosse, *f.*
Futterdielen, *pl. T. d'arch. marit.* vaigres, *f. pl.*
Futterer, *m.* regrattier-foinier, *m.*
Futtergeld, *n.* affourragement, *m.*
Futtergras, *n.* fourrage, *m.*
Futterhemd, *n.* camisole, *f.*; weißes —, blanchet, *m.*
Futterholen, Futterſchneiden, *n.* fourrage, *m.*; der auf's — ausreitet, fourrageur, *m.*
Futterhonig, *m.* miel dont on nourrit les abeilles au printemps, *m.*

Futterkasten, *m.* coffre à l'avoine, *m.*
Futterklinge, *f.* lame du hachoir, *f.*
Futterknecht, *m.* fourrageur, *m.*
Futterkorn, *n.* froment à fourrage, *m.*
Futterkraut, *n.* herbe à pâture, *f.*
Futterleinwand, *f.* toile à doublure, *f.*
Futtermarschall, *m.* maréchal des fourrages, fourrier, *m.*
Futtermauer, *f.* *T. d'arch.* muraille de revêtement; *de fort.* chemise, *f.*
Futtermetze, *f.* provende, *f.*
Füttern, *v. a.* doubler; mit Pelz —, fourrer; mit Watte —, ouater, doubler d'ouate; ein Futteral mit Tuch &c. —, garnir un étui de drap &c.; (verkleiden) revêtir. — *n.* doublure, *f.*
Füttern, *v. a.* (Futter geben) nourrir, donner à manger, faire repaître; ein Kind &c. —, appâter un enfant &c.; junge Vögel —, donner la becquée à de petits oiseaux; Stroh, Haber —, donner de la paille, de l'avoine; mit Korn, Haber, Gerste &c. —, engrener, nourrir de grains. — *v. n.* nourrir, être nourrissant; repaître. — *n.* affourragement, *m.*
Futterrauch, *n.* morceau, *m.*
Futtersack, *m.* sac à l'avoine, havre-sac, *m.*
Futterschneider, *m.* hacheur, *m.*
Futterschreiber, *m.* pourvoyeur de l'écurie, *m.*
Futterschwinge, -wanne, *f.* vannette, *f.*
Futterstroh, *n.* fourre *m.* gerbée, *f.*
Fütterung, *f.* doublure, *f.*; (Verkleidung) revêtement, *m.*; *T. de mar.* fourrure, *f.*; *d'imp.* taquons, *m. pl.*; *de for.* brasque, *f.*
Fütterung, *f.* affourragement; fourrage, *m.*
Futterzeug, *m.* doublure, *f.*

G.

G, *n.* G, *m.* (septième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* sol, *m.*
Gabe, *f.* don, présent, *m.*; offrande; aumône, *T. d'ap.* dose, prise, *f.*; *fig.* don, talent, *m.* Steuern u. Gaben, tailles et impôts, *pl.*
Gabel, *f.* fourche; fourchette; — an einem Karren &c., limonière, *f.* limons, *m. pl.*; — am Pumpenschwengel, potence de brimbale; die Gabeln am Hirschgeweih, enfourchure, *f.*; die zwey eisernen Gabeln zur Stütze des Mastes &c., einer Schaluppe &c., chandeliers, *m. pl.*
Gabelanker, *m.* ancre d'affourche, *f.*; *T. d'arch.* harpon, *m.*; den — auswerfen, affourcher; den — Gabelanker lichten, désaffourcher.
Gäbelchen, *n.* petite fourchette; die — an Weinreben &c., mains, vrilles, nilles, *f. pl.*
Gabeldrichsel, *f.* limons, *m. pl.*
Gabelförmig, Gabelicht, *adj.* fourchu; *T. de bot.* dichotome; — getheilt, gespalten, fourché; sich — theilen, spalten, se fourcher.
Gabelgehörn, *n.* enfourchure, tête enfourchée, *f.*
Gabelhirsch, Gabler, *m.* cerf à tête enfourchée, *m.*
Gabelholz, *n.* bois fourchu; limons (d'une charrette), *m. pl.*; *T. d'arch. marit.* gibelot; courbaton, *m.* fourque, *f.*
Gabelkraut, *n.* bident, chanvre aquatique, *m.*
Gabelkreuz, *n.* croix fourchée, *f.* pairle, *m.*
Gabelmast, *m.* mât fourchu, *m.*
Gabeln, *v. a.* *p. u.* prendre avec la fourche ou fourchette; percer.
Gabelpferd, *n.* limonier, *m.*
Gabelschwanz, *m.* fourcheret; colibri vert à longue queue, (oiseaux), *m.*; baudoulière à queue fourchue, (poisson); double queue, (chenille), *f.*
Gabelstange, *f.* pieu fourchu, *m.*
Gabelstich, *m.* coup de fourche ou de fourchette, *m.*
Gabelstiel, *m.* manche de fourche ou de fourchette, *m.*
Gabelstück, *n.* pièce de canon à fourchettes, *f.*; *T. de bl.* gousset, *m.*

Gabelwagen, *m.* fourgon, *m.*
Gabelzacke, -zinke, *f.* fourchon, *m.*
Gabler, *m.* chablot, *m.* (poisson); *v.* aussi Gabelhirsch.
Gackern, *v. n.* crier comme une oie; crételer, (de la poule); *fig. pop.* caqueter.
Gaden, *m.* *v.* Stockwerk.
Gaffen, *v. n.* bayer, badauder.
Gaffer, *m.* —inn, *f.* bayeur, *m.* —euse, *f.* badaud, *m.* —aude, *f.*
Gagat, *m.* jais, *m.*
Gäh &c., *v.* Jäh.
Gähnaffe, *v.* Maulaffe.
Gähnen, *v. n.* bâiller. — *n.* bâillement, *m.*
Gähner, *m.* bâilleur, *m.*
Gähre, *f.* fermentation, *f.*; ferment, *m.*
Gähren, *v. n. ir.* fermenter; guiller.
Gährung, *f.* fermentation, *f.*; (des jungen Bieres) guillage, *m.*; *fig.* fermentation, émotion, *f.*; die Lehre von der —, zymotechnie, *f.*
Gährungskraft, *f.* vertu fermentative, *f.*
Gährungsmesser, *m.* *T. did.* zymosimètre, *m.*
Gährungsmittel, *n.* ferment, *m.*
Gackern, *v. n.* crételer, (de la poule).
Gala, *f.* gala; habit de gala, *m.*
Galakleid, *n.* habit de gala, *m.*
Galaktit, *m.* *v.* Milchstein.
Galan, *m.* galant, amoureux, *m.* *v.* Liebhaber.
Galant, *adj.* galant, *v. Part. I.*
Galanterie, *f.* galanterie, *f.* *v. Part. I.*
Galanteriedegen, *m.* *fam.* épée courte, *f.*
Galanteriehändler, *m.* —inn, *f.* marchand de nippes, bijoutier, *m.* marchande de nippes, de modes, *f.*
Galanteriekrankheit, *f.* mal vénérien, *m.*
Galanterieschwester, *f.* *fam.* coquette, fille de joie, *f.*
Galanteriewaare, -arbeit, *f.* nippes, *f. pl.* bijouterie, *f.*
Galatag, *m.* jour de gala, *m.*
Galban, *m.* *v.* Mutterharz.
Galeasse, Galeone, *f.* galéace, *f.* (grosse galère).
Galeere, *f.* galère, *f.* (aussi *T. de chim.*)
Galeerenanker, *m.* fer de galère, grappin, *m.*
Galeerenbedienter, *m.* burillar, *m.*
Galeerenhauptmann, *m.* capitaine de galère; *T. d'ant.* triérarque, *m.*
Galeerensclave, *m.* galérien, forçat, *m.*
Galeerensegel, *n.* marabout, mezzabout, *m.*
Galeerenstock, *m.* bitton, *m.*
Galeerenvogt, *m.* comite, *m.*
Galeote, *v.* Galiote.
Galgant, *m.* Galgantwurzel, *f.* galanga, *m.*
Galgen, *m.* potence, *f.* gibet, *m.* *T. d'imp.* chevalet, *m.*; *fig. fam.* es steht — u. Rad darauf. il y va de la corde; *pop.* er sieht aus, als ob er vom — gefallen wäre, il a l'air d'un pendu; geh an den —! va te faire pendre!
Galgendieb, -schelm, -schwengel, -vogel, *m.* *fam.* pendard, *m.*
Galgenförmig, *adj.* potencé.
Galgenfrist, *f.* *fig.* délai fort court, *m.*
Galgenholz, *n.* bois de gibet, *m.*; *fig. fam.* er ist so falsch wie —, il a l'ame d'un Judas.
Galgenleiter, *f.* échelle de gibet, *f.*
Galgenmäßig, *adj.* patibulaire; pendable.
Galgenmundstück, *n.* embouchure à pas d'âne, *f.*
Galgenstrick, *m.* corde de pendu, tourtouse, *f.*; *fig.* pendard, *m.*
Galicien, *n.* Galice, *f.* (pays)
Galiläa, *n.* Galilée, *f.* (ancien pays)
Galiläer, *m.* —inn, *f.* Galiléen, *m.* —enne, *f.*
Galimatias, *n.* galimatias, *m.*
Galitzenstein, *v.* Zinkvitriol.
Gallapfel, *m.* noix de galle, *f.*
Gallapfelfliege, Gallwespe, *f.* mouche des galles, *f.*
Galle, *f.* bile (des hommes), *f.* fiel (des animaux), amer (des poissons); capelet, *m.* barbillons, *m. pl.* molette (maladies des chevaux); *T. de cha.* queue d'une bête fauve, *f.*; *fig.* er hat keine —, il n'a point de fiel; die — läuft ihm über, sa bile s'échauffe; seine — ausschütten, décharger sa bile.

Gallen, *v. a.* *T. de tein.* préparer avec des noix de galle; *de cuis.* ôter l'amer d'un poisson. — *v. n.* *T. de cha.* pisser, (d'une bête).
Gällen, *v. n.* retentir, sonner.
Gallenader, *f.* veine cystique, *f.*
Gallenbitter, *adj.* amer comme fiel.
Gallenblase, *f.* vésicule du fiel, *f.*
Gallenfieber, *n.* fièvre bilieuse, *f.*
Gallengang, *m.* *T. d'an.* conduit biliaire, *m.*
Gallengefäße, *pl.* *T. d'an.* vaisseaux biliaires, *m. pl.*
Gallenpulsader, *f.* artère biliaire, *f.*
Gallenstein, *m.* pierre de fiel, *f.*
Gallensucht, *f.* coléra-morbus, *m.*
Gallensüchtig, **Gallsüchtig**, *adj.* bilieux; *fig.* atrabilaire.
Gallerie, *f.* galerie, *f.* *v.* Gang.
Gallertartig, *adj.* gélatineux.
Gallerte, *f.* gelée, *f.*; *T. de bot.* nostoc, *m.*
Gallicht, *adj.* bilieux.
Gallien, *n.* Gaules, *f. pl.* Gaule, *f.* (ancien pays)
Gallier, *m.* —ierin, *f.* **Gallisch**, *adj.* Gaulois, *m.* —oise, *f.* et *adj.*
Gallinsect, *n.* gallinsecte, *m.* galle, *f.*
Gallion, *n.* *T. de mar.* poulaine, *f.* cap d'un navire, *m.*
Gallione, *f.* galion, *m.* (vaisseau)
Galliote, *f.* galiote, *f.* (bâtiment à rames et à voiles)
Gallivate, *f.* galivade, *f.* (vaisseau de guerre)
Galmei, *m.* calamine, pierre calaminaire, *f.*
Galloschen, *f.* galoche, *f.* *v.* Überschuh.
Galone, *f.* *v.* Borte, Tresse.
Galopp, *m.* galop, *m.*; im kurzen, starken — reiten, aller au petit, au grand galop.
Galoppiren, *v. n.* galoper. — *n.* galopade, *f.*
*Galvanisch, *adj.* *T. de phys.* galvanique.
*Galvanisiren, *v. a.* *T. de phys.* galvaniser.
*Galvanismus, *m.* *T. de phys.* galvanisme, *m.*
Gamander, *m.* germandrée, *f.* (plante)
Gamasche, *f.* guêtre, *f.*
Ganache, *f.* ganache, *f.*
Ganerbe, *v.* Miterbe.
Gang, *m.* tour; pas; marcher, *m.* démarche; allure, *f.* train (d'un cheval); erre, marche (d'un vaisseau); visite (d'un médecin); allée, *f.*; corridor; *T. d'an.* conduit; canal, *m.*; *de meun.* meule, *f.* tournant; *de mi.* filon *m.*, mine, *f.*; rameau, *m.*; *d'ard.* foncée, foncière, *f.*; *d'esr.* assaut, *m.*; *de tiss.* portée; *de per.* passée de cheveux, *f.*; (Tracht Speisen) service; *fig.* mouvement; train, cours courant; ein geheimer — zwischen Zimmern, couloir; ein unterirdischer —, conduit souterrain; ein dergl. gewölbter —, cryptoportique; — im Ballhause, dedans *m.*; — zwischen einem Bette u. der Wand, ruelle; — im Stalle hinter den Pferden, échappée, *f.*; seinen — hurtig fortgehen, aller bon train; im Gange seyn, être en mouvement, en train, en branle, en vogue; in — bringen, mettre en mouvement; mettre (une chose) en vogue; donner le branle à (une affaire); in — kommen, se mettre en mouvement, en train; die Sache geht ihren —, l'affaire va son train.
Gangart, *f.* **Gangstein**, *m.* gangue, *f.*
Gangbar, *adj.* fréquenté, passant; *fig.* courant, qui a cours.
Gangbarkeit, *f.* cours; débit, *m.*
Gänge und Gäbe, *adj. fam.* qui a cours, qui est de mise.
Gängelband, *n.* lisière, *f.*
Gängeln, *v. a.* conduire par la lisière; *fig. fam.* discipliner.
Gängelwagen, *m.* roulette, *f.*
Gangerz, *n.* mines par couches, *f. pl.*
Ganggebirge, *f.* montagne à filons, *f.*
Gangweise, *adv.* *T. de mi.* par filons, en filons.
Gans, *f.* oie; *T. de for.* gueuse, *f.* *fig.* eine —, eine dumme —, un oison, un oison bridé.
Gänschen, *n.* oison, *m.*
Gänseaar, **Gänseadler**, *m.* milan, *m.*
Gänseaugen, *n. pl.* *T. d'imp.* guillemets, *m. pl.*

Gänsebauch, *m.* *T. de cuis.* oison habillé; *fig.* ventre aplati, *m.*
Gänseblume, *f.* paquerette, petite marguerite, *f.*
Gänsebraten, *m.* de l'oison rôti.
Gänsedistel, *f.* laiteron, *m.* (plante)
Gänsedreck, *m.* **Gänsedreckfarbe**, *f.* merde d'oie, *f.*
Gänsefeder, *f.* plume d'oie, *f.*
Gänsefett, *n.* graisse d'oie, *f.*
Gänseflügel, *m.* aile d'oie, *f.*
Gänsefuß, *m.* patte d'oie, *f.* (aussi plante)
Gänsegekröse, **Gänseklein**, *n.* petite-oie, *f.*
Gänsehändler, *m.* oyer, *m.*
Gänsehaut, *f.* peau d'oie; *fig.* peau de poule, *f.*
Gänsehirt, *m.* pâtre d'oies, *m.*
Gänsekraut, *n.* paquerette; potentille; argentine, *f.*
Gänselaus, *f.* pou d'oie, *m.*
Gänsepfeffer, *m.* **Gänseschwarz**, *n.* petite-oie préparée avec le sang de l'oie, *f.*
Gänserich, **Ganser**, *m.* jars, *m.*
Gänsespiel, *n.* jeu d'oie, *m.*
Gänsestall, *m.* étable aux oies; (darin zu mästen) épinette; mue, *f.*
Gänsewein, *m.* *fig. fam.* eau, *f.*
Gant, *f.* *p. u.* encan, *m.* *v.* Versteigerung.
Ganz, *adj.* tout, toute; total, entier, complet; der ganze Tag, tout le jour; ein ganzes Jahr, une année entière, complète; die ganze Summe, la somme totale; eine ganze Zahl, un nombre entier; die Sache ist noch — (unverletzt), la chose est en son entier; — machen, parfaire; compléter; *fig.* ein ganzer Mann, un brave homme; un homme accompli. — *adv.* tout, tout-à-fait, entièrement, totalement, complètement; — wohl, fort bien; — wenig, bien peu; — u. gar nicht, point du tout, nullement.
Ganze, *n.* tout, total, *m.* totalité, *f.* ensemble, *m.*; masse, *f.*
Gänzlich, *adj.* tout, total, entier. — *adv.* totalement, entièrement, tout-à-fait.
Gar, *adj.* assez cuit, assez rôti, tendre; achevé; *T. de tan.* corroyé, tanné; *de még.* confit; *de mi.* purgé, purifié. — *adv.* tout-à-fait, entièrement; fort, bien, très, assez; — viel, beaucoup; — wenig, bien peu; — zu, trop; — nicht, point, point du tout, nullement; — nichts, rien du tout; ja —, même; auch so —, même aussi; vielleicht —, peut-être (même).
Gararbeit, *f.* *T. de for.* affinage, *m.*
Garaus, *n.* das — machen, finir; das — spielen, ruiner, achever.
Garbe, *f.* gerbe, *f.*; ein Haufen von 10 Garben, dizeau, *m.*; (Schafgarbe) achillée, mille-feuille, *f.*
Gärbemühle, *f.* moulin à écosser l'épeautre, *m.*
Gärben, *v. a.* passer, préparer les cuirs; (roth —,) tanner; weiß —, passer en mégie; (vollends bereiten, gar machen) corroyer; ein Metall — (poliren), polir, brunir un métal; *fig. fam.* einen —, rosser, étriller q.
Garbenbinder, *m.* lieur, *m.*
Garbenhaufe, *m.* quinteau, *m.*
Garbenschichter, *m.* calvanier, *m.*
Garbenzehente, *m.* champart, *m.*
Gärber, *m.* tanneur; corroyeur; mégissier, *m.*
Gärberbaum, *m.* roudou, redoul, *m.*
Gärberey, *f.* tannerie, *f.*; aussi Weißgärberey.
Gärbergrube, *f.* tannerie, *f.*
Gärberkalk, *m.* plamée, *f.*
Gärberlohe, *f.* tan, *m.*
Gärberstrauch, *m.* redoul; sumac, *m.*
Gärberwolle, *f.* avalies, *f. pl.*
Gärbestoff, *m.* *T. de chim.* tanin, *m.*
Garbrühe, *f.* *T. de tan.* étoffe, *f.* jus de tannée, *m.*
Garde, *f.* garde, *f.* *v.* Leibwache.
Gardian, **Guardian**, *m.* gardien, *m.*
Gardine, **Gardinenstange**, *v.* Vorhang, Vorhangsstange.
Gare, *f.* état d'une peau corroyée, *m.*; das Kupfer

hat seine —, le cuivre est assez affiné; das Erz hat seine —, la mine est assez grillée.
Garerz, *n.* mine grillée, *f.*
Garfaß, *n.* *T. de még.* cuve à passer, passoire, *f.*
Garfeuer, *n.* *T. de for.* feu de grillage, *m.*
Garkoch, *m.* —köchinn, *f.* gargotier, *m.* —ière, *f.*
Garkönig, *m.* *T. de for.* régule de cuivre affiné, *m.*
Garküche, *f.* gargote, *f.*
Garkupfer, *n.* cuivre de rosette, cuivre pur, *m.*
Garleder, *n.* peau de mégie, *f.*
Garmachen, *n.* *T. de corr.* corroi; *de fur.* affinage, *m.*
Garmacher, *m.* affineur, *m.*
Garn, *n.* fil; filage, *m.* filure, *f.*; filet, rets, panneau; *fig.* in das — gehen, donner dans le panneau.
Garnbaum, *m.* *T. de tiss.* grande ensouple, *f.* lisseron, *m.*
Garnelle, Garneelenkrebs, *m.* squille, *f.* crabe *m.*
Garnenden, *pl.* *T. de tiss.* pennes, *f. pl.*
Garngabel, Garnstange, *f.* *T. de cha.* pieu fourchu, *m.*
Garnhaspel, *m.* dévidoir, *m.*
Garnknaul, *m.* peloton de fil, *m.*
Garnmasche, *f.* maille, *f.*
Garnreuse, *f.* bire, *f.*
Garnsack, *m.* verveux, *m.*
Garnspule, *f.* fusée, sépoule, *f.*
Garnstock, *m.* *T. de ma.* travouil, *m.*
Garnstricker, *m.* tricoteur de filets, *m.*
Garnstück, *n.* écheveau, *m.*
Garnweber, *v.* Leinweber.
Garnwinde, *f.* tournette aux pelotes, *f.*
Garnzug, *m.* coup de filet, *m.*
Garofen, *m.* bassin de réception, *m.*
Garsalz, *n.* sel bien cuit, *m.*
Garschlacken, *pl.* scories du cuivre purifié, *f. pl.*
Garstig, *adj.* sale; laid; vilain; (aussi *fig.*); *p. u.* rance. — *adv.* vilainement.
Garstigkeit, *f.* *p. u.* saleté; laideur; vilenie, *f.*
Gärtchen, *n.* jardinet, *m.*
Garten, *m.* jardin, *m.*
Gartenarbeit, *f.* Gartenbau, *m.* Gartenkunst, *f.* jardinage, *m.*; sich damit beschäftigen, jardiner.
Gartenbeet, *n.* planche, couche, *f.* *v.* Beet.
Gartenbiene, *f.* abeille domestique, *f.*
Gartenblume, (pflanze ꝛc.), *f.* fleur, plante &c. de jardin ou des jardins, fleur, plante &c. cultivée, *f.*
Gartenbuch, *n.* livre de jardinage, *m.*
Gartenerbse, *f.* pois de jardin, *m.*
Gartenerde, *f.* terreau, *m.* terre franche, *f.*
Gartenfeld, *n.* champ fermé, *m.*
Gartenfreund, *m.* amateur du jardinage, *m.*
Gartenfrucht, *f.* fruit de jardin, *m.*
Gartengewächs, *n.* herbe potagère, *f.*
Gartengott, *m.* Vertumne, dieu des jardins, *m.*
Gartengöttinn, *f.* Flore, Pomone, déesse des jardins, *f.*
Gartenhaue, *f.* petite houe, *f.*
Gartenhaus, *n.* maison de jardin, *f.* pavillon, *m.*
Gartenhäuschen, *n.* cabinet, *m.*
Gartenknecht, *m.* valet du jardinier, *m.*
Gartenkresse, *f.* cresson des jardins, cresson alénois, *m.*
Gartenlaube, *f.* berceau, *m.* tonnelle, *f.*
Gartenleiter, *f.* échelle double, échelle brisée, *f.*
Gartenlust, *f.* plaisir du jardinage, *m.*
Gartenmesser, *n.* serpe, *f.* faucillon, *m.*
Gartenrecht, *n.* droit d'enclos, *m.*
Gartensaal, *m.* salon d'une maison de jardin, *m.*
Gartenschaufel, *f.* rabot, *m.* pelle de jardin, *f.*
Gartenschere, *f.* ciseaux de jardinier, *m. pl.*
Gartenthür, *f.* porte du jardin, *f.*
Gartenwalze, *f.* rouleau des jardins, *m.*
Gartenwesen, *n.* jardinage, *m.*
Gärtner, *m.* —inn, *f.* jardinier, *m.* —ière, *f.*
Gärtnerey, *f.* jardinage, *m.*
Gas, *n.* *T. de phys. de chim.* gaz, gas, *m.*
Gäschen, *v. a.* bouillir, écumer, mousser.
Gäscht, *m.* levure; écume, mousse, *f.*
Gasconien, *n.* Gascogne, *f.*
Gasconier, *m.* —inn, *f.* Gasconisch, *adj.* Gascon, *m.* —onne, *f.* *et adj.*

Gashaltig, *adj.* *T. de phys.* &c. gazeux.
Gäspe, *f.* jointée, *f.*
Gasse, *f.* rue, *f.*; — ohne Ausgang, cul-de-sac, impasse, *m.*; auf der — herum laufen, courir les rues; Gassen laufen, passer par les baguettes, par les verges.
Gassenbettelu, *n.* gueuserie, *f.*
Gassenbettler, *m.* gueux de l'ostière, gueux gueusant, *m.*
Gassenbube, Gassenjunge, *m.* polisson, *m.*
Gassenhure, *f.* Gassenmensch, *n.* raccrocheuse, coureuse, *f.*
Gassenkehrer, *m.* —inn, *f.* boueur, *m.* —euse, *f.*
Gassenkoth, *m.* boue, *f.*
Gassenlaufen, *n.* action de passer par les baguettes, *f.*
Gassenlied, *n.* Gassenhauer, *m.* vaudeville, *m.*
Gassenrinne, *f.* ruisseau, *m.*
Gassentreter, *v.* Pflastertreter.
Gäßchen, *n.* petite rue, ruelle, *f.*
Gast, *m.* hôte; convive, convié; étranger, *m.*; ein ungebetener —, un écornifleur, parasite; wollen Sie mein — seyn, voulez-vous dîner, souper avec moi? voulez-vous être des miens? Gäste setzen, halten, tenir ordinaire, vendre du vin à assiette; — haben, donner à manger; Sie sind mir ein willkommener —, vous êtes le très-bien venu ici; *fig.* ein schlauer (loser) —, un drôle, fin matois; ein grober —, un rustre, rustaud.
Gastbett, *n.* lit pour des étrangers, *m.*
Gaste . . ., zu — bitten, inviter à manger; zu — gehen, aller dîner, souper chez q. (en ville); zu — seyn, être invité à manger, manger en ville.
Gasterey, *f.* Gastgebot, *n.* repas, banquet, festin, régal, *m.*
Gastfreund, *m.* hôte, *m.*
Gastfrey, Gastfreundschaftlich, *adj.* hospitalier.
Gastfreyheit, Gastfreundschaft, *f.* hospitalité, *f.*
Gastgeber, Gasthalter, *m.* hôte, cabaretier, aubergiste, traiteur, hôtelier, *m.* —inn, *f.* hôtesse, hôtelière, *f.*
Gastherr, *m.* hôte, *m.*
Gasthof, *m.* Gasthaus, *n.* hôtellerie, auberge, *f.*; ein großer —, hôtel, *m.*
Gastiren, *v. a.* *fam.* régaler, traiter; banqueter.
Gastkleid, *n.* habit de fête, *m.*
Gastmahl, *n.* repas, festin, *m.*
Gastmeister, *m.* frère hospitalier (dans un couvent), *m.*
Gastmutter, *f.* soeur hospitalière (dans un couvent), *f.*
Gastordnung, *f.* règlement pour les hôtelleries, *m.*
Gastpredigt, *f.* sermon d'un étranger, d'un candidat, *m.*
Gastrolle, *f.* rôle que joue un acteur étranger (dans un lieu où il passe ou s'arrête), *m.*
Gastrecht, *n.* droit d'hospitalité, *m.*
Gaststube, *f.* Gastzimmer, *n.* salle à manger; chambre à loger les étrangers, *f.*
Gasttisch, *m.* table d'hôte, *f.*
Gastwirth, *m.* —inn, *f.* aubergiste, restaurateur, cabaretier, hôtelier, *m.* —ière, *f.* hôte, *m.* hôtesse, *f.*
Gastwirthschaft, *f.* profession d'aubergiste, de cabaretier, *f.*
Gäten, *v. a.* sarcler, éherber.
Gäter, *m.* —inn, *f.* sarcleur, *m.* sarcleuse, *f.*
Gätgras, *n.* sarclure, *f.*
Gäthacke, Gäthaue, *f.* sarcloir, *m.*
Gatte, *m.* époux, mari, compagnon; pair (des oiseaux), *m.*
Gatten, *v. a.* unir, assembler; assortir; apparier, accoupler; sich —, *v.* sich Begatten.
Gatter, *n.* treillis; *T. de pain.* châssis, *m.*
Gatterfenster, *v.* Gitterfenster.
Gattern, *v.* Gittern; et Lauern.
Gatterthor, *n.* Gatterthür, *f.* porte treillissée, *f.*
Gatterwerk, *n.* treillage, *m.*
Gattinn, *f.* épouse, compagne, *f.*
Gattung, *f.* espèce; sorte, *f.*; genre, *m.*
Gattungsname, *m.* *T. de gram.* nom appellatif, *m.*

†Gau, *n.* campagne, contrée, *f.*
Gauche, *f.* eau de fumier, *f.*
Gaudieb, *m.* filou, escroc, *m.* *v.* Gauner.
†Gaukel, *m.* *v.* Gaukeley.
Gaukeley, *f.* Gaukelwerk, Gaukelspiel, *n.* Gaukelpossen, *f. pl.* prestige, *m.* fascination, *f.*; tour de passe-passe, tour de souplesse, *m.* matassinade, bouffonnerie, *f.*
Gaukelhaft, Gaukelicht, *adj.* bouffon.
Gaukelmännchen, *n.* bilboquet, *m.*
Gaukeln, *v. n.* bouffonner, faire des tours de passe-passe; mit dem Lichte herum —, courir imprudemment çà et là avec la lumière.
Gaukeltanz, *m.* matassins, *m. pl.*
Gaukeltasche, *f.* gibecière, *f.*
Gaukler, *m.* bateleur, jongleur, prestigiateur, bouffon, *m.*
Gauklerisch, *adj.* mimique; bouffon.
Gaul, *m.* cheval, *m.*
Gaumen, *m.* palais, *m.*
Gaumenbeine, *n. pl.* *T. d'an.* os palatins, *m. pl.*
Gaumendrüsen, *f. pl.* *T. d'an.* glandes palatines, *f. pl.*
Gaumenbuchstaben, *m. pl.* lettres palatales, *f. pl.*
Gauner, *m.* filou, escroc, fourbe, *m.*
Gaunerey, *f.* filouterie, escroquerie, friponnerie, *f.*
Gaunern, *v. n.* *fam.* filouter, piper au jeu.
Gautschbret, *n.* *T. de pap.* drapan, *m.*
Gautschen, *v. a.* *T. de pap.* coucher la feuille.
Gautscher, *m.* *T. de pap.* coucheur, couchart, *m.*
Gaze, *f.* gaze, *f.*
Gazelle, *f.* gazelle, *f.*
Geacht, *adj.* *T. d'ast.* der geachte Schein, aspect octil, *m.*
Geächtete, *m.* proscrit, banni, *m.*
Geadelt, *part. et adj.* anobli, *v.* Adeln.
Geäder, *n.* veines, *f. pl.*
Geäfter, *n.* *T. de cha.* éperon du chien, *m.*; gardes du sanglier, *f. pl.*
Geartet, *adj.* fait, bâti.
Geäß, Geäse, *n.* *T. de cha.* viandis; gagnage, *m.*
Gebäck, *n.* fournée, *f.*
Gebackene, *n.* pâtisserie, *f.*
Gebalge, *n.* *fam.* chamaillis, *m.* mêlée, batterie, *f.*
Gebälk, *n.* *T. d'arch.* solives, *f. pl.*; entablement, *m.*
Gebären, *v. a. ir.* enfanter, accoucher (d'un enfant), mettre au monde; *fig.* produire, faire naître; zur Unzeit —, accoucher avant terme, faire une fausse couche. — *n.* enfantement, accouchement, *m.*
Gebärerinn, *f.* mère, *f.*
Gebärhaus, *n.* accouchement, *m.*
Gebärmutter, *v.* Bärmutter.
Gebärstuhl, *m.* chaise à accoucher, *f.*
Gebärzeit, *f.* terme à accoucher, *m.*
Gebäude, *n.* bâtiment, édifice, *m.*; construction, structure, *f.*
Gebe, *v.* Gänge.
Gebein, *n.* os, *m.* ossements; *fig.* membres, *m. pl.*
Gebeifer, Gebell, *n.* aboiement, glapissement, *m.*
Geben, *v. a.* donner; livrer, rendre, remettre; présenter; laisser, vendre pour un certain prix; *T. de jeu de cartes*, donner, faire; *fig.* donner, accorder; attribuer, donner; rendre, traduire; eine Sache kurz —, s'exprimer en peu de mots; sein Wort —, donner sa parole; Antwort —, faire réponse, répondre; etwas verloren —, désespérer de qc.; Gott gebe es! Dieu le veuille! plaise à Dieu! gegeben zu L..., fait à L...; sich —, se donner; se rendre, s'accommoder, s'arranger, aller bien; sich die Mühe, die Ehre —, se donner la peine, l'honneur; er wird sich endlich —, il se rendra enfin; das wird sich mit der Zeit schon —, cela s'accommodera avec le temps, cela va s'arranger avec le temps; von sich —, proférer; rendre, vomir; seine Gedanken von sich —, dire ce que l'on pense; eine Arzeney wieder von sich —, rendre une médecine. — *v. n.* donner, rapporter; fournir; *fig.* nicht viel (nichts) auf einen od. auf eine Sache —, ne faire pas grand cas de q. ou de qc. — *v. imp.* y avoir; se passer, arriver; es giebt, il y a; was giebt's? qu'est-ce qu'il y a? was giebt es Neues? qu'y a-t-il de nouveau? es wird heute etwas —, il arrivera, il se passera quelque affaire aujourd'hui; sein Gesicht giebt es schon, daß &c., on voit bien à sa mine que &c.; das giebt die gesunde Vernunft, c'est le bon sens, c'est la saine raison qui nous apprend cela.
Geber, *m.* —inn, *f.* donneur, *m.* —euse, *f.*
Geberde, *f.* geste, *m.* gesticulation; contenance, *f.* maintien; air, port; *fig.* visage, *m.*
sich Geberden, *v. réfl.* faire des gestes, gesticuler, avoir ou faire une mine, prendre un air, avoir la contenance, le maintien, des manières, des façons; sich lächerlich —, faire des gesticulations ridicules; sich närrisch —, faire le fou.
Geberdenkunst, *f.* mimique, *f.*
Geberdenmacher, *m.* gesticulateur; pantomime, *m.*
Geberdenspiel, *n.* pantomime, *f.*; mime, *m.*
Geberdenspieler, *m.* pantomime; mime, *m.*
Geberdensprache, *f.* pantomime, *f.*
Geberdung, *f.* gesticulation, *f.*
Gebet, *n.* prière, oraison, *f.*; das — des Herrn, oraison dominicale, *f.* pater, *m.* notre père.
Gebetbuch, *n.* livre de prières, *m.*
Gebett, *n.* toutes les pièces d'un lit, *f. pl.* lit complet, *m.*
Gebettel, *n.* gueuserie, *f.*
Gebiet, *n.* domination, *f.*; territoire; ressort, *m.*; juridiction; *fig.* étendue; ressort, *m.*; — einer Stadt, banlieue, *f.*; — eines Bischofs, diocèse, *m.*; *fig.* das gehört in das — der Dichtkunst, cela est du ressort de la poésie.
Gebieten, *v. a. et n. ir.* ordonner, commander; dominer, être maître, commandant, souverain; über einen od. etwas —, ou zu — haben, commander à q., à qc.; ich habe darüber zu —, j'en suis le maître; er hat über mich zu —, je suis sous son autorité, sous sa puissance; einem Stillschweigen —, imposer silence à q.; mein gebietender Herr, mon maître, mon souverain; die gebietende Art, *T. de gram.* mode impératif, *m.*
Gebieter, *m.* maître; commandant; souverain, *m.*
Gebieterinn, *f.* maîtresse; souveraine, *f.*
Gebieterisch, *adj.* impérieux, impératif. — *adv.* impérieusement, impérativement.
Gebinde, *n.* *T. de fil.* écheveau, *m.*; *de ton.* cercles, cerceaux, *m. pl.* futaille, *f.*; *de charp.* assemblage des liens en contre-fiche, *m.*
Gebirgamsel, &c., *v.* Bergamsel &c.
Gebirge, *n.* montagnes, *f. pl.* monts, *m. pl.*; *T. de mi.* gangue, *f.*
Gebirger, *v.* Bergbewohner.
Gebirgig, *adj.* montagneux.
Gebirgisch, *adj.* situé sur une montagne; montagnard.
Gebiß, *n.* dents, *f. pl.* denture, *f.* ratelier; mors, frein, *m.*; embouchure; — anlegen, mettre le mors à (un cheval); *fig.* réfréner.
Geblase, *n.* *fam.* action de sonner, de corner, *f.*
Gebläse, *n.* *T. de for.* soufflets, *m. pl.*
Geblöke, *n.* *fam.* bêlement; beuglement, *m.*
Geblümt, *adj.* à fleurs, à ramages; façonné, ouvré; émaillé de fleurs; *T. de bl.* fleuré, fleureté, fleuronné.
Geblüt, *n.* sang; *fig.* sang, *m.* naissance, race, famille, *f.*; die Prinzen vom Geblüte, les princes du sang.
Gebogen, *adj.* courbé, crochu, coudé.
Geboren, *part. et adj.* né; — werden, naître; er ist dazu —, il est né pour cela; er ist zum Dichter —, il est né poëte; ein geborner Deutscher &c., un Allemand &c. de nation.
Geborgen, *part. et adj.* sauvé, à couvert, à l'abri, (*v.* Bergen); *fig.* der Mann ist —, c'est un homme établi.
Gebot, *n.* ordre, commandement; précepte; règle-

ment, *m.* ordonnance; offre; (bey öffentl. Versteigerungen) mise, enchère, *f.*; die zehn Gebote Gottes, les dix commandements de Dieu, le décalogue; einem zu Gebote stehen, être aux ordres, à la disposition de q.; ein — thun, faire une offre; ein höheres — auf etwas thun, enchérir qc., couvrir une enchère; *prov.* Noth hat kein —, nécessité n'a point de loi.

Gebräme, *n.* bordure, chamarrure, *f.*

Gebrannt, *part. et adj.* brûlé, cuit au feu, *v.* Brennen.

Gebratene, *n.* rôt, rôti, *m.*

Gebrauch, *m.* usage; emploi, *m.*; coutume, pratique, *f.*; — von etwas machen, faire usage de qc.

Gebrauchen, *v. a.* user, faire usage, se servir, employer. — *v. n.* avoir besoin, *v.* Brauchen.

Gebräuchlich, *adj.* usité, d'usage, en usage; usuel; — werden, passer en usage.

Gebräude, n. brassin, *m.*

Gebrause, n. *fam.* bruissement, mugissement, *m.*

Gebreche, *n. fam.* vomissement continuel; *T. de cha.* boutis; boutoir, *m.*

Gebrechen, n. manque, défaut; vice, *m.*

Gebrechen, *v. imp. ir.* manquer, faillir; es gebricht mir an Geld, l'argent me manque, je manque d'argent.

Gebrechlich, *adj.* impotent, infirme; *fig.* fragile, faible.

Gebrechlichkeit, *f.* infirmité, faiblesse; *fig.* fragilité, *f.*

Gebrochen, *part. et adj.* rompu &c. *v.* Brechen; *fig.* ein gebrochenes Dach, un toit brisé; eine gebrochene Treppe, un escalier à repos; eine gebrochene Zahl, un nombre rompu; eine gebrochene Stimme, une voix cassée; gebrochenes Deutsch, de l'Allemand mal articulé.

Gebröckel, *n.* égrugeûre, *f.*; miettes, *f. pl.*

Gebrudel, *n.* bouillonnement, *m.*

Gebrüder, *pl.* frères, *m. pl.*

Gebrüll, *m.* mugissement; rugissement, *m.*

Gebrumme, *n.* bourdonnement, *m.*; *fig.* gronderie, *f.*

Gebühr, *f.* devoir, dû, *m.*; convenance, *f.*; droit, salaire; honoraire, *m.*; über die —, avec excès; über die — arbeiten, s'excéder de travail. Gebühren, *pl.* droits, impôts, *m. pl.* taxes, *f. pl.*

Gebühren, *v. n.* einem, convenir à q.; être du devoir, de l'équité, de la justice, appartenir, être convenable, bienséant; être dû, avoir mérité; es gebührt sich, il convient, il est bienséant &c.

Gebührend, Gebührlich, *adj.* convenable; dû.

Gebund, *n.* trousse, *f.* trousseau, *m.* botte, *f.*; *v.* aussi Bund, *n.* et Bündel.

Gebunden, *part. et adj.* lié &c. *v.* Binden; *fig.* die gebundene Schreibart, le style métrique, la poésie; eine gebundene Rede, un discours en vers.

Geburt, *f.* enfantement, accouchement, *m.*; naissance, *f.*; enfant, fruit, *T. de dr.* part, *m.*; *fig.* naissance, extraction; production, *f.*; die — Christi, la nativité de Jésus-Christ; eine unzeitige —, fausse couche, *f.*; enfant né avant terme, avorton, *m.*; ein Mann von —, von vornehmer —, un homme de naissance, de grande naissance.

Gebürtig, *adj.* natif.

Geburtsadel, *m.* noblesse de naissance, *f.*

Geburtsarbeit, *f.* travail d'enfant, *m.*

Geburtsbrief, *m.* baptistère, extrait baptistère, *m.*

Geburtsfest, *n.* fête à l'occasion de l'anniversaire de sa naissance, *f.*

Geburtsgeilen, *v.* Geilen, Hoden.

Geburtsglied, *n.* partie génitale, nature, partie naturelle, *f.*

Geburtshelfer, *m.* accoucheur, *m.*

Geburtshelm, *m.* coiffe, *f.* *v.* Helm.

Geburtshülfe, *f.* accouchement, *m.*

Geburtsjahr, *n.* an de la naissance d'une personne, *m.*

Geburtsmaal, *n.* manque, tache naturelle, *f.*

Geburtsort, *m.* lieu natal, lieu de sa naissance, *m.*

Geburtsrecht, *n.* droit du sang, *m.*

Geburtsregister, *n.* généalogie, *f.*

Geburtsschmerzen, *m. pl.* douleurs de l'enfantement, *f. pl.*

Geburtsstadt, *f.* ville natale, *f.*

Geburtsstern, *m.* *T. d'astr.* ascendant, *m.*

Geburtsstunde, *f.* heure de la naissance, *f.*

Geburtstag, *m.* anniversaire ou jour de sa naissance, *m.*

Geburtszeit, *f.* terme d'accouchement, *m.*

Gebüsch, n. bocage, bosquet, hallier, *m.*; broussailles, *f. pl.*

Geck, *m.* fou, fat, sot, *m.*

Geckhaft, *adj.* badin, folâtre.

Geckerey, *f. fam.* badinerie, raillerie, *f.*

Gedacht, *adj.* susdit, mentionné.

Gedächtniß, *n.* mémoire, *f.*; souvenir, *m.*

Gedächtnißfest, *n.* jubilé, *m.*; — eines Verstorbenen, od. Heiligen, fête de commémoraison d'un mort ou d'un saint, *f.*

Gedächtnißkraft, *f.* mémoire, *f.*

Gedächtnißkunst, *f.* mnémonique, *f.*

Gedächtnißtag, *m.* anniversaire, *m.*

Gedämpft, *adj.* *T. de cuis.* à la daube, à l'étuvée; gedämpftes Kalbfleisch, gedämpfte junge Tauben, une étuvée de veau, de pigeonneaux.

Gedanke, *m.* pensée; idée; fantaisie; — den man für sich behält, *arrière-pensée, *f.*; in Gedanken seyn, être pensif; être dans une profonde méditation; böse Gedanken von einem haben, penser mal de q.; einerley Gedanken mit einem haben, se rencontrer avec q.; sich Gedanken über etwas machen, être inquiet sur qc., s'inquiéter; *prov.* Gedanken sind zollfrey, les pensées sont libres.

Gedankenbeine, *n. pl.* *T. d'an.* os pariétaux, *m. pl.*

Gedankenleer, Gedankenlos, *adj. et adv.* sans pensées; sans attention.

Gedankenlosigkeit, *f.* inadvertance, *f.*

Gedankenreich, *adj.* fécond en pensées, riche en idées.

Gedankenspiel, *n.* jeu d'esprit, *m.*

Gedankenstrich, *m.* barre, *f.* trait de plume, *m.*

Gedärm, *n.* boyaux, intestins, *m. pl.*; tripailles (des animaux), *f.*

Gedeck, n. couverture, *f.*; couvert, *m.*

Gedeihen, *v. n. ir.* profiter, prospérer, fructifier, venir; *fig.* réussir; faire du bien; das Essen gedeihet ihm gut, le manger lui fait du bien, il s'en trouve bien; die Sache ist nun dahin gediehen, la chose en est venue à ce point; *prov.* unrecht Gut gedeihet nicht, bien mal acquis ne profite pas.

Gedeihen, *n.* prospérité, réussite, *f.* profit, succès; Gott gebe sein — dazu! Dieu le fasse prospérer!

Gedeihlich, *adj.* profitable, utile; salubre.

Gedenken, *v. a. ir.* penser, songer, réfléchir; avoir dessein, compter; eines od. einer Sache —, faire mention, parler de q. ou de qc.; einer Sache nicht —, passer une chose sous silence; daran ist nicht zu —, ne parlons point de cela; einem etwas —, la garder bonne à q. — *n.* bey (seit) Menschen —, de mémoire d'homme.

Gedicht, *n.* fiction, fable, *f.*; poëme, *m.* Gedichte, *pl.* poésies, *f. pl.*

Gediegen, *adj.* natif, vierge; massif, solide, fin.

Gedinge, *n.* action de marchander, *f.*; *fam.* barguignage; *T. de mi.* contrat, accord. *m.*

Gedoppelt, *adj.* double; *T. de bl.* volté, jumelé. — *adv.* doublement.

Gedörret, *part. et adj.* séché, sec.

Gedränge, n. presse, foule, *f.*; es ist viel — darnach, la presse y est; *fig.* im — seyn, être en presse.

Gedränge, Gedrange, *adj.* pressé, serré. — *adv.* à l'étroit.

Gedrängt, *adj.* serré; concis. — *adv.* serrément; avec concision.

Gedrängtheit, *f.* concision, *f.*

Gedritt, *adj.* ternaire; *T. d'ast.* der gedritte Schein, trin (trine) aspect, *m.*

Gedruckt, *part. et adj.* imprimé, (*v.* Drucken), moulé; gedruckte Schrift, imprimé, *m.*

Geduckt, *part. et adj.* baissé, *v.* sich Ducken.

Geduld, *f.* patience, *f.*; — haben, avoir patience, patienter; *fam.* dieser Baum &c. steht in der —, cet arbre &c. est à l'abri des vents.

sich **Gedulden**, *v. réfl.* avoir ou prendre patience, patienter.

Geduldig, *adj.* patient. — *adv.* patiemment.

Gedungen, *part. et adj.* loué, *v.* Dingen; *fig.* mercenaire.

Gedunsen, *adj.* bouffi, enflé, boursouflé.

Geeignet, *adj.* zu etwas, propre à qc.

Geest, *f.* **Geestland**, *n.* terre haute et stérile, *f.*

Gefahr, *f.* danger, péril; risque; — laufen, courir risque; mit — meines Lebens, au péril de ma vie.

Gefährde, *f.* *T. de pal.* préjudice, *m.* fraude, *f.*

Gefährden, *v. a. p. u.* frauder, porter préjudice ou risque; ich bin dabey nicht gefährdet, je ne risque rien dans cette affaire.

Gefährlich, *adj.* dangereux, périlleux. — *adv.* dangereusement, périlleusement.

Gefährlichkeit, *f.* péril, danger, *m.*

Gefährte, *m.* compagnon, camarade, *m.*

Gefährtinn, *f.* compagne, *f.*

Gefälle, *n.* *T. de meun.* pente, chute de l'eau, *f.*

Gefälle, *pl.* rente, *f.* revenu, *m.*; droits, *m. pl.*

Gefallen, *v. n. ir.* plaire; das gefällt mir nicht, cela ne me plaît pas; es gefällt ihm in dieser Stadt, nicht in dieser Stadt, il se plaît, il se déplaît dans cette ville; es gefällt mir da am besten, je m'y plais le plus; sich selbst —, se complaire à soi-même; sich etwas — lassen, agréer qc., y condescendre, acquiescer, consentir; sich alles — lassen, être de tous bons accords, ou passer par tout ce que l'on voudra.

Gefallen, *m.* plaisir, *m.* joie, *f.* — an etwas finden ou haben, prendre plaisir à qc., se plaire à (en) qc.; thun Sie mir den —, faites-moi le plaisir; nach Ihrem —, comme il vous plaira; einem zu — leben, complaire à q.

Gefällig, *adj.* agréable; complaisant, déférant, prévenant; was ist Ihnen —? que vous plaît-il? wenn es Ihnen — ist, s'il vous plaît; sich einem — erweisen, complaire à q.

Gefälligkeit, *f.* plaisir, *m.*; complaisance, *f.*

Gefallsüchtig, *adj.* coquet.

Gefällverweser, *m.* receveur des domaines, *m.*

Gefältel, *n.* froncis, *m.*

Gefangen, *adj.* pris; captif; — nehmen, prendre, faire prisonnier; *fig.* captiver; — setzen, mettre en prison; sich — geben, se rendre prisonnier; *prov.* mit —, mit gehangen, compagnie mène pendre.

Gefangene, *m. et f.* prisonnier, *m.* —ière, *f.*

Gefangennehmung, *f.* emprisonnement, *m.* capture, prise de corps, *f.*

Gefangenschaft, *f.* captivité, *f.*

Gefangenwärter, *m.* —inn, *f.* geôlier, *m.* —ière, *f.*

Gefänglich, *adj. et adv.* prisonnier; einen — einziehen, mener q. prisonnier; die gefängliche Haft, prise de corps, arrestation, *f.*

Gefängniß, *n.* prison, *f.*

Gefarze, *n.* pétarade, *f.*

Gefäß, *n.* vaisseau; vase, *m.*; poignée (d'une épée &c.); das vollständige — eines Degens, garniture d'épée, *f.*

Gefaßt, *adj. et adv.* préparé, prêt (à qc. auf etwas); résolu; sich — machen, se préparer, s'apprêter; sich — halten, se tenir prêt.

Gefecht, *n.* combat, engagement, *m.*

Gefiedel, *n. pop.* charivari, *m.*

Gefieder, *n.* plumage; pennage; plumasseau (d'une flèche), *m.*; volaille, *f.*

Gefiedert, *adj.* emplumé, empenné; *T. de bot.* ailé.

Gefilde, *n.* champs, *m. pl.* campagne, *f.*

Gefingert, *adj.* *T. de bot.* digité.

Gefitschel, *n. pop.* frottage, *m.*

Geflammt, *adj.* ondé, *v.* aussi Flammicht.

Geflecht, *n.* entrelacs, *m. pl.*; *T. d'an.* plexus, *m.*

Gefleckt, *adj.* tacheté, moucheté.

Geflicke, *n. pop.* rafistrement, raccommodage, *m.*; chose rapetassée, *f.*

Geflissen, **Geflissenheit**, *v.* Beflissen, Beflissenheit.

Geflissentlich, *adv.* à dessein, exprès.

Geflister, *n.* chuchoterie, *f.*

Geflochten, *part.* tressé, natté, *v.* Flechten.

Geflache, *n.* action de jurer, de sacrer, *f.*

Gefludee, *n.* *T. de mi.* auge, *f.* canal, *m.*

Geflügel, *n.* volaille; volatille, *f.*

Geflügelt, *adj.* ailé.

Gefolge, *n.* suite, *f.*; train, cortège, *m.*

Gefrage, *n. fam.* action de questionner, *f.*

Gefranset, *adj.* frangé, à franges.

Gefräß, *n. pop.* mangeaille; gueule, *f.*

Gefräßig, *adj.* glouton, goulu, gourmand, safre.

Gefräßigkeit, *f.* gloutonnerie, gourmandise, voracité, *f.*

Gefreundet, *v.* Befreundet.

Gefreyte, *m.* exempt de gardes, *m.*

Gefrieren, *v. n. ir.* geler, se geler, se congeler, se glacer; — machen, congeler. — *n.* congélation, *f.*

Gefrierpunkt, *m.* terme de la congélation, *f.*

Gefrornes, *n.* glaces, *f. pl.*

Gefüge, *n.* rainure; *T. de mi.* couche, *f.*

Gefüge, **Gefügig**, *adj.* pliable, flexible; *fig.* commode.

Gefühl, *n.* tact, toucher; sentiment; ein feines — haben, avoir le tact fin; das — des Mitleidens &c., le sentiment de pitié &c.

Gefühllos, *adj.* insensible, impassible, apathique.

Gefühllosigkeit, *f.* insensibilité, impassibilité, apathie, *f.*

Gefühlvoll, *adj.* sensible; touchant.

Gefüllt, *adj.* plein, rempli.

Gefünft, *adj.* de cinq; *T. d'ast.* der gefünfte Schein, quintil aspect, *m.*

Gefürstet, *adj.* élevé à la dignité de prince; érigé en principauté; eine gefürstete Abtey, une abbaye princière.

Gegen, *prép.* vers, à, sur; envers, à l'égard de ...; contre; auprès, au prix de ...; — Abend, vers l'occident, à l'occident; vers (sur) le soir; — 6 Uhr, vers (sur) les six heures; undankbar — seinen Wohlthäter, ingrat envers son bienfaiteur; drey — einen, trois contre un; ich wette zehn — eins, je gage dix contre un; Ihr Verlust ist nichts — den meinigen, votre perte n'est rien auprès de la mienne; er ist nur ein Kind — ihn, il n'est qu'un enfant au prix (vis-à-vis) de lui. — *adv. p. u.* environ, à peu près.

Gegenabdruck, *m.* *T. de gram.* contr'épreuve, *f.*; einen — machen, contr'éprouver, contre-tirer.

Gegenabsicht, *f.* vue, intention opposée, *f.*

Gegenabweichen, *v. n.* *T. d'esc.* contre-dégager.

Gegenabweichung, *f.* *T. d'esc.* contre-dégagement, *m.*

Gegenanstalt, *f.* *fig.* contre-batterie, contre-mine, *f.*

Gegenantwort, *f.* réplique, repartie, *f.*

Gegenanzeige, *f.* *T. de méd.* contre-indication, *f.*

Gegenaufforderung, *f.* *T. de pal.* contre-sommation, *f.*

Gegenaussage, *f.* déposition contraire, *f.*

Gegenbatterie, *f.* contre-batterie, *f.*

Gegenbedingung, *f.* condition réciproque, *f.*

Gegenbefehl, *m.* contre-ordre, *m.*

Gegenbekenntniß, *n.* *v.* Gegenbescheinigung.

Gegenbeklagte, *m.* récriminé, *m.*

Gegenbeleidigung, *f.* revanche, récrimination, *f.* représailles, *f. pl.*

Gegenbericht, *m.* rapport contraire, *m.*

Gegenbescheinigung, *f.* acte réversal, *m.* réversaux, *m. pl.*

Gegenbeschuldigung, *f.* récrimination, *f.*

Gegenbesichtigung, *f.* contre-visite, visite double, *f.*

Gegenbesuch, *m.* visite réciproque, *f.*

Gegenbeweis, *m.* preuve du contraire, *f.*

Gegenbeziehung, *f.* corrélation, *f.*

Gegenbild, *n.* antitype; *fig.* contraste, *m.*

Gegenblick, *m.* regard réciproque, *m.*

Gegenbohren, *v. a.* contre-percer.

Gegenböschung, *f.* *T. de fort.* contre-fruit, *m.*

Gegenbuch, *n.* contrôle, *m.*

Gegenbürge, *m.* arrière-garant, *m.*
Gegenbürgschaft, *f.* arrière-caution, *f.*
Gegend, *f.* contrée ; région ; *T. d'ast. et de géog.* plage, *f.* ; *de mar.* parage, *m.* ; von — zu —, de contrée en contrée ; die umliegende —, environs, *m. pl.*
Gegendienst, *m.* service réciproque, *m.*
Gegendruck, *m.* *T. d'imp.* retiration ; *de grav.* contrépreuve ; *de phys.* réaction, *f.*
Gegeneinander, *adv.* opposé, contraire, l'un contre (à, pour, avec) l'autre ; vis-à-vis, à l'opposite ; réciproquement, mutuellement ; — halten, comparer, conférer ; confronter ; — setzen, opposer l'un à l'autre ; — stellen, poser, mettre l'un contre l'autre, *fig.* confronter ; — stehen, être vis-à-vis, à l'opposite l'un de l'autre.
Gegeneinanderhaltung, *f.* comparaison, *f.* parallèle, *m.* confrontation, *f.*
Gegeneinanderstellung, *f.* confrontation, *f.* ; contraste, *m.*
Gegeneinbringen, *n.* *T. de pal.* contredit, *m.*
Gegenerbieten, *n.* offre réciproque, *f.*
Gegenerkenntlichkeit, *f.* retour de reconnaissance, *m.*
Gegenerklärung, *f.* déclaration réciproque, *f.* ; désaveu, *m.*
Gegenfenster, *n.* contre-châssis, volet, *m.*
Gegenfinte, *f.* *T. d'esc.* contre-appel, *m.*
Gegenfluth, *f.* contre-marée, *f.*
Gegenforderung, *f.* prétention réciproque, *f.*
Gegenfreundschaft, *f.* retour d'amitié, *m.*
Gegenfuge, *f.* *T. de mus.* contre-fugue, *f.*
Gegenfüßler, *m.* antipode, *m.*
Gegengebühr, *f.* devoir réciproque, *m.*
Gegengefühl, *n.* sentiment opposé, *m.*
Gegengeländer, *n.* contr'espalier, *m.*
Gegengeschenk, *n.* présent réciproque, *m.*
Gegengewalt, *f.* représailles, *f. pl.*
Gegengewicht, *n.* contre-poids, *m.* contre-balance, *f.* ; das — halten, contre-balancer.
Gegengewogenheit, *f.* affection mutuelle, *f.*
Gegengift, *n.* contre-poison, antidote, *m.*
Gegengitter, *n.* double balustrade, *f.*
Gegengrund, *m.* raison contraire, *f.*
Gegengruß, *m.* salut rendu, contre-salut, *m.*
Gegengunst, *f.* faveur réciproque, *f.*
Gegengurt, *m.* contre-sanglon, *m.*
Gegenhall, *m.* écho, *m.* *v.* Wiederhall, Widerschall.
Gegenhandschrift, *f.* contre-billet, *m.*
Gegenhaut, *v.* Gegenunterlage.
Gegenhieb, *m.* contre-coup, *m.*
Gegenkaiser, *m.* anti-césar, *m.*
Gegenklage, *f.* reconvention, *f.* ; eine — anstellen, reconvenir.
Gegenkläger, *m.* reconvenant, *m.*
Gegenkritik, *f.* *anti-critique, *f.*
Gegenlatte, *f.* contre-latte, *f.* contre-lattoir, *m.*
Gegenlaufgräben, *pl.* *T. de fort.* contre-approches, *f. pl.*
Gegenlicht, *n.* *T. de pein.* contre-jour, *m.*
Gegenliebe, *f.* retour d'amour, amour réciproque, *m.*
Gegenlist, *f.* contre-ruse, contre-finesse, *f.*
Gegenmacht, *f.* puissance opposée, *f.*
Gegenmarsch, *m.* contre-marche, *f.*
Gegenmasche, *f.* contre-maille, *f.*
Gegenmauer, *f.* contre-mur, *m.* ; eine — machen, contre-murer.
Gegenmeinung, *f.* opinion contraire, *f.* contre-sens, *m.*
Gegenmine, *f.* contre-mine, *f.*
Gegenminiren, *v. n.* contre-miner.
Gegenmittel, *n.* remède, *m.*
Gegenmond, *v.* Nebenmond.
Gegenmuskel, *m.* *T. d'an.* muscle antagoniste, *m.*
Gegenöffnung, *f.* *T. de chir.* contre-ouverture, *f.*
Gegenpapst, *m.* anti-pape, *m.*
Gegenpart, *m.* adversaire, opposant, antagoniste ; parti contraire, *m.*
Gegenparten, *f.* partie adverse ou contraire, *f.*
Gegenpfahl, *m.* *T. de bl.* contre-pal, *m.*
Gegenpfand, *n.* contre-gage, *m.*
Gegenpfeiler, *m.* contreboutant, éperon ; mit Gegenpfeilern versehen, contrebouter.
Gegenprobe, *f.* *T. de grav.* contrépreuve, *f.*
Gegenpunkt, *m.* *T. de mus.* contre-point, *m.*
Gegenquittung, *f.* contre-lettre, *f.* *v.* Gegenschein.
Gegenrechner, *m.* contrôleur, *m.*
Gegenrechnung, *f.* décompte ; contrôle, *m.*
Gegenrede, *f.* réplique, exception, *f.*
Gegenregister, *n.* contrôle, *m.*
Gegenrevolution, *f.* *contre-révolution, *f.*
Gegenrunde, *f.* *T. mil.* contre-ronde, *f.*
Gegensatz, *m.* opposition ; *T. de rhét.* antithèse ; *de pal.* réplique, *f.*
Gegenschall, *v.* Gegenhall.
Gegenschein, *m.* resplendissement ; *T. de pein.* reflet, *m.* ; *d'ast.* opposition ; *de pr.* contre-lettre, décharge réciproque, *f.*
Gegenschenkung, *f.* donation mutuelle, *f.*
Gegenschlag, *m.* contre-coup, *m.*
Gegenschmähung, *f.* récrimination, *f.*
Gegenschnitt, *m.* coupure contraire, *f.*
Gegenschraffiren, *v. a.* *T. de grav.* contre-hacher, contre-tailler.
Gegenschraffirung, *f.* *T. de grav.* contre-hachure, *f.* contre-tailles, *f. pl.*
Gegenschreiber, *m.* contrôleur, *m.*
Gegenschreiberey, *f.* contrôle, *m.*
Gegenschrift, *f.* réplique par écrit, *f.* contre-écrit, *m.* réfutation ; défense, *f.*
Gegenschuld, *f.* dette réciproque, *f.* ; décompte, *m.* ; Schulden u. Gegenschulden, dettes actives et passives, *f. pl.*
Gegenseite, *f.* côté opposé, *m.*
Gegenseitig, *adj.* mutuel, réciproque, respectif ; *T. de dr.* synallagmatique. — *adv.* mutuellement, réciproquement, respectivement.
Gegenseitigkeit, *f.* réciprocité, *f.*
Gegensicherheit, *f.* sûreté réciproque, *f.* ; contre-gage, *m.* ; seine — nehmen, contre-gager.
Gegensiegel, *n.* contre-scel, contre-seing, *m.* ; das — aufdrucken, contre-sceller.
Gegensinn, *m.* contre-sens, *m.* ; antiphrase, *f.*
Gegensonne, *v.* Nebensonne.
Gegenspalier, *n.* contr'espalier, *m.*
Gegenspalt, *m.* *T. de chir.* contre-fissure, contre-fente, *f.*
Gegensparren, *m.* *T. de bl.* contre-chevron, *m.*
Gegenspiel, *v.* Widerspiel.
Gegenspur, *f.* *T. de cha.* contre-pied, *m.*
Gegenstand, *m.* objet ; sujet, *m.*
Gegenstimme, *f.* *T. de mus.* contre-partie, *f.*
Gegenstimmig, *adj.* discordant, dissonant.
Gegenstoß, *m.* contre-coup ; *T. d'esc.* coup fourré, *m.* riposte, *f.*
Gegenstreckung, *f.* *T. de chir.* contre-extension, *f.*
Gegenstreich, *m.* coup rendu ; *fig.* échange, *m.* revanche, pareille, *f.*
Gegenstrich, *m.* rebours, contre-poil, *m.*
Gegenstück, *n.* *T. de pein.* &c. pendant, compagnon, *m.*
Gegenstütze, *f.* contreboutant, contre-fort, *m.*
Gegentausch, *m.* contre-échange, *m.*
Gegentheil, *m.* partie adverse ou contraire, *m.* ; *v.* aussi Gegner.
Gegentheil, *n.* contraire, opposé, *m.* ; im —, au contraire.
Gegenthür, *v.* Vorthür.
Gegentreue, *f.* fidélité réciproque, *f.*
Gegen über, *prép. et adv.* vis-à-vis, à l'opposite ; er wohnt mir — ou gegen mir über, il est logé vis-à-vis de moi ; der Kirche —, vis-à-vis l'église ; einander —, à l'opposite l'un de l'autre ; — gestellt ; gelegt, gesetzt, opposé.
Gegenunterlage, *f.* *T. de charp.* contre-sommier, *m.*
Gegenunterschrift, *f.* contre-seing, *m.*
Gegenuntersuchung, *f.* contre-enquête, *f.*
Gegenvergeltung, *f.* revanche, *f.*
Gegenvermächtniß, *n.* legs réciproque, *m.* donation réciproque, *f.* ; don de noces, *m.*

Gegenverpflichtung, *f.* obligation réciproque, *f.*
Gegenverschanzung, *f.* contrevallation, *f.*
Gegenverschreibung, *f.* obligation donnée à caution, contre-lettre, *f.*
Gegenversprechen, *n.* contre-promesse, promesse réciproque, *f.*
Gegenverweis, *m.* contre-reproche, *m.*
Gegenvorstellung, *f.* remontrance, *f.*
Gegenwall, *m.* contr'escarpe, *f.*
Gegenwart, *f.* présence ; assistance ; *fig.* die — des Geistes, présence d'esprit, *f.*
Gegenwärtig, *adj.* présent ; assistant. — *adv.* présentement, à présent, maintenant, actuellement.
Gegenwechsel, *v.* Rückwechsel.
Gegenwehr, *f.* défense, résistance, *f.*
Gegenwerth, *m.* équivalent, *m.*
Gegenwind, *m.* vent contraire, vent traversier, *m.*
Gegenwirkung, *f.* réaction, *f.*
Gegenzauber, *m.* contre-charme, *m.*
Gegenzeichen, *n.* contre-marque, *f.*; signal pour répondre au signal donné, *m.*
Gegenzeuge, *m.* témoin contraire, *m.*
Gegenzinne, *f.* *T. de bl.* contrebretesse, *f.*; mit Gegenzinnen, contrebretessé.
Gegitter, *v.* Gitter.
Gegittert, *adj.* treillissé ; *T. de bl.* fretté.
Gegner, *m.* —inn, *f.* adversaire, *m. et f.* antagoniste, *m.*
Gegrunze, *n.* grognement (des cochons), *m.*
† sich **Gehaben**, *v. réfl. ir.* se porter ; se conduire.
Gehäge, *n.* enclos ; *T. de cha.* parc, *m.* varenne, *f.*; *forest.* défends, *m.*; *fig.* einem ins — gehen, kommen, aller sur les brisées de q.
Gehalt, *m.* aloi, titre (de l'or et de l'argent) ; valeur ; pension, *f.*; salaire, *m.* appointements, gages, *m. pl.*; (Inhalt) contenance, capacité, *f.*
Gehalten, *part. fig.* tenu, obligé, *v.* Halten.
Gehänge, *n.* ce qui pend ; pente, *f.* pendant, *m.*; *T. de cha.* oreilles de chien, *f. pl.*; *de bl.* bande ; *de mi.* jointure, *f.*
Geharnischt, *adj.* armé d'une cuirasse.
Gehässig, *adj.* odieux, *haineux; einem — seyn, haïr q. — *adv.* odieusement.
Gehässigkeit, *f.* qualité de ce qui est odieux ; haine, *f.*
Gehau, *n.* taillis, *m.*
Gehäuft, *adj.* comble, comblé.
Gehäuse, *n.* boîte, cage ; châsse, *f.*; étui, *m.*; *T. de bot.* capsule, *f.*
Gehecke, *n.* couvée, volée, *f.*
Geheim, *adj.* secret, caché ; privé, intime ; eine geheime Treppe, un escalier dérobé ; — halten, tenir secret, cacher ; im —, secrètement, en secret ; en cachette, à la dérobée ; der geheime Rath, conseil secret ; conseiller privé ou intime, *m.*
Geheimbuch, *n.* livre des affaires privées, *m.*
Geheimhaltung, *f.* secret, *m.*
Geheimniß, *n.* secret ; mystère, *m.*
Geheimnißkrämer, *m.* homme mystérieux ; mystique, *m.*
Geheimnißvoll, *adj.* mystérieux ; mystique. — *adv.* mystérieusement.
Geheimschreibekunst, *f.* cryptographie ; stéganographie, *f.*
Geheimschreiber, *m.* secrétaire, *m.*
Geheimschreiberey, *f.* secrétairerie, *f.*
Geheimschreiberstelle, *f.* secrétariat, *m.*
Geheimschrift, *f.* chiffre, *m.*
Geheiß, *n.* ordre, *m.*
Gehen, *v. n. ir.* aller, marcher, passer, cheminer ; s'en aller, partir ; auf die Jagd, in die Kirche, zur Armee rc. —, aller à la chasse, à l'église, à l'armée &c.; das Kind lernt —, l'enfant apprend à marcher; aus einem Orte —, sortir de ...; in einen Ort —, entrer dans ... ; durch, über einen Ort —, passer par ... ; passer (la rivière &c.) ; um etwas —, faire le tour de qc. ; von einem —, quitter q., s'en aller ; zu einem —, aller trouver q. ; nach etwas —, aller chercher qc. ; suivre ; eine Meile —, faire une lieue (à pied) ; einen Schritt —, aller au pas ; das Pferd ging einen Schritt, le cheval allait le pas ; einen Weg —, faire un chemin, prendre un chemin ; seinen Weg ou seines Weges, ou seine Straße —, aller ou passer son chemin ; wacker zu —, aller bon pas, bon train, cheminer bien ; *fig.* mit der Post —, aller en poste ; die Post geht heute um 7 Uhr, la poste part aujourd'hui à sept heures ; auf Reisen —, aller en voyage ; zu Schiffe —, s'embarquer ; der Teig fängt an zu —, la pâte commence à lever ; an etwas —, entreprendre qc. ; er geht schwer daran, il a de la peine à s'y résoudre ; das geht nicht, cela ne va pas ; dieses Geld geht nicht, cette monnaie n'est pas de mise, n'a pas cours ; meine Uhr geht nicht richtig, ma montre ne va pas juste ; sie geht zu geschwind (früh), zu langsam, elle avance, elle retarde ; dieser Weg geht nach der Stadt, ce chemin conduit à la ville ; der Berg geht bis an die Stadt, la montagne s'étend jusqu'à la ville ; dieses Zimmer geht auf die Gasse rc., cette chambre donne sur la rue &c.; das Wasser ging ihm bis an den Gürtel, il avait de l'eau jusqu'à la ceinture ; dieser Mantel geht ihm bis auf die Schuhe, ce manteau lui descend jusqu'aux souliers ; in diese Flasche geht nur eine Kanne, cette bouteille ne tient qu'un pot ; auf ein Rieß Papier — 20 Buch, vingt mains font une rame de papier ; in sich —, rentrer en soi-même ; — lassen, faire aller ; laisser aller, laisser passer; laisser échapper; die Haare, Farbe — lassen, perdre le poil, la couleur ; einen (Wind) — lassen, en lâcher un ; er läßt alles unter sich —, il laisse tout aller sous lui ; lassen Sie mich —, laissez-moi faire. — *v. imp. ir.* es geht, il va ; wie geht's ? comment s'en va-t-il ? wie geht's Ihnen ? comment vous va? wie geht's mit Ihrer Gesundheit? comment va votre santé ? es geht mir wohl, je me porte bien ; es geht dem einen, wie dem andern, il en va de l'un comme de l'autre ; es ist mir eben so gegangen, il m'en est arrivé la même chose ; wie wird es mir — ? que deviendrai-je ? es mag — wie es will, quoi qu'il en arrive ; so geht's, wenn man rc., voilà ce que c'est quand on &c. ; es geht ein starker Wind, il fait grand vent ; es geht ein Gerücht, die Rede, il court un bruit ; es geht auf 4 Uhr, il s'en va quatre heures ; es geht in die dritte Woche, il y a deux semaines ; es geht Schleim rc. von ihm, il rend du flegme &c.; nach etwas —, (etwas befolgen), suivre qc., (auf etwas Rücksicht nehmen), avoir égard à qc. sich —, *v. réfl. ir.* sich müde —, se lasser du chemin ; sich die Füße wund —, se blesser les pieds en marchant. — *n.* das — wird mir sauer, j'ai de la peine à marcher ; ich bin des Gehens müde, je suis las de marcher.
Gehend, *adj.* allant. — *subs.* die Gehenden u. Kommenden, les allants et les venants.
Gehenk, *n.* pendant ; ceinturon, *m.*; anse, *f.*
Gehenkelt, *adj.* à anse ; à ansette ; à orillons.
Gehenkte, *m.* pendu, *m.*
Geheul, *n.* hurlement, *m.*
Gehirn *n.* cerveau, *m.* cervelle, *f.*
Gehirnbalken, **Gehirnkern**, *m.*; *T. d'an.* voûte à trois piliers, *f.*
Gehirnhäutchen, *n.* méninge, *f.*
Gehirnkammern, *pl.* ventricules du cerveau, *f. pl.*
Gehirnpulsadern, *pl.* artères cérébrales, *f. pl.*
Gehöfte, *n.* cour, *f.* courtil, *m.*
Gehöhne, *n.* moquerie, raillerie, *f.*
Gehölz, *n.* bois, bocage, *m.*
Gehör, *n.* ouïe ; oreille ; audience, *f.*; das — verlieren, perdre l'ouïe ; er hat kein —, il n'a point d'oreille; einem — geben, écouter q.; donner audience à q. ; — finden, être écouté.
Gehorchen, *v. n.* einem, obéir à q.; nicht —, désobéir.
Gehören, *v. n.* appartenir ; wo gehört dieses hin ? où est la place de cela ? diese beyden Handschuhe — zusammen, ces deux gants vont ensemble ; zur Gesellschaft —, être de la compagnie; zu den Gelehrten —,

être au rang des savants ; das gehört nicht vor seinen Richterstuhl, in mein Fach, cela n'est pas de sa compétence, de mon ressort ; es gehört viel dazu, il y faut beaucoup ; das gehört sich, cela convient ; wie es sich gehört u. gebührt, comme il faut.

Gehörgang, *m.* *T. d'an.* conduit auditif, *m.*

Gehörhammer, *m.* *T. d'an.* marteau, *m.*

Gehörig, *adj.* appartenant, compétent ; dû, convenable, requis, congru ; *T. de méd.* congruent — *adv.* compétemment, dûment, convenablement. *subst.* das Gehörige, ce qu'il faut.

Gehörlehre, *f.* acoustique, *f.*

Gehörlos, *v.* Taub.

Gehörn, *n.* cornes, *f. pl.* ; ramure, tête, *f.* bois (de cerf), *m.*

Gehörnerve, *m.* nerf acoustique ou auditif, *m.*

Gehörnt, *adj.* cornu.

Gehörrohr, *v* Hörrohr.

Gehorsam, *adj.* obéissant.

Gehorsam, *m.* obéissance ; sûreté ; (der Ordensgeistlichen ꝛc.) obédience, *f.*

Gehorsamen, *v.* Gehorchen.

Gehorsamst, *adj.* très-obéissant, très-humble. — *adv.* en toute obéissance.

Gehörschnecke, *f.* *T. d'an.* coquille de l'oreille, *f.*

Gehörtrichter, *m.* cornet polyacoustique, *m.*

Gehörtrommel, *f.* tympan, tambour, *m.*

Gehre, *f.* Gehren, *m.* chanteau ; coin, *m.* ; diagonale, *f.*

Gehülfe, *m.* aide ; compagnon ; collègue, *m.*

Gehülfinn, *f.* aide, compagne, *f.*

Gehwerk, *n.* *T. d'horl.* mouvement d'une montre, rouage, *m.*

Geier, *v.* Geyer.

Geifer, *m.* bave ; écume, *f.*

Geiferer, **Geiferbart**, *m.* **Geifermaul**, *n.* baveur, *m.*

Geiferischt, **Geiferig**, *adj.* baveux.

Geifern, *v. n.* baver, jeter de la bave ; *fig.* vor Zorn —, écumer de rage.

Geifertuch, *n.* bavette, *f.*

Geige, *f.* violon, *m.*

Geigen, *v. n.* jouer du violon.

Geigenblatt, *n.* *v.* Griffbret.

Geigenbogen, *m.* archet de violon, *m.*

Geigenbohrer, *m.* drille, *f.* trépan à archet, *m.*

Geigenfutteral, *n.* étui de violon, *m.*

Geigenhals, *m.* manche de violon, *m.*

Geigenharz, *n.* colophane, *f.*

Geigenholz, *n.* bois de cotelet, bois de guitare, *m.*

Geigenholzbaum, *m.* cotelet, *m.*

Geigenmacher, *m.* faiseur de violons, luthier, *m.*

Geigenregister, **Geigenwerk**, *n.* jeu de violon (dans les orgues) *m.*

Geigensteg, *m.* chevalet, *m.*

Geigenzug, *m.* cordes de violon, *f. pl.* ; jeu de violon, *m.*

Geiger, *m.* violon, joueur de violon, *m.*

Geil, *adj.* lascif, lubrique ; *fig.* gras. — *adv.* lascivement, lubriquement ; *fig.* abondamment ; — riechen, sentir le bouc.

Geilen, *f. pl.* testicules ; — der Hähne, rognons ; — der Hirsche, daintiers, *m. pl.* — der wilden Schweine, luites, *f. pl.*

Geilheit, *f.* lasciveté, lubricité, *f.* ; *fig.* le trop de graisse d'un champ.

Geißbart, *m.* barbe de chèvre, reine des prés, *f.* (plante)

Geißblatt, *n.* chèvre-feuille, *m.* (plante)

Geißbock, *m.* bouc, *m.*

Geiße *f.* chèvre, *f.* *v.* Ziege

Geißel, *m.* otage, *m.*

Geißel, *f.* escourgée, *f.* ; fouet, *m.* ; discipline, *f.* ; *fig.* fléau, *m.*

Geißelbruder, *m.* flagellant, *m.*

Geißeln, *v. a.* fouetter ; discipliner ; flageller ; sich —, se discipliner.

Geißelung, *f.* fouet, *m.* ; discipline ; flagellation (de Jésus-Christ), *f.*

Geißfuß, *m.* pied-de-chèvre, *m*, (lévier de fer).

Geißklee, *m.* citise, *m.*

Geist, *m.* esprit, *m.* ; im Geiste, en esprit ; en pensée ; *fig. fam.* man weiß nicht, welch Geistes Kind er ist, on ne sait pas quel est son caractère, sa manière de penser.

Geisterbanner, *m.* exorciste, *m.*

Geisterbeschwörung, *f.* conjuration des esprits, nécromance, *f.*

Geisterlehre, *f.* pneumatologie *f.*

Geisterseher, *m.* visionnaire, *m.*

Geisterwelt, *f.* monde intellectuel, *m.*

Geisteskraft, *f.* faculté de l'ame, *f.*

Geistesschwäche, *f.* manque d'esprit, *m.*

Geistesschwung, *m.* essor du génie, *m.*

Geistesstärke, *f.* force d'esprit, *f.*

Geisteswerk, *n.* ouvrage d'esprit, *m.*

Geistig, *adj.* spirituel ; intellectuel ; spiritueux.

Geistigkeit, *f* spiritualité, *f.*

Geistlich, *adj.* spirituel ; immatériel, incorporel ; ecclésiastique ; clérical ; religieux. — *adv.* spirituellement ; ecclésiastiquement ; cléricalement.

Geistlicher, *m.* ecclésiastique ; clerc, prêtre, religieux ; *régisier, *m.*

Geistlichkeit, *f.* ecclésiastiques, *m. pl.* ; clergé, *m.*

Geistlos, *adj.* privé d'esprit.

Geistreich, *adj.* spirituel ; spiritueux ; — *adv.* spirituellement.

Geistvoll, *adj.* spirituel, *v.* Geistreich.

Geiz, *m.* avarice, *f.* ; *T. d'ag.* rejetons ; tendrons, *m. pl.*

Geizen, *v. n.* être avare (de qc., mit etwas) ; auch etwas —, être avide de qc. — *v. a.* (zusammen —) amasser par avarice ; *T. d'ag.* rejetonner (les plantes de tabac) ; ôter les tendrons (de la vigne).

Geizhals, *m.* avare, *m.*

Geizig, *adj.* avare, avaricieux. — *adv.* avarement.

Gejauchze, *n.* cris de joie, *m. pl.*

Gekampel, *n.* *fam.* querelle, dispute, *f.*

Gekämpfe, *n.* *fam.* combat, *m.* mêlée, *f.*

Gekeife, *n.* *fam.* crierie, *f.* carillon, *m.*

Gekettelt, *adj.* fait à chaînette.

Gekitzel, *n.* chatouillement, *m.*

Geklaffe, *n.* jappement, aboiement, *m.*

Geklapper, *n.* tintamarre, cliquetis, bruit, *m.*

Geklatsche, *n.* claquement, *m.* ; *fig.* redite, *f.* rapport, caquet, babil, *m.*

Geklimper, *n.* cliquetis, *m.*

Geklingel, *n.* tintement, tintouin, *m.* ; sonnerie, *f.*

Geklirre, *n.* cliquetis, *m.*

Geklopfe, *n.* bruit qui se fait en frappant, *m.* ; action de frapper continuellement, *f.*

Geknatter, **Geknister**, *n.* petillement, *m.* crépitation, *f.*

Geknirsche, *n.* grincement, *m.*

Geköpert, *adj.* croisé, à grains d'orge.

Gekrache, *n.* fracas, *m.*

Gekratzel, *v.* Gekritzel.

Gekrätze, *n.* *T. de ms.* fraisil, arcot, *m.* pailles ; lavures (de l'or ou de l'argent), *f. pl.*

Gekräusel, *n.* *v.* Krause.

Gekreische, *n.* criaillerie, clabauderie, *f.*

Gekritzel, *n.* griffonnage, *m.*

Gekrösadern, *pl.* *T. d'an.* veines mésaraïques, *f. pl.*

Gekrösdrüsen, *pl.* *T. d'an.* glandes mésentériques, *f. pl.*

Gekröse, *n.* *T. d'an.* mésentère, *m.* ; fraise (de veau, d'agneau &c.), *f.* ; *fig. fam.* jabot, *m.*

Gekünstelt, *adj.* artificiel ; *fig.* factice ; recherché ; affecté ; gekünstelter Wein ꝛc., du vin composé ou mixtionné

Gelache, *v.* Gelächter.

Gelächel, *n.* souris, sourire, *m.*

Gelächter, *n.* ris, rire, *m.* ; risée, *f.* ; einem zum — dienen, servir de risée à q.

Gelag, *n.* écot, *m.* coterie, *f.* ; repas, festin, régal, *m.* ; das — bezahlen, payer l'écot ; *fig.* payer les pots cassés, porter la perte ; ins — hinein, à tort et à travers.

Gelähmt, *adj.* perclus, paralytique; *paralysé.
†Gelahrtheit, *v.* Gelehrsamkeit.
Geländer, *n.* balustrade, *f.*; garde-fou; espalier, *m.*; treille, *f.*
Geländerdocke, Geländersäule, *f.* balustre, *m.*
Geländerfenster, *n.* fenêtre à balcon, méniane, *f.*
Gelänge, *n.* *T. d'ag.* pièce de terre d'une longueur considérable, *f.*
Gelangen, *v. n.* arriver; zu etwas —, parvenir à qc.; etwas an einen — lassen, faire parvenir qc. à q.; seine Bitte an einen — lassen, adresser sa prière à q.
Geläppe, *v.* Gehänge, *T. de cha.*
Gelärm, *n.* *fam.* bruit, tapage, fracas, vacarme, *m.*
Gelaß, *m.* capacité; commodité, place, *f.*
Gelassen, *adj.* patient; tranquille, modéré; résigné. — *adv.* tranquillement, de sang froid.
Gelassenheit, *f.* tranquillité, *f.* sang froid, *m.*; résignation, *f.*
Gelaufe, *n.* course, *f.*
Geläufig, *adj.* familier, facile; er hat eine geläufige Zunge, il a une grande volubilité de la langue. — *adv.* avec facilité, couramment.
Geläufigkeit, *f.* facilité; volubilité (de langue), *f.*
Geläut, *n.* sonnerie, *f.*; grelots (d'un traîneau), *m. pl.*
Gelb, *adj.* jaune; — machen, färben, werden, jaunir. — *n.* jaune, *m.* couleur jaune, *f.*
Gelbbeere, *f.* graine d'Avignon, grenette, *f.*
Gelbbraun, *adj.* saure.
Gelben, *v. a et n. p. u.* jaunir.
Gelbgießer, *m.* fondeur en cuivre, *m.*
Gelbgrün, *adj.* merde d'oie.
Gelbholz, *n.* fustet, *m.*
Gelbkopf, *m.* guêpier à tête jaune; loriot à tête jaune; hoche-queue de Canada, *m.* (oiseaux)
Gelbkupfer, *n.* cuivre jaune, *m.*
Gelblich, *adj.* jaunâtre; blond.
Gelbreif, *adj.* jaune de maturité.
Gelbroth, *adj.* rouge jaunâtre.
Gelbscheckе, *f.* cheval aubère, *m.*
Gelbschnabel, *m.* béjaune, *fig.* blanc-bec, béjaune, *m.*
Gelbschopf, *m.* échalette huppée, *f.*; canard huppé, *m.*
Gelbsucht, *f.* jaunisse, *f.*
Gelbsüchtig, *adj.* ictérique.
Gelbwurz, *f.* curcuma, souchet, *m.*
Geld, *n.* argent, *m.* monnaie, *f.*; (Gelder, *pl.*) deniers, *m. pl.* espèces, *f. pl.*; das baare —, le numéraire; grobes (hartes) —, argent en espèces, monnaie forte; klein —, de la monnaie; nicht bey Gelde seyn, se trouver court d'argent; es ist kein — unter den Leuten, l'argent ne roule (circole) pas; etwas zu Gelde machen, convertir qc. en argent; *prov.* baar Geld lacht, argent comptant porte médecine; er hat — wie Heu, er sitzt im Gelde bis über die Ohren, c'est le père aux écus; leicht —, leichte Waare, du peu d'argent courte cape.
Geldarm, *adj.* sans argent, dénué d'argent.
Geldausgabe, *f.* dépense, *f.*
Geldbedürftig, *adj.* qui a manque d'argent.
Geldbegierde, *f.* âpreté à l'argent, *f.*
Geldbegierig, Geldgierig, *adj.* avide d'argent.
Geldbeschneider, *m.* rogneur, *m.* *v.* Kipper.
Geldbeutel, Geldsack, *m.* bourse, *f.*
Geldbeytrag, *m.* contribution; subvention, *f.*
Geldbuße, *v.* Geldstrafe.
Geldedict, *n.* édit bursal, *m.*
Geldeinnahme, *f.* recette en deniers, *f.*
Geldern, *n.* Gueldres, *f.* (ville)
Geldeswerth, *adj.* qui vaut de l'argent; Geld u. —, du bien.
Geldgeben, *n.* payement, *m.* dépense, *f.*
Geldgeschäft, *n.* affaire d'argent, *f.*
Geldhülfe, *f.* subvention, *f.* secours d'argent; subside, *m.*
Geldjude, *v.* Wucherer.
Geldkasten, *m.* Geldkiste, *f.* Geldschrank, *m.* coffre-fort, *m.*
Geldkatze, *f.* *fam.* gibecière, *f.*
Geldklemme, *f.* Geldmangel, *m.* manque d'argent, *m.* rareté ou disette d'argent, *f.*
Geldkörbchen, *n.* corbeille aux deniers, *f.*
Geldmacher, *m.* fabricateur de fausse monnaie, *m.*
Geldmäkler, *m.* courtier de change, agent de change, *m.*
Geldpost, *f.* Geldposten, *m.* somme d'argent, *f.*
Geldreich, *adj.* pécunieux.
Geldsache, *f.* affaire qui concerne l'argent, *f.*
Geldschneider, Geldschinder, *m.* *fam.* rançonneur, *m.*
Geldsorte, *f.* espèce, *f.*
Geldsteuer, *f.* impôt, *m.* ou contribution en argent, *f.*
Geldsplitternd, *adj.* dispendieux.
Geldstrafe, *f.* amende, peine pécuniaire, *f.*
Geldsumme, *f.* somme d'argent, *f.*
Geldtisch, *v.* Zahltisch.
Geldwechsel, *m.* change, *m.* banque, *f.*
Geldwechsler, *m.* banquier, *m.*
Geldwucher, *m.* agiotage, *m.*
Geldwucherer, *m.* agioteur, *m.*
Gelege, *n.* *T. de vig.* ceps de vigne couchés en terre, *m. pl.*
Gelegen, *adj.* situé, assis, sis; commode, propre, opportun; important; eine gelegene Zeit, un temps propre, commode, opportun; zu gelegener Zeit, à propos, à point; es ist mir daran gelegen, il m'importe, j'y suis intéressé; daran ist nichts —, c'est une affaire de peu d'importance, n'importe; es ist mir nicht —, zu &c., je ne suis pas d'humeur à &c. — *adv.* à propos, à point nommé.
Gelegenheit, *f.* occasion; occurrence; commodité; voie; situation (*v.* Lage), *f.*; (Abtritt) commodités, aisances, *f. pl.*; durch welche — werden Sie das schicken? par quelle voie enverrez-vous cela? ich kenne alle Gelegenheiten dieses Hauses, je connais tous les êtres de cette maison.
Gelegenheitsdichter, *m.* poëte cyclique, *m.*
Gelegenheitsgedicht, *n.* poëme cyclique, *m.*
Gelegenheitsmacher, *m.* entremetteur; maquereau, *m.*
Gelegenheitsmacherinn, *f.* entremetteuse; maquerelle, *f.*
Gelegentlich, *adj.* occasionnel. — *adv.* occasionnellement, par occasion, dans les occurrences; avec commodité.
Gelehrig, *adj.* docile, disciplinable. — *adv.* docilement.
Gelehrigkeit, *f.* docilité, *f.*
Gelehrsamkeit, *f.* érudition, littérature, doctrine, *f.* savoir, *m.*
Gelehrt, *adj.* savant, docte, littéraire, lettré; scientifique; doctrinal. — *adv.* savamment, doctement, scientifiquement; — über etwas sprechen, *phraser sur qc.
Geleise, *n.* ornière; voie, *f.*; aus dem — fahren, écarter; *fig.* im — bleiben, ne point s'écarter de son devoir; etwas wieder ins rechte — bringen, remettre qc. dans son ordre.
Geleit, *n.* conduite; escorte, *f.* convoi; droit d'escorte; territoire de celui qui a droit d'escorte; bureau d'escorte ou de convoi, *m.*; einem das — geben, reconduire, accompagner q.; escorter, convoyer q.; das — verfahren, frauder les droits d'escorte; das sichere —, le sauf-conduit.
Geleiten, *v. a.* conduire, reconduire; escorter, convoyer.
Geleiter, *v.* Geleitsmann.
Geleitsamt, *n.* bureau d'escorte ou de convoi, *m.*
Geleitsbrief, *m.* sauf-conduit, passe-port, *m.*
Geleitseinnahme, *f.* recette des droits d'escorte, *f.*; *v.* aussi Geleitsamt.
Geleitseinnehmer, *m.* receveur des droits d'escorte, *m.*
Geleitsfrey, *adj.* exempt des droits d'escorte.
Geleitsgeld, *n.* droit d'escorte, *m.*
Geleitsgerechtigkeit, *f.* Geleitsrecht, *n.* droit d'escorte ou de convoi, *m.*
Geleitshaus, *v.* Geleitsamt.
Geleitsleute, *pl.* escorte, *f.*
Geleitsmann, *m.* guide, conducteur, *m.*
Geleitsordnung, *f.* règlement pour tout ce qui concerne l'escorte, *m.*

Geleitsreiter, Geleitsbereiter, *m.* homme à cheval qui est de l'escorte, *f.*
Geleitssäule, *f.* poteau, *m.*
Geleitsschiff, *n.* vaisseau de convoi, convoi. *m.*
Geleitsstein, *m.* borne jusqu'où s'étend le droit d'escorte, *f.*
Geleitsstraße, *f.* **Geleitsweg,** *m.* chemin sûr (où l'on voyage sous la garde de l'escorte), *m.*
Geleitstafel, *f.* table où sont marqués les droits d'escorte, *f.*
Geleitszeichen, *n.* marque qu'on a payé les droits d'escorte, *f.*
Geleitszettel, *m.* billet d'acquit (qu'on a payé les droits d'escorte), *m.*
Gelenk, *n.* article, *m.* jointure, *f.*; joint, *m.* articulation, emboîture, *f.*; noeud (de la queue); chaînon (d'une chaîne); charnon (d'une charnière), *m.*; *T. de pein.* attache, *f.*; *fig.* er hat weder Geschick noch —, il n'a ni mine ni façon, il est gauche.
Gelenk, Gelenksam, *adj.* souple, flexible; *fig.* docile.
Gelenkbein, *n. T. d'an.* os sésamoïde, *m.*
Gelenkdrüsen, *pl.* glandes articulaires, *f. pl.*
Gelenkigkeit, *f.* souplesse, flexibilité, *f.*
Gelenksamkeit, *f.* souplesse; *fig.* docilité, *f.*
Geleucht, *n.* *v.* Beleuchtung.
Geleyer, *n.* action de vieller; *fig. fam.* lenteur, *f.*
Gelfern, *v. n.* glapir. — *n.* glapissement, *m.*
Gelichter, *n.* clique, volée, *f.*
Gelieben, *v. n. p. u.* plaire; geliebt es Gott! s'il plaît à Dieu!
Geliebt, *adj.* aimé, chéri, cher.
Geliebte, *m. et f.* galant, amant, *m.* amante, maîtresse, inclination, *f.*
Geliefern, *v.* Gerinnen.
Geliehene, *n.* commodat, prêt, *m.*
Gelinde, *adj.* doux; indulgent. — *adv.* doucement.
Gelindigkeit, *f.* douceur; indulgence, *f.*
Gelingen, *v. n. ir.* (einem) réussir, prospérer, succéder.
Gelispel, *n.* chuchoterie, *f.*; grasseyement; doux murmure, *m.*
Gellen, *v.* Gällen.
Geloben, *v. a.* promettre; vouer; das gelobte Land, la terre de promission.
Gelöbniß, *v.* Gelübde.
Gelos, *n. T. de cha.* *v.* Losung.
Gelt? *int. fam.* n'est-ce-pas, n'est-il-pas vrai?
Gelt, *adj.* bréhaigne.
Gelte, *f. fam.* baquet; broc, *m.*
Gelten, *v. n. ir.* valoir; coûter; être valable; dieses Geld gilt nicht, cet argent, cette monnaie n'a point de cours, n'est pas de mise; — ou viel —, être estimé, être en crédit, en autorité, être de poids; für etwas —, passer pour ..., être réputé pour ...; die meisten Stimmen —, la pluralité des voix l'emporte, décide; es soll, mag —! va! geltend machen, faire valoir. — *v. imp. ir.* es gilt mir, cela me touche, me regarde; es gilt Ihnen, c'est à vous qu'on en veut; es gilt seine Ehre, sein Leben, il y va de son honneur, de sa vie; es gilt mir gleich, cela m'est tout un, tout égal; es gilt eine Wette, je parie, je gage; was gilt die Wette? qu'y va-t-il? que voulez-vous parier? was gilt's, ich habe es errathen? assurément j'ai deviné la chose?
Geltung, *f. T. de mus.* valeur, *f.*
Gelübde, *n.* voeu, *m.*
Gelübdegeschenk, *n.* ex-voto, voeu, *m.*
Gelust, *m. p. u.* envie; convoitise, *f.*
Gelüsten, *v. n.* avoir ou prendre envie; es gelüstet ihn darnach, il a envie de cela, il le convoite; sich eine od. einer Sache — lassen, convoiter qc.; s'aviser de faire qc.
Gelzen, *v. a.* châtrer.
Gemach, *n.* chambre, *f.* appartement, *m.*; das heimliche —, commodités, *f. pl.* privé, *m.*
Gemach, *adj.* lent; commode. — *adv.* lentement; doucement, tout beau!

Gemächlich, *adj.* commode, aisé. — *adv.* commodément, aisément, à l'aise.
Gemächlichkeit, *f.* aise, commodité, *f.*
Gemächt, *n.* ouvrage, travail, oeuvre, fait, *m.* façon, *f.*; parties honteuses de l'homme, *f. pl.*
Gemahl, *m.* époux, mari, *m.*
Gemahlinn, *f.* épouse, *f.*
Gemahnen, *v. n. p. u.* faire souvenir. — *v. imp. fam.* es gemahnet mich, il me semble, je m'imagine.
Gemälde, *n.* tableau, *m.* peinture, *f.*; portrait, *m.* (aussi *fig.*)
Gemansche, *n. pop.* patrouillage, *m.*
Gemäß, *n.* mesure, *f.*
Gemäß, *adj.* conforme. — *adv.* conformément.
Gemäßheit, *f.* conformité, *f.*
Gemäßigte, *m.* *modéré, *m.*; das gemäßigte System, *modérantisme, *feuillantisme, *m.*
Gemäuer, *n.* murailles, *f. pl.* mur, *m.*; ein altes —, une vieille masure.
Gemein, *adj.* commun; public; ordinaire; fréquent; populaire, vulgaire, familier, trivial; simple; auf gemeine Kosten, à frais communs; das gemeine Beste, le bien public; das gemeine Wesen, état, *m.* république, chose publique, *f.*; der gemeine Mann, le vulgaire; ein gemeiner Bürger, Soldat, un simple bourgeois, un simple soldat; sich mit einem — machen, se familiariser avec q. — *adv.* vulgairement, trivialement, familièrement, populairement.
Gemeinde, Gemeine, *f.* commune, communauté; communion (de l'église luthérienne &c.); paroisse, *f.*
Gemeindegut, *n.* perprêtres, communes, *f. pl.* communaux, *m. pl.*
Gemeindehaus, *n.* commune, maison commune, *f.*
Gemeinderath, *m.* *municipalité, *f.*
Gemeindeathspräsident, *m.* *maire, *m.*; dessen Amt und Wohnung, *mairie, *f.*
Gemeingeist, *m.* *esprit public, *m.*
Gemeinheit, *f.* communauté, *f.*; *v.* aussi Gemeindegut.
Gemeiniglich, *adv.* communément, ordinairement.
Gemeinnützig, *adj.* d'une utilité publique; — machen, *populariser.
Gemeinnützigkeit, *f.* *popularité, *f.*
Gemeinochs, *m.* taureau banal, *m.*
Gemeinplatz, *m.* lieu commun, *m.*
Gemeinschaft, *f.* communauté, société, communication, *f.* commerce, *m.*; affinité; communion (des fidèles &c.); in —, en commun.
Gemeinschaftlich, *adj.* commun. — *adv.* en commun, en société.
Gemeinschenke, *f.* cabaret appartenant à toute une commune, *m.*
Gemeintag, *m.* diète, *f.*
Gemeintrift, Gemeinweide, *f.* communes, *f. pl.* communaux, *m. pl.*
Gemeinverständlich, *adj.* populaire. — *adv.* populairement.
Gemeinwald, *m.* **Gemeinholz,** *n.* ségrairie, *f.*
Gemenge, Gemisch, *n.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Gemengsel, *n.* mélange; ripopé, tripotage, *m.*
Gemesse, *n.* mesurage, *m.* *v.* Messen.
Gemessen, *part. et adj.* mesuré; *fig.* précis, limité.
Gemetzel, *n.* tuerie, *f.* massacre, *m.*
Gemme, *f.* gemme, *f.*
Gemodelt, *adj.* figuré, façonné, gaufré, ouvré.
Gemohet, *adj.* tabisé, moiré, ondé.
Gemsbock, *m.* chamois mâle, *m.*
Gemse, *f.* chamois, *m.*
Gemsenballen, *m.* **Gemsenkugel,** *f.* égagropile, *f.*
Gemsenjagd, *f.* chasse des chamois, *f.*
Gemsenjäger, -steiger, *m.* chasseur des chamois, *m.*
Gemsenleder, *n.* chamois, *m.*
Gemsenwurz, *f.* doronic, *m.*
Gemsziege, *f.* **Gemsthier,** *n.* chamois femelle, *m.*
Gemülle, *n.* décombres, *m. pl.* gravois, *m.*
Gemurmel, *n.* murmure, bourdonnement, *m.*

Gemurre, *n.* gronderie, *f.*; murmure, *m.*
Gemüse, *n.* légumes, *m. pl.*
Gemüßigt, *adj.* obligé; sich — sehen, se voir contraint, obligé.
Gemüth *n.* ame, *f.* esprit, coeur, *m.*; humeur, *f.*; er hat ein gutes —, il a le coeur bien fait, c'est une bonne ame; einem etwas zu Gemüthe führen, remettre qc. devant les yeux à q., lui donner à pen-
Gemüthlich, *adj. p. u.* disposé, d'humeur. [ser.
Gemüthsart, *f.* humeur, *f.* caractère, naturel, *m.*
Gemüthsbewegung, *f.* émotion, altération, *f.*
Gemüthserholung, *f.* récréation, *f.* délassement d'esprit, *m.*
Gemüthsfassung, *f.* assiette de l'ame; humeur, *f.*
Gemüthskrankheit, *f.* maladie de l'esprit, *f.*
Gemüthsneigung, *f.* inclination, *f.*
Gemüthsruhe, *f.* tranquillité, paix de l'esprit, *f.*
Gemüthsunruhe, *f.* inquiétude de l'esprit, *f.*
Gemüthsverfassung, *f.* Gemüthszustand, *m.* disposition, assiette de l'esprit, *f.*
Gen, *prép.* — Himmel, vers le ciel.
Genannt, *adj.* nommé; surnommé.
Genäschig, *v.* Näschig, Naschhaft.
Genau, *adj.* étroit, serré; *fig.* exact, ponctuel, précis; ménager; der genaueste Preis, le plus juste prix, le dernier prix; mit genauer Noth, à grand' peine, avec peine. — *adv.* étroitement; *fig.* exactement; au juste; avec épargne; sich sehr — behelfen, vivre à l'étroit; zu — handeln, marchander sou à sou; man muß es nicht so — nehmen, il n'y faut pas regarder de si près.
Genauigkeit, *f.* exactitude; ponctualité; épargne, *f.*
Genehm, *adj.* — halten, *v.* Genehmigen.
Genehmhaltung, Genehmigung, *f.* agrément, *m.* approbation, *f.* consentement; acceptation, *f.*; mit —, sous le bon plaisir.
Genehmigen, *v. a.* agréer, approuver, accepter, consentir.
Geneigt, *adj.* (zu etwas) enclin, porté; sujet, adonné; disposé (à ...); affectionné, favorable; einem — seyn, favoriser q., porter affection, vouloir du bien à q.
Geneigtheit, *f.* inclination; bienveillance, *f.*
General, *m.* général, *m.*; —inn, *f.* générale, *f.*
General ..., *dans la comp.* général; *p. e.* Generalaccise, *f.* accise générale, *f.*; Generalaccise-Einnehmer, *m.* receveur de l'accise générale, *m.*; Generalkarte &c., *f.* carte générale &c., *f.*
Generaladjutant, *m.* adjudant-général, *m.*
Generalbaß, *m.* basse-continue, *f.*
Generalfeldmarschall, *m.* généralissime, *m.*
Generalfeldzeugmeister, *m.* grand-maître de l'artillerie, *m.*
Generalgewaltiger, *m.* grand-prévôt de l'armée, *m.*
Generalität, *f.* généraux, *m. pl.* corps de généraux, *m.*
Generallieutenant, *m.* lieutenant-général, *m.*
Generalmajor, *m.* major-général, *m.*
Generalmarsch, *m.* générale, *f.*
Generalpachter, *m.* fermier-général, *m.*
Generalpardon, *m.* amnistie générale, *f.*
Generalstaaten, *pl.* états-généraux, *m. pl.*
Generalstab, *m.* état-major, *m.*
Generalswürde, *f.* généralat, *m.*
Genesen, *v. n. ir.* guérir, relever de maladie, se rétablir, se remettre; eines Kindes —, accoucher (d'un enfant).
Genesende, *m. f.* convalescent, *m.* —ente, *f.*
Genesung, *f.* guérison, convalescence, *f.*
Genf, *n.* Genève, *f.* (ville)
Genfer, *m.* —inn, *f.* Génévois, *m.* —oise, *f.*
Genick, *n.* nuque du cou, *f.* chignon, cou, *m.*; das — brechen, se rompre le cou.
Genickfang, *m.* coup de couteau au défaut de l'épaule, *m.*; dem Hirsche den — geben, accouer le cerf.
Genickfänger, *m.* couteau de chasse; épieu, *m.*
Genie, *n.* génie, *m.*

Genieß, *n.* *T. de fauc.* devoir de l'oiseau; *de cha.* fouaille, *f.*
Genießbar, *adj.* ce dont on peut jouir; mangeable.
Genießen, *v. n. ir.* etwas, jouir de ...; profiter, tirer du profit de ...; recevoir; goûter de ..., prendre (de la nourriture); er hat nichts genossen, il n'a ni bu ni mangé; *fig.* einem etwas für genossen hingehen lassen, laisser une chose impunie.
Geniestreich, *m.* tour ou trait de génie, *m.*
Geniste, *n.* fatras, *m.*; bûchettes, *f. pl.*
Geniste, *f.* genêt, *m.* (plante)
Genitiv, *m.* *T. de gram.* génitif, *m.*
Genius, *v.* Schutzengel, Schutzgeist.
Genörgel, *n. pop.* grognement, *m.*
Genoß, *m.* compagnon, collègue, *m.*
Genossenschaft, *f.* compagnie, société, *f.*
Genossinn, *f.* compagne, *f.*
Genovefa, *f.* Généviève, *f.* (nom de femme)
Genovefchen, *n.* Génévion, *f.* (diminutif de Genofeva)
Gent, *n.* Gant, Gand, *m.* (ville)
Genter, *m.* —inn, *f.* Gantois, *m.* —oise, *f.*
Genua, *n.* Gènes, *f.* (pays et ville)
Genueser, *m.* —inn, *f.* Génois, *m.* —oise, *f.*
Genug, *adv.* assez, suffisamment; Geld —, assez d'argent; wenig —, assez peu; gut —, assez bon; — seyn, suffire; das ist —, c'est assez, cela suffit; mir od. für mich ist es —, cela me suffit; — haben, avoir (sa) suffisance; einem — thun, satisfaire q.
Genüge, *f.* suffisance; satisfaction, *f.* contentement, *m.*; zur —, à suffisance, suffisamment; ich habe zur —, j'en ai assez, j'ai ma suffisance; einem, od. einer Sache — thun od leisten, satisfaire, contenter q., satisfaire à qc.
Genügen, *v. imp.* suffire; das genügt mir, cela me suffit; sich an (mit) etwas — lassen, se contenter de qc.
Genüglich, *adj. et adv. p. u.* assez, suffisamment; *v.* aussi Genügsam.
Genugsam, *adj.* suffisant. — *adv.* assez, suffisam-
Genügsam, *adj.* frugal, content. [ment.
Genugsamkeit, *f.* suffisance, *f.*
Genügsamkeit, *f.* frugalité, *f.* contentement, *m.*
Genugthuend, *adj.* *T. de théol.* satisfactoire.
Genugthuung, *f.* satisfaction, raison, *f.*; einem — geben, faire satisfaction à q.; — für (wegen) etwas fordern, demander raison de qc.; die — Christi, la mort satisfactoire de Jésus-Christ; die — für unsere Sünden, l'expiation de nos péchés.
Genuß, *m.* jouissance; action de prendre (de la nourriture), *f.*; der — des heil. Abendmahls, communion; manducation, *f.*
Geograph &c., *v.* Erdbeschreiber &c.
Geographisch, *adj.* géographique.
Geometer &c., *v.* Meßkünstler &c.
Geometrisch, *adj.* géométrique. — *adv.* géométriquement.
Georg, *m.* George, *m.* (nom d'homme)
Georgchen, *n.* Görgel, *m.* Georget, Georgette, *m.* (diminutif de Georg)
Gepäck, *n.* bagage, *m.*
Gepfeife, *n.* sifflement, *m.*
Gepickt, *adj.* *T. d'arch.* vermiculé.
Geplapper, Geplauder, *n.* babil, caquet, *m.* jaserie, *f.*
Geplärre, *n. fam.* crierie, criaillerie, *f.*
Geplatze, *n.* claquement, *m.*; crépitation, *f.*
Gepolter, *n.* tintamarre, fracas, *m.*
Gepräge, *n.* empreinte, frappe, *f.*; coin, *m.*; *fig.* marque, *f.* caractère, *m.*; vom kaiserlichen —, marqué au coin impérial.
Geprahle, *n. fam.* jactance, ostentation, *f.*
Gepränge, *n.* pompe, *f.* faste, *m.*
Geprassel, *n.* fracas; petillement, *m.* crépitation (du
Gequake, *n.* coassement, *m.* [feu), *f.*
Gequetscht, *part. et adj.* meurtri, froissé; cotí, (des fruits).
Gerade, *f.* *T. de dr.* biens paraphernaux, *m. pl.*
Gerade, *adj.* droit; direct; uni; *T. d'ar.* pair; *fig.* droit, sincère. — *adv.* droitement, droit, en droi-

ture; directement; justement, juste; tout; — machen, richten, redresser; *T. de geom.* rectifier; — herunter, à pie, perpendiculairement; — od. ungerade spielen, jouer à pair ou non; das ist — meine Absicht, c'est justement mon intention; — vor mir, tout devant moi; — als wollte er rc., tout comme s'il voulait &c.; — heraus, franchement, nettement; — zu, tout droit, droitement; directement; geraden (gerades) Fußes, *adv.* de plain pied; geraden (gerades) Weges, *adv.* en droiture; directement.

Gerademachung, *f.* redressement, *m.*; *T. de géom.* rectification, *f.*

Geradheit, *f.* Geradsinn, *m.* droiture, rectitude, *f.*

Geradlinig, *adj.* rectiligne.

Geradwinkelig, *v.* Rechtwinkelig.

Geraſe, *n.* rage, *f.* emportement, *m.*

Geraſſel, *n.* fracas; roulement (d'un chariot), *m.*

Geräth, *n.* Geräthſchaft, *f.* meubles, *m. pl.* hardes, *f. pl.* linge, bagage; trousseau, *m.*; ustensiles, *m. pl.* vaisselle, *f.*; outils, instruments, *m. pl.*

Gerathen, *v. n. ir.* réussir, prospérer, avoir un bon succès, venir à souhait; der Wein iſt heuer nicht —, les vignes ont manqué cette année; an einen —, trouver, rencontrer, joindre q.; an einander —, se rencontrer; en venir aux mains, aux prises, se prendre de paroles, s'attaquer; einander in die Haare —, se prendre aux cheveux; auf, über etwas —, tomber sur qc.; in, unter etwas —, tomber en qc., dans qc., donner dans qc.; in Armuth —, tomber en pauvreté; in Zorn —, entrer en colère; in Vergeſſenheit —, tomber en oubli; zu etwas —, acquérir qc.; tourner à qc.

Gerathewohl, *n.* auf ein —, aufs —, à tout hasard, à tout risque, à l'aventure, tout coup vaille; aufs — ſchießen, tirer à coup perdu.

Geräthkammer, *f.* décharge; lingère, *f.*

Geraufe, *n.* prise aux cheveux, *f.* chamaillis, *m.*

Geraum, Geräumig, Geräumlich, *adj.* spacieux; *fig.* eine geraume Zeit, long-temps. — *adv.* spacieusement, au large.

Geräumigkeit, *f.* espace, *m.*

Geräuſche, *n.* bruit, fracas, *m.*

Geräuſper, *n.* crachement, *m.*

Gerben rc., *v.* Gärben rc.

Gerecht, *adj.* juste. — *adv.* justement, avec justice.

Gerechte, *m.* juste, *m.*

Gerechtigkeit, *f.* justice, *f.*; privilége, *m.* immunité; servitude, *f.*; — widerfahren laſſen, einem, rendre justice à q., ſich, se faire justice.

Gerechtmachung, *f.* justification, *f.*

Gerechtſame, *f.* droit; privilége, *m.*

Gerede, *n.* bruit public, raisonnement, *m.*

Gereibe, *n.* friction continuelle, *f.*

Gereichen, *v. n.* zu etwas, tourner à qc., produire (du bien, du mal).

Gereiße, *n.* empressement, *m.* presse, *f.*; es iſt viel — darum, la presse y est.

Gereuen, *v. imp.* se repentir; es gereuet mich, je me repens; ſich die Mühe, die Zeit — laſſen, plaindre sa peine, son temps.

Gerfalk, *m.* gerfaut, *m.*

Gergel, *f. T. de ton.* jable, *m.*

Gergelkamm, *m. T. de ton.* jabloire, *f.*

Gergeln, *v. a. T. de ton.* jabler.

Gerhard, *m.* Gérard, *m.* (nom d'homme)

Gericht, *n.* mets, plat; service, *m.*; *fig. fam.* ein — Gerngeſehen, bon visage d'hôte, *m.*

Gericht, *n.* justice, *f.* jugement, *m.*; juridiction; cour de justice, *f.* siége, barreau, tribunal; supplice, *m.*; — über einen halten, juger q.; unter einem Gerichte ſtehen, ressortir à un tribunal.

Gerichtbarkeit, *f.* juridiction, justice, *f.* ressort, *m.*

Gerichtlich, *adj.* judiciaire. — *adv.* judiciairement, en justice.

Gerichtsactuarius, *m.* greffier de justice, *m.*

Gerichtsbeſtallung, *f.* établissement de juridiction, *m.*

Gerichtsbezirk, *m.* district, territoire, *m.* juridiction, *f.*

Gerichtsbote, *m.* messager de justice, *m.*

Gerichtsbrauch, *m.* coutume du barreau, routine, *f.* ou usage du palais, *m.*

Gerichtsbuch, *n.* registre, protocole, *m.*

Gerichtsdiener, Gerichtsfrohn, *m.* sergent, archer, *m.*

Gerichtsdirector, *m.* directeur de la justice, justicier, *m.*

Gerichtsdorf, *n.* village qui a la justice, *m.*

Gerichtsferien, *pl.* vacations, vacances, fériés, *f. pl.*

Gerichtsfolge, *f.* main-forte, *f.*

Gerichtsformel, *f.* formule du palais, *f.*

Gerichtsfrau, *f.* justicière, *f.*

Gerichtsgebühren, *f. pl.* droits de justice, *m. pl.* vacations, *f. pl.*

Gerichtshalter, *m.* juge, justicier, *m.*

Gerichtshandel, *m.* Gerichtsſache, *f.* procès, *m.* affaire de justice, *f.*

Gerichtsherr, *m.* Gerichtsherrſchaft, Gerichtsobrigkeit, *f.* seigneur justicier, *m.*

Gerichtsherrſchaftlich, *adj.* ce qui appartient au seigneur justicier, ressortissant à sa juridiction.

Gerichtshof, *m.* tribunal, *m.* cour de justice, *f.*

Gerichtskanzeley, *f.* chancellerie d'une cour de justice, *f.*

Gerichtskoſten, *pl.* frais de justice, dépens, *m. pl.*

Gerichtslehen, *n.* justice donnée en fief, *f.*

Gerichtsordnung, *f.* procédure, *f.*

Gerichtsperſon, *f.* homme de robe, *m.*

Gerichtsſaß, *v.* Gerichtsunterthan.

Gerichtsſchöppe, *v.* Schöppe.

Gerichtsſchreiber, *m.* greffier de justice, *m.*

Gerichtsſporteln, *pl.* épices, *f. pl.*

Gerichtsſprengel, *m.* finage, *m.*

Gerichtsſtand, *m.* obligation de comparaître devant un tribunal, *f.*; ressort, *m.*; instance, *f.*

Gerichtsſtatt, Gerichtsſtelle, *f.* justice, *f.*

Gerichtsſtätte, *f.* supplice, lieu de l'exécution, *m.*

Gerichtsſtein, *m.* borne d'une juridiction, *f.*

Gerichtsſtube, *f.* barreau, *m.* salle d'audience, *f.*

Gerichtsſtyl, *m.* style du palais, du barreau, *m.*

Gerichtstag, *m.* jour d'audience, jour plaidoyable, *m.*

Gerichtstermin, *m.* ajournement, *m.*

Gerichtsunterthan, *m.* ressortissant, *m.*

Gerichtsverwalter, Gerichtsvogt, *v.* Gerichtshalter.

Gerichtsvogtey, *f.* juridiction, *f.*

Gerichtszwang, *m.* ressort, *m.* juridiction; contrainte, *f.*

Gerichtszwängig, *adj.* contraignable; justiciable.

Gering, *adj. et adv.* petit, médiocre, mince, exigu; bas, léger; vil; de peu de valeur, de peu d'importance, peu de chose; um einen geringen Preis, à bas prix, à vil prix; eine — Sache, une minutie, bagatelle; das iſt mir viel zu —, cela est au-dessous de moi; — ſchätzen, faire peu de cas de ..., estimer peu. Geringer, *comp.* moindre, inférieur; geringer machen, werden, amoindrir, diminuer. Der, die, das geringſte, *sup.* le, la moindre; nicht im geringſten, point du tout, nullement.

Geringfügig, *adj. et adv.* futile, *insignifiant, de peu de conséquence ou d'importance.

Geringfügigkeit, *f.* futilité, *insignifiance, *f.*

Geringhaltig, *adj.* de bas aloi.

Geringhaltigkeit, *f.* bas aloi, *m.*

Geringheit, *f. p. u.* petitesse, vileté, *f.*

Geringſchätzig, *adj.* vil, bas, méprisable, dédaigneux. — *adv.* dédaigneusement.

Geringſchätzigkeit, *f.* vileté, petitesse, bassesse, exiguïté, *f.*

Geringſchätzung, *f.* dédain, *m.*

Gerinne, *n. T. de meun.* auge; (das wüſte —,) lancière; *de for.* buse; *de pap.* gorgère *f.*

Gerinnen, *v. n. ir.* se cailler, se coaguler, se tourner; se figer, se prendre; — machen, cailler, coaguler. — *n.* caillement, *m.* coagulation, *f.*

Gerippe, *n.* squelette, *m.* carcasse, *f.*

Gerippt, *adj.* cannelé.

Germanien, *n.* Germanie, *f. v.* Deutſchland.

Germanus, *m.* Germain, *m.* (nom d'homme)

Gern, *adv.* volontiers, de bon coeur, de bon gré; bien; à dessein; facilement; — haben, — sehen, — thun, aimer; — schreiben, trinken, schlafen &c., aimer à écrire, à boire, à dormir &c.; — ob. ungern, bon gré, mal gré.
Geröhrig, Geröhricht, *n.* cannaie, *f.* roseaux, *m. pl.*
Gerste, *f.* orge, *f. et m.*
Gerstenacker, *m.* **Gerstenfeld**, *n.* champ semé d'orge, *m.*
Gerstenbier, *n.* bière d'orge, *f.*
Gerstenbrod, *n.* pain d'orge, *m.*
Gerstenernte, *f.* moisson des orges, *f.*
Gerstengraupen, *f. pl.* orge mondé; feine —, orge perlé, *m.*
Gerstenkorn, *n.* grain d'orge; (am Auge) orgueilleux, *m.*
Gerstenmalz, *n.* drêche, *f.*
Gerstenmehl, *n.* farine d'orge, *f.*
Gerstensaft, *m.* tisane, *f.*
Gerstenschleim, *m.* crême d'orge ou de tisane, *f.*
Gerstenschrot, *n.* orge égrugée, *f.*
Gerstenstroh, *n.* paille d'orge, *f.*
Gerstentrank, *m.* tisane, *f.* orgeat, orge mondé ou perlé, *m.*
Gerstenwasser, *n.* eau d'orge, *f.*
Gerstenzucker, *m.* sucre d'orge, elfénic, sucre tors, *m.*
Gerte, *f.* verge, baguette, houssine; gaule, *f.*
Gertenkraut, *n.* férule, *f.*
Gertraud, *f.* Gertrude, *f.* (nom de femme)
Geruch, *m.* odorat, *m.*; odeur, senteur, *f.*; fumet; *T. de cha.* sentiment; nez; vent, *m.*
Geruchlos, *adj. et adv.* inodore, sans odeur.
Geruchsnerve, *m.* nerf olfactoire, *m.*
Gerücht, *n.* bruit; renom, *m.* renommée, *f.*
Geruhen, *v. n.* vouloir bien, daigner.
Geruhig, *v.* Ruhig.
Gerülle, Gerümpel, *n.* vieux meubles ou ustensiles, *m. pl.*
Gerüllkammer, *f.* décharge, *f.*
Gerumpel, *n.* bruit, tintamarre; cahotage, *m.*
Gerüst, *n.* échafaud, échafaudage, *m.*; ein — machen, échafauder.
Gerüttel, *n. fam.* remuement, ébranlement, *m.*
Gesäme, *n.* semences, semailles, graines, *f. pl.*
Gesammt, *adj. et adv.* tout, tous ensemble; commun, conjoint; simultané; *T. de féod.* die gesammte Hand, Gesammtbelehnung, investiture simultanée, *f.*
Gesammtlehen, *n.* fief commun, *m.*
Gesammtrath, *m.* conseil commun, *m.*
Gesammtregierung, *f.* gouvernement simultané, *m.*
Gesammtschaft, *f.* corps, *m.*
Gesandte, *m.* ambassadeur; envoyé; päpstlicher —, nonce; légat, *m.*
Gesandte, Gesandtinn, *f.* ambassadrice, *f.*
Gesandtschaft, *f.* ambassade; légation, nonciature, *f.*
Gesandtschaftsrath, *m.* conseiller de l'ambassade, *m.*
Gesandtschaftssecretär, *m.* secrétaire de l'ambassade, *m.*
Gesang, *m.* chant, *m.*; chanson, *f.* air; chant, ramage (des oiseaux), *m.*
Gesangbuch, *n.* livre de cantiques, *m.*
Gesangvogel, *m.* oiseau de chant, *m.*
Gesangweise, *f.* air, *m.* mélodie, *f.*
Gesäß, *n.* derrière; siége, *m.*
Gesäßbein, *n. T. d'an.* ischion, *m.*
Gesäßmuskeln, *pl. T. d'an.* muscles fessiers, *m. pl.*
Gesause, *m. pop.* débauche en vin, en bière &c., *f.*
Gesause, *n.* bourdonnement; sifflement, *m.*
Gesäusel, *n.* murmure, sifflement, *m*
Geschäft, *n.* affaire, *f.*; sich aus etwas ein — machen, faire son affaire de qc.
Geschäftig, *adj.* actif, agissant, empressé.
Geschäftigkeit, *f.* activité, *f.* empressement, *m.*
Geschäftlos, *adj.* désoccupé, oisif.
Geschäftlosigkeit, *f.* désoccupation, *f.*
Geschäftsmann, *m.* homme d'affaires, *m.*; Geschäftsmänner, *pl.* gens d'affaires, *m. et f. pl.*
Geschäftsträger, *m.* chargé d'affaires, *agent, *m.*
Geschäftsverrichter, *m.* *fonctionnaire, *m.*
Geschändet, *adj.* déshonoré, *éhonté.
Geschaukel, *n.* brandillement, *m.*
Gescheckt, *adj.* marqueté, tacheté; veiné; nuancé.
Geschehen, *v. n. ir.* se faire, arriver, se passer, avenir; es kann —, daß &c., il se peut que &c.; es ist mir Unrecht —, on m'a fait tort; es ist mir recht —, cela m'était bien dû; es ist darum —, c'en est fait; es ist um ihn —, c'est fait de lui; — lassen, laisser faire; consentir. — *adj.* fait; fini, achevé; *prov.* geschehene Dinge sind nicht zu ändern, à chose faite il n'y a point de remède.
Gescheide, *n. T. de cha.* fourreau, *m.* intestins, *m. pl.*
Gescheidt, *adj.* prudent, sensé, sage; er ist nicht —, il est fou. — *adv.* sensément, prudemment.
Gescheidtheit, *f.* prudence, *f.* bon sens, *m.*
Geschenk, *n.* présent, don, *m.*; einem ein — mit etwas machen, faire présent de qc. à q.; zum Geschenke, en présent.
Geschichte, *f.* histoire, *f.* fait, événement, *m.*
Geschichtmaler, *m.* peintre d'histoire, *m.*
Geschichtmäßig, *adj.* historique. — *adv.* historiquement.
Geschichtsbuch, *n.* histoire, *f.* livre d'histoire, *m.*
Geschichtschreiber, *m.* historien; — eines Fürsten, historiographe, *m.*
Geschichtskalender, *m.* almanach historique, *m.*
Geschichtskunde, *f.* histoire, *f.*
Geschichtskundige, *m.* historien, *m.*
Geschick, *n.* aptitude, adresse; convenance, proportion, *f.* rapport; destin, *m.*; ins — bringen, ajuster, proportionner; einer Sache ein — zu geben wissen, faire qc. d'une manière convenable.
Geschicklich, *v.* Geschickt et Schicklich.
Geschicklichkeit, *f.* adresse, dextérité, habileté, capacité, *f.*
Geschickt, *adj.* propre, adroit (à qc., zu etwas); habile, capable; disposé; prêt, préparé. — *adv.* adroitement, habilement.
Geschiebe, *n. T. de mi.* galet, *m.*
Geschieden, *adj.* séparé; démarié, *divorcé.
Geschieße, *n.* action de tirer, de tirailler, *f.*
Geschimpfe, *n.* action d'injurier, *f.*; injures, *f. pl.*
Geschirr, *n.* vase, vaisseau, *m.*; vaisselle; batterie de cuisine, *f.*; harnais (des chevaux); *T. de tiss.* équipage d'un métier, *m.*
Geschirrkammer, *f.* sellerie, *f.*
Geschirrmacher, *m.* bourrelier, *T. de tiss.* lamier, *m.*
Geschirrmeister, *v.* Schirrmeister.
†**Geschlacht**, *adj.* de bonne qualité, de bon acabit.
Geschlaak, *v.* Schlaak.
Geschlecht, *n.* genre; sexe, *m.*; race, lignée, génération; famille, *f.*; das männliche, weibliche —, le sexe masculin, féminin; *T. de gram.* le genre masculin, féminin; das schöne —, le beau sexe, le sexe, les femmes.
Geschlechtlos, *adj. T. de gram.* neutre.
Geschlechtsalter, *n.* génération, *f.*
Geschlechtsendung, *f. T. de gram.* génitif, *m.*
Geschlechtsfolge, *f.* génération, *f.*
Geschlechtskunde, *f.* généalogie, *f.*
Geschlechtskundige, *m.* généalogiste, *m.*
Geschlechtslinie, *f.* lignée, ligne de parenté, *f.*
Geschlechtsname, *m.* nom de famille, nom patronimique, *m.*
Geschlechtsregister, *n.* généalogie, *f.* arbre généalogique, *f.*
Geschlechtstafel, *f.* table généalogique, *f.*
Geschlechtstrieb, *m.* désir de se multiplier, *m.*
Geschlechtswappen, *n.* armes de famille, *f. pl.*
Geschlechtswort, *n. T. de gram.* article, *m.*
Geschlechtszeichen, *n.* parties naturelles, *f. pl.*
Geschlepp, *n. fam.* train, *m.* suite, *f.* attirail, *m.*; *T. de cha.* traînée, *f.*
Geschlinge, Geschlinke, *n.* fressure, *f.*
Geschluchze, *n.* sanglots redoublés, *m. pl.*
Geschlungen, *adj.* enlacé, entrelacé.
Geschmack, *m.* goût, (aussi *fig.*) *m*; saveur, *f.*; das ist

nicht nach meinem —, cela n'est pas de mon goût; — an etwas finden, avoir du goût pour qc., goûter qc.; der — ist verschieden, les goûts sont différents.
Geschmacklos, *adj.* insipide, fade.
Geschmacklosigkeit, *f.* insipidité, fadeur, *f.*
Geschmacksnerve, *m.* nerf gustatif, *m.*
Geschmackvoll, *adj.* de bon goût; plein de goût, ragoûtant.
Geschmalzen, *adj. fam.* assaisonné.
Geschmatze, *n. fam.* bruit des lèvres en baisant; bruit de la langue et des lèvres en mangeant.
Geschmause, *n. fam.* gogaille, ripaille, *f.*
Geschmeichel, *n. fam.* caresses, mignardises, *f. pl.*
Geschmeide, *n.* joyau, bijou, *m.*
Geschmeidehändler, *m.* bijoutier, *m.*
Geschmeidekästchen, *n.* écrin, *m.* *v.* Schmuckkästchen.
Geschmeidig, *adj.* souple, flexible, pliable, maniable; ductile; *fig.* traitable, docile. — *adv.* souplement; docilement.
Geschmeidigkeit, *f.* souplesse, flexibilité; ductilité, *f.*
Geschmeiß, *n.* chiure; *fig.* vermine, *f.* insectes, *m. pl.*; *pop.* canaille, racaille, *f.*
Geschmiere, *n.* action de graisser, *f.*; frottement; *fig.* barbouillage; griffonnage, *m.*
Geschnarche, *n.* ronflement, *m.*
Geschnatter, *n.* action de barboter; *fig. fam.* caqueterie, *f.* caquet, *m.*
Geschöpf, *n.* créature, *f.*
Geschoß, *n.* arme à feu, *f.*; trait, dard, *m.*
Geschoß, *n.* genouillée, *f.* (*v.* Schuß); *fig.* étage, *m.*
Geschoß, *m.* taille, *f.* *v.* Schoß.
Geschreibe, *n. fam.* action d'écrire; écriture, *f.*
Geschrey, *n.* cri, *m.*; criaillerie, criaillerie *f.*; bruit, *m.*; ein großes —, clameur, *f.*; *fam.* einen ins — bringen, décrier q.; sich ins — bringen, faire parler de soi; ins — kommen, tomber dans le décri.
Geschröt, *n.* bourses (d'un étalon &c.), *f. pl.*
Geschühe, *n. T. de faun.* filière; *fam.* chaussure, *f.* chaussage, *m.*
Geschütte, *n. T. de mi.* couches mêlées, *f. pl.*
Geschütz, *n.* artillerie, *f.* canon, *m.*; das schwere —, le gros canon, la grosse artillerie.
Geschützkunst, *f.* artillerie, *f.*
Geschwader, *n.* escadron, *m.*; escadre, *f.*
Geschwätz, *n.* verbiage, caquet, babil, jargon, *parlage, *m.* parlerie, causerie, *f.*
Geschwätzig, *adj.* babillard, verbeux.
Geschwätzigkeit, *f.* verbosité, loquacité, *f.*
Geschweigen, *v. a. p. u.* faire taire. — *v. n.* passer sous silence; dieses Umstandes zu —, sans parler de cette circonstance; geschweige denn, geschweige daß, bien moins, loin, bien loin de.
Geschwelge, *n.* crapule, *f.*
Geschwind, *adj.* vite; prompt. — *adv.* vite, vitement, avec vitesse, promptement.
Geschwindigkeit, *f.* vitesse; promptitude, célérité, prestesse, *f.*
Geschwindkutsche, *f. p. u.* diligence, *f.*
Geschwindschreibekunst, *f.* tachygraphie, tachéographie; — durch Abkürzungen, brachygraphie, *f.*
Geschwindschreiber, *m.* tachygraphe; brachygraphe, *m.*
Geschwindschuß, *m.* coup tiré au plus vite, *m.*
Geschwirre, *n.* bruit, *m.*
Geschwister, *n.* frères et soeurs, *pl.*
Geschwisterkind, *n.* cousin germain, *m.* cousine germaine, *f.*; ander —, (cousin &c.) issu de germain; er ist — mit meinem Vater, mit meiner Mutter, il a le germain sur moi.
Geschwollen, *part. et adj.* enflé, *v.* Schwellen.
Geschworne, *m.* juré, *m.*
Geschwulst, *f.* enflure; tumeur; *T. de méd.* tuméfaction; die — vertreiben, verlieren, désenfler.
Geschwür, *n.* abcès, ulcère, apostème, *m.*
Gesechst, *adj. T. d'ast.* der gesechste Schein, aspect sextil, *m.*
Gesegnen, *v.* Segnen.
Gesell, *m.* compagnon, garçon, *m.*
Gesellen, *v. a.* joindre, associer; sich zu einem —, se joindre à q.; s'associer avec q.
Gesellenjahre, *pl.* Gesellenstand, *m.* compagnonnage, [*m.*
Gesellig, *adj.* sociable,
Geselligkeit, *f.* humeur sociable, sociabilité, *f.*
Gesellinn, *f.* compagne, *f.*
Gesellschaft, *f.* société; compagnie; assemblée, *f.*; eine geschlossene —, coterie, *f.*; eine — zu einer Lustbarkeit, zu einem Spaziergange, partie, *f.*; wollen Sie von der — seyn? voulez-vous être de la partie?
Gesellschafter, *m.* compagnon, associé, *m.*
Gesellschafterinn, *f.* compagne, *f.*
Gesellschaftlich, *adj.* sociable; social; die gesellschaftliche Vereinigung, association, *f.* — *adv.* en socié-[té.
Gesellschaftlichkeit, *v.* Geselligkeit.
Gesellschaftsdame, *f.* dame de compagnie, *f.*
Gesellschaftsglied, *n.* membre d'une société; *sociétaire, *m.*
Gesellschaftsrechnung, *f.* règle de compagnie, *f.*
Gesellschaftsstück, *n.* pendant, *m.*
Gesellschaftsvertrag, *m.* contrat social, *m.*
Gesellschaftswidrig, *adj.* *antisocial.
Gesenk, *n. T. de vig.* provin; *de mi.* défoncement, puits souterrain, *m.*; *de pêch.* poids, *m. pl.*; *de ser.* estampe, *f.*
Gesetz, *n.* loi, *f.*; †(Strophe) couplet, *m.*
Gesetzbuch, *n.* code, *m.*
Gesetzgebend, *adj.* législatif.
Gesetzgeber, *m.* —inn, *f.* législateur, *m.* —trice, *f.*
Gesetzgebung, *f.* législation, *législature, *f.*
Gesetzlich, *adj.* légal. — *adv.* légalement.
Gesetzlichkeit, *f.* légalité, *f.*
Gesetzlos, *adj.* anarchique.
Gesetzlosigkeit, *f.* anarchie, *f.*
Gesetzmäßig, *adj.* légitime; légal. — *adv.* légitimement; légalement.
Gesetzprediger, *m. fig.* qui prêche une morale sévère, *m.*
Gesetzpredigt, *f.* sermon sévère, *m.*; forte remontrance, *f.*
Gesetzt, *adj.* mis, posé, placé; réglé, fixé, arrêté; *fig.* posé, composé, grave; ein gesetzter Mann, homme posé, homme rassis; ein gesetztes Wesen, air composé, *m.* — *adv.* posé, supposé, posons le cas que &c.
Gesetztafel, *f.* table de la loi, *f.*; die 12 Gesetztafeln der Römer, les lois des douze tables.
Gesetzwidrig, *adj.* illégal. — *adv.* contre la loi.
Geseufze, *n.* soupirs, gémissements, *m. pl.*
Gesichert, *adj.* sûr, à couvert, à l'abri.
Gesicht, *n.* vue, *f.*; yeux, *m. pl.*; visage, *m.* face, figure, *f.*; air, *m.* mine; vision; mire, *f.*; ein kurzes — haben, avoir la vue courte; aus dem Gesichte verlieren, perdre de vue; etwas im Gesichte haben, avoir à vue qc; zu Gesichte bekommen, apercevoir; einem ins — sehen, envisager q.; einem ein — machen, faire la mine, la grimace à q.; ins — sagen, dire en face.
Gesichtsbildung, *f.* physionomie, *f.* air, *m.*
Gesichtsfarbe, *f.* teint, *m.*
Gesichtskreis, *m.* horizon, *m.*; *fig.* sphère, *f.*
Gesichtskunde, *f.* physionomie, *f.*
Gesichtskundige, *m.* physionomiste, *m.*
Gesichtslänge, *f.* longueur de visage; *T. de pein.* face, *m.*
Gesichtslinie, *f.* ligne visuelle, *f.*; linéament, *m.*; *T. de fort.* face d'un bastion, *f.*
Gesichtsnerve, *v.* Sehnerve.
Gesichtspunkt, *m.* point de vue; *T. d'opt.* point vi-[suel, *m.*
Gesichtsverzerrung, *f.* grimace, *f.*
Gesichtszug, *m.* linéament, trait du visage, *m.*
Gesiebent, *adj.* septénaire.
Gesims, *n.* moulure, *f.*; chambranle; entablement, *m.*; der Kranz am —, corniche, *f.*
Gesimsflamme, *f.* fenton, *m.*
Gesinde, *n.* domestiques, *m. pl.* gens, *m. et f. pl.* commun, *m.*

Gesindebier, *n.* bière du commun, petite bière, *f.*
Gesindebrod, *n.* pain de commun, *m.*
Gesindel, *n.* canaille, racaille, *f.*
Gesindelohn, *m.* paye des domestiques, *f.* gages, *m. pl.*
Gesindestube, *f.* salle du commun, *f.*
Gesindewein, *m.* piquette, *f.*
Gesinnet, *adj.* intentionné ; wie ist er —? quelle est son intention? so bin ich —, voilà mon humeur, mon naturel.
Gesinnung, *f.* intention, *f.* ; sentiment, *m.* ; disposition, *f.*
Gesittet, *adj.* morigéné, civilisé ; — machen, civiliser.
Gesöff, *n. pop.* boisson, *f.* breuvage, *m.*
Gesonnen, *adv.* intentionné, résolu.
Gesottene, *n.* bouilli, *m.*
Gespann, *n.* attelage, *m.*
Gespannschaft, *f.* compagnie de charretiers qui voyagent ensemble, *f.* ; (von Ungarn und Polen) palatinat, *m.*
Gespenst, *n.* spectre, esprit, fantôme, revenant, *m.*
Gesperre, *n.* embarras, encombrement, *m.* ; *T. d'arch.* charpente d'un toit ; enrayure ; *fig. fam.* résistance, *f.*
Gespeye, *n. pop.* crachotement ; vomissement, *m.*
Gespiele, *n.* Gespielinn, *f.* camarade, *m. et f.* compagnon, *m.* compagne, *f.*
Gespieне, *n.* dégobillis, *m.*
Gespinnst, *n.* filure, *f.* filage, *m.*
Gespött, Gespöttel, *n.* moquerie, dérision, *f.*
Gespräch, *n.* entretien, *m.* conversation, *f.* discours, dialogue, *m.*
Gesprächig, *adj.* disert ; affable ; babillard.
Gesprächigkeit, *f.* affabilité, *f.*
Gesprächweise, *adv.* en forme de dialogue ; par manière d'entretien.
Gesprenge, *n.* arrosement, *m.* ; action de faire sauter ; *T. de mi.* descenderie ; *d'arch.* charpente, *f.*
Gesprenkelt, *adj.* tacheté, marqueté, moucheté, jaspé.
Gestade, *n.* rivage, bord, *m.* rive ; côte, plage, *f.*
Gestalt, *f.* figure, forme ; façon, mine, *f.* air, *m.* taille ; *fig.* face, situation, *f.* état, *m.* ; *T. de théol.* espèce, *f.* ; eine andere, neue — gewinnen, changer de face, prendre une nouvelle face.
Gestaltet, *adj.* formé, fait ; *fam.* gestalten Sachen nach, selon l'exigence des cas ; bey so gestalten Sachen, les choses étant ainsi.
Gestammel, *n.* bredouillement, *m.*
Geständig, *adj.* einer Sache — seyn, avouer qc.
Geständniß, *n.* aveu, *m.* confession, *f.*
Gestänge, *n.* *T. de mi.* pieux et ais, *m. pl.* ; *de cha.* ramure, *f.* bois (d'un cerf), *m.*
Gestank, *m.* puanteur, mauvaise odeur ; infection, *f.*
Gestatten, *v. a.* permettre, consentir, accorder, concéder.
Gestattung, *f.* permission, *f.* consentement, *m.* concession, *f.*
Gestäude, *n.* broussailles, *f. pl.* buissons, arbrisseaux, *m. pl.*
Gesteck, *v.* Besteck.
Gestehen, *v. a. ir.* avouer, confesser ; convenir de qc. — *v. n. ir.* se prendre, se figer ; se coaguler, se cailler.
Gestein, *n. T. de mi.* roche, gangue, *f.*
Gestell, *n.* tréteau ; piédestal ; pied, *m.* ; tablettes, *f. pl.* ; monture (d'une scie), *f.* ; train (de presse, de carrosse), *m.*
Gestellmacher, *v.* Stellmacher.
Gesteppe, *n.* arrière-point, ouvrage piqué, *m.*
Gestern, *adv.* hier.
Gestichel, *n. v.* Stichelen.
Gestiefelt, *adj.* botté, en bottes.
Gestielet, *adj.* emmanché ; *T. de bl.* tigé.
Gestifte, *n.* fondation, *f. v.* Stiftung.
Gestimmt, *part. v.* Stimmen.
Gestirn, *n.* astre, *m.* étoile ; constellation, *f.*
Gestirnstand, *m.* *T. d'astr.* constellation, *f.*
Gestirnet, *adj.* étoilé.
Gestöber, *n.* poussière, *f.*
Gestolper, *n.* bronchade, *f.*
Gestotter, *n.* balbutiement, bégaiement, *m.*
Gestrampel, *n.* action de piétiner, *f.*
Gesträubt, *adj.* hérissé, dressé.
Gesträuch, *n.* broussailles, *f. pl.* arbrisseaux, buissons, *m. pl.*
Gestreift, *adj.* rayé.
Gestrenge, *adj.* sévère, *v.* Strenge.
Gestrichen voll, *adj.* raclé, tout plein jusqu'au bord.
Gestrick, *n.* tricotage, tricot, ouvrage tricoté ; réseau, *m.*
Gestrig, *adj.* d'hier.
Geströhde, *n.* feurre, *m.* petits brins de paille, *m. pl.*
Gestruppe, Gestrüppe, *v.* Gestäude, Gesträuch.
Gestübe, *n.* poussier, *m.* ; *T. de for.* brasque, *f.*
Gestümper, *n. fam.* bousillage, *m.*
Gestüte, *n. v.* Stutterey.
Gesuch, *n.* demande, prière, requête, *f.*
Gesumme, Gesumse, *n.* bourdonnement, *m.*
Gesund, *adj.* sain ; salubre ; *fig.* sain ; — seyn, être en bonne santé, se porter bien ; — machen, guérir ; — werden, se rétablir, être guéri. — *adv.* sainement ; — aussehen, avoir l'air de santé.
Gesundbad, *n.* eaux minérales, *f. pl.*
Gesundbrunnen, *m.* eaux, eaux minérales, *f. pl.* ; source d'eau minérale, *f.*
Gesundheit, *f.* santé ; salubrité, *f.*
Gesundheitslehre, *f.* hygiène, *f.*
Gesundheitspaß, *m.* billet de santé, *m.*
Gesundheitsregel, *f.* diététique, *f.*
Gesundmachung, *f.* Gesundwerden, *n.* guérison, *f.*
Getadel, *n. fam.* blâme, *m.* censure, *f.*
Getäfel, *n. v.* Täfelwerk.
Getändel, *n.* badinage, *m.* badinerie ; lanternerie, *f.*
Getanze, *n.* action de danser, *f.*
Getheilt, *adj.* partagé, divisé ; *T. de bl.* mi-parti. — *adv.* divisément.
Getigert, *adj.* tigré.
Getöne, *n.* son, résonnement, retentissement, *m.*
Getöse, *n.* bruit, tapage, vacarme, fracas, tintamarre, *m.*
Getrampel, *n. fam.* trépignement, *m.*
Geträndel, *n. fam.* lanternerie, *f.*
Getränk, *n.* boisson ; starkes —, liqueur, *f.*
sich **Getrauen**, *v. réfl.* se faire fort de ; oser ; sich nicht getrauen, ne pas oser ; craindre, appréhender.
Getreide, *n.* blé, *m.* blés, grains, *m. pl.*
Getreideart, *f.* espèce de blé, *f.*
Getreideboden, *m.* grenier, *m.*
Getreidefeld, *n.* champ aux blés, *m.*
Getreidehandel, *m.* commerce des blés, *m.*
Getreidehändler, *m.* marchand de blé, *m.*
Getreidemarkt, *m.* marché aux grains, au blé, *m.*
Getreidemaß, *n.* mesure de grains, *f.*
Getreidepreiszettel, *m.* *mercuriale, *f.*
Getreu, *adj.* fidèle ; loyal. — *adv.* fidèlement ; loyalement. — *subs. T. de chanc.* unsere lieben Getreuen, à nos amis et féaux.
Getreulich, *adv.* fidèlement, loyalement.
Getriebe, *n. T. de méc.* pignon, *m.* ; lanterne, *f.* ; *d'horl.* pignon de renvoi ; tympan ; *de mi.* côté du midi d'une minière, *m.* ; *d'arch.* charpente, *f.*
Geträdel, *n. fam.* barguignage, *m.* ; lanternerie, *f.*
Getrost, *adj.* courageux, rassuré, sûr. — *adv.* courageusement, avec assurance.
sich **Getrösten**, *v. réfl.* einer Sache, espérer qc., s'attendre à qc.
Getümmel, *n.* tumulte, vacarme, tapage, *m.*
Getüpfelt, *adj.* pointillé ; moucheté.
Getüpfte, Getüpfelte, *n.* pointillage, *m.* ; mouchetture, *f.*
Geübt, *adj.* exercé, versé, expert.
Gevatter, Gevattersmann, *m.* compère, *m.* ; Gevatterinn, Gevattersfrau, *f.* commère, *f.* ; zu Gevattern bitten, prier pour compère, pour commère, prier d'être parrain ou marraine de son enfant ; Gevatter stehen, tenir un enfant sur les fonts de baptême ; *fig. fam.* être engagé.
Gevatterbrief, *m.* prière par écrit de tenir un enfant, *f.*
Gevatterschaft, *f.* compérage, *m.*

Gevatterschmaus, *m.* repas de baptême, *m.*
Gevatterstück, *n.* pièce de gâteau qu'on envoie aux compères et aux commères avant le baptême, *f.*
Geviert, *adj.* quadripartit, écartelé; die gevierte Zahl, le nombre quaternaire; *T. d'ast.* der gevierte Schein, aspect carré, aspect quadrat, *m.*
Gevierte, *n.* carré, *m.*; vier Zoll ins —, quatre pouces d'équarrissage.
Gevögel, *n. v.* Geflügel.
Gevollmächtigen, *v.* Bevollmächtigen.
Gewächs, *n.* végétal; cru; jet, *m.*; excroissance, *f.*
Gewächserde, *f.* terre végétale, *f.* terreau, *m.*
Gewachsen, *part. et adj.* cru; natif; wohl od. übel —, bien ou mal bâti ou fait; *fig.* einer Sache — seyn, suffire à qc.
Gewächshaus, *n.* serre, *f.*
Gewächskunde, Gewächsreich, *v.* Pflanzenkunde, Pflanzenreich.
Gewäff, *n. T. de cha.* défenses, broches d'un sanglier, *f. pl.*
Gewahr, *adv.* — werden, (einen od. etwas) apercevoir; s'apercevoir de ....; découvrir, démêler, remarquer.
Gewähr, Gewährleistung, Gewährschaft, *f.* sûreté, caution, garantie, *f.*; (die) Gewähr leisten, donner caution, se rendre caution, garantir.
Gewährbrief, *m.* garantie, assurance, *f.*
Gewähren, *v. a.* garantir; accorder; promettre.
Gewährsmann, *m.* garant, répondant *m.* caution, *f.*
Gewahrsam, *m.* Gewahrsame, *f.* garde, *f.* lieu de sûreté, *m.*
Gewährung, *f.* accomplissement, exaucement, *m.*
Gewalt, *f.* force, violence, contrainte, *f.*; pouvoir, *m.* puissance, autorité, *f.*; mit —, par force, de force; avec violence; mit aller Macht und —, à toute force; — anthun, einem, violenter q.. einem Mädchen, prendre une fille de force, violer une fille, sich, se faire violence, se forcer: das steht nicht in meiner —, ce n'est pas en mon pouvoir; einem — ertheilen, autoriser q.
Gewaltbrief, *m.* cédule, *f.* mandement exécutoire, *m.*
Gewaltgeber, *m.* constituant, *m.*
Gewalthaber, *v.* Bevollmächtigte.
Gewaltig, *adj.* puissant; violent; *fig.* grand, considérable. — *adv.* puissamment; violemment; *fig.* grandement, considérablement. — *subs.* der Gewaltige, le puissant; prévôt.
Gewältigen, *v. a. T. de mi.* vider; eine Zeche wieder —, ouvrir de nouveau une mine.
Gewaltsam, *adj.* violent. — *adv.* violemment, forcément.
Gewaltsamkeit, *f.* violence, *f.*
Gewaltthat, *f.* violence, *f.* acte de violence, *m.*
Gewaltthätig, *adj.* violent; *T. de pr.* tortionnaire. — *adv.* violemment.
Gewaltthätigkeit, *f.* violence, voie de fait, *f.*
Gewand, n. drap; vêtement, habillement, *m.*; *T. de pein.* draperie, *f.*
Gewandhaus, *n.* magasin de draperie, *m.*
Gewandschneider, *v.* Tuchhändler.
Gewandsweise, *v.* Quaatsweise.
Gewandt, *part. et adj.* tourné &c., (*v.* Wenden); *fig.* agile, expéditif, souple, leste.
Gewandtheit, *f.* agilité, souplesse, *f.*
Gewarten, Gewärtigen, *v. n.* s'attendre à; espérer, attendre.
Gewärtig, *adj.* einer Sache — seyn, s'attendre à qc.
Gewäsch, *n.* babil, caquet, verbiage, *parlage, *m. v.* Geschwätz.
Gewässer, *n.* eaux, *f. pl.*
Gewebe, n. action de tisser, *f.*; tissu, *m.* tissure; *fig.* contexture, *f.*; tissu, *m.*
Gewehr, *n.* arme, *f.* armes, *f. pl.*; ins —! aux armes! im (unter dem) Gewehre stehen, être sous les armes.
Gewehrfabrik, *f.* fabrique des armes, *f.*
Gewehrhändler, *m.* armurier, *m.*
Gewehrmagazin, *n.* magasin d'armes, *m.*
Gewehrmantel, *m.* manteau d'armes, *m.*
Gewehrprobe, *f.* épreuve des fusils, *f.*
Gewehrpyramide, *f.* faisceau d'armes, *m.*
Gewehrrücken, *m.* -stütze, *f.* chevalet, *m.*
Geweih, *n.* bois, *m.* tête, ramure *f.*
Gewende, *n. T. d'ag.* acre, *f.*; *de cha.* portées, *f. pl.*
Gewerbe, *n.* charnière; jointure; vertèbre; affaire, commission, *f.* message; métier; profession, *f.* négoce, trafic, commerce, *m.*; was ist sein (was treibt er für ein) —? quel est son métier? quelle est sa profession? Handel und — liegt, le négoce, le commerce languit; *fig.* ein — mit etwas treiben, faire trafic, négoce de qc.
Gewerbsam, *adj.* industrieux.
Gewerbsamkeit, *f.* industrie *f.*
Gewerbsteuer, *f.* *taille industrielle, *f.*
Gewerf, *n. v.* Gewäff.
Gewerk, *n.* corps de métier, *m.*; Gewerke, *pl. v.* Werksverständige.
Gewerken, *m. pl. T. de mi.* exploitants et consorts d'une mine, *m. pl.*
Gewicht, *n.* poids; *fig.* poids, importance, *f.*; nach dem Gewichte verkaufen, vendre au poids.
Gewichtkunst, *v.* Gleichgewichtslehre.
Gewichtmacher, *m.* balancier, *m.*
Gewichtstange, *f.* des Seiltänzer, contrepoids, *m.*
Gewichtstein, *m.* poids; — an einer Thür, valet de porte, *m.*
Gewichtuhr, *f.* pendule, *f.*
Gewimmel, *n.* mouvement continuel de plusieurs, *m.*; foule, *f.*
Gewimmer, *n.* lamentation, *f.*
Gewinde, *n.* pas de la vis, *m.*; charnière, *f.*; — am Steuerruder, vertenelles, *f. pl.*
Gewinn, *m.* gain, profit, lucre; intérêt, *m.*; — bringen, être profitable, lucratif.
Gewinnbringend, *adj.* profitable, lucratif.
Gewinnen, *v. a. et n. ir.* gagner, profiter, tirer du profit; *fig.* einen —, gagner q.; einen lieb —, prendre q. en affection; Geschmack an etwas —, prendre goût à qc.; die Bäume — Augen, les arbres poussent des boutons; das Getreide gewinnet Ähren, le blé jette des épis, monte en épis.
Gewinner, *m.* gagnant, *m.*
Gewinnkarte, *f.* carte qui gagne, *f.*
Gewinnsucht, *f.* avidité du gain, *f.* intérêt, *m.*
Gewinnsüchtig, *adj.* avide du gain, intéressé.
Gewinsel, *n.* gémissement, *m.* lamentation, *f.*
Gewirk, *n.* tissu *m.* tissure; gaufre, *f.*
Gewirre, *n.* entortillement, brouillement; *fig.* embarras, labyrinthe, *m.*; — in einem Schlosse, gardes d'une serrure, *f. pl.*
Gewissen, *n.* conscience, *f.*; ein reines — haben, avoir la conscience nette, l'ame nette; mit gutem —, en sûreté de conscience; auf mein —, en conscience; sich ein — aus einer Sache machen, faire conscience de qc.
Gewissenhaft, *adj.* consciencieux, scrupuleux, religieux. — *adv.* consciencieusement, &c.
Gewissenhaftigkeit, *f.* délicatesse de conscience, probité scrupuleuse, *f.*
Gewissenlos, *adj. et adv.* sans conscience; — *apres chez, *mentir à sa conscience.
Gewissenlosigkeit, *f.* manque de conscience, *m.*
Gewissensangst, *f.* déchirement de conscience, *m.*
Gewissensbiß, *m.* remords, *m.*
Gewissensfall, *m.* Gewissensfrage, *f.* cas de conscience, point de religion, *m.*
Gewissensfreyheit, *f.* liberté de conscience, *f.*
Gewissenslehrer, *m.* casuiste, *m.*
Gewissensrath, *m.* directeur de conscience, père spirituel, *m.*
Gewissensruhe, *f.* paix de conscience, *f.*
Gewissenssache, *f.* cas de conscience, *m.*
Gewissensschlaf, *m.* sommeil de la conscience, *m.*
Gewissensskrupel, *m.* scrupule, *m.*
Gewissenszwang, *m.* gêne de conscience, *f.*

Gewiß, *adj.* certain, sûr, assuré ; ich bin meiner Sache —, je suis sûr de mon fait ; so viel ist —, tant y a : eine gewisse Hand haben, avoir la main sûre ; kein gewisses Brod haben, n'avoir pas de pain assuré. — *adv.* certainement, sûrement, assurément, certes ; ganz —, à coup sûr ; Sie wollen — verreisen, on dit que vous voulez partir. — *subs.* das Gewisse, le certain ; um ein Gewisses eins werden, convenir d'un certain prix ; kein Gewisses haben, avoir une rente, une pension réglée.
Gewißheit, *f.* certitude, assurance, *f.*
Gewißlich, *adv.* certainement &c. *v.* Gewiß, *adv.*
Gewitter, *n.* orage, *m.* tempête, *f.*
Gewitterableiter, Gewitterstange, *v.* Blitzableiter.
Gewitterfliege, *f.* mouche de tempête, *f.*
Gewitterluft, *f.* atmosphère chargée de matière électrique, *f.*
Gewitternacht, *f.* nuit orageuse, *f.*
Gewitterregen, *m.* pluie d'orage, *f.*
Gewittervogel, *m.* oiseau de tempête, *m.*
Gewitterwolke, *f.* nuée orageuse, *f.*
Gewitziget, *adj.* déniaisé, sage.
Gewogen, *adj. et adv.* favorable, affectionné ; einem — seyn, avoir de l'affection pour q.
Gewogenheit, *f.* bienveillance, affection, faveur, *f.* bonnes grâces, *f. pl.*
Gewohnen, ou Gewohnt werden, *v. n.* s'accoutumer, s'habituer à ; gewohnt seyn, avoir accoutumé de ..., être accoutumé, fait à ... .
Gewöhnen, *v. a.* einen an ou zu etwas, accoutumer, habituer q. à qc. ; sich an ou zu etwas —, s'accoutumer, s'habituer à qc. ; ein Kind —, sevrer un enfant.
Gewohnheit, *f.* coutume, habitude, *f.* ; ordinaire, *m.* aus —, par coutume ; habituellement ; zur — werden, passer (tourner) en coutume ; die — haben, (pflegen) avoir accoutumé.
Gewohnheitssünde, *f.* péché habituel, *m.*
Gewöhnlich, *adj.* ordinaire, commun ; usuel, usité ; der gewöhnliche Tisch, das gewöhnliche Essen, ordinaire, *m.* ; wie —, à l'ordinaire. — *adv.* ordinairement, à l'ordinaire, d'ordinaire, pour l'ordinaire, communément, usuellement.
Gewöhnliche, *n.* ordinaire, *m.*
Gewöhnung, *f.* action d'accoutumer &c. *f. v.* Gewöhnen.
Gewölbbogen, *m.* arc ; arceau ; cintre, *m.*
Gewölbe, *n.* voûte ; boutique, *f.* magasin ; ein unterirdisches —, souterrain, *m.*
Gewölbebock, *m. T. d'arch.* cintre, *m.*
Gewölbewinkel, *m. T. d'arch.* rein d'une voûte, *m.*
Gewölbkrone, *f.* couronnement de voûte, *m.*
Gewölbstein, *m.* voussoir, vousseau, *m.*
Gewölbt, *adj.* voûté, en voûte, arqué.
Gewölk, *n.* nuage, *m.*
Gewölkt, *adj.* couvert de nuages, de nues.
Gewühl, *n.* fouille ; *fig.* cohue, *f.* tumulte, *m.*
Gewürfelt, *adj.* fait à carreaux.
Gewürm, *n.* Gewürme, *pl.* vermine, *f.* vers, *m. pl.*
Gewürz, *n.* épice, *f.* épices, épiceries, *f. pl.* aromate, *m.*
Gewürzartig, Gewürzhaft, *adj.* aromatique.
Gewürzbrühe, *f.* sauce épicée, *f.*
Gewürzgurke, *f.* cornichon, *m.*
Gewürzhandel, *m.* commerce d'épiceries, *m.*
Gewürzhändler, Gewürzkrämer, *m.* —inn, *f.* épicier, *m.* —ière, *f.*
Gewürzkram, Gewürzladen, *m.* boutique d'épicier, *f.*
Gewürzlade, -schachtel, -büchse, *f.* boîte aux épices ; cuisine, *f.*
Gewürznägelein, *n.* girofle, clou de girofle, *m.*
Gewürzwaaren, *f. pl.* épiceries, *f. pl.*
Geyen, *v. a. T. de mar.* die Segel, carguer les voiles.
Geyer, *m.* vautour, *m.* ; *fig. fam.* der — ! daß dich der — ! diantre !
Geyerfalk, *m.* gerfaut, *m.*
Geytau, *n. T. de mar.* cargue, *f.*
Gezähnt, Gezähnelt, *adj.* denté, dentelé ; *T. de bl.* denché.

Gezänk, *n.* querelle, dispute ; noise, criaillerie, *f.*
Gezauder, *n.* lenteur, *f. fam.* barguignage, *m.*
Gezehnt, *adj.* dénaire.
Gezelt, *v.* Zelt.
Gezerre, *n.* tiraillement, *m.*
Gezeug, *n. T. de mi.* outils, *m. pl.*
Geziemen, *v. n. et imp.* convenir, être convenable, bienséant, décent, honnête, juste ; es geziemt ihm nicht, il ne lui convient pas ; es geziemt sich nicht, il ne convient pas, il n'est pas honnête &c. ; wie es sich geziemt, comme il faut.
Geziemend, *adj.* convenable, décent. — *adv.* convenablement.
Geziere, *n.* afféteries, *f. pl.*
Geziert, *adj.* orné ; *fig.* affecté.
Gezimmer, *n.* charpente, *f. v.* Zimmerwerk.
Gezische, *n.* sifflement, *m.*
Gezischel, *n.* chuchoterie, *f.*
Gezücht, *n.* engeance, *f.*
Gezweige, *n.* branchage, *m.* ; *T. de cha.* ramure, *f.*
Gezweyt, *adj.* binaire.
Gezwitscher, *n.* gazouillement, *m.*
Gezwungen, *adj.* forcé, contraint, obligé ; *fig.* gêné ; affecté.
Gicht, *f.* goutte ; †paralysie ; *T. de for.* terrasse d'un fourneau, *f.*
Gichtader, *f.* veine ischiatique, *f.*
Gichtartig, Gichtisch, *adj.* arthritique, goutteux.
Gichtbeere, *f.* groseille noire, *f.*
Gichtbeerstrauch, Gichtbaum, *m.* groseillier noir, *m.*
†Gichtbrüchig, *adj.* der Gichtbrüchige, paralytique, *adj. et m.*
Gichtfieber, *n.* fièvre arthritique, *f.*
Gichtfluß, *m.* fluxion arthritique, *f.*
Gichthaus, *n. T. de for.* guide-hors, *m.* ; charge, *f.*
Gichtkörner, *n. pl.* grains de pivoine, *m. pl.*
Gichtmittel, *n.* remède contre la goutte ou arthritique, *m.*
Gichtpflaster, *n.* diapalme, *m.*
Gichtrose, *f.* pivoine, *f.*
Giebe, *f. T. d'ép.* tourniquet, *m.*
Giebel, *m.* pignon ; fronton ; meunier, (poisson), *m.*
Giebeldach, *n.* comble à pignon ; fronton, *m.*
Giebelfeld, *n.* tympan du fronton, *m.*
Giebelfenster, Giebelloch, *n.* lucarne faîtière, *f.*
Giebelförmig, *adj. T. de bl.* pignoné.
Giebelmauer, *f.* mur de pignon, *m.*
Giebelschoß, *m.* faîtage, *m.*
Giebelseite, *f.* côté du pignon, *m.*
Giebelspieß, *m.* sous-faîte, *m.*
Giebelspitze, *f.* poinçon, *m.*
Giebsen, *v. n. fam.* respirer avec peine.
Gienmuschel, *f.* chame, came, *f.*
†Gier, *v.* Begierde.
Gieren, *v. n. p. u.* désirer avec avidité.
Gierenziegel, *m. T. de couv.* approche ; *de tuil.* tuile gironnée, *f.*
Gierig, *adj.* avide ; glouton, goulu ; convoiteux. — *adv.* avidement.
Gierigkeit, *f.* avidité ; gloutonnerie, *f.*
Gießbach, *m.* torrent, *m.*
Gießbad, *n.* douche, *f.*
Gießbecken, Gießfaß, *n.* aiguière, *f.*
Gießblech, *n. T. de for.* plaque à recuit ; *de fond. de car.* tôle, *f.*
Gießbogen, *m. T. de mon.* pot à recevoir le métal fondu, *m.*
Gießen, *v. a. ir.* verser ; répandre, jeter ; arroser ; fondre (des canons, des cloches &c.) ; mouler (des chandelles &c.), jeter en moule ; couler (des glaces). — *n.* action de verser &c. ; fonte, *f.* — *v. imp. fam.* es gießt, il pleut à verse.
Gießer, *m.* fondeur, *m.*
Gießerde, *f.* potée, *f.*
Gießerey, *f.* fonderie, *f.*
Gießerz, *n.* bronze de fonte, *m.*
Gießflasche, *f. T. de fond.* serres, *f. pl.*
Gießform, *f.* moule, *m.*
Gießkanne, *f.* aiguière, *f.* ; arrosoir, *m.*

Gießkessel, f. Kessel &c., m. cuiller, chaudière &c. à fondre, f.
Gießloch, n. godet, m.
Gießofen, m. fourneau de fonderie, m.
Gießrinne, f. dalle, rigole, f. évier, m.
Gießschaufel, f. écope, f.
Gießwerk, n. ouvrage de fonte, m.
Gießzapfen, m. T. de fond. de car. jet, m.
†Gift, f. v. Gabe, Mitgift.
Gift, n. poison; (von den Thieren) venin; (bösartiger Eiter) virus; fig. poison; fam. m. u. f. venin, m. colère, f.
Giftabtreibend, adj. alexipharmaque, alexitère.
Giftarzeney, f. Giftmittel, n. contre-poison, antidota, alexipharmaque, alexitère, m.
Giftbaum, m. toxicodendron; mancenillier, m.
Giftbecher, m. coupe empoisonnée, f.
Giftbissen, m. gobbe, f.
Giftbläschen, n. der Bienen, bouteille de fiel, f.
Giftbohne, f. abrus, m. liane à réglisse, f.
Gifterz, n. mine pyrite d'arsenic, f.
Giftessig, m. vinaigre contre le poison, m.
Giftheil, n. antora, f.
Gifthütte, f. bâtiment pour la sublimation de l'arsenic, m.
Giftig, adj. venimeux, vénéneux; fig. envenimé, médisant; en colère.
Giftmehl, n. arsenic blanc, m.
Giftmischer, m. —inn, f. empoisonneur, m. —euse, f.
Giftmischerey, f. empoisonnement; vénéfice, m.
Giftpflaster, n. Giftpille, f. Giftpulver &c. n. emplâtre contre le poison, m. pilule, poudre &c. contre le poison, f.
Giftroche, m. raie venimeuse, f.
Giftstein, m. pyrite blanche, f.; bézoard, m.
Gifttrank, m. potion empoisonnée, f.
Giftwurzel, f. dompte-venin, asclépias, m.
Gilbig &c. v. Gelb &c.
Gilde, f. corps de métier, m. communauté, f.
Gilet, n. gilet, m.
Gimf, Gimpf, v. Rundschnur.
Gimpel, m. pivoine, bouvreuil; fig. niais, gille, m.
Gingang, m. guingans, m. (étoffe)
Ginst, Ginster, m. genêt, m. v. Genista.
Gipfel, m. cime, f. sommet, (aussi fig.), m.
Gipfelbruch, m. gélivure, f.
Gipfeldürr, adj. couronné.
Gips, v. Gyps.
Giriren, v. a. T. de ban. endosser.
Girobank, f. T. de ban. banque à virement, f.
Girren, v. n. roucouler; poét. gémir, — n. gémissement, m.
Gis, n. T. de mus. sol-dièse, m.
Gischt &c. v. Gäscht &c.
Gitter, n. treillis, m. grille, f.
Gitterbett, n. châlit treillissé, m.
Gitterfenster, n. fenêtre treillissée; jalousie, f.
Gitterförmig, Gitterlicht, adj. treillissée, en réseau; à claire-voie.
Gitterkäfer, m. scarabée treillissé, m.
Gittern, v. a. treillisser; griller.
Gitterschnecke, f. buccin à réseaux, m.
Gitterschrank, m. armoire treillissée, f.
Gitterstange, f. barreau d'un treillis, m.
Gitterthür, f. porte à jour, f.
Gitterwerk, n. treillage, m.
Glacis, n. T. de fort. glacis, m.
Glanz, m. lustre, éclat; brillant, luisant, poli, m. brunissure; splendeur; (Bleyglanz) galène, f.; fig. éclat, m. splendeur, f.; einen — geben, lustrer (une étoffe &c.); polir (du marbre &c.); brunir (de l'acier &c.); éclaircir (le cuir); fig. *brillanter; den — benehmen, dépolir; den — verlieren, perdre le lustre, l'éclat, se ternir.
Glanzauge, n. demi-paon, papillon bourdon, m.
Glanzbürste, f. brosse à lustrer, f.
Glanzcorduan, m. cordouan luisant, m.
Glänzen, v. n. luire, reluire, briller, resplendir, éclater; rayonner; fig. briller. — v. a. T. lustrer.
Glänzend, adj. luisant; brillant, éclatant; poli. — adv. *brillamment.
Glanzerz, n. galène de plomb minéralisée, f.
Glanzfarbe, f. couleur brillante, f.
Glanzgeber, m. lustreur, m.
Glanzgras, n. phalaris, m.
Glanzkäfer, m. cicindèle, lampyre brillante, f.
Glanzkohle, f. charbon fossile dur, m.
Glanzleinwand, f. treillis, m.
Glanzruß, m. cristal de suie, m.
Glanzschetter, m. bougran, m.
Glanztaffet, m. taffetas glacé, m.
Glas, n. verre, m.; glace, vitre (d'un carrosse &c.), f.; zu — machen, vitrifier; zu — werden, se vitrifier.
Glasachat, m. agate d'Islande, f.
Glasamiant, m. amiante non-mûr, m.
Glasapfel, m. pomme cassante, f.
Glasarbeit, f. verrerie, f.: vitrage, m.
Glasartig, adj. vitreux; vitrifiable.
Glasasche, f. v. Glasschmalz.
Glasauge, n. oeil vairon; cheval vairon, m.
Glasäugig, adj. vairon.
Glasbirn, f. virgouleuse, virgoulée, f.
Glasblasen, n. souffiage, m.
Glasbläser, m. félatier, m.
Glasbürste, f. brosse à verre, f. goupillon, m.
Glasdeckel, m. couvercle de verre, m.
Glasdiamant, m. vériele, f. atras, m.
Glaser, m. vitrier, m.
Glaserarbeit, f. vitrage, m.
Glaserhandwerk, n. métier de vitrier, m. vitrerie, f.
Gläsern, adj. de verre.
Glaserz, n. mine d'argent vitreuse, f.
Glasfenster, n. vitre; glace (d'un carrosse), f.
Glasfluß, m. fluer; fondant, m.
Glasförmig, adj. en forme de verre.
Glasgeschirr, n. vase de verre, m. v. Glaswerk.
Glasglocke, f. cloche, f.
Glasgrün, adj. de couleur de verre.
Glashammer, m. T. de vit. bésaiguë, f.
Glashandel, m. trafic en verrerie, m. vitrerie, f.
Glashändler, m. verrier, marchand verrier, m.
Glashaus, v. Gewächshaus.
Glashäutchen, n. tunique hyaloïde de l'oeil, f.
Glashonig, m. miel transparent, m.
Glashütte, f. verrerie, f.
Glasicht, adj. vitreux.
Glasiren, v. Glasuren.
Glaskirsche, f. griotte, f.
Glaskitt, m. colle à verre, f.
Glaskopf, m. T. de mi. pierre hématite, f.
Glaskoralle, f. grain de verre, m.; kleine Glaskorallen, rassade, f. contrebrodé, m.
Glaskorb, m. verrier, m.
Glaskram, m. verrerie; boutique de verrerie, f.
Glaskrämer, m. verrier, m.
Glaskraut, n. pariétaire, helxine, perce-muraille, f.
Glaslaterne, f. lanterne à vitre, f.
Glaslinse, f. lentille, f. verre lenticulaire, m.
Glasmacher, Glasmann, m. verrier, m.
Glasmaler, m. peintre sur verre, apprêteur; émailleur, m.
Glasmalerey, f. peinture d'apprêt, f.; art de l'émailleur, m.
Glasmasse, Glasmaterie, f. fritta, f.
Glasmehl, n. poudre de verre, f.
Glasmeer, n. mer crystalline, f.
Glasofen, m. four de verrerie, m.
Glaspaste, f. verre coloré, m.
Glaspech, n. poix sèche, f.
Glasperle, f. fausse perle, perle de Venise; kleine Glasperlen, rassade, f. contrebrodé, m.
Glasrahmen, m. châssis de verre, m.
Glasscheibe, f. vitre, f. carreau; runde —, rond de verre, m.; mit Glasscheiben versehen, vitrer.
Glasschleifen, n. action, f. et art du polir le verre, les glaces, m.

Glasschleifer, *m.* polisseur de glaces, *m.*
Glasschmalz, **Glasschmelz**, *m.* soude, *f.*
Glasschmelzer, *m.* fondeur de verre, *m.*
Glasschneider, *m.* tailleur de verre, *m.*
Glasschrank, *m.* armoire pour les verres ; armoire vitrée, *f.*
Glasspath, *m.* spath fusible ou vitreux, pétunsé, *m.*
Glasspiel, *n.* verrillon, *m.*
Glasstein, *m.* pierre à verre, *f.*; verre fossile, *m.*
Glastafel, *f.* table de verre ; tringlette, *f.* plat de verre, *m.*
Glasthüre, *f.* porte vitrée, *f.*
Glasziegel, *m.* creuset, pot, *m.*
Glastropfen, *m.* larme de verre, larme batavique, *f.*
Glasur, *f.* vernis, *m.*; couverte, *f.* émail ; *T. de pein. et de conf.* glacis, *m.*
Glasuren, *v. a.* plomber, vernisser ; glacer.
Glasurwasser, *n.* *T.* potée, *f.*
Glaswaare, *f.* *v.* Glaswerk.
Glaswand, *f.* vitrage, *m.*
Glaswerk, *n.* verrerie ; kleines —, verroterie, *f.*
Glätscher, *v.* Gletscher.
Glatt, *adj. et adv.* lisse, uni, poli ; (geglättet) lissé ; (schlüpfrig) glissant ; (ungemodelt) plain ; — machen, lisser, unir, polir ; — hobeln, recaler ; — wegschneiden, couper ras ; — anliegen, être juste, bien joignant ; *fig.* glatte Worte, paroles doucereuses, douceurs, *f. pl.*; eine glatte Zunge, une langue bien déliée, affilée ; ein glattes Mädchen, une jolie fille.
Glattbärtig, **Glattmäulig**, *adj.* qui a le menton ras.
Glättbein, *n.* brunissoir.
Glätte, *f.* poliment, poli, *m.* lissure ; litharge, glette, *f.*
Glatteis, *n.* verglas, *m.*
Glatteisen, *v. imp.* es glatteiset, il fait (il tomba) du verglas.
Glätteisen, *n.* *T.* fer à brunir ; fer à passer, *m.*
Glätten, *v. a.* lisser ; polir ; *T. de rel.* &c. brunir. — *n.* action de lisser, *f.*; poliment ; *T.* brunissage, *m.*
Glätter, *m.* —inn, *f.* lisseur, *m.* —euse, *f.*; polisseur ; brunisseur ; lissoir, (instrument), *m.*
Glattfeile, *f.* lime douce, *f.*
Glatthobel, *m.* varlope, *f.*
Glättholz, *n.* lissoir ; brunissoir, *m.*
Glättkammer, *f.* chambre du lissoir, *f.*
Glättkeule, *f.* **Glättkolben**, *m.* **Glättmaschine**, *f.* lissoir, *m.*
Glattroche, *m.* raie lisse, *f.* coliart, *m.*
Glättschiene, *f.* *T. de cord.* lissoir, *m.*
Glattschleifer, *m.* polisseur, adoucisseur, *m.*
Glättstahl, *m.* polissoir, lissoir, *m.*
Glättstein, *m.* lissoir, *m.* calandrine, *f.*
Glättzahn, *m.* dent de loup, *f.*
Glatze, *f.* tête chauve, *f.*
Glatzig, *adj.* chauve.
Glatzkopf, *m.* tête chauve, *f.* pelé, *m.*
Glaube, *m.* foi ; croyance, *f.*; den christlichen Glauben annehmen, se faire chrétien ; dazu gehört ein starker —, cela est difficile à croire ; auf Glauben, à crédit ; ohne Treue und Glauben, sans foi ; weder Treue noch Glauben halten, être de mauvaise foi.
Glauben, *v. a. et n.* croire (qc., eine Sache ; q., einem ; à qc., an eine Sache) ; einen Gott —, croire un Dieu ; an Gott, an Christum, an den heil. Geist —, croire en Dieu, en Jésus-Christ, au Saint-Esprit ; man wird es ihm nicht —, il n'en sera pas cru.
Glaubensartikel, *m.* article de foi, *m.*
Glaubensbekenntniß, *n.* crédo, symbole de la foi, *m.*; die Ablegung desselben, confession, profession de foi, *f.*
Glaubensgenoß, *m.* qui est de la même religion, *m.*
Glaubensgrund, *m.* fondement, *m.* ou base de la foi, *f.*
Glaubenslehre, *f.* dogme de la foi, *m.*
Glaubenspunkt, *m.* point de foi, *m.*
Glaubensregel, *f.* règle de foi, *f.*
Glaubenssache, *f.* matière de foi, *f.* point de religion, *m.*
Glaubenszwang, *m.* gêne de foi, *f.*

Glaubhaft, **Glaubwürdig**, *adj.* croyable ; digne de foi, authentique.
Glaubhaftigkeit, **Glaubwürdigkeit**, *f.* authenticité ; *T. de théol.* crédibilité, *f.*
Gläubig, *adj.* fidèle.
Gläubige, *m. et f.* croyant, *m.* —ante, *f.* fidèle, *m.*
Gläubiger, *m.* —inn, *f.* créancier, *m.* —ière, *f.*
Glaublich, *adj.* croyable, vraisemblable, probable.
Glaublichkeit, *f.* probabilité, *f.*
Glauch, *adj.* *T. de mi.* verdâtre, de couleur de mer ; ein glaucher Gang, une mine qui n'a point de métal.
Glauchherd, *m.* *T. de mi.* lavoir uni et formé de planches, *m.*; *d'ois.* petite aire, *f.*
Gleich, *adj.* droit, égal, uni ; plat, plain, ras ; pareil, égal, semblable ; équipollent ; même ; dem Wasser —, à fleur d'eau ; der Erde —, à fleur de terre, rez terre ; von gleichem Alter, d'un même âge, d'un âge égal ; zu gleicher Zeit, en même temps ; dans le même temps ; einem andern in allen Stücken —, de pair ; *T. de théol.* coégal ; der gleiche Werth, von gleichem Werthe, équivalent, équipollent, *m. et adj.*; seines Gleichen, son semblable, son égal, son pareil ; ohne Gleichen, sans pareil ; sich über seines Gleichen erheben, se mettre hors de (du) pair ; Gleiches mit Gleichem vergelten, rendre la pareille ; *prov.* — und — gesellt sich gern, qui se ressemble, s'assemble, chacun cherche son semblable. — *adv.* uniment ; également ; — achten, halten, schätzen, tenir pour égal, estimer autant l'un que l'autre ; sich immer — bleiben, être d'un caractère (esprit) égal ; — gelten, valoir autant, équivaloir, équipoller, être de la même valeur ; es gilt ihm —, il lui est égal ; — hämmern, klopfen, schlagen, schneiden *ꝛc.*, planer, unir, égaler ; einem — kommen, égaler q. ; — lauten, être à l'unisson, avoir le même son, accorder ; être de même teneur, être conforme à l'original ; — machen, égaler, rendre uni, égal ; planer ; égaliser ; *niveler ; alles — und eben machen, mettre tout à l'uni ; dem Erdboden — machen, abattre rez pied, rez terre ; wieder — machen, redresser ; rendre la pareille ; — richten, setzen, stellen *ꝛc.*, dresser, mettre droit ; — sehen, ressembler (à ...) ; — seyn, être égal (à ...), égaler ; einander — seyn, se ressembler ; sich einem — stellen, s'égaler à q. ; es einem — thun, égaler q. ; — weit, à égale distance ; — weit von einander entfernt oder abstehend, équidistant ; — werden, devenir égal, semblable ; s'aplanir.
Gleich, **so gleich**, *adv.* d'abord ; incontinent, aussitôt, tout de suite, tout-à-l'heure ; er wird — kommen, il va venir ; — nach dem Empfange, tout (incontinent) après la réception ; da haben Sie es, weil Sie — da sind, le voilà, puisque vous êtes tout porté ici.
Gleich, *conj.* (ob gleich) quoique, bien que, encore que ; — als, de même que, tout comme, ainsi que ; — als ob, — als wenn, comme si ; wenn —, quand même, quand ; sollte er auch — darüber böse werden, dût-il s'en fâcher.
Gleichartig, *adj.* homogène ; similaire.
Gleichartigkeit, *f.* homogénéité, *f.*
Gleichbedeutend, **Gleichdeutig**, *adj.* synonyme.
Gleichbein, *v.* Gelenkbein.
Gleiche, *f.* égalité ; jointure, (*v.* Gelenk), *f.*
Gleichen, *v. a.* égaler, unir, aplanir ; égaliser.
Gleichen, *v. n. ir.* (einem Dinge) ressembler à ... ; einem an etwas —, égaler q. en qc.
Gleicher, *m.* *T. d'ast. et de géog.* équateur ; *de for.* aplatisseur, *m.*
Gleichergestalt, **Gleicherweise**, **Gleichermaßen**, *adv.* également.
Gleichewig, *adj.* coëternel.
Gleichfalls, *adv.* pareillement, de même.
Gleichfarbig, *adj.* de la même couleur.
Gleichfausten, *v. a.* *T. de chap.* estamper.
Gleichförmig, *adj.* conforme ; uniforme, égal ; sem-

blable. — *adv.* conformément, uniformément, également.
Gleichförmigkeit, *f.* conformité, uniformité, *f.*; rapport, *m.* convenance, ressemblance; égalité, *f.*
Gleichgefühl, *n.* sympathie, *f.*
Gleichgeltend, *adj.* équivalent, équipollent.
Gleichgesinnt, *adj.* uni de sentiments.
Gleichgewicht, *n.* équilibre, *m.*; *T. de mar.* estive; *de pein.* pondération, *f.*; *fig.* équilibre, *m.*; das — halten, balancer, contre-balancer.
Gleichgewichtslehre, *f.* statique, *f.*
Gleichgültig, *adj.* équivalent, équipollent; indifférent, égal; indolent. — *adv.* indifféremment.
Gleichgültigkeit, *f.* équivalence, équipollence; indifférence; indolence, *f.*
Gleichheit, *f.* égalité, conformité, parité, convenance, *f.* rapport, *m.*; ressemblance, *f.*
Gleichklang, *v.* Einklang.
Gleichkommend, *adj.* équipollé (à).
Gleichlaufend, Gleichläufig, *adj.* parallèle.
Gleichläufigkeit, *f.* parallélisme, *m.*
Gleichlaut, *m.* unisson, *m.*; consonnance, *f.*; ein unvollkommener —, assonnance; — eines Wortes, homonymie, *f.*
Gleichlautend, *adj.* consonnant, accordant; égal.
Gleichmacher, *m.* *égaliste, *niveleur, *m.*
Gleichmachung, *f.* aplanissement, *m.*; égalisation, *f.*; *nivellement, *m.*; *T. de pr.* soute, *f.* également, *m.*
Gleichmaß, *n.* proportion, symétrie, *f.*
Gleichmäßig, *adj.* de la même mesure; pareil.
Gleichmesser, *m.* *T. d'ast.* équateur, *m.*
Gleichmuth, *m.* assiette d'esprit, égalité d'humeur; indifférence, *f.*
Gleichmüthig, *adj.* d'une humeur égale; indifférent.
Gleichnamig, *adj.* *T. de géom.* homologue; correspondant; *de gram.* homonyme.
Gleichniß, *n.* parabole; comparaison, *f.*
Gleichnißweise, *adv.* en parabole, paraboliquement; par comparaison.
Gleichsam, *adv.* comme, comme si, à peu près, pour ainsi dire.
Gleichschenkelig, *adj.* *T. de géom.* isocèle.
Gleichseitig, *adj.* *T. de geom.* équilatéral, équilatère; *fig.* réciproque.
Gleichsinn, *m.* *p. u.* unanimité; indifférence, *f.*
Gleichstimmig, *adj.* accordant. — *adv.* à l'unisson; d'accord.
Gleichstimmung, *f.* accord, unisson, *m.*
Gleichung, *f.* aplanissement, *m.*; ressemblance; *T. d'alg.* équation, *f.*
Gleichviel, *adv.* tout autant, tout un, la même chose; indifférent.
Gleichwie, *adv.* comme, de même que, ainsi que.
Gleichwinkelig, *adj.* équiangle.
Gleichwohl, *adv.* pourtant, cependant, néanmoins, toutefois.
Gleichzeitig, *adj.* isochrone, synchrone, simultané; contemporain. — *adv.* *simultanément.
Gleichzeitigkeit, *f.* synchronisme, *m.*; contemporanéité, *simultanéité, *f.*
Gleichzu, *adv.* tout droit; *fig.* sans façons.
Gleis, *v.* Geleise.
†Gleißen, *v. n.* luire, reluire, briller.
Gleißner, *m.* dissimulé, homme double; hypocrite, *m.*
Gleißnerey, *f.* dissimulation, feintise; hypocrisie, *f.*
Gleißnerinn, *f.* dissimulée, hypocrite, *f.*
Gleißnerisch, *adj.* dissimulé, hypocrite. — *adv.* en hypocrite.
Gleitbahn, *f.* glissoire, *f.*
Gleiten, *v. n. ir.* glisser. — *n.* glissade, *f.*
Gletscher, *m. pl.* glaciers, *m. pl.*
Glied, *n.* membre; article, *m.* jointure, (*v.* Gelenk), *f.*; *T. mil.* rang, *m.*; file, *f.*; *fig.* membre; terme (d'un syllogisme); chaînon (d'une chaîne); noeud (d'une canne &c.); degré de parenté, *m.*; die Glieder der Finger u. Zehen, *T. d'an.* phalanges, *f. pl.*; eines Gliedes lang, long d'un pouce, d'un demi-doigt.
Gliederbau, *m.* structure des membres, *f.*
Gliedergeschwulst, *f.* boursouflement, *m.*
Gliederhaken, *m.* *T. de cor.* crochet articulé, *m.*
Gliederkette, *f.* chaîne à chaînons, *f.*
Gliederkrankheit, *f.* maladie articulaire, goutte, *f.*
Gliederlahm, *adj.* perclus, paralytique.
Gliederlähmung, *f.* paralysie, paraplégie, *f.*
Gliedermann, *m.* mannequin, *m.*
Gliederpuppe, *f.* marionnette, poupée qui se plie, *f.*
Gliederreißen, *v.* Gicht.
Gliedersalbe, *f.* onguent nervin, *m.*
Gliederschmerz, *m.* douleur dans les membres, *f.*
Gliederweh, *n.* *v.* Gliederkrankheit, Gliederschmerz.
Gliederweise, Gliedweise, *adv.* par articles, par jointures; par chaînons; par noeuds; *T. mil.* par [rangs.
Gliedkraut, *n.* sidéritis, crapaudine, *f.*
Gliedmaß, *n.* membre, *m.*
Gliedschwamm, *m.* fongus, *m.*
Gliedwasser, *n.* synovie, *f.*
Glimmen, *v. n.* brûler sans flammes; unter der Asche —, couver sous les cendres.
Glimmer, *m.* mica, *m.*
Glimmererde, *f.* terre micacée, *f.*
Glimmerig, *adj.* micacé.
Glimmern, *v. n.* reluire, briller.
Glimpf, *m.* douceur, modération, condescendance, *f.*
Glimpflich, *adj.* doux, modéré. — *adv.* avec douceur, avec bonté.
Glitschen, *v. n. pop.* glisser, *v.* Gleiten.
Glöckchen, *n.* clochette; sonnette, sonnaille, *f.*
Glocke, *f.* cloche; *T. d'arch.* campane; *fig. fam.* horloge; heure, *f.*
Glöckeln, *v. n. p. u.* sonnailler.
Glockenbalken, *m.* hune, *f.*
Glockenbirn, *f.* cuisse-madame, *f.*
Glockenblume, *f.* campanule, gantelée, *f.*
Glockenförmig, *adj. et adv.* campaniforme, en forme de cloche.
Glockengehäuse, *f.* cage de cloche, *f.*
Glockengeläute, *n.* sonnerie, *f.*
Glockengießer, *m.* fondeur de cloches, *m.*
Glockengut, *n.* Glockenspeise, *f.* bronze, airain, *m.*
Glockenklang, *m.* son des cloches, *m.*
Glockenklöppel, Glockenschwengel, *m.* battant, *m.*
Glockenläuter, -steller, -zieher, *m.* sonneur, *m.*
Glockenmaß, *n.* diapason, *m.*
Glockenpfeffer, *m.* poivron, *m.*
Glockenrand, -saum, *m.* pince d'une cloche, *f.*
Glockenring, *m.* bélière, *f.*
Glockenschlag, *m.* son de la cloche, *m.*; heure sonnante, *f.*
Glockenseil, *n.* corde d'une cloche, *f.*
Glockenspiel, *n.* carrillon, *m.*; das — spielen od. spielen lassen, carrillonner.
Glockenspieler, Glockenist, *m.* carrillonneur, *m.*
Glockenstuhl, *m.* beffroi, mouton, *m.*
Glockenthaler, *m.* écu à la cloche, *m.*
Glockenthurm, *m.* clocher, *m.*; campanille, *f.*
Glockenzapfen, *m.* tourillon, *m.*
Glockenzierath, *m.* *T. d'arch.* campane, *f.*
Glockenzug, *m.* coup de cloche, *m.*
Glöckner, *m.* sonneur; marguillier, *m.*
Glorie, *f.* gloire; *T. de pein.* auréole, *f.* nimbe, *m.*
Glorreich, Glorwürdig, *adj.* glorieux. — *adv.* glorieusement.
Glossarium, *n.* glossaire, *m.*
Glosse, *f.* glose, *f.*; Glossen machen, gloser.
Glossenmacher, *m.* glossateur; *fig.* gloseur, *m.*
Glotzauge, *n. pop.* oeil de boeuf, *m.*
Glotzen, *v. a. pop.* écarquiller les yeux, ouvrir de grands yeux.
Glück, *n.* fortune, chance, *f.*; bonheur, *m.*; das — will ihm wohl, la fortune lui rit; zum Glücke, par bonheur; zu meinem (großen) Glücke, heureusement pour moi; einem zu etwas — wünschen, féliciter q. de (sur) qc.; einem zu den Feyertagen, zum neuen Jahre u. — wünschen, souhaiter à q. les bonnes fêtes,

la bonne année &c.; — auf den Weg! adieu! bon voyage; *prov.* je ärger der Schalk, je größer das —, à fou fortune.
Glucken, Glucksen, *v. n.* glousser. — *n.* gloussement, *m.*
Glücken, *v. n.* réussir, succéder; alles glückt ihm, tout lui réussit.
Gluckhenne, Glucke, *f.* poule qui glousse; couveuse; *T. d'ast.* poussinière, *f.*
Glücklich, *adj.* heureux; fortuné. — *adv.* heureusement.
Glücksball, *m. fig.* jouet de la fortune, *m.*
Glücksbude, *f.* bureau de loterie, *m.*
Glückselig, *adj.* heureux, bienheureux.
Glückseligkeit, *f.* félicité, *f.*
Glücksfall, *m.* hasard, *m.* chance, *f.* coup de hasard, *m.*
Glücksgöttinn, *f.* Fortune, *f.*
Glücksgut, *n.* bien de la fortune, *m.*
Glückskind, *n.* homme fortuné, homme à bonne fortune; er ist ein —, il est fils aîné de la fortune.
Glücksrad, *n.* roue de la fortune, *f.*; tourniquet; oracle, *m.*
Glücksritter, *m.* aventurier, chevalier d'industrie, *m.*
Glücksspiel, *n.* jeu de hasard, *m.*; loterie, *f.*
Glücksstand, *m.* état heureux, *m.* fortune, *f.*
Glücksstern, *m.* étoile favorable, astre bénin, *m.*
Glücksstoß, *m.* coup de raccroc, *m.*
Glückstopf, *m.* blanque; loterie, *f.*; in den — greifen, tirer à la blanque.
Glücksumstände, *f. pl.* fortune, *f.*
Glückswurf, *m.* chance, *f.*
Glückszirkel, *m.* tourniquet, *m.*
Glückwunsch, *m.* félicitation, congratulation, *f.* compliment, *m.*
Glückwünschungsschreiben, *n.* lettre de félicitation, *f.*
Glühe, *f.* chaude; *T. de chim.* ignition, *f.*
Glühen, *v. a.* (Glühend machen) faire rougir dans le feu; donner la chaude (au fer). — *v. n.* être rouge, rougir; *fig.* ihre Wangen —, elle a les joues brûlantes; die Augen glüheten ihm, il avait les yeux tout en feu.
Glühend, *adj.* rouge, ardent; *fig.* brûlant; glühender Wein, vin brûlé, *m.*
Glühfarbe, *f.* rougeur, *f.*
Glühfeuer, *n.* braise, *f.*
Glühofen, *m.* four à faire rougir les métaux, *m.*
Glühung, *f.* chaude, *f.* *v.* Glühe.
Glühwachs, *n.* *T. de dor.* mélange de cire, vert de gris, vitriol &c., *m.*
Gluth, *f.* braise, *f.* brasier; feu, *m.* flamme; *fig.* ardeur, chaleur, *f.*
Gluthdeckel, *m.* Gluthstürze, *f.* couvre-feu, *m.*
Gluthpfanne, *f.* braisière, *f.*; brasier, réchaud, *m.*
Gnade, *f.* grâce; clémence, miséricorde; rémission, *f.* pardon, *m.*; erzeigen Sie mir die —, faites moi la grâce; bey einem in Gnaden stehen, être en grâce (dans les bonnes grâces) auprès de q.; — erhalten, obtenir sa grâce, sa rémission; — für Recht ergehen lassen, préférer miséricorde à justice; Euer Gnaden, (titre) Votre Altesse, Votre Grandeur; Votre Excellence, Monseigneur; Madame &c.
Gnaden, *v. a.* gnade uns (euch &c.) Gott! Dieu nous (vous) soit propice!
Gnadenbezeigung, *f.* grâce, démonstration de grâce, *f.*
Gnadenbier, *n.* bière exempte de gambage, *f.*
Gnadenbild, *n.* image miraculeuse, *f.*
Gnadenblick, *m.* regard favorable, *m.*
Gnadenbrief, *m.* lettres de grâce, *f. pl.* grâce, *f.*
Gnadenbrod, *n.* pain précaire, *m.*
Gnadenbund, *m.* *T. de théol.* alliance de grâce, *f.*
Gnadeneinfluß, *m.* *T. de théol.* influence de la grâce, *f.*
Gnadengehalt, *m.* Gnadengeld, *n.* pension, *f.*
Gnadengeschenk, *n.* gratification, *f.*
Gnadenjahr, *n.* pension des veuves pour six mois ou un an, *f.*
Gnadenkette, *f.* chaîne d'or pour marque de grâce, *f.*
Gnadenkraut, *n.* gratiole, *f.*
Gnadenlehen, *n.* fief de la chambre, *m.*
Gnadenlohn, *m.* récompense gratuite, *f.*
Gnadenreich, *n.* *T. de théol.* règne de la grâce, *m.*
Gnadenreich, *adj.* gracieux, plein de grâce.
Gnadenritter, *m.* chevalier de grâce, *m.*
Gnadensiegel, *n.* sceau de concession, *m.*
Gnadenstand, *m.* état de grâce, *m.*
Gnadensteuer, *f.* subside, don charitatif, *m.*
Gnadenstoß, *m.* coup de grâce; *fig.* dernier coup, *m.*
Gnadenstuhl, *m.* *T. d'écr.* propitiatoire, *m.*
Gnadentafel, *f.* Gnadentisch, *m.* sainte table, communion, *f.*
Gnadenwahl, *f.* prédestination, *f.*
Gnadenwapen, *n.* armes de concession, *f. pl.*
Gnadenzeichen, *n.* signe de grâce, *m.* marque de grâce, *f.*
Gnadenzeit, *f.* temps de grâce, *m.*
Gnädig, *adj.* gracieux, clément; propice; Gott sey uns —! Dieu nous soit propice! gnädiger Herr! Monseigneur! Seigneur! Monsieur! gnädige Frau! Madame! — *adv.* gracieusement; *fam.* es — machen, avoir du ménagement, épargner, user de bonté, d'indulgence.
Gnom, *m.* *v.* Erdgeist.
Gökelhahn, *v.* Hahn, Hühnerhahn.
Gold, *n.* or, *m.*; in — arbeiten, bezahlen, travailler en or, payer en or; *fig.* er ist nicht mit Golde zu bezahlen, il vaut son pesant d'or; *prov.* es ist nicht alles —, was glänzt (gleißt), tout ce qui reluit n'est pas or.
Goldader, *f.* Goldgang, *m.* veine d'or, *f.*
Goldadler, *m.* aigle doré, aigle royal, *m.*
Goldammer, *f.* loriot, bréant, *m.*
Goldamsel, *f.* merle doré, *m.*
Goldapfel, *m.* pomme dorée, pomme d'amour, *f.*
Goldarbeit, *f.* ouvrage en or, *m.* orfèvrerie, *f.*
Goldarbeiter, *m.* orfèvre, *m.*
Goldbarsch, *m.* perche dorée, *f.*
Goldbergwerk, *n.* mine d'or, *f.*
Goldblättchen, *n.* feuille d'or battu, *f.*
Goldblech, *n.* or en lames, en plaques, *m.*
Goldblume, *f.* chrysanthémum, *m.*
Goldbock, *m.* capricorne doré, *m.*
Goldbrassen, *m.* dorade, *f.* (poisson)
Goldbraun, *adj.* bai châtain, bai doré.
Golddistel, *f.* épine jaune, *f.*
Golddraht, *m.* fil d'or, or trait, *m.*
Golddrahtzieher, *m.* tireur d'or, *m.*
Goldeidechse, *f.* lézard doré, *m.*
Golden, *adj.* d'or; doré; *fig.* goldene Tage, des jours filés d'or et de soie.
Golderz, *n.* mine d'or, *f.*
Goldfabrik, *f.* manufacture d'or, *f.*
Goldfaden, *m.* fil d'or, filet d'or, *m.*
Goldfalb, *adj.* bai doré.
Goldfarbe, *f.* couleur d'or, *f.*; *T. de pein.* or-couleur, *m.*
Goldfarben, Goldfarbig, *adj.* de couleur d'or; blond.
Goldfinger, *m.* doigt annulaire, *m.*
Goldfink, *v.* Dompfaff.
Goldfisch, *m.* dorade, *f.*
Goldfischer, *m.* orpailleur, *m.*
Goldfliege, *f.* chrysomèle, *m. et f.*
Goldflimmer, Goldflitter, *m.* paillette d'or, *f.*
Goldforelle, *f.* dorade; truite saumonée, *f.*
Goldfuchs, *m.* alezan doré, *m.*
Goldgelb, *adj.* jaune doré; blond.
Goldgeschirr, *n.* vaisselle d'or, *f.*
Goldgewicht, *n.* poids de l'or, *m.*
Goldgeyer, *m.* vautour doré, *m.*
Goldglätte, *f.* litharge d'or, *f.*
Goldglimmer, *m.* mica jaune, *m.*
Goldgrube, *f.* mine d'or, *f.*; *fig.* das ist eine — für ihn, c'est un Pérou pour lui.
Goldgrün, *adj.* vert doré.
Goldgrund, *m.* fond d'or, *m.*
Goldgulden, *m.* florin d'or, *m.*
Goldhaar, *n.* cheveux blonds, *m. pl.*; chrysocome, *f.* (plante)
Goldhafer, *m.* avoine jaune, *f.*
Goldhähnchen, *n.* roitelet huppé, *m.* (oiseau); anémone jaune des bois, *f.* (plante)

Goldhaltig, *adj.* tenant or.
Goldknodel, *m.* trèfle en or, *m.*
Goldkäfer, *m.* émeraudine, *f.* scarabée doré, *m.*
Goldkalk, *m.* or en chaux ou calciné, *m.*
Goldkarpfen, *m.* carpe dorée, *f.*
Goldkehle, *f.* suce-fleur, *m.* (oiseau)
Goldkies, *m.* gravier d'or ; or minéralisé, *m.*
Goldkind, *n.* *fam.* mignon, *m.* mignonne, *f.*
Goldklumpen, *m.* tas d'or, *m.*
Goldkönig, *m.* *T. de chim.* régule d'or, *m.*
Goldkorn, Goldkörnchen, *n.* grain d'or, *m.*
Goldkrone, *f.* écu d'or, écu sol, *m.* (monnaie)
Goldküssen, *n.* *T. de dor.* coussinet, coussin, *m.*
Goldküste, *f.* côte d'or, côte de Guinée, *f.*
Goldlack, *m.* cire jaune d'or, *f.* or en chaux, *m.*; giroflée jaune, *f.* violier jaune, *m.*
Goldlahn, *m.* lame d'or, *f.*
Goldlohnschläger, *m.* écacheur d'or, *m.*
Goldleder, *n.* cuir doré, *m.*
Goldleim, *m.* chrysocolla, *f.*
Goldlilie, *f.* hémérocale jaune, *f.* lis jaune, *m.*
Goldmacher, *m.* alchimiste, adepte, *m.*
Goldmacherey, *f.* alchimie, *f.*
Goldmasse, *f.* masse d'or, *f.*
Goldmünze, *f.* monnaie d'or, *f.*
Goldpapier, *n.* papier doré, *m.*
Goldplatte, *f.* plaque d'or, *f.*
Goldplätten, *n.* laminage, *m.*
Goldplätter, *m.* lamier, écacheur, *m.*
Goldprobe, *f.* épreuve de l'or, *f.*
Goldpulver, *n.* or en poudre, *m.* poudre d'or ; *T. d'alch.* poudre de projection, *f.*
Goldregen, *m.* *T. d'artif.* pluie d'or, *f.*
Goldreich, *adj.* riche en or.
Goldruthe, *f.* verge d'or, verge dorée, *f.* (plante)
Goldsand, *m.* sable d'or ; sable doré, *m.*
Goldschaum, *m.* oripeau, *m.*
Goldscheider, *m.* affineur d'or, *m.*
Goldschläger, *m.* batteur d'or ; *T. de bat. d'or,* gros pistre, *m.*
Goldschlägerhäutchen, *n.* baudruche, *f.*
Goldschmelzer, *m.* fondeur d'or, affineur d'or, *m.*
Goldschmid, *m.* orfèvre, *m.*
Goldschmidsarbeit, *v.* Goldarbeit.
Goldschmidsladen, *m.* boutique d'orfèvre, *f.*
Goldschmidszeichen, *n.* coin, *m.*
Goldschwanz, *m.* queue rouge, *f.* (poisson)
Goldschwefel, *m.* arsenic mêlé de soufre, *m.*
Goldseife, *v.* Goldwäsche.
Goldspinner, *m.* fileur d'or, *m.*
Goldstange, *f.* lingot d'or, *m.*
Goldstaub, *m.* poudre d'or, *f.*
Goldstein, *m.* pierre d'or ; chrysolite ; pierre de touche, *f.*
Goldsticker, *m.* —inn, *f.* brodeur, *m.* —euse en or, *f.*
Goldstoff, *m.* drap d'or, *m.*
Goldstreifig, *adj.* à raies dorées.
Goldstück, *n.* pièce d'or, *f.*; drap d'or, brocart, *m.*
Goldstufe, *f.* mine d'or, *f.*
Goldtalk, *m.* talc jaune, *m.*
Goldteig, *m.* or en pâte, *m.*
Goldtinctur, *f.* teinture d'or, *f.* or potable, *m.*
Goldwage, *f.* trébuchet ; *T. de mon.* biquet, *m.*; *fig.* jedes Wort auf die — legen, peser toutes ses paroles.
Goldwäsche, *f.* lavoir, *m.*
Goldwäscher, *m.* orpailleur, arpailleur, *m.*
Goldwasser, *n.* eau de vie de Dantzic, *f.*
Goldweinstein, *m.* tartrite d'or, *m.*
Goldwespe, *f.* chrysis, *f.*
Goldwolf, *m.* jakal, chakal, *m.*
Goldwurm, *m.* bupreste, *f.* richard, *m.*
Goldwurz, *f.* éclaire, chélidoine, *f.*
Gondel, *f.* gondole, *f.*
Gondelführer, Gondelier, *m.* gondolier, *m.*
Gönnen, *v. a. rég. et ir.* ne pas envier ; souhaiter, se réjouir de ; *fam.* accorder, donner ; — Sie mir ferner Ihre Gewogenheit, continuez-moi vos bonnes grâces ; nicht —, envier, être envieux, jaloux de ....
Gönner, *m.* —inn, *f.* patron, *m.* patronne, *f.*
Göpel, *m.* *T. de mi.* engin, *m.*
Gosche, *f.* *v.* Maul.
Gose, *f.* bière de Goslar, *f.*
Gosse, *f.* évier ; ruisseau, *m.*
Goßstein, *m.* évier, *m.* dalle, *f.*
Gotha, *n.* Gotha, *f.* (ville)
Gothe, *m.* Gothinn, *f.* Goth, *m.* Gothe, *f.*
Gothisch, *adj.* Gothique.
Gothland, *n.* Gothie, *f.* (pays)
Gott, *m.* Dieu, *m.*; *fam.* von — und Rechtswegen, à bon droit ; — Lob ! — sey Dank ! Dieu merci ! die Götter, les dieux.
Götterblume, *f.* dodécathéon, *m.*
Götterbote, *m.* Mercure, *m.*
Götterlehre, *f.* mythologie, *f.*
Götterspeise, *f.* Götterbrod, *n.* ambrosie, ambroisie, *f.*
Göttersprach, *m.* oracle, *m.*
Göttertrank, *m.* nectar, *m.*
Gottesacker, *m.* cimetière, *m.*
Gottesdienst, *m.* service divin, culte de Dieu ; (chez les catholiques) office, *m.*
Gottesdienstlich, *adj.* religieux. — *adv.* religieusement.
Gottesfurcht, *f.* crainte de Dieu, piété, religion, *f.*
Gottesfürchtig, *adj.* craignant Dieu, pieux. — *adv.* pieusement.
Gottesgelehrsamkeit, (†Gottesgelahrtheit,) *f.* théologie, *f.*
Gottesgelehrte, *m.* théologien, *m.*
Gotteshaus, *n.* temple, *m.* église, *f.*
Gotteskasten, *m.* tronc, *m.*
Gotteskühlein, *n.* *v.* Blattlauskäfer.
Gotteslästerer, *m.* blasphémateur, *m.*
Gotteslästerlich, *adj.* blasphématoire.
Gotteslästerung, *f.* blasphème, *m.*
Gottesläugner, *m.* —inn, *f.* athée, *m. et f.*
Gottesläugnerisch, *adj.* athée.
Gottesläugnung, *f.* athéisme, *m.*
Gotteslohn, *m.* récompense de Dieu, *f.*; habt — ! ihr verdient einen — an mir, Dieu vous le rende ! um einen —, pour l'amour de Dieu, par charité.
Gottesmord, *m.* déicide, *m.* *v. Part. I.*
Gottespfennig, *m.* Gottesgeld, *n.* denier à Dieu, *m.* *v.* Angeld, Handgeld.
Gottestisch, *m.* sainte cène, communion, *f.*
Gottesurtheil, *n.* ordalie, *f.*
Gottesverächter, *m.* contempteur de Dieu, profane, *m.*
Gottesvergessen, *adj.* impie, *f.*
Gottesvergessenheit, *f.* impiété, *f.*
Gotteswort, *n.* parole de Dieu, bible, *f.*
Gottfried, *m.* Géoffroi, Godéfroi, *m.* (nom d'homme)
Gottgefällig, *adj.* agréable à Dieu.
Gotthard, *m.* Godard, *m.* (nom d'homme)
Gottheit, *f.* divinité ; *poét.* déité, *f.*
Göttingen, *n.* Gottingue, *f.* (ville)
Göttinn, *f.* déesse, *f.*
Göttlich, *adj.* divin, de Dieu ; *T. de théol.* théologal ; *fig.* divin. — *adv.* divinement.
Göttlichkeit, *f.* divinité, *f.*
Gottlieb, *m.* Théophile, *m.* (nom d'homme)
Gottlob, *m.* Godlob, *m.* (nom d'homme)
Gottlos, *adj.* impie, profane, méchant.
Gottlosigkeit, *f.* impiété, méchanceté, *f.*
Gottmensch, *m.* Dieu-homme, théantrope, *m.*
Gottselig, *adj.* pieux, religieux. — *adv.* pieusement, religieusement.
Gottseligkeit, *f.* piété, *f.*
Götze, *m.* idole, *f.* faux dieu, *m.*
Götzenaltar, *m.* autel d'idole, *m.*
Götzenbild, *n.* simulacre, *m.* image, idole, *f.*
Götzendiener, *m.* —inn, *f.* idolâtre, *m. et f.*
Götzendienst, *m.* idolâtrie, *f.*
Götzenhain, *m.* bocage dédié aux idoles, *m.*
Götzenopfer, *n.* sacrifice fait aux idoles, *m.*
Götzenpfaffe, Götzenpriester, *m.* prêtre des idoles, *m.*

Götzentempel, *m.* temple d'idole, *m.*
Grab, *n.* tombeau, *m.* fosse, *f.*; sépulcre, *m.* *poét.* tombe, *f.*; mit zu Grabe gehen, aller, assister à un enterrement; das heilige —, le saint sépulcre; *fig.* getreu bis ins —, fidèle jusqu'au tombeau; am Rande des Grabes seyn, être sur le bord de la fosse; er sieht aus, als ob er schon im Grabe gelegen hätte, il a l'air d'un déterré.
Grabbeln, *v.* Krabbeln.
Grabekelle, *f.* truelle des jardiniers, *f.*
Grabeland, *n.* terre en labour, *f.*
Graben, *v. a. ir.* creuser, fouir; fouiller; (mit dem Grabscheite —) bêcher; in Marmor, Erz *rc.* —, graver sur du marbre, sur l'airain &c., buriner, ciseler; *fig.* graver. — *n.* action de creuser &c.; fouille, *f.*
Graben, *m.* fossé, *m.* tranchée, *f.*; canal, *m.*
Grabfliege, *f.* mouche sépulcrale, *f.*
Grabhügel, *m.* élévation de terre sur une fosse, *f.* tertre, *m.*
Grablied, *n.* cantique funèbre, *m.*
Grabmaal, *n.* tombeau, mausolée, monument, *m.*
Grabmeißel, *m.* ciselet; poinçon, *m.*
Grabsäule, *f.* colonne funéraire, *f.*
Grabscheit, *n.* bêche, *f.*; louchet, *m.*
Grabschrift, *f.* épitaphe, *f.*
Grabstätte, *f.* sépulture, *f.*
Grabstein, *m.* tombe, *f.*
Grabstichel, *m.* burin, *m.* poinçon, ciselet, onglet, *m.*
Grabtuch, *v.* Leichentuch.
Grad, *m.* degré; grade, *m.*; im höchsten Grade, au dernier degré, au dernier point; bis zum äußersten Grade, jusqu'au plus haut degré.
Gradbogen, *m.* cercle divisé en 360 degrés; *T. de mar.* radiomètre, *m.*
Gradbuch, *n.* *T. de mar.* portulan, *m.*
Gradireisen, *n.* *T. de scul.* gradine, *f.*
Gradiren, *v. a.* *T. d'orf.* affiner; *de sal.* faire la graduation.
Gradirhaus, **Gradirwerk**, *n.* graduation, chambre graduée, *f.*
Gradirherd, *m.* -pfanne *rc.*, *f.* foyer, *m.* poêle &c. de graduation, *f.*
Gradirung, *f.* graduation, *f.*
Gradirwasser, *n.* eau graduée, *f.*
Gradleiter, *f.* échelle, *f.*
Gradual, *n.* *T. de lit.* graduel, *m.*
Graduirt, *adj.* gradué.
Gradweise, *adv.* gradué; graduel, par degrés.
Graf, *m.* comte, *m.*
Grafenbank, *f.* banc des comtes d'empire à la diète, [*m.*
Grafenstand, *m.* dignité de comte, *f.*
Grafentag, *m.* assemblée des comtes de l'empire, *f.*
Gräfinn, *f.* comtesse, *f.*
Gräflich, *adj.* comtal, de comte, de comtesse. — *adv.* en comte.
Grafschaft, *f.* comté, *m.*
Gram, *m.* chagrin, *m.* peine, affliction, *f.*
Gram, *adv.* einem — seyn, haïr q.; einem — werden, concevoir de la haine contre q.
sich Grämen, *v. réfl.* s'affliger, se chagriner, s'attrister, (über etwas, de qc.); zu Tode —, mourir de chagrin.
Grämlich, *adj. fam.* chagrin, fâcheux, morose.
Grämlichkeit, *f. fam.* morosité, *f.*
Grämling, *m. fam.* personne chagrine, morose, *f.*
Gramlos, *adj. et adv.* sans chagrin, calme.
Grammatik, *f.* grammaire, *f.*
Grammatiker, *m.* grammairien, *m.*
Grammatisch, *adj.* grammatical. — *adj.* grammaticalement.
Gran, *n. et m.* grain, *m.*
Grän, *n.* grain, *m.*
Granade, *n.* Granade, *f.* (pays et ville)
Granat, **Granatstein**, *m.* grenat, *m.* (pierre précieuse)
Granatapfel, *m.* grenade, *f.*
Granatapfelbaum, **Granatenbaum**, *m.* grenadier; der wilde —, balaustier, *m.*
Granatapfelschale, **Granatschale**, *f.* écorce de grenade *f.* malicorium, *m.*
Granatblüthe, *f.* fleur de grenade; die wilde —, balauste, *f.*
Granate, *f.* grenade, *f.*; grenat, (*v.* Granat), *m.*
Granatier, *m.* grenadier, *m.*
Granatiermütze, *f.* bonnet de grenadier, *m.*
Granatiertasche, *f.* grenadière, *f.*
Granatkugel, *f.* ballon de grenades, *m.*
Granatvogel, *m.* pinson de Brésil, *m.*
Grand, *m.* gravier, *m.*
Grandicht, **Grandig**, *adj.* graveleux.
Granit, *m.* granit, *m.*
Granitartig, *adj.* granitelle.
Granne, *f.* barbe des épis, *f.*
Granuliren, *v. a.* granuler, *v.* Körnen.
Gränze *rc.*, *v.* Grenze *rc.*
Grapen, *m.* marmite, *f.* *v.* Topf.
Grapp, *m.* garance, *f.* *v.* Färberröthe.
Grapsen, *v. a.* *pop.* rafler.
Gras, *n.* herbe, *f.* gramen; herbage, *m.*; kurzes, dünnes —, herbette, *f.*; auf das — legen, auf dem Grase bleichen, herber; *prov.* darüber ist längst — gewachsen, c'est une chose oubliée.
Grasanger, *m.* pacage, *m.*
Grasart, *f.* espèce d'herbe, de gramen, *f.*
Grasartige Pflanzen, *pl.* plantes graminées, *f. pl.*
Grasbank, *v.* Rasenbank.
Grasblume, *f.* oeillet, *m.*
Grasboden, *m.* sol herbeux, gazon, *m.*
Grasbutter, *f.* beurre de Mai, *m.*
Gräschen, *n.* petite herbe, *f.*
Gräseln, *v. n.* *T. de cha.* couper l'herbe, (du cerf).
Grasen, *v. a.* faucher, couper l'herbe. — *v. n.* brouter, paître; *T. de cha.* herbeiller; *fig.* die Kugel graset, le boulet rase l'herbe.
Graserey, *f.* fauchage; herbage, *m.* herbe, *f.*
Grasfleck, *m.* place herbeuse, *f.* petit gazon, *m.*
Grasfrosch, *m.* grenouille verte, *f.*
Grasgarten, *m.* jardin herbu, *m.*
Grasgrün, *adj.* vert d'herbe.
Grasfressend, *adj.* herbivore.
Grashalm, *m.* brin d'herbe, *m.*
Grashecht, *m.* brocheton, *m.*
Grashirsch, *m.* *T. de cha.* cerf maigre, *m.*
Grashüpfer, *v.* Heuschrecke.
Grasicht, *adj.* qui sent l'herbe, qui a un goût d'herbe.
Grasig, *adj.* herbeux, herbu.
Graskeimig, *adj.* poussé, (du malt).
Graskorb, *m.* corbeille à l'herbe, *f.*
Grasland, *n.* herbage, *m.*; pelouse, *f.*
Grasleder, *n.* conferve, *m.* (mousse)
Grasling, *v.* Jächser.
Grasmagd, *f.* vachère, *f.*
Grasmücke, *f.* fauvette, *f.*
Graspferd, *n.* cheval qu'on nourrit d'herbe, *m.*; *v.* aussi Heuschrecke.
Grasplatz, *m.* gazon, herbage; boulingrin, *m.*; pelouse, *f.*
Grasreich, *adj.* herbu, *v.* Grasig.
Grasspecht, *m.* petit pivert, *m.*
Grassiren, *v. n.* *fam.* régner, courir.
Grasstück, *n.* gazon, herbage, *m.*; pelouse, *f.*
Graß, **Gräßlich**, *adj.* hideux, horrible, effroyable. — *adv.* hideusement, horriblement. — *subs.* das Gräßliche, horreur, *f.*
Grasung, *f.* action de brouter, *f.*; herbage, *m.*
Graswachs, *m.* **Grasweide**, *f.* herbage, pâturage, *m.*
Graswagen, *m.* chariot chargé d'herbe, *m.*
Grat, *m.* tranchant, fil, *m.*
Gräte, *f.* arête, *f.*
Grathobel, *m.* *T. de men.* bouvet, *m.*
Gratsparren, *m.* arêtier, *m.*
Gratial, *n.* gratification, *f.* *v.* Gnadengeschenk.
Grätig, *adj.* qui a des arêtes.
Grätscheln, **Grätschen**, *v. n.* *fam.* écarquiller les jambes.

Gratulation, *f.* félicitation, *f.* *v.* Glückwunsch.
Gratuliren, *v. n.* féliciter, *v.* Glück wünschen.
Grau, *adj. et adv.* gris; grison; — anstreichen, grisailler; sich — kleiden, s'habiller de gris; — werden, grisonner. — *n.* gris, *m.* couleur grise, *f.*; — in Grau, *T. de pein.* grisaille, *f.*
Graubart, *m.* grison, barbon, *m.*
Graubärtig, *adj.* grison.
Graubünden, **Graubündnerland**, *n.* le pays des Grisons, la ligne grise.
Graubündner, *m.* —inn, *f.* Grison, *m.* —onne, *f.*
Grauel, *m.* *fam.* peur, horreur, *f.*
Gräuel, *m.* horreur abomination, exécration, *f.*; ein (zum) — seyn, être en abomination.
Gräuelthat, *f.* horreur, action horrible, *f.*
Grauen, *v. n.* grisonner; *fig.* der Tag grauet, le jour commence à poindre
Grauen, **Grausen**, *v. imp.* avoir de l'horreur, de l'aversion, du dégoût; avoir peur; mir grauet, die Haut grauset mir, je frémis d'horreur; es grauet ihm vor der Arbeit, il a un dégoût pour le travail. — *n.* horreur; es kam mir ein — an, je fus saisi d'horreur.
Graufink, *m.* soulcie, *m.*
Grauhaar, *n.* *T. de per.* grisaille, *f.*
Graukehlchen, *n.* grisette, *f.* (oiseau)
Graukopf, *m.* grison; petit canard brun, *m.*
Graulich, *adj.* grisâtre.
Graulich, **Grauerlich**, *adj. fam.* horrible; peureux.
Gräulich, *adj.* horrible, terrible, abominable, exécrable, affreux; énorme, excessif. — *adv.* horriblement, terriblement, &c.; énormément, excessivement.
Graumeise, *f.* mésange grise, *f.*
Graupe, *f.* orge ou froment mondé; grésil, *m.*; *T. de mi.* mine bocardée, *f.*
Graupeln, **Gräupeln**, *v. imp.* grésiller. — *f. pl.* grésil, *m.*
Graupeln, **Graupelwetter**, *n.* grésillement, *m.*
Graupenmühle, *f.* moulin à monder l'orge, *m.*
Graus, *m.* grabeau, *m.* *v.* Grus.
†**Graus**, *adj.* effroyable. — *n.* effroi, *m.*
Grausam, *adj.* cruel; *fig.* excessif, extrême. — *adv.* cruellement; *fig. fam.* extrêmement.
Grausame, *m. et f.* cruel, *m.* cruelle, *f.*
Grausamkeit, *f.* cruauté, *f.*
Grauscheckig, *adj.* gris moucheté.
Grauschimmel, *m.* cheval grison; cheval rouan, *m.*
Grausen, *v. imp.* *v.* Grauen.
Grausend, *adj.* horrible, épouvantable; peureux.
Grauspecht, *m.* torche-pot, *m.*
Grauwerk, *n.* petit-gris, *m.*
Graviren, *v. a.* graver (*v.* Stechen, Schneiden); *T. de pal.* charger.
Gravität, *v.* Ernsthaftigkeit.
Grazie, *f.* grâce, *f.*
Gregor, **Gregorius**, *m.* Grégoire, *m.* (nom d'homme)
Gregorianisch, *adj.* Grégorien.
Greif, **Greifgeyer**, *m.* griffon, condor, *m.*
Greifen, *v. a. ir.* prendre, saisir (qc.), se saisir (de qc.); toucher. — *v. n.* an, in, nach etwas, prendre, saisir qc., porter la main sur ..., dans ..., à ...; toucher à qc.; falsch —, toucher faux; einem in die Haare —, prendre q. par les cheveux; einem an den Puls —, tâter le pouls de q.; *fig.* einem an die Ehre, an das Leben —, attenter à l'honneur, à la vie de q.; einem an das Herz —, toucher, attaquer q. par l'endroit le plus sensible; einem in sein Amt, in sein Recht —, empiéter sur la charge, sur les droits de q.; in seinen eignen Busen —, mettre la main à sa conscience; zu einem Handwerke —, choisir un métier; zu einem Mittel —, prendre un expédient; *fig.* um sich —, gagner, se répandre; man kann es mit Händen —, (deutlich einsehen) on peut le toucher au doigt, cela est palpable.
Greifmuschelstein, **Greifstein**, *m.* gryphite, *f.*
Greifswalde, *n.* Grivswalde, *f.* (ville)
Greinen, *fam.* *v.* Weinen, et Grinsen.

Greis, *adj.* grison. — *m.* vieillard, *m.*
Greisen, *v. n. p. u.* grisonner.
Grell, *adj.* trop clair, trop vif; *T. de pain.* cru; *fig.* aigu et perçant.
Grenadier, *v.* Granatier.
Grendel, *m.* verrou, *m.*; barre (à barricader), *f.*
Grenzbach, *m.* ruisseau frontière, *m.*
Grenzbaum, *m.* arbre de lisière, *m.*
Grenzbesichtigung, *f.* Grenzzug, *m.* visite des bornes, *f.*
Grenzbewohner, *m. pl.* habitants des frontières, *m. pl.*
Grenzbild, *n.* *T. d'ant.* terme, *m.*
Grenze, *f.* confins, *m. pl.* lisière, *f.* limites, bornes, *f. pl.* frontière; barrière, *f.*; *fig.* einer Sache Grenzen setzen, mettre des bornes à qc.
Grenzen, *v. n.* (an ein Land u.) confiner avec ..., avoisiner (un pays), être limitrophe de ...; *fig.* approcher de ....
Grenzenlos, *adj. et adv.* sans bornes.
Grenzfestung, *f.* place frontière, *f.*
Grenzgott, *m.* *T. d'ant.* dieu Terme, *m.*
Grenzgraben *m.* -haus, -holz, *n.* -wald, -hügel, *m.* fosse, maison, forêt, colline limitrophe, *f.*
Grenzherr, *m.* propriétaire des limites d'un pays, *m.*
Grenzkette, *f.* *T. de gu.* cordon, *m.*
Grenzlinie, *f.* ligne de démarcation, *f.*
Grenzmesser, *v.* Grenzscheider; et Feldmesser.
Grenznachbar, *m.* voisin, *m.*
Grenzpfahl, *m.* poteau (qui sert de borne), *m.*
Grenzrecess, -vergleich, *m.* traité de bornage, *m.*
Grenzrecht, *n.* droit de déterminer les différents sur les limites, *m.*
Grenzsäule, *f.* borne, *f.*; *T. d'ant.* terme, *m.*
Grenzscheide, *v.* Grenze, Grenzlinie.
Grenzscheider, *m.* cerquemaneur; das Amt desselben, cerquemanage, *m.*
Grenzscheidung, *f.* cerquemanement, *m.*; limites, bornes, *f. pl.*
Grenzschütze, *m.* messier des frontières, *m.*
Grenzstadt, *m.* ville frontière, *f.*
Grenzstein, *m.* borne, *f.*; das Setzen derselben, bornage, *m.*
Grenzstreit, *m.* -streitigkeit, *f.* différent sur les limites, *m.*
Grenzzug, *v.* Angrenzung.
Grenzweg, *m.* chemin de frontière, *m.*
Grenzwildpret, *n.* gibier qui se forpaise, *m.*
Grenzzeichen, *n.* borne, *f.*
Gretchen, *n.* Margoton, Margot, *f.* (diminutif de Margaretha)
Grete, *f.* Marguerite, *f.* *v.* Margaretha.
Greuel, *v.* Gräuel.
Grevelingen, *n.* Gravelines, *f.* (ville)
Grickeley, *f.* *fam.* pointillerie, *f.*
Gricklich, *adj.* *fam.* pointilleux; épineux.
Griebe, *f.* creton, *m.*
Griebs, *v.* Grübs.
Grieche, *m.* Grec, *m.* **Griechinn**, *f.* Grecque, *f.*
Griechenland, *n.* Grèce, *f.*
Griechisch, *adj.* Grec, Grecque; — Feuer, du feu grégeois; — Heu, du fenu-grec. — *adv.* à la Grecque. — *subs.* das Griechische, le Grec.
Grieltrappe, *m.* canepetière, *f.* (oiseau)
Gries, *m.* gravier; gruau, *m.*; *T. de méd.* gravelle, *f.*
Griesasche, *f.* cendre gravelée, *f.*
Griesbrey, *m.* **Griesmus**, *n.* bouillie de gruau, *m.*
Grieseln, *v. imp.* *v.* Graupeln; et Grausen.
Griesen, *v. a.* faire du gruau.
Griesgramm, *m.* *fam.* grogneur, *m.* grogneuse, *f.*
†**Griesgrammen**, *v. n.* grincer les dents, grogner.
Grieshuhn, *n.* glaréole, *m.*
Griesicht, *adj.* graveleux; grualeux.
Griesig, *adj.* graveleux.
Grieskleye, *f.* fleurage, remontage, *m.*
Grieskoch, *m.* tourte au gruau, *f.*
Grieskolik, *f.* colique graveleuse, *f.*
Griesmehl, *n.* farine de gruau, *f.*
Griessieb, *n.* tamis à gruau, *m.*

Griesstein, *v.* Nierenstein.
Grieswurzel, *f.* paréirabrava, *f.*
Griff, *m.* attouchement, *m.*; poignée; prise, anse, *f.* manche, *m.*; touche (d'un violon, d'un luth &c.); (Klaue) griffe, *f.*; (Spanne) empan, *m.*; *fig.* finesse, *f.* artifice, tour, *m*; ein vollständiger —, *T. de mus.* accord parfait, *m.*; *fam.* ich habe es im Griffe, je le trouve à tâtons.
Griffbret, *n.* chapelle, *f.* manche (d'un violon &c.), *m.*
Griffel, *m.* style (des anciens), *m.*; touche (des enfants), *f.*; *v.* aussi Rechenstift, Schieferstift; Grabstichel.
Griffelbaum, *v.* Jarasbaum.
Griffelförmig, *adj.* *T. d'an.* styloïde.
Grifftriebel, *m.* *T. de fourb.* chasse-poignée, *f.*
Grille *f.* grillon, (insecte); *fig.* caprice, *m.* quinte, rêverie, fantaisie, boutade, *f.*; Grillen haben, avoir des quintes, des rats; Grillen machen (fangen), faire des almanachs.
Grillenfänger, *m.* —inn, *f.* rêveur, quinteux, *m.* —euse, *f.* ratier, *m.* —tière, *f.*
Grillenfängerey, *f.* fantaisies, *f. pl.*
Grillenhaft, Grillig, *adj.* rêveur, quinteux.
Grillenvertreiber *m.* chasse-ennui, *m.*
Grillenwerk, *n.* *T. de pein.* grotesques, *m. pl.*
Grimasse, *f.* grimace, *f.*; Grimassen machen, grimacer
Grimassenmacher, *m.* —inn, *f.* grimacier, *m.* —ière, *f.*
Grimm, *m.* furie, fureur, rage, *f.* courroux, *m.*
Grimmdarm, *m.* *T. d'an.* colon, *m.*
Grimmdarmgekröse, *n.* *T. d'an.* mésocolon, *m.*
Grimmen, *n.* colique, *f.* tranchées, *f. pl.*
Grimmen, *v. imp.* es grimmt mich im Leibe, je sens des tranchées.
Grimmig, *adj.* furieux, furibond, enragé, courroucé; *fig.* terrible, excessif. —*adv.* furieusement; *fig.* excessivement.
Grind, *m.* escarre, croûte; teigne, *f.*; der böse —, teigne maligne.
Grindicht, Grindig, *adj.* teigneux.
Grindkopf, *m.* teigneux, *m.*
Grindkraut, *n.* scabieuse, *f.*
Grindsalbe, *f.* onguent contre la teigne, *m.*
Grindwurz, *f.* parelle, *f.*
Grinsen, *v. n. pop.* ricaner; pleurer.
Grob, *adj.* gros, grossier; *fig.* grossier, rude, incivil, impoli, mal-honnête; grobes Tuch, gros drap; grobe Leinwand, grosse toile; grobe Zeuge, des étoffes grossières; grobe Schrift, grosses lettres, lettres de gros oeil; eine grobe Stimme, une voix rude; ein grober Ton, un ton (son) grave; aus dem Groben, aus dem Gröbsten arbeiten, dégrossir; *fig.* grobe Reden, grosses paroles; ein grober Kerl, un homme grossier; eine grobe Lüge, un franc mensonge. —*adv.* grossièrement.
Grobdrähtig, *adj.* de gros fil.
Grobdrahtzieher, *m.* pousseur d'argue, *m.*
Grobfeile, *f.* carreau, *m.*
Grobgestreift, *adj.* rayé grossièrement; grobgestreiftes Packtuch, carpettes, *f. pl.*
Grobgliederig, *adj.* membru.
Grobgrün, *n.* gros grain, gros de Naples, *m.* (étoffe)
Grobhären, Grobhaaricht, *adj.* de gros poil, de gros crin.
Grobhäutig, *adj.* qui a la peau rude.
Grobheit, *f.* grossièreté, (aussi *fig.*) *f.*
Grobian, *m.* rustre, lourdaud, *m.*
Grobkämmer, *m.* (Krämpeler) drousseur, *m.*
Gröblich, *adj.* un peu grossier. —*adv.* grossièrement.
Grobmaler, *m.* barbouilleur; peintre qui a le pinceau dur, *m.*
Gröbs, *m.* trognon, coeur de pommes, de poires &c., *m.*
Grobschmid, *m.* taillandier grossier, *m.*; *v.* aussi Hufschmid.
Groll, *m.* rancune, haine; pique, aigreur, *f.*; einen — hegend, rancunier.
Grollen, *v. n.* das grollt mich, cela fait éclore ma rancune.

Grönland, *n.* Groënlande, *f.*
Grönländer, *m.* —inn, *f.* Grönländisch, *adj.* Groënlandois *m.* —oise, *f.* et *adj.*
Grönlandsfahrer, *m.* pêcheur de baleine; vaisseau pour la pêche de la baleine, *m.*
Gröschel, *n.* groeschel, *m.* (monnaie)
Groschen, *m.* gros, *m.*
Groß, *adj.* grand; gros; ein großer Mann, un grand homme; er ist um einen Kopf größer, als ich, il me passe de toute la tête; sehr —, très-grand, *fam.* grandissime; *fig.* die große Welt, le grand monde; eine große Sünde, un gros péché; ein großer Buchstab, une lettre majuscule, une majuscule. —*adv.* grandement, en grand; à la grande; — denken, handeln, penser, agir grandement, en grand; — leben, vivre à la grande; größer machen, agrandir; augmenter; — werden, grandir, croître; größer werden, devenir plus grand, grossir, se grossir; *fig.* s'agrandir; — sprechen, faire le rodomont, se vanter; — thun, trancher du grand seigneur, se donner des airs; eine Sache — machen, exagérer une affaire; sich mit etwas — machen, se vanter, se glorifier de qc.; — ziehen, élever, nourrir.
Groß, *n.* grosse, *f.*
Großachtbar, *adj.* très-honorable.
Großadmiral, *m.* grand-amiral, *m.*
Großalmosenier, *m.* grand-aumônier, *m.*
Großältern, *f.* aïeuls, *m. pl.*
Großälternvater, *m.* —mutter, *f.* bisaïeul, *m.* —eule, *f.*
Großauge, *n.* macrophthalme, *m.* (poisson)
Großäugig, *adj.* qui a de grands yeux.
Großbase, *f.* grand'-tante, *f.*
Großblätterig, *adj.* à grandes feuilles.
Großbritannien, *n.* Grande-Bretagne, *f.*
Großbrüstig, *adj.* mamelu.
Große, *m.* et *n.* le grand; im Großen, en grand.
Größe, *f.* grandeur; *T. de math.* quantité; *fig.* grandeur, sublimité; énormité (d'un crime), *f.*
Großenkel, *m.* —inn, *f.* arrière-petit-fils, *m.* arrière-petite-fille, *f.*
Größenlehre, *f.* mathématiques, *f. pl.*
Großentheils, Größtentheils, *adv.* pour la plupart.
Großfeldherr, *m.* généralissime, *m.*
Großfürst, *m.* —inn, *f.* grand-duc, *m.* grande-duchesse, *f.*
Großfürstenthum, *n.* grand-duché, *m.*
Großfürstlich, *adj.* de grand-duc. —*adv.* en grand-duc.
Großgliederig, *adj.* membru.
Großhandel, *m.* grosserie, *f.* commerce en gros, *m.*
Großhändler, Grossierer, *m* marchand-grossier, marchand en gros, *m.*
Großherr, *m.* grand-seigneur, *m.* *v.* Großsultan.
Großherrlich, *adj.* du, au grand-seigneur.
Großherzig, *v.* Großmüthig.
Großherzog, *m.* —inn, *f.* grand-duc, *m.* grande-duchesse, *f.*
Großherzoglich, *adj.* de grand duc. —*adv.* en grand-duc.
Großherzogthum, *n.* grand-duché, *m.*
Großhofmeister, *m.* grand-maître de la cour, *m.*
Großjährig, *v.* Mündig, Volljährig.
Großkämmerer, -kammerherr, *m.* grand-chambellan, *m.*
Großkanzler, *m.* grand-chancelier, *m.*
Großknecht, *m.* maître-valet, *m.*
Großknochig, *adj.* ossu.
Großkopf, *v.* Dickkopf.
Großkreuz, *m.* grand-croix d'un ordre militaire, *m.*
Großküchenmeister, *m.* grand-maître de la cuisine, *m.*
Größlich, *adj. p. u.* grandelet.
Großmächtig, Großmächtigst, *adj.* très-puissant.
Großmagd, *f.* maîtresse-servante, *f.*
Großmarschall, *m.* grand-maréchal, *m.*
Großmaschig, *adj.* à grandes mailles.
Großmaul, *n. pop.* grosse gueule, *f.*; *fig.* hâbleur, bravache, *m.*
Großmäulig, *adj.* qui a la bouche grande.
Großmeister, *m.* grand-maître, *m.*
Großmeisterthum, *n.* grand'-maîtrise, *f.*

Großmögende Herren, *pl.* nobles puissances, *f. pl.* (titre)
Großmundschenk, *m.* grand-échanson, *m.*
Großmuth, *f.* magnanimité, générosité, *f.*
Großmüthig, *adj.* magnanime, généreux. — *adv.* magnanimement, généreusement.
Großmutter, *f.* grand'mère, aïeule, *f.*
Großmütterlich, *adj. et adv.* de la ou en grand'mère.
Großoctav, n. un grand in-octavo ; grande octave (dans les orgues), *f.*
Großoheim, *m.* grand-oncle, *m.*
Großprahler, *v.* Großsprecher.
Großprior, *m.* grand-prieur, *m.*
Großprofoß, *m.* prévôt de l'armée, *m.*
Großschatzmeister, *m.* grand-trésorier, *m.*
Großsiegelbewahrer, *m.* garde des sceaux, *m.*
Großsprecher, **Großthuer**, *m.* rodomont, fanfaron, bravache, glorieux, *m.*
Großsprecherey, *f.* rodomontade, fanfaronnade, bravade, *f.*
Großsprecherisch, *adj.* fanfaron, glorieux.
Großstallmeister, *m.* grand-écuyer, *m.*
Großsultan, *m.* grand-sultan, *m.*
Großtruchseß, *m.* archi-écuyer tranchant, *m.*
Großtürk, *m.* Grand-Turc, *m.*
Großurenkel, *m.* arrière-petit-fils, *m.*
Großvater, *m.* grand-père, aïeul, *m.*
Großväterlich, *adj.* de grand-père. — *adv.* en grand-père.
Großvatersbruder, *m.* grand-oncle, *m.*
Großvatersschwester, *f.* grand'tante, *f.*
Großvaterstuhl, *m.* fauteuil, *m.*
Großvezier, *m.* grand-visir, *m.*
Großwanstig, *v.* Dickbäuchig.
Großweidwerk, *n.* gros gibier, *m.*
Grotesk, *adj.* grotesque. — *adv.* grotesquement.
Grotte, *f.* grotte, *f.*
Grottenarbeit, *f.* **Grottenwerk**, *n.* rocaille, *f.*
Grottenarbeiter, *m.* rocailleur, *m.*
Grübchen, *n.* petite fosse, *f.* petit creux, *m.*; — im Backen, Kinne *rc.*, fossette, *f.*
Grube, *f.* fosse, *f.* creux, *m.*; mine, minière, *f.*; *fig.* auf der — gehen, avoir un pied dans la fosse ; einem eine — graben, tendre des pieges à q.
Grübeley, *f.* raffinement, *m.* recherche, *f.*
Grübelkopf, **Grübler**, *m.* qui raffine sur qc.
Grübeln, *v. n.* in der Nase —, fouiller dans le nez ; *fig.* über etwas —, raffiner sur qc.
Grübelnuß, *v.* Steinnuß.
Grubenarbeit, *f.* **Grubenbau**, *m.* exploitation d'une mine, *f.*
Grubenarbeiter, *m.* mineur, *m.*
Grubenbeil, *n.* hachereau, *m.*
Grubenblende, *f.* lanterne du mineur, *f.*
Grubengebäude, *n.* puits, *m.*
Grubenjunge, *m.* aide à mineur, *m.*
Grubenkittel, *m.* habit de mineur, *m.*
Grubenkohle, *f.* menu charbon, *m.*
Grubenlicht, *n.* chandelle de mineur, *f.*
Grubensteiger, *m.* inspecteur de la mine métallique, *m.*
Grubentasche, *f.* poche du mineur, *f.*
Grubenwasser, *n.* eau dans les mines, *f.*
Grubenzug, *m.* mesurage d'une mine, *m.*
Gruft, *f.* fosse, *f.* tombeau ; caveau, *m.*
Grummet, *n.* regain, *m.*
Grummeternte, *f.* fauchage du regain, *m.*
Grün, *adj.* vert ; verdoyant ; vert, frais, fraîche ; *T. de bl.* sinople ; — werden, verdir, verdoyer ; — anstreichen, verdir, peindre en vert ; eine grüne Laube, un cabinet de verdure ; grüne Waare, légumes, *m. pl.* herbage, *m.*; *fig.* der grüne Donnerstag, le jeudi saint, jeudi absolu ; einem nicht — seyn, haïr q., avoir une dent contre q.; auf keinen grünen Zweig kommen, ne pouvoir pas prospérer. — *n.* vert, *m.* couleur verte, *f.*
Grund, *m.* fond ; fondement, *m.*; vallée, terre, *f.* terrain, sol, terroir, *m.*; *T. de pein.* imprimure ; impression, couche, *f.*; *fig.* fondement, *m.* raison ; base, *f.*; principe ; motif, *m.*; ein seichter —, un bas fond ; den — verlieren, keinen — mehr finden, perdre pied ; liegende Gründe, biens-fonds, *m. pl.*; den — zu einem Gebäude, *fig.* zu etwas legen, jeter les fondements d'un édifice, de qc. ; einen zu Grunde richten, couler q. à fond ; ruiner entièrement la fortune de q.; einen vollends zu Grunde richten, achever q.; auf den — gehen, kommen, aller, venir au fond ; im Grunde, dans le fond, foncièrement ; aus dem Grunde, à fond ; von — aus, de fond en comble ; eine Sache aus dem Grunde ou von — aus lernen, apprendre une chose à fond ; von — aus heilen, guérir radicalement ; von — des Herzens, der Seele, du fond du coeur, de l'ame ; de tout mon coeur.
Grundbalken, **Grundbaum**, *m.* racinal, *m.*; — eines Dammes, Deiches, palplanche, *f.*; — eines Krahnes, empatement d'une grue, *m.*
Grundbau, *m.* fondement, *m.*
Grundbegriff, *m.* concept fondamental, *m.*
Grundbein, *v.* Keilbein.
Grundbesitzer, *m.* propriétaire d'une terre, *m.*
Grundbirn, *f.* pomme de terre, patate, *f.* *v.* Kartoffel.
Grundböse, *adj.* *fam.* très-mauvais.
Grundbret, *n.* *T. d'art.* semelle de quart de nonante, *f.*
Grundbuch, **Grundregister**, *v.* Lagerbuch, Erbregister.
Grundehrlich, *adj.* *fam.* fort brave, très-honnête.
Grundeis, *n.* glaçons que la rivière charie, *m. pl.*; der Fluß geht mit —, la rivière charie.
Grundeisen, *n.* *T. de chir.* sonde, *f.*; *de grav. en car.* ciseau, *m.*
Grundel, *f.* *v.* Gründling.
Gründen, *v. a.* fonder, poser les fondements, *baser ; *T. de pein.* imprimer, donner la couche ; *de grav.* gratter ; *de men.* raboter avec le bouvet femelle ; *fig.* fonder, établir ; seine Meinung auf ... —, appuyer son opinion sur ... ; sich auf etwas —, se fonder sur qc.
Grundfalsch, *adj.* *fam.* faux de toute fausseté.
Grundfarbe, *f.* couleur primitive, couleur matrice, *f.*
Grundfeste, *f.* fondement, *m.* base, *f.*
Grundfläche, *f.* base, *f.*
Grundgelehrt, *adj.* savant à fond, d'une profonde érudition.
Grundgerechtigkeit, *f.* domaine direct, *m.*
Grundgerechtsame, *f.* droits fonciers, *m. pl.*
Grundgesetz, *n.* loi fondamentale, *f.*
Grundgraben, *m.* fondement, *m.*
Grundgut, *adj.* *fam.* souverainement bon.
Grundhase, *m.* lièvre de champs, *m.*
Grundheil, n. mille-pertuis, *m.* (plante)
Grundherr, *m.* seigneur foncier, *m.*
Grundherrschaft, *f.* droit seigneurial, *m.*; *v.* aussi Grundherr.
Grundhieb, *m.* *T. de tail. de lim.* taille, entaille, *f.*
Grundhobel, *m.* bouvet femelle, *m.* varlope, doucine, *f.*
Grundlade, *f.* *T. de mi.* racinal, *m.*
Grundlage, *f.* base, *f.* *basement ; fondement ; *T. de chim.* radical, *m.*
Grundlaut, *v.* Selbstlaut.
Grundlegung, *f.* fondation ; institution, *f.*
Grundlehre, *f.* fondement de la doctrine, *m.*
Gründlich, *adj.* foncier, solide, profond ; eine gründliche Cur, une guérison éradicative, *f.* — *adv.* à fond, foncièrement, solidement, profondément.
Gründlichkeit, *f.* solidité, *f.*
Gründling, *m.* goujon, *m.* (poisson)
Grundlinie, *f.* base, *f.*
Grundlos, *adj.* sans fond, très-profond ; *fig.* mal fondé ; *T. de théol.* infini ; ein grundloser Weg, un chemin impraticable, tout rompu.
Grundlosigkeit, *f.* profondeur immense, *f.*
Grundmauer, *f.* embasement, soubassement, empatement ; eine starke —, massif ; — in einer steinernen Treppe, échiffre, *m.*
Grundneigung, *f.* sentiment original, *m.*
Grundpfahl, *m.* pilotis, *m.*

Grundrebe, *f. T. de vig.* faux bois, *m.*
Grundrecht, *n.* droit seigneurial; droit de bâtir sur le fond d'autrui, *m.*
Grundregel, *f.* règle fondamentale; maxime, *f.* principe, *m.*
Grundriß, *m.* plan, *m.* ichnographie, *f.*
Grundsatz, *m.* principe; axiome, *m.*; maxime, *f.*
Grundsäule, *f.* colonne fondamentale, *f.*; *fig.* fondement, *m.*
Grundschwelle, Grundsohle, *f.* racinal, *m.*
Grundsprache, *f.* langue originale, *f.*; original, *m.*
Grundstein, *m.* pierre fondamentale, *f.*; gîte, *m.*
Grundsteuer, *f.* taille réelle, *f.*
Grundstoff, *m.* matière première, *f.*; éléments, *m. pl.*
Grundstrich, *m.* jambage, *m.*
Grundstück, *n.* bien-fonds, immeuble, *m.* terre, maison, *f.*
Grundstütze, *f.* base, *f.*
Grundsuppe, *f.* effondrilles, *f. pl.*; lie, *f.*; ordures (dans la partie la plus basse d'un vaisseau), *f. pl.*
Grundtext, *m.* original, *m.*
Grundtheil, *m. T. de chim.* principe, *m.*
Grundton, *m. T. de mus.* tonique, *f.*
Gründung, *f.* fondation, *f.*; *fig.* établissement, *m.*; *T. de pein.* impression, imprimure, *f.*
Grundursache, *f.* première cause, raison fondamentale, *f.*
Grundwasser, *n.* eau souterraine; eau qui sort du pied des digues, *f.*
Grundwesen, *n.* essence, *f.*; premier être, *m.*
Grundwissenschaft, *f.* science fondamentale; métaphysique, *f.*
Grundwort, *v.* Stammwort.
Grundzahl, *f.* nombre cardinal.
Grundzapfen, *m.* bonde (d'un étang), *f.*
Grundzehent, *m.* dîme foncière, *f.*
Grundzins, *m.* censive, rente, redevance, *f.* cens, *m.*
Grundzinsherr, *m.* (seigneur) censier, *m.*
Grundzinsmann, *m.* redevancier, *m.*
Grundzungenmuskel, *m. T. d'an.* basioglosse, *m.*
Grüne, *n.* vert, *m.*; verdure, *f.*; herbage, *m.*
Grüne, *f.* vert, *m.* herbes vertes, *f. pl.*
Grünen, *v. n.* verdir, verdoyer.
Grünend, *adj.* verdoyant.
Grünfink, *m.* verdier, bréant, *m.*
Grüngelb, *adj.* jaune tirant sur le vert; *T. de méd.* poracé.
Grünhänfling, Grünling, *m.* terin, *m.*
Grünkraut, *n.* épinards, *m. pl.*; — ou Grünkohl, *m.* chou vert, *m.*
Grünlich, *adj.* verdâtre; *T. de méd.* érugineux.
Grünrostig, *adj.* érugineux.
Grünspan, *m.* vert-de-gris, verdet, *m.*
Grünspecht, *m.* pivert, *m.*
Grunzen, *v. n.* grogner. — *n.* grognement, *m.*
Gruppe, *f. T. de pein.* &c. groupe, *m.*
Gruppiren, *v. a. T. de pein.* &c. grouper.
Grus, *m.* (Abfall) grabeau, *m.*
Gruß, *m.* salut, *m.*; salutation, *f.*; compliment, *m.*
Grüßen, *v. a.* saluer.
Grütze, *f.* gruau; *fig. pop.* esprit, *m.*
Grützhändler, *m.* —inn, *f.* Grützmann, *m.* grenetier, *m.* —ière, *f.*
Grützkopf, *m.* tête écervelée, *f.* butor, *m.*
Grützmühle, *f.* moulin à gruau, *m.*
Grützmüller, *m.* faiseur de gruau, *m.*
Grützwurst, *f.* boudin de gruau, *m.*
Guardian, *m.* père-gardien, *m.*
Gucken, *v. a. fam.* regarder, voir, guigner.
Gucker, *m.* celui qui regarde; — ou Guckglas, *n.* lorgnette, *f.*
Guckfenster, *n.* jalousie, *f.*
Guckguck, *v.* Kuckuk.
Guckkasten, *m.* chambre obscure portative, optique, *f.*
Guckloch, *n.* vue dérobée, *f.*
Guhr, *f. fam.* fermentation, *f.*; *T. de mi.* guhr, *f.*
Guinee, *f.* guinée, *f.*
Gulden, *m.* florin, *m.*
Gülden, *m.* florin, *m.*; monnaie de 21 ou de 20 bons gros, *f.*

Gülden, *v.* Golden.
Güldenklee, *m.* euphorbe, *m.*
Güldisch, *adj. T. de minér.* doré; tenant or.
Gültbar, Gültbauer *rc.*, *v.* Zinsbar, Zinsbauer *rc.*
Gülte, *f.* rente, redevance, *f. v.* Zins.
Gültig, *adj.* valable, valide; courant, de mise; admissible; authentique; — machen, für — erklären, valider. — *adv.* valablement, validement.
Gültigkeit, *f.* validité, *f.*
Gültigmachung, *f.* validation, *f.*
Gummi, *n.* gomme, *f.*; — Tragant, gomme tragacante ou adragant; — Lack, gomme laque, *f.*
Gummiartig, Gummicht, *adj.* gommeux.
Gummibaum, *m.* gommier, *m.*
Gummigutta, *n.* gomme-goutte, *f.*
Gummiharz, *n.* gomme-résine, *f.*
Gummiren, *v. a.* gommer.
Gummiwasser, *n.* eau à gommer, *f.*
Gundelkraut, *n.* serpolet citronné, *m.*
Gundelrebe, *f.* lierre terrestre, *m.*
Gundermann, *m.* lierre terrestre, *m.*; véronique des prés; germandrée bâtarde; élatine; herbe d'or, &c., *f.* (plantes)
Günsel, *m.* bugle, *f.* (plante)
Gunst, *f.* faveur, *f.* bonnes grâces, *f. pl.* bienveillance, affection, *f.*; zu jemandes Gunsten, en faveur de q.; mit — zu reden, avec permission, sauf le respect de la compagnie.
Gunstbezeigung, *f.* faveur, *f.*
Günstig, *adj.* favorable, affectionné, propice. — *adv.* favorablement; einem — seyn, affectionner q.; favoriser q.
Günstling, *m.* favori, *m.* favorite, *f.*
Günther, *m.* Gonthier, *m.* (nom d'homme)
Gurgel, *f.* gorge, *f.*; gosier, *m.*; *fig. fam.* sein Vermögen durch die — jagen, manger son bien.
Gurgelader, *f.* veine jugulaire, *f.*
Gurgelbein, *n.* nœud de la gorge, *m.*
sich Gurgeln, *v. réfl.* se gargariser.
Gurgeln, Gurgelwasser, *n.* gargarisme, *m.*
Gurke, *f.* concombre; kleine — zum Einlegen, cornichon, *m.*; *fig. fam.* sich eine — heraus nehmen, prendre trop de licence.
Gurkenbeet, *n.* couche de concombres, *f.*
Gurkenkern, *m.* graine de concombre, *f.*
Gurkenmaler, *m. fig.* barbouilleur, *m.*
Gurkensalat, *m.* salade de concombres, *f.*
Gurt, *m.* sangle; ceinture, *f.*
Gurtbett, *n.* lit de sangles, *m.*
Gürtel, *m.* ceinture, *f.*
Gürtelthier, *n.* armadille, tatou, *m.*
Gürten, *v. a.* ceindre, sangler.
Gürtler, *m.* ceinturier; crochetier, *m.*
Gurtriemen, *m.* barre, *f.*
Gustav, *m.* Gustave, *m.* (nom d'homme)
Guß, *m.* jet, *m.* fonte; (Gußregen) giboulée, *f.*; (Gußstein) évier, *m.*
Gußbley, -eisen, *n.* plomb, fer de fonte, *m.*
Gußloch, *n. T. de fond.* échéno, *m.*
Gußregen, *m.* giboulée, guilée, lavasse, *f.*
Gußstein, *m.* évier, *m.* dalle, *f.*
Gußwaare, *f.* Gußwerk, *n.* ouvrage de fonte, *m.*
Gußwachs, *n.* cire factice, *f.*
Gut, *adj.* bon; etwas auf eine gute (mit einer guten) Art thun *rc.*, faire qc. de bonne grâce; sich einen guten Tag (gute Tage) machen, se donner du bon temps. — *adv.* bien; es geht alles —, tout va bien; hier ist — seyn, il fait bon ici; einem — seyn, aimer q.; für einen, für etwas — seyn, sagen, répondre pour q., de qc., garantir qc.; er läßt alles — seyn, il permet tout, il connive à tout; seyn Sie so — und *rc.*, ayez la bonté de &c.; wieder — seyn, werden, s'apaiser; wieder — machen, réparer; es ist eines so — als das andere, l'un vaut l'autre; es ist schon —! voilà qui est bon! cela suffit; es mag für dieses Mal — seyn, passe pour cette fois! ich habe noch 10 Thaler bey ihm —, il lui reste encore à me payer dix écus;

wie viel haben Sie (zu) — ? combien avez-vous de bon? einem etwas — schreiben, créditer q. pour un article; es — haben, être fort bien; für — achten, halten, trouver bon, juger à propos; zu — halten, pardonner; er achtet sich zu — dazu, il croit cela au-dessous de lui; — heißen, trouver bon, approuver; — aufnehmen, prendre en bonne part; — aussehen, avoir bonne mine; Sie haben — reden &c., vous avez beau dire &c.; *fam.* — thun, obéir, faire son devoir; er hat sein Lebtage kein — gethan, il n'a jamais rien valu; einem etwas — thun, bonifier qc. à q., dédommager q. de qc.; die Kosten — thun, rembourser les frais; sie thun nicht — beysammen, ils ne se comportent pas ensemble; das wird Ihnen — thun, cela vous fera du bien; sich etwas zu — thun, se donner du bon temps, s'en donner à coeur joie; er thut sich darauf etwas zu —, il en tire vanité; — Französisch u. seyn, tenir pour la France, tenir le parti des Français. —! *int.* bon!
Gut, *n.* bien, *m.*; terre, *f.*; *T. du com.* marchandises, *f. pl.*
Gutachten, *n.* avis, sentiment; *T. du com.* parère, *m.*
Gutartig, *adj.* de bonne qualité; bien né.
Gutartigkeit, *f.* bonne qualité, *f.*
Gutbefinden, *n.* approbation, *f.* agrément, *m.*
Gutdünken, *n.* avis, sentiment, *m.* opinion, *f.*; nach Ihrem —, comme bon vous semblera.
Gute, *n.* bon; bien; Gutes thun, faire le bien; einem Gutes thun, faire du bien à q.
Güte, *f.* bonté; bénignité, douceur, *f.*; in der —, mit —, avec bonté, avec douceur; in der —, (ohne Prozeß,) à l'amiable; der Weg der —, la voie d'accommodement.
Gutedel, *m.* chasselas blanc, *m.* (sorte de raisin).
Güterbeschauer, *m.* visiteur, *m.*
Güterbestäter, *m.* pourvoyeur, *m.*
Guthaben, *n.* *T. du fin.* revenant-bon, *m.*
Gutheißen, *n.* approbation, *f.*
Gutheißend, *adj.* approbatif.
Gutheit, *f.* bonté, *f. v.* Güte.
Gutherzig, **Gutmüthig**, *adj.* qui a le coeur bon, bénin, débonnaire.
Gutherzigkeit, **Gutmüthigkeit**, *f.* bonté de coeur, bonhomie; bonté, *f.*
Gütig, *adj.* bon, bénin, gracieux, débonnaire, doux. — *adv.* avec bonté, bénignement, gracieusement; seyn sie so —, ayez la bonté; erlauben Sie gütigst, de grâce, permettez, ayez la bonté de permettre.
Gütigkeit, *f.* bonté, bénignité; bienveillance, *f.*
Gütlich, *adj.* amiable. — *adv.* amiablement, à l'amiable; *fam.* sich — thun, se donner du bon temps, prendre ses aises.
Gutsherr, *m.* seigneur d'une terre, *m.*
Gutthat, *f.* bienfait, *m.*
Gutthäter, *m.* —inn, *f.* bienfaiteur, *m.* —trice, *f.*
Gutthätig, *adj.* bienfaisant.
Gutthätigkeit, *f.* bienfaisance, bénéficence, *f.*
Gutwillig, *adj.* volontaire; complaisant, facile. — *adv.* volontairement; de bonne volonté.
Gutwilligkeit, *f.* bonne volonté, complaisance, *f.*
Gymnasiast, *m.* écolier, *m.*
Gymnasium, *n.* gymnase; collége, *m.*
Gymnastik, *f.* gymnastique, *f.*
Gymnastisch, *adj.* gymnique.
Gyps, *m.* plâtre; *T. d'hist. nat.* gypse; ein Stück —, das abfällt, plâtras, *m.*
Gypsabdruck, *m.* plâtre, *m.*
Gypsanwurf, *m.* enduit de plâtre, *m.*
Gypsarbeit, *f.* plâtrage, ouvrage de plâtre, *m.*
Gypsarbeiter, **Gypsbereiter**, *v.* Gypser.
Gypsartig, *adj.* gypseux.
Gypsbruch, *m.* **Gypsgrube**, *f.* plâtrière, *f.*
Gypsdecke, *f.* plafond de plâtre, *m.*
Gypsen, *v. a.* plâtrer.
Gypser, *m.* plâtrier, *m.*
Gypserde, *f.* terre gypseuse, *f.*
Gypsfaß, *n.* auge à plâtre, *f.*
Gypsform, *f.* moule de plâtre, *m.*
Gypsgebirge, *n.* **Gypsberg**, *m.* mont de gypse, *m.*
Gypskelle, **Gypserkelle**, *f.* plâtroir, *m.*
Gypskalk, *m.* plâtre cuit, *m.*
Gypsmalerey, *f.* peinture à fresque, *f.*
Gypsmarmor, *m.* marbre factice, *m.*
Gypsmehl, *n.* plâtre en poudre, *m.*
Gypsofen, *m.* four à plâtre, *m.*
Gypsschaufel, *f.* gâche, *f.*
Gypssinter, *m.* grignard, *m.* stalactite gypseuse, *f.*
Gypsspath, *m.* spath gypseux, *m.*

H.

H, *n.* H, *m.* (huitième lettre de l'alphabet); *T. de mus.* si, *m.*
Ha! *int.* ah! ah!
Haag, *n.* la Haye. (ville)
Haar, *n.* cheveu; poil, *m.*; die sämmtlichen Haare des Hauptes, an den Wurzeln der Bäume &c., chevelure, *f.*; die Haare mancher Thiere in Ansehung ihr Farbe, pelage, *m.*; das lange — am Halse u. Schweife eines Pferdes, crin, *m.*; das welche — einiger Thiere, soies, *f. pl.*; *fig. fam.* einem in die Haare wollen, en vouloir à q.; er hat Haare lassen müssen, il y a laissé du poil, de ses plumes; um ein —, es fehlte kein —, so &c., il s'en est peu fallu que &c.; es soll dir kein — gekrümmt werden, il ne vous en arrivera pas le moindre mal; er hat Haare auf den Zähnen, il a du sang aux ongles, au bout de ses ongles; es ist kein gutes — an ihm, c'est un vaurien; auf ein —, exactement, parfaitement bien; mit Haut u. —, tout-à-fait, entièrement.
Haarabscheren, *n.* rasure, *f.*
Haarastermoos, *n.* bysse, *m.*
Haarangel, *f.* ligne de crin, *f.*
Haaraufsatz, *m.* tour de cheveux, *m.*
Haaraufwickeln, *n.* papillotage, *m.*
Haarball, *m. v.* Gemsenkugel.
Haarband, *n.* cordonnet aux cheveux; ruban à tresse, *m.*
Haarbeitze, *f.* dépilatoire, *m.*
Haarbereiter, *m.* crinier, *m.*
Haarbeutel, *m.* bourse (à cheveux), *f.*
Haarblume, *f.* trichosantes, *m.*
Haarbügel, *m.* coulants pour les cheveux, *m. pl.*
Haarbüschel, *m.* toupet, *m.*
Haaren, *v. a.* dépiler, ôter le poil, peler; sich —, se dépiler, perdre le poil; muer.
Haarfeder, *f.* duvet, *m.*
Haarfein, *adj.* mince, subtil comme un cheveu.
Haarflechte, *f.* tresse de cheveux, *f.*
Haarflechter, *m.* tresseur, *m.*
Haarflechterinn, *f.* coiffeuse, friseuse, *f.*
Haarförmig, **Haaricht**, *adj.* capillaire.
Haargürtel, *n.* cilice, *m.*
Haarhandel, *m.* commerce de cheveux, *m.*
Haarhändler, *m.* marchand de cheveux, *m.*
Haarhemd, *n.* haire, *f.*
Haarig, *adj.* chevelu; velu, poilu, pelu.
Haarkamm, *m.* peigne, *m.*
Haarklein, *adj.* menu, subtil comme un poil. — *adv.* *fig.* jusqu'à la dernière minutie.
Haarkomet, *m.* comète chevelue, *f.*
Haarkranz, *m.* tonsure (des moines), *f.*
Haarkrause, *f.* frisure, *f.*
Haarkräusler, *m.* friseur, perruquier, *m.*
Haarlocke, *f.* boucle, *f.* anneau, *m.*
Haarlos, *adj.* chauve, pelé.
Haarmantel, *v.* Pudermantel.
Haarmatratze, *f.* sommier, *m.*
Haarnadel, *f.* aiguille de tête, *f.*
Haarpuder, *m.* poudre à poudrer, *f.*
Haarputz, **Haarschmuck**, *m.* frisure, coiffure, *f.*
Haarröhrchen, *n.* tuyau capillaire, *m.*
Haarsalbe, *f.* pommade, *f.*
Haarscharf, *adj. fig. fam.* très-tranchant. — *adv.* vivement; — beweisen, prouver d'une manière concluante.

Haarschere, *f.* ciseaux de barbier et de perruquier, *m. pl.*
Haarschlächtig, *v.* Herzschlächtig.
Haarschneiden, *n.* coupe des cheveux, *f.*
Haarseil, *n.* Haarschnur, *f.* séton, *m.*
Haarseite, *f.* des Leders, fleur du cuir, *f.*
Haarsieb, *n.* étamine de crin, *f.* sas, tamis, *m.*
Haarsohle, *f.* semelle de crin, *f.*
Haarspalt, *m.* fente capillaire, *f.*; *T. de chir.* trichismoe, *m.*
Haarstrang, *m.* queue de pourceau, *f.* peucédane, *m.* (plante)
Haartour, *f. v.* Haaraufsatz.
Haartrommel, *f. T. de per.* étuve, *f.*
Haartuch, *n.* étamine, haire, *f.*
Haarwachs, *n.* tirant, tire-aux-dents, *m.*; pommade, *f.*
Haarwickel, *m.* papillote, *f.*
Haarwachs, *m.* crue des cheveux, *f.*
Haarwulst, *m.* bourrelet de cheveux, tortillon; chignon, *m.*
Haarwarz, *f.* nymphaea, *f.*
Haarzängelchen, *n.* pincettes, *f. pl.*
Haarzeug, *n.* rapatelle, *f.*
Haarzirkel, *m.* compas à pointes changeantes, *m.*
Haarzopf, *m.* geflochtenes, tresse; steifer, queue, *f.*
Habe, *f.* bien, *m.*; — u. Gut, tout son bien.
Haben, *v. n. ir.* avoir; posséder, tenir; etwas nicht —, manquer de qc.; — wollen, vouloir; wieder — wollen, redemander, répéter; ich muß Geld —, il me faut de l'argent; es ist nicht zu —, on n'en trouve pas; es ist überall zu —, il y en a par-tout; da hast du es, tiens, le voilà; *fig. fam.* te voilà pris, tu en tiens dans l'aile; etwas an sich —, avoir en soi; etwas von seinem Vater ꝛc. an sich —, tenir qc. de son père &c.; ich habe nichts an dieser Waare, je ne gagne rien à cette marchandise; auf sich —, avoir sur soi; *fig.* être de conséquence; bey sich —, avoir avec soi; avoir sur soi; in sich —, contenir; über sich —, avoir au-dessus de soi, avoir un supérieur; unter sich —, avoir sous soi, sous sa direction, sous son commandement; etwas von einem — (wissen), tenir qc. de q.; vor sich —, avoir devant soi; être en présence de q.; wen glaubt ihr vor euch zu —! à qui parlez-vous?
Haber, *m.* avoine, *f.*; der — auf dem Felde, avoines, *f. pl.*
Haberacker, *m.* Haberfeld, *n.* champ semé d'avoine, *m.*
Haberbier, *n.* bière brassée d'avoine, *f.*
Haberbrod, *n.* pain d'avoine, *m.*
Haberecht, *m. fam.* ergoteur, disputeur, *m.*
Habererndte, *f.* moisson des avoines, *f.*
Habergras, *n.* fromental, *m.*
Habergrütze, *f.* gruau d'avoine, *m.*
Haberkorn, *n.* grain d'avoine, *m.*
Habermann, *m.* faucheur, faucheux, *m.* (araignée)
Habermehl, *n.* farine d'avoine, *f.*
Habersack, *m.* sac à avoine, *m.*
Haberschlehe, Haberpflaume, *f.* prunelle hâtive, *f.*
Haberschleim, *m.* crème d'avoine, *f.*
Haberspreu, *f.* balle d'avoine, *f.*
Haberstoppeln, *f.* chaumes de l'avoine, *m. pl.*
Haberstroh, *n.* paille d'avoine, *f.*
Haberwurzel, *f.* salsifis blanc, *m.*
Haberzins, *m.* avénage, *m.*
Habhaft, *adv.* — werden (eines Dinges), avoir, saisir, attraper.
Habicht, *m.* autour, *m.*
Habichtsnase, *f.* nez aquilin, *m.*
Habichtsnest, *n.* aire de l'autour, *f.*
Habseligkeit, *f.* biens, moyens, *m. pl.* tout ce qu'on a.
Habsucht, *f.* avidité de biens, *f.*
Habsüchtig, *adj.* avide de bien.
Hache, *m. pop.* palot, *m.*
Hackbank, *f.* hachoir, *m.*
Hackbeil, *n.* hachette, *f.*
Hackblock, Hackstock, *m.* hachoir; tronchet, tronc, billot, *m.*
Hackbord, Hackbret, *n. T. de mar.* couronnement de vaisseau, *m.*
Hackbret, *n.* tailloir, hachoir, tranchoir; tympanon, (instrument de musique), *m.*

Hacke, *f.* hoyau, *m.* houe, pioche; *T. de vig.* façon, *f.*; *fam.* (Ferse) talon, *m.*
Hacken, *v.* houer, piocher; hacher (de la viande &c.) fendre (du bois), mit dem Schnabel auf etwas —, becqueter qc.
Häckerling, Häcksel, *m.* paille hachée, *f.*
Häckerlingsbank, *f.* hachoir, *m.*
Häckerlingschneider, *m.* coupeur de paille, *m.*
Hackmesser, *n.* couperet, hachoir, *m.*
Hacksch, *m.* verrat; *fig. pop.* vrai cochon, *m.*
Hackscheren, *f. pop.* gueulées, *f. pl.*
Hader, *m.* chiffon, *m.* guenille, *f.*; torchon, *m.*
Hader, *m.* querelle, dispute, *f.* débat, *m.*
Haderer, *m.* querelleur, *m.*
Haderhaft, *v.* Zänkisch.
Haderlumpen, *pl.* chiffons, *m. pl.*
Haderlumpenmann, -sammler, *m.* chiffonnier, *m.*
Hadern, *v. n.* quereller, disputer, contester.
Hafen, *m.* pot, (*v.* Topf); (Seehafen) port, hâvre, *m.*
Hafenanker, *m.* ancre à demeure, *f.*
Hafengeld, *v.* Ankergeld.
Hafenmeister, *m.* intendant (maître) du port, *m.*
Hafer, *v.* Haber.
Haferey, *f. T. de mar.* avarie, *f.*
Hafner, *v.* Töpfer.
Haft, *f.* arrêt, emprisonnement, *m.* capture, détention; prison, *f.*; einen zur — bringen, mettre q. aux arrêts, en prison.
Haft, *m.* agrafe, *f.*; fermoir, *m.*
Haft, *n.* éphémère, *m.* (insecte)
Haften, *v. n.* tenir, rester, prendre; an etwas —, être attaché à qc., (aussi *fig.*); für etwas —, répondre de qc.; auf etwas —, affecter qc.; es — Schulden auf diesem Gute, cette terre est chargée de dettes; es haftet nichts bey ihm, tout ce qu'on lui dit, n'est d'aucun effet.
†Hag, *m.* haie, *f.*; enclos; bois, *m.*
Hagapfel, *m.* pomme sauvage, *f.*
Hagapfelbaum, *m.* pommier sauvage, *m.*
Hägebereiter, Hägereiter, *m.* garde-chasse, garde-bois, *m.*
Hagebuche, *f.* charme, *m.*
Hagebuchen, *adj.* de charme; *fig. pop.* grossier.
Hagebutte, *f.* gratte-cu, *m.*
Hagebuttenstrauch, *m.* églantier, rosier sauvage, *m.*
Hagedorn, *m.* aubépine, noble épine, *f.*
Hägeholz, *n.* Hägewald, *m.* bois en défends, *m.*
Hageiche, *v.* Steineiche; et Esche.
Hagel, *m.* grêle; (Schrot) dragée, *f.*; *fam.* (Hühnerei) germe d'un oeuf, *m.*
Hagelgans, *f.* oie sauvage, *f.*
Hagelgeschwulst, *f.* grêle, *f.* grain de grêle, *m.*
Hagelkorn, *n.* grain de grêle, grêlon, *m.*
Hageln, *v. imp.* grêler; es hagelt, il grêle, il tombe de la grêle.
Hagelschaden, Hagelschlag, *m.* dommage causé par la grêle, *m.*
Hagelschrot, *m.* dragée aux canards, *f.*
Hagelwetter, *n.* tempête ou pluie mêlée de grêle, *f.*
Hägen, *v. n.* clorre, enfermer de haies; entretenir, conserver; dieser Wald, diese Wiese wird gehägt, ce bois, ce pré est en défends; *fig.* einen bey sich —, donner à q. retraite, refuge, asile; Freundschaft gegen einen —, porter amitié à q.; Feindschaft —, avoir de l'inimitié; einen Haß —, nourrir sa haine; einen Zweifel, eine Meinung ꝛc. —, avoir un doute, une idée &c.
Hager, *adj.* maigre, hâve, décharné; effilé.
Hagerkeit, *f.* maigreur, *f.*
Hagerose, *f.* églantine, rose sauvage, *f.*; églantier, *m.*
Hagestolz, *m.* célibataire, vieux garçon, *m.*
Hägewasser, *n.* eau en défends, *f.*
Hägewisch, *m.* bouchon, *m.* marque de défends, *f.*
Hägezeit, *f.* temps où il est défendu de chasser, *m.*
Haha, *n.* haha, *m. v. Part. I.*
Häher, *m.* geai, *m.* (oiseau).
Hahn, *m.* coq; chien (d'un fusil &c.); robinet; fontaine; cannelle (d'un tonneau); clef (d'une fontaine), *f.*; *fig. fam.* — im Korbe seyn, être le

coq du village, valoir tout; es wird kein — darnach krähen, personne ne s'en souciera.
Hähnchen, *n.* cochet, *m.*
Hahnbutte, *v.* Hagebutte.
Hahnenbalken, *m.* *T. de charp.* tirant, *m.*
Hahnenfuß, *m.* renoncule, *f.*; der gelbe —, bassinet, *m.* (plantes); Hahnenfüße, *T. de mar.* martinets, *f. pl.* (cordes)
Hahnengefecht, -kampf, *n.* combat des coqs, *m.*
Hahnengeschrey, *n.* chant du coq, *m.*
Hahnenkamm, *m.* crête, *f.*
Hahnensporn, *m.* ergot, *m.*
Hahnenstein, *m.* alectorienne, *f.*
Hahnentritt, *m.* germe d'un oeuf, *m.*
Hahnrey, *m.* cocu, cornard, *m.*
Hahnreyschaft, *f.* cocuage, *m.*
Hain, *m.* bois, bocage, *m.*
Häkchen, *n.* agrafe, *f.*; crochet, *m.*
Häkelig, *adj.* pourvu de crochets; *fig.* délicat, épineux, scabreux.
Häkeln, *v. a.* prendre avec de petits crochets; donner des coups de griffe, égratigner.
Haken, *m.* croc, crochet, *m.*; *fig.* das Ding hat einen —, il y a de la difficulté dans l'affaire, il y a anguille sous roche.
Haken, *v. a.* prendre ou tirer à soi avec un croc; *T. d'ag.* labourer avec le croc. — *v. n.* être accroché.
Hakenband, *n.* *T. de ser.* penture, *f.* couplet, *m.*
Hakenblatt, Hakenblech, *n.* *T. de ser.* auberonière, *f.*
Hakenbüchse, *f.* arquebuse à croc, *f.*
Hakenbolzen, *m.* cheville à croc, *f.*
Hakenlachs, *m.* saumon mâle, *m.*
Hakennagel, *m.* clou à crochet, *m.*
Hakenpflug, *m.* croc, *m.*
Hakenschlüssel, *m.* crochet, *m.*
Hakenzahn, *m.* croc, crochet, *m.*
Häkse, *f.* jarret, *m.*
Halb, *adj. et adv.* demi, demie; semi..., mi...; moitié, à moitié; à demi; *T. d'ar.* sous-double; eine halbe Elle, une demi-aune; ein und eine halbe Elle, une aune et demie; ein halber Tag, un demi-jour; ein halbes Jahr, six mois; die halbe Stadt, la moitié de la ville; auf dem halben Wege, à moitié chemin; bis auf den halben Weg, jusqu'à mi-chemin; der halbe May ꝛc., la mi-Mai &c.; ein halber Beweis, une semi-preuve; ein halber Ton, un semi-ton; das halbe Geläut, la petite sonnerie; — drey, deux heures et demie; hat es — geschlagen? la demie est-elle sonnée? diese Uhr schlägt ganze u. halbe Stunden, cette horloge sonne les heures et les demies; — Wasser, — Wein, moitié eau, moitié vin; — leer, à moitié vide; — todt, demi-mort; — reif, — gekocht ꝛc., demi-mûr, demi-cuit &c.; — offen, entr'ouvert; — erhaben, plan-convexe; — erhabene Arbeit, demi-relief, bas-relief, *m.*; ich kenne ihn nur —, je ne le connais qu'à demi; etwas nur — hören, entr'ouïr qc.; — und —, à moitié égale; *fig.* passablement, entre deux.
Halbabendbrod, *n. fam.* collation, *f.*
Halbärmel, *m.* demi-manche, fausse manche, *f.*
Halbatlaß, *m.* satin cafard, *m.*
Halbbier, *n.* petite-bière, *f.*
Halbbruder, *m.* demi-frère, *m.*
Halbbürtig, *adj.* *T. de pr.* qui n'est pas né du même père ou de la même mère.
Halben, Halber, *prép.* pour, à cause de, par rapport à, en égard à; der Freundschaft halben, à cause de l'amitié; Scheines halber, pour sauver les apparences.
Halberhaben, *v.* Halb erhaben, unter Halb.
Halbfenster, *n.* fenêtre mezzanine, *f.*
Halbgaleere, *f.* petite galère, *f.*
Halbgelehrte, *m.* érudit, demi-savant, *m.*
Halbgeschoß, *n.* *T. d'arch.* entresol, *m.*
Halbgeschwister, *pl.* demi-frères, demi-soeurs.
Halbgott, *m.* demi-dieu, *m.*
Halbhemd, *n.* chemisette, *f.*
Halbinsel, *f.* presqu'île, péninsule, *f.*
Halbiren, *v. a. fam.* partager en deux.
Halbjährig, *adj.* de six mois.
Halbkaninchen, *n.* lapin bâtard, *m.*
Halbkapaun, *m.* coquâtre, *m.*
Halbkarthaune, *f.* *T. d'art.* pièce de vingt-quatre, *f.*
Halbkost, *f.* demi-pension, *f.*
Halbkugel, *f.* hémisphère, *m.*
Halbmensch, *m.* demi-homme, *m.*
Halbmesser, *m.* demi-diamètre, rayon, *m.*
Halbmetall, *n.* demi-métal, semi-métal, *m.*
Halbpart, *m.* Halbscheid, *f. fam.* moitié, *f.*
Halbpfeiler, *m.* *T. d'arch.* soutien, *m.*
Halbrund, *adj.* demi-rond.
Halbschatten, *m.* *T. de pein.* demi-teinte; *d'ast.* pénombre, *f.*
Halbschürig, *adj. et adv.* de la seconde tonte; *fig. pop.* médiocre, superficiellement, entre deux.
Halbschwester, *f.* demi-soeur, *f.*
Halbseiden, *adj.* cafard.
Halbsparren, *m.* *T. de charp.* empanon, *m.*
Halbstiefel, *m.* bottine, *f.*; brodequin, *m.*
Halbstrumpf, *m.* chaussette, *f.* chausson, *m.*
Halbtheilig, *adj.* *T. de math.* sous-double.
Halbtrauer, *f.* demi-deuil, *m.*
Halbtuch, *n.* demi-drap, *m.*
Halbverdeck, *n.* *T. de mar.* demi-pont, *m.*
Halbvers, *m.* hémistiche, *m.*
Halbvetter, *m. fam.* parent de loin, *m.*
Halbwüchsig, *adj.* de la moitié de sa croissance ou de sa crue.
Halbzeug, *m.* *T. de pap.* pâte venante, *f.*
Halbzimmer, *n.* entresol, *m.*
Halbzirkel, *m.* hémicycle, demi-circle, *m.*
Halbzirkelförmig, *adj.* hémisphéroïde.
Halde, *f.* *T. de mi.* amas, monceau, *m.* colline, *f.*
Hälfte, *f.* moitié, *f.*; zur —, à moitié; mit einem zur — gehen, être de moitié avec q.; um die — theurer, plus cher de la moitié.
Halfter, *f.* licou, *m.*
Halfter, Halfterbinde, *f.* *T. de chir.* chevêtre, *m.*
Halftergeld, *n.* chevêtrage, *m.*
Halfterkette, *f.* chaîne de licou, *f.*
Halfterleine, *f.* riemen, *m.* longe, *f.*
Halftern, *v. a.* ein Pferd, mettre le licou à un cheval.
Halfterring, *m.* anneau du licou, *m.*; die Halfterringe an Koppelpferden, porte-barres, *m. pl.*
Hall, *m.* son, *m.* *v.* Schall.
Halle, *f.* halle, *f.*; porche, portique, *m.*
Halleluja, *n.* alléluia, *m.*
Hallen, *v. n.* résonner, retentir.
Halljahr, *n.* *T. d'écr.* an du jubilé, *m.*
Hallor, *m.* saunier, *m.*
Halm, *m.* tuyau, *m.* tige, *f.*
Hälmchen, *n.* brin, *m.*
Hals, *m.* cou, col, *m.* gorge; gosier, *m.*; encolure (d'un cheval), *f.*; cou (d'une bouteille &c.); collet (d'une chemise, d'un canon &c.); manche (d'un violon &c.); einen bösen — haben, avoir mal au cou, à la gorge; sie hat einen weißen —, elle a la gorge blanche; es ist mir eine Gräte im Halse stecken geblieben, il m'est demeuré une arête dans le gosier; einen langen — machen, alonger le cou; aus dem Halse riechen, avoir l'haleine forte ou puante; *fig. fam.* es wird den — nicht kosten, il n'y va pas de la vie; sich etwas auf den — laden, charger qc. sur son cou; etwas am Halse, auf dem Halse haben, être incommodé, attaqué, chargé de qc.; avoir (une affaire &c.) sur les bras, sur le dos; sich einen od. etwas vom Halse schaffen, se défaire, se débarrasser de q., de qc.; einem über den — kommen, surprendre q. à l'improviste; einem auf (über) dem Halse liegen, obséder, importuner q., être à charge à q.; bis an den — in Schulden stecken, être endetté jusqu'au par-dessus la tête; bis an den — studirt haben, être savant jusqu'aux dents; über — u. Kopf, en grande hâte, précipitamment, en désordre.

Halsader, *f.* veine jugulaire, *f.*
Halsband, *n.* collier, *m.*
Halsbinde, *f.* cravate, *f.*
Halsbräune, *f.* esquinancie, *f.* *v.* Bräune.
Halsbreche, *f.* brise-cou, casse-cou, *m.*
Halsbrechend, *adj.* dangereux.
Halsband, *m.* collet de chemise, *m.*
Halsdrüse, *f.* glande cervicale, *f.*
Halseisen, *n.* carcan, *m.*
Halsgehänge, Halsgehenk, *n.* pendant, *m.*
Halsgericht, *n.* justice criminelle, *f.*; die peinliche Halsgerichtsordnung, constitution criminelle, *f.*
Halsgeschwulst, *f.* enflure du cou, *f.*
Halsgeschwür, *n.* abcès au cou, à la gorge, *m.*
Halsgrübchen, *n.* creux de la nuque, *m.*
Halshaar, *n.* crinière, *f.* *v.* Mähne.
Halskappe, *f.* capuchon, *m.*; der Pferde, crinière, *f.*
Halskette, *f.* chaine, chainette; eines Maulesels, carcadoire, *f.*
Halskragen, *m.* collet, tour de cou, rabat, *m.*
Halskrankheit, *f.* mal de gorge, *m.*; *v.* aussi Bräune.
Halskrause, *f.* fraise, cravate, *f.*
Halskraut, *n.* Halswurz, *f.* gantelée, *f.*
Halslanzette, *f.* *T. de chir.* pharyngotome, *m.*
Halsmuskel, *m.* muscle cervical, *m.*
Halsnerven, *pl.* nerfs cervicaux, *m. pl.*
Halspulsader, *f.* artère carotide, *f.*
Halssache, *f.* affaire capitale, criminelle, *f.*
Halsschleife, *f.* noeud de gorge, *m.*
Halsschmuck, *m.* Halsschnur, *f.* collier, *m.*
Halsstarrig, *adj.* obstiné, opiniâtre; — machen, obstiner, opiniâtrer. — *adv.* obstinément, opiniâtrément.
Halsstarrigkeit, *f.* obstination, opiniâtreté, *f.*
Halsstück, *n.* pièce du col, *f.*; collier de boeuf; collet, bout saigneux (de veau, de mouton); gorgerin (d'un harnais), *m.*
Halstuch, *n.* mouchoir de cou, *m.* collerette, *f.*; ein dreyzipfliges, fichu, *m.*; das — der Mannspersonen, cravate, *f.*
Halsweh, *n.* mal de gorge, *m.*
Halswirbelbeine, *pl.* vertèbres du cou, *f. pl.*
Halt, *m.* fermeté; retenue, *f.* soutien, *m.*; — machen, faire halte. — *int.* halte! arrête!
Haltbar, *adj.* tenable; eine Farbe — machen, assurer une couleur.
Haltbarkeit, *f.* eines Ortes, état d'une place tenable; — einer Farbe *rc.*, consistance d'une couleur &c., *f.*
Halten, *v. a. ir.* tenir; retenir, arrêter; maintenir, entretenir; conserver; garder, observer, faire; nourrir; in der Hand, bey der Hand, mit der Hand —, tenir à (dans) la main, par la main, avec (de) la main; den Kopf gerade —, tenir la tête droite; sein Zimmer reinlich —, tenir sa chambre propre; er kann sein Wasser nicht —, il ne peut pas retenir son eau; Schule, Sitzung *rc.* —, tenir école, session &c.; Hochzeit, Gottesdienst, Ostern, die Fasten —, faire des noces, le service divin, ses Pâques, le carême; sein Wort, sein Versprechen —, tenir, garder sa parole, sa promesse; das Gesetz, garder, observer la loi; offene Tafel —, tenir table ouverte; Gesinde, Vieh —, nourrir des domestiques, des bestiaux; Kutsche u. Pferde —, entretenir équipage; seine Kleider gut —, conserver ses habits; seine Bedienten gut —, traiter bien ses domestiques; auf einer Note —, appuyer sur une note; dafür —, penser, croire, réputer, estimer; für etwas —, tenir, prendre, croire; ich halte ihn für einen ehrlichen Mann, je le tiens (crois, répute) honnête homme, je le tiens (prends) pour honnête homme; wofür halten Sie mich? pour qui me prenez-vous? etwas verschwiegen —, tenir qc. secret; etwas hoch —, estimer qc.; viel auf einen od. etwas —, faire grand cas de q. ou de qc.; wie hoch — Sie dieses Tuch? combien faites- (estimez-) vous ce drap? gehalten werden, se tenir; für etwas gehalten werden, passer pour … — *v. n. ir.* tenir; contenir; arrêter, s'arrêter, faire halte; das hält zu fest, cela tient trop; das Wetter wird nicht —, le temps ne tiendra pas; *fig.* Stand —, demeurer ferme; es hält hart, schwer, il est difficile; eines Partey —, tenir le parti de q.; es mit einem —, tenir pour q.; (die Hand) über etwas —, tenir la main à qc.; — Sie es, wie Sie wollen, faites comme vous voudrez; an sich —, approcher de soi; *fig.* se contenir, se modérer; dieser Krug hält ein Maß, cette cruche contient (tient) un pot; die Mark hält 12 Loth fein, la marc a six onces de fin. sich —, *v. réfl. ir.* se tenir; *fig.* se garder, être de garde, de bonne garde, se conserver; tenir, résister, se défendre; se contenir, se retenir; sich an etwas —, se tenir, se prendre, s'accrocher à qc.; sich gerade, aufrecht —, se tenir droit, debout; sich zu einem —, se tenir auprès de q.; sich für verloren —, se tenir perdu; dieses Obst hält sich nicht, ces fruits ne sont pas de garde, de bonne garde; dieser Kranke hält sich nicht, ce malade ne vit pas de régime; die Festung konnte sich nicht länger —, cette place ne pouvait pas tenir plus long-temps; sich wohl —, se bien conduire; se distinguer, se bien défendre; sich an sein Wort —, se tenir à son mot; sich wegen einer Sache an einen —, s'en tenir, s'en prendre à q.
Halter, *m.* soutien, *m.*; pince, *f.*
Hälter, *m.* *v.* Fischhälter, Wasserhälter.
Haltnagel, *m.* boulon, *m.*; *v.* aussi Schlußnagel.
Haltseil, Halttau, *n.* corde de retenue; *T. de mar.* bourse, *f.*
Haltung, *f.* tenue, *f.*; soutien; *T. de pein.* clair-obscur, *m.*
Halunke, *m.* *pop.* coquin, *m.*
Hamburg, *n.* Hambourg, *m.* (ville)
Hamen, *m.* truble, étiquette, *f.*
Hämisch, *adj.* malin, malicieux. — *adv.* malignement, malicieusement.
Hammel, *m.* mouton, *m.*
Hammelbraten, *m.* rôti de mouton, *m.* du mouton rôti.
Hammelbrust, *f.* brechet, haut-côté, carré de mouton, *m.*
Hammelbug, *m.* épaule de mouton, *f.*
Hammelfell, *n.* peau de mouton, *f.*
Hammelkeule, *f.* -schlägel, *m.* gigot de mouton, *m.* éclanche de mouton, *f.*
Hammellamm, *n.* -jährling, *m.* agneau châtré, *m.*
Hammeln, *v. a.* châtrer les agneaux.
Hammer, *m.* marteau; (in einer Papiermühle *rc.*) martinet, *m.*; (Hammerwerk) forge, *f.*
Hammeraxt, *f.* cognée à marteau, *f.*
Hammerbahn, *f.* plat d'un marteau, *m.*
Hammerbeil, *n.* hachette, tille; — der Kalfaterer, pétarasse, *f.*
Hämmerchen, *n.* petit marteau, martelet, *m.*
Hammerfisch, *m.* marteau, pantouflier, *m.*; zygène, *f.*
Hammerherr, *m.* propriétaire d'une forge, *m.*
Hammerhütte, *v.* Hammerwerk.
Hammermeister, *m.* maître ou directeur d'une forge, *m.*
Hammermühle, *f.* martinet, *m.*
Hämmern, *v. a.* marteler, battre à coups de marteau; was sich — läßt, malléable.
Hammerschlag, *m.* coup de marteau; mâchefer, *m.*
Hammerschmid, *m.* forgeron, *m.*
Hammerwerk, *n.* forge, *f.*
Hammerzeichen, *n.* *T. forest.* martelage, *m.*
Hamster, *m.* hamster, *m.*
Hand, *f.* main, *f.*; die flache —, la paume, le plat de la main; die hohle —, le creux de la main; die verkehrte —, le revers (dessus) de la main, l'arrière-main; die geballte —, le poing fermé; eine — voll, une poignée; von — zu —, de main en main; aus einer — in die andere, d'une main à l'autre; *fig.* er hat, schreibt eine schöne —, il a une belle main, une belle écriture; er hat eine schwere —, il a la main pesante; an der, bey der, zur — haben, avoir à la main, à portée, en main; an der, bey der, zur

— seyn, être à portée; es ist mir nicht zur —, je ne suis pas en main; zur — legen, mettre à la main; einem an die — gehen, assister q.; unter die Hände geben, confier, commettre; von der — gehen, aller bien; das geht ihm recht von der —, il travaille avec beaucoup de vitesse, de facilité; freye, gebundene Hände haben, avoir les mains libres, les mains liées; in guten Händen, in gute Hände, en bonne main; von sicherer (guter) —, de bonne main; aus der ersten —, de la première main; aus den Händen lassen, laisser échapper, manquer qc.; aus den Händen geben, se dessaisir de qc.; auf seine eigne —, tout seul, de soi-même, de son chef; die — mit im Spiele haben, participer, être intéressé à qc., avoir la main à la pâte; nach der —, après cela, après coup; nach der — verkaufen rc., acheter &c. à la main; vor der —, présentement, actuellement, maintenant; etwas vor die Hand — nehmen, se mettre à faire qc.; wieder vor die — nehmen, reprendre; unter der —, sous main; wie man eine — umwendet, en un tourne-main.

Handamboß, *m.* enclumeau, *m.*
Handanlegung, *f.* saisie, *f.* arrêt, *m.*
Handarbeit, *f.* travail des mains; ouvrage de la main, ouvrage fait à la main, ouvrage manuel, *m.*
Handarbeiter, *m.* manoeuvre, manouvrier, *m.*
Handbecken, *n.* lavoir, bassin; lavemain, *m.*
Handbeil, *n.* hachette, *f.*
Handbibel, *f.* bible portative ou en petit format, *f.*
Handblätter, *pl.* bouts de manches, *m. pl.*; manchettes, *f. pl.*
Handblech, *n.* der Segelmacher, paumet, *m.*
Handbohrer, *m.* foret, perçoir à main, *m.*
Handbreit, *adj. et adv.* de la largeur de la main.
Handbreite, *f.* largeur de la main, *f.*
Handbret, *n. T. de stuc.* oiseau, *m.*
Handbriefchen, *n.* billet, *m.*
Handbuch, *n.* manuel, *m.*
Händchen, *n.* petite main, menotte, *f.*
Handdecke, *f.* caparaçon, *m.*
Handdienst, *m.* Handfrohne, *f.* corvée personnelle, manoeuvrée, *f.*
Handdruck, *m.* serrement de main, *m.*
Handeisen, *n. pl.* Handfesseln, *pl.* menottes, manicles, *f. pl.*
Händeklatschen, *n.* claquement de mains, *m.*
Handel, *m.* affaire, *f.*; commerce, négoce, trafic; marché, *m.*; sich Händel machen, zuziehen, se faire, s'attirer des affaires; Händel suchen, chercher querelles: — treiben, faire commerce, trafic, trafiquer; der — liegt, le commerce est à bas, languit; zum — gehörig, *commercial.
Handeln, *v. n.* agir, en user, procéder; traiter; négocier, trafiquer, commercer; marchander; von etwas —, traiter de qc.; mit Seide, Wolle rc. —, trafiquer en soies, en laines &c.; nach der Levante rc. —, négocier, commercer au Levant &c.; um etwas —, marchander qc.; mit sich — lassen, être traitable, accommodant, de bonne composition.
Handelsbrauch, *m.* usage du commerce, *m.*
Handelsbrief, *m.* lettre de commerce, *f.*
Handelsbuch, *n.* livre de marchand, *m.*
Handelschaft, *f.* négoce, commerce, *m.*
Handelsdiener, *m.* commis (de marchand), *m.*
Handelsflotte, *f.* flotte marchande, *f.*
Handelsfrau, *f.* commerçante; marchande, *f.*
Handelsgeist, *m.* esprit mercantil, *négociantisme, *m.*
Handelsgenoß, Handelsgesellschafter, *m.* associé, *m.*
Handelsgericht, *n.* tribunal de commerce, *m.*
Handelsgesellschaft, *f.* société de commerce, compagnie, association, *f.*
Handelsgesetz, *n.* loi de commerce, *f.*
Handelsgesetzgebung, *f.* législation commerciale, *f.*
Handelsgewölbe, *n.* boutique, *f.* magasin, *m.*
Handelshaus, *n.* maison de commerce, *f.*; comptoir, [*m.*
Handelsherr, *m.* commerçant, trafiquant, *m.*
Handelsleute, *pl.* négociants, *m. pl.*
Handelsmann, *m.* négociant, trafiquant, *m.*
Handelsort, *n.* lieu de négoce, *m.*
Handelsplatz, *m.* place marchande, *f.*
Handelsrecht, *n.* droit de commerce, *m.*; lois du commerce, *f. pl.*
Handelsschiff, *n.* vaisseau marchand, *m.*
Handelsstadt, *f.* ville marchande, *f.*
Handelszeichen, *n.* marque, *f.*
Handfackel, *f.* flambeau de poing, *m.*
Handfaß, *n.* fontaine, *f.*
Handfest, *adj.* fort de main, robuste; handfeste Leute, gens de main; einen — machen, arrêter q.
Handgeld, *n.* arrhes, *f. pl*; étrenne, *f.*; der Soldaten, engagement, *m.*; einem — geben, étrenner q.
Handgelenk, *n.* poignet, *m.*
Handgelöbniß, *n.* promesse solennelle &c. *f. v.* Handschlag.
Handgemein, *adv.* — werden, en venir aux mains.
Handgemenge, *n.* mêlée, *f.*
Handgeschmeide, *n.* bijoux, bracelets, *m. pl.*; *fig.* menottes, *f. pl.*
Handgewehr, *n.* mousquet, *m.*; mousqueterie, *f.*
Handgicht, *f.* goutte aux mains, chiragre, *f.*
Handgranate, *f.* grenade (à la main), *f.*
Handgreiflich, *adj. fig.* palpable. — *adv.* palpablement.
Handgriff, *m.* anse, poignée, *f.* portant, manche; maniement (des armes), *m.*; *fig.* adresse, pratique, routine, *f.*; avantage, *m.*
Handhabe, *f.* anse; kleine —, ansette, *f.*
Handhaben, *v. a.* manier; *fig.* maintenir, administrer.
Handhabung, *f.* maniement; *fig.* maintien, *m.* manutention, administration, *f.*
Handkauf, *m.* achat à la main; commerce en détail, *m.*; étrenne, *f. v.* Handgeld.
Handklappe, *f.* bout de manche, *m.*
Handkorb, *m.* panier à anse, *m.* mannequin; — ohne Henkel, maniveau, *m.*
Handkörbchen, *n.* corbillon, *m.*
Handkrause, *f.* manchette, *f.*
Handkübel, Handzuber, *m.* baquet, *m.*
Handkuß, *m.* baisemain, *m.*
Handlangen, *v. n.* être aide-à-maçon, être manoeuvre.
Handlanger, *m.* manoeuvre, aide-à-maçon, *m.*
Handlaterne, *f.* lanterne portative, *f.*
Handleder, *n.* manique, paumelle, *f.*
Handleiter, *m.* —inn, *f.* conducteur, *m.* —trice, *f.*
Handleiter, *f.* échelle portative, *f.*
Handleitung, *f.* manuduction, conduite, *f.* enseignement, *m.* instruction, *f.*
Händler, *m.* (*dans la comp.*) marchand, *m.*
Handlenchter, *m.* martinet, bougeoir, *m.*
Handlich, *adj.* maniable; *fig.* médiocre; traitable.
Handlung, *f.* action, *f.*; acte; négoce, commerce, trafic, (*v.* Handel), *m.*
Handlungszweig, *m.* branche du commerce, *f.*
Handmörser, *m.* petit mortier, *m.*
Handmühle, *f.* moulin à bras, *m.*
Handpferd, *n.* cheval de main, *m.*
Handpresse, *f.* petite presse à main, *f.*
Handprotzwagen, *m.* trique-bale, *m.*
Handquehle, *v.* Handtuch.
Handramme, *f.* demoiselle, hie, *f.*
Handreichung, *f.* assistance, aide, *f.* secours, *m.*; — thun, aider, secourir.
Handruthe, *f.* manche du fléau, *m.*
Handsäge, *f.* scie à main, *f.*
Handschellen, *f.* menottes, manicles, *f. pl.*
Handschlag, *m.* promesse solennelle, stipulation en touchant dans la main; — thun, donner la main sur qc., donner sa foi.
Handschlägel, *m.* petit maillet, *m.*
Handschmitz, *m.* coup de fouet sur la main, *m.*
Handschraube, *f.* vis à main, *f.*
Handschraubestock, Handstock, *m.* étau à main, *m.*
Handschreiben, *n.* lettre de la main d'un prince, *f.*

Handschrift, *f.* main, écriture, *f.* caractère, *m.*; manuscrit; billet, *m.*
Handschriftlich, *adj.* et *adv.* par écrit.
Handschuh *m.* gant, *m.*; Handschuhe anziehen, ausziehen, se ganter, mettre des gants, se déganter, ôter les gants; diese Handschuhe passen gut, ces gants gantent bien.
Handschuhmacher, *m.* —inn, *f.* gantier, *m.* —ière, *f.*
Handschuhmacherarbeit, *f.* -handwerk, *n.* Handschuhladen, *m.* Handschuhwaare, *f.* ganterie, *f.*
Handschwärmer, *m.* *T. d'artif.* péterolle, vétille, *f.*
Handseife, *f.* savon pour se laver les mains, *m.*
Handsieb, *n.* crible à main, *m.*
Handspritze, *f.* seringue à main, *f.*
Handstein, *m.* chirite, *f.*; échantillon de mine, *m.*
Hantieren, *v. a.* manier; faire, travailler; faire du bruit.
Handthierung, *f.* métier, *m.* profession, *f.*
Handtuch, *n.* essuie-main, *m.* touaille, *f.*
Handwagen, *m.* brouette, *f.*
Handwahrsager, *m.* chiromancien, *m.*
Handwahrsagerey, *f.* chiromancie, *f.*
Handwasser, *n.* eau à laver les mains, *f.*
Handweife, *f.* dévidoir à main, *m.*
Handwerk, *n.* métier, *m.* profession, *f.*; corps de métier, *m.*; einem das — legen, interdire le métier à q.; *fig.* empêcher q. de continuer qc.; einem in das — greifen, fallen, empiéter sur le métier de q.
Handwerker, **Handwerksmann**, *m.* artisan, ouvrier, *m.*
Handwerksälteste, *m.* ancien d'un corps de métier, *m.*
Handwerksbrauch, *m.* usage des gens de métier, *m.*
Handwerksbursch, **Handwerksgesell**, *m.* garçon de métier, *m.*
Handwerksfrau, *f.* femme d'un artisan, *f.*
Handwerksjunge, *m.* apprenti de métier, *m.*
Handwerksleute, *pl.* gens de métier, *m.* et *f. pl.*
Handwerksmäßig, *adj.* conforme à l'usage des gens de métier; *fig.* méchanique. — *adv.* suivant l'usage ou à la manière des gens de métier; *fig.* mécaniquement.
Handwerkszeug, *n.* outils, *m. pl.* affûtage, *m.*
Handwerkszunft, *f.* corps de métier, *m.*
Handwörterbuch, *n.* dictionnaire portatif, manuel lexique, *m.*
Handwurzel, *f.* *T. d'an.* carpe; poignet, *m.*
Handzeichnung, *f.* dessin à la plume, au crayon, *m.*
Handzirkel, *m.* compas ordinaire, *m.*
Handzünder, *m.* *T. d'art.* boute-feu, *m.*
Handzug, *m.* parafe *m.*
Hanf, *m.* chanvre, *m.*; — ziehen, cueillir du chanvre.
Hanfacker, *m.* chenevière, *f.*
Hanfbau, *m.* culture du chanvre, *f.*
Hanfbereiter, *m.* chanvrier, filassier, *m.*
Hanfbreche, *f.* brisoir, *m.* macque, *f.*
Hanfbrecher, *m.* briseur, teilleur, *m.*
Hanfdarre, *f.* hâloir, *m.*; action de sécher le chanvre, *f.*
Hänfen, *adj.* de chanvre.
Hanfhändler, *m.* —inn, *f.* filassier, *m.* —ière, *f.*
Hanfhechel, *f.* regayoir, séran, *m.*
Hanfheede, *f.* étoupe de chanvre, *f.*
Hänfling, *m.* linotte, *f.*; das Männchen, linot, *m.*
Hanfmühle, *f.* moulin à écraser le chenevis, *m.*
Hanfnessel, *f.* galéopsis, chanvre bâtard, *m.*
Hanföhl, *n.* huile de chenevis, *f.*
Hanfröste, *f.* routoir, *m.*
Hanfsamen, *m.* chenevis, *m.*
Hanfschwinge, *f.* échanvroir, *m.*
Hanfstängel, *m.* chenevotte, *f.*
Hang, *m.* penchant, *m.* pente, *f.* penchement; *fig.* penchant, *m.* pente, propension, attache, *f.*
Hängband, **Hängeisen**, *n.* *T. de men.* chevêtre, *m.*
Hängebauch, *m.* ventre avalé, *m.*
Hängebrücke, *f.* pont en soupente, *m.*
Hängegarn, *n.* *T. d'ois.* penthière, *f.*
Hängekette, *f.* chaîne d'avaloire, *f.*
Hängeleuchter, *v.* Kronleuchter, Wandleuchter.
Hangematte, **Hängematte**, *f.* hamac, branle, *m.*
Hangen, **Hängen**, *v. n. ir.* pendre, être suspendu; être accroché, tenir; pencher, être penchant, aller en pente; an etwas —, pendre, tenir, s'accrocher, s'attacher, être accroché attaché à qc.; mit seinem Kleide — bleiben, demeurer accroché par son habit; an etwas — bleiben, se prendre à qc.; sich an etwas —, se pendre, s'attacher, s'accrocher à qc.; dieser Baum hängt voller Früchte, cet arbre est chargé de fruits; *fig.* sich an einen —, s'attacher, s'accrocher à q.; an einem —, être attaché à q.; en dépendre; woran hängt es? à quoi tient-il? ich weiß nicht, woran es hängt, je ne sais à quoi l'affaire s'accroche.
Hängen, *v. a.* pendre; suspendre; sich —, se pendre; den Kopf —, pencher la tête; die Flügel, die Ohren —, en — lassen, baisser les ailes, les oreilles; *fig.* etwas an den Nagel —, pendre qc. au croc, le négliger; das Maul —, bouder; sein Herz an etwas —, s'attacher entièrement à qc., l'affectionner extrêmement; den Mantel nach dem Winde —, s'accommoder au temps, aux circonstances.
Hängend, *adj.* pendant; suspendu.
Hänger, *m.* *T. de mar.* pendeur, *m.*
Hängeseil, *n.* *T. de cha.* trait, *m.*; laisse, *f.*
Hängewarze, *f.* acrochordon, *m.*
Hangriemen, *m.* soupente, *f.*
Hanke, *f.* hanche, *f.*
Hannchen, *n.* Jeannette, Jeanneton, *f.* (diminutif de Hanne, Johanne)
Hanne, *f.* Jeanne, *f.* *v.* Johanna.
Hannover, *n.* Hanovre, *f.*
Hannoveraner, *m.* —inn, *f.* **Hannöverisch**, *adj.* Hanovrien, *m.* —enne, *f.* et *adj.*
Hans, *m.* Jean, *m.* (*v.* Johann); *fam.* — ohne Sorgen, un sans souci.
Hänschen, *n.* Jeannot, *m.* (diminutif de Hans, Johann); *prov.* was — nicht lernt, lernt Hans nimmermehr, ce que l'on n'apprend pas dans sa jeunesse, on ne l'apprendra jamais.
Hansa, **Hanse**, *f.* Hansebund, Hanseatische Bund, *m.* hanse, *f.*
Hanseatisch, *adj.* anséatique, anséatiquois.
Hansestadt, *f.* ville anséatique, *f.*
Hänseln, *v. a.* initier un novice; *T. de mar.* baptiser; *fig.* railler q.
Hansgraf, *m.* hansgrave, *m.*
Hanswurst, *m.* *fam.* arlequin, farceur, Jean-potage, *m.*
Hapern, *v. imp.* *fam.* s'arrêter, s'accrocher, tenir à qc.
Harder, *m.* muge, *m.* (poisson de mer)
Härchen, *n.* petit cheveu, petit poil, *m.*
Harem, *m.* Harem, *m.*
Haaren, *v.* Haaren.
Hären, *adj.* de poil, de crin.
Harfe, *f.* harpe, *f.*; auf der — spielen, jouer de la harpe, pincer la harpe.
Harfenact, *n.* consonnante, *f.*
Harfenist, **Harfenspieler**, *m.* joueur de harpe, *m.*
Harfenuhr, *f.* horloge qui fait jouer une harpe, *f.*
Harfenzug, *m.* jeu de harpe, *m.*
Häring, *m.* hareng, *m.*
Häringsbauch, *m.* ventre du hareng, *m.*; (Eingeweide) brouailles, *f. pl.*
Häringsbrühe, *f.* sauce au hareng, *f.*; *v.* Häringslake.
Häringsbude, *f.* harengerie, *f.*
Häringsbüse, *f.* buche, *f.*
Häringsfang, *m.* harengaison, pêche du hareng, *f.*
Häringsjäger, *m.* chasseur, *m.* (vaisseau).
Häringskrämerinn, *f.* **Häringsweib**, *n.* harengère, *f.*
Häringslake, *f.* saumure de hareng, *f.*
Häringsmilch, *f.* laitance du hareng, *f.*
Häringsaas, *n.* rèdre *m.* appâts, *m. pl.*
Häringssalat, *m.* hareng en salade, *m.*
Häringstonne, *f.* caque, *f.*
Harke, *f.* **Harken**, *m.* râteau, *m.* *v.* Rechen.
Harken, *v. a.* râteler, *v.* Rechen.
Harker, *m.* râteleur, *m.*
Harlekin, *m.* arlequin, *m.*

Harlekinspossen, *pl.* arlequinade, bouffonnerie, *f.*
Harm, *m.* affliction, *f.* chagrin, *m.*
Harmel, **Harmelraute**, *f.* harmale, *f.* (plante)
sich Härmen, *v. réfl.* s'affliger, se chagriner, se ronger le coeur.
Harmlos, *adj. et adv.* sans affliction, sans souci; [innocent.
Harmonie, *f.* harmonie, *f. v. Port. I.*
Harmonika, *f.* harmonica, *m.*
Harmoniren, *v. n.* s'accorder, *v.* Übereinstimmen.
Harmonisch, *adj.* harmonieux; harmonique. — *adv.* harmonieusement; harmoniquement.
Harn, *m.* urine, *f.* pissat, *m.*
Harnblase, *f.* vessie, *f.*
Harnen, *v. n.* pisser, uriner.
Harnfluß, *m.* diabetès, *m.*
Harngang, *m. T. d'an.* uretère, *m.*
Harnglas, *n.* urinal, *m.*
Harnhaft, *adj.* urineux.
Harnhäutchen, *n. T. d'an.* allantoïde, *f.*
Harnisch, *m.* harnois, *m.* armure, *f.*; *fig. fam.* einen in den — jagen, mettre q. en colère; in — gerathen, se mettre en colère, s'échauffer dans son harnois.
Harnischfisch, *m.* hoplite, *f.*
Harnkraut, *n.* herniole, turquette, *f.*; réséda, *m.*
Harnröhre, *f.* urètre, *m.*
Harnsatz, *m. T. de méd.* hypostase, *f.*
Harnstrenge, *f.* **Harnzwang**, *m.* dysurie, *f.*
Harntreibend, *adj.* diurétique, ischurétique.
Harnverstopfung, *f.* rétention d'urine, ischurie, *f.*
Harnwinde, *f.* strangurie, *f.*
Harpeggiren, *v. a. T. de mus.* arpéger. — *n.* arpégement, *m.*
Harpune, *f.* harpon, *m.*
Harpuniren, *v. a.* harponner.
Harpunirer, *m.* harponneur, *m.*
Harpye, *f. T. de myth.* harpie, *f.*
Harre, *f. fam.* in die —, à la longue; in die — kommen, tirer en longueur.
Harren, *v. n.* attendre; tarder.
Harsch, *adj.* dur, duret, rude.
Hart, *adj.* dur, ferme, solide; *fig.* dur, rude; difficile; austère, sévère, rigoureux; violent, fort; — machen, rendre dur, durcir, *v.* Härten; — ou härter werden, durcir, se durcir, s'endurcir; hartes Brod, pain dur, *m.*; harte Eyer, oeufs durs, *m. pl. fig.* ein harter Thaler, un écu en espèce; ein harter Leib, un ventre constipé, resserré; ein harter Schlaf, un profond sommeil; er hat ein hartes Herz, ein hartes Leben, il a coeur le dur, inflexible, la vie dure, tenace. — *adv.* durement; sévèrement, rigoureusement; fortement; — am Wege &c., tout près, tout auprès du chemin &c.
Härte, *f.* dureté; trempe (de l'acier &c.); *fig.* dureté; rudesse; sévérité, rigueur, *f.*
Härten, *v. a.* durcir, endurcir; tremper (le fer, le métal); écrouir (l'acier).
Harthärig, *adj.* qui a le poil rude.
Harthäutig, *adj.* qui a la peau rude, dure; *fig.* endurci aux coups.
Harthäutigkeit, *f.* dureté ou rudesse de la peau; callosité, *f.*
Hartherzig, *adj.* dur, impitoyable, *impassible.
Hartherzigkeit, *f.* dureté de coeur, *impassibilité, *f.*
Harthörig, *adj.* qui a l'ouïe dure; ein harthöriger Mensch, un sourdaud.
Harthörigkeit, *f.* dureté d'oreille, *f.*
Hartköpfig, *adj.* qui a la tête (conception) dure; têtu, opiniâtre, obstiné.
Hartleibig, *adj.* constipé, resserré; *fig. fam.* dur à la desserre.
Hartleibigkeit, *f.* constipation; *fig.* avarice, *f.*
Härtlich, *adj.* duret, durinscule.
Hartmäulig, *adj.* ein hartmäuliges Pferd, cheval qui a la bouche forte, qui est fort en bouche, qui n'a point de bouche.
Hartmäuligkeit, *f.* dureté de bouche, *f.*
Hartnäckig, *adj.* opiniâtre, obstiné, entêté, entier. — *adv.* opiniâtrément, obstinément.
Hartnäckigkeit, *f.* opiniâtreté, obstination, *f.*
Hartriegel, *m.* troëne, *m.* (arbrisseau)
Hartrindig, **Hartschälig**, *adj.* qui a la croûte, l'écorce [dure
Hartschalig, *adj. T. d'hist. nat.* testacée.
Hartschlächtig, *v.* Herzschlächtig.
Härtung, *f.* action de durcir; trempe (de l'acier &c.), *f.*; écrouissement (des métaux), *m.*
Harz, **Harzwald**, *m.* **Harzgebirge**, *n.* le Harz, la Forêt Hercynie ou Hercynienne.
Harz, *n.* résine, poix-résine, *f.*
Harzbaum, *m.* arbre résineux, *m.*
Harzen, *v. n.* ramasser la résine. — *v. a.* enduire de [résine.
Harzicht, **Harzig**, *adj.* résineux, bitumineux.
Harzmesser, *n.* couteau à ramasser la résine, *m.*
Hasardiren, *v. a.* hasarder, *v.* Wagen.
Hasardspiel, *n.* jeu de hasard, *m.*
Haschen, *v. a.* attraper, prendre.
Häscher, *m.* archer, *m. v.* Büttel.
Häschen, *n.* levraut, *m.*
Hase, *m.* lièvre; *fig. fam.* poltron; fat, *m.*; *prov.* viele Hunde sind des Hasen Tod, à la fin on est accablé par le nombre.
Haselant, *m. fam.* folichon, badin, *m.*
Hasel, **Haselstaude**, *f.* **Haselstrauch**, *m.* coudrier, coudre, noisetier, *m.*
Haselbusch, *m.* **Haselgebüsch**, *n.* coudraie, *f.*
Haselhuhn, *n.* gelinotte de bois, *f.*; das kleine —, francolin, *m.*
Häseling, *m.* têtard, *m.*; vandoise, *f.* (poissons)
Haselkätzchen, *pl.* chatons, *m. pl.*
Haselmaus, *f.* croque-noix, muscardin, *m.*
Haselnuß, *f.* noisette, aveline, *f.*
Haselöhl, *n.* huile d'avelines, *f.*
Haselruthe, *f.* baguette de coudrier, *f.*
Haselwurz, *f.* asarum, cabaret, nard sauvage, *m.* oreille d'homme, rondelle, *f.*
Hasenauge, *n.* oeil de lièvre, *m.*; *T. de méd.* lagophtalmie, *f.*
Hasenbalg, *m.* **Hasenfell**, *n.* peau de lièvre, *f.*
Hasenfett, *n.* graisse de lièvre, *f.*; *fig. fam.* er hat ins — getreten, il a un coup de hache.
Hasenfleisch, *n.* chair de lièvre, chair noire, *f.*
Hasenfuß, *m.* patte de lièvre, *f.*; pied-de-lièvre, (plante); *fig. fam.* badin, fou, *m.*
Hasenfutter, *n.* fourrure de peau de lièvre, *f.*
Hasengarn, **-netz**, *n.* filet de chasse de lièvre, *m.*
Hasenherz, *n.* coeur du lièvre; *fig.* ein — haben, être poltron, lâche.
Hasenjagd, *f.* chasse du lièvre, *f.*
Hasenklee, *m.* **Hasenpfötchen**, *n.* pied-de-lièvre, *m.*
Hasenklein, **Hasenschwarz**, *n.* **Hasenpfeffer**, *m.* civet, *m.*
Hasenkohl, *m.* laiteron, *m.*
Hasenkopf, *m.* tête d'un lièvre, *f.*; *fig. fam.* fou, *m.*
Hasenlager, *n.* gîte du lièvre, *m.* forme, *f.*
Hasenöhrchen, *n.* oreille de lièvre, *f.* (plante); die —, *pl. v.* Anführungszeichen.
Hasenpanier, *n. fig. fam.* fuite, *f.* das — ergreifen, prendre la fuite.
Hasenpastete, *f.* pâté de lièvre, *m.*
Hasenscharte, *f.* bec-de-lièvre, *m.*
Hasenschrot, *m.* petite dragée, *f.*
Hasensprung, *m.* talon, astragale de lièvre, *m.*; passée, foulée de lièvre, *f.*
Hasenspur, **Hasenfährte**, *f.* piste, passée de lièvre, *f.*
Häsinn, *f.* hase, *f.*
Haspe, **Häspe**, *f.* **Haspen**, *m.* gond, *m.*; penture, *f.*; *T. de mi.* crochet, *m.*
Haspel, *m. et f.* dévidoir; aspe; guindal, guindas; cabestan; tourniquet; *T. de mi.* bouriquet, *m.*; *d'imp.* croisée, *f.*
Haspeln, *v. a.* dévider; guinder.
Haspelrad, *n.* guindas à roue, *m.*
Haspler, *m.* —inn, *f.* dévideur, *m.* —euse, *f.*
Hassen, *v. a.* haïr, prendre en haine.
Hassenswerth, *adj.* haïssable.
Hasser, *m.* qui hait; envieux, ennemi, *m.*
Hässig, *v.* Gehässig.

Haß, *m.* haine, *f.*; einen — auf einen werfen, prendre q. en haine.

Häßlich, *adj.* laid, difforme, défiguré; *fig.* vilain, méchant. — *adv. fig.* vilainement.

Häßlichkeit, *f.* laideur, difformité, *f.*

†**Hast**, *f.* hâte, vitesse, *f. v.* Eile.

Hastig, *adj.* hâté, vite; *fig.* emporté, prompt. — *adv.* vitement, promptement.

Hastigkeit, *f.* grande hâte; *fig.* promptitude, *f.*

Hätscheln, *v. a. fam.* caresser; dorloter, délicater.

Hatschier, *m.* hallebardier, *m.*

Hatz, **Hatze**, *f. T. de cha.* chasse aux chiens courants, *f.*; combat des chiens avec les bêtes féroces, *m.*

Hau, *m.* coup; *T. forest.* taillis, *m.* coupe, *f.*

Haubank, **Haublock**, *v.* Hackblock.

Haubar, **Hauig**, *adj.* propre à être coupé.

Häubchen, *n.* petite coiffe; der Kinder, béguin, *m.*

Haube, *f.* coiffe; huppe (d'un oiseau); calotte (d'un fourneau), *f.*; *T. de fauc.* chaperon; *d'arch. et de chim.* dôme; *de charp.* faîte, toit; *de fond. de cl.* cerveau (de la cloche), *m.*; *fig.* ein Mädchen mit Ehren unter die — bringen, marier une fille honnêtement.

Hauben, *v. a. p. u.* coiffer; — ou Häubeln, *T. de fauc.* chaperonner, enchaperonner (l'oiseau).

Haubenband, *n.* bride, *f.*

Haubendraht, *m.* fil de laiton à carcasse, *m.*

Haubendrossel, *f.* geai de Bohême, *m.* grive Bohémienne, *f.*

Haubenfalk, -**fink** &c., *m.* faucon, pinson &c. huppé, *m.*

Haubenflor, *m.* crêpodaille, *f.*

Haubenlerche, *f.* cochevis, *m.* alouette huppée, *f.*

Haubenmacherinn, *f.* coiffeuse, *f.*

Haubennetz, *n.* coiffe, *f.*

Haubenstock, *m.* tête de bois, poupée, *f.*

Haubentaube, *f.* pigeon à capuchon, *m.*

Haubitze, *f.* obusier; — ou Haubitzkugel, obus, *m.*

Hauch, *m.* souffle, *m.*; haleine; *T. de gram.* aspiration, *f.*

Hauchen, *v. n.* souffler. — *n.* soufflement, *m.*

Hauchlaut, *m. T. de gram.* son aspiré, *m.*

Haudegen, *m.* espadon, estramaçon, *m.*

Haue, *f.* houe, *f.* hoyau, *m.*

Hauen, *v. a. ir.* couper, trancher, tailler; hacher; frapper, battre, donner un coup (de ..., mit ...); fouetter; (einen auf den Hintern) fesser q.; sculpter (en pierre &c.); graver (sur du marbre &c.); creuser (un tombeau dans un rocher); Holz —, couper du bois; fendre du bois; Steine —, tailler des pierres; tirer des pierres de la carrière; Feilen —, tailler des limes; eine Wunde —, faire une blessure; — u. stechen, frapper de taille et d'estoc; sich herum —, se battre à coup d'épée, de sabre; sich durch den Feind —, se faire jour à travers l'ennemi l'épée à la main; das wilde Schwein hat ihn gehauen, le sanglier lui a donné une dentée, un coup de dent; das Pferd haut in die Eisen, le cheval forge.

Hauer, *m.* coupeur; coutelas; *T. de cha.* sanglier, *m.*; die —, *pl.* défenses, *f. pl. v.* Hauzähne.

Hauer, ou **Häuer**, *m.* travailleur aux mines, mineur, *m.*

Hauerlohn, *m.* abatage, *m.*; paye de mineur, *f.*

Häufchen, *n.* petit monceau; petit nombre, *m.* petite troupe, *f.*

Haufe, **Haufen**, *m.* monceau, tas, amas, *m.* pile; foule, multitude, quantité; bande, troupe, *f.*; in Haufen setzen, empiler; der große —, le public; der gemeine, der große —, le peuple; la multitude, le vulgaire; über den Haufen werfen, renverser; über den — fallen, tomber à la renverse; tomber en ruine.

Häufeln, *v. a.* mettre en petits monceaux; *T. de jard.* butter.

Häufen, *v. a.* accumuler, amonceler, entasser; combler; sich —, s'accumuler, augmenter, grossir.

Haufenweise, *adv.* en foule, à la foule; en (par) troupes, par bandes; sich — versammeln, s'attrouper.

Häufig, *adj.* copieux, abondant; fréquent; plusieurs. — *adv.* par troupes, en foule, en quantité; copieusement, abondamment; fréquemment, souvent.

Häufung, *f.* accumulation, *f.* entassement, *m.*

Hauhechel, *f.* arrête-boeuf, *m.* bugrane, *f.* (plante)

Hauholz, *n. T. forest. v.* Schlagholz.

Hauk, *m.* onglée, *f. v.* Nagelfell.

Hauklinge, *f.* lame d'un sabre, *f.*

Haupt, *n.* tête, *f.*; *fig.* chef, *m.*; tête, pomme (de chou, de laitue), *f.*; das — einer Secte, coryphée d'une secte; die gekrönten Häupter, les têtes couronnées; zu den Häupten (ou Haupte) des Bettes &c., au chevet du lit &c.; den Feind aufs — geschlagen, défaire l'ennemi.

Haupt.... *dans la comp.* (vorzüglich, wichtig, vornehmst) principal, capital: *p. e.* Hauptabsicht, vue principale, but principal; Hauptartikel, article principal; Hauptfeind, ennemi capital; Hauptfestung, place capitale; (zum Haupte gehörig, dafür dienlich) céphalique: *p. e.* Hauptader, veine céphalique; Hauptarzeney, -balsam &c., remède, baume &c. céphalique.

Hauptaltar, *m.* maître-autel, *m.*

Hauptanker, *m.* grande-ancre, maîtresse-ancre, *f.*

Hauptarmee, *f.* gros de l'armée, *m.*

Hauptast, *m.* mère-branche, *f.*

Hauptbalken, *m.* tirant, *m.*; architrave, *f.*; poitrail, *m.*

Hauptbastey, *f.* bastion royal, *m.*

Hauptbataille, *v.* Hauptschlacht.

Hauptbatterie, *f.* batterie ruinante, *f.*

Hauptbau, *m.* édifice principal, corps de logis; grand bâtiment, *m.*

Hauptbegriff, *m.* idée fondamentale, *f.*

Hauptbeschäftigung, *f.* Hauptgeschäft, *n.* principale occupation, *f.* capital, *m.*

Hauptbinde, *f.* bandeau; *T. de chir.* couvre-chef; die königliche —, diadème, *m.*

Hauptbogen, *m.* einer Brücke, maîtresse-arche d'un pont, *f.*

Hauptbrett, *n.* dossier d'un lit; *T. de chap.* panneau, *m.*

Hauptbuch, *n. T. de com.* grand livre, *m.*

Häuptchenkohl, *m.* chou pommé, chou cabus, *m.*

Häuptchensalat, *m.* laitue pommée, *f.*

Hauptdichter, *m.* archipoëte, *m.*

Hauptdiebstahl, *m.* vol signalé, *m.*

sich **Häupteln**, *v. refl.* se pommer, (des choux, des salades &c.).

Haupterbe, *m.* héritier universel, *m.*

Hauptfall, *m.* cas principal; *T. de féod.* droit de meilleur catel, *m.*

Hauptfarbe, *f.* couleur principale, couleur matrice ou primitive, *f.*

Hauptfehler, *m.* le plus grand défaut, *m.*

Hauptgaleere, *f.* réale, capitane, *f.*

Hauptgebäude, *n.* corps de logis, *m.*

Hauptgesims, *n.* entablement, *m.*; corniche architravée, *f.*

Hauptgestell, *n.* (für Pferde) têtière, *f.*

Hauptgrund, *m.* raison principale, *f.* principe, *m.*; base, *f.*

Hauptgrundzins, *m.* chef-cens, *m.*

Haupthaar, *n.* cheveux, *m. pl.* chevelure, *f.*

Hauptháring, *m.* hareng de marque, *m.*

Haupthecht, *m.* brochet carreau, *m.*

Hauptbirsch, *m.* grand cerf, vieux cerf, *m.*

Hauptidee, *f.* idée essentielle, *f.*

Hauptinhalt, *m.* sommaire, *m.* substance, *f.*

Hauptjagd, *f.* chasse générale, *f.*

Hauptkirche, *f.* cathédrale; église matrice, *f.*

Hauptkrankheit, *f.* mal de tête, *m.*; maladie dangereuse, *m.*

Hauptkissen, *n.* oreiller, *m.*

Hauptlaster, *n.* vice prédominant, *m.*

Hauptlaut, *m.* consonne, *f.*

Hauptlehen, *n.* fief principal; fief dominant, *m.*

Hauptlehenzins, *m.* gros cens, *m.*

Hauptlehre, *f.* point fondamental, *m.* maxime générale, *f.*

Hauptleute, *pl.* capitaines, chefs, *m. pl.*
Hauptlinie, *f.* ligne principale ou magistrale; *T. de gén.* ligne directe; *de fort.* capitale d'un bastion, *f.*
Hauptlüge, *f.* gros mensonge, *m.*
Hauptlust, *f.* grand plaisir, *m.*
Hauptmangel, *m.* grand défaut, *m.*
Hauptmann, *m.* capitaine, *m.*
Hauptmannschaft, *f.* charge de capitaine, capitainerie, *f.*
Hauptmast, *m.* grand mât, mât de maître, *m.*
Hauptmauer, *f.* gros mur, *m.*
Hauptmerkmaal, *n.* caractère distinctif, *m.*
Hauptmittel, *n.* remède céphalique; remède souverain; moyen principal, *m.*
Hauptnarr, *m.* fou à lier, fou achevé, fou fieffé, *m.*
Hauptneigung, *f.* penchant dominant, *m.*
Hauptnenner, *m.* *T. d'ar.* nominateur général, *m.*
Hauptniederlage, *f.* défaite, déroute générale, *f.*; magasin principal, *m.*
Hauptnote, *f.* *T. de mus.* note tonique, *f.*
Hauptort, *m.* chef-lieu, *m.*
Hauptperson, *f.* principal personnage; chef, arc-boutant, *m.*
Hauptpfeiler, -pfosten, *m.* maître-poteau, *m.*
Hauptpforte, *f.* grande porte, *f.* *v.* Hauptthüre.
Hauptpillen, *pl.* pilules céphaliques, *f. pl.*
Hauptpumpe, *f.* archipompe, *f.*
Hauptpunkt, *m.* point principal, capital, *m.*
Hauptquartier, *n.* quartier général, *m.*
Hauptquelle, *f.* première source, *f.*
Hauptrad, *n.* maîtresse-roue, *f.*
Hauptrebell, *m.* chef des rebelles, *m.*
Hauptrechnung, *f.* compte général, général-conto, *m.*
Hauptregel, *f.* règle générale, *f.*
Hauptregister, *n.* sommier; index; (in der Orgel) grand jeu, *m.*
Hauptrunde, *f.* ronde du major, *f.*
Hauptsache, *f.* principal, capital, essentiel, *m.*
Hauptsächlich, *adj.* principal, capital. — *adv.* principalement.
Hauptsatz, *m.* axiome; *T. de mus.* sujet, *m.*
Hauptschild, *m.* *T. de bl.* corps de l'écu, *m.*
Hauptschlacht, *f.* combat général, *m.* bataille décisive, *f.*
Hauptschlüssel, *m.* passe-par-tout, *m.*
Hauptschmuck, *m.* ornement de tête, *m.*; coiffure, *f.*; der königliche —, diadème, *m.*
Hauptschuld, *f.* Hauptstuhl, *m.* capital, principal, *m.*
Hauptschuldner, *m.* débiteur principal, principal obligé, *m.*
Hauptschwein, *n.* grand sanglier, vieux sanglier, *m.*
Hauptschwierigkeit, *f.* grande difficulté, *f.*
Hauptsegel, *n.* grande voile, *f.*
Hauptseite, *f.* côté principal, *m.*; face (d'un bâtiment); croix (d'une monnaie), *f.*
Hauptsitz, *m.* (eines Herrn) chef-lieu, *m.*
Hauptspaß, *m.* divertissement extraordinaire, *m.*
Hauptspieler, *m.* grand joueur; *T. de jeu*, banquier, *m.*
Hauptsprache, *f.* langue originale, *f.*
Hauptstadt, *f.* capitale, *f.*
Hauptstimme, *f.* *T. de mus.* dessus, haut-dessus, *m.*
Hauptstraße, *f.* grand-chemin, *m.*; rue principale, *f.*
Hauptstreich, *m.* coup de maître; coup de partie, coup d'état, *m.*
Hauptstück, *n.* pièce principale, *f.*; point capital, principal; article; chantourné (d'un bois de lit), *m.*; maîtresse-pièce (d'une machine), *f.*; corps (d'un discours); chef de bétail, *m.*
Hauptsturm, *m.* assaut général, *m.*
Hauptsumme, *f.* somme totale, *f.*; capital, principal, *m.*
Haupttheil, *m.* gros, *m.*
Hauptthüre, *f.* porte principale, *f.*; portail, *m.*
Hauptton, *m.* ton principal, *m.*
Haupttreffen, *n.* corps de bataille, *m.*; *v.* aussi Hauptschlacht.
Haupttreiben, *n.* *T. de cha.* grande battue, *f.*
Haupttugend, *f.* vertu cardinale, *f.*
Hauptursache, *f.* principale raison; cause principale, *f.*
Hauptverbrechen, *n.* crime capital, *m.*
Hauptwache, *f.* corps de garde, *m.* grand'garde, *f.*
Hauptwall, *m.* corps d'une place, *m.*
Hauptwind, *m.* vent cardinal, *m.*
Hauptwort, *n.* principal mot; *T. de gram.* substantif, *m.*
Hauptzahl, *f.* *T. de gram.* nombre cardinal, *m.*
Hauptzug, *m.* principal trait; eines Buchstabens, corps de la lettre, *m.*
Hauptzweck, *m.* principal but, grand but, *m.*
Haus, *n.* maison, *f.*; logis; domicile, *m.*; *fig.* maison, famille, race, *f.*; — u. Hof haben, être domicilié; er ist zu Hause, er geht zu ou nach Hause, il est, il va au logis, chez lui; er ist nirgend zu Hause, il n'a point de domicile, il n'a ni feu ni lieu; ich komme von Hause, je viens du logis, de chez moi; er schreibt nach Hause, il écrit à sa famille; er hat Briefe von Hause, il a des lettres de sa famille, de sa patrie, de chez lui; er ist bey uns wie zu Hause, il vit domestiquement avec nous; *fig.* in einer Sache zu Hause seyn, être versé dans (une science); être au fait de qc.; er ist mit seinen Gedanken nicht zu Hause, il est distrait; er ist ein Schalk von — aus, c'est un fin rusé.
Hausandacht, *f.* dévotions domestiques, *f. pl.*
Hausanzug, *v.* Hauskleid.
Hausapotheke, *f.* apothicairerie domestique, *f.*
Hausarbeit, *f.* ouvrage domestique, *m.* besogne domestique, *f.*
Hausarme, *m.* pauvre honteux, *m.*
Hausarrest, *m.* prison domestique, *f.*; er hat —, il est confiné dans sa chambre.
Hausbesitzer, *m.* propriétaire d'une maison, *m.*
Hausbier, *n.* bière de ménage, *f.*
Hausbrod, Hausgebackenes Brod, *n.* pain de ménage, pain de cuisson, pain de bourgeois, *m.*
Häuschen, *n.* maisonnette, petite maison, *f.*; *fam.* privé, *m.* commodités, *f. pl.*
Hausdieb, *m.* voleur domestique, *m.*
Hausdiebstahl, *m.* vol domestique, *m.*
Hausehre, *f.* honneurs de la maison, *m. pl.*; *fig.* maîtresse du logis, *f.*
Hausen, *v. n.* †loger, demeurer; *fam.* faire bon ou mauvais ménage, se conduire; faire du ravage, du dégât; faire du bruit, tempêter.
Hausen, *m.* grand esturgeon, *m.*
Hausenblase, *f.* colle de poisson, ichtyocolle, *f.*
Haus-Ente, *f.* canard domestique, barboteur, *m.*
Hausflur, *f.* vestibule, *m.*
Hausfrau, *f.* maîtresse du logis; épouse, femme, *f.*
Hausfriede, *m.* paix du ménage, de la maison, *f.*
Hausgeflügel, *n.* volaille de basse-cour, *f.*
Hausgenoß, *m.* —ssinn, *f.* celui ou celle qui habite avec nous dans la même maison; locataire, *m. et f.*; die sämmtlichen Hausgenossen, domesticité, *f.*
Hausgeräth, *n.* meubles, *m. pl.*
Hausgesinde, *n.* domestiques, *m. pl.*
Hausgott, -götze, *m.* dieu domestique, dieu lare, *m.*; Hausgötter, *pl.* lares, pénates, *m. pl.*
Haushahn, *m.* coq de la maison, coq domestique, *m.*
Haushalten, ou Haus halten, *v. n. ir.* tenir ménage; wohl —, faire bon ménage, économiser; übel —, faire mauvais ménage; einem —, conduire le ménage de q.
Haushälter, *m.* ménager; économe, *m.*
Haushälterinn, *f.* ménagère; économe; gouvernante de la maison, *f.*
Haushältig, *adj.* ménager, économe. — *adv.* économiquement, avec ménage.
Haushältigkeit, *f.* économie, *f.* ménage, *m.*
Haushaltung, *f.* ménage, *m.* économie; famille, maison, *f.*
Haushaltungskunst, *f.* économie, *f.*
Hausherr, *m.* maître du logis ou de la maison, hôte; père de famille *m.*
Haushoch, *adj. et adv.* de la hauteur d'une maison.

Haushofmeister, *m.* maître d'hôtel, *m.*
Haushund, *m.* chien du logis, mâtin, *m.*
Hausiren, Hausiren gehen, *v. n.* colporter. — *n.* colportage, *m.*
Hausirer, *m.* colporteur; porte-balle, *m.*
Hausjungfer, *f.* fille du logis; demoiselle suivante, ménagère, *f.*
Hauskalender, *m.* almanach économique, *m.*
Hauskaninchen, *n.* lapin de clapier, *m.*
Hauskapelle, *f.* chapelle particulière ou de la maison, *f.*
Hauskatze, *f.* chat domestique, *m.*
Hauskleid, *n.* déshabillé, négligé, *m.*
Hausknecht, *m.* valet de cabaret ou de la maison, *m.*
Hauskreuz, *n. fig.* chagrin domestique, *m.*
Hauslaub, Hauslauch, *n.* joubarbe, *f.*
Hauslehrer, *m.* précepteur domestique, gouverneur, *m.*
Hausleinwand, *f.* toile de ménage, *f.*
Häusler, *m.* villageois, manant locataire, *m.*
Hausleute, *pl.* locataires, *m. pl.*
Häuslich, *adj.* domestique; ménager.
Häuslichkeit, *f.* esprit domestique; ménage, *m.*
Hausmagd, *f.* servante de la maison, *f.*
Hausmann, *m.* locataire; garde de la maison, *m.*
Hausmannskost, Hauskost, *f.* ordinaire, *m.*
Hausmarder &c., *n.* fouine, martre &c. domestique, *f.*
Hausmeister, *m.* —inn, *f.* concierge, *m. et f.*
Hausmiethe, *v.* Miethe, Miethzins.
Hausmittel, *n.* remède domestique ou commun, *m.*
Hausmutter, *f.* mère de famille; *fig.* bonne ménagère, *f.*
Hausrath, *m. v.* Hausgeräth.
Hausrecht, *n.* droit domestique, *m.*
Haussässig, *adj.* domicilié.
Hausschlachten, *n.* abatis des bestiaux pour la provision du ménage, *m.*
Hausschlächter, *m.* boucher qui tue le bétail pour les particuliers, *m.*
Hausschlüssel, *m.* clef de la maison, *f.*
Hausschule, *f.* école particulière, *f.*
Haussuchung, *f.* visite d'une maison, *f.*; — thun, faire la visite dans une maison.
Haustaube, *f.* pigeon de volière, pigeon domestique, *f.*
Hausteufel, *m. fig.* querelleur, *m.* —euse, *f.* boute-feu, *m.*
Hausthier, *m.* animal domestique, *m.*
Hausthür, *f.* porte de la maison, *f.*
Haustrauer, *f.* deuil privé, *m.*
Haustrauung, *f.* copulation privée, *f.*
Haustrunk, *m.* boisson ordinaire, *f.*
Hausuhr, *f.* horloge de la maison, *f.*
Hausunke, *f.* crapaud terrestre; *fig. fam.* casanier, *m.*
Hausvater, *m.* père de famille, *m.*
Hausverwalter, *m.* maître d'hôtel; concierge, *m.*
Hausverwalterinn, *f.* gouvernante de la maison; concierge, *f.*
Hausvogt, *m.* prévôt de l'hôtel, *m.*
Hausvogtey, *f.* prévôté de l'hôtel, *f.*
Hauswesen, *n.* domestique, ménage, *m.* économie, *f.*
Hauswirth, *m.* —inn, *f.* hôte, *m.* hôtesse, *f.*; économe, *m. et f.* ménager, *m.* —ère, *f.*
Hauswirthschaft, *f.* ménage, *m. v.* Haushaltung.
Hauswurz, *f.* joubarbe; die kleine, tripe-madame, *f.*
Hauszins, *m.* loyer de maison, *m.*
Hauszucht, *f.* discipline domestique, *f.*
Haußen, *v.* Draußen, Außerhalb.
Haut, *f.* peau, *f.*; cuir, *m.*: *fig. fam. et prov.* es ist nichts als — u. Knochen an ihm, il n'a que la peau et les os; sich seiner — wehren, vendre bien cher sa peau; er ist noch mit heiler (ganzer) — davon gekommen, il en a rapporté sa peau; er steckt in keiner gesunden —, il est maladif; ich möchte nicht in seiner — stecken, je ne voudrais pas me charger de sa peau; vor Zorn &c. aus der — fahren wollen, crever dans sa peau; er ist eine gute, ehrliche —, c'est un bon enfant, c'est une bonne pâte d'homme.
Hautausschlag, *m.* exanthème, *m.*
Hautbois, Hautboist, *v.* Hoboe, Hoboist.

Häutchen, *n.* pellicule; *T. d'an.* membrane, *f.*; épiderme, *m.*; tunique, *f.*
Hautdrüse, *f.* glande miliaire, *f.*
Häuteln, *v. a.* ôter la pellicule; peler.
Häuten, *v. a.* ôter la peau; sich —, muer, se dépouiller.
Hautform, *f. T. de bat. d'or,* chaudret, *m.*
Häutig, *adj.* qui a de la peau; *T. d'an.* membraneux.
Hautkrankheit, *f.* maladie cutanée, *f.*
Häutung, *f.* mue, dépouille, *f.*
Hautwurm, *m.* dracuncule, *m.*
Hauzähne, *m. pl.* défenses, *f. pl.*
Hawerey, *v.* Haferey.
Hay, Hayfisch, *m.* requin, squale, *m.*
Hayroche, *m.* rhinobate, *m.*
He! He du! *int.* hé! ah! courage! holà!
Hebamme, *f.* sage-femme, accoucheuse, *f.*
Hebarzt, *v.* Geburtshelfer.
Hebebalken, *m.* écoperche; flèche du pont, *f.*
Hebebaum, *m.* lévier, *m.*
Hebebock, *m.* cabre, *f.*
Hebeeisen, *n.* lévier de fer, *m.* pince, *f.*
Hebegerüst, *v.* Hebezeug.
Hebekorb, *m.* mannequin, *m.*
Hebel, *m.* lévier; *T. de mar.* anspect, *m.*
Hebelade, *f.* engin, *m.*
Heben, *v. a. ir.* lever, hausser; élever, soulever; *fig.* élever; Wein aus dem Fasse —, tirer du vin avec un siphon; ein Kind aus der Taufe —, tenir un enfant sur les fonts de baptême; einen aus der Kutsche, vom Pferde &c. —, aider q. à descendre du carrosse, du cheval &c.; die Form aus der Presse —, *T. d'imp.* retirer la forme de la presse; einen aus dem Sattel —, désarçonner q.; *fig.* débusquer q.; Geld &c. —, lever, toucher de l'argent; eine Schwierigkeit &c. —, lever une difficulté &c.; einen Streit —, accommoder un différent; es hebt mich, le cœur me soulève.
Heber, *m.* siphon, larron, *m.*
Hebeschulter, *f. T. d'écr.* épaule de l'offrande, *f.*
Hebeseil, *n. T. d'art.* cincenèle, *f.*
Hebespiegel, *m. T. d'art.* plateau, *m.*
Hebestange, Hebezange, *f.* pince, *f.*
Hebewinde, *f.* cric; engin, *m.*
Hebezeug, *n.* lévier; pied-de chèvre; engin, cric, *m.*; chèvre; grue, *f.*
Hebopfer, *n. T. d'écr.* offrande, oblation, *f.*
Hebräer, *m.* Hébreu, *m.*
Hebräisch, *adj.* Hébraïque; das Hebräische, l'Hébreu, *m.*
Hebung, *f.* action de lever &c.; levée, *f.*
Hechel, *f.* séran, sérans; die grobe —, regayoir; die gröbste —, ébauchoir; die feine —, affinoir, *m.*; *fig.* einen durch die — ziehen, passer q. par l'étamine, censurer q.
Hechelbank, *f.* étaie du séran, *f.*
Hechelfrau, *f.* sérancière, *f.*
Hechelmacher, Hechelmann, *m.* sérancier, *m.*
Hecheln, *v. a.* sérancer, affiner (le lin); ébaucher, regayer (le chanvre); *fig.* censurer, critiquer.
Hecht, *m.* brochet; sehr großer, brochet carreau, *m.*
Hechtchen, *n.* brocheton; zum Backen, filardeau, *m.*
Hechtbars, *m.* brochet perche, *m.*
Hechtgrau, *adj.* gris de brochet.
Hechtkopf, *m.* hure de brochet, *f.*
Hechtkraut, *n.* épi d'eau, *m.*
Hechtschimmel, *m.* cheval truité, *m.*
Hecke, *f.* haie, *f.*; broussailles, *f. pl.*
Hecke, *f.* nichoir, *m.*; (Heckzeit) ponte, *f.*
Hecken, *v. a. et n.* couver; faire des petits, mettre bas.
Heckenkirsche, *f.* xylostéum, *m.* (arbrisseau)
Heckenrose, *f.* églantine, *f.*
Heckerling, *v.* Häckerling.
Heckfeuer, *n. T. mil.* feu de billebaude, *m.*
Heckicht, *adj.* couvert de broussailles.
Heckthaler, Heckgroschen, &c. *m.* pièce volante, *f.*
Heckzeit, *f.* ponte, *f.*
Hede, *f. v.* Werg.
Hederich, *m.* vélard, érysime, *m.* tortelle, *f.*

Heer, *n.* armée; volée, troupe, foule, *f.*
Heerbann, *m.* ban et arrière-ban, *m.*
Heerbiene, *f.* abeille rapace, *f. v.* Raubbiene.
Heeresfolge, *f.* arrière-ban, *m.*
Heereskraft, *f.* main forte, main armée, *f.*
Heerfahne, *f.* bannière, *f.* drapeau, *m.*
Heerflucht, *f.* désertion, *f.*
Heerflüchtig, *adj. et adv.* qui déserte; — werden, déserter.
Heerflüchtige, *m.* déserteur, *m.*
Heerführer, *m.* général, chef de l'armée; capitaine, *m.*
Heergeräth, *n.* attirail de guerre, *m.*
Heergewette, *n. T. de jur.* préciput, *m.*
Heermeister, *m.* grand-maître de l'ordre de St. Jean, [*m.*
Heermeisterthum, *n.* grand'maîtrise, *f.*
Heerpauke, *f.* timbale, *f.*
Heerpauker, *m.* timbalier, *m.*
Heerraupe, *f.* chenille processionnaire, *f.*
†Heerschaar, *f.* armée, *f.*
Heerstraße, *f.* grand-chemin, *m.*
Hefen, *f.* levure; lie, *f.*; *T. de chim.* fèces, *f. pl.*; *fig.* die — des Volks, la lie du peuple; auf die — kommen, auf den — sitzen, être à bout; être au sec.
Hefenbrod, *n.* pain à la levure, *m.*
Hefenkuchen, *m.* gâteau à la levure; pain de lie, *m.*
Hefenstück, *n.* farine détrempée avec de la levure, *f.*
Hefticht, *adj.* qui tient de la lie.
Hefig, *adj.* qui a de la lie.
Heft, *n. et m.* manche, *m.*; poignée; agrafe, attache; *T. de chir.* couture d'une plaie, *f.*; (zusammen geheftete Bogen Papier) cahier; akademische Hefte, cours, *m.*
Heftchen, *n.* Heftel, *n. et m.* agrafe, *f.*; *T. de cha.* piquet.
Hefteln, *v. a.* agrafer; *T. de cha.* attacher avec des piquets.
Heften, *v. a.* attacher; coudre; brocher; Verfaren —, faufiler, bâtir; *fig.* die Augen auf etwas —, fixer ses regards sur qc.; seine Gedanken auf etwas —, penser à qc.
Heftfaden, *m.* bâti, *m.*
Heftbaken, *m. T. de rel.* clavette, *f.*
Heftig, *adj.* fort, violent, véhément, impétueux; vif. — *adv.* fortement, violemment; vivement.
Heftigkeit, *f.* violence, véhémence, impétuosité, *f.*
Heftlade, *f. T. de rel.* cousoir, *m.*
Heftlos, *adj.* démanché.
Heftmacher, Heftelmacher, *m.* chaînetier; emmancheur, *m.*
Heftnadel, *f.* aiguille, *f.*; *T. de chap.* carrelet, *m.*
Heftpflaster, *n.* emplâtre glutinatif, *m.*
Heftpulver, *n.* poudre glutinative, *f.*
Hegen, Hegereiter, *v.* Hägen, Hägebereiter.
Hehlen, *v.* Verhehlen.
Hehler, *m.* —inn, *f.* receleur, *m.* —euse, *f.*; *prov.* der — ist so gut wie der Stehler, autant vaut receler que voler.
†Hehr, *adj.* auguste, grand, majestueux.
Hehrrauch, *m.* brouillard sec, *m.* brume, *f.*
Heide, *f.* bruyère; lande, brande; forêt, *f.* bois, *m.*
Heide, *m.* payen, gentil, *m.*
Heidebesen, *m.* balai de bruyère, *m.*
Heidegrütze, *f.* gruau de blé noir, *m.*
Heidekorn, *n.* blé sarrasin, blé noir, *m.*
Heidekraut, *n.* bruyère, *f.*
Heidelbeerbusch, *m.* mirtille, *f.*
Heidelbeere, *f.* airelle, baie de mirtille, *f.*
Heidelerche, *f.* alouette des bois, farlouse, *f.*
Heidenbekehrer, Heidenlehrer, *m.* missionnaire, *m.*
Heidenthum, *n.* paganisme, *m.* gentilité, *f.*
Heidereiter, *m.* garde-bois, garde-forêt, *m.*
Heideschaf, *n.* brebis des landes, *f.*
Heidinn, *f.* payenne, *f.*
Heidnisch, *adj.* payen, gentil.
Heiduck, *m.* heiduque, *m.*
Heil, *n.* salut, *m.* félicité, prospérité, fortune, *f.*; sein — versuchen, tenter fortune; — dem Könige! salut au roi! — dem, der &c., bienheureux celui qui &c.
Heil, *adj. et adv.* guéri; — werden, se guérir; ein Geschwür aus heiler Haut, un ulcère qui se forme intérieurement sans quelque blessure externe.
Heiland, *m.* sauveur, *m.*
Heilart, Heilungsart, *f.* curation, méthode de guérir, *f.*
Heilbar, *adj.* guérissable, curable.
Heilblatt, *n.* thalictron, *m. v.* Wiesenraute.
Heilbutt, *m.* flétan, *m.* (poisson de mer)
Heilen, *v. a.* guérir, traiter, (de ..., von ...); *fig.* guérir. — *v. n.* guérir, se guérir.
Heilig, *adj.* saint; sacré; inviolable; einen — sprechen, canoniser q.; — halten, sanctifier. — *adv.* saintement; inviolablement; — versprechen, promettre religieusement.
Heilige, *m. et. f.* saint, *m.* sainte, *f.*; *fig. fam.* ein wunderlicher Heiliger, un homme singulier. — *n.* chose sainte, sacrée, *f.*
Heiligen, *v. a.* sanctifier; consacrer.
Heiligenbild, *n.* image d'un saint, *f.*
Heiligenfresser, *m. fig. fam.* faux dévot, mangeur de crucifix, *m.*
Heiligenholz, *n.* peuplier blanc, *m.*
Heiligkeit, *f.* sainteté, *f.*
Heiligmachend, *adj.* sanctifiant.
Heiligmacher, *m.* sanctificateur, *m.*
Heiligmachung, *f.* sanctification, *f.*
Heiligsprechung, *f.* canonisation, *f.*
Heiligthum, *n.* sanctuaire, *m.*; relique; chose sainte, *f.*
Heiligung, *f.* sanctification; consécration, *f.*
Heilkraft, *f.* vertu d'un remède, *f.*
Heilkraut, *n.* herbe médicinale, *f.*
Heilkunde, *f.* thérapeutique, *f.*
Heilkunst, *f.* médecine, *f.*
Heillos, *adj.* impie; scélérat, méchant, mauvais. — *adv.* méchamment.
Heillosigkeit, *f.* impiété, scélératesse, méchanceté, *f.*
Heilmittel, *n.* remède, médicament, *m.*
Heilpflaster rc., *n.* emplâtre qui guérit, *m.*
Heilsam, *adj.* salubre; *fig.* salutaire. — *adv.* salutairement.
Heilsamkeit, *f.* salubrité, *f.*
Heilsordnung, *f.* ordre de salut, *m.*
Heilung, *f.* guérison, cure, *f.*
Heim, *adv.* au logis, à la maison, chez soi.
Heimath, *f.* patrie, *f.*
Heimathlos, *adj.* vagabond.
Heimbürge, *m.* maire de village; juge champêtre; sergent, *m.*
Heime, *f.* Heimchen, *n.* grillon, *m.*
Heimfahrt, *f.* Heimgang, *m.* Heimkunft, *f.* retour chez soi, *m.*
Heimfall, *m. T. de pr.* dévolution; déshérence; réversion, *f.*
Heimfallen, *v. n. ir.* tomber en dévolu, en déshérence; der Krone heimgefallen, dévolu à la couronne; heimgefallene Güter, biens tombés en déshérence.
Heimfällig, *adj.* tombé en déshérance, en dévolu; réversible.
Heimlich, *adj.* secret; clandestin, furtif, sourd, caché. — *adv.* secrètement; clandestinement, furtivement, en cachette, à la dérobée, sourdement, à la sourdine, en tapinois; — halten, cacher, celer, tenir secret; — lachen, rire sous cape.
Heimlichhaltung, *f.* action de tenir secret, *f.*
Heimlichkeit, *f.* secret, *m.*
Heimrecht, *n.* indigénat, droit de naturalité, *m.*
Heimreise, *f.* Heimweg, *m.* retour, *m.*
Heimsuchen, *v. a.* visiter; *fig.* visiter; affliger.
Heimsuchung, *f.* visite; *fig.* affliction; Mariä —, visitation de la vierge, *f.*
Heimtücke, *f.* malice cachée, *f.*
Heimtückisch, *adj.* malicieux, sournois. — *adv.* malicieusement.
Heimwärts, *adv.* du côté de son logis, de sa patrie, vers chez soi.
Heimweh, *n.* heimwé, mal du pays, *m.*
Heinrich, *m.* Henri, *m.* (nom d'homme)

†Heint, (Hinte, *fam.*) *adv.* cette nuit, ce soir; la nuit passée, le soir passé.
Heinze, *m.* der faule —, *T. de chim.* athanor, *m. v. Part. I.*
Heirath, *f.* mariage, *m.*; alliance, *f.*; parti, *m.*; er hat eine gute — gethan, il a épousé un bon parti; eine ungleiche —, mésalliance, *f.*
Heirathen, *v. a.* épouser. — *v. n.* se marier; unter seinem Stande —, se mésallier.
Heirathsgut, *n.* dot, *f.* mariage, *m.*
Heirathsstifter, *m.* —inn, *f.* courtier, *m.* —ière de mariage, *f.*
Heischen, *v. a.* demander, exiger.
Heischesatz, *m. T. de phil.* postulat, *m.*; demande, *f.*
Heiser, *adj.* enroué; — machen, enrouer; — werden, s'enrouer; sich — schreyen, s'égosiller à force de crier.
Heiserkeit, *f.* enrouement, *m.*; die — vertreiben, désenrouer.
Heiß, *adj. et adv.* chaud; brennend —, brûlant, ardent; — essen, manger chaud; *fig.* ein heißes Verlangen, un désir ardent; heiße Thränen vergießen, pleurer à chaudes larmes; man hat ihm die Hölle — gemacht, on la lui a donné bien chaude.
Heißen, *v. a. ir.* nommer, appeler; (einem etwas) ordonner, commander; einen schweigen —, imposer silence à q. — *v. n. ir.* s'appeler, se nommer, être appelé, nommé; signifier, vouloir dire; was heißt das? was soll das —? que veut dire cela? wie heißt das auf Deutsch (im Deutschen)? comment dit-on cela en allemand? das heißt so viel als ..., cela veut dire que ...; es heißt, daß ꝛc., on dit que &c.; damit es nicht heiße, afin qu'il ne soit pas dit; das heiße ich arbeiten, das heißt gearbeitet, c'est ce qu'on appelle travailler, wenn Sie wissen, was das heißt, Vater seyn, si vous savez ce que c'est d'être père.
Heißhunger, *m.* boulimie, faim canine, *f.*
Heißhungrig, *adj.* affamé, vorace; *T. de chasse.* échif.
Heiter, *adj.* serein, clair; *fig.* serein.
Heiterkeit, *f.* sérénité, *f.*
Heitzen, *v. a.* chauffer.
Heitzung, *f.* chauffage, *m.*
Hektik, Hektisch, *v.* Schwindsucht, Schwindsüchtig.
Held, *m.* héros, *m.*; *fig. fam.* ein — im Saufen ꝛc., un grand buveur &c.
Heldenbrief, *m.* héroïde, *f.*
Heldenbuch, *n.* livre héroïque, *m.*
Heldengedicht, *n.* poëme épique, *m.* épopée, *f.*
Heldengeist, *m.* esprit héroïque, héroïsme, *m.*
Heldengeschichte, *f.* histoire des héros, *f.*
Heldenlied, *n.* chanson héroïque, *f.*
Heldenmäßig, *adj.* héroïque, vaillant, brave. — *adv.* héroïquement, en héros.
Heldenmuth, *m.* héroïsme, *m.*
Heldenmüthig, *adj.* héroïque, courageux. — *adv.* en héros.
Heldenoper, *f.* opéra héroïque, *m.*
Heldenthat, *f.* exploit, action héroïque, bravoure; (im Scherze) prouesse, *f.*
Heldenzeit, *f.* temps des héros, *m.*
Heldinn, *f.* héroïne, *f.*
Helene, *f.* Hélène, *f.* (nom de femme).
Helfen, *v. n. ir.* einem, aider, secourir, assister q.; guérir; zu etwas —, servir à qc., être bon pour qc.; contribuer, concourir à qc.; einem arbeiten —, aider q. à travailler; einem aus dem Wagen, auf das Pferd ꝛc. —, aider q. à descendre de carrosse, à monter à cheval &c.; einem mit Gelde —, assister q. d'argent; wozu kann das —? à quoi cela peut-il servir? de quoi guérira cela? einem zu etwas —, procurer, faire avoir qc. à q.; einem von etwas —, délivrer q. de qc.; *fig.* einem vom Brode —, dépêcher, tuer q.; einem aus der Noth —, tirer q. de peine; für, wider etwas —, être bon contre qc.; der Sache ist nicht mehr zu —, on n'y saurait plus remédier; ich kann euch nicht —, je n'y saurais que faire; er weiß sich schon zu —, il sait se tirer d'affaire; er weiß sich weder zu rathen noch zu —, il ne sait à quel saint se vouer, il ne sait plus de quel bois faire flèche; Gott helf! Dieu vous bénisse! à vos souhaits! so wahr mir Gott helfe! ainsi que Dieu me soit en aide! Helft! helft! au secours! à l'aide!
Helfenbein, *v.* Elfenbein.
Helfer, *m.* aide, assistant; diacre, *m.*
Helfershelfer, *m.* suppôt, *m.*
Hell, *adj.* clair, (aussi *fig.*); — er machen, éclaircir; éclairer; es ist heller, lichter Tag, il fait grand jour; an (bey) hellem Tage, en plein jour; der Mond scheint —, il fait clair de lune; eine helle Stimme, une voix claire, nette, aigue; eine helle Glocke, une cloche résonnante; *fig.* ein heller Kopf, un esprit clair, lumineux; es ist die helle Wahrheit, c'est la pure vérité.
Hell, *n. T. de mar.* fosse au lion, *f.*
Hellblau, Hellbraun, ꝛc. *adj.* bleu clair, brun clair &c.
Helldunkel, *n. T. de pein.* clair-obscur, *m.*
Helle, *f.* clarté, lueur, *f.* éclat, lustre; *T. de pein.* jour, *m.* clairs, *m. pl.*
Hellebarde, *f.* hallebarde, *f.*
Hellebardirer, *m.* hallebardier, *m.*
Heller, *m.* denier, *m.* maille, obole, *f.*
Hellgrau, *adj.* gris blanc.
Hellgrün, *adj.* vert clair, vert gai.
Helligkeit, *f.* clarté, *f. v.* Helle.
Hellroth, *adj.* rouge clair; rosé.
Helm, *m.* casque, heaume, armet, *m.*; chape (d'un alambic), *f.*; manche (d'une cognée); *T. de bl.* timbre; *d'arch.* dôme, *m.*; (eine gewisse Haut auf dem Kopfe neugeborner Kinder) coiffe, *f.*
Helmbinde, *f. T. de bl.* volet, *m.*
Helmdach, *n.* dôme, *m.*
Helmdecke, *f. T. de bl.* lambrequins, *m. pl.*
Helmen, *v. a.* mettre un casque sur la tête de q.; timbrer (une armoirie); emmancher (une cognée).
Helmgitter, *n.* Helmreif, *m. T. de bl.* grille, *f.*
Helmschlange, *f.* serpent casqué, *m.*
Helmschmid, *m.* heaumier, *m.*
Helmschmuck, *m.* cimier, *m.*; *T. de bl.* lambrequins, *m. pl.*
Helmstock, *m.* barre de gouvernail, *f.*
Helmstutz, *m.* panache, *m.*
Helmtaube, *f.* pigeon cuirassé, *m.*
Helmvisir, *n. T. de bl.* mézail, *m. v.* Visir.
Helmwulst, *m. T. de bl.* torque, *f.*
Hemd, *n.* chemise, *f.*; einen bis aufs — ausziehen, mettre q. en chemise; *prov.* das Hemd ist mir näher als der Rock, ma peau m'est plus proche que ma chemise.
Hemdchen, *n.* petite chemise, chemisette, *f.*
Hemdknopf, *m.* bouton de poignet, *m.*
Hemdkragen, *m.* collet, tour de cou, *m.*
Hemmen, *v. a.* arrêter, retenir, retarder, empêcher; enrayer (une roue); *fig.* modérer; cesser.
Hemmend, *adj.* répressif.
Hemmgabel, *f.* fourchette, *f.*
Hemmkette, *f.* enrayure, *f.*
Hemmschuh, *m.* chien, *m.*
Hemmung, *f.* action d'arrêter, d'enrayer &c.; retardation, *f.*; arrêt, empêchement; *T. d'horl.* arrêt; échappement, *m.*
Hengst, *m.* étalon, cheval entier, *m.*
Hengstfüllen, *n.* poulain mâle, *m.*
Hengstmann, *m.* homme qui fait couvrir les juments, *m.*
Henkel, *m.* anse; oreille, *f.* orillon, *m.*
Henkelchen, *n.* ansette, *f.*
Henkelkorb, *m.* panier à anses, *m.*
Henkelkrug, *m.* buire, *f.*
Henkeln, *v. a.* mettre des anses à ...; *T. de pot.* habiller (les pots); ein gehenkelter Ducaten, un ducat à orillon.
Henkelnapf, *m.* écuelle à oreilles, *f.*
Henkeltopf, *m.* pot à anse, *m.*
Henken, *v. a.* pendre. — *n.* action de pendre, *pop.* pendaison, *f.*

Henkenswerth, *adj.* pendable.

Henker *m.* bourreau, (aussi *fig.*); *fam.* daß dich der —! diantre! que diantre! geh zum —! va-t'en au diable!

Henkerinn, *f.* bourrelle, *f.*

Henkermahl, *n.* **Henkersmahlzeit**, *f.* dernier repas (qu'on donne à un criminel avant qu'il soit exécuté), *m.*

Henkermäßig, *adj. et adv.* de, en bourreau; *fig.* cruel, cruellement.

Henkersknecht, *m.* valet du bourreau, *m.*

Henne, *f.* poule; junge —, poulette, *f.*; die fette —, orpin, *m.* grassette, (plante), *f.*

Hennegau, *n.* le Hainaut. (pays)

Henelte, **Henriette**, *f.* Henriette, *f.* (nom de femme)

Her, *adv.* ici, çà, de ce côté; kommen Sie her, venez ici, venez çà; nur her damit! donnez toujours; dites donc; die Hand her! çà (donnez) la main! von da her, de là. von außen her, de dehors; von weitem her, de loin; von oben her, d'en haut; von drey Tagen her, depuis trois jours; erst von gestern her, dès (depuis) hier; um etwas her, autour de qc.; hinter einem her seyn, être aux trousses de q.; *fig.* être après q., presser q.; über einen her seyn, se jetter sur q., attaquer q.; *fig.* déchirer, censurer q., médire de q.

Herab, *adv.* (von oben —,) de haut en bas, d'en haut; en bas; — blasen, souffler, sonner &c. d'en haut; — bringen, führen &c., porter, mener &c. en bas; — eilen, se hâter de descendre; — fahren, — gehen, — kommen, — steigen, descendre; — fliegen, voler de haut en bas, s'envoler; — fließen, — rinnen, découler; — hangen, pendre, descendre; — hängen, — heben, — langen, descendre; einem — helfen, aider q. à descendre; — holen, faire descendre; — lassen, descendre; *fig.* sich — lassen, s'abaisser, descendre; sich zu einem, zu eines Fähigkeit — lassen, s'humaniser avec q., se conformer à la portée de q.; — nehmen, descendre, ôter de...; — reißen, arracher, enlever; — rollen, wälzen, rouler en bas; — schießen, tirer d'en haut; abattre; tomber, se précipiter d'en haut; fondre sur...; — schiffen, descendre la rivière, — sehen, regarder d'en haut; *fig.* auf einen — sehen, regarder q. d'un oeil dédaigneux; — setzen, baisser, mettre en bas, déposer; *fig.* dégrader; décrier, dépriser, déprécier; — springen, sauter en bas; — stechen, abattre; — stürzen, précipiter; se précipiter; — triefen, tropfen, tröpfeln, dégoutter, distiller; — würdigen, dégrader, ravaler, avilir; — ziehen, tirer en bas, descendre.

Herabfahrt, *f.* descente, *f.*

Herabfließung, *f.* découlement, *m.*

Herablassend, *adj. fig.* condescendant, populaire.

Herablassung, *f. fig.* condescendance, popularité, *f.*

Herabsetzung, *f.* der Münzen, décri, *m.*; *v.* **Herabwürdigung**.

Herabwürdigung, *f.* dégradation, *f.*

Heraldik, *v.* Wapenkunst.

Heran, *adv.* près, auprès, proche. —! *int.* avancez! approchez! *T. de mar.* accoste à bord! — brechen, paraître; — eilen, se hâter d'approcher; — kommen, avancer, approcher; — nahen, rücken, approcher; s'approcher; — schleichen, approcher doucement; — steigen, monter; — wachsen, grandir.

Herannahung, *f.* approche, *f.*

Herauf, *adv.* en haut. —! *int.* montez! monte! — biegen, recourber; — bringen, porter en haut, faire monter; — fahren, monter en haut, den Fluß, ramonter la rivière; — führen, mener en haut, faire monter; — gehen, — kommen, — reiten, — steigen, — treten, monter; — holen, faire monter, porter en haut; — ziehen, tirer en haut.

Heraufwärts, *adv.* en haut, vers le haut.

Heraus, *adv.* hors, dehors, en dehors; von innen heraus —, de dedans; vorn —, sur le devant —! *int.* sortez! — ackern, tirer en labourant; — arbeiten arracher; sich — arbeiten, se tirer d'un embarras; sich — begeben, sortir; — beichten, avouer librement; — bekommen, avoir de retour; découvrir, déterrer; — blasen, souffler pour faire sortir; — brausen, sortir à gros bouillons; *fig.* sortir en parler avec emportement; — brechen, arracher, sortir avec impétuosité, déborder; *fig.* lâcher le mot; forcer la prison; — bringen, porter, apporter, mener, ou tirer dehors; *fig.* arracher; ôter, faire en aller (une tache); proférer (une parole); découvrir; déchiffrer; déterrer (un secret); — drängen, faire sortir en pressant; — drehen, faire sortir en tournant; — dringen, sortir impétueusement; s'écouler; — eilen, se hâter de sortir; — fahren, sortir; partir; *fig.* s'emporter, éclater, s'échapper; — fallen, tomber dehors; *T. de gu.* faire une sortie; sich — finden, trouver l'issue; *fig.* nicht, ne rien comprendre à qc.; — fischen, pêcher, repêcher; — fliegen, sortir en volant, s'envoler; — fließen, s'écouler, écouler; — fordern, demander de retour; provoquer, défier; — führen, conduire, mener, emmener dehors; — geben, donner (par quelque ouverture); se dessaisir (de qc.); délivrer; donner de retour; rendre; publier; — gehen, sortir; — graben, *v.* Ausgraben; — gucken, regarder dehors; — haben, avoir de retour; — halten, tendre, présenter par quelque ouverture; — hängen, pendre dehors; — heben, tirer, retirer de..., *v.* Heben; — helfen, tirer, retirer; — holen, tirer, faire sortir; — husten, jeter en toussant, cracher; — jagen, chasser, mettre dehors; — kehren, balayer hors de...; ôter en vergetant; *fig.* das Rauhe, Rauche, faire le mauvais, montrer les cornes; — klauben, éplucher; — klopfen, faire sortir en frappant &c.; — kommen, sortir, paraître; *fig.* paraitre, (d'un livre); éclater, devenir public; se trouver juste; dabey kommt nichts —, il n'y a rien à gagner, à profiter à cette affaire; das kommt auf eins —, cela revient au même; — können, pouvoir sortir; — kratzen, gratter, ratisser; — kriechen, sortir en rampant; *v.* Auskriechen; — kriegen, *v.* — bekommen, — bringen; — langen, tirer de...; tendre, présenter par..; — lassen, laisser sortir; lâcher, laisser échapper; *fig.* sich — lassen, faire entendre, se déclarer; — laufen, courir dehors; s'écouler; — legen, mettre dehors; étaler; — lesen, trier, choisir; — loben, *fam.* prôner, louanger; — locken, tirer, attirer; *fig.* arracher; — machen, ôter, tirer dehors; *fam.* sich — machen, sortir; — müssen, être obligé, forcé de sortir; *fig.* es muß heraus, il faut le dire, le savoir; — nehmen, tirer, prendre, retirer; *fig.* sich etwas, sich zu viel, sich zu viel Freyheit — nehmen, s'émanciper, prendre trop de licence; — platzen, — plumpen, *fam.* trancher le mot; — plaudern, schwatzen, *fam.* dégoiser; — poltern, *fam.* parler sans ménagement; — pressen, exprimer; *fig.* extorquer; — pumpen, pomper; — putzen, parer, embellir; sich — putzen, s'agencer; — quellen, sourdre; jaillir; — ragen, avancer; — recken, avancer, tendre; — reden, parler par (quelque ouverture); sich — reden, se disculper; — reißen, arracher, tirer; — rinnen, s'écouler; — rücken, avancer, faire sortir; sortir; *fig.* (mit dem Gelde) tirer la bourse; mit der Sprache nicht — rücken wollen, n'oser parler, se déclarer; — rufen, crier à q. de sortir, appeler q. pour le faire sortir d'un lieu; *T. mil.* crier aux armes; — sagen, dire; avouer; — scharren, *v.* Ausscharren; — scheuen, *v.* — sehen; sich — scheeren, *fam.* sortir, détaler, se retirer de...; — schießen, tirer par quelque ouverture; jaillir, saillir; s'élancer; — schiffen, sortir de... en faisant voile; — schlagen, chasser, faire sortir par force; — schleichen, ou sich — schleichen, sortir doucement, se glisser dehors; — schleppen, traîner dehors; — schmeißen, *v.* — werfen; — schneiden, couper, tailler; retrancher; tirer par incision; — schöpfen,

tirer, puiser; — schütteln, secouer; — schütten, répandre; — schwimmen, sortir à la nage; schwitzen, transsuder; — sehen, regarder par quelque ouverture; — setzen, mettre dehors; — seyn, être dehors, être sorti, être hors de ...; être avancé; avoir paru; — sollen, devoir sortir; — spazieren, sortir; — speyen, rejeter; — sperren, mettre dehors, empêcher d'entrer; — springen, sauter dehors, s'élancer; jaillir, saillir; — spritzen, jaillir, saillir; faire jaillir; — sprossen, sortir, pousser; bourgeonner; — staffieren, *fam.* équiper de tout point; — stehen, avancer; — stehlen, *fig.* piller (dans un livre): sich — stehlen, se dérober, s'esquiver; — steigen, descendre; sortir; — stoßen, pousser, mettre ou jeter dehors; — stottern, bredouiller, balbutier; — strecken, tendre présenter par ...; die Zunge, tirer la langue; — streichen, effacer, faire sortir (les plis); *fig.* vanter, prôner; — suchen, trier, choisir; — thun, mettre dehors, ôter, retirer; — tragen, porter dehors; emporter; — treiben, chasser; expulser; — treten, sortir (de son rang); fouler, faire sortir en marchant dessus; aus einer Gesellschaft, quitter une société; — triefen, tropfen, tröpfeln, dégoutter, distiller; — wachsen, sortir, croître; *T. de chir.* surcroître. sich — wagen, oser sortir. — wälzen, rouler dehors, en dehors; — waschen, faire en aller en lavant; égayer (le linge); — werfen, jeter dehors; — wickeln, développer, retirer en développant; *fig.* sich — wickeln, se tirer d'affaire; — winden, tirer de ... par le moyen d'un guindal; — wischen, ôter en torchant, en essuyant; *fig.* échapper; — wallen, tâcher de sortir; *fig.* mit der Sprache nicht — wollen, n'oser se déclarer; dissimuler; — wühlen, tirer en fouillant; — zahlen, donner de retour; — ziehen, tirer, retirer; extraire; — zupfen, arracher.

Herausforderung, *f.* provocation, *f.* défi; (schriftliche) cartel, *m.*

Herausgabe, *f.* édition (d'un livre), *f.*

Herausgeber, *m.* éditeur, *m.*

Herausreißen, *n.* arrachement, *m.*

Herauswärts, *adv.* vers le dehors.

Herausziehen, *n.* extraction, *f.*

Herbe, *adj.* âpre, rude, acerbe, âcre.

Herbe, **Herbigkeit**, *f.* âpreté, âcreté, *f.*

Herberge, *f.* auberge, hôtellerie, *f.*; gîte; bureau d'un corps de métier, *m.*

Herbergen, *v. a. et n.* loger, être logé.

Herbergsvater, *m.* maître du bureau d'un corps de métier, *m.*

Herbestellen, *v. a.* einen, mander q.

Herbeten, *v. n.* réciter, dire.

Herbey, *adv.* çà, ici, vers ici, auprès, proche. —! *int.* venez ici! approchez! — bringen, apporter, amener; — eilen, — laufen, — rennen, — springen, accourir; — fahren, charier, amener; rapporter; s'approcher en voiture &c.; — fliegen, voler auprès, venir en volant; — führen, amener; rapporter; — gehen, — kommen, — nahen, — rücken, — treten, approcher, s'approcher; — holen, aller chercher; apporter, amener; — locken, attirer, attraire; — rufen, appeler, faire venir; — schaffen, faire venir; fournir, procurer; amasser; — schleppen, contraindre à approcher; fournir, procurer, apporter; — tragen, apporter; — treiben, amener; contraindre à fournir; — ziehen, attirer; *fig.* appâter; engager.

Herbeyfahren, *n.* **Herbeyführung**, *f.* amenage, *m.*

Herbitten, *v. a. ir.* inviter chez soi.

Herblasen, *v. a. ir.* faire avancer vers soi en soufflant.

Herblich, *adj.* un peu âpre.

Herbringen, *v. a. ir.* apporter; amener.

Herbst, *m.* automne, *m. et f.*; (Ernte) moisson; (Weinlese) vendange, vinée, *f.*

Herbstarbeit, *f.* travail d'automne, *m.*

Herbstbirn, *f.* poire d'automne, verte-longue, *f.*

Herbstblume, *f.* fleur automnale, *f.*

Herbsten, *v. a.* vendanger.

Herbstfieber, *n.* fièvre automnale, *f.*

Herbstfrucht, *f.* fruit d'automne, *m.*

Herbstlich, *adj.* automnal, d'automne.

Herbstluft, *f.* air automnal, *m.*

Herbstmonat, *m.* mois de Septembre, *m.*

Herbstrose, *f.* mauve rose, alcée rose, *f.*

Herbstsaat, *f.* semailles d'automne, *f. pl.*

Herbstschein, *m.* nouvelle lune de Septembre, *f.*; *T. d'ast.* aspect automnal, *m.*

Herbsttag, *m.* jour d'automne; jour de vendange, *m.*

Herbstwetter, *n.* temps automnal, *m.*

Herbstzeit, *f.* arrière-saison; vendange, *f.*

Herd, *m.* foyer, âtre, *m.*; *T. de for.* chauffe; aire; *de verr.* tourte, *f.*; *de chim.* têt, scorificatoire, *m.*; *prov.* eigener — ist Goldes werth, il n'est rien tel que d'avoir un chez soi.

Herde, *f.* troupeau, *m.*

Herdenweise, *adv.* par troupeaux.

Herdgeld, *n.* fouage, *m.*

Herdlöffel, *m.* *T. de fond.* cuiller, *f.*

Herdschmid, *m.* maître-garçon dans les fabriques à fer-blanc, *m.*

Herdurch, *adv.* par, à travers.

Herdvogel, *v.* Lockvogel.

Herein, *adv.* dedans, en dedans; von draußen —, de dehors. —! *int.* entrez! — brechen, faire irruption, entrer par force; *fig.* s'approcher; — bringen, porter ou mener dedans; — drängen, presser dedans; sich — drängen, entrer en perçant la foule; — dringen, entrer par force; pénétrer; — fahren, mener dans quelque lieu; entrer (en voiture &c.); — führen, mener dans un lieu; — gehen, — kommen, — steigen, — treten, entrer; — können, — müssen ou sollen, — wollen, pouvoir, devoir, vouloir entrer; — holen, amener, faire entrer; — kriechen, ramper dans ..., entrer en rampant; — lassen, laisser entrer; — nehmen, faire entrer, retirer; — nöthigen, prier ou obliger d'entrer; — treiben, — zwingen, forcer d'entrer; — ziehen, tirer dedans, faire entrer; entrer.

Hererzählen, *v. a.* raconter en détail.

Herfahren, *v. n. ir.* arriver en voiture ou en bateau; *fig.* über einen —, se jeter sur q.; rabrouer q. — *v. a. ir.* amener.

Herfließen, *v. n. ir.* couler; *fig.* prendre son origine, *proflner.

Herfordern, *v. n.* mander, citer.

Herführen, *v. n.* amener.

Hergang, *m.* action d'approcher, de venir; *fig.* état, *m.*

Hergeben, *v. a. ir.* donner; livrer, fournir.

Hergegen, *v.* Hingegen.

Hergehen, *v. n. ir.* venir, s'approcher; *fig.* aller; se porter, marcher, être habillé d'une certaine manière; über etwas —, surmonter qc.; *fig.* aller travailler à qc.; über einen —, être sur le chapitre de q., se jeter sur la friperie de q.

Herhalten, *v. n. ir.* tendre, présenter. — *v. n. ir.* — müssen, souffrir, endurer; être exposé à ...; mein Beutel hat — müssen, j'ai été obligé de payer.

Herhören, *v. n.* écouter.

Herholen, *v. a.* amener, aller chercher; *fig.* rechercher.

Hering, *v.* Häring.

Herkommen, *v. n. ir.* venir, s'approcher; *fig.* venir, être issu, être sorti; venir, provenir, procéder, dériver. — *n.* action de venir, approche; *fig.* naissance, extraction; coutume, *f.*

Herkömmlich, *adj.* ce qui est passé en coutume; das ist so —, c'est la coutume.

Herkriechen, *v. n. ir.* s'approcher en rampant ou lentement.

Herkriegen, *v. n.* *fam.* prendre, trouver.

Herkunft, *f.* arrivée (*v.* Ankunft); *fig.* naissance, origine, famille, extraction; condition, *f.*

Herlabbern, *v. a.* *pop.* débagouler.

Herlallen, *v. a.* dire en bégayant.

Herlangen, *v. a.* donner, apporter.

Herlassen, *v. a. ir.* permettre de venir.
Herlaufen, *v. n. ir.* accourir.
Herlegen, *v. a.* mettre, placer, poser en ce lieu-ci.
Herleiten, *v. a.* conduire vers, dériver ; *fig.* faire dériver, dériver ; déduire.
Herleitung, *f.* action de conduire ; dérivation, *f.*
Herlesen, *v. a. ir.* lire.
Herling, *m.* raisin vert, *m.*
Herlitze, *f. v.* Kornelkirsche.
Herlocken, *v. a.* attirer, amorcer.
sich **Hermachen**, *v. réfl.* venir, approcher ; *fig.* über etwas, über einen —, se jeter sur qc., sur q., se jeter sur la friperie de q.
Hermann, *m.* Germain, *m.* (nom d'homme)
Hermel, *f. v.* Kamille.
Hermelin, *n.* hermine, *f.* ; mit — besetzt, garni d'hermine ; *T. de bl.* herminé.
Hermelraute, *f.* camomille romaine, *f.*
Hermessäule, *f.* colonne hermétique, *f.*
Hermetisch, *adj. T. de chim.* hermétique. — *adv.* hermétiquement.
Hermodattel, *f. v.* Herzwurz.
Hermurmeln, *v. a.* marmotter.
Hermüssen, *v. n. ir.* être obligé, forcé de venir.
Hernach, *adv.* puis, après, après cela, ensuite.
Hernehmen, *v. a. ir.* prendre, trouver ; puiser ; *fig.* einen —, reprendre, réprimander q. ; railler q.
Hernennen, *v. a. ir.* nommer de suite.
Hernieder, *adv.* en bas, à bas. *v.* Nieder, Herab, Herunter.
Heroisch, *adj.* heroïque ; *v.* Heldenmüthig.
Herold, *m.* héraut, *m.*
Heroldsstab, *m.* caducée, *m.*
Herplappern, **Herplaudern**, *v. a.* dire en courant, réciter vitement.
Herr, *m.* maître ; seigneur, sieur ; monsieur, *m.* ; — über etwas seyn, être maître de qc. ; sie ist — über ihre Leidenschaften, elle est maîtresse de ses passions ; sein eigner — seyn, être à soi-même, ne dépendre de personne ; mein —, Monsieur ; meine Herren, Messieurs ; der — Doctor, Monsieur le Docteur ; den Herrn, den großen Herrn spielen, faire le maître, le seigneur ; *prov.* wie der —, so der Knecht, tel maître, tel valet ; strenge Herren regieren nicht lange, la trop grande sévérité n'est pas de durée.
Herrechnen, *v. a.* compter, faire l'énumération de qc.
Herrechnung, *f.* énumération, *f.*
Herrecken, *v. a.* tendre, présenter.
Herreichen, *v. a.* donner, présenter, tendre.
Herreise, *f.* voyage vers ce lieu-ci, retour, *m.*
Herreisen, *v. n.* venir ; retourner.
Herrenbier, *n.* bière de la bouche, double bière, *f.*
Herrenbrod, *n.* pain blanc, pain de bouche ; *fig.* — essen, servir un maître, manger du pain d'un autre.
Herrendienst, *m.* service, *m.* ; corvée, *f.*
Herrengunst, *f.* faveur des Grands, *f.*
Herrenhaus, *n.* maison seigneuriale, *f.*
Herrenhuter, *m.* Hernhoutois, *m.* ; die —, frères Moraves, frères de l'unité, *m. pl.*
Herrenleben, *n.* bonne chère, *f.* ; ein — führen, vivre en seigneur.
Herrenlos, *adj. et adv.* sans maître, hors de service.
Herrenschenk, *m.* buvetier, *m.*
Herrenschenke, *f.* buvette, *f.*
Herrensitz, *m.* chef-lieu, *m.*
Herrentafel, *f.* **Herrentisch**, *m.* table du maître ; table du seigneur, *f.*
Herrenwein, *m.* vin de la bouche, *m.*
Herrisch, *adj. et adv.* de ou en maître, de ou en seigneur ; *fig.* impérieux, impérieusement.
Herrlich, *adj.* magnifique, pompeux, splendide ; excellent, délicieux. — *adv.* magnifiquement &c.
Herrlichkeit, *f.* magnificence, splendeur, excellence, gloire ; (titre) seigneurie, grandeur, *f.*
Herrschaft, *f.* domination, puissance, *f.* empire, *m.* ; seigneurie, terre seigneuriale, *f.* ; le maître et la maîtresse ; maison ou famille de seigneur, *f.*
Herrschaftlich, *adj.* seigneurial. — *adv.* en seigneur.
Herrschen, *v. a.* dominer, régner, (sur qc., über etwas).
Herrschend, *adj.* dominant, régnant, *dominateur.
Herrscher, *m.* —inn, *f.* dominateur, *m.* —trice, *f.* souverain, *m.* —aine, *f.*
Herrschgeist, *m.* esprit dominateur, *m.*
Herrschsucht, *f.* envie de régner, *f.* esprit dominateur, *m.*
Herrschsüchtig, *adj.* impérieux.
Herrücken, *v. a.* approcher. — *v. n.* s'approcher.
Herrufen, *v. a. ir.* appeler.
Herrühren, *v. n.* provenir, procéder, dériver, venir de ...
Hersagen, *v. a.* réciter, dire.
Hersagung, *f.* récitation, *f.*
Herschaffen, *v. a.* faire venir, fournir.
Herschauen, *v.* Hersehen.
Herschicken, *v. a.* **Hersenden**, *v. a. ir.* envoyer ici.
Herschieben, *v. a. ir.* pousser vers ici.
Herschießen, *v. a. ir.* tirer vers ici ; *fig.* avancer, fournir. — *v. n. ir.* s'élancer.
Herschiffen, *v. n.* venir ici par eau.
Herschlagen, *v. a. ir.* battre, frapper, porter un coup.
Herschleichen, *v. n. ir.* ou sich —, *v. réfl. ir.* se couler, se glisser, se traîner vers ici.
Herschleifen, **Herschleppen**, *v. a.* traîner vers ici.
Herschnattern, **Herschwatzen**, *v.* Herplappern &c.
Herschreiben, *v. a. ir.* écrire vers ici, mander ; *fig. fam.* wo schreibt sich das her? d'où vient cela ?
Hersehen, *v. n. ir.* regarder ici.
Hersetzen, *v. a.* placer, mettre ici.
Herseyn, *v. n. ir.* être de ... ; wo seyd ihr her? d'où êtes-vous ? *v.* aussi Her.
Hersingen, *v. a. ir.* chanter.
Herstammeln, *v. a.* balbutier.
Herstammen, *v. n.* descendre, dériver, venir.
Herstammend, *adj.* issu, descendant.
Herstammung, *f.* descendance ; étymologie, *f.*
Herstellbar, *adj. p. u.* restituable.
Herstellen, *v. a.* mettre, placer, poser ici ; *fig.* rétablir, remettre ; restaurer.
Herstellung, *f. fig.* rétablissement, *m.* ; restauration, *f.*
Herstottern, *v. a.* bredouiller.
Herstrecken, *v. a.* tendre ; *fig.* avancer.
Hertragen, *v. a. ir.* apporter.
Hertreten, *v. n. ir.* s'approcher, avancer.
Herüber, *adv.* de ce côté-ci, en-deçà.
Herum, *adv.* autour, à l'entour ; rund —, tout autour ; um die Stadt —, autour de la ville ; irgend wo hier —, hier in der Nähe —, quelque part ici autour, ici près ; da —, in der Gegend —, aux environs ; allenthalben —, de tous côtés ; an verschiedenen Orten —, en divers endroits ; sich — balgen, se chamailler, se harpailler ; — biegen, courber de côté, recourber ; — drehen, tourner ; *fig.* donner un faux sens à ... ; sich — drehen, se tourner ; tournoyer ; — fahren, faire un tour, um die Stadt &c., faire le tour de la ville &c. ; — flattern, voltiger ; *fig.* papillonner ; — fragen, demander les suffrages ; — fuchteln, donner des coups de plat d'épée ; sich — fechten, ferrailler, chamailler ; — führen, promener ; — gaffen, bayer de tous côtés ; — geben, donner à la ronde ; — gehen, se promener, faire un tour ; rôder autour ; tourner, tournoyer ; être enfermé tout autour de ... ; *fig.* es geht eine Seuche, ein Gerücht &c. —, il court une épidemie, un bruit &c. ; das geht mir im Kopfe —, cela me roule dans l'esprit, cela me donne de l'inquiétude ; — gehen lassen, faire ou laisser tourner &c. ; *fig.* faire courir, seine Augen &c., promener ses regards ; sich — hauen, se battre à coups d'épée &c. ; — hetzen, *fig.* einen, ballotter q. ; — holen, ramener ; *fig.* censurer ; bourrer ; — hüpfen, sautiller ; — irren, errer, aller errant ; — jagen, faire courir çà et là ; courir, galoper çà et là ; — kehren, tourner ; retourner ; — kommen, faire le tour ; — kreuzen, croiser sur mer ; — kriechen, ramper çà et là ; *fig.*

in allen Winkeln, fureter tous les coins et recoins; — laufen, courir çà et là, tournoyer, rôder; tourner; — legen, mettre autour; — liegen, être placé autour de qc.; être circonvoisin; fig. trainer être dispersé; — machen, fam. mettre autour, envelopper; — manschen, pop. patrouiller, patiner; — nehmen, mettre autour de soi; fig. berner, railler; reprimander; — patschen, fam. patauger; — peitschen, fouetter, étriller; — prügeln, battre, rosser; sich — quälen, fam. s'agiter, se démener; — reichen, donner de main en main; fig. suffire; — reisen, faire des tours de voyage, courir le monde; — reiten, faire un tour ou des courses à cheval; — rennen, v. — laufen; — rollen, rouler; — rücken, tirer, pousser d'un autre côté; se ranger, se mettre d'un autre côté; — rühren, remuer; — rütteln, secouer; cahoter; — schauen, — sehen, regarder autour, de tous côtés; — schicken, — senden, envoyer de côté et d'autre, faire courir; sich — schießen, se battre à coups de pistolet &c.; — schiffen, faire des courses sur mer, faire le tour de ...; — schlagen, mettre autour; retourner, déplier; sich — schlagen, se battre, s'entre-battre; — schleichen, sich — schleichen, se glisser autour; se trainer; — schlendern, se promener lentement, pop. trôler; — schleppen, trainer çà et là; — schlingen, entortiller; — schmarotzen, fam. aller écornifler de maison en maison; — schwärmen, voler autour; fig. rôder; faire le vagabond ou le libertin; — schweifen, courir çà et là, vagabonner; fig. mit den Gedanken, promener ses pensées; — schwenken, tourner en rond; sich mit dem Pferde — schwenken, caracoler; — setzen, stellen, mettre, placer autour; um einen — seyn, être autour de q., environner q.; — sitzen, être assis autour de; — spazieren, se promener; — spielen, jouer à la ronde, tour à tour; — springen, sauter autour; — spritzen, jeter (de l'eau &c.) autour de, ou çà et là; jaillir autour; — stänkern, fureter; — stehen, être placé autour, entourer; — stören, fouiller, fureter; im Feuer, fourgonner; — streichen, — streifen, rôder, tournoyer; — streuen, épandre, éparpiller; — suchen, chercher partout, fureter; — tanzen, danser autour de ...; — tragen, porter çà et là; colporter; — trappeln, trépigner; — treiben, pousser autour; faire tourner; sich — treiben, courir çà et là, tournoyer, fainéanter; — treten, se ranger autour de ...; — trinken, boire à la ronde; — tummeln, travailler (un cheval); fig. fatiguer; — wälzen, rouler; sich — wälzen, se rouler; se vautrer; — wandern, se promener, marcher çà et là; — wenden, tourner; — werfen, jeter autour; jeter çà et là; sich — werfen, s'agiter; — wickeln, envelopper; — winden, entortiller; — wühlen, fouiller; farfouiller; sich — zanken, s'entre-quereller; batailler; — zausen, houspiller; — zerren, tirailler; — ziehen, tirer autour de ...; rôder le pays, rouler dans le monde; changer souvent de logis; fig. trainer; tirer en longueur; fainéanter.

Herumlaufen, *n.* tournoiement, *m.*; course, *f.*

Herumläufer, Herumstreicher, *m.* coureur, rôdeur, batteur de pavé; vagabond, *m.*

Herunter, *adv.* en bas, à bas, à terre; von oben —, d'en haut, de haut en bas; sich — bemühen, prendre la peine de descendre; — bringen, porter en bas; *fig.* détériorer, ruiner, appauvrir; — drücken, presser en bas; peser sur qc.; — fahren, — gehen, descendre; — fallen, tomber en bas; — fliegen, voler en bas; — fließen, découler; — führen, mener, conduire en bas; — gießen, verser de haut en bas; — halten, tenir en bas, vers le bas; — hangen ou hängen, pendre, descendre, tomber en bas; s'avaler; — hängen, — heben, descendre; — hauen, couper, abattre, enlever, emporter; einem — helfen, aider q. à descendre; — jagen, chasser de haut en bas; — kollern, rouler en bas; — kommen, venir en bas, descendre; *fig.* déchoir, aller en décadence, perdre son credit, son bien; — können, pouvoir descendre; — kriechen, ramper en bas; — lassen, descendre, abaisser, baisser; am Preise, rabattre du prix; — laufen, courir en bas; découler; — legen, mettre à bas; — machen, ôter; *fig.* injurier, réprimander; — müssen, être obligé ou forcé de descendre; — nehmen, descendre, ôter; — reichen, descendre; — reißen, arracher; *fig. pop.* déchirer q. à belles dents; — rinnen, découler; — rollen, — wälzen, rouler en bas; — rücken, pousser plus bas; se mettre plus bas; — schieben, pousser en bas; — schießen, abattre; tirer du haut en bas; fondre sur ..., se précipiter; — schlagen, abattre; tomber de haut en bas; — schmeißen, *v.* — werfen, — schlagen; — schneiden, couper, trancher; — sehen, regarder en bas; — setzen, descendre; baisser; *fig.* dégrader, abaisser, ravaler, déprécier; — sinken, se laisser tomber; couler à fond; — steigen, — stellen, — thun, descendre; — stöbern, *fam.* dénicher; — stoßen, pousser en bas; précipiter; — stürzen, précipiter; se précipiter; — tragen, porter en bas; — träufeln, triefen, tropfen, ou tröpfeln, dégoutter, distiller; — treiben, chasser en bas, forcer de descendre; — werfen, jeter en bas; abattre; — ziehen, tirer en bas; ôter; se loger un étage plus bas.

Herunterwärts, *adv.* vers le bas, en descendant.

Hervor, *adv.* dehors, devant, en avant; — blicken, paraître, se montrer; — brechen, paraître, éclater; sortir avec impétuosité; — bringen, produire; *fig.* faire naître, produire, causer; proposer, avancer; proférer (des paroles); sich — drängen, avancer en fendant la presse; — dringen, sortir, percer; — fahren, sortir (en voiture &c.); — fallen, tomber en avant; — führen, mener hors de ...; amener; — gehen, sortir; passer; — glänzen, reluire, briller parmi les autres; — heben, *T. de pain.* échampir, sich, se détacher; — keimen, germer; — kommen, sortir, se faire voir, paraître; poindre, naitre; — können, pouvoir sortir; — kriechen, sortir en rampant; — langen, tirer; — laufen, accourir en sortant de ...; — leuchten, — scheinen, reluire; — locken, attirer; sich — machen, *fam.* sortir de la cache; — müssen, être obligé ou forcé de sortir; — nehmen, prendre, tirer de ...; — quellen, sourdre, sortir; — ragen, avancer, passer; déborder; *T. d'arch.* enjamber, saillir; — recken, avancer; — rücken, avancer; s'avancer; *T. de gu.* déboucher; — rufen, appeler; — schießen, tirer dehors; sortir; — schimmern, briller; — schleichen, se couler dehors ou en avant; — schleppen, trainer dehors, en avant; — springen, sauter en avant, dehors; *T. d'arch.* saillir; — spritzen, sprudeln, jaillir, saillir; — sprossen, sortir, naitre; — stechen, sortir; *fig.* paraître, briller; saillir; dominer, (d'une couleur); — stehen, avancer; saillir; — stoßen, pousser en avant; — suchen, chercher, alles, mettre tout en usage; — thun, mettre dehors; *fig.* sich — thun, se distinguer, se signaler; — treiben, pousser en avant, faire sortir; sortir; — treten, se présenter; sortir; — wachsen, croître, sortir de la terre; — ziehen, tirer dehors, faire sortir; *fig.* distinguer q.

Hervorbringer, *m.* producteur, *m.*

Hervorbringung, *f.* production, *f.*

Herwärts, *adv.* en deçà, de ce côté.

Herweg, *m.* venir, retour, *m.*

Herweisen, *v. a. ir.* montrer (vers ici).

Herwerfen, *v. a. ir.* jeter vers ici.

Herwurf, *m.* jet vers ici, *m.*

Herz, *n.* coeur; courage, *m.*; *fig.* sein — an etwas hängen, mettre son coeur, s'attacher fortement à qc.; etwas auf dem Herzen haben, avoir qc. sur le coeur; etwas zu Herzen nehmen, prendre à coeur une affaire; das liegt mir am Herzen, cela me tient au coeur; das geht mir zu Herzen, cela me touche au coeur; das thut mir im Herzen weh, j'en ai le coeur

navré; er hat kein —, il n'a point de coeur, de courage; einem — machen, encourager q.; *fam.* mein —, ou mein Herzchen! mon coeur!
Herzader, *f.* aorte, veine artériolle, *f.*
Herzählen, *v. a.* compter; dénombrer.
Herzählung, *f.* dénombrement, *m.*
Herzbalsam, *m.* baume cordial, *m.*
Herzbeklemmung, *f.* saisissement de coeur, *m.*
Herzbeschwerung, *f.* mal de coeur, *m.*
Herzbeutel, *m.* Herzfell, *n.* *T. d'an.* péricarde, *m.*
Herzblatt, *n.* brechet, sternon, *m.*; *fig. fam.* er ist mein —, c'est son ami cordial.
Herzbrechend, *adj.* touchant, attendrissant.
Herzdrücken, *n.* resserrement de coeur, *m.*
Herzeleid, *n.* douleur, *f.* crève-coeur, chagrin, *m.*
Herzen, *v. a.* *fam.* baiser, embrasser.
Herzensangst, *f.* angoisse, *f.*; saisissement de coeur, *m.*
Herzensergießung, *f.* épanchement de coeur, *m.*
Herzensfreude, Herzenslust, *f.* grande joie, *f.* plaisir extrême; nach Herzenslust, —, à coeur joie, à plaisir.
Herzensfreund, *m.* ami du coeur, ami intime, *m.*
Herzensgrund, *m.* fond du coeur; aus —, de tout mon coeur, de bon coeur.
Herzenskündiger, *m.* scrutateur des coeurs, *m.*
Herzensmeinung, *f.* vrais sentiments, *m. pl.*
Herzenswunsch, *m.* tout ce que le coeur souhaite; nach —, à souhait.
Herzerbse, *v.* Blasenerbse.
Herzerfreuend, Herzerquickend, *adj.* qui récrée le coeur.
Herzerhebend, *adj.* qui élève le coeur.
Herzfieber, *n.* fièvre cardiaque, *f.*
Herzfinger, *v.* Goldfinger, Ringfinger.
Herzgeblüt, *n.* sang des artères, *m.*
Herzgespann, *n.* cardialgie, *f.*; *v.* aussi Herzkraut.
Herzgrube, *f.* creux de l'estomac, *m.*
Herzhaft, *adj.* courageux, intrépide, hardi. — *adv.* courageusement.
Herzhaftigkeit, *f.* courage, *m.* hardiesse, *f.*
Herziehen, *v. a. ir.* attirer. — *v. n. ir.* venir demeurer ou s'établir ici.
Herzig, *adj. fam.* charmant, mignon, cher.
Herzinnig, *adj. et adv.* de tout son coeur.
Herzkammer, *f.* ventricule, *m.*
Herzkirsche, *f.* bigarreau, *m.*
Herzkirschenbaum, *m.* bigarreautier, *m.*
Herzklappe, *f.* valvule du coeur, *f.*
Herzklopfen, *n.* palpitation, *f.*
Herzkohl, *m.* chou pommé, *m.*
Herzkraut, *n.* agripaume, *f.* (plante)
Herzläppchen, *n. pl.* Herzohren, *n. pl.* *T. d'an.* oreillettes du coeur, *f. pl.*
Herzlaub, *n.* *T. d'arch.* rais de coeur, *m.*
Herzlich, *adj.* cordial. — *adv.* cordialement, affectueusement, de tout son coeur; — gern, très-volontiers.
Herzlichkeit, *f.* cordialité, *f.*
Herzlieb, *adj. fam.* bien-aimé, mignon.
Herzlos, *adj. et adv. p. u.* sans coeur.
Herzmuschel, *f.* coeur, *m.*
Herznagend, *adj.* navrant.
Herzog, *m.* Herzogin, *f.* duc, *m.* duchesse, *f.*
Herzogenbusch, *n.* Bois-le-Duc, *m.* (ville)
Herzoglich, *adj.* ducal.
Herzogthum, *n.* duché, *m.*
Herzpfirsiche, *f.* duracine *f.*
Herzschild, *n.* *T. de bl.* sur-le-tout, *m.*
Herzschlächtig, *adj.* poussif.
Herzschlächtigkeit, *f.* pousse, *f.*
Herzstängel, *m.* tige principale, *f.*
Herzstärkend, *adj.* cordial, cardiaque.
Herzstärkung, *f.* cordial, cardiaque, *m.*
Herzstoß, *m.* coup de grâce, *m.*
Herzu, *adv.* ici, auprès, (*v.* Herbey); — eilen, accourir; — nahen, — treten, s'approcher; — thun, ajouter.
Herzwasser, *n.* humeur péricardine; eau cordiale, *f.*
Herzweh, *n.* mal de coeur, *m.*
Herzwurm, *m.* ver péricardiaire; polype au coeur, *m.*
Herzwurz, *f.* hermodacte, hermodate, *f.*
Herzwurzel, *f.* pivot, *m.*
Hesse, *m.* Hessinn, *f.* Hessisch, *adj.* Hessois, *m.* — oise, *f. et adj.*
Hessen, *n.* la Hesse. (pays)
Hetzbahn, *f.* -garten, *m.* champ, parc à courre les bêtes, *m.*
Hetze, *f.* chasse à courre, grande chasse, *f.*
Hetzen, *v. a.* vener, chasser, courre; einen Hasen —, courir un lièvre; die Hunde auf einen —, hinter einem her —, haler les chiens après q.; *fig.* an einander —, acharner, animer l'un contre l'autre.
Hetzer, *m.* piqueur; *fig.* instigateur, *m.*
Hetzhaus, *n.* maison où l'on garde les bêtes pour le combat, *f.*
Hetzhund, *m.* chien courant, *m.*
Hetzjagd, *f.* chasse aux chiens courants, *f.*
Hetzlos, *adj.* découplé.
Hetzpeitsche, *f.* fouet de chasseur, *m.*
Hetzstrick, *m.* laisse, *f.*
Hetzzeit, *f.* saison pour la chasse à courre, *f.*
Heu, *n.* foin *m.*; — machen, faucher et faner les foins.
Heubaum, *m.* arbre, *m.*
Heubinder, *m.* botteleur, *m.*
Heublume, *f.* fleur de fenaison, *f.*
Heuboden, *m.* grenier à (au) foin, *m.*
Heubund, *n.* botte de foin, *f.*
Heucheley, *f.* hypocrisie, cagoterie, *f.*
Heucheln, *v. n.* faire l'hypocrite; feindre.
Heuchler, *m.* —inn, *f.* hypocrite, *m. et f.* tartufe, cagot, cafard, *m.* cagote, cafarde, *f.*
Heuchlerisch, *adj.* hypocrite, cafard, cagot. — *adv.* en hypocrite.
Heuer, *f.* loyer, *m.* *v.* Miethe.
Heuer, *adv. fam.* cette année.
Heuerig, *adj. fam.* de cette année.
Heuerling, *v.* Miethmann; Miethling.
Heuern, *v.* Miethen.
Heuernte, *f.* fenaison, *f.*
Heugabel, *f.* fourche à faner, *f.*
Heulen, *v. n.* hurler; *fam.* pleurer; *prov.* mit den Wölfen muß man —, il faut hurler avec les loups. — *n.* hurlement, *m.*
Heumachen, *n.* fanage, *m.*
Heumacher, *m.* —inn, *f.* faneur, *m.* — euse, *f.*
Heumagazin, *n.* magasin à foin, de foin, *m.*
Heumäher, *m.* faucheur, *m.*
Heumarkt, *m.* marché au foin, *m.*
Heumonat, *m.* mois de Juillet, *m.*
Heupferd, *n.* demoiselle; sauterelle, *f.*
Heurechen, *m.* fauchet, *m.*
Heusamen, *m.* semence des foins, *f.*
Heuscheuer, *f.* Heuschoppen, *m.* fenil, *m.*
Heuschober, *m.* meule, *f.*
Heuschrecke, *f.* sauterelle, *f.*
Heuschreckenbaum, *m.* courbari, *m.*
Heuschreckengrille, *f.* cigale, *f.*
Heute, *adv.* aujourd'hui; ce jourd'hui; zwischen — und morgen, entre ci et demain; — über acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; — den ganzen Tag, tout aujourd'hui; — Morgen, Abend, ce matin, ce soir; heut zu Tage, aujourd'hui, à présent.
Heutig, *adj.* d'aujourd'hui; moderne; heutiges Tages, aujourd'hui, à présent.
Heuvogel, *m.* guêpier, *m.*
Heuwage, *f.* balance à foin, *f.*
Heuwagen, *m.* chariot à foin, de foin, *m.*
Heuzehent, *m.* dîme de foin, *f.*
Hexameter, *m.* *T. de po.* hexamètre, *m.*
Hexe, *f.* sorcière, *f.*
Hexen, *v. n.* faire le sorcier ou la sorcière, être sorcier, user de sortilége, *m.*
Hexenbuch, *n.* grimoire, *m.*
Hexenfest, *n.* sabbat, *m.*
Hexengeschichte, *f.* conte de fées, *m.*

Hexenkreis, *m.* cercle magique, *m.*
Hexenmehl, *n.* poudre de pied-de-loup, *f.* soufre végétal, *m.*
Hexenmeister, *m.* sorcier, *m.*
Hexenprozeß, *m.* procès contre les sorcières, *m.*
Hexensegen, *m.* conjuration, *f.* sort, charme, *m.*
Hexentanz, *m.* danse des sorcières, *f.*
Hexerey, *f.* sorcellerie, *f.* ensorcellement, *m.*; *prov.* Geschwindigkeit ist keine —, on n'est pas sorcier pour jouer d'adresse.
Hey da! Heysa! *int.* eh! ah! — lustig! çà, courage!
Hie, *v.* Hier.
Hieb, *m.* coup, *m.*; blessure, *f.*; *T. forest.* taillis, *m*; *fam.* einem Hiebe geben, battre, fouetter q.; Hiebe bekommen, avoir des coups de bâton &c.; *fig.* er hat einen —, il a une pointe de vin; il est un peu fou.
Hieber, *m.* *fam.* espadon, *m.*
Hiebey, Hiedurch &c., *v.* Hierbey, Hierdurch &c.
Hief, Hiefstoß, *m.* cri de chasse, *m.*
Hiefhorn, *n.* cornet de chasse, huchet, *m.*
Hiefriemen, *m.* porte-cornet, *m.* ceinturette, *f.*
Hienieden, *adv.* ici-bas, dans ce bas monde.
Hier, *adv.* ici, ci, en ce lieu-ci; ist er —? est-il ici? nein, er ist nicht —, non, il n'y est pas; — oben, ici haut, ici en haut; ci-dessus; — unten, ici en bas, ci-bas; ci-dessous; — hinauf, — herauf, ici en haut, ici haut; — herab, hinab, ici en bas; — heraus, hinaus, par ici, d'ici; — außen, ci-dehors; dieser Mann —, cet homme-ci; — ist das Buch &c., voici le livre &c.; — bin ich, me voici; — und dort, par-ci par-là.
Hieran, *adv.* en cela, à cela, par là; en ceci, à ceci; y, en.
Hierarchie, *f.* hiérarchie, *f.*
Hierauf, *adv.* là-dessus, après cela, à cela, sur cela; en, y; ensuite, après.
Hieraus, *adv.* de cela, par là, en.
Hierbey, *adv.* à ceci, à cela, en cela; y, en; ci-joint; conjointement; en même temps.
Hierdurch, *adv.* par ici; par là, par ce moyen; en, y.
Hierein, *adv.* en cela, y; en ce lieu-ci.
Hierfür, *v.* Dafür.
Hiergegen, *adv.* à ceci, à cela, contre cela, y.
Hierher, *adv.* çà, ici, de ce côté.
Hierherwärts, *adv.* de ce côté-ci, vers ici.
Hierhin, *adv.* vers ici, vers ce côté-ci.
Hierin, *adv.* ici dedans, ci-dedans, en ce lieu; en cela, y.
Hiermit, *adv.* par là, par ceci, par la présente, avec ceci; de cela, en; ainsi.
Hiernach, *adv.* après cela; en.
Hiernächst, *adv.* tout-près d'ici, ici proche, tout proche; outre cela, de plus.
Hierneben, *adv.* ici auprès.
Hiernieden, *v.* Hienieden.
Hieroglyphe, *f.* hiéroglyphe, *m.*
Hieronymus, *m.* Jerôme, *m.* (nom d'homme)
Hierseyn, *n.* présence, *f.* séjour en ce lieu-ci, *m.*
Hierüber, *adv.* de ce côté-ci; là-dessus, sur cela; outre cela.
Hierum, *adv.* de cela, pour cela, en.
Hierunter, *adv.* ci-dessous, là-dessous.
Hiervon, *adv.* en, de cela.
Hierwider, *adv.* contre cela, à cela, y.
Hierzu, *adv.* à cela, à ceci, pour cela; y.
Hiesig, *adj.* d'ici, de ce pays, de cette ville.
Hifthorn, *v.* Hiefhorn.
Hilarius, *m.* Hilaire, *m.* (nom d'homme)
Himbeere, *f.* framboise, *f.*
Himbeerensaft, *m.* jus de framboises, *m.*; mit — zubereiten, vermischen, framboiser.
Himbeerstrauch, *m.* framboisier, *m.*
Himmel, *m.* ciel; *fig.* paradis, *m.*; die —, *pl.* les cieux, (künstliche) ciels, *m. pl.*
Himmelan, *adv.* vers le ciel, jusqu'au ciel.
Himmelbett, *n.* lit à baldaquin, *m.*
Himmelblau, *adj. et n.* bleu céleste, *adj. et m.*
Himmelbrod, *n.* pain du ciel, *m.* manne, *f.*
Himmelfahrt, *f.* ascension (de Jésus-Christ); Mariä —, assomption (de la Sainte Vierge), *f.*
Himmelfahrtstag, *m.* -fest, *n.* ascension; assomption, *f.*
Himmelhoch, *adj. et adv.* *fig.* élevé jusqu'au ciel; — bitten, conjurer.
Himmeln, *v. n.* *pop.* mourir.
Himmelreich, *n.* royaume des cieux, *m.*
Himmelsbeschreibung, *f.* uranographie, *f.*
Himmelsblatt, *n.* nostoc, *m.* (plante)
Himmelschreyend, *adj.* criant.
†**Himmelsfeste**, *f.* firmament, *m.*
Himmelsgegend, *f.* région du ciel; zône, f. climat, *m.*
Himmelsgewölbe, *n.* voûte du ciel, voûte céleste, *f.*
Himmelshaus, *n.* *T. d'ast.* domicile, *m.* maison, *f.*
Himmelskarte, *f.* mappe céleste, *f.*
Himmelskörper, *m.* corps ou globe céleste, *m.*
Himmelskreis, *m.* sphère céleste, *f.*; orbe, *m.*
Himmelskugel, *f.* globe céleste, *m.*; sphère armillaire, *f.*
Himmelslehre, *f.* uranologie, *f.*
Himmelsleiter, *f.* *T. d'écr.* échelle du ciel, *f.*
Himmelsluft, *f.* éther, *m.*
Himmelsschlüssel, *m.* primevère, primerole, *f.* (fleur)
Himmelsstängel, *m.* petite gentiane, *f.* (herbe)
Himmelsstrich *m.* climat, *m.* zône, *f.*
Himmelswagen, *m.* *T. d'ast.* chariot, *m.*
Himmelsweg, *m.* chemin du ciel, *m.*
Himmelszeichen, *n.* *T. d'ast.* signe, *m.*
Himmelsziege, *f.* *T. d'ast.* chèvre, *f.*
Himmelszirkel, *m.* ligne, *f.* cercle équinoxial, *m.*
Himmelwärts, *adv.* vers le ciel.
Himmelweit, *adj. et adv.* *fig.* très-éloigné; très-grand.
Himmlisch, *adj.* céleste.
Himten, *m.* quart d'un boisseau, *m.*
Hin, *adv.* là, en ce lieu-là; y; *fig. fam.* perdu, cassé, passé, usé; nach jener Seite —, vers ce côté-là; längs dem Wege —, le long du chemin; — und her, — und wieder, çà et là, par-ci par-là; de côté et d'autre; — und her gehen, aller et venir; er ist —, c'en est fait de lui, il est perdu, ruiné, il est mort; Freundschaft —, Freundschaft her, il n'y a amitié qui tienne.
Hinab, *adv.* en bas; en pente; — bringen, porter en bas, descendre; — fahren, — gehen, — hangen, — kommen, — steigen, descendre; — fallen, tomber en bas, du haut en bas; — fliegen, voler en bas; — fließen, — rinnen, découler; — führen, mener en bas; — lassen, descendre; laisser descendre; — rollen, rouler en bas; — schlucken, — schlürfen, avaler; — sehen, springen, stoßen, tragen, werfen &c., regarder, sauter, pousser, porter, jeter &c. en bas; — sinken, enfoncer, aller au fond; — stürzen, précipiter; se précipiter en bas; — ziehen, tirer en bas; aller demeurer plus bas.
Hinabfahrt, Hinabsteigung, *f.* descente, *f.*
Hinabwärts, *adv.* vers en bas, en descendant.
Hinan, Hinauf, *adv.* en haut, au haut, vers le haut, en montant; y; — gehen, — kommen, — reiten, — fahren, — steigen, — ziehen &c., monter; — klettern, — kriechen, grimper.
Hinaufführen, -schaffen, -bringen, -tragen, -ziehen, *n.* montage, *m.*
Hinaufwärts, *adv.* vers le haut.
Hinaus, *adv.* dehors, au dehors, hors de; vorn —, sur le devant; hinten —, sur le derrière, par derrière; von da weiter —, de là en avant; hinaus! hors d'ici! — bauen, avancer sur la rue en bâtissant; sich — begeben, sortir; — denken, penser à l'avenir; — fahren, sortir (en voiture &c.); avancer sur la rue en bâtissant; — gehen, aller dehors; sortir; — greifen, avancer la main en dehors pour prendre qc.; — heben, faire sortir en élevant, tirer dehors; — holen, faire sortir, tirer dehors; — jagen, mettre dehors, chasser; — können, pouvoir sortir; — langen, tendre au dehors; — lassen, laisser sortir;

— laufen, sortir en courant ; — legen, mettre dehors ; étaler ; einem — leuchten, éclairer à q. qui sort ; sich — machen, *fam.* se retirer, sortir ; — müssen, être obligé ou forcé de sortir ; sich — packen, sich — scheren, *fam.* s'en aller, décamper ; — peitschen, — prügeln, ou — schlagen, chasser à coups de fouet, de bâton ; — rücken, avancer en dehors, pousser plus loin ; — schaffen, mettre dehors, faire sortir, ôter ; — schieben, pousser dehors ; *fig.* différer ; — schleichen, ou sich — schleichen, se glisser dehors, disparaître, s'éclipser ; — schleifen, traîner dehors ; — schleudern, secouer, jeter dehors ; — schmeißen, v. — werfen, — schlagen ; — setzen, — stellen, mettre dehors, exposer ; *fig.* différer, remettre ; sich über etwas — setzen, v. sich über etwas Wegsetzen ; — sollen, devoir sortir, être obligé de sortir ; — spielen, *fig.* traîner ; sich — stehlen, s'en aller furtivement ; — stoßen, pousser ou mettre dehors ; — thun, ôter, emporter ; mettre dehors, faire sortir ; — treiben, chasser, mettre dehors ; expulser ; sich — wagen, hasarder de sortir ; — weisen, montrer le chemin de la porte ; mettre dehors ; — werfen, mettre dehors ; expulser ; — wischen, s'échapper ; — wollen, tâcher ou avoir envie de sortir ; *fig.* wo will das endlich — ? à quoi cela aboutira-t-il ?

Hinauswärts, *adv.* vers le dehors.

sich Hinbegeben, *v. réfl. ir.* se rendre, se transporter en un lieu.

Hinbringen, *v. a. ir.* porter, mettre, *fig.* passer ; sein Leben kümmerlich —, vivre petitement.

Hindenken, *v. n. ir.* penser à ... ; wo denken Sie hin ? que pensez-vous ? vous n'y pensez pas.

Hinderlich, *adv.* embarrassant, qui empêche ; contraire ; einem in ou an etwas — seyn, empêcher q. de qc. ; être contraire à q. en qc.

Hindern, *v. a.* empêcher, embarrasser, mettre un obstacle ; contrarier, contrecarrer, traverser ; einen an ou in etwas —, empêcher q. de qc. ; contrarier &c. q. en qc.

Hinderniß, *n.* Hinderung, *f.* empêchement, obstacle, embarras, *m.* ; contrariété, *f.* ; accroc, *m.*

Hindinn, *f.* biche, *f.*

Hindläufte, *f.* chicorée sauvage, *f.* (plante)

Hindostan, *n.* Indostan, *m.* (pays)

Hindurch, *adv.* au travers de ..., à travers ; die ganze Zeit —, pendant tout ce temps ; den ganzen Tag —, tout le long du jour.

Hinein, *adv.* dedans, dans qc. ; tief in die Erde —, bien avant dans la terre ; nur — ! entrez toujours ! *fig. fam.* in den Tag —, inconsidérément, sans réflexion ; sich — begeben, entrer, se rendre dans un endroit ; — bringen, porter ou mener dedans, faire entrer ; — dringen, pénétrer ; — drücken, faire entrer en pressant, enfoncer dans ... ; — dürfen, oser entrer ; — eilen, se hâter d'entrer ; — fahren, entrer (en voiture, en bateau &c.) ; — fallen, tomber dedans ; donner dedans ; — flechten, enlacer ; *fig.* impliquer ; — fressen, avaler, dévorer ; — führen, introduire, mener dans un lieu ; — gehen, — kommen, entrer ; — gerathen, tomber dans ... ; — greifen, mettre la main dedans ; einem — helfen, aider q. à entrer ; faciliter l'entrée à q. ; — holen, faire entrer ; aller chercher ; — jagen, forcer d'entrer ; — können, pouvoir entrer ; — kriechen, entrer en rampant ; — lassen, laisser entrer ; einem — leuchten, éclairer à q. qui entre ; — locken, attirer dans un lieu ; — mengen, — mischen, mêler dedans ; — mögen, avoir la volonté d'entrer ; — müssen, être obligé ou forcé d'entrer ; — nehmen, mettre dedans ; *fig.* admettre ; — nöthigen, prier ou forcer d'entrer ; — reiben, faire entrer par friction ; — rücken, faire entrer ; entrer ; avancer sur ; *fig.* insérer ; einen — rufen, appeler q. pour le faire entrer ; — saufen, boire, avaler ; — saugen, sucer ; — schaffen, faire entrer ; — schieben, pousser, fourrer dedans ; — schlagen, ficher, enfoncer, pousser dans ; — schleichen, ou sich — schleichen, se glisser dans ; — schlucken, engloutir ; — schlürfen, humer ; — schmeißen, v. — werfen. — schrauben, faire entrer à vis ; — schütten, verser, jeter, mettre dedans ; — senken, enfoncer, descendre ; — sinken, enfoncer ; — sperren, enfermer dans ... ; — stampfen, pousser dedans à coups de pied, de pilon &c. ; — stechen, piquer, percer ; — stecken, mettre dedans, passer dans ..., enfoncer, ficher ; — steigen, entrer ; — stopfen, faire entrer, fourrer dans ... ; — stoßen, pousser dans ..., enfoncer ; — stürzen, précipiter dans ... ; sich — stürzen, se précipiter dans ... ; — tauchen, plonger, tremper dans ... ; — thun, mettre dedans ; — tragen, porter dedans ; — treiben, pousser dans ..., faire entrer ; — treten, fouler, enfoncer ; entrer ; — trinken, boire, avaler ; sich — wagen, oser entrer ; — werfen, jeter dedans ; — wirken, entretisser, brocher ; — wischen, se glisser dans ... ; — wollen, vouloir entrer ; — ziehen, attirer dans ... ; passer dans ... ; entrer ; *fig.* einen in etwas mit — ziehen, envelopper q. dans une affaire ; sich in etwas — ziehen, s'imbiber, s'emboire ; — zwingen, faire entrer par force.

Hineingehen, n. entrée, *f.*

Hineinwärts, *adv.* vers le dedans.

Hinfahren, *v. a. ir.* charier, voiturer, mener vers ou à ... . — *v. n. ir.* partir, s'en aller ; passer ; *fig. fam.* mourir, décéder.

Hinfahrt, *f.* départ ; *fig* décès, *m.* mort, *f.*

Hinfallen, *v. n. ir.* tomber ; *fig.* périr.

Hinfällig, *adj.* caduc, faible ; fragile, périssable.

Hinfälligkeit, *f.* caducité, faiblesse, fragilité, *f.*

Hinfliegen, *v. n. ir.* voler vers ... .

Hinfließen, *v. n. ir.* couler ; s'écouler.

Hinfort, Hinführo, *adv.* désormais.

Hinführen, *v. a.* mener. emmener.

Hingang, *m.* aller ; départ ; *fig.* décès, *m.* mort, *f.* ; den — für den Hergang haben, avoir l'aller pour le venir.

Hingeben, *v. a. ir.* donner ; abandonner.

Hingebung, *f.* abandon, *m.*

Hingegen, *adv.* au contraire ; mais.

Hingehen, *v. n. ir.* aller, s'en aller ; *fig.* passer, se passer, s'écouler ; aboutir à ... ; tendre à ... ; etwas — lassen, laisser passer qc. ; das mag so —, passe pour cela ; es wird dir nicht so —, tu ne l'auras pas fait impunément, tu n'en seras pas quitte à si bon marché.

Hingelangen, *v. n.* parvenir, arriver à ... .

Hingerathen, *v. n. ir.* tomber en ... ; wo gerathe ich hin ! que deviens-je ? où suis-je ?

Hingießen, *v. a. ir.* répandre.

Hingucken, *v.* Hinsehen.

Hinhalten, *v. a. ir.* tendre, présenter ; *fig.* einen —, amuser, traîner q.

Hinhängen, *v. a.* prendre à .... — *v. n. ir. fig. fam.* etwas — lassen, négliger qc.

Hinhelfen, *v. a. ir.* einem, aider q. (pour qu'il arrive au lieu proposé &c.) ; *fig.* perdre q., le faire périr ; sich kümmerlich —, vivre petitement.

Hinhocken, *v. n.* et sich —, *v. réfl.* se blottir, s'accroupir.

Hinholen, *v. a.* aller chercher, venir prendre.

Hinjagen, *v. a.* chasser vers un lieu.

Hinkehren, *v. a.* tourner vers ... ; balayer vers ... .

Hinken, *v. n.* boiter, clocher ; être boiteux ; *fig.* clocher ; aller mal. — *n.* clochement, *m.* claudication, *f.*

Hinkend, *adj.* boiteux ; der Hinkende, le boiteux.

Hinknien, *v. n.* se mettre à genoux.

Hinkommen, *v. n. ir.* venir, arriver ; *fig.* devenir.

Hinkönnen, *v. n. ir.* pouvoir y aller, y atteindre.

Hinkriechen, *v. n. ir.* ramper vers ... .

Hinkritzeln, *v. a.* griffonner sur ... .

Hinkunft, *f.* arrivée, *f.*

Hinlangen, *v. a.* tendre, donner. — *v. n.* atteindre jusqu'à ... ; *fig.* suffire.

Hinlänglich, adj. suffisant. — adv. suffisamment,
Hinlänglichkeit, f. suffisance, f. [assez.
Hinlassen, v. a. ir. permettre d'y aller.
Hinlaufen, v. n. ir. courir en un lieu.
Hinleben, v. n. sorglos, vivre au jour la journée, ne se soucier de rien.
Hinlegen, v. a. mettre, placer, poser; sich —, se coucher, s'étendre.
Hinlehnen, v. a. appuyer, adosser.
Hinleiten, v. a. conduire vers ....
Hinlenken, v. a. tourner vers ...; conduire vers ....
Hinliefern, v. Liefern.
sich Hinmachen, v. réfl. fam. se rendre en un lieu.
Hinmüssen, v. n. ir. être obligé d'y aller.
Hinnehmen, v. a. ir. prendre.
Hinnen, adv. von —, d'ici; von — gehen, reisen, s'en aller, partir.
Hinpfuschen, v. a. fam. saveter, maçonner.
Hinraffen, v. a. enlever, emporter.
Hinrauschen, v. n. passer avec bruit.
Hinrecken, v. a. tendre, présenter.
Hinreichen, v. a. tendre, présenter. — v. n. atteindre, toucher jusqu'à ...; fig. suffire.
Hinreichend, adj. suffisant. — adv. suffisamment.
Hinreise, f. voyage, départ, m.; die Hin- und Herreise, le départ et le retour.
Hinreisen, v. n. partir pour.
Hinreißen, v. a. ir. entraîner, enlever, emporter; fig. entraîner, emporter; ravir; sich — lassen, se laisser entraîner.
Hinrichten, v. a. diriger vers; exécuter, supplicier; tuer; fig. fam. abîmer, gâter, user, ruiner.
Hinrichtung, f. exécution, f.
Hinrollen, v. a. rouler vers ....
Hinrücken, v. a. et n. approcher.
Hinschaffen, v. a. transporter.
Hinschaffung, f. transport, m.
Hinschauen, v. Hinsehen.
Hinscheinen, v. n. ir. luire, donner dans, sur ....
Hinschicken, v. a. Hinsenden, v. a. ir. envoyer; dé-
Hinschickung, Hinsendung, f. envoi, m. [puter.
Hinschieben, v. a. ir. pousser vers ...; T. de jeu, jouer de venue.
Hinschießen, v. a. ir. tirer vers ..., — v. n. ir. s'élancer; couler rapidement vers ....
Hinschiffen, v. n. naviguer vers ...; am Ufer —, côtoyer le rivage.
Hinschlagen, v. a. ir. pousser vers .... — v. n. ir. tomber par terre.
Hinschleichen, v. n. ir. ou sich —, v. réfl. ir. couler, se glisser vers ....
Hinschleifen, Hinschleppen, v. a. et n. traîner vers ....
Hinschleudern, v. a. fronder, ruer vers ....
Hinschlüpfen, v. n. s'éloigner en se glissant; fig. über etwas —, passer légèrement sur qc.
Hinschmeißen, v. a. et n. ir. v. Hinwerfen, Hinfallen.
Hinschmieren, v. a. barbouiller.
Hinschreiben, v. a. ir. écrire à ....
Hinschütten, v. a. répandre, jeter sur ....
Hinschwimmen, v. n. ir. nager vers ....
Hinschwinden, v. n. ir. s'évanouir.
Hinsegeln, v. n. faire voile vers ...; längs der Küste —, ranger, raser la côte.
Hinsehen, v. n. ir. regarder vers ..., porter la vue vers ..., jeter les yeux sur ....
Hinsetzen, v. a. asseoir, mettre, placer, poser.
Hinsicht, f. regard, m.; fig. in — auf ..., à l'égard de ..., eu égard à ..., par rapport à ....
Hinsinken, v. n. ir. se laisser tomber; tomber mort.
Hinspringen, v. n. ir. sauter vers ....
Hinstellen, v. a. mettre, poser en quelque lieu.
Hinsterben, v. n. ir. mourir.
Hinstrecken, v. a. tendre; sich —, s'étendre.
Hinstreichen, v. a. ir. frotter; étendre vers .... — v. n. ir. passer.
Hinstürzen, v. n. tomber avec précipitation.
Hinsudeln, v. a. barbouiller, barbouiller.

Hintan, adv. derrière, en arrière; fig. — setzen, négliger; mépriser.
Hintansetzung, f. négligence, f. mépris, m.
Hintappen, v. n. aller à tâtons.
Hinten, adv. derrière; von —, de derrière, par derrière; — an, derrière; à la suite; à la fin; — auf das Pferd, en croupe, sur la croupe du cheval; — aus, sur le derrière, par derrière, au derrière; — drein, en arrière, après; — durch, — her, — weg, par derrière; — nach, derrière, après, après les autres; fig. trop tard.
Hinter, prép. derrière, après; — der Thür seyn, être derrière la porte; — die Thür sehen, regarder derrière la porte; — sich sehen, regarder en arrière; — einander, l'un après l'autre; de suite. — adv. derrière; fam. en bas, (v. Hinunter); — schlucken, schlingen, essen, trinken ec., avaler; fig. — drein, — her, après, après coup.
Hinter, adj. der, die, das hintere, hinterste, de derrière, dernier, postérieur.
Hinterachse, f. essieu de derrière, m.
Hinterbacke, f. fesse, f.
Hinterbein, n. jambe de derrière, f. pied de derrière, m.; fig. fam. auf die Hinterbeine treten, se dédire, rétracter sa parole.
Hinterbliebenen, pl. die, les survivants.
Hinterbringen, v. a. ir. rapporter, faire savoir, aver-
Hinterbringung, f. rapport, m. [tir.
Hinterbug, m. jarret, m.
Hintercastell, n. T. de mar. château de derrière; fig. fam. derrière, m.
Hinterer, m. derrière, cul, m.
Hintereisen, n. fer du pied de derrière (d'un cheval),
Hinterfährte, f. T. de cha. piste, f. [m.
Hinterflagge, f. pavillon d'arrière, m.
Hinterflügel, m. aile de derrière, f.
Hinterfuß, m. pied de derrière, m.; v. aussi Hinterbein.
Hintergebäude, n. arrière-corps, bâtiment de derrière, m.
Hintergehen, v. a. ir. tromper, décevoir, duper, fourber, attraper, circonvenir.
Hintergehung, f. tromperie, duperie, circonvention, f.
Hintergestell, n. train de derrière (d'un carrosse); arrière-main (d'un cheval), m.
Hinterglied, n. T. mil. dernière file, f.; de math. conséquent, m.
Hintergrund, m. T. de pein. &c. fond; enfoncement,
Hinterhaar, n. tignon, m. [m.
Hinterhalt, m. embuscade, embûche, f.; corps de réserve, m.; fig. einen — haben, avoir des protec-
Hinterhalten, v. a. ir. retenir. [tions.
Hinterhand, f. T. d'an. métacarpe; de jeu, arrière-main, m.
Hinterhaupt, n. T. d'an. occiput, m.
Hinterhaus, n. maison de derrière, f. v. Hintergebäu-
Hinterhof, m. arrière-cour, f. [de.
Hinterkammer, f. chambre sur le derrière, f.
Hinterkeule, f. gigot, m.; v. Hinterviertel.
Hinterklaue, f. griffe ou patte de derrière, f.; — eines Raubvogels, avillon, m.
Hinterlage, f. p. u. dépôt, m.
Hinterlassen, v. a. ir. laisser; faire dire.
Hinterlassenen, v. Hinterbliebenen.
Hinterlassenschaft, v. Verlassenschaft.
Hinterlassung, f. action de laisser &c., f.
Hinterlauf, m. pied de derrière (d'un cerf, &c.), m.
Hinterleder, Hinterquartier, n. quartier (d'un soulier),
Hinterlegen, v. a. déposer, consigner. [m.
Hinterlegung, f. dépot, m. consignation, f.
Hinterlist, f. circonvention, ruse, finesse, supercherie, fraude, f. artifice, m.
Hinterlisten, v. Hintergehen.
Hinterlistig, adj. cauteleux, fin; insidieux. — adv. cauteleusement, avec finesse, avec ruse &c.; insidieusement.

Hintermann, *m.* serre-file, *m.*
Hintermast, *m.* mât d'arrière, *m.*
Hinternaht, *f.* couture ou jointure de derrière, *f.*
Hinterpfote, *f.* patte de derrière, *f.*
Hinterpommern, *n.* Poméranie ultérieure, *f.* (pays)
Hinterrad, *n.* roue de derrière, *f.*
Hinterrücks, *adv. fam.* par derrière, en arrière; — gehen, marcher à reculons, *v.* Rückwärts.
Hintersaß, *m.* manant, *m.*
Hintersatz *m.* *T. de log.* conséquent, *m.* conclusion, [*f.*
Hintersegel, *n.* voile d'arrière, *f.*
Hintersitz, *m.* fond (d'un carrosse), *m.*
Hinterstellig, *v.* Rückständig; — machen, *v.* Hintertreiben.
Hintersteven, *m.* *T. de mar.* étambot, étambord, *m.*
Hinterstube, *f.* chambre de derrière, *f.*
Hinterstück, *n.* derrière, *m.*; queue, *f.*
Hintertheil, *n.* derrière, cul; quartier de soulier, *m.*
Hinterthüre, *f.* porte de derrière, *f.*
Hintertreffen, *n.* arrière-garde, *f.*
Hintertreiben, *v. a. ir.* empêcher, rompre (une affaire).
Hintertreibung, *f.* empêchement, *m.*
Hinterverdeck, *n.* *T. de mar.* susain, *m.*
Hinterviertel, *n.* quartier de derrière, *m.*; cuisse (d'un boeuf), *f.*; gigot (de mouton), *m.*
Hinterwagen, *v.* Hintergestell.
Hinterwärts, *adv.* par derrière; en arrière, *v.* Rückwärts.
Hinthun, *v. n. ir. fam.* mettre dans un endroit.
Hintragen, *v. a. ir.* porter vers ....
Hintreiben, *v. a. ir.* pousser vers ...; mener (le bétail).
Hintreten, *v. n. ir.* se présenter, s'avancer; mettre le pied.
Hintritt, *m.* mort, *f.* décès, *m.*
Hinüber, *adv.* au-delà, de l'autre côté, par-delà par-dessus; outre; — bringen, transporter, conduire, passer de l'autre côté, au-delà de ...; — eilen, se hâter de passer au-delà; — fahren, transporter; passer; — fliegen, voler au-delà de .. ; — fließen, couler, passer au-delà; — gehen, aller, passer de l'autre côté; traverser; einem — helfen, aider q. à passer; — kommen, passer; — können, pouvoir passer; — lassen, laisser passer; — laufen, courir, passer de l'autre côté; — legen, mettre par-dessus; mettre à travers; — müssen, être obligé ou forcé de passer; — reichen, atteindre par-delà, outre; — schießen, tirer par-dessus, au-dessus; — schwimmen, passer à la nage; — setzen, mettre de l'autre côté; passer; — springen, sauter de l'autre côté, par dessus, outre, passer en sautant, franchir; — steigen, monter par-dessus; — werfen, jeter au-delà, par-dessus, outre; — wollen, vouloir passer; — ziehen, tirer, traîner de l'autre côté; aller loger vis-à-vis de sa maison ou de son appartement.
Hinübergang, **Hinüberfahrt**, *v.* Übergang, Überfahrt.
Hinum, *v.* Herum.
Hinunter, *adv.* en bas, du haut en bas; en descendant; — bringen, fahren, gehen &c., *v.* Hinab bringen, fahren, gehen &c.
Hinweg, *m.* chemin vers un lieu, aller, *m.*; den — für den Herweg haben, avoir l'aller pour le venir.
Hinweg, *adv.* loin, arrière, de là, (*v.* Weg); hinweg! *int.* retirez-vous! ôtez-vous de là! über etwas — schlüpfen, glisser sur qc.; sich — begeben, — bringen, setzen &c. *v.* sich Wegbegeben, Wegbringen, Wegsetzen, et tous les autres Verbes composés de [Weg...
Hinwehen, *v. a.* souffler vers ....
Hinweisen, *v. a. ir.* montrer; renvoyer.
Hinwenden, *v. a. ir.* tourner d'un côté; sich —, se tourner vers ...; *fig.* recourir, s'adresser à q.
Hinwerfen, *v. a. ir.* jeter.
Hinwieder, **Hinwiederum**, *v.* Wieder.
Hinwischen, *v. n. fig. fam.* leicht über etwas —, passer légèrement sur qc.
Hinwollen, *v. n. ir.* penser aller en un endroit; *fig.* tendre à qc.; ich weiß, wo Sie —, je vous vois venir.

Hinwurf, *m.* jet, *m.*
Hinzählen, *v. a.* compter.
Hinziehen, *v. a ir.* tirer vers .... — *v. n. ir.* s'en aller, partir; aller loger en quelque lieu.
Hinzielen, *v. n.* viser, mirer.
Hinzu, *adv.* — bauen, ajouter à un bâtiment, à une maison &c.; — denken, ajouter en pensée; — dichten, commenter; sich — drängen, — dringen, se presser d'approcher; — eilen, se hâter d'accourir; — fügen, ajouter, joindre; — führen, amener; — gehen, s'approcher, s'avancer; — gehören, faire partie de qc.; — kommen, survenir; être ajouté; — kriechen, s'approcher en rampant; — lassen, admettre, laisser approcher; — laufen, accourir; — legen, ajouter, joindre; — locken, attirer; sich — machen, — nahen, s'approcher; — reiten, s'approcher à cheval; — rücken, approcher; s'approcher; — rudern, approcher à force de rames; — schiffen, segeln, faire voile vers un endroit; — schleichen, s'approcher doucement; — schreiben, ajouter en écrivant; — schwimmen, nager vers; approcher en nageant; — setzen, ajouter, joindre; apposer, mettre auprès; — springen, s'approcher en sautant; — thun, ajouter, joindre; — tragen, apporter; — treiben, pousser, faire avancer vers ...; — treten, s'approcher, s'avancer; — wachsen, se joindre à ... en croissant; — wälzen, approcher en roulant; — wandern, approcher en marchant; — werfen, jeter là avec le reste; ajouter; — zählen, ajouter en comptant, compter avec.
Hinzufügung, *f.* addition, *f.*
Hinzug, *m.* marche vers un endroit, *f.*; déménagement, *m.*
Hinzugang, *m.* approche, *f.*
Hinzusetzung, *f.* addition; apposition, *f.*
Hinzuthuung, *f.* **Hinzuthun**, *n.* addition, *f.*; ohne jemandes Hinzuthun, sans la participation de q.
Hiob, *m.* Job, *m.* (nom d'homme)
Hiobspost, *f. fig. fam.* nouvelle fâcheuse ou funeste, *f.*
Hippe, *f.* serpe, serpette, *f.* faucillon, *m.*; (Gebäck) oublie, *f.*; cornet, petit métier, *m.*
Hippenbäcker, *m.* oublieur, *m.*
Hippeneisen, *n.* fer à faire des cornets, *m.*
Hippenjunge, *m.* garçon aux oublies, *m.*
Hippokras, *m.* hypocras, *m.* (espèce de liqueur)
Hirn, *n.* cerveau, *m.* *v.* Gehirn.
Hirnbeschirmer, *m.* *T. de chir.* méningophylax, *m.*
Hirnbohrer, *m.* *T. de chir.* trépan, *m.*
Hirnbruch, *m.* encéphalocèle, hernie du cerveau, *f.*
Hirngespinst, *n.* chimère, *f.*
Hirngrille, *f.* serin bâtard; grimpereau noir, *m.* (oiseaux)
Hirnhäutchen, *n* *T. d'an.* méninge; das obere —, dure-mère; das untere —, pie-mère, *f.*
Hirnkraut, *v.* Augentrost.
Hirnlehre, *f.* céphalalogie, *f.*
Hirnlein, *n.* *T. d'an.* cervelet, *m.*
Hirnleiste, *f.* *T. de men* listel de traverse, *m.*
Hirnlos, *adj.* écervelé.
Hirnmark, *n.* moëlle, pulpe cérébrale, *f.*
Hirnschädel, *m.* **Hirnschale**, *f.* crâne, *m.*
Hirnschädelhaut, *f.* péricrâne, épicrâne, *m.*
Hirnschädelbeinmark, *n.* diploé, *m.*
Hirnschalenspalt, *m.* *T. de chir.* fracture capillaire, *f.*
Hirnschwiele, *f.* *T. d'an.* corps calleux du cerveau, *m.*
Hirnwurst, *f.* cervelas, *m.*
Hirnwuth, *f.* frénésie, *f.*
Hirnwüthig, *adj.* frénétique.
Hirsch, *m.* cerf, *m.*, ein junger — von einem Jahre, broquart, *m.*; ein vierjähriger —, fünfjähriger —, cerf à sa seconde tête, à sa troisième tête; ein sechsjähriger —, cerf de dix cors jeunement; ein siebenjähriger, jagdbarer —, cerf de dix cors, *m.*; der — schreyt, le cerf brame.
Hirschbock, *m.* cerf mâle, *m.*
Hirschbrunft, *v.* Brunft.
Hirschbrust, *f.* hampe, *f.*

Hirſchfänger, *m.* couteau de chasse, *m.*
Hirſchfarbe, *f.* couleur fauve, *f.*
Hirſchfarben, Hirſchfarbig, *adj.* de couleur fauve.
Hirſchfeiſte, *f. T. de cha.* cervaison, *f.*
Hirſchgallerte, *f.* gelée de râpures de corne de cerf, *f.*
Hirſchgarn, *n.* bricoles, *f. pl.*
Hirſchgelöſe, *n.* u. Hirſchkoth, *m.* fumées, terches, *f. pl.*
Hirſchgerecht, *adj.* qui est au fait de la chasse du cerf.
Hirſchgeſchrey, *n.* cri du cerf, *m.*
Hirſchgeweih, *n.* bois, *m.* ramure, *f.*
Hirſchgras, *n.* corne de cerf, *f.* (plante)
Hirſchhals, *m.* cou du cerf, *m.*; (eines Pferdes) encolure de cerf, *f.*
Hirſchhaut, *f.* peau de cerf, *f.*
Hirſchhoden, *pl.* daintiers, *m. pl.*
Hirſchhorn, *n.* corne de cerf, *f.*; geraſpeltes —, raclure (ou poudre) de corne de cerf, *f.*
Hirſchhund, *m.* chien de meute, *m.*
Hirſchjagd, *f.* chasse du cerf, *f.*
Hirſchkäfer, Hirſchſchröter, *m.* cerf-volant, *m.*
Hirſchkalb, *n.* faon, *m.*
Hirſchkameel, *n.* glama, lhama, chameau du Pérou, *m.*
Hirſchkaſten, *m.* cabane, *f.*
Hirſchkatze, *f.* chat-cervier, *m.*
Hirſchkeule, *f.* cuissot de cerf, *m.*
Hirſchklee, *m.* eupatoire, *f.*
Hirſchkolben, *m.* bosse, *f.*
Hirſchkopf, *m.* tête de cerf, *f.*; *T. de bl.* massacre, *m.*
Hirſchkrankheit, *f.* mal de cerf, *m.*
Hirſchkugel, *f.* bézoard de cerf, *m.*
Hirſchkuh, *f.* biche, *f.*
Hirſchlager, *n.* reposée du cerf, *m.*
Hirſchlauf, *m.* pied de cerf, *m.*
Hirſchleder, *n.* peau de cerf, *f.*
Hirſchledern, *adj.* de peau de cerf.
Hirſchluchs, *m.* loup-cervier, *m.*
Hirſchpaſtete, *f.* pâté de cerf, *m.*
Hirſchreh, *n.* chevrotin du Sénégal, *m.*
Hirſchruf, *m.* cor à contrefaire le cri du cerf, *m.*
Hirſchruthe, *f.* nerf (membre) de cerf, *m.*
Hirſchſchale, *f.* pinces d'un cerf, *f. pl.*
Hirſchſchuh, *m. T. de cha.* aurneigées, *f. pl.*
Hirſchſchwaden, *m. T. de cha.* queue du cerf, *f.*
Hirſchſchweiß, *m.* sang de cerf, *m.*; menée (pour les chiens), *f.*
Hirſchſprung, *m.* plante du pied de cerf, *f.*
Hirſchthräne, *f.* Hirſchbiſam, *m.* larmes de cerf, *f. pl.*
Hirſchwildpret, *n.* cerf, *m.*
Hirſchwurz, *f.* grand persil sauvage, *m.*; thapsie, *f.*
Hirſchziege, *f.* gazelle du bézoard, antilope, *f.*
Hirſchziemer, *m.* cimier de cerf, filet de cerf, *m.*
Hirſchzunge, *f.* langue de cerf; scolopendre, (plante), [*f.*
Hirſe, *f.* millet, mil, *m.*
Hirſebrey, *m.* bouillie de millet, *f.*
Hirſeförmig, *adj.* miliaire.
Hirſegras, *n.* mil, *m.*
Hirſekorn, *n.* grain de mil, *m.*; (Finne) tanne, *f.*
Hirſenacker, *m.* champ semé de mil, *m.*
Hirſendrüſe, *f. T. d'an.* glande miliaire, *f.*
Hirſenfieber, *n.* fièvre miliaire, *f.*
Hirſevogel, *m. v.* Grünfink.
Hirt, *m.* pasteur, pâtre, berger; *fig.* pasteur, curé; ein junger —, jeune pâtre, *poét.* pastoureau, *m.*
Hirtenamt, *n.* fonction pastorale, *f.*
Hirtenbrief, *m.* instruction pastorale, *f.*
Hirtenflöte, *f.* chalumeau, *poét.* pipeau, *m.*
Hirtengedicht, *n.* églogue, idylle, *f.* poëme bucolique, [*m.*
Hirtengeſpräch, *n.* églogue, *f.*
Hirtengott, *m.* Pan, *m.*; —göttinn, *f.* Palès, *f.*
Hirtenhaft, Hirtenmäßig, *adj.* pastoral. — *adv.* à la manière des pâtres.
Hirtenhaus, *n.* maison du pâtre, *f.*
Hirtenhorn, *n.* cornet du vacher, *m.*
Hirtenhund, *m.* mâtin, *m.*
Hirtenhütte, *f.* cabane, hutte de pâtre, *f.*
Hirtenjunge, *m.* garçon pâtre, *m.*
Hirtenknecht, *m.* valet de pâtre, *m.*
Hirtenlager, *n.* horde, *f.*
Hirtenleben, *n.* vie pastorale, *f.*
Hirtenſpiel, *n.* pastorale, *f.*
Hirtenſtab, *m.* bâton pastoral, *m.*; crosse, *f.*
Hirtentaſche, *f.* panetière, *f. v.* aussi Täſchelkraut.
Hirtinn, *f.* femme de pâtre, bergère, bouvière, vachère, *f.*
Hiſſe, *f. T. de mar.* guindeau, guindal, palan, *m.*
Hiſſen, *v. a. T. de mar.* hisser, palanquer.
Hißblock, *m.* palan; kleiner —, palanquin, *m.*
Hißtau, *n.* câble, *m.* drisse, *f.*
Hiſtörchen, *n.* historiette, *f.*
Hiſtorie, *f.* histoire, *f. v.* Geſchichte.
Hiſtorienbuch, *n.* livre d'histoire, *m.*
Hiſtorienſchreiber, *v.* Geſchichtſchreiber.
Hiſtoriſch, *adj.* historique. — *adv* historiquement.
Hitzblatter, Hitzblaſe, *f.* bouton, *m.* échauboulure, échauffure, *f.*
Hitze, *f.* chaleur, ardeur, *f.* chaud; hâle, *m.*; *fig.* chaleur, ardeur, ferveur, fougue, *f.* feu, emportement, *m.*; in der erſten —, dans la fougue, dans le premier feu, à la chaude; *fam.* das wird — haben, cela sera difficile.
Hitzen, *v. a.* chauffer, échauffer.
Hitzig, *adj.* chaud; ardent, brûlant; *fig.* chaud, prompt, emporté, fougueux; das hitzige Fieber, la fièvre chaude, ardente, brûlante. — *adv.* chaudement, ardemment.
Ho! Hoho! *int.* ho!
Hobel, *m.* rabot, *m.*
Hobelbank, *f.* établi, *m.*
Hobelbinde, *f. T. de chir.* bandage en doloire, *m.*
Hobeldemant, *m. T. de vit.* diamant à rabot, *m.*
Hobeleiſen, *n.* mèche; *T. de ton.* doloire, *f.*
Hobelkaſten, *m. T. de rel.* âne, *m.*
Hobeln, *v. a.* raboter; doler; *fig.* raboter.
Hobelſpan, *m.* copeau, *m.* planure, *f.*
Hoboe, *f.* Hoboiſt, *m.* hautbois, *m.*
Hoch, *adj et adv.* haut; élevé; *fig.* grand; ein hoher Thurm, Berg *rc.*, une haute tour, une haute montagne &c.; ein hoher Ort, un lieu élevé, un lieu éminent; Gewehr —! haut les armes! 20 Fuß —, haut de vingt pieds; drey Mann —, à trois de hauteur; auf der hohen See, en pleine mer; in die hohe See gehen, aller en haute mer; es iſt ſchon hoher Tag, le soleil est déjà fort haut; der Cornet ſteht —, l'argent est haut; das Clavier ſteht zu —, iſt zu — geſtimmt, le clavecin est trop haut; *fig.* aus einem hohen Tone ſprechen, parler bien haut, le prendre sur un ton trop haut; ein hohes Alter, un grand âge, un âge avancé; ein hohes Feſt, une grande fête; ein hohes Spiel, un gros jeu; ein hoher Preis, un haut prix; die hohe Schule, l'université; eine hohe Farbe, une couleur haute; ein hoher Stand, un haut rang, une grande qualité; eine hohe Perſon, une personne de qualité, du premier rang; in hoher Perſon, en personne; es iſt hohe Zeit, il est temps, le temps presse; — achten, — halten, — ſchätzen, estimer; es zu — anfangen, le prendre sur un ton trop haut; — hinaus wollen, le porter haut; être trop cher; es — bringen, s'avancer beaucoup; aller loin; gagner beaucoup; parvenir à un grand âge; etwas — aufnehmen, prendre une chose en mauvaise part, y être très-sensible; das iſt mir zu —, cela me passe, cela est au-dessus de ma portée; wenn es — kommt, au plus, tout au plus, à tout prendre.
Hochachtbar, *adj.* très-honorable.
Hochachtung, Hochſchätzung, *f.* estime, considération, [*f.*
Hochadelig, *adj.* très-noble, illustre.
Hochaltar, *m.* maître autel, grand autel, *m.*
Hochamt, *n.* grand' messe, messe haute, *f.*
Hochanſehnlich, *adj.* considérable, très-considéré.
Hochbegabt, *adj.* doué de belles qualités.
Hochbeinig, *adj.* haut enjambé, haut monté.
Hochberühmt, *adj.* très-célèbre.
Hochbetagt, *adj.* très-âgé, décrépit.

Hochblau, *adj.* azuré.
Hochbootsmann, *m.* contre-maître, *m.*
Hochbrüstig, *adj.* qui a la poitrine haute.
Hochburgund, *n.* la Comté, la Franche-Comté. (pays)
Hochburgunder, *m.* —inn, *f.* Comtois, *m.* —oise, *f.*
Hochdeutsch, *adj.* haut allemand.
Hochedel, Hochedelgeboren, *adj.* très-noble.
Hochehrwürdig, *adj.* vénérable, très-révérend; Euer Hochehrwürden, votre Révérence.
Hocherfreut, *adj.* fort réjoui.
Hocherhaben, *adj.* très-élevé, sublime.
Hochfürstlich, *adj.* Sérénissime.
Hochgeachtet, *adj.* très-estimé.
Hochgebietend, *adj.* haut et puissant. (titre)
Hochgeboren, *adj.* illustre.
Hochgeehrt, *adj.* très-honoré.
Hochgelehrt, († Hochgelahrt,) *adj.* très-savant.
Hochgelobt, *adj.* béni.
Hochgeneigt, *adj.* très-affectionné.
Hochgepriesen, *adj.* exalté.
Hochgericht, *n.* justice, potence, *f.* gibet, *m.*
Hochgräflich, *adj.* Ihre (Seine) — Gnaden, Monsieur le Comte, Madame la Comtesse.
Hochherzig, *adj.* magnanime; *fig.* hautain.
Hochklingend, *adj.* qui sonne haut; *fig.* fastueux, pompeux; ronflant.
Hochland, *n.* pays haut, *m.*
Hochländer, *m.* montagnard, *m.*
Höchlich, *adv.* très, fort; sich — versündigen, pécher grièvement.
Hochlöblich, *adj.* très-louable.
Hochmeister, *m.* Grand-Maître, *m.*
Hochmeisterthum, *n.* Grand' Maîtrise, *f.*
Hochmögend, *adj.* très-puissant, haut et puissant; Ihre Hochmögenden, leurs Hautes Puissances.
Hochmuth, *m.* orgueil, *m.*; arrogance, *f.*
Hochmüthig, *adj.* orgueilleux, hautain, arrogant; superbe, altier, fier. — *adv.* orgueilleusement, hautainement &c.; — werden, s'enorgueillir.
Hochpreislich, *adj.* très-louable; illustre.
Hochroth, *adj.* ponceau.
Hochschwanger, *adj.* proche de son terme.
Hochselig, *adj.* feu, défunt.
Höchst, *adv.* souverainement, très.
Höchste, *adj.* (sup. de Hoch) der, die, das —, le plus haut, la plus haute; suprême, souverain; dernier; im höchsten Grade, au dernier degré, au dernier point; aufs höchste, au plus, tout au plus; wenn es aufs höchste kommt, au dernier point; au pis aller.
Hochstämmig, *adj.* de haute futaie, de haute tige.
Höchstens, *adv.* tout au plus.
Hochstift, *n.* grand chapitre d'une cathédrale; archevêché, *m.*
Hochtrabend, *adj.* fastueux, hautain; ampoulé, ronflant.
Hochverrath, *m.* crime de haute trahison ou de lèse-majesté, *m.*
Hochverräther, *m.* qui est coupable du crime de haute trahison.
Hochwald, *m.* futaie, *f.* bois de haute futaie, *m.*
Hochwarte, *f.* échauguette, *f.*
Hochweg, *m.* chaussée, *f.*
Hochweise, *adj.* très-sage.
Hochwohledel, *adj.* noble.
Hochwohlehrwürdig, *adj.* très-révérend.
Hochwohlgeboren, *adj.* très-noble.
Hochwürdig, *adj.* très-vénérable; Euer Hochwürden, votre Révérence; das Hochwürdige, le saint sacrement.
Hochwürdigst, *adj.* révérendissime; éminentissime.
Hochzeit, *f.* noce, *f.* noces, *f. pl.*; mariage, *m.*; — machen, se marier.
Hochzeitbett, *v.* Brautbett.
Hochzeitbitter, *m.* celui qui convie aux noces.
Hochzeitbrief, *m.* lettre d'invitation à la noce, *f.*
Hochzeiter, *m.* futur époux, marié, *m.*

Hochzeiterinn, *f.* épousée, mariée, *f.*
Hochzeitfest, *n.* fête nuptiale, *f.* festin de noces, *m.*
Hochzeitgast, *m.* convié aux noces; Hochzeitgäste, *pl.* noce, *f.*
Hochzeitgedicht, *n.* épithalame, *m.*
Hochzeitgeschenk, *n.* présent de noces, *m.*
Hochzeitgott, *m.* Hymen, Hyménée, *m.*
Hochzeithaus, *n.* maison nuptiale, *f.*
Hochzeitkleid, *n.* habit nuptial, habit de noces, *m.*; robe nuptiale, *f.*
Hochzeitleute, *pl.* noce, *f.*
Hochzeitlich, *adj.* nuptial, de noces.
Hochzeitmutter, *f.* mère de l'épousée, *f.*
Hochzeitvater, *m.* père de l'épousée, *m.*
Hochzuehrend, *v.* Hochgeehrt.
Hocke, *f.* gerbe, *f.*; *fam. v.* Bündel.
Hocken, *v. a.* assembler (les gerbes); prendre ou porter sur son dos. — *v. n.* monter ou se faire porter sur le dos de q.; s'accroupir, se blottir; *fam.* er hockt immer zu Hause, il ne bouge de la maison.
Höcker, *m.* bosse, *f.*
Höckerig, Höckericht, *adj.* bossu, raboteux; *T. de méd.* gibbeux.
Hode, *f.* testicule, *m.*; die Hoden ausschneiden, couper les testicules, les génitoires.
Hodenbruch, *m.* oschéocèle, hernie, *f.*
Hodensack, *m.* bourses, *f. pl.* scrotum, *m.*
Hof, *m.* cour; ferme, métairie; couronne, *f.* halo (autour de la lune &c.), *m.*; bey Hofe, à la cour; *fig.* einem den — machen, faire la cour à q.
Hofadvocat, Hofagent, Hofarzt, Hofbäcker ꝛc., *m.* avocat, agent, médecin, boulanger &c. de la cour, *m.*
Hofamt, *n.* charge à la cour, *f.*
Hofbäckerey, *f.* boulangerie de la cour; paneterie, *f.*
Hofbauer, *m.* manant, *m.*
Hofbedienter, *m.* officier de la cour; domestique ou laquais de la cour, *m.*
Hofcapelle, *f.* chapelle du château, *f.*
Hofcavalier, *m.* gentilhomme de la cour, courtisan, *m.*
Höfchen, *n.* petite cour, *courette, *f.*
Hofdame, *f.* dame de la cour, dame d'honneur, *f.*
Hofdienst, *m.* service, emploi à la cour, *m.*; corvée, *f. v.* Frohndienst.
Hofdrescher, *m.* batteur en grange corvéable, *m.*
Hoffart, *f.* orgueil, faste, *m.*
Hoffärtig, *adj.* orgueilleux, superbe, fastueux. — *adv.* orgueilleusement, superbement. der Hoffärtige, le superbe.
Hoffen, *v. a.* espérer; ich will nicht —, daß ꝛc., je ne crois pas que &c.
Hoffentlich, *adj.* comme on espère; on espère que.
Hoffnung, *f.* espérance, *f.* espoir, *m.*
Hoffnungslos, *adj.* et *adv.* sans espérance, désespéré.
Hoffnungsvoll, *adj.* et *adv.* plein d'espérance.
Hoffrau, *f.* femme de la cour; femme corvéable, *f.*
Hoffräulein, *n.* fille d'honneur, *f.*
Hoffourier, *m.* fourrier de la cour, *m.*
Hoffutteramt, *n.* intendance des fourrages, *f.*
Hoffuttermeister, *m.* pourvoyeur de l'écurie, *m.*
Hoffutterschreiber, *m.* contrôleur de l'écurie, *m.*
Hofgebrauch, *m.* étiquette, *f.*
Hofgericht, *n.* cour supérieure de justice, *f.*
Hofgesinde, *n.* gens de cour, *pl.*
Hofgut, *n.* domaine, *m.*; terre seigneuriale, *f.*
Hofhalten, *v. n. ir.* tenir cour, résider.
Hofhaltung, *f.* cour; résidence, *f.*
Hofhund, *m.* chien de chasse du prince; mâtin, *m.*
Hofieren, *v. a. p. u.* faire sa cour; *fam.* faire ses nécessités.
Hofjäger, *m.* chasseur du prince, *m.*
Hofjägermeister, *m.* maître de chasse de la cour, *m.*
Hofjude, *m.* juif de la cour, *m.*
Hofkammer, *f.* chambre des finances, *f.*
Hofkammerrath, *m.* conseiller de la chambre des finances, *m.*
Hofkanzelley, *f.* chancellerie de la cour, *f.*
Hofkanzler, *m.* chancelier de la cour, *m.*

Hofkellerey, *f.* échansonnerie du palais, *f.*
Hofküche, *f.* cuisine de la cour, *f.*
Hofküchenamt, *n.* intendance de la cuisine de la cour, *f.*
Hofkunst, *f.* art de se maintenir à la cour, *m.*; intrigues de la cour, *f. pl.*
Hoflager, *n.* résidence, *f.*
Hofleben, *n.* vie des gens de cour ; cour, *f.*
Hoflehen, n. fief conditionné, *m.*
Hofleute, *pl.* gens de cour, courtisans ; gens corvéables, *pl.*
Höflich, *adj.* civil, courtois, poli, honnête, galant, obligeant. — *adv.* civilement, poliment, &c.
Höflichkeit, *f.* civilité, politesse, honnêteté, urbanité, *f.*
Höfling, *m.* courtisan, homme de cour, *m.*
Hofluft, *f.* air de la cour, *m.*
Hofmagd, *f.* servante de la maison seigneuriale, *f.*
Hofmanier, *f.* manières de la cour, *f. pl.*
Hofmann, *m.* courtisan ; homme de cour ; homme corvéable, *m.*
Hofmännisch, *adj.* de cour, cavalier. — *adv.* cavalièrement.
Hofmäßig, *adj. et adv.* à la manière de la cour.
Hofmeister, *m.* —inn, *f.* gouverneur, *m.* gouvernante, *f.*; (auf einem Gute) métayer, *m.* —ère, *f.*; concierge, *m. et f.* ; valet de cour, *m.*
Hofmeisterey, *f.* conciergerie ; métairie, *f.*
Hofmeisterlich, *adj. et adv.* de gouverneur, en gouverneur.
Hofmeistern, *v. a.* censurer, faire le pédagogue.
Hofnarr, *m.* fou, bouffon de la cour, *m.*
Höfner, *m.* propriétaire d'une terre roturière, *m.*
Hofplatz, Hofraum, *m.* cour d'une maison, *f.*
Hofprediger, *m.* prédicateur de la cour, *m.*
Hofrath, *m.* conseiller de la cour, conseiller aulique; conseil aulique, *m.*; —räthinn, *f.* conseillère, *f.*
Hofrecht, *n.* droit des gens corvéables ; recueil en matière de décisions féodales ; droit de la cour *m.*
Hofreithe, Hofstätte, *f.* cour et tous les bâtiments d'une métairie &c.
Hofrichter, *m.* juge de la cour, *m.*
Hofschranz, *m.* courtisan, *m.*
Hofsitte, *f.* manière de la cour, *f.*
Hofsprache, *f.* langage de cour, *m.*; *fig.* eau bénite de cour, *f.*
Hofstaat, *m.* cour ; résidence, *f.*
Hoftag, *m.* jour de corvée, *m.*; audience des corvéables, *f.*
Hofthor, *n.* porte-cochère, *f.*
Hofthür, *f.* porte de derrière, *f.*
Hoftrauer, *f.* deuil de la cour, *m.*
Hofwehe, Hofwehrung, *f.* inventaire d'une métairie; *m.*
Hofwesen, *n.* état de la cour, *m.*
Höhe, *f.* hauteur, *f.* haut, *m.* élévation ; éminence, *f.*; *T. de mar.* largue, large, *m.*; hauteur ; *d'ast.* élévation, *f.* ; *de fort.* commandement, *m.*
Hoheit, *f.* élévation, grandeur ; Altesse, (titre), *f.*
Hoheitsrecht, *n.* régale, *f.* droit régalien, *m.*
Hohelied, *n.* cantique des cantiques, *m.*
Höhenmesser, *m.* *T. de mar.* radiomètre, *m.* arbalestrille, *f.*
Höhenmessung, *f.* altimétrie, *f.*
Höhenzirkel, *m.* *T. d'ast.* almicantarat, *m.*
Hohepriester, *m.* pontife, *m.*
Hohepriesterlich, *adj.* pontifical.
Hohepriesterthum, *n.* pontificat, *m.*
Höher, *adj.* (*comp.* de Hoch) plus haut ; supérieur ; die höhern Wissenschaften, les hautes sciences.
Hohl, *adj.* creux ; vide ; — machen, creuser, caver ; *fig.* eine hohle Stimme, une voix sourde.
Hohlader, *f.* *T. d'an.* veine cave, *f.*
Hohläugig, *adj.* qui a les yeux creux.
Hohlbäckig, *adj.* qui a des joues creuses.
Hohlbeil, *n.* erminette, *f.*
Hohlbohrer, *m.* tarière, *f.*
Hohldocke, *f.* *T. de tourn.* poupée ; lunette, *f.*
Hohle, *f.* creux, *m.* cavité ; cavée, *f.*
Höhle, *f.* creux, *m.* cavité ; caverne, grotte, *f.* antre, *m.*; tanière, *f.* repaire (d'un lion &c.), *m.*
Hohleisen, *n.* fer creux, *m.*; *v.* Hohlmeißel.
Höhlen, *v.* Aushöhlen.
Hohlfeile, *f.* lime à évider, *f.*
Hohlgeschliffen, Hohlrund, *adj.* concave.
Hohlhäring, *m.* hareng vide, hareng gai, *m.*
Hohlhobel, *m.* doucine, *f.*
Hohlkehle, *f.* *T. d'arch.* &c. cavet, *m.* gorge, cannelure ; cymaise, *f.*
Hohlklinge, *f.* lame vidée, *f.*
Hohlmeißel, *m.* gouge, *f.* ; fermoir à nez rond ; *T. de sculp.* gougon, *m.* rondelle, *f.*
Hohlmünze, *f.* bractéate, *m.*
Hohlsäule, *f.* colonne creuse, *f.*
Hohlschnäbler, *m.* toucan, *m* (oiseau)
Hohlspatel, *m.* *T. de jard.* déplantoir, *m.*
Hohlspiegel, *m.* miroir concave, *m.*
Hohlunder, Hohlunderbaum, *m.* sureau ; der Spanische —, lilas, *m.*
Hohlunderblüthe, *f.* fleur de sureau, *f.*
Hohlunderblüthessig, *m.* vinaigre surard, *m.*
Hohlundersaft, *m.* jus de sureau, *m.*
Hohlunderschwamm, *m.* oreille de Judas, *f.*
Höhlung, *f.* creux, *m.* concavité, *f.*
Hohlweg, *m.* cavée, *f.*; *T. de gu.* cavin, *m.*
Hohlziegel, *m.* tuile creuse ; noue, faitière, *f.*
Hohlzirkel, *m.* compas sphérique, *m.*
Hohn, *m.* moquerie, *f.* dédain, *m.*; einem — sprechen, se moquer de q., braver q.
Höhnen, *v. a.* se moquer, se railler (de q.).
Höhnerey, *f.* moquerie, *f.*
Hohngelächter, Hohnlächeln, *n.* ris moqueur, *m.*
Höhnisch, *adj.* moqueur, dédaigneux. — *adv.* dédaigneusement.
Hohnlachen, Hohnlächeln, *v. n.* ricaner.
Hohnlacher, *m.* —inn, *f.* ricaneur, *m.* —euse, *f.*
Hohnnecken, *v. a.* berner, railler ; persifler.
Hohnneckerey, *f.* moquerie, *f.*; persiflage, *m.*
Hohnrede, *f.* discours injurieux, *m.*
Hohnsprecher, *m.* railleur, *m.*
Hoho! *int.* oho ! ha ! ha !
Höke, Höker, *m.* revendeur, regrattier, *m.*
Höken, *v. a.* faire le revendeur, la revendeuse, vendre à petite mesure, à petit poids.
Hökerey, *f.* regrat, *m.*
Hökinn, Hökerinn, *f.* revendeuse, regrattière, *f.*
Hökerkram, *m.* Hökerwaare, *f.* regratterie, *f.*
Hold, *adj.* affectionné, ami, favorable ; gracieux ; einem — seyn, avoir de l'affection pour q.
Holde, *m. et f.* ami, *m.* amie, *f.*
Holder, *v.* Hohlunder.
Holdselig, *adj.* gracieux, doux. — *adv.* gracieusement.
Holdseligkeit, *f.* humeur gracieuse, douceur, *f.*
Holen, *v. a.* aller chercher, aller querir, aller prendre ; venir chercher, venir querir, venir prendre ; tirer, prendre d'un lieu ; — lassen, envoyer chercher, envoyer querir ; Athem —, aspirer, respirer, prendre haleine; einen tiefen Seufzer —, pousser un grand soupir ; sich einen Schnupfen *rc.* —, gagner un rhume &c. ; *pop.* hole dich der Teufel ! que le diable t'emporte.
Holfter, *f.* fourreau de pistolet, *m.*
Holfterkappe, *f.* chaperon, *m.*
Holftermacher, *m.* fourrelier, *m.*
Holla ! *int.* holà ! hé !
Holland, *n.* la Hollande.
Holländer, *m.* —inn, *f.* Hollandais, *m.* —aise, *f.*
Holländer, *m.* métayer qui prend des vaches à ferme ; *T. de pap.* moulin à cylindre, *m.*
Holländerey, *f.* métairie, vacherie ; laiterie, *f.*
Holländisch, *adj.* Hollandais ; de Hollande, d'Hollande.
Hölle, *f.* enfer, (aussi *fig.*) ; *poét.* abîme, tartare, averne ; *fam.* espace entre le fourneau et la mu-

raille ; — der Schneider, endroit pour les coupons, pour la retaille, *m.*
Höllenangst, *f.* angoisse mortelle, grande détresse, *f.*
Höllenbrand, *m. fig.* tison d'enfer, scélérat, *m.*
Höllenbraten, *m. fig.* gibier de satan, *m.*
Höllenbrut, *f.* engeance infernale, *f.*
Höllenfahrt, *f.* descente aux enfers, *f.*
Höllenfluß, *m.* fleuve infernal: Styx, Tartare, Achéron, Léthé, Cocyte, Phlégéton, *m.*
Höllengott, *m.* Pluton, *m.*
Höllengöttinn, *f.* Proserpine, *f.*
Höllenhund, *m.* Cerbère, *m.*
Höllenpein, Höllenqual, *f.* tourments de l'enfer, *m. pl.*; *T. de théol.* peine des sens, *f.*
Höllenrichter, *m.* juge infernal, *m.*
Höllenstein, *m.* pierre infernale, *f.*
Höllisch, *adj.* infernal, d'enfer ; *fig.* cruel, excessif. — *adv. fig.* diablement, excessivement.
Holm, *m. p. u.* colline ; petite île. *f.*
Holper, *m.* inégalité, *f.*; heurt, *m.*
Holpericht, Holperig, *adj.* raboteux, inégal.
Holstein, *n.* l'Holsace, *f.* le Holstein. (pays)
Holsteiner, *m.* —inn, *f.* Holsteinisch, *adj.* Holsatien, *m.* —enne, *f. et adj.*
Holunder, *v.* Hohlunder.
Holunke, *v.* Halunke.
Holz, *n.* bois, *m.*
Holzamt, *n.* gruerie, grairie, *f.*
Holzapfel, *m.* pomme sauvage, *f.*
Holzapfelbaum, *m.* pommier sauvage, *m.*
Holzarbeiter, *m.* ouvrier en bois, *m.*
Holzartig, *adj.* ligneux, boiseux.
Holzasche, *f.* cendre du bois, *f.*
Holzast, *m. T. de jard.* branche à bois, *f.*
Holzauslader, *m.* débardeur, *m.*
Holzaxt, *f.* cognée. hache, *f.*
Holzbauer, *m.* bûcheron, *m.*
Holzbiene, *f.* abeille perce-bois, *f.*
Holzbinder, *m.* fagoteur, *m.*
Holzbirn, *f.* poire sauvage, *f.*
Holzbirnbaum, *m.* poirier sauvage, *m.*
Holzbock, *m.* chevalet ; chenet ; capricorne, (scarabée), *m.*; tique, (ver), *f.*
Holzboden, *m.* grenier au bois, bûcher ; sol ou terroir bon pour le bois, *m.*
Holzbohrer, *m.* tarière, *f.* taret, *m.*
Holzband, Holzbündel, *n.* fagot, *m.*; falourde, *f.*
Hölzchen, *n.* brin de bois ; petit bois, bocage, *m.*
Holzdieb, *m.* voleur de bois, *m.*
Holzdrechsler, *m.* tourneur en bois, *m.*
Holzen, *v. n.* couper du bois; faire provision de bois; *T. de cha.* sauter d'arbre en arbre. — *v. a.* garnir de bois.
Holzerde, *f.* terre de bois pourri, *f.*
Hölzern, *adj.* de bois ; *fig.* sec.
Holzfällen, *n.* abatage, *m.*
Holzfaser, *f.* fibre ligneuse, *f.*
Holzfeile, *f.* râpe, *f.*
Holzflöße, *f.* radeau de bois, train de bois ; flot, *m.*
Holzflößen, *n.* flottage, *m.*
Holzflößer, *m.* batelier, *m.*
Holzförster, -wärter, *m.* garde-bois, *m.*
Holzfrevel, *v.* Waldfrevel.
Holzfrohne, *f.* corvée de voiturage de bois, *f.*
Holzfuhre, *f.* voie ou charretée de bois, *f.*
Holzgefälle, *pl.* revenus de bois, de forêts, *m. pl.*
Holzgeld, *n.* argent pour le chauffage, *m.*
Holzgerechtigkeit, *f.* droit sur les bois, *m.* ; *v.* aussi Holzung ou Holzungsrecht.
Holzgewächs, *n.* plante boiseuse, *f.*
Holzgraf, *m.* intendant des forêts, *m.*
Holzgräserey, *f.* fauchage ou pâtis des forêts ; droit de fauchage et de pâtis, *m.*
Holzhacker, Holzhauer, *m.* fendeur de bois ; — ou Holzfäller, bûcheron, *m.*
Holzhandel, *m.* trafic de bois, *m.*
Holzhändler, *m.* marchand de bois ; ventier, *m.*

Holzhau, *m.* *v.* Holzschlag.
Holzhaufen, -stoß, *m* pile de bois, *f.* tas de bois, *m.*
Holzhof, *m.* chantier, *m.*
Holzicht, *adj.* boiseux, ligneux.
Holzkammer, *f.* Holzschoppen, Holzstall, *m.* bûcher, *m.*
Holzkirschbaum, *m.* merisier, *m.*
Holzkirsche, *f.* merise, *f.*
Holzlaus, *f.* pou pulsateur, *m.*
Holzleger, *m.* celui qui empile le bois ; *v.* aussi Holzmesser.
Holzmagazin, *n.* magasin à ou de bois, *m.*
Holzmangel, *m.* disette de bois, *f.*
Holzmarkt, *m.* marché au bois, *m.*
Holzmaß, *n.* mesure de bois, *f.*
Holzmehl, *v.* Wurmmehl.
Holzmessen, *n.* cordage, *m.*
Holzmesser, *m.* mouleur de bois, *m.*
Holznagel, *v.* Pflock, Zapfen.
Holzplatz, *m.* chantier, *m.* place au bois, *f.*
Holzsamen, *m.* semences des bois, *f. pl.*
Holzschlag, *m.* abatage ; droit d'abatage, *m.*; vente, assiette, *f.*
Holzschläger, *m.* bûcheron, *m.*
Holzschneider, *m.* graveur en bois, *m.*
Holzschnitt, *m.* gravure en bois, taille de bois, *f.*
Holzschraube, *f.* vis à bois ; vis de bois, *f.*
Holzschuh, *m.* sabot, *m.*
Holzschuhmacher, *m.* sabotier, *m.*
Holzschwarte, *f.* flache, dosse, *f.*
Holzspan, *m.* bûchette, *f.* copeau, éclat, *m.*
Holzsparkunst, *f.* art de ménager le bois, *m.*
Holzsparung, *f.* ménage de bois, *m.* épargne de bois, *f.*
Holzsperling, *m.* friquet, *m.*
Holzsplitter, *m.* chicot, *m.*
Holztag, *m.* jour à bois ; jour d'expédition, *m.*
Holztaube, *f.* ramier, *m.*; palombe, *f.*; kleine —, biset, *m.*
Holztrage, *f.* civière, *f.*
Holztrank, *m.* décoction de bois ou de racines, *f.*
Holzung, *f.* abatage ; bois, *m.* forêt, *f.*; —, ou Holzungsrecht, droit d'usage dans un bois ; droit de chauffage, *m.*
Holzverwalter, *m.* inspecteur de la provision de bois, *m.*
Holzwaaren, *pl.* ustensiles de bois, *m. pl.*
Holzwagen, *m.* charrette à bois ; charrette chargée de bois, *f.*
Holzweg, *m.* chemin du bois, *m.*
Holzwerk, *n.* bois, *m.*; charpente ; boiserie, *f.*
Holzwurm, *m.* artison, perce-bois, pou pulsateur, *m.*
Holzzehent, *m.* dîme de bois, *f.*
Holzzeit, *f.* saison d'abatage, *f.*
Holzzettel, *m.* billet pour avoir du bois à brûler, *m.*
Homilie, *f.* homélie, *f.*
Honig, *m.* miel, *m.* ; mit — bestreichen, süß machen, emmieller.
Honigapfel, *m.* pomme de paradis, *f.*
Honigartig, *adj.* mielleux.
Honigbär, *m.* ours de la petite espèce, *m.*
Honigbau, *v.* Bienenbau.
Honigbaum, *m.* Honigblume, *f.* mélianthe, *m.*
Honigbehältniß, *n. T. de bot.* nectaire, *m.*
Honigbiene, *f.* mouche à miel, *f.*
Honigbirn *f.* sucre vert, *m.*
Honigbrühe, *f.* sauce mielleuse, *f.*
Honigfarbe, *f.* couleur de miel, *f.*
Honigfarben, Honiggelb, *adj.* jaune comme du miel.
Honiggabel, *f.* fourchette à miel, *f.*
Honiggeruch, *m.* odeur mielleuse, *f.*
Honiggeschmack, *m.* goût mielleux, *m.*
Honiggeschwulst, *f.* mélicéris, *m.*
Honiggras, *n.* petit mil, *m.*
Honigkuchen, *m.* gateau de miel ; pain d'épices, *m.* *v.* Pfefferkuchen.
Honigpflaster, *n.* emmiellure, *f.*
Honigreich, *adj.* mielleux.
Honigsaft, *m.* oxymel, *m.*
Honigscheibe, Honigwabe, Honigtafel, *f.* rayon de miel, *m.* gaufre de miel, *f.*
Honigschimmel, *m.* gris étourneau, *m.* (cheval)

Honigseim, *m.* miel vierge, *m.*
Honigstein, *m.* mélitite, *f.*
Honigsüß, *adj.* doux comme miel ; mielleux.
Honigthau, *m.* miélat, *m.*
Honigtopf, *m.* pot à miel, *m.*
Honigtrank, *m.* boisson mielleuse, *f.*; hydromel, *m.*
Honigwasser, *n.* hydromel simple, *m.*
Honigzehent, *m.* dîme du miel, *f.*
Honigzelle, *f.* cellule, *f.*
Honorarium, *n.* honoraire, *m.*
Hopfen, *m.* houblon, *m.* ; *prov.* da ist — und Malz verloren, on y perd sa peine et ses soins ; an ihm ist — und Malz verloren, il est incorrigible, c'est un franc vaurien.
Hopfen, *v. a.* houblonner.
Hopfenbau, *m.* culture du houblon, *f.*
Hopfenfeld, *n.* Hopfengarten, *m.* houblonnière, *f.*
Hopfenkeimchen, *n.* pousse de houblon, *f.*
Hopfenranke, *f.* bras de houblon, *m.*
Hopfensalat, *m.* salade de pousses de houblon, *f.*
Hopfenstange, *f.* perche de houblon ; *fig.* perche, *f.*
Hopfenstichel, *m.* plantoir, *m.*
Hopp, hopp, *int.* hop, hop ! Hopsa ! eh da ! eh çà !
Hörbar, *adj.* ce qu'on peut entendre.
Horchen, *v. n.* écouter, être aux écoutes.
Horcher, *m.* Horcherinn, *f.* écouteur, *m.* celui ou celle qui écoute.
Horchwinkel, *m.* écoute, *f.*
Horde, *f.* claie ; classe ; horde, troupe, *f.*
Hordenweise, *adv.* en hordes, en troupes.
Horen, *pl. T. de myth.* les Heures, *f. pl.*
Hören, *v. a.* ouïr, entendre ; écouter, prêter l'oreille ; prêter l'attention ; ouïr dire, apprendre, s'informer ; *fig.* écouter, obéir ; er hört nicht wohl, il n'entend pas bien clair ; er hört schwer, il a l'ouïe dure ; nicht das Geringste —, n'entendre goutte ; sich auf einem Instrumente — lassen, jouer de quelque instrument de musique ; sich im Singen — lassen, chanter ; die Philosophie &c. bey dem und dem Professor —, faire son cours en philosophie &c. sous un tel professeur ; ich habe gehört, daß &c., j'ai ouï (entendu) dire, j'ai appris que &c. ; haben Sie nichts Neues gehört ? n'avez-vous rien appris de nouveau ? das läßt sich —, c'est qc. que cela, cela a quelque probabilité ; *fam.* es verging mir Hören und Sehen, il m'a pris un étourdissement ; *fig.* je demeurai tout stupéfait.
Hörensagen, *n.* ouï-dire, *m.*
Hörer, *m.* auditeur, *m.*
Horizont, *m.* horizon, *m.*
Horizontal, *adj.* horizontal. —*adv.* horizontalement.
Horlske, *f.* cornouille, *f.* *v.* Kornelkirsche.
Horn, *n.* corne, *f.* ; cor, cornet, *m.* ; in — arbeiten, travailler en corne ; das — blasen, sonner du cor, du cornet ; corner ; *fig. fam.* mit einem in ein — blasen, être d'intelligence avec q. ; etwas auf seine Hörner nehmen, se charger seul de qc., entreprendre qc. à ses risques.
Hornamboß, *m. T. de cor.* bigorne, *f.* bigorneau, *m.*
Hornarbeiter, *m.* ouvrier en corne ; cornetier, *m.*
Hornartig, *adj.* corneux ; corné.
Hornband, *m. T. de rel.* reliure en parchemin relevé, *f.*
Hornbaum, *m.* charme, *m.* *v.* Hagebuche.
Hornbereiter, *m.* cornetier, *m.*
Hornbläser, *m.* corneur ; sonneur de cor, *m.*
Hornblatt, *n.* kératophyllon, kératophyte, *m.* (plante)
Hornblende, *f. T. de m.* roche de corne striée, *f.*
Hörnchen, *n.* petite corne, *f.* cornichon ; cornet, *m.*
Horndrechsler, Horndreher, *m.* tourneur en corne, *m.*
Horndurchfäule, *f.* javart encorné, *m.*
Hörnern, *adj.* de corne.
Hörnerträger, *m.* cornard, cocu, *m.*
Hornerz, *n.* mine d'argent cornée, *f.*
Horneule, *f.* hibou cornu, *m.*
Hornfessel, *f.* *v.* Hirfriemen.
Hornfisch, Hornhecht, *m.* orphie, aiguille, *f.*
Hornförmig, *adj. et adv.* en forme de corne.

Hornfrucht, *f.* cératocarpe, *m.*
Horngestein, *n.* pierre de roche opaque, *f.*
Hornhaspel, *m.* guindal, bourriquet, *m.*
Hornhaut, *f.* durillon, *m.* peau dure ; cornée (de l'oeil), *f.*
Hornhautblatter, *f.* taie, *f.*
Hornhautträubchen, *n.* bothrion, *m.* (ulcère)
Hornicht, *adj.* corné, corneux.
Hörnig, *adj.* cornu.
Hornisse, *f.* frelon, *m.*
Hornkäfer, *m.* escarbot licorne, *m.*
Hornkluft, Hornspalte, *f.* seime, *f.*
Hornklüftig, *adj.* qui a l'ongle fendu.
Hornkoralle, *f.* kératophyte, *m.*
Hornkraut, *n.* cérasium, *m.*
Hornlaterne, *f.* laterne de corne, *f.*
Hornmelde, *f.* rémolade, *f.*
Hornsame, *m.* cératosperme, *m.* (plante)
Hornsatz, *m.* enjolivure (d'un cornet de chasseur), *f.*
Hornschein, *m.* nouvelle lune de Février, *f.*
Hornschiefer, *m.* roche de corne feuilletée, *f.*
Hornschlange, *f.* céraste, *m.*
Hornschnecke, *f.* cor de mer ; buccin, *m.*
Hornspäne, *pl.* rognure de corne, *f.*
Hornstein, *m.* pierre ou roche cornée, *f.*
Hornung, *m.* Février, *m.*
Hornvieh, *n.* bêtes à cornes, *f. pl.*
Hornwand, *f.* quartier (du sabot du cheval), *m.*
Hornwerk, *n. T. de fort.* ouvrage à corne, *m.*
Hornzungenmuskel, *m.* cératoglosse, *m.*
Hörrohr, *n.* cornet acoustique, *m.*
Hörsaal, *m.* auditoire, *m.*
Horst, *m. et f.* touffe d'arbres, *f.* ; buisson, *m.* ; aire, *f.* ; tas de sable, *m.*
Horsten, *v. n.* airer, faire son nid.
†Hort, *m.* rocher ; asile, *m.* retraite, *f.* ; appui, salut, protecteur, *m.*
Hörwerkzeuge, *pl.* organes de l'ouïe ; instruments acoustiques, *m. pl.*
Höschen, *n.* petite culotte ; petite tinette ; pelotte d'abeille, *f.*
Hose, *f.* tinette, (*v.* Butterhose) ; trombe, (*v.* Wasserhose), *f.* ; die Hosen (Beinkleider), *pl.* culotte, *f.* chausses *f. pl.* haut de chausses, *m.* ; *fig. fam.* sie hat die Hosen, elle porte les chausses.
Höseln, *v. n.* emporter dans ses jambes postérieures, (des abeilles).
Hosenband, *n.* cordon des chausses, *m.* ; aiguillette ; jarretière, *f.* ; der Orden des blauen Hosenbandes, ordre de la jarretière, *m.*
Hosenbund, Hosengurt, -gürtel, *m.* ceinture d'une culotte, *f.*
Hosenbutter, *f.* beurre de tinette, *m.*
Hosenhebe, *f.* *v.* Hosenträger.
Hosenlatz, *m.* patte, *f.*
Hosenlos, *adj.* *sansculotte.
Hosenlose, *m.* *sansculotte, *m.*
Hosennestel, *f.* aiguillette, *f.*
Hosenscheißer, *m. pop.* chieur de culotte, *m.*
Hosenschlitz, *m.* brayette, *f.*
Hosenschnalle, *f.* boucle de jarretière ; boucle de ceinture, *f.*
Hosentasche, *f.* poche d'une culotte, *f.* ; kleine —, gousset, bourson, *m.*
Hosenträger, *m.* bretelles, *f. pl.*
Hospital, *n.* hôpital, *m.*
Hospitalmeister, -verwalter, *m.* administrateur de l'hôpital, *m.*
Hospitalschiff, *n.* vaisseau d'hôpital, *m.*
Hostie, *f.* hostie, *f.*
Hott ! *int.* hurhaut, (à droite).
Hottentot, *m.* —inn, *f.* Hottentot, *m.* —ote, *f.*
Hotze, *f.* *v.* Wiege.
Hub, *m. p. u.* action de lever, *f.* ; *v.* Aushub.
Hübel, *m.* Hübelchen, *n.* bosse ; élevure, *f.*
Hübsch, *adj.* joli, gentil ; élégant, beau. — *adv.* joliment, *fam.* bien.

Hucke, *f. pop.* dos, *m.*; *v.* aussi Hocke, Bündel.
Hudeley, *f. fam.* besogne mal faite, *f.* bousillage; tourment, *m.* peine, tracasserie, *f.*
Hudeln, *v. a.* bousiller; einen —, tourmenter, chagriner q.; railler q.
Hudler, *m. fam.* bousilleur; tracassier, *m.*
Huf, *m.* corne du pied, *f.* sabot, ongle, pied de cheval, *m.*
Hufbeschlag, *m.* ferrure, *f.*; fer, *m.*
Hufe, *f.* certaine étendue et mesure de terre contenant ordinairement trente acres, *f.*; arpent, *m.*
Hufeisen, *n.* fer (de cheval); *T. de fort.* fer à cheval, *m.*
Hufengeld, *n.* Hufensteuer, *f.* redevance d'arpents de terre, *f.*
Hufengut, *n.* terre d'un arpent, *f.*
Hufersch ütterung, *f.* dessèchement de l'ongle d'un cheval, *m.*
Hufhammer, *m. T. de maréch.* brochoir, *m.*
Huflattich, *m.* tussilage, pas d'âne, *m.* (plante)
Hufnagel, *m.* clou à ferrer, clou à cheval, *m.*
Hüfner, *m.* manant (qui possède un ou plusieurs arpents de terre), *m.*
Hufräumer, *m. T. de maréch.* cure-pied, *m.*
Hufschlag, *m.* ferrure; piste d'un cheval, *f.*
Hufschmid, *m.* maréchal ferrant, *m.*
Hüftader, *f.* veine sciatique, *f.*
Hüftbein, *n.* os de la hanche, *m.*
Hüfte, *f.* hanche, *f.*
Hüftenlahm, *adj.* déhanché.
Hüftweh, *n.* sciatique, *f.*
Hufzwang, *m.* encastelure, *f.*
Hufzwängig, *adj.* encastelé.
Hügel, *m.* colline, éminence, côte, *f.* coteau, *m.*
Hügelicht, *adj.* semblable à des collines.
Hügelig, *adj.* montueux, inégal.
Hugenott, *m.* Huguenot, *m.*
Hugo, *m.* Hugues, *m.* (nom d'homme)
Huhn, *n.* poule, *f.*; junges —, poulet, *m.*; junges gemästetes —, poularde, *f.*
Hühnchen, *n.* poulette, *f.*; poussin, *m.*
Hühnerartig, *adj.* gallinacé.
Hühnerauge, *n.* cor (au pied), *m.*
Hühnerbeiße, *f.* vol pour les perdrix, *m.*
Hühnerbiß, Hühnerdarm, *m.* morgeline, alsine, *f.* mouron, anagallis, *m.* (plante)
Hühnerbrühe, *f.* bouillon de poulets, *m.*
Hühnerbrust, *f.* blanc de poulet, *m.*
Hühnerdieb, *m.* voleur de poules, *m.*; *v.* Hühnergeyer.
Hühnerey, *n.* oeuf de poule, *m.*
Hühnerfrikassee, *n.* gibelotte, *f.*
Hühnerfrau, *f.* femme de basse-cour; vendeuse de volaille, *f.*
Hühnergeschrey, *n.* cri des poules, *m.*
Hühnergeyer, *m.* Hühnerweihe, *f.* écoufle; faucon-perdrien, *m.*
Hühnerhahn, *m.* coq, *m.* *v.* Hahn.
Hühnerhandel, *m.* trafic de poules, *m.*
Hühnerhändler, *m.* poulailler, marchand poulailler, *m.*
Hühnerhaus, *n.* Hühnerstall, *m.* poulailler, *m.*
Hühnerhof, *m.* basse-cour, *f.*
Hühnerhund, *m.* chien couchant, *m.*
Hühnerklee, Hühnerkohl, *m.* petit serpolet, *m.*
Hühnerkorb, *m.* couvre-poule, *m.*; corbeille à la volaille, *f.*
Hühnerlaus, *f.* pou de poule, *m.*
Hühnerleder, *n.* canepin, cuir de poule, m.
Hühnerleiter, *v.* Hühnersteige.
Hühnermarkt, *m.* marché à la volaille, *m.*
Hühnermilch, *f.* ornithogale, *f.* (plante); lait de poule, *m.* (boisson)
Hühnermist, *m.* fiente de poules, *f.*
Hühnerpastete, *f.* pâté de poulets, *m.*
Hühnerruf, *m. T. de cha.* appeau; cri de la perdrix, *m.*
Hühnerschrot, *m.* dragée pour les perdrix, *f.*
Hühnerstange, *f.* juchoir, perchoir, *m.*
Hühnersteige, *f.* échelle de poulailler, *f.*
Hühnerweh, *n.* *v.* Keichhusten.

Hühnerzehent, *m.* dîme de poules, *f.*
Hühnerzins, *m.* gélinage, *m.*
Hühnerzucht, *f.* entretien des poules, *m.*
Hui! *int.* hé! ouf! çà! vite! in einem —, dans un instant.
Huke, *f. T. du jeu de trictrac,* enfilade, *f.*
Hulker, *m.* hourque, *f.* (navire)
Huld, *f.* grâce, faveur, bienveillance, *f.* bonnes grâces, *f. pl.*
Huldgöttinnen, *pl.* Grâces, Charités, *f. pl.*
Huldigen, *v. a.* rendre l'hommage; prêter le serment de fidélité; sich — lassen, recevoir l'hommage.
Huldigung, *f.* hommage, *m.*
Huldigungseid, *m.* serment de fidélité, *m.*
Huldreich, *adj.* gracieux, clément. — *adv.* gracieusement.
Hülfe, *f.* secours, *m.* aide; ressource; assistance, *f.*; *T. de man.* aides, *f. pl.*; einem — leisten, aider, secourir q.; einem zu — kommen, venir au secours, à l'aide de q.; secourir (une place); zu —! à l'aide! au secours! mit ou durch — des, der &c., à l'aide, à la faveur, par le moyen de &c.; mit Gottes —, Dieu aidant, avec l'aide de Dieu; *T. de pal.* die richterliche —, main-forte; exécution, *f.*; einem die — thun, faire exécuter q. en ses meubles; *de man.* einem Pferde die — geben, donner les aides à un cheval.
Hülfleistung, *f.* bons offices, *m. pl.* aide, *f.* &c. *v.* Hülfe.
Hülflos, *adj. et adv.* abandonné, délaissé, sans secours.
Hülflosigkeit, *f.* délaissement, *m.*
Hülfreich, *adj.* secourable.
Hülfrede, Hülfsrede, *v.* Ausrede, Behelf.
Hülfsarmee, *f.* armée auxiliaire, *f.*
Hülfsbedürftig, *adj.* nécessiteux.
Hülfsgeld, *n. T. de pr.* frais d'exploit, *m. pl.*
Hülfsgelder, *n. pl.* subsides, *m. pl.*
Hülfslaut, *m.* voyelle, *f.* *v.* Selbstlaut.
Hülfsmittel, *n.* remède, moyen, expédient, *m.*; ressource, *f.*
Hülfsquelle, *f.* ressource, *f.*
Hülfssteuer, *f.* subside, *m.*
Hülfstruppen, Hülfsvölker, *pl.* troupes auxiliaires, *f. pl.* secours, *m.*
Hülfsvollstreckung, *f.* Hülfszwang, *m. T. de pr.* exécution, *f.*
Hülfswort, *n. T. de gram.* verbe auxiliaire, *m.*
Hülle, *f.* couverture, enveloppe, *f.*; *fig. fam.* die — und die Fülle, en abondance.
Hüllen, *v. a.* envelopper.
Hülse, *f.* écale; gousse, cosse; *fig.* tige; boîte, *f.*; — einer Rakete, cartouche d'une fusée volante, *f.*
Hülsen, *v. a.* écosser, écaler.
Hülsenartig, Hülsicht, *adj.* légumineux.
Hülsenfrucht, *f.* légume, *m.*
Hülsig, *adj.* qui a des gousses.
Hum! *int.* hem!
Hummel, *f.* bourdon; faux-bourdon, *m.*
Hummeln, Hummen, *v. n.* bourdonner.
Hummer, *m.* homard, *m.*
Humor, *m.* humeur, *f.* *v.* Laune.
Humpe, *f.* Humpen, *m. fam.* hanap, *m.*
Humpeln, *v.* Hinken.
Hümpeln, *v.* Pfuschen, Verpfuschen, Stümpern.
Hund, *m.* chien, *m.*; junge Hunde werfen, chienner; *prov.* kommt man über den —, so kommt man über den Schwanz, quand on a avalé le boeuf, il ne faut pas s'arrêter à la queue; da liegt der — begraben, c'est là que gît le lièvre, c'est là le noeud de l'affaire.
Hündchen, *n.* petit chien, turquet, *m.*
Hundebellen, *n.* aboi, *m.* *v.* Gebell.
Hundebett, Hundelager, *n. fig. pop.* méchant lit, *m.*
Hundebrod, *n.* gros pain pour les chiens, *m.*
Hundefell, *n.* peau de chien, *f.*
Hundefett, *n.* axonge de chien, *f.*
Hundehaus, *n.* -hütte, *f.* -stall, *m.* chenil, *m.*
Hundejunge, *m.* valet de chien; (injure) coquin misérable, *m.*

Hundekerl, *m. pop.* vaurien, *m.*
Hundeloch, *n.* loge de chien, *f.*; *fig.* cachot, *m.*
Hunderippe, *v.* Wegerich.
Hundert, *adj.* cent. — *n.* cent, *m.* centaine, *f.*
Hunderter, *m.* cent, *m.* (chiffre)
Hunderterley, *adj.* cent et cent choses, de cent espèces.
Hundertfach, **Hundertfältig**, *adj. et adv.* centuple, au centuple.
Hundertjährig, *adj.* centenaire; séculaire.
Hundertpfündig, *adj.* du poids de cent livres.
Hundertste, (der, die, das) *adj.* le, la centième.
Hundertweise, *adv.* au cent, par centaines.
Hundescheu, *adj.* qui craint les chiens, qui a de l'aversion pour les chiens.
Hundeschlag, *m.* tuerie des chiens, *f.*
Hundeschläger, *m.* tueur des chiens, *m.*
Hundewache, *f. T. de mar.* quart du jour, *m.*
Hündinn, *f.* chienne; lice, *f.*
Hündisch, *adj.* canin, de chien.
Hundsaffe, *m.* singe cynocéphale, *m.*
Hundsbeere, *f.* grain de troêne, *m.*
Hundsbeerstrauch, *m.* cornouiller sauvage, *m.*
Hundsbiß, *m.* morsure de chien, *f.*; *v.* aussi Zeitlose.
Hundsblatter, *f.* terminthe, *m.*
Hundsblume, *f.* dent de lion, *f.* pissenlit, *m.*
Hundsdreck, *m.* étron du chien, *m.*
Hundsfott, *m.* coquin, maraud, vaurien, *m.*
Hundsfötterey, *f.* coquinerie, *f.*
Hundsföttisch, *adj.* coquin. — *adv.* en coquin.
Hundsgerecht, *adj. T. de cha.* qui se connait en chiens.
Hundsgras, *n.* chiendent, *m.*
Hundshaar, *n.* poil de chien, *m.*
Hundshunger, *m.* faim canine, boulimie, *f.*
Hundskohl, *m.* chou de chien, apocin, *m.*
Hundskopf, *m.* tête de chien, *f.*; cercopithèque cynocéphale, (singe); requin, *m.* lamie, *f.* (poisson); (serpent à) tête de chien; chien volant, (chauve-souris); mufle de veau, (plante), *m.*
Hundskrampf, *m.* spasme cynique, *m.*
Hundslaus, *f.* tique, *f.*
Hundsleder, *n.* peau de chien, *m.*
Hundsledern, *adj.* de peau de chien.
Hundsmelde, *f.* arroche puante, *f.*
Hundsmüde, *adj. fam.* fatigué comme un chien.
Hundspeitsche, *f.* fouet pour les chiens, *m.*
Hundsrück, *m.* le Hundsrück, (montagnes dans le Palatinat)
Hundsschlenge, *f.* canine, *f.*
Hundsstern, *m.* Sirius, *m.* canicule, *f.*
Hundstage, *m. pl.* canicule, *f.* jours caniculaires, *m. pl.*
Hundstod, *m.* aconit, *m.* (plante)
Hundsviole, *f.* violiee sauvage, *m.*
Hundsvogt, *m.* chasse-chien, *m.*
Hundswärter, *m.* garde des chiens, *m.*
Hundszahn, *m.* dent canine; dent-de-chien, (plante), *f.*
Hundszunge, *f.* langue de chien; langue-de-chien, (plante), *f.*
Hunger, *m.* faim, *f.* (aussi *fig.*); *prov.* — ist der beste Koch, il n'est sauce que d'appétit.
Hungerblume, *f.* drave, *f.* (plante)
Hungercur, *f. fig.* jeûne, *m.*
Hungerharke, *f.* **Hungerrechen**, *m* grand râteau, *m.*
Hungerig, *adj.* qui a faim, affamé; famélique; *fig.* chiche; ich bin —, j'ai faim.
Hungerkraut, *n.* jacée, *f.*
Hungerleider, *m.* pauvre gueux, meurt-de-faim; *fig.* gredin, taquin, vilain, *m.*
Hungerleiderey, *f. fam.* gredinerie, *f.*
Hungern, *v. n. et imp.* avoir faim; endurer la faim; jeûner; es hungert mich, ou mich hungert, j'ai faim.
Hungerquelle, *f.* source qui tarit souvent, *f.*
Hungersnoth, *f.* famine, *f.*
Hungertod, *m.* den — sterben, mourir de faim.
Hüpfen, *v. n.* sautiller, sauter, frétiller. — *n.* sautillement, frétillement, *m.*
Hürde, *f.* claie; clisse, *f.*; parc, *m.*

Hürden, *v. a.* mettre des claies; parquer, faire un parc.
Hürdenschlag, *m.* action de faire un parc, *f.*; parcage, *m.*
Hürdung, **Hürdenwand**, *f.* clayonnage, *m.*
Hure, *f.* putain, garce, paillarde, fornicatrice, *f.*
Huren, *v. n.* paillarder; se prostituer.
Hurenbalg, *m. pop.* garce, ribaude, *f.*
Hurenblick, *m.* regard lascif, *m.*
Hurengesindel, *n.* racaille de bordel, *f.*
Hurenglück, *n. fig. fam.* bonheur qu'on ne mérite pas, *m.*
Hurenhandwerk, *n.* métier de putains, *m.*
Hurenhaus, *n.* bordel, *m.*
Hurenhengst, *m. pop.* ribaud, putassier, *m.*
Hurenleben, *n.* vie impudique, *f.* putanisme, *m.*
Hurenliebe, *f.* amour lascif, *m.*
Hurenwinkel, *m. pop.* guilledou, *m.*
Hurenwirth, *m.* maquereau, *m.*
Hurenwirthinn, *f.* maquerelle, *f.*
Hurenwirthschaft, *f.* maquerellage, *m.*
Hurer, *m.* paillard, ribaud, putassier, fornicateur, *m.*
Hurerey, *f.* fornication, paillardise, *f.*; — treiben, paillarder.
Hurisch, *adj.* paillard, lascif, impudique.
Hurkind, *n.* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*
Hurtig, *adj.* vite, prompt; expéditif. — *adv.* vite, vitement, promptement.
Hurtigkeit, *f.* vitesse, promptitude, *f.*
Husar, *m.* houssard, housard, husard, *m.*
Husch! *int.* vite!
Husch, *m.* **Husche**, *f. fam.* guilée, *f.*; soufflet, *m.*
Huschen, *v. n. fam.* glisser.
Husten, *m.* toux, *f.*
Husten, *v. n.* tousser.
Hut, *m.* chapeau, *m.*; — einer Branntweinblase *u.*, chape, *f.*; den — aufhaben, être couvert; *fig.* viele Köpfe unter einen — bringen, mettre d'accord plusieurs personnes.
Hut, *f.* garde, *f.*; pacage, pâturage, pâtis; troupeau, *m.*; auf seiner — seyn, être sur ses gardes, se tenir sur ses gardes.
Hutband, *n.* cordon de chapeau, *m.*; — mit einer Schnalle, bourdaloue, *f.*
Hutbürste, *f.* brosse à chapeau, *f.*
Hütchen, *n.* petit chapeau, *m.*
Hüten, *v. a.* garder; sich vor etwas —, se garder de qc.; sich vor einem —, être en garde contre q., se donner de garde de q.; hüte dich vor Schlägen! gare les coups, le bâton!
Hüter, *m.* garde, gardeur, gardien, *m.*
Hüterinn, *f.* garde, gardienne, gardeuse, *f.*
Hutfabrik, *f.* fabrique des chapeaux, *f.*
Hutfeder, *f.* plumet, *m.*
Hutfilz, *m.* feutre, *m.*
Hutform, *f.* **Hutstock**, *m.* forme de chapeau, *f.*
Hutfutter, *n.* coiffe de chapeau, *f.*
Hutfutteral, *n.* étui de chapeau, *m.*
Hutgerechtigkeit, *f.* droit de pacage, *m.*
Huthandel, *m.* commerce des chapeaux, *m.*
Huthändler, *m.* marchand chapelier, *m.*
Hutknopf, *m.* bouton de chapeau, *m.*
Hutkopf, *m.* cul de chapeau, *m.*
Hutkrämpe, **Hutstülpe**, *f.* retroussis, *m.*
Hutlos, *adj. et adv.* sans garde.
Hutmacher, *m.* —inn, *f.* chapelier, *m.* —ière, *f.*
Hutmanufaktur, *f.* manufacture de chapeaux, *f.*
Hütsche, *f. fam.* marchepied, escabeau, *m.* escabelle, *f.*
Hutschen, *v. n. pop.* glisser.
Hutschleife, *f.* cocarde, *f.*
Hutschnur, *f.* cordon de chapeau, *m.*; laisse, *f.*
Hutstaffierer, *m.* garnisseur de chapeaux, *m.*
Hütte, *f.* hutte, cabane; loge; baraque; chaumière; forge, fonderie, *f.*; sich Hütten bauen, sich in Hütten lagern, se hutter, se baraquer.
Hüttenamt, *n.* collège des officiers de fonderie, *m.*
Hüttenarbeiter, *m.* mineur qui travaille aux fonderies, *m.*
Hüttenbeamte, *m.* commis aux fonderies, *f.*
Hüttenhundert, *n. T. de verr.* quarteron, *m.*

Hüttenkatze, *f.* espèce de phthisie des ouvriers de fonderie, *f.*
Hüttenkunde, *f.* métallurgie, *f.*
Hüttenleute, *f.* ouvriers ou travailleurs de fonderie, *m. pl.*
Hüttenmeister, *m.* inspecteur de fonderie, *m.*
Hüttenrauch, *m.* tutie, spode, *f.*
Hüttenrauch, *m.* arsenic blanc, *m.*
Hüttenrege, *f.* *T. d'ois.* mequette, mente, *f.*
Hüttenschreiber, *m.* greffier de fonderie, *m.*
Hüttentausend, *n.* *T. du verr.* quart de mille, *m.*
Hüttenwerk, *n.* fonderie, forge, *f.*
Hüttenzentner, *m.* quintal des fonderies, *m.*
Hutung, *f.* pacage, pâturage, *m.* *v.* Hut.
Hutzucker, *m.* sucre en pain, *m.*
Hutzel, *f.* pomme ou poire sèche, *f.*
Hutzelig, *adj.* *pop.* petit, sec, ratatiné.
Hyacinth, *m.* hyacinthe, *f.*
Hyacinthe, *f.* jacinthe, *f.*
Hyäne, *f.* hiène, *f.*
Hydra, *f.* hydre, *f.*
Hydraulik, *f.* hydraulique, *f.*
Hydrostatik, *f.* hydrostatique, *f.*
Hymen, *m.* Hymen, Hyménée, *m.*
Hymne, *f.* hymne, *m.* & *f.*
Hyperbel, *f.* hyperbole, *f.* *v.* *Part. I.*
Hyperbolisch, *adj.* hyperbolique. — *adv.* hyperboliquement.
Hypochondrie, *f.* maladie hypocondriaque, *f.*
Hypochondrisch, *adj.* hypocondriaque.
Hypochondrist, *m.* hypocondre, hypocondriaque, *m.*
Hypothek, *f.* hypothèque, *f.* *v.* Unterpfand.
Hypothese, *f.* hypothèse, *f.* *v.* *Part. I.*
Hysterik, *f.* passion hystérique, *f.* *v.* Mutterbeschwerde.
Hysterisch, *adj.* hystérique.

J. (Voyelle.)

J, I, *m.* (voyelle et neuvième lettre de l'alphabet)
J, ou Je! *int.* *fam.* hé! eh! hem! he! *v.* Ey.
Jambe, *m.* *T. de po.* ïambe, *m.*
Jambisch, *adj.* ïambique; iambische Verse, ïambes, *m. pl.*
Ibisch, *v.* Eibisch.
Ich, *pron.* je, moi. — *subs.* das —, le moi; mein —, mon individu.
Ideal, *n.* idée, image, *f.*
Idealisch, *adj.* idéal. — *adv.* en idée.
Idee, *f.* idée, *f.* *v.* Begriff, Vorstellung.
Idylle, *f.* idylle, *f.*
Igel, *m.* hérisson; porc-épic, *m.*
Igelshuf, *m.* peignes, *m. pl.* (ulcère à la couronne d'un cheval)
Igelsklette, *f.* échinophore, *f.*
Igelskolbe, *f.* pomme épineuse, *f.* *v.* Stechapfel.
Igelstein, *m.* échinite, *f.*
Ignatius, *m.* Ignace, *m.* (nom d'homme)
Ihm, *pron.* lui, à lui; vous.
Ihn, *pron.* le, lui.
Ihnen, *pron.* leur, à eux, à elles, d'eux, d'elles; vous, à vous.
Ihr, *pron.* vous; lui, à elle, d'elle.
Ihr, Ihre, Ihres, *pron.* son, sa; leur; votre; ihre, *pl.* ses; leurs; vos; der, die, das ihre, *v.* Ihrige.
Ihrer, *pron.* d'elle; d'eux, d'elles; de son, de sa, de ses; de leur, de leurs; de votre, de vos; à son, à sa; à leur; à votre.
Ihrethalben, Ihretwegen, um Ihretwillen, *adv.* pour l'amour d'elle, d'eux, d'elles, de vous.
Ihrige, (der, die, das,) *pron.* le sien, la sienne; le, la leur; le, la vôtre; das Ihrige, son (leur, votre) bien; son (leur, votre) devoir; die Ihrigen, les siens; les leurs; les vôtres; ich bin ganz der Ihrige, je suis tout à elle, à eux, à elles; je suis tout à vous.
Ihro, *pron.* son, sa; votre.
Ihrzen, *v. a.* appeler vous.
Illuminat, *m.* illuminé, *m.*

Illumination, *f.* illumination, *f.* *v.* Erleuchtung.
Illuminiren, *v. a.* enluminer, *v.* Ausmalen; illuminer, *v.* Erleuchten.
Ilse, *v.* Alose. Ilme, *v.* Ulme.
Iltiß, *m.* et *n.* putois, *m.*
Iltißfalle, *f.* traquenard, traquet, *m.*
Im, (in dem,) *prép.* en, au, dans le, dans la, à l', à la. *v.* In.
†Imbiß, *m.* goûter, repas, *m.*
Imgleichen, *v.* Ingleichen.
Immaßen, *conj.* *T. de chanc.* vu que, parce que.
Immatriculiren, *v. a.* inscrire, immatriculer.
Imme, *f.* *v.* Biene.
Immer, †Immerdar, Immerfort, Immerzu, *adv.* toujours.
Immergrün, *n.* semper-virens, *m.*; pervenche, *f.* (plantes)
Immerhin, †*adv.* toujours, encore. —! *int.* à la bonne heure! soit!
Immermehr, *adv.* de plus en plus.
Immerwährend, *adj.* perpétuel, continuel, permanent. — *adv.* perpétuellement, continuellement.
Immittelst, *adv.* et *conj.* cependant, tandis que.
Immobiliar, *adj.* *T. de pr.* immobilier.
Immobilien, *pl.* *T. de pr.* immeubles, *m. pl.*
Impastiren, *v. a.* *T. de pein.* et *de grav.* empâter.
Imperativ, *m.* *T. de gram.* impératif, *m.*
Imperial, *m.* impériale, *f* (monnaie)
Imperialpapier, *n.* papier de la plus grande sorte, *m.*
Impfen, *v. a.* enter, greffer; inoculer.
Impfwunde, *f.* enture, *f.*
Impost, *m.* impôt, *m.* *v.* Auflage.
In, *prép.* en, dans, à, au, à, l', à la, entre, par, sur, de; in die Flucht schlagen, mettre en fuite; in die Tasche stecken, mettre dans la poche; in den Garten gehen, aller au jardin; in dem (im) Garten seyn, être au jardin; in eines Hände geben, gerathen, mettre, remettre, venir, tomber entre les mains de q.; das geschieht in jedem Lande, cela se fait par tout pays; im Begriff stehen, être sur le point; in der Nähe, Ferne, de près, de loin.
Inbegriff, *m.* †étendue, *f.* circuit; contenu, *m.*; somme, *f.*; kurzer —, abrégé, extrait, *m.*; — aller Wissenschaften, encyclopédie, *f.*; mit —, inclusivement.
Inbrunst, *f.* ferveur, ardeur, *f.*
Inbrünstig, *adj.* fervent. — *adv.* fervemment; tendrement.
Incarnat, Incarnatroth, *adj.* et *n.* incarnat, *adj.* et *m.*
Indelt, Inlet, *n.* *fam.* futaine ou toile pour les lits de plumes, *f.*
Indem, *conj.* comme, quand, lorsque; puisque, parce que; tandis que, pendant que. — *adv.* d'abord, bientôt, tantôt, tout-à-l'heure.
Indessen, Indeß, *conj.* pendant que, tandis que; cependant; en attendant.
Indien, *n.* les Indes, *f. pl.*
Indier, Indianer, *m.* —in, *f.* Indien, *m.* —ienne, *f.*
Indisch, Indianisch, *adj.* Indien, d'Inde, des Indes.
Indig, Indigo, *m.* indigo, *m.*
Indigblau, *adj.* de couleur d'indigo. — *n.* indigo, bleu d'Inde, *m.*
Indigopflanze, Indigpflanze, *f.* anil, indigo, *m.*
Indigopflanzer, -bereiter, -händler, *m.* indigotier, *m.*
Indigopflanzung, -fabrik, *f.* indigoterie, *f.*
Individuum, *n.* individu, *m.*
Indossent, *m.* *T. de com.* endosseur, *m.*
Indossiren, *v. a.* *T. de com.* endosser. — *n.* endossement, *m.*
In einander, *adv.* l'un dans l'autre.
Infant, *m.* —in, *f.* infant, *m.* —ante, *f.*
Infanterie, *f.* infanterie, *f.* *v.* Fußvolk.
Infanterist, *m.* fantassin, *m.*
Inful, Inful, *f.* mitre, *f.* *v.* Bischofshut.
Infuliren, *v. a.* accorder le droit de porter la mitre et la crosse; ein infulirter Abt, un abbé crossé et mitré.
Ingber, Ingwer, *m.* gingembre, *m.*

In geheim, *v.* Geheim.
Ingenieur, *m.* ingénieur, *m.* *v.* Kriegsbaumeister.
Ingenieurkunst, *f.* génie, *m.*
Ingermanland, *n.* Ingrie, Ingremanie, *f.*
Ingleichen, *adv.* pareillement, de même, aussi.
Ingredienz, *n.* ingrédient, *m.* drogue, *f.* *v.* Zuthat.
Ingrün, *n.* pervenche, *f.* *v.* Wintergrün.
Inhaber, *m.* —inn, *f.* possesseur, *m.*; propriétaire, *m. et f.*; *T. du pr.* détenteur, *m.* —trice, *f.* bien tenant, *m.* —ante, *f.*; *de com.* — eines Wechsels, porteur d'une lettre de change, *m.*
Inhaftiren, *v.* Verhaften.
Inhalt, *m.* contenu, *m.* teneur; substance (d'un discours), *f.*; sujet (d'un entretien), *m.*; capacité (d'un vaisseau); *T. de geom.* aire, *f.*; der kurze —, abrégé, précis, *m.*; der — eines Buches, table des matières, *f.*
Injurie, *f.* injure, *f.* *v.* Beschimpfung.
Injurienklage, *f.* action en cas d'injures, *f.*
Inlage, *f.* incluse, *f.*
Inländer, *m.* naturel, natif du pays, *m.*
Inländisch, *adj.* du pays; indigène.
Inliegend, *adj.* inclus, ci-joint.
Inne, *adv.* mitten —, au milieu; — behalten, retenir, garder; — haben, avoir, tenir, posséder; — halten, réprimer; cesser; sich — halten, — bleiben, — stecken, demeurer au logis, garder la maison, la chambre; — stehen, être en équilibre; — werden, apercevoir, s'apercevoir, découvrir, venir à savoir.
Innen, *adj.* dedans, en (au) dedans; von —, du dedans, par dedans; von — heraus, du dedans; nach — zu, vers le dedans, au dedans.
Innestehen, *n.* der Wage, entre-deux-fers, *m.*
Innere, **Innerste**, *adj.* intérieur, interne; intrinsèque. — *n.* intérieur, dedans, *m.*
Innerhalb, *adv. et prép.* en dedans, au dedans, dans l'intérieur; en, dans, dans l'espace de; — des Hauses, au dedans de la maison; — drey Tagen, en trois jours.
Innerlich, *adj.* intérieur, interne, intestin; intrinsèque. — *adv.* intérieurement, en dedans; intrinsèquement; — beten, prier mentalement.
Innig, **Innigst**, *adj.* intime, cordial. — *adv.* intimement, cordialement; innigst gerührt, vivement touché.
Innigkeit, *f.* intimité, *f.* sentiment vif et intérieur, *m.*
Inniglich, *adv.* intimement, *v.* Innig.
Innocentius, *m.* Innocent, *m.* (nom d'homme)
Innung, *f.* corps de métier, *m.*; communauté, *f.*
Inquiriren, *v. n.* *T. du pr.* informer.
Inquisit, *m.* criminel, *m.*
Inquisition, *v.* Untersuchung; Glaubensgericht.
Insaß, *m.* habitant; manant, *m.*
Insbesondere, *adv.* particulièrement, *v.* Besonders.
Inschlitt, **Inselt**, *v.* Unschlitt, Talg.
Inschrift, *f.* inscription; épigraphe, *f.*
Insekt, *n.* insecte, *m.*
Insel, *f.* île, isle, *f.*; kleine —, petite île, *f.* ilot, *m.*
Inselmeer, *n.* archipel, *m.*
Insgeheim, *v.* Geheim.
Insgemein, *adv.* généralement, en général, communément.
Insgesammt, *adv.* tous ensemble.
Insiegel, *n.* cachet; sceau; *T. de chanc.* scel, *m.*
Insignien, *pl.* marques d'honneur, *f. pl.*
Inskünftige, *v.* Künftig, *adv.*
Insofern, *v.* So fern.
Insolvent, *adj.* *T. de pr.* insolvable.
Insolvenz, *f.* *T. de pr.* insolvabilité, *f.*
Insonderheit, *adv.* surtout, notamment, spécialement, particulièrement, *v.* Besonders.
Inständig, *adj.* instant; inständige Bitte, instance, *f.* — *adv.* instamment; auf das inständigste bitten, anhalten, faire de vives instances.
Instanz, *f.* *T. de pr.* instance, *f.*
Instehend, *adj.* prochain.
Inster, *n.* gros boyau, *m.* fraise, *f.*
Instinct, *m.* *v.* Naturtrieb.
Institut, *v.* Anstalt, Stiftung.
Instrument, *n.* instrument; outil, *m.* *v.* Werkzeug.
Instrumentalmusik, *f.* musique instrumentale, *f.*
Instrumentenmacher, *m.* faiseur d'instruments, *m.*
Insulaner, *m.* —inn, *f.* insulaire, *m. et f.*
Insurgent, *m.* insurgent, *insurgé, *m.*
Integralrechnung, *f.* *T. de math.* calcul intégral, *m.*
Intendant, *m.* —inn, *f.* intendant, *m.* ante, *f.* *v.* Aufseher.
Interdict, *n.* interdit, *m.* *v.* Verbot.
Interessant, *adj.* intéressant, *v.* Anziehend, Wichtig.
Interesse, *f.* intérêt, *m.* *v.* Vortheil, Nutzen.
Interessen, *pl.* intérêt, *m.* intérêts, *m. pl.* *v.* Zinse.
Interessent, *m.* —inn, *f.* intéressé, *m.* —ée, *f.* *v.* Theilnehmer.
Interessiren, *v. a.* intéresser, *v.* *Part. I.*
Interessirt, *v.* Eigennützig.
Intermezzo, *n.* *v.* Zwischenspiel.
Internuntius, *m.* internonce, *m.*
Interpunction, *f.* *T. de gram.* ponctuation, *f.*
Intervall, *n.* *v.* Zwischenraum, Zwischenzeit.
Intoniren, *v.* Anstimmen.
Invalid, *adv. et m.* invalide, *adj. et m.*
Invalidenhaus, *n.* hôtel des invalides, *m.*
Inventarium, *n.* **Inventar**, *f.* inventaire, *m.*; ein — machen, inventiren, inventorier.
Inwärts, *v.* Einwärts.
Inwendig, *adj.* intérieur. — *adv.* intérieurement, en dedans. — *subs.* das Inwendige, le dedans, l'intérieur.
Inwohner, *v.* Einwohner.
Inzwischen, *adv.* cependant; néanmoins.
Jonisch, *adj.* *T. d'arch.* ïonique.
Ipecacuanha, *v.* Ruhrwurzel.
Iper, *f.* ypréau, *m.* (arbre)
Irden, *adj.* de terre.
Irdisch, *adj.* terrestre.
Irgend, *adv.* peut-être; par hasard; à peu près; — ein, eine, quelque, aucun; — einer, — jemand, quelqu'un; — etwas, quelque chose; — wo, — wohin, quelque part, en quelque lieu; — woher, de quelque part, de quelque lieu.
Irland, *n.* Irlande, †Hibernie, *f.*
Irländer, (**Irer**,) *m.* —inn, *f.* Irländisch, Irisch, *adj.* Irlandais, *m.* —aise, *f.* et *adv.*
Irmensäule, *f.* Irmensul, *m.* (divinité des anciens Saxons).
Ironie, *f.* ironie, *f.* *v.* Spötterey.
Ironisch, *adj.* ironique. — *adv.* ironiquement.
Irre, *adj. p. u.* égaré; *fig.* erroné. — *adv.* — führen, — leiten, égarer, fourvoyer; — gehen, s'égarer, se fourvoyer; *fig.* einen — machen, désorienter, dérouter, déranger q.; er läßt sich nicht — machen, il ne perd pas la contenance, la tramontane; — reden, rêver, radoter, être en délire; — werden, se brouiller, s'embarrasser; — seyn, se tromper; er ist — im Kopfe, il a l'esprit aliéné.
Irre, *f. p. u.* faux chemin; in der — gehen, errer, aller errant.
Irregehen, *n.* égarement.
Irren, *v. n.* errer; s'égarer; *fig.* errer, faillir, se tromper; sich —, errer, se tromper; se méprendre. — *v. a.* troubler, inquiéter, dérouter, embarrasser; er läßt sich nichts (durch nichts) —, il ne se laisse pas dérouter; es irret ihn eine Fliege an der Wand, il s'offense de la moindre chose.
Irrereden, *n.* délire, *m.* rêverie, *f.*
Irrgang, *m.* faux chemin, détour; labyrinthe, *m.*; die Irrgänge eines Labyrinthes, les tours et retours d'un labyrinthe.
Irrgarten, *m.* labyrinthe, *m.*
Irrgeist, *m.* fanatique; hétérodoxe, *m.*
Irrglaube, *m.* **Irrgläubigkeit**, *f.* hétérodoxie, *f.*
Irrgläubig, *adj.* hétérodoxe; der Irrgläubige, hétérodoxe, *m.*
Irrig, *adj.* erroné, faux.
Irrläufer, *v.* Landläufer, Landstreicher.
Irrlehre, *f.* doctrine erronée, fausse doctrine, *f.*
Irrlehrer, *m.* celui qui enseigne une doctrine erronée.
Irrlicht, *n.* **Irrwisch**, *m.* feu follet, ardent, *m.*

Irrstern, *m.* planète, *f.*
Irrthum, *m.* erreur ; méprise, *f.*; égarement, *m.*
Irrung, *f.* méprise, *f.*; *fig.* différent, *m.*
Irrwahn, *m.* erreur, *f.* préjugé, *m.*
Irrweg, *m.* faux chemin, *m.*; auf Irrwege gerathen, s'égarer
Isaak, *m.* Isac, *m.* (nom d'homme)
Isabelle, *f.* Isabelle, Isabeau, *f.* (nom de femme)
Isabellfarbe, *f.* couleur isabelle, *f.*
Isabellfarben, *adj.* isabelle ; ein isabellfarbenes Pferd, ein Isabell, un isabelle.
Isegrimm, *m.* †loup ; *fig.* grondeur, grogneur, *m.*
Island, *n.* Islande, *f.*
Isländer, *m.* —inn, *f.* Isländisch, *adj.* Islandois, *m.* —oise, *f. et adj.*
Isopp, *m.* hysope, *f.* (plante)
Israelit, *m.* Israélite, Juif, *m.*
Italien, *n.* Italie, *f.*
Italiener, *m.* —inn, *f.* Italienisch, *adj.* Italien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Itzt, *v.* Jetzt.
Ixie, *f.* ixia, *f.* (plante)

J, ou Jod. (Consonne.)

J, ou Jod, *n.* J, (*je*) *m.* (consonne et dixième lettre de l'alphabet)
Ja, *adv.* oui ; si ; (so gar) même ; ja wohl, oui, sans doute ; o ja, si fait ; ja, ganz gern, oui-dà ; ich sage ja, je dis que si ; ja zu etwas sagen, assurer qc.; consentir à qc.; ja sogar, et même ; thun, sagen *rc.* Sie es ja nicht, n'allez pas le faire, le dire &c.; kommen Sie ja wieder, ne manquez pas de revenir ; Sie wissen ja, daß *rc.*, vous savez bien que &c. — *n.* oui, *m.*
Jacht, *f.* Jachtschiff, *n.* yacht, *m.*
Jachzorn, *v.* Jähzorn.
Jacke, *f.* jaque, *f.* ; corset, *m.*
Jäckchen, *n.* jaquette, *f.*
Jacob, *m.* Jaques ; *T. d'écr.* Jacob, *m.* (nom d'homme)
Jacobchen, *n.* Jokel, *m.* Jacot, *m.* (diminutif de Jacob)
Jacobea, Jacobine, *f.* Jacobinchen, *n.* Jacobée, Jaqueline, Jaquette, *f.* (nom de femme)
Jacobiner, *m.* Jacobin, *m.*
Jacobinergesellschaft, *f.* *Jacobinerie, *f.*
Jacobinisch, *adj.* *jacobin.
Jacobinismus, *m.* *jacobinisme, *m.*
Jacobit, *m.* Jacobite, *m.*
Jacobsbirn, *f.* poire précoce qui est mûre sur la fin de Juillet, *f.*
Jacobsblume, *f.* Jacobskraut, *n.* jacobée, herbe de St. Jaques, *f.*
Jacobsstab, *m.* *T. d'ast.* arbalestrille, *f.*
Jagd, *f.* chasse ; vénerie, *f.*; die hohe —, chasse à la grande bête, chasse du cerf et du sanglier ; die niedere —, chasse du loup, du renard, du lièvre et du gibier ; — machen auf ..., donner la chasse à ..., chasser ; *fam.* was habt ihr da für eine — ? quel bruit faites-vous là ?
Jagdamt, *n.* charge d'un officier de la vénerie, *f.*; département de la vénerie, *f.*
Jagdbar, *adj.* courable.
Jagdbarkeit, *f.* qualité d'une bête courable, *f.*; *v.* aussi Jagdgerechtigkeit.
Jagdbediente, *m.* officier de la vénerie ou de chasse, *m.*
Jagdflinte, *f.* fusil de chasse, *m.*
Jagdfrohne, *f.* corvée de chasse, *f.*
Jagdgehäge, *n.* varenne, *f.*
Jagdgerechtigkeit, *f.* droit de chasse, *m.*
Jagdgeschrey, *n.* cri de chasse, *m.*
Jagdhaus, *n.* muette, *f.*
Jagdhorn, *v.* Jägerhorn.
Jagdhund, *m.* chien de chasse, *m.*; die Hündinn desselben, lice, *f.*

Jagdkleid, *n.* habit de chasse, *m.*
Jagdleute, *pl.* gens de chasse, *m. et f. pl.*
Jagdlust, *f.* divertissement de la chasse, *m.*
Jagdnetz, *v.* Jägergarn.
Jagdpage, *m.* page de la vénerie, *f.*
Jagdpferd, *n.* cheval de chasse, *m.*
Jagdreiter, *m.* piqueur, *m.*
Jagdrevier, *n.* varenne, *f.* *v.* Jagdgehäge.
Jagdsache, *f.* affaire de chasse, *f.*
Jagdschloß, *m.* château de chasse, *m.*
Jagdschmid, *m.* maréchal de chasse, *m.*
Jagdspieß, *m.* épieu, *m.* vouge, *f.*
Jagdstück, *n.* chasse, (tableau) ; *T. de mus. et de mar.* pièce de chasse, *f.*
Jagdtasche, *f.* gibecière ; carnassière, *f.*
Jagdtücher, *pl.* toiles, *f. pl.*
Jagduhr, *f.* montre de chasse, *f.*
Jagdwagen, *m.* voiture (chaise) de chasse, *f.*
Jagdwesen, *n.* vénerie, *f.*
Jagdzeug, *n.* équipage de chasse, *m.*
Jagen, *v. n.* courir ; galoper ; ein Pferd zu Tode —, crever un cheval. — *v. a.* chasser, courir; chasser, faire courir ; *fig.* einem den Degen durch den Leib —, passer l'épée au travers du corps à q.; einem eine Kugel durch den Kopf —, brûler la cervelle à q. — *n.* chasse, *f.*
Jäger, *m.* chasseur ; veneur, *m.*
Jägerbursch, *m.* garçon-chasseur, *m.*
Jägerey, *f.* chasse, vénerie, *f.*
Jägergarn, *n.* rets, filet, panneau, *m.* toiles, *f. pl.*
Jägerhaus, *n.* maison de chasse, *f.*; *v.* aussi Jagdhaus.
Jägerhof, *m.* vénerie, *f.*
Jägerhorn, *n.* cor de chasse ; cornet de chasse, *m.*
Jägerinn, *f.* chasseuse ; *poét.* chasseresse, *f.*
Jägerkunst, *f.* vénerie, *f.*; secret de chasseur, *m.*
Jägermahlzeit, *f.* retour de chasse, *m.*
Jägermäßig, *adj.* conforme à l'usage de chasseur. — *adv.* en chasseur.
Jägermeister, *m.* maître de la vénerie ; bey der Wolfsjagd, louvetier, *m.*
Jägerrecht, *n.* droit de chasseur, *m.*; menus droits, *m. pl.*; amende pour avoir péché contre le langage de chasseur ; (— der Hunde) curée, *f.*
Jägersprache, *f.* langage de chasseur, *m.*
Jähe, *adj.* roide, escarpé ; *fig.* prompt, subit, soudain. — *adv.* subitement, soudainement.
Jähe, *f.* pente escarpée ; *fig.* promptitude, *f.*
Jaherr, *m.* homme qui opine du bonnet, *m.*
Jähling, *adj.* subit, soudain, prompt. — *adv.* subitement, soudainement, tout d'un coup.
Jählings, *adv.* subitement, *v.* Jähling.
Jahr, *n.* an, *m.* année, *f.*; er ist über achtzig — alt, il a plus de quatre-vingts ans, il a passé quatre-vingts ans ; sie geht in ihr achtzehntes —, elle entre dans sa dix-huitième année ; vor einem Jahre, il y a un an ; von — zu —, d'année en année ; — aus, — ein, tous les ans ; übers —, d'ici en un an, au bout d'un an ; ein — um das andere, de deux ans l'un ; anderthalb —, dix-huit mois ; bey Jahren seyn, être sur l'âge ; die besten Jahre, les belles années, la jeunesse ; die Jahre stehen, être en apprentissage, faire son apprentissage, son temps.
Jahrbuch, *n.* annales, *f. pl.* chronique, *f.*
Jahrgang, *m.* année, *f.* cours de l'an, *m.*
Jahrgebung, *f.* *T. de pr.* bénéfice d'âge, *m.*
Jahrgedächtniß, *n.* anniversaire, *m.*
Jahrgeld, *n.* pension, *f.*
Jahrgehalt, *m.* salaire annuel, *m.* gages annuels, *pl.*
Jahrgewächs, *n.* produit, fruit, cru de l'année, *m.*; plante annuelle, *f.*
Jahrhundert, *n.* siècle, *m.*
Jährig, *adj.* d'un an ; annuel ; annal ; heute ist es —, daß *rc.*, il y a aujourd'hui un an que &c.
Jährlich, *adj.* annuel, anniversaire. — *adv.* annuellement, par an, tous les ans.
Jährling, *m.* agneau d'un an ; poulain d'un an, *m.*
Jahrlohn, *m.* gages annuels, *m. pl.*

Jahrmarkt, *m.* foire, *f.*
Jahrrechnung, *f.* compte annuel, *m.*; ère, *f.*
Jahrsfeyer, *f.* **Jahrsfest**, *n.* fête annuelle ou anniversaire, *f.*
Jahresfrist, *f.* terme d'un an, *m.*
Jahrstag, *m.* jour anniversaire, anniversaire, *m.*
Jahrszeit, *f.* saison, *f.*
Jahrtausend, *n.* millenaire, *m.*
Jahrwechsel, *m.* renouvellement de l'année, *m.*
Jahrweise, *adv.* annuellement, par an.
Jahrwuchs, *m.* cru d'un an, *m.*
Jahrzahl, *f.* année, *f.* an; auf Münzen, millésime, *m.*
Jahrzirkel, *m.* un des cercles d'un arbre, (qu'il pousse annuellement), *m.*
Jähzorn, *m.* fougue, *f.* emportement de colère, *m.*
Jähzornig, *adj.* fougueux.
Jalape, **Jalapwurzel**, *f.* jalap, *m.*
Jamaika, *n.* la Jamaique. (pays)
Jammer, *m.* calamité, misère; plainte, lamentation; épilepsie, *f.*; es ist ein — zu sehen, c'est une pitié de voir; *fam.* es ist — (und) Schade, c'est grand dommage.
Jammergeschrey, *n.* cris lamentables, *m. pl.*
Jammerleben, *n.* vie misérable, misère, *f.*
Jämmerlich, *adj.* calamiteux, misérable; lamentable, pitoyable, déplorable, tragique, triste. — *adv.* lamentablement, pitoyablement &c.; — schreyen, crier à tue-tete.
Jammern, *v. n.* se lamenter; über etwas —, lamenter qc. — *v. imp.* avoir pitié, compatir; er jammert mich, ou mich jammert seiner, il me fait pitié. — *n.* lamentation, *f.*
Jammertag, *m.* jour triste, *m.*
Jammerthal, *n.* *T. d'écr.* vallée de larmes, *f.* ce monde.
Jammervoll, *adj.* misérable, calamiteux.
Jan, *m.* *T. de jeu de trictrac*, jan, *m.*
Janitschar, *m.* Janissaire, *m.*
Janitscharenmusik, *f.* musique des Janissaires, *f.*
Januar, **Jänner**, **Jenner**, *m.* Janvier, *m.*
Jansenist, *m.* Janséniste, *m.*
Japan, *n.* le Japon.
Japaneser, *m.* —inn, *f.* **Japanisch**, *adj.* Japonais, *m.* —aise, *f.* et *adj.*
Jasmin, *m.* jasmin, *m.*
Jaspis, *m.* jaspe, *m.*
Jaspisachat, *m.* jaspe-agate, *f.*
Jaspisfarbig, *adj.* jaspé; — anstreichen, jasper.
Jäten &c. *v.* Gäten &c.
Jauche, *v.* Gauche.
Jauchert, *m.* juchart, *m.* (arpent de terre)
Jauchzen, *v. n.* jeter des cris de joie ou d'alégresse, faire des acclamations, des jubilations, se récrier de joie. — *n.* cri de joie, *m.* jubilation, *f.*
Jauchzer, *m.* *fam.* cri de joie, *m.*
Jawort, *n.* consentement, *m.* promesse, *f.*
Je! *int.* hé! *v.* J, Je.
Je, *partic.* jamais; von je her, de tout temps; je nun, or, or çà, eh bien, donc; je zwey und zwey, deux à deux; je mehr, plus; je weniger, moins; je mehr er arbeitet, desto (je) weniger hat er, plus il travaille, moins il a; je eher, je lieber ou je besser, *v.* Ehe, Eher; man hat ihn je länger, je lieber, on l'aime de plus en plus; je bisweilen, je zuweilen, de fois à autre, quelquefois; je nachdem, à mesure que, selon que, suivant que.
Jedenfalls, *adv.* en tout cas, *v.* Fall.
Jedennoch, *adv.* toutefois, *v.* Dennoch.
Jeder, **Jede**, **Jedes**, *pron.* chaque, tout, toute; chacun, chacune; ein jeder, chacun, un chacun; eine jede, chacune.
Jedermann, *pron.* chacun, tout le monde, tous.
Jedermannshure, *f.* *fam.* femme publique, *f.*
Jederzeit, *adv.* toujours, en tout temps, de tout temps.
Jedesmal, *adv.* chaque fois, toutes les fois.
Jedesmalig, *adj.* chaque, qui est ou se fait chaque fois.
Jedoch, *adv.* cependant, pourtant, toutefois, *v.* Doch.
Jedweder, **Jeglicher**, *v.* Jeder.

Jelängerjelieber, *n.* chèvre-feuille, *m.*
Jemals, *adv.* jamais.
Jemand, *pron.* quelqu'un, quelqu'une, personne.
Jena, *f.* Jène, *f.* (ville)
Jener, **Jene**, **Jenes**, *pron.* celui-là, celle-là, ce ... là, cette ... là, autre; bald dieser, bald jener, tantôt l'un, tantôt l'autre; bald dieses, bald jenes, tantôt ceci, tantôt cela; in jener Welt, dans l'autre monde; an jenem Tage, au dernier jour.
Jenner, *v.* Januar.
Jenseit, **Jenseits**, *prép.* et *adv.* delà, au-delà, par-delà, de-delà, outre, de l'autre côté; — des Berges, au-delà de la (delà la) montagne.
Jenseitig, *adj.* qui est au delà, de l'autre côté; ultérieur.
Jerusalemsblume, *f.* croix de Jérusalem, *f.* lychnis, *m.*
Jeremias, *m.* Jérémie, *m.* (nom de homme)
Jesuit, *m.* Jésuite, *m.*
Jesus, Jésus; — Christus, Jésus-Christ; (das Buch) Jesus Sirach, Ecclésiastique, *m.*
Jetzig, *adj.* d'à-présent, actuel, présent; moderne.
Jetzt, *adv.* à-présent, présentement, maintenant, actuellement.
Joachim, *m.* Joachim, *m.* (nom d'homme)
Joch, *n.* joug, *m.* (aussi *fig.*); ein — Ochsen, une couple (ou paire) de boeufs; das — einer Brücke, *v.* Brückenjoch; *fig.* unter das — bringen, mettre sous le joug, subjuguer.
Jochbein, *n.* *T. d'an.* os jugal, zygomatique, *m.*
Jochochs, *m.* boeuf de labour, *m.*
Jochträger, *v.* Brückenjochträger.
Jodocus, **Jost**, *m.* Josse, Jodelet, *m.* (nom d'homme)
Johann, *m.* Jean, *m.* (nom d'homme)
Johanne, *f.* Jeanne, *f.* (nom de femme)
Johannis, **Johannisfest**, *n.* **Johannistag**, *m.* la St. Jean.
Johannisapfel, *m.* passe-pomme, *f.*
Johannisbeere, *f.* groseille, *f.*
Johannisbeerstrauch, *m.* groseillier, *m.*
Johannisblume, *f.* oeil-de-boeuf, *m.*
Johannisbrod, *n.* caroube, carouge, *m.*
Johannisbrodbaum, *m.* caroubier, *m.*
Johanniskraut, *n.* mille-pertuis, *m.*
Johanniswedel, *m.* ulmaire, *f.* (plante)
Johanniswürmchen, *n.* ver-luisant, *m.*
Johanniter, **Johanniterritter**, *m.* chevalier de l'ordre de St. Jean, *m.*
Jokel, *m.* *fam.* nigaud, benêt, *m.*
Joseph, *m.* Joseph, *m.* (nom d'homme)
Josephe, **Josephine**, *f.* Josephine, *f.* (nom de femme)
Josua, *m.* Josué, *m.* (nom d'homme)
Jubel, *m.* jubilation, *f.*
Jubelbraut, *f.* épouse jubilaire, *f.*
Jubelbräutigam, *m.* époux jubilaire, *m.*
Jubelfest, *n.* jubilé, *m.*
Jubelgesang, *m.* jubilation; hymne jubilaire, *f.*
Jubelgeschrey, *n.* jubilation, *f.* cri d'alégresse, *m.*
Jubelhochzeit, *f.* noces jubilaires, *f. pl.*
Jubeljahr, *n.* jubilé, *m.*
Jubelmünze, *f.* monnaie jubilaire, *f.*
Jubelpriester, *m.* jubilé, prêtre jubilaire, *m.*
Jubiläum, *v.* Jubelfest et Jubeljahr.
Jubiliren, *v. n.* triompher, faire des cris d'alegresse.
Juch! Juch he! *int.* *fam.* hé! çà! çà!
Juchart, **Juchert**, *v.* Jauchert.
Juchten, *m.* **Juchtenleder**, *n.* roussi, cuir de roussi, *m.*
Juchzen, *v.* Jauchzen.
Jucken, *v. n.* démanger; *fig.* die Haut juckt ihn, la peau lui demange. — *n.* demangeaison, *f.*
Jucks, *v.* Jaks.
Judäa, *n.* Judée, *f.* (ancien pays)
Judäer, *m.* Judéen, *m.*
Judaisiren, *v. n.* judaiser.
Judas, *m.* Judas, *m.* (nom d'homme)
Judasbaum, *m.* arbre de Judas, gainier, *m.*
Judaskuß, *m.* baiser de Judas, baiser d'un traitre, *m.*
Jude, *m.* Juif, *m.* **Jüdinn**, *f.* Juive, *f.*

Juden, ou Jüdeln, *v. n.* marchander, trafiquer à la juive.
Judengasse, *f.* rue des Juifs, juiverie, *f.*
Judengenoß, *m.* Juif prosélite, *m.*
Judenkirsche, *f.* alkékengi, coqueret, *m.*
Judenpech, Judenharz, *n.* Judenleim, *m.* asphalte, *m.*
Judenschaft, *f.* corps des Juifs, *m.* Juifs, *m. pl.*
Judenschule, *f.* synagogue, *f.*
Judenstadt, *f.* Judenviertel, *n.* juiverie, *f.*
Judenstein, *m.* pierre judaïque, *f.*
Judensteuer, *f.* tribut imposé aux Juifs, *m.*
Judenthum, *n.* judaïsme, *m.*
Judenzins, *m.* intérêt permis aux Juifs, *m.*
Judenzopf, *v.* Weichselzopf.
Jüdisch, *adj.* juif, judaïque. —*adv.* à la juive.
Jugend, *f.* jeunesse, *f.*; *prov.* — hat keine Tugend, jeunesse est forte à passer, jeunesse n'a pas assez.
Jugendalter, *n.* jeune âge, *m.*
Jugendblüthe, *f. fig.* fleur de l'âge, *f.*
Jugendfehler, *m.* jeunesse, *f.*
Jugendfeuer, *n.* Jugendhitze, *f.* fougue de la jeunesse, *f.*
Jugendjahre, *pl.* Jugendzeit, *f.* jeunesse, *f.*
Jugendlich, *adj.* jeune.
Jugendstreich, *m.* trait, tour de jeunesse, *m.*
Juks, *m. pop.* crasse, ordure, *f.*; *fig.* gain illicite, *m.*; goguenarderie, plaisanterie, *f.*
Julep, *m.* julep, *m.* *v.* Kühltrank.
Julian, *m.* Julien, *m.* (nom d'homme)
Juliane, *f.* Julienne, *f.* (nom de femme)
Julianchen, Julchen, *n.* Julion, *f.* (diminutif de Juliane, Julie)
Julianisch, *adj.* julien.
Jülich, *n.* Juliers, *m.* (pays et ville)
Julie, *f.* Julie, *f.* (nom de femme)
Julier, *m.* jule, *m.* (monnaie)
Julius, *m.* Jules, *m.* (nom d'homme)
Julius, *m.* Juillet, mois de Juillet, *m.*
Jumarre, *f.* jumart, *m.*
Jung, *adj.* jeune; die junge Mannschaft, jungen Leute, la jeunesse, les jeunes gens; sich jung kleiden, s'habiller à la manière des jeunes gens; — werden, naître; wieder — werden, machen, rajeunir; junger Wein, du vin vert; junges Bier, de la bière nouvelle; *prov.* — gewohnt, alt gethan, comme on s'accoutume, on s'en va.
Junge, *m.* garçon; apprenti, *m.*
Junge, *n.* petit, *m.*; — werfen, bekommen, faire des petits, mettre bas.
Jungemagd, *f.* fille de chambre, *f.*
Jungen, *v. n.* faire des petits, mettre bas.
Jungenarbeit, *f.* besogne d'apprenti, *f.*
Jungenhaft, *adj. p. u.* puéril. —*adv.* puérilement.
Jünger, *adj.* (*comp.* de Jung) plus jeune, moins âgé, cadet; puîné; *fig.* récent; postérieur.
Jünger, *m.* disciple, *m.*
Jungfer, *f.* fille; demoiselle; vierge, (*v.* Jungfrau), *f.*; *T. de pav.* demoiselle, hie; *d'hist. nat.* demoiselle, (insecte), *f.*; die nackte —, colchique, tue-chien, *m.*; die — im Grünen, nielle, *f.* (plantes); *de mar.* cap de mouton; (ein Klotz, die Gefangenen anzuschmieden) billot; *fig.* die — küssen, (heimlich hingerichtet werden) passer par les oubliettes.
Jungfererde, *f. T. de chim.* terre vierge, *f.*
Jungferhopfen, *m.* houblon vierge, *m.*
Jüngferlich, *adj. et adv.* de fille, en fille, comme une fille; *v.* aussi Jungfräulich.
Jungfernhäring, *m.* hareng vierge, *m.*
Jungfernglas, *v.* Marienglas.
Jungfernhäutchen, *n. T. d'an.* hymen, *m.*
Jungfernhonig, *m.* miel vierge, *m.*
Jungfernkind, *n.* bâtard, *m.*
Jungfernkloster, *n.* couvent de filles, *m.*
Jungfernknecht, *m.* dameret, damoiseau, *m.*
Jungfernkrankheit, *v.* Bleichsucht.
Jungfernkranz, *m. fig.* virginité, *f.*
Jungfernmilch, *f.* lait virginal, *m.*
Jungfernnudel, *f.* camion, *m.*
Jungfernnelke, *f.* oeillet de Virginie, *m.*
Jungfernöhl, *n.* huile vierge, *f.*
Jungfernpergament, *n.* parchemin vierge, *m.*
Jungfernraub, *m.* rapt, enlèvement, *m.*
Jungfernschrift, *f. T. d'imp.* mignonne, *f.*
Jungfernschwarm, *m.* essaim vierge, *m.*
Jungfernschwefel, *m.* soufre vierge, soufre de Quito, *m.*
Jungfernstand, *m.* état de fille, *m.* virginité, *f.*
Jungferntabak, *m.* petite nicotiane à feuilles en coeur, *f.*
Jungfernwachs, *n.* cire vierge, *f.*
Jungfrau, *f.* vierge, *fam.* pucelle; fille (*v.* Jungfer), *f.*
Jungfräulich, *adj.* virginal; de fille; *fig.* pur; chaste, modeste.
Jungfrauschaft, Jungferschaft, *f.* virginité, *fam.* pucelage, *m.*; sie hat ihre — verloren, elle a perdu ses gants.
Junggesell, *m.* garçon; puceau, *m.*; ein alter —, un vieux garçon; er ist noch ein reiner —, il est encore vierge.
Junggesellenleben, *n.* -stand, *m.* vie de garçon, *f.* état de garçon, *m.*
Junggesellenschaft, *f.* pucelage, *m.*
Jüngling, *m.* adolescent, jeune homme, *m.*
Jünglingsalter, *n.* Jünglingsjahre, *pl.* adolescence, *f.*
Jungmeister, *m.* culot, *m.*
Jüngst, *adv.* nouvellement, dernièrement, l'autre jour.
Jüngste, *adj.* (*sup.* de Jung) le plus jeune, cadet; dernier; der — Tag, le jour du jugement; das — Gericht, le dernier jugement.
Junius, *m.* Juin, mois de Juin, *m.*
Junke, *f.* jonque, *f.* (vaisseau indien)
Junker, *m.* gentilhomme; fils de gentilhomme, *m.*
Junta, *f.* junte, jonte, *f.*
Jupe, *f. fam.* jaquette, *f.*; corset, *m.* *v.* Jacke.
Jupiter, *m. T. de myth.* Jupitèr, *m.*
Jupitersbart, *m.* barbe de Jupitèr, *f.* (plante)
Jurist, *m.* juriste, jurisconsulte; étudiant en droit, *m.*
Juristerey, *f. fam.* *v.* Rechtsgelehrsamkeit.
Juristisch, *adj.* appartenant à la jurisprudence, juridique; die juristische Facultät, faculté de droit, *f.* —*adv.* juridiquement.
Just, *adv. fam.* justement, précisément.
Justine, *f.* Justine, *f.* (nom de femme)
Justiren, *v. a. T. de mon.* ajuster; *de fond. de car.* justifier. —*n.* ajustement, *m.*; justification, *f.*
Justirer, *m. T.* ajusteur; justificateur, *m.*
Justirwage, *f. T. de mon.* ajustoir, *m.*
Justiz, *f.* justice, *f.*
Justizrath, *m.* conseiller de justice, *m.*
Justizsachen, *pl.* Justizwesen, *n.* affaires de justice, *f. pl.*
Juwel, *n.* & *m.* ou Jewele, *f.* joyau, bijou, *m.* pierre précieuse, *f.* Juwelen, *pl.* bijoux, *m. pl.* pierreries, *f. pl.*
Juwelenhandel, *m.* joaillerie, bijouterie, *f.*
Juwelenkästchen, *n.* écrin, baguier, *m.*
Juwelier, Juwelenhändler, *m.* joaillier, bijoutier, marchand joaillier, *m.*; —inn, *f.* (marchande) joaillière, *f.*
Juwelierkunst, *f.* joaillerie, *f.*
Jux, *v.* Juks.

K.

K, *n.* K, *m.* (onzième lettre de l'alphabet)
Kabacke, *f.* kabak, *m.* (cabaret en Russie)
Kabbala, *f.* cabale, *f.*
Kabbalist, *m.* cabaliste, *m.*
Kabbalistisch, *adj.* cabalistique.
Kabel, *f.* Kabeltau, *n. T. de mar.* câble, *m.*
Kabel, *f.* lot, *m.* *v.* Loos.
Kabelgatt, *n. T. de mar.* fosse aux câbles, *f.*
Kabeljau, *m.* cabillaud, cabéliau, *m.*
Kabellänge, *f. T. de mar.* longueur d'un câble (de 120 brasses), *f.*

Kabeln, *v. n.* tirer au sort, *v.* Loosen. — *v. a.* lotir, *v.* Verloosen.
Kachel, *f.* carreau (de fourneau), *m.*
Kachelofen, *m.* fourneau de poterie, *m.*
Kacke, *f. pop.* caca, *m. v.* Koth.
Kacken, *v. n. pop.* faire caca, chier.
Kackerlack, *m.* blatta, *f.* (insecte)
Kader, *m. fam.* double menton, *m.*
Käfer, *m.* scarabée; escarbot, *m.*
Kaff, *n. v.* Spreu.
Kaffee, *m.* café, *m.*; — trinken, prendre du café.
Kaffeebaum, *m.* cafier, *m.*
Kaffeebohne, *f.* café, *m.* graine de café, *f.*
Kaffeebraun, *adj.* de couleur de café.
Kaffeebret, *n.* cabaret, *m.*
Kaffeegeschirr, Kaffeezeug, -geräth, *n.* service pour le café, *m.*
Kaffeehaus, *n.* café, *m.*
Kaffeekanne, *f.* cafetière, *f.*
Kaffeemühle, *f.* moulin à café, *m.*
Kaffeesatz, *m.* marc de café, *m.*
Kaffeeschale, *f.* Kaffeeschälchen, *n.* tasse à café, *f.*
Kaffeeschenk, *m.* —inn, *f.* cafetier, *m.* —ière, *f.*
Kaffeetiegel, *m.* poêlon à rôtir le café, *m.*
Kaffeetisch, *m.* table à café, *f.*
Kaffeetrommel, -pauke, *f.* tambour à rôtir le café, *m.*
Kaffern, *pl.* les Caffres.
Kaffernland, *n.* Caffrerie, *f.*
Käfich, *m.* cage, *f.*
Kafiller, *m.* bourreau, *m.*
Kahl, *adj.* chauve, nu, pelé, dépilé; *fig.* nu, plat, pauvre; maigre; — werden, devenir chauve, perdre le poil; se peler, s'user; eine kahle Entschuldigung, une excuse frivole.
Kahlheit, *f.* chauveté, calvitie, *f.*
Kahlkopf, *m.* tête chauve, *f.* pelé, *m.*; *T. d'hist. nat.* tête nue, amia, (poisson), *f.*
Kahlköpfig, *adj.* chauve.
Kahm ou Kahn, *m.* fleurs, *f. pl.*
Kahmen, *v. n.* se couvrir de fleurs.
Kahmig, ou Kahnig, *adj.* couvert de fleurs.
Kahn, *m.* nacelle, *f.*; esquif; canot, *m.*
Kahre, *f. fam.* tournant, *m. v.* Wendung.
Kai, *m.* quai, *m.*
Kaigeld, *n.* quayage, *m.*
Kaimeister, *m.* maître du quai, *m.*
Kaimann, *m.* caïman, *m.* (crocodile)
Kaiser, *m.* empereur, *m.*
Kaisergeld, *n.* monnaie impériale, *f.*
Kaisergroschen, -gulden *rc.*, *m.* gros, florin &c. impérial, *m.*
Kaiserinn, *f.* impératrice, *f.*
Kaiserkrone, *f.* couronne impériale, *f.* (aussi fleur)
Kaiserlich, *adj.* impérial; *subs.* die Kaiserlichen, les impériaux, *m. pl.* troupes impériales, *f. pl.*
Kaiserling, *m.* amanite, *f.* (champignon)
Kaiserpflaume, *f.* prune impériale, *f.*
Kaisersalat, *m.* estragon, *m.*
Kaiserschnitt, *m. T. de chir.* opération césarienne, *f.*
Kaiserthee, *m.* thé impérial, *m.*
Kaiserthum, *n.* empire, *m.*
Kaiserwahl, *f.* élection d'un empereur, *f.*
Kaiserwürde, *f.* dignité impériale, *f.*
Kajüte, *f.* cajute, *f.*
Kalb, *n.* veau; *fig. fam.* folâtre, folichon, badin, *m.*; das — auslassen, folâtrer, badiner; *pop.* ein — machen, vomir, dégobiller; *prov.* das — in die Augen schlagen, offenser q. sensiblement; mit eines andern Kalbe pflügen, profiter du travail d'autrui.
Kälbchen, *n.* petit veau, *m.*
Kalbe, *f.* génisse, *f. v.* Färse.
Kalben, *v. n.* vêler.
Kälberey, *f. fam* enfantillage, *m.* folâtrerie, badinerie, *f.*
Kälbergekröse, *n.* fraise de veau, *f.*
Kälberhaft, *adj. fam.* badin, folâtre.
Kälbern, *v. n. fam.* folâtrer, badiner; *pop.* vomir.
Kälberstoß, *m.* Kalbskeule, *f.* Kalbsschlägel, *m.* longe de veau, *f.*
Kälberzahn, *m.* dent de veau, *f.*; *T. d'arch.* denticule, *m.*
Kalbfell, *n.* peau de veau; *fig.* dem Kalbfelle folgen, se faire soldat.
Kalbfleisch, *n.* chair de veau, *f.*; du veau.
Kalbfleischklößchen, *n. pl.* andouillettes, *f. pl.*
Kalbleder, *n.* veau, cuir de veau, *m.*
Kalbledern, *adj.* de veau.
Kalbsbraten, Kälberbraten, *m.* du veau rôti.
Kalbsbrühe, *f.* eau de veau, *f.*
Kalbskopf, *m.* tête de veau, *f.*
Kalbslab, *n.* présure, *f.*
Kalbsmage, *f.* mou de veau, *m.*
Kalbsmagen, *m.* ventricule de veau, *m.*; caillette, *f.*
Kalbsmilch, *f.* ris de veau, *m.*
Kalbspergament, *n.* vélin, parchemin de veau, *m.*
Kalbsviertel, *n.* quartier de veau, *m.*
Kalbswurst, *f.* andouille de veau, *f.*
Kaldaunen, *f. pl.* tripes, *f. pl.* tripe, tripaille, *f.*
Kaldaunenkrämer, *m.* —inn, *f.* tripier, *m.* —ière, *f.*
Kaldaunenmarkt, *m.* triperie, *f.*
Kalender, *m.* almanach, calendrier, *m.*; *fig.* — machen, faire des almanachs.
Kalesche, *f.* calèche, chaise roulante, *f.*
Kalfaterer, *m. T. de mar.* calfat, calfas, calfateur; Handlanger desselben, calfatin, *m.*
Kalfatern, *v. a. T. de mar.* calfater. — *n.* calfatage, *m.*
Kalife, *m.* Calife, *m.*
Kalk, *m.* chaux, *f.*; gelöschter —, chaux éteinte; ungelöschter —, chaux vive; — brennen, cuire de la chaux.
Kalkartig, *adj.* calcaire.
Kalkbeere, *f.* baie de viorne, *f.*
Kalkbett, *n. v.* Kalkgrube.
Kalkbrennen, *n.* cuite de la chaux, *f.*
Kalkbrenner, *m.* chaufournier, *m.*
Kalkbruch, *m.* carrière de pierres à chaux, *f.*
Kalkbrühe, *f. T. de tan.* plein, *m.*
Kalken, *v. a.* mettre en chaux; enduire de chaux.
Kalkerde, *f.* terre calcaire, *f.*
Kalkfaß, *n.* tonne à chaux, *f.*; baquet à chaux; *T. de maç.* oiseau; *de még.* enchaux, *m.*
Kalkgrube, *f.* bassin à chaux; *T. de tan.* plein, *m.*
Kalkhaken, *m.* croc à chaux, *m.*; *v.* Kalkkrücke.
Kalkhütte, *f.* Kalkofen, *m.* four à chaux, chaufour, *m.*
Kalkicht, *f.* qui tient de la chaux.
Kalkig, *adj.* qui contient de la chaux; barbouillé de chaux.
Kalkkrücke, *f.* rabot, bouloir, *m.*
Kalkmilch, Kalktünche, *f.* lait de chaux, *m.*
Kalkmühle, *f.* moulin à plâtre, *m.*
Kalksand, *m.* sable calcaire, *m.*
Kalkschaufel, *f.* gâche, *f.*
Kalkspath, *m.* spath calcaire, *m.*
Kalkstein, *m.* pierre à chaux, *f.*
Kalkwasser, *n.* eau calcaire; eau de chaux, *f.*
Kalkweinstein, *m.* tartre calcaire, *m.*
Kalkwurf, *m.* crépissure, *f.* crépi, *m.*
Kalmank, *m.* calmande, *f.*
Kalmäuser, *m. fam.* rêveur; solitaire; *pop.* cagou; homme chiche, *m.*
Kalmäuserey, *f. fam* lésine, *f.*
Kalmäusern, *v. n. fam.* rêver à l'écart; lésiner.
Kalmen, *v. n. fam.* ne sommeiller qu'à demi.
Kalmuk, *m.* Calmouc, Calmuc, *m.*
Kalmus, *m.* acore, *m.*
Kalt, *adj.* froid, (aussi *fig.*); das kalte Fieber, la fièvre froide. — *adv.* froidement; à froid; es ist —, il fait froid; mir ist —, j'ai froid; — machen, refroidir; causer un froid, morfondre; — werden, froidir, refroidir, se refroidir; se morfondre; — (kalte Speisen) essen, manger froid.
Kaltbläsig, *adj. T. de forg.* réfractaire.
Kaltblütig, *adj.* flegmatique, froid. — *adj.* de sang froid.
Kaltblütigkeit, *f.* sang froid, flegme, *f.*
Kaltbrüchig, *adj. T. de métal.* cassant.
Kälte, *f.* froid, *m.* froideur, *f.* (aussi *fig.*)
Kälten, *v. a.* causer ou donner du froid, geler.

Kältend, *adj.* frigorifique.
Kältlich, *adj.* un peu froid.
Kaltschlächter, *v.* Abdecker.
Kaltschmid, *m.* chaudronnier, *m.*
Kaltsinn, *m.* Kaltsinnigkeit, *f.* froideur, *f.* refroidissement, *m.*
Kaltsinnig, *adj.* froid. — *adv.* froidement.
Kamasche, *f.* guêtre, *f.*
Kameel, *n.* chameau, *m.*
Kameelbock, *m.* antilope-chameau, *m.*
Kameelgarn, *n.* poil filé de la chèvre d'Angora, *m.*
Kameelhaar, *m.* poil de chameau, *m.*
Kameelhären, *adj.* de poil de chameau, de chameau.
Kameelheu, -stroh, *n.* barben, jonc odoriférant, *m.*
Kameelkuh, *f.* chameau femelle, *f.*
Kameelparder, *m.* caméléopard, *m.* girafe, *f.*
Kameeltreiber, *m.* chamelier, *m.*
Kameelziege, Kamelziege, *f.* chèvre d'Angora, *f.*
Kamelott, *m.* camelot, *m.*
Kamille, *f.* camomille, *f.* (plante)
Kamin, *m.* cheminée, *f.*
Kaminfeger, *m.* ramoneur de cheminée, *f.*
Kamingitter, *n.* garde-feu, *m.*
Kaminplatte, *f.* contre-coeur, *m.* plaque de cheminée, *f.*
Kamisol, *n.* camisole; veste; chemisette, *f.*
Kamm, *m.* peigne, *m.*; ein weiter, enger —, un peigne à grosses dents, à petites dents; der — eines Hahnes &c., crête; eines Pferdes, crinière; eines Ochsen, arête du col, (*v.* Kammstück); an einer Auster, partie cartilagineuse; einer Weintraube, rafle, *f.*; einer Laute, Geige &c., aillet; am Schlüssel, panneton; eines Deiches, haut d'une digue; (langer Hügel) coteau qui s'étend en longueur, *m.*
Kammbürste, *f.* brosse à peignes, *f.*
Kammdose, Kammschachtel, *f.* carré de toilette, *m.*
Kämmen, *v. a.* peigner; Wolle —, peigner, carder de la laine.
Kammer, *f.* chambre, *f.* (aussi *fig.*)
Kammeradvocat, -bediente, -bote, -copist &c., *m.* advocat, officier, messager, copiste &c. de la chambre, *m.*
Kammeramt, *n.* charge à la chambre; chambre, *f.*
Kammerbecken, *n.* Kammertopf, *m.* pot de chambre, *m.*
Kämmerchen, *n.* chambrette, petite chambre, *f.*
Kammercollegium, *n.* chambre, *f.*
Kammercommissär, *m.* commissaire de la chambre, *m.*
Kammerdame, *f.* dame d'atour; dame du lit, *f.*
Kammerdiener, *m.* valet de chambre, *attaché, *m.*
Kämmerer, *m.* directeur ou président de la chambre; chambellan; trésorier; päpstlicher —, camérier; Cardinal —, camerlingue, *m.*
Kämmerey, *f.* chambre; trésorerie, *f.*
Kammerfrau, *f.* femme de chambre, *f.*
Kammerfräulein, *n.* fille d'honneur, *f.*
Kammergericht, *n.* chambre de justice, *f.*
Kammergut, *n.* domaine, bien domanial, *m.*
Kammerherr, *m.* chambellan, *m.*
Kämmerich, *n.* Cambrai, *m.* (ville)
Kammerjungfer, *f.* fille de chambre, demoiselle suivante, *f.*
Kammerjunker, *m.* gentilhomme de la chambre, *m.*
Kammerkätzchen, *n. fam. v.* Kammerjungfer, Kammermädchen.
Kammerlakey, *m.* laquais de chambre, garçon de la chambre, *m.*
Kammermädchen, *n.* fille de chambre; *T. de théât.* soubrette, suivante, *f.*
Kammermagd, *f.* Kammermensch, *n.* chambrière, *f.*
Kammermusik, *f.* musique de la chapelle, *f.*
Kammerpage, *m.* page de la chambre, *m.*
Kammerpräsident, *m.* président de la chambre des finances &c., *m.*
Kammerrath, *m.* conseiller de la chambre, *m.*
Kammerschlüssel, *m.* clef de la chambre; clef d'or (d'un chambellan); *T. de mar.* clef de pierrier, *f.*
Kammerschuld, *f.* dette domaniale, *f.*
Kammersecretär, *m.* secrétaire de la chambre des finances &c., *m.*
Kammerstück, *v.* Steinstück.
Kammerstuhl, *v.* Nachtstuhl.
Kammerthür, *f.* porte de la chambre, *f.*
Kammerton, *m. T. de mus.* petit ton, *m.*
Kammertrauer, *f.* petit deuil, *m.*
Kammertuch, *n.* toile de Cambray, *f.*
Kammerwagen, *m.* chariot de bagage ou coche de la chambre, *m.*
Kammfett, *n.* graisse de la crinière, *f.*
Kammfutter, Kammfutteral, *n.* étui à peignes, *m.*
Kammhaar, *n.* crinière, *f.* crin de cheval, *m.*
Kammhaare, *pl.* peignures, *f. pl.*
Kammhebel, *m. T. de tiss.* carette, *f.*
Kämmlinge, *m. pl. T. de card.* peignon, *m.* beurrelanice, *f.*
Kammacher, *m.* peignier, *m.*
Kammmuschel, *f.* peigne, *m.* pectinite, *f.*
Kammrad, *n.* roue à dents, *f.*
Kammstrich, *m.* coup de peigne, *m.*
Kammstück, *n.* collet de boeuf, *m.*
Kammwolle, *f.* étaim, *m.*
sich Kampeln, *v. n. pop.* se quereller.
Kampf, *m.* combat, *m.*; (mit Lanzen) joûte, *f.*; *fig.* combat, *m.* lutte, *f.*
Kämpfen, *v. a.* combattre; joûter; *fig.* mit einem Übel —, combattre, lutter contre un mal. — *n.* combat, *m.*
Kämpfer, *m.* combattant; joûteur; athlète; champion, *m.*; *T. d'arch.* imposte, *f.*
Kampfhahn, *v.* Streithahn.
Kampfplatz, *m.* lieu du combat, champ de la bataille, *m.*; arène, lice, barrière, *f.*
Kampfrecht, *n.* droit de se battre, *m.*; lois du combat, *f. pl.*
Kampfrichter, *m.* juge du camp, *m.*
Kanaster, *v.* Canaster.
Kaninchen, *n.* lapin, *m.* das Weibchen der —, lapine, *f.*; ein junges —, lapereau, *m.*
Kaninchenbau, *m.* Kaninchenlager, *n.* terrier de lapin, *m.*
Kaninchenbehältniß, *n.* clapier, *m.*
Kaninchenberg, Kaninchengarten, *m.* Kaninchengehäge, *n.* garenne, *f.*
Kaninchenhöhle, *f.* Kaninchenloch, *n.* halot, *m.*
Kaninchenjäger, *m.* fureteur, *m.*
Kaninchenwärter, *m.* garennier, *m.*
Kanker, *v.* Spinne.
Kännchen, *n.* petit pot, *m.*
Kanne, *f.* pot, *m.*; *v.* aussi Gießkanne, Kaffeekanne, Wasserkanne &c.
Kannenbürste, *f.* goupillon, *m.*
Kannengießer, *m.* potier d'étain; *fig. fam.* ein politischer —, politique, *m.*
Kannengießerey, *f. fig. fam.* action de politiquer, *f.*
Kannengießern, *v. n. fig. fam.* politiquer.
Kannenkraut, *n.* queue de cheval, prêle; das Amerikanische —, bandure, *f.*
Kannenmaß, *n.* mesure d'un pot, *f.*
Kannenweise, *adv.* à pot, par pot.
Kanone, *f.* canon, *m.*
Kanonenkeller, *m.* casemate, *f.*
Kanonenkugel, *f.* boulet de canon, *m.*
Kanonenschuß, *m.* coup de canon, *m.* volée de canon, *f.*
Kanoniren, *v. a.* canonner; battre à coups de canon. — *n.* canonnade, *f.*
Kanonier, *m.* canonnier, *m.*
Kante, *f.* carne, *f.*; bord, *m.*; arête; dentelle, *f.*
Kanten, *v. a.* mettre sur la carne, lever.
Kanthaken, *m.* grappin, renard, *m.*
Kantig, *adj.* qui a des carnes.
Kanzel, *f.* chaire, *f.*
Kanzelberedsamkeit, *f.* éloquence de la chaire, *f.*
Kanzeldeckel, *m.* abat-voix, *m.*
Kanzelley, *f.* chancellerie, *f.*
Kanzelleybediente, -bote &c., *m.* officier, messager &c. de la chancellerie, *m.*
Kanzelleybuchstab, *m.* caractère de la chancellerie, gros caractère, *m.*

Kanzelleydiener, *m.* huissier de la chancellerie, *m.*
Kanzelleygeist, *m.* *bureaucratie, *f.*
Kanzelleypapier, *n.* petit papier ordinaire, *m.*
Kanzelleyschreiber, Kanzellist, *m.* secrétaire, greffier, copiste de la chancellerie, *m.*
Kanzelleyschrift, *f.* caractère de chancellerie, *m.*
Kanzelleysiegel, *n.* sceau de la chancellerie, *m.*
Kanzelleystiel, *m.* style du palais, *m.*
Kanzelrede, *f.* prêche, sermon, *m.*
Kanzelredner, *m.* prédicateur, *m.*
Kanzler, *m.* —inn, *f.* chancelier, *m.* —ière, *f.*
Kapaun, *m.* chapon, *m.*; junger, chaponneau, *m.*
Kapaunenstein, *m.* alectorienne, *f.*
Kapaunen, *v. a.* chaponner.
Kaper, *f.* câpre, *f.*
Kaper, ꝛc. *m.* *v.* Caper ꝛc.
Kapernstrauch, *m.* câprier, *m.*
Käppchen, *n.* petit bonnet, *m.*; calotte, *f.* &c. *v.* Kappe; *prov.* Amtchen bringen —, quand on a de l'emploi, on a du profit.
Kappe, *f.* cape, *f.*; bonnet, *m.*; calotte, *f.*; capuchon; chaperon; pâton (de soulier); fourreau (d'épi, de siége); dôme (d'une retorte), *m.*; jaquette (des enfants), *f.*; *prov.* jedem Narren gefällt seine —, à chaque fou plait sa marotte; gleiche Brüder, gleiche —, à l'un autant qu'à l'autre, à chacun le sien, sort égal pour tous.
Kappen, *v. a.* chaperonner; étêter, écimer (un arbre); couper (le mât, le câble); chaponner, châtrer (un jeune coq).
Kappengras, *n.* zizanie, *f.*
Kappenmacher, *m.* bonnetier, *m.*
Kappenmundstück, *n.* siguette, *f.* mors à la siguette, *m.*
Kappfenster, Kappfloch, *n.* lucarne, *f.*
Kapphahn, *v.* Kapaun.
Kappzaum, *m.* cavesson, *m.*
Kapsel, *f.* capsule, boîte, *f.* étui, *m.*
Karabiner, *v.* Carabiner.
Karabinerhaken, *m.* porte-mousqueton, *m.*
Karat, *n.* carat, *m.* (poids).
Karausche, *f.* corassin, carassin, *m.* (poisson)
Karavane, *f.* caravane, *f.*
Karbatsche, *f.* fouet de cuir, *m.*
Karbatschen, *v. a.* *fam.* fouetter, étriller.
Kärcher, *m.* haquetier; tombelier, *m.*
Kardätsche, *f.* carde; brosse pour les chevaux, *f.*
Kardätschen, *v. a.* carder; nettoyer (les chevaux) avec la brosse.
Karde, Kardendistel, *f.* chardon à carder, *m.*
Karfunkel, *v.* Carbunkel.
Karg, *adj.* chiche, mesquin. — *adv.* chichement &c.
Kargen, *v. n.* lésiner.
Kargheit, *f.* lésine, *f.*
Kärglich, *adj.* mesquin; maigre. — *adv.* chichement, mesquinement, serrément, maigrement.
Karl, *m.* Charles, *m.* (nom d'homme)
Karlchen, *n.* Charlot, *m.* (diminutif de Karl)
Karniess, *n.* *T. d'arch. et de men.* corniche, *f.*; talon, *m.*
Karniesshobel, *m.* *T. de men.* &c. doucine, *f.*; bouvet, *m.*
Kärnthen, *n.* Carinthie, *f.* (pays)
Kärnther, *m.* —inn, *f.* Carinthien, *m.* —ienne, *f.*
Karoline, *f.* Caroline, *f.* (nom de femme)
Kärpfchen, *n.* carpeau; kleines, carpillon, *m.*
Karpfen, *m.* carpe, *f.*
Karpfenbrut, *f.* carpillons, *m. pl.*
Karpfenteich, *m.* étang aux carpes, *m.*
Karre, *f.* brouette, *f.*; *v.* aussi Karren, *m.*
Karren, *m.* charrette, *f.*; tombereau; haquet; camion, *m.*; brouette, *f.* (*v.* Karre); *T. d'imp.* coffre, train de la presse, *f.*; ein — voll, une charretée; *fig. pop.* es ist ein angelegter (angestellter) —, c'est une affaire concertée.
Karren, *v. a.* brouetter; charier. — *v. n.* être mis à la brouette.
Karrengabel, *f.* brancard, *m.* limons de charrette, *m. pl.*

Karrengaul, *m.* cheval de charrette, cheval de brancard, bouleaux, *m.*
Karrenläufer, *m.* *T. de mi.* roulier, *m.*
Karrenschieber, *m.* brouettier, *m.*
Karrentuch, *n.* bâche, *f.*
Kärrner, *m.* charretier, *m.*
Karst, *m.* hoyau, *m.* pioche, houe, *f.*
Karsten, *v. a.* *fam.* labourer avec le hoyau, piocher.
Kartätsche, *f.* cartouche, *f.*; mit Kartätschen geladen, chargé de mitraille, à mitraille, à cartouche; mit Kartätschen schießen, tirer à cartouche.
Kartätschenbüchse, *f.* lanterne à mitraille, à gargousse, *m.*
Kartätschenfasser, *m.* =futteral, *n.* porte-gargousse, *m.*
Kartätschenkasten, *m.* garde-feux, *m.*
Kartätschenschuß, *m.* coup de mitraille, *f.*
Karte, *f.* carte, *f.* die — mischen, battre, mêler les cartes; die — geben, faire, donner les cartes; in der — spielen, Karten spielen, jouer aux cartes.
Karten, *v. n.* *fam.* jouer aux cartes. — *v. a.* *fig.* concerter qc.
Kartenblatt, *n.* carte, *f.*
Kartengeben, *n.* donne, *f.*
Kartengeld, *n.* cartes, *f. pl.*; (Aufsatz) donne, *f.*
Kartenhaus, *n.* château de cartes, *m.*
Kartenkünste, *f. pl.* tours de cartes, *m. pl.*
Kartenmacher, Kartenmaler, *m.* cartier, *m.*
Kartenpapier, *n.* carton; cartier, *m.*
Kartenspiel, *n.* jeu de cartes, *m.*
Kartenspieler, *m.* joueur de cartes, *m.*
Karthaune, *f.* gros canon, *m.*
Kartoffel, *f.* pomme de terre; patate, *f.*
Käschen, *n.* petit fromage, *m.* jonchée, *f.*
Käse, *m.* fromage; (geronnene Milch) caillé, lait caillé; — an der Artischocke, cul d'artichaut, *m.*
Käsebutter, *f.* fromage mou, *m.*
Käsefladen, *v.* Käsekuchen.
Käseform, *f.* caserette, *f.*
Käsefrau, Käsemutter, *f.* fromagère, *f.*
Käsegebackenes, *n.* ramequin, *m.*
Käsehandel, *m.* commerce des fromages, *m.*
Käsehändler, =krämer, *m.* —inn, *f.* fromager, *m.* [—ère, *f.*
Käsehaus, *n.* =kammer, *f.* fromagerie, *f.*
Käsehorde, *f.* clisse, *f.*
Käsehütte, *f.* châlet, *m.*
Käsekorb, *m.* clayon, *m.*
Käsekuchen, *m.* talmouse, *f.*; raton, *m.*
Käselab, *n.* caille-lait, *m.*
Käseladen, Käsekram, *m.* fromagerie, *f.*
Käsemade, *f.* ver de fromage, *m.*
Käsemarkt, *m.* marché aux fromages, *m.*
Käsemilbe, *f.* mite, *f.*
Käsen, *v. a.* faire du fromage. — *v. n.* se cailler.
Käsenapf, *m.* fromager, *m.*
Käsicht, Käsig, *adj.* caseux, fromageux.
Kaspar, *m.* Gaspard, *m.* (nom d'homme)
Kastanie, *f.* châtaigne, *f.*; große, marron, *m.*
Kastanienbaum, *m.* châtaignier, marronnier, *m.*
Kastanienbraun, *adj.* châtain.
Kastanienwald, *m.* châtaigneraie, *f.*
Kästchen, *n.* petite caisse, cassette, *f.* coffret, *m.*
Kästchenleinwand, *f.* estopille unie, *f.*
Kaste, *f.* caste, *f.* (tribu des Indiens)
Kasten, *m.* caisse, *f.* coffre, *m.*; bahut; (in welchem der Edelstein eines Ringes befestiget wird) chaton, *m.*; — eines Schlosses, cloison de serrure, *f.*; — einer Orgel, cabinet d'orgue, *m.*; — einer Kutsche, *v.* Kutschenkasten.
Kastenamt, *n.* trésorerie, *f.*
Kastenherr, =meister, =vorsteher ꝛc., *m.* caissier, trésorier; aumonier; maître des greniers, *m.*
Kastenmacher, *m.* coffretier, layetier, bahutier, *m.*
Kastenstampf, *m.* *T. joa.* bouterolle, *f.*
Kasteyen, *v. a.* macérer, mortifier.
Kasteyung, *f.* macération, mortification, *f.*
Kastrol, *n.* *v.* Casserolle.
Katakomben, *v.* Begräbnißgrüfte.

Katalog, *m.* catalogue, *m.*
Katarrh, *m.* catarre, *m.*
Katarrhalfieber, *n.* fièvre catarrhale, fièvre catarreuse, *f.*
Katarrhalisch, *adj.* catarreux.
Katechet, *m.* catéchiste, *m.*
Katechisiren, *v. a.* catéchiser.
Katechismus, *m.* catéchisme, *m.*
Katechismusschüler, *m.* catéchumène, *m.*
Kater, *m.* matou, chat mâle, *m.*
Katharine, *f.* Catherine, *f.* (nom de femme)
Käthe, *f.* **Käthchen**, *n.* Caton, Catin, Cataut, *f.* (diminutif de Katharine)
Katheder, *m.* chaire, *f.*
Kathedralkirche, *f.* cathédrale, église cathédrale, *f.*
Katheter, *m.* *T. de chir.* cathéter, *m.*
Katholik, *m.* —inn, *f.* catholique, *m. et f.*
Katholisch, *adj.* catholique. — *adv.* catholiquement.
Katoptrik, *f.* catoptrique, *f. v.* Spiegellehre.
Kattun, *m.* toile de coton; -bunter, toile peinte; indienne, *f.*
Kattundrucker, *m.* imprimeur des toiles de coton, *m.*
Kattundruckerey, -fabrik, *f.* fabrique de toiles peintes, *f.*
Kattunleinwand, *f.* toile de coton, cotonnade, *f.*
Kätzchen, *n.* chaton, *m.*
sich **Katzbalgen**, *v. réfl. fam.* se chamailler; se quereller.
Katzbalgerey, *f. fam.* chamaillis, *m.* batterie; querelle, *f.*
Katze, chat, *m.*; (Kietze) chatte, *f.*; *T. de fort.* cavalier, *m.*; *de mar.* empenelle, *f.*; junge Katzen werfen, chatter; ein Wurf junger Katzen, chattée, *f.*; *prov.* der — die Schelle anhängen, attacher le grelot.
Katze, *f.* ou **Katzball**, *m. v.* Fangball.
Katze, *f.* ou **Katzschiff**, *n.* chat, *m.*
Katzenauge, *n.* oeil d'un chat; oeil de chat, *m.* chatoyante, (pierre précieuse), *f.*
Katzenbalg, *m.* **Katzenfell**, *n.* peau de chat, *f.*
Katzenfisch, *m.* chat de mer, machoiron, poisson cornu, *m.*
Katzengeschrey, *n.* miaulement, *m.*
Katzengesicht, *n.* galéopsis, *m.* (plante)
Katzengold, *n.* mica jaune, *m.*
Katzengrau, *adj.* gris de chat.
Katzenkerbel, *m.* pied-de-géline, *m. v.* Erdrauch.
Katzenkraut, *n.* Katzenmünze, *f.* herbe-au-chat, cataire, *f.* marum, *m.*
Katzenloch, *n.* chatière, *f.*
Katzenluchs, *m.* chat-cervier, *m.*
Katzenmusik, *f. fig.* charivari, *m.*
Katzenpardel, *m.* chat-pard, *m.*
Katzenpfötchen, *n.* pied-de-chat, *m.* (plante)
Katzenschwanz, **Katzenwedel**, *m.* queue de chat, *f.* (plante)
Katzensilber, *n.* mica blanc, *m.*
Katzensprung, *m.* saut de chat; *fig.* petit chemin, *m.* quelques pas, *m. pl.*
Katzenstein, *v.* Spiegelstein.
Katzenwurzel, *f.* valériane, *f.*
Katzsparren, **Katzsporen**, *pl.* *T. d'arch. marit.* porques, *f. pl.*
sich **Kauchen**, *v.* sich Kauern.
Kaudern, *v. n. pop.* jargonner.
Kauderwälsch, *adj. et adv.* die kauderwälsche Sprache, das Kauderwälsch, ou kauderwälsche Zeug, baragouin, baragouinage, patois, jargon; — reden, baragouiner.
Kaue, *f.* *T. de mar.* gavon, *m.*; *de mi.* petite hutte, *f.*
Kauen, **Käuen**, *v. a.* mâcher; langsam, mit Mühe —, mâchonner. — *n.* mastication, *f.*
Kauern, *v. n.* ou sich —, *v. réfl. fam.* se blottir, s'accroupir.
Kauf, *m.* achat, marché, *m.*; acquisition, achat; *T. de pr.* acquêt, *m.*
Kaufanschlag, *m.* évaluation, *f. v.* Anschlag.
Kaufbrief, *m.* lettre d'achat, *f.* contrat de vente, titre de possession, *m.*
Kaufen, *v. a.* acheter; *T. de jeu de cartes,* prendre après avoir écarté.

Käufer, *m.* —inn, *f.* acheteur, *m.* —euse, *f.*, marchand; chaland, *m.*
Kauffahrteyflotte, *f.* flotte marchande, *f.*
Kauffahrteyschiff, *n.* vaisseau marchand, *m.*
Kauffahrer, *m.* capitaine d'un vaisseau marchand; vaisseau marchand, *m.*
Kauffrau, *v.* Handelsfrau.
Kaufgeld, *n.* prix de la chose achetée, *m.*; *v.* aussi Handgeld.
Kaufhandel, *m.* commerce, *m. v.* Handel.
Kaufhaus, *n.* magasin public, *m.*; douane, *f.*
Kauf- und Handelsherr, *m.* marchand grossier, commerçant, *m.*
Kaufladen, *v.* Kaufmannsladen.
Kaufleinwand, *f.* toile marchande, *f.*
Kaufleute, *pl.* marchands, négocians; acheteurs, *m. pl.*
Käuflich, *adj.* par achat, à titre d'achat; — an sich bringen, acheter; — überlassen, vendre.
Kauflustig, *adj.* qui a envie d'acheter.
Kaufmann, *m.* marchand, négociant, commerçant; acheteur, chaland, *m.*
Kaufmännisch, *adj.* marchand, mercantile, de marchand. — *adv.* en marchand.
Kaufmannschaft, *f.* commerce, *m.*; marchands, *m. pl.*
Kaufmannsdiener, *m.* garçon de marchand, commis de marchand, *m.*
Kaufmannsfrau, *f.* femme de marchand, *f.*
Kaufmannsgewölbe, *n.* **Kaufmannsladen**, *m.* boutique de marchand, *f.* magasin, *m.*
Kaufmannsgut, *n.* **Kaufmannswaare**, *f.* marchandise, *f.*
Kaufmannsjunge, *m.* apprenti marchand, *m.*
Kaufrecht, *adj.* marchand.
Kaufschilling, *m.* prix, *m.*; arrhes, *f. pl. v.* Angeld.
Käugebiß, *v.* Tränkgebiß.
Kaulbars, *m.* petite perche de rivière, *f.*
Kaule, *f. pop. v.* Kugel.
Kaulkopf, *m.* **Kaulhaupt**, *n.* chabot, *m.* (poisson)
Kaum, *adv.* à peine.
Käumittel, *n.* masticatoire, *m*
Kautabak, *m.* tabac en mâchicatoire, *m.*
Kaute, *f.* (Gebund Flachs) tortis de filasse, *m.*; (Grube) fosse, *f.*
Kauz, *m.* **Käuzchen**, **Käuzlein**, *n.* chouette, *f.* chat-huant, *m.*; *fig. fam.* ein reicher —, un gros richard; ein wunderlicher —, homme étrange; ein durchtriebener *tc.* —, fin matois, homme rusé &c., *m.*
sich **Kauzen**, *v.* sich Ducken, sich Schmiegen.
Kebsehe, *f.* concubinage, *m.*
Kebsmann, *m.* concubinaire, mari clandestin, *m.*
Kebsweib, *n.* **Kebsfrau**, *f.* concubine, maîtresse, *f.*
Keck, *adj.* hardi, osé, audacieux; effronté. — *adv.* hardiment; effrontément.
Keckheit, *f.* hardiesse, audace; effronterie, *f.*
Kecklich, *adv.* hardiment, librement.
Kegel, *m.* quille, *f.*; *T. de math.* cône; *de fond. de car.* corps; *d'arq.* cliquet; *d'art.* fronteau de mire, *m.*; *d'horl.* fusée, *f.*; *de man.* os du bras d'un cheval; — schieben ou spielen, jouer aux quilles; *fig. fam.* Kind u. —, toute la famille; er hat weder Kind noch —, il n'a ni enfants, ni suivants.
Kegelbahn, *f.* **Kegelplatz**, *m.* quillier, *m.*
Kegelförmig, *adj.* conique; turbiné.
Kegeln, *v. n.* jouer aux quilles.
Kegelschieber, **Kegelspieler**, *m.* joueur de quilles, *m.*
Kegelschnecke, *f.* rouleau, cylindre, *m.* volute, coquille turbinée, *f.*; versteinerte —, turbinite, *f.*
Kegelschnitt, *m.* *T. de math.* section conique, *f.*
Kegelschub, *m.* **Kegelspiel**, *n.* jeu de quilles; quillier, *m.*
Kehlader, *f.* veine gutturale, *f.*
Kehlamboß, *m.* *T. de chaud.* auge, *m.*
Kehlbalken, *m.* *T. d'arch.* entrait, *m.*
Kehlbohrer, *m.* *T. de men.* fraisoir, *m.*
Kehlbuchstab, *m.* lettre gutturale, *f.*
Kehldeckel, *m.* *T. d'an.* épiglotte, *f.*
Kehldrüse, *f.* glande jugulaire, *f.*
Kehle, *f.* gorge, *f.* gosier, *m.*; *T. de fort.* &c. gorge,

f.; *fig.* sie hat eine helle —, elle a la voix claire; diese Sängerinn hat eine schöne —, cette chanteuse a un beau gosier; *fam.* etwas in die unrechte — bekommen, avoir qc. de travers au gosier.
Kehlen, *v. a.* canneler; einen Fisch —, couper la gorge à un poisson.
Kehlhammer, *m.* *T. de ser.* suage, *m.*
Kehlhebel, *m.* *T. de men.* &c. mouchette, *f.* grain d'orge, *m.*
Kehlleiste, *f.* Kehlstoß, *m.* *T. d'arch.* talon, *m.*
Kehlriemen, *m.* sougorge, *f.*
Kehlrinne, *f.* *T. d'arch.* cornière, *f.* noulet, *m.*
Kehlsparren, *m.* *T. d'arch.* noulet, *m.*
Kehlsucht, *f.* esquinancie, *f.* *v.* Bräune.
Kehlzeug, *n.* *T. de men.* bouvement, *m.*
Kehlziegel, *m.* *T. d'arch.* noue, *f.*
Kehr, *f.* tour, tournant, *m.* *v.* Wendung.
Kehraus, *m.* branle, *m.* (danse)
Kehrbesen, *m.* balai; houssoir, *m.*
Kehrbürste, *f.* brosse, *f.* vergettes, *f. pl.*
Kehren, *v. a.* (mit dem Besen) balayer; (mit der Bürste) brosser, vergeter, épousseter; (wenden, drehen, richten) tourner; *fig.* etwas zum Besten —, tourner bien une affaire; *fam.* sich an etwas —, faire attention à qc., se soucier de qc.; ich kehre mich nicht daran, je ne m'en soucie pas; *prov.* ein jeder kehre vor seiner Thür, que chacun se mêle de ses affaires.
Kehrfrau, *f.* Kehrweib, *n.* balayeuse, *f.*
Kehricht, *n.* balayures, *f. pl.*
Kehrichthaufen, *m.* tas d'ordures, *m.*
Kehrichtwinkel, *m.* décharge, *f.*
Kehrmann, *m.* balayeur, *m.*
Kehrseite, *f.* einer Münze, revers, *m.* pile, *f.*
Kehrwisch, *m.* houssoir, *m.* époussette, *f.*
Kehrzehent, *m.* champart, *m.*; den Kehrzehnten heben, champarter.
Kehrzehenteinnehmer, *m.* champarteur, *m.*
Kehrzehentscheuer, *f.* champarteresse, *f.*
Keichen, *v. n.* haleter, souffler. — *n.* difficulté de respirer, courte haleine, *f.*
Keichend, *adj.* haletant, pantois.
Keicher, *m.* —inn, *f.* souffleur, *m.* —euse, *f.*
Keichhusten, *m.* coqueluche, quinte, *f.*
Keifen, *v. n. ir. fam.* gronder, quereller. — *n.* gronderie, *f.*
Keil, *m.* coin; — zum Holzspalten, ébuard, *m*; — zum Stiefelholze, clef d'embouchoir, *f.*; *T. de charp.* zum Ausfüllen der Zapfenlöcher, rossignol, *m.*; *d'arch. marit.* zum Unterlegen, entremise; in einen andern hinein zu treiben, épite; *d'ard.* zum Abschlagen der Schieferblöcke, quille, *f.*; *d'imp.* zum Schließen der Formen, décognoir, *m.*; *prov.* ein — Keil treibt den andern, un clou chasse l'autre, une nécessite pousse l'autre; auf einen groben Klotz gehört ein grober —, à vilain, vilain et demi.
Keilbein, *n.* *T. d'an.* sphénoïde, *m.* basilaire, *f.*
Keilen, *v. a.* cogner; affermir avec un coin.
Keiler, *m.* *T. de cha.* sanglier mâle, *m.*
Keilförmig, *adj. et adv.* en forme de coin; *T. d'an.* cunéiforme.
Keilhacke, Keilhaue, *f.* pic, *m.* pioche, *f.*; *T. de mi.* hoyau, *m.*
Keilrolle, *f.* (Tabak) cognet, *m.*
Keilspitz, *m.* *T. de fort.* trace, *f.*
Keilspitzen, *v. a.* *T. de fort.* tracer. — *n.* tracement, *m.*
Keilstück, *n.* pièce de canon que l'on charge par la culasse, *f.*
Keim, *m.* germe, *m.*; *T. de jard.* plume, *f.*; *fig.* germe, *m.*
Keimchen, *n.* petit germe, *m.*
Keimen, *v. n.* germer. — *n.* germination, *f.*
Kein, keiner, keine, keines, *pron.* nul, aucun, pas un, personne, point; ich habe kein Geld, je n'ai point d'argent; er hat kein Geld mehr, il n'a plus d'argent; er ist kein Student, il n'est pas étudiant.

Keinerley, *adj.* aucun, nul.
Keinerseits, *adv. fam.* de personne, par personne.
Keineswegs, *adv.* aucunement, nullement.
Keinmal, *adv.* jamais, point, point du tout.
Kelch, *m.* coupe, *f.*; calice, *m.*
Kelchdeckel, Kelchteller, *m.* patène; pale, *f.*; disque, Kelchfutter, *n.* étui de calice, *m.* [*m.*
Kelchglas, *n.* verre fait en coupe, *m.*
Kelchmoos, *n.* mousse à coiffe, *f.*
Kelchnarbe, *f.* *T. de bot.* nombril; *de jard.* oeil, *m.*
Kelchtuch, *n.* voile de calice; purificatoire, *m.*
Kelle, *f.* cuiller; truelle; *T. de jard.* houlette, *f.*
Keller, *m.* cave, *f.*; kleiner, caveau; zu Getränken, cellier, *m.*
Keller, Kellner, *m.* —inn, *f.* sommelier, *m.* —ière, *f.*
Kelleresel, *m.* Kellerlaus, *f.* Kellerwurm, *m.* cloporte, Kellerey, *f.* sommellerie; échansonnerie, *f.* [*m.*
Kellerfenster, *n.* abat-jour, *m.*
Kellergeschoß, *n.* étage souterrain, *m.*
Kellerhals, *m.* échappée, *f.*; garou, bois gentil. (plan-Kellerladen, *m.* volet de soupirail, *m.* [te), *m.*
Kellerloch, *n.* soupirail, *m.*
Kellermeister, *m.* sommelier; im Kloster, cellerier, *m.*
Kellerrecht, *n.* droit de cave, *m.*
Kellerschlüssel, *m.* clef de la cave, *f.*
Kellerschreiber, *m.* commis de la cave, *m.*
Kellerthür, *f.* porte de la cave, *f.*
Kellerzins, *m.* loyer de cave, *m.*
Kelter, *f.* pressoir, *m.*
Kelterbaum, *m.* arbre du pressoir, *m.*
Kelterer, Keltertreter, *m.* pressureur, *m.*
Kelterfaß, *n.* cuve, *f.*
Kelterhaus, *n.* pressoir, *m.*
Kelterkasten, *m.* coffre du pressoir, *m.*
Kelterlohn, Kelterzins, *m.* pressurage, *m.*
Keltermeister, *m.* maître pressureur, *m.*
Keltern, *v. a.* pressurer. — *n.* pressurage, *m.*
Kelterrecht, *n.* droit de pressoir, *m.*
Kelterschraube, *f.* vis ou clef du pressoir, *f.*
Kelterschreiber, *m.* commis du pressoir, *m.*
Kelterwein, *m.* vin de pressurage, *m.*
Kennbar, Kenntbar, Kenntlich, *adj.* connaissable, reconnaissable; distinct, marqué.
Kennen, *v. a. ir.* connaître; ich kenne ihn nur dem Namen nach, je ne le connais que de *nom*; er kennt sich nicht vor Hochmuth, il ne se connaît point; man kennt ihn nicht mehr, on le méconnaît; on ne le reconnaît plus.
Kenner, *m.* —inn, *f.* connaisseur, *m.* —euse, *f.*
Kennerauge, *n.* oeil connaisseur, *m.*
Kenntniß, *f.* connaissance; science, intelligence, *f.* savoir, *m.*
Kennung, *f.* *T. du man.* fève, *f.* germe de fève, *m.*; dieses Pferd hat die — verloren, ce cheval ne marque plus.
Kennzeichen, *n.* marque, *f.* signe, caractère, indice, Kennzug, *m.* trait caractéristique, *m.* [*m.*
Kerbe, *f.* coche, entaille, entaillure, *f.*; cran (d'une arbalète), *m.*
Kerbel, *m.* cerfeuil, *m.* (plante)
Kerben, *v. a.* faire une coche, entailler; créneler (une monnaie).
Kerbholz, *n.* Kerbstock, *m.* taille, *f.*
Kerker, *m.* cachot, *m.* geôle, prison, *f.*
Kerkermeister, *m.* —inn, *f.* geôlier, *m.* —ière, *f.*
Kerkern, *v. a.* emprisonner; *fig. fam.* tourmenter.
Kerl, *m. pop.* homme, garçon; valet, domestique; coquin, *m.*
Kerlchen, *n. pop.* petit homme, bout d'homme, *m.*
Kermes, *m.* kermès, *m.* (insecte); *v.* aussi Cochenille.
Kermesbaum, Kermesbeere, *v.* Scharlachbaum, Scharlachbeere.
Kern, *m.* pepin (d'une pomme, poire &c.); noyau (d'une cerise, prune, pêche &c., d'une flûte &c.), *m.*; amande (dans le noyau, d'une noisette &c.), *f.*; cerneau (d'une noix); graine (d'un melon, concombre, d'une citrouille &c.), *f.*; grain (de

seigle, d'orge &c.); coeur (d'un arbre); vif (du pied d'un cheval), *m.*; *fig.* élite, fleur; substance, *f.*
Kernbeißer, *m.* gros-bec, *m.* (oiseau).
Kernbranntwein, *m.* eau de noyau, *f.*
Kernfrucht, *f.* fruit à pepin, *m.*
Kerngehäuse, *n.* coeur des fruits, trognon, *m.*
Kerngut, *adj. fig.* excellent, exquis, choisi.
Kernhaft, *adj. fig.* fort, robuste; énergique.
Kernholz, *n.* coeur d'un arbre, *m.*
Kernig, *adj.* plein de pepins; *fig.* ferme, fort; énergique.
Kernmehl, *n.* fleur de farine, *f.*
Kernobst, *n.* fruits à pepins, *m. pl.*
Kernschule, *v.* Baumschule.
Kernschuß, *m. T. d'art.* coup de but en blanc, *m.*
Kernspruch, *m.* sentence exquise, *f.*
Kerze, *f.* cierge, *m.*; chandelle; bougie, *f.*
Kerzengerade, *adj.* droit comme un jonc.
Kerzenhändler, -krämer, Kerzenmacher, *m.* ciergier; chandelier, *m.*
Kerzenkraut, *n. v.* Königskerze.
Kerzenstiel, *m.* souche, *f.*
Kerzenträger, *m.* porte-cierge, *m.*
Kessel, *m.* chaudron, *m.*; chaudière; bouilloire, *f.*; bassin (de fontaine); creux, *m.* fosse d'un gouffre &c., *f.*; ein — voll, une chaudronnée; *T. d'art.* zu Mörsern, batterie à mortiers, *f.*
Kesselbombe, *f. T. d'art.* bombe en marmite, *f.*
Kesselbraun, *adj.* cuivré.
Kesseler, Kesselmacher, Kesselschläger, Keßler, *m.* chaudronnier, *m.*
Kesselflicker, *m.* dinandier, *m.*
Kesselflickersack, *m.* drouine, *f.*
Kesselflickervolk, *n. fig. pop.* gens de sac et de corde, *pl.*
Kesselgewölbe, *v.* Kugelgewölbe.
Kesselhaken, *m.* crémaillère, *f.*; kleiner, crémaillon, *m.*
Kesselpauke, *v.* Pauke.
Keßlerarbeit, -waare, *f.* chaudronnerie, *f.*
Kettchen, *n.* chainette, *f.*
Kette, *f.* chaine; *fig.* suite, *f.* enchaînement, *m.*; chaîne (de montagnes); *T. de tiss.* chaîne, *f.*; an die — legen, enchaîner, mettre à la chaîne, à l'attache; von der — los machen, déchaîner.
Kettel, *f.* chainette, *f.*
Ketteln, *v. a.* attacher, arrêter avec une chaînette.
Ketten, *v. a.* enchaîner, attacher, (aussi *fig.*).
Kettenfäden, *pl. T. de tiss.* fils de la chaîne, *m. pl.*
Kettenfeyer, *f.* Petri —, fête de St. Pierre aux liens, St. Pierre ès-liens, *f.*
Kettenförmig, *adj. et adv.* en forme de chaîne.
Kettengelenk, -glied, *n.* Kettenring, *m.* chaînon, *m.*
Kettenhund, *m.* chien d'attache, *m.*
Kettenkugel, *f.* ange, boulet à deux têtes, boulet ramé, *m.*
Kettennaht, *f. T. de cout.* point de chaînette, *m.*
Kettenrechnung, *f.* arithmétique conjointe, *f.*
Kettenruthe, *f. T. de tiss.* bâton d'entre-deux, *m.*
Kettenschloß, *m. T. de log.* acrite, *m.*
Kettenschmied, *m.* forgeron de chaînes, *m.*
Kettenstich, *m. T. de cout.* point de chaînette, *m.*
Kettenwerk, *n. T. de pass.* chaînette, *f.*
Kettenzug, *m. T. d'arch.* entrelacs, *m.*
Kettler, Kettenmacher, *m.* chaînetier, *m.*
Ketzer, *m.* hérétique, *m.*; —inn, *f.* femme hérétique, *f.*
Ketzerey, *f.* hérésie, *f.*
Ketzergericht, *n.* inquisition, *f.*
Ketzerisch, *adj.* hérétique.
Ketzerrichter, *m.* inquisiteur, *m.*
Keuchen &c., *v.* Keichen &c.
Keule, *f.* massue, *f.*; pilon, *m.*; cuissac, *f.*; cuissot (de chevreuil &c.); gigot (de mouton), *m.*
Keuler, *v.* Keiler.
Keusch, *adj.* chaste, pudique. — *adv.* chastement, pudiquement.
Keuschbaum, *m.* agnus-castus, vitex, *m.*
Keuschheit, *f.* chasteté, pudicité, *f.*
Kibitz, *m.* vanneau, *m.* (oiseau).

Kibitzblume, *f.* fritillaire, *f.*
Kichre, Kichererbse, *f.* pois chiche, *m.*
Kichern, *v. n. fam.* rire d'une voix aiguë et tremblante; ricaner.
Kicks, *m. fam.* coup manqué, faux coup, *m.*
Kiefe, ou Kiefer, *f. v.* Kiemen.
Kiefer, *m.* mâchoire, *f. v.* Kinnbacken; die Kiefern der Fische, *v.* Kiemen.
Kiefer, *f.* pinastre, pin sauvage, *m.*
Kiefern, *adj.* de bois de pinastre.
Kiefernholz, *n.* bois de pinastre, *m.*
Kieke, *f.* chaufferette, *f.*
Kiel, *m.* tuyau, *m.* tige de plume, *f.*; plumasseau, *m.*; *fig.* plume; *T. de mar.* quille, *f.*
Kielen, *v. a.* emplumer; *T. de mar.* munir d'une quille neuve. — *v. n.* dieser Vogel kielet, les plumes viennent à cet oiseau.
Kielfuge, *f. T.* râblure, *f.*
Kielholen, *v. a. T. de mar.* caréner, mettre en carène, donner carène (à un vaisseau); donner la cale (à un matelot). — *n.* cale, *f.*
Kielkropf, *v.* Kropf.
Kielrecht, *n. T. de mar.* droit de quillage, *m.*
Kielschwein, *n.* Kielschwinne, *f. T. de mar.* carlingue, *f.*
Kielwasser, *n. T. de mar.* sillage, houaiche, *m.* lague, *f.*
Kiemen, *f. pl.* branchies des poissons, ouïes, *f. pl.*
Kien, *m.* Kienholz, *n.* bois de pin, bois résineux, pin, *m.*
Kienbaum, *m.* pinastre, pin sauvage, pin, *m.*
Kienfackel, *f.* torche de pin, *f.*
Kienharz, *n.* résine de pin, *f.*
Kienöhl, *n.* huile de pin, *f.*
Kienruß, *m.* noir de fumée, *m.*
Kiepe, *f. v.* Kober, Tragkorb.
Kies, Kiessand, *m.* gravier, *m.*; *T. de minér.* pyrite, *f.*
Kiesartig, Kiesicht, *adj.* qui ressemble à du gravier, qui tient du gravier.
Kiesel, Kieselstein, *m.* caillou, *m.*
†Kiesen, *v.* Erwählen.
Kieserde, *f.* terre graveleuse, *f.*
Kiesgrube, *f.* mine de pyrite, *f.*
Kiesgrund, *m.* gravier, *m.*
Kiesig, *adj.* graveleux; pyriteux.
Kieslauge, *f. T. de chim.* eau cémentatoire, *f.*
Kitze, *f.* chatte, *f.*
Kimme, *f.* entaillure; *T. de ton.* jable, *f.*
Kimmen, *v. a. T. de ton.* entailler; faire le jable.
Kind, *n.* enfant, *m. et f.*; ein — im Mutterleibe, embryon, fétus, fruit; ein unzeitiges —, enfant né avant terme, faux-germe; ein — der Liebe, enfant naturel, *m.*; mit einem Kinde gehen, porter un enfant, être enceinte; sich wie ein — betragen, faire l'enfant; *prov.* das — bey seinem rechten Namen nennen, appeler un chat un chat; Kinder und Narren reden die Wahrheit, ce n'est qu'aux enfants et aux fous de dire tout ce qui pensent.
Kindbett, *n.* couche, *f.* couches, *f. pl.*
Kindbetterinn, *f.* accouchée, *f.*
Kindchen, *n.* (Kinderchen, *pl.*) petit enfant, *m.*
Kindelbier, *n. v.* Kindtaufsschmaus.
Kindeltag, Kindertag, *m.* innocents, *m. pl.* fête des innocents, *f.*
Kinderblattern, *f. pl.* petite vérole, *f.*
Kinderbrey, *m.* bouillie, *f.*
Kinderbrut, *f. fam.* marmaille, *f.*
Kinderey, *f.* Kinderpossen, *f. pl.* enfantillage, *m.* enfance, *f.* puérilités, *f. pl.*
Kinderfeind, *m.* qui n'aime pas les enfants.
Kinderfrau, -magd, -wärterinn, *f.* femme ou fille chargée du soin d'un enfant, *f.*
Kinderfreund, *m.* ami des enfants, *m.*
Kindergeschrey, *n.* criaillerie d'enfants, *f.* cri des enfants; vagissement, *m.*
Kinderhaube, Kindermütze, *f.* béguin, *m.*
Kinderhemd, *n.* Kinderschuh &c., *m.* chemise d'enfant, *f.*, soulier d'enfant &c., *m.*

Kinderklapper, *f.* hochet *m.*
Kinderkorb, *m.* manne d'enfant, *f.*
Kinderlehre, *f.* catéchèse, *f.* catéchisme, *m.*
Kinderlehrer, *m.* catéchiste, *m.*
Kinderleicht, *adj. fam.* bien aisé.
Kinderlos, *adj. et adv.* sans enfants, sans lignée.
Kindermarkt, *m.* foire avant noël, *f.*
Kindermord, Kindermörder, *m.* —inn, *f.* infanticide, *m. et f.*
Kindermuhme, *f.* mie, *f.*
Kindermutter, *f. fam.* sage-femme ; mère d'enfants, *f.*
Kindern, *v. n. fam.* accoucher ; badiner.
Kindernarr, *m.* qui aime excessivement les enfants ; qui se plaît à badiner avec les enfants.
Kinderpech, *n. T. de méd.* méconium, *m.*
Kinderraub, *m.* rapt d'enfants, *m.*
Kinderrock, *m.* jaquette ; robe d'enfant, *f.*
Kinderschule, *f.* petite école, *f.*
Kinderspiel, *n.* jeu d'enfant, badinage, *m.*
Kinderspott, *m.* jouet des enfants, *m.* risée des enfants, *f.*
Kindersprache, *f.* langage des enfants, *m.*
Kinderstreich, *m.* puérilité, *f.* tour d'enfant, *m.*
Kinderstube, *f.* chambre des enfants, *f.*
Kinderstühlchen, *n.* siége pour les enfants, *m.*
Kindertaufe, *f.* baptême de petits enfants, *m.*
Kindertrommel, *f.* tambour d'enfant, *m.*
Kinderwagen, *m.* chariot d'enfant, *m.* ; roulette ; brouette, *f.*
Kinderwerk, *n.* jouets, *m. pl.* ; bagatelle, *f.*
Kinderzeug, *n.* layette, *f.*
Kinderzucht, *f.* éducation des enfants ; pédagogie ; discipline des enfants, *f.*
Kindesbeine, *pl.* von Kindesbeinen an, dès la plus tendre enfance.
Kindeskind, *n.* petit-fils, *m.* petite-fille, *f.*
Kindeskindeskind, *n.* arrière-petit-fils, *m.* arrière-petite-fille, *f.*
Kindesnöthen, *f. pl.* in — en travail d'enfant, *m.*
Kindespflicht, *f.* devoir de l'enfant, *m.*
Kindesstatt, *f.* einen an — annehmen, adopter q.
Kindestheil, *n.* partage, *m.* ou portion d'enfant, *f.*
Kindheit, *f.* enfance, *f.*
Kindisch, *adj.* enfantin, puéril. — *adv.* puérilement.
Kindlich, *adj.* filial. — *adv.* filialement, en fils.
Kindschaft, *f.* filiation, *f.*
Kindtaufe, *f.* baptême, *m.* ; — ou Kindtaufschmaus, *m.* repas de baptême, *m*
Kinkhorn, *n.* cornet à bouquin ; *T. de conch.* buccin, *m.*
Kinn, *n.* menton, *m.*
Kinnbacken, *m.* Kinnlade, *f.* mâchoire ; *T. d'an.* mandibule, *f.* ; zu den Kinnbacken gehörig, maxillaire ; die Kinnlade eines Pferdes, ganache, *f.*
Kinnbackendrüse, *f. T. d'an.* glande maxillaire, *f.*
Kinnband, *n.* mentonnière, *f.* bridoir, *m.*
Kinnhaken, *m.* touret, *m.*
Kinnkette, *f.* gourmette, *f.* ; die — anlegen, gourmer (un cheval) ; die — abnehmen, dégourmer.
Kippe, *f.* état d'une chose qui est près de perdre l'équilibre et de tomber ; *fam.* bord, *m.* ; auf der — stehen, être près de tomber ; *fig.* être sur le point d'être ruiné, dégradé ; être près de faillir.
Kippen, *v. n.* faire la bascule, trébucher. — *v. a.* soulever ; † — und wippen, billonner, rogner les monnaies.
†Kipper und Wipper, *m.* billonneur, rogneur, *m.*
†Kipperey, *f.* billonnage, *m.*
Kippkarren, *m. fam.* tombereau, *m.*
Kirchdorf, *n.* village qui a une église, *m.*
Kirche, *f.* église, *f.*
Kirchenagende, *v.* Kirchenordnung.
Kirchenälteste, *m.* ancien (de l'église), *m.*
Kirchenamt, *n.* office ; ministère ecclésiastique, *m.*
Kirchenbann, *m.* excommunication, *f.* ; einen in den — thun, excommunier q.
Kirchenbau, *m.* fabrique, construction d'une église, *f.*
Kirchenbuch, *n.* registre de la paroisse ; rituel, *m.*
Kirchenbuße, *f.* amende honorable, *f.*
Kirchencasse, *f.* fabrique, *f.*
Kirchendieb, *m.* voleur d'église, *m. v.* Kirchenräuber.
Kirchendiebstahl, *m.* vol d'église, *m. v.* Kirchenraub.
Kirchendiener, *m.* ministre de l'église, *m.*
Kirchendienst, *m.* service divin, office ; ministère ecclésiastique, *m.*
Kirchenfahne, *f.* bannière, *f.* gonfalon, gonfanon, *m.*
Kirchenfenster, *n.* vitre d'une église, *f.* ; die —, *pl.* vitraux, *m. pl.*
Kirchenfest, *n.* fête fêtée, *f.*
Kirchengänger, *m.* qui fréquente l'église.
Kirchengebet, *n.* prière publique, *f.* ; die vorgeschriebenen Kirchengebete, liturgie, *f.*
Kirchengebrauch, *m.* rit, *m.* cérémonies de l'église, *f. pl.*
Kirchengeräth, *n.* vases sacrés d'une église, *m. pl.*
Kirchengericht, *n.* consistoire, *m.*
Kirchengesang, *m.* chant de l'église, plein-chant ; cantique, *m.* hymne, *f.*
Kirchengeschichte, *f.* histoire ecclésiastique, *f.*
Kirchengüter, *pl.* biens ecclésiastiques ou de l'église, *m. pl.*
Kirchenjahr, *n.* an ecclésiastique, *m.*
Kirchenkalender, *m.* almanach de l'église ; directoire, bref, *m.*
Kirchenkissen, *n.* carreau, *m.*
Kirchenlehen, *n.* fief ecclésiastique ; bénéfice tenu en fief, *m.* aussi Kirchensatz.
Kirchenlehrer, *m.* docteur de l'église, *m.* ; *v.* aussi Kirchenvater.
Kirchenlied, *n.* cantique, *m.*
Kirchenmusik, *f.* musique d'église, *f.*
Kirchenordnung, *f.* liturgie, *f.* ; rituel, *m.*
Kirchenpatron, *m.* patron d'une église, *m.*
Kirchenpfleger, *v.* Kirchenvorsteher.
Kirchenrath, *m.* conseil ecclésiastique, consistoire ; conseiller du consistoire, *m.*
Kirchenraub, Kirchenräuber, *m.* sacrilége, *m.*
Kirchenrecht, *n.* droit canon, droit ecclésiastique, *m.*
Kirchensache, *f.* affaire ecclésiastique, matière canoniale, *f.*
Kirchensänger, *m.* chantre d'une église, machicot, *m.*
Kirchensatz, *m.* patronage, *m.*
Kirchenschatz, *m.* trésor de l'église ; lieu où on le garde, *m.*
Kirchenschmuck, *m.* ornements, parements d'une église, *m. pl.*
Kirchenspaltung, *f.* schisme, *m.*
Kirchenstaat, *m.* état ecclésiastique ; patrimoine de St. Pierre, *m.*
Kirchensteuer, *f.* collecte, *f.*
Kirchenstock, *m.* tronc d'une église, *m.* ; caisse des pauvres, *f.*
Kirchenstrafe, *f.* censure ecclésiastique, *f.*
Kirchenstuhl, *m.* place, loge, *f.* ; parquet, *m.*
Kirchenvater, *m.* Père de l'église, die Kirchenväter, les saints Pères ; *v.* aussi Kirchvater.
Kirchenverbesserung, *f.* réformation, *f.*
Kirchenversammlung, *f.* concile ; synode, *m.*
Kirchenvisitation, *f.* visite dans les églises, *f.*
Kirchenvogt, *m.* bedeau d'une église, *m.* ; *v.* aussi Kirchenvorsteher.
Kirchenvorsteher, *m.* marguillier, *m.*
Kircheule, *f.* fresaie, chouette, *f.*
Kirchfahrt, *f.* procession ; paroisse, *f.*
Kirchgang, *m.* chemin de l'église ; — einer Sechswöchnerinn, relevailles, *f. pl.*
Kirchhof, *m.* cimetière, *m.*
Kirchlich, *adj.* ecclésiastique, de l'église.
Kirchmesse, Kirchweihe, *f.* Kirchweihfest, *n.* anniversaire de la dédicace d'une église, *m.* fête de l'église ; fête du village, *f.*
Kirchner, *m.* sacristain, *m.*
Kirchrechnung, *f.* compte d'église, *m.*
Kirchspiel, *n.* paroisse, *f.* ; *fig.* paroissiens, *m. pl.*
Kirchsprengel, *m.* diocèse, *m.*
Kirchthür, *f.* porte de l'église, *f.* ; die große verzierte —, portail, *m.*
Kirchthurm, *m.* clocher, *m.*
Kirchthurmspitze, *f.* aiguille, flèche de clocher, *f.*
Kirchvater, *m.* curateur ou économe d'une église ; marguillier, *m.*
Kirchweg, *m.* chemin de l'église, *m.*

Kirrh, m. manteau fourré, m.
Kirmse, f. fête du village, f. v. Kirchmesse.
Kirre, adj. privé, apprivoisé; fig. souple, doux.
Kirren, v. a. apprivoiser; appâter, leurrer.
Kirschbaum, m. cerisier, m.
Kirschbeisser, Kirschfink, m. gros-bec, m.
Kirschbranntwein, m. ratafia de cerises, m. eau de vie de cerises, f.
Kirsche, f. cerise, f.
Kirschgarten, Kirschwald, m. cerisaie, f.
Kirschkern, m. noyau de cerise, m.
Kirschkuchen, m. gâteau de cerises, m.
Kirschlorber, m. laurier-cerise, m.
Kirschmus, n. marmelade de cerises, f.
Kirschpflaume, f. prune cerisette, f.
Kirschroth, adj. de couleur de cerise.
Kirschsaft, m. jus de cerises, m.
Kirschstiel, m. queue de cerise, f.
Kirschsuppe, f. soupe aux cerises, f.
Kirschwasser, n. eau de cerises, f.
Kirschwein, m. vin de cerises, m.
Kirschzeit, f. saison des cerises, f.
Kirsey, m. et n. carisel, crêseau, m. (étoffe)
Kistchen, n. petite caisse, cassette, f.
Kiste, f. caisse, f.; bahut; zu Spezereywaaren, serron, m.; in eine — legen, packen, encaisser; aus der — nehmen, décaisser.
Kistenmacher, m. coffretier, bahutier, layetier, m.
Kistenrosinen, n. pl. raisins de caisse, m. pl.
Kits, m. quaiche, f. (petit vaisseau)
Kitt, m. ciment; T. de chim. lut; de sculp. mastic, m.
Kittel, m. souquenille; jaque, f.; jupon, cotillon, m.
Kitten, v. a. cimenter; T. de sculp. mastiquer; de chim. luter.
Kitze, f. v. Kiehe; junge Ziege & Ziegenböckchen.
Kitzel, m. chatouillement, m. T. de méd. titillation; fig. démangeaison, envie, f.; der — sticht ihn, la peau lui demange.
Kitzelig, Kitzlig, adj. chatouilleux; fig. épineux; chatouilleux.
Kitzeln, v. a. chatouiller; T. de méd. titiller; fig. chatouiller; einen mit der Ehre —, piquer q. d'honneur; sich über etwas —, se réjouir de qc. — n. chatouillement, m.
Klabbe, f. brouillon, m.
Klaffen, v. n. bâiller, s'entr'ouvrir; †caqueter, babiller.
Kläffen, v. n. glapir, japper, clabauder. — n. glapissement, jappement, clabaudage, m.
Kläffer, m. clabaud, m.
Klafter, f. brasse, toise; corde, f.
Klafterholz, n. bois de moule, de corde, m.
Klaftermaß, n. toise; — n. Klafterrahmen, Klafterstock, m. membrure, f.
Klaftern, v. a. corder, mouler (du bois); entoiser (des moëllons &c.); toiser, mesurer à la toise.
Klafterschnur, f. ficelle d'emballage, f.
Klagbar, adj. accusable; — machen, porter en justice.
Klage, f. plainte; lamentation; T. de pr. plainte, complainte, instance, action, demande, f.; — über etwas führen, se plaindre de qc.; große Klagen über einen führen, faire de grandes plaintes de ou contre q.
Klagefrau, f. Klageweib, n. pleureuse, f.
Klagegedicht, n. élégie, f.
Klagegeschrey, n. lamentation, f. cri lamentable, m.
Klagelied, n. chant lugubre, m. chanson lugubre; fam. jérémiade, f.; die Klagelieder Jeremiä, les lamentations de Jérémie, f. pl.
Klagen, v. n. se plaindre, faire des plaintes; (bey Gericht) porter ses plaintes en justice, former une instance, une demande, intenter une action (contre q.); bey einem über etwas —, se plaindre de qc. à q.; über den Arm &c. (über Schmerzen am od. im Arme &c.) —, plaindre le bras &c. — v. a. einem etwas, découvrir qc. à q.; einem seine Noth —, conter ses peines à q.; fam. sich —, se trouver mal.
Klagepunkt, m. chef d'accusation, m.
Kläger, m. demandeur, complaignant; accusateur, m.; —inn, f. demanderesse, complaignante; accusatrice, f.
Klagesache, f. procès, m.; v. Klage, T. de pr.
Klageschrift, f. plainte, demande judiciaire, f.
Klageton, m. ton plaintif, ton dolent, m.
Kläglich, adj. plaintif, lamentable, dolent; pitoyable, déplorable, misérable, tragique. — adv. plaintivement, lamentablement, pitoyablement &c.
Klamm, adj. fam. étroit; fig. rare; roide de froid ou d'humidité.
Klammer, f. crampon, harpon, m. agrafe; ancre, f.; T. d'imp. mordant; — zur Wäsche &c. auf der Leine, fichoir; — Wörter &c. einzuschließen, crochet, [m.
Klammern, v. a. cramponner.
Klang, m. son; ton, m.
Klappe, f. clapet, m.; languette (d'une flûte &c.); couvercle (d'un basson &c.); trape (d'un colombier &c.), f.; abatant (d'une table); rabat, rebord (d'un justaucorps &c.), m.
Klappen, v. n. tomber, se fermer avec bruit; claquer; fig. fam. das klappt nicht, cela ne va pas.
Klappenventil, v. Ventil.
Klapper, f. claquet; hochet, m.; cliquette; — der Nachtwächter, crécelle, f.; die ägyptische —, T. d'ant. sistre, m.
Klapperapfel, v. Schlotterapfel.
Klapperjagd, f. chasse à bruit, à claquet, f.
Klappermühle, f. moulinet, m.; fig. fam. ihr Maul geht wie eine —, sa langue va comme un traquet de moulin.
Klappern, v. a. cliqueter, faire du bruit; mit den Zähnen —, claquer des dents; ich hörte ein Hufeisen —, j'entends un fer qui loche. — n. der Zähne, claquement des dents, m.
Klappernuß, v. Pimpernuß.
Klapperrose, f. coquelicot, m.
Klapperschlange, f. serpent à sonnette, m.
Klapperstein, m. géode, f.
Klapperstorch, m. fam. v. Storch.
Klapphandschuh, m. mitaine, f.
Klappmütze, f. calotte, f.
Klapppferd, n. cheval oreillard, m.
Klapps, m. fam. claque, f. — int. klapps! da hast du eins! Han! en voilà un.
Klappsen, v. a. fam. tapoter.
Klapptisch, m. table brisée, table à abatants, f.
Klar, adj. clair, (aussi fig.). — adv. clairement.
Klare, n. ce qu'il y a de clair; fig. eine Sache ins — setzen, mettre une chose au clair, la rendre claire.
Kläre, f. fam. subtilité, f. —, f. ou Kläfstaub, m. T. de fond. v. Capelleasche.
Klären, v. a. clarifier, éclaircir; sich —, devenir clair.
Klarheit, f. clarté, f. (aussi fig.); die — der Stimme, gracilité de la voix, f.
Klärlich, adj. fig. clair, clairement.
Klatsch, m. fam. claque, tape, f.; bruit, m.
Klatschbüchse, f. canonnière, f.; fig. v. Klatsche.
Klatsche, f. v. Fliegenklatsche; fig. fam. rapporteuse, caillette, commère, babillarde, jaseuse, f.
Klatschen, v. n. claquer; mit den Händen —, claquer des mains; in die Hände —, battre des mains, applaudir; mit einer Pritsche —, faire claquer un fouet. — v. n. et a. fig. fam. bavarder, babiller, caqueter, jaser; rapporter, redire. — n. claquement; battement des mains, applaudissement, m.; fig. bavarderie, f. rapports, m. pl.
Klatscher, Klätscher, m. —inn, f. fig. fam. jaseur, rapporteur, m. jaseuse, rapporteuse, f.
Klatscherey, f. bavarderie, jaserie, f. babil; faux rapport, m.
Klatschhaft, adj. babillard, bavard.
Klatschmaul, n. fig. fam. v. Klatsche.

Klatschrase, *v.* Klapperrase.
Klauben, *v. a.* éplucher; an einem Knochen —, ronger un os; *fig. fam.* an etwas zu — finden, trouver de la difficulté à qc.
Klaue, *f.* griffe, serre, *f.*; ongle, *m.*; *fig.* in seinen Klauen haben, tenir sous (entre) ses griffes, sous sa patte.
Klauenhieb, **Klauenriß**, *m.* griffade, *f.*
Klauenzehent, *m.* dîme du bétail, *f.*
Klause, *f.* reclusion, *f.*; ermitage, *m.*
Klausner, *m.* reclus; ermite, *m.*
Klebegarn, **Klebenetz**, *n. T. d'ois.* nappe, *f.*
Klebekraut, *n.* gratteron, rièble, *m.*
Kleben, *v. n.* tenir, s'attacher à qc., s'y prendre; *fig.* demeurer, rester. — *v. a.* coller, attacher.
Klebepflaster, *n.* emplâtre emplastique d'Angleterre, *m.*
Kleber, *m. v.* Gummi, Harz; *T. de drap.* crochet, *m.*
Klebericht, *adj.* qui ressemble à qc. de gluant, de visqueux.
Kleberig, *adj.* gluant, visqueux, glutineux.
Kleberigkeit, *f.* ténacité, *f.*
Kleck, (**Klecks**, *fam.*) *m.* tache, *f.* pâté, *m.*
Kleckbuch, *n. v.* Kladde.
Klecken, *v. n.* tacher, faire des taches, des pâtés; *fig.* barbouiller; *p. u.* suffire.
Klecker, *m.* barbouilleur, *m.*
Kleckerey, *f.* barbouillage, *m.*
Kleckig, *adj.* taché, poché.
Klee, *m.* trèfle, *m.*
Kleeblatt, *n.* feuille de trèfle, *f.*; *fig.* nombre de trois, *m.*
Kleezug, *m. T. d'arch.* trèfle, trèfle à fleurons, *m.*
Kleiben, *v. a.* bousiller, torcher; coller, attacher.
Kleiber, *m.* bousilleur, *m.*
Kleiberlehm, *m.* bauge, *f.* torchis, *m.*
Kleibewerk, *n.* bousillage, *m.*
Kleid, *n.* habit, vêtement, *m.*; robe, *f.*; ein vollständiges —, habit complet; habit habillé; Kleider machen, habiller, einem, q.; *prov.* Kleider machen Leute, la belle plume fait le bel oiseau.
Kleiden, *v. a.* habiller, vêtir; parer (un autel, une chaire); sich —, s'habiller. — *v. n.* seoir; diese Farbe kleidet ihn nicht, cette couleur ne lui sied pas; dieser Hut, diese Perrücke kleidet ihn gut, ce chapeau, cette perruque le coiffe bien; *fig.* das Moralisiren kleidet ihn nicht, il lui sied mal de moraliser.
Kleiderbesen, *m.* vergettes, *f. pl.*
Kleiderbürste, *f.* brosse, *f.*
Kleiderhandel, *m.* friperie, *f.*
Kleiderhändler, **Kleidertrödler**, *m.* fripier, *m.*
Kleiderkammer, *f.* garde-robe, *f.*
Kleiderlaus, *f.* pou, *m.*
Kleidermarkt, *m.* friperie, *f.*
Kleidermotte, *f.* teigne, gerce, *f.*
Kleiderordnung, *f.* règlement pour les habits, *m.*
Kleiderpracht, *f.* luxe des habits, *m.*
Kleiderschrank, *m.* armoire, *f.*
Kleidertracht, *f.* manière de s'habiller, façon, mode, *f.*
Kleidung, *f.* action d'habiller, *f.*; habillement, vêtement, *m.*; *T. de pein.* draperie, *f.*
Klein, *adj.* petit; menu; exigu; — Holz, menu bois, *m.*; — Geld, monnaie, menue monnaie, *f.*; ein — wenig, tant soit peu; — ou kleiner machen, werden, apetisser, rapetisser, se rapetisser. — *adv.* petitement; menu.
Kleinasien, *n.* Asie mineure, Natolie, Anatolie, *f.*
Kleinäugig, -füßig &c., *adj.* qui a les yeux petits, les pieds petits &c.
Kleindenkend, *adj.* pensant comme le menu peuple.
Kleine, (der, die, das) le petit, la petite; das ist ein Kleines, c'est peu de chose, une bagatelle; im Kleinen, en petit, en diminutif; ins — bringen, réduire en petit, au petit pied; über ein Kleines, en peu de temps; *fam.* sie hat ein Kleines gehabt, elle a fait un enfant.
Kleine, *f. v.* Kleinheit.
Kleinern, *v. a. T. d'ar.* diminuer.
Kleinfügig, *v.* Geringfügig.
Kleingeist *m.* petit esprit, *m.*
Kleingeisterey, *f.* petitesse d'esprit, *f.*
Kleingläubig, *adj.* de petite foi, de peu de foi.
Kleinhändler, *m.* détailleur, *m.*
Kleinhäring, *m.* hareng de petite marque, *m.*
Kleinheit, *f.* petitesse, *f.*
Kleinigkeit, *f.* bagatelle, minutie, *f.*; allerhand artige Kleinigkeiten, petites gentillesses, jolivetés; die Kleinigkeiten in einem Gemälde, Kunstwerke, le détail.
Kleinklieber, *m. T. de ton.* refendeur, *m.*
Kleinlaut, *adj.* abattu, découragé; — werden, perdre courage.
Kleinlich, *adj.* petit, mince; *T. de pein.* mesquin.
Kleinmuth, *m.* **Kleinmüthigkeit**, *f.* pusillanimité, *f.* découragement, *m.*
Kleinmüthig, *adj.* pusillanime, découragé; — machen, décourager, déconforter; — werden, perdre courage, se décourager &c.
Kleinod, *n.* joyau, bijou, *m.*
Kleinschmid, *m.* taillandier, lormier, *m.*
Kleinschmidswaare, *f.* taillanderie, *f.* ouvrages de lormerie, *m. pl.*
Kleinstädtisch, *adj.* bourgeois, commun; das ist sehr —, cela sent le petit bourgeois.
Kleister, *m.* colle de farine, colle d'amidon, *f.*
Kleistern, *v. a.* coller.
Klemm, *adj.* rare, *v.* Klamm.
Klemme, *f.* serre; mordache, *f.* mordant; *T. de parch.* gland, *m.*; *fig.* in der — seyn, être à la gêne, être en presse.
Klemmen, *v. a.* serrer, presser.
Klempner, *m.* ferblantier, *m.*
Klepper, *m.* bidet, genet, *m.*
Kleppersattel, *m.* selle à piquer, *f.*
Klette, *f.* glouteron, *m.* bardane, *f.*
Klettenkerbel, *m.* caucalis, *m.* caucalide, hérissonnée, *f.*
Klettereisen, *n.* grappin, *m.*
Kletterer, **Klettermann**, *m.* grimpeur, *m.*
Klettern, *v. n.* grimper, gravir.
Kletterstange, *f.* perche à grimper, cocagne, *f. v.* Part. I.
Kley, *m.* argile, *f.*
Kleyacker, **Kleyboden**, *m.* terroir argileux, *m.*
Kleye, *f.* **Kleyen**, *pl.* son; die gröbste —, bran de son, *m.*
Kleyenbrod, *n.* pain de recoupe, *m.*
Kleyenmehl, *n.* recoupe; schwarzes —, recoupette, *f.*
Kleyenwasser, *n.* für die Pferde, eau blanche, *f.*
Kleyerde, *f.* terre argileuse, *f.*
Kleyicht, **Kleyig**, *adj.* argileux.
Kleyig, *adj.* qui contient du son.
Klicker, *m. v.* Knippkäulchen.
Kliebeisen, *n. T. de ton.* fendoir, *m.*
Klieben, *v. a. et n. ir.* fendre, se fendre, *v.* Spalten.
Kliebig, *adj.* aisé à fendre.
Klima, *n.* climat, *m.*
Klimmen, *v. n. ir. v.* Klettern.
Klimpern, *v. n.* faire un cliquetis; mit dem Gelde —, faire sonner son argent; auf dem Claviere, toucher un peu le clavecin.
Klinge, *f.* lame; *fig.* épée, *f.*; über die — springen lassen, passer au fil de l'épée.
Klingel, *f.* sonnette, clochette, *f.*
Klingelbeutel, **Klingelsack**, *m.* sachet de l'église, *m.*
Klingelbeutelträger, *m.* aumônier, *m.*
Klingeln, *v. n.* sonner (la clochette), tirer la sonnette; einem —, sonner q.; oft hinter einander —, sonnailler.
Klingen, *v. n. ir.* sonner, tinter; die Ohren — mir, les oreilles me cornent, me tintent; *fig.* das klingt gut, schlecht, cela sonne bien, mal. — *n.* son; der Ohren, tintement d'oreilles, *m.*
Klinggedicht, *n.* sonnet, *m.*
Klinke, *f.* loquet, *m.*; *T. de ser.* cadole, *f.*
Klinse, *f. fam.* fente, crevasse; in einem Strohdache, gouttière, *f.*

Klippe, *f.* écueil, roc, *m.*
Klipper, *v.* Klempner.
Klippern, *v. n.* faire du bruit.
Klippfisch, *m.* écharpe, bandoulière, *f.* bacalian, *m.*
Klippicht, *adj.* semblable à des écueils.
Klippig, *adj.* plein d'écueils.
Klippkram, *m.* quincaillerie, *f.*
Klippkrämer, *m.* quincailleur, *m.*
Klippschenke, *f.* cabaret borgne, *m.* taverne, *f.*
Klippschule, *v.* Kinderschule.
Klippwerk, *n.* quincaillerie, *f.*; *T. de mon.* engins de monnayage au marteau, *m. pl.*
Klirren, *v. n.* rendre un son aigu, faire un cliquetis; crier; mit den Gläsern —, faire tinter les verres. — *n.* cliquetis, *m.*
Klistier, *v.* Klystier.
Klitsch, *m. fam.* tape, claque, *f.*; *pop.* morceau, *m.*
Klitschen, *v. a. fam.* taper, claquer.
Klitschig, *adj. pop.* pâteux.
Klitterschuld, *v.* Läpperschuld.
Kloben, *m. T. de méc.* poulie, *f.* palan; *de ser.* crampon, *m.*; *d'horl.* potence, *f.*; ein kleiner —, palanquin; cramponnet, *m.*; — ohne Rolle, moqua; — einer Wage, chasse d'une balance; — der Vogelsteller, perche d'oiseleur, *f.*
Klobenmacher, *m.* pouliour, *m.*
Klobensäge, *f.* scie à refendre, *f.*
Klobenseil, *n.* étrope, herse de poulie, *f.*
Klopfdamm, *m.* dame, *f.* et *m.*
Klopfe, *f. T. d'ép.* réglet, *m.*; *v.* aussi Kluppe.
Klöpfel, *m.* maillet; battoir; billot, tricot; battant (d'une cloche), *m.*; baguette (de tambour, de timbale), *f.*; fuseau à faire de la dentelle, *m.*
Klopfen, *v. n.* et *a.* heurter, frapper; battre, palpiter; hinein —, cogner; einen auf die Finger —, donner sur les doigts à q.; den Staub aus einem Kleide —, épousseter un habit; das Herz klopft ihm, le cœur lui bat, lui palpite; einen Hengst —, bistourner un cheval; *T. d'imp.* die Form —, taquer.
Klopfer, *m.* heurtoir, marteau de porte, *m.*; batte, *f.*
Klopffechter, *m.* bretteur; gladiateur, *m.*
Klopfhengst, *m.* cheval bistourné, *m.*
Klopfholz, *n.* batte, *f.* battoir; *T. d'imp.* taquoir, *m.*
Klopfjagen, *n.* *T. de cha.* battue, *f.*
Klopfkeule, *f.* battoir, *m.*
Klöpflerinn, *f.* tricoteuse ou faiseuse de dentelles, *f.*
Klopfring, *m.* boucle de porte, *f.*
Klöppel, *v.* Klöpfel.
Klöppelkissen, *n.* coussin à dentelle, *m.*
Klöppellade, *f.* coffret à dentelle, *m.*
Klöppeln, *v. a.* faire un tissu avec des fuseaux, tricoter, tisser; Spitzen —, tricoter ou faire de la dentelle; einen Hund —, mettre le billot à un chien. — *n.* tricotage, *m.*
Klöppelnadel, *f.* aiguille à dentelle, *f.*
Kloß, *n.* motte de terre; boule de pâte &c., *f.*
Klößchen, *n.* bouletin, *f.*
Klosig, *adj.* pâteux.
Kloster, *n.* couvent, monastère, cloître, *m.*; ins — gehen, se faire religieux ou religieuse, prendre le froc ou le voile; ins — stecken, cloîtrer (une fille).
Klosteraufhebung, *f.* suppression des convents, *f.*
Klosterbruder, *m.* frère lai, frère convers; religieux, *m.*
Klosterfrau, -jungfrau, -schwester, *f.* religieuse, sœur, [*f.*
Klostergang, *m.* cloître, *m.*
Klostergeistliche, *m.* religieux, *m.*
Klostergelübde, *n.* profession, *f.*
Klostergemeine, *f.* communauté de religieux, de religieuses, *f.*
Klosterhabit, *n.* habit de religion, habit claustral, *m.*
Klosterkirche, *f.* église du couvent, *f.*
Klosterleben, *n.* vie religieuse, claustrale ou monacale; conventualité, *f.*
Klosterleute, *pl.* religieux, religieuses, *pl.*
Klösterlich, *adj.* claustral, monastique; conventuel. — *adv.* conventuellement.
Klosterordnung, **Klosterzucht**, *f.* discipline claustrale, *f.*
Klosterzwirn, *m.* fil à religieuse, fin fil de Brabant, *m.*
Klotz, *m.* billot, bloc; tronchet, *m.*; *T. de char.* bille; *de charp.* chantignole, *f.* tasseau, *m.*; *fig.* souche, bûche, *f.*
Klotzig, *v.* Klotzig. Grob, Ungeschliffen.
Klotzschuh, *m.* sabot, *m.* *v.* Holzschuh.
Kluft, *f.* cavité, *f.* creux, gouffre, *m.*; fente, crevasse, *f.*
Klüftig, *adj.* qui a des fentes.
Klug, *adj.* prudent, sage, judicieux, sensé, avisé; politique; fin, rusé; *fam.* ich kann daraus nicht — werden, je ne vois pas clair dans cette affaire; ich bin nun eben so — als vorhin, je n'en sais pas plus qu'auparavant, je n'en suis pas plus avancé; nicht — seyn, avoir perdu le sens, la tête; sich — dünken, se croire sage, faire l'entendu; *pop.* der kluge Mann, die kluge Frau, le devin, la devineresse. — *adv.* prudemment, sagement, sensément.
Klügeln, *v. n.* raffiner, subtiliser. — *n.* ou Klügeley, *f.* raffinement, *m.* subtilité, *f.*
Klugheit, *f.* prudence, sagesse, *f.*
Klügler, *m.* raffineur, *m.*
Klüglich, *adv.* prudemment, sagement.
Klügling, *m.* mirmidon, *m.* *v.* Naseweis.
Klump, *m.* masse, *f.* tas, *m.* *v.* Klumpen, & Kloß.
Klümpchen, *n.* petite masse; molécule, *f.* grumeau; petit tas, *m.*
Klumpen, *m.* masse, *f.*; tas, monceau; peloton, *m.*
Klumpenweise, *adv.* en masse, par tas; en abondance.
Klümper, *m.* grumeau, *m.*; *v.* aussi Kloß.
Klümperig, **Klumpicht**, *adj.* grumeleux.
sich **Klümpern**, *v. refl. fam.* se grumeler.
Klumpfuß, *m.* pied-bot, *m.*
Klunker, *f. fam.* crotte, gringuenaude, *f.*
Klunkerig, *adj.* crotté, rempli de gringuenaudes.
Klunse, **Klünse**, *v.* Klinse.
Kluppe, *f. T.* mordache, *f.*; morailles, *f. pl.*; *fig. fam.* einen in der — haben, in die — kriegen, tenir q. sous sa patte.
Klüse, *f. T. de mar.* écubier, *m.*
Klystier, *n.* clystère, lavement, *m.*; sich ein — setzen lassen, prendre un lavement.
Klystieren, *v. a. fam.* donner un lavement.
Klystierröhre, *f.* canon à seringue, *m.*
Klystierspritze, *f.* seringue à clystère, à lavement, *f.*
Knäbchen, *n.* petit garçon, *m.*
Knabe, *m.* garçon, *m.*
Knabenalter, *n.* âge puéril, *m.*
Knabenkraut, *n.* orchis, satyrion; orpin, *m.*
Knabenschänder, *m.* pédéraste, *m.*
Knabenschänderey, *f.* pédérastie, *f.*
Knabenschule, *f.* école de garçons, *f.*
Knack, **Knacks**, *int.* crac! — *m.* craquement, crac, *m.*
Knacken, *v. n.* craquer. — *v. a.* casser; tuer avec ses ongles.
Knackwurst, *f.* saucisson fumé, *m.*
Knall, *m.* fracas, éclat, bruit, *m.*
Knallbüchse, *f.* canonnière de sureau, *f.*
Knallen, *v. n.* faire du fracas, du bruit, éclater; claquer; mit der Peitsche —, faire claquer son fouet.
Knallglas, -kügelchen, *n.* boule de verre qui se rompt avec bruit, *f.*
Knallgold, *n.* or fulminant, *m.*
Knallpulver, *n.* poudre fulminante, *f.*
Knallsilber, *n.* argent fulminant, *m.*
Knapp, *adj.* étroit; *fig.* modique; chiche; rare; sehr —, bien juste; zu —, trop juste. — *adv.* étroitement, à l'étroit, serrément; à peine; zu — zugeschnitten, affamé.
Knappe, *m.* garçon; †écuyer, *m.*
Knappen, *v. n.* faire claquer; clopiner, *v.* Hinken.
Knappschaft, *v.* Bergknappschaft.
Knarpeln, *v. n. fam.* croquer; an einem Knochen —, ronger un os.
Knarpelkirsche, *f.* bigarreau, *m.*
Knarre, *f.* crécelle, *f.* *v.* Schnarre.
Knarren, *v. n.* craquer; crier. — *n.* craquement, cri, *m.*

Knaster, m. canastre, m. v. Canaster.
Knasterbart, m. fam. grogneur, m.
Knastern, Knattern, v. n. craqueter, faire du fracas; petiller, v. Knistern.
Knastern, n. petillement, m.
Knauel, Knäuel, m. peloton, m. pelote, f.; auf einen — wickeln, pelotonner.
Knauer, m. T. de mi. roche dure, gangue stérile, f.
Knauf, m. T. d'arch. chapiteau, m.
Knaufstämpel, m. T. d'orf. bouterolle, f.
Knaupeln, v. a. fam. grignoter; an einem Knochen —, ronger un os.
Knauser, m. pince-maille, taquin, ladre, m.; —inn, f. femme mesquine, f.
Knauserey, f. ladrerie, mesquinerie, lésine, f.
Knauserig, adj. mesquin, chiche, ladre. — adv. chichement.
Knausern, v. n. fam. lésiner.
Knebel, m. garrot; bâillon, m.; poire d'angoisse, f.; billot, m.
Knebelbart, m. moustache, f.
Knebeln, v. a. garrotter; bâillonner.
Knebelspieß, m. T. de cha. épieu, m.
Knecht, m. valet; serf; compagnon, garçon, m.
Knechtisch, Knechtlich, adj. servile. — adv. servilement.
Knechtschaft, f. servitude, f. esclavage, m.
Knechtsdienst, m. valetage, m.; — thun, valeter.
Kneif, m. tranchet; emporte-pièce, m.; serpe, serpette, f.; fam. couteau, m.
Kneifen, v. a. ir. pincer, v. Kneipen.
Kneipe, f. v. Kneipzange; Kneipen im Leibe; & Kneipschenke.
Kneipen, v. a. rég. et ir. pincer; fig. die Würfel —, piper, couper les dés; mein Schuh kneipt mich, mon soulier me blesse; es kneipt mich im Leibe, j'ai des tranchées. — n. action de pincer, f.; — im Leibe, tranchées, f. pl.
Kneipschenke, f. cabaret borgne, m. taverne, f.
Kneipzange, f. pince, f.
Kneten, v. a. pétrir.
Knetscheit, n. T. de boul. palette, f.
Knetschen, v. a. pop. étreindre.
Knettrog, v. Backtrog.
Knick, m. fam. fêlure, froissure, f. — int. knick! knack! cric-crac!
Knicken, v. a. fêler; briser; Läuse —, tuer des poux; einen Hasen —, rompre le cou à un lièvre. — v. n. se fêler, éclater; im Gehen —, fléchir le genou en marchant d'un pas mal assuré; v. aussi Knausern, Knickern.
Knicker, m. fam. ladre, pince-maille, taquin, m.
Knickerey, f. ladrerie, lésine, taquinerie, f.
Knickerig, adj. chiche, mesquin, taquin.
Knickern, v. n. lésiner.
Knickicht, n. haie vive entrelacée, f.
Knicks, m. fam. inclination, révérence, f.
Knie, n. genou, m.; auf den Knien liegen, être à genoux.
Kniebund, n. jarretière, f.; T. de chir. kiastre, m.
Kniebuge, f. Kniebug, m. Kniekehle, f. jarret, m.
Kniebeugung, f. génuflexion, f.
Kniebügel, m. Kniekappe, f. genouillère, f.
Knieförmig, adj. genouilleux.
Kniegalgen, m. potence à bras, f.
Kniegeige, f. viole de jambe, f.
Kniegicht, f. gonagre, f.
Knielade, f. T. d'ép. chausse, f.
Knieleder, n. genouillère des mineurs, f.
Knien, v. n. être à genoux; se mettre à genoux, s'agenouiller.
Kniepolster, m. agenouilloir, m.
Knieriemen, m. genouillère, f. T. de cord. tire-pied, m.
Kniescheibe, f. rotule, f.
Knieschnalle, f. boucle de jarretière, f.
Kniestreiche, f. T. de drap. petites cardes, f. pl.
Kniestück, n. genou, m.; genouillère (de la cuirasse &c.), f.; tableau qui ne représente une personne que jusqu'aux genoux, m.
Kniestütze, f. potence, f.
Kniff, m. action de pincer, f.; pinçon, m. (aussi Knipp); T. de drap. pinçure; fig. manigance, ruse, finesse, f. artifice, m.
Knippchen, n. claquement des doigts, m. v. Schnippchen.
Knippkäulchen, n. chique, f.
Knipps, Knirps, m. magot, mirmidon, bout d'homme, m.
Knipps, m. ou Knippschen, n. fam. coup de bâton sur les bouts des doigts, m.
Knirren, v. Knarren.
Knirschen, v. n. craquer; die Zähne —, les dents crissent; mit den Zähnen —, grincer les dents. — v. a. écraser, froisser. — n. craquement; mit den Zähnen, grincement des dents, m.
Knistergold, Knittergold, n. clinquant, m.
Knistern, v. n. craqueter, petiller. — n. petillement, m.; T. de chim. décrépitation, f.
Knittel, v. Knüttel.
Knittern, v. n. éclater par intervalles.
Knöbel, m. v. Knöchel.
Knoblauch, m. ail, m.
Knoblauchbraten, m. rôti piqué d'ail, m.
Knoblauchbrühe, f. aillade, f.
Knoblauchkraut, n. alliaire, herbe aux aulx, f.
Knöchel, m. noeud, article, m.; — am Fuße, cheville du pied, malléole, f.
Knöchelchen, n. osselet, petit os, m.
Knochen, m. os, m.; zu — werden, s'ossifier.
Knochenabblätterung, f. T. de chir. exfoliation, f.
Knochenartig, Knochicht, adj. osseux.
Knochenauswuchs, m. T. de chir. exostose, f.
Knochenbruch, Knochenfraß, Knochenhäutchen &c. v. Beinbruch, Beinfraß, Beinhäutchen &c.
Knochendürr, adj. fam. décharné, extrêmement maigre.
Knochenfuge, f. emboîture des os, f.
Knochenfügung, f. articulation, jointure des os, f.
Knochengerippe, v. Gerippe.
Knochenlehre, f. ostéologie, f.
Knochenmann, m. squelette, m.; fig. mort, f.
Knochenspalt, m. fissure, f.
Knochensplitter, m. esquille, f.
Knöchern, adj. d'os.
Knochig, adj. ossu.
Knocke, f. tortis de filasse, m.
Knödel, n. boule de pâte, f. v. Kloß.
Knollen, m. masse; tubérosité, f.; tubercule; fam. grand morceau, m.
Knollenkraut, v. Knotenkraut.
Knollig, adj. tubéreux; fig. pop. lourd, lourdaud.
Knopf, m. bouton, m.; pomme (d'une canne, d'une tour &c.) f.; pommeau (d'épée &c.); noeud (dans une vitre &c.) m.; tête (d'une épingle), f.
Knöpfchen, n. petit bouton, m.; pommette (de carosse, d'armoire &c.), f.
Knöpfen, v. a. p. u. boutonner.
Knopfform, f. moule de boutons, m.
Knopfgießer, m. fondeur de boutons, m.
Knopfhaken, Knopfzieher, m. tire-bouton, m.
Knopfhandel, m. commerce de boutons, m.
Knopfholz, n. planchette des épingliers, f.; v. aussi Knopfform.
Knöpfig, v. Knorrig.
Knopfloch, n. boutonnière, f.
Knopfmacher, m. boutonnier, m.
Knopfmacherarbeit, Knopfmacherwaare, f. boutonnerie, f.
Knopfplatte, f. coquille, f.
Knopfseide, f. soie à boutons, f.
Knopftreibel, m. T. de four. chasse-pommeau, m.
Knoppern, v. Gallapfel.
Knorpel, m. cartilage, m.; — an einer Kalbsbrust &c., tendrons, im andern Fleische, croquants, m. pl.
Knorpelhaut, f. T. d'an. péricondre, m.
Knorpelicht, Knorpelig, adj. cartilagineux.

Knorpellehre, *f.* chondrologie, *f.*
Knorpeln, *v.* Knurpeln.
Knorren, *m.* noeud, *m*; — unten am Aste eines Baumes, forcine, *f.*; *v.* aussi Knöchel.
Knorricht, *adj.* semblable à des noeuds.
Knorrig, *adj.* noueux.
Knöspchen, *n.* petit bouton, *m.*
Knospe, *f.* bouton, bourgeon; — unten am Stamme, drageon, *m.*
Knospen, *v. n.* boutonner, bourgeonner.
Knospenbeißer, *m.* coupe-bourgeon, *m.* (insecte)
Knospenhäutchen, *n.* surfaille, *f.*
Knospig, *adj.* qui a des boutons, des bourgeons.
Knötchen, *n.* petit noeud; tubercule, *m.*
Knöteln, *v. a.* faire de petits noeuds dans une couture &c.
Knoten, *m.* noeud, (aussi *fig.*); einen — machen, auf machen, faire, défaire un noeud; *fig.* da steckt der —, voilà le noeud de l'affaire.
Knotenkraut, *n.* **Knotenwurz**, *f.* scrofulaire, *f.*
Knotenmoos, *n.* brion, *m.*
Knotenperrücke, *f.* perruque à noeuds, *f.*
Knotenstock, *m.* bâton noueux, *m.*; canne à noeuds, *f.*
Knöterig, *m.* spergule, *f.* (plante)
Knotig, *adj.* noueux; grumeleux; *T. de bot.* genouillé.
Knüllen, *v. a.* chiffonner, mettre en tapon.
Knüpfen, *v. a.* nouer, lier, (aussi *fig.*). — *n.* nouement, *m.*
Knüppel, *v.* Knüttel.
Knurren, *v. n.* gronder, murmurer. — *n.* im Leibe, gargouillement, borborisme, *m.*
Knurrfisch, *m.* grondeur, *m.*
Knurrhahn, *m.* gourneau, gournal, *m.* (poisson de mer)
Knute, *f.* knout, *m.*
Knüttel, *m.* rondin; gourdin, tricot; der Hunde, billot, *m.*
Knütteldamm, *m.* chaussée faite de rondins, *f.*
Knüttelholz, *n.* rondins, *m. pl.*
Knüttelverse, *m. pl.* vers burlesques, *m. pl.* rimaille, *f.*
Koaxen, *v.* Quaken.
Kobalt, *m.* cobalt, *m.*
Kobaltisch, *adj.* qui contient du cobalt; qui tient du cobalt.
Koben, *m.* toit à cochons, *m.*
Kober, *m.* panier, *m.*
Kobold, *m.* farfadet, *m.*
Koch, *m.* cuisinier, *m.*
Kochbuch, *n.* livre qui enseigne à faire la cuisine, *m.*
Kochen, *v. n.* bouillir, cuire; faire la cuisine, *fam.* cuisiner; *fig.* das Blut kocht ihm in den Adern, le sang lui bout; es kocht gleich bey ihm, il a l'esprit bouillant, il est prompt. — *v. a.* cuire, (aussi *fig.*). — *n.* cuisson; coction, *f.*; das — lernen, apprendre la cuisine.
Köcher, *m.* carquois, *m.*
Köchinn, *f.* cuisinière, *f.*
Kochkunst, **Kocherey**, *f.* cuisine, *f.*
Kochlöffel, *m.* cuiller à pot, *f.*
Kochmaschine, *f.* digesteur, *m.*
Kochsalz, *n.* sel commun, *m.*
Kochtopf, *m.* pot, *m.* marmite, *f.*
Köder, *m.* amorce, *f.* appât, *m.*
Köderfisch, *m.* antron, *m.*
Ködern, *v. a.* amorcer, appâter.
Kofent, *m.* petite bière, *f.*
Koffer, *m.* coffre, *m.* malle, *f.*
Koffermacher, *m.* coffretier, *m.*
Kohl, *m.* chou, *m.*
Kohle, *f.* charbon, *m.*; Kohlen brennen, faire du charbon; mit Kohlen schwärzen, schreiben, charbonner; *fig.* ich stehe wie auf Kohlen, j'ai les pieds sur la braise.
Kohlen, *v. a.* passer en charbon.
Kohlenbecken, *n.* *v.* Kohlpfanne.
Kohlenbergwerk, *n.* mine de charbon de terre, *f.*
Kohlenbrennen, *n.* art de faire du charbon, *m.*
Kohlenbrenner, **Köhler**, *m.* —inn, *f.* charbonnier, *m.* —ière, *f.*
Kohlenbrennerey, **Kohlenbrennerhütte**, *f.* charbonnière, *f.*
Kohlendämpfer, *m.* étouffoir, *m.*
Kohlenerde, *f.* terre qui tient de la houille, *f.*
Kohlenführer, **Kohlenmann**, *m.* -frau, *f.* charbonnier, *m.* —ière, *f.*
Kohlengehau, *n.* **Kohlenhau**, -hieb, *m.* taillis, *m.*
Kohlengestübe, *n.* brasque, *f.*
Kohlengluth, *f.* braise, *f.*
Kohlenhändler, *m.* charbonnier, *m.*
Kohlenhaus, *n.* **Kohlenkammer**, *f.* charbonnier, *m.*
Kohlenkasten, *m.* caisse à charbon, *f.*; *T. de boul.* braisier, *m.*
Kohlenkorb, *m.* banne, *f.*
Kohlenkrücke, *f.* râble, *m.*
Kohlenmaß, *n.* mesure à charbon, *f.*
Kohlenmeiler, *v.* Meiler.
Kohlenmesser, *m.* mesureur de charbons, *m.*
Kohlensack, *m.* sac à charbons; *T. de chim.* foyer, *m.*
Kohlensatz, *m.* -schicht, *f.* *T. de chauf.* &c. charbonnée, *f.*
Kohlensäure, *f.* *T. de chim.* acide carbonique, *m.*
Kohlenschaufel, *f.* pelle, *f.*
Kohlenschiff, *n.* bateau à charbons, charbonnier, *m.*
Kohlenstaub, *m.* poussier; zum Pulver, aigremore, *m.*
Kohlenstift, *m.* crayon de charbon, *m.*
Kohlentopf, *m.* pot à charbons; couvet, *m.*
Kohlenträger, *m.* charbonnier, *m.*
Köhler, *m.* *v.* Kohlenbrenner.
Köhlerglaube, *m.* *fig.* foi du charbonnier, foi implicite, *f.*
Kohlfeuer, *n.* brasier; *fam.* réchaud, *m.*
Kohlgarten, *m.* jardin planté de choux, jardin potager, *m.*
Kohlgärtner, *m.* jardinier potager, *m.*
Kohlkopf, *m.* pomme de chou, *f.*
Kohlmarkt, *m.* marché aux herbes, *m.*
Kohlmeise, *f.* charbonnière, *f.*
Kohlpfanne, *f.* brasier; réchaud, *m.*
Kohlpflanze, *f.* plante de chou, *f.*
Kohlrabi, *m.* chou-rave, chou de Siam, *m.*
Kohlrübe, *f.* chou-navet, *m.*
Kohlschwarz, *adj.* noir comme du charbon, comme du jais.
Kohlsprossen, *pl.* tendrons de chou, *m. pl.*
Kohlstrunk, *m.* trognon de chou, *m.*
†**Köhren**, *v.* Wählen, Aussuchen.
Köken, *pop.* *v.* Speyen.
Köker, *m.* *T. de mar.* coursie, *f.* coursier, *m.*
Kökerstück, *n.* *T. de mar.* coursier, *m.*
Kolbbahn, *f.* mail, *m.*
Kolbe, *f.* **Kolben**, *m.* masse; massue; crosse (de fusil &c.), *f.*; mail, *m.* crosse (pour pousser la boule en jouant au mail); *T. de bot.* masse, (plante): tête (de quelques plantes); panicule (du millet), *m.*; *de cha.* bosse, *de chim.* cucurbite, *f.*; alambic, *m.*; *fig. pop.* einem die — lausen, laver la tête à q.
Kolbeisen, *n.* cylindre, *m.*
Kolben, *v. n.* jouer au mail, crosser; *T. de cha.* pousser les bosses. — *v. a.* étêter; die Hirse —, ôter le panicule du millet; *T. d'arq.* die Seele eines Flintenlaufes —, polir l'ame du canon d'un fusil.
Kolbenhirsch, *m.* haire, *m.*
Kolbenrecht, *v.* Faustrecht.
Kolbenspiel, *n.* mail, jeu de mail; jeu à la crosse; das — spielen, jouer au mail; crosser.
Kolbenspieler, *m.* crosseur, *m.*
Kolbicht, *adj.* en forme de bosse.
Kolbig, *adj.* noueux.
Koldergatt, *n.* *T. de mar.* hulot, *m.*
Kolderstock, *m.* *T. de mar.* manivelle, *f.*
Kolerisch, *adj.* colérique, colère, bilieux.
Kolik, *f.* colique, *f.*
Koller, *m.* gorgerette, *f.*; collet de buffle; vertigo (d'un cheval), *m.*
Kollerig, *adj.* qui a le vertigo.
Kollern, *v. n.* avoir le vertigo; *fig.* être en rage; der wälsche Hahn kollert, le dindon glougote. — *v. n.* et *n. fam.* rouler.
Kolon, *n.* *T. de gram.* deux points, *m. pl.*

Kolossalisch, Kolossisch, *adj.* colossal.
Koloß, *m.* colosse, *m.*
Koller, *n.* **Kollerholz,** *v.* Sech, Sechholz.
Komet, *m.* **Kometenspiel,** *n.* comète, *f.*
Komisch, *adj.* comique. — *adv.* comiquement.
Komma, *n.* *T. de gram.* virgule, *f.*
Kommen, *v. n. ir.* venir, arriver ; es wird bald —, il va venir ; es kamen Leute, welche ꝛc., il arriva des gens qui (que) &c. ; glücklich an Ort und Stelle —, arriver à bon port ; einem nicht von der Seite —, ne pas quitter q. ; ich bin diesen Weg nie gekommen, je n'ai jamais fait ce chemin ; gegangen, gefahren, geritten, venir à pied, en voiture, à cheval ; *fig.* so müssen Sie mir nicht —, ce n'est pas ainsi que vous devez en user avec moi ; wie (woher) kommt es, daß ꝛc., d'où vient que, comment arrive-t-il que &c. ; daher kommt es, daß ꝛc., de là vient que &c. ; es komme, wie es wolle, quoi qu'il en arrive ; sie kamen endlich so weit, daß ꝛc., ils en vinrent au point de &c., ils furent réduits à … ; nachdem es kommt, c'est selon ; es kommt ein Gewitter, il s'élève un orage ; — zu stehen —, coûter, revenir à tant ; wie hoch kommt Ihnen das ? combien vous coûte cela ? an einen —, trouver, rencontrer q. ; venir, passer, échoir à q. ; ich kann nicht an ihn — (ihm nicht beykommen), il ne donne pas prise sur lui ; an eines andern Stelle —, entrer en la place d'un autre, succéder à q. dans une charge ; wenn es (die Reihe) an mich kommt, quand j'aurai mon tour, à mon tour ; etwas an sich — lassen, attendre tranquillement, ne pas se presser pour … ; auf einen zu —, s'avancer vers q., s'approcher de q. ; *fig.* auf einen —, tomber sur q., venir, échoir à q. ; es kommt auf jeden so viel, cela fait tant par tête ; auf eine Materie —, auf etwas zu reden —, tomber sur une matière ; auf etwas — (sich darauf besinnen), se souvenir de qc., se rappeler, se remettre qc. ; ich kann nicht auf seinen Namen —, son nom ne me revient pas ; ich kam auf den Gedanken, es kam mir in den Sinn, j'eus la pensée, il me vint en pensée ; aus etwas —, sortir, venir du, de la, des … ; *fig.* aus dem Gedächtnisse (Sinne) —, échapper de la mémoire ; aus dem Gesichte —, perdre de vue ; aus der Mode —, n'être plus à la mode ; aus den Schulden —, se tirer, se débarrasser de ses dettes ; *fig.* hinter etwas —, découvrir, déterrer qc. ; in etwas —, entrer dans … ; öfters in jemandes Haus —, fréquenter dans la maison de q., chez q. ; *fig.* in Schweiß —, commencer à suer ; in Gefahr, in Verfall ꝛc. —, tomber en danger, en décadence &c. ; in den Rath —, être reçu membre du conseil, über etwas —, passer, traverser (une rivière, un pont &c.) ; *fig.* tomber sur qc. ; um etwas —, perdre qc. ; von etwas —, venir, revenir de qc. ; man kann nicht von ihm —, on a de la peine à le quitter ; von einem —, venir de chez q. ; vor einen —, comparaître devant q., se présenter ; être admis, reçu, approcher q. ; vor einem —, devancer q. ; weit —, venir loin ; *fig.* s'avancer, faire des progrès, aller loin ; wieder —, revenir ; *fig.* wieder zu sich —, revenir à soi, se remettre ; zu einem —, venir voir, venir trouver q. ; *fig.* zu etwas —, venir, parvenir, atteindre à qc. ; gagner, acquérir qc. ; er kann zu nichts —, rien ne lui réussit, rien ne lui prospère ; zur Sache —, venir au fait ; es kam zwischen ihnen zu Vorwürfen ꝛc., ils en vinrent aux reproches &c. ; *v.* aussi Dazu, Davon, Dazwischen. — *n.* venir, *m.*
Kommend, *adj.* venant, qui vient ; kommende Woche, la semaine qui vient ; die Kommenden, les venants.
Komödiant, *m.* comédien, acteur, *m.* ; —inn, *f.* comédienne, actrice, *f.*
Komödie, *f.* comédie, *f.*
Komödienhaus, *n.* comédie, *f.*
Komödienzettel, *m.* affiche de comédie, *f.*
†**Kompan, Kumpan,** *v.* Gesellschafter, Gefährte.
Komst, *m.* *p. u.* lait caillé, *m.*
Komstkraut, *n.* chou cabus confit, *m.*

König, *m.* roi ; *T. de chim.* régule, *m.* ; der — im Kegelspiele, dame, *f.* ; *T. d'écr.* die Bücher der Könige, les livres des Rois, *m. pl.*
Königinn, *f.* reine ; — im Schachspiele u. in der Karte, dame, *f.*
Königisch, *adj.* *T. d'écr.* royaliste.
Königlich, *adj.* royal, de roi, du roi ; réal ; ein königlicher Prinz, un prince du sang, prince royal ; die königliche Galeere, la réale, galère réale ; die königliche Flagge, le pavillon réal. — *adv.* royalement, en roi ; — gesinnt machen, seyn, *royaliser.
Königlichgesinnte, *m.* royaliste, *m.*
Königreich, *n.* royaume, *m.*
Königsadler, *m.* aigle royal, *m.*
Königsberg, *n.* Konigsberg, *m.* (ville)
Königsblau, *n.* **Königsfarbe,** *f.* bleu de roi, *m.* couleur de roi, *f.*
Königsgelb, *n.* jaune de roi, *m.* couleur de prince, *f.*
Königskerze, *f.* bouillon blanc, molène, *m.* (plante)
Königskrone, *f.* couronne royale, *f.* diadème, *m.* ; fritillaire royale (plante), *f.*
Königsmord, Königsmörder, *m.* régicide, *m.*
Königssalbe, *f.* basilicon, *m.*
Königsschießen, *n.* jeu d'arquebuse &c. à qui sera roi, *m.*
Königsstraße, *f.* rue royale, *f.* ; chemin royal, *m.*
Königstag, *m.* jour des Rois, *m.* les Rois, *m. pl.* Epiphanie, *f.*
Königsthaler, *v.* Dickthaler.
Königstitel, *m.* titre de roi, titre royal, *m.*
Königswasser, *n.* *T. de chim.* eau régale, *f.*
Königswürde, *f.* dignité royale, royauté, *f.*
Königthum, *n.* *royalisme, *m.*
Können, *v. n. ir.* pouvoir ; être possible ; savoir ; so gut ich kann, du mieux que je puis ; es kann seyn, daß ꝛc., il se peut que &c. ; ich kann nicht glauben, je ne saurais croire ; — Sie Französisch ? savez-vous le français ? ich kann diese schlechte Schrift nicht lesen, je ne peux pas lire cette mauvaise écriture ; er kann weder lesen noch schreiben, il ne sait ni lire ni écrire ; er kann kommen, gehen, qu'il vienne, qu'il s'en aille. — *n.* pouvoir, *m.* faculté, *f.*
Kopal, *m.* copal, *m.*
Kopeke, *f.* copec, *m.* (monnaie)
Köper, *m.* *T. de ma.* grain, grain d'orge, *m.* croisure, croisée, *f.*
Köpern, *v. a.* *T. de ma.* donner le grain à (une étoffe), croiser.
Kopf, *m.* tête ; hure (d'un sanglier, d'un brochet &c.) ; tête (d'un clou, d'une épingle &c.), *f.* ; bourrelet (d'un canon), *m.* ; *fig.* tête, *f.* génie, *m.* ; vom — bis zu den Füßen, depuis les pieds jusqu'à la tête, de pied en cap ; *fig.* er hat —, il a de la tête, du génie ; ein guter —, une bonne tête ; mit — handeln, agir de tête ; mit dem Kopfe arbeiten, travailler d'esprit ; aus dem Kopfe arbeiten, travailler de génie ; sie hat ihren eigenen —, elle a de la tête ; seinem eigenen Kopfe folgen, ne faire qu'à sa tête ; er bleibt auf seinem Kopfe, il est aheurté à son opinion ; ich weiß nicht, wo mir der — steht, je ne sais où donner de la tête ; einen vor den — stoßen, désobliger q. ; einen bey dem Kopfe nehmen, se saisir de q. ; das will mir nicht in den —, c'est ce que je ne puis comprendre ou croire, c'est à quoi je ne puis me résoudre ; sich etwas in den — setzen, se mettre qc. en tête, s'entêter de qc. ; einem etwas aus dem Kopfe bringen, désentêter, désinfatuer q. de qc. ; *prov.* so viel Köpfe, so viel Sinne, autant de têtes, autant d'opinions.
Kopfarbeit, *f.* travail de la tête, *m.*
Kopfband, *n.* **Kopfbinde,** *f.* frontal, bandeau, serre-tête, *m.*
Kopfbrechen, *n.* *fig.* casse-tête, *m.* grands efforts, *m. pl.*
Kopfbrechend, *adj.* *fig.* difficile ; eine kopfbrechende Arbeit, un casse-tête.
Kopfbret, *n.* dossier de lit, *m.*
Köpfchen, *n.* petite tête ; *fam.* tasse, *f.*

Köpfen, v. a. décapiter, décoller, *guillotiner ; étêter (un saule).
Kopfgeld, n. Kopfsteuer, f. capitation, f.
Kopfgestell, n. têtière, f.; v. Hauptgestell.
Kopfhängen, n. penchement de tête, m.; fig. bigoterie, f.
Kopfhänger, m. torticolis, bigot, hypocrite, cagot, m.
Kopfhängerey, f. cagoterie, bigoterie, hypocrisie, f.
Kopfkeilbein, n. T. d'an. os basilaire, m.
Kopfkohl, m. chou pommé, chou cabus, m.
Kopfküssen, n. chevet, oreiller, m.
Kopflos, adj. sans tête : acéphale.
*Köpfmaschine, f. guillotine, f.
Kopfnicken, n. inclination de tête, f.
Kopfnuß, f. pop. taloche, f.
Kopfputz, m. ornement de tête, m. coiffure, f.
Kopfbrecher, m. fig. casse-tête, m.
Kopfsalat, m. laitue pommée, f.
Kopfscheu, adj. ombrageux.
Kopfschleyer, m. voile de tête, m.
Kopfschmerz, m. Kopfweh, n. mal de tête, m.
Kopfschnupfen, m. rhume de cerveau, m.
Kopfschütteln, n. secouement, branlement de tête, m.
Kopfstellung, f. T. de pein. air de tête, m.
Kopfstück, n. morceau de tête, m.; pièce de vingt kreuzer, f.
Kopftuch, n. mouchoir de tête, m.
Kopfwassersucht, f. hydrocéphale, f.
Kopfwunde, f. blessure à la tête, f.
Kopfwurm, m. ver encéphale, m.
Kopfzeug, n. coiffure, f.
Kopfzieher, m. T. de chir. tire-tête, m.
Koppe, f. cime, f. sommet, m.; tête ; huppe, f.
Koppel, f. couple ; harde (de chiens) ; laisse (de lévriers), f.; lieu de la chasse, pêche &c. commune ; parc, m. clôture, f.; eine — Pferde, plusieurs chevaux attachés ensemble, m. pl.
Koppelfischerey, f. pêche commune, f.; droit de pêche commune, m.
Koppelgerechtigkeit, f. droit de communes, m.
Koppelhut, Koppeltrift, Koppelweide, f. communes, f. pl.
Koppeljagd, f. chasse commune, f.; droit de chasse commune, m.
Koppeln, v. a. coupler ; attacher ensemble ; T. de cha. harder ; v. aussi Kuppeln.
Koppelriemen, m. couple, harde, f.
Koppelseil, n. T. de cha. laisse, f.
Koppen, v. a. écimer, étêter. — v. n. tiquer, (des chevaux) ; fam. roter.
Koralle, f. corail, m.; Korallen, pl. coraux.
Korallenachat, Korallenstein, m. pierre de corail, f.
Korallenartig, adj. coralloïde ; corallin.
Korallenbaum, m. corail en arbre; corallodendron, m.
Korallenfarbig, Korallenroth, adj. corallin.
Korallenfischer, m. corailleur, m.
Korallenfischerey, f. pêche du corail, f.
Korallenmoos, n. coralline, f.
Korallenzinnes, n. forçat, m.
Korallenschwamm, m. fongite, f.
Koran, m. coran, m. v. Alkoran.
Koranzen, pop. v. Peitschen, Prügeln.
Korb, m. panier, m. corbeille ; manne, f. mannequin ; — am Degengefäße, pas-d'âne, m.; am Pollusche, coquille, f.; fig. einen — bekommen, avoir un refus, être refusé ; einem den — geben, refuser q., refuser une proposition de mariage.
Körbchen, n. petit panier, corbillon, m.
Korbfeigen, pl. figues de cabas, f. pl.
Korbflasche, f. bouteille clissée ; große —, dame-jeanne, f.
Korbhammer, m. T. de van. clôtoir, m.
Korbmacher, m. vannier, m.
Korbmacherarbeit, -waare, f. -handwerk, n. vannerie, f.
Korbrosinen, pl. raisins de cabas, m. pl.
Korbstobel, v. Causter.
Korbwagen, m. chariot à banne, m.
Korbweide, v. Bandweide.
Koriander, m. coriandre, f.
Korinth, n. Corinthe, f. (ancienne ville)
Korinthe, f. raisin de Corinthe, m.
Korinther, m. —inn, f. Korinthisch, adj. Corinthien, m. —ienne, f. & adj.
Kork, Korkbaum, m. Korkholz, n. liège, m.
Korkstöpsel, m. bouchon de liège, m.
Korkzieher, m. tire-bouchon, m.
Korn, n. grain, m.; graine, f.; blé ; seigle, m.; mire, f. bouton (d'une arme à feu), m.; T. de mon. loi, f. (v. aussi Schrot) ; fig. fam. etwas auf dem Korne haben, coucher qc. en joue.
Kornacker, m. Kornfeld, n. champ semé de seigle, m.; terre à seigle, f.
Kornähre, f. épi de blé, m.
Kornährenbinde, f. T. de chir. épi, spica, m.
Kornbau, m. culture des blés, f.
Kornbauer, m. paysan qui s'applique à la culture des blés, m.
Kornblume, f. bluet, aubifoin, barbeau, m.
Kornboden, m. grenier ; terroir bon pour le blé, m.
Kornbrand, m. nielle, f.
Kornbranntwein, m. eau de vie de grains, f.
Körnchen, n. grain, m.
Kornelbaum, m. cornouiller, m.
Kornelkirsche, Kornelle, f. cornouille, f.
Körnen, v. a. granuler, grenailler, (le plomb &c.) ; grener (la poudre à canon) ; grener ou grelouer (la cire) ; greneler (le cuir) ; appâter (les oiseaux). — v. n. et sich —, v. réfl. grener, se grener. — n. granulation, f.; grenage ; grelouage, m.
Kornernte, f. moisson des blés, f.
Kornhandel, m. trafic de blé, m. greneterie, f.
Kornhändler, m. marchand de blé, blatier, grenetier, m.
Kornhaus, -magazin, n. magasin aux blés, m.
Körnicht, adj. qui ressemble à de petits grains.
Körnig, adj. grenu ; fig. bon, ferme ; énergique.
Kornjahr, n. an fertile en grains, m.
Kornjude, m. accapareur, m.
Kornland, n. pays fertile en blé, m.; terre fromenteuse, f.
Kornmarkt, m. marché aux grains, m.
Körnmaschine, f. T. de cir. grêloir, m. grêloire, f.
Kornmaß, n. mesure pour les grains, f.; T. de fond. de car. calibre, m.
Kornmesser, m. mesureur de grains, m.
Kornmühle, f. moulin à blé, m.
Kornraben, m. garzeau, m. v. Raben.
Kornreich, adj. fromenteux.
Kornschreiber, m. contrôleur des grains, m.
Kornsieb, n. Kornfege, Kornrolle, f. crible, m.
Körnsieb, n. zum Pulver, grenoir, m.
Kornspeicher, m. grenier, m.
Körnung, f. T. de cha. appât, leurre, m.
Kornwage, f. balance aux blés ; balance d'essai, f.
Kornwerfer, -schaufler, -schwinger, m. remueur, m.
Kornwicke, f. vesce sauvage, f.
Kornwucher, m. accaparement, m.
Kornwucherer, v. Kornjude.
Kornwurm, m. charançon, m. calandre, f.
Kornzange, f. T. de chir. tenette, f.; de fer. bercelles, f. pl.
Kornzehent, m. dîme des blés, f.
Kornzins, m. redevance en blé, f.
Körper, m. corps, m.
Körperchen, n. corpuscule, m.
Körperbau, m. conformation du corps, f.
Körperlich, adj. corporel, matériel ; T. de géom. solide ; de pr. einen körperlichen Eid schwören, faire un serment solennel. — adv. corporellement.
Körperlichkeit, f. corporéité, matérialité, f.
Körpermessung, f. T. de géom. stéréométrie, f.
Körperwelt, f. monde matériel, m.
Kosen, v. n. fam. jaser, causer. — v. a. caresser.
Kossat, m. possesseur d'une hutte et de quelques arpents de terre, m.

Kost, *f.* aliment, *m.* nourriture, table; pension, *f.*; in der — seyn, être en pension.
Kostbar, *adj.* coûteux, cher, dispendieux; précieux, magnifique, superbe, splendide. — *adv.* magnifiquement &c.
Kostbarkeit, *f.* qualité d'une chose précieuse; chose précieuse, *f.*
Kosten, *v. a.* goûter, essayer, éprouver; — Sie diesen Wein, goûtez de (à) ce vin. — *n.* essai, *m.*
Kosten, *v. n.* coûter, revenir à tant; *fig.* coûter; sich es etwas — lassen, se mettre en dépense; es koste, was es wolle, quoi qu'il en coûte, à quelque prix que ce soit.
Kosten, *pl.* dépens, frais, *m. pl.* coût, *m.*; auf — anderer, aux dépens d'autrui; sich — machen, se mettre en frais, en dépense.
Kostenfrey, *adj.* franc, exempt de tous frais.
Kostfrey, *adj.* défrayé, qui a la table franche.
Kostfreyheit, *f.* défrai, *m.*
Kostgänger, *m.* —inn, *f.* pensionnaire, *m. et f.*; — halten, tenir pension.
Kostgeld, **Kosthaus**, *n.* **Kostschule**, *f.* pension, *f.*
Kostherr, *m.* -frau, *f.* le maître, la maîtresse de pension.
Kostjungfer, *f.* pensionnaire, *f.*
Köstlich, *adj.* précieux; excellent, délicieux, délicat; magnifique, superbe. — *adv.* délicieusement &c.
Kostschüler, *m.* —inn, *f.* pensionnaire, *m. et f.*
Kostspielig, *adj.* coûteux, dispendieux.
Kostverächter, *m. fam.* qui est difficile.
Koth, *m.* boue, crotte, fange; bourbe, *f.*; excrément, *m.* merde, fiente; bran; crottin (de brebis &c.), *m.*; chiasse (de mouche, de ver); émeute (d'oiseau de proie), *f.*; dünner — vom Regen, gâchis, *m.*; mit — bespritzen, éclabousser, crotter; vom Kothe reinigen, décrotter; im Kothe stecken bleiben, s'embourber.
Koth, *n.* ou **Kothe**, *f.* hutte d'un pauvre paysan, *f.*; *v.* aussi **Salzkoth**.
Kothbürste, *f.* décrottoire, *f.*
Kothe, *f. fam.* armoire, *f.*; (unterste Gelenk am Fuße der Pferde) boulet, *m.*
Kothig, *adj.* boueux, fangeux, crotté; gâcheux; merdeux; sale; — machen, crotter.
Kothkäfer, *v.* **Dreckkäfer**.
Kothknecht, *m.* garçon saunier, *m.*
Kothlache, *f.* bourbier, *m.*
Kothmeister, *m.* maître saunier, *m.*
Kothschaufel, *f.* pelle à boue, *f.*
Kothspritzer, *m.* éclaboussure, *f.*
Kotze, *f.* housse, couverture, *f. v.* **Decke**.
Kotzen, *v. a. pop.* vomir, rendre gorge.
Krabbe, *f.* crabe, cancre, *m.*; squille, *f.* (écrevisses); *fig. pop.* eine kleine —, un petit enfant, un petit marmouset.
Krabbeln, *v. a. fam.* gratter, ou chatouiller légèrement. — *v. n.* se traîner, se remuer.
Krach, *m.* bruit, crac, *m.*
Krachen, *v. n.* craquer, éclater; pétiller, (du feu); croquer (sous la dent). — *n.* craquement; fracas; pétillement (du feu), *m.*
Krachmandel, *f.* amande cassante, *f.*
Krächzen, *v. n.* croasser; *fig.* gémir, geindre. — *n.* croassement; *fig.* gémissement, *m.*
Kracke, *f. pop.* criquet, *m.* mazette, *f.*
Kraft, *f.* force, vigueur, faculté; vertu, efficace; efficacité; substance (des aliments &c.); *T. de méc.* puissance; *fig.* force, énergie; die beste — eines Dinges, quintessence, *f.*; aus allen Kräften, de toute sa force; von Kräften kommen, perdre ses forces, sa vigueur; wieder zu Kräften kommen, reprendre ses forces; — meines Amtes, en vertu de ma charge.
Kraftbrühe, *f.* consommé, *m.*
Kraftgenie, *n.* génie vigoureux, *m.*
Kräftig, *adj.* vigoureux, fort; substantiel; *fig.* puissant; efficace; énergique, nerveux; valide, valable. — *adv.* vigoureusement, fortement, avec force; *fig.* puissamment &c.
Kraftlos, *adj.* faible, débile, épuisé, affaibli, languissant; inefficace; *fig.* invalide. — *adv.* faiblement, sans force.
Kraftlosigkeit, *f.* faiblesse, langueur, débilité, *f.* épuisement, affaiblissement, *m.*; inefficacité; *fig.* invalidité, *f.*
Kraftmehl, *n.* amidon, *m.*
Kraftsuppe, *f.* bisque, *f.*
Kraftvoll, *adj.* vigoureux; *fig.* énergique. — *adv.* énergiquement.
Kraftwasser, *n.* eau cordiale, *f.*
Kragen, *m.* collet, rabat, *m.*; einen beym — nehmen, prendre (saisir) q. au collet; der Spanische —, *T. de méd.* paraphimosis, *m.*
Kragstein, *m. T. d'arch.* console, *f.*
Krähe, *f.* corneille, *f.*
Krähen, *v. n.* chanter, coqueliner. — *n.* chant du coq, *m.*
Krähenauge, *n.* œil de corneille, *m.*; *fig.* noix vomique, *f.*; *v.* aussi **Hühnerauge**.
Krahn, *m. T. de méc.* grue, *f.*; crone, *m.*
Krahnbalken, *m.* rancher, *m.*; écoperche, *f.*
Krahnbalkenträger, *m.* bosseur, porte-bossoir, *m.*
Krahnbaum, **Krahnständer**, *m.* arbre de grue, *m.* flèche de grue, *f.*
Krahngerechtigkeit, *f.* **Krahnrecht**, *n.* droit de grue, *m.*
Krakeel, *m. pop.* querelle, noise, *f.*
Krakeelen, *v. n. pop.* quereller, chercher noise.
Krakeeler, *m. pop.* querelleur, *m.*
Kralle, *f.* griffe, serre, *f.*
Krällen, *v. a.* blesser avec les griffes, égratigner.
Krallenhieb, *m.* griffade, *f.*
Kram, *m.* trafic, commerce en détail, *m.* mercantille; mercerie; boutique; *fig.* chose, affaire, *f.*; das taugt (dient) nicht in meinen —, cela n'est pas mon fait.
Krambude, *f.* **Kramladen**, *m.* boutique; kleine — an einer Mauer, échoppe, *f.*
Krämchen, *n.* petit commerce en détail, *m.*; petite boutique, *f.*
Kramen, *v. n.* s'amuser à arranger les choses, remuer; faire le métier de mercier.
Kramer, ou **Krämer**, *m.* mercier, détailleur, *m.*; —inn, *f.* mercière, *f.*
Krämerey, *f.* mercerie, *f.*
Kramergewicht, *n.* poids des marchands, *m.*
Kramerhaus, *n.* maison marchande, *f.*
Kramerinnung, *f.* corps des merciers, *m.* communauté des merciers, *f.*
Krämermeister, *m.* maître du corps des merciers, *m.*
Krammetsbeere, *v.* **Wachholderbeere**.
Krammetsvogel, **Kramsvogel**, *m.* grive, *f.*
Krampe, *f.* crampon; fermoir (d'un livre); kleine —, cramponnet, *m.*
Krämpe, *f.* retroussis (d'un chapeau), *m.*
Krämpel, *f.* **Krämpelkamm**, *m.* carde, drousette, *f.* peigne de cardeur; carrelet, *m.*
Krämpelmacher, *m.* cardeur, *m.*
Krämpeln, *v. a.* carder.
Krämpen, *v. a.* retrousser.
Krämpenschnur, *f.* audace, *f.*
Krampf, *m.* crampe, *f.* spasme, *m.*
Krampfader, *f.* varice, *f.*
Krampfaderbruch, *m.* varicocèle, *m.*
Krampfartig, *adj.* spasmodique.
Krampffisch, *m.* torpille, *f.*
Krampfhusten, *m.* toux convulsive, *f.*
Krämpfig, *adj.* convulsif.
Krampfstillend, *adj.* spasmodique, antispasmodique.
Kramwaare, *f.* mercerie, *f.*
Kran, *v.* **Krahn**.
Kranich, *m.* grue, *f.* (oiseau); *v.* aussi **Krahn**.
Krank, *adj.* malade; — werden, tomber malade; *fig.* — in der Einbildung, malade d'imagination.
Kranke, *m. et f.* malade, *m. et f.*

Kränkeln, *v. n.* traîner, être maladif.
Kranken, *v. n. p. u.* être malade.
Kränken, *v. a.* mortifier, affliger, chagriner; sich —, s'affliger, se faire du chagrin (de qc., über etwas); es kränkt mich, j'en suis mortifié; *fig.* jemandes Ehre —, flétrir l'honneur de q.
Krankenbesuch, *m.* visite qu'on fait à un malade; visite du médecin, *f.*
Krankenbett, *n.* lit de malade, *m.*; auf dem — liegen, être malade au lit, être sur le grabat.
Kränkend, *adj.* mortifiant.
Krankengeschichte, *f.* histoire de la maladie, *f.*
Krankenhaus, *n.* hôpital, *m.*; — im Kloster, infirmerie, *f.*
Krankenschiff, *n.* vaisseau d'hôpital, *m.*
Krankenstube, *f.* **Krankenzimmer**, *n.* appartement du malade, *m.*; infirmerie, *f.*
Krankenwärter, *m.* —inn, *f.* garde-malade, *m.* garde, *f.*; — im Kloster, infirmier, *m.* —ière, *f.*
Krankheit, *f.* maladie, *f.*; die Englische —, rachitis, *m.* damit behaftet, rachitique; die Ungarische —, fièvre ou maladie de Hongrie, *f.*
Krankheitslehre, *f.* nosologie, pathologie, *f.*
Krankheitsstoff, *m.* matière morbifique, *f.*
Kränklich, *adj.* maladif, valétudinaire.
Kränklichkeit, *f.* santé languissante, *f.*
Kränkung, *f.* mortification, affliction, *f.* chagrin, *m.*
Kranz, *m.* couronne, guirlande de fleurs; *T. d'arch.* coraiche, *f.*; *de bl.* anneau, *m.*; *de chap.* coquille, *f.*; *d'orf* suage, *m.*; der — hinten auf dem Kopfe einer Braut an ihrem Hochzeittage, chapeau, ou chapeau de fleurs, de roses, (*v.* aussi Brautkranz), *m.*; der — an Vorhängen *&c.*, pente; — am einem Kutschenhimmel, gouttière; — auf einer Mauer, — eines Backofens, ceintre de muraille, de four, *f.*; der breternе — in einem Brunnen, rouet, *m.*; *fig. fam.* sie hat ihren — (ihr Kränzchen) noch nicht verloren, elle a gardé sa virginité, elle est encore pucelle.
Kranzader, *f. T. d'an.* veine ou artère coronaire, *f.*
Kränzchen, *n.* petite couronne; *fig. fam.* coterie, *f.* cercle, *m.*
Kränzen, *v. a.* couronner; *T. forest.* cerner l'écorce d'un arbre.
Kranzleiste, *f. T. d'arch.* larmier, *m.* mouchette, *f.*
Kranznaht, *f. T. d'an.* suture coronale, *f.*
Krapf, **Krapfen**, *m.* **Kräppel**, ou **Kräppelchen**, *n.* beignet, *m.*
Krapp, *v.* Grapp.
Krappe, *f.* crampon, *m.*; *T. d'arq.* gâchette, *f.*
Kratzbeere, *v.* Brombeere.
Kratzbürste, *f. T. d'or.* gratte-bosse; *d'orf.* saie, *f.*
Kratzdistel, *f.* chardon à bonnetier, à foulon, *m.*
Kratze, *f.* **Kratzeisen**, *n.* grattoir, *m.* ratissoire; *T. de card.* carde; *de maç.* ripe, *f.*; *de chap.* carrelet, *m.*; — zur Flockseide, cardasse, *f.*
Krätze, *f.* raclure, *f.*; déchet, *m.* *v.* Gekrätz; *fig.* das geht in die —, cela dépérit, cela se perd.
Krätze, *f.* gale; teigne; trockne —, gratelle; eingewurzelte —, rogne, *f.*
Kratzen, *v. a.* gratter; égratigner; ratisser; carder; *T. d'orf.* saieter, gratte-bosser; einen mit den Nägeln —, égratigner q. avec ses ongles; sich am Kopfe, hinter den Ohren —, se gratter la tête, les oreilles; *fig.* avoir du regret à qc.; dieser Wein kratzt im Halse, ce vin écorche le palais; auf einer Geige *&c.* —, racler le boyau.
Kratzer, *m.* grattoir; tire-bourre; *fig. fam.* racle-boyau, (mauvais vin), *m.*
Kratzfuß, *m. fig. fam.* révérence gauche, *f.*
Krätzgarten, *m.* hortolage, *m.*
Krätzig, *adj.* galeux; gratteleux.
Krätzkammer, *f.* teignerie, *f.*
Krätzsalbe, *f.* onguent gris, *m.*
Krätzwäscher, *m.* laveur de déchets, *m.*
Krätzwasser, *n. T. d'orf.* lavure, *f.*
Kratzwolle, *f.* bourre-lanice, *f.*
Kräuel, *m.* fourche, *f.* *v.* Gabel.
Krauen, *v. a.* gratter légèrement, *v.* Kratzen.

Kraus, *adj.* crépu; crêpé, frisé; — wie Wolle, moutonné; — werden, se crêper.
Krausbeere, **Kräuselbeere**, *v.* Stachelbeere.
Krausdistel, *f.* panicaut, *m.* *v.* Mannstreu.
Krause, *f.* frisure; fraise; cravate, *f.*
Kräuselholz, *n. T. de par.* bilboquet, *m.*
Kräuseln, *v. a.* friser, crêper; fraiser (des manchettes); fein —, frisotter; *fig.* sich —, moutonner.
Krausemünze, *f.* menthe crépue, *f.*
Kraushaar, *n.* cheveux crépus, *m. pl.*
Kraushaarig, *adj.* qui a les cheveux crépus, moutonné.
Krauskohl, *m.* choux frisés, *m. pl.*
Krauskopf, *m.* tête crépue ou moutonnée, *f.*
Kraussalat, *m.* laitue frisée, *f.*
Kraut, *n.* herbe, *f.*; chou, *m.*; feuilles des plantes, *f. pl.*; poudre à canon, *f.* Kräuter, *pl.* herbes, *f. pl.* herbage, *m.*; simples, *m. pl.*; Kräuter suchen, sammeln, herboriser.
Krautacker, *m.* **Krautfeld**, *n.* champ planté de choux, *m.*
Krautartig, *adj.* herbacée.
Krautbeet, *n.* planche de choux, *f.*
Kräuterarzt, *m.* simpliciste, *m.*
Kräuterbad, *n.* bain d'herbes, *m.*; étuve humide, *f.*
Kräuterbier, *n.* cervoise, *f.*
Kräuterbrühe, *f.* bouillon aux herbes, *m.*
Kräuterbuch, *n.* livre qui traite des herbes; herbier, *m.*
Kräuterfrau, *f.* herbière, *f.*
Kräuterkäse, *m.* fromage vert, *m.*
Kräuterkenner, **Kräuterkundige**, *m.* herboriste; botaniste, *m.*
Kräutermann, *m.* herboriste, *m.*
Kräutermarkt, *m.* marché aux herbes, *m.*
Kräutermützchen, *n.* cucufe, calotte céphalique, *f.*
Kräutersäckchen, *n.* nouet de fines herbes; sachet, *m.*
Kräutersammeln, *n.* herborisation, *f.*
Kräutersammler, *m.* herboriseur, *m.*
Kräutersammlung, *f.* collection d'herbes, *f.*; herbier, *m.*
Kräutersuppe, *f.* potage aux herbes, *m.*
Kräuterthee, *m.* thé d'herbes médicinales, *m.*
Kräutertrank, *m.* infusion médicinale, *f.*
Kräuterwein, *m.* vin d'herbes, vin médicinal, *m.*
Kräuterwerk, *n.* herbage, *m.*
Kräuterwissenschaft, *f.* botanique, *f.*
Kräuterzucker, *m.* conserve, *f.*
Krautgarten, *v.* Küchengarten.
Krauthacke, *f.* houe, *f.*
Krauthaupt, *n.* tête ou pomme de chou, *f.*
Krautjunker, *m. fam.* planteur de choux, *m.*
Krautsalat, *m.* salade de choux, *f.*
Krautstampfe, *f.* pilon, *m.*
Krautständer, *m.* tinette, *f.*
Krautstrunk, *m.* trognon de chou, *m.*
Krebs, *m.* écrevisse, *f.*; *T. de chir.* cancer, chancre, carcinome; *de jard.* chancre; *d'ast.* cancer, *m.*; das Zeichen des Krebses, le signe de l'écrevisse ou du cancer.
Krebsartig, *adj.* chancreux, carcinomateux.
Krebsauge, *n.* oeil d'écrevisse, *m.*
Krebsbutter, *f.* beurre aux écrevisses, *m.*
Krebsen, *v. n.* pêcher ou prendre des écrevisses.
Krebsfang, *m.* pêche aux écrevisses, *f.*
Krebsfresser, *m.* crabier, *m.* (oiseau)
Krebsgang, *m. fig.* den — gehen, aller à reculons, reculer.
Krebsgängig, *adj. fig.* — werden, aller à reculons; — machen, empêcher.
Krebsgeschwür, *n.* ulcère carcinomateux ou chancreux, *m.*
Krebskrankheit, *f.* **Krebsschaden**, *m.* carcinome, cancer, *m.*
Krebsschale, *f.* écaille d'écrevisse, *f.*
Krebsschere, *f.* patte d'écrevisse, pince d'écrevisse, *f.*
Krebssuppe, *f.* soupe aux écrevisses, *f.*
Kreide, *f.* craie; schwarze —, pierre noire, *f.*
Kreiden, *v. a.* blanchir ou marquer avec de la craie.
Kreidenartig, **Kreidicht**, *adj.* crayonneux; *T. de phys.* crétacé.
Kreidenerde, *f.* terre crayonneuse, *f.*

Kreidenweiß, *adj.* blanc comme craie. — *n.* blanc de craie, blanc de pinceau, *m.*
Kreidig, *adj.* crayonneux ; sali avec de la craie.
Kreis, *m.* cercle, rond ; *T. d'ast.* orbe (d'une planète) ; *fig.* cercle ; département, *m.*; im Kreise, en rond ; einen — schließen, faire un cercle, se ranger en rond, en cercle.
Kreisamt, *n.* bailliage d'un cercle, *m.*; †charge directoriale d'un cercle de l'Empire, *f.*
Kreisamtmann, *m.* bailli d'un cercle, *m.*
Kreisausschreibend, *adj.* qui convoquait un cercle de l'Empire.
Kreischen, *v. n. fam.* criailler, *v.* Schreyen.
Kreisel, *m.* sabot, *m.*, toupie, *f.*
Kreiselbohrer, *m.* trépan à archet, *m.* drille, *f.*
Kreiseln, *v. n.* saboter ; — ou sich —, toupiller, tournoyer.
Kreiselschnecke, *f.* sabot, *m.*; versteinerte — ou Kreiselstein, trochite, *f.*
Kreisen, *v. n. T. de cha.* faire le tour d'un bois.
Kreisförmig, *adj.* circulaire, orbiculaire. — *adv.* circulairement.
Kreishauptmann, *m.* préposé d'un cercle, *m.*
Kreislauf, *m.* circulation, *f.*
Kreißen, *v. n.* être en travail d'enfant.
Kreißerinn, *f.* femme en travail, *f.*
Kreisstadt, *f.* capitale d'un cercle, *f.*
Kreistag, *m.* diète d'un cercle, *m.*
Kreke, *f.* crèque, prune sauvage, *f.*
Krekenbaum, *m.* créquier, *m.*
Krempe, **Krempel** rc., *v.* **Krämpe**, **Krämpel** rc.
Krepine, *f.* crépine, *f.* (sorte de frange)
Krepiren, *v. n. pop.* crever, mourir.
Krepp, **Kreppflor**, *m.* crêpe, *m.*
Kresse, *f.* cresson, (plante) ; goujon, (poisson), *m.*
Kreuz, *n.* croix ; croisée ; croupe (d'un animal), *f.*; reins, *m. pl.* croupion (d'un homme), *m.*; *T. de mus.* dièse, diésis ; *au jeu de cartes*, trèfle ; *de rel. et d'imp.* ferlet, frelet ; *de pap.* étendoir, *m.*; *fig.* croix, affliction, peine, adversité, calamité, *f.*; *fig.* zu Kreuze kriechen, se soumettre, se rendre, s'humilier.
Kreuzabnehmung, *f.* descente de croix, *f.* (tableau)
Kreuzarm, *m.* croisillon, *m.*
Kreuzart, *f. T. de charp.* besaiguë, *f.*
Kreuzbeere, *f.* baie de nerprun ; getrocknete —, graine d'Avignon, *f.*
Kreuzblech, *n.* tôle forte, *f.*
Kreuzblume, *f.* glaux, *m.*
Kreuzbock, *m.* croisée, *f.* (machine)
Kreuzbogen, *m. T. d'arch.* arc croisé, *m.*
Kreuzbrav, *adj. fam.* très-honnête.
Kreuzbruder, *m.* croisé, *m.*; *v.* aussi **Kreuzträger**.
Kreuzcapriole, *f.* -sprung, *m.* entrechat, *m.* cabriole croisée, *f.*
Kreuzchen, *n.* petite croix ; *T. de bl.* croisette, *f.*
Kreuzdorn, *m.* nerprun, *m.*
Kreuzeisen, *n. T. de fond. de can.* chapelet, *m.*
Kreuzen, *v. n.* croiser. sich —, *v. réfl.* se croiser ; faire (le signe de) la croix. — *n.* course en mer, *f.*
Kreuzer, *m.* kreuzer, *m.* (monnaie)
Kreuzerfindung, -erhöhung, *f.* invention, exaltation de la Ste. Croix, *f.* (fêtes)
Kreuzfahrer, *m.* croisé, *m.*
Kreuzfahrt, *v.* **Kreuzzug**.
Kreuzfuchs, *m.* renard porte-croix, renard croisé, *m.*
Kreuzgang, *m.* cloître, *m.*
Kreuzgasse, **Kreuzstraße**, *f.* rue qui se croise, *f.* carrefour, *m.*
Kreuzgewebe, *n.* croisure, croisée, *f.*
Kreuzgewölbe, *n.* voûte d'arête, *f.*
Kreuzgurt, *m.* sangle croisée, *f.* surfaix, *m.*
Kreuzhammer, *m. T. de ser.* &c. marteau à traverse, *m.*
Kreuzhaspel, *m.* tourniquet ; (Hebezeug) singe, *m.*; (der Kupferdrucker) croisée, *f.*
Kreuzhieb, *m.* coup porté en croix, *m.*; *T. de tail. de lim.* taillade croisée, *f.*
Kreuzigen, *v. a.* crucifier ; *fig.* sein Fleisch —, mortifier sa chair ; sich —, faire le signe de la croix ; *fig. fam.* sich — und segnen, être extrêmement surpris.
Kreuzigung, *f.* crucifiement, *m.*; *fig.* mortification (de la chair), *f.*
Kreuzkirche, *f.* église de Ste. Croix, *f.*
Kreuzknochen, *m. T. d'an.* os sacrum, *m.*
Kreuzkraut, *n.* seneçon, *m.*; *v.* aussi **Kreuzwurz**.
Kreuzlahm, *adj.* éreinté ; épointé ; — machen, éreinter.
Kreuzmeißel, *m. T. de ser.* langue de carpe, *f.*; *de fourb.* couteau à tailler, *m.*
Kreuznach, *n.* Creuzenac, *m.* (ville)
Kreuznaht, *f.* couture en croix, *f.*
Kreuzorden, *m.* ordre de la croix, *m.*
Kreuzriemen, *m.* surdos, *m.*
Kreuzritter, *m.* chevalier de la croix, *m.*
Kreuzschnabel, *m.* bec croisé, *m.* (oiseau)
Kreuzschnitt, *m. T. de chir.* incision cruciale, *f.*
Kreuzschraffirung, *f. T. de grav.* contre-hachure, *f.*
Kreuzsegel, *n.* voile de perroquet, *f.*
Kreuzspinne, *f.* araignée porte-croix, *f.*
Kreuzsteg, *m. T. d'imp.* bois de tête, *m.*
Kreuzstenge, *f.* mât de perroquet d'artimon, *m.*
Kreuzstich, *m. T. de cout.* point en croix, *m.*
Kreuzstock, *m.* croisée, *f.*
Kreuztragend, *adj. T. de bot.* crucifère.
Kreuzträger, *m.* porte-croix ; *fig.* homme affligé de maux, *m.*
Kreuzweg, *m.* chemin croisé, carrefour, *m.*
Kreuzweise, *adv.* en croix, croisé ; — (über einander) legen, croiser ; — gehen, se croiser.
Kreuzwoche, *f.* semaine des rogations, *f.*
Kreuzwurz, *f.* croisette, *f.*
Kreuzzug, *m.* croisade, *f.*
Kribelkrankheit, *f.* maladie de St. Guy, *f.*
Kriebeln, *v. n. et imp.* fourmiller, picoter ; es kriebelt mich in der Hand, la main me fourmille. — *n.* fourmillement, picotement, *m.*
Kriechen, *v. n. ir.* ramper ; auf allen Vieren —, se traîner sur ses quatre pattes ; aus dem Eye —, éclore ; *fig.* vor einem —, ramper devant q. ; in das Gefängniß — müssen, être mis en prison ; der Regen kriecht in den Sand, la pluie s'absorbe dans le sable. — *n.* rampement, *m.*
Kriechend, *adj.* rampant, reptile ; *fig.* rampant ; ein kriechendes Thier, un reptile.
Kriech-Ente, *f.* cercelle, *f.*
Krieg, *m.* guerre ; *fig. fam.* dispute, *f.*; — führen, faire la guerre ; zum Kriege abrichten, aguerrir.
Kriegen, *v. n.* faire la guerre ; mit einander —, se faire la guerre, être en guerre.
Kriegen, *v. a. fam.* prendre, saisir, attraper ; avoir, recevoir ; gagner, obtenir.
Kriegend, **Kriegführend**, *adj.* belligérant.
Krieger, *m.* —inn, *f.* guerrier, *m.* —ière, *f.*
Kriegerisch, *adj.* guerrier, belliqueux, martial.
Kriegsbaukunst, *f.* architecture militaire ; fortification, *f.*
Kriegsbaumeister, *m.* ingénieur, *m.*
Kriegsbeamte, -bediente, *m.* officier de guerre, *m.*
Kriegsbedienung, *f.* charge militaire, *f.*
Kriegsbedürfnisse, *pl.* -vorrath, *m.* munitions de guerre, *f. pl.*
Kriegscamerad, *m.* camarade de guerre, *m.*
Kriegscasse, *f.* caisse militaire, *f.* ordinaire des guerres, *m.*
Kriegscommissarius, *m.* commissaire des guerres, *m.*
Kriegsdienst, *m.* service militaire, service, *m.*
Kriegserklärung, *f.* déclaration de guerre, *f.*
Kriegsfernrohr, -perspectiv, *n.* polémoscope, *m.*
Kriegsflotte, *f.* armée navale, *f.*
Kriegsfuß, *m.* pied de guerre, *m.*
Kriegsgebrauch, *m.* -manier, *f.* raison de guerre, *f.*; nach —, militairement.
Kriegsgefangene, *m.* prisonnier de guerre, *m.*
Kriegsgericht, *n.* tribunal de guerre, *m.* cour martiale, *f.*
Kriegsgeschichte, *f.* histoire de la guerre, *f.*
Kriegsgeschrey, *n.* cri de guerre ; bruit d'une guerre prochaine, *m.*

Kriegsgesetz, *n.* loi militaire ou martiale, *f.*
Kriegsglück, *n.* fortune de la guerre, *f.* sort de la guerre, *m.*
Kriegsgott, *m.* Mars, *m.* -göttinn, *f.* Bellone, *f.*
Kriegsheer, *n.* armée, *f.*
Kriegsheld, *m.* héros, guerrier, *m.*
Kriegskanzelley, *f.* chancellerie militaire, *f.*; bureau de la guerre, *m.*
†Kriegsknecht, *m.* soldat, *m.*
Kriegskosten, *pl.* frais de la guerre, *m. pl.*
Kriegskunst, *f.* art militaire, *m.* tactique, *f.*
Kriegsläufte, *pl.* Kriegszeit, *f.* temps de guerre, *m.*
Kriegsleben, *n.* vie militaire, *f.*
Kriegsleute, *pl.* gens de guerre, *pl.*
Kriegslied, *n.* chanson guerrière, *f.*
Kriegslist, *f.* stratagème, *m.*
Kriegsmacht, *f.* forces, *f. pl.* armée, *f.*
Kriegsmann, *m.* homme de guerre, militaire, soldat, [*m.*
Kriegsminister, *m.* ministre de la guerre, *m.*
Kriegsrath, *m.* conseiller de guerre; conseil de guerre, *f.*
Kriegsrecht, *n.* droit militaire, *m.*; justice militaire, *f.*; es ist — über ihn gehalten worden, il a passé par le conseil de guerre.
Kriegsregierung, *f.* stratocratie, *f.*
Kriegsrüstung, *f.* armement, *m.* préparatifs de guerre, *m. pl.*
Kriegssache, *f.* affaire de guerre, affaire militaire, *f.*
Kriegsschauplatz, *m.* théâtre de la guerre, *m.*
Kriegsschiff, *n.* vaisseau de guerre, *m.*
Kriegsschule, *f.* école militaire, *f.*
Kriegssecretär, *m.* secrétaire de guerre, *m.*
Kriegssprache, *f.* termes de la guerre, *m. pl.*
Kriegsstand, *m.* Kriegsverfassung, *f.* état militaire, *m.*
Kriegssteuer, *f.* contribution, *f.* impôt, *m.* (pour soutenir les frais de la guerre)
Kriegsstrafe, *f.* punition militaire, *f.* supplice militaire, *m.*
Kriegsthaten, *pl.* exploits militaires, *m. pl.*
Kriegsübung, *f.* exercice, *m.*
Kriegsunruhen, *f. pl.* troubles de la guerre, *m. pl.*
Kriegsvolk, *n.* soldats, *m. pl.* troupes, *f. pl.*; das gemeine —, soldatesque, *f.*
Kriegswesen, *n.* guerre, *f.*
Kriegszahlamt, *n.* trésor militaire, *m.*
Kriegszahlmeister, *m.* trésorier des guerres, de l'armée, *m.*
Kriegszucht, *f.* discipline militaire, *f.*
Kriegszug, *f.* expédition, *f.*
Kriegszwang, *m.* exécution militaire, *f.*
Krimpelspiel, *n.* jeu de brelan, *m.*
Krimpen, *v. a.* *T. de tail.* das Tuch, mouiller le drap; sich —, se retirer, se rétrécir.
Krinitz, *m.* loriot, *m.* *v.* Grünfink.
Krinne, *f.* rainure; coche; fente, crevasse, *f.*
Krippe, *f.* mangeoire; crèche, *f.*
Krippen, *v. n.* *T. de ser.* courber, couder; *d'arch. hydr.* das Ufer —, garnir la rive de pieux.
Krippen, *v. n.* ou in die Krippe beißen, tiquer, (des chevaux).
Krippenbeißen, *n.* tic, *m.*
Krippenbeißer, Krippensetzer, *m.* cheval qui a le tic, tiqueur, *m.*
Krippenreiter, *m.* *fig. fam.* chercheur de franches lippées, *m.*
Krispelholz, *n.* *T. de corr.* pommelle, *f.*
Krispeln, *v. a.* *T. de corr.* crépir, corrompre.
Kristall, *v.* Krystall.
Kritik, *f.* critique, *f.*
Kritiker, *m.* critique, censeur, *m.*
Kritisch, *adj.* critique; délicat.
Kritisiren, *v. n.* critiquer, *v.* Beurtheilen, Tadeln.
Krittler, *m.* critique, glosseur, *m.*
Kritlich, *adj. fam.* pointilleux, bizarre; vétilleux, difficile.
Kritzeln, *v. a.* griffonner. — *v. n.* crier. — *n.* griffonnage, *m.*
Kröbs, *v.* Gröbs, Griebs.

Krokodill, *m.* et *n.* crocodile, *m.*
Krokodillsthränen, *pl. fig.* larmes de crocodile, *f. pl.*
Krollen, Krolzen, *v. n.* crier, (du coq de bois).
Krollerbsen, *pl.* pois à la saugrenée, *m. pl.*
Krollhecht, *m.* *T. de cuis.* brochet avec la queue dans la bouche, *m.*
Kronamt, *n.* charge de la couronne; préfecture de la couronne en Pologne, *f.*
Kronbeamte, -bediente, *m.* officier de la couronne, *m.*
Kronblume, *f.* fritillaire, *f.*
Kronbolzen, *m.* matras, *m.*
Krone, *f.* couronne, (aussi *fig.* et monnaie); couronne (d'un arbre &c.), *f.*; couronnement (de voûte &c.); chaperon (de presse); pavillon (d'un diamant), *m.*; *T. de bot.* corolle; *de fort.* plongée du parapet; *de cha.* am Hirschgeweih &c., empaumure, *f.*; *fig.* sie ist die — ihres Geschlechts, elle est la perle de son sexe; er ist die — aller Gelehrten, il est le premier de tous les savants; *pop.* etwas in der — haben, être à demi ivre; être quinteux comme une mule.
Krönen, *v. a.* couronner, (aussi *fig.*).
Kronengeld, *n.* bas or, *m.*
Kronensteuer, *f.* don de joyeux avènement, *m.*
Kronenthaler, Kronthaler, *m.* écu de six livres, *m.*
Kronerbe, *f.* héritier de la couronne, *m.*
Krongehörn, *n.* *T. de chn.* couronnure, tête couronnée, *f.*
Krongroßfeldherr, *m.* généralissime de la couronne, *m.*
Krongroßmarschall, *m.* grand-maréchal de la couronne, *m.*
Krongut, *n.* domaine de la couronne, *m.*
Kronhirsch, *m.* cerf à tête couronnée, *m.*
Kronlehen, *n.* fief de la couronne, *m.*
Kronleuchter, *m.* lustre, *m.*
Kronpapier, *n.* papier à la couronne, *m.*
Kronprinz, *m.* prince royal, *m.*
Kronprinzessinn, *f.* princesse royale, *f.*
Kronrad, *n.* roue de champ, *f.*; *v.* aussi Kammrad.
Krönung, *f.* couronnement, *m.*
Krönungsmünze, *f.* pièce de largesse, *f.*
Krönungstag, *m.* jour de couronnement, *m.*
Kronwerk, *n.* *T. de fort.* ouvrage à couronne, ouvrage couronné, *m.*
Kronwicke, *f.* coronille, *f.*
Kröpel, *v.* Krüppel.
Kröpelstuhl, *m.* petite chaise à bras, *f.*
Kropf, *m.* jabot, gosier, *m.* poche (des oiseaux), *f.*; goître, *m.* écrouelles (des hommes), *f. pl.*
Kropfartig, *adj.* goîtreux; scrofuleux.
Kropfeidechse, *f.* lézard à goître, goîtreux, *m.*
Kröpfen, *v. a.* *T. de man.* &c. couder; *fam.* remplir le gosier.
Kropfgans, *f.* grand gosier; pélican, *m.*
Kropfig, *adj.* goîtreux.
Kropftaube, *f.* pigeon grand gosier, *m.* gorge, *f.*
Kröschen, *v. n.* crier. — *v. a.* rissoler.
Kröte, *f.* crapaud, *m.*
Krötenloch, -nest, *n.* -teich, *m.* crapaudière, *f.*
Krötenstein, *m.* crapaudine, *f.*
Krücke, *f.* râble, rabot, *m.*; béquille, potence, *f.*; an Krücken gehen, marcher avec des béquilles, avec des potences.
Krücken, *v. a.* remuer ou ramasser avec un râble.
Krückenblatt, *n.* chaperon de potence, *m.*
Krückenkreuz, *n.* *T. de bl.* croix potencée, *f.*
Krug, *m.* cruche, *f.*; *p. u.* cabaret, *m.*; ein — voll, une cruchée; *prov.* der — geht so lange zu Wasser, bis er endlich zerbricht (bis er den Henkel verliert), tant va la cruche à l'eau, qu'à la fin elle se casse.
Krugbürste, *f.* goupillon, *m.*
Krügelchen, *n.* petite cruche, *f.* cruchon, *m.*
Krüger, *m.* *p. u.* cabaretier, *m.*
Krugreif, *m.* *T. de sar.* planche foncée, *f.*
Krümchen, Krümelchen, *n.* miette, *f.*
Krume, *f.* mie, *f.*
Krümelig, *adj.* qui s'émie, qui s'émiette.

Krümeln, *v. a.* émier, émietter; sich —, s'émier &c.
Krumen, *v. a.* émier.
Krumm, *adj.* courbe; courbé; tortu, croche, crochu; tortueux, sinueux, anfractueux; krumme Beine, Hände &c., jambes, mains tortues ou croches; ein krummes Maul machen, tordre la bouche; *fig.* krumme Wege, de mauvaises voies. — *adv.* tortueusement; — machen, biegen, courber, recourber; tortuer; (verbiegen) fausser; — werden, se tortuer, se courber; — schreiben, ne pas écrire en ligne droite; einen — und lahm schlagen, rouer q. de coups, estropier q.
Krummästig, *adj.* qui a des branches tortueuses; *T. forest.* brouté, (du bois).
Krummbein, *n.* jambe croche, jambe cambrée, *f.*
Krummbeinig, *adj.* qui a les jambes tortues, cagneux.
Krummdarm, *m. T. d'an.* iléum, iléon, *m.*
Krümme, Krümmung, *f.* courbure, curvité, sinuosité, tortuosité, anfractuosité; cambrure, *f.*; coude, repli, *m.*
Krümmen, *v. a.* courber; tortuer; cambrer; sich —, se courber; se tortuer; se cambrer; se replier; se recoquiller; *fig.* se courber, s'humilier.
Krummfuß, *v.* Klumpfuß.
Krummgängig, *adj.* anfractueux.
Krummhals, *m.* cou tors, torticolis, *m.*
Krummhalsig, *adj.* qui a le cou tors.
Krummholz, *n.* bois tortu, *m.*; *T. de charp.* courbe, *f.*
Krummholzbaum, *m.* pin de montagne, *m.*
Krummholzöhl, *n.* huile de pin de montagne, *f.*
Krummhorn, *n.* tournebout; cromorne, *m.*
Krummlinig, *adj.* curviligne.
Krummschnabel, *m.* bec crochu, bec courbé, *m.* (oiseau)
Krummstab, *m.* crosse, *f.*
Krummstampfer, *m. T. de chap.* choc, choque, *m.* avaloire, *f.*
Krummstroh, *n.* petite paille, *f.*
Krummzapfen, *m.* manivelle, *f.*
Krummzirkel, *m.* compas courbé, *m.*
Krumpelig, *adj.* chiffonné.
Krümpeln, *v.* Zerkrümpeln.
Krüppel, *m.* homme estropié, *m.* femme estropiée, *f.*; zum — machen, estropier.
Krüppelig, *adj.* estropié; impotent; rabougri.
Kruste, *f.* croûte, *f.*
Krüstchen, *n.* croustille, croûtelette, *f.* croûton; grignon, *m.*
Krustig, *adj.* qui a une croûte.
Krystall, *m.* cristal, *m.*; Krystalle, *pl.* cristaux, *pl.*
Krystalldruse, *f.* groupe de cristaux, *m.*
Krystalle, *f.* cristal, *m.*; *v.* aussi Anschießen.
Krystallen, *adj.* de cristal.
Krystallglas, *n.* cristal, verre de cristal, *m.*
Krystallhell, Krystallinisch, *adj.* cristallin.
Krystallhimmel, *m.* cristallin, ciel cristallin, *m.*
Krystalllinse, *f. T. d'an.* cristallin, *m.*
Krystallisiren, *v. a.* cristalliser.
Krystallisirung, Krystallisation, *f.* cristallisation, *f.*
Kübel, *m.* baquet, *m.* sébile, *f.*
Kubik..., *dans la comp.* cube, cubique: *p. a.* Kubikfuß, pied cube; Kubikzahl, cube, nombre cube, *m.*; Kubikwurzel &c., racine cube &c., *f.*
Kubisch, *adj.* cubique.
Kubus, *m.* cube, *m.* *v.* Würfel.
Küche, *f.* cuisine, *f.*; die — besorgen, faire la cuisine; kalte —, viandes froides, *f. pl.*
Küchelchen, *n.* petit gâteau, *m.*; *v.* aussi Arzeneyküchelchen.
Kuchen, *m.* gâteau, *m.*
Kuchenbäcker, *m.* pâtissier, *m.*
Kuchenbret, *n.* tour à pâte, rondeau, *m.*
Küchenamt, *n.* emploi à la cuisine, *m.*
Küchenbediente, *m.* officier de cuisine, *m.*; sämmtliche Küchenbedienten, cuisine, *f.*
Küchengarten, *m.* potager, jardin potager, *m.*
Küchengeräth, -geschirr, *n.* ustensils de cuisine, *m.* batterie de cuisine, *f.*
Küchengewächs, *n.* herbe potagère, *f.* légume, *m.*
Küchenjunge, *m.* marmiton, *m.*
Küchenlatein, *n.* latin de cuisine, *m.*
Küchenmagd, *f.* -mensch, *n.* servante de cuisine, *f.*
Küchenmesser, *n.* couteau de cuisine, *m.*
Küchenmuschel, *f.* moule, *f.*
Küchensalz, *v.* Kochsalz.
Küchenschelle, *f.* coquelourde, anémone pulsatille, *f.*
Küchenschlüssel, *m.* clef de la cuisine, *f.*
Küchenschrank, *m.* garde-manger, *m.*; armoire à vaisselle, *f.*
Küchenschreiber, *m.* contrôleur de cuisine, clerc d'office, *m.*
Küchenschürze, *f.* tablier de cuisine, *m.*
Küchenschwalbe, *f.* hirondelle rustique, *f.*
Küchenstube, *f.* office, *f.*
Kuchenteig, *m.* pâte, masse de gâteau, *f.*
Küchenthür, *f.* porte de la cuisine, *f.*
Küchentisch, *m.* table de cuisine, *f.*
Küchenwagen, *m.* chariot de cuisine; chariot à la cuisine, *m.*
Küchenzettel, *m.* menu, *m.*
Küchenzeug, *n.* linge de cuisine, *m.*; *v.* aussi Küchengeräth.
Küchlein, *n.* poussin, *m.*
Kukuck, *m.* coucou, *m.*
Kukucksblume, *f.* pain de coucou, *m.*
Kukucksspeichel, *m.* écume printanière, *f.*
Kufe, *f.* cuve; *T. de ma.* baille, *f.*; eine — voll, une cuvée; — am Schlitten, *v.* Schlittenbaum.
Küfer, Küfner, Küfer, *m.* tonnelier, *m.*
Kugel, *f.* boule; (Flintenkugel &c.) balle, *f.*; (Stückkugel &c.) boulet, *m.*; (Billardkugel) bille; (Wahlkugel) ballotte, *f.*; (Erdkugel &c.) globe, *m.* sphère, *f.*: Kugeln wechseln, se battre à coups de pistolet; einen auf Kugeln heraus fordern, faire le coup de pistolet.
Kugelarmbrust, *f.* arbalète à jalet, *f.* arc à jalet, *m.*
Kugelbahn, *f.* mail, *m.*; *v.* aussi Kegelbahn.
Kugelback, *n. T. de mar.* parquet, *m.*
Kugelbecher, *m.* coupe d'ouvrage bosselé, *f.*
Kugelblume, *f.* globulaire, *f.*
Kugelbüchse, *f.* arquebuse rayée, *f.*
Kügelchen, *n.* petite boule &c., *f.*; globule, *m.*
Kugeldicke, *f.* calibre, *m.*
Kugeldistel, *f.* échinope, *m.*
Kugelfisch, *m.* orbis, *m.* lune de mer, *f.*
Kugelform, *f.* moule à jeter des balles, *m.*
Kugelförmig, *adj. et adv.* en forme de boule, sphérique.
Kugelgewölbe, *n.* voûte en demi-globe, *f.*
Kugelgießer, *m.* fondeur de boulets et de balles, *m.*
Kugelhelm, *m. T. d'arch.* tholus, *m.*
Kugelicht, *v.* Kugelförmig, Kugelrund.
Kugelkasten, *m.* parquet, *m.*
Kugelkreuz, *n. T. de bl.* croix pommetée, croix bourdonnée, *f.*
Kugellack, *m.* laque en boules, *f.*
Kugellehre, *f.* Kugelmaß, *n.* Kugelprobe, *f.* passe-balle, passe-boulet, *m.* vigorte, *f.*
Kugeln, *v. n.* rouler; jouer à la boule, aux quilles; ballotter. — *n.* ballottage, *m.*
Kugelnarzisse, *f.* girandole, *f.*
Kugelring, *m.* jonc, *m.*
Kugelrund, *adj.* tout rond, sphérique.
Kugelründe, *f.* sphéricité, *f.*
Kugelschrot, *m.* poste, *f.*
Kugelspiel, *n.* jeu de boule, *m.*
Kugelwagen, *m.* caisson à boulets, *m.*
Kugelwinkel, *m.* angle sphérique, *m.*
Kugelzange, *f. T. de chir.* bec-de-cane, tire-balle, *m.*
Kugelzieher, *m.* tire-balle, *m.*
Kugelzirkel, *m.* cercle de la sphère, *m.*
Kuh, *f.* vache; mit einem abgebrochenen Horne, dagorne, *f.*
Kuhbille, *f.* cotule, *f.*
Kuheuter, *n.* pis de vache, *m.*
Kuhfladen, *m.* bouse, bouze, *f.*
Kuhfuß, *v.* Brecheisen.
Kuhhaar, *n.* poil de vache, *m.* bourre, *f.*
Kuhhaut, *f.* Kuhleder, *n.* vache, peau de vache, *f.*
Kuhhirt, *m.* —inn, *f.* vacher, *m.* —ère, *f.*

Kuhhorn, *n.* corne de vache, *f.*; cornet de vacher, *m.*
Kuhkalb, *n.* veau femelle, *m.*
Kuhkäse, *m.* fromage de lait de vache, *m.*
Kühl, *adj.* frais. — *adv.* fraîchement.
Kühle, *f. et n.* fraîcheur, *f.* frais, *m.*
Kühler, *f.* Kühlschiff, *n.* Kühlstock, *m.* *T. de brass.* bac de décharge, *m.*
Kühleimer, *m.* Kühlwanne, *f.* carafon, *m.*
Kühlen, *v. a. et n.* rafraîchir; *fig. fam.* sein Müthchen an einem —, décharger sa colère sur q., assouvir sa rage.
Kühlend, *adj.* rafraîchissant; *T. de méd.* réfrigérant, réfrigératif.
Kühlfaß, *n.* *T. de chim.* réfrigérant, *m.*; *v.* aussi Kühleimer.
Kühlkessel, *m.* *T. du sucr.* rafraîchissoir, *m.*
Kühlmittel, *n.* remède rafraîchissant; réfrigérant, réfrigératif, *m.*
Kühlpflaster, *n.* Salbe, *f.* emplâtre, onguent réfrigérant, *m.*
Kühltrank, *m.* rafraîchissant, *m.*; *T. d'ap.* potion réfrigérative; tisane, *f.* julep, *m.*
Kühltrog, *m.* auge (à laisser refroidir le fer rouge), *f.*
Kühlung, *f.* rafraîchissement, *m.*; fraîcheur, *f.*; *T. de mar.* vent frais, *m.*
Kuhmilch, *f.* lait de vache, *m.*
Kuhmist, *m.* fiente de vache, *f.*; fumier de vache, *m.*
Kühn, *adj.* hardi, courageux, osé. — *adv.* hardiment.
Kühnheit, *f.* hardiesse, *f.*
Kühnlich, *adv.* hardiment.
*Kuhpocken, *f. pl.* vaccine, *f.* *v.* Schutzblattern.
†Kuhr, †Kühr, †Kühren. *v.* Wahl, Wählen.
Kuhschelle, *f.* sonnaille, *f.*
Kuhstall, Kühstall, *m.* étable à vaches, *f.*
Kuhweizen, *m.* blé de vache, mélampirum, *m.*
Kukummer, *f.* *v.* Gurke.
Kümmel, *m.* cumin, *m.*
Kümmelbrod &c., *n.* pain &c. au cumin, *m.*
Kümmelöhl, *n.* huile de cumin, *f.*
Kummer, *m.* *T. de pr. p. u.* saisie, *f.* arrêt, *m.*; mit — belegen, saisir.
Kummer, *m.* chagrin, souci, *m.* peine, *f.*; das ist mein geringster —, c'est là le moindre de mes soucis; machen Sie sich deswegen keinen —, ne vous mettez pas en peine de cela; Hunger und — leiden, languir de misère et de pauvreté.
Kümmerlich, *adj.* soucieux, misérable. — *adv.* misérablement, petitement.
Kummerlos, *adj.* sans chagrin, sans souci.
Kümmern, *v. n.* chagriner, affliger &c., *v.* Bekümmern; das kümmere Sie nicht, ou lassen Sie sich das nicht —, ne vous mettez pas en peine de cela; was kümmert mich das? qu'est-ce que cela me fait? sich über etwas, um etwas —, *v.* Bekümmern.
Kümmerniß, *f.* chagrin, souci, *m.* *v.* Kummer.
Kummervoll, *adj.* plein de chagrin, de souci.
Kummet, *n.* collier, †bourrelet, *m.*
Kummetdecke, *-kappe, f.* housse de collier, *f.*
Kummethorn, *n.* attel, *m.*
Kummetkette, *f.* mancelle, *f.*
Kummetmacher, *m.* bourrelier, *m.*
Kummetpferd, *n.* cheval de collier, *m.*
Kumpf, Kumpen, *m.* jatte, *f.*; ein — voll, une jattée.
Kumst, *v.* Komst.
Kund, *adv.* connu, public; — machen, publier, notifier; *T. de pr.* intimer; — werden, devenir public, éclater, transpirer.
Kundbar, *adj.* notoire, public, connu.
Kundbarkeit, *f.* notoriété, publicité, *f.*
Kunde, *f.* connaissance, *f.* *v.* Kenntniß.
Kunde, Kundmann, *m.* chaland, *m.* chalande, pratique, *f.*; Kunden, Kundleute, *pl.* chalands, *m. pl.* pratiques, *f. pl.*; einem Kunden verschaffen ou zuweisen, achalander q.; Kunden ou Kundschaft bekommen, s'achalander; einen um seine Kunden ou Kundschaft bringen, déchalander, désachalander q.
Kundenbrod, *n.* pain chaland, *m.*
Kundig, *adj. et adv.* expert; einer Sache — seyn, avoir connaissance de qc., savoir qc., être bien instruit, bien informé de qc.
Kündig, *v.* Kund, Kundbar.
Kundmachung, *f.* publication, *f.*
Kundschaft, *f.* connaissance, *f.*; chalandise, pratique, (*v.* Kunde), *f.*; certificat (d'un garçon de métier); — einziehen, s'informer, prendre information de qc., prendre langue; auf — ausschicken, ausgehen, envoyer, aller à la découverte; aller reconnaître.
Kundschaften, *v.* Auskundschaften.
Kundschafter, *m.* —inn, *f.* émissaire, explorateur; espion, *m.* —onne, *f.*
Künftig, *adj.* futur; prochain.
Künftig, Künftighin, ins Künftige, *adv.* à l'avenir, désormais, dorénavant, dans la suite.
Kunigunde, *f.* Cunégonde, *f.* (nom de femme)
Kunkel, *f.* quenouille, *f.*
Kunkellehen, *n.* fief féminin, *m.*
Kunst, *f.* art, *m.*; adresse, *f.*; métier, *m.* profession; machine; machine hydraulique, fontaine publique, *f.*; Künste, *pl.* arts; tours d'adresse, tours de main, tours de passe-passe, *m. pl.*; die schönen Künste, les beaux arts, les belles-lettres; die schwarze —, magie noire, nécromance, nécromancie; *T. de grav.* gravure en manière noire, *f.*; eine geheime —, un secret; *fig. fam.* das ist keine —, ce n'est pas grand' chose, il ne faut point de magie pour cela.
Kunstarbeit, *f.* travail fait avec art; ouvrage de l'art, *m.*
Kunstbeflissen, *adj.* appliqué aux arts.
Kunstbuch, *n.* livre de secrets, *m.*
Kunstdrechsler, Kunstdreher, *m.* —inn, *f.* tabletier, *m.* —ière, *f.*; dessen Handwerk, Arbeit, tabletterie, *f.*
Künstelei, *f.* ouvrage fait avec art; raffinement, *m.*
Künsteln, *v. a.* travailler avec art; raffiner sur un ouvrage.
Kunsterfahren, *adj* expérimenté, versé dans un art; die Kunsterfahrenen, les experts.
Kunstfeuer, *n.* feu d'artifice, *m.*
Kunstfeuerwerker, *m.* artificier, pyroboliste, *m.*
Kunstfleiß, *m.* industrie, *f.*
Kunstgärtner, *m.* maître jardinier, *m.*
Kunstgenoß, Kunstverwandte, *m.* confrère d'un art, *m.*
Kunstgenossenschaft, *f.* compagnie de ceux qui font quelque art, *f.*; corps d'artistes, *m.*
Kunstgestänge, *n.* pistons d'une machine hydraulique, *m. pl.*
Kunstgezeug, *n.* machine hydraulique, *f.*
Kunstgriff, *m.* adresse, *f.* savoir faire; *fig.* artifice, *m.*
Kunsthandel, *m.* trafic des estampes &c., *m.*
Kunsthändler, *m.* marchand d'estampes &c., *m.*
Kunstkammer, *f.* cabinet de curiosités, *m.*
Kunstknecht, *m.* aide du maître des machines hydrauliques ou des fontaines publiques, *m.*
Künstler, *m.* artiste, *m.*
Künstlich, *adj.* fait avec art, artificiel, ingénieux; factice; eine künstliche Hand, une main artiste. — *adv.* artificiellement, artistement, avec art.
Kunstliebhaber, *m.* amateur des arts, *m.*
Kunstlos, *adj. et adv.* sans art, simple.
Kunstmäßig, *adj. et adv.* selon les règles de l'art; technique.
Kunstmeister, *m.* fontenier, maître fontenier, *m.*
Kunstpfeifer, *m.* musicien de la ville, *m.*
Kunstrad, *n.* roue d'une machine hydraulique, *f.*
Kunstreich, *adj.* ingénieux, *v.* Künstlich.
Kunstrichter, *m.* critique, *m.*
Kunstrichtern, *v. a. p. u.* critiquer, censurer.
Kunstsachen, *pl.* ouvrages de l'art, *m. pl.*
Kunstschacht, *m.* *T. de mi.* fosse d'épuisement, *f.*
Kunstschreiner, Kunsttischler, *m.* ébéniste, *m.*; dessen Handwerk, Arbeit, ébénisterie, *f.*
Kunstspiel, *n.* jeu d'adresse, *m.*
Kunstsprache, *f.* langage technique, *m.*
Kunststange, *f.* piston, *m.* *v.* Kunstgestänge.

Kunststeiger, *m. T. de mi.* inspecteur des machines hydrauliques, *m.*
Kunststück, *n.* ouvrage fait avec art; tour d'adresse — mit der Karte, tour de cartes, *m.*
Kunstverständige, *m.* maître de l'art, *m.*
Kunstwasser, *n.* eaux de fontaine, *f. pl.*
Kunstwerk, *n.* ouvrage de l'art, *m.*; machine, *f.*
Kunstwort, *n.* terme technique, terme de l'art, *m.*
Kunz, **Kurt**, *m.* Conrade, *m.* (nom d'homme)
Küpe, *f.* cuve, *f.*
Küper, *v.* Küfer.
Kupfer, *n.* cuivre, *m.*; *T. de chim.* Vénus; *fam.* (Kupfergeschirr) vaisselle de cuivre; (Kupferstich) estampe, gravure, *f.*; *fig.* — im Gesichte, boutons, *m. pl.* rougeurs, *f. pl.*
Kupferartig, **Kupfericht**, *adj.* cuivreux.
Kupferasche, *f.* cuivre brûlé, *m.*
Kupferbergwerk, *n.* mine de cuivre, minière de cuivre, *f.*
Kupferblatt, *n.* *v.* Kupferstich.
Kupferblau, *n.* chrysocolle, *f.*
Kupferblume, *f. T. de chim.* fleur de Vénus, *f.*
Kupferdraht, *m.* fil d'archal, *m.*
Kupferdrucker, *m.* imprimeur en taille-douce, *m.*
Kupferdruckerfarbe, *f.* noir d'Allemagne, *m.*
Kupferdruckerpresse, **Kupferpresse**, *f.* presse d'imprimeur en taille-douce, *f.*
Kupfererz, *n.* mine de cuivre, *f.*
Kupferfarbe, *f.* couleur de cuivre, *f.*
Kupferfarben, **Kupferfarbig**, *adj.* de couleur de cuivre.
Kupfergelb, *n.* mine de cuivre jaune, *f.*
Kupfergeld, *n.* monnaie de cuivre, *f.*
Kupfergeräth, **Kupfergeschirr**, *n.* vaisselle de cuivre, *f.*
Kupfergesicht, *n.* visage couperosé, *m.*
Kupfergrün, *adj.* érugineux. — *n.* vert de gris, *m.*
Kupferhaltig, *adj.* cuivreux.
Kupferhammer, *m.* marteau à battre le cuivre, *m.*; forge à cuivre, *f.*
Kupferhandel, *m.* trafic en cuivre; trafic en tailles-douces, *m.*
Kupferhändler, *m.* marchand de cuivre; marchand d'estampes; imager, *m.*
Kupferig, *adj.* cuivreux: *fig.* couperosé.
Kupferkies, *m.* pyrite cuivreuse, *f.* quis, *m.*
Kupfern, *adj.* de cuivre.
Kupferplatte, *f.* plaque de cuivre, *f.*; großer — aus der Schmelzhütte, plat de cuivre, *m.*; — für die Kupferstecher, planche de cuivre, *f.*
Kupferrauch, *m.* fumée cuivreuse; terre vitriolique, *f.*
Kupferroth, *adj.* couleur de cuivre.
Kupferröthe, *f.* cuivre vierge solide, *m.*
Kupferschmid, *m.* chaudronnier, *m.*
Kupferschwärze, *f.* noir de cuivre, *m.*
Kupferstecher, *m.* graveur (en taille-douce); calcographe, *m.*
Kupferstecherkunst, *f.* gravure; calcographie, *f.*
Kupferstich, *m.* gravure, taille-douce, estampe, *f.*
Kupfertinctur, *f. T. de chim.* teinture de Vénus, *f.*
Kupfertitel, *m.* titre-planche; frontispice, *m.*
Kupferwaare, *f.* chaudronnerie, *f.*
Kupferwasser, *n.* couperose, *f.*
Kuppe, *v.* Koppe.
Kuppel, *f.* coupole, *f.*; *T. de fact. d'org.* abrégé, *m.*; — *f.* ou Kuppeldach, *n.* dôme, *m.*; *v.* aussi Koppel.
Kuppeley, *f. fam.* maquerellage, *m.*
Kuppeln, *v. a.* coupler, *v.* Koppeln. — *v. a.* & *n.* *fam.* maquignonner, procurer (une femme); faire le maquereau ou la maquerelle.
Kuppelpelz, *m.* paraguante, *f.*
Kuppler, *m.* —inn, *f.* courtier, *m.* et courtière de mariage, *f.*; maquignon de mariages; (im bösen Verstande) maquereau, *m.* maquerelle, entremetteuse, appareilleuse, *f.*
Küraß, *m.* cuirasse, *f.*
Kürassier, *m.* cuirassier, *m.*
Kurbe, **Kurbel**, *f.* manivelle, *f.*; moulinet, *m.*
Kürbiß, (**Kürbs**, *fam.*) *m.* citrouille; courge, *f.*; *v.* aussi Flaschenkürbiß.

Port. II.

Kürbißartig, *adj. T. de bot.* cucurbitacée.
Kürbißbaum, *v.* Flaschenkürbißbaum.
Kürbißbrey, *m.* **Kürbißmuß**, *n.* bouillie de citrouille, *f.*
Kürbißflasche, *f.* calebasse, gourde, *f.*
Kürbißkern, *m.* graine de citrouille, *f.*
Kürbißwurm, *m.* cucurbitain, *m.*
Küren, *v.* Kiesen.
Kurkumey, *v.* Gelbwurz.
Kürschner, *m.* pelletier, fourreur, *m.*; —inn, *f.* pelletière, *f.*
Kürschnerhandwerk, *n.* **Kürschnerwaare**, *f.* pelleterie, *f.*
Kurz, *adj.* court; *fig.* court, bref, brief: succinct; concis; vor kurzer Zeit, depuis peu, il n'y a pas long-temps; dernièrement; in kurzer Zeit, dans peu; eine kurze Sylbe, une syllabe brève, une brève; eine kurze Brühe, un court-bouillon; kurze Waare, de la quincaillerie. — *adv.* bref; brièvement; succinctement; es — machen, abréger, la faire courte; kürzer machen, accourcir, raccourcir; — ou kürzer werden, s'accourcir, se raccourcir; vor ou seit kurzem, depuis peu, il n'y a pas long-temps, tantôt, nouvellement, dernièrement; in kurzem, dans peu; — hernach ou nachher, peu après; über — oder lang, tôt ou tard; — um, — und gut, bref, en un mot; einen — halten, tenir q. de court; zu — kommen, ou den Kürzern ziehen, avoir du pire, du désavantage, perdre, ne pas trouver son compte.
Kurzarmig, *adj.* qui a les bras trop courts.
Kurzathemig, *adj.* asthmatique, qui a l'haleine courte.
Kurzbein, *n.* *v.* Schlangeneidechse.
Kurzbeinig, *adj.* qui a les jambes courtes; *T. de fauc.* court-enjointé.
Kurzbaßeln, *n.* **Kurzschub**, *m.* courte boule, *f.*
Kürze, *f.* qualité de ce qui est court; brièveté, *f.*; *fig.* sich der — befleißigen, s'étudier à être court.
Kürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir, *v.* Abkürzen, Verkürzen.
Kurzgewehr, *n.* hallebarde, *f.*
Kürzlich, *adv.* brièvement, en peu de mots; depuis peu.
Kurzköpfig, *adj. fig. fam.* emporté, qui a la tête près du bonnet.
Kurzöhrig, *adj.* qui a les oreilles courtes.
Kurzschwänzig, *adj.* qui a la queue courte.
Kurzsichtig, *adj.* qui a la vue courte; *fig.* qui a la vue bornée.
Kurzsichtige, *m. et f.* myope, *m. et f.*
Kurzsichtigkeit, *f.* myopie, vue courte; *fig.* vue bornée, *f.*
Kurzstämmig, *adj.* qui a la tige courte.
Kurzweile, *f.* plaisanterie, badinerie, *f.* passe-temps, *m.*; facétie, *f.*; — treiben, plaisanter.
Kurzweilen, *v. n. fam.* plaisanter.
Kurzweilig, *adj.* plaisant, facétieux. — *adj.* plaisamment.
Kurzwildpret, *n. T. de vén.* daintiers, *m. pl.*
Kuschen, *v. n. pop.* se coucher sur le ventre; faire le chien couchant, (aussi *fig.*), se soumettre.
Küssen, *v. a.* baiser, donner un baiser; oft und viel —, baisotter. — *n.* baisement, *m.*
Küssen, *n.* coussin; ein kleines — ou Küßchen, *n.* coussinet, *m.*
Küssenziehe, *f.* taie d'oreiller, *f.*
Kuß, *m.* baiser, *m.*
Küßchen, *n.* petit baiser, *m.*
Kußmaal, *n.* suçon, *m.*
Küste, *f.* côte, *f.* rivage, bord, *m.* rive; plage, *f.*; längs der — hinfahren, hinsegeln, caboter, côtoyer, *v.* Hinsegeln.
Küstenbewahrer, *m.* garde-côte, *m.*
Küstenbewohner, *m.* riverain, *m.*
Küstenfahrer, *m.* pilote-côtier; cabotier, (vaisseau qui ne fait que côtoyer), *m.*
Küstenfahrt, *f.* cabotage, *m.*
Küstenwache, *f.* garde de la côte, *f.*
Küster, *m.* sacristain, *m.*
Küsterey, *f.* maison du sacristain, *f.*
Kutsche, *f.* carrosse, *m.*; *T. de jard.* couche, *f.*; er hat — und Pferde, il a un équipage.

(17)

Kutſchenbaum, *m.* flèche de carrosse, *f.*
Kutſchenbock, *m.* siége du cocher, *m.*
Kutſchenfenſter, *n.* glace, vitre, *f.*
Kutſchengeſchirr, *n.* harnais de chevaux de carrosse; attirail d'un carrosse, *m.*
Kutſchengeſtell, *n.* train de carrosse, *m.*
Kutſchenhaus, *n.* remise, *f.*
Kutſchenhimmel, *m.* impériale, *f.*
Kutſchenkaſten, *m.* corps de carrosse; (unter den Sitzen) coffre (du carrosse), *m.*
Kutſchenkuſſen, *n.* coussin de carrosse, *m.*; die kleinen — an der Seite, matelas, *m. pl.*
Kutſchenleder, *n.* mantelet, *m.*
Kutſchenmacher, *m.* carrossier, *m.*
Kutſchenquaſt, *m.* houppe, *f.* main de carrosse, *f.*
Kutſchenrad, *n.* roue de carrosse, *f.*
Kutſchenriemen, *m.* soupente, *f.*
Kutſchenſchlag, *m.* —thür, *f.* portière, *f.*
Kutſchenthor, *n.* porte-cochère, *f.*
Kutſchenwand, *f.* panneau de carrosse, *m.*
Kutſcher, *m.* cocher, *m.*
Kutſcherſitz, *m.* siége du cocher, *m.*
Kutſchiren, Kutſchen, *v. n. fam.* mener un carrosse.
Kütt, *v.* Kitt.
Kutte, *f.* froc, *m.*; *fam.* jupe, *f.*
Küttel, *v.* Kittel.
Kuttel, *f.* Kutteln, *pl. fam.* tripe, tripaille, *f. v.* Kaldaunen.
Kuttelfleck, *f. pl.* tripes, *f. pl.*
Kuttelhof, *m. v.* Fleiſchbank, Schlachthaus.
Kuttelmarkt, *m.* triperio, *f.*
Kutter, *m.* côtre, cutter, *m.* (vaisseau armé)
Kuttler, *m.* —inn, *f.* tripier, *m.* —ière, *f.*
Kux, *m.* portion d'une mine, *f.*
Kuxkränzler, *m.* négociateur des mines, *m.*

L.

L, *n.* L, *f. et m.* (douzième lettre de l'alphabet)
Lab, *n.* présure, *f.*
Labbe, *f. pop.* lèvre; *fig.* bouche, *f.*
Labberdan, *m.* morue salée, *f.*
Labbern, *v. n. et a. pop.* bavarder, babiller, redire.
Labberey, *f. pop.* bavardise, *f.* babil, *m.*
Laben, *v. a.* die Milch, faire cailler le lait; ſich —, se cailler.
Laben, *v. a.* rafraîchir, récréer, réconforter; *fig.* soulager; ſich mit (an) einem Trunke &c. —, se rafraîchir en buvant un coup &c.; *fig.* ſich recht an etwas —, se donner un coeur joie de qc.; ich wollte ihm das Herz nicht —, je ne voudrais pas lui complaire.
Labend, *adj.* rafraîchissant, récréatif.
Labet, Labetſpiel, *n. et adv.* le bête; labet werden, faire la bête.
Labetrank, *m.* boisson rafraîchissante, *f.*
Labewein, *m.* vin exquis (qui récrée), *m.*
Labkraut, *n.* caille-lait, *m.*
Laborant, *m.* chimiste; alchimiste, souffleur, *m.*
Laboratorium, *n.* laboratoire, *m.*
Laboriren, *v. a.* faire des opérations chimiques; souffler; *fig. fam.* an einer Krankheit —, être atteint d'une maladie.
Labſal, *n.* Labung, *f.* rafraîchissement; soulagement, *m.*
Labyrinth, *n.* labyrinthe, *m.* (aussi *fig.*)
Lacedämon, *n.* Lacédémone, *f.* (ancienne ville)
Lacedämonier, *m.* —ien, *f.* Lacédémonien, *m.* Lacédémonienne, *f.*
Lacedämoniſch, Lakoniſch, *adj.* Lacédémonien, Laconien.
Lachbaum, *m. T. forest.* pacoi, *m.*
Lache, *f.* mare, *f.* bourbier, margouillis, *m.*; große —, lagune, *f.*
Lache, *f. T. forest.* marque; partie écorcée d'un arbre, *f.*; *v.* aussi Lachbaum; Lachſteig.
Lache, *f.* rire, ris, *m.*
Lächeln, *v. n.* sourire. — *n.* sourire, souris, *m.*
Lachen, *v. n.* rire (über etwas, de qc.); einem etwas zu — machen (geben), apprêter à rire à q.; heimlich —, rire sous cape, dans sa barbe; überlaut —, aus vollem Halse —, faire un éclat de rire, éclater de rire, rire à gorge déployée; gezwungen —, rire du bout des dents; ſich krank —, ſich halb todt —, se pâmer de rire. — *n.* rire, ris, *m.*; risibilité, *f.*
Lachen, *v. a. T. forest.* marquer; écorcer (un arbre); einen Steig —, marquer le coupe par un petit sentier.
Lachend, *adj.* riant, (aussi *fig.*). — *adv.* en riant.
Lachenknoblauch, *m.* germandrée aquatique, *f.*
Lacher, *m.* —inn, *f.* rieur, *m.* —euse, *f.*
Lächerlich, *adj.* ridicule, risible. — *adv.* ridiculement; es iſt mir nicht —, je n'ai pas envie de rire; — machen, tourner en ridicule, ridiculiser; ſich — machen, se donner un ridicule. das Lächerliche, le ridicule.
Lächerlichkeit, *f.* ridiculité, *f.*
Lächern, *v. imp.* faire rire; avoir envie de rire; das lächert mich, cela me fait rire.
Lachig, *adj.* bourbeux.
Lachs, *m.* saumon; kleiner, junger —, saumoneau, *m.*
Lachsfang, *m.* Lachswehr, *n.* pêche du saumon, *f.*
Lachsforelle, *f.* truite saumonée, *f.*
Lachſteig, *m. T. forest.* trouée, *f.*; sentier dans une coupe marquée, *m.*
Lachsweibchen, *n.* beccard, *m.*
Lachtaube, *f.* tourterelle des Indes, *f.*
Lachter, *n. T. de mi.* toise, *f.*
Lack, *m.* laque, *f.*; leque, vernis, *m.* — *n. v.* Siegellack.
Lack, *m.* ou Lackviole, *f.* giroflée jaune, *f.*
Lackey, *m.* laquais, *m.*
Lackfarbe, *f.* laque colorante, *f.*
Lackfirniß, *m.* laque, vernis de la Chine, *m.*
Lackiren, *v. a.* vernir. — *n.* vernissure, *f.*
Lackirer, *m.* vernisseur, *m.*
Lackmuß, *n.* tournesol, *m.*
Lackmußpflanze, *f.* maurelle, *f.* tournesol, *m.*
Lackſtock, *m.* giroflier ou violier jaune, bâton d'or, *m.*
Ladangummi, *n.* ladanum, labdanum, *m.*
Lädchen, *n.* caissette; petite boutique, *f.*; petit volet, *m.*
Lade, *f.* caisse, *f.* coffre, *m.*
Ladebaum, *m. T. de bat.* boute-hors, *m.*
Laden, *m.* volet; contrevent, *m.*; boutique, *f.* magasin, *m.*
Laden, *v. a. ir.* charger; (einladen) inviter, convier; vor Gericht —, assigner, citer; ajourner; *fig.* auf ſich —, s'attirer (la haine de q. &c.), encourir (la disgrâce de q.).
Ladendiener, *m.* garçon de boutique, *m.*
Ladenfenſter, *n.* fenêtre d'une boutique, *f.*; ein ſchräges —, abat-jour, *m.*
Ladenflügel, *m.* battant, *m.*
Ladenhüter, *m. fig.* garde-boutique, *m.*
Ladenjungfer, *f.* fille de boutique, *f.*
Ladenzins, *m.* loyer de boutique, *m.*
Lader, *m.* chargeur, *m.*
Laderlohn, *m. T. de mor.* guindage, *m.*
Ladeſchaufel, *f.* chargeoir, *m.* cuiller à canon, *f.*
Ladeſtock, *m.* baguette, *f.*; refouloir, *m.*
Ladung, *f.* action de charger; charge; voiture, *f.*; — eines Schiffes, chargement, *m.* cargaison, cavée; — eines Flußſchiffes, batelée; (Einladung) invitation; — vor Gericht, assignation *f.*; ajournement, *m.*; — vor ein geiſtliches Gericht, citation, *f.*
Ladungsſchein, *m.* chargement, *m.*
Lady, *f.* Lady, *f.*
Laff, *v.* Schlaff; Naſchmadhaft; Albern.
Laffe, *m.* sot, badaud, benêt, nigaud, fat; ein junger —, béjaune, *m.*
Läffeln, *v. n. et a.* faire l'amoureux (auprès d'une femme), courtiser, cajoler (une femme).
Läffeley, *f. fam.* amourette, cajolerie, *f.*
Laffette, *f.* affût, *m.*
Laffettenſtange, *f.* boulon, *m.*

Laffettenwand, *f.* flasque, *m.*
Läffle, *m. fam.* muguet, galant, *m.*
Lage, *f.* situation, assiette; position; (Stellung) posture, attitude; (Schicht) couche, assise, *f.* lit; *T. de pein.* site; *de mar.* gisement (des côtes), *m.*; bordée (de canon); *d'ast.* garde, *f.*; *de libr.* cahier (d'un livre en feuilles), *m.*; *fig.* situation, disposition, *f.* état, *m.*
Lägel, *n.* baril, *m.*
Lager, *n.* couche, *f.*; coucher, lit, *m.*; *T. de cha.* reposée, *f.* gîte, *m.* forme (d'un lièvre), bauge (d'un sanglier), *f.*; *de com.* magasin, assortiment; *de mil.* camp, *m.*; *d'ast.* garde, mesure, *f.*
Lager, *n.* Lagerbaum, *m.* chantier, *m.*
Lagerapfel, *m.* pomme de garde, *f.*
Lagerbier, *n.* bière de garde, *f.*
Lagerbuch, *n.* cadastre; *T. de com.* livre des assortiments, *m.*
Lagerfaß, *n.* grand tonneau (qu'on met en chantier), *m.*
Lagerfieber, *n.* fièvre de camp, fièvre d'Hongrie, *f.*
Lagergeld, *n.* cellerage; gîte, *m.*
Lagerhaus, *n.* magasin, dépôt, *m.*; étape, *f.*
Lagerholz, *n. T. forest.* bois gisant, *m.*; *v.* aussi Lagerbaum.
Lagerkrone, *f. T. d'ant.* couronne vallaire, *f.*
Lagerkunst, *f.* art de camper, *m.*; *T. d'ant.* castramétation, *f.*
Lagern, *v. a.* verser, coucher; camper; sich —, se coucher; verser, (des blés); se camper; gelagert seyn, sich gelagert haben, camper. — *n.* campement, *m.*
Lagerobst, *n.* fruits de garde, *m. pl.*
Lagerstätte, *f.* lit, gîte, *m.* *v.* Lager.
Lagerzins, *m.* loyer de magasin, *m.*; *v.* Lagergeld.
Lahm, *adj.* perclus, paralytique, entrepris; boiteux; *fig.* frivole; ce qui cloche; — gehen, boiter, clocher; dieses Messer ist —, le ressort de ce couteau s'est lâché.
Lahme, *m. et f.* perclus, *m.* —use, *f.*; boiteux, *m.* —euse, *f.*
Lähme, *f.* paralysie; *T. de cha.* étruffure (d'un chien), *f.*
Lähmen, *v. a.* entreprendre, *paralyser. (aussi *fig.*).
Lähmung, *f.* paralysie, *f.*; die — benehmen, *déparalyser.
Lahn, *m.* lame, *f.*
Lahnmacher, *m.* lamier, *m.*
Lahntresse, *f.* galon lamé, *m.*
Laib, ou Laib Brod, *n.* miche, *f.*
Laich, *n.* frai, *m.*
Laiche, Laichzeit, *f.* frai; der Häringe, relouage, *m.*
Laichen, *v. n.* frayer.
Laie, *m.* lai, laïque, *m.*; *fig.* er ist noch ein — in ..., il n'est pas encore initié à ....
Laienbruder, *m.* frère lai, *m.*
Laienschwester, *f.* soeur laie, converse, *f.*
Lake, *f.* saumure, *f.*
Laken, *n.* drap, *m.*; toile, *f.*
Lakritze, *f.* réglisse, *f.*
Lakritzensaft, *m.* jus de réglisse, *m.*
Lallen, *v. n.* bégayer. — *n.* bégaiement, *m.*
Lambertsnuß, *f.* noisette de Lombardie, *f.*
Lamm, *n.* agneau; *fig. fam.* homme doux, *m.*
Lämmchen, *n.* (Lämmerchen, *pl.*) petit agneau, †agnelet, *m.*
Lammen, *v. n.* agneler, faire un agneau.
Lämmergeyer, *m.* aigle des Alpes, *m.*
Lämmerlattich, *m.* mâche, *f.*
Lämmerwolle, *f.* laine agneline, *f.*
Lammfell, *n.* peau d'agneau, *f.*; nur auf einer Seite gegärbte Lämmerfelle, agnelins, *m. pl.*
Lammfleisch, *n.* de l'agneau.
Lammsbraten, *m.* de l'agneau rôti.
Lammsgeschlinke, *n.* fressure d'agneau, *f.*
Lammsviertel, *n.* quartier d'agneau, *m.*
Lammzeit, *f.* temps auquel les brebis agnèlent, *m.*
Lamoerholz, *n.* lamon, *m.*
Lämpchen, *n.* lampion, *m.* petite lampe, *f.*
Lampe, *f.* lampe, *f.*

Lampenmann, Lampenputzer, *m.* lanternier, *m.*
Lampenröhre, -schnautze, *f.* lamberon, bec de lampe, *m.*
Lampenschwarz, *n.* noir de fumée de lampe, *m.*
Lampenstock, *m.* pied de lampe; lampadaire, *m.*
Lampenträger, *m.* lampadaire, *m.*
Lamprete, *f.* lamproie, *f.*; kleine —, lamproyon, lamprillon, *m.*
Land, *n.* terre, *f.* pays; champ, terroir, terrain, sol, *m.*; campagne; province, *f.*; das feste —, *v.* Fest; zu Lande reisen, aller par terre; ans — setzen, mettre à bord; descendre (des troupes) à terre; das — bauen, cultiver la terre; aus welchem Lande ist er? de quel pays est-il? hier zu Lande, en ce (notre) pays, ici; aufs — gehen, aller à la campagne; auf dem Lande wohnen, demeurer à la campagne, aux champs; über — gehen, aller faire un tour à la campagne.
Landaccise, *f.* accise, *f.*
Landadel, *m.* noblesse de la province, de campagne, *f.*
Landanbauer, Landbauer, *m.* cultivateur, *m.*
Landanwachs, *m.* atterrissement, *m.* accrue, alluvion, *f.*
Landbau, *m.* labourage, *m.* agriculture, *f.*
Landbaumeister, *m.* architecte provincial; intendant des bâtiments provincial, *m.*
Landbezirk, *m.* district, *m.*
Landbote, *m.* messager de campagne; député de la noblesse (en Pologne), *m.*
Landbuch, *n.* cadastre des terres nobles, *m.*
Ländchen, *n.* petit pays, *m.*; petite pièce de terre, *f.*
Landdrost, *m.* drossart provincial, *m.*
Landedelmann, *m.* gentilhomme de campagne ou campagnard, *m.*
Landen, *v. n.* aborder, descendre, attérir, prendre terre, débarquer, arriver.
Landenge, *f.* isthme, *m.*
Ländereyen, *f. pl.* terres, *f. pl.* biens de campagne, *m. pl.*
Landesabschied, *m.* recès d'une assemblée des Etats, *m.*
Landesart, *f.* coutume d'un pays, *f.*; climat; naturel d'un pays, *m.*
Landesbeschreibung, *f.* chorographie, *f.*
Landesfolge, *f.* ban et arrière-ban, *m.*
Landesfürst, Landesherr, *m.* prince régnant, souverain, *m.*
Landesfürstlich, *adj.* souverain.
Landeshauptmann, *m.* sénéchal ou capitaine d'une province, *m.*
Landesherrlich, *adj.* de prince, de souverain.
Landesherrlichkeit, *f.* droits seigneuriaux, *m. pl.*
Landesherrschaft, *f.* souveraineté, *f.*; souverain, *m.* souveraine, *f.*
Landeshoheit, *f.* souveraineté, *f.*
Landesmutter, *f.* mère de la patrie, souveraine, *f.*
Landesregierung, *f.* gouvernement d'un pays, *m.*; régence, *f.*
Landesschuld, *f.* dette nationale, dette publique, *f.*
Landessprache, *f.* langue du pays, *f.* idiome, *m.*
Landesvater, *m.* père du peuple, prince régnant, *m.*
Landesverweisung, *f.* bannissement, *m.*
Landesverwiesene, *m.* banni, *m.*
Landflüchtig, *adj. et adv.* fugitif; — werden, se sauver du pays.
Landfracht, *f.* voiture, *f.*
Landfrau, *f.* campagnarde, paysanne, *f.*
Landfriede, *m.* paix publique, *f.*; repos public, *m.*; *fig. fam.* dem Landfrieden nicht trauen, prendre ses sûretés, ne pas s'y fier.
Landfuhre, *f.* voiture par chariot, *f.* chariage, *m.*
Landgeistliche, *m.* ecclésiastique de campagne, curé de village, *m.*
Landgericht, *n.* tribunal suprême du pays; siége provincial; présidial (en France), *m.*; haute juridiction (en Autriche et en Bavière), *f.*
Landgraf, *m.* Landgräfinn, *f.* landgrave, *m.* landgravine, *f.*
Landgräflich, *adj.* de landgrave. — *adv.* en landgrave.
Landgrafschaft, *f.* landgraviat, *m.*
Landgut, *n.* terre; campagne, *f.*

Landgütchen, *n.* petite terre, *f.*
Landhandel, *m.* commerce par terre, *m.*
Landhaus, *n.* maison de campagne, *f.*
Landhure, *f.* putain publique, prostituée, *f.*
Landjägermeister, *m.* maître de la chasse et des forêts d'une province, *m.*
Landjunker, *m.* gentilhomme campagnard, *m.*
Landkarte, *f.* carte géographique ou de géographie, *f.*
Landkrämer, *m.* mercier villageois, *m.*
Landkrankheit, *f.* *v.* Landseuche.
Landkündig, *adj.* notoire, connu.
Landkutsche, *f.* coche, *m.*
Landkutscher, *m.* cocher du coche, *m.*
Landläufer, *m.* vagabond, *m.* *v.* Landstreicher.
Landläuferinn, *f.* coureuse, *f.*
Landleben, *n.* vie champêtre, *f.*
Landleute, *pl.* gens de la campagne, campagnards, villageois, paysans, *m. pl.*
Ländlich, *adj.* champêtre, rustique. — *adv.* à la manière du pays; *prov.* —, sittlich, à Rome comme à Rome, chaque pays a sa guise.
Landluft, *f.* air de la campagne, *m.*
Landmacht, *f.* forces, troupes de terre, *f. pl.*
Landmädchen, *n.* fille campagnarde, *f.*
Landmann, *m.* campagnard, paysan, villageois, *m.*
Landmark, *f.* limites d'un pays, *f. pl.*
Landmesser, *m.* arpenteur, *m.*
Landmeßkunst, *f.* arpentage, *m.*
Landmiliz, *f.* milice, *f.*
Landmünze, *f.* monnaie du pays, *f.*
Landpfarre, *f.* paroisse, cure de village, *f.*
Landpfarrer, *m.* curé de village, *m.*
Landpfleger, *m.* préfet, gouverneur d'une province, *m.*
Landphysikus, *m.* médecin provincial, *m.*
Landplage, *f.* fléau public, *m.*
Landrath, *m.* conseiller provincial, *m.*
Landrauch, *v.* Sonnenrauch.
Landrecht, *n.* droit provincial; coutumier, *m.*
Landregen, *m.* pluie universelle, *f.*
Landreise, *f.* voyage par terre; voyage dans le pays; tour à la campagne, *m.*
Landreiter, *m.* huissier à cheval, *m.*
Landrichter, *m.* juge provincial; sénéchal, *m.*
Landsaß, *m.* landsass, *m.*
Landsässig, *adj.* qui appartient à un landsass.
Landschaft, *f.* province, *f.*; paysage, *m.*; états provinciaux, *m. pl.*
Landschaftlich, *adj.* provincial.
Landschaftmaler, *m.* paysagiste, *m.*
Landscheide, Landscheidung, *f.* bornes, limites, *f. pl.*
Landschreiber, *m.* greffier provincial; bailli, *m.*
Landschreiberey, *f.* greffe provincial, *m.*; maison du bailli, *f.*
Landschule, *f.* école de campagne; école publique, *f.*
Landsee, *m.* lac, *m.*
Landseuche, *f.* épidémie, maladie épidémique, *f.*
Landsitz, *m.* maison de campagne; terre, *f.*
Landskind, *n.* naturel du pays, *m.*
Landsknecht, *m.* lansquenet, *m.*
Landsleute, *pl.* compatriotes, *m. pl.*
Landsmann, *m.* -männinn, *f.* compatriote, *m. et f.*
Landsmannschaft, *f.* qualité de compatriote; nation, *f.*
Landspitze, *f.* cap, *m.* pointe de terre, *f.*
Landstadt, *f.* ville municipale, *f.*
Landstand, *m.* membre des états d'une province, *m.*; die Landstände, *pl.* les états.
Landständisch, *adj.* des états, qui appartient aux états.
Landsterben, *n.* mortalité, *f.*
Landsteuer, *f.* impôt, *m.* charge, contribution, *f.*
Landstraße, *f.* grand-chemin, *m.*
Landstreicher, *m.* vagabond, *m.*; —inn, *f.* femme vagabonde, coureuse, *f.*
Landstreicherey, *f.* vagabondage, *m.*
Landstreifer, *m.* maraudeur, *m.*
Landstrich, *m.* contrée, *f.* district, *m.*
Landstube, *f.* tribunal provincial, *m.*
Landsturm, *m.* ban général, *m.*

Landsuchung, *f.* visitation générale, *f.*
Landtobak *rc.*, *m.* tabac &c. du pays, *m.*
Landtag, *m.* diète, *f.*
Landtaxe, *f.* subside, *m.*
Landtrauer, *f.* deuil général, *m.*
Landtruppen, *pl.* troupes de terre, *f. pl.*
Landüblich, *adj.* reçu, introduit, établi dans un pays.
Landung, *f.* abord, arrivage, *m.*; (an ein feindliches Land) descente, *f.*
Landverderblich, *adj.* ruineux, pernicieux pour un pays.
Landvogt, *m.* gouverneur, grand-bailli, sénéchal, *m.*
Landvogtey, *f.* gouvernement, bailliage, *m.* sénéchaussée, *f.*
Landvolk, *n.* gens de village, *m. et f. pl.* campagnards, *m. pl.*
Landwärts, *adv.* vers la terre.
Landwehre, *f.* barrière, *f.*
Landwein, *m.* vin du pays, *m.*
Landwind, *m.* *T. de mar.* terral, *m.*
Landwirth, *m.* économe, *agriculteur, *m.*
Landwirthschaft, *f.* économie rurale, *f.*; — treibend, *agricole.
Landwirthschaftlich, *adj.* *aratoire.
Landwolle, *f.* laine du pays, *f.*
Landzoll, *m.* péage, *m.*
Lang, *adj. et adv.* long, longue; grand, haut; zehn Ellen —, de dix aunes de long; eine lange Sylbe, une syllabe longue, une longue; ein langer Mann, un grand homme; einen langen Hals machen, alonger le cou; lange Weile, ennui, *m.*; lange Weile haben, s'ennuyer; ich habe lange Weile, die Zeit wird mir —, je m'ennuie, il m'ennuie; le temps me dure; er lag da, so — er war, il était étendu (couché) tout de son long; Tage —, des jours entiers.
Langarmig *rc.*, *adj.* qui a les bras &c. longs; der langarmige Affe, gibbon, *m.*
Langbaum, *m.* flèche, *f.* *v.* Langwagen.
Langbeinig, *adj.* qui a les jambes longues, haut enjambé.
Lange, *adv.* longuement, long-temps; — vorher, long-temps auparavant; — hernach, long-temps après; nicht — hernach, peu après; wie —? combien de temps? combien y a-t-il? jusqu'à quand? so —, tant, si long-temps; so —, ou so — als, tant que, aussi long-temps que; noch — nicht, pas de si tôt; il y a encore du temps entre ci et là; il s'en faut beaucoup; er ist — nicht so reich als *rc.*, il s'en faut beaucoup qu'il soit aussi riche que &c.; es zu — machen, être trop long; er wird es nicht — mehr machen, treiben, il n'ira pas loin; il ne vivra plus long-temps; er kann — (von langer Zeit her) denken, il se souvient de loin.
Länge, *f.* longueur; *T. de géog. et d'ast.* longitude, *f.*; *d'arch.* courant, *m.*; 20 Ellen in die — halten, avoir vingt aunes de long; nach der — und nach der Breite, en long et en large; der — lang da liegen, être couché (étendu) tout de son long; in die —, à la longue, à la continue; *fig.* eine Sache in die — ziehen, tirer une chose en longueur.
Länge, *f.* ou Langfisch, Längling, *m.* lingue, *f.*
Langen, *v. n.* atteindre, aller jusqu'à; suffire; *fam.* croître; nach etwas —, tendre la main pour prendre qc. — *v. a. fam.* donner, apporter, aller chercher.
Längen, *v. a. p. u.* alonger, étendre, étirer.
Längenmaß, *n.* mesure de longueur, *f.*
Längenmessung, *f.* longimétrie, *f.*
Länger, *adj.* (*comp.* de Lang) plus long, plus longue. — *adv.* plus long-temps; ein Kleid — machen, alonger un habit; ich habe nicht — Zeit, je n'ai plus de temps; es ist — als ein Jahr, il y a plus d'un an.
Länglich, *adj.* un peu long, longuet; oblong; — rund, ovale.
Langmuth, Langmüthigkeit, *f.* longanimité, longue indulgence, *f.*

Langmüthig, *adj.* indulgent, doux, patient.
Langohr, *n. fig.* âne, *m.* bourrique, *f.*
Langöhrig, *adj.* qui a les oreilles longues; oreillard, (des chevaux).
Langriemen, *m.* platelonge; longe, *f.*
Längs, *prép.* le long de; — dem Flusse hin, le long (au long) de la rivière.
Langsam, *adj.* lent, long, tardif. — *adv.* lentement, doucement; peu à peu.
Langsamkeit, *f.* lenteur, longueur, tardiveté, *f.*
Langschläfer, *m.* —inn, *f.* dormeur, *m.* —euse, *f.*
Langschub, *m.* longue-boule, *f.* *v.* Kegelschub.
Langschwänzig, *adj.* à longue queue.
Langsichtig, *v.* Weitsichtig.
Längst, *adv.* depuis long-temps, il y a long-temps.
Längste, (der, die, das) *adj.* (*sup.* de Lang) le plus long, la plus longue.
Längstens, aufs Längste, *adv.* au plus tard.
Längstlebende, *m. et f.* survivant, *m.* —ante, *f.*
Langstroh, *n.* grande paille, *f.*
Langwagen, *m.* flèche, *f.*; arrière-train d'un chariot, *m.*
Langweilig, *adj.* long; ennuyeux, ennuyant. — *adv.* de longue durée; ennuyeusement.
Langwelle, *f. T. d'art.* aiguille, *f.*
Langwierig, *adj. et adv.* long, de longue durée.
Langwierigkeit, *f.* longueur, longue durée, *f.*
Lanze, *f.* lance, *f.*; Lanzen brechen, rompre des lances, joûter.
Lanzenbrechen, *n.* joûte, *f.*
Lanzenbrecher, *m.* joûteur, *m.*
Lanzenreiter, Lanzenträger, *m.* lancier, *m.*
Lanzette, *f. T. de chir.* lancette, *f.*
Lapp, Lappicht, *v.* Schlaff.
Lappalie, *f. v.* Lapperey.
Läppchen, *n.* petite pièce, *f.* petit lambeau, drapeau, guenillon; *T. d'an.* lobule, *m.*
Lappen, *m.* lambeau, *m.* pièce; guenille, *f.* drapeau, chiffon, haillon; torchon; *T. d'an.* lobe, *m.*; *fig. pop.* durch die Lappen gehen, gagner au pied, s'enfuir.
Lappen, *v.* Flicken; Ledern.
Lapperey, *f.* bagatelle, vétille; fadaise, *f.*
Läppern, *v. n. fam.* buvotter.
Läpperschuld, *f.* dette criarde, *f.*
Läpperweise, *adv. pop.* chiquet à chiquet.
Lappig, *adj.* déchiré, déguenillé.
Läppisch, *adj.* fade, sot, puéril, folâtre; läppisches Zeug, des fadaises, sornettes, *f. pl.* — *adv.* sottement, puérilement.
Lappland, *n.* la Laponie.
Lappländer, (Lappe) *m.* —inn, *f.* Lappländisch, *adj.* Lappon, *m.* —onne, *f.* Laponien, *m.* —ienne, [*f. et adj.*
Läppsch, *m. pop. v.* Laffe.
Läppschen, *v. n. pop.* folâtrer, batifoler.
Läppscherey, *f. pop.* folâtrerie, *f.*
Lärche, *f.* Lärchenbaum, *m.* mélèze, larix, *m.*
Lärchenschwamm, *m.* agaric, *m.*
Lärm, *m.* bruit, tapage, fracas, vacarme, *m.*; alarme; rumeur, *f.*; viel — um nichts, bien du vacarme pour peu de chose; — machen, faire du bruit.
Lärmbläser, *m.* alarmiste, *m.*
Lärmen, *v. n.* faire du bruit, du tapage.
Lärmglocke, *f.* beffroi, tocsin, *m.*
Lärmplatz, *m.* place d'alarme, *f.*
Lärmer, *m.* tapageur, *m.*
Larve, *f.* masque, *m.*; *T. d'hist. nat.* larve, *f.*; eine — vorthun, se masquer; die — abnehmen, se démasquer.
Lasche, *f.* oreille de soulier, *f.*; *T. de tail.* chanteau, *m.*; *de charp.* entaille, *f.*
Laschen, *v. a. T. de cord.* mettre l'oreille à un soulier; *de charp.* entailler; *pop.* rosser, *v.* Abprü-[geln.
Lase, *f.* cruche, *f.* broc, *m.*
Lassen, *v. a. et n. ir.* laisser, quitter, abandonner, céder; mettre en dépôt; laisser, souffrir, permettre; faire, commander; (an einem Orte) etwas stehen ou liegen —, laisser qc.; eine Arbeit liegen —, quitter un ouvrage; von einem —, abandonner q.; von einer Meinung —, quitter une opinion; einem den Vorrang —, céder le pas à q.; — Sie mich gehen, laissez-moi aller; laissez-moi faire; laissez-moi en repos; einen vor sich —, admettre, recevoir q.; einen nicht vor sich —, refuser l'accès à q.; sich ein Kleid machen —, se faire faire un habit; laßt sehen, voyons; ich weiß mich nicht zu —, je ne sais que devenir, que faire de moi; sie weiß sich vor Freude nicht zu —, elle ne se sent pas de joie; er fängt wieder an, wo er es gelassen hat, il recommence de nouveau; ich habe mir sagen —, on m'a dit; laßt euch das gesagt seyn, tenez-vous cela pour dit; er kann das Spielen, den Wein rc. nicht —, il ne saurait s'abstenir de jouer, se passer du vin &c.; dieser Wein läßt sich trinken, ce vin est passable. — *n.* das Thun und —, conduite, *f.*
Lassen, *v. n. et imp. ir.* avoir l'air, sembler, paraître; seoir; wie läßt das? quel air a cela? das läßt schön, cela paraît beau, cela a bonne grâce; das läßt nicht, cela a mauvaise grâce, cela ne sied pas.
Lässig, *adj.* las; paresseux, négligent, nonchalant. — *adv.* négligemment.
Lässigkeit, *f.* nonchalance, négligence, *f.*
Laß, *adj.* las, fatigué; paresseux; — werden, se lasser; mollir.
Laßbaum, *m. T. forest.* arbre de réserve, de laie, *m.*
Laßbecken, Laßbinde, *v.* Aderlaßbecken, Aderlaßbinde.
Laßdünkel, *m.* présomption, suffisance, *f.*
Laßeisen, *n. T. de chir.* lancette; *du vét.* flamme, *f.*
Laßkopf, *v.* Schröpfkopf.
Läßlich, *v.* Erläßlich.
Laßreis, *n. T. forest.* lais, baliveau, *m.*
Laßzweig, *m. T. de jard.* courson, *m.*
Last, *f.* charge, *f.* fardeau, faix; poids; (*T. de mar.*) laste, *m.*; *fig.* charge, *f.* impôt, *m.*; einem zur — seyn ou fallen, être à charge à q.
Lastbar, *adj.* qui porte ou qui peut porter une charge; ein lastbares Thier, une bête de somme, de charge.
Lasten, *v. n.* peser.
Lastend, *adj.* pesant.
Laster, *n.* vice, *m.*
Lästerchronik, *f. fig.* chronique scandaleuse, *f.*
Lästerer, *m.* calomniateur, diffamateur, médisant, détracteur; blasphémateur, *m.*
Lasterhaft, *adj.* vicieux.
Lasterhaftigkeit, *f.* habitude au vice, au mal, *m.*
Lästerinn, *f.* calomniatrice, médisante, *f.*
Lasterleben, *n. p. u.* débauche, *f.*
Lästerlich, *adj.* calomnieux; *fam.* infame,
Lästermaul, *n.* Lästerzunge, *f.* calomniateur, *m.* —trice, *f.*; médisant, *m.* —ante, *f.*
Lästern, *v. a.* calomnier, diffamer, médire; injurier; sacrer; Gott —, blasphémer (Dieu).
Lästerrede, *f.* calomnie, *f.*; blasphème, *m.*
Lästerschrift, *f.* libelle, *m.*
Lästersucht, *f.* médisance, *f.*
Lasterthat, *f.* action infame, *f.*
Lästerung, *f.* calomnie; injure, *f.*; blasphème, *m.*
Lästig, *adj. et adv.* pesant, onéreux, à charge, accablant, incommode.
Lästigkeit, *f.* incommodité, *f.*
Lastpferd, *n.* sommier, *m.*
Lastsand, *v.* Ballast.
Lastschiff, *n.* vaisseau de transport, *m.*
Lastthier, *n.* bête de somme, *f.*
Lastträger, *m.* porte-faix, *m.*
Lastvieh, *n.* bêtes de somme, *f. pl.*
Lastwagen, *m.* chariot de marchandises, chariot de bagage, *m.*
Lasur, Lasurstein, *m.* azur, lapis lazuli, *m.*
Lasur, Lasurfarbe, *f.* azur, outremer, *m.*
Lasurblau, Lasurfarben, *adj.* azuré.
Latanienbaum, *m.* latanier, *m.*
Latein, *n.* latin, *m.*; latinité, *f.*

Lateiner, *m.* latiniste, *m.*
Lateinisch, *adj.* latin; die Lateinische Kirche, église d'occident, *f.*
Laterne, *f.* lanterne, *f.*; *v.* aussi Stocklaterne; Straßenlaterne.
Laternenmacher, -mann, -putzer, *m.* lanternier, *m.*
Laternenpfahl, *m.* pal, pieu de lanterne, *m.*
Laternenträger, *m.* porte-lanterne, porte-falot, *m.*
Latsche, *f. pop.* savate, *f.*
Latte, *f.* latte, *f.*
Latten, *v. a.* latter.
Lattenhammer, *m. T. de couv.* contre-lattoir, *m.*
Lattennagel, *m.* clou à lattes, *m.*
Lattenwerk, *n.* lattis, *m.*
Lattich, *m.* laitue, *f.*
Lattichsalat, *m.* salade de laitue, *f.*
Latwerge, *f.* électuaire, *m.* confection, *f.*
Latz, *m.* pièce, *f.*; *v.* aussi Brustlatz; Hosenlatz.
Lau, *adj.* tiède, (aussi *fig.*); — machen, attiédir; — werden, s'attiédir. — *adv.* tièdement.
Laub, *n.* feuillage, *m.* feuilles d'un arbre, *f. pl.*
Laubdach, *n.* couverture de feuilles, *f.*
Laube, *f.* feuillée, *f.* berceau, cabinet de verdure, *m.* ramée, *f.*
Lauberhütte, *f.* feuillée, *f.*
Lauberhüttenfest, *n.* fête des tabernacles, *f.*
Laubfall, *m.* chute des feuilles, *f.*
Laubfrosch, *m.* graisset, *m.*; *T. de vig.* rouille, (maladie des vignes), *f.*
Laubholz, *n.* arbres qui perdent leurs feuilles en automne, *m. pl.*
Laubhütte, *v.* Laube, Lauberhütte.
Laubicht, *adj. et adv.* en forme de feuilles ou d'une feuillée.
Laubig, *adj.* feuillu, touffu.
Laubsäge, *f.* scie à contourner, *f.*
Laubschnur, *f.* feston, *m.*
Laubthaler, *m.* écu blanc, écu de six francs, *m.*
Laubwerk, *n.* feuillage; *T. d'arch.* rinceau, *m.*
Lauch, *m.* poireau, porreau, *m.*
Lauchfarbe, *f.* couleur de poireau, *f.*
Lauchfarbig, Lauchgrün, *adj.* vert de poireau.
Lauer, *m.* piquette, *f.*
Lauer, *f.* auf der — seyn, — stehen, être aux aguets, être aux écoutes.
Lauerer, Laurer, *m.* guetteur, *m.*
Lauern, *v. n.* auf einen od. etwas, guetter, épier q. ou qc.; (horchen) écouter secrètement; *fam.* (warten) attendre. — *n.* attente, *f.*
Lauf, *m.* course, *f.*; cours, courant (de l'eau); canon (d'une arme à feu); cercle, rond (d'un tamis); *T. de mus.* roulement, *m.* roulade, *f.*; *de cha.* pied; *d'an.* astragale; *de meun.* cintre de la meule; *fig.* cours, *m.*; das ist der — der Welt, ainsi va le monde; seinen Gedanken freyen — lassen, donner l'essor à son esprit; einer Sache ihren — lassen, laisser aller une chose comme elle va.
Laufbahn, *f.* carrière, lice; *fig.* carrière, *f.*
Laufband, *n.* Laufriemen, *m.* lisière, *f.*
Laufbank, *f.* roulette d'enfant, *f.*
Laufbret, *n. T. d'imp.* berceau de presse; *de ma.* passoir à bobines, *m.*
Laufbrücke, *f.* échafaud, pont des brouettiers, *m.*
Laufbursche, Laufjunge, *m.* galopin, trottin, *m.*
Laufdohne, Laufschlinge, *f. T. de cha.* collet, lacet, *m.*
Laufen, *v. n. ir.* courir; couler; s'accoupler; être en chaleur, être chaude; davon —, s'enfuir, s'échapper, s'évader; einen — lassen, laisser échapper q.; laisser aller q.; aus der Schule, aus dem Dienste —, quitter l'école, le service; nach (um) etwas —, courir après qc., die Uhr läuft, l'horloge avance; die Sanduhr läuft, le sable coule; das Licht läuft, la chandelle coule; das Faß läuft, le tonneau coule, s'enfuit; das Faß (Wein ꝛc.) läuft noch, le tonneau rend encore; das Wasser läuft mir in die Schuhe, l'eau perce mes souliers; sich müde, sich wund, sich zu Tode —, se lasser, se blesser, se tuer à force de courir; die Hunde — mit einander, les chiens s'accouplent; *fig.* das läuft wider die Wahrheit, cela est contraire (cela répugne) à la vérité; das Gebirge läuft nach Morgen, les montagnes s'étendent à l'est; es läuft ein Gerücht, il court un bruit; mit dem Kopfe wider die Wand —, se donner de la tête contre les murs; es läuft alles auf eins hinaus, tout revient à un. — *n.* course; suite, *f.*; ich bin des Laufens müde, je suis las de courir.
Laufend, *adj.* courant, (aussi *fig.*); der laufende Termin, le courant.
Läufer, *m.* coureur, *m.*; *T. de pein.* molette, *f.*; *d'imp.* broyon, *m.*; *de meun.* meule courante; *de mus.* roulade; tirade; *de cor.* roue, *f.*; *de math.* curseur; *au jeu des échecs*, fou, *m.*
Läuferinn, *f.* femme qui ne fait que courir, *f.*; *v.* aussi Landläuferinn.
Lauffeuer, *n.* traînée de poudre, *f.*; *T. mil.* feu courant, *m.*
Laufgraben, *m.* tranchée, *f.*; die Laufgräben, les approches, *f. pl.*
Laufhund, *m.* chien courant, baud, *m.*
Läufig, *adj.* chaude, en chaleur.
Laufkarren, *m.* *T. de mi.* brouette, *f.*
Laufkugel, *f.* balle de calibre, *f.*
Laufleiter, *f.* échelier, *m.*
Laufplatz, *m.* carrière, lice, *f.*
Laufpulver, *n.* *T. d'artif.* traînée de poudre, *f.*
Laufspiel, *v.* Kolbenspiel.
Laufwagen, *m.* roulette, *f.*
Laufzeit, *f.* temps où les chiennes sont en chaleur, *m.*
Laufzettel, *m.* lettre circulaire, *f.*; *fig.* (ou Laufpaß) congé, *m.*
Läugbar, *adj. p. u.* reniable.
Lauge, *f.* lessive, *f.*
Laugen, *v. a.* lessiver, mettre à la lessive.
Laugenartig, Laugenhaft, *adj.* alcalin.
Laugenasche, *f.* charrée, *f.*
Laugenblume, *f.* cotule, *f.*
Laugenbütte, *f.* -faß, *n.* -zuber, *m.* cuvier; *T. de salp.* recevoir, rapuroir, *m.*
Laugengelte, *f.* voyette, *f.*
Laugenkorb, *m.* couloire, passoire, *f.*
Laugensalz, *n.* alcali, sel lixiviel, *m.*
Laugentuch, *n.* charrier, *m.*
Läugnen, *v. a.* nier, désavouer. — *n.* action de nier, *f.* désaveu, *m.*; *T. de pal.* dénégation, *f.*
Lauigkeit, Laulichkeit, *f.* tiédeur, *f.*; *fig.* attiédissement, *m.*
Laulich, *adj.* un peu tiède; tiède, *v.* Lau.
Laune, *f.* humeur; fantaisie, *f.* caprice, *m.* *fam.* quinte, verve, *f.*; gut (bey) guter, übler — seyn, être de (en) bonne (en belle) humeur, de (en) mauvaise humeur.
Launig, *adj.* de bonne humeur, gaillard; launige Einfälle, des saillies agréables.
Launisch, *adj.* humoriste.
Laura, *f.* Laure, *f.* (nom de femme)
Laurband, *n.* *T. de charp.* tiers-poteau, *m.*
Laurentia, *f.* Laurence, *f.* (nom de femme)
Laurentius, Lorenz, *m.* Laurent, *m.* (nom d'homme)
Laus, *f.* pou, *m.*; *prov. pop.* die — läuft ihm über die Leber (über den Grind), il s'échauffe, il s'emporte.
Lausche, *f. fam.* aguets, *m. pl.* écoutes, *f. pl. v.* Lauer.
Lauschen, *v. n.* être aux écoutes; épier, guetter; *fam.* se dodiner dans son lit; durch einen Ort einher —, se couler par un endroit.
Lausejunge, *m. pop.* margajat, *m.*
Lausekamm, *m. pop.* peigne à petites dents, *m.*
Lausekerl, *m. pop.* pouacre, frelampier, *m.*
Läuseleicker, *m. pop.* cancre, vilain, *m.*
Läusekrankheit, Läusesucht, *f.* maladie pédiculaire, *f.*
Läusekraut, *n.* pédiculaire, crête-de-coq; staphisaigre, herbe-aux-poux, *f.*
Lausen, *v. a. pop.* épouiller, ôter les poux; sich —, s'épouiller. — *v. n. pop.* chipoter, lanterner; *fig.* lésiner, faire le vilain.
Lausenest, *n. pop.* pouillier, pouillis, *m.*

Lauser, *m. pop.* musard, chipotier, lanternier; *fig.* vilain, gredin, mesquin, *m.*
Lauserey, *f. pop.* lanternerie; *fig.* vilenie, lésine, mesquinerie; bagatelle, vétille, *f.*
Läusesalbe, *f.* onguent contre les poux, *m.*
Läusesamen, *m.* staphisaigre, *f.* (plante)
Lausewenzel, *m. pop.* mauvais tabac, petun, *m.*
Lausfliege, *f.* hippobosque, mouche-araignée, *f.*
Lausig, *adj. pop.* pouilleux; tardif, lent; *fig.* vilain, mesquin, misérable. — *adv.* mesquinement.
Lausitz, *f.* la Lusace. (pays)
Lausitzer, *m.* —inn, *f.* Lusacien, *m.* —ienne, *f.*
Laut, *m.* son; ton, *m.*
Laut, *adj.* haut, éclatant; mit lauter Stimme, à haute voix. — *adv.* haut, à haute voix; ich sage es — (frey heraus), je le dis hautement; — werden, devenir public.
Laut, *prép.* selon, suivant, conformément à, en vertu de; — seines Versprechens, conformément à sa parole, en vertu de sa parole; — Briefen aus Paris, suivant la teneur des lettres de Paris.
Lautbar, *adj. p. u.* public, notoire.
Laute, *f.* luth, *m.*; die — spielen, schlagen, jouer du luth.
Lauten, *v. n.* sonner, rendre un son; *fig.* wohl, übel —, sonner bien, mal; sein Name lautet ..., son nom est, il s'appelle; die Worte — also, voici la teneur des paroles.
Läuten, *v. a. et n.* sonner; die Glocken, mit den Glocken —, sonner les cloches; zur Vesper, in die Predigt, Abend rc. —, sonner vêpres, le sermon, le soir &c. — *n.* sonnerie, *f.*; unter Läutung der Glocken, au son des cloches.
Lautenblatt, *n.* table, *f.*
Lautend, *adj.* wohl, übel —, bien, mal sonnant.
Lautenkamm, *m.* sillet de luth, *m.*
Lautenist, **Lautenschläger**, **Lautenspieler**, *m.* joueur de luth, *m.*
Lautenmacher, *m.* luthier, *m.*
Lautensteg, *m.* barre, *f.*
Lauter, *adj. et adv.* pur; clair; épuré; *fig.* tout, pur, ne ... que; das ist — Gold, c'est tout or; es ist die lautere Wahrheit, c'est la verité toute pure; es sind — Lügen, ce ne sont que des mensonges.
Läuterer, *m.* raffineur, *m.*
Lauterkeit, *f.* pureté, *f.* (aussi *fig.*).
Läutern, *v. a.* purifier, épurer, clarifier; raffiner, affiner (le sucre); *T. de chim.* rectifier; *de pal.* demander un éclaircissement d'une sentence, ou une sentence plus favorable; *fig.* épurer.
Läuterung, *f.* purification, dépuration, clarification, *f.* *épurement; affinage, raffinage (du sucre), *m.*; *T. de chim.* rectification, *f.*; *de pal.* éclaircissement d'une sentence, *f.*
Lauwarm, *v.* Lau, Laulich.
Lauwine, **Lawine**, *f.* lavange, alavange, *f.*
Lava, *f.* lave, *f.*
Lavendel, *m.* lavande, *f.*
Lavendelöhl, —wasser, *n.* huile, eau de lavande, *f.*
Lavette, *v.* Lafette.
Laviren, *v. n. T. de mar.* louvoyer; *fig. fam.* attendre tranquillement.
Laxiren, *v. a.* purger. — *v. n.* se purger, prendre médecine; avoir le dévoiement, un flux de ventre.
Laxiermittel, *n.* remède laxatif, *m.* purgation, *f.*
Laye, *v.* Laie.
Lazareth, *n.* hôpital, *m.*; fahrendes —, *ambulance, *f.*; — in den Seestädten zur Quarantäne, lazaret, *m.*
Lazur, *v.* Lasur.
Leben, *n.* vie, *f.*; *fig.* vif, *m.* chair vive; vie, *f.* entretien, *m.* nourriture, subsistance; vie, vivacité, *f.*; am — seyn, être en vie; einem das — zu verdanken haben, devoir la vie, le jour à q.; sein — für einen lassen, donner sa vie pour q.; sein — verkürzen, avancer ses jours; einem das — schenken, donner la vie à q., lui faire grâce de la vie; *T. de gu.* donner quartier; ich habe so etwas in meinem — nicht gesehen, je n'ai vu de ma vie une telle chose; bis ins — schneiden, couper jusqu'au vif; ein — führen, mener une vie; nach dem — zeichnen, dessiner d'après le naturel; nach dem — gemalt, peint au naturel, tiré au vif; die Jagd ist sein —, il aime la chasse, c'est sa vie; er spielt für sein — gern, il aime extrêmement à jouer; es ist am Lebens und Sterbens wissen, on ne sait ni qui vit, ni qui meurt.
Leben, *v. n.* vivre, être en vie; se conduire, se comporter; von Gemüse, von seinem Vermögen, von seiner Arbeit —, vivre de légumes, de son bien, de ses bras od. du travail de ses bras; hier ist theuer —, il fait cher vivre ici; er hat zu —, il a de quoi vivre ou subsister, il a du pain cuit; er weiß zu —, il sait vivre; so wahr ich lebe! aussi vrai que je suis ici! so wahr Gott lebt! aussi vrai qu'il y a un Dieu! lebe wohl! adieu! portez-vous bien! *prov.* man muß — und — lassen, il faut vivre et laisser vivre; wie gelebt, so gestorben, telle vie, telle fin.
Lebend, *adj.* vivant, (aussi *fig.*). *subs.* der Lebende, le vivant, *T. de pr.* le vif.
Lebendig, *adj. et adv.* vivant, vif; — verbrannt rc. werden, être brûlé &c. vif; *fig.* lebendiges Wasser, eau vive; ein lebendiger Zaun, une haie vive; — machen, vivifier.
Lebendigmachend, *adj.* vivifiant.
Lebendigmachung, *f.* vivification, *f.*
Lebenlang, *adv.* sein —, sa vie durant, *v.* Lebenslang.
Lebensart, *f.* manière de vivre, *f.* genre de vie, *m.*; conduite, *f.* savoir-vivre, *m.*; er hat —, il a du savoir-vivre, il a beaucoup d'usage; er hat keine —, il ne sait pas vivre, il manque d'usage,
Lebensbalsam, *m.* baume de vie, *m.*
Lebensbaum, *m.* arbre de vie, *m.*
Lebensbeschreiber, *m.* biographe, *m.*
Lebensbeschreibung, *f.* vie, biographie, *f.*
Lebensfaden, *m. fig.* fil de la vie, *m.* trame des jours, *f.*
Lebensgefahr, *f.* danger de la vie, *m.*; mit —, au péril de la vie, *m.*
Lebensgeist, *m.* esprit vivifiant, *m.*; die Lebensgeister, les esprits vitaux ou animaux.
Lebensgeschichte, *f.* histoire de la vie, *f.*
Lebensgöttinn, *f. T. de myth.* Parque, *f.*
Lebensgröße, *f.* grandeur naturelle, *f.*; in —, en grand.
Lebenskraft, *f.* force vitale, *f.*
Lebenslang, *adv.* toute sa vie, sa vie durant, jusqu'à la mort; auf —, à vie.
Lebenslänglich, *adj. et adv.* viager, à vie.
Lebenslauf, *m.* carrière, vie; histoire de la vie, *f.*
Lebenslicht, *n. fig.* vie, *f. v.* Ausblasen.
Lebenslinie, *f.* ligne de vie, *f.*
Lebensmittel, *n.* vivres, *m. pl.* victuailles, denrées, *f. pl.*
Lebensordnung, *f.* régime, *m.* diète, *f.*; règlement pour vivre, *m.*
Lebensregel, *f.* règle de conduite, *f.*
Lebenssaft, *m.* suc vital, *m.* humeur vitale, *f.*
Lebenssatt, *adj.* las de vivre.
Lebensstrafe, *f.* peine capitale, *f.* supplice, *m.* mort, *f.*; bey —, sous peine de la vie.
Lebensunterhalt, *m.* vie, *f.* entretien, *m.* subsistance, *f.*
Lebenswandel, *m.* vie, conduite, *f.*
Lebenswasser, *n.* eau de vie, *f.*
Lebenszeichen, *n.* signe de vie, *m.*
Lebenszeit, *f.* temps de la vie, *m.*; auf —, pour toujours; à vie.
Leber, *f.* foie, *m.*; zur — gehörig, hépatique; *fig. fam.* frey von der — weg sprechen, parler franchement, librement.
Leberaloe, *f.* aloès hépatique, *m.*
Leberbalsam, *m.* eupatoire de Dioscoride, *f.* (plante)
Leberblume, *f.* hépatique des jardins, parnassie, *f.*
Leberbraun, **Leberfarben**, *adj.* clair brun, de couleur de muse.
Leberentzündung, *f.* inflammation du foie, hépatite, *f.*
Leberfarbe, *f.* couleur de muse, *f.*

Leberflecken, *m.* tache de rousseur, *f.*; — *pl.* éphélides, lentilles, *f. pl.*
Leberfluß, *m.* flux hépatique, *m.*
Leberfuchs, *m.* cheval bai clair, *m.*
Lebergang, *m. T. d'an.* conduit hépatique, *m.*
Leberklette, *f. v.* Odermennig.
Leberkrankheit, *f.* maladie de foie, *f.*
Leberkraut, *n.* hépatique, *f.*
Lebermoos, *n.* hépatique de fontaine, *f.*
Leberreim, *m.* vers badins, *m. pl.* rimaille, *f.*
Leberstein, *m.* hépatite, *f.*
Lebersucht, *f.* hépatite, *f.*
Lebersüchtig, *adj.* hépatique.
Leberwurm, *m.* douve, sangsue-limace, *f.*
Leberwurst, *f.* boudin de foie, boudin blanc, *m.*
Lebewohl, *n.* adieu, *m.*; das letzte —, les derniers adieux.
Lebhaft, *adj.* vif, (aussi *fig.*); eine lebhafte Straße, une rue passante; eine lebhafte Gesichtsfarbe, un teint vif. — *adv.* vivement.
Lebhaftigkeit, *f.* vivacité, *f.* (aussi *fig.*); die — der Gesichtsfarbe, la fraîcheur du teint.
Lebkuchen, *v.* Pfefferkuchen.
Leblos, *adj.* inanimé, mort.
Leblosigkeit, *f.* manque de vie, *m.*
Lebtage, *pl.* mein —, toute ma vie, tant que je vivrai, toujours.
Lebzeiten, *pl.* bey — des, der ..., du vivant du, de la ...; bey seinen —, de son vivant; durant sa vie.
Lechzen, *v. n.* vor Durst —, brûler de soif; die Erde lechzet, la terre se crevasse faute d'eau; das Faß lechzet, le tonneau coule, s'enfuit.
Lechzend, *adj.* altéré; *fig.* ardent.
Leck, *adj. et adv.* — seyn, couler, s'enfuir; *T. de mar.* faire eau, prendre eau.
Leck, *m.* fente; *T. de mar.* voie d'eau, *f.*
Lecken, *v. n.* s'écouler, s'enfuir; couler; dégoutter; *T. de mar.* faire eau.
Lecken, *v. a.* lécher; lapper; *fig. pop.* baisotter.
Lecker, *m.* (*p. u.* langue, *f.*) celui qui lèche; *fig.* friand; ein junger —, un béjaune; damoiseau, *m.*
Lecker, *adj.* friand, délicat, (aussi *fig.*).
Leckerbissen, *m.* morceau friand, *m.* friandise, *f.*
Leckerey, *f.* friandise, *f.*
Leckerhaft, *adj.* friand.
Leckerhaftigkeit, *f.* friandise, *f.*
Leckermaul, *n.* friand, *m.* friande, *f.*
Leckfäßchen, *n.* baquet, *m.*
Leckwein, *m.* baquetures, *f. pl.*
Lection, *f.* leçon, *f.*
Leder, *n.* cuir, *m.* peau, *f.*; *fig. fam.* vom — ziehen, tirer l'épée, dégaîner.
Lederband, *m.* reliure en veau ou en basane, *f.*
Lederbereiter, *m.* corroyeur; habilleur; peaussier, *m.*
Lederbereitung, *f.* corroi, *m.*
Lederdrucker, *m.* imprimeur sur cuir, *m.*
Lederhandel, *m.* négoce en cuir ou en peaux, *m.* peausserie, *f.*
Lederhändler, *m.* marchand de cuir, marchand peaussier, *m.*
Lederhart, *adj.* coriace.
Lederleim, *m.* colle de gants, *f.*
Ledern, *adj.* de cuir, de peau.
Ledern, *v. a.* garnir de cuir; *pop.* rosser.
Lederwaare, *f.* peausserie, *f.*
Lederwerk, *n.* cuir, ouvrage de cuir, *m.*
Lederzucker, *m.* pâte de guimauve, *f.*
Ledig, *adj.* vide; qui n'est pas chargé; vacant; *fig.* libre, non-marié; er ist noch —, il est encore garçon; sie ist noch —, elle est encore fille.
Ledigkeit, *f.* état de ce qui vacant; *fig.* célibat, *m.*
Lediglich, *adv. fam.* seulement, purement; absolument.
Lee, *f. T. de mar.* ein Schiff auf die — legen, abattre un vaisseau, mettre un vaisseau à la bande.
Leede, *v.* Lehde.
Leene, *f. v.* Bache.
Leer, *adj.* vide; vacant; ein leerer Platz, une place vide; ein leerer Raum od Platz, un vide; eine leere Stelle in der Regierung &c., une place vacante à la régence &c.; *fig.* ein leerer Kopf, une tête vide; leeres Geschwätz, un discours vide de sens; leere Worte, des paroles sans effet; leere Vertröstungen, des promesses vaines. — *adv.* à vide; — machen, vider; halb — machen, désemplir; — werden, désemplir, se désemplir; — stehen, vaquer, être vacant; *fig.* es wird nicht so — abgehen, il y aura qc. à pêcher, quelque profit à tirer; il y aura quelque affaire; — ausgehen, rester les mains vides.
Leerdarm, *m. T. d'an.* jéjunum, *m.*
Leere, *f.* vide, *m.*; *T. de méd. et phys.* vacuité, *f.*
Leeren, *v. a.* vider.
Lefze, *f.* lèvre; babine (d'une vache &c.), *f.*
Legangel, *f. T. de pêch.* ligne de fond, *f.*
Legat, *n.* legs, *m. v.* Vermächtniß.
Legat, *m.* légat, *m.*
Legationsrath, *m.* conseiller d'ambassade, *m.*
Legationssecretär, *m.* secrétaire d'ambassade, *m.*
Legehenne, *f.* pondeuse, poule qui pond, *f.*
Legen, *v. a.* mettre, placer, poser; coucher; (Eyer —,) pondre; ein Kind zu Bette —, mettre un enfant au lit, coucher un enfant; in Ordnung —, arranger; Schlingen, Fallen —, tendre des lacets, des piéges; *T. de mar.* ein Schiff vor Anker —, mouiller (l'ancre); ein Schiff auf die Seite —, caréner, abattre un vaisseau; an Bord —, venir à bord; (entern) aller à l'abordage; *fig.* in die Lotterie —, mettre à la loterie. sich —, *v. réfl.* se mettre; se coucher; se camper; *fig.* cesser, diminuer, se ralentir, se calmer, s'apaiser, s'abattre, passer; sich — (zu Bette), se coucher, (wegen einer Krankheit) s'aliter; der Wind legt sich, le vent s'abat; der Sturm legt sich, l'orage s'apaise; sich auf etwas —, s'appliquer à qc. (aux études &c.); donner dans qc. (dans le jeu &c.); sich auf die liederliche Seite —, donner dans le libertinage; sich darein (ins Mittel) —, s'entremettre, s'interposer; sich in etwas —, se mêler de qc.; sich zum Ziele (Zwecke) —, s'accommoder à qc., entendre raison. — *n.* action de mettre &c.; (Eyerlegen) ponte; *T.* pose (des pierres de taille), *f.*; posage (des tuyaux &c.), *m.*
Legende, *f.* légende, *f.*
Legendenschreiber, *m.* légendaire, *m.*
Legezeit, *f.* ponte, *f.*
Legion, *f.* légion, *f.* (aussi *fig.*).
Legiren, *v. a. T. de mon.* allier. — *n.* alliage, *m.*
Legislatur, *f.* *législature, *f.*
Lehde, *f.* pièce de terre inculte, *f.*
Lehen, **Lehn**, *n.* fief, *m.*; ein Gut zu einem — machen od schlagen, inféoder une terre.
Lehen, *f.* investiture, *f.*; ein Gut zu — geben, fieffer une terre; bey einem zu — gehen, von einem zu — rühren, relever de q., être de la mouvance de q.; zu — tragen, in — haben, posséder, tenir en fief.
Lehenbar, *adj.* mouvant; féodal.
Lehenbarkeit, *f.* mouvance, féodalité, tenure, *f.* vasselage, *m.*
Lehenbauer, *m.* paysan dont la terre est dépendante du fief d'un autre, *m.*
Lehenbrief, *m.* lettres d'investiture, *f. pl.* féage, *m.*
Lehendienst, *m.* service de vassal, lige, *m.*
Lehenfrau, **Lehnsfrau**, *f.* dame, femme fieffée, *f.*
Lehengeld, **Lehnsgeld**, *n. v.* Lehensgebühr.
Lehengut, **Lehngut**, *n.* fief, féage, *m.*
Lehenherr, **Lehnsherr**, *m.* seigneur féodal, *m.*
Lehenhof, **Lehnshof**, *m.* cour féodale; terre tenue en fief, *f.*
Lehenmann, **Lehnsmann**, *m.* vassal, hommager; feudataire; homme-lige, *m.*
Lehenpferd, **Lehnspferd**, *n.* cheval de vasselage; cheval de service, *m.*
Lehenpropst, *m.* prévôt des fiefs, *m.*
Lehenrecht, *n.* droit féodal; droit d'investiture, *m.*; mouvance, *f.*

Lehenrichter, *m.* juge d'une cour féodale; juge féodal, *m.*
Lehensachen, *pl.* matières féodales, *f. pl.*
Lehensbefreyung, *f.* amortissement, *m.*
Lehensbekenntniß, *n.* -schein, *m.* aveu, certificat (d'avoir pris l'investiture d'un fief), *m.*
Lehensbuch, *n.* registre du greffe des fiefs; livre des concessions des fiefs, *m.*
Lehenscontract, *v.* Lehenbrief.
Lehenserbe, -folger, -vetter, *m.* successeur féodal, *m.*
Lehenserrichtung, *f.* inféodation, *f.*
Lehensfähig, *adj.* habile à être successeur d'un fief.
Lehensfall, *m.* ouverture du fief, *f.*
Lehensfehler, *m.* félonie, *f.*
Lehensfolge, *f.* succession féodale, *f.*
Lehensgebühr, *f.* relief, *m.*
Lehensgefälle, *pl.* profits de fiefs, *m. pl.*
Lehensherrlichkeit, *f.* directe, *f.*
Lehenspflicht, *f.* devoir réciproque entre le seigneur et le vassal; hommage, *m.* féodalité; die volle —, ligence, *f.* hommage-lige, *m.*; die — leisten, rendre l'hommage, (mit einem Eide) faire la foi et hommage.
Lehensschuld, *f.* dette féodale, *f.*
Lehensverbindlichkeit, *f.* tenure, *f.*
Lehensverwirkung, *f.* forfaiture, félonie, *f.*
Lehenträger, *m.* procureur; — von einer todten Hand, homme vivant et mourant, *m.*
Lehenwaare, *v.* Lehensgebühr.
Lehenwesen, *n.* féodalité, *f.*
Lehenzins, *m.* cens, *m.*
Lehenzinsfrey, *adj.* allodial.
Lehenzinsfreyheit, *f.* allodialité, *f.*
Lehm, *m.* terre grasse, terre argileuse; — mit Stroh vermischt, bauge, *f.* torchis; bousillage, *m.*
Lehmarbeit, *f.* Lehmwerk, *n.* bousillage, *m.*
Lehmartig, Lehmicht, *adj.* argileux.
Lehmern, *adj.* de terre grasse.
Lehmgrube, *f.* fosse d'où l'on tire la terre grasse, *f.*
Lehmig, *adj.* mêlé de terre grasse.
Lehmkübel, *m.* oiseau, *m.*
Lehmwand, *f.* mur de bauge, de torchis, de bousillage, *m.*
Lehnbank, *f.* banc à dos, *m.*
Lehne, *f.* appui; dos, dossier, (*v.* Stuhllehne), *m.*; pente (d'une montagne), *f.*
Lehne, *adj. et adv.* penchant, qui va en pente.
Lehnen, *v. a.* appuyer, (mit dem Rücken an etwas —,) adosser; sich — an ..., auf ..., s'appuyer contre ..., sur ... . — *v. n.* être appuyé, adossé contre qc.
Lehnen, *v. a.* (entlehnen) emprunter; *fam.* (leihen) prêter. — *v. n. T. de féod.* einem, relever de q.; jährlich so und so viel —, être sujet à telles redevances.
Lehnkutsche, *v.* Lohnkutsche.
Lehnlakey, *m.* laquais de louage, *m.*
Lehnpferd, *v.* Miethpferd.
Lehnsatz, *m.* *T. de phil.* lemme, *m.*
Lehnstuhl, *m.* fauteuil, *m.*
Lehnung, *f.* *T. de maç.* fruit, *m.*
Lehramt, *n.* emploi d'église ou d'école, *m.*; chaire (de professeur), *f.*
Lehrart, *f.* méthode, *f.*
Lehrbegierde, *f.* envie d'apprendre, *f.* désir d'apprendre, *m.*
Lehrbegierig, *adj.* désireux d'apprendre, studieux.
Lehrbegriff, *m.* système, *m.*
Lehrbogen, *v.* Bogengerüst.
Lehrbrief, *m.* lettre d'apprentissage, *f.*
Lehrbuch, *n.* livre d'instruction, de science, *m.*
Lehrbursch, *m.* apprenti, *m.*
Lehrcontract, *m.* obligé, *m.*
Lehre, *f.* doctrine, *f.*; dogme, *m.*; instruction, leçon, *f.*; enseignement, précepte, avis; apprentissage, *m.*; *T.* cherche, *f.*; patron, modèle; calibre; sabot, *m.*; in die — thun, in der — seyn, mettre, être en apprentissage.
Lehren, *v. a.* enseigner, apprendre, instruire, montrer; professer (une science); einen etwas —, apprendre, enseigner qc. à q.; instruire q. dans (à) qc.; einen schreiben, tanzen &c. —, enseigner, montrer à q. à écrire, à danser &c.
Lehrer, *m.* précepteur, maître, instituteur; öffentlicher —, professeur, *m.*
Lehrerinn, *f.* femme qui enseigne, maîtresse, *f.*
Lehrgebäude, *n.* système, *m.*
Lehrgedicht, *n.* poëme didactique, *m.*
Lehrgeld, *n.* apprentissage, *m.*; *fig.* — geben, apprendre ou devenir sage à ses dépens.
Lehrgrund, *m.* principe, *m.*
Lehrherr, Lehrmeister, *m.* maître, *m.*
Lehrjahr, *n.* an de l'apprentissage, *m.*; die Lehrjahre, *pl.* apprentissage, *m.*
Lehrjunge, Lehrling, *m.* apprenti, *m.*
Lehrmädchen, *n.* apprentie, *f.*
Lehrmeisterinn, *f.* maîtresse, *f.*
Lehrpunkt, *m.* point de doctrine, *m.*
Lehrreich, *adj.* instructif.
Lehrsaal, *m.* auditoire, *m.*
Lehrsatz, *m.* thèse, *f.*; théorème; aphorisme; dogme, *m.*; doctrine, *f.*
Lehrsparren, *m.* *T. de charp.* arêtier, *m.*
Lehrspruch, *m.* sentence, *f.*; apophthegme, *m.*
Lehrstand, *m.* état ecclésiastique ou de l'école, *m.*
Lehrstuhl, *m.* chaire, *f.*
Lehrstunde, *f.* leçon; classe, *f.*
Lehrstyl, *m.* style ou genre didactique, *m.*
Lehrton, *m.* ton dogmatique; ton préceptoral, *m.*
Lehrzeit, *f.* apprentissage, *m.*
Leib, *m.* corps; corsage, *m.* taille, *f.*; ventre; *fig.* corps d'un habit, *m.*; offenen — haben, avoir le ventre libre; *fig.* auf seinen eigenen —, pour soi-même; bey — und Leben, sous peine de la vie, de la mort; sich auf — und Leben schlagen, se battre à outrance; am Leibe gestraft werden, être puni corporellement; wohl bey Leibe seyn, avoir de l'embonpoint; thu es bey Leibe nicht, gardez-vous bien de le faire; bleib mir vom Leibe! en arrière! arrière de moi! einem zu Leibe (auf den —) gehen, charger, presser vivement q.; serrer le bouton à q.; einem zu Leibe wollen, en vouloir à q.
Leibarzt, *m.* médecin ordinaire (d'un prince &c.), *m.*
Leibbinde, *f.* écharpe, *f.* *v.* Leibgurt.
Leibchen, *n.* corset, *m.*
Leibchirurgus, -wundarzt, *m.* chirurgien ordinaire (d'un prince &c.), *m.*
Leibcompagnie, *f.* colonelle, compagnie colonelle, *f.*
Leibdiener, *m.* valet favori, attaché, *m.*
Leibeigen, *adj.* serf, mortaillable.
Leibeigene, *m. et f.* serf, *m.* serve, *f.*
Leibeigenschaft, *f.* servitude; mortaille, *f.*
Leibeigenthum, *n.* droit sur la personne de q., *m.*
Leibesbeschaffenheit, *f.* constitution, complexion, *f.* tempérament, *m.*; *T. de méd. et de phys.* habitude du corps, *f.*
Leibesbeschwerung, *f.* infirmité, *f.*
Leibesbewegung, *f.* mouvement, *m.* *v.* Bewegung.
Leibesbürde, *f.* fruit, *m.*; grossesse, *f.*
Leibesdicke, *f.* corpulence, *f.*
Leibeserbe, *m.* héritier naturel, *m.* Leibeserben, *pl.* lignée, *f.* enfants, *m. pl.*
Leibesfrucht, *f.* fétus, fruit, embryon, *m.*
Leibesgaben *pl.* dons corporels, *m. pl.*
Leibesgebrechen, *n.* Leibesschaden, *m.* vice, mal, défaut du corps, *m.*
Leibes- und Lebensgefahr, *f.* péril de la vie, danger de mort, *m.*
Leibesgestalt, *f.* figure du corps; taille, *f.* corsage, *m.*
Leibesgröße, *f.* stature, *f.*
Leibeskraft, -stärke, *f.* force, vigueur du corps, *f.*; aus allen Leibeskräften, de toutes ses forces.
†**Leibesleben**, *fam.* bey —, durant la vie.
Leibesnahrung und Nothdurft, *f.* besoins de la vie, *m. pl.*
Leibessen, *n.* manger favori, *m.*
Leibesstrafe, *f.* punition corporelle, peine inflictive, *f.*
Leibesübung, *f.* exercice du corps, *m.*
Leibfahne, *f.* drapeau blanc, *m.*

Leibfall, *m. T. de féod.* morteille, *f.*
Leibfällig, *adj. T. de féod.* viager ; mortaillable.
Leibfarbe, *f.* incarnadin, *m.*; couleur favorite, *f.*
Leibfarben, *adj.* incarnadin, couleur de chair.
Leibgarde, *f.* garde du corps, *f.*
Leibgedinge, *n. T. de jur.* douaire, *m.*
Leibgeleit, *n.* escorte personnelle, *f.*
Leibgurt, **Leibgürtel**, *m.* sangle ; ceinture, *f.*
Leibhaft, **Leibhaftig**, *adj.* corporel ; tiré au vif, au naturel ; es ist der leibhafte Vater, c'est son père tout craché ; er ist der leibhafte Teufel, c'est un diable incarné. — *adv* corporellement, en propre personne ; er ist es leibhaftig, c'est-lui-même.
Leibjäger, *m.* premier chasseur d'un prince, †porte-arquebuse, *m.*
Leibkoch, *m.* cuisinier de la bouche, *m.*
Leibkutscher, *m.* maitre cocher, cocher ordinaire, *m.*
Leiblakey, *m.* premier laquais, *m.*
Leiblich, *adj.* corporel ; mein leiblicher Bruder, mon frère germain ; meine leibliche Schwester, ma soeur germaine. — *adv.* corporellement.
Leiblied, *n.* chanson favorite, *f.*
Leibpacht, *m.* ferme viagère, *f.*
Leibpage, *m.* page ordinaire, *m.*
Leibregiment, *n.* régiment du roi, du prince &c., *m.*
Leibrente, *f.* rente viagère, *f.*
Leibrock, *m.* justaucorps, *m.*; *T. d'ant.* tunique ; — der Geistlichen, soutane, *f.*; — der jüdischen Priester, éphod, *m.*
Leibschmerzen, *pl.* **Leibweh**, *n.* mal de ventre, *m.*
Leibschneiden, *n.* tranchées, *f. pl.*
Leibschneider, *-schuster* &c., *m.* tailleur, cordonnier &c. ordinaire, *m.*
Leibschütz, *m.* archer des gardes, *m.*
Leibschwadrone, *f.* premier escadron d'un régiment, [*m.*
Leibspeise, *f. v.* Leibessen.
Leibspruch, *v.* Wahlspruch.
Leibstück, *n.* corps, *m.*; pièce favorite, *f.*
Leibstückchen, *n.* pièce favorite, air favori, *m.*
Leibstuhl, *v.* Nachtstuhl.
Leibtrabant, *m.* garde du corps, *m.*
Leibwache, *v.* Leibgarde.
Leibwäsche, *f.* linge ordinaire, *m.*
Leibzucht, *f. T. de pr.* apanage ; donaire, *m.*
Leibzwang, *v.* Stuhlzwang.
Leichdorn, *m.* cor aux pieds, *m.*
Leiche, *f.* corps mort, mort ; cadavre ; enterrement ; *fig. T. d'imp.* bourdon, *m.*; zur — gehen, aller à l'enterrement, *m.*
Leichenbegängniß, *n.* funérailles, obsèques, *f. pl.*
Leichenbegleiter, *m.* qui assiste à un convoi funèbre.
Leichenbegleitung, *f.* convoi funèbre, *m.*
Leichenbitter, *m.* celui qui invite aux funérailles, †semonceur d'enterrement, *m.*
Leichenbuch, *n.* registre mortuaire, *m.*
Leichencasse, *f.* caisse mortuaire, *f.*
Leichenessen, **Leichenmahl**, *n.* repas funèbre, *m.*
Leichenfackel, *f.* flambeau mortuaire, *m.* torche funéraire, *f.*
Leichenfarbe, *f.* couleur d'un mort, *f.*; teint cadavéreux, *m.*
Leichengebühr, *f.* droit mortuaire, *m.*
Leichengedicht, *n.* poëme funèbre, *m.*
Leichengepränge, *n.* pompe funèbre, *f.*
Leichengeruch, *m.* odeur cadavéreuse, *f.*
Leichengerüst, *n.* catafalque, *m.* chapelle ardente, *f.*
Leichengesang, *m.* cantique funèbre, *m.*
Leichenhaus, *n.* maison du deuil, *f.*
Leichenkranz, *m.* couronne mortuaire, *f.*
Leichenmusik, *f.* musique funèbre, *f.*
Leichenpredigt, **Leichenrede**, *f.* oraison funèbre, *f.*
Leichenstein, *m.* tombe, *f.*
Leichentext, *m.* texte d'oraison funèbre, *m.*
Leichenträger, *m.* porteur d'un corps mort, *m.*
Leichentuch, *n.* drap mortuaire, poêle, *m.*
Leichenwagen, *m.* char funèbre, *m.*
Leichenwärter, *m.* garde de corps morts, *m.*
Leichenzug, *m.* deuil, convoi funèbre, *m.*

Leichnam, *m.* corps mort, cadavre, *m.*
Leicht, *adj.* léger ; *fig.* facile, aisé ; léger. — *adv.* légèrement, à la légère ; facilement, aisément ; — ou leichter machen, alléger ; *fig.* einem etwas — ou leichter machen, faciliter qc. à q. ; das ist — zu sagen, cela est facile (aisé) à dire ; das Herz wird mir —, mon coeur se sent soulagé ; der Kopf wird mir leichter, ma tête commence à se débarrasser ; es könnte — seyn, il pourrait bien être ; es könnte — geschehen, il pourrait arriver facilement ; man findet nicht — &c., on trouve rarement &c.
Leichtfertig, *adj.* folâtre ; méchant ; fripon ; trop libre.
Leichtfertigkeit, *f.* folâtrerie ; méchanceté, *f.*
Leichtfüßig, *adj.* léger.
Leichtgläubig, *adj.* crédule.
Leichtgläubigkeit, *f.* crédulité, *f.*
Leichtigkeit, *f.* légèreté ; *fig.* facilité ; agilité ; volubilité, *f.*
Leichtlich, *adv.* aisément, facilement.
Leichtsinn, *m.* légèreté, inconsidération, *f.*
Leichtsinnig, *adj.* léger. — *adv.* à la légère.
Leichtsinnigkeit, *f.* légèreté, *f.*
Leid, *n.* mal, tort, *m.*; peine, douleur, affliction, *f.* chagrin ; deuil, *m.*; doléance, plainte, *f.*; einem ein — ou etwas zu Leide thun, faire du mal à q. ; sich ein Leides thun, se donner la mort ; vor — sterben, mourir de chagrin ; *fam.* Lieb und —, la bonne et la mauvaise fortune ; weder zu Lieb, noch zu —, ni en bien, ni en mal ; im Leide gehen, mener le deuil.
Leid, *adv.* es ist (thut) mir —, daß &c., je suis fâché que &c., il me fâche, j'ai regret de … ; das thut mir —, j'en suis fâché ; sein Tod hat mir sehr — gethan, sa mort m'a bien fâché, affligé ; es ist (wird) mir — um (für) sie, je suis fort en peine d'elle ; darum (dafür) ist mir nicht —, je n'en suis nullement en peine ; sich etwas — seyn lassen, avoir regret à qc. ; être en peine de qc.
Leiden, *v. a. ir.* souffrir, endurer, supporter, pâtir, subir ; *fig.* souffrir, permettre ; tolérer ; es leidet am Kopfe, Fuße &c., il souffre de la tête, du pied ; ich kann ihn nicht —, je ne saurais le souffrir ; *fam.* ich kann ihn wohl —, sa personne m'agrée, me revient assez ; bey einem, am Hofe wohl gelitten seyn, être bien auprès de q., à la cour.
Leiden, *n.* souffrance ; passion (de Jésus-Christ), *f.*
Leidend, *adj.* souffrant ; *T. did.* patient ; *de phys.* passif ; der leidende Theil, la partie souffrante ; le patient.
Leidendlich, *adj.* passable ; *T. de gram.* et *de phys.* passif. — *adv.* passivement ; sich — verhalten, se tenir passif.
Leidenfrey, *adj.* libre de souffrances ; impassible.
Leidenschaft, *f.* passion, *f.*
Leidenschaftlich, *adj.* passionné. — *adv.* passionnément.
Leidensgeschichte, *f.* passion, *f.*
Leidenswoche, *v.* Charwoche.
Leider! *int.* hélas ! malheureusement.
Leidfrau, *v.* Klagefrau.
Leidhaus, **Leidkleider** &c., *v.* Trauerhaus, Trauerkleid.
Leidig, *adj.* triste, funeste, misérable, malheureux, fâcheux ; méchant ; der leidige Geiz, la malheureuse passion de l'avarice ; der leidige Satan, Teufel &c., le malin esprit.
Leidlich, *adj.* tolérable, supportable ; passable. — *adv.* supportablement ; passablement.
Leidtragend, *adj.* affligé ; qui est en deuil.
Leidwesen, *n.* deuil, *m.* affliction, tristesse, *f.*; regret, *m.*; zu meinem großen —, à mon grand regret.
Leihbank, *v.* Leihhaus.
Leihbibliothek, *f.* cabinet de lecture, *m.*
Leihcasse, *f.* caisse des emprunts, *f.*
Leihen, *v. a. ir.* prêter ; emprunter (*v.* Lehnen, Entlehnen) ; auf Pfänder, prêter sur gages. — *n*, prêt, prêter, *m.*
Leiher, *m.* —inn, *f.* prêteur, *m.* —euse, *f.*
Leihhaus, *n.* lombard, mont de piété, *m.*

Leihkauf, *m.* vin du marché, *m.*; arrhes, *f. pl.*; *T. de féod.* relief, *m.*
Leihlaken, *n. v.* Bettlach.
Leim, *m.* colle, *f.*; *v.* aussi Vogelleim; ein Hut ohne —, un chapeau sans apprêt.
Leim, **Leimen**, *m. v.* Lehm.
Leimen, *v. a.* coller; enduire de colle; einen Hut —, apprêter un chapeau. — *n. T. de pap.* collage, *m.*
Leimfarbe, *f.* couleur en détrempe, *f.*
Leimfuge, *f.* joint collé, *m.*
Leimgrund, *m.* couche à détrempe, *f.*
Leimicht, *adj.* qui ressemble à de la colle, glutineux; *v.* aussi Lehmicht.
Leimig, *adj.* qui contient de la colle; plein de colle; *v.* aussi Lehmig.
Leimkammer, -stube, *f. T. de pap.* chambre où se fait le collage, *f.*
Leimkessel, *m.* chaudière à colle, *f.*
Leimleder, *n.* rognures de peaux (dont on fait de la colle), *f. pl.*
Leimpinsel, *m.* pinceau à colle, *m.*
Leimruthe, *f.* gluau, *m.*
Leimschnepfe, *f.* barge, *f.*
Leimsieder, *m.* faiseur de colle, *m.*
Leimstange, *f. T. d'ois.* perche à gluaux, *f.*
Leimstoff, **Leim**, *m. T. d'hist. nat.* gluten, *m.*
Leimtiegel, *m.* poêle à colle, *f.*
Leimtopf, *m.* pot à colle, *m.*
Leimwasser, *n.* eau de colle, *f.*
Leimzwinge, *f. T. de ser.* sergent, étreignoir, *m.*
Lein, *m.* lin, *m. v.* Flachs.
Leinacker, *m.* **Leinfeld**, *n.* linière, *f.*
Leinbau, *m.* culture du lin, *f.*
Leine, *f.* corde, *f.*; cordeau, *m.*; longe, *f.*
Leinen, *adj.* de lin; de toile; — Zeug ou Geräthe, du linge.
Leinenband, *n.* ruban de fil, *m.*
Leinenwaare, *f.* toilerie, *f.*
Leiningen, *n.* Linange, *f.* (pays)
Leinknoten, *m.* **Leinbolle**, *f.* coiffe de lin, *f.*
Leinkraut, *n.* linaire, *f.*
Leinkuchen, *m.* pain de lin, *f.*
Leinöhl, *n.* huile de lin, *f.*
Leinsamen, *m.* graine de lin, linette, *f.*
Leinstraße, *f.* **Leinpfad**, *m.* lé, tirage, *m.*
Leintuch, *n.* linceul, *m. v.* Betttuch.
Leinwand, *f.* toile, *f.*; linge, *m.*
Leinwanden, *adj.* de toile.
Leinwandkram, -handel, *m.* lingerie, toilerie, *f.*
Leinwandhändler, *m.* —inn, *f.* marchand de toiles, toilier, linger, *m.* lingère, *f.*
Leinwandladen, *m.* -bude, *f.* boutique du linger, de la lingère, *f.*; die Leinwandläden, lingerie, *f.*
Leinweber, *m.* —inn, *f.* tisserand, *m.* femme du tisserand, *f.*
Leinweberstuhl, *m.* métier de tisserand, *m.*
Leipzig, *n.* Leipsick, Leipzig, *m.* (ville)
Leipziger, *m.* —inn, *f.* Lipsien, *m.* -ienne, *f.*
Leise, *adj.* bas; *fig.* léger; einen leisen Schlaf, ein leises Gehör haben, avoir le sommeil léger, l'ouïe fine. — *adv.* bas, d'un ton bas, à basse note; doucement, d'un pas léger.
Leisetreter, *m. fig.* mouchard, espion; sournois, *m.*
Leiste, *f.* tringle, *f.*; *T. d'arch.* listel, *m.* bandelette, *f.* filet, *m.*; *de rel.* bordure; *de mu.* lisière, *f.*; *d'imp.* cul-de-lampe, *m.*; *d'an.* aine, *f.*
Leiste, *f.* ou **Leist**, *m.* forme, *f.* (tumeur au paturon d'un cheval)
Leisten, *m. T. de cord.* forme, *f.*; über den — schlagen, monter sur la forme; *fig.* sie sind über einen — geschlagen, ils sont frappés au même coin; *prov.* Schuster bleib bey deinem —, que chacun se mêle de son métier.
Leisten, *v. a.* faire, effectuer, accomplir, s'acquitter (de); rendre (service, obéissance &c.); prêter, donner (secours &c.); einen Eid —, prêter serment; einem Gesellschaft —, tenir compagnie à q.; Genüge —, *v.* Genüge.

Leistenbeule, *f.* poulain, bubon, *m.*
Leistenbinde, *f. T. de chir.* bandage inguinal, *m.*
Leistenbruch, *m.* hernie inguinale, *f.* bubonocèle, *m.*
Leistendrüse, *f.* glande inguinale, *f.*
Leistenhobel, *m.* bouvet, *m.*
Leistenschneider, *m.* formier, *m.*
Leistenwerk, *n. T. d'arch.* moulure, *f.*
Leistung, *f.* action d'effectuer &c., *f.* accomplissement, *m.*; prestation (de serment &c.), *f.*
Leitband, *n.* lisière, *f.*
Leite, *f. fam.* coteau, *m.* pente, *f.*
Leiten, *v. a.* conduire, mener; *fig.* guider; diriger, gouverner.
Leiter, *m. v.* Führer; *T. de phys.* conducteur, *m.*
Leiter, *f.* échelle; ridelle (d'un chariot), *f.*
Leiterbaum, *m.* arbre d'une échelle, *m.*
Leiterchen, *n.* petite échelle, échellette, *f.*
Leiterrecht, *n. T. de dr.* échelage, *m.*
Leitersprosse, *f.* échelon, *m.*
Leiterwagen, *m.* chariot à ridelles, *m.*
Leitfaden, *m. fig.* guide, *m.*
Leitfeuer, *n. T. d'artif. et de mi.* porte-feu, *m.*
Leithammel, *m.* mouton porte-clochette, clocheman, *m.*
Leitholz, *n. T. de cor.* sabot, *m.*
Leithund, *m.* limier, *m.*
Leitriemen, *m.* **Leitseil**, *n.* guide, retraite; *T. de cha.* laisse, *f.* trait, *m.*
Leitstern, *m.* étoile polaire, étoile du nord, *f.*
Leittau, *n. T. de mar.* sauve-garde, *f.*
Leitung, *f.* conduite, *f.* (aussi *fig.*)
Lemberg, *n.* Léopol, *m.* (ville)
Lenden, *f. pl.* lombes, reins, *m. pl.*; esquine (d'un cheval), *f.*; zu den — gehörig, lombaire. Lende, *sing. f. fam.* hanche; cuisse, *f.*
Lendenbraten, *m.* longe (de veau &c.), *f.*; aloyau (de boeuf), *m.*
Lendengries, *m.* gravelle, *f. v.* Gries.
Lendenlahm, *adj.* déhanché, échiné; éreinté; einen — machen ou schlagen, échiner q.
Lendenstück, *n.* filet, *m. v.* Lendenbraten.
Lendenweh, *n.* sciatique, *f. v.* Hüftweh.
Lene, *f.* **Lenchen**, *n.* Madelon, *f.* (diminutif de Magdalene)
Lenken, *v. a.* tourner; braquer (un chariot &c.); gouverner (un cheval, un vaisseau; *fig.* tourner; sich zur Tugend &c. —, tourner du côté de la vertu &c.; sich — lassen, se laisser gouverner.
Lenkriemen, *m.* **Lenkseil**, *n.* rêne, *f. v.* Zügel.
Lenksam, *adj.* docile, flexible. — *adv.* docilement.
Lenkscheit, *n.* sassoire, *f.*
Lenkseil, *n. T. de charp. et de maç.* écharpe, *f.* verboquet, *m.*
Lenkung, *f.* action de tourner &c. (*v.* Lenken), *f.*; braquement (d'un chariot etc.), *m.*
Lenz, *m.* printemps, *m. v.* Frühling.
Lenzmonat, *m.* mois de Mars, *m.*
Leo, *m.* Léon, *m.* (nom d'homme)
Leonhard, *m.* Léonard, *m.* (nom d'homme)
Leonore, **Lenore**, *v.* Eleonore.
Leopard, *m.* léopard, *m.*
Lerche, *f.* alouette, *f.*; Lerchen streichen, tirasser des alouettes, les prendre au traineau, à la tirasse.
Lerchenbaum, *v.* Lärche.
Lerchenfalk, *m.* émérillon, *m.*
Lerchenfang, *m.* chasse aux alouettes, *f.*
Lerchengarn, *n.* filet aux alouettes, *m.* tirasse, *f.*
Lerchenstreichen, *n.* chasse des alouettes à la tirasse, *f.*
Lerchenstrich, *m.* passage des alouettes, *m.*; chasse des alouettes à la tirasse, *f.*
Lerchenzeit, *f.* saison des alouettes, *f.*
Lern, *v.* Lärm.
Lernbegierde &c., *v.* Lehrbegierde.
Lernen, *v. a.* apprendre, étudier; lesen &c. —, apprendre à lire &c.
Lernende, *m.* écolier, disciple; apprenti, *m.*
Lernzeit, *f.* apprentissage, *m.*
Lesbar, *adj. fam. v.* Leserlich.

Lese, *f.* cueillette; vendange; *T. de jeu de cartes,* levée, main, *f.*
Leseart, *f.* leçon, variante, *f.*
Lesebuch, n. livre amusant; *T. de col.* compendium, *m.*
Lesen, *v. a. et n. ir.* lire; die Theologie &c. —, faire des leçons de théologie &c.; über den Homer —, lire (expliquer) Homère à ses auditeurs; heute wird nicht gelesen, il n'y a point de leçon aujourd'hui; sie hat viel gelesen, elle a beaucoup de lecture; *fig.* etwas aus jemandes Gesichte, in dessen Augen &c. —, lire qc. dans les yeux de q. — *n.* ou Lesung, *f.* lecture, lute, *f.*
Lesen, *v. a. ir.* ramasser; glaner, (*v.* Ähre); cueillir, couper (les raisins), vendanger; trier (des pois, des lentilles &c.); éplucher (de la salade &c.).
Lesenswerth, *adj.* digne de lecture.
Lesepult, *n.* pupitre, *m.*
Leser, *m.* —inn, *f.* lecteur, *m.* —trice, *f.*; liseur, *m.* —euse, *f.*
Leser, *m.* —inn, *f.* coupeur, vendangeur, *m.* —euse, *f.*
Leserlich, *adj.* lisible. — *adv.* lisiblement.
Leseschule, *f.* petite école, *f.*
Lesestunde, *f.* leçon pour apprendre ou pour enseigner à lire; leçon d'un professeur, *f.*
Lesezeit, *f.* vendanges, *f. pl.*
Letten, *m.* glaise, terre glaise; argile, *f.*
Lettengrube, *f.* glaisière, *f.*
Letter, *f. T. d'imp. v.* Buchstab.
Letticht, Lettig, *adj.* glaiseux, argileux.
†Letzen, *v. a.* récréer; sich —, se réjouir, se divertir.
Letzt, (der, die, das) letzte, *adj.* dernier, dernière; zum letzten Male, pour la dernière fois; der letzte Augenblick, le dernier moment, l'extrémité; *subs.* der, die Letzte, le dernier, la dernière; Ersterer, Letzterer, le premier, le dernier; zum Letztern, en dernier lieu; *fam.* auf die Letzt, enfin, à la fin; zu guter Letzt, pour conclusion, à la fin, finalement; es ist mein Letztes, c'est fait de moi.
Letztens, Letzthin, Letztlich, *adv.* dernièrement.
Letztwillig, *adj. T. de pr.* testamentaire.
Leuchte, *f.* lanterne, *f.*; falot, *m.*
Leuchten, *v. n.* luire, resplendir; reluire; (blitzen) éclairer, faire des éclairs; *fig.* luire; das leuchtet in die Augen, cela saute aux yeux. — *v. a.* einem, éclairer à q.; einem heim ou nach Hause —, conduire q. avec une lanterne &c.; *fig. fam.* éconduire, renvoyer q.
Leuchten, *n.* action d'éclairer à q., *f.*; état de ce qui luit, m.; éclairs, *m. pl.*
Leuchter, *m.* chandelier; hoher —, flambeau, *m.*
Leuchterstuhl, *m.* guéridon, *m.*
Leuchtfeuer, n. fanal, *m.*
Leuchtkugel, *f. T. d'artif.* balle luisante, *f.*
Leuchtthurm, *m.* phare, *m.*
Leugnen, *v.* Lügen.
†Leumund, *m.* renommée, *f.* renom, *m.*
Leutchen, *pl. fam.* gens, *m. et f. pl.*
Leute, *pl.* gens, *m. et f. pl.* personnes, *f. pl.* monde, *m.*; unter die — kommen, voir le monde, fréquenter les sociétés; *fig.* transpirer; unter die — bringen, divulguer.
Leutebetrieger, *m.* redresseur, grand fourbe, *m.*
Leutescheu, *adj.* farouche, sauvage.
Leuteschinder, *m. fig. fam.* écorcheur, *m.*
Leuteschinderey, *f. fig. fam.* mangerie, *f.*
Leutselig, *adj.* affable, humain, *aimant. — *adv.* humainement.
Leutseligkeit, *f.* affabilité, humanité, *f.*
Levante, *f.* le Levant; aus der —, levantin; die Bewohner der —, die Levantefahrer, les Levantins.
Levit, *m.* lévite, *m.*; *fig. fam.* einem den Leviten lesen, faire la leçon à q.
Levitisch, *adj.* des lévites, d'un lévite.
Levkoje, *f.* giroflée, *f.*
Levkojenstock, *m.* giroflier, pied de giroflée, *m.*
Lexikon, *n.* lexique, *m. v.* Wörterbuch.
Leyer, *f.* vielle; *T. d'ant.* lyre, *f.*; *fig.* es ist immer eine —, die alte —, es bleibt immer bey einer —, c'est une roue de vielle, c'est toujours la même chanson, c'est son refrain ordinaire.
Leyermann, *m.* vielleur, *m.*
Leyern, *v. n.* vieller; *fig. fam.* lambiner; er leyert mir die Ohren davon voll, il m'en rompt sans cesse les oreilles.
Leysegel, *n. T. de mar.* bonnette, *f.* coutelas, *m.*
Licent, *m. v.* Zoll, Accise.
Licentiat, *m.* licencié, *m.*
Licht, *n.* lumière, clarté, *f.*; (Tageslicht) jour; (Mondlicht) clair de lune, *m.* lune, lunaison, *f.*; (leuchtender Körper) luminaire, *m.*; (Talglicht) chandelle; (Wachslicht) bougie, *f.*; *T. de pein.* jour, *m.*; die Lichter (in einem Gemälde), jours, clairs, *m. pl.* lumières, *f. pl.*; einem vor dem (im) Lichte stehen, être devant le jour de q.; einem aus dem Lichte gehen, s'ôter devant le jour de q.; bey Lichte arbeiten, travailler à la chandelle; *fig.* das — der Welt erblicken, naître; eine Sache in das gehörige — setzen, in ein falsches — stellen, in einem falschen Lichte zeigen, mettre qc. dans son jour, dans un faux jour; einem in einer Sache — geben, donner des lumières, des éclaircissements à q. sur qc.; an das — bringen, découvrir, manifester, publier; etwas bey Lichte besehen, examiner bien qc., y regarder de près; sich selbst im Lichte stehen, se faire tort à soi-même; einen hinter das — führen, surprendre, duper, tromper q.
Licht, Lichte, *adj.* clair; bey hellem, lichtem Tage, en plein midi; ein lichter Platz im Walde, une clairière; *v.* aussi Hell.
Lichtarbeit, *f.* veilles, *f. pl.*
Lichtbaum, *m.* rhizophore mangle, *m.*
Lichtbraun, *adj.* brun-clair; bai-clair, (des chevaux).
Lichten, *v. a.* soulever; *T. de mar.* lever (l'ancre); alléger (un vaisseau); *forest.* éclaircir (un bois).
Lichter, *m. T. de mar.* allège, *f.*
Lichterloh, *adv.* — brennen, être tout en feu, en flamme.
Lichtfarben, *adj.* blond.
Lichtform, *m.* moule à chandelle, *m.*
Lichtfuchs, *m.* alezan clair, *m.*
Lichtgans, *f.* Lichtbraten, *m.* rôti de veille, *m.*
Lichtgelb, Lichtgrau, Lichtgrün, Lichtroth, *v.* Hellgelb &c.
Lichtgießer, Lichtzieher, *m.* chandelier, maître chandelier, *m.*
Lichthut, *m.* éteignoir, *m.*
Lichtkasten, *m.* évent, *f.*
Lichtkerze, *f.* cierge, *m.*
Lichtknecht, *m.* binet, *m.*
Lichtkorb, *m.* panier à chandelles, *m.*
Lichtmasse, *f.* masse de lumière, *f.*
Lichtmaterie, *f.* matière lumineuse, *f.*
Lichtmesse, *f.* la chandeleur.
Lichtputze, Lichtschere, *f.* mouchettes, *f. pl.*
Lichtputzenschale, *f.* -teller, *m.* porte-mouchettes, *m.*
Lichtputzer, *m.* moucheur de chandelles, *m.*
Lichtrecht, *n. T. de pr.* droit de vue, *m.*
Lichtrose, *f.* champignon de lampe, *m.*
Lichtrose, *f.* Lichtröschen, *n.* lychnis, *m.* (plante)
Lichtscheu, *adj.* qui craint le jour.
Lichtschirm, *m.* garde-vue, *m.*
Lichtschnuppe, *f.* mouchure, *f.*
Lichtspieß, *m.* broche, baguette à chandelles, *f.*
Lichtstock, *v.* Leuchter.
Lichtstrahl, *m.* rayon de lumière, *m.*
Lichtträger, *m. T. de phys.* porte-lumière, *m.* (instrument)
Lichtung, *f. T. de mar.* action de lever l'ancre &c. (*v.* Lichten); *forest.* clairière, *f.*
Lichtvoll, *adj.* lumineux, (aussi *fig.*).
Lieb, *adj. et adv.* cher; aimé; aimable; agréable; einen — haben, aimer, chérir q.; — gewinnen, *v.* Gewinnen; es ist mir —, j'en suis bien aise; so — mir mein Leben ist, autant que j'aime ma vie; der liebe Gott! le bon Dieu; *fam.* das liebe Brod, le pain; ich habe meine liebe Noth, j'ai bien de la peine; einem zu liebe reden, parler au gré de q.; *subs.* mein

Lieber, mon cher; meine Liebe, ma chère; Liebes u. Gutes, du bien; etwas Liebes haben, avoir une amourette, une personne qu'on aime.
Liebäugeln, *v. n.* faire les yeux doux, jouer de la prunelle.
Liebchen, *n.* amante, *f.*; mein —, m'amour, m'amie.
Liebden, (titre) Euer —, Votre dilection.
Liebe, *f.* amour, *m.*; passion, affection; (christliche) —, charité; — zum Volke, popularité, *f.*; das ist meine erste — (Liebschaft), ce sont mes premières amours; *fam.* thun (erzeigen) Sie mir die —, faites-moi la grâce, ayez la bonté; *prov.* kalte Hände, warme Liebe, froides mains, chaudes amours.
Liebeley, *f.* amourette; coquetterie, *f.*
Liebeln, *v. n.* coqueter; caresser.
Lieben, *v. a.* aimer; herzlich —, chérir.
Liebenswürdig, *adj.* aimable, chérissable.
Liebenswürdigkeit, *f.* amabilité, *f.*
Lieber, *adv.* (*comp.* de Lieb) mieux; (eher, vielmehr) plutôt; ich habe ihn — als seinen Bruder, il m'est plus cher, je l'aime plus que son frère; — sehn, — haben, — wollen, — essen, trinken &c., aimer mieux.
Lieber! *int.* ey —! de grâce! mon cher!
Liebesangelegenheit, *f.* intrigue d'amour, *f.*
Liebesapfel, *m.* pomme d'amour, *f.*
Liebesbegebenheit, *f.* aventure galante, *f.*
Liebesblick, *m.* oeillade tendre, *f.* regard amoureux, *m.*
Liebesbrief, *m.* lettre amoureuse, *f.*
Liebesbriefchen, *n.* billet doux, poulet, *m.*
Liebesdienst, *m.* charité, *f.*; bon office, *m.*
Liebeserklärung, *f.* déclaration d'amour, *f.*
Liebesfieber, *n.* fièvre amoureuse, *f.*
Liebesgedanken, *pl.* pensées amoureuses, *f. pl.*
Liebesgedicht, *n.* poëme amoureux, *m.* vers amoureux, *m. pl.*
Liebesgeschichte, *f.* histoire amoureuse, nouvelle galante, *f.*
Liebesgespräch, *n.* discours amoureux, *m.* fleurettes, *f. pl.*
Liebesgott, *m.* Amour, Cupidon, *m.*
Liebesgöttinn, *f.* Vénus, déesse de l'amour, *f.*
Liebeshandel, *m.* galanterie, amourette, *f.*
Liebeskrankheit, *f.* mal érotique, *m.*
Liebeslied, *n.* chanson amoureuse, *f.*
Liebesmahl, *n.* repas de charité, *m.*; *T. d'ant.* — der ersten Christen nach der Communion, agapes, *f. pl.*; *fig.* das — Christi, la sainte cène.
Liebespaar, *n.* couple d'amants, *m.*
Liebespfand, *n.* gage d'amour, *m.*
Liebestrank, *m.* philtre, *m.*
Liebeswerk, *n.* charité, oeuvre de charité, *f.*
Liebeswuth, *f.* fureur utérine, érotomanie, *f.*
Liebevoll, *adj.* plein d'amour, gracieux; charitable.
Liebhaber, *m.* amant, amoureux; amateur; curieux, *m.*
Liebhaberey, *f.* curiosité, *f.* amour, *m.*
Liebhaberinn, *f.* amatrice; *p. u.* amante, *f.*
Liebkosen, *v. a.* caresser, amadouer.
Liebkosend, *adj.* caressant, flatteur.
Liebkosung, *f.* caresse, *f.*
Lieblich, *adj.* doux, agréable, délectable, délicieux; suave. — *adv.* délicieusement.
Lieblichkeit, *f.* douceur; suavité; délicatesse, *f.*
Liebling, *m.* favori, *m.* favorite, *f.*; mignon, *m.*
Lieblingsfarbe, *f.* -ideen, *pl.* -wort &c., *n.* couleur favorite, *f.* idées favorites, *f. pl.* mot favori &c., *m.*
Lieblingssünde, *f.* péché mignon, *m.*
Lieblos, *adj.* dur, impitoyable. — *adv.* durement.
Lieblosigkeit, *f.* dureté de coeur, *f.* manque de charité, *m.*
Liebreich, *adj.* gracieux, doux; charitable. — *adv.* gracieusement, doucement.
Liebreiz, *m.* attraits, charmes, *m. pl.*
Liebreizend, *adj.* charmant, attrayant.
Liebschaft, *f.* amours, *f. pl.* inclination; amourette, *f.*
Liebste, (der, die, das) *adj.* (*sup.* de Lieb) le plus cher, la plus chère, le plus aimé, la plus aimée; — *adv.* das habe ich am liebsten, c'est ce que j'aime le plus.
Liebste, *m. et f.* inclination, *f.* amant, *m.* amante, maîtresse, *f.*; époux, *m.* épouse, *f.*
Liebstöckel, *n.* livèche, *f.* (plante)
Liebwerth, *adj. fam.* bien-aimé, très-cher.
Lied, *n.* chanson, *f.*; air, chant; cantique, *m.*; ein Lied, Lieder auf einen machen, chansonner q.
Liedchen, *n.* chansonnette, *f.*
Liederbuch, *n.* livre de chansons, livre d'airs, *m.*
Liederdichter, *m.* —inn, *f.* chansonnier, *m.* —ière, *f.*
Liederlich, *adj.* négligent; bas, léger; libertin, dissolu, débauché, débordé, licencieux. — *adv.* négligemment; dissolument, en libertin.
Liederliche, *m.* débauché, libertin, *m.*
Liederlichkeit, *f.* négligence; débauche, dissolution, *f.* libertinage, *m.*
Lieferant, *m.* fournisseur; pourvoyeur, *m.*
Liefern, *v. a.* livrer, fournir, donner; *fig.* eine Schlacht, ein Treffen —, livrer, donner bataille; einen —, perdre, ruiner, dépêcher q.
Lieferung, *f.* livraison; fourniture; prestation, *f.*
Lieferungsschein, Lieferschein, *m.* décharge, *f.*
Lieferungszettel, *m.* billet de livraison, *m.*
Liefland, *n.* Livonie, *f.*
Liefländer, *m.* —inn, *f.* Liefländisch, *adj.* Livonien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Liegambaß, *v.* Kehlambaß.
Liegen, *v. n. ir.* coucher, être couché, étendu; être placé; être situé; être; ein Haus, das gegen Mittag liegt, une maison exposée au midi; auf etwas —, poser sur qc., être posé, placé sur qc.; weit von einander —, être éloigné, distant l'un de l'autre; auf den Knien, krank, zu Felde &c. —, être à genoux, malade, en campagne &c.; vor einer Stadt —, camper devant une ville; assiéger une ville; hier liegt (begraben), ci-gît; laßt das —, laissez cela, n'y touchez pas; *fig.* — lassen, laisser, quitter, abandonner; rechter, linker Hand — lassen, laisser sur la (à) droite, sur la (à) gauche; den ganzen Tag über den Büchern —, être tous les jours à étudier, à lire; einem mit etwas in den Ohren —, rompre les oreilles à q. de qc.; unter der Last, unter der Arbeit &c. — bleiben, succomber sous le fardeau, au travail &c. — *v. imp. ir.* es liegt an ihm, il tient à lui, cela dépend de lui; die Schuld liegt an ihr, c'est sa faute; es liegt mir daran, il m'importe, cela m'intéresse; es liegt nichts daran, n'importe, (*v.* aussi Gelegen); es liegt mir in allen Gliedern, j'ai une langueur, une pesanteur dans tous les membres; es liegt mir auf der Brust, j'ai la poitrine engagée, oppressée. — *n.* das — ist mir beschwerlich, il m'incommode d'être couché.
Liegend, *adj.* couché; situé; liegende Gründe, *v.* Grund.
Lieschen, *n.* Lisette, Babet, Babiche, *f.* (diminutif d'Elisabeth)
Lieschgras, *n.* laiche, *f.*
Liespfund, *n.* lysipondt, *m.* (quinze livres)
Lieutenant, *m.* lieutenant, *m.*
Lieutenantsstelle, *f.* lieutenance, *f.*
Lilie, *f.* lis, *m.*; *T. de bl.* fleur de lis, *f.*
Lilienartig, *adj.* *T. de bot.* liliacée.
Lilienbaum, *m.* tulipier à fleurs de lis, *m.*
Lilienhyacinthe, -narzisse, *f.* lis-jacinthe, lis-narcisse, *m.*
Lilienkreuz, *n.* *T. de bl.* croix fleurdelisée; croix florencée, *f.*
Lilienöhl, *n.* huile de lis, *f.*
Lilienweiß, *adj.* blanc comme un lis.
Lilla, *n.* lilas, *m.* (couleur)
Limonade, *f.* limonade, *f.*
Limonadenmacher, -schenk, *m.* limonadier, *m.*
Limone, Limonie, *f.* limon, *m.*
Limonienbaum, *m.* limonier, *m.*
Linde, *v.* Gelinde.
Linde, *f.* Lindenbaum, *m.* tilleul, *m.*
Lindenallee, *f.* allée de tilleuls, *f.*

Lindenbast, m. tille, f.
Lindenblüthe, f. fleur de tilleul, f.
Lindenblüthwasser, n. eau de fleurs de tilleul, f.
Lindern, v. a. adoucir, soulager, assoupir, alléger, apaiser; mitiger; T. de méd. lénifier.
Lindernd, adj. adoucissant, lénitif.
Linderung, f. adoucissement, soulagement, m.
Linderungsmittel, n. lénitif; äußerliches, liniment, m.
Lindwurm, m. dragon, m.
Lineal, n. règle, f.
Lineamente, pl. v. Gesichtszug.
Linie, f. ligne, f.; T. de charp. rameneret, trait rameneret; d'imp. réglet; de rel. filet, m.; de mar., de gu., de fort. &c. ligne; de gén. ligne, branche, f.; eine — ziehen, tirer une ligne; gezogene Linien, réglure, f.
Linienblatt, n. transparent, m.
Linienschiff, n. vaisseau de ligne, m.
Linientruppen, pl. troupes de ligne, f. pl.
Linienzieher, m. tire-ligne; régleur, m.
Liniren, v. a. régler, tirer des lignes.
Link, adj. gauche; T. de bl. sénestre; die linke Hand, die Linke, la main gauche, la gauche; sich eine Frau an die linke Hand antrauen lassen, épouser une femme de la main gauche; die linke Seite, le côté gauche; (im Wapen) côté sénestre; (eines Zeuges) envers; eines Reitpferdes, côté du montoir; (eines Schiffes) bâbord, m.
Linkisch, adj. fig. fam. gauche.
Links, adv. à gauche, (aussi fig.); à l'envers; — seyn, être gaucher, gauchère; — essen &c., se servir de la main gauche, pour manger &c.; — um! à gauche! — um kehrt euch! un demi tour à gauche!
Linse, f. lentille, f.
Linsenbaum, m. baguenaudier, m.
Linsenförmig, adj. lenticulaire.
Linsenglas, n. Linse, f. T. de diopt. lentille; loupe, f.
Linsenstein, m. pierre lenticulaire, f.
Linsensuppe, f. soupe aux lentilles, f.
Lippe, f. lèvre; babine (des animaux), f.
Lippenbuchstab, m. lettre labiale, f.
Lippfisch, m. labre, m.
Lispeln, v. n. siffler; chuchoter; poét. murmurer; gazouiller. — n. sifflement, m.; chuchoterie, f.; doux murmure; gazouillement, m.
Lispler, m. celui qui siffle en parlant.
Lissabon, n. Lisbonne, f. (ville)
List, f. ruse, finesse, f. artifice, m.; adresse, f.
Liste, f. liste, f. rôle, m.; die — der Gefangenen, écrou, m.; einen in diese — eintragen, écrouer q.
Listig, adj. rusé, fin, artificieux. — adv. avec ruse, finement.
Litaney, f. litanies, f. pl.; fig. fam. kyrielle, f.
Lithauen, n. Lithuanie, f. (pays)
Lithauer, m. —inn, f. Lithuanien, m. —ienne, f.
Lithauisch, adj. Lithuanique.
Litterarisch, adj. littéraire.
Litterator, m. littérateur, m.
Litteratur, f. littérature, f.
Liturgie, f. liturgie, f.
Litze, f. cordon, cordonnet, m.; T. de cor. toron, m.
Livree, f. livrée, f. couleurs, f. pl.
Livreebediente, m. laquais, m.; die Livreebedienten, gens de livrée; toute la livrée (d'un prince &c.).
Livorne, n. Livourne, f. (ville)
Lob, n. louange, f.; éloge, m.; fig. ein gutes — haben, avoir une belle réputation.
Lobbegierde, f. ambition, f. désir d'être loué, m.
Lobbegierig, adj. avide de louanges.
Loben, v. a. louer; faire l'éloge de q.; einem etwas —, louer qc. à q.; fam. ich lobe mir den u. den, das u. das, je tiens pour un tel, je préfère une telle chose.
Lobenswürdig, adj. louable.
Lobeserhebung, f. éloge, m.
Lobgedicht, n. éloge, panégyrique en vers, m.
Lobgesang, m. Loblied, n. hymne, f. et m. cantique.
Löblich, adj. louable; honorable, illustre, (titres).

Lobopfer, n. sacrifice de louanges, m.
Lobpreisen, v. a. prôner, vanter.
Lobpsalm, m. psaume de louange, m.
Lobrede, f. éloge, panégyrique, m.
Lobredner, m. panégyriste; prôneur; louangeur, m.; —inn, f. qui fait le panégyrique de q.; prôneuse, louangeuse, f.
Lobrednerisch, adj. *louangeur.
Lobsingen, v. n. ir. chanter les louanges de q.
Lobspruch, m. éloge, m. louange, f.
Loch, n. trou; ouverture, f.; fig. trou, taudis; cachot; oeil, m.; sich ein — in den Kopf fallen, se blesser la tête en tombant; fig. et prov. der Sache ein — machen, terminer une affaire; suchen, wo der Zimmermann das — gelassen hat, chercher la porte, se sauver; auf dem letzten Loche pfeifen, être à l'extrémité.
Lochbeutel, m. T. de men. bec d'âne, m.
Lochbohrer, m. perçoir; perceur, m. v. Bohrer.
Löchelchen, n. (Löcherchen, pl.) petit trou, m.
Locheisen, n. cale, étampe, f.
Lochen, v. a. trouer.
Löcherig, adj. troué, percé; poreux.
Lochsäge, f. égohine, f.
Lockaas, n. leurre, m.
Löckchen, n. petite boucle, f.
Locke, f. boucle, f. anneau, m.
Locke, f. T. de cha. pipée, f.; appeau, m.
Löckeln, v. a. anneler.
Locken, v. a. boucler, mettre en boucles; sich —, tomber en boucles, être bouclé; se crêper.
Locken, v. a. appeler; piper; appâter, amorcer, leurrer, attraire; fig. attirer; einen an sich —, allécher q.
Locker, adj. lâche; meuble, mouvant; léger, tendre; ce qui branle; fig. libertin, débauché. — adv. légèrement; — leben, vivre dans le libertinage.
Lockern, v. a. v. Auflockern. — v. n. fig. fam. vivre en libertin.
Lockig, adj. bouclé, annelé.
Lockpfeife, f. appeau, m.; der Vogelfang mit der —, pipée, f.
Lockspeise, f. appât, leurre, m. amorce, f. (aussi fig.)
Lockstimme, f. voix de l'appelant; fig. voix séduisante, f.
Lockvogel, m. appeau, appelant, m.; in einem Käfiche, chanterelle, f.
Loderasche, f. cendre chaude, f.
Lodern, v. n. flamber.
Löffel, m. cuiller, f.; ein — voll, une cuillerée.
Löffelblech, n. passe-cuiller, m.
Löffel-Ente, f. souchet, m.
Löffeley &c., v. Läffeley &c.
Löffelförmig, adj. et adv. en forme d'une cuiller.
Löffelgans, f. Löffelreiher, m. cuillier, pélican, m. spatule, f.
Löffelkraut, n. herbe aux cuillers, f. cochléaria, m.
Löffeln, v. n. manger avec la cuiller.
Löffelschale, f. cuilleron, m.
Löffelstiel, m. manche de cuiller, m.
Logarithmus, m. T. de math. logarithme, m.
Loge, f. loge, f.
Logik, f. logique, f. v. Vernunftlehre.
Logiker, m. logicien, m.
Logisch, adj. logique. — adv. logiquement.
Lohbeitze, Lohbrühe, f. eaux d'écorce, f. pl. jus d'écorce, m.; genutzte —, jus de tanné, m.
Lohe, f. flamme, f.
Lohe, f. tan, m.; ausgebeitzte, tannée, f.
Loheiche, f. chêne rouvre, m.
Lohen, v. n. flamber. — v. a. v. Auslohen.
Lohen, v. a. tanner. — n. tannage.
Lohfarbe, f. couleur de tan, f.
Lohfarben, adj. tanné.
Lohgar, adj. tanné.
Lohgärber, m. tanneur, m.
Lohgärberey, f. tannerie, f.

Lohgrube, *f.* fosse à tan, *f.*
Lohhaus, *n.* **Lohschoppen**, *m.* écorcier, *m.*
Lohmühle, *f.* moulin à tan, *m.*
Lohkuchen, **Lohballen**, **Lohkäse**, *m.* motte à brûler, *f.*
Lohn, *m.* gages, *m. pl.* salaire, *m.*; paye; *fig.* récompense, rétribution, *f.*; um — arbeiten, travailler pour le salaire.
Lohnarbeit, *f.* travail mercenaire, *m.*
Lohnarbeiter, *m.* mercenaire, *m.*
Lohnbedienter, *m.* valet de louage, *m.*
Lohnen, *v. a.* payer, gager; récompenser; *fig.* mit Undank —, payer d'ingratitude; es lohnt die Mühe, ou es lohnt sich der Mühe, il vaut la peine.
Lohnkutsche, *f.* carrosse de louage, carrosse de remise, fiacre, *m.*
Lohnkutscher, *m.* loueur de carrosses, fiacre, *m.*
Lohnschäfer, *m.* berger gagé, *m.*
Lohnsüchtig, *adj.* mercenaire.
Löhnung, *f.* prêt, *m.* paye, *f.*
Löhnungstag, *m.* jour du prêt, *m.*
Lombard, *m.* —inn, *f.* Lombard, *m.* —arde, *f.*
Lombardey, *f.* la Lombardie. (pays)
Lombardisch, *adj.* Lombardique, Lombard.
Lomber, **Lomberspiel**, *n.* jeu de l'hombre, *m.*; **Lomber spielen**, jouer à l'hombre.
London, *n.* Londres, *f.*
Loos, *n.* lot; billet à une loterie; sort, (aussi *fig.*), *m.*; das große —, le gros lot.
Loosen, *v. n.* tirer au sort, tirer au billet.
Loostugel, *f.* ballotte, *f.*
Lorbeere, *f.* baie ou graine de laurier, *f.*
Lorber, **Lorbeerbaum**, *m.* laurier, *m.*; *fig.* **Lorbern**, des lauriers.
Lorberblatt, *n.* feuille de laurier, *f.*
Lorberkirschbaum, *m.* laurier-cerise, *m.*
Lorberkranz, *m.* couronne de laurier, *f.*
Lorberkraut, *n.* lauréole, *f.*
Lorberöhl, *n.* huile de laurier, *f.*
Lorberrose, *f.* laurier-rose, oléandre, *m.* rosagine, *f.*
Lorberzweig, *m.* branche de laurier, *m.*
Lord, *m.* lord, *m.*
Lorenz, *v.* **Laurentius**.
Lorke, *f. pop.* mauvais breuvage, *m.*
Los, *adj. et adv.* lâche; relâché, détaché, défait &c.; *fig.* libre, franc, exempt, délivré, dégagé; frisch darauf —! allons! courage! avance! — arbeiten, dégager, détacher (à force de travail); — binden, délier, défaire, détacher; — brechen, rompre, détacher; se rompre; *fig.* débonder; — brennen, tirer, décharger; — bringen, détacher, défaire; — drehen, détordre, détortiller; décorder; — drücken, tirer, lâcher (une arme à feu); débander (un arc); décocher (une flèche); auf einen — fahren, fondre, se jeter sur q.; — geben, délivrer, élargir, relâcher, affranchir, mettre en liberté; congédier (un soldat); passer (un apprenti) garçon; — gehen, se détacher, se déjoindre; se dénouer, se défaire; se déclouer; se décoller; se dessouder; se rompre; se débander, lâcher, (d'une arme à feu); partir, (d'un coup de fusil &c.); *fig. fam.* commencer; auf einen — gehen, fondre, se jeter sur q., attaquer q.; frisch auf etwas —, tomber, se jeter sur qc.; — gürten, déboucler la ceinture; dessangler (un cheval); — häkeln, dégraffer; — haken, décrocher; — helftern, déchevêtrer; einem — helfen, aider q. à se dégager; aider à la délivrance de q.; — hetzen, laisser courre (les chiens), haler (les chiens après q.); — kaufen, racheter; sich — kaufen, se rédimer; — ketten, déchaîner; — kitten, démastiquer; — knüpfen, dénouer; — kommen, se dégager; être délivré; être élargi, sortir de prison; — koppeln, découpler (les chiens); désaccoupler (les boeufs); — kriegen, *fam.* détacher; lassen, lâcher, relâcher; lâcher prise, démordre; relaxer, élargir, relâcher (un prisonnier); déchaîner, découpler, détacher (les chiens); laisser courre, lâcher (les chiens); darauf — leben, *fam.* vivre au jour la journée; — lösen, détacher; décoller; darauf — lügen, *fam.* mentir effrontément; sich — lügen, trouver le moyen d'échapper au péril; — machen, détacher, dégager, desserrer, déprendre; délivrer, affranchir; sich — machen, se détacher, se déprendre, se dégager, se défaire, se débarrasser, se délivrer; — pressen, lâcher la presse, despresser; détacher en pressant; — reißen, arracher, détacher; se détacher; sich — reißen, se défaire; *fig.* s'arracher; sich von etwas — sagen, se dédire, se déporter, se désister de qc., y renoncer; — schießen, tirer, décharger; auf einen — schießen, tirer sur q.; *fig.* s'élancer sur q.; — schlagen, détacher à force de frapper; frapper; *fig.* vendre à bas prix, à tout prix; — schließen, déchaîner, détacher; — schnallen, déboucler; — schneiden, défaire en coupant; — schnüren, délacer; *T. de rel.* défouetter; — schrauben, dévisser; sich — schwören, se délivrer par un serment; — seyn, être détaché, défait; être libre, délivré; *fam.* der Teufel ist los, le diable est aux vaches; — spannen, débander; dételer; — sprechen, absoudre, décharger; déclarer (un apprenti) sorti d'apprentissage; — springen, déjoindre; se démentir; auf einen — springen, sauter vers q.; s'élancer sur q.; — spülen, dégravoyer; auf einen — stürmen, fondre sur q.; — trennen, découdre; — weichen, détacher en laissant tremper; se détacher en trempant; einen, etwas — werden, se défaire de q., de qc.; eine Waare — werden, débiter, vendre une marchandise; — wickeln, désentortiller; sich — wickeln, se développer; *fig.* se débarrasser, se dégager de qc.; — wirren, débrouiller; — zählen, décharger; — ziehen, détacher en tirant; *fig.* auf einen — ziehen, tirer sur q., se déchaîner contre q.
Löschblatt, *n.* feuillet de papier brouillard, *m.*
Löschbrand, *m.* tison éteint, *m.*
Lösche, *f. T. de for.* fraisil, *m.*; *de charb.* poudre de charbon, *f.*
Löschen, *v. a.* éteindre (le feu); étouffer (les charbons); effacer (une écriture); Kalk —, éteindre de la chaux; *fig.* den Durst —, éteindre, étancher la soif, désaltérer; *T. de mar.* ein Schiff —, décharger un vaisseau; die Waaren —, débarquer les marchandises.
Löschhorn, *n.* éteignoir, *m.*
Löschkohle, *f.* charbon éteint, *m.*; *T. de boul.* braise, *f.*
Löschpapier, *n.* papier brouillard, *m.*
Löschpfanne, **Löschtonne**, *f. T. de boul.* braisière, *f.*
Löschplatz, *m. T. de mar.* débarcadour, *m.*
Löschtrog, *m. T. de maréch.* auge, *f.*
Löschung, *f.* extinction; *fig.* — des Durstes, désaltération, *f.* *T. de mar.* — eines Schiffes, déchargement d'un vaisseau, *m.*
Löschwasser, *n. T. de maréch.* eau ferrée, *f.*
Lose, *adj.* (lâche, détaché &c. *v.* **Los**); *fig.* folâtre, malicieux; loses Geld, argent décrié, *m.*; ein loser Vogel, un galant; ein loser Schelm, ein loses Mädchen, un fripon, une friponne; sie hat ein loses Maul, c'est une méchante langue.
Lösegeld, *n.* rançon, *f.*
Lösen, *v. a.* délier, dénouer, défaire; *fig.* résoudre; racheter; *T. de théol.* délier, absoudre; einem die Zunge —, couper le filet à q.; *fig.* délier la langue à q.; eine Frage rc. —, résoudre une question &c.; das Geschütz —, tirer, décharger le canon; ein Pfand —, retirer un gage; ein Zeichen —, prendre un billet d'entrée &c.; Geld —, tirer ou faire de l'argent; einem Geld zu — geben, faire gagner de l'argent à q.; *fam.* etwas —, attraper qc.
Löseschlüssel, *m. T. de théol.* puissance des clefs, *f.*
Losgebung, *f.* délivrance, *f.* relâchement, élargissement, *m.*
Loskäuflich, *adj.* amortissable, rachetable.
Loskaufung, *f.* rachat, *m.* rédemption, *f.*

Loslassung, *f.* découplement (des chiens); élargissement (d'un prisonnier), *m.*
Losmachung, *f.* détachement, dégagement; affranchissement, *m.* délivrance, *f.*
Lossagung, *f.* désistement, *m.* renonciation, *f.*
Lossprechung, *f.* absolution; décharge, *f.*
Losung, *f.* *T. de gu.* signal; — ou Losungswort, mot, *m.*; *prov.* Geld ist die —, argent fait tout.
Losung, *f.* recette, *f.*; *p. u.* impôt payable en argent, *m.*; die offene —, caisse ouverte, *f.*
Losung, *f.* *T. de cha.* fiente des bêtes, *f.*; — des Rothwildes, fumées, torches; — des alten Rothwildes, ridées; — des Schwarzwildes, laissées, *f. pl.*; — der Hasen, Füchse &c., répaire, *m.*
Loth, *n.* demi-once, *f.*; *T. de mon.* denier, denier de fin; (Bley, Bleyloth) plomb, *m.*
Loth, *n.* Löthe, Löthung, *f.* soudure, *f.*
Löthasche, *f.* soude *f.*
Lothbüchse, *f.* arquebuse qui tire une demi-once de plomb, *f.*
Löthbüchse, *f.* rochoir, *m.*
Löthen, *v. a.* souder; *T. d'arm.* braser. — *n.* soudure, *f.*
Löthig, *adj.* d'une demi-once; *T. de mon.* fin.
Lothkirsche, *f.* grosse guigne, *f.*
Löthkolben, *m.* soudoir, *m.*
Löthkorn, *n.* paillon de soudure, *m.*
Lothperle, *f.* semence de perles, *f.*
Löthpfanne, *f.* *T. de plomb.* polastre, *m.*
Lothrecht, *adj. et adv.* à plomb.
Lothringen, *n.* la Lorraine. (pays)
Lothringer, *m.* —inn, *f.* Lorrain, *m.* —aine, *f.*
Löthröhrchen, *n.* *T. d'orf.* tuyau à souder, chalumeau, *m.*
Löthschale, *f.* *T. de vit.* moufflettes, attelles, *f. pl.*
Lothse, Lothsmann, *m.* lamaneur, pilote-côtier, *m.*
Lothsen, Lothgeld, *n.* lamanage, *m.*
Löthstein, *m.* Löthbret, *n.* *T. de vit.* estaminois, *m.*
Lotte, *f.* Lottchen, *n.* Charlotte, *f.* (nom de femme)
Lotterbube, *m* *pop.* gredin, gavache, coquin, *m.*
Lotterie, *f.* loterie, *f.*; in die — setzen, mettre à la loterie; die — ziehen, tirer la loterie.
Lotterieloos, *n.* lot; billet de la loterie, *m*,
Lotto, Lottospiel, *n.* loto, *m.*
Lotusbaum, *m.* lotier, *m. v.* Zirgelbaum.
Löwe, *m.* lion, (aussi *T. d'ast.*); ein junger —, lionceau, *m.*
Löwen, *n.* Louvain, *m.* (ville)
Löwenaffe, *m.* singe-lion, *m.*
Löwenblatt, *n.* feuille de lion, *m.* léontopétalon, *m.* (plante)
Löwenfuß, *m.* pied-de-lion, *m.* alchimille, *f.* (plante)
Löwengrube, *f.* fosse aux lions, *f.*
Löwenhaut, *f.* peau de lion, *f.*
Löwenherz, *n.* coeur de lion, *m.* (aussi *fig.* et *T. d'ast.*)
Löwenhündchen, *n.* chien-lion, *m.*
Löwenmaul, *n.* mufle de lion, *m.* (aussi plante)
Löwenorden, *m.* ordre du lion, *m.*
Löwenritter, *m.* chevalier de l'ordre du lion, *m.*
Löwenthaler, *m.* écu au lion, *m.*
Löwenzahn, *m.* dent-de-lion, *f.* pissenlit, *m.* (plante)
Löwinn, *f.* lionne, *f.*
Lucas, *m.* Luc, *m.* (nom d'homme)
Lucca, *n.* Lusques, *f.* (pays et ville)
Lucerne, *f.* luzerne, *f.* médicago, *m.*
Luchs, *m.* lynx, loup-cervier, *m.*
Luchsaugen, *n. pl.* yeux de lynx, *m. pl.*; *fig.* vue perçante, *f.*
Luchskatze, *f.* chat-cervier, *m.*
Luchsstein, *m.* bélemnite, *f.*
Lucia, *f.* Lucie, *f.* (nom de femme)
Lucian, *m.* Lucien, *m.* (nom d'homme)
Lucifer, *m.* lucifer, *m.* (aussi *T. d'ast.*)
Lücke, *f.* vide, *m.* ouverture, fente, brèche, escarre; lacune (dans un écrit, dans un livre), *f.*
Lückenbüßer, *m.* *fig.* remplissage, *m.*; cheville, *f.*; *fam.* ich will nicht sein — seyn, je ne veux pas être son pis-aller.

Lückig, *adj.* qui a des vides, des brèches.
Ludchen, *n.* Louison, *m.* (diminutif de Ludwig)
Luder, *m.* *T. d'artif.* pulverin, *m.*
Ludelbirn, *f.* poire à amorcer, *f.*
Luder, *n.* charogne, *f.*; *T. de cha.* carnage, *m.*; *fig. pop.* carogne, *f.*
Luderleben, *n.* *pop.* débauche, vie dissolue, *f.*
Lüderlich, *v.* Liederlich.
Ludern, *v. a.* *T. de cha.* faire une traînée avec des morceaux de charogne pour attirer les bêtes. — *n.* traînée, *f.* — *v. n.* *fig. pop.* vivre dans la débauche.
Ludolph, *m.* Londolfe, *m.*: (nom d'homme)
Ludovica, Louise, *f.* Louise, *f.* (nom de femme)
Ludwig, *m.* Louis, *m.* (nom d'homme)
Luft, *f.* air; *fig.* vent, *m*; respiration, *f.*; in die — hängen, stellen &c., mettre à l'air, à l'évent, éventer; — machen, donner de l'air, de l'évent; *fig.* dégager, secourir, seinem Herzen, décharger son coeur; wieder — bekommen ou schöpfen, commencer à respirer, reprendre l'air; *fig.* être dégagé, soulagé, secouru: in die — reden, raisonner en l'air.
*Luftball, *m.* ballon aérostatique, aérostat, *m.* montgolfière, *f.*
Luftbeschreibung, *f.* aérographie, *f.*
Luftblase, *f.* bulle d'air; vessie aérienne, *f.*
Lüftchen, *n.* haleine de vent, *f.* souffle de vent, brin d'air, *m.*
Lüften, *v. a.* aérer, éventer, exposer à l'air, mettre au vent; soulever un peu; *T. de charp.* &c. éventer.
Lufterscheinung, *f.* météore, phénomène, *m.*
Luftessenz, *f.* essence antiasthmatique, *f.*
Luftfang, *m.* canal pour attirer l'air, *m.*; *v.* Luftzieher.
Luftfeuer, *n.* feu d'artifice qui joue dans l'air, *m.*
Luftförmig, —artig, *adj.* *T. de chim.* aériforme.
Luftgefäß, *n.* *T. d'an.* vaisseau aérien, *m.*
Luftgegend, *f.* région de l'air; atmosphère, *f.*
Luftgeist, *m.* sylphe, *m.* sylphide, *f.*
Luftgeschwulst, *f.* *T. de chir.* emphysème, *m.*
Lufthimmel, Luftkreis, *m.* atmosphère, *f.*
Luftig, *adj.* aéré; aérien; *fig.* volage, léger; ein luftiges Kleid, un habit guilleret.
Luftklappe, *f.* soupape, *f.*
Luftkugel, *f.* éolipyle, *m.*
Luftkunde, *f.* aérométrie, *f.*
Luftleer, *adj.* vide.
Luftloch, *n.* soupirail, *m.*; ventouse, *f.*; évent, *m.*
Luftmalz, *n.* malt séché à l'air, *m.*
Luftmaschine, *f.* machine aérostatique, *f.*
Luftmasse, *f.* masse d'air, *f.*
Luftmesser, *m.* *T. de phys.* aéromètre, *m.*
Luftpumpe, *f.* *T. de phys.* machine pneumatique, *f.*
Luftraum, *m.* espace rempli d'air, *m.*; atmosphère, *f.*; *T. d'art.* évent, *m.*
Luftröhre, *f.* tuyau par lequel passe l'air, *m.*; *v.* Luftloch; *T. d'an.* trachée artère, *f.* sifflet, *m.*
Luftröhrenäste, *pl.* *T. d'an.* bronches, *f. pl.*
Luftröhrenbruch, *m.* *T. de chir.* bronchocèle, *m.*
Luftröhrenkopf, *m.* *T. d'an.* larynx, *m.*
Luftröhrenschnitt, *m.* *T. de chir.* broncotomie, laryngotomie, *f.*
Luftsalz, *n.* sel aérien, *m.*
Luftsaugeröhre, *f.* aspirateur, *m.*
Luftsäule, *f.* colonne d'air, *f.*
Luftsäure, *f.* acide méphitique, air fixe, *m.*
Luftscheu, *adj.* qui craint l'air.
Luftschiff, *n.* *aérostat, *m.*
Luftschifffahrt, *f.* *aérostation, *f.*
Luftschiffer, *m.* *aéronaute, *aérostatier, *m.*
Luftschloß, *n.* *fig.* chimère, *f.*; Luftschlösser bauen, bâtir en l'air, *v.* Bauen.
Luftschwärmer, *m.* *T. d'artif.* serpenteau, *m.*
Luftschwere, *f.* gravité de l'air, *f.*
Luftspringer, *m.* sauteur, cabrioleur, *m.*
Luftsprung, *m.* saut en l'air, *m.* cabriole, gambade; *T. de man.* balotade, *f.*
Luftstreich, *m.* coup porté en l'air, coup vain, *m.*; gasconnade, *f.*; Luftstreiche thun, battre l'air.

Lufttheilchen, *pl.* molécules de l'air, *f. pl.*
Luftwarze, *f.* stigmate (d'une chenille), *m.*
Luftwasser, *n.* eau de l'atmosphère ; eau-de-vie antiasthmatique, eau carminative, *f.*
Luftzeichen, *v.* Lufterscheinung.
Luftzieher, *m.* ventilateur ; aspirateur, *m.*
Luftzünder, *m.* *T. de chim.* pyrophore, *m.*
†Lug, *m.* mensonge, *m.* *fam.* — u. Trug, illusion, *f.* et mensonge, *m.* ; tromperie, *f.*
Lüge, *f.* mensonge, *m.* menterie, *f.*; einen Lügen strafen, démentir q., donner un démenti à q. ; einen auf einer — ertappen, surprendre q. en menterie.
Lügen, *v. n. ir.* mentir ; er hat es gelogen (in seinen Hals hinein), il en a menti (par sa gorge) ; daß ich nicht lüge, à n'en pas mentir. — *n.* action de mentir, *f.*
Lügenhaft, *adj.* menteur ; mensonger.
Lügenmaul, *n.* *fam.* franc menteur, *m.*
Lügenprophet, *m* faux prophète, *m.*
Lügner, *m.* —inn, *f.* menteur, *m.* —euse, *f.* ; er wird darauf zum — werden, il en aura le démenti.
Luischen, *n.* Louisette, *f.* (diminutif de Ludovica &c.)
Luke, *f.* lucarne ; *T. de mar.* écoutille, *f.*
Lümmel, *m.* lourdaud, rustre, grossier, *m.*
Lump, *m.* *pop.* gueux, gredin, gueux, *m.*
Lümpchen, *n.* gueuillon, *m.*
Lumpen, *v. a.* *pop.* rincer, traiter q. avec mépris ; sich nicht — lassen, n'être pas chiche.
Lumpen, *m.* lambeau, chiffon, drapeau, haillon, *m.* guenille, *f.*; torchon, *m.* ; *T. de pap.* drille, *f.*
Lumpengeld, *n.* *fam.* mauvaise monnaie, *f.* ; vil prix, *m.*
Lumpengesindel, -pack, -volk, *n.* canaille, racaille, *f.*
Lumpenhandel, *m.* trafic de vieux chiffons, *m.* ; *fig. fam.* affaire de rien.
Lumpenhund, Lumpenkerl, *m.* *pop.* galefretier, gueux ; vaurien, *m.*
Lumpenkram, *m.* bagatelle, *f.* fatras, *m.* ; chétive boutique, *f.*
Lumpenmesser, *m.* *T. de pap.* dérompoir, *m.*
Lumpensammler, *m.* —inn, *f.* Lumpenmann, *m.* Lumpenfrau, *f.* chiffonnier, *m.* —ière, *f.* drillier, *m.*
Lumpentrog, *m.* *T. de pap.* pile-drapeaux, *f.*
Lumpenwaare, *f.* drogue, mauvaise marchandise ; *fig. pop.* racaille, *f.*
Lumpenspiel, *n.* *fig. fam.* grimelinage, *m.*
Lumpenzucker, *m.* barboute, *f.* sucre noir, *m.*
Lumperey, *f.* vétille, bagatelle, gueuserie, *f.*
Lumpicht, *adj.* *fig.* gredin, mesquin, chétif, misérable, pauvre ; chiche. — *adv.* mesquinement, chétivement &c.
Lumpig, *adj.* déguenillé, déchiré ; *fig.* *v.* Lumpicht.
Lunge, *f.* poumon ; mou (de veau ou d'agneau), *m.*
Lungenader, *f.* veine pulmonaire, *f.*
Lungenbalsam, *m.* baume antiphthisique, *m.*
Lungenentzündung, *f.* péripneumonie, *f.*
Lungenfaul, *adj.* qui a les poumons putréfaits.
Lungenfieber, *n.* fièvre produite par une maladie des poumons, *f.*
Lungenflechte, *f.* Lungenmoos, *n.* lichen, *m.* pulmonaire de chêne, *f.*
Lungenflügel, *pl.* lobes du poumon, *m. pl.*
Lungengeschwür, *n.* vomique, *f.*
Lungenhieb, *m.* *fig. fam.* coup de patte, *m.*
Lungenkraut, *n.* pulmonaire, *f.*
Lungenmittel, *n.* remède pneumonique, *m.*
Lungenmus, *n.* hachis de mou de veau, *m.*
Lungenprobe, *f.* épreuve des poumons, *f.*
Lungensucht, *f.* pulmonie, phthisie, *f.*
Lungensüchtig, *adj.* pulmonique, phthisique.
Lungensüchtige, *m. et f.* pulmonique, *m. et f.*
Lunse, *f.* *T. de char.* esse, *f.*
Lunte, *f.* mèche, *f.* ; *fig. fam.* — riechen, éventer (découvrir) la mèche.
Luntenstock, *m.* boute-feu, *m.*
Lusitanien, *n.* la Lusitanie, le Portugal.
Lust, *f.* plaisir, *m.* ; délectation, *f.*; divertissement, plaisir, *m.* réjouissance; envie, *f.* désir, *m.*; concupiscence, convoitise, cupidité, *f.* ; sich eine — machen, faire une partie de plaisir, se divertir ; —, keine — zu etwas haben, avoir envie, n'avoir point d'envie de faire qc. ; être en humeur de faire qc.
Lustbarkeit, *f.* divertissement, *m.* réjouissance; fête; partie de plaisir, *f.*
Lustbeet, *v.* Luststück.
Lustdirne, *f.* fille de joie, *f.*
Lüsten, Lüstern, *v. imp.* avoir envie ; convoiter ; es lüstet, lüstert mich zu ..., nach ..., j'ai envie de ... .
Lüstern, *adj.* convoiteux, cupide ; nach etwas — seyn, convoiter qc., être cupide de qc. ; appéter qc.
Lüsternheit, *f.* convoitise, cupidité, *f.*
Lusterweckend, *adj.* appétissant.
Lustfahrt, *f.* promenade en voiture ou par eau, *f.*
Lustfeuer, *n.* feu de réjouissance, *m.*
Lustgang, *m.* promenade ; allée, *f.*
Lustgarten, *m.* jardin de plaisance, *m.*
Lustgärtner, *m.* jardinier d'un jardin de plaisance, *m.*
Lusthaus, *n.* maison de plaisance, *f.*
Lusthäuschen, *n.* cabinet de verdure (dans un jardin), *m.*
Lustig, *adj.* plaisant, divertissant, réjouissant ; joyeux, gai, enjoué, gaillard, jovial ; riant, agréable. — *adv.* plaisamment ; joyeusement, gaiement, gaillardement; sich — machen, se réjouir, se divertir ; sich über einen — machen, se divertir aux dépens de q. ; se jouer, se moquer de q.
Lustigkeit, *f.* enjouement, *m.* gaieté, gaillardise, *f.*
Lustigmacher, *m.* —inn, *f.* plaisant, bouffon, *m.* [—onne, *f.*
Lustort, *m.* lieu de plaisance, *m.*
Lustreise, *f.* voyage de plaisir, de divertissement, *m.*
Lustrin, *m.* lustrine, *f.* (étoffe de soie)
Lustschiff, *n.* bateau pour les promenades par eau, *m.*
Lustschloß, *n.* château de plaisance, *m.*
Lustseuche, *f.* vérole, maladie vénérienne, *f.*
Lustspiel, *n.* comédie, *f.*
Luststück, *n.* parterre, *m.*
Lustwald, *m.* bois de plaisance, *m.*
Lustwäldchen, *n.* bocage, bosquet, *m.*
Lustwandeln, *v. n.* se promener.
Lutheraner, *m.* —inn, *f.* luthérien, *m.* —ienne, *f.*
Lutherisch, *adj.* luthérien.
Lutherthum, *n.* luthéranisme, *m.*
Lutter, *m.* eau-de-vie de la première distillation, *f.*
Lüttich, *n.* Liége, *f.* (ville)
Lütticher, *m.* —inn, *f.* Liégeois, *m.* —oise, *f.*
Lützelstein, *n.* Petite-Pierre, *f.* (ville)
Luxemburg, *n.* Luxembourg, *m.* (ville)
Luxus, *m.* luxe, *m.*
Lycäum, *n.* lycée, *m.*
Lychnis, *f.* *v.* Lichtrose, Lichtröschen.
Lynkur, *m.* *v.* Luchsstein.
Lyon, *n.* Lyon, *m.* (ville)
Lyoner, *m.* —inn, *f.* Lyonisch, *adj.* Lyonnais, *m.* —aise, *f.*
Lyrisch, *adj.* *T. de po.* lyrique.

M.

M, *n.* M, *f.* et *m.* (treizième lettre de l'alphabet).
Maal, *n.* (Zeichen) marque ; (Muttermaal) envie, *f.* ; (Ziel) but ; (Grenzzeichen, Grenze) terme, *m.* borne, *f.*
Maalbaum, *m.* arbre de lisière, arbre de paroi, *m.*
Maalstein, *v.* Grenzstein.
†Maalzeichen, *n.* marque, *f.*
Maas, *f.* la Meuse. (rivière)
Maaß, *v.* Maß.
Maccabäer, *pl.* Machabées, *m. pl.*
Mache, *f.* *pop.* travail, *m.* ; façon, *f.* ; Ihr Kleid ist in der —, on travaille à votre habit ; *fig.* einen in die — nehmen, in der — haben, se jeter sur la friponnerie de q.
Machen, *v. a.* faire, produire ; former ; faire, s'oc-

cuper; accommoder, apprêter; rendre, faire devenir; donner, causer; was — Sie da? que faites-vous là? was — Sie (gutes)? comment vous portez-vous? ich weiß nicht, was ich mit (aus) ihm — soll, je ne sais que faire de lui; das Essen —, accommoder, apprêter le dîner, le souper &c.; einen glücklich, unglücklich ꝛc. —, rendre q. heureux, malheureux; einen reich — (für reich ausgeben), faire q. riche; einen zum Richter ꝛc. —, faire (nommer) q. juge; einen zum Doctor —, recevoir q. docteur; einen zum Meister —, passer q. maître; Lust, Muth ꝛc. —, donner envie, du courage &c.; dabey (daran) ist nichts zu —, il n'y a rien à profiter à cela; das macht, weil ꝛc., c'est que &c.; sich —, se faire; se rendre; sich — lassen, être faisable, praticable; sich krank, reich ꝛc. — (dafür ausgeben), se faire malade, riche &c.; sich an (über) etwas —, se mettre à faire qc., entreprendre qc., se mettre après qc; sich an einen —, s'adresser à q.; sich an ou über einen —, entreprendre q., se mettre après q.; sich viel, wenig an ou bey etwas —, profiter, gagner beaucoup, peu à qc.; sich viel aus einem, aus etwas —, faire grand cas de q., de qc.; ich mache mir nichts daraus, cela m'est fort égal.

Macherey, *f.* Machwerk, *n. fam.* ouvrage, *m.* ouvre; façon, *f.*

Macherlohn, *n.* façon, *f.*

Macht, *f.* force, puissance, *f.*; pouvoir, *m.* autorité, *f.*; forces, troupes, *f. pl.*; das steht nicht in meiner —, cela n'est pas en ma puissance, en mon pouvoir.

Machtgeber, *m.* constituant, *m.*

Machthaber, *m.* plénipotentiaire, *m.*

Mächtig, *adj.* puissant; fort; *T. de mi.* large, épais. — *adv.* puissamment; einer Sache — seyn, posséder une chose.

Mächtigkeit, *f. T. de mi.* largeur, épaisseur, *f.*

Machtspruch, *m.* décision faite par autorité, *f.*

Machtwort, *n.* parole emphatique, *f.*; *v.* Machtspruch.

Mack, *pop.* Hack u. —, canaille, racaille, *f.*; mélange, *m.*

Maculatur, *v.* Makulatur.

Mädchen, *n.* fille, *f.*

Made, *f.* ver, *m.*

Madensack, *m. fig. fam.* corps de l'homme, *m.*

Madig, *adj.* plein de vers; véreux.

Madrepore, *f.* madrépore, *m.*

Madrigal, *n.* madrigal, *m.*

Magazin, *n.* magasin, *m.*; *T. de gu.* étape, *f.*

Magazinverwalter, *m.* magasinier; garde-magasin, *m.*

Magd, *f.* servante, *f.*

Magdalene, *f.* Magdeleine, Madeleine, *f.* (nom de femme)

Mägdeverdingerinn, *f.* recommandaresse, *f.*

Magen, *m.* estomac; ventricule (des animaux ruminants), *m.*; *prov.* einem hungrigen — ist nicht gut predigen, ventre affamé n'a point d'oreilles.

Magenader, *f.* veine stomachique ou gastrique, *f.*

Magenarzeney, *f.* stomachique, stomacal, *m.*

Magenbalsam, *m.* baume stomachique, *m.*

Magenbeschwerung, *f.* mal d'estomac, *m.*

Magenbürste, *f. T. de chir.* brosses à l'estomac, *f. pl.*

Magendrücken, *n.* cardialgie, *f.*

Magendrüse, *f.* pancréas, *m.*

Magenelixir, *n.* élixir stomachique, *m.*

Magenessenz, *f.* essence stomachique, *f.*

Magenfieber, *n.* fièvre qui vient d'indigestion, *f.*

Magengeschwulst, *f.* expansion de l'estomac, *f.*

Magenhusten, *m.* toux qui a son siège dans l'estomac, *f.*

Magenkrampf, *m.* spasme d'estomac, *m.*

Magenkrankheit, *f.* Magenweh, *n.* mal d'estomac, *m.*

Magenmund, -schlund, *m.* orifice de l'estomac, *m.*

Magenpflaster, *n.* emplâtre stomacal, *m.*

Magenpille, *f.* pilule stomachique, *f.*

Magenpulver, *n.* poudre stomacale, *f.*

Magensaft, *m.* liqueur gastrique, *f.* suc gastrique, *m.*

Magensäure, *f.* acide de l'estomac, *m.*; oxyregmie, *f.*

Magenschmerzen, *pl.* douleur dans l'estomac, *f.*

Magenstärkend, *adj.* stomacal, stomachique.

Magenstärkung, *f.* remède stomacal, *m.*

Magentropfen, *pl.* gouttes stomacales, *f. pl.*

Magenwasser, *n.* eau stomacale, *f.*

Magenwein, *m.* vin stomachique, *m.*

Magenwurst, *f.* espèce d'andouille, *f.*

Mager, *adj.* maigre, (aussi *fig.*); décharné, atténué; ein wenig —, maigrelet, maigret; *T. d'imp.* eine magere Schrift, un caractère affamé; *prov.* ein magerer Vergleich ist besser als ein fetter Prozeß, un méchant accommodement vaut mieux que le meilleur procès. — *adv.* maigrement; — machen, amaigrir; — werden, maigrir, amaigrir.

Magerkeit, *f.* maigreur; *fig.* aridité, *f.*

Magie, *f. v.* Zauberey.

Magier, *m.* mage, *m.*

Magisch, *adj.* magique, *v.* Zauberisch.

Magister, *m.* maître-ès-arts, *m.*

Magisterinn, *f.* épouse d'un maître-ès-arts, *f.*

Magistrat, *m.* magistrat, *m. v.* Stadtrath.

Magistratsperson, *f.* membre du magistrat, *m.*; deren Amt u. Würde, magistrature, *f.*

Magnat, *m.* magnat, *m.*

Magnesie, *f.* magnésie, *f.*

Magnet, *m.* aimant, *m.*; mit — bestreichen, aimanter.

Magnetnadel, *f.* aiguille aimantée, *f.*

Magnetisch, *adj.* magnétique, aimantin.

Magnetisiren, *v. a.* aimanter; magnétiser (un malade.

Magnetisirer, *m.* magnétiseur, *m.*

Magnetismus, *m.* magnétisme, *m.*

Magnificenz, Magnificence, *f.* (titre)

Magsamen, *v.* Mohnsamen.

Mahagonybaum, *m.* mahogon, *m.*

Mahagonyholz, *n.* bois de mahogon, acajou à meubles, *m.*

Mahd, *f. T. d'ag.* andain, *m.*; fauchée, *f.*

Mähen, *v. a.* faucher.

Mähen, *n.* Mäherlohn, *m.* fauchage, *m.*

Mäher, *m.* faucheur, *m.*

Mähezeit, *f.* fauche, fauchaison, *f.*

Mahl, *n.* repas; festin, *m.*

Mahlen, *v. a. ir.* moudre; *prov.* wer erst kommt, mahlt erst, le premier venu est le premier engrené; zwey harte Steine — selten rein, fin contre fin n'est pas bon à faire doublure. — *n.* mouture, *f.*

Mahlgast, *m.* chaland, *m.*

Mahlgeld, *n.* Mahlgroschen, *m.* Mahlmetze, *f.* mouture, *f.*; droit de moulage, *m.*

Mahlgeriane, *v.* Geriane.

Mählig, *v.* Allmählig, Gemach.

Mahlknecht, *m.* moulant, *m.*

Mahlmühle, *f.* moulin à blé, *m.*

Mahlschatz, *m.* dot, *f.*

Mahlstrom, *m.* tournant, gouffre, *m.*

Mahlzahn, *v.* Backenzahn, Stockzahn.

Mahlzeit, *f.* repas, *m.* chère, *f.*

Mahlzettel, *m.* acquit de moulage, *m.*

Mahnbar, *adj.* exigible.

Mahnbrief, *m.* lettre pour exiger une dette, *f.*

Mähne, *f.* crinière, *f.* crins, *m. pl.*

Mahnen, *v. a.* einen, demander un payement à q., exiger une dette, sommer q. de payer. — *n.* demande, sommation, *f.*

Mahner, *m.* —inn, *f.* demandeur, *m.* —euse, *f.*

Mahometaner, *m.* —inn, *f.* Mahometanisch, *adj.* Mahométan, *m.* —ane, *f.* et *adj.*

Mahr, *m. v.* Alp. Mahrenzopf, *v.* Weichselzopf.

†Mähe, Mähre, *f.* nouvelle, *f.*

Mährchen, *n.* fable, *f.* conte, *m.*

Mährchenhaft, *adj.* fabuleux.

Mähre, *f.* †cheval, *m.*; *p. u.* jument; *pop.* rosse, haridelle, *f.*

†Mährer, *f.* jeune femme, fille, *f.*

Mähren, *n.* la Moravie. (pays)

Mährer, *m.* Morave, Moravian, *m.*

Mährisch, *adj.* Morave, Moravien, de Moravie.

Mährte, *f.* birambrot, *m.*

Mai, v. Mey.
Maire, v. Meier.
Maikenshäring, m. hareng blanc et vide, m.
Mailbahn 2c., v. Kolbenspiel.
Mais, m. maïs, blé de Turquie, m.
Maisseldraht, m. T. de fil. et de cout. boyau, m. pointe, f.
Maisseldrähtig, adj. trop retors.
Maitresse, f. maitresse, concubine, f.
Majestät, f. majesté, f.
Majestätisch, adj. majestueux. — adv. majestueusement.
Majestätsrecht, n. droit régalien, m.
Majestätsverbrechen, n. crime de lèse-majesté, m.
Majestätsverbrecher, Majestätsschänder, m. criminel de lèse-majesté, m.
Major, m. major, m.
Majoran, m. marjolaine, f.
Majorat, n. majorat, m.
Majorenn, v. Mündig.
Majorka, n. Majorque, f. (île)
Majorker, m. —inn, f. Majorquin, m. —ine, f.
Makel, m. tache, f.; défaut, m.
Mäkeley, f. courtage, m.
Mäkeln, v. n. faire le courtier.
Mäkeln, v. a. et n. p. u. critiquer, censurer, trouver à redire.
Mäkler, m. courtier; agioteur; entremetteur, m.
Mäklerlohn, m. courtage, m. censerie, f.
Makrele, f. maquereau, m. (poisson)
Makrone, f. macaron, m.
Makulatur, n. et f. maculature, f.; ein Buch zu — machen, mettre un livre à la rame.
Mal, n. fois, reprise, f. coup, m.; hundert —, cent fois; zum andern Male, une seconde fois; jedes —, à chaque fois; zu verschiedenen Malen, à plusieurs reprises; für dieses —, pour cette fois, pour ce coup.
Malachit, m. malachite, f. (pierre)
Malaga, m. malaga, vin de Malaga, m.
Malen, v. a. peindre, (aussi fig.); sich — lassen, se faire peindre, se faire tirer.
Maler, m. —inn, f. peintre, m.
Malerakademie, f. académie de peinture, f.
Maleresel, m. v. Staffeley.
Malerey, f. peinture, f.; tableau, m.
Malerfarbe, f. couleur des peintres, m.
Malerfirniß, m. vernis des peintres, m.
Malergold, n. or moulu, or de mosaïque, or couleur, m.
Malerisch, adj. pittoresque. — adv. pittoresquement.
Malerpinsel, m. pinceau des peintres, m.
Malerschule, f. école des peintres, f.
Malersilber, n. argent de mosaïque, argent couleur, m.
Malerstock, m. appui-main, m.
Malter, m. et n. maldre, m. (mesure de blé); demi-corde (de bois), f.
Malterholz, n. bois de corde, bois moulé, m.
Maltern, v. a. corder (du bois).
Maltha, n. Malte, f. (île)
Maltheser, Maltheserritter, m. chevalier de Malte, m.
Maltheserkreuz, n. croix de Malte, f.
Maltheserorden, m. ordre de Malte, m.
Malvasier, m. malvoisie, f.
Malve, f. mauve, f.
Malz, n. malt, m. drêche, f.
Malzdarre, f. four à sécher le malt, m.
Malzen, v. n. faire du malt.
Malzkrücke, f. brassoir, m. vague, f.
Malzmühle, f. moulin à malt, m.
Malztenne, f. germoir, m.
Malzträber, pl. drague, f.
Mamme, f. maman, f.
Memme, f. poltron; eine feige —, lâche, m.
Mammeluck, m. mamelue, renégat, apostat; fig. hypocrite, m.
Mammon, m. trésors, m. pl. richesses du monde, f. pl.
Man, pron. on, l'on; — sagt, on dit; wenn — will, si l'on veut; — muß, il faut; wenn — ihn sieht, sollte — glauben 2c., à le voir, on croirait &c.
Mancher, Manche, Manches, pron. tel, telle, plusieurs, beaucoup de, plus d'un, plus d'une, †maint.
Mancherley, adj. divers, différent, plusieurs; auf — Art verändern, machen 2c., diversifier, varier.
Manchmal, adv. quelquefois.
Mandarin, m. Mandarin, m.
Mandat, n. mandement, mandat, m.
Mandatarius, m. mandataire, m.
Mandel, f. amande; T. d'an. amygdale, f. gebrannte —, praline, f. amande à la praline; mit Zucker überzogene —, amande lissée; fam. die Mandeln haben, avoir les amygdales enflées.
Mandel, f. quinzaine, f.; tas de quinze gerbes, m.
Mandel, Mandelholz 2c. v. Mange 2c., Mangelholz 2c.
Mandelbaum, m. amandier, m.
Mandelberge, pl. T. de conf. tourons, m. pl.
Mandelbrey, m. —muß, n. bouillie d'amandes, crême aux amandes, f.
Mandelbrezel, f. craquelin d'amandes, m.
Mandelbrod, n. biscuit d'amandes, m.
Mandelkern, m. amande, f.
Mandelkleye, f. son d'amandes, m.
Mandelkrähe, f. corneille bleue, f.
Mandelkuchen, m. gâteau d'amandes, nougat, m.
Mandelmilch, f. lait d'amandes, amandé, m.
Mandeln, v. a. entasser ou compter par quinzaine. — v. imp. rendre.
Mandelöhl, n. huile d'amandes, f.
Mandelpfirsiche, f. pêche à noyau doux, f.
Mandelseife, f. savon d'amandes, m.
Mandelspäne, pl. T. de conf. copeaux d'amandes, m. pl.
Mandelstein, m. amygdaloïde, f.
Mandelsuppe, f. blanc-manger, m.
Mandelteig, m. pâte d'amande, f.
Mandeltorte, f. tarte d'amandes, f.
Mandoline, f. mandoline, f. (espèce de guitare)
Mandore, f. mandore, f. (espèce de luth)
Manen, pl. mânes, m. pl.
Mange, Mangel, Mandel, f. calandre, f.
Mangebret, Mangelbret, Mandelbret, n. planchette à calandrer, f.
Mangeholz, Mangelholz, Mandelholz, n. rouleau, m.
Mangel, m. manque, défaut, m.; disette, indigence, pénurie, privation, f.; défaut, vice, m. défectuosité, f.; aus — an Geld, faute d'argent; — an etwas haben ou leiden, avoir faute de qc., manquer de qc.; er leidet großen —, il est dans une extrême disette.
Mangelhaft, adj. défectueux, imparfait; vicieux, — adv. défectueusement; vicieusement.
Mangelhaftigkeit, f. défectuosité, f.
Mangeln, v. n. manquer, avoir faute de ...; das Geld mangelt mir 2c., v. Fehlen.
Mangeln, Mangen, Mandeln, v. a. calandrer.
Mengkorn, n. méteil, m.; mouture, f.
Mangold, m. bette, poirée, f. (plante)
Manichäer, m. manichéen; fig. fam. créancier; usurier, m.
Manier, f. manière, façon; bonne ou mauvaise grâce; T. de pein. &c. manière, f.; fam. mit guter —, de bonne grâce; das ist keine —, on n'en use pas ainsi; was ist dieß für eine —? qu'est-ce que c'est que ces façons-là? qu'est-ce que cela veut dire? Manieren, pl. manières, &c. f. pl.; T. de mus. agréments, m. pl.
Manierlich, adj. et adv. poli, civil, honnête, de bon air.
Manierlichkeit, f. politesse, bonne grâce, f.
Manifest, n. manifeste, m.
Mann, m. homme, personnage; mari, époux; sich als ein — zeigen, se montrer homme; es ist kein —, (er beträgt sich nicht wie ein —), ce n'est pas un homme; (er ist unvermögend) il n'est pas homme; — und Frau, les époux; der gemeine —, v. Gemein; 100 — zu Fuß, cent hommes de pied; — für —, un à un, l'un après l'autre; — für — ausgewechselt

werden, être échangé tête pour tête; — gegen — fechten, combattre corps à corps; so viel für den —, auf den —, tant par tête, par personne; etwas an den — bringen, débiter, vendre, placer qc.; seinen — finden, an den rechten — kommen, trouver son homme; trouver à qui parler; es ist nicht mein —, ce n'est pas mon homme; er ist nicht der — dazu, il n'est pas homme à faire cela; der dritte —, le tiers; ich bin — (Gewährsmann) dafür, j'en suis garant, j'en réponds; alle für einen — stehen, être garants (répondre) les uns pour les autres; seinen — nennen, nommer son auteur; ich halte mich an meinen —, ich habe meinen —, j'ai mon garant, mon auteur; *prov.* selbst ist der —, il n'est point de meilleur messager que soi-même.
Manna, *n.* manne, *f.*
Manna-Esche, *f.* frêne de Palerme, frêne à manne, *m.*
Mannagras, *n.* fétuque flottante, *f.*
Mannagrütze, *f.* manne ou graine de Pologne, *f.*
Mannbar, *adj.* nubile; *T. de jur.* pubère; viril.
Mannbarkeit, *f.* âge nubile, *m.* *T. de jur.* puberté; virilité, *f.*
Männchen, *n.* petit homme, bout d'homme; mâle, *m.*; *fig. fam.* — en Männerchen machen, bondir, faire des cabrioles.
Männermörderinn, *f.* maricide, *f.*
Männerscheu, *adj.* androphobe. — *f.* androphobie, *f.*
Mannglerig, *v.* Mannsüchtig.
Mannhaft, *adj.* viril, vigoureux, courageux, vaillant. — *adv.* virilement &c., en homme.
Mannhaftigkeit, *f.* courage mâle, *m.* vaillance, *f.*
Mannheit, *f.* virilité; masculinité, *f.*; einem die — nehmen, châtrer q.
Mannigfaltig, *adj.* divers, différent, varié. — *adv.* diversement; plusieurs fois.
Mannigfaltigkeit, *f.* variété, diversité, *f.*
Mannigfarbig, *v.* Bunt, Vielfarbig.
†Männiglich, *v.* Jedermann.
†Männinn, *f.* femme, *f.*
Mannlehen, *n.* fief masculin, *m.*
†Männlein, *n.* mâle, *m.*; *v.* Männchen.
Männlich, *adj.* viril, mâle, masculin; marital; hommasse; *T. de gram.* masculin; *fig.* mâle; sie hat ein männliches Gesicht, eine männliche Stimme, elle a le visage hommasse, la voix mâle; *T. de po.* männliche Reime, rimes masculines. — *adv.* virilement, en homme.
Männlichkeit, *f.* masculinité, *f.*; *fig.* caractère mâle, *m.*
Mannsalter, *n.* âge d'homme, âge viril, *m.*
Mannsbild, *n. pop.* homme.
Mannschaft, *f.* hommes, *m. pl.* gens, *m. et f. pl.* troupes, *f. pl.*; *T. de mar.* équipage, *m.*
Mannscheu, *adj.* celle qui fuit les hommes.
Mannshand, *f.* main d'homme; écriture d'homme, *f.*
Mannshandschuh, *m.* gant d'homme, pour homme, *m.*
Mannshemd, *n.* chemise d'homme, *f.*
Mannshoch, *adj. et adv.* de grandeur d'homme.
Mannshut, *m.* -kleid, *n.* -schuh, -strumpf &c., *m.* chapeau, habit, soulier, bas &c. d'homme, *m.*
Mannslang, *adj. et adv.* de la hauteur d'un homme.
Mannslänge, *f.* stature, taille, hauteur d'un homme, *f.*
Mannsleute, *pl.* Mannsvolk, *n.* hommes, *m. pl.*
Mannsmahd, *f.* *T. d'ag.* fauchée, hommée, *f.*
Mannsname, *m.* nom d'homme, *m.*
Mannsperson, *f.* homme, *m.*
Mannspflicht, *f.* devoir marital, *m.*
Mannsrock, *m.* justaucorps, *m.*
Mannsschneider, *m.* tailleur pour hommes, *m.*
Mannsschuster, *m.* cordonnier pour hommes, *m.*
Mannsstamm, *m.* souche mâle, tige mâle, race mâle, *f.*
Mannsstimme, *f.* voix d'homme, voix mâle, *f.*
Mannstief, *adj. et adv.* de la profondeur d'une toise, *f.*
Mannstreu, *f.* chardon roland, éryngo, panicaut, *m.* (plante)
Mannsucht, *f.* désir d'être mariée, *m.*
Mannsüchtig, *adj.* celle qui désire d'être mariée.
Mannszucht, *f.* discipline militaire, *f.*
Mannthier, *n.* *T. de po.* homme, *m.* (dans le langage des animaux).
Manntoll, *adj.* âpre au mariage.
Manntollheit, *f.* fureur utérine, *f.*
Mannweib, *n.* androgyne, hermaphrodite, *m.*
Mansardbach, *n.* *T. d'arch.* mansarde, *f.*
Manschen, *v. n. fam.* patrouiller.
Manscherey, *f. pop.* patrouillage, patrouillis, *m.*
Manschester, *m.* manchestre, *m.*
Manschette, *f.* manchette, *f.* *v.* Handkrause.
Mantel, *m.* manteau, *m.* *T. d'épi.* montre du drap; *de fond.* chape, *f.*; *d'arch.* manteau; *prov.* den — nach dem Winde hängen, s'accommoder au temps, aux circonstances.
Mantelbret, Mantelholz, *n.* porte-manteau, *m.*
Mäntelchen, *n.* mantelet, *m.*; *fig.* einer Sache ein — umhängen, habiller, pallier une chose.
Mantelsack, *m.* porte-manteau, *m.*
Mantua, *n.* Mantoue, *f.* (ville)
Mantuaner, *m.* —inn, *f.* Mantuanisch, *adj.* Mantouan, *m.* —ane, *f.* et *adj.*
Manual, *n.* manuel, (*v.* Handbuch); *T. de com.* livre journal; *de fact. d'org.* clavier, *m.*
Manufaktur, *f.* manufacture, *f.*
Manuskript, *n.* manuscrit, *m.*; *T. d'imp.* copie, *f.*
Marcus, *m.* Marc, *m.* (nom d'homme)
Marder, *m.* martre, fouine, *f.*
Marderfalle, *f.* traquenard, *m.*
Marderfell, *n.* peau de martre, martre, *f.*
Margaretha, *f.* Marguerite, *f.* (nom de femme)
Margarethenblume, *f.* marguerite, *f.*
Märgel, *v.* Mergel.
Maria, *f.* Marie, *f.* (nom de femme); die Jungfrau —, la Vierge Marie, la Vierge, la sainte Vierge, Notre-Dame.
Mariechen, *n.* Marion, Manon, Maïon, *f.* (diminutif de Maria)
Marie Einsiedeln, *n.* Notre-Dame des Hermites, *f.* (convent)
Marienbad, *n.* *T. de chim.* bain-marie, bain de sable, *m.*
Marienbild, *n.* image de Notre-Dame, *f.*
Mariendistel, *f.* chardon Notre-Dame, chardon-marie, *m.*
Marienglas, *n.* pierre spéculaire, *f.*
Mariengras, *n.* trèfle blanc, *m.*
Mariengroschen, *m.* pièce de huit fenins, *f.*
Marienrose, *f.* pivoine, *f.*
Marienröschen, *n.* paquerette, *f.*
Marienschuh, *m.* soulier ou sabot de Notre-Dame, *m.* (plante)
Marientag, *m.* jour de fête de la Ste. Vierge, *m.*
Mariniren, *v. a.* mariner.
Marionette, *v.* Puppe.
Mark, *n.* moëlle (des os et du bois); pulpe (des fruits et des légumes), *f.*
Mark, *f.* marche; frontière, *f.* finage, *m.* limites, *f. pl.* (*v.* Grenze); la Marche, (pays); la Mark, le comté de la Mark; die alte —, la vieille Marche; die neue —, la nouvelle Marche.
Mark, *f.* marc, (poids de 8 onces et monnaie de compte).
Markasit, *m.* marcassite, *f.* (pierre)
Marke, *f.* marque; *T. de jeu,* fiche, *f.*; — eines Leheers, cachet, *m.*
Marken, *v. a. p. u.* marquer; (*v.* aussi Markten). — *v. n.* *T. de mi.* contenir beaucoup d'or ou d'argent.
Märker, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui est de la Marche.
Marketender, *m.* —inn, *f.* vivandier, *m.* —ière, *f.*
Marketenderey, *f.* métier de vivandier; quartier des vivandiers, *m.*
Marketendern, *v. n.* faire le vivandier, la vivandière.
Markgewicht, *n.* poids de marc, *m.*
Markgraf, *m.* Markgräfinn, *f.* margrave, *m. et f.*
Markgräflich, *adj.* de margrave. — *adv.* en margrave.
Markgrafschaft, *f.* Markgrafthum, *n.* margraviat, *m.*
Markicht, *adj.* médullaire.

Markig, *adj.* moëlleux ; *T. de pain.* flou.
Markirch, *n.* Ste. Marie aux mines, *f.* (ville)
Märkisch, *adj.* de la Marche.
Markis, *m.* marquis, *m.* **Markisinn**, *f.* marquise, *f.*
Markisat, *n.* marquisat, *m.*
Marksbein, *n.* **Marksknochen**, *m.* os moëlleux, *m.*
Markscheide, *f.* bornes, *f. pl.* bornage, *m.*
Markscheidekunst, *f.* art de mesurer les mines, *m.* géométrie souterraine, *f.*
Markscheiden, *n.* établissement des bornes, *m.*
Markscheider, *m.* celui qui mesure les mines.
Marksklößchen, *n.* boulette de moëlle, *f.*
Markstein, *m.* borne, *f.*
Markstorte, *f.* tourte de moëlle, *f.*
Markt, *m.* marché, *m.* ; foire ; place, *f.* ; *fig. fam.* zu Markte bringen, proférer, avancer.
Marktbrod, *n.* pain chaland, *m.*
Marktbude, *f.* loge, boutique, *f.*
Markten, *v. n. fam.* marchander.
Marktfahne, *f.* enseigne des jours de marché, *f.*
Marktflecken, *m.* bourg, *m.* ; kleiner, bourgade, *f.*
Marktfreyheit, -**gerechtigkeit**, *f.* privilége d'avoir un marché, *m.*
Marktgeld, *n.* argent pour faire ses provisions au marché ; argent qu'on a tiré de la vente de ses denrées ; étalage, tonlieu, *m.*
Marktherr, *m.* intendant du marché, *m.*
Marktkorb, *m.* mannequin, *m.*
Marktleute, *pl.* gens qui viennent vendre ou acheter dans le marché, *m. et f. pl.*
Marktmeister, *m.* préposé pour la police du marché, *m.*
Marktplatz, *m.* marché, *m.* place, *f.*
Marktpreis, *m.* cours du marché, prix courant, *m.*
Marktschiff, *n.* coche d'eau, *m.*
Marktschreyer, *m.* —inn. *f.* charlatan, *m.* —ane, *f.*
Marktschreyerey, *f.* charlatanerie, *f.*
Marktschreyerisch, *adj. et adv.* en charlatan.
Markttag, *m.* jour de marché, *m.*
Marktzettel, *m.* *mercuriale, *f.*
Markung, *f.* bornes, *f. pl.*
Markzieher, *m.* tire-moëlle, *m.*
Marly, *m.* marli, *m.*
Marmelade, *f.* marmelade, *f.*
Marmor, *m.* marbre, *m.*
Marmorarbeit, *f.* ouvrage de marbre, *m.* ; marbrure, *f.*
Marmorband, *m.* reliure marbrée, *f.*
Marmorbohrer, *m.* *T. de sculp.* bouchardo, *f.*
Marmorbrecher, **Marmorschneider**, *m.* marbrier, *m.*
Marmorbruch, *m.* **Marmorgrube**, *f.* marbrière, *f.*
Marmoriren, *v. a.* marbrer.
Marmorirer, *m.* marbreur, *m.*
Marmorlilie, *f.* fritillaire, *f.*
Marmorn, *adj.* de marbre.
Marmorplatte, *f.* carreau de marbre, *m.*
Marmortisch, *m.* table de marbre, *f.*
Marocco, *n.* Maroc, *m.* (pays et ville)
Marokaner, *m.* Maroc, *m.*
Marode, *adj. pop.* las, fatigué, harassé.
Marodiren, *v. n.* marauder.
Marone, *f.* marron, *m.*
Mars, *m.* Mars, *m.* ; *T. de mar.* hune, *f.*
Marsch, *m.* marche, *f.* ; auf dem Marsche seyn, être en marche.
Marsch, *f.* *v.* **Marschland**.
Marschall, *m.* —inn, *f.* maréchal, *m.* —ale, *f.*
Marschallamt, *n.* charge de maréchal, *f.* ; tribunal de maréchal, *m.*
†**Marschallsgericht**, *n.* connétablie, *f.* (en France)
Marschallsstab, *m.* bâton de maréchal, *m.* ; masse de cérémonie, *f.*
Marschallstafel, *f.* table du maréchal, *f.*
Marschfertig, *adj.* prêt à marcher.
Marschiren, *v. n.* marcher.
Marschland, *n.* pays de marais, *m.*
Marschländer, *m.* habitant d'un pays de marais, *m.*
Marsschoten, *pl.* *T. de mar.* écoutes du hunier, *f. pl.*
Marssegel, *n.* *T. de mar.* hunier, *m.*

Marstall, *m.* écurie d'un prince ou d'une ville, *f.*
Marter, *f.* martyre ; tourment, *m.* ; torture, gêne, question, *f.*
Marterbank, *f.* chevalet, *m.* ; *fig.* torture, *f.*
Märterer, *m.* martyr, *m.*
Märtererbuch, *n.* -geschichte, *f.* martyrologe, *m.*
Marterholz, *n. fig.* souffre-douleur, *m.*
Märterinn, *f.* martyre, *f.*
Marterkammer, *v.* **Folterkammer**.
Märterkrone, *f.* couronne de martyre, *f.*
Martern, *v. a.* martyriser ; tourmenter ; torturer, donner la torture ; *fig.* sich über etwas — und quälen, se donner la gêne sur qc.
Märterthum, *n.* martyre, *m.*
Märtertod, *m.* mort des martyrs, *f.*
Marterwoche, *f.* semaine sainte, *f.*
Martha, *f.* Marthe, *f.* (nom de femme)
Martialisch, *adj.* martial, *v.* **Kriegerisch**.
Martin, **Märten**, *m.* Martin, *m.* (nom d'homme)
Martinsfest, *n.* **Martini**, la Saint-Martin.
Martinsgans, *f.* oie engraissée qu'on mange à la St.-Martin, *f.*
Martinshorn, *n.* cornet de la St.-Martin, *m.*
Marunke, *f.* sorte de grosses prunes ; sorte de petits abricots jaunes, *f.*
März, *m.* Mars, mois de Mars, *m.*
Märzbier, -schnee *&c.*, *m.* bière, neige &c. de Mars, *f.*
Marzepan, *m.* massepain, *m.*
Märzwurz, *f.* géum, *m.*
Masche, *f.* maille, *f.* ; noeud, *m* ; *fig.* cocarde, *f.*
Maschig, *adj.* à mailles.
Maschine, *f.* machine, *f.*
Maschinenmacher, **Maschinenmeister**, *m.* machiniste, *m.*
Maschinenmäßig, *adj.* machinal. — *adv.* machinalement.
Maschinenschiff, *n.* brûlot, *m.*
Mase, *f.* *v.* **Maal** ; **Narbe**.
Maser, *m.* madrure, *f.* ; — *m.* ou **Maserholz**, *n.* bois madré ; — vom Ahornbaume, broussin d'érable, *m.*
Maser, *f.* tache, *f.*
Maserricht, *adj.* madré.
Masern, *f. pl.* rougeole, *f.*
Masern, *adj.* de bois madré.
Masholder, *m.* **Maserle**, *f.* petit érable, *m.*
Maske, *f.* masque, *m.*
Maskenball, *m.* bal masqué, *m.* redoute, *f.*
Maskerade, *f.* mascarade, *f.*
Maskiren, *v. a.* masquer.
Maskopey, *f.* société de marchands ; *fig.* cabale, ligue, *f.*
Masliebe, *f.* marguerite, paquerette, *f.*
Maß, *n.* mesure, *f.* ; pot, *m.* ; das — zu einem Kleide, zu einem Paar Schuhe nehmen, prendre la mesure d'un habit, du pied (pour faire des souliers &c.) ; *fig.* weder — noch Ziel halten, n'avoir ni règle, ni mesure.
Mäßchen, *n.* petite mesure, *f.* ; petit pot, *m.*
Maße, *f.* mesure ; manière, façon, *f.* ; keine — halten, ne garder aucune mesure ; über die — ou Maßen, outre mesure, excessivement, extrêmement ; einiger Maßen, gewisser Maßen, en quelque manière, en quelque façon.
†**Maßen**, *conj.* vu que, parce que.
Maßflasche, *f.* bouteille qui contient un pot, *f.*
Maßgabe, **Maßgebung**, *f.* nach —, à mesure, suivant, à proportion ; ohne Maßgebung, sans rien prescrire.
Maßhügel, *v.* **Maßkegel**.
Mäßig, *adj.* d'un pot, qui contient un pot.
Mäßig, *adj.* modéré ; sobre, tempérant, abstinent ; modique, médiocre, moyen. — *adv.* modérément ; sobrement.
Mäßigen, *v. a.* modérer ; tempérer, adoucir, diminuer ; sich —, se modérer ; se contenir.
Mäßigkeit, *f.* tempérance, sobriété ; modicité, médiocrité, *f.*
Mäßigung, *f.* modération, retenue, *f.* ; *modérantisme ; abaissement (de la voix), *m.*
Maßkanne, *f.* pot, *m.*
Maßkegel, *m.* *T.* témoin, *m.*

Maßlade, *f. T. de cord.* compas, *m.*
Maßregel, *f.* mesure, *f.* ; ich werde meine Maßregeln darnach nehmen, je prendrai mes mesures là-dessus.
Maßstab, *m.* bâton &c. qui sert de mesure, *m.* ; *T. de géom. et de géog.* échelle ; *fig.* mesure, *f.*
Maßweise, *adv.* à pot et à pinte.
Masse, *f.* masse ; *T. de jeu*, masse (au billard); lève (du mail), *f.*
Massiv, *adj.* massif ; *fig. fam.* massif, grossier, impoli. — *adv.* massivement.
Mast, **Mastbaum**, *m.* mât, *m.* ; sämmtliche Masten eines Schiffes, mâture, *f.*
Mast, **Mastung**, *f.* engrais, *m.* ; glandée, faine, *f.*
Mastblock, *m.* chouquet, cap de more, *m.*
Mastdarm, *m.* boyau culier, *m.*
Mastbuche, *f.* hêtre qui porte la faine, *m.*
Mästen, *v. a.* engraisser.
Mastfeder, *f.* plume grasse de l'oie, *f.*
Mastgeld, *n.* panage, *m.*
Mastgerechtigkeit, *f.* **Mastrecht**, *n.* droit de panage, *m.*
Mastholz, *n.* mâture, *f.*
Mastig, *adj. p. u.* gras.
Mastix, *m.* mastic, *m.*
Mastixbaum, *m.* lentisque, *m.*
Mastixkörner, *n. pl.* mastic en larmes, *m.*
Mastkorb, *m.* hune, *f.*
Mastlos, *adj.* dématé ; — machen, werden, démâter.
Mastmacher, *m.* mâteur, *m.*
Mastmeister, *m.* maître mâteur, *m.*
Mastochs, *m.* boeuf gras ou engraissé, *m.*
Mastschwein, *n.* cochon gras ou engraissé, *m.*
Mastsegel, *n.* voile de mât, *f.*
Maststall, *m.* étable pour engraisser, *f.*
Maststange, *f.* aiguille, *f.*
Maststenge, *f.* mât de hune, *m.*
Mästung, *f.* engraissement, *m.*
Mastvieh, *n.* bétail gras ou engraissé, *m.*
Mastwächter, *m.* gabier, *m.*
Mastwand, *f.* hauban, *m.*
Mastwangen, *pl.* jumelles, *f. pl.*
Matador, *m. T. de jeu*, matador ; *fig. fam.* homme considérable, principal, *m.*
Mater, *f. T. d'imp. v.* Schraubenmatter.
Materialfarbe, *f.* couleur des droguistes, *f.*
Materialien, *pl.* matériaux, *m. pl.*
Materialist, *m.* droguiste ; *T. de phil.* matérialiste, *m.*
Materialwaare, *f.* drogues, *f. pl.* droguerie, *f.*
Materie, *f.* matière, *f.* ; sujet, *m.* ; (Eiter) matière, *f.*
Materiell, *adj.* matériel. — *adv.* matériellement.
Mathäus, **Mathes**, *m.* Matthieu, *m.* (nom d'homme)
Mathematik, *f.* mathématiques, *f. pl.*
Mathematiker, *m.* mathématicien, *m.*
Mathematisch, *adj.* mathématique. — *adv.* mathématiquement.
Mathias, **Mathis**, *m.* Matthias, *m.* (nom d'homme)
Mathuriner, *m.* Mathurin, Trinitaire, *m. v. Part. I.*
Matratze, *f.* matelas, *m.*
Matratzenmacher, *m.* matelassier, *m.*
Matrikel, *f.* matricule, *f.*
Matrize, *f. T. de fond. de car.* matrice, *f.*
Matrone, *f.* matrone, *f.*
Matrose, *m.* matelot, *m.* ; auf Matrosenart, à la matelote.
Matrosengericht, *n.* matelote, *f.*
Matrosensold, *m.* matelotage, *m.*
Matsch, *m. et adv. T. de jeu*, capot (au piquet &c.), *m.* ; dévole (à l'hombre), *f.* ; — machen, faire capot ; — werden, être capot ; faire la dévole.
Matschen, *v. n. fam.* faire capot.
Matt, *adj.* languissant, las, fatigué, harassé, abattu, affaibli, épuisé, recru ; *fig.* mat ; terne ; blafard, fade, tiède ; — machen, affaiblir, abattre ; *fig.* ternir ; *T. d'orf.* matir ; *au jeu des échecs*, mater eine matte Farbe, une couleur matte ; Sie lassen Ihren Wein — werden, vous laissez tiédir votre vin.
Matte, *f.* natte, *f* ; damit belegen, behängen ꝛc., natter.
Matte, *f. p. u.* caillebotte, *f.*
Matte, *f. p. u. v.* Wiese ; & Motte.
Matten, *v. a.* mater, *v.* Matt machen.
Mattenkümmel, *v.* Wiesenkümmel.
Mattenmacher, *m.* nattier, *m.*
Mattheit, *f.* ternissure, *f.*
Mattigkeit, *f.* langueur, faiblesse, *f.* abattement, *m.*
Matz, *m.* (diminutif *v.* Mathäus et Mathias) ; *fig. fam.* homme de rien, poltron, *m.* ; *T. d'écon.* caillebotte, *f.*
Matzenseide, *f.* matasse, *f.*
Mauen, *v. n.* miauler. — *n.* miaulement, *m.*
Mauer, *f.* mur, *m.* muraille, *f.*
Mauerabsatz, *m.* ressaut, *m.*
Mauerband, *n.* cordon de muraille, *m.*
Mauerbiene, *f.* abeille maçonne, *f.*
Mauerbrecher, *m. T. d'ant.* bélier ; passe-mur, *m.*
Mauerbruch, *m.* **Mauerlücke**, *f.* brèche, *f.*
Mäuerchen, *n.* petit mur &c., *m.*
Mauerdächelchen, *n. v.* Mauerkappe.
Maueresel, **Mauerwurm**, *m.* cloporte, *m.*
Mauerfalk, *m.* crécerelle, *f.*
Mauerfraß, *m.* carie des murailles, *f.*
Mauergrund, *m.* massif, *m.*
Mauerhammer, *m.* hachette, *f.*
Mauerkappe, *f.* chaperon, *m.*
Mauerkelle, *f.* truelle, *f.*
Mauerkranz, *m.* ceinture de muraille, *f.*
Mauerkraut, *n.* pariétaire, *f.*
Mauerkrone, *f. T. d'ant.* couronne murale, *f.*
Mauermantel, *m. v.* Futtermauer.
Mauermeister, *m.* maître-maçon, *m.*
Mauern, *v. a.* maçonner. — *n.* maçonnage, *m.*
Mauerpfeffer, *m.* petite joubarbe, tripe-madame, *f.*
Mauerraute, *f.* adiante blanc, capillaire blanc, *m.*
Mauereitze, *f.* **Mauerspalt**, *m.* lésarde, *f.*
Mauersalz, *n.* sel mural, *m.*
Mauerschoß, *m.* murage, *m.*
Mauerschwalbe, *f.* hirondelle des murailles, *f.* apode, *m.*
Mauerspecht, *m.* pie de muraille, *m.*
Mauerstein, *m.* brique, *f.*
Mauerwerk, *n.* maçonnerie, *f.* ; murailles, *f. pl.* murs, *m. pl.*
Mauke, *f.* malandres, arêtes, *f. pl.*
Maul, *n.* bouche, *f.* ; mufle (de boeuf, de lion &c.), *m.* ; *pop.* gueule, *f.* ; ein — voll, une bouchée, *fam.* une gueulée ; *fig. fam.* einem um das — herum gehen, flatter, cajoler q. ; er hat immer das große —, il n'a que de la gueule, que du caquet ; sein — brauchen, parler sans ménagement ; das — steht ihm nicht stille, la langue lui va toujours ; das — nicht aufthun, ne dire mot, ne pas desserrer les dents ; das — halten, se taire ; in der Leute Mäulern seyn, être la fable du peuple ; sich in der Leute Mäuler bringen, faire parler de soi.
Maulaffe, *m. pop.* badaud, musard, *m.* badaude, bégueule, musarde, *f.* ; Maulaffen feil haben, badauder.
Maulbeerbaum, *m.* mûrier, *m.*
Maulbeere, *f.* mûre, *f.*
Maulbeersaft, *m.* jus de mûres ; gesottener, sirop de mûres, *m.*
Maulbirn, *f.* poire d'angoisse, *f.*
Mäulchen, *n.* petite bouche, *f.* ; *fig. fam.* baiser, coup de bec, *m.*
Maulchrist, *m.* faux chrétien, hypocrite, *f.*
Maulen, das Maul hängen, *v. n. pop.* bouder, faire la moue. — *n.* bouderie, *f.*
Maulesel, *m.* **Maulthier**, *n.* mulet, *m.*
Maulеselinn, *f.* mule, *f.*
Mauleseltreiber, -wärter, *m.* muletier, *m.*
Maulfaul, *adj. fam.* qui ne desserre pas les dents, taciturne.
Maulfreund, *m.* faux ami, *m.*
Maulhänger, *m.* —inn, *f. pop.* boudeur, *m.* —euse, *f.*
Maulhängerey, *f. pop.* bouderie, *f.*
Maulklemme, **Maulsperre**, *f. T. de maréch.* pas d'âne, *m.* ; *v.* aussi Mundklemme.
Maulknebel, *m.* bâillon, *m.*

Maulkorb, *m.* muselière, *f.*
Maulschelle, *f.* soufflet, *m.*
Maultrommel, *f.* guimbarde, trompe, *f.*
Maultuch, *n.* mentonnière, *f.*
Maulwerk, *n. fam.* don de parler; sie hat ein gutes —, elle a le caquet bien affilé.
Maulwurf, *m.* taupe, *f.*
Maulwurfsfalle, *f.* taupière, *f.*
Maulwurfsfänger, *m.* taupier, *m.*
Maulwurfshaufen, *m.* taupinée, taupinière, *f.*
Maur, *m.* Maure, More, *m.*
Maurer, **Mäurer**, *m.* maçon, *m.*
Maurerarbeit, **Maurerkunst**, *f.* maçonnerie, *f.*
Maurus, *m.* Maure, *m.* (nom d'homme)
Maurusmünster, *n.* Marmoutiers, *m.* (ville)
Maus, *f.* souris, *f.*; *T. d'an.* muscle, *m.*
Mauschel, *m.* juif, *m.* (*T. de mépris.*)
Mäuschen, *n.* souriceau, *m.*; *fig. fam.* mein kleines —, mon petit raton.
Mause, *f.* mue, *f.*
Mäusedarm, *v.* Hühnerbiß.
Mäusedorn, *m.* brusc, houx frelon, housson, *m.*
Mäusedreck, *m.* crotte de souris, *f.*
Mäusefahl, **Mausefalb**, **Mausfarbig**, *adj.* **Mausfarbe**, *f.* couleur gris de souris, *adj. et f.*; ein mausefahles Pferd, un cheval souris.
Mäusefalle, *f.* souricière, *f.*
Mäusefalk, *m.* bondrée, *f.*
Mäusefraß, *m.* mangeures de souris, *f. pl.*
Mäusegerste, *f.* -haber &c., *m.* orge, avoine &c. sauvage, *f.*
Mäusegeschlecht, *n.* gent souriquoise, *f.*
Mäusegift, **Mäusepulver**, *n.* mort aux rats, *f.*
Mausekatze, *f.* chat bon aux souris, *m.*
Mäuseloch, *n.* trou de souris, *m.*
Mausen, *v. n.* prendre des souris. — *v. a. fam.* escamoter, dérober, voler.
sich Mausen, *v. refl.* muer, être en mue, changer de plumes.
Mäusenest, *n.* nid de souris, *m.*
Mäuseöhrchen, *n.* myosotis, *m.* oreille-de-souris, pilosella, *f.* (plante)
Mäusepfeffer, *m.* grande ortie puante, *f.*; staphisaigre, *m.*
Mauser, *m. fam.* escamoteur, *m.*
Mauserey, *f. fam.* volerie, *f.*
Mausestill, **Mäuschenstill**, *adj. fam.* tout coi.
Mausetodt, *adj. fam.* roide mort.
Mausig, *adj. et adj. fam.* sich — machen, faire le fendant, l'insolent, lever la crête.
Mausiich, *v.* Zauberhaft.
Mauth, *f.* péage, *m.* douane, *f.*
Mauthfrey, *adj.* exempt de péage.
Mauthner, *m.* péager, douanier, *m.*
Mauzen, *v.* Mauen.
Maxd'or, *m.* maxd'or, maximilien d'or, *m.*
Maximilian, *m.* Maximilien, *m.* (nom d'homme)
May, *m.* Mai, mois de Mai, *m.*
Mayblümchen, *n.* muguet, *m.*
Maye, *f.* **Maybaum**, *m.* bouleau, mai, *m.*
Mayfisch, *m.* alôse, *f.*
Maykäfer, *m.* hanneton, *m.*
Mayland, *n.* Milan, *m.* (ville)
Mayländer, *m.* —inn, *f.* **Mayländisch**, *adj.* Milanais, *m.* —aise, *f. et adj.*
Mayn, *m.* le Mein. (rivière)
Maynz, *m.* Mayence, *f.* (ville)
Mays, *v.* Mais.
Maywurm, *m.* ver du hanneton, *m.*
Mecca, *n.* Mecque, *f.* (ville)
Mechanik, *f.* mécanique, *f.*
Mechaniker, **Mechanicus**, *m.* mécanicien, *m.*
Mechanisch, *adj.* mécanique. — *adv.* mécaniquement.
Mechanismus, *m.* mécanisme, *m.*
Mecheln, *n.* Malines, *f.* (ville)
Meckern, *v. n.* crier, (de la chèvre & du bouc); *fig.* chevroter.
Mecklenburg, *n.* Meckelbourg, *m.* (pays)
Medien, *n.* Médie, *f.* (ancien pays)
Meder, *m.* —inn, *f.* Méde, *m. et f.*
Medianader, *f. T. d'an.* veine médiane, *f.*
Medianfolio, *n.* in-folio moyen, *m.*
Medianoctav, -quart, *n.* grand in-octavo, grand in-quarto, *m.*
Medianpapier, *n.* grand papier, grand papier raisin, *m.*
Medicin, *f.* médecine, *f. v.* Arzeney, Arzeneywissenschaft.
Mediciner, *m.* étudiant en médecine, *m.*
Mediciniren, *v. n.* médeciner, être dans les remèdes.
Medicinisch, *adj.* médical, médicamentaire.
Medicus, *v.* Arzt.
Medisch, *adj.* Méde, Médois.
Meduse, *f. T. de myth.* Méduse, *f.*
Medusenhaupt, *n.* tête de Méduse, *f.* (aussi plante)
Meer, *n.* mer, *f.*; das große —, la grande mer, l'océan, *m.*; das schwarze, weiße, rothe —, la mer noire, blanche, rouge.
Meeraal, *m.* congre, *m.*
Meeradler, *m.* aigle de mer; huard, *m.*
Meeralant, **Meeralet**, *m.* **Meeräsche**, *f.* muge, *m.* (poisson)
Meerampfer, *m.* patience ou parelle maritime, *f.*
Meeramsel, *f.* merle à collier, *m.*
Meerball, *m.* pelote de mer, égagropile de mer, *f.* bézoard marin, *m.*
Meerbarbe, *f.* surmulet, *m.* (poisson)
Meerbinse, *f.* jonc marin, *m.*
Meerbusen, *m.* golfe, *m.*
Meerdrache, *m.* dragon de mer, *m.* curque, *f.* (poisson)
Meerenge, *f.* détroit, canal, *m.*
Meeresfluth, -welle, -woge, *v.* Fluth, Welle, Woge.
Meeresstille, *f.* calme de la mer, *m.* bonace, *f.*
Meerfenchel, *m.* fenouil marin, bacile, *m.* perce-pierre, *f.*
Meerfisch, *v.* Seefisch.
Meergegend, *f.* parage, *m.*
Meergott, *m.* Neptune, dieu marin, *m.*
Meergöttinn, *f.* déesse de la mer, Amphitrite, *f.*
Meergras, *n.* algue, *f.*; vairé; varech, *m.*
Meergroppe, *f.* coquillade, coquillarde, *f.* (poisson)
Meergrün, *adj. et n.* vert de mer, céladon, *adj. et m.*
Meergrundel, *f.* **Meergründling**, *m.* boulerot, *m.*; sardine, *f.*
Meerhafen, *v.* Seehafen.
Meerhirse, *f.* grémil, *m.*
Meerkalb, *n.* veau marin, *m.*
Meerkatze, *f.* marmot, sagouin, *m.*
Meerkirsche, *f.* arbouse, *f.*
Meerkohl, *m.* chou marin, *m.*; *v.* aussi Meerwinde.
Meerkuh, *v.* Seekuh.
Meerlinsen, *pl.* lentilles d'eau, lentilles des marais, *f. pl.*
Meermann, *m.* homme marin, Triton, *m.*
Meernebel, *m.* brume, *f.*
Meerochs, *m.* boeuf marin, *m.*
Meerpfau, *m.* paon marin, *m.* (poisson)
Meerpferd, *n.* cheval marin, *m.*
Meerrettig, *m.* raifort sauvage, *m.*
Meerschatten, *m.* maigre, *m. v.* Umber.
Meerschaum, *m.* écume de mer; pierre à calumet, *f.*
Meerschwein, *n.* marsouin; dauphin, *m.*
Meerstrom, *m.* courant, *m.*
Meerstrudel, *m.* remole, *f.*
Meertraube, *f.* raisin de mer, *m.* uvette, *f.* (plante)
Meerträubchen, *pl.* raisins de caisse, *m. pl.*
Meerufer, *n.* bord, rivage, *m.*
Meerwegerich, *m.* aliama marin, *m.*
Meerweib, *m.* sirène, *f.*
Meerwinde, *f.* soldanelle, *f.* (plante)
Meerwolf, *m.* loup marin, *m.*
Meerwunder, *m.* monstre marin; *fig. fam.* miracle, *m.*
Meerzwiebel, *f.* scille, *f.*
Meeseldraht, *v.* Meißeldraht.
Mehl, *n.* farine, *f*; das feinste —, la fleur de farine; mit — bestreuen, weiß machen, enfariner.
Mehlbahn, *f. T. de meun.* tambour, *m.*
Mehlbaum, **Mehlbeerbaum**, *m.* viorne, *f.*
Mehlbeere, *f.* baie de viorne, *f.*
Mehlbeutel, *m.* bluteau, *m.*

Mehlbrey, *m.* bouillie, *f.*
Mehlfaß, *n.* tonneau à farine, *m.*
Mehlfäßchen, *n.* baril à farine; *T. de cuis.* boîte à farine, *f.*
Mehlhändler, *m.* farinier, *m.*
Mehlicht, Mehlig, *adj.* farineux; mehlige Sachen, Mehlspeisen, des farineux, *m. pl.*; sich mehlig machen, s'enfariner.
Mehlkasten, *m.* farinière; huche de moulin, *f.*
Mehlkleister, *m.* colle de farine, *f.*
Mehlkloß, *m.* boule de pâte, *f.*
Mehlpulver, *n.* pulverin, *m.*
Mehlsack, *m.* sac à farine, *m.*
Mehlsieb, *n.* étamine, *f.*
Mehlspeise, *f.* mets de farine, *m.*; *v.* aussi Mehlig.
Mehlstaub, *m.* poussière de farine; folle farine, *f.*
Mehlsuppe, *f.* soupe à la farine, *f.*
Mehlthau, *m.* nielle; rouille, *f.*
Mehlwurm, *m.* ver de la farine, *m.*
Mehr, *adv.* plus, de plus, davantage; — als nöthig ist, — als zu sehr, plus qu'il ne faut; — als zehn Mal, plus de dix fois; etwas —, quelque chose de plus, er denkt nicht — daran, il n'y a pense plus; er will noch — davon, il en veut davantage; immer — und —, de plus en plus; — od. weniger, plus ou moins; nicht — und nicht weniger, ni plus, ni moins; was noch — ist, qui plus est, ce qu'il y a de plus. — *adj.* plus de; er hat — Geld als ich, il a plus d'argent que je n'en ai; mit mehrerem Glücke, avec plus de bonheur; mehrere, *pl.* plusieurs; die mehresten, la plupart; die mehresten Stimmen, la plupart des voix, (*v.* aussi Meist); die mehrere Zahl, *T. de gram.* le pluriel. — *n.* le plus.
Mehrbraten, *v.* Mürbbraten, Lendenbraten.
Mehren, *v. a.* augmenter, accroître, multiplier; sich —, s'augmenter, croître, se multiplier, *v.* Vermehren.
Mehrentheils, *adv.* le plus souvent, la plupart du temps, ordinairement, pour la plupart.
†Mehrer, *m.* allezeit — des Reichs, toujours Auguste. (titre)
Mehrerwähnt, -genannt, *adj.* souvent mentionné, nommé.
Mehrgebot, *n.* enchère, *f.*
Mehrhaberey, *f. p. u.* cupidité, avidité, *f.*
Mehrheit, *f.* pluralité; multiplicité, *f.*
Mehrmal, Mehrmals, *adv.* souvent, plusieurs fois, fréquemment; — in einer Zahl enthalten, sous-multiple.
Mehrmalig, *adj.* fréquent.
Mehrung, *v.* Vermehrung.
Meiden, *v. a. ir.* éviter, fuir; s'abstenir de qc.
Meier, *m.* —inn, *f.* métayer, *m.* —inn, *f.*
Meierey, *f.* Meiergut, *n.* Meierhof, *m.* métairie, *f.*
Meile, *f.* mille, *m.*; lieue, *f.*
Meilenmaß, *n.* manière de compter les lieues; *T. de géog.* échelle, *f.*
Meilensäule, *f.* colonne milliaire, *f.*
Meilenstein, *m.* pierre milliaire, *f.*
Meilenzeiger, *m.* milliaire, *m.*; *T. de géog.* échelle, *f.*
Meiler, *m.* *T. de charb.* fourneau, *m.*
Meilerholz, *n.* bois pour faire du charbon, *m.*
Meilerkohle, *f.* charbon des charbonniers, *m.*
Meilerstatt, Meilerstelle, *f.* fauldes, *f. pl.*
Mein! *int. fam.* eh, de grâce! je vous prie.
Mein, Meine, *pron.* mon, ma; meine, *pl.* mes; das ist mein, cela est à moi; die Feder ist nicht dein, sie ist mein, ce n'est pas ta plume, c'est la mienne.
Meine, Meinige (der, die, das), *pron.* le mien, la mienne; das Meinige, le mien; die Meinigen, les miens.
Meineid, *m.* parjure, *m.*; einen — schwören, faire un parjure, se parjurer.
Meineidig, *adj.* parjure; der, die Meineidige, le parjure.
Meinen, *v. n.* penser, croire; wie — Sie es? comment l'entendez-vous? ist es so gemeint? est-ce là votre dessein? es gut mit einem —, vouloir du bien à q.; ich meine es gut, mon intention est bonne; er meint es nicht böse, il n'y entend pas finesse; einen —, parler de q., en vouloir à q.
Meinerseits, *adv.* de ma part, de mon côté.
Meinethalben, Meinetwegen, um Meinetwillen, *adv.* pour moi, pour l'amour de moi, à cause de moi.
Meinethalben, Meinetwegen! *int.* à la bonne heure! je le veux bien, je n'ai rien contre.
Meinung, *f.* opinion, *f.* sentiment, avis, *m.*; intention, *f.* but, *m.*; meiner — nach, à mon avis; *fig.* einem seine — sagen, dire à q. son fait.
Meisch, *m.* *T. de brass.* trempe, *f.*
Meischbottich, *m.* -faß, *n.* *T. de brass.* cuve-guilloire, *f.*
Meischen, *v. a.* *T. de brass.* rompre la trempe.
Meischkrücke, *f.* *T. de brass.* fourquet, *m.*
Meise, *f.* mésange, *f.*
Meisenkasten, Meisenschlag, *m.* trébuchet, *m.*
Meisenkloben, *n.* brculet, *m.*
Meisenpfeife, *f.* appeau à mésanges, *m.*
Meiß, *m.* *T. forest.* *v.* Gehau, Schlag.
Meißel, *f.* et *m.* *T. de chir.* tente, *f.*; bourdonnet, *m.*
Meißel, *m.* ciseau, *m.*; kleiner, ciselet, *m.*
Meißeln, *v. a.* travailler avec le ciseau.
Meißen, *n.* Misnie, *f.* (pays et ville)
Meist, *adj.* (*sup.* de Mehr), am Meisten, *adv.* le plus; die meiste Zeit, la plupart du temps; die meisten Menschen, la plupart des hommes; das Meiste bieten, offrir le plus.
Meist, Meistens, Meistentheils, *adv.* pour la plupart, *v.* Mehrentheils.
Meistbietende, *m.* le plus offrant.
Meister, *m.* maître, *m.*; — werden, se faire passer maître; der ist — geworden, il est passé maître; *fig.* sich von etwas — machen, einer Sache — werden, se rendre maître de qc.; er ist seiner selbst nicht —, il ne se possède point; *prov.* das Werk lobt den —, à l'oeuvre on connaît l'ouvrier.
Meisterarbeit, *f.* travail, ouvrage de maître, *m.*
Meistergeld, *n.* droit de maîtrise, *m.*
Meistergesang, *m.* chant, *m.* ou poésie des troubadours, *f.*
Meistergesell, *m.* maître-garçon, *m.*
Meisterhaft, Meisterlich, *adj.* de maître, parfait, achevé. — *adv.* en maître.
Meisterhand, *f.* main de maître, *f.*
Meisterinn, *f.* maîtresse, *f.*
Meistern, *v. a.* maîtriser; *fig.* critiquer, censurer.
Meisterrecht, *n.* maîtrise, *f.*
Meistersänger, *m.* maître-chantre; troubadour, *m.*
Meisterschaft, *f.* maîtrise, *f.*; die ganze —, corps de métier, *m.*
Meisterstreich, *m.* coup de maître, *m.*
Meisterstück, *n.* chef d'oeuvre, *m.*
Meisterwurz, *f.* impératoire, *f.*
Melancholie, *v.* Schwermuth.
Melde, *f.* arroche, bonne-dame, *f.* (plante)
Melden, *v. a.* annoncer, avertir, mander, dire; mentionner, faire mention; *T. mil.* rapporter, faire rapport; *de com.* accuser; sich bey einem —, se présenter, s'adresser à q.; sich — lassen, se faire annoncer; *fam.* mit Ehren zu —, sauf le respect, sauf l'honneur de la compagnie; ohne Ruhm zu —, sans vanité.
Meldung, *f.* mention, *f.*; einer Sache — thun, faire mention de qc.
Melilote, Melote, *f.* mélilot, *m.* (plante)
Melirt, *adj.* mélangé.
Melisse, *f.* mélisse, *f.* (plante)
Meliszucker, *m.* sucre de Malte, *m.*
Melk, *adj.* et *adv.* qui donne du lait.
Melken, *v. a. ir.* traire.
Melker, *m.* —inn, *f.* celui ou celle qui trait les vaches &c.
Melkerey, *f.* vacherie; laiterie, *f.*
Melkfaß, *n.* Melkkübel, *m.* baquet à traire, *m.*
Melkkuh, *f.* vache à lait, *f.*
Melkschemel, *m.* sellette à traire, *f.*
Melodie, *f.* mélodie, *f.* air, *m.*
Melodisch, *adj.* mélodieux. — *adv.* mélodieusement.

Melone, *f.* melon, *m.*
Melonenbeet, *n.* melonnière, *f.*
Melonendistel, *f.* melon-chardon, mélocacte, *m.*
Melonenkern, *m.* graine de melon, *f.*
Memme, *v.* Mämme.
Memorial, *v.* Bittschrift; Denkbuch.
Menge, *f.* quantité, multitude; foule, *f.*; in —, en abondance.
Mengen, *v. a.* mêler, mélanger; unter einander —, entremêler; confondre; *fig.* sich in etwas —, se mêler, s'ingérer de qc. — *n.* ou Mengung, Mengerey, *f.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Mengfutter, *v.* Mangkorn.
Mengsel, *n.* mélange, *m.*
Mennig, *m.* minium, *m.*
Mensch, *m.* homme; personnage, *m.*; kein —, nul homme, aucun homme, personne; alle Menschen, tous les hommes, tout le monde.
Mensch, *n. pop.* servante; garce, *f.*
Menschenalter, *n.* âge d'homme, *m.*
Menschenblut, *n.* sang humain, *m.*
Menschendieb, *v.* Menschenräuber.
Menschendieberey, *f. T. du dr.* plagiat, *m.*
Menschenfeind, *m.* misantrope, *m.*
Menschenfeindlich, *adj. et adv.* misantrope.
Menschenfett, *n.* axonge humaine, *f.*
Menschenfleisch, *n.* chair humaine, *f.*
Menschenfresser, *m.* anthropophage, *m.*
Menschenfreund, *m.* philantrope, *m.*
Menschenfreundlich, *adj.* humain, aimant. — *adv.* humainement.
Menschenfreundlichkeit, *f.* humanité, *f.*
Menschenfurcht, *f.* crainte des hommes, *f.*
Menschengedenken, *v.* Gedenken.
Menschengeschlecht, *n.* genre humain, *m.*
Menschenhaar, *n.* poil d'homme, *m.* cheveux, *m. pl.*
Menschenhaß, *m.* misantropie, *f.*
†**Menschenkind**, *n.* homme, *m.*
Menschenkoth, *m.* merde, *f.* excrément, *m.*
Menschenliebe, *f.* humanité, philantropie, *f.*
Menschenmöglich, *adj. fam.* possible.
Menschenmord, **Menschenmörder**, *m.* homicide, *m.*
Menschenraub, *m.* rapt, *m.*
Menschenräuber, *m.* ravisseur d'hommes, *m.*
Menschensatzung, *f.* institution humaine, *f.*
Menschenscheu, *adj.* farouche, anthropophobe.
Menschenscheu, *f.* anthropophobie, *f.*
Menschensohn, *m. T. d'écr.* fils de l'homme, *m.*
Menschenstimme, *f.* voix humaine, *f.*
Menschenverstand, *m.* entendement humain, *m.*; der gemeine, gesunde —, sens commun, bon sens, *m.*
Menschenwerk, *n.* ouvrage d'hommes, *m.*
Menschheit, *f.* humanité, *f.*
Menschlich, *adj.* humain. — *adv.* humainement.
Menschlichkeit, *f.* humanité, *f.*
Menschwerdung, *f. T. de théol.* incarnation, *f.*
Mensur, *f. T. de mus. et de escr.* mesure, *f.*
Menuett, *f.* menuet, *m.*
Mergel, *m.* marne, *f.*
Mergelartig, *adj.* marneux.
Mergelgräber, *m.* marneron, *m.*
Mergelgrube, *f.* marnière, *f.*
Mergeln, *v. a.* marner.
Meridian, *m. v.* Mittagskreis.
Merkbar, *adj.* perceptible, apercevable, sensible.
Merken, *v. a.* marquer; *fig.* remarquer, s'apercevoir, sentir, reconnaître; se douter de qc.; auf etwas —, faire attention à qc.; etwas ou sich etwas —, retenir, garder qc. en sa mémoire; sich etwas — lassen, faire sentir, faire connaître, donner à connaître; sich nichts —, ne faire semblant de rien; das will ich mir von ihm —, je la lui garde bonne.
Merklich, *adj.* apercevable, perceptible, sensible; *fig.* considérable. — *adv.* sensiblement; considérablement.
Merkmaal, *n.* marque, *f.* signe; indice; *T. de bot.* caractère, *m.*
Merkur, *m. T. de myth. et d'ast.* Mercure; *de chim.* mercure, vif-argent, *m.*
Merkurialisch, *adj.* mercuriel.
Merkwürdig, *adj.* remarquable.
Merkwürdigkeit, *f.* chose remarquable, *f.*
Merkzeichen, *n.* marque, enseigne, *f.*
Merle, *f.* merle, *m.* (oiseau)
Merovāus, *m.* Merovée, *m.* (nom d'homme)
Merrettig, *v.* Meerrettig.
Merz, *n.* März.
Merzschaf, *n.* brebis séparée, *f.*
Mespel, *v.* Mispel.
Messe, *f.* messe; foire, *f.*; — lesen, dire la messe, *messer; — hören, entendre, ouïr la messe; was werden Sie mir zur — geben (kaufen)? que me donnerez-vous pour ma foire?
Messen, *v. a. ir.* mesurer; mit der Elle —, mesurer à l'aune, auner; nach der Klafter —, toiser; das Feld —, arpenter; nach der Wasserwage —, niveler; mit dem Meßstocke, Meßstabe —, jauger; Holz —, corder, mouler du bois; *fig.* mit den Augen —, mesurer des yeux; sich mit einem —, se mesurer avec q. — *n.* ou Messung, *f.* mesurage; moulage (du bois), *m.*
Messer, *m.* mesureur; toiseur; arpenteur; mouleur de bois, *m.*
Messer, *n.* couteau, *m.*
Messerbesteck, *n.* étui de couteaux, *m.* coutelière, *f.*
Messerheft, *n.* manche de couteau, *m.*
Messerheftmacher, **Messerbeschaler**, *m.* emmancheur de couteaux, *m.*
Messerklinge, *f.* lame de couteau, *f.*
Messerlohn, *m.* **Meßgeld**, *n.* mesurage, *m.*
Messerrücken, *m.* dos, fort de couteau, *m.*
Messerscheide, *f.* gaîne de couteau, *f.*
Messerschmid, *m.* coutelier, *m.*
Messerschmidarbeit, -waare, *f.* -handwerk, *n.* -werkstatt, *f.* coutellerie, *f.*
Messerschneide, *f.* tranchant, taillant de couteau, *m.*
Messerschnitt, *m.* coupure, *f.* coup de couteau, *m.*
Messerspitze, *f.* pointe de couteau, *f.*
Messerstich, *m.* coup de couteau, *m.*
Messias, *m.* Messie, *m.*
Messing, *n.* laiton, cuivre jaune, *m.*
Messingblech, *n.* laiton en feuille, en lame, *m.*
Messingdraht, *m.* fil de laiton, *m.*
Messingen, *adj.* de laiton.
Messinghammer, *m.* **Messinghütte**, *f.* forge de laiton, *f.*
Messinghändler, **Messingschläger**, *m.* dinandier, *m.*
Messingschlacken, *pl.* arcot, *m.*
Messingwaare, *f.* dinanderie, *f.*
Meßamt, *n.* office, *m.*
Meßbar, *adj.* mesurable.
Meßbuch, *n.* missel, *m.*
Meßdiener, *m.* acolyte, *m.*
Meßfreyheit, *f.* franchise de la foire, *f.*
Meßgeld, *n.* foire; rétribution d'une messe, *f.*; *v.* aussi Messerlohn.
Meßgeschenk, *n.* foire, *f.*
Meßgewand, *n.* chasuble, *f.*
Meßgut, *n.* marchandises destinées pour la foire, *f.*
Meßhelfer, *m.* emballeur, *m.*
Meßhemd, *n.* aube, *f.*
Meßholz, *n.* bois de corde, *m.*
Meßkette, *f.* chaîne d'arpenteur, *f.*
Meßkrämer, **Meßmann**, *m.* marchand forain, *m.*
Meßkunde, *f.* métrologie, *f.*; *v.* Meßkunst.
Meßkunst, *f.* géométrie; géodésie, *f.*
Meßkünstler, *m.* géomètre, *m.*
Meßlade, *v.* Maßlade.
Meßner, *m.* sacristain, *m.*
Meßopfer, *n.* sacrifice de la messe, *m.*
Meßpult, *n.* porte-missel, *m.*
Meßruthe, -stange, *f.* verge, perche, toise, *f.*
Meßschnur, *f.* corde d'arpenteur ou d'ingénieur, *f.*
Meßstab, **Meßstock**, *m.* mesure; jauge, *f.*
Meßtischchen, *n.* planchette, *f.*

Meßtuch, *n.* corporal, *m.*
Meßwoche, *f.* semaine de la foire, *f.*
Meßzeit, *f.* temps de la foire, *m.*
Mestize, *m.* —inn, *f.* métis, *m.* métisse, *f.*
Metall, n. métal ; bronze, *m.*
Metallartig, **Metallisch**, *adj.* métallique.
Metallasche, *f.* cendre métallique, *f.*
Metallen, *adj.* de métal, de bronze, de fonte.
Metallfarbe, *f.* couleur minérale, *f.* ; — **geben**, bronzer.
Metallisiren, *v. a. T. de chim.* métalliser.
Metallmutter, *f.* matrice de métaux ; gangue de la mine, *f.*
Metallschaum, *m.* chiasse, *f.*
Metallstufe, *v.* **Erzstufe**.
Metallteig, *m.* purpurine, *f.*
Metallurg, **Metallurgist**, *m.* métallurgiste, *m.*
Metallurgie, *f.* métallurgie, métallique, *f.*
Metapher, *f. T. de rhet.* métaphore, *f.*
Metaphorisch, *adj.* métaphorique. — *adv.* métaphoriquement.
Metaphysik, *f.* métaphysique, *f.*
Metaphysiker, *m.* métaphysicien, *m.*
Metaphysisch, *adj.* métaphysique. — *adv.* métaphysiquement.
Meth, *m.* hydromel, *m.*
Methode, *f.* méthode, *f.*
Methodisch, *adj* méthodique. — *adv.* méthodiquement.
Metonymie, *f. T. de rhet.* métonymie, *f.*
Metonymisch, *adj.* métonymique.
Metram, *v.* **Sylbenmaß**.
Mette, *f.* matines, *f. pl.* messe du matin, *f.*
Mettwurst, *f.* andouille, mortadelle, *f.*
Metz, *n.* Metz, Mets, *m.* (ville)
Metze, *f.* minot, *m.* ; mouture, *f.*
Metze, *f.* putain, garce, *f.*
Metze, ou **Metzig**, *f. v.* **Fleischbank**, **Fleischbänke**.
Metzeley, *f.* massacre, *m.* tuerie, boucherie, *f.*
Metzeln, *v. a.* tuer ; massacrer, égorger.
Metzen, *v. n.* prendre la mouture, ou le minage.
Metzer, *m.* —inn, *f.* Messin, *m.* —ine, *f.*
Metzgen, *v.* **Schlachten**.
Metzger, *m.* boucher, *m. v.* **Fleischer**.
Metzkorn, *n.* mouture, *f.* ; minage, *m.*
Metzner, *m.* garçon meunier qui prend la mouture, *m.*
Meuchelmord, *m.* assassinat *m.*
Meuchelmorden, *v. a.* assassiner.
Meuchelmörder, *m.* —inn, *f.* assassin, *m.* —ine, *f.*
Meuchelmörderisch, *adj.* assassin. — *adv.* en assassin, de guet-apens.
Meuchlings, *adv.* de guet-apens.
Meute, *f. T. de cha.* meute, *f.*
Meutemacher, *m.* mutin, *m.*
Meuterey, *f.* mutinerie, sédition, *f.*
Mewe, *f.* mouette, *f.*
Miauen, *v.* **Mauen**.
Mich, *pron.* me, moi.
Michael, **Michel**, *m.* Michel, *m.* (nom d'homme)
Michaelisfest, *n.* **Michaelistag**, *m.* la Saint-Michel.
Michaelismesse, *f.* foire de St. Michel, *f.*
Michas, *m.* Michée, *m.* (nom d'homme)
Michelchen, *n.* Michon, *m.* (diminutif de **Michel**)
Micheline, *f.* Michelle, *f.* (nom de femme)
Mieder, n. corset ; corps de jupe, *m.*
Miene, *f.* mine, *f.* air, *m.* ; — **machen**, faire mine de ...
Miesmuschel, *f.* moule, *f.*
Miete, *f.* mite, *f. v.* **Milbe**.
Miethcontract, *m.* bail, contrat de louage, *m.*
Miethe, *f.* louage ; loyer, *m.* ; **zur** — **haben**, tenir à louage ; **Kauf geht vor** —, achat passe louage.
Miethen, *v. a.* louer, prendre à louage ; retenir (une servante &c.), arrêter (une voiture &c.) ; affréter (un vaisseau).
Miethgeld, *n.* loyer, *m.* ; arrhes, *f. pl.*
Miethherr, *m.* **-frau**, *f.* loueur, *m.* —euse, *f.*
Miethknecht, *m.* valet de louage, *m.*
Miethkutsche, *f.* carrosse de louage, fiacre, *m.*
Miethkutscher, *m.* cocher de louage, fiacre, *m.*
Miethleute, *pl.* locataires, *m. pl.*
Miethling, *m.* mercenaire, *m.*
Miethmann, *m.* locataire, *m.*
Miethpfennig, *m.* arrhes, *f. pl.* denier à Dieu, *m.*
Miethpferd, *n.* cheval de louage, *m.*
Miethweise, *adv.* à louage.
Miethzeit, *f.* temps de louage, *m.*
Miethzins, *m.* loyer, *m.*
Mietig, *v.* **Milbig**.
Mikroskop, n. microscope, *m.*
Milan, *m.* **Milane**, *f. v.* **Gänseaar**.
Milbe, *f.* mite, *f.* ; ciron, *m.*
Milbig, *adj.* plein de mites.
Milch, *f.* lait ; **erste** — **der Weiber nach der Geburt**, colostre, *m.* ; — **der Fische**, laite, laitance, *f.* ; *fig.* **sie sieht aus wie** — **und Blut**, elle a un teint de lis et de roses.
Milchader, *f.* veine lactée, *f.*
Milchartig, **Milchicht**, *adj.* laiteux.
Milchasch, *m.* terrine au lait, *f.*
Milchbart, *m.* poil follet, duvet ; jeune niais, *m.*
Milchbehälter, *m.* laiterie, *f.* ; *T. d'an.* sac chylifère, *m.*
Milchbrey, *m.* **Milchmuß**, *n.* bouillie au lait, *f.*
Milchbrod, **-brödchen**, *n.* pain mollet, pain à la reine, *m.*
Milchbruder, *m.* frère de lait, *m.*
Milchcur, *f.* lait, *m.* ; **die** — **brauchen**, prendre le lait, être au lait ; **eine** — **anfangen**, se mettre au lait.
Milchdrüse, *f. T. d'an.* thyme, *m.* ; *v.* **Brustdrüse**.
Milchfarbe, *f.* couleur de lait, *f.*
Milchfarben, *adj.* couleur de lait ; *T. de lap.* laiteux.
Milchfieber, *n.* fièvre de lait, *f.* colostre, *m.*
Milchflor, *m.* crêpe lisse, *m.*
Milchfrau, *f.* **-mädchen**, n. **-magd**, *f.* **-weib**, *n.* laitière, *f.*
Milchgang, *m. T. d'an.* conduit laiteux, *m.*
Milchgefäß, *n.* vaisseau au lait ; *T. d'an.* vaisseau chylifère, *m.*
Milchgeld, *n.* argent pour le lait, *m.*
Milchgelte, *f.* baquet au lait, *m.*
Milchgrind, **Milchschorf**, *m.* croûtes de lait, *f. pl.*
Milchhaar, *n.* poil follet, coton, duvet, *m.*
Milchig, *adj.* qui contient du lait ; laité, (des poissons) ; laiteux.
Milchkalb, *n.* veau de lait, *m.*
Milchkammer, *f.* chambre au lait, laiterie, *f.*
Milchkanne, *f.* pot au lait, *m.*
Milchkeller, *m.* cave au lait, laiterie, *f.*
Milchknoten, *pl.* grumeaux de lait, *m. pl.*
Milchkraut, *n.* **Milchwarz**, *f.* herbe au lait, *f.* glaux, *m.*
Milchkübel, *v.* **Melkfaß**.
Milchlab, *v.* **Lab**.
Milchlamm, *n.* agneau de lait, *m.*
Milchmähere, *f.* pain trempé dans du lait, *m.*
Milchnapf, *m.* écuelle au lait, *f.*
Milchner, **Milcher**, *m.* poisson laité, *m.*
Milchpumpe, *f.* tetine, *f.*
Milchrahm, *m.* crême, *f.*
Milchsaft, *m. T. d'an.* chyle, *m.*
Milchsauer, *adj.* qui tient de l'acide de lait.
Milchsäure, *f.* acide de lait ; *T. de chim.* acide lactique, *m.*
Milchschauer, *m.* frisson de lait, *m.*
Milchschnee, *m.* lait fouetté, *m.*
Milchschrank, *m.* garde-lait, *m.*
Milchschwein, *v.* **Spanferkel**.
Milchschwester, *f.* soeur de lait, *f.*
Milchseihe, *f.* **Milchtuch**, *n.* couloir, *m.*
Milchspeise, *f.* laitage, *m.*
Milchstein, *m.* galactite, pierre de lait, *f.*
Milchstraße, *f. T. d'ast.* voie lactée, galaxie, *f.*
Milchsuppe, *f.* soupe au lait, *f.*
Milchtopf, *m.* pot au lait, *m.*
Milchwarm, *adj.* tiède.
Milchweiß, *adj.* blanc comme du lait.
Milchzahn, *m.* dent de lait, *f.*
Milchzucker, *m.* sucre de lait, *m.*
Milde, *adj.* tendre ; *fig.* doux, bénin ; charitable.

libérel; pie, pieux; — Stiftungen, oeuvres pies, *f. pl.* — *adv.* doucement.
Milde, Mildigkeit, *f.* tendreté; *fig.* douceur, bénignité indulgence; charité, libéralité, *f.*
Milden, *n.* Moudon, *m.* (ville)
Mildern, *v.* n. adoucir, radoucir, modifier, mitiger, modérer; apaiser.
Milderung, *f.* adoucissement, radoucissement, *m.*; modification, moderation; mitigation, *f.*; correctif, *m.*
Mildherzig, *adj*, qui a le coeur tendre, bénin, charitable.
Mildherzigkeit, *f.* tendresse, bénignité, charité, *f.*
Mildreich, *adj.* bénin, charitable.
Mildthätig, *adj.* charitable. — *adv.* charitablement.
Mildthätigkeit, *f.* charité, *f.*
Militärisch, *adj.* militaire.
Miliz, *f.* milice, *f.*
Million, *f.* million, *m.*
Milz, *f.* rate, *f.*
Milzader, *f.* veine splénique, salvetelle, *f.*
Milzarzeney, *f.* médicament splénique, *m.*
Milzbruch, *m.* hernie de la rate, splénocèle, *f.*
Milzkrankheit, *f.* Milzweh, *n.* mal de rate, *m.*
Milzkraut, *n.* cétérach, *m.* doradille, *f.*
Milzsucht, *f.* mal de rate, *m.* maladie hypocondriaque, *f.*
Milzsüchtig, *adj.* sujet au mal de rate, hypocondriaque; der Milzsüchtige, hypocondre, hypocondriaque, *m.*
Minder, *adj.* moindre, plus petit; mineur. — *adv.* moins.
Minderjährig, *adj.* mineur.
Minderjährigkeit, *f.* minorité, *f.*
Mindern, *v. a.* diminuer, amoindrir; mitiger, modérer; sich —, diminuer.
Minderung, *f.* diminution; mitigation, modération, *f.*
Mindeste, (der, die, das), *adj.* le, la moindre, le plus petit, la plus petite; nicht im mindesten, point du tout, nullement.
Mindestens, *adv. p. u.* au moins, pour le moins.
Mine, *f.* mine, minière, *f.*
Minenkammer, *f.* chambre de la mine, *f.* fourneau, *m.*
Mineral, *m.* minéral, *m.* Mineralien, *pl.* minéraux, *pl.*
Mineralisch, *adj.* minéral.
Mineralog, *m.* minéralogiste, *m.*
Mineralogie, *f.* minéralogie, *f.*
Mineralogisch, *adj.* minéralogique.
Mineralreich, *n.* règne minéral, *m.*
Miniatur, *f.* miniature, *f.*
Miniaturmaler, *m.* peintre en miniature, miniaturiste, *m.*
Miniren, *v. a.* miner.
Minirer, *m.* mineur, *m.*
Minister, *m.* ministre, *m.*
Ministerium, *n.* ministère, *m.*
Minke, *f.* Minkenspiel, *n.* bâtonnet, *m.*
†Minne, *f. v.* Liebe.
†Minnesänger, *m.* poëte qui faisait des poésies galantes, *m.*
Minorka, *n.* Minorque, *f.* (île)
Minorker, *m.* —ine, *f.* Minorquin, *m.* —ine, *f.*
Minute, *f.* minute, *f.*
Minutenrad, *n.* roue à minutes, *f.*
Minutenuhr, *f.* horloge ou montre à minutes, *f.*
Minutenzeiger, *m.* aiguille des minutes, *f.*
Mir, *pron.* me, moi, à moi.
Mirabelle, *f.* mirabelle, *f.* (prune)
Mischbar, *adj.* miscible.
Mischbarkeit, *f.* miscibilité, *f.*
Mischen, *v.* n. mêler, mélanger, mixtionner; unter einander —, brouiller, confondre; *fig.* sich in etwas —, se mêler, s'ingérer de qc., se fourrer dans qc.
Mischmasch, *m.* mélange, ambigu; galimatias, *m.*
Mischung, *f.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Miserere, *n. v.* Darmgicht.
Mispel, *f.* nèfle, *f.*
Mispelbaum, *m.* néflier, *m.*
Mispelkern, *m.* noyau de nèfle, os de nèfle, *m.*

Missal, *f.* *T. d'imp.* canon, *m.*
Missen, *v. n.* etwas, se passer de qc., être privé de qc. — *v. a. v.* Vermissen.
Missethat, *f.* crime, délit; péché, *m.*
Missethäter, *m.* malfaiteur; criminel, *m.*; —inn, *f.* criminelle, *f.*
Mißachten, *v.* n. mépriser, *v.* Verachten.
Mißbehagen, *n.* déplaisir, *m.* déplaisance, *f.*
Mißbieten, *v. a. ir.* mésoffrir.
Mißbilligen, *v. a.* désapprouver, improuver.
Mißbilligend, *adj*, Mißbilliger, *m.* improbateur, *adj. et m.*
Mißbilligung, *f.* désapprobation, improbation, *f.*
Mißbrauch, *m.* abus, *m.*
Mißbrauchen, *v.* n. abuser, mésuser de ....
Mißbräuchlich, *adj.* abusif. — *adv.* abusivement.
Mißcredit, *m.* discrédit, *m.*; défaveur, *f.*; in — bringen, discréditer.
Mißdeuten, *v. a.* interpréter ou expliquer mal, donner un sens contraire; *fig.* trouver mauvais.
Mißdeutung, *f.* fausse ou mauvaise interpretation ou explication, *f.*
Mißfall, *m.* accident fâcheux, *m.*; fausse-couche, *f.*
Mißfallen, *v. n. ir.* déplaire, désagréer; choquer.
Mißfallen, *n.* déplaisir, mécontentement, *m.*
Mißfällig, *adj.* désagréable.
Mißgebären, *v, n. ir.* faire une fausse couche, avorter.
Mißgebot, *n.* mésoffre, *f.*
Mißgeburt, *f.* monstre, *m.*; fausse couche, *f.*; avortement, *m.*
Mißgeschick, *n.* mauvaise fortune, fatalité, *f.*
Mißgeschöpf, *n.* créature difforme, *f.* monstre, *m.*
Mißgestalt, *f.* difformité, *f.*
Mißgewächs, *n.* production difforme, *f.*
Mißglücken, *v. n.* manquer, mésarriver.
Mißgönnen, *v. a.* envier, porter envie, être jaloux de ....
Mißgreifen, *v. n. ir.* se méprendre.
Mißgriff, *m.* méprise, *f.*
Mißgunst, *f.* envie, *f.* jalousie, *f.*
Mißgünstig, *adj.* envieux, jaloux.
Mißhällig, Mißhellig, *adj.* en dissention, qui n'est pas d'accord.
Mißhälligkeit, *f.* désordre, *m.* dissention, *f.*
Mißhandeln, *v. a.* maltraiter. — *v. n.* pecher, faire une faute.
Mißhandlung, *f.* mauvais traitement; péché, *m.* faute, *f.*
Mißheirath, *f.* mésalliance, *f.*
Mißjahr, *n.* année stérile, *f.*
Mißkennen, *v, a. ir.* méconnaître.
Mißklang, *m.* dissonance, *f.*
Mißlaunisch, *adj.* de mauvaise humeur.
Mißlaut, *m.* dissonance, cacophonie, *f.*
Mißlautend, *adj.* dissonant.
Mißleiten, *v. a.* méconduire, fourvoyer.
Mißlich, *adj.* douteux, incertain; périlleux, dangereux, hasardeux, épineux.
Mißlichkeit, *f.* incertitude, *f.*; hasard, danger, *m.*
Mißlingen, *v. a. ir.* manquer, ne pas réussir.
Mißlingung, *f.* insuccès, *m.*
Mißmuth, *m.* chagrin, *m.*; mélancolie, *f.*
Mißmüthig, *adj.* chagrin, mélancolique.
Mißrathen, *v. a. ir.* dissuader, déconseiller. — *v. a.* manquer, ne pas réussir.
Mißrathung, *f.* dissuasion, *f.*
Mißrechnen, *v. n.* se mécompter.
Mißrechnung, *f.* mécompte, *m.*
Mißstand, *m.* messéance, *f.*
Mißton, *m*, dissonance, *f.* faux ton, *m.*
Mißtönen, *v. n.* sonner mal, être dissonant.
Mißtrauen, *v. n.* einem, se méfier, se défier de q.
Mißtrauen, *n.* méfiance, défiance, *f.*; — hegen, haben gegen ..., — setzen in ..., se méfier, se défier de ...
Mißtrauisch, *adj.* méfiant, défiant.
Mißtritt, *v.* Fehltritt.
Mißvergnügen, *n.* mécontentement, déplaisir, *m.*
Mißvergnügt, *adj.* mécontent, mal-content.

Mißverhältniß, *n.* disproportion, *f.*
Mißverstand, *m.* mal-entendu, *m.*; mésintelligence, *f.*
Mißverständniß, *n.* mésintelligence, *f.*; mal-entendu, *m.*
Mißverstehen, *v. a. ir.* entendre mal.
Mißwachs, *m.* stérilité, année stérile, *f.*
Mist, *m.* fumier; engrais, *m.*; fiente, *f.*; *prov.* das ist nicht auf seinem Miste gewachsen, cela n'est pas de son cru.
Mistbahre, **Misttrage**, *f.* civière, *f.*
Mistbeet, *n.* couche, *f.*
Mistel, *f.* gui, *m.*
Misteldrossel, *f.* **Mistler**, *m.* draine, *f.*
Misten, *v. n.* fienter. —*v. a.* fumer.
Mistfink, *m. fig. fam.* souillon, *m. et f.* crasseux, *m.* —euse, *f.*
Mistgabel, *f.* fourche à fumier, *f.*
Mistgauche, *f.* eau de fumier, *f.*
Mistgrube, *f.* fosse à fumier, cloaque, *f.*
Misthaken, *m.* croc à fumier, *m.*
Misthaufen, *m.* fumier, tas de fumier, *m.*
Misthof, *m.* pailler, *m.*
Mistig, *adj.* plein de fumier; *v.* aussi Kothig.
Mistkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Mistlache, **Mistpfütze**, *f.* margouillis, *m.* mare, *f.*
Mistwagen, *m.* chariot à fumier, *m.*
Mit, *prép.* avec, par, de, à, au, en, sous, sur, contre &c.; — einem reisen &c., voyager &c. avec q.; — der Post kommen, venir par la poste; — Ziegeln gedeckt, couvert de tuiles; — im Rathe sitzen, être du conseil; — aller Macht, à toute force; der Mann — der großen Nase, l'homme au grand nez; — Haufen, en foule, en quantité; — jemandes Genehmigung, sous le bon plaisir de q; — den Worten spielen, jouer sur le mot; — einem wetten, gager contre q.; — dem Glase, — dem Degen &c. in der Hand, le verre, l'épée à la main; einen — Thränen bitten, prier q. les larmes aux yeux.
Mitälteste, *m.* ancien, *m.*
Mitanzeige, *f. T. de méd.* coïndication, *f.*
Mitarbeiten, *v. a.* partager la peine, le travail; *T. de théol.* coopérer.
Mitarbeiter, *m.* collaborateur, compagnon de travail; coopérateur, *m.*
Mitbegriffen, *adv.* y compris; inclusivement.
Mitbeklagte, *m.* coaccusé, *m.*
Mitbelehnen, *v. a.* donner le parage.
Mitbelehnschaft, *f.* investiture simultanée, *f.*
Mitbelehnte, *m.* parageau, parageur, *m.*
Mitbelehnung, *f.* parage, *m.*
Mitbeschenkte, *m.* codonataire, *m.*
Mitbesitz, *m.* possession commune ou par indivis, *f.*
Mitbesitzer, *m.* —inn, *f.* copropriétaire, *m. et f.*
Mitbeten, *v. n.* joindre ses prières à celles d'autrui.
Mitbevollmächtigte, *m.* cocommissaire, *m.*
Mitbewerber, *v.* **Mitwerber**.
Mitbezahlen, *v. a.* payer sa part, son écot, sa portion, concourir au payement.
Mitbringen, *v. a.* apporter; amener.
Mitbruder, *m.* confrère, *m.*
Mitbuhler, *v.* **Nebenbuhler**.
Mitbürge, *m.* aide de cautionnement, *m.*
Mitbürger, *m.* —inn, *f.* concitoyen, *m.* —enne, *f.*
Mitchrist, *m.* —inn, *f.* frère, *m.* soeur en Jésus-Christ, *f.*
Mitdaseyn, *n.* coexistence, *f.*
Miteigenthümer, *m.* —inn, *f.* copropriétaire, *m. et f.*
Mit einander, *adv.* ensemble.
Miteinfließen lassen, *v.* **Einfließen**.
Mitempfinden, *v. a. ir.* sentir, ressentir par sympathie.
Mitempfindung, *f.* sympathie, *f.*
Miterbe, *m.* —inn, *f.* cohéritier, *m.* —ière, *f.*
Mitessen, *v. n. ir.* manger avec les autres. —*v. a.* avaler qc. avec ce qu'on mange.
Mitesser, *m.* compagnon de table, *m.*; die —, *pl.* crinons, *m. pl.* (vers)
Mitfahren, *v. n. ir.* aller de compagnie en voiture ou en bateau.
Mitfasten, *v. n.* jeûner avec les autres.
Mitfeyern, *v. a.* concélébrer.
Mitführen, *v. a.* mener avec soi, emmener; charier.
Mitgabe, **Mitgift**, *f.* dot, *f.*
Mitgast, *m.* convive, *m.*
Mitgeben, *v. a. ir.* donner; donner pour aide; donner en dot.
Mitgefangene, *m.* compagnon de prison, *m.*
Mitgefühl, *n.* sympathie, *f.*
Mitgehen, *v. n. ir.* aller avec, accompagner; *fig. fam.* passer, être passable.
Mitgehülfe, *m.* —inn, *f.* aide; complice, *m. et f.*
Mitgenießen, *v. a. ir.* etwas, participer à qc.
Mitgenoß, *m.* compagnon, associé, camarade; *T. de pr.* consort; complice, *m.*
Mitgenossenschaft, *f.* société, *f.*
Mitgenossinn, *f.* compagne, *f.*
Mitgesell, *m.* camarade, compagnon; complice, *m.*
Mitgift, *v.* **Mitgabe**.
Mitglied, *n.* membre; suppôt, *m.*
Mithalten, *v. a. et n. ir.* tenir qc. avec un autre; *fig.* être de la partie.
Mithelfen, *v. n. ir.* aider, concourir à qc.
Mithelfer, *v.* **Mitgehülfe**.
Mitherr, **Mitlehnsherr**, *m.* co-seigneur, *m.*
Mitherrschaft, *f.* corrégence, *f.*
Mitherrscher, *v.* **Mitregent**.
Mithin, *adv.* par conséquent, conséquemment.
Mithridat, *m.* mithridate, *m.*
Mithülfe, *f.* aide, *f.* secours; concours, *m.*
Mitinhaber, *m. T. de pr.* codétenteur, *m.*
Mitkauf, *m.* coemption, *f.*
Mitkäufer, *m.* compagnon d'achat, *m.*
Mitklagen, *v. n.* se plaindre avec les autres.
Mitkläger, *m.* —inn, *f.* complaignant, *m.* —ante, *f.*
Mitklang, *m.* **Mitklingen**, *n.* résonnance, *f.*
Mitkommen, *v. n. ir.* venir avec q. ou qc.
Mitlachen, *v. n.* rire de compagnie, avec les autres.
Mitlassen, *v. a. ir.* laisser aller de compagnie, avec les autres.
Mitlaufen, *v. n. ir.* courir avec les autres; *fig. fam.* passer.
Mitlaut, **Mitlauter**, *m. T. de gram.* consonne, *f.*
Mitleid, **Mitleiden**, *n.* compassion, pitié, *f.* *apitoyement, *m.*; — mit einem od. etwas haben, avoir pitié, compassion de qc., compatir à qc.; zum — bewegen, émouvoir à compassion, *apitoyer; sich zum — bewegen lassen, *s'apitoyer.
Mitleiden, *v. n. ir.* souffrir avec un autre.
Mitleidenheit, *f.* sympathie; compassion, pitié, *f.*
Mitleidenswürdig, *adj.* digne de compassion, pitoyable.
Mitleider, *m.* qui a pitié; *prov.* besser Neider als —, il vaut mieux faire envie que pitié.
Mitleidig, *adj.* compatissant.
Mitleidigkeit, *f.* inclination compatissante, *f.*
Mitleidsbezeigung, *f.* condoléance, *f.*
Mitlernen, *v. a. et n.* apprendre avec les autres ou en même temps.
Mitmachen, *v. a. et n.* faire comme les autres; être de la partie, se mettre de la partie; alles —, être de tous bons accords, être bon compagnon; *fig. fam.* sie macht mit, elle est galante, elle est du métier.
Mitmacherinn, *f.* femme ou fille galante, *f.*
Mitmeister, *m.* confrère de métier, *m.*
Mitmensch, *m.* prochain, *m.*
Mitmiethmann, **Mitpachter**, *m.* copreneur, *m.*
Mitnehmen, *v. a. ir.* prendre avec ou sur soi, emporter; mener avec soi, emmener; *fig.* affaiblir, épuiser, atténuer, secouer (un malade); désoler, dévaster, ravager, fouler (un pays); passer par l'étamine (un livre &c.); etwas —, (damit fürlieb nehmen), s'accommoder de qc.
Mitnichten, *adv.* point du tout.

Mitrechnen, *v. a.* comprendre dans le compte.
Mitregent, *m.* corrégent, *m.*
Mitregentschaft, Mitregierung, *f.* corrégence, *f.*
Mitreisen, *v. n.* voyager avec q.
Mitreiten, *v. n. ir.* accompagner q. à cheval.
Mitschicken, *v. a.* envoyer avec.
Mitschuldig, *adj.* der, die Mitschuldige, complice, *adj. m. et f.*
Mitschuldner, *m.* codébiteur, coobligé, *m.*
Mitschüler, *m.* condisciple, *m.*
Mitsingen, *v. a. et n. ir.* chanter avec q.
Mitspielen, *v. a.* jouer avec les autres; *fig.* maltraiter.
Mitspieler, *m.* compagnon de jeu, *m.*
Mitstand, *m. T. de dipl.* co-état, *m.*
Mitstimmen, *v.* Einstimmen, Zusammen stimmen.
Mitstreiter, *m.* *frère d'armes, *m.*
Mittag, *m.* midi; sud, *m.*
Mittägig, Mittäglich, *adj.* méridional; austral.
Mittags, *adv.* à midi.
Mittagsessen, Mittagsbrod, *n.* Mittagsmahlzeit, *f.* Mittagstisch, *m.* diner, diné, *m.*; dînée, *f.*
Mittagsgegend, *f.* région du midi, région méridionale, *f.*
Mittagshitze, *f.* grandes chaleurs, *f. pl.*
Mittagshöhe, *f.* hauteur méridienne, *f.*
Mittagskreis, Mittagszirkel, *m.* méridien, *m.*
Mittagsland, *v.* Südland.
Mittagslinie, *f.* méridienne, *f.*
Mittagsmesse, *f.* messe musquée, dernière messe, *f.*
Mittagspol, *m.* pôle méridional, *m.*
Mittagspredigt, *f.* sermon de midi ou d'après-midi, *m.*
Mittagsquartier, *n.* dînée, *f.*
Mittagsruhe, *f.* méridienne, *f.*; — halten, faire la méridienne.
Mittagsseite, *f.* côté du midi, côté méridional, *m.*
Mittagssonne, *f.* soleil du midi, en plein midi, *m.*
Mittagsstunde, Mittagszeit, *f.* heure du midi; heure du diner, *f.*
Mittagsuhr, *f.* cadran méridional, *m.*
Mittagswind, *m.* vent du midi, sud, *m.*
Mittagszeche, *f.* dînée, *f.*
Mittagwärts, *adv.* vers le midi, du côté du midi.
Mitte, *f.* milieu; centre, *m.*; in der —, au milieu, dans le milieu; in die — nehmen, prendre au milieu; in der — nehmen, prendre par le milieu; einer aus unserer —, quelqu'un des nôtres, de notre compagnie.
Mittel, *n.* moyen, expédient, milieu; (Arzeneymittel, Hülfsmittel) remède, *m.*; *fig. p. u.* corps; sich in das — schlagen, in das — treten, s'entremettre, interposer son autorité. Mittel, *pl.* moyens, biens, *m. pl.* facultés, *f. pl.*
Mittelalter, *n.* moyen âge, *m.*
Mittelantiqua, *f. T. d'imp.* saint augustin, *m.*
Mittelart, *f.* moyenne sorte, *f.*
Mittelbar, *adj.* médiat. — *adv.* médiatement.
Mittelbarkeit, *f.* qualité de ce qui est médiat, *f.*
Mittelbegriff, *m.* idée intermédiaire, *f.*
Mittelcicero, *f. T. d'imp.* passe-cicéro, *m.*
Mittelding, *n.* milieu, *m.*
Mittelfarbe, *f.* couleur moyenne; *T. de pein.* demi-teinte, *f.*
Mittelfell, *n. T. d'an.* médiastin, *m.*
Mittelfinger, *m.* doigt du milieu, *m.*
Mittelfuß, *m.* pied du milieu; *T. d'an.* métatarse, *m.*
Mittelgalopp, *m. T. de man.* aubin, *m.*
Mittelgattung, *f.* moyenne sorte, *f.*; *T. de gram.* genre neutre, *m.*
Mittelglied, *n. T. de log.* moyen, terme moyen, *m.*
Mittelhand, *f. T. d'an.* métacarpe, *m.*
Mittelhäring, *m.* hareng de moyenne marque, *m.*
Mittelholz, *n. T. forest.* bois de moyen cru, *m.*
Mitteljagd, *f.* chasse moyenne, *f.*
Mittelländisch, *adj.* méditerranée; das mittelländische Meer, la méditerranée.
Mittelloch (am Billard), *n.* blouse du milieu, *f.*
Mittelmann, *m.* homme du moyen état, *m.*
Mittelmark, *f.* la moyenne Marche. (pays)
Mittelmaß, *n.* milieu, *m.*; médiocrité, *f.*
Mittelmäßig, *adj.* médiocre, moyen. — *adv.* médiocrement.
Mittelmäßigkeit, *f.* médiocrité, *f.*
Mittelmast, *m.* mât de maître, grand mât, *m.*
Mittelmauer, Mittelwand, *f.* mur mitoyen, mur de refend, *m.*
Mittelmehl, *n.* seconde farine de gruau, *f.*
Mittelpaß, *m. T. de man.* entrepas, *m.*
Mittelpfeiler, *m.* pilier du milieu; trumeau, *m.*
Mittelpunkt, *m.* centre, *m.*
Mittelsalz, *n.* sel neutre, *m.*
Mittelsatz, *m. T. de log.* terme de milieu, *m.*; Mittelsätze, *pl.* moyens, *m. pl.*
Mittelschlag, *m.* moyenne sorte, *f.*
Mittelsmann, *m.* Mittelsperson, *f.* médiateur, *m.* —trice, *f.*
Mittelsohle, *f. T. de cord.* dresse, *f.*
Mittelst, *prép.* moyennant, au moyen de.
Mittelste (der, die, das), *adj.* moyen, du milieu.
Mittelstämpel, *m. T. de rel.* fleuron, *m.*
Mittelstand, *m.* moyen état, *m.*; médiocrité, *f.*
Mittelsteg, *m. T. d'imp.* barre du chassis, *f.*
Mittelstelle, *f.* milieu, *m.* place du milieu, *f.*
Mittelstimme, *f. T. de mus.* remplissage, accompagnement, *m.*; die hohe —, haute-contre; die tiefe —, basse-taille, *f.*
Mittelstraße, *f. fig.* milieu, chemin du milieu, *m.* voie du milieu, *f.*; die — halten, tenir le milieu.
Mittelstrich, *m.* tiret, *m.* division, *f.*
Mittelstück, *n.* pièce du milieu, morceau du milieu, entre-deux, *m*; surlonge d'un boeuf, *f.*
Mittelteig, *m. T. de boul.* pâte bâtarde, *f.*
Mitteltinte, *f. T. de pein. v.* Mittelfarbe.
Mittelton, *m. T. de mus.* médiante, *f.*
Mitteltreffen, *n. T. mil.* corps de bataille, *m.*
Mitteltuch, *n.* drap moyen, *m.*; toile moyenne, *f.*
Mittelweg, *m.* voie du milieu, *f.* (*v.* Mittelstraße); *fig.* avis mitoyen; tempérament, *m.*
Mittelwort, *v.* Wechselwort.
Mittelzahn, *m.* dent mitoyenne, *f.*
Mittelzeug, *m.* étoffe de moyenne qualité; *T. de pap.* pâte vanante, *f.*
Mitten, *adv.* — in, auf, unter, au milieu de; — durch, par le milieu, tout à travers de; — inne, tout au milieu; — von einander schneiden, couper par le milieu; — entzwey, cassé, rompu par le milieu.
Mitternacht, *f.* minuit, septentrion, nord, *m.*
Mitternächtig, Mitternächtlich, *adj.* septentrional; de minuit.
Mitternachtswind, *v.* Nordwind.
Mitternachtwärts, *adv.* vers le nord, du côté du nord.
Mittheilbar, *adj.* communicable.
Mittheilen, *v. a.* communiquer; sich —, se communiquer.
Mittheilend, *adj.* communicatif.
Mittheilung, *f.* communication, *f.*
Mittler, *m.* —inn, *f.* médiateur, *m.* —trice, *f.*
Mittlere, *adj.* moyen, du milieu.
Mittlerweile, Mittlerzeit, *adv.* en attendant, cependant. — *conj.* pendant que.
Mittragen, *v. a. ir.* porter conjointement.
Mittrinken, *v. n. et a. ir.* boire avec les autres; avaler qc. avec ce qu'on boit.
Mittwoche, *f.* mercredi, *m.*
Mit unter, *adv. fam.* de temps en temps, *v.* Unter.
Mitursache, *f.* cause coopérante, *f.*
Mitverbrecher, *m.* —inn, *f.* complice, *m. et f.*
Mitverschworne, *m.* l'un des conjurés; die Mitverschwornen, les conjurés.
Mitvormund, *m.* cotuteur, protuteur, *m.*
Mitwandern, *v. n.* aller, marcher avec les autres.
Mitweinen, *v. n.* pleurer aussi.
Mitwerben, *v. n. ir.* concourir pour qc.
Mitwerber, *m.* —inn, *f.* concurrent, *m.* —ente, *f.* compétiteur, rival, *m.* —ale, *f.*
Mitwerbung, *f.* concurrence, rivalité, *f.*
Mitwirken, *v. a.* coopérer, concourir.

Mitwirkung, *f.* coopération, *f.* concours, *m.*
Mitwissen, *n.* connaissance, *f.*; ohne mein —, à mon insçu.
Mitzählen, *v. a.* comprendre dans le nombre, compter avec.
Mitziehen, *v. a. ir.* tirer avec les autres ; entraîner. — *v. n. ir.* aller, marcher avec les autres.
Mixtur, *f.* mélange, *m.*; *T. de phar.* mixtion, *f.*
Mobiliarnachlaß, *m.* mobilier, *m.*
Mobiliarvermögen, *n.* biens mobiliers, *m. pl.*
Mobilien, *f. pl.* meubles, *m. pl.*
Mode, *f.* mode ; façon, manière, *f.*; nach der —, à la mode ; die jetzige —, la mode qui court ; nach der alten —, à la vieille mode, à l'antique ; — seyn, être à la mode, être en vogue, avoir cours ; nicht mehr — seyn, n'être plus à la mode, en vogue, en usage, n'avoir plus de cours ; die — mitmachen, suivre la mode.
Modehändler, *m.* —inn, *f.* marchand de modes, *m.* marchande de modes, *f.*
Modekleid, *n.* habit à la mode, *f.*
Modekrankheit, *f.* maladie qui court, *f.*
Model, *m. T.* module ; moule ; patron, modèle, *m.*; matrice ; gaufrure (d'une étoffe), *f.*
Modelirer, *m.* gaufreur, *m.*
Modell, *n.* modèle, patron ; gabari (d'un vaisseau), *m.*
Modelliren, *v. a. et n.* modeler ; mouler.
Modeln, *v. a.* façonner, figurer, gaufrer ; *fig.* sich nach einem —, se mouler sur q. — *n.* façonnerie, gaufrure, *f.*
Modelschneider, *m.* faiseur de moules, *m.*
Modeltuch, *n. T. de cout.* modèle, *m.*
Modena, *n.* Modène. *f.* (ville)
Modenarr, *m. fam.* modiste, *m. et f.*
Moder, *m.* limon, *m.* bourbe ; pourriture, *f.*
Modericht, *adj.* limoneux, bourbeux ; qui sent la bourbe ; pourri.
Modern, *v. n.* pourrir, se pourrir.
Modern, *adj.* moderne.
Modesucht, *f.* passion de la mode, *f.*
Modisch, *adj. et adv.* à la mode.
Mögen, *v. n. ir.* pouvoir ; être en droit, avoir le droit, la liberté, la permission ; vouloir, désirer, avoir envie ; ich mag nicht, je ne veux pas ; ich möchte gern wissen, je voudrais bien savoir ; lieber —, aimer mieux ; es mag seyn, soit ; er mag immer schlafen, qu'il dorme ; er mag davon sagen, was er will, quoi qu'il en dise.
Möglich, *adj.* possible ; etwas — machen, effectuer qc.; alles Mögliche anwenden, sein Möglichstes thun, faire tout son possible.
Möglichkeit, *f.* possibilité, *f.*; nach meiner —, de mon possible ; es ist keine —, il n'est pas possible.
Mohn, *m.* pavot, *m.*
Mohnblume, *f.* fleur de pavot, *f.*
Mohnhaupt, *n.* Mohnkopf, *m.* tête de pavot, *f.*
Mohnkuchen, *m.* gâteau saupoudré de graines de pavot, *m.*
Mohnöhl, *n.* huile de pavot, *f.*
Mohnsaft, *m.* suc de pavot, opium, *m.*
Mohnsamen, *m.* graine de pavot, *f.*
Mohr, *m.* moire, *f.* (étoffe de soie)
Mohr, *m.* More, Maure ; Nègre ; Ethiopien ; *T. de chim.* Ethiops, *m.*
Mohr, *n. v.* Moor.
Mohrband, *n.* ruban moiré, *m.*
Möhre, Mohrrübe, *f.* carotte, *f.*
Mohren, *adj.* de moire.
Mohrenfarbig, *adj.* moricaud ; moreau, (d'un cheval).
Mohrenkopf, *m.* (cheval) cap de more, *m.*; *T. de chim.* tête de more, *f.*
Mohrenkraut, *n.* éthiopienne, *f.*
Mohrenkümmel, *m.* ammi de Candie, *m.*
Mohrenland, *n.* Ethiopie ; Mauritanie, *f.*
Mohrentanz, *m.* moresque, *f.*
Mohrinn, *f.* Moresque ; Négresse ; Ethiopienne, *f.*
Mohrisch, *adj.* moresque. — *adv.* à la moresque.

Mohrmeise, *f.* nonnette, *f.*
Molch, *m.* salamandre, *f.* mouron, sourd, *m.*
Moldau, *f.* la Moldavie. (pays)
Molken, Molkenmilch, *f.* petit-lait, *m.*
Molkendieb, *m.* papillon, *m.*
Molkig, *adj.* séreux.
Moluckische Inseln, *pl.* les Moluques, *f. pl.*
Monade, *f.* monade, *f.*
Monadenlehre, *f.* monadologie, *f.*
Monarch, *m.* monarque, *m.*
Monarchie, *f.* monarchie, *f.*
Monarchinn, *f.* souveraine absolue, *f.*
Monarchisch, *adj.* monarchique. — *adv.* monarchiquement.
Monat, *m.* mois, *m.*
Monatlich, *adj. et adv.* par mois ; tous les mois.
Monatsfluß, *m.* mois, *m. pl.* règles, *f. pl.*
Monatsfrist, *f.* espace d'un mois, *m.*; *T. de com.* usance, *f.*
Monatsgeld, *n.* mois, *m.*
Monatsrose, *f.* rose qui fleurit pendant tout l'été jusqu'en automne, *f.*
Monatsschrift, *f.* journal, *m.*
Monatstag, *m.* jour du mois, quantième, *m.*
Monatsuhr, *f.* montre ou horloge qui va un mois entier ; montre à quantième, *f.*
Mönch, *m.* moine, religieux, *m.*; *fig.* fauvette à tête noire, (oiseau), toupie bourdonnante, (jouet d'enfant), *f.*; (Bettwärmer) moine, *m.*; — am Teiche, bonde, *f.*
Mönch, ou Mönchsbogen, *m. T. d'imp.* feuille venue par bouquets, ou qui n'est imprimée que d'un côté, feinte, *f.*
Möncherey, *f.* moinerie, *f.*
Mönchisch, *adj.* monacal, monastique.
Mönchschlag, *m. T. d'imp.* feinte, *f.*
Mönchskappe, *f.* capuchon, *m.*
Mönchskappenmuskel, *m. T. d'an.* muscle cuculaire, *m.*
Mönchskloster, *m.* monastère, *m.*
Mönchskutte, *f.* froc, *m.*
Mönchsleben, *n.* vie monacale ou monastique, *f.*
Mönchsorden, *m.* ordre monacal, *m.*
Mönchsplatte, *f.* tonsure monacale, *f.*
Mönchsrhabarber, *m.* rhubarbe des moines, *f.* rapontic, *m.*
Mönchsschrift, *f.* caractère gothique, *m.*
Mönchsstand, *m.* monachisme, *m.*
Mönchswesen, *n.* moinerie, *f.*; monachisme, *m.*
Mond, *m.* lune, *f.*; der neue, volle —, *v.* Neumond, Vollmond ; der — ist voll, nimmt zu, nimmt ab, la lune est dans son plein, dans son croissant, en décours ; der — ist halb voll, la lune est dichotome ; der — scheint, la lune luit, il fait clair de lune ; der halbe —, *T. du bl.* croissant, *m.*; *de fort.* demi-lune, *f.*; unter dem Monde befindlich, sublunaire.
Mondalter, *n.* âge de la lune, *m.*
Mondauge, *n.* oeil lunatique, *m.*
Mondäugig, Mondblind, *adj.* lunatique.
Mondbeschreibung, *f.* sélénographie, *f.*
Mondenhell, *adj.* clair de lune.
Mondenjahr, *n.* année lunaire, *f.*
Mondenmonat, *m.* mois lunaire, *m.* lune cave, *f.*
Mondfinsterniß, *f.* éclipse de la lune, *f.*
Mondflecken, *pl.* taches de la lune, *f. pl.*
Mondkarte, *f.* carte ou table sélénographique, *f.*
Mondkraut, *n.* Mondraute, *f.* lunaire, *f.*
Mondlauf, *m.* cours de la lune, *m.*
Mondmilch, *f. T. de mi.* lait de lune, *m.*
Mondscheibe, *f.* disque de la lune, *m.*
Mondschein, *m.* Mondlicht, *n.* clair de lune, *m.*
Mondsonnenzirkel, *m. T. d'ast.* cycle luni-solaire, *m.*
Mondsgestalten, Mondsbrüche, *pl. T. d'ast.* phases de la lune, *f. pl.*; lunaison, *f.*
Mondstein, *m.* sélénite, *f.*
Mondsucht, *f.* mal de lune, *m.*
Mondsüchtig, *adj.* lunatique ; der, die Mondsüchtige, le, la lunatique.
Mondswandelung, *f.* lunaison, *f.*

Monduhr, *f.* cadran solaire, *m.*
Mondviertel, *n.* quartier de la lune, *m.*
Mondviole, *f.* bulbonac, *m.*; *v.* Mondkraut.
Mondzirkel, *m.* cycle lunaire, *m.*
Mondkalb, *n.* môle, *f.* faux-germe, *m.*
Monolog, *m.* monologue, *m.*
Monopol, *n.* monopole, *m.*
Monstranz, *f.* soleil, ostensoir, *m.*
Monstranzhimmel, *m.* poêle, *m.*
Monstrum, *n.* monstre, *m.*
Montag, *m.* lundi, *m.*; *fam.* blauer —, journée blanche, *f.*
Montiren, *v. a.* équiper, monter.
Montur, *f.* uniforme *m.*; livrée (d'un laquais), *m.*
Moor, *n.* marais, marécage, *m.*
Moorerde, *f.* terre des marais, *f.*
Moorgrund, *m.* sol marécageux, *m.*
Moorig, *adj.* marécageux.
Moorrübe, *v.* Möhre.
Moos, *n.* mousse, *f.*
Moosflechte, *f.* lichen, *m.*
Moosicht, *adj.* qui tient de la mousse.
Moosig, *adj.* moussu.
Moosrose, *f.* rose moussue, *f.*
Moosschwamm, *m.* mousseron, *m.*
Mops, *m.* Möpschen, *n.* mopse, *m.*
Mopsgesicht, *n. fig, fam.* visage de contrebande, *m.*
Mopsnase, *f. fig. fam.* nez camus, *m.*
Moral, *f.* morale, *f.*
Moralisch, *adj.* moral. — *adv.* moralement.
Moralisiren, *v. n.* moraliser.
Moralist, *m.* moraliste, *m.*
Moralität, *f.* moralité, *f.*
Morast, *m.* marais, marécage, *m.*; bourbe, *f.* bourbier, *m.*; fange, boue, *f.*
Morastig, *adj.* marécageux; bourbeux, fangeux, boueux.
Morchel, *f.* morille, *f.*
Mord, *m.* meurtre, homicide, *m.*
Mordbeil, *n.* fer meurtrier, *m.*
Mordbrenner, *m.* —inn, *f.* incendiaire, *m. et f.*
Morden, *v. n.* faire une meurtre. — *v. a.* tuer, massacrer, assassiner.
Mörder, *m.* —inn, *f.* meurtrier, *m.* —ière, *f.* homicide, assassin, *égorgeur, *m.*
Mördergrube, *f.* coupe-gorge, *m.*
Mörderisch, *adj.* meurtrier. — *adv.* en meurtrier.
Mörderlich, *adj. et adv. fig. fam.* excessif; — schreyen, crier à tue-tête.
Mordgeschichte, *f.* histoire d'un meurtre, histoire tragique, *f.*
Mordgeschrey, *n.* cri au meurtre, *m.*; *fig.* ein — erheben, crier au meurtre, crier à tue-tête.
Mordgewehe, *n.* armes meurtrières, *f. pl.*
Mordio, *int.* *v.* Zeter.
Mordkeller, *m.* Mordgrube, *f.* *T. de fort.* casemate, *f.*
Mordloch, *n.* *pop.* coupe-gorge, *m.*
Mordlust, *f.* avidité de sang, *f.*
Mordmesser, *n.* couteau d'assassin, poignard, *m.*
Mordschwert, *n.* épée meurtrière, *f.* glaive exterminateur, *m.*
Mordthat, *f.* meurtre, homicide, assassinat, *m.*
Mordweg, *m.* *pop.* chemin rompu, *m.*
Morea, *n.* Morée, *f.* (presqu'île)
Morgen, *m.* matin, *m.*; matinée, *f.*; (die Himmelsgegend) orient, levant, est, *m.*; es wird —, le jour commence à poindre.
Morgen, *m.* arpent, journal, *m.* acre, *f.* (mesure de terre)
Morgen, *adv.* demain; — früh, demain matin; — Abend, demain au soir.
Morgenandacht, *f.* exercices de dévotion pendant le matin, *m. pl.*
Morgenbesuch, *m.* visite du matin, *f.*
Morgenbrod, *n.* *v.* Frühstück.
Morgend, *adj.* de demain; der morgende Tag, demain; le lendemain.
Morgendämmerung, *f.* aube, *f.* point du jour, *m.*
Morgendlich, *adj.* matinal.
Morgengabe, *f.* présent que le marié fait à son épouse le lendemain de sa noce, *m.*
Morgengebet, *n.* Morgensegen, *m.* prière du matin, *m.*
Morgenglocke, *f.* cloche du matin, *f.*
Morgenland, *n.* Orient, *m.* Levant, *m.*; die Morgenländer, *pl.* les pays orientaux, le Levant.
Morgenländer, *m.* Levantin, *m.* — *pl.* les Orientaux.
Morgenländisch, *adj.* oriental.
Morgenlied, *n.* cantique du matin, *m.*
Morgenluft, *f.* air du matin; frais du matin, *m.*
Morgenregen, *m.* pluie du matin, *f.*
Morgens, *adv. fam.* le matin.
Morgenroth, *n.* Morgenröthe, *f.* aurore, *f.*
Morgenschlaf, *m.* sommeil du matin, *m.*
Morgenseite, *f.* côté de l'orient, côté oriental, *m.*
Morgensonne, *f.* soleil levant; soleil de la matinée, *m.*
Morgensprache, *f.* assemblée des corps de jurande pendant la matinée, *f.*
Morgenständchen, *n.* aubade, *f.*
Morgenstern, *m.* étoile du matin, *f.*
Morgenstillstand, *m.* *T. d'ast.* station matinale, *f.*
Morgenstunde, *f.* heure du matin, *f.*: *prov.* — hat Gold im Munde, l'aurore est amie des Muses.
Morgenthau, *m.* rosée du matin, *f.*; *T. de cha.* aiguail, *m.*
Morgentraum, *m.* songe du matin, *m.*
Morgenuhr, *f.* cadran oriental, *m.*
Morgenwärts, *adv.* vers l'orient.
Morgenweite, *f.* *T. d'ast.* amplitude orientale, *f.*
Morgenwind, *m.* vent d'est, vent d'amont; vent du matin, *m.*
Morgenzeit, *f.* matinée, *f.*
Moriz, *m.* Maurice, *m.* (nom d'homme)
Morell, *m.* Morelle, *f.* guignard, *m.* (oiseau)
Morsch, *adj. et adv.* mou, molle; frêle; — werden, mollir; — entzwey brechen, casser, rompre tout net.
Morselle, *f.* tablette, *f.*
Mörser, Mörsel, *m.* mortier, *m.*; den — los brennen, mettre le feu au mortier.
Mörserkeule, *f.* pilon, *m.*
Mörtel, *m.* mortier; béton, *m.*
Mörtelkelle, *f.* truelle, *f.*
Mörtelkübel, *m.* Mörteltrage, *f.* oiseau, *m.*
Mörtelschaufel, *f.* gâche, *f.*
Mörtelschläger, *m.* gâcheur, *m.*
Mosaisch, *adj.* de Moïse; mosaische Arbeit, *v.* Musivarbeit.
Moscau, *n.* Moscou, *m.* (ville); Moscovie, *f.* (pays)
Mösch, *v.* Melsch
Mosche, *f.* *v.* Koh, Kalbe.
Moschee, *f.* mosquée, *f.*
Moschus, *m.* *v.* Bisam.
Moscovade, *f.* Moscovadzucker, *m.* moscouade, *f.*
Mosel, *f.* la Moselle. (rivière)
Moses, *m.* Moïse, *m.* (nom d'homme); die fünf Bücher Mosis, le pentateuque; das erste Buch Mosis, la genèse, das zweyte, l'exode, *m.*, das dritte, le lévitique, das vierte, les nombres, *m. pl.*, das fünfte, le deutéronome.
Most, *m.* moût, *m.*
Mosten, Mosteln, *v. a.* pressurer. — *v. n.* sentier le moût.
Mostrich, *m.* moutarde, *f.* *v.* Senf.
Motete, *f.* *T. de mus.* motet, *m.*
Motion, *f. fam.* mouvement, exercice, *m.*: sich eine — machen, faire de l'exercice, *v.* Bewegung.
Motte, *f.* teigne, gerce; mite, *f.*
Mottenfraß, *m.* mangeures de teignes, *f. pl.*
Mottenfressig, *adj.* rongé des teignes.
Mottenkraut, *n.* herbe aux mites, *f.*
Motto, *n.* mot, *m.* devise, *f.* *v.* Wahlspruch.
Mucheln, *v.* Mucken, Mucksen.
Muck, Mucks, *m. fam.* einen — thun, *v.* Mucken, Mucksen.
Mucke, *f. fam.* caprice, *m.* bizarrerie, mauvaise humeur, *f.*; er hat Mucken, il a des quintes; das Ding hat Mucken, il y a anguille sous roche.
Mücke, *f.* cousin, *m.*; mouche, *f.*

Mückenflor, *m.* cousinière, *f.*
Mückenfüße, *pl. fig.* pieds de mouches, *m. pl.* (méchante écriture)
Mückengarn, Mückenwedel, *v.* Fliegengarn, Fliegenwedel.
Mückenkraut, *v.* Flöhkraut.
Mucken, Mucksen, *v. n. fam.* souffler ; er darf nicht —, il n'oserait souffler.
Mucker, *m.* Muckisch, *adj.* sournois, *m.* —oise, *f.* et *adj.*
Müde, *adj.* las, fatigué ; — machen, fatiguer, lasser ; — werden, se lasser ; *fig.* des Lebens —, las de vivre.
Müdigkeit, *f.* lassitude, *f.*
Muff, *m.* manchon, *m.*
Muff, *m.* moisi, *m.* *v.* Schimmel.
Müffchen, *n.* petit manchon, *m.*; mitaine, *f.*
Muffel, *f.* *T. de chim.* moufle, *m.*
Muffel, *m.* Muffelgesicht, *n. fam.* moufle, mouflard, *m.* —arde, *f.*; *T. d'arch.* mufle, *m.*
Muffeln, *v. n.* marmotter ; mâchonner.
Muffen, *v. n.* bouder, *v.* Maulen.
Muffen, *v. n.* aboyer, *v.* Bellen.
Muffen, Müffen, *v. n.* corner, sentir le relent, le remugle, le faguenas.
Muffig, *adj.* boudeux, *m.*
Muffig, Müffig, Müffend, *adj.* qui corne, qui sent le relent.
Muffring, *m.* porte-manchon, *m.*
Mühe, *f.* peine, *f.*; — machen, donner (faire) de la peine, peiner ; sich — machen, geben, se donner de la peine, prendre la peine, se peiner.
Muhen, *v. n. fam.* beugler, *v.* Blöken.
Mühen, *v. a. p. u.* peiner, *v.* Bemühen.
Mühlarzt, *m.* constructeur de moulins, *m.*
Mühlbottich, *m.* archures, *f. pl.*
Mühlbursche, Mühlknappe, *m.* garçon meunier, *m.*
Mühle, *f.* moulin, *m.*; *fig. fam.* das ist Wasser auf seine —, c'est là son fait, voilà son affaire.
Mühleisen, *n.* poilier, *m.*; *T. de bl.* anille, *f.*
Mühlenbau, *m.* construction d'un moulin, *f.*; art de construire un moulin, *m.*
Mühlenordnung, *f.* ordonnance pour les moulins, *f.*
Mühlenspiel, *n.* mérelle, marelle, *f.*
Mühlenzwang, *m.* ban de moulin, *m.*
Mühlgang, *m.* meule, *f.*
Mühlgerinne, *v.* Gerinne.
Mühlkasten, Mühlrumpf, Mühltrichter, *m.* trémie, *f.*
Mühlklapper, *f.* claquet, traquet de moulin, *m.*
Mühlrad, *n.* roue de moulin, *f.*
Mühlstein, *m.* meule ; meulière, *f.*
Mühlsteinbruch, *m.* meulière, *f.*
Mühlwasser, *n.* eau de moulin, *f.*
Mühlwehr, *n.* batardeau, *m.*
Mühlwerk, *n.* moulin, *m.*
Muhme, *f.* cousine, tante, parente ; mie, *f.*
Mühsam, *adj.* pénible, mal-aisé ; peiné, — *adv.* péniblement, avec peine.
Mühselig, *adj.* pénible, fatigant ; difficile.
Mühseligkeit, *f.* peine, *f.*
Mühwaltung, *f.* peine, *f.* *v.* Bemühung.
Mulatte, *m.* Mulattinn, *f.* mulâtre, *m.* et *f.*
Mulde, *f.* mai ; jatte, *f.*; eine — voll, une jattée ; *fig. fam.* es regnet, als ob es mit Mulden gösse, il pleut à verse, à seaux.
Muldenbley, *n.* plomb en saumons, *m.*
Muldengewölbe, *n.* *T. d'arch.* voûte à conque, *f.*
Mulegarn, *n.* *T. de com.* coton filé au moulin, *m.*
Mull, *m.* gravois, *m.*; balayures, *f. pl.*
Müller, *m.* —inn, *f.* meunier, *m.* —ière, *f.*
Mulm, *m.* menu gravois, *m.*; — *m.* ou Mulmige Erde, *f.* terre légère mêlée de bois pourri, *f.*
Multipliciren, *v. a.* *T. d'ar.* multiplier. — *n.* multiplication, *f.*
Multon, Multum, *m.* molleton, *m.*
Mumie, *f.* momie, *f.*
Mumme, *f.* bière forte de Brunsvic, *f.*
Mummel, *m.* *fam.* goblin, *m.*
Mummeln, *v.* Mummeln.

Mummeln, Mumpeln, Mumpfen, *v. n. fam.* mâchonner.
Mummerey, *f.* momerie, mascarade ; *fig.* feinte, dissimulation, *f.*
Mümpelgard, *n.* Montbelliard, *m.* (ville)
München, *n.* Munich *m.* (ville)
Mund, *m.* bouche, *f.*; ein — voll, une bouchée ; *fig.* reinen — halten, garder le secret ; halten Sie ausreinen —, ma bouche cousue, bouche close ; *prov.* wessen das Herz voll ist, deß geht der — über, de l'abondance du cœur la bouche parle.
Mundart, *f.* dialecte ; idiome, *m.*
Mundbäcker, *m.* boulanger de la bouche, *m.*
Mundbäckerey, *f.* paneterie, *f.*
Mundbissen, *v.* Bissen.
Mündel, *m.* et *f.* pupille, *m.* et *f.*
Mundfäule, *f.* *v.* Scharbock.
Mündig, *adj.* majeur.
Mündigkeit, *f.* majorité, *f.*
Mündigsprechung, *f.* bénéfice d'âge, *m.*
Mundiren, *v. a.* mettre au net, grossoyer.
Mundklemme, *f.* contraction spasmodique de la bouche, *f.*
Mundkoch, *m* cuisinier de la bouche, *m.*
Mundküche, *f.* bouche, *f.*
Mundkügelchen, *pl.* pastilles de bouche, *f. pl.*
Mundleim, *m.* colle à bouche, *f.*
Mündlich, *adj.* et *adv.* de bouche ; verbal, verbalement ; oral.
Mundloch, *m.* embouchure (d'une flûte &c.) ; bouche (d'un four), *f.*; orifice, *m.*
Mundmehl, *n.* fleur de farine, *f.*
Mundpfropfen, *m.* tampon du canon, *m.*
Mundpomade, *f.* pommade pour les lèvres, *f.*
Mundportion, *f.* *T. de gu.* ration, place de bouche, *f.*
Mundschenk, *m.* échanson, *m.*
Mundschenkenamt, *n.* échansonnerie, *f.*
Mundsemmel, *f.* pain de fleur de farine, *m.*
Mundspiegel, *m.* *T. de chir.* dilatatoire, *m.*
Mundstück, *n.* embouchure, anche ; *T. d'art.* volée, *f.* troisième renfort (d'un canon), *m.*
Mundstückloch, *n.* *T. d'éper.* gargouille, *f.*
Mundum, *n.* écrit mis au net, *m.* grosse, *f.*
Mündung, *f.* embouchure, bouche, *f.*; orifice, *m.*
Mundvorrath, *m.* provision, munition de bouche, *f.*
Mundwein, *m.* vin de la bouche, *m.*
Mundwerk, *n.* flux de bouche, *m.*; ein gutes — haben, avoir la langue bien pendue.
Munition, *f.* munition, *f.*
Munitionskasten, Munitionswagen, *m.* caisson, *m.*
Munkeln, *v. n. fam.* parler sourdement de qc.
Münster, *n.* cathédrale, *f.*; dôme, *m.*
Munter, *adj.* éveillé ; *fig.* éveillé, gai, alerte, alègre, vif. — *adv.* gaiement, alègrement.
Munterkeit, *f.* gaieté, vivacité, alégresse, *f.*
Münzamt, *n.* chambre des monnaies, *f.*
Münzbeamte, *m.* employé à la cour des monnaies, *m.*
Münzbeschreibung, *f.* numismatographie, *f.*
Münzkabinett, *n.* cabinet de médailles, *m.*
Münze, *f.* menthe, *f.* (plante)
Münze, *f.* monnaie, *f.*; espèces, *f. pl.*; in klingender — bezahlen, payer en espèces sonnantes ; *fig.* einen mit gleicher — bezahlen, payer q. en même monnaie.
Münze, Münzstatt, -stätte, *f.* -haus, *n.* monnaie, *f.*
Münzen, *v. a.* monnayer, battre monnaie ; *fig. fam.* es ist auf Sie gemünzt, c'est à vous qu'on en veut, cela vous regarde. — *n.* monnayage, *m.*
Münzer, *m.* monnayeur, *m.*
Münzfeile, *f.* écouane, *f.*
Münzfuß, *m.* titre des monnaies, *m.*; der schwere —, le pied-fort.
Münzgebühr, Münzgefälle, *v.* Schlagschatz.
Münzgepräge, *v.* Gepräge.
Münzgericht, *n.* cour des monnaies, *f.*
Münzgewicht, *n.* taille, *f.*
Münzhammer, *m.* flatoir, *m.*
Münzherr, *m.* seigneur qui a le droit de monnayage ; intendant, préfet des monnaies, *m.*

Münzjunge, *m.* ricochon, *m.*
Münzjustirer, *m.* ajusteur, *m.*
Münzkenner, *m.* connaisseur de médailles, *m.*
Münzknecht, *m.* hurrier, *m.*
Münzkosten, *pl.* brassage, *m.*
Münzkrätze, *f.* déchet de la monnaie, *m.* raclure, *f.*
Münzkunde, *f.* science numismatique, *f.*
Münzmeister, *m.* monnayeur ; intendant de la monnaie, *m.*
Münzordnung, *f.* ordonnance concernant le monnayage, règlement des monnaies, *m.*
Münzort, *m.* monnaierie, *f.*
Münzplatte, **Münzschiene**, *f.* **Münzstück**, *n.* carreau, *m.*
Münzpresse, *f.* jument, *m.*; balancier, *m.*
Münzprobe, *f.* essai des monnaies, *m.*
Münzprobirer, *m.* essayeur, *m.*
Münzrath, *m.* conseiller à la cour des monnaies, *m.*
Münzschere, *f.* coupoir, *m.*
Münzschlag, *m.* coin, *m.* empreinte, *f.*
Münzsorte, *f.* espèce, *f.*
Münzstadt, *f.* ville qui a lo droit de monnayage, *f.*
Münzstämpel, *m.* coin, poinçon, *m.*
Münzstand, *m.* état qui a droit de battre monnaie, *m.*
Münzwage, *f.* ajustoir, *m.*
Münzwagengestell, *n.* guignolo, *f.*
Münzwardein, *m.* essayeur, *m.*
Münzwesen, *n.* monnayage, *m.*
Münzwissenschaft, *f.* *v.* Münzkunde.
Münzzeichen, *n.* déférent, *m.*
Muräne, *f.* mutène, *f.* (poisson)
Mürbe, *adj.* tendre ; mou ; frêle, fragile ; — machen, attendrir, amollir, mortifier ; — werden, se mortifier ; *fig.* einen — machen, mater q.; rendre q. souple.
Mürbigkeit, *f.* tendreté, *f.*
Murksen, *v. n.* grogner.
Murmeln, *v. a. et n.* marmotter, murmurer ; bourdonner, gronder ; *fig.* murmurer. — *n.* murmure ; bourdonnement, bruit sourd, *m.*
Murmelthier, *n.* marmotte, *f.* loir, *m.*
Murren, *v. n.* murmurer, gronder. — *n.* murmure, *m.*
Mürrisch, *adj.* grondeur, grogneur ; bourru.
Murrkopf, *m.* grogneur, grondeur, *m.* —euse, *f.*
Murten, *n.* Morat, *n.* (ville)
Musche, *f.* *v.* Schönpflästerchen.
Muschel, *f.* coquillage, *m.*; coquille ; moule ; große, hohle —, conque, *f.*; versteinerte —, conchite, *f.*
Muschelbank, *f.* falunière, *f.*
Muschelcabinett, *n.* **Muschelsammlung**, *f.* coquillier, *m.*
Muschelfang, *m.* pêche des moules, *f.*
Muschelförmig, *adj. et adv.* en forme de coquille.
Muschelgold, *n.* or de coquille, *m.*
Muschelgrube, *f.* falunière, *f.*
Muschellehre, *f.* conchyliologie, *f.*
Muschellinie, *f.* *T. de géom.* conchoïde, *f.*
Muschelmarmor, *m.* marbre à coquilles, *m.*
Muschelmergel, *m.* **Muschelerde**, *f.* falun, *m.*
Muschelsand, *m.* cron, *m.*
Muschelschale, *f.* coquille, conque, *f.*; *T. de bl.* vannet, *m.*
Muschelsilber, *n.* argent de coquille, *m.*
Muschelstein, *m.* pierre coquillière, *f.*
Muschelwerk, *n.* coquillage, *m.*
Muscus, *v.* Bisam.
Muse, *f.* Muse, *f.* (aussi *fig.*)
Muselmann, *m.* musulman, mahométan, *m.*
Musenalmanach, *m.* almanach des Muses, *m.*
Musenberg, *m.* Parnasse, Pinde, Hélicon, *m.*
Musengott, *m.* Apollon, *m.*
Musenpferd, *n.* Pégase, *f.*
Musenquell, *m.* Hippocrène, *f.*
Musensohn, *m.* élève d'Apollon ; *fig.* étudiant, *m.*
Musentempel, *m.* temple des Muses, *m.*
Museum, *n.* musée, *m.*
Musiciren, *v. n.* *fam.* faire de la musique.
Musicus, *m.* musicien, *m.*
Musik, *f.* musique, *f.*; concert, *m.*

Musikalisch, *adj.* musical, de musique. — *adv.* musicalement.
Musikant, *m.* violon ; ménétrier, *m.*
Musikmeister, *m.* maître de musique, *m.*
Musivarbeit, *f.* mosaïque, *f.*
Musivgold, *n.* or de mosaïque, *m.*
Musivmalerey, *f.* peinture en (de) mosaïque, *f.*
Muskate, *f.* muscade, *f.*; *prov.* was soll der Kuh —? à gens de village trompette de bois.
Muskate, *v.* Taschenspielerkügelchen.
Muskateller, **Muskatwein**, *m.* muscat, muscadet, vin muscat, *m.*
Muskatellerapfel, *m.* pomme musquée, *f.*
Muskatellerbirn, *f.* muscadelle, *f.*
Muskatellerkraut, *n.* orvale, toute-bonne, *f.*
Muskatellertraube, *f.* raisin muscat, *m.*
Muskatenbaum, *m.* muscadier, *m.*
Muskatenblume, -blüthe, *f.* macis, *m.*
Muskatennuß, *f.* muscade, noix muscade, *f.*
Muskel, *m.* muscle, *m.*
Muskelig, *adj.* musculeux.
Muskellehre, *f.* myologie, *f.*
Muskelsection, *f.* myotomie, *f.*
Muskete, *f.* mousquet, *m.*
Musketenfeuer, *n.* mousqueterie, *f.*
Musketenhahn, *m.* serpentin, *m.*
Musketenkugel, *f.* balle à mousquet, *f.*
Musketenschuß, *m.* coup de mousquet, *m.*
Musketier, *m.* mousquetaire, *m.*
Musketon, *m.* mousqueton, *m.* (fusil)
Musselin, *m.* mousseline, *f.*
Müssen, *v. n. ir.* falloir, devoir, être obligé, tenu, contraint, forcé ; man muß es thun, il faut le faire ; ich muß dahin gehen, il faut que j'y aille.
Mussiren, *v. a.* *T. de cart.* mouler.
Muß, *n.* bouillie, *f.* (*v.* Brey); — von Früchten, marmelade, *f.*
Muß, *n. et m.* contrainte, nécessité, *f.*; es ist ein —, c'est un faire le faut.
Muße, *f.* loisir, *m.*; oisiveté, *f.*; mit —, à loisir.
Mußicht, **Mußig**, *adj. et adv.* comme de la bouillie.
Müßig, *adj.* oisif ; oiseux ; die müßige Zeit, müßige Stunden, le temps, les heures de son loisir. — *adv.* oisivement ; — gehen, vivre oisivement, être fainéant, *fig.* einer Person ou Sache, se passer de q. ou de qc.; s'abstenir de qc.
sich Müßigen, *v. réfl.* *p. u.* einer Sache, se passer, s'abstenir de qc.
Müßiggang, *m.* oisiveté, fainéantise, *f.*; *prov.* — ist aller Laster Anfang (ou ist des Teufels Ruhebank), l'oisiveté est la mère de tous les vices.
Müßiggänger, *m.* —inn, *f.* fainéant, *m.* —ante, *f.*
Muster, *n.* modèle, exemplaire ; patron ; dessin ; compas ; échantillon, *m.* montre, *f.*; *fig.* modèle, original, *m.*
Musterbuch, *n.* échantillon, *m.*
Musterer, *m.* inspecteur, commissaire qui fait la revue des troupes, *m.*
Musterhaft, *adj.* exemplaire. — *adj.* exemplairement.
Musterkarte, *f.* montre, carte à échantillons, *f.*
Mustern, *v. a.* faire la revue, passer en revue ; *fig.* etwas —, faire une revue de qc.
Musterplatz, *m.* rendez-vous des troupes, *m.*
Musterrolle, *f.* rôle, *m.*
Musterschreiber, *m.* contrôleur (d'une compagnie), *m.*
Musterung, *f.* revue, *f.*; *fig.* etwas durch die — gehen lassen, faire une revue de qc., sur qc.
Muten, **Mutern**, **Mütern**, *v. n.* muer, (des écrevisses). — *n.* mue, *f.*
Muter, **Muterkrebs**, *m.* écrevisse qui mue, *f.*
Muth, *m.* courage, cœur, *m.*; humeur, *f.*; — machen, donner du courage, encourager ; den — benehmen, décourager ; den — verlieren, perdre courage, se décourager ; gutes Muthes seyn, avoir bon courage ; être de bonne humeur ; es ist mir dabey nicht wohl zu Muthe, le cœur ne me dit rien de bon,

j'en suis en peine; ich weiß, wie es einem da zu Muthe ist, je sais ce qu'en vaut l'aune.

Muthen, *v. a. p. u.* désirer, demander, rechercher; das Meisterrecht —, aspirer à la maîtrise; ein Lehen —, relever un fief d'un seigneur; wohl od. übel gemuthet seyn, être en bonne ou en mauvaise humeur.

Muthig, *adj.* courageux. — *adv.* courageusement.

Muthlos, *adj.* découragé, intimidé. — *adv.* sans courage.

Muthlosigkeit, *f.* découragement, *m.*

Muthmaßen, *v. a.* présumer, conjecturer, soupçonner qc., se douter de qc.

Muthmaßlich, *adj.* conjectural; probable, *présumable. — *adv.* probablement, apparemment.

Muthmaßung, *f.* conjecture; présomption, *f.*

Muthschein, **Muthzettel**, *m. T. de féod.* créant, *m.*

Muthwille, *m.* méchanceté; *fam.* mièvrerie, espièglerie; folâtrerie, *f.*

Muthwillig, *adj.* mièvre, espiègle; folâtre; commis de propos délibéré; ein muthwilliger Bankerott, une banqueroute frauduleuse. — *adv.* ou muthwilliger Weise, de gaieté de coeur; à dessein.

Mutter, *f.* mère, *f.* (aussi *fig.*). —, (Bärmutter) matrice, *f.*; (Schraubenmutter) écrou, *m.*; (Dille) douille, *f.*; (am Ladestocke) porte-baguette, *m.* — (Bodensatz) lie (du vin), *f.*; marc, dépôt (du vinaigre), *m.*; der Wein liegt auf der —, le vin est sur la lie.

Mutterast, *m. T. de jard.* mère-branche, *f.*

Mutterbalsam, *m.* baume antihystérique, *m.*

Mutterbeschwerde, **Mutterbeschwerung**, *f.* mal de mère, mal hystérique, *m.*

Mutterbiene, *f.* mère-abeille, *f.*

Mutterbruch, *m.* hystérocèle, *f.*

Mutterbruder, *m.* oncle maternel, *m.*

Mütterchen, *n.* bonne vieille, bonne maman, *f.*

Mutterfieber, *n.* fièvre hystérique, *f.*

Mutterfluß, *m.* flux de la matrice, *m.*]

Mutterfüllen, *n.* pouliche, *f.*

Mutterhals, *m.* col de la matrice, *m.*

Mutterharz, *n.* galbanum, *m.*

Mutterherz, *n. fig.* coeur maternel, *m.* affection maternelle, *f.*

Mutterhusten, *m.* toux hystérique, *f.*

Mutterkalb, *n.* veau femelle, *m.*

Mutterkirche, *f.* église mère, *f.*

Mutterkorn, *n.* ergot, blé cornu, seigle ergoté, *m.*

Mutterkraut, *n.* matricaire, *f.*

Mutterkrebs, *v.* Mutter.

Mutterkuchen, *m. T. d'an.* placenta, *m. v.* Nachgeburt.

Mutterlamm, *n.* agneau femelle, *m.*

Mutterland, *n.* mère patrie, *f.*

Mutterlauge, **Muttersole**, *f.* eau-mère, *f.*

Mutterleib, *m.* ventre de la mère, *m.*; von Mutterleibe an, dès sa naissance.

Mütterlich, *adj.* maternel. — *adv.* maternellement.

Mutterliebe, *f.* amour maternel, *m.*

Mutterlos, *adj. et adv.* sans mère.

Muttermaal, *n.* envie, *f.*

Muttermilch, *f.* lait de la mère, *m.*

Muttermord, **Muttermörder**, *m.* —inn, *f.* parricide, *m.* [et *f.*

Muttermund, *m.* orifice de la matrice, *m.*

Mutternackend, *adj. fam.* tout nu.

Mutternelke, *f.* mère de girofle, *f.* clou matrice, *m.*

Mutterpfeife, -zelle, *f.* alvéole, *m.* ou cellule qui renferme le couvain des abeilles, *f.*

Mutterpfennige, *pl.* argent que la mère donne secrètement à son fils; argent mignon, *m.*

Mutterpferd, *n.* cavalle, jument poulinière, *f.*

Mutterrecht, *n.* **Mutterschaft**, *f.* maternité, *f.*

Mutterschaf, *n.* brebis qui a déjà agnelé, *f.*

Mutterscheide, *f. T. d'an.* vagin, *m.*

Mutterschwein, *n.* truie; laie, *f.*

Mutterschwester, *f.* tante maternelle, *f.*

Mutterseele, *f. pop.* homme, *m.* personne, *f.* Mutterseelenallein, tout seul.

Muttersöhnchen, *n. fig. fam.* enfant mignon, enfant gâté, *m.*

Mutterspiegel, *m. T. de chir.* dilatatoire, *m.*

Muttersprache, *f.* langue maternelle; langue mère, *f.*

Mutterspritze, *f. T. de chir.* métrenchyte, *f.*

Mutterstein, *m.* hystérolite, *f.*

Mutterstock, *m.* ruche mère, *f.*

Muttertheil, *n.* bien qui vient du côté de la mère, patrimoine maternel, *m.*

Muttertrompeten, *f. pl. T. d'an.* trompes de Fallope, *f. pl.*

Mutterviole, *f.* **Mutterveilchen**, *n.* julienne, *f.*

Mutterwassersucht, *f.* hydropisie de matrice, *f.*

Mutterweh, *n.* mal de mère, *m.*

Mutterwitz, *m.* naturel, génie, *m.*

Mutterwuth, *f.* fureur utérine, hystéromanie, *f.*

Mutterzäpfchen, *n.* pessaire, *m.*

Mutterzimmt, *m.* casse en bois, *f.*

Mütze, *f.* bonnet, *m.*; coiffe, *f.*

Mutzen, *v. a.* écourter, *v.* Stutzen.

Mützenmacher, *m.* —inn, *f.* bonnetier, *m.* —ière, *f.*

Myriade, *f.* myriade, *f.*

Myrrhe, *f.* myrrhe, *f.*

Myrrhenkerbel, *m.* myrrhis, cerfeuil musqué, *m.*

Myrrhenstein, *m.* aromatite, *f.*

Myrthe, *f.* myrte, *m.*

Myrthenkranz, *m.* couronne de myrte, *f.*

Mystiker, *m.* mystique, *m.*

Mystisch, *adj.* mystique. — *adv.* mystiquement.

N.

N, *n.* N, *f. et m.* (quatorzième lettre de l'alphabet)

Nabe, *f.* moyeu, *m.*

Nabel, *m.* nombril; *T. d'an.* ombilic, *m.*

Nabelader, *f.* veine ombilicale, *f.*

Nabelbinde, *f.* bandage ombilical, *m.*

Nabelbruch, *m.* hernie ombilicale, *f.*

Nabelgeschwulst, *f.* exomphale, omphalocèle, *f.*

Nabelgewächs, *n.* sarcomphale, *m.*

Nabelkraut, *n.* nombril de Vénus, cotylédon, *m.*

Nabelschnur, *f.* cordon ombilical, *m.*

Nabelwasserbruch, *m.* hydromphale, *f.*

Nabelwindbruch, *m.* pneumatomphale, *f.*

Nabenloch, *n.* oeil du moyeu, *m.*

Nabenring, *m.* frette, *f.*

Nacaratfarbe, *f.* **Nacaratfarben**, *adj.* nacarat, *m. et adj.*

Nach, *prép.* à, au, en, de, après, d'après, selon, suivant, vers, sur; — Paris, — Rußland, — Indien, — Hause *rc.* gehen, aller à Paris, en Russie, aux Indes, au logis &c.; — dem Gewichte, — der Elle *rc.* verkaufen, vendre au poids, à l'aune &c.; der Weg — der Stadt, — Dresden *rc.*, le chemin de la ville, de Dresde &c.; einer — dem andern, l'un après l'autre; — Weihnachten, après Noël; — der Natur zeichnen, dessiner d'après nature; — meiner Meinung, ou meiner Meinung —, selon mon sentiment; — Ihrem Befehle, suivant votre ordre; — Süden zu, vers le sud; er richtet sich — ihm, il se règle sur lui. — *adv.* hinten —, derrière, après, *v.* Hinten; vor wie —, ou — wie vor, toujours; — und —, (*fam.* — gerade,) peu à peu, petit à petit, successivement.

Nachäffen, *v. a.* contrefaire, *singer.

Nachäffung, *f.* imitation ridicule, *f.*

Nachahmen, *v. a.* imiter.

Nachahmend, *adj.* imitateur, *imitatif.

Nachahmer, *m.* —inn, *f.* imitateur, —trice, *f.*

Nachahmlich, *adj.* imitable.

Nachahmung, *f.* imitation, *f.*

Nachähren, *v. n.* glaner après q.

Nacharbeit, *f.* travail après un autre; supplément au travail d'un autre, *m.*

Nacharbeiten, *v. n.* travailler après un autre; suppléer au travail d'un autre.

Nacharten, *v. n.* einem, tenir de q., ressembler à q.
Nachartung, *f.* ressemblance, *f.*
Nachbar, *m.* —inn, *f.* voisin, *m.* —ine, *f.*
Nachbarlich, *adj. et adv.* de voisin, en voisin.
Nachbarrecht, *n.* droit de voisinage, *m.*
Nachbarschaft, *f.* voisinage, *m.*; proximité, *f.*; gute — halten, voisiner, faire le bon voisin.
Nachbellen, *v. n.* einem, aboyer après q.
Nachbericht, *m.* avis additionnel, *m.*
Nachbeten, *v. a.* répéter une prière après un autre; *fig.* répéter.
Nachbeter, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui ne fait que répéter ce qu'a dit un autre.
Nachbetung, *f.* répétition, *f.*
Nachbezahlen, *v. a.* suppléer ce qui manque à un payement; payer le reste.
Nachbier, *n.* petite bière, *f.*
Nachbild, *n.* Nachbildung, *f.* copie, *f.*
Nachbilden, *v. a.* copier.
Nachbleiben, *v.* Zurück bleiben; et Unterbleiben.
Nachbohren, *v. a. et n.* percer, forer après un autre; élargir en perçant.
Nachbrechen, *v. n. ir. T. de mi.* poursuivre un filon.
Nachbringen, *v. a. ir.* einem etwas, porter qc. à q.; *fam.* das Versäumte —, réparer ce qu'on a négligé.
Nachbürge, *m.* certificateur, *m. v.* aussi Afterbürge.
Nachdem, *conj.* après que; selon que, suivant que, à mesure que. —*adv.* après, après cela, ensuite.
Nachdenken, *v. n. ir.* einer ou über einer Sache, méditer qc., réfléchir, faire réflexion sur qc., penser, songer à qc., rêver sur ou à qc., raffiner, spéculer sur qc.
Nachdenken, *n.* réflexion, méditation, *f.*; das macht mir —, cela me donne à penser.
Nachdenkend, *adj.* méditatif; pensif.
Nachdenklich, *adj.* méditatif; digne de réflexion.
Nachdruck, *m.* action de presser, de pressurer encore une fois, *f.* second pressurage, *m.*; contrefaction, contrefaçon (d'un livre), *f.*; *fig.* poids, *m.* force, vigueur; énergie, emphase, *f.*
Nachdrucken, *v. n.* contrefaire (un livre).
Nachdrücken, *v. n.* presser une seconde fois ou après.
Nachdrucker, *m.* contrefacteur, *m.*
Nachdrücklich, *adj.* fort, énergique, emphatique, expressif, vigoureux; rigoureux, sévère. —*adv.* fortement, énergiquement &c.; rigoureusement.
Nachdunkeln, *v. n. T. de pein.* embrunir.
Nacheifer, *m.* Nacheiferung, *f.* émulation, *f.*
Nacheiferer, *m.* émule, émulateur, *m.*
Nacheiferinn, *f.* émule, émulatrice, *f.*
Nacheifern, *v. n.* einem, avoir de l'émulation, tâcher d'égaler q. en qc.
Nacheilen, *v. n.* courir après, poursuivre.
Nach einander, *adv.* de suite, l'un après l'autre.
Nachempfängniß, *f. v.* Überschwängerung.
Nachen, *m.* nacelle, barque, *f.*
Nacherbe, *m.* héritier substitué, *m.*
Nachernte, *f.* arrière-moisson, *f.*
Nachessen, *n.* dessert, *m.*
Nachfahren, *v. n. ir.* einem, suivre q. en voiture, en bateau &c.; *T. de cha.* poursuivre; *de mi.* visiter les mines.
Nachfahrer, *m. T. de mi.* visiteur, *m.*; *v.* aussi Nachfolger.
Nachfallen, *v. n. ir.* tomber après qc.
Nachfärben, *v. a.* reteindre. —*v. n. T. de pein.* pousser.
Nachfliegen, *v. n. ir.* voler après qc.
Nachfolge, *f.* succession; *fig.* imitation, *f.*
Nachfolgen, *v. n.* einem, suivre q.; succéder à q.; *fig.* imiter q.
Nachfolger, *m.* successeur, *m.*
Nachfordern, *v. a.* demander par-dessus ou outre ce qu'on déjà donné, demander par subrécot.
Nachforderung, *f.* subrécot, *m.* demande en sus, *f.*
Nachformen, *v. a.* copier un modèle, un moule &c.
Nachforschen, *v. n.* s'enquérir, s'informer, rechercher.
Nachforschung, *f.* recherche, perquisition, enquête, *f.*

Nachfrage, *f.* recherche, *f.*; — thun ou halten, s'informer, s'enquérir de qc.
Nachfragen, *v. n.* demander, s'informer, s'enquérir.
Nachführen, *v. a.* faire suivre.
Nachfüllen, *v. a.* remplir.
Nachgeben, *v. a. ir.* ajouter. —*v. n. ir.* se relâcher, se détendre; *fig.* céder, fléchir, mollir; einem —, condescendre, déférer, se rendre aux volontés, aux sentiments de q.; einem nichts — an …, ne pas céder à q. en …; nicht — wollen, s'obstiner, s'opiniâtrer.
Nachgeben, *n.* Nachgebung, *f.* relâchement, *m.*; *fig.* condescendance, déférence, *f.*
Nachgebend, *adj.* condescendant, *v.* Nachgiebig.
Nachgeboren, *adj.* posthume; ein nachgebornes Kind, un posthume.
Nachgeburt, *f.* arrière-faix, *m.* secondines, *f. pl.*
Nachgehen, *v. n. ir.* einem, suivre q., marcher après q.; *fig.* céder le pas à q., être inférieur à q.; *fig.* einem Mädchen —, poursuivre une fille; seinen Geschäften —, vaquer à ses affaires; dem Vergnügen —, se livrer aux plaisirs; einem Befehle —, suivre un ordre.
Nachgehends, *adv. fam. v.* Hernach.
Nachgemacht, *part. et adj.* imité &c. (*v.* Nachmachen), factice.
Nachgeschmack, *m.* goût qui reste de qc.; übler —, déboire, *m.*
Nachgiebig, *adj.* condescendant, déférant.
Nachgiebigkeit, *f.* condescendance, déférence, *f.*
Nachgießen, *v. a. ir.* ajouter en versant, remplir; copier (en jetant en moule).
Nachgraben, *v. n. ir.* suivre en creusant; fouiller pour chercher.
Nachgras, *n.* regain, *m. v.* Grummet.
Nachgrübeln, *v. n.* subtiliser; einer Sache —, raffiner sur qc. —*n.* raffinement, *m.*
Nachguß, *m.* remplage, *m.*; copie, *f.*
Nachhall, *m.* écho, retentissement, *m. v.* aussi Nachklang.
Nachhallen, *v. n.* continuer de sonner; retentir.
Nachhängen, *v. n. ir. fig.* einer Sache, se laisser aller, se livrer, s'adonner à qc.; seinen Gedanken —, entretenir ses pensées.
Nachhänger, *m. T. de cor.* émérillon, *m.*
Nachheben, *v. a. ir.* aider à lever.
Nachhelfen, *v. n. ir.* einem, aider q. à avancer; einer Sache —, faire avancer qc.
Nachher, *adv.* après, après cela, ensuite.
Nachherbst, *m.* arrière-saison, *f.*
Nachherig, *adj.* postérieur, suivant.
Nachhinken, *v. n.* einem, clocher après q., suivre q. en boitant; contrefaire q. qui boite.
Nachhochzeit, *f.* festin après les noces, *m.*
Nachholen, *v. a.* aller reprendre; *fig.* réparer.
Nachhut, *f.* arrière-panage, *m.*
Nachjagen, *v. n.* einem, poursuivre q.; einer Sache —, tâcher d'atteindre qc., (aussi *fig.*).
Nachklang, *m.* prolongement d'un son; tintement (d'une cloche); retentissement, résonnement, écho, *m.*
Nachklatschen, *v. n.* einem, claquer des mains après q.; etwas —, redire qc.
Nachklettern, *v. n.* einem, suivre q. en grimpant.
Nachklingen, *v. a. ir.* résonner, retentir.
Nachkommen, *v. n. ir.* suivre, venir après q. ou qc.; *fig.* einer Sache —, suivre, observer qc.
Nachkommen, *pl.* descendants, *m. pl.*
Nachkommenschaft, *f.* postérité, *f.* descendants, *m. pl.*
Nachkömmling, *m.* rejeton, *m.*
Nachkriechen, *v. n. ir.* einem, suivre q. en rampant.
Nachkünsteln, *v. a.* contrefaire artificiellement.
Nachlallen, *v. a.* répéter en bégayant.
Nachlassen, *v. a. ir.* laisser; lâcher, relâcher (ce qui était tendu); *T. de mar.* larguer; *fig.* einem etwas —, remettre, relâcher qc. à q.; etwas am Preise —, rabattre, relâcher qc. du prix; etwas von seinen

Forderungen —, se relâcher de ses prétentions. — *v. n. ir.* se relâcher, se débander ; *fig.* se ralentir, discontinuer, diminuer, cesser ; die Kälte läßt nach, le froid, le temps se relâche ; die Hitze, der Wind läßt nach, la chaleur, le vent s'abat ; der Sturm läßt nach, l'orage s'apaise ; sein Eifer läßt nach, son zèle se refroidit. — *n.* relâchement, *m.* diminution, *f.*

Nachlässig, *adj.* négligent, nonchalant. — *adv.* négligemment, nonchalamment.

Nachlässigkeit, *f.* négligence, nonchalance, *f.*

Nachlaß, *m.* succession; dépouille, *f.*; rabais, *m.* remise (d'une somme) ; rémission (d'une peine) ; cessation, discontinuation, *f.* relâche, *m.* intermission ; *T. de méd.* intermittence, *f.*

Nachlaufen, *v. n. ir.* einem, einer Sache, courir après q., après qc.; suivre q. en courant ; *fig.* einem, einem Mädchen —, courir q., une fille.

Nachleben, *v. n. fig.* einer Sache, suivre qc., se conformer à qc.

Nachlegen, *v. a.* ajouter, mettre.

Nachlese, *f.* glanage, *m.*; glanure ; action de grappiller, *f.*; *fig.* supplément, *m.*

Nachlesen, *v. a. ir.* glaner (dans les champs) ; grappiller (dans la vigne).

Nachlesen, *v. a. et n. ir.* etwas, lire qc.; einem —, lire à l'imitation de q.

Nachleser *m.* —inn, *f.* glaneur, *m.* —euse, *f.* grappilleur, *m.* —euse, *f.*

Nachlesung, *f.* lecture, *f.*

Nachliefern, *v. a.* parfournir.

Nachlügen, *v. n. ir.* einem etwas, répéter un mensonge dit ou fait par q.; *fam.* das müßte ich ihm —, ce serait détracter de lui, si je disais cela.

Nachmachen, *v. a.* faire encore ; imiter, contrefaire, copier ; *singer.

Nachmachung, *f.* contrefaçon, *f.*

Nachmalen, *v. a.* copier (un tableau) ; *fig.* contrefaire.

Nachmalig, *adj.* suivant, postérieur.

Nachmals, *adv.* puis, après, ensuite.

Nachmast, *f.* arrière-panage, *m.*

Nachmessen, *v. a. ir.* remesurer.

Nachmittag, *m.* Nachmittagszeit, *f.* après-midi, après-dînée ; *T. de pr.* relevée, *f.*

Nachmittägig, *adj.* d'après-midi ; *T. de pr.* de relevée.

Nachmittags, *adv.* après-midi.

Nachordnen, *v. a.* substituer, subdéléguer.

Nachpfeifen, *v. a.* einem, siffler après q. ; siffler ou jouer de la flûte &c. à l'imitation de q. ; etwas —, répéter en sifflant ou en jouant de la flûte &c.

Nachräumen, *v. a.* einem, arranger ce qu'un autre laisse ou a mis en désordre ; dem Hunde &c. —, ôter l'ordure du chien &c.

Nachrechnen, *v. a.* recompter ; examiner un compte.

Nachrede, *f.* épilogue, *m.* ; (die üble —,) mauvaise réputation, *f.* blâme, *m.*; médisance, *f.*

Nachreden, *v. a.* redire ; einem —, contrefaire la voix de q.; parler, médire de q.

Nachreise, *f.* poursuite, *f.*; voyage, *m.*

Nachreisen, *v. n.* einem, suivre, poursuivre q.

Nachreißen, *v. n. ir.* se déchirer, se rompre, se fendre davantage. — *v. a. ir.* copier un dessin.

Nachreiten, *v. n. ir.* einem, suivre, poursuivre q. à cheval.

Nachrennen, *v. n. ir.* courir après q. ou qc. *v.* Nachlaufen.

Nachreue, *f.* repentir tardif, *m.*

Nachricht, *f.* avis, avertissement, *m.* nouvelle, relation ; affiche, *f.*; einem von etwas — geben, donner avis de qc. à q.; — von einem od. etwas haben, avoir des nouvelles de q. ou de qc.

Nachrichter, *m.* maître des hautes-oeuvres, exécuteur de la haute-justice, bourreau, *m.*

Nachrichtlich, *adv.* pour donner avis ; *T. de pal.* pour faire foi comme de raison.

Nachruf, *m.* avis d'un défunt, *m.*; *v.* aussi Nachruhm.

Nachrufen, *v. a. ir.* einem, crier après q.

Nachruhm, *m.* renommée, *f.* renom, *m.*

Nachrühmen, *v. a.* einem, dire à la louange de q.

Nachsagen, *v. a.* redire ; einem etwas —, dire qc. de q.

Nachsatz, *m.* *T. de log.* conséquent, *m.* conclusion, *f.*

Nachschall &c., *v.* Nachhall, Nachklang &c.

Nachschicken, *v. a.* envoyer après q.

Nachschieben, *v. a. ir.* pousser, *v.* Schieben.

Nachschießen, *v. n. ir.* tomber après ; tirer après q. — *v. a. ir.* mettre ou fournir de nouveau ; suppléer à la somme; compter par jets; *T. d'imp.* ajouter.

Nachschiffen, *v. n.* suivre, poursuivre par eau.

Nachschlag, *m.* fausse monnaie ; *T. de mus.* note de complément, *f.*

Nachschlagen, *v. a. ir.* contrefaire (une pièce de monnaie) ; chercher (un passage dans un livre), feuilleter, consulter (un livre) ; *T. de mi.* suivre le filon. — *v. n. ir. v.* Nacharten.

Nachschleichen, *v. n. ir.* suivre secrètement.

Nachschleppen, *v. a.* traîner après.

Nachschlüssel, *m.* fausse clef, *f.*

Nachschneiden, *v. a. ir.* couper d'après un modèle.

Nachschnitt, *m.* copie, *f.*

Nachschoß, *v.* Nachsteuer.

Nachschreiben, *v. a. ir.* copier, transcrire ; écrire sous la dictée de q.

Nachschreiber, *m.* copiste, *sténographiste, *m.*

Nachschreyen, *v. n. ir.* einem, crier après q.

Nachschrift, *f.* postscriptum, *m.* apostille, *f.*

Nachschub, *m.* den — haben, jouer aux quilles après le premier.

Nachschuß, *m.* coup tiré après les autres, *m.*; mise nouvelle, *f.*; complément de la somme, *m.*

Nachschütten, *v. a.* mettre ou verser davantage.

Nachschwarm, *m.* second essaim, second couvain, *m.*

Nachschwärzen, *v. n.* *T. de pein.* pousser au noir.

Nachschwimmen, *v. n. ir.* suivre à la nage.

Nachsegeln, *v. n.* faire voile après un autre vaisseau ; la poursuivre.

Nachsehen, *v. n. et a. ir.* einem, suivre q. des yeux ; (etwas) faire la révision ou la revue de qc.; *fig.* einem —, avoir de l'indulgence pour q., pardonner qc. à q. — *n.* révision ; *fig.* indulgence, *f.*; das — haben, n'en avoir que la vue, être frustré de ses espérances.

Nachsenden, *v.* Nachschicken.

Nachsetzen, *v. a.* mettre après ; *fig.* estimer moins, faire moins de cas de .... — *v. n.* einem, poursuivre q.

Nachsetzung, *f.* action de mettre après &c.; poursuite, *f.*

Nachsicht, *f.* indulgence ; connivence; rémission, *f.*; délai, *m.*

Nachsichtig, *adj.* indulgent. — *adv.* avec indulgence.

Nachsingen, *v. n. et a. ir.* einem, chanter après q.; imiter le chant de q. ; etwas —, répéter qc. en chantant.

Nachsinken, *v. n. ir.* s'affaisser, s'écrouler après qc.

Nachsinnen, *v. n. ir.* (einer ou über eine Sache) méditer (qc.), rêver, réfléchir (sur qc.). — *n.* méditation, *f.*

Nachsommer, *m.* été Saint Denis, été St. Martin, *m.*

Nachspähen, *v. n.* einer Sache, épier qc.

Nachspiel, *n.* petite pièce, farce, *f.*

Nachspotten, *v. n.* einem, contrefaire q.

Nachspotter, *m.* contrefaiseur, *m.*

Nachsprechen, *v. a. ir* répéter (les paroles de q.).

Nachspringen, *v. n. ir.* einem, sauter après q. ; suivre q. avec vitesse.

Nachspüren, *v. n.* einem Wilde, quêter une bête ; *fig.* einer Sache —, rechercher, scruter qc.

Nachspürung, *f.* quête; *fig.* recherche, perquisition, *f.*

Nächst, *adv.* — daran, zu —, tout proche, tout près, tout auprès ; (vor kurzem) dernièrement. — *prép.* — mir, tout près de moi; après moi ; — Gott, après Dieu ; — dem, immédiatement après.

Nächste, (der, die, das) *adj.* (*sup.* de Nahe) le, la plus proche ; prochain ; mein nächster Verwandter, mon plus proche parent ; der — nach mir, le premier après moi ; die — Woche, la semaine prochaine ;

der — Weg, le chemin le plus court; der — Preis, le dernier prix; die — Gelegenheit, la première occasion; nächster Tage, mit Nächstem, v. Nächstens.
Nächste, m. prochain, m.
Nachstechen, v. a. ir. contrefaire par le burin.
Nachstehen, v. n. ir. avoir place après les autres; suivre; fig. einem in einer Sache —, céder à q. en qc., être inférieur à ....
Nachsteigen, v. n. ir. einem, monter après q.
Nachstellen, v. a. p. u. placer après; eine Uhr —, retarder une horloge ou montre. — v. n. einem, dresser des embûches; tendre des piéges à q.
Nachstellung, f. embûche, f. piége, m.
Nächstens, adv. au premier jour, bientôt, dans peu.
Nachsteuer, f. surtaxe, f.; taillon, m.
Nachsteuern, v. n. payer la surtaxe ou le taillon; fam. v. Nachzahlen.
Nachstich, m. gravure contrefaite, copie, f.
Nachstopfen, v. a. boucher, remplir encore, v. Stapfen.
Nachstoppeln, v. n. glaner.
Nachstoßen, v. a. ir. pousser &c. encore ou après qc., v. Stoßen.
Nachstreben, v. n. einer Sache, aspirer à qc., ambitionner, rechercher qc.
Nachstrebung, f. recherche, f.
Nachstürzen, v. n. s'abattre, s'écrouler après q. ou qc.
Nachsuchen, v. n. rechercher, faire des perquisitions.
Nachsuchung, f. revue, recherche, perquisition, f.
Nacht, f. nuit, f.; es wird —, il se fait nuit; es ist —, il fait nuit; bey der —, in der —, (des Nachts,) de nuit; nuitamment; zu — essen, souper; über — wo bleiben, coucher, passer la nuit dans un lieu; sich der — aussetzen, se mettre à la nuit; Tag und —, nuit et jour; gute —! bon soir et bonne nuit!
Nachtanker, m. T. de mar. ancre de veille, f.
Nachtarbeit, f. veilles, f. pl.
Nachtarbeiter, m. qui travaille de nuit; vidangeur, gadouard, m.
Nachtbecken, Nachtgeschirr, n. pot de chambre, m.
Nachtblattern, f. pl. épinyctides, f. pl.
Nachtblume, f. nyctanthe, f.
Nachten, v. imp. fam. se faire nuit.
Nachtessen, n. fam. souper, soupé, m.
Nachteule, f. hibou, m.
Nachtfalter, m. phalène, m.
Nachtfrost, m. gelée de nuit, f.
Nachtgänger, m. —inn, f. v. Nachtwanderer.
Nachtgleiche, f. équinoxe, m.
Nachthaube, f. cornette de nuit, dormeuse, f.
Nachtheil, m. préjudice, désavantage, detriment, m.
Nachtheilig, adj. préjudiciable, désavantageux. — adv. désavantageusement.
Nachtheiligkeit, f. désavantage, préjudice, m.
Nachthemd, n. chemise de nuit, f.
Nachtherberge, f. couchée, f. gîte, m.
Nachthun, v. a. ir. imiter, contrefaire.
Nachtigall, f. rossignol, m.
Nachtisch, m. dessert, m.
Nachtkappe, f. bonnet de nuit, m.; jaquette de nuit, f.
Nachtkerze, f. bougie de veille; onagra, (plante), f.
Nachtkleid, n. déshabillé, m.
Nachtlager, n. couchée, f. gîte; coucher, m.
Nachtlampe, f. lampe de veille, veilleuse, f.
Nachtleuchter, m. mortier de veille, m.
Nächtlich, adj. nocturne. — adv. nocturnement, nuitamment.
Nachtlicht, n. chandelle ou bougie de veille, f.
Nachtmahl, n. la sainte cène.
Nachtmännchen, n. incube, m.
Nachtmantel, m. manteau de nuit, manteau de lit, m.
Nachtmette, f. nocturne, m.
Nachtmusik, f. sérénade, f.
Nachtmütze, f. bonnet de nuit, m.
Nachtquartier, n. v. Nachtlager.
Nachtrab, m. arrière-garde, f.
Nachtrabe, m. corbeau, m.; fresaie, f.; — ou Nachtreiher, m. bihoreau, m.
Nachtraben, v. n. einem, trotter après q.
Nachtrachten, v. Nachstreben, et Nachstellen.
Nachtrag, m. fig. payement du restant; supplément, m.
Nachtragen, v. a. ir. porter après; fig. payer le restant; suppléer; einem etwas —, la garder à q.
Nachtreten, v. n. ir. einem, suivre q.
Nachtriegel, m. pêne, m.
Nachtrillern, v. a. einem, fredonner après q.; etwas —, répéter qc. en fredonnant.
Nachtschatten, m. morelle, f. solanum, m. (plante)
Nachtschwalbe, f. hirondelle de nuit, f.
Nachtschwärmer, m. coureur de nuit, m.
Nachtschwärmerey, f. courses nocturnes, f. pl.
Nachtschweiß, m. sueur de nuit, f.
Nachtsitzen, n. veilles, f. pl.
Nachtstück, n. T. de pein. nuit, f.
Nachtstuhl, m. chaise percée, garderobe, chaise, selle, f.
Nachtstunde, f. heure de la nuit, f.
Nachttisch, m. table de nuit; toilette, f.
Nachttopf, m. pot de chambre, m.
Nachttrunk, m. vin du coucher, m.
Nachtuhr, f. horloge de nuit, f.
Nachtviole, f. julienne, f.
Nachtvogel, m. oiseau de nuit; phalène, m.
Nachtwache, f. guet, m.; veille, f.
Nachtwächter, m. garde de nuit; crieur, m.
Nachtwamms, m. brassières, f. pl.
Nachtwanderer, m. noctambule, m. & f.
Nachtweibchen, n. succube, m.
Nachtwein, m. vin de veille, m.
Nachtweiser, m. T. d'ast. nocturlabe, m.
Nachtzeit, f. temps de la nuit, m. nuitée, f.; bey —, de nuit.
Nachtzeug, n. hardes de nuit, f. pl.; déshabillé, m.
Nachverlangen, v. Nachfordern.
Nachwachsen, v. n. ir. revenir, repousser.
sich Nachwagen, v. réfl. se hasarder à suivre.
Nachwägen, Nachwiegen, v. a. ir. repeser.
Nachweh, n. Nachwehe, f. Nachwehen, pl. douleurs après l'enfantement, f. pl.; ressentiment de quelque maladie; fig. repentir après le fait, m.
Nachwein, m. vin de pressurage, m.; v. Lauer.
Nachweisen, v. a. ir. montrer, faire voir; renvoyer.
Nachweisung, f. renvoi, m.
Nachweisungszeichen, n. guidon de renvoi, m.
Nachwelt, f. postérité, f.
Nachwerfen, v. a. ir. jeter après.
Nachwille, m. v. Codicill.
Nachwinter, m. hiver tardif, m.
Nachwirken, v. n. opérer encore, faire son effet après.
Nachwuchs, m. recru, m. revenue; fig. jeunesse, f.
Nachzahlen, v. a. payer le restant &c.
Nachzählen, v. a. compter de nouveau.
Nachzeche, f. subrécot, m.
Nachzeichnen, v. a. dessiner d'après un modèle, copier.
Nachzeichnung, f. action de copier; copie, f.
Nachziehen, v. a. ir. entraîner, tirer après soi; fig. élever; nourrir. — v. n. ir. suivre.
Nachzins, m. surcens, m.
Nachzotteln, v. n. pop. trotter après.
Nachzug, m. suite; arrière-garde; queue, f.
Nacken, m. chignon, m. nuque, f.; fig. einem immer auf dem — seyn, être aux trousses de q.
Nackt, Nacket, Nackend, Nackig, adj. et adv. nu, (aussi fig.); einen — ausziehen, mettre q. tout nu; die Nackenden kleiden, vêtir les nus. das Nackte, T. de pein. et de sculpt. le nu.
Nacktheit, f. nudité, f.
Nadel, f. aiguille; épingle; T. de bot. feuille aciculaire, f.
Nadelbüchse, f. aiguillier; étui à épingles, m.
Nadelförmig, adj. T. de bot. aciculaire.
Nadelgeld, n. pl. épingles, f. pl.
Nadelhalter, m. T. de chir. porte-aiguille, m.
Nadelholz, n. arbres à feuilles aciculaires, m. pl.
Nadelknopf, -kopf, m. tête d'épingle, f.

Nadelküssen, *n.* pelote, *f.* peloton, *m.*
Nadelöhr, *n.* trou d'aiguille, chas, *m.*
Nadelsteckerinn, *f. T. d'ép.* bouteuse, *f.*
Nadelstich, *m.* point d'aiguille, d'épingle, *m.*
Nadler, *m.* aiguillier, épinglier, *m.*
Nadlerwaare, *f.* quincaillerie, *f.*
Nagel, *m.* ongle (des mains et des pieds), *m.*
Nagel, *m.* clou, *m.*; hölzerner —, cheville; — an der Schießscheibe, broche, *f.*
Nagelamboß, *m.* enclume de cloutier, *f.*
Nagelbein, *n. T. d'an.* os unguis, *m.*
Nagelblüthe, *f.* mensonges, *m. pl.*
Nagelbohrer, *m.* foret, perçoir, laceret, *m.*
Nägelchen, *n.* petit clou, *m.*; broquette, *f.*
Nägelein, *v.* Gewürznägelein et Nelke.
Nageleisen, *n.* cloutière, clouvière, *f.* emboutissoir, *m.*
Nagelfell, *n.* (im Auge) ongle, *m.*; onglée, *f.*
Nagelfest, *adj.* cloué, fermé à clous.
Nagelfügung, *f. T. d'an.* gomphose, *f.*
Nagelgeschwür, *n.* panaris, *m.*
Nagelhammer, *m. v.* Nagelschmiede.
Nagelkopf, *m.* Nagelkuppe, *f.* tête d'un clou, *f.*
Nägelkram, Nägelhandel, *m.* clouterie, *f.*
Nagelkraut, *n.* herbe au panaris, renouée argentée, *f.*
Nagellos, *adj.* décloué.
Nägelmaale, *pl.* marques des plaies de Jésus-Christ, *f. pl.*
Nageln, *v. n.* clouer.
Nagelneu, *adj. fam.* tout battant neuf.
Nagelprobe, *f.* supernaculum, rubis sur l'ongle, *m.*
Nagelroche, *m.* raie bouclée, *f.*
Nagelschmid, *m.* cloutier, *m.*
Nagelschmiede, *f.* clouterie, *f.*
Nagelschmidsarbeit, *f.* clouterie, *f.*
Nagelzieher, *m.* tire-clou, *m.*
Nagen, *v. a.* et *n.* etwas, an etwas, ronger qc.; *fig.* ronger; ein nagendes Gewissen, une conscience rongée par des remords; der nagende Wurm, le ver rongeur; ein nagender Kummer, un chagrin cuisant.
Nahe, *adj.* et *adv.* proche, près; voisin, contigu, attenant; — an, bey, zu …, près de …; — dabey, tout près; — neben einander, près à près; *fig.* die Zeit ist —, le temps est proche; wir sind dem Winter —, nous sommes près de l'hiver; ein naher Freund, un proche parent; — kommen, approcher; einem zu — treten, grever, offenser q.; einem etwas — legen, donner à entendre qc. à q.; provoquer, irriter q.
Nähe, *f.* proximité, *f.* voisinage, *m.*; hier in der —, près d'ici, ici proche.
Nahen, *v. n.* et sich —, *v. réfl.* approcher, s'approcher.
Nähen, *v. n.* coudre.
Näher, *m. p. u.* couturier, *m.*
Näher, *adj.* et *adv.* (*comp.* de Nahe) plus proche, plus près; dieser Weg ist —, ce chemin est plus court; *fig.* die näheren Umstände, das Nähere, le détail; es — geben, filer doux.
Näherkauf, *m.* Näherrecht, *n.* retrait lignager, *m.*; *v.* aussi Vorkauf.
Näherkäufer, *m.* —inn, *f.* retrayant, *m.* —ante, *f.*
Nähern, *v. a.* approcher, avancer; sich einer Person od. Sache —, s'approcher de q. ou de qc.
Näherung, *f.* approche; *T. de math.* approximation, *f.*
Nähkussen, Nähpult, *n.* carreau, *m.*
Nählade, *f.* cassette de couturière, *f.*
Nähnadel, *f.* aiguille (à coudre), *f.*
Nähraḥmen, *m.* métier, *m.*
Nähren, *v. a.* nourrir, alimenter, entretenir, (aussi *fig.*); sich —, se nourrir; vivre, subsister de …; sich seiner Hände Arbeit —, subsister du travail de ses mains, gagner sa vie à travailler.
Nährend, *adj.* nutritif, alimenteux.
Nahrhaft, *adj.* nourrissant, alimenteux, substantiel; *fig.* lucratif; ein nahrhafter Ort, lieu où l'on trouve à gagner sa vie, lieu de trafic, *m.*
Nahrhaftigkeit, *f.* qualité de ce qui est nourrissant, *f.*
Nähring, *m.* poucier, dé sans fond, *m.*
Nährlich, *adj.* et *adv. fam.* ménager, à l'étroit, petitement.
Nahrlos, *adj.* qui n'est pas nourrissant; *fig.* ingrat, stérile; ein nahrloser Ort, lieu où il n'y a rien à gagner, *m.*; nahrlose Zeiten, temps fâcheux, difficiles, *m. pl.*
Nährstand, *m.* tiers-état, *m.*
Nahrung, *f.* nourriture, *f.* aliment; métier, *m.* profession, *f.*; trafic, commerce, *m.* industrie, *f.*; *fig.* aliment, *m.*
Nährung, *f. T. de méd.* et *de bot.* nutrition, *f.*
Nahrungsmittel, *n.* aliment, *m.* nourriture, *f.*
Nahrungssaft, *m.* suc nourricier, *m.*
Nahrungssorge, *f.* soin de la vie, *f.*
Nahrungssteuer, *f.* impôt sur les consommations, *m.*
Nähschule, Nähstube, *f.* école où l'on enseigne ou apprend la couture; sie hat —, elle apprend la couture.
Nähseide, *f.* soie torse, *f.*
Naht, *f.* couture; *T. d'an.* et *de chir.* suture, *f.*
Nähterey, *f.* couture, *f.*; point, *m.*
Nähterinn, *f.* couturière, *f.*
Nähzeug, *n.* attirail de couturière, *m.*
Name, *m.* nom, *m*; *fig.* réputation, renommée, *f.* nom, renom, *m.*; im Namen des ꝛc., au nom du &c.; in meinem Namen, en mon nom, de ma part; unter dem —, sous prétexte; sich einen — machen, se faire un nom.
Namenbuch, *n.* liste de noms, nomenclature, *f.*; alphabet, *m.*
Namengedicht, *n.* acrostiche, *m.*
Namenlos, *adj.* anonyme, sans nom; *fig.* indicible.
Namenregister, Namenverzeichniß, *n.* liste, *f.* rôle; tableau, *m.*; nomenclature, *f.*
Namensfest, *n.* Namenstag, *m.* fête d'une personne, *f.*
Namenzug, *m.* chiffre; monogramme, *m.*
Namentlich, *adv.* nommément; — benennen, dénommer.
Namenwechsel, *m. T. de rhét.* métonymie, *f.*
Namhaft, *adj.* et *adv.* considérable, renommé; einen — machen, nommer q.; *T. de pal.* dénommer q.
Nämlich, *adv.* c'est-à-dire, c'est à savoir, à savoir, savoir.
Nämliche, (der, die, das) *adj.* le, la même.
Nanking, *m.* nanquin, *m.*
Nanzig, *n.* Nanci, *m.* (ville)
Napf, *m.* écuelle; terrine; jatte, *f.*; ein — voll, une écuellée.
Näpfchen, *n.* petite écuelle; soucoupe, *f.*
Naphta, *f.* naphte, *f.*
Närbchen, *n.* cicatricule, *f.*
Narbe, *f.* cicatrice, couture, marque, *f.*; — im Leder, grain, *m.*
Narben, *v. n.* et sich —, *v. réfl.* se cicatriser. — *v. a.* das Leder, greneler le cuir.
Narbenseite, *f.* fleur du cuir, *f.*
Narbig, *adj.* cicatrisé; narbiges Leder, cuir à grain, *m.*
Narde, *f.* Narden, nard, *m.*
Narr, *m.* fou; bouffon; sot, *m.*; sie ist ein —, c'est une folle; einen zum Narren haben, se moquer, se jouer de q., berner q.; lui en donner à garder; *fam.* den Narren an etwas gefressen haben, être fou de qc.; er ist ein guter —, c'est un bon homme; *prov.* an vielem Lachen erkennt man den Narren, plus on est de fous, plus on rit.
Närrchen, *n. fam.* petit fou; badin, *m.*
Narren, *v. n. pop.* einen, se jouer de q., turlupiner q. — ou *pop.* Narreiren, *v. n.* faire le fou; badiner, goguenarder.
Narrenhaft, Narrenmäßig, *adj.* fou; badin.
Narrenhaus, *n.* hôpital des fous, *m.* petites-maisons, *f. pl.*
Narrenkappe, *f.* bonnet de fou, *m.*; marotte, *f.*
Narrenkolbe, *f.* marotte, *f.*
Narrenliebe, *f.* fol amour, *m.*
Narrenposse, *f.* Narrenstreich, *m.* (Narretey, *f. pop.*) folie, sottise, extravagance; bouffonnerie, arlequinade; badinerie, *f.*; Narrenpossen treiben, faire

des folies; badiner; Narrenpossen! bagatelles! chansons que tout cela!

Narrenseil, *n. fig.* einen am Narrenseile herum führen, mener q. par le nez, tenir q. le bec dans l'eau.

Narrentheidung, *f.* paroles folles, sottises, *f. pl.*

Narrheit, *f.* folie, démence; sottise; manie, *f.*

Närrinn, *f.* folle, sotte, *f.*

Närrisch, *adj.* fou, fol, extravagant; *fam.* plaisant. — *adv.* follement; plaisamment.

Narwall, *m. v.* Seeeinhorn.

Narzisse, *f.* narcisse, *f.*

Nasal, *n.* nasard, *m.* (jeu de l'orgue)

Naschen, *v. n.* goûter par friandise; être friand.

Näscher, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui goûte par friandise; friand, *m.* —ande, *f.*

Näscherey, *f.* action de goûter par friandise; friandise, *f.*

Naschhaft, **Näschig**, *adj.* qui aime à goûter par friandise; friand.

Naschhaftigkeit, **Näschigkeit**, *f.* friandise, *f.*

Naschmarkt, *m.* marché au fruit, *m.*

Naschwerk, *n.* friandises, *f. pl.*

Nase, *f.* nez, *m.*; *fig. fam.* er hat eine gute, feine —, il a bon nez, il a le nez fin; die — überall haben, seine — in alles stecken, fourrer son nez partout; einem die Thüre vor der — zuschlagen, fermer la porte au nez à q.; einem etwas vor der — wegnehmen, enlever qc. au nez, à la vue de q.; der — nach gehen, aller tout droit devant soi; einen bey der herum führen, mener q. par le nez; einem eine — drehen, anheften, faire un pied de nez à q. (*v.* aussi Drehen); eine — bekommen, mit einer langen — abziehen, avoir un pied de nez.

Näseln, *v. n. T. de cha.* flairer; *v.* aussi Nieseln.

Nasenband, *n.* **Nasenriemen**, *m.* muserolle, *f.*

Nasenbein, *n.* vomer, *m.*

Nasenbluten, *n.* saignement de nez, *m.*

Nasenbuchstab, *m.* lettre nasale, *f.*

Nasenflügel, **Nasenlappen**, *pl.* ailes du nez, *f. pl.*

Nasengang, *m. T. d'an.* conduit nasal, *m.*

Nasengeruch, *m.* punaisie, *f.*

Nasengeschwür, *n.* ulcère au nez; stinkendes —, ozène, *m.*

Nasengewächs, *n.* polype, *m.*

Nasenhauch, *m.* expiration de l'air par le nez, *f.*

Nasenhöhle, *f.* fond du nez, *m.*

Nasenknorpel, *m.* cartilage du nez, *m.*

Nasenlaut, *m.* son nasal, *m.*

Nasenloch, *n.* narine (de l'homme), *f.*; naseau (de l'animal), *m.*

Nasenquetsche, *f. fam.* cercueil plat, *m.*

Nasenring, *m.* anneau du nez, *m.*

Nasenrümpfen, *n.* ricanement, *m.*

Nasenspitze, **Nasenkappe**, *f.* bout du nez, *m.*

Nasenstüber, *m.* nasarde; chiquenaude, *f.*; — geben, nasarder.

Nasentropfen, *m.* roupie, *f.*

Nasentuch, *v.* Schnupftuch.

Naseweis, *adj.* trop curieux; suffisant; impertinent. —, *m.* curieux impertinent; suffisant; mirmidon, *m.*

Naseweisheit, *f.* curiosité impertinente; suffisance, *f.*

Nashorn, *n.* rhinocéros, *m.*

Nässe, *f.* humidité, *f.*

Nässen, *v. n.* suinter. — *n.* suintement, *m.*

Naß, *adj.* humide; mouillé; *fig. fam.* ivre; — machen, mouiller; — werden, être mouillé; durch and durch —, tout trempé; nasse Waaren, *T. de com.* des marchandises liquides. — *n.* humide; fluide, *m.*

Näßlich, *adj.* un peu humide; un peu mouillé.

Näther, *m. v.* Strichjunn.

Nation, *f.* nation, *f.*

National..., *dans la comp.* national: Nationalcharakter, *m.* caractère national, *m.* Nationaltruppen, *pl.* troupes nationales, *f. pl.* Nationalversammlung, *f.* assemblée nationale, *f.*

Nationmörder, *m.* **Nationtödtend**, *adj.* *nationicide, *m.* et *adj.*

Nativität, *f.* nativité, *f.*; einem die — stellen, dresser ou faire la nativité, tirer l'horoscope de q.

Natrum, *n.* natron, *m.* sel alcali naturel, *m.*

Natter, *f.* aspic, *m.*; vipère, *f.*

Natterkraut, *n.* vipérine, *f.*

Nattermilch, *f.* scorsonère, *f.* (plante)

Natterwurz, *f.* bistorte, *f.*

Natterzunge, *f.* ophioglosse, langue de serpent, (plante); *fig.* langue d'aspic, de vipère, *f.*; *v* aussi Zungenstein.

Natur, *f.* nature, *f.*; naturel, tempérament, *m.* complexion, *f.*; von —, de nature, de sa nature, naturellement; par instinct; er hat eine starke —, il est d'une complexion (d'un tempérament) robuste; das ist meiner — zuwider, cela est contraire à mon naturel, à mon humeur; *prov.* Gewohnheit ist die andere (wird zur andern) —, l'habitude est une autre (seconde) nature.

Naturalien, *pl.* productions de la nature, de la terre; curiosités naturelles, *f. pl.*

Naturaliencabinett, *n.* cabinet d'histoire naturelle, *m.*

Naturalisiren, *v. a.* naturaliser.

Naturalisirung, *f.* naturalisation, *f.*

Naturalismus, *m.* naturalisme, *m.*

Naturalist, *m.* naturaliste, *m.*

Naturbegebenheit, *f.* phénomène, *m.*

Naturell, *n.* naturel, *m.*

Naturforscher, *m.* naturaliste, physicien, *m.*

Naturgabe, *f.* naturel, *m.*

Naturgeschichte, *f.* histoire naturelle, *f.*

Naturgesetz, *n.* loi de la nature, *f.*

Naturkraft, *f.* force naturelle, *f.*

Naturkunde, **Naturkenntniß**, *f.* connaissance des choses naturelles, *f.*

Naturkundige, **Naturkenner**, *m.* physicien, naturaliste, *m.*

Naturlehre, *f.* physique, *f.*

Natürlich, *adj.* naturel; physique; naïf. — *adv.* naturellement; physiquement; naïvement; *fam.* précisement, justement.

Natürlichkeit, *f.* naturalisme; naïveté, *f.*

Naturmensch, *m.* homme naturel, *m.*

Naturrecht, *n.* droit de nature, droit naturel, *m.*

Naturreich, *n.* règne de la nature, *m.*

Naturreligion, *f.* religion naturelle, *f.* naturalisme, *m.*

Naturscene, *f.* théâtre de la nature; site, *m.*

Naturspiel, *n.* jeu de la nature, *m.*

Naturtrieb, *m.* instinct, *m.*

Nazareth, *n.* Nazaret, *m.* (ancienne ville)

Nazarener, **Nazaräer**, *m.* —inn, *f.* Nazaréen, *m.* —enne, *f.*

Neapel, *n.* Naples. (pays et ville)

Neapolitaner, *m.* —inn, *f.* Napolitain, *m.* —aine, *f.*

Neapolitanisch, *adj.* de Naples.

Nebel, *m.* brouillard, *m.*; *T. de mar.* brume, nonvue, *f.*; *fig.* nuage, *m.*

Nebelicht, **Nebelig**, *adj.* nébuleux.

Nebelkappe, *f.* espèce de béguine ou de coiffe, *f.*

Nebelkrähe, *f.* corneille emmantelée, *f.*

Nebeln, *v. imp.* faire du brouillard.

Neben, *prep.* près, auprès, à côté de; — einem sitzen, être assis à côté de q., près de q.; sich — einen setzen, s'asseoir près de q., à côté de q., se mettre auprès de q.; — andern Dingen, entre autres choses; — (mit) einem dienen, servir avec q. — *adv.* — an, à côté, de côté, tout proche, tout joignant; — einander, ensemble, l'un auprès de l'autre; à côté l'un de l'autre, côté à côté; — her, — hin, à côté, de côté; *fig.* en passant.

Nebenabschied, *m. T. de dr.* décision d'un cas particulier à la suite d'un arrêt décisif, *f.*

Nebenabsicht, *f.* vue secondaire, *f.*

Nebenachse, *f. T. de géom.* axe conjugué, *m.*

Nebenallee, *f.* contre-allée, *f.*

Nebenarbeit, *f.* ouvrage qu'on fait à loisir, *m.*

Nebenartikel, *m.* article separé; *T. de théol.* article moins fondamental, *m.*

Nebenast, m. branche à côté d'une autre; branche de faux bois, f.; T. d'an. rameau, m.
Nebenausgabe, f. extraordinaire, m.
Nebenausgang, m. dégagement, m.
Nebenbegriff, m. idée accessoire, f.
Nebenbruder, m. prochain; camarade, m.
Nebenbuhler, m. rival; concurrent, compétiteur, m.
Nebenbuhlerey, f. rivalité, f.
Nebenbuhlerinn, f. rivale, f.
Nebenchrist, v. Mitchrist.
Nebending, n. accessoire, m. v. Nebensache.
Nebeneinkünfte, f. pl. casuel, m. émoluments, m. pl.
Nebenessen, Nebengericht, n. hors d'oeuvre, m.
Nebenforst, m. ségrais, m.
Nebenfrage, f. question incidente, f.
Nebengang, m. contre-allée, f.; petit filon (d'une mine), m.; Nebengänge, fig. menées secrètes, f. pl.
Nebengasse, f. rue voisine, f.
Nebengebäude, n. aile, f. pavillon; bâtiment voisin, m.
Nebengeschäft, n. occupation extraordinaire, f.
Nebengeschmack, v. Beygeschmack.
Nebengesell, m. compagnon, camarade, m.
Nebengewächs, n. v. Auswuchs.
Nebengewinn, m. gain ou profit accidentel; tour du bâton, m.
Nebengewinnst, m. prix accessoire, m.
Nebengraben, m. branche de tranchée, f. boyau de tranchée, m.
Nebenhandlung, f. épisode, m.
Nebenhaus, n. maison voisine, f.
Nebenhode, f. T. d'an. épididyme, m.
Nebenhof, m. cour à côté d'une autre, f.; T. d'arch. mésaule, m.
Nebenkammer, f. chambre d'à côté, décharge, f.
Nebenkind, n. bâtard, m.
Nebenkirche, v. Beykirche.
Nebenlehen, n. arrière-fief, m.
Nebenlinie, f. ligne collatérale, f.
Nebenmagd, f. servante en second, f.
Nebenmann, m. homme qui est à côté d'un autre; fig. galant, m.
Nebenmensch, m. prochain, m.
Nebenmittel, n. moyen secondaire, remède accessoire, m.
Nebenmond, m. parasélène f.
Nebenpfeiler, m. T. d'arch. pied-droit, m.
Nebenpfennig, m. denier de réserve, m.; v. aussi Schwänzelpfennig.
Nebenpunkt, m. incident; point secondaire, m.
Nebenrechnung, f. compte particulier, m.
Nebenrolle, f. rôle subordonné, m.
Nebensache, f. accessoire, m. chose indifférente, f.
Nebensatz, m. proposition particulière, f.
Nebenschlüssel, m. fausse clef, f. passe-partout, m.
Nebenschoß, -schößling, m. pétreau; scion, jet, m.
Nebenschüler, v. Mitschüler.
Nebensonne, f. parélie, m.
Nebensprosse, f. T. de cha. surandouiller, m.
Nebensteuer, f. taillon, m.
Nebenstube, f. chambre contigue ou voisine, f.
Nebenstunde, f. heure de loisir, heure perdue, f.
Nebenthür, f. porte à côté d'une autre; fausse porte, f.
Nebentisch, m. seconde table, f.
Nebentreppe, f. escalier de dégagement, escalier dégagé, m.
Nebenumstand, m. circonstance accessoire, f. incident, m.
Nebenunkosten, pl. faux frais, m. pl.
Nebenursache, f. raison secondaire, f.
Nebenverpfändung, f. hypothèque subsidiaire, f.
Nebenversammlung, f. assemblée particulière, f.
Nebenvormund, m. protuteur, subrogé tuteur, m.
Nebenvortheil, m. avantage indirect ou accidentel, m.
Nebenweg, m. chemin à côté d'un autre; chemin détourné; fig. détour, m. voie indirecte, f.
Nebenwind, m. T. de mer. demi-vent, m.
Nebenwerk, n. hors d'oeuvre; accessoire, m.
Nebenwort, m. T. de gram. adverbe, m.
Nebenzimmer, n. chambre à côté, chambre voisine, f.
Nebenzirkel, m. T. d'ast. épicycle, m.
Nebenzweck, m. but secondaire, m.
Nebenzweig, m. rejeton, m.
Nebst, prép. avec; er — mir, lui et moi.
Necken, v. a. agacer, harceler.
Necker, m. harceleur, m.
Necker, m. Nècre, Neckar, m. (rivière)
Neckerey, f. agacerie; picoterie, f.
Neckisch, adj. fam. facétieux, drôle, plaisant.
Neffe, m. neveu, m.
Neger, m. —inn, f. nègre, m. négresse, f.
Negerhandel, m. traite des nègres, f.
Negerhaus, n. négrerie, f.
Negerschiff, n. vaisseau négrier, m.
Nehmen, v. a. ir. prendre, (aussi fig.); saisir; einen bey der Hand —, prendre q. par la main; man hat mir meine Uhr genommen, on m'a pris (volé) ma montre; eine Arzeney, ein Klystier rc. —, prendre une médecine, un lavement &c.; — Sie doch, prenez donc; fig. etwas über ou auf sich —, prendre qc. sur soi, se charger de qc.; einen Mann, eine Frau —, prendre un mari, une femme, se marier; einen beym Worte —, prendre q. au mot; sich die Mühe —, prendre la peine; sich die Zeit zu etwas —, se donner le temps; eine Sache für die andere —, prendre une chose pour une autre; im guten, im bösen Verstande, unrecht —, prendre en bonne part, en mauvaise part, à rebours; daraus kann ich mir nichts —, je n'y comprends rien; im Ganzen genommen, à tout prendre. — v. n. ir. einen Anfang —, commencer; ein Ende —, prendre fin, finir; Schaden —, avoir du dommage; être blessé; Überhand rc. —, v. Überhand rc.
Nehmer, m. p. u. preneur; épouseur, m.
Nehmlich, v. Nämlich.
Neid, m. envie; jalousie, f.; aus —, par envie.
Neiden, v. Beneiden.
Neider, m. —inn, f. envieux, m. —euse, f.; — haben, être envié.
Neidhammel, m. fam. envieux, m. —euse, f.
Neidisch, adj. envieux; jaloux.
Neidnagel, v. Nietnagel.
Neige, f. baissière, f.; reste; déclin, m.; der Wein, das Faß geht auf die —, le vin est au bas, le vin, le tonneau est en vidange; es geht mit ihm auf die —, il va en déclinant.
Neigen, v. a. pencher, incliner, baisser; sich —, pencher, se pencher; incliner; sich vor einem —, s'incliner devant q.; fig. sich zu einer Sache —, pencher à ou vers qc.; sich zum Ende —, tirer à sa fin; der Tag neiget sich, le jour baisse, tombe.
Neigung, f. penchement, m. inclination; T. de phys. inclinaison; fig. inclination, pente, f. penchant (pour, à qc., zu etwas), m.
Nein, adv. non, non pas, fam. nenni.
Nelke, f. oeillet; (Würznelke) girofle, clou de girofle, m.
Nelkenbraun, adj. brun de girofle.
Nelkenbeet, n. Nelkenpflanzung, f. oeillèterie, f.
Nelkenflor, m. assortiment d'oeillets en fleur, m.
Nelkengras, n. statice, f. oeillet de Paris, m.
Nelkenkraut, n. benoîte, cariophillata, f.
Nelkenöhl, n. essence de girofle, f.
Nelkensenker, m. oeilleton, m.
Nelkenstock, m. pied d'oeillet, m.
Nelkenzimmet, m. casse giroflée, f.
Nennbar, adj. exprimable.
Nennen, v. a. ir. nommer, appeler; einen bey seinem Namen —, nommer q. par son nom; sie wurde nach seinem Namen genannt, elle fut nommée de son nom.
Nenner, m. T. d'ar. dénominateur, m.
Nennung, f. action de nommer &c., f.
Nennwort, n. T. de gram. nom, m.
Neptun, m. Neptune, dieu de la mer, m.
Nereiden, f. pl. T. de myth. Néréides, f. pl.
Nerv, m. ou Nerve, f. nerf, m.
Nervenbau, m. contexture des nerfs, f.
Nervenbeschreibung, f. névrographie, f.

Nervenfieber, *n.* fièvre nervale, *f.*
Nervengeist, *m.* fluide nerveux, *m.*
Nervengeflecht, *n.* plexus, *m.*
Nervenknoten, *m.* ganglion, *m.*
Nervenkrankheit, *f.* maladie nervale, affection nerveuse, *f.*
Nervenlehre, *f.* névrologie, *f.*
Nervensaft, *m.* suc nerveux, *m.*
Nervenstärkend, *adj.* nervin, névritique.
Nervensystem, *n.* genre nerveux, *m.*
Nervenwärzchen, *pl.* papilles nerveuses, *f. pl.*
Nervenwerk, *n.* nervaison, *f.*
Nervig, *adj.* nerveux, (aussi *fig.*).
Nessel, *f.* ortie, *f.*
Nesselbaum, *v.* Zirgelbaum.
Nesselbrand, *m.* piqûre d'ortie, *f.*
Nesselfieber, *n.* Nesselsucht, *f.* fièvre ortiée, *f.*
Nesselgarn, *n.* fil d'orties, *m.*
Nesseltuch, *n.* mousseline, *f.*
Nest, *n.* nid, *m.*; (eines Raubvogels) aire; *T. de mi.* masse détachée, *f.*; *fig. fam.* lit, *m.* couche; bicoque, *f.*; taudis, trou, nid à rats, *m.*; aus dem Neste nehmen, fliegen, dénicher; ein — voll, une nichée.
Nestel, *f.* aiguillette, *f.*; lacet, *m.*; *fam.* die — knüpfen, nouer l'aiguillette.
Nestelbeschläger, *m.* ferreur d'aiguillettes, *m.*
Nestelknüpfen, *n. fam.* nouement d'aiguillette, *m.*
Nestelloch, *n.* oeillet, *m.*
Nestelmacher, Nestler, *m.* aiguilletier, *m.*
Nesteln, *v. a.* aiguilletter, lacer.
Nestelstift, *m.* ferret, *m.*
Nestey, *n.* nichet, *m.*
Nestküchen, Nestküchlein, *n.* culot; — ou Nesthäkchen, *n.*; *fig. fam.* culot, *m.*
Nestling, *m.* oiseau niais, *m.*
Nett, *adj.* nett, propre, élégant, mignon. — *adv.* nettement, élégamment.
Nettigkeit, *f.* netteté, propreté, élégance, *f.*
Netto, *adv.* *T. de com.* justement, net; es bleibt — so viel, il reste tant de net.
Nettorechnung, *f.* compte en argent net, *m.*
Netz, *n.* filet, rets, panneau; réseau; *T. d'ast.* réticule; *de deco.* châssis; *d'an.* épiploon, *m.*; *de bouch.* crépine (de veau, d'agneau), *f.*
Netzader, *f.* veine épiploïque, *f.*
Netzbecher, *m.* Netzschüsselchen, *n.* mouilloir, *m.*
Netzbruch, *m.* épiplocèle, *f.*
Netzen, *v. a.* mouiller, humecter. — *v. n.* suinter.
Netzfechter, *m.* *T. d'ant.* rétiaire, *m.*
Netzförmig, *adj.* rétiforme, réticulaire.
Netzhaut, *f.* *T. d'an.* membrane réticulaire, *f.*; épiploon, *m.*
Netzhäutchen, *n.* *T. d'an.* (im Auge) rétine, *f.*
Netzmelone, *f.* melon brodé, *m.*
Netznabelbruch, *m.* épiplomphale, *f.*
Netzschlange, *f.* réseau, *m.*
Netzstelle, *f.* *T. de pêch.* pareaux, *m. pl.*
Netzsteller, *m.* tondeur, *m.*
Netzstricker, *m.* tricoteur de filets, *m.*
Netzweise, *adv.* en forme de réseau.
Netzwurst, *f.* fricandeau, *m.*
Neu, *adj.* nouveau; neuf; frais; récent, moderne; *fig.* neuf, novice, nouveau; neuer Wein, du vin nouveau; unsere neue Magd, notre nouvelle servante; ein neues (neugemachtes) Kleid anziehen, mettre un habit neuf, (ein anderes als gestern &c.) un nouvel habit; eine neue Entdeckung, une nouvelle découverte, une découverte récente; ein neuer Gedanke, une pensée neuve; neue Briefe, Nachrichten, des lettres, nouvelles fraîches; unsere Freundschaft ist noch —, notre amitié est de fraîche date; die Alten und die Neuern (Schriftsteller), les anciens et les modernes; von neuem, aufs neue, *adv.* de nouveau. — *adv.* de neuf, à neuf; nouvellement, récemment, fraîchement.
Neuaufgelegt, *adj.* réimprimé.
Neubacken, *adj.* frais, tendre; *fig.* de fraîche date,
Neubegierde, *v.* Neugier, Neugierde.
Neubekehrte, *m. et f.* néophyte, prosélyte, *m. et f.*
Neubruch, *m.* Neuland, *n.* novale, *f.*
Neubruchzehent, *m.* novales, *f. pl.*
Neue, *n.* nouveauté, *f.*; was giebt es Neues? qu'y a-t-il de nouveau? — *f.* *T. de cha.* rosée, neige, *f.*
Neuerdings, *adv. fam.* de nouveau; nouvellement.
Neuerfunden, *adj. et adv.* de nouvelle invention.
Neuerlich, *adv.* nouvellement, récemment, depuis peu.
Neuerung, *f.* innovation, nouveauté, *f.*; — machen, einführen, innover.
Neuerungsstifter, *m.* novateur, *m.*
Neuerungssucht, *f.* manie d'innover, *f.*; (in der Sprache) néologisme, *m.*
Neugeboren, *adj.* nouveau-né.
Neugemacht, *adj.* nouvellement fait, neuf; ein neugemachtes Wort &c., un mot nouveau.
Neugier, Neugierde, *f.* curiosité, *f.*
Neugierig, *adj.* curieux.
Neugierige, *m. f.* curieux, *m.* —euse, *f.*
Neuheit, *f.* nouveauté, *f.*
Neuigkeit, *f.* nouvelle, nouveauté, *f.*
Neuigkeitskrämer, *m.* nouvelliste, *m.*
Neujahr, *n.* nouvel an, *m.*
Neujahrsgedicht, *n.* poëme pour le nouvel an, *m.*
Neujahrsgeschenk, *n.* étrennes, *f. pl.*
Neujahrslied, *n.* cantique pour le jour de l'an, *m.*
Neujahrsmesse, *f.* foire du nouvel an, *f.*
Neujahrstag, *m.* jour de l'an, *m.*
Neujahrswunsch, *m.* souhait de bonne année, *m.*
Neulich, *adj.* dernier. — *adv.* dernièrement, nouvellement, récemment.
Neuling, *m.* novice, *m. et f.*
Neumodisch, *adj. et adv.* nouveau, de ou à la nouvelle mode.
Neumond, *m.* nouvelle lune, *f.*
Neun, *adj.* neuf.
Neunauge, *n.* lamproie, *f.*
Neune, *f.* Neuner, *m.* neuf, *m.*
Neuneck, *n.* ennéagone, *m.*
Neunerley, *adj. et adv.* de neuf sortes.
Neunfach, Neunfältig, *adj. et adv.* neuf fois autant.
Neunjährig, *adj.* de neuf ans, âgé de neuf ans.
Neunmal, *adv.* neuf fois.
Neunmalig, *adj.* qui se fait neuf fois.
Neunstündig, *adj.* qui dure neuf heures.
Neunsylbig, *adj.* de neuf syllabes.
Neuntägig, *adj.* de neuf jours.
Neunte, (der, die, das) *adj.* le, la neuvième; der — (des Monats), le neuf.
Neuntehalb, *adj.* huit et demi.
Neuntel, *n.* neuvième, *m.*
Neuntens, *adv.* neuvièmement.
Neuntödter, *m.* laneret, lanier, *m.* (oiseau)
Neunzehn, *adj.* dix-neuf.
Neunzehnte, (der, die, das) *adj.* le, la dix-neuvième; der — (des Monats), le dix-neuf.
Neunzehntens, *adv.* dix-neuvièmement.
Neunzig, *adj.* quatre-vingt-dix, nonante.
Neunziger, *m.* —inn, *f.* nonagénaire, *m. et f.* — *m.* (*au jeu de piquet*) repic, *m.*
Neunzigjährig, *adj.* nonagénaire.
Neunzigste, (der, die, das) *adj.* le, la quatre-vingt-dixième, nonantième.
Neustadt, *f.* ville neuve, *f.*
Neutral, *adj.* neutre; — machen, neutraliser.
Neutralität, *f.* neutralité, *f.*
Neutrum, *n.* *T. de gram.* nom neutre; verbe neutre, *m.*
Neuvermählt, *adj.* nouveau marié.
Nicht, *m.* *T. de chim.* tutie; grauer —, spode, *f.*
Nicht, *adv.* ne, ne pas, ne point, non, non pas, pas, point; — mehr als, non plus que; — viel, pas beaucoup.
Nichtachtung, *f.* manque de respect, *m.* *mésestime, *f.*
Nichtbefolgung, *f.* inobservation, *f.*
Nichtdaseyn, *n.* non-existence, *f.*

Nichtduldung, *f.* intolérance, *f.*
Nichte, *f.* nièce, *f.*
Nichterkennung, *f.* désaveu, *m.*
Nichterscheinung, *f.* *T. de pal.* contumace, *f.* défaut, *m.*
Nichtgebrauch, *m.* non-usage, *m.*
Nichtig, *adj.* nul; vain, frivole.
Nichtigkeit, *f.* nullité, *f.*; néant, *m.*
Nichts, *pron.* rien; so wenig als —, si peu que rien; weniger als —, moins que rien; — ... als, ne ... que; um — und wieder —, pour néant, pour des riens; — desto weniger, *adv.* néanmoins. — *n.* rien, néant.
Nichtsbedeutend, *adj.* *insignifiant; qui n'est rien.
Nichtseyn, *n. p. u.* non-être, *m.*
Nichtsnützig, *adj.* inutile.
Nichtsnützigkeit, *f.* inutilité, *f.*
Nichtswürdig, *adj.* de rien, de néant, vil, futile.
Nichtswürdigkeit, *f.* néant, *m.* vilté, futilité, *f.*
Nichtvollziehung, *f.* inexécution, *f.*
Nick, *m.* *v.* Nicken, *n.*
Nickel, *m.* nickel, *m.* (demi-métal)
Nickel, *m.* Nickelchen, *n.* *pop.* garce, gouine, gourgandine, guenipe, *f.*
Nicken, *v. n.* faire signe de la tête; cligner (les yeux); branler la tête en sommeillant, sommeiller étant assis. — *n.* signe ou branlement de la tête, *m.*
Nicodemus, *m.* Nicodème, *m.* (nom d'homme)
Nicola, *f.* Nicole, *f.* (nom de femme)
Nicolaus, *m.* Nicolas, Nicole, *m.* (nom d'homme)
Nie, Niemals, *adv.* jamais.
Nieder, *adj.* bas; *fig.* inférieur; bas; die niedere Gerichtbarkeit, la basse justice; die niedern Schulen, les petites écoles; Hohe und Niedere, les grands et les petits. — *adv.* à bas; auf und — gehen, monter et descendre, im Zimmer, se promener dans la chambre.
Niederbeugen, *v. a. rég.* Niederbiegen, *v. a. ir.* courber, baisser, abaisser.
Niederbord, *m.* *T. de mar.* bâbord, *m.*
Niederbrechen, *v. a. ir.* abattre, démolir.
Niederbrennen, *v. a. rég.* et *v. n. ir.* brûler de fond en comble, réduire en cendres.
Niederbretagne, *n.* la Basse-Bretagne.
Niederbretagner, *m.* —inn, *f.* Bas-Breton, *m.* Basse-Brette, *f.*
Niederbringen, *v. a. ir.* mettre à bas, tirer en bas, abattre.
Niederbüchsen, *v. a.* arquebuser; canarder.
sich Niederbücken, *v. réfl.* se baisser.
Niederbügeln, *v. a.* rabattre.
Niederdeutsch, *adj.* et *n.* bas-allemand, *adj.* et *m.*
Niederdeutscher, *m.* Bas-Allemand, *m.*
Niederdeutschland, *n.* la Basse-Allemagne.
Niederdonnern, *v. a.* foudroyer. — *n.* foudroiement, *m.*
Niederdrücken, *v. a.* fouler; *fig.* déprimer.
Niederdrückung, *f.* *T. de phys.* dépression, *f.*
Niedere, *f.* *v.* Niederung.
Niederelsaß, *f.* la Basse-Alsace.
Niederfahren, *v. n. ir.* descendre. — *v. a. ir.* renverser.
Niederfahrt, *f.* descente, *f.*
Niederfallen, *v. n. ir.* tomber; vor einem —, se prosterner devant q.
Niederfliegen, *v. n. ir.* voler en bas.
Niedergang, *m.* couchant, *m.*
Niedergehen, *v.* Untergehen et Sinken.
Niedergericht, *n.* basse justice, *f.*
Niedergeschlagen, *adj.* abattu, triste.
Niedergeschlagenheit, *f.* abattement, accablement, *m.* tristesse, *f.*
Niederhangen, *v. n. ir.* pencher vers le bas.
Niederhauen, *v. a. ir.* abattre; massacrer, sabrer.
Niederhocken, Niederkauern, *v. n.* s'accroupir, se blottir.
Niederklappen, *v. a.* abattre, baisser.
Niederklopfen, *v. a.* rabattre; *T. d'imp.* taquer.
Niederknien, *v. n.* se mettre à genoux, s'agenouiller.
Niederkommen, *v. n. ir.* accoucher.
Niederkrämpen, *v. a.* détrousser (un chapeau).

Niederkunft, *f.* accouchement, *m.*
Niederlage, *f.* défaite, déroute, *f.*; dépôt; magasin, *m.*; étape, *f.*; (für durchgehende Waaren) entrepôt, lieu d'entrepôt, *m.*; eine gänzliche — erleiden, essuyer une défaite entière; in die — bringen, emmagasiner.
Niederland, *n.* pays bas, *m.* die Niederlande, *pl.* les Pays-Bas.
Niederländer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui est des Pays-Bas, *Belge, *m.* et *f.*
Niederländisch, *adj.* des Pays-Bas, Belgique.
Niederlassen, *v. n. ir.* descendre, baisser; *T. de mar.* caler; sich —, s'asseoir, prendre place; s'abattre, (des oiseaux); *fig.* sich wo (häuslich) —, s'établir, se fixer, se domicilier en quelque lieu.
Niederlassung, *f.* descente, *f.*; *fig.* établissement, *m.*
Niederlausitz, *f.* la Basse-Lusace.
Niederlegen, *v. a.* mettre bas, mettre à terre; coucher; der Platzregen legt das Getreide nieder, les grandes pluies versent les blés; sich auf die Erde —, se coucher par terre; sich — (schlafen legen), se coucher, se mettre au lit; *fig.* die Waffen —, poser les armes; Geld bey den Gerichten —, déposer, consigner de l'argent au greffe; ein Amt —, se demettre, se défaire d'un emploi, déposer, quitter une charge; die Krone, die Regierung —, abdiquer la couronne, l'empire.
Niederlegung, *f.* action de mettre bas &c.; *fig.* consignation (d'une somme); démission (d'une charge); abdication (de la couronne), *f.*
Niedermachen, *v. a.* descendre, baisser; *fig.* abattre; tuer, assommer, massacrer, faire main basse.
Niedermetzeln, *v. a.* massacrer, tuer.
Niedermetzelung, *f.* massacre, *m.* tuerie, boucherie, *f.*
Niederreißen, *v. a. ir.* abattre, démolir; renverser.
Niederreißung, *f.* démolition, *f.*; renversement, *m.*
Niederreiten, *v. a. ir.* renverser avec un cheval.
Niederrennen, *v. a. rég.* et *ir.* renverser en courant.
Niederrhein, *m.* le bas Rhin.
Niederrheinisch, *adj.* du bas Rhin.
Niedersäbeln, *v. a.* sabrer.
Niedersachsen, *n.* la Basse-Saxe.
Niedersaufen, Niedertrinken, *v. a. ir.* einen, achever q., mettre q. sous la table.
Niederschießen, *v. a. ir.* abattre; fusiller, canarder, tuer. — *v. n. ir.* s'abattre; couler ou tomber d'en haut avec impétuosité.
Niederschlag, *m.* *T. de mus.* frapper; *de chim.* précipité, *m.*; précipitation, *f.*
Niederschlagen, *v. a. ir.* assommer; abattre, rabattre; verser; baisser; *T. de chim.* précipiter; *de méd.* tempérer; die Augen, den Kopf —, baisser les yeux, la tête; *fig.* den Muth —, décourager, déconforter; eines Hoffnung —, frustrer l'espérance de q.; einen —, attrister, affliger q. — *v. n. ir.* tomber rudement.
Niederschlagend, *adj.* *T. de méd.* tempérant; *fig.* attristant, affligeant.
Niederschlagmittel, *n.* *T. de chim.* précipitant; *de méd.* remède tempérant, *m.*
Niederschlagung, *f.* action d'assommer &c.; *T. de chim.* précipitation, *f.*; *fig.* découragement, *m.*
Niederschlucken, *v.* Verschlucken.
Niederschreiben, *v. a. ir.* mettre ou coucher par écrit.
Niedersenken, *v. a.* abaisser; enfoncer, descendre.
Niedersetzen, *v. a.* mettre à terre, mettre bas; asseoir; sich —, s'asseoir.
Niedersinken, *v. n. ir.* s'affaisser; tomber de faiblesse, se laisser tomber; aller au fond, couler à fond. — *n.* affaissement, *m.*; action de tomber &c., *f.*
Niedersitzen, *v. n. ir.* s'asseoir; s'accroupir, (des bêtes); einen — heißen, faire asseoir q. — *v. a. ir.* fouler.
Niederstämmig, *adj.* *T. forest.* qui a la tige courte.
Niederstechen, *v. a. ir.* poignarder, tuer.
Niedersteigen, *v. n. ir.* descendre. — *n.* descente, *f.*
Niederstoßen, *v. a. ir.* faire tomber, renverser; tuer.

Niederstürzen, *v. a.* précipiter. — *v. n.* tomber; s'abattre.
Niederträchtig, *adj.* bas, vil, lâche. — *adv.* bassement &c.
Niederträchtigkeit, *f.* bassesse, lâcheté, *f.*
Niedertreten, *v. a. ir.* fouler; rabattre; die Schuhe —, éculer les souliers.
Niederung, *f.* lieu bas, *m.* partie basse d'une contrée, *f.*
Niederwalzen, *v. a. T. d'ag.* rabattre.
Niederwärts, *adv.* vers le bas, en descendant.
Niederwerfen, *v. a. ir.* jeter à terre, à bas, terrasser; abattre, renverser; sich vor einem —, se prosterner devant q.
Niederwerfung, *f.* renversement; prosternement, *m.*
Niederziehen, *v. a. ir.* tirer en bas, tirer par terre.
Niedlich, *adj.* mignon; joli, élégant; délicat, exquis. — *adv.* mignonnement, joliment.
Niedlichkeit, *adj.* mignardise, délicatesse; élégance, *f.*
Niedrig, *adj.* bas; *fig.* bas, vil, abject; ein niedriger Stuhl, Sitz, un siége bas; ein niedriger Preis, un bas prix; ein niedriges Wort, un mot bas. — *adv.* bassement; niedriger halten, hängen, stellen &c., abaisser; zu niedrig stehen ou gestimmt seyn, être trop bas, monté trop bas.
Niedrigkeit, *f.* état de ce qui est bas, *m.*; *fig.* bassesse; vileté (du prix), *f.*
Niedrigung, *v.* Niederung.
Niemals, *v.* Nie.
Niemand, *pron.* personne, nul, aucun; — als er weiß darum, il n'y a que lui qui en ait connaissance.
Niere, *f.* rein; eßbare — einiger Thiere, rognon, *m.*
Nierenader, *f.* veine émulgente, *f.*
Nierenbaum, *m.* anacarde, anacardier, *m.*
Nierenbraten, *m.* longe de veau, *f.*
Nierenfett, *n.* graisse des rognons, *f.*
Nierengries, *m.* gravelle, *f.*
Nierenkrankheit, *f.* **Nierenweh**, *n.* maladie des reins, néphrétique, *f.*
Nierenmittel, *n.* néphrétique, *m.*
Nierenschnittchen, *n.* pâtisserie faite de rognons de veau, *f.*
Nierenstein, *m.* pierre dans les reins; pierre néphrétique, *f.* jade, *m.*
Nierenstück, *n.* rognon, *m.*
Nierenweise, *adv. T. de mi.* en rognons.
Nieseln, *v. n.* nasiller.
Niesemittel, **Niesepulver**, *n.* sternutatoire, *m.*
Niesen, *v. n.* éternuer. — *n.* éternuement, *m.*
Nieswurz, *f.* ellébore, *m.*; wilde —, elléborine, *f.*
Nießbar, *v.* Genießbar.
Nießbrauch, *m.* usufruit, *m.*
Niet, *f.* rivet, *m.*; rivure, *f.*
Nietbank, *f.* banc à river, *m.*
Niete, *f.* blanc, billet blanc de loterie, *m.*
Nieteisen, *n.* fer à river, *m.*
Nieten, *v. a.* river.
Niethammer, *m.* marteau à river; *T. de maréch.* brochoir, *m.*
Nietnagel, *m.* clou à river; rivet, *m.*; envie (au doigt), *f.*
Nil, **Nilstrom**, *m.* le Nil.
Nilpferd, *n.* hippopotame, *m.*
Nimmer, **Nimmermehr**, *adv.* jamais.
Nimmersatt, *m.* insatiable; courlis, (oiseau), *m.*
Nimwegen, *n.* Nimègue, *f.* (ville)
Nippen, *v. n. fam.* buvoter, siroter.
Nirgend, **Nirgends**, *adv.* nulle part, en aucun lieu.
Nische, *f.* niche, *f.*
Nischel, *m.* caboche, *f.* (*T. de mépris.*)
Niß, *f.* lente, *f.* **Nisse**, *pl.* lentes.
Nisten, *v. n.* nicher; airer.
Nix, *m.* **Nixe**, *f. fam.* ondin, *m.* ondine, *f.*
Noah, *m.* Noé, *m.* (nom d'homme)
Noch, *adv.* encore; noch nicht, pas encore; wäre er auch — so reich, fût-il (quand il serait) cent fois plus riche. — *conj.* ni; weder ... noch, ni ... ni.
Nochmalig, *adj.* répété, réitéré, itératif.
Nochmals, *adv.* encore une fois, de nouveau.
Nock, *n. T. de mar.* bout de la vergue, *m.*
Nomaden, *pl.* peuples nomades, *m. pl.*
Nomadisch, *adj.* nomade; ein nomadisches Volk, un peuple de nomades.
Nominativ, *m. T. de gram.* nominatif, *m.*
None, *f. T. de lit.* none, *f.*
Nönnchen, *n.* nonnette, *f.*
Nonne, *f.* religieuse; (im Scherze) nonne, nonnain; toupie bourdonnante, (jouet d'enfants), *f.*; eine — werden, se faire religieuse, entrer en religion, prendre le voile; die weiße —, (oiseau) nonnette blanche, piette, religieuse, *f.*
Nonnenkloster, *n.* couvent de filles, *m.*
Nonnenleben, *n.* vie religieuse, *f.*
Nonnentaube, *f.* pigeon nonnain, *m.*
Noppen, *v. a. T. de drap.* noper, éplucher, énouer, épinceler, épincer, époutier. — *n.* nopage, *m.*
Noppeisen, *n.* épluchoir, *m.*
Nopperinn, *f.* nopeuse, éplucheuse &c., *f.*
Nord, *m.* **Norden**, nord, septentrion, *m.*
Norderbreite, *f. T. de géog.* latitude septentrionale, *f.*
Nordhausen, *n.* Nordhouse, *f.* (ville)
Nordkaper, *m.* épaulard, *m.* (poisson)
Nordländer, *pl.* peuples du nord, peuples hyperboréens, *m. pl.*
Nordlicht, *n.* **Nordschein**, *m.* aurore boréale, *f.*
Nördlich, **Nordisch**, *adj.* du nord, septentrional, boréal, hyperborée, hyperboréen.
Nordost, **Nordosten**, nord-est, *m.*
Nordostwind, *m.* bise, *f.* nord-est, *m.*
Nordpol, *m.* pôle arctique, *m.*
Nordsee, *f.* mer du nord, *f.*
Nordseite, *f.* coté du nord, *m.* bande du nord, *f.*
Nordstern, *m.* étoile polaire; *T. de mar.* tramontane, *f.*
Nordwest, **Nordwesten**, nord-ouest, *m.*
Nordwestwind, *m.* nord-ouest, maëstral, *m.*
Nordwind, *m.* vent du nord, nord, *m.* bise, *f.*; *poét.* borée, aquilon, *m.*
Nörgeln, *v. n. fam.* taquiner; grogner.
Normandie, *f.* la Normandie.
Normandier, **Normann**, *m.* —inn, *f.* **Normandisch**, **Normännisch**, *adj.* Normand, *m.* —ande, *f.* et *adj.*
Norwegen, *n.* la Norvége.
Norweger, *m.* —inn, *f.* Norvégien, *m.* —ienne, *f.*
Nößel, *n.* chopine, *f.*
Nößelchen, *n.* chopinette, *f.*
Notabene, *n.* nota, *m.* marque, *f.*; *fig.* souvenir, *m.*
Notar, **Notarius**, *m.* notaire, *m.*
Notariat, *n.* notariat, *m.*
Note, *f.* note, remarque; *T. de mus.* note, *f.*; eine Arie in Noten setzen, noter un air; nach Noten singen, chanter sur la note.
Notenbuch, *n.* livre de musique, *m.*
Notenpapier, *n.* papier de musique, *m.*
Notenplan, *v.* Tonleiter.
Notenschreiber, *m.* noteur, *m.*
Notensystem, *n.* **Notenlinien**, *pl.* portée, *f.*
Noth, *adv. p. u.* nécessaire; *fam.* es thut (ist) mir —, il me prend un besoin.
Noth, *f.* nécessité, *f.* besoin, *m.* indigence; urgence; peine, *f.*; danger, péril, *m.*; die äußerste —, extrémité, *f.*; in Nöthen seyn, être dans la nécessité; être en peine, en danger; an etwas — leiden, être dans la nécessité de qc., manquer de qc.; es wird — haben, zu &c., il aura de la peine à &c.; mit genauer —, zur —, à grand' peine; im Falle der —, zur —, en cas de besoin; es hat keine —, il n'y a point de danger, il n'y a rien à craindre; es hat keine —, er thut es nicht, il n'a garde de le faire; jeder hat seine —, chacun a ses peines; etwas aus — thun, faire qc. par nécessité; die schwere —, le mal caduc, le haut mal, le mal de St.-Jean; *prov.* aus der — eine Tugend machen, faire de nécessité vertu; — hat kein Gebot, ou — bricht Eisen, nécessité n'a point de loi.
Nothanker, *m.* ancre de la cale, *f.*

Nothbau, *m.* bâtiment de nécessité, *m.*
Nothbrunnen, *m.* réservoir pour les incendies, *m.*
Nothdamm, Nothdeich, *m.* digue ou jetée faite pour le premier besoin, *f.*
Nothdienst, *m.* service de nécessité, *m.*
Nothdringen, *v. a. ir.* forcer.
Nothdringend, *adj.* urgent, *impérieux.
Nothdurft, *f.* nécessité, *f.* besoin; nécessaire, *m.*; nach —, autant que de besoin; nach — der Sachen, selon l'exigence des affaires; seine — verrichten, faire ses nécessités.
Nothdürftig, *adj.* nécessiteux, indigent; à peine suffisant; *p. u.* qui a besoin de qc.
Nothdürftigkeit, *f.* nécessité, indigence, *f.*
Notherbe, *m.* légitimaire, *m.*
Nothfall, *m.* cas de nécessité, *m.*; im —, en cas de nécessité, en cas de besoin.
Nothhelfer, *m.* aide au besoin, *m.*
Nothhülfe, *f.* aide au besoin, *f.*
Nöthig, *adj.* nécessaire; etwas — haben, avoir besoin de, avoir affaire de ...; ich habe Geld —, j'ai besoin d'argent, il me faut de l'argent.
Nöthige, *n.* nécessaire, *m.*
Nöthigen, *v. a.* nécessiter, contraindre, obliger; forcer, astreindre; prier; einen zu etwas —, nécessiter, contraindre, forcer q. à q.
Nöthigung, *f.* contrainte, *f.*; instances, *f. pl.*
Nothleidend, *adj.* nécessiteux; qui est en danger, qui souffre; der, die Nothleidende, celui, celle qui est dans le besoin.
Nothlüge, *f.* mensonge officieux, *m.*
Nothmast, *m.* mât de rechange, *m.*
Nothnagel, *m. fig. fam.* pis-aller, *m.*
Nothpeinlich, *adj. T. jur.* criminel.
Nothpfennig, *m.* argent de réserve, argent mignon, *m.*
Nothschuß, *m.* coup de détresse, *m.*
Nothstall, *m. T. de maréch.* travail, *m.*
Nothtaufe, *f.* ondoiement, *m.*
Nothwehr, *f.* défense, résistance à son corps défendant, *f.*
Nothwendig, *adj.* nécessaire; indispensable. — *adv.* nécessairement &c.
Nothwendigkeit, *f.* nécessité; chose nécessaire, *f.*
Nothwerk, *n.* ouvrage pressé, *m.*; oeuvre de nécessité, chose nécessaire, *f.*
Nothzeichen, *n. T. de mar.* signal de détresse, *m.*
Nothzucht, Nothzüchtigung, *f.* viol, violement, *m.*
Nothzüchtigen, *v. a.* violer, forcer.
Nothzwang, *v.* Nothzucht.
Notiren, *v. a.* noter, *v.* Aufzeichnen, Anmerken.
Notiz, *f.* notice, connaissance, *f.*
Notorisch, *adj.* notoire, *v.* Weltkundig.
Novelle, *f.* nouvelle, *f.* die Novellen, *pl. T. de dr.* les Novelles, *f. pl.*
November, *m.* Novembre, *m.*
Novitäten, *pl. T. de libr.* nouveautés, *f. pl.*
Nu, in einem —, dans un instant, dans un moment, en un clin d'oeil, *m.*
Nüchtern, *adj. et adv.* à jeun; désenivré; *fig.* sobre, sobrement; *fam.* fade, insipide; — machen, werden, désenivrer, dessoûler.
Nüchternheit, *f.* état d'un homme à jeun ou désenivré, *m.*; *fig.* sobriété, *f.*
Nudel, *f.* vermicelle; macaroni, *m.*; (pour les oies &c.) pâtée, *f.* pâton, *m.*
Nudelbret, *n.* tailloir aux macaronis, *m.*
Nudelholz, *n.* rouleau, *m.*
Nudeln, *v. a.* donner des pâtons aux (oies &c.).
Nudelsuppe, *f.* soupe aux vermicelles, aux macaronis, *f.*
Nudelteig, *m.* pâte aux macaronis &c. *f.*
Null, *adv.* — und nichtig, nul; etwas für — u. nichtig erklären, déclarer qc. nul, protester de nullité contre qc.
Null, *f.* zéro, *m.*
Numerus, *m. T. de rhét.* nombre, *m.*
Numeriren, *v. a.* numéroter; *T. d'ar.* nombrer.
Nummer, *f.* numéro, *m.*

Nun, *adv.* à présent, maintenant, présentement, actuellement, à l'heure qu'il est; von — an, dès à présent, désormais, dorénavant. — *conj. et int.* or, hé bien, eh bien; or sus; — denn, — wohlan! or çà!
Nunmehr, Nunmehro, *adv.* à présent, maintenant.
Nunmehrig, *adj.* d'à présent, actuel.
Nuntius, *m.* nonce, *m.*
Nur, *conj.* seulement, simplement, ne ... que; nicht — ..., sondern auch, non-seulement ..., mais encore; Sie dürfen — sagen, vous n'avez qu'à dire; ich habe — ein Kind, je n'ai qu'un enfant; — ein wenig, tant soit peu; wenn —, pourvu que; — weiter, passez outre. — *adv.* il n'y a qu'un moment; er ist — gekommen, il ne fait que d'arriver, *fam.* il vient de venir.
Nürnberg, *n.* Nuremberg, *m.* (ville)
Nürnberger, *m.* —inn, *f.* Nürnbergisch, *adj.* Nurembergeois, *m.* —eoise, *f. et adj.* — Waare, quincaillerie; bimbeloterie, *f.*
Nuß, *f.* noix; noisette, *f.*; *T. de méc.* genou, *m.*; — an der Armbrust, am Schießgewehre, noix; *fig. fam.* eine harte —, une chose difficile, dure, désagréable.
Nußallee, *f.* allée de noyers, *f.*
Nußband, *n. T. de ser.* couplet, *m.*
Nußbaum, *m.* noyer, *m.*
Nußbäumen, *adj.* de noyer, de bois de noyer.
Nußbraun, *adj.* couleur de bois de noyer. — *n.* racinage, *m.*
Nußdolde, *f.* amarinthe, *f.* (plante)
Nußgarten, *m.* jardin de noyers, *m.*; coudraie, *f.*
Nußgehäuse, *n.* Nußfuttel, *m.* zeste, *m.*
Nußgrau, *adj.* gris-noisette.
Nußhacker, —häher, *m.* Nußkrähe, *f.* casse-noix, *m.* (oiseau)
Nußkern, *m.* cerneau, *m.*; amande (d'une noisette), *f.*
Nußknacker, *m.* casse-noisette, *m.*
Nußöhl, *n.* huile de noix, *f.*
Nußschale, *f.* die grüne, brou, *m.*; die harte, holzichte, coque de noix; zerbrochene, coquille, *f.*
Nußsyrop, Nußsaft, *m.* diacaryum, *m.*
Nußviertel, *n.* cuisse de noix, *f.*
Nuth, *f. T. de men.* rainure, *f.*
Nuthhobel, *m. T. de men.* bouvet, *m.*
Nutschen, *v. n. fam.* sucer.
Nutschkännchen, *n.* biberon, *m.*
Nutz, Nütze, *adv.* das ist nichts — ou zu nichts —, cela ne sert à rien, cela ne vaut rien.
Nutzanwendung, *f.* application, *utilisation; morale (d'une fable), *f.*
Nutzbar, *adj.* utile; avantageux, profitable; — machen, *utiliser.
Nutzbarkeit, *f.* utilité, *f.*
Nutzen, *m.* usage, *m.*; utilité, *f.* avantage, profit, intérêt; fruit, *m.*; das ist von keinem —, cela n'est d'aucun usage; — aus einer Sache ziehen, sich dieselbe zu — machen, profiter de qc., se prévaloir de qc.; — schaffen, bringen, faire du fruit.
Nutzen, ou Nützen, *v. a.* etwas, profiter de qc.; ein Gut —, faire valoir une terre; sein Geld —, faire profiter, faire valoir son argent, le mettre à profit; eine Sache — (brauchen), user de qc., faire usage de qc., employer qc. — *n.* einem, être utile, avantageux, profitable à q.; profiter à q.; valoir à q.; zu etwas —, servir à qc.; das nützt nichts, cela ne sert à rien; wozu nützt das? à quoi cela est-il bon?
Nutzholz, *n.* bois vif, bois exploitable, *m.*
Nützlich, *adj.* utile. — *adv.* utilement.
Nützlichkeit, *v.* Nutzbarkeit.
Nutzlos, *adj.* inutile; infructueux, *v.* Unnütz.
Nutznießer, *m.* —inn, *f.* usufruitier, *m.* —ière, *f.*
Nutznießung, *v.* Nießbrauch.
Nutzung, *f.* usage, *m.*; jouissance, *f.*; usufruit, *m.*
Nymphe, *f.* nymphe, *f.*

O

O, *n.* O, *m.* (quinzième lettre de l'alphabet)
O! *int.* ô! oh! ah!
Ob, *conj.* si; que.
Obacht, *f.* soin, *m.* garde, *f.* *v.* Acht.
Obbemeldet, Obgemeldet, Oberwähnt, Obgedacht *x., adj.* susdit, ci-dessus mentionné.
Obdach, *n.* couvert, logement, *m.*
Obelisk, *m.* *v.* Prachtkegel.
Oben, *adv.* en haut, au haut; par le haut; dessus, au-dessus; von — herab, herunter, d'en haut; de haut en bas; — an, au haut bout, en haut; — an gehen, avoir le pas, avoir la main; — auf, dessus, par-dessus; — auf schwimmen, surnager; — aus, par en haut; — darauf, dessus; — drein, par-dessus; — drein geben, donner par-dessus le marché; — her, en haut, au-dessus; — hin, par-dessus; *fig.* superficiellement; — erwähnt, ci-dessus mentionné; es ist weiter — gesagt worden, il a été dit ci-dessus.
Ober, *adj.* haut; supérieur; de dessus, d'en haut; das obere, oberste Stock eines Hauses, le plus haut étage d'une maison; der obere Theil, le dessus; die oberste Stelle, première place, *f.*; le plus haut bout (d'une table &c.); *fig.* die oberen Classen, les premières classes; die oberste Gewalt, le pouvoir suprême; zu oberst, au plus haut, au sommet; *fam.* das unterste zu oberst kehren, mettre sens dessus dessous.
Oberadmiral, *m.* amiral général, *m.*
Oberälteste, *m.* ancien, *m.*
Oberamt, *n.* grand-bailliage, *m.*
Oberamtmann, *m.* grand-bailli, *m.*; — männinn, *f.* grand' baillive, *f.*
Oberappellationsgericht, *n.* cour des appels supérieure, *f.*
Oberärmel, *m.* fausse manche, *f.*
Oberauditeur, *m.* auditeur en chef, *m.*
Oberaufseher, *m.* —inn, *f.* surintendant, *m.* —ante, *f.*
Oberaufsicht, *f.* surintendance, *f.*
Oberbalken, *m.* solive supérieure, poutre de dessus, *f.*; *T. d'imp.* sommier d'en haut de la presse, *m.*
Oberbau, *m.* bâtiment au-dessus de la terre, *m.*
Oberbauamt, *n.* surintendance des bâtiments, *f.*
Oberbaumeister, *m.* premier architecte, *m.*
Oberbefehl, *m.* Obercommando, *n.* commandement en chef, *m.*
Oberbefehlshaber, *m.* commandant en chef, *m.*
Oberbeichtvater, *m.* grand-pénitencier, *m.*
Oberbein, *v.* Überbein.
Oberbereiter, *m.* premier écuyer, *m.*
Oberbergamt, *n.* tribunal supérieur des mines, *m.*
Oberberghauptmann, *m.* surintendant des mines, *m.*
Oberbergamtsverwalter, *m.* premier greffier des mines, *m.*
Oberbett, *n.* lit de dessus, *m.*
Oberbinde, *f.* *T. de chir.* surbande, *f.*
Obercaplan, *m.* archidiacre, *m.*
Oberconsistorium, *n.* consistoire supérieur, *m.*
Oberconsul, *m.* premier consul, *m.*
Oberchirurgus, *m.* chirurgien major, *m.*
Oberdeutsch, *adj.* haut allemand.
Oberdeutschland, *n.* la Haute-Allemagne.
Obere, *m. et f.* supérieur, *m.* —eure, *f.*; *T. de jeu*, *v.* Obermann.
Obereigenthum, *n.* domaine direct, *m.*
Obereigenthumsherr, *m.* seigneur direct, *m.*
Obereigenthumsrecht, *n.* droit domanial, *m.*
Obereinnehmer, *m.* receveur général, *m.*
Oberfeldherr, *m.* général en chef, *m.*
Oberfläche, *f.* superficie, surface, face, *f.*
Oberflächlich, *adj.* superficiel. — *adv.* superficiellement.
Oberforstamt, *n.* gruerie, grairie, *f.*
Oberförster, *m.* grand-forestier, *m.*
Oberforstmeister, *m.* grand-maître des forêts, *m.*
Oberfuß, *m.* coude-pied; *T. d'an.* tarse, *m.*
Obergericht, *n.* cour supérieure, haute justice, *f.*; conseil souverain, *m.*
Obergerichtsherr, *m.* haut-justicier, *m.*
Obergesell, *m.* maître-garçon, *m.*
Obergesims, *n.* *T. d'arch.* corniche, *f.*
Obergewehr, *n.* hautes armes, *f. pl.*
Obergurt, *v.* Übergurt.
Oberhalb, *adv. et prép.* au-dessus (de), par-delà; — der Stadt, par-delà la ville.
Oberhand, *f.* dessus de la main; *T. d'an.* carpe, *m.*; *fig.* dessus, *m.*; main, préférence, *f.* pas, *m.*; die — behalten, avoir le dessus.
Oberhaupt, *n.* *fig.* chef, *m.*
Oberhaus, *n.* haut d'une maison, *m.*; chambre haute (du parlement d'Angleterre), *f.*
Oberhaut, *f.* surpeau, *f.* épiderme, *m.*
Oberhemd, *n.* chemise de dessus, *f.*
Oberherr, *m.* supérieur; souverain, *m.*
Oberherrlich, *adj.* souverain.
Oberherrschaft, *f.* souveraineté, *f.*
Oberhimmel, *m.* empyrée, *m.*
Oberhof, *m.* partie supérieure d'une cour, *f.*; — *m.* ou Oberhofgericht, *n.* cour supérieure de justice, *f.*
Oberhofmarschall, *m.* grand-maréchal de la cour, *m.*
Oberhofmeister, *m.* grand-maître de la maison, *m.*
Oberhofmeisterinn, *f.* grand' maîtresse de la cour, *f.*
Oberhofprediger, *m.* premier prédicateur de la cour, *m.*
Oberhofrichter, *m.* juge de la cour supérieure de justice, *m.*
Oberholz, *n.* bois de haute futaie; branchage, *m.*
Oberhüttenamt, *n.* tribunal des forges ou des fonderies, *m.*
Oberjäger, *m.* premier veneur, *m.*
Oberjägermeister, *m.* grand-veneur, *m.*
Oberkämmerer, Oberkammerherr, *m.* archichambellan, grand-chambellan; der päpstliche —, grand-camérier, *m.*
Oberkammerjunker, *m.* premier gentilhomme de la chambre, *m.*
Oberkellner, *m.* premier sommelier, *m.*
Oberkiefer, Oberkinnbacken, *m.* mâchoire supérieure, *f.*
Oberkirchenrath, *m.* consistoire supérieur; conseiller du consistoire supérieur, *m.*
Oberkleid, *n.* justaucorps, surtout, *m.*
Oberknecht, *v.* Großknecht.
Oberkoch, *m.* premier cuisinier, *m.*
Oberkopf, *m.* haut de la tête, *m.*
Oberküchenmeister, *m.* chef de cuisine, grand-maître de la cuisine, *m.*
Oberland, *n.* haut pays, *m.*
Oberlandbaumeister, *m.* premier architecte d'une province, *m.*
Oberländer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui est du haut pays.
Oberländisch, *adj.* du haut pays.
Oberlandrichter, *m.* juge supérieur d'un siége provincial, *m.*
Oberlauf, Oberlof, *m.* *T. de mar.* tillac, pont, *m.*
Oberlausitz, *f.* la Haute-Lusace. (pays)
Oberleder, *n.* empeigne, *f.*; avant-pied (d'une botte, *m.*
Oberlehen, *n.* fief dominant, *m.*
Oberlehensrecht, *n.* suzeraineté, *f.*
Oberlehnsherr, *m.* seigneur suzerain, *m.*
Oberleib, *m.* haut du corps, *m.*
Oberlippe, Oberlefze, *f.* lèvre de dessus, *f.*
Oberluft, *f.* haute région de l'air, *f.*
Obermacht, *v.* Übermacht.
Obermann, *m.* *T. de jeu de cartes*, valet supérieur, *m.*; *fam.* er hat seinen — gefunden, il a trouvé son homme; *v.* aussi Obmann.
Obermarschall, *m.* grand-maréchal, *m.*
Obermeister, *m.* maître d'un corps de métier, maître juré, *m.*
Obermundschenk, *m.* chef de gobelet, *m.*
Oberofficier, *m.* haut officier, *m.*
Oberparlament, *n.* chambre haute du parlement, *f.*
Oberparlamentsherr, *m.* pair, *m.*
Oberpfalz, *f.* le Haut-Palatinat. (pays)
Oberpfarrer, *m.* premier pasteur; curé primitif, *m.*

Oberpolizeymeister, *m.* lieutenant-général de police, *m.*
Oberpostamt, *n.* premier bureau des postes, *m.*
Oberpostmeister, *m.* grand-maître des postes, *m.*
Oberpriester, *m.* archiprêtre ; pontife, *m.*
Oberrang, *m.* premier rang, *m.* primauté, *f.*
Oberrhein, *m.* le haut Rhin.
Oberrheinisch, *adj.* du haut Rhin.
Oberrichter, *m.* juge supérieur, *m.*
Oberrinde, *f.* croûte de dessus; écorce supérieure, *f.*
Oberrock, *v.* Ueberrock.
Obersachsen, *n.* la Haute-Saxe.
Obersatz, *m.* *T. de log.* majeure, *f.*
Oberschatzmeister, *m.* grand-trésorier, *m.*
Oberschenk, *m.* grand-échanson, *m.*
Oberschenkel, *m.* haut de la cuisse, *m.*
Oberschlächtig, *adj. et adv.* *T. de meun.* à auge.
Oberschmeerbauch, *m.* épigastre, *m.*
Oberschreiber, *m.* maître-clerc, *m.*
Oberschwelle, *f.* *T. d'arch.* architrave, *f.*; linteau, *m.*
Oberst, *v.* Ober.
Oberstallmeister, *m.* grand-écuyer, *m.*
Oberste, *m.* supérieur, chef ; *T. mil.* colonel, *m.*
Obersteiger, *m.* *T. de min.* premier mineur, *m.*
Oberstelle, *f.* première place, main, *f.*
Oberstemme, *f.* *T. de cord.* ailette, *f.*
Oberstenge, *f.* *T. de mar.* perroquet en bannière, *m.*
Oberstlieutenant, *m.* lieutenant-colonel, *m.*
Obertheil, *m.* partie supérieure, *f.* dessus, haut, *m.*
Obervogt, *m.* grand-prévôt, *m.*
Obervormund, *m.* premier tuteur, tuteur honoraire, *m.*
Obervormünderinn, *f.* tutrice honoraire, *f.*
Obervormundschaft, *f.* tutelle supérieure, *f.*
Obervorsteher, *m.* intendant, premier directeur, *m.*
Oberwärts, *adv.* au-dessus, par-dessus.
Oberwelt, *f.* monde sublunaire, *m.*
Oberwolle, *f.* laine mère, *f.*
Oberzahn, *m.* dent de dessus, *f.*
Oberzeug, *m.* étoffe, *f.*
Oberzimmermann, *m.* premier charpentier, *m.*
Obgleich, *conj.* quoique, bien que, encore que.
Obhanden, *v.* Vorhanden ; Bevorstehend.
†Obhut, *f.* garde, *f.* *v.* Schutz.
Obig, *adj.* ci-dessus mentionné, susdit.
Oblate, *f.* oublie ; hostie, *f.*; pain à cacheter, pain à chanter, *m.*
Oblatenbäcker, *m.* oublieur, *m.*
Obliegen, *v. n. ir.* †vaincre ; einer Sache —, s'occuper, s'attacher, travailler à qc. — *v. imp. ir.* es liegt mir ob, il est de mon devoir, de mon obligation, il m'appartient.
Obliegenheit, *f.* devoir, *m.* obligation, *f.*
Obligat, *adj.* *T. de mus.* obligé.
Obligation, *v.* Schuldverschreibung.
Obrigkeit, *f.* supérieurs, *m. pl.* justice, *f.* magistrat, juge, *m.*
Obrigkeitlich, *adj. et adv.* du magistrat ; de la part ou par ordre du magistrat ; eine obrigkeitliche Person, un magistrat ; die obrigkeitliche Würde, das obrigkeitliche Amt, la magistrature.
Obrist, *v.* Oberste.
Obschon, *v.* Obgleich.
Obschweben, *v.* Bevorstehen.
Observanz, *f.* *v.* Herkommen.
Observatorium, *n.* *v.* Sternwarte.
Obsicht, *v.* Aufsicht.
Obsiegen, *v.* Siegen.
Obsorge, *v.* Vorsorge.
Obst, *n.* fruit, fruitage, *m.*; — brechen, einsammeln, cueillir des fruits, fruitager.
Obstand, *m.* Obstatt, *f.* *v.* Widerstand.
Obstbaum, *m.* arbre fruitier, *m.*
Obstbranntwein, *m.* eau de vie faite de fruits, *f.*
Obstbrecher, *m.* cueilloir, *m.*
Obstdarre, *f.* four pour sécher les fruits, *m.*
Obstessig, *m.* vinaigre de cidre, *m.*
Obstflecken, *m.* tache faite par le suc de quelque fruit, *f.*
Obstgarten, *m.* fruitier, verger, *m.*
Obstgöttinn, *f.* Pomone, *f.*
Obsthandel, *m.* trafic en fruitage, *m.*
Obsthändler, Obsthöker, Obstkrämer, *m.* —inn, *f.* Obstmann, *m.* Obstfrau, *f.* fruitier, *m.* —ière, *f.*
Obsthüter, *m.* messier, *m.*
Obstjahr, *n.* an fertile en fruits, *m.*
Obstkammer, *f.* fruiterie, *f.*
Obstkeller, *m.* cave au fruit, *f.*
Obstkelter, *f.* pressoir, *m.*
Obstkorb, *m.* cueilloir ; *T. de jard.* noguet ; mannequin à fruits, *m.*
Obstkörbchen, *n.* corbeille à fruits, *f.*
Obstlese, *f.* cueillette des fruits, *f.*
Obstmarkt, *m.* marché au fruit, *m.*
Obstmost, *m.* cidre doux, *m.*
Obstwein, *m.* cidre ou poiré vineux, *m.*
Obstwerk, *n.* fruitage, *m.*
Obstzeit, *f.* saison des fruits, *f.*
Obwalten, *v. n. p. u.* se trouver ; menacer ; die obwaltende Gefahr, le péril imminent ; *T. de chanc.* aus obwaltenden Ursachen, par raison de quoi.
Obwohl, *v.* Obgleich.
Ocean, *v.* Weltmeer.
Ocher, *m.* ocre, *f.*
Ochs, *m.* boeuf, *m.*; ein junger —, ou Öchschen, *n.* bouvillon, jeune boeuf; *fig. pop.* er ist ein —, ein dummer —, c'est un boeuf, un vrai boeuf, une sotte bête.
Ochsen, *v.* Rindern.
Ochsenauge, *n.* oeil d'un boeuf ; *T. d'arch.* oeil de boeuf ; *d'hist. nat.* bogue, (poisson de mer) ; aldébaran, (étoile fixe), *m.*; *de cuis.* *v.* Spiegeleyer.
Ochsenbauer, *m.* paysan qui laboure avec des boeufs, *m.*
Ochsenbrech, *n.* arrête-boeuf, *m.* bugrane, *f.* (plante)
Ochsenbremse, *f.* taon, *m.*
Ochsenfleisch, *n.* du boeuf.
Ochsenhaft, Ochsenmäßig, Ochsig, *adj. et adv. pop.* comme un boeuf, en bête, grossier, grossièrement.
Ochsenhandel, *m.* trafic des boeufs, *m.*
Ochsenhändler, *m.* marchand de boeufs, *m.*
Ochsenhaut, *f.* peau de boeuf, *f.*
Ochsenhirt, *m.* bouvier, *m.*
Ochsenkalb, *n.* veau mâle, *m.*
Ochsenkopf, *m.* tête de boeuf, *f.*; *fig. pop.* boeuf, *m.*
Ochsenmarkt, *m.* marché aux boeufs, *m.*
Ochsenpost, *f.* poste aux boeufs; *fig.* voiture lente, *f.*
Ochsenstall, *m.* étable aux boeufs, bouverie, *f.*
Ochsentreiber, *m.* pique-boeuf, *m.*
Ochsenwamme, *f.* nomble, *f.*
Ochsenziemer, *m.* nerf de boeuf, *m.* — mit einem Fleischhaken, alonge, *f.*
Ochsenzunge, *f.* langue de boeuf ; *T. de bot.* buglose; rothe, orcanette, *f.*
Octav, *n.* Octavband, *m.* in-octavo, *m.*
Octavblatt, *n.* feuille in-octavo, *f.*
Octave, *f.* *T. de mus.* octave, *f.*
Octavflötchen, *n.* flageolet, *m.*
October, *m.* Octobre, mois d'Octobre, *m.*
Oculiren, *v. a.* écussonner, *v.* Äugeln ; inoculer, *v.* Einimpfen.
Oculirmesser, *n.* écussonnoir, *m.*
Oculist, *v.* Augenarzt.
Ode, *f.* ode, *f.*
Öde, *adj.* désert, inculte, désolé, vide.
Odem, *v.* Athem.
Oder, *conj.* ou, ou bien ; autrement, sinon.
Oder, *f.* Oder, *m.* (rivière)
Odermennig, *m. et f.* aigremoine, *f.*
Öfchen, *n.* petit-four ; petit fourneau, *m.*
Ofen, *n.* Bude, *f.* (ville)
Ofen, *m.* four ; fourneau, poêle, *m.*; ein großer, hoher — zu starkem Feuer, fournaise, *f.*; *fig. fam.* immer hinter dem — sitzen, ne bouger du coin de son feu.
Ofenanrichter, *m.* *T. de briq.* enfourneur, *m.*
Ofenbank, *f.* banc auprès du poêle, *m.*
Ofenblase, *f.* chaudière (murée dans un poêle), *f.*

Ofenblech, *n.* bouchoir, *m.*
Ofenbruch, *m.* cadmie des fourneaux ; spode, tutie, [*f.*
Ofengabel, *f.* fourgon, *m.*
Ofenkrücke, *f.* râble, *m.*
Ofenloch, *n.* bouche, gueule du fourneau ou du four, *f.*
Ofenplatte, *f.* plaque à fourneau, *f.*
Ofenröhre, *f.* tuyau de fourneau, *m.*
Ofenruß, *m.* suie de fourneau, *f.* ; *T. de tein.* bi-[dauet, *m.*
Ofenschaufel, *f.* pelle, *f.*
Ofenschirm, *m.* écran, *m.*
Ofenthüre, *f.* porte de fourneau, *f.* ; bouchoir, *m.*
Ofenwisch, *m.* *T. de boul.* écouvillon, *m.*
Ofenzins, *m.* fournage, *m.*
Offen, *adj. et adv.* ouvert ; déclos ; découvert, à découvert ; *fig.* ouvert, franc, sincère, sans déguisement ; — seyn, stehen, être ouvert ; vaquer, être vaquant, (d'un emploi) ; mit offenen Augen schlafen, dormir les yeux ouverts ; etwas — tragen, porter qc. à découvert ; auf offener Straße, en pleine rue ; die offene See, la haute mer, *T. de mar.* le largue ; offenen Leib haben, avoir le ventre libre ; offene Briefe, lettres patentes ; ein offener Wechsel, une lettre de change illimitée ; ein offener (fähiger) Kopf, un esprit ouvert.
Offenbar, *adj.* manifeste, notoire, évident ; public ; *prononcé ; mit offenbarer Gewalt, à force ouverte ; die offenbare See, la haute (pleine) mer ; *T. de mar.* le largue, le forin. — *adv.* manifestement, notoirement, évidemment, *ostensiblement.
Offenbaren, *v. a.* manifester ; révéler, découvrir, publier ; sich —, se manifester ; sich einem —, einem sein Herz —, s'ouvrir à q., se découvrir à q., ouvrir son coeur à q.
Offenbarung, *f.* manifestation ; révélation, *f.*
Offenheit, *f.* *fig.* franchise, sincérité, *f.*
Offenherzig, *adj.* ouvert, ingenu, franc, sincère. — *adv.* à coeur ouvert, ouvertement, ingénûment, franchement.
Offenherzigkeit, *f.* ouverture de coeur, ingénuité, franchise, *f.*
Öffentlich, *adj.* public ; auf öffentlicher Straße, en pleine rue. — *adv.* publiquement.
Öffentlichkeit, *f.* publicité, *f.*
Official, *m.* official, *m.*
Officialat, *n.* officialité, *f.*
Officiant, *m.* officier ; fonctionnaire, subalterne, *m.*
Officier, *m.* officier, *m.*
Officin, *f.* (eines Apothekers) apothicairerie ; (eines Buchdruckers) imprimerie, *f.*
Öffnen, *v. a.* ouvrir ; etwas Zugestopftes —, déboucher ; sich —, s'ouvrir ; *T. de chir.* einen todten Körper —, disséquer, ouvrir un corps mort ; *de méd.* den Leib —, désopiler, lâcher (le ventre) ; *fig.* einem die Augen —, ouvrir ou dessiller les yeux à q.
Öffnung, *f.* ouverture ; *T. de chir.* dissection ; *de méd.* évacuation, *f.*
Oft, **Öfters**, **Oftmals**, *adv.* souvent, fréquemment ; wie oft ! combien de fois ; so oft, à chaque fois ; so oft (als), toutes les fois que.
Öfter, **Oftmalig**, *adj.* fréquent, réitéré.
Öftesten, *sup.* (de Oft) am —, le plus souvent.
Oheim, *m.* oncle, *m.*
Öhl, *n.* huile, *f.* ; — schlagen, faire des huiles ; in — malen, peindre à l'huile, en huile ; einen im — sieden, cuire q. dans une chaudière d'huile bouillante.
Öhlbällchen, *n.* (der Kupferdrucker), bouchon à l'huile, tampon, *m.*
Öhlbaum, *m.* olivier, *m.*
Öhlbäumen, *adj.* d'olivier.
Öhlbaumharz, *n.* élémi, *m.*
Öhlbeere, *f.* olive, *f.*
Öhlberg, *m.* mont des olives, *m.*
Öhlbild, *n.* peinture en huile, *f.*
Öhlblatt, *n.* feuille d'olivier, *f.*
Öhldrusen, **Öhlhefen**, *pl.* fèces d'huile, *f. pl.*
Öhlen, *v. a.* huiler.
Öhlfarbe, *f.* couleur détrempée et broyée avec de l'huile, *f.* ; mit — malen, peindre en huile, à l'huile.
Öhlfaß, **Öhlfäßchen**, *n.* baril à l'huile, *m.*
Öhlfirniß, *m.* vernis gras, *m.*
Öhlflasche, *f.* **Öhlfläschchen**, **Öhlgefäß**, **Öhlglas**, *n.* huilier, *m.* ; das Öhlfläschchen zu Rheims, la sainte ampoule.
Öhlflecken, *m.* tache d'huile, *f.*
Öhlgarten, *m.* jardin planté d'oliviers, olivet, *m.*
Öhlgeschmack, *m.* goût oléagineux, *m.*
Öhlgötze, *m.* *fig. fam.* câlin, dadais, *m.*
Öhlgrund, *m.* *T. de pein.* impression à l'huile, *f.*
Öhlhandel, *m.* trafic en huile, *m.*
Öhlhändler, *m.* marchand d'huile, *m.*
Öhlicht, **Öhlig**, *adj.* huileux, oléagineux.
Öhlkelter, **Öhlpresse**, *f.* pressoir aux olives &c., *m.*
Öhlkrug, *m.* cruche à l'huile ; ein kleiner, burette, *f.*
Öhlkuchen, *m.* gâteau d'olives ; gâteau à l'huile ; pain de colza, tourteau de colza, *m.*
Öhllampe, *f.* lampe, *f.*
Öhlmalerey, *f.* peinture à l'huile, *f.*
Öhlmühle, *f.* moulin à huile, *m.*
Öhlmüller, **Öhlschläger**, *m.* huilier, *m.*
Öhlpflanze, *f.* plante huileuse, *f.*
Öhlrettig, *m.* olivette, *f.*
Öhlruß, *m.* noir de fumée de lampe, *m.*
Öhlständer, *m.* grand huilier, *m.*
Öhlstein, *m.* queux à l'huile, *m.*
Öhltonne, *f.* tonneau à huile, *m.*
Öhlträber, **-trester**, *pl.* grignons d'olives, *m. pl.* amurque, *f.*
Öhlung, *f.* action d'huiler ; letzte —, extrême onc-[tion, *f.*
Öhlzucker, *m.* éléosaccharum, *m.*
Öhlzweig, *m.* rameau d'olivier, *m.*
Ohm, *n.* **Ohme**, *f.* muid, *m.* (mesure)
Ohmgeld, *n.* afforage, *m.*
Ohmig, *adj.* contenant un muid.
Ohne, *prép. et adv.* sans ; †excepté ; — mich, sans moi ; — Zweifel, sans doute ; — dieß, — hin, sans cela ; *fam.* es ist nicht —, il est vrai.
Ohngeachtet, **Ohngefähr**, **Ohnlängst** &c., *v.* Un...
Ohnmacht, *f.* faiblesse, impuissance ; pâmoison, défaillance, *f.* évanouissement, *m.* ; in — fallen, tomber en pâmoison, s'évanouir, pâmer, se pâmer ; eine starke —, syncope, *f.*
Ohnmächtig, *adj. et adv.* impuissant, faible ; évanoui, pâmé ; — werden, s'évanouir, se pâmer.
Ohr, *n.* oreille ; *fig.* ouïe ; (Henkel &c.) oreille, anse, *f.* orillon, *m.* ; das — in einem Buche, oreille dans un livre, *f.* ; — an der Karte (beym Pharao), alpion, alpiou, *m.* ; einem hinter die Ohren schlagen, donner sur les oreilles à q. ; er hat ein gutes, feines (leises) —, il a l'oreille (l'ouïe) bonne, fine ; keine Ohren zu etwas haben, n'avoir point d'oreilles pour qc. ; etwas zu Ohren nehmen, faire attention à qc. ; zu Ohren bringen, faire savoir, rapporter ; es ist mir zu Ohren gekommen, j'ai appris ; tauben Ohren predigen, prêcher à des sourds ; einem die Ohren voll schreyen, étourdir, rompre les oreilles à q.
Öhr, *n.* anse, oreille, *f.* orillon ; trou d'aiguille, chas, *m.* ; porte d'agrafe, *f.*
Öhrchen, *n.* petite oreille ; ansette, *f.*
Ohrband, *v.* Ortband.
Ohrbeinchen, *n.* *T. d'an.* bec de cuiller, *m.*
Öhren, *v. a.* faire des anses, des oreilles à ... ; die Nähnadeln —, percer les aiguilles.
Ohrenbäuschchen, *n.* oreillette, *f.*
Ohrenbeichte, *f.* confession auriculaire, *f.*
Ohrenbläser, *m.* —inn, *f.* *fam.* rapporteur, *m.* —euse, *f.*
Ohrenbrausen, **-sausen**, *n.* bourdonnement d'oreille, [*m.*
Ohrendrüse, *f.* parotide, *f.*
Ohrenfluß, *m.* fluxion d'oreille, *f.*
Ohrengehenk, *n.* pendant d'oreille, *m.* ; oreillette, *f.*
Ohrengeschwulst, *f.* oreillons, *m. pl.*
Ohrenhöhle, *f.* cavité de l'oreille, *f.* alvéole, *m.*

Ohrenklingen, *n.* tintement d'oreille, *m.*
Ohrenknorpel, *m.* cartilage de l'oreille, *m.*
Ohrenpulsader, *f.* artère auriculaire, *f.*
Ohrenschmalz, *n.* cire des oreilles, *f.*; *T. de chir.* cérumen, *m.*
Ohrenschmerz, *m.* Ohrenweh, *n.* *v.* Ohrenzwang.
Ohrenzeuge, *m.* témoin auriculaire, *m.*
Ohrenzwang, *m.* mal d'oreilles, *m.* otalgie, *f.*
Ohreule, *f.* hibou, duc, *m.*
Ohrfeige, *f.* soufflet, *m.*; Ohrfeigen geben, souffleter, *colaphiser.
Ohrfinger, *m.* doigt auriculaire, *m.*
Ohrgewölbe, *n.* *T. d'arch.* ogive, *f.*
Ohrküssen, *n.* oreiller, *m.*; in einer Kutsche, custode, *f.*
Ohrläppchen, *n.* bout de l'oreille; *T. d'an.* lobe de l'oreille, *m.*
Ohrlöffel, *m.* cure-oreille, *m.*
Ohrmuschel, *f.* coquille ou conque de l'oreille, *m.*
Ohrring, *m.* boucle d'oreille, boucle, *f.*
Ohrspritze, *f.* *T. de chir.* otenchyte, *m.*
Ohrtrommel, *f.* *v.* Trommelfell.
Ohrwurm, Öhrling, *m.* perce-oreille; *T. de cha.* ver auriculaire, (maladie des chiens), *m.*; *fig. fam.* er ist so freundlich wie ein Ohrwürmchen, il est fort accommodant.
Öhse, *f.* *v.* Öhr.
Ökonom, *m.* économe, ménager, *m.*
Ökonomie, *f.* économie, *f.* ménage, *m.*
Ökonomisch, *adj.* économique, ménager. — *adv.* économiquement.
Oleander, *m.* oléandre, rosage, *m.* (plante)
Oleaster, *m.* olivier sauvage, *m.*
Olive, *f.* olive, *f.* *v.* Öhlbeere.
Olivenbaum, *v.* Öhlbaum.
Olivenernte, Olivenlese, *f.* olivaison, *f.*
Olivenfarbe, *f.* couleur d'olive, *f.*
Olivenfarbig, Olivengrün, *adj.* de couleur d'olive, olivâtre.
Olivenförmig, *adj.* en forme d'olive; *T. d'an.* olivaire.
Olivenkern, *m.* noyau ou os d'olive, *m.*
Oliventanz, *m.* olivettes, *f. pl.*
Oliventrester, *pl.* marc d'olives, *m.*
Olymp, *m.* Olympe; *poét.* ciel, *m.*
Olympiade, *f.* olympiade, *f.*
Olympisch, *adj.* olympien; olympique. *v. Part. I.*
Omen, *n.* *v.* Vorbedeutung.
Onkel, *v.* Oheim.
Onyx, Onychstein, *m.* onyx, *m.*
Opal, *m.* opale, *f.* (pierre précieuse)
Oper, *f.* Opernhaus, *n.* opéra, *m.*
Operngucker, *m.* lorgnette d'opéra, *f.*
Opernsänger, Operist, *m.* —inn, *f.* chanteur de l'opéra, *m.* chanteuse de l'opéra, *f.*
Operment, *n.* orpiment, *T. de pein.* orpin, *m.* (minéral)
Opfer, *n.* sacrifice, *m.*; offrande; oblation; libation; victime, *f.*; ein — bringen, faire un sacrifice, (aussi *fig.*); das — werden von ..., être la victime de ...
Opferaltar, *m.* autel des holocaustes, *m.*
Opferbecher, *m.* coupe sacrée, *f.*
Opferbecken, *n.* bassin d'offrande ou d'aumone, *f.*
Opferbinde, *f.* bandelette, *f.*
Opferbrod, *n.* pain d'oblation, *m.*
Opferdienst, *m.* sacrificature, *f.*
Opferfleisch, *n.* viande sacrée, *f.*
Opfergebet, *n.* offertoire, *m.*
Opfergefäß, -geschirr, *n.* vase sacré, *m.*
Opfergeld, *n.* offrande, *f.*
Opferkasten, *m.* tronc, *m.*
Opferknecht, *m.* victimaire, *m.*
Opferkuchen, *m.* gâteau d'oblation, *m.*
Opfermesser, *n.* couteau sacré, *m.*
Opfern, *v. a. et n.* sacrifier, offrir, immoler; *victimer.
Opfern, *n.* Opferung, *f.* sacrifice, *m.*; immolation; libation; *T. de lit.* offerte, *f.*
Opferpriester, *m.* sacrificateur, *m.*
Opferschale, *f.* patère, *f.*
Opferthier, *n.* victime, *f.* holocauste, *m.*
Opferwein, *m.* vin d'oblation, *m.*
Ophit, *m.* marbre ophite, *m.* *v.* Schlangenstein.
Opiat, *n.* opiat, *m.*
Opium, *n.* opium, *m.* *v.* Mohnsaft.
Opiumextract, *m.* *T. de phar.* laudanum, *m.*
Opponent, *m.* *T. de col.* argumentant, *m.*
Opticus, *m.* opticien, *m.*
Optik, *f.* Optisch, *adj.* optique, *f. et adj.*
Orakel, *n.* oracle, *m.*
Orange, *f.* orange, *f.* *v.* Pomeranze.
Orangenbaum, *m.* oranger, *m.*
Orangenblüthe, *f.* fleur d'orange, *f.*
Orangenfarben, Orangengelb, Oraniengelb, *adj. et n.* Oranienfarbe, *f.* orangé, *adj. et m.*
Orangengärtner, *m.* orangiste, *m.*
Orangerie, *f.* orangerie, *f.* orangers, *m. pl.*
Oranien, *n.* Orange, *f.* (pays et ville)
Oration, *f.* *v.* Rede.
Orchester, *n.* orchestre, *f. et m.*
Orden, *m.* ordre, *m.*
Ordensalter, *n.* majorité, *f.*
Ordensband, *n.* ordre, cordon, ruban, *m.*
Ordensbruder, *m.* frère religieux, *m.*
Ordensgeistliche, *m.* religieux, *m.*
Ordensgeistlichkeit, *f.* clergé régulier, *m.*
Ordensgelübde, *n.* voeu, *m.*; profession, *f.*
Ordensgesellschaft, *f.* congrégation, *f.*
Ordenshaus, *n.* maison religieuse, *f.*
Ordenskette, *f.* collier, *m.*
Ordenskleid, *n.* habit de l'ordre; habit religieux; habit régulier, *m.*
Ordenskreuz, *n.* croix, *f.*
Ordensperson, *f.* religieux, *m.* —euse, *f.*; membre d'un ordre séculier, *m.*
Ordensregel, *f.* règle (d'un ordre), *f.*
Ordensritter, *m.* chevalier de l'ordre, *m.*
Ordensschwester, *f.* soeur religieuse, *f.*
Ordensstern, *m.* Ordenszeichen, *n.* ordre, *m.*
Ordensverbrüderung, *f.* confrérie, *f.*
Ordentlich, *adj.* régulier; réglé, rangé, arrangé; ordinaire; *T. géom.* ordonné. — *adv.* régulièrement, en ordre.
Order, *f.* ordre, *m.*
Ordinanz, Ordonnanz, *f.* *T. mil.* ordonnance, *f.*; auf — seyn, être d'ordonnance.
Ordinanzhaus, *n.* hôtel des recrues, *m.*
Ordination, *f.* *T. d'égl.* ordination, *f.*
Ordiniren, *v. a.* *T. d'égl.* ordonner.
Ordnen, *v. a.* ranger, arranger, disposer, régler, ordonner, *régulariser; *localiser.
Ordnung, *f.* arrangement, *m.* disposition; ordonnance, *f.*; ordre, *m.*; règle; classe, *f.*; rang, *m.*; in — stellen, bringen, mettre en ordre, ranger, arranger; aus der — bringen, déranger; aus der — kommen, se déranger, être dérangé; ein Mann, der — liebt, un homme d'ordre.
Orengel, *m.* érynge, *m.* (plante)
Organ, *n.* organe, *m.*
Organisation, *f.* organisation, *f.*
Organisch, *adj.* organique.
Organisiren, *v. a* organiser.
Organist, *m.* Orgelspieler, *m.* —inn, *f.* organiste, *m.*
Organsinseide, *f.* organsin, *m.*
Orgel, *f.* orgue, *m.* orgues, *f. pl.*; die — spielen, jouer de l'orgue.
Orgelbälge, *pl.* soufflets d'orgues, *m. pl.*
Orgelbau, *m.* construction de l'orgue, *f.*
Orgelbauer, *m.* facteur d'orgues, *m.*
Orgelchor, *n.* orgues, *f. pl.* orgue, *m.*
Orgelgehäuse, *n.* buffet d'orgues, *m.*
†Orgelgeschütz, †Orgelstück, *n.* orgue, *m.*
Orgelkasten, *m.* cabinet d'orgues, *m.*
Orgeln, *v. n.* *fam.* jouer de l'orgue.
Orgelpfeife, *f.* tuyau d'orgues, *m.*
Orgelregister, *n.* Orgelzug, *m.* jeu d'orgues, *m.*
Orgeltreter, *v.* Bälgentreter.
Orgelwerk, *n.* orgues, *f. pl.*

Orient, *m.* orient, *m.*
Orientalisch, *adj.* oriental.
Orientiren, *v. a.* orienter; sich —, s'orienter.
Original, *n.* original, *m.*
Original, Originell, *adj.* original. — *adv.* originalement.
Orkadischen Inseln, *pl.* les Orcades, *f. pl.*
Orkan, *m.* ouragan, *m.*
Orlean, Orleanbaum, *m.* rocou, *m.*
Orleaner, *m.* —inn, *f.* Orléanais, *m.* —aise, *f.*
Orleans, *n.* Orléans, *m.* (ville)
Orlogschiff, *n.* vaisseau de guerre, *m.*
Ornat, *m.* ornements, *m. pl.* *v.* Schmuck.
Ort, *m.* lieu, endroit, *m.*; place, *f.*; an allen Orten, aller Orten, en tous lieux; sich an den — hin begeben, se transporter sur les lieux; ein fester —, une place forte; an einen — hinstellen, setzen, legen, placer; *localiser; hier ist der — nicht, zu &c., ce n'est pas ici le lieu de &c.; ich, meines Ortes, quant à moi, pour moi; ein Ding am rechten Orte angreifen, prendre une chose par le bout; s'y prendre comme il faut; wir wollen dieses an seinen — gestellt seyn lassen, laissons cela.
Ort, *m. et n.* quart, *m.*; *T. de cord.* alêne, *f.*; *de mi.* pic, *m.*
Ortband, *n.* bouterolle, *f.*
Ortbeschreibung, *f.* topographie, *f.*
Örtchen, *n.* petit lieu, *m.*; petite place, *f.*
Örtern, *v. a.* *T. de men.* écorner.
Ortfeder, *f.* bout d'aile, *m.*
Orthobel, *m.* *T. de men.* rabot à écorner, *m.*
Orthodox, *v.* Rechtgläubig.
Orthographie, *v.* Rechtschreibung.
Orthographisch, *adj.* orthographique.
Örtlich, *adj.* local; *T. de méd.* topique.
Ortsbeschaffenheit, *f.* local, *m.* *localité, *f.*
Ortschaft, *f.* lieu, village, &c.; canton, district, *m.*
Ortscheit, *n.* palonnier, *m.*
Ortsgulden, Ortsthaler, *m.* quart de florin, d'écu, *m.*
Ost, *m.* Osten, est, levant, orient, *m.*
Osterabend, *m.* veille de pâques, *f.*
Osterdienstag, -montag &c., *m.* mardi, lundi &c. de pâques, *m.*
Osterey, *n.* oeuf de pâques, *m.*
Osterfest, *n.* fête de pâques; pâque, *f.*
Osterfladen, *m.* flan, gâteau de pâques, *m.*
Ostern, *f.* der Christen, pâque, pâques, *m.* pâques, *f. pl.*; der Juden, pâque, *f.*
Osterlamm, *n.* agneau pascal, *m.* pâque, *f.*
Österlich, *adj.* pascal; de pâques.
Osterluzey, *f.* aristoloche, *f.* (plante)
Ostermesse, *f.* foire de pâques, *f.*
Osterquartal, *n.* quartier de pâques, *m.*
Österreich, Östreich, *n.* Autriche, *f.*
Österreicher, *m.* —inn, *f.* Österreichisch, *adj.* Autrichien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Ostertag, *m.* jour de pâques; pâque, *f.*
Osterwoche, *f.* semaine de pâques, *f.*
Osterzeit, *f.* temps de pâques, *m.*
Ostfriesland, *n.* Ostfrise, *f.* (pays)
Ostgothe, *m.* —inn, *f.* Ostrogoth, *m.* —othe, *f.* (ancien peuple)
Ostindien, *n.* les Indes orientales, les grandes Indes, *f. pl.*
Östlich, *adj. et adv.* d'est, du côté d'orient, à l'est, *amont.
Ostsee, *f.* la mer Baltique.
Ostwärts, *adv.* vers l'est, *v.* Östlich.
Ostwind, *m.* vent d'est, vent d'amont, *m.*
Otter, *f.* vipère; (Fischotter) loutre, *f.*
Otterfang, *m.* chasse aux loutres, *f.*
Otterfänger, *m.* chasseur de loutre, *m.*
Otterngezüchte, *n.* engeance de vipère, *f.*
Otterzunge, *f.* langue de vipère, *f.*
Otto, *m.* Othon, *m.* (nom d'homme)
Ottomannische Pforte, *f.* la Porte Ottomane.
Oval, *v.* Eyrund.
Oxhoft, *n.* oxhoft, *m.* (mesure)
Oxhoftstäbe, *m. pl.* *T. de ton.* bois à barriques, *m. pl.*

P.

P, *n.* P, *m.* (seizième lettre de l'alphabet)
Paar, *n.* paire; couple, *f.*; couple, *m.* ein — Schuhe, Strümpfe &c., une paire de souliers, de bas &c.; ein — Thaler, Tage &c., une couple d'écus, de jours &c.; ein glückliches — (Ehepaar), ein — Verliebte, un heureux couple, un couple d'amants; mit ein — Worten, en peu de mots; in ein — Tagen, en peu de jours; einen zu Paaren treiben, réduire q. à la raison, faire chanter q.
Paaren, *v. a.* apparier; accoupler; sich —, s'apparier, s'accoupler.
Paaren, *n.* Paarung, *f.* appariement, accouplement, *m.*; der Rebhühner, pariade, *f.*
Paarweise, *adv.* deux à deux, par paires.
Paarzeit, *f.* temps où les oiseaux s'apparient, *m.*; der Rebhühner, pariade, *f.*
Pabst &c., *v.* Papst &c.
Pacht, *m.* bail, *m.* ferme, *f.*; (Pachtgeld) fermage, *m.*; in — geben, nehmen, donner, prendre à ferme.
Pachtbauer, *m.* fermier d'un bien roturier, laboureur métayer, *m.*
Pachtbrief, Pachtcontract, *m.* bail, *m.*
Pachten, *v. a.* prendre à ferme, affermer, amodier.
Pachter, *m.* —inn, *f.* fermier, censier, *m.* —ière, *f.* amodiateur, preneur, *m.*
Pachtgeld, *n.* fermage, *m.*
Pachtgut, *n.* ferme; cense, *f.*
Pachtherr, *m.* bailleur, *m.*
Pachtjahr, *n.* an de bail, *m.*
Pachtleute, *pl.* censiers, *m. pl.*
Pachtmühle, *f.* moulin à bail, *m.*
Pachtung, *f.* ferme, *f.* bail, *m.*
Pachtweise, *adv.* à ferme, à bail.
Pachtzeit, *f.* temps du bail, *m.*
Pack, *m. et n.* paquet; ballot; trousseau, *m.*
Pack, *n.* *fig. pop.* canaille, racaille, *f.*
Packbret, *n.* planche du train de derrière et de l'avant-train d'un carrosse, *f.*
Päckchen, *n.* petit paquet, *m.*
Packen, *v. a.* prendre, saisir, empoigner; harper; *T. de cha.* gueuler.
Packen, *v. a.* empaqueter, emballer, mettre en paquet; seinen Koffer —, faire sa malle; in eine Kiste —, encaisser; in Fässer, in Tonnen —, enfutailler, entonner; encaquer (du hareng); *T. de jeu,* die Karten —, faire le pâté. — *n.* emballage, *m.*
sich Packen, *v. réfl.* *fam.* s'en aller, détaler; geh; packe dich, va-t-en, va te promener.
Packer, *m.* emballeur, *m.*
Packerlohn, *m.* emballage, *m.*
Packesel, *m.* âne de bât; *fig. fam.* bardot, *m.*
Packet, Packetchen, *n.* *fam.* paquet, petit paquet, *m.*
Packetboot, *n.* paquebot, *m.*
Packgeräth, *n.* Päckerey, *f.* *v.* Gepäck.
Packhaken, *m.* crochet à ballot, *m.*
Packhaus, *n.* Packhof, *m.* douane, *f.*; für durchgehende Waaren, magasin d'entrepôt, *m.*
Packknecht, *m.* goujat, *m.*
Packleinwand, *f.* serpillière, toile d'emballage, *f.*
Packnadel, *f.* aiguille à emballer, *f.*
Packpapier, *n.* papier venant, *m.*; maculature, *f.*
Packpferd, *n.* cheval de bât, cheval de somme, *m.*
Packraum, *m.* magasin, *m.*
Packriemen, *m.* courroie qui sert à attacher une charge au bât; courroie d'emballage, *f.*
Packsattel, *m.* bât, *m.*
Packstock, *m.* bille, *f.*; *T. de libr.* loup, *m.*
Packstrick, *m.* seizaine, *f.*
Packtuch, *n.* baline, *f.* carpettes, *f. pl.*; *v.* aussi Packleinwand.
Packwagen, *m.* chariot de bagage, *m.*
Pact, *m.* *v.* Vertrag.
Pädagog, *m.* *v.* Erzieher.
Pädagogisch, *adj.* pédagogique.

Pädagogium, n. pédagogie, f. v. Erziehungsanstalt.
Padua, n. Padoue, f. (ville)
Paduaner, m. —ine, f. Paduanisch, adj. Padouan, m. —ane, f. et adj.
Pafel, m. v. Ausschuß, Brack.
Pagament, n. T. de mon. toutes sortes de métaux mêlés ensemble par la fonte, f. pl.
Page, m. v. Edelknabe.
Pagina, f. v. Blattseite.
Paginiren, v. a. numéroter les pages d'un livre,
Pagode, f. pagode, f.
Palästina, n. la Palestine, la Terre sainte. (ancien pays)
Palander, f. balandre, f. (vaisseau)
Palatin, m. palatine, f.
Palermo, n. Palerme, f. (ville)
Palette, f. v. Farbenbret,
Pallasch, m. sabre, m.
Pallast, m. palais, m.
Pallisade, f. palissade, f.
Palmbaum, m. palmier, m. der zahme —, palmier franc, palmiste, m.
Palme, f. palmier, m.; palme, f. Palmen, pl. (an den Weiden ꝛc.) chats, chatons; am Weinstocke, boutons de vigne, m. pl.
Palmeichhörnchen, n. Palmenratze, f. palmiste, m.
Palmesel, m. âne de pâques fleuries, m.
Palmkohl, m. chou palmiste, m.
Palmmark, n. palmite, m.
Palmöhl, n. pumicin, m. huile de palme, f.
Palmsect, v. Canariensect.
Palmsonntag, m. dimanche des rameaux, m. pâques fleuries, f. pl.
Palmstängel, Palmzweig, m. palme; T. d'arch. palmette, f.
Palmwein, m. vin de palme, vin de palmier, m.
Palmwoche, f. semaine sainte, f.
Palmzucker, m. sucre de palme, m.
Panacee, f. panacée, f.
Panaxgummi, n. opoponax, m.
Pandecten, pl. pandectes, f. pl.
Pandore, f. mandore, f.
Pandur, m. pandoure, m.
Panier, n. bannière, f.
Panster, Pansterrad, n. T. de meun. grande roue à volets, f.
Pansterkette, f. T. de meun. chaîne de l'arbre de la grande roue, f.
Pansterzeug, n. T. de meun. grande roue avec son appareil, f.
Pantalon, m. pantalon, m.
Pantheon, n. panthéon, m.
Panther, m. Pantherthier, n. panthère, f.
Pantoffel, m. pantoufle, f.; — des Papstes, mule, f.; in Pantoffeln gehen, être en pantoufles; fig. fam. unter dem — stehen, être maîtrisé par sa femme.
Pantoffelblume, f. calcéolaire, f.
Pantoffelfisch, v. Hammerfisch.
Pantoffelholz, n. -baum, m. liége, m.
Pantoffelmacher, m. pantouflier, m.
Pantomime, Pantomimenspieler, m. v. Geberdenspiel, Geberdenspieler.
Pantomimisch, adj. pantomime.
Panzer, m. jaque de mailles; cuirasse, f.
Panzerfisch, m. cuirassé, m.
Panzerhandschuh, m. gantelet, m.
Panzerhemd, n. cotte de mailles, f.
Panzerhemdchen, n. haubergeon, m.
Panzerkette, f. chaîne à maille, f.
Panzerklinge, f. lame pointue et forte, f.
Panzern, v. a. armer d'une cuirasse, cuirasser.
Panzerthier, n. armadille, tatou, encoubert, m.
Päonie, f. pivoine, f. (plante)
Papa, m. papa, père, m.
Papagey, m. perroquet, m.
Papageychen, Papchen, n. perrique, perruche, f.
Papern, v. Plappern, Plaudern.
Papier, n. papier, m.; altes beschriebenes —, de la paperasse.
Papieradel, m. noblesse par lettres, f.

Papierbaum, m. arbre papyracé, m.
Papierdüte, v. Düte.
Papieren, adj. de papier, m.
Papierfenster, n. châssis de papier, m.
Papiergeld, n. papier-monnaie, m.
Papierhandel, m. papeterie, f.
Papierhändler, m. marchand papetier, m.
Papierlaus, f. pou pulsateur, m.
Papierlumpen, pl. peilles, f. pl. drille, f.
Papiermacher, Papiermüller, m. papetier, m.
Papiermühle, f. moulin à papier, m. papeterie, f.
Papieröhl, n. huile de papier, f.
Papierpflanze, f. plante papyracée, f.
Papierschere, f. ciseaux à papier, m. pl.
Papierschirm, m. châssis, m.
Papierspäne, m. pl. rognures de papier, f. pl.
Papierstampfe, f. martinet, m.
Papierstaude, f. papyrus, m.
Papierverderber, m. gâte-papier, m.
Papist, m. papiste, m.
Papisterey, f. papisme, m.
Papistisch, adj. papistique, papal.
Pappe, f. bouillie; colle de farine; T. de cord. pâte; de mar. courée, f.
Pappe, f. Pappendeckel, m. carton, m.
Pappel, f. mauve, f. (plante)
Pappel, f. Pappelbaum, m. peuplier, m.
Pappelblätter, pl. feuilles de peuplier; T. du bl. pannelles, f. pl.
Pappelweide, f. peuplier noir, m.
Pappen, v. a. coller; cartonner.
Pappendeckelmacher, Pappenmacher, m. cartonnier, m.
Pappenstiel, m. fam. bagatelle, f.
Pappig, adj. pâteux.
Papst, m. pape, saint père, m.
Päpstisch, Päpstler, v. Papistisch, Papist.
Päpstlich, adj. papal, du pape.
Papstthum, n. dignité papale, papauté, f.; papisme, m.
Parabel, f. T. de géom. parabole, f.
Parabolisch, adj. T. de géom. parabolique. — adv. paraboliquement.
Parade, f. parade, f.
Paradebett, n. lit de parade, m.
Paradeplatz, m. place d'armes, f.
Paradepferd, n. cheval de parade, m.
Paradezimmer, n. chambre de parade, f.
Paradies, n. paradis, m.
Paradiesapfel, m. pomme de paradis, f.
Paradiesapfelbaum, m. paradis, m.
Paradiesbaum, m. olivier sauvage, m.
Paradiesfeige, f. banane, figue d'Adam, f.
Paradiesfeigenbaum, m. bananier, m.
Paradiesholz, n. bois d'aloès, m.
Paradiesisch, adj. fig. très-beau, délicieux.
Paradieskorn, n. graine de paradis, malaguette, f.
Paradiesvogel, m. oiseau de paradis, m.
Paradiren, v. n. faire parade (de, mit ...)
Parador, adj. paradoxe, paradoxal.
Parallel, adj. parallèle.
Parapluie, Parasol, n. v. Regenschirm, Sonnenschirm.
Parat, v. Bereit, Fertig.
Parce, f. T. de myth. Parque, f.
Pärchen, n. couple, f. et m. v. Paar.
Parchent, v. Barchent.
Pardel, Parder, v. Panther.
Pardon, m. v. Verzeihung, Begnadigung.
Parentation, v. Leichenpredigt, Leichenrede.
Parenthese, f. parenthèse, f.
Parforcejagd, f. grande chasse, f.
Pari, n. et adv. T. de com. pair, m. au pair; — stehen, être au pair.
Pariren, v. a. T. d'esc. parer; einen Stoß —, parer à une botte. — v. a. et n. fam. v. Wetten; (behorchen.
Paris, n. Paris, m.
Pariser, m. —inn, f. Parisisch, adj. Parisien, m. —ienne, f. et adj.
Park, m. parc, m.

Parket, *n.* parquet, *m.*
Parlament, Parlement, *n.* parlement, *m.*
Parmesankäse, *m.* parmesan, *m.*
Parodie, *f.* parodie, *f.*
Parodiren, *v. a.* parodier.
Parole, *f. T. mil.* mot du guet, mot, ordre, *m.*
Paroli, *n. T. de jeu,* paroli, *m.*
Part, *m. v.* Theil.
Parterre, *n.* parterre, *m.*
Partey, *f.* parti, *m.*; partie, *f.*
Parteygänger, *m.* partisan, *m.*
Parteygeist, *m.* esprit de parti, *m.*
Parteyisch, Parteylich, *adj.* partial. *adv.* partialement.
Parteylichkeit, *f.* partialité, *f.*
Parteylos, *adj.* impartial. *v.* Unparteyisch.
Parteylosigkeit, *f.* impartialité, *f.*
Parther, *m.* —inn, *f.* Parthe, *m. et f.* (ancien peuple).
Partherland, *n.* la Parthe. (ancien pays)
Parthisch, *adj.* Parthique.
Partie, *f.*; partie, *f.*; parti. (personne à marier), *m.*
Partiegeld, *n. T. de jeu,* frais, *m. pl.*
Partikel, *f. T. de gram.* particule, *f.*
Partiren, *v. a. fam.* chicaner, intriguer, trigander; *v.* aussi Theilen.
Partirer, Partitenmacher, *m.* intrigant, *m.*
Partirerey, *f.* pratiques, intrigues, *f. pl.*
Partisane, *f.* pertuisane, *f.*
Partitur, *f. T. de mus.* partition, *f.*
Parze, *v.* Parce.
Pasch, *m. T. de jeu,* doublet, *m.*; rafle, *f.*
Pascha, *n.* pâque, *f. v.* Osterfest.
Paschen, *v. n.* jouer aux dés. — *v. a.* faire la contrebande, frauder l'accise.
Pasquill, *n.* pasquinade, *f.* libelle; angeschlagenes —, placard, *m.*
Pasquillant, *m.* faiseur de pasquinades, *m.*
Pasquillantisch, *adj.* diffamatoire.
Passade, *f. T. de man.* passade, *f.*
Passage, *f. T. de man. et de mus.* passage, *m.*
Passagier, *m.* passager, *m. v.* Reisende.
Passatwind, *m. T. de mar.* mousson, *f.*
Päßeln, *v. n. fam.* faire la petite besogne du ménage.
Passen, *v. a.* ajuster. — *v. n.* être juste; auf um zu etwas —, cadrer, convenir, s'ajuster, s'accorder avec qc.; *fam.* auf einen, auf etwas —, attendre q., qc.; épier q. ou qc. — *T. de jeu,* passer.
Passend, *adj.* juste, convenable, assortissant.
Passion, Passionspredigt, *f.* passion, *f.*
Passionsblume, *f.* grenadille, grenadille, fleur de la passion, *f.*
Passionswoche, *v.* Charwoche.
Passiren, *v. n.* passer, *v.* Gehen, Reisen, Hingehen; arriver, *v.* Geschehen, sich Zutragen.
Passierzettel, *m.* passavant, passe-avant, *m.*
Passivschuld, *f.* dette passive, *f.*
Paß, *m.* (ou Paßgang der Pferde) amble, *m.*; (enger Weg, Durchgang) pas, passage, défilé; enger — (durch Berge), détroit, *m.*; (zwischen Gebirgen) gorge, (zwischen Inseln od. Küsten) bouque, *f.*; (Paßport) passe-port, *m.*
Paß, *m.* ou Paßglas, *n.* grand verre marqué de cercles, *m.*
Paß, *adv. p. u.* juste; zu — kommen, venir à propos.
Paßgänger, *m.* cheval qui va l'amble, *m.* haquenée, *f.*
Paste, *f.* pierre artificielle faite de verre coloré, *f.*
Pastell, *m.* Pastellmalerey, *f.* Pastellgemälde, *n.* pastel, *m.*
Pastellmaler, *m.* peintre en pastel, *m.*
Pastete, *f.* pâté, *m.*
Pastetenbäcker, *m.* pâtissier, *m.*
Pastetenbecken, *n.* tourtière, *f.*
Pastetenboden, *m.* abaisse, *f.*
Pastetenbrett, *n.* rondeau, *m.*
Pastetenwerk, *n.* pâtisserie, *f.*
Pastinake, *f.* panais, *m.*
Pastor, *m.* pasteur, *m.*
Pastorinn, *f.* femme du pasteur, *f.*
Patate, *f.* patate, batate, *f.*

Patent, *n.* patente, *f.* lettres patentes, *f. pl.*; brevet, *m.*
Pater, *m.* père, *m.*
Paternoster, *n.* patenôtre, *f.* pater; chapelet, *m.*
Paternostermacher, *m.* patenôtrier, *m.*
Paternosterwerk, *n. T. de méc.* chapelet, *m.*
Pathe, *m. et f.* (Taufzeuge) parrain, *m.* marraine, *f.*; (Täufling) filleul, *m.* filleule, *f.*
Pathenbrief, *m.* billet de baptême, *m.*
Pathengeld, Pathengeschenk, *n.* présent de baptême, *m.*
Pathetisch, *adj.* pathétique. — *adv.* pathétiquement.
Patient, *m.* —inn, *f.* malade, *m. et f.*
Patriarch, *m.* patriarche, *m.*
Patriarchalisch, *adj.* patriarcal.
Patriarchat, *n.* patriarcat, *m.*
Patriot, *m.* —inn, *f.* patriote, *m. et f.*
Patriotisch, *adj.* patriotique. — *adv.* patriotiquement.
Patriotismus, *m.* patriotisme, *m.*
Patrize, *f. T. de fond. de car.* poinçon, *m.*
Patrizier, *m.* —inn, *f.* patricien, *m.* —ienne, *f.*
Patrolle, *f.* banderole, *f. v.* Trompetenquaste.
Patrolle, Patrulle, *f.* patrouille, *f.*
Patrolliren, Patrulliren, *v. n.* patrouiller, faire la patrouille.
Patron, *m.* —inn, *f.* patron, *m.* —onne, *f.* protecteur, *m.* —trice, *f.*
Patronat, *n.* patronage, *m.*
Patrone, *f.* patron, (modèle), *m.*; *T. de gu.* cartouche; (zu Kanonen) gargousse, *f.*
Patrontasche, *f.* giberne, *f.* cartouchier, *m.*
Patrontaschenriemen, *m.* bandoulière, *f.*
Patsch! *int.* crac! — *m.* claque, *f.*
Patschchen, *n. fam.* menotte, *f.*
Patsche, *f.* battoir, *m.*; — ou Patschhand, *f. fam.* main, *f.*
Patschen, *v. a. fam.* donner une claque. — *v. n.* claquer; im Kothe —, patauger.
Patschfuß, *m.* pied d'un oiseau aquatique; oiseau aquatique, oiseau palmipède, *m.*
Patzig, *adj.* fier; fougueux. — *adv.* fièrement; — — seyn, thun, être ou monter sur ses ergots.
Pauke, *f.* timbale, *f.*; die Pauken schlagen, battre des timbales.
Pauken, *v. a. et n.* battre des timbales; *fig. fam.* rosser.
Paukenklöpfel, *m.* baguette, *f.*
Paukenschläger, Pauker, *m.* timbalier, *m.*
Paul, Paulus, *m.* Paul, *m.* (nom d'homme)
Paulchen, *n.* Paulot, *m.* (diminutif de Paul)
Pauline, *f.* Pauline, Paule, *f.* (nom de femme)
Paulinus, *m.* Paulin, *m.* (nom d'homme)
Pausback, Pausch *rc.*, *v.* Bausback, Bausch *rc.*
Pausche, *f. T. de dess.* ponce, *f.*
Päuschel, *m. T. de mi.* masse, *f.*
Pauschen, *v. a. T. de mi.* écraser le minérai; *de dess.* poncer.
Pause, *f.* pause, *f.*; eine — von einem Viertel, Achtel, Sechzehntheile, un soupir, demi-soupir, quart de soupir; eine — von vier Takten, un grand-bâton.
Pausiren, *v. n.* pauser, faire une pause.
Pavia, *n.* Pavie, *f.* (ville)
Pavian, *m.* babouin, *m.*
Pavillon, *m. T. d'arch.* pavillon, *m.*
Pech, *n.* poix, *f.*; weißes —, poix blanche ou de Bourgogne.
Pechartig, Pechicht, *adj.* bitumineux.
Pechbaum, *m.* pin, *m.*
Pechbrenner, *m.* poisseur, *m.*
Pechdraht, Pechfaden, *m. T. de cord.* ligneul, *m.*
Pechen, *v. n. et a.* faire de la poix; *v.* Pichen.
Pechfackel, *f.* torche, *f.*
Pechhaube, Pechkappe, Pechmütze, *f.* calotte poissée, *f.*
Pechhütte, *f.* poisserie, *f.*
Pechig, *adj.* qui contient de la poix; poissé.
Pechkelle, *f.* cuiller à brai, *f.*
Pechkranz, *m.* cercle goudronné, *m.*
Pechnelke, *f.* attrape-mouche, *f.*
Pechöhl, *n.* huile de poix, *f.*
Pechpfanne, *f.* chaudière à poix, *f.*; falot; *T. de fort.* lampion à parapet, *m.*

Pechpflaster, *n.* dropax, *m.*
Pechschwarz, *adj.* noir comme du jais.
Pechtanne, *f.* sapin rouge, *m.*
Pechtorf, *m.* tourbe bitumineuse, *f.*
Pedal, *n.* pédale, *f.*; pédales, *f.*
Pedant, *m.* —inn, *f.* pédant, *m.* —ante, *f.*
Pedanterey, *f.* pédanterie, *f.*
Pedantisch, *adj.* pédantesque. — *adv.* pédantesquement.
Pedell, *m.* bedeau, appariteur; massier, porte-verge, *m.*
Peertleine, *f. T. de mar.* marchepied, *m.*
Pegasus, *m. v.* Flügelpferd.
Pein, *f.* tourment, *m.* douleur, peine, souffrance, *f.*
Peinigen, *v. a.* tourmenter, bourreler; donner la torture.
Peinigend, *adj.* tourmentant.
Peiniger, *m.* bourreau, *m.*
Peinigung, *f.* action de tourmenter &c., *f. v.* Pein.
Peinlich, *adj. et adv.* tourmentant; *fig.* gênant; *T. de jur.* criminel, criminellement.
Peitsche, *f.* fouet, *m.*; *T. de man.* chambrière, *f.*
Peitschen, *v. a.* fouetter; mit Ruthen, fustiger.
Peitschenhieb, *m.* coup de fouet, *m.*
Peitschenriemen, *m.* lanière d'un fouet, *f.*
Peitschenstock, *m.* manche de fouet, *m.*
Pelikan, *m.* pélican, *m.* (aussi *T. de chir.* &c.)
Pelz, *m.* fourrure; pelisse; peau *f.*; *fig. fam.* einen auf den — brennen, tirer à brûle-pourpoint.
Pelzen, *v. a. T. de jard.* enter, greffer; inoculer; *fig. pop.* rosser, battre.
Pelzfutter, *n.* fourrure, *f.*
Pelzhandel, *m.* pelleterie, *f.*
Pelzhändler, *m.* marchand pelletier, fourreur, *m.*
Pelzhandschuh, *m.* gant fourré, *m.*
Pelzicht, *adj.* cotonneux; cordé; — werden, se cotonner.
Pelzkragen, *m.* collet de fourrure, *m.*
Pelzmantel, *m.* manteau fourré, *m.* pelisse, *f.*
Pelzmütze, *f.* bonnet fourré, *m.*
Pelzstiefel, *m.* botte fourrée, *f.*
Pelzstrumpf, *m.* bas de pelisse, *m.*
Pelzwaare, Pelzwerk, *n.* pelleterie, *f.* fourrures, *f. pl.*
Pendul, Pendel, *n. T. de méc.* pendule, *m.*
Pendeluhr, *v.* Perpendikeluhr.
Pennal, *n.* étui à plumes, *m.*
Pensel, *v.* Pinsel.
Peonie, *v.* Päonie.
Perennirend, *adj. T. de bot.* vivace.
Pergament, *n.* parchemin; vélin, *m.*
Pergamentband, *m.* reliure en parchemin, *f.*
Pergamenten, *adj.* de parchemin.
Pergamenter, Pergamentmacher, *m.* parcheminier, *m.*
Pergamenthaut, *f.* peau de parchemin, *f.*
Pergamenthäutchen, *n. T. d'an.* membrane, *f.*
Pergamentmacherey, *f.* parcheminerie, *f.*
Pergamentzeug, *n. T. de bat. d'or*, fourreaux, *m. pl.*
Periode, *f.* période, *f. et m.*
Periodisch, *adj.* périodique. — *adv.* périodiquement. das Periodische, périodicité, *f.*
Peripatetiker, *m* Péripatéticien, *m.*
Perkan, *v.* Berkan
Perle, *f.* perle, *f.*; *prov.* man muß die Perlen nicht vor die Säue werfen, il ne faut pas jeter les marguerites devant les pourceaux.
Perleisen, *n. T. de fourb.* perloir, *m.*
Perlen, *v. n.* petiller. (se dit du vin &c.)
Perlenauster, *f.* huître de perle, *f.*
Perlenbank, *f.* banc de perles, *m.*
Perlenbohrer, *m.* perce-perle; ouvrier qui perce les perles, *m.*
Perlenfang, *m.* Perlenfischerey, *f.* pêche de perles, *f.*
Perlenfarbe, *f.* Perlfarben, Perlfarbig, *adj.* gris de perle, *m. et adj.*
Perlenfischer, *m.* pêcheur de perles, *m.*
Perlenkrone, *f.* couronne de perles; *T. de bl.* couronne perlée, *f.*
Perlenküste, *f.* côte de perles, *f.*
Perlenmilch, *f.* lait de perle, *m.* (fard)
Perlenmuschel, *f.* coquille de perles; grefie, mère-perle, *f.*
Perlenmutter, *f.* nacre de perle, nacre, *f.*
Perlenmutterschnecke, *f.* burgau, *m.*
Perlenschmuck, *m.* garniture de perles, *f.*
Perlenschnur, *f.* fil de perles; collier de perles, *m.*; *T. d'arch.* patenôtre, *f.*
Perlenseide, *f.* ardassine, *f.*
Perlgerste, Perlgraupe, *f.* orge perlé, *m.*
Perlgras, *n.* mélica, *m.*
Perlhirse, *f.* grémil, *m.*
Perlhuhn, *n.* pintade, *f.*
Perlicht, *adj. et adv.* en forme de perles; das Perlichte am Hirschgeweih, perlure, *f.*
Perllauch, *m.* ail perlé, *m.*
Perlsäure, *f.* acide perlé, *m.*
Perlschrift, *f. T. d'imp.* perle, parisienne, sédanoise, *f.*
Peroriren, *v. n.* haranguer, *pérorer, *v.* Reden; Hersagen.
Perpendikel, *m.* perpendicule, pendule, *m.*
Perpendikeluhr, Pendeluhr, *f.* pendule, *f.*
Perpendikulär, *v.* Senkrecht.
Perrücke, Perrucke, *f.* perruque, *f.*
Perrückenfutter, Perrückennetz, *n.* coiffe de perruque, *f.*
Perrückenmacher, *m.* —inn, *f.* perruquier, *m.* —ière, *f.*
Perrückenschachtel, *f.* boîte à perruque, *f.*
Perrückenstock, *m.* tête à perruque, *f.*
Perser, Persianer, *m.* —inn, *f.* Persan, *m.* —ane, *f.* Perse, *m. et f.*
Persico, *m.* persicot, *m.*
Persien, *n.* la Perse.
Persisch, *adj.* Persan, Persique, Persien.
Person, *f.* personne, *f.*; personnage, *m*; in eigener —, en propre personne; klein von —, de petite taille; von — kennen, connaître de vue; so viel für die —, auf die —, tant par tête; sie stellt eine schöne — vor, elle est bien faite de sa personne; er stellt seine — gut vor, il représente bien; il joue bien son personnage.
Personalien, *pl.* personnalités, *f. pl.*
Personificiren, *v. a.* personnifier.
Persönlich, *adj.* personnel; *T. de théol.* hypostatique. — *adv.* personnellement; en personne; *T. de théol.* hypostatiquement.
Persönlichkeit, *f.* personnalité, *f.*
Perspectiv, *n.* lunette d'approche, *f. v.* Fernrohr, Sehrohr.
Perspective, *f. T. d'opt.* perspective, *f.*
Perspectivisch, *adj.* perspectif. — *adv.* en perspective.
Pertinenzstück, *n. T. de dr.* appartenance, *f.* Pertinenzien, *pl* appartenances, *f. pl.*
Peru, *n.* le Pérou. (pays)
Peruvianer, Peruaner, *m.* —inn, *f.* Peruvianisch, *adj.* Péruvien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Pest, *f.* peste, contagion, *f.*; *fig. fam.* daß dich die — mit ...! peste de ...!
Pestartig, *adj.* pestilent.
Pestarzt, *m.* médecin pour les pestiférés, *m.*
Pestbeule, -blatter, -blase, *f.* charbon, bubon pestilentiel, *m.*
Pestbeulenartig, *adj.* charbonneux.
Pestessig, *m.* vinaigre des quatre voleurs, *m.*
Pesthaus, *n.* maison de santé, *f.* hôpital pour les pestiférés, *m.*
Pestilenz, *f.* pestilence, peste, *f.*
Pestilenzialisch, *adj.* pestilentiel, pestiféré.
Pestilenzwurz, *f.* pétasite, *m.*; cacalia, *f.*
Pestmänner, *pl.* corbeaux, *m. pl.*
Pestprediger, *m.* père de la mort, *m.*
Pestzeit, *f.* temps de peste, *m.*
Petarde, *f. T. d'art.* pétard, *m.*; mit Petarden sprengen, pétarder.
Petardirer, *m.* pétardier, *m.*
Peter, *m.* Pierre, *m.* (nom d'homme)
Peterchen, *n.* Pierrot, *m.* (diminutif de Peter)
Petersburg, *n.* Petersbourg, *m.* (ville)
Petersfisch, *m.* vive, *f.*

Petersilie, *f.* persil, *m.*
Petersilienbrühe, *f.* persillade, *f.*
Petersilientraube, *f.* -wein, *m.* cioutat, *m.*
Peterskraut, *n.* helxine, *f. v.* Glaskraut.
Peterspfennig, *m.* denier St. Pierre, romescot, *m.*
Petschaft, Petschier, *n.* cachet, *m.*
Petschaftstecher, Petschierstecher, *m.* graveur de cachets, *m.*
Petschieren, *v. a.* cacheter.
Petschierring, *m.* anneau à cacheter, *m.*
Petz, *m.* ours, *m. v.* Bär.
Pfad, *m.* sentier, *m.* (aussi *fig.*)
Päffchen, *n. fam.* prestolet, *m.*
Pfaffe, *m.* prêtre, *m. v.* Priester, Geistlicher.
Pfaffenbaum, *v.* Spindelbaum.
Pfaffenblatt, *n.* pissenlit, *m.* (plante)
Pfaffenfisch, *m.* uranoscope, *m. v.* Sternseher.
Pfaffengeschmeiß, *n.* monacaille, *f.*
Pfaffenholz, *n.* fusain, *m.*
Pfaffenhütchen, *n.* bonnet à prêtre, *m.* (arbrisseau)
Pfaffenknecht, *m.* homme entièrement dévoué aux prêtres, *m.*
Pfaffenmäßig, Pfäffisch, *adj. et adv.* de ou en prêtre, monacal.
Pfafferey, *f.* moinerie, *f.*
Pfahl, *m.* pieu, poteau; pilotis; palis; piquet; échalas (d'une vigne); palissade, *f.*; *T. de bl.* pal, *m.*; einen an den — stellen, mettre q. au poteau.
Pfahlbau, *m.* pilotage, *m.*
Pfahlbaum, *m.* arbre propre pour en faire des pieux, des pilotis &c., *m.*
Pfählchen, *n.* petit pieu &c., *m. v.* Pfahl.
Pfahleisen, *n.* avant-pieu, *m.* — *n.* ou Pfahlschuh, *m.* fer de pieu, *m.*
Pfählen, *v. a.* garnir de pieux; piloter; palissader; échalasser (une vigne)
Pfahlhalter, *m.* avant-pieu, *m.*
Pfahlhecke, *f.* haie garnie de palissades, *f.*
Pfahlholz, *n.* bois à faire des pieux &c., *m.*
Pfahlkranz, *m.* couronne du pieu, *f.*
Pfahlmühle, *f.* moulin bâti sur un terrain piloté, *m.*
Pfahlrecht, *n.* droit de poteau, *m.*
Pfahlwerk, *n.* pilotage, *m.*; palée; palissade, *f.*
Pfahlwurzel, *f.* pivot, *m.*; eine — treiben, pivoter.
Pfahlzaun, *n.* échalier, *m.*
Pfalz, *f.* le Palatinat.
Pfalzburg, *n.* Phalsbourg, *m.* (ville)
Pfälzer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui est du Palatinat; die —, *pl.* les Palatins.
Pfalzgraf, *m.* comte palatin, *m.*
Pfalzgräfinn, *f.* comtesse palatine, *f.*
Pfalzgräflich, Pfälzisch, *adj.* palatin.
Pfalzgrafschaft, *v.* Pfalz.
Pfand, *n.* gage, *m.*; ein unbewegliches —, hypothèque, *f.* ein todtes —, mort-gage, gage mort, *m.*; zum Pfande setzen, mettre en gage; *fig.* gager, engager; Pfänder spielen, jouer au gage touché; was soll das — thun, das ich in meiner Hand habe? qu'ordonnez-vous au gage touché?
Pfandbar, *ad.* exploitable.
Pfandbrief, *m.* Pfandverschreibung, *f.* hypothèque, *f.*
Pfandcontract, Pfandvertrag, *m.* contrat pignoratif, *m.*
Pfändegeld, *n.* droit de saisie, *m.*
Pfänden, *v. a.* einen, exécuter q., saisir les meubles de q.; ein Stück Vieh —, mettre une bête en fourrière.
Pfänder, Pfändemann, *m.* messier, *m.*
Pfänderspiel, *n.* jeu au gage touché, *m.*
Pfandgläubiger, *m.* créancier hypothécaire, *m.*
Pfandgut, *n.* engagement, *m.* terre engagée, *f.*
Pfandhaber, Pfandinhaber, *m.* engagiste, *m.*
Pfandhaus, *n.* lombard, *m.*
Pfandrecht, *n.* droit d'hypothèque, *m.*
Pfandrechtlich, *adj.* hypothécaire. — *adv.* hypothécairement.
Pfandschaft, *f.* qualité d'une chose mise en gage, *f.*; *v.* aussi Pfand.
Pfandschilling, *m.* prêt qu'on fait sur gages, *m.*
Pfandschuld, *f.* dette hypothécaire, *f.*
Pfandschuldner, *m.* débiteur hypothécaire, *m.*
Pfandstall, *m.* étable où l'on met le bétail en fourrière, *f.*
Pfändung, *f.* exécution, saisie-gagerie; action de mettre une bête en fourrière, *f.*
Pfandweise, *adv.* hypothécairement.
Pfännchen, *n.* poêlon, *m.* petite poêle, *f.*
Pfanne, *f.* poêle, *f.*; bassinet (d'une arme à feu); *T. de fond.* catin, *m.*; *d'arch.* lumière; *de ser.* crapaudine; *d'imp.* genouille (de la presse), *f.*; *d'an.* (Pfannenhöhle) cotyle, *m.* glène; cavité glénoïdale, *f.*; eine — voll, une poêlonnée; *fig.* in die — hauen, faire main basse sur (l'ennemi), tailler en pièces.
Pfannendeckel, *m.* couvercle d'une poêle, *m.*; batterie d'un fusil &c., *f.*
Pfannenschmid, *m.* poêlier, *m.*
Pfannenstiel, *m.* queue de poêle, *f.*
Pfänner, *m.* propriétaire d'une saline, *m.*
Pfännerschaft, *f.* corps des sauniers, *m.*
Pfannkuchen, *m.* omelette, *f.*; beignet, *m.*
Pfarracker, *m.* champ paroissial, *m.*
Pfarrdienst, *m.* cure, *f.*
Pfarre, Pfarrey, *f.* cure, paroisse, *f.*
Pfarre, *f.* Pfarrhaus, *n.* Pfarrwohnung, *f.* cure maison curiale, *f.* presbytère, *m.*
Pfarren, *v. n. fam.* être de la paroisse.
Pfarrer, Pfarrherr, *m.* curé, ministre, pasteur, *m.*
Pfarrerinn, Pfarrfrau, *f.* femme du pasteur, *f.*
Pfarrgebühr, *f.* droit curial, *m.* rétribution, *f.*
Pfarrgemeinde, *f.* paroisse, *f.*
Pfarrgenoß, *m.* —genossinn, *f.* paroissien, *m.* —ienne, *f.*
Pfarrgüter, *n. pl.* biens paroissiaux, *m. pl.*
Pfarrkind, *n.* paroissien, *m.*
Pfarrkirche, *f.* église paroissiale, paroisse, *f.*
Pfarrlehen, *n.* Pfarrsatz, *m.* droit de patronage, *m.*
Pfarrleute, *pl.* paroissiens, *m. pl.*
Pfarrzehent, *m.* dîme paroissiale, *f.*
Pfau, *m.* paon, *m.*; ein junger, paonneau, *m.*
Pfauenauge, *n.* oeil d'un paon; oeil-de-paon, (papillon), *m.*; sorte de marbre tacheté, *f.*
Pfauenfeder, *f.* plume de paon, *f.*
Pfauenschwanz, *m.* queue de paon, *f.*; *v.* aussi Pfauentaube.
Pfaufasan, *m.* faisan paon, argus, *m.*
Pfauhenne, *f.* paonne, *f.*
Pfautaube, *f.* pigeon paon, *m.*
Pfebe, *f.* Pfebenkürbiß, *m.* pepon, *m.*
Pfeffer, *m.* poivre, *m.*; Spanischer —, poivre d'Inde, piment, *m.*; der wilde —, caméade, *f.*; der geschwänzte —, poivre à queue, poivre de Mascarenne, *m.*; der lange —, poivre long, *m.*
Pfefferbaum, *m.* poivrier, *m.*
Pfefferbrühe, *f.* poivrade, *f.*
Pfefferbüchse, *f.* poivrier, *m.*
Pfefferfraß, Pfeffervogel, *m.* toucan, *m.*
Pfeffergurke, *f.* cornichon, *m.*
Pfefferkorn, *n.* grain de poivre, *m.*
Pfefferkraut, *n.* passe-rage, *f.* lépidium, *m.*; kleines —, sarriette, *f.*
Pfefferkuchen, *m.* pain d'épice, *m.*
Pfefferlade, *f.* poivrière, *f.*
Pfeffermühle, *f.* moulin à poivre, *m.*
Pfeffermünze, *f.* menthe poivrée, *f.*
Pfeffern, *v. a.* poivrer, (aussi *fig.*)
Pfeffernüßchen, *n.* petit pain d'épice en forme de noisette, *m.*
Pfefferschwamm, *m. v.* Pfifferling.
Pfeifchen, *n.* sifflet, *m.* petite pipe, *f.*; *fig. fam.* sein — schneiden, faire ses orges.
Pfeife, *f.* sifflet; fifre, *m.*; flûte, *f.*; an der Orgel, tuyau d'orgue; am Dudelsacke, chalumeau, *m.*; (Tabakspfeife) pipe, *f.*; (hohle Röhre, Halm) tuyau, chalumeau; (im Bienenstocke) alveole, *m.* *T. de jard.* flûte; *fig. fam.* nach eines — tanzen, s'accommoder à la volonté de q.; die — einziehen, filer doux.
Pfeifen, *v. n. et a. ir.* siffler; jouer du fifre &c.; *T. de jard.* greffer en flûte, en sifflet; *fig. pop.* auf

dem letzten Loche —, être à l'extrémité, à l'agonie. — *n.* sifflement, *m.*
Pfeifenbohrer, *m.* perce, *f.*
Pfeifenbret, *n.* tamis d'orgue, *m.*
Pfeifendeckel, *m.* couvertle de la pipe, *m.*
Pfeifenerde, *f.* Pfeifenthon, *m.* terre à pipes, *f.*
Pfeifenform, *f.* moule à pipes, *m.*
Pfeifenfuß, *m.* bouche d'un tuyau d'orgue, *f.*
Pfeifenfutter, *n.* étui de flûte &c.; étui de pipes, *m.*
Pfeifenkopf, *m.* tête de pipe, *f.* fourneau de pipe, *m.*
Pfeifenloch, *n.* lumière d'un tuyau d'orgue, *f.*; trou d'une flûte &c., *m.*
Pfeifenmacher, *m.* faiseur de pipes ou de fifres, *m.*
Pfeifenmundstück, ou -röhrchen, *n.* anche, *f.*
Pfeifenräumer, *m.* cure-pipe, *m.*
Pfeifenrohr, *n.* tuyau de pipe, *m.*
Pfeifenstock, *m.* pied du tamis d'orgue, *m.*
Pfeifenstopfer, *m.* tampon, *m.*
Pfeifenwerk, *n.* tuyaux d'orgue, *m. pl.*
Pfeifer, *m.* fifre; siffleur, *m.*
Pfeil, *m.* flèche, *f.* trait; dard, *m.*
Pfeiler, *m.* pilier; grosse, pilastre, *m.*; — an einer Thür, an einem Fenster, jambage d'une porte, d'une croisée; — zwischen zwey Fenstern, trumeau, *m.*
Pfeilerspiegel, *m.* trumeau, *m.*
Pfeilfisch, *m.* orphie, *f.*
Pfeilförmig, *adj. et adv.* en forme de flèche.
Pfeilkraut, *n.* sagette, flèche d'eau, *f.*
Pfeilmuschel, *f.* pholade, *f.*
Pfeilnaht, *f. T. d'an.* suture sagittale, *f.*
Pfeilschlange, *f.* javelot, dard, *m.*
Pfeilschnell, *adj. et adv.* vite comme un dard.
Pfeilschuß, *m.* coup de flèche, *m.*
Pfeilschütze, *m.* archer, *m.*
Pfeilstein, *m.* bélemnite, *f.*
Pfeilwurzel, *v.* Pfahlwurzel.
Pfennig, *m.* fenin, denier, *m.*
Pfennig, *m.* ou Pfenniggewicht, *n.* quart de drachme; douzième de marc, *m.*
Pfennigfuchser, *m. pop.* pince-maille, *m.*
Pfennigkraut, *n.* nummulaire, *f.*
Pferch, *m. T. d'ag.* fiente, *f.* fumier, engrais, *m.*
Pferche, *f.* Pferch, *m.* parc, *m.*
Pferchen, *v. n.* fienter; parquer. — *v. a.* fumer, engraisser (un champ); faire parquer (les brebis); serrer, mettre dans un lieu fort étroit.
Pferchen, *n.* Pferchschlag, Pferchzins, *m.* parcage, *m.*
Pferchhütte, *f.* Pferchkarren, *m.* loge, charrette du berger, *f.*
Pferchrecht, *n.* droit de parcage, *m.*
Pferd, *n.* cheval, *m.*; zu Pferde steigen, monter à cheval; ein — reiten, monter un cheval; zu Pferde sitzen, être à cheval; er sitzt gut (schön) zu Pferde, il est bon (bel) homme de cheval; ein Regiment zu Pferde, un régiment de cavalerie; zu Pferde dienen, servir dans la cavalerie; *prov.* sich vom Pferde auf den Esel setzen, ou vom Pferde auf den Esel kommen, devenir d'évêque meunier.
Pferdeapfel, *m.* crottin de cheval, *m.*
Pferdearbeit, *f.* travail de cheval; *fig.* travail pénible, *m.*
Pferdearzt, *m.* maréchal ferrant; vétérinaire, *m.*
Pferdebauer, *m.* paysan qui laboure avec des chevaux, *m.*
Pferdebohne, *f.* grosse fève, *f.*
Pferdebremse, Pferdefliege, *f.* taon, *m.*
Pferdebürste, *f.* -kamm, *m.* brosse, *f.* & peigne pour les chevaux, *m.*
Pferdedecke, *f.* caparaçon, *m.*; housse, *f.*
Pferdedieb, *m.* voleur de chevaux, *m.*
Pferdedienst, *m.* Pferdefrohne, *f.* corvée en journées de chevaux, *f.*
Pferdefuß, *m.* pied de cheval, *m.*
Pferdefutter, *n.* fourrage, *m.*
Pferdegeschirr, Pferdezeug, *n.* harnais, *m.*
Pferdegurt, *m.* sangle, *f.*
Pferdehaar, *v.* Roßhaar.
Pferdehals, *m.* encolure, *f.*

Pferdehandel, *m.* commerce des chevaux; maquignonnage, *m.*
Pferdehändler, *m.* marchand de chevaux; maquignon, *m.*
Pferdehaut, *f.* peau de cheval, *f.* cuir de cheval, *m.*
Pferdehuf, *m.* corne du pied de cheval, *f.* sabot, *m.*
Pferdekenner, *m.* connaisseur en chevaux, *m.*
Pferdeknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Pferdekopf, *m.* tête de cheval, *f.*; der vordere Theil desselben, chanfrein, *m.*
Pferdekrankheit, *f.* maladie de cheval, *f.*
Pferdekrippe, *f.* mangeoire, *f.*
Pferdekummet, *n.* collier, *m.*
Pferdeleine, *f.* longe, *f.*
Pferdemäkler, *m.* courtier des chevaux, *m.*
Pferdemarkt, *m.* marché aux chevaux, *m.*; — an Pferdeschau, *f.* montre, *f.*
Pferdemäßig, *adj. et adv.* de cheval, en cheval, comme un cheval; *fig. fam.* excessif, outre mesure.
Pferdemilch, *f.* lait de jument, *m.*
Pferdemist, *m.* fumier de cheval, *m.*
Pferdenuß, *f.* sorte de noix fort grande, *f.*
Pferderennen, *n.* course des chevaux, *f.*
Pferdeschwemme, *f.* gué, *m.*
Pferdestall, *m.* écurie, *f.*
Pferdestein, *m.* hippolite, *f.*
Pferdetränke, *f.* abreuvoir, *m.*
Pferdeverleiher, *m.* loueur de chevaux, *m.*
Pferdezucht, *f.* haras, *m.*
Pfetzen, *v.* Kneipen & Zerpfetzen.
Pfiff, *m.* coup de sifflet; *fig. fam.* finesse, ruse, *f.*
Pfifferling, *m.* amanite poivrée, *f.*; *fig. fam.* das ist keinen — werth, ich gebe nicht einen — dafür (darum), cela ne vaut pas un zeste, je n'en donnerais un zeste.
Pfiffig, *adj. fam.* finaud, fin, rusé.
Pfiffigkeit, *f. fam.* finesse, *f.*
Pfingsten, Pfingstfest, *n.* pentecôte, fête de la pentecôte, *f.*
Pfingstabend, *m.* veille de la pentecôte, *f.*
Pfingstblume, Pfingstrose, *f.* pivoine, *f.*
Pfingstfeyertag, *m.* une des fêtes de la pentecôte.
Pfingstnelke, *f.* mignarde, *f.*
Pfingstvogel, *m.* merle doré, *m.*
Pfingstwoche, *f.* semaine de la pentecôte, *f.*
Pfingstzeit, *f.* temps de la pentecôte, *m.*
Pfipps, *m.* pépie, *f.*
Pfirsiche, Pfirsche, *f.* pêche, *f.*
Pfirsichbaum, *m.* pêcher, *m.*
Pfirsichblüthe, *f.* fleur du pêcher, *f.*
Pfirsichblüthfarben, *adj.* de couleur de fleur de pêcher.
Pfirsichbranntwein, *m.* persicot, *m.*
Pfirsichkern, *m.* noyau de pêche, *m.*; der inwendige —, amande de pêche, *f.*
Pfirsichkraut, *n.* persicaire, *f.*
Pfirt, *n.* Ferrette, *f.* (ville)
Pflänzchen, *n.* jeune plante, petite plante, *f.*
Pflanze, *f.* plante, *f.*
Pflanzeisen, *n. v.* Pflanzholz &c.
Pflanzen, *v. a.* planter, (aussi *fig.*).
Pflanzenartig, *adj.* qui tient de la plante; végétal.
Pflanzenbeet, *n.* couche, planche, *f.*
Pflanzenbeschreibung, *f.* phytographie, *f.*
Pflanzengift, *n.* venin végétal, *m.*
Pflanzenkenner, *m.* botaniste, *m.*
Pflanzenkunde, *f.* phytologie, *f.*
Pflanzenleben, *n.* vie végétale, *f.*; *fig.* ein — führen, végéter.
Pflanzenlehre, *f.* botanique, *f.*
Pflanzenöhl, *n.* huile végétale, *f.*
Pflanzenreich, *n.* règne végétal, *m.*
Pflanzensaft, *m.* suc des plantes, *m.*
Pflanzensteine, *pl.* phytolites, *f. pl.*
Pflanzer, *m.* planteur, *m.*; *v.* Pflanzholz &c.
Pflanzholz, *n.* Pflanzstock, *m.* plantoir, *m.*
Pflänzling, *m.* Pflanzreis, *n.* plant, *m.*
Pflanzschule, *f.* pépinière, *f.*; *fig.* séminaire, *m.*
Pflanzstadt, *f.* colonie; habitation, *f.*

Pflanzung, *f.* plantation, *f.*; plantage, *m.*; colonie, *f.*
Pflaster, *n.* emplâtre, *m.*
Pflaster, *n.* pavé, pavage; von Steinplatten, carreau, *m.*; *fig. fam.* London ist ein theures —, il fait cher vivre à Londres; das — treten, battre le pavé.
Pflästerchen, *n.* petit emplâtre, *m.*
Pflasterer, *m.* paveur; carreleur, *m.*
Pflastergeld, *n.* barrage; droit de pavage; carrelage, *m.*
Pflasterhammer, *m.* marteau d'assiette, *m.*
Pflasterkasten, *m.* emplâtrier, *m.*
Pflastern, *v. a.* paver; mit Steinplatten —, carreler. — *n.* pavage; carrelage, *m.*
Pflästern, *v. a. fam.* appliquer des emplâtres. — *n.* emplastration, *f.*
Pflasterlohn, *m.* salaire du paveur; carrelage, *m.*
Pflasterramme, *f.* Pflasterstößel, *m.* *T. de pav.* demoiselle, *f.*
Pflasterstein, *m.* pavé, *m.*
Pflastertreter, *m. fig.* batteur de pavé, *m.*
Pflaum, Pflaumfeder, *v.* Flaum, Flaumfeder.
Pflaume, *f.* prune *f.*; gedörrte, gebackene —, prune sèche, *f.* pruneau, *m.*
Pflaumenbaum, *m.* prunier, *m.*
Pflaumengarten, *m.* prunelaie, *f.*
Pflaumenkern, *m.* noyau de prune, *m.*; der inwendige —, amande de prune, *f.*
Pflaumenmuß, *n.* marmelade de prunes, *f.*
Pflege, *f.* soin; entretien, *m.*; — ou Pflegschaft, *f.* curatelle, administration, *f.*; district, territoire, canton &c. dont on a la direction; économat, *m.*
Pflegeamt, *n.* curatelle; chambre de curatelle, *f.*
Pflegeältern, *pl.* ceux qui servent de père et de mère à un enfant étranger.
Pflegebefohlene, *m. et f.* Pflegekind, *n.* Pflegesohn, *m.* Pflegetochter, *f.* Pflegling, *m.* pupille, *m. et f.*; nourrisson, *m.*
Pflegemutter, *f.* mère nourricière, *f.*
Pflegen, *v. a. rég.* einen, soigner q.; sich —, seiner Gesundheit —, se choyer, avoir grand soin de sa santé; seiner —, seines Leibes —, avoir soin de sa personne, se dodiner; der Ruhe, seiner Bequemlichkeit —, prendre son repos, ses aises; der Liebe &c. —, s'adonner à l'amour &c. — *v. a. ir.* Umgang, Freundschaft &c. mit einem —, entretenir commerce avec q., l'amitié &c. de q.; Unterhandlung —, traiter; Rathes mit einem —, délibérer, consulter avec q.; †Gerechtigkeit —, rendre, administrer la justice; †eines Amtes —, exercer une charge; *T. de pr.* der Güte —, traiter d'un accommodement à l'amiable. — *v. n. rég.* zu ..., avoir accoutumé de ..., être accoutumé à ..., avoir coutume de ...; er pflegte zu sagen, il avait accoutumé de dire; wie es zu gehen, zu geschehen pflegt, comme il va à l'ordinaire, comme il arrive ordinairement.
Pfleger, *m.* —inn, *f.* administrateur, curateur; tuteur, *m.* —trice, *f.*
Pflegevater, *m.* père nourricier, *m.*
Pfleglich, *adj. et adv.* en bon père de famille, économique, économiquement.
Pflegung, *f.* action de soigner, *f.*; soin, *m.*; *T. de pr.* die — der Güte, un accommodement à l'amiable.
Pflicht, *f.* devoir, *m.* obligation, *f.*; office; *T. de dr.* serment de fidélité, hommage, *m.*
Pflicht, *f.* *T. d'arch. nav.* *v.* Halbverdeck.
Pflichtanker, *m.* *T. de mar.* maîtresse-ancre, *f.*
Pflichtbar, Pflichtig, *adj.* obligé à qc.
Pflichtbrüchig, *adj.* perfide; *v.* aussi Eidbrüchig.
Pflichtleistung, *f.* action de faire son devoir; prestation de serment de fidélité, *f.*
Pflichtlos, *adj. et adv.* exempt d'une obligation; contraire à son devoir.
Pflichtmäßig, *adj.* conforme à son devoir. — *adv.* conformément à son devoir.
Pflichttau, *n.* *T. de mar.* maître-câble, *m.*
Pflichttheil, *m.* *T. de jur.* légitime, *f.*
Pflichtvergessen, *adj. et adv.* qui oublie son devoir; — handeln, prévariquer.
Pflichtvergessenheit, *f.* prévarication, forfaiture, *f.*
Pflichtwidrig, *adj. et adv.* contre le devoir; — handeln, forfaire.
Pflock, *m.* piquet, *m.*; cheville, *f.*
Pflöckchen, *n.* petit piquet, *m.*; petite cheville, *f.*
Pflöcken, *v. a.* ficher des chevilles, des piquets.
Pflöckort, *m.* *T. de cord.* broche, *f.*
Pflücken, *v. a.* cueillir (des fruits); plumer (les oiseaux).
Pflug, *m.* charrue, *f.*; *prov.* die Ochsen hinter den — spannen, mettre la charrue devant les boeufs.
Pflugart, *f.* façon, *f.*
Pflugbar, *adj.* labourable, arable.
Pflugbaum, Pflugbalken, *m.* arbre de la charrue, *m.*
Pflugbeil, *n.* hachette, *f.*
Pflugdienst, *m.* -frohne, *f.* corvée qui se fait avec la charrue, *f.*
Pflugeisen, Pflugmesser, *n.* coutre, *m.*
Pflügen, *v. a.* labourer. — *n.* labourage, *m.*
Pflüger, *m.* laboureur, *m.*
Pflugholz, Pflugstöckchen, *n.* sellette, *f.*
Pflugland, *n.* terre labourable, *f.*
Pflugmacher, *m.* charron, *m.*
Pflugochs, *m.* boeuf de labour, *m.*
Pflugreute, *f.* curoir, curon, *m.*
Pflugschar, *f.* soc, *m.*; — ou Pflugscharbein, *n.* *T. d'an.* vomer, *m.*
Pflugsterze, *f.* versoir, *m.*
Pflugwage, *f.* volée de la charrue, *f.*
Pflugwetter, *n.* paumillon, *m.*
Pfortader, *f.* *T. d'an.* veine-porte, *f.*
Pförtchen, *n.* petite porte, *f.* guichet, *m.*; passe (au jeu de mail), *f.*
Pforte, *f.* porte, *f.*
Pförtner, *m.* —inn, *f.* portier, *m.* —ière, *f.*
Pfoste, *f.* Pfosten, *m.* poteau, *m.*; kleine —, potelet, *m.*; (dickes Brett) planche épaisse, *f.*
Pfote, *f.* patte, *f.*
Pfriem, *m.* Pfrieme, *f.* poinçon, *m.*; *T. de cord.* alène; broche; *d'imp.* pointe, *f.*
Pfriemengras, *n.* *v.* Borstengras.
Pfriemenkraut, *n.* genêt, *m.*
Pfropf, Pfropfen, *m.* bouchon; tampon, *m.*; auf die Ladung, bourre, *f.*
Pfropfen, *v. a.* boucher; hinein —, faire entrer; voll —, farcir, remplir. — *T. de jard.* enter, greffer. — *n.* entement, *m.* greffe, *f.*
Pfropfmesser, *n.* greffoir, entoir, écussonnoir, *m.*
Pfropfreis, *n.* greffe, ente, *f.*
Pfropfschale, *f.* bâtardière, *f.*
Pfründe, *f.* bénéfice, *m.* prébende, *f.*; — eines Capellans, chapellenie; von einer Privatperson gestiftete — eines Priesters, pesstimonie, *f.*
Pfründenbuch, -register, *n.* pouillé, *m.*
Pfründner, *m.* bénéficier, prébendé, *m.*
Pfuhl, *m.* mare, *f.*; *fig.* der höllische —, gouffre infernal, *m.*
Pfühl, *m.* traversin, chevet; *T. d'art.* coussin; *d'arch.* tore, boscl, *m.*
Pfuhlicht, *adj.* marécageux.
Pfui, *int.* fi! fi donc!
Pfund, *n.* livre, *f.*; *fig.* talent, *m.*
Pfundbirn, *f.* poire de livre, *f.* bon-chrétien, *m.*
Pfundgewicht, *n.* Pfundstein, *m.* poids de livre, *m.*
Pfündig, *adj.* d'une livre.
Pfundleder, *n.* cuir fort, gros cuir, *m.*
Pfundweise, *adv.* à la livre.
Pfuschen, *v. n.* bousiller, travailler à dépêche-compagnon, faire mauvais ouvrage; in etwas —, se mêler de qc.
Pfuscher, *m.* chambrelan; bousilleur, gâte-pâte, massacre, *m.*
Pfuscherey, *f.* bousillage, *m.*
Pfütze, *f.* flaque, *f.* bourbier, *m.*
Pfützennaß, Pfütznaß, *adj. pop.* tout mouillé.
Pfützig, *adj. fam.* bourbeux.
Pharao, Pharo, Pharospiel, *n.* pharaon, *m.*
Pharaonsmaus, -ratze, *f.* rat de Pharaon, ichneumon, *m.*

Pharisäer, *m.* Pharisien, *m.*
Pharisäisch, *adj.* pharisaïque.
Philipp, *m.* Philippe, *m.* (nom d'homme)
Philippchen, *n.* Philippot, *m.* (diminutif de Philipp)
Philippine, *f.* Philippine, Philipote, *f.* (nom de femme)
Philippinische Inseln, *pl.* les Philippines, *f. pl.*
Philippsburg, *n.* Philisbourg, *n.* (ville)
Philister, *m.* Philistin ; *fam.* petit bourgeois, *m.*
Philosoph, *m.* philosophe, *m.*
Philosophie, *f.* philosophie, *f.*
Philosophinn, *f.* femme philosophe, *f.*
Philosophiren, *v. n.* philosopher; parler philosophie.
Philosophisch, *adj.* philosophique. — *adv.* philosophiquement, en philosophe.
Phlegma, *n.* flegme, *m.*
Phlegmatisch, *adj.* flegmatique, *v.* Kaltblütig.
Phönix, *m.* phénix, *m.*
Phosphor, *m.* phosphore, *m.*
Physik, *f.* physique, *f.* *v.* Naturlehre, Naturkunde.
Physikalisch, Physisch, *adj.* physique. — *adv.* physiquement.
Physiker, *m.* physicien, *m.*
Physikus, *m.* médecin ordinaire d'une ville ou d'une province, *m.*
Physionomie, Physiognomik ꝛc., *v.* Gesichtsbildung, Gesichtskunde ꝛc.
Physiolog, *m.* physiologiste, *m.*
Physiologie, *f.* physiologie, *f.*
Physiologisch, *adj.* physiologique.
Piacenza, *n.* Plaisance, *f.* (ville)
Piaster, *m.* piastre, *m.* (monnaie)
Pichen, *v. a.* poisser, empoisser.
Picke, *f.* Pickel, *m.* *v.* Bicke ꝛc.
Pickelhäring, *m.* bouffon, fou, arlequin, *m.*
Pickelhaube, *v.* Bickelhaube.
Picken, *v. a.* piquer ; mit dem Schnabel, becqueter.
Picket, *n.* *T. de jeu.* piquet ; — ou Picketspiel, *n.* jeu de piquet *m.*
Pickling, *v.* Bückling.
Picknick, *n.* pique-nique, *m.*
Pico, *m.* le Pic. (mont)
Piek, *n.* *T. de jeu*, pique, *m.*
Piepsen, *v. n.* pioler, piauler.
Pietist, *m.* béat, faux dévot, *m.*
Pietisterey, *f.* fausse dévotion, bigoterie, *f.*
Pike, *f.* pique, *f.*
Pikenier, *m.* piquier, *m.*
Pilger, Pilgrim, *m.* pélerin, *m.*
Pilgerflasche, *f.* calebasse, *f.*
Pilgerinn, *f.* pélerine, *f.*
Pilgerschaft, Pilgerfahrt, *f.* pélerinage, *m.*
Pilgerstab, *m.* bourdon, *m.*
Pilgertasche, *f.* panetière, *f.*
Pille, *f.* pilule, *f.* ; *fig. fam.* einem eine — geben, faire avaler la pilule à q.
Pillenfarn, *m.* Pillenkraut, *n.* pilulaire, *f.*
Pilot, *v.* Steuermann, Lothse.
Pilz, *v.* Bilz.
Pimpelmeise, *f.* mésange bleue, *f.*
Pimpernuß, *f.* pistache sauvage, *f.*
Pimpernußbaum, *m.* pistachier sauvage, *m.*
Pimpinelle, *f.* pimprenelle, *f.*
Pinasse, *f.* pinasse, *f.* (vaisseau)
Pinie, *f.* pignon, *m.*
Pinienbaum, *m.* pin-pignier, *m.*
Pinke, *f.* pinque, *f.* (vaisseau)
Pinne, *f.* ferret, *m.* ; broquette, *f.* ; *v.* Finne.
Pinschbeck, Pinspeck, *v.* Tomback.
Pinsel, *m.* pinceau, *m.* ; brosse, *T. de vit.* drague, *f.* ; *fig.* dandin, nigaud, *m.*
Pinseln, *v. a.* peinturer, barbouiller. — *v. n.* *fig.* se plaindre, se lamenter.
Pinselstiel, *m.* hampe, *f.*
Pinseltrog, *m.* pincelier, *m.*
Pinte, *f.* pinte, *f.* (mesure)
Pipe, *f.* pipe, *f.* (futaille)
Pipen, *v. n.* pioler, *v.* Piepsen.

Pipps, *v.* Pfipps.
Piraß, *m.* (Wurm zum Angeln) achée, *f.*
Pisse, *f.* pissat, *m.* urine, *f.*
Pissen, *v. n.* pisser, uriner.
Pisser, *m.* —inn, *f.* pisseur, *m.* —euse, *f.*
Pißtopf, *m.* pot de chambre, *m.*
Pißwinkel, *m.* pissoir, *m.* pissotière, *f.*
Pistazie, *f.* pistache, *f.*
Pistazienbaum, *m.* pistachier, *m.*
Pistole, *f.* pistolet, *m.* ; sich auf Pistolen schlagen, se battre à coups de pistolet.
Pistole, *f.* pistole, *f.* (monnaie)
Pistolenholfter, *f.* fourreau de pistolet, *m.*
Pistolenkappe, *f.* calotte d'un pistolet, *f.* chaperon, *m.*
Pistolenschuß, *m.* coup de pistolet, *m.* ; portée de pistolet, *f.*
Pistolenschütze, *m.* pistolier, *m.*
Placat, *n.* placard, *m.* affiche, *f.*
Placken, *v. n.* plaquer ; *fig. fam.* einen —, tourmenter q. ; die Bauern —, fouler les paysans ; sich —, se tourmenter, se peiner.
Placken, ou Plackern, *v. n.* tirailler.
Placker, *m.* *fig.* maltôtier, concussionnaire, *m.*
Plackee, *m.* coup à contre-temps, *m.*
Plackerey, *f.* tourment, tracas, *m.* ; maltôte, concussion, *f.*
Plage, *f.* tourment, *m.* peine, *f.* ; fléau, *m.*
Plagegeist, Plageteufel, *m.* importun, fléau, *m.*
Plagen, *v. a.* tourmenter, importuner, incommoder.
Plan, *adj.* †plain, uni, *v.* Eben ; *fig.* clair.
Plan, *m.* plan, dessin ; *fig.* plan, *m.*
Plane, *f.* banne, bache, *f.*
Planenmessung, *f.* *v.* Flächenmessung.
Planet, *m.* planète, *f.* ; jemandes Planeten lesen, ihm aus den Planeten wahrsagen, faire, tirer, dresser l'horoscope de q. ; zu den Planeten gehörig, planétaire.
Planetenlesen, *n.* horoscope, *m.*
Planetenleser, -steller, *m.* faiseur d'horoscope, genethliaque, *m.*
Planetensystem, *n.* système planétaire, *m.*
Planiren, *v. a.* *T. de chaud.* &c. planer ; *v.* Ebenen.
Planiren, *v. n.* *T. de rel.* laver, coller. — *n.* lavure, *f.*
Planiehammer, *m.* *T. de chaud.* &c. planoir, flatoir, *m.*
Planirkolben, *m.* *T. de pot. d'ét.* redressoir, *m.*
Planirkreuz, *n.* *T. de rel.* étendoir, *m.*
Planirpresse, *f.* *T. de rel.* presse à égoutter, *f.*
Planirwasser, *n.* eau de colle, *f.*
Planke, *f.* planche ; cloison de planches, *f.*
Plänkeln, *v. n.* tirailler. — *n.* tiraillerie, *f.*
Plantschen, *v. n.* *fam.* gargouiller ; patrouiller.
Plapperer, *m.* Plappermaul, *n.* *fam.* Plappertasche, *f.* *pop.* babillard, *m.* —arde, *f.* caqueteur, *m.* —euse, *f.*
Plapperey, *f.* babil, caquet, *m.* bavardise, *f.*
Plapperhaft, *adj.* babillard.
Plapperhaftigkeit, *f.* bavarderie, *f.*
Plappern, *v. n.* babiller, caqueter, jaser, bavarder.
Plärrauge, ꝛc., *v.* Triefauge ꝛc.
Plarre, *f.* *v.* Blatter.
Plärre, *f.* Plärrmaul, *n.* *pop.* gueule, *f.*
Plärren, *v. n.* *fam.* criailler, crier, pleurer.
Platanus, *m.* platane, *m.* (arbre)
Platina, *f.* platine, *f.* or blanc, petit argent, *m.*
Platmenage, *f.* porte-huiliers, *m.*
Platoniker, *m.* Platonicien, *m.*
Platschen, Plätschern, *v. n.* battre ou remuer l'eau, gargouiller ; barboter, (des canards).
Platschfuß, *m.* pataud, *m.*
Platt, *adj.* plat, (aussi *fig.*) ; — machen ou schlagen, aplatir ; — werden, s'aplatir.
Plattbord, *n.* *T. de mar.* plat-bord *m.*
Plättchen, *n.* platine, petite plaque, lame &c., *f.*
Plattdecke, *f.* plafond, *m.*
Plattdeutsch, *adj.* bas-allemand.
Platte, *f.* plaque, lame ; planche, *f.* ; plat ; dessus (d'une table) ; carreau de pierre, *m.* cadette, *f.* ; front chauve, tête chauve ; die geschorne — der kathol. Geistlichen, tonsure, couronne, *f.*

Platte, *f.* Platteisen, *n*, fer à repasser, carreau, *m.*; *v.* aussi Trockenplatte.
Platteiße, *f.* Plattfisch, *m.* carralet, *m.* plie, *f.*
Platten, Plätten, *v. a.* aplatir; laminer; carreler, cadetter; Gold —, battre de l'or; Wäsche &c. —, repasser du linge &c. avec le fer. —*n.* aplatissement; laminage; carrelage, *m.*; action de repasser &c. *f.*
Platterbse, *f.* gesse, *f.*
Platterdings, *adv. fam.* absolument,
Plattfrau, *f.* repasseuse, *f.*
Plattfuß, *m.* métatarse; pied plat, *m.*
Plattfüßig, *adj.* qui a les pieds plats; palmipède,
Plattglocke, *f.* cylindre, *m.*
Platthammer, *m. T. de mon.* flatoir, rechaussoir, *m.*
Plattheit, *f.* platitude, *f.* (aussi *fig.*)
Plattiren, *v. a.* plaquer,
Plattlaus, *v.* Filzlaus.
Plattmachen, Plattwerden, *n.* aplatissement, *m.*
Plattmühle, *f.* laminoir, *m.*
Plattmütze, *f.* calotte, *f.*
Plattnase, *f.* nez plat; camard, *m.*
Plattnasig, *adj.* qui a le nez plat, camus.
Plattreif, *m. T. de ton.* cercle de fer qui se joint à vis, *m.*
Plattrose, *f.* tripe-madame, *f.*
Plattstück, *n. T. d'arch.* sablière; *de drap.* planche haute de la rame, *f.*
Plattwäsche, *f* linge à repasser, *m.*
Platz, *m.* éclat, bruit, *m.*; claque, *f.*
Platz, *m.* place, *f.*; emplacement (pour une maison &c.); espace, *m.*; assiette (d'un camp); (Fladen) galette, *f.*; — machen, faire place; se déplacer; einem seinen — nehmen, einen von seinem Platze vertreiben, déplacer q.: viel — einnehmen, occuper un grand espace; es ist nicht — (Raum) genug da, il n'y a pas assez d'espace.
Platzadjutant, *m.* aide-major de la place, *m*,
Plätzchen, *n.* petite place, place, *f.*
Platzbüchse, *f.* canonnière, *f.*
Platzen, *v. n.* crever, se crever; éclater avec bruit; claquer; herein —, entrer brusquement: mit etwas heraus —, lâcher étourdiment un mot &c.
Plätzen, *v. n.* tirailler. — *v. a.* fesser; auf die Hand —, donner une férule.
Plätzer, *m.* férule; fessée, *f.*
Platzgold, *v.* Rauschgold.
Platzhalter, *m.* tenant, *m.*
Platzmajor, *m.* major de la place, *m.*
Platzregen, *m.* giboulée, ondée, guilée, lavasse, *f.*
Platzweide, *f.* beursault, *m.*
Plauderey, *f.* causerie, *f.* babil, caquet, *m.*
Plauderer, *m.* Plauderinn, *f.* causeur, jaseur, *m.* —euse, *f.*
Plauderhaft, *adj.* causeur, babillard.
Plauderhaftigkeit, *f.* envie de causer, de jaser; intempérance de langue, *f.*
Plaudern, *v. n.* causer; babiller, jaser, caqueter, — *v. a.* redire.
Plaudertasche, *f. fam.* caqueteur, *m.* —euse, *f.* babillard, *m.* —arde, *f.*
Plautz, *m. fam.* fracas, bruit, *m.* — *int.* crac!
Plinse, *f.* espèce d'omelette fort mince, *f.*
Ploton, *n. T. de mil.* peloton, *m.*
Plotonfeuer, *n. T. mil.* feu par pelotons, *m.*
Plotonweise, *adv. T. mil.* par pelotons.
Plotz, Plutz, *m. fam.* éclat, fracas, *m.*; auf den —, tout de suite, dans un instant; tout-à-coup.
Plötze, *f.* gardon, *m.* (poisson)
Plötzlich, *adj.* soudain, subit. — *adv.* soudainement, subitement.
Pluderhosen, *pl.* sorte de haut-de-chausses fort large, *f.*
Plump, *adj.* grossier, matériel, lourd. — *adv.* grossièrement, lourdement. — *int.* crac!
Plumpe, *v.* Pumpe.
Plumpen, *v. n. fam.* tomber.
Plumpheit, *f.* grossièreté, lourderie, *f.*
Plunder, *m.* vétille, guenille, bagatelle, *f.*
Plünderer, *m.* pilleur, déprédateur, *m.*
Plunderkammer, *f.* décharge, *f.*
Plünderey, *f.* pillerie, *f.*
Plündern, *v. a.* piller, saccager; détrousser, dévaliser (un voyageur).
Plünderung, *f.* pillage, sac, saccagement, *m.*
Plural, *m. T. de gram.* pluriel, *m.*
Plüsch, *m.* peluche, *f.*
Pöbel, *m.* populace, *f.* menu peuple, bas peuple, *m.*
Pöbelhaft, Pöbelmäßig, *adj.* populaire, bas. — *adv.* populairement, bassement.
Pöbelsprache, *f.* langage du bas peuple, patois, *m.*
Pöbelvolk, *n.* racaille, *f.*
Pöbelwort, *n.* mot bas, *m.*
Pochbret, Pochspiel, *n.* poque, *m.*
Pochen, *v. a. et n.* casser, briser; frapper, heurter; battre; das Erz —, bocarder la mine; das Herz pocht ihm, le cœur lui bat, lui palpite; *fig.* auf etwas —, se vanter, se glorifier, se targuer de qc., tirer vanité de qc.; einem —, braver, morguer q.
Pocher, *m. T. de mi.* bocardeur, *m.*
Pocherz, *n.* mine à bocarder, *f.*
Pochmühle, Pochwerk, *n.* bocard, *m.*
Pocke, *f.* bouton, bourgeon, *m.* &c. *v* Blatter. Pocken, *pl.* *v.* Blattern.
Pockengift, *n.* venin de la petite vérole, *m.*
Pockennarbe, Pockengrube &c., *v.* Blatternarbe &c.
Pockenstein, *m.* variolite, *f.*
Pockig, *adj.* bourgeonné; clavelé, (des brebis).
Podagra, *n.* goutte, *f.* *v.* Fußgicht.
Podagrisch, *adj.* Podagrist, *m* podagre, goutteux, *adj.* et *m.*
Poesie, *v.* Dichtkunst, Gedicht.
Poet &c., *v.* Dichter &c.
Pokal, *m.* bocal, *m.*
Pökel, *m.* saumure, *f.*
Pökelfaß, *n.* saloir, *m.*
Pökelfleisch, *n.* salé, *m.*
Pökelhäring, *m.* hareng salé, hareng pec, *m*,
Pökeln, *v. a.* saler, mettre dans la saumure.
Pokuliren, *v. n. fam.* boire à l'excès.
Pol, *m. T. d'ast.* pôle, *m.*
Polack, *m.* —inn, *f.* Polonais, *m.* —aise, *f.*; Polaque, Polacre, *m.*
Polacke, *f.* Polaque, Polacre, *f.* (vaisseau)
Polar-Ente, *f.* plongeon arctique, *m.*
Polarstern, *m.* étoile polaire; *T. de mar.* tramontane, *f.*
Polarzirkel, *m.* cercle polaire, *m.*
Pole, *m.* Polinn, *f.* Polonais, *m.* —aise, *f.*
Polemik, *f.* *v.* Streittheologie &c.
Polen, *n.* Pologne, *f.*
Poley, *m.* pouliot, *m.* (plante)
Polhöhe, *f.* élévation ou hauteur du pôle, *f.*)
Polirbürste, *f.* polissoire, *f.*
Poliereisen, *n.* polissoir, *m.*
Poliren, *v. a.* polir; lisser; fourbir; brunir. — *n.* polissure, *f.*; brunissage, *m.*
Polirer, *m.* polisseur; brunisseur, *m.*
Poliefeile, *f.* carrelette, *f.*
Polirfilz, *m.* lustroir, *m.*
Polirhammer, *m.* marteau à polir, planoir, *m.*
Polirmühle, *f.* moulin à polir, *m.*
Polirrad, *n.* Polirstein, Polirzahn, &c. *m.* polissoir, *m.*
Polirstahl, *m.* polissoir; brunissoir; planoir, *m.*
Polirstock, *m. T. de ferbl.* tas, *m.*
Politik, *f.* politique, *f.* *v.* Staatsklugheit.
Politiker, *m.* politique, *m.*
Politisch, *adj.* politique. — *adv.* politiquement.
Politur, *f.* poli, *m.* polissure; brunissure, *f.*
Polize, *f. T. de com.* police, *f.*
Polizey, *f.* Polizeywesen, *n.* -wissenschaft, *f.* police, *f.*
Polizeybeamte, *m.* *agent de la police, *m.*
Polizeybediente, *m.* officier de la police, *m*,
Polizeymeister, *m.* lieutenant de police, *m.*
Polizeyordnung, *f.* règlement de police, *m.*
Poll, *m.* Pollmehl, *n.* grosse farine, recoupe, *f.*
Polonäse, *f.* polonaise, *f.*
Pöller, *v.* Böller.
Polnisch, *adj*, Polonais.

Polster, n. coussin, carreau, matelas, m.
Polstermacher, m. matelassier, m.
Polstern, v. a. matelasser, rembourrer.
Polsterstuhl, m. chaise rembourrée, f.
Polterabend, m. fam. veille de noces, f. charivari, m.
Polterer, m. fam. grondeur, criailleur, m.
Poltergeist, m. lutin, m.
Polterkammer, f. décharge, f.
Poltern, v. n. faire du bruit, du fracas; fig. gronder, criailler, tempêter tonner. —n, bruit, fracas, m.; fig. gronderie, criaillerie, f.
Polyhistor, m. polymathe, m.
Polyp, m. polype, m.
Polypenartig, adj. polypeux.
Pomade, f. pommade, f.
Pomeranze, f. orange, f.
Pomeranzenbaum, m. oranger, m.
Pomeranzenblüthe, f. fleur d'orange, f.
Pomeranzenblüthessenz, f. =öhl, n. néroli, m.
Pomeranzenfarbig, adj. orangé.
Pomeranzengarten, m. Pomeranzenhaus, n. orangerie, f.
Pomeranzensaft, m. jus d'orange, m.
Pomeranzenschale, f. écorce d'orange, f.; eingemachte —, orangeat, m.
Pomeranzentrank, m. —wasser, n. orangeade, f.
Pommer, m. roquet, m. v. Spitz.
Pommer, Pommeraner, m. —inn, f. Pommerisch, adj. Poméranien, m. —ienne, f. et adj.
Pommern, n. la Poméranie. (pays)
Pomp, m. pompe, magnificence, f. v. Pracht.
Pompe, v. Pumpe.
Pampelmus, f. pomme d'Adam, f.
Pomphaft, v. Prächtig.
Pomphosen, v. Pluderhosen.
Pontak, m. pontac, m.
Popanz, m. épouvantail (de chenevière), moine bourru, m.
Popel, m. pop. v. Rotz.
Popeln, v. n. pop. fouiller dans les narines.
Populär, adj. populaire. —adv. populairement.
Popularität, f. popularité, f.
Porkirche, v. Emporkirche.
Porphyr, m. porphyre, m.
Porree, m. poireau, porreau, m.
Porsch, m. galé; lédum, lède, m. (plantes)
Porschüssig, adj. T. de mi. qui se trouve immédiatement sous la surface de la terre.
Portal, n. T. d'arch. portail, m.
Portechaise, f. chaise à porteurs, f. v. Sänfte.
Portepee, n. dragonne, f.
Portion, f. portion, f. v. Theil, Antheil.
Portner, v. Pförtner.
Porto, n. v. Briefgeld, Postgeld.
Portofrey, v. Postfrey.
Porträt, n. portrait, m.
Porträtmaler, m. peintre de portraits, m.
Porträtmalerey, f. peinture en portraits, f.
Portugal, n. le Portugal.
Portugiese, m. —inn, f. Portugiesisch, adj. Portugais, m. —aise, f. et adj.
Portulak, m. pourpier, m.
Porzellan, n. porcelaine, f.; unächtes —, faïence, f.; Japanisches —, japon, m.
Porzellanen, adj. de porcelaine.
Porzellanerde, f. terre à porcelaine, f.
Porzellanmacher, m. faïencier, m.
Porzellanschecke, f. cheval porcelaine, m.
Porzellanschnecke, f. porcelaine, f.
Porzellanstein, m. pétuncé, m.
Posament, n. Posamentierarbeit, f. passement, m.
Posamentierer, m. passementier, m.
Posaune, f. saquebute, f.
Posaunen, v. n. et a. sonner de la saquebute; fig. v. Ausposaunen.
Posaunenregister, n. (in der Orgel) cromorne, m.
Posaunenschnecke, f. buccin, m.
Pose, f. v. Federkiel.

Posen, n. Posnanie, f. (ville)
Positiv, n. orgue portatif; positif, m.
Positur, f. posture, f. v. Stellung.
Posse, f. facétie, bouffonnerie, badinerie, drôlerie, singerie, goguenarderie; farce, f.; Possen reißen, bouffonner; Possen treiben, goguenarder; das sind Possen, ce sont des fariboles.
Possekel, m. T. gros marteau, m.
Possen, m. tour, m. pièce, niche, frasque, f.; einem einen — spielen, jouer ou faire un tour, une pièce &c. à q.; einem etwas zum — thun, faire qc. en dépit de q.
Possen! int. bagatelles! chansons!
Possenhaft, adj. bouffon, badin, facétieux. —adv. facétieusement.
Possenoper, f. opéra bouffon, m.
Possenreißer, =macher, m. —inn, f. farceur, bouffon, —onne, f. homme facétieux, goguenard, m.
Possenspiel, n. farce, f.
Possierlich, adj. plaisant, drôle, facétieux, bouffon, burlesque. —adv. plaisamment, drôlement, facétieusement, burlesquement.
Possierlichkeit, f. burlesque, m.
Post, f. T. de com. article, m. partie, somme, f.
Post, f. poste, f.; die ordentliche —, ordinaire, m.; fahrende —, chariot de poste, m.; geschwinde —, diligence, f.; reitende —, courrier, m.; die — nehmen, mit der — reisen, prendre la poste, aller en poste; mit der — schreiben, écrire par la poste, par le courrier; fam. (Nachricht, Botschaft) nouvelle, f.
Postamt, n. bureau des postes, m.
Postbeamte, Postbediente, m. officier ou commis de poste, m.
Postbericht, m. liste des postes, m.
Postbote, m. messager, m.
Postbuch, n. livre des postes, m.
Pöstchen, n. T. de comm. petite partie, petite somme, f.
Postement, n. base, f.; piédestal; scabellon, m.
Posten, m. poste, m.; T. de com. partie, somme, f. article, m.
Postenträger, m. fam. rapporteur, délateur, m.
Postenweise, adv. à poste.
Postfrey, adj. franc de port.
Postfreyheit, f. franchise de port de lettres, f.; v. aussi Postrecht.
Postgeld, n. port de lettres, m.; frais de poste, m. pl.
Posthalter, m. maître de poste (aux chevaux), m.
Posthaus, n. poste, f.
Posthorn, n. cornet de postillon, m.
Postille, f. sermonnaire, m.
Postillenreiter, m. fam. prédicateur qui vole les sermons dans quelque sermonnaire, m.
Postillion, v. Postknecht.
Postiren, v. a. poser, poster, v. Stellen.
Postirung, f. position, f. v. Stellung.
Postjacht, f. barque ou patache d'avis, f.
Postkalesche, f. calèche ou chaise de poste, f.
Postkarte, f. carte des postes; liste des lettres, f.
Postklepper, m. bidet, m.
Postknecht, m. postillon, m.
Postkutsche, f. diligence, f.
Postmeister, m. maître de poste, m.
Posto, fam. — fassen, prendre poste.
Postordnung, f. règlement pour les postes, m.
Postpapier, n. papier de poste, papier fin, m.
Postpferd, n. cheval de poste; zum Reiten, bidet, m.
Postrecht, n. droit d'entretenir des postes, m.
Postreiten, n. poste, f.
Postreiter, m. courrier, m.
Postsäule, f. colonne itinéraire, f.
Postschein, m. quittance, f. certificat de poste, m.
Postschiff, n. coche d'eau; paquebot, m.
Postschreiber, m. secrétaire ou commis de poste, m.
Postscriptum, n. postscriptum, m. v. Nachschrift.
Poststation, f. poste, f.; relais, m.
Poststraße, f. grande route, f. chemin des postes, m.
Posttag, m. jour de poste, m.

Postulat, *n. T. de géom.* postulat, *m.*; (aussi *T. d'imp.* action de recevoir q. solennellement compagnon imprimeur).
Postuliren, *v. a. et n.* postuler; (aussi *T. d'imp.* être reçu solennellement compagnon imprimeur).
Postverwalter, *m.* administrateur de poste, *m.*
Postwagen, *m.* chariot de poste, *m.*
Postwechsel, *m.* relais, *m.*
Postwesen, *n.* affaires concernant les postes, *f. pl.*
Postzeichen, *n.* timbre, *m.*
Postzug, *m.* attelage de coureurs, *m.*
Potentat, *m.* potentat, souverain, *m.*
Potentille, *f.* argentine, potentille, *f.* (plante)
Potenz, *f. T. de math.* puissance, *f.*
Pott, *m.* pot, *m.* (mesure); *v.* aussi Topf.
Pottasche, *f.* potasse, *f.*
Pottfisch, *m.* cachelot, *m.*
Potz! Potztausend! *int. pop.* dame! parbleu! peste!
Prä, *n. fam.* das — haben, avoir la préférence.
Präbende, *v.* Pfründe.
Präceptor, *m.* précepteur, *m.* *v.* Lehrer.
Pracht, *f.* pompe, magnificence, *f.* faste, *m.* somptuosité, parade, *f.* luxe, *m.*
Prachtbett, *n.* lit de parade, *m.*
Prachtgesetze, *n. pl.* lois somptuaires, *f. pl.*
Prachthimmel, *m.* dais, *m.*
Prächtig, *adj.* pompeux, magnifique, superbe, splendide, somptueux, fastueux. — *adv.* pompeusement, magnifiquement &c.
Prachtkegel, *m.* obelisque, *m.*
Prachtliese, *f.* glorieuse, *f.*
Prachtwerk, *n.* livre de luxe, *m.*
Prachtzimmer, *n.* chambre de parade, *f.*
Practiciren, *v. a.* pratiquer, *v.* Ausüben. — *v. n.* faire la profession d'avocat, de médecin &c.
Practicus, *m.* praticien, *m*
Practik, *f.* pratique, *f.* *v.* Ausübung.
Practike, *f.* finesse, ruse, intrigue, cabale, menée, *f.* Practiken machen, faire des pratiques.
Practikenmacher, *m.* faiseur de pratiques, intrigant, *m.*
Prädicat, *n. T. de log.* attribut, *m.*
Präfect, *m.* préfet; maître des choristes, *m.*
Prag, *n.* Prague, *f.* (ville)
Prägen, *v. a.* empreindre; frapper de la monnaie, battre monnaie, monnayer; *fig.* etwas in das Herz, in das Gedächtniß —, empreindre qc. dans le coeur, imprimer qc. dans la mémoire.
Prägen, *n.* Prägung, *f.* monnayage, *m.*
Prägestock, *m.* matrice, *f.*
Pragmatische, *adj. f.* — Sanction, pragmatique sanction, pragmatique, *f.*
Prahlen, *v. n.* faire parade, faire gloire, se targuer, se prévaloir (de qc., mit etwas); habler, faire des rodomontades, des fanfaronnades, des gasconnades; paraître, briller, éclater. être trop voyant.
Prahlen, *n.* Prahlerey, *f.* ostentation, jactance; rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, hablerie, vanterie, f.
Prahler, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui fait parade de qc.; rodomont; fanfaron, hableur, *m.*
Prahlerisch, *adj.* fanfaron, glorieux. — *adv.* avec ostentation.
Prahlhans, *m. fam.* vantard, hableur, faux brave, *m.*
Prahlsucht, *f.* ostentation, *f.*
Prahm, *m.* prame, *f.* (navire)
Prälat, *m.* prélat, *m.*
Prälatur, *f.* prélature, *f.*
Präliminarien, *pl.* préliminaires, *m. pl.*
Prall, *adj. fam.* fort tendu, bandé; bien foutré.
Prall, *m.* bond; son d'un corps qui rebondit, *m.*
Prallen, *v. n.* bondir, rebondir; réfléchir; rendre un son, (d'un corps élastique &c.). — *n.* rebondissement; réfléchissement, *m.*
Prallig, *adj.* *v.* Prall; *T. de mé.* *v.* Jähe, Steil.
Pralltriller, *m. T. de mus.* battement, *m.*
Prämie, *f.* prime, *f.*
Prämonstratenser, *m.* prémontré, *m.*

Prangen, *v. n.* briller; faire parade; paraître.
Prangend, *adj.* pompeux.
Pranger, *m.* carcan, poteau, *m.*
Pränumerant, *m. T. de libr.* souscripteur, *m.*
Pränumeration, *f. T. de libr.* souscription, *f.*; *v.* Vorausbezahlung.
Pränumeriren, *v. a. et n. T. de libr.* souscrire; *v.* Voraus bezahlen.
Präsent, *n.* présent, *m.* *v.* Geschenk.
Präsentirteller, *m.* soucoupe, *f.* plateau, *m.*
Praser, *m.* prime, *f.* (pierre précieuse)
Präsident, *m.* —inn, *f.* président, *m.* —ente, *f.*
Präsidentenstelle, *f.* présidence, *f.*
Präsidiren, *v. n.* présider, *v.* Vorsitzen.
Präsidium, *n.* *v.* Vorsitz.
Prasseln, *v. n.* craqueter; petiller. — *n.* fracas; petillement, *m.*
Prassen, *v. n.* faire la débauche, crapuler. — *n.* débauche, *f.*
Prasser, *m.* débauché, *m.*
Prästiren, *v. a.* effectuer, *v.* Leisten.
Prätendent, *m.* —inn, *f.* prétendant, *m.* —ante, *f.*
Prätor, *m.* preteur, *m.*
Praxis, *f.* pratique, *f.* *v.* Ausübung, Kundschaft.
Predigen, *v. a.* prêcher; *fig.* sermonner; einem —, prêcher q.; *prov.* den Gelehrten ist gut —, à bon entendeur peu de paroles. — *n.* prédication, *f.*
Prediger, *m.* prédicateur; prêcheur; *fig.* sermonneur, *m.*; der — Salomon, l'Ecclésiastique.
Predigermönch, *m.* frère prêcheur, dominicain, *m.*
Predigt, *f.* sermon, prêche, prône, *m.* prédication, *f.*
Predigtamt, *n.* ministère ecclésiastique, *m.*
Predigtbuch, *n.* sermonnaire, *m.*
Pregeln, *v. a. fam.* frire, fricasser.
Preis, *m.* prix, *m.* valeur; louange, *f.*; unter dem Preise verkaufen, vendre à non-prix; einen — auf jemandes Kopf setzen, mettre la tête de q. à prix; im Preise seyn, hoch im Preise stehen, être en valeur; etwas — geben, laisser qc. à l'abandon; einen dem Gelächter, der Schande &c. — geben, exposer q. à la risée, à la honte &c.; seine Tochter, seine Ehre, sich — geben, prostituer sa fille, son honneur, se prostituer.
Preis, *m.* Preise, *f.* Preischen, *n.* poignet, *m.*
Preisaufgabe, Preisfrage, *f.* question proposée pour le prix, *f.*
Preiscourant, *m. T. de com.* prix-courant, *m.*
Preiselbeere, *f.* airelle rouge, *f.*
Preisen, *v. a. ir.* priser, estimer; louer, exalter.
Preislich, *adj.* estimable, louable.
Preisschrift, *f.* pièce qui a remporté le prix, *f.*
Preisverderber, *m.* gâte-métier, *m.*
Preiswürdig, *adj.* estimable, louable.
Preiswürdigkeit, *f.* qualité de ce qui est louable, gloire, *f.*
Prelle, *f.* berne; *T. de cha.* toile à berner, *f.*
Prellen, *v. a.* berner; *fig.* einen —, duper, fourber q. — *v. n.* bricoler, rebondir, *v.* Prallen. — *n.* bernement, *m.*
Preller, *m.* berneur, *m.*; bricole, *f.*
Prellerey, *f. fig.* duperie, fraude, *f.*
Prellschuß, *m.* ricochet, *m.*; Prellschüsse thun, battre à ricochet.
Presbyterianer, *m.* presbytérien, *m.*
Presse, *f.* presse, *f.*; pressoir; (an der Windmühle) frein; (Steife und Glanz) lustre, cati, apprêt, *m.*
Pressen, *v. a.* presser; pressurer; catir (du drap, des bas &c.); *fig.* einen —, presser, tourmenter q.; das Volk —, fouler le peuple; *T. de mar.* Matrosen —, presser; den Wind —, serrer le vent. — *n.* action de presser, de catir &c.; pressurage, *m.*; — der Matrosen, presse, *f.*
Presser, *m.* pressureur; presseur; catisseur; *fig.* sergent, *m.*
Presserlohn, *m.* pressurage; salaire du presseur &c.
Preßbalken, *m.* sommier d'une presse, *m.*
Preßbengel, *m. T. d'imp.* barreau; *de rel.* varlet, *m.*
Preßbank, *f. T. de pap.* ais de presse, *m.*
Preßdeckel, *m.* sellette d'une presse, *f.*; *T. d'imp.* tympan, *m.*

Preßfreyheit, *f.* liberté de la presse, *f.*
Preßglanz, *m.* lustre, cati, *m.*
Preßkopf, *m.* *T. de cuis.* tête d'un porc &c. désossée et comprimée dans la presse, *f.*
Preßsaft, *m.* pressis, *m.*
Preßwein, *m.* pressurage, *m.*
Preßwind, *m.* *T. de mar.* vent de bouline, *m.*
Presto, *adv.* et *n.* *T. de mus.* preste, *adv.* et *m.*
Preuße, *m.* —inn, *f.* Preußisch, *adj.* Prussien, *m.* —ienne, *f.* et *adj.*
Preußen, *n.* la Prusse.
Prickeln, *v. a.* pointer, piquer; piceter. —*n.* picotement, *m.*
Priester, *m.* prêtre, *m.*; —inn, *f.* prêtresse, *f.*
Priesteramt, *n.* prêtrise, *f.* sacerdoce; ministère ecclésiastique, *m.*
Priesterehe, *f.* mariage des prêtres, *m.*
Priesterherrschaft, *f.* hiérarchie, *f.*
Priesterkappe, *f.* domino, *m.*
Priesterkragen, *m.* collet des prêtres, *m.*
Priesterlich, *adj.* sacerdotal.
Priesterorden, *m.* ordre de prêtrise, *m.*
Priesterrock, *m.* habit sacerdotal, *m.*; soutane, *f.*
Priesterschaft, *f.* clergé, *m.*
Priesterstand, *m.* prêtrise, *f.* état de prêtre, *m.*
Priesterthum, *n.* prêtrise, *f.*
Priesterweihe, *f.* ordre de prêtrise, *m.*; ordination, *f.*
Primaner, *m.* écolier de la première classe, *m.*
Primas, *m.* primat, *m.*
Primat, *n.* primatie, *f.*
Prime, *f.* *T. d'esc.* &c. prime; *de col.* première (classe), *f.*
Principal, *m.* principal; maître, *m*; —inn, *f.* maîtresse; directrice, *f.*
Principal, *n.* prestant, *m.* (jeu d'orgues)
Prinz, *m.* prince, *m.*
Prinzessinn, *f.* princesse, *f.*
Prinzessinnsteuer, *f.* trousseau, *m.*
Prinzlich, *adj.* de prince. —*adv.* en prince.
Prinzmetall, *n.* similor, *m.*
Prior, *m.* —inn, *f.* prieur, *m.* —eure, *f.*
Priorat, *n.* priorat, *m.*
Priorey, *f.* prieuré, *m.*
Prise, *f.* prise, *f.*
Prisma, *n.* *T. de phys.* prisme, *m.*
Prismatisch, *adj.* prismatique.
Pritsche, *f.* batte, *f.*; battoir, *m.*; siège sur le derrière d'un traîneau, *m.*; selle rase, *f.*; lit de corps-de-garde, grabat, *m.*; *fig. fam.* einem die — geben, donner la férule à q.; chasser q. de la maison, du service.
Pritschen, *v. a.* frapper avec la batte; *fig.* fouetter, battre.
Pritschmeister, *m.* bouffon, *m.*; qui punit avec la batte.
Privat..., *dans la comp.* privé, particulier: *p. e.* Privatperson, une personne privée, un particulier.
Privet, *n.* privé, *m.* commodités, *f. pl.* *v.* Abtritt.
Privilegiren, *v. a.* accorder un privilége.
Privilegirt, *adj.* privilégié.
Privilegium, *n.* privilége, *m.*
Probat, *v.* Bewährt, Erprobt.
Probe, *f.* essai, *m.* épreuve, *f.*; échantillon, *m.* montre; preuve, (aussi *T. d'ar.* et *fig.*); répétition (d'une musique, d'une comédie &c.); marque, *f.* chiffre (sur le métal), *m.*; règle (pour connaître le carat de l'or et le titre de l'argent), *f.* eine — mit etwas machen, faire l'essai, l'épreuve de qc., éprouver qc.; auf die — geben, donner à l'essai, à l'épreuve; *fig.* einen auf die — stellen ou setzen, mettre q. à l'épreuve; die — halten, aushalten, être à l'épreuve.
Probeblatt, *n.* Probebogen, Probedruck, *m.* *T. d'imp.* épreuve, *f.*
Probe-Ende, *n.* montre (d'une pièce de drap), *f.*
Probegarn, *n.* *T. de tiss.* doitée, *f.*
Probegewicht, *n.* poids échantillonné, *m.*
Probegold, *n.* or d'essai, *m.*
Probehaltig, *adj.* et *adv.* à l'épreuve.
Probejahr, *n.* noviciat, *m.* année de probation, *f.*
Probemaß, *v.* Eichmaß.
Probemünze, *v.* Probeschlag.
Proben, *v. a.* essayer; éprouver, mettre à l'épreuve.
Probeplatte, *f.* *T. du mon.* dénéral, *m.*
Probepredigt, *f.* sermon d'épreuve, *m.*
Proberitt, *m.* course d'essai; montre, *f.*
Probeschießen, *n.* épreuve des arquebusiers, *f.*
Probeschlag, *m.* *T. du mon.* pied-fort, *m.*; (*au jeu de paume*) dame, *f.*
Probeschuß, *m.* coup d'épreuve, *m.*
Probesilber, *n.* argent d'essai; argent de juste aloi, *m.*
Probestämpel, *m.* coin, *m.*
Probestück, *n.* échantillon; *fig.* coup d'essai, *m.*
Probezeit, *f.* probation, *f.* temps du noviciat, *m.*
Probeziegel, *m.* *T. du briq.* chantignole, *f.*
Probezinn, *n.* étain commun, *m.*
Probiren, *v. a.* éprouver, essayer; eine Rolle, Oper, Musik *rc.* —, répéter un rôle, un opéra, une musique &c. —*n.* essai, *m.*; répétition, *f.*
Probirer, *m.* essayeur, *m.*
Probirgewicht, *n.* poids pour l'essai, *m.*
Probirkunst, *f.* *T. du mi.* docimasie, docimastique, *f.*
Probirlöffel, *m.* *T. de pot. d'ét.* éprouvette, *f.*
Probirnadel, *f.* *T. d'orf.* aiguille d'essai, *f.* toucheau, [*m.*
Probirstein, *m.* pierre de touche, *f.*
Probirtiegel, *m.* *T. de chim.* coupelle, *f.*
Probirwage, *f.* balance d'essai, *f.*
Problem, *n.* problème, *m.*
Problematisch, *adj.* problématique. —*adv.* problé- [matiquement.
Probst, *v.* Propst.
Procent, *n.* pour cent, *m.*
Procession, *f.* procession, *f.*
Proceß, *v.* Prozeß.
Procurator, *m.* procureur, *m.*
Produkt, *n.* production, *f.* *v.* Erzeugniß; *T. d'ar.* produit, *m.*
Profan, *adj.* profane, *v.* Weltlich, Unheilig *rc.*
Profession, *f.* profession, *f.* métier, *m.* *v.* Handwerk, Gewerbe.
Professionist, *m.* artisan, *m.* *v.* Handwerker.
Professor, *m.* professeur, *m.*
Professur, *f.* chaire de professeur, *f.*
Profeß, *f.* *T. d'égl.* profession, *f.*
Profeßhaus, *n.* maison professe, *f.*
Profil, *n.* *T. de pein.* et *d'arch.* profil, *m.*
Profit, *m.* *v.* Gewinn, Nutzen.
Profitchen, *n.* *v.* Lichtknecht.
Profoß, *m.* prévôt; sergent à baguette, *m.*
Project, *n.* projet, dessein, *m.* *v.* Entwurf.
Projectmacher, *m.* *fam.* faiseur de projets, *m.*
Prolog, *m.* prologue, *m.*
Prolongiren, *v. a.* *T. de com.* atermoyer.
Promoviren, *v. a.* promouvoir, avancer, *v.* Befördern. —*v. n.* *T. de col.* prendre ses degrés, le grade de docteur.
Prophet, *m.* —inn, *f.* prophète, *m.* prophétesse, *f.*
Prophetenkuchen, *m.* *fam.* brioche, *f.*
Prophetisch, *adj.* prophétique. —*adv.* prophéti- [quement.
Prophezeyen, *v. a.* prophétiser.
Prophezeyung, *f.* prophétie, *f.*
Propst, *m.* prévôt, *m.*
Propstey, *f.* prévôté, *f.*
Pröpstinn, *f.* prieure, *f.*
Prosa, Prose, *f.* prose, *f.*
Prosaisch, *adj.* et *adv.* prosaïque, en prose.
Prosaist, *m.* prosateur, *m.*
Proselyt, *m.* prosélyte, *m.*
Proselytenmacherey, *f.* manie de faire des prosélytes, [*f.*
Prospect, *m.* *v.* Anblick; Aussicht, Ansicht.
Protest, *m.* *T. de ban.* protêt, *m.*
Protestant, *m.* —inn, *f.* protestant, *m.* —ante, *f.*
Protestantisch, *adj.* protestant.
Protestiren, *v. a.* et *adj.* *T. de pr.* et *de ban.* protes- [ter.
Protokoll, *n.* registre; procès verbal, *m.*
Protokolliren, *v. a.* enregistrer.

Protzeln, *v. n. T. de cuis.* mitonner, se mitonner.
Protzen, *v. a. T. d'art.* affûter, monter (un canon). — *v. n. fam.* bouder.
Protzig, *v.* Trotzig.
Protzkette, *f. T. d'art.* chaîne de l'avant-train, *f.*
Protznagel, *m. T. d'art.* cheville ouvrière, *f.*
Protzwagen, *m. T. d'art.* avant-train, *m.*
Proviant, *m.* vivres, *m. pl.* provisions, munitions de bouche, *f. pl.*
Provianthaus, *n.* magasin de vivres, *m.*; étape, *f.*
Proviantiren, *v.* Verproviantiren.
Proviantmeister, *m.* munitionnaire; avitailleur (d'une place); avictuailleur (d'un vaisseau); majordome (d'une galère), *m.*
Proviantschiff, *n.* vaisseau avictuailleur, *m.*
Proviantverwalter, *m.* commis ou inspecteur des vivres, étapier, *m.*
Proviantwagen, *m.* caisson, *m.*
Provinz, *f.* province, *f.*
Provinzial, *adj.* provincial.
Provisor, *m.* maître-garçon d'une pharmacie; proviseur (d'une école), *m.*
Provisorisch, *v.* Vorläufig.
Prozessiren, *v. n.* plaider (contre q., mit einem). — *n.* plaidoirie, *f.*
Prozeß, *m.* procès, litige, *m.* cause; procédure, *f.*; *T. de chim.* procédé, *m.*; einen — haben ou führen, plaider une cause, être en procès, mit einem, plaider contre q.; dieses Gut liegt im Prozesse, cette terre est en litige.
Prozeßacten, *pl.* procédure, *f.* procès, *m.*
Prozeßführer, *m.* plaideur, *m.*
Prozeßkosten, *pl.* frais de procès, dépens, *m. pl.*
Prozeßkrämer, *m.* —inn, *f.* plaideur, *m.*; —euse *f.*
Prozeßmäßig, *adj. et adv.* dans les formes de la justice.
Prozeßordnung, *f.* Prozeßwesen, *n.* procédure, *f.*
Prozeßsüchtig, *adj.* processif.
Prüfen, *v. a.* éprouver, essayer, examiner.
Prüfung, *f.* épreuve, *f.*; examen, *m.*
Prüfungszeit, *f.* probation, *f.*
Prügel, *m.* rondin, gourdin, bâton, *m.* Prügel, *pl.* coups de bâton, *m. pl.*
Prügeley, *f. v.* Schlägerey.
Prügeln, *v. a.* battre, rosser, bâtonner, donner des coups de bâton.
Prügelsuppe, *f. pop.* volée de coups de bâton, *f.*
Prunelle, *v.* Brunelle.
Prunk, *m.* faste, *m.* parade, pompe, *f.*
Prunken, *v.* Prangen.
Prunkvoll, *adj.* fastueux. — *adv.* fastueusement.
Psalm, *m.* psaume, *m.*; Psalmen singen, psalmodier.
Psalmbuch, *n.* psautier, *m.*
Psalmgesang, *m.* psalmodie, *f.*
Psalmist, Psalmendichter, *m.* psalmiste, *m.*
Psalter, *m.* psaltérion (instrument); (Psalterbuch) psautier, *m.*; *v.* aussi Blättermagen.
Publiciren, *v. a.* publier.
Publikum, *n.* public, *m.*
Pud, *n.* poud, *m.* (poids de 40 livres en Russie)
Puddlag, *m.* pouding, *m.*
Puddingstein, *m.* poudingue, *m.*
Pudel, Pudelhund, *m.* barbet; kleiner, junger —, barbichon, *m.*
Pudel, Pudelkopf, *m.* bichon, *m.* (frisure)
Pudel, *m. fam.* (Fehler) faute, bévue, *f.*
Pudelhündinn, *f.* caniche, *f.*
Pudelmütze, *f.* bonnet fourré, *m.*
Pudeln, *v. n. fam.* faire une faute, une bévue; manquer le but.
Pudelnärrisch, *adj. fam.* fou comme un jeune chien; plaisant.
Puder, *m.* poudre (à poudrer), *f.*
Puderbeutel, *m.* sac à poudre, *m.*
Puderbüchse, Puderschachtel, *f.* boîte à poudre, *f.*
Pudermacher, Puderhändler, *m.* poudrier, *m.*
Pudermantel, *m.* peignoir, *m.*
Pudern, *v. a.* poudrer.
Puderpüster, *m.* zest, *m.*
Puderquast, *m.* houppe à poudrer, *f.*
Puderzucker, *m.* cassonade, *f.*
Puff! *int.* pouf!
Puff, *m. fam.* coup, *m.*; gourmade, *f.* coup de poing, *m.*; *fig.* einem Püffe geben, donner des bourrades à q.; bourrer q.; *fam.* er kann einen — vertragen, il est fait à la fatigue, il n'est pas si délicat.
Puff, *m.* Puffspiel, *n.* reverquier, *m.*
Puffbohne, *v.* Feldbohne, Saubohne.
Puffen, *v. a.* gourmer, battre; *T. de cout.* faire bouffer. — *v. n.* faire pouf; *T. de cout.* bouffer.
Puffer, *m.* pistolet de poche, *m.*
Pulpet, *v.* Pult.
Puls, *m.* pouls, *m.*: einem (an) den — fühlen, tâter le pouls à q. (aussi *fig.*).
Pulsader, *f.* artère; die große —, aorte, *f.*
Pulsadergeschwulst, *f.* Kropf, *m.* anévrisme, *m.*
Pulsaderöffnung, *f.* artériotomie, *f.*
Pulsmesser, *m.* pulsilege, *m.* (instrument)
Pulspflaster, *n.* épicarpe, *m.*
Pulsschlag, *m.* pulsation, *f.* battement du pouls, *m.*
Pulszittern, *n.* jectigation, *f.*
Pult, *n.* pupitre; (in der Kirche) lutrin, *m.*
Pulver, *n.* poudre; poudre à canon, *f.*; *fig.* er hat das — nicht erfunden, il n'a pas inventé la poudre.
Pulverbeutel, *m.* flasque, *f.*
Pulverflasche, *f.* fourniment, *m.*
Pulverhorn, *n.* pulverin, *m.* poire à poudre; corne à amorcer, *f.*
Pulverkammer, *f.* chambre à poudre; *T. d'art.* chambre, *f.*; *de mi.* fourneau, *m.*
Pulverkarren, Pulverwagen, *m.* caisson à poudre, *m.*
Pulverkorn, *n.* grain de poudre, *m.*
Pulvermagazin, *n.* Pulverthurm, *m.* magasin à (de) poudre, *m.*
Pulvermaß, *n.* charge, *f.*
Pulvermehl, *n.* pulverin, *m.*
Pulvermühle, *f.* moulin à poudre, *m.*
Pulvermüller, *m.* poudrier, *m.*
Pülvern, (Pulverisiren) *v. a.* pulvériser.
Pulverprobe, *f.* éprouvette, *f.*
Pulverrinne, *f.* dalle de brûlot, *f.*
Pulversack, *m.* flasque; poire à poudre, *f.*; tonnerre (d'un fusil &c.), *m.*
Pulvertonne, *f.* baril à poudre; baril de poudre, *m.*
Pulverwurst, *f. T. de mi.* saucisse, *f.*
Pumpbrunnen, *m.* pompe, *f.*
Pumpe, *f.* pompe, *f.*
Pumpen, *v. a.* pomper.
Pumpenbohrer, *m.* tarière, *f.*
Pumpendeckel, *m.* chape de pompe, *f.*
Pumpenkoppe, *f.* chaudron de pompe, *m.*
Pumpenkasten, *m.* arche de pompe; *T. de mar.* archipompe, *f.*
Pumpenkolben, *m.* chopinette de pompe, *f.* pot de pompe, *m.*
Pumpenmacher, *m.* fontenier, *m.*
Pumpenschwengel, *m.* bascule, brimbale, *f.*
Pumpenstange, *f.* verge de pompe, *f.*; piston, *m.*
Pumpenstiefel, *m.* barillet, *m.*
Pumpenstock, *m.* piston; appareil de pompe, *m.*
Pumpenwerk, *n.* machine hydraulique, *f.*
Pumpenzug, *m.* seupape, *f.*
Pumper, *m.* celui qui pompe, *m.*
Pumpernickel, *m.* pompernickel, *m.*
Pumphosen, *v.* Pluderhosen.
Pumpkeule, *f. T. de még.* enfonçoir à tête, *m.*
Punkt, *m.* point; *fig.* point; article; période, degré, *m.*; von — zu —, de point en point; — für —, article par article; auf dem Punkte stehen, zu &c., être sur le point de &c.
Pünktchen, *n.* petit point, *m.*
Punktirbuch, *n.* livre de géomance, *m.*
Punktiren, *v. a.* ponctuer; pointer; découvrir par

la géomance; *T. de grav.* pointiller. — *n.* ponctuation, *f.*; *T. de grav. et de pein.* pointillage, *m.*
Punktirer, *m.* géomancien, *m.*
Punktirkunst, *f.* géomance, *f.*
Punktirnadel, *f.* *T. de grav.* échoppe, *f.*
Punktirrad, *n.* rouet à pointer, *m.*
Pünktlich, *adj.* ponctuel, exact, précis. — *adv.* ponctuellement, exactement, précisément.
Pünktlichkeit, *f.* ponctualité, exactitude, *f.*
Punktur, *f.* *T. d'imp.* pointure, *f.*
Punsch, *m.* ponche, *m.*
Punschlöffel, *m.* cuiller à ponche, *f.*
Punschnapf, *m.* jatte à ponche, *f.*
Pupill, *m.* Pupille, *f.* *v.* Mündel.
Pupille, *f.* *v.* Augapfel.
Püppchen, *n.* petite poupée, *f.*; *fig.* poupard, poupon, *m.* pouponne, *f.*
Puppe, *f.* poupée; marionnette, (große) bamboche; *T. d'hist. nat.* chrysalide, nymphe; *de pêch.* botte de jonc attachée à une corde, avec un appât pour attirer les poissons, *f.*
Puppen, *v. n.* faire des poupées; jouer avec la poupée.
Puppenkram, *m.* boutique de poupetier, *f.*; poupées, *f. pl.*
Puppenkrämer, Puppenmacher, *m.* —inn, *f.* poupetier, *m.* —ière, *f.*
Puppenmäßig, *adj.* poupin.
Puppenspiel, *n.* marionnettes, *f. pl.*
Puppenspieler, *m.* joueur de marionnettes, *m.*
Puppenstand, *m.* *T. d'hist. nat.* état de nymphe, *m.*
Pur, *v.* Rein, Lauter, Bloß.
Purganz, *f.* purgatif, *m.* purgation, *f.* *v.* Abführung.
Purgiren, *v. a.* purger, *v.* Abführen. — *v. n.* se purger, prendre médecine. — *n.* purgation, *f.*
Purgirend, Purgirmittel, *v.* Abführend, Abführungsmittel.
Purgirfieber, *n.* fièvre de dévoiement, *f.*
Purgirkörner, *pl.* grains de l'épurge, *m. pl.*
Purgirkraut, *n.* Purgirwinde, *f.* épurge, scammonée, *f.*
Purgirnuß, *v.* Brechnuß.
Purgirpille, *f.* pilule laxative, *f.*
Purgirpulver, *n.* poudre laxative, *f.*
Purgirtrank, *m.* potion purgative, *f.*
Purpur, *m.* Purpurfarbe, *f.* Purpurroth, *n.* pourpre, *m.*
Purpur, *m.* (purpurfarbener Zug, Gewand davon, und *fig.*) pourpre, *f.*
Purpurfarben, *adj.* pourpré; purpurin.
Purpurfärber, *n.* pourpre, *m.*
Purpurkleid, *n.* mantel, *m.* habit, manteau de pourpre, *m.*
Purpurlippen, *pl.* lèvres vermeilles, *f. pl.*
Purpurroth, *adj.* rouge pourpré.
Purpurschnecke, *f.* pourpre; versteinerte —, purpurite, *f.*
Purzeln, *v.* Burzeln.
Püster, *v.* Puderpüster.
Putz, *m.* parure, *f.* ornement, ajustement, atour, *m.*; nippe, *f.*
Putzen, *v. a.* parer, orner, atourner, embellir; nettoyer; polir, fourbir (les armes &c.); die Schuhe —, décrotter les souliers; die Bäume —, élaguer les arbres; das Licht —, moucher la chandelle; die Nase —, moucher le nez, se moucher; seine Zähne —, se nettoyer les dents; *fam.* die Sterne — sich, les étoiles tombent.
Putzhändlerinn, *f.* marchande de modes, *f.*
Putzkram, *m.* Putzwerk, *n.* affiquets, *m. pl.*
Putzmacherinn, *f.* coiffeuse, *f.*
Putzmesser, *n.* *T. de corr.* boutoir, *m.*
Putznarr, *m.* *fam.* propret, *m.* proprette, *f.*
Putzschere, *v.* Lichtputze.
Putztisch, *m.* toilette, *f.*
Putzzimmer, *n.* Putzstube, *f.* chambre de parade, *f.*; cabinet de toilette, *m.*
Pyramide, *f.* pyramide, *f.*
Pyramidenförmig, *adj.* pyramidal.
Pyrenäen, *pl.* Pyrenäische Gebirge, *n.* les Pyrenées, *f. pl.* les Monts Pyrénées, *m. pl.*

Q.

Q, *n.* Q, *m.* (dix-septième lettre de l'alphabet)
Quabbe, *f.* *v.* Wamme; et Quappe.
Quabbelig, *adj.* *fam.* dodu, potelé.
Quabbeln, *v. n.* *fam.* trembler.
Quackeley, *f.* *pop.* loiemac, *m.*
Quacksalber, *m.* —inn, *f.* charlatan, *m.* —ane, *f.*
Quacksalberey, *f.* charlatanerie, *f.*
Quacksalbern, *v. n.* faire le charlatan; se drogoer.
Quader, Quaderstein, *m.* Quaderstück, *n.* pierre de taille, *f.* carreau, *m.*
Quadrant, *m.* *T. de math. et d'ast.* quart de cercle; *de joa.* cadran, *m.*
Quadrat, *n.* carré; *T. d'ar.* nombre carré; *d'imp.* quadrat; *de mus.* bécarre, *m.*
Quadrätchen, *n.* *T. d'imp.* quadratin, *m.*
Quadratmeile, *f.* lieue carrée, *f.*
Quadratschein, *m.* *T. d'ast.* aspect quadrat, *m.* quadrature, *f.*
Quadratschuh, *m.* pied carré, *m.*
Quadratwurzel, *f.* racine carrée, *f.*
Quadratzahl, *f.* nombre carré, *m.*
Quadratzoll, *m.* pouce en carré, *m.*
Quadriren, *v.* Abvieren.
Quadrupel, *m.* quadruple, *m.*
Quaken, *v. n.* coasser. — *n.* coassement, *m.*
Quäken, *v. n.* glapir. — *n.* glapissement, *m.*
Quaker, Quäker, *m.* quaker, trembleur, *m.*; —inn, *f.* quakeresse, *f.*
Quäker-Ente, *f.* garrot, *m.*
Quakerey, *f.* quakérisme, *m.*
Qual, *f.* tourment, martyre, *m.*; peine, *f.*
Quälen, *v. a.* tourmenter, martyriser; donner de la peine, bourreler.
Quäler, *m.* —inn, *f.* Quälgeist, *m.* celui, celle qui tourmente q.
Qualificiren, *v. a.* qualifier, *v.* Betiteln, Eignen.
Qualität, *f.* qualité, *f.* *v.* Eigenschaft, Beschaffenheit; Stand.
Qualm, *m.* fumée, vapeur épaisse, *f.*
Qualmen, *v. n.* fumer, exhaler.
Qualster, *m.* *fam.* flegme, *m.* *v.* Schleim.
Qualstern, *v. n.* jeter du flegme, cracher.
Quandelbeere, *f.* amélanche, *f.*
Quandelbeerbaum, *m.* amélanchier, *m.*
Quantität, *f.* quantité, *f.* *v.* Größe, Menge &c.
Quantsweise, *adj.* *fam.* par faux semblant, pour la forme.
Quantum, *n.* quantité, (*v.* Meng.); portion, (*v.* Antheil), *f.*
Quappe, *f.* lotte, barbote, *f.* (poisson)
Quarantäne, *f.* quarantaine, *f.*; — halten, faire la quarantaine.
Quark, *m.* caillé épuré; fromage mou, *m.*; *fam.* boue, bourbe, merde; *fig.* vétille, chose de néant, *f.*
Quarkhänge, *f.* claie (suspendue pour y sécher le fromage mou), *f.*
Quarkkäse, *m.* fromage à la pie, *f.*
Quarksack, *m.* chausse, *f.*
Quarre, *f.* *fam.* piailleur; grogneur, *m.* —euse, *f.*
Quarren, *v. n.* *fam.* piailler; grogner.
Quart, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; in-quarto, *m.*
Quartal, *n.* quartier, *m.*
Quartalweise, *adv.* par quartier.
Quartaner, *m.* quatrième, *m.*
Quartanfieber, *n.* fièvre quarte, *f.*
Quartant, Quartband, *m.* livre in-quarto, *m.*
Quartblatt, *n.* feuille in-quarto, *f.*
Quarte, *f.* quart, *m.*; *T. de mus. et d'esc.* quarte; *de col. et de jeu*, quatrième, *f.*
Quartett, *n.* *T. de mus.* quatuor, *m.*
Quartier, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; quartier; logement, logis, *m.*; *fig. et T. de gu.* um — bitten, demander quartier; kein — geben, ne point donner de quartier, ne faire aucun quartier.

Quartierchen, *n.* demi-chopine, *f.*
Quartieren, *v. a.* loger, *v.* Einquartieren.
Quartiergeld, *n.* droit d'ustencile, ustensile, *m.*
Quartiermeister, *m.* maréchal des logis; quartier-mestre, *m.*
Quartierschlange, *f. T. d'art.* demi-couleuvrine, *f.*
Quartierzeichen, *n. T. de gu.* craie, *f.*
Quartierzettel, *m.* bulletin, *m.*
Quartseite, *f.* page in-quarto, *f.*
Quarz, *m.* quartz, *m.* (roche)
Quarzdruse, *f.* groupe de quartz, *m.*
Quarzfluß, *m.* fluor quartzeux, *m.*
Quarzicht, Quarzig, *adj.* quartzeux.
Quassia, *f. v.* Bitterholz.
Quast, *m.* Quaste, *f.* houppe; banderole; campane, houffette, *f.*; Quasten an etwas machen, houpper.
Quästchen, *n.* petite houppe, bouffette, campane, *f.*
Quatember, *m.* quartier; premier jour d'un quartier, *m.*; *T. d'égl.* quatre-temps, *m. pl.*
Quatember, *m.* Quatembergeld, *n.* steuer, *f.* quartier, *m.*
Quaterne, *f. T. de jeu*, quaterne; *d'imp.* cahier de quatre feuilles, *m.*
Quatschen, *v. n. pop.* faire du bruit, (se dit d'un corps mou, gras &c. quand on le manie, ou quand on marche dessus).
Quatschlicht, *adj. pop.* grassouillet.
Quecke, *f.* Queckengras, *n.* chiendent, *m.*
Queckenwurzel, *f.* racine de chiendent, *f.*
Quecksilber, *n.* vif-argent, mercure, *m.*
Quecksilberartig, *adj.* mercuriel.
Quecksilbererz, *n.* mine de mercure, *f.*
Quecksilberöhl, *n.* huile de mercure, *f.*
Quecksilbersalbe, *f.* =salz; &c., *n.* onguent, sel &c. mercuriel.
Quehle, *f.* essuie-main, *m.*
Quellader, *f.* veine d'une source, *f.*
Quelle, *f.* Quell, *m.* source, fontaine; *fig.* source, *f.*
Quellen, *v. n. ir.* sourdre; renfler; *fig.* jaillir, ruisseler, couler. — *v. a. rég.* faire renfler; faire bouillir.
Quellgrund, *m.* terrain plein de sources, *m.*
Quellicht, Quellreich, *adj.* plein de sources.
Quellmeißel, *m. T. de chir.* dilatatoire, *m.*
Quellsalz, *n.* sel de puits ou marais salants, *m.*
Quellsand, *m.* sable de fontaine, *m.*
Quellwasser, *n.* eau de source, eau de fontaine, eau vive, *f.*; *T. de cha.* remeil, *m.*
Quendel, *m.* serpolet, *m.* (plante)
Quentchen, Quentlein, *n.* drachme, *f.*
Quer, *adj. et adv.* de travers, à travers; transversal; — durch, transversalement; — durch ou über etwas, à travers le (la, les) .., au travers du (de la, des) ...; — Feld ein, à travers champs; — (gegen) über, vis-à-vis; — über etwas gehen, fahren &c., traverser.
Querart, *f.* besaiguë, *f.*
Querbalken, *m.* poutre en travers, traverse, *f.*; *T. de mar.* traversin, barot, *m.*; *T. de bl.* fasce, *f.*
Querband, *n. T. de charp.* lierne, *f.*
Querbank, *f.* banc en travers, *m.*
Querbaum, *m.* barre (d'une porte &c.), *f.*
Querbinde, *f. T. de bl.* traverse, *f.*
Querdach, *n.* toit en travers; (am Ballhause) rabat, *m.*
Quere, *f.* travers, *m.*; in die —, en travers; nach der —, der —, de travers, transversalement, de biais; *fig.* der —, de travers, à rebours, à contre-sens; es ist mir etwas der — gekommen, il m'est survenu un contre-temps, un accroc, un empêchement.
Quereisen, *n.* traverse de fer, *f.*
Querfinger, *m.* einen — breit, un travers de doigt de largeur.
Querflöte, *f.* flûte traversière, *f.*
Querfolio, *n.* in-folio oblong, *m.*
Querfurche, *f.* sillon traversier, *m.*
Quergang, *m.* allée de traverse, *f.*
Quergasse, *f.* rue de traverse, *f.*
Quergiebel, *m.* pignon traversier, *m.*
Querhieb, *m.* coup qui va en écharpe, *m.*; einem einen — geben, écharper q.
Querholz, *n.* traverse, *f.*; *T. d'arch. nav.* traversin, *m.*; — am Kreuze, Fensterrahmen &c., croisillon, *m.*; — in der Laute, barrure; — im Korbe, barre, *f.*
Querkette, *f.* Querkettchen, *n.* chaînette de bride; tranchefile de mors, *f.*
Querkopf, *m. fig. fam.* esprit de travers, *m.*
Querl, *m.* moulinet, *m.*
Querladen, *m.* abatant, *m.*
Querleiste, *f.* traverse, *f.*
Querlen, *v. a.* remuer avec le moulinet.
Quermauer, *f.* mur de travers, *m.*
Quermuskel, *m.* muscle transversal, *m.*
Querlinie, *f.* ligne transversale, *f.*
Quernaht, *f. T. de cout.* arrêt; *de chir.* transversal, *m.* suture transversale, *f.*
Querpfad, *m.* traverse, *f.*
Querpfeife, *f.* Querpfeifer, *m.* fifre, *m.*
Querriegel, *m.* traverse; entretoise; *T. de cout. et de tail.* bride, *f.* arrêt, *m.*
Querriß, *m.* déchirure transversale, *m.*
Quersack, *m.* besace, *f.* bissac, *m.*
Quersackträger, *m.* besacier, *m.*
Quersattel, *m.* selle pour femme, *f.*
Querschemel, Quertritt, *m. T. de tiss.* marche en travers, *f.*
Querschicht, *f.* couche transversale; *T. de maç.* assise de parpaing, *f.*
Querschnitt, *m.* coupure de travers; *T. de chir.* section ou incision transversale, *f.*
Querschwelle, *f.* seuil de travers, *m.*; *T. d'art.* heurtoir, *m.*
Querstange, *f.* traverse, *f.*
Querstraße, *f.* Querweg, *m.* chemin de traverse, *m.* traverse, *f.*
Querstreif, *m.* Querstück, *n.* traverse, *f.*
Querstrich, *m.* ligne transversale, traverse, *f.*
Querstrichelchen, *n.* tiret, *m.*
Quetsche, *v.* Zwetschge, Pflaume.
Quetsche, *f.* Quetschholz, *n.* broye; *T. de cir.* braie, *f.*
Quetsche, Quetschform, *f. T. de bat. d'or*, caucher, *m.*
Quetschen, *v. a.* écraser; froisser, meurtrir.
Quetschhammer, *m. T. de mon.* flatoir, *m.*
Quetschung, *f.* froissure, meurtrissure, contusion, *f.*
Quick, *m. v.* Quecksilber.
Quickbrey, *m. T. de chim.* amalgame, *f.*
Quickmühle, *f.* moulin à amalgamer, *m.*
Quicksand, *v.* Triebsand.
Quidproquo, *n. fam.* quiproquo, *m.*
Quieken, *v. a.* crier comme un petit cochon, piailler.
Quintaner, *m.* cinquième, *m.*
Quinte, *f. T. de mus.* quinte; chanterelle, (corde); *d'esc. et de jeu*, quinte; *de col.* cinquième, *f.*
Quinterne, *f. T. d'imp.* cahier de cinq feuilles; *de jeu de loto*, quine, *m.*
Quintessenz, *f.* quintessence, *f.*
Quintett, *n. T. de mus.* quintuor, *m.*
Quintlein, *v.* Quentchen.
Quitt, *adv.* quitte; nun sind wir —, nous voilà quitte à quitte.
Quitte, *f.* coin, *m.*; wilde —, cognasse, *f.*
Quittenapfel, *m.* pomme de coin, *f.*
Quittenbaum, *m.* cognassier, *m.*
Quittenbrod, *n.* =latwerge, *f.* =muß, *n.* cotignac, *m.*
Quittenfarbe, *f.* couleur de paille, *f.*
Quittengelb, *adj.* jaune comme un coin.
Quittenkern, *m.* pepin de coin, *m.*
Quittenwein, *m.* vin apprêté avec des coins, *m.*
Quittiren, *v. a.* quittancer, donner quittance, décharger, *v.* Bescheinigen; *fam. v.* Aufgeben, Verlassen.
Quittung, *f.* quittance, décharge, *f.* acquit; reçu, *m.*
Quodlibet, *n.* coq-à-l'âne, quolibet, *m.*
Quotient, *m. T. d'ar.* quotient, *m.*

R.

R, *n.* R, *f. et m.* (dix-huitième lettre de l'alphabet)
Raa, *f. T. de mar.* vergue, *f.*
Raabänder, *pl. T. de mar.* rabans, *m. pl.*
Raasegel, *n. T. de mar.* voile carrée ; grande voile, [*f.*
Rabatt, *m. T. de com.* rabais, *m.*
Rabatte, *f.* revers (d'un habit) ; *T. de jard.* platebande, *f.*
Rabattiren, *v. a. T. de com.* rabattre, déduire.
Rabbiner, *m.* rabbin ; die Lehre der —, rabbinisme, *m.*
Rabbinisch, *adj.* rabbinique.
Rabe, *m.* corbeau, *m.*
Rabenaas, *n.* carogne, *f.*
Rabeneltern, *pl. fig.* parents dénaturés, *m. pl.*
Rabenart, *f. fig.* conduite dénaturée des parents avec leurs enfants, *f.*
Rabenfeder, *f.* plume de corbeau, *f.*
Rabenkrähe, *f.* corneille noire, *f.*
Rabenmutter, *f. fig.* mère dénaturée, marâtre, *f.*
Rabenschnabel, *m.* bec d'un corbeau ; *T. de chir. et de mar.* bec-de-corbin, *m.*
Rabenschwarz, *adj.* noir comme un corbeau.
Rabenstein, *m.* lieu du supplice, *m.*
Rabenvater, *m. fig.* père dénaturé, *m.*
Rabulist, *m.* chicaneur, *m.*
Rabulisterey, *f.* chicanerie, chicane, *f.*
Rache, *f.* vengeance, *f.*
Rachen, *m.* gueule, *f.*
Rächen, *v. a.* venger ; sich —, tirer vengeance, prendre vengeance ; sich an einem —, se venger de q. ; sich an einem wegen etwas —, se venger sur q. de qc.
Rächer, *m.* —inn, *f.* vengeur, *m.* vengeresse, *f.*
Rachgier, **Rachsucht**, *f.* vengeance, *f.* ; esprit de vengeance, *m.*
Rachgierig, **Rachsüchtig**, *adj.* vindicatif.
Rachschwert, *n.* glaive vengeur, *m.*
Rack, *v.* Arack ; et Rak.
Racker, *m. pop.* écorcheur ; (injure) infame, *m.*
Racket, *n.* raquette, *f.* ; großes —, raquêton, *m.*
Rackete, *f.* fusée, *f.*
Racketenmacher, *m.* raquêtier, *m.*
Racketennetz, *n.* cordes de la raquette, *f. pl.*
Racketenstock, *m.* baguette de fusée, *f.*
Rad, *n.* roue ; rouet (à filer), *m.*
Radbärge, *f.* brouette, *f.*
Radbohrer, *m.* tarière du charron, *f.*
Radbrechen, *v. a.* rouer ; *fig.* eine Sprache —, écorcher une langue.
Rädchen, *n.* petite roue, *f.*
Radehacke, **Radehaue**, *f.* hoyau, *m.*
Rädel, **Räder**, *m.* crible, *m.* *v.* Sieb.
Rädeln, **Rädern**, *v. a.* cribler, *v.* Sieben.
Rädelsführer, *m.* chef, auteur, boute-feu, *m.*
Rademacher, *m.* charron, *m.*
Rademacherarbeit, *f.* charronnage, *m.*
Raden, *v. a. v.* Reuten, Ausrotten.
Raden, *m.* ivraie, *f.*
Rädergehäuse, *n. T. d'horl.* cage, *f.*
Rädern, *v. a.* rouer, rompre.
Räderwerk, *n.* rouage, *m.*
Radfelge, *f.* jante, *f.*
Radgeleise, *n.* **Radspur**, *f.* ornière, *f.*
Radieß, *m.* **Radießchen**, *n.* radis, *m.*
Radiereisen, *n. T. de grav.* &c. matoir, *m.*
Radieren, *v. a.* gratter ; *T. de grav.* graver à l'eau [forte.
Radierkunst, *v.* Ätzkunst.
Radiermesser, *n.* grattoir, *m.*
Radiernadel, *f.* pointe ; eine breite —, échoppe, *f.*
Radlinie, *f. T. de géom.* cycloïde, roulette, *f.*
Radnabe, *v.* Nabe.
Radnagel, *n.* clou à bande, clou de charrette, *m.*
Radschaufel, *f.* aileron, *m.*
Radschiene, *f.* bande de roue, *f.*
Radspeiche, *f.* rais, *m.*
Radsperre, *f.* enrayure, *f.*
Radstößer, *m.* borne, *f.*
Radwelle, *f.* arbre de roue, *m.*
Radzapfen, *m.* tourillon d'une roue, *m.*
Raff, *m.* nageoires du flétan salées et séchées, *f. pl.*
Raffel, *v.* Riffel.
Raffen, *v. a.* rafler.
Raffinade, *f.* raffinage, *m.* *v.* Feinzucker.
Raffiniren, *v. a. et n.* raffiner, *v.* Läutern ; Grübeln.
Raffzahn, *n.* crochet, *m.*
Ragen, *v.* Heraus, Hervor ragen.
Rahel, **Rachel**, *f.* Rachel, *f.* (nom de femme)
Rahm, *m.* crême, *f.*
Rahmapfel, *m.* cachiment, *m.*
Rahmapfelbaum, *m.* cachimentier, *m.*
Rähmchen, *n.* petit cadre &c., *m.* ; *T. d'imp.* frisquette ; (Rahmeisen) ramette, *f.*
Rahmen, *m.* cadre, *m.* bordure, *f.* ; châssis : *T. de brod.* métier ; châssis, *m.* ; *de men.* membrure ; *de tond. de dr.* rame, *f.* ; *de cord.* trépoint, *m.* trépointe, *f.*
Rahmen, *v. n.* crêmer. — *v. a.* écrêmer (le lait)
Rahmen, *v. a. T. de cha.* bourrer. — *n.* bourrade, *f.*
Rahmen, *v. a. T. de tond. de dr.* &c. étendre sur le châssis ; aramer (une pièce de drap).
Rahmenhobel, *m.* rabot à bordures, *m.*
Rahmenpapier, *n.* champi, *m.*
Rahmenschuh, *m.* soulier à double semelle, gros soulier, *m.*
Rahmkäschen, *n.* jonchée de crême, *f.*
Rahmkäse, *m.* fromage à la crême, *m.*
Rahmkelle, *f.* -löffel, *m.* cuiller à écrêmer, *f.*
Rahmnähterey, *f.* point, ouvrage fait au métier, *m.*
Rahmstück, *n.* pièce de châssis ; *T. de men.* emboiture, *f.*
Rahn, **Rahnig**, *adj. p. u.* grêle, délié, effilé, élancé.
Rain, *m.* raie ; lisière, *f.* ; pacage, *m.*
Rainblume, *f.* immortelle, *f.*
Rainen, *v. n.* confiner, *v.* Angrenzen.
Rainfarn, *m.* tanaisie, *f.*
Rainkohl, *m.* lampsane, *f.*
Rainweide, *f.* troëne, *m.*
Rak, *m.* **Rakwerk**, *n. T. de mar.* racages, *f. pl.*
Ralle, *f.* râle, *m.* (oiseau)
Ramme, **Rammel**, *f.* **Rammblock**, **Rammklotz**, *m.* demoiselle, mouton, *m.* ; große — mit dem Gestelle, batterie ; kleine —, hie, demoiselle, *f.*
Rammel, **Rammbock**, *m.* bélier, *m.*
Rammeln, *v. n.* bouquiner, (des lièvres et des boucs) ; être en amour, en chaleur, (des chats &c.) ; *fam.* se démener, se rouler ; zusammen —, mettre en tapon. — *v. a. v.* Rammen.
Rammelzeit, *f.* temps où les lièvres &c. sont en chaleur, *m.*
Rammen, *v. a.* enfoncer avec le mouton ; Pfähle —, piloter ; die Erde —, battre la terre.
Rammgerüst, *n.* sonnette, *f.*
Rammler, *m.* bouquin, *T. de cha.* rouquet ; matou, (chat mâle), *m.*
Ramnskopf, *m.* cheval à tête de bélier, *m.*
Ramsel, *m. v.* Waldknoblauch ; Knoblauchskraut.
Rand, *m.* bord ; rebord (d'une table &c.), *m.* ; marge (d'un livre, d'une page) ; tranche, *f.* cordon, grenetis (d'une monnaie) ; tour (d'un puits) ; limbe (du soleil &c.), *m* ; arête (de l'enclume) ; pince (d'une cloche) ; rive (d'un bois) ; bande de tour (d'un pâté et d'une tourte) ; *T. de bl.* bordure, *f.* orle (de l'écu), *m.* ; *de fort.* crête (du parapet), *f.* ; *fig. fam.* zu Rande kommen mit ..., venir à bout de ... ; das versteht sich am Rande, cela s'en va sans dire ; am Rande des Abgrundes, des Grabes stehen, être sur le bord du précipice, de la fosse.
Randducaten, *m.* ducat cordonné, *m.*
Rändern, *v. a.* faire un bord ; crénceler (une monnaie).
Randfisch, *m.* bordelière, *f.*
Randform, *f. T. de chap.* rond de plomb, *m.*
Randglosse, *f.* apostille, glose marginale, *f.*
Randkolben, *m. T. de verr.* cordeline, *f.*

Randleiste, *f.* languette, *f.* rebord, *m.*
Randmasche, *f.* *T. de pêch.* enlarme, *m.*
Randschrift, *f.* note marginale; légende (d'une monnaie, *f.*
Randschüssel, *f.* plat à rebord, *m.*
Randstein, *m.* margelle (d'un puits), *f.*
Ranft, *m.* bord, *m.* (*v.* Rand); croûte, *f.* chanteau (de pain), *m.*
Ränftchen, *n.* grignon, *m.* croustille, croûtelette, *f.*
Rang, *m.* rang, *m.* rangée, *f.*; *fig.* rang, *m.* dignité, *f.*; lieu, *m.*; einem den — lassen, céder le pas à q., donner la droite à q.
Range, *f.* truie, *f.* — *m. et f. fam.* garnement, *m.*
Rangordnung, *f.* règlement des rangs, *m.*
Rangstreit, *m.* prétention de préséance, *f.*
Rangsucht, *f.* ambition de tenir un rang élevé, *f.*
Rangsüchtig, *adj.* qui ambitionne le premier rang, avide de dignités.
Rank, *m.* finesse, ruse, *f.* artifice, *m.* Ränke, *pl.* intrigues, finesses, chicanes, *f. pl.*; Ränke machen, intriguer, *intrigailler.
Ränkemacher, *m.* intrigant, *m.*
Ranken, *m.* Ranke, *f.* branche, main (de vigne), vrille, *f.*; bras (de houblon, de melon &c.); ramage (dans les étoffes), *m.*
Ranken, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* se tortiller (autour de la perche), se lier (autour de la rame); ramper, grimper.
Ränkvoll, Ränkevoll, *adj.* intrigant.
Ranunkel, *f.* renoncule, *f.*
Ranzen, *m.* bougette, *f.* havre-sac, *m.*; *fig. pop.* panse, *f.*
Ranzen, *v. n.* courir çà et là; *T. de chs.* être en amour.
Ränzel, *m.* havre-sac, *m.*
Ranzig, *adj.* rance; — werden, rancir.
Ranzion, *f.* rançon, *f.* *v.* Lösegeld.
Ranzioniren, *v. a.* racheter, *v.* Los kaufen, Auslösen.
Rapp, *m.* râpe; rafle, *f.* *v.* Traubenkamm.
Rappe, *m.* cheval moreau, *m.*; *prov.* auf des Schusters Rappen reiten, être monté sur la haquenée des cordeliers.
Rappe, *f.* râpe (à tabac), *f.*
Rappe, ou Raspe, *f.* râpes, solandres, *f. pl.* (maladie des chevaux)
Rappee, *m.* tabac râpé, *m.*
Rappelköpfisch, *adj. fam.* têtu, revêche, bourru, colère.
Rappell, *m.* *T. de gu.* rappel, *m.*
Rappeln, *v. n.* faire du bruit; *fig. fam.* avoir un coup de hache.
Rappen, Rappsen, *v.* Raffen.
Rappier, *n.* fleuret, *m.*
Rappieren, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* *v.* Fechten.
Rappiren, *v. a.* râper.
Rappirer, *m.* râpeur, *m.*
Rappoltstein, *n.* Ribaupière, *f.* (ville)
Rappoltsweiler, *n.* Ribauvilliers, *m.* (ville)
Rappuse, *f. fam.* pillage, *m.*; etwas in die — geben, jeter qc. à la gribouillette, donner qc. au pillage.
Räps, Raps, *m.* colzat, *m.* navette, *f.*
Rapunzel, *m. et f.* Rapünzchen, *n.* raiponce, *f.*
Rar, *adj.* rare. — *adv.* rarement, *v.* Selten.
Rarität, *f.* rareté; curiosité, *f.* *v.* Seltenheit.
Rasch, *m.* ras, *m.* (étoffe)
Rasch, *adv.* vite, prompt; vif. — *adv.* promptement.
Raschheit, *f.* vitesse, promptitude, *f.*
Rasen, *m.* gazon, *m.*; — stechen, couper des gazons.
Rasen, *v. n.* être en fureur, être enragé; être hors de son sens, être en délire, en frénésie; *fig.* faire rage, faire le diable à quatre; faire le fou.
Rasenbank, *f.* banc de gazon, siége de gazon, *m.*
Rasend, *adj. et adv.* enragé, furieux, furibond; — werden, enrager; *fig.* ich möchte — werden vor ..., ou daß &c., j'enrage de ...; ein rasender Hunger, une faim enragée; ein rasender Lärm, un terrible bruit; er ist — böse auf mich, il est enragé contre moi; er ist — verliebt, il aime à la rage.
Rasenplatz, *m.* Rasenstück, *n.* parterre de gazon, boulingrin, *m.*
Rasenstecher, *m.* coupeur de gazon, *m.*

Part. II.

Rasenweg, *m.* gazon, *m.*
Raserey, *f.* rage, fureur; démence, *f.*
Rasiren, *v. a.* raser, *v.* Scheren.
Raspe, *f.* *v.* Rappe; et Rispe.
Raspel, *f.* râpe, *f.*; *T. de ser.* carreau, *m.*
Raspeler, *m.* ouvrier qui racle, *m.*
Raspelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Raspelhaus, *n.* maison de force, *f.*
Raspeln, *v. a.* racler.
Raspelspäne, *pl.* raclure, *f.*
Rassel, *f.* crécelle, *f.*
Rasseln, *v. n.* faire du bruit. — *n.* bruit, fracas, *m.*
Rast, *m.* cesse, *f.*; repos, *m.*
Rasten, *v. n.* reposer, se reposer; er kann weder ruhen noch —, il n'a ni repos, ni cesse.
Rastlos, *adj. et adv.* sans repos.
Rastlosigkeit, *f.* agitation continuelle, *f.*
Rasttag, *m.* jour de repos; *T. mil.* jour de séjour, *m.*
Ratafia, *m.* ratafia, *m.* (liqueur)
Rätel, *v.* Reitel.
Rath, *m.* conseil, avis, *m.*; consultation, délibération, *f.*; *fig.* remède, moyen, expédient, *m.*; — geben, donner conseil, conseiller; einen um — fragen, demander conseil à q., consulter q.; einen zu Rathe ziehen, prendre conseil, avis de q.; nach meinem Rathe, à mon avis; einem mit gutem Rathe beystehen, assister q. de ses conseils; — schaffen, trouver des moyens, mettre ordre à qc., remédier à quelque mal; dazu kann — werden, cela pourra se faire, on y pourvoira; da ist guter — theuer, c'est une fâcheuse extrémité, un cas bien difficile; zu Rathe halten, ménager; *prov.* kommt Zeit, kommt —, à nouvelles affaires nouveaux conseils.
Rath, *m.* Rathscollegium, *n.* conseil, sénat; magistrat, collége, *m.*
Rath, *m.* (Rathsglied) conseiller; sénateur, *m.*
Rathen, *v. a. ir.* conseiller; deviner; einem etwas ou zu etwas —, conseiller qc. à q.; einem übel —, mal conseiller q.; wenn dir zu — ist, so &c., si vous êtes bien conseillé, &c.; sich nicht zu — wissen, ne savoir quel parti prendre.
Räther, Räthchen, *v.* Räze, Räzlein.
Rathgeber, *m.* —inn, *f.* conseiller, *m.* —ère, *f.*; conseil, *m.*
Rathhaus, *n.* maison de ville, *f.* hôtel de ville, *m.*
Räthinn, *f.* conseillère, *f.*
Räthlich, *adj.* ménager, *v.* Sparsam, Rathsam.
Rathlos, *adj. et adv.* sans conseil.
Rathmann, *m.* sénateur; assesseur, échevin d'un conseil de village, *m.*
Rathsam, *adj. et adv.* ménager, économe; utile, expédient, convenable, à propos; für — halten, juger à propos.
Rathsamkeit, *f.* ménage, *m.* économie; utilité, *f.*
Rathsbote, *m.* messager du conseil, du sénat, *m.*
Rathsbuch, *n.* registre, protocole du conseil &c., *m.*
Rathschlag, *m.* conseil, *m.*
Rathschlagen, *v. n.* consulter; über etwas —, délibérer de qc.
Rathschlagung, *f.* délibération, consultation, *f.*
Rathschluß, *m.* décret, *m.*
Rathsdiener, *m.* huissier, sergent, *m.*
Räthsel, *n.* énigme, *f.*
Räthselhaft, *adj.* énigmatique. — *adv.* énigmatiquement.
Rathsfähig, *adj.* sénatorien.
Rathsglied, *n.* membre du conseil, du sénat, *m.*
Rathsherr, *m.* sénateur, *m.*
Rathsherrlich, *adj.* sénatorial.
Rathskeller *m.* cave de la ville, *f.*
Rathskissen, *n.* carreau, siége de conseiller, *m.*
Rathsperson, *f.* membre du sénat, *m.*
Rathsschluß, *m.* arrêt du sénat; sénatus-consulte, *m.*
Rathsschreiber, *m.* greffier de la ville, *m.*
Rathsschreiberey, *f.* greffe, *m.*
Rathsstube, *f.* chambre du conseil, *f.*
Rathsstuhl, *m.* parquet des sénateurs (dans une église), *m.*

Rathstag, *m.* jour d'audience, *m.*
Rathsversammlung, *f.* conseil, *m.* audience, *f.*
Rathsverwandte, *m.* membre du conseil de ville ou du magistrat, *m.*
Rathswage, *f.* balance publique, *f.*
Rathswahl, *f.* élection des magistrats, *m.*
Ratin, *m.* ratine, *f.* (étoffe)
Ration, *f.* ration ; place de fourrage, *f.*
Ratsche, *f.* crécelle, *f.*
Ratschen, *v. n.* faire un bruit rauque.
Ratte, *v.* Ratze.
Ratteln, *v. n. fam.* *v.* Ratschen. — *v. a.* *v.* Sieben.
Rattern, *v. n. fam.* faire du fracas.
Ratz, *m.* *v.* Murmelthier ; Haselmaus ; Iltiß.
Ratze, *f.* rat, *m.*
Ratzenfalle, *f.* ratière, *f.*
Ratzengift, Ratzenpulver, *n.* mort aux rats, *f.*
Ratzennest, *n.* nid de rats, *m.*
Raub, *m.* rapine ; proie, *f.* ; butin ; rapt, ravissement, *m.*; *fig.* ein — der Flammen werden, être dévoré par les flammes ; ein — seiner Leidenschaften seyn, être en proie à ses passions.
Raubbiene, *f.* abeille rapace, *f.*
Rauben, *v. a.* ravir, voler ; *fig.* ravir, ôter ; — und stehlen, brigander et voler.
Rauben, *n.* Räuberey, *f.* rapine, *f.* brigandage, *m.*
Räuber, *m.* ravisseur, voleur, larron, brigand ; *fig.* — am Lichte, larron, *m.* ; — an Bäumen, branches gourmandes, *f. pl.*
Räuberbande, *f.* troupe de brigands, bande de voleurs, *f.*
Räuberhöhle, *v.* Raubnest.
Räuberinn, *f.* voleuse, larronnesse, *f.*
Räuberisch, *adj.* de brigand, de voleur ; adonné au brigandage. — *adv.* en brigand.
Raubfisch, *m.* poison vorace, *m.*
Raubfliege, *f.* mouche-loup, *m.* asile, *f.*
Raubgesindel, *n.* brigands, voleurs, *m. pl.*
Raubgier, Raubsucht, *f.* rapacité, *f.*
Raubgierig, Raubsüchtig, *adj.* rapace.
Raubgut, *n.* rapine, *f.*
Raubkäfer, *m.* staphilin, *m.*
Raubnest, *n.* repaire de brigands, *m.*
Raubschiff, *n.* corsaire, *m.*
Raubschloß, *n.* château de brigands, *m.*
Raubschütze, *v.* Wilddieb.
Raubthire, *n.* animal rapace, *m.*
Raubvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Raubvögelfarbe, *f.* *T. de cha.* manteau, *m.*
Raubvögelweibchen, *n.* forme, *f.*
Rauch, *adj.* velu, pelu.
Rauch, *m.* fumée, *f.*; *fig.* feu, foyer, *m.* ; cheminée, *f.*; in — aufgehen, être consumé par le feu ; *fig.* s'en aller en fumée.
Rauchaltar, *m.* *T. d'ant.* autel des parfums, *m.*
Rauchapfel, *m.* dature, *f.*
Rauchbeere, *v.* Stachelbeere.
Rauchen, *v. n.* et *a.* fumer.
Raucher, *m.* fumeur (de tabac), *m.*
Räucherer, *m.* encenseur ; parfumeur, *m.*
Räucherig, *adj.* qui sent la fumé ; enfumé ; — machen, enfumer.
Räucherkammer, *f.* chambre à fumer, *f.*
Räucherkerzchen, *n.* pastille, *f.*
Räuchern, *v. a.* fumer, parfumer ; encenser. — *n.* action de fumer (de la viande) ; fumigation, *f.*; encensement, *m.*
Räucherpfanne, *f.* cassolette, *f.*
Räucherpulver, *n.* poudre à parfumer, *f.* parfum en poudre, *m.*
Räucherwerk, Rauchwerk, *n.* parfum, encens, *m.*
Rauchfang, *m.* cheminée ; hotte de cheminée, *f.*
Rauchfangkehrer, *v.* Essenkehrer.
Rauchfärber, *m.* teinturier fourreur, *m.*
Rauchfaß, *n.* encensoir, *m.*; navette, *f.*
Rauchfaßträger, *m.* turiféraire, *m.*
Rauchfrost, *v.* Rauhfrost.
Rauchfüßig, *adj.* pattu, (des pigeons).

Rauchgar, *adj.* *T. de még.* passé à poil.
Rauchgeld, *v.* Herdgeld.
Rauchhaber, *m.* haveron, *m.*
Rauchhandel, *m.* trafic en pelleterie, *m.*
Rauchhändler, *m.* fourreur, marchand pelletier, *m.*
Rauchholz, *n.* *T. forest.* bois feuillu et en état, *m.*
Rauchig, *adj.* qui fume ; enfumé.
Rauchkohle, *f.* fumeron, *m.*
Rauchkugel, *f.* *T. d'artif.* pelote fumante, *f.*
Rauchleder, *n.* cuir bronzé, *m.*
Rauchloch, *n.* trou à fumée, *m.*
Rauchschwalbe, *f.* hirondelle de cheminée, *f.*
Rauchtabak, *m.* tabac à fumer, *m.*
Rauchtopas, *m.* topaze enfumée, *f.*
Rauchverständige, *m.* fumiste, *m.*
Rauchwerk, *n.* fourrure, pelleterie, *f.*; *T. de cha.* bêtes à poil, *f. pl.*; *v.* aussi Räucherwerk.
Raude, *f.* croûte d'une plaie, *f.*
Räude, Raude, *f.* gale ; rogne, *f.*; — der Schafe, tac, *m.*; — der Bäume, teigne, *f.*
Räudig, *adj.* galeux ; rogneux ; *prov.* ein räudiges Schaf steckt die ganze Heerde an, une brebis galeuse gâte tout le troupeau.
Raufdegen, *m.* brette, *f.*
Raufe, *f.* râtelier, *m.*; drége (pour égrener le lin), *f.*
Räufeln, Raufen, *v. a.* dréger (le lin).
Raufen, *v. a.* tirer ; arracher ; plumer ; sich —, se prendre aux cheveux ; se battre, se chamailler.
Raufer, *m.* bretteur, ferrailleur, spadassin, *m.*
Rauferey, *f.* batterie, *f.*
Raufholz, *n.* *T. de még.* peloir, *m.*
Raufwolle, *f.* pelure ; *T. de még.* bourre lanice, *f.*
Raufzange, *f.* grosse tenaille, *f.*
Raufzängelchen, *n.* pincettes, *f. pl.*
Raugraf, *m.* -gräfinn, *f.* Raugrave, *m.* et *f.*
Rauh, *adj.* rude, (aussi *fig.*), âpre ; rauque, (du son de la voix) ; einen rauhen Hals haben, être enroué. — *adv.* rudement.
Rauhe, *f.* *v.* Rauhigkeit ; et Mause.
Rauhen, *v. a.* *T. de drap.* lainer. — *n.* lainage, *m.*
Rauhfrost, Rauhreif, givre, *m.*
Rauhigkeit, *f.* rudesse, âpreté ; raucité (de la voix), *f.*; — des Halses, enrouement, *m.*
Rauhhobel, *m.* riflard, *m.*
Rauhschleifer, *m.* émouleur de cognées, de haches &c., *m.*
Rauke, *f.* roquette, *f.* (plante)
Raum, *m.* espace ; lieu, *m.*; place, capacité, *f.*; *T. d'arch.* espacement ; entre-deux ; *de mar.* fond de cale (d'un vaisseau) ; *fig.* lieu, *m.*; der — zwischen zwey Zeilen, entre-ligne, *f.*; den gehörigen — zwischen zwey Bogen lassen, espacer ; *fig.* einer Bitte — geben, accorder une prière ; der Versuchung — geben, céder à la tentation.
Räumen, *v. a.* ôter, faire place ; déloger ; vider (la maison, le pays &c.) ; désemparer (la ville), curer (un puits, un fossé &c.) ; nettoyer (la pipe) ; débarrasser, débâcler (un port) ; *T. de gu.* eine Festung rc. —, évacuer une place &c.; *fig.* das Feld —, quitter le champ de bataille ; einen aus dem Wege —, se défaire de q. ; ein Hinderniß, eine Schwierigkeit aus dem Wege —, lever un obstacle, une difficulté.
Räumer, *m.* cureur ; *T. de ser.* rifloir, *m.*
Räumig, Räumlich, *v.* Geräumig.
Raumnadel, *f.* *T. d'art.* dégorgeoir, *m.*
Räumung, *f.* action de vider &c., *f.* ; nettoiement, curage, *m.* ; débâcle, *f.* débarrassement (d'un port), *m.*; *T. de gu.* évacuation, *f.*
Raunen, *v. a.* einem etwas ins Ohr, chuchoter qc. à q. à l'oreille.
Raunen, *v. n.* *T. de cha.* ruser, (des lièvres).
Raupe, *f.* chenille, *f.*
Raupeneisen, *n.* Raupenschere, *f.* échenilloir, *m.*
Raupen, *v. n.* écheniller.
Raupenklee, *m.* chenille, *f.* scorpioïde, *m.*
Raupennest, *n.* paquet de chenilles, *m.*
Raupenstand, *m.* état de chenille, *m.*

Raupentödter, m. ichneumon, m.
Raupig, adj. plein de chenilles.
Rausch, m. ivresse, (aussi fig.), f.; rachitisme, (maladie du blé &c.), m.; er hat einen —, il est ivre; sich einen — trinken, s'enivrer, se griser; den — verschlafen, désenivrer.
Rauschbeere, f. bruyère baccifère, f. empêtrum, m.
Räuschchen, n. ein — haben, être en pointe de vin, être un peu gris.
Rauschen, v. n. faire du bruit, bruire; sanft —, gazouiller; vorbey —, passer avec bruit; daher —, venir, avancer avec bruit; die Sauen —, les truies sont en chaleur. — v. a. et n. T. d'éc. d'or, écacher. — n. bruit; gazouillement; cri (d'une étoffe de soie), m.
Rauschgelb, n. réalgal, réagal, m.
Rauschgold, n. clinquant d'or, m.
Rauschgrün, n. vert de vessie, m.
Rauschpfeife, f. quinte bruyante (dans les orgues), f.
Rauschsilber, n. clinquant blanc, m.
Räuspern, v. n. et sich —, v. réfl. tousser légèrement en crachant.
Raute, f. rue, (plante), f.
Raute, f. carreau, m.; losange, f.; T. de géom. rhombe, m.; längliche —, rhomboïde, f.; die Rauten an einem geschnittenen od. geschliffenen Steine, facettes, f. pl., in der Karte, carreau.
Rautenförmig, adj. et adv. losangé, en losange, en rhombe; — schneiden, facetter.
Rautenglas, n. polyèdre, m.
Rautenkranz, m. couronne de rue, f.; T. de bl. crancelin, m.
Rautenkreuz, n. T. de bl. croix losangée, f.
Rautenring, m. bague à facettes, f.
Rautenstein, m. pierre taillée à facettes, f.; diamant rose, m.
Rautenvierung, f. rhombe, m. v. Raute.
Rautenweise, adv. en losange, v. Rautenförmig.
Ravelin, n. T. de fort. ravelin, m. demi-lune, f.
Raygras, v. Reihgras.
Räze, Räzer, m. —inn, f. Räzisch, adj. Rascien, m. —ienne, f. et adj.
Räzien, n. Rascie, f. (pays)
Real, m. réal, m. réale, f. (monnaie)
Rebe, f. cep de vigne; sarment, m.; Reben, pl. ceps de vigne, m. pl., vigne, f.
Rebecca, f. Rebecque, f. (nom de femme)
Rebell, m. —inn, f. rebelle, m. et f.
Rebellion, f. rebellion, f. v. Aufruhr, Empörung.
Rebelliren, v. n. se rebeller, v. sich Empören.
Rebellisch, adj. rebelle, v. Aufrührisch.
Rebenasche, f. cendre de sarment, f.
Rebenauge, n. bouton, bourgeon de vigne, m.
Rebenband, n. accolure, f.
Rebenblatt, n. feuille de vigne, f.
Rebendolde, f. oenanthé, f. (plante)
Rebenholz, Rebholz, n. sarment, m.
Rebenlaub, v. Weinlaub.
Rebenmann, v. Winzer
Rebenmesser, Rebmesser, n. serpette, f.
Rebenpfahl, v. Weinpfahl.
Rebensaft, m. sève de la vigne, f.; fig. vin, jus de la treille, m.
Rebensenker, m. provin, m. v. Fächser.
Rebenstecher, Rebwurm, m. ver-coquin, m.
Rebhahn, m. garbon, m.
Rebhuhn, n. perdrix, f.
Rebhühnergarn, n. tonnelle, f.
Rebhühnerfänger, m. tonneleur, m.
Rebschoß, n. bourgeon de vigne, m.
Rebstock, v. Weinstock.
Recensent, m. critique, censeur, m.
Recension, f. critique, analyse critique, f.
Recensiren, v. a. critiquer, censurer.
Recept, n. recette; ordonnance, f. récipé, m.
Receß, m. recez; plaidoyer d'un avocat; T. de mi. reste, reliquat, m.
Receßbuch, n. T. de mi. contrôle des dettes d'une mine, m.
Rechen, m. râteau; égrilloir, m. grille d'un étang, f.; T. d'horl. râteau; régulateur, m.; ein — voll, une râtelée.
Rechen, v. a. râteler.
Rechenbret, n. tablette à calculer, f.
Rechenbuch, n. livre d'arithmétique, m.
Rechenen, f. v. Rechnungskammer.
Rechenfehler, m. mécompte, m.
Rechenkunst, f. arithmétique, f.
Rechenmeister, m. arithméticien, maître d'arithmétique, m.
Rechenpfennig, m. jeton, m.
Rechenschaft, f. compte, m. raison, f.; von etwas — geben, ablegen, rendre compte ou raison de qc.; einen zur — ziehen, — von ihm fordern, demander compte à q., tirer raison de q., rechercher q.
Rechenschule, f. école d'arithmétique, f.
Rechenstäbchen, n. baguette à calculer les logarithmes, f.; die Rechenkunst durch —, rabdologie, f.
Rechenstift, m. crayon, m.
Rechenstunde, f. leçon d'arithmétique, f.
Rechentafel, f. table à calculer; ardoise en table, f.
Rechentisch, m. table à calculer; — der Alten, abacot, m.
Rechgras, n. chicodent, m. (herbe)
Rechnen, v. a. et n. chiffrer; compter, calculer, supputer; fig. compter, réputer, estimer; — lernen, apprendre à chiffrer; falsch —, se mécompter; von einem gewissen Tage zu — anfangen, dater d'un certain jour; mit einem —, compter avec q.; die Groschen zu Thalern &c. —, réduire les gros à écus &c.; ich will das nicht —, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; mit dazu gerechnet, y compris. eins ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; ein Jahr ins andere gerechnet, bon an, mal an; année commune; fig. einen unter die Gelehrten —, mettre q. au rang des savants; ich darf mich darunter nicht —, je n'oserais me mettre du nombre; ich rechne mir es zur Ehre, je me fais honneur; auf einen od. etwas —, compter, faire fond sur q. ou sur qc.
Rechner, m. chiffreur, calculateur, m.
Rechnung, f. compte, calcul, m. supputation, f.; mémoire, m.; parties, f. pl.; fig. meiner — nach, à mon compte; sich — auf etwas machen, compter, faire fond sur qc.; etwas auf seine — nehmen, prendre qc. sur son compte; das geht auf Ihre —, cela va sur votre compte; seine — bey etwas finden, trouver son compte à qc.; einem einen Strich durch die — machen, déranger les projets de q.; prov. die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.
Rechnungsableger, m. —inn, f. rendant, m. —ante, f.
Rechnungsabnahme, f. audition de compte, f.
Rechnungsabnehmer, m. —inn, f. oyant, m. —ante, f.
Rechnungsbeamte, Rechnungsführer, m. comptable, m.
Rechnungsbuch, n. livre de compte, m.
Rechnungsfehler, m. erreur de calcul, f. mécompte, m.
Rechnungsgeschäft, n. affaire d'un comptable, comptabilité, f.
Rechnungskammer, f. chambre des comptes, f.
Rechnungsmünze, f. monnaie de compte, f.
Rechnungspapier, n. papier de compte, m.
Rechnungsrath, m. conseiller de la chambre des comptes, m.
Rechnungsrevisor, m. réviseur ou correcteur des comptes, m.
Rechnungswesen, n. affaires de compte, f. pl.
Recht, n. droit; titre, m.; justice, raison; loi, f.; ein — auf, zu od. über etwas haben, avoir droit à (sur) qc.; Sie haben — darin, vous avez raison en cela; von Rechts wegen, de bon droit; mit welchem Rechte fordert er das? à quel titre prétend-il cela? mit —, mit gutem Rechte, avec raison, avec justice, à bon droit; à bon (juste) titre; mit desto größerem Rechte, à plus forte raison; der Weg Rechtens, la voie de droit; zu — erkennen, — sprechen, prononcer (un arrêt, une sentence); durch Urtheil und —, par jugement; einem sein — thun (anthun), faire justice

à q.; *prov.* Gewalt geht vor —, où force domine, raison n'a pas lieu; wo nichts ist, da hat der Kaiser sein — verloren, où il n'y a rien, le roi perd ses droits.

Recht, *adj.* droit, *T. de bl.* dextre; juste; vrai; bon; véritable; légitime; convenable, propre; die rechte Hand, die Rechte, la main droite, la droite; ein rechter Winkel, un angle droit; das rechte Maß, la juste mesure; eine rechte Freude, une véritable joie; die rechte Zeit, le temps convenable, propre, commode; zu rechter Zeit kommen, venir à point nommé, à propos; mein rechter Bruder, mon frère germain; meine rechte Schwester, ma soeur germaine; das ist der rechte Mann, c'est l'homme qu'il nous faut; er ist an den rechten Mann gekommen, il a trouvé son homme; *fam.* das ist der Rechte, c'est un franc sournois; einen für etwas Rechtes ansehen, prendre q. pour un homme d'importance.

Recht, *adv.* juste; justement; véritablement; bien; — thun, faire son devoir, bien faire; — schreiben, orthographier; ganz —, tout juste, précisément; etwas — machen, faire bien une chose; es ist mir nicht — (wohl), je me trouve mal; das ist mir nicht —, cela ne me plait pas, ne m'accommode pas, ne me convient pas; es ist ihm — geschehen, cela lui est bien dû, il l'a bien mérité; — so, fort bien; — groß &c., très-grand, bien grand &c.; Sie sind nicht — daran, vous n'y êtes pas; wo mir — ist, si je ne me trompe.

Rechteck, *n.* rectangle, *m.*

Rechten, *v. n.* plaider, être en procès; *fig.* disputer.

†Rechtfertig, *v.* Gerecht; Rechtmäßig.

Rechtfertigen, *v. a.* justifier; disculper; sich —, se justifier, se disculper, *s'innocenter.

Rechtfertigend, *adj.* justifiant, justificatif.

Rechtfertigung, *f.* justification, *f.*

Rechtgläubig, *adj.* orthodoxe; der Rechtgläubige, orthodoxe, *m.*

Rechtgläubigkeit, *f.* orthodoxie, *f.*

Rechthaber, *m.* ergoteur, *m.*

Rechthaberey, *f.* ergoterie, *f.*

Rechtlich, *adj.* juridique; judiciaire; loyal, honnête, *probe. — *adv.* juridiquement; loyalement.

Rechtlichkeit, *f.* loyauté, probité, honnêteté, *f.*

Rechtlinig, *adj.* rectiligne.

Rechtlos, *adj.* illégal.

Rechtlosigkeit, *f.* illégalité, *f.*

Rechtmäßig, *adj.* légitime; juste, équitable. — *adv.* légitimement.

Rechtmäßigkeit, *f.* légitimité, *f.*

Rechts, *adv.* à droite, sur la droite; *T. mil.* — um! à droite!

Rechtsbehelf, *m.* bénéfice, *m.*; exception, *f.*

Rechtsbeständig, *adj.* authentique, valide. — *adv.* authentiquement, validement.

Rechtschaffen, *adj.* véritable, vrai; intègre, honnête, loyal, *probe. — *adv.* honnêtement, loyalement; sich — wehren, faire une belle défense.

Rechtschaffenheit, *f.* intégrité, probité, droiture, *f.*

Rechtschreiber, *m.* orthographiste, *m.*

Rechtschreibung, *f.* orthographe, *f.*

Rechtserfahren, *adj.* versé dans le droit.

Rechtsfall, *m.* cas de droit, fait de justice, *m.*

Rechtsfällig, *adv.* — werden, perdre son procès.

Rechtsform, *f.* forme judiciaire, *f.* formes (de la justice), *f. pl.*

Rechtsförmig, *adj.* juridique. — *adv.* juridiquement.

Rechtsfrage, *f.* question de droit, *f.*

Rechtsgang, *m.* procédure, *f.*

Rechtsgelehrsamkeit, Rechtswissenschaft, †Rechtsgelahrtheit, *f.* jurisprudence, *f.*

Rechtsgelehrt, *adj.* versé dans la science du droit.

Rechtsgelehrte, *m.* jurisconsulte, juriste, *m.*

Rechtsgültig, *adj.* authentique; valide, valable.

Rechtsgültigkeit, *f.* authenticité, validité, *f.*

Rechtshandel, *m.* Rechtssache, *f.* procès, cause; affaire, *f.*

Rechtshängig, *adj.* pendant.

Rechtskraft, *f.* force d'une loi, *f.*

Rechtskräftig, *adj.* qui a la force d'une loi.

Rechtsmittel, *n.* remède de droit, *m.*

Rechtspflege, *f.* administration de la justice, *f.*

Rechtsspruch, *m.* sentence, *f.* jugement, arrêt, décret, décision, *f.*

Rechtsstand, *m.* compétence, *f.*

Rechtsständig, *adj.* justiciable.

Rechtsstreit, *m.* litige, *m.*

Rechtsverdreher, *m.* chicaneur, *m.*

Rechtsverdrehung, *f.* chicane, *f.*

Rechtswohlthat, *f.* bénéfice (de droit), *m.*

Rechtszwang, *m.* juridiction, *f.*

Rechtwinkelig, *adj.* rectangle, rectangulaire.

Recidiv, *n.* *v.* Rückfall.

Recipient, *m.* *v.* Vorlage.

Recitativ, *n.* *T. de mus.* récitatif, récit, *m.*

Reckbank, *f.* chevalet, tréteau, *m.*

Recken, *v. a.* étendre, alonger, détirer; tirer; die Ohren in die Höhe —, dresser les oreilles; die Hände gen Himmel —, tendre les mains au ciel.

Reckholz, *n.* *T. de corr.* paumelle, *f.*

Recognosciren, *v. a. et n.* *T. de gu.* reconnaître, aller à la découverte.

sich Recolligiren, *v. réfl.* se reconnaître, *v.* sich Besinnen.

Recrut, *m.* homme de recrue, *m.* Recruten, *pl.* recrue, *f.*

Recrutiren, *v. a.* recruter, faire des recrues.

Recrutirung, *f.* recrue, *f.*

Rectificiren, *v. a.* *T. de chim.* rectifier.

Rectificirung, *f.* *T. de chim.* rectification, *f.*

Rector, *m.* recteur, *m.*

Rectorat, *n.* Rectorstelle, *f.* rectorat, *m.*

Redart, *f.* dialecte; idiome; style, *m.*; façon de parler, *f.*

Rede, *f.* parole, *f.*; paroles, *f. pl.* discours, propos, *m.*; harangue; oraison, déclamation, *peroraison; *T. de gram.* oraison, *f.*; Reden führen, tenir des discours, un langage; vergessen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous dites, ce que vous vouliez dire; wieder auf unsere vorige — zu kommen, pour reprendre le fil de notre discours; aus der — kommen, s'égarer dans son discours, perdre le fil de son discours; wovon ist die —? de quoi s'agit-il? de quoi parlez-vous? davon ist die — nicht, il n'est pas question de cela; das ist nicht der — werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; es geht die —, on dit, le bruit court; einen über etwas zur — stellen, demander à q. raison de qc.; einem — stehen, répondre à une question; rendre raison de qc.

Redekunst, *f.* rhétorique, *f.*

Reden, *v. a. et n.* parler; discourir; dire; durch die Nase —, parler du nez; mit den Augen —, parler des yeux; Französisch, Deutsch &c. —, parler français, allemand &c.; von der Jagd, vom Kriege, von Geschäften &c. —, parler chasse, guerre, affaires &c.; lassen Sie ihn —, laissez-le dire; er läßt gar nicht mit sich —, il est intraitable, il n'entend pas raison; von etwas Anderm —, changer de discours; jetzt redet er ganz anders, il a bien changé de langage. — *n.* parler, discours, langage, *m.*

Redensart, *f.* phrase, expression, locution, *f.*

Rederey, *f.* *pop.* parlage, *m.* parlerie, *f.*

Redesatz, *m.* période, *f.*

Redescheu, *adj.* qui n'ose parler par timidité.

Redetheil, *m.* *T. de gram.* partie de l'oraison, *f.*

Redeübung, *f.* acte oratoire, *m.* déclamation, *f.*

Redlich, *adj.* droit, loyal, intègre, honnête, *probe. — *adv.* droitement, loyalement.

Redlichkeit, *f.* droiture, probité, loyauté, intégrité. *f.*

Redner, *m.* orateur; harangueur; rhéteur; rhétoricien, *m.*

Rednerbühne, *f.* tribune, *f.*

Rednerinn, *f.* femme orateur, *f.*

Rednerisch, *adj.* oratoire. — *adv.* oratoirement.

Rednerkunst, *f.* art oratoire, *m.* *v.* Redekunst.

Rednerstuhl, *m.* chaire, *f.*
Rednerton, *m.* ton déclamateur, *m.*
Redoute, *f.* redoute, *f.* bal public, *m.*; *T. de fort.* redoute, *f.*
Redselig, *adj.* disert.
Redseligkeit, *f.* loquacité, *f.*
Reede, *v.* Rhede.
Reel, *adj.* réel, *v.* Wirklich, Wahr, Sicher ꝛc.
Refectorium, *n.* réfectoire, *m.* *v.* Speisesaal.
Referendar, *m.* référendaire, *m.*
Referent, *m.* *T. de pal.* rapporteur, *m.*
Referiren, *v. a.* *T. de pal.* référer, rapporter.
Reff, *n.* crochets de porte-faix, *m. pl.*; *T. de mar.* bonnette, *f.* coutelas, *m.*
Reffbänder, *pl.* bretelles de crochets, *m. pl.*
Reffstöcke, *pl.* crochetons, *m. pl.*
Reffträger, *m.* porte-faix, crocheteur, *m.*
Reformation, *f.* réforme, réformation, *f.*
Reformiren, *v. a.* reformer, *v.* Verbessern, Umformen.
Reformirt, *adj.* réformé.
Reformirte, *m. et f.* réformé, *m.* —ée, *f.*
Regal, *n.* tablettes, *f. pl.*; — ou Regalzug in der Orgel, *m.* régale, *m.*
Regale, *n.* régale, *f.* *v.* Hoheitsrecht.
Regalfolio, *n.* grand in-folio, *m.*
Regalpapier, *n.* papier royal, *m.*
Rege, *adj. et adv.* en mouvement; — machen, mouvoir, mettre en mouvement; *fig.* émouvoir, exciter; — werden, s'émouvoir, *v.* sich Regen.
Rege, *f. p. u.* mouvement, *m.*; *T. d'ois.* paumelle, *f.*
Regel, *f.* règle, (aussi *fig.*), *f.*; die — Detri, la règle de trois; die verkehrte, la règle de trois inverse; *prov.* es giebt keine — ohne Ausnahme, il n'y a point de règle sans exception.
Regellos, *v.* Unregelmäßig.
Regelmäßig, *adj.* régulier; réglé. — *adv.* régulièrement.
Regelmäßigkeit, *f.* régularité, *f.*
Regeln, *v. a. p. u.* régler.
Regen, *v. a.* mouvoir, remuer; sich —, se remuer, se mouvoir; *fig.* se faire sentir; es regt sich etwas in mir, je sens quelque émotion; sich wider etwas —, s'opposer à qc.
Regen, *m.* pluie, *f.*; ein starker —, grosse pluie; ein dünner, kalter —, bruine, *f.*; *prov.* auf — folgt Sonnenschein, après la pluie, le beau temps; aus dem — in die Traufe kommen, tomber de la poêle dans la braise.
Regenbach, *m.* torrent, *m.* ravine, *f.*
Regenbogen, *m.* arc-en-ciel, iris, *m.*
Regenbogenstein, *m.* pierre d'iris, *f.*
Regenfang, *m.* citerne, *f.*
Regengestöber, *n.* pluie menue, *f.*
Regenguß, *m.* giboulée, ondée, *f.*
Regenhaft, *adj.* pluvieux.
Regenhut, *m.* chapeau pour la pluie, *m.*
Regenkappe, *f.* cape, *f.* capuchon; tapabor, *m.*
Regenkleid, *n.* rédingote, *f.* capot, *m.*
Regenmantel, *m.* manteau pour la pluie, *m.*
Regenmesser, *m.* *T. de phys.* hyétomètre, *m.*
Regensburg, *n.* Ratisbonne, *f.* (ville)
Regenschauer, *m.* guilée, *f.*
Regenschirm, *m.* parapluie, *m.*
Regent, *m.* —inn, *f.* régent, *m.* —ente, *f.*; souverain, *m.* —aine, *f.* prince régnant, *m.* princesse régnante, *f.*
Regentschaft, *f.* régence, *f.*
Regentag, *m.* jour pluvieux, *m.*
Regentropfen, *m.* goutte de pluie, *f.*
Regentuch, *n.* capote, *f.*; couvre-chef, *m.*
Regenvogel, *m.* pluvier, *m.*
Regenwasser, *n.* eau de pluie, eau pluviale, *f.*
Regenwetter, *n.* temps pluvieux, *m.*
Regenwind, *m.* vent pluvieux, vent de pluie, *m.*
Regenwolke, *f.* nuée pluvieuse, *f.*
Regenwurm, *m.* ver de terre, *m.*; achée, *f.*
Regenwürmeröhl, *n.* huile d'achée, *f.*
Regieren, *v. a. et n.* gouverner, régir, régner; ein Schiff —, gouverner un vaisseau; ein Pferd ꝛc. —, manier un cheval &c.; die Pest regiert, la peste règne.
Regierend, *adj.* régnant.
Regierer, *m.* modérateur, *m.*; *v.* Herrscher.
Regierung, *f.* gouvernement, règne; empire, *m.* domination; régence, *f.*
Regierungsadvocat, -secretär ꝛc., *m.* avocat, secrétaire &c. de la régence, *m.*
Regierungsbefehl, *m.* ordre du gouvernement, *m.*
Regierungsform, Regierungsverfassung, *f.* gouvernement, *m.* forme du gouvernement, *f.*
Regierungsrath, *m.* conseiller à la régence, *m.*
Regiment, *n.* gouvernement; régiment, *m.*
Regimentsfeldscheerer, *m.* chirurgien-major, *m.*
Regimentsquartiermeister, *m.* maréchal des logis, *m.*
Regimentstambour, *m.* tambour-major, *m.*
Regimentsunkosten, *pl.* faux frais d'un régiment, *m. pl.*; *fig. fam.* auf — leben, vivre sur le commun.
Regina, Regine, *f.* Reine, *f.* (nom de femme)
Register, *n.* registre; rôle, *m.*; — zu einem Buche, table, *f.*; zu einem lateinischen, index, *m.*; — an einer Orgel, jeu d'orgues; registre, *m.*
Registerpapier, *n.* papier de comptes, *m.*
Registerschiff, *n.* vaisseau de registre, *m.*
Registrator, *m.* registraire, greffier; ehedem, in der Römischen Kanzelley, registrateur, *m.*
Registratur, *f.* greffe; enregistrement, *m.*
Registriren, *v. a.* enregistrer.
Regnen, *v. imp.* pleuvoir; es regnet, il pleut.
Regnerisch, *adj.* *fam.* pluvieux.
Regreß, *m.* *T. de pr.* recours, *m.*; seinen — an einen nehmen (suchen), avoir son recours sur (contre) q.
Regsam, *adj.* actif.
Regsamkeit, *f.* activité, *f.*
Regulär, *v.* Regelmäßig.
Reguliren, *v.* Richten, Einrichten, Ordnen.
Regung, *f.* mouvement.
Reh, *n.* Rehbock, *m.* chevreuil, *m.*
Rehbraten, *m.* rôti de chevreuil, *m.*
Rehe, *adj.* fourbu. — *f.* fourbure, *f.* (maladie de cheval)
Rehfarben, *adj.* fauve.
Rehfell, *n.* peau de chevreuil, *f.*
Rehfuß, *m.* pied de chevreuil; *fig.* pied de biche, *m.*
Rehhaar, *n.* poil de chevreuil, *m.*; bourre, *f.*
Rehjagd, *f.* chasse aux chevreuils, *f.*
Rehkalb, *n.* chevrillard, *m.*
Rehkeule, *f.* cuissot de chevreuil, *m.*
Rehling, *m.* gérille, *f.* (champignon)
Rehrücken, Rehziemer, *m.* cimier de chevreuil, *m.*
Rehschrot, *m.* chevrotine, *f.*
Rehwildpret, *n.* chevreuils, *m. pl.*; viande de chevreuil, *f.*
Rehziege, *f.* chevrette, *f.*
Reibahle, *f.* *T. de serr.* cherche-fiche, *f.*; *d'éper.* fer carré, *m.*
Reibasch, *m.* égrugeoir, *m.*
Reibe, *f.* Reibeisen, *n.* râpe, *f.*
Reibekeule, *f.* pilon, *m.*
Reibelappen, *m.* frottoir, *m.*
Reiben, *v. a. ir.* frotter; broyer, râper; Farben —, broyer des couleurs; Tabak, Muskate ꝛc. —, râper du tabac, de la muscade; zwey Körper stark an einander —, froisser deux corps l'un contre l'autre; *fig.* sich an einem —, se frotter à q., entreprendre q.; einem etwas unter die Nase —, jeter qc. au nez de q. — *n.* frottement, frottage; broiement; froissement, *m.*; *T. de chir.* friction, *f.*
Reiber, *m.* frotteur; broyeur, *m.*
Reibestein, *m.* marbre, *m.*; molette, *f.*
Reich, *n.* empire; royaume; règne, *m.*
Reich, *adj.* riche, opulent; *fig.* riche. — *adv.* richement; — machen, enrichir; — werden, s'enrichir.
Reichard, Richard, *m.* Richard, *m.* (nom d'homme)
Reiche, *m.* riche, *m.*
Reichen, *v. a.* présenter, donner, tendre; fournir; *fig.* er reicht ihm das Wasser nicht, il est beaucoup au-dessous de lui. — *v. n.* toucher à ...; aller

jemand —; s'étendre, atteindre, porter; *fig.* suffire; ich werde damit nicht —, cela ne me suffira pas.
Reichhaltig, *adj.* riche.
Reichlich, *adj.* abondant; mehr als —, surabondant; sein reichliches Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement. — *adv.* assez amplement; richement, abondamment; largement.
Reichsabschied, *m.* recès de l'empire, *m.*
Reichsacht, *f.* ban de l'empire, *m.*
Reichsadel, *m.* noblesse de l'empire, *f.*
Reichsadler, *m.* aigle impériale, *f.*
Reichsanlagen, *m.* affaires de l'empire, *f. pl.*
Reichsapfel, *m.* globe impérial, *m.*
Reichsarmee, *f.* armée de l'empire, *f.*
Reichsbauer, *m.* paysan de l'empire, *m.*
Reichsbürger, *m.* citoyen d'une ville impériale, *m.*
Reichscontingent, *n.* contingent de l'empire, *m.*
Reichsdorf, *n.* village impérial, *m.*
Reichseinwohner, *m.* regnicole, *m.*
Reichserbe, *m.* héritier de l'empire, du royaume, *m.*
Reichsfahne, *f.* bannière de l'empire, *f.*
Reichsfolge, *f.* succession à la couronne, *f.*
Reichsfrey, *adj.* immédiat.
Reichsfreyherr, *m.* baron de l'empire, *m.*
Reichsfürst, *m.* prince de l'empire, *m.*
Reichsfürstinn, *f.* princesse de l'empire, *f.*
Reichsfuß, *m.* titre des monnaies de l'empire, *m.*
Reichsgeld, *n.* Reichsmünze, *f.* monnaie de l'empire, *f.*
Reichsgericht, *n.* tribunal de l'empire, *m.* cour supérieure de l'empire, *f.*
Reichsgeschichte, *f.* histoire de l'empire, *f.*
Reichsgesetz, Reichsgrundgesetz, *n.* loi fondamentale, *f.*
Reichsglied, *n.* membre de l'empire, *m.*
Reichsgraf, *m.* comte de l'empire, *m.*
Reichsgräfinn, *f.* comtesse de l'empire, *f.*
Reichsgulden, *m.* florin de l'empire, *m.*
Reichshofrath, *m.* conseil aulique de l'empire; conseiller au conseil aulique de l'empire, *m.*
Reichshülfe, *f.* subsides de l'empire, *m. pl.*
Reichsinsignien, Reichskleinodien, *pl.* ornements de l'empire, *m. pl.*
Reichskammergericht, *n.* chambre impériale, *f.*
Reichskrieg, *m.* guerre de l'empire, *f.*
Reichskrone, *f.* couronne impériale, *f.*
Reichspost, *f.* poste impériale; poste de l'empire, *f.*
Reichspostamt, *n.* direction des postes de l'empire, *f.*
Reichspostmeister, *m.* maître des postes impériales, *m.*
Reichsritter, *m.* noble immédiat de l'empire, *m.*
Reichsschluß, *m.* conclusion de l'empire, *f.*
Reichsstadt, *f.* ville impériale, *f.*
Reichsstand, *m.* état de l'empire, *m.*
Reichstag, *m.* diète de l'empire, du royaume, *f.*
Reichsthaler, *m.* rixdaler, *m.* risdale, *f.*
Reichstruppen, *pl.* troupes de l'empire, *f. pl.*
Reichsverfassung, *f.* constitution de l'empire, *f.*
Reichsversammlung, *f.* assemblée des états de l'empire ou d'un royaume, *f.*
Reichsverweser, *m.* vicaire de l'empire; régent, *m.*
Reichsverweseramt, *n.* vicariat de l'empire, *m.*
Reichswapen, *n.* armes de l'empire, *f. pl.*
Reichszepter, *n. et m.* sceptre de l'empire, *m.*
Reichthum, *m.* richesse; opulence, *f.*
Reif, *adj.* mûr, (aussi *fig.*).
Reif, *m.* gelée blanche, *f.* frimas, *m.*
Reif, *m.* (Fassreif.) cerceau, cercle; *T. d'arch.* astragale, randeau; *de bl.* sicamor, *m.*; — am Eimer, bordure de seau, *f.*; — im Schlosse, rouet, *m.*
Reifbeuge, *f.* v. Reifzange.
Reife, *f.* maturité, *f.* (aussi *fig.*)
Reifeln, Reifen, *v. a.* canneler; rayer.
Reifen, *v. n.* mûrir. — *v. a.* faire mûrir.
Reifen, *v. imp.* faire de la gelée blanche, du frimas.
Reifhaken, *m.* *T. de maréch.* diable, *m.*
Reiflich, *adj.* mûr. — *adv.* mûrement.
Reifmacher, *m.* cerclier, *m.*
Reifmesser, *n.* *T. de ton.* ciseau, *m.*
Reifrock, *m.* panier, *m.*
Reifschläger, v. Seiler.
Reifzange, *f.* Reifhaken, *m.* *T. de ton.* davier, chien, *m.*
Reifzieher, *m.* Reifzwange, *f.* *T. de maréch.* traitoire, *m.*
Reigen, v. Reihen.
Reigen, v. Reihen, Reihentanz.
Reihe, *f.* rang, *m.* rangée, file; suite; enfilade, *f.*; tour, *m.*; *T. de math.* série, *f.*; in eine — stellen, ranger; wenn mich die — trifft, die — an mich kommt, an mir ist, quand j'aurai mon tour, à mon rang; die — ist nicht an mir, ce n'est pas mon tour; nach der —, par rang, par file; tour à tour.
Reihefaden, *m.* bâti, *m.*
Reihen, Reihentanz, *m.* branle, *m.*
Reihen, *v. a.* ranger; enfiler; *T. de cout.* faufiler; *de taill.* bâtir; in Falten —, baguer.
Reihen, *v. n.* *T. de chs.* glapir, (des renards); s'apparier, (des canards sauvages).
Reiher, *m.* héron, *m.*; ein junger —, héroneau, *m.*; — oder auf — beizen, héronner, voler le héron.
Reiherbeitze, *f.* chasse du héron, *f.*
Reiherbusch, *m.* masse de héron, *f.*
Reiher-Ente, *f.* milouin, *m.*
Reiherfalk, *m.* faucon héronnier, *m.*
Reiherfeder, *f.* plume de heron, *f.*
Reiherstand, *m.* Reiherstätte, *f.* Reihergehege, *n.* héronnière, *f.*
Reihgras, *n.* fromental, *m.*
Reim, *m.* rime, *f.*; *fig.* vers, *m.*
Reimen, *v. a.* rimer; sich —, rimer; *fig.* s'accorder.
Reimer, Reimschmied, *m.* rimeur, rimailleur, *m.*
Reimfall, *m.* cadence, *f.*
Reimfrey, Reimlos, *adj.* non-rimé, blanc.
Reimgedicht, *n.* poëme rimé, *m.*
Reimgesetz, *m.* couplet, *m.* strophe; stance, *f.*
Reimkunst, *f.* art de rimer, *m.*
Reimsucht, *f.* métromanie, *f.*
Reimsylbe, *f.* rime, *f.*; vorgeschriebene Reimsylben, des bouts-rimés, *m. pl.*
Reimwort, *n.* rime, *f.*
Rein, *adj.* pur; net, propre; clair; *fig.* pur, net; eine Schrift ins Reine bringen, mettre un écrit au net; eine Sache ins Reine bringen, arranger une affaire, la mettre au clair. — *adv.* purement; net, nettement; — machen, nettoyer; *fig.* — ausleeren, vider entièrement; ein Glas — austrinken, boire sec; den Wein — abziehen, tirer le vin au clair; — heraus sagen, dire tout net.
Reinhard, *m.* Régnard, *m.* (nom d'homme)
Reinheit, *f.* netteté, pureté, *f.* (aussi *fig.*)
Reinhold, *m.* Renaud, Regnauld, *m.* (nom d'homme)
Reinigen, *v. a.* purifier; nettoyer; dépurer, épurer, affiner; *T. de med.* purger; *de chir.* déterger, absterger, mondifier; *de chim.* rectifier; *fig.* die Sprache &c. —, épurer la langue &c.; sich durch einen Eid —, se purger par serment.
Reinigend, *adj.* *T. de med.* purgatif, détersif; abstergent.
Reinigkeit, *f.* pureté, netteté, *f.*
Reinigung, *f.* purification, *f.*; nettoiement, *m.*; dépuration; épuration; épurement; affinage, *m.*; *T. de méd.* purgation; *de chir.* absterssion; *de chim.* rectification, *f.*; die monatliche — der Weiber, purgations, menstrues, règles, *f. pl.*; Mariä —, (la fête de) la purification, la chandeleur.
Reinigungseid, *m.* purgation canonique, *f.*
Reinigungsmittel, *n.* *T. de med.* purgatif; abstergent, *m.*
Reinigungsopfer, *n.* *T. d'ant.* lustration, *f.*
Reinigungswasser, *n.* *T. d'ant.* eau lustrale, *f.*
Reinlich, *adj.* propre, net. — *adv.* proprement, nettement.
Reinlichkeit, *f.* propreté, netteté, *f.*
Reis, *m.* riz, ris, *m.*
Reis, *n.* scion, *m.*
Reisacker, *m.* Reisfeld, *n.* rizière, *f.*
Reisbrey, *m.* Reismuß, *n.* bouillie de riz, *f.*
Reisbrod, *n.* pain de riz, *m.*
Reisbund, *n.* fagot, cotret, *m.* bourrée, *f.*
Reise, *f.* voyage; tour, *m.*
Reiseapotheke, *f.* droguier, *m.*
Reisebeschreiber, *m.* relationnaire, voyagiste, *m.*

Reisebeschreibung, *f.* relation d'un voyage, *f.* voyage, *m.*
Reisebett, *n.* lit de voyage, *m.*
Reisebuch, *n.* itinéraire; guide des voyageurs, *m.*
Reisefertig, *adj. et adv.* prêt à partir; sich — machen, se préparer au voyage.
Reisegefährte, *m.* compagnon de voyage, *m.*
Reisegeld, *n.* argent qu'il faut pour faire un voyage; viatique, *m.*
Reisegeräth, *n.* bagage, *m.*
Reisegesellschaft, *f.* compagnie de voyage, *f.*
Reisehut, *m.* chapeau de voyage, *m.*
Reisekappe, *f.* bonnet de voyage, tapabor, *m.*
Reisekarte, *f.* carte itinéraire, *f.*
Reisekästchen, *n.* nécessaire, *m.*
Reisekoffer, *m.* bahut, *m.*
Reisekleid, *n.* habit de voyage, *m.*
Reisekosten, *f. pl.* frais du voyage, *m. pl.*
Reisekutsche, *f.* carrosse de voyage, *m.*
Reisemantel, *m.* manteau de voyage, *m.*
Reisen, *v. n.* voyager, faire voyage; nach Frankreich, nach Paris —, aller en France, à Paris, partir pour Paris; durch ou über einen Ort —, passer par un endroit; hin und her —, aller et venir; wieder nach Hause —, s'en retourner; täglich 6 Meilen —, faire six lieues par jour; eine Straße —, prendre une route; wir haben uns müde gereiset, nous sommes fatigués du voyage. — *n.* voyages, *m. pl.*; ich bin des Reisens müde, je suis las de voyager.
Reisende, *m. et f.* voyageur, *m.* —euse, *f.*; — auf dem Postwagen od. zu Schiffe, passager, *m.* —ère, *f.*
Reisepaß, *m.* passe-port, *m.*
Reisepfennig, *v.* Zehrpfennig.
Reiserock, *m.* surtout, *m.*
Reisesack, *m.* sac de voyage, *m.* valise; kleiner —, bougette, *f.*
Reisetasche, *f.* sacoche, *f.*
Reisewagen, *m.* voiture de voyage, *f.*
Reisfeld, *v.* Reisacker.
Reisig, **Reisholz**, *n.* ramilles, *f. pl.*
†**Reisig**, *adj.* der reisige Knecht, Reisige, cavalier, *m.*; der reisige Zeug, cavalerie, *f.*
Reissuppe, *f.* potage au riz, *m.*
Reißaus, *n. fam.* — nehmen, prendre la fuite.
Reißbley, *n.* crayon de mine, *m.*
Reißbret, *n.* table à dessiner, à crayonner *f.*
Reißen, *v. a. ir.* déchirer, rompre; fendre; arracher, emporter, enlever, entraîner; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q.; Federn —, ébarber des plumes; die Wolle —, chiqueter la laine; ein Loch in etwas —, faire un trou à qc.; einen Hengst —, châtrer, hongrer un cheval; einen Karpfen —, éventrer une carpe; aus einander —, séparer par force; *fig.* (zeichnen) crayonner, dessiner; dahin —, entraîner; einen aus der Gefahr —, tirer q. du danger; Zoten —, dire des saletés, des ordures; Possen —, bouffonner; sich an etwas —, se blesser, s'écorcher à qc.; *fig.* sich um etwas —, s'empresser pour qc., le rechercher avec empressement; man reißt sich um diese Waare, la presse est à cette marchandise; man reißt sich nicht sehr darum, il n'y a pas grand' presse à cela. — *v. n. ir.* se déchirer, rompre, se rompre; se fendre, se crevasser, se fêler, éclater, s'éclater, se gercer; s'user; der Strom reißt, le courant est rapide; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées; es reißt mich in der Hand, in allen Gliedern *u.*, je sens un tiraillement dans la main, dans tout le corps &c. — *n.* im Leibe, tranchées, *f. pl.*; im Magen, tiraillement d'estomac; in Gliedern, rhumatisme goutteux, *m.*; goutte, *f.*
Reißend, *adj.* ein reißender Strom, un courant ou torrent rapide; ein reißendes Thier, une bête ravissante, dévorante; die reißende Gicht, la goutte volante; reißende Schmerzen, des douleurs cuisantes, *f. pl.*
Reißer, *m.* dessinateur (*v.* Zeichner); *T. de ton.* fendoir; *de charp.* traceret, *m.* rouannette; *de ton.* &c. rouanne, *f.*; ein Faß mit dem — zeichnen, rouanner un tonneau.
Reißfeder, *f.* plume à dessiner, *f.*; porte-crayon; tire-ligne, *m.*
Reißkohle, *f.* crayon de charbon, charbon de saule, *m.*
Reißschiene, *f.* règle, *f.*
Reißzeug, *n.* étui de mathématique, *m.*
Reißzirkel, *m.* compas à pointes changeantes, *m.*
Reiste, *f.* tortis de filasse, *m.*
Reitbahn, *f.* manége, *m.*
Reitbar, *adj.* propre à être monté; ein reitbarer Weg, un chemin où l'on peut passer à cheval.
Reitel, *m.* garrot, *m.* bille, *f.*
Reiteln, *v. a.* garrotter.
Reiten, *v. n. et a. ir.* être à cheval, aller à cheval, monter à cheval, monter; gut, schlecht —, être bien, mal à cheval; Trab, Galopp *u.* —, aller au trot, au galop; einen Schritt, im Schritte —, faire aller son cheval au pas; ein Pferd, auf einem Pferde —, monter un cheval; ein Pferd zu Schanden, zu Tode —, fouler, crever un cheval; einen Weg —, faire un chemin à cheval; durch die Stadt —, passer à cheval par la ville; kurz, lang (mit kurzen, langen Steigbügeln) —, chevaucher court, long; zu Boden, über den Haufen —, renverser avec son cheval; geritten kommen, venir, arriver à cheval; auf einem Esel, auf einer Bank, auf einem Stecken *u.* —, être à cheval sur un âne, sur un banc, sur un bâton &c.; der Stier reitet die Kuh, le taureau couvre la vache; *fig.* einen Schriftsteller —, piller un auteur; *fam.* der Teufel reitet ihn, il a le diable au corps. — *n.* action de monter &c., *f.*; er kann das — nicht vertragen, il ne peut supporter la fatigue du cheval.
Reitend, *adj. et adv.* à cheval, monté.
Reiter, *m.* cavalier; *T. de man.* homme de cheval, *m.*; ein leichter —, un chevau-léger; *T. de fort.* Spanischer —, cheval de frise, *m.*
Reiterey, *f.* façon d'être à cheval; cavalerie, *f.*; die leichte —, la cavalerie légère; les chevau-légers; die schwere —, la cavalerie.
Reiterfahne, *v.* Standarte.
Reitergar, *adj. fam.* demi-cuit.
Reiterpferd, *n.* cheval de service, *m.*
Reitersalbe, *f.* onguent gris, *m.*
Reiterwache, *f.* garde de cavalerie; vedette, *f.*
Reitgerte, *f.* gaule, houssine, *f.*
Reitgurt, *m.* large ceinture, sangle, *f.*
Reithaken, *m.* agrafe, *f.*
Reithaus, *n.* manége, *m.*
Reitknecht, *m.* palefrenier; piqueur, *m.*
Reitkunst, *f.* équitation, *f.*
Reitkissen, *n.* hardelle, *f.*
Reitlaus, *v.* Filzlaus.
Reitlings, **Rittlings**, *adv.* à chevauchons, à califourchon, jambe deçà, jambe delà.
Reitochs, *m.* taureau, *m.*
Reitpage, *m.* page de l'écurie, *m.*
Reitpferd, *n.* cheval de selle, *m.*
Reitrock, *m.* casaque; — der Weiber, devantière, *f.*
Reitscheide, *f.* porte-trait, *m.*
Reitschule, *f.* manége, *m.*
Reitstall, *m.* écurie pour les chevaux de manége, *f.*
Reitstiefel, *m.* botte de cavalier, botte forte, *f.*
Reitstock, *m.* an der Drehbank, poupée, *f.*
Reitstrümpfe, *f. pl.* bas à étrier, *m. pl.*
Reitthier, *n.* monture, *f.*
Reitwurm, *m.* courtilière, *f. v.* Erdgrille.
Reitzeug, *n.* harnais, *m.*
Reiz, *m.* irritation, *f.*; *fig.* charme, appas, attrait, *m.*
Reizbar, *adj.* irritable.
Reizbarkeit, *f.* irritabilité, *f.*
Reizen, *v. a.* irriter; provoquer; exciter; inciter, animer, pousser, aiguillonner; charmer; zum Durste —, irriter la soif; einen zum Zorne —, émouvoir ou irriter la colère de q., irriter q.; einen zum Bösen —, inciter q. à mal faire.
Reizend, *adj.* charmant, attrayant; séduisant.

Reitzlos, *adj. et adv.* sans charmes.
Reitzung, *f.* irritation, *f.*; *fig.* aiguillon ; charme, *m.*
Reitzvoll, *adj.* plein d'attrais.
Rekel, *m. pop.* palot, rustre, *m.*
Relegiren, *v. a.* reléguer, *v.* Verweisen.
Religion, *f.* religion, *f.*
Religionsbeschwerde, *f.* griefs de religion, *m. pl.*
Religionsduldung, *f.* tolérance, *f.*
Religionsedikt, *n.* édit de la restitution des biens ecclésiastiques, *m.*
Religionseid, *m.* serment de professer une religion ; (in England) serment du test, *m.*
Religionseifer, *m.* zèle pour la religion ; der blinde —, fanatisme, *m.*
Religionsfreyheit, *f.* exercice libre de la religion, m.
Religionsfriede, *m.* paix de religion, *f.*
Religionskrieg, *m.* guerre de religion, *f.*
Religionsparten, *f.* parti en matière de religion, *m.*
Religionsschwärmer, *m.* fanatique, *m.*
Religionsschwärmerey, *f.* fanatisme, *m.*
Religionsspötter, *m.* —inn, *f.* libertin, *m.* —ine, *f.*
Religionsstreit, *m.* controverse, *f.*
Religionstrennung, *f.* schisme, *m.*
Religionsübung, *f.* exercice de la religion, *m.*
Religionsverbesserung, *f.* réformation, *f.*
Religionsvereiniger, *m.* syncrétiste, *m.*
Religionsvereinigung, *f.* syncrétisme, *m.*
Religionsverwandte, *m.* qui est de la même religion.
Religionszwang, *m.* contrainte dans l'exercice de la religion, *f.*
Religiös, *adj.* religieux, pieux. — *adv.* religieusement.
Religiose, *m.* religieux, *m.*
Religiosität, *f.* piété, *f.*
Reliquie, *f.* relique, *f.*
Reliquienkästchen, *n.* reliquaire ; ostensoir, *m.*
Remesse, *f. T. de ban.* remise, *f.*
Remigius, *m.* Remi, *m.* (nom d'homme)
Remittiren, *v. a. T. de ban.* remettre.
Renatus, *m.* René, *m.* (nom d'homme)
Renegat, *m.* —inn, *f.* renégat, *m.* —ate, *f.*
Renette, *f.* Renettapfel, *m.* reinette, *f.*
Rennbahn, *f.* carrière, lice, *f.*
Renne, *f.* Rennstein, *m.* ruisseau, *m. v.* Gosse.
Rennen, *v. n. ir.* courir ; an ou wider etwas —, donner contre qc. ; *fig* in sein Verderben —, courir à sa perte. — *v. a. rég. et ir.* einen zu Boden —, renverser q. en courant ; einem den Degen durch den Leib —, renverser q. en courant. — *n.* course, *f.*
Renner, *m.* coursier, *m.*
Rennjagen, *n.* chasse à courre, *f.*
Rennschiff, *n.* corvette, *f.* yacht, *m.*
Rennschlitten, *m.* sorte de traineau léger, *m.*
Rennspindel, *f.* trépan à archet, *m.*
Rennthier, *n.* renne, *f* ; *T. de bl.* ranger, rangier, *m.*
Rennwagen, *m.* chariot pour les courses ; phaéton, *m.*
Renommist, *m.* bretteur, bretailleur, *m.*
Rentamt, *n.* Rentey, Rentkammer, *f.* bureau des finances, *m.*
Rente, *f.* rente, *f.*; mit Renten versehen, renter.
Renten, *v. n.* rendre, rapporter.
Rentenirer, Rentner, *m.* —inn, *f.* rentier, *m.* —ière, *f.*
Rentmeister, *m.* trésorier ; *T. d'ant.* questeur, *m.*
Rentmeisteramt, *n. T. d'ant.* questure, *f.*
Rentschreiber, *m.* greffier du bureau des finances, *m.*
Repertorium, *n.* répertoire, *m. v.* Sachregister.
Repetent, *m. T. de col.* répétiteur, *m.*
Repetiruhr, *f.* montre à répétion, *f.*
Replik, *f. T. de pr.* réplique, *f.*
Repositorium, *n.* tablettes, *f. pl. v.* Büchergestell.
Repressalien, *pl.* représailles, *f. pl. v.* Gegengewalt, Gegenbeleidigung.
Republik, *f.* république, *f.*
Republikaner, *m.* —inn, *f.* républicain, *m.* —aine, *f.*
Republikanisch, *adj.* républicain. — *adv.* républicainement.
Repuls, *m. T. de col.* refus, *m.*
Rescript, *n.* rescrit, *m.*
Reservat, *n.* réserve, *f. v.* Vorbehalt.
Reserve, *f. T. de gu.* réserve, *f.* corps de réserve, *m.*
Resident, *m.* résident, *m.*
Residentenstelle, *f.* résidence, *f.*
Residenz, Residenzstadt, *f.* résidence, *f.*
Residiren, *v. n.* résider.
Resonanz, *f. T. de mus.* résonnance, *f.*; résonnement, *m.*
Resonanzboden, *m.* table, *f.*
Resonanzloch, *n.* ouïe, *f.*
Respecttag, *m. T. de ban.* jour de grâce, jour de faveur, *m.*
Respondent, *m. T. de col.* répondant, soutenant, *m.*
Rest, *m.* Restchen *n.* reste, restant, résidu ; coupon ; (Rückstand) reliquat, restant, arrérage, *m.* demeure, *f.*; (Überschuß) excédant, *m.*; im Reste seyn, être en reste ; ein — Leinwand *rc.*, un coupon de toile ; *fig.* einem den — geben, donner le reste à q., achever q.
Restant, *m.* reliquataire, *m.*
Restiren, *v. n.* rester ; être en reste.
Retirade, *f.* retraite, *f. v.* Rückzug.
Retorte, *f. T. de chim.* retorte, cornue, *f.*; matras, *m.*
Rette, *f.* chien, *m.*
Retten, *v. a.* sauver, délivrer.
Retter, *m.* sauveur, libérateur, *m.*
Rettgebühr, *f. T. de mar.* droit de salvage, *m.*
Rettig, *m.* raifort, *m.*
Rettung, *f.* délivrance, *f.*; *T. de mar.* sauvetage, *m.*; ohne — verloren, perdu sans ressource.
Reue, *f.* repentir, regret, *m.*; repentance, *f.*
Reuen, *v. n. et imp.* regretter, avoir regret, se repentir ; mein Geld reuet mich, je regrette mon argent ; er darf sich sein Geld nicht — lassen, il ne doit pas avoir regret à son argent ; es reuet mich, daß ich es gethan habe, je me repens de l'avoir fait ; es hat sie gereuet, elle s'en est repentie.
Reuig, *adj.* repentant.
Reukauf, *m.* dédit, *m.* folle enchère, *f.*
Reuse *f.* nasse, *f.*
Reussen, *v.* Rußland.
Reute, Reuthacke, Reuthaue, *f.* hone, *f.*
Reuten, *v. a.* déraciner, extirper ; défricher (un champ).
Reuvoll, *adj.* plein de repentir.
Reverberirofen, *m. T. de chim.* fourneau de réverbère, *m.*
Reverenz, *m.* révérence, *f. v.* Verbeugung.
Revers, *m.* (*v.* Rückseite) revers, *m.*; (*v.* Gegenschein, Gegenbescheinigung, Gegenversprechen) contre-lettre, contre-promesse, *f.*; einen — von sich stellen, ou sich Reversiren, donner une contre-lettre &c.
Reversalien, *pl.* réversaux, *m. pl.*
Revidiren, *v. a.* revoir, *v.* Durchsehen.
Revier, *n.* contrée, *f.* quartier, district, *m.*; *v.* Jagdrevier.
Revieren, *v. n. T. de cha.* fureter ; fouler.
Revision, *f.* révision, *f. v.* Durchsicht ; *T. d'imp.* tierce, *f.*
Revisor, *m.* réviseur, *m.*
Revolution, *f.* révolution, *f.*
Revüe, *v.* Musterung.
Rhabarber, *f.* rhubarbe, *f.*
Rhapontik, *f.* rapontic, *m.*
Rhede, *f.* rade, *f.*: auf die — legen, rader ; auf der — liegen, être à la rade.
Rhedelos, *adj. et adv.* dégréé ; ein Schiff — machen, désemparer, dégréer un vaisseau.
Rheden, *v.* Ausrheden.
Rheder, *m.* agréeur ; fréteur, *m.*
Rhederey, *f.* équipement, *m.*: associés fréteurs, *m. pl.*
Rhein, Rheinstrom, *m.* le Rhin.
Rheingraf, *m.* Rhingrave, *m.*
Rheinisch, *adj.* de Rhin, du Rhin.
Rheinländisch, *adj.* rhinlandique.
Rheinthal, *n.* le Rhintal.
Rhetorik, *f. v.* Redekunst.
Rhodus, *n.* Rhodes, *f.* (île et ville)
Rhodiser, *m.* —inn, *f.* Rhodiot, *m.* —ote, *f.*
Rhodiserdorn, *m.* Rhodiserholz, *n.* aspalathe, *m.*
Rhone, *f. et m.* le Rhône, (rivière)

Rhythmisch, *adj.* rhythmique.
Rhythmus, *m.* rhythme, *m.* *v. Part. I.*
Ribbe, *v.* Rippe.
Richtbaum, *m.* *T. de charp.* arbre de poulie, *m.*
Richtbeil, *n.* hache du bourreau, *f.*
Richtbley, *n.* plomb, *m.*
Richtbühne, *f.* échafaud, *m.*
Richte, *f. p. u.* droiture, *f.*; in die — bringen, redresser.
Richteisen, *n.* *T.* dresseur ; dressoir, *m.*
Richten, *v. a.* dresser ; élever ; redresser ; dresser, tourner, diriger vers... ; braquer, pointer ; ajuster, régler, accommoder ; juger ; justicier, supplicier, exécuter ; in die Höhe —, dresser, lever ; sich (gerade) —, se dresser, se redresser ; seine Blicke auf etwas —, tourner ses regards sur qc. ; ein Geschütz, ein Fernglas —, braquer, pointer un canon, une lunette ; die Kanone zum Schusse —, affûter le canon ; eine Büchse zum Schusse —, ajuster une arquebuse ; die Segel nach dem Winde —, orienter les voiles ; sich nach dem Winde —, aller selon le vent ; eine Uhr —, régler une montre ; ein Haus —, dresser, assembler la charpente d'une maison ; *fig.* seine Absicht auf etwas —, diriger son intention à qc. ; seine Gedanken auf etwas —, tourner ses pensées à qc. ; sein Gebet zu Gott —, adresser sa prière à Dieu ; sich nach etwas, nach einem —, se régler sur qc., sur q., s'accommoder à l'humeur de q. ; sich nach den Umständen —, se prêter aux circonstances ; ich werde mich darnach —, je prendrai mes mesures là-dessus ; *fam.* die Leute —, censurer les actions d'autrui. — *n.* action de dresser &c., *f.*; braquement (des canons &c.), affûtage, *m.*
Richter, *m.* juge, *m.*; vor dem — erscheinen, comparaître en justice ; das Buch der —, les Juges.
Richteramt, *n.* judicature, *f.*
Richterinn, *f.* femme juge, *f.*
Richterlich, *adj.* de juge, de judicature.
Richtern, *v. a.* *fam.* critiquer, censurer.
Richterstube, *f.* salle d'audience, *f.*
Richterstuhl, *m.* siége ; tribunal, *m.*
Richthammer, *m.* Richtholz, *n.* *T.* dressoir, *m.*
†**Richthaus**, *n.* *T. d'ant.* prétoire, *m.*
Richtig, *adj.* droit ; juste ; réglé, ajusté, accordé ; exact ; correct. — *adv.* juste ; exactement ; correctement ; sûrement, sans faute ; diese Uhr geht —, cette montre est juste ; etwas — machen, arranger, finir une affaire, eine Schuld, payer, acquitter une dette ; der Handel ist —, l'affaire est faite, conclue, arrêtée ; mit einem über etwas — werden, s'arranger avec q., s'accorder avec q. sur qc. ; wir sind mit einander —, nous sommes d'accord ; er ist nicht — im Kopfe, il est un peu fou, il a le timbre fêlé ; es ist in diesem Hause nicht —, il ne fait pas sûr dans cette maison, il y a des revenants dans cette maison ; das geht nicht — zu, cela ne va pas comme il faut, il y a de la magie, de la tromperie à cette affaire.
Richtigkeit, *f.* justesse, exactitude, précision, *f.*; in — bringen, arranger, régler, finir ; mit einem — treffen, machen, zur — kommen, s'arranger, s'accorder avec q.
Richtkegel, *m.* Richtvisir, *n.* *T. d'art.* fronteau de mire, *m.*
Richtkeil, *m.* *T. d'art.* coin de mire, chevet, *m.*
Richtleisten, *m.* *T. de cord.* cabriolet, *m.*
Richtmaß, *n.* étalon, *m.*
Richtpfennig, *m.* *T. de mon.* poids de semelle, *m.*
Richtplatz, *m.* Richtstatt, *f.* lieu du supplice, *m.*
Richtscheibe, *f.* *T. de ser.* pertuis, *m.*
Richtscheit, *n.* règle, *f.*; calibre, *m.*
Richtschnur, *f.* cordeau, *m.*; *fig.* règle, *f.* modèle, exemple, *m.*
Richtschwert, *n.* glaive (de la justice), *m.*
Richtstock, *m.* *T. de charp.* mesure, *f.*
Richtstuhl, *m.* sellette, *f.*; *v.* aussi Richterstuhl.
Richtung, *f.* action de dresser &c., *f.*; redressement, *m.* direction ; détermination, *f.*
Richtwage, *f.* niveau à plomb, *m.*
Ricke, *f.* chevrette, *f.*
Riechbüchschen, *n.* boîte de senteur, *f.*
Riechen, *v. n. ir.* sentir, fleurer ; gut, übel —, sentir bon, mauvais ; er riecht nach Knoblauch, il sent l'ail. — *v. a. ir.* etwas, an etwas, sentir, flairer qc. ; er kann keinen Knoblauch —, il ne peut supporter l'odeur de l'ail ; *fig. pop.* er hat das von weitem gerochen, il a flairé cela de loin.
Riecher, *m.* *fig. fam.* nez, *m.*
Riechfläschchen, *n.* flacon, *m.*
Riechwasser, *n.* eau de senteur, *f.*
Ried, *v.* Rieth.
Riegel, *m.* verrou, *m.*; barre ; targette ; *T. de charp.* entretoise ; *de cout.* bride, *f.*; — am Schlosse, pêne d'une serrure, *m.*
Riegelblech, *n.* platine de verrou, *f.*
Riegelbohrer, *m.* *T. de ton.* barroir, *m.* vrille à barrer, *f.*
Riegelhaken, *m.* vertevelle, *f.*; — im Schlosse, picolet, *m.*
Riegelholz, *n.* *T. de charp.* bois d'entretoise, *m.*; *de ton.* barre, *f.*
Riegelloch, *n.* gâche, *f.*
Riegeln, *v. a.* verrouiller, barrer.
Riegelnagel, *m.* boulon, *m.*
Riegelschloß, *n.* serrure à pêne, *f.*
Riegelwand, *f.* cloison, *f.*
Riegelwerk, *n.* assemblage d'entretoises, *m.*
Riemen, *m.* courroie ; — an der Kutsche, soupente, *f.*
Riemenlöcher, *n. pl.* points, *m. pl.*
Riemenpferd, *n.* cheval de volée, *m.*
Riemenwerk, *n.* courroies, *f. pl.*; soupente (d'un carrosse), *f.*
Riemer, *m.* ceinturier, *m.*
Riemermesser, *n.* couteau sourd, *m.*
Ries, *n.* rame (de papier), *f.*
Riese, *m.* géant, *m.* Riesinn, *f.* géante, *f.*
Rieseln, *v. n.* grésiller ; ruisseler ; gazouiller.
Riesenbarbe, *f.* surmulet, *m.*
Riesenbett, *n.* lit de géants, *m.*
Riesenförmig, Riesenmäßig, *adj.* gigantesque, colossal.
Riesengeschlecht, *n.* race de géant, *f.*
Riesenkrieg, *m.* *T. de myth.* gigantomachie, *f.*
Riesenmuschel, *v.* Gienmuschel.
Riesenschildkröte, *f.* grande tortue des Indes, *f.*
Riesenschlange, *f.* boa, *m.*
Riesenschritte, *pl.* *fig.* — machen, aller à pas de géant.
Riesentopf, *m.* urne sépulcrale (que l'on trouve dans les lits des géants), *f.*
Riesstange, *f.* *T. de pap.* ferlet, *m.*
Riesweise, *adv.* par rames, à la rame.
Rießling, *m.* espèce de cep de vigne, *f.*
Rieth, *n.* roseau de marais, *m.*; canne, *f.*; marais ; *T. de tiss.* rot, *m.*
Riethgras, *n.* laîche, *f.* carex, *m.*
Riff, *n.* *T. de mar.* banc de sable et de pierre, *m.*
Riffel, *f.* Riffelkamm, *m.* drége, *f.*
Riffelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Riffeln, Riffen, *v. a.* dréger ; *fig. fam.* einen —, dresser, déniaiser, dépayser q.
Rigolen, *v.* Riolen.
Rille, *f.* *v.* Rinne.
Rind, *n.* bête à cornes, *f.*; boeuf, *m.*
Rindchen, *n.* croûtelette, croustille, *f.*
Rinde, *f.* écorce ; croûte, *f.*
Rinderbraten, Rindsbraten, *m.* du boeuf rôti.
Rindern, *v. n.* être en chaleur ; die Kuh rindert, la vache est en chaleur ; die Kuh hat gerindert, la vache est pleine.
Rindfleisch, *n.* du boeuf.
Rindig, *adj.* qui a de l'écorce, de la croûte.
Rindsauge, *m.* oeil-de-boeuf, *m.* (plante)
Rindsleder, *n.* cuir de boeuf, *m.*
Rindvieh, *n.* gros bétail ; *fig. pop.* gros butor, *m.*
Ring, *m.* anneau, *m.*; bague ; boucle ; anse, *f.*, collier (autour du cou d'un animal) ; *T. de mar.* ar-

gancan; cercle, *m.*; *de fauc.* am Fuße des Falken, vervelle, *f.* am Warfriemen, touret, *m.*; der eiserne — um etwas, frette; (Zwinge) virole, *f.*; der — an einer Schnellwage, touret, *m.*; nach dem Ringe rennen, courre la bague.
Ringamsel, Ringelamsel, *f.* merle à collier, *m.*
Ringel, *m.* Ringelchen, *n.* petit anneau, annelet, *m.*; petite bague, *f.*; Ringel, *fig. fam.* cercle, *m.*
Ringelblume, *f.* souci, *m.*
Ringelfalk, *m.* faucon à collier, *m.*
Ringelgans, *f.* tadorne, *f.*
Ringelgedicht, *n.* Ringelreim, *m.* rondeau, *m.*
Ringelig, *adj.* annelé; annulaire.
Ringeln, *v. a.* pourvoir d'anneaux; eine Stute —, boucler une cavale; die Geschirrsglieder —, infibuler.
Ringelnatter, *f.* couleuvre à collier, *f.* nageur, *m.*
Ringelraupe, *f.* chenille annulaire, *f.*
Ringelrennen, *v.* Ringrennen.
Ringelschlange, *f.* amphisbène, serpent annulaire, *m.*
Ringeltanz, *m.* branle, *m.*
Ringeltaube, *f.* pigeon à collier; ramier, *m.*
Ringelweizen, *m.* blé de vache, *m.*
Ringen, *v. a. ir.* tordre; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q. — *v. n. ir.* lutter; *fig.* mit dem Tode —, lutter contre la mort, agoniser, être à l'agonie. — *n.* lutte, *f.*; *fig.* combat, *m.*; — mit dem Tode, agonie, *f.*
Ringeplatz, *m. T. d'ant.* palestre, *f.*
Ringer, *m.* lutteur, *m.*
Ringern, *v.* Verringern.
Ringerung, *f. T. de mon.* remède, *m.*
Ringfinger, *m.* doigt annulaire, *m.*
Ringförmig, *adj.* annulaire; orbiculaire.
Ringkästchen, *n.* baguier, *m.*
Ringknorpel, *m. T. d'an.* cartilage annulaire, cartilage cricoïde, *m.*
Ringkragen, *m.* hausse-col, *m.*
Ringmauer, *f.* mur de clôture, *m.*
Ringnagel, *m.* Ringschraube, *f.* piton, *m.*
Ringrennen, *n.* course de bague, *f.*
Rings, *adv.* — um, autour de; — herum, — umher, à l'entour, tout autour; à la ronde.
Ringschwalbe, *f.* apode, *m.*
Ringuhr, *f.* anneau solaire, *m.*; montre dans une bague, *f.*
Ringweise, *adv.* par anneaux, en anneaux.
Rinken, *m. fam.* grand anneau, *m.*
Rinnäugig, *v.* Triefäugig.
Rinne, *f.* rigole, *f.* canal; égout, *m.*; gouttière; *T. d'arch.* chantepleure; goulotte; goulette; cannelure; *de fond.* coulée, *f.*; chéneau, *m.*; trace, *f.*
Rinnen, *v. n. ir.* ruisseler; couler; fuir, s'enfuir.
Rinnleiste, *f. T. d'arch.* cymaise; doucine, *f.*
Rinnstein, *m. T. d'arch.* évier, *f.*
Riolen, *v. a. T. d'ag.* effondrer.
Rippe, *f.* côte, *f.* (aussi *fig.*). Rippen, *pl.* côtes, *f. pl.*; *fig. fam.* flanc; *T. d'arch.* lambourdes; an Gothischen Gewölben, nervures; liernes; *de cuis.* an Rippchen, côtelettes, *f. pl.*
sich Rippeln, *v. réfl. fam.* branler, remuer.
Rippen, *v. a.* canneler.
Rippenfell, *n.* Rippenhaut, *f. T. d'an.* plèvre, *f.*
Rippenfleisch, *n.* chair costale, *f.*
Rippenstoß, *m.* coup dans le flanc, *m.*; — mit dem Flintenkolben *rc.*, bourrade, *f.*; einem Rippenstöße geben, bourrer q.
Rippenstück, *n.* haut côté, *m.*
Rispe, *f. T. de bot.* panicule, *m.*
Rispengras, *n.* poa, *m.*
Rissig, *adj.* fêlé, crevassé, gercé; éraillé, (des étoffes).
Riß, *m.* déchirure, estafilade; fente, crevasse, fêlure, gerçure, lézarde, *f.*; (vom Hangenbleiben im Kleide *rc.*) accroc; *T. de dess.* plan, dessin, *m.*; *fig. fam.* perte, *f.* vide, *m.*; für den — stehen, répondre, être garant de tout événement.

Rißbank, *f. T. de fort.* risban, *m.*
Rißplatte, *f. T. de peig.* régloir, *m.*
Rist, *m.* garrot (du cheval); coude-pied (de l'homme), *m.*
Riste, *v.* Reiste.
Ritt, *m.* tour à cheval, *m.* cavalcade, *f.*; in einem Ritte, sans débrider; *fig. fam.* d'un seul trait, d'un seul coup.
Ritter, *m.* chevalier; *fig.* homme de coeur, *m.*; einen zum — schlagen, créer q. chevalier; *T. de cuis.* arme Ritter, des beignets, *m. pl.*; *v.* aussi Backen.
Ritterakademie, Ritterschule, *f.* académie, *f.*
Ritterdienst, *m.* service des chevaliers, *m.*
Rittergericht, *n.* cercle, ou canton, *m.* sénéchaussée, *f.*
Rittergeschichte, *f.* histoire de la chevalerie, *f.*
Rittergut, *n.* terre noble, *f.*
Ritterhauptmann, *m.* sénéchal, *m.*
Ritterhaus, *n.* directoire de la noblesse, *m.*
Ritterhof, *m.* maison noble, château de seigneur, *m.*
Ritterlehen, *n.* fief noble, *m.*
Ritterlich, *adj.* de chevalier, *chevaleresque; *fig.* vaillant, courageux, brave. — *adv. fig.* vaillamment, courageusement &c.
Rittermäßig, *adj. et adv.* en chevalier.
Ritterorden, *m.* ordre de chevalerie, *m.*
Ritterpferd, *n.* †cheval de chevalier; (Abgabe an Geld dafür) écuage, *m.*
Ritterroman, *m.* roman de chevalerie, *m.*
Rittersaal, *m.* salle des chevaliers; salle de cérémonie à la cour d'un prince, *f.*
Ritterschaft, *f.* Ritterstand, *m.* chevalerie, *f.*; chevaliers, *m. pl.* noblesse, *f.*
Ritterschaftlich, *adj. et adv.* qui appartient à la noblesse.
Ritterschlag, *m.* réception d'un chevalier, *f.*
Rittersitz, *m.* siége, château d'un chevalier, *m.*
Ritterspiel, *n.* tournoi, *m.*
Rittersporn, *m.* pied d'alouette, *m.* (plante)
Rittersteuer, *f.* aide de chevalerie, *f.*
Rittertag, *m.* assemblée des chevaliers d'un canton &c., *f.*
†Ritterzehrung, *f.* passade, *f.*
†Ritterzug, *m.* quête; croisade, *f.*
Rittlings, *v.* Reitlings.
Rittmeister, *m.* capitaine de cavalerie, *m.*
Ritual, *n.* rituel, *m.*
Ritz, *m.* Ritze, *f.* fente, fêlure, lézarde; éraflure, égratignure, *f.*
Ritzen, *v. a.* érafler, entamer, ouvrir un peu.
Ritzig, *adj.* fêlé; éraflé; *v.* Rissig.
Robbe, *m.* *v.* Seehund.
Robert, *m.* Robert, *m.* (nom d'homme)
Robertskraut, *n.* herbe à Robert, *f.*
Roche, *m.* raie, *f.* (poisson); roc (au jeu des échecs), *m.*
Röcheln, *v. n.* râler. — *n.* râle, râlement, *m.*
Rochen, *v. n. T. du jeu des échecs*, roquer.
Rock, *m.* robe, *f.*; (Mannsrock) justaucorps, *m.*; (Weiberrock) jupe, *f.*
Röckchen, *n.* petit justaucorps, *m.*; petite jupe; robe d'enfant; jaquette (pour les petits garçons), *f.*
Rocken, *m.* (Spinnrocken) quenouille, *f.*; ein — voll, une quenouillée.
Rocken, Roggen, *m.* seigle, *m.*
Rockenband, Rockenblatt, *n.* Rockenbrief, *m.* chambrière, *f.* tour de quenouille, *m.*
Rockenbrod, *n.* pain de seigle, *m.*
Rockenmehl, *n.* farine de seigle, *f.*
Rockenphilosophie, *f.* philosophie des vieilles femmes, *f.*
Rockenstroh, *n.* paille de seigle, *f.*; grobes —, glui, *m.*
Rockentrespe, *f.* seigle noir, *m.*
Rodeland, *n.* terre nouvellement défrichée, *f. v.* Neubruch.
Roden, *v. n.* défricher; *v.* aussi Reuten.
Roderich, *m.* Rodrigue, Roderic, *m.* (nom d'homme)
Rogen, *m.* oeufs de poisson, *m. pl.*
Rogener, *m.* poisson oeuvé, *m.*
Rogenstein, *m.* oolite, pierre ovaire, *f.*
Roh, *adj.* cru, écru; brut; *fig.* rude; rohes Fleisch,

viande crue; rohe Seide, Leinwand &c., soie crue ou écrue, toile &c. écrue, *f.*; roher Zucker, Marmor &c., du sucre brut, du marbre &c. brut; ein rohes Buch, un livre en blanc ou en feuilles; *fig.* rohe Sitten, moeurs grossières, *f. pl.*
Rohheit, *f.* crudité; *fig.* rudesse; inculture, *f.*
Rohr, *n.* roseau, *m.*; canne, *f.*; tuyau; canon (d'une arme à feu); fusil, *m.* arquebuse &c., *f.*; Indianisches —, canne d'Inde, *f.* zum Flechten, rotin, rotan, *m.*; ein Spanisches —, une canne; das — am Fernrohre, le tube.
Röhrbrunnen, *m.* fontaine, *f.*
Röhrchen, *n.* petit tuyau, *m.*; anche (d'un instrument à vent); *T. de chir.* canule, *f.*
Rohrdach, *n.* toit de roseaux, *m.*
Rohrdickicht, Rohrgebüsch, *n.* roseaux, *m. pl.*
Rohrdommel, *f.* butor, *m.*
Rohrdrossel, *f.* grive chantante des marais, *m.*
Röhre, *f.* tuyau, conduit, canal; tube; canon; bec (d'un alambic), *m.*; *T. de mus.* anche, *f.*; *d'an.* ou Röhrbein, *n.* Röhrknochen, *m.* os creux, *m.*
Röhren, *v. n.* *T. de cha.* raire.
Röhrenbohrer, *m.* tarière, *f.*
Röhrenkoralle, *f.* tubipore, *m.*
Röhrenschnecke, *f.* tubulite, *f.*
Rohrflechte, Rohrmatte, *f.* natte de roseaux, *f.*
Röhrförmig, *adj.* fait en tuyau; *T. de bot.* fistuleux.
Rohrgebiß, *n.* mors à canon, *m.*
Röhrgeschwür, *v.* Fistel.
Rohrgras, *n.* baugue, *f.*; *v.* Riethgras.
Rohrig, *adj.* plein de roseaux.
Röhrkasten, Röhrtrog, *m.* réservoir, *m.*; citerne, *f.*
Röhrleitung, *f.* conduite, *f.*
Röhrmeister, *m.* fontenier, *m.*
Rohrpfeife, *f.* chalumeau, *m.*
Rohrschilf, *n.* roseau de marais, *m.*
Rohrschmid, *m.* ouvrier qui fait les canons de fusil, *m.*
Rohrsperling, *m.* moineau des roseaux, *m.*
Rohrstuhl, *m.* siége de canne, *m.*
Röhrwasser, *n.* eau de fontaine, *f.*
Rollbett, *n.* lit à roulettes, *m.*; roulette, *f.*
Rollbley, *n.* plomb laminé, *m.*
Rollbret, *v.* Mandelbret.
Rollbrücke, *f.* pont à rouleaux, *m.*
Röllchen, *n.* petit rouleau, *m.*; roulette, *f.*
Rolle, *f.* rouleau, *m.*; roulette; poulie *f.*; rôle, *m.* liste; (Wäschrolle, Zeugrolle) calandre, *f.*; (Kornrolle) crible; *fig.* rôle, personnage, *m.*; eine — Ducaten, un rouleau de ducats; eine — Draht, une torche de fil d'archal; eine — Eisenblech, de l'aplatinerie; *fig.* er spielt seine — gut, il joue bien son rôle.
Rollen, *v. a. et n.* rouler; calandrer (du linge &c.); *T. de cha.* être en chaleur, (des bêtes rapaces); *fig.* gronder, (du tonnerre). — *n.* roulement; *fig.* — des Donners, grondement du tonnerre, *m.*
Rollendach, *n.* *T. de ma.* cassin, *m.*
Rollenmacher, *m.* poulieur, *m.*
Rollentabak, *m.* tabac en rouleau, *m.*
Roller, *v.* Zeugroller.
Rollfaß, *n.* *T. d'ép.* frottoir, *m.*
Rollhandtuch, *n.* Rolltuch, *f.* touaille, *f.*
Rollholz, *n.* rouleau; *T. de cir.* rouloir, *m.*
Rollkammer, *f.* chambre à calandrer, *f.*
Rollmessing, *n.* laiton en rouleau, *m.*
Rollmuskel, *m.* *T. d'an.* muscle rotateur, trocléateur, *m.*
Rollnerven, *pl.* *T. d'an.* nerfs trocléateurs ou pathetiques, *m. pl.*
Rollstock, *m.* *T. de chap.* roulet, *m.*
Rollstuhl, *m.* fauteuil à roulettes, *m.*
Rollvorhang, *m.* store, *m.*
Rollwagen, *m.* chaise roulante; roulette d'enfant, *f.*
Rollwäsche, *f.* linge à calandrer, *m.*
Rom, *m.* Rome, *f.* (ville)
Roman, *m.* roman, *m.*
Romanendichter, -schreiber, *m.* —inn, *f.* romaniste, *m. et f.* romancier, *m.*
Romanhaft, *adj.* romanesque. — *adv.* romanesquement.
Romantisch, *adj.* romantique.
Romanus, *m.* Romain, *m.* (nom d'homme)
Romanze, *f.* romance, *f.*
Römer, *m.* —inn, *f.* Römisch, *adj.* Romain, *m.* —aine, *f. et adj.*
Römer, *m.* espèce de verre à vin, *f.*
Römermonat, *m.* mois romain, *m.*
Römerzinszahl, *f.* indiction, *f.*
Rosalia, *f.* Rosalie, *f.* (nom de femme)
Rondatsche, *f.* Rondel, *n.* *v.* Rundschild, Rundschildchen.
Rondel, *n.* rotonde; place ronde, *f.*
Röschen, *n.* petite rose; rosette, (ornement), *f.*
Rose, *f.* rose, *f.*; *T. de cha.* fraise, *f.*; die wilde —, rose simple, rose d'églantier; *fig.* sie blüht wie eine —, elle est fraiche (ou vermeille) comme une rose; *prov.* es giebt keine — ohne Dornen, il n'est point de roses sans épines; Zeit bringt Rosen, tout vient à temps qui peut attendre.
Rose, *f.* érysipèle, *m.* *v.* Rothlauf.
Rose, *f.* Röschen, *n.* Rose, Resette, *f.* (nom de femme)
Rosenader, *f.* *T. d'an.* saphène, *f.*
Rosenaloe, *f.* aloès rosat, *m.*
Rosenbalsam, *m.* baume rosat, *m.*
Rosenbien, *f.* caillot-rosat, *m.*
Rosenblatt, *n.* feuille de rose, *f.*
Rosenbrod, *n.* Rosenkuchen, *m.* pain de roses, *m.*
Rosenbusch, *m.* rosier en buisson, *m.*
Rosendorn, *m.* églantier, *m.*
Rosenessig, *m.* vinaigre rosat, *m.*
Rosenfarbe, *f.* couleur de rose, *f. et m.*
Rosenfarben, *adj.* couleur de rose; rosé.
Rosenfest, *n.* fête des roses, *f.*
Rosengarten, Rosenhain, *m.* roseraie, *f.*
Rosenhecke, *f.* haie de rosiers, *f.*
Rosenholz, *n.* bois de rosier; bois de Rhodes, *m.*
Rosenhonig, *m.* miel rosat, *m.*
Rosenknospe, *f.* bouton de rose, *m.*
Rosenkranz, *m.* couronne de roses, *f.*; *T. d'égl.* rosaire, chapelet, *m.*
Rosenkraut, *n.* herbe de rose, *f.*
Rosenkreuzer, *m.* rose-croix, *m.*
Rosenlippen, *f. pl.* *fig.* lèvres vermeilles comme une rose, *f. pl.*
Rosenlorber, *m.* laurier rose, *m.*
Rosenmädchen, *n.* rosière, *f.*
Rosenmehl, *n.* feuilles de roses en poudre, *f. pl.*
Rosenmonat, *m.* mois de roses, Juin, *m.*
Rosennobel, *m.* noble à la rose, *m.* (ancienne monnaie d'or)
Rosenöhl, *n.* huile rosat, *f.*
Rosenpappel, *f.* alcée rose, *f.*
Rosenroth, *adj.* vermeil comme la rose; rosé.
Rosenstein, *m.* rhodite, *f.*; *v.* aussi Rosette.
Rosenstock, *m.* rosier; wilder —, églantier, *m.*
Rosenstrauß, *m.* bouquet de roses, *m.*
Rosenwange, *f.* *fig.* teint de roses, *m.*
Rosenwasser, *n.* eau rose, *f.*
Rosenwein, *m.* vin rosat, *m.*
Rosenwurz, *f.* orpin rosé, *m.*
Rosenzeit, *f.* saison des roses, *f.*
Rosenzinn, *n.* étain à la rose, *m.*
Rosenzucker, *m.* sucre rosat, *m.*
Rosette, *f.* diamant à rosette, diamant rose, *m.*
Rosimunde, *f.* Rosemonde, *f.* (nom de femme)
Rosine, *f.* Rosine, *f.* (nom de femme)
Rosine, *f.* raisin sec, raisin passé, *m.*; große —, raisin de Damas; kleine —, raisin de Corinthe.
Rosinfarbig, *v.* Hochroth.
Rosmarin, *m.* romarin, *m.*
Rosmarinblüthe, *f.* fleur de romarin, *f.*; *T. de phar.* anthos, *m.*
Rosmarinkraut, *n.* libanotis, *m.*
Rossen, *v. n.* être en chaleur.
Rossig, *adj. et adv.* en chaleur.
Rossolis, *m.* rosselis, *m.*
Roß, *n.* cheval, coursier, *m.*
Roßaloe, *f.* aloès cabalin, *m.*

Roßarzeney, *f.* armand, *m.*
Roßarzeneykunst, *f.* hippiatrique, *f.*
Roßarzt, *v.* Pferdearzt.
Roßbremse, *v.* Pferdebremse.
Roßhaar, *n.* crin (de cheval), *m.*
Roßhaaren, Roßhären, *adj.* de crin; roßhärner Zeug, rapatelle, *f.*
Roßhändler, Roßkamm, Roßtäuscher, *m.* maquignon, *m.*
Roßkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Roßkastanie, *f.* marron d'Inde, *m.*
Roßkastanienbaum, *m.* marronnier d'Inde, *m.*
Roßkümmel, *m.* laserpitium, *m.* (plante)
Roßmarkt, *v.* Pferdemarkt.
Roßmühle, *f.* moulin à chevaux, *m.*
Roßpflaume, *f.* prune impériale, *f.*
Roßpoley, *m.* stachis, *m.* (plante)
Roßschwefel, *m.* soufre cabalin, *m.*
Roßschweif, *m.* queue de cheval; queue, *f.* toug, touc, (étendard Turc) *m.*; ein Bassa von drey Roßschweifen, un Bacha à trois queues.
Rost, *m.* grille, *f.*; gril; *T. d'arch.* patin; — einer Schleuse, radier, *m.*; — der einer Mühle, poumelle, *f.*; auf dem Roste braten, rôtir sur le gril, griller.
Rost, *m.* rouille, *f.*; vom Roste reinigen, dérouiller.
Rostbraten, *m.* charbonnée, carbonnade, grillade, *f.*
Röste, *f.* routoir, *m.*; *T. de for.* grille, *f.*
Rosten, *v. n.* se rouiller, s'enrouiller.
Rösten, *v. a. et n.* griller; torréfier, rôtir; rouir (du chanvre, du lin); Mehl —, roussir de la farine dans du beurre; ein Stück geröstet Brod, une rôtie.
Rostig, *adj.* rouillé, enrouillé; — werden, *v.* Rosten.
Rostral, *n.* patte, *f.*
Röstung, *f.* grillage, rôtissage; rouissage, *m.*
Roth, *adj.* rouge; vermeil; roux; *T. de bl.* de gueules; rother Wein, vin rouge; rothe Backen, joues vermeilles; rothe Haare, cheveux roux, poil roux; — anstreichen ou färben, — werden, rougir. — *n.* rouge, *m.*
Rothauge, *n.* gardon; rouget, *m.* (poissons)
Rothbäckig, *adj.* qui a les joues vermeilles, *fam.* rougeaud.
Rothbart, *m.* barbe rousse, *f.*; roux, *m.*
Rothbärtig, *adj.* qui a la barbe rousse.
Rothbein, Rothbeinchen, *n.* rouge, *m.* (oiseau)
Rothbraun, *adj.* rouge-brun.
Rothbrüchig, *adj.* *T. de métal.* rouverin.
Rothbrüstchen, *v.* Rothkehlchen.
Rothbuche, *f.* hêtre rouge, *m.*
Rothbuchen, *adj.* du bois de hêtre rouge.
Röthe, *f.* rouge, *m.*; rougeur; rousseur; *T. de tein.* garance, *f.*
Rotheiche, *f.* rouvre, *m.*
Röthel, Rothstein, *m.* rubrique, craie rouge, sanguine, *f.*; crayon rouge, *m.*
Rötheln, *pl.* rougeole, *f.* *v.* Masern.
Röthen, *v. a. et n. et sich* —, rougir.
Rothfärber, *m.* teinturier en rouge, *m.*
Rothfeder, *f.* rose, rosière, *f.*; rouget, *m.* (poissons)
Rothfichte, Rothtanne, *f.* sapin rouge, *m.*
Rothfink, *m.* pivoine, *m.*
Rothfleckig, *adj.* tacheté de rouge.
Rothfuchs, *m.* alezan clair, alezan brûlé, *m.*
Rothgerber, *m.* tanneur, *m.*
Rothgelb, *adj.* roux, roussâtre.
Rothgießer, *m.* fondeur en cuivre, en bronze, *m.*
Rothgüldenerz, *n.* rossicler, rosicler, *m.*
Rothhaarig, *adj.* roux.
Rothhals, *m.* milouin, *m.* (canard)
Rothholz, *n.* bois rouge, *m.*
Rothhuhn, *n.* bartavelle, *f.*
Rothkehlchen, *n.* rouge-gorge, *m.*
Rothkopf, *m.* rousseau, *m.*; tête rouge, (oiseau), *f.*
Rothköpfig, *adj.* roux.
Rothkraut, *n.* chou rouge, *m.*
Rothkupfer, *n.* cuivre rouge, *m.* rosette, *f.*
Rothlauf, *m.* érysipèle, *m. et f.*
Rothlaufartig, *adj.* érysipélateux.

Röthlich, *adj.* rougeâtre; roussâtre.
Röthling, *m.* rouge; barbier, *m.* (poissons)
Rothschär, *m.* stockfiche fondu, *m.*
Rothschimmel, *m.* rouan, *m.*
Rothschnabel, *m.* perroquet à bec rouge; toucan à bec rouge; moineau de Brésil à bec rouge, *m.* (oiseaux)
Rothschwanz, *m.* rouge-queue, *m.* (oiseau)
Rothspecht, *m.* cul-rouge, *m.*
Rothstift, *m.* crayon rouge, *m.*
Rothwälsch, *n.* argot, *m.*
Rothwildpret, *n.* bêtes fauves, *f. pl.*
Rothwurst, *v.* Blutwurst.
Rothwurz, *f.* tourmentille, *f.*
Rotte, *f.* bande, troupe, *f.*; parti, *m.* faction, ligue, clique; secte; *T. de gu.* section; escouade, *f.*
Rotten, *v.* Ausrotten.
sich Rotten, sich Rottiren, *v. réfl.* zu bösen Buben &c., s'associer à de mauvais garnements &c., *v.* sich Zusammen rotten.
Rottenmacher, Rottirer, *m.* cabaleur, factieux, *m.*
Rottenweise, *adv.* par bandes, par troupes; *T. de gu.* par sections.
Rottgans, *f.* bernacle, *f.*
Rottmeister, *m.* caporal, *m.*
Rotz, *m.* morve, *f.*
Rotzbube, *m. pop.* petit morveux, *m.*
Rotzen, *v. n. pop.* jeter de la morve.
Rotzig, *adj.* morveux.
Rotznase, *f. pop.* nez morveux; *fig.* ou Rotzlöffel, *m.* morveux, *m.* —euse, *f.*
Rübchen, *n.* petit navet, *m.*
Rübe, *f.* weiße —, rave, *f.*; navet, *m.*; gelbe —, carotte, *f.*; rothe —, betterave, *f.*
Rubel, *m.* rouble, *m.*
Rübenacker, *m.* Rübenland, *n.* ravière, *f.*
Rübenkerbel, *m.* cicutaire, *f.*
Rübensamen, *m.* graine de rave, *f.*
Rubin, *m.* rubis, *m.*
Rubinfluß, *m.* fluor de rubis, *m.*
Rüböhl, *n.* huile de navette, *f.*
Rubriciren, *v. a.* coter.
Rubrik, *f.* rubrique, *f.*
Rübsamen, *m.* Rübsaat, *f.* navette, *f.* colzat, *m.*
Ruchgras, *n.* flouve, *f.*
Ruchlos, *adj.* impie, scélérat; méchant, pervers; ein ruchloser Mensch, un scélérat.
Ruchlosigkeit, *f.* impiété, scélératesse, *f.*
Ruchsen, Racksen, *v. n.* roucouler.
Ruchtbar, *adj. et adv.* ébruité, divulgué, notoire; — machen, ébruiter; — werden, s'ébruiter.
Ruchtbarkeit, *f.* notoriété publique, *f.*
Ruck, *m.* coup, *m.* secousse; — mit dem Zügel, saccade; estrapade; ébrillade, *f.*; auf einen —, d'un seul coup.
Rückblick, *m.* regard en arrière, *m.*
Rückbürge, *m.* arrière-garant; certificateur; — werden, certifier une caution; einen Rückbürgen stellen, donner un certificateur.
Rückbürgschaft, *f.* arrière-caution, caution subsidiaire, *f.*
Rücken, *m.* dos, *m.* (aussi *fig.*); mit dem — gegen einander, dos à dos; im —, par derrière; *fig.* etwas hinter jemandes — thun, faire qc. à l'insçu de q.; einem hinter dem — Böses nachsagen, dire du mal de q. en son absence; etwas mit dem — ansehen müssen, être obligé (contraint) de quitter, d'abandonner qc.; einem den — halten, prendre le parti de q., protéger, soutenir q.
Rücken, *v. a. et n.* remuer, pousser, tirer; retirer, déplacer, éloigner, ôter; herbey, vorwärts, näher, weiter —, avancer, approcher, s'approcher; zurück —, reculer; vor eine Stadt —, approcher (avec l'armée) d'une ville; in des Feindes Land —, entrer dans le pays ennemi; aus dem Lager —, sortir du camp. — *n.* remuement; déplacement, *m.*
Rückenader, *f.* veine dorsale, *f.*

Rückenblatt, *n.* im Kamine, contre-coeur ; des Altarstücks, contre-retable, *m.*
Rückendrüse, *f.* glande dorsale, *f.*
Rückenhaar, *n.* poil du dos, *m.* ; mantelure (d'un chien) ; arête (du castor), *f.*
Rückenhalt, *m.* réserve, *f.* corps de réserve ; *fig.* appui, *m.* protections, *f. pl.*
Rückenlehne, *f.* dossier, *m.*
Rückenmark, *n.* moëlle épinière ou spinale, *f.*
Rückenmuskel, *m.* dorsal, *m.*
Rückennerv, *m.* nerf dorsal, *m.*
Rückenriemen, *m.* surdos, *m.*
Rückenschmerz, *m.* mal de dos, *m.*
Rückenstück, *n.* morceau du dos, *m.* ; — vom Schweine, échinée, *f.* ; vom Hasen od. Kaninchen, râble ; vom Ochsen, aloyau ; von einem Harnische, dos d'un harnais, *m.*
Rückerinnerung, *f.* réminiscence, *f.* ressouvenir, *m.*
Rückfahrt, *f.* retour en voiture, en bateau, *m.*
Rückfall, *m.* rechute ; *fig.* rechute ; récidive ; *T. de pr.* réversion, *f.*
Rückfällig, *adj.* *T. de pr.* réversible ; — werden, rechoir, récidiver ; *T. d'égl.* être relaps.
Rückfluß, *m.* reflux, *m.*
Rückfracht, *f.* charge de retour, *f.* ; retours (d'un vaisseau), *m. pl.* ; port de retour, *m.*
Rückfrage, *f.* question ou demande que l'on fait à son tour : perquisition ultérieure, *f.*
Rückgang, **Rücklauf**, *m.* retour, *m.* ; *T. d'ast.* rétrogradation, *f.*
Rückgängig, *adj.* et *adv.* rétrograde ; *fig.* — machen, faire échouer ; — werden, échouer, ne pas avoir lieu.
Rückgrat, *m.* épine du dos, échine, *f.*
Rückhalt, *m.* *fig.* retenue, *f.* ; *v.* Zurückhaltung.
Rückkauf, *v.* Wiederkauf.
Rückkehr, **Rückkunft**, *f.* retour, *m.*
Rücklings, *adv.* en arrière ; à reculons, à la renverse ; par derrière.
Rückmarsch, *m.* marche pour retourner ; retraite, *f.*
Rückprall, *m.* contre-coup, rebondissement, *m.* ; bricole, *f.*
Rückreise, *f.* retour, *m.*
Rückschlag, *m.* coup en retour, *m.*
Rückseil, *n.* *T. de mar.* drosse, *f.*
Rückseite, *f.* dos (d'un papier &c.) ; revers (d'une monnaie) ; dossier, fond (d'un carrosse), *m.*
Rücksicht, *f.* égard, *m.* considération, *f.* ; — auf etwas nehmen, considérer qc., avoir égard à qc. ; in —, eu égard à ..., à l'égard de ..., par rapport à ...
Rücksitz, *m.* siége sur le devant d'un carrosse, *m.*
Rücksprache, *f.* pourparler, *m.* conférence, *f.* ; — mit einem nehmen ou halten, conférer avec q.
Rücksprung, *m.* saut en arrière, *m.*
Rückspur, *f.* *T. de cha.* contre-pied, *m.*
Rückstand, *m.* reste, résidu, restant ; reliquat, *m.* ; arrérages, *m. pl.* ; *T. de pr.* débet, *m.* demeure, *f.* ; im Rückstande seyn, être en reste, en arrière, en demeure.
Rückständig, *adj.* restant ; redevable ; rückständige Zinsen, des arrérages, *m. pl.*
Rückstellig, *v.* Rückgängig, et Rückständig.
Rückstoß, *m.* répulsion, *f.*
Rückstrahl, *m.* rayon réfléchi, *m.*
Rückstrahlen, *v.* Zurück strahlen.
Rückstreicher, *m.* *T. de fourb.* lame à dos, *f.*
Rückstück, *n.* *v.* Rückenstück.
Rücktritt, *m.* pas en arrière ; *T. de dr.* regrès, *m.*
Rückwand, *f.* dossier, *m.*
Rückwärts, *adv.* en arrière, à reculons ; en reculant ; par derrière ; — gehen, reculer, rétrograder.
Rückwechsel, *m.* *T. de ban.* rechange, *m.*
Rückweg, *m.* chemin de retour, retour, *m.*
Ruckweise, *adv.* par des coups réitérés ; *fig.* par boutades, par intervalles, par reprises, par saillies.
Rückwelle, *f.* *T.* engin à tourner le moulin à vent, *m.*
Rückwind, *m.* *T. de mar.* revolin, *m.*
Rückwirkung, *f.* *T. de phys.* réaction, *f.*
Rückwurf, *m.* *T. de jeu*, rabat, *m.*
Rückzug, *m.* retraite, *f.*
Rüde, *m.* mâle des chiens, renards et loups, *m.*
Rudel, *n.* *T. de cha.* harde ; compagnie (de sangliers), *f.*
Ruder, *n.* rame, *f.* ; aviron ; (Steuerruder et *fig.*) timon, gouvernail ; *fig.* am — sitzen, tenir le gouvernail, le timon des affaires.
Ruderband, *n.* fusée d'aviron, *f.*
Ruderbank, *f.* banc ; rang, *m.* ; einer Schaluppe, toste, *f.*
Ruderer, **Ruderknecht**, *m.* rameur, vogueur, *m.*
Ruderloch, *n.* boîte de gouvernail, *f.*
Rudermeister, *m.* comite, *m.*
Rudern, *v. n.* ramer, voguer ; *T. de mar.* nager.
Rudernägel, *m. pl.* échomes, scalmes, tolets, *m. pl.*
Ruderplatte, *f.* pale, *f.*
Ruderschiff, *n.* vaisseau ou bâtiment à rames, *m.*
Ruderschlag, *m.* palade, *f.*
Ruderstange, *f.* aviron, *m.*
Ruderstock, *m.* manivelle, *f.*
Rüdiger, *m.* Roger, *m.* (nom d'homme)
Rudolph, *m.* Rodolphe, Raoul, *m.* (nom d'homme)
Ruf, *m.* cri, *m.* ; *fig.* vocation ; réputation, renommée, *f.* ; renom, bruit, *m.* ; in einem guten, übeln Rufe, bien, mal famé ; in — bringen, mettre en vogue ; einen in übeln — bringen, diffamer q.
Rufen, *v. n. ir.* crier ; Feuer, ins Gewehr, um Hülfe —, crier au feu, aux armes, au secours. — *v. a. ir.* appeler ; — lassen, appeler, faire venir.
Rüge, *f.* accusation, dénonciation ; inquisition, information, enquête ; punition d'un crime, *f.* ; ressentiment d'une offense, *m.* — *f.* ou Rügegericht, *n.* cour de justice établie pour connaître des injures &c., *f.*
Rügemeister, *m.* enquêteur, *m.*
Rügen, *v. a.* et *n.* accuser, blâmer, taxer ; relever ; tirer satisfaction d'un affront &c. ; punir ; *p. u.* faire mention de qc.
Rügenschreiber, *m.* greffier d'une cour de justice qui connaît des injures, insultes &c., *m.*
Rügesache, *f.* affaire qui concerne quelque injure, affront &c., *f.*
Ruhe, *f.* repos, relâche ; *fig.* repos, tranquillité, quiétude, *f.* ; repos, sommeil, *m.* ; mort, *f.* ; sich zur — begeben, se coucher, se mettre au lit ; sich in — begeben, sich zur — setzen, se retirer ; *fam.* vor mir soll er — haben, je n'irai pas au-devant de lui.
Ruhealter, *m.* reposoir, *m.*
Ruhebank, *f.* banc à reposer, *m.*
Ruhebett, *n.* lit de repos, canapé, *m.*
Ruhen, *v. n.* reposer, cesser ; se reposer, avoir ou prendre du repos ; *fig.* reposer, dormir ; — lassen, laisser reposer ; laisser chômer (un champ) ; er wird nicht eher —, als bis &c., il n'aura point de cesse que &c. ; auf etwas —, porter, poser sur qc.
Ruheplatz, *m.* lieu de repos, *m.* ; *T. de cha.* reposée ; *de mar.* relâche, *f.*
Ruhepunkt, *m.* point d'appui, appui, *m.*
Ruhesessel, *m.* chaise de repos, *f.* fauteuil, *m.*
Ruhestand, *m.* repos, *m.* ; sich in — begeben, se retirer.
Ruhestätte, *f.* lieu de repos ; reposoir ; *fig.* tombeau, *m.*
Ruhestelle, *f.* *T. de pein.* repos, *m.*
Ruhestunde, *f.* heure de repos, *m.*
Ruhetag, *m.* jour de repos, *m.*
Ruhezeit, *f.* temps de repos, *m.*
Ruhig, *adj.* tranquille, paisible, calme. — *adv.* tranquillement, paisiblement ; sich — halten, — bleiben, se tenir coi, demeurer coi, tranquille.
Ruhm, *m.* gloire, *f.* honneur, *m.* ; kleiner —, *gloriole, *f.*
Ruhmbegierde, *f.* désir de gloire, *m.* ambition, *f.*
Ruhmbegierig, *adj.* désireux de gloire.
Rühmen, *v. a.* vanter ; sich einer Sache —, se vanter, se glorifier de qc. ; viel Rühmens von etwas machen, prôner qc.
Rühmlich, **Ruhmwürdig**, *adj.* glorieux, digne de gloire. — *adv.* glorieusement.

la géomance ; *T. de grav.* pointiller. — *n.* ponctuation, *f.*; *T. de grav. et de pein.* pointillage, *m.*
Punktirer, *m.* géomancien, *m.*
Punktirkunst, *f.* géomance, *f.*
Punktirnadel, *f.* *T. de grav.* échoppe, *f.*
Punktirrad, *n.* rouet à pointer, *m.*
Pünktlich, *adj.* ponctuel, exact, précis. — *adv.* ponctuellement, exactement, précisément.
Pünktlichkeit, *f.* ponctualité, exactitude, *f.*
Punktur, *f.* *T. d'imp.* pointure, *f.*
Punsch, *m.* ponche, *m.*
Punschlöffel, *m.* cuiller à ponche, *f.*
Punschnapf, *m.* jatte à ponche, *f.*
Pupill, *m.* Pupille, *f.* *v.* Mündel.
Pupille, *f.* *v.* Augapfel.
Püppchen, *n.* petite poupée, *f.*; *fig.* poupard, poupon, *m.* pouponne, *f.*
Puppe, *f.* poupée ; marionnette, (große) bamboche ; *T. d'hist. nat.* chrysalide, nymphe ; *de pêch.* botte de jonc attachée à une corde, avec un appât pour attirer les poissons, *f.*
Puppen, *v. n.* faire des poupées ; jouer avec la poupée.
Puppenkram, *m.* boutique de poupetier, *f.*; poupées, *f. pl.*
Puppenkrämer, Puppenmacher, *m.* —inn, *f.* poupetier, *m.* —ière, *f.*
Puppenmäßig, *adj.* poupin.
Puppenspiel, *n.* marionnettes, *f. pl.*
Puppenspieler, *m.* joueur de marionnettes, *m.*
Puppenstand, *m.* *T. d'hist. nat.* état de nymphe, *m.*
Pur, *v.* Rein, Lauter, Bloß.
Purganz, *f.* purgatif, *m.* purgation, *f.* *v.* Abführung.
Purgiren, *v. a.* purger, *v.* Abführen. — *v. n.* se purger, prendre médecine. — *n.* purgation, *f.*
Purgirend, Purgirmittel, *v.* Abführend, Abführungsmittel.
Purgirfieber, *n.* fièvre de dévoiement, *f.*
Purgirkörner, *pl.* grains de l'épurge, *m. pl.*
Purgirkraut, *n.* Purgirwinde, *f.* épurge, scammonée, *f.*
Purgirnuß, *v.* Brechnuß.
Purgirpille, *f.* pilule laxative, *f.*
Purgirpulver, *n.* poudre laxative, *f.*
Purgirtrank, *m.* potion purgative, *f.*
Purpur, *m.* Purpurfarbe, *f.* Purpurroth, *n.* pourpre, *m.*
Purpur, *m.* (purpurfarbener Zug, Gewand davon, und *fig.*) pourpre, *f.*
Purpurfarben, *adj.* pourpré ; purpurin.
Purpurfieber, *n.* pourpre, *m.*
Purpurkleid, *n.* =mantel, *m.* habit, manteau de pourpre, *m.*
Purpurlippen, *pl.* lèvres vermeilles, *f. pl.*
Purpurroth, *adj.* rouge pourpré.
Purpurschnecke, *f.* pourpre ; versteinerte —, purpurite, *f.*
Purzeln, *v.* Burzeln.
Püster, *v.* Puderpüster.
Putz, *m.* parure, *f.* ornement, ajustement, atour, *m.*; nippe, *f.*
Putzen, *v. a.* parer, orner, atourner, embellir ; nettoyer ; polir, fourbir (les armes &c.) ; die Schuhe —, décrotter les souliers ; die Bäume —, élaguer les arbres ; das Licht —, moucher la chandelle ; die Nase —, moucher le nez, se moucher ; seine Zähne —, se nettoyer les dents ; *fam.* die Sterne — sich, les étoiles tombent.
Putzhändlerinn, *f.* marchande de modes, *f.*
Putzkram, *m.* Putzwerk, *n.* affiquets, *m. pl.*
Putzmacherinn, *f.* coiffeuse, *f.*
Putzmesser, *n.* *T. de corr.* bouteir, *m.*
Putznarr, *m.* *fam.* propret, *m.* proprette, *f.*
Putzschere, *v.* Lichtputze.
Putztisch, *m.* toilette, *f.*
Putzzimmer, *n.* Putzstube, *f.* chambre de parade, *f.*; cabinet de toilette, *m.*
Pyramide, *f.* pyramide, *f.*
Pyramidenförmig, *adj.* pyramidal.
Pyrenäen, *pl.* Pyrenäische Gebirge, *n.* les Pyrenées, *f. pl.* les Monts Pyrénées, *m. pl.*

Q.

Q, *n.* Q, *m.* (dix-septième lettre de l'alphabet)
Quabbe, *f.* *v.* Wamme ; et Quappe.
Quabbelig, *adj.* *fam.* dodu, potelé.
Quabbeln, *v. n.* *fam.* trembler.
Quackeley, *f.* *pop.* micmac, *m.*
Quacksalber, *m.* —inn, *f.* charlatan, *m.* —ane, *f.*
Quacksalberey, *f.* charlatanerie, *f.*
Quacksalbern, *v. n.* faire le charlatan ; se droguer.
Quader, Quaderstein, *m.* Quaderstück, *n.* pierre de taille, *f.* carreau, *m.*
Quadrant, *m.* *T. de math. et d'ast.* quart de cercle ; *de jeu.* cadran, *m.*
Quadrat, *n.* carré ; *T. d'ar.* nombre carré ; *d'imp.* quadrat ; *de mus.* bécarre, *m.*
Quadrätchen, *n.* *T. d'imp.* quadratin, *m.*
Quadratmeile, *f.* lieue carrée, *f.*
Quadratschein, *m.* *T. d'ast.* aspect quadrat, *m.* quadrature, *f.*
Quadratschuh, *m.* pied carré, *m.*
Quadratwurzel, *f.* racine carrée, *f.*
Quadratzahl, *f.* nombre carré, *m.*
Quadratzoll, *m.* pouce en carré, *m.*
Quadriren, *v.* Abvieren.
Quadrupel, *m.* quadruple, *m.*
Quaken, *v. n.* coasser. — *n.* coassement, *m.*
Quäken, *v. n.* glapir. — *n.* glapissement, *m.*
Quaker, Quäker, *m.* quaker, trembleur, *m.*; —inn, *f.* quakeresse, *f.*
Quäker=Ente, *f.* garrot, *m.*
Quakerey, *f.* quakérisme, *m.*
Qual, *f.* tourment, martyre, *m.*; peine, *f.*
Quälen, *v. a.* tourmenter, martyriser ; donner de la peine, bourreler.
Quäler, *m.* —inn, *f.* Quälgeist, *m.* celui, celle qui tourmente q.
Qualificiren, *v. a.* qualifier, *v.* Betiteln, Eignen.
Qualität, *f.* qualité, *f.* *v.* Eigenschaft, Beschaffenheit ; Stand.
Qualm, *m.* fumée, vapeur épaisse, *f.*
Qualmen, *v. n.* fumer, exhaler.
Qualster, *m.* *fam.* flegme, *m.* *v.* Schleim.
Qualstern, *v. n.* jeter du flegme, cracher.
Quandelbeere, *f.* amélanche, *f.*
Quandelbeerbaum, *m.* amélanchier, *m.*
Quantität, *f.* quantité, *f.* *v.* Größe, Menge *rc.*
Quantsweise, *adj.* *fam.* par faux semblant, pour la forme.
Quantum, *n.* quantité, (*v.* Meng.) ; portion, (*v.* Antheil), *f.*
Quappe, *f.* lotte, barbote, *f.* (poisson)
Quarantäne, *f.* quarantaine, *f.*; — halten, faire la quarantaine.
Quark, *m.* caillé épuré ; fromage mou, *m.*; *fam.* boue, bourbe, merde ; *fig.* vétille, chose de néant, *f.*
Quarkhänge, *f.* claie (suspendue pour y sécher le fromage mou), *f.*
Quarkkäse, *m.* fromage à la pie, *f.*
Quarksack, *m.* chausse, *f.*
Quarre, *f.* *fam.* pisilleur ; grogneur, *m.* —euse, *f.*
Quarren, *v. n.* *fam.* pisiller ; grogner.
Quart, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; in-quarto, *m.*
Quartal, *n.* quartier, *m.*
Quartalweise, *adv.* par quartier.
Quartaner, *m.* quatrième, *m.*
Quartanfieber, *n.* fièvre quarte, *f.*
Quartant, Quartband, *m.* livre in-quarto, *m.*
Quartblatt, *n.* feuille in-quarto, *f.*
Quarte, *f.* quart, *m.*; *T. de mus. et d'esc.* quarte ; *de col. et de jeu,* quatrième, *f.*
Quartett, *n.* *T. de mus.* quatuor, *m.*
Quartier, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; quartier ; logement, logis, *m.*; *fig. et T. de gu.* um — bitten, demander quartier ; kein — geben, ne point donner de quartier, ne faire aucun quartier.

Quartierchen, *n.* demi-chopine, *f.*
Quartieren, *v. a.* loger, *v.* Einquartieren.
Quartiergeld, *n.* droit d'ustensile, ustensile, *m.*
Quartiermeister, *m.* maréchal des logis; quartier-mestre, *m.*
Quartierschlange, *f. T. d'art.* demi-couleuvrine, *f.*
Quartierzeichen, *n. T. de gu.* craie, *f.*
Quartierzettel, *m.* bulletin, *m.*
Quartseite, *f.* page in-quarto, *f.*
Quarz, *m.* quartz, *m.* (roche)
Quarzdruse, *f.* groupe de quartz, *m.*
Quarzfluß, *m.* fluor quartzeux, *m.*
Quarzicht. Quarzig, *adj.* quartzeux.
Quassia, *f. v.* Bitterholz.
Quast, *m.* Quaste, *f.* houppe, banderole; campane, bouffette, *f.*; Quasten an etwas machen, houpper.
Quästchen, *n.* petite houppe, bouffette, campane, *f.*
Quatember, *m.* quartier; premier jour d'un quartier, *m.*; *T. d'égl.* quatre-temps, *m. pl.*
Quatember, *m.* Quatembergeld, *n.* steuer, *f.* quartier, *m.*
Quaterne, *f. T. de jeu*, quaterne; *d'imp.* cahier de quatre feuilles, *m.*
Quatschen, *v. n. pop.* faire du bruit, (se dit d'un corps mou, gras &c. quand on le manie, ou quand on marche dessus).
Quatschlicht, *adj. pop.* grasseuillat.
Quecke, *f.* Queckengras, *n.* chiendent, *m.*
Queckenwurzel, *f.* racine de chiendent, *f.*
Quecksilber, *n.* vif-argent, mercure, *m.*
Quecksilberartig, *adj.* mercuriel.
Quecksilbererz, *n.* mine de mercure, *f.*
Quecksilberöhl, *n.* huile de mercure, *f.*
Quecksilbersalbe, *f.* salz, &c., *n.* onguent, sel &c. mercuriel.
Quehle, *f.* essuie-main, *m.*
Quellader, *f.* veine d'une source, *f.*
Quelle, *f.* Quell, *m.* source, fontaine; *fig.* source, *f.*
Quellen, *v. n. ir.* sourdre; renfler; *fig.* jaillir, ruisseler, couler, — *v. a. rég.* faire renfler; faire bouillir.
Quellgrund, *m.* terrain plein de sources, *m.*
Quellicht, Quellreich, *adj.* plein de sources.
Quellmeißel, *m. T. de chir.* dilatatoire, *m.*
Quellsalz, *n.* sel de puits ou marais salants, *m.*
Quellsand, *m.* sable de fontaine, *m.*
Quellwasser, *n.* eau de source, eau de fontaine, eau vive, *f.*; *T. de cha.* remeil, *m.*
Quendel, *m.* serpolet, *m.* (plante)
Quentchen, Quentlein, *n.* drachme, *f.*
Quer, *adj. et adv.* de travers, à travers; transversal; — durch, transversalement; — durch or über etwas, à travers le (la, les) . . ., au travers du (de la, des) ...; — Feld ein, à travers champs; — (gegen) über, vis-à-vis; — über etwas gehen, fahren &c., traverser.
Querart, *f.* bosaiguë, *f.*
Querbalken, *m.* poutre en travers, traverse, *f.*; *T. de mar.* traversin, barot, *m.*; *T. de bl.* fasce, *f.*
Querband, *n. T. de charp.* lierne, *f.*
Querbank, *f.* banc en travers, *m.*
Querbaum, *m.* barre (d'une porte &c.), *f.*
Querbinde, *f. T. du bl.* traverse, *f.*
Querdach, *n.* toit en travers; (am Ballhause) rabat, *m.*
Quere, *f.* travers, *m.*; in die —, en travers; nach der —, der —, de travers, transversalement, de biais; *fig.* der —, de travers, à rebours, à contre-sens; es ist mir etwas der — gekommen, il m'est survenu un contre-temps, un accroc, un empêchement.
Quereisen, *n.* traverse de fer, *f.*
Querfinger, *m.* einen — breit, un travers de doigt de largeur.
Querflöte, *f.* flûte traversière, *f.*
Querfolio, *n.* in-folio oblong, *m.*
Querfurche, *f.* sillon traversier, *m.*
Quergang, *m.* allée de traverse, *f.*
Quergasse, *f.* rue de traverse, *f.*
Quergiebel, *m.* pignon traversier, *m.*

Querhieb, *m.* coup qui va en écharpe, *m.*; einem einen — geben, écharper q.
Querholz, *n.* traverse, *f.*; *T. d'arch. nav.* traversin, *m.*; — am Kreuze, Fensterrahmen &c., croisillon, *m.*; — in der Laute, barrure; — im Korbe, barre, *f.*
Querkette, *f.* Querkettchen, *n.* chaînette de bride; tranchefile de mors, *f.*
Querkopf, *m. fig. fam.* esprit de travers, *m.*
Querl, *m.* moulinet, *m.*
Querlade, *m.* abatant, *m.*
Querleiste, *f.* traverse, *f.*
Querlen, *v. a.* remuer avec le moulinet.
Quermauer, *f.* mur de travers, *m.*
Quermuskel, *m.* muscle transversal, *m.*
Querlinie, *f.* ligne transversale, *f.*
Quernaht, *f. T. de cout.* arrêt; *de chir.* transversal, *m.* suture transversale, *f.*
Querpfad, *m.* traverse, *f.*
Querpfeife, *f.* Querpfeifer, *m.* fifre, *m.*
Querriegel, *m.* traverse; entretoise; *T. de cout. et de tail.* bride, *f.* arrêt, *m.*
Querriß, *m.* déchirure transversale, *m.*
Quersack, *m.* besace, *f.* bissac, *m.*
Quersackträger, *m.* besacier, *m.*
Quersattel, *m.* selle pour femme, *f.*
Querschemel, Quertritt, *m. T. de tiss.* marche en travers, *f.*
Querschicht, *f.* couche transversale; *T. de maç.* assise de parpaing, *f.*
Querschnitt, *m.* coupure de travers; *T. de chir.* section ou incision transversale, *f.*
Querschwelle, *f.* seuil de travers, *m.*; *T. d'art.* heurtoir, *m.*
Querstange, *f.* traverse, *f.*
Querstraße, *f.* Querweg, *m.* chemin de traverse, *m.* traverse, *f.*
Querstreif, *m.* Querstück, *n.* traverse, *f.*
Querstrich, *m.* ligne transversale, traverse, *f.*
Querstrichelchen, *n.* tiret, *m.*
Quetsche, *v.* Zwetschge, Pflaume.
Quetsche, *f.* Quetschholz, *n.* broye; *T. de cir.* brain, *f.*
Quetsche. Quetschform, *f. T. du bat. d'or*, caucher, *m.*
Quetschen, *v. a.* écraser; froisser, meurtrir.
Quetschhammer, *m. T. du mon.* flatoir, *m.*
Quetschung, *f.* froissure, meurtrissure, contusion, *f.*
Quick, *m. v.* Quecksilber.
Quickbrey, *m. T. de chim.* amalgame, *f.*
Quickmühle, *f.* moulin à amalgamer, *m.*
Quicksand, *v.* Triebsand.
Quidproquo, *n. fam.* quiproquo, *m.*
Quieken, *v. a.* crier comme un petit cochon, piailler.
Quintaner, *m.* cinquième, *m.*
Quinte, *f. T. de mus.* quinte; chanterelle, (corde); *d'esc. et de jeu*, quinte; *de col.* cinquième, *f.*
Quinterne, *f. T. d'imp.* cahier de cinq feuilles; *du jeu de loto*, quine, *m.*
Quintessenz, *f.* quintessence, *f.*
Quintett, *n. T. de mus.* quintuor, *m.*
Quintlein, *v.* Quentchen.
Quitt, *adv.* quitte; nun sind wir —, nous voilà quitte à quitte.
Quitte, *f.* coin, *m.*; wilde —, cognasse, *f.*
Quittenapfel, *m.* pomme de coin, *f.*
Quittenbaum, *m.* cognassier, *m.*
Quittenbrod, *n.* latwerge, *f.* mus, *n.* cotignac, *m.*
Quittenfarbe, *f.* couleur de paille, *f.*
Quittengelb, *adj.* jaune comme un coin.
Quittenkern, *m.* pepin de coin, *m.*
Quittenwein, *m.* vin apprêté avec des coins, *m.*
Quittiren, *v. a.* quittancer, donner quittance, décharger, *v.* Bescheinigen; *fam. v.* Aufgeben, Verlassen.
Quittung, *f.* quittance, décharge, *f.* acquit; reçu, *m.*
Quodlibet, *n.* coq-à-l'âne, quolibet, *m.*
Quotient, *m. T. d'ar.* quotient, *m.*

R.

R, *n.* R, *f.* et *m.* (dix-huitième lettre de l'alphabet)
Raa, *f.* *T. de mar.* vergue, *f.*
Raabänder, *pl.* *T. de mar.* rabans, *m. pl.*
Raasegel, *n.* *T. de mar.* voile carrée ; grande voile, *f.*
Rabatt, *m.* *T. de com.* rabais, *m.*
Rabatte, *f.* revers (d'un habit) ; *T. de jard.* plate-bande, *f.*
Rabattiren, *v. a.* *T. de com.* rabattre, déduire.
Rabbiner, *m.* rabbin ; die Lehre der —, rabbinisme, *m.*
Rabbinisch, *adj.* rabbinique.
Rabe, *m.* corbeau, *m.*
Rabenaas, *n.* carogne, *f.*
Rabenältern, *pl.* *fig.* parents dénaturés, *m. pl.*
Rabenart, *f.* *fig.* conduite dénaturée des parents avec leurs enfants, *f.*
Rabenfeder, *f.* plume de corbeau, *f.*
Rabenkrähe, *f.* corneille noire, *f.*
Rabenmutter, *f.* *fig.* mère dénaturée, marâtre, *f.*
Rabenschnabel, *m.* bec d'un corbeau ; *T. de chir.* et *de mar.* bec-de-corbin, *m.*
Rabenschwarz, *adj.* noir comme un corbeau.
Rabenstein, *m.* lieu du supplice, *m.*
Rabenvater, *m.* *fig.* père dénaturé, *m.*
Rabulist, *m.* chicaneur, *m.*
Rabulisterey, *f.* chicanerie, chicane, *f.*
Rache, *f.* vengeance, *f.*
Rachen, *m.* gueule, *f.*
Rächen, *v. a.* venger ; sich —, tirer vengeance, prendre vengeance ; sich an einem —, se venger de q. ; sich an einem wegen etwas —, se venger sur q. de qc.
Rächer, *m.* —inn, *f.* vengeur, *m.* vengeresse, *f.*
Rachgier, Rachsucht, *f.* vengeance, *f.* ; esprit de vengeance, *m.*
Rachgierig, Rachsüchtig, *adj.* vindicatif.
Rachschwert, *n.* glaive vengeur, *m.*
Rack, *v.* Arack ; et Rak.
Racker, *m.* *pop.* écorcheur ; (injure) infame, *m.*
Racket, *n.* raquette, *f.* ; großes —, raqueton, *m.*
Rackete, *f.* fusée, *f.*
Racketenmacher, *m.* raquetier, *m.*
Racketennetz, *n.* cordes de la raquette, *f. pl.*
Racketenstock, *m.* baguette de fusée, *f.*
Rad, *n.* roue ; rouet (à filer), *m.*
Radbäge, *f.* brouette, *f.*
Radbohrer, *m.* tarière du charron, *f.*
Radbrechen, *v. a.* rouer ; *fig.* eine Sprache —, écorcher une langue.
Rädchen, *n.* petite roue, *f.*
Radehacke, Radehaue, *f.* hoyau, *m.*
Rädel, Räder, *m.* crible, *m.* *v.* Sieb.
Rädeln, Rädern, *v. a.* cribler, *v.* Sieben.
Rädelsführer, *m.* chef, auteur, boute-feu, *m.*
Rademacher, *m.* charron, *m.*
Rademacherarbeit, *f.* charronnage, *m.*
Raden, *v. a.* *v.* Reuten, Ausrotten.
Raden, *m.* ivraie, *f.*
Rädergehäuse, *n.* *T. d'horl.* cage, *f.*
Rädern, *v. a.* rouer, rompre.
Räderwerk, *n.* rouage, *m.*
Radfelge, *f.* jante, *f.*
Radgeleise, *n.* Radspur, *f.* ornière, *f.*
Radies, *m.* Radieschen, *n.* radis, *m.*
Radireisen, *n.* *T. de grav.* &c. matoir, *m.*
Radiren, *v. a.* gratter ; *T. de grav.* graver à l'eau forte.
Radirkunst, *v.* Ätzkunst.
Radirmesser, *n.* grattoir, *m.*
Radirnadel, *f.* pointe ; eine breite —, échoppe, *f.*
Radlinie, *f.* *T. de géom.* cycloïde, roulette, *f.*
Radnabe, *v.* Nabe.
Radnagel, *n.* clou à bande, clou de charrette, *m.*
Radschaufel, *f.* aileron, *m.*
Radschiene, *f.* bande de roue, *f.*
Radspeiche, *f.* rais, *m.*
Radsperre, *f.* enrayure, *f.*
Radstößer, *m.* borne, *f.*
Radwelle, *f.* arbre de roue, *m.*
Radzapfen, *m.* tourillon d'une roue, *m.*
Raff, *m.* nageoires du flétan salées et séchées, *f. pl.*
Raffel, *v.* Riffel.
Raffen, *v. a.* rafler.
Raffinerie, *f.* raffinage, *m.* *v.* Feinzucker.
Raffiniren, *v. a.* et *n.* raffiner, *v.* Läutern ; Grübeln.
Raffzahn, *n.* crochet, *m.*
Ragen, *v.* Hervor ragen.
Rahel, Rachel, *f.* Rachel, *f.* (nom de femme)
Rahm, *m.* crème, *f.*
Rahmapfel, *m.* cachiment, *m.*
Rahmapfelbaum, *m.* cachimentier, *m.*
Rähmchen, *n.* petit cadre &c., *m.* ; *T. d'imp.* frisquette ; (Rahmeisen) ramette, *f.*
Rahmen, *m.* cadre, *m.* bordure, *f.* ; châssis : *T. de brod.* métier ; châssis, *m.* ; *de man.* membrure ; *de tond. de dr.* rame, *f.* ; *de cord.* trépoint, *m.* trépointe, *f.*
Rahmen, *v. n.* crêmer. — *v. a.* écrêmer (le lait)
Rahmen, *v. a.* *T. de cha.* bourrer. — *n.* bourrade, *f.*
Rahmen, *v. a.* *T. de tond. de dr.* &c. étendre sur le châssis ; aramer (une pièce de drap).
Rahmenhobel, *m.* rabot à bordures, *m.*
Rahmenpapier, *n.* champi, *m.*
Rahmenschuh, *m.* soulier à double semelle, gros soulier, *m.*
Rahmkäschen, *n.* jonchée de crême, *f.*
Rahmkäse, *m.* fromage à la crême, *m.*
Rahmkelle, *f.* —löffel, *m.* cuiller à écrêmer, *f.*
Rahmnätherey, *f.* point, ouvrage fait au métier, *m.*
Rahmstück, *n.* pièce de châssis ; *T. de men.* emboiture, *f.*
Rahn, Rahnig, *adj. p. u.* grêle, délié, effilé, élancé.
Rain, *m.* raie ; lisière, *f.* ; pacage, *m.*
Rainblume, *f.* immortelle, *f.*
Rainen, *v. n.* confiner, *v.* Angrenzen.
Rainfarn, *m.* tanaisie, *f.*
Rainkohl, *m.* lampsane, *f.*
Rainweide, *f.* troëne, *m.*
Rak, *m.* Rakwerk, *n.* *T. de mar.* racages, *f. pl.*
Ralle, *f.* râle, *m.* (oiseau)
Ramme, Rammel, *f.* Rammblock, Rammklotz, *m.* déclic, mouton, *m.* ; große — mit dem Gestelle, batterie ; kleine —, hie, demoiselle, *f.*
Rammel, Rammbock, *m.* bélier, *m.*
Rammeln, *v. n.* bouquiner, (des lièvres et des boucs) ; être en amour, en chaleur, (des chats &c.) ; *fam.* se démener, se rouler ; zusammen —, mettre en tapon. — *v. a.* *v.* Rammen.
Rammelzeit, *f.* temps où les lièvres &c. sont en chaleur, *m.*
Rammen, *v. a.* enfoncer avec le mouton ; Pfähle —, piloter ; die Erde —, battre la terre.
Rammgerüst, *n.* sonnette, *f.*
Rammler, *m.* bouquin, *T. de cha.* rouquet ; matou, (chat mâle), *m.*
Ramnskopf, *m.* cheval à tête de bélier, *m.*
Ramsel, *m.* *v.* Waldknoblauch ; Knoblauchskraut.
Rand, *m.* bord ; rebord (d'une table &c.), *m.* ; marge (d'un livre, d'une page) ; tranche, *f.* cordon, grenetis (d'une monnaie) ; tour (d'un puits) ; limbe (du soleil &c.), *m.* ; arête (de l'enclume) ; pince (d'une cloche) ; rive (d'un bois) ; bande de tour (d'un pâté et d'une tourte) ; *T. de bl.* bordure, *f.* orle (de l'écu), *m.* ; *de fort.* crête (du parapet), *f.* ; *fig. fam.* zu Rande kommen mit ..., venir à bout de ... ; das versteht sich am Rande, cela s'en va sans dire ; am Rande des Abgrundes, des Grabes stehen, être sur le bord du précipice, de la fosse.
Randducaten, *m.* ducat cordonné, *m.*
Rändern, *v. a.* faire un bord ; créneler (une monnaie).
Randfisch, *m.* bordelière, *f.*
Randform, *f.* *T. de chap.* rond de plomb, *m.*
Randglosse, *f.* apostille, glose marginale, *f.*
Randkolben, *m.* *T. de verr.* cordeline, *f.*

Randleiste, *f.* languette, *f.* rebord, *m.*
Randmasche, *f.* *T. de pêch.* enlarme, *m.*
Randschrift, *f.* note marginale; légende (d'une monnaie, *f.*
Randschüssel, *f.* plat à rebord, *m.*
Randstein, *m.* margelle (d'un puits), *f.*
Ranft, *m.* bord, *m.* (*v.* Rand); croûte, *f.* chanteau (de pain), *m.*
Ränftchen, *n.* grignon, *m.* croustille, croûtelette, *f.*
Rang, *m.* rang, *m.* rangée, *f.*; *fig.* rang, *m.* dignité, *f.*; lieu, *m.*; einem den — lassen, céder le pas à q., donner la droite à q.
Range, *f.* truie, *f.* — *m. et f. fam.* garnement, *m.*
Rangordnung, *f.* règlement des rangs, *m.*
Rangstreit, *m.* prétention de préséance, *f.*
Rangsucht, *f.* ambition de tenir un rang élevé, *f.*
Rangsüchtig, *adj.* qui ambitionne le premier rang, avide de dignités.
Rank, *m.* finesse, ruse, *f.* artifice, *m.* Ränke, *pl.* intrigues, finesses, chicanes, *f. pl.*; Ränke machen, intriguer, *intrigailler.
Ränkemacher, *m.* intrigant, *m.*
Ranken, *m.* Ranke, *f.* branche, main (de vigne), vrille, *f.*; bras (de houblon, de melon &c.); ramage (dans les étoffes), *m.*
Ranken, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* se tortiller (autour de la perche), se filer (autour de la rame); ramper, grimper.
Ränkvoll, Ränkevoll, *adj.* intrigant.
Ranunkel, *f.* renoncule, *f.*
Ranzen, *m.* bougette, *f.* havre-sac, *m.*; *fig. pop.* panse, *f.*
Ranzen, *v. n.* courir çà et là; *T. de cha.* être en amour.
Ränzel, *m.* havre-sac, *m.*
Ranzig, *adj.* rance; — werden, rancir.
Ranzion, *f.* rançon, *f.* *v.* Lösegeld.
Ranzioniren, *v. a.* racheter, *v.* Los kaufen, Auslösen.
Rapp, *m.* râpe; rafle, *f.* *v.* Traubenkamm.
Rappe, *m.* cheval moreau, *m.*; *prov.* auf des Schusters Rappen reiten, être monté sur la haquenée des cordeliers.
Rappe, *f.* râpe (à tabac), *f.*
Rappe, ou Raspe, *f.* râpes, solandres, *f. pl.* (maladie des chevaux)
Rappee, *m.* tabac râpé, *m.*
Rappelköpfisch, *adj. fam.* têtu, revêche, bourru, colère.
Rappell, *m.* *T. de gu.* rappel, *m.*
Rappeln, *v. n.* faire du bruit; *fig. fam.* avoir un coup de hache.
Rappen, Rappsen, *v.* Raffen.
Rappier, *n.* fleuret, *m.*
Rappieren, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* *v.* Fechten.
Rappiren, *v. a.* râper.
Rappirer, *m.* râpeur, *m.*
Rappoltstein, *n.* Ribaupierre, *f.* (ville)
Rappoltsweiler, *n.* Ribauvilliers, *m.* (ville)
Rappuse, *f. fam.* pillage, *m.*; etwas in die — geben, jeter qc. à la gribouillette, donner qc. au pillage.
Räps, Raps, *m.* colsat, *m.* navette, *f.*
Rapunzel, *m. et f.* Rapünzchen, *n.* raiponce, *f.*
Rar, *adj.* rare. — *adv.* rarement, *v.* Selten.
Rarität, *f.* rareté; curiosité, *f.* *v.* Seltenheit.
Rasch, *m.* ras, *m.* (étoffe)
Rasch, *adv.* vite, prompt; vif. — *adv.* promptement.
Raschheit, *f.* vitesse, promptitude, *f.*
Rasen, *m.* gazon, *m.*; — stechen, couper des gazons.
Rasen, *v. n.* être en fureur, être enragé; être hors de son sens, être en délire, en frénésie; *fig.* faire rage, faire le diable à quatre; faire la fou.
Rasenbank, *f.* banc de gazon, siége de gazon, *m.*
Rasend, *adj. et adv.* enragé, furieux, furibond; — werden, enrager; *fig.* ich möchte — werden vor ..., ou daß *rc.*, j'enrage de ...; ein rasender Hunger, une faim enragée; ein rasender Lärm, un terrible bruit; er ist — böse auf mich, il est enragé contre moi; er ist — verliebt, il aime à la rage.
Rasenplatz, *m.* Rasenstück, *n.* parterre de gazon, boulingrin, *m.*
Rasenstecher, *m.* coupeur de gazon, *m.*

Rasenweg, *m.* gazon, *m.*
Raserey, *f.* rage, fureur; démence, *f.*
Rasiren, *v. a.* raser, *v.* Scheren.
Raspe, *f.* *v.* Rappe; et Rispe.
Raspel, *f.* râpe, *f.*; *T. de ser.* carreau, *m.*
Raspeler, *m.* ouvrier qui racle, *m.*
Raspelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Raspelhaus, *n.* maison de force, *f.*
Raspeln, *v. a.* racler.
Raspelspäne, *pl.* raclure, *f.*
Rassel, *f.* crécelle, *f.*
Rasseln, *v. v.* faire du bruit. — *n.* bruit, fracas, *m.*
Rast, *m.* cesse, *f.*; repos, *m.*
Rasten, *v. n.* reposer, se reposer; er kann weder ruhen noch —, il n'a ni repos, ni cesse.
Rastlos, *adj.* et *adv.* sans repos.
Rastlosigkeit, *f.* agitation continuelle, *f.*
Rasttag, *m.* jour de repos; *T. mil.* jour de séjour, *m.*
Ratafia, *m.* ratafia, *m.* (liqueur)
Rätel, *v.* Reitel.
Rath, *m.* conseil, avis, *m.*; consultation, délibération, *f.*; *fig.* remède, moyen, expédient, *m.*; — geben, donner conseil, conseiller; einen um — fragen, demander conseil à q., consulter q.; einen zu Rathe ziehen, prendre conseil, avis de q.; nach meinem Rathe, à mon avis; einem mit gutem Rathe beystehen, assister q. de ses conseils; — schaffen, trouver des moyens, mettre ordre à qc., remédier à quelque mal; dazu kann — werden, cela pourra se faire, on y pourvoira; da ist guter — theuer, c'est une fâcheuse extrémité, un cas bien difficile; zu Rathe halten, ménager; *prov.* kommt Zeit, kommt —, à nouvelles affaires nouveaux conseils.
Rath, *m.* Rathscollegium, *n.* conseil, sénat; magistrat, collége, *m.*
Rath, *m.* (Rathsglied) conseiller; sénateur, *m.*
Rathen, *v. a. ir.* conseiller; deviner; einem etwas od zu etwas —, conseiller qc. à q.; einem übel —, mal conseiller q.; wenn dir zu — ist, so *rc.*, si vous êtes bien conseillé, &c.; sich nicht zu — wissen, ne savoir quel parti prendre.
Räther, Räthien, *v.* Räze, Räzien.
Rathgeber, *m.* —inn, *f.* conseiller, *m.* —ère, *f.*; conseil, *m.*
Rathhaus, *n.* maison de ville, *f.* hôtel de ville, *m.*
Räthinn, *f.* conseillère, *f.*
Räthlich, *adj.* ménager, *v.* Sparsam, Rathsam.
Rathlos, *adj. et adv.* sans conseil.
Rathmann, *m.* sénateur; assesseur, échevin d'un conseil de village, *m.*
Rathsam, *adj. et adv.* ménager, économe; utile, expédient, convenable, à propos; für — halten, juger à propos.
Rathsamkeit, *f.* ménage, *m.* économie; utilité, *f.*
Rathsbote, *m.* messager du conseil, du sénat, *m.*
Rathsbuch, *n.* registre, protocole du conseil &c., *m.*
Rathschlag, *m.* conseil, *m.*
Rathschlagen, *v. n.* consulter; über etwas —, délibérer de qc.
Rathschlagung, *f.* délibération, consultation, *f.*
Rathschluß, *m.* décret, *m.*
Rathsdiener, *m.* huissier, sergent, *m.*
Räthsel, *n.* énigme, *f.*
Räthselhaft, *adj.* énigmatique. — *adv.* énigmatiquement.
Rathsfähig, *adj.* sénatorien.
Rathsglied, *n.* membre du conseil, du sénat, *m.*
Rathsherr, *m.* sénateur, *m.*
Rathsherrlich, *adj.* sénatorial.
Rathskeller *m.* cave de la ville, *f.*
Rathskissen, *n.* carreau, siége de conseiller, *m.*
Rathsperson, *f.* membre du sénat, *m.*
Rathsschluß, *m.* arrêt du sénat; sénatus-consulte, *m.*
Rathsschreiber, *m.* greffier de la ville, *m.*
Rathsschreiberey, *f.* greffe, *m.*
Rathsstube, *f.* chambre du conseil, *f.*
Rathsstuhl, *m.* parquet des sénateurs (dans une église), *m.*

Rathstag, *m.* jour d'audience, *m.*
Rathsversammlung, *f.* conseil, *m.* audience, *f.*
Rathsverwandte, *m.* membre du conseil de ville ou du magistrat, *m.*
Rathswage, *f.* balance publique, *f.*
Rathswahl, *f.* élection des magistrats, *m.*
Ratin, *m.* ratine, *f.* (étoffe)
Ration, *f.* ration; place de fourrage, *f.*
Ratsche, *f.* crécelle, *f.*
Ratschen, *v. n.* faire un bruit rauque.
Ratte, *v.* Ratze.
Ratteln, *v. n. fam. v.* Ratschen. — *v. a. v.* Sieben.
Rattern, *v. n. fam.* faire du fracas.
Ratz, *m. v.* Murmelthier; Haselmaus; Iltiß.
Ratze, *f.* rat, *m.*
Ratzenfalle, *f.* ratière, *f.*
Ratzengift, Ratzenpulver, *n.* mort aux rats, *f.*
Ratzennest, *n.* nid de rats, *m.*
Raub, *m.* rapine; proie, *f.*; butin; rapt, ravissement, *m.*; *fig.* ein — der Flammen werden, être dévoré par les flammes; ein — seiner Leidenschaften seyn, être en proie à ses passions.
Raubbiene, *f.* abeille rapace, *f.*
Rauben, *v. a.* ravir, voler; *fig.* ravir, ôter; — und stehlen, brigander et voler.
Rauben, *n.* Räuberey, *f.* rapine, *f.* brigandage, *m.*
Räuber, *m.* ravisseur, voleur, larron, brigand; *fig.* — am Lichte, larron, *m.*; — an Bäumen, branches gourmandes, *f. pl.*
Räuberbande, *f.* troupe de brigands, bande de voleurs, *f.*
Räuberhöhle, *v.* Raubnest.
Räuberinn, *f.* voleuse, larronnesse, *f.*
Räuberisch, *adj.* de brigand, de voleur; adonné au brigandage. — *adv.* en brigand.
Raubfisch, *m.* poisson vorace, *m.*
Raubfliege, *f.* mouche-loup, *m.* asile, *f.*
Raubgesindel, *n.* brigands, voleurs, *m. pl.*
Raubgier, Raubsucht, *f.* rapacité, *f.*
Raubgierig, Raubsüchtig, *adj.* rapace.
Raubgut, *n.* rapine, *f.*
Raubkäfer, *m.* staphilin, *m.*
Raubnest, *n.* repaire de brigands, *m.*
Raubschiff, *n.* corsaire, *m.*
Raubschloß, *n.* château de brigands, *m.*
Raubschütze, *v.* Wilddieb.
Raubthier, *n.* animal rapace, *m.*
Raubvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Raubvögelfarbe, *f. T. de cha.* manteau, *m.*
Raubvögelweibchen, *n.* formes, *f.*
Rauch, *adj.* velu, polu.
Rauch, *m.* fumée, *f.*; *fig.* feu, foyer, *m.*; cheminée, *f.*; in — aufgehen, être consumé par le feu; *fig.* s'en aller en fumée.
Rauchaltar, *m. T. d'ant.* autel des parfums, *m.*
Rauchapfel, *m.* dature, *f.*
Rauchbeere, *v.* Stachelbeere.
Rauchen, *v. n. et a.* fumer.
Raucher, *m.* fumeur (de tabac), *m.*
Räucherer, *m.* encenseur; parfumeur, *m.*
Räucherig, *adj.* qui sent la fumé; enfumé; — machen, enfumer.
Räucherkammer, *f.* chambre à fumer, *f.*
Räucherkerzchen, *n.* pastille, *f.*
Räuchern, *v. a.* fumer, parfumer; encenser. — *n.* action de fumer (de la viande); fumigation, *f.*; encensement, *m.*
[illegible]rpfanne, *f.* c[illegible] *f.*
[illegible]ulver, *n* [illegible]umer, *f.* parfum en
[illegible]
[illegible], encens, *m.*
[illegible] de cheminée, *f.*
[illegible]reur, *m.*
[illegible]avette, *f.*
[illegible] *m.*
[illegible]çons).

Rauchgar, *adj. T. de még.* passé à poil.
Rauchgeld, *v.* Herdgeld.
Rauchhaber, *m.* haveron, *m.*
Rauchhandel, *m.* trafic en pelleterie, *m.*
Rauchhändler, *m.* fourreur, marchand pelletier, *m.*
Rauchholz, *n. T. forest.* bois feuillu et en état, *m.*
Rauchig, *adj.* qui fume; enfumé.
Rauchkohle, *f.* fumeron, *m.*
Rauchkugel, *f. T. d'artif.* pelotte fumante, *f.*
Rauchleder, *n.* cuir bronzé, *m.*
Rauchloch, *n.* trou à fumée, *m.*
Rauchschwalbe, *f.* hirondelle de cheminée, *f.*
Rauchtabak, *m.* tabac à fumer, *m.*
Rauchtopas, *m.* topaze enfumée, *f.*
Rauchverständige, *m.* fumiste, *m.*
Rauchwerk, *n.* fourrure, pelleterie, *f.*; *T. de cha.* bêtes à poil, *f. pl.*; *v.* aussi Räucherwerk.
Raude, *f.* croûte d'une plaie, *f.*
Räude, Raude, *f.* gale; rogne, *f.*; — der Schafe, tac, *m.*; — der Bäume, teigne, *f.*
Räudig, *adj.* galeux; rogneux; *prov.* ein räudiges Schaf steckt die ganze Heerde an, une brebis galeuse gâte tout le troupeau.
Raufdegen, *m.* brette, *f.*
Raufe, *f.* râtelier, *m.*; drége (pour égrener le lin), *f.*
Räufeln, Raufen, *v. a.* dréger (le lin).
Raufen, *v. a.* tirer; arracher; plumer; sich —, se prendre aux cheveux; se battre, se chamailler.
Raufer, *m.* bretteur, ferrailleur, spadassin, *m.*
Rauferey, *f.* batterie, *f.*
Raufholz, *n. T. de még.* peloir, *m.*
Raufwolle, *f.* pelure; *T. de még.* bourre lanice, *f.*
Raufzange, *f.* grosse tenaille, *f.*
Raufzängelchen, *n.* pincettes, *f. pl.*
Raugraf, *m.* -gräfinn, *f.* Raugrave, *m. et f.*
Rauh, *adj.* rude, (aussi *fig.*), âpre; rauque, (de son de la voix); einen rauhen Hals haben, être enroué. — *adv.* rudement.
Rauhe, *f. v.* Rauhigkeit; et Mause.
Rauhen, *v. a. T. de drap.* lainer. — *n.* lainage, *m.*
Rauhfrost, Rauhreif, givre, *m.*
Rauhigkeit, *f.* rudesse, âpreté; raucité (de la voix), *f.*; — des Halses, enrouement, *m.*
Rauhhobel, *m.* riflard, *m.*
Rauhschleifer, *m.* émouleur de cognées, de haches &c., *m.*
Rauke, *f.* roquette, *f.* (plante)
Raum, *m.* espace; lieu, *m.*; place, capacité, *f.*; *T. d'arch.* espacement; entre-deux; *de mar.* fond de cale (d'un vaisseau); *fig.* lieu, *m.*; der — zwischen zwey Zeilen, entre-ligne, *f.*; den gehörigen — zwischen zwey Dingen lassen, espacer; *fig.* einer Bitte — geben, accorder une prière; der Versuchung — geben, céder à la tentation.
Räumen, *v. a.* ôter, faire place; déloger; vider (la maison, le pays &c.); désemparer (la ville), curer (un puits, un fossé &c.); nettoyer (la pipe); débarrasser, débâcler (un port); *T. de gu.* eine Festung &c. —, évacuer une place &c.; *fig.* das Feld —, quitter le champ de bataille; einen aus dem Wege —, se défaire de q.; ein Hinderniß, eine Schwierigkeit aus dem Wege —, lever un obstacle, une difficulté.
Räumer, *m.* cureur; *T. de sur.* rifloir, *m.*
Räumig, Räumlich, *v.* Geräumig.
Raumnadel, *f. T. d'art.* dégorgeoir, *m.*
Räumung, *f.* action de vider &c., *f.*; nettoiement, curage, *m.*; débâcle, *f.* débarrassement (d'un port), *m.*; *T. de gu.* évacuation, *f.*
Raunen, *v. a.* einem etwas ins Ohr, chuchoter qc. à q. à l'oreille.
Raunen, *v. n. T. de cha.* ruser, (des lièvres).
Raupe, *f.* chenille, *f.*
Raupeneisen, *n.* Raupenschere, *f.* échenilloir, *m.*
Raupen, *v. n.* écheniller.
Raupenklee, *m.* chenille, *f.* scorpioïde, *m.*
Raupennest, *n.* paquet de chenilles, *m.*
Raupenstand, *m.* état de chenille, *m.*

Raupentödter, *m.* ichneumon, *m.*
Raupig, *adj.* plein de chenilles.
Rausch, *m.* ivresse, (aussi *fig.*), *f.*; rachitisme, (maladie du blé &c.), *m.*; er hat einen —, il est ivre; sich einen — trinken, s'enivrer, se griser; den — verschlafen, désenivrer.
Rauschbeere, *f.* bruyère baccifère, *f.* empêtrum, *m.*
Räuschchen, *n.* ein — haben, être en pointe de vin, être un peu gris.
Rauschen, *v. n.* faire du bruit, bruire; sanft —, gazouiller; vorbey —, passer avec bruit; daher —, venir, avancer avec bruit; die Sauen —, les truies sont en chaleur. — *v. a. et n.* *T. d'éc. d'or*, écacher. — *n.* bruit; gazouillement; cri (d'une étoffe de soie), *m.*
Rauschgelb, *n.* réalgal, réagal, *m.*
Rauschgold, *n.* clinquant d'or, *m.*
Rauschgrün, *n.* vert de vessie, *m.*
Rauschpfeife, *f.* quinte bruyante (dans les orgues), *f.*
Rauschsilber, *n.* clinquant blanc, *m.*
Räuspern, *v. n.* et sich —, *v. réfl.* tousser légèrement en crachant.
Raute, *f.* rue, (plante), *f.*
Raute, *f.* carreau, *m.*; losange, *f.*; *T. de géom.* rhombe, *m.*; längliche —, rhomboïde, *f.*; die Rauten an einem geschnittenen od. geschliffenen Steine, facettes, *f. pl.*, in der Karte, carreau.
Rautenförmig, *adj. et adv.* losangé, en losange, en rhombe; — schneiden, facetter.
Rautenglas, *n.* polyèdre, *m.*
Rautenkranz, *m.* couronne de rue, *f.*; *T. de bl.* crancelin, *m.*
Rautenkreuz, *n.* *T. de bl.* croix losangée, *f.*
Rautenring, *m.* bague à facettes, *f.*
Rautenstein, *m.* pierre taillée à facettes, *f.*; diamant rose, *m.*
Rautenvierung, *f.* rhombe, *m.* *v.* Raute.
Rautenweise, *adv.* en losange, *v.* Rautenförmig.
Ravelin, *n.* *T. de fort.* ravelin, *m.* demi-lune, *f.*
Raygras, *v.* Reihgras.
Räze, Räzer, *m.* —inn, *f.* Räzisch, *adj.* Rascien, *m.* —ienne, *f.* et *adj.*
Räzien, *n.* Rascie, *f.* (pays)
Real, *m.* réal, *m.* réale, *f.* (monnaie)
Rebe, *f.* cep de vigne; sarment, *m.*; Reben, *pl.* ceps de vigne, *m. pl.*, vigne, *f.*
Rebecca, *f.* Rebecque, *f.* (nom de femme)
Rebell, *m.* —inn, *f.* rebelle, *m.* et *f.*
Rebellion, *f.* rebellion, *f.* *v.* Aufruhr, Empörung.
Rebelliren, *v. n.* se rebeller, *v.* sich Empören.
Rebellisch, *adj.* rebelle, *v.* Aufrührisch.
Rebenasche, *f.* cendre de sarment, *f.*
Rebenauge, *n.* bouton, bourgeon de vigne, *m.*
Rebenband, *n.* accolure, *f.*
Rebenblatt, *n.* feuille de vigne, *f.*
Rebendolde, *f.* oenanthe, *f.* (plante)
Rebenholz, Rebholz, *n.* sarment, *m.*
Rebenlaub, *v.* Weinlaub.
Rebenmann, *v.* Winzer
Rebenmesser, Rebmesser, *n.* serpette, *f.*
Rebenpfahl, *v.* Weinpfahl.
Rebensaft, *m.* sève de la vigne, *f.*; *fig.* vin, jus de la treille, *m.*
Rebensenker, *m.* provin, *m.* *v.* Fächser,
Rebenstecher, Rebwurm, *m.* ver-coquin, *m.*
Rebhahn, *m.* garbon, *m.*
Rebhuhn, *n.* perdrix, *f.*
Rebhühnergarn, *n.* tonnelle, *f.*
Rebhühnerfänger, *m.* tonneleur, *m.*
Rebschoß, *n.* bourgeon de vigne, *m.*
Rebstock, *v.* Weinstock.
Recensent, *m.* critique, censeur, *m.*
Recension, *f.* critique, analyse critique, *f.*
Recensiren, *v. a.* critiquer, censurer.
Recept, *n.* recette; ordonnance, *f.* récipé, *m.*
Receß, *m.* recès; plaidoyer d'un avocat; *T. de mi.* reste, reliquat, *m.*
Receßbuch, *n.* *T. de mi.* contrôle des dettes d'une mine, *m.*
Rechen, *m.* râteau; égrilloir, *m.* grille d'un étang, *f.*; *T. d'horl.* râteau; régulateur, *m.*; ein — voll, une râtelée.
Rechen, *v. a.* râteler.
Rechenbret, *n.* tablette à calculer, *f.*
Rechenbuch, *n.* livre d'arithmétique, *m.*
Recheney, *f.* *v.* Rechnungskammer.
Rechenfehler, *m.* mécompte, *m.*
Rechenkunst, *f.* arithmétique, *f.*
Rechenmeister, *m.* aritbméticien, maître d'arithmétique, *m.*
Rechenpfennig, *m.* jeton, *m.*
Rechenschaft, *f.* compte, *m.* raison, *f.*; von etwas — geben, ablegen, rendre compte ou raison de qc.; einen zur — ziehen, — von ihm fordern, demander compte à q., tirer raison de q., rechercher q.
Rechenschule, *f.* école d'arithmétique, *f.*
Rechenstäbchen, *n.* baguette à calculer les logarithmes, *f.*; die Rechenkunst durch —, rabdologie, *f.*
Rechenstift, *m.* crayon, *m.*
Rechenstunde, *f.* leçon d'arithmétique, *f.*
Rechentafel, *f.* table à calculer; ardoise en table, *f.*
Rechentisch, *m.* table à calculer; — der Alten, abacot, *m.*
Rechgras, *n.* chiendent, *m.* (herbe)
Rechnen, *v. a. et n.* chiffrer; compter, calculer, supputer; *fig.* compter, réputer, estimer; — lernen, apprendre à chiffrer; falsch —, se mécompter; von einem gewissen Tage zu — anfangen, dater d'un certain jour; mit einem —, compter avec q.; die Groschen zu Thalern &c. —, réduire les gros à écus &c.; ich will das nicht —, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; mit dazu gerechnet, y compris; eins ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; ein Jahr ins andere gerechnet, bon an, mal an; année commune; *fig.* einen unter die Gelehrten —, mettre q. au rang des savants; ich darf mich darunter nicht —, je n'oserais me mettre du nombre; ich rechne mir es zur Ehre, je me fais honneur; auf einen od. etwas —, compter, faire fond sur q. ou sur qc.
Rechner, *m.* chiffreur, calculateur, *m.*
Rechnung, *f.* compte, calcul, *m.* supputation, *f.*; mémoire, *m.*; parties, *f. pl.*; *fig.* meiner — nach, à mon compte; sich — auf etwas machen, compter, faire fond sur qc.; etwas auf seine — nehmen, prendre qc. sur son compte; das geht auf Ihre —, cela va sur votre compte; seine — bey etwas finden, trouver son compte à qc.; einem einen Strich durch die — machen, déranger les projets de q.; *prov.* die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.
Rechnungsableger, *m.* —inn, *f.* rendant, *m.* —ante, *f.*
Rechnungsabnahme, *f.* audition de compte, *f.*
Rechnungsabnehmer, *m.* —inn, *f.* oyant, *m.* —ante, *f.*
Rechnungsbeamte, Rechnungsführer, *m.* comptable, *m.*
Rechnungsbuch, *n.* livre de compte, *m.*
Rechnungsfehler, *m.* erreur de calcul, *f.* mécompte, *m.*
Rechnungsgeschäft, *n.* affaire d'un comptable, comptabilité, *f.*
Rechnungskammer, *f.* chambre des comptes, *f.*
Rechnungsmünze, *f.* monnaie de compte, *f.*
Rechnungspapier, *n.* papier de compte, *m.*
Rechnungsrath, *m.* conseiller de la chambre des comptes, *m.*
Rechnungsrevisor, *m.* réviseur ou correcteur des comptes, *m.*
Rechnungswesen, *n.* affaires de compte, *f. pl.*
Recht, *n.* droit; titre, *m.*; justice, raison; loi, *f.*; ein — auf, zu oder über etwas haben, avoir droit à (sur) qc.; Sie haben — darin, vous avez raison en cela; von Rechts wegen, de bon droit; mit welchem Rechte fordert er das? à quel titre prétend-il cela? mit —, mit gutem Rechte, avec raison, avec justice, à bon droit; à bon (juste) titre; mit desto größerem Rechte, à plus forte raison; der Weg Rechtens, la voie de droit; zu — erkennen, — sprechen, prononcer (un arrêt, une sentence); durch Urthel und —, par jugement; einem sein — thun (anthun), faire justice

à q.; *prov.* Gewalt geht vor —, où force domine, raison n'a pas lieu; wo nichts ist, da hat der Kaiser sein — verloren, où il n'y a rien, le roi perd ses droits.

Recht, *adj.* droit, *T. de bl.* dextre; juste; vrai; bon; véritable; légitime; convenable, propre; die rechte Hand, die Rechte, la main droite, la droite; ein rechter Winkel, un angle droit; das rechte Maß, la juste mesure; eine rechte Freude, une véritable joie; die rechte Zeit, le temps convenable, propre, commode; zu rechter Zeit kommen, venir à point nommé, à propos; mein rechter Bruder, mon frère germain; meine rechte Schwester, ma soeur germaine; das ist der rechte Mann, c'est l'homme qu'il nous faut; er ist an den rechten Mann gekommen, il a trouvé son homme; *fam.* das ist der Rechte, c'est un franc sournois; einen für etwas Rechtes ansehen, prendre q. pour un homme d'importance.

Recht, *adv.* juste; justement; véritablement; bien; — thun, faire son devoir, bien faire; — schreiben, orthographier; ganz —, tout juste, précisément; etwas — machen, faire bien une chose; es ist mir nicht — (wohl), je me trouve mal; das ist mir nicht —, cela ne me plaît pas, ne m'accommode pas, ne me convient pas; es ist ihm — geschehen, cela lui est bien dû, il l'a bien mérité; — so, fort bien; — groß &c., très-grand, bien grand &c.; Sie sind nicht — daran, vous n'y êtes pas; wo mir — ist, si je ne me trompe.

Rechteck, *n.* rectangle, *m.*

Rechten, *v. n.* plaider, être en procès; *fig.* disputer.

†**Rechtfertig**, *v.* Gerecht; Rechtmäßig.

Rechtfertigen, *v. a.* justifier; disculper; sich —, se justifier, se disculper, *s'innocenter.

Rechtfertigend, *adj.* justifiant, justificatif.

Rechtfertigung, *f.* justification, *f.*

Rechtgläubig, *adj.* orthodoxe; der Rechtgläubige, orthodoxe, *m.*

Rechtgläubigkeit, *f.* orthodoxie, *f.*

Rechthaber, *m.* ergoteur, *m.*

Rechthaberey, *f.* ergoterie, *f.*

Rechtlich, *adj.* juridique; judiciaire; loyal, honnête, *probe. — *adv.* juridiquement; loyalement.

Rechtlichkeit, *f.* loyauté, probité, honnêteté, *f.*

Rechtlinig, *adj.* rectiligne.

Rechtlos, *adj.* illégal.

Rechtlosigkeit, *f.* illégalité, *f.*

Rechtmäßig, *adj.* légitime; juste, équitable. — *adv.* légitimement.

Rechtmäßigkeit, *f.* légitimité, *f.*

Rechts, *adv.* à droite, sur la droite; *T. mil.* — um! à droite!

Rechtsbehelf, *m.* bénéfice, *m.*; exception, *f.*

Rechtsbeständig, *adj.* authentique, valide. — *adv.* authentiquement, validement.

Rechtschaffen, *adj.* véritable, vrai; intègre, honnête, loyal, *probe. — *adv.* honnêtement, loyalement; sich — wehren, faire une belle défense.

Rechtschaffenheit, *f.* intégrité, probité, droiture, *f.*

Rechtschreiber, *m.* orthographiste, *m.*

Rechtschreibung, *f.* orthographe, *f.*

Rechtserfahren, *adj.* versé dans le droit.

Rechtsfall, *m.* cas de droit, fait de justice, *m.*

Rechtsfällig, *adv.* — werden, perdre son procès.

Rechtsform, *f.* forme judiciaire, *f.* formes (de la justice), *f. pl.*

Rechtsförmig, *adj.* juridique. — *adv.* juridiquement.

Rechtsfrage, *f.* question de droit, *f.*

Rechtsgang, *m.* procédure, *f.*

Rechtsgelehrsamkeit, Rechtswissenschaft, †Rechtsgelahrtheit, *f.* jurisprudence, *f.*

Rechtsgelahrt, *adj.* versé dans la science du droit.

Rechtsgelehrte, *m.* jurisconsulte, juriste, *m.*

Rechtsgültig, *adj.* authentique; valide, valable.

Rechtsgültigkeit, *f.* authenticité, validité, *f.*

Rechtshandel, *m.* Rechtssache, *f.* procès, cause; affaire, *f.*

Rechtshängig, *adj.* pendant.

Rechtskraft, *f.* force d'une loi, *f.*

Rechtskräftig, *adj.* qui a la force d'une loi.

Rechtsmittel, *n.* remède de droit, *m.*

Rechtspflege, *f.* administration de la justice, *f.*

Rechtsspruch, *m.* sentence, *f.* jugement, arrêt, décret, décision, *f.*

Rechtsstand, *m.* compétence, *f.*

Rechtsständig, *adj.* justiciable.

Rechtsstreit, *m.* litige, *m.*

Rechtsverdreher, *m.* chicaneur, *m.*

Rechtsverdrehung, *f.* chicane, *f.*

Rechtswohlthat, *f.* bénéfice (de droit), *m.*

Rechtszwang, *m.* juridiction, *f.*

Rechtwinklig, *adj.* rectangle, rectangulaire.

Recidiv, *n.* *v.* Rückfall.

Recipient, *m.* *v.* Vorlage.

Recitativ, *n.* *T. de mus.* récitatif, récit, *m.*

Reckbank, *f.* chevalet, tréteau, *m.*

Recken, *v. a.* étendre, alonger, détirer; tirer; die Ohren in die Höhe —, dresser les oreilles; die Hände gen Himmel —, tendre les mains au ciel.

Reckholz, *n.* *T. de corr.* paumelle, *f.*

Recognosciren, *v. a. et n.* *T. de gu.* reconnaître, aller à la découverte.

sich **Recolligiren**, *v. réfl.* se reconnaître, *v.* sich Besinnen.

Recrut, *m.* homme de recrue, *m.* Recruten, *pl.* recrue, *f.*

Recrutiren, *v. a.* recruter, faire des recrues.

Recrutirung, *f.* recrue, *f.*

Rectificiren, *v. a.* *T. de chim.* rectifier.

Rectificirung, *f.* *T. de chim.* rectification, *f.*

Rector, *m.* recteur, *m.*

Rectorat, *n.* Rectorstelle, *f.* rectorat, *m.*

Redart, *f.* dialecte; idiome; style, *m.*; façon de parler, *f.*

Rede, *f.* parole, *f.*; paroles, *f. pl.* discours, propos, *m.*; harangue; oraison, déclamation, *perorai-son; *T. de gram.* oraison, *f.*; Reden führen, tenir des discours, un langage; vergessen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous dites, ce que vous vouliez dire; wieder auf unsere vorige — zu kommen, pour reprendre le fil de notre discours; aus der — kommen, s'égarer dans son discours, perdre le fil de son discours; wovon ist die —? de quoi s'agit-il? de quoi parlez-vous? davon ist die — nicht, il n'est pas question de cela; das ist nicht der — werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; es geht die —, on dit, le bruit court; einen über etwas zur — stellen, demander à q. raison de qc.; einem — stehen, répondre à une question; rendre raison de qc.

Redekunst, *f.* rhétorique, *f.*

Reden, *v. a. et n.* parler; discourir; dire; durch die Nase —, parler du nez; mit den Augen —, parler des yeux; Französisch, Deutsch &c. —, parler français, allemand &c.; von der Jagd, dem Kriege, von Geschäften &c. —, parler chasse, guerre, affaires &c.; lassen Sie ihn —, laissez-le dire; er läßt gar nicht mit sich —, il est intraitable, il n'entend pas raison; von etwas Anderem —, changer de discours; jetzt redet er ganz anders, il a bien changé de langage. — *n.* parler, discours, langage, *m.*

Redensart, *f.* phrase, expression, locution, *f.*

Rederey, *f.* *pop.* parlage, *m.* parlerie, *f.*

Redesatz, *m.* période, *f.*

Redescheu, *adj.* qui n'ose parler par timidité.

Redetheil, *m.* *T. de gram.* partie de l'oraison, *f.*

Redeübung, *f.* acte oratoire, *m.* déclamation, *f.*

Redlich, *adj.* droit, loyal, intègre, honnête, *probe. — *adv.* droitement; loyalement.

Redlichkeit, *f.* droiture, probité, loyauté, intégrité, *f.*

Redner, *m.* orateur; harangueur; rhéteur; rhétoricien, *m.*

Rednerbühne, *f.* tribune, *f.*

Rednerinn, *f.* femme orateur, *f.*

Rednerisch, *adj.* oratoire. — *adv.* oratoirement.

Rednerkunst, *f.* art oratoire, *m.* *v.* Redekunst.

Rednerstuhl, *m.* chaire, *f.*
Rednerton, *m.* ton déclamateur, *m.*
Redoute, *f.* redoute, *f.* bal public, *m.*; *T. de fort.* redoute, *f.*
Redselig, *adj.* disert.
Redseligkeit, *f.* loquacité, *f.*
Reede, *v.* Rhede.
Reel, *adj.* réel, *v.* Wirklich, Wahr, Sicher *x.*
Refectorium, *n.* réfectoire, *m. v.* Speisesaal.
Referendar, *m.* référendaire, *m.*
Referent, *m. T. de pal.* rapporteur, *m.*
Referiren, *v. a. T. de pal.* référer, rapporter.
Reff, *n.* crochets de porte-faix, *m. pl.*; *T. de mar.* bonnette, *f.* coutelas, *m.*
Reffbänder, *pl.* bretelles de crochets, *m. pl.*
Reffstöcke, *pl.* crochetons, *m. pl.*
Refftrager, *m.* porte-faix, crocheteur, *m.*
Reformation, *f.* réforme, réformation, *f.*
Reformiren, *v. a.* reformer, *v.* Verbessern, Umformen.
Reformirt, *adj.* réformé.
Reformirte, *m. et f.* réformé, *m.* —ér, *f.*
Regal, *n.* tablettes, *f. pl.*; — ou Regalzug in der Orgel, *m.* régale, *m.*
Regale, *n.* régale, *f. v.* Hoheitsrecht.
Regalfolio, *n.* grand in-folio, *m.*
Regalpapier, *n.* papier royal, *m.*
Rege, *adj. et adv.* en mouvement; — machen, mouvoir, mettre en mouvement; *fig.* émouvoir, exciter; — werden, s'émouvoir, *v.* sich Regen.
Rege, *f. p. u.* mouvement, *m.*; *T. d'ois.* paumelle, *f.*
Regel, *f.* règle, (aussi *fig.*), *f.*; die — Detri, la règle de trois; die verkehrte, la règle de trois inverse; *prov.* es giebt keine — ohne Ausnahme, il n'y a point de règle sans exception.
Regellos, *v.* Unregelmäßig.
Regelmäßig, *adj.* régulier; réglé. —*adv.* régulièrement.
Regelmäßigkeit, *f.* régularité, *f.*
Regeln, *v. a. p. u.* régler.
Regen, *v. a.* mouvoir, remuer; sich —, se remuer, se mouvoir; *fig.* se faire sentir; es regt sich etwas in mir, je sens quelque émotion; sich wider etwas —, s'opposer à qc.
Regen, *m.* pluie, *f.*; ein starker —, grosse pluie; ein dünner, kalter —, bruine, *f.*; *prov.* auf — folgt Sonnenschein, après la pluie, le beau temps; aus dem — in die Traufe kommen, tomber de la poêle dans la braise.
Regenbach, *m.* torrent, *m.* ravine, *f.*
Regenbogen, *m.* arc-en-ciel, iris, *m.*
Regenbogenstein, *m.* pierre d'iris, *f.*
Regenfang, *m.* citerne, *f.*
Regengestöber, *n.* pluie menue, *f.*
Regenguß, *m.* giboulée, ondée, *f.*
Regenhaft, *adj.* pluvieux.
Regenhut, *m.* chapeau pour la pluie, *m.*
Regenkappe, *f.* cape, *f.* capuchon; tapabor, *m.*
Regenkleid, *n.* rédingote, *f.* capot, *m.*
Regenmantel, *m.* manteau pour la pluie, *m.*
Regenmesser, *m. T. de phys.* hyétomètre, *m.*
Regensburg, *n.* Ratisbonne, *f.* (ville)
Regenschauer, *m.* guilée, *f.*
Regenschirm, *m.* parapluie, *m.*
Regent, *m.* —inn, *f.* régent, *m.* —ente, *f.*; souverain, *m.* —aine, *f.* prince régnant, *m.* princesse régnante, *f.*
Regentschaft, *f.* régence, *f.*
Regentag, *m.* jour pluvieux, *m.*
Regentropfen, *m.* goutte de pluie, *f.*
Regentuch, *n.* capote, *f.*; couvre-chef, *m.*
Regenvogel, *m.* plovier, *m.*
Regenwasser, *n.* eau de pluie, eau pluviale, *f.*
Regenwetter, *n.* temps pluvieux, *m.*
Regenwind, *m.* vent pluvieux, vent de pluie, *m.*
Regenwolke, *f.* nuée pluvieuse, *f.*
Regenwurm, *m.* ver de terre, *m.*; achée, *f.*
Regenwürmeröhl, *n.* huile d'achée, *f.*
Regieren, *v. a. et n.* gouverner, régir, régner; ein Schiff —, gouverner un vaisseau; ein Pferd *x.* —, manier un cheval &c.; die Pest regiert, la peste règne.
Regierend, *adj.* régnant.
Regierer, *m.* modérateur, *m.*; *v.* Herrscher.
Regierung, *f.* gouvernement, règne; empire, *m.* domination; régence, *f.*
Regierungsadvocat, -secretär *x.*, *m.* avocat, secrétaire &c. de la régence, *m.*
Regierungsbefehl, *m.* ordre du gouvernement, *m.*
Regierungsform, Regierungsverfassung, *f.* gouvernement, *m.* forme du gouvernement, *f.*
Regierungsrath, *m.* conseiller à la régence, *m.*
Regiment, *n.* gouvernement; régiment, *m.*
Regimentsfeldscherer, *m.* chirurgien-major, *m.*
Regimentsquartiermeister, *m.* maréchal des logis, *m.*
Regimentstambour, *m.* tambour-major, *m.*
Regimentsunkosten, *pl.* faux frais d'un régiment, *m. pl.*; *fig. fam.* auf — leben, vivre sur le commun.
Regina, Regine, *f.* Reine, *f.* (nom de femme)
Register, *n.* registre; rôle, *m.*; — zu einem Buche, table, *f.*; zu einem lateinischen, index, *m.*; — an einer Orgel, jeu d'orgues; registre, *m.*
Registerpapier, *n.* papier de comptes, *m.*
Registerschiff, *n.* vaisseau de registre, *m.*
Registrator, *m.* registraire, greffier; ehedem, in der Römischen Kanzelley, registrateur, *m.*
Registratur, *f.* greffe; enregistrement, *m.*
Registriren, *v. a.* enregistrer.
Regnen, *v. imp.* pleuvoir; es regnet, il pleut.
Regnerisch, *adj. fam.* pluvieux.
Regreß, *m. T. de pr.* recours, *m.*; seinen — an einen nehmen (suchen), avoir son recours sur (contre) q.
Regsam, *adj.* actif.
Regsamkeit, *f.* activité, *f.*
Regulär, *v.* Regelmäßig.
Reguliren, *v.* Richten, Einrichten, Ordnen.
Regung, *f.* mouvement.
Reh, *n.* Rehbock, *m.* chevreuil, *m.*
Rehbraten, *m.* rôti de chevreuil, *m.*
Rehe, *adj.* fourbu. —*f.* fourbure, *f.* (maladie de cheval)
Rehfarben, *adj.* fauve.
Rehfell, *n.* peau de chevreuil, *f.*
Rehfuß, *m.* pied de chevreuil; *fig.* pied de biche, *m.*
Rehhaar, *n.* poil de chevreuil, *m.*; bourre, *f.*
Rehjagd, *f.* chasse aux chevreuils, *f.*
Rehkalb, *n.* chevrillard, *m.*
Rehkeule, *f.* cuissot de chevreuil, *m.*
Rehling, *m.* gérille, *f.* (champignon)
Rehrücken, Rehziemer, *m.* cimier de chevreuil, *m.*
Rehschrot, *m.* chevrotine, *f.*
Rehwildpret, *n.* chevreuils, *m. pl.*; viande de chevreuil, *f.*
Rehziege, *f.* chevrette, *f.*
Reibahle, *f. T. de cor.* cherche-fiche, *f.*; *d'épar.* fer carré, *m.*
Reibasch, *m.* égrugeoir, *m.*
Reibe, *f.* Reibeisen, *n.* râpe, *f.*
Reibekeule, *f.* pilon, *m.*
Reibelappen, *m.* frottoir, *m.*
Reiben, *v. a. ir.* frotter; broyer, râper; Farben —, broyer des couleurs; Tabak, Muskate *x.* —, râper du tabac, de la muscade; zwey Körper stark an einander —, froisser deux corps l'un contre l'autre; *fig.* sich an einem —, se frotter à q., entreprendre q.; einem etwas unter die Nase —, jeter qc. au nez de q. —*n.* frottement, frottage; broiement; froissement, *m.*; *T. de chir.* friction, *f.*
Reiber, *m.* frotteur; broyeur, *m.*
Reibestein, *m.* marbre, *m.*; molette, *f.*
Reich, *n.* empire; royaume; règne, *m.*
Reich, *adj.* riche, opulent; *fig.* riche. —*adv.* richement; — machen, enrichir; — werden, s'enrichir.
Reichard, Richard, *m.* Richard, *m.* (nom d'homme)
Reiche, *m.* riche, *m.*
Reichen, *v. a.* présenter, donner, tendre; fournir; *fig.* er reicht ihm das Wasser nicht, il est beaucoup au-dessous de lui. —*v. n.* toucher à ...; aller

jusqu'à ...; s'étendre, atteindre, porter; *fig.* suffire; ich werde damit nicht —, cela ne me suffira pas.
Reichhaltig, *adj.* riche.
Reichlich, *adj.* suffisant; abondant; mehr als —, surabondant; sein reichliches Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement. — *adv.* suffisamment; richement, abondamment; largement.
Reichsabschied, *m.* recès de l'empire, *m.*
Reichsacht, *f.* ban de l'empire, *m.*
Reichsadel, *m.* noblesse de l'empire, *f.*
Reichsadler, *m.* aigle impériale, *f.*
Reichsanzeiger, *m.* affiches de l'empire, *f. pl.*
Reichsapfel, *m.* globe impérial, *m.*
Reichsarmee, *f.* armée de l'empire, *f.*
Reichsbauer, *m.* paysan de l'empire, *m.*
Reichsbürger, *m.* citoyen d'une ville impériale, *m.*
Reichscontingent, *n.* contingent de l'empire, *m.*
Reichsdorf, *n.* village impérial, *m.*
Reichseinwohner, *m.* regnicole, *m.*
Reichserbe, *m.* héritier de l'empire, du royaume, *m.*
Reichsfahne, *f.* bannière de l'empire, *f.*
Reichsfolge, *f.* succession à la couronne, *f.*
Reichsfrey, *adj.* immédiat,
Reichsfreyherr, *m.* baron de l'empire, *m.*
Reichsfürst, *m.* prince de l'empire, *m.*
Reichsfürstinn, *f.* princesse de l'empire, *f.*
Reichsfuß, *m.* titre des monnaies de l'empire, *m.*
Reichsgeld, *n.* -münze, *f.* monnaie de l'empire, *f.*
Reichsgericht, *n.* tribunal de l'empire, *m.* cour supérieure de l'empire, *f.*
Reichsgeschichte, *f.* histoire de l'empire, *f.*
Reichsgesetz, -grundgesetz, *n.* loi fondamentale, *f.*
Reichsglied, *n.* membre de l'empire, *m.*
Reichsgraf, *m.* comte de l'empire, *m.*
Reichsgräfinn, *f.* comtesse de l'empire, *f.*
Reichsgulden, *m.* florin de l'empire, *m.*
Reichshofrath, *m.* conseil aulique de l'empire; conseiller au conseil aulique de l'empire, *m.*
Reichshülfe, *f.* subsides de l'empire, *m. pl.*
Reichsinsignien, -kleinodien, *pl.* ornements de l'empire, *m. pl.*
Reichskammergericht, *n.* chambre impériale, *f.*
Reichskrieg, *m.* guerre de l'empire, *f.*
Reichskrone, *f.* couronne impériale, *f.*
Reichspost, *f.* poste impériale; poste de l'empire, *f.*
Reichspostamt, *n.* direction des postes de l'empire, *f.*
Reichspostmeister, *m.* maître des postes impériales, *m.*
Reichsritter, *m.* noble immédiat de l'empire, *m.*
Reichsschluß, *m.* conclusion de l'empire, *f.*
Reichsstadt, *f.* ville impériale, *f.*
Reichsstand, *m.* état de l'empire, *m.*
Reichstag, *m.* diète de l'empire, du royaume, *f.*
Reichsthaler, *m.* rixdaler, *m.* risdale, *f.*
Reichstruppen, *pl.* troupes de l'empire, *f. pl.*
Reichsverfassung, *f.* constitution de l'empire, *f.*
Reichsversammlung, *f.* assemblée des états de l'empire ou d'un royaume, *f.*
Reichsverweser, *m.* vicaire de l'empire; régent, *m.*
Reichsverweseramt, *n.* vicariat de l'empire, *m.*
Reichswapen, *n.* armes de l'empire, *f. pl.*
Reichszepter, *n. et m.* sceptre de l'empire, *m.*
Reichthum, *m.* richesse; opulence, *f.*
Reif, *adj.* mûr, (aussi *fig.*).
Reif, *m.* gelée blanche, *f.* frimas, *m.*
Reif, *m.* (Faßreif.) cerceau, cercle; *T. d'arch.* astragale, rondeau; *de bl.* sicamor, *m.*; — am Eimer, bordure de seau, *f.*; — im Schlosse, rouet, *m.*
Reifbeuge, *f. v.* Reifzange.
Reife, *f.* maturité, *f.* (aussi *fig.*)
Reifeln, Reifen, *v. a.* canneler; rayer.
Reifen, *v. n.* mûrir. — *v. a.* faire mûrir.
Reifen, *v. imp.* faire de la gelée blanche, du frimas.
Reifhaken, *m. T. de maréch.* diable, *m.*
Reiflich, *adj.* mûr. — *adv.* mûrement.
Reifmacher, *m.* cerclier, *m.*
Reifmesser, *n. T. de ton.* ciseau, *m.*
Reifrock, *m.* panier, *m.*
Reifschläger, *v.* Seiler.
Reifzange, *f.* -zieher, *m. T. de ton.* davier, chien, *m.*
Reifzieher, *m.* Reifzwinge, *f. T. de maréch.* traitoire, *m.*
Reiger, *v.* Reiher.
Reigen, *v.* Reihen, Reihentanz.
Reihe, *f.* rang, *m.* rangée, file; suite; enfilade, *f.*; tour, *m.*; *T. de math.* série, *f.*; in eine — stellen, ranger; wenn mich die — trifft, die — an mich kommt, an mir ist, quand j'aurai mon tour, à mon rang; die — ist nicht an mir, ce n'est pas mon tour; nach der —, par rang, par file; tour à tour.
Reihefaden, *m.* bâti, *m.*
Reihen, Reihentanz, *m.* branle, *m.*
Reihen, *v. a.* ranger; enfiler; *T. de nout.* faufiler; *de tail.* bâtir; in Falten —, baguer.
Reihen, *v. n. T. de cha.* glapir, (des renards); s'apparier, (des canards sauvages).
Reiher, *m.* héron, *m.*; ein junger —, héronneau, *m.*; — ou auf — beitzen, héronner, voler le héron.
Reiherbeitze, *f.* chasse du héron, *f.*
Reiherbusch, *m.* masse de héron, *f.*
Reiher-Ente, *f.* milouin, *m.*
Reiherfalk, *m.* faucon héronnier, *m.*
Reiherfeder, *f.* plume de héron, *f.*
Reiherstand, *m.* -hütte, *f.* -gehäge, *n.* héronnière, *f.*
Reihgras, *n.* fromental, *m.*
Reim, *m.* rime, *f.*; *fig.* vers, *m.*
Reimen, *v. a.* rimer; sich —, rimer; *fig.* s'accorder.
Reimer, Reimschmid, *m.* rimeur, rimailleur, *m.*
Reimfall, *m.* cadence, *f.*
Reimfrey, Reimlos, *adj.* non-rimé, blanc.
Reimgedicht, *n.* poëme rimé, *m.*
Reimgesetz, *m.* couplet, *m.* strophe; stance, *f.*
Reimkunst, *f.* art de rimer, *m.*
Reimsucht, *f.* métromanie, *f.*
Reimsylbe, *f.* rime, *f.*; vorgeschriebene Reimsylben, des bouts-rimés, *m. pl.*
Reimwort, *n.* rime, *f.*
Rein, *adj.* pur; net, propre; clair; *fig.* pur, net; eine Schrift ins Reine bringen, mettre un écrit au net; eine Sache ins Reine bringen, arranger une affaire, la mettre au clair. — *adv.* purement; net, nettement; — machen, nettoyer; *fig.* — ausleeren, vider entièrement; ein Glas — austrinken, boire sec; den Wein — abziehen, tirer le vin au clair; — heraus sagen, dire tout net.
Reinhard, *m.* Régnard, *m.* (nom d'homme)
Reinheit, *f.* netteté, pureté, *f.* (aussi *fig.*)
Reinhold, *m.* Renaud, Regnauld, *m.* (nom d'homme)
Reinigen, *v. a.* purifier; nettoyer; dépurer, épurer, affiner; *T. de méd.* purger; *de chir.* déterger, absterger, mondifier; *de chim.* rectifier; *fig.* die Sprache &c. —, épurer la langue &c.; sich durch einen Eid —, se purger par serment.
Reinigend, *adj. T. de méd.* purgatif, détersif; abstergent.
Reinigkeit, *f.* pureté, netteté, *f.*
Reinigung, *f.* purification, *f.*; nettoiement, *m.*; dépuration; *épuration; *épurement; affinage, *m.*; *T. de méd.* purgation; *de chir.* abstersion; *de chim.* rectification, *f.*; die monatliche — der Weiber, purgations, menstrues, règles, *f. pl.*; Mariä —, (la fête de) la purification, la chandeleur.
Reinigungseid, *m.* purgation canonique, *f.*
Reinigungsmittel, *n. T. de méd.* purgatif; abstergent, *m.*
Reinigungsopfer, *n. T. d'ant.* lustration, *f.*
Reinigungswasser, *n. T. d'ant.* eau lustrale, *f.*
Reinlich, *adj.* propre, net. — *adv.* proprement, nettement.
Reinlichkeit, *f.* propreté, netteté, *f.*
Reis, *m.* riz, ris, *m.*
Reis, *n.* scion, *m.*
Reisacker, *m.* Reisfeld, *n.* rizière, *f.*
Reisbrey, *m.* Reismuß, *n.* bouillie de riz, *f.*
Reisbrod, *n.* pain de riz, *m.*
Reisbund, *n.* fagot, cotret, *m.* bourrée, *f.*
Reise, *f.* voyage; tour, *m.*
Reiseapotheke, *f.* droguier, *m.*
Reisebeschreiber, *m.* relationnaire, voyagiste, *m.*

Reisebeschreibung, *f.* relation d'un voyage, *f.* voyage, *m.*
Reisebett, *n.* lit de voyage, *m.*
Reisebuch, *n.* itinéraire ; guide des voyageurs, *m.*
Reisefertig, *adj. et adv.* prêt à partir ; sich — machen, se préparer au voyage.
Reisegefährte, *m.* compagnon de voyage, *m.*
Reisegeld, *n.* argent qu'il faut pour faire un voyage ; viatique, *m.*
Reisegeräth, *n.* bagage, *m.*
Reisegesellschaft, *f.* compagnie de voyage, *f.*
Reisehut, *m.* chapeau de voyage, *m.*
Reisekappe, *f.* bonnet de voyage, tapabor, *m.*
Reisekarte, *f.* carte itinéraire, *f.*
Reisekästchen, *n.* nécessaire, *m.*
Reisekasten, *m.* bahut, *m.*
Reisekleid, *n.* habit de voyage, *m.*
Reisekosten, *f. pl.* frais du voyage, *m. pl.*
Reisekutsche, *f.* carrosse de voyage, *m.*
Reisemantel, *m.* manteau de voyage, *m.*
Reisen, *v. n.* voyager, faire voyage ; nach Frankreich, nach Paris —, aller en France, à Paris, partir pour Paris ; durch oder über einen Ort —, passer par un endroit ; hin und her —, aller et venir ; wieder nach Hause —, s'en retourner ; täglich 6 Meilen —, faire six lieues par jour ; eine Straße —, prendre une route ; wir haben uns müde gereiset, nous sommes fatigués du voyage. — *n.* voyages, *m. pl.* ; ich bin des Reisens müde, je suis las de voyager.
Reisende, *m. et f.* voyageur, *m.* —euse, *f.* ; — auf dem Postwagen od. zu Schiffe, passager, *m.* —ère, *f.*
Reisepaß, *m.* passe-port, *m.*
Reisepfennig, *v.* Zehrpfennig.
Reiserock, *m.* surtout, *m.*
Reisesack, *m.* sac de voyage, *m.* valise ; kleiner —, bougette, *f.*
Reisetasche, *f.* sacoche, *f.*
Reisewagen, *m.* voiture de voyage, *f.*
Reisfeld, *v.* Reisacker.
Reisig, **Reisholz**, *n.* ramilles, *f. pl.*
†**Reisig**, *adj.* der reisige Knecht, Reisige, cavalier, *m.* ; der reisige Zeug, cavalerie, *f.*
Reissuppe, *f.* potage au riz, *m.*
Reißaus, *n. fam.* — nehmen, prendre la fuite.
Reißbley, *n.* crayon de mine, *m.*
Reißbret, *n.* table à dessiner, à crayonner *f.*
Reißen, *v. a. ir.* déchirer, rompre ; fendre ; arracher, emporter, enlever, entraîner ; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q. ; Federn —, ébarber des plumes ; die Wolle —, chiquer la laine ; ein Loch in etwas —, faire un trou à qc. ; einen Hengst —, châtrer, hongrer un cheval ; einen Karpfen —, éventrer une carpe ; aus einander —, séparer par force ; *fig.* (zeichnen) crayonner, dessiner ; dahin —, entraîner ; einen aus der Gefahr —, tirer q. du danger ; Zoten —, dire des saletés, des ordures ; Possen —, bouffonner ; sich an etwas —, se blesser, s'écorcher à qc. ; *fig.* sich um etwas —, s'empresser pour qc., le rechercher avec empressement ; man reißt sich um diese Waare, la presse est à cette marchandise ; man reißt sich nicht sehr darum, il n'y a pas grand' presse à cela. — *v. n. ir.* se déchirer, rompre, se rompre ; se fendre, se crevasser, se fêler, éclater, s'éclater, se gercer ; s'user ; der Strom reißt, le courant est rapide ; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées ; es reißt mich in der Hand, in allen Gliedern &c., je sens un tiraillement dans la main, dans tout le corps &c. — *n.* im Leibe, tranchées, *f. pl.* ; im Magen, tiraillement d'estomac ; in Gliedern, rhumatisme goutteux, *m.* ; goutte, *f.*
Reißend, *adj.* ein reißender Strom, un courant ou torrent rapide ; ein reißendes Thier, une bête ravissante, dévorante ; die reißende Gicht, la goutte volante ; reißende Schmerzen, des douleurs cuisantes, *f. pl.*
Reißer, *m.* dessinateur (*v.* Zeichner) ; *T. de van.* fendoir ; *de charp.* traceret, *m.* rouannette ; *de ton.* &c. rouanne, *f.* ; ein Faß mit dem — zeichnen, rouanner un tonneau.
Reißfeder, *f.* plume à dessiner, *f.* ; porte-crayon ; tire-ligne, *m.*
Reißkohle, *f.* crayon de charbon, charbon de saule, *m.*
Reißschiene, *f.* règle, *f.*
Reißzeug, *n.* étui de mathématique, *m.*
Reißzirkel, *m.* compas à pointes changeantes, *m.*
Reiste, *f.* tortis de filasse, *m.*
Reitbahn, *f.* manége, *m.*
Reitbar, *adj.* propre à être monté ; ein reitbarer Weg, un chemin où l'on peut passer à cheval.
Reitel, *m.* garrot, *m.* bille, *f.*
Reiteln, *v. a.* garrotter.
Reiten, *v. n. et a. ir.* être à cheval, aller à cheval, monter à cheval, monter ; gut, schlecht —, être bien, mal à cheval ; Trab, Galopp &c. —, aller au trot, au galop ; einen Schritt, im Schritte —, faire aller son cheval au pas ; ein Pferd, auf einem Pferde —, monter un cheval ; ein Pferd zu Schanden, zu Tode —, fouler, crever un cheval ; einen Weg —, faire un chemin à cheval ; durch die Stadt —, passer à cheval par la ville ; kurz, lang (mit kurzen, langen Steigbügeln) —, chevaucher court, long ; zu Boden, über den Haufen —, renverser avec son cheval ; geritten kommen, venir, arriver à cheval ; auf einem Esel, auf einer Bank, auf einem Stecken &c. —, être à cheval sur un âne, sur un banc, sur un bâton &c. ; der Stier reitet die Kuh, le taureau couvre la vache ; *fig.* einen Schriftsteller —, piller un auteur ; *fam.* der Teufel reitet ihn, il a le diable au corps. — *n.* action de monter &c., *f.* ; er kann das — nicht vertragen, il ne peut supporter la fatigue du cheval.
Reitend, *adj. et adv.* à cheval, monté.
Reiter, *m.* cavalier ; *T. de man.* homme de cheval, *m.* ; ein leichter —, un chevau-léger ; *T. de fort.* Spanischer —, cheval de frise, *m.*
Reiterey, *f.* façon d'être à cheval ; cavalerie, *f.* ; die leichte —, la cavalerie légère ; les chevau-légers ; die schwere —, la cavalerie.
Reiterfahne, *v.* Standarte.
Reitergar, *adj. fam.* demi-cuit.
Reiterpferd, *n.* cheval de service, *m.*
Reitersalbe, *f.* onguent gris, *m.*
Reiterwache, *f.* garde de cavalerie ; vedette, *f.*
Reitgerte, *f.* gaule, houssine, *f.*
Reitgurt, *m.* large ceinture, sangle, *f.*
Reithaken, *m.* agrafe, *f.*
Reithaus, *n.* manége, *m.*
Reitknecht, *m.* palefrenier ; piqueur, *m.*
Reitkunst, *f.* équitation, *f.*
Reitkissen, *n.* bardelle, *f.*
Reitlaus, *v.* Filzlaus.
Reitlings, **Rittlings**, *adv.* à chevauchons, à califourchon, jambe deçà, jambe delà.
Reitochs, *m.* taureau, *m.*
Reitpage, *m.* page de l'écurie, *m.*
Reitpferd, *n.* cheval de selle, *m.*
Reitrock, *m.* casaque ; — der Weiber, devantière, *f.*
Reitscheibe, *f.* porte-trait, *m.*
Reitschule, *f.* manége, *m.*
Reitstall, *m.* écurie pour les chevaux de manége, *f.*
Reitstiefel, *m.* botte de cavalier, botte forte, *f.*
Reitstock, *m.* an der Drehbank, poupée, *f.*
Reitstrümpfe, *f. pl.* bas à étrier, *m. pl.*
Reitthier, *n.* monture, *f.*
Reitwurm, *m.* courtilière, *f.* *v.* Erdgrille.
Reitzeug, *n.* harnais, *m.*
Reiz, *m.* irritation, *f.* ; *fig.* charme, appas, attrait, *m.*
Reizbar, *adj.* irritable.
Reizbarkeit, *f.* irritabilité, *f.*
Reizen, *v. a.* irriter ; provoquer ; exciter ; inciter, animer, pousser, aiguillonner ; charmer ; zum Durste —, irriter la soif ; einen zum Zorne —, émouvoir ou irriter la colère de q., irriter q. ; einen zum Bösen —, inciter q. à mal faire.
Reizend, *adj.* charmant, attrayant ; séduisant.

Reitzlos, adj. et adv. sans charmes.
Reitzung, f. irritation, f.; fig. aiguillon; charme, m.
Reitzvoll, adj. plein d'attraits.
Rekel, m. pop. palot, rustre, m.
Relegiren, v. a. reléguer, v. Verweisen.
Religion, f. religion, f.
Religionsbeschwerde, f. griefs de religion, m. pl.
Religionsduldung, f. tolérance, f.
Religionsedict, n. édit de la restitution des biens ecclésiastiques, m.
Religionseid, m. serment de professer une religion; (in England) serment du test, m.
Religionseifer, m. zèle pour la religion; der blinde —, fanatisme, m.
Religionsfreyheit, f. exercice libre de la religion, m.
Religionsfriede, m. paix de religion, f.
Religionskrieg, m. guerre de religion, f.
Religionsparthey, f. parti en matière de religion, m.
Religionsschwärmer, m. fanatique, m.
Religionsschwärmerey, f. fanatisme, m.
Religionsspötter, m. —inn, f. libertin, m. —ine, f.
Religionsstreit, m. controverse, f.
Religionstrennung, f. schisme, m.
Religionsübung, f. exercice de la religion, m.
Religionsverbesserung, f. réformation, f.
Religionsvereiniger, m. syncrétiste, m.
Religionsvereinigung, f. syncrétisme, m.
Religionsverwandte, m. qui est de la même religion.
Religionszwang, m. contrainte dans l'exercice de la religion, f.
Religiös, adj. religieux, pieux. — adv. religieusement.
Religiose, m. religieux, m.
Religiosität, f. piété, f.
Reliquie, f. relique, f.
Reliquienkästchen, n. reliquaire; ostensoir, m.
Remesse, f. T. de ban. remise, f.
Remigius, m. Remi, m. (nom d'homme)
Remittiren, v. a. T. de ban. remettre.
Renatus, m. René, m. (nom d'homme)
Renegat, m. —inn, f. renégat, m. —ate, f.
Renette, f. Renettapfel, m. reinette, f.
Rennbahn, f. carrière, lice, f.
Renne, f. Rennstein, m. ruisseau, m. v. Gosse.
Rennen, v. n. ir. courir; an ou wider etwas —, donner contre qc.; fig. in sein Verderben —, courir à sa perte. — v. a. rég. et ir. einen zu Boden —, renverser q. en courant; einem den Degen durch den Leib —, renverser q. en courant. — n. course, f.
Renner, m. coursier, m.
Rennjagen, n. chasse à courre, f.
Rennschiff, n. corvette, f. yacht, m.
Rennschlitten, m. sorte de traîneau léger, m.
Rennspindel, f. trépan à archet, m.
Rennthier, n. renne, f; T. de bl. ranger, rangier, m.
Rennwagen, m. chariot pour les courses; phaéton, m.
Renommist, m. bretteur, brétailleur, m.
Rentamt, n. Renterey, Rentkammer, f. bureau des finances, m.
Rente, f. rente, f.; mit Renten versehen, renter.
Renten, v. n. rendre, rapporter.
Rentenierer, Rentner, m. —inn, f. rentier, m. —ière, f.
Rentmeister, m. trésorier; T. d'ant. questeur, m.
Rentmeisteramt, n. T. d'ant. questure, f.
Rentschreiber, m. greffier du bureau des finances, m.
Repertorium, n. répertoire, m. v. Sachregister.
Repetent, m. T. de col. répétiteur, m.
Repetiruhr, f. montre à répétition, f.
Replik, f. T. du pr. réplique, f.
Repositorium, n. tablettes, f. pl. v. Büchergestell.
Repressalien, pl. représailles, f. pl. v. Gegengewalt, Gegenbeleidigung.
Republik, f. république, f.
Republikaner, m. —inn, f. républicain, m. —aine, f.
Republikanisch, adj. républicain. — adv. *républicainement.
Repuls, m. T. de col. refus, m.
Rescript, n. rescrit, m.
Reservat, n. réserve, f. v. Vorbehalt.
Reserve, f. T. de gu. réserve, f. corps de réserve, m.
Resident, m. résident, m.
Residentenstelle, f. résidence, f.
Residenz, Residenzstadt, f. résidence, f.
Residiren, v. n. résider.
Resonanz, f. T. de mus. résonnance, f.; résonnement, m.
Resonanzboden, m. table, f.
Resonanzloch, n. ouïe, f.
Respecttag, m. T. de ban. jour de grâce, jour de faveur, m.
Respondent, m. T. de col. répondant, soutenant, m.
Rest, m. Restchen n. reste, restant, résidu; coupon; (Rückstand) reliquat, restant, arrérage, m. demeure, f.; (Überschuß) excédant, m.; im Reste seyn, être en reste; ein — Leinwand rc., un coupon de toile; fig. einem den — geben, donner le reste à q., achever q.
Restant, m. reliquataire, m.
Restiren, v. n. rester; être en reste.
Retirade, f. retraite, f. v. Rückzug.
Retorte, f. T. de chim. retorte, cornue, f.; matras, m.
Rette, f. chien, m.
Retten, v. a. sauver, délivrer.
Retter, m. sauveur, libérateur, m.
Rettgebühr, f. T. de mar. droit de salvage, m.
Rettig, m. raifort, m.
Rettung, f. délivrance, f.; T. de mar. sauvetage, m.; ohne — verloren, perdu sans ressource.
Reue, f. repentir, regret, m.; repentance, f.
Reuen, v. n. et imp. regretter, avoir regret, se repentir; mein Geld reuet mich, je regrette mon argent; er darf sich sein Geld nicht — lassen, il ne doit pas avoir regret à son argent; es reuet mich, daß ich es gethan habe, je me repens de l'avoir fait; es hat sie gereuet, elle s'en est repentie.
Reuig, adj. repentant.
Reukauf, m. dédit, m. folle enchère, f.
Reuse f. nasse, f.
Reussen, v. Rußland.
Reute, Reuthacke, Reuthaue, f. houe, f.
Reuten, v. a. déraciner, extirper; défricher (un champ).
Reuvoll, adj. plein de repentir.
Reverberirofen, m. T. de chim. fourneau de réverbère, m.
Reverenz, m. révérence, f. v. Verbeugung.
Revers, m. (v. Rückseite) revers, m.; (v. Gegenschein, Gegenbescheinigung, Gegenversprechen) contre-lettre, contre-promesse, f.; einen — von sich stellen, en sich Reversiren, donner une contre-lettre &c.
Reversalien, pl. réversaux, m. pl.
Revidiren, v. a. revoir, v. Durchsehen.
Revier, n. contrée, f. quartier, district, m.; v. Jagdrevier.
Revieren, v. n. T. de cha. fureter; fouler.
Revision, f. révision, f. v. Durchsicht; T. d'imp. tierce, f.
Revisor, m. réviseur, m.
Revolution, f. révolution, f.
Revüe, v. Musterung.
Rhabarber, f. rhubarbe, f.
Rhapontik, f. rapontic, m.
Rhede, f. rade, f.; auf die — legen, rader; auf der — liegen, être à la rade.
Rhedelos, adj. et adv. dégréé; ein Schiff — machen, désemparer, dégréer un vaisseau.
Rheden, v. Ausrheden.
Rheder, m. agréeur; fréteur, m.
Rhederey, f. équipement, m.; associés fréteurs, m. pl.
Rhein, Rheinstrom, m. le Rhin.
Rheingraf, m. Rhingrave, m.
Rheinisch, adj. de Rhin, du Rhin.
Rheinländisch, adj. rhinlandique.
Rheinthal, n. le Rhintal.
Rhetorik, f. v. Redekunst.
Rhodus, n. Rhodes, f. (île et ville)
Rhodiser, m. —inn, f. Rhodiot, m. —ote, f.
Rhodiserdorn, m. Rhodiserholz, n. aspalathe, m.
Rhone, f. et m. le Rhône, (rivière)

Rhythmisch, *adj.* rhythmique.
Rhythmus, *m.* rhythme, *m.* *v. Part. I.*
Ribbe, *v.* Rippe.
Richtbaum, *m. T. de charp.* arbre de poulie, *m.*
Richtbeil, *n.* hache du bourreau, *f.*
Richtbley, *n.* plomb, *m.*
Richtbühne, *f.* échafaud, *m.*
Richte, *f. p. u.* droiture, *f.*; in die — bringen, redresser.
Richteisen, *n. T.* dresseur; dressoir, *m.*
Richten, *v. a.* dresser; élever; redresser; dresser, tourner, diriger vers ...; braquer, pointer; ajuster, régler, accommoder; juger; justicier, supplicier, exécuter; in die Höhe —, dresser, lever; sich (gerade) —, se dresser, se redresser; seine Blicke auf etwas —, tourner ses regards sur qc.; ein Geschütz, ein Fernglas —, braquer, pointer un canon, une lunette; die Kanone zum Schusse —, affûter le canon; eine Büchse zum Schusse —, ajuster une arquebuse; die Segel nach dem Winde —, orienter les voiles; sich nach dem Winde —, aller selon le vent; eine Uhr —, régler une montre; ein Haus —, dresser, assembler la charpente d'une maison; *fig.* seine Absicht auf etwas —, diriger son intention à qc.; seine Gedanken auf etwas —, tourner ses pensées à qc.; sein Gebet zu Gott —, adresser sa prière à Dieu; sich nach etwas, nach einem —, se régler sur qc., sur q., s'accommoder à l'humeur de q.; sich nach den Umständen —, se prêter aux circonstances; ich werde mich darnach —, je prendrai mes mesures là-dessus; *fam.* die Leute —, censurer les actions d'autrui. — *n.* action de dresser &c., *f.*; braquement (des canons &c.), affûtage, *m.*
Richter, *m.* juge, *m.*; vor dem — erscheinen, comparaître en justice; das Buch der —, les Juges.
Richteramt, *n.* judicature, *f.*
Richterinn, *f.* femme juge, *f.*
Richterlich, *adj.* de juge, de judicature.
Richtern, *v. a. fam.* critiquer, censurer.
Richterstube, *f.* salle d'audience, *f.*
Richterstuhl, *m.* siége; tribunal, *m.*
Richthammer, *m.* **Richtholz**, *n. T.* dressoir, *m.*
†**Richthaus**, *n. T. d'ant.* prétoire, *m.*
Richtig, *adj.* droit; juste; réglé, ajusté, accordé; exact; correct. — *adv.* juste; exactement; correctement; sûrement, sans faute; diese Uhr geht —, cette montre est juste; etwas — machen, arranger, finir une affaire, eine Schuld, payer, acquitter une dette; der Handel ist —, l'affaire est faite, conclue, arrêtée; mit einem über etwas — werden, s'arranger avec q., s'accorder avec q. sur qc.; wir sind mit einander —, nous sommes d'accord; er ist nicht — im Kopfe, il est un peu fou, il a le timbre fêlé; es ist in diesem Hause nicht —, il ne fait pas sûr dans cette maison, il y a des revenants dans cette maison; das geht nicht — zu, cela ne va pas comme il faut, il y a de la magie, de la tromperie à cette affaire.
Richtigkeit, *f.* justesse, exactitude, précision, *f.*; in — bringen, arranger, régler, finir; mit einem — treffen, machen, zur — kommen, s'arranger, s'accorder avec q.
Richtkegel, *m.* **Richtvisir**, *n. T. d'art.* fronteau de mire, *m.*
Richtkeil, *m. T. d'art.* coin de mire, chevet, *m.*
Richtleisten, *m. T. du cord.* cabriolet, *m.*
Richtmaß, *n.* étalon, *m.*
Richtpfennig, *m. T. de mon.* poids de semelle, *m.*
Richtplatz, *m.* **Richtstatt**, *f.* lieu du supplice, *m.*
Richtscheibe, *f. T. de ser.* pertuis, *m.*
Richtscheit, *n.* règle, *f.*; calibre, *m.*
Richtschnur, *f.* cordeau, *m.*; *fig.* règle, *f.* modèle, exemple, *m.*
Richtschwert, *n.* glaive (de la justice), *m.*
Richtstück, *m. T. de charp.* mesure, *f.*
Richtstuhl, *m.* sellette, *f.*; *v.* aussi Richterstuhl.
Richtung, *f.* action de dresser &c., *f.*; redressement, *m.* direction; détermination, *f.*

Richtwage, *f.* niveau à plomb, *m.*
Ricke, *f.* chevrette, *f.*
Riechbüchschen, *n.* boîte de senteur, *f.*
Riechen, *v. n. ir.* sentir, fleurer; gut, übel —, sentir bon, mauvais; er riecht nach Knoblauch, il sent l'ail. — *v. a. ir.* etwas, an etwas, sentir, flairer qc.; er kann keinen Knoblauch —, il ne peut supporter l'odeur de l'ail; *fig. pop.* er hat das von weitem gerochen, il a flairé cela de loin.
Riecher, *m. fig. fam.* nez, *m.*
Riechfläschchen, *n.* flacon, *m.*
Riechwasser, *n.* eau de senteur, *f.*
Ried, *v.* Rieth.
Riegel, *m.* verrou, *m.*; barre; targette; *T. de charp.* entretoise; *de cout.* bride, *f.*; — am Schlosse, pêne d'une serrure, *m.*
Riegelblech, *n.* platine de verrou, *f.*
Riegelbohrer, *m. T. de ton.* barroir, *m.* vrille à barrer, *f.*
Riegelhaken, *m.* vertevelle, *f.*; — im Schlosse, picolet, *m.*
Riegelholz, *n. T. de charp.* bois d'entretoise, *m.*; *de ton.* barre, *f.*
Riegelloch, *n.* gâche, *f.*
Riegeln, *v. a.* verrouiller, barrer.
Riegelnagel, *m.* boulon, *m.*
Riegelschloß, *n.* serrure à pêne, *f.*
Riegelwand, *f.* cloison, *f.*
Riegelwerk, *n.* assemblage d'entretoises, *m.*
Riemen, *m.* courroie; — an der Kutsche, soupente, *f.*
Riemenlöcher, *n. pl.* points, *m. pl.*
Riemenpferd, *n.* cheval de volée, *m.*
Riemenwerk, *n.* courroies, *f. pl.*; soupente (d'un carrosse), *f.*
Riemer, *m.* ceinturier, *m.*
Riemermesser, *n.* couteau sourd, *m.*
Ries, *n.* rame (de papier), *f.*
Riese, *m.* géant, *m.* **Riesinn**, *f.* géante, *f.*
Rieseln, *v. n.* grésiller; ruisseler; gazouiller.
Riesenbarbe, *f.* surmulet, *m.*
Riesenbett, *n.* lit de géants, *m.*
Riesenförmig, **Riesenmäßig**, *adj.* gigantesque, colossal.
Riesengeschlecht, *n.* race de géant, *f.*
Riesenkrieg, *m. T. de myth.* gigantomachie, *f.*
Riesenmuschel, *v.* Gienmuschel.
Riesenschildkröte, *f.* grande tortue des Indes, *f.*
Riesenschlange, *f.* boa, *m.*
Riesenschritte, *pl. fig.* — machen, aller à pas de géant.
Riesentopf, *m.* urne sépulcrale (que l'on trouve dans les lits des géants), *f.*
Rieshänge, *f. T. de pap.* ferlet, *m.*
Riesweise, *adv.* par rames, à la rame.
Rießling, *m.* espèce de cep de vigne, *f.*
Rieth, *n.* roseau de marais, *m.*; canne, *f.*; marais; *T. de tiss.* rot, *m.*
Riethgras, *n.* laiche, *f.* carex, *m.*
Riff, *n. T. de mar.* banc de sable et de pierre, *m.*
Riffel, *f.* **Riffelkamm**, *m.* drège, *f.*
Riffelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Riffeln, **Riffen**, *v. a.* dréger; *fig. fam.* einen —, dresser, déniaiser, dépayser q.
Rigolen, *v.* Riolen.
Ri[illegible]e, *f. v.* Rinne.
Rind, *n.* bête à cornes, *f.*; boeuf, *m.*
Rindchen, *n.* croûtelette, croustille, *f.*
Rinde, *f.* écorce; croûte, *f.*
Rinderbraten, **Rindsbraten**, *m.* du boeuf rôti.
Rindern, *v. n.* être en chaleur; die Kuh rindert, la vache est en chaleur; die Kuh hat gerindert, la vache est pleine.
Rindfleisch, *n.* du boeuf.
Rindig, *adj.* qui a de l'écorce, de la croûte.
Rindsauge, *m.* oeil-de-boeuf, *m.* (plante)
Rindsleder, *n.* cuir de boeuf, *m.*
Rindvieh, *n.* gros bétail; *fig. pop.* gros butor, *m.*
Ring, *m.* anneau, *m.*; bague; boucle; anse, *f.*, collier (autour du cou d'un animal); *T. de mar.* ar-

Polster, n. coussin, carreau, matelas, m.
Polstermacher, m. matelassier, m.
Polstern, v. a. matelasser, rembourrer.
Polsterstuhl, m. chaise rembourrée, f.
Polterabend, m. fam. veille de noces, f. charivari, m.
Polterer, m. fam. grondeur, criailleur, m.
Poltergeist, m. lutin, m.
Polterkammer, f. décharge, f.
Poltern, v. n. faire du bruit, du fracas; fig. gronder, criailler, tempêter tonner. — n. bruit, fracas, m.; fig. gronderie, criaillerie, f.
Polyhistor, m. polymathe, m.
Polyp, m. polype, m.
Polypenartig, adj. polypeux.
Pomade, f. pommade, f.
Pomeranze, f. orange, f.
Pomeranzenbaum, m. oranger, m.
Pomeranzenblüthe, f. fleur d'orange, f.
Pomeranzenblüthessenz, f. -öhl, n. néroli, m.
Pomeranzenfarbig, adj. orangé.
Pomeranzengarten, m. Pomeranzenhaus, n. orangerie, f.
Pomeranzensaft, m. jus d'orange, m.
Pomeranzenschale, f. écorce d'orange, f.; eingemachte —, orangeat, m.
Pomeranzentrank, m. —wasser, n. orangeade, f.
Pommer, m. roquet, m. v. Spitz.
Pommer, Pommeraner, m. —inn, f. Pommerisch, adj. Poméranien, m. —ienne, f. et adj.
Pommern, n. la Poméranie. (pays)
Pomp, m. pompe, magnificence, f. v. Pracht.
Pompe. v. Pumpe.
Pompelmus, f. pomme d'Adam, f.
Pomphaft, v. Prächtig.
Pumphosen, v. Pluderhosen.
Pontak, m. pontac, m.
Popanz, m. épouvantail (de chenevière), moine bourru, m.
Popel, m. pop. v. Rotz.
Popeln, v. n. pop. fouiller dans les narines.
Populär, adj. populaire. — adv. populairement.
Popularität, f. popularité, f.
Porkirche, v. Emporkirche.
Porphyr, m. porphyre, m.
Porree, m. poireau, porreau, m.
Porsch, m. gale; lédum, lède, m. (plantes)
Porschüssig, adj. T. de mi. qui se trouve immédiatement sous la surface de la terre.
Portal, n. T. d'arch. portail, m.
Portechaise, f. chaise à porteurs, f. v. Sänfte.
Portepee, n. dragonne, f.
Portion, f. portion, f. v. Theil, Antheil.
Portner, v. Pförtner.
Porto, n. v. Briefgeld, Postgeld.
Portofrey, v. Postfrey.
Porträt, n. portrait, m.
Porträtmaler, m. peintre de portraits, m.
Porträtmalerey, f. peinture en portraits, f.
Portugal, n. le Portugal.
Portugiese, m. —inn, f. Portugiesisch, adj. Portugais, m. —aise, f. et adj.
Portulak, m. pourpier, m.
Porzellan, n. porcelaine, f.; unächtes —, faïence, f.; Japanisches —, japon, m.
Porzellanen, adj. de porcelaine.
Porzellanerde, f. terre à porcelaine, f.
Porzellanmacher, m. faïencier, m.
Porzellanschecke, f. cheval porcelaine, m.
Porzellanschnecke, f. porcelaine, f.
Porzellanstein, m. pétunsé, m.
Posament, n. Posamentirarbeit, f. passement, m.
Posamentirer, m. passementier, m.
Posaune, f. saquebute, f.
Posaunen, v. n. et a. sonner de la saquebute; fig. v. Auspasaunen.
Posaunenregister, n. (in der Orgel) cromorne, m.
Posaunenschnecke, f. buccin, m.
Pose, f. v. Federkiel.

Posen, n. Posnanie, f. (ville)
Positiv, n. orgue portatif; positif, m.
Positur, f. posture, f. v. Stellung.
Posse, f. facétie, bouffonnerie, badinerie, drôlerie, singerie, goguenarderie; farce, f.; Possen reißen, bouffonner; Possen treiben, goguenarder; das sind Possen, ce sont des fariboles.
Possekel, m. T. gros marteau, m.
Possen, m. tour, m. pièce, niche, frasque, f.: einem einen — spielen, jouer ou faire un tour, une pièce &c. à q.; einem etwas zum — thun, faire qc. en dépit de q.
Possen! int. bagatelles! chansons!
Possenhaft, adj. bouffon, badin, facétieux. — adv. facétieusement.
Possenoper, f. opéra bouffon, m.
Possenreißer, -macher, m. —inn, f. farceur, bouffon, —onne, f. homme facétieux, goguenard, m.
Possenspiel, n. farce, f.
Possierlich, adj. plaisant, drôle, facétieux, bouffon, burlesque. — adv. plaisamment, drôlement, facétieusement, burlesquement.
Possierlichkeit, f. burlesque, m.
Post, f. T. de com. article, m. partie, somme, f.
Post, f. poste, f.; die ordentliche —, ordinaire, m.; fahrende —, chariot de poste, m.; geschwinde —, diligence, f.; reitende —, courrier, m.; die — nehmen, mit der — reisen, prendre la poste, aller en poste; mit der — schreiben, écrire par la poste, par le courrier; fam. (Nachricht, Botschaft) nouvelle, f.
Postamt, n. bureau des postes, m.
Postbeamte, Postbediente, m. officier ou commis de poste, m.
Postbericht, m. liste des postes, m.
Postbote, m. messager, m.
Postbuch, n. livre des postes, m.
Postchen, n. T. de comm. petite partie, petite somme, f.
Postement, n. base, f.; piédestal; scabellon, m.
Posten, m. poste, m.; T. de com. partie, somme, f. article, m.
Postenträger, m. fam. rapporteur, délateur, m.
Postenweise, adv. à poste.
Postfrey, adj. franc de port.
Postfreyheit, f. franchise de port de lettres, f.; v. aussi Postrecht.
Postgeld, n. port de lettres, m.; frais de poste, m. pl.
Posthalter, m. maître de poste (aux chevaux), m.
Posthaus, n. poste, f.
Posthorn, n. cornet de postillon, m.
Postille, f. sermonnaire, m.
Postillenreiter, m. fam. prédicateur qui vole les sermons dans quelque sermonnaire, m.
Postillion, v. Postknecht.
Postiren, v. a. poser, poster, v. Stellen.
Postirung, f. position, f. v. Stellung.
Postjacht, f. barque ou patache d'avis, f.
Postkalesche, f. calèche ou chaise de poste, f.
Postkarte, f. carte des postes; liste des lettres, f.
Postklepper, m. bidet, m.
Postknecht, m. postillon, m.
Postkutsche, f. diligence, f.
Postmeister, m. maître de poste, m.
Posto, fam. — fassen, prendre poste.
Postordnung, f. règlement pour les postes, m.
Postpapier, n. papier de poste, papier fin, m.
Postpferd, n. cheval de poste; zum Reiten, bidet, m.
Postrecht, n. droit d'entretenir des postes, m.
Postreiten, n. poste, f.
Postreiter, m. courrier, m.
Postsäule, f. colonne itinéraire, f.
Postschein, m. quittance, f. certificat de poste, m.
Postschiff, n. coche d'eau; paquebot, m.
Postschreiber, m. secrétaire ou commis de poste, m.
Postscriptum, n. postscriptum, m. v. Nachschrift.
Poststation, f. poste, f.; relais, m.
Poststraße, f. grande route, f. chemin des postes, m.
Posttag, m. jour de poste, m.

Postulat, *n. T. de géom.* postulat, *m.*: (aussi *T. d'imp.* action de recevoir q. solennellement compagnon imprimeur).
Postuliren, *v. a. et n.* postuler; (aussi *T. d'imp.* être reçu solennellement compagnon imprimeur).
Postverwalter, *m.* administrateur de poste, *m.*
Postwagen, *m.* chariot de poste, *m.*
Postwechsel, *m.* relais, *m.*
Postwesen, *n.* affaires concernant les postes, *f. pl.*
Postzeichen, *n.* timbre, *m.*
Postzug, *m.* attelage de coureurs, *m.*
Potentat, *m.* potentat, souverain, *m.*
Potentille, *f.* argentine, potentille, *f.* (plante)
Potenz, *f. T. de math.* puissance, *f.*
Pott, *m.* pot, *m.* (mesure); *v.* aussi Topf.
Pottasche, *f.* potasse, *f.*
Pottfisch, *m.* cachalot, *m.*
Potz! Potztausend! *int. pop.* dame! parbleu! peste!
Prä, *n. fam.* das — haben, avoir la préférence.
Präbende, *v.* Pfründe.
Präceptor, *m.* précepteur, *m.* *v.* Lehrer.
Pracht, *f.* pompe, magnificence, *f.* faste, *m.* somptuosité, parade, *f.* luxe, *m.*
Prachtbett, *n.* lit de parade, *m.*
Prachtgesetze, *n. pl.* lois somptuaires, *f. pl.*
Prachthimmel, *m.* dais, *m.*
Prächtig, *adj.* pompeux, magnifique, superbe, splendide, somptueux, fastueux. — *adv.* pompeusement, magnifiquement &c.
Prachtkegel, *m.* obelisque, *m.*
Prachtlilie, *f.* glorieuse, *f.*
Prachtwerk, *n.* livre de luxe, *m.*
Prachtzimmer, *n.* chambre de parade, *f.*
Practiciren, *v. a.* pratiquer, *v.* Ausüben. — *v. n.* faire la profession d'avocat, de médecin &c.
Practicus, *m.* praticien, *m*
Practik, *f.* pratique, *f.* *v.* Ausübung.
Practike, *f.* finesse, ruse, intrigue, cabale, menée, *f.* Practiken machen, faire des pratiques.
Practikenmacher, *m.* faiseur de pratiques, intrigant, *m.*
Prädicat, *n. T. de log.* attribut, *m.*
Präfect, *m.* préfet; maître des choristes, *m.*
Prag, *n.* Prague, *f.* (ville)
Prägen, *v. a* empreindre; frapper de la monnaie, battre monnaie, monnayer; *fig.* etwas in das Herz, in das Gedächtniß —, empreindre qc. dans le cœur, imprimer qs. dans la mémoire.
Prägen, *n.* Prägung, *f.* monnayage, *m.*
Prägestock, *m.* matrice, *f.*
Pragmatische, *adj. f.* — Sanction, pragmatique sanction, pragmatique, *f.*
Prahlen, *v. n.* faire parade, faire gloire, se targuer, se prévaloir (de qc., mit etwas); habler, faire des rodomontades, des fanfaronnades, des gasconnades; paraître, briller, éclater, être trop voyant.
Prahlen, *n.* Prahlerey, *f.* ostentation, jactance; rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, hablerie, vanterie, f.
Prahler, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui fait parade de qc.; rodomont; fanfaron, hableur, *m.*
Prahlerisch, *adj.* fanfaron, glorieux. — *adv.* avec ostentation.
Prahlhans, *m. fam.* vantard, hableur, faux brave, *m.*
Prahlsucht, *f.* ostentation, *f.*
Prahm, *m.* prame, *f.* (navire)
Prälat, *m.* prélat, *m.*
Prälatur, *f.* prélature, *f.*
Präliminarien, *pl.* préliminaires, *m. pl.*
Prall, *adj. fam.* fort tendu, bandé; bien feutré.
Prall, *m.* bond; son d'un corps qui rebondit, *m.*
Prallen, *v. n.* bondir, rebondir; réfléchir; rendre un son, (d'un corps élastique &c.). — *n.* rebondissement; réfléchissement, *m.*
Prallig, *adj. v.* Prall; *T. de mi. v.* Jähe, Steil.
Pralltriller, *m. T. de mus.* battement, *m.*
Prämie, *f.* prime, *f.*
Prämonstratenser, *m.* prémontré, *m.*

Prangen, *v. n.* briller; faire parade; paraître.
Prangend, *adj.* pompeux.
Pranger, *m.* carcan, poteau, *m.*
Pränumerant, *m. T. de libr.* souscripteur, *m.*
Pränumeration, *f. T. de libr.* souscription, *f.*; *v.* Vorausbezahlung.
Pränumeriren, *v. a. et n. T. de libr.* souscrire; *v.* Voraus bezahlen.
Präsent, *n.* présent, *m.* *v.* Geschenk.
Präsentirteller, *m.* soucoupe, *f.* plateau, *m.*
Praser, *m.* prime, *f.* (pierre précieuse)
Präsident, *m.* —inn, *f.* président, *m.* —ente, *f.*
Präsidentenstelle, *f.* présidence, *f.*
Präsidiren, *v. n.* présider, *v.* Vorsitzen.
Präsidium, *n.* *v.* Vorsitz.
Prasseln, *v. n.* craqueter; petiller. — *n.* fracas; petillement, *m.*
Prassen, *v. n.* faire la débauche, crapuler. — *n.* débauche, *f.*
Prasser, *m.* débauché, *m.*
Prästiren, *v. a.* effectuer, *v.* Leisten.
Prätendent, *m.* —inn, *f.* prétendant, *m.* —ante, *f.*
Prätor, *m.* preteur, *m.*
Praxis, *f.* pratique, *f.* *v.* Ausübung, Kundschaft.
Predigen, *v. a.* prêcher; *fig.* sermonner; einem —, prêcher q.; *prov.* den Gelehrten ist gut —, à bon entendeur peu de paroles. — *n.* prédication, *f.*
Prediger, *m.* prédicateur; prêcheur; *fig.* sermonneur, *m.*; der — Salomon, l'Ecclésiastique.
Predigermönch, *m.* frère prêcheur, dominicain, *m.*
Predigt, *f.* sermon, prêche, prône, *m.* prédication, *f.*
Predigtamt, *n.* ministère ecclésiastique, *m.*
Predigtbuch, *n.* sermonnaire, *m.*
Pregeln, *v. a. fam.* frire, fricasser.
Preis, *m.* prix, *m.* valeur; louange, *f.*; unter dem Preise verkaufen, vendre à non-prix; einen — auf jemandes Kopf setzen, mettre la tête de q. à prix; im Preise seyn, hoch im Preise stehen, être en valeur; etwas — geben, laisser qs. à l'abandon; einen dem Gelächter, der Schande &c. — geben, exposer q. à la risée, à la honte &c.; seine Tochter, seine Ehre, sich — geben, prostituer sa fille, son honneur, se prostituer.
Preis, *m.* Preise, *f.* Preischen, *n.* poignet, *m.*
Preisaufgabe, Preisfrage, *f.* question proposée pour le prix, *f.*
Preiscourant, *m. T. de com.* prix-courant, *m.*
Preiselbeere, *f.* airelle rouge, *f.*
Preisen, *v. a. ir.* priser, estimer; louer, exalter.
Preislich, *adj.* estimable, louable.
Preisschrift, *f.* pièce qui a remporté le prix, *f.*
Preisverderber, *m.* gâte-métier, *m.*
Preiswürdig, *adj.* estimable, louable.
Preiswürdigkeit, *f.* qualité de ce qui est louable, gloire, *f.*
Prelle, *f.* berne; *T. de cha.* toile à berner, *f.*
Prellen, *v. a.* berner; *fig.* einen —, duper, fourber q. — *v. n.* bricoler, rebondir, *v.* Prallen. — *n.* bernement, *m.*
Preller, *m.* berneur, *m.*; bricole, *f.*
Prellerey, *f. fig.* duperie, fraude, *f.*
Prellschuß, *m.* ricochet, *m.*; Prellschüsse thun, battre à ricochet.
Presbyterianer, *m.* presbytérien, *m.*
Presse, *f.* presse, *f.*; pressoir; (an der Windmühle) frein; (Steife und Glanz) lustre, cati, apprêt, *m.*
Pressen, *v. a.* presser; pressurer; catir (du drap, des bas &c.); *fig.* einen —, presser, tourmenter q.; das Volk —, fouler le peuple; *T. de mar.* Matrosen —, presser; den Wind —, serrer le vent. — *n.* action de presser, de catir &c.; pressurage, *m.*; — der Matrosen, presse, *f.*
Presser, *m.* pressureur; presseur; catisseur; *fig.* sergent, *m.*
Presserlohn, *m.* pressurage; salaire du pressur &c., *m.*
Preßbalken, *m.* sommier d'une presse, *m.*
Preßbengel, *m. T. d'imp.* barreau; *de rel.* varinet, *m.*
Preßbeul, *f. T. de pap.* ais de presse, *m.*
Preßdeckel, *m.* selletta d'une presse, *f.*; *T. d'imp.* tympan, *m.*

Preßfreyheit, *f.* liberté de la presse, *f.*
Preßglanz, *m.* lustre, cati, *m.*
Preßkopf, *m. T. de cuis.* tête d'un porc &c. désossée et comprimée dans la presse, *f.*
Preßsaft, *m.* pressis, *m.*
Preßwein, *m.* pressurage, *m.*
Preßwind, *m. T. de mar.* vent de bouline, *m.*
Presto, *adv. et n. T. de mus.* presto, *adv. et m.*
Preuße, *m.* —inn, *f.* **Preußisch**, *adj.* Prussien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Preußen, *n.* la Prusse.
Prickeln, *v. a.* pointer, piquer; picoter. — *n.* picotement, *m.*
Priester, *m.* prêtre, *m.*; —inn, *f.* prêtresse, *f.*
Priesteramt, *n.* prêtrise, *f.* sacerdoce; ministère ecclésiastique, *m.*
Priesterehe, *f.* mariage des prêtres, *m.*
Priesterherrschaft, *f.* hiérarchie, *f.*
Priesterkappe, *f.* domino, *m.*
Priesterkragen, *m.* collet des prêtres, *m.*
Priesterlich, *adj.* sacerdotal.
Priesterorden, *m.* ordre de prêtrise, *m.*
Priesterrock, *m.* habit sacerdotal, *m.*; soutane, *f.*
Priesterschaft, *f.* clergé, *m.*
Priesterstand, *m.* prêtrise, *f.* état de prêtre, *m.*
Priesterthum, *n.* prêtrise, *f.*
Priesterweihe, *f.* ordre de prêtrise, *m.*; ordination, *f.*
Primaner, *m.* écolier de la première classe, *m.*
Primas, *m.* primat, *m.*
Primat, *n.* primatie, *f.*
Prime, *f. T. d'esc.* &c. prime; *de col.* première (classe), *f.*
Principal, *m.* principal; maître, *m*; —inn, *f.* maîtresse; directrice, *f.*
Principal, *n.* prestant, *m.* (jeu d'orgues)
Prinz, *m.* prince, *m.*
Prinzessinn, *f.* princesse, *f.*
Prinzessinnsteuer, *f.* trousseau, *m.*
Prinzlich, *adj.* de prince. — *adv.* en prince.
Prinzmetall, *n.* similor, *m.*
Prior, *m.* —inn, *f.* prieur, *m.* —eure, *f.*
Priorat, *n.* priorat, *m.*
Priorey, *f.* prieuré, *m.*
Prise, *f.* prise, *f.*
Prisma, *n. T. de phys.* prisme, *m.*
Prismatisch, *adj.* prismatique.
Pritsche, *f.* batte, *f.*; battoir, *m.*; siège sur la derrière d'un traîneau, *m.*; selle rase, *f.*; lit de corps-de-garde, grabat, *m.*; *fig. fam.* einem die — geben, donner la férule à q.; chasser q. de la maison, du service.
Pritschen, *v. a.* frapper avec la batte; *fig.* fouetter, battre.
Pritschmeister, *m.* bouffon, *m.*; qui punit avec la batte.
Privat..., *dans la comp.* privé, particulier: *p. e.* Privatperson, une personne privée, un particulier.
Privet, *n.* privé, *m.* commodités, *f. pl.* *v.* Abtritt.
Privilegiren, *v. a.* accorder un privilége.
Privilegirt, *adj.* privilégié.
Privilegium, *n.* privilége, *m.*
Probat, *v.* Bewährt, Erprobt.
Probe, *f.* essai, *m.* épreuve, *f.*; échantillon, *m.* montre; preuve, (aussi *T. d'ar.* et *fig.*): répétition (d'une musique, d'une comédie &c.): marque, *f.* chiffre (sur le métal), *m.*; règle (pour connaître le carat de l'or et le titre de l'argent), *f.* eine — mit etwas machen, faire l'essai, l'épreuve de qc., éprouver qc.; auf die — geben, donner à l'essai, à l'épreuve; *fig.* einen auf die — stellen ou setzen, mettre q. à l'épreuve; die — halten, aushalten, être à l'épreuve.
Probeblatt, *n.* **Probebogen**, **Probedruck**, *m. T. d'imp.* épreuve, *f.*
Probe-Ende, *n.* montre (d'une pièce de drap), *f.*
Probegarn, *n. T. de tiss.* doitée, *f.*
Probegewicht, *n.* poids échantillonné, *m.*
Probegold, *n.* or d'essai, *m.*

Probehaltig, *adj. et adv.* à l'épreuve.
Probejahr, *n.* noviciat, *m.* année de probation, *f.*
Probemaß, *v.* Eichmaß.
Probemünze, *v.* Probeschlag.
Proben, *v. a.* essayer; éprouver, mettre à l'épreuve.
Probeplatte, *f. T. de mon.* dénéral, *m.*
Probepredigt, *f.* sermon d'épreuve, *m.*
Proberitt, *m.* course d'essai; montre, *f.*
Probeschießen, *n.* épreuve des arquebusiers, *f.*
Probeschlag, *m. T. de mon.* pied-fort, *m.*; (*au jeu de paume*) dame, *f.*
Probeschuß, *m.* coup d'épreuve, *m.*
Probesilber, *n.* argent d'essai; argent de juste aloi, *m.*
Probestämpel, *m.* coin, *m.*
Probestück, *n.* échantillon; *fig.* coup d'essai, *m.*
Probezeit, *f.* probation, *f.* temps du noviciat, *m.*
Probeziegel, *m. T. de briq.* chantignole, *f.*
Probezinn, *n.* étain commun, *m.*
Probiren, *v. a.* éprouver, essayer; eine Rolle, Oper, Musik *x.* —, répéter un rôle, un opéra, une musique &c. — *n.* essai, *m.*; répétition, *f.*
Probirer, *m.* essayeur, *m.*
Probirgewicht, *n.* poids pour l'essai, *m.*
Probirkunst, *f. T. de mi.* docimasie, docimastique, *f.*
Probirlöffel, *m. T. de pot. d'ét.* éprouvette, *f.*
Probirnadel, *f. T. d'orf.* aiguille d'essai, *f.* toucheau, [*m.*
Probirstein, *m.* pierre de touche, *f.*
Probirtiegel, *m. T. de chim.* coupelle, *f.*
Probirwage, *f.* balance d'essai, *f.*
Problem, *n.* problème, *m.*
Problematisch, *adj.* problématique. — *adv.* problé- [matiquement.
Probst, *v.* Propst.
Procent, *n.* pour cent, *m.*
Procession, *f.* procession, *f.*
Proceß, *v.* Prozeß.
Procurator, *m.* procureur, *m.*
Product, *n.* production, *f.* *v.* Erzeugniß; *T. d'ar.* produit, *m.*
Profan, *adj.* profane, *v.* Weltlich, Unheilig *x.*
Profession, *f.* profession, *f.* métier, *m.* *v.* Handwerk, Gewerbe.
Professionist, *m.* artisan, *m.* *v.* Handwerker.
Professor, *m.* professeur, *m.*
Professur, *f.* chaire de professeur, *f.*
Profeß, *f. T. d'égl.* profession, *f.*
Profeßhaus, *n.* maison professe, *f.*
Profil, *n. T. de pein. et d'arch.* profil, *m.*
Profit, *m.* *v.* Gewinn, Nutzen.
Profitchen, *n.* *v.* Lichtknecht.
Profoß, *m.* prévôt; sergent à baguette, *m.*
Project, *n.* projet, dessein, *m.* *v.* Entwurf.
Projectmacher, *m. fam.* faiseur de projets, *m.*
Prolog, *m.* prologue, *m.*
Prolongiren, *v. a. T. de com.* atermoyer.
Promoviren, *v. a.* promouvoir, avancer, *v.* Befördern. — *v. n. T. de col.* prendre ses degrés, le garde de docteur.
Prophet, *m.* —inn, *f.* prophète, *m.* prophétesse, *f.*
Prophetenkuchen, *m. fam.* brioche, *f.*
Prophetisch, *adj.* prophétique. — *adv.* prophéti- [quement.
Prophezeyen, *v. a.* prophétiser.
Prophezeyung, *f.* prophétie, *f.*
Propst, *m.* prévôt, *m.*
Propstey, *f.* prévôté, *f.*
Pröpstinn, *f.* prieure, *f.*
Prosa, **Prose**, *f.* prose, *f.*
Prosaisch, *adj. et adv.* prosaïque, en prose.
Prosaist, *m.* prosateur, *m.*
Proselyt, *m.* prosélyte, *m.*
Proselytenmacherey, *f.* manie de faire des prosélytes, [*f.*
Prospect, *m.* *v.* Anblick; Aussicht, Ansicht.
Protest, *m. T. de ban.* protêt, *m.*
Protestant, *m.* —inn, *f.* protestant, *m.* —ante, *f.*
Protestantisch, *adj.* protestant.
Protestiren, *v. a. et adj. T. de pr. et de ban.* protes- [ter.
Protokoll, *n.* registre; procès verbal, *m.*
Protokolliren, *v. a.* enregistrer.

Protzeln, *v. n. T. de cuis.* mitonner, se mitonner.
Protzen, *v. a. T. d'art.* affûter, monter (un canon). — *v. n. fam.* bouder.
Protzig, *v.* **Trotzig**.
Protzkette, *f. T. d'art.* chaîne de l'avant-train, *f.*
Protznagel, *m. T. d'art.* cheville ouvrière, *f.*
Protzwagen, *m. T. d'art.* avant-train, *m.*
Proviant, *m.* vivres, *m. pl.* provisions, munitions de bouche, *f. pl.*
Proviantshaus, *n.* magasin de vivres, *m.*; étape, *f.*
Proviantiren, *v.* **Verproviantiren**.
Proviantmeister, *m.* munitionnaire; avitailleur (d'une place); avictuailleur (d'un vaisseau); majordome (d'une galère), *m.*
Proviantschiff, *n.* vaisseau avictuailleur, *m.*
Proviantverwalter, *m.* commis ou inspecteur des vivres, étapier, *m.*
Proviantwagen, *m.* caisson, *m.*
Provinz, *f.* province, *f.*
Provinzial, *adj.* provincial.
Provisor, *m.* maître-garçon d'une pharmacie; proviseur (d'une école), *m.*
Provisorisch, *v.* **Vorläufig**.
Prozessiren, *v. n.* plaider (contre q., mit einem). — *n.* plaidoirie, *f.*
Prozeß, *m.* procès, litige, *m.* cause; procédure, *f.*; *T. de chim.* procédé, *m.*; einen — haben ou führen, plaider une cause, être en procès, mit einem, plaider contre q.; dieses Gut liegt im Prozesse, cette terre est en litige.
Prozeßacten, *pl.* procédure, *f.* procès, *m.*
Prozeßführer, *m.* plaideur, *m.*
Prozeßkosten, *pl.* frais de procès, dépens, *m. pl.*
Prozeßkrämer, *m.* —inn, *f.* plaideur, *m.*; —euse *f.*
Prozeßmäßig, *adj. et adv.* dans les formes de la justice.
Prozeßordnung, *f.* **Prozeßwesen**, *n.* procédure, *f.*
Prozeßsüchtig, *adj.* processif.
Prüfen, *v. a.* éprouver, essayer, examiner.
Prüfung, *f.* épreuve, *f.*; examen, *m.*
Prüfungszeit, *f.* probation, *f.*
Prügel, *m.* rondin, gourdin, bâton, *m.* **Prügel**, *pl.* coups de bâton, *m. pl.*
Prügeley, *f. v.* **Schlägerey**.
Prügeln, *v. a.* battre, rosser, bâtonner, donner des coups de bâton.
Prügelsuppe, *f. pop.* volée de coups de bâton, *f.*
Prunelle, *v.* **Brunelle**.
Prunk, *m.* faste, *m.* parade, pompe, *f.*
Prunken, *v.* **Prangen**.
Prunkvoll, *adj.* fastueux. — *adv.* fastueusement.
Psalm, *m.* psaume, *m.*; **Psalmen singen**, psalmodier.
Psalmbuch, *n.* psautier, *n.*
Psalmgesang, *m.* psalmodie, *f.*
Psalmist, **Psalmendichter**, *m.* psalmiste, *m.*
Psalter, *m.* psaltérion (instrument); (**Psalterbuch**) psautier, *m.*; *v.* aussi **Blättermagen**.
Publiciren, *v. a.* publier.
Publicum, *n.* public, *m.*
Pud, *n.* poud, *m.* (poids de 40 livres en Russie)
Pudding, *m.* pouding, *m.*
Puddingstein, *m.* poudingue, *m.*
Pudel, **Pudelhund**, *m.* barbet; kleiner, junger —, barbichon, *m.*
Pudel, **Pudelkopf**, *m.* bichon, *m.* (frisure)
Pudel, *m. fam.* (**Fehler**) faute, bévue, *f.*
Pudelhündinn, *f.* caniche, *f.*
Pudelmütze, *f.* bonnet fourré, *m.*
Pudeln, *v. n. fam.* faire une faute, une bévue; manquer le but.
Pudelnärrisch, *adj. fam.* fou comme un jeune chien; plaisant.
Puder, *m.* poudre (à poudrer), *f.*
Puderbeutel, *m.* sac à poudre, *m.*
Puderbüchse, **Puderschachtel**, *f.* boîte à poudre, *f.*
Pudermacher, **Puderhändler**, *m.* poudrier, *m.*
Pudermantel, *m.* peignoir, *m.*
Pudern, *v. a.* poudrer.
Puderpüster, *m.* zest, *m.*
Puderquast, *m.* houppe à poudrer, *f.*
Puderzucker, *m.* cassonade, *f.*
Puff! *int.* pouf!
Puff, *m. fam.* coup, *m.*; gourmade, *f.* coup de poing, *m.*; *fig.* einem Püffe geben, donner des bourrades à q.; bourrer q.; *fam.* er kann einen — vertragen, il est fait à la fatigue, il n'est pas si délicat.
Puff, *m.* **Puffspiel**, *n.* revertier, *m.*
Puffbohne, *v.* **Feldbohne**, **Saubohne**.
Puffen, *v. a.* gourmer, battre; *T. de cout.* faire bouffer. — *v. n.* faire pouf; *T. de cout.* bouffer.
Puffer, *m.* pistolet de poche, *m.*
Pulpet, *v.* **Pult**.
Puls, *m.* pouls, *m.*; einem (an) den — fühlen, tâter le pouls à q. (aussi *fig.*).
Pulsader, *f.* artère; die große —, aorte, *f.*
Pulsadergeschwulst, *f.* —kropf, *m.* anévrisme, *m.*
Pulsaderöffnung, *f.* artériotomie, *f.*
Pulsmesser, *m.* pulsiloge, *m.* (instrument)
Pulspflaster, *n.* épicarpe, *m.*
Pulsschlag, *m.* pulsation, *f.* battement du pouls, *m.*
Pulszittern, *n.* jectigation, *f.*
Pult, *n.* pupitre; (in der Kirche) lutrin, *m.*
Pulver, *n.* poudre; poudre à canon, *f.*; *fig.* er hat das — nicht erfunden, il n'a pas inventé la poudre.
Pulverbeutel, *m.* flasque, *f.*
Pulverflasche, *f.* fourniment, *m.*
Pulverhorn, *n.* pulvérin, *m.* poire à poudre; corne à amorcer, *f.*
Pulverkammer, *f.* chambre à poudre; *T. d'art.* chambre, *f.*; *de mi.* fourneau, *m.*
Pulverkarren, **Pulverwagen**, *m.* caisson à poudre, *m.*
Pulverkorn, *n.* grain de poudre, *m.*
Pulvermagazin, *n.* **Pulverthurm**, *m.* magasin à (de) poudre, *m.*
Pulvermaß, *n.* charge, *f.*
Pulvermehl, *n.* pulvérin, *m.*
Pulvermühle, *f.* moulin à poudre, *m.*
Pulvermüller, *m.* poudrier, *m.*
Pülvern, (**Pulverisiren**) *v. a.* pulvériser.
Pulverprobe, *f.* éprouvette, *f.*
Pulverrinne, *f.* dalle de brûlot, *f.*
Pulversack, *m.* flasque; poire à poudre, *f.*; tonnerre (d'un fusil &c.), *m.*
Pulvertonne, *f.* baril à poudre; baril de poudre, *m.*
Pulverwurst, *f. T. de mi.* saucisse, *f.*
Pumpbrunnen, *m.* pompe, *f.*
Pumpe, *f.* pompe, *f.*
Pumpen, *v. a.* pomper.
Pumpenbohrer, *m.* tarière, *f.*
Pumpendeckel, *m.* chape de pompe, *f.*
Pumpenkappe, *f.* chaudron de pompe, *m.*
Pumpenkasten, *m.* arche de pompe; *T. de mar.* archipompe, *f.*
Pumpenkolben, *m.* chopinette de pompe, *f.* pot de pompe, *m.*
Pumpenmacher, *m.* fontenier, *m.*
Pumpenschwengel, *m.* bascule, brimbale, *f.*
Pumpenstange, *f.* verge de pompe, *f.*; piston, *m.*
Pumpenstiefel, *m.* barillet, *m.*
Pumpenstock, *m.* piston; appareil de pompe, *m.*
Pumpenwerk, *n.* machine hydraulique, *f.*
Pumpenzug, *m.* soupape, *f.*
Pumper, *m.* celui qui pompe, *m.*
Pumpernickel, *m.* pompernickel, *m.*
Pumphosen, *v.* **Pluderhosen**.
Pumpkeule, *f. T. de még.* enfonçoir à tête, *m.*
Punkt, *m.* point; *fig.* point; article; période, degré, *m.*; von — zu —, de point en point; — für —, article par article; auf dem Punkte stehen, zu &c., être sur le point de &c.
Pünktchen, *n.* petit point, *m.*
Punktirbuch, *n.* livre de géomance, *m.*
Punktiren, *v. a.* ponctuer; pointer; découvrir par

la géomance; *T. de grav.* pointiller. — *n.* ponctuation, *f.*; *T. de grav. et de pein.* pointillage, *m.*
Punktirer, *m.* géomancien, *m.*
Punktirkunst, *f.* géomance, *f.*
Punktirnadel, *f.* *T. de grav.* échoppe, *f.*
Punktirrad, *n.* rouet à pointer, *m.*
Pünktlich, *adj.* ponctuel, exact, précis. — *adv.* ponctuellement, exactement, précisément.
Pünktlichkeit, *f.* ponctualité, exactitude, *f.*
Punktur, *f.* *T. d'imp.* pointure, *f.*
Punsch, *m.* ponche, *m.*
Punschlöffel, *m.* cuiller à ponche, *f.*
Punschnapf, *m.* jatte à ponche, *f.*
Pupill, *m.* Pupille, *f.* *v.* Mündel.
Pupille, *f.* *v.* Augapfel.
Püppchen, *n.* petite poupée, *f.*; *fig.* poupard, poupon, *m.* pouponne, *f.*
Puppe, *f.* poupée; marionnette, (große) bamboche; *T. d'hist. nat.* chrysalide, nymphe; *de pêch.* hotte de jonc attachée à une corde, avec un appât pour attirer les poissons, *f.*
Puppen, *v. n.* faire des poupées; jouer avec la poupée.
Puppenkram, *m.* boutique de poupetier, *f.*; poupées, *f. pl.*
Puppenkrämer, Puppenmacher, *m.* —inn, *f.* poupetier, *m.* —ière, *f.*
Puppenmäßig, *adj.* poupin.
Puppenspiel, *n.* marionnettes, *f. pl.*
Puppenspieler, *m.* joueur de marionnettes, *m.*
Puppenstand, *m.* *T. d'hist. nat.* état de nymphe, *m.*
Pur, *v.* Rein, Lauter, Bloß.
Purganz, *f.* purgatif, *m.* purgation, *f.* *v.* Abführung.
Purgiren, *v. a.* purger, *v.* Abführen. — *v. n.* se purger, prendre médecine. — *n.* purgation, *f.*
Purgirend, Purgirmittel, *v.* Abführend, Abführungsmittel.
Purgirfieber, *n.* fièvre de dévoiement, *f.*
Purgirkörner, *pl.* graine de l'épurge, *m. pl.*
Purgirkraut, *n.* Purgirwinde, *f.* épurge, scammonée, *f.*
Purgirnuß, *v.* Brechnuß.
Purgirpille, *f.* pilule laxative, *f.*
Purgirpulver, *n.* poudre laxative, *f.*
Purgirtrank, *m.* potion purgative, *f.*
Purpur, *m.* Purpurfarbe, *f.* Purpurroth, *n.* pourpre, *m.*
Purpur, *m.* (purpurfarbener Zug, Gewand davon, und *fig.*) pourpre, *f.*
Purpurfarben, *adj.* pourpré; purpurin.
Purpurfieber, *n.* pourpre, *m.*
Purpurkleid, *n.* Mantel, *m.* habit, manteau de pourpre, *m.*
Purpurlippen, *pl.* lèvres vermeilles, *f. pl.*
Purpurroth, *adj.* rouge pourpré.
Purpurschnecke, *f.* pourpre; versteinerte —, purpurite, *f.*
Purzeln, *v.* Burzeln.
Püster, *v.* Puderpüster.
Putz, *m.* parure, *f.* ornement, ajustement, atour, *m.*; nippe, *f.*
Putzen, *v. a.* parer, orner, atourner, embellir; nettoyer; polir, fourbir (les armes &c.); die Schuhe —, décrotter les souliers; die Bäume —, élaguer les arbres; das Licht —, moucher la chandelle; die Nase —, moucher le nez, se moucher; seine Zähne —, se nettoyer les dents; *fam.* die Sterne — sich, les étoiles tombent.
Putzhändlerinn, *f.* marchande de modes, *f.*
Putzkram, *m.* Putzwerk, *n.* affiquets, *m. pl.*
Putzmacherinn, *f.* coiffeuse, *f.*
Putzmesser, *n.* *T. de corr.* boutoir, *m.*
Putznarr, *m.* *fam.* propret, *m.* proprette, *f.*
Putzschere, *v.* Lichtputze.
Putztisch, *m.* toilette, *f.*
Putzzimmer, *n.* Putzstube, *f.* chambre de parade, *f.*; cabinet de toilette, *m.*
Pyramide, *f.* pyramide, *f.*
Pyramidenförmig, *adj.* pyramidal.
Pyrenäen, *pl.* Pyrenäische Gebirge, *n.* les Pyrénées, *f. pl.* les Monts Pyrénées, *m. pl.*

Q.

Q, *n.* Q, *m.* (dix-septième lettre de l'alphabet)
Quabbe, *f.* *v.* Wamme; et Quappe.
Quabbelig, *adj.* *fam.* dodu, potelé.
Quabbeln, *v. n.* *fam.* trembler.
Quackeley, *f.* *pop.* micmac, *m.*
Quacksalber, *m.* —inn, *f.* charlatan, *m.* —ane, *f.*
Quacksalberey, *f.* charlatanerie, *f.*
Quacksalbern, *v. n.* faire le charlatan; se droguer.
Quader, Quaderstein, *m.* Quaderstück, *n.* pierre de taille, *f.* carreau, *m.*
Quadrant, *m.* *T. de math. et d'ast.* quart de cercle; *de joa.* cadran, *m.*
Quadrat, *n.* carré; *T. d'ar.* nombre carré; *d'imp.* quadrat; *de mus.* bécarre, *m.*
Quadrätchen, *n.* *T. d'imp.* quadratin, *m.*
Quadratmeile, *f.* lieue carrée, *f.*
Quadratschein, *m.* *T. d'ast.* aspect quadrat, *m.* quadrature, *f.*
Quadratschuh, *m.* pied carré, *m.*
Quadratwurzel, *f.* racine carrée, *f.*
Quadratzahl, *f.* nombre carré, *m.*
Quadratzoll, *m.* pouce en carré, *m.*
Quadriren, *v.* Abvieren.
Quadrupel, *m.* quadruple, *m.*
Quaken, *v. n.* coasser. — *n.* coassement, *m.*
Quäken, *v. n.* glapir. — *n.* glapissement, *m.*
Quaker, Quäker, *m.* quaker, trembleur, *m.*; —inn, *f.* quakeresse, *f.*
Quäker-Ente, *f.* garrot, *m.*
Quakerey, *f.* quakérisme, *m.*
Qual, *f.* tourment, martyre, *m.*; peine, *f.*
Quälen, *v. a.* tourmenter, martyriser; donner de la peine, bourreler.
Quäler, *m.* —inn, *f.* Quälgeist, *m.* celui, celle qui tourmente q.
Qualificiren, *v. a.* qualifier, *v.* Betiteln, Eignen.
Qualität, *f.* qualité, *f.* *v.* Eigenschaft, Beschaffenheit; Stand.
Qualm, *m.* fumée, vapeur épaisse, *f.*
Qualmen, *v. n.* fumer, exhaler.
Qualster, *m.* *fam.* flegme, *m.* *v.* Schleim.
Qualstern, *v. n.* jeter du flegme, cracher.
Quandelbeere, *f.* amélanche, *f.*
Quandelbeerbaum, *m.* amélanchier, *m.*
Quantität, *f.* quantité, *f.* *v.* Größe, Menge &c.
Quantsweise, *adj.* *fam.* par faux semblant, pour la forme.
Quantum, *n.* quantité, (*v.* Menge); portion, (*v.* Antheil), *f.*
Quappe, *f.* lotte, barbote, *f.* (poisson)
Quarantäne, *f.* quarantaine, *f.*; — halten, faire la quarantaine.
Quark, *m.* caillé épuré; fromage mou, *m.*; *fam.* boue, bourbe, merde; *fig.* vétille, chose de néant, *f.*
Quarkhänge, *f.* claie (suspendue pour y sécher le fromage mou), *f.*
Quarkkäse, *m.* fromage à la pie, *f.*
Quarksack, *m.* chausse, *f.*
Quarre, *f.* *fam.* piailleur; grogneur, *m.* —euse, *f.*
Quarren, *v. n.* *fam.* piailler; grogner.
Quart, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; in-quarto, *m.*
Quartal, *n.* quartier, *m.*
Quartalweise, *adv.* par quartier.
Quartaner, *m.* quatrième, *m.*
Quartanfieber, *n.* fièvre quarte, *f.*
Quartant, Quartband, *m.* livre in-quarto, *m.*
Quartblatt, *n.* feuille in-quarto, *f.*
Quarte, *f.* quart, *m.*; *T. de mus. et d'esc.* quarte; *de sol. et de jeu*, quatrième, *f.*
Quartett, *n.* *T. de mus.* quatuor, *m.*
Quartier, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; quartier; logement, logis, *m.*; *fig. et T. de gu.* um — bitten, demander quartier; kein — geben, ne point donner de quartier, ne faire aucun quartier.

Quartierchen, n. demi-chopine, f.
Quartieren, v. a. loger, v. Einquartieren.
Quartiergeld, n. droit d'ustensile, ustensile, m.
Quartiermeister, m. maréchal des logis; quartier-mestre, m.
Quartierschlange, f. T. d'art. demi-coulcuvrine, f.
Quartierzeichen, n. T. de gu. craie, f.
Quartierzettel, m. bulletin, m.
Quartseite, f. page in-quarto, f.
Quarz, m. quartz, m. (roche)
Quarzdruse, f. groupe de quartz, m.
Quarzfluß, m. floer quartzeux, m.
Quarzicht. Quarzig, adj. quartzeux.
Quassia, f. v. Bitterholz.
Quast, m. Quaste, f. houppe; banderole; campane, bouffette, f.; Quasten an etwas machen, houpper.
Quästchen, n. petite houppe, bouffette, campane, f.
Quatember, m. quartier; premier jour d'un quartier, m.; T. d'égl. quatre-temps, m. pl.
Quatember, m. Quatembergeld, n. -steuer, f. quartier, m.
Quaterne, f. T. de jeu, quaterne; d'imp. cahier de quatre feuilles, m.
Quatschen, v. n. pop. faire du bruit, (se dit d'un corps mou, gras &c. quand on le manie, ou quand on marche dessus).
Quatschlicht, adj. pop. grassouillet.
Quecke, f. Queckengras, n. chiendent, m.
Queckenwurzel, f. racine de chiendent, f.
Quecksilber, n. vif-argent, mercure, m.
Quecksilberartig, adj. mercuriel.
Quecksilbererz, n. mine de mercure, f.
Quecksilberöhl, n. huile de mercure, f.
Quecksilbersalbe, f. -salz &c., n. onguent, sel &c. mercuriel.
Quehle, f. essuie-main, m.
Quellader, f. veine d'une source, f.
Quelle, f. Quell, m. source, fontaine; fig. source, f.
Quellen, v. n. ir. sourdre; renfler; fig. jaillir, ruisseler, couler, — v. a. rég. faire renfler; faire bouillir.
Quellgrund, m. terrain plein de sources, m.
Quellicht, Quellreich, adj. plein de sources.
Quellmeißel, m. T. de chir. dilatatoire, m.
Quellsalz, n. sel de puits ou marais salants, m.
Quellsand, m. sable de fontaine, m.
Quellwasser, n. eau de source, eau de fontaine, eau vive, f.; T. de cha. remeil, m.
Quendel, m. serpolet, m. (plante)
Quentchen, Quentlein, n. drachme, f.
Quer, adj. et adv. de travers, à travers; transversal; — durch, transversalement; — durch ou über etwas, à travers le (la, les) ..., au travers du (de la, des) ...; — Feld ein, à travers champs; — (gegen) über, vis-à-vis; — über etwas gehen, fahren &c., traverser.
Querart, f. besaiguë, f.
Querbalken, m. poutre en travers, traverse, f.; T. de mar. traversin, barot, m.; T. de bl. fasce, f.
Querband, n. T. de charp. lierne, f.
Querbank, f. banc en travers, m.
Querbaum, m. barre (d'une porte &c.), f.
Querbinde, f. T. de bl. traverse, f.
Querdach, n. toit en travers; (am Ballhause) rabat, m.
Quere, f. travers, m.; in die —, en travers; nach der —, der —, de travers, transversalement, de biais; fig. der —, de travers, à rebours, à contre-sens; es ist mir etwas der — gekommen, il m'est survenu un contre-temps, un accroc, un empêchement.
Quereisen, n. traverse de fer, f.
Querfinger, m. einen — breit, un travers de doigt de largeur.
Querflöte, f. flûte traversière, f.
Querfolio, n. in-folio oblong, m.
Querfurche, f. sillon traversier, m.
Quergang, m. allée de traverse, f.
Quergasse, f. rue de traverse, f.
Quergiebel, m. pignon traversier, m.

Querhieb, m. coup qui va en écharpe, m.; einem einen — geben, écharper q.
Querholz, n. traverse, f.; T. d'arch. nav. traversin, m.; — am Kreuze, Fensterrahmen &c., croisillon, m.; — in der Laute, barrure; — im Korbe, barre, f.
Querkette, f. Querkettchen, n. chaînette de bride; tranchefile de mors, f.
Querkopf, m. fig. fam. esprit de travers, m.
Querl, m. moulinet, m.
Querladen, m. abutant, m.
Querleiste, f. traverse, f.
Querlen, v. a. remuer avec le moulinet.
Quermauer, f. mur de travers, m.
Quermuskel, m. muscle transversal, m.
Querlinie, f. ligne transversale, f.
Quernaht, f. T. de cout. arrêt; de chir. transversal, m. suture transversale, f.
Querpfad, m. traverse, f.
Querpfeife, f. Querpfeifer, m. fifre, m.
Querriegel, m. traverse; entretoise; T. de cout. et de tail. bride, f. arrêt, m.
Querriß, m. déchirure transversale, m.
Quersack, m. besace, f. bissac, m.
Quersackträger, m. besacier, m.
Quersattel, m. selle pour femme, f.
Querschemel, Quertritt, m. T. de tiss. marche en travers, f.
Querschicht, f. couche transversale; T. de maç. assise de parpaing, f.
Querschnitt, m. coupure de travers; T. de chir. section ou incision transversale, f.
Querschwelle, f. seuil de travers, m.; T. d'art. heurtoir, m.
Querstange, f. traverse, f.
Querstraße, f. Querweg, m. chemin de traverse, m. traverse, f.
Querstreif, m. Querstück, n. traverse, f.
Querstrich, m. ligne transversale, traverse, f.
Querstrichelchen, n. tiret, m.
Quetsche, v. Zwetschge, Pflaume.
Quetsche, f. Quetschholz, n. broye; T. de cir. braie, f.
Quetsche, Quetschform, f. T. de bat. d'or, caucher, m.
Quetschen, v. a. écraser; froisser, meurtrir.
Quetschhammer, m. T. de mon. flatoir, m.
Quetschung, f. froissure, meurtrissure, contusion, f.
Quick, m. v. Quecksilber.
Quickbrey, m. T. de chim. amalgame, f.
Quickmühle, f. moulin à amalgamer, m.
Quicksand, v. Triebsand.
Quidproquo, n. fam. quiproquo, m.
Quieken, v. a. crier comme un petit cochon, piailler.
Quintaner, m. cinquième, m.
Quinte, f. T. de mus. quinte; chanterelle, (corde); d'esc. et de jeu, quinte; de col. cinquième, f.
Quinterne, f. T. d'imp. cahier de cinq feuilles; de jeu de loto, quine, m.
Quintessenz, f. quintessence, f.
Quintett, n. T. de mus. quintuor, m.
Quintlein, v. Quentchen.
Quitt, adv. quitte; nun sind wir —, nous voilà quitte à quitte.
Quitte, f. coin, m.; wilde —, cognasse, f.
Quittenapfel, m. pomme de coin, f.
Quittenbaum, m. cognassier, m.
Quittenbrod, n. -latwerge, f. -mus, n. cotignac, m.
Quittenfarbe, f. couleur de paille, f.
Quittengelb, adj. jaune comme un coin.
Quittenkern, m. pepin de coin, m.
Quittenwein, m. vin apprêté avec des coins, m.
Quittiren, v. a. quittancer, donner quittance, décharger, v. Bescheinigen; fam. v. Aufgeben, Verlassen.
Quittung, f. quittance, décharge, f. acquit; reçu, m.
Quodlibet, n. coq-à-l'âne, quolibet, m.
Quotient, m. T. d'ar. quotient, m.

R.

R, *n.* R, *f. et m.* (dix-huitième lettre de l'alphabet)
Raa, *f. T. de mar.* vergue, *f.*
Raabänder, *pl. T. de mar.* rabans, *m. pl.*
Raasegel, *n. T. de mar.* voile carrée ; grande voile, *f.*
Rabatt, *m. T. de com.* rabais, *m.*
Rabatte, *f.* revers (d'un habit) ; *T. de jard.* plate-bande, *f.*
Rabattiren, *v. a. T. de com.* rabattre, déduire.
Rabbiner, *m.* rabbin ; die Lehre der —, rabbinisme, *m.*
Rabbinisch, *adj.* rabbinique.
Rabe, *m.* corbeau, *m.*
Rabenaas, *n.* carogne, *f.*
Rabenältern, *pl. fig.* parents dénaturés, *m. pl.*
Rabenart, *f. fig.* conduite dénaturée des parents avec leurs enfants, *f.*
Rabenfeder, *f.* plume de corbeau, *f.*
Rabenkrähe, *f.* corneille noire, *f.*
Rabenmutter, *f. fig.* mère dénaturée, marâtre, *f.*
Rabenschnabel, *m.* bec d'un corbeau ; *T. de chir. et de mar.* bec-de-corbin, *m.*
Rabenschwarz, *adj.* noir comme un corbeau.
Rabenstein, *m.* lieu du supplice, *m.*
Rabenvater, *m. fig.* père dénaturé, *m.*
Rabulist, *m.* chicaneur, *m.*
Rabulisterey, *f.* chicanerie, chicane, *f.*
Rache, *f.* vengeance, *f.*
Rachen, *m.* gueule, *f.*
Rächen, *v. a.* venger : sich —, tirer vengeance, prendre vengeance ; sich an einem —, se venger de q. ; sich an einem wegen etwas —, se venger sur q. de qc.
Rächer, *m.* —inn, *f.* vengeur, *m.* vengeresse, *f.*
Rachgier, **Rachsucht**, *f.* vengeance, *f.* ; esprit de vengeance, *m.*
Rachgierig, **Rachsüchtig**, *adj.* vindicatif.
Rachschwert, *n.* glaive vengeur, *m.*
Rack, *v.* Arack ; et Rak.
Racker, *m. pop.* écorcheur ; (injure) infame, *m.*
Racket, *n.* raquette, *f.* ; großes —, raquêton, *m.*
Rackete, *f.* fusée, *f.*
Racketenmacher, *m.* raquêtier, *m.*
Racketennetz, *n.* cordes de la raquette, *f. pl.*
Racketenstock, *m.* baguette de fusée, *f.*
Rad, *n.* roue ; rouet (à filer), *m.*
Radbärge, *f.* brouette, *f.*
Radbohrer, *m.* tarière du charron, *f.*
Radbrechen, *v. a.* rouer ; *fig.* eine Sprache —, écorcher une langue.
Rädchen, *n.* petite roue, *f.*
Radehacke, **Radehaue**, *f.* hoyau, *m.*
Rädel, **Räder**, *m.* crible, *m. v.* Sieb.
Rädeln, **Rädern**, *v. a.* cribler, *v.* Sieben.
Rädelsführer, *m.* chef, auteur, boute-feu, *m.*
Rademacher, *m.* charron, *m.*
Rademacherarbeit, *f.* charronnage, *m.*
Raden, *v. a. v.* Reuten, Ausrotten.
Raden, *m.* ivraie, *f.*
Rädergehäuse, *n. T. d'horl.* cage, *f.*
Rädern, *v. a.* rouer, rompre.
Räderwerk, *n.* rouage, *m.*
Radfelge, *f.* jante, *f.*
Radgeleise, *n.* **Radspur**, *f.* ornière, *f.*
Radieß, *m.* **Radieschen**, *n.* radis, *m.*
Radireisen, *n. T. de grav.* &c. matoir, *m.*
Radiren, *v. a.* gratter ; *T. de grav.* graver à l'eau forte.
Radirkunst, *v.* Ätzkunst.
Radirmesser, *n.* grattoir, *m.*
Radirnadel, *f.* pointe ; eine breite —, échoppe, *f.*
Radlinie, *f. T. de géom.* cycloïde, roulette, *f.*
Radnabe, *v.* Nabe.
Radnagel, *n.* clou à bande, clou de charrette, *m.*
Radschaufel, *f.* aileron, *m.*
Radschiene, *f.* bande de roue, *f.*
Radspeiche, *f.* rais, *m.*
Radsperre, *f.* enrayure, *f.*
Radstößer, *m.* borne, *f.*
Radwelle, *f.* arbre de roue, *m.*
Radzapfen, *m.* tourillon d'une roue, *m.*
Raff, *m.* nageoires du flétan salées et séchées, *f. pl.*
Raffel, *v.* Riffel.
Raffen, *v. a.* rafler.
Raffinade, *f.* raffinage, *m. v.* Feinzucker.
Raffiniren, *v. a. et n.* raffiner, *v.* Läutern ; Grübeln.
Raffzahn, *n.* crochet, *m.*
Ragen, *v.* Heraus, Hervor ragen.
Rahel, **Rachel**, *f.* Rachel, *f.* (nom de femme)
Rahm, *m.* crême, *f.*
Rahmapfel, *m.* cachiment, *m.*
Rahmapfelbaum, *m.* cachimentier, *m.*
Rähmchen, *n.* petit cadre &c., *m.* ; *T. d'imp.* frisquette ; (Rahmelsen) ramette, *f.*
Rahmen, *m.* cadre, *m.* bordure, *f.* ; châssis : *T. de brod.* métier ; châssis, *m.* ; *de men.* membrure ; *de tond. de dr.* rame, *f.* ; *de cord.* trépoint, *m.* trépointe, *f.*
Rahmen, *v. n.* crêmer. — *v. a.* écrémer (le lait)
Rahmen, *v. a. T. de cha.* bourrer. — *n.* bourrade, *f.*
Rahmen, *v. a. T. de tond. de dr.* &c. étendre sur le châssis ; aramer (une pièce de drap).
Rahmenhobel, *m.* rabot à bordures, *m.*
Rahmenpapier, *n.* champi, *m.*
Rahmenschuh, *m.* soulier à double semelle, gros soulier, *m.*
Rahmkäschen, *n.* jonchée de crême, *f.*
Rahmkäse, *m.* fromage à la crême, *m.*
Rahmkelle, *f.* -löffel, *m.* cuiller à écrémer, *f.*
Rahmnähterey, *f.* point, ouvrage fait au métier, *m.*
Rahmstück, *n.* pièce de châssis ; *T. de men.* emboiture, *f.*
Rahn, **Rahnig**, *adj. p. u.* grêle, délié, effilé, élancé.
Rain, *m.* raie ; lisière, *f.* ; pacage, *m.*
Rainblume, *f.* immortelle, *f.*
Rainen, *v. n.* confiner, *v.* Angrenzen.
Rainfarn, *m.* tanaisie, *f.*
Rainkohl, *m.* lampsane, *f.*
Rainweide, *f.* troëne, *m.*
Rak, *m.* **Rakwerk**, *n. T. de mar.* racages, *f. pl.*
Ralle, *f.* râle, *m.* (oiseau)
Ramme, **Rammel**, *f.* **Rammblock**, **Rammklotz**, *m.* déclic, mouton, *m.* ; große — mit dem Gestelle, batterie ; kleine —, hie, demoiselle, *f.*
Rammel, **Rammbock**, *m.* bélier, *m.*
Rammeln, *v. n.* bouquiner, (des lièvres et des boucs) ; être en amour, en chaleur, (des chats &c.) ; *fam.* se démener, se rouler ; zusammen —, mettre en tapon. — *v. a. v.* Rammen.
Rammelzeit, *f.* temps où les lièvres &c. sont en chaleur, *m.*
Rammen, *v. a.* enfoncer avec le mouton ; Pfähle —, piloter ; die Erde —, battre la terre.
Rammgerüst, *n.* sonnette, *f.*
Rammler, *m.* bouquin, *T. de cha.* rouquet ; matou, (chat mâle), *m.*
Ramskopf, *m.* cheval à tête de bélier, *m.*
Ramsel, *m. v.* Waldknoblauch ; Knoblauchskraut.
Rand, *m.* bord ; rebord (d'une table &c.), *m.* ; marge (d'un livre, d'une page) ; tranche, *f.* cordon, grenetis (d'une monnaie) ; tour (d'un puits) ; limbe (du soleil &c.), *m* ; arête (de l'enclume) ; pince (d'une cloche) ; rive (d'un bois) ; bande de tour (d'un pâté et d'une tourte) ; *T. de bl.* bordure, *f.* orle (de l'écu), *m.* ; *de fort.* crête (du parapet), *f.* ; *fig. fam.* zu Rande kommen mit ..., venir à bout de ... ; das versteht sich am Rande, cela s'en va sans dire ; am Rande des Abgrundes, des Grabes stehen, être sur le bord du précipice, de la fosse.
Randducaten, *m.* ducat cordonné, *m.*
Rändern, *v. a.* faire un bord ; créneler (une monnaie).
Randfisch, *m.* bordelière, *f.*
Randform, *f. T. de chap.* rond de plomb, *m.*
Randglosse, *f.* apostille, glose marginale, *f.*
Randkolben, *m. T. de verr.* cordeline, *f.*

Randleiste, *f.* languette, *f.* rebord, *m.*
Randmasche, *f.* *T. de pêch.* enlarme, *m.*
Randschrift, *f.* note marginale; légende (d'une monnaie), *f.*
Randschüssel, *f.* plat à rebord, *m.*
Randstein, *m.* margelle (d'un puits), *f.*
Ranft, *m.* bord, *m.* (*v.* Rand); croûte, *f.* chanteau (de pain), *m.*
Ränftchen, *n.* grignon, *m.* croustille, croûtelette, *f.*
Rang, *m.* rang, *m.* rangée, *f.*; *fig.* rang, *m.* dignité, *f.*; lieu, *m.*; einem den — lassen, céder le pas à q., donner la droite à q.
Range, *f.* truie, *f.* — *m. et f. fam.* garnement, *m.*
Rangordnung, *f.* règlement des rangs, *m.*
Rangstreit, *m.* prétention de préséance, *f.*
Rangsucht, *f.* ambition de tenir un rang élevé, *f.*
Rangsüchtig, *adj.* qui ambitionne le premier rang, avide de dignités.
Rank, *m.* finesse, ruse, *f.* artifice, *m.* Ränke, *pl.* intrigues, finesses, chicanes, *f. pl.*; Ränke machen, intriguer, *intrigailler.
Ränkemacher, *m.* intrigant, *m.*
Ranken, *m.* Ranke, *f.* branche, main (de vigne), vrille, *f.*; bras (de houblon, de melon &c.); ramage (dans les étoffes), *m.*
Ranken, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* se tortiller (autour de la perche), se filer (autour de la rame); ramper, grimper.
Ränkvoll, Ränkevoll, *adj.* intrigant.
Ranunkel, *f.* renoncule, *f.*
Ranzen, *m.* bougette, *f.* havre-sac, *m.*; *fig. pop.* panse, *f.*
Ranzen, *v. n.* courir çà et là; *T. de cha.* être en amour.
Ränzel, *m.* havre-sac, *m.*
Ranzig, *adj.* rance; — werden, rancir.
Ranzion, *f.* rançon, *f.* *v.* Lösegeld.
Ranzioniren, *v. a.* racheter, *v.* Los kaufen, Auslösen.
Rapp, *m.* râpe; rafle, *f.* *v.* Traubenkamm.
Rappe, *m.* cheval moreau, *m.*; *prov.* auf des Schusters Rappen reiten, être monté sur la haquenée des cordeliers.
Rappe, *f.* râpe (à tabac), *f.*
Rappe, ou Raspe, *f.* râpes, solandres, *f. pl.* (maladie des chevaux)
Rappee, *m.* tabac râpé, *m.*
Rappelköpfisch, *adj. fam.* têtu, revêche, bourru, colère.
Rappell, *m.* *T. de gu.* rappel, *m.*
Rappeln, *v. n.* faire du bruit; *fig. fam.* avoir un coup de hache.
Rappen, Rappsen, *v.* Raffen.
Rapier, *n.* fleuret, *m.*
Rappieren, *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* *v.* Fechten.
Rappiren, *v. a.* râper.
Rappirer, *m.* râpeur, *m.*
Rappoltstein, *n.* Ribaupière, *f.* (ville)
Rappoltsweiler, *n.* Ribauvilliers, *m.* (ville)
Rappuse, *f. fam.* pillage, *m.*; etwas in die — geben, jeter qc. à la gribouillette, donner qc. au pillage.
Räps, Raps, *m.* colsat, *m.* navette, *f.*
Rapunzel, *m. et f.* Rapünzchen, *n.* raiponce, *f.*
Rar, *adj.* rare. — *adv.* rarement, *v.* Selten.
Rarität, *f.* rareté; curiosité, *f.* *v.* Seltenheit.
Rasch, *m.* ras, *m.* (étoffe)
Rasch, *adv.* vite, prompt; vif. — *adv.* promptement.
Raschheit, *f.* vitesse, promptitude, *f.*
Rasen, *m.* gazon, *m.*; — stechen, couper des gazons.
Rasen, *v. n.* être en fureur, être enragé; être hors de son sens, être en délire, en frénésie; *fig.* faire rage, faire le diable à quatre; faire le fou.
Rasenbank, *f.* banc de gazon, siège de gazon, *m.*
Rasend, *adj. et adv.* enragé, furieux, furibond; — werden, enrager; *fig.* ich möchte — werden vor ..., ou daß &c., j'enrage de ...; ein rasender Hunger, une faim enragée; ein rasender Lärm, un terrible bruit; er ist — böse auf mich, il est enragé contre moi; er ist — verliebt, il aime à la rage.
Rasenplatz, *m.* Rasenstück, *n.* parterre de gazon, boulingrin, *m.*
Rasenstecher, *m.* coupeur de gazon, *m.*

Rasenweg, *m.* gazon, *m.*
Raserey, *f.* rage, fureur; démence, *f.*
Rasiren, *v. a.* raser, *v.* Scheren.
Raspe, *f.* *v.* Rappe; et Rispe.
Raspel, *f.* râpe, *f.*; *T. de ser.* carreau, *m.*
Raspeler, *m.* ouvrier qui racle, *m.*
Raspelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Raspelhaus, *n.* maison de force, *f.*
Raspeln, *v. a.* racler.
Raspelspäne, *pl.* raclure, *f.*
Rassel, *f.* crécelle, *f.*
Rasseln, *v. n.* faire du bruit. — *n.* bruit, fracas, *m.*
Rast, *m.* cesse, *f.*; repos, *m.*
Rasten, *v. n.* reposer, se reposer; er kann weder ruhen noch —, il n'a ni repos, ni cesse.
Rastlos, *adj. et adv.* sans repos.
Rastlosigkeit, *f.* agitation continuelle, *f.*
Rasttag, *m.* jour de repos; *T. mil.* jour de séjour, *m.*
Ratafia, *m.* ratafia, *m.* (liqueur)
Rätel, *v.* Reitel.
Rath, *m.* conseil, avis, *m.*; consultation, délibération, *f.*; *fig.* remède, moyen, expédient, *m.*; — geben, donner conseil, conseiller; einen um — fragen, demander conseil à q., consulter q.; einen zu Rathe ziehen, prendre conseil, avis de q.; nach meinem Rathe, à mon avis; einem mit gutem Rathe beystehen, assister q. de ses conseils; — schaffen, trouver des moyens, mettre ordre à qc., remédier à quelque mal; dazu kann — werden, cela pourra se faire, on y pourvoira; da ist guter — theuer, c'est une fâcheuse extrémité, un cas bien difficile; zu Rathe halten, ménager; *prov.* kommt Zeit, kommt —, à nouvelles affaires nouveaux conseils.
Rath, *m.* Rathscollegium, *n.* conseil, sénat; magistrat, collége, *m.*
Rath, *m.* (Rathsglied) conseiller; sénateur, *m.*
Rathen, *v. a. ir.* conseiller; deviner; einem etwas ou zu etwas —, conseiller qc. à q.; einem übel —, mal conseiller q.; wenn dir zu — ist, so &c., si vous êtes bien conseillé, &c.; sich nicht zu — wissen, ne savoir quel parti prendre.
Räther, Räthien, *v.* Räze, Räzlen.
Rathgeber, *m.* —inn, *f.* conseiller, *m.* —ère, *f.*; conseil, *m.*
Rathhaus, *n.* maison de ville, *f.* hôtel de ville, *m.*
Räthinn, *f.* conseillère, *f.*
Räthlich, *adj.* ménager, *v.* Sparsam, Rathsam.
Rathlos, *adj. et adv.* sans conseil.
Rathmann, *m.* sénateur; assesseur, échevin d'un conseil de village, *m.*
Rathsam, *adj. et adv.* ménager, économe; utile, expédient, convenable, à propos; für — halten, juger à propos.
Rathsamkeit, *f.* ménage, *m.* économie; utilité, *f.*
Rathsbote, *m.* messager du conseil, du sénat, *m.*
Rathsbuch, *n.* registre, protocole du conseil &c., *m.*
Rathschlag, *m.* conseil, *m.*
Rathschlagen, *v. n.* consulter; über etwas —, délibérer de qc.
Rathschlagung, *f.* délibération, consultation, *f.*
Rathschluß, *m.* décret, *m.*
Rathsdiener, *m.* huissier, sergent, *m.*
Räthsel, *n.* énigme, *f.*
Räthselhaft, *adj.* énigmatique. — *adv.* énigmatiquement.
Rathsfähig, *adj.* sénatorien.
Rathsglied, *n.* membre du conseil, du sénat, *m.*
Rathsherr, *m.* sénateur, *m.*
Rathsherrlich, *adj.* sénatorial.
Rathskeller *m.* cave de la ville, *f.*
Rathskissen, *n.* carreau, siège de conseiller, *m.*
Rathsperson, *f.* membre du sénat, *m.*
Rathsschluß, *m.* arrêt du sénat; sénatus-consulte, *m.*
Rathsschreiber, *m.* greffier de la ville, *m.*
Rathsschreiberey, *f.* greffe, *m.*
Rathsstube, *f.* chambre du conseil, *f.*
Rathsstuhl, *m.* parquet des sénateurs (dans une église), *m.*

Rathstag, *m.* jour d'audience, *m.*
Rathsversammlung, *f.* conseil, *m.* audience, *f.*
Rathsverwandte, *m.* membre du conseil de ville ou du magistrat, *m.*
Rathswage, *f.* balance publique, *f.*
Rathswahl, *f.* élection des magistrats, *m.*
Ratin, *m.* ratine, *f.* (étoffe)
Ration, *f.* ration; place de fourrage, *f.*
Ratsche, *f.* crécelle, *f.*
Ratschen, *v. n.* faire un bruit rauque.
Ratte, *v.* Ratze.
Ratteln, *v. n. fam. v.* Ratschen. — *v. a. v.* Sieben.
Rattern, *v. n. fam.* faire du fracas.
Ratz, *m. v.* Murmelthier; Haselmaus; Iltiß.
Ratze, *f.* rat, *m.*
Ratzenfalle, *f.* ratière, *f.*
Ratzengift, Ratzenpulver, *n.* mort aux rats, *f.*
Ratzennest, *n.* nid de rats, *m.*
Raub, *m.* rapine; proie, *f.*; butin; rapt, ravissement, *m.*; *fig.* ein — der Flammen werden, être dévoré par les flammes; ein — seiner Leidenschaften seyn, être en proie à ses passions.
Raubbiene, *f.* abeille rapace, *f.*
Rauben, *v. a.* ravir, voler; *fig.* ravir, ôter; — und stehlen, brigander et voler.
Rauben, *n.* Räuberey, *f.* rapine, *f.* brigandage, *m.*
Räuber, *m.* ravisseur, voleur, larron, brigand; *fig.* — am Lichte, larron, *m.*; — an Bäumen, branches gourmandes, *f. pl.*
Räuberbande, *f.* troupe de brigands, bande de voleurs, *f.*
Räuberhöhle, *v.* Raubnest.
Räuberinn, *f.* voleuse, larronnesse, *f.*
Räuberisch, *adj.* de brigand, de voleur; adonné au brigandage. — *adv.* en brigand.
Raubfisch, *m.* poison vorace, *m.*
Raubfliege, *f.* mouche-loup, *m.* asile, *f.*
Raubgesindel, *n.* brigands, voleurs, *m. pl.*
Raubgier, Raubsucht, *f.* rapacité, *f.*
Raubgierig, Raubsüchtig, *adj.* rapace.
Raubgut, *n.* rapine, *f.*
Raubkäfer, *m.* staphilin, *m.*
Raubnest, *n.* repaire de brigands, *m.*
Raubschiff, *n.* corsaire, *m.*
Raubschloß, *n.* château de brigands, *m.*
Raubschütze, *v.* Wilddieb.
Raubthier, *n.* animal rapace, *m.*
Raubvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Raubvögelfarbe, *f. T. de cha.* manteau, *m.*
Raubvögelweibchen, *n.* formes, *f.*
Rauch, *adj.* velu, pelu.
Rauch, *m.* fumée, *f.*; *fig.* feu, foyer, *m.*: cheminée, *f.*; in — aufgehen, être consumé par le feu; *fig.* s'en aller en fumée.
Rauchaltar, *m. T. d'ant.* autel des parfums, *m.*
Rauchapfel, *m.* dature, *f.*
Rauchbeere, *v.* Stachelbeere.
Rauchen, *v. n. et a.* fumer.
Raucher, *m.* fumeur (de tabac), *m.*
Räucherer, *m.* encenseur; parfumeur, *m.*
Räucherig, *adj.* qui sent la fumé; enfumé; — machen, enfumer.
Räucherkammer, *f.* chambre à fumer, *f.*
Räucherkerzchen, *n.* pastille, *f.*
Räuchern, *v. a.* fumer, parfumer; encenser. — *n.* action de fumer (de la viande); fumigation, *f.*; encensement, *m.*
Räucherpfanne, *f.* cassolette, *f.*
Räucherpulver, *n.* poudre à parfumer, *f.* parfum en poudre, *m.*
Räucherwerk, Rauchwerk, *n.* parfum, encens, *m.*
Rauchfang, *m.* cheminée; hotte de cheminée, *f.*
Rauchfangkehrer, *v.* Essenkehrer.
Rauchfärber, *m.* teinturier fourreur, *m.*
Rauchfaß, *n.* encensoir, *m.*; navette, *f.*
Rauchfaßträger, *m.* turiféraire, *m.*
Rauchfrost, *v.* Rauhfrost.
Rauchfüßig, *adj.* pattu, (des pigeons).

Rauchgar, *adj. T. de még.* passé à poil.
Rauchgeld, *v.* Herdgeld.
Rauchhaber, *m.* haveron, *m.*
Rauchhandel, *m.* trafic en pelleterie, *m.*
Rauchhändler, *m.* fourreur, marchand pelletier, *m.*
Rauchholz, *n. T. forest.* bois feuillu et en état, *m.*
Rauchig, *adj.* qui fume; enfumé.
Rauchkohle, *f.* fumeron, *m.*
Rauchkugel, *f. T. d'artif.* pelotte fumante, *f.*
Rauchleder, *n.* cuir bronzé, *m.*
Rauchloch, *n.* trou à fumée, *m.*
Rauchschwalbe, *f.* hirondelle de cheminée, *f.*
Rauchtabak, *m.* tabac à fumer, *m.*
Rauchtopas, *m.* topaze enfumée, *f.*
Rauchverständige, *m.* fumiste, *m.*
Rauchwerk, *n.* fourrure, pelleterie, *f.*; *T. de cha.* bêtes à poil, *f. pl.*; *v.* aussi Räucherwerk.
Raude, *f.* croûte d'une plaie, *f.*
Räude, Raude, *f.* gale; rogne, *f.*; — der Schafe, tac, *m.*; — der Bäume, teigne, *f.*
Räudig, *adj.* galeux; rogneux; *prov.* ein räudiges Schaf steckt die ganze Herde an, une brebis galeuse gâte tout le troupeau.
Raufdegen, *m.* brette, *f.*
Raufe, *f.* râtelier, *m.*; drége (pour égrener le lin), *f.*
Räufeln, Raufen, *v. a.* dréger (le lin).
Raufen, *v. a.* tirer; arracher; plumer; sich —, se prendre aux cheveux; se battre, se chamailler.
Raufer, *m.* bretteur, ferrailleur, spadassin, *m.*
Rauferey, *f.* batterie, *f.*
Raufholz, *n. T. de még.* peloir, *m.*
Raufwolle, *f.* pelure; *T. de még.* bourre lanice, *f.*
Raufzange, *f.* grosse tenaille, *f.*
Raufzängelchen, *n.* pincettes, *f. pl.*
Raugraf, *m.* -gräfinn, *f.* Raugrave, *m. et f.*
Rauh, *adj.* rude, (aussi *fig.*), âpre; rauque, (du son de la voix); einen rauhen Hals haben, être enroué. — *adv.* rudement.
Rauhe, *f. v.* Rauhigkeit; et Mause.
Rauhen, *v. a. T. de drap.* lainer. — *n.* lainage, *m.*
Rauhfrost, Rauhreif, givre, *m.*
Rauhigkeit, *f.* rudesse, âpreté; raucité (de la voix), *f.*; — des Halses, enrouement, *m.*
Rauhhobel, *m.* riflard, *m.*
Rauhschleifer, *m.* émouleur de cognées, de haches &c., *m.*
Rauke, *f.* roquette, *f.* (plante)
Raum, *m.* espace; lieu, *m.*; place, capacité, *f.*; *T. d'arch.* espacement; entre-deux; *de mar.* fond de cale (d'un vaisseau); *fig.* lieu, *m.*; der — zwischen zwey Zeilen, entre-ligne, *f.*; den gehörigen — zwischen zwey Dingen lassen, espacer; *fig.* einer Bitte — geben, accorder une prière; der Versuchung — geben, céder à la tentation.
Räumen, *v. a.* ôter, faire place; déloger; vider (la maison, le pays &c.); désemparer (la ville), curer (un puits, un fossé &c.); nettoyer (la pipe); débarrasser, débâcler (un port); *T. de gu.* eine Festung ꝛc. —, évacuer une place &c.; *fig.* das Feld —, quitter le champ de bataille; einen aus dem Wege —, se défaire de q.; ein Hinderniß, eine Schwierigkeit aus dem Wege —, lever un obstacle, une difficulté.
Räumer, *m.* cureur; *T. de ser.* rifloir, *m.*
Räumig, Räumlich, *v.* Geräumig.
Raumnadel, *f. T. d'art.* dégorgeoir, *m.*
Räumung, *f.* action de vider &c., *f.*; nettoiement, curage, *m.*; débâcle, *f.* débarrassement (d'un port), *m.*; *T. de gu.* évacuation, *f.*
Raunen, *v. a.* einem etwas ins Ohr, chucheter qc. à q. à l'oreille.
Raunen, *v. n. T. de cha.* ruser, (des lièvres).
Raupe, *f.* chenille, *f.*
Raupeneisen, *n.* Raupenschere, *f.* échenilloir, *m.*
Raupen, *v. n.* écheniller.
Raupenklee, *m.* chenille, *f.* scorpioïde, *m.*
Raupennest, *n.* paquet de chenilles, *m.*
Raupenstand, *m.* état de chenille, *m.*

Raupentödter, *m.* ichneumon, *m.*
Raupig, *adj.* plein de chenilles.
Rausch, *m.* ivresse, (aussi *fig.*), *f.*; rachitisme, (maladie du blé &c.), *m.*; er hat einen —, il est ivre; sich einen — trinken, s'enivrer, se griser; den — verschlafen, désenivrer.
Rauschbeere, *f.* bruyère baccifère, *f.* empétrum, *m.*
Räuschchen, *n.* ein — haben, être en pointe de vin, être un peu gris.
Rauschen, *v. n.* faire du bruit, bruire; sanft —, gazouiller; vorbey —, passer avec bruit; daher —, venir, avancer avec bruit; die Sauen —, les truies sont en chaleur. — *v. a. et n. T. d'éc. d'or*, écacher. — *n.* bruit; gazouillement; cri (d'une étoffe de soie), *m.*
Rauschgelb, *n.* réalgal, réagal, *m.*
Rauschgold, *n.* clinquant d'or, *m.*
Rauschgelin, *n.* vert de vessie, *m.*
Rauschpfeife, *f.* quinte bruyante (dans les orgues), *f.*
Rauschsilber, *n.* clinquant blanc, *m.*
Räuspern, *v. n. et* sich —, *v. réfl.* tousser légèrement en crachant.
Raute, *f.* rue, (plante), *f.*
Raute, *f.* carreau, *m.*; losange, *f.*; *T. de géom.* rhombe, *m.*; längliche —, rhomboïde, *f.*; die Rauten an einem geschnittenen od. geschliffenen Steine, facettes, *f. pl.*, in der Karte, carreau.
Rautenförmig, *adj. et adv.* losangé, en losange, en rhombe; — schneiden, facetter.
Rautenglas, *n.* polyèdre, *m.*
Rautenkranz, *m.* couronne de rue, *f.*; *T. de bl.* crancelin, *m.*
Rautenkreuz, *n.* *T. de bl.* croix losangée, *f.*
Rautenring, *m.* bague à facettes, *f.*
Rautenstein, *m.* pierre taillée à facettes, *f.*; diamant rose, *m.*
Rautenzierung, *f.* rhombe, *m.* *v.* Raute,
Rautenweise, *adv.* en losange, *v.* Rautenförmig.
Ravelin, *n.* *T. de fort.* ravelin, *m.* demi-lune, *f.*
Raygras, *v.* Reihgras.
Räze, Räzer, *m.* —inn, *f.* Räzisch, *adj.* Rascien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Räzien, *n.* Rascie, *f.* (pays)
Real, *m.* réal, *m.* réale, *f.* (monnaie)
Rebe, *f.* cep de vigne; sarment, *m.*; Reben, *pl.* ceps de vigne, *m. pl.*, vigne, *f.*
Rebecca, *f.* Rebecque, *f.* (nom de femme)
Rebell, *m.* —inn, *f.* rebelle, *m. et f.*
Rebellion, *f.* rebellion, *f. v.* Aufruhr, Empörung.
Rebelliren, *v. n.* se rebeller, *v.* sich Empören.
Rebellisch, *adj.* rebelle, *v.* Aufrührisch.
Rebenasche, *f.* cendre de sarment, *f.*
Rebenauge, *n.* bouton, bourgeon de vigne, *m.*
Rebenband, *n.* accolure, *f.*
Rebenblatt, *n.* feuille de vigne, *f.*
Rebendolde, *f.* oenanthé, *f.* (plante)
Rebenholz, Rebholz, *n.* sarment, *m.*
Rebenlaub, *v.* Weinlaub.
Rebenmann, *v.* Winzer
Rebenmesser, Rebmesser, *n.* serpette, *f.*
Rebenpfahl, *v.* Weinpfahl.
Rebensaft, *m.* sève de la vigne, *f.*; *fig.* vin, jus de la treille, *m.*
Rebensenker, *m.* provin, *m.* *v.* Fächser,
Rebenstecher, Rebwurm, *m.* ver-coquin, *m.*
Rebhahn, *m.* garbon, *m.*
Rebhuhn, *n.* perdrix, *f.*
Rebhühnergarn, *n.* tonnelle, *f.*
Rebhühnerfänger, *m.* tonneleur, *m.*
Rebschoß, *n.* bourgeon de vigne, *m.*
Rebstock, *v.* Weinstock.
Recensent, *m.* critique, censeur, *m.*
Recension, *f.* critique, analyse critique, *f.*
Recensiren, *v. a.* critiquer, censurer.
Recept, *n.* recette; ordonnance, *f.* récipé, *m.*
Receß, *m.* recez; plaidoyer d'un avocat; *T. de mi.* reste, reliquat, *m.*

Receßbuch, *n.* *T. de mi.* contrôle des dettes d'une mine, *m.*
Rechen, *m.* râteau; égrilloir, *m.* grille d'un étang, *f.*; *T. d'hort.* râteau; régulateur, *m.*; ein — voll, une râtelée.
Rechen, *v. a.* râteler.
Rechenbret, *n.* tablette à calculer, *f.*
Rechenbuch, *n.* livre d'arithmétique, *m.*
Rechenen, *f.* *v.* Rechnungskammer.
Rechenfehler, *m.* mécompte, *m.*
Rechenkunst, *f.* arithmétique, *f.*
Rechenmeister, *m.* arithméticien, maître d'arithmétique, *m.*
Rechenpfennig, *m.* jeton, *m.*
Rechenschaft, *f.* compte, *m.* raison, *f.*; von etwas — geben, ablegen, rendre compte ou raison de qc.; einen zur — ziehen, — von ihm fordern, demander compte à q., tirer raison de q., rechercher q.
Rechenschule, *f.* école d'arithmétique, *f.*
Rechenstäbchen, *n.* baguette à calculer les logarithmes, *f.*; die Rechenkunst durch —, rabdologie, *f.*
Rechenstift, *m.* crayon, *m.*
Rechenstunde, *f.* leçon d'arithmétique, *f.*
Rechentafel, *f.* table à calculer; ardoise en table, *f.*
Rechentisch, *m.* table à calculer; — der Alten, abacot, *m.*
Rechgras, *n.* chiendent, *m.* (herbe)
Rechnen, *v. a. et n.* chiffrer; compter, calculer, supputer; *fig.* compter, réputer, estimer; — lernen, apprendre à chiffrer; falsch —, se mécompter; von einem gewissen Tage zu — anfangen, dater d'un certain jour; mit einem —, compter avec q.; die Groschen zu Thalern &c. —, réduire les gros à écus &c.; ich will das nicht —, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; mit dazu gerechnet, y compris; eins ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; ein Jahr ins andere gerechnet, bon an, mal an; année commune; *fig.* einen unter die Gelehrten —, mettre q. au rang des savants; ich darf mich darunter nicht —, je n'oserais me mettre du nombre; ich rechne mir es zur Ehre, je me fais honneur; auf einen od. etwas —, compter, faire fond sur q. ou sur qc.
Rechner, *m.* chiffreur, calculateur, *m.*
Rechnung, *f.* compte, calcul, *m.* supputation, *f.*; mémoire, *m.*; parties, *f. pl.*; *fig.* meiner — nach, à mon compte; sich — auf etwas machen, compter, faire fond sur qc.; etwas auf seine — nehmen, prendre qc. sur son compte; das geht auf Ihre —, cela va sur votre compte; seine — bey etwas finden, trouver son compte à qc.; einem einen Strich durch die — machen, déranger les projets de q.; *prov.* die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.
Rechnungsableger, *m.* —inn, *f.* rendant, *m.* —ante, *f.*
Rechnungsabnahme, *f.* audition de compte, *f.*
Rechnungsabnehmer, *m.* —inn, *f.* oyant, *m.* —ante, *f.*
Rechnungsbeamte, Rechnungsführer, *m.* comptable, *m.*
Rechnungsbuch, *n.* livre de compte, *m.*
Rechnungsfehler, *m.* erreur de calcul, *f.* mécompte, *m.*
Rechnungsgeschäft, *n.* affaire d'un comptable, comptabilité, *f.*
Rechnungskammer, *f.* chambre des comptes, *f.*
Rechnungsmünze, *f.* monnaie de compte, *f.*
Rechnungspapier, *n.* papier de compte, *m.*
Rechnungsrath, *m.* conseiller de la chambre des comptes, *m.*
Rechnungsrevisor, *m.* réviseur ou correcteur des comptes, *m.*
Rechnungswesen, *n.* affaires du compte, *f. pl.*
Recht, *n.* droit; titre, *m.*; justice, raison; loi, *f.*; ein — auf, zu od. über etwas haben, avoir droit à (sur) qc.; Sie haben — darin, vous avez raison en cela; von Rechts wegen, de bon droit; mit welchem Rechte fordert er das? à quel titre prétend-il cela? mit —, mit gutem Rechte, avec raison, avec justice, à bon droit; à bon (juste) titre; mit desto größerem Rechte, à plus forte raison; der Weg Rechtens, la voie de droit; zu — erkennen, — sprechen, prononcer (un arrêt, une sentence); durch Urthel und —, par jugement; einem sein — thun (anthun), faire justice

à q.; *prov.* Gewalt geht vor —, où force domine, raison n'a pas lieu; wo nichts ist, da hat der Kaiser sein — verloren, où il n'y a rien, le roi perd ses droits.

Recht, *adj.* droit, *T. de bl.* dextre; juste; vrai; bon; véritable; légitime; convenable, propre; die rechte Hand, die Rechte, la main droite, la droite; ein rechter Winkel, un angle droit; das rechte Maß, la juste mesure; eine rechte Freude, une véritable joie; die rechte Zeit, le temps convenable, propre, commode; zu rechter Zeit kommen, venir à point nommé, à propos; mein rechter Bruder, mon frère germain; meine rechte Schwester, ma soeur germaine; das ist der rechte Mann, c'est l'homme qu'il nous faut; er ist an den rechten Mann gekommen, il a trouvé son homme; *fam.* das ist der Rechte, c'est un franc sournois; einen für etwas Rechtes ansehen, prendre q. pour un homme d'importance.

Recht, *adv.* juste; justement; véritablement; bien; — thun, faire son devoir, bien faire; — schreiben, orthographier; ganz —, tout juste, précisément; etwas — machen, faire bien une chose; es ist mir nicht — (wohl), je me trouve mal; das ist mir nicht —, cela ne me plaît pas, ne m'accommode pas, ne me convient pas; es ist ihm — geschehen, cela lui est bien dû, il l'a bien mérité; — so, fort bien; — groß &c., très-grand, bien grand &c.; Sie sind nicht — daran, vous n'y êtes pas; wo mir — ist, si je ne me trompe.

Rechteck, *n.* rectangle, *m.*

Rechten, *v. n.* plaider, être en procès; *fig.* disputer.

†**Rechtfertig**, *v.* Gerecht; Rechtmäßig.

Rechtfertigen, *v. a.* justifier; disculper; sich —, se justifier, se disculper, *s'innocenter.

Rechtfertigend, *adj.* justifiant, justificatif.

Rechtfertigung, *f.* justification, *f.*

Rechtgläubig, *adj.* orthodoxe; der Rechtgläubige, orthodoxe, *m.*

Rechtgläubigkeit, *f.* orthodoxie, *f.*

Rechthaber, *m.* ergoteur, *m.*

Rechthaberey, *f.* ergoterie, *f.*

Rechtlich, *adj.* juridique; judiciaire; loyal, honnête, *probe. — *adv.* juridiquement; loyalement.

Rechtlichkeit, *f.* loyauté, probité, honnêteté, *f.*

Rechtlinig, *adj.* rectiligne.

Rechtlos, *adj.* illégal.

Rechtlosigkeit, *f.* illégalité, *f.*

Rechtmäßig, *adj.* légitime; juste, équitable. — *adv.* légitimement.

Rechtmäßigkeit, *f.* légitimité, *f.*

Rechts, *adv.* à droite, sur la droite; *T. mil.* — um! à droite!

Rechtsbehelf, *m.* bénéfice, *m.*; exception, *f.*

Rechtsbeständig, *adj.* authentique, valide. — *adv.* authentiquement, validement.

Rechtschaffen, *adj.* véritable, vrai; intègre, honnête, loyal, *probe. — *adv.* honnêtement, loyalement; sich — wehren, faire une belle défense.

Rechtschaffenheit, *f.* intégrité, probité, droiture, *f.*

Rechtschreiber, *m.* orthographiste, *m.*

Rechtschreibung, *f.* orthographe, *f.*

Rechtserfahren, *adj.* versé dans le droit.

Rechtsfall, *m.* cas de droit, fait de justice, *m.*

Rechtsfällig, *adv.* — werden, perdre son procès.

Rechtsform, *f.* forme judiciaire, *f.* formes (de la justice), *f. pl.*

Rechtsförmig, *adj.* juridique. — *adv.* juridiquement.

Rechtsfrage, *f.* question de droit, *f.*

Rechtsgang, *m.* procédure, *f.*

Rechtsgelehrsamkeit, Rechtswissenschaft, †Rechtsgelahrtheit, *f.* jurisprudence, *f.*

Rechtsgelehrt, *adj.* versé dans la science du droit.

Rechtsgelehrte, *m.* jurisconsulte, juriste, *m.*

Rechtsgültig, *adj.* authentique; valide, valable.

Rechtsgültigkeit, *f.* authenticité, validité, *f.*

Rechtshandel, *m.* Rechtssache, *f.* procès, cause; affaire, *f.*

Rechtshängig, *adj.* pendant.

Rechtskraft, *f.* force d'une l i, *f.*

Rechtskräftig, *adj.* qui a la force d'une loi.

Rechtsmittel, *n.* remède de droit, *m.*

Rechtspflege, *f.* administration de la justice, *f.*

Rechtsspruch, *m.* sentence, *f.* jugement, arrêt, décret, décision, *f.*

Rechtsstand, *m.* compétence, *f.*

Rechtsständig, *adj.* justiciable.

Rechtsstreit, *m.* litige, *m.*

Rechtsverdreher, *m.* chicaneur, *m.*

Rechtsverdrehung, *f.* chicane, *f.*

Rechtswohlthat, *f.* bénéfice (de droit), *m.*

Rechtszwang, *m.* juridiction, *f.*

Rechtwinkelig, *adj.* rectangle, rectangulaire.

Recidiv, *n.* *v.* Rückfall.

Recipient, *m.* *v.* Vorlage.

Recitativ, *n.* *T. de mus.* récitatif, récit, *m.*

Reckbank, *f.* chevalet, tréteau, *m.*

Recken, *v. a.* étendre, alonger, détirer; tirer; die Ohren in die Höhe —, dresser les oreilles; die Hände gen Himmel —, tendre les mains au ciel.

Reckholz, *n.* *T. de corr.* paumelle, *f.*

Recognosciren, *v. a. et n.* *T. de gu.* reconnaître, aller à la découverte.

sich **Recolligiren**, *v. réfl.* se reconnaître, *v.* sich Besinnen.

Recrut, *m.* homme de recrue, *m.* Recruten, *pl.* recrue, *f.*

Recrutiren, *v. a.* recruter, faire des recrues.

Recrutirung, *f.* recrue, *f.*

Rectificiren, *v. a.* *T. de chim.* rectifier.

Rectificirung, *f.* *T. de chim.* rectification, *f.*

Rector, *m.* recteur, *m.*

Rectorat, *n.* Rectorstelle, *f.* rectorat, *m.*

Redart, *f.* dialecte; idiome; style, *m.*; façon de parler, *f.*

Rede, *f.* parole, *f.*; paroles, *f. pl.* discours, propos, *m.*; harangue; oraison, déclamation, *péroraison; *T. de gram.* oraison, *f.*; Reden führen, tenir des discours, un langage; vergessen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous dites, ce que vous vouliez dire; wieder auf unsere vorige — zu kommen, pour reprendre le fil de notre discours; aus der — kommen, s'égarer dans son discours, perdre le fil de son discours; wovon ist die —? de quoi s'agit-il? de quoi parlez-vous? davon ist die — nicht, il n'est pas question de cela; das ist nicht der — werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; es geht die —, on dit, le bruit court; einen über etwas zur — stellen, demander à q. raison de qc.; einem — stehen, répondre à une question; rendre raison de qc.

Redekunst, *f.* rhétorique, *f.*

Reden, *v. a. et n.* parler; discourir; dire; durch die Nase —, parler du nez; mit den Augen —, parler des yeux; Französisch, Deutsch &c. —, parler français, allemand &c.; von der Jagd, vom Kriege, von Geschäften &c. —, parler chasse, guerre, affaires &c.; lassen Sie ihn —, laissez-le dire; er läßt gar nicht mit sich —, il est intraitable, il n'entend pas raison; von etwas Anderem —, changer de discours; jetzt redet er ganz anders, il a bien changé de langage. — *n.* parler, discours, langage, *m.*

Redensart, *f.* phrase, expression, locution, *f.*

Rederey, *f.* *pop.* parlage, *m.* parlerie, *f.*

Redesatz, *m.* période, *f.*

Redescheu, *adj.* qui n'ose parler par timidité.

Redetheil, *m.* *T. de gram.* partie de l'oraison, *f.*

Redeübung, *f.* acte oratoire, *m.* déclamation, *f.*

Redlich, *adj.* droit, loyal, intègre, honnête, *probe. — *adv.* droitement, loyalement.

Redlichkeit, *f.* droiture, probité, loyauté, intégrité, *f.*

Redner, *m.* orateur; harangueur; rhéteur; rhétoricien, *m.*

Rednerbühne, *f.* tribune, *f.*

Rednerinn, *f.* femme orateur, *f.*

Rednerisch, *adj.* oratoire. — *adv.* oratoirement.

Rednerkunst, *f.* art oratoire, *m.* *v.* Redekunst.

Rednerstuhl, *m.* chaire, *f.*
Rednerton, *m.* ton déclamateur, *m.*
Redoute, *f.* redoute, *f.* bal public, *m.*; *T. de fort.* redoute, *f.*
Redselig, *adj.* disert.
Redseligkeit, *f.* loquacité, *f.*
Reede, *v.* Rhede.
Reel, *adj.* réel, *v.* Wirklich, Wahr, Sicher &c.
Refectorium, *n.* réfectoire, *m. v.* Speisesaal.
Referendar, *m.* référendaire, *m.*
Referent, *m.* *T. de pal.* rapporteur, *m.*
Referiren, *v. a.* *T. de pal.* référer, rapporter.
Reff, *n.* crochets de porte-faix, *m. pl.*; *T. de mar.* bonnette, *f.* coutelas, *m.*
Reffbänder, *pl.* bretelles de crochets, *m. pl.*
Reffstäcke, *pl.* crochetons, *m. pl.*
Reffträger, *m.* porte-faix, crocheteur, *m.*
Reformation, *f.* réforme, réformation, *f.*
Reformiren, *v. a.* reformer, *v.* Verbessern, Umformen.
Reformirt, *adj.* réformé.
Reformirte, *m. et f.* réformé, *m.* —ée, *f.*
Regal, *n.* tablettes, *f. pl.*; — ou Regalzug in der Orgel, *m.* régale, *m.*
Regale, *n.* régale, *f. v.* Hoheitsrecht.
Regalfolio, *n.* grand in-folio, *m.*
Regalpapier, *n.* papier royal, *m.*
Rege, *adj. et adv.* en mouvement; — machen, mouvoir, mettre en mouvement; *fig.* émouvoir, exciter; — werden, s'émouvoir, *v.* sich Regen.
Rege, *f. p. u.* mouvement, *m.*; *T. d'ais.* paumelle, *f.*
Regel, *f.* règle, (aussi *fig.*), *f.*; die — Detri, la règle de trois; die verkehrte, la règle de trois inverse; *prov.* es giebt keine — ohne Ausnahme, il n'y a point de règle sans exception.
Regellos, *v.* Unregelmäßig.
Regelmäßig, *adj.* régulier; réglé. —*adv.* régulièrement.
Regelmäßigkeit, *f.* régularité, *f.*
Regeln, *v. a. p. u.* régler.
Regen, *v. a.* mouvoir, remuer; sich —, se remuer, se mouvoir; *fig.* se faire sentir; es regt sich etwas in mir, je sens quelque émotion; sich wider etwas —, s'opposer à qc.
Regen, *m.* pluie, *f.*; ein starker —, grosse pluie; ein dünner, kalter —, bruine, *f.*; *prov.* auf — folgt Sonnenschein, après la pluie, le beau temps; aus dem — in die Traufe kommen, tomber de la poêle dans la braise.
Regenbach, *m.* torrent, *m.* ravine, *f.*
Regenbogen, *m.* arc-en-ciel, iris, *m.*
Regenbogenstein, *m.* pierre d'iris, *f.*
Regenfang, *m.* citerne, *f.*
Regengestöber, *n.* pluie menue, *f.*
Regenguß, *m.* giboulée, ondée, *f.*
Regenhaft, *adj.* pluvieux.
Regenhut, *m.* chapeau pour la pluie, *m.*
Regenkappe, *f.* cape, *f.* capuchon; tapabor, *m.*
Regenkleid, *n.* rédingote, *f.* capot, *m.*
Regenmantel, *m.* manteau pour la pluie, *m.*
Regenmesser, *m.* *T. de phys.* hyétomètre, *m.*
Regensburg, *n.* Ratisbonne, *f.* (ville)
Regenschauer, *m.* guilée, *f.*
Regenschirm, *m.* parapluie, *m.*
Regent, *m.* —inn, *f.* régent, *m.* —ente, *f.*; souverain, *m.* —aine, *f.* prince régnant, *m.* princesse régnante, *f.*
Regentschaft, *f.* régence, *f.*
Regentag, *m.* jour pluvieux, *m.*
Regentropfen, *m.* goutte de pluie, *f.*
Regentuch, *n.* capote, *f.*; couvre-chef, *m.*
Regenvogel, *m.* pluvier, *m.*
Regenwasser, *n.* eau de pluie, eau pluviale, *f.*
Regenwetter, *n.* temps pluvieux, *m.*
Regenwind, *m.* vent pluvieux, vent de pluie, *m.*
Regenwolke, *f.* nuée pluvieuse, *f.*
Regenwurm, *m.* ver de terre, *m.*; achée, *f.*
Regenwürmeröhl, *n.* huile d'achée, *f.*
Regieren, *v. a. et n.* gouverner, régir, régner; ein Schiff —, gouverner un vaisseau; ein Pferd &c. —, manier un cheval &c.; die Pest regiert, la peste règne.
Regierend, *adj.* régnant.
Regierer, *m.* modérateur, *m.*; *v.* Herrscher.
Regierung, *f.* gouvernement, règne; empire, *m.* domination; régence, *f.*
Regierungsadvocat, -secretär &c., *m.* avocat, secrétaire &c. de la régence, *m.*
Regierungsbefehl, *m.* ordre du gouvernement, *m.*
Regierungsform, Regierungsverfassung, *f.* gouvernement, *m.* forme du gouvernement, *f.*
Regierungsrath, *m.* conseiller à la régence, *m.*
Regiment, *n.* gouvernement; régiment, *m.*
Regimentsfeldscherer, *m.* chirurgien-major, *m.*
Regimentsquartiermeister, *m.* maréchal des logis, *m.*
Regimentstambour, *m.* tambour-major, *m.*
Regimentsunkosten, *pl.* faux frais d'un régiment, *m. pl.*; *fig. fam.* auf — leben, vivre sur le commun.
Regina, Regine, *f.* Reine, *f.* (nom de femme)
Register, *n.* registre; rôle, *m.*; — zu einem Buche, table, *f.*; zu einem lateinischen, index, *m.*; — an einer Orgel, jeu d'orgues; registre, *m.*
Registerpapier, *n.* papier de comptes, *m.*
Registerschiff, *n.* vaisseau de registre, *m.*
Registrator, *m.* registraire, greffier; ehedem, in der Römischen Kanzelley, registrateur, *m.*
Registratur, *f.* greffe; enregistrement, *m.*
Registriren, *v. a.* enregistrer.
Regnen, *v. imp.* pleuvoir; es regnet, il pleut.
Regnerisch, *adj. fam.* pluvieux.
Regreß, *m.* *T. de pr.* recours, *m.*; seinen — an einen nehmen (suchen), avoir son recours sur (contre) q.
Regsam, *adj.* actif.
Regsamkeit, *f.* activité, *f.*
Regulär, *v.* Regelmäßig.
Reguliren, *v.* Richten, Einrichten, Ordnen.
Regung, *f.* mouvement.
Reh, *n.* Rehbock, *m.* chevreuil, *m.*
Rehbraten, *m.* rôti de chevreuil, *m.*
Rehe, *adj.* fourbu. —*f.* fourbure, *f.* (maladie de cheval)
Rehfarben, *adj.* fauve.
Rehfell, *n.* peau de chevreuil, *f.*
Rehfuß, *m.* pied de chevreuil; *fig.* pied de biche, *m.*
Rehhaar, *n.* poil de chevreuil, *m.*; bourre, *f.*
Rehjagd, *f.* chasse aux chevreuils, *f.*
Rehkalb, *n.* chevrillard, *m.*
Rehkeule, *f.* cuissot de chevreuil, *m.*
Rehling, *m.* gérille, *f.* (champignon)
Rehrücken, Rehziemer, *m.* cimier de chevreuil, *m.*
Rehschrot, *m.* chevrotine, *f.*
Rehwildpret, *n.* chevreuils, *m. pl.*; viande de chevreuil, *f.*
Rehziege, *f.* chevrette, *f.*
Reibahle, *f.* *T. de cor.* cherche-fiche, *f.*; *d'épar.* fer carré, *m.*
Reibasch, *m.* égrugeoir, *m.*
Reibe, *f.* Reibeisen, *n.* râpe, *f.*
Reibekeule, *f.* pilon, *m.*
Reibelappen, *m.* frottoir, *m.*
Reiben, *v. a. ir.* frotter; broyer, râper; Farben —, broyer des couleurs; Tabak, Muskate &c. —, râper du tabac, de la muscade; zwey Körper stark an einander —, froisser deux corps l'un contre l'autre; *fig.* sich an einem —, se frotter à q., entreprendre q.; einem etwas unter die Nase —, jeter qc. au nez de q. —*n.* frottement, frottage; broiement; froissement, *m.*; *T. de chir.* friction, *f.*
Reiber, *m.* frotteur; broyeur, *m.*
Reibestein, *m.* marbre, *m.*; molette, *f.*
Reich, *n.* empire; royaume; règne, *m.*
Reich, *adj.* riche, opulent; *fig.* riche. —*adv.* richement; — machen, enrichir; — werden, s'enrichir.
Reichard, Richard, *m.* Richard, *m.* (nom d'homme)
Reiche, *m.* riche, *m.*
Reichen, *v. a.* présenter, donner, tendre; fournir; *fig.* er reicht ihm das Wasser nicht, il est beaucoup au-dessous de lui. —*v. n.* toucher à ...; aller

jusqu'à ...; s'étendre, atteindre, porter; *fig.* suffire; ich werde damit nicht —, cela ne me suffira pas.
Reichhaltig, *adj.* riche.
Reichlich, *adj.* suffisant; abondant; mehr als —, surabondant; sein reichliches Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement. — *adv.* suffisamment; richement, abondamment; largement.
Reichsabschied, *m.* recez de l'empire, *m.*
Reichsacht, *f.* ban de l'empire, *m.*
Reichsadel, *m.* noblesse de l'empire, *f.*
Reichsadler, *m.* aigle impériale, *f.*
Reichsanzeiger, *m.* affiches de l'empire, *f. pl.*
Reichsapfel, *m.* globe impérial, *m.*
Reichsarmee, *f.* armée de l'empire, *f.*
Reichsbauer, *m.* paysan de l'empire, *m.*
Reichsbürger, *m.* citoyen d'une ville impériale, *m.*
Reichscontingent, *n.* contingent de l'empire, *m.*
Reichsdorf, *n.* village impérial, *m.*
Reichseinwohner, *m.* regnicole, *m.*
Reichserbe, *m.* héritier de l'empire, du royaume, *m.*
Reichsfahne, *f.* bannière de l'empire, *f.*
Reichsfolge, *f.* succession à la couronne, *f.*
Reichsfrey, *adj.* immédiat.
Reichsfreyherr, *m.* baron de l'empire, *m.*
Reichsfürst, *m.* prince de l'empire, *m.*
Reichsfürstinn, *f.* princesse de l'empire, *f.*
Reichsfuß, *m.* titre des monnaies de l'empire, *m.*
Reichsgeld, *n.* -münze, *f.* monnaie de l'empire, *f.*
Reichsgericht, *n.* tribunal de l'empire, *m.* cour supérieure de l'empire, *f.*
Reichsgeschichte, *f.* histoire de l'empire, *f.*
Reichsgesetz, -grundgesetz, *n.* loi fondamentale, *f.*
Reichsglied, *n.* membre de l'empire, *m.*
Reichsgraf, *m.* comte de l'empire, *m.*
Reichsgräfinn, *f.* comtesse de l'empire, *f.*
Reichsgulden, *m.* florin de l'empire, *m.*
Reichshofrath, *m.* conseil aulique de l'empire; conseiller au conseil aulique de l'empire, *m.*
Reichshülfe, *f.* subsides de l'empire, *m. pl.*
Reichsinsignien, -kleinodien, *pl.* ornements de l'empire, *m. pl.*
Reichskammergericht, *n.* chambre impériale, *f.*
Reichskrieg, *m.* guerre de l'empire, *f.*
Reichskrone, *f.* couronne impériale, *f.*
Reichspost, *f.* poste impériale; poste de l'empire, *f.*
Reichspostamt, *n.* direction des postes de l'empire, *f.*
Reichspostmeister, *m.* maître des postes impériales, *m.*
Reichsritter, *m.* noble immédiat de l'empire, *m.*
Reichsschluß, *m.* conclusion de l'empire, *f.*
Reichsstadt, *f.* ville impériale, *f.*
Reichsstand, *m.* état de l'empire, *m.*
Reichstag, *m.* diète de l'empire, du royaume, *f.*
Reichsthaler, *m.* rixdaler, *m.* risdale, *f.*
Reichstruppen, *pl.* troupes de l'empire, *f. pl.*
Reichsverfassung, *f.* constitution de l'empire, *f.*
Reichsversammlung, *f.* assemblée des états de l'empire ou d'un royaume, *f.*
Reichsverweser, *m.* vicaire de l'empire; régent, *m.*
Reichsverweseramt, *n.* vicariat de l'empire, *m.*
Reichswapen, *n.* armes de l'empire, *f. pl.*
Reichszepter, *n. et m.* sceptre de l'empire, *m.*
Reichthum, *m.* richesse; opulence, *f.*
Reif, *adj.* mûr, (aussi *fig.*).
Reif, *m.* gelée blanche, *f.* frimas, *m.*
Reif, *m.* (Faßreif.) cerceau, cercle; *T. d'arch.* astragale, rondeau; *de bl.* aicamor, *m.*; — am Eimer, bordure de seau, *f.*; — im Schlosse, rouet, *m.*
Reifbeuge, *f. v.* Reifzange.
Reife, *f.* maturité, *f.* (aussi *fig.*)
Reifeln, Reifen, *v. a.* canneler; rayer.
Reifen, *v. n.* mûrir. — *v. a.* faire mûrir.
Reifen, *v. imp.* faire de la gelée blanche, du frimas.
Reifhaken, *m. T. de maréch.* diable, *m.*
Reiflich, *adj.* mûr. — *adv.* mûrement.
Reifmacher, *m.* cerclier, *m.*
Reifmesser, *n. T. de ton.* ciseau, *m.*
Reifrock, *m.* panier, *m.*
Reifschläger, *v.* Seiler.

Reifzange, *f.* -zieher, *m. T. de ton.* davier, chien, *m.*
Reifzieher, *m.* Reifzwinge, *f. T. de maréch.* traitoire, *m.*
Reiger, *v.* Reiher.
Reigen, *v.* Reihen, Reihentanz.
Reihe, *f.* rang, *m.* rangée, file; suite; enfilade, *f.*; tour, *m.*; *T. de math.* série, *f.*; in eine — stellen, ranger; wenn mich die — trifft, die — an mich kommt, an mir ist, quand j'aurai mon tour, à mon rang; die — ist nicht an mir, ce n'est pas mon tour; nach der —, par rang, par file; tour à tour.
Reihefaden, *m.* bâti, *m.*
Reihen, Reihentanz, *m.* branle, *m.*
Reihen, *v. a.* ranger; enfiler; *T. de bout.* faufiler; *de tail.* bâtir; in Falten —, baguer.
Reihen, *v. n. T. de cha.* glapir, (des renards); s'apparier, (des canards sauvages).
Reiher, *m.* héron, *m.*; ein junger —, héronneau, *m.*; — on auf — beitzen, héronner, voler le héron.
Reiherbeitze, *f.* chasse du héron, *f.*
Reiherbusch, *m.* masse de héron, *f.*
Reiher-Ente, *f.* milouin, *m.*
Reiherfalk, *m.* faucon héronnier, *m.*
Reiherfeder, *f.* plume de héron, *f.*
Reiherstand, *m.* -hürde, *f.* -gehäge, *n.* héronnière, *f.*
Reihgras, *n.* fromental, *m.*
Reim, *m.* rime, *f.*; *fig.* vers, *m.*
Reimen, *v. a.* rimer; sich —, rimer; *fig.* s'accorder.
Reimer, Reimschmid, *m.* rimeur, rimailleur, *m.*
Reimfall, *m.* cadence, *f.*
Reimfrey, Reimlos, *adj.* non-rimé, blanc.
Reimgedicht, *n.* poème rimé, *m.*
Reimgesetz, *m.* couplet, *m.* strophe; stance, *f.*
Reimkunst, *f.* art de rimer, *m.*
Reimsucht, *f.* métromanie, *f.*
Reimsylbe, *f.* rime, *f.*; vorgeschriebene Reimsylben, des bouts-rimés, *m. pl.*
Reimwort, *n.* rime, *f.*
Rein, *adj.* pur; net, propre; clair; *fig.* pur, net; eine Schrift ins Reine bringen, mettre un écrit au net; eine Sache ins Reine bringen, arranger une affaire, la mettre au clair. — *adv.* purement; net, nettement; — machen, nettoyer; *fig.* — aussetzen, vider entièrement; ein Glas — austrinken, boire sec; den Wein — abziehen, tirer le vin au clair; — heraus sagen, dire tout net.
Reinhard, *m.* Régnard, *m.* (nom d'homme)
Reinheit, *f.* netteté, pureté, *f.* (aussi *fig.*)
Reinhold, *m.* Renaud, Regnauld, *m.* (nom d'homme)
Reinigen, *v. a.* purifier; nettoyer; dépurer, épurer, affiner; *T. de méd.* purger; *de chir.* déterger, absterger, mondifier; *de chim.* rectifier; *fig.* die Sprache &c. —, épurer la langue &c.; sich durch einen Eid —, se purger par serment.
Reinigend, *adj. T. de méd.* purgatif, détersif; abstergent.
Reinigkeit, *f.* pureté, netteté, *f.*
Reinigung, *f.* purification, *f.*; nettoiement, *m.*; dépuration; *épuration; *épurement; affinage, *m.*; *T. de méd.* purgation; *de chir.* abstersion; *de chim.* rectification, *f.*; die monatliche — der Weiber, purgations, menstrues, règles, *f. pl.*; Mariä —, (la fête de) la purification, la chandeleur.
Reinigungseid, *m.* purgation canonique, *f.*
Reinigungsmittel, *n. T. de méd.* purgatif; abstergent, *m.*
Reinigungsopfer, *n. T. d'ant.* lustration, *f.*
Reinigungswasser, *n. T. d'ant.* eau lustrale, *f.*
Reinlich, *adj.* propre, net. — *adv.* proprement, nettement.
Reinlichkeit, *f.* propreté, netteté, *f.*
Reis, *m.* riz, ris, *m.*
Reis, *n.* scion, *m.*
Reisacker, *m.* Reisfeld, *n.* rizière, *f.*
Reisbrey, *m.* Reismuß, *n.* bouillie de riz, *f.*
Reisbrod, *n.* pain de riz, *m.*
Reisband, *n.* fagot, cotret, *m.* bourrée, *f.*
Reise, *f.* voyage; tour, *m.*
Reiseapotheke, *f.* droguier, *m.*
Reisebeschreiber, *m.* relationnaire, voyagiste, *m.*

Reiſebeſchreibung, *f.* relation d'un voyage, *f.* voyage, *m.*
Reiſebett, *n.* lit de voyage, *m.*
Reiſebuch, *n.* itinéraire; guide des voyageurs, *m.*
Reiſefertig, *adj. et adv.* prêt à partir; ſich — machen, se préparer au voyage.
Reiſegefährte, *m.* compagnon de voyage, *m.*
Reiſegeld, *n.* argent qu'il faut pour faire un voyage; viatique, *m.*
Reiſegeräth, *n.* bagage, *m.*
Reiſegeſellſchaft, *f.* compagnie de voyage, *f.*
Reiſehut, *m.* chapeau de voyage, *m.*
Reiſekappe, *f.* bonnet de voyage, tapabor, *m.*
Reiſekarte, *f.* carte itinéraire, *f.*
Reiſekäſtchen, *n.* nécessaire, *m.*
Reiſekaſten, *m.* bahut, *m.*
Reiſekleid, *n.* habit de voyage, *m.*
Reiſekoſten, *f. pl.* frais du voyage, *m. pl.*
Reiſekutſche, *f.* carrosse de voyage, *m.*
Reiſemantel, *m.* manteau de voyage, *m.*
Reiſen, *v. n.* voyager, faire voyage; nach Frankreich, nach Paris —, aller en France, à Paris, partir pour Paris; durch od. über einen Ort —, passer par un endroit; hin und her —, aller et venir; wieder nach Hauſe —, s'en retourner; täglich 6 Meilen —, faire six lieues par jour; eine Straße —, prendre une route; wir haben uns müde gereiſet, nous sommes fatigués du voyage. — *n.* voyages, *m. pl.*; ich bin des Reiſens müde, je suis las de voyager.
Reiſende, *m. et f.* voyageur, *m.* —euse, *f.*; — auf dem Poſtwagen od. zu Schiffe, passager, *m.* —ère, *f.*
Reiſepaß, *m.* passe-port, *m.*
Reiſepfennig, *v.* Zehrpfennig.
Reiſerock, *m.* surtout, *m.*
Reiſeſack, *m.* sac de voyage, *m.* valise; kleiner —, bougette, *f.*
Reiſetaſche, *f.* sacoche, *f.*
Reiſewagen, *m.* voiture de voyage, *f.*
Reisfeld, *v.* Reisacker.
Reiſig, Reisholz, *n.* ramilles, *f. pl.*
†**Reiſig**, *adj.* der reiſige Knecht, Reiſige, cavalier, *m.*; der reiſige Zeug, cavalerie, *f.*
Reisſuppe, *f.* potage au riz, *m.*
Reißaus, *n. fam.* — nehmen, prendre la fuite.
Reißbley, *n.* crayon de mine, *m.*
Reißbret, *n.* table à dessiner, à crayonner *f.*
Reißen, *v. a. ir.* déchirer, rompre; fendre; arracher, emporter, enlever, entraîner; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q.; Federn —, ébarber des plumes; die Wolle —, chiqueter la laine; ein Loch in etwas —, faire un trou à qc.; einen Hengſt —, châtrer, hongrer un cheval; einen Karpfen —, évontrer une carpe; aus einander —, séparer par force; *fig.* (zeichnen) crayonner, dessiner; dahin —, entraîner; einen aus der Gefahr —, tirer q. du danger; Zoten —, dire des saletés, des ordures; Poſſen —, bouffonner; ſich an etwas —, se blesser, s'écorcher à qc.; *fig.* ſich um etwas —, s'empresser pour qc., le rechercher avec empressement; man reißt ſich um dieſe Waare, la presse est à cette marchandise; man reißt ſich nicht ſehr darum, il n'y a pas grand' presse à cela. — *v. n. ir.* se déchirer, rompre, se rompre; se fendre, se crevasser, se fêler, éclater, s'éclater, se gercer; s'user; der Strom reißt, le courant est rapide; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées; es reißt mich in der Hand, in allen Gliedern &c., je sens un tiraillement dans la main, dans tout le corps &c. — *n.* im Leibe, tranchées, *f. pl.*; im Magen, tiraillement d'estomac; in Gliedern, rhumatisme goutteux, *m.*; goutte, *f.*
Reißend, *adj.* ein reißender Strom, un courant ou torrent rapide; ein reißendes Thier, une bête ravissante, dévorante; die reißende Gicht, la goutte volante; reißende Schmerzen, des douleurs cuisantes, *f. pl.*
Reißer, *m.* dessinateur (*v.* Zeichner); *T. de ton.* fendoir; *de charp.* traceret, *m.* rouannette; *de ton.* &c. rouanne, *f.*; ein Faß mit dem — zeichnen, rouanner un tonneau.
Reißfeder, *f.* plume à dessiner, *f.*; porte-crayon; tire-ligne, *m.*
Reißkohle, *f.* crayon de charbon, charbon de saule, *m.*
Reißſchiene, *f.* règle, *f.*
Reißzeug, *n.* étui de mathématique, *m.*
Reißzirkel, *m.* compas à pointes changeantes, *m.*
Reiſte, *f.* tortis de filasse, *m.*
Reitbahn, *f.* manége, *m.*
Reitbar, *adj.* propre à être monté; ein reitbarer Weg, un chemin où l'on peut passer à cheval.
Reitel, *m.* garrot, *m.* bille, *f.*
Reiteln, *v. a.* garrotter.
Reiten, *v. n. et a. ir.* être à cheval, aller à cheval, monter à cheval, monter; gut, ſchlecht —, être bien, mal à cheval; Trab, Galopp &c. —, aller au trot, au galop; einen Schritt, im Schritte —, faire aller son cheval au pas; ein Pferd, auf einem Pferde —, monter un cheval; ein Pferd zu Schanden, zu Tode —, fouler, crever un cheval; einen Weg —, faire un chemin à cheval; durch die Stadt —, passer à cheval par la ville; kurz, lang (mit kurzen, langen Steigbügeln) —, chevaucher court, long; zu Boden, über den Haufen —, renverser avec son cheval; geritten kommen, venir, arriver à cheval; auf einem Eſel, auf einer Bank, auf einem Stecken &c. —, être à cheval sur un âne, sur un banc, sur un bâton &c.; der Stier reitet die Kuh, le taureau couvre la vache; *fig.* einen Schriftſteller —, piller un auteur; *fam.* der Teufel reitet ihn, il a le diable au corps. — *n.* action de monter &c., *f.*; er kann das — nicht vertragen, il ne peut supporter la fatigue du cheval.
Reitend, *adj. et adv.* à cheval, monté.
Reiter, *m.* cavalier; *T. de man.* homme de cheval, *m.*; ein leichter —, un chevau-léger; *T. de fort.* Spaniſcher —, cheval de frise, *m.*
Reiterey, *f.* façon d'être à cheval; cavalerie, *f.*; die leichte —, la cavalerie légère; les chevau-légers; die ſchwere —, la cavalerie.
Reiterfahne, *v.* Standarte.
Reitergar, *adj. fam.* demi-cuit.
Reiterpferd, *n.* cheval de service, *m.*
Reiterſalbe, *f.* onguent gris, *m.*
Reiterwache, *f.* garde de cavalerie; vedette, *f.*
Reitgerte, *f.* gaule, houssine, *f.*
Reitgurt, *m.* large ceinture, sangle, *f.*
Reithaken, *m.* agease, *f.*
Reithaus, *n.* manége, *m.*
Reitknecht, *m.* palefrenier; piqueur, *m.*
Reitkunſt, *f.* équitation, *f.*
Reitküſſen, *n.* bardelle, *f.*
Reitlaus, *v.* Filzlaus.
Reitlings, Rittlings, *adv.* à chevauchons, à califourchon, jambe deçà, jambe delà.
Reitochs, *m.* taureau, *m.*
Reitpage, *m.* page de l'écurie, *m.*
Reitpferd, *n.* cheval de selle, *m.*
Reitrock, *m.* casaque; — der Weiber, devantière, *f.*
Reitſcheide, *f.* porte-trait, *m.*
Reitſchule, *f.* manége, *m.*
Reitſtall, *m.* écurie pour les chevaux de manége, *f.*
Reitſtiefel, *m.* botte de cavalier, botte forte, *f.*
Reitſtock, *m.* an der Drehbank, poupée, *f.*
Reitſtrümpfe, *f. pl.* bas à étrier, *m. pl.*
Reitthier, *n.* monture, *f.*
Reitwurm, *m.* courtilière, *f. v.* Erdgrille.
Reitzeug, *n.* harnais, *m.*
Reitz, *m.* irritation, *f.*; *fig.* charme, appas, attrait, *m.*
Reitzbar, *adj.* irritable.
Reitzbarkeit, *f.* irritabilité, *f.*
Reitzen, *v. a.* irriter; provoquer; exciter; inciter, animer, pousser, aiguillonner; charmer; zum Durſte —, irriter la soif; einen zum Zorne —, émouvoir ou irriter la colère de q., irriter q.; einen zum Böſen —, inciter q. à mal faire.
Reitzend, *adj.* charmant, attrayant; séduisant.

Reitzlos, *adj. et adv.* sans charmes.
Reitzung, *f.* irritation, *f.*; *fig.* aiguillon; charme, *m.*
Reitzvoll, *adj.* plein d'attraits.
Rekel, *m. pop.* palot, rustre, *m.*
Relegiren, *v. a.* reléguer, *v.* Verweisen.
Religion, *f.* religion, *f.*
Religionsbeschwerde, *f.* griefs de religion, *m. pl.*
Religionsduldung, *f.* tolérance, *f.*
Religionsedikt, *n.* édit de la restitution des biens ecclésiastiques, *m.*
Religionseid, *m.* serment de professer une religion; (in England) serment du test, *m.*
Religionseifer, *m.* zèle pour la religion; der blinde —, fanatisme, *m.*
Religionsfreyheit, *f.* exercice libre de la religion, *m.*
Religionsfriede, *m.* paix de religion, *f.*
Religionskrieg, *m.* guerre de religion, *f.*
Religionsparthey, *f.* parti en matière de religion, *m.*
Religionsschwärmer, *m.* fanatique, *m.*
Religionsschwärmerey, *f.* fanatisme, *m.*
Religionsspötter, *m.* —inn, *f.* libertin, *m.* —ine, *f.*
Religionsstreit, *m.* controverse, *f.*
Religionstrennung, *f.* schisme, *m.*
Religionsübung, *f.* exercice de la religion, *m.*
Religionsverbesserung, *f.* réformation, *f.*
Religionsvereiniger, *m.* syncrétiste, *m.*
Religionsvereinigung, *f.* syncrétisme, *m.*
Religionsverwandte, *m.* qui est de la même religion.
Religionszwang, *m.* contrainte dans l'exercice de la religion, *f.*
Religiös, *adj.* religieux, pieux. — *adv.* religieusement.
Religiose, *m.* religieux, *m.*
Religiosität, *f.* piété, *f.*
Reliquie, *f.* relique, *f.*
Reliquienkästchen, *n.* reliquaire; ostensoir, *m.*
Remesse, *f. T. de ban.* remise, *f.*
Remigius, *m.* Remi, *m.* (nom d'homme)
Remittiren, *v. a. T. de ban.* remettre.
Renatus, *m.* René, *m.* (nom d'homme)
Renegat, *m.* —inn, *f.* renégat, *m.* —ate, *f.*
Renette, *f.* Renettapfel, *m.* reinette, *f.*
Rennbahn, *f.* carrière, lice, *f.*
Renne, *f.* Rennstein, *m.* ruisseau, *m. v.* Gosse.
Rennen, *v. n. ir.* courir; an ou wider etwas —, donner contre qc.; *fig.* in sein Verderben —, courir à sa perte. — *v. a. rég. et ir.* einen zu Boden —, renverser q. en courant; einem den Degen durch den Leib —, renverser q. en courant. — *n.* course, *f.*
Renner, *m.* coursier, *m.*
Rennjagen, *n.* chasse à courre, *f.*
Rennschiff, *n.* corvette, *f.* yacht, *m.*
Rennschlitten, *m.* sorte de traîneau léger, *m.*
Rennspindel, *f.* trépan à archet, *m.*
Rennthier, *n.* renne, *f.*; *T. de bl.* ranger, rangier, *m.*
Rennwagen, *m.* chariot pour les courses; phaéton, *m.*
Renommist, *m.* bretteur, bretailleur, *m.*
Rentamt, *n.* Renteney, Rentkammer, *f.* bureau des finances, *m.*
Rente, *f.* rente, *f.*; mit Renten versehen, renter.
Renten, *v. n.* rendre, rapporter.
Rentenirer, Rentner, *m.* —inn, *f.* rentier, *m.* —ière, *f.*
Rentmeister, *m.* trésorier; *T. d'ant.* questeur, *m.*
Rentmeisteramt, *n. T. d'ant.* questure, *f.*
Rentschreiber, *m.* greffier du bureau des finances, *m.*
Repertorium, *n.* répertoire, *m. v.* Sachregister.
Repetent, *m. T. de col.* répétiteur, *m.*
Repetiruhr, *f.* montre à répétition, *f.*
Replik, *f. T. de pr.* réplique, *f.*
Repositorium, *n.* tablettes, *f. pl. v.* Büchergestell.
Repressalien, *pl.* représailles, *f. pl. v.* Gegengewalt, Gegenbeleidigung.
Republik, *f.* république, *f.*
Republikaner, *m.* —inn, *f.* républicain, *m.* —aine, *f.*
Republikanisch, *adj.* républicain. — *adv.* *républicainement.
Repuls, *m. T. de col.* refus, *m.*
Rescript, *n.* rescrit, *m.*
Reservat, *n.* réserve, *f. v.* Vorbehalt.
Reserve, *f. T. de gu.* réserve, *f.* corps de réserve, *m.*
Resident, *m.* résident, *m.*
Residentenstelle, *f.* résidence, *f.*
Residenz, Residenzstadt, *f.* résidence, *f.*
Residiren, *v. n.* résider.
Resonanz, *f. T. de mus.* résonnance, *f.*; résonnement, *m.*
Resonanzboden, *m.* table, *f.*
Resonanzloch, *n.* ouïe, *f.*
Respecttag, *m. T. de ban.* jour de grâce, jour de faveur, *m.*
Respondent, *m. T. de col.* répondant, soutenant, *m.*
Rest, *m.* Restchen, *n.* reste, restant, résidu; coupon; (Rückstand) reliquat, restant, arrérage, *m.* demeure, *f.*; (Überschuß) excédant, *m.*; im Reste seyn, être en reste; ein — Leinwand *ꝛc.*, un coupon de toile; *fig.* einem den — geben, donner le reste à q., achever q.
Restant, *m.* reliquataire, *m.*
Restiren, *v. n.* rester; être en reste.
Retirade, *f.* retraite, *f. v.* Rückzug.
Retorte, *f. T. de chem.* retorte, cornue, *f.*; matras, *m.*
Rette, *f.* chien, *m.*
Retten, *v. a.* sauver, délivrer.
Retter, *m.* sauveur, libérateur, *m.*
Rettgebühr, *f. T. de mar.* droit de salvage, *m.*
Rettig, *m.* raifort, *m.*
Rettung, *f.* délivrance, *f.*; *T. de mar.* sauvetage, *m.*; ohne — verloren, perdu sans ressource.
Reue, *f.* repentir, regret, *m.*; repentance, *f.*
Reuen, *v. n. et imp.* regretter, avoir regret, se repentir; mein Geld reuet mich, je regrette mon argent; er darf sich sein Geld nicht — lassen, il ne doit pas avoir regret à son argent; es reuet mich, daß ich es gethan habe, je me repens de l'avoir fait; es hat sie gereuet, elle s'en est repentie.
Reuig, *adj.* repentant.
Reukauf, *m.* dédit, *m.* folle enchère, *f.*
Reuse, *f.* nasse, *f.*
Reussen, *v.* Rußland.
Reute, Reuthacke, Reuthaue, *f.* houe, *f.*
Reuten, *v. a.* déraciner, extirper; défricher (un champ).
Reuvoll, *adj.* plein de repentir.
Reverberirofen, *m. T. de chim.* fourneau de réverbère, *m.*
Reverenz, *m.* révérence, *f. v.* Verbeugung.
Revers, *m.* (*v.* Rückseite) revers, *m.*; (*v.* Gegenschein, Gegenbescheinigung, Gegenversprechen) contre-lettre, contre-promesse, *f.*; einen — von sich stellen, ou sich reversiren, donner une contre-lettre &c.
Reversalien, *pl.* réversaux, *m. pl.*
Revidiren, *v. a.* revoir, *v.* Durchsehen.
Revier, *n.* contrée, *f.* quartier, district, *m.*; *v.* Jagdrevier.
Revieren, *v. n. T. de cha.* fureter; fouler.
Revision, *f.* révision, *f. v.* Durchsicht; *T. d'imp.* tierce, *f.*
Revisor, *m.* réviseur, *m.*
Revolution, *f.* révolution, *f.*
Revüe, *v.* Musterung.
Rhabarber, *f.* rhubarbe, *f.*
Rhepontik, *f.* rapontic, *m.*
Rhede, *f.* rade, *f.*; auf die — legen, rader; auf der — liegen, être à la rade.
Rhedelos, *adj. et adv.* dégréé; ein Schiff — machen, désemparer, dégréer un vaisseau.
Rheder, *v.* Ausrheden.
Rheder, *m.* agreeur; fréteur, *m.*
Rhederey, *f.* équipement, *m.*; associés fréteurs, *m. pl.*
Rhein, Rheinstrom, *m.* le Rhin.
Rheingraf, *m.* Rhingrave, *m.*
Rheinisch, *adj.* de Rhin, du Rhin.
Rheinländisch, *adj.* rhinlandique.
Rheinthal, *n.* le Rhintal.
Rhetorik, *f. v.* Redekunst.
Rhodus, *n.* Rhodes, *f.* (île et ville)
Rhodiser, *m.* —inn, *f.* Rhodiot, *m.* —ote, *f.*
Rhodiserholz, *m.* Rhodiserholz, *n.* aspalathe, *m.*
Rhone, *f. et m.* le Rhône, (rivière)

Rhythmisch, *adj.* rhythmique.
Rhythmus, *m.* rhythme, *m.* *v. Part. I.*
Ribbe, *v.* Rippe.
Richtbaum, *m. T. de charp.* arbre de poulie, *m.*
Richtbeil, *n.* hache du bourreau, *f.*
Richtbley, *n.* plomb, *m.*
Richtbühne, *f.* échafaud, *m.*
Richte, *f. p. u.* droiture, *f.*; in die — bringen, redresser.
Richteisen, *n. T.* dresseur; dressoir, *m.*
Richten, *v. a.* dresser; élever; redresser; dresser, tourner, diriger vers...; braquer, pointer; ajuster, régler, accommoder; juger; justicier, supplicier, exécuter; in die Höhe —, dresser, lever; sich (gerade) —, se dresser, se redresser; seine Blicke auf etwas —, tourner ses regards sur qc.; ein Geschütz, ein Fernglas —, braquer, pointer un canon, une lunette; die Kanone zum Schusse —, affûter le canon; eine Büchse zum Schusse —, ajuster une arquebuse; die Segel nach dem Winde —, orienter les voiles; sich nach dem Winde —, aller selon le vent; eine Uhr —, régler une montre; ein Haus —, dresser, assembler la charpente d'une maison; *fig.* seine Absicht auf etwas —, diriger son intention à qc.; seine Gedanken auf etwas —, tourner ses pensées à qc.; sein Gebet zu Gott —, adresser sa prière à Dieu; sich nach etwas, nach einem —, se régler sur qc.. sur q., s'accommoder à l'humeur de q.; sich nach den Umständen —, se prêter aux circonstances; ich werde mich darnach —, je prendrai mes mesures là-dessus; *fam.* die Leute —, censurer les actions d'autrui. — *n.* action de dresser &c., *f.*; braquement (des canons &c.), affûtage, *m.*
Richter, *m.* juge, *m.*; vor dem — erscheinen, comparaître en justice; das Buch der —, les Juges.
Richteramt, *n.* judicature, *f.*
Richterinn, *f.* femme juge, *f.*
Richterlich, *adj.* de juge, de judicature.
Richtern, *v. a. fam.* critiquer, censurer.
Richterstube, *f.* salle d'audience, *f.*
Richterstuhl, *m.* siège; tribunal, *m.*
Richthammer, *m.* **Richtholz**, *n. T.* dressoir, *m.*
†**Richthaus**, *n. T. d'ant.* prétoire, *m.*
Richtig, *adj.* droit; juste; réglé, ajusté, accordé; exact; correct. — *adv.* juste; exactement; correctement; sûrement, sans faute; diese Uhr geht —, cette montre est juste; etwas — machen, arranger, finir une affaire, eine Schuld, payer, acquitter une dette; der Handel ist —, l'affaire est faite, conclue, arrêtée; mit einem über etwas — werden, s'arranger avec q., s'accorder avec q. sur qc.; wir sind mit einander —, nous sommes d'accord; es ist nicht — im Kopfe, il est un peu fou, il a le timbre fêlé; es ist in diesem Hause nicht —, il ne fait pas sûr dans cette maison, il y a des revenants dans cette maison; das geht nicht — zu, cela ne va pas comme il faut, il y a de la magie, de la tromperie à cette affaire.
Richtigkeit, *f.* justesse, exactitude, précision, *f.*; in — bringen, arranger, régler, finir; mit einem — treffen, machen, zur — kommen, s'arranger, s'accorder avec q.
Richtkegel, *m.* **Richtvisir**, *n. T. d'art.* fronteau de mire, *m.*
Richtkeil, *m. T. d'art.* coin de mire, chevet, *m.*
Richtleisten, *m. T. du cord.* cabriolet, *m.*
Richtmaß, *n.* étalon, *m.*
Richtpfennig, *m. T. du mon.* poids de semelle, *m.*
Richtplatz, *m.* **Richtstatt**, *f.* lieu du supplice, *m.*
Richtscheibe, *f. T. de ser.* pertuis, *m.*
Richtscheit, *n.* règlo, *f.*; eslibre, *m.*
Richtschnur, *f.* cordeau, *m.*; *fig.* règle, *f.* modèle, exemple, *m.*
Richtschwert, *n.* glaive (de la justice), *m.*
Richtstatt, *m. T. de charp.* mesure, *f.*
Richtstuhl, *m.* sellette, *f.*; *v.* aussi Richterstuhl.
Richtung, *f.* action de dresser &c., *f.*; redressement, *m.* direction; détermination, *f.*
Richtwage, *f.* niveau à plomb, *m.*
Ricke, *f.* chevrette, *f.*
Riechbüchschen, *n.* boîte de senteur, *f.*
Riechen, *v. n. ir.* sentir, flairer; gut, übel —, sentir bon, mauvais; er riecht nach Knoblauch, il sent l'ail. — *v. a. ir.* etwas, an etwas —, sentir, flairer qc.; er kann keinen Knoblauch —, il ne peut supporter l'odeur de l'ail; *fig. pop.* er hat das von weitem gerochen, il a flairé cela de loin.
Riecher, *m. fig. fam.* nez, *m.*
Riechfläschchen, *n.* flacon, *m.*
Riechwasser, *n.* eau de senteur, *f.*
Ried, *v.* Rieth.
Riegel, *m.* verrou, *m.*; barre; targette; *T. de charp.* entretoise; *de sout.* bride, *f.*; — am Schlosse, pêne d'une serrure, *m.*
Riegelblech, *n.* platine de verrou, *f.*
Riegelbohrer, *m. T. de ton.* bartoir, *m.* vrille à barrer, *f.*
Riegelhaken, *m.* vertevelle, *f.*; — im Schlosse, picolet, *m.*
Riegelholz, *n. T. de charp.* bois d'entretoise, *m.*; *de ton.* barre, *f.*
Riegelloch, *n.* gâche, *f.*
Riegeln, *v. a.* verrouiller, barrer.
Riegelnagel, *m.* boulon, *m.*
Riegelschloß, *n.* serrure à pêne, *f.*
Riegelwand, *f.* cloison, *f.*
Riegelwerk, *n.* assemblage d'entretoises, *m.*
Riemen, *m.* courroie; — an der Kutsche, soupente, *f.*
Riemenfächer, *n. pl.* points, *m. pl.*
Riemenpferd, *n.* cheval de volée, *m.*
Riemenwerk, *n.* courroies, *f. pl.*; soupente (d'un carrosse), *f.*
Riemer, *m.* ceintnrier, *m.*
Riemermesser, *n.* couteau sourd, *m.*
Ries, *n.* rame (de papier), *f.*
Riese, *m.* géant, *m.* **Riesinn**, *f.* géante, *f.*
Rieseln, *v. n.* grésiller; ruisseler; gazouiller.
Rieselbeere, *f.* aurmulet, *m.*
Riesenbett, *n.* lit de géants, *m.*
Riesenförmig, **Riesenmäßig**, *adj.* gigantesque, colossal.
Riesengeschlecht, *n.* race de géant, *f.*
Riesenkrieg, *m. T. de myth.* gigantomachie, *f.*
Riesenmuschel, *v.* Gienmuschel.
Riesenschildkröte, *f.* grande tortue des Indes, *f.*
Riesenschlange, *f.* boa, *m.*
Riesenschritte, *pl. fig.* — machen, aller à pas de géant.
Riesentopf, *m.* urne sépulcrale (que l'on trouve dans les lits des géants), *f.*
Rieshänge, *f. T. du pap.* ferlet, *m.*
Riesweise, *adv.* par rames, à la rame.
Riesling, *m.* espèce de cep de vigne, *f.*
Rieth, *n.* roseau de marais, *m.*; canne, *f.*; marais; *T. de tiss.* rot, *m.*
Riethgras, *n.* laiche, *f.* carex, *m.*
Riff, *n. T. de mar.* banc de sable et de pierre, *m.*
Riffel, *f.* **Riffelkamm**, *m.* drège, *f.*
Riffelfeile, *f.* rifloir, *m.*
Riffeln, **Riffen**, *v. a.* dréger; *fig. fam.* einen —, dresser, déniaiser, dépayser q.
Rigolen, *v.* Riolen.
Rill, *f.* *v.* Riane.
Rind, *n.* bête à cornes, *f.*; boeuf, *m.*
Rindchen, *n.* croûtelette, croustille, *f.*
Rinde, *f.* écorce; croûte, *f.*
Rinderbraten, **Rindsbraten**, *m.* du boeuf rôti.
Rindern, *v. n.* être en chaleur; die Kuh rindert, la vache est en chaleur; die Kuh hat gerindert, la vache est pleine.
Rindfleisch, *n.* du boeuf.
Rindig, *adj.* qui a de l'écorce, de la croûte.
Rindsauge, *n.* oeil-de-boeuf, *m.* (plante)
Rindsleder, *n.* cuir de boeuf, *m.*
Rindvieh, *n.* gros bétail; *fig. pop.* gros butor, *m.*
Ring, *m.* anneau, *m.*; bague; boucle; anse, *f.*, collier (autour du cou d'un animal); *T. de mar.* ar-

ganeau ; cercle, *m.*; *de faue.* am Fasse des Falken, vervelle, *f.* am Wurfriemen, touret, *m.*; der eiserne — um etwas, frette ; (Zwinge) virole, *f.*; der — an einer Schnellwage, touret, *m.* ; nach dem Ringe rennen, courre la bague.
Ringamsel, Ringelamsel, *f.* merle à collier, *m.*
Ringel, *m.* Ringelchen, *n.* petit anneau, annelet, *m.*; petite bague, *f.* ; Ringel, *fig. fam.* cercle, *m.*
Ringelblume, *f.* souci, *m.*
Ringelfalk, *m.* faucon à collier, *m.*
Ringelgans, *f.* tadorne, *f.*
Ringelgedicht, *n.* Ringelreim, *m.* rondeau, *m.*
Ringelig, *adj.* annelé ; annulaire.
Ringeln, *v. a.* pourvoir d'anneaux ; eine Stute —, boucler une cavale ; die Geschlechtsglieder —, infibuler.
Ringelnatter, *f.* couleuvre à collier, *f.* nageur, *m.*
Ringelraupe, *f.* chenille annulaire, *f.*
Ringelrennen, *v.* Ringrennen.
Ringelschlange, *f.* amphisbène, serpent annulaire, *m.*
Ringeltanz, *m.* branle, *m.*
Ringeltaube, *f.* pigeon à collier ; ramier, *m.*
Ringelweizen, *m.* blé de vache, *m.*
Ringen, *v. a. ir.* tordre ; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q. — *v. n. ir.* lutter ; *fig.* mit dem Tode —, lutter contre la mort, agoniser, être à l'agonie. — *n.* lutte, *f.*; *fig.* combat, *m.*; — mit dem Tode, agonie, *f.*
Ringeplatz, *m. T. d'ant.* palestre, *f.*
Ringer, *m.* lutteur, *m.*
Ringero, *v.* Beeringern.
Ringerung, *f. T. de mon.* remède, *m.*
Ringfinger, *m.* doigt annulaire, *m.*
Ringförmig, *adj.* annulaire ; orbiculaire.
Ringkästchen, *n.* baguier, *m.*
Ringknorpel, *m. T. d'an.* cartilage annulaire, cartilage cricoïde, *m.*
Ringkragen, *m.* hausse-col, *m.*
Ringmauer, *f.* mur de clôture, *m.*
Ringnagel, *m.* Ringschraube, *f.* piton, *m.*
Ringrennen, *n.* course de bague, *f.*
Rings, *adv.* — um, autour de ; — herum, — umher, à l'entour, tout autour ; à la ronde.
Ringschwalbe, *f.* apode, *m.*
Ringuhr, *f.* anneau solaire, *m.*; montre dans une bague, *f.*
Ringweise, *adv.* par anneaux, en anneaux,
Rinken, *m. fam.* grand anneau, *m.*
Rinnäugig, *v.* Triefäugig.
Rinne, *f.* rigole, *f.* canal ; égout, *m.*; gouttière ; *T. d'arch.* chantepleure ; goulotte ; goulette ; cannelure ; *de fond.* coulée, *f.*; échéno, *m.*; trace, *f.*
Rinnen, *v. n. ir.* ruisseler ; couler ; fuir, s'enfuir.
Rinnleiste, *f. T. d'arch.* cymaise ; doucine, *f.*
Rinnstein, *m. T. d'arch.* culière, *f.*
Rioleu, *v. a. T. d'ag.* effondrer.
Rippe, *f.* côte, *f.* (aussi *fig.*). Rippen, *pl.* côtes, *f. pl.*; *fig. fam.* flanc ; *T. d'arch.* tambourdes ; au Gothischen Gewölben, nervures ; liernes ; *de cuis.* au Rippchen, côtelettes, *f. pl.*
sich Rippeln, *v. réfl. fam.* branler, remuer.
Rippen, *v. a.* canneler.
Rippenfell, *n.* Rippenhaut, *f. T. d'an.* plèvre, *f.*
Rippenfleisch, *n.* chair costale, *f.*
Rippenstoß, *m.* coup dans le flanc, *m.*; — mit dem Flintenkolben *rc.*, bourrado, *f.*; einem Rippenstöße geben, bourrer q.
Rippenstück, *n.* haut côté, *m.*
Rispe, *f. T. de bot.* panicule, *m.*
Rispengras, *n.* poa, *m.*
Rissig, *adj.* fêlé, crevassé, gercé ; éraillé, (des étoffes).
Riß, *m.* déchirure, estafilado ; fente, crevasse, fêlure, gerçure, lézarde, *f.*; (vom Hangenbleiben im Kleide *rc.*) accroc ; *T. de dess.* plan, dessin, *m.*; *fig. fam.* perte, *f.* vide, *m.*; für den — stehen, répondre, être garant de tout événement.

Rißbank, *f. T. de fort.* risban, *m.*
Rißplatte, *f. T. de peig.* régloir, *m.*
Rist, *m.* garrot (du cheval) ; coude-pied (de l'homme), *m.*
Riste, *v.* Reiste.
Ritt, *m.* tour à cheval, *m.* cavalcade, *f.*; in einem Ritte, sans débrider ; *fig. fam.* d'un seul trait, d'un seul coup.
Ritter, *m.* chevalier ; *fig.* homme de coeur, *m.*; einen zum — schlagen, creer q. chevalier ; *T. de cuis.* arme Ritter, des beignets, *m. pl.*; *v.* aussi Backen.
Ritterakademie, Ritterschule, *f.* académie, *f.*
Ritterdienst, *m.* service des chevaliers, *m.*
Rittergericht, *n.* siege, ou canton, *m.* sénéchaussée, *f.*
Rittergeschichte, *f.* histoire de la chevalerie, *f.*
Rittergut, *n.* terre noble, *f.*
Ritterhauptmann, *m.* sénéchal, *m.*
Ritterhaus, *n.* directoire de la noblesse, *m.*
Ritterhof, *m.* maison noble, château de seigneur, *m.*
Ritterlehen, *n.* fief noble, *m.*
Ritterlich, *adj.* de chevalier, *chevaleresque ; *fig.* vaillant, courageux, brave. — *adv. fig.* vaillamment, courageusement &c.
Rittermäßig, *adj.* et *adv.* en chevalier.
Ritterorden, *m.* ordre de chevalerie, *m.*
Ritterpferd, *n.* †cheval de chevalier ; (Abgabe an Geld dafür) écuage, *m.*
Ritterroman, *m.* roman de chevalerie, *m.*
Rittersaal, *m.* salle des chevaliers ; salle de cérémonie à la cour d'un prince, *f.*
Ritterschaft, *f.* Ritterstand, *m.* chevalerie, *f.*; chevaliers, *m. pl.* noblesse, *f.*
Ritterschaftlich, *adj.* et *adv.* qui appartient à la noblesse.
Ritterschlag, *m.* réception d'un chevalier, *f.*
Rittersitz, *m.* siége, château d'un chevalier, *m.*
Ritterspiel, *n.* tournoi, *m.*
Ritterspörn, *m.* pied d'alouette, *m.* (plante)
Ritterstener, *f.* aide de chevalerie, *f.*
Rittertag, *m.* assemblée des chevaliers d'un canton &c., *f.*
†Ritterzehrung, *f.* passade, *f.*
†Ritterzug, *m.* quête ; croisade, *f.*
Rittlings, *v.* Reitlings.
Rittmeister, *m.* capitaine de cavalerie, *m.*
Ritual, *n.* rituel, *m.*
Ritz, *m.* Ritze, *f.* fente, fêlure, lézarde ; éraflure, égratignure, *f.*
Ritzen, *v. a.* érafler, entamer, ouvrir un peu.
Ritzig, *adj.* fêlé ; éraflé ; *v.* Rissig.
Robbe, *m. v.* Seehund.
Robert, *m.* Robert, *m.* (nom d'homme)
Robertskraut, *n.* herbe à Robert, *f.*
Roche, *m.* raie, *f.* (poisson) ; roc (au jeu des échecs), *m.*
Röcheln, *v. n.* râler. — *n.* râle, râlement, *m.*
Rochen, *v. n. T. du jeu des echecs*, roquer.
Rock, *m.* robe, *f.*; (Mannsrock) justaucorps, *m.*; (Weiberrock) jupe, *f.*
Röckchen, *n.* petit justaucorps, *m.*; petite jupe ; robe d'enfant ; jaquette (pour les petits garçons), *f.*
Rocken, *m.* (Spinnrocken) quenouille, *f.* ; ein — voll, une quenouillée.
Rocken, Roggen, *m.* seigle, *m.*
Rockenbaad, Rockenblatt, *n.* Rockenbrief, *m.* chambrière, *f.* tour de quenouille, *m.*
Rockenbrod, *n.* pain de seigle, *m.*
Rockenmehl, *n.* farine de seigle, *f.*
Rockenphilosophie, *f.* philosophie des vieilles femmes, *f.*
Rockenstroh, *n.* paille de seigle, *f.*; grobes —, glui, *m.*
Rockentrespe, *f.* seigle noir, *m.*
Rodeland, *n.* terre nouvellement défrichée, *f. v.* Neubruch.
Roden, *v. a.* défricher ; *v.* aussi Reuten.
Roderich, *m.* Rodrigue, Roderic, *m.* (nom d'homme)
Rogen, *m.* oeufs de poisson, *m. pl.*
Rogener, *m.* poisson oeuvé, *m.*
Rogenstein, *m.* oolite, pierre ovaire, *f.*
Roh, *adj.* cru, écru ; brut ; *fig.* rude ; rohes Fleisch,

viande crue ; rohe Seide, Leinwand rc., soie crue ou écrue, toile &c. écrue, f. ; roher Zucker, Marmor rc., du sucre brut, du marbre &c. brut ; ein rohes Buch, un livre en blanc ou en feuilles ; fig. rohe Sitten, moeurs grossières, f. pl.

Rohheit, f. crudité ; fig. rudesse ; inculture, f.

Rohr, n. roseau m. ; canne, f. ; tuyau ; canon (d'une arme à feu) ; fusil, m. arquebuse &c., f. ; Indianisches —, canne d'Inde, f. zum Flechten, rotin, rotan, m. ; ein Spanisches —, une canne ; das — am Fernrohre, le tube.

Röhrbrunnen, m. fontaine, f.

Röhrchen, n. petit tuyau, m. ; anche (d'un instrument à vent) ; T. de chir. canule, f.

Rohrdach, n. toit de roseaux, m.

Rohrdickicht, Rohrgebüsch, n. roseaux, m. pl.

Rohrdommel, f. butor, m.

Rohrdrossel, f. grive chantante des marais, m.

Röhre, f. tuyau, conduit, canal ; tube ; canon ; bec (d'un alambic), m. ; T. de meun. auche, f. ; d'an. ou Röhrbein, n. Röhrknochen, m. os creux, m.

Röhren, v. n. T. de cha. raier.

Röhrenbohrer, m. tarière, f.

Röhrenkoralle, f. tubipore, m.

Röhrenschnecke, f. tubulite, f.

Rohrflechte, Rohrmatte, f. natte de roseaux, f.

Röhrförmig, adj. fait en tuyau ; T. de bot. fistuleux.

Rohrgebiß, n. mors à canon, m.

Röhrgeschwulst, v. Fistel.

Rohrgras, n. baugue, f. ; v. Riethgras.

Rohrig, adj. plein de roseaux.

Röhrkasten, Röhrtrog, m. réservoir, m. ; citerne, f.

Röhrleitung, f. conduite, f.

Röhrmeister, m. fontenier, m.

Rohrpfeife, f. chalumeau, m.

Rohrschilf, n. roseau de marais, m.

Rohrschmid, m. ouvrier qui fait les canons de fusil, m.

Rohrsperling, m. moineau des roseaux, m.

Rohrstuhl, m. siége de canne, m.

Röhrwasser, n. eau de fontaine, f.

Rollbett, n. lit à roulettes, m. ; roulette, f.

Rollbley, n. plomb laminé, m.

Rollbret, v. Mandelbret.

Rollbrücke, f. pont à rouleaux, m.

Röllchen, n. petit rouleau, m. ; roulette, f.

Rolle, f. rouleau, m. ; roulette ; poulie f. ; rôle, m. liste ; (Wäschrolle, Zeugrolle) calandre, f. ; (Kornrolle) crible ; fig. rôle, personnage, m. ; eine — Ducaten, un rouleau de ducats ; eine — Draht, une torche de fil d'archal ; eine — Eisenblech, de l'aplatinerie ; fig. er spielt seine — gut, il joue bien son rôle.

Rollen, v. a. et n. rouler ; calandrer (du linge &c.) ; T. de cha. être en chaleur, (des bêtes rapaces) ; fig. gronder, (du tonnerre). — n. roulement ; fig. — des Donners, grondement du tonnerre, m.

Rollendach, n. T. de ma. cassie, m.

Rollenmacher, m. poulieur, m.

Rollentabak, m. tabac en rouleau, m.

Roller. v. Zeugroller.

Rollfaß, n. T. d'ép. frottoir, m.

Rollhandtuch, n. Rollquehle, f. touaille, f.

Rollholz, n. rouleau ; T. de cir. rouloir, m.

Rollkammer, f. chambre à calandrer, f.

Rollmessing, n. laiton en rouleau, m.

Rollmuskel, m. T. d'an. muscle rotateur, trocléateur, m.

Rollnerven, pl. T. d'an. nerfs trocléateurs ou pathetiques, m. pl.

Rollstock, m. T. de chap. roulet, m.

Rollstuhl, m. fauteuil à roulettes, m.

Rollvorhang, m. store, m.

Rollwagen, m. chaise roulante ; roulette d'enfant, f.

Rollwäsche, f. linge à calandrer, m.

Rom, m. Rome, f. (ville)

Roman, m. roman, m.

Romanendichter, -schreiber, m. —inn, f. romaniste, m. et f. romancier, m.

Romanhaft, adj. romanesque. — adv. romanesquement.

Romantisch, adj. romantique.

Romanus, m. Romain, m. (nom d'homme)

Romanze, f. romance, f.

Römer, m. —inn, f. Römisch, adj. Romain, m. —aine, f. et adj.

Römer, m. espèce de verre à vin, f.

Römermonat, m. mois romain, m.

Römerzinszahl, f. indiction, f.

Rosalia, f. Rosalie, f. (nom de femme)

Rondatsche, f. Rondel, n. v. Rundschild, Rundschildchen.

Rondel, n. rotonde ; place ronde, f.

Röschen, n. petite rose ; rosette, (ornement), f.

Rose, f. rose, f. ; T. de cha. fraise, f. ; die wilde —, rose simple, rose d'églantier ; fig. sie blüht wie eine —, elle est fraiche (ou vermeille) comme une rose ; prov. es giebt keine — ohne Dornen, il n'est point de roses sans épines ; Zeit bringt Rosen, tout vient à temps qui peut attendre.

Rose, f. érysipèle, m. v. Rothlauf.

Rose, f. Röschen, n. Rose, Rosette, f. (nom de femme)

Rosenader, f. T. d'an. saphène, f.

Rosenaloe, f. aloès rosat, m.

Rosenbalsam, m. baume rosat, m.

Rosenbien, f. caillot-rosat, m.

Rosenblatt, n. feuille de rose, f.

Rosenbrod, n. Rosenkuchen, m. pain de roses, m.

Rosenbusch, m. rosier en buisson, m.

Rosendorn, m. églantier, m.

Rosenessig, m. vinaigre rosat, m.

Rosenfarbe, f. couleur de rose, f. et m.

Rosenfarben, adj. couleur de rose ; rosé.

Rosenfest, n. fête des roses, f.

Rosengarten, Rosenhain, m. roseraie, f.

Rosenhecke, f. haie de rosiers, f.

Rosenholz, n. bois de rosier ; bois de Rhodes, m.

Rosenhonig, m. miel rosat, m.

Rosenknospe, f. bouton de rose, m.

Rosenkranz, m. couronne de roses, f. ; T. d'égl. rosaire, chapelet, m.

Rosenkraut, n. herbe de rose, f.

Rosenkreuzer, m. rose-croix, m.

Rosenlippen, f. pl. fig. lèvres vermeilles comme une rose, f. pl.

Rosenlorbeer, m. laurier rose, m.

Rosenmädchen, n. rosière. f.

Rosenmehl, n. feuilles de roses en poudre, f. pl.

Rosenmonat, m. mois de roses, Juin, m.

Rosenobel, m. noble à la rose, m. (ancienne monnaie d'or)

Rosenöhl, n. huile rosat, f.

Rosenpappel, f. alcée rose, f.

Rosenroth, adj. vermeil comme la rose ; rosé.

Rosenstein, m. rhodite, f. ; v. aussi Rosette.

Rosenstock, m. rosier ; wilder —, églantier, m.

Rosenstrauß, m. bouquet de roses, m.

Rosenwange, f. fig. teint de roses, m.

Rosenwasser, n. eau rose, f.

Rosenwein, m. vin rosat, m.

Rosenwurz, f. orpin rosé, m.

Rosenzeit, f. saison des roses, f.

Rosenzinn, n. étain à la rose, m.

Rosenzucker, m. sucre rosat, m.

Rosette, f. diamant à rosette, diamant rose, m.

Rosimunde, f. Rosemonde, f. (nom de femme)

Rosine, f. Rosine, f. (nom de femme)

Rosine, f. raisin sec, raisin passé, m. ; große —, raisin de Damas ; kleine —, raisin de Corinthe.

Rosinfarbig, v. Hochroth.

Rosmarin, m. romarin, m.

Rosmarinblüthe, f. fleur de romarin, f. ; T. de phar. anthos, m.

Rosmarinkraut, n. libanotis, m.

Rossen, v. n. être en chaleur.

Rossig, adj. et adv. en chaleur.

Rossolis, m. rossolis, m.

Roß, n. cheval, coursier, m.

Roßaloe, f. aloès caballin, m.

Roßarzeney, *f.* armand, *m.*
Roßarzeneykunst, *f.* hippiatrique, *f.*
Roßarzt, *v.* Pferdearzt.
Roßbremse, *v.* Pferdebremse.
Roßhaar, *n.* crin (de cheval), *m.*
Roßhaaren, Roßhären, *adj.* de crin; roßhärner Zeug, rapatelle, *f.*
Roßhändler, Roßkamm, Roßtäuscher, *m.* maquignon, [*m.*
Roßkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Roßkastanie, *f.* marron d'Inde, *m.*
Roßkastanienbaum, *m.* marronnier d'Inde, *m.*
Roßkümmel, *m.* laserpitium, *m.* (plante)
Roßmarkt, *v.* Pferdemarkt.
Roßmühle, *f.* moulin à chevaux, *m.*
Roßpflaume, *f.* prune impériale, *f.*
Roßpoley, *m.* stachis, *m.* (plante)
Roßschwefel, *m.* soufre cabalin, *m.*
Roßschweif, *m.* queue de cheval; queue, *f.* toug, touc, (étendard Turc) *m.*; ein Bassa von drey Roßschweifen, un Bacha à trois queues.
Rost, *m.* grille, *f.*; gril; *T. d'arch.* patin; — einer Schleuse, radier, *m.*; — vor einer Röhre, pommelle, *f.*; auf dem Roste braten, rôtir sur le gril, griller.
Rost, *m.* rouille, *f.*; vom Roste reinigen, dérouiller.
Rostbraten, *m.* charbonnée, carbonnade, grillade, *f.*
Röste, *f.* routoir, *m.*; *T. de for.* grille, *f.*
Rosten, *v. n.* se rouiller, s'enrouiller.
Rösten, *v. a. et n.* griller; torréfier, rôtir; rouir (du chanvre, du lin); Mehl —, roussir de la farine dans du beurre; ein Stück geröstet Brod, une rôtie.
Rostig, *adj.* rouillé, enrouillé; — werden, *v.* Rosten.
Rostral, *n.* patte, *f.*
Röstung, *f.* grillage, rôtissage; rouissage, *m.*
Roth, *adj.* rouge; vermeil; roux; *T. de bl.* de gueules; rother Wein, vin rouge; rothe Backen, joues vermeilles; rothe Haare, cheveux roux, poil roux; — anstreichen ou färben, — werden, rougir. — *n.* rouge, *m.*
Rothauge, *n.* gardon; rouget, *m.* (poissons)
Rothbäckig, *adj.* qui a les joues vermeilles, *fam.* rougeaud.
Rothbart, *m.* barbe rousse, *f.*; roux, *m.*
Rothbärtig, *adj.* qui a la barbe rousse.
Rothbein, Rothbeinchen, *n.* rouge, *m.* (oiseau)
Rothbraun, *adj.* rouge-brun.
Rothbrüchig, *adj.* *T. de métal.* rouverin.
Rothbrüstchen, *v.* Rothkehlchen.
Rothbuche, *f.* hêtre rouge, *m.*
Rothbuchen, *adj.* du bois de hêtre rouge.
Röthe, *f.* rouge, *m.*; rougeur; rousseur; *T. de tein.* garance, *f.*
Rotheiche, *f.* rouvre, *m.*
Röthel, Rothstein, *m.* rubrique, craie rouge, arcanée, *f.*; crayon rouge, *m.*
Rötheln, *pl.* rougeole, *f.* *v.* Masern.
Röthen, *v. a. et n.* et sich —, rougir.
Rothfärber, *m.* teinturier en rouge, *m.*
Rothfeder, *f.* rose, rosière, *f.*; rouget, *m.* (poissons)
Rothfichte, Rothtanne, *f.* sapin rouge, *m.*
Rothfink, *m.* pivoine, *m.*
Rothfleckig, *adj.* tacheté de rouge.
Rothfuchs, *m.* alezan clair, alezan brûlé, *m.*
Rothgärber, *m.* tanneur, *m.*
Rothgelb, *adj.* roux, roussâtre.
Rothgießer, *m.* fondeur en cuivre, en bronze, *m.*
Rothgüldenerz, *n.* rossicler, rosicler, *m.*
Rothhaarig, *adj.* roux.
Rothhals, *m.* milouin, *m.* (canard)
Rothholz, *n.* bois rouge, *m.*
Rothhuhn, *n.* bartavelle, *f.*
Rothkehlchen, *n.* rouge-gorge, *m.*
Rothkopf, *m.* rousseau, *m.*; tête rouge, (oiseau), *f.*
Rothköpfig, *adj.* roux.
Rothkraut, *n.* chou rouge, *m.*
Rothkupfer, *n.* cuivre rouge, *m.* rosette, *f.*
Rothlauf, *m.* érysipèle, *m.* et *f.*
Rothlaufartig, *adj.* érysipélateux.

Röthlich, *adj.* rougeâtre; roussâtre.
Röthling, *m.* rouge; barbier, *m.* (poissons)
Rothscheer, *m.* stockfiche fendu, *m.*
Rothschimmel, *m.* rouan, *m.*
Rothschnabel, *m.* perroquet à bec rouge; toucan à bec rouge; moineau de Brésil à bec rouge, *m.* (oiseaux)
Rothschwanz, *m.* rouge-queue, *m.* (oiseau)
Rothspecht, *m.* cul-rouge, *m.*
Rothstift, *m.* crayon rouge, *m.*
Rothwälsch, *n.* argot, *m.*
Rothwildpret, *n.* bêtes fauves, *f. pl.*
Rothwurst, *v.* Blutwurst.
Rothwurz, *f.* tourmentille, *f.*
Rotte, *f.* bande, troupe, *f.*; parti, *m.* faction, ligue, clique; secte; *T. de gu.* section; escouade, [*f.*
Rotten, *v.* Ausrotten.
sich Rotten, sich Rottiren, *v. réfl.* zu bösen Buben &c., s'associer à de mauvais garnements &c., *v.* sich Zusammen rotten.
Rottenmacher, Rottirer, *m.* cabaleur, factieux, *m.*
Rottenweise, *adv.* par bandes, par troupes; *T. de gu.* par sections.
Rottgans, *f.* bernacle, *f.*
Rottmeister, *m.* caporal, *m.*
Rotz, *m.* morve, *f.*
Rotzbube, *m. pop.* petit morveux, *m.*
Rotzen, *v. n. pop.* jeter de la morve.
Rotzig, *adj.* morveux.
Rotznase, *f. pop.* nez morveux; *fig.* ou Rotzlöffel, *m.* morveux, *m.* —euse, *f.*
Rübchen, *n.* petit navet, *m.*
Rübe, *f.* weiße —, rave, *f.*; navet, *m.*; gelbe —, carotte, *f.*; rothe —, betterave, *f.*
Rubel, *m.* rouble, *m.*
Rübenacker, *m.* Rübenland, *n.* ravière, *f.*
Rübenkerbel, *m.* cicutaire, *f.*
Rübensamen, *m.* graine de rave, *f.*
Rubin, *m.* rubis, *m.*
Rubinfluß, *m.* fluor de rubis, *m.*
Rüböhl, *n.* huile de navette, *f.*
Rubriciren, *v. a.* coter.
Rubrik, *f.* rubrique, *f.*
Rübsamen, *m.* Rübsaat, *f.* navette, *f.* colzat, *m.*
Ruchgras, *n.* flouve, *f.*
Ruchlos, *adj.* impie, scélérat; méchant, pervers; ein ruchloser Mensch, un scélérat.
Ruchlosigkeit, *f.* impiété, scélératesse, *f.*
Ruchsen, Rucksen, *v. n.* roucouler.
Ruchtbar, *adj. et adv.* ébruité, divulgué, notoire; — machen, ébruiter; — werden, s'ébruiter.
Ruchtbarkeit, *f.* notoriété publique, *f.*
Ruck, *m.* coup, *m.* secousse; — mit dem Zügel, saccade; escavessade; ébrillade, *f.*; auf einen —, d'un seul coup.
Rückblick, *m.* regard en arrière, *m.*
Rückbürge, *m.* arrière-garant; certificateur; — werden, certifier une caution; einen Rückbürgen stellen, donner un certificateur.
Rückbürgschaft, *f.* arrière-caution, caution subsidiaire, *f.*
Rücken, *m.* dos, *m.* (aussi *fig.*); mit dem — gegen einander, dos à dos; im —, par derrière; *fig.* etwas hinter jemandes — thun, faire qc. à l'insçu de q.; einem hinter dem — Böses nachsagen, dire du mal de q. en son absence; etwas mit dem — ansehen müssen, être obligé (contraint) de quitter, d'abandonner qc.; einem den — halten, prendre le parti de q., protéger, soutenir q.
Rücken, *v. a. et n.* remuer, pousser, tirer; retirer, déplacer, éloigner, ôter; herbey, vorwärts, näher, weiter —, avancer, approcher, s'approcher; zurück —, reculer; vor eine Stadt —, approcher (avec l'armée) d'une ville; in des Feindes Land —, entrer dans le pays ennemi; aus dem Lager —, sortir du camp. — *n.* remuement; déplacement, *m.*
Rückenader, *f.* veine dorsale, *f.*

Rückenblatt, *n.* im Kamine, contre-coeur; des Altarstückes, contre-retable, *m.*
Rückendecke, *f.* glande dorsale, *f.*
Rückenhaar, *n.* poil du dos, *m.*; mantelure (d'un chien); arête (du castor), *f.*
Rückenhalt, *m.* réserve, *f.* corps de réserve; *fig.* appui, *m.* protections, *f. pl.*
Rückenlehne, *f.* dossier, *m.*
Rückenmark, *n.* moëlle épinière ou spinale, *f.*
Rückenmuskel, *m.* dorsal, *m.*
Rückennerv, *m.* nerf dorsal, *m.*
Rückenriemen, *m.* surdos, *m.*
Rückenschmerz, *m.* mal de dos, *m.*
Rückenstück, *n.* morceau du dos, *m.*; — vom Schweine, échinée, *f.*; vom Hasen od. Kaninchen, râble; vom Ochsen, aloyau; von einem Harnische, dos d'un harnois, *m.*
Rückerinnerung, *f.* réminiscence, *f.* ressouvenir, *m.*
Rückfahrt, *f.* retour en voiture, en bateau, *m.*
Rückfall, *m.* rechute; *fig.* rechute; récidive; *T. de pr.* réversion, *f.*
Rückfällig, *adj.* *T. de pr.* réversible; — werden, rechoir, récidiver; *T. d'égl.* être relaps.
Rückfluß, *m.* reflux, *m.*
Rückfracht, *f.* charge de retour, *f.*; retours (d'un vaisseau), *m. pl.*; port de retour, *m.*
Rückfrage, *f.* question ou demande que l'on fait à son tour; perquisition ultérieure, *f.*
Rückgang, **Rücklauf**, *m.* retour, *m.*; *T. d'ast.* rétrogradation, *f.*
Rückgängig, *adj. et adv.* rétrograde; *fig.* — machen, faire échouer; — werden, échouer, ne pas avoir lieu.
Rückgrat, *m.* épine du dos, échine, *f.*
Rückhalt, *m. fig.* retenue, *f.*; *v.* Zurückhaltung.
Rückkauf, *v.* Wiederkauf.
Rückkehr, **Rückkunft**, *f.* retour, *m.*
Rücklings, *adv.* en arrière; à reculons, à la renverse; par derrière.
Rückmarsch, *m.* marche pour retourner; retraite, *f.*
Rückprall, *m.* contre-coup, rebondissement, *m.*; bricole, *f.*
Rückreise, *f.* retour, *m.*
Rückschlag, *m.* coup en retour, *m.*
Rückseil, *n.* *T. de mar.* drosse, *f.*
Rückseite, *f.* dos (d'un papier &c.); revers (d'une monnaie); dossier, fond (d'un carrosse), *m.*
Rücksicht, *f.* égard, *m.* considération, *f.*; — auf etwas nehmen, considérer qc., avoir égard à qc.; in —, eu égard à..., à l'égard de..., par rapport à...
Rücksitz, *m.* siége sur le devant d'un carrosse, *m.*
Rücksprache, *f.* pourparler, *m.* conférence, *f.*; — mit einem nehmen ou halten, conférer avec q.
Rücksprung, *m.* saut en arrière, *m.*
Rückspur, *f.* *T. de cha.* contre-pied, *m.*
Rückstand, *m.* reste, résidu, restant; reliquat, *m.*; arrérages, *m. pl.*; *T. de pr.* débet, *m.* demeure, *f.*; im Rückstande seyn, être en reste, en arrière, en demeure.
Rückständig, *adj.* restant; redevable; rückständige Zinsen, des arrérages, *m. pl.*
Rückstellig, *v.* Rückgängig, et Rückständig.
Rückstoß, *m.* répulsion, *f.*
Rückstrahl, *m.* rayon réfléchi, *m.*
Rückstrahlen, *v.* Zurück strahlen.
Rückstreicher, *m.* *T. de fourb.* lame à dos, *f.*
Rückstück, *n.* *v.* Rückenstück.
Rücktritt, *m.* pas en arrière; *T. de dr.* regrès, *m.*
Rückwand, *f.* dossier, *m.*
Rückwärts, *adv.* en arrière, à reculons; en reculant; par derrière; — gehen, reculer, rétrograder.
Rückwechsel, *m.* *T. de ban.* rechange, *m.*
Rückweg, *m.* chemin de retour, retour, *m.*
Ruckweise, *adv.* par des coups réitérés; *fig.* par boutades, par intervalles, par reprises, par saillies.
Rückwelle, *f.* *T.* engin à tourner le moulin à vent, *m.*
Rückwind, *m.* *T. de mar.* revolin, *m.*
Rückwirkung, *f.* *T. de phys.* réaction, *f.*

Rückwurf, *m.* *T. de jeu*, rabat, *m.*
Rückzug, *m.* retraite, *f.*
Rüde, *m.* mâle des chiens, renards et loups, *m.*
Rudel, *n.* *T. de cha.* harde; compagnie (de sangliers), *f.*
Ruder, *n.* rame, *f.*; aviron; (Steuerruder et *fig.*) timon, gouvernail; *fig.* am — sitzen, tenir le gouvernail, le timon des affaires.
Ruderband, *n.* fusée d'aviron, *f.*
Ruderbank, *f.* banc; rang, *m.*; einer Schaluppe, toste, *f.*
Ruderer, **Ruderknecht**, *m.* rameur, vogueur, *m.*
Ruderloch, *n.* boîte de gouvernail, *f.*
Rudermeister, *m.* comite, *m.*
Rudern, *v. n.* ramer, voguer; *T. de mar.* nager.
Rudernägel, *m. pl.* échomes, scalmes, tolets, *m. pl.*
Ruderplatte, *f.* pale, *f.*
Ruderschiff, *n.* vaisseau ou bâtiment à rames, *m.*
Ruderschlag, *m.* palade, *f.*
Ruderstange, *f.* aviron, *m.*
Ruderstock, *m.* manivelle, *f.*
Rüdiger, *m.* Roger, *m.* (nom d'homme)
Rudolph, *m.* Rudolphe, Raoul, *m.* (nom d'homme)
Ruf, *m.* cri, *m.*; *fig.* vocation; réputation, renommée, *f.*; renom, bruit, *m.*; in einem guten, übeln Rufe, bien, mal famé; in — bringen, mettre en vogue; einen in übeln — bringen, diffamer q.
Rufen, *v. n. ir.* crier; Feuer, ins Gewehr, um Hülfe —, crier au feu, aux armes, au secours. — *v. a. ir.* appeler; — lassen, appeler, faire venir.
Rüge, *f.* accusation, dénonciation; inquisition, information, enquête; punition d'un crime, *f.*; ressentiment d'une offense, *m.* — *f.* ou Rügegericht, *n.* cour de justice établie pour connaître des injures &c., *f.*
Rügemeister, *m.* enquêteur, *m.*
Rügen, *v. a. et n.* accuser, blâmer, taxer; relever; tirer satisfaction d'un affront &c.; punir; *p. u.* faire mention de qc.
Rügenschreiber, *m.* greffier d'une cour de justice qui connaît des injures, insultes &c., *m.*
Rügesache, *f.* affaire qui concerne quelque injure, affront &c., *f.*
Ruhe, *f.* repos, relâche; *fig.* repos, tranquillité, quiétude, *f.*; repos, sommeil, *m.*; mort, *f.*; sich zur — begeben, se coucher, se mettre au lit; sich in — begeben, sich zur — setzen, se retirer; *fam.* vor mir soll er — haben, je n'irai pas au-devant de lui.
Ruhealter, *m.* reposoir, *m.*
Ruhebank, *f.* banc à reposer, *m.*
Ruhebett, *n.* lit de repos, canapé, *m.*
Ruhen, *v. a.* reposer, cesser; se reposer, avoir ou prendre du repos; *fig.* reposer, dormir; — lassen, laisser reposer; laisser chômer (un champ); er wird nicht eher —, als bis &c., il n'aura point de cesse que &c.; auf etwas —, porter, poser sur qc.
Ruheplatz, *m.* lieu de repos, *m.*; *T. de cha.* reposée; *de mar.* relâche, *f.*
Ruhepunkt, *m.* point d'appui, appui, *m.*
Ruhesessel, *m.* chaise de repos, *f.* fauteuil, *m.*
Ruhestand, *m.* repos, *m.*; sich in — begeben, se retirer.
Ruhestätte, *f.* lieu de repos; reposoir; *fig.* tombeau, *m.*
Ruhestelle, *f.* *T. de pein.* repos, *m.*
Ruhestunde, *f.* heure de repos, *m.*
Ruhetag, *m.* jour de repos, *m.*
Ruhezeit, *f.* temps de repos, *m.*
Ruhig, *adj.* tranquille, paisible, calme. — *adv.* tranquillement, paisiblement; sich — halten, — bleiben, se tenir coi, demeurer coi, tranquille.
Ruhm, *m.* gloire, *f.* honneur, *m.*; kleiner —, *gloriole, *f.*
Ruhmbegierde, *f.* désir de gloire, *m.* ambition, *f.*
Ruhmbegierig, *adj.* désireux de gloire.
Rühmen, *v. a.* vanter; sich einer Sache —, se vanter, se glorifier de qc.; viel Rühmens von etwas machen, prôner qc.
Rühmlich, **Ruhmwürdig**, *adj.* glorieux, digne de gloire. — *adv.* glorieusement.

Rühmlichkeit, Ruhmwürdigkeit, *f.* qualité d'une chose digne de gloire, *f.*
Ruhmredig, *adj.* glorieux, vain.
Ruhmredigkeit, *f.* vanterie, jactance, *f.*
Ruhmsucht, *f.* gloire; ambition, *f.*
Ruhmsüchtig, *adj.* avide de gloire, ambitieux. — *adv.* ambitieusement.
Ruhmvoll, *adj.* glorieux. — *adv.* glorieusement.
Ruhr, *f.* (rothe) dyssenterie; weiße —, dyssenterie blanche, *f.*
Rühren, *v. a.* remuer, mouvoir; *fig.* toucher, émouvoir, affecter; sich —, se remuer, remuer; Eyer —, brouiller des oeufs; unter einander —, mêler, mélanger; die Trommel —, battre le tambour, la caisse; *fig.* vom Blitze, vom Donner, vom Schlage gerühret werden, être frappé de la foudre, du tonnerre, d'apoplexie. — *v. n.* venir, provenir (*v.* Herrühren); von einem zu Lehen —, relever de q.; an etwas —, atteindre à qc.; toucher à qc.
Rühr-Ey, *n.* oeuf brouillé, *m.*
Rührhaken, *m.* *T. du mon.* brassoir; *du dor.* crochet, *m.*; *de maç.* gâche, *f.*
Rührkelle, *f.* **Rührlöffel,** *m.* cuiller à pot, *f.*
Rührkrücke, Rührstange, *f.* bouloir, rabot, *m.*
Rührnagel, *m.* *T. de moun.* battant, traquet, *m.*
Rührscheit, *n.* **Rührstecken, Rührstock,** *m.*; *T. du boul.* palette, *f.*; *de maç.* rabot, *m.* houe; *du pât.* gâche, *f.*
Rührung, *f. fig.* émotion, *f.*; attendrissement, *m.*
Ruin, *m.* ruine, *f.* Ruinen, *pl.* ruines, *f. pl.*
Rülps, *m. pop.* rot, *m.*
Rülpsen, *v. n. pop.* roter.
Rum, *m.* rum, *m.*
Rummel, *m.* ramas, *m.*; *fig.* vétille, affaire, *f.*; *T.* (au jeu de piquet) point; *fig. fam.* er versteht den —, il entend la carte, la rubrique; c'est un homme avisé.
Rummeley, *f.* vieille maison, vieille carcasse, *f.*; *v.* aussi Gerümpel.
Rummeln, *v.* Rumpeln.
Rumor, *m.* rumeur, *f.*; vacarme, tapage, bruit, *m.*
Rumoren, *v. n.* faire du bruit.
Rumorer, *m.* tapageur, *m.*
Rumpelkammer, *f.* décharge, *f.*
Rumpelkasten, *m.* coffre aux vieux ustensiles; *fig. fam.* vieux carrosse, *m.*
Rumpelmette, *f.* ténèbres, *f. pl.*
Rumpeln, *v. n. fam.* faire du bruit, du fracas; es rumpelt ihm im Leibe, les boyaux lui crient, le ventre lui grouille. — *n.* bruit, fracas; gargouillement (dans les entrailles), *m.*
Rumpf, *m.* tronc; corps (d'une chemise), *m.*; carcasse (d'un poulet &c.); torse (d'une figure tronquée); ronche, carcasse (d'un vaisseau); *T. de moun.* trémie, *f.*
Rumpfbaum, *m.* Leiter, *f.* *T. de moun.* trémion, *m.*
Rümpfen, *v. a.* das Maul, die Nase, rechigner, faire la moue, über etwas, faire qc. en rechignant.
Rund, *adj. et adv.* rond, (aussi *fig.*); — erhoben, convexe; — hohl, concave; — machen, arrondir; — werden, s'arrondir; — herum, à la ronde; tout autour; *fig.* — heraus sagen, dire franchement.
Rundа, *n.* fanfare (lorsqu'on boit à la ronde), *f.*
Rundblätterig, *adj.* à feuilles rondes.
Runde, *f.* rond, *m.*; *T. mil.* ronde, *f.*; in die —, en rond; à la ronde; in der — herum, à l'entour.
Ründe, Rundheit, *f.* rondeur, *f.*
Rundeisen, *n.* *T. de pot. d'ét.* rond, *m.*
Ründen, *v. a.* arrondir; *T. d'orf.* gironner.
Rundfisch, *m.* aigrefin, *m.*
Rundgesang, *m.* chanson à la ronde, *f.*
Rundköpfig, *adj.* à tête ronde.
Rundlich, *adj.* rondelet.
Rundperl, *f.* *T. de grav.* bouterolle, *f.*
Rundschild, *n.* rondache, *f.*; jonthlapsi, (plante), *m.*
Rundschildchen, *n.* rondelle, *f.*
Rundschnur, *f.* ganse, *f.*

Rundung, Ründung, *f.* arrondissement, *m.*; rondeur, *f.*
Runen, *f. pl.* runes, *f. pl.*
Runenschrift, *f.* caractères runiques, *m. pl.*
Runenstab, *m.* bâton runique, *m.*
Runge, *f.* enrayoir, *m.*
Rungschale, *f.* **Rungstock,** *m.* *T. du char.* lisoir, *m.*
Runkel, Runkelrübe, *f.* rave, *f.*
Runken, *m. fam.* bribe, *f.* chanteau, *m.*
Runks, *m. pop.* rustre, rustaud, lourdaud, *m.*
Runzel, *f.* ride, *f.*; pli; sillon, *m.*; Runzeln in den Augenwinkeln, éperons; in einem Zeuge &c., faux plis, mauvais plis, *m. pl.*; Runzeln bekommen, se rider; Runzeln vertreiben, dérider.
Runzelig, Runzlig, *adj.* ridé; sillonné; ratatiné; an den Augen, éperonné; — werden, se rider.
Runzeln, *v. a.* rider, froncer; sillonner; die Stirn —, froncer le sourcil; sich —, se rider; goder; grimacer, faire de faux plis.
Rupfen, *v. a.* tirer; arracher; plumer; *fig.* einen —, plumer q.
Rupie, *f.* roupie, *f.* (monnaie)
Ruppig, *adj. pop.* déguenillé; mesquin, gredin; pauvre, chétif. — *adv.* mesquinement; chétivement.
Ruprecht, *m.* Robert, *m.* (nom d'homme); *fam.* der Knecht —, le moine bourru.
Ruscheln, *v. a. et n. fam.* sabrenauder.
Ruschlig, *adj. fam.* nonchalant.
Russe, *m.* **Russinn,** *f.* **Russisch,** *adj.* Russe, *m. et f.* et *adj.*
Rüssel, *m.* groin; *T. de cha.* boutoir (d'un sanglier), *m.*; — der Elephanten u. einiger Insecten, trompe, *f.*
Rüsselfliege, *f.* bombille, *f.*
Rüsselkäfer, *m.* scarabée à trompe, *m.*
Ruß, *m.* suie, *f.*
Rußartig, *adj.* fuligineux.
Rußbraun, *n.* *T. de pein.* bistre, *f.*
Rußbutte, *f.* boîte de noir de fumée, *f.*
Rußig, *adj.* plein de suie; noirci de suie.
Rußland, *n.* la Russie.
Rußschwarz, *n.* noir de fumée, *m.*; *T. de pein.* bistre, *f.*
Rüstbaum, *m.* échasse d'échafaud, *f.*
Rüstbock, *m.* chevalet, triquet, *m.*
Rüstbret, *n.* planche d'échafaudage, *f.*
Rüste, *f. fam.* die Sonne geht zu —, le soleil se couche.
Rüsten, *v. a.* préparer, apprêter, accommoder; sich —, se préparer, s'apprêter; *fig.* s'armer; sich zum Kriege —, armer, s'armer. — *v. n.* *T. de charp.* et *de maç.* échafauder.
Rüster, *f.* orme, *m.*
Rüstern, *adj.* de bois d'orme.
Rüsthaus, *n.* arsenal, *m.*
Rüstig, *adj.* vigoureux, alerte, fort, robuste; *p. u.* alerte, agile, vif, expéditif.
Rüstigkeit, *f.* vigueur; activité, *f.*
Rüstkammer, *f.* magasin d'armes, *m.*; *T. de mar.* sainte-barbe, *f.*
Rüstleiter, *f.* ridelle d'un chariot de bagage, *f.*
Rüstloch, *n.* *T. de maç.* trou de boulin, *m.*
Rüstplatz, *v.* Waffenplatz.
Rüstkeile, *n. pl.* chabots, *m. pl.*
Rüststange, *f.* perche à échafauder, *f.* Rüststangen, *pl.* boulins, *m. pl.*
†**Rüsttag,** *m.* veille du sabbat ou d'une fête, *f.*
Rüstung, *f.* préparatif; armement, *m.*; armure; arbalète, *f.*
Rüstwagen, *m.* chariot de bagage, *m.*
Rüstzeug, *n.* machine, *f.*; engin, *m.*
Rüthchen, *n.* petite verge, petite baguette, *f.*
Ruthe, *f.* verge, baguette, *f.*; verges, *f. pl.* fouet, *m.*; einem Kinde die — geben, donner le fouet à un enfant, fouetter, fesser un enfant; *fig.* er hat sich selbst eine — gebunden, il a donné des verges pour être fouetté; unter jemandes — stehen, être sous la férule de q.; (Meßruthe, verge, perche; die männliche —, verge; *T. de cha.* (Schwanz) queue, *f.*

Ruthengänger, -mann, -schläger, *m.* mineur qui cherche avec la bagnette les filons de métaux, *m.*
Ruthenkraut, *n.* férulo, *f.*
Rutschen, *v. n.* aonler, glisser, s'échappor; *fig. fam.* avancer; auf dem Hintern —, se trainer sur lo derrière, aller à écorcha-cu.
Rütteln, *v. a.* remner, seconer, hocher; cahoter. — *n.* remuage, sécouement; (in einem Wagen) cahotage, *m.*
Rüttstroh, *v.* Krummstroh, Wirrstroh.
Ryssel, *n.* Lilla, *f.* (ville)

S.

S, *n.* S, *f. et m.* (dix-neuvième lettre de l'alphabet)
Sa! *int.* sa, sa! çà!
Saal, *m.* salle, *f.*; großer, salon, *m.*
Saale, *f.* la Sale. (rivière)
Saat, *f.* semailles, *f. pl.*; semence, *f.*
Saatbohne, *f.* fève à somer, *f.*
Saatfeld, *n.* champ ensemencé, *m.*
Saatgurke, *f.* concombra de semence, *m.*
Saatkorn, *n.* semenca, *f.* blé de semence, *m.*
Saatkrähe, *f.* frenx, *m.* corneille moissonnense, *f.*
Saatperlen, *v.* Samenperlen.
Saatzeit, *f.* semailles, *f. pl.*
Sabbath, *m.* sabbat, *m.*
Sabbather, *m.* *T. d'écr.* un des jours do la semaine.
Sabbathjahr, *n.* année sabbatique, *f.*
Sabber, *m.* *pop.* *v.* Geifer rc.
Säbel, *m.* sabre, *m.*
Säbelhieb, *m.* coup de sabre, *m.*
Säbeln, *v. a.* sabrer, *v.* Absäbeln, Niedersäbeln.
Säbenbaum, *m.* sabine, *f.* sabinier, *m.*
Sache, *f.* chose; affaire; cause, *f.*; fait, *m.* das ist eine andere —, c'est una antre chose, une autro affaire; das ist meine — nicht, ce n'ost pas man fait; das ist Gottes —, c'est la cause do Dieu; Sachen, *pl.* bardes, *f. pl.*
Sächelchen, *n.* petito chose, *f.*
Sacherklärung, *f.* définition des choses, *f.*
Sachfällig, *adj. et adv.* qui perd sa cause; — werden, perdre son procès.
Sachkundig, *adj.* qui est an fait, expert.
Sächlich, *adj.* *T. de mét.* positif; *de gram.* neutre.
Sachregister, *n.* table des matières, *f.* répertoire, *m.*
Sachse, *m.* Sächsinn, *f.* Saxon, *m.* —onna, *f.*
Sachsen, *n.* la Saxe. (pays)
Sächsisch, *adj.* Saxon, de Saxe.
Sacht, *adj.* bas; lent. — *adv.* doncement, lentement. Sachte! *int.* doucement!
Sachverständige, *m.* connaisseur, *m.*
Sachwalter, *m.* avocat; procureur, *avoné, *m.*
Sack, *m.* sac, *m.*; poche, *f.*; (Gasse ohne Ausgang) cul-de-sac, *m.*; ein — voll, una sachée; *fig. fam.* mit — u. Pack davon gehen, trousser bagaga; einen in den — stecken, mettre q. au sac,
Sackband, *n.* cordeletto, *f.*
Säckchen, *n.* sachet, *m.*; pochette, *f.*
Säckel, *m.* *v.* Seckel.
Sacken, *v. a.* mettre dans un sac, ensacher; sich —, faire des pochas.
Säcken, *v. a.* mettre dane un sac et noyer.
Sackgarn, *n.* tonnello; pochette, *f.*
Sackgeige, *f.* poche, *f.*
Sackgeld, *n.* saccage, *m.*; *v.* Taschengeld.
Sackgeschwulst, *f.* kysta, *m.* tumeur enkystee, *f.*
Sackleinwand, *f.* grosso toile, *f.*
Säckler, *m.* boursier, *m.*
Sackpfeife, *f.* cornamuse, musette, *f.*
Sackpfeifer, *m.* joueur da cornemuse, de musette, *f.*
Sackpistole, *f.* Sackpuffer, *m.* pistolet do poche, *m.*
Sackträger, *m.* porteur de sacs, *m.*; *prov.* ein Esel heißt den andern —, la pelle se moque du fourgon.
Sacktuch, *n.* toile à sacs, *f.*; mouchoir, *m.*
Sackuhr, *v.* Taschenuhr.
Sackzwillich, *m.* treillis, *m.*
Sacrament, *n.* sacrement, *m.*
Sacramenthäuschen, *n.* tabernacle, *m.*
Sacramentiren, *v. n.* *pop.* sacrer, jurer, pester.
Sacramentlich, *adj.* sacramental, sacramentel. — *adv.* sacramentalement, sacramentellement.
Sacristan, *m.* sacristain, *m.*
Sacristey, *f.* sacristie, *f.*
Säcularisation, *f.* sécularisation, *f.*
Säcularisiren, *v. a.* séculariser.
Sadebaum, *v.* Säbenbaum.
Sadducäer, *m.* Saducéen, *m.*; die Lehre der —, saducéisme, *m.*
Säemann, *m.* semeur, *m.*
Säemaschine, *f.* semoir, *m.*
Säen, *v. a.* semer, ensemencer. — *n.* ensemencement, *m.* semailles, *f. pl.*
Säetuch, *n.* semoir, *m.*
Säezeit, *f.* semailles, *f. pl.*
Saffian, *m.* marroquin, *m.*
Saffianmacher, Saffianbereiter, *m.* marroquinier, *m.*
Saffianfabrik, *m.* marroquinerie, *f.*
Safflor, *m.* safre; safran bâtard, carthame, *m.*
Saffran, *m.* safran, crocus, *m.*; mit — färben, zubereiten, safraner.
Saffranbranntwein, *m.* usquebac, *m.*
Saffranfarbe, *f.* couleur de safran, *f.*
Saffrangelb, *adj.* jaune comme safran; safrané.
Saffranpflanzung, *f.* safranière, *f.*
Saffranpflaster, *n.* oxycrocéum, *m.*
Saft, *m.* suc; jus, *m.*; eau (de quelques fruits); — in Bäumen u. Pflanzen, sève, *f.*; die Säfte im menschlichen u. thierischen Körper, les humeurs, *f. pl.*; *fig.* — u. Kraft, quintessence, substance, *f.*; was er sagt, hat weder — noch Kraft, il n'y a ni sel, ni sauce à ce qu'il dit.
Saft, *m.* ou Säftchen, *n.* *T. d'ap.* sirop, *m.*
Saftbien, *f.* mouille-bouche, *f.*
Saftblau, *n.* bleu de tournesol, *m.*
Saftfarbe, *f.* couleur verte, *f.*
Saftgrün, *n.* vert de vessie; vert d'iris, *m.*
Saftig, *adj.* succulent; *fig.* sale, gras.
Saftigkeit, *f.* qualité de ce qui est succulent &c., *f.*
Sage, *f.* dire; bruit, *m.*; tradition, *f.*
Säge, *f.* scie, *f.*; — ou Sägenetz, *n.* seine, *f.*
Sägeblatt, *n.* feuille d'une scie, *f.*
Sägeblock, *m.* tronc ou bloc à scier, *m.*
Sägebock, *m.* tréteau de scieur, *m.*; die Sägeböcke der Bretschneider, baudets, *m. pl.*
Sägefisch, *v.* Schwertfisch.
Sägegestelle, *n.* châsse de scie, *f.*
Sägelohn, *m.* sciage, *m.*
Sägemühle, *f.* moulin à scie, *m.*
Sagen, *v. a.* dire; was — Sie dazu? qu'en ditesvous? was haben Sie dagegen zu —? qu'en voulezvous dire? davon (hierüber) wäre viel zu —, il y aurait bien des choses à dire là-dessus; so zu —, pour ainsi dire; was will das —? que veut dire cela? das will so viel —, daß rc., cela veut dire que &c.; einem einen guten Morgen, guten Abend —, donner le bon jour, le bon soir à q.; lassen Sie sich —, souffrez (permettez) que je vous dise; *fig.* écoutez mes raisons; er läßt sich nichts —, il ne vaut pas entendre raison; er hat etwas (viel) zu —, il a du crédit, do l'autorité, beaucoup de crédit &c.; das hat etwas (viel) zu —, cela est d'importance; es hat nichts zu —, ce n'est pas une affaire, n'importe, cela n'y fait rien; hab' ichs nicht gesagt? ne voilà-t-il pas? (wie) gesagt, (so) gethan, aussitôt dit, aussitôt fait; das ist genug gesagt, c'est tout dire.
Sägen, *v. a.* scier. — *n.* sciage, *m.*
Sägenschmid, *m.* faiseur de scies, taillandier, *m.*
Säger, *m.* scieur; — ou Sägeschnäbler, *m.* bec-scie, (oiseau), *m.*
Sägespäne, *pl.* sciure, *f.*
Sägewerk, *n.* *T. de fort.* redent, redan, *m.*

Sago, *n.* sagou, *m.*
Sahne, *f.* crème, *f.* *v.* Rahm.
Sahnenbretzel, *f.* craquelin à la crême, *m.*
Sahnenfrau, *f.* crémière, *f.*
Sahnenkäse, *m.* fromage à la crême, *m.*
Saite, *f.* corde, *f.*; *fig. fam.* die Saiten hoch spannen, le porter haut.
Saitenbret, n. table, *f.*
Saiteninstrument, n. instrument à cordes, *m.*
Saitenmacher, *m.* boyaudier, faiseur de cordes, *m.*
†Saitenspiel, *n.* instrument à cordes; jeu, *m.*
Sakerfalke, *m.* sacre; der weibliche, sacret, *m.*
Salamander *m.* salamandre, *f.* sourd; mouron, *m.*
Salariren, Salarium, *v.* Besolden, Besoldung.
Salat, *m.* salade, *f.*
Salatkorb, *m.* Salatschüssel, *f.* saladier, *m.*
Salbader, *m. fam.* ravaudeur, bableur; charlatan, *m.*
Salbaderey, *f. fam.* bavardise, ravauderie; charlatanerie, *f.*
Salband, Salbende, n. Salleiste, *f.* lisière, *f.*; entrebandes, ontrebates, *f. pl.*
Salbuch, *n.* terrier; cadastre, *m.*
Salbe, *f.* onguent, *m.*
Salben, *v. a.* oindre; embaumer; sacrer (un roi).
Salbenbüchse, *f.* boite à onguent, *f.*; *T. de chir.* boîtier, *m*
Salbey, *f.* sauge, *f.*
Salböhl, *n.* les saintes huiles, *f. pl.*
Salbung, *f.* onction, (aussi *fig.*), *f.*; sacre, *m.*
Sälchen, *n.* petite salle, *f.*
Saldiren, *v. a.* *T. de com.* solder (un compte). — *n.* soute, *f.*
Saldo, *m.* *T. de com.* solde, *f.*
Saline, *v.* Salzwerk.
Salm, *m.* saumon, *m.* *v.* Lachs.
Salmiak, *m.* sel ammoniac, *m.*
Sälmling, *m.* salmerin, *m.* (poisson)
Salome, *f.* Salomé, *f.* (nom de femme)
Salomo, *m.* Salomon, *m.* (nom d'homme)
Salomonssiegel, *n.* genouillet, sceau de Salomon, *m.* (plante)
Salpeter, *m.* salpêtre, nitre, *m.*; — sieden, faire de salpêtre.
Salpeterartig, Salpeterícht, *adj.* nitreux.
Salpeterdruse, *f.* salpêtre cristallisé, *m.*
Salpetererde, *f.* terre nitreuse, *f.*
Salpeterfraß, *m.* carie des murailles, *f.*
Salpetergeist, *m.* esprit de nitre, *m.*
Salpetergrube, Salpeterhütte, *f.* salpêtrière, *f.*
Salpeterig, *adj.* nitreux.
Salpeterkessel, *m.* rapuroir, *m.*
Salpetersäure, *f.* acide nitreux, *m.*
Salpeterschaum, *m.* aphronitre, *m.*
Salpetersieder, *m.* salpêtrier, *m.*
Salpetersiederey, *f.* salpêtrière, *f.*
Salutiren, *v. a.* *T. de gu.* saluer.
Salve, *f.* salve, décharge, *f.*
Salvegarde, *f.* sauvegarde. *f.* *v.* Schutzwache.
Salviren, *v. a.* sauver, *v.* Retten, Bergen.
Salvusconductus, *m.* sauf-conduit, *m.* *v.* Geleit, das sichere —.
Salweide, *f.* petit saule, *m.*
Salz, *n.* sel, *m.*; — sieden, faire du sel, sauner.
Salzader, *f.* veine de sel, veine d'eau salée, *f.*
Salzamt, *n.* bureau du sel, *m.*
Salzarbeiter, *m.* saunier, *m.*
Salzartig, Salzicht, *adj.* de la nature du sel, salin.
Salzbeamte, *m.* commis du bureau de sel, *m.*
Salzblüthe, *f.* efflorescence de sel, *f.*
Salzbrühe, *f.* eau et sel; saumure, *f.*
Salzbrunnen, *m.* puits salé, puits salant, *m.*
Salzbude, *f.* Salzladen, *m.* boutique à sel, *f.* regrat, *m.*
Salzen, *v. a.* saler; gesalzene Speisen, de la saline. — *n.* action de saler; salaison, *f.*
Salzfactor, *m.* inspecteur des salines; grenetier, *m.*
Salzfaß, *n.* baril à sel, *m.*; salière (sur la table), *f.*; saloir (dans la cuisine), *m.*

Salzfisch, *m.* poisson salé, *m.* Salzfische, *pl.* de la saline.
Salzfleisch, *n.* viande salée, *f.* du salé.
Salzfluß, *m.* fluxion sanieuse, *f.*
Salzfreyheit, *f.* franc-salé, *m.*
Salzfuhre, *f.* voiture de sel, *f.*
Salzgeist, *m.* *T. de chim.* esprit de sel, *m.*
Salzgericht, n. grenier à sel, *m.*; *v.* Salzamt.
Salzgeschmack, *m.* goût du sel, *m.*
Salzgewerke, *pl.* propriétaires des salines, *m. pl.*
Salzgraf, Salzgräfe, -richter, *m.* intendant des salines, *m.*
Salzgrube, *f.* saline, *f.*
Salzgurke, *f.* concombre confit au sel, *m.*
Salzhandel, *m.* saunage, *m.*
Salzhändler, *m.* saunier, *m.*
Salzhaufen, *m.* tas de sel; — *pl.* salorge, *m.*
Salzhaus, n. magasin au sel, *m.* gabelle, *f.*
Salzhecht, *m.* brochet salé, *m.*
Salzhöke, *m.* -hökinn, *f.* regrattier, *m.* —ière, *f.*
Salzig, *adj.* salé; salin, salant; *T. de chim.* salsugineux.
Salzigkeit, *f.* salure, *f.*
Salzkasten, *m.* Salzkiste, *f.* saunière, *f.*
Salzkloß, *m.* salignon, *m.*
Salzknappe, Salzknecht, *m.* aide du saunier, *m.*
Salzkoch, *m.* cuisinier saleur, *m.*
Salzkorb, *m.* benate, *f.*; porte-sel, *m.*
Salzkorn, *n.* grain de sel, *m.*
Salzkothe, *f.* saline, saunerie, *f.*
Salzkraut, *n.* kali, *m.* soude, *f.*
Salzkuchen, *m.* galette, *f.*; salignon, *m.*
Salzlache, *f.* Salzteich, *m.* marais salant, *m.*
Salzlake, *f.* saumure, *f.*
Salzmagazin, *n.* magasin à sel, de sel, *m.*
Salzmesser, *m.* mesureur de sel, radeur, *m.*
Salzmeste, *f.* salière, *f.*; saloir, *m.* *v.* Salzfaß.
Salzniederlage, *f.* salorge, *m.*
Salzordnung, *f.* règlement pour le sel, *m.*
Salzpfanne, *f.* chaudière de saline, *f.*
Salzprobe, *f.* essai d'eau saline, *m.*; *v.* Salzwage.
Salzquelle, *f.* source salée, *f.*
Salzsauer, Salzgesäuert, *adj.* *T. de chim.* *muriatique.
Salzsäule, *f.* *T. d'écr.* statue de sel, *f*
Salzsäure, *f.* acide du sel; *T. de chim.* *acide muriatique, *m.*
Salzschank, *m.* regrat, *m.*
Salzschaum, Salzstein, *m.* adarce, *f.*
Salzschenk, *m.* regrattier, *m.*
Salzschiff, *n.* bateau de sel, *m.*
Salzschreiber, *m.* greffier de saline, *m.*
Salzsee, m. lac salant, marais salant, *m.*
Salzsieder, *m.* saunier, *m.*
Salzsiederey, *f.* saunerie, *f.*
Salzspeicher, *m.* grenier à sel, *m.* gabelle, *f.*
Salzsteuer, *f.* gabelle, *f.*; droit de salage, *m.*
Salzstück, n. cuite de sel, *f.*
Salzwage, *f.* pèse-liqueur, *m.*
Salzwasser, *n.* eau salée; saumure, *f.*
Salzwerk, *n.* saline, saunerie, *f.*
Salzwesen, *n.* saunerie, *f.*
Salzzoll, *m.* gabelle, *f.*
Samariter, *m.* —inn, *f.* Samaritain, *m.* —aine, *f.*
Samen, *m.* semence, graine, *f.*; grain; sperme; (Fischbrut) nourrain, alevin, *m.*; *fig.* semence; *T. d'écr.* postérité, *f.*
Samenader, *f.* veine spermatique, *f.*
Samenbaum, *m.* *T. forest.* baliveau, *m.*
Samenbläschen, *n.* vésicule séminale, *f.*
Samenbruch, *m.* *T. de chir.* spermatocèle, *f.*
Samenfische, *pl.* blanchaille, *f.* frai, fretin, *m.*
Samenfluß, *m.* gonorrhée, *f.*
Samengefäße, *pl.* *T. d'an.* vaisseaux spermatiques, *m. pl.*
Samengehäuse, *n.* *T. de bot.* péricarde, *m.*
Samenhandel, *m.* graineterie, *f.*
Samenhändler, *m.* —inn, *f.* grenetier, *m.* —ière, *f.*
Samenhülse, *f.* gousse, *f.*

Samenkapsel, *f. T. de bot.* capsule, *f.*
Samenkohl &c., *m.* chou &c. monté en graine, *m.*
Samenkorn, *n.* graine, *f.*; grain, *m.* *v.* Saatkorn.
Samenkraut, *n.* épi d'eau, *m.* (plante)
Samenmilch, *f.* émulsion, *f.*
Samenperlen, *f. pl.* semence de perles, *f.*
Samenschote, *f. T. de bot.* silique, *f.*
Samenstängel, *m. T. de bot.* pédoncule, *m.*
Samenstaub, *m. T. de bot.* poussière, *f.*
Samenthierchen, *n.* animalcule spermatique, *m.*
Sämereyen, *f.* semences, *f. pl.*
Sämisch, *adj. et adv.* — Leder, peaux à la chamois, *f. pl.*; die Felle — machen, ramailler les peaux; passer les peaux en chamois.
Sämischgärber, *m.* chamoiseur, *m.*
Sämischmachen, *n.* ramaillage, *m.*
Sammelkasten, *m.* citerne, *f.*; réservoir, *m.*
Sammeln, *v. a.* recueillir, rassembler, ramasser; amasser, mettre ensemble; quêter (pour les pauvres); eine Collecte, Beysteuer —, faire la collecte; aus verschiedenen Schriften —, compiler; *fig.* sich —, se recueillir.
Sammelplatz, *m.* rendez-vous; quartier d'assemblée, *m.* place d'armes, *f.*; réceptacle, *m.*
Sammelwort, *n. T. de gram.* nom collectif, *m.*
Sammet, *m.* velours, *m.*
Sammetartig, *adj.* velouté.
Sammetband, *n.* ruban velouté, *m.*
Sammetblume, *f.* fleur veloutée; amaranthe, *f.* passe velours, *m.*
Sammetbürste, *f.* brosse à velours, *f.*
Sammeten, *adj.* de velours.
Sammetfabrik, *f.* fabrique de velours, *f.*
Sammetmütze &c., *f.* bonnet &c. de velours, *m.*
Sammetpappel, *f.* abutilon, *m.*
Sammetrose, *f.* rose veloutée, *f.*
Sammetstuhl *m.* (der Sammetweber) métier à velours, [*m.*
Sammetweber, *m.* tisserand en velours, *m.*
Sammler, *m.* quêteur, collecteur; compilateur, *m.*
Sammlung, *f.* collection, *f.* recueil; ramas, rassemblement; amas, *m.*; compilation; quête, cueillette, collecte (pour les pauvres), *f.*; *fig.* die — der Gedanken, recueillement, *m.*
Sammt, *prep. et adv.* avec; — u. sonders, *v.* Sonders.
Sämmtlich, *adj. et adv.* tout, tous, tous ensemble.
Samstag, *v.* Sonnabend.
Sanct, Saint, *v.* Heilig.
Sanct-Gallen, *n.* Saint-Gal, *m.* (canton et ville)
Sand, *m.* sable, *m.*; *poét.* arène, *f.*; grober —, gros sable; feiner —, sablon, *m.*; *T. de mar.* auf den — gerathen treiben, ensabler, engraver; auf dem Sande sitzen bleiben, s'ensabler, s'engraver.
Sandaal, Sander, *m.* ammodyte, *m.*
Sandallee, *f.* allée sablée, *f.*
Sandbank, *f.* banc de sable, banc; kleine, faraillon, [*m.*
Sandbeere, *f.* bousserolle, *f.* raisin d'ours, *m.*
Sandberg, *m.* montagne de sable, *f.*
Sandbohrer, *m.* drague, *f.*
Sandbüchse, *f.* sablier, poudrier, *m.*
Sandel, *m.* Sandelholz, *n.* sandal, *m.*
Sanden, *v. a.* sabler.
Sandfloh, *m.* ton, *m.*
Sandform, *f.* moule de sable, *m.*
Sandfrau, *f.* femme qui vend du sablon, *f.*
Sandgegend, *f.* contrée sablonneuse, *f.*
Sandgries, *m.* gravier, *m.*
Sandgrube, *f.* sablière, sablonnière, *f.*
Sandgrund, *m.* terrain sablonneux; fond de sable, *m.*
Sandguß, *m. T. de fond.* jet en sable, *m.*
Sandhase, *m.* lièvre blanc, *m.*
Sandhaufen, *m.* tas de sable, ensablement, *m.*
Sandhügel, *m.* colline de sable; dune, *f.*
Sandig, *adj.* sablonneux; sableux; graveleux; *poet.* arénaux.
Sandinsel, *f.* javeau, *m.*
Sandkäfer, *m.* scarabée perlé, *m.*
Sandkarren, *m.* tombereau à sable, *m.*

Sandkärner, *m.* tombelier, *m.*
Sandkasten, *m.* caisse à sable, *f.*
Sandkloß, *m. T. de chir.* tumeur vénérienne des testicules, *f.*
Sandkorn, *n.* grain de sable, *m.*
Sandkraut, *n.* sablonnière, *f.*
Sandkuchen, *m.* espèce de gâteau très-tendre, *f.*
Sandläufer, *m.* glaréole, *m.* (oiseau)
Sandmann, *m.* sablonnier, *m.*; *fig. fam.* der — kommt, les paupières s'appesantissent, le petit bon homme lui (m') a jeté du sable dans les yeux.
Sandsack, *m.* sac à sable, à sablon, *m.*
Sandschiefer, *m.* grès feuilleté, *m.*
Sandschimmel, *m.* cheval blanc sale, *m.*
Sandseihe, *f.* Sandseiher, *m.* fontaine sablée, *f.*
Sandstein, *m.* grès, *m.*
Sandtorte, *f.* tourte fondante, *f.*
Sanduhr, *f.* sablier, sable, *m.*; *T. de mar.* ampoulette, *f.*
Sandweg, *m.* chemin sablonneux, *m.*
Sandwüste, *f.* désert sablonneux, *m.*
Sanft, *adj.* doux, (aussi *fig.*). — *adv.* doucement.
Sänfte, *f.* chaise; litière, *f.*; brancard, *m.*
Sänftenträger, *m.* porteur de chaise, porteur, *m.*
Sanftheit, *f.* douceur, *f.*
Sanftmuth, Sanftmüthigkeit, *f.* douceur, *f.*
Sanftmüthig, *adj.* doux, débonnaire. — *adv.* doucement.
†Sang, *v.* Gesang.
Sänger, *m.* —inn, *f.* chanteur, *m.* —euse, *f.*
Sanguinisch, *adj.* sanguin.
Sanikel, *m.* sanicle, *f.* (plante)
Sapanholz, *n.* sapan, *m.*
Saphir, *m.* saphir, *m.*
Sappe, *f. T. de fort.* sape, *f.*
Sapperlot! Sapperment! *int. fam.* parbleu!
Sapphisch, *adj. T. de po.* saphique.
Sappiren, *v. a. T. de fort.* saper.
Sappirer, *m.* sapeur, *m.*
Sara, *f.* Sara, Sare, *f.* (nom de femme)
Sarazene, *m.* —inn, *f.* Sarazenisch, *adj.* Sarrasin, *m.* —ine, *f. et adj.* (ancien peuple)
Särchen, *n.* Sarotte, *f.* (diminutif de Sara)
Sardelle, *f.* sardine, *f.* anchois, *m.*
Sardellenbrühe, *f.* sauce aux sardines, *f.*
Sardellensalat, *m.* salade d'anchois, *f.*
Sarder, *m.* sardienne, *f.*
Sardinien, *n.* la Sardaigne. (île)
Sardinier, *m.* —inn, *f.* Sardinisch, *adj.* Sarde, *m.* et *f. et adj.*
Sardonice, Sardonyx, *m.* sardoine, *f.*
Sarg, *m.* cercueil, *m.*
Sarraß, *m. fam.* brette, *f.* sabre, *m.*
Sarsaparille, *f.* salsepareille, *f.*
Sarsche, *f.* serge, *f.*
Sarschfabrik, Sarschewebereyen, *f.* sergerie, *f.*
Sarschewebet, *m.* serger, sergier, *m.*
Sarter, *m. T. d'arch. marit.* gabari, gabarit, *m.*
Sassafraß, *m.* sassafras, *m.* (arbre)
Satan, *m.* satan, diable, *m.*
Satanisch, *adj.* diabolique. — *adv.* diaboliquement.
Satin, *m.* *v.* Halbatlaß.
Satt, *adj. et adv.* rassasié, repu; sich — essen, se rassasier; ganz —, soûl, assouvi; sich ganz — essen u. trinken, boire et manger son soûl; *fig.* eines Dinges — seyn, être rassasié, las de qc.; ich kann mich nicht — sehen &c., je ne puis me rassasier de voir &c.
Sattel, *m.* selle, *f.*; *fig.* zeste (d'une noix); chevalet (d'un violon); *T. de fond. de car.* heurtoir; *d'oise.* lacet de crin; *de mi.* va-et-viens; *de tond. de dr.* poteau des forces, *m.*; *de man.* selle, *f.*; ohne — reiten, monter à nu, à poil, à cru; einen aus dem — heben, désarçonner q.; *fig.* culbuter, supplanter, débusquer q.; in allen Sätteln gerecht, être au poil et à la plume, être propre à tout.
Sattelband, *n.* bande, *f.*
Sattelbaum, Sattelbogen, *m.* arçon; am Saumsattel, garrot, *m.*
Sattelbein, *n.* ou Sattel, *m. T. d'an.* selle sphénoïdale, selle de Turquie, *f.*

Sattelblech, *n.* bande d'arçon, *f.*
Satteldach, *n.* comble à pignon, *m.*
Satteldecke, *f.* housse, *f.*
Sattelgurt, *m.* sangle, *f.*
Sattelhölzer, *n. pl.* empanons, *m. pl.*
Sattelkammer, *f.* sellerie, *f.*
Sattelknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Sattelknopf, *m.* pommeau de la selle, *m.*
Sattelküssen, *n.* panneau; coussinet de selle, *m.*
Satteln, *v. a.* seller.
Sattelpausch, *m.* trousse-quin, *m.*
Sattelpferd, *n.* cheval de selle; porteur, *m.*
Sattelpolster, *n.* batte, *f.*
Sattelsteg, *m.* traverse de selle, *f.*
Satteltasche, *f.* bougette, *f.*
Satteltragen, *n.* hachée, *f.*
Sattelwagen, *m.* train d'un canon, chariot à canon, *m.*
Sattelzeug, *n.* la selle et tout ce qui en dépend.
Sattelzwecke, *f.* broquette à selle, *f.*
Sattheit, *f.* rassasiement, *m.*; übermäßige, satiété, *f.*
Sättigen, *v. a.* rassasier; völlig —, assouvir; *T. de chim.* saturer.
Sättigung, *f.* rassasiement, assouvissement, (aussi *fig.*), *m.*; *T. de chim.* saturation, *f.*
Sattler, *m.* sellier, *m.*
Sattlerhandwerk, n. métier de sellier, *m.*
Sattlerkneif, *m.* tranchet, *m.*
Sattsam, *adj.* suffisant. — *adv.* suffisamment.
Sattsamkeit, *f. p. u.* suffisance, *f.*
Satureÿ, *f.* sarriette, *f.* (plante)
Saturnus, *m.* Saturne, *m.*
Saturnusfeste, *n. pl.* Saturnales, *f. pl.*
Satyr, *m.* Satyre, *m.*
Satyre, *f.* satire, *f.*
Satyrenschreiber, *m.* celui qui écrit des satires.]
Satyriker, *m.* homme satirique, *m.*
Satyrisch, *adj.* satirique. — *adv.* satiriquement.
Satyrisiren, *v. a.* satiriser.
Satz, *m.* élan, saut; sédiment; marc (de café); (Einsatz) jeu, enjeu, *m.* vade, couche, mise; poule, *f.*; (Fischbrut) nourrain, alevin; passage (d'un écrit &c.); point (de morale, de théologie), *m.*; *T. de log.* thèse; proposition; *d'imp. et de mus.* composition, *f.*; ein — Bäume &c., un plant d'arbres &c.; ein — Steine, une assise.
Satzbaum, *m.* Satzweide, *f.* plant; plançon, *m.* *v.* Setzling.
Satzhase, *v.* Setzhase.
Satzung, *f.* constitution, loi, *f.*; statut, *m.*
Sau, *f.* porc, cochon, *m.*; truie, laie; *T. de cha.* bête noire, *f.* sanglier; *du métal.* cochon, *m.*; *fig. pop.* salope, *f.*; pâté, *m.* tache d'encre, *f.*
Sau, *f.* la Save. (fleuve)
Saubeere, *f.* morelle, *f.*
Saubeller, *m.* aboyeur, alan, *m.*
Sauber, *adj.* net, propre; *fig. fam.* doux; (par ironie) beau, joli, bon. — *adv.* nettement &c.
Sauberkeit, *f.* netteté, propreté, *f.*
Säuberlich, *adj.* †net, propre. — *adv. fig.* doucement.
Säubern, *v. a.* nettoyer, *v.* Reinigen.
Säuberung, *f.* nettoiement, *m.*
Saublume, *f.* pissenlit, *m.*
Saubohne, *f.* fève de marais, *f.*
Sauborste, *f.* soie de cochon, *f.*
Saubruch, *m.* *T. de cha.* boutis, *m.*
Saudistel, *f.* palais de lièvre, laiteron, *m.*
Saudreck, *m.* fiente de cochon, *f.*
Sauen, *v. n. pop.* faire des cochonneries, dire des saletés.
Sauer, *adj.* aigre, sur; *T. de chim.* acide; *fig.* pénible, fatigant, rude, dur, fâcheux; refrogné; — machen, aigrir; — werden, s'aigrir, tourner; saure Gurke, *v.* Essiggurke; *fig.* es wird mir —, cela me fait bien de la peine; das Leben wird mir —, la vie m'est bien dure; sich selbst das Leben — machen, tourmenter sa vie; er hat es sich — werden lassen, il a bien travaillé; ein saures Gesicht, eine saure Miene, un visage refrogné, rechigné, une mine refrogné; ein saures Gesicht machen, — sehen, se refrogner, faire la mine, rechigner.
Sauer, *m.* *v.* Sauerteig.
Sauerampfer, *m.* oseille, *f.*
Sauerbraten, *m.* rôti vinaigré, *m.*
Sauerbrunnen, *m.* eaux minérales, *f. pl.*
Sauerdorn, *m.* vinetier, *m.* *v.* Berberisstrauch.
Sauerey, *f. pop.* cochonnerie, saleté, *f.*
Sauerhonig, *m.* oxymel, *m.*
Sauerklee, *m.* petite oseille, *f.* trèfle aigre, pain de coucou, alléluia, *m.*
Sauerkleesalz, *n.* sel d'oseille, *m.*
Sauerkraut, *n.* Sauerkohl, *m.* choux surs, choux confits en sel, *m. pl.*
Säuerlich, *adj.* aigret, aigrelet, beraigre; acidule; acéteux; *T. de chim.* acescent; — süß, aigre-doux.
Säuerling, *m.* liquet, *m.* (poire); *v.* aussi Berberisstrauch, Berberisbeere.
Sauern, *v. n.* s'aigrir, devenir aigre.
Säuern, *v. a.* aigrir, rendre aigre; den Teig —, mettre du levain dans la pâte.
Sauersalz, *n.* sel acide. *m.*
Sauersehen, *n.* refrognement, *m.*
Sauersichtig, *adj.* rechigné, refrogné.
Sauerstoff, *m.* *T. de chim.* oxygène, *m.*
Sauersüß, *adj.* aigre-doux.
Sauerteig, *m.* levain, *m.*
Sauertopf, *m. fig. fam.* boudeur, rêveur, *m.*
Sauertöpfisch, *adj. fam.* sombre, morne; refrogné, rechigné; boudeur.
Sauerwasser, *v.* Sauerbrunnen.
Saufang, *m.* chasse du sanglier; parc à sangliers; coup d'épieu, *m.*
Saufänger, *m.* alan, *m.*
Saufaus, Saufbruder, *m. pop.* ivrogne, *m.*
Saufen, *v. a. et n. ir.* boire; ivrogner.
Saufen, *n.* Sauferey, *f.* ivrognerie, *f.*
Säufer, *m.* buveur, biberon, ivrogne, *m.*
Säuferinn, *f.* buveuse, ivrognesse, *f.*
Saufgelag, *n.*, -gesellschaft, *f.* compagnie de buveurs, *f.*
Saufisch, ou Sauhund, *m.* centrine, *f.* (poisson)
Sauflied, *n.* chanson bachique, *f.*
Saufschwester, *f. pop.* ivrognesse, *f.*
Säugamme, Säugerinn, *f.* nourrice, *f.*
Saugebeutel, *m.* nouet à sucer, *m.*
Saugefisch, *m.* sucet, rémora; pilotin, *m.*
Saugegefäße, *pl. T. d'an.* vaisseaux absorbants, *m. pl.*
Saugehuhn, *n.* *v.* Rutschhühnchen.
Saugekalb &c., *v.* Milchkalb &c.
Säugeln, *v. a.* *T. de jard.* greffer en approche.
Saugen, *v. a. et n. ir.* sucer; téter; an einem Knochen —, sucer un os; an seiner Amme —, téter sa nourrice; in sich —, boire. — *n.* succion, *f.*
Säugen, *v. a.* allaiter.
Sauger, *m.* suceur; piston d'une pompe; sucet, (poisson) *m.*
Saugeröhre, *f.* tuyau d'aspiration, *m.*
Saugerüssel, *m.* trompe, *f.*
Säugethier, *n.* animal à mamelles, animal vivipare, *m.*
Saugewerk, *n.* pompe aspirante, *f.*
Säugling, *m.* enfant à la mamelle; nourrisson, *m.*
Sauglocke, *f. fig. pop.* mit der — läuten, dire des saletés, des obscénités.
Sauhatz, Saujagd, *f.* chasse du sanglier, *f.*
Sauhirt, *v.* Schweinehirt.
Sauhund, *m.* *v.* Saubeller; Saufisch; *pop. T. inj.* pouacre, *m.*
Sauigel, *v.* Schweinigel.
Säuisch, *adj. pop.* sale, salope, mal-propre. — *adv.* salement, mal-proprement.
Saukerl, *m. pop. T. inj.* pouacre, égueulé, *m.*
Saukoben, *m.* toit à cochons, *m.*
Saukraut, *n.* herbe au porc, *f.*
Saulache, *f.* souille, *f.* souil, *m.*
Säulchen, *n.* petite colonne; *T. de conch.* columelle, *f.*
Säule, *f.* colonne, *f.*

Sauleben, *n. pop.* vie de cochon, *f.*
Sauleder, *n. v.* Schweinsleder; *pop. T. inj.* pouacre, salope, *f.*
Säulenförmig, *adj. et adv.* en forme de colonne.
Säulenfuß, *m.* base de la colonne, *f.*
Säulengang, *m.* colonnade, *f. T. d'arch.* péristile, *m.*
Säulengesims, *n.* Säulenknauf, *m.* chapiteau d'une colonne, *m.*
Säulenkranz, *m.* ceinture de colonne, *f.*
Säulenlaube, *f.* portique, *m.*
Säulenordnung, *f.* ordre d'architecture, *m.*
Säulenschaft, *m.* fût de la colonne, *m.*
Säulenstein, *m. v.* Basalt.
Säulenstellung, *f.* Säulenwerk, *n.* colonnade, *f.*
Säulenstuhl, *m.* piédestal, stylobate, *m.*
Säulenweite, *f.* entre-colonnes, entre-colonnement; eustyle, *m.*
Saum, *m.* ourlet; bord, *m.*; lisière, *f.*; *T. d'arch. et de bl.* orle; *d'ast.* limbe, *m.*
Saum, *m. p. u.* certaine mesure, *f.*; certain poids, *m.* somme, *f.*
Säumen, *v. a.* ourler; border.
Säumen, *v. n.* tarder, s'arrêter; être négligent; sich nicht —, ne pas tarder, se hâter. — *n.* retard, retardement, *m.*
Säumig, *v.* Saumselig.
Saumpferd, Saumroß, *n.* cheval de somme, sommier, *m.*
Saumsattel, *m.* bât, *m.*
Saumschwelle, *f. T. d'arch.* sablière, *f.*
Saumselig, *adj.* négligent, lent. — *adv.* négligemment, lentement.
Saumseligkeit, *f.* négligence, lenteur, *f.*
Saumtaue, *n. pl. T. de mar.* ralingues, *f. pl.*
Saumthier, *n.* bête de somme, *f.* sommier, *m.*
Saumutter, *v.* Mutterschwein.
Saunest, *n. T. d'ag.* endroit d'un champ où la charrue n'a pas passé; *fig. pop.* lieu sale, *m.*
Saunickel, *m. pop. T. inj.* guenipe, *f.*
Saupelz, *m. pop. T. inj.* vilain, *m.* pouacre, *m. et f.*
Saurach, *m. v.* Sauerdorn, Berberisstrauch.
Saure, *n.* aigre, acide, *m.*
Säure, *f.* aigreur, acidité; verdeur (du vin), *f.*
Saurüde, *v.* Saubeller.
Saurüssel, *m.* groin, boutoir, *m.*
Saus, *m. v.* Gesause; *fig. fam.* im Sause u. Brause leben, *v.* Braus.
Sausack, *m.* panse, *f.*
Sauschneider, *v.* Schweinschneider.
Sauschwemme, *f.* souille, *f. v.* Saulache.
Säuseln, *v. n.* murmurer. — *n.* doux murmure; frémissement (des arbres), *m.*
Sausen, *v. n.* bruire, siffler; bourdonner. — *n.* bruissement, sifflement; bourdonnement, *m.*
Sausewind, *m.* vent qui siffle; *fig. fam.* brailleur, *m.*
Sauspieß, *m. T. de cha.* épieu, *m.*
Saustall, *v.* Schweinstall.
Sautreiber, *v.* Schweinehirt.
Sautrog, *m.* auge, *f.*
Savoyard, *m.* —inn, *f.* Savoyisch, *adj.* Savoyard, *m.* —de, *f. et adj.*
Savoyen, *n.* la Savoye. (pays)
Savoyerkohl, *m. v.* Wirsching.
Sbirre, *m.* sbire, archer, sergent, *m.*
Scabiose, *f. v.* Grindkraut.
Scala, *f. T. de phys.* échelle; *de mus.* gamme; *d'an.* rampe, *f.*
Scammoneenharz, *n.* scammonée, *f.*
Scandiren, *v. a. T. de po.* scander.
Scapulier, *n.* scapulaire, *m.*
Scepter, *v.* Zepter.
Schauf, Schaum, Schaar *u.*, *v.* Schof, Scham, Schar *u.*
Schaboos, *n. T. de még.* échernure, *f.*
Schabe, *f.* racloir, *m.*; gale, (maladie); teigne, (insecte), *f.*
Schabebaum, Schabebock, *m. T. de még.* &c. chevalet, *m.*
Schabeblech, *m.* Schabeklinge, *f. T. de cord.* machinoir, *m.*
Schabeeisen, *n.* racloir, *m.* ratissoire, ripe, *f.*; *T. de parch* &c. fer à ratisser, *m.*
Schabemesser, *n.* couteau à racler; *T. du corr. et de még.* couteau à talon, fer à recasser, *m.* drayoire; *de rel.* dague, *f.*
Schaben, *v. a.* racler, ratisser; *fig. fam.* — und schinden, amasser de l'argent par des moyens sordides; einem ein Rübchen —, se moquer de q. en passant un doigt sur l'autre.
Schaben, *pl.* cheneaottes, *f. pl.* raguyure, *f.*
Schabernack, *m. fam.* frasque, méchanceté, *f.*
Schabernacken, *v. a. fam.* vioco, faire une méchanceté à q.
Schabewolle, *f.* échernure, *f.*
Schäbig, *adj. pop.* teigneux, galeux; tout usé.
Schabkäfer, *m.* dermeste, *m.*
Schablone, *f.* échantillon; *T. de stuc.* calibre, *m.*
Schabracke, *f.* housse, *f.*
Schabsel, *n.* raclure, ratissure; *T. de még.* drayure; *de rel.* parure; — von Leinwand, charpie, *f.*
Schach, *n.* échecs, (*v.* Schachspiel); — spielen, jouer aux échecs; — bieten, donner échec; — dem Könige! échec au roi! der König steht im —, le roi est en échec.
Schachbret, *n.* Schachtafel, *f.* échiquier, *m.*
Schächen, *v.* Schächten.
Schächer, *m.* †larron; *fam.* ein armer —, un pauvre hère, *m.*
Schacherey, *f. fam.* petit commerce (des Juifs), *m.*
Schächerkreuz, *n.* fourches patibulaires, *f. pl.*; *T. de bl.* pairle, *m.*
Schachern, *v. n. et a. fam.* faire un petit trafic; marchander; acheter.
Schachmatt, *adj. et adv.* échec et mat; *fig. fam.* faible, épuisé de forces, recru, excédé de fatigue; einen — machen, fatiguer q. extrêmement; mater q.
Schachspiel, *n.* échecs, *m. pl.*; jeu des échecs, *m.*
Schachsteine, *m. pl.* échecs, *m. pl.* pièces, *f. pl.*; ein Schachstein, une des pièces.
Schacht, *m. T. de mi.* puits, *m.* bure; fosse, *f.*; *de for.* creux, creuset d'un fourneau, *m.*
Schachtel, *f.* boite, *f.*; *fig. pop.* eine alte —, une vieille femme.
Schächtelchen, *n.* petite boîte, *f.*
Schachteldeckel, *m.* couvercle de boîte, *m.*
Schachtelhalm, *m.* Schachtelhen, *n.* prêle, queue-de-cheval, *f.*
Schachtelmacher, *m.* faiseur de boîtes, *m.*
Schachtelmann, —krämer, *m.* marchand de boîtes, *m.*
Schachteln, *v. a.* frotter, polir avec de la prêle.
Schachtelsaft, *m.* marmelade en boîte, *f.*
Schachten, *v. a.* ranger en manière d'échiquier.
Schächten, *v. a. T. des Juifs.* tuer; *fig. fam.* tricher, duper.
Schachtholz, *n.* charpenterie d'un puits de mine, *f.*
Schachthut, *m.* chapeau du mineur qui descend dans le puits, *m.*
Schachtschuh, *m.* mesure longue et large d'une verge et épaisse d'un pied, *f.*
Schäcke *u.*, *v.* Schecke *u.*
Schadbar, *v.* Schadhaft.
Schade, *m.* dommage, *m.* perte, *f.* préjudice, détriment, tort; dégât, *m.* dégradation; détérioration, *f.*; mal, *m.* blessure, plaie, *f.*; Schaden leiden, recevoir du dommage, être endommagé; faire une perte; Schaden thun, in Schaden setzen, causer ou faire du dommage, du dégât; endommager; faire du mal; faire tort; das thut mir Schaden, cela me porte dommage; das gereicht mir zum Schaden, cela me cause du préjudice; mir ohne Schaden, sauf mes intérêts, sans me faire préjudice; zu meinem, seinem *u.* Schaden, à mon dam, à son dam &c.; mit Schaden verkaufen, vendre à non-prix, avec perte, mévendre; ohne Schaden davon kommen, sortir heureusement d'une affaire; Scha-

den nehmen, zu Schaden kommen, se faire du mal, se blesser; — daß &c. on es ist —, daß &c., c'est dommage que &c.; — um ihn, wenn (daß) er &c., il est à plaindre de &c. — für die Ehre! je me moque de l'honneur, fi de l'honneur) *prov.* mit Schaden wird man klug, on devient sage à ses dépens; wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen, les battus payeront l'amende.

Schädel &c., *v.* Schedel &c.

Schaden, *v. n.* (einem, einer Sache) nuire, faire tort, porter dommage; faire du mal; es schadet nichts, n'importe; il n'y a pas de mal; was schadet es? qu'importe? quel mal y a-t il à cela? es kann nichts —, daß &c., il n'y aura point de mal à &c.

Schadenfreude, *f.* joie maligne, *f.*

Schadenfroh, *adj.* qui se réjouit du mal d'autrui. — *m. fam.* songe-malice, *m. et f.*

Schädenklage, *f. T. de pr.* grief, *m.*

Schadhaft, *adj. et adv.* endommagé; ruineux; — werden, se dégrader, se démentir.

Schadhaftigkeit, *f.* qualité d'une chose endommagée, *f.*

Schädlich, *adj* nuisible, dommageable; pernicieux; malin; préjudiciable, désavantageux. — *adv.* pernicieusement; désavantageusement.

Schädlichkeit, *f.* malignité, *f.*

Schadlos, *adj. et adv.* indemnisé, dédommagé; einen wegen (für) etwas — halten (stellen), indemniser, dédommager q. de qc.; sich — halten, s'indemniser, se dédommager.

Schadloshaltung, *f.* indemnité, *f.* dédommagement, *m.*

Schadlosigkeit, *f.* état de celui qui a été dédommagé, *m.*

Schaf, *n.* brebis; *T. de théol.* ouaille, brebis, *f.*; *fig. fam.* mouton, homme fort doux; niais, innocent, *m.*

Schafblattern, *f. pl.* clavelée, *f.* claveau, *m.*

Schafbock, *m.* bélier, *m.*

Schafbutter, *f.* beurre de lait de brebis, *m.*

Schäfchen, *n.* petite brebis, *f.*; — *pl.* chatons (des arbres); montons, (petits nuages), *m. pl.*; der Himmel ist voll —, le temps est moutonné; *prov* er hat sein — geschoren, er hat sein — ins Trockene gebracht, il est à couvert, il pond sur ses oeufs.

Schäfer, *m.* —inn, *f.* berger, *m.* —ère, *f.*

Schäferey, *f.* bergerie, *f.*

Schäfergedicht, *n.* poésie pastorale, idylle, églogue, *f.*

Schäferhund, *m.* mâtin, *m.*

Schäferhütte, Schafhütte, *f.* cabane de berger, *f.*

Schäferlied, *n.* chant pastoral, *m.*

Schäferpfeife, *f.* Schäferrohr, *n.* chalumeau, *m.*

Schäferspiel, *f.* pastorale, *f.*

Schäferstab, *m.* houlette, *f.*

Schäferstunde, *f. fig* heure de berger, *f.*

Schäfertasche, *f.* panetière, *f.*

Schaffen, *v. a et n. rég.* procurer, faire avoir, pourvoir, fournir; travailler, faire; *p. u.* commander; einem Geld —, procurer, fournir de l'argent à q.; sich Kleider &c. —, se donner des habits, se pourvoir d'habits &c.; einem Linderung —, soulager q.; sich Ruhe —, se donner du repos; sich selbst Recht —, se faire justice à soi-même; sich zu — machen, s'occuper; se faire des affaires; mit einem zu — haben, avoir affaire à (avec) q.; einem viel zu — machen, donner bien de la besogne à q.; causer bien de l'embarras à q.; einen od. etwas aus dem Wege —, éloigner, écarter q. ou qc.; se défaire de q. ou de qc.; damit habe ich nichts zu —, je ne m'en mêle point.

Schaffen, *v. a. ir.* créer.

Schaffleisch, *n.* chair de brebis, *f.*

Schaffner, *m.* pourvoyeur, administrateur, économe; receveur, dépensier, sommelier; commissionnaire des voituriers; —inn, *f.* femme de charge ménagère, dépensière, sommelière, *f.*

Schaffnerey, *f.* charge de pourvoyeur &c.; demeure du pourvoyeur &c., *f.*

Schaffot, *n.* échafaud, *m.*

Schafgarbe, *f.* achillée, mille-feuille, *f.*

Schafhausen, *n.* Schaffouse, *f.* (canton et ville)

Schafhaut, *f.* Schaffell, *n.* peau de brebis, *f.*

Schafhäutchen, *n. T. d'an.* amnios, *m.*

Schafhirt, *n.* pasteur, *m.*; *v.* Schäfer.

Schafhürde, *f.* parc des brebis, *m.*

Schafhusten, *m.* toux sèche, *f.*

Schafkameel, *n.* pacos, vigogne, alpagne, animal du Pérou, *m.*

Schafkäse, *m.* fromage de lait de brebis, *m.*

Schafknecht, Schäferknecht, *m.* garçon berger, *m.*

Schaflamm, *n.* agneau femelle, *m.*

Schaflaus, *f.* pou de brebis, *m.* tique, *f.* *v.* Schafzäde.

Schafleder, *n.* basane, *f.*

Schaflinse, *f.* baguenaude, *f.*

Schaflinsenbaum, *m.* baguenaudier, *m.*

Schaflorber, *m.* crottin de brebis, *m.* crotte de brebis, *f.*

Schafmilbe, *f.* *v.* Schafzäde.

Schafmilch, *f.* lait de brebis, *m.*

Schafmist, *m.* fumier de brebis, crotte de brebis, *f.*

Schafmutter, *v.* Mutterschaf.

Schafpelz, *m.* fourrure de peau de mouton, *f.*

Schafpocken, *v.* Schafblattern.

Schafschere, *f.* forces, *f. pl.*

Schafscherer, *m.* tondeur de brebis, de moutons, *m.*

Schafschur, *f.* tonte, *f.*

Schafskopf, *m. fig. fam.* niais, benêt, innocent, *m.*

Schafsmäßig, *adj. fam.* moutonnier.

Schafstall, *m.* bergerie, *f.*; bercail, *m.*

Schafsterben, *n.* mortalité dans les brebis, *f.*

Schaft, *m.* fût, *m.* monture; hampe (d'une hallebarde &c.); tige (d'un arbre, d'une botte &c.); hanse (d'une épingle); *T. de tiss.* branche, *f.*; *de ser.* corps de pêne, *m.*; *d'arch.* *v.* Fensterpfeiler.

Schäften, *v. a.* monter. — *n.* monture, *f.*

Schafthalm, *m.* Schaftheu, *n.* *v.* Schachtelhalm.

Schaftrieg, *m.* torchon de prêle, *m.*

Schaftspiegel, *v.* Pfeilerspiegel.

Schafvieh, *n.* bêtes à laine, *f. pl.*

Schafweide, *f.* pacage pour les brebis, *m.*

Schafwolle, *f.* laine, *f.*

Schafzäcke, *f.* tique, *f.*

Schafzoll, *m.* moutonnage, *m.*

Schafzucht, *f.* entretien des brebis, *m.*

Schakal, *m.* chacal, adive, *m.* (animal)

Schäker, *m.* badin, plaisant, folâtre, *m.*

Schäkerey, *f.* badinage, *m.* folatrerie, *f.*

Schäkern, *v. n.* badiner, folâtrer.

Schahl, (Shawl,) *m.* châle, *m.* (vêtement de femme)

Schal, *adj.* fade, insipide, (aussi *fig.*).

Schälbe, *v.* Färse.

Schalbret, *n.* flache, dosse, *f.*

Schälchen, *n.* tasse, petite tasse, *f.*

Schale, *f.* coupe, tasse; écuelle, *f.*; bassin; plat, *m.*; écorce; pelure, peau; écale, coque; écaille; coquille, conque; couverture (d'un livre), *f.*; manche (de couteau &c.), *m.*; *T. de cha.* pince (de cerf &c.); *fig.* écorce, superficie, *f.*

Schalen, *v.* Beschalen, & Abschalen. *T.*

Schälen, *v. a.* écorcer (un arbre); peler (des pommes &c.); écaler (des noix); monder (de l'orge); écroûter (le pain); rober (la garance); sich —, s'écaler; die Haut schälet sich, la peau se lève, se détache.

Schälhengst, *v.* Beschäler.

Schalk, *m.* rusé, *m.* rusée, *f.* fripon, *m.*; *fig. fam.* er hat den — im Nacken, c'est un sournois, un franc dissimulé.

Schalkhaft, *adj.* fripon, fourbe.

Schalkhaftigkeit, Schalkheit, *f.* friponnerie, malice, ruse, finesse, *f.*

Schalksknecht, *m. T. d'écr.* méchant serviteur, serviteur perfide, *m.*

Schalksnarr, *m.* bouffon, *m.*

Schall, *m.* son, *m.*
Schallen, *v. n.* sonner; résonner, retentir.
Schallend, *adj.* retentissant.
Schallhorn, **Schallstück**, *n.* pavillon (d'une trompette &c.), *m.*
Schalloch, *n.* ouïe, *f.*
Schallmesser, *m.* *T.* échomètre, *m.*
Schalmen, *v.* Anschalmen.
Schalmeye, *f.* chalumeau, *m.*
Schalotte, *f.* échalotte, *f.*
Schalten, *v. n.* mit etwas — (u. walten), disposer de qc.
Schalthier, *n.* animal à écaille ou à coquille, *m.*; Schalthiere, *pl.* crustacés, testacés, ostracées, *m.* [*pl.*
Schaltjahr, *n.* année bissextile, *f.*
Schaltmonat, *m.* mois intercalaire, *m.*
Schalttag, *m.* bissexte, jour intercalaire, *m.*
Schaluppe, *f.* chaloupe, *f.*
Schalwand, *f.* cloison de planches, *f.*
Schalwerk, *n.* revêtement, *m.*
Scham, *f.* Schamtheile, Schamglieder, *n. pl.* parties honteuses, *f. pl.* nudité, *f.*; die weibliche —, les parties naturelles de la femme; *T. d'an.* vulve, *f.*
Schamade, *f.* *T. de gu.* chamade, *f.*
Schamader, *f.* veine honteuse, *f.*
Schambein, *n.* os pubis, *m.*
Schambeule, *f.* bubon, *m.*
Schambug, *m.* Schamleiste, *f.* aine, *f.*
Schämel, *v.* Schemel.
sich **Schämen**, *v. réfl.* avoir honte, être honteux, avoir de la confusion; eines od. einer Sache —, avoir honte de q. ou de qc.; rougir de qc.; zu Tode, ou ins Herz hinein —, mourir de honte.
Schamhaft, *adj.* honteux; pudique.
Schamhaftigkeit, *f.* pudeur, *f.*
Schamlefzen, *f. pl.* ailes, lèvres, *f. pl.*
Schamlos, *adj.* et *adv.* sans honte, sans pudeur, impudent, *déhonté.
Schamlosigkeit, *f.* impudence, *f.*
Schamroth, *adj.* et *adv.* rouge de honte; einen — machen, faire rougir q.; — werden, rougir de honte.
Schamröthe, *f.* rougeur, pudeur, *f.*
Schamzüngelchen, *n.* *T. d'an.* clitoris, *m.*
Schandbalg, *m.* **Schandhure**, *f.* *pop.* vilaine, prostituée, *f.*
Schandbar, *adj.* honteux, infame, *v.* Schändlich.
Schandbarkeit, *f.* infamie, *f.*
Schandbube, *m.* *pop.* infame, lâche, scélérat, *m.*
Schanddeckel, *m.* *pop.* chapeau; *fig.* mauvais prétexte, *m.*
Schande, *f.* honte, turpitude, *f.* déshonneur, *m.*; infamie, ignominie, *f.* opprobre, *m.*; das ist mir keine —, cela ne me déshonore pas; zu — ou zu Schanden machen, faire honte, confondre; ruiner, gâter; zu — ou zu Schanden gehen, être ruiné, gâté, périr; *fam.* — halber, pour éviter le blâme, par honneur; einen zu Schanden prügeln, estropier q. à force de coups; ein Pferd zu Schanden reiten, harasser un cheval; sich zu Schanden laufen ꝛc., se ruiner à force de courir &c.; — treiben, faire des infamies; seine — nicht bedecken können, ne pouvoir pas couvrir sa nudité; einem alle — anthun, nachsagen, dire des infamies de q., dire pis que pendre de q.; *prov.* Armuth ist keine — (ou schändet nicht), pauvreté n'est pas vice.
Schänden, *v. a.* déshonorer, prostituer; injurier, diffamer; défigurer; einen —, dire des injures à q.; flétrir q.; réprimander q.; ein Mädchen, einen Knaben —, violer une fille, abuser d'une fille, d'un garçon; geheiligte Dinge —, profaner des choses sacrées.
Schandfleck, *m.* tache, *f.*; *fig.* opprobre, *m.* flétrissure, tache, *f.*; einem einen — anhängen, flétrir q., l'honneur de q.
Schandgebot, *n. fam.* offre fort au-dessous de la juste valeur, *f.*; ein — thun, mésoffrir.
Schandgedicht, *n.* poëme obscène, *m.* priapée, *f.*
Schandgeld, *n. fam.* vil prix, *m.*
Schandgemälde, *n.* tableau obscène, *m.*
Schandglocke, *f.* cloche infamante, *f.*
Schandkauf, *m. fam.* achat à vil prix, *m.*
Schändlich, *adj.* honteux, ignominieux, déshonnête, infame. — *adv.* honteusement, ignominieusement.
Schändlichkeit, *f.* turpitude, infamie, *f.*
Schandmaul, *n.* **Schandzunge**, *f.* *pop.* langue de vipère, mauvaise langue, *f.*
Schandname, *m.* nom infame; sobriquet, *m.*
Schandpfahl, *m.* **Schandsäule**, *f.* poteau, carcan, *m.*
Schandschrift, *f.* écrit infame; libelle, *m.*
Schandthat, *f.* infamie, *f.*
Schändung, *f.* action de déshonorer &c. (*v.* Schänden); profanation, *f.*; viol, *m.*
Schandworte, *n. pl.* obscénités, *f. pl.*
Schank, *m.* vente à pot et à pinte, *f.*
Schanker, *m.* *T. de chir.* chancre vénérien, *m.*
Schanzarbeit, *f.* travail (à un fort &c.), *m.*
Schanzarbeiter, **Schanzer**, *m.* travailleur, *m.*
Schanze, *f.* fort; retranchement, *m.*; redoute, *f.*; etwas in die — schlagen, exposer, hasarder, risquer qc.
Schanzen, *v. n.* travailler à un fort, à un retranchement; *fig.* travailler avec effort. — *n.* travail, *m.*
Schanzgräber, *m.* pionnier, *m.*
Schanzkleid, *n.* **Schanzkleidung**, *f.* *T. de mar.* bastingue; pavesade, *f.*
Schanzkorb, *m.* gabion, *m.*
Schanzkunst, *v.* Verschanzungskunst.
Schanzpfahl, *m.* palissade, *f.*
Schanzwehr, *n.* barrière, *f.*
Schanzzeug, *n.* outils des travailleurs, des pionniers, [*m. pl.*
Schar, *f.* multitude; troupe, bande, foule, *f.*
Scharben, **Schärben**, *v. a.* *T. de cuis.* tailler, couper (en petits morceaux).
Scharbbret, *n.* tailloir, hachoir, *m.*
Scharbmesser, *n.* couperet, *m.*
Scharbock, *m.* scorbut, *m.*; mit dem — behaftet, scorbutique.
Scharf, *adj.* tranchant; aigu; *fig.* âcre, âpre, fort, piquant; rude, sévère, rigoureux, rigide; étroit; exact; subtil, fin; ein scharfes Messer, un couteau tranchant; eine scharfe Spitze, une pointe aiguë; ein scharfer Winkel, un angle aigu; die scharfe Ecke, Kante, arête, *f.*; *fig.* scharfer Essig, vinaigre fort, *m.*; eine scharfe Luft, un vent perçant; ein scharfer Laut, Accent, un son aigu, un accent aigu; ein scharfer Blick, un regard fixe; scharfe Säfte, humeurs mordicantes; ein scharfer Verweis, une rude (verte) réprimande; ein scharfes Gehör, Gesicht, einen scharfen Verstand haben, avoir l'oreille fine, la vue perçante (bonne), l'esprit pénétrant. — *adv. fig.* rudement, sévèrement, rigoureusement; étroitement; exactement; — laden, schießen, charger à balle, tirer à balle; ein Pferd — beschlagen, ferrer un cheval à glace; einen — ansehen, regarder q. fixement; einen — bewachen, garder étroitement q.; — arbeiten, travailler avec vigueur, — zugehen, doubler le pas.
Schärfe, *f.* tranchant, taillant, fil, *m.*; *fig.* âcreté, acrimonie, mordacité; sévérité, rigueur, rigidité, *f.*; nach der — verfahren, procéder à la rigueur.
Scharfeckig, **Scharfwinkelig**, *adj.* acutangle.
Schärfen, *v. a.* aiguiser, affiler; rafraîchir (une scie &c.); *T. de meun.* piquer; *de rel.* parer; *fig.* den Verstand —, aiguiser l'esprit; einem das Gewissen —, parler à la conscience de q.; die Strafe —, aggraver, augmenter la peine.
Scharfhobel, *m.* riflard, *m.*
Scharfkantig, *adj.* à vive arête.
Schärfmesser, *n.* *T. de rel.* couteau à parer, *m.*
Scharfrichter, *m.* bourreau, maître des hautes œuvres, executeur, *m.*
Scharfrichterey, *f.* maison du bourreau &c., *f.*
Scharfschütze, *m.* chasseur au vol et à la course; *T. mil.* tireur, *m.*

Scharfsichtig, *adj.* qui a la vue perçante; *fig.* clairvoyant.
Scharfsichtigkeit, *f.* clairvoyance, pénétration, *f.*
Scharfsinn, *m.* Scharfsinnigkeit, *f.* sagacité, perspicacité, subtilité, *f.*
Scharfsinnig, *adj.* ingénieux, pénétrant.
Schärfung, *f.* aiguisement, *m.* action d'affiler &c., *f.* *v.* Schärfen.
Scharlach, *m.* écarlate, *f.*
Scharlachbaum, *m.* chêne vert sur lequel on trouve le kermès, *m.*
Scharlachbeere, *f.* graine de cochenille ou de kermès, *f.*
Scharlachblume, *f.* écarlate, croix de Jérusalem, *f.*
Scharlachen, *adj.* d'écarlate.
Scharlachfarbe, *f.* écarlate, *f.*
Scharlachfärber, *m.* teinturier du grand teint, *m.*
Scharlachfieber, *n.* fièvre scarlatine, *f.*
Scharlachkörner, *pl.* *v.* Scharlachbeere.
Scharlachroth, *adj.* rouge d'écarlate; rouge comme écarlate.
Scharley, *m.* ormin, *m.* (plante)
Scharmützel, *n.* escarmouche, *f.*
Scharmützeln, Scharmuziren, *v. n.* escarmoucher.
Scharmützler, Scharmuzirer, *m.* escarmoucheur, *m.*
Scharnier, *n.* charnière, *f.*
Scharnierbänder, *n. pl.* *T. de serr.* fiches à chapelet, *f. pl.*
Scharnierstift, *m.* broche, cheville de charnière, *f.*
Schärpe, *f.* écharpe, *f.*; eine — tragend, *écharpé,
Scharpie, *v.* Charpie.
Scharre, *f.* ratissoire, *f.* racloir; gratin, *m.*
Scharren, *v. a. et n.* gratter; ratisser; *fig. fam.* grappiller, amasser; mit den Füßen —, frotter la terre avec les pieds.
Scharrfuß, *v.* Kratzfuß.
Scharschmied, *m.* taillandier, *m.*
Scharschmiedsarbeit, *f.* taillanderie, *f.*
Scharte, *f.* dent, brèche, *f.*; Scharten bekommen, s'ébrécher.
Scharte, *f.* sarrette, serrette, *f.* (plante)
Scharteke, *f.* méchante brochure, *f.* chétif bouquin, [*m.*
Schartenschnäbler, *m.* phénicoptère, *m.* (oiseau)
Schartig, *adj.* ébréché; — machen, ébrécher.
Schartstück, *n.* *T. de ton.* chanteau, *m.*
Scharwache, *f.* guet, *m.*; patrouille, *f.*
Scharwächter, *m.* guet, archer du guet, *m.*
Scharweise, *adv.* par troupes, par bandes, en foule.
Schasse, *f.* *T. du jeu de paume*, chasse, *f.*
Schatten, *m.* ombre, *f.*; ombrage, *m.*; *T. de pein.* ombres, *f. pl.*; *fig.* ombre, *f.*
Schattenbild, *n.* fantôme, *m.*
Schattenfisch, *v.* Umber.
Schattenhut, *v.* Sonnenhut.
Schattenriß, *m.* silhouette, *f.*
Schattenspiel, *n.* ombres chinoises, *f. pl.*
Schattenuhr, *f.* cadran sciatérique, *m.*
Schattenwerk, *n.* ombres, *f. pl.*
Schattenzeiger, *m.* sciatère; gnomon, style, *m.*
Schattig, *adj.* ombragé.
Schattiren, *v. a.* *T. de pein.* ombrer; nuancer; *de* [*ma.* nuer.
Schattirung, *f.* nuance, *f.*
Schatulle, *f.* Schatullgelder, *pl.* cassette, *f.*
Schatz, *m.* trésor, *m.* (aussi *fig.*); Schätze sammeln, thésauriser, amasser des trésors; *fam.* (Geliebte) amant, *m.* amante, *f.*; mein —, mein Schätzchen, mon cœur, mon cher mari, ma chère femme, mon cher ma chère.
Schatzbar, *adj.* contribuable, *v.* Steuerbar.
Schätzbar, Schätzenswerth, *adj.* estimable.
Schätzbarkeit, *f.* prix, *m.* valeur, *f.*
Schätzen, *v. a.* estimer, priser, taxer, évaluer, apprécier; arbitrer; croire, penser; einen —, estimer q., faire cas de q.; wie alt — Sie ihn? quel âge croyez-vous qu'il puisse avoir? sich glücklich —, s'estimer heureux; ich schätze es mir für eine Ehre, je le tiens à honneur.
Schätzer, *m.* taxateur, priseur, estimateur, *m.*
Schatzgeld, *n.* argent mignon, *m.*
Schatzgräber, *m.* chercheur de trésors cachés, *m.*
Schatzkammer, *f.* trésor, *m.*; chambre du trésor, *f.*
Schatzmeister, *m.* trésorier, *m.*
Schatzmeisteramt, *n.* Schatzmeisterey, *f.* trésorerie, *f.*
Schatzung, *f.* impôt, *m.* contribution, *f.*
Schätzung, *f.* estimation, évaluation, appréciation, taxe, prisée; arbitration; estime, *f.*
Schatzungsanlage, *f.* taux, *m.* finance, *f.*
Schau, *f.* vue, inspection; montre, *f.*; etwas zur — ausstellen, exposer qc. à la vue; das ist nur zur — dahin gestellt, cela n'est mis là que pour la montre; zur öffentlichen — da stehen, être en spectacle de tout le monde.
Schaub, *m.* *v.* Bündel, Bund.
Schaubhut, *m.* chapeau de paille, *m.*; *T. de chir.* capeline, *f.*
Schaubrod, *n.* *T. d'écr.* pain de proposition, *m.*
Schaubühne, *f.* théâtre, *m.*; scène, *f.*
Schauder, *m.* frisson, frissonnement, tressaillement, frémissement, *m.*; horreur, *f.*
Schauderhaft, *adj.* qui cause des frissons; qui fait tressaillir de crainte ou d'horreur, horrible; *v.* aussi Schaurig.
Schaudern, *v. n.* frissonner; frémir, tressaillir; es schaudert mich, es schaudert mir noch die Haut, je frissonne encore; es schaudert mir davor, j'en frémis.
Schauen, *v. a. et n.* voir, regarder.
Schau-Ende, *n.* montre, *f.*
Schauer, *m.* tressaillement; frisson, frissonnement; frémissement, *m.*; horreur; guilée, *f.*; abri, *m.*
Schauerig, Schauerlich, *adj et adv.* qui frissonne un peu; qui fait frissonner; qui fait tressaillir, horrible; ein schauriges Wetter, un temps gris; ein schauriger Ort, un lieu qui fait tressaillir; un lieu où l'on est à couvert, à l'abri,
Schauern, *v. n.* frissonner, tressaillir, *v.* Schaudern.
Schauervoll, *adj.* effroyable, horrible, affreux.
Schauessen, *n.* plat de parade, *m.*
Schaufel, *f.* pelle; pale (d'une rame); *T. de meun.* aube, *f.* aileron, ou volet de moulin; *de jard.* racloir, *m.*; eine — voll, une pellée, pellerée, pel- [letée.
Schaufelblatt, *n.* pelastre, *m.*
Schaufelförmig, *adj. et adv.* en forme de pelle.
Schaufelgehörn, *n.* paumure, *f.*
Schaufelhirsch, *v.* Damhirsch.
Schaufelkunst, *f.* Schaufelwerk, *n.* machine à épuiser les eaux d'un étang, *f.*
Schaufeln, *v. a.* travailler avec la pelle; *T. de jard.* racler.
Schaufelrad, *n.* roue à volets, *f.*
Schaufelzähne, *m. pl* dents incisives du cerf, *f. pl.*
Schaugeld, *v.* Schaumünze.
Schaukästchen, *n.* montre, *f.*
Schaukel, *f.* brandilloire; escarpolette, *f.*
Schaukel, *f.* ou Schaukelbret, *n.* balançoire, brandiloire, bascule, *f.*
Schaukeln, *v. a. et n.* brandiller; branler; sich —, se brandiller; se balancer; jouer à la bascule; sich auf einem Stuhle —, se dandiner. — *n.* brandillement; dandinement, *m.*
Schaum, *m.* écume; mousse, *f.*
Schaumartig, Schaumicht, *adj.* qui ressemble à de l'écume.
Schaumbläschen, *pl.* boutons, *m. pl.*
Schaumbret, *n.* *T. de tein.* chasse-fleurée, *f.*
Schäumen, *v. a. et n.* écumer; mousser; vor Wuth —, écumer de rage.
Schäumend, *adj.* écumant, écumeux; mousseux.
Schaumig, *adj.* écumeux; mousseux.
Schaumkelle, *f.* Schaumlöffel, *m.* écumoire, *f.*
Schaumkette, *f.* mastigadour, *m.*
Schaumünze, *f.* médaille, *f.*; große, médaillon, *m.*
Schauplatz, *m.* scène, *f.*; théâtre, *m.*
Schauspiel, *n.* spectacle; drame, *m.* pièce de théâtre, [*f.*
Schauspieler, *m.* comédien, acteur, *artiste, *m.*

Schauspielerinn, *f.* comédienne, actrice, *f.*
Schauspielkunst, *f.* art dramatique, *m.*
Schaustück, *v.* Schaumünze.
Schauthurm, *v.* Warte.
Schebecke, *f.* chébeck, *m.* (navire)
Schecke, *f.* cheval pie, *m.* pie, *f.*
Scheckig, *adj.* bariolé, bigarré ; ein scheckiges Pferd, un cheval pie ; *fig. fam.* wir haben uns bald — gelacht, nous avons pensé crever de rire.
Schedel, *m.* crâne, *m.* ; *fig.* tête, *f.*
Schedelbohrer, *m.* trépan, *m.*
Schedelstätte, *f.* *T. d'écr.* calvaire, *m.*
Scheel, Scheere *x.*, *v.* Schel, Schere *x.*
Scheffel, *m.* boisseau, *m.* ; ein — voll, une boissalée.
Scheffelmacher, *m.* boisselier, *m.*
Scheffeln, *v. n.* rendre.
Scheffelsteuer, *f.* minage, *m.*
Scheibe, *f.* rond, disque (du soleil &c.) ; blanc, *m.* but (où l'on tire) ; carreau, *m.* vitre (de verre), *f.* ; tour (des potiers) ; rayon, gateau (de miel), *m.* ; (Rolle) poulie, *f.* ; *T. de mar.* cap de mouton, *m.*
Scheibe, *f.* Scheibchen, *n.* rouelle (de citron, de pomme &c.), *f.*
Scheibenbohrer, *m.* tire-fond, *m.*
Scheibenglas, *n.* plats de verre, *m. pl.*
Scheibenhonig, *m.* miel en rayon, *m.*
Scheibenkönig, *m.* roi des chevaliers de l'arquebuse, *m.*
Scheibenkrücke, *f.* *T. de ton.* tentoire, chien, *m.*
Scheibennagel, *m.* broche (du blanc), *f.*
Scheibenpulver, *n.* poudre de butte, *f.*
Scheibenrohr, *n.* buttière, *f.*
Scheibenrund, *adj.* orbiculaire.
Scheibenschießen, *n.* exercice de tirer au but, jeu de l'arquebuse, *m.*
Scheibenschütze, *m.* chevalier de l'arquebuse, *m.*
Scheibig, *adj. et adv.* en rouelles, par rouelles.
Scheide, *f.* fourreau (d'épée), *m.* ; gaine, *f.*
Scheidebank, *f.* *T. de mi.* table de triage, *f.*
Scheidebrief, *m.* lettre de divorce, *f.*
Scheideerz, *m.* mine triée, *f.*
Scheidegold, *n.* or de départ, *m.*
Scheidehaut, *f.* *T. d'an.* tunique vaginale, *f.*
Scheidejunge, *m.* garçon qui sépare les mines, *m.*
Scheidekolben, *m.* -glas, *n.* -trichter, *m.* *T. de chim.* séparatoire, *m.*
Scheidekunst, *f.* chimie, *f.*
Scheidekünstler, *m.* chimiste, *m.*
Scheidelinie, *f.* ligne de séparation, *f.*
Scheidemauer, *f.* mur de refend ; mur mitoyen, *m.* ; languette, *f.*
Scheidemünze, *f.* monnaie, petite monnaie, *f.* billon, *m.*
Scheiden, *v. a. ir.* séparer ; *T. de chim.* décomposer ; die Metalle —, séparer les métaux ; Eheleute —, séparer deux époux, les démarier ; von Tisch u. Bette —, séparer de corps ; sich — lassen, se démarier ; hier scheidet sich der Weg, c'est ici où le chemin fourche. — *v. n. ir.* se séparer, se quitter ; von einem Orte —, quitter un lieu, s'en aller ; aus der Welt, aus diesem Leben, von hinnen —, décéder, mourir. — *n.* séparation ; mort, *f.* décès, *m.*
Scheider, *m.* celui qui sépare ; affineur, *m.*
Scheidewand, *f.* mur de séparation, *m.* ; cloison (aussi *T. d'an.* &c.), *f.*
Scheidewasser, *n.* eau forte, *f.*
Scheideweg, *m.* chemin fourchu, *m.*
Scheidung, *f.* séparation, *f.* ; divorce ; *T. de chim.* départ, *m.* dissolution ; *de méd.* crise, *f.*
Schein, *m.* lueur, clarté ; lumière, *f.* ; clair ; *T. d'opt.* aspect, *m.* ; *fig.* lueur ; apparence, *f.* (Empfangschein) reçu, récépissé ; (Quittung) acquit, *m.* quittance, décharge ; (Beglaubigungsschein) attestation, *f.* ; certificat, *m.* ; der äußere —, le dehors, les apparences ; der — betriegt, les apparences sont trompeuses ; den — vermeiden, sauver les apparences ; Scheines halber, zum Scheine, pour la forme ; es hat den —, als ob *x.*, il y a apparence que &c. ; der Sache einen — zu geben wissen, savoir donner une couleur à la chose ; der — ist wider ihn, la présomption est contre lui.
Scheinandacht, *f.* dévotion feinte, fausse dévotion, *f.*
Scheinbar, *adj.* apparent ; *fig.* spécieux, plausible. — *adv. fig.* spécieusement, plausiblement.
Scheinbarkeit, *f.* apparence, *f.*
Scheinbehelf, *m.* faux-fuyant, *m.* défaite, *f.*
Scheinbeweis, *m.* preuve spécieuse, *f.*
Scheinchrist, *m.* faux chrétien, hypocrite, *m.*
Scheinen, *v. n. ir.* luire, éclairer ; *fig.* paraître, sembler, avoir l'air, la mine ; die Sonne scheint nicht, il ne fait point de soleil ; die Sonne scheint mir ins Gesicht *x.*, le soleil me donne dans la vue &c. ; *fig.* es scheint, il paraît, il semble, il y a apparence ; es scheint, als wolle es regnen, il y a apparence de pluie.
Scheinfreude, *f.* joie apparente ou feinte, *f.*
Scheinfreund, *m.* faux ami, *m.*
Scheinfriede, *m.* paix simulée, paix fourrée, *f.*
Scheinfrömmigkeit, -glaube *x.*, *m.* piété, croyance &c. apparente, feinte, *f.*
Scheingrund, *m.* raison spécieuse, plausible, *f.*
Scheingut, *n.* bien imaginaire, *m.*
Scheinheilig, *adj.* Scheinheilige, *m.* hypocrite, bigot, faux dévot, tartufe, cafard, *adj. et m.* ; eine Scheinheilige, *f.* une hypocrite, fausse dévote, fausse prude.
Scheinheiligkeit, *f.* hypocrisie, tartuferie, *f.*
Scheinkauf, *m.* achat simulé, *m.*
Scheinmittel, *n.* remède palliatif, *m.*
Scheinphilosoph, *m.* *philosophiste, *m.*
Scheinphilosophie, *f.* *philosophisme, *m.*
Scheinwerfer, *m.* réverbère, *m.*
Scheißbeere, *f.* *pop.* bourg-épine ; douce-amère, *f.*
Scheiße, *f.* *pop.* merde ; chiure ; foire, *f.*
Scheißen, *v. a. et n. ir.* *pop.* chier ; peter, vesser.
Scheißer, *m.* —inn, *f.* *pop.* chieur, foireux, *m.* —euse, *f.*
Scheißerey, *f.* *pop.* cacade ; *fig.* chose de rien, vétille, *f.*
Scheißerig, *adj.* *pop.* foireux.
Scheißhaus, *n.* *pop.* privé, retrait, *m.* lieux, *m. pl.*
Scheißmelde, *f.* *pop.* foirolle, *v.* Bingelkraut.
Scheit, *n.* bûche, *f.*
Scheitel, *f. et m.* sommet de la tête, *m.* ; raie (des cheveux), *f.*
Scheiteln, *v. a.* séparer (les cheveux), coiffer en raie.
Scheitelkäppchen, *n.* calotte, *f.*
Scheitellinie, *f.* ligne verticale, *f.*
Scheitelpunkt, *m.* point vertical, *m.*
Scheitelrecht, *adj.* vertical. — *adv.* verticalement.
Scheiterhaufen, *m.* bûcher, *m.*
Scheitern, *v. n.* briser, se briser, faire naufrage ; *fig.* échouer.
Scheithauer, Scheitschläger, *m.* bûcheron, *m.*
Scheitholz, *n.* bois de quartier, *m.*
Schel, *adj. et adv.* louche, bigle ; *fig.* ein scheles Gesicht zu etwas machen, or — zu etwas sehen, faire mauvaise mine à qc. ; regarder qc. de mauvais oeil, avec envie ; einen — ansehen, regarder q. de travers, de côté.
Schelbe, *f.* *v.* Färse.
Schelde, *f.* l'Escaut, *m.* (rivière)
Schelfe, *f.* *fam.* pelure, écosse, *f.*, *v.* Schale, Hülse.
Schelfen, *v. a.* peler ; écosser ; écaler, *v.* Schälen ; sich — ou Schelfern, *v. réfl.* se peler, s'écaler, s'écailler.
Schelle, *f.* sonnette, clochette ; sonnaille, *f.* ; grelot, *m.* ; Schellen, *pl.* (Fesseln) ceps, fers aux mains et aux pieds, *m. pl.* ; *T. de jeu de cartes*, carreau.
Schelleisen, *n.* *T. de chaud.* chasse-rivet, *m.*
Schellen, *v. n.* sonner, tirer la sonnette ; sonner la clochette.
Schellengeläut, *n.* sonnettes, *f. pl.* ; harnais à grelots, *m.*
Schellenkappe, *f.* marotte, *f.*
Schellenmacher, *m.* fondeur de sonnettes, faiseur de grelots, *m.*

Schellenschlitten, *m.* traîneau à grelots, *m.*
Schellentrommel, *f.* tambour de Basque, *m.*
Schellenzeug, *n.* harnais à grelots, *m.*
Schellfisch, *m.* aigrefin, *m.*
Schellhengst, *m. v.* Beschäler.
Schellkraut, *n.* Schöllwurz, *f.* chélidoine, éclaire, *f.*
Schellack, *m.* gomme-laque en tablettes, *f.*
Schelm, *m.* fripon, coquin, fourbe. *m.*; *fam.* der arme —! le pauvre homme! le pauvre garçon!
Schelmerey, *f.* Schelmstück, *n.* Schelmstreich, *m.* friponnerie, fourberie, malice, *f.*
Schelmisch, *adj.* fripon, fourbe, méchant. — *adv.* en fripon.
Schelsucht, *f.* envie, jalousie, *f.*
Schelsüchtig, *adj.* envieux, jaloux.
Schelten, *v. a. et n. ir.* injurier; réprimander, reprendre, gronder; blamer; einen einen Narren *u.* —, traiter q. de fou &c.; fluchen *u.* —, jurer et pester. — *n.* action d'injurier &c.; grondarie, injure, *f.*
Scheltwort, *n.* parole injurieuse, injure, invective, *f.*
Schema, *n.* modèle, plan, *m. v.* Muster, Abriß.
Schemel, *m.* escabeau, *m.* escabelle, *f.*; marche-pied, *m.*
Schenk, *m.* cabaretier, tavernier; échanson, *m.*
Schenke, *f.* cabaret, *m.* taverne, *f.*
Schenkel, *m.* cuisse; jambe, *f.*
Schenkelader, *f.* veine crurale, *f.*
Schenkelbein, *n.* os de la cuisse, os crural, fémur, *m.*
Schenkelbruch, *m.* rupture crurale, *f.*
Schenkeldreher, *m. T. d'an.* trochanter, *m.*
Schenkelmuskel, *m.* muscle crural; der große, vaste, *m.*
Schenkelschiene, *f.* tassette, cuissart, *m.*
Schenken, *v. a. et n.* verser (à boire); tenir cabarot, vendre (du vin, de la bière) à petite mesure; ein nem Kinde —, allaiter un enfant; einem etwas —, donner qc. (en présent) à q., faire présent de qc. à q., gratifier q. de qc.; remettre à q. (une dette, la peine); pardonner qc. à q.; einem das Leben —, donner la vie à q., lui faire grâce de la vie; *T. mil.* donner quartier.
Schenkenamt, *n.* échansonnarie, *f.*
Schenker, Schenkgeber, *m.* —inn, *f.* donateur, *m.* —trice. *f.*
Schenkfaß, *n.* cuvette, *f.*
Schenkgerechtigkeit, *f.* droit de tenir cabret, *m.*
Schenkkanne, *f.* buire, grande cruche, *f.*
Schenkmaß, *n.* mesure de cabaret, *f.*
Schenknehmer, *m.* —inn, *f.* donataire, *m. et f.*
Schenkteller, *m.* soucoupe, *f.*
Schenktisch, *m.* buffet, *m.*
Schenkung, *f.* présent, *m.*; donation, *f.*
Schenkwirth, *m.* —inn, *f.* cabaretier, tavernier, *m.* —ière, *f.*
Scherbe, *f.* Scherben, Scherbel, *m.* pot; (Bruchstück davon *u.*) têt, tesson, *m.*
Scherbelkuchen, *v.* Aschkuchen.
Scherbengericht, *n. T. d'ant.* ostracisme, *m.*
Scherbecken, *v.* Barbierbecken.
Scherbeutel, *m.* trousse de barbier, *f.*
Schere, *f.* ciseaux, *m. pl.* ciseau, *m.* Scheren, *pl.* écueils, *m. pl.*
Scheren, *v. a. et n. ir.* tondre; raser; *T. de tiss.* ourdir; sich den Bart — lassen, se faire raser, se faire faire la barbe; den Sammet —, ciseler le velours; einem eine Platte —, tonsurer q., faire la tonsure à q.; *fig. fam.* einen —, vexer, tourmenter, importuner q.; einen mit etwas —, faire la guerre à q. de qc., railler q. de qc.; sich fort (weg, hinaus) —, s'en aller; was schiert mich das! qu'est-ce que cela me fait? das schiert mich nichts, ou ich schere mich nichts darum, je ne m'en soucie pas, je m'en moque. — *n.* tonte; rasure; tonsure; *T. de tiss.* ourdissure, *f.*
Scherenschleifer, *m.* émouleur; herumziehender —, gagne-petit, *m.*
Scherer, *m.* tondeur, *m.*

Schererey, *f. fam.* vexation, tracasserie, *f.*
Scherf, *m.* Scherflein, *n.* obole, maille, *f.*
Schergabel, *f. T. de tiss.* fourche pour ourdir, *f.*
Schergarn, *n. T. de tiss.* chaîne, ourdissure, *f.*
Scherge, *m.* archer, sergent, *m.*
Schergen, *v. a. pop.* pousser.
Scherhaken, *m. T. de fond. de dr.* crochet d'attache,
Scherlatte, *f. T. de tiss.* cannelier, *m.* [*m.*
Schermesser, *n.* rasoir, *m.*
Schermühle, *f. T. de tiss.* Scherrahmen, *m. T. de ma.* ourdissoir, *m.*
Scherpe, *v.* Schärpe.
Schertisch, *m.* table à tondre, *f.*
Schertuch, *n.* frottoir, *m.*
Scherwenzel, *m.* valet (au jeu de cartes); *fam.* Jean qui fait tout, *m.*; selle à tous chevaux, *f.*
Scherwolle, *f.* bourre tontice, tonture, *f.*
Scherzeit, *f.* tonte, *f.*
Scherz, *m.* plaisanterie, raillerie, *f.* badinage, jeu, *m.*; — verstehen, entendre raillerie; ohne —, ou — bey Seite, raillerie à part; aus —, im Scherze, par raillerie, pour plaisanter, par jeu, par plaisir, pour rire.
Scherzen, *v. n.* plaisanter, railler, badiner; Sie —, vous vous moquez; er läßt nicht mit sich —, il n'entend point raillerie.
Scherzeug, *n.* trousse de barbier, *f.*
Scherzgedicht, *n.* poëme comique, *m.*
Scherzhaft, *adj.* badin, plaisant.
Scherzhaftigkeit, *f.* qualité badine, *f.* esprit de plaisanterie, *m.*
Scherzliebend, *adj.* enjoué, jovial.
Scherzlüge, *f.* cassade, *f.*
Scherzname, *m.* sobriquet, *m.*
Scherzrede, *f.* mot pour rire, *m.*
Schetter, *m.* bougran, *m.*
Scheu, *adj.* timide, craintif, peureux; farouche; ombrageux, (des chevaux); — machen, effaroucher, épouvanter.
Scheu, *f.* peur, timidité, crainte; ohne —, sans peur, sans crainte, sans retenue; sans ménagement, sans pudeur; sie hat weder Scham noch —, elle n'a ni honte, ni pudeur.
Scheuche, *f.* épouvantail, *m.*
Scheuchen, *v. a.* épouvanter.
Scheuen, *v. a.* avoir peur, craindre, appréhender; sich —, vor etwas, craindre qc., avoir peur de qc.; avoir qc. en aversion, en horreur, fuir qc.; (sich schämen) avoir honte.
Scheuer, Scheune, *f.* grange, *f.*
Scheuertenne, Scheuntenne, *f.* aire de la grange, *f.*
Scheuerfaß, *n.* lavoir, *m.*
Scheuerfrau, Scheuermagd, *f.* écureuse, *f.*
Scheuerkraut, *v.* Kannenkraut.
Scheuerlappen, *m.* lavette, *f.*
Scheuern, *v. a.* écurer, nettoyer; laver; frotter. — *n.* action d'écurer &c.; frottage, *m.*
Scheuersand, *m.* sablon, *m.*
Scheuerwisch, *m.* torchon, *m.*
Scheuleder, *n.* oeillère, *f.*; lunettes, *f. pl.*
Scheusal, *n.* épouvantail, *m.*; *fig.* horreur, *f.*; einem ein — seyn, être en horreur, en abomination à q.
Scheußlich, *adj.* hideux, affreux, horrible. — *adv.* hideusement, &c.
Scheußlichkeit, *f.* extrême laideur; horreur, *f.*
Schebe, *f.* chenevotte, *f. v.* Schäben.
Schicht, *f.* lit, *m.* couche; *T. de maç.* assise; *de pav.* assiette; *de mi.* tâche; fournée; journée, *f.*; quart d'une minière, *m.*; *p. u.* part, portion, *f.*; — machen, cesser de travailler.
Schichten, *v. a.* ranger, mettre par lits, par couches; liter (du poisson salé); empiler (du bois &c.); *T. de mar.* arrimer, arranger; *de chim.* stratifier; *de pr.* partager, séparer. — *n.* action de ranger par lits &c.; empilement; *T. de mar.* arrimage, *m.*; *de chim.* stratification; *de pr.* séparation, *f.*

Schichter, *m. T. de mar.* arrimeur, *m.*
Schichtmeister, *m.* conducteur des mines, *m.*
Schichtschreiber, *m* écrivain des mines, *m.*
Schichtsemmel, *f.* petit pain blanc par rangée, *m.*
Schichtweise, *adv.* par lits, par couches.
Schicken, *v. a.* envoyer; *fig* disposer; nach einem —, envoyer chercher q.; *fig.* einen in die andere Welt —, envoyer q. en l'autre monde; Gott schicke es zum Besten, Dieu veuille que ce soit pour le mieux, pour le bien; sich —, se préparer, s'apprêter (à qc., zu etwas); s'accorder, cadrer, assortir; convenir; sich in jemanden —, s'accommoder à l'humeur de q.; sich in die Zeit —, s'accommoder au temps; sich zu allem —, être propre à tout; das schickt sich nicht, cela ne s'accorde pas; cela n'est pas convenable; das schickt sich nicht für Sie, cela ne vous convient pas; cela n'est pas sortable pour vous; das schickt sich gut zusammen, cela est bien assorti, ces choses vont bien ensemble; sie — sich zusammen, ils sont faits l'un pour l'autre; es kann sich anders —, la chose peut bien tourner d'une autre manière.
Schicklich, *adj.* convenable; sortable; propre; pertinent. — *adv.* convenablement; pertinemment.
Schicklichkeit, *f.* convenance, *f.*
Schicksal, *n.* sort, destin, *m.* destinée, *f.*
Schickung, *f.* envoi, *m.*; *fig.* destinée; providence, *f.*; das ist eine — Gottes, des Himmels, c'est un coup de la providence, du ciel.
Schiebebank, *f. T. de tir. d'or*, argue, *f.*
Schiebeblech, *n.* targette, *f.*: *T. de boul.* bouchoir, *m.*
Schieben, *v. a. et n. ir.* pousser; den Karren —, mener, conduire la brouette; das Brod in den Ofen —, enfourner le pain; etwas in die Tasche &c. —, mettre qc. dans sa poche &c. empocher qc.; etwas unvermerkt wohin —, couler, glisser dans ...; Kegel —, *v.* Kegel; *fig.* etwas auf einen —, mettre qc. sur le compte de q.; die Schuld auf einen —, rejeter la faute sur q.; die Schuld von sich —, se disculper, s'excuser de qc.; die Arbeit von sich —, éviter, décliner le travail; einem etwas ins Gewissen —, en appeler à la conscience de q.; das Pferd hat geschoben, ce cheval a mis bas ses dents de lait; *fam.* er schiebt (im Gehen), il marche la tête en avant, il va en diligence; sich —, se déranger, *v.* sich Verschieben.
Schieber, *m.* pousseur, *m.*; targette; coulisse, *f.*; tiroir, *m.*; *T. de boul.* pelle, *f.*
Schiebfenster, *n.* Schiebladen, *m.* coulisse, *f.*
Schiebkarren &c., *v.* Schubkarren &c.
Schiedsmann, *m.* arbitrateur, *m.*; *v.* Schiedsrichter.
Schiedsprobe, *f. T. de métal.* essai décisif, *m.*
Schiedsrichter, *m.* —inn, *f.* arbitre; compromissaire, *m.*
Schiedsrichterlich, *adj.* arbitral. — *adv.* arbitralement.
Schiedsspruch, *m.* arbitrage, *m.*
Schief, *adj.* oblique; *T. d'arch.* devers; gauche mal tourné; *fig.* oblique; biscornu; (krumm) tortu; ein schiefes Maul machen, tordre la bouche. — *adv.* obliquement, de biais, de guingois, de travers, (aussi *fig.*).
Schiefe, *f.* obliquité, *f.*
Schiefe, *n.* biais travers, guingois, *m.*
Schiefer, Schieferstein, *m.* ardoise, *f.*; (jede schieferartige Steinart) schiste, *m.*; (Splitter) écharde; esquille, feuille (d'un os cassé), *f.*
Schieferart, *f.* espèce d'ardoise; nature de l'ardoise, *f.* Schieferarten, *pl.* schistes, *m. pl.*
Schieferartig, Schiefericht, *adj.* qui tient de l'ardoise; qui se sépare par lames.
Schieferbank, *f.* banc d'ardoise, *f.*
Schieferblatt, *n* feuille d'ardoise, *f.*
Schieferblau *adj. et n.* bleu d'ardoise, *adj. et m.*
Schieferblock, *m.* bloc d'ardoise; creneu, *m.*
Schieferbrecher, Schieferhauer, *m.* ardoisier, carrier, *m.*
Schieferbruch, *m.* -grube, *f.* ardoisière, *f.*
Schieferdach, *n.* couverture d'ardoise, *f.*
Schieferdecker, *m.* couvreur, *m.*
Schieferdeckergerüst, *n.* triquet, *m.*
Schieferfarbig, *adj.* bleu d'ardoise.
Schiefergang, *m.* filon d'ardoise, *m.*; foncée, *f.*
Schiefergebirge, *n.* montagne d'ardoise, *f.*
Schiefergrau, *adj.* gris d'ardoise.
Schiefergrün, *adj.* vert obscur.
Schiefergyps, *m.* gypse en lames ou feuilleté, *m.*
Schieferig, *adj.* composé de feuilles comme l'ardoise.
Schieferkohle, *f.* charbon de terre qui se sépare par feuilles, *m.*
Schieferlatte, *f.* latte volice, *f.*
sich Schiefern, *v. réfl.* se séparer par feuilles; s'écailler; *T. de chir.* s'exfolier.
Schiefernagel, *m.* clou à ardoise ou à tête plate, *m.*
Schieferschneider, *m.* tailleur d'ardoise, *m.*
Schieferplatte, *f.* table d'ardoise, *f.*
Schieferschwarz, *n.* noir de schiste, *m.*
Schieferspath, *m.* spath feuilleté, *m.*
Schieferstift, *m.* crayon d'ardoise, *m.*
Schiefertafel, *f.* feuille d'ardoise; ardoise en table, *f.*
Schiefertisch, *m.* ardoise en table, *f.*
Schieferweiß, *n.* blanc de plomb feuilleté, *m.*
Schieferzahn, *m.* dent écaillée, *f.*
Schiefhalsig, *adj.* torticolis.
Schiefmäulig, *adj.* qui a la bouche de travers.
Schiefrund, *adj.* baroque.
Schielen, *v. n.* loucher, bigler; nach etwas —, guigner, lorgner qc. — *n. T. de méd.* strabisme, *m.*
Schielend, *adj.* louche, bigle; changeant, (des couleurs)
Schiemann, *m, T. de mar.* quartier-maître, *m.*
Schienbein, *n.* os de la jambe; *T. d'an.* tibia, *m.*
Schienbeinröhre, *f. T. d'an.* péroné, *m.*
Schienbeinmaskel, *m.* jambier, *m.*
Schiene, *f.* bande; *T. de chir.* éclisse, attelle, *f.*
Schienen, *v. a.* garnir de bandes de fer, embattre; *T. de chir.* éclisser. — *n.* embatage, *m.*; *T. de chir.* application des éclisses, *f.*
Schienennagel, *m.* clou à bande, *m.*
†Schier, *adv.* presque, à peu près; tantôt.
Schierling, *m.* ciguë, *f.*
Schießbar, *adj.* à la portée du fusil, tuable.
Schießbret, *n. T. d'imp.* composoir, *m.*
Schießen, *v. a. et n. ir.* tirer, décharger; lancer, darder, (aussi *fig.*); porter, atteindre; s'élancer; tomber; (schnell aufwachsen, treiben) croître, grandir, pousser; (laichen) frayer; nach einem —, tirer sur q., à q.; nach der Scheibe —, tirer au blanc; einen über den Haufen ou todt —, tuer q. d'un coup de fusil, de pistolet &c.; einen vor den Kopf —, brûler la cervelle à q.; Bresche —, battre en brèche; dieses Gewehr schießt weit, ce fusil porte loin; Brod in den Ofen —, *T. de boul.* enfourner du pain; die Columnen —, *d'imp.* arranger les pages dans le châssis; *fig.* Geld —, compter l'argent par jet; das Blut schoß ihm aus der Nase, le sang lui jaillit (coula) du nez; auf einen zu — (stürzen); s'élancer sur q.; in Samen, in Ähren, monter en graine, en épi, épier; *fig.* — lassen, lâcher; *fam.* er ist geschossen, il a un coup de hache; il en tient; er ist in sie geschossen, il est épris d'amour pour elle. — *n.* action de tirer &c., *f.*; jeu d'arquebuse, *m.*
Schießer, *m. p. u.* tireur; *T. de boul.* enfourneur, *m.*; pelle, *f.*
Schießgeld, *n.* droit du chasseur, *m.*
Schießgewehr, *n.* arme à feu, *f.*
Schießgraben, *m.* Schießhaus, *n.* Schießplatz, *m.* jeu d'arquebuse, *m.* maison des tireurs, *f.*
Schießhund, *m.* chien de chasse, canard, *m.*
Schießloch, *n. T. de fort.* canonnière, *f.*; *de mar.* sabord, *m.*
Schießmaal, *n.* butte, *f.*
Schießpulver, *n.* poudre à canon, poudre, *f.*
Schießscharte, *f.* embrasure, meurtrière; barbacane, *f.*; créneau, *m.*
Schießscheibe, *f.* but, blanc, *m.*

Schießschlange, *f.* dard, *m.* *v.* Pfeilschlange.
Schießtasche, *v.* Jagdtasche.
Schiff, *n.* vaisseau, navire; bâtiment, bateau, *m.*; nef d'une église); *T. de tiss.* navette; *d'imp.* galée, *f.*: — und Geschier, outils d'agriculture, de labourage &c., *m. pl.*
Schiffbar, *adj.* navigable.
Schiffbarkeit, *f.* état des eaux qui sont navigables, *m.*
Schiffbau, *m.* construction des vaisseaux, *f.*
Schiffbauer, *m.* constructeur de vaisseaux, *m.*
Schiffbaukunst, *f.* architecture navale, *f.*
Schiffbaumeister, *m.* maitre constructeur de vaisseaux, *m.*
Schiffbein, *n.* *T. d'an.* naviculaire, *m.*
Schiffbesen, *m.* goret, *m.* écoupée, *f.*
Schiffbett, *n.* lit de vaisseau, *m.* cajute, *f.*
Schiffbohrer, *m.* *v.* Schiffwurm.
Schiffbrod, *v.* Schiffszwieback.
Schiffbruch, *m.* naufrage, *m.*; — leiden, faire naufrage.
Schiffbrüchig, *adj.* naufragé.
Schiffbrücke, *f.* pont de bateaux, *m.*
Schiffbündel, *n.* pacotille, *f.*
Schiffbursch, *m.* garçon de bord, *m.*
Schiffchen, *n.* petit bateau, *m.*; *T. de tiss.* navette; *d'an.* nacelle (de l'oreille), *f.*
Schiffen, *v. n.* naviguer. — *v. a.* transporter par eau. — *n.* navigation, *f.*
Schiffer, *m.* navigateur, marinier; batelier; maitre d'un vaisseau, *m.*
Schifferknoten, *m.* croupiat, *m.*
Schifferkunst, *v.* Schiffkunst.
Schifferlohn, *m.* batelage, naulage, *m.*
Schiffermütze, *f.* bonnet de batelier, de matelot, *m.*
Schifffahrer, *m.* marinier, navigateur, *m.*
Schifffahrt, *f.* navigation, *f.*
Schifffracht, *f.* fret, *m.*
Schifffrachtbrief, *m.* connaissement, *m.*
Schiffgeräth, *n.* apparaux, agrès, *m. pl.*
Schiffgerippe, *n.* rouche, carcasse, *f.*
Schiffgrund, *m.* sentine, *f.*
Schiffhaken, *m.* grappin, *m.*
Schiffhalter, *m.* rémora, sucet, arrête-nef, *m.* (poisson)
Schiffjunge, *m.* mousse, *m.*
Schiffkleid, *n.* habit de bord, *m.*
Schiffknecht, *m.* garçon batelier, *m.*
Schiffkoch, *m.* coq de vaisseau, *m.*
Schiffkorb, *m.* buse, *f.*
Schifftrog, *m.* jarre, *f.*
Schiffküche, *f.* fougon, *m.*
Schiffkunst, *f.* art de naviguer, *m.* histriodomie, *f.*
Schiffkuttel, *m.* nautile; burgau, *m.*
Schifflader, *m.* tanqueur, *m.*
Schifflast, *f.* laste, *m.* (poids de deux tonneaux)
Schifflände, *f.* abord, attérage, *m.*
Schifflaterne, *f.* fanal, *m.*
Schiffleine, *f.* amarre, *f.*
Schiffleute, *pl.* bateliers, *m. pl.*
Schiffmann, *m.* batelier, *m.* *v.* Schiffer.
Schiffmeißel, *m.* épitoir, *m.*
Schiffmodel, *m.* calibre, gabarit, *m.* *v.* Garter.
Schiffmühle, *f.* moulin à nef, moulin sur bateau, *m.*
Schiffnagel, *m.* cheville à tête ronde, *f.*
Schiffpfund, *n.* schippond, *m.* (poids de 300 livres)
Schiffreich, *adj.* où il passe beaucoup de vaisseaux, de bateaux.
Schiffrüstung, *f.* équipement, *m.*
Schiffsand, *m.* lest, *m.*
Schiffsbekleidung, Verkleidung, *f.* bordage, *m.*
Schiffsboden, *m.* fond d'un vaisseau, *m.*
Schiffsbreite, *f.* bouchin, *m.*
Schiffscapitän, *m.* capitaine de vaisseau, *m.*
Schiffseil, *n.* câble, *m.*
Schiffsflotte, *v.* Flotte.
Schiffsform, *f.* forme de vaisseau, *f.* Schiffsformen, *pl.* baloires, *f. pl.*
Schiffsgebäude, *n.* carcasse, charpente d'un vaisseau, *f.*
Schiffsherr, Schiffspatron, *m.* maitre ou patron de vaisseau, *m.*
Schiffshintertheil, *n.* poupe, *f.*
Schiffsholm, *m.* Schiffswerft, *n.* chantier, parc, *m.*
Schiffskrahn, *m.* crone, *m.*
Schiffskrone, *f.* couronne navale, *f.*
Schiffsladung, Schiffslast, *f.* cargaison, *f.* *v.* Ladung.
Schiffslaffette, *f.* affût de bord, *m.*
Schiffsmiethe, *f.* fret, *m.*
Schiffspappe, *f.* courée, *f.*
Schiffspech, *n.* rase; stres, poix navale, *f.* zopissa, *m.*
Schiffsrath, *m.* conseil de vaisseau, *m.*
Schiffsraum, *m.* fond de cale, *m.* *v.* Raum.
Schiffsschnabel, *m.* poulaine, *f.* éperon, *m.*
Schiffssoldat, *m.* soldat de la marine, d'un vaisseau, *m.*
Schiffsspiegel, *m.* fronton, miroir, *m.*
Schiffsspur, *f.* ouaiche, sillage, *m.*
Schiffsvermiether, *m.* fréteur, *m.*
Schiffsvermiethung, *f.* fret, *m.*
Schiffsvolk, *n.* équipage, *m.*
Schiffsvordertheil, *n.* proue, *f.*
Schiffswand, *f.* hauban, *m.*
Schiffswinde, *f.* guindoule, *f.*
Schiffszimmermann, *m.* maitre de hache, charpentier de vaisseau, *m.*
Schiffszoll, *m.* péage, *m.*
Schiffszunge, *f.* *T. d'imp.* coulisse de galée, *f.*
Schiffszwieback, *m.* biscuit de mer, *m.*
Schiffther, *m.* goudron; zum Kalfatern, brai, *m.*
Schifftreppe, *f.* écoutille, *f.*
Schiffwurm, *m.* perceur, taret, *m.*
Schiffziehen, *n.* tirage des bateaux, *m.*
Schiffzug, *m.* expédition navale, *f.*
Schiften, *v. a.* *T. de fauc.* einen Falken, enter une penne à un faucon.
Schild, *m.* bouclier; écu, pavois; *T. de bl.* écu, écusson; *fig.* bouclier, *m.*; — der Postillione, — um ein Schlüsselloch, — an einem Thürklopfer, & *T. de jard.* écusson, *m.*; vor einem Schlüsselloche, cache-entrée, *f.*: — über der Unruhe der Uhr, coq; — am Schiffshintertheile, fronton, miroir, *m.* — der Schildkröte, écaille, *f.*; — einiger Insecten, corselet, *m.*; *fig.* etwas im Schilde führen, avoir quelque dessein.
Schild, *n.* enseigne, *f.* (*v.* aussi Schild, *m.*); *fig.* das — einziehen, abandonner sa profession.
Schildamsel, *f.* merle à collier, *m.*
Schildbauer, *m.* paysan franc, *m.*
Schildbürger, *m.* bourgeois qui fait la sentinelle, *m.*
Schilddach, *n.* *T. d'ant.* tortue, *f.*
Schilddecke, *f.* *T. de bl.* mantelet de l'écu, *m.*
Schildd'or, *m.* écu neuf, *m.*
Schilddrossel, *f.* grive à écusson, *f.*
Schilddrüse, *f.* *T. d'an.* glande scutiforme ou thyroïde, *f.*
Schilderey, *f.* peinture, *f.* tableau, *m.*
Schilderhaus, *n.* guérite, *f.*
Schildern, *v. a.* peindre, figurer; *fig.* peindre, dépeindre, définir, déchiffrer. — *v. n.* faire sentinelle.
Schilderung, *f.* peinture, *f.* portrait, tableau, *m.*
Schildferkel, *v.* Gürtelthier.
Schildfisch, *m.* cuirassé, *m.*
Schildfloh, *m.* monocle, perroquet d'eau, *m.*
Schildförmig, *adj. et adv.* en forme de bouclier; *T. d'an.* scutiforme.
Schildfuß, *m.* *T. de bl.* champagne, plaine, *f.*
Schildgerechtigkeit, *f.* droit d'avoir une enseigne; droit de cabaret, *m.*
Schildhalter, *m.* *T. de bl.* support; tenant, *m.*
Schildhaupt, *n.* *T. de bl.* chef, *m.*
Schildkäfer, *m.* casside, *f.*
Schildknapp, Schildträger, *m.* écuyer, *m.*
Schildkrähe, *f.* Schildrabe, *m.* corneille emmantelée, cendrée, *f.*
Schildkröte, *f.* tortue, *f.*; — en Schildkrötenschale, *f.* ou Schildkrot, *n.* écaille, *f.*
Schildkröten, *adj.* d'écaille.

Schildlaus, *f.* coccus, kermès, *m.*
Schildlehen, *n.* fief de haubert, *m.*
Schildmauer, *f.* mur de retenue, *m.*
Schildreiher, *m.* bihoreau, roupeau, *m.*
Schildwache, *f.* faction, sentinelle, *f.*; auf die — kommen, entrer en faction; — stehen, être en faction, en sentinelle, faire sentinelle.
Schildzapfen, *m.* *T. d'art.* tourillon, *m.*
Schildzapfenstück, *n.* *T. d'art.* deuxième renfort, *m.*
Schilf, *n. et m.* Schilfrohr, *n.* roseau de marais; jonc, *m.*
Schilfbrücke, *f.* pont de jonc, *m.*
Schilfdach, *n.* couverture de roseaux, *f.*
Schilfdecke, Schilfmatte, *f.* natte de jonc, estère, *f.*
Schilfgras, *n.* laiche, *f.*
Schilfhütte, *f.* cabane de roseaux, *f.*
Schilfklinge, *f.* lame évidée, *f.*
Schilficht, Schilfreich, *adj.* couvert de jonc.
Schilfmeer, *n.* mer rouge, *f.*
Schillertaffet, *m.* taffetas changeant, *m.*
Schilling, *m.* schelling; escalin; *fig. fam.* fouet, *m.* fessée, *f.*
Schimmel, *m.* cheval blanc, *m.*
Schimmel, *m.* moisi, *m.* moisissure, chancissure, *f.*
Schimmelicht, *adj.* qui tient du moisi.
Schimmelig, *adj.* moisi, chanci; — werden, *v.* Schimmeln.
Schimmeln, *v. n.* moisir, se moisir, chancir, se chancir.
Schimmer, *m.* lueur; splendeur, *f.* éclat, brillant, *m.*; *T. de phys.* coruscation; *fig.* lueur, *f.*
Schimmern, *v. n.* luire, reluire, briller.
Schimpf, *m.* affront, outrage, *m.* injure, *f.*; opprobre, *m.* ignominie, honte, *f.*
Schimpfen, *v. a.* injurier, dire des injures, outrager de paroles; auf einen, auf etwas —, invectiver, déclamer contre q., contre qc.
Schimpflich, *adj.* injurieux, outrageux, outrageant; ignominieux, honteux, infamant, diffamant. — *adv.* injurieusement, outrageusement, ignominieusement.
Schimpfname, *m.* nom injurieux, sobriquet, *m.*
Schimpfrede, *f.* discours injurieux, *m.*
Schimpfschrift, *v.* Schmähschrift.
Schimpfwort, *n.* mot injurieux, *m.* Schimpfworte, *pl.* injures, invectives, *f. pl.*
Schindaas, *n.* charogne; *fig. pop.* carogne, *f.*
Schindanger, *m.* Schindgrube, *f.* voirie, écorcherie, *f.*
Schindel, *f.* bardeau, échandole; *T. de chir.* éclisse; *de bl.* billette, *f.*
Schindeldach, *n.* toit de bardeaux, *m.*
Schindeldecker, *m.* couvreur en bardeaux, *m.*
Schindelhauer, Schindelmacher, *m.* faiseur de bardeaux, *m.*
Schindeln, *v. a.* couvrir de bardeaux; *T. de chir.* éclisser.
Schindelnagel, *m.* clou à bardeau, *m.*
Schindelwand, *f.* revêtement de bardeaux, *m.*
Schinden, *v. a. ir.* écorcher (aussi *fig.*).
Schinder, *m.* écorcheur, bourreau; *fig.* écorcheur, concussionnaire, *m.*
Schinderey, *f.* écorcherie; maison de bourreau; *fig.* extorsion, concussion, *f.*
Schinderkarren, *m.* charrette de bourreau, *f.*
Schinderknecht, *m.* valet de bourreau, *m.*
Schindluder, *n. pop. T. inj.* carogne, *f.*
Schindmähre, *f.* mazette, rosse, haridelle, *f.*
Schindermäßig, *adj. et adv. fig. pop.* comme le bourreau, en concussionnaire.
Schinkchen, *n.* jambonneau, *m.*
Schinken, *m.* jambon, *m.*
Schippe, *f.* Schippen, *v.* Schaufel, Schaufeln.
Schirm, *m.* paravent; écran; garde-vue; *T. de cha.* abri, *m.*, *fig.* Schutz und —, protection, *f.*; abri, *m.*
Schirmblume, *f.* fleur en ombelle, *f.*
Schirmbretter, *n. pl.* *T. de mar.* fargues, *f. pl.*
Schirmdach, *n.* auvent; avant-toit, appentis; *T. de jard.* abat-vent; *de gu.* mantelet; — einer Galeere, tendelet, *m.*

Schirmen, *v.* Beschirmen.
Schirmförmig, *adj. et adv.* *T. de bot.* en ombelle.
Schirmhut, *v.* Fallhut.
Schirmleder, *n.* mantelet, *m.*
Schirmpflanzen, *pl.* plantes ombellifères, *f. pl.*
Schirmvogt, *m.* avoué, *m.*
Schirmwache, *v.* Schaarwache.
Schirmwand, *f.* paravent, *m.*; — auf einer Galeere, pavesade, *f.*
Schirmwerke, *pl.* *T. de fort.* défenses, *f. pl.*
Schirpen, *v.* Zwitschern.
Schirrholz, *n.* bois de construction, *f.* *v.* Nutzholz.
Schirrkammer, *v.* Geschirrkammer.
Schirrmeister, *m.* maître des harnais; *T. mil.* conducteur des chariots de bagage; conducteur des équipages d'artillerie, *m.*
Schiß, *m.* *pop.* cacade, décharge de ventre, *f.*
Schlacht, *f.* bataille, action, affaire, *f.* combat, *m.*
Schlachtbank, *f.* boucherie, tuerie, *f.*
Schlachtbar, *adj.* propre ou assez gras pour être tué.
Schlachten, *v. a.* tuer, égorger, assommer. — *v. n.* *fam.* nach einem —, ressembler à q.
Schlachtenmaler, *m.* peintre de batailles, *m.*
Schlachter, *m.* *v.* Blaufuß.
Schlächter, *m.* boucher, *m.*
Schlachtessen, *n.* repas que l'on donne quand on a fait tuer, *m.*
Schlachtfeld, *n.* champ de bataille, *m.*
Schlachtgesang, *m.* chant du combat, *m.*
Schlachthaus, *n.* Schlachthof, *m.* tuerie, *f.*
Schlachtmesser, *m.* couteau de boucher, *m.*
Schlachtmonat, *m.* mois de Novembre, *m.*
Schlachtochs, *m.* boeuf de boucherie, boeuf engraissé, *m.*
Schlachtopfer, *n.* victime, *f.*
Schlachtordnung, *f.* ordre de bataille, *m.*
Schlachtpferd, *n.* cheval de bataille, *m.*
Schlachtschwert, *n.* espadon, *m.*
Schlachtstück, *n.* *T. de pein.* bataille, *f.*
Schlachtvieh, *n.* bêtes de boucherie, *f. pl.*
Schlachtwolle, *f.* laine des brebis tuées, *f.*
Schlachtzettel, *m.* billet portant permission de tuer une bête, *m.*
Schlachtzeug, *n.* outils de boucher, *m. pl.*
Schlack, *m.* sédiment, dépôt de salpêtre, *m.*
Schlacke, *f.* scorie, écume, crasse, *f.*
Schlacken, *v. n.* se scorifier.
Schlackenbad, *n.* bain de scories, *m.*
Schlackenerz, *n.* mine d'argent vitreuse, *f.*
Schlackengrube, *f.* fosse aux scories, *f.*
Schlackenzange, *f.* attrape, *f.*
Schlackenzinn, *n.* étain des scories, *m.*
Schlackicht, *adj.* semblable à des scories.
Schlackig, *adj.* crasseux, impur; *fam.* ein schlackiges Wetter, un temps lâche, mou, humide, pluvieux.
Schlackwurst, *f.* saucisson, *m.* andouille, *f.*
Schlaf, *m.* (am Haupte) tempe, *f.*; die Schläfe der Pferde, les larmiers, *m. pl.*
Schlaf, *m.* sommeil, somme, repos, *m.*; ich kann nicht mehr vor lauter —, je n'en peux plus de sommeil; in den — kommen, s'endormir; in meinem ersten Schlafe, à mon premier somme; ein Schläfchen machen, faire un petit somme.
Schlafader, *f.* *T. d'an.* veine temporale, *f.*
Schlafapfel, *m.* bédégar, *m.* pomme d'églantier, *f.*
Schlafbank, *f.* châlit en forme de coffre, de banc &c., *m.*
Schlafbein, *n.* *T. d'an.* os de la tempe, *m.*
Schlafcamerad, *v.* Schlafgesell.
Schlafen, *v. n. ir.* dormir, reposer; coucher; ruhig —, dormir tranquillement, d'un bon somme; unruhig —, dormir d'un sommeil inquiet; in den Tag hinein, ou bis an den hellen lichten Tag —, dormir la grasse matinée; auf der Erde, auf der Streu, unter freyem Himmel —, coucher sur la dure, sur la paille, à la belle étoile; außer seinem Hause (auswärts) —, découcher; ein Kind — legen, coucher un enfant; sich — legen, — gehen, se coucher, se mettre au lit; bey einer Person —, coucher avec

une personne; *fig.* eine Sache — lassen, laisser dormir une affaire; er ist — gegangen, il est mort.
Schläfer, *m.* —inn, *f.* dormeur, *m.* —euse, *f.*
Schläferig, Schläfrig, *adj.* et *adv.* qui a sommeil, assoupi; *fig.* endormi, lent, lâche, lâchement; languissant; ich bin —, j'ai sommeil; — machen, assoupir; — werden, être pris de sommeil; *fig.* ein schläferiges Wetter, un temps assoupissant; eine Sache — betreiben, s'endormir sur une affaire; — betrieben werden, — gehen, languir.
Schläferigkeit, Schläfrigkeit, *f.* assoupissement; *fig.* assoupissement, *m.* lenteur, indolence, *f.*
Schläfern, *v. imp.* avoir sommeil; es schläfert mich, j'ai sommeil.
Schlaff, *adj.* lâche, relâché; flasque; — machen, relâcher; déroidir; — werden, se lâcher, se relâcher.
Schlaffheit, *f.* relâchement, *m.*
Schlafgeld, *n.* gîte, *m.*
Schlafgemach, *n.* Schlafkammer, *f.* chambre à coucher, *f.*; (im Kloster) dortoir, *m.*
Schlafgesell, *m.* coucheur, *m.* —euse, *f.* compagnon de lit, *m.* compagne de lit, *f.*
Schlafhaube, *f.* coiffe de nuit, *f. v.* Schlafmütze.
Schlafhosen, *pl.* caleçons, *m. pl.*
Schlafkrankheit, *f.* coma, *m.*; *v.* Schlafsucht.
Schlafkraut, *n.* jusquiame; morelle narcotique, *f.*
Schlaflied, *n.* chanson à endormir, *f.*
Schlaflos, *adj.* et *adv.* privé de sommeil, sans dormir; schlaflose Nächte, de longues insomnies, des veilles.
Schlaflosigkeit, *f.* insomnie, *f.*
Schlafmachend, *adj.* somnifère, soporifère, soporifique, soporatif.
Schlafmatz, *m. fam.* roupilleur, *m.* —euse, *f.*
Schlafmittel, *n.* soporatif, somnifère, dormitif, *m.*
Schlafmuskel, *m. T. d'an.* muscle temporal; muscle crotaphite, *m.*
Schlafmütze, *f.* bonnet de nuit, *m.*; coiffe de nuit, *f.*; *fig.* lendore, *m.* et *f.*
Schlafpelz, *m.* robe de chambre fourrée, *f.*
Schlafratz, *m.* loir, *m.*
Schlafrock, *m.* robe de chambre, *f.*
Schlafsaal, *m.* dortoir, *m.*
Schlafstätte, Schlafstelle, *f.* couche, *f.* gîte, *m.*
Schlafstube, *f.* Schlafzimmer, *n. v.* Schlafgemach.
Schlafsucht, *f.* léthargie (aussi *fig.*); große, carus; wachende —, sommeil veillant, *m.*
Schlafsüchtig, *adj.* léthargique.
Schlaftrank, *m.* potion somnifère, *f.*
Schlaftrunk, *m.* coup qu'on boit avant de se coucher; vin du coucher, *m.*
Schlaftrunken, *adj.* assoupi.
Schlaftrunkenheit, *f.* assoupissement, *m.*
Schlafwamms, *n. fam.* pet-en-l'air, *m.*
Schlafzeit, *f.* temps de dormir; temps de s'aller coucher, *m.*
Schlag, *m.* coup; cahot, soubresaut (d'une voiture), *m.*; ruade (de cheval), *f.*; coup de boutoir (d'un sanglier); battement (du pouls), *m.*; palpitation (du coeur); vibration (d'un pendule); *T. de phys.* explosion; *de mar.* bordée; *de mus.* mesure, *f.* temps; *d'ag.* clos, enclos, *m.*; sole; *de mon.* frappe, marque, empreinte, *f.*; coin, *m.*; *fig.* sorte, espèce, *f.* calibre, *m.*; ohne einen — zu thun, sans coup férir; mit dem Schlage (der Glocke), à l'heure sonnante; mit dem Schlage sechs, zwölf, à six heures sonnantes, à midi sonnant; ich habe den — verhört, je n'ai pas entendu sonner; zehn Thaler von einem Schlage, dix écus au même coin; eine Münze von einem neuen Schlage, une pièce de nouvelle fabrique; *fig.* sie sind beyde von einem Schlage, ils sont tous deux frappés au même coin, ils sont de même trempe, de même calibre; das ist von einem andern Schlage, cela est d'une autre espèce; *fam.* et *prov.* seinen — machen, faire son profit, trouver son compte (à), faire ses orges; der — an einer Kutsche, la portière; — an einer Landkutsche, la botte; der — vor einem Wege rc., *v.* Schlagbaum; der — einer Nachtigall rc., le chant d'un rossignol &c. — ou Donnerschlag, coup de tonnerre, coup de foudre, *m.* — ou Taubenschlag, volet, *m.* — ou Holzschlag, taillis, *m.*; coupe, vente, assiette, *f.* — ou Schlagfluß, apoplexie, *f.*; der halbe —, hémiplégie, hémiplexie, *f.*; der — hat ihn gerührt, il a été frappé d'apoplexie. Schläge, *pl.* coups, &c.; coups de bâton, *m. pl.*; er fürchtet sich vor den Schlägen, il a peur de sa peau.
Schlagader, *f.* artère, *f.*
Schlagaderbruch, *m.* anévrisme, *m.*
Schlagbalken, *m.* bascule d'un pont-levis, *f.*
Schlagball, *m.* éteuf, *m.*
Schlagbalsam, *m.* baume antiapoplectique, *m.*
Schlagbar, *adj. T. forest.* exploitable.
Schlagbauer, *m. T. d'ois.* trébuchet, *m.*
Schlagbaum, *m.* barrière, *f.*
Schlagbret, *n.* battoir, *m.*
Schlagbrücke, *v.* Zugbrücke.
Schlagdame, *f.* coquimbert, *m.*
Schlägefaul, *adj.* endurci aux coups.
Schlageisen, *n. T. forest.* marteau, fer à layer; *de cha.* traquet, *m.* trappe; *de maç.* gâche, *f.*; *de souv.* rebattoir; *de fourb.* perloir, *m.*
Schlägel, *m.* maillet, battoir, *m.* batte; (großer) mailloche; baguette (de timbale); (Keule) cuisse, *f.*; vom Wildprete, cuissot; von einem Hammel, gigot, *m.* éclanche, *f.*
Schlägeln, *v. n. T. de cha.* traîner la cuisse, (du cerf); *fig. fam.* faire une faute, une bévue.
Schlagen, *v. a. ir.* frapper, battre; nach einem —, porter un coup à q.; einem auf die Finger, hinter die Ohren —, donner sur les doigts, sur les oreilles à q.; Nüsse —, gauler des noix; entzwey —, casser, briser; todt —, tuer de coups, assommer; den Feind —, battre, vaincre, défaire l'ennemi; in die Flucht —, mettre en fuite; einen Nagel in die Wand —, ficher un clou dans la muraille; Bücher —, battre des livres; Blech —, battre du fer en plaques, en feuilles; Ball —, jouer à la paume; Holz —, abattre du bois; Geld —, battre monnaie, frapper de la monnaie; Feuer —, battre le fusil, le briquet; den Takt, die Trommel, die Pauken, den Marsch —, battre la mesure, le tambour (la caisse), les timbales, la marche; die Orgel rc. — (spielen), jouer des orgues, toucher l'orgue &c.; einen Triller —, fredonner; einen Stein (im Brete) —, battre une dame; etwas durch ein Sieb —, passer qc. par un tamis; einem eine Ader —, saigner q.; eine Wagenburg um eine Stadt —, former la bloque d'une ville; die Schweine in die Mast —, mettre les cochons à la glandée; einen Verbrecher in Fesseln —, mettre un criminel aux fers; in Kisten, in Fässer —, encaisser, encaquer; in Papier, in ein Tuch —, envelopper dans du papier, dans un mouchoir; den Mantel um sich —, s'envelopper de son manteau; die Unkosten, die Fracht auf die Waare —, se prévaloir de ses frais sur la marchandise; die Zinsen zu dem Capitale —, joindre les intérêts au principal; sich —, se battre; sich an die Brust —, se frapper la poitrine; sich mit einem —, se battre contre q.; sich durch den Feind —, percer les ennemis, se faire jour au-travers des ennemis l'épée à la main; *fig.* in sich —, se reconnaître, rentrer en soi-même; sich zu einem —, embrasser le parti de q.; sich auf die Seite —, détourner; sich rechts, links (auf die rechte, linke Seite) —, prendre à droite, à gauche; sich mit seinen eignen Worten —, se contredire, se couper, s'enferrer soi-même; sich mit Sorgen, mit Grillen —, être rongé de chagrin; songer creux, rêver; sich etwas aus dem Sinne, aus den Gedanken —, chasser qc. de son esprit, oublier qc.; *fam.* ich bin ein geschlagener Mann, je suis ruiné, je suis un homme perdu. — *v. n. ir.* heurter, donner, tomber; donner bataille; battre, palpiter; ruer; regimber; sonner; chanter; mit dem Kopfe auf einen Stein —, donner de la tête contre une

pierre (en tombant); der Brand ist dazu geschlagen, la gangrène s'y est mise. (v. aussi Dazu); die Flamme schlägt in die Höhe, zum Fenster hinaus, la flamme s'élève, sort par la fenêtre; der Donner hat in das Haus geschlagen, la foudre est tombée sur la maison; der Puls, das Herz schlägt, le pouls, le coeur bat, le coeur palpite; dieses Pferd schlägt, ce cheval rue; die Büchse schlägt, l'arquebuse repousse; dieser Wagen schlägt, cette voiture fait des cahots; die Uhr, die Glocke schlägt, l'horloge sonne; wieviel hat es geschlagen? quelle heure a-t-il sonné? es hat drey geschlagen, trois heures sont sonnées; die Nachtigall schlägt, le rossignol chante; die Wachtel schlägt, la caille crie; *fig.* sein Gewissen schlägt ihn, sa conscience lui fait des reproches; der Schrecken ist ihm in die Glieder geschlagen, il tremble de peur, de frayeur. — *n.* action de frapper &c., *f.*; battement, *m*; palpitation (du coeur); ruade, *f.* regimbement (des chevaux); son (de la cloche); chant (du rossignol); courcaillet (des cailles), *m.*; das — des Pulses, pulsation; — einer Ader, saignée, *f.*

Schläger, *m.* batteur; bretteur, ferrailleur, spadassin, duelliste, *m.*
Schlägerey, *f.* batterie, mêlée, *f.*
Schlägeschatz, *v.* Schlagschatz.
Schlagfaß, n. baril, *m.*
Schlagfeder, *f.* penne, *f.*; ressort, *m.*
Schlagfluß, *m.* apoplexie, *f.* *v.* Schlag.
Schlaggold, *n.* or fulminant, *m.*
Schlagholz, *n.* *T. forest.* bois taillis, *m.*; *T. de chap.* coche; *de cor.* épée, *f.*
Schlaginstrument, n. instrument de percussion, *m.*
Schlagkraut, n. ivette, ive musquée, chamépitis, *f.*
Schlagleine, *f.* *T. d'ois.* tirant, *m.*
Schlagleiste, *f.* *T. de men.* battement, *m.*
Schlaglicht, *n.* *T. de pein.* coup de jour, *m.*
Schlagloth, *n.* soudure forte, *f.* paillon de soudure, *m.*
Schlagnagel, *m.* *T. d'horl.* poussoir, *m.*
Schlagnetz, *n.* trappe des chasseurs, *f.*
Schlagpillen, *pl.* pilules antiapoplectiques, *f. pl.*
Schlagpulver, *n.* poudre antiapoplectique, *f.*; *v.* aussi Knallpulver.
Schlagregen, *m.* ondée, lavasse, *f.*
Schlagreihe, *f.* *T. de maun.* battant de huche, *f.*
Schlagschatten, *m.* *T. de pein.* ombrage, *m.*
Schlagschatz, *m.* seigneuriage, rendage; brassage, *m.*
Schlagscheibe, *f.* *T. d'horl.* palette d'échappement, *f.*
Schlagspindel, *f.* *T. de tourn.* mandrin, *m.*
Schlagtaube, *f.* pigeon de volière, *m.*
Schlaguhr, *f.* horloge sonnante, *f.*
Schlagwasser, *n.* eau apoplectique, *f.*
Schlagwerk, *n.* sonnerie, *f.*
Schlagwunde, *f.* blessure faite par un ou plusieurs coups de bâton, *f.*
Schlagzeit, *f.* temps de la coupe des bois, *m.*
Schlamm, *m.* limon, *m.* bourbe, vase, *f.*
Schlammbeißer, *m.* loche d'étang, *f.* (poisson)
Schlämmen, *v. n.* débourber, curer; laver.
Schlämmen, *v. n.* crapuler, goinfrer, faire la débauche.
Schlämmer, *m.* cureur; laveur, *m.*
Schlämmer, *m.* débauché, goinfre, *m.*
Schlämmerey, *f.* crapule, goinfrerie, débauche, *f.*
Schlammfisch, *m.* poisson qui se tient dans le limon, *m.*
Schlammgrube, Schlammpfütze, *f.* bourbier, *m.*
Schlammig, *adj.* limoneux, vaseux, bourbeux, gâcheux.
Schlammkrücke, *f.* râble, *m.*
Schlampampen, *fam.* *v.* Schlämmen, *v. n.*
Schlampe, *f.* *pop.* *T. inj.* salope, gaupe, *f.*
Schlampig, *adj.* *pop.* salope.
Schlange, *f.* serpent, *m.*; couleuvre; *T. d'ast.* hydre; *de bl.* givre, *f.*; eine junge oder kleine —, serpenteau, *m.*
Schlängelig, *adj.* et *adv.* qui va en serpentant.
sich Schlängeln, *v. réfl.* serpenter; — um etwas herum, s'entortiller.
Schlangenartig, *adj.* qui tient du serpent.

Schlangenauge, *n.* oeil de serpent, *m.* (pierre)
Schlangenbalg, *m.* Haut, *f.* peau de serpent; dépouille de serpent, *f.*
Schlangenbiß, -stich, *m.* morsure d'un serpent, *f.*
Schlangenbrut, *f.* couvée de serpenteaux; *fig.* engeance de serpent, *f.*
Schlangeneidechse, *f.* seps, *m.*
Schlangenfett, *n.* axonge de serpent, *f.*
Schlangenförmig, *adj.* et *adv.* en forme de serpent; en serpentant.
Schlangenfresser, *m.* ophiophage, *m.*
Schlangengift, *n.* venin de serpent, *m.*
Schlangengras, *n.* serpentine, *f.*
Schlangenhaar, *n.* *T. de myth.* chevelure de serpent, *f.*
Schlangenholz, n. bois de couleuvre, *m.*
Schlangenknoblauch, *m.* ail serpentin, *m.*
Schlangenkopf, *m.* tête de serpent, *m.*
Schlangenkraut, *n.* Schlangenwurz, *f.* serpentaire, *f.*
Schlangenkrone, *f.* couronne de serpent, *f.*
Schlangenlinie, *f.* ligne sinueuse, *f.*
Schlangenmann, Schlangenträger, *m.* *T. d'ast.* serpentaire, *m.*
Schlangenmord, *m.* scorsonère, *f.* (plante)
Schlangenpapier, *n.* serpente, *f.*
Schlangenrohr, *n.* serpent, *m.* (instrument à vent)
Schlangenröhre, *f.* *T. de chim.* serpentin, *m.*
Schlangensäule, *f.* colonne serpentine, *f.*
Schlangenspritze, *f.* serpent, *m.*
Schlangenstab, *m.* *T. de myth.* caducée (du Mercure), *m.*
Schlangenstein, *m.* pierre de serpent, *f.*; marbre ophite ou serpentin, *m.*
Schlangenzunge, *f.* langue de serpent, langue serpentine, *f.*
Schlank, *adj.* délié, grêle, menu.
Schlankheit, *f.* taille déliée, délicatesse, *f.*
Schlapp, *v.* Schlaff.
Schlappe, *f.* *fam.* échec, dommage, tort, *m.* perte: eine — bekommen, recevoir un échec, du dommage, faire une perte.
Schlappen, *pl.* *fam.* alte —, savates, *f. pl.*
Schlappen, *v. n.* *fam.* pendiller; laper; in Pantoffeln herum —, être en pantoufles.
Schlapphut, *m.* claque-oreille, *m.*
Schlappohr, n. qui a les oreilles pendantes.
Schlaraffe, *m.* *fam.* cagnard, fainéant, *m.*
Schlaraffengesicht, *n.* visage de contrebande, *m.*
Schlaraffenland, n. pays de cocagne, *m.* Utopie, *f.*
Schlarfen, *f. pl.* *fam.* vieilles pantoufles, *f. pl.*
Schlarfen, *v. n.* *fam.* marcher en traînant les pieds.
Schlau, *adj.* fin, rusé, adroit, *renardin. — *adv.* finement, adroitement; — handeln, *renardiner.
Schlauch, *m.* outre, *f.*; tuyau, *m.*; *T. de mar.* manche, *f.*; der — des Zeugungsgliedes der Pferde und Esel, fourreau, *m.*
Schlaudern, *v. n.* *fam.* être négligent.
Schlauheit, Schlauigkeit, *f.* ruse, finesse, *f.*
Schlaukopf, *m.* fin matois, *m.*
Schlecht, *adj.* mauvais, chétif, méchant; bas, vil; simple; schlechtes Gold, Silber, bas or, bas argent; schlechtes Geld, schlechte Münze, mauvais argent, monnaie de bas aloi; ein schlechtes Gesicht haben, avoir la vue basse. — *adv.* mal; chétivement; méchamment; wenn ich Ihnen nicht zu — bin, si vous ne me dédaignez pas; dieser Mann lebt — und recht, c'est un homme droit et intègre; *fam.* etwas — machen, avilir q.; schlechter machen, détériorer, rendre pire; schlechter werden, empirer; dépérir.
Schlechterdings, *adv.* absolument, déterminément.
Schlechtheit, *f. p. u.* mauvaise qualité; vileté; bassesse, *f.*
Schlechthin, *adv.* simplement; absolument.
Schlechtweg, *adv.* tout court, sans façon; simplement.
Schlecken, *v.* Lecken.
Schlecker, *m.* Schleckermaul, *n.* friand, *m.* —anda, *f.*
Schleckerey, *f.* friandise, *f.* *v.* Leckerey.
Schleckerhaft, *adj.* friand, *v.* Leckerhaft.

Schleckern, *v. n.* goûter souvent d'une friandise; être friand.
Schlehe, *f.* prunelle, *f.*
Schlehenbaum, **Schlehendorn**, **Schlehdorn**, *m.* prunellier, *m.*
Schlehenmuß, *n.* conserve ou compote de prunelles, *f.*
Schlehensaft, *m.* suc de prunelles, d'acacia; gesottener —, rob de prunelles, *m.*
Schlehenwein, *m.* vin de prunelles, *m.*
Schleichdrucker, *v.* Winkeldrucker.
Schleichen, *v. n. ir.* et sich —, *v. réfl. ir.* marcher doucement, couler, se couler, se glisser; ne traîner; sich heimlich herein —, entrer en cachette, en tapinois; sich davon —, s'écouler; *fig.* sich — in ..., se glisser dans ...; ein schleichendes Gift, un poison imperceptible; ein schleichendes Fieber, une fièvre lente.
Schleicher, *m.* —inn, *f. fig.* patte pelue, chattemite, *f.* sournois, *m.* —oise, *f.*
Schleichhandel, *m.* contrebande, *f.*
Schleichhändler, *m.* contrebandier, *m.*
Schleichweg, *m.* chemin détourné, *m.*; Schleichwege, *pl. fig.* voies souterraines, voies indirectes, *f. pl.*
Schleifbahn, *f.* glissoire, *f.*
Schleifbank, *f.* banc à émoudre, *m.*
Schleife, *f.* noeud (de ruban), noeud coulant, *m.*; ganse (pour le bouton de chapeau), *f.*; (am Besetzen) agrément; (Schlinge) lacs; (Lasten daran fortzuschleppen) traîneau, *m.*; (worauf Verbrecher auf den Richtplatz geschleppt werden) claie, *f.*
Schleifen, *v. a. rég.* traîner; démolir, raser (une forteresse); *T. de mus.* et *de dn.* couler (une note, un pas); *de gram.* mouiller (une lettre); *de maç.* dévoyer (un tuyau de cheminée).
Schleifen, *v. a. ir.* émoudre, aiguiser, affiler; polir (le verre). — *v. n. ir.* glisser. — *n.* aiguisement, *m.*; action de glisser sur la glace, *f.*
Schleifer, *m.* émouleur; polisseur, *m.*; *T. de mus.* et *de da.* coulé, *m.*; certaine danse et l'air de cette danse.
Schleifkanne, *f.* broc, *m.*
Schleifmühle, *f.* moulin à émoudre; moulin à polir, *m.*
Schleifrad, *n.* Schleifscheibe, *f.* polissoir, *m.*
Schleifsand, *m.* sablon, *m.*
Schleifschale, Schleifschüssel, *f.* bassin, *m.*
Schleifschuh, *v.* Schlittschuh.
Schleifsel, *n.* ferre d'émouleur, moulée, *f.*
Schleifstein, *m.* queux, *m.*; moule de grès, *f.*
Schleifstock, *m.* *T. de coutel.* chaise de roue, *f.*
Schleiftrog, *m.* auget, *m.*
Schleifung, *f.* action de traîner &c.; démolition, *f.* rasement; *T. de maç.* dévoiement; *de mus.* coulé, *m.* *v.* Schleifen, *v. a. rég.*
Schleifweg, *v.* Schleichweg.
Schleim, *m.* flegme, *m.* pituite, glaire; viscosité; (aus den Drüsen in der Nase) mucosité, *f.*; (aus dem Pflanzenreiche) mucilage, *m.*
Schleimabführend, *adj.* flegmagogue.
Schleimdrüse, *f.* glande pituitaire ou muqueuse, *f.*
Schleimen, *v. a.* ôter le flegme; écumer (le sucre). — *v. n.* causer du flegme, de la pituite.
Schleimfisch, *m.* blenne, *m.*
Schleimhaut, *f.* *T. d'an.* membrane pituitaire, *f.*
Schleimhöhle, *f.* *T. d'an.* sinus pituitaire, *m.*
Schleimig, *adj.* pituiteux, glaireux, muqueux; mucilagineux.
Schleimpflaster, *n.* diachilon, *m.*
Schleiße, *f.* copeau, *m.*; éclisse; barbe des plumes; charpie, *f.*
Schleißen, *v. a. ir.* fendre en long; Federn —, ébarber des plumes.
Schlemmen *rc.* *v.* Schlämmen *rc.*
Schlendergang, *m. fam.* allure d'un homme négligent, *f.*; petit tour, *m.*; *fig.* routine, *f.*
Schlendern, *v. n. fam.* marcher à pas lents, se promener; battre le pavé.
Schlendrian, **Schlender**, *m.* trantran, *m.* routine, *f.*
Schlenkern, *v. a.* et *n. fam.* secouer, lancer; brandiller, remuer; die Beine, mit den Beinen —, brandiller les jambes; mit den Armen —, aller les bras ballants.
Schleppe, *f.* queue, *f.*
Schleppen, *v. a.* et *n.* traîner; ein Schiff hinter sich her —, tirer un vaisseau en ouaiche; der Anker schleppt, l'ancre chasse; *fig. fam.* sich mit einer Krankheit —, être incommodé depuis long-temps d'une maladie.
Schleppenträger, *m.* porte-queue, *m.*
Schleppkleid, *n.* robe traînante, *f.*
Schleppnetz, **Schleppgarn**, *n.* traîneau, *m.*
Schleppsack, *m.* *T. de pêch.* drague, *f.*
Schleppseil, *n.* *T. de mar.* traîne, hansière; *d'art.* prolonge, *f.*
Schlesien, *n.* la Silésie. (pays)
Schlesier, *m.* —inn, *f.* Silésien, *m.* —ienne, *f.*
Schlesisch, *adj.* Silésien, de Silésie.
Schlettstadt, *n.* Sélestad, *m.* (ville)
Schleuder, *f.* fronde, *f.*
Schleuderer, *m.* frondeur; *fig.* gâcheur, gâte-métier, *m.*
Schleudern, *v. a.* fronder, jeter, lancer, ruer. — *v. n. fig.* gâcher, mévendre, faire le gâte-métier.
Schleuderstein, *m.* pierre propre à être jeté avec une fronde, *f.*; *T. d'ant.* dieque, *m.*
Schleunig, *adj.* prompt, précipité, subit, soudain. — *adv.* promptement, subitement, soudainement.
Schleuse, *f.* écluse, *f.*
Schleusenbett, *n.* radier, *m.*
Schleusenabsatz, **Schleusenfall**, *m.* sas, *m.*
Schleusengeld, *n.* droit d'écluse, *m.*
Schleusenmeister, *m.* garde-écluse, *m.*
Schleusenräumer, *m.* cureur d'écluses, *m.*
Schleyer, *m.* voile, *m.* (aussi *fig.*)
Schleyereule, *f.* fresaie blanche, *f.*
Schleyerflor, *m.* **Schleyertuch**, *n.* voile; linon, *m.*
Schleyerfrau, *f.* faiseuse de voiles, *f.*
Schleyerkappe, *f.* couvre-chef, *m.*
Schleyern, *v. a.* voiler.
Schleyertaube, *v.* Haubentaube.
Schlich, *m.* chemin secret, *m.*; Schliche, *pl.* détours; êtres (d'une maison); *fig.* souterrains, *m. pl.* menées, intrigues, *f. pl.*
Schlich, *m.* *T. de mi.* schlich, *m.*
Schlicht, *adj.* uni, lisse; schlichte Haare, des cheveux plats; *fig.* der schlichte Menschenverstand, le sens commun.
Schlichtart, *f.* *T. de charp.* épaule de mouton, *f.*
Schlichte, *f.* *T. de tiss.* chas, *m.*
Schlichten, *v. a.* unir, égaler, planer, lisser; arranger; *T. de charp.* unir avec l'épaule de mouton; *de men.* recaler; *de tiss.* coller; *de tan.* quiosser; *de tir. d'or*, passer par la filière; *fig.* einen Streit —, accommoder, terminer, vider un différent.
Schlichtfeile, *f.* lime douce, *f.*
Schlichthammer, *m.* marteau à planer, à dresser, *m.*
Schlichthobel, *m.* varlope, *f.*; guillaume à recaler, *m.*
Schlichtmond, *m.* *T. de tan.* quiosse, *f.*
Schlichtpinsel, *m.* brosse à adoucir les couleurs, *f.*
Schlichtrahmen, *m.* *T. de tan.* herse, *f.*
Schlichtstahl, *m.* *T. de tourn.* fer à polir, à planer, *m.*
Schlichtung, *f.* action d'unir &c., *f.*; *fig.* accommodement, *m.*
Schlick, *m.* limon très-épais et tenace, *m.*
Schlief, *m.* *T. de boul.* colle, *f.*
Schliefen, *v. n. ir. p. u.* se glisser, se fourrer dans ...
Schliefig, *adj.* *T. de boul.* pâtoux.
Schlier, *m.* mucosité, *f.* *v.* Schleim.
Schlierig, *v.* Schleimig.
Schließblech, *n.* *T. de plomb.* rondelle, *f.*
Schließbolzen, *m.* cheville à goupille, *f.*
Schließe, *f.* clavette, *f.*
Schließeisen, *n.* *T. de ser.* auberonière, *f.*

Schließen, *v. a. ir.* fermer, clorre; enchaîner; serrer; *fig.* finir, terminer, clorre; conclure, inférer, induire, juger, argumenter, raisonner; die Thore, die Augen &c., —, fermer les portes, les yeux &c.; der Schlüssel schließt das Schloß nicht, la clef n'ouvre pas la serrure; einen Gefangenen —, enchaîner un prisonnier; *fig.* die Reihen, die Glieder —, serrer les files, les rangs; den Zug —, fermer la marche; das Pferd geschlossen halten, serrer le cheval; einen in seine Arme —, embrasser q.; die Hände in einander —, joindre les mains; eine Heirath, einen Handel od. Kauf, einen Vergleich —, conclure un mariage, un marché, un accommodement; Frieden —, faire, conclure la paix; ein Bündniß —, faire, contracter une alliance; einen Pacht —, passer un bail; eine Rechnung —, clorre un compte; eine geschlossene Gesellschaft, une coterie; un écot; etwas aus etwas —, conclure, inférer une chose d'une autre; ich schließe von andern auf ihn, je juge de lui par les autres; er schließt von sich auf andere, il juge d'autrui par lui-même; sich —, fermer; se fermer, se reprendre, (d'une plaie); se resserrer; *T. de jard.* pommer; *fig.* in sich —, enfermer, renfermer, comprendre. — *v. n. ir.* fermer, se fermer; joindre; die Thür, das Schloß schließt nicht, la porte, la serrure ne ferme pas; der Schlüssel schließt nicht, la clef n'ouvre pas la serrure; er schließt nicht gut, elle ne joue pas bien dans la serrure; der Deckel, das Fenster schließt gut, le couvercle, la fenêtre joint bien; dieses Kleid schließt gut, cet habit est juste, est collé; dieser Reiter schließt gut, ce cavalier embrasse bien le cheval.

Schließer, *m.* portier; geolier, *m.*

Schließerinn, *f.* (im Kloster) portière; tourière, *f.*; *v.* aussi Beschließerinn.

Schließgeld, *n.* geolage, *m.*; *v.* aussi Thorgeld.

Schließfeder, *f.* ressort qui sert à fermer, *m.*

Schließhaken, *m.* auberon, moraillon; mantonnet, *m.*

Schließklappe, *f.* *T. de ser.* gâche, *f.*

Schließkeil, *m.* *T. de tourn.* clef, *f.*

Schließlich, *adj.* final; définitif. — *adv.* finalement, pour conclusion, enfin.

Schließmuskel, *m.* *T. d'an.* sphincter, constricteur; fermeur (des paupières), *m.*

Schließnagel, *m.* cheville ouvrière, *f.*; *T. d'imp.* barreau (d'une forme), *m.*

Schließquadrätchen, *n.* *T. d'imp.* quadratin, *m.*

Schließriegel, *m.* *T. de ser.* houssette, *f.*

Schließung, *f.* action de fermer, fermeture; *fig.* conclusion (d'un marché); clôture (d'un compte), *f.* *v.* Schluß.

Schlimm, *adj.* mauvais; méchant. — *adv.* mal; — genug, tant pis. Schlimmer, *comp. adj.* pire; *adv.* pis; desto schlimmer, tant pis; schlimmer werden, aller de mal en pis. Der, die, das Schlimmste, *sup.* le, la pire; das Schlimmste ist, daß &c., le pis est que &c.; auf das Schlimmste, im schlimmsten Falle, au pis aller.

Schlingbaum, *m.* viorne, *f.*

Schlinge, *f.* lacet, lacs; collet, *m.*; *fig.* Schlingen legen, tendre des lacs; sich od. den Kopf aus der — ziehen, tirer son épingle du jeu, se retirer.

Schlingel, *m.* maroufle; polisson; ein fauler —, fainéant, *m.*

Schlingeley, *f.* ânerie, polissonnerie; fainéantise, *f.*

Schlingelhaft, *adj.* rustre, grossier.

Schlingen, *v. a. ir.* in einander, entrelacer; die Arme in einander —, tenir les bras croisés; sich um etwas —, s'entortiller autour de qc.; sich zusammen —, se nouer.

Schlingen, *v. a. ir.* (Schlucken) avaler, engloutir.

Schlippe, *f.* espace entre deux murs, entre deux maisons, *m.*

Schlitten, *m.* traîneau, *m.*; auf dem — fahren, aller en traîneau.

Schlittenbahn, *f.* chemin propre à aller en traîneau, *m.*

Schlittenbaum, *m.* Schlittenkufe, *f.* arbre du traîneau, *m.*

Schlittenfahrt, *f.* course de traîneaux, partie en traîneaux, *f.*

Schlittenpferd, *n.* cheval de traîneau, *m.*

Schlittenzeug, *n.* harnais pour un cheval de traîneau, *m.*

Schlittschuh, *m.* patin, *m.*; — laufen, — fahren, patiner.

Schlittschuhfahrer, *m.* patineur, *m.*

Schlitz, *m.* taillade, fente, *f.*; *T. d'arch.* glyphe, *m.*

Schlitzen, *v. a.* taillader, fendre. — *v. n.* se fendre, se déchirer; s'érailler, (des étoffes).

Schlitzstreif, *m.* *T. de cout.* fourchette, *f.*

Schlohweiß, *v.* Schloßweiß.

Schlosser, *m.* serrurier, *m.*

Schlosserarbeit, *f.* -handwerk, *n.* serrurerie, *f.*

Schlossergesell, *m.* compagnon serrurier, *m.*

Schlossermeister, *m.* maître serrurier, *m.*

Schloß, *n.* serrure; (französisches) bénarde; platine, *f.* ressort (d'une arme à feu); fermoir (d'un livre); château, palais, *m.*

Schloßbeamte, *m.* officier ou bailli du château, *m.*

Schloßblech, *n.* platine, *f.*

Schlößchen, *n.* petite serrure &c., *f.*; petit château, *m.*

Schloße, *f.* grêle, *f.* grêlon, *m.*

Schloßen, *v. imp.* grêler.

Schloßenwetter, *n.* orage mêlé de grêle, *m.*

Schloßfeder, *f.* ressort de serrure, *m.*

Schloßgarten, *m.* jardin du château, *m.*

Schloßgasse, *f.* rue du château, *f.*

Schloßgraben, *m.* fossé du château, *m.*

Schloßhauptmann, *m.* capitaine du château, *m.*

Schloßhof, *m.* cour du château, *f.*

Schloßkasten, *m.* *T. de ser.* palastre, *m.*

Schloßkeller, *m.* -kirche, *f.* -thurm &c., *m.* cave, église, tour &c. du château, *f.*

Schloßnagel, *m.* clou à serrure, *m.*; cheville ouvrière (d'un carrosse), *f.*

Schloßriegel, *m.* pêne, *m.*

Schloßvogt, *m.* concierge du château, *m.*

Schloßweiß, *adj. fam.* tout blanc.

Schlot, *m.* tuyau de cheminée, *m.* *v.* Schornstein.

Schlotterapfel, *m.* calville, *f.*

Schlotterig, *adj. fam.* branlant, lâche; *fig.* négligent.

Schlottermilch, *f.* lait caillé et écrémé, *m.*

Schlottern, *v. n. fam.* branler, pendiller.

Schlucht, *f.* fondrière, *f.* gour; ravin, *m.*

Schluchzen, *v. n.* sangloter; avoir le hoquet. — *n.* sanglot, *m.*

Schluchzen, Schlucken, *m.* hoquet, *m.*

Schluck, *m.* gorgée, *f.* coup, trait, *m.*; auf einen —, d'un seul coup, tout d'un trait.

Schlückchen, *n.* petit trait; doigt d'eau de vie &c., *m.*

Schlucken, *v. a.* et *n.* avaler.

Schlucker, *m. fam.* ein armer —, un pauvre diable, *m.*

Schluderig, *adj. fam.* léger, négligent. — *adv.* négligemment.

Schluft, *f.* défilé, *m.*; *v.* Schlucht.

Schlummer, *m.* sommeil léger; *fig.* assoupissement, *m.*

Schlummern, *v. n.* sommeiller.

Schlump, *m. fam.* hasard, *m.*

Schlumpe, *v.* Schlampe.

Schlumpen, *v. n. fam.* traîner; *fig.* herum —, aller çà et là négligemment vêtu.

Schlumper, *m.* *v.* Schleppe o. Schleppkleid.

Schlumpig, *v.* Schlampig et Schluderig.

Schlund, *m.* gosier; *T. d'an.* pharynx; *fig.* gouffre, abîme, *m.*

Schlupfen, Schlüpfen, *v. n.* glisser, se glisser, se couler, se fourrer; aus den Händen schlüpfen, s'échapper des mains; *fig.* über etwas hin schlüpfen, passer légèrement sur qc.

Schlupfer, *m.* *v.* Muff.

Schlupfkäfer, *m.* ténébrion, *m.*

Schlupfloch, *n.* Schlupfwinkel, *m.* trou, coin, recoin,

m. cache, cachette, *f.*; *fig.* repaire, *m.*; porte dérobée, *f.*

Schlüpfrig, *adj.* glissant; *fig.* épineux; obscène.

Schlüpfrigkeit, *f.* état, *m.* ou qualité de ce qui est glissant; *fig.* obscénité, *f.*

Schlupfwespe, *f.* ichneumen, *m.*

Schlürfen, Schlüefen, *v. a.* humer. — *v. n. v.* Schlarfen.

Schlüssel, *m.* clef, *f.* (aussi *T. de mus. et fig.*); ein französischer —, une clef à bout.

Schlüsselbart, *m.* panneton, *m.*

Schlüsselbein, *n. T. d'an.* clavicule, *f.*

Schlüsselblech, *n.* platine, *f.*; balustre, *m.*

Schlüsselblume, *f.* primevère, *f.*

Schlüsselbüchse, *f.* clef à tiroe, *f.*

Schlüsselgeld, *n.* épingles, *f. pl.*

Schlüsselloch, *n.* trou de la serrure; pertuis de la clef, *m.*

Schlüsselreif, *m. T. de ser.* ronet de la clef, *m.*

Schlüsselring, *m.* anneau de clef; clavier, *m.*

Schlüsselrohr, *n.* tige de la clef, *f.*; das Loch darin, foeure, *f.*

Schlüsselröhre, *f.* canon de clef, *m.*

Schlüsselschild, *n.* écusson, *m.*

Schlüssig, *adv.* résolu; — werden, se résoudre; ich bin noch nicht —, zu &c., je n'ai pas encore résolu de &c.

Schluß, *m.* action de fermer &c. (*v.* Schließen); conclusion, fin, clôture; fermeture; tenue (à cheval); résolution; délibération, *f.*; arrêté; décret, *m.*; conclusion, conséquence; induction, *f.*; *T. de log.* syllogisme, argument, *m.*; zum Schlusse einer Sache kommen, venir à la conclusion d'une affaire; am Schlusse des Briefes, à la fin de la lettre; der — einer Rechnung, clôture d'un compte; diese Thüre hat keinen rechten —, cette porte ne joint pas assez; er hat keinen —, il n'a point de tenue à cheval; einen — fassen, prendre une résolution; einen — aus etwas ziehen, tirer une conséquence de qc.

Schlußart, *f.* argumentation, *f.*

Schlußbalken, *m. T. de charp.* poutre de fermeture, *f.*

Schlußbein, *v.* Hüftbein.

Schlußcadenz, *f. T. de mus.* cadence finale, *f.*

Schlußfolge, *f.* conséquence, *f.*

Schlußform, *f.* forme d'un syllogisme, *f.*

Schlüßlich, *v.* Schließlich.

Schlußnagel, *m.* cheville ouvrière, *f.*

Schlußpunkt, *m.* point final, *m.*

Schlußrechnung, *f.* compte final, *m.*

Schlußrede, *f.* syllogisme; épilogue, *m.*

Schlußreif, *m. T. de ton.* sommier, *m.*

Schlußreim, *m.* refrain, *m.*

Schlußsatz, *m.* conclusion d'un discours; proposition finale, *f.*

Schlußstein, *m. T. d'arch.* clausoir, *m.*; clef, *f.*

Schlußzierath, *m. T. d'imp.* cul-de-lampe, *m.*

Schmach, *f.* outrage, affront, *m.* ignominie, injure, *f.*

Schmachten, *v. n.* languir (de ..., vor ...).

Schmachtend, *adj.* languissant, langoureux. — *adv.* languissamment, langoureusement.

Schmächtig, *adj.* grêle, menu, effilé.

Schmächtigkeit, *f.* état de ce qui est grêle, *m.* taille grêle, *f.*

Schmack, *m. v.* Sumach; et Geschmack.

Schmacke, *f.* sémaque, *f.* (vaisseau)

Schmackhaft, *adj. et adv.* savoureux, de bon goût.

Schmackhaftigkeit, *f.* saveur, *f.* bon goût, *m.*

Schmacklos, *v.* Geschmacklos.

Schmaddern, *v. a. et n. fam.* barbouiller.

Schmähen, *v. a.* invectiver, injurier; auf einen —, invectiver, déclamer contre q.

Schmählich, *adj.* ignominieux, injurieux, outrageux. — *adv.* ignominieusement, outrageusement, injurieusement.

Schmähschrift, *f.* libelle, *m.* pasquinade, injure, *f.*

Schmähsucht, *f.* causticité, médisance *f.*

Schmähsüchtig, *adj.* médisant.

Schmähung, *f.* Schmähwort, *n.* injure, invective, *f.*

Schmal, *adj.* étroit; menu, grêle, *fig.* effilé; mince, maigre, petit, pauvre; schmäler machen, rendre plus étroit, rétrécir; schmäler werden, se rétrécir; *fig.* schmale Bissen essen, faire maigre (petite) chère, vivre petitement, à l'étroit. — *adv. fig.* à l'étroit, pauvrement, petitement.

Schmalbäckig, *adj.* qui a les joues décharnées.

Schmalblätterig, *adj.* à feuilles étroites.

Schmälen, *v. n.* auf einen, gronder, quereller q.; auf etwas —, déclamer contre qc. — *n.* gronderie, criaillerie, *f.*

Schmälern, *v. a. fig.* amoindrir, diminuer, rogner, écorner, retrancher; être préjudiciable à ...; jemandes guten Namen —, ravaler la réputation de q.; jemandes Freyheiten zu — suchen, donner atteinte aux privilèges de q.

Schmälerung, *f.* diminution, amoindrissement, retranchement, préjudice, *m.* atteinte, *f.*

Schmalhans, *m. pop.* gringuu, *m.*

Schmalleder, *n.* cuir à oeuvre, *m.* basane, *f.*

Schmalte, *f.* smalt, *m.*

Schmalthier, *n. T. de cha.* faon de biche ou de chevrette d'un an, *m.*

Schmalz, *n.* graisse fondue, *f.*; sain-doux (de porc), *m.*

Schmalzbirn, *f.* beurré, *m.*

Schmalzbutter, *f.* beurre fondu, *m.*

Schmalzen, *v. a.* rendre gras.

Schmant, *m.* crême, *f.*; *T. de mi.* sédiment du vitriol, *m.*

Schmaragd, *m.* émeraude, *f.*

Schmaragden, *adj.* d'émeraude; émeraudin.

Schmaragdfarbig, Schmaragdgrün, *adj.* smaragdin.

Schmaragdfluß, *m.* cristal vert, *m.*; pâte d'émeraude, *f.*

Schmaragdmutter, *f.* mère d'émeraude, *f.*

Schmaragdpras, *m.* smaragdeprase, *m.* prime d'émeraude, *f.*

Schmarotzen, *v. n.* écornifler.

Schmarotzer, *m.* —inn, *f.* écornifleur, *m.* —euse, *f.* parasite, *m.*

Schmarotzerey, *f.* écornifierie, parasitique, *f.*

Schmarre, *f.* balafre, estafilade; cicatrice, *f.*

Schmarrig, *adj.* balafré, cicatrisé.

Schmasche, *f. T. de pell.* agnelin, *m.*

Schmatz, *m.* Schmätzchen, *n. fam.* baiser, *m.*

Schmatzen, *v. a. fam.* baiser. — *v. n.* faire du bruit avec la bouche en mangeant; einen küssen, daß es schmatzt, baiser q. de manière qu'on l'entend de loin.

Schmauch, *m.* fumée, fumée épaisse, *f.*

Schmauchen, *v. a. et n.* fumer.

Schmäuchen, *v. a.* fumer, enfumer.

Schmaucher, *m.* fumeur, *m.*

Schmauchfeuer, *n.* feu qui ne fait que fumer, *m.*

Schmaus, *m.* banquet, festin, régal, repas, *m.*

Schmausbruder, *m. pop.* goinfre, *m.*

Schmäuschen, *n.* petit banquet, petit repas &c., *m.*

Schmausen, *v. n.* faire bonne chère, faire gogaille, banqueter.

Schmauserey, *f. fam.* gogaille, ripaille, *f.* régal, grand repas, *m.*

Schmecken, *v. a.* goûter, (aussi *fig.*). — *v. n.* avoir du goût, de la saveur; gut, nicht gut —, être de bon, de mauvais goût; nach etwas —, avoir le goût de qc.; sentir qc.; nach Salz —, avoir le goût salé; diese Suppe schmeckt nach nichts, cette soupe ne sent rien. wie schmeckt Ihnen dieses? comment trouvez-vous cela? es schmeckt mir gut, je le trouve bon; es schmeckt ihm, ou er läßt es sich gut —, il mange de bon appétit; darauf schmeckt ein Trank, on trouve le vin bon &c. après cela; mir will nichts —, je suis dégoûté de tout.

Schmeer, *m.* panne, *f.*

Schmeerbauch, *m.* abdomen, *m.*

Schmeerbirn, *f.* poire fondante, *f.*

Schmeerpfanne, *f. T. de maun.* poilette, *f.*

Schmeicheley, *f.* flatterie, cajolerie; — die man dem Frauenzimmer vorsagt, fleurette; kriechende —, adulation; fadeur, *f.*

Schmeichelhaft, Schmeichelnd, Schmeichlerisch, *adj.* flatteur; caressant. — *adv.* flatteusement.

Schmeicheln, *v. a.* flatter; cajoler, caresser; einem mit etwas —, flatter q. de qe.

Schmeichler, *m.* —inn, *f.* flatteur, cajoleur, *m.* —euse, *f.*; ein niedriger —, adulateur, *m.*; eine niedrige —inn, adulatrice, *f.*

Schmeidig, *v.* Geschmeidig.

Schmeißen, *v. a. ir. pop.* battre, frapper; jeter; ruer. — *v. n. ic. fam.* chier, (des mouches).

Schmeißfliege, *f.* mouche à vers, *f.*

Schmelz, *m.* émail; jais, jais artificiel, (verre teint de différentes couleurs), *m.*

Schmelzarbeit, *f.* émaillure; *T. de mi.* fonte, *f.*

Schmelzarbeiter, *m.* émailleur, *m.*

Schmelzbar, *adj.* fusible.

Schmelzbarkeit, *f.* fusibilité, *f.*

Schmelzbutter, *f.* beurre fondu, *m.*

Schmelze, *f.* fonderie, *f.*

Schmelzen, *v. n. reg. et ir.* fondre, liquéfier; émailler. — *v. n. ir.* fondre, se fondre, se liquéfier; *fig.* fondre, diminuer, dépérir, se perdre, s'en aller. — *n.* fonte, fusion, liquéfaction, *f.*

Schmelzer, *m.* fondeur, *m.*

Schmelzerey, *f. T. de bouch.* fondoir, *m.*

Schmelzfarbe, *f.* couleur d'émail, *f.*; émail de couleur, *m.*

Schmelzglas, *n.* jais, *m.* *v.* Schmelz.

Schmelzhütte, *f.* fonderie, *f.*

Schmelzkammer, *f.* fonderie (dans les monnaies), *f.*

Schmelzkessel, *m. T. de bouch.* fondoir, *m.*; *de pot. d'ét.* fosse, *f.*

Schmelzkunst, *f.* art de fondre; art d'émailler, *m.*

Schmelzlöffel, *m.* cuiller à fondre, *f.*

Schmelzmaler, *m.* peintre en émail, *m.*

Schmelzmalerey, *f.* peinture en émail, *f.*

Schmelzofen, *m.* fournaise, *f.*; fourneau de forge, *m.*

Schmelzröhrchen, *n.* chalumeau, *m.*

Schmelztiegel, *m.* creuset, *m.*

Schmelzung, *f.* fonte, *f.*

Schmelzwerk, *n.* émail; ouvrage d'émail, *m.* émaillure, *f.*

Schmergel, *m.* émeri, *m.*

Schmerl, *m.* émerillon, *m.* (faucon)

Schmerle, *f.* loche, lotte-franche, *f.* (poisson)

Schmerz, *m.* douleur, *f.* mal, *m.*; *fig.* douleur, peine, affliction, *f.* chagrin, *m.*; mit Schmerzen warten, attendre avec impatience.

Schmerzen, *v. n.* causer de la douleur, faire mal, cuire; *fig.* affliger, chagriner, faire de la peine, donner du chagrin; es schmerzt mich sehr, daß &c., j'ai bien du chagrin de ce que &c.

Schmerzengeld, *n. T. de pal.* amende payée à celui qu'on a blessé, *f.*

Schmerzhaft, **Schmerzlich**, *adj.* douloureux, cuisant; *fig.* affligeant, chagrinant; ein schmerzliches Verlangen, un désir ardent. — *adv.* douloureusement.

Schmerzlindernd, **Schmerzstillend**, *adj.* anodin, lénitif.

Schmerzlos, *adj. et adv.* sans douleur.

Schmetterling, *m.* papillon, *m.*

Schmettern, *v. n.* rendre un son aigu et très-éclatant. — *v. a. p. u.* jeter; fracasser, casser, *v.* Zerschmettern.

Schmetternd, *adj.* bruyant.

Schmid, *m.* forgeron; maréchal; forgeur, *m.*; *fig.* jeder ist seines Glückes —, chacun est l'artisan de sa fortune.

Schmiedbar, *adj.* malléable.

Schmiede, *f.* forge, *f.*

Schmiedeamboß, *m.* enclume, *f.*

Schmiedearbeit, *f.* ouvrage du forgeron &c., *m.*

Schmiedebalg, *m.* soufflet de forge, *m.*

Schmiedeesse, *f.* chaufferie, *f.*

Schmiedehammer, *m.* marteau de forge; ferretier, *m.*

Schmiedehandwerk, *n.* métier de maréchal, de forgeron, *m.*

Schmiedeknecht, *m.* compagnon de maréchal, *m.*

Schmiedekohle, *f.* charbon de forge, *m.*

Schmiedemeister, *m.* maître forgeron, *m.*

Schmieden, *v. a.* forger; einen Verbrecher in die Eisen, auf die Galeere —, mettre un criminel dans les fers, à la chaîne; *fig.* Lügen &c. —, forger des mensonges &c.; neue Wörter —, faire des mots nouveaux.

Schmiedeschlacke, *f.* mâchefer, *m.*

Schmiedezange, *f.* tenailles de forgeron, de maréchal, *f. pl.*

Schmiege, *f. T.* biais, *m.*; sauterelle, équerre pliante, *f.*

Schmiegen, *v. a.* plier, courber; sich —, se plier; *fig.* plier; s'humilier, se soumettre; sich an etwas —, se serrer contre qe.

Schmiele, *f.* jonc; durillon, *m.* *v.* Schwiele.

Schmieralien, *pl. fam.* barbouillage, *m.* paperasses, *f. pl.*; présents qu'on fait pour corrompre q.

Schmierbuch, *n.* brouillon, *m.*

Schmierbüchse, *f.* boîte à graisse, *f.*

Schmiere, *f.* graisse, *f.* *v.* Wagenschmiere.

Schmieren, *v. a.* oindre, graisser, frotter avec de la graisse, de l'huile &c.; ein Rad —, graisser une roue; ein Pflaster, ein Butterbrod —, faire un emplâtre, une beurrée; Butter auf etwas —, beurrer qc.; mit Pomade —, pommader; *fig.* (schlecht malen, schlecht schreiben) barbouiller; einen —, graisser la patte à q., corrompre q., financer; den Wein —, frelater le vin; einem den Buckel —, frotter les épaules à q.; einem das Maul —, passer à q. la plume par le bec. — *n.* action de graisser &c., *f.*; *fig.* barbouillage, *m.*

Schmierer, *m.* celui qui graisse; *fig.* barbouilleur; écrivailleur, *m.*

Schmiererey, *f.* action de graisser, *f.*; *fig.* barbouillage, *m.*

Schmierig, *adj.* gras, sale, crasseux; gâcheux; — machen, engraisser; — werden, s'engraisser.

Schmierkäse, *m.* fromage à la pie, fromage mou, *m.*

Schmiersalbe, *f.* onguent, *m.*

Schmierschaf, **Schmiervieh**, *n.* brebis galeuse, *f.*

Schmierseife, *f.* savon mou, *m.*

Schmierwolle, *f.* laine crasse, *f.*

Schminkbalsam, *m.* baume blanc, *m.*

Schminkbohne, *f.* faséole, *f.*

Schminkbüchse, *f.* boîte au fard, *f.*

Schminke, *f.* fard, *m.*

Schminken, *v. a.* farder.

Schminkläppchen, **Schminkfleckchen**, *n.* crépon rouge; *T. de com.* tournesol de Constantinople; tournesol en coton, *m.*

Schminkmittel, *n.* cosmétique, *m.*

Schminkpflästerchen, *n.* mouche, *f.*

Schminkwasser, *n.* eau cosmétique, *f.*

Schminkwurzel, *f.* grémil, *m.* herbe aux perles, *f.*

Schmirgel, *m.* *v.* Schmergel; *fam.* ordure (de tabac), *f.*

Schmirgeln, *v. n. fam.* être plein d'ordure.

Schmitz, *m. fam.* coup, *m.*

Schmiß, *m.* coup de fouet, *m.*

Schmitze, *f.* touche, *f.* fouet, *m.*

Schmitzen, *v. a.* fouetter; teindre (des peaux).

Schmollen, *v. n.* bouder. — *n.* bouderie, *f.*

Schmollwinkel, *m.* boudoir, *m.*

Schmorbraten, *m.* daube, étuvée, *f.*

Schmoren, *v. a. et n.* cuire à la daube, à l'étuvée.

Schmu, *m. pop.* grimelinage, *m.*; — machen, grimeliner.

Schmuck, *m.* ornement, *m.*; ornements; joyaux, bijoux, *m. pl.* parure, *f.*

Schmuck, *adj. fam.* joli, joliet.

Schmücken, *v. a.* orner, parer, embellir, décorer, enjoliver; atourner; Federn —, préparer des plumes d'autruche pour en faire des plumets; sich —, se parer. — *n.* embellissement, *m.*

Schmuckkästchen, *n.* écrin, baguier, *m.*

Schmucklos, *adj. et adv.* sans ornement.

Schmucknadel, *f.* poinçon, *m.*

Schmunzeln, *v. n. fam.* sourire. — *n.* sourire, *m.*

Schmutz, *m.* saleté, salissure, ordure, souillure, crasse, *f.*; vom Schmutze reinigen, décrasser.

Schmutzärmel, *m.* garde-manche, *m.*

Schmutzbarthel, **Schmutzhammel**, *m. pop.* souillon, *m.*

Schmutzen, *v. n.* salir; se salir, être salissant; *T. d'imp.* maculer.
Schmutzend, *adj.* salissant.
Schmutzfleck, *m.* salissure, souillure, *f.*
Schmutzig, *adj.* sale, crasseux, mal-propre; *fig.* ordurier, sale, salaud; — machen, salir, encrasser; — werden, se salir, s'encrasser.
Schmutzkittel, *m.* sarrau; *fig. pop.* souillon, *m.*
Schmutzkoch, *m.* gargotier, *m.*
Schmutztitel, *m. T. d'imp.* avant-titre, *m.* fausse-page, *f.*
Schnabel, *m.* bec, (aussi *fig.*); *T. de mar.* nez, avantage, cap, *m.* ou poulaine (d'un vaisseau), *f.*; éperon (d'une galère), *m.*; ein — voll, une becquée; *fig. pop.* das ist nicht für deinen —, ce n'est pas pour ton nez; er spricht, wie ihm der — gewachsen ist, il parle le jargon de son pays; il parle comme il l'entend.
Schnäbelchen, *n.* petit bec, *m.*
Schnabeleisen, *n. T. de per.* fer à toupet, *m.*
Schnabelfisch, *m.* jobaete, *f.*
Schnabelflöte, *f.* flûte à bec, *f.*
Schnabelförmig, *adj. et adv.* en forme de bec.
Schnabeliren, *v. a. pop.* manger, jouer de la mâchoire.
sich **Schnäbeln**, *v. réfl.* se becqueter; *fig.* se baisotter.
Schnabelring, *m.* bande d'empanon (d'un chariot), *f.*
Schnabelweide, *f. fig. fam.* friandises, *f. pl.*
Schnäbler, *m.* bec à ciseaux, *m.* (oiseau)
Schnake, *f.* cousin, moucheron, *m.* tipule, *f.*
Schnake, *f.* plaisanterie, facétie, drôlerie, *f.* mot pour rire, *m.*
Schnakisch, *adj.* plaisant, drôle.
Schnällchen, *n.* petite boucle, *f.*
Schnalle, *f.* boucle, *f.*; *T. d'imp.* chevalet, *m.*
Schnallen, *v. a.* boucler.
Schnallen, ou **Schnalzen**, *v. n.* claquer. — *n.* claquement, *m.*
Schnallenbügel, *m.* chape, *f.*
Schnallenbürste, *f.* brosse à boucles, *f.*
Schnallendorn, *m.* ardillon, *m.*
Schnallenmacher, *m.* faiseur de boucles, *m.*
Schnapp, **Schnapps**! *int.* tout d'un coup, crac!
Schnappen, *v. n.* nach *etwas*, happer qc.; *fig. fam.* aspirer à qc.; nach Luft —, respirer difficilement; das Schloß schnappt, la serrure se débande; das Bret schnappt, la planche saute en haut.
Schnäpper, *m.* arbalète à jalet, à flèche; *T. de chir.* flamme, *f.*
Schnappfeder, *f.* ressort, *m.*
Schnappgalgen, *v.* Schnellgalgen.
Schnapphahn, *m.* chenapan, bandit, *m.*
Schnäppisch, *v.* Schnippisch.
Schnappmesser, *n.* couteau à ressort, *m.*
Schnapps, *m. fam.* brandevin, *m.*; — *m.* ou **Schnäppschen**, *n.* coup de brandevin, *m.*
Schnappsack, *m.* canapsa, *m.*
Schnappsen, *v. n. fam.* boire un verre de brandevin.
Schnappweife, *f.* dévidoir à clapet, *m.*
Schnarchen, *v. n.* ronfler. — *n.* ronflement, *m.*
Schnarcher, *m.* —inn, *f.* ronfleur, *m.* —euse, *f.*
Schnarre, *f.* crécelle, *f.*; — ou **Schnarredrossel**, *f.* grande grive, grosse grive de gui, *f.*
Schnarren, *v. n.* sonner la crécelle; (im Reden) parler gras, grasseyer; ronfler, (d'une corde). — *n.* grasseyement; ronflement (d'une corde), *m.*
Schnarr-Ente, *f.* espèce de canard sauvage, *f.*
Schnarrwerk, *n.* bourdon d'orgue, *m.*
Schnatter-Ente, *f. fam.* barboteur, *m.*
Schnatterhaft, **Schnatterig**, *adj. fam.* babillard.
Schnattern, *v. n.* barboter; *fig. fam.* babiller, caqueter. — *n.* action de barboter, *f.*; *fig.* caquet, babil, *m.*
Schnauben, *v. a. et n.* souffler; haleter; respirer; *T. de man.* s'ébrouer, ronfler; *fig.* vor Zorn —, renâcler, bouffer de colère; nichts als Rache —, ne respirer que la vengeance; *fam.* die Nase —, sich —, *v.* Schnäuzen. — *n.* souffle, *m.*; respiration difficile, *f.*; ronflement (des chevaux), *m.*
Schnaue, *f.* senau, *m.* (navire)
Schnauffen, *v.* Schnauben.
Schnäuzchen, *n.* petit museau; petit bec &c., *m.*
Schnauze, *f.* museau; mufle; groin; *fig.* bec (d'une lampe &c.), *m.*; gueule (d'une cruche); — an der Dachrinne, gargouille, *f.*
Schnäuzen, *v. a.* moucher; die Nase —, moucher le nez; sich —, se moucher.
Schnauzig, *adj. fig. pop.* brusque, insolent.
Schnecke, *f.* limaçon; (die nackte) limas, *m.* limace, *f.*, (die eßbare) escargot; *T. d'an.* limaçon (de l'oreille), *m. d'horl.* fusée; *d'arch.* volute, *f.*
Schneckenauge, *n. T. d'arch.* oeil de volute, *m.*
Schneckenberg, *m.* réservoir à escargots, *m.*; petite montagne autour de laquelle il y a des allées en spirale, *f.*
Schneckenbahn, *f.* caracole, *f.*
Schneckenbohrer, *m.* foret à mèche spirale, *m.*
Schneckenförmig, *adj.* spiral. — *adv.* spiralement.
Schneckengang, *m.* allée en spirale, *f.*; *fig.* pas de tortue, *m.*
Schneckengewölbe, *n. T. d'arch.* voûte en limaçon, *f.*
Schneckenhaus, *n.* coquille des escargots, des limaçons, *f.*
Schneckenkegel, *m. T. de méc.* pignon, *m.*; *d'horl.* fusée, *f.*
Schneckenklee, *m.* médicago, *m.* herbe au limaçon, *f.*
Schneckenlinie, *f.* spirale, spire; conchoïde, *f.*
Schneckenmarmor, *m.* marbre à coquilles, *m.*
Schneckennudeln, *pl.* macaronis en forme spirale, *m. pl.*
Schneckenpost, *f. fig.* voiture très-lente, *f.*
Schneckenrad, *n. T. d'horl.* roue de fusée, *f.*
Schneckenrundung, *f.* spirale, *f.*
Schneckenschale, *f.* coquille de limaçon, *f.*
Schneckenstängel, *m. T. d'arch.* tigette, *f.*
Schneckenstein, *m.* pierre de limace, *f.*
Schneckentreppe, *f.* escalier en caracol, *m. v.* Wendeltreppe.
Schneckenwindung, *f. T. de géom.* spire, *f.*
Schneckenzapfen, *m. T. d'horl.* pignon de renvoi, *m.*
Schneckenzug, *m. T. d'arch.* peste, *m.*
Schnee, *m.* neige, *f.*
Schnee-ammer, *f.* ortolan de neige, *m.* embérise d'hiver, *f.*
Schneebahn, *f.* chemin battu sur la neige, *m.*
Schneeball, *m.* pelote de neige; *T. de bot.* boule de neige, rose de Gueldres, *f.* obier; *de pât.* casse-museau, *m.*
Schneeblind, *adj.* ébloui par la neige.
Schneeblume, *f.* campanule blanche, *f.*; *v.* Schneeglöckchen.
Schneebruch, *m. T. forest.* bris d'arbres causé par le poids de la neige, *m.*
Schneedohle, *f.* choucas ordinaire, *m.*
Schneefink, *m.* niverolle, *f.*
Schneeflocke, *f.* flocon de neige, *m.*
Schneegans, *f.* onocrotale, *m.* oie sauvage, *f.*
Schneegebirge, *n.* montagne couverte de neige, *f.*
Schneegestöber, *n.* neige menue (poussée par le vent), *f.*
Schneeglöckchen, **Schneetröpfchen**, *n.* perce-neige, *f.* (fleur)
Schneehaufen, *m.* tas de neige, *m.*
Schneehuhn, *n.* poule de neige, gélinotte blanche, *f.*
Schneeig, *adj. fam.* neigeux.
Schneeklumpen, *m.* monceau de neige, *m.*
Schneekuppe, *f.* sommet d'une montagne couverte de neige, *m.*
Schneelawine, *f.* lavange, avalange, *f.*
Schneeluft, *f.* air neigeux, *m.*
Schneemann, *m.* homme de neige, *m.*
Schneemilch, *f.* crême à la neige, *f.*
Schneeschuh, *m.* raquette, *f.*
Schneewasser, *n.* eau de neige, *f.*
Schneeweiß, *adj.* blanc comme neige.
Schneewetter, *n.* temps neigeux, *m.*

Schneewind, *m.* vent qui amène de la neige, *m.*
Schneewolke, *f.* nuage chargé de neige, *m.*
Schneezeit, *f.* saison neigeuse, *f.*
Schneide, *f.* tranchant, taillant, fil, *m.*
Schneidebank, *f.* bec d'âne, *m.*; *T. de ton.* selle à tailler, *f.*; *v.* aussi Häckelingsbank.
Schneidebohrer, *m.* perçoir à tranchant, *m.*
Schneidebret, *n.* tailloir, tranchoir, *m.*
Schneideeisen, *n.* filière; *T. de tan.* doloire, *f.*; *d'ard.* doleau, rebattoir, *m.*
Schneideholz, *n.* bois de sciage, *m.*
Schneideln, *v.* Schneiteln.
Schneidelohn, *m.* sciage, *m.*
Schneidemesser, *n.* *T. de ton. et de char.* plane; *de ton.* doloire; *de seul.* gouge, *f.*; *de van.* éplucheir; *de chand.* dépeçoir; *de fond. de car.* écrénoir; *de pap.* dérompoir; *de még.* coupe-queue, *f.*
Schneidemühle, *f.* moulin à scie, *m.*
Schneiden, *v. a. ir.* couper, trancher; tailler; *T. de chir.* inciser, tailler, faire la taille; entzwey —, couper en deux; das Korn —, couper, scier les blés; Holz — (sägen), scier du bois; sich in den Finger —, se couper au doigt; Häckerling —, hacher de la paille; eine Feder, Leisten, Steine, den Weinstock &c. —, tailler une plume, des formes, des pierres, la vigne &c.; Sammet —, ciseler du velours; in Holz, in Stein, in Stahl —, graver en bois, sur des pierres, sur de l'acier; ein Pferd, Schweine &c., die Bienenstöcke —, châtrer un cheval, des cochons &c., les ruches; *fig. fam.* (Geld) —, faire du profit, émolumenter; Capriolen —, cabrioler, faire des cabrioles; Gesichter —, grimacer, faire des grimaces. — *v. n. ir.* couper, trancher; dieß Schermesser schneidet gut, ce rasoir va bien; diese Säge schneidet gut, cette scie passe bien, a de la voie; *fig. fam.* der Wind schneidet mir ins Gesicht, le vent me coupe le visage, fouette dans le visage; es schneidet mir im Leibe, j'ai des tranchées; *pop.* das schneidet in den Beutel, cela demande de grands frais. — *n.* coupe, taille, *f.*; — im Leibe, tranchées, *f. pl.*
Schneidend, *adj.* tranchant, effilé; *fig.* cuisant, perçant; *T. de pein.* schneidende Farben, des couleurs tranchantes; *de grav.* schneidende Umrisse, des contours coupés.
Schneider, *m.* tailleur, *m.*; *T. de jeu*, zum — machen, faire capot; — seyn ou werden, être capot.
Schneiderarbeit, *f.* ouvrage de tailleur, *m.*
Schneiderey, *f.* Schneiderhandwerk, *n.* métier de tailleur, *m.*
Schneidergesell, *m.* compagnon tailleur, *m.*
Schneiderinn, *f.* femme qui fait des habits; (Schneidersfrau) femme d'un tailleur, *f.*
Schneidermeister, *m.* maître tailleur, *m.*
Schneidermuskel, *m.* *T. d'an.* muscle couturier, *m.*
Schneidern, *v. n. fam.* faire le métier de tailleur.
Schneiderrechnung, *f.* parties de tailleur, *f. pl.*
Schneidertisch, *m.* établi, *m.*
Schneidescheibe, *f.* *T. d'horl.* machine à tailler, *f.*
Schneidezahn, *m.* dent incisive, *f.*
Schneidezeug, *n.* instrument à couper, à tailler, *m.*; — ou Schneiderad, *n.* Schneidescheibe, *f.* *T. de lap.* meule, *f.*
Schneiteln, *v. a.* *T. de jard.* élaguer, émonder, ébrancher.
Schnell, *adj.* vite, prompt, rapide, roide; subit, soudain. — *adv.* vite, vîtement, promptement, rapidement, soudainement, subitement.
Schnellbank, *f.* *v.* Wurfmaschine.
Schnellen, *v. a.* lancer; *fig. fam.* einen —, tromper, frauder, friponner q.; surfaire q.; einen um etwas —, escroquer qc. à q. — *v. n.* faire ressort; trébucher; rebondir; mit den Fingern —, claquer des doigts.
Schneller, *m.* chiquenaude, croquignole, *f.*; (Schlagfeder) déclin, *m.*
Schnellfalle, *f.* *T. de cha.* trappe, *f.* traquenard, *m.*
Schnellfüßig, *adj.* léger à la course.
Schnellgalgen, *m.* estrapade, *f.*
Schnelligkeit, *f.* vitesse, rapidité, promptitude, vélocité, roideur, *f.*
Schnellkäulchen, *n.* chique, *f.*
Schnellkraft, *f.* élasticité, *f.* ressort, *m.*
Schnellloth, *n.* *T. de vit.* soudure fondante, *f.*
Schnellwage, *f.* peson, crochet, *m.* romaine, *f.*
Schnellzüngig, *adj.* qui a une grande volubilité de langue.
Schnellzüngigkeit, *f. p. u.* volubilité de langue, *f.*
Schnepfe, *f.* bécasse, *f.*; eine junge —, bécasseau, *m.*
Schnepfendreck, *m.* merde de bécasse, *f.*
Schnepfenjagd, *f.* chasse des bécasses, *f.*
Schnepfenzeit, *f.* saison des bécasses, *f.*
Schnepfenzug, *m.* passage des bécasses, *m.*; volée des bécasses, *f.*
Schneppe, *f.* pointe; gueule, *f.* bec, *m.*
Schnepper, *v.* Schnäpper.
Schnerkel, *v.* Schnörkel.
Schneuse, *f.* *T. forest.* laie, *f.*
Schneyen, *v. imp.* neiger.
Schnickschnack, *m.* *fam.* verbiage, galimatias, *m.*
Schnieben, *v. n. ir.* *v.* Schnauben.
Schniegeln, *v. a.* *fam.* attifer.
Schniffeln, *v.* Schnüffeln, Schnaufeln.
Schnipfeln, Schnippeln, Schnippern, *v. n.* *fam.* couper en petits morceaux, dépecer.
Schnippchen, *n.* *fam.* claquement des doigts; — schlagen, claquer des doigts; *fig.* se moquer de q.
Schnippen, *v. a.* *fam.* lancer. — *v. n.* claquer des doigts.
Schnippisch, *adj.* prompt et piquant, brusque; dédaigneux. — *adv.* brusquement.
Schnirkel, *v.* Schnörkel.
Schnitt, *m.* coupe, taille; coupure, taillade, incision; tranche, *f.* morceau, *m.*; ein — Brod zu einer Suppe, soupe; ein — von einem Fische, darne, dalle; *T. de rel.* der — eines Buches, tranche d'un livre, *f.*; *fig. fam.* seinen — machen, faire ses orges, griveler, émolumenter.
Schnittchen, *n.* lèche, *f.*
Schnitte, *f.* tranche, *f.* *v.* Schnitt.
Schnitter, *m.* —inn, *f.* moissonneur, *m.* —euse, *f.*
Schnitthandel, *m.* vente à la coupe, *f.*
Schnitthändler, *m.* détailleur, *m.*
Schnitthobel, *v.* Beschneidehobel.
Schnittkohl, *m.* chou qui repousse après avoir été coupé, *m.*
Schnittlauch, *m.* cive, civette, *f.*
Schnittling, *m.* scion que l'on coupe; *T. de chir.* enfant né par incision, *m.*
Schnittmesser, *n.* doloire, serpe, serpette, *f.*
Schnittwaare, *v.* Ausschnittwaare.
Schnittweise, *adv.* en tranches, par tranches.
Schnitz, *m.* tranche; rouelle, *f.*
Schnitzbank, *v.* Schneidebank.
Schnitzbret, *n.* établi; écofrai; tailloir, *m.*
Schnitzchen, *n.* lèche, *f.*
Schnitzel, *v.* Abschnitzel.
Schnitzeln, *v. a.* tailler, couper, découper.
Schnitzen, *v. a.* couper, tailler; (zierlich) sculpter.
Schnitzer, *m.* sculpteur, *m.* (*v* Bildschnitzer); plane, *f.* (*v.* Schnitzmesser); *fig.* faute, bévue, *f.*
Schnitzern, *v. n.* pécher contre les règles de la grammaire; faire une faute, une bévue.
Schnitzmesser, *n.* couteau à tailler, à sculpter, *m.* plane, *f.*; *T. de van.* épluchoir, *m.*
Schnitzwerk, *n.* sculpture, *f.*
Schnöde, *adj.* dédaigneux; impertinent; choquant, outrageant, vain, frivole; *p. u.* vil, bas, chétif. — *adv.* dédaigneusement; impertinemment.
Schnödigkeit, *f. p. u.* indignité; frivolité; vileté, *f.*
Schnoppern, Schnoppern, *v. n. et a.* flairer.
Schnörkel, *m.* *T. d'arch.* enroulement, *m.*; volute; *fig. fam.* facétie, plaisanterie, drôlerie, bouffonnerie, *f.*

Schnuffeln, Schnüffeln, *v. n.* renifler. — *n.* reniflerie, *f.*
Schnüffler, *m.* —inn, *f.* renifleur, *m.* —euse, *f.*
Schnupfen, (Schnuppen, *fam.*) *m.* rhume, *m.*; den — haben, être enrhumé; den — verursachen, enrhumer; den — bekommen, s'enrhumer.
Schnupfen, *v. a.* et *n.* prendre par le nez; Tabak —, prendre du tabac.
Schnupfer, *m.* —inn, *f.* preneur, *m.* —euse de tabac, *f.*
Schnupftabak, *m.* tabac en poudre, *m.*
Schnupftabaksdose, *f.* tabatière, *f.*
Schnupftuch, *n.* mouchoir, *m.*
Schnuppe, *f.* lumignon, moucheron, *m.*; mouchure de chandelle, *f.*
†Schnur, *f.* bru, belle-fille, *f.* *v.* Schwiegertochter.
Schnur, *f.* cordon, *m.* corde, *f.*; lacs, *m.*; *T. de rel.* ficelle, *f.*; mit Schnure einfassen, lisérer; eine — um einen Hut legen, damit er enger werde, enliceler un chapeau; die — zum Messen, cordeau, *m.* ligne, *f.*; nach der — ziehen, setzen *ic.*, aligner, enligner; eine — Perlen, un fil de perles; eine — Kastanien, un chapelet de châtaignes; †die Schnüre bey der Folter, grillons, *m. pl.*; *T. d'imp.* die Schnüre zum Aufhängen der nassen Bogen, étendage, *m.*; *fig. fam.* über die — hauen, passer les bornes, faire quelque petit excès, quelque débauche; von der — zehren, vivre de son bien (sans rien gagner); er lebt nach der —, es geht bey ihm alles nach der —, il est réglé comme un papier de musique.
Schnürband, *n.* lacet, *m.* aiguillette, *f.*
Schnürbrust, *f.* corps de jupe, *m.*
Schnürchen, *n.* cordonnet, *m.* cordelette, *f.*; *fig. fam.* etwas an einem — haben, faire qc. avec beaucoup de facilité et de promptitude.
Schnüren, *v. a.* lacer; corder; lier, attacher (avec un cordon); serrer (avec une cordelette); garroter; mit Bindfaden —, ficeler; †einen Missethäter —, appliquer les grillons à un criminel; *T. de rel.* ein Buch —, fouetter un livre; *de charp.* (abschnüren) aligner; *fig. fam.* einen —, surfaire, écorcher q.
Schnurfeuer, *n.* *T. d'artif.* courantin, *m.*
Schnurgerade, Schnurgleich, *adj. et adv.* aligné, tout droit, au cordeau, à la ligne, au niveau, de niveau.
Schnürlatz, *m.* pièce de corps, *f.*
Schnürleib, *m.* corps de jupe; corset, *m.*
Schnürloch, *n.* oeillet, *m.*
Schnurmacher, *m.* tissutier-rubanier, passementier, *m.*
Schnürnadel, *f.* aiguillette, *f.*
Schnürnestel, *v.* Nestel, Schnürband.
Schnurperlen, *pl.* perles à enfiler, *f. pl.*
Schnurrbart, *m.* moustache, *f.*
Schnurrbärtig, *adj.* qui a une moustache.
Schnurre, *f.* crécelle; *fig. fam.* plaisanterie, *f.* conte à rire, *m.*
Schnurren, *v. n.* faire un bruit aigre; rouer, (des chats); *fig. pop.* gronder. — *v. a. fam.* mendier.
Schnürriemen, *m.* *v.* Schnürband.
Schnurrig, *adj. fam.* drôle, plaisant, croustilleux. — *adv.* croustilleusement.
Schnurrpfeife, Schnurrpfeiferey, *f. fam.* bagatelle, *f.* colifichet, brimborion, *m.*; plaisanterie, balivarne, *f.*
Schnürsenkel, *m.* *v.* Schnürband.
Schnürstiefel, *pl.* brodequins, *m. pl.*
Schnürstift, *m.* ferret d'aiguillette, *f.*
Schnurstracks, *adv.* tout droit; entièrement, directement.
Schob, *m. p. u.* botte de paille, *f.*
Schober, *m.* tas, monceau, *m.*; meule (de foin), *f.*
Schobern, *v. a.* mettre en meules, entasser.
Schock, *n.* soixantaine, *f.* soixante; ein halbes —, une trentaine, trente; *T. de pr.* ein alt —, (une amende de) vingt bons gros; ein neu —, (une amende de) soixante bons gros; (Steuerschock) certain impôt sur les biens-fonds, *m.*
Schocken, *v. a.* réduire en soixantaines; compter par soixante. — *v. n.* *T. d'écon.* rendre bien.
Schockfrey, *adj.* exempt d'impôts.
Schockholz, *n.* bois de compte, *m.*
Schockweise, *adv.* par soixante.
Schofel, *m. pop.* rebut, fretin, *m.*
Schofel, Schofelig, *adj. pop.* mauvais, chétif, misérable; de rebut; vil, bas. — *adv.* chétivement, misérablement; vilement, bassement.
Schöffe, *v.* Schöppe.
Schokolade, *v.* Chocolate.
Scholar, *m.* écolier, *m.* *v.* Schüler.
Scholarch, *m.* inspecteur d'une école, *m.*
Scholaster, *m.* écolâtre, *m.*
Scholastik, *f.* scolastique, *f.*
Scholastiker, *m.* scolastique, *m.*
Scholastisch, *adj.* scolastique. — *adv.* scolastiquement.
Scholiast, *m.* scoliaste, commentateur, *m.*
Scholion, *n.* *T. did.* scolie, *f.*; *de géom.* scolie, *m.*
Scholle, *f.* motte (de terre), *f.*; glaçon, *m.*; sole, (poisson), *f.*
Schon, *adv.* déjà. — *conj.* bien.
Schön, *adj.* beau, bel; joli; élégant; net, propre. — *adv.* joliment, élégamment; bien; — thun, miteinander, mit einem, caresser q.
Schönblind, *v.* Mondäugig.
Schöndruck, *m.* *T. d'imp.* prime, *f.*
Schöne, *f.* belle, *f.* — *n.* le beau.
Schonen, *v. a.* ménager; épargner; die Waldungen —, *aménager les bois; sich —, se ménager, s'épargner; se choyer.
Schönen, *v. a.* clarifier (le vin).
Schönfahrsegel, *n.* *T. de mar.* capo, *f.*
Schönfärber, *m.* teinturier du grand teint, *m.*
Schönfärberey, *f.* grand teint, bon teint, *m.*
Schöngeist, *m.* bel esprit, *m.*
Schöngeisterey, *f.* ce qui est du ressort des belles-lettres; affectation de bel esprit, *f.*
Schönheit, *f.* beauté, *f.*
Schönling, *m.* bellâtre, *m.*
Schönpflästerchen, Schönfleckchen, *n.* mouche, *f.*
Schönsäulig, *adj.* *T. d'arch.* eustyle.
Schönschreibekunst, *f.* calligraphie, *f.*
Schönschreiber, *m.* calligraphe, *m.*
Schonung, *f.* ménagement; *aménagement (du bois), *m.*
Schooß, *m.* giron; sein, *m.* (aussi *fig.*); der — am Rocke *ic.*, basque, *f.*; *fig.* die Hände in den — legen, se tenir les bras croisés, demeurer sans rien faire; dem Glücke im Schooße sitzen, être favorisé de la fortune.
Schooßhund, *m.* Schooßhündchen, *n.* babiche, *f.* babichon, bichon, *m.* bichonne, *f.*
Schooßjünger, *m.* disciple mignon, *m.*
Schooßkind, *n.* mignon, *m.* mignonne, *f.*
Schooßsünde, *f.* péché mignon, *m.*
Schooßtuch, *n.* *T. de lit.* grémial, *m.*
Schopf, *m.* toupet, *m.* touffe de cheveux; huppe (de quelques oiseaux); *T. forest.* cime, *f.* sommet (d'un arbre), *m.*
Schöpfbret, *n.* *T. de meun.* jantille, *f.*
Schöpfbrunnen, *m.* puits à seau, *m.*
Schöpfe, *f.* source, fontaine, *f.*
Schöpfeimer, *m.* seau à puiser, godet, *m.*
Schöpfen, *v. a.* puiser, tirer; *fig.* aus der Quelle —, puiser dans la source; Athem —, prendre haleine, respirer; frische Luft —, prendre l'air; Muth —, prendre courage, se rassurer; Verdacht oder Argwohn, Hoffnung *ic.* —, concevoir du soupçon, de l'espérance *&c.* — *n.* puisage, *m.*
Schöpfer, *m.* vaisseau à puiser; celui qui puise; *T. de pap.* plongeur, *m.*; *v.* aussi Schöpfrad, *T. d'horl.*
Schöpfer, *m.* créateur, *m.*
Schöpferisch, *adj.* créateur; formatrice.
Schöpfgelte, *f.* Schöpffäßchen, *n.* baquet à puiser, *m.*
Schöpfkanne, *f.* broc, *m.*
Schöpfkelle, *f.* *T. de salp.* puisoir, *m.*
Schöpflöffel, *m.* puisoir, *m.*; *T. de verr.* casse; *de chand.* puiselle, *f.*

Schöpfrad, *n.* roue à godets ; roue pour tirer l'eau ; *T. d'horl.* roue de sonnerie, *f.*

Schöpftopf, *m.* pot à puiser ; *T. de boul.* bassin, *m.*

Schöpfung, *f.* création ; *fig.* nature, *f.* univers, *m.*

Schöpfungswerk, *n.* oeuvre de la création, *f.*

Schöpfwerk, *n.* machine hydraulique, *f.*

Schöppe, *m.* échevin, *m.*

Schoppen, *m.* hangar, *m.* remise ; chopine, (mesure), *f.*

Schöppenamt, *n.* échevinage, *m.*

Schöppenstuhl, *m.* conseil de jurisconsultes (qui prononcent des sentences), *m.*

Schöps, *m.* mouton ; *fig. fam.* niais, dadais, nigaud, *m.*

Schöpsenbraten, **Schöpsenbrust**, *v.* Hammelbraten, Hammelbrust.

Schöpsenfleisch, *n.* du mouton ; — mit Rüben, haricot, *m.*

Schöpsgeschlinke, *n.* fressure de mouton, *f.*

Schöpskeule, *v.* Hammelkeule.

Schorf, *m.* escarre, croûte, *f.*

Schorfig, *adj.* galeux, teigneux.

Schornstein, **Schorstein**, *m.* cheminée, *f.*

Schornsteinbusen, *m.* hotte de cheminée, *f.*

Schornsteinfeger, *m.* ramoneur, *m.*

Schornsteinhaube, *f.* mitre, *f.*

Schornsteinröhre, *f.* tuyau de cheminée, *m.*

Schossen, *v. n.* pousser ; épier, monter en épi, en graine.

Schösser, *m.* receveur d'impôts, *m.*

Schoß, *m.* rejeton ; impôt, *m.* taille, *f.* *v.* Steuer.

Schoß, *n.* étage, *m.* *v.* Geschoß.

Schoßbalg, *m. T. d'ag.* fourreau d'épi, *m.*

Schoßbar, **Schoßfrey** *rc.*, *v.* Steuerbar, Steuerfrey *rc.*

Schößchen, *n.* coulisse (de fenêtre), *f.*

Schoßkelle, *f.* panier, *m.*

Schößling, *m.* **Schoßreis**, *n.* jet, rejet, drageon ; bourgeon, *m.* crossette (d'un cep de vigne), *f.* ; ein wilder — neben dem Stamme aus der Wurzel, pétreau, *m.*

Schoßrebe, *f.* provin, *m.*

Schote, *f.* cosse ; *T. de bot.* silique ; (Hülse) gousse, *f.* ; Schoten, ou Schotenerbsen, *pl.* pois en cosse, pois verts, *m. pl.*

Schoten, *pl. T. de mar.* écoutes, *f. pl.* (cordage)

Schotendorn, *m.* acacia, *m.*

Schotenklee, *m.* lotier, *m.*

Schotenpfeffer, *m.* poivre d'Ethiopie, *m.*

Schotte, **Schottländer**, *m.* —inn, *f.* Ecossais, *m.* —ise, *f.*

Schottisch, *adj.* Ecossais. d'Ecosse.

Schottland, *n.* l'Ecosse, *f.*

Schraffiren, *v. a. T. de dess. et de grav.* hacher.

Schraffirung, *f. T. de dess. et de grav.* hachure, *f.*

Schräge, *adj.* oblique ; diagonal. — *adv.* obliquement, de biais, de travers ; en écharpe ; diagonalement.

Schräge, *f.* obliquité, *f.*

Schrägemeß, *n. T. de men.* sauterelle, équerre pliante, *f.*

Schragen, *m.* tréteau ; *p. u.* grabat, *m.* ; *T. forest.* trois cordes (de bois), *f. pl.*

Schramme, *f.* éraflure, égratignure, écorchure ; raie, *f.*

Schrammen, *v. a.* érafler, égratigner, écorcher.

Schrank, *m.* armoire, *f.* ; buffet, *m.*

Schränkchen, *n.* petite armoire, *f.* ; caissotin, *m.*

Schranke, *f.* **Schranken**, *m.* barrière, *f.* Schranken, *pl.* barrières, *f. pl.* ; lice, *f.* ; *fig.* bornes, limites, *f. pl.* ; — um den Ort, wo Gericht gehalten wird, barre, *f.* barres, *f. pl.* ; *fig.* Schranken setzen, mettre des bornes à ... ; sich in den Schranken halten, se tenir dans les justes bornes.

Schränken, *v. a.* mettre de travers, en croix, croiser. — *v. n. T. de cha.* écarter les jambes en marchant.

Schrankenlos, *adj. et adv.* sans barrières, sans limites, sans bornes.

Schrankenlosigkeit, *f.* qualité de ce qui n'a point de bornes, *f.*

Schrape, *f.* racloir, *m.* ; *T. de mar.* racle, *f.*

Schrapen, *v. a.* racler.

Schraube, *f.* vis ; clef (d'un pressoir) ; mèche (d'un tire-bouchon), *f.* ; *fig.* seine Worte auf Schrauben setzen, parler ambigüment.

Schrauben, *v. a.* tourner la vis ; visser, fermer à vis ; serrer à vis ; *fig. fam.* einen —, berner, railler q. ; duper, frauder q.

Schraubenbaum, *m.* hélictère, *m.*

Schraubenbohrer, *m.* taraud, *m.*

Schraubenbolzen, *m.* croc à vis, *m.*

Schraubenförmig, *adj. et adv.* en forme de vis, hélicoïde.

Schraubengang, *m.* **Schraubengewinde**, *n.* pas de la vis, *m.*

Schraubenkloben, *m.* mordant, *m.* mordache, *f.*

Schraubenkopf, *m.* tête de vis, *f.*

Schraubenlinie, *f.* hélice, *f.*

Schraubenmutter, *f.* écrou, *m.*

Schraubennagel, *m.* clou à vis, *m.*

Schraubenpresse, *f.* pressoir à vis, *m.*

Schraubenschlüssel, *m.* clef à vis, *f.* ; tournevis, *m.*

Schraubenscheerte, *f.* vis, *f.*

Schraubenwinde, *f.* verrin ; *T. de ton.* bâtissoir, *m.*

Schraubenzange, *f.* tenailles à écrou, *f. pl.*

Schraubenzieher, *m.* tournevis, *m.*

Schraubenzwinge, *f.* maître sergent, *m.*

Schrauberey, *f. fig. fam.* raillerie, moquerie, *f.*

Schraubstock, *m.* étau, *m.*

Schreck, *m.* effroi, *m.* frayeur, *f.* *v.* Schrecken ; et Schrick.

Schreckbild, *n.* épouvantail, *m.*

Schrecken, *m. et n.* effroi, *m.* frayeur, épouvante, terreur, *f.* ; in — setzen, causer de la frayeur, donner de l'effroi, de l'épouvante, *terroriser ; die — des Todes, les affres de la mort, *f. pl.*

Schrecken, *v. a.* effrayer, épouvanter ; intimider, faire peur, terrifier, *terroriser ; *T. de cuis.* étourdir ; sich — lassen, s'effrayer, s'épouvanter, prendre l'épouvante.

Schreckensmann, *m.* *terroriste, *m.*

Schreckenssystem, *n.* *terrorisme, *m.*

Schreckhaft, *adj.* timide, peureux, craintif ; affreux ; épouvantable, horrible. — *adv.* affreusement.

Schreckhaftigkeit, *f.* timidité, *f.*

Schrecklich, *adj.* terrible, horrible, épouvantable, effroyable, effrayant, affreux, redoutable. — *adv.* terriblement, horriblement &c.

Schrecklichkeit, *f.* horreur, énormité, *f.*

Schrecknis, *n. p. u.* *v.* Schrecken.

Schreckpulver, *n.* poudre antispasmodique, *f.*

Schreckschanze, *f.* redoute, *f.*

Schreckschuß, *m.* coup tiré en l'air pour faire peur, *m.*

Schreckstein, *m.* malachite, *f.*

Schreckwort, *n.* parole menaçante, *f.*

Schreibart, *f.* manière d'écrire, écriture, main, *f.* ; style, *m.*

Schreibebuch, *n.* cahier, *m.*

Schreibegebühr, *f.* salaire de copiste, *m.*

Schreibekunst, *f.* art d'écrire, *m.*

Schreibemeister, *m.* maître à écrire, écrivain, *m.*

Schreiben, *v. a. et ir.* écrire ; einem ou an einen, wider einen, über etwas, um etwas —, écrire à q., contre q., sur une matière, pour faire venir qc. ; in das Einnahme- od. Ausgabebuch —, coucher en recette ou en dépense ; sich —, se nommer, se qualifier.

Schreiben, *n.* action d'écrire, *f.* ; écrit, *m.* écriture ; lettre, *f.*

Schreibepult, *n.* pupitre, *m.*

Schreiber, *m.* écrivain ; copiste, clerc, scribe, commis, *m.*

Schreiberey, *f.* écriture, *f.*

Schreibeschrank, *m.* bureau ; secrétaire ; serre-papiers, *m.*

Schreibesucht, *f.* démangeaison ou rage d'écrire, *f.*

Schreibesüchtig, *adj.* qui a la rage d'écrire.

Schreibfeder, *f.* plume à écrire, *f.*

Schreibfehler, *m.* faute d'écrivain, de copiste ; faute d'orthographe, *f.*

Schreibkästchen, **Schreibschränkchen**, *n.* étudiole, *f.*

Schreibpapier, *n.* papier à écrire, *m.*

Schreibpergament, *n.* vélin, *m.*
Schreibschule, *f.* école à écrire, *f.*
Schreibstube, *f.* étude, *f.* bureau; greffe; comptoir, *m.*
Schreibstunde, *f.* heure à écrire; leçon qu'on prend d'un maître à écrire, *f.*
Schreibtafel, *f.* tablettes, *f. pl.*
Schreibtisch, *m.* table à écrire, *f.*; bureau, secrétaire, *m.*
Schreibzeug, *n.* écritoire, *f.*
Schrein, *v.* Schrank.
Schreiner, *m.* menuisier, *m.* *v.* Tischler.
Schreiten, *v. n. ir.* faire des pas, marcher; weit —, enjamber über einen Graben —, passer un fossé; *fig.* zu etwas —, procéder, venir, passer à qc.; zum Werke —, entrer en matière, venir au fait; zur zweyten Ehe —, convoler en secondes noces, se remarier.
Schrey, *m.* cri, *m.*
Schreyen, *v. n. ir.* crier; s'écrier; brailler; oft und viel —, criailler; (weinen) pleurer; um Hülfe —, crier à l'aide, au secours; über etwas —, se récrier contre qc.; aus vollem Halse —, crier à pleine tête, à tue-tête. — *n.* cris, *m. pl.* criaillerie, *f.*
Schreyend, *adj.* criant.
Schreyer, *m.* crieur, criard, criailleur, braillard, brailleur, *m.* —inn, *f.* crieuse, criarde &c., *f.*
Schreyerey, *f. fam.* criaillerie, *f.*
Schreyhals, *m. fam.* braillard, criailleur, *m.*
Schrick, *m. fam.* fêlure, crevasse, fente, *f.*
Schrift, *f.* caractère, *m.* lettres, *f. pl.*; écriture, *f.*; écrit, *m.*; die heilige —, écriture sainte, écriture, *f.*
Schriftenkabinett, *n.* serre-papiers, *m.*
Schriftgelehrte, *m. T. d'ant.* scribe, *m.*
Schriftgewölbe, *n.* archives, *f. pl.*
Schriftgießer, *m.* fondeur de caractères d'imprimerie, fondeur de lettres, *m.*
Schriftgießerey, *f.* fonderie en caractères, *f.*
Schriftkasten, *m.* casse, *f.*; die Hälfte desselben, casseau, *m.*
Schriftkegel, *m. T. de fond. de car.* corps, *m.*
Schriftlich, *adj. et adv.* par écrit, par lettres.
Schriftmäßig, *adj.* conforme à la sainte écriture. — *adv.* conformément à la sainte écriture.
Schriftmäßigkeit, *f.* conformité à la sainte écriture, *f.*
Schriftprobe, *f.* épreuve de caractères d'imprimerie; épreuve d'écriture, *f.*
Schriftsaß, *m.* vassal qui est immédiatement sujet au prince, *m.*
Schriftsässig, *adj.* immédiatement sujet au prince.
Schriftsässigkeit, *f.* état d'une personne ou d'un fonds immédiatement sujet au prince, *m.*
Schriftschneider, *m.* graveur en caractères, *m.*
Schriftsetzer, *m.* compositeur, *m.*
Schriftsprache, *f.* langage de l'écriture sainte, *m.*
Schriftstelle, *f.* passage de l'écriture sainte, *m.*
Schriftsteller, *m.* —inn, *f.* auteur, écrivain, *m.*
Schriftstellerey, *f.* composition des livres; profession d'auteur, *f.*
Schriftstellerisch, *adj. et adv.* littéraire, d'auteur, en auteur.
Schriftstämpel, *m.* *v.* Patrize.
Schrifttext, *m.* texte de l'écriture sainte, *m.*
Schriftverfälscher, *m.* faussaire, *m.*
Schriftzeichen, *n.* caractère; point de distinction, *m.*
Schriftzug, *m.* trait, *m.*
Schritt, *m.* pas, *m.*; *fig.* démarche, *f.*; — vor —, pas à pas; mit schnellen, großen, langsamen Schritten, à pas précipités, à grands pas, à pas lents; einen weiten, langen — machen, faire une enjambée, enjamber; ein Pferd im Schritte reiten, mettre un cheval au pas, passager un cheval; es ist nur um den ersten — zu thun, ce n'est que le premier pas qui coûte.
Schrittmesser, **Schrittzähler**, *m. T. de méc.* compte-pas, *m.*
Schrittschuh, *v.* Schlittschuh.
Schrobel, *f. T. de card.* repasseresse, *f.*
Schroff, *adj.* rude, raboteux; escarpé.

Schröpfe, *f. T. d'ag.* action d'effaner, *f.*
Schröpfen, *v. a. T. de chir.* scarifier; ventouser; *d'ag.* effaner, effioler (les blés); *fig. fam.* écorcher, surfaire. — *n.* scarification, application des ventouses; action d'effaner &c., *f.*
Schröpfkopf, *m.* **Schröpfhorn**, *n.* ventouse, *f.* cornet, *m.*
Schröpfschnäpper, *m.* **Schröpfeisen**, *n.* scarificateur, *m.* flammette, *f.*
Schrot, *n.* blé égrugé, *m.*; dragée (pour tirer), cendre de plomb; lisière (*v.* Anschrote), *f.*; juste poids d'une monnaie, *m.*; eine Münze von gutem — und Korne, une monnaie de bon aloi; *fig.* ein Mann von altem (gutem) — und Korne, un homme de la vieille roche. — *p. u.* tronçon, (*v.* Stück); tronc, bloc, *m.* (*v.* Stamm, Block); retaille, (*v.* Abschnitzel), *T. de mon.* cisaille, *f.*
Schrotaxt, *f.* cognée de bûcheron, *f.*
Schrotbeutel, *m.* sachet à dragée, *m.*
Schrotbüchse, *f.* arquebuse de chasse, *f.*
Schrote, *f.* *v.* Anschrote, Schrot.
Schroteisen, *n.* **Schrote**, *f. T.* ébarboir; ébauchoir, *m.* *v.* aussi Schrotmeißel.
Schroten, *v. a. T. de meun.* égruger; *de charp.* couper; *de mon.* ébarber; rogner, tailler; in den Keller —, descendre à la cave, avaler à la cave, encaver (du vin); aus dem Keller —, rouler, tirer en haut par le moyen d'un poulain. — *n.* action d'égruger, *f.*; avalage, encavement, *m.*; *T. de mon.* taille, *f.*
Schröter, *m.* encaveur; cerf-volant, *m.* (insecte); *v.* aussi Schroteisen.
Schröterlohn, *m.* encavement, *m.*
Schrothobel, *m.* riflard, *m.*
Schrotkasten, *m. T. de meun.* jarre, *f.*
Schrotkorn, *n.* blé égrugé, *m.*
Schrotleiter, *f.* poulain; *T. de mar.* chemin, *m.*
Schrötling, *m. T. de mon.* flan, *m.*
Schrotmehl, *n.* gruau, *m.*
Schrotmeißel, *m.* ciseau à repartons, ébauchoir, *m.*
Schrotmesser, *n.* couperet, *m.*
Schrotmessing, *n. T. d'ép.* contrailles, *f. pl.*
Schrotmühle, *f.* moulin à égruger, *m.*
Schrotsäge, *f.* grande scie, *f.*
Schrotschere, *f. T. de mon.* cisailles, *f. pl.*
Schrotseil, *n.* grosse corde, *f.* câble d'encaveur, *m.*
Schrotspeck, *m.* petit-lard, *m.*
Schrotwage, *f.* niveau, *m.*
Schrotwinde, *f.* moulinet, *m.*
Schrotzeug, *n. T. de mon.* outils à ébarber, à rogner, à tailler, *m. pl.*
Schrubben, *v. a. T. de mar.* fauberter, goreter.
Schrubber, *m.* balai usé; *T. de mar.* faubert, goret, *m.*
Schrumpel, *m. fam.* ride, *f.* pli, *m.* *v.* Runzel, Falte.
Schrumpelig, **Schrumpfig**, *adj. fam.* ridé.
Schrumpfen, *v. n.* se ratatiner, *v.* Einschrumpfen, Zusammen schrumpfen.
Schrunde, *f. p. u.* gerçure, crevasse, *f.*
Schrunden, *v. n. p. u.* gercer, se gercer.
Schrundig, *adj. p. u.* gercé, crevassé.
Schub, *m.* action de pousser, poussée, *f.*; coup, *m.* fournée (de pain &c.); *T. d'arch. nav.* coulée, *f.* ein — Kegel, un jeu de quilles.
Schubblech, *n.* bouchoir, *m.*
Schubfenster, *v.* Schiebfenster.
Schubiack, *m. T. inj.* gueux, misérable, *m.*
Schubkarren, *m.* brouette, *f.*
Schubkärrner, *m.* brouettier, *m.*
Schubkasten, *m.* **Schublade**, *f.* tiroir, *m.* layette, *f.*
Schubriegel, *m.* verrou, *m.*; targette, *f.*
Schubsack, *m.* poche, *f.*
Schüchtern, *adj.* timide, peureux, craintif. — *adv.* timidement.
Schüchternheit, *f.* timidité, *f.*
Schuft, *m. T. inj.* gueux, galefretier, *m.*
Schuftig, *adj. pop.* gredin, mesquin. — *adv.* mesquinement.

Schufut, *m.* *v.* Uhu.
Schuh, *m.* soulier ; talon (d'une pique &c.), pied, (mesure) ; *T. de meun.* augel, *m.*
Schuhabsatz, *m.* talon, *m.*
Schuhahle, *f.* alêne, *f.*
Schuhband, *n.* cordon de soulier, *m.*
Schuhblatt, *n.* empeigne de soulier, *f.*
Schuhbürste, *f.* décrottoire, *f.*
Schuhdraht, *m.* ligneul, *m.*
Schuheisen, *n.* ratissoire à souliers, *f.*
Schuhen, *v. a. p. u.* chausser.
Schuhfleck, *m.* bout, *m.*
Schuhflicker, *m.* savetier, *m.*
Schuhflickerkram, **Schuhtrödel**, *m.* savaterie, *f.*
Schuhknecht, *m.* garçon cordonnier, *m.*
Schuhladen, *m.* boutique de cordonnier, cordonnerie, *f.*
Schuhlasche, *f.* oreille de soulier, *f.*
Schuhleisten, *m.* forme de soulier, *f.*
Schuhmacher, *m.* cordonnier, *m.*
Schuhmacherhandwerk, *n.* cordonnerie, *f.*
Schuhmacherzunft, *f.* corps des cordonniers, *m.*
Schuhmarkt, *m.* cordonnerie, *f.*
Schuhmeß, *n.* compas de cordonnier, *m.*
Schuhnadel, *f.* carrelet, *m.*
Schuhnagel, *m.* clou à souliers, *m.*
Schuhpech, *n.* poix de cordonnier, *f.*
Schuhpflock, *m.* cheville de soulier, *f.*
Schuhpinne, *f.* pointe, *f.* petit clou, *m.*
Schuhputzer, *m.* décrotteur, *m.*
Schuhriemen, *m.* courroie de soulier, *f.*
Schuhschmiere, *f.* graisse à souliers, *f.*
Schuhschnalle, *f.* boucle de soulier, *f.*
Schuhschwärze, *f.* noir de cordonnier, *m.*
Schuhsohle, *f.* semelle, *f.*
Schuhwachs, *n.* **Schuhwichse**, *f.* cirage, *m.*
Schuhzwecke, *f.* broche, *f.*
Schulamt, *n.* **Schuldienst**, *m.* emploi de précepteur, de maître d'école, de régent, *m.*
Schulanstalt, *f.* collége, *m.*
Schulbuch, *n.* livre d'école, de classe, *m.*
Schuld, *f.* dette ; *fig.* faute ; coulpe, offense, *f.* péché, *m.* ; cause, *f.* ; Schulden machen, faire, contracter des dettes ; in Schulden gerathen, sich in Schulden stecken, s'endetter, einem die — geben, attribuer, imputer la faute à q. ; es ist nicht meine —, ich habe nicht —, die — liegt nicht an mir, ich bin nicht — daran, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause ; sich etwas zu Schulden kommen lassen, se rendre coupable de qc.
Schuldbrief, *m.* **Verschreibung**, *f.* obligation ; créance, *f.*
Schuldbuch, *n.* carnet ; livre de compte, *m.*
Schuldenfrey, *adj.* franc de dettes ; quitte de ses dettes.
Schuldenlast, *f.* dettes immenses, *f. pl.*
Schuldforderung, *f.* dû, *m.* dette active, créance, *f.*
Schuldherr, *m.* créancier, *m.* *v.* Gläubiger.
Schuldig, *adj.* coupable ; obligé, tenu ; endetté, chargé de dettes ; redevable ; eines Verbrechens —, coupable d'un crime ; — seyn, devoir, être endetté ; être obligé, &c. ; er ist ihm sein Leben —, il lui doit la vie, il lui est redevable de la vie.
Schuldige, *m.* coupable, *m.*
Schuldigkeit, *f.* devoir, *m.* obligation, *f.*
Schuldleute, *pl.* débiteurs, *m. pl.* débitrices, *f. pl.*
Schuldlos, *adj.* innocent, *v.* Unschuldig.
Schuldlosigkeit, *f.* innocence, *f.*
Schuldmann, **Schuldner**, *m.* —inn, *f.* débiteur, *m.* —trice, *f.* obligé, *m.* ; ich verbleibe (bin) Ihr —, je suis votre redevable.
Schuldpost, *f.* dette, partie, *f.*
Schuldregister, *n.* état des dettes, *m.* ; *v.* Schuldbuch.
Schuldschein, **Schuldzettel**, *m.* billet de reconnaissance d'une dette, *m.*
Schuldthurm, *m.* prison où l'on met les débiteurs insolvables, *f.*
Schule, *f.* école, *f.* ; collége, *m.* ; leçon, classe, *f.* ; manege (des chevaux), *m.* ; eine hohe —, université, *f.* ; hinter die — laufen, faire l'école buissonnière ; *fig. fam.* aus der — schwatzen, dire les nouvelles de l'école.
Schüler, *m.* —inn, *f.* écolier, *m.* —ière, *f.* ; disciple, élève, *m.*
Schülerhaft, *adj.* et *adv.* d'écolier, en écolier.
Schulferien, *pl.* vacances, *f. pl.*
Schulfreund, *m.* ami des écoles ; ami ou camarade d'école, *m.*
Schulfreundschaft, *f.* amitié d'école, *f.*
Schulfuchs, *m.* pédant, *m.*
Schulfuchserey, *f.* pédanterie, *f.*
Schulfüchsisch, *adj.* pédantesque. — *adv.* pédantesquement.
Schulgebäude, *n.* collége, *m.* ; — *pl.* bâtiments appartenants à l'école, *m. pl.*
Schulgebrauch, *m.* usage d'école, du collége, *m.*
Schulgeld, *n.* salaire, honoraire du maître d'école, *m.*
Schulgelehrsamkeit, *f.* doctrine scolastique, *f.* ; humanités, *f. pl.*
Schulgelehrte, *m.* humaniste, *m.*
Schulgerecht, *adj.* et *adv.* selon les règles de l'école ; *T. de man.* écouté ; *v.* Schulmäßig.
Schulhalter, *m.* —inn, *f.* maître, *m.* et maîtresse d'une petite école, *f.*
Schulhaus, *n.* école, *f.*
Schulherr, *m.* recteur, régent d'un collége, *m.*
Schuljahr, *n.* année de collége, *f.* ; Schuljahre, *pl.* cours de collége, *m.*
Schuljunge, **Schulknabe**, *m.* **Schulkind**, *n.* écolier, *m.* —ière, *f.* ; *T. inj.* grimaud, *m.*
Schulkrank, *adj.* qui feint d'être malade.
Schulkrankheit, *f.* maladie de commande, *f.*
Schullehrer, **Schulmann**, *m.* régent d'école, *m.*
Schulmädchen, *n.* écolière, *f.*
Schulmäßig, *adj.* et *adv.* conforme, conformément à la doctrine, à la discipline de l'école ; scolastique, scolastiquement ; *T. de man.* ein schulmäßiges Pferd, un cheval qui a de l'école.
Schulmeister, *m.* maître d'école, *m.* ; —inn, *f.* maîtresse d'école, *f.*
Schulmeisterisch, *adj.* magistral. — *adv.* magistralement.
Schulmeisterton, *m.* ton magistral, *m.*
Schulordnung, *f.* règlement pour les écoles, *m.*
Schulpferd, *n.* cheval de manége, *m.*
Schulphilosophie, *f.* philosophie scolastique, *f.*
Schulrede, *f.* déclamation, *f.*
Schulsache, *f.* matière scolastique, *f.*
Schulsattel, *m.* selle de manége, *f.*
Schulschritt, *m.* *T. de man.* pas averti, pas écouté, *m.*
Schulsprache, *f.* langage de l'école, *m.*
Schulstaub, *m.* poudre, poussière de l'école, *f. pl.* ; *fig.* peines de l'école, *f. pl.* ; — fressen, pédanter.
Schulstreit, *m.* dispute de l'école, *f.*
Schulstube, *f.* classe, *f.*
Schulstunde, *f.* heure de l'école, *f.*
Schulter, *f.* épaule, *f.*
Schulterbein, *n.* **Schulterknochen**, *m.* os huméral, os de l'épaule, *m.*
Schulterbinde, *f.* *T. de chir.* bandage scapulaire, *m.*
Schulterblatt, *n.* omoplate, *f.* ; paleron, *m.*
Schulterblech, **Schulterstück**, *n.* épaulière, *f.*
Schulterbuckel, *f.* cerrure, *f.*
Schultergehenk, *n.* baudrier, *m.*
Schulterhöhe, *f.* haut de l'épaule ; *T. d'an.* acromion, *m.*
Schulterkissen, *n.* traversin, *m.*
Schultermuskel, *m.* *T. d'an.* muscle deltoïde, *m.*
Schultern, *v. a.* *T. mil.* das Gewehr, porter les armes.
Schulternaht, *f.* épaulette, *f.*
Schulterrock, *m.* *v.* Scapulier.
Schulterschnitt, *m.* *T. de bl.* bande, *f.*
Schulterwehe, *f.* *T. de fort.* épaulement, *m.*
Schultheiß, **Schulze**, *m.* maire, préteur, *m.*
Schulübung, *f.* exercice, *m.*
Schulverwalter, *m.* économe d'un collége, *m.*
Schulwesen, *n.* affaires scolastiques, écoles, *f. pl.*
Schulwissenschaften, *pl.* lettres humaines, humanités, *f. pl.*

Schulwitz, *m.* esprit formé dans l'école, *m.* étude, *f.*
Schulzucht, *f.* discipline de l'école, *f.*
Schund, *m. pop.* gadoue, merde ; *fig.* vétille, *f.*
Schundgrube, *f. pop.* cloaque, *m.* fosse d'aisance, *f.*
Schundkönig, *m. pop.* gadouard, vidangeur, *m.*
Schupp, *m. pop.* coup, choc, *m.*
Schuppe, *f.* écaille ; croûte, *f.*
Schüppe, *f. v.* Schaufel.
Schüppen, *pl. T. de jeu de cartes*, pique, *m.*
Schuppen, *m.* hangar, *m. v.* Schoppen.
Schuppen, *v. a.* écailler ; sich —, s'écailler.
Schuppen, *v. a. pop.* einen, pousser, heurter q.
Schuppenfisch, *m.* poisson à écailles, *m.*
Schuppennaht, *f. T. d'an.* suture squammeuse, *f.*
Schuppenschlange, *f.* serpent écaillé, *m.*
Schuppenweise, *adv.* par écailles.
Schuppicht, Schuppenartig, *adj.* écailleux.
Schuppig, *adj.* écaillé, à écailles ; écailleux.
Schur, *f.* tonte, tonture, *f.* — *m. fig. pop.* tour, *m.* pièce, *f.* ; einem etwas zum Schure thun, faire qc. en dépit de q.
Schüreisen, *n.* fourgon, *m.* tisonnier, *m.*
Schüren, *v. a.* das Feuer, attiser le feu, tisonner ; mit der Ofengabel, fourgonner.
Schurf, *m.* croûte, (*v.* Schorf) ; *T. de chu.* taillade, coupure ; *de mi.* ouverture, *f.*
Schürfen, *v. a.* ratisser, peler ; érafler.
Schürfhobel, *m.* galère, *f.*
Schürhaken, *m.* tisonnier, *m.*
Schurigeln, *v. a. pop.* tracasser, chicaner, vexer.
Schurke, *m.* coquin, faquin, *m.*
Schurkenstreich, *m.* Schurkerey, *f.* coquinerie, *f.*
Schurkisch, *adj.* de coquin. — *adv.* en coquin.
Schürloch, *n.* trou à feu ; (im Schmelzofen) tisart, *m.*
Schurz, *m.* tablier ; *T. d'arch.* manteau (de cheminée), *m.*
Schürzange, *f.* badines, *f. pl.*
Schürze, *f.* tablier, devantier, *m.*
Schürzen, *v. a.* einen Knoten, faire un noeud, nouer ; in die Höhe —, trousser ; sich —, se trousser.
Schurzfell, *n.* tablier de cuir, *m.* ; *T. de meg.* allure, *f.*
Schüssel, *f.* plat, *m.*
Schüsselbret, *n.* tablettes à vaisselle, *f. pl.*
Schüsselhecht, *m.* brochet de moyenne grosseur, *m.*
Schüsselkoch, *m. T. de cuis.* blanc-manger cuit au four dans une écuelle, *m.*
Schüsselmuschel, *f.* lépas, *m.* patelle, *f.*
Schüsselring, *m.* porte-assiette, garde-nappe, *m.*
Schüsselwäscherinn, *f.* écureuse, *f.*
Schüsselwasser, *n.* lavage, *m.*
Schusser, *m. v.* Schnellkäulchen.
Schuß, *m.* coup de feu, coup, *m.* ; charge ; portée, *f.* ; mouvement rapide, *m.* ; pousse, *f.* jet (d'un arbre, d'une vigne &c.), *m.* ; genouillée (d'un tuyau d'épi, d'une tige) ; *T. de boul.* fournée ; *de tiss.* duitte, *f.* ; es geschah (fiel) ein —, il se fit un coup de feu ; ein — Pulver, une charge de poudre ; das Wild in den — treiben, amener le gibier à la portée du chasseur ; im Schusse seyn, courir avec précipitation, se précipiter, s'élancer ; *fig. fam.* er hat einen —, il a un coup de hache er hat zuweilen einen —, il lui prend quelquefois des boutades, des quintes.
Schußfrey, *adj. et adv.* hors de la portée des balles ; à l'épreuve du mousquet.
Schußlinie, *f. T. d'art.* tir, *m.*
Schußmäßig, *adj. et adv. T. de chu.* à la portée du fusil.
Schußwasser, *n.* eau d'arquebusade, *f.*
Schußweite, *f.* portée (d'un canon &c.), *f.*
Schußweise, *adv.* par des coups réitérés ; *fig.* par boutades.
Schußwunde, *f.* coup de feu, *m.*
Schuster, *v.* Schuhmacher.
Schusterarbeit, *f.* ouvrage de cordonnier, *m.*
Schustern, *v. n. fam.* faire ou raccommoder des souliers.
Schusterkneif, *m.* tranchet, emporte-pièce, *m.*
Schusterwerktisch, *m.* veilloir, *m.*
Schusterzeug, *n.* saint-crépin, *m.*
Schusterzwecke &c., *v.* Schuhzwecke &c.
Schüte, *v.* Treckschüte.
Schutt, *m.* décombres, *m. pl.* gravois, *m.* ; *p. u.* levée, chaussée ; *T. de brass.* charge, *f.*
Schütte, *f.* magasin à blé ; monceau, tas, *m.* ; botte (de paille), *f.*
Schütteln, *v. a.* secouer, hocher, branler. — *n.* secouement, hochement, branlement, *m.*
Schütten, *v. a.* verser ; épancher, répandre ; jeter ; mettre ; aus einem Gefäße in ein anderes —, transvaser (une liqueur &c.) ; Korn auf den Boden —, mettre du blé en grenier ; in Haufen —, amonceler, entasser ; *T. de cha.* (Junge werfen) mettre bas. — *v. n. T. d'ag.* rendre.
Schüttenstroh, *v.* Langstroh.
Schüttern, *v. n.* trembler, branler, s'ébranler ; *v.* aussi Erschüttern.
Schüttgelb, *n.* stil de grain, *m.*
Schuttkarren, *m.* tombereau, *m.*
Schuttkärrner, Schuttführer, *m.* gravatier, *m.*
Schüttstall, *v.* Pfandstall.
Schutz, *m.* protection ; garde ; défense, *f.* ; appui, secours ; refuge, asile, *m.* ; levée, chaussée, digue, *f.* ; — suchen in ..., unter ..., bey ..., se réfugier dans ..., sous ..., auprès de ... .
Schutz, *m.* ou Schutzbret, *n.* vanne, pale, *f.* lançoir, *m.*
Schutzblattern, *f. pl.* *vaccine, *f.* ; einem Kinde die — einimpfen, *vacciner un enfant.
Schutzblatterngift, *m.* vaccin, *m.*
Schutzbrief, *m.* sauvegarde, *f.* ; lettres de répit, *f. pl.*
Schutzbündniß, *v.* Trutz.
Schutzdach, *n.* toit de défense ; *T. d'ant.* muscule, *m.*
Schütze, *m.* tireur ; arquebusier ; arbalétrier ; *T. d'ast.* sagittaire, *m.* ; *de tiss.* navette, *f.*
Schützen, *v. a.* protéger, défendre ; garantir, préserver, mettre à l'abri, à couvert (de qc., vor ou gegen etwas) ; einen im Besitze einer Sache —, maintenir q. dans la possession de qc. ; sich vor der ou gegen die Kälte —, se préserver, se défendre, se garder du froid ; das Wasser —, arrêter l'eau (par le moyen d'une vanne &c.).
Schützenbruder, *m.* chevalier de l'arquebuse, *m.*
Schutzengel, *m.* ange tutélaire, ange gardien, *m.*
Schützengesellschaft, *f.* compagnie des chevaliers de l'arquebuse, *f.*
Schützengilde, *f.* corps des arquebusiers, *m.*
Schützenhaus, *v.* Schießhaus.
Schützenhof, Schützenplatz, *m.* jeu d'arquebuse, *m.*
Schützenkönig, *m.* roi des arquebusiers, *m.*
Schützenmeister, *m.* maître chevalier de l'arquebuse, *m.*
Schutzgatter, *n.* herse ; barrière, *f.*
Schutzgeist, *m.* génie tutélaire, *m.*
Schutzgeld, *n.* reconnaissance d'octroi, *f.* octroi, *m.*
Schutzgerechtigkeit, -herrschaft, *f.* droit de protection, *m.*
Schutzgott, *m.* —göttinn, *f.* dieu, *m.* déesse tutélaire, *f.*
Schutzheilige, *m. et f.* patron, *m.* patronne, *f.*
Schutzherr, *m.* patron, protecteur, *m.*
Schutzjude, *m.* juif à octroi, *m.*
Schützling, *m.* protégé, *m.*
Schutzmauer, *f.* rempart, boulevart, *m.*
Schutzrede, Schutzschrift, *f.* apologie, *f.*
Schutzredner, *m.* apologiste, *m.*
Schutzverwandte, *m.* habitant reçu par octroi, *m.*
Schutzwache, *f.* sauvegarde, *f.*
Schutzwaffen, *pl.* armes défensives, *f. pl.*
Schutzwand, *f.* brise-vent, *m.*
Schutzwehr, *f.* défense, *f.* ; rempart, *m.*
Schutzzettel, *m.* billet de protection, *m.*
Schwabe, *f.* blatte, *f.* (insecte)
Schwabe, *m.* Schwäbinn, *f.* Souabe, *m. f.*
Schwaben, *n.* la Souabe. (pays)
Schwäbisch, *adj.* de Souabe. — *adv.* à la manière des Souabes.
Schwach, *adj.* faible, débile ; *fig.* faible, fragile ;

infirme; languissant; die schwache Seite (eines Menschen), le faible; *fig.* auf schwachen Füßen stehen, être faible, en mauvais état. — *adv.* faiblement, débilement.
Schwäche, *f.* faiblesse, débilité, *f.*; *fig.* faible, *m.*
Schwächen, *v. a.* affoiblir, débiliter; atténuer; *fig.* jemandes Ansehen —, décréditer qn.; ein Mädchen —, déflorer une fille, abuser d'une fille.
Schwächend, *adj.* affoiblissant.
Schwachgläubig, *adj.* infirme dans la foi.
Schwachheit, *f. fig.* faiblesse, débilité, infirmité, fragilité; langueur; defaillance, *f.*; faible, *m.*
Schwachheitssünde, *f.* péché de fragilité, *m.*
Schwachherzig, *adj.* faible.
Schwachherzigkeit, *f.* faiblesse, *f.*
Schwachkopf, *m.* imbécille, esprit faible, *m.*; tête légère, *f.*
Schwachköpfig, *adj.* imbécille d'esprit; qui a la tête légère, *f.*
Schwächlich, *adj.* débile, infirme, languissant; délicat. — *adv.* débilement.
Schwächlichkeit, *f.* faiblesse, infirmité, délicatesse, *f.*
Schwächling, *m.* personne débile, *f.*; *fig.* homme faible, *m.*
Schwachsinn, *m.* faiblesse d'esprit, imbécillité, *f.*
Schwachsinnig, *adj.* imbécille.
Schwächung, *f.* affaiblissement, *m.*; défloration (d'une fille), *f.*
Schwade, *f. fam.* grand flux de bouche, *m.*
Schwaden, *m.* vapeur; moufette; *T. de cha.* queue du cerf, *f.*; *d'ag.* andain, *m.*; javelle *f.*
Schwaden, *m.* eu Schwadengras, *n.* fétuque flottante, *f.*
Schwaden, *m.* eu Schwadengrütze, *f.* manne, graine de Pologne, *f.*
Schwadrone, *f.* escadron, *m.*
Schwadronenweise, *adv.* en escadrons; sich — stellen, escadronner.
Schwadroniren, *v. n. pop.* hâbler.
Schwager, *m.* beau-frère, *m.*
Schwägerinn, *f.* belle-soeur, *f.*
Schwägerlich, *adj.* et *adj.* de ou en beau-frère.
Schwägerschaft, *f.* affinité, *f.* cousinage, *m.*
†Schwäher, *v.* Schwiegervater.
Schwalbe, *f.* hirondelle; †aronde, *f.*; *T. d'hist. nat.* martinet, *m.*; *prov.* eine — macht keinen Sommer, une hirondelle ne fait pas le printemps.
Schwalbenkraut, *n.* chélidoine, éclaire, *f.*
Schwalbennest, *n.* nid d'hirondelle, *m.*
Schwalbenschwanz, *m.* queue d'une hirondelle; *T. de charp.* queue d'aronde, *f.*
Schwalbenstein, *m.* pierre d'hirondelle, chélinote, *f.*
Schwalbenwurz, *f.* asclépias, dompte-venin, *m.*
Schwall, *m.* quantité, *f.* torrent, déluge, débordement, *m.*
Schwamm, *m.* éponge, *f.*; champignon; (Feuerschwamm) amadou; (Gliedschwamm) fongus, *m.*; die Schwämme, *pl.* (Mundfäule der Kinder) aphtes, *m.*
Schwämmchen, *n.* petite éponge, *f.*; petit champignon &c., *m.*
Schwammicht, *adj.* spongieux; fongueux; percux.
Schwammig, *adj.* rempli de champignons; *v.* Schwammicht.
Schwammigkeit, *f.* porosité, *f.*
Schwammstein, *m.* spongite, *f.*
Schwan, *m.* cygne, *m.*
Schwanen, *v. imp. v.* Ahnen.
Schwanenbett, *n.* lit de plumes de cygnes, *m.*
Schwanenboy, *m.* revêche fine, *f.*
Schwanenfeder, *f.* plume de cygne, *f.*
Schwanengesang, *m.* chant du cygne; *fig.* dernières poésies de q., *f. pl.*
Schwanenhals, *m.* cou de cygne, *m.*; — eines Pferdes, encolure de cygne, *f.*; — an einer Kutsche, arc de carrosse, *m.*
Schwanenhals, Schwanenschnabel, *m. T. de chir.* bec-de-cygne, *m.*
Schwanenzucht, *f.* entretien des cygnes, *m.*
Schwang, *m.* branle, *m.*; *fig.* im Schwange seyn ou gehen, être en vogue.
Schwangbaum, *m.* brancard, *m.*
Schwangbett, *f.* branle, *m.*
Schwängel, *m.* battant (d'une cloche), *m.*; bascule; manivelle, *f.*; balancier; barreau (d'une presse); engin (d'un moulin à vent), *m.*
Schwängelriemen, *m.* brayer d'un battant de cloche, *m.*
Schwanger, *adj.* et *adv.* enceinte, grosse; — werden, devenir grosse, concevoir; sie ist — von dem und dem, elle est grosse du fait (des oeuvres) d'un tel; — gehen, être grosse, enceinte; *fig.* mit etwas — gehen, méditer qc. dans son esprit, couver, machiner un dessein.
Schwängern, *v. a.* engrosser; *T. de chim.* imprégner.
Schwangerschaft, *f.* grossesse, *f.*
Schwängerung, *f.* action d'engrosser; *T. de chim.* imprégnation, *f.*
Schwangseil, *n.* corde à voltiger, *m.*
Schwank, *adj.* flexible, pliable; dégagé; *fig.* vague, indéterminé.
Schwank, *m.* drôlerie, plaisanterie, facétie, baliverne, *f.* bon mot, mot pour rire, *m.*
Schwankbürste, *v.* Kannenbürste.
Schwanken, *v. n.* vaciller, chanceler; branler; *T. de mar.* tanguer; *fig.* chanceler, vaciller, flotter, balancer, *fluctuer. — *n.* vacillation, fluctuation, *f.*; chancellement (d'un ivrogne); — eines Schiffes, tangage, roulis d'un vaisseau, *m.*; *T. d'ast.* — des Mondes, libration; — der Erdachse, nutation, *f.*
Schwänken, *v. a.* remuer; rincer (un verre, le bouche); *v.* aussi Schwenken.
Schwankend, *adj.* vacillant, chancelant; *fig.* *fluctuent; vague.
Schwänkkessel, *m.* Schwänkfaß, *n.* cuvette, *f.*
Schwänkwasser, *n.* rinçure, *f.*
Schwanz, *m.* queue, *f.* (aussi *fig.*); — eines Fisches, queue d'un poisson, *f.* but, *m.*; *T. de cha.* — eines Raubvogels, balai, *m.*; *de mus.* — einer Note, croche, *f.*; *fig. fam.* etwas auf den — schlagen, ferrer la mule.
Schwänzchen, *n.* petite queue, *f.*
Schwänzeln, *v. n.* frétiller de la queue, flatter de la queue; *fig. fam.* remuer le derrière de côté et d'autre en marchant.
Schwänzelpfennig, *m. fam.* petit profit illicite, *m.*; Schwänzelpfennige machen, ferrer la mule, faire valoir l'anse du panier, bey etwas, rapiner sur qc.
Schwänzen, *v. n.* faire une queue à ...; die Noten —, faire des croches; ein Pferd —, trousser la queue d'un cheval; die Schule —, faire l'école buissonnière; eine Stunde —, brûler une heure; ein Collegium —, négliger, manquer la leçon &c.; *v.* aussi Schwänzelpfennige machen. — *v. n. fam.* remuer la queue, *fig.* le derrière; herum —, toupiller.
Schwanzfeder &c., *f.* plume &c. de la queue, *f.*
Schwanzfliege &c., *f.* mouche &c. à queue, *f.*
Schwanzmeise &c., *f.* mésange &c. à longue queue, *f.*
Schwanzperrücke, *f.* perruque à queue, *f.*
Schwanzriegel, *m.* barre à queue; entretoise de lunette, *f.*
Schwanzriemen, *m.* croupière, avaloire, *f.*; *v.* aussi Stießleder.
Schwanzrübe, *f.* tronçon de la queue du cheval, *m.*
Schwanzschraube, *f.* culasse (d'une arme à feu), *f.*
Schwanzstern, *m. v.* Komet.
Schwanzstück, *n.* *T. de bouch.* queue, *f.*; — von einem Fische, tronçon de la queue d'un poisson, *m.*
Schwappen, *v. n. pop.* répandre.
Schwären, *m.* ulcère, abcès, *m.*
Schwären, *v. n. ir.* abcéder, apostumer, s'ulcérer; suppurer, jeter du pus; — machen, ulcérer. — *n.* suppuration, ulcération, exulcération, *f.*

Schwarm, *m.* essaim, *m.*; foule, tourbe, volée, cohue, *f.*; tapage, vacarme, *m.*

Schwärmen, *v. n.* essaimer, jeter un essaim, jeter; voler çà et là en bourdonnant; *fig.* courir çà et là, faire le fou; faire du tapage, faire la débauche, faire gogaille; extravaguer, rêver; die ganze Nacht —, passer toute la nuit à se divertir. — *n.* action d'essaimer &c., *f.*; tapage, vacarme, bruit, *m.*; *fig.* débauche; extravagance, *f.*

Schwärmer, *m. T. d'artif.* serpenteau, *m.*

Schwärmer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui aime les divertissements bruyants, à faire la débauche; rodeur, *m.*; *fig.* fanatique, visionnaire, enthousiaste, *m. et f.*

Schwärmerey, *f.* tapage, vacarme, *m.*; débauche, bacchanale, *f.*; fanatisme; enthousiasme, *m.*; extravagance, *f.*

Schwärmerisch, *adj.* fanatique; enthousiasme; — machen, fanatiser.

Schwärmzeit, *f.* saison où les abeilles essaiment, *f.*

Schwarte, *f.* couenne; *T. de charp.* flache, *f.*

Schwartenmagen, *m.* panse *f.*

Schwartenwurst, *f.* boudin à la couenne, *m.*

Schwartig, *adj.* couenneux.

Schwarz, *adj.* noir; bis; noir, sale; *fig.* noir, triste, sombre; schwarze Haare, Augen rc., des cheveux, yeux &c. noirs, dieses Mädchen ist —, hat eine schwarze Haut, cette fille est bise, a la peau bise; ein schwarzes (von der Sonne verbranntes) Gesicht, un visage hâlé; ein schwarzes Pferd, un cheval moreau; schwarze Wäsche, du linge sale, du linge noir; — machen, noircir, (aussi *fig.*); — werden, noircir, se noircir: *T. de pein.* pousser au noir; — färben, anstreichen, teindre, peindre en (du) noir; — siegeln, cacheter de noir; zu — drucken, *T. d'imp.* charger l'encre; eine schwarze Note, une noire; *fig.* eine schwarze That, une action noire; sie hat eine schwarze Seele, elle a l'âme noire; die schwarze Kunst, *v.* Kunst.

Schwarz, *n.* noir, *m.* couleur noire; *fig. fam.* — auf Weiß haben, avoir un billet, une obligation, une promesse par écrit.

Schwarzamsel, *f.* merle noir, *m.*

Schwarzäugig, *adj.* qui a les yeux noirs.

Schwarzbäcker, *m.* boulanger de gros pain, *m.*

Schwarzbeere, *v.* Heidelbeere.

Schwarzbinder, *m.* tonnelier (qui fait de grands tonneaux de bois de chêne), *m.*

Schwarzblau, *adj.* bleu noir; livide.

Schwarzblütig, *adj.* atrabilaire, mélancolique.

Schwarzbraun *adj.* bai obscur, bai foncé, (des cheveux); basané, (du visage &c.); moricaud, noiraud; ein schwarzbrauner Mensch, un noiraud, moricaud; ein schwarzbraunes Mädchen, une moricaude, noiraude.

Schwarzbräunlich, *adj.* brunet; ein schwarzbräunliches Mädchen, une brunette.

Schwarzdorn, *m.* épine noire, *f.* prunellier, *m.*

Schwarze, *m. et f.* noir, *m.* noire, *f.* nègre, *m.* négresse, *f.*

Schwarze, *n.* noir, *m.*; noirceur, *f.*

Schwärze, *f.* noirceur, *f.*; noir à noircir, *m.*

Schwärzen, *v. a.* noircir, rendre noir; salir (du linge). — *v. n. p. u.* faire la contrebande.

Schwarzerz, *n.* mine d'argent d'un gris tirant sur le brun; — ou Schwarzgültigerz, mine d'argent noire, *f.*

Schwarzfärber, *m.* teinturier en noir, teinturier du petit teint, noircisseur, *m.*

Schwarzfärberey, *f.* art de teindre en noir, *m.*

Schwarzfleckig, *adj.* tacheté de noir; tisonné.

Schwarzfleisch, *n.* viande noire, *f.*

Schwarzfuchs, *m.* alezan moreau, *m.*

Schwarzgar, *adj.* *T. de még.* basané.

Schwarzgelb, *adj.* olivâtre; livide.

Schwarzgesprenkelt, -tüpfelig, *adj.* moucheté de noir.

Schwarzgrau, *adj.* gris tourdille.

Schwarzgrün, *adj.* vert obscur, vert foncé.

Schwarzholz, *n.* bois noir, bois résineux, *m.*

Schwarzkäppchen, *n.* bonnet noir, *m.* fauvette à sommet noir, *f.* (oiseau)

Schwarzkehlchen, *n.* rouge-queue à gosier noir, *m.* (oiseau)

Schwarzkopf, *m.* tête noire; fauvette, linotte, grive &c. à tête noire, (oiseaux), *f.*

Schwarzköpfchen, *n.* mésange du Canada à tête noire, *f.*; moineau à tête noire, *m.*

Schwarzköpfig, *adj.* à tête noire; qui a les cheveux noirs.

Schwarzkraut, *n.* herbe de St. Christofle, *f.*

Schwarzkümmel, *m.* nielle, barbe aux épices, *f.*

Schwarzkünstler, *m.* nécromancien, magicien, *m.*

Schwarzkupfer, *n.* cuivre noir, *m.*

Schwärzlich, *adj.* noirâtre, basané; noiraud.

Schwarzmeise, *f.* mésange à tête noire, *f.*

Schwarzrock, *m. fam.* homme vêtu d'un habit noir; *fig.* ecclésiastique, curé &c., *m.*

Schwarzroth, *adj.* noir rougeâtre.

Schwarzschecke, *f.* pie noire, *f.*

Schwarzschimmel, *m.* cheval gris tisonné, cheval gris tourdille, *m.*

Schwarzschwanz, *m.* gros-bec à queue noire, (oiseau), *m.*; perche à queue noire, (poisson), *f.*

Schwarzsilber, *n.* argent noir, *m.*

Schwarzspecht, *n.* pic noir, *m.* agace, *f.*

Schwarzstein, *m.* périgueux, *m.*

Schwarzstreifig, *adj.* rayé de noir.

Schwarztanne, *f.* sapin noir, *m.*

Schwarztauber, *m.* corbeau de mer, (poisson), *m.*

Schwarzwald, *m.* forêt noire, *f.*

Schwarzwild, *n.* bêtes noires, *f. pl.*

Schwarzwurz, *f.* grande consoude, *f.*

Schwatzen, *v. n. et a.* parler, causer, jaser, babiller, caqueter, bavarder, verbiager.

Schwätzer, *m.* —inn, *f.* babillard, *m.* —arde, *f.* causeur, jaseur, caqueteur, verbiageur, discoureur, *m.* —euse, *f.*; indiscret, *m.*

Schwätzerey, *f. fam.* caquet, babil, *m.*

Schwatzhaft, *adj.* babillard, causeur, verbeux; indiscret.

Schwatzhaftigkeit, *f.* loquacité; indiscrétion, *f.*

Schwebe, *f.* in der — seyn ou hängen, être suspendu.

Schweben, *v. n.* planer; être suspendu en l'air; flotter; der Vogel schwebt in der Luft, l'oiseau plane en l'air; *fig.* vor Augen —, être devant les yeux; im Gedächtnisse —, être présent à la mémoire, à l'esprit; es schwebt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bout de la langue; in Gefahr —, être en danger; zwischen Furcht und Hoffnung —, flotter entre la crainte et l'espérance; es schwebt ein Unglück über mir, je suis menacé d'un malheur prochain.

Schwebend, *adj.* suspendu; flottant; *T. de mi.* fort peu incliné.

Schwede, *m.* —inn, *f.* Schwedisch, *adj.* Suédois, *m.* —oise, *f. et adj.*

Schweden, *n.* la Suède.

Schwefel, *m.* soufre, *m.*

Schwefelabdruck, *m.* empreinte en soufre, *f.*

Schwefelader, *f.* -gang, *m.* veine ou mine de soufre, *f.*

Schwefelartig, *adj.* sulfureux.

Schwefelbalsam, *m.* baume de soufre, *m.*

Schwefelblumen, *pl. T. de chim.* fleurs de soufre, *pl.*

Schwefelbrand, *m. T. de chim.* tison de soufre, *m.*

Schwefeldampf, *m.* vapeur de soufre; vapeur sulfureuse, *f.*

Schwefeldunst, *m.* exhalaison sulfureuse, *f.*

Schwefelerde, *f.* terre sulfureuse, *f.*

Schwefelerz, *n.* mine de soufre, *f.*

Schwefelfaden, *m.* fil soufré, *m.*

Schwefelfarbe, *f.* couleur de soufre, *f.*

Schwefelgeist, *m.* esprit de soufre, *m.*

Schwefelgelb, *adj.* jaune pâle, couleur de soufre.

Schwefelgeruch, *m.* odeur de soufre, *f.*

Schwefelgesäuert, Schwefelsauer, *adj. T. de chim.* schwefelgesäuertes Eisen, dergl. Kalk, sulfate de fer, de chaux, *m.*

Schwefelgrube, *f.* minière du soufre, *f.*
Schwefelhölzchen, *n.* allumette, *f.*
Schwefelhütte, *f.* fonderie de soufre, *f.*
Schwefelicht, Schwefelig, *adj.* sulfureux.
Schwefelkammer *f.* soufroir, *m.*
Schwefelkies, *m.* pyrite sulfureuse, *f.*
Schwefelleber, *f.* *T. de chim.* foie de soufre, *sulfure de petasse, *m.*
Schwefellöffel, *m.* cuiller de fer à enlever les impuretés du soufre, *f.*
Schwefelmeister, *m.* préposé à une fonderie de soufre, *m.*
Schwefelmilch, *f.* *T. de chim.* lait de soufre, *m.* [*m.*
Schwefeln, *v. a.* soufrer, ensoufrer; ein Faß —, mécher un tonneau.
Schwefelofen, *m.* fourneau à distiller le soufre cru, *m.*
Schwefelöhl, *n.* huile de soufre, *f.*
Schwefelpfanne, *f.* chaudière à soufre, *f.*
Schwefelpflaster, *n.* salbe, *f.* emplâtre, onguent de soufre, *m.*
Schwefelrauch, *m.* fumée de soufre, *f.*
Schwefelregen, *m.* pluie de soufre, *f.*
Schwefelröhre, *f.* tuyau à soufre, *m.*
Schwefelröste, *f.* grillage du soufre, *m.*
Schwefelroble, *m.* soufre vierge transparent, *m.*
Schwefelsalz, *n.* sel sulfureux, *m.*
Schwefelsäure, *f.* acide sulfureux, acide de soufre, *m.*
Schwefelschlacke, *f.* scorie du soufre, *f.* [*m.*
Schwefelspan, *m.* éclat de bois soufré, ou linge soufré (pour soufrer le vin), *m.*
Schwefelstück, *n.* stange, *f.* rouleau ou bâton de soufre; *T. de phar.* magdaléon, *m.*
Schwefeltropfen, *m.* *T. de fond.* soufre en forme de glaçons, *m.*
Schwefelwachs, *n.* *T. de verd.* cire soufrée, *f.*
Schwefelwasser, *n.* eau sulfureuse ou soufrée, *f.*
Schwefelwerk, *n.* atelier où l'on prépare le soufre, *m.*
Schwefelwurz, *f.* queue-de-pourceau, *f.*
Schweif, *m.* queue; *T. de mi.* tête de la veine, *f.*; *de for.* ringard, *m.*
Schweifbret, *n.* *T. de pass.* porte-époulins, *m.*
Schweifbügel, *m.* étrier qui tient au pommeau de la selle, *m.*
Schweifen, *v. a.* échancrer, évider; ein schön geschweiftes Pferd, un cheval à longue (belle) queue. — *v. n. v.* Herum schweifen.
Schweifrahmen, *m.* *T. de pass.* tringle qui embrasse les fils de la chaîne, *f.*
Schweifsäge, *f.* *T. de men.* scie à échancrer, *f.*
Schweifscheibe, *f.* trousse-queue, *m.*
Schweifspule, *f.* *T. de pass.* sabot, *m.*
Schweifstern, *m.* *v.* Komet.
Schweifung, *f.* échancrure, *f.*; *T. de fond. de cl.* fausure, *f.*; *de men.* bombement, *m.*
Schweigen, *v. n. ir.* se taire; — lassen, savoir se taire; von etwas —, se taire de qc., le passer sous silence; zu etwas —, passer une chose sans la contredire. — *n.* silence, *m.*; einen zum — bringen, faire taire q. — *v. a.* *rrg. p. u.* faire taire.
Schweimel, *m.* Schweimelig *u. v.* Schwindel, Schwindelig.
Schwein, *n.* cochon, porc, pourceau; wildes —, sanglier; — *fig. pop.* cochon, porc, *m.*; tache; faute, *f.*
Schweinaaß, *v.* Aaß.
Schweinbeschauer, Schweinsschauer, *m.* langueyeur, *m.*
Schweinebrach, *m.* Schweinswuhle, *f.* *T. de cha.* fouge, *f.*
Schweinchen, *n.* petit cochon &c., *m.* [*f.*
Schweinebraten, *n.* rôti de porc, *m.* du porc rôti.
Schweinefett, *n.* graisse de porc, *f.*; ausgelassenes —, ou Schweineschmalz, *n.* sain-doux, *m.*
Schweinefleisch, *n.* du porc.
Schweinemarkt, *m.* marché aux cochons, *m.*
Schweinerey, *f.* *pop.* cochonnerie, saloperie, saleté, *f.*
Schweineschmeer, *n.* panne, *f. v.* Schweinefett. [té, *f.*
Schweinesuche, *f.* *T. de cha.* pourchaison, *f.*
Schweinhändler, *m.* marchand de cochons, de pourceaux, *m.*
Schweinhatz, *f.* chasse du sanglier, *f.*
Schweinhirt, *m.* —inn, *f.* porcher, *m.* —ère, *f.*
Schweinsbohne, *m. v.* Saubeller; *fig. pop.* cochon, *m.*
Schweinigel, *m.* porc-épic, hérisson; *fig. pop.* cochon *m.*
Schweinigeley, *f.* *pop.* saletés, ordures, *f. pl.*
Schweinisch, *adj.* salope, sale, mal-propre. — *adv.* salopement, salement.
Schweinskoben, *m.* toit à cochons, têt à cochons, *m.*
Schweinleder, *n.* Schweinshaut, *f.* peau de porc, de cochon, *f.*
Schweinmast, *f.* glandée, *f.*
Schweinsauge, *n.* oeil de cochon, *m.*
Schweinsbacke, *n.* bajoue, *f.*
Schweinsbezoar, *m.* béoard de porc-épic, *m.*
Schweinsblase, *f.* vessie de cochon, *f.*
Schweinsblatter, *f.* espèce de petite vérole de figure ovale, *f.*
Schweinsborste, *v.* Sauborste.
Schweinsbrod, *n.* pain de pourceau, cielamen, *m.* (plante)
Schweinschneider, *m.* châtreur de cochons, *m.*
Schweinsfeder, *f.* *T. de cha.* épieu; *T. de ser.* chardon, *m.*
Schweinshals, *m.* cou d'un cochon, *m.*; — eines Pferdes, encolure de cochon, *f.*
Schweinsjagd, *f.* chasse du sanglier, *f.*
Schweinskeule, *f.* cuisse de cochon, *f.*; cuissot de sanglier, *m.*
Schweinskopf, *m.* tête de porc; ein wilder, hure de sanglier, *f.*
Schweinsmagen, *m.* panse de porc, *f.*
Schweinsmutter, *f.* truie, coche, *f.*
Schweinspocke, *f.* grain de lèpre, *m.*
Schweinstall, *m.* étable à cochons, *f.*
Schweinstein, *m.* pierre-porc, *f.*; *v.* Schweinsbezoar.
Schweinswurst, *f.* andouille de cochon, *f.*
Schweinszeug, *n.* *T. de cha.* vautrait, *m.*
Schweinszunge, *f.* langue d'un porc, *f.*; geräucherte, languier, *m.*
Schweinwildpret, *n.* venaison de sanglier, *f.* du sanglier.
Schweiß, *m.* sueur, *f.*; *T. de cha.* sang, *m.*; *fig.* im Schweiße seines Angesichts sein Brod essen, manger son pain à la sueur de son front; es hat manchen sauren — gekostet, je &c., il a fallu bien suer pour &c.
Schweißbad, *n.* étuve, *f.*
Schweißen, *v. n.* suinter; *T. de cha.* saigner. — *v. a.* *T. de maréch.* corroyer; souder, braser.
Schweißfieber, *n.* suette, *f.*
Schweißfuchs, *m.* alezan brûlé, *m.*
Schweißhitze, *f.* *T. de far.* chaude suante, *f.*
Schweißhund, *m.* braque, *m. et f.*
Schweißig, *adj.* suant; *T. de cha.* saignant.
Schweißloch, *n.* poro, *m.*
Schweißmittel, *n.* sudorifique, *m.*
Schweißtreibend, *adj.* sudorifique, hydrotique.
Schweißtropfen, *m.* goutte de sueur, *f.*
Schweißtuch, *n.* suaire, *m.*
Schweißwurst, *f.* boudin, *m.*
Schweiz, *f.* Schweizerland, *n.* la Suisse.
Schweizer, *m.* —inn, *f.* Suisse, *m. et f.*
Schweizerbund, *m.* ligue Suisse, *f.* corps Helvétique, *m.*
Schweizerey, *f.* vacherie, *f.* [*m.*
Schweizerhosen, *pl.* culotte à la Suisse; belle-de-nuit, (plante), *f.*
Schweizerisch, *adj.* Suisse, Helvétique.
Schweizerkäse, *m.* fromage de Suisse, *m.*
Schwelgen, *v. n.* faire la débauche, crapuler, goinfrer.
Schwelgen, *n.* Schwelgerey, *f.* débauche, crapule, goinfrerie, *f.*
Schwelger, *m.* —inn, *f.* goinfre, débauché, *m.* —ée, *f.*
Schwelgerisch, *adj.* crapuleux; *luxueux. [*f.*
Schwelle, *f.* seuil; *T. d'arch.* poitrail, *m.*; sablière, *f.*; die obere — einer Thür, linteau, *m.*
Schwellen, *v. n. ir.* enfler, s'enfler, gonfler, bouffir, se tuméfier; regonfler, (aus eaux). — *v. a.*

rég. enfler, gonfler, tuméfier. — *n.* gonflement, *m.* enflure, tuméfaction, *f.*; regonflement (des eaux), *m.*

Schwemme, *f.* gué, *m.*

Schwemmen, *v. a.* guéer, aigayer; baigner; der Fluß hat Sand an das Ufer geschwemmt, la rivière a apporté du sable le long du rivage.

Schwenden, *v.* Abschwenden.

Schwengel, *v.* Schwängel.

Schwenken, *v. a.* mettre en branle; brandiller; remuer &c. (*v.* Schwänken); die Fahne —, manier le drapeau, jouer du drapeau; sich —, se tourner, tournoyer; *T. mil.* faire une conversion.

Schwenkung, *f.* action de brandiller &c. *f.*; tournoiement, *m.*; *T. mil.* conversion, *f.*

Schweppe, *f. v.* Schwippe.

Schwer, *adj.* pesant, lourd; *T. de phys.* grave; *fig.* pesant, lourd, fâcheux, pénible; difficile, malaisé; grief; grand, énorme; schweres Geschütz, *v.* Geschütz; schweres Geld, argent fort, monnaie forte; *fig.* eine schwere Hand, ein schweres Gehör, eine schwere Zunge haben, avoir la main pesante, la langue grasse, l'oreille dure; einen schweren Gang haben, marcher pesamment, lourdement; er hat einen schweren Kopf, il a l'esprit lourd, pesant; eine schwere Strafe, une grieve peine, un châtiment sévère; eine schwere Auflage, une imposition accablante; ein schwerer Traum, un songe fâcheux. — *adv.* pesamment, lourdement: *fig.* difficilement; grièvement; zwey Pfund —, deux livres pesant; das ist ein Pfund —, cela a une livre de poids; *fig.* — hören, entendre dur; — Athem holen, avoir la respiration difficile; diese Speise liegt — im Magen, cette viande pèse sur l'estomac. der Kopf ist mir —, j'ai la tête pesante; das Herz ist mir —, j'ai le coeur serré; einem das Herz — machen, donner de l'inquiétude à q.

Schwere, *f.* pesanteur, *f.* poids, *m.*; *T. de phys.* gravité; *fig.* grièveté, *f.*

Schwerfällig, *adj.* lourd, pesant.

Schwerfälligkeit, *f.* pesanteur, *f.*; appesantissement, *m.*

Schwerkraft, *f. T. de phys.* gravitation, *f.*

Schwerlich, *adv.* avec peine, difficilement.

Schwermuth, Schwermüthigkeit, *f.* mélancolie, tristesse, *f.*

Schwermüthig, *adj.* mélancolique, morne, sombre, triste, atrabilaire. — *adv.* mélancoliquement, sombrement.

Schwerpunkt, *m. T. de phys.* centre de gravité, *m.*

Schwert, n. glaive, *m.*; épée; *T. de mar.* dérive, *f.*

Schwertbohne, *f.* haricot en forme de sabre, *m.*

Schwertel *m.* Schwertlilie, *f.* glaïeul, iris, *m.* flambe, *f.*

Schwertfeger, *m.* fourbisseur, *m.*

Schwertfisch, *m.* espadon, *m.* épée de mer, *f.*

Schwertförmig, *adj.* ensiforme, xiphoïde.

Schwertgroschen, *m.* gros de Saxe à l'épée, *m.*

†Schwertmage, *m.* agnat, *m.*

Schwertorden, *m.* ordre du glaive; ordre de l'épée, *m.*

Schwertritter, *m.* chevalier porte-glaive, *m.*

Schwertstreich, *m.* coup de glaive ou d'épée, *m.*; ohne —, sans coup férir.

Schwertträger, *m.* porte-glaive, *m.*

Schwester, *f.* soeur, *f.*

Schwesterchen, n. petite soeur, *f.*

Schwesterkind, n. neveu, *m.* nièce, *f.*

Schwesterlich, *adj.* de soeur. — *adv.* en soeur.

Schwesterschaft, *f.* qualité, amitié de soeur; communauté de soeurs, *f.*

Schwestersohn, *m.* neveu, *m.*

Schwestertochter, *f.* nièce, *f.*

Schwibbogen, *m.* arc, *m.* voûte; arche (d'un pont); sépulture voûtée, *f.*

†Schwieger, *f. v.* Schwiegermutter.

Schwiegerältern, *pl.* le beau-père et la belle-mère.

Schwiegerkinder, *pl.* le mari de la fille et la femme du fils.

Schwiegermutter, *f.* belle-mère, *f.*

Schwiegersohn, *m.* gendre, beau-fils, *m.*

Schwiegertochter, *f.* belle-fille, *f.*

Schwiegervater, *m.* beau-père, *m.*

Schwiele, *f.* cal, durillon, *m.*

Schwielig, *adj.* calleux.

Schwierig, *adj.* difficile, mal-aisé; difficultueux; mécontent.

Schwierigkeit, *f.* difficulté, *f.*; inconvénient, *m.*; Schwierigkeiten machen, faire difficulté de qc.

Schwimmblase, *f.* vessie, *f.*

Schwimmen, *v. n. ir.* nager; flotter sur l'eau; oben auf —, surnager; unter dem Wasser —, nager entre deux eaux; über einen Fluß —, passer une rivière à la nage; *fig.* im Überflusse &c. —, nager dans l'opulence; in Thränen —, fondre en larmes. — *n.* natation, nage, *f.*; sich mit — retten, se sauver à la nage.

Schwimmend, *adj.* flottant. — *adv.* à la nage.

Schwimmer, *m.* nageur, *m.*

Schwimmfuß, *m.* pied propre à nager, *m.*; Vögel mit Schwimmfüßen, des palmipèdes, *m. pl.*

Schwimmgürtel, *m.* ceinture à nager, *f.*

Schwimmhaut, *f.* membrane entre les doigts des oiseaux aquatiques, *f.*

Schwimmkleid, n. scaphandre, *m.*

Schwimmkunst, *f.* natation, *f.* art de nager, *m.*

Schwimmplatz, *m.* nageoir, *m.*

Schwimmschnecke, *f.* nérite, *f.*

Schwimmvogel, *m.* oiseau aquatique, *m.*

Schwinde, Schwindflechte, *f.* dartre, *f.*; feu volage, *m.*

Schwindel, *m.* vertige, tournoiement de tête; *fig.* vertigo, *fam.* vertigo, *m.*; den — bekommen, être pris d'un vertige; er hat den —, il a des vertiges.

Schwindeley, *f. fam.* vertige, *m.* Schwindeleyen, *pl.* vertiges.

Schwindelgeist, Schwindler, *m.* esprit de vertige, *m.*

Schwindelhaber, Schwindellolch, *m.* ivraie, *f.*

Schwindelig, Schwindlig, *adj.* pris d'un vertige; vertigineux, qui a des vertiges; es wird mir —, mir ist —, ou ich werde —, il me prend un vertige, la tête me tourne.

Schwindelkopf, *m.* tête évaporée, *f.*

Schwindelkörner, *pl.* coriandre, *f.*; crébèbes, *m. pl.*

Schwindelkraut, n. doronic, *m.*

Schwindeln, *v. n.* avoir des vertiges; mir schwindelt, il me prend un vertige, la tête me tourne; *fig.* er schwindelt, il a des vertiges.

Schwinden, *v. n. ir.* disparaître, s'évanouir; décroître, amoindrir; diminuer; dépérir, maigrir, s'amaigrir, dessécher; se rapetisser, se retirer; *fig.* etwas — lassen, se désister, se défaire de qc., quitter, abandonner qc.; ich lasse die Hoffnung nicht —, je ne perds pas l'espérance. — *n.* disparition, *f.*; amaigrissement, dessèchement (de quelque membre), *m.*; *T. de méd.* aridure, *f.*

Schwindgrube, *f.* puisard, *m.*; fosse d'aisance, *f.*

Schwindsucht, *f.* phthisie, *f.* marasme, *m.*; die — bekommen, tomber en phthisie.

Schwindsüchtig, *adj.* phthisique, étique.

Schwinge, *f.* van, *m.*; vannette; aile (d'un oiseau), *f.*

Schwingel, *m.* fétuque, *f.* (plante)

Schwingen, *v. a. ir.* branler, brandiller, secouer; die Flügel —, battre des ailes; das Getreide —, vanner les blés; Flachs —, daguer le lin; Hanf —, échanvrer la filasse du chanvre; sich —, se brandiller (par le moyen d'une corde); vibrer, osciller, faire des vibrations, des oscillations; sich auf das Pferd —, s'élancer sur son cheval; sich in den Sattel —, sauter en selle; sich in die Luft —, s'élever en l'air, s'essorer; *fig.* sich auf den Thron —, monter sur le trône; sich in die Höhe —, s'élever, *v.* sich Empor schwingen.

Schwingenapf, *m. T. d'aig.* plat à vanner, *m.*

Schwingenpresse, *f. T. de chauss.* bascule, *f.*

Schwingfeder, *f.* penne, *f.*

Schwingmesser, *n.* dague ; espade, *f.*
Schwingstock, *m.* échanvroir, *m.*
Schwingung, *f.* vibration, oscillation, *f.*
Schwippe, *f.* petite baguette, *f.*; fouet, *m.* *v.* Schmitze.
Schwirren, *v. n.* faire un bruit aigu ; gazouiller, chanter.
Schwitzbad, *v.* Schweißbad.
Schwitze, *f.* *T. de corr.* échauffe, étuve, *f.*
Schwitzen, *v. n. et a.* suer ; ressuer ; pousser, jeter (de la résine); an den Händen, im Gesicht ic. —, suer des mains, du visage &c.; über u. über —, être tout en sueur, tout en eau ; *T. de corr.* die Häute —, mettre les peaux en échauffe. — *n.* action de suer, *f.* ; ressuage, *m.* ; etwas zum — einnehmen, se faire
Schwitzig, *adj. fam.* *v.* Schweißig. [suer.
Schwitzkasten, *m.* archet, *m.*
Schwitzpulver, *n.* poudre sudorifique, *f.*
Schwitzstube, *f.* étuve, *f.*
Schwödefaß, *n.* *T. de meg.* enchaux, enchaussumoir,
Schwöden, *v. a.* *T. de meg.* enchaussener. [*m.*
Schwödewedel, *m.* *T. de meg.* gnipon, *m.*
Schwören, *v. a. et n. ir.* jurer, faire serment, prêter serment ; bey etwas —, jurer par qc. ; hoch u. theuer —, jurer par son Dieu et par sa foi ; zur Fahne —, faire le serment d'enrôlement , prêter le serment sous le drapeau ; ich wollte darauf —, j'en jurerais.
Schwörer, *m. p. u.* jureur, *m.*
Schwude ! *int.* *T. de voit.* dià, à gauche !
Schwül, *adj.* vain, étouffant.
Schwüle, *f.* temps vain, *m.* chaleur étouffante, *f.*
Schwulst, *m.* enflure, tumeur, *f.* ; *fig.* phébus, *m.* bouffissure du style, *f.*
Schwülstig, *adj*, *fig.* guindé, ampoulé.
Schwülstigkeit, *f.* bouffissure, *f.* phébus, *m.*
Schwung, *m.* branle, *m.* ; vibration, *f.* ; élan ; *fig.* essor ; tour, *m.* ; in — bringen , mettre en branle.
Schwungfeder, *v.* Schwingfeder.
Schwungkraft, *f.* *T. de phys.* force centrifuge, *f.*
Schwungrad, *n.* *T. de mec.* balancier, *m.*
Schwungriemen, *m.* soupente, *f.*
Schwur, *m.* serment ; jurement, *m.*
Sclave, *m.* Sclavinn, *f.* esclave, *m. et f.*
Sclavenarbeit, *f.* travail d'esclave, *m.*
Sclavendienst, *m.* servitude, *f.*
Sclavenhandel, *m.* traite des nègres, *f.*
Sclavenhändler, *m.* marchand d'esclaves, *m.*
Sclavenstand, *m.* condition d'esclave, *f.*
Sclaverey, *f.* esclavage, *m.*
Sclavisch, *adj.* servile. — *adv.* en esclave, servi-
Sclavonien, *n.* l'Esclavonie, *f.* (pays) [lement.
Sclavonier, *m.* —inn, *f.* Sclavonisch, *adj.* Esclavon, *m.* —onne, *f.* et *adj.*
Scontriren, *v. a.* *T. de com.* *v.* Ausgleichen, Abrechnen, Berechnen
Scontro, *m.* *T. de com.* *v.* Berechnung, Gleichmachung.
Scoptisch, *v.* Spöttisch.
Scorbut, *v.* Scharbock.
Scorbutisch, *adj.* scorbutique.
Scorpion, *m.* scorpion, *m.*
Scorpionöhl, *n.* scorpiojelle, *f.*
Scorpionspinne, *f.* araignée-scorpion, *f.*
Scorzonere, Scorzonerwurz, *f.* scorsonère, *f.*
Scribent, *v.* Schriftsteller,
Scribler, *m.* écrivailleur, *m.*
Scripturen, *f. pl.* écritures, *f. pl.* papiers, *m. pl.* *v.* Schriften.
Scrupel, *n. et m.* scrupule, *m.* (poids). — *m.* scrupule, *m.* *v.* Bedenklichkeit, Zweifel.
Sebastian, *m.* Sébastien, *m.* (nom d'homme)
Sebastiane, *f.* Sébastienne, *f.* (nom de femme)
Sebenbaum, *v.* Säbenbaum,
Sech, *n.* coutre, soc, *m.*
Sechholz, *n.* soupeau, *m.*
Sechs, *adj.* six. — ou Sechse, *f.* six, *m.*
Sechsachteltact, *m.* *T. de mus.* mesure de six croches, *f.*

Sechsblätterig, *adj.* de six feuilles; *T. de bot.* hexa-
Sechsdoppelt, *adj. et adv.* en six doubles. [pétale.
Sechseck, *n.* Sechseckig, *adj.* hexagone, *m.* et *adj.*
Sechser, *m.* six, *m.* ; pièce de six fenins ou de six kreuzers, *f.*
Sechserley, *adj.* de six sortes, de six manières.
Sechsfach, *adj* sextuple; das Sechsfache, le sextuple.
Sechsfingerig, *adj.* sex-digital, sex-digitaire.
Sechsfüßig, *adj.* à six pieds.
Sechsgroschenstück, *n.* pièce de six gros, *f.*
Sechsjährig, *adj* de six ans.
Sechsköpfig, *adj.* à six têtes.
Sechsmal, *adv.* six fois.
Sechsmalig, *adj.* répété six fois.
Sechsmonatlich, *adj.* de six mois.
Sechsruderig, *adj.* à six rangs de rames.
Sechssaitig, *adj.* à six cordes; ein sechssaitiges Instrument, un hexacorde.
Sechssäulig. *adj.* *T. d'arch.* hexastyle.
Sechsseitig. *adj.* hexaèdre, cube.
Sechsspännig, *adj.* à six chevaux, attelé de six che-
Sechsstündig, *adj.* de six heures. [vaux.
Sechssylbig, *adj.* composé de six syllabes.
Sechstägig, *adj.* de six jours.
Sechstaner, *m.* écolier de sixième, sixième, *m.*
Sechste, (der, die, das). *adj.* le, la sixième ; der — (des Monats), le six
Sechste, *f.* *T. de mus.* sexte, sixte ; *de sol. et du jeu de piquet*, sixième, *f.*
Sechstehalb, *adj.* cinq et demi.
Sechstel, *n.* sixième, *m.*
Sechstens, *adv.* sixièmement, en sixième lieu.
Sechstheilig, *adj.* composé de six parties ; divisé, partagé en six parties.
Sechswinkelig, *adj.* de six angles, à six angles.
Sechswochen, *f. pl.* couches, *f. pl.*
Sechswöchnerinn, *f.* accouchée, *f.*
Sechszeilig, *adj.* composé de six lignes ; eine sechszeilige Strophe, un sixain.
Sechzehn, *adj.* seize.
Sechzehner, *m.* seize, *m.*
Sechzehnerley, *adj.* de seize différentes sortes.
Sechzehnfach, *adj. et adv.* seize fois autant.
Sechzehnjährig, *adj.* de seize ans.
Sechzehnte, (der, die, das), *adj.* le, la seizième ; der — (des Monats), le seize.
Sechzehntel, Sechszehntheil, Sechzehntheilchen, *n.* seizième, seize, *m.* , *T. de mus.* double croche, *f.*
Sechzehntens, *adv.* seizièmement.
Sechzig, *adj.* soixante.
Sechziger, *m.* (homme) sexagénaire ; *T. du jeu de piquet*, pic, *m.*
Sechzigjährig, *adj.* sexagénaire.
Sechzigste, (der, die, das) *adj.* soixantième.
Seciren, *v. a.* *T. de chir.* disséquer, *v.* Öffnen.
Seckel, *m.* bourse, *f.* (*v.* Beutel); *T. d'ant.* sicle, *m.*
Seckelmeister, *m.* boursier, trésorier, *m.*
Secret, *n.* privé, *m.* commodités, *f. pl.* *v.* Abtritt.
Secretfeger, *m.* gadouard, *m.*
Secretär, *m.* secrétaire, *m.*
Secretariat, *n.* secrétariat, *m.*
Sect, *m.* vin des Canaries, *m.*
Secte, *f.* secte, *f.*
Section, *f.* *T. de chir.* dissection, *f.* *v.* Öffnung.
Sectirer, *m.* sectaire, *m.*
Secular, Secularisiren, *v.* Weltlich, Weltlich machen.
Seculum, *n.* *v.* Jahrhundert.
Secundaner, *m.* écolier de seconde, second, *m.*
Secondant, *m.* second, assistant, *m.* *v.* Beystand, Hel-
Secunde, *f.* seconde, *f* [fer.
Secundiren, *v. a. et n.* servir de second en duel, seconder, *v.* Helfen, Unterstützen.
Sedez, *n.* in-seize.
Sedezband, *m.* livre in-seize, *m.* un in-seize.
See, *f.* mer, *f.* océan, *m.* ; zur — gehen , aller sur mer ; in — gehen ou stechen, se mettre en mer.
See, *m.* lac, *m.*

Seeaal, Seeadler, Seeamsel ꝛc., *v.* Meeraal, Meeradler ꝛc.
Seebär, *m.* ours marin, *m.*
Seebarbe, *f.* mulet, *m.* *v.* aussi Meerbarbe.
Seebars, *m.* perche de mer, harbonne, *f.*
Seebaum, *m.* barrière d'un port, *f.*
Seebeschreibung, *f.* hydrographie, *f.*
Seeblume, *f.* nymphée, *f.* nénuphar ; volet, *m.*
Seebrassen, *m.* spare, *m.*
Seebrief, *m.* lettres de mer, *f. pl.*
Seecadett, *m.* garde de la marine, garde-marine, *m.*
Seedienst, *m.* service de la mer, *m.*
Seeeiche, *f.* goëmon, sart, varech, *m.* (herbe)
Seeeinhorn, *n.* licorne de mer, *f.* narval, *m.*
Seeelephant, *m.* morse, *m.*
Seeente, *f.* macreuse, *f.*
Seeerz, *n.* mine de fer limoneuse, *f.*
Seefahrer, *m.* navigateur, marin; voyageur sur mer, *m.*
Seefahrt, *f.* navigation ; marine, *f.*
Seefalk, *m.* faucon pêcheur, *m.*
Seefasan, *m.* faisan d'eau, turbot, *m.* (poisson)
Seefeder, *f.* plume de mer, *f.* (zoophyte)
Seefisch, *m.* poisson de mer, *m.* ; marée, *f.*
Seefischerey, *f.* pêche-marine, *f.*
Seefischhändler, *m.* chasse-marée, *m.*
Seeforelle, *f.* truite de mer, de lac, *f.* ; lavaret, *m.*
Seefuchs, *m.* renard marin, *m.* (poisson)
Seegebrauch, *m.* les us et coutumes de la mer.
Seegefecht, *n.* combat naval, *m.*
Seegericht, *n.* amirauté, *f.*
Seegeruch, *m.* marine, odeur de la marine, *f.*
Seegeschmack, *m.* goût marin, *m.* marine, *f.*
Seegeschrey, *n.* cri des mariniers, *m.*
Seegesetz, *n.* loi de la mer, *f.*
Seegewächs, Seegott, Seegras ꝛc., *v.* Meergewächs, Meergott, Meergras ꝛc.
Seehafen, *m.* port de mer, hâvre, *m.*
Seehahn, *m.* poisson coq, *m.*
Seehandel, *m.* commerce maritime, *m.*
Seehase, *m.* lièvre de mer, *m.* (ver et poisson)
Seehecht, *v.* Meerhecht.
Seehuhn, *n.* poule de mer, macreuse, *f.*
Seehund, *m.* chien de mer, *m.*
Seeigel, *m.* hérisson de mer ; oursin, (coquillage), *m.*
Seejungfer, *f.* sirène, *f.*
Seekalb, *v.* Meerkalb.
Seekante, *v.* Seeküste.
Seekarte, *f.* carte marine, carte hydrographique, *f.*
Seekatze, *f.* chat de mer ; calmar, *m.* (poissons)
Seekork, *m.* alcyon, *m.* (zoophyte)
Seekorkbaum, *m.* alcyon arborescent, *m.*
Seekranich, *m.* grue de mer, *f.* (poisson)
Seekrankheit, *f.* mal de mer, *m.*
Seekrebs, *m.* homard, *m.* écrevisse de mer, *f.*
Seekrieg, *m.* guerre navale, *f.*
Seekuh, *f.* vache marine, *f.* lamentin, *m.*
Seekunde, *f.* science navale, *f.*
Seeküste, *f.* côte, marine, *f.*
Seeland, *n.* la Zélande, (province et île)
Seeländer, *m.* —inn, *f.* Zélandois, *m.* —oise, *f.*
Seeländisch, *adj.* de Zélande, Zélandois.
Seelaus, *f.* pou marin, *m.* (coquille)
Seele, *f.* ame, *f.* (aussi *fig.*) ; das Fest aller Seelen, la fête des trépassés ; es ist keine (lebendige) — in diesem Hause, il n'y a ame vivante dans cette maison ; das thut mir in der — weh, das geht mir durch die —, cela me perce le coeur; die — am Pferdehufe, la sole charnue ; die — in den Häringen, la vessie de hareng ; die — an einer Weberspule, la fuserole.
Seelenamt, *n.* office pour les morts, *m.*
Seelenangst, *f.* angoisse, détresse, *f.* trouble de l'ame, *m.*
Seelenfreund, *m.* *fam.* ami intime, *m.*
Seelenhirt, *m.* pasteur des ames, père spirituel, *m.*
Seelenkampf, *m.* combat spirituel, *m.*
Seelenkräfte, *pl.* facultés, puissances de l'ame, *f. pl.*
Seelenlehre, *f.* psychologie, *f.*
Seelenlos, *adj.* et *adv.* sans ame, sans vie.
Seelenmesse, Seelmesse, *f.* messe des morts, de requiem, *f.* obit, *m.*
Seelenruhe, *f.* paix, tranquillité de l'ame, *f.*
Seelenverkäufer, *m.* vendeur de chair humaine, racoleur, *m.*
Seelenwanderung, *f.* métempsycose, *f.*
Seelenweide, *f.* pâture de l'ame, *f.*
Seelenwonne, *f.* volupté de l'ame, *f.* délices de l'ame, *f. pl.*
Seelerche, *f.* alouette de mer, *f.*
Seeleuchte, *f.* fanal, phare, *m.*
Seeleute, *pl.* gens de mer, mariniers, marins, *m. pl.*
Seelmessenregister, *n.* obituaire, *m.*
Seelöwe, *m.* lion marin, *m.*
Seelsorge, *f.* cure des ames, *f.*
Seelsorger, *m.* père spirituel, pasteur, *m.*
Seeluft, *f.* air de la mer, *m.*
Seemacht, *f.* forces navales, *f. pl.* marine, *f.*
Seemann, *m.* marinier, marin, *m.*
Seemeile, *f.* lieue marine, *f.*
Seemewe, *f.* mouette de mer, *f.*
Seeminister, *m.* ministre de la marine, *m.*
Seemuschel, *f.* coquille de mer ; essbare, moule de mer, *f.*
Seenadel, *f.* aiguille de mer, *f.* (poisson)
Seenatter, *f.* aspic de mer, *m.* (poisson)
Seenessel, *f.* ortie marine, ortie de mer, *f.* (ver)
Seeochs, *v.* Meerochs.
Seeofficier, *m.* officier de la marine ; officier marinier, *m.*
Seeotter, *f.* loutre de mer, *f.*
Seepapagey, *m.* perroquet de mer, perroquet plongeon, *m.*
Seepaß, *m.* lettre de mer, *f.*
Seepfau, Seepferd, *v.* Meerpfau, Meerpferd.
Seepflanze, *f.* plante marine ; plante maritime, *f.*
Seerabe, *m.* corbeau de mer, cormoran, *m.*
Seeratze, *f.* rat de mer, *m.*
Seeräuber, *m.* pirate ; corsaire, *m.*
Seeräuberey, *f.* piraterie, *f.* ; — treiben, pirater.
Seeraupe, *f.* chenille de mer, aphrodite, *f.*
Seerecht, *n.* droit de la marine, *m.*
Seereise, *f.* voyage sur mer, *m.*
Seerichter, *m.* juge de la marine, *m.*
Seerüstung, *f.* armement, appareil de guerre naval, *m.*
Seesache, *f.* affaire de la marine, *f.*
Seesalz, *v.* Meersalz.
Seesand, *m.* sable de mer, *m.*
Seesauer, *adj.* Seesäure, *f.* *T. de chim.* acide marin, *adj* et *m.*
Seeschaden, *m.* avarie, *f.*
Seescheide, *f.* ascidie, *f.* sac-animal, *m.* (ver)
Seeschiff, *n.* vaisseau, navire, *m.*
Seeschildkröte, *f.* tortue de mer, *f.*
Seeschilf, *n.* algue marine, *f.*
Seeschlacht, *f.* Seetreffen, *n.* combat naval, *m.*
Seeschlange, *f.* hydre, *f.* serpent marin, *m.*
Seeschnecke, *f.* limaçon de mer, *m.*
Seeschwalbe, *f.* hirondelle de mer, *f.*
Seescorpion, *m.* scorpion de mer, *m.* (poisson)
Seesoldat, *m.* soldat de mer, *m.*
Seesonne, *f.* soleil marin, *m.* (zoophyte)
Seespiegel, *m.* routier, *m.* (livre)
Seespinne, *f.* araignée de mer, *f.*
Seestaat, *m.* *v.* Seemacht.
Seestadt, *f.* ville maritime, *f.*
Seestern, *m.* étoile de mer, astérie, *f.* (zoophyte)
Seestint, *m.* éperlan, *m.* (poisson)
Seestrich, *m.* parage, *m.* ; grande étendue de mer, *f.*
Seestück, *n.* marine, *f.* (tableau)
Seesturm, *m.* tourmente, tempête, *f.* orage, *m.*
Seetaube, *f.* pigeon, *m.* ou colombe de Groenland, tourterelle de mer, *f.*
Seethier, *n.* animal de mer, *m.*
Seetonne, *f.* tonneau de mer, *m.*; tonne, (coquille), *f.* ; *v.* aussi Bake.
Seetraube, *v.* Meertraube.
Seetrift, *f.* varech, *m.*
Seetrompete, *f.* buccin, *m.* trompe marine, *f.* (coquille)
Seetruppen, *pl.* troupes de marine, *f. pl.*
Seeuhr, *f.* horloge marine, *f.*

Seeungeheuer, *n.* monstre marin, *m.*
Seevogel, *m.* oiseau de mer, *m.*
Seevolk, *n.* *v.* Seeleute.
Seewarte, *f.* tour marine, *f.*
Seewärts, *adv.* du côté de la mer, vers la mer.
Seewasser, *n.* eau de mer, eau salée, *f.*
Seewesen, *n.* marine, *f.*
Seewind, *m.* vent de mer, *m.*
Seewolf, *v.* Meerwolf.
Seewurm, *m.* ver de mer, *m.*
Segel, *n.* voile, *f.*; unter — gehen, mettre à la voile; mit vollen Segeln, à toutes voiles, à pleines voiles; mit vollen Segeln fahren, eingler.
Segelbaum, *v.* Mastbaum.
Segelfabrik, **Segelmanufaktur**, *f.* voilerie, *f.*
Segelfertig, *adj.* appareillé, prêt à faire voile; sich — machen, appareiller.
Segelgarn, *n.* ficelle, *f.*
Segellinie, *f.* *T. de math.* ligne de voile, *f.*
Segelmacher, *m.* faiseur de voiles, *m.*
Segelmeister, *m.* trévier, *m.*
Segeln, *v. n.* faire voile, voguer; vorbey —, passer; nach Amerika &c. —, aller en Amérique; um ein Vorgebirge &c. herum —, parer un cap, donner rumb à une pointe de terre; neben einem Schiffe her —, border un vaisseau; geschwind —, faire force de voiles, doubler le sillage; vor dem Winde —, faire vent arrière, prendre vent devant; bey dem Winde —, tenir le vent; gegen den Wind —, tenir au vent. — *n.* action de faire voile; navigation à voiles déployées, *f.*
Segelnadel, *f.* aiguille à voile, *f.*
Segelstange, *f.* vergue, antenne, *f.*
Segeltau, *n.* câble, *m.*
Segeltuch, *n.* toile à voiles, *f.*
Segelwerk, *n.* voilure, *f.* voilée, *f. pl.*
Segen, *m.* bénédiction: *fig.* prospérité, *f.*; den — sprechen, prononcer, dire la bénédiction; *fam.* den — über etwas sprechen, user de charmes; dabey ist kein —, cela ne prospère pas.
Segensprecher, *m.* enchanteur, *m.* *v.* Zauberer.
Segenswunsch, *m.* bénédiction, *f.*
Segler, *m.* voilier, (vaisseau); nautile, (coquillage), *m.*
Segnen, *v. a.* bénir; consacrer; einen an sich vor der Stirne &c. —, faire le signe de la croix sur le front de q. &c.; *fig* sich über etwas kreuzigen u. —, faire de grands signes de croix sur qc. (*v.* aussi Kreuzigen); mit Gütern &c. gesegnet seyn, avoir beaucoup de biens &c.; sie ist gesegneten Leibes, elle est enceinte; ein gesegneter Fortgang, un heureux succès; das Feuer —, conjurer le feu; †die Welt —, dire adieu au monde; †(Böses wünschen, fluchen, lästern) souhaiter du mal, maudire.
Segnung, *f.* action de bénir; bénédiction, *f.*
Sehbar, *v* Sichtbar.
Sehachse, *f* *T. d'opt.* axe optique, *m.*
Sehe, *f.* *fam.* cristallin, *m.* prunelle de l'oeil, pupille, *f.*
Sehekunst, *f.* optique, *f.*
Sehen, *v. a. et n. ir.* voir; regarder; apercevoir; s'apercevoir, connaître; das sieht man von weitem, cela se voit de loin; vor sich hin, um sich (umher), zurück (hinter sich), regarder devant soi, autour de soi, derrière soi; ich habe es mit meinen eignen Augen gesehen, je l'ai vu de mes propres yeux, de mes deux yeux; einem in das Gesicht —, envisager q., regarder q. en face; durch die Brille —, voir avec (par) des lunettes; zum Fenster hinaus —, regarder par la fenêtre; laßt — ob &c., voyons si &c.; wir wollen —, nous verrons; nicht das Geringste —, ne voir goutte; einen gern, ungern —, voir q. de bon oeil, de mauvais oeil; seine Lust an etwas —, se plaire à (en) qc.; *fig.* nach etwas —, avoir l'oeil sur qc., avoir ou prendre soin de qc., veiller sur qc.; — Sie einmal nach Ihrer Uhr, regardez à votre montre quelle heure il est; nach nichts —, être fort négligent, négliger tout; auf etwas —, faire attention, prendre garde, regarder à qc., faire réflexion sur qc.; avoir la vue sur qc.; durch die Finger —, bey ou zu etwas, fermer les yeux sur qc., einem, être indulgent pour q.; zu — seyn, paraître, être visible; — lassen, faire voir, montrer; sich — lassen, se faire voir, se montrer, paraître; *fig.* se distinguer; ähnlich —, gleich —, — wie …, ressembler à …, avoir l'air, la mine de …; bleß &c. —, être (paraître) pâle &c.. *p. u.* das Fenster sieht auf die Gasse, la fenêtre voit (donne) sur la rue. — *n.* action de voir &c.; vue, vision, *f.* aspect, *m.*; das — hat man umsonst, la vue ne coûte rien.
Sehend, *adj.* voyant; die Blinden — machen, rendre la vue aux aveugles; *fig.* mit sehenden Augen blind seyn, ne voir pas de ses yeux.
Sehenerve, *m.* nerf visuel, nerf optique, *m.*
Sehenswerth, **Sehenswürdig**, *adj.* qui mérite d'être vu.
Sehenswürdigkeit, *f* chose digne d'être vue, *f.*
Sehepunkt, *m.* point de vue, *m.*
Seher, *m.* *T. d'écr.* voyant, prophète, *m.*
Seherohr, *n.* télescope, *m.* *v.* Fernrohr.
Sehestrahl, *m.* *T. d'opt.* rayon visuel, *m.*
Sehewinkel, *m* *T. d'opt.* angle visuel, *m.*
Sehkraft, *f.* faculté de voir, *f.*
Sehne, *f.* tendon; nerf, *m.*; corde (d'un arc), *f.*
sich Sehnen, *v. réfl.* nach etwas, désirer ardemment qc., soupirer après qc.
Sehnicht, *adj.* tendineux.
Sehnig, *adj.* plein de tendons.
Sehnlich, *adj.* ardent, passionné. — *adv.* ardemment, avec ardeur, avec impatience.
Sehnsucht, *f.* désir ardent, *m.*
Sehnsuchtsvoll, **Sehnsüchtig** *adj.* désireux, languissant, langoureux. — *adv.* languissamment, langoureusement.
Sehr, *adv.* très, fort, beaucoup, bien; so —, tant, tellement, à un tel point; wie —, combien, à quel point.
Seichameise, *f.* fourmi pisseuse, fourmi rousse, *f.*
Seiche, *f.* *pop.* urine, *f.* pissat, *m.*
Seichen, *v. n.* *pop.* pisser, uriner.
Seicher, *m.* —inn, *f.* *pop.* pisseur, *m.* —euse, *f.*
Seicht, *adj.* bas; *fig.* sec, aride, maigre; superficiel; ein seichter Kopf, un esprit aride; ein seichter Mensch, un homme fat; seichte Gründe, des raisons faibles. — *adv.* *fig.* superficiellement.
Seichtheit, *f.* état d'une eau basse, *m.*; *fig.* aridité, sécheresse, *f.*
Seichtopf, *v.* Nachttopf.
Seichwinkel, *v* Pißwinkel.
Seide, *f.* soie, *f.*; rohe —, soie crue, soie grège, grège, *f.*; zugerichtete —, soie apprêtée; gezwirnte —, soie torse, *f.* organsin, *m.*
Seidel, *n.* setier, *m.*; chopine, *f.* (mesure)
Seidelbast, *m.* garou, bois-gentil, *m.*
Seidelbastwurzel, *f.* thymelée, *f.*
Seiden, *adj.* de soie.
Seidenarbeit, *f.* ouvrage de soie, *m.*
Seidenarbeiter, *m.* ouvrier en soie, *m.*
Seidenartig, *adj.* soyeux.
Seidenband, *n.* ruban de soie, *m.*
Seidenbast, *m.* sorte de bombasin, *f.*
Seidenbau, *m.* **Seidenzucht**, *f.* nourriture des vers à soie, *f.*; — treiben, nourrir des vers à soie.
Seidenen, *v.* Seidengehäuse.
Seidendrucker, *m.* gaufreur d'étoffes de soie, *m.*
Seidenernte, *f.* récolte des soies *f.*
Seidenfabrik, *v.* Seidenmanufaktur.
Seidenfabrikant, *m.* fabricant d'étoffes de soie, *m.*
Seidenfaden, *m.* fil de soie, *m.*
Seidenfärber, *m.* teinturier en soie, *m.*
Seidenfärberey, *f.* teinture en soie, *f.*
Seidenflachs, *m.* *v.* Flachsseide.
Seidengehäuse, *n.* cocon, *m.*
Seidengewebe, *n.* tissu de soie, *m.*
Seidenhandel, *m.* commerce de soie, de soieries, *m.*
Seidenhändler, *m.* marchand de soieries; de soie, *m.*

Seidenhase, m. sorte de lapin dont le poil est soyeux,
Seidenhaspel, m. dévidoir, m. [f.
Seidenhaspleriun, f. filatrice, f.
Seidenladen, m. boutique de marchand de soie, f.
Seidenmanufaktur, f. soierie, f.
Seidenmühle, f. moulin à soie, m.
Seidenpflanze, f. soyeuse, f.
Seidenreich, adj. soyeux.
Seidenrolle, f. Seidenröllchen, n. canette à soie, f.
Seidenschmetterling, m. ver à soie phalène, m.
Seidenschwanz, m. jaseur, geai de Bohème, m. (oiseau)
Seidenspinner, m. —inn, f. fileur, m. —euse de soie,
Seidenspinnerey, f. filature de soie, f. [f.
Seidenspule, f. brodoir, m.
Seidensticker, m. —inn, f. brodeur, m. —euse en soie,
Seidenstickerey, f. broderie en soie, f. [f.
Seidenwaaren, f. soierie, f.
Seidenwatte, f. ouate de soie, f.
Seidenweber, Seidenwirker, m. tisserand en soie, m.
Seideweberey, f. métier de tisserand en soie, m.
Seidenwurm, m. Seidenraupe, f. ver à soie, m.
Seidenzeug, m. étoffe de soie, soierie, f.
Seidenzwirner, m. moulinier, retordeur, m.
Seife, f. savon, m.; — sieden, faire du savon.
Seife, f. ou Seifenwerk, n. T. du mi. lavoir, m.
Seifen, v. a. savonner; T. de mi. laver. — n. savonnage, m.
Seifenapfel, m. pomme de savon, f. [vonnage, m.
Seifenartig, adj. savonneux.
Seifenasche, Seifensiederasche, f. cendre de savonnerie, f.
Seifenbad, n. bain à savonner la soie, f. [nerie, f.
Seifenbalsam, m. baume de savon, m.
Seifenbaum, -beerbaum, m. savonnier, arbre aux savonnettes, m.
Seifenbeere, f. savonnette, f. [vonnettes, m.
Seifenblase, f. bouteille de savon, f.
Seifenbrühe, f. savonnage, m.
Seifenerde, f. terre savonneuse; marne, f.
Seifengebirge, n. roche de mines d'étain en cristaux, f.
Seifengeist, Seifenspiritus, m. esprit de savon, m.
Seifenkraut, n. saponaire, f.
Seifenkugel, f. savonnette, f.
Seifenlauge, f. lessive du savon, f.
Seifensieder, m. savonnier, m.
Seifensiederey, f. savonnerie, f.
Seifensiederlauge, f. capitel, m.
Seifenstein, m. mine d'étain lavée, f.; v. Speckstein.
Seifentafel, f. pain de savon, m.
Seifenwäsche, f. savonnage, m.
Seifenwasser, n. savonnage (pour le linge), m.; eau de savon (pour se faire la barbe), f.
Seifenzäpfchen, n. suppositoire, m.
Seifig, adj. savonneux; savonné.
Seifstein, m. smectite f. smectin, soletard, m.
Seige, Seigen ꝛc., v. Seihe, Seihen ꝛc.
Seiger, Seigerrecht, adj. et adv. T. du mi. perpendiculaire, à plomb, perpendiculairement.
Seiger, m. fam. horloge, f. v. Uhr; der — hat 10 geschlagen, il est dix heures sonnées.
Seigerabtreiber, m. T. de métal. affineur, m.
Seigerbleche, pl. T. du métal. parois, f. pl.
Seigergang, m. T. du mi. filon perpendiculaire ou droit, m.
Seigerherd, m. T. du métal. âtre du fourneau de liquation, m.
Seigergekrätz, n. T. de métal. pailles de liquation, f.
Seigerhütte, f. T. du métal. lieu où se fait la liquation, m.
Seigerlinie, f. T. du mi. ligne perpendiculaire, f.
Seigern, v. a. T. du métal. faire la liquation; du mi. creuser perpendiculairement.
Seigerofen, m. -pfanne, f. T. du métal. fourneau, poêlon de liquation, m.
Seigerschacht, m. puits perpendiculaire d'une mine, m.
Seigerschlacke, f. T. de métal. pain de liquation, m.
Seigerstück, n. T. de métal. pièce, f. ou tourteau de liquation, m.
Seigerteufe, f. T. du mi. profondeur perpendiculaire, f.
Seigerung, f. T. du métal. liquation, f. [laire, f.
Seihe, f. Seiher, m. couloire, passoire, f.; couloir, m.
Seihen, v. a. couler, filtrer, [loir, m.
Seihkasten, m. T. de pap. arquet, couloir, m. civière, f.
Seihkorb, m. couloir, m. [f.
Seihrahmen, m. carrelet, m.
Seihsack, m. filtre, m.; T. d'ap. chausse, f.
Seihtrichter, m. chantepleure, f.
Seihtuch, n. étamine, f.; filtre; charrier, m.
Seihung, f. filtration; T. d'ap. colature, f.
Seil, n. corde, f. cordage; ein starkes —, câble, m.
Seilchen, n. cordelle, cordelette, f.
Seiler, m. cordier, m.
Seilerarbeit, f. ouvrage de cordier, m.
Seilerbahn, f. corderie, f.
Seilergarn, n. cordon, m.
Seilerhütte, f. loge de cordier, f.
Seilerrad, n. rouet (à filer de la corde), m.
Seilhaken, m. T. de mi. &c. molette, f.
Seillitze, f. mèche de corde, f.
Seilschlitten, m. T. de cor. chariot, m.
Seiltänzer, m. —inn, f. danseur de corde, m. danseuse de corde, f.
Seiltänzerstange, f. contre-poids, m.
Seilwerk, n. cordage; T. de mar. ceintrage, m.
Seim, m. fluide mucilagineux, m. v. Schleim; et Honigseim.
Seimen, v. a. épurer (le miel &c.). — v. n. rendre un fluide mucilagineux.
Seimhonig, v. Honigseim.
Seimicht, adj. mucilagineux.
Sein, Seine, pron. son, sa; seine, pl. ses; das ist sein, c'est à lui, c'est le sien.
Seinerseits, adv. pour sa part; de sa part, de son côté.
Seinige, Seine (der, die, das), pron. le sien, la sienne; das Seinige, le sien, son bien; son devoir; die Seinigen, les siens.
Seinethalben, Seinetwegen, um Seinetwillen, adv. pour lui, pour l'amour de lui.
Seising, m. T. de mar. garcette, f.
Seit, prép. depuis, dès; — wann? depuis quand? — der Zeit, da ꝛc., depuis que; — drey Tagen, depuis trois jours, il y a trois jours.
Seitdem, Seither, adv. depuis, depuis ce temps-là.
Seite, f. côté; flanc; sens, m. face; page (d'un livre), f.; T. d'arch. pan; fig. côté, parti, m.; die rechte —, côté droit; (eines Zeuges ꝛc) endroit, m. (einer Münze) croix, f.; die linke —, côté gauche, ou unrechte — (eines Zeuges), envers, (einer Münze) revers; die erste — eines Blattes, folio recto, recto, die andere, folio verso, verso, revers, m.; eine — Speck, v. Speckseite; den Feind von der — angreifen, attaquer l'ennemi en flanc; auf der —, zur —, à côté; von der —, de côté; T. d'arch., de pein. et de dess. de profil; bey —, auf die —, à part, à l'écart, à quartier, de côté; auf die —! ôtez-vous! faites place! auf die — treten, se tenir à quartier, se retirer à part; sich auf die — machen, s'écarter; s'esquiver, disparaître; bey — legen, mettre de côté, à quartier, à part; auf die — bringen ou schaffen, détourner; fig. einen auf seine — bringen (ziehen), attirer q. à son côté, mettre q. dans son parti, dans ses intérêts; sich auf die liederliche — legen, se tourner du côté du vice; von väterlicher, von mütterlicher —, du côté du père, de la mère; von Seiten jemandes, de la part de q.; von Seiten seiner ou von seiner Seite, de sa part; von Seiten des Königs, des Raths, de par le roi, le magistrat; auf ou von meiner —, de mon côté; sagen ꝛc. Sie ihm von meiner —, dites &c. - lui de ma part; auf beyden Seiten, de part et d'autre.
Seitenabriß, m. profil, m.
Seitenader, f. veine latérale, f.
Seitenallee, f. contre-allée, f.

Seitenast, *m.* branche de côté, *f.*
Seitenblick, *m.* regard de côté, de travers, *m.*
Seitenbret, *n.* planche, *f.*; pan (d'un bois de lit); *T. de mar.* radier, *m.*
Seitenerbe, *m.* héritier collatéral, *m.*
Seitenerbschaft, *f.* succession collatérale, *f.*
Seitenfenster, *n.* fenêtre qui est de côté, *f.*
Seitenfläche, *f.* face des côtés, surface latérale, *f.*
Seitengebäude, *n.* -flügel, *m.* aile d'un bâtiment, *f.* [pavillon, *m.*
Seitengewehr, *n.* épée, *f.*
Seitengiebel, *m.* pignon traversier, *m.*
Seitenhaar, *n.* Seitenhaare, *pl.* cheveux de côté, *m. pl.*
Seitenhieb, *m.* coup qu'on donne au côté, sur le côté; *fig.* coup de bec, *m.*
Seitenkissen, -polster, *n.* in einer Kutsche, matelas, *m.*
Seitenleder, *n.* cuir qu'on met au côté de qc., *m.*; *T. de cord.* ailette, *f.*
Seitenlehne, *f.* accotoir; bras (d'un fauteuil), *m.*; rampe (d'un escalier), *f.*
Seitenlinie, *f.* ligne collatérale, *f.*
Seitenmauer, *f.* muraille de côté, *f.*; jambage (d'une cheminée), *m.*; die Seitenmauern einer Schleuse, les jouières, ailes d'une écluse, *f. pl.*
Seitenpunkt, Seitenstrich, *m.* *T. de géog.* point collatéral, *m.*
Seitenschlage, *f.* -schlägel, *m.* *T. de ser.* marteau à panne droite, *m.*
Seitenschmerz, *m.* Seitenweh, *n.* mal de côté, au côté, *m.*
Seitenschnitt, *m.* *T. de chir.* incision latérale, *f.* appareil latéral, *m.*
Seitenschritt, *m.* *T. de da.* écart, *m.*
Seitensegel, *n.* bouline, *f.*
Seitensprung, *m.* écart; soubresaut, *m.*
Seitenstechen, *n.* point de côté, *m.* pleurésie, *f.*
Seitenstoß, *m.* coup dans le flanc, *m.*; *T. d'esc.* flanconnade, *f.*
Seitenstück, *n.* pièce latérale, *f.*; flanchet (de boeuf); *fig.* pendant, *m.*
Seitentheil, *m.* partie latérale, *f.*
Seitenthür, *f.* porte de côté, porte latérale, *f.*
Seitenverwandter, *m.* parent collatéral, *m.*
Seitenverwandtschaft, *f.* parenté collatérale, *f.*
Seitenwand, *f.* pan latéral, *m.*; die Seitenwände einer Presse, jumelles d'une presse; eines Theaters, coulisses d'un théâtre; eines Gefäßes, parois d'un vase; eines Dachfensters, jouées d'une lucarne, *f.* [*pl.*
Seitenweg, *v.* Nebenweg.
Seitenwendung, *f.* écart, *m.*
Seitenwerk, *n.* hors d'oeuvre (dans les orgues), *m.*
Seitenwind, *m.* vent de côté; *T. de mar.* vent largue, vent de bouline, *m.*
Seitenwunde, *f.* blessure au côté, *f.*
Seitenzahl, *f.* nombre de la page, *m.*
Seitenzimmer, *v.* Nebenzimmer.
Seitenzweig, *m.* rameau latéral, *m.*
Seither, *v.* Seitdem.
Seitwärts, *adv.* de côté, à côté.
Seladongrün, *n. et adj.* céladon, *m. et adj.*
Selbander, Selbdritt &c., *pron. p. u.* lui, moi, toi &c. deuxième, troisième &c.; wir waren selbander, nous étions à deux, deux.
Selber, *adv.* même, *v.* Selbst.
Selbiger, Selbige, Selbiges, *pron.* le ou la même; celui, celle.
Selbst, *adv.* même; ich —, du —, er — &c., wir — &c., moi-même, toi-même, lui même &c., nous-mêmes &c.; ich habe es — gesehen, je l'ai vu moi-même; um seiner — willen, pour l'amour de lui-même; — kommen, venir en personne.
Selbstbefleckung, *f.* onanisme, *m.*; pollution, *f.*
Selbstbeliebig, *adj. et adv.* à son gré, à son bon plaisir.
Selbstbetrug, *m.* -täuschung, *f.* illusion qu'on se fait à soi-même, *f.*
Selbstbeurtheilung, *f.* jugement de soi-même, *m.*
Selbstbewunderung, *f.* admiration de soi-même, *f.*

Part. II.

Selbstdenker, *m.* homme qui réfléchit lui-même sur qc., *m.*
Selbsteigen, *adj. et adv.* à soi-même, propre.
Selbsteigenmächtig, *v.* Eigenmächtig.
Selbstentsagung, *f.* renonciation volontaire, *f.*
Selbsterhaltung, *f.* conservation de soi-même, *f.*
Selbsterkenntniß, *f.* connaissance de soi-même, *f.*
Selbsterniedrigung, *f.* humiliation volontaire, *f.*
Selbsterwählt, *adj.* volontaire.
Selbstgefällig, *adj.* qui se complaît en lui-même.
Selbstgefälligkeit, *f.* amour-propre, *m.*
Selbstgefühl, *n.* sentiment de soi-même, *m.*
Selbstgenügsam, *adj.* suffisant, présomptueux.
Selbstgenügsamkeit, *f.* suffisance, présomption, *f.*
Selbstgespräch, *n.* soliloque; *T. de théât.* monologue,
Selbsthaß, *m.* haine de soi-même, *f.* [*m.*
Selbstherrscher, *m.* —inn, *f.* autocrateur, *m.* —trice, *f.*
Selbsthülfe, *f.* secours qu'on se procure à soi-même,
Selbstklug, *adj.* présomptueux, suffisant. [*m.*
Selbstklugheit, *f.* présomption, suffisance, *f.*
Selbstlaut, Selbstlauter, *m.* voyelle, *f.*
Selbstliebe, *f.* amour-propre, *m.*
Selbstlob, *n.* louange de soi-même, *f.*
Selbstmord, Selbstmörder, *m.* suicide, *m.*
Selbstprüfung, *f.* examen de soi-même, *m.*
Selbstrache, *f.* vengeance privée, *f.*
Selbstruhm, *m.* vaine gloire, *f.*
Selbstschuldner, *m.* *T. de pr.* débiteur en son propre et privé nom, *m.*
Selbstständig, *adj.* ce qui subsiste par soi-même; *T. de gram.* substantif; *fig.* indépendant.
Selbstständigkeit, *f.* qualité d'une chose qui subsiste par elle-même; *fig.* indépendance, *f.*
Selbstsucht, *f.* égoïsme, *m.*
Selbstsüchtig, *adj.* qui a de l'égoïsme, — seyn, égoïser; der Selbstsüchtige, égoïste, *m.*
Selbstverachtung, *f.* mépris de soi-même, *m.*
Selbstverläugnung, *f.* abnégation de soi-même, *f.* renoncement à soi-même, *m.*
Selbstvertheidigung, *f.* défense de soi-même, *f.*
Selbstvertrauen, *n.* confiance en soi-même, *f.*
Selbstzufriedenheit, *f.* suffisance, *f.*; contentement de soi-même, *m.*
Selbstzünder, *v.* Luftzünder.
Selenit, *m.* sélénite, *f.* (sorte de sel)
Selenitisch, *adj.* séléniteux.
Selig, *adj. et adv.* bienheureux; feu, défunt; — sterben, ein seliges Ende nehmen, faire une fin chrétienne; — machen, sauver; — werden, se sauver, être sauvé; — sprechen, béatifier; Gott hab' ihn —! que Dieu l'absolve! devant Dieu soit son âme! mein seliger Vater, feu mon père; meine selige Mutter, feu ma mère; die Seligen, les bienheureux.
Seligkeit, *f.* béatitude, félicité éternelle, *f.* salut, *m.*
Seligmachend, *adj.* béatifique.
Seligmacher, *m.* sauveur, *m.*
Seligmachung, *f.* opération du salut, *f.*
Seligsprechung, *f.* béatification, *f.*
Sellerie, *m.* céleri, *m.*
Selleriesalat, *m.* céleri en salade, *m.* salade de céleri, *f.*
Selleriesuppe, *f.* potage au céleri, *m.*
Selleriewurzel, *f.* racine de céleri, *f.*
Selten, *adj.* rare, extraordinaire, singulier, curieux. — *adv.* rarement.
Seltenheit, *f.* rareté, *f.*; Seltenheiten, *pl.* raretés, curiosités, *f. pl.*
Seltsam, *adj.* étrange, singulier, bizarre, baroque, rare. — *adv.* bizarrement.
Seltsamkeit, *f.* singularité, rareté, *f.*
Seminarium, *n.* séminaire, *m.*
Semikolon, *n.* *T. de gram.* point avec la virgule, *m.*
Semmel, *f.* pain blanc, *m.*; *prov.* das geht ab wie warme Semmeln, cela se débite comme du pain tendre, c'est une marchandise recherchée.
Semmelmehl, *n.* fleur de farine, *f.*
Sempel, *m.* *T. de ma.* semple, *m.*
Senat, *m.* sénat, *m.* *v.* Rath, Rathscollegium,

Schnüffeln, Schnüffeln, *v. n.* renifler. — *n.* reniflerie, *f.*

Schnüffler, *m.* —inn, *f.* renifleur, *m.* —euse, *f.*

Schnupfen, (Schnuppen, *fam.*) *m.* rhume, *m.*; den — haben, être enrhumé; den — verursachen, enrhumer; den — bekommen, s'enrhumer.

Schnupfen, *v. a. et n.* prendre par le nez; Taback —, prendre du tabac.

Schnupfer, *m.* —inn, *f.* preneur, *m.* —euse de tabac, *f.*

Schnupftabak, *m.* tabac en poudre, *m.*

Schnupftabaksdose, *f.* tabatière, *f.*

Schnupftuch, *n.* mouchoir, *m.*

Schnuppe, *f.* lumignon, moucheron, *m.*; mouchure de chandelle, *f.*

†Schnur, *f.* bru, belle-fille, *f.* *v.* Schwiegertochter.

Schnur, *f.* cordon, *m.* corde, *f.*; lacs, *m.*; *T. de rel.* ficelle, *f.*; mit Schnüre einfassen, lisérer; eine — um einen Hut legen, damit er enger werde, enficeler un chapeau; die — zum Messen, cordeau, *m.* ligne, *f.*; nach der — ziehen, setzen ꝛc., aligner, enligner; eine — Perlen, un fil de perles; eine — Kastanien, un chapelet de châtaignes; †die Schnüre bey der Folter, grillons, *m. pl.*; *T. d'imp.* die Schnüre zum Aufhängen der nassen Bogen, étendage, *m.*; *fig. fam.* über die — hauen, passer les bornes, faire quelque petit excès, quelque débauche; von der — zehren, vivre de son bien (sans rien gagner); er lebt nach der —, ou es geht bey ihm alles nach der —, il est réglé comme un papier de musique.

Schnürband, *n.* lacet, *m.* aiguillette, *f.*

Schnürbrust, *f.* corps de jupe, *m.*

Schnürchen, *n.* cordonnet, *m.* cordelette, *f.*; *fig. fam.* etwas am einem — haben, faire qc. avec beaucoup de facilité et de promptitude.

Schnüren, *v. a.* lacer; corder; lier, attacher (avec un cordon); serrer (avec une cordelette); garroter; mit Bindfaden —, ficeler; †einen Missethäter —, appliquer les grillons à un criminel; *T. de rel.* ein Buch —, fouetter un livre; *de charp.* (abschnüren) aligner; *fig. fam.* einen —, surfaire, écorcher q.

Schnurfener, *n. T. d'artif.* courantin, *m.*

Schnurgerade, Schnurgleich, *adj. et adv.* aligné, tout droit, au cordeau, à la ligne, au niveau, de niveau.

Schnürlatz, *m.* pièce de corps, *f.*

Schnürleib, *m.* corps de jupe; corset, *m.*

Schnürloch, *n.* oeillet, *m.*

Schnurmacher, *m.* tissutier-rubanier, passementier, *m.*

Schnürnadel, *f.* aiguillette, *f.*

Schnürnestel, *v.* Nestel, Schnürband.

Schnurperlen, *pl.* perles à enfiler, *f. pl.*

Schnurrbart, *m.* moustache, *f.*

Schnurrbärtig, *adj.* qui a une moustache.

Schnurre, *f.* crécelle; *fig. fam.* plaisanterie, *f.* conte à rire, *m.*

Schnurren, *v. n.* faire un bruit aigre; rouer, (des chats); *fig. pop.* gronder. — *v. a. fam.* mendier.

Schnürriemen, *m. v.* Schnürband.

Schnurrig, *adj. fam.* drôle, plaisant, croustilleux. — *adv.* croustilleusement.

Schnurrpfeife, Schnurrpfeiferey, *f. fam.* bagatelle, *f.* colifichet, brimborion, *m.*; plaisanterie, baliverne, *f.*

Schnürsenkel, *m. v.* Schnürband.

Schnürstiefel, *pl.* brodequins, *m. pl.*

Schnürstift, *m.* ferret d'aiguillette, *f.*

Schnurstracks, *adv.* tout droit; entièrement, directement.

Schub, *m. p. u.* botte de paille, *f.*

Schober, *m.* tas, monceau, *m.*; meule (de foin), *f.*

Schobern, *v. a.* mettre en meules, entasser.

Schock, *n.* soixantaine, *f.* soixante; ein halbes —, une trentaine, trente; *T. de pr.* ein alt —, (une amende de) vingt bons gros; ein neu —, (une amende de) soixante bons gros; (Steuerschock) certain impôt sur les biens-fonds, *m.*

Schocken, *v. a.* réduire en soixantaines; compter par soixante. — *v. n. T. d'écon.* rendre bien.

Schockfrey, *adj.* exempt d'impôts.

Schockholz, *n.* bois de compte, *m.*

Schockweise, *adv.* par soixante.

Schofel, *m. pop.* rebut, fretin, *m.*

Schofel, Schofelig, *adj. pop.* mauvais, chétif, misérable; de rebut; vil, bas. — *adv.* chétivement, misérablement; vilement, bassement.

Schöffe, *v.* Schöppe.

Schokolade, *v.* Chocolate.

Scholar, *m.* écolier, *m. v.* Schüler.

Scholarch, *m.* inspecteur d'une école, *m.*

Scholaster, *m.* écolâtre, *m.*

Scholastik, *f.* scolastique, *f.*

Scholastiker, *m.* scolastique, *m.*

Scholastisch, *adj.* scolastique. — *adv.* scolastiquement.

Scholiast, *m.* scoliaste, commentateur, *m.*

Scholien, *n. T. did.* scolie, *f.*; *de géom.* scolie, *m.*

Scholle, *f.* motte (de terre), *f.*; glaçon, *m.*; sole, (poisson), *f.*

Schon, *adv.* déjà. — *conj.* bien.

Schön, *adj.* beau, bel; joli; élégant; net, propre. — *adv.* joliment, élégamment; bien; — thun, minauder, mit einem, caresser q.

Schönblind, *v.* Mondäugig.

Schöndruck, *m. T. d'imp.* prime, *f.*

Schöne, *f.* belle, *f.* — *n.* le beau.

Schonen, *v. a.* ménager; épargner; die Waldungen —, aménager les bois; sich —, se ménager, s'épargner; se choyer.

Schönen, *v. a.* clarifier (le vin).

Schönfahrsegel, *n. T. de mar.* cape, *f.*

Schönfärber, *m.* teinturier du grand teint, *m.*

Schönfärberey, *f.* grand teint, bon teint, *m.*

Schöngeist, *m.* bel esprit, *m.*

Schöngeisterey, *f.* ce qui est du ressort des belles-lettres; affectation de bel esprit, *f.*

Schönheit, *f.* beauté, *f.*

Schönling, *m.* bellâtre, *m.*

Schönpflästerchen, Schönfleckchen, *n.* mouche, *f.*

Schönsäulig, *adj. T. d'arch.* eustyle.

Schönschreibekunst, *f.* calligraphie, *f.*

Schönschreiber, *m.* calligraphe, *m.*

Schonung, *f.* ménagement; *aménagement (du bois), *m.*

Schooß, *m.* giron; sein, *m.* (aussi *fig.*); der — am Rocke ꝛc., basque, *f.*; *fig.* die Hände in den — legen, se tenir les bras croisés, demeurer sans rien faire; dem Glücke im Schooße sitzen, être favorisé de la fortune.

Schooßhund, *m.* Schooßhündchen, *n.* babiche, *f.* barbichon, bichon, *m.* bichonne, *f.*

Schooßjünger, *m.* disciple mignon, *m.*

Schooßkind, *n.* mignon, *m.* mignonne, *f.*

Schooßsünde, *f.* péché mignon, *m.*

Schooßtuch, *n. T. de lit.* grémial, *m.*

Schopf, *m.* toupet, *m.* touffe de cheveux; huppe (de quelques oiseaux); *T. forest.* cime, *f.* sommet (d'un arbre), *m.*

Schöpfbret, *n. T. de meun.* jantille, *f.*

Schöpfbrunnen, *m.* puits à seau, *m.*

Schöpfe, *f.* source, fontaine, *f.*

Schöpfeimer, *m.* seau à puiser, godet, *m.*

Schöpfen, *v. a.* puiser, tirer; *fig.* aus der Quelle —, puiser dans la source; Athem —, prendre haleine, respirer; frische Luft —, prendre l'air; Muth —, prendre courage, se rassurer; Verdacht od Argwohn, Hoffnung ꝛc. —, concevoir du soupçon, de l'espérance ꝛc. — *n.* puisage, *m.*

Schöpfer, *m.* vaisseau à puiser; celui qui puise; *T. de pap.* plongeur, *m.*; *v.* aussi Schöpfrad, *T. d'hort.*

Schöpfer, *m.* créateur, *m.*

Schöpferisch, *adj.* créateur; formatrice.

Schöpfgelte, *f.* Schöpffäßchen, *n.* baquet à puiser, *m.*

Schöpfkanne, *f.* broc, *m.*

Schöpfkelle, *f. T. de salp.* puisoir, *m.*

Schöpflöffel, *m.* puisoir, *m.*; *T. de verr.* casse; *de chand.* puiselle, *f.*

Schöpfrad, *n.* roue à godets; roue pour tirer l'eau; *T. d'horl.* roue de sonnerie, *f.*
Schöpfnapf, *m.* pot à puiser; *T. du boul.* bassin, *m.*
Schöpfung, *f.* création; *fig.* nature, *f.* univers, *m.*
Schöpfungswerk, *n.* oeuvre de la création, *f.*
Schöpfwerk, *n.* machine hydraulique, *f.*
Schöppe, *m.* échevin, *m.*
Schoppen, *m.* hangar, *m.* remise; chopine, (mesure), *f.*
Schöppenamt, *n.* échevinage, *m.*
Schöppenstuhl, *m.* conseil de jurisconsultes (qui prononcent des sentences), *m.*
Schöps, *m.* mouton; *fig. fam.* niais, dadais, nigaud, *m.*
Schöpsenbraten, Schöpsenbrust, *v.* Hammelbraten, Hammelbrust.
Schöpsenfleisch, *n.* du mouton; — mit Rüben, haricot, *m.*
Schöpsgeschlinke, *n.* fressure de mouton, *f.*
Schöpskeule, *v.* Hammelkeule.
Schorf, *m.* escarre, croûte, *f.*
Schorfig, *adj.* galeux, teigneux.
Schornstein, Schorstein, *m.* cheminée, *f.*
Schornsteinbusen, *m.* hotte de cheminée, *f.*
Schornsteinfeger, *m.* ramoneur, *m.*
Schornsteinhaube, *f.* mitre, *f.*
Schornsteinröhre, *f.* tuyau de cheminée, *m.*
Schossen, *v. n.* pousser; épier, monter en épi, en graine.
Schösser, *m.* receveur d'impôts, *m.*
Schoß, *m.* rejeton; impôt, *m.* taille, *f. v.* Steuer.
Schoß, *n.* étage, *m. v.* Geschoß.
Schoßbalg, *m. T. d'ag.* fourreau d'épi, *m.*
Schoßbar, Schoßfrey &c., *v.* Steuerbar, Steuerfrey &c.
Schößchen, *n.* coulisse (de fenêtre), *f.*
Schoßkelle, *f.* panier, *m.*
Schößling, *m.* Schoßreis, *n.* jet, rejet, drageon; bourgeon, *m.* crossette (d'un cep de vigne), *f.*; ein wilder — neben dem Stamme aus der Wurzel, pétreau, *m.*
Schoßrebe, *f.* provin, *m.*
Schote, *f.* cosse; *T. de bot.* silique; (Hülse) gousse, *f.*; Schoten, ou Schotenerbsen, *pl.* pois en cosse, pois verts, *m. pl.*
Schoten, *pl. T. de mar.* écoutes, *f. pl.* (cordage)
Schotendorn, *m.* acacia, *m.*
Schotenklee, *m.* lotier, *m.*
Schotenpfeffer, *m.* poivre d'Ethiopie, *m.*
Schotte, Schottländer, *m.* —inn, *f.* Ecossais, *m.* —aisse, *f.*
Schottisch, *adj.* Ecossais, d'Ecosse.
Schottland, *n.* l'Ecosse, *f.*
Schraffiren, *v. a. T. de dess. et de grav.* hacher.
Schraffirung, *f. T. de dess. et de grav.* hachure, *f.*
Schräge, *adj.* oblique; diagonal. — *adv.* obliquement, de biais, de travers; en écharpe; diagonalement.
Schräge, *f.* obliquité, *f.*
Schrägemaß, *n. T. de man.* sauterelle, équerre pliante, *f.*
Schragen, *m.* tréteau; *p. u.* grabat, *m.*; *T. forest.* trois cordes (de bois), *f. pl.*
Schramme, *f.* éraflure, égratignure, écorchure; raie, *f.*
Schrammen, *v. a.* érafler, égratigner, écorcher.
Schrank, *m.* armoire, *f.*; buffet, *m.*
Schränkchen, *n.* petite armoire, *f.*; caissetin, *m.*
Schranke, *f.* Schranken, *m.* barrière, *f.* Schranken, *pl.* barrières, *f. pl.*; lice, *f.*; *fig.* bornes, limites, *f. pl.*; — um den Ort, wo Gericht gehalten wird, barre, *f.* barres, *f. pl.*; *fig.* Schranken setzen, mettre des bornes à ...; sich in den Schranken halten, se tenir dans les justes bornes.
Schränken, *v. a.* mettre de travers, en croix, croiser. — *v. n. T. de cha.* écarter les jambes en marchant.
Schrankenlos, *adj. et adv.* sans barrières, sans limites, sans bornes.
Schrankenlosigkeit, *f.* qualité de ce qui n'a point de bornes, *f.*
Schrape, *f.* racloir, *m.*; *T. de mar.* racle, *f.*
Schrapen, *v. a.* racler.
Schraube, *f.* vis; clef (d'un pressoir); mèche (d'un tire-bouchon), *f.*; *fig.* seine Worte auf Schrauben setzen, parler ambigument.
Schrauben, *v. a.* tourner la vis; visser, fermer à vis; serrer à vis; *fig. fam.* einen —, berner, railler q.; duper, frauder q.
Schraubenbaum, *m.* hélictère, *m.*
Schraubenbohrer, *m.* taraud, *m.*
Schraubenbolzen, *m.* croc à vis, *m.*
Schraubenförmig, *adj. et adv.* en forme de vis, hélicoïde.
Schraubengang, *m.* Schraubengewinde, *n.* pas de la vis, *m.*
Schraubenkloben, *m.* mordant, *m.* mordache, *f.*
Schraubenkopf, *m.* tête de vis, *f.*
Schraubenlinie, *f.* hélice, *f.*
Schraubenmutter, *f.* écrou, *m.*
Schraubennagel, *m.* clou à vis, *m.*
Schraubenpresse, *f.* pressoir à vis, *m.*
Schraubenschlüssel, *m.* clef à vis, *f.*; tournevis, *m.*
Schraubenschnecke, *f.* vis, *f.*
Schraubenwinde, *f.* verrin; *T. de ton.* bâtissoir, *m.*
Schraubenzange, *f.* tenailles à écrou, *f. pl.*
Schraubenzieher, *m.* tournevis, *m.*
Schraubenzwinge, *f.* maître sergent, *m.*
Schrauberey, *f. fig. fam.* raillerie, moquerie, *f.*
Schraubstock, *m.* étau, *m.*
Schreck, *m.* effroi, *m.* frayeur, *f. v.* Schrecken; et Schrick.
Schreckbild, *n.* épouvantail, *m.*
Schrecken, *m. et n.* effroi, *m.* frayeur, épouvante, terreur, *f.*; in — setzen, causer de la frayeur, donner de l'effroi, de l'épouvante, *terroriser; die — des Todes, les affres de la mort, *f. pl.*
Schrecken, *v. a.* effrayer, épouvanter; intimider, faire peur, terrifier, *terroriser; *T. de cuis.* étourdir; sich — lassen, s'effrayer, s'épouvanter, prendre l'épouvante.
Schreckensmann, *m.* *terroriste, *m.*
Schreckenssystem, *n.* *terrorisme, *m.*
Schreckhaft, *adj.* timide, peureux, craintif; affreux; épouvantable, horrible. — *adv.* affreusement.
Schreckhaftigkeit, *f.* timidité, *f.*
Schrecklich, *adj.* terrible, horrible, épouvantable, effroyable, effrayant, affreux, redoutable. — *adv.* terriblement, horriblement &c.
Schrecklichkeit, *f.* horreur, énormité, *f.*
Schreckniß, *n. p. u. v.* Schrecken.
Schreckpulver, *n.* poudre antispasmodique, *f.*
Schreckschanze, *f.* redoute, *f.*
Schreckschuß, *m.* coup tiré en l'air pour faire peur, *m.*
Schreckstein, *m.* malachite, *f.*
Schreckwort, *n.* parole menaçante, *f.*
Schreibart, *f.* manière d'écrire, écriture, main, *f.*; style, *m.*
Schreibebuch, *n.* cahier, *m.*
Schreibegebühr, *f.* salaire de copiste, *m.*
Schreibekunst, *f.* art d'écrire, *m.*
Schreibemeister, *m.* maître à écrire, écrivain, *m.*
Schreiben, *v. a. et ir.* écrire; einem ou an einen, wider einen, über etwas, um etwas —, écrire à q., contre q., sur une matière, pour faire venir qc.; in das Einnahme- od. Ausgabebuch —, coucher en recette ou en dépense; sich —, se nommer, se qualifier.
Schreiben, *n.* action d'écrire, *f.*; écrit, *m.* écriture; lettre, *f.*
Schreibepult, *n.* pupitre, *m.*
Schreiber, *m.* écrivain; copiste, clerc, scribe, commis, *m.*
Schreiberey, *f.* écriture, *f.*
Schreibeschrank, *m.* bureau; secrétaire; serre-papiers, *m.*
Schreibesucht, *f.* démangeaison ou rage d'écrire, *f.*
Schreibesüchtig, *adj.* qui a la rage d'écrire.
Schreibfeder, *f.* plume à écrire, *f.*
Schreibfehler, *m.* faute d'écrivain, de copiste; faute d'orthographe, *f.*
Schreibkästchen, Schreibschädelchen, *n.* étudiole, *f.*
Schreibpapier, *n.* papier à écrire, *m.*

Schreibpergament, *n.* vélin, *m.*
Schreibschule, *f.* école à écrire, *f.*
Schreibstube, *f.* étude, *f.* bureau; greffe; comptoir, *m.*
Schreibstunde, *f.* heure à écrire; leçon qu'on prend d'un maître à écrire, *f.*
Schreibtafel, *f.* tablettes, *f. pl.*
Schreibtisch, *m.* table à écrire, *f.*; bureau, secrétaire, [*m.*
Schreibzeug, *n.* écritoire, *f.*
Schrein, *v.* Schrank.
Schreiner, *m.* menuisier, *m.* *v.* Tischler.
Schreiten, *v. n. ir.* faire des pas, marcher; weit —, enjamber über einen Graben —, passer un fossé; *fig.* zu etwas —, procéder, venir, passer à qc.; zum Werke —, entrer en matière, venir au fait; zur zweyten Ehe —, convoler en secondes noces, se remarier.
Schrey, *m.* cri, *m.*
Schreyen, *v. n. ir.* crier; s'écrier; brailler; oft und viel —, criailler; (weinen) pleurer; um Hülfe —, crier à l'aide, au secours; über etwas —, se récrier contre qc.; aus vollem Halse —, crier à pleine tête, à tue-tête. — *n.* cris, *m. pl.* criaillerie, *f.*
Schreyend, *adj.* criant.
Schreyer, *m.* crieur, criard, criailleur, braillard, brailleur, *m.* —inn, *f.* crieuse, criarde &c., *f.*
Schreyerey, *f. fam.* criaillerie, *f.*
Schreyhals, *m. fam.* braillard, criailleur, *m.*
Schrick, *m. fam.* fêlure, crevasse, fente, *f.*
Schrift, *f.* caractère, *m.* lettres, *f. pl.*; écriture, *f.*; écrit, *m.*; die heilige —, écriture sainte, écriture, *f.*
Schriftcabinett, *n.* serre-papiers, *m.*
Schriftgelehrte, *m. T. d'ant.* scribe, *m.*
Schriftgewölbe, *n.* archives, *f. pl.*
Schriftgießer, *m.* fondeur de caractères d'imprimerie, fondeur de lettres, *m.*
Schriftgießerey, *f.* fonderie en caractères, *f.*
Schriftkasten, *m.* casse, *f.*; die Hälfte desselben, casseau, *m.*
Schriftkegel, *m. T. de fond. de car.* corps, *m.*
Schriftlich, *adj. et adv.* par écrit, par lettres.
Schriftmäßig, *adj.* conforme à la sainte écriture. — *adv.* conformément à la sainte écriture.
Schriftmäßigkeit, *f.* conformité à la sainte écriture, *f.*
Schriftprobe, *f.* épreuve de caractères d'imprimerie; épreuve d'écriture, *f.*
Schriftsaß, *m.* vassal qui est immédiatement sujet au prince, *m.*
Schriftsässig, *adj.* immédiatement sujet au prince.
Schriftsässigkeit, *f.* état d'une personne ou d'un fonds immédiatement sujet au prince, *m.*
Schriftschneider, *m.* graveur en caractères, *m.*
Schriftsetzer, *m.* compositeur, *m.*
Schriftsprache, *f.* langage de l'écriture sainte, *m.*
Schriftstelle, *f.* passage de l'écriture sainte, *m.*
Schriftsteller, *m.* —inn, *f.* auteur, écrivain, *m.*
Schriftstellerey, *f.* composition des livres; profession d'auteur, *f.*
Schriftstellerisch, *adj. et adv.* littéraire, d'auteur, en auteur.
Schriftstämpel, *m.* *v.* Patrize.
Schrifttext, *m.* texte de l'écriture sainte, *m.*
Schriftverfälscher, *m.* faussaire, *m.*
Schriftzeichen, *n.* caractère; point de distinction, *m.*
Schriftzug, *m.* trait, *m.*
Schritt, *m.* pas, *m.*; *fig.* démarche, *f.*; — vor —, pas à pas; mit schnellen, großen, langsamen Schritten, à pas précipités, à grands pas, à pas lents; einen weiten, langen — machen, faire une enjambée, enjamber; ein Pferd im Schritte reiten, mettre un cheval au pas, passager un cheval; es ist nur um den ersten — zu thun, ce n'est que le premier pas qui coûte.
Schrittmesser, **Schrittzähler**, *m.* *T. de méc.* compte-[pas, *m.*
Schrittschuh, *v.* Schlittschuh.
Schrobel, *f. T. de card.* repasseresse, *f.*
Schroff, *adj.* rude, raboteux; escarpé.

Schröpfe, *f. T. d'ag.* action d'effaner, *f.*
Schröpfen, *v. a. T. de chir.* scarifier; ventouser; *d'ag.* effaner, effeuiller (les blés); *fig. fam.* écorcher, surfaire. — *n.* scarification, application des ventouses; action d'effaner &c., *f.*
Schröpfkopf, *m.* **Schröpfhorn**, *n.* ventouse, *f.* cornet, *m.*
Schröpfschnäpper, *m.* **Schröpfeisen**, *n.* scarificateur, *m.* flammette, *f.*
Schrot, *n.* blé égrugé, *m.*; dragée (pour tirer), cendre de plomb; lisière (*v.* Anschrote), *f.*; juste poids d'une monnaie, *m.*; eine Münze von gutem — und Korne, une monnaie de bon aloi; *fig.* ein Mann von altem (gutem) — und Korne, un homme de la vieille roche. — *p. u.* tronçon, (*v.* Stück); tronc, bloc, *m.* (*v.* Stamm, Block); retaille, (*v.* Abschnitzel), *T. de mon.* cisaille, *f.*
Schrotaxt, *f.* cognée de bûcheron, *f.*
Schrotbeutel, *m.* sachet à dragée, *m.*
Schrotbüchse, *f.* arquebuse de chasse, *f.*
Schrote, *f.* *v.* Anschrote, Schrot.
Schroteisen, *n.* **Schrote**, *f.* *T.* ébarboir; ébauchoir, *m.* *v.* aussi Schrotmeißel.
Schroten, *v. a.* *T. de meun.* égruger; *de charp.* couper; *de mon.* ébarber; rogner, tailler; in den Keller —, descendre à la cave, avaler à la cave, encaver (du vin); aus dem Keller —, rouler, tirer en haut par le moyen d'un poulain. — *n.* action d'égruger, *f.*; avalage, encavement, *m.*; *T. de mon.* taille, *f.*
Schröter, *m.* encaveur; cerf-volant, *m.* (insecte); *v* aussi Schroteisen.
Schröterlohn, *m.* encavement, *m.*
Schrothobel, *m.* riflard, *m.*
Schrotkasten, *m.* *T. de meun.* jarre, *f.*
Schrotkorn, *n.* blé égrugé, *m.*
Schrotleiter, *f.* poulin; *T. de mar.* chemin, *m.*
Schrötling, *m.* *T. de mon.* flan, *m.*
Schrotmehl, *n.* gruau, *m.*
Schrotmeißel, *m.* ciseau à repartons, ébauchoir, *m.*
Schrotmesser, *n.* couperet, *m.*
Schrotmessing, *n.* *T. d'ép.* contrailles, *f. pl.*
Schrotmühle, *f.* moulin à égruger, *m.*
Schrotsäge, *f.* grande scie, *f.*
Schrotschere, *f.* *T. de mon.* cisailles, *f. pl.*
Schrotseil, *n.* grosse corde, *f.* câble d'encaveur, *m.*
Schrotspeck, *m.* petit-lard, *m.*
Schrotwage, *f.* niveau, *m.*
Schrotwinde, *f.* moulinet, *m.*
Schrotzeug, *n.* *T. de mon.* outils à ébarber, à rogner, à tailler, *m. pl.*
Schrubben, *v. a.* *T. de mar.* fauberter, goreter.
Schrubber, *m.* balai usé; *T. de mar.* faubert, goret, *m.*
Schrumpel, *m.* *fam.* ride, *f.* pli, *m.* *v.* Runzel, Falte.
Schrumpelig, **Schrumpfig**, *adj. fam.* ridé
Schrumpfen, *v. n.* se ratatiner, *v.* Einschrumpfen, Zusammen schrumpfen.
Schrunde, *f. p. u.* gerçure, crevasse, *f.*
Schrunden, *v. n. p. u.* gercer, se gercer.
Schrundig, *adj. p. u.* gercé, crevassé.
Schub, *m.* action de pousser, poussée, *f.*; coup, *m.*; fournée (de pain &c.); *T. d'arch. nav.* coulée, *f.*; ein — Kegel, un jeu de quilles.
Schubblech, *n.* bouchoir, *m.*
Schubfenster, *v.* Schiebfenster.
Schubiack, *m.* *T. inj.* gueux, misérable, *m.*
Schubkarren, *m.* brouette, *f.*
Schubkärrner, *m.* brouettier, *m.*
Schubkasten, *m.* **Schublade**, *f.* tiroir, *m.* layette, *f.*
Schubriegel, *m.* verrou, *m.*; targette, *f.*
Schubsack, *m.* poche, *f.*
Schüchtern, *adj.* timide, peureux, craintif. — *adv.* timidement.
Schüchternheit, *f.* timidité, *f.*
Schuft, *m.* *T. inj.* galefretier, gueux, *m.*
Schuftig, *adj. pop.* gredin, mesquin. — *adv.* mesquinement.

Schufut, *m.* *v.* Uhu.
Schuh, *m.* soulier ; talon (d'une pique &c.), pied, (mesure) ; *T. de man.* auget, *m.*
Schuhabsatz, *m.* talon, *m.*
Schuhahle, *f.* alène, *f.*
Schuhband, *n.* cordon de soulier, *m.*
Schuhblatt, *n.* empeigne de soulier, *f.*
Schuhbürste, *f.* décrottoire, *f.*
Schuhdraht, *m.* ligneul, *m.*
Schuheisen, *n.* ratissoire à souliers, *f.*
Schuhen, *v. a. p. u.* chausser.
Schuhfleck, *m.* bout, *m.*
Schuhflicker, *m.* savetier, *m.*
Schuhflickerkram, **Schuhtrödel**, *m.* savaterie, *f.*
Schuhknecht, *m.* garçon cordonnier, *m.*
Schuhladen, *m.* boutique de cordonnier, cordonnerie, *f.*
Schuhlasche, *f.* oreille de soulier, *f.*
Schuhleisten, *m.* forme de soulier, *f.*
Schuhmacher, *m.* cordonnier, *m.*
Schuhmacherhandwerk, *n.* cordonnerie, *f.*
Schuhmacherzunft, *f.* corps des cordonniers, *m.*
Schuhmarkt, *m.* cordonnerie, *f.*
Schuhmaß, *n.* compas de cordonnier, *m.*
Schuhnadel, *f.* carrelet, *m.*
Schuhnagel, *m.* clou à souliers, *m.*
Schuhpech, *n.* poix de cordonnier, *f.*
Schuhpflock, *m.* cheville de soulier, *f.*
Schuhpinne, *f.* pointe, *f.* petit clou, *m.*
Schuhputzer, *m.* décrotteur, *m.*
Schuhriemen, *m.* courroie de soulier, *f.*
Schuhschmiere, *f.* graisse à souliers, *f.*
Schuhschnalle, *f.* boucle de soulier, *f.*
Schuhschwärze, *f.* noir de cordonnier, *m.*
Schuhsohle, *f.* semelle, *f.*
Schuhwachs, *n.* **Schuhwichse**, *f.* cirage, *m.*
Schuhzwecke, *f.* broche, *f.*
Schulamt, *n.* **Schuldienst**, *m.* emploi de précepteur, de maître d'école, de régent, *m.*
Schulanstalt, *f.* collége, *m.*
Schulbuch, *n.* livre d'école, de classe, *m.*
Schuld, *f.* dette ; *fig.* faute ; coulpe, offense, *f.* péché, *m.* ; cause, *f.* ; Schulden machen, faire, contracter des dettes ; in Schulden gerathen, sich in Schulden stecken, s'endetter, einem die — geben, attribuer, imputer la faute à q. ; es ist nicht meine —, ich habe nicht —, die — liegt nicht an mir, ich bin nicht — daran, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause ; sich etwas zu Schulden kommen lassen, se rendre coupable de qc.
Schuldbrief, *m.* **-verschreibung**, *f.* obligation ; créance, *f.*
Schuldbuch, *n.* carnet ; livre de compte, *m.*
Schuldenfrey, *adj.* franc de dettes ; quitte de ses dettes.
Schuldenlast, *f.* dettes immenses, *f. pl.*
Schuldforderung, *f.* dû, *m.* dette active, créance, *f.*
Schuldherr, *m.* créancier, *m.* *v.* Gläubiger.
Schuldig, *adj.* coupable ; obligé, tenu ; endetté, chargé de dettes ; redevable ; eines Verbrechens —, coupable d'un crime ; — seyn, devoir, être endetté ; être obligé, &c. ; er ist ihm sein Leben —, il lui doit la vie, il lui est redevable de la vie.
Schuldige, *m.* coupable, *m.*
Schuldigkeit, *f.* devoir, *m.* obligation, *f.*
Schuldleute, *pl.* débiteurs, *m. pl.* débitrices, *f. pl.*
Schuldlos, *adj.* innocent, *v.* Unschuldig.
Schuldlosigkeit, *f.* innocence, *f.*
Schuldmann, **Schuldner**, *m.* —inn, *f.* débiteur, *m.* —trice, *f.* obligé, *m.* ; ich verbleibe (bin) Ihr —, je suis votre redevable.
Schuldpost, *f.* dette, partie, *f.*
Schuldregister, *n.* état des dettes, *m.* ; *v.* Schuldbuch.
Schuldschein, **Schuldzettel**, *m.* billet de reconnaissance d'une dette, *m.*
Schuldthurm, *m.* prison où l'on met les débiteurs insolvables, *f.*
Schule, *f.* école, *f.* ; collége, *m.* ; leçon, classe, *f.* ; manege (des chevaux), *m.* ; eine hohe —, université, *f.* ; hinter die — laufen, faire l'école buissonnière ; *fig. fam.* aus der — schwatzen, dire les nouvelles de l'école.
Schüler, *m.* —inn, *f.* écolier, *m.* —ière, *f.* ; disciple, élève, *m.*
Schülerhaft, *adj.* et *adv.* d'écolier, en écolier.
Schulferien, *pl.* vacances, *f. pl.*
Schulfreund, *m.* ami des écoles ; ami ou camarade d'école, *m.*
Schulfreundschaft, *f.* amitié d'école, *f.*
Schulfuchs, *m.* pédant, *m.*
Schulfuchserey, *f.* pédanterie, *f.*
Schulfüchsisch, *adj.* pédantesque. — *adv.* pédantesquement.
Schulgebäude, *n.* collége, *m.* ; — *pl.* bâtiments appartenants à l'école, *m. pl.*
Schulgebrauch, *m.* usage d'école, de collége, *m.*
Schulgeld, *n.* salaire, honoraire du maître d'école, *m.*
Schulgelehrsamkeit, *f.* doctrine scolastique, *f.* ; humanités, *f. pl.*
Schulgelehrte, *m.* humaniste, *m.*
Schulgerecht, *adj.* et *adv.* selon les règles de l'école ; *T. de man.* écouté ; *v.* Schulmäßig.
Schulhalter, *m.* —inn, *f.* maître, *m.* et maîtresse d'une petite école, *f.*
Schulhaus, *n.* école, *f.*
Schulherr, *m.* recteur, régent d'un collége, *m.*
Schuljahr, *n.* année de collége, *f.* ; Schuljahre, *pl.* cours de collége, *m.*
Schuljunge, **Schulknabe**, *m.* **Schulkind**, *n.* écolier, *m.* —ière, *f.* ; *T. inj.* grime, *m.*
Schulkrank, *adj.* qui feint d'être malade.
Schulkrankheit, *f.* maladie de commande, *f.*
Schullehrer, **Schulmann**, *m.* régent d'école, *m.*
Schulmädchen, *n.* écolière, *f.*
Schulmäßig, *adj.* et *adv.* conforme, conformément à la doctrine, à la discipline de l'école ; scolastique, scolastiquement ; *T. de man.* ein schulmäßiges Pferd, un cheval qui a de l'école.
Schulmeister, *m.* maître d'école, *m.* ; —inn, *f.* maîtresse d'école, *f.*
Schulmeisterisch, *adj.* magistral. — *adv.* magistralement.
Schulmeisterton, *m.* ton magistral, *m.*
Schulordnung, *f.* règlement pour les écoles, *m.*
Schulpferd, *n.* cheval de manége, *m.*
Schulphilosophie, *f.* philosophie scolastique, *f.*
Schulrede, *f.* déclamation, *f.*
Schulsache, *f.* matière scolastique, *f.*
Schulsattel, *m.* selle de manége, *f.*
Schulschritt, *m.* *T. de man.* pas averti, pas écouté, *m.*
Schulsprache, *f.* langage de l'école, *m.*
Schulstaub, *m.* poudre, poussière de l'école, *f. pl.* ; *fig.* peines de l'école, *f. pl.* ; — fressen, pédanter.
Schulstreit, *m.* dispute de l'école, *f.*
Schulstube, *f.* classe, *f.*
Schulstunde, *f.* heure de l'école, *f.*
Schulter, *f.* épaule, *f.*
Schulterbein, *n.* **Schulterknochen**, *m.* os huméral, os de l'épaule, *m.*
Schulterbinde, *f.* *T. de chir.* bandage scapulaire, *m.*
Schulterblatt, *n.* omoplate, *f.* ; paleron, *m.*
Schulterblech, **Schulterstück**, *n.* épaulière, *f.*
Schulterbreite, *f.* carrure, *f.*
Schultergehenk, *n.* baudrier, *m.*
Schulterhöhe, *f.* haut de l'épaule ; *T. d'an.* acromion, *m.*
Schulterküssen, *n.* traversin, *m.*
Schultermuskel, *m.* *T. d'an.* muscle deltoïde, *m.*
Schultern, *v. a.* *T. mil.* das Gewehr, porter les armes.
Schulterquast, *f.* épaulette, *f.*
Schulterrock, *m.* *v.* Schulter.
Schulterschnitt, *m.* *T. de bl.* bande, *f.*
Schulterwehe, *f.* *T. de fort.* épaulement, *m.*
Schultheiß, **Schulze**, *m.* maire, préteur, *m.*
Schulübung, *f.* exercice, *m.*
Schulverwalter, *m.* économe d'un collége, *m.*
Schulwesen, *n.* affaires scolastiques, écoles, *f. pl.*
Schulwissenschaften, *pl.* lettres humaines, humanités, *f. pl.*

Schulwitz, *m.* esprit formé dans l'école, *m.* étude, *f.*
Schulzucht, *f.* discipline de l'école, *f.*
Schund, *m. pop.* gadoue, merde ; *fig.* vétille, *f.*
Schundgrube, *f. pop.* cloaque, *m.* fosse d'aisance, *f.*
Schundkönig, *m. pop.* gadouard, vidangeur, *m.*
Schupp, *m. pop.* coup, choc, *m.*
Schuppe, *f.* écaille ; croûte, *f.*
Schüppe, *f.* *v.* Schaufel.
Schüppen, *pl. T. de jeu de cartes,* pique, *m.*
Schuppen, *m.* hangar, *m.* *v.* Schoppen.
Schuppen, *v. a.* écailler ; sich —, s'écailler.
Schuppen, *v. a. pop.* einen, pousser, heurter q.
Schuppenfisch, *m.* poisson à écailles, *m.*
Schuppennaht, *f. T. d'an.* suture squammeuse, *f.*
Schuppenschlange, *f.* serpent écaillé, *m.*
Schuppenweise, *adv.* par écailles.
Schuppicht, Schuppenartig, *adj.* écailleux.
Schuppig, *adj.* écaillé, à écailles ; écailleux.
Schur, *f.* tonte, tonture, *f.* — *m. fig. pop.* tour, *m.* pièce, *f.* ; einem etwas zum Schure thun, faire qc. en dépit de q.
Schüreisen, *n.* fourgon, *m.* tisonnier, *m.*
Schüren, *v. a.* das Feuer, attiser le feu, tisonner ; mit der Ofengabel, fourgonner.
Schurf, *m.* croûte, (*v.* Schorf) ; *T. de cha.* taillade, coupure ; *de mi.* ouverture, *f.*
Schürfen, *v. a.* ratisser, peler ; érafler.
Schürfhobel, *m.* galère, *f.*
Schürhaken, *m.* tisonnier, *m.*
Schurigeln, *v. a. pop.* tracasser, chicaner, vexer.
Schurke, *m.* coquin, faquin, *m.*
Schurkenstreich, *m.* Schurkerey, *f.* coquinerie, *f.*
Schurkisch, *adj.* de coquin. — *adv.* en coquin.
Schürloch, *n.* trou à feu ; (im Schmelzofen) tisart, *m.*
Schurz, *m.* tablier ; *T. d'arch.* manteau (de cheminée), *m.*
Schürzange, *f.* badines, *f. pl.*
Schürze, *f.* tablier, devantier, *m.*
Schürzen, *v. a.* einen Knoten, faire un noeud, nouer ; in die Höhe —, trousser ; sich —, se trousser.
Schurzfell, *n.* tablier de cuir, *m.* ; *T. de még.* allure, *f.*
Schüssel, *f.* plat, *m.*
Schüsselbret, *n.* tablettes à vaisselle, *f. pl.*
Schüsselhecht, *m.* brochet de moyenne grosseur, *m.*
Schüsselkoch, *m. T. de cuis.* blanc-manger cuit au four dans une écuelle, *m.*
Schüsselmuschel, *f.* lépas, *m.* patelle, *f.*
Schüsselring, *m.* porte-assiette, garde-nappe, *m.*
Schüsselwäscherinn, *f.* écureuse, *f.*
Schüsselwasser, *n.* lavage, *m.*
Schusser, *m.* *v.* Schnellkäulchen.
Schuß, *m.* coup de feu, coup, *m.* ; charge ; portée, *f.* ; mouvement rapide, *m.* ; pousse, *f.* jet (d'un arbre, d'une vigne &c.), *m.* ; genouillée (d'un tuyau d'épi, d'une tige) ; *T. de boul.* fournée ; *de tiss.* duitte, *f.* ; es geschah (fiel) ein —, il se fit un coup de feu ; ein — Pulver, une charge de poudre ; das Wild in den — treiben, amener le gibier à la portée du chasseur ; im Schusse seyn, courir avec précipitation, se précipiter, s'élancer ; *fig. fam.* er hat einen —, il a un coup de hache er hat zuweilen einen —, il lui prend quelquefois des boutades, des quinotes.
Schußfrey, *adj. et adv.* hors de la portée des balles ; à l'épreuve du mousquet.
Schußlinie, *f. T. d'art.* tir, *m.*
Schußmäßig, *adj. et adv. T. de cha.* à la portée du fusil.
Schußwasser, *n.* eau d'arquebusade, *f.*
Schußweite, *f.* portée (d'un canon &c.), *f.*
Schußweise, *adv.* par des coups réitérés ; *fig.* par boutades.
Schußwunde, *f.* coup de feu, *m.*
Schuster, *v.* Schuhmacher.
Schusterarbeit, *f.* ouvrage de cordonnier, *m.*
Schustern, *v. n. fam.* faire un raccommoder des souliers.
Schusterkneif, *m.* tranchet, emporte-pièce, *m.*
Schusterwerktisch, *m.* veilloir, *m.*
Schusterzeug, *n.* calebotin, *m.*
Schusterzwecke ic., *v.* Schuhzwecke ic.
Schüte, *v.* Treckschüte.
Schutt, *m.* décombres, *m. pl.* gravois, *m.* ; *p. u.* levée, chaussée ; *T. de brass.* charge, *f.*
Schütte, *f.* magasin à blé ; monceau, tas, *m.* ; botte (de paille), *f.*
Schütteln, *v. a.* secouer, hocher, branler. — *n.* secouement, hochement, branlement, *m.*
Schütten, *v. a.* verser ; épancher, répandre ; jeter ; mettre ; aus einem Gefäße in ein anderes —, transvaser (une liqueur &c.) ; Korn auf den Boden —, mettre du blé en grenier ; in Haufen —, amonceler, entasser ; *T. de cha.* (Junge werfen) mettre bas. — *v. n. T. d'ag.* rendre.
Schüttenstroh, *v.* Laagstroh.
Schüttern, *v. n.* trembler, branler, s'ébranler ; *v.* aussi Erschüttern.
Schüttgelb, *n.* stil de grain, *m.*
Schuttkarren, *m.* tombereau, *m.*
Schuttkärrner, Schuttführer, *m.* gravatier, *m.*
Schüttstall, *v.* Pfandstall.
Schutz, *m.* protection ; garde ; défense, *f.* ; appui, secours ; refuge, asile, *m.* ; levée, chaussée, digue, *f.* ; — suchen in ..., unter ..., bey ..., se réfugier dans ..., sous ..., auprès de ... .
Schutz, *m.* ou Schutzbret, *n.* vanne, pale, *f.* lançoir, *m.*
Schutzblattern, *f. pl.* *vaccine, *f.* ; einem Kinde die — einimpfen, *vacciner un enfant.
Schutzblatterngift, *m.* vaccin, *m.*
Schutzbrief, *m.* sauvegarde, *f.* ; lettres de répit, *f. pl.*
Schutzbündniß, *v.* Trutz.
Schutzdach, *n.* toit de défense ; *T. d'ant.* muscule, *m.*
Schütze, *m.* tireur ; arquebusier ; arbalétrier ; *T. d'ast.* sagittaire, *m.* ; *de tiss.* navette, *f.*
Schützen, *v. a.* protéger, défendre ; garantir, préserver, mettre à l'abri, à couvert (de qc., vor oder gegen etwas) ; einen im Besitze einer Sache —, maintenir q. dans la possession de qc. ; sich vor der oder gegen die Kälte —, se préserver, se défendre, se garder du froid ; das Wasser —, arrêter l'eau (par le moyen d'une vanne &c.).
Schützenbruder, *m.* chevalier de l'arquebuse, *m.*
Schutzengel, *m.* ange tutélaire, ange gardien, *m.*
Schützengesellschaft, *f.* compagnie des chevaliers de l'arquebuse, *f.*
Schützengilde, *f.* corps des arquebusiers, *m.*
Schützenhaus, *v.* Schießhaus.
Schützenhof, Schützenplatz, *m.* jeu d'arquebuse, *m.*
Schützenkönig, *m.* roi des arquebusiers, *m.*
Schützenmeister, *m.* maître chevalier de l'arquebuse, *m.*
Schutzgatter, *n.* herse ; barrière, *f.*
Schutzgeist, *m.* génie tutélaire, *m.*
Schutzgeld, *n.* reconnaissance d'octroi, *f.* octroi, *m.*
Schutzgerechtigkeit, -herrschaft, *f.* droit de protection, *m.*
Schutzgott, *m.* —göttinn, *f.* dieu, *m.* déesse tutélaire, *f.*
Schutzheilige, *m. et f.* patron, *m.* patronne, *f.*
Schutzherr, *m.* patron, protecteur, *m.*
Schutzjude, *m.* juif à octroi, *m.*
Schützling, *m.* protégé, *m.*
Schutzmauer, *f.* rempart, boulevart, *m.*
Schutzrede, Schutzschrift, *f.* apologie, *f.*
Schutzredner, *m.* apologiste, *m.*
Schutzverwandte, *m.* habitant reçu par octroi, *m.*
Schutzwache, *f.* sauvegarde, *f.*
Schutzwaffen, *pl.* armes défensives, *f. pl.*
Schutzwand, *f.* brise-vent, *m.*
Schutzwehr, *f.* défense, *f.* ; rempart, *m.*
Schutzzettel, *m.* billet de protection, *m.*
Schwabe, *f.* blatte, *f.* (insecte)
Schwabe, *m.* Schwäbinn, *f.* Souabe, *m. f.*
Schwaben, *n.* la Souabe. (pays)
Schwäbisch, *adj.* de Souabe. — *adv.* à la manière des Souabes.
Schwach, *adj.* faible, débile ; *fig.* faible, fragile ;

infirme; languissant; die schwache Seite (eines Menschen), le faible; *fig.* auf schwachen Füßen stehen, être faible, en mauvais état. — *adv.* faiblement, débilement.
Schwäche, *f.* faiblesse, débilité, *f.*; *fig.* faible, *m.*
Schwächen, *v. a.* affaiblir, débiliter; atténuer; *fig.* jemandes Ansehen —, décréditer q.; ein Mädchen —, déflorer une fille, abuser d'une fille.
Schwächend, *adj.* affaiblissant.
Schwachgläubig, *adj.* infirme dans la foi.
Schwachheit, *f. fig.* faiblesse, débilité, infirmité, fragilité; langueur; défaillance, *f.*; faible, *m.*
Schwachheitssünde, *f.* péché de fragilité, *m.*
Schwachherzig, *adj.* faible.
Schwachherzigkeit, *f.* faiblesse, *f.*
Schwachkopf, *m.* imbécille, esprit faible, *m.*; tête légère, *f.*
Schwachköpfig, *adj.* imbécille d'esprit; qui a la tête légère, *f.*
Schwächlich, *adj.* débile, infirme, languissant; délicat. — *adv.* débilement.
Schwächlichkeit, *f.* faiblesse, infirmité, délicatesse, *f.*
Schwächling, *m.* personne débile, *f.*; *fig.* homme faible, *m.*
Schwachsinn, *m.* faiblesse d'esprit, imbécillité, *f.*
Schwachsinnig, *adj.* imbécile.
Schwächung, *f.* affaiblissement, *m.*; défloration, (d'une fille), *f.*
Schwade, *f. fam.* grand flux de bouche, *m.*
Schwaden, *m.* vapeur; moufette; *T. de cha.* queue du cerf, *f.*; *d'ag.* andain, *m.*; javelle *f.*
Schwaden, *m.* ou Schwadengras, *n.* fétuque flottante, *f.*
Schwaden, *m.* ou Schwadengrütze, *f.* manne, graine de Pologne, *f.*
Schwadron, *f.* escadron, *m.*
Schwadronenweise, *adv.* en escadrons; sich — stellen, escadronner.
Schwadroniren, *v. n. pop.* hâbler.
Schwager, *m.* beau-frère, *m.*
Schwägerinn, *f.* belle-sœur, *f.*
Schwägerlich, *adj.* et *adj.* de ou en beau-frère.
Schwägerschaft, *f.* affinité, *f.* cousinage, *m.*
†Schwäher, *v.* Schwiegervater.
Schwalbe, *f.* hirondelle; †aronde, *f.*; *T. d'hist. nat.* martinet, *m.*; *prov.* eine — macht keinen Sommer, une hirondelle ne fait pas le printemps.
Schwalbenkraut, *n.* chélidoine, éclaire, *f.*
Schwalbennest, *n.* nid d'hirondelle, *m.*
Schwalbenschwanz, *m.* queue d'une hirondelle; *T. de charp.* queue d'aronde, *f.*
Schwalbenstein, *m.* pierre d'hirondelle, chélinnite, *f.*
Schwalbenwurz, *f.* asclépias, dompte-venin, *m.*
Schwall, *m.* quantité, *f.* torrent, déluge, débordement, *m.*
Schwamm, *m.* éponge, *f.*; champignon; (Feuerschwamm) amadou; (Gliedschwamm) fongus, *m.*; die Schwämme, *pl.* (Mundfäule der Kinder) aphte, *m.*
Schwämmchen, *n.* petite éponge, *f.*; petit champignon &c., *m.*
Schwammicht, *adj.* spongieux; fongueux; poreux.
Schwammig, *adj.* rempli de champignons; *v.* Schwammicht.
Schwammigkeit, *f.* porosité, *f.*
Schwammstein, *m.* spongite, *f.*
Schwan, *m.* cygne, *m.*
Schwanen, *v. imp. v.* Ahnen.
Schwanenbett, *n.* lit de plumes de cygnes, *m.*
Schwanenboy, *m.* revêche fine, *f.*
Schwanenfeder, *f.* plume de cygne, *f.*
Schwanengesang, *m.* chant du cygne; *fig.* dernières poésies de q., *f. pl.*
Schwanenhals, *m.* cou de cygne, *m.*; — eines Pferdes, encolure de cygne, *f.*; — an einer Kutsche, arc de carrosse, *m.*
Schwanenhals, Schwanenschnabel, *m.* *T. de chir.* bec-de-cygne, *m.*

Schwanenzucht, *f.* entretien des cygnes, *m.*
Schwang, *m.* branle, *m.*; *fig.* im Schwange seyn ou gehen, être en vogue.
Schwangbaum, *m.* brancard, *m.*
Schwangbett, *f.* branle, *m.*
Schwängel, *m.* battant (d'une cloche), *m.*; bascule; manivelle, *f.*; balancier; barreau (d'une presse); engin (d'un moulin à vent), *m.*
Schwängelriemen, *m.* brayer d'un battant de cloche, *m.*
Schwanger, *adj.* et *adv.* enceinte, grosse; — werden, devenir grosse, concevoir; sie ist — von dem und dem, elle est grosse du fait (des oeuvres) d'un tel; — gehen, être grosse, enceinte; *fig.* mit etwas — gehen, méditer qc. dans son esprit, couver, machiner un dessein.
Schwängern, *v. a.* engrosser; *T. de chim.* imprégner.
Schwangerschaft, *f.* grossesse, *f.*
Schwängerung, *f.* action d'engrosser; *T. de chim.* imprégnation, *f.*
Schwangseil, *n.* corde à voltiger, *m.*
Schwank, *adj.* flexible, pliable; dégagé; *fig.* vague, indéterminé.
Schwank, *m.* drôlerie, plaisanterie, facétie, baliverne, *f.* bon mot, mot pour rire, *m.*
Schwankbürste, *v.* Rasenbürste.
Schwanken, *v. n.* vaciller, chanceler; branler; *T. de mar.* tanguer; *fig.* chanceler, vaciller, flotter, balancer, *fluctuer. — *n.* vacillation, fluctuation, *f.*; chancellement (d'un ivrogne); — eines Schiffes, tangage, roulis d'un vaisseau, *m.*; *T. d'ast.* — des Mondes, libration; — der Erdachse, nutation, *f.*
Schwänken, *v. a.* remuer; rincer (un verre, la bouche); *v.* aussi Schwenken.
Schwankend, *adj.* vacillant, chancelant; *fig.* *fluctuent; vague.
Schwankkessel, *m.* Schwankfaß, *n.* cuvette, *f.*
Schwankwasser, *n.* rinçure, *f.*
Schwanz, *m.* queue, *f.* (aussi *fig.*); — eines Fisches, queue d'un poisson, *f.* bat, *m.*; *T. de cha.* — eines Raubvogels, balai, *m.*; *de mus.* — einer Note, croche, *f.*; *fig. fam.* etwas auf den — schlagen, ferrer la mule.
Schwänzchen, *n.* petite queue, *f.*
Schwänzeln, *v. n.* frétiller de la queue, flatter de la queue; *fig. fam.* remuer le derrière de côté et d'autre en marchant.
Schwänzelpfennig, *m. fam.* petit profit illicite, *m.*; Schwänzelpfennige machen, ferrer la mule, faire valoir l'anse du panier, bey etwas, rapiner sur qc.
Schwänzen, *v. a.* faire une queue à ...; die Noten —, faire des croches; ein Pferd —, trousser la queue d'un cheval; die Schule —, faire l'école buissonnière; eine Stunde —, brûler une heure; ein Collegium —, négliger, manquer la leçon &c.; *v.* aussi Schwänzelpfennige machen. — *v. n. fam.* remuer la queue, *fig.* le derrière; herum —, toupiller.
Schwanzfeder &c., *f.* plume &c. de la queue, *f.*
Schwanzfliege &c., *f.* mouche &c. à queue, *f.*
Schwanzmeise &c., *f.* mésange &c. à longue queue, *f.*
Schwanzperrücke, *f.* perruque à queue, *f.*
Schwanzriegel, *m.* barre à queue; entretoise de lunette, *f.*
Schwanzriemen, *m.* croupière, avaloire, *f.*; *v.* aussi Stützleder.
Schwanzrübe, *f.* tronçon de la queue du cheval, *m.*
Schwanzschraube, *f.* culasse (d'une arme à feu), *f.*
Schwanzstern, *m. v.* Komet.
Schwanzstück, *n. T. de bouch.* queue, *f.*; — von einem Fische, tronçon de la queue d'un poisson, *m.*
Schwappen, *v. n. pop.* répandre.
Schwären, *m.* ulcère, abcès, *m.*
Schwären, *v. n. ir.* abcéder, apostumer, s'ulcérer; suppurer, jeter du pus; — machen, ulcérer. — *n.* suppuration, ulcération, exulcération, *f.*

Schwarm, *m.* essaim, *m.*; foule, tourbe, volée, cohue, *f.*; tapage, vacarme, *m.*

Schwärmen, *v. n.* essaimer, jeter un essaim, jeter; voler çà et là en bourdonnant; *fig.* courir çà et là, faire le fou; faire du tapage, faire la débauche, faire gogaille; extravaguer, rêver; die ganze Nacht —, passer toute la nuit à se divertir. — *n.* action d'essaimer &c., *f.*; tapage, vacarme, bruit, *m.*; *fig.* débauche; extravagance, *f.*

Schwärmer, *m. T. d'artif.* serpenteau, *m.*

Schwärmer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui aime les divertissements bruyants, à faire la débauche; rodeur, *m.*; *fig.* fanatique, visionnaire, enthousiaste, *m. et f.*

Schwärmerey, *f.* tapage, vacarme, *m.*; débauche, bacchanale, *f.*; fanatisme; enthousiasme, *m.*; extravagance, *f.*

Schwärmerisch, *adj.* fanatique; enthousiasme; — machen, *fanatiser.

Schwärmzeit, *f.* saison où les abeilles essaiment, *f.*

Schwarte, *f.* couenne; *T. de charp.* flache, *f.*

Schwartenmagen, *m.* panse *f.*

Schwartenwurst, *f.* boudin à la couenne, *m.*

Schwartig, *adj.* couenneux.

Schwarz, *adj.* noir; bis; noir, sale; *fig.* noir, triste, sombre; schwarze Haare, Augen &c., des cheveux, yeux &c. noirs, dieses Mädchen ist —, hat eine schwarze Haut, cette fille est bise, a la peau bise; ein schwarzes (von der Sonne verbranntes) Gesicht, un visage hâlé; ein schwarzes Pferd, un cheval moreau; schwarze Wäsche, du linge sale, du linge noir; — machen, noircir, (aussi *fig.*); — werden, noircir, se noircir: *T. de pein.* pousser au noir; — färben, anstreichen, teindre, peindre en (de) noir; — siegeln, cacheter de noir; zu — drucken, *T. d'imp.* charger l'encre; eine schwarze Note, une noire; *fig.* eine schwarze That, une action noire; sie hat eine schwarze Seele, elle a l'âme noire; die schwarze Kunst, *v.* Kunst.

Schwarz, *n.* noir, *m.* couleur noire; *fig. fam.* — auf Weiß haben, avoir un billet, une obligation, une promesse par écrit.

Schwarzamsel, *f.* merle noir, *m.*

Schwarzäugig, *adj.* qui a les yeux noirs.

Schwarzbäcker, *m.* boulanger de gros pain, *m.*

Schwarzbeere, *v.* Heidelbeere.

Schwarzbinder, *m.* tonnelier (qui fait de grands tonneaux de bois de chêne), *m.*

Schwarzblau, *adj.* bleu noir; livide.

Schwarzblütig, *adj.* atrabilaire, mélancolique.

Schwarzbraun *adj.* bai obscur, bai foncé, (des cheveux); basané, (du visage &c.); moricaud, noiraud; ein schwarzbrauner Mensch, un noiraud, moricaud; ein schwarzbraunes Mädchen, une moricaude, noiraude.

Schwarzbräunlich, *adj.* brunet; ein schwarzbräunliches Mädchen, une brunette.

Schwarzdorn, *m.* épine noire, *f.* prunellier, *m.*

Schwarze, *m. et f.* noir, *m.* noire, *f.* nègre, *m.* négresse, *f.*

Schwarze, *n.* noir, *m.*; noircissure, *f.*

Schwärze, *f.* noirceur, *f.*; noir à noircir, *m.*

Schwärzen, *v. a.* noircir, rendre noir; salir (du linge). — *v. n. p. u.* faire la contrebande.

Schwarzerz, *n.* mine d'argent d'un gris tirant sur le brun; — ou Schwarzgüldenerz, mine d'argent noire, *f.*

Schwarzfärber, *m.* teinturier en noir, teinturier du petit teint, noircisseur, *m.*

Schwarzfärberey, *f.* art de teindre en noir, *m.*

Schwarzfleckig, *adj.* tacheté de noir; tisonné.

Schwarzfleisch, *n.* viande noire, *f.*

Schwarzfuchs, *m.* alezan moreau, *m.*

Schwarzgar, *adj. T. de még.* basané.

Schwarzgelb, *adj.* olivâtre; livide.

Schwarzgesprenkelt, -tüpfelig, *adj.* moucheté de noir.

Schwarzgrau, *adj.* gris tourdille.

Schwarzgrün, *adj.* vert obscur, vert foncé.

Schwarzholz, *n.* bois noir, bois résineux, *m.*

Schwarzkäppchen, *n.* bonnet noir, *m.* fauvette à sommet noir, *f.* (oiseau)

Schwarzkehlchen, *n.* rouge-queue à gosier noir, *m.* (oiseau)

Schwarzkopf, *m.* tête noire; fauvette, linotte, grive &c. à tête noire, (oiseaux), *f.*

Schwarzköpfchen, *n.* mésange de Canade à tête noire, *f.*; scarabée à tête noire, *m.*

Schwarzköpfig, *adj.* à tête noire; qui a les cheveux noirs.

Schwarzkraut, *n.* herbe de St. Christofle, *f.*

Schwarzkümmel, *m.* nielle, herbe aux épices, *f.*

Schwarzkünstler, *m.* négrémancien, magicien, *m.*

Schwarzkupfer, *n.* cuivre noir, *m.*

Schwärzlich, *adj.* noirâtre, basané; noiraud.

Schwarzmeise, *f.* mésange à tête noire, *f.*

Schwarzrock, *m. fam.* homme vêtu d'un habit noir; *fig.* ecclésiastique, curé &c., *m.*

Schwarzroth, *adj.* noir rougeâtre.

Schwarzschecke, *f.* pie noire, *f.*

Schwarzschimmel, *m.* cheval gris tisonné, cheval gris tourdille, *m.*

Schwarzschwanz, *m.* gros-bec à queue noire, (oiseau), *m.*; perche à queue noire, (poisson), *f.*

Schwarzsilber, *n.* argent noir, *m.*

Schwarzspecht, *n.* pic noir, *m.* agace, *f.*

Schwarzstein, *m.* périgueux, *m.*

Schwarzstreifig, *adj.* rayé de noir.

Schwarztanne, *f.* sapin noir, *m.*

Schwarzumber, *m.* corbeau de mer, (poisson), *m.*

Schwarzwald, *m.* forêt noire, *f.*

Schwarzwild, *n.* bêtes noires, *f. pl.*

Schwarzwurz, *f.* grande consoude, *f.*

Schwatzen, *v. n. et a.* parler, causer, jaser, babiller, caqueter, bavarder, verbiager.

Schwätzer, *m.* —inn, *f.* babillard, *m.* —arde, *f.* causeur, jaseur, caqueteur, verbiageur, discoureur, *m.* —euse, *f.*; indiscret, *m.*

Schwätzerey, *f. fam.* caquet, babil, *m.*

Schwatzhaft, *adj.* babillard, causeur, verbeux; indiscret.

Schwatzhaftigkeit, *f.* loquacité; indiscrétion, *f.*

Schwebe, *f.* in der — seyn ou hängen, être suspendu.

Schweben, *v. n.* planer; être suspendu en l'air; flotter; der Vogel schwebt in der Luft, l'oiseau plane en l'air; *fig.* vor Augen —, être devant les yeux; im Gedächtnisse —, être présent à la mémoire, à l'esprit; es schwebt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bout de la langue; in Gefahr —, être en danger; zwischen Furcht und Hoffnung —, flotter entre la crainte et l'espérance; es schwebt ein Unglück über mir, je suis menacé d'un malheur prochain.

Schwebend, *adj.* suspendu; flottant; *T. de mi.* fort peu incliné.

Schwede, *m.* —inn, *f.* **Schwedisch**, *adj.* Suédois, *m.* —oise, *f. et adj.*

Schweden, *n.* la Suède.

Schwefel, *m.* soufre, *m.*

Schwefelabdruck, *m.* empreinte en soufre, *f.*

Schwefelader, *f.* -gang, *m.* veine ou mine de soufre, *f.*

Schwefelartig, *adj.* sulfureux.

Schwefelbalsam, *m.* baume de soufre, *m.*

Schwefelblumen, *pl. T. de chim.* fleurs de soufre, *pl.*

Schwefelbrand, *m. T. de chim.* tison de soufre, *m.*

Schwefeldampf, *m.* vapeur du soufre; vapeur sulfureuse, *f.*

Schwefeldunst, *m.* exhalaison sulfureuse, *f.*

Schwefelerde, *f.* terre sulfureuse, *f.*

Schwefelerz, *n.* mine de soufre, *f.*

Schwefelfaden, *m.* fil soufré, *m.*

Schwefelfarbe, *f.* couleur de soufre, *f.*

Schwefelgeist, *m.* esprit de soufre, *m.*

Schwefelgelb, *adj.* jaune pâle, couleur de soufre.

Schwefelgeruch, *m.* odeur de soufre, *f.*

Schwefelgesäuert, **Schwefelsauer**, *adj. T. de chim.* schwefelgesäuertes Eisen, dergl. Kalk, *sulfate de fer, de chaux, *m.*

Schwefelgrube, *f.* minière de soufre, *f.*
Schwefelhölzchen, *n.* allumette, *f.*
Schwefelhütte, *f.* fonderie de soufre, *f.*
Schwefelicht, Schwefelig, *adj.* sulfureux.
Schwefelkammer *f.* soufroir, *m.*
Schwefelkies, *m.* pyrite sulfureuse, *f.*
Schwefelleber, *f.* *T. de chim.* foie de soufre, *sulfure de potasse, *m.*
Schwefellöffel, *m.* cuiller de fer à enlever les impuretés du soufre, *f.*
Schwefelmeister, *m.* préposé à une fonderie de soufre, [*m.*
Schwefelmilch, *f.* *T. de chim.* lait de soufre, *m.*
Schwefeln, *v. a.* soufrer, ensoufrer; ein Faß —, mécher un tonneau.
Schwefelofen, *m.* fourneau à distiller le soufre cru, *m.*
Schwefelöhl, *n.* huile de soufre, *f.*
Schwefelpfanne, *f.* chaudière à soufre, *f.*
Schwefelpflaster, *n.* -salbe, *f.* emplâtre, onguent de soufre, *m.*
Schwefelrauch, *m.* fumée de soufre, *f.*
Schwefelregen, *m.* pluie de soufre, *f.*
Schwefelröhre, *f.* tuyau à soufre, *m.*
Schwefelröste, *f.* grillage du soufre, *m.*
Schwefelrubin, *m.* soufre vierge transparent, *m.*
Schwefelsalz, *n.* sel sulfureux, *m.*
Schwefelsäure, *f.* acide sulfureux, acide de soufre, [*m.*
Schwefelschlacke, *f.* scorie du soufre, *f.*
Schwefelspan, *m.* éclat de bois soufré, ou linge soufré (pour soufrer le vin), *m.*
Schwefelstück, *n.* -stange, *f.* rouleau ou bâton de soufre; *T. de phar.* magdaléon, *m.*
Schwefeltropfen, *m.* *T. de fond.* soufre en forme de glaçons, *m.*
Schwefelwachs, *n.* *T. de cord.* cire soufrée, *f.*
Schwefelwasser, *n.* eau sulfureuse ou soufrée, *f.*
Schwefelwerk, *n.* atelier où l'on prépare le soufre, *m.*
Schwefelwurz, *f.* queue-de-pourceau, *f.*
Schweif, *m.* queue; *T. de mi.* tête de la veine, *f.*; *de for.* ringard, *m.*
Schweifbret, *n.* *T. de pass.* porte-époulins, *m.*
Schweifbügel, *m.* étrier qui tient au pommeau de la selle, *m.*
Schweifen, *v. a.* échancrer, évider; ein schön geschweiftes Pferd, un cheval à longue (belle) queue. — *v. n.* *v.* Herum schweifen.
Schweifrahmen, *m.* *T. de pass.* tringle qui embrasse les fils de la chaîne, *f.*
Schweifsäge, *f.* *T. de men.* scie à échancrer, *f.*
Schweifschribe, *f.* trousse-queue, *m.*
Schweifspule, *f.* *T. de pass.* sabot, *m.*
Schweifstern, *m.* *v.* Komet.
Schweifung, *f.* échancrure, *f.*; *T. de fond. de cl.* fausure, *f.*; *de men.* bombement, *m.*
Schweigen, *v. n. ir.* se taire; — können, savoir se taire; von etwas —, se taire de qc., le passer sous silence; zu etwas —, passer une chose sans la contredire. — *n.* silence, *m.*; einen zum — bringen, faire taire q. — *v. a. rég. p. u.* faire taire.
Schweimel, *m.* Schweimelig u. *v.* Schwindel, Schwindelig.
Schwein, *n.* cochon, porc, pourceau; wildes —, sanglier; — *fig. pop.* cochon, porc, *m.*; tache; faute, *f.*
Schweinaaß, *v* Aaß.
Schweinbeschauer, Schweinschauer, *m.* langueyeur, *m.*
Schweinbruch, *m.* Schweinswuhle, *f.* *T. de cha.* fouge, [*f.*
Schweinchen, *n.* petit cochon &c., *m.*
Schweinebraten, *m* rôti de porc, *m.* du porc rôti.
Schweinefett, *n.* graisse de porc, *f.*; ausgelassenes —, ou Schweineschmalz, *n.* sain-doux, *m.*
Schweinefleisch, *n.* du porc.
Schweinemarkt, *m.* marché aux cochons, *m.*
Schweinerey, *f.* *pop.* cochonnerie, saloperie, saleté, *f.*
Schweineschmeer, *n.* panne, *f.* *v.* Schweinefett. [té, *f.*
Schweinfeiste, *f.* *T. de cha.* porchaison, *f.*
Schweinhändler, *m.* marchand de cochons, de pourceaux, *m.*

Schweinhatz, *f.* chasse du sanglier, *f.*
Schweinhirt, *m.* —inn, *f.* porcher, *m.* —ère, *f.*
Schweinhund, *m.* *v.* Saubeller; *fig. pop.* cochon, *m.*
Schweinigel, *m.* porc-épic, hérisson; *fig. pop.* cochon *m.*
Schweinigeley, *f.* *pop.* saletés, ordures, *f. pl.*
Schweinisch, *adj.* salope, sale, mal-propre. — *adv.* salopement, salement.
Schweinkoben, *m.* toit à cochons, têt à cochons, *m.*
Schweinleder, *n.* Schweinshaut, *f.* peau de porc, de cochon, *f.*
Schweinmast, *f.* glandée, *f.*
Schweinsauge, *n.* oeil de cochon, *m.*
Schweinsbacken, *m.* bajoue, *f.*
Schweinsbezoar, *m.* bézoard de porc-épic, *m.*
Schweinsblase, *f.* vessie de cochon, *f.*
Schweinsblatter, *f.* espèce de petite vérole de figure ovale, *f.*
Schweinsborste, *v.* Sauborste.
Schweinsbrod, *n.* pain de pourceau, ciclamen, *m.* (plante)
Schweinschneider, *m.* châtreur de cochons, *m.*
Schweinsfeder, *f.* *T. de cha.* épieu; *T. de sar.* chardon, *m.*
Schweinshals, *m.* cou d'un cochon, *m.*; — eines Pferdes, encolure de cochon, *f.*
Schweinsjagd, *f.* chasse du sanglier, *f.*
Schweinskeule, *f.* cuisse de cochon, *f.*; cuissot de sanglier, *m.*
Schweinskopf, *m.* tête de porc; ein wilder, hure de sanglier, *f.*
Schweinsmagen, *m.* panse de porc, *f.*
Schweinsmutter, *f.* truie, coche, *f.*
Schweinspocke, *f.* grain de lèpre, *m.*
Schweinstall, *m.* étable à cochons, *f.*
Schweinstein, *m.* pierre-porc, *f.*; *v.* Schweinsbezoar.
Schweinswurst, *f.* andouille de cochon, *f.*
Schweinszeug, *n.* *T. de cha.* vautrait, *m.*
Schweinszunge, *f.* langue d'un porc, *f.*; geräucherte, langueyer, *m.*
Schweinwildpret, *n.* venaison de sanglier, *f.* du sanglier.
Schweiß, *m.* sueur, *f.*; *T. de cha.* sang, *m.*; *fig.* im Schweiße seines Angesichts sein Brod essen, manger son pain à la sueur de son front; es hat manchen sauren — gekostet, zu &c., il a fallu bien suer pour &c.
Schweißbad, *n.* étuve, *f.*
Schweißen, *v. n.* suinter; *T. de cha.* saigner. — *v. a.* *T. de marésh.* corroyer; souder, braser.
Schweißfieber, *n.* suette, *f.*
Schweißfuchs, *m.* alezan brûlé, *m.*
Schweißhitze, *f.* *T. de for.* chaude suante, *f.*
Schweißhund, *m.* braque, *m.* et *f.*
Schweißig, *adj.* suant; *T. de cha.* saignant.
Schweißloch, *n.* pore, *m.*
Schweißmittel, *n.* sudorifique, *m.*
Schweißtreibend, *adj.* sudorifique, hydrotique.
Schweißtropfen, *m.* goutte de sueur, *f.*
Schweißtuch, *n.* suaire, *m.*
Schweißwurst, *f.* boudin, *m.*
Schweitz, *f.* Schweitzerland, *n.* la Suisse.
Schweitzer, *m.* —inn, *f.* Suisse, *m.* et *f.*
Schweitzerbund, *m.* ligue Suisse, *f.* corps Helvétique, [*m.*
Schweitzerey, *f.* vacherie, *f.*
Schweitzerhosen, *pl.* culotte à la Suisse; belle-de-nuit, (plante), *f.*
Schweitzerisch, *adj.* Suisse, Helvétique.
Schweitzerkäse, *m.* fromage de Suisse, *m.*
Schwelgen, *v. n.* faire la débauche, crapuler, goinfrer.
Schwelgen, *n.* Schwelgerey, *f.* débauche, crapule, goinfrerie, *f.*
Schwelger, *m.* —inn, *f.* goinfre, débauché, *m.* —ée, [*f.*
Schwelgerisch, *adj.* crapuleux; *luxueux.
Schwelle, *f.* seuil; *T. d'arch.* poitrail, *m.*; sablière, *f.*; die obere — einer Thür, linteau, *m.*
Schwellen, *v. n. ir.* enfler, s'enfler, gonfler, bouffir, se tuméfier; regonfler, (des eaux). — *v. a.*

rég. enfler, gonfler, tuméfier. — *n.* gonflement, *m.* enflure, tuméfaction, *f.*; regonflement (des eaux), *m.*

Schwemme, *f.* gué, *m.*

Schwemmen, *v. a.* guéer, aiguayer; baigner; der Fluß hat Sand an das Ufer geschwemmt, la rivière a apporté du sable le long du rivage.

Schwenden, *v.* Abschwenden.

Schwengel, *v.* Schwängel.

Schwenken, *v. a.* mettre en branle; brandiller; remuer &c. (*v.* Schwänken); die Fahne —, manier le drapeau, jouer du drapeau; sich —, se tourner, tournoyer; *T. mil.* faire une conversion.

Schwenkung, *f.* action de brandiller &c. *f.*; tournoiement, *m.*; *T. mil.* conversion, *f.*

Schweppe, *f. v.* Schwippe.

Schwer, *adj.* pesant, lourd; *T. de phys.* grave; *fig.* pesant, lourd, fâcheux, pénible; difficile, malaisé; grief; grand, énorme; schweres Geschütz, *v.* Geschütz; schweres Geld, argent fort, monnoie forte; *fig.* eine schwere Hand, ein schweres Gehör, eine schwere Zunge haben, avoir la main pesante, la langue grasse, l'oreille dure; einen schweren Gang haben, marcher pesamment, lourdement; er hat einen schweren Kopf, il a l'esprit lourd, pesant; eine schwere Strafe, une grièvе peine, un châtiment sévère; eine schwere Auflage, une imposition accablante; ein schwerer Traum, un songe fâcheux. — *adv.* pesamment, lourdement; *fig.* difficilement; grièvement; zwey Pfund —, deux livres pesant; das ist ein Pfund —, cela a une livre de poids; *fig.* — hören, entendre dur; — Athem holen, avoir la respiration difficile; diese Speise liegt — im Magen, cette viande pèse sur l'estomac; der Kopf ist mir —, j'ai la tête pesante; das Herz ist mir —, j'ai le coeur serré; einem das Herz — machen, donner de l'inquiétude à q.

Schwere, *f.* pesanteur, *f.* poids, *m.*; *T. de phys.* gravité; *fig.* grièveté, *f.*

Schwerfällig, *adj.* lourd, pesant.

Schwerfälligkeit, *f.* pesanteur, *f.*; appesantissement, *m.*

Schwerkraft, *f. T. de phys.* gravitation, *f.*

Schwerlich, *adv.* avec peine, difficilement.

Schwermuth, Schwermüthigkeit, *f.* mélancolie, tristesse, *f.*

Schwermüthig, *adj.* mélancolique, morne, sombre, triste, atrabilaire. — *adv.* mélancoliquement, sombrement.

Schwerpunkt, *m. T. de phys.* centre de gravité, *m.*

Schwert, *n.* glaive, *m.*; épée; *T. de mar.* dérive, *f.*

Schwertbohne, *f.* haricot en forme de sabre, *m.*

Schwertel *m.* Schwertlilie, *f.* glaïeul, iris, *m.* flambe, *f.*

Schwertfeger, *m.* fourbisseur, *m.*

Schwertfisch, *m.* espadon, *m.* épée de mer, *f.*

Schwertförmig, *adj.* ensiforme, xiphoïde.

Schwertgroschen, *m.* gros de Saxe à l'épée, *m.*

†Schwertmage, *m.* agnat, *m.*

Schwertorden, *m.* ordre du glaive; ordre de l'épée, *m.*

Schwertritter, *m.* chevalier porte-glaive, *m.*

Schwertstreich, *m.* coup de glaive ou d'épée, *m.*; ohne —, sans coup férir.

Schwertträger, *m.* porte-glaive, *m.*

Schwester, *f.* soeur, *f.*

Schwesterchen, *n.* petite soeur, *f.*

Schwesterkind, *n.* neveu, *m.* nièce, *f.*

Schwesterlich, *adj.* de soeur. — *adv.* en soeur.

Schwesterschaft, *f* qualité, amitié de soeur; communauté de soeurs, *f.*

Schwestersohn, *m.* neveu, *m.*

Schwestertochter, *f.* nièce, *f.*

Schwibbogen, *m.* arc, *m.* voûte; arche (d'un pont); sépulture voûtée, *f.*

†Schwieger, *f. v.* Schwiegermutter.

Schwiegerältern, *pl.* le beau-père et la belle-mère.

Schwiegerkinder, *pl.* le mari de la fille et la femme du fils.

Schwiegermutter, *f.* belle-mère, *f.*

Schwiegersohn, *m.* gendre, beau-fils, *m.*

Schwiegertochter, *f.* belle-fille, *f.*

Schwiegervater, *m.* beau-père, *m.*

Schwiele, *f.* cal, durillon, *m.*

Schwielig, *adj.* calleux.

Schwierig, *adj.* difficile, mal-aisé; difficultueux; mécontent.

Schwierigkeit, *f.* difficulté, *f.*; inconvénient, *m.*; Schwierigkeiten machen, faire difficulté de qc.

Schwimmblase, *f.* vessie, *f.*

Schwimmen, *v. n. ir.* nager; flotter sur l'eau; oben auf —, surnager; unter dem Wasser —, nager entre deux eaux; über einen Fluß —, passer une rivière à la nage; *fig.* im Überflusse &c. —, nager dans l'opulence; in Thränen —, fondre en larmes. — *n.* natation, nage, *f.*; sich mit — retten, se sauver à la nage.

Schwimmend, *adj.* flottant. — *adv.* à la nage.

Schwimmer, *m.* nageur, *m.*

Schwimmfuß, *m.* pied propre à nager, *m.*; Vögel mit Schwimmfüßen, des palmipèdes, *m. pl.*

Schwimmgürtel, *m.* ceinture à nager, *f.*

Schwimmhaut, *f.* membrane entre les doigts des oiseaux aquatiques, *f.*

Schwimmkleid, *n.* scaphandre, *m.*

Schwimmkunst, *f.* natation, *f.* art de nager, *m.*

Schwimmplatz, *m.* nageoir, *m.*

Schwimmschnecke, *f.* nérite, *f.*

Schwimmvogel, *m.* oiseau aquatique, *m.*

Schwinde, Schwindflechte, *f.* dartre, *f.*; feu volage, *m.*

Schwindel, *m.* vertige, tournoiement de tête; *fig.* vertigo, *fam.* vertigo, *m.*; den — bekommen, être pris d'un vertige; er hat den —, il a des vertiges.

Schwindeley, *f. fam.* vertigo, *m.* Schwindeleyen, *pl.* vertigos.

Schwindelgeist, Schwindler, *m.* esprit de vertige, *m.*

Schwindelhaber, Schwindellolch, *m.* ivraie, *f.*

Schwindelig, Schwindlig, *adj.* pris d'un vertige; vertigineux, qui a des vertiges; es wird mir —, mir ist —, ou ich werde —, il me prend un vertige, la tête me tourne.

Schwindelkopf, *m.* tête évaporée, *f.*

Schwindelkörner, *pl.* coriandre, *f.*; erébèbes, *m. pl.*

Schwindelkraut, *n.* doronic, *m.*

Schwindeln, *v. n.* avoir des vertiges; mir schwindelt, il me prend un vertige, la tête me tourne; *fig.* er schwindelt, il a des vertigos.

Schwinden, *v. n. ir.* disparaître, s'évanouir; décroître, amoindrir; diminuer; dépérir, maigrir, s'amaigrir, dessécher; se rapetisser, se retirer; *fig.* etwas — lassen, se désister, se défaire de qc., quitter, abandonner qc.; ich lasse die Hoffnung nicht —, je ne perds pas l'espérance. — *n.* disparition, *f.*; amaigrissement, dessèchement (de quelque membre), *m.*; *T. de méd.* aridure, *f.*

Schwindgrube, *f.* puisard, *m.*; fosse d'aisance, *f.*

Schwindsucht, *f.* phthisie, *f.* marasme, *m.*; die — bekommen, tomber en phthisie.

Schwindsüchtig, *adj.* phthisique, étique.

Schwinge, *f.* van, *m.*; vannette; aile (d'un oiseau), *f.*

Schwingel, *m.* fétuque, *f.* (plante)

Schwingen, *v. a. ir.* branler, brandiller, secouer; die Flügel —, battre des ailes; das Getreide —, vanner les blés; Flachs —, daguer le lin; Hanf —, écbanvrer la filasse du chanvre; sich —, se brandiller (par le moyen d'une corde); vibrer, osciller, faire des vibrations, des oscillations; sich auf das Pferd —, s'élancer sur son cheval; sich in den Sattel —, sauter en selle; sich in die Luft —, s'élever en l'air, s'essorer; *fig.* sich auf den Thron —, monter sur le trône; sich in die Höhe —, s'élever, *v.* sich Emporschwingen.

Schwingenapf, *m. T. d'aig.* plat à vanner, *m.*

Schwingenpresse, *f. T. de chauss.* bascule, *f.*

Schwingfeder, *f.* penne, *f.*

Schwingmesser, *n.* dague; espadon, *f.*
Schwingstock, *m.* échanvroir, *m.*
Schwingung, *f.* vibration, oscillation, *f.*
Schwippe, *f.* petite baguette, *f.*; fouet, *m.* *v.* Schmitze.
Schwirren, *v. n.* faire un bruit aigu; gazouiller, chanter.
Schwitzbad, *v.* Schweißbad.
Schwitze, *f.* *T. de corr.* échauffe, étuve, *f.*
Schwitzen, *v. n. et a.* suer; ressuer; pousser, jeter (de la résine); an den Händen, im Gesicht rc. —, suer des mains, du visage &c.; über u. über —, être tout en sueur, tout en eau; *T. de corr.* die Häute —, mettre les peaux en échauffe. — *n.* action de suer, *f.*; ressuage, *m.*; etwas zum — einnehmen, se faire suer.
Schwitzig, *adj. fam.* *v.* Schweißig.
Schwitzkasten, *m.* archet, *m.*
Schwitzpulver, *n.* poudre sudorifique, *f.*
Schwitzstube, *f.* étuve, *f.*
Schwödefaß, *n.* *T. de még.* enchaux, enchaussumoir, *m.*
Schwödern, *v. a.* *T. de még.* enchaussener.
Schwödewedel, *m.* *T. de még.* guipon, *m.*
Schwören, *v. a. et n. ir.* jurer, faire serment, prêter serment; bey etwas —, jurer par qc.; hoch u. theuer —, jurer par son Dieu et par sa foi; zur Fahne —, faire le serment d'enrôlement, prêter le serment sous le drapeau; ich wollte darauf —, j'en jurerais.
Schwörer, *m. p. u.* jureur, *m.*
Schwude! *int.* *T. de voit.* dia, à gauche!
Schwül, *adj.* vain, étouffant.
Schwüle, *f.* temps vain, *m.* chaleur étouffante, *f.*
Schwulst, *m.* enflure, tumeur, *f.*; *fig.* phébus, *m.* boursouflure du style, *f.*
Schwülstig, *adj. fig.* guindé, ampoulé.
Schwülstigkeit, *f.* boursouflure, *f.* phébus, *m.*
Schwung, *m.* branle, *m.*; vibration, *f.*; élan; *fig.* essor; tour, *m.*; in — bringen, mettre en branle.
Schwungfeder, *v.* Schwingfeder.
Schwungkraft, *f.* *T. de phys.* force centrifuge, *f.*
Schwungrad, *n.* *T. de méc.* balancier, *m.*
Schwungriemen, *m.* soupente, *f.*
Schwur, *m.* serment; jurement, *m.*
Sclave, *m.* Sclavinn, *f.* esclave, *m. et f.*
Sclavenarbeit, *f.* travail d'esclave, *m.*
Sclavendienst, *m.* servitude, *f.*
Sclavenhandel, *m.* traite des nègres, *f.*
Sclavenhändler, *m.* marchand d'esclaves, *m.*
Sclavenstand, *m.* condition d'esclave, *f.*
Sclaverey, *f.* esclavage, *m.*
Sclavisch, *adj.* servile. — *adv.* en esclave, servilement.
Sclavonien, *n.* l'Esclavonie, *f.* (pays)
Sclavonier, *m.* —inn, *f.* Sclavonisch, *adj.* Esclavon, *m.* —onne, *f.* et *adj.*
Scontriren, *v. a.* *T. de com.* *v.* Ausgleichen, Abrechnen, Berechnen
Scontro, *m.* *T. de com.* *v.* Berechnung, Gleichmachung.
Scopitisch, *v.* Spöttisch.
Scorbut, *v.* Scharbock.
Scorbutisch, *adj.* scorbutique.
Scorpion, *m.* scorpion, *m.*
Scorpionöhl, *n.* scorpiojelle, *f.*
Scorpionspinne, *f.* araignée-scorpion, *f.*
Scorzonere, Scorzonerwurz, *f.* scorsonère, *f.*
Scribent, *v.* Schriftsteller.
Scribler, *m.* écrivailleur, *m.*
Scripturen, *f. pl.* écritures, *f. pl.* papiers, *m. pl.* *v.* Schriften.
Scrupel, *n. et m.* scrupule, *m.* (poids). — *m.* scrupule, *m.* *v.* Bedenklichkeit, Zweifel.
Sebastian, *m.* Sébastien, *m.* (nom d'homme)
Sebastiane, *f.* Sébastienne, *f.* (nom de femme)
Sebenbaum, *v.* Sädenbaum.
Sech, *n.* coutre, soc, *m.*
Sechholz, *n.* soupeau, *m.*
Sechs, *adj.* six. — ou Sechse, *f.* six, *m.*
Sechsachteltact, *m.* *T. de mus.* mesure de six croches, *f.*

Sechsblätterig, *adj.* de six feuilles; *T. de bot.* hexapétale.
Sechsdoppelt, *adj. et adv.* en six doubles.
Sechseck, *n.* Sechseckig, *adj.* hexagone, *m. et adj.*
Sechser, *m.* six, *m.*; pièce de six fenins ou de six kreuzers, *f.*
Sechserley, *adj.* de six sortes, de six manières.
Sechsfach, *adj.* sextuple; das Sechsfache, le sextuple.
Sechsfingerig, *adj.* sex-digital, sex-digitaire.
Sechsfüßig, *adj.* à six pieds.
Sechsgroschenstück, *n.* pièce de six gros, *f.*
Sechsjährig, *adj.* de six ans.
Sechsköpfig, *adj.* à six têtes.
Sechsmal, *adv.* six fois.
Sechsmalig, *adj.* répété six fois.
Sechsmonatlich, *adj.* de six mois.
Sechsruderig, *adj.* à six rangs de rames.
Sechssaitig, *adj.* à six cordes; ein sechssaitiges Instrument, un hexacorde.
Sechssäulig, *adj.* *T. d'arch.* hexastyle.
Sechsseitig, *adj.* hexaèdre, cube.
Sechsspännig, *adj.* à six chevaux, attelé de six chevaux.
Sechsstündig, *adj.* de six heures.
Sechssylbig, *adj.* composé de six syllabes.
Sechstägig, *adj.* de six jours.
Sechstaner, *m.* écolier de sixième, sixième, *m.*
Sechste, (der, die, das). *adj.* le, la sixième; der — (des Monats), le six
Sechste, *f.* *T. de mus.* sexte, sixte; *de sol. et du jeu de piquet*, sixième, *f.*
Sechstehalb, *adj.* cinq et demi.
Sechstel, *n.* sixième, *m.*
Sechstens, *adv.* sixièmement, en sixième lieu.
Sechstheilig, *adj.* composé de six parties; divisé, partagé en six parties.
Sechswinkelig, *adj.* de six angles, à six angles.
Sechswochen, *f. pl.* couches, *f. pl.*
Sechswöchnerinn, *f.* accouchée, *f.*
Sechszeilig, *adj.* composé de six lignes; eine sechszeilige Strophe, un sixain.
Sechzehn, *adj.* seize.
Sechzehner, *m.* seize, *m.*
Sechzehnerley, *adj.* de seize différentes sortes.
Sechzehnfach, *adj. et adv.* seize fois autant.
Sechzehnjährig, *adj.* de seize ans.
Sechzehnte, (der, die, das), *adj.* le, la seizième; der — (des Monats), le seize.
Sechzehntel, Sechszehntheil, Sechzehntheilchen, *n.* seizième, seize, *m.*, *T. de mus.* double croche, *f.*
Sechzehntens, *adv.* seizièmement.
Sechzig, *adj.* soixante.
Sechziger, *m.* (homme) sexagénaire; *T. du jeu de piquet*, pic, *m.*
Sechzigjährig, *adj.* sexagénaire.
Sechzigste, (der, die, das) *adj.* soixantième.
Seciren, *v. a.* *T. de chir.* disséquer, *v.* Öffnen.
Seckel, *m.* bourse, *f.* (*v.* Beutel); *T. d'ant.* sicle, *m.*
Seckelmeister, *m.* boursier, trésorier, *m.*
Secret, *n.* privé *m.* commodités, *f. pl.* *v.* Abtritt.
Secretfeger, *m.* gadouard, *m.*
Secretär, *m.* secrétaire, *m.*
Secretariat, *n.* secrétariat, *m.*
Sect, *m.* vin des Canaries, *m.*
Secte, *f.* secte, *f.*
Section, *f.* *T. de chir.* dissection, *f.* *v.* Öffnung.
Sectirer, *m.* sectaire, *m.*
Secular, Secularisiren, *v.* Weltlich, Weltlich machen.
Seculum, *n.* *v.* Jahrhundert.
Secundaner, *m.* écolier de seconde, second, *m.*
Secundant, *m.* second, assistant, *m.* *v.* Beystand, Helfer.
Secunde, *f.* seconde, *f.*
Secundiren, *v. a. et n.* servir de second au duel, seconder, *v.* Helfen, Unterstützen.
Sedez, *n.* in-seize.
Sedezband, *m.* livre in-seize, *m.* un in-seize.
See, *f.* mer, *f.* océan, *m.*; zur — gehen, aller sur mer; in — gehen ou stechen, se mettre en mer.
See, *m.* lac, *m.*

Seeaal, Seeadler, Seeamsel ꝛc., v. Meeraal, Meeradler ꝛc.
Seebär, m. ours marin, m.
Seebarbe, f. mulet, m. v. aussi Meerbarbe.
Seebars, m. perche de mer, barbonne, f.
Seebaum, m. barrière d'un port, f.
Seebeschreibung, f. hydrographie, f.
Seeblume, f. nymphée, f. nénuphar; volet, m.
Seebrassen, m. spare, m.
Seebrief, m. lettres de mer, f. pl.
Seecadett, m. garde de la marine, garde-marine, m.
Seedienst, m. service de la mer, m.
Seeeiche, f. goëmon, sart, varech, m. (herbe)
Seeeinhorn, n. licorne de mer, f. narval, m.
Seeelephant, m. morse, m.
Seeente, f. macreuse, f.
Seeerz, n. mine de fer limoneuse, f.
Seefahrer, m. navigateur, marin; voyageur sur mer, m.
Seefahrt, f. navigation; marine, f.
Seefalk, m. faucon pêcheur, m.
Seefasan, m. faisan d'eau, turbot, m. (poisson)
Seefeder, f. plume de mer, f. (zoophyte)
Seefisch, m. poisson de mer, m.; marée, f.
Seefischerey, f. pêche-marine, f.
Seefischhändler, m. chasse-marée, m.
Seeforelle, f. truite de mer, de lac, f.; lavaret, m.
Seefuchs, m. renard marin, m. (poisson)
Seegebrauch, m. les us et coutumes de la mer.
Seegefecht, n. combat naval, m.
Seegericht, n. amirauté, f.
Seegeruch, m. marine, odeur de la marine, f.
Seegeschmack, m. goût marin, m. marine, f.
Seegeschrey, n. cri des mariniers, m.
Seegesetz, n. loi de la mer, f.
Seegewächs, Seegott, Seegras ꝛc., v. Meergewächs, Meergott, Meergras ꝛc.
Seehafen, m. port de mer, hâvre, m.
Seehahn, m. poisson coq, m.
Seehandel, m. commerce maritime, m.
Seehase, m. lièvre de mer, m. (ver et poisson)
Seehecht, v. Meerhecht.
Seehuhn, n. poule de mer, macreuse, f.
Seehund, m. chien de mer, m.
Seeigel, m. hérisson de mer; oursin, (coquillage), m.
Seejungfer, f. sirène, f.
Seekalb, v. Meerkalb.
Seekante, v. Seeküste.
Seekarte, f. carte marine, carte hydrographique, f.
Seekatze, f. chat de mer; calmar, m. (poissons)
Seekork, m. alcyon, m. (zoophyte)
Seekorkbaum, m. alcyon arborescent, m.
Seekranich, m. grue de mer, f. (poisson)
Seekrankheit, f. mal de mer, m.
Seekrebs, m. homard, m. écrevisse de mer, f.
Seekrieg, m. guerre navale, f.
Seekuh, f. vache marine, f. lamentin, m.
Seekunde, f. science navale, f.
Seeküste, f. côte, marine, f.
Seeland, n. la Zélande, (province et île)
Seeländer, m. —inn, f. Zélandois, m. —oise, f.
Seeländisch, adj. de Zélande, Zélandois.
Seelaus, f. pou marin, m. (coquille)
Seele, f. ame, f. (aussi fig.); das Fest aller Seelen, la fête des trépassés; es ist keine (lebendige) — in diesem Hause, il n'y a ame vivante dans cette maison; das thut mir in der — weh, das geht mir durch die —, cela me perce le coeur; die — am Pferdehufe, la sole charnue; die — in den Häringen, la vessie de hareng; die — an einer Weberspule, la fuserole.
Seelenamt, n. office pour les morts, m.
Seelenangst, f. angoisse, détresse, f. trouble de l'ame, m.
Seelenfreund, m. fam. ami intime, m.
Seelenhirt, m. pasteur des ames, père spirituel, m.
Seelenkampf, m. combat spirituel, m.
Seelenkräfte, pl. facultés, puissances de l'ame, f. pl.
Seelenlehre, f. psychologie, f.
Seelenlos, adj. et adv. sans ame, sans vie.
Seelenmesse, Seelmesse, f. messe des morts, de requiem, f. obit, m.
Seelenruhe, f. paix, tranquillité de l'ame, f.
Seelenverkäufer, m. vendeur de chair humaine, racoleur, m.
Seelenwanderung, f. métempsycose, f.
Seelenweide, f. pâture de l'ame, f.
Seelenwonne, f. volupté de l'ame, f. délices de l'ame, f. pl.
Seelerche, f. alouette de mer, f.
Seeleuchte, f. fanal, phare, m.
Seeleute, pl. gens de mer, mariniers, marins, m. pl.
Seelmessenregister, n. obituaire, m.
Seelöwe, m. lion marin, m.
Seelsorge, f. cure des ames, f.
Seelsorger, m. père spirituel, pasteur, m.
Seeluft, f. air de la mer, m.
Seemacht, f. forces navales, f. pl. marine, f.
Seemann, m. marinier, marin, m.
Seemeile, f. lieue marine, f.
Seemeve, f. mouette de mer, f.
Seeminister, m. ministre de la marine, m.
Seemuschel, f. coquille de mer; essbare, moule de mer, f.
Seenadel, f. aiguille de mer, f. (poisson)
Seenatter, f. aspic de mer, m. (poisson)
Seenessel, f. ortie marine, ortie de mer, f. (ver)
Seeochs, v. Meerochs.
Seeofficier, m. officier de la marine; officier marinier, m.
Seeotter, f. loutre de mer, f.
Seepapagey, m. perroquet de mer, perroquet plongeon, m.
Seepaß, m. lettre de mer, f.
Seepfau, Seepferd, v. Meerpfau, Meerpferd.
Seepflanze, f. plante marine; plante maritime, f.
Seerabe, m. corbeau de mer, cormoran, m.
Seeratze, f. rat de mer, m.
Seeräuber, m. pirate; corsaire, m.
Seeräuberey, f. piraterie, f.; — treiben, pirater.
Seeraupe, f. chenille de mer, aphrodite, f.
Seerecht, n. droit de la marine, m.
Seereise, f. voyage sur mer, m.
Seerichter, m. juge de la marine, m.
Seerüstung, f. armement, appareil de guerre naval, m.
Seesache, f. affaire de la marine, f.
Seesalz, v. Meersalz.
Seesand, m. sable de mer, m.
Seesauer, adj. Seesäure, f. T. de chim. acide marin, adj et m.
Seeschaden, m. avarie, f.
Seescheide, f. ascidie, f. sac-animal, m. (ver)
Seeschiff, n. vaisseau, navire, m.
Seeschildkröte, f. tortue de mer, f.
Seeschilf, n. algue marine, f.
Seeschlacht, f. Seetreffen, n. combat naval, m.
Seeschlange, f. hydre, f. serpent marin, m.
Seeschnecke, f. limaçon de mer, m.
Seeschwalbe, f. hirondelle de mer, f.
Seescorpion, m. scorpion de mer, m. (poisson)
Seesoldat, m. soldat de mer, m.
Seesonne, f. soleil marin, m. (zoophyte)
Seespiegel, m. routier, m. (livre)
Seespinne, f. araignée de mer, f.
Seestaat, m. v. Seemacht.
Seestadt, f. ville maritime, f.
Seestern, m. étoile de mer, astérie, f. (zoophyte)
Seestint, m. éperlan, m. (poisson)
Seestrich, m. parage, m.; grande étendue de mer, f.
Seestück, n. marine, f. (tableau)
Seesturm, m. tourmente, tempête, f. orage, m.
Seetaube, f. pigeon, m. ou colombe de Groenland, tourterelle de mer, f.
Seethier, n. animal de mer, m.
Seetonne, f. tonneau de mer, m.; tonne, (coquille), f.; v. aussi Bake.
Seetraube, v. Meertraube.
Seetrift, f. varech, m.
Seetrompete, f. buccin, m. trompe marine, f. (coquille)
Seetruppen, pl. troupes de marine, f. pl.
Seeuhr, f. horloge marine, f.

Seeungeheuer, n. monstre marin, m.
Seevogel, m. oiseau de mer, m.
Seevolk, n. v. Seeleute.
Seewarte, f. tour marine, f.
Seewärts, adv. du côté de la mer, vers la mer.
Seewasser, n. eau de mer, eau salée, f.
Seewesen, n. marine, f.
Seewind, m. vent de mer, m.
Seewolf, v. Meerwolf.
Seewurm, m. ver de mer, m.
Segel, n. voile, f.; unter — gehen, mettre à la voile; mit vollen Segeln, à toutes voiles, à pleines voiles; mit vollen Segeln fahren, cingler.
Segelbaum, v. Mastbaum.
Segelfabrik, Segelmanufaktur, f. voilerie, f.
Segelfertig, adj. appareillé, prêt à faire voile; sich — machen, appareiller.
Segelgarn, n. ficelle, f.
Segellinie, f. T. de math. ligne de voile, f.
Segelmacher, m. faiseur de voiles, m.
Segelmeister, m. trévier, m.
Segeln, v. n. faire voile, voguer; vorbey —, passer; nach Amerika rc. —, aller en Amérique; um ein Vorgebirge rc. herum —, parer un cap, donner rumb à une pointe de terre; neben einem Schiffe her —, border un vaisseau; geschwind —, faire force de voiles, doubler le sillage; vor dem Winde —, faire vent arrière, prendre vent devant; bey dem Winde —, tenir le vent; gegen den Wind —, tenir au vent. — n. action de faire voile; navigation à voiles déployées, f.
Segelnadel, f. aiguille à voile, f.
Segelstange, f. vergue, antenne, f.
Segeltau, n. câble, m.
Segeltuch, n. toile à voiles, f.
Segelwerk, n. voilure, f. voiles, f. pl.
Segen, m. bénédiction; fig. prospérité, f.; den — sprechen, prononcer, dire la bénédiction; fam. den — über etwas sprechen, user de charmes; dabey ist kein —, cela ne prospère pas.
Segensprecher, m. enchanteur, m. v. Zauberer.
Segenswunsch, m. bénédiction, f.
Segler, m. voilier, (vaisseau); nautile, (coquillage), m.
Segnen, v. a. bénir; consacrer; einen ou sich vor der Stirn rc. —, faire le signe de la croix sur le front de q. &c.; fig. sich über etwas kreuzigen u. —, faire de grands signes de croix sur qc. (v. aussi Kreuzigen); mit Gütern rc. gesegnet seyn, avoir beaucoup de biens &c.; sie ist gesegneten Leibes, elle est enceinte; ein gesegneter Fortgang, un heureux succès; das Feuer —, conjurer le feu; †die Welt —, dire adieu au monde; †(Böses wünschen, fluchen, lästern) souhaiter du mal, maudire.
Segnung, f. action de bénir; bénédiction, f.
Sehbar, v. Sichtbar.
Sehachse, f. T. d'opt. axe optique, m.
Sehe, f. fam. cristallin, m. prunelle de l'oeil, pupille, f.
Sehekunst, f. optique, f.
Sehen, v. a. et n. ir. voir; regarder; apercevoir; s'apercevoir, connaître; das sieht man von weitem, cela se voit de loin; vor sich hin, um sich (umher), zurück (hinter sich), regarder devant soi, autour de soi, derrière soi; ich habe es mit meinen eigenen Augen gesehen, je l'ai vu de mes propres yeux, de mes deux yeux; einem in das Gesicht —, envisager q., regarder q. en face; durch die Brille —, voir avec (par) des lunettes; zum Fenster hinaus —, regarder par la fenêtre; laßt — ob rc., voyons si &c.; wie wollen —, nous verrons; nicht das Geringste —, ne voir goutte; einen gern, ungern —, voir q. de bon oeil, de mauvais oeil; seine Lust an etwas —, se plaire à (en) qc.; fig. nach etwas —, avoir l'oeil sur qc., avoir ou prendre soin de qc., veiller sur qc.; — Sie einmal nach Ihrer Uhr, regardez à votre montre quelle heure il est; nach nichts —, être fort négligent, négliger tout; auf etwas —, faire attention, prendre garde, regarder à qc., faire réflexion sur qc.; avoir la vue sur qc.; durch die Finger —, bey ou zu etwas, fermer les yeux sur qc., einem, être indulgent pour q.; zu — seyn, paraître, être visible; — lassen, faire voir, montrer; sich — lassen, se faire voir, se montrer, paraître; fig. se distinguer; ähnlich —, gleich —, — wie …, ressembler à …, avoir l'air, la mine de …; blaß rc. —, être (paraître) pâle &c., p. u. das Fenster sieht auf die Gasse, la fenêtre voit (donne) sur la rue. — n. action de voir &c.; vue, vision, f. aspect, m.; das — hat man umsonst, la vue ne coûte rien.
Sehend, adj. voyant; die Blinden — machen, rendre la vue aux aveugles; fig. mit sehenden Augen blind seyn, ne voir pas de ses yeux.
Sehenerve, m. nerf visuel, nerf optique, m.
Sehenswerth, Sehenswürdig, adj. qui mérite d'être vu.
Sehenswürdigkeit, f. chose digne d'être vue, f.
Sehepunkt, m. point de vue, m.
Seher, m. T. d'écr. voyant, prophète, m.
Seherohr, n. télescope, m. v. Fernrohr.
Sehestrahl, m. T. d'opt. rayon visuel, m.
Sehewinkel, m. T. d'opt. angle visuel, m.
Sehkraft, f. faculté de voir, f.
Sehne, f. tendon; nerf, m.; corde (d'un arc), f.
sich Sehnen, v. réfl. nach etwas, désirer ardemment qc., soupirer après qc.
Sehnicht, adj. tendineux.
Sehnig, adj. plein de tendons.
Sehnlich, adj. ardent, passionné. — adv. ardemment, avec ardeur, avec impatience.
Sehnsucht, f. désir ardent, m.
Sehnsuchtsvoll, Sehnsüchtig, adj. désireux, languissant, langoureux. — adv. languissamment, langoureusement.
Sehr, adv. très, fort, beaucoup, bien; so —, tant, tellement, à un tel point; wie —, combien, à quel point.
Seichameise, f. fourmi pisseuse, fourmi rousse, f.
Seiche, f. pop. urine, f. pissat, m.
Seichen, v. n. pop. pisser, uriner.
Seicher, m. —inn, f. pop. pisseur, m. —euse, f.
Seicht, adj. bas; fig. sec, aride, maigre; superficiel; ein seichter Kopf, un esprit aride; ein seichter Mensch, un homme fat; seichte Gründe, des raisons faibles. — adv. fig. superficiellement.
Seichtheit, f. état d'une eau basse, m.; fig. aridité, sécheresse, f.
Seichtopf, v. Nachttopf.
Seichwinkel, v. Pißwinkel.
Seide, f. soie, f.; rohe —, soie crue, soie grège, grège, f.; zugerichtete —, soie apprêtée; gezwirnte —, soie torse, f. organsin, m.
Seidel, n. setier, m.; chopine, f. (mesures)
Seidelbast, m. garou, bois-gentil, m.
Seidelbastwurzel, f. thymelée, f.
Seiden, adj. de soie.
Seidenarbeit, f. ouvrage de soie, m.
Seidenarbeiter, m. ouvrier en soie, m.
Seidenartig, adj. soyeux.
Seidenband, n. ruban de soie, m.
Seidenbast, m. sorte de bombasin, f.
Seidenbau, m. Seidenzucht, f. nourriture des vers à soie, f.; — treiben, nourrir des vers à soie.
Seidenei, v. Seidengehäuse.
Seidendrucker, m. gaufreur d'étoffes de soie, m.
Seidenernte, f. récolte des soies, f.
Seidenfabrik, v. Seidenmanufaktur.
Seidenfabrikant, m. fabricant d'étoffes de soie, m.
Seidenfaden, m. fil de soie, m.
Seidenfärber, m. teinturier en soie, m.
Seidenfärberey, f. teinture en soie, f.
Seidenflachs, m. v. Flachsseide.
Seidengehäuse, n. cocon, m.
Seidengewebe, n. tissu de soie, m.
Seidenhandel, m. commerce de soie, de soieries, m.
Seidenhändler, m. marchand de soieries; de soie, m.

Seidenhase, *m.* sorte de lapin dont le poil est soyeux, *f.*

Seidenhaspel, *m.* dévidoir, *m.*

Seidenhasplerinn, *f.* filatrice, *f.*

Seidenladen, *m.* boutique de marchand de soie, *f.*

Seidenmanufaktur, *f.* soierie, *f.*

Seidenmühle, *f.* moulin à soie, *m.*

Seidenpflanze, *f.* soyeuse, *f.*

Seidenreich, *adj.* soyeux.

Seidenrolle, *f.* Seidenröllchen, *n.* canette à soie, *f.*

Seidenschmetterling, *m.* ver à soie phalène, *m.*

Seidenschwanz, *m.* jaseur, geai de Bohème, *m.* (oiseau)

Seidenspinner, *m.* —inn, *f.* fileur, *m.* —euse de soie, *f.*

Seidenspinnerey, *f.* filature de soie, *f.*

Seidenspule, *f.* brodoir, *m.*

Seidensticker, *m.* —inn, *f.* brodeur, *m.* —euse en soie, *f.*

Seidenstickerey, *f.* broderie en soie, *f.*

Seidenwaare, *f.* soierie, *f.*

Seidenwatte, *f.* ouate de soie, *f.*

Seidenweber, Seidenwirker, *m.* tisserand en soie, *m.*

Seidenweberey, *f.* métier de tisserand en soie, *m.*

Seidenwurm, *m.* Seidenraupe, *f.* ver à soie, *m.*

Seidenzeug, *m.* étoffe de soie, soierie, *f.*

Seidenzwirner, *m.* moulinier, retordeur, *m.*

Seife, *f.* savon, *m.*; — sieden, faire du savon.

Seife, *f.* ou Seifenwerk, *n.* *T. de mi.* lavoir, *m.*

Seifen, *v. a.* savonner; *T. de mi.* laver. — *n.* savonnage, *m.*

Seifenapfel, *m.* pomme de savon, *f.*

Seifenartig, *adj.* savonneux.

Seifenasche, Seifensiederasche, *f.* cendre de savonnerie, *f.*

Seifenbad, *n.* bain à savonner la soie, *f.*

Seifenbalsam, *m.* baume de savon, *m.*

Seifenbaum, Seifenbeerbaum, *m.* savonnier, arbre aux savonnettes, *m.*

Seifenbeere, *f.* savonnette, *f.*

Seifenblase, *f.* bouteille de savon, *f.*

Seifenbrühe, *f.* savonnage, *m.*

Seifenerde, *f.* terre savonneuse; marne, *f.*

Seifengebirge, *n.* roche de mines d'étain en cristaux, *f.*

Seifengeist, Seifenspiritus, *m.* esprit de savon, *m.*

Seifenkraut, *n.* saponaire, *f.*

Seifenkugel, *f.* savonnette, *f.*

Seifenlauge, *f.* lessive du savon, *f.*

Seifensieder, *m.* savonnier, *m.*

Seifensiederey, *f.* savonnerie, *f.*

Seifensiederlauge, *f.* capitel, *m.*

Seifenstein, *m.* mine d'étain lavée, *f.*; *v.* Speckstein.

Seifentafel, *f.* pain de savon, *m.*

Seifenwäsche, *f.* savonnage, *m.*

Seifenwasser, *n.* savonnage (pour le linge), *m.*; eau de savon (pour se faire la barbe), *f.*

Seifenzäpfchen, *n.* suppositoire, *m.*

Seifig, *adj.* savonneux; savonné.

Seifstein, *m.* smectite *f.* smectin, soletard, *m.*

Seige, Seigen etc., *v.* Seihe, Seihen etc.

Seiger, Seigerrecht, *adj. et adv.* *T. de mi.* perpendiculaire, à plomb, perpendiculairement.

Seiger, *m.* *fam.* horloge, *f.* *v.* Uhr; der — hat 10 geschlagen, il est dix heures sonnées.

Seigerabtreiber, *m.* *T. de métal.* affineur, *m.*

Seigerbleche, *pl.* *T. de métal.* parois, *f. pl.*

Seigergang, *m.* *T. de mi.* filon perpendiculaire en droit, *m.*

Seigerherd, *m.* *T. de métal.* âtre du fourneau de liquation, *m.*

Seigergekrätz, *n.* *T. de métal.* pailles de liquation, *f.*

Seigerhütte, *f.* *T. de métal.* lieu où se fait la liquation, *m.*

Seigerlinie, *f.* *T. de mi.* ligne perpendiculaire, *f.*

Seigern, *v. a.* *T. de metal.* faire la liquation; *de mi.* creuser perpendiculairement.

Seigerofen, *m.* —pfanne, *f.* *T. de métal.* fourneau, poêlon de liquation, *m.*

Seigerschacht, *m.* puits perpendiculaire d'une mine, *m.*

Seigerschlacke, *f.* *T. de métal.* pain de liquation, *m.*

Seigerstück, *n.* *T. de métal.* pièce, *f.* ou tourteau de liquation, *m.*

Seigerteufe, *f.* *T. de mi.* profondeur perpendiculaire, *f.*

Seigerung, *f.* *T. de métal.* liquation, *f.*

Seihe, *f.* Seiher, *m.* couloire, passoire, *f.*; couloir, *m.*

Seihen, *v. a.* couler, filtrer.

Seihkasten, *m.* *T. de pap.* arquet, couloir, *m.* civière, *f.*

Seihkorb, *m.* couloir, *m.*

Seihrahmen, *m.* carrelet, *m.*

Seihsack, *m.* filtre, *m.*; *T. d'ap.* chausse, *f.*

Seihtrichter, *m.* chantepleure, *f.*

Seihtuch, *n.* étamine, *f.*; filtre; charrier, *m.*

Seihung, *f.* filtration; *T. d'ap.* colature, *f.*

Seil, *n.* corde, *f.* cordage; ein starkes —, câble, *m.*

Seilchen, *n.* cordelle, cordelette, *f.*

Seiler, *m.* cordier, *m.*

Seilerarbeit, *f.* ouvrage de cordier, *m.*

Seilerbahn, *f.* corderie, *f.*

Seilergarn, *n.* cardon, *m.*

Seilerhütte, *f.* loge de cordier, *f.*

Seilerrad, *n.* rouet (à filer de la corde), *m.*

Seilhaken, *m.* *T. de mi.* &c. molette, *f.*

Seillunte, *f.* mèche de corde, *f.*

Seilschlitten, *m.* *T. de cor.* chariot, *m.*

Seiltänzer, *m.* —inn, *f.* danseur de corde, *m.* danseuse de corde, *f.*

Seiltänzerstange, *f.* contre-poids, *m.*

Seilwerk, *n.* cordage; *T. de mar.* ceintrage, *m.*

Seim, *m.* fluide mucilagineux, *m.* *v.* Schleim; et Honigseim.

Seimen, *v. a.* épurer (le miel &c.). — *v. n.* rendre un fluide mucilagineux.

Seimhonig, *v.* Honigseim.

Seimicht, *adj.* mucilagineux.

Sein, Seine, *pron.* son, sa; seine, *pl.* ses; das ist sein, c'est à lui, c'est le sien.

Seinerseits, *adv.* pour sa part; de sa part, de son côté.

Seinige, Seine (der, die, das), *pron.* le sien, la sienne; das Seinige, le sien, son bien; son devoir; die Seinigen, les siens.

Seinethalben, Seinetwegen, um Seinetwillen, *adv.* pour lui, pour l'amour de lui.

Seising, *m.* *T. de mar.* garcette, *f.*

Seit, *prép.* depuis, dès; — wann? depuis quand? — der Zeit, da etc., depuis que; — drey Tagen, depuis trois jours, il y a trois jours.

Seitdem, Seither, *adv.* depuis, depuis ce temps-là.

Seite, *f.* côté; flanc; sens, *m.* face; page (d'un livre), *f.*; *T. d'arch.* pan; *fig.* côté, parti, *m.*; die rechte —, côté droit; (eines Zeuges etc.) endroit, *m.* (einer Münze) croix, *f.*; die linke —, côté gauche, ou unrechte — (eines Zeuges), envers, (einer Münze) revers; die erste — eines Blattes, folio recto, recto, die andere, folio verso, verso, revers, *m.*; eine — Speck, *v.* Speckseite; den Feind von der — angreifen, attaquer l'ennemi en flanc; auf der —, zur —, à côté; von der —, de côté; *T. d'arch., de pein. et de dess.* de profil; bey —, auf die —, à part, à l'écart, à quartier, de côté; auf die —! ôtez-vous! faites place! auf die — treten, se tenir à quartier, se retirer à part; sich auf die — machen, s'écarter; s'esquiver, disparaître; bey — legen, mettre de côté, à quartier, à part; auf die — bringen ou schaffen, détourner; *fig.* einen auf seine — bringen (ziehen), attirer q. à son côté, mettre q. dans son parti, dans ses intérêts; sich auf die liederliche — legen, se tourner du côté du vice; von väterlicher, von mütterlicher —, du côté du père, de la mère; von Seiten jemandes, de la part de q.; von Seiten seiner ou von seiner Seite, de sa part; von Seiten des Königs, des Raths, de par le roi, le magistrat; auf ou von meiner —, de mon côté; sagen etc. Sie ihm von meiner —, dites &c. lui de ma part; auf beyden Seiten, de part et d'autre.

Seitenabriß, *m.* profil, *m.*

Seitenader, *f.* veine latérale, *f.*

Seitenallee, *f.* contre-allée, *f.*

Seitenast, m. branche de côté, f.
Seitenblick, m. regard de côté, de travers, m.
Seitenbrett, n. planche, f.; pan (d'un bois de lit); *T. de mar.* radier, m.
Seitenerbe, m. héritier collatéral, m.
Seitenerbschaft, f. succession collatérale, f.
Seitenfenster, n. fenêtre qui est de côté, f.
Seitenfläche, f. face des côtés, surface latérale, f.
Seitengebäude, n. -flügel, m. aile d'un bâtiment, f.; pavillon, m.
Seitengewehr, n. épée, f.
Seitengiebel, m. pignon traversier, m.
Seitenhaar, n. Seitenhaare, pl. cheveux de côté, m. pl.
Seitenhieb, m. coup qu'on donne au côté, sur le côté; *fig.* coup de bec, m.
Seitenkissen, -polster, n. in einer Kutsche, matelas, m.
Seitenleder, n. cuir qu'on met au côté de qc., m.; *T. de cord.* ailette, f.
Seitenlehne, f. accotoir; bras (d'un fauteuil), m.; rampe (d'un escalier), f.
Seitenlinie, f. ligne collatérale, f.
Seitenmauer, f. muraille de côté, f.; jambage (d'une cheminée), m.; die Seitenmauern einer Schleuse, les jouières, ailes d'une écluse, f. pl.
Seitenpunkt, Seitenstrich, m. *T. de géog.* point collatéral, m.
Seitenschlage, f. -schlägel, m. *T. de ser.* marteau à panne droite, m.
Seitenschmerz, m. Seitenweh, n. mal de côté, un côté, m.
Seitenschnitt, m. *T. de chir.* incision latérale, f. appareil latéral, m.
Seitenschritt, m. *T. de da.* écart, m.
Seitensegel, n. bouline, f.
Seitensprung, m. écart; soubresaut, m.
Seitenstechen, n. point de côté, m. pleurésie, f.
Seitenstoß, m. coup dans le flanc, m.; *T. d'esc.* flanconnade, f.
Seitenstück, n. pièce latérale, f.; flanchet (de boeuf); *fig.* pendant, m.
Seitentheil, m. partie latérale, f.
Seitenthür, f. porte de côté, porte latérale, f.
Seitenverwandter, m. parent collatéral, m.
Seitenverwandtschaft, f. parenté collatérale, f.
Seitenwand, f. pan latéral, m.; die Seitenwände einer Presse, jumelles d'une presse; eines Theaters, coulisses d'un théâtre; eines Gefäßes, parois d'un vase; eines Dachfensters, jouées d'une lucarne, f. pl.
Seitenweg, v. Nebenweg.
Seitenwendung, f. écart, m.
Seitenwerk, n. hors d'oeuvre (dans les orgues), m.
Seitenwind, m. vent de côté; *T. de mar.* vent largue, vent de bouline, m.
Seitenwunde, f. blessure au côté, f.
Seitenzahl, f. nombre de la page, m.
Seitenzimmer, v. Nebenzimmer.
Seitenzweig, m. rameau latéral, m.
Seither, v. Seitdem.
Seitwärts, *adv.* de côté, à côté.
Seladongrün, n. et *adj.* céladon, m. et *adj.*
Selbander, Selbdritt rc., *pron. p. u.* lui, moi, toi &c. deuxième, troisième &c.; wir waren selbander, nous étions à deux, deux.
Selber, *adv.* même, v. Selbst.
Selbiger, Selbige, Selbiges, *pron.* le ou la même; celui, celle.
Selbst, *adv.* même; ich —, du —, er — rc., wir — rc., moi-même, toi-même, lui même &c., nous-mêmes &c.; ich habe es — gesehen, je l'ai vu moi-même; um seiner — willen, pour l'amour de soi-même; — kommen, venir en personne.
Selbstbefleckung, f. onanisme, m.; pollution, f.
Selbstbeliebig, *adj.* et *adv.* à son gré, à son bon plaisir.
Selbstbetrug, m. -täuschung, f. illusion qu'on se fait à soi-même, f.
Selbstbeurtheilung, f. jugement de soi-même, m.
Selbstbewunderung, f. admiration de soi-même, f.
Selbstdenker, m. homme qui réfléchit lui-même sur qc., m.
Selbsteigen, *adj.* et *adv.* à soi-même, propre.
Selbsteigenmächtig, v. Eigenmächtig.
Selbstentsagung, f. renonciation volontaire, f.
Selbsterhaltung, f. conservation de soi-même, f.
Selbsterkenntniß, f. connaissance de soi-même, f.
Selbsterniedrigung, f. humiliation volontaire, f.
Selbstgewählt, *adj.* volontaire.
Selbstgefällig, *adj.* qui se complaît en lui-même.
Selbstgefälligkeit, f. amour-propre, m.
Selbstgefühl, n. sentiment de soi-même, m.
Selbstgenügsam, *adj.* suffisant, présomptueux.
Selbstgenügsamkeit, f. suffisance, présomption, f.
Selbstgespräch, n. soliloque; *T. de théât.* monologue, m.
Selbsthaß, m. haine de soi-même, f.
Selbstherrscher, m. —inn, f. autocrateur, m. —trice, f.
Selbsthülfe, f. secours qu'on se procure à soi-même, m.
Selbstklug, *adj.* présomptueux, suffisant.
Selbstklugheit, f. présomption, suffisance, f.
Selbstlaut, Selbstlauter, m. voyelle, f.
Selbstliebe, f. amour-propre, m.
Selbstlob, n. louange de soi-même, f.
Selbstmord, Selbstmörder, m. suicide, m.
Selbstprüfung, f. examen de soi-même, m.
Selbstrache, f. vengeance privée, f.
Selbstruhm, m. vaine gloire, f.
Selbstschuldner, m. *T. de pr.* débiteur en son propre et privé nom, m.
Selbstständig, *adj.* ce qui subsiste par soi-même; *T. de gram.* substantif; *fig.* indépendant.
Selbstständigkeit, f. qualité d'une chose qui subsiste par elle-même; *fig.* indépendance, f.
Selbstsucht, f. égoïsme, m.
Selbstsüchtig, *adj.* qui a de l'égoïsme. — seyn, égoïser; der Selbstsüchtige, égoïste, m.
Selbstverachtung, f. mépris de soi-même, m.
Selbstverläugnung, f. abnégation de soi-même, f. renoncement à soi-même, m.
Selbstvertheidigung, f. défense de soi-même, f.
Selbstvertrauen, n. confiance en soi-même, f.
Selbstzufriedenheit, f. suffisance, f.; contentement de soi-même, m.
Selbstzünder, v. Luftzünder.
Selenit, m. sélénite, f. (sorte de sel)
Selenitisch, *adj.* séléniteux.
Selig, *adj.* et *adv.* bienheureux; feu, défunt; — sterben, ein seliges Ende nehmen, faire une fin chrétienne; — machen, sauver; — werden, se sauver, être sauvé; — sprechen, béatifier; Gott hab' ihn —! que Dieu l'absolve! devant Dieu soit son âme! mein seliger Vater, feu mon père; meine selige Mutter, feu ma mère; die Seligen, les bienheureux.
Seligkeit, f. béatitude, félicité éternelle, f. salut, m.
Seligmachend, *adj.* béatifique.
Seligmacher, m. sauveur, m.
Seligmachung, f. opération du salut, f.
Seligsprechung, f. béatification, f.
Sellerie, m. céleri, m.
Selleriesalat, m. céleri en salade, m. salade de céleri, f.
Selleriesuppe, f. potage au céleri, m.
Selleriewurzel, f. racine de céleri, f.
Selten, *adj.* rare, extraordinaire, singulier, curieux. — *adv.* rarement.
Seltenheit, f. rareté, f.; Seltenheiten, *pl.* raretés, curiosités, f. pl.
Seltsam, *adj.* étrange, singulier, bizarre, baroque, rare. — *adv.* bizarrement.
Seltsamkeit, f. singularité, rareté, f.
Seminarium, n. séminaire, m.
Semikolon, n. *T. de gram.* point avec la virgule, m.
Semmel, f. pain blanc, m.; *prov.* das geht ab wie warme Semmeln, cela se débite comme du pain tendre, c'est une marchandise recherchée.
Semmelmehl, n. fleur de farine, f.
Sempel, m. *T. de ma.* semple, m.
Senat, m. sénat, m. v. Rath, Rathscollegium.

Part. II.

Senator, *m.* sénateur, *m.* *v.* Rathsherr.

†**Send**, *f.* Sendgericht, *n.* synode, *m.* justice synodale, *f.*

Sendel, *v.* Zendel, Zindel.

Senden, *v. a. ir.* envoyer, dépêcher, expédier.

Sendschreiben, *n.* missive, épître, *f.*

Sendung, *f.* envoi, *m.*; mission, *f.*

Senesbaum, *m.* Senesblätter, *n. pl.* séné, *m.*

Senf, *m.* moutarde, *f.*; — *m.* en Senfkraut, *n.* sénevé, *m.*; *fig. fam.* einen langen — über etwas machen, faire une longue kyrielle sur qc.; seinen — auch dazu geben, fournir à la conversation.

Senfbrühe, *f.* sauce à la moutarde, *f.*

Senfbüchse, *f.* boîte à moutarde, *f.*

Senfhändler, *m.* moutardier, *m.*

Senfkännchen, -näpfchen, -schüsselchen, *n.* Senftopf, *m.* moutardier, *m.*

Senfkorn, *n.* graine de sénevé, *f.*

Senfmehl, *n.* moutarde en poudre, *f.*

Senfmühle, *f.* moulin à broyer le sénevé, *m.*

Senfpflaster, *n.* -umschlag, *m.* sinapisme, *m.*

Sengen, *v. a.* flamber; *fig.* — und brennen, mettre tout à feu. — *n.* action de flamber; das — und Brennen, brûlements de la guerre, *m. pl.*

Senior, *m.* doyen, sénieur, *m.*

Senkblei, *n.* sonde, *f.* plomb, *m.*

Senke, *f.* Senkgarn, Senknetz, *n.* ableret, *m.*

Senkel, *m.* lacet, cordon; — an Senkelstift, *m.* ferret, *m.*

Senkelblech, *n.* fer à ferrets, *m.*

Senkelnadel, *f.* aiguillette, *f.*

Senken, *v. a.* abaisser, descendre; plonger (un canon &c.); sich —, s'affaisser, s'abaisser, aréner; Reben —, provigner, faire des provins; Nelken —, marcotter des oeillets, faire des marcottes. — *n.* action de descendre &c., *f.*; das — der Reben, provignement, *m.*

Senker, *m.* marcotte, *f.* &c, *v.* Ableger, Absenker.

Senkgrube, *f.* *v.* Schwindgrube; *T. de vig.* rayon, *m.*

Senkhamen, *m.* *T. de pêch.* épervier, *m.*

Senkholz, *n.* bois canard, *m.* (bois flotté coulé à fond)

Senkhecht, *m.* *T. de vig.* crochet, *m.*

Senkkolben, *m.* *T. de ser.* fraise; *d'arq.* broche, *f.*

Senkler, Senkelmacher, *m.* aiguilletier; ferreur d'aiguillettes, *m.*

Senkloch, *n.* puisard, *m.*

Senkrecht, *adj. et adv.* perpendiculaire, à plomb, vertical, perpendiculairement, verticalement; die senkrechte Richtung, perpendicularité, *f.*

Senkreuse, *f.* nasse (qui enfonce dans l'eau), *f.*

Senkschlacht, *f.* Senkwerk, *n.* digue de fascinage, *f.*

Senkschnur, *f.* ligne de sonde, *f.*

Senkstock, *m.* *T. de vig.* cep à provins, *m.*; *de ferbl.* enclume sillonnée, *f.*

Senkzeit, *f.* saison de faire des provins, des marcottes, *f.*

Senne, *v.* Schee.

Sensal, *v.* Mäkler.

Sense, *f.* faux, *f.*

Sensenbaum, -stiel, *m.* manche de faux, *m.*

Sensenmann, *m.* *fig. fam.* mort, *f.*

Sensenschmid, *m.* taillandier, *m.*

Sensenstein, *m.* dalle, pierre à faux, *f.*

Sentenz, *f.* sentence, *f.* *v.* Lehrspruch, Sittenspruch.

September, *m.* Septembre, mois de Septembre, *m.*

Sequester, *m.* séquestre, *m.*

Sequestration, *f.* séquestration, *f.*

Sequestriren, *v. a.* séquestrer.

Serail, *n.* sérail, *m.*

Seraph, Seraphin, *m.* séraphin, *m.*

Seraphisch, *adj.* séraphique.

Serasklier, *m.* sérasquier, *m.* (général Turc)

Serenade, *f.* sérénade, *f.* *v.* Ständchen.

Serpentin, Serpentinstein, *m.* serpentine, *f.*

Serpentinmarmor, *m.* marbre serpentin, *m.*

Serpentose, *f.* *T. d'artif.* serpenteau, *m.*

Serschant, *m.* sergent, *m.*

Servelatwurst, *f.* *v.* Hirnwurst.

Serviette, *f.* serviette, *f.* *v.* Tellertuch.

Servis, *m.* service, *m.* vaisselle, *f.* *v.* Tischgeräth; *T. mil.* ustensile, *m.* *v.* Quartiergeld, Soldatengeld.

Servitut, *f.* *T. de dr.* servitude, *f.*

Sesam, *m.* Sesamkraut, *n.* sésame, *m.*

Sesel, *m.* séseli, *m.* (plante)

Sessel, *m.* chaise, *f.* siége; tabouret, *m.*

Session, *f.* *v.* Sitzung.

Seßhaft, *adj.* domicilié; sich — niederlassen, s'établir.

Setier, *m.* setier, *m.* (mesure)

Setzbret, *n.* *T. d'imp.* composoir, *m.*

Setzcompaß, *m.* compas de mineur, *m.*

Setzeisen, *n.* *T. de fer.* coupoir, *m.*

Setzen, *v. a.* mettre, placer, poser; ranger, arranger; fixer, statuer; poser (le cas); *T. d'imp. et de mus.* composer; *de jeu.* mettre, masser; *de cha.* faire des petits, (des lièvres); faonner, (des biches et des chevrettes); Bäume —, planter des arbres; einen Grenzstein —, poser, asseoir une borne; einem ein Denkmaal —, ériger un monument à q.; an die Luft —, exposer à l'air; wieder an seinen Ort —, remettre à sa place; einem einen Stuhl —, donner, présenter une chaise à q.; einem die Pistole auf die Brust —, appuyer le pistolet à q.; eine Henne (über die Eyer) —, faire couver une poule; Knöpfe auf ein Kleid —, mettre des boutons à un habit; Spitzen, Tressen auf ein Kleid —, garnir un habit de dentelles, de galons; ein Klystier —, donner un lavement; Schröpfköpfe &c. —, appliquer des ventouses; eine Zeit —, fixer un temps; ein Ziel —, marquer le but; Brut —, frayer, (des poissons); auf eine Karte —, mettre sur une carte; seine Hoffnung auf jemanden —, mettre son espérance en q.; Geld auf jemandes Kopf —, mettre la tête de q. à prix; einen in das Gefängniß —, mettre q. en prison, emprisonner q.; einen — lassen, faire mettre q. en prison; einen in Freyheit —, mettre q. en liberté, relâcher q.; einen in große Angst —, donner la suée à q.; einen in Furcht u. Schrecken —, causer, donner de l'épouvante, de la terreur à q.; in Erstaunen, in Verlegenheit &c. —, *v.* Erstaunen, Verlegenheit &c.; in Noten —, mettre en musique, noter; etwas ins Geld —, convertir qc. en argent, vendre qc.; er setzt die Ehre in ..., il fait consister l'honneur en ...; unter Wasser —, submerger, inonder; einen über etwas —, préposer q. à la conduite d'un ouvrage, pour l'administration de qc., sur un pays &c., charger q. de la conduite, de la direction de qc.; einen zum Hofmeister über seine Kinder —, donner à q. la charge de gouverneur de ses enfants; einem zum Richter in einer Sache —, établir q. juge dans une affaire; einen in ein Amt —, investir q. d'un emploi, établir q. dans une charge; seine Kräfte &c. daran —, employer ses forces à qc. — *v. n.* s'élancer, faire un saut; über einen Graben —, franchir un fossé; über den Fluß —, passer la rivière; an das Land —, aborder, débarquer, prendre terre, (*v.* aussi Land); an die Feinde —, donner sur (attaquer) l'ennemi; in die Feinde —, se jeter au milieu des ennemis; durch die Feinde —, percer, rompre les ennemis. — *v. imp.* es setzt, il y a; il se trouve; on donne; es wird Schläge —, il y aura des coups de donnés, les coups en seront; es setzt hier nichts für mich, il n'y a rien ici pour moi; *fam.* es wird was —, nous verrons beau jeu. sich —, *v. réfl.* s'asseoir, se mettre, se placer, prendre place; percher, se percher, (des oiseaux); s'affaisser, prendre son faix; (d'un bâtiment); se rasseoir, se reposer, s'éclaircir, (d'un corps fluide); *fig.* diminuer, baisser; sich zu Pferde —, monter à cheval; (sich) — lassen, laisser rasseoir, laisser reposer (le café, le vin &c.); sich an einem Orte —, *T. de gu.* se poster dans quelque endroit; *fig.* (sich häuslich niederlassen) s'établir, se domicilier; die Geschwulst an seinem Arme setzt sich, son bras se désenfle; das Erdreich hat sich gesetzt, le terrain s'est raffermi; sich in Gefahr —, s'exposer, se mettre en danger; sich wider

einen, wider etwas —, s'opposer à q., à qc.; sich mit einem, mit seinen Gläubigern —, s'accommoder, faire un accord avec q., composer avec ses créanciers; sich über etwas (an eine Arbeit) —, se mettre à travailler à qc. — n. action de mettre &c.; *T. d'imp.* composition, *f.* *v.* Satz.
Setzer, *m.* *T. d'imp.* compositeur, *m.*; *T. d'art.* *v.* Setzkolben.
Setzerlohn, *m.* salaire du compositeur, *m.*
Setzeyer, *pl.* oeufs pochés, *m. pl.*
Setzhamen, *m.* *T. de pêch.* ableret, *m.*
Setzhammer, *m.* *T.* conpoir, *m.*
Setzhase, *m.* hase, *f.*
Setzholz, n. *T. de jard.* plantoir, *m.*; *v.* aussi Setzling.
Setzkarpfen, *m.* carpeau, carpillon, *m.*
Setzkohle, *f.* *T. de charb.* gros charbon, *m.*
Setzkolben, *m.* *T. d'art.* refouloir, *m.*
Setzkunst, *f.* *T. de mus.* composition, *f.*
Setzlauge, *f.* lessive reposée, *f.*
Setzling, *m.* plant, plançon, plantard, *m.* Setzlinge, *pl.* alevin, *m.* *v.* Fischbrut.
Setzlinie, *f.* *T. d'imp.* réglette; *de carton.* réglée, *f.*
Setzmeißel, *m.* *T. de ser.* chasse, *f.*
Setzreis, *n.* bouture, *f.*
Setzstein, *m.* *T. d'imp.* marbre, *m.*
Setzwage, *f.* niveau, *m.*
Setzweide, *f.* plantard, plançon, *m.*
Setzzeit, *f.* *T. de cha.* saison où les hases &c. mettent bas, *f.*
Seuche, *f.* maladie; eine ansteckende —, contagion, maladie contagieuse; eine herrschende —, épidémie, *f.*
Seufzen, *v. n.* soupirer, gémir; *fig.* nach etwas —, soupirer après qc. — *n.* gémissement, *m.*
Seufzer, *m.* soupir, gémissement, *m.*
Sevenbaum, *v.* Sadebaum.
Sextant, *m.* *T. d'ast.* sextant, *m.* (instrument)
Sexte, *f.* *v.* Sechste &c.
Seyn, *v. n. ir.* être, exister; être, appartenir; das Buch ist mein, ce livre est à moi; wie weit sind Sie mit Ihrer Sache? où en êtes-vous de votre affaire? wie ist es heute mit Ihnen? comment vous portez-vous aujourd'hui? wie ist es mit der Sache? comment va l'affaire? — lassen, laisser. — *v. imp.* es ist, c'est; il est; il y a; il fait; il vaut; es ist ein Unglück, c'est un malheur; es ist billig, il est juste; es ist Tag, sechs Uhr, il est jour, six heures; es ist schon lange, il y a long-temps; es ist warm, kalt, il fait chaud, froid; es ist besser, il vaut mieux; es sey, es mag seyn, soit; es sey denn, daß &c., à moins que ne, si ce n'est que &c.; es sey nun, daß &c., soit que &c. — *v. aux.* être; avoir; er ist gegangen, il est allé; er ist gelaufen, il a couru. — *n.* être, existence, *f.*
Siberien, Sibirien, n. la Sibérie. (pays)
Sibirier, *m.* —inn, *f.* Sibirisch, *adj.* Sibérien, *m.* —ienne, *f. et adj.*
Sich, *pron.* se; soi; lui, elle, eux, elles; sich waschen, se laver; nur für sich leben, ne vivre que pour soi; man betriegt sich selbst, on se trompe soi-même; an sich, an u. für sich, de soi, en soi; die Sache an sich, la chose en elle-même; er redet von sich selbst, il parle de lui-même; sie hat kein Geld bey sich, elle n'a point d'argent sur elle; sie loben sich selbst, ils, elles se louent eux-mêmes, elles-mêmes.
Sichel, *f.* faucille; *T. d'an.* faux, *f.*
Sichelflosse, *f.* Sichelfisch, *m.* faucille, *f.* faucheur, *m.*
Sichelförmig, *adj. et adv.* en forme de faucille, en faux.
Sichelschnäbler, *m.* faux, *f.* (oiseau)
Sicher, *adj.* sûr; certain, ich weiß es von sicherer Hand, je le sais de bonne main. — *adv.* sûrement, à coup sûr; ich kann mich — auf ihn verlassen, je suis sûr de lui; vor etwas — seyn, être à l'abri, à couvert de qc.; einen vor etwas — stellen, garantir q. de qc.; sich — stellen, prendre ses sûretés.
Sicherheit, *f.* sûreté, assurance; sûreté, caution, garantie; (Sorglosigkeit), sécurité, *f.*; in — bringen, mettre en lieu de sûreté; sich gegen etwas in — setzen, se garantir, se défendre de qc.
Sicherlich, *adv.* sûrement, à coup sûr, assurément, certainement.
Sichern, *v. a.* assurer; einen —, mettre q. en sûreté; vor etwas —, garantir q. de qc.
Sichern, *v. a.* *T. de mi.* Erz —, laver le minérai écrasé.
Sicht, *f.* *T. de ban.* vue, *f.*; auf, nach —, à vue; auf 8 Tage —, à huit jours de vue; auf zwey, drey Monate —, à deux usances, à trois usances.
Sichtbar, Sichtlich, *adj.* visible; *fig.* évident, visible. — *adv.* visiblement; — werden, paraître.
Sichtbarkeit, *f.* visibilité, *f.*
Sichtbarlich, *adv.* visiblement, *ostensiblement.
Sichten, *v. a.* cribler, *v.* Sieben; bluter, *v.* Beuteln.
Sichtig, *adj.* *v.* Sichtbar.
Sichtlich, *adj. fam.* visible; mit sichtlichen Augen sehen, voir de ses propres yeux.
Sicilianer, *m.* —inn, *f.* Sicilianisch, *adj.* Sicilien, *m.* —ienne, *f.* et *adj.*
Sicilien, *n.* la Sicile. (île)
Sie, *pron.* elle; la. — *pl.* ils, elles, eux; vous.
Sie, *f.* femelle, *f.*
Sieb, *n.* crible; tamis, sas, *m.*
Siebbein, Siebförmige Bein, *n.* *T. d'an.* os cribleux, os ethmoïde, ethmoïde, *m.*
Siebbeinnaht, *f.* *T. d'an.* suture ethmoïdale, *f.*
Sieben, *v. a.* cribler, tamiser, sasser. — *n.* action de cribler &c.; *T. de chim.* cibration, *f.*
Sieben, *adj.* sept; septénaire.
Sieben, *f.* Siebener, *m.* sept de chiffre, sept, *m.*; *fig. fam.* eine böse —, une mégère, méchante femme.
Siebenblatt, Siebenfingerkraut, *n.* tormentille, *f.*
Siebenbürger, *m.* —ginn, *f.* Siebenbürgisch, *adj.* Transylvain, *m.* —aine, *f. et adj.*
Siebenbürgen, n. la Transylvanie.
Siebeneck, *n.* Siebeneckig, *adj.* heptagone, *m. et adj.*
Siebenerley, *adj.* de sept sortes, de sept façons.
Siebenfach, Siebenfältig, *adj.* septuple; sept fois autant.
Siebengestirn, *n.* *T. d'ast.* pléiades, *f. pl.*
Siebenjährig, *adj* de sept ans.
Siebenmal, *adv.* sept fois.
Siebenmalig, *adj.* réitéré ou répété sept fois.
Siebenmonatlich, *adj.* de sept mois.
Siebenschläfer, *m pl.* les sept dormants, *m. pl.*; *fig. fam.* ein —, un dormeur.
Siebenstündig, *adj.* de sept heures.
Siebentägig, *adj.* de sept jours.
Siebente, (der, die, das), *adj.* le, la septième; der — (des Monats), le sept.
Siebentehalb, *adj.* six et demi.
Siebentel, *n.* septième, *m.*
Siebentens, *adv.* septièmement, en septième lieu.
Siebenzehn, *v.* Siebzehn.
Sieber, *m.* cribleur; *T. de verr.* tamiseur, *m.*
Siebmacher, *m.* faiseur de cribles, *m.*
Siebmehl, *n.* recoupe, recoupette, *f.*
Siebstaub, *m.* criblure, *f.*
Siebtuch, *n.* étamine, *f.*
Siebzehen, *adj.* dix-sept.
Siebzehnte, (der, die, das), *adj.* le, la dix-septième; der — (des Monats), le dix-sept.
Siebzehntel, *n.* dix-septième, *m.*
Siebzehntens, *adj* dix-septièmement.
Siebzig, *adj.* soixante et dix; septante.
Siebziger, *m.* —inn, *f.* septuagénaire, *m.* et *f.*
Siebzigjährig, *adj.* septuagénaire.
Siebzigste, (der, die, das), *adj.* le, la soixante-dixième, septantième.
Siech, *adj.* maladif, infirme, valétudinaire.
Siechbett, n. lit de malade, *m.*
Siechen, *v. n.* languir, être maladif, traîner.
Siechhaus, *n.* hôpital, *m.* *v.* Krankenhaus; — für Aussätzige, maladrerie, *f.* *v.* Aussätzig.

Siechheit, *f. p. u.* infirmité, langueur, *f.*
Siechling, *m.* personno qui laoguit, *f.*
Sieden, *v. a. ir.* faire bouillir; cuire. — *v. n. ir.* bouillir, houillonner. — *n.* houillonnement, *m.* ébullition, *f.*
Siedend, *adj.* bouillant; — heiß, tont bonillant.
Siedepfaane, *f. T. de sal.* chaudièro à sauner, *f.*
Siederey, *v.* Salpetersiederey, Seifensiederey, Zuckersiederey.
Siedpunkt, *m. T. de chim.* termo do l'ébullition, *m.*
Sieg, *m.* victoire, *f.*; triomphe, *m.*; den — erhalten, davon tragen, remporter la victoire.
Siegel, *n.* cachet; sceau, *m.*
Siegelbank, *f. T. de drap.* table à plomber, *f.*
Siegelbewahrer, *m.* garde des scoaux, *m.*
Siegeler, Siegler, *m. T. de chanc.* scellenr, *m.*
Siegelerde, *f.* terre sigillée, *f.*
Siegelkapsel, *f.* boîte du sceau, *f.*
Siegelkenntniß, -kunde, *f.* connaissanco des anciens sceaux, *f.*
Siegellack, *m.* cire d'Espagno, cire à cacheter, *f.*
Siegeln, *v. a.* cacheter; sceller, apposer le scellé.
Siegelpresse, *f.* presse à cacheter, à sceller, *f.*
Siegelring, *m.* anneau à cacheter, *m.*
Siegelstein, *m.* astroïte, *f.*
Siegelwachs, *n.* cire à sceller, *f.*
Siegen, *v. n.* vaincre, remporter la victoire, triompher; über seine Feinde —, triompher do ses ennemis.
Siegend, *adj.* triomphant, victorieux. — *adv.* en triampho.
Sieger, *m.* —inn, *f.* vainqueur, *m.*
Siegern, *v.* Siekern.
Siegesbogen, *m.* Siegespforte, *f.* arc triompbal, *m.*
Siegesgeschenk, *n.* trophée *m.* armatnres, *f. pl.*
Siegesgepränge, *n.* pompo triompbalc, *f.* triomphe, *m.*
Siegesgesang, *m.* chant triomphal, *m.*
Siegesgeschrey, *n.* cri de victoire, d'alégresso, *m.*
Siegesgöttinn, *f.* Victoire, *f.*
Siegeskrone, *f.* conronno triomphale, *f.*
Siegeslied, *n.* chant do victoire, hymne triamphal, *m.*
Siegeswagen, *m.* char triomphal, *m.*
Siegeszeichen, *n* trophée. *m.*
Siegfried, *m.* Sigéfroi, *m.* (nom d'hamme)
Sieggewohnt, *adj.* accoutumé de vaincre, do triompher.
Sieghaft, *adj.* victarioux. *v.* Siegreich.
Siegmarwurz, *f.* alcée, *f.*
Siegmund, Sigmund, *m.* Sigismond, *m.* (nom d'hommo)
Siegprangend, *adj. et adv.* triomphant, en triomphe.
Siegreich, *adj.* victorienx. — *adv.* victoriensement.
Siehe! Siehe da! Siehe einmal! *int.* voyez! tenez! voici, voilà.
Siehle, *f. T. de bourr.* trait de cheval, *m.*
Siekern, *v. n.* suinter. — *n.* suintement, *m.*
Signol, *n.* signal, *m. v.* Zeichen.
Signatur, *f.* signature, *f.* seing, *m.* (*v.* Unterschrift); *T. d'imp.* signaturo, *f.*; *de fond. de car.* cran, *m.*
Signet, *v.* Siegel.
Signiren, *v.* Unterzeichnen
Silau, *m.* peucédano des prés, *f.* (plante)
Silber, *n.* argent, *m.*; *T. de chim.* lune, *f.*
Silber, Silbergeräth, -geschirr, *n.* argentarie, vaisselle d'argent, *f.*
Silberader, *f.* veine d'argent, *f.*
Silberahorn, *m.* érable rouge d'Amériqne, *m.*
Silberarbeit, *f.* argenterio, *f.*
Silberarbeiter, *m.* ouvrier en argonteria, *m.*
Silberartig, *adj.* qui tient do l'argent.
Silberbach, *m. poét.* ruisscan argentin, *m.*
Silberbarre, *f.* Silberbarren, *m.* argent en barre; lingot d'argent, *m.*
Silberbars, *m.* argonté, *m.* perche d'Amériqno, *f.*
Silberbaum, *m.* argyradendron; *T. de chim.* arbre philosophiqno, arbre de Diane, *m.*
Silberbergwerk, *n.* mine d'argent, *f.*

Silberblatt, Silberblättchen, *n.* argent en feuilles, *m.* feuille d'argent, *f.*; bulbonac, (plante), *m.*
Silberblech, *n.* argent en lames, *m.*
Silberblende, *f.* galène d'argent, *f.*
Silberbley, *n.* oenvre, *m.*
Silberblick, *m. T. de chim.* éclair, *m.*
Silberblume, *f. T. de mi.* fleur d'argent; *de bot.* argentine, *f.* bulbonac, *m.*
Silberbrenner, *m.* raffineur, *m.*
Silberbrocat, *m.* brocart d'argent, *m.*
Silberbuche, *f.* hêtre blanc, *m.*
Silberbusch, *m. v.* Jupitersbart.
Silberdiener, *m.* argentier, garde-vaissella, *m.*
Silberdraht, *m.* filé d'argent; argent trait, *m.*
Silberdrahtzieher, *m.* tireur d'argent, *m.*
Silberdruck, *m.* ce qui est imprimé ou ce que l'on croit être imprimé avec des lettres d'argent.
Silbererz, *n.* mine d'argent, *f.*; argent de mine, *m.*
Silberfaden, *m.* fil d'argent, filet d'argent, argent filé, *m.*
Silberfarbe, *f.* coulcur d'argent, *f.* blanc d'argent, *m.*
Silberfarben, Silberfarbig, *adj.* argentin.
Silberfisch, *m* argentine, *f.* argenté, *m.*
Silberflitter, *m.* paillette d'argent, *f.*
Silberflotte, *f.* flottille d'argent, *f.*
Silberforelle, *f.* truite dn Brésil, *f.*
Silbergahre, *f.* affinage de l'argent, *m.*
Silbergang, *m.* filon de mine d'argent, *m.*
Silbergehalt, *m.* contenu en argent, *m.*
Silbergeld, *n.* argent blanc, *m.*
Silbergeräth, Silbergeschirr, *v.* Silber.
Silberglanz, *m.* brillant, éclat de l'argent, *m.*
Silberglätte, *f.* litharge d'argent, *f.*
Silbergrau, *adj.* gris argentin.
Silbergroschen, *m.* gros d'argent, *m.*
Silbergrube, *f.* minière d'argent, *f.*
Silbergrund, *m.* fond d'argent (dans los étoffes), *m.*
Silberhaltig, *adj.* qui contient de l'argent.
Silberhell, *adj.* argentin, *m.*
Silberkalk, *m.* argent en chaux, *m.* chaux d'argent, *f.*
Silberkammer, *f.* chambre où l'on serre l'argenterie, *f.*
Silberkämmerer, *m.* garde de l'argenterio, *m. v.* Silberdiener.
Silberkies, *m.* pyrite blanche arsenicale, *f.*
Silberklang, *m.* son argentin, *m.*
Silberklumpen, *m.* masse d'argent, *f.*
Silberkönig, *m. T. de chim.* culot d'argent, *m.*
Silberkorn, *n.* grain d'argent; *T. de chim.* bouton de fin, *m.*
Silberkraut, *n.* argentine, *f.*; bulbonac, *m.*
Silberkrone, *f.* écu blanc, écu d'argent, *m.*
Silberkuchen, *m. T. de mi.* pigne, *f.*
Silberlahn, *m.* lame d'argent, *f.*
Silberleder, *n.* cuir argenté, *m.*
Silberling, *m.* pièce d'argent, *f.* denier, *m.*
Silbermünze, *f.* argent, *m.*
Silbern, *adj.* d'argent; *fig.* argentin.
Silberpappel, *f.* peuplier blanc, *m.*
Silberplatte, *f.* plaqne d'argent, *f.*
Silberplättchen, *n. v.* Silberflitter.
Silberplätter, *m.* qui lamine l'argent, *v.* Goldplätter.
Silberprobe, *f.* essai d'argent, *m.* touche, *f.*
Silberrauch, *m.* suie d'argent, *f.*
Silberregen, *m. T. d'artif.* pluie d'argent, *f.*
Silberreich, *adj.* riche en argent.
Silbersalz, *n.* Silbervitriol, *m.* vitriol d'argent, *m.*
Silbersand, *m.* sablon, *m.*; limaille d'argent, *f.*
Silberschaum, *m.* chiasse d'argent, *f.*; argent battu en feuilles, *m.*
Silberscheibe, *f.* pain d'argent, *m.*
Silberschimmel, *m.* cheval gris argenté, *m.*
Silberschmid, *v.* Silberarbeiter, Goldschmid.
Silberschrank, *m.* buffet, *m.*
Silberschreiber, *m.* intendant de l'argenterie, *f.*
Silberschwärze, *f.* mine d'argent noire, *f.*
Silberspinner, *m.* fileur d'argent, *m.*

Silberstange, *f.* lingot d'argent, *m.*
Silberstein, *m. v.* Silberglätte; & Höllenstein.
Silberstoff, *m.* drap d'argent, *m.*
Silberstück, *n.* pièce d'argent, *f.*; drap d'argent, *m.*
Silberstufe, *f.* morceau de mine d'argent, *m.*
Silbertalk, *m.* talc de couleur d'argent, *m.*
Silbertanne, *f.* sapin à feuilles d'if, *m.*
Silbertaucher, *m.* grèbe, *m.* (oiseau)
Silberteig, *m.* argent en pâte, *m.*
Silberthaler, *m.* écu blanc, *m.*
Silbertinctur, *f.* teinture de lune, *f.*
Silberton, *m.* son argentin, *m.*
Silberverwahrer, Silberwärter, *v.* Silberdiener.
Silberwäscher, *m.* —inn, *f.* écureur, *m.* —euse de la vaisselle d'argent, *f.*
Silberweide, *f.* osier blanc, *m.*
Silberweiß, *adj.* blanc comme de l'argent.
Silberwerk, Silberzeug, *n.* argenterie, *f.*; argent ouvré, *m.*
Silge *f.* persil des marais, *m.* (plante)
Silhouette, *f. v.* Schattenriß.
Sille, *f. T. d'ois.* attache de l'appelant, *f.*
Similor, n. similor, *m.*
Simmer, *n.* simmer, *m.* (sorte de mesure)
Simonie, *f.* simonie, *f.*
Simpel, *adj.* simple, uni, *v.* Einfach; & Einfältig.
Sims, *m.* moulure, *f.*; chambranle; entablement, *m.*; corniche (*v.* Gesims); tablette, *f.*
Simson, *m.* Samson, *m.* (nom d'homme)
Simsstein, *m.* tablette, *f.*
Simswerk, n. entablement, *m.*; moulure, *f.*
Sinau, Sinnau, *m.* alchimille, *f.* (plante)
Singbar, *adj.* chantant.
Singechor, *n.* choeur, *m.*
Singefliege, *f.* mouche chantante, *f.*
Singekunst, *f.* art de chanter, *m.*
Singemeister, *m.* maître à chanter, maître de musique, *m.*
Singen, *v. a. et n. ir.* chanter; *prov.* ich kann ein Liedlein davon —, j'en sais des nouvelles, je sais ce qu'en vaut l'aune. — n. action de chanter, *f.*
Singepult, *n.* lutrin, *m.*
Singerlich, *adv. fam.* es ist mir nicht —, je n'ai pas envie de chanter.
Singeschlüssel, *m. T. de mus.* clef pour les notes du chant, *f.*
Singeschule, *f.* école où l'on apprend à chanter, psallette, *f.*
Singespiel, *n.* opéra, *m.*
Singestimme, *f.* voix chantante; partie d'un concert qui se chante, *f.*
Singestück, *n.* air, *m.* partie à chanter, *f.*
Singestunde, *f.* leçon qu'on donne à ceux qui veulent apprendre à chanter; heure à chanter, *f.*
Singetanz, *m.* danse accompagnée de chant, *f.*
Singevogel, *v.* Gesangvogel.
Singeweise, *v.* Gesangweise.
Singular, *m. T. de gram.* singulier, *m.*
Sinken, *v. n. ir.* enfoncer, s'enfoncer, couler à fond, aller au fond; s'affaisser, s'abaisser; s'écrouler; tomber; das Schiff ist gesunken, le vaisseau a coulé à fond; zur Erde —, se laisser tomber à terre; einem in die Arme —, se laisser tomber dans les bras de q.; *fig.* in einen tiefen Schlaf —, être accablé d'un profond sommeil; in Ohnmacht —, tomber en défaillance, s'évanouir; den Kopf — lassen, baisser la tête; die Stimme — lassen, baisser, abaisser, rabaisser la voix; den Muth — lassen, perdre courage, se décourager. — *v. a. ir. T. de mi.* creuser. — n. chute, *f.* affaissement; *fig.* abaissement (du courage &c.), *m.*
Sinn, *m.* sens; *fig.* sens, sentiment, avis, *m.* opinion; volonté, *f.*; die fünf Sinne, les cinq sens; von Sinnen kommen, von Sinnen ou nicht recht bey Sinnen seyn, être hors de son bon sens, perdre le sens, la tête; auf seinem Sinne bleiben, abonder en son sens; etwas im Sinne haben, avoir qc. en tête; se proposer qc.; sich etwas in den — kommen lassen, s'aviser de qc.; das ist mir nie in den — gekommen, cela ne m'est jamais venu dans la pensée; anderes Sinnes werden, se raviser, changer de sentiment; revenir de qc.; das ist nicht nach meinem Sinne, cela n'est pas à mon gré; dafür hat er keinen —, c'est une chose qui ne le touche pas; cela est hors de sa sphère.
Sinnbild, n. emblème, symbole, *m.*; devise, *f.*
Sinnbildlich, *adj.* emblématique.
Sinnen, *v. n. ir.* penser, méditer; auf etwas —, penser à qc.; auf etwas Böses —, machiner qc.; über etwas —, méditer qc.; hin u. her —, penser et repenser.
Sinnesänderung, *f.* changement d'opinion, *m.*; résipiscence, *f.*
Sinngedicht, *n.* épigramme, *f.*
Sinngrün, *v.* Ingrün, Wintergrün.
Sinnkraut, *n.* Sinnpflanze, *f.* sensitive, *f.*
Sinnlich, *adj.* sensitif; sensuel. — *adv.* sensuellement.
Sinnlichkeit, *f.* sensualité, *f.*
Sinnlos, *adj. et adv.* privé de sentiment, sans connaissance; insensé.
Sinnlosigkeit, *f.* privation du sentiment; aliénation d'esprit, folie, *f.*
Sinnreich, *adj.* ingénieux, spirituel. — *adv.* ingénieusement.
Sinnspruch, *m.* sentence, *f.*
Sinnverwandt, *adj. T. de gram.* synonyme.
†Sint, *v.* Seit.
†Sintemal, *conj.* vu que, parce que, *v.* Weil, Da.
Sinter, *m.* mâchefer, *m.*; stalactite, *f.*
Sintern, *v. n. T. de mi.* suinter; se durcir, se congeler.
†Sippschaft, *f.* parenté, consanguinité, *f.*
Sirop, *v.* Syrup.
Sitte, *f.* coutume, *f.* usage, *m.* Sitten, *pl.* moeurs, *f. pl.*
Sitten, n. Sion, *m.* (ville)
Sittenbuch, *n.* livre de morale, *m.*
Sittengesetz, n. loi morale, *f.*
Sittenlehre, *f.* morale, éthique, *f.*
Sittenlehrer, *m.* moraliste, *m.*
Sittenlos, *adj.* immoral.
Sittenlosigkeit, *f.* immoralité, *f.*
Sittenrichter, *m.* censeur, *m.*
Sittenspruch, *m.* maxime de morale, *f.*
Sittenverbesserung, Sittenverfeinerung, *f.* réforme des moeurs, civilisation des moeurs, *f.*
Sittig, *adj.* morigéné, doux, modeste, sage. — *adv.* modestement, sagement.
Sittlich, *adj.* moral. — *adv.* moralement.
Sittlichkeit, *f.* moralité, *f.*
Sittsam, *adj.* modeste. — *adv.* modestement.
Sittsamkeit, *f.* modestie, *f.*
Sitz, *m.* assiette, situation; séance, *f.*; siége, *m.* place, *f.*; fond d'une chaise &c.; *fig.* siége, domicile, *m.* demeure, résidence, *f.*; ich habe hier keinen guten —, je ne suis pas bien assis ici, je suis mal placé; — und Stimme auf dem Landtage haben, avoir voix et séance à la diète; *T. de méd.* der — einer Krankheit, le foyer d'une maladie.
Sitzanker, *v.* Hafenanker.
Sitzen, *v. n. ir.* être assis; être perché, (des oiseaux); *fig.* avoir; être; bey Tische —, être à table; sie haben lange bey Tische gesessen, ils ont fait une longue séance à table; auf einem Pferde —, être monté sur un cheval; er sitzt zuviel, il est trop sédentaire; die Vögel — auf ihren Eyern, les oiseaux couvent leurs oeufs; *fig.* im Rathe —, avoir séance au conseil; gut, warm —, être à son aise, en bon état; dieses Kleid &c. sitzt Ihnen gut, cet habit &c. vous sied bien, vous va bien; fest —, tenir ferme; (gefangen) —, être en prison; stille —, demeurer en repos, être tranquille, se tenir coi; über einer Arbeit —, travailler avec application à un ouvrage; sie wird — bleiben, elle restera fille; der Teig bleibt —, la pâte ne lève pas; den Hut — lassen, garder son chapeau sur la tête; seine Frau &c. — lassen, abandonner sa femme &c.; Geld &c. (beym Spiele)

— lassen, perdre son argent ; einen Schimpf auf sich — lassen, ne pas se venger d'une injure, boire un [affront.
Sitzend, *adj.* assis ; séant ; sédentaire.
Sitzfleisch, *n.* *fam.* — haben, pouvoir demeurer long-temps assis, être sédentaire.
Sitzgeld, *n.* geolage, *m.*
Sitzung, *f.* séance ; session, *f.*
Skatele, *v.* Schatelle.
Skelett, *n.* squelette, *m.* *v.* Gerippe.
Skize, Skizze, *f.* esquisse, ébauche, *f.* croquis, crayon, *m.*
Skizziren, *v. a.* esquisser, ébaucher, crayonner.
Sluis, *n.* Ecluse, *f.* (ville)
Smaragd, *v.* Schmaragd.
Smeyten, *f. pl.* *T. de mar.* couets, *m. pl.* (cordes)
Smyrnenkraut, *n.* maceron, *m.*
So, *pron.* qui, que, lequel, laquelle. — *adv. et conj.* ainsi, de la sorte, tellement, si, tant, autant, aussi, de même ; (wenn) si ; quand ; *fam.* (ohne dieß, ohnehin) sans cela, d'ailleurs, outre cela ; so ? est-il possible ? so ! oui ! wie so ? comment cela ? comment donc ? so ... auch, quelque ..., que ; tout ... que ; so reich er auch seyn mag, quelque riche qu'il soit ; so gelehrt er auch ist, so ist er &c., tout savant qu'il est, il est &c. ; so bald (als), aussitôt que, dès que ; so daß, de sorte, en sorte, de manière que ; so eben, à l'instant, tout à l'heure ; so ein Mann, un tel homme, un homme comme lui ; so etwas, une telle chose ; so fern (als), à condition que ; au cas que ; so fern als, en tant que ; so so, so hin, bald so, bald so, la la, passablement, tel quel, tellement quellement ; *fam.* so aber, mais ; so gar, so gleich, so sehr, so viel, so wie, so wohl &c., *v.* Gar, Gleich, Sehr, Viel, Wie, Wohl &c.
Socinner, *m.* Socinien, *m.*
Socinianismus, *m.* socinianisme, *m.*
Socke, *f.* chausson, *m.*
Sod, *m. p. u.* quantité d'eau nécessaire pour un brassin ; sauce, *f.* ; *fig. fam.* in seinem Sode ou Södchen leben, vivre à sa fantaisie, dans son cru ; *v.* aussi Sud.
Sod, *m.* Sodbrennen, *n.* cardiagmo, *m.* ardeur de l'estomac, *f.* fer-chaud, *m.* ; der Sod brennt mich, j'ai une ardeur d'estomac, je sens une acrimonie, un picotement à l'estomac.
Soda, Sode, *f.* soude, *f.*
Sodasalz, *n.* sel de soude, *m.*
Sodomit, *m.* sodomite, *m.*
Sodomiterey, *f.* sodomie, *f.*
Sodomitisch, *adj. et adv.* en sodomite.
Sofa, *n. et m.* sofa, sopha, *m.*
Soff, *m. pop.* ivrognerie ; boisson, *f.*
Sog, *m.* *T. de mar.* sillage, *m.* (*v.* Kielwasser) ; décharge, *f.*
Sohle, *f.* plante du pied (de l'homme) ; sole (d'un cheval &c.) ; semelle (d'un soulier &c.) ; sandale, (espèce de pantoufle) ; sole, (poisson) ; *T. de charp.* sablière, semelle ; sole, *f.* ; patin (d'un escalier), *m.* ; *de mi. et d'arp.* semelle, *f.* ; *d'art.* — *f.* ou Sohlstück einer Laffette, *n.* semelle (d'affût), *f.* ; *de mar.* fond d'affût, *m.*
Sohlen, *v.* Besohlen.
Sohlenmacher, *m.* sandalier, *m.*
Sohlenzwecke, *f.* broquette à semelle, *f.*
Sohlhammer, *m.* marteau à battre les semelles, *m.*
Sohlig, *adj.* *T. de mi.* horizontal. — *adv.* horizontalement.
Sohlleder, *n.* cuir à semelle, cuir fort, *m.*
Sohllinie, *f.* *T. de mi.* ligne horizontale, *f.*
Sohn, *m.* fils ; der verlorne —, enfant prodigue, *m.*
Söhnchen, *n.* jeune fils, petit garçon, *m.*
Söhnopfer, *v.* Versöhnopfer.
Sohnschaft, *f.* état d'un fils, *m.* ; filiation, *f.*
Sohnsfrau, *f.* bru, belle-fille, *f.*
Sohnskind, *n.* -tochter, *f.* petit-fils, *m.* petite-fille, *f.*
Soje, *f.* sergette, *f.* (étoffe)
Solchenfalls, *adv.* *fam.* en tel cas, en pareil cas.
Solcher, Solche, Solches, *pron.* tel, telle, pareil, semblable ; ce, cette.
Solchemnach, *adv.* ainsi, donc.
Solchergestalt, *adv.* tellement, de telle sorte.
Solcherley, *adj.* tel, telle.
Sold, *m.* solde, paye, *f.*
Soldat, *m.* soldat, *m.* ; — werden, se faire soldat, s'enrôler, s'engager, prendre parti dans les troupes.
Soldatenbrauch, *m.* -manier, *f.* usage des soldats, *m.* manière, coutume des gens de guerre, *f.*
Soldatendienst, *m.* service militaire, *m.*
Soldateneid, *m.* serment militaire, *m.*
Soldatenfrau, *f.* -weib, *n.* femme de soldat, *f.*
Soldatengalgen, *m.* estrapade, *f.*
Soldatengeld, *n.* subsistance, *f.*
Soldatenhure, *f.* -mensch, *n.* coureuse de rempart, *f.*
Soldatenhütte, *f.* baraque, *f.*
Soldatenleben, *n.* vie militaire, vie de soldat, *f.*
Soldatenstand, *m.* état militaire, *m.*
Soldatenwesen, *n.* affaires militaires, *f. pl.*
Soldatisch, *adj.* *fam.* soldat, militaire ; soldatesque. — *adv.* militairement.
Sölde, *f. p. u.* hutte, cabane ; *v.* aussi Salzkothe.
Sölder, *m.* propriétaire d'une saline, *m.*
Söldner, *m.* mercenaire, *m.*
Sole, *f.* eau salée, *f.*
Soley, *n.* oeuf cuit dans l'eau salée, *m.*
Sollache, *f.* *T. de cha.* souille, *f.*
Solmeister, *m.* commis qui a l'inspection sur les ouvriers dans une saline, *m.*
Solschacht, *m.* puits salant, *m.*
Sollen, *v. n. ir.* devoir, être obligé ; falloir ; *T. de com.* devoir ; er soll es thun, il doit (il est obligé de) le faire ; man sollte ihn strafen, il faudrait le punir ; du sollst nicht tödten, tu ne tueras point ; Sie — es sehen, vous le verrez ; was soll ich thun ? que ferai-je ? er soll arbeiten, qu'il travaille ; sollte es möglich seyn ? serait-il possible ; wenn er es erfahren sollte, s'il venait à le savoir ; er soll todt seyn, on dit qu'il est mort, il doit être mort ; was soll ich (thun) ? que voulez-vous que je fasse ? was soll das (heißen) ? que veut dire cela ? wozu soll das (dienen) ? à quoi bon cela ?
Söller, *m. p. u.* galetas, grenier, *m.* ; plate-forme, *f.*
Solfeggiren, Solmisiren, *v. n.* *T. de mus.* solfier.
Solo, *n.* *T. de mus.* solo, *m.* ; *au jeu de l'hombre*, sans prendre.
Solothurn, *n.* Soleure, *f.* (canton et ville)
Sommer, *m.* été, *m.* im —, en été.
Sommerabend, *m.* soir d'été, *m.* soirée d'été, *f.*
Sommerarbeit, *f.* travail d'été, *m.*
Sommeraufenthalt, *m.* séjour d'été, *m.*
Sommerbirn, *f.* poire d'été, *f.*
Sommerblume, *f.* fleur d'été, *f.*
Sommerfäden, Sommerflocken, *pl.* filandres, *f. pl.*
Sommerflecken, Sommersprossen, *pl.* taches de rousseur, rousseurs, lentilles, *f. pl.*
Sommerfleckig, Sommersprossig, *adj.* lentilleux.
Sommerflur, *f.* campagne semée de menus grains, *f.*
Sommerfrucht, *f.* fruit d'été, *m.* ; mars, *m. pl.*
Sommerfutter, *n.* pâture pour entretenir le bétail pendant l'été, *f.*
Sommergerste, *f.* orge d'été, marsèche, *f.*
Sommergetreide, Sommerkorn, *n.* -saat, *f.* mars, *m. pl.*
Sommergewächs, *n.* plante annuelle, *f.*
Sommerhaar, *n.* poil d'été, *m.*
Sommerhaft, Sommerlich, *adj. et adv.* *fam.* d'été, comme en été.
Sommerhaus, *n.* maison d'été, *f.*
Sommerhitze, *f.* chaleurs d'été, *f. pl.* hâle, *m.*
Sommerhonig, *m.* miel d'été, *m.*
Sommerhosen, *pl.* culotte d'été, *f.*
Sommerhut, *m.* capeline, *f.* chapeau d'été, *m.*
Sommerkleid, *n.* habit d'été, *m.*
Sommerladen, *m.* persienne, *f.*
Sommerlatte, *f.* *T. forest.* revenue, *f.* ; tendron d'arbre, *m.*

Sommerlaube, *f.* berceau, *m.* tonnelle, *f.* *v.* Laube.
Sommerlevkoje, *f.* giroflée d'été, *f.*; giroflier annuel, *m.*
Sommerluft, *f.* air d'été, *m.*
Sommerlust, *f.* plaisir, divertissement d'été, *m.*
Sommermonat, *m.* mois d'été, *m.*
Sommermorgen, *m.* matinée d'été, *f.*
Sommern, *v. imp.* es sommert, l'été commence, l'été vient.
Sömmern, *v. a.* exposer au soleil; entretenir (du bétail &c.) pendant l'eté.
Sommernacht, *f.* nuit d'été, *f.*
Sommerobst, *n.* fruits d'été, *m. pl.*
Sommerrocken, *m.* seigle d'été, *m.*
Sommerrübsamen, *m.* colzat, *m.*
Sommerseite, *f.* côté du midi, *m.*
Sommerstand, *m.* *T. de cha.* gîte, repaire d'été, *m.*
Sommerstoppel, *f.* chaume des petits blés, *m.*
Sommertag, *m.* jour d'été, *m.*
Sömmerung, *f.* entretien du bétail pendant l'été, *m*; pâture nécessaire pour cet entretien, *f.*
Sommervogel, *m.* papillon, *m.*
Sommerweide, *f.* pâturage d'été, *m.*
Sommerweizen, *m.* froment d'été, *m.*
Sommerwende, *f.* solstice d'été, *m.*
Sommerwetter, *n.* witterong, *f.* temps d'été, *m.*
Sommerwolle, *f.* laine de la seconde tonte, *f.*
Sommerwurz, *v.* Sonnenwurz.
Sommerzeichen, *pl.* *T. d'ast.* signes d'été, *m. pl.*
Sommerzeit, *f.* temps d'été, été, *m.*
Sommerzeug, *m.* étoffe d'été, *f.*
Sonach, *adv.* ainsi, par conséquent, *v.* Folglich.
Sonate, *f.* *T. de mus.* sonate, *f.*
Sonde, *f.* *T. de chir.* sonde, *f.*
†Sonder, *prép.* sans, *v.* Ohne.
Sonderbar, *adj.* singulier; étrange. — *adv.* singulièrement.
Sonderbarkeit, *f.* singularité, *f.*
Sonderlich, *adj.* particulier; singulier; *fam.* ich habe keine sonderliche Lust dazu, je n'en ai pas grande envie. — *adv.* particulièrement; *fam.* dazu schicke ich mich nicht —, je n'ai pas beaucoup de talent pour cela.
Sonderling, *m.* homme singulier, homme hétéroclite; homme discole, *m.*
Sondern, *v. a.* séparer, *v.* Absondern, Aussondern.
Sondern, *conj.* mais.
Sonders, *adv.* sammt und —, tous tant qu'ils sont, tous ensemble, tous.
Sonderung, *v.* Absonderung.
Sondiren, *v. a.* *T. de chir.* sonder.
Sonnabend, *m.* samedi, *m.*; (des) Sonnabends, le samedi.
Sonne, *f.* soleil, *m.*; die — scheint recht angenehm, il fait un beau soleil; der glücklichste &c. unter der —, le plus heureux &c. que le soleil éclaire.
Sonnen, *v. a.* exposer au soleil, mettre au soleil.
Sonnenaufgang, *m.* lever du soleil, *m.*
Sonnenbahn, Sonnenstrasse, *f.* *T. d'ast.* écliptique, *f.*
Sonnenblick, *m.* rayon du soleil, *m.*
Sonnenblume, *f.* tournesol, héliotrope, *m.*
Sonnenbrand, *m.* hâle, *m.*; den — vertreiben, déhâler.
Sonnenfächer, *m.* éventail, *m.*
Sonnenfackel, *f.* *T. d'ast.* facule, *f.*
Sonnenferne, *f.* *T. d'ast.* aphélie, *m.*
Sonnenfinsterniss, *f.* éclipse de soleil, *f.*
Sonnenflecken, *pl.* taches dans le soleil, *f. pl.*
Sonnenfeucht, *f.* héliotrope, *m.* (plante)
Sonnengeyer, *m.* vautour-moine, *m.*
Sonnenglanz, *m.* clarté, splendeur du soleil, *f.* éclat du soleil, *m.*
Sonnenglas, *n.* hélioscope, *m.*
Sonnenhitze, -wärme, *f.* ardeur, chaleur du soleil, *f.*
Sonnenhöhe, *f.* *T. d'ast.* hauteur du soleil, *f.*
Sonnenhut, *m.* capeline, *f.*
Sonnenjahr, *n.* année solaire, *f.*
Sonnenkäfer, *m.* scarabée hémisphérique, *m.*; coccinelle, *f.*
Sonnenklar, *adj. et adv.* clair comme le jour.
Sonnenkoller, *m.* vertigo, *m.*
Sonnenkomet, *m.* héliocomète, *f.*
Sonnenkreis, *m.* grand orbe solaire, *m.*
Sonnenlauf, *m.* cours du soleil, *m.* route, carrière du soleil, *f.*
Sonnenlicht, *n.* lumière du soleil, *f.*; soleil, *m.*
Sonnenmesser, *m.* *T. d'ast.* héliomètre, *m.*
Sonnenmikroskop, *n.* microscope solaire, *m.*
Sonnenmonat, *m.* mois solaire, *m.*
Sonnennähe, *f.* *T. d'ast.* périhélie, *m.*
Sonnenpferde, *pl.* *T. de myth.* chevaux du soleil, *m. pl.*
Sonnenrauch, *m.* brouillard sec, *m.* brume, *f.*
Sonnenregen, *m.* pluie accompagnée de soleil, *f.*
Sonnenreich, *adj.* exposé au soleil, clair, *v.* Sonnicht.
Sonnenring, *m.* anneau solaire; anneau astronomique, *m.*
Sonnenscheibe, *f.* disque du soleil, *m.*
Sonnenschein, *m.* clarté, lumière du soleil, *f*; wir haben (es ist) —, le soleil luit, il fait du soleil.
Sonnenschirm, *m.* parasol, *m.*
Sonnenschuss, *v.* Sonnenkoller.
Sonnenstandpunkt, -wendepunkt, *m.* *T. d'ast.* point solsticial, *m.*
Sonnenstäubchen, *n.* atome, *m.*
Sonnenstein, *m.* girasol, *m.*
Sonnenstich, *m.* coup de soleil, *m.*
Sonnenstillstand, *m.* *v.* Sonnenwende.
Sonnenstrahl, *m.* rayon du soleil, *m.*
Sonnenstrasse, *v.* Sonnenbahn.
Sonnensystem, *n.* système solaire, *m.*
Sonnentag, *m.* jour solaire, *m.*
Sonnenthau, *m.* rosée du soleil, rorelle, *f.* (plante)
Sonnenuhr, *f.* cadran solaire, *m.*
Sonnenuhrkunst, *f.* gnomonique, *f.*
Sonnenuntergang, *m.* coucher du soleil, *m.*
Sonnenwagen, *m.* *T. de myth.* char du soleil, *m.*
Sonnenweiser, Sonnenzeiger, *m.* cadran solaire, *m.*
Sonnenwende, *f.* *T. d'ast.* solstice, *m.*; *de bot.* *v.* Sonnenblume.
Sonnenwendestein, *m.* héliotrope, *f.*
Sonnenwirbel, *m.* réveille-matin, *m.* (plante); *T. d'ast.* tourbillon du soleil, *m.*
Sonnenwurz, *f.* orobanche, *f.*
Sonnenzirkel, *m.* cycle solaire, *m.*
Sonnett, *n.* sonnet, *m.*
Sonnicht, *adj.* exposé au soleil, *soleillé.
Sonntag, *m.* dimanche, *m.*; (des) Sonntags, le dimanche.
Sonntägig, Sonntäglich, *adj.* de, du dimanche.
Sonntagsarbeit, *f.* travail du dimanche, *m.*
Sonntagsbuchstab, *m.* lettre dominicale, *f.*
Sonntagsevangelium, *n.* dominicale, *f.*
Sonntagsgebet, *n.* prière pour le dimanche, *f.*
Sonntagskind, *n.* qui est né le dimanche; *fig. fam.* fils aîné de la fortune, *m.*
Sonntagskleid, *n.* habit des dimanches, habit de fête, *m.*
Sonntagsprediger, *m.* prédicateur des dominicales, *m.*
Sonntagsstaat, *m.* beaux habits, *m. pl,* parure qu'on met les dimanches; seinen — anziehen, s'endimancher,
Sonst, *adv.* autrement, sinon; d'ailleurs, sans cela; autrefois, jadis; au reste; de coutume, d'ordinaire; — wo, autre-part, ailleurs; — überall, par-tout ailleurs; — etwas, quelque autre chose; — nichts, pas autre chose; mehr als —, plus qu'autrefois, plus qu'à l'ordinaire, que de coutume.
Sonstig, *adj.* *p. u.* autre.
Sopha, *v.* Sofa.
Sophia, *f.* Sophie, *f.* (nom de femme)
Sophist, *m.* sophiste, *m.*
Sophisterey, *f.* sophistiquerie, *f.*
Sophistisch, *adj.* sophistique.
Sorge, *f.* soin; souci, *m.* sollicitude; peine, inquiétude, *f.*; — tragen für ..., avoir soin, prendre soin de ...; das ist meine geringste —, c'est là le moindre de mes soucis; in Sorgen seyn wegen ....

être en peine, s'inquiéter de ...; außer Sorgen seyn, être hors de peine, hors de souci.
Sorgen, v. n. avoir soin, prendre soin (de ..., für ...), soigner; se soucier de qc.; (besorgen, befürchten) craindre, appréhender; für das gemeine Beste —, veiller au bien public; was — Sie? de quoi vous souciez-vous? — Sie nicht (dafür), n'en soyez pas en peine.
Sorgenfrey, Sorgenlos, adj. et adv. sans souci.
Sorgenvoll, adj. plein de souci, soucieux.
Sorgestuhl, m. fam. fauteuil, m.
Sorgfalt, f. soin, m. attention, f.
Sorgfältig, adj. soigneux. — adv. soigneusement, avec attention.
Sorgfältigkeit, f. caractère de celui qui est soigneux; soin, m.
Sorglich, adj. p. u. soucieux; difficile.
Sorglichkeit, f. sollicitude, f.
Sorglos, adj. et adv. sans souci, *insouciant.
Sorglosigkeit, f. incurie, *insouciance; sécurité, f.
Sorgsam, adj. soigneux. — adv. soigneusement.
Sorgsamen, m. Sorgsaat, f. grand millet, m.
Sorgsamkeit, f. soin, m.
Sortane, n. pl. T. de mar. rides, f. pl.
Sorte, f. sorte, espèce, f.
Sortement, n. Sortirung, f. assortiment, m.
Sortementsbücher, pl. T. de libr. livres d'assortiment, m. pl.
Sortementstein, m. pièce d'assortiment d'ombre jaune, f.
Sortenzettel, m. bordereau, m.
Sortiren, v. a. assortir.
Sothan, Sothanig, adj. p. u. v. Solcher.
Spadille, f. T. de jeu. spadille, m.
Spähen, v. a. et n. épier; s'enquérir; guetter.
Späher, m. espion, m.
Spalier, n. espalier, m.
Spalierbaum, m. arbre en espalier, m.
Spalieren, v. a. mettre en planter en espalier.
Spalt, m. fente; crevasse; T. d'an. fissure; de jard. — zum Pfropfreise, enture; de cha. — zwischen den Klauen der Hirschläufe, comblette, f.
Spaltbar, adj. p. u. scissible.
Spaltbruch, m. T. de chir. fracture longitudinale, f.
Spalte, f. fente, (v. Spalt); T. d'imp. colonne, f.
Spalten, v. a. fendre; T. de van. écafer; d'imp. eine Seite —, séparer une page en colonnes; gespaltene Klauen, des pieds fourchés; ein gespaltenes Kinn, un menton fourchu. — v. n. et sich, v. réfl. se fendre, se crevasser, se fêler, s'éclater; sich gabelförmig —, fourcher, se fourcher; die Karte spaltet sich, la carte s'effeuille; fig. sich —, se diviser, se désunir.
Spaltenbuchstab, m. T. d'imp. lettrine, f.
Spalter, m. fendeur; coutre, (outil), m.
Spaltholz, n. bois de fente, bois de refend, m.
Spaltig, adj. qui a des fentes; qui se fend facilement, v. Spaltbar.
Spaltkeil, m. coin à fendre, ébuard, m.
Spaltklinge, f. fendoir, m.
Spaltmesser n. couteau à fendre; T. de jard. entoir, greffoir, m.
Spaltung, f. action de fendre; fig. scission, f.
Spalze, v. Spelze.
Span, m. copeau, m.; bûchette; planure; (zum Unterlegen) cale; T. de men. (zum Ausfüllen eines Spaltes) tringle, f.; T. d'imp. réglet de bois, m.
Spanbett, n. bois de lit, m. v. Bettgestell.
Spänen, v. a. p. u. sevrer.
Spanferkel, n. cochon de lait, m.
Spange, f. agrafe, f.; T. de bl. fermail, m. Spangen, pl. atours d'or ou d'argent, m. pl.
Spängler, m. ferblantier, m.
Spangrün, adj. vert de gris. — n. vert-de-gris; [verdet, m.
Spanien, n. l'Espagne, f.
Spanier, m. —inn, f. Espagnol, m. —ole, f.
Spaniol, m. tabac d'Espagne, m.
Spaniolett, m. espagnolette, f. (étoffe)
Spanisch, adj. Espagnol, d'Espagne; fig. der Spanische Mantel, manteau pesant, fait de bois, que q. porte pour punition, m.; fam. Spanische Schritte machen, marcher à pas comptée (mesurés); das kommt ihm — vor, cela lui paraît étrange; das sind ihm Spanische Dörfer, c'est du grec (de l'algèbre) pour lui.
Spann, m. coude-pied, m.; v. aussi Gespann.
Spannader, f. tendon, nerf, m.
Spanndienst, m. Spannfrohne, f. corvée en journées de chevaux, f.
Spanne, f. empan, palme, m.
Spannen, v. a. tendre, tirer; bander (un ressort &c.); atteler (les chevaux); mesurer par empan; enrayer (une roue); fig. gêner, serrer; es spannt mich in den Gliedern, j'ai une tension de nerfs; sein Kopf ist immer gespannt, il a l'esprit toujours tendu; zu hoch gespannt, outré, exagéré; mit einem gespannt seyn, être brouillé avec q. — v. n. fig. fam. dresser les oreilles; auf etwas —, être très-attentif à qc., écouter qc. avec attention; guetter qc., aspirer à qc.
Spanner, m. celui qui bande &c.; clef d'arquebuse, [f.
Spannhaken, m. crochet pour tendre qc.
Spannhammer, m. marteau à étendre, m.
Spannheftel, Spannpflock, m. T. de cha. piquet, m.
Spannkette, f. enrayure, f.
Spannkraft, f. élasticité, f. ressort, m.
Spannnagel, m. clavette, f.; T. de pass. bandoir, m.
Spannreif, m. T. de ton. cerceau à tenir les douves,
Spannriegel, m. T. de charp. entrait, m. [m.
Spannriemen, m. T. de cord. tire-pied, m.; — pl. entraves, f. pl.
Spannrippe, f. T. de bouch. haut côté, m.
Spannschnüre, pl. tirants (d'un tambour), m. pl.
Spannseil, n. Spannstrick, m. corde à bander, à tirer &c., f.; Spannseile, Spannstricke, pl. entraves (d'un cheval), f. pl.
Spannstab, Spannstock, m. T. de tiss. temple, m.
Spannung, f. action de tendre &c.; tension; fig. attente, f.
Spannwinde, f. cranequin, m.
Spannzange, f. T. de bat. d'or, attache, f.
Sparbüchse, f. tire-lire, cache-maille, f.
Sparen, v. a. épargner, ménager; réserver; fig. différer.
Sparer, m. ménager, économe, m.; prov. ein — will einen Zehrer haben, à un père ménager succède un fils prodigue.
Sparfisch, m. mendole, f. cagarel, m.
Spargel, m. asperge, f.
Spargelbeet, n. planche d'asperges, f.
Spargelbrühe, f. sauce aux asperges, f.
Spargelklee, m. luzerne, f.
Spargelkohl, m. brocoli, m.
Spargelpflanze, f. asperge, f.; plant d'asperge, m.
Spargelraupe, f. ver des asperges, m.
Spargelsalat, m. asperges en salade, f. pl.
Spargelsame, m. graine d'asperge, f.
Spargelzange, f. pincette à servir les asperges, f.
Spargelzeit, f. saison des asperges, f.
Spark, Spergel, m. spergule, f. (plante)
Sparkalk, m. plâtre cuit, m.
Spärlich, adj. frugal, maigre. — adv. maigrement, petitement; à peine.
Sparpfennig, m. argent de réserve, argent mignon, m.
Sparren, m. chevron; fig. fam. einen — zu viel haben, avoir un coup de hache, m.
Sparrenfeld, n. T. de couvr. orne, m.
Sparrenholz, n. bois à chevrons, m.
Sparrenkopf, m. T. d'arch. modillon, m.; mutule, f.
Sparrenkranz, n. T. de bl. chevron appointé, m.
Sparrwerk, n. chevrons, m. pl.
Sparsam, adj. ménager, épargnant, économe; rare. — adv. avec ménage, avec économie; rarement; — mit etwas umgehen, ménager qc., être bon mé-

nager de qc.; — leben, vivre de ménage, avec économie.
Sparsamkeit, *f.* épargne, parsimonie, économie, *f.* ménage, *m.*
Sparseide, *f. T. de tail.* fil qu'on emploie au lieu de soie, *m.*
Spaß, *m.* plaisanterie, raillerie, *f.* badinage, *m.*; — treiben, plaisanter, bouffonner; aus —, zum Spaße, pour plaisanter, par plaisir, pour rire; ohne —, raillerie à part.
Späßchen, *n.* petit tour de plaisanterie, *m.*
Spaßen, *v. n.* plaisanter, badiner, railler; niedrig od. gemein —, goguenarder.
Spaßhaft, *adj.* plaisant, railleur, badin, facétieux; bouffon; goguenard.
Spaßhaftigkeit, *f.* bouffonnerie, plaisanterie, *f.*
Spaßmacher, Spaßvogel, *m. fam.* plaisant; schlimmer —, goguenard, *m.*
Spät, *adj.* tardif; die späte Jahreszeit, la saison bien avancée; die spätesten Nachkommen, la postérité la plus reculée; bis in die spätesten Zeiten, jusques dans les temps les plus reculés. — *adv.* tard; — in die Nacht hinein, bien avant dans la nuit; zu — gehen, retarder.
Spätapfel, *m.* pomme tardive, *f.*
Spatel, *m.* spatule; amassette, *f.*
Spaten, *m.* bêche, *f.*; *au jeu de cartes*, pique, *m.*
Späterbse, *f.* pois tardif, *m.*
Spätgerste, *f.* orges tardives, *f. pl.*
Spath, *m.* éparvin, épervin, (maladie de cheval); spath, (pierre), *m.*
Spathartig, *adj.* spathique.
Spathig, *adj.* qui a l'éparvin.
Spätjahr, *n.* arrière-saison, *f.*
Spätling, *m.* agneau, veau &c. tardif, *m.*
Spätobst, *n.* fruits tardifs, *m. pl.*
Spatregen, *m.* pluie de l'arrière-saison; pluie du soir, *f.*
Spatzähne, *pl.* dents opsigones, *f. pl.*
Spatz, *m. v.* Sperling.
Spazieren, *v. n.* ou — gehen, se promener, faire une promenade, un tour de promenade; — reiten, fahren, se promener à cheval, en carrosse &c.; einen — führen, promener q.
Spazierfahrt, *f.* promenade en carrosse ou en bateau, *f.*
Spaziergang, *m.* promenade, *f.*
Spazierplatz, *m.* promenade, *f.* promenoir, cours, *m.*
Spazierreise, *f.* voyage de plaisir, *m.*
Spazierritt, *m.* promenade à cheval, cavalcade, *f.*
Spazierstock, *m.* badine, *f.*
Specht, *m.* pie, *m.* (oiseau)
Specialia, *pl.* particularités, *f. pl.*
Species, *f. pl. T. de phar.* drogues simples, espèces, *f. pl.*; *d'ar.* die vier — der Rechenkunst, les quatre premières règles de l'arithmétique.
Speciesgeld, *n.* argent en espèces, *m.*
Speciesgulden, *m.* florin en espèces, *m.*
Speciesthaler, Species, *m.* écu en espèces, *m.*
Specification, *f. v.* Verzeichniß.
Specificiren, *v. a.* spécifier, *v.* Verzeichnen.
Specifisch, *adj. T. de phys.* spécifique. — *adv.* spécifiquement.
Speck, *m.* lard; — zum Spicken, lard à larder, lardon; dünn geschnittener —, petit lard, *m.* menus lardons, *m. pl.*
Speckartig, Speckicht, *adj.* de la nature du lard; couenneux.
Speckbauch, *m.* ventre bien garni de graisse, *m.*
Speckbeule, *f.* lipome, *m.*
Speckbohne, *f.* haricot à gousses cassantes, *m.*
Speckbrühe, *f.* sauce au lard, *f.*
Speckbückling, *v.* Flickhäring.
Speckfett, *adj.* gras à lard.
Speckgeschwulst, *f.* stéatôme, *m.*
Speckhals, *m.* cou très-gras, *m.*
Speckhändler, *m.* —inn, *f.* charcutier, *m.* —ière, *f.*
Speckhaut, *f.* couenne, *f.*
Speckig, *adj.* qui a du lard.
Speckkäfer, Speckwurm, *m.* dermeste de lard, *m.*
Speckkuchen, *m.* gâteau au lard, *m.*
Speckmaus, *v.* Fledermaus.
Speckmesser, *n.* tranche-lard, *m.*
Speckschneider, *m.* découpeur, *m.*
Speckschnitt, *m.* tranche, barde de lard, *f.*
Speckschwarte, *f.* couenne de lard, *f.*
Speckschwein, *n.* Specksau, *f.* porc gras, *m.*
Speckseite, *f.* flèche de lard, *f.*
Speckstein, *m.* stéatite, *f.*
Specktheen, *v.* Fischthran.
Speckweib, *n.* vendeuse de lard, *f.*
Spectakel, *m. pop.* spectacle, (*v.* Anblick); vacarme, tapage, (*v.* Lärm), *m.*
Speculant, *m. T. de com.* spéculateur, *m.*
Speculation, *f. T. de com.* spéculation, *f.*
Speculativ, *adj.* spéculatif.
Speculiren, *v. n. T. de com.* spéculer.
Spediren, *v. a. T. de com.* expédier, envoyer.
Spediteur, *m.* expéditeur, commissionnaire, *m.*
Spedition, *f.* expédition, *f.* envoi, *m.*
Speer, *m.* lance, *f.*
Speerkraut, *n.* Speerwurz, *f.* grenouillette, *f.*
Speerreiter, *m. p. u.* lancier, *m.*
Speiche, *f.* rais, *m.*; ein Rad mit Speichen versehen, enrayer une roue; die Speichen auf einem Uhrrade, les barrettes d'une roue, *f. pl.*
Speichenring, *m.* frette du moyeu de la roue, *f.*
Speichenzapfen, *m.* patte, *f.*
Speichel, *m.* salive, *f.*; crachat, *m.*; *fig.* jemandes — lecken, ramper devant q.
Speichelcur, *f.* salivation, *f.*
Speicheldrüse, *f.* glande salivaire, *f.*
Speichelfisch, *m.* baveuse, *f.*
Speichelfluß, *m.* flux de bouche, *m.* salivation, *f.*
Speichelgang, *m. T. d'an.* conduit salivaire, *m.*
Speichelkraut, *n.* staphisaigre, *f.*
Speichellecker, *m. fig.* adulateur, *m.*
Speicheln, *v. n.* saliver.
Speichelwurz, *f.* racine salivaire, *f.* pyrèthre, *m.*
Speicher, *m.* grenier; galetas, *m.*
Speicherherr, *m.* inspecteur des greniers, magasinier, *m.*
Speier, *n.* Spire, *f.* (ville)
Speiler, *m.* brochette, *f.*
Speilern, *v. a.* brochetter, attacher avec une brochette.
Speise, *f.* nourriture, *f.* aliment; manger; mets, plat, *m.* viande, *f.*; *T. de maç.* mortier, *m.*
Speisebier, *n.* petite bière, *f.*
Speisefisch, *m.* menu poisson, *m.*
Speisegewölbe, *n.* garde-manger, *m.*
Speisehaus, *n.* auberge, *f.*
Speisekammer, *f.* dépense, *f.* garde-manger, *m.*; office, *f.*
Speisekeller, *m.* cellier, *m.*
Speisekorb, *m.* panier de provisions, *m.*
Speisekübel, *m. T. de maç.* oiseau, *m.*
Speisemeister, *m. p. u.* pourvoyeur, dépensier; *T. d'ar.* architriclin, *m.*
Speisen, *v. n.* manger; être à table; zu Mittag, zu Abend —, dîner, souper. — *v. a.* manger; nourrir, donner à manger; traiter; tenir table; distribuer la sainte eucharistie (chez les catholiques); *fig.* einen mit leeren Hoffnungen —, repaître q. de vaines espérances.
Speiseopfer, *n. T. d'écr.* oblation, *f.*
Speiseröhre, *f. T. d'an.* conduit alimentaire, oesophage, *m.*
Speiseruhr, *f. T. de méd.* lienterie, *f.*
Speisesaal, *m.* salle à manger, *f.*; (im Kloster) réfectoire, *m.* communauté, *f.*
Speisesaft, *m.* chyle, *m.*
Speiseschrank, *m.* garde-manger, *m.*
Speisestube, *f.* Speisezimmer, *n.* chambre à manger, *f.*
Speisetisch, *m.* table à manger, *f.*
Speisetuch, *n.* nappe de communion, *f.*
Speisewein, *m.* vin de table, vin ordinaire; vin de communion, *m.*

Speisewirth, *m.* traiteur, restaurateur, *m.*
Speisung, *f.* action de donner à manger, *f.*; traitement, *m.*
Spellen, *v. a. fam.* *v.* Spalten.
Spelz, *m.* épeautre, *m.*
Spelze, *f.* balle, *f.* Spelzen, *pl.* barbes des épis, pailles, *f. pl.*
Spelzig, *adj.* plein de paillés.
Spende, *f.* distribution d'aumônes, *f.*
Spenden, *v. n.* distribuer.
Spendiren, *v. a. fam.* faire des présents, donner.
Spengler, *v.* Spängler.
Sperber, *m.* épervier, *m.*
Sperberbaum, *m.* cormier, sorbier, *m.*
Sperberbeere, *f.* corme, *m.* sorbe, *f.*
Sperberkraut, *n.* herbe à l'épervier, *f.* hiéracium, *m.*
Sperberstein, *m.* hiéracite, *f.*
Spergel, *v.* Spark.
Sperling, *m.* moineau, passereau, *m.*
Sperlingschrot, *m.* cendrée, *f.*
Sperrbaum, *m.* barrière, *f.*
Sperre, *f.* action de fermer, de barricader; enrayure (d'une roue); *fig.* interdiction, *f.*
Sperreisen, *n. T. de chir.* dilatatoire; arrêt, *m.*
Sperren, *v. a.* fermer, clorre, boucher; bacler, barricader (les rues); bacler, boucler (un port); bloquer (une place); enrayer (une roue); einen ins Gefängniß —, emprisonner q.; aus einander —, écarter, séparer; die Füße aus ou von einander —, écarquiller les jambes. *fig.* die Handlung &c. —, entraver, empêcher le commerce; sich —, résister, se défendre.
Sperren, *n.* Sperrung, *f.* fermeture; barricade, *f.*; — eines Hafens, baclage, *m.*
Sperrgeld, *n.* argent (qu'on donne) pour entrer (dans la ville après que les portes ont été fermées), *m.*
Sperrglocke, *f.* beffroi, *m.*
Sperrhaken, *m.* crochet de l'enrayure; *T. de men.* bec-de-cane, *m.*; *d'orf.* &c. enclume à emboutir, *f.*
Sperrholz, *n.* bâillon; *T. de bouch.* traversin, *m.*
Sperrig, *adj.* diffus, étendu; *encombrant.
Sperrkegel, *m. T. d'horl.* arrêt; sautoir, *m.*
Sperrkette, *f.* chaîne pour barricader &c., *f.*; *v.* aussi Hemmkette.
Sperrleiste, *f.* trésceille, *f.* épars, *m.*
Sperrmaul, *n. pop.* gueule béante, *f.*
Sperrrad, *n. T. d'horl.* roue à rochet, *f.*
Sperrriegel, *m.* barre, *f.* verrou, *m.*
Sperrwage, *f. T. de voit.* limon, *m.*; die Kette daran, chaîne d'avaloire, *f.*
Sperrweit, *adj. fam.* tout ouvert.
Sperrzahn, *m. T. d'horl.* dent de roue, *f.*
Sperrzeit, *f.* temps de fermer les portes, *m.*
Sperrzeug, *n. T. de serr.* trousseau de crochets, *m.*
Spesen, *pl. T. de com.* frais, dépens, *m. pl.*
Speyen, *v. a. et n. ir.* cracher; vomir, rendre gorge; *fig.* Feuer —, vomir (jeter) des flammes; Feuer u. Flamme —, jeter feu et flamme; Gift u. Galle —, vomir des injures. — *n.* crachement; vomissement, *m.*; *T. de méd.* sputation, *f.*
Speyerling, *m. v.* Sperberbaum.
Speyfieber, *n.* fièvre sputatoire, *f.*
Speygatt, *n. T. de mar.* dalot; *de pap.* dalon, *m.*
Speynapf, *m.* Speybecken, -käftchen &c., *n.* crachoir, *m.*
Speyröhre, *f.* gargouille, *f.*; kleine bleyerne —, godet de plomb, *m.*
Spezerey, *f.* épicerie, *f.*
Spezereyhändler, *m.* —inn, *f.* épicier, *m.* —ière, *f.*; droguiste, *m.*
Spezereykiste, *f.* serran, *m.*
Spezereyladen, *m.* boutique d'épicier, *f.*
Spezereywaaren, *pl.* épiceries; drogues, *f. pl.*
Sphäre, *f. T. de géom., d'ast. et fig.* sphère, *f.*
Sphärik, *f. T. d'ast.* sphère, *f.*
Sphärisch, *adj.* sphérique. — *adv.* sphériquement.
Sphinx, *m.* sphinx, *m. v. Part. I.*
Spicken, *v. a.* larder, piquer.
Spicknadel, *f.* lardoire, *f.*

Spickspeck, *m.* lard à larder, lardon, *m.*
Spiegel, *m.* miroir, *m.* glace, *f.*; *T. d'arch.* miroir, panneau; *de mar.* miroir, fronton (d'un navire); tableau (d'une flûte); dragan, *m.* queue (d'une galère), *f.*; *d'art.* plateau, *m.*; *de cha.* queue (d'un chevreuil &c.); grande maille (d'un filet); *fig.* miroir, *m.*; sich im — besehen, se regarder dans le miroir.
Spiegelbecken, *n.* bassin à barbe, *m.*
Spiegelbeleger, *m.* étameur des glaces, *m.*
Spiegelbelegung, *f.* étamage des glaces, *m.*
Spiegelbraun, *adj.* bai à miroir, bai miroité.
Spiegeldecke, *f.* plafond d'un seul pan, *m.*
Spiegeleyer, *pl.* Spiegelkuchen, *m.* oeufs au miroir, *m. pl.*
Spiegelerz, *n.* mine de fer spéculaire, *f.*
Spiegelfabrik, -hütte, *f.* manufacture de glaces, *f.*
Spiegelfechten, *n.* Spiegelfechterey, *f.* *T. d'ant.* sciomachie; *fig.* feinte, grimace, *f.*
Spiegelfenster, *n.* fenêtre de glace, vitre fine, glace, *f.*
Spiegelfernrohr, *n.* télescope catoptrique ou de réflexion, *m.*
Spiegelfolie, *f.* tain, *m.*
Spiegelfutter, Spiegelfutteral, *n.* étui de miroir, *m.*
Spiegelgarn, *n.* filet à grandes mailles, *m.*
Spiegelglas, *n.* glace du miroir, *f.* verre fin, *m.*
Spiegelglasbläser, *m.* paraisonier, *m.*
Spiegelglatt, *adj.* uni, poli comme la glace.
Spiegelhandel, *m.* miroiterie, *f.* commerce de miroirs, *m.*
Spiegelhändler, *m.* miroitier, marchand de miroirs, *m.*
Spiegelharz, *n.* colophane, *f.*
Spiegelhell, *adj.* clair, luisant comme une glace.
Spiegelicht, Spiegelig, *adj.* spéculaire; *T. de bl.* miraillé.
Spiegelkarpfen, *m.* carpe miroitée, *f.*
Spiegelkasten, *m.* boîte catoptrique, *f.*
Spiegelknecht, *m.* valet de miroir, *m.*
Spiegelkobalt, *m.* mine de cobalt spéculaire, *f.*
Spiegellehre, *f.* catoptrique, *f.*
Spiegelmacher, *m.* miroitier, *m.*
Spiegelmacherkunst, *f.* spéculaire, *f.*
Spiegelmaß, *n. T. de cha.* mesure des mailles d'un rets, *f.*
Spiegelmeise, *f.* mésange miroitée, *f.*
Spiegeln, *v. n.* briller, luire, reluire. sich —, *v. réfl.* se mirer; *fig.* sich an einem, an etwas —, prendre exemple sur q., sur qc.
Spiegelrahmen, *m.* bordure de miroir, *f.* cadre de miroir, *m.*
Spiegelrand, *m.* biseau, *m.*
Spiegelroche, *m.* raie miroitée, *f.*
Spiegelscheibe, *f.* glace de miroir, *f.*; plat de verre, *m.*
Spiegelschiff, *n.* vaisseau avec un miroir ou fronton, *m.*
Spiegelschimmel, *m.* cheval bai miroité, *m.*
Spiegelschleifer, *m.* adoucisseur, *m.*
Spiegelstein, *m.* pierre spéculaire, *f.*
Spiegelzeug, *n. T. de cha.* filet à maillées carrées, *m.*
Spiegelzimmer, *n.* appartement tout garni de glaces, cabinet de glaces, *m.*
Spieke, *f.* aspic, *m.*
Spiekenarde, *f.* nard italien, spicanard, *m.*
Spieköhl, *n.* huile d'aspic, *f.*
Spiekes, *m. v.* Nagel, Bratnagel.
Spiel, *n.* jeu, *m.*; partie (de jeu), *f.*; *T. mil.* das — rühren, battre le tambour; mit klingendem Spiele ausziehen, sortir tambour battant; *fig.* einen mit ins — ziehen (bringen), mettre q. en jeu; sich mit ins — mengen, die Hand mit im Spiele haben, se mêler dans une affaire; einem gewonnen — geben, donner cause gagnée à q.; er hat gewonnen —, il a jeu gagné, il a gain de cause; sein — verbergen, couvrir son jeu; er ist ein — des Glücks, il est le jouet de la fortune.
Spielart, *f.* manière de jouer; *T. d'hist. nat.* variété, *f.*
Spielball, *m.* balle, *f.* éteuf, *m.*
Spielbret, *v.* Dambret, Schachbret.
Spielbruder, *m. fam.* joueur déterminé, *m.*

Spielen, *v. a. et n.* jouer; ein Spiel —, ou zu — wissen, jouer un jeu; im Brete ꝛc. —, jouer en trictrac &c. (*v.* aussi Billard, Karte, Kegel ꝛc.); eine Karte, Herz, Rauten ꝛc. —, jouer une carte, jouer coeur, carreau &c.; in Herz ꝛc. —, jouer en coeur &c.; um Geld, um die Zeche ꝛc. —, jouer de l'argent, l'écot &c.; hoch, niedrig —, jouer gros jeu, petit jeu; falsch —, tricher, duper au jeu; in diesem Hause wird nicht mehr gespielt, on ne donne plus à jouer dans cette maison-là; einen Ball in das Loch —, blouser, faire une bille (au jeu de billard); auf einem Instrumente, auf der Flöte, Harfe, Laute ꝛc. —, jouer d'un instrument, de la flûte, de la harpe, du luth &c.; eine Arie ꝛc. auf dem Claviere ꝛc. —, jouer un air &c. sur le clavecin &c.; ein Lustspiel ꝛc., die Rolle des ... ꝛc. —, jouer une comédie &c., le rôle de ...; diese Feder — gut, ce ressort joue bien; die Wasserkünste, eine Mine ꝛc. — lassen, faire jouer les eaux, une mine &c.; *fig.* mit etwas —, se jouer de qc.; mit den Worten —, jouer sur les mots; etwas spielend thun ou verrichten, faire qc. en se jouant, se jouer de qc.; dieser Demant ꝛc. spielt schön, ce diamant &c. brille beaucoup; in das Gelbliche ꝛc. —, tirer sur le jaunâtre &c. — *n.* jeu, *m.*

Spieler, *m.* —inn, *f.* joueur, *m.* —euse, *f.*; falscher —, tricheur, pipeur, *m.*

Spielerey, *f.* jeu; badinage, *m.*

Spielgebrauch, *m.* règles du jeu; conditions du jeu, *f. pl.*

Spielgehülfe, *m.* croupier, *m.*

Spielgeld, *n.* argent du jeu ou pour le jeu; argent pour les menus plaisirs, *m.*

Spielgenoß, **Spielgesell**, *m.* compagnon de jeu, *m.* **Spielgenossinn**, *f.* compagne de jeu, *f.*

Spielgesellschaft, *f.* assemblée, coterie pour s'amuser à jouer, *f.* écot, *m.*; — halten, tenir un jeu; in die — gehen, aller au jeu.

Spielglück, *n.* chance, *f.* bonheur du jeu, *m.*

Spielhaus, *n.* jeu, brelan, tripot; musico (en Hollande), *m.*

Spielkarte, *f.* cartes à jouer, *f. pl.*

Spielleute, *pl.* violons, *m. pl.*

Spielmann, *m.* violon, *fam.* ménétrier, *m.*

Spielmarke, *f.* fiche, *f.*

Spielraum, *m.* jeu, *m.*; jouée, *f.*; *T. d'art.* évent, *m.*

Spielsachen, *pl.* jouets, joujoux, *m. pl.* *v.* Spielzeug.

Spielschuld, *f.* dette de jeu, *f.*

Spielstunde, *f.* heure destinée pour le jeu; heure de récréation, *f.*

Spielsucht, *f.* passion pour le jeu, *f.*

Spieltag, *m.* jour de jeu; jour de récréation, *m.*

Spieltasche, *f.* gibecière, *f.*

Spielteller, *m.* assiette des enjeux, *f.*

Spieltisch, *m.* table à jouer, *f.*

Spieluhr, *f.* horloge à carillon, *f.*

Spielverderber, *m.* jouereau; *fig.* trouble-fête, *m.*

Spielwerk, *n.* jouet, joujou, *m.* amusette, *f.*

Spielzeug, *n.* jouets, *m. pl.* bimbeloterie, *f.* babioles, *f. pl.*

Spiere, *f.* *T. de mar.* arc-boutant, *m.*

Spiering, **Spierling**, *m.* *v.* Stint.

Spierlingsbaum, **Spierlingsbeere**, *v.* Speerbaum, Speerbeere.

Spieß, *m.* épieu, *m.*; hallebarde; pique; (Bratspieß) broche; *T. d'imp.* chevitte, *f.*; *fig. fam.* er schreyt, als wenn er an einem Spieße stäke, il crie comme si on l'écorchait. **Spieße**, *pl.* *T. de cha.* dagues (d'un cerf &c.), *f. pl.*

Spießbock, *m.* broquart, *m.*

Spießbürger, *m.* †piquier; *fam.* (par mépris) simple bourgeois, *m.*

Spießeisen, *n.* fer d'une hallebarde, d'une pique, *m.*

Spießen, *v. a.* enferrer; empaler (un criminel). — *n.* action d'enferrer, *f.*; empalement, *m.*

Spießer, **Spießhirsch**, *m.* daguet, *m.*

Spießgerte, *f.* baguette, houssine; *T. de man.* gaule, *f.*

Spießgesell, *m.* camarade; complice, *m.*

Spießglas, *n.* antimoine, *m.*

Spießglassalpeter, *m.* nitre antimonié, *m.*

Spießglasweiß, *n.* céruse d'antimoine, *f.*

Spießhaar, *n.* soie, *f.*

Spießhahn, *m.* coq qui n'est pas propre à faire race, *m.*

Spießig, *adj.* pointu.

Spießkuchen, *m.* gâteau à la broche, *m.*

Spießlerche, *v.* Heidelerche.

Spießruthe, *f.* verge, baguette, houssine, *f.*; Spießruthen laufen, passer par les baguettes, par les verges.

Spießträger, *m.* piquier, *m.*

Spießwurzel, *f.* pivot, *m.*

Spießzahn, *v.* Hundszahn.

Spille, *f.* (Spindel) fuseau, *m.*; (Spuleisen) broche, *f.*; (Wellbaum) arbre; *T. de mar.* cabestan; *d'an.* axe, *m.*

Spilling, *m.* grosse prune jaune, *f.* peitron, *m.*

Spillingbaum, *m.* prunier qui porte les prunes jaunes, *m.*

†**Spillmagen**, *m.* parent du côté de la femme ou de la mère, *m.*

Spinat, *m.* épinards, *m. pl.*

Spind, *n.* **Spinde**, *f.* *v.* Schrank.

Spindel, *f.* fuseau, *m.*; broche; fusée (d'une montre), *f.*; arbre (dans une machine); noyau (d'un escalier tournant), *m.*; *T. de bout.* échignole, *f.*; (*v.* aussi Armspindel; Formspindel); an der — spinnen, filer au fuseau; eine — voll, une fusée; *fig.* Spindeln, ou Spindelbeine, *pl.* jambes de fuseau, *f. pl.*

Spindelbaum, *m.* Spindelholz, *n.* fusain, *m.*

Spindelförmig, *adj. et adv.* fuselé, en forme de fuseau.

Spindelgewölbe, *n.* *T. d'arch.* voûte sur le noyau, *f.*

Spindelkraut, *n.* carthame, *m.* quenouillette, *f.*

Spindelmacher, *m.* faiseur de fuseaux, *m.*

Spindelmuskel, *m.* *T. d'an.* muscle radial, *m.*

Spindelpresse, *f.* pressoir à fuseaux, *m.*

Spindelschnecke, *f.* fuseau, *m.*

Spindelwirtel, *v.* Wirtel.

Spindelzug, *m.* *T. d'arch.* cerche ralongée, *f.*

Spinell, *m.* rubis spinelle, *m.*

Spinett, *n.* épinette, *f.*

Spinnbar, *adj.* textile.

Spinne, *f.* araignée, *f.*

Spinnefeind, *adv. fam.* einem — seyn, haïr q. mortellement.

Spinnen, *v. a. et n. ir.* filer; corder (du chanvre, du tabac). — *n.* filage, *m.*

Spinnengewebe, *n.* **Spinnewebe**, *f.* toile d'araignée, *f.*

Spinner, *m.* —inn, *f.* fileur, *m.* —euse; filandière, *f.*

Spinnerey, *f.* filerie; filure, *f.* filage, *m.*

Spinnerlohn, *m.* prix du filage, *m.*

Spinnhaken, *m.* croc à filer, *m.*

Spinnhaus, *n.* maison de correction, *f.*

Spinnmühle, *f.* moulin à filer, *m.*

Spinnrad, *n.* rouet, *m.*

Spinnrocken, *m.* quenouille, *f.* *v.* Rocken.

Spinnstube, *f.* chambre aux fileuses; compagnie de fileuses, *f.*

Spinnwolle, *f.* filasse de laine, *f.*

Spint, *m.* spint, *m.* (mesure); *v.* aussi Splint.

Spion, *m.* espion, *m.*

Spioniren, *v. n. fam.* espionner, épier.

Spiralfeder, *f.* ressort spiral, *m.*

Spirallinie, *v.* Schneckenlinie.

Spiritus, *m.* esprit, *m.* *v.* Geist.

Spital, *n.* (Spittel, *fam.*) hôpital, *m.* *v.* Hospital.

Spitalfrau, (Spittelfrau) *f.* femme de l'hôpital, *f.*

Spitalkirche, *f.* église de l'hôpital, *f.*

Spitalprediger, *m.* prédicateur de l'hôpital, *m.*

Spitalvater, *m.* —mutter, *f.* ménager, *m.* —ère de l'hôpital, *f.*

Spitz, *v.* Spitzig.

Spitz, *m.* **Spitzchen**, *n.* roquet, (espèce de chien), *m.*; *fig. fam.* pointe de vin, *f.*; einen — haben, être en pointe de vin.

Spitzambos, *v.* Hornamboß.

Spitzarbeiter, *m.* cordier de petite besogne, *m.*

Spitzbart, *m.* barbe en pointe, barbe de bouc, *f.*

Spitzbärtig, *adj.* qui a la barbe en pointe.

Spitzblattern, Spitzpocken, *f. pl.* petite vérole volante, *f.*
Spitzbohrer, *m. T. de ser.* alléseir; *d'ép.* bouterean, *m.*
Spitzbolzen, *m.* matras pointu, *m.*
Spitzbube, *m.* filou, veleur; trompeur, fripon, fourbe; (*fam.* en badinant) fripen, *m.*
Spitzbubensprache, *f.* narquois argot, *m.*
Spitzbubenstreich, *m.* tour eu trait de filou, *m.*
Spitzbüberey, *f.* filouterie, feurberie, fripennerie, *f.*
Spitzbübinn, *f.* voleuse, friponne, *f.*
Spitzbübisch, *adj.* de filon. —*adv.* en feurbe, en filou.
Spitzchen, *n.* petite peinte, *f.*; brin, *m.*
Spitze, *f.* peinte *f.*; beut; feurchon (d'une feurcheite); faite (d'un teit, d'un édifice); sommet, faite (d'un arbre); sommet, *m.* cime, pointe (d'une montagne); flèche, aiguille, pointe (d'une tour); flèche (d'une lance); mèche (d'un vilebrequin) *f.*; — eines Brückenpfeilers, bec de pile de pont, *m.*; — am Hufe eines Pferdes, pince, *f.*; die Spitzen der Kornähren, barbes des épis; der Blätter ꝛc., sommités des feuilles, *f. pl.*; die — von etwas abbrechen, épeinter qc. — (geklöppelte —) dentelle, *f.*; (genähte) point; (gewebte) enteilage, *m.* —*fig.* tête, *f.*; an der — seyn ou stehen, être à la tête; aveir la première place, le premier rang; die — bieten, *v.* Bieten.
Spitzeisen, *n. v.* Spitzmeißel.
Spitzen, *v. a.* aiguiser, rendre pointu; faire des pointes (aux pieux &c.); die Ohren —, dresser les oreilles; *fig.* ouvrir les oreilles, écouter avec attention; das Maul —, faire la petite bouche; sich auf etwas —, s'attendre à qc., compter sur qc.
Spitzenarbeit, *f.* ouvrage de point, *m.*
Spitzenflickerinn, *f.* remplisseuse, *f.*
Spitzengarn, *n.* zwirn, *m.* fil à dentelles, *m.*
Spitzengrund, *m. T. de cout.* teilé de la dentelle, *m.*
Spitzenhalstuch, *n.* moucheir de cou à dentelles, *m.*; cravate à dentelles, *f.*
Spitzenhandel, *m.* trafic de deatelles, *m.*
Spitzenhändler, *m.* —inn, *f.* marchand, —ande de dentelles, *m. f.*
Spitzenhaube, *f.* coiffe à deutelles, *f.*
Spitzenklöpplerinn, *f.* faiseuse de dentelles, *f.*
Spitzenmanschetten ꝛc., *pl.* manchettes &c. à eu de dentelles, *f. pl.*
Spitzenmuster, *n.* patron à dentelle, *m.*
Spitzenstich, *m.* point de dentelle, *m.*
Spitzenwaare, *f.* werk, *n.* ouvrage de peint eu de dentelle, *m.*
Spitzenzäckchen, *n.* picot, *m.*
Spitzfeile *f. T. de paig.* carrelettes, *f. pl.*
Spitzflöte, *f.* tuyau à fusean (dans les orgues), *m.*
Spitzfindig, *adj.* subtil, fin, raffiné; piquant; *argutieux. —*adv* subtilement, finement.
Spitzfindigkeit, *f.* subtilité, argutie; piceterie, *f.*
Spitzglas, *n.* verre à patte, *m.*
Spitzhaber, *m.* avoine à deux pointes rouges, *f.*
Spitzhacke, Spitzhaue, *f.* meigle, *f.*; pie, *m.* pioche, *f.*
Spitzhammer, *m. T. de saul. et de tail. de pi.* marteline, *f.*, *de maç.* grelet, têtu, *m.*
Spitzharf-, *f.* petite ha pa à cordes de laiton, *f.*
Spitzhorn, *n.* buccio, *m.* (coquille)
Spitzig, *adj.* pointu, aigu; *fig.* piquant, merdant, aigre. —*adv.* en pointe; *fig.* aigrement, d'une manière piquante; *pop.* ich kann es nicht — kriegen, je n'y vois pas clair, je ne saurais le comprendre.
Spitzkerze, *f.* peinte, *f.*
Spitzklee, *m.* trèfle blanc des montagnes, *m.*
Spitzklette, *f.* petite bardane, *f.* xanthium, *m.*
Spitzkopf, *m.* tête peintue, *f.*; *fig. fam.* hemme fin, *m.*
Spitzköpfig, *adj.* qui a la tête pointue.
Spitzmäulig, *adj.* qui a la bouche eu le museau en pointe.
Spitzmaus, *f.* musaraigne, *f.*
Spitzmeißel, *m.* riflard; poinçon à grain d'erge, *m.*
Spitzmünze, *f.* menthe à épi, *f.*
Spitzmuschel, *f.* pholade, *f.*

Spitzname, *v.* Spottname.
Spitznase, *f.* Spitznasig, *adj.* qui a le nez pointu.
Spitznase, *f.* hautin, (peisson), *m.*
Spitzaal, *v.* Wasseraar.
Spitzrad, *n. T. d'ép.* tréfilerie, *f.*
Spitzring, *m. T. d'ép.* meule à aiguiser, *f.*
Spitzsäule, *f.* pyramide, *f.*; obélisque, *m.*
Spitzstahl, *m. T. de tour.* teur pointu, *m.*
Spitzstein, *m. T. d'ép.* meule à repasser, *f.*
Spitzwegerich, *m.* petit plantain, *m.*
Spitzwinkelig, *adj.* acutangle.
Spitzzahn, *m.* dent oeillère, deut canine, *f.*; die Spitzzähne eines Hundes, crocs, *m. pl.*
Spleiße, *f.* éclat, *m.*; clavette, *f.*
Spleißen, *v. a. ir.* fendre, couper en long. —*v. n. ir.* se fendre.
Spleißig, *adj. p. u.* aisé à fendre.
Splint, *m.* aubier, aubours; éclat, *m.*
Splitter, *m.* éclat, chicot, *m.*; écharde; esquille (d'un os), *f.*
Splitterchen, *n.* brin, petit éclat &c., *m.*
Splitterig, *adj.* qui s'éclate; plein d'éclats.
Splittern, *v. a.* fendre, couper, briser par éclats; *T. forest.* écuisser (un arbre). —*v. n.* s'éclater, se briser par éclats.
Splitternackt, *adj.* nu comme la main.
Splitterrichten, *v. a.* reprendre, censurer
Splitterrichter, *m.* critique fâcheux, *m.*
Splißeisen, Splißholz, Splißhorn, *n. T. de mar.* épissoir, *m.*
Splißen, *v. a. T. de mar.* épisser.
Spondäisch, *adj. T. de po.* spondaïque.
Spondäus, *m. T. de po.* spondée, *m.* (pied de vers)
†Sponde, *f. v.* Bettgestell.
Sponton, *m.* esponton, *m.*
Spontonschuh, *m.* douille d'un esponten, *f.*
Sporader, Spornader, *f.* veine de côté du ventre d'un cheval, *m.*
Sporen, *v. n.* eu Sporflecken bekommen, se reussir.
Sporer, *m.* épcrennier, *m.*
Sporn, *m.* éperon; ergot (d'un coq); *fig.* aiguillon, éperon; die Spornen anschnallen, abschnallen, chausser, déchausser les éperens; einem Pferde die Spornen geben, danner de l'éperon, des éperens à un cheval; beyde Spornen geben, piquer (danner) des deux.
Spornen, *v. a.* donner de l'éperon, piquer; *fig.* aiguillonner; gespornt, éperonné.
Spornleder, *n.* garniture ou menture de l'éperon, *f.*
Spornrädchen, *n.* molette, *f.*
Spornriemen, *m.* sonpied, *m.*
Spornstätig, *adj.* ramingue.
Spornstreichs, *adv.* à toute bride; — laufen, rennen, courir à toutes jambes.
Sporträger, *m.* porte-éperon, *m.*
Sportelkasse, *f.* caisse d'épices, *f.*
Sporteln, *pl.* menus suffrages, *m. pl.* épices, *f. pl.*
Sporteltare, *f.* règlement des menus suffrages, *m.*
Spott, *m.* moquerie, dérision; raillerie; risée; honte, *f.*; einen — mit etwas treiben, se moquer de qc.; er ist ein — der Leute, il est la risée des hommes.
Spottdrossel, *f.* mequeur, *m.*
Spötteley, *f.* raillerie, petite moquerie *f.*
Spötteln, *v. n.* se moquer un peu (de ..., über ...).
Spotten, *v. a.* at *n.* railler, se railler; über etwas —, se mequer de qc.; mit etwas —, se railler, se jouer de qc.; einen, eines, eu über einen —, insulter à q.
Spötter, *m.* —inn, *f.* moqueur, railleur, *m.* —euse, *f.*
Spötterey, *f.* moquerie, raillerie, *f.*; persiflage; mot piquant, *m.*; irenie, *f.*
Spottgebot, *n.* offre fart au-dessous de la valeur d'une chose, *f.*
Spottgedicht, *n.* Spottschrift, *f.* satire, *f.*
Spottgeist, *m.* esprit moqueur, *m. v.* Spötter.
Spottgeld, *n.* vil prix, *m.*; um ein —, à vil prix, pour rien.
Spöttisch, *adj.* mequeur, dédaigneux; ironique.

— *adv.* par moquerie; dédaigneusement; ironiquement.

Spötter, *m.* petit moqueur, berneur, *m.*

Spottname, *m.* sobriquet, *m.*

Spottrede, *f.* discours satirique, *m.*

Spottvogel, *m.* moqueur, railleur, *m.*; *v.* aussi Spottdrossel.

Spottweise, *adv.* par moquerie, par ironie.

Spottwohlfeil, *adj. et adv. fam.* à très-bas prix, à très-bon marché.

Sprachähnlichkeit, *f.* analogie des langues, *f.*

Sprache, *f.* parole, *f.*; langage; idiome; parler, *m.*; voix; langue, *f.*; er hat die — verloren, il a perdu la parole; er hat eine schwere —, il parle avec peine; die — der Türken, le langage, l'idiome des Turcs; *fig.* die — der Augen, des Herzens, le langage des yeux, du coeur; die — ändern, changer de langage, de ton; seine — verräth ihn, man kennt ihn an der —, on le connaît à son langage, à sa voix; sie hat eine sanfte und angenehme —, elle a le parler doux et gracieux; mit der — nicht heraus wollen, n'oser parler, *v.* Heraus; die Sache wird zur — kommen, on parlera de l'affaire; *T. de pal.* l'affaire se rapportera; die Deutsche, Französische &c. —, la langue allemande, française &c.

Spracheigenheit, *f.* idiotisme, *m.*

Sprachfehler, *m.* faute contre la grammaire, incongruité, *f.* solécisme, *m.*

Sprachfenster, Sprachgitter, *n.* grille, *f.*

Sprachforscher, Sprachgelehrte, *m.* philologue; grammairien, *m.*

Sprachgebrauch, *m.* usage des langues, *m.*

Sprachgewölbe, *n.* voûte acoustique, *f.*

Sprachkenner, Sprachkundige, *m.* connaisseur d'une langue, grammairien; philologue, *m.*

Sprachkenntniß, Sprachkunde, *f.* connaissance d'une langue; philologie, *f.*

Sprachkundig, *adj.* qui entend fort bien une ou plusieurs langues.

Sprachlehre, *f.* grammaire, *f.*

Sprachlehrer, *m.* grammairien; maître de langue, *m.*

Sprachlos, *adj.* qui a perdu la parole; muet.

Sprachlosigkeit, *f.* manque de parole, *m.*; *T. de méd.* aphonie, *f.*

Sprachmeister, *m.* maître de langue, *m.*

Sprachmengerey, *f.* mélange des langues, *m.*

Sprachregel, *f.* règle grammaticale, *f.*

Sprachreinheit, *f.* pureté de la langue, *f.*

Sprachreiniger, *m.* puriste, *m.*

Sprachreinigungseifer, *m.* purisme, *m.*

Sprachrichtig, *adj.* correct; congru. — *adv.* correctement.

Sprachrichtigkeit, *f.* justesse, correction du langage, *f.*

Sprachrohr, *n.* porte-voix, *m.* trompette parlante, *f.*

Sprachtrichter, *m.* cornet, *m.*

Sprachübung, *f.* exercice dans une langue, *m.*

Sprachverbesserer, *m.* réformateur de la langue, *f.*

Sprachverbesserung, *f.* réformation d'une langue, *f.*

Sprachverderber, *m.* écorcheur de langue, *m.*

Sprachwerkzeug, *n.* organe de la voix, *m.*

Sprachzimmer, *n.* parloir, *m.*

Spratzen, *v. n. T. de chim.* vessir.

Sprechart, *f.* manière de parler, *f.* parler, *m.* *v.* Mundart.

Sprechen, *v. a. et n. ir.* parler; discourir; dire; eine Sprache, Deutsch, Französisch &c. —, parler une langue, allemand, français &c.; ich habe ihn gesprochen, je lui ai parlé; haben Sie mit ihm von der bewußten (über die bewußte) Sache gesprochen? lui avez-vous parlé de la chose en question? vom Wetter —, parler de la pluie et du beau temps; er ist nicht gut auf ihn zu —, il parle de lui peu avantageusement, il est fâché contre lui; für einen —, parler pour q., en sa faveur; er läßt mit sich —, on l'aborde facilement; er läßt nicht mit sich —, er läßt sich gar nicht —, il n'est point abordable, il est inaccessible; er spricht kein Wort, il ne dit mot; ein Urtheil —, prononcer une sentence; in einer Sache —, juger, décider une affaire.

Sprecher, *m.* parleur; orateur, *m.*

Sprehe, *f.* étourneau, *m.* *v.* Staar.

Spreißel, *m.* *v.* Speiler; Strebe.

Spreißfeder, *f.* *T. d'horl.* ressort d'attache, *m.*

Spreißhaken, *m.* *T. de charb.* croc à retirer le charbon, *m.*

Spreiten, *v.* Breiten, Ausbreiten.

Spreitze, *f.* traverse, *f.*; étrésillon, *m.*

Spreitzen, *v. a.* écarter, étendre; étrésillonner, étayer; die Beine aus einander —, écarquiller les jambes; sich mit den Füßen an die Wand —, s'appuyer des pieds contre les murs; *fig. fam.* sich —, résister, s'opposer; se carrer, se pavaner.

Sprengbüchse, *f.* *v.* Petarde.

Sprengel, *m.* goupillon, aspersoir, (*v.* Sprengwedel); finage, ressort; diocèse, *m.*

Sprengen, *v. a. et n.* épandre, jeter çà et là; asperger, arroser; tacheter, moucheter; faire sauter; crever; rompre, casser (une corde); enfoncer (une porte); mit dem Pferde —, pousser son cheval, galoper, aller au grand galop; gesprengt kommen, venir au grand galop; über einen Graben —, sauter un fossé avec son cheval; auf die Feinde los —, pousser aux ennemis; einen in der Stadt herum —, faire courir q. par la ville; man hat mich hierher gesprengt, on m'a fait venir ici; ein Bollwerk, ein Schiff in die Luft —, faire sauter un bastion, un vaisseau; einen Felsen —, faire crever une roche; den Ball (auf dem Billard) —, die Bank (im Spiele) —, faire sauter la bille, la banque. — *n.* ou Sprengung, *f.* action d'épandre &c., *f.* arrosement, *m.*; action de faire sauter, *f.*

†Sprenger, *m.* instrument de fer à serrer les pieds et les mains d'un criminel, *m.*

Sprenggefäß, *n.* goupillon, *m.*

Sprengkanne, *f.* arrosoir, *m.*

Sprengkugel, *f.* bombe foudroyante, foudroyante, *f.*

Sprengpinsel, *m.* goupillon, *m.*; brosse à humecter, *f.*

Sprengtonne, *v.* Sturmfaß.

Sprengwage, *f.* volée d'une voiture, *f.*

Sprengwedel, *m.* aspersoir, goupillon, *m.*

Sprengwerk, *n.* *T. de ser.* treillis, treillage orné de figures; *de charp.* assemblage de poutres soutenues par des jambettes &c., *m.*

Sprengwisch, *m.* *T. de boul.* goupillon, *m.*

Sprenkel, *m.* cerceau; lacet, lacs, *m.*

Sprenkel, *m. et f.* tache, moucheture, *f.*

Sprenkeln, *v. a.* marqueter, moucheter.

Sprenklich, *adj.* moucheté, *v.* Gesprenkelt; weiß und grau —, grivelé.

Spreu, *f.* balle, *f.*

Spreublume, *f.* achyranthe, *f.* candélari, *m.*

Spreuboden, *m.* pailler, *m.*

Spreusack, *m.* sac à balle; balasse, *f.*

Sprichwort, *n.* proverbe, *m.*; zum — werden, passer en proverbe.

Sprichwörtlich, *adj.* proverbial. — *adv.* proverbialement.

Spriegel, *m.* archet, *m.*

Spriegeln, *v. a.* couvrir d'archets.

Sprießen, *v. n. ir.* sortir, pousser.

Springanker, *m.* ancre à jet, *f.*

Springball, *m.* balle (de jeu de paume), *f.*

Springbank, *f.* Springbret, *n.* tremplin, *m.*

Springbrunnen, *n.* fontaine jaillissante, fontaine, *f.*

Springen, *v. n. ir.* sauter; bondir; saillir, jaillir; saillir, faire la monte, (de l'étalon &c.); se fêler, crever, se crever, crevasser, se fendre; rompre, se rompre; *T. d'aca.* &c. voltiger; aus dem Kloster —, échapper du couvent; die Wasserkünste — lassen, faire jouer les eaux; *fig.* über die Klinge — lassen, *v.* Klinge; seine Uhr wird — müssen, il sera obligé de faire sauter sa montre; er wird — müssen, il sera démis de sa charge; il sera chassé. — *n.* action de sauter, *f.*; saut; jaillissement (des eaux); — des Hengstes, monte, *f.*

Springer, *m.* —inn, *f.* sauteur, *m.* —euse, *f.*; *T. d'esc.* voltigeur; *de man.* sauteur; *du jeu des échecs*, chevalier; *d'hist. nat.* crevette sauteuse, *f.*
Springfaden, *m.* fil de verre cassant, *m.*
Springfeder, *f.* ressort, *m.*
Springfluth, *f.* *T. de mar.* haute marée, *f.*
Springfuß, *m.* pied (des insectes) pour sauter, *m.*
Springglas, *n.* larme de verre, larme batavique, *f.*
Springgurke, *f.* concombre sauvage, *m.*
Springhahn, *m.* *v.* Heuschrecke.
Springhähnchen, *n.* scarabée sauteur, *m.*
Springhengst, *m.* *v.* Beschäler.
Springhölzer, *pl.* *T. de ma.* sautriaux, *m. pl.*
Springinsfeld, *m.* *fig. fam.* vert galant, *m.*
Springkäfer, *m.* escarbot sauterelle, taupin, *m.*
Springkörner, *pl.* grains des Moluques; grains de l'épurge, *m. pl.*
Springkraut, *n.* balsamine jaune ou sauvage; catapuce, épurge, *f.*; noli me tangere, *m.*
Springkresse, *f.* cresson élastique, *m.*
Springkugel, *f.* boule de plomb (des danseurs de corde), *f.*
Springkunst, *f.* art de voltiger, *m.*
Springlade, *f.* porte-vent à soupapes (dans les orgues), *m.*
Springochs, *v.* Zuchtochs.
Springstange, *f.* contre-poids (des danseurs de corde), *m.*
Springstock, *m.* brin d'estoc, *m.*
Springwanze, *f.* punaise sauteuse, *f.*
Springwasser, *n.* eaux jaillissantes, *f. pl.*
Springzeit, *f.* monte, *f.*; *T. de mar.* temps de la haute marée, *m.*
Sprinz, *m.* *v.* Blasfuß.
Spritzbüchse, *f.* seringue de sureau; *fig. pop.* pisseuse, *f.*
Spritze, *f.* seringue; (Feuerspritze) pompe à feu, *f.*
Spritzen, *v. a.* jeter (de l'eau &c.), seringuer, faire jaillir; einem in den Hals, in die Wunde &c. —, seringuer la gorge, la plaie de q. — *v. n.* jaillir, saillir. — *n.* action de seringuer &c.; jaillissement, *m.*
Spritzenhaus, *n.* lieu à garder les pompes à feu, *m.*
Spritzenleute, *pl.* pompiers, *m. pl.*
Spritzenmacher, *m.* faiseur de pompes à feu, *m.*
Spritzenmeister, *m.* commis aux pompes à feu, *m.*
Spritzenröhre, *f.* canule de la seringue, *f.*; canon de la pompe à feu, *m.*
Spritzenstock, *m.* piston, *m.*
Spritzer, *m.* éclaboussure, *f.*
Spritzfisch, Spritzwall, *m.* souffleur, *m.*
Spritzkuchen, *m.* espèce de pâtisserie (dont on passe la pâte par une seringue), *f.*
Spritzleder, *n.* mantelet, *m.* *v.* Schirmleder.
Spritznudeln, *pl.* sorte de vermicelles (dont on passe la pâte par une seringue), *f.*
Spröde, *adj.* rude; aigre, cassant, rouverin; *fig.* un peu dédaigneux, un peu aigre; — thun, faire la renchérie; ein sprödes Mädchen, une fille qui fait la renchérie.
Sprödigkeit, *f.* aigreur; *fig.* caractère d'une personne dédaigneuse, *m.* manières dédaigneuses, *f.*
Sprosse, *f.* échelon; — an der Wagenleiter, épars, *m.* traverse; an der Stangenleiter, ranche; an der Leiterstange eines Krahnes, einer Ramme &c., cheville rancho, *f.*; eines Hirschgeweihes, andouiller, *m.*
Sprosse, *f.* Sprößling, *m.* rejeton, scion, *m.*
Sprossen, *v. n.* pousser; bourgeonner.
Sprosser, *m.* rossignol qui chante pendant la nuit, *m.*
Sprößchen, *n.* petit rejeton, tendron, *m.*
Sprotte, *f.* sardine, *f.*
Spruch, *m.* arbitrage, *m.*; sentence, décision, *f.* arrêt; dit; passage, *m.* sentence (de la bible); die Sprüche Salomonis, les proverbes, les paraboles de Salomon.
Spruchbuch, *n.* livre de sentences; livre de passages de l'écriture sainte, *m.*
Spruchregister, *n.* table, *f.* ou répertoire de passages de l'écriture sainte, *m.*
Spruchreich, *adj.* sentencieux. — *adv.* sentencieusement.
Sprüchwort, *v.* Sprichwort.
Sprudeln, *v. n.* jaillir, saillir, bouillonner; titiller, (du vin de champagne): mit dem Munde —, faire un bruit avec la bouche, semblable au bouillonnement d'une source. — *n.* jaillissement, bouillonnement, *m.*; titillation (du vin de champagne), *f.*
Sprühen, *v. n et a.* jeter, pousser; es sprüht, il tombe une petite pluie.
Sprühregen, *n.* pluie menue, *f.*
Sprung, *m.* saut, élan; bond; saut, *m.* monte (de l'étalon); fêlure, fente, crevasse, *f.*; *T. de tiss.* pas; *d'an.* — ou Sprungbein, *n.* astragale, *m.*; *fig.* auf dem Sprunge stehen, être sur le point; krumme Sprünge machen, faire des tours et des détours, user de finesse; auf seine alten Sprünge kommen, se remettre dans son ancien train; hinter eines (einem auf die) Sprünge kommen, découvrir les ruses de q.; einem auf die Sprünge helfen, mettre q. en train; er wird keine großen Sprünge machen, il n'ira pas loin; es ist ein guter — von hier bis dahin, il y a une bonne traite d'ici là.
Sprungriemen, *m.* *T. de man.* martingale, *f.*
Spucke, *f. fam.* *v* Speichel.
Spucken, *v. n. fam.* cracher, *v.* Speyen, Ausspeyen.
Spucknapf, *m.* crachoir, *m.* *v.* Speynapf.
sich **Spuden**, *v. réfl. fam.* se dépêcher, se hâter.
Spuk, *m. fam.* bruit, fracas; spectre, revenant; *fig.* einem einen — machen, jouer un tour à q.
Spuken, *v. n. fam.* lutiner; es spukt in diesem Hause, il y a des revenants dans cette maison; — gehen, apparaître; *fig.* es spukt in seinem Kopfe, il a le timbre fêlé, il est un peu fou.
Spukerey, *f. fam.* apparition des spectres, *f.*; vacarme, *m.*
Spulchen, *n.* bobinette, *f.*
Spule, *f.* bobine; *T. de drap.* sepoule, *f.*; *de tiss.* époullin, *m.*; *de tiss. en soie.* canelle, *f.*; *de cor.* recueilloir; (Federspule) tuyau de plume, *m.*
Spuleisen, *n.* fer à bobine, *m.*, *T. de drap.* broche, *f.*
Spulen, *v. a.* bobiner.
Spülen, *v. a.* laver, écurer (la vaisselle); rincer (les verres, les tasses); guéer, rincer, aigayer (le linge); dégorger (la laine, le drap); — von ..., emporter de.... — *v. n.* (d'une rivière &c.) an die Mauern &c. —, laver les murailles &c.
Spuler, *m.* celui qui bobine; —inn, *f.* Spulmädchen, *n.* bobineuse, *f.*
Spülfaß, *n.* Spülkeite, *f.* Spülkessel, *m.* cuvette, *f.*
Spülhader, *m.* torchon, *m.*
Spülicht, Spülwasser, *n.* lavure; rinçure, *f.*
Spulkasten, *m.* caisse aux bobines, *f.*
Spülkumpen, Spülnapf, *m.* jatte, *f.*
Spülmagd, *f.* écureuse, laveuse d'écuelles, *f.*
Spulrad, *n.* rouet (à bobiner), *m.*
Spulwurm, *m.* strongle; ascaride, *m.*
Spund, *m.* bondon, *m.* bonde, *f.*
Spundband, *n.* *T. de ton.* premier cerceau en bouge ou sur le bouge, *m.*
Spundbohrer, *m.* bondonnière, *f.*
Spundbret, Spündebret, *n.* table, *f.*
Spünden, *v. a.* bondonner; *T. de men.* parqueter, planchéier.
Spünder, *m.* encaveur, *m.*
Spundgeld, *n.* pertuisage, forage, afforage, *m.*
Spundhefen, *pl.* levure, *f.*
Spundhobel, *m.* bouvet, feuilleret, *m.*
Spundloch, *n.* trou du bondon, bondon, *m.* bonde, *f.*
Spundsäge, *f.* scie à faire le trou du bondon, *f.*
Spundtiefe, *f.* profondeur du milieu du tonneau, *f.*
Spur, *f.* trace; piste; voie (d'une voiture), *f.*; sillage (d'un vaisseau), *m.*; *T. de cha.* trace, voie, piste, foulure, *f.* foulées, erres, *f. pl.*; *de fond.* enfoncement, *m.*; *fig.* trace, *f.* vestige, indice, *m.*; einem auf der — nachgehen, suivre q. à la trace, à la piste; die — vom Wilde haben, halener la bête; die Hunde haben die — verloren, les chiens sont en

défaut; die Hunde bleiben auf der —, les chiens gardent le change; auf die — kommen, rencontrer; *fig.* einem auf die — kommen, découvrir les desseins de q.; einem auf die — helfen, mettre q. sur les voies.
Spüren, *v. n. et a.* nach etwas, quêter, chercher qc.; eine Sache —, sentir, ressentir, apercevoir qc., s'apercevoir de qc.; remarquer qc.; eine Neigung zu einem —, se sentir de l'inclination pour q. — *n.* quête; action de sentir &c., *f.*
Spurgang, *m.* *T. de cha.* quête, *f.*
Spürhund, Spürer, *m.* chien de quête; *fig.* fureteur, *m.*
Spurpferd, *n.* *T. de cha.* cheval de fauté, *m.*
Spurritt, *m.* *T. de cha.* quête à cheval, *f.*
Spurschnee, *m.* *T. de cha.* neige nouvellement tombée, *f.*
Spurwiesel, *n.* mangouste, *f.* ichneumon, *m.*
†Spützen, *v. n.* cracher.
St! *int.* st! chut! silence!
Staar, *m.* sansonnet, étourneau, *m.* (oiseau)
Staar, *m.* der graue —, cataracte; der schwarze —, goutte sereine, *f.*; der grüne —, glaucome, *m.*; den — stechen, abattre la cataracte; *fig. fam.* er hat den —, il a la berlue.
Staarbrille, *f.* lunette pour ceux à qui l'on a abattu la cataracte, *f.*
Staarnadel, *f.* aiguille à cataracte, *f.*
Staarstechen, *n.* opération de la cataracte, *f.*
Staarstecher, *m.* opérateur oculiste, *m.*
Staat, *m.* parade, *f.*; atours, *m. pl.*; état, *m.*; —, großen — machen ou führen, faire figure, tenir un grand état, vivre avec éclat; — auf einen od. auf etwas machen, faire fond, compter sur q. ou sur qc.; das Beste des Staats, le bien de l'état, de la république.
Staatengeschichte, Staatsgeschichte, *f.* histoire des états, *f.*
Staatsangelegenheit, Staatssache, *f.* affaire d'état, *f.*
Staatsbedienter, *m.* officier d'état, *m.*
Staatsbedürfnisse, *pl.* nécessités de l'état, *f. pl.*
Staatsbürger, *m.* —inn, *f.* citoyen, *m.* —enne, *f.*
Staatsdame, *f.* dame d'honneur, *f.*
Staatsdegen, *m.* épée de parade, *f.*
Staatseinkünfte, *pl.* revenus de l'état, *m. pl.*
Staatsfräulein, *f.* fille d'honneur, *f.*
Staatsgebäude, *n.* *vaisseau de l'état, *m.*
Staatsgefangene, *m.* prisonnier d'état, *m.*
Staatsgefängniß, *n.* prison pour ceux qui ont commis un crime contre l'état, *f.*
Staatsgeheimniß, *n.* mystère d'état, *m.*
Staatsgeschäft, *n.* affaire d'état; *fig.* importante affaire, *f.*
Staatsgesetz, *n.* loi d'état, *f.*
Staatskalender, *m.* almanach d'état, *m.*
Staatskanzelley, *f.* -kanzler, *m.* chancellerie, *f.* chancelier d'état, *m.*
Staatskleid, *n.* habit de cérémonie, *m.*
Staatsklug, *adj.* politique. — *adv.* politiquement.
Staatsklugheit, -kunde, -kunst, -lehre, -wissenschaft, *f.* politique, *f.*
Staatsklügler, *m.* politique, *m.*
Staatskörper, *m.* corps public, état, *m.*
Staatskräfte, *pl.* forces d'un état, *f. pl.*; die Lehre davon, la statistique.
Staatskutsche, *f.* carrosse de parade, *m.*
Staatsmann, *m.* politique; homme d'état, *m.*
Staatsmaxime, -regel, *f.* maxime, règle politique, *f.*
Staatsminister, *m.* ministre d'état, *m.*
Staatsmütze, *f.* bonnet magnifique, *m.*
Staatsperrücke, *f.* perruque carrée, *f.*
Staatspuppe, *f. fam.* femme pimpante, *f.*
Staatsrath, *m.* conseil d'état; conseiller d'état, *m.*
Staatsrecht, *n.* droit public; droit des souverains, *m.*; raison d'état, *f.*
Staatsruder, *n.* das — führen, tenir le gouvernail de l'état.
Staatsschrift, *f.* écrit politique, *m.*
Staatsschuld, *f.* dette de l'état, *f.*
Staatssecretär, *m.* secrétaire d'état, *m.*
Staatsstreich, *m.* coup d'état, coup de politique, *m.*
Staatsumwälzung, -veränderung, *f.* révolution, *f.*
Staatsverfassung, *f.* gouvernement, *m.* politique d'un état, *f.*
Staatsverwaltung, *f.* ministère, *m.*
Staatswirthschaft, *f.* économie politique, *f.*
Staatszimmer, *n.* chambre de parade, *f.*
Stab, *m.* bâton, *m.*; verge; barre; aune, (mesure); *T. de ton.* douve; *d'arch.* rudenture, *f.*; *mil.* &c. état, *m.*; *fig.* seinen — weiter setzen, s'en aller, aller chercher fortune ailleurs; den — über einen brechen, rompre le bâton, condamner q. à mort.
Stäbchen, *n.* petit bâton, *m.*
Stabeingufs, *m.* *T. de mon.* moule à lingots, *m.* lingotière, *f.*
Stabeisen, *n.* fer en barres, *m.*; barre de fer, *f.*
Stäbelerbsen, *pl.* pois ramés, *m. pl.*
Stäbeln, *v. a.* ramer.
Staberrad, *n.* *T. de meun.* roue à volets (qui ne fait tourner qu'une meule), *f.*
Staberzeug, *n.* *T. de meun.* roue à volets avec son appareil, *f.*
Stabhammer, *m.* fonderie, *f.*; *v.* aussi Streckhammer.
Stabhobel, *m.* *T. de men.* mouchette, *f.*
Stabholz, *n.* *T. de ton.* merrain, douvain, *m.*
Stablehen, *n.* fief épiscopal, *m.*
Stabsofficier, *m.* officier de l'état-major, *épauletier, *m.*
Stabsquartier, *n.* quartier général, *m.*
Stabträger, *m.* porte-verge; massier; bâtonnier, *m.*
Stabwurz, *f.* aurone mâle, *f.*
Stabzange, *f.* tenailles (pour le fer en barres), *f. pl.*
Stachel, *m.* aiguillon; piquant, *m.*; écharde; pointe, *f.*; *fig.* wider den — lecken, regimber contre l'aiguillon.
Stachelapfel, *v.* Stechapfel.
Stachelbarsch, *m.* épinoche, *f.* (poisson)
Stachelbeere, *f.* groseille verte, gadèle, *f.*
Stachelbeerstrauch, *m.* groseillier épineux, gadelier, *m.*
Stacheldocke, *f.* *v.* Igelsklette.
Stachelfisch, *m.* *v.* Seeigel.
Stachelflosser, *pl.* poissons acanthoptérygiens, *m. pl.*
Stachelig, *adj.* piquant, épineux; *fig.* piquant.
Stachelkäfer, *m.* châtaigne, *f.*
Stachelkrabbe, *f.* crabe pélagien, *m.*
Stachelkraut, *n.* *v.* Hauhechel.
Stachelmesesenf, *m.* érucague, *f.*
Stachelmohn, *m.* argémone, *f.*
Stacheln, *v. a.* piquer.
Stachelnuß, *f.* macle, châtaigne d'eau (*v.* Wassernuß); noix mételle, *f.* *v.* Stechapfel.
Stachelraupe, *f.* chenille épineuse, *f.*
Stachelreden, *pl.* *fig.* paroles piquantes, *f. pl.*
Stachelroche, *m.* raie hérissée, *f.*
Stachelschnecke, *f.* murex, hérisson pourpre, *m.*
Stachelschrift, *f.* écrit piquant, *m.* satire, *f.*
Stachelschwanz, *m.* épineux, baliste à pointes, *m.* (poisson)
Stachelschwein, *n.* porc-épic, *m.*
Staket, *n.* estacade, palissade, *f.*; pieu, palis, *m.*
Stadt, *f.* ville; cité, *f.*; von einer — zur andern, von — zu —, de ville en ville.
Stadtadel, *m.* noblesse de la ville ou patricienne, *f.*
Stadtamt, *n.* office municipal, *m.*
Stadtammann, Stadtarzt *rc.*, *m.* bailli, médecin &c. de la ville, *m.*
Stadtbuch, *n.* registre de l'hôtel de ville, *m.*
Städtchen, *n.* petite ville, *f.*
Städter, *m.* bourgeois, habitant d'une ville; citadin, *m.*
Stadtflur, *f.* champs de la ville, autour de la ville, *m. pl.*
Stadtgebäude, *n.* bâtiment public, *m.*
Stadtgemeinde, *f.* communauté de la ville, *f.*
Stadtgerechtigkeit, *f.* *v.* Stadtrecht.
Stadtgericht, *n.* justice de la ville, *f.*
Stadtgewicht, *n.* étalon, *m.* matrice, *f.*
Stadtgraben, *m.* fossé d'une ville, *m.*

Stadtgüter, *pl.* communes, *f. pl.*
Stadthauptmann, *m.* capitaine de la bourgeoisie, *m.*
Stadthaus, *v.* Rathhaus.
Städtisch, *adj.* de ville, de bourgeois. — *adv.* à la manière de la ville &c.
Stadtkeller, *m.* cave publique, cave de la ville, *f.*
Stadtkind, *n.* enfant de la ville, *m.*
Stadtkirche, *f.* église de la ville, *f.*
Stadtklatsche, *f. fam.* trompette de la ville, gazette du quartier, commère, *f.*
Stadtknecht, *m.* archer de la ville, *m.*
Stadtkundig, *adj.* notoire, public.
Stadtleben, *n.* vie qu'on mène dans la ville, *f.*
Stadtleute, *pl.* Stadtvolk, *n.* gens de la ville, *m. et f.* [*pl.*
Stadtmaß, *n.* étalon, *m.* matrice, *f.*
Stadtmauer, *f.* muraille de la ville, *f.*
Stadtmeister, *m.* statmeistre (de Strasbourg), *m.*
Stadtneuigkeit, *f.* nouvelle de la ville, *f.*
Stadtpfarre, *f.* paroisse, cure dans une ville, *f.*
Stadtpfarrer, -prediger, *m.* curé, pasteur, ministre de la ville, *m.*
Stadtpfeifer, *m.* musicien de la ville, *m.*
Stadtpfleger, *m.* préteur, *m.*
Stadtpflichtig, *adj.* soumis aux lois &c. d'une ville.
Stadtphysicus, *m.* médecin ordinaire de la ville, *m.*
Stadtrath, *m.* magistrat, *m.*
Stadtrecht, *n.* droit de ville, droit municipal, *m.*; lois établies dans une ville, *f. pl.*
Stadtrichter, *m.* juge de ville, préteur, *m.*
Stadtschreiber, *m.* greffier, *m.*
Stadtschreiberey, *f.* greffe, *m.*
Stadtschule, *f.* école publique, *f.*
Stadtschultheiß, Stadtvogt, *m.* maire, *m.*; dessen Amt, mairie, *f.*
Stadtsiegel, *n.* sceau de la ville, *m.*
Stadtsoldat, *m.* soldat de ville, *m.*
Stadtthor, *n.* porte de la ville, *f.*
Stadtuhr, *f.* horloge de la ville, *f.*
Stadtwage, *f.* balance publique, *f.*
Stadtwährung, *f.* valeur des monnaies de la ville, *f.*
Stadtwapen, *n.* armes, armoiries d'une ville, *f. pl.*
Stadtwesen, *n.* affaires de la ville, *f. pl.*
Staffel, *f.* degré, *m.* marche, *f.*; *fig.* degré, *m.*
Staffeley, *f.* chevalet, *m.*
Staffette, *f.* estaffette, *f.*
Staffiren, *v. a.* *T. de tail. et de chap.* garnir.
Staffirer, *m.* garnisseur, *m.*
Staffirung, *f.* garniture, *f.*
Stag, *m.* *T. de mar.* étai, *m.*
Stagnol, *n.* tain, *m.* *v.* Blattzinn.
Stahl, *m.* acier; fusil &c., *m.* *v.* Feuerstahl; *v.* aussi Bügelstahl; Wetzstahl.
Stahl, *m.* ou Stählchen, *n.* *T. de com.* échantillon, *m.* *v.* Probe.
Stahlader, *f.* veine d'acier, *f.*
Stahlarbeit, *f.* ouvrage d'acier, *m.*
Stahlarbeiter, *f.* ouvrier en acier, *m.*
Stahlartig, *adj.* acérain.
Stahlbad, *n.* bain chalibé, *m.*
Stahlblau, *adj.* de couleur d'eau.
Stahlbrennen, -machen, *n.* art d'acierie, *m.*
Stahlbrenner, *m.* forgeron qui convertit le fer en acier, *m.*
Stahlbrunnen, *m.* eaux ferrugineuses ou martiales, *f. pl.*
Stählen, *v. a.* acérer; *fig.* den Muth —, raffermir le courage.
Stählern, *adj.* d'acier.
Stahlerz, *n.* mine de fer propre à en faire de l'acier, *f.*
Stahlfabrik, *f.* Stahlhammer, *m.* Stahlhütte, *f.* acierie, *f.*
Stahlfeder, *f.* ressort d'acier, *m.*
Stahlgrün, *adj.* vert obscur; *T. de chim.* vert mulequin.
Stahlklumpen, *m.* pain d'acier, *m.*
Stahlknopf, *m.* bouton d'acier, *m.*
Stahlkugeln, *pl.* *T. de méd.* boules de mars, *f. pl.*
Stahlmittel, *n.* médicament chalibé, *m.*
Stahlplatte, *f.* plaque d'acier, *f.*
Stahlpulver, *n.* poudre d'acier, *m.*
Stahlschnalle, *f.* boucle d'acier, *f.*
Stahlschneider, *m.* graveur en acier, *m.*
Stahlspiegel, *m.* miroir d'acier, *m.*
Stahlwasser, *n.* eau martiale, eau chalibée, *f.*
Stahr, *m.* sansonnet, *m.* *v.* Staar.
Stähr, *m.* *v.* Schafbock.
Stähren, *v. n.* couvrir une brebis, (du bélier); entrer en chaleur, (des brebis).
Stake, *f.* porche, *f.*; *T. de bat.* croc, *m.* gaffe, *f.*
Staket, *v.* Stacket.
Stall, *m.* étable; (Pferdestall) écurie, *f.*; *v.* aussi Gänsestall, Hühnerstall &c.; *prov.* geduldige Schafe gehen viel in den Stall, quand on n'est pas difficile, on trouve sans peine à se placer.
Stallbaum, *m.* barre, *f.*
Stallbediente, *f.* officier d'écurie, *m.*
Stallbürste, Stalldecke, *v.* Pferdebürste, Pferdedecke.
Stallen, *v. a.* établer. — *v. n.* faire de l'eau, pisser, (des chevaux); *fig. fam.* mit einander —, s'accorder.
Stallfütterung, *f.* nourriture du bétail dans les étables, *f.*
Stallgabel, *f.* fourche d'étable ou d'écurie, *f.*
Stallgeld, *n.* établage; droit d'attache, *m.*
Stallherr, *m.* maréchal des écuries du sénat (à Zurich), *m.*
Stalljunge, *m.* garçon d'écurie, *m.*
Stallkittel, *m.* souquenille, *f.*
Stallknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Stallmeister, *m.* écuyer, *m.*
Stallung, *f.* Stallraum, *m.* écuries; étableries, *f. pl.*; *T. de cha.* parc, *m.*
Stallzins, *m.* loyer pour une écurie &c., *m.*
Stamm, *m.* tronc, *m.*; tige; souche, *f.*; pied d'arbre; écot; arbre (de la croix), *m.*; *T. de gén.* tige, souche, *f.*; tronc; estoc, *m.* race; tribu, caste, *f.*; *au jeu de cartes*, talon, *m.*
Stammaloe, *f.* aloès en arbre, *m.*
Stammältern, *pl.* premiers parents, *m. pl.*
Stammbaum, *m.* arbre généalogique, arbre de généalogie, *m.*
Stammbuch, *n.* livre de généalogie; album, *m.*
Stammbuchstab, *m.* lettre radicale, *f.*
Stammeisen, *n.* fermoir, *m.* (sorte de ciseau)
Stammeln, *v. a. et n.* bégayer, balbutier; (stottern) bredouiller. — *n.* bégaiement, balbutiement, *m.*
Stammen, *v.* Abstammen, Herstammen.
Stämmen, *v. a.* appuyer; arrêter; *T. forest.* abattre; *de men.* trouer; sich —, s'appuyer; *fig. fam.* résister.
Stamm-Ende, *n.* souche, *f.*
Stammerbe, *m.* héritier d'une tige, d'une race, *m.*
Stammgeld, *n.* capital, principal, *m.*
Stammgut, *n.* terre qui vient de son estoc, *f.*
Stammhaft, *adj.* gros, épais, fort, massif; robuste, ramassé.
Stammhaftigkeit, *f.* épaisseur; robusticité, *f.*
Stammhalter, *m.* soutien de la famille, *m.*
Stammhaus, *n.* maison ou ligne principale d'une famille, *f.* tronc, *m.*
Stammholz, *n.* bois de brin, bois en état, *m.*
Stämmig, *adj.* qui a une tige; *fig.* robuste.
Stammklafter, *f.* toise ou corde de bois de tige, *f.*
Stämmleder, *n.* *T. de cord.* pâton, *m.*
Stammlehen, *n.* fief de famille, *m.*
Stämmleiste, *f.* ranche, *f.*
Stammler, *m.* —inn, *f.* bègue, *m. et f.* bredouilleur, *m.* —euse, *f.*
Stammlinie, *f.* *T. de gén.* ligne, *f.* tronc, *m.*
Stämmnadel, *f.* *T. de cord.* carrelet, *m.*
Stammochs, *v.* Zuchtochs.
Stammregister, *n.* généalogie, *f.*
Stammreis, *n.* surgeon; wildes —, pétreau, *m.*
Stämmring, *m.* *T. de cord.* dé, *m.*
Stammsprache, *f.* langue matrice, langue mère, *f.*
Stammsylbe, *f.* syllabe radicale, *f.*
Stammtafel, *f.* table généalogique, *f.*

Stammvater, *m.* souche, tige, *f.*
Stammvermächtniß, *n.* fidéicommis, *m.*
Stammwapen, *n.* armes de famille, *f. pl.*
Stammwort, *n.* mot primitif, *m.*
Stämpel, *m.* timbre ; coin, poinçon, *m.*; estampille; (Zollstämpel) bouille, *f.*; (Stampfe ꝛc.) pilon ; (in einer Pumpe ꝛc.) piston, *m.*; — der Buchbinder, bouquets, *m. pl.*
Stämpelamt, *n.* bureau du timbre, *m.*
Stämpelbogen, *m.* feuille de papier timbré, *f.*
Stämpeler, *m.* timbreur ; marqueur, *m.*
Stämpelgeld, *n.* Stämpeltaxe, *f.* timbre, *m.*
Stämpelkammer, *f.* chambre où le magistrat fait timbrer &c.
Stämpelmeister, *m.* chef du bureau du timbre, *m.*
Stämpeln, *v. a.* estampiller ; timbrer (du papier &c.) ; marquer du poinçon (l'argent &c.) ; marquer, plomber, douaner (des étoffes &c.) ; *T. de mon.* abgenutzte Münzen —, taper les pièces.
Stämpelpapier, *n.* papier timbré, *m.*
Stämpelschneider, *m.* graveur de poinçons, *m.*
Stämpen, *v. a.* *T. de marech.* estamper (un fer de cheval) ; *d'ép.* entêter (les épingles).
Stämper, *m.* *T. d'ép.* frappeur, entêteur, *m.*
Stampfbüchse, *f.* égrugeoir, *m.*
Stampfe, *f.* pilon, *m.* pile ; batte, *f.*; *T. de pap* &c. martinet, maillet ; *de mi.* bocard, *m.*; *de pav.* hie, *f.* *v.* Handramme.
Stampfen, *v. a.* piler, broyer ; hacher (des choux &c.); das Erdreich fest —, affermir la terre avec une batte. — *v. n.* (mit dem Fuße) taper du pied, trépigner, piétiner. — *n.* broiement ; mit den Füßen, trépignement, *m.*
Stampfer, *m.* celui qui broie, pileur ; pilon ; *T. d'art.* refouloir, *m.*
Stampfgang, *m.* meule d'un moulin qui sert à piler, [*f.*
Stampfklotz, *m.* *v.* Rammklotz.
Stampfloch, *n.* *T. de pap.* bachat, *m.*
Stampfmühle, *f.* moulin à pilons, *m.*
Stampftrog, *m.* auge ; *T. de pap.* pile-drapeaux, *f.*
Stand, *m.* assiette, position, situation ; place, *f.* lieu ; — in der Kirche, siége, *m.*; — der Krämer auf dem Markte, boutique, loge ; — des Wildes, demeure, *f.* séjour ordinaire de la bête, *m.*; — des Wassers, hauteur des eaux, *f.* — *fig.* état, *m.* disposition, *f.*; état, *m.* condition, profession, *f.*; rang, *m.* qualité, *f.*; ich habe hier keinen guten —, je ne suis pas bien placé ici ; *fig.* — halten, tenir bon, tenir ferme, tenir, durer ; etwas in den vorigen — setzen, rétablir, réhabiliter qc.; einen in einen guten — setzen, mettre q. sur le bon pied ; einen in —, außer — setzen, mettre q. en état, hors d'état ; im Stande, außer — seyn, être en état, hors d'état ; etwas zu Stande bringen, mit etwas zu Stande kommen, effectuer qc., venir à bout de qc., finir, terminer qc.; ein Mann von Stande, von hohem Stande, un homme de qualité, de grande qualité, d'une condition relevée ; die Stände des Reichs ꝛc., les Etats du royaume &c.
Standarte, *f.* étendard ; guidon, *m.* cornette, *f.*; *T. de cha.* queue (du renard et du loup), *f.*
Standartenjunker, *m.* porte-étendard ; guidon, *m.*
Standartenschuh, *m.* porte-étendard, *m.*
Standartenstange, *f.* lance d'étendard, *f.*
Standbaum, *m.* *T. de jard.* arbre en plein vent, *m.*; (in Pferdeställen) barre, *f.*
Standbild, *n.* statue, *f.*
Standblock, *m.* *T. de mar.* bloc d'issas, *m.*
Ständchen, *n.* sérénade, *f.*
Ständer, *m.* poteau ; pilier, *m.*; attache (de moulin à vent), *f.*; grand arbre (d'une grue) ; vivier, *m.*; tinette, *f.*
Ständerwerk, *n.* *T. de charp.* colombage, *m.*
Standesgebühr, *f.* nach —, selon le rang, la qualité d'une personne.
Standesmäßig, *adj.* convenable à l'état, à la qualité, [*f.*
Standesperson, *f.* personne de qualité, *f.*
Part. II.

Standeswidrig, *adj.* dérogeant à son état.
Standgeld, *n.* étalage, hallage ; tonlieu, *m.*
Standhaft, **Standhaftig**, *adj.* constant, ferme, persévérant. — *adv.* constamment, fermement.
Standhaftigkeit, *f.* constance, fermeté, *f.*
Ständig, *adj.* *p. u.* fixe, déterminé.
Ständisch, *adj.* ce qui appartient aux Etats.
Standlehre, *f.* statique, *f.*
Standlinie, *f.* *T. de géom.* station, ligne de station, *f.*
Standort, *m.* lieu où l'on se place ; lieu où une chose est placée, *m.*
Standpferd, *n.* cheval de relais, *m.*
Standpunkt, *m.* *T. de géom.* station, *f.*; point de vue, [*m.*
Standquartier, *n.* *T. mil.* quartier, *m.*
Standrecht, *n.* conseil de guerre, *m.*
Standrede, *f.* harangue funèbre, *f.*
Standreiß, *v.* Aufriß.
Stange, *f.* perche ; gaule ; barre (de fer, d'argent &c.) ; rame (des pois &c.), *f.*; bois (d'une lance) ; bâton (d'une chaise à porteurs) ; perchoir (des poules &c.), *m.*; branche (d'un mors, d'un bois de cerf) ; aiguille (d'un cadran solaire) ; *T. de cha.* queue du renard, *f.*; eine — Siegellack, Süßholz ꝛc., un bâton de cire d'Espagne, de réglisse ; dieses Pferd setzt auf die Stangen, ce cheval s'arme de son mors ; *fig. fam.* einem die — halten, prendre le parti de q., le soutenir ; nicht bey der — bleiben, abandonner le parti qu'on a pris ; gauchir en répondant.
Stängel, *m.* tige; queue, *f.*; *T. de bot.* pédicule, *m.*; *de cha.* mue du cerf, *f.*
Stängelchen, *n.* petite perche ; rame, *f.*; perchoir (dans une cage) ; petite tige, *f.*
Stängeln, *v. a.* ramer (les pois &c.). — *v. n.* monter en tiges.
Stangenbohnen, *pl.* fèves ramées, *f. pl.*
Stangenbürste, *f.* houssoir, *m.*
Stangeneisen, *n.* fer en barres; *T. de cha.* traquet, *m.*
Stangengebiß, *n.* mors à branches, *m.*
Stangengerüste, *n.* perche, *f.*
Stangengold, *n.* or en lingots, en barres, *m.*
Stangenhammer, *m.* marteau à denteler la barre du cric, *m.*
Stangenholz, *n.* gaulis, *m.*
Stangenkugel, *f.* boulet à deux têtes, ange, *m.*
Stangenkunst, *f.* *T. de mi.* machine hydraulique à perches, *f.*
Stangenlaterne, *v.* Stocklaterne.
Stangenleinwand, *f.* toile ouvrée, *f.*
Stangenleiter, *f.* rancher, *m.*
Stangenpferd, *n.* timonnier, limonier, *m.*
Stangenreiter, *m.* cavalier qui conduit le traîneau, *m.*
Stangensalpeter, *m.* nitre en baguettes, *m.*
Stangenschwefel, *m.* soufre en canons, *m.*
Stangensilber, *n.* argent en barres, en lingots, *m.*
Stangenstahl, *m.* acier en barres, *m.*
Stangentabak, *m.* tabac en carrottes, en cordes, *m.*
Stangenzaum, *m.* bride à branches, *f.*
Stangenzinn, *n.* étain en verges, *m.*
Stangenzirkel, *m.* compas à verge, compas à trusquin, *m.*
Staniol, *v.* Stanniol.
Stanislaus, *m.* Stanislas, *m.* (nom d'homme)
†**Stank**, *v.* Gestank.
Stänker, *m.* —inn, *f.* puant, *m.* —ante, *f.*; *fig. fam.* qui fouille partout ; querelleur, *m.*
Stänkerey, *f.* puanteur . *fig. fam.* noise, querelle, *f.*
Stänkern, *v. n.* rendre une mauvaise odeur ; empuantir ; *fig. fam.* fureter, fouiller ; quereller.
Stanze, *f.* *T. de po.* stance, *f.*
Stapel, *m.* amas, tas, monceau, *m.* pile ; *T. de com.* étape, *f.*; *de mar.* chantier, *m* ; ein Schiff vom — laufen lassen, lancer (mettre) un navire à l'eau.
Stapelbar, *adj.* sujet au droit d'étape.
Stapelgerechtigkeit, *f.* Stapelrecht, *n.* droit d'étape, *m.*
Stapelgut, *n.* marchandises sujettes au droit d'étape, *f. pl.*
Stapeln, *v. a.* empiler.

Stapelort, Stapelplatz, *m.* Stapelstadt, *f.* ville d'étape, *f.* lieu d'entrepôt, *m.*; die Stapelplätze in der Levante, échelles du Levant *f. pl.*

Stark, *adj.* fort; robuste, vigoureux; *fig.* gros, épais; fort, grand, violent, impétueux; puissant, considérable; copieux; ein starker Esser, un grand mangeur; ein starker Geist, un esprit fort, un libertin. — *adv.* fort; fortement; puissamment; copieusement; stärker, wieder stärker werden, se fortifier, se raffermir; sie waren 1000 Mann —, ils étaient forts de mille hommes; er ist — in der Geschichte &c., im Piket, im Schach &c., il est fort sur l'histoire &c., au piquet, aux échecs &c.; einen — ansehen, regarder q. fixement.

Starke, ou Stärke, *f.* v. Färse.

Stärke, *f.* force; vigueur, *f.*; fort, *m.* (aussi *fig.*); (zum Steifmachen der Wäsche &c.) empois, amidon, *m.*

Stärken, *v. a.* fortifier, conforter, corroborer; die Wäsche —, empeser le linge; *fig.* seinen Glauben —, raffermir sa croyance.

Stärkend, *adj.* fortifiant, confortatif, corroboratif.

Stärker, *m.* —inn, *f.* empeseur, *m.* —euse, *f.*

Starkgliederig, *adj.* membru.

Stärkhändler, Stärkmacher, *m.* amidonier, *m.*

Stärkkraut, *n.* catanance, *f.*

Stärkmehl, *n.* amidon, *m.*

Stärkung, *f.* confortation, *f.*; confortatif, *m.*

Stärkungsmittel, *n.* confortatif, corroboratif, *m.*

Stärkwäsche, *f.* linge qu'on empèse, *m.*

Stärkwasser, *n.* eau d'empois, *f.*

Starost, *m.* staroste, *m.*

Starostey, *f.* starostie, *f.*

Starr, *adj.* roide; (vor Kälte —,) transi, roide de froid, gourd, engourdi; *fig.* ein starres Auge, un oeil fixe; ein starrer Blick, un regard fixe. — *adv.* *fig.* einen — ansehen, regarder q. fixement.

Starrblind, *v.* Stockblind.

Starren, *v. n.* roidir, être tout roide, se roidir, s'engourdir; *fig.* se hérisser; — von ..., être roide de ...; être encuirassé (d'ordures &c.); das Blut starret in meinen Adern, je me sens glacer le sang dans mes veines; auf etwas —, regarder fixement qc. — *n.* engourdissement, *m.*

Starrheit, *f.* roideur, *f.* engourdissement, *m.*

Starrkopf, *m.* tête de fer, *f.* homme têtu, *m.*

Starrköpfig, *adj.* opiniâtre, têtu, entêté, revêche.

Starrkrampf, *m.* spasme tonique, tétanos, *m.*

Starrleinwand, *v.* Steifleinwand.

Starrsinn, *m.* entêtement, *m.* opiniâtreté, obstination, *f.*

Starrsucht, *f.* catalepsie, *f.*

Stät, *adj.* fixe, ferme; continu, continuel, perpétuel, constant, stable. — *adv.* fixement; continuellement, perpétuellement; sans relâche.

Stätig, *adj.* rétif; continuel, *v.* Stät.

Stätigkeit, *f.* vice d'une bête rétive, *m.*; *p. u.* perpétuité, stabilité; *T. de phys.* continuité, *f.*

Statik, *f.* statique, *f.*

Station, *f.* relais, *m.*; poste; station; *fam.* place, *f.* emploi, *m.*

Statist, *m.* *T. de théât.* personnage muet, *m.*

Statistik, *f.* statistique, *f.*

Statistiker, Statist, *m.* politique, *m.*

Stativ, *n.* pied (d'une machine), *m.*

Statt, *f.* lieu, *m.* place, *f.*; — haben, — finden, avoir lieu, être admis, reçu, valable, recevable; — finden lassen, admettre, accorder; — meiner, au meiner —, au lieu de moi; er ist mir an Vaters —, il me tient lieu de père; an Eides — bekräftigen, affirmer par serment, (*v.* aussi Anstatt); von Statten gehen, réussir, succéder, avoir du succès; zu Statten kommen, venir à propos, einer Sache, favoriser qc.; *prov.* ein gutes Wort findet eine gute —, jamais beau parleur n'écorcha la langue.

Stätte, *f.* place, *f.* lieu, endroit, *m.*

Stättegeld, *v.* Standgeld.

Statthaft, *adj.* qui peut avoir lieu, admissible, recevable, valable; valide. — *adv.* valablement; validement.

Statthalter, *m.* gouverneur; vicaire; (ehemals, in den vereinigten Provinzen) Stathouder, *m.*; —inn, *f.* gouvernante, *f.*

Statthalterey, *f.* maison du gouverneur &c., *f.*; gouvernement, *m.*

Statthalterschaft, *f.* gouvernement; vicariat; stathoudérat, *m.*

Stattlich, *adj.* magnifique, pompeux, splendide; important, considérable; ein stattlicher Mann, un homme de prestance; un homme d'importance; — *adv.* magnifiquement &c.

Stattlichkeit, *f. p. u.* magnificence; prestance, *f.*

Statue, *f.* statue, *f.* *v.* Bildsäule.

Statuenmarmor, *m.* marbre statuaire, *m.*

Statuiren, *v. a.* soutenir, *v.* Behaupten, Annehmen, Fest setzen; souffrir, tolérer, *v.* Dulden, Erlauben; *fam.* ein Beyspiel an einem —, faire un exemple de q.

Statur, *f.* stature; corpulence, *f.*

Statut, *n.* statut, *m.*

Statutenbuch, *n.* coutumier, *m.*

Staub, *m.* poussière, poudre, *f.* *fig.* einen aus dem Staube erheben, tirer q. de la poussière; einen — in die Augen werfen, jeter de la poudre aux yeux de q.; sich aus dem Staube machen, s'éclipser, s'absenter, se retirer, s'en aller, échapper.

Staubbesen, *m.* houssoir, *m.*

Staubbeutel, *m.* *T. de bot.* anthère, *f.* sachet, sommet, *m.*

Staubboden, *m.* *T. de meun.* réduit où va s'attacher la folle farine, *m.*

Staubbrand, *v.* Brand (im Getreide).

Staubbürste, *f.* époussette, *f.*

Stäubchen, *n.* corpuscule de poudre; atome, *m.*

Stauben, *v. n.* faire de la poussière.

Stäuben, *v. a.* faire de la poussière; épousseter, époudrer; mit etwas —, saupoudrer, poudrer de qc.; ein Muster &c. —, poncer un dessin.

Stäuber, *m.* houssoir; *T. de cha.* charnaigre, (chien), *m.*

Stauberde, *f.* terre franche, *f.* terreau, *m.*

Stäubern, *v.* Aufstöbern; *fig. fam.* ich will ihn —, je l'éconduirai, je le ferai aller.

Staubfäden, *m. pl.* *T. de bot.* étamines, *f. pl.*

Staubfeder, Staubhaar, *v* Flaumfeder, Milchhaar.

Staubflügelig, *adj.* *T. d'hist. nat.* lépidoptère.

Staubig, *adj.* poudreux.

Staubkamm, *m.* peigne à décrasser, *m.*

Staubkolbe, *f.* Staubkölbchen, *n.* *v.* Staubbeutel.

Staublaus, *f.* petit pou, *m.*

Staubmehl, *n.* folle farine, *f.*

Staubperle, *f* graine ou semence de perle, *f.*

Staubregen, *m.* pluie menue; feiner —, bruine, *f.*; (bey einem Springbrunnen) pulverin, *m.*

Staubsäckchen, *n.* ponce, *f.*

Staubsand, *m.* sablon, *m.*

Staubschwamm, *m.* vesse-de-loup, *f.*

Staubsieb, *n.* tamis, sas, *m.*

Staubspinne, *f.* araignée domestique, *f.*

Staubweg, *m.* *T. de bot.* pistil, *m.*

Staubwirbel, *m.* tourbillon de poussière, *m.*

Staubwolke, *f.* nuage de poussière, *m.*

Stauch, Stauchen, Staucher, *m.* *v.* Muff.

Stauche, *f.* botte, *f.* *v.* Bund, Bündel.

Stauchen, *v. a.* pousser; secouer fortement; mettre (le lin, le chanvre) en bottes; arrêter (l'eau).

Stäudchen, *n.* petit arbuste &c., *m.* *v.* Staude.

Staude, *f.* Staudengewächs, *n.* arbuste, *m.*; *fam.* eine Staude Salat, Kraut &c., une tête ou pomme de laitue, de chou &c.

sich Stauden, *v. réfl.* venir en arbuste; pommer, (des laitues &c.).

Staudengerste, *f.* orge féconde, *f.*

Staudenhopfen, *m.* houblon sauvage, *m.*

Staudensalat, *m.* laitue pommée, *f.*

Staudig, *adj.* touffu; pommé.

Staunen, *v. n.* être surpris, étonné, interdit, s'étonner. — *n.* étonnement, *m.*

Staupbesen, Staupenschlag, *m.* fouet, *m.* fustigation, *f.*; den — bekommen, avoir le fouet.

Staupe, *f.* †fouet, *m.*; einen zur — schlagen, fustiger q.; *fig. fam.* (Seuche) maladie contagieuse, épidémie, *f.*

Stäupen, *v. a.* fouetter; fustiger.

Stechapfel, *m.* stramonium, métel, *m.*; pomme épineuse, noix méteile; datura, *f.*

Stechbahn, *f.* lice, carrière, *f.*

Stechbeere, *f.* lauréole, *f.*

Stechbeutel, *m.* *T. de men. et de charp.* fermoir, *m.*

Stechblech, *n.* blanque, *f.*

Stechdorn, *m.* épine de Christ, *f.* porte-chapeau, *m.*

Stecheisen, *n.* poinçon, *m.*; *T. de carton* fers, *m. pl.*

Stechen, *v. a. et n. ir.* piquer, percer; pointer; graver; durch und durch —, percer d'outre en outre, de part en part; nach einem —, porter un coup à q.; einen mit dem Degen in den Leib, durch den Leib —, donner de l'épée dans le ventre à q., passer son épée au-travers du corps à q.; ein Kalb &c. —, tuer un veau &c.; ein Schwein —, saigner un porc; in Kupfer —, graver sur le cuivre au burin; ein Siegel &c. —, graver un cachet &c.; er sticht schön, il a le burin beau; Wein aus dem Fasse —, tirer du vin avec le larron; nach dem Ringe —, courre la bague; — *fig. au jeu de cartes*, couper; mit einander — (loosen), tirer au sort, tirer à qui l'aura; die Sonne sticht, le soleil brûle; es sticht mich in der Seite, le côté m'élance, j'ai des points, des élancements au côté; die Milz sticht mich, j'ai des picotements de rate, je sens des douleurs de rate; das sticht ihm in die Augen, in die Nase, cela lui donne dans la vue, c'est ce qu'il voudrait avoir; in die See —, se mettre en mer, alarguer, prendre le large. — *n.* action de piquer &c.; gravure, *f.*; picotement, *m.*; — in der Seite, pointe de côté, élancements au côté, *m. pl.*

Stecher, *m.* poinçon; *T. de pêch.* trident, *m.*; (Wundstecher &c.) sonde; (am Schießgewehre) détente, *f.*

Stechfliege, *f.* mouche-piqueuse, *f.*

Stechgabel, *f.* *T. de pêch* trident, *m.*

Stechginster, *m.* jonc marin, genêt épineux, *m.*

Stechheber, *m.* larron, *m.*

Stechkraut, *n.* acarne, *m.*

Stechkissen, *n.* *T. de grav.* coussinet, *m.*

Stechpalme, *f.* houx, *m.*

Stechpalmengebüsch, *n.* houssaie, *f.*

Stechstahl, *m.* *T. de tourn.* ciseau, *m.*

Stechwinde, *f.* liseron épineux, *m.*

Steckamboß, *m.* tasseau, *m.*

Steckbrief, *m.* signalement, *m.*

Stecken, *m.* bâton, *m.*; baguette; perche, *f.*

Stecken, *v. a. rég.* mettre, fourrer; passer; planter; ficher; enfoncer, plonger (dans l'eau); mit einer Nadel &c. an einen Vorhang &c. —, attacher avec une épingle &c. à un rideau &c.; Röhren in einander —, emboîter des tuyaux; *fig.* einen ins Gefängniß &c. —, mettre q. en prison &c.; Soldaten unter ein anderes Regiment —, incorporer des soldats dans un autre régiment; die Köpfe zusammen —, rapprocher la tête l'un de l'autre pour se parler secrètement; ein Kopfzeug —, monter une coiffure; eine Haube, Mütze —, faire une coiffe, un bonnet; ein Haus in Brand —, mettre le feu à une maison, la mettre en feu (*v.* Brand); einer Sache ein Ziel —, arrêter le cours de qc.; sich selbst ein Ziel —, se fixer à qc., se proposer un certain but; sich in etwas —, se mêler de qc.; sich in Schulden —, s'endetter; sich in Kosten —, se mettre en frais, en dépense; Geld in etwas —, mettre de l'argent à qc.; einem etwas —, donner avis à q. secrètement, sous main; sich hinter einen —, s'adresser à q., gagner q. — *v. n. rég. et ir.* tenir, être fourré, fiché, attaché; être enfoncé: *fig. fam.* être, se trouver; bis über die Ohren in Schulden —, être endetté par-dessus la tête, être chargé, accablé de dettes; es steckt ein Betrug dahinter, il y a quelque supercherie là-dessous, (*v.* aussi Dahinter); ich weiß, wo es steckt, je sais le noeud de l'affaire; — bleiben, sich —, s'arrêter, se boucher, être retardé; im Kothe — bleiben, s'embourber, rester embourbé; der Schlüssel bleibt —, on laisse la clef dans la serrure; in seiner Rede — bleiben, demeurer court, hésiter; die Sache steckt, bleibt —, od geräth ins Stecken, l'affaire s'accroche, la chose en demeure là; den Schlüssel — lassen, laisser la clef dans la serrure; einen — lassen, abandonner, planter là q.; ich werde das nicht — lassen, je ne souffrirai (passerai) pas cela sans m'en venger.

Steckenknecht, *m.* sergent à baguette, *m.*

Steckenpferd, *n.* dada, *m.*; *fig.* das ist sein —, c'est son cheval de bataille; ein jeder hat sein —, chacun a sa marotte, son jouet.

Steckenzaun, *m.* perchis, *m.*

Steckfluß, Steckhusten, *v.* Stickfluß, Stickhusten.

Steckleuchter, *m.* chandelier à pied pointu, *m.*

Stecknessen, Stecknuß, *n.* allier, *m.*

Steckmuschel, *f.* pinne-marine, *f.*

Stecknadel, *f.* épingle, *f.*

Steckreis, *n.* bouture, *f.*

Steckrübe, *f.* navet, *m.*

Steckzirkel, *m.* compas à pointes changeantes, *m.*

Steffen, *v.* Stephan.

Steg, *m.* planche, *f.*; sentier; chevalet (d'un violon &c.); *T. d'imp.* bois, *m.*; die Stege, *T. d'imp.* la garniture; *fig.* Wege und Stege, détours et sentiers, *m. pl.*; *fig.* démarches, *f. pl.*

Stegrad, *n.* *T. d'horl.* tympan, *m.* roue de champ, *f.*

Stegreif, *m.* †étrier, *m.*; *fig.* aus dem Stegreife, sur le champ, sans se préparer, à livre ouvert; aus dem Stegreife sprechen, improviser; ein aus dem Stegreife gemachtes Gedicht, dergl. Antwort &c., un impromptu.

Stehaufchen, Stehmännchen, *n.* *v.* Gaukelmännchen.

Stehen, *v. n. ir.* être debout, se tenir debout; *fig.* être; bander; die Mauer steht noch, la muraille est encore debout; dieser Thurm steht schon lange, il y a long-temps que cette tour a été bâtie; so lange die Welt steht, depuis que le monde est monde; wenn der Feind steht, so &c., si l'ennemi tient ferme, &c.; der Hund steht, *T. de cha.* le chien s'arrête; auf der Liste —, être sur la liste; es steht geschrieben, il est écrit; was steht in der Zeitung? qu'y a-t-il dans la gazette? wohl, übel —, être en bon, en mauvais état; aller bien, mal; das steht wohl, übel, cela sied bien, mal; wie steht mir dieses Kleid &c.? comment me va (me sied) cet habit &c.? gut bey einem —, être bien auprès de q., avec q.; dieser Mensch steht (sich) gut, cet homme est à son aise; wie steht's? wie geht's? comment vous va? wie steht's mit der Gesundheit? comment va la santé? wie steht die Sache? wie steht's um die Sache, mit der Sache? comment va l'affaire en question? wie steht's um mein Buch? que fait mon livre? wie steht's um Ihr Versprechen? où est l'exécution de votre promesse? so wie die Sachen —, sur le pied où sont les choses, sur ce pied-là; es steht bey mir, il tient à moi, il dépend de moi; es steht noch dahin, c'est à savoir; diese zwey Dinge — gut zusammen, ces deux choses figurent bien ensemble; um einen herum —, environner q.; für etwas —, répondre de qc., en être garant; sie — einer für alle und alle für einen, ils sont caution l'un de (pour) l'autre, ils sont caution solidaire; das Leben, der Kopf steht darauf, il y va de la vie, de la tête; es steht ein Preis auf seinem Kopfe, on a mis sa tête à prix; Geld bey einem — haben, avoir de l'argent placé à intérêt chez q.; avoir de l'argent à prétendre de q.; in Gefahr —, être en danger; in Furcht, in Hoffnung &c. —, craindre, espérer &c.; in einem Amte —, avoir un emploi, être en place; es steht zu befürchten &c., il est à craindre &c.; es

steht zu erwarten &c., il faut voir &c.; das steht zu versuchen, il en faut faire l'épreuve; nach einem Amte —, briguer un emploi, y aspirer; einem nach dem Leben —, attenter à la vie de q.; unter einem, unter eines Befehle —, être subordonné à q., être sous les ordres de q.; unter den Waffen, unter dem Gewehre —, être sous les armes; zu — kommen, coûter; — bleiben, s'arrêter; ich werde hier — bleiben, je resterai ici, (v. Bleiben); — lassen, laisser; lasset das —! laissez cela! n'y touchez pas!

Stehend, *adj. et adv.* debout; *fig.* stehendes Wasser, de l'eau dormante; ein stehender Riegel, un pêne dormant.

Stehlbar, *adj.* volable.

Stehlen, *v. a. ir.* voler, dérober; *fig.* etwas aus einem Buche —, voler qc. dans un livre. — *n.* vol, *m.* volerie, *f.*

Stehler, *m.* voleur, *m.*; *v.* aussi Hehler.

Steif, *adj.* roide; *fig.* ferme; fixe; empesé; gauche; *T. de pein.* &c. dur; ein steifes Pferd, un cheval courbatu; *fig.* ein steifer Mann, un homme empesé; ein steifes Compliment, un compliment gauche. — *adv.* roidement; — machen, roidir; — werden, se roidir; *fig.* einen — ansehen, regarder q. fixement; — und fest über etwas halten, observer rigoureusement qc.; sich — und fest vornehmen se proposer sérieusement; sich — und fest einbilden, s'imaginer fortement.

Steife, *f.* roideur; courbature (des chevaux &c.), *f.*; empois; *T. de chap.* &c. apprêt; *de charp.* étançon, *m.*

Steifen, *v. a.* roidir; empeser (le linge); apprêter, raffermir (les chapeaux); doubler de bougran; *T. de charp.* étançonner; *fig. fam.* sich auf etwas —, s'appuyer sur qc.

Steifer, *m. T. de chap.* apprêteur, *m.*

Steifheit, **Steifigkeit**, *f.* roideur; courbature (*v.* Steife), *f.*; *fig.* ce qu'il y a de gauche dans les gestes &c.

Steifleinwand, *f.* bougran, *m.* toile bougranée, *f.*

†**Steig**, *m.* chemin, *m.* *v.* Weg; *v.* aussi Fußsteig; et Steg.

Steigbügel, *m.* étrier, *m.*; aus den Steigbügeln kommen, perdre les étriers.

Steigbügelriemen, *m.* étrière, *f.*

Steige, *f.* montée, *f.*; *v.* Stiege, Treppe.

Steigen, *v. n. ir.* monter, s'élever, (aussi *fig.*); auf das Pferd, in die Kutsche, in ein Schiff —, monter à cheval, en carrosse, sur un vaisseau; vom Pferde, aus der Kutsche —, descendre de cheval, de carrosse; das Pferd steigt, le cheval se cabre; das Wasser steigt, l'eau, la rivière monte, hausse, s'enfle: der Nebel steigt, le brouillard monte, s'élève; *fig.* in die Nase, in den Hals —, prendre au nez, à la gorge; dieser Wein steigt in den Kopf, ce vin donne dans la tête; das Getreide steigt (im Preise), le prix des blés monte, hausse, les blés enchérissent; steigend und fallend, qui hausse et baisse; *prov.* wer hoch steigt, fällt leicht, en montant haut on est sujet à tomber. — *n.* action de monter; montée; *T. de phys.* ascension, *f.*; — einer Rakete, vol d'une fusée; — des Preises, enchérissement, *m.*; — des Wassers, crue des eaux; — eines Pferdes, pointe, *f.*; das — und Fallen der Stimme, l'élévation et l'abaissement de la voix

Steiger, *m. T. de mi.* officier préposé à une mine, *m.*

Steigerad, *n.* *T. d'horl.* roue de rencontre, *f.*

Steigerer, *m. p. u.* enchérisseur, *m.*

Steigern, *v. a.* enchérir, renchérir, surhausser.

Steigerohr, *n.* **Steigeröhre**, *f.* *T. d'hydr.* tuyau dans lequel on fait monter l'eau, *m.*

Steigerung, *f.* enchérissement, *m.*

Steigriemen, *m.* étrivière, *f.*; — laufen, avoir les étrivières.

Steil, *adj.* roide, escarpé.

Steilheit, *f.* roideur, *f.*

Stein, *m.* pierre; *au jeu de dames,* dame, pièce, *f.*; noyau (des fruits), *m.*; *T. de méd.* pierre, *f.* calcul, *m.*; einen Acker von Steinen reinigen, épierrer un champ; in — verwandeln, zu — machen, pétrifier; *T. de chim.* lapidifier; zu — werden, se pétrifier; den — haben, schneiden, avoir, tailler la pierre; ein — Hanf &c., une pierre de chanvre &c.; *fig.* der — der Weisen, la pierre philosophale; mit einem Steine zwey Würfe thun, faire d'une pierre deux coups; es möchte einen — erbarmen, cela attendrirait les pierres; einen — bey einem im Brete haben, être en grand crédit auprès de q.; avoir q. pour protecteur; einem einen — in den Weg legen, traverser q. dans ses desseins; einen — auf dem Herzen haben, avoir qc. sur le coeur; nun ist mir ein grosser — vom Herzen, voilà un grand fardeau de dessus mes épaules.

Steinader, *f.* veine dans les pierres; *T. de car.* veine de roche, *f.*

Steinadler, *m.* ossifrague, *m.*

Steinalaun, *m.* alun de roche, *m.*

Steinalt, *adj. fam.* fort vieux, décrépit.

Steinamsel, *f.* merle de roche, *m.*

Steinart, *f.* espèce de pierres; *T. de mi.* gangue, *f.*

Steinartig, *adj.* pierreux; *T. d'an.* pétreux.

Steinbank, *f.* banc de pierres, lit de rochers, *m.*

Steinbars, *m.* paon, *m.* (poisson)

Steinbeere, *v.* Heidelbeere.

Steinbeißer, *m.* cobite, cobitis, *m.* (poisson)

Steinbeschreiber, *m.* lithographe, *m.*

Steinbeschreibung, *f.* lithographie, *f.*

Steinbeschwerung, *f.* incommodité de la pierre, *f.*

Steinbilz, *m.* potiron, *m.*

Steinblatter, **Steinpocke**, *f.* vérole volante, *f.*

Steinbock, *m.* bouquetin; *T. d'ast.* capricorne, *m.*

Steinbohrer, *m.* aiguille, *f.*

Steinbrachsen, **Steinbrassen**, *m.* spare de roche, *m.* (poisson)

Steinbrech, *m.* saxifrage; rother —, filipendule, *f.* (plantes)

Steinbrecher, *m.* carrier, *m.*

Steinbruch, *m.* carrière, *f.*

Steinbuche, *v.* Hagebuche.

Steinbutte, *f.* **Steinbütt**, *m.* turbot, *m.* (poisson)

Steinbutter, *f. T. de minér.* alun jaune et mou, *m.*

Steincabinett, *n.* cabinet de pierres rares, *m.*

Steinchen, *n.* pierrette, petite pierre, *f.*

Steindamm, *m.* digue ou chaussée de pierres; an einem Flusse hin, turcie, *f.*

Steineiche, *f.* chêne vert, *m.* yeuse, *f.*

Steineppich, *m.* sison, *m.* (plante)

Steinern, *adj.* de pierre; de grès.

Steinerzeugung, *f.* *T. de méd.* lithiasie, *f.*

Steineule, *f.* grande chouette, *f.*

Steineyn, *n.* témoins, *m. pl.* (petits cailloux &c. sous les bornes d'un champ &c.)

Steinfalke, *m.* faucon de roche, rochier, *m.*

Steinfarbe, *f.* couleur de pierre, *f.*

Steinfarn, *m.* fougère de roche, *f.*

Steinfink, *v.* Kernbeißer.

Steinflachs, *m.* amiante, *m.*

Steinflechte, *f.* **Steinmoos**, *n.* lichen, *m.* hépatique saxatile, *f.*

Steinfresser, **Steinnager**, *m.* lithophage, *m.* (ver)

Steinfrucht, *f.* *v.* Steinobst.

Steinfuchs, *m.* isatis, renard blanc, *m.*

Steingall, **Steingeyer**, *m.* crécerelle, *f.*

Steingalle, *f.* molette, *f.* *v.* Galle.

Steingerinne, *n.* pierrée, *f.*

Steingraus, **Steingeröll**, **Steingrand**, *m.* pierraille; recoupe, *f.*

Steingrube, *f.* carrière; *T. d'ant.* latomie, (prison), *f.*

Steingrund, *m.* fonds pierreux, *m.*; *T. de mar.* banche, *f.*

Steingundermann, *m.* asarine, *f.* (plante)

Steingut, *n.* gresserie, *f.* vaisseaux de grès, *m. pl.*

Steinhaken, *m. T. de chir.* crochet, *m.*

Steinhändler, *m.* carrier; mit Edelsteinen, joaillier, *m.*
Steinhart, *adj.* dur comme une pierre.
Steinhase, *v.* Berghase.
Steinhaue, *f.* pic à roc, *m.* pioche, *f.*
Steinhauer, *m.* tailleur de pierres, *m.*
Steinhaufe, *m.* tas de pierres, *m.* ruines, *f. pl.*
Steinhirse, *f.* Steinsame, *m.* gremil, *m.*
Steinhollunder, *m.* sureau à grappes, *m.*
Steinhonig, *m.* vieux miel condensé, *m.*
Steinicht, *adj.* pierreux.
Steinig, *adj.* pierreux; lapidifique; das steinige Arabien, l'Arabie pétrée.
Steinigen, *v. a.* lapider.
Steinigung, *f.* lapidation, *f.*
Steinkalk, *m.* chaux de pierres, *f.*
Steinkarausche, *f.* corassin de roche, *m.* (poisson)
Steinkarren, *m.* charrette à pierres, *f.*
Steinkenner, *m.* lithologue, *m.*
Steinkenntniß, Steinkunde, *f.* lithologie, *f.*
Steinkitt, *m.* lithocolle, *f.*
Steinklee, *m.* mélilot, mirlirot, *m.*
Steinklippe, *f.* écueil, *m.*; brisans, *m. pl.*
Steinkluft, Steinritze, *f.* feoto, crevasse dans un rocher, *f.*
Steinkohle, *f.* houille, *f.*
Steinkohlenbergwerk, *n.* -grube, *f.* houillère, *f.*
Steinkohlengräber, *m.* houilleur, *m.*
Steinkolik, *f.* colique graveleuse ou néphretique, *f.*
Steinkrebs, *m.* écrevisse saxatile, *f.*
Steinkresse, *f.* goujon saxatile, (poisson); cresson de rocher, (plante), *m.*
Steinkröpfe, *f.* *T. de maç. et de pav.* louve, *f.*
Steinlage, *f.* couche de pierres, *f.*
Steinleim, *m.* colle à pierres, *f.*
Steinlinde, *f.* phillyrée, *f.*
Steinlöffel, *m.* *T. de chir.* curette, tenette, *f.*
Steinmarder, *m.* fouine, *f.*
Steinmark, *n.* moëlle de pierre, *f.* agaric mioéral, *m.*
Steinmasse, *f.* masse de pierres; masse pierreuse, *f.*
Steinmehl, *n.* poudre de pierre; farine pierreuse, *f.*
Steinmeißel, *m.* repoussoir; ciseau plat, *m.*
Steinmergel, *m.* marne pierreuse, *f.*
Steinmesser, *n.* *T. de chir.* lithotome, *m.*
Steinmetz, *m. v.* Steinhauer.
Steinmörtel, *m.* repous; badigeon, *m.*
Steinmuschel, *f.* pholade, *f.*
Steinnelke, *f.* petit oeillet sauvage, oeillet d'Espagne, *m.*
Steinnuß, *f.* noix angleuse, *f.*
Steinobst, *n.* fruit à noyau, *m.*
Steinöhl, *n.* pétrole, *m.*
Steinpech, *v.* Bergpech.
Steinpeitsche, *f.* donzelle, *f.* (poisson)
Steinpfeffer, *v.* Mauerpfeffer.
Steinpflanze, *f.* lithophite, *m.*; plante saxatile, *f.*
Steinpflaster, *n.* pavé; carrelage, *m.*
Steinpicker, *m.* entle-armé, *m.* (poisson); *v.* aussi Steinbeißer.
Steinpimpinelle, *f.* pimprenelle saxatile, *f.*
Steinplatte, *f.* table de pierre; (zum Pflastern) cadette; dalle, *f.*; carreau, *m.*
Steinpresse, *f.* *T. du tail. de pi.* crochet d'établi, *m.*
Steinpulver, *n.* poudre de pierre, *f.*; *T. de méd.* lithontribon, *m.*
Steinrabe, *m.* huppe de montagne, *f.*
Steinraute, *f.* sauve-vie, *f.*
Steinreich, *adj.* riche en pierres; *fig.* extrêmement riche.
Steinreich, *n.* règne minéral, *m.*
Steinrinde, *f.* bousin, hoursin, *m.*
Steinrotz, *m.* morve blanche, *f.* (maladie de cheval)
Steinsäge, *f.* scie à scier de la pierre, *f.*
Steinsäger, *m.* scieur de pierre, *m.*
Steinsalz, *n.* sel gemme, *m.*
Steinsalzgrube, *f.* mine de sel, *f.*
Steinsand, *m.* gravier, *m. v.* Kies.
Steinschleifer, *m.* polisseur, *m.*
Steinschleuder, *f.* fronde; *T. d'ant.* espringalle, *f.*
Steinschmerzen, *pl.* douleurs de la pierre, *f. pl.*
Steinschnalle, *f.* boucle de pierres, *f.*

Steinschnecke, *f.* triton, *m.*
Steinschneiden, *n.* gravure en pierres; taille des pierreries, *f.*
Steinschneider, *m.* lapidaire, diamantaire; graveur en pierres; *T. de chir.* opérateur, lithotomiste, *m.*
Steinschnitt, *m.* *T. de chir.* taille, lithotomie, *f.*
Steinschrift, *f.* inscription sur la pierre, *f.*; style lapidaire, *m.*; lettres onciales, *f. pl.*
Steinschrot, *m.* recoupe, *f. v.* Steingraus.
Steinschwalbe, *f.* apode, *m.*
Steinsetzer, *m.* paveur, carreleur; *T. de maç.* poseur, *m.*
Steinsetzerarbeit, *f. v.* Pflastern.
Steinsetzerhammer, *m.* épinçoir, *m.*
Steinstaler, *m. v.* Tropfstein.
Steinstück, *n.* pierrier, *m.*
Steinthal, *n.* Ban-de-la-Roche, *m.*
Steintopf, *m.* pot de pierre, *m.*
Steintrage, *f.* brancard (à transporter les pierres), *m.*
Steintreibend, *adj.* *T. de méd.* antinéphrétique.
Steinwalze, *f.* *T. du car.* boule, *f.*
Steinwand, *f.* muraille, paroi de pierre, *f.*; *T. de mi.* roc, *m.*
Steinweg, *m.* chemin pavé, *m.*
Steinwein, *m.* vin de Stein près de Wirzbourg, *m.*
Steinwerk, *n.* rocaille, *f.*
Steinwurf, *m.* jet de pierre, coup de pierre, *m.*
Steinwurm, *m. v.* Steinfresser.
Steinwurz, *f.* polypode, *m.*
Steinzange, *f.* louve, *f. v.* Steinkröpfe; *T. de chir.* litholabe, *m.* tenette, curette, *f.*
Steinzermalmend, *adj.* *T. de med.* tithontriptique, saxifrage.
Steiß, *m.* cul, derrière; croupion, *m.*
Steißbein, *n.* *T. d'an.* coccix, *m.*
Stellage, *f.* *fam. v.* Gestell, Gerüst; et Stellung.
Stellbottich, *m.* *T. de tein.* reposoir, *m.*
Stelle, *f.* place, *f.* lieu, endroit, *m.*; place, charge, *f.* emploi; passage (d'un livre &c.), *m.*; an Ort und — seyn, être sur les lieux; nicht von der — kommen, ne bouger de sa place; jemandes — ersetzen, remplacer q.; tenir lieu de q.; einen an eines andern — setzen, subroger q.; wenn ich an Ihrer — wäre, si j'étais à (en) votre place; an seiner (in Ermangelung seiner) —, à son defaut; auf der —, sur le champ, aussitôt, tout de suite.
Stellen, *v. a.* mettre, placer, poser; ranger; ein Pferd in den Stall —, établer un cheval, le mettre dans l'écurie; Netze, Sprenkel —, tendre des filets, des piéges &c.; eine Uhr —, régler une horloge, une montre; Truppen —, ranger des troupes; fournir des troupes; *fig.* Zeugen —, produire des témoins; einen Bürgen —, donner un répondant; Bürgschaft —, donner caution; in Sicherheit —, mettre en sûreté, en lieu de sûreté; seinen Mann —, présenter un autre à sa place; der Brief ist an Sie gestellt, la lettre s'adresse à vous; vor Augen —, représenter, exposer, mettre devant les yeux; ein Werk ans Licht —, mettre un ouvrage au jour; einem ein Bein —, donner le croc-en-jambe à q.; sich —, se placer, se mettre, se poster; se ranger; se rendre, se trouver en quelque lieu; comparaître (en justice); *fig.* faire mine, faire semblant, feindre (de ..., als, als ob ...), affecter; er stellt sich krank, il feint une maladie, d'être malade; er stellt sich närrisch, kindisch, il fait le fou, l'enfant; er stellte sich, als ob er diese Stichelei nicht merkte, il dissimula cette picoterie.
Steller, *m.* *T. d'horl.* régulateur, *m.*
Stellfeder, *f.* *T. d'horl.* ressort d'arrêt, *m.*
Stellgraben, *m.* *T. d'ois.* rigole, *f.*
Stellholz, *n.* *T. de meun.* soupente, *f.*
Stelljagd, *f.* Stelljagen, *n.* tenderie; traque, *f.*
Stellkeil, *m.* *T. d'art.* coin de mire, *m.*
Stellleute, *pl.* *T. de cha.* aides, *m. pl.*
Stellmacher, *v.* Wagner.
Stellnagel, *m.* *T. d'art.* cheville ouvrière, *f.*
Stellordnung, *f.* *T. mil.* ordre, *m.*

Stellpflock, *m.* *T. d'ois.* piquet, *m.*
Stellrad, *n.* *T. d'horl.* roue à régler la montre, *f.*
Stellriegel, *m.* *T. d'art.* entretoise de mire, de repos, *f.*
Stellscheibe, *f.* *T. d'horl.* rosette, *f.*
Stellschraube, *f.* vis à placer quelque partie d'une machine, *f.*
Stellstange, *f.* *T. de cha.* forceau, *m.*
Stellung, *f.* action de placer &c.; position, *f.*; arrangement, *m.* disposition ; posture, attitude ; *T. du pein.* action, *f.*
Stellvertreter, *m.* représentant ; substitut, vicaire, suppléant, *m.* —inn, *f.* suppléante, *f.*
Stellzeiger, *m.* *T. d'horl.* aiguille de la rosette, *f.*
Stellzirkel, *m.* compas d'artisan, *m.*
Stelze, *f.* échasse, *f.*; auf Stelzen gehen, être monté sur des échasses.
Stelzenläufer, *m.* échasse, *f.* (oiseau)
Stelzfuß, *m.* **Stelzbein**, *n.* jambe de bois, *f.*
Stemmen, *v.* Stämmen.
Stempel, *v.* Stämpel.
Stendelkraut, *n.* **Stendelwurz**, *f.* orchis, satyrion, limodore, *m.*
Stenge, *f.* *T. de mar.* mât de hune, hunier, *m.*
Stengel, *v.* Stängel.
Stephan, *m.* Etienne, Tiennot, *m.* (nom d'homme)
Stephania, **Stephanine**, *f.* Tiennette, *f.* (nom de femme)
Stephanskörner, *pl.* staphisaigre, *f.*
Stephchen, *n.* Tiennon, *m.* (diminutif de Stephan)
Steppe, *f.* lande, *f.* step, *m.* *v.* Heide, *f.*
Steppen, *v. a.* piquer, contre-pointer.
Steppen, *n.* **Stepperey**, *f.* piqûre, *f.* arrière-point, *m.*
Stepperinn, *f.* arrière-pointeuse, *f.*
Steppnadel, *f.* aiguille à piquer, *f.*
Steppnaht, *f.* **Steppstich**, *m.* arrière-point, *m.*
Steppseide, *f.* soie à piquer, *f.*
Steppzwirn, *m.* fil au grelot, *m.*
Sterbebett, *n.* lit de mort, *m.*
Sterbecasse, *f.* caisse mortuaire, *f.*
Sterbefall, *m.* cas de mort, *m.* *v.* Todesfall.
Sterbegeld, *n.* frais funéraires (de la caisse mortuaire), *m. pl.*
Sterbehaus, *n.* maison où il y a un mort, *f.*
Sterbehemd, *n.* chemise qu'on met à un mort, *f.*
Sterbejahr, *n.* an de la mort d'une personne, *m.*
Sterbekleid, *n.* habillement dont on revêt un corps mort, *m.*
Sterbelied, *n.* cantique sur la mort, *m.*
Sterbeliste, *f.* registre mortuaire, *m.*
Sterben, *v. n. ir.* mourir, décéder, expirer ; an einer Krankheit, an seinen Wunden, eines natürlichen Todes &c. —, mourir d'une maladie, de ses blessures, d'une mort naturelle &c. ; woran ist er gestorben? de quelle maladie est-il mort? *fam.* ich sterbe, ich will sterben, wenn es nicht so ist! je meure, je veux mourir, si cela n'est ainsi! —*n.* mourir, *m.* mort ; mortalité, *f.*
Sterbend, *adj.* mourant, expirant ; ein Sterbender, un mourant, un moribond.
Sterbenskrank, *adj.* malade à la mort, moribond.
Sterbestunde, **Sterbetag**, *v.* Todesstunde, Todestag.
Sterblich, *adj.* mortel. — *adv. fig.* — verliebt, éperdument amoureux.
Sterblichkeit, *f.* mortalité, vie mortelle, mort, *f.*
Sterbling, *m.* brebis morte (d'une maladie), *f.*
Sterblingswolle, *f.* moraine, *f.*
Sterlet, *m.* esturlet, *m.* (poisson ; et oiseau)
Sterling, sterling : ein Pfund &c. —, une livre &c. sterling.
Stern, *m.* étoile, *f.* astre ; (Ordensstern) ordre, *m.*; *T. d'imp.* étoile, *f.* astérisque ; *de man.* étoile ; — im Auge, prunelle de l'oeil, *m.*
Sternader, *f.* veine de la queue d'un cheval, *f.*
Sternanis, *m.* anis de la Chine, *m.* badiane, *f.*
Sternapfel, *m.* caimitier, *m.* (arbre)
Sternband, *n.* *T. d'an.* ligament ciliaire, *m.*
Sternbild, *n.* constellation, *f.* astérisme, *m.*
Sternbinde, *f.* *T. de chir.* étoilé, *m.*
Sternblume, *f.* aster, *m.* étoilée, *f.*
Sternchen, *n.* astérisque (dans un livre), *m.*
Sterndeuter, *m.* astrologue, *m.*
Sterndeutung, **Sterndeuterkunst**, *f.* astrologie, astrologie judiciaire, *f.*
Sterndistel, *f.* chausse-trape, *f.*
Sterneidechse, *f.* **Sternmolch**, *m.* stellion, *m.*
Sternfalk, *m.* faucon étoilé, *m.*
Sternfeuer, *n.* *T. d'artif.* étoiles, *f. pl.*
Sternfisch, *m.* *v.* Seestern.
Sternförmig, *adj. et adv.* en forme d'étoile.
Sterngebäude, *n.* système solaire ; firmament, *m.*
Sternhell, *adj.* clair d'étoiles, étoilé.
Sternhimmel, *m.* firmament, ciel étoilé, *m.*
Sternhyacinthe, *f.* jacinthe étoilée, *f.*
Sternjahr, **Sternsonnenjahr**, *n.* année sidérale, *f.*
Sternkegel, *m.* coniglobe, *m.*
Sternklee, *m.* trèfle étoilé, *m.*
Sternkoralle, *f.* astroïte, *f.*
Sternkunde, -**wissenschaft**, -**seherkunst**, *f.* astronomie, *f.*
Sternkundige, *m.* astronome, *m.*
Sternkürbis, *m.* citrouille étoilée, *f.*
Sternlicht, *n.* lueur des étoiles, *f.*
Sternmelone, *f.* melon étoilé, *m.*
Sternmoos, *n.* mousse étoilée, *f.* brion, *m.*
Sternputze, **Sternschnuppe**, **Sternschnuppe**, *f.* étoile tombante, *f.*
Sternrakete, *f.* fusée à étoiles, *f.*
Sternschanze, *f.* *T. de fort.* étoile, *f.* fort à étoile, *m.*
Sternseher, *m.* astronome ; uranoscope, (poisson), *m.*
Sternstein, *m.* astroïte, pierre étoilée, *f.*
Sterntafel, *f.* table astronomique, *f.*
Sternuhr, *f.* cadran sidéral, *m.*
Sternwarte, *f.* observatoire, *m.*
Sterz, *m.* **Sterze**, *f.* queue, *f.*; croupion, *m.*
Stet, **Stetig**, *v.* Stät, Stätig.
Stets, *adv.* toujours, continuellement.
Stetswährend, *adj.* perpétuel.
Steuer, *n.* *v.* Steuerruder.
Steuer, *f.* taille ; taxe, charge, contribution, *f.* impôt, *m.*; aides, *f. pl.*; *fig.* zur — der Wahrheit, pour confirmer la vérité.
Steueramt, *n.* bureau des tailles, *m.* cour des aides ; élection, *f.*
Steueranlage, *f.* taux, *m.* finance, *f.*
Steueranschlag, *m.* assiette de la taille, *f.*
Steuerbänder, *pl.* *T. de mar.* vertenelles, *f. pl.*
Steuerbar, *adj.* taillable, contribuable, imposable.
Steuerbarkeit, *f.* taillabilité, *f.*
Steuerbeamte, *m.* officier du bureau des tailles, *m.*
Steuerbefehl, *m.* édit bursal, *m.*
Steuerbord, *n.* *T. de mar.* stribord, *m.*
Steuerbuch, **Steuerregister**, *n.* rôle des taxes ; cadastre ; livre des tailles, *m.*
Steuercasse, *f.* caisse des tailles ; (en Saxe) banque, *f.*
Steuercassierer, *m.* caissier des tailles, *m.*
Steuereinnehmer, *m.* receveur des tailles, *m.*
Steuerfrey, *adj.* franc de la taxe, des tailles, *m.*
Steuergeld, *n.* deniers de la taille, *m. pl.*; (en Saxe) bonnes espèces d'argent, *f. pl.*
Steuerkammer, *f.* chambre des tailles, *f.* *v.* Steueramt.
Steuerlehen, *n.* fief redevable, imposable, *m.*
Steuermann, *m.* pilote, *m.*
Steuermannskunst, *f.* pilotage, *m.*
Steuern, *v. a. et n.* contribuer, payer l'impôt &c.; donner des aumônes ; *T. de mar.* gouverner, conduire (un vaisseau) ; prendre son cours (vers ..., nach ...) ; (einer Sache) obvier à ..., prévenir, réprimer, détourner ; sich an ou auf etwas —, s'appuyer contre ou sur qc.
Steuerpflichtig, *adj.* taillable, *v.* Steuerbar.
Steuerrath, *m.* conseiller à la cour des aides, *m.*
Steuerruder, *n.* gouvernail, *m.*
Steuerschein, *m.* quittance de la taille, *f.*; billet de la banque de Saxe, *m.*

Steuerschoß, *n.* impôt sur les biens-fonds, *m. v.* Schoß.
Steuerschreiber, *m.* greffier de la chambre des tailles, *m.*
Steven, *m. T. de mar. v.* Vordersteven et Hintersteven.
Steyermark, *n.* la Stirie. (pays)
Stich, *m.* piqûre, *f.*; coup; point; élancement, *m*; gravure, *f.*; *T. de pêch.* fossé d'un étang; *de com.* troc, (*v.* Tauschhandel), *m.*; *au jeu de cartes*, main, levée, *f.*; *fig.* coup de langue, coup de bec, mot piquant, *m.*; das war ein — ins Herz, cela perçait le coeur; einen im Stiche lassen, abandonner q., planter là q.; — halten, être à l'épreuve; être valable; *fam.* ich sehe keinen —, je ne vois goutte.
Stichart, *f.* besaiguë, *f.*
Stichbalken, *m. T. de charp.* chevêtre, *m.*
Stichblatt, *n.* garde d'épée, *f.*; *fig.* plastron, *m.*
Stichbohrer, *m.* tarière, *f.*
Stichbret, *n. T. de charp.* blochet, *m.*
Sticheisen, *n. T. de for.* perce-fournaise, *f.*
Stichel, *v.* Grabstichel.
Sticheley, *f.* picoterie, pointillerie, *f.* brocard, *m.*
Stichelhärig, *adj.* rubican, (des chevaux).
Sticheln, *v. a. et n.* (*p. u.* pointer, piquer;) *fig.* donner des coups de bec, auf einen, brocarder, piquer de paroles, picoter, pointiller, pincer q. — *n. fig.* picoterie, *f.* brocard, *m.*
Stichelname, *m.* sobriquet, *m.*
Stichelrede, *v.* Sticheley.
Stichelschimmel, *m.* cheval rubican, *m.*
Stichelwort, *n.* mot piquant, *m.*
Stichfrey, *adj.* invulnérable, à l'épreuve de l'épée &c.
Stichler, *m.* —inn, *f.* brocardeur, *m.* —euse, *f.*
Stichling, *m.* épinoche, *f.* (poisson)
Stichsäge, *f.* égohine, *f. v.* Lochsäge.
Sticken, *v. a. et n.* broder; recamer.
Sticker, *m.* —inn, *f.* brodeur, *m.* —euse, *f.*
Stickerey, **Stickerarbeit**, *f.* broderie, *f.*; point, *m.*
Stickfluß, *m.* suffocation, *f*
Stickgold, -silber, n. or trait, argent trait à broder, *m.*
Stickhusten, *m.* toux suffocante, *f.*
Stickluft, *f. T. de phys.* méphite, *f.* gas ou air phlogistiqué, *m.*
Sticknadel, *f.* aiguille à broder, *f.*
Stickrahmen, *m.* métier, *m.*
Sticksteide, *f.* soie à broder, *f.*
Stickwurz, *f.* brioine, couleuvrée, *f.*
Stieben, *v. n. ir.* se dissiper, se disperser; *v.* aussi Stauben, Stäuben. — *v. a. ir.* aus einander, disperser.
Stiefältern, *pl.* le beau-père et la belle-mère.
Stiefbruder, *m.* beau-frère, demi-frère, *m.*
Stiefel, *m.* botte, *f.*; — machen, botter; einem die — an und ausziehen, botter et débotter q.; — anziehen, se botter, mettre ses bottes; der — einer Pumpe, barillet, corps de pompe, *m.*
Stiefelanzieher, **Stiefelzieher**, *m.* tire-botte, *m.*
Stiefelband, *n.* tirant, *m.*
Stiefelbret, *n.* clef d'embouchoir, *f.*
Stiefelette, *f. v.* Kamasche.
Stiefelholz, *n.* embouchoir, *m.*
Stiefelkappe, **Stiefelstulpe**, *f.* genouillère, *f.*
Stiefelknecht, *m.* tire-botte, *m.*
Stiefelmacher, *m.* bottier, *m.*
Stiefelmanschette, *f.* canon de linge, *m.*
Stiefeln, *v. a.* botter; sich —, se botter.
Stiefelschaft, *m.* tige de botte, *f.*
Stiefelwichse, *f.* cirage des bottes, *m.*
Stiefgeschwister, *n.* frères et soeurs de plusieurs lits, [*pl.*
Stiefkind, *n.* enfant d'un autre lit, *m.*
Stiefmutter, *f.* belle-mère; *fig.* marâtre, *f.*
Stiefmütterchen, *n.* pensée, *f.* (fleur)
Stiefmütterlich, *adj. et adv.* de belle-mère; *fig.* de ou en marâtre.
Stiefschwester, *f.* belle-soeur, demi-soeur, *f.*
Stiefsohn, *m.* beau-fils, *m.*
Stieftochter, *f.* belle-fille, *f.*
Stiefvater, *m.* beau-père, *m.*
Stiefväterlich, *adj. et adv.* de ou en beau-père.
Stiege, *f.* montée, *f.*; degré, escalier, *m.*; vingtaine, [*f.*
Stieglitz, *m.* chardonneret, *m.*
Stiel, *m.* manche (d'une cognée, d'un balai &c.); queue (d'une poêle); hampe (d'un pinceau); tige, *v.* Stängel); queue (d'une rose, pomme, poire &c.), *f.*; *T. de bot.* pédicule, *m.*; — in der Mitte der Blätter einiger Pflanzen, carile, *f.*; *fig.* mit Strumpf (Stumpf) und — ausrotten, raser, exterminer entièrement.
Stielen, *v. a.* emmancher.
Stier, *adj. v.* Starr.
Stier, *m.* taureau; boeuf sauvage; junger —, bouvillon, *m.*
Stieren, *v. a.* saillir (la vache). — *v. n.* être en chaleur.
Stiergefecht, *n.* combat de taureaux, *m.*
Stierhirsch, *m.* bubale, *m.*
Stieropfer, *n. T. d'ant.* taurobole, *m.*
Stift, *m.* ferret, *m.*; goupille, pointe, *f.*; crayon; — von einem Zahne, chicot, *m.*; — im Hufe des Pferdes von einem Nagel, retraite; — im Schlosse, broche, *f.*; mit Stiften befestigen, goupiller.
Stift, *n.* fondation, *f.*; évêché, monastère, chapitre, *m.* maison religieuse, église collégiale, cathédrale, *f.*
Stiften, *v. a.* fonder, établir, instituer; *fig.* faire naître, produire, causer, faire, exciter; Gutes, Böses, eine Heirath rc. —, faire du bien, du mal, un mariage &c.; Frieden —, rétablir la paix; Feindschaft, Händel —, susciter des inimitiés, des querelles; seines Namens Gedächtniß —, éterniser sa mémoire.
Stifter, *m.* —inn, *f.* fondateur, instituteur, *m.* —trice, *f.*; *fig.* auteur, *m.*
Stiftisch, *adj.* capitulaire.
Stiftsamt, n. bailliage du chapitre, *m.*
Stiftsamtmann, -hauptmann, *m.* bailli du chapitre, vidame, *m.*
Stiftsbrief, **Stiftungsbrief**, *m.* lettre de fondation, *f.*
Stiftsfrau, *f.* -fräulein, *n.* chanoinesse, dame, *f.*
Stiftshaus, *n.* maison affectée à un chapitre, *f.*
Stiftsherr, *m.* chanoine, *m.*
Stiftshütte, *f.* tabernacle, *m.*
Stiftsjungfer, *f.* religieuse, *f.*
Stiftskanzler, *m.* chancelier du chapitre, *m.*
Stiftskirche, *f.* église collégiale; cathédrale, *f.*
Stiftsmäßig, *adj.* qui a droit d'être reçu dans un chapitre.
Stiftspfründe, *f.* canonicat, *m.*
Stiftsprediger, *m.* prédicateur d'une église collégiale, *m.*
Stiftstag, *m.* jour où les chanoines tiennent chapitre, *m.*
Stiftsverwalter, *m.* administrateur du chapitre &c., *m.*
Stiftung, *f.* fondation, institution, *f.* établissement, *m.*
Stiftungstag, *m.* jour de l'anniversaire (d'une académie &c.), *m.*
Stilet, *n.* stylet, *m.*
Still, **Stille**, *adj. et adv.* coi, paisible; calme, tranquille, pacifique; silencieux, taciturne; stilles Wetter, temps calme, *m.*; das Meer ist —, la mer est calme; — werden, se calmer; das stille Meer, la mer pacifique; ein stiller Mensch, un homme paisible, tranquille; un homme silencieux, taciturne; ein stilles Gebet, une oraison mentale; das stille Gebet des Priesters vor der Messe, la secrète; die stille Woche, la semaine sainte; der stille Freytag, le vendredi saint; stilles Pulver, poudre sourde, muette; stilles Wasser, eau dormante; *prov.* stille Wasser sind tief, il n'y a pire eau que celle qui dort; — seyn, sich — halten, se tenir coi, demeurer coi, être tranquille; von etwas — seyn, se taire d'une chose; — halten, — stehen, s'arrêter, faire

halte; die Hand ꝛc. — halten, tenir la main &c. en repos; einem — halten, se tenir en repos quand on est entre les mains de q., le laisser faire; — liegen, — sitzen, rester tranquillement couché ou assis, se tenir en repos, rester tranquille; — liegen, s'arrêter, faire halte, se reposer; *fig.* être arrêté ou interrompu, languir; — schweigen, se taire; stille! stille da! *int.* chut! silence! paix! paix-là! im Stillen, *adv.* secrètement, en cachette.

Stille, *f.* calme, *m.* tranquillité, *f.* silence, *m.*; in der —, secrètement, à la sourdine; en cachette, sous main; *silencieusement.

Stillen, *v. a.* calmer, apaiser; arrêter; das Blut —, étancher, arrêter le sang; *fig.* den Aufruhr —, apaiser, assoupir la sédition; die Unruhen —, pacifier les troubles; die Schmerzen —, apaiser, adoucir les douleurs; den Hunger, die Leidenschaften —, assoupir la faim, les passions; den Durst —, étancher la soif, désaltérer; ein Kind —, apaiser un enfant qui crie, allaiter un enfant.

Stillend, *adj. T. de méd.* lénitif.

Stillhalten, Stillstehen, *n.* halte, cessation, *f.*

Stilllager, *n.* campement, *m.*

Stillschweigen, *n.* silence, *m.*

Stillschweigend, *adj.* tacite. — *adv.* tacitement, *silencieusement.

Stillstand, *m.* action de s'arrêter, de faire halte, cessation, discontinuation, intermission, suspension, *f.*; einen — machen, s'arrêter, faire halte.

Stillung, *f.* action de calmer, d'apaiser, *f.*; assoupissement (d'une sédition); étanchement (du sang, de la soif); assouvissement (de la faim); allaitement (d'un enfant), *m.*

Stimmdraht, *m. T. de fact. d'org.* rasette, *f.*

Stimme, *f.* voix; *T. de mus.* partie; voix, *f.* chanteur, *m.* chanteuse; *fig.* voix, opinion, *f.* suffrage, voeu, *m.*; seine — geben, donner sa voix, opiner, voter; die Stimmen sammeln, recueillir les voix, aller aux opinions, aux voix.

Stimme, *f.* Stimmholz, *n.* ame (dans un violon &c.), *f.*

Stimmen, *v. a.* accorder, mettre d'accord (un instrument sur ..., nach ...); höher —, hausser, monter; niedriger —, descendre; *fig.* einen —, disposer q.; prévenir q. — *v. n.* être d'accord, s'accorder; *fig.* donner sa voix, son suffrage, opiner; voter; er ist nicht gut gestimmt, il n'est pas bien disposé.

Stimmentheiler, Stimmtheiler, *m. T. de pal.* compartiteur, *m.*

Stimmer, *m.* celui qui met d'accord les instruments; *v.* aussi Stimmhammer.

Stimmfähig, *adj.* qui peut voter.

Stimmgabel, *f. T. de mus.* fourchette tonique, *f.*

Stimmgeber, *m.* votant, *m.*; die — bey Wahlen, vocaux, *m. pl.*

Stimmhammer, *m.* Stimmhorn, *n.* accordoir, *m.*

Stimmpfeife, *f.* flûte pour entonner (en accordant une orgue), *f.*

Stimmritze, *f.* glotte, *f.*

Stimmschlüssel, *m.* clef de clavecin, clef d'épinette, *f.*

Stimmung, *f.* action d'accorder; *fig.* assiette; disposition, *f.*

Stinkameise, *f.* fourmi puante, *f.*

Stinkbaum, Stinkbohnenbaum, *m.* anagiris, bois puant, *m.*

Stinkeidechse, *f.* scinque, scink, *m.*

Stinken, *v. n. ir.* puer, sentir mauvais; aus der Nase —, être punais, punaise. — *n.* puanteur, *f.*

Stinkend, Stinkig, *adj. et adv.* puant, fétide, infect; — werden, s'empuantir; *fig. fam.* — faul, paresseux au dernier point.

Stinkfliege, *f.* mouche puante, hémérobe, *f.*

Stinkkäfer, *m.* bupreste, *f.*

Stinknase, *f. fig.* punais, *m.* —aise, *f.*

Stinknessel, *f.* ortie puante, *f.*

Stinkratz, *m.* Stinkthier, *n. v.* Iltiß.

Stinkstein, *m.* pierre puante, pierre-porc, *f.*

Stinktopf, *m. T. d'art.* balle à feu composée de matières puantes, *f.*

Stint, *m.* éperlan, chabot, *m.* (poisson)

Stipendiat, *m.* boursier, *m.*

Stipendium, *n.* bourse, *f.*

Stirn, *f.* front, *m.*; *fig.* er ist hitzig vor der —, il a la tête verte; es steht ihm an der — geschrieben, on le lit sur son front.

Stirnader, *f.* veine frontale, *f.*

Stirnband, *n.* Stirnbinde, *f.* frontal; fronteau, *m.*

Stirnbein, *n.* os coronal, os frontal, *m.*

Stirnblatt, *n.* front; frontail (des chevaux), *m.*

Stirnhaar, *n.* cheveux du front, *m. pl.* toupet, *m.*

Stirnmuskel, -nerve, *m.* muscle, nerf frontal, *m.*

Stirnrad, *n.* hérisson, *m.*

Stirnreitel, Stirnknebel, *m.* frontal, *m.*

Stirnriegel, *m. T. d'art.* entretoise de volée, *f.*

Stirnriemen, *m.* fronteau, frontail, *m.*

Stirntuch, *n.* fronteau, *m.*

Stöber, *v.* Stäuber.

Stöbern, *v.* Stäubern. — *v. imp.* es stöbert, il fait de la neige ou de la pluie menue.

Stöberwetter, *n.* temps venteux et pluvieux ou neigeux, *m.*

Stochern, *v. a.* piquer; remuer; die Zähne ou in den Zähnen —, se curer les dents.

Stock, *m.* bâton, *m.*; canne, *f.*; tronc, chicot, *m.* souche (d'arbre), *f.*; pied (d'arbre, de plante, de fleur); tronc des pauvres (dans l'église); étage d'une maison, *m.*; geole; ruche (d'abeilles), *f.*; *T. de rel. et d'imp.* fleuron; *au jeu de cartes*, talon, *m.*; *de chap.* forme de chapeau, *f.*; einen Hut über den — schlagen, mettre un chapeau sur la forme; *fig.* einen in den — legen, mettre q. aux fers; *fam.* dieser Mensch ist wie ein —, ist ein rechter —, cet homme est une souche, une vraie souche.

Stockaar, Stockadler, *m. v.* Taubenfalk.

Stockamboß, *m. T. de chaud.* enclume ronde, boule, *f.*

Stockband, *n.* ruban de canne, *m.*

Stockblind, *adj. fam.* aveugle tout-à-fait.

Stockböhme, *m.* qui est né en Bohème, natif de Bohème. *m.*

Stöckchen, *n.* petit bâton, *m.*; petite canne, *f.*

Stockdumm, *adj.* extrêmement stupide.

Stockdürre, *adj. fam.* très-sec, aride.

Stocken, *v. a. p. u.* échalasser (la vigne); *T. de drap.* rouler, bâtonner (les draps); sich —, pousser plusieurs tiges. — *v. n. fig.* s'arrêter, cesser de couler, de se mouvoir &c.; ne pas circuler, (du sang); être stagnantes, (des humeurs); se coaguler, (du lait); im Reden —, hésiter, demeurer court; das Geld stockt, l'argent ne roule (circule) pas; die Sache stockt, l'affaire s'accroche; der Handel stockt, le commerce languit, cesse; (von schädlicher Feuchtigkeit verderbt werden und Flecken bekommen) se gâter, gagner des taches par l'humidité. — *n.* (im Reden) hésitation, *f.*

Stöcken, *v. a. p. u. v.* Blöcken.

Stockerbse, *f.* pois sauvage, *m.*

Stockerz, *n.* métal en masse, *m.*

Stockeule, *f.* chat-huant, *m.*

Stockfeder, Stockspale, *f.* bout d'aile, *m.*

Stockfiedel, Stockgeige, *f.* poche, *f.*

Stockfinster, *adj. fam.* tout noir, tout obscur.

Stockfisch, *m.* stokfiche, *m.* merluche, *f.*; *fig.* sot, *m.* bête, *f.*

Stockfischfang, *m.* pêche des morues; das Zeug dazu, pétricherie, *f.*

Stockfleck, *m.* tache d'humidité, *f.*

Stockfleckig, *adj.* qui a des taches d'humidité.

Stockflinte, *f.* couplet, *m.*

Stockfremd, *adj. fam.* tout étranger.

Stockhaue, *f.* houe, *f.*

Stockhaus, *n.* geole, *f.*

Stockholm, *n.* Stockholm, *m.* (ville)

Stockholz, *n.* bois de chicots d'arbres, *m.*

Stockig, *adj.* gâté par l'humidité ; cotonneux, (des fruits).
Stöckisch, *adj.* mutin, obstiné, opiniâtre.
Stockknopf, *m.* pomme de canne, *f.*
Stocklaterne, *f.* falot, *m.*
Stockmeister, *m.* geolier, concierge, *m.*
Stockmeisterey, *f.* conciergerie, *f.*
Stocknarr, *m* fou fieffé, *m.*
Stockpfeife, *f.* flûte douce, flûte à bec, *f.*
Stockpresse, *f.* *T. de rel.* presse à presser les feuilles pliées, *f.*
Stockprügel, *pl.* coups de bâton, *m. pl.*
Stockrose, *f. v.* Rosenpappel.
Stockschere, *f.* forces, *f. pl.*
Stockschilling, *m.* fouet, *m.* fessée, *f.*
Stockschlag, *m.* coup de bâton, *m.* Stockschläge, *pl.* coups de bâton, *m. pl.* bastonnade, *f.*
Stockschnupfen, *m.* enchifrenement, *m.*
Stockschraube, *f.* vis d'étau, *f.*
Stockschwamm, *m.* champignon qui croît sur les troncs d'arbres coupés, *m.*
Stockstille, *adj.* fort tranquille ; muet ; immobile.
Stocktaub, *adj.* tout-à-fait sourd.
Stockung, *f.* cessation, interruption ; stagnation (du sang, des humeurs), *f.*
Stockwache, *f.* *T. mil.* garde des prisonniers, *f.*
Stockwerk, *n.* étage ; das unterste —, rez-de-chaussée ; das oberste —, haut du logis, de la maison, *m.*
Stockzahn, *m.* dent mâchelière, dent molaire, *f.*
Stockzange, *f.* *T. de maréch.* bequettes, *f. pl.*
Stoff, *m.* étoffe ; *fig.* matière, *f.* sujet, *m.*
Stoffen, *adj.* d'étoffe.
Stöhnen, *v. n.* gémir. — *n.* gémissement, *m.*
Stoiker, *m.* Stoïcien, *m.*
Stoisch, *adj.* stoïcien ; stoïque. — *adv.* stoïquement.
Stole, *f.* étole, *f.*
Stolle, *f.* ou Stollen, *m.* *fam.* gâteau en forme de coin, *m.* pièce de four oblongue, *f.*
Stolleisen, *n.* *T. de még. et de gant.* hard, *m.*
Stollen, *m.* pied (de lit, de table) ; pied cornier (d'un coffre de carrosse) ; montant (d'un métier de tisserand) ; batterie (d'une serrure) ; crampon (d'un fer à cheval), *m.* ; *T. de mi.* galerie, *f.*
Stollen, *v. a.* *T. de még. et de gant.* ouvrir, harder (une peau) ; *de maréch.* cramponner (un fer).
Stollenbeule, *f.* Stollenschwamm, *m.* tumeur au pied d'un cheval, causée par un coup de crampon, *f.*
Stollengeschworne, *m.* inspecteur des galeries de mine, *m.*
Stollenkarren, *m.* *T. de mi.* brouette de galerie, *f.*
Stollenschacht, *m.* puits de la galerie d'une mine, *m.* cheminée, *f.*
Stollenwagen, *m.* *T. de mi.* binard, *m.*
Stollort, *m.* *T. de mi.* bout d'une galerie ; conduit de communication d'une mine avec une galerie, *m.*
Stollpfahl, *m.* *T. de még.* bois du hard, *m.*
Stolpern, *v. n.* broncher, trébucher, chopper ; *fig.* broncher. — *n.* bronchade, *f.*
Stolz, *m.* fierté, hauteur, arrogance *f.* ; orgueil, *m.*
Stolz, *adj.* fier, altier, hautain ; orgueilleux, glorieux. — *adv.* fièrement, hautainement ; — auf etwas seyn, tirer vanité de qc. ; y mettre sa gloire.
Stolziren, *v. n.* *fam.* piaffer, se panader, s'enorgueillir. — *n.* (mit Kleidern) braverie, *f.*
Stopfen, *v. a.* boucher ; remplir (de plumes &c.) ; rembourrer des chaises &c. ; eine Pfeife —, remplir, charger une pipe ; *fig.* Gänse ꝛc. —, appâter des oies &c. ; den Durchfall —, arrêter le cours de ventre ; den Leib —, resserrer le ventre ; *fam.* sich voll —, se piffrer, s'empiffrer, se gorger ; einem das Maul —, fermer la bouche à q. ; *T. de tail. et de cout.* (fein zunähen) rentraire ; Strümpfe —, ravauder, raccommoder des bas ; *de mar.* das Ankertau —, bosser le câble. — *n.* action de boucher &c., *f.* ; rentrayage ; ravaudage, *m.*
Stopfend, *adj.* *T. de méd.* obstructif, opilatif.

Stopfer, *m.* tampon, *m.* ; — *pl.* *T. de mar.* bosses, *f. pl.*
Stopffarbe, *f.* *T. de pein.* couleur à réparer les tableaux, *f.*
Stopfgarn, *n.* fil à rentraire, à ravauder, *m.*
Stopfhaar, *n.* bourre, *f.*
Stopflappen, *m.* braie, *f.*
Stopfmesser, *n.* *T. de ton.* étanchoir, *m.*
Stopfnadel, *f.* aiguille à ravauder, *f.*
Stopfnaht, *f.* rentraiture, *f.*
Stopfnudel, *f.* pâton, *m.*
Stopfstücke, *pl.* *T. de mar.* palardeaux, *m. pl.*
Stopfwachs, *n.* propolis, *f.*
Stopfwerk, *n.* vivelle, *f.*
Stoppel, *f.* chaume, *m.* éteule, *f.* ; Stoppeln, *pl.* chaumes ; (in der Haut der gerupften Gänse ꝛc.) tuyaux ; (der abgeschnittenen Barthaare) brins de barbe, *m. pl.* ; die Stoppeln ausreißen, chaumer, abschneiden, étreper le chaume.
Stoppelbutter, *f.* beurre du mois d'Août, *m.*
Stoppelfeld, *n.* chaume, *m.*
Stoppelgans, *f.* oie d'Août *f.*
Stoppelgras, *n.* herbe dans les chaumes, *f.*
Stoppelkorn, *n.* blé semé dans le chaume retourné, *m.*
Stoppelmast, *f.* vaine pâture, *f.* vain pâturage, *m.*
Stoppeln, *v. a.* chaumer ; glaner ; grappiller ; *fig.* compiler. — *n.* action de chaumer &c. ; *fig.* compilation, *f.*
Stoppelrübe, *f.* navet d'Août, *m.*
Stoppelsichel, *f.* étrape, estrapoire, *f.*
Stoppelweide, *f.* arrière-panage, *m.*
Stoppine, *f.* *T. d'artif.* étoupille, *f.*
Stoppler, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui chaume ; glaneur, grappilleur, *m.* —euse, *f.* ; *fig.* compilateur, [*m.*
Stöpsel, *m.* bouchon, tampon, *m.*
Stöpselchen, *n.* petit bouchon, *m.*
Stör, *m.* esturgeon, *m.* (poisson)
Storax, *m.* storax, styrax, *m.*
Storch, *m.* cigogne, *f.* ; ein junger —, cigogneau ; der Ägyptische —, ibis, *m.* ; der — klappert, la cigogne craquette.
Storchbeine, *pl.* *fig. fam.* jambes de fuseau, *f. pl.*
Storchblume, *f.* coquelicot, *m.*
Storchnest, *n.* nid de cigogne, *m.*
Storchschnabel, *m.* bec de cigogne ; *T. de bot.* bec-de-grue, géranium, (plante) ; *de dess.* &c. pantographe, singe, (instrument), *m.* ; *de méc.* grue, *f.* *v.* Krahn.
Stören, *v. a.* troubler, interrompre, distraire, déranger ; lassen Sie sich nicht —, ne vous dérangez pas. — *v. n.* in etwas, farfouiller, fouiller, fureter dans qc. ; *v.* Herum stören.
Störer, *m.* —inn, *f.* perturbateur, *m.* —trice, *f.*
Störrig, Störrisch, *adj.* têtu, revêche, rétif, rébarbatif, opiniâtre, obstiné, mutin, âpre.
Störrigkeit, *f.* opiniâtreté, âpreté de l'esprit, *f.*
Störrogen, *m.* oeufs d'esturgeon, *m. pl.* ; (gesalzener) caviar, *m.*
Störstange, *f.* trouble-eau, *m.* bouille ; gaffe, *f.*
Störung, *f.* trouble ; dérangement, désordre, *m.* ; — der Gemüthsruhe, perturbation, *f.*
Stoß, *m.* coup ; choc, heurt, *m.* ; percussion ; secousse, *f.* ; cahot, cahotage, soubresaut (d'une voiture) ; *T. d'esc.* botte, estocade, *f.* ; *fig.* choc, échec, *m.* atteinte, *f.* ; einen — (im Fechten) thun, alonger une botte ; einen — ins Horn, in die Trompete thun, sonner un coup du cor, de la trompette ; ein — Holz, Bücher ꝛc., un tas, une pile de bois, de livres &c. ; ein — Acten, un dossier ; ein — Papier (in der Papiermühle), une porse ; der — an einer Kanone, la culasse d'un canon ; der — an einer Nabe, le gros bout d'un moyeu ; der — an einem Weiberrocke, le bord, la lisière d'une jupe ; der — von einem Kalbe, Hammel, *v.* Kälberstoß, Hammelkeule.
Stoßaar, *v.* Stoßvogel.
Stoßbank, *v.* Fügebank.
Stoßbolzen, *m.* *T. d'art.* heurtoir, *m.*

Stoßdegen, *m.* estoc, *m.*
Stoßeisen, *n.* pilon de fer; *T. d'art.* heurtequin; *d'arq.* arrêt de la baguette; *de chir.* poussoir, repoussoir, *m.*
Stößel, *m.* pilon, *m.*
Stoßen, *v. a. et n. ir.* pousser; heurter; frapper, cogner; piler, broyer, égruger, concasser; einen —, heurter q.; nach einem —; porter un coup à q.; einen über den Haufen —, renverser q. (en le poussant); einander —, s'entre-choquer, se heurter l'un l'autre; mit den Hörnern —, frapper des cornes; mit dem Fuße auf die Erde —, frapper du pied contre terre; die Erde fest —, battre la terre; an etwas —, heurter, donner contre qc.; *fig.* an etwas, an einander —, toucher qc., se toucher, aboutir, tenir à qc., être contigu, être joignant, confiner; (zusammen fügen) joindre; zu einem —, joindre q., se joindre à q.; zur Armee —, joindre l'armée; auf einen —, rencontrer q.; etwas in etwas —, enfoncer, plonger qc. dans qc.; einem den Degen durch den Leib —, passer son épée au travers du corps à q.; etwas im Mörsel —, piler qc. dans le mortier, zu Pulver —, pulvériser; *fig.* einen Ärmel in ein Kleid, die Klinge in ein Degengefäß —, monter une manche d'habit, une épée; in das Horn, in die Trompete —, sonner du cor, de la trompette; vom Lande —, quitter le rivage, mettre en mer; einen von sich —, chasser, rejeter q.; sein Weib von sich —, répudier sa femme; einen König vom Throne —, détrôner un roi; einen aus dem Besitze eines Gutes —, déposséder q. de sa terre; der Habicht stößt auf die Tauben, le vautour tombe sur les pigeons; dieser Wagen stößt, cette voiture fait des cahots; diese Flinte stößt, ce fusil repousse; das Bier stößt, la bière guille; sich —, se choquer, se heurter; se blesser; sich mit dem Kopfe an die Wand —, donner de la tête contre la muraille; sich mit den Hörnern —, se cosser, se doguer; *fig.* sich an etwas —, être scandalisé de qc.; se choquer de qc., se formaliser de qc.; s'arrêter à qc.; es stößt sich noch an einer Kleinigkeit, l'affaire s'accroche encore à une bagatelle; es stößt sich an weiter nichts, als daß &c., il ne tient qu'à .... — *n.* action de pousser, de piler &c., *f.*; cahotage (d'une voiture); guillage (de la bière), *m.*
Stößer, *m.* pileur, *m.*
Stoßfeile, *f. T. de ser.* lime à bouter, *f.*
Stoßgebet, *n.* oraison jaculatoire, *f.*
Stoßgarn, *n.* filet à prendre les oiseaux de proie, *m.*
Stoßgewehr, *n.* arme à pointe, *f.*
Stößig, *adj.* qui frappe des cornes.
Stoßteil, *m. T. de mar.* coin de chantier, *m.*
Stoßklinge, *f.* lame d'estoc, *m.*
Stoßkolben, *m.* massue, *f.* maillet, *m.*
Stoßnaht, *f.* rentraiture, *f.*
Stoßriegel, *m. T. d'art.* entretoise de mire d'affût, *f.*
Stoßsäge, *f. T. de men.* égohine; *de chir.* scie à amputer, *f.*
Stoßscheibe, *f.* plaque du timon d'une charrette, *f.*
Stoßseufzer, *m.* élancement, *m.*
Stoßvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Stoßweise, *adv.* par chocs, par secousses.
Stotterer, *m.* bredouilleur, bègue, *m.*
Stottern, *v. n.* bégayer, bredouiller, balbutier. — *n.* bégaiement, bredouillement, *m.*

Stoven, *v. a. T. de cuis.* *v.* Dämpfen.
†Strack, *adj.* *v.* Gerade.
Stracks, *adv. p. u.* d'abord, de ce pas; directement.
Strafamt, *n.* office de punir, *m.* censure, *f.*
Strafbar, *adj.* coupable, punissable; das Strafbare in einer Handlung, le démérite d'une action.
Strafbarkeit, *f.* qualité par laquelle une personne ou une chose est punissable, *f.*

Strafbuch, *n.* livre d'amendes, *m.*
Strafbüchse, *f.* boîte aux amendes, *f.*
Strafe, *f.* peine, punition, *f.*; châtiment, *m.* correction; (Geldstrafe) amende, *f.*; bey —, sous peine, à peine, sur peine de .... zur —, pour pénitence.
Strafen, *v. a.* punir; châtier; einen am Leben, wegen eines Verbrechens —, punir q. de mort, d'un crime; am Gelde —, mettre à l'amende; *fig.* mit Worten —, reprendre.
Straff, *adj.* roide, fort tendu.
Straffällig, *adj.* punissable, amendable, coupable; — werden, encourir l'amende.
Straffälligkeit, *v.* Strafbarkeit.
Straffheit, *f.* roideur, *f.*
Strafgebot, *n.* -befehl, *m.* mandement avec clause comminatoire, *m.*
Strafgeld, *n.* amende, *f.*
Strafgerechtigkeit, *f.* justice vengeresse ou vindicative, *f.*
Strafgericht, *n.* punition, *f.* châtiment; das göttliche —, jugement de Dieu, *m.*
Strafgesetz, *n.* loi pénale, *f.*
Sträflich, *adj.* blâmable, répréhensible; punissable.
Sträflichkeit, *f.* qualité par laquelle une action est répréhensible, *f.*
Straflos, Straflosigkeit, *v.* Ungestraft, Ungestraftheit.
Strafprediger, *m.* prédicateur qui reprend sévèrement les vices; *fig.* censeur, contrôleur, *m.*
Strafpredigt, *f.* prêche contre les vices, *m.*; *fig.* réprimande, *f.*
Strafruthe, *f. fig.* fléau, *m.*
Straftag, *m.* assises des juges des eaux et forêts, *f. pl.*; corvée d'amende, *f.*
Strafurtheil, *n.* sentence pénale, *f.*
Strafwürdig, *v.* Strafbar.
Strahl, *m.* rayon, *m.*; (im Hufe eines Pferdes) fourchette, *f.*
Strahlader, *f.* veine de la fourchette, *f.*
Strahlen, *v. n.* rayonner, darder des rayons; *fig.* briller. — *n.* rayonnement, *m.* radiation, *f.*
Strahlenbrechung, *f.* réfraction, *f.*
Strahlenbüschel, *m. T. de phys.* aigrette, *f.*
Strahlend, *adj.* rayonnant, radieux.
Strahlenkrone, *f.* auréole, *f.* nimbe, *m.*; *T. de bl.* couronne radiée, *f.*
Strahlgeschwür, *n.* teignes (d'un cheval), *f. pl.*
Strahlicht, *adj.* semblable à des rayons.
Strahlig, *adj.* radié; *T. de miner.* strié.
Strähne, *f.* écheveau; cordon (d'une corde), *m.*; *T. d'ép.* eine — Draht, une cueillée.
Stramm, *v.* Straff.
Strampeln, *v. n.* gambiller, gigotter, piétiner. — *v. a.* zusammen, déranger, gâter en gambillant.
Strampfen, *v. n.* trépigner, piétiner.
Strand, *m.* rivage, *m.* rive, côte, *f.*; auf den — setzen, laufen, getrieben werden, échouer; vom Strande losarbeiten, déséchouer.
Strandbauer, -bewohner, -sasse, *m.* riverain, *m.*
Strandbediente, *m.* garde-côte établi pour ramasser l'ambre, *m.*
Stranden, *v. n.* échouer. — *n.* échouement, *m.*
Strandfisch, *m.* poisson de rive, *m.*
Strandgerechtigkeit, *f.* droit du rivage, *m.*
Strandgut, *n.* varech, *m.* épave, *f.*
Strandherr, *m.* seigneur qui a droit de rivage, *m.*
Strandläufer, *m.* glaréole, *m.* (oiseau)
Strandordnung, *f.* règlement pour la récolte de l'ambre &c., *m.*
Strandpfeifer, *m.* pluvier à collet, *m.* (oiseau)
Strandrecht, *n.* droit de rivage; droit de varech, droit de bris et naufrage, droit d'épave, *m.*
Strandreiter, *m.* archer des côtes, *m.*
Strandstein, *m.* galet, *m.*
Strandvogel, *m.* oiseau de rivage, *m.*
Strandvogt, *m.* inspecteur des côtes, *m.*
Strandwache, *f.* garde-côte, *f.*
Strang, *m.* corde; hart, *f.* lacs; (womit die Pferde ziehen) trait; (Strähne) écheveau; bey Strafe des Stranges, sous peine de la hart; zum Strange verurtheilen, condamner à être pendu; *fig. fam.* wenn alle Stränge reißen, au pis aller, à rompre.

Strangulieren, v. a. étrangler. v. Erdrosseln, Erwürgen.
Strapaze, f. fam. fatigue, f. v. Beschwerde, Beschwerlichkeit.
Strapazieren, v. a. fam. fatiguer, harasser; v. Abmatten, Ermüden.
Straßburg, n. Strasbourg. m. (ville)
Straße, f. chemin; grand chemin, m.; route, voie, f.; passage, m.; (Gasse) rue, f.; T. de mar. (Meerenge) détroit, m.
Straßenaufseher, Straßenbereiter, m. voyer, m.
Straßengeleit, v. Geleit.
Straßenlaterne, f. réverbère, m.
Straßenmord, m. assassinat, m.
Straßenraub, m. Straßenräuberey, f. brigandage, m.; — treiben, brigander.
Straßenräuber, m. voleur de grands chemins, brigand, m.
Straßenräuberisch, adj. et adv. de ou en brigand.
Straßenrecht, n. droit de vairie, m.
Straßenzoll, m. péage, barrage, m.
Straze, f. T. de com. brouillon, m.
Sträuben, v. a. dresser, hérisser; sich —, se dresser, se hérisser; fig. se débattre; se roidir, s'opposer.
Straubig, adj. hérissé; mal peigné.
Strauch, m. arbuste, arbrisseau, buisson, hallier, v. Staude, Busch.
Strauchdieb, m. chenapan, coupe-jarret, m.
Strauchelu, v. n. trébucher, broncher; fig. faillir, manquer, broncher. — n. bronchade, f.
Strauchholz, Strauchwerk, n. broussailles, f. pl.
Strauß, m. bouquet (de fleurs), m.; huppe (des oiseaux), f.
†Strauß, m. rencontre, f. combat, m.
Strauß, Straußvogel, m. autruche, f.
Straußbinderinn, f. Straußenmädchen, n. bouquetière, f.
Straußcasuar, m. droote, m.
Sträußchen, n. petit bouquet, m.
Straußen-Ey, n. oeuf d'autruche, m.
Straußenfeder, f. plume d'autruche, f. brin de plume, m.
Straußfink, m. pinson huppé, m.
Strebe, f. T. de charp. étrésillon, m.; mit Streben stützen, étrésillonner; die Streben am Schleusenthore, heurtoirs, m. pl.
Strebebalken, m. chevalet, m.; guette, f.; am Brückenpfeiler rc., souillard, m.
Strebeband, Strebeholz, n. T. de charp. contre-fiche; de ser. décharge, f.
Streben, v. n. tâcher, s'efforcer, faire des efforts; nach etwas —, tendre à qc., aspirer, prétendre à qc., ambitionner qc. — n. effort, m.; T. de phys. tendance, f.
Strebepfahl, m. soutenement, m.
Strebepfeiler, m. pilier boutant, contre-boutant, m.
Strebestange, f. T. de cha. étaie, f.
Streckbar, adj. extensible, ductile; malléable.
Streckbarkeit, f. extensibilité, ductilité; malléabilité, f.
Strecke, f. espace, m. étendue; traite; T. de mi. chasse, f.
Strecke, f. Streckeisen, n. T. de gant. &c. paisson, m.
Strecken, v. a. étendre, alonger; étirer; fig. das Gewehr —, poser les armes, mettre bas les armes; rendre les armes; einen zu Boden, zur Erde —, étendre q. sur le carreau; alle seine Kräfte daran —, employer toutes ses forces; sich —, s'étendre; sich nach der Decke —, v. Decke.
Streckhammer, m. T. de for. aplatissoires, f. pl.
Streckmuskel, m. T. d'an. extenseur; des Zeigefingers, indicateur, m.
Streckwalze, f. cylindre du laminoir, rouleau, m.
Streckwerk, n. T. de mon. et de bat. d'or. laminoir, m.
Streich, m. coup; fig. coup, tour, trait, m.; dumme Streiche, bêtises, sottises, f. pl.; ein kluger —, un trait de prudence.
Streichballen, m. T. de cart. frotton, m.
Streichbank, f. T. de ma. banc à carder le coton, m.
Streichbaum, m. T. de tan. chevalet; de tiss. déchargeoir, m.
Streichbret, n. oreille de charrue; T. de tond. de dr. tuile, f.
Streichbürste, f. brosse à étendre, f.
Streiche, f. spatule, f.; T. de pât. doroir, m.; de drap. petite carde; de cham. herse, f.
Streicheisen, n. fer à étendre, m.; T. de tond. de dr. rebrousse, f.
Streicheln, v. a. passer doucement la main par-dessus qc.; fig. caresser, flatter. — n. fig. caresses, flatteries, f. pl.
Streichen, v. a. ir. passer légèrement qc. sur (par-dessus) qc.; étendre (du beurre, de l'onguent &c.) sur ...; mit etwas —, frotter de ou avec qc.; ein Schermesser auf dem Steine, auf dem Leder —, passer un rasoir sur la pierre, sur le cuir; ein Messer auf dem Stahle —, aiguiser un couteau avec un fusil; das Gold, Silber auf dem Probirsteine —, toucher l'or, l'argent; Ziegel —, façonner des briques, des tuiles; die Wolle —, carder la laine; ein Maß, das Salz —, racler une mesure, rader le sel; ein gestrichenes Maß, une mesure rase; den Baß —, jouer de la basse; die Segel —, caler, amener, baisser les voiles; die Flagge —, baisser le pavillon, mettre pavillon bas; Lerchen —, v. Lerche; einen mit Ruthen —, fouetter q.; etwas (in einer Schrift) —, rayer qc. — v. n. ir. passer; fam. aller, marcher; s'étendre; der Wind, die Luft streicht durch das Fenster, le vent passe par la fenêtre; im Lande herum —, courir le pays, (v. Herum streichen); die Fische —, les poissons frayent; T. de cha. die Hündinn rc. streicht, la chienne &c. est en chaleur; pop. einen — lassen, lâcher un vent, faire un pet, heimlich, lâcher une vesse, vesser.
Streicher, m. cardeur; T. de bouch. fusil, m.
Streichfeuer, n. T. de chim. feu de réverbère, m.
Streichfisch, m. poisson qui fraye, m.
Streichgarn, Streichnetz, n. traîneau, m. tirasse, f.
Streichholz, n. racloire; radoire (pour le sel); palette à aiguiser la faux, f.
Streichkarpfen, m. carpe qui fraye, qui est en frai, f.
Streichkäse, m. fromage mou, m.
Streichkraut, n. v. Färbegras, Stärkkraut.
Streichlinie, f. T. de fort. ligne de défense, f.
Streichmaß, n. T. de men. quilboquet, m.
Streichmesser, n. T. de pein. couteau de palette, m.; de corr. étire, f.
Streichmodel, m. T. de men. trusquin, m.
Streichnadel, v. Probirnadel.
Streichplatz, m. T. de fort. second flanc, m.
Streichriemen, m. cuir à rasoir, m.
Streichstein, v. Probirstein.
Streichvogel, v. Zugvogel.
Streichwehre, f. T. de fort. flanc d'un bastion, m.
Streichwinkel, m. T. de fort. angle flanquant, m.
Streichzeit, f. frai (des poissons); temps du passage (des oiseaux), m.
Streif, ou Streifen, m. bande; raie; ligne, f.; — an einer Weibermütze, tour de bonnet, m.; die Streifen auf den Muscheln rc., fascées; zwischen den Auskehlungen der Säulen, stries, f. pl.; im weißen Papiere von den Formendrähten, vergeure, f.; an den Tulpen rc., panache, m.; die blauen Streifen an den Kanten der Tischtücher rc., liteaux, m. pl.
Streifchen, n. bandelette; petite raie &c., f.
Streifen, v. a. rayer; frôler, friser, effleurer; passer; die Kugel streifte ihm nur den Arm, la balle lui a frôlé (frisé) le bras; sich im Fallen das Bein —, s'effleurer la jambe en tombant; das Pferd hat sich gestreift, le cheval s'est donné une atteinte; die Ärmel in die Höhe —, retrousser les manches; etwas durch den Mund —, passer qc. par la bouche. — v. n. raser, friser, frayer (qc., an etwas); faire des courses; battre l'estrade.
Streiferey, f. course, incursion, petite guerre, f.;

naf — ausgehen, aller à la petite guerre, battre l'estrade.
Streifig, *adj.* rayé ; madré ; *T. de fleur.* panaché.
Streifjagen, *n.* chasse à la meute, sans équipage ; chasse au rabat, *f.*
Streiflicht, *n.* *T. de pein.* jour échappé, *m.*
Streifpartey, *f.* batteurs d'estrade, *m. pl.*
Streifschuß, *m.* coup qui ne fait qu'effleurer la peau, *m.* atteinte, *f.*
Streifwache, *f.* patrouille, *f.*
Streifwunde, *f.* atteinte, *f.*
Streifzug, *m.* course, *f.* courses, *f. pl.*
Streit, *m.* combat, *m.* ; querelle, dispute, *f.* différent, *m.* contestation, contention, *f.* démêlé, débat ; litige, procès, *m.* ; *T. de théol.* controverse ; — über eine Streitfrage, disceptation, *f.*
Streitaxt, *f.* hache d'armes, *f.*
Streitbar, *adj.* propre au combat, guerrier.
Streitbarkeit, *f.* qualité guerrière, *f.*
Streiten, *v. n. ir.* combattre ; disputer : für das Vaterland —, combattre pour la patrie ; (sich) um etwas —, disputer, contester, débattre q. ; über etwas —, disputer sur qc. ; über eine Frage, über einen Satz —, débattre une question, une proposition ; *fig.* mit Kälte, mit Hunger rc. —, combattre contre le ou le froid, contre la ou la faim &c. ; wider die Wahrheit —, combattre la verité ; wider die gesunde Vernunft —, répugner au bon sens ; mit sich selbst — ou im Streite seyn, combattre en soi-même, être irrésolu ; vor Gericht —, plaider ; die streitenden Parteyen, les parties litigantes, contestantes ; die streitenden Mächte, les puissances contendantes ; die streitende Kirche, l'église militante.
Streiter, *m.* —inn, *f.* combattant ; disputeur ; querelleur, *m.* —euse, *f.*
Streiterey, *f. fam.* grabuge, *m.* querelle, *f.*
Streitfrage, *f.* question controversée, agitée, *f.* état de la question, *m.*
Streithammer, *m.* maillotin, marteau d'armes, *m.*
Streithandschuh, *m.* ceste, *m.*
Streithengst, *m.* cheval de bataille, *m.*
Streitig, *adj.* disputable, contestable, contentieux, litigieux ; contendant ; controversé ; einem etwas — machen, disputer qc. à q.
Streitigkeit, *f.* dispute, *f.* différent, *m.* *v.* Streit.
Streitkolben, *m.* massue, masse d'armes, *f.*
Streitpunkt, *m.* point disputable, *m.*
Streitsache, *f.* chose qui est disputée ; affaire, *f.* procès, différent, *m.* controverse, *f.*
Streitschlichter, *m.* appointeur, *m.*
Streitschrift, *f.* ouvrage de controverse ; *T. de théol.* écrit polémique, *m.*
Streitsucht, *f.* envie de disputer, *f.*
Streitsüchtig, *adj.* contentieux ; der Streitsüchtige, le disputeur.
Streittheologie, Streitlehre, *f.* controverse, théologie polémique, *f.*
Streitübung, *f.* dispute, *f.*
Streitwagen, *m.* chariot de guerre, *m.*
Strenge, *adj.* revêche, rude, âpre ; *fig.* austère, sévère, rigoureux, rigide ; eine strenge Kälte, un froid rude, âpre ; im strengen Verstande, dans le sens étroit ; *prov.* strenge Herren regieren nicht lange, la trop grande sévérité n'est pas de durée. — *adv.* *fig.* austèrement, sévèrement, rigoureusement, rigidement ; à la rigueur.
Strenge, *f.* sévérité, rigueur, rigidité, austérité, rudesse, *f.* ; nach der —, à la rigueur ; die — der Kälte rc., l'âpreté du froid &c.
Strengel, *m.* morfondure, *f.* (maladie de cheval)
Strengflüssig, *adj.* *T. de chim.* réfractaire.
Streu, *f.* litière ; für Menschen, paille, *f.*
Streublau, *n.* azur à poudrer, azur à quatre feux, *m.*
Streubüchse, *f.* poudrier, *m.*
Streuen, *v. a.* épandre ; jeter, répandre ; Blumen auf den Weg —, joncher, parsemer le chemin de fleurs ; mit Sand —, sabler ; poudrer (une écriture) ; Mist —, éparpiller du fumier ; den Pferden rc. —, faire la litière aux chevaux &c.
Streugabel, *f.* fourche fière, *f.*
Streusand, *m.* poudre, *f.* sable, *m.*
Streustroh, *n.* paille de litière, *f.*
Strich, *m.* trait, *m.* barre ; raie, *f.* ; ein — mit der Feder, un trait de plume ; ein — mit dem Kamme, mit dem Schermesser, mit dem Fiedelbogen rc., un coup de peigne, de rasoir, d'archet &c. ; dieser Violinspieler hat einen schönen —, ce violon a le jeu beau ; ein — auf dem Kerbholze, une coche sur la taille ; der — auf dem Probirsteine, la touche ; ein — Weges, une traite, un chemin ; ein — Landes, une contrée, région, un district ; der — der Vögel, vol, *m.* volée ; passée, *f.* passage des oiseaux ; der — der Fische, frai ; der — am Euter, trayon ; der — des Tuches, poil du drap, *m.* ; dem Tuche den — geben, tuiler le drap ; nach dem Striche, selon le poil ; wider den —, à contre-poil, à rebrousse-poil ; à rebours ; die Haare wider den — kämmen, rebrousser les cheveux, le poil.
Strichelchen, *n.* petit trait, *m.*
Strichpunkt, *m.* point-et-virgule, *m.*
Strichregen, *m.* pluie passagère, *f.*
Strichvogel, *v.* Zugvogel.
Strichweise, *adv.* par traits, par lignes ; par-ci par-[là.
Strichzaun, *m.* fascinage, *m.*
Strick, *m.* corde, *f.*
Strickbeutel, *m.* sac à ouvrage, sac à tricoter, pom-[padeur, *m.*
Strickchen, *n.* cordelette, *f.*
Stricken, *v. a. et n.* tricoter. — *n.* tricotage, *m.*
Stricker, *m.* —inn, *f.* tricoteur, *m.* —euse, *f.*
Strickerey, *f.* Strickwerk, *n.* tricotage, tricot, *m.*
Strickerlohn, *m.* tricotage, *m.*
Strickgarn, *n.* fil à tricoter, *m.*
Strickholz, *n.* *v.* Strickscheide.
Strickleiter, *f.* échelle de cordes, *f.* ; *T. de mar.* marchepied, *m.*
Stricknadel, *f.* aiguille à tricoter, *f.*
Stricknaht, *f.* couture maillée, *f.*
Strickreiter, *m.* prévôt muni d'une corde pour arrêter et lier les voleurs de grands chemins, *m.*
Strickschaukel, *f.* escarpolette, *f.*
Strickscheide, *f.* affiquet, porte-aiguille, *m.*
Strickschule, *f.* école où l'on enseigne à tricoter, *f.*
Strickstock, *m.* *T. de pêch.* moule de filet, *m.*
Strickwalze, *f.* fusée de tournebroche, *f.*
Strickwerk, *n.* cordage, *m.* ; *v.* aussi Strickerey.
Strickzeug, *n.* appareil à tricoter, *m.*
Streife, *v.* Streif.
Striegel, *f.* étrille, *f.*
Striegeln, *v. a.* étriller ; *fig.* einen —, étriller, rosser q. ; critiquer, censurer q. ; vexer q.
Strieme, *f.* meurtrissure ; bande ; ride, *f.* sillon, *m.*
Striemig, *adj.* meurtri, livide ; rayé.
Striezel, *m. et f. fam.* pain blanc en forme de coin, [*m.*
Strippe, *f.* tirant (de botte), *m.*
Strobeltaube, *f.* pigeon frisé, *m.*
Stroh, *n.* paille, *f.* ; ein Haus mit — decken, couvrir une maison de chaume ; mit — ausstopfen, in — einpacken, empailler.
Stroharbeit, *f.* ouvrage de paille, *m.*
Stroharbeiter, *m.* ouvrier en paille, *m.*
Strohband, Strohseil, *n.* lien de paille, *m.*
Strohbinder, *m.* botteleur, *m.*
Strohblume, *f.* xéranthémum, *m.* grande immortel-[le, *f.*
Strohboden, *m.* pailler, *m.*
Strohbückling, *m.* hareng saur empaillé ou en tor-[quette, *m.*
Strohbund, *n.* botte de paille, *f.*
Strohbutter, *f.* beurre d'hiver, *m.*
Strohdach, *n.* couverture de chaume, *f.*
Strohdecke, *f.* paillasson, *m.*
Strohdecker, *m.* couvreur en chaume, *m.*
Strohern, *adj.* de paille.
Strohfackel, *f.* brandon, *m.*
Strohfarbe, *f.* Strohfarben, Strohgelb, *adj.* couleur de paille, *f. et adj.*

Strohfeuer, n. feu de paille, m.
Strohfiedel, f. claquebois, m.
Strohfutter, n. nourriture de paille, f.
Strohhalm, m. tuyau de blé, chalumeau, m.
Strohhälmchen, n. brin de paille, m.
Strohhändler, m. —inn, f. pailleur, m. —euse, f.
Strohhut, m. chapeau de paille, m.
Strohhütte, f. chaumière, f.
Strohjunker, m. hobereau, m.
Strohkarde, f. T. de drap. chardon à lainer, m.
Strohkopf, m. fig. fam. homme stupide, m.
Strohkorb, m. panier de paille, m.
Strohkranz, m. couronne de paille; nageoire, f.
Strohlade, f. T. de chir. torches, f. pl. fanons, m. [pl.
Strohlager, n. couche de paille, f.
Strohlatte, f. latte pour une couverture de chaume, f.
Strohleckwerk, n. T. de sal. chambre graduée de paille, f.
Strohmagazin, n. magasin de paille, m.
Strohmann, m. épouvantail, m., v. aussi Strohhänd-
Strohmatte, f. natte de paille, f.; paillasson, m. [ler.
Strohmist, m. fumier de paille, m.
Strohpfeife, f. chalumeau, m.
Strohsack, m. paillasse, f.
Strohstuhl, m. chaise de paille, f.
Strohteller, m. porte-assiette (de paille), m.
Strohwaare, f. marchandise de paille, f.
Strohwein, m. sorte de vin pressuré de raisins qu'on avoit mis pendant quelque temps sur la paille, f.
Strohwisch, m. torchon de paille, bouchon de paille, brandon, m.
Strohwittwe, f. fig. fam. femme sans mari pour quelque temps, f.
Strohwittwer, m. fig. fam. mari sans femme pour quelque temps, m.
Strohwulst, m. bourrelet de paille, m.
Strom, m. torrent, courant, fleuve; fig. torrent; wider den — schwimmen, nager amont, contre le courant de l'eau.
Stromab, adv. aval, à-vau-l'eau.
Stromauf, adv. amont.
Strömen, v. n. couler avec rapidité, passer rapidement; fig. couler.
Strömling, m. sorte de petit hareng de Suède, f.
Stromweise, adv. par torrents, à grands flots; fig. en abondance.
Strophe, f. strophe, f. couplet, m. stance, f.
Strotzen, v. n. être enflé, gonflé jusqu'à roidir; fig. von etwas —, être rempli de qc.; vor Hochmuth —, être tout bouffi d'orgueil; mit seinem Gelde —, faire parade de son argent.
Strotzend, adj. enflé, gonflé, bouffi, rebondi.
Strudel, m. tournant, m. remole, f.
Strudeln, v. n. tournoyer; bouillonner. — n. tournoiement; bouillonnement, m.
Strumpf, m. bas; tronc, chicot, v. Stumpf, Rumpf.
Strumpfband, n. jarretière, f.
Strumpfbret, n. forme de bas, f.
Strumpffabrik, Strumpfweberey, f. fabrique des bas, f.
Strumpffabrikant, Strumpfmacher, Strumpfwirker, m. faiseur de bas, chaussetier, bonnetier, chaussetier-bonnetier, m.
Strumpfflicker, m. —inn, f. ravaudeur, m. —euse de bas, f.
Strumpfhändler, m. chaussetier, bonnetier, marchand de bas, m.
Strumpfmanufaktur, f. manufacture de bas, f.
Strumpfstricker, m. —inn, f. tricoteur, m. —euse, f.
Strumpfwirker, v. Strumpffabrikant.
Strumpfwirkerey, Strumpfwirkerkunst, f. bonneterie, f.
Strumpfwirkerstuhl, m. métier (à faire des bas), m.
Strunk, m. trognon, m.
Strunze, f. pop. gagui, grande et grosse femme, f.
Struppe, f. v. Manke; & Strippe.
Struppig, v. Straubig.

Stübchen, n. mesure de quatre pots; chambrette, petite chambre, f.
Stube, f. poêle, m. chambre, f.
Stubenarrest, m. arrêts, m. pl.; — haben, avoir sa chambre pour prison.
Stubenbursch, Stubengesell, m. compagnon de cham-
Stubengelehrte, m. homme de cabinet, m. [bre, m.
Stubenheitzer, m. chauffeur de poêles, m.
Stubenhocker, m. pop. casanier, sédentaire, m.
Stubenkammer, f. chambre joignant le poêle, f.
Stubenmädchen, n. chambrière, f.
Stubenofen, m. poêle, fourneau, m.
Stubenschlüssel, m. clef de la chambre, f.
Stubenthür, f. porte de la chambre, f.
Stubenuhr, f. montre de cabinet, f.
Stubenzins, m. loyer (pour le louage d'une cham-
Stübeherd, m. T. de fond. brasque, f. [bre), m.
Stüber, m. stuver, m.
Stuck, Stuckatur, v. Stuk &c.
Stück, n. pièce, f.; morceau, m.; partie, f. point, m.; pièce d'artillerie, f. canon, m.; ein — Leinwand &c., une pièce de toile &c.; ein — Brod &c., un morceau de pain &c.; ein — Vieh, une pièce de bétail; ein — Geld, une pièce d'argent; ein — auf der Violine &c., une pièce de violon &c.; was für ein — giebt (spielt) man heute? quelle pièce donne (joue) -t-on aujourd'hui? in Stücke theilen, schneiden &c., mettre en pièces, dépécer; — vor —, pièce par pièce, morceau par morceau; article par article; von — zu —, de point en point; in allen Stücken, de tout point, en tout; in vielen Stücken, en plusieurs points; von freyen Stücken, de soi-même, de son propre mouvement, de bon gré; große Stücke auf einen halten, faire grand cas de q.
Stückbett, Stückbettung, Stückmoll, v. Bettung.
Stückbohrer, m. perceur de canons; allésoir, m.
Stückchen, n. petite pièce, f. petit morceau, m.; fig. pièce, f. tour; air, m.
Stückeln, v. a. dépécer, morceler, v. Zerstückeln; rapiécer, v. Stücken; T. de mon. tailler.
Stückelschere, f. T. de mon. coupoir, m.
Stückelung, f. T. de mon. taille, f.
Stücken, v. a. mettre en pièces, dépecer, v. Zerstücken; rapiécer, rapiéceter, rapetasser. — n. dépècement; rapiécetage, m.
Stückfaß, n. grande pièce de vin, f. (sept muids ou 1120 bouteilles)
Stückform, f. moule des canons, m.
Stückgerüst, n. T. de mar. plate-forme de batterie, f.
Stückgestell, n. v. Laffette.
Stückgießer, m. fondeur de canons, m.
Stückgießerey, f. fonderie de canons, f.
Stückgut, n. bronze à canon, m. Stückgüter, pl. T. de com. ballots de marchandises, m. pl.; de mar. charge à cueillette, f.
Stückjunker, m. aide d'artillerie, m.
Stückkammer, f. culasse de canon, f.
Stückkappe, f. chapiteau de lumière d'un canon, m.
Stückkeller, m. cave pour les grandes pièces de vin; T. de fort. casemate, f.
Stückknecht, m. valet d'artillerie, m.
Stückkugel, f. boulet de canon, m.
Stückkugelform, f. coquille à boulet, f.
Stückladen, m. chargeur; refouloir, m.
Stückladung, f. charge d'un canon, f.
Stückleran, f. T. de mon. tailleresse, f.
Stückmodel, m. T. de fond. de can. trousseau, m.
Stückpatrone, f. gargousse, f.
Stückpforte, f. T. de mar. sabord, m.
Stückpferd, n. cheval d'artillerie, m.
Stückrichter, m. pointeur, m.
Stückrichtung, f. affûtage, m.
Stücksäge, n. Scheitsäge.
Stückschuß, m. coup de canon, m.
Stückseil, n. combleau, comblan, m.
Stückvisirer, m. T. d'art. chat, m. (instrument)

Stückweise, *adv.* pièce par pièce, morceau par morceau ; par pièces, à la pièce, en détail.
Stückwerk, *n.* besogne qu'on délivre par pièces ; chose rapiécetée ; *fig.* chose imparfaite, *f.* ; unser Wissen ist —, nous ne connaissons qu'imparfaitement, qu'en partie.
Stückwischer, *m.* écouvillon, *m.*
Stückzapfen, *m.* tampon de canon, *m.*
Student, *m.* étudiant, *m.*
Studentengut, n. hardes d'étudiant, *f. pl.*
Studentenjahre, *pl.* années d'étude, *f. pl.*
Studentenleben, *n.* vie d'étudiant, *f.*
Studentenrecht, n. droit de scolarité, *m.*
Studien, *pl.* études, *f. pl.*
Studiren, *v. a. et n.* étudier ; faire ses études ; auf etwas —, étudier, méditer qc. — *n.* étude, *f.*
Studirlampe, *f.* lampe à étudier, *f.*
Studirstube, *f.* Studirzimmer, n. étude, *f.*
Stufe, *f.* degré, *m.* marche, *f.* ; marchepied, (d'un autel, d'un trône) ; *fig.* degré, *m.*
Stufe, *f.* *T. de mi.* marque taillée sur la roche &c. ;
Stufen, *v. a.* *T. de mi.* tailler. [mine, *f.*
Stufenbreite, *f.* *T. d'arch.* giron, *m.*
Stufencabinet, *n.* cabinet de mines, *m.*
Stufenerz, Stuferz, *n.* minerai en pièces, *m.*
Stufenfolge, *f.* Stufengang, *m.* gradation, *f.*
Stufenjahr, *n.* année climatérique, *f.*
Stufenkreuz, *n.* *T. de bl.* croix perronnée, *f.*
Stufenleiter, *f.* échelle de degrés, *f.*
Stufenweise, *adv.* par degrés, par gradation, graduel, graduellement.
Stuhl, *m.* chaise, *f.* siège, *m.* ; (in der Kirche) place &c., *f.* (*v.* Kirchenstuhl) ; *T. de ma.* métier, *m.* ; *fig.* der päpstliche *z.* —, le siège du papa ; einem den — vor die Thür setzen, donner congé à q. ; demander brusquement son congé ; sich zwischen zwey Stühle setzen, se mettre entre deux selles le cu à terre.
Stuhl, Stuhlgang, *m.* selle, *f.* ; exeréments, *m. pl.* ; zu Stuhle gehen, aller à la selle.
Stuhlarm, *m.* bras d'une chaise, d'un fauteuil, *m.*
Stuhlbein, *n.* pied d'une chaise &c., *m.*
Stuhlfeyer, *f.* Petri —, fête de la chaire St. Pierre, *f.*
Stuhlflechter, *m.* empailleur, *m.*
Stuhlgeld, *n.* argent pour l'usage d'une chaise, *m.*
Stuhlkappe, *f.* fourreau de chaise, *m.* housse de chaise, *f.*
Stuhlkissen, *n.* coussin, coussinet d'une chaise, *m.*
Stuhllehne, *f.* dossier, dos de la chaise, *m.*
Stuhlmacher, *m.* faiseur de chaises, *m.*
Stuhlpolster, *n.* matelas d'une chaise, *m.*
Stuhlsäule, *v.* Dachstuhlsäule.
Stuhlschlitten, *v.* Eisschlitten.
Stuhlweißenburg, n. Albe Royale, *f.* (ville)
Stuhlzäpfchen, *n.* suppositoire, *m.*
Stuhlwand, *f.* *T. de charp.* travée de comble, *f.*
Stuhlzwang, *m.* tenesme, *m.* épreinte, *f.*
Stuk, *m.* stuc, *m.*
Stukaturarbeit, *f.* ouvrage de stuc, *m.*
Stukaturarbeiter, *m.* stucateur, *m.*
Stulpe, Stülpe, *f.* rebord ; retroussis ; couvercle, *m.* ; — an Stiefeln, genouillère, *f.*
Stülpen, *v.* Aufstülpen ; Abstülpen.
Stülpnase, *f.* nez retroussé, *m.*
Stumm, *adj.* muet, (aussi *fig.*) ; — werden, perdre la parole ; *fig.* demeurer muet, interdit ; *T. de theât.* eine stumme Person, un personnage muet.
Stumme, *m. et f.* muet, *m.* muette, *f.*
Stummel, Stümmel, *m.* bout ; — von einem Arme, Beine, moignon ; von einem Baume, Zahne, chicot, **Stümmeln**, *v.* Verstümmeln. [*m.*
Stummheit, *f.* mutisme, *m.* ; *fig.* silence, *m.*
Stümpeln, Stümpern, *v. n.* bousiller ; auf einem Instrumente —, écorcher un instrument de musique.
Stümpeley, Stümperey, *f.* bousillage, *m.*
Stümper, *m.* bousilleur, gâte-pâte, *m.* ; — im Spiele, mazette, *f.*
Stumpf, Stumpfen, *m.* bout ; chicot, picot, *m.* souche, *f.* moignon, *m.* *v.* Stummel.
Stumpf, *adj.* émoussé ; eine stumpfe Nase, un nez camus ; stumpfe Zähne, dents agacées ; — machen, émousser, die Zähne, agacer les dents ; — werden, s'émousser ; ein stumpfer Winkel, un angle obtus ; *fig.* ein stumpfer Verstand, un esprit émoussé, lourd, obtus ; er ist alt u. —, il est vieux et cassé.
Stümpfchen, *n.* petit bout, *m.*
Stümpfen, *v. a.* émousser ; agacer (les dents), écourter (la queue &c.).
Stumpfnase, *f.* nez camus ; (Person mit einer —) camus, *m.* —use, *f.* camard, *m.* —arde, *f.*
Stumpfnasig, *adj.* camus, camard.
Stumpfschwanz, *m.* Stumpfschwänzig, *adj.* courtaud,
Stumpfsinn, *m.* stupidité, *f.* [*m. et adj.*
Stumpfsinnig, *adj.* stupide.
Stumpfwerden, n. der Zähne, agacement, *m.*
Stumpfwinklig, *adj.* obtusangle.
Stündchen, *n.* petite heure, heure ; petite lieue, *f.* *v.* Stunde.
Stunde, *f.* heure ; (eine — Weges) lieue ; *fig. fam.* (eine — Unterricht) leçon, *f.* ; jede —, par heure ; von — zu —, d'heure en heure ; zur —, à cette heure ; tout à l'heure, à l'instant ; alle Stunden, à toute heure ; von Stund an, dès cette heure ; wenn seine — (sein Stündlein) gekommen ist, quand son heure est venue ; es ist eine — von hier bis dahin, il y a une lieue d'ici là ; Stunden geben, donner des leçons.
Stundenbret, *n.* *T. de mar.* renard, *m.*
Stundenglas, *n.* sablo, *m.*
Stundenkreis, Zirkel, *m.* cercle horaire, *m.*
Stundenkreuz, *n.* croix gnomonique, *f.*
Stundenlang, *adj.* d'une heure. — *adv.* pendant des heures entières.
Stundenrad, n. *T. d'horl.* roue de cadran, *f.*
Stundenring, *m.* cercle horaire d'un cadran, *m.*
Stundenrufer, *m.* crieur, *m.* *v.* Nachtwächter.
Stundensäule, *f.* colonne gnomonique ; colonne itinéraire où sont marquées les lieues, *f.*
Stundenscheibe, *f.* tour de la houssole, *m.*
Stundenschlag, *v.* Glockenschlag.
Stundenstab, *m.* bâton gnomonique, *m.*
Stundentafel, *f.* table gnomonique, *f.*
Stundenuhr, *f.* horloge, *f.* ; cadran, *m.*
Stundenweise, *adv.* par heure, à l'heure.
Stundenzeiger, *m.* aiguille des heures, *f.* ; *fam.* sable ; cadran solaire ; *T. de math.* horoscope, *m.*
Stündlich, *adj. et adv.* à toute heure ; par heure.
Sturm, *m.* orage, *m.* tempête ; ein jählinger —, bourrasque ; ein heftiger — zur See, tourmente. — *fig.* alarme, *f.* ; tocsin, *m.* ; — läuten, sonner le tocsin, l'alarme, le beffroi ; — blasen, sonner, battre l'alarme ; der — der Leidenschaften, l'impétuosité des passions. — *T. de gu.* assaut, *m.* ; — laufen, monter à l'assaut, donner l'assaut ; mit — einnehmen, prendre, emporter d'assaut.
Sturmbalken, *m.* Sturmwalze, *f.* *T. de gu.* hérisson
Sturmbock, *m.* *T. d'ant.* bélier, *m.* [foudroyant, *m.*
Sturmeisen, *n.* *T. de gu.* hersillon, *m.*
Sturmbrücke, *f.* pont à sambuques, *m.*
Sturmdach, n. *T. d'ant.* tortue de bélier, *f.*
Sturmegge, *f.* *T. de fort.* herse, *f.*
Stürmen, *v. n.* faire une orage, une tempête ; faire du bruit ; sonner l'alarme, le tocsin ; der Wind stürmt, il fait un vent impétueux ; *fig. fam.* hinein, hinaus —, entrer, sortir &c. brusquement ou avec grand bruit ; auf einen hinein —, se jeter sur q. ; presser q. ; auf seine Gesundheit los —, forcer sa nature. —*v. a.* donner l'assaut ; monter à l'assaut, assaillir ; forcer (une maison, une porte &c.). — *n.* souffle impétueux (des vents) ; tocsin, *m.* alarme ; action de donner l'assaut, *f.*
Stürmend, *adj. et adv.* par force, d'assaut.
Stürmer, *m.* assaillant ; *fig.* homme emporté, *m.*
Sturmfaß, *v.* Feuerfaß.

Sturmfisch, *m.* épaulard, *m.*
Sturmgatter, *v.* Fallgatter.
Sturmglocke, *f.* tocsin, beffroi, *m.*
Sturmhafen, Sturmtopf, *m.* *T. d'art.* pot à feu, *m.*
Sturmhaube, *f.* casque, armet, *m.*
Sturmhut, *m.* casque; aconit, (plante), *m.*
Stürmisch, *adj.* orageux; *T. de mar.* tourmenteux; *fig.* impétueux, emporté, violent, turbulent.
Sturmkranz, *m.* *T. d'artif.* serpenteau couronné, *m.*
Sturmkrone, *f.* couronne murale, *f.*
Sturmläufer, *m.* assaillant, *m.*
Sturmleiter, *f.* échelle pour escalader, *f.*; *v.* Feuerleiter.
Sturmmeer, *f.* tourmentin, *m.*
Sturmpfahl, *m.* fraise, palissade, *f.*
Sturmreif, *m.* *T. de gu.* cercle à feu, cercle d'artifice, *m.*
Sturmsack, *m.* *T. de gu.* sac à feu, *m.*
Sturmsegel, *n.* voile de fortune, *f.* mezzabout, *m.*
Sturmvogel, *m.* oiseau de tempête, *m.*
Sturmwetter, *n.* tempête, *f.*
Sturmwind, *m.* vent orageux, *m.* bourrasque, *f.*
Sturz, *m.* chute; culbute; ruine; souche d'arbre, *f.* chicot; manche (de la charrue), *m.*; queue (des bêtes fauves), *f.*; *T. d'arch.* linteau; *fig.* er ist seinem Sturze nahe, il est prêt à culbuter.
Stürze, *f.* couvercle, *m.*; chape, *f.*
Stürzebecher, *m.* coupe avec un couvercle, *f.*; *fig. fam.* biberon, *m.*
Sturzel, Stürzel, *m.* bout, chicot, *m.* *v.* Stummel.
Stürzen, *v. a.* précipiter; zu Boden —, abattre, atterrer, renverser, *fig.* einen —, culbuter, perdre q.; sich in Gefahr —, se précipiter dans le danger, se jeter dans le péril; einen ins Elend, ins Unglück —, jeter, plonger q. dans la misère, dans le malheur; das Korn —, remuer le blé; einen Weiberrock, einen Acker &c. —, tourner une jupe. un champ &c.; ein Brachfeld —, labourer une jachère, jachérer; ein Faß —, vider un tonneau; den Deckel über den Topf —, mettre le couvercle sur le pot; eine Mütze auf den Kopf —, mettre une coiffe négligemment. — *v. n.* tomber avec précipitation; s'abattre; se précipiter; er ist (mit dem Pferde) gestürzt, son cheval s'est abattu sous lui; in etwas —, entrer précipitamment dans ...; aus etwas —, sortir avec impétuosité de ... — *n.* action de précipiter; chute, culbute; — eines Brachfeldes —, cassaille, *f.*
Stürzgüter, *n. pl.* *T. de mar.* charge en grenier, *f.*
Stürzkarren, *m.* tombereau, *m.*
Stürzleder, *n.* *T. de man.* trousse-queue, *m.*
Sturzmeve, *f.* cataracte, *f.*
Stute, *f.* cavale, jument, *f.*
Stutenfohlen, Stutenfüllen, *n.* pouliche, *f.*
Stutenmeister, *m.* maître de haras, *m.*
Stuterey, *f.* haras, *m.*
Stuttereyknecht, *m.* valet de haras, *m.*
Stuttgard, *n.* Stougard, Stoutgard, *m.* (ville)
Stutz, *m.* ce qui est tronqué, écourté, court. (*v.* les mots suivants composés de Stutz).
Stutzärmel, *m.* manchon court, *m.*
Stutzbalken, *m.* *T. de charp.* lambourde, *f.*
Stützband, *n.* *T. de charp.* jambette, *f.*
Stutzbart, *m.* moustache retroussée, *f.*
Stutzbüchse, *f.* escopette, *f.*
Stütze, *f.* étaie, *f.* étançon, appui, soutien, support; *T. de cor.* chevalet; *de scul.* tenon; *fig.* appui, soutien, support, *m.*
Stutzen, *v. a.* écourter, couper; einem Pferde den Schwanz —, courtauder un cheval; einem Hunde, einem Pferde die Ohren —, écourter, essoriller un chien, un cheval; eine Hecke —, tondre une haie; Bäume —, écimer, étêter des arbres; einen Hut —, retrousser un chapeau. — *v. n.* se cosser, se doguer; mit den Gläsern —, choquer les verres; mit seinen Kleidern —, faire parade de ses habits; über etwas —, s'étonner, être surpris de qc.
Stützen, *v. a.* étayer, étançonner, chevaler, appuyer; sich auf einen Stock —, s'appuyer sur un bâton; sich mit den Armen auf etwas —, appuyer ses bras sur qc.; *fig* sich auf etwas —, s'appuyer, se reposer, se fonder sur qc. — *n.* étaiement, chevalement, *m.*
Stutzer, *m.* petit-maître, *muscadin, *m.*; den — machen, *muscadiner.
Stutzglas, *n.* verre sans patte, *m.*
Stutzhandschuh, *m.* miten, *m.*
Stutzig, *adj.* étonné, surpris, interdit, embarrassé; — werden, s'étonner.
Stutzohr, *n.* cheval essorillé, *m.*
Stutzperrücke, *f.* perruque ronde, *m.*
Stutzrohr, *n.* carabine, *f.*; mousqueton, *m.*
Stutzschwanz, *m.* courtaud, *m.*
Stutzuhr, *f.* montre de toilette, *f.*
Styl, *m* style, *m.*
Stylisiren, *v. a.* mettre dans un style correct.
Stylist, *m.* qui a un beau style.
Subalternen, *pl.* subalternes, *m. pl.*
Subalternoffizier, *m.* officier subalterne, *m.*
Subdiaconus, *v.* Unterdiaconus.
Subject, *n.* sujet, *m.*
Sublimat, *n.* *T. de chim.* sublimé, *m.*
Sublimiren, *v. a.* *T. de chim.* sublimer. — *n.* sublimation, *f.*
Subscribiren, *v.* Unterzeichnen.
Subsidien, *pl.* *v.* Hülfsgelder.
Substanz, *f.* substance, *f.* *v.* Wesen.
Substitut, *m.* substitut, *m.*
Subtil, *v.* Dünn, Fein, Zart.
Subtrahiren, *v. a* *T. d'ar.* soustraire, *v.* Abziehen.
Subtraction, *f.* *T d'ar.* soustraction, *f.*
Succession, *v.* Folge, Erbfolge.
Successionsfähig, *adj.* *successible.
Successionskrieg, *m* guerre de succession, *f.*
Suche, *f.* *T. de cha.* quête, *f.*; nez, *m.*
Sucheisen, *n.* *T. de chir.* sonde, *f.*
Suchen, *v. a.* chercher; rechercher; demander; diese Waare wird sehr gesucht, cette marchandise est fort recherchée; sein Brod vor den Thüren —, aller gueuser son pain de porte en porte, demander son pain; *fig.* er sucht etwas darunter, il a quelque vue, quelque intention; er sucht etwas darin, il se pique de cela; gesucht, recherché. — *n.* action de chercher, recherche, *f.*
Sucher, *m.* —inn, *f.* chercheur, *m.* —euse, *f.*, *T. de chir.* sonde; éprouvette, *f.*
Sucher, *m.* Suchröhrchen, *n.* *T. de chir.* cathéter, *m.*
Sucht, *f.* mal, *m.* maladie; *fig.* manie, rage, passion, démangeaison, *f.*; die schwarze —, coléra-morbus, *m.*; die fallende —, épilepsie, *f.* haut mal, mal caduc, *m.*
Suchtau, *n.* *T. de mar.* drague, *f.*
Süchtig, *adj.* qui cause peu à peu des ulcères.
Sud, *m.* bouillon, bouillonnement, *m.*
Süd, *m.* Süden, sud, midi, *m.*
Südamerika, *n.* l'Amérique méridionale, *f.*
Sudel, *m. p. u.* saleté, *f.*; *v.* aussi Pfütze, Lache.
Sudelbuch, *n.* brouillon, *m.*
Sudeley, *f* saloperie, mal-propreté, *f.*; bousillage, barbouillage, *m.*
Sudelig, *adj. fam.* sale, mal-propre.
Sudelkoch, *m.* —köchinn, *f.* gargotier, *m.* —ière, *f.*
Sudelkocherey, *f.* gargotage, *m.*
Sudelmagd, *f.* souillon, *f.*
Sudeln, *v. a. et n.* faire mal-proprement qc; cuisiner mal-proprement, patrouiller; bousiller, barbouiller.
Sudelpapier, *n.* papier brouillard, *m.*
Sudelwäsche, *f.* petite lessive, *f.*; lavage fait négligemment, *m.*
Süderbreite, *f.* *T. d'ast.* latitude méridionale, *f.*
Südermannland, *n.* la Sudermanie. (province)
Südindien, *n.* les Terres australes.
Südland, *n.* terre australe, *f.*
Südländer, *m.* habitant d'une terre australe, *m.*
Sudler, *m.* —inn, *f.* barbouilleur, bousilleur, *m.* —euse, *f.*; *T. d'imp.* mâchurat, *m.*

Südlich, *adj.* méridional, austral, du sud.
Südlicht, *n.* lumière ou aurore australe, *f.*
Südost, sud-est.
Südostwind, *m.* sud-est, *m.* vent de sud-est, *m.*
Südpol, *m.* pôle antarctique, *m.*
Südsee, *f.* la grande mer du sud, mer pacifique.
Südseite, *f.* bande du sud, *f.*
Südwärts, *adv.* vers le sud, au sud, au midi.
Südwest, sud-ouest.
Südwestwind, *m.* sud-ouest, vent de sud-ouest, *m.*
Südwind, *m.* sud, vent de sud, vent du midi, *m.*
Sühlen, *v. a. v.* Sudeln, sich herum —, se vautrer; se souiller.
Suhllache, Suhle, *f.* souille, *f.*; *v.* Lache, Pfütze, Sumpf.
†Sühnen, †Sühnopfer, *v.* Versöhnen, Versöhnopfer.
Sultan, *m.* —inn, *f.* Sultan, *m.* —ane, *f.*
Sultansblume, *f.* ambrette, *f.*
Sulze, Sülze, *f.* gelée; viande assaisonnée avec du sel & du vinaigre, *f.*; *v.* aussi Salzwerk.
Sumach, *m.* sumach, vinaigrier, *m.* (arbre)
Summarisch, *adj.* sommaire. — *adv.* sommairement.
Summe, *f.* somme, *f.*; die ganze —, le total, le tout.
Summen, *v.* Summiren, & Aufsammen.
Summen, *v. n.* bourdonner, *v.* Sumsen.
Summiren, *v. a. T. d'ar.* sommer, additionner. — *n.* addition, *f.* calcul, *m.*; *T. de math.* sommation, *f.*
Sumpf, *m.* marais, marécage, bourbier, *m.*; der Mäotische —, les palus méotides; die Pontinischen Sümpfe, les palus pomptines.
Sumpfandorn, *m.* lycopus, marrube aquatique, *m.*
Sumpfbeere, *f.* canneberge, *f.* (plante)
Sumpfbohne, *f.* gourgane, *f.*
Sumpfdistel, *f.* -kohl, &c. *m.* chardon, chou &c. des marais, *m.*
Sumpfhahnenfuß, *m.* grenouillette, douve, *f.* (plante)
Sumpfig, *adj.* marécageux.
Sumpfklee, *v.* Fieberklee
Sumpfvogel, *m.* oiseau des marais, *m.*
Sumpfweihe, *f.* buse des marais, *f.*
Sumsen, *v. n.* bourdonner. — *n.* bourdonnement, *m.*
Sund, *m.* le Sund. (détroit)
Sünde, *f.* péché, *m.*
Sündenbock, Sühnbock, *m.* *T. d'écr.* bouc émissaire, *m.*
Sündenfall, *m.* chute du premier homme, *f.*
Sündenlast, *f.* poids des péchés, *m.*
Sündenregister, *n.* liste des péchés commis, *f.*
Sündenschlaf, *m.* sécurité dans le péché, *f.*
Sündenschuld, *f.* coulpe, *f.*
Sündentilger, *m.* sauveur, *m.*
Sündenvoll, *adj.* plein de péchés; très-méchant.
Sünder, *m.* —inn, *f.* pécheur, *m.* pécheresse, *f.*; *fam.* der arme —, le délinquant, patient; die arme —, la délinquante.
Sündfluth, *f.* déluge, *m.*
Sundgau, *m.* le Sundgou. (pays)
Sündhaft, Sündig, *adj.* enclin à pécher, peccable; chargé de péchés.
Sündigen, *v. n.* pécher; was habe ich gesündiget? qu'ai-je fait? quelle faute ai-je commise?
Sündlich, *adj.* criminel; injuste. — *adv.* criminellement.
Sündlichkeit, *f.* crime, *m.*
Sündopfer, *n.* sacrifice expiatoire, *m.*
Superfein, *adj. fam. v.* überfein.
Superintendent, *m.* —inn, *f.* surintendant, *m.* -ante, *f.*
Superintendentur, *f.* surintendance, *f.*
Superior, *m.* —inn, *f.* supérieur, *m.* —eure, *f.*
Superklug, *adj. fam* suffisant, *v.* überklug.
Süppchen, *n.* petite soupe, *f.*
Suppe, *f.* soupe, *f.* potage, *m.*
Suppenesser, *m.* soupeur, *m.*
Suppenlöffel, *m.* cuiller à soupe, *f.*
Suppenschüssel, *f.* -napf, *m.* soupière; terrine, *f.*
Suppentafel, *f.* tablette à faire du bouillon, *f.* bouillon sec, *m.*
Suppenteller, *m.* assiette à soupe, *f.*
Suppicht, *adj.* qui tient de la soupe; succulent.
Supplement, *n. v.* Nachtrag, Zusatz, Ergänzung.
Suppliciren, *v. n. et a.* présenter une requête, un placet; supplier, *v.* Bitten.
Supplik, *f.* requête, *f.* placet, *m. v.* Bittschrift.
Supplikant, *m.* —inn, *f.* suppliant, exposant, *m.* —ante, *f.*
Susanne, *f.* Susanne, *f.* (nom de femme)
Suschen, *n.* Suzon, *f.* (diminutif de Susanne)
Süß, *adj.* doux, (aussi *fig.*): — machen, adoucir; — werden, s'adoucir; süßes Brod, pain sans levain; *T. d'écr.* pain azyme; *fig.* süße Worte, paroles doucereuses; ein süßer Herr, un doucereux.
Süßapfel, *m.* pomme sucrée, *f.*
Süße, *f.* douceur, *f. v.* Süßigkeit.
Süßeley, *f. fig.* douceur affectée, *f.*
Süßeln, *v. n.* être doucereux.
Süßen, *v. a. et n.* adoucir, rendre doux; *T. de chim.* dulcifier, édulcorer.
Süßholz, *n.* réglisse, *f.*
Süßholzsaft, *m.* jus de réglisse, *m.*
Süßigkeit, *f.* douceur, *f.* (aussi *fig.*)
Süßkirsche, *f.* guigne, *f.*
Süßkirschbaum, *m.* guignier, *m.*
Süßklee, *m.* hédysarum, *m.*
Süßlich, *adj.* douceâtre, doucereux; liquoreux, (des vins).
Süßling, *m.* doucereux, *m.*
Sylbe, *f.* syllabe, *f.*] Sylben stechen, éplucher des phrases.
Sylbenfuß, *m.* *T. de po.* pied, *m.*
Sylbenmaß, *n.* quantité des syllabes; mesure, *f.* rhythme, *m.*
Sylbenstecher, *m.* éplucheur des phrases, *m.*
Sylbenstecherey, *f.* recherche trop soigneuse et pédantesque du sens littéral, *f.*
Syllabisch, *adj.* syllabique.
Sylphe, *m.* sylphe, *m.* Sylphide, *f.* sylphide, *f.*
Symbol, Symbolum, *n.* symbole, *m. v.* Sinnbild.
Symbolisch, *adj.* symbolique.
Symmetrie, *f.* symétrie, *f. v.* Ebenmaß.
Symmetrisch, *adj.* symétrique. — *adv.* symétriquement.
Sympathetisch, *adj.* sympathique.
Sympathie, *f.* sympathie, *f.*
Sympathisiren, *v. n.* sympathiser.
Symphonie, *f.* symphonie, *f.*
Symptom, *n.* *T. de méd.* symptôme, *m.*
Symptomatisch, *adj.* symptomatique.
Synagoge, *f.* synagogue, *f. v.* Judenschule.
Syndicat, *n.* syndicat, *m.*
Syndicus, *m.* syndic, *m.*
Synod, *m.* Synode, *f.* synode, *m.*
Synonym, *n.* *T. de gram.* synonyme, *m.*
Syntax, *m.* *T. de gram* syntaxe, *f.*
Syrien, *n.* la Syrie. (ancien pays)
Syrier, *m.* —inn, *f.* Syrisch, *adj.* Syrien, *m.* —ienne, *f.* et *adj.*
Syrop, Syrup, *m.* sirop, *m.*
System, *n.* système, *m. v.* Lehrgebäude.
Systematisch, *adj.* systématique. — *adv.* systématiquement.

T.

T, *n.* T, *m.* (vingtième lettre de l'alphabet).
Tabak, *m.* tabac, *m.*
Tabaksasche, *f.* cendre de tabac, *f.*
Tabaksbau, *m.* culture du tabac, *f.*
Tabaksbeutel, *m.* bourse à tabac, *f.*
Tabaksbüchse, *f.* boîte à tabac, *f.*
Tabakscollegium, *n.* -gesellschaft, *f.* tabagie, *f.* estaminet, *m.*
Tabaksdose, *f.* tabatière, *f.*
Tabaksfaß, *n.* boucaut à tabac, *m.*
Tabaksgeruch, *m.* odeur de tabac, *f.*
Tabakshandel, *m.* trafic ou négoce de tabac, *m.*
Tabakshändler, *m.* marchand de tabac, *m.*
Tabakskästchen, -kistchen, *n.* tabagie, *f.*

Tabakskauer, *m.* mâcheur de tabac, *m.*
Tabaksklystier, *n.* fumée de tabac en guise de clystère, *f.*
Tabaksladen, *m.* boutique d'un marchand de tabac, *f.*
Tabakslager, *n.* dépôt de tabac, *m.*; provision de tabac, *f.*
Tabakspfeife, *f.* pipe (à tabac), *f.*
Tabakspflanze, *f.* plante de tabac, *f.*
Tabakspflanzer, *m.* planteur de tabac, *m.*
Tabakspflanzung, *f.* plantation de tabac, *f.*; plantage de tabac, *m.*
Tabaksrauch, *m.* fumée de tabac, *f.*
Tabaksraucher, *m.* fumeur de tabac, *m.*
Tabaksräumer *rc.*, *v.* Pfeifenräumer *rc.*
Tabaksschmaucher, *m.* grand fumeur, *m.*
Tabaksschnupfer, *m.* preneur de tabac, *m.*
Tabaksspinner, *m.* fileur de tabac, *m.*
Tabaksspinnerey, *f.* action de corder du tabac, *f.*; lieu où l'on corde du tabac, *m.*
Tabaksstange, *f.* carotte, *f.*
Tabaksstube, *f.* tabagie, *f.*
Tabellarisch, *adj. et adv.* en forme de table.
Tabelle, *f.* table, *f.*
Tabernakel, *n.* tabernacle, *m.*
Tabulat, *n.* plancher, *m.*
Tabulatur, *f. T. de mus.* tablature, *f.*
Tabulett, Tablett, *n.* tablette; boutique portative, *f.*
Tabulettkrämer, *m.* porte-balle, *m.*
Tabourett, *n.* tabouret, *m.* *v.* Sessel.
Tact, *m.* mesure; cadence, *f.*; den — schlagen, battre la mesure; — halten, observer la mesure; nach dem Tacte tanzen, danser de mesure, en cadence; aus dem Tacte kommen, seyn, être hors de mesure.
Tactfest, *adj.* qui observe bien la mesure.
Tactführer, *m.* celui qui bat la mesure.
Tactik, *v.* Taktik.
Tactmäßig, *adj. et adv.* de ou en mesure, en cadence.
Tactstrich, *m.* barre, *f.*
Tadel, *m.* défaut, vice, *m.* imperfection, *f.*; blâme, *m.*; critique, censure, *f.*; ohne —, sans défaut; niemand ist ohne —, nul sans vice; sich jemandes — zuziehen, s'attirer le blâme de q.
Tadelfrey, *adj.* exempt de blâme, *v.* Untadelhaft.
Tadelhaft, *adj.* blâmable, censurable, critiquable, répréhensible.
Tadeln, *v. a.* blâmer, censurer, critiquer, trouver à redire; er findet an allem etwas zu —, il trouve à redire à tout.
Tadelnswerth, Tadelnswürdig, *adj.* blâmable.
Tadelsucht, *f.* penchant à blâmer, *m.*
Tadelsüchtig, *adj.* enclin à blâmer, critique.
Tadler, *m.* —inn, *f.* critique, censeur; contrôleur, *m.*, —euse, *f.*
Tafel, *f.* table, *f.*; eine — Chocolate, une tablette de chocolat; eine — über einer Thüre *rc.*, un écriteau; sich zur — setzen, zur — gehen, se mettre à table; offene — halten, tenir table ouverte.
Tafelberg, *m.* la Table.
Tafelbesteck, *n.* cadenas, *m.*
Tafelbier *rc.*, *n.* petite bière; bière &c. pour la table d'un seigneur, *f.*
Tafelbley, *n.* plomb en tables, *m.*
Täfelchen, *n.* petite table; tablette, *f.*
Tafeldecker, *m.* officier qui a charge de mettre le couvert, *m.*
Tafeldiener, *m.* sordeau, *m.*
Tafelgelder, *pl.* ce que le souverain paye à q. pour les frais de la table; — der Geistlichen, mense, *f.*
Tafelgeschirr, *n.* vaisselle, *f.* *v.* Tischgeschirr *rc.*
Tafelglas, *n.* verre en tables, *m.*
Tafelgut, Tafellehen, *n.* domaine, *m.*
Tafelmusik, *f.* musique pendant le repas, *f.*
Tafeln, *v. n. fam.* tenir table.
Täfeln, *v. a.* boiser, lambrisser; den Fußboden eines Zimmers —, parqueter une chambre.
Tafelriß, *m.* dessin du service de table, *m.*
Tafelrunde, *f. T. de chev.* table ronde, *f.*
Tafelscheibe, *f.* table de verre, *f.* plat de verre, *m.*
Tafelschiefer, *m.* ardoise en tables, *f.*
Tafelschneider, *m.* maître-garçon, *m.*
Tafelservice, *n.* service de table, *m.*
Tafelstein, *m.* diamant taillé en table, *m.* table, *f.*
Tafeltuch, *n.* nappe, *f.*
Tafelweise, *adv.* en tables.
Täfelwerk, *n.* boiserie, *f.* lambrissage, lambris; — eines Fußbodens, parquetage, *m.*
Tafelzeug, *n.* linge de table, *m.*
Tafelzimmer, *n.* salle à manger, *f.*
Taffet, *m.* taffetas, *m.*
Taffetband, *n.* ruban de taffetas, ruban uni ou simple, *m.*
Taffetweber, *m.* tisserand en taffetas, *m.*
Taffeten, *adj.* de taffetas.
Tag, *m.* jour, *m.*; journée, *f.*; es ist —, il est jour; es ist heller, lichter —, hoch am Tage, il fait grand jour; bey Tage, de jour; mit Anbruch des Tages, au point (à la pointe, à l'aube) du jour; mit Ende des Tages, au déclin du jour; den — vorher, la veille; den — nachher, den andern —, le lendemain; dieser Tage, l'autre jour, l'un de ces jours; nächster Tage, au premier jour; von — zu Tage, de jour à autre; innerhalb zwey Tagen, d'un jour à l'autre; vor acht Tagen, il y a huit jours; eines Tages, un jour: in unsern Tagen, de nos jours; am Ende unserer Tage, à la fin de nos jours; das liegt am Tage, cela est manifeste, évident; an den — kommen, venir au jour, se manifester, éclater, paraître, devenir public, être mis au jour (*v.* aussi Bringen); in den — hinein, sans réflexion, à tort et à travers, (*v.* Hinein); gute Tage haben, être à son aise; er hat heute seinen guten —, il est aujourd'hui de bonne humeur; il a aujourd'hui son bon jour (il n'a pas la fièvre); heute ist sein böser —, c'est aujourd'hui son jour de fièvre. — *T. de mi.* surface de la terre, *f.* jour, *m.* am Tage, à la surface de la terre, près du jour; Erz zu Tage fördern, exploiter la mine.
Tagearbeit, *f.* travail de jour, *m.*; *v.* Tagewerk.
Tageblind, *adj.* Tageblinde, *m. et f.* nyctalope, *adj.* *m. et f.*
Tageblindheit, *f.* nyctalopie, *f.*
Tagebuch, *n.* livre journal, journal, *m.*
Tagedieb, *m.* —inn, *f.* fainéant, *m.* —ante, *f.*
Tagedienst, *m.* Tagefrohne, *f.* journée de corvée, *f.*
Tagefalter, *m.* papillon de jour, *m.*
Tagefrist, *f.* terme, *m.* *v.* Termin.
Tagelilie, *f.* hémérocale, *f.* (plante)
Tageloch, *n. p. u.* lucarne, *f.*
Tagelohn, *m.* journée, *f.* um — arbeiten, travailler à la journée.
Tagelöhner, *m.* journalier, *m.*; —inn, *f.* femme de journée, *f.*
Tagemahd, *f. T. d'ag.* fauchée, *f.*
Tagen, *v. imp.* es taget, il se fait jour.
Tagereise, *f.* journée, *f.*
Tagerunde, *f.* ronde du jour, *f.*
Tagesatzung, *f.* diète (en Suisse), *f.*
Tageschacht, *m. T. de mi.* bure, *f.*
Tageschicht, *f. T. de mi.* journée d'un mineur, *f.*
Tageschichter, *m.* mineur qui travaille pendant le jour, *m.*
Tageslänge, *f.* longueur du jour; journée, *f.*
Tageslicht, *n.* jour, *m.*; *fig.* das — erblicken, commencer à voir le jour, naître; an das — kommen, *v.* an den Tag kommen.
*Tagesordnung, *f.* ordre du jour, *m.*
Tageszeit, *f.* temps du jour, *m.*; bey früher —, de grand matin.
Tagethierchen, *n.* éphémère, *m.*
Tagevogel, *m.* oiseau de jour; papillon de jour, *m.*
Tagewache, *f.* garde du jour, *f.*; die — schlagen, battre la diane.
Tagewähler, *m.* superstitieux dans le choix des jours, *m.*
Tagewasser, *n. T. de mi.* eaux externes, *f. pl.*
Tageweise, *adv.* par jour; à la journée.
Tagewerk, *n.* journée; hommée, *f.*
Tagezettel, *m.* bulletin, *m.*
Tagezirkel, *m. T. d'ast.* cercle diurne, *m.*

Täglich, *adj.* journalier; quotidien; *T. d'ast.* diurne — *adv.* journellement, par jour.
Tages, *m.* le Tage. (fleuve)
Takel, Takelwerk, *n. T. de mar.* funin, cordage, *m.* manoeuvre, *f.* agrès, *m. pl.*
Takelhafen, *m. T. de mar.* taquet, *m.*
Takelmeister, *m. T. de mar.* funeur, *m.*
Takeln, *v. a. T. de mar.* agréer, mettre en funin.
Taktik, *f.* tactique, *f.*
Taktiker, *m.* *tacticien, *m.*
Talar, *m.* manteau de cérémonie; der königliche —, manteau royal, *m.*
Talent, *n.* talent, *m.*
Talg, *m.* suif, *m.*; roher —, suif en branche.
Talgartig, Talgicht, *adj.* de la nature du suif; *T. d'an.* [sébacé.
Talgboden, *m.* pain de suif, *m.*
Talgbutte, *f.* esque, *f.*
Talgen, *v. a. fam.* graisser de suif. — *v. n.* rendre du suif.
Talgig, *adj.* gras de suif, sali, couvert de suif.
Talglicht, *n.* chandelle de suif, *f.*
Talgscheibe, *f. T. de chand.* banatte, *f.*
Talgtreste, *pl.* creton, *m.*
Talgtrichter, *m. T. de chand.* enlot, *m.*
Talgtrog, *m.* Talggrube, *f. T. de chand.* abîme, *m.*
Talisman, *m.* talisman, *m.*
Talk, Talkstein, *m.* talc, *m.*
Talkartig, *adj.* talqueux.
Talkerde, *f.* terre talqueuse, *f.*
Talköhl, *n.* huile de talc, *f.*
Talmud, *m.* talmud, *m.*
Talmudisch, *adj.* talmudique.
Talmudist, *m.* talmudiste, *m.*
Tamarinde, *f.* Tamarindenbaum, *m.* tamarin, *m.*
Tamariske, *f.* Tamariskenbaum, *m.* -staude, *f.* tamaris, tamarisc, *m.*
Tambour, *v.* Trommelschläger.
Tand, *m.* bagatelle, babiole, frivolité, vanité; fadaise, *f.*
Tändeley, *f. fam.* badinerie; lanternerie, *f.*
Tändelhaft, Tändelig, *adj. fam.* badin; lent.
Tändeln, *v. n. fam.* badiner; lambiner, lanterner.
Tändler, *m.* —inn, *f. fam.* badin; lambin, *m.* —ine, *f.* lanternier, *m.* —ière, *f.*
Tangel, *f. T. de bot. v.* Nadel.
Tangelholz, *v.* Nadelholz.
Tangent, *m.* sautereau (d'un clavecin &c.), *m.*
Tangente, *f. T. de géom.* tangente, *f.* (ligne)
Tanne, *f.* Tannenbaum, *m.* sapin, *m.*
Tannen, Tännen, *adj.* de sapin.
Tannenblatter, *f.* bulle qui renferme la résine de sapin, *m.*
Tannenfink, *m.* pinson de montagne, *m.*
Tannenharz, *n.* résine de sapin, *f.*
Tannenholz, *n.* bois de sapin, *m.*
Tannenpalme, *f.* petit palmier sauvage, *m.*
Tannenwald, *m.* sapinière, *f.*
Tannenzapfen, Tannapfel, *m.* pomme de pin, *f.* cône du sapin, *m.*
Tante, *f.* tante, *f.*
Tanz, *m.* danse, *f.*
Tanzbär, *m.* ours dressé, *m.*
Tanzboden, -platz, -saal, *m.* salle à danser, *f.*
Tänzchen, *n.* danse courte, petite danse, *f.*
Tanzen, *v. a. et n.* danser; nach der Geige &c., danser au violon &c. — *n.* danse, *f.*
Tänzer, *m.* —inn, *f.* danseur, *m.* —euse, *f.*
Tanzgesellschaft, *f.* bal, *m.*
Tanzkunst, *f.* art de danser, *m.*
Tanzmeister, *m.* maître à danser, *m.*
Tanzschritt, *m.* pas de danse, *m.*
Tanzschuh, *m.* soulier pour danser, escarpin, *m.*
Tanzschule, *f.* lieu où l'on apprend à danser, *m.*
Tanzstunde, *f.* leçon de danse, *f.*
Tanzzeichnung, *f.* chorégraphie, *f.*
Tapet, *n.* etwas auf das — bringen, mettre qc. sur le tapis.
Tapete, Tapezerey, *f.* tapisserie; tenture; eine papierne —, tapisserie de papier; — von Damast, tenture de damas; gestreuete Tapeten, tontisses, tapisseries de tontisse, *f. pl.*; eine — aufhängen, tendre une tapisserie.
Tapetenfabrik, *f.* fabrique ou manufacture de tapisserie, *f.*
Tapetenhandel, *m.* commerce de tapisseries, *m.*
Tapetenhändler, *m.* marchand de tapisseries, *m.*
Tapetenmacher, -wirker, *m.* tapissier, *m.*
Tapetennagel, *m.* broquette, *f.*
Tapetenpapier, *n.* papier à tapisserie, *m.*
Tapetenthür, *f.* porte-tapisserie, *m.*
Tapeziren, *v. a.* tapisser.
Tapezirer, *m.* —inn, *f.* tapissier, *m.* ière, *f.*
Tapezirung, *f.* action de tapisser; tenture, *f.*
Tapfer, *adj.* brave, valeureux, vaillant, courageux. — *adv* bravement, valeureusement, vaillamment &c.; sich — halten, se montrer brave.
Tapferkeit, *f.* bravoure, valeur, vaillance, *f.*
Tappe, *f. v.* Tatze.
Tappen, *v. n.* tâtonner; im Finstern —, aller à tâtons, tâtonner; mit den Füßen —, taper des pieds. — *n.* tâtonnement, *m.*
Täppisch, *adj. fam.* malitorne, lourd.
Tappé, *m. fam.* tape, *f.*
Tara, *f. T. de com.* tare, *f.*
Tarantel, *f.* tarentule, *f.*
Tarif, *m.* tarif, *m.*
Tariren, *v. a. T. de com.* déduire la tare.
Tarok, Tarokspiel, *n.* Tarokkarte, *f.* tarots, *m. pl.* jeu de tarots, *m.*; — spielen, jouer aux tarots.
Tarrass, Trass, *m. T. d'arch. hydr.* tarras, *m.* (pierres réduites en poudre)
Tartane, *f.* tartane, *f.* (navire)
Tartar, Tatar, *m.* —inn, *f.* Tartare, *m. et f.*
Tartarey, Tatarey, *f.* la Tartarie.
Tartarus, *m. T. de myth.* tartare, *m.*
Tartarisch, Tatarisch, *adj.* Tartare, de Tartarie.
Tartsche, *f.* targe, *f.* (sorte de bouclier)
Tartüffel, *v.* Kartoffel; et Trüffel.
Täschchen, *n.* pochette, *f.*
Tasche, *f.* poche; gibecière, *f.*; aus der — spielen, jouer de la gibecière, des gobelets.
Täschelkraut, Taschenkraut, *n.* bourse-à-pasteur, *f.* tabouret, thlaspi, *m.*
Taschenbuch, *n.* livre de poche, *m.*
Taschenformat, *n.* format de livre de poche, *m.*
Taschengeld, *n.* argent pour les menus plaisirs, *m.*
Taschenglas, *m.* lunette de poche, *f.*
Taschenkalender, *m.* almanach de poche, *m.*
Taschenkrebs, *m.* crabe, *m.* boursière; squille, *f.*
Taschenkunst, *f.* chapolet, *m.* (machine hydraulique)
Taschenmesser, *n.* couteau de poche, *m.* jambette, *f.*
Taschenschloß, *n.* serrure à bosse, *f.*
Taschenspiegel, *m.* miroir de poche, *m.*
Taschenspiel, *n.* batterie de gobelets, *f.*
Taschenspieler, *m.* —inn, *f.* joueur de gobelets, bateleur, *m.* —euse, *f.*
Taschenspielerey, *f.* tours de passe-passe, *m. pl.*
Taschenspielerkügelchen, *n.* escamote, *f.*
Taschenspielerkunst, *f.* art de faire des tours de gibecière, *m.* Taschenspielerkünste, *pl.* tours de gibecière, *m. pl.*
Taschenuhr, *f.* montre, *f.*
Täschner, *m.* boursier, malletier, coffretier, *m.*
Tasse, *f.* tasse, *f.*
Täßchen, *n.* petite tasse, *f.*
Tastatur, *f.* touches, *f. pl.* clavier, *m.*
Taste, *f.* touche, *f.*
Tasten, *v. a et n.* toucher, tâter, *v.* Antasten, Betasten, Greifen.
Taster, Tasterzirkel, *m.* compas de tourneur; compas d'épaisseur, *m.*
Tatar, *v.* Tartar.
Tatsche, *f. fam.* tape, *f.*; soufflet, *m.*
Tatze, *f.* patte, *f.*
Tau, *n.* câble, cordage, *m.*
Taub, *adj.* sourd; *fig.* engourdi; ein tauber Mensch, ein Tauber, un sourd; eine taube Nuß, une noix

creuse ou vide ; eine taube Nessel, une ortie morte ; tauber Haber, folle avoine, *f.* ; taube Ähren, épis vides, *m. pl.* ; taube Blüthen, fausses fleurs, *f. pl.* ; eine taube Kohle, un charbon éteint ; *T. de mi.* taubes Gestein, Gebirge, une gangue stérile.

Täubchen, *n.* petit pigeon, pigeonneau, *m.* ; *fam.* mein —, m'amie ! ma mignonne !

Taube, *f.* pigeon, *m.* ; *T. de po. et d'écr.* colombe, *f.* ; eine junge —, pigeonneau, *m.*

Taubenapfel, *m.* pigeon rouge, *m.* (pomme)

Taubenauge, =Ey &c., *n.* oeil, oeuf &c. de pigeon, *m.*

Taubenfalk, *m.* gerfaut, *m.*

Taubenhals, *m.* Taubenhalsfarbe, Taubenfarbe, *f.* gorge de pigeon, *f.*

Taubenhalsfarbig, *adj.* colombin, gorge de pigeon.

Taubenhaus, *n.* colombier, pigeonnier, *m.*

Taubenhäuschen, *n.* fuie, *f.*

Taubenkerbel, *m.* pied-de-géline, *m.*

Taubenkraut, *v.* Eisenkraut.

Taubenmist, *m.* colombine, fiente de pigeon, *f.*

Taubennest, *n.* nid de pigeon, *m.*

Taubenschlag, *m.* volet, *m.* volière, *f.* ; *prov.* er hat sich fortgeschlichen wie die Katze vom Taubenschlage, il a emporté le chat.

Taubenzehent, *m.* dime qui se lève sur les pigeons, *f.*

Taubenzucht, *f.* entretien des pigeons, *m.*

Tauber, Täuber, *m.* pigeon mâle, *m.*

Taubfisch, *v.* Krampfisch.

Taubheit, *f.* surdité, *f.*

Täubinn, *f.* pigeon femelle, *m.*

Taubkorn, *n.* *v.* Trespe.

Täubling, *m.* sorte de champignon, *f.*

Taubstumm, *adj.* Taubstumme, *m.* sourd et muet, *adj. et m.*

Tauchen, *v. a.* plonger ; (taufen) tremper ; sich —, plonger. — action de plonger, immersion, *f.*

Taucher, *m.* plongeur, (homme) ; plongeon, (oiseau), *m.*

Taucherglocke, *f.* cloche du plongeur, *f.*

Taucherhuhn, *n.* guillemot, *m.*

Taucherkönig, *m.* martin-pêcheur, *m.* (oiseau)

Tauchstange, *f.* *T. de még.* enfonçoir, *m.*

Taufbecken, *n.* bassin des fonts de baptême, *m.*

Taufbuch, Taufregister, *n.* registre baptistère, *m.*

Taufbund, *m.* *T. de théol.* alliance baptismale, *f.* voeux de baptême, *m. pl.*

Taufe, *f.* baptême, *m.* ; die — verrichten, administrer le baptême.

Taufen, *v. a.* baptiser, (aussi *fig.*).

Täufer, *m.* *T. d'écr.* celui qui baptise ; Johannes der —, St. Jean Baptiste.

Taufgeld, *n.* argent pour celui qui baptise, *m.*

Taufhandlung, *f.* baptême, *m.*

Taufhemd, *n.* chemise baptismale, *f.*

Taufkleid, *n.* robe baptismale, *f.*

Täufling, *m.* enfant &c. qu'on baptise ; filleul, *m.* filleule, *f.*

Taufname, *m.* nom de baptême, *m.*

Taufpathe, *v.* Pathe, Taufzeuge.

Taufschein, *m.* extrait baptistère, baptistère, *m.*

Taufstein, *m.* fonts de baptême, fonts baptismaux, *m. pl.*

Tauftag, *m.* jour de baptême, *m.*

Tauftuch, *n.* drap baptismal, *m.* ; — mit Spitzen, tavaïolle, *f.*

Taufwasser, *n.* eau baptismale, *f.*

Taufzeug, *n.* langes de baptême, *m. pl.*

Taufzeuge, *m.* —inn, *f.* parrain, *m.* marraine, *f.*

Taugen, *v. n.* valoir ; zu etwas —, être bon, propre, utile, convenable à qc., servir à qc.

Taugenichts, *m.* vaurien, *m.*

Tauglich, *adj.* bon, propre, utile, convenable.

Tauglichkeit, *f.* utilité, *f.*

Taumel, *m.* chancellement ; tournoiement de tête, vertige ; avertin, *m.* ; ivresse, (aussi *fig.*).

Taumelig, *adj.* chancelant, à qui la tête tourne.

Taumeln, *v. n.* chanceler. — *n.* chancellement, *m.*

Tauringe, *pl.* *T. de man.* sauve-rabans, *m. pl.*

Tausch, *m.* change, échange, troc, *m.* ; *T. de dr. can.* permutation, *f.*

Tauschen, *v. a.* troquer, changer, échanger ; mit einem —, troquer avec q. ; — u. nichts zugeben, troquer but à but.

Täuschen, *v. a.* tromper ; duper ; décevoir ; frustrer ; jemandes Hoffnung, Erwartung —, frustrer l'espérance, l'attente de q. ; sich —, se tromper, se faire illusion à soi-même.

Täuschend, *adj.* trompeur ; illusoire. — *adv.* illusoirement.

Tauscher, *m.* troqueur, *échangiste, *m.*

Tauschhandel, *m.* troc, change, échange, *m.*

Tauschhändler, *m.* marchand qui fait profession de troquer ses marchandises, *m.*

Täuschung, *f.* action de tromper ; illusion, *f.*

Tauschweise, *adv.* par troc, en troc, par ou en échange.

Tausend, *adj.* mille ; (pour la date des années) mil. — *n.* millier, *m.* der Tausend ! *int. fam.* peste !

Tausendblatt, *n.* *v.* Schafgarbe.

Tausendblümchenwasser, *n.* rossolis de mille-fleurs, *m.*

Tausendeck, *n.* Tausendeckig, *adj.* kiliogone, *m. et adj.*

Tausender, *m.* chiffre millénaire, *m.*

Tausenderley, *adj.* de mille façons, mille.

Tausendfach, Tausendfältig, *adj. et adv.* mille fois autant.

Tausendfuß, *m.* mille-pieds, *m.* scolopendre, *f.* (insecte)

Tausendgüldenkraut, *n.* centaurée, *f.*

Tausendjährig, *adj.* de mille ans, millénaire.

Tausendkünstler, *m.* *fam.* sorcier, magicien, *m.*

Tausendmal, *adv.* mille fois.

Tausendpfündig, *adj.* de mille livres pesant.

Tausendschön, Tausendschönchen, *n.* amaranthe, *f.* passe-velours, *m.*

Tausendste, (der, die, das) *adj.* le, la millième.

Tausendweise, *adv.* par milliers.

Tauwerk, *n.* manoeuvre, *f.* funin, *m.*

Tax, Taxus, Taxusbaum, *m.* if, *m.*

Taxe, *f.* taxe, *f.* taux ; höchste —, *maximum, *m.*

Taxator, Taxirer, *m.* taxateur, *m.* *v.* Schätzer.

Taxiren, *v. a.* taxer, *v.* Schätzen ; aufs höchste —, *maximer.

Taxirung, *f.* taxation, *f.* *v.* Schätzung.

Taxordnung, *f.* règlement pour le prix des denrées, *m.*

Tazette, *f.* tazette, *f.* (fleur)

Technologisch, Technisch, *adj.* technique.

Teich, *m.* étang ; (Fischteich) vivier, *m.*

Teichdamm, *m.* chaussée d'étang ; épaule d'étang, *f.*

Teichel, *m.* tuyau, canal, *m.* *v.* Röhre.

Teichfisch, *m.* poisson d'étang, *m.*

Teichfischerey, *f.* pêche d'étang, *f.*

Teichforelle, *f.* =karpfen, *m.* truite, carpe d'étang, *f.*

Teichgräber, *m.* ouvrier qui creuse des (travaille aux) étangs, *m.*

Teichmeister, *m.* garde d'étangs, *m.*

Teichordnung, *f.* règlement pour les étangs, *m.*

Teichrechen, *m.* égrilloir, *m.* grille d'un étang ; drague (pour nettoyer un étang), *f.*

Teichständer, *m.* écluse d'un étang, *f.*

Teichzapfen, *m.* bonde d'un étang, *f.*

Teig, *m.* pâte, *f.*

Teigicht, Teigig, *adj.* pâteux.

Teigmesser, *n.* coupe-pâte, *m.*

Teigmulde, *f.* sébile, *f.*

Teigrädchen, *n.* videlle, *f.*

Teigscharre, =kratze, *f.* racloir, *m.*

Teigschüssel, *f.* plateau, *m.*

Telegraph, *m.* *v.* Fernschreibemaschine.

Teleskop, *m.* *v.* Fernrohr.

Teller, *m.* assiette, *f.* ; ein hölzerner —, une assiette de bois ; un tranchoir, tailloir ; ein — voll, une assiettée.

Tellereisen, *n.* *T. de cha.* brayon, *m.*

Tellerförmig, *adj. et adv.* orbiculaire, en forme d'assiette.

Tellerkorb, Tellerring, *m.* garde-nappe, *m.*

Tellerlecker, *m.* lèche-plat, écornifleur, *m.*

Tellermütze, *f.* bonnet à fond plat, *m.*
Tellertuch, *n.* aerviette, *f.*
Tellmuschel, *f.* telline, *f.*
Tempel, *m.* temple, *m.*
Tempelbau, *m.* édificatien ou construction d'un temple, *f.*
Tempelherr, *m.* templier, *m.*
Tempelorden, *m.* ercre des templiers, *m.*
Tempelhof, *m.* temple, *m.* demeure des templiers, *f.*
Tempelschlaf, *m.* *T. d'ant.* incubation, *f.*
Temperament, *n.* tempérament, naturel, *m.* *v.* Leibesbeschaffenheit, Natur.
Temperatur, *f.* température, *f.*; *T. de mus.* tempérament, *m.*
Tempo, *n.* *T. de mus. et mil.* temps, *m.*; *fig. fam.* das — in Acht nehmen, prendre son temps.
Tenakel, *m.* *T. d'imp.* visorion; die Klammer dazu, mordant, *m.*
Tenne, *f.* aire, *f.*
Tennenschlägel, *m.* batte, *f.*
Tenor, **Tenorist**, *m.* *T. de mus.* taille, *f.*; der hohe, tiefe —, la haute-taille, basse-taille.
Tenorgeige, *f.* taille de violon, *f.*
Tenorstimme, *f.* voix de taille, *f.*
Teppich, *m.* tapis, *m.*
Teppichmacher, -weber, -wirker, *m.* tissutier, *m.*
Termin, *m.* terme; *T. de pr.* ajournement, *m.* assignation, *f.*
Terminweise, *adv.* par termes, à pesta.
Terpentin, *m.* térébenthine, *f.*
Terpentinbaum, *m.* thérébinthe, *m.*
Terpentinfirniß, *m.* vernis de térébenthine, vernis à l'essence, *m.*
Terpentinöhl, *n.* huile de thérébenthine, *f.*
Terrasse, *f.* *v.* Erdwall.
Terrine, *f.* *v.* Suppenschüssel.
Territorialgerechtigkeit, *v.* Grundgerechtigkeit, Grundherrschaft.
Territorium, *n.* territoire, *m.* *v.* Gebiet.
Tertia, *T. de col.* troisième, *f.*
Tertianer, *m.* *T. de col.* troisième, *m.*
Tertianfieber, *n.* *T. de méd.* fièvre tierce, *f.*
Tertie, **Terz**, *f.* *T. de mus.*, *d'esc.*, *de math. et de jeu.* tierce, *f.*
Terzerol, *n.* pistolet de poche, *m.*
Terzett, *n.* *T. de mus.* trio, *m.*
Teschinke, *f.* canon d'arquebuse rayé et recouvert de plomb, *m.*
Test, *m.* crasse, *f.*; — ou Testscherben, *m.* *T. de fond.* têt, aceriticatoire, *m.*; *d'orf.* casse, *f.*
Testament, *n.* testament, *m.*; ohne —, ab-intestat; ohne — sterben, mourir intestat; ein — machen, (testiren,) faire son testament, tester; *T. théol.* das alte u. neue —, l'ancien et le nouveau testament.
Testamentlich, *adj.* testamentaire.
Testamentsausrichter, *v.* Vollzieher.
Testamentserbe, *m.* héritier testamentaire, *m.*
Testator, **Testirer**, *m.* —inn, *f.* testateur, *m.* —trice, *f.*
Testiren, *v.* Testament.
Teuchel, *v.* Teichel.
Teufe, *f.* *T. de mi.* *v.* Tiefe.
Teufel, *m.* diable, démon, *m.*; *pop.* geh zum —, va-t-en au diable; ich will des Teufels seyn, je me donne au diable; er möchte des Teufels werden, il enrage; das ist der —, c'est là le diable; pfui —! fi au diable! ein armer —, un pauvre diable; häßlich wie ein —, diaboliquement laid; ein — von einem Weibe, une diablesse.
Teufelchen, *n.* diablotin, *m.*
Teufeley, *f.* diablerie, *f.*
Teufelisch, **Teuflisch**, **Teufelmäßig**, *adj.* diabolique. — *adv.* diaboliquement.
Teufelsabbiß, *m.* mors du diable, *m.* scabieuse des bois, *f.* (plante)
Teufelsbanner, -beschwörer, *m.* exerciste, *m.*
Teufelsbannerey, -beschwörung, *f.* exercisme, *m.*
Teufelsbeere, -kirsche, *v.* Tollbeere, Tollkirsche.
Teufelsbrut, *f.* engeance diabolique, *f.*
Teufelsdiener, *m.* démonolâtre, *m.*
Teufelsdienst, *m.* démonolâtrie, *f.*
Teufelsdreck, *m.* assa foetida, *f.*
Teufelskerl, *m.* *pop.* homme endiablé, diable d'homme, *m.*
Teufelskind, *n.* **Teufelsbraten**, *m.* enfant du diable; diablotin, *m.*
Teufelsmensch, *n.* *pop.* diablesse, *f.*
Teufelsvorspann, *m.* *pop.* suppôt de satan, *m.*
Teufelswurz, *f.* napel, aconit, *m.*
Teufen, *v. a.* *T. de mi.* exploiter la mine.
Teutsch, *v.* Deutsch.
Text, *m.* texte, *m.*; *fig. fam.* einem den — lesen, faire la leçon à q., chapitrer q.
Textbuch, *n.* **Textverständiger**, *m.* textuaire, *m.*
Textmäßig, *adj.* textuel. — *adv.* textuellement.
Teyanker, *m.* *T. de mar.* ancre d'affourche, *f.*
Teyankertau, *n.* *T. de mar.* grelin, *m.*
Thal, *n.* vallée, *f.*; val, *m.*
Thälchen, *n.* vallon, *m.*
Thalbewohner, **Thalleute**, *pl.* habitans d'une vallée.
Thaler, *m.* écu, *m.*; risdale, *f.*
Thalgehänge, *n.* pente, *f.* ou penchant d'une montagne, *m.*
That, *f.* action, *f.* fait, cas; effet, *m.*; eine große —, un exploit; einem mit Rath u. — beystehen, assister q. de ses conseils et de sa main; er führt den Namen mit der —, il est tel que son nom le porte; in der —, *adv.* en effet, effectivement; en vérité, assurément, réellement.
Thäter, *m.* (celui qui fait ou qui a commis quelque action; celui qui met en exécution;) auteur (d'un crime), *m.*
Thathandlung, *v.* Gewaltthätigkeit.
Thätig, *adj.* actif, agissant; eine thätige Hülfe, un secours effectif. — *adv.* *activement.
Thätigkeit, *f.* activité, *f.*; in — setzen, mettre en activité, *activer.
Thatkundig, *adj.* notoire, manifeste.
Thätlich, *adj. et adv.* par voie de fait, *f.*
Thätlichkeit, *f.* violence, voie de fait, *f.*
Thatsache, *f.* fait, *m.*
Thau, *m.* rosée, *f.*
Thaubogen, *m.* arc-en-ciel dans les vapeurs de la rosée, *m.*
Thauen, *v. imp.* es thauet, il tombe de la rosée.
Thauen, *v. n.* dégeler, se dégeler; es thauet, il dégèle.
Thauig, *adj. fam.* couvert de rosée.
Thauschlag, *m.* *T. de cha.* aigail, *m.*
Thautropfen, *m.* goutte de rosée, *f.*
Thauwetter, *n.* dégel, *m.*
Thauwind, *m.* vent de dégel, *m.*
Theater, *n.* théâtre, *m.*
Theaterdichter, *m.* poëte dramatique, *m.*
Theaterstreich, *m.* coup de théâtre, *m.*
Theaterstyl, *m.* style théâtral ou dramatique, *m.*
Theatiner, *m.* —inn, *f.* théatin, *m.* —ine, *f.*
Theatralisch, *adj.* théâtral.
Thee, **Theebaum**, -strauch, *m.* thé, *m.*
Theebret, *n.* cabaret, *m.*
Theebu, *m.* thé-bou, *m.*
Theebüchse, *f.* boîte à thé; Chinesische —, ou Theekistchen, *n.* barse, *f.*
Theekanne, *f.* théière, *f.*
Theekessel, *m.* bouilloire à thé, *f.*
Theelöffel, *m.* cuiller à thé, *f.*
Theemaschine, *f.* urne à thé, *f.*
Theer, *m. et n.* goudron; brai (*v.* Schiffstheer), *m.*; — brennen, faire du goudron.
Theeren, *v. a.* goudronner, brayer.
Theerbrenner, *m.* celui qui fait du goudron.
Theerbrennerey, -hütte, *f.* lieu où l'on fait du goudron, *m.*
Theerbüchse, *f.* -trog, *m.* boîte, auge à goudron, *f.*
Theerhefen, *f. pl.* rache, *f.*
Theerig, *adj.* couvert ou sali de goudron.
Theerofen, *m.* four à goudron, *m.*

Theerpinsel, *m. T. de mar.* guipon, *m.*
Theerquelle, *f.* source de poix minérale, *f.*
Theerwasser, *n.* eau de goudron, *f.*
Theetasse, *f.* tasse à thé, *f.*
Theewasser, *n.* eau à thé, à prendre du thé, *f.*
Theil, *m.* (*n.*) partie; part, portion, *f. fam.* fait; tome, *m.* partie (d'un livre), *f.*; — an einer Sache haben, avoir part à qc., participer à qc.; en être participant; — an einer Sache nehmen, prendre part à qc., prendre intérêt à qc., s'intéresser à ou dans qc.; zu — werden, tomber en partage; eines Theils, andere Theils, d'une part, d'autre part; beyde Theile hören, écouter les deux parties; zum Theile, en partie; ich, meines Theils, quant à moi; *fig. fam.* er wird seinen — schon bekommen, il aura sa récompense tôt ou tard; ich habe ihm seinen — gegeben, je lui ai donné son fait.
Theilbar, *adj.* divisible; *T. did.* sécable.
Theilbarkeit, *f.* divisibilité, *f.*
Theilchen, *n.* parcelle, partienle; *T. de phys.* molécule, *f.*
Theilen, *v. a.* partager, diviser, séparer; sich —, se diviser; se séparer.
Theiler, *m.* celui qui fait le partage; *T. d'ar.* diviseur, *m.*
Theilhaber, *m.* —inn, *f.* intéressé, *m.* —ée, *f.*; copartageant, *m.* —eante, *f.*; *T. de fin.* participe, *m. v.* Theilnehmer.
Theilhaft, Theilhaftig, *adj.* (eines Dinges,) participant (de qc.); einer Sache — werden, participer à qc. — *fam. v.* Theilbar.
Theilnehmend, *adj.* qui marque de l'intérêt à qc.; *co-intéressé.
Theilnehmer, *m.* —inn, *f.* intéressé, *m.* —ée, *f.*; *associétaire, *m.*
Theilnehmung, Theilnahme, *f.* participation, *f.*; intérêt, *m.* conjouissance, *f.*
Theils, *adv.* partie, en partie.
Theilscheibe, *f. T. d'horl.* diviseur, *m.*
Theilung, *f.* partage, *m.* division, *f.*; démembrement (d'un empire), *m.*; séparation, scission (des voix); *T. de bl.* partition; *a'an.* bifurcation, *f.*
Theilungsglied, *n. T. de log.* membre de division, *m.*
Theilungsrecht, *n.* droit de partage, *m.*
Theilungszeichen, *n. T. d'imp.* division, *f.*
Theilweise, *adv.* par divis.
Themse, *f.* la Tamise. (rivière).
Theobald, *m.* Thibaut, *m.* (nom d'homme)
Theodor, *m.* Théodore, *m.* (nom d'homme)
Theolog, *v.* Gottesgelehrter.
Theologie, *v.* Gottesgelehrsamkeit.
Theologisch, *adj.* théologique. — *adv.* théologiquement.
Theorbe, *f.* tuorbe, téorbe, *m.* (espèce de luth)
Theoretiker, *m.* *théoricien, *m.*
Theoretisch, *adj.* théorique. — *adv.* théoriquement.
Theorie, *f.* théorie, *f.*
Theriak, *m.* thériaque, *f.*
Theriakskrämer, *m.* vendeur de thériaque, d'orviétan, *m.*
Thermometer, *v.* Wärmemesser.
Thessalien, *n.* la Thessalie. (pays)
Thessalonich, *n.* Thessalonique, *f.* (ancienne ville)
Thessalonier, *m.* —inn, *f.* Thessalonien, *m.* —ienne, *f.*
Theuer, *adj.* cher; *fig.* précieux, cher; die theure Zeit, la cherté. — *adv.* cher, chèrement; wie — ist das? combien coûte cela? — machen, werden, enchérir; das soll ihm — zu stehen kommen, cela lui coûtera cher; hoch u. — versprechen, promettre positivement.
Theurung, Theure, *f.* cherté, *f.*
Thier, *n.* animal, *m.* bête, (aussi *fig. pop.*); (Reitthier) monture; (Maulthier) mule, *f.* mulet, *m.*; *T. de cha.* biche; daine, *f.*; ein auf dem Lande u. im Wasser lebendes —, un amphibie; ein versteinertes —, un zoolite.
Thierart, *f.* espèce d'animal, *f.*
Thierartig, *adj.* de la nature de l'animal. — *adv.* en animal.
Thierarzt, *m.* vétérinaire, *m.*
Thierarzeneykunst, *f.* art vétérinaire, *m.*
Thierarzeneyschule, *f.* école vétérinaire, *f.*
Thierbeschreibung, *f.* zoographie, *f.*
Thierchen, *n.* bestiole, *f.* animalcule, *m.*
Thiergarten, *m.* parc, *m.*
Thiergefecht, *n.* combat des animaux, des bêtes, *m.*
Thiergeschichte, *f.* zoologie, *f.*
Thiergeschlecht, *n.* genre d'animal, *m.*
Thierhaut, *f.* peau d'un animal, *f.*
Thierhaus, *n.* ménagerie, *f.*
Thierisch, *adj.* animal; *fig.* bestial, brutal, *v.* Viehisch.
Thierkreis, *m. T. d'ast.* zodiaque, *m.*
Thiermaler, *m.* peintre d'animaux, *m.*
Thierpflanze, *f.* zoophyte, *m.*
Thierreich, *n.* règne animal, *m.*
Thiersäule, *f. T. d'arch.* colonne zoophorique, *f.*
Thiersprache, *f.* langage des animaux, *m.*
Thierverehrung, *f.* zoolâtrie, *f.*
Thierwärter, *m.* garde de parc ou de ménagerie, *m.*
Thon, *m.* argile; glaise, *f.*
Thonart, *f.* sorte d'argile; nature, qualité d'argile, *f.*
Thonartig, Thonicht, *adj.* argileux.
Thonerde, *f.* terre argileuse, *f.*
Thönern, *adj.* d'argile, de terre.
Thongrube, *f.* glaisière, *f.*
Thonig, *adj.* argileux.
Thonkugel, *f.* boule d'argile, *f.*
Thonschlägel, *m. T. de pot.* batte, *f.*
Thonscheibe, *f. T. de pot.* coupoir, *m.*
Thor, *m.* fou, sot, insensé, *m.*
Thor, *n.* porte, *f.*; *fig.* den Lastern — u. Thüre öffnen, ouvrir la porte aux vices.
Thorangel, *f.* gond, tourillon, *m.*
Thorband, *n.* penture, *f.*
Thorbaum, *m.* barre de porte, *f.*
Thorfahrt, *f. v.* Thorweg.
Thorflügel, *m.* vantail, *m.*
Thorgeld, *n.* argent pour entrer dans la ville (après que les portes ont été fermées), *m.*
Thorglocke, *f.* cloche qu'on sonne pour marquer le temps de fermer les portes, *f.*; beffroi, *m.*
Thorheit, *f.* folie, *f.*
Thöricht, *adj.* fou, fol. — *adv.* follement.
Thörinn, *f.* folle, *f.*
Thorklappe, *f.* Thorpförtchen, *n.* guichet, *m.*
Thornagel, *m.* clou à deux pointes, ou à tête de champignon, *m.*
Thorpfosten, Thorsäulen, *pl.* jambage d'une porte, *m.*
Thorschließer, *m.* celui qui a charge d'ouvrir et de fermer les portes d'une place.
Thorschloß, *n.* serrure de porte, *f.*
Thorschlüssel, *m.* clef de porte, *f.*
Thorschluß, *m.* Thorsperre, *f.* fermeture des portes, *f.*
Thorschreiber, *m.* commis de porte, *m.*; — in Festungen, concierge, *f.*
Thorstube, *f.* porterie, *f.*
Thorwache, *f.* garde de la porte, *f.*
Thorwärter, *m.* portier, garde de porte, *m.*
Thorweg, *m.* porte-cochère, *f.*
Thorzettel, *m.* billet d'entrée et de sortie, *m.*
Thorzoll, *m.* droits d'entrée d'une ville, *m. pl.*
Thracien, *n.* la Thrace. (ancien pays)
Thracier, *m.* —inn, *f.* Thracisch, *adj.* Thrace, *m. f. et adj.*
Thran, *m.* huile de baleine, *f.*; — brennen, fondre le lard de la baleine &c.
Thränauge, *n. T. de méd.* épiphore, *f.* larmoiement, *m.*
Thranbrennerey, *f.* bâtiment où l'on fond le lard de baleine, *m.*
Thränchen, *n.* petite goutte de larme, *f.*
Thräne, *f.* larme, *f.* Thränen, *pl.* larmes, *f. pl.* pleurs, *m. pl.*; ganz in Thränen, tout éploré, tout larmoyant.

Thräne, f. v. Drohne.
Thränen, v. n. pleurer, verser des larmes; mit thränenden Augen, les larmes aux yeux.
Thränenbach, m. fig. ruisseau de larmes, m.
Thränenbein, n. T. d'an. os lacrymal, m.
Thränenbrod, n. pain de douleur, de larmes, m.
Thränendrüse, f. glande lacrymale; die kleine, caroncule lacrymale, f.
Thränenfistel, f. fistule lacrymale, f.
Thränenfluß, m. T. du méd. épiphore, f.
Thränenfluth, f. -strom &c., m. fig. déluge, torrent &c. de larmes, m.
Thränengang, m. T. d'an. conduit lacrymal, m.
Thränengefäße, pl. T. d'an. vaisseaux lacrymaux, m. pl.
Thränengeschirr, -krügelchen, n. -urne, f. T. d'ant. urne lacrymale, f. lacrymatoire, m.
Thränengeschwür, v. Augengeschwür.
Thränengrube, f. T. d'an. trou lacrymal, m.
Thränenleer, Thränenlos, adj. et adv. sans larmes, les yeux secs.
Thränenpunkt, m. T. d'an. point lacrymal, m.
Thränensack, m. T. d'an. sac lacrymal, m.
Thränenthal, n. fig. vallée de misère, f.
Thränenvoll, adj. et adv. plein de larmes, les yeux noyés (baignés) de larmes.
Thränenweide, f. saule du Levant, m.
Thranicht, adj. qui est de la nature de l'huile de baleine.
Thranig, adj. qui contient de l'huile de baleine; gras ou sali d'huile de baleine.
Thrantonne, f. -faß, n. tonneau ou baril à l'huile de baleine, m.
Thresor, n. tablette, f.; buffet, dressoir, m.
Thron, m. trône, m.
Thronbesteigung, f. avénement au trône, à la couronne, m.
Thronen, v. n. poét. être assis sur le trône, régner.
Thronerbe, m. héritier du trône, m.
Thronfolge, f. succession au trône, f.
Thronfolger, m. successeur au trône, m.
Thronhimmel, m. baldaquin, dais, m.
Thun, v. a. et n. ir. faire; mettre; seine Schuldigkeit —, faire son devoir; Schaden &c. —, v. Schade &c.; zu — haben, être occupé, avoir des affaires, de l'ouvrage; bey ou mit einem zu — haben, avoir à faire à q., avoir affaire à (avec) q.; einem zu — geben, zu — machen, donner de l'occupation, de l'ouvrage à q.; fig. tailler de la besogne à q.; damit habe ich nichts zu —, je ne m'en mêle point, ce n'est pas mon fait, cela ne me regarde pas; was ist zu —? que faire? es ist noch um einen Monat &c. zu —, und &c., encore un mois, et &c.; es ist mir nur um Sie zu —, je ne suis en peine que de vous; es ist mir sehr darum zu thun, daß &c., je suis fort intéressé à &c.; es ist ihm nicht um ihr zu —, sondern um ihr Geld, il se soucie fort peu d'elle, il ne regrette que son argent; wenn es nur darum zu — ist, s'il ne tient qu'à cela, s'il ne faut que cela; es ist um sein Wohl u. Weh zu thun, il s'agit, il y va de toute sa fortune; fam. sie thut sehr um ihren Sohn, elle regrette fort la perte de son fils; das läßt sich —, cela est faisable, praticable, possible, cela peut se faire, cela se peut; es ist so gut als gethan, cela vaut fait; das thut nichts zur Sache, cela ne fait rien à l'affaire, au fait; ich habe zu —, daß ich mein Brod verdiene, c'est avec peine que je gagne mon pain; bey diesem Handel ist nichts zu —, il n'y a rien à gagner à ce négoce; zehn Thaler — dabey nichts, dix écus ne suffisent pas à cela; sich etwas zu — getrauen, se faire fort de qc.; — als ob, als wenn, faire semblant de, feindre, affecter, faire mine de ...; er that, als wüßte er nichts, il fait semblant de ne rien savoir; er that gelehrt, il fait le savant; Zucker in den Kaffee —, mettre du sucre dans le café; seinen Sohn auf die (in die) Schule, auf die Universität —, mettre son fils à l'école, au collège, à l'université.
— n. actions, occupations, f.; conduite, f. manières, f. pl.; das ist meines Thuns nicht, ce n'est pas mon affaire.
Thunfisch, m. thon, m.; gesalzener, thonine, f.
Thunfischnetz, n. thonaire, m.
Thunlich, Thulich, adj. faisable, praticable.
Thunlichkeit, f. qualité par laquelle qc. est faisable, f.
Thür, f. porte, f.; fig. et prov. vor der — seyn, être proche, près, prochain, n'être pas loin; einen die — weisen, mettre q. à la porte; sich nach der — umsehen, die — suchen, songer à la retraite, se retirer; mit der — ins Haus fallen, faire ou dire qc. grossièrement, sans ménagement, parler à l'étourdie.
Thürangel, f. gond, m.
Thürband, n. penture, f.
Thürbeschläge, n. ferrure d'une porte, f.
Thürfeld, n. panneau de porte, m.
Thürflügel, m. battant, vantail; an einem Schranke, volet, guichet, m.
Thürfutter, n. chambranle, m.
Thürgemälde, Thürstück, n. dessus-de-porte, superport, m.
Thürgerüst, Thürgestell, n. huisserie, f.
Thürgesims, n. corniche de porte, f.
Thürgewende, n. T. d'arch. pieds-droits, m. pl.
Thurgau, n. la Turgovie. (canton)
Thürhüter, m. portier; huissier; (dans les convents) moine cloîtrier, m.; —inn, f. portière, tourière, f.
Thürkettel, f. chaînette de porte, f.
Thürklinke, f. loquet, m.
Thürklopfer, m. marteau de porte, heurtoir, m.
Thurm, m. tour, f.; clocher, (v. Glockenthurm, Kirchthurm); — auf einem alten Schlosse &c., donjon, m.; (Gefängniß) prison, f.
Thurmbau, m. fabrique d'une tour, f.
Thürmchen, n. petite tour, tourelle, f.
Thürmen, v. a. élever, et sich —, s'élever en forme de tour, v. Aufthürmen.
Thürmer, Thurmwächter, m. guet du clocher, m.
Thurmeule, f. fresaie, f.
Thurmfalke, m. crécerelle, f.
Thurmförmig, adj. et adv. en forme de tour.
Thurmkohl, m. -kraut, n. -senf, m. tourette, f.
Thurmschwalbe, f. grand martinet, m.
Thurmspitze, v. Spitze.
Thurmuhr, f. horloge d'un clocher, f.
Thürpfosten, m. poteau de porte; die —, pl. jambages d'une porte, m.
Thürriegel, m. verrou de porte, m.
Thürring, m. boucle de porte, f.
Thürschloß, n. serrure de porte, f.
Thürschwelle, f. seuil, m.
Thürstein, m. écoinson, m.
Thürstock, m. pied-droit, m.
Thürverkleidung, f. chambranle de la porte, m.
Thymbrapflanze, f. thymbre, m.
Thymian, m. thym, m.
Thymseide, f. épithyme, m.
Tiber, m. le Tibre. (fleuve)
Tief, adj. profond; (hohl) creux; (hoch) haut; T. de mus. bas, grave; fig. profond; eine tiefe Wunde, une plaie profonde; eine tiefe Schüssel &c., un plat creux; ein tiefer Schnee, une haute neige, fig. in tiefen Gedanken seyn, être tout pensif. — adv. profondément, (aussi fig.); seinen Hut — in die Augen drücken, enfoncer son chapeau dans la tête; die Augen liegen ihm — im Kopfe, il a les yeux creux, enfoncés; der Schnee liegt —, la neige est haute; — herunter fallen, tomber de bien haut; diese Geige steht zu —, ce violon est trop bas; — hinein, bien avant; — in die Erde graben, creuser bien avant dans la terre; — in etwas hinein gehen, dringen, s'enfoncer dans ..., pénétrer bien avant dans ...; — in die Nacht hinein, bien avant dans la nuit.
Tiefdenkend, adj. d'une grande pénétration d'esprit.
Tiefe, f. profondeur, f.; enfoncement; fond, m.
Tiefhammer, v. Treibhammer.

Tiefsinn, Tiefsinnigkeit, *f.* rêverie; mélancolie; *fig.* profondeur d'esprit, *f.*

Tiefsinnig, *adj.* pensif, rêveur; mélancolique; *fig.* profond, pénétrant.

Tiegel, *m.* poêle *f*; *T. de chim.* creuset, *m.*; *de for.* casse; *d'imp.* platine, *f.*

Tiegelchen, *n.* poêlon, *m.*

Tinne, *f.* tine, *f.*; *T. de pap.* gerlon, *m.*

Tiger, *m.* tigre, *m.*

Tigerfarben, Tigerfleckig, *adj.* tigré, tavelé,

Tigerhaut, *f.* peau de tigre, *f.*

Tigerhund, *m.* chien tigré, *m.*

Tigerkatze, *f.* chat sauvage tigré, *m.*

Tigermotte, *f.* phalène tigré, *m.*

Tigern, *v. a.* taveler, moucheter, *v.* Getiegert.

Tigerpferd, *n.* cheval tigre, *m.*

Tigerstute, *f.* cavale tigre, jument tigre, *f.*

Tigerwanze, *v.* Birnbaumwanze.

Tigerweibchen, Tigerthier, *n.* tigresse, *f.*

Tigerwolf, *m.* guépard, *m.*

Tilgbar, *adj.* amortissable; eine tilgbare Schuld, une dette payable.

Tilgen, *v. a.* annuller, abolir, éteindre; exterminer, détruire, (*v.* Vertilgen); amortir (une rente, une dette); seine Schulden —, payer ses dettes.

Tilgung, *f.* abolissement, amortissement, *m.*

Tilgungsschein, *m.* lettres d'amortissement, *f. pl.*

Timotheus, *m.* Timothée, *m.* (nom d'homme)

Tinctur, *f.* *T. de chim.* teinture, *f.*

Tinte, *f.* encre; *T. de pein.* teinte, *f.*; rothe —, encre rouge, rosette, *f.*

Tintenbeere, *f.* mahaleb, magaleb, *m.*

Tintenfaß, *n.* encrier, *m.*

Tintenfisch, *m.* calmar, cornet, *m.*; sèche, *f.*

Tintenflasche, *f.* bouteille à encre, *f.*

Tintenfleck, *m.* tache d'encre, *f.*

Tintenhorn, *n.* **Tintenstecher,** *m.* cornet à encre, *m.*

Tintenklecks, *m.* pâté, *m.*

Tintenpulver, *n.* poudre à faire de l'encre, *f.*

Tintenstein, *m.* atramentaire, *f.*

Tintenstöpsel, *m.* bouchon de cornet d'écritoire, *m.*

Tisch, *m.* table, *f.* sich an den —, sich zu Tische setzen, se mettre, s'asseoir à table; vom Tische aufstehen, sortir de table; einem den — geben, donner la table à q.; bey einem zu Tische gehen, manger chez q.; einen guten — führen, tenir bonne table; bey ou über Tische, à table; vor, nach Tische, avant, après le repas, le dîner, le souper; der — des Herrn, la sainte table, sainte cène, communion; zu Gottes Tische gehen, communier.

Tischbier, *n.* bière ordinaire, *f.*

Tischblatt, *n.* **Tischplatte,** *f.* dessus de la table, *m.*

Tischchen, *n.* petite table, *f.*

Tischdecke, *f.* tapis de table, *m.*

Tischbursche, -gänger, -gast, *v.* Kostgänger, Gast.

Tischen, *v. n. fam.* être à table, tenir table.

Tischer, *m.* *v.* Tischler, Schreiner.

Tischfreund, *m.* *fig.* ami de table, de bouteille, *m.*

Tischgebet, *n.* prière avant ou après le repas, *f.*

Tischgedeck, *n.* couvert, *m.*

Tischgeld, *v.* Kostgeld.

Tischgenoß, *m.* compagnon de table, commensal, *m.*

Tischgeräth, *n.* vaisselle, *f.*; service, couvert, *m.*

Tischgeschirr, *n.* vaisselle, *f.*

Tischgesellschaft, *f.* compagnie de table, *f.*

Tischgespräch, *n.* **Tischreden,** *pl.* discours de table, *m.*

Tischgestell, *n.* tréteau de table, *m.*

Tischkorb, *m.* manne, *f.*

Tischler, *m.* menuisier, *m.*

Tischlerarbeit, *f.* ouvrage de menuiserie, *m.*

Tischlerhandwerk, *n.* menuiserie, *f.*

Tischlerinn, *f.* femme d'un menuisier, *f.*

Tischlerkitt, *m.* futée, *f.*

Tischlerleim, *m.* colle forte, *f.*

Tischlermeister, -gesell *rc.*, *m.* maître, garçon &c. menuisier, *m.*

Tischlerwerkzeug, *n.* affûtage, *m.*

Tischlied, *n.* cantique qui se chante avant ou après le le repas, *m.*

Tischmesser, *n.* couteau de table, *m.*

Tischtrank, *m.* boisson ordinaire, *f.*

Tischtuch, *n.* nappe, *f.*

Tischwein, *m.* vin de table, *m.*

Tischzeit, *f.* heure du dîner, du souper, *f.*

Tischzeug, *n.* linge de table, service; couvert, *m.*; vaisselle, *f.*

Titel, *m.* titre, *m.*

Titelblatt, *n.* frontispice, titre d'un livre, *m.*

Titelbogen, *m.* titre, *m.*

Titelkupfer, *n.* taille douce du frontispice, *f.*

Titelsucht, *f.* manie d'avoir des titres, *f.*

Titelsüchtig, *adj.* qui a la manie des titres.

Titular..., *dans la comp.* titulaire, honoraire, adhonorès: *p. e.* Titularrath, conseiller titulaire &c., [*m.*

Titulatur, *f.* titre, *m.*

Tituliren, *v. a.* titrer; man titulirt ihn Excellenz *rc.*, on le qualifie d'Excellence, on lui donne de l'Excellence.

Tobak, *v.* Tabak.

Toben, *v. n.* faire un grand bruit, tempêter, faire rage; enrager, être furieux. — *n.* rage, furie; violence (des vents), *f.*

Tobend, *adj.* enragé, furieux; das tobende Meer, la mer orageuse, irritée; die tobenden Wellen, les flots bruyants.

Tobias, *m.* Tobie, *m.* (nom d'homme)

Tobin, *m.* tabis, *m.* (sorte de taffetas)

Tocht, *v.* Docht.

Tochter, *f.* fille, *f.*

Töchterchen, *n.* petite fille, jeune fille, fillette, *f.*

Tochterkind, *n.* *v.* Enkel, Enkelinn.

Tochterkirche, *f.* église-fille, *f.*

Tochtermann, *m.* beau-fils, *m.* *v.* Schwiegersohn, Eidam.

Tochtersprache, *f.* langue dérivée d'une autre, *f.*

Todiren, *v. a.* *T. de pein.* heurter, taper.

Tod, *m.* mort, *f.* décès; trépas, *m.*; sich zu Tode (todt) fallen, mourir d'une chute; sich zu Tode (todt) bluten, perdre la vie avec le sang; *fam.* sich zu Tode (todt) arbeiten, lachen, saufen *rc.*, mourir de travail, de rire, de boire &c., se tuer à force de travailler &c.; auf den — verwunden, blesser à mort, mortellement; auf den — hassen, haïr à mort, à la mort, mortellement; auf den — liegen, être (malade) à la mort; auf den — sitzen, être en prison pour cause capitale, pour un crime qui mérite la mort; das ist mir in den — zuwider, cela me déplaît à la mort; ich will des Todes seyn, wenn *rc.*, je veux mourir si &c.; *prov.* für den — ist kein Kraut gewachsen, il n'y a point de remède contre la mort.

Todbett, *n.* lit de mort, *m.*

Todesangst, *f.* agonie, *f.*; in Todesängsten seyn, être dans des transes mortelles, dans les angoisses de la mort.

Todesart, *f.* genre de mort, *m.*

Todesfall, *m.* mort, *f.* décès, *m.*; auf den —, im Todesfalle, en cas de mort.

Todesgefahr, *f.* danger, péril de la vie, *m.*

Todesjahr, *n.* année de la mort de q., *f.*

Todeskampf, *m.* agonie, *f.*

Todesnoth, *f.* danger de la vie, *m.*; *v.* Todesangst.

Todesschweiß, *m.* sueur de la mort, *f.*

Todesstrafe, *f.* peine de mort, peine capitale, *f.* dernier supplice, *m.*

Todesstunde, *f.* heure de la mort, heure fatale, *f.* dernier moment, *m.*

Todestag, *m.* jour de la mort, *m.*

Todesurtheil, *n.* arrêt de mort, *m.* sentence de mort, *f.*

Todfeind, *m.* ennemi mortel, *m.*

Todfeindschaft, *f.* inimitié ou haine mortelle, *f.*

Todkrank, *adj.* malade à la mort.

Tödlich, *adj.* mortel; *délétère; tödliche Waffen, armes meurtrières, *f. pl.* — *adv.* à mort, à la mort.

Tödlichkeit, *f.* qualité d'une chose qui cause la mort, *f.*
Todsünde, *f.* péché mortel, péché capital, *m.*
Todt, *adj. et adv.* mort, défunt, décédé ; *fig.* mort ; das todte Meer, la mer morte, le lac Asphaltite ; — schlagen, tuer, massacrer, égorger ; — stechen, schießen rc., tuer d'un coup d'épée, de fusil &c. ; ein Pferd — jagen, crever un cheval à force de courir ; sich — fallen, bluten rc., *v.* Tod ; *fig.* ein todtes Bild, une figure inanimée ; ein todtes Capital, de l'argent mort, des deniers oisifs ; eine todte Sprache, une langue morte ; ein todter Ort, un lieu peu fréquenté, peu habité, désert ; *T. de pr.* todte Hand, main-morte ; an die todte Hand verkaufen, vendre à main morte,
Todte, *m.* mort, défunt, *m.* ; das Reich der Todten, le royaume des ombres ; Gespräch im Reiche der Todten, Todtengespräch, *n.* dialogue des morts, *m.*
Tödten, *v. a.* tuer ; mit Gift —, faire mourir par le poison ; *fig.* das Quecksilber —, éteindre, mortifier le mercure ; sein Fleisch, (seine Begierden) —, se mortifier ; die Zeit —, tuer le temps.
Todtenamt, *n.* office des morts, *m.*
Todtenbahre, *f.* civière, bière, *f.*
Todtenbein, *v.* Todtenknochen.
Todtenbeschwörer, *m.* nécromancien, *m.*
Todtenbeschwörung, *f.* nécromance, *f.*
Todtenblässe, *f.* pâleur mortelle, *f.*
Todteneule, *f.* chat-huant, hibou, *m.*
Todtenfarbe, *f.* couleur d'un mort, *f.* teint cadavéreux, *m.*
Todtenfarbig, *adj.* de couleur de mort.
Todtenflagge, *f. T. de mar.* pavillon à mi-mât, *m.*
Todtengebet, *n.* prières pour les morts, *f. pl.*
Todtengeläut, *n.* glas, *m.*
Todtengeleite, *n.* escorte d'un corps mort, *f.*
Todtengerippe, *n.* squelette, *m.*
Todtengeruch, *m.* odeur d'un mort, *f.*
Todtengerüst, *n.* catafalque, *m.* *v.* Leichengerüst.
Todtengesang, *m.* Todtenlied, *n.* cantique funèbre, *m.*
Todtengespräch, *v.* Todte.
Todtenglocke, *f.* -glöckchen, *n.* glas, *m.*
Todtengräber, *m.* fossoyeur, *m.*
Todtengruft, *f.* fosse, *f.*
Todtenhaft, *adj.* cadavéreux.
Todtenknochen, *m.* os de mort, *m.* ; *pl.* ossements de morts, *m. pl.*
Todtenkopf, *m.* tête de mort ; *T. de chim.* tête-morte, *f.*
Todtenkrampf, *m.* tétanos, *m.*
Todtenlade, *f.* *v.* Sarg.
Todtenliste, *f.* registre mortuaire, *m.*
Todtenmahl, -musik, *v.* Leichenessen, Leichenmusik.
Todtenopfer, *n.* sacrifice pour les trépassés, *m.*
Todtenregister, *n.* obituaire, *m.*
Todtenschein, *m.* extrait mortuaire, *m.*
Todtenschlaf, *m. T. de méd.* carus, *m.*
Todtentanz, *m. T. de pein.* danse des morts, *f.*
Todtentopf, *m.* urne sépulcrale, *f.*
Todtenuhr, *f. fig. fam.* *v.* Holzwurm.
Todtenvogel, *m.* papillon à tête de mort, *m.*
Todtgeboren, *adj.* mort-né.
Todtschlag, *m.* meurtre, homicide, *m.*
Todtschläger, *m.* meurtrier, homicide, *m.*
Tödtung, *f.* action de tuer ; *fig.* mortification, *f.*
Tof, **Tofstein**, *m.* tuf, *m.*
Tofsteinartig, *adj.* tufier.
Toferde, *f.* terre tufière, *f.*
Toleranz, *v.* Duldung.
Toll, *adj. et adv.* fou, enragé, frénétique, maniaque ; insensé ; *fig.* bizarre, extravagant ; *fam.* einen — machen, faire enrager q., le mettre en colère ; über etwas — werden, enrager de qc. ; das ist zum — werden, cela est enrageant ; einem den Kopf — machen, rompre la tête à q. ; er macht es zu —, il en fait trop ; wie —, comme un fou, comme un enragé, comme un insensé ; — u. voll seyn, faire rage d'ivresse.
Tollapfel, *m.* mayenne, mélongène, *f.*
Tollbeere, **Tollkirsche**, *f.* belle-donne, belle-dame, *f.*
Tolle, *m. f.* fou, *m.* folle, *f.* maniaque, *m. et f.*
Tollhaus, *n.* hôpital des fous, *m.* petites maisons, *f. pl.*
Tollheit, *f.* rage ; frénésie, fureur ; folie, démence ; *fig.* extravagance, folie, *f.*
Tollkopf, *m.* humeur emportée, tête folle, *f.* enragé, *m.*
Tollkraut, *n.* jusquiame, *f.*
Tollkühn, *adj.* téméraire, audacieux. — *adv.* témérairement, audacieusement.
Tollkühnheit, *f.* témérité, audace, *f.*
Tollwurm, *m.* muscle oblong sous la langue des chiens, *m.*
Tolpatsch, *m.* tolpatsch, *m.* (fantassin Hongrois)
Tölpel, *m.* lourdaud, balourd, *m.* —ourde, *f.* — drente, solitaire ; fou, (oiseaux), *m.*
Tölpeley, *f.* lourderie, balourdise, *f.*
Tölpelhaft, **Tölpisch**, *adj.* lourd, grossier, maladroit. — *adv.* lourdement.
Tombak, *m.* tombac, *m.*
Ton, *m.* ton ; son ; *T. de gram. et poét.* accent ; *de pein.* ton, *m.* ; *fig.* in der Gesellschaft den — angeben, donner le ton à la conversation ; aus einem hohen Tone reden, parler d'un ton de maître ; aus einem andern Tone reden, parler d'un autre ton, changer de ton, de conduite.
Tonart, *f.* ton ; mode, *m.*
Tönen, *v. n.* sonner, résonner, retentir. — *n.* résonnement, *m.*
Tönend, *adj.* sonnant, résonnant, retentissant.
Tonfolge, *f. T. de mus.* suite des tons, *f.*
Tonica, *f. T. de mus.* *v.* Grundton.
Tonisch, *adj. T. de méd.* tonique.
Tonkunde, *f.* science des sons, *f.*
Tonkunst, *f.* musique, *f.*
Tonkünstler, *m.* —inn, *f.* musicien, *m.* —ienne, *f.*
Tonleiter, *m. T. de mus.* gamme ; échelle diatonique, *f.*
***Tonmesser**, *m.* tonomètre, *m.* (instrument)
Tonmessung, *f. T. de gram.* prosodie, *f.*
Tönnchen, *n.* petit tonneau, barillet, *m.*
Tonne, *f.* tonneau, *m.* ; tonne, *f.* ; eine — Bier, un tonneau de bière ; eine — Goldes, une tonne d'or ; ein Schiff von 300 Tonnen, un vaisseau de trois cents tonneaux.
Tonnengeld, *n.* tonnage, *m.*
Tonnengewölbe, *n. T. d'arch.* voûte en berceau, en plein cintre, *f.*
Tonnenstäbe, *m. pl. T. de ton.* bois à quatre pieds, *m.*
Tonnenweise, *adv.* par tonneaux.
Tonsetzer, *m.* compositeur, *m.*
Tonsetzung, *f.* composition, *f.*
Tonsur, *f.* tonsure, couronne, *f.* *v.* Platte.
Tonsylbe, *f.* syllabe qui a l'accent, *f.*
Tonzeichen, *n. T. de gram.* accent, *m.*
Topas, *m.* topaze, *f.*
Topasfluß, *m.* topaze factice ; fausse topaze, *f.*
Topf, *m.* pot, *m.* ; ein — voll, une potée.
Topfbret, *n.* dressoir, *m.* étagère, *f.*
Töpfchen, *n.* petit pot, *m.*
Töpfer, *m.* potier, *m.*
Töpferarbeit, *f.* Töpfergeschirr, *n.* -waare, *f.* -zeug, *n.* poterie, *f.*
Töpfererde, *f.* -thon, *m.* glaise, argile à potier, *f.*
Töpferhandwerk, *n.* métier de potier, *m.*
Töpfern, *adj.* de poterie, d'argile, de terre.
Töpferofen, *m.* four à potier, *m.*
Töpferscheibe, *f.* tour de potier, *m.*
Topfkäse, *m.* fromage en pot, *m.*
Topfkuchen, *v.* Aschkuchen.
Topflecker, **Topfgucker**, *m. fig. pop. T. inj.* pincemaille, grigou, *m.*
Topfmarkt, *m.* marché aux poteries, *m.*
Topfstein, *m.* pierre ollaire, *f.*
Toph, *v.* Tof.
Topograph, *m.* topographe, *m.*
Topographie, *f.* topographie, *f.* *v.* Ortbeschreibung.
Topographisch, *adj.* topographique.
Topp ! *int.* tope !
Topp, *m. T. de mar.* tenon d'un mât, *m.*

Toppeh, *n.* toupet, *m.*
Toppraif, *m. T. de mar.* palan du grand mât, *m.*
Toppsegel, *n. T. de mar.* voile du perroquet, *f.*
Torf, *m.* tourbe, *f.*; — graben, stechen, bêcher des tourbes; — enthaltend, tourbeux.
Torfasche, *f.* cendre de tourbes, *f.*
Torfboden, *m.* terrain ou marais tourbeux; grenier à tourbe, *m.*
Torferde, *f.* terre tourbeuse, *f.*
Torffeuer, *n.* feu de tourbes, *m.*
Torfgräber, *m.* celui qui bêche des tourbes.
Torfkohle, *f.* tourbe réduite en charbon, *f.*
Torfland, **Torfmoor**, *n.* tourbière, *f.*
Torkel, *f. v.* Kelter, Weinpresse.
Torkeln, *v. n. pop. v.* Taumeln.
Tormentille, *f. v.* Blutwurz.
Tornister, *m.* havre-sac, *m.*
Tort, *m. fam. v.* Nachtheil, Schade, Unrecht, Verdruß.
Törtchen, *n.* tartelette, *f.*
Torte, *f.* tarte, tourte, *f.*
Tortenbäcker, *m.* pâtissier (qui fait des tourtes), *m.*
Tortenpfanne, *f.* tourtière, *f.*
Tortenteig, *m.* pâte de tourtes, *f.*
Tortur, *f.* torture, question, gêne, *f.*
Toscanisch, *adj. T. d'arch.* toscan.
Tourmalin, *m. v.* Aschenzieher.
Trab, *m.* trot, *m.*
Trabant, *m.* traban; *T. d'ast.* satellite, *m.*
Traben, *v. n.* trotter, aller au trot. — *n.* trot, *m.*
Traber, *m.* trotteur, *m.*
Träber, *f. pl.* drague, *f.*; marc, *m. v.* Trester.
Tracht, *f.* charge; somme (de blé &c.); voie (d'eau), *f.*; service, (nombre de plats qu'on sert à la fois); portée, ventrée, (tous les petits que les femelles portent en une fois); façon de s'habiller, mode, *f.* costume, habillement, *m.*; *fig.* eine — Schläge, une volée de coups de bâton.
Trachten, *v. n.* tâcher, s'efforcer; nach etwas —, aspirer, prétendre à qc. — *n.* efforts, *m. pl. v.* Dichten, *n.*
Trächtig, *adj.* pleine; — seyn, porter; — werden, retenir.
Trächtigkeit, *f.* état d'une femelle qui est pleine, *m.*
Tractament, *n.* traitement, *v.* Behandlung; régal, *m. v.* Schmaus.
Tractat, *m.* traité, *m. v.* Abhandlung; Vertrag.
Tractätchen, *n.* petit traité, *m.*
Tractiren, *v.* Behandeln, Unterhandeln, Bewirthen.
Tragaltar, *m.* autel portatif, *m.*
Tragant, *m.* tragacante, adragant, *m.*; *v.* aussi Gummi.
Tragbar, *adj.* portatif; mettable, (d'un habit &c.); fertile, fécond; fruitier.
Trage, **Tragbahre**, *f.* bar, bard, brancard, *m.*; civière, *f.*
Träge, *adj.* lâche, *inerte; paresseux, nonchalant. — *adv.* lâchement; nonchalamment.
Tragebalken, *m.* sommier, &c. *v.* Träger, *T. de charp.*
Trageband, *n.* bretelle, sangle, *f.*; *T. de chir.* suspensoire; *de charp.* aisselier, gousset; *de ser.* chevêtre, *m.*
Tragebaum, *m.* arbre; brancard, *m.*
Tragebett, *n.* lit portatif, *m.*
Trageisen, *n.* zur Dachrinne, barre à godet ou de garniture, *f.*
Tragehimmel, *m.* ciel, dais, baldaquin, *m.*
Trageknospe, *f. T. de jard.* charge, *f.* bouton à fruit, *m.*
Tragekorb, **Tragkorb**, *m.* hotte, *f.*; ein — voll, une hottée.
Tragelohn, *m.* port, *m.*
Tragen, *v. a. et n. ir.* porter; *fig.* supporter, soutenir; produire, rapporter, valoir; auf den Schultern, auf dem Kopfe ꝛc. —, porter sur les épaules, sur la tête &c.; einen zu Grabe —, porter q. en terre; den Arm in einer Binde —, porter le bras en écharpe; *fig.* einen auf den Händen —, porter q. sur ses bras, le choyer; etwas auf Rechnung —, mettre qc. en ligne de compte; eine Krankheit davon —, gagner une maladie (*v.* aussi Davon); einen Überrock, eine Perrücke, einen Degen ꝛc. —, porter une redingote, une perruque, une épée &c.; er trägt sich gut, il porte bien son corps; il s'habille avec goût; wie trägt er sich? quel habit porte-t-il? die Nase hoch —, *fig.* porter le nez au vent; dieser Baum trägt schöne Früchte, cet arbre porte de beaux fruits; dieses Gut trägt ein Jahr ins andere so u. so viel, cette terre vaut (rapporte) tant année commune; die Kosten —, payer les frais; diese Summe trägt Zinsen, cette somme porte intérêt; diese Flinte trägt weit, ce fusil porte loin. — *n.* portage, *m.*
Trageorgel, *f.* orgue portatif, *m.*
Träger, *m.* —inn, *f.* porteur, *m.* —euse, *f.*; *fig.* Träger, *T. d'imp.* &c. portant (de la presse &c.); *de charp.* sommier, travon, support, soutien; gousset; *d'an.* atlas, *m.*; *de tourn.* barre, *f.*
Trageref, *n.* crochets, *m. pl. v.* Reff.
Tragereif, *m.* cerceau, *m.*
Trageriegel, *pl* einer Windmühle, trattes, *f. pl.*
Trageriemen, *m.* bretelle; bricole (des porteurs de chaise); dossière (sur la selle d'un cheval de limon); soupente (d'un carrosse), *f.*
Tragering, *m.* bourrelet (sur la tête); anneau de charge (d'un chariot de bagage), *m.*
Tragesessel, **Tragestuhl**, *m.* brancard; palanquin, *m.*; *T. d'ant.* chaise gestatoire, *f. v.* aussi Sänfte.
Tragespritze, *f.* pompe à feu portative, *f.*
Tragezeit, *f.* temps de gestation (des femelles), *m.*
Trägheit, *f.* paresse, nonchalance; *T. de phys.* inertie, *f.*
Tragisch, *adj.* tragique. — *adv.* tragiquement, *v.* Traurig.
Tragödie, *f. v.* Trauerspiel.
Trällern, *v. a. et n.* chanter (un air) à basse note; *v.* aussi Trillern.
Trämel, *v.* Tremel.
Traminer, *m.* sorte de vigne et de raisins, *f.*
Trampe, *v.* Fischtrampe, Störstange.
Trampen, **Trampeln**, *v. n.* trépigner, battre des pieds. — *n.* trépignement, *m.*
Trampel, *m. fam.* personne très-lourde, *f.* cheval de carrosse, *m.*
Trampelthier, *n.* dromadaire, *m.*
Tramseide, *f.* soie de la trame, *f.*
Trändeln, *v. n.* lanterner, *v.* Tändeln, Zaudern.
Trank, *m.* boisson, *f.* breuvage, *m.*; Speise u. —, le manger et le boire.
Trank, *m.* ou **Tränkchen**, *n. T. d'ap.* potion, *f.*
Tränke, *f.* abreuvoir, *m.*; (Tränktrog) auge, *f.*
Tränken, *v. a.* donner à boire; abreuver les (chevaux); Papier —, mouiller, imbiber du papier; mit Öhl —, imbiber d'huile, huiler; mit Leim —, encoller. — *n.* action d'abreuver; imbibition, *f.*
Tränkfaß, *n.* baquet, *m.*
Tränkgebiß, *n.* masticadour, *m.*
Trankgeld, *v.* Trinkgeld.
Trankopfer, *n.* libation, *f.*
Tranksteuer, *f.* impôt sur la boisson, gambage; jalage, afforage, *m.*
Transport, *m.* transport, *m. v.* Fortbringung.
Transporteur, *m. T. de math.* rapporteur, *m. v.* Winkelmesser.
Transportiren, *v.* Fortbringen, Fortschaffen; Übertragen.
Transportkosten, *pl.* port, *m.*
Transportschiff, *n.* vaisseau de transport, *m.*
Trappe, *m.* **Trappgans**, *f.* outarde, *f.*; ein junger —, outardeau, *m.*; der kleine —, canepetière, *f.*
Trappe, *f. v.* Tritt, Fußstapfe.
Trappeln, *v.* Trampeln; Trippeln.
Trappen, *v. n. fam.* marcher lourdement.
Trassat, *m. T. de com.* celui sur qui l'on a tiré.
Trassent, *m. T. de com.* tireur, *m.*
Trassiren, *v. a. T. de com.* tirer; auf einen —, tirer (une lettre de change) sur qc.
Tratte, *f. T. de com.* traite, *f.*
Träubchen, *n.* grappillon, *m.*

Traube, *f.* grappe, *f.*; *fig.* bouton (de la culasse d'un canon), *m.*
Träubel, *m.* trochet, *m.* *v.* Büschel.
Traubenbeere, *v.* Weinbeere.
Traubenbohrer, *m.* vilebrequin, *m.*
Traubenförmig, **Träublich**, *adj. et adv.* en forme de grappe; en grappes.
Traubenhagel, *m.* *T. d'art.* cartouche en grappe de raisin, *f.*
Traubenhäutchen, *n.* (im Auge) uvée, *f.*
Traubenhyacinthe, *f.* jacinthe botryoïde, *f.*
Traubenhülse, *v.* Weinhülse.
Traubenkamm, *m.* rafle; râpe, *f.*
Traubenkirschbaum, *m.* mahaleb, *m.*
Traubenkirsche, *f.* cerise à grappes, *f.*
Traubenkraut, *n.* ambroisie, *f.*; piment; botrys, *m.*
Traubenlese, **Traubenmuß**, *v.* Weinlese, Weinbeermuß.
Traubennachleser, *m.* grappilleur, *m.* *v.* Nachleser.
Traubensaft, *m.* jus de la treille, *m.* *v.* Rebensaft.
Trauen, *v. a.* marier; sich öffentlich — lassen, épouser en face de l'église, publiquement.
Trauen, *v. n.* einem, se fier à ou en q., donner sa confiance à q., avoir confiance en q.; einem nicht —, se défier de q.; einer Sache —, se fier sur (à) qc., ajouter foi à qc.; sich —, *v.* sich Getrauen; ich traue mir nicht es zu thun, je me défie de pouvoir faire cela; je n'ose pas faire cela; *prov.* trau, schau, wem, il faut bien prendre garde, en (à) qui l'on se fie.
Trauer, *f.* deuil, *m.*; tristesse, *f.*; die tiefe —, le grand deuil; die halbe —, le petit deuil; in — seyn, gehen, être vêtu de deuil, être en deuil.
Trauerbaum, *m.* arbre triste, *m.*
Trauerbinde, *f.* bandeau de crêpe; litre, *m.* ceinture funèbre, *f.*
Trauerbrief, *m.* lettre qui donne avis de la mort de q., *f.*
Trauerdecke, *f.* housse de deuil, *f.*
Trauerfahne, *f.* bannière noire, *f.*
Trauerfall, *v.* Todesfall.
Trauerflor, *m.* crêpe de deuil, *m.*
Trauergedicht, *n.* poëme funèbre, *m.* élégie, *f.*
Trauergefolge, *n.* accompagnement de deuil, *m.*
Trauergeläut, *n.* sonnerie de deuil, *f.*
Trauergerüst, *v.* Leichengerüst.
Trauergesang, *m.* -lied, *n.* chant lugubre; cantique funèbre, *m.*
Trauergeschichte, *f.* histoire tragique, *f.*
Trauergeschrey, *n.* cris lugubres, *m. pl.* lamentations, *f. pl.*
Trauerhaube, *f.* coiffe de deuil, *f.*
Trauerhaus, *n.* maison de deuil, *f.*
Trauerjahr, *n.* année de deuil, *f.*; an de viduité, *m.*
Trauerkappe, *f.* cape de crêpe noir, *f.*; — der Pferde, frontal, fronteau, *m.*
Trauerkleid, *n.* habit de deuil, *m.*
Trauerkutsche, *f.* carrosse drapé, *m.*
Trauermahl, *v.* Leichenessen, Leichenmahl.
Trauermanschetten, *f. pl.* manchettes effilées, *f. pl.*
Trauermantel, *m.* manteau de deuil, *m.*; mante, *f.*
Trauermusik, *f.* musique funèbre, *f.*
Trauern, *v. n.* être triste, attristé, affligé, s'affliger; porter le deuil, être en deuil; um (über) seinen Vater (wegen seines Vaters) —, porter le deuil de son père; tief —, porter le grand deuil; *fig.* die ganze Natur trauert, toute la nature est en langueur. — *n.* tristesse; action de porter le deuil, *f.*
Trauerordnung, *f.* règlement touchant le deuil, *m.*
Trauerpferd, *n.* cheval enharnaché de deuil, *m.*
Trauerrede, *v.* Leichenrede.
Trauerschleyer, *m.* voile de deuil, *m.*; mante, *f.*
Trauerschnallen, *pl.* boucles de deuil, *f. pl.*
Trauerschuhe, *m. pl.* souliers de deuil, *m. pl.*
Trauerspiel, *n.* tragédie, *f.*
Trauerton, *m.* ton lugubre, *m.*
Trauertuch, *n.* drap noir, *m.*
Trauerwagen, *m.* char de deuil, *m.*; *v.* Trauerkutsche.
Trauerzeit, *f.* deuil, temps de deuil, *m.*
Trauerzimmer, *n.* chambre tendue de deuil, *m.*

Traufdach, *n.* larmier, *m.*
Traufe, *f.* égout, *m.*; gouttière, *f.*
Träufeln, *v. n.* dégoutter, découler, distiller. — *v. a.* faire distiller.
Traufen, †**Träufen**, *v. n.* dégoutter, *v.* Tropfen.
Traufaß, *n.* vaisseau qui reçoit les eaux pluviales qui tombent des gouttières, *m.*
Traufhaken, *m.* chanlatte, *f.*
Traufrecht, *n.* égout, droit d'égout, *m.*
Traufrinne, *v.* Dachrinne.
Traufstein, *m.* culière, *f.*
Traufwasser, *n.* eau qui tombe des gouttières, *f.*
Traufziegel, *v.* Dachtraufenziegel.
Traulich, *adj.* familier, *v.* Vertraulich.
Traum, *m.* songe, rêve, *m.*; *fig.* einem aus dem Traume helfen, désabuser, détromper q.
Traumbuch, *n.* livre qui traite de l'interprétation des songes, *m.*
Traumdeuter, *m.* —inn, *f.* interprète des songes, onirocritique, *m.* et *f.*
Traumdeuterey, *f.* onirocritique, *f.*
Traumdeutung, *f.* interprétation des songes, onirocritie, *f.*
Träumen, *v. n.* songer, rêver, faire des songes; ich träumte, ou es träumte mir, daß *xc.*, j'ai songé, j'ai rêvé que &c.; etwas, von etwas —, songer, rêver qc., rêver de qc.; *fig. fam.* ich hätte mir das nicht — lassen, je ne m'y serais jamais attendu.
Träumer, *m.* —inn, *f.* songeur; *fig.* rêveur, *m.* —euse, *f.* visionnaire, *m.* et *f.* songe-creux; lanternier, *m.* —ière, *f.*
Träumerey, *f.* rêverie, vision, *f.*
Träumerisch, *adj.* rêveur.
Traumgesicht, *n.* vision en songe, *f.*
Traumgott, *m.* Morphée, *m.*
†**Traun**, *adv.* vraiment, certes.
Traurig, *adj.* triste, affligé, dolent; tragique, funeste, funèbre, lugubre. — *adv.* tristement; tragiquement, funestement, lugubrement.
Traurigkeit, *f.* tristesse, *f.*
Trauring, *m.* anneau nuptial, *m.* verge, alliance, *f.*
Trauschein, *m.* certificat de mariage, *m.*
Trauschleyer, *m.* **Trautuch**, *n.* poêle, *m.*
Traut, *adj.* cher, intime, affidé.
Trauung, *f.* action de marier, cérémonie des épousailles, *f.* épousailles, *f. pl.*
Trauungsbuch, -register, *n.* registre des mariages, *m.*
Trauungsrede, *f.* discours nuptial, *m.*
Trauungstag, *m.* jour des épousailles, *m.*
Trecken, *v.* Ziehen.
Treckschüte, *f.* bateau qu'on fait tirer par des chevaux, *m.*
Treff, **Treffel**, *n.* *T. de jeu de cartes*, trèfle, *m.*
Treff, *m.* *pop.* *v.* Schlag.
Treffen, *v. a. et n. ir.* atteindre, toucher à qc., donner sur ou à qc.; frapper; *fig.* trouver, rencontrer; *T. de mus.* trouver le ton, chanter juste, chanter les notes justes; *de pein.* faire ressembler, attraper la ressemblance; das Ziel —, atteindre le but, donner au but; nicht —, manquer; *fig.* auf einen od. etwas —, rencontrer q. ou qc., den rechten Sinn von etwas —, rencontrer le vrai sens de qc.; Sie haben es getroffen, vous l'avez deviné, trouvé, vous y êtes; Sie haben es nicht getroffen, vous n'y êtes pas, Sie haben den rechten Fleck, das Fleckchen getroffen, vous avez mis le doigt dessus; getroffen! tout juste! sich getroffen finden ou fühlen, se sentir coupable; das trifft Sie, cela s'adresse à vous, cela vous regarde; sie hat eine schöne Stimme, aber sie trifft nicht, elle a une belle voix, mais elle ne chante pas juste; Sie sind gut getroffen, votre portrait est fort ressemblant, le peintre a bien attrapé votre ressemblance, votre air; die rechte Zeit —, trouver le moment favorable, venir à point nommé; das Loos hat mich getroffen, le sort est tombé sur moi; es traf mich das Unglück, daß *xc.*, j'eus le malheur, mon malheur voulut que &c.;

es traf sich, daß &c., il arriva que &c.; eine Heirath, eine Wahl, Anstalten &c. —, faire un mariage, un choix, des préparatifs &c.

Treffen, *n.* combat, engagement, *m.* bataille, *f.*; ins — gehen, aller au combat; es kam zu einem —, on en vint à un engagement; *fig. fam.* als es zum — kam, se &c., quand ce fut au joindre, lorsqu'il devait agir réellement, &c.

Treffend, *adj. fig.* juste, pertinent; frappant.

Treffer, *m.* billet noir, billet gagnant, *m.*

Trefflich, *adj.* excellent. — *adv.* excellemment; *v.* Vortrefflich.

Trefflichkeit, *f.* excellence, *f. v.* Vortrefflichkeit.

Treibeanker, *m.* encre flottante, *f.*

Treibebeet, *v.* Mistbeet.

Treibebogen, *m. v.* Drillbohrer.

Treibefaß, *n. T. de tan.* coudroir, *m.*

Treibehammer, *m.* marteau à étendre le métal, marteau à emboutir, *m.*; *T. de char.* chasse, *f.*

Treibehaus, *n. T. de jard.* serre chaude, *f.*

Treibeherd, *m. T. de for.* foyer d'affinage, *m.* affinerie, *f.*; *de chim.* têt, scorificatoire, *m.*

Treibeholz, *n. T. de ton.* chassoir; *d'imp.* cognoir, *m.*

Treibejagen, *n.* Treibejagd, *f.* battue, *f.*

Treibeis, *n.* glace mouvante, *f.*; der Fluß geht mit —, la rivière charie.

Treibeisen, *n.* repoussoir, *m.*; *T. de chap.* avaloire, *f.*

Treibeleute, *pl. T. de cha.* batteurs, *m. pl.*

Treiben, *v. a. ir.* chasser, pousser; faire aller, faire avancer, faire entrer (dans qc.); *T. d'orf.* &c. emboutir; ciseler, bosseler; *de for.* affiner (les métaux); *de tan.* coudrer (les cuirs); die Esel, Ochsen &c. —, conduire les ânes, les boeufs &c.; das Vieh auf die Weide —, mener paître le bétail; das Pulver treibt die Kugel, la poudre chasse la balle, das Wasser treibt die Mühle, l'eau fait aller le moulin; das Wild —, rabattre le gibier; es treibt mich zu Stuhle, j'ai envie d'aller à la selle; *fig.* Pflanzen, Bäume —, faire pousser les plantes, des arbres; dieser Baum treibt viel Holz (ou stark in das Holz), cet arbre pousse bien du bois; einen —, presser q.; encourager, exciter q.; aiguillonner q.; auf etwas —, insister sur qc.; den Schweiß, Urin —, provoquer la sueur, l'urine; eine Handthierung &c. —, faire un métier &c., exercer une profession; etwas —, s'occuper de qc., s'appliquer à qc.; etwas zu weit, zu hoch —, porter les choses trop loin, outrer qc.; einen aufs Äußerste —, pousser q. à bout; *prov.* wie man's treibt, so geht's, qui bien fera, bien trouvera, telle vie, telle fin. — *v. n. ir.* pousser; flotter sur l'eau; *T. de mar.* caper; vor Anker —, chasser sur les ancres. — *n.* action de chasser, de pousser, de presser &c.; *T. de cha.* battue; *de jard.* pousse, *f.*; *de tan.* coudrement, *m.*

Treibenopf, *m. T. de mon. et d'orf.* casse, *f.*

Treibend, *adj. T. de phys.* impulsif; végétatif; *de méd. v.* Harntreibend, Schweißtreibend.

Treibeofen, *m. T. de for.* fourneau d'affinage, *m.*

Treibepech, *n. T. d'orf.* pain de poix sur lequel on travaille l'argent, *m.*

Treiber, *m.* celui qui pousse, qui chasse &c., *v.* Eseltreiber, Ochsentreiber; *T. de cha.* batteur, *m.*; *v.* aussi Triebel.

Treibereis, *n.* bougeoir, *m.*

Treibesand, *v.* Triebsand.

Treibescherben, *m. T. de chim.* têt, *m.*

Treibestachel, *m.* aiguillon (du bouvier), *m.*

Treibewerk, *v.* Triebwerk.

Treibezeug, *n. T. de cha.* tonnelle, *f.*

Treibkraut, *n.* épurge, *f.*

Treiblinge, *pl* abeilles qu'on tire des ruches trop pleines, pour les loger dans des vides, *f. pl.*

Tremel, *m. pop.* gourdin; *fig. T. inj.* rustre, *m.*

Tremulant, *m. T. d'org.* tremblant, *m.*

Trennbar, *adj.* séparable.

Trennen, *v. a.* séparer; désunir; découdre (un habit &c.); dissoudre, rompre (un mariage); zusammengehörige Dinge —, dépareiller, déparier, désassortir; sich —, se séparer; se désunir.

Trennpunkte, *pl. T. de gram.* trêma, *m.*

Trennung, *f.* séparation; désunion; dissolution, *f.*

Trense, *f.* bridon, filet, *m.*

Trepan, *m. T. de chir. v.* Schedelbohrer.

Trepaniren, *v. a. T. de chir.* trépaner. — *n.* trépan, *m.*

Treppe, *f.* escalier, degré, *m.*; montée, *f.*; — vor einem Hause, perron, *m.*

Treppenabsatz, *m.* palier, repos, *m.*

Treppenbaum, *m.* -spindel, *f.* vis d'escalier, *f.*

Treppengeländer, *n.* rampe; balustrade, *f.*

Treppenhaus, -gehäuse, *n.* -mantel, *m.* cage d'escalier, *f.*

Treppenmauer, *f.* échiffre, *m.*

Treppenwange, *f.* limon, *m.*

Treschak, *n.* brelan, *m.* (jeu de cartes)

Trespe, *f.* eizanie, ivraie, *f.*; bromos, *m.*

Tresse, *f.* tresse, *f.* galon, *m.*; *T. de per.* tresse, *f.*

Tressenhut, *m.* chapeau bordé de galons, *m.*

Tressenkleid, *n.* habit galonné, chamarré, *m.*

Tressirbank, *f.* Tressirstock, *m. T. de per.* trussoir, *m.*

Tressiren, *v. a. T. de per.* tresser.

Tressirer, *m. T. de per.* tresseur, *m.*

Trester, *pl.* marc (de raisins &c.), *m.*

Tresterwein, *m.* piquette, *f.* vin de pressurage, *m.*

Treten, *v. n. et a. ir.* auf etwas, mettre le pied ou les pieds sur qc., marcher sur qc.; auf seine Füße —, se mettre sur ses pieds pour marcher; auf die Zehen —, se soulever sur la pointe des pieds; auf den Tisch, auf die Leiter &c. —, monter sur la table, sur l'échelle &c.; — in ..., entrer dans ..., en ...; — aus ..., sortir de ...; an das Fenster &c. —, se mettre à la fenêtre &c.; näher —, zu einem od. zu etwas —, approcher, s'approcher de q. ou de qc.; einen —, ou einem auf den Fuß —, marcher sur le pied à q.; etwas mit Füßen —, unter die Füße —, fouler qc. aux pieds; den Thon —, marcher, pétrir la terre; die Weintrauben —, fouler la vendange, les raisins; die Blasebälge —, faire aller les soufflets, souffler l'orgue; eine Glocke —, donner le branle à une cloche (en marchant sur les bascules); ich habe mir einen Dorn in den Fuß getreten, il m'est entré une épine dans le pied (en marchant dessus); der Hahn tritt die Henne, le coq coche la poule; *fig.* einem unter die Augen —, se présenter devant q.; die Schuhe schief —, tourner ses souliers; der Saft tritt in die Bäume, la sève monte aux arbres; die Thränen traten ihm in die Augen, les larmes lui vinrent aux yeux; in jemandes Rechte —, entrer dans les droits de q.; in ein Amt —, entrer en charge; in sein sechzigstes Jahr —, entrer dans sa soixantième année; auf eines Seite —, ou zu einem —, prendre le parti de q.; jemandes Ehre zu nahe —, choquer l'honneur de q., *v.* aussi Nahe.

Tretrad, *n.* tympan de grue, *m.*

Tretschemel, *m. T. de tiss. et de tourn.* marche, *f.*

Treu, *adj.* fidèle; loyal. — *adv.* fidèlement.

Treue, *f.* fidélité; foi; loyauté, *f.*; (bey) meiner —! par ma foi! ma foi!

Treuherzig, *adj.* franc, ouvert, cordial, ingénu; naïf. — *adv.* cordialement, ingénument, bonnement, naïvement; einen — machen, surprendre la bonne foi de q.

Treuherzigkeit, *f.* cordialité, ingénuité, *f.*

Treulich, *adv.* fidèlement; loyalement.

Treulos, *adj* perfide, infidèle, traître, déloyal. — *adv.* perfidement, infidèlement, déloyalement; — werden, violer, fausser la foi; der, die Treulose, le, la perfide.

Treulosigkeit, *f.* perfidie, infidélité; déloyauté, *f.*

Triangel, *v.* Dreyeck.

Tribuliren, *v. a. fam. v.* Ängstigen, Quälen, Plagen.

Tribunal, *n. v.* Gerichtshof.

Tribut, *m.* tribut, impôt, *m.*

Trichter, *m.* entonnoir, *m.*

Trichterförmig, *adj. et adv.* en entonnoir; *T. de bot.* infundibuliforme.
Trident, Trient, *n.* Trente, *m.* (ville)
Tridentiner, *m.* —inn, *f.* **Tridentinisch**, *adj.* Trentin, *m.* —ine, *f. et adj.*
Trieb, *m.* action de chasser, de pousser &c. (*v.* Treiben), *f.*; cours rapide (d'une rivière), *m.*; *T. de jard.* pousse, *f.*; *fig.* penchant, *m.* propension, inclination; impulsion, *f.*; der natürliche —, instinct, *m.*; aus eignem Triebe, de son propre mouvement; ein — Ochsen, *v.* Trift.
Triebel, *m.* *T. de ton.* chassoir; *de pot.* tournoir; *d'imp.* cognoir, *m.*
Triebfeder, *f.* ressort; *fig.* ressort, motif, mobile, *m.*
Triebholz, *n.* *T. forest.* bois qui pousse avec vigueur, *m.*
Triebrad, *n.* roue qui fait aller une machine, *f.*; *fig.* motif, mobile, *m.*
Triebsand, *m.* sable de ravine, sable mouvant, *m.*
Triebstäbe, -stöcke, *pl.* *T. d'horl.* fuseaux, *m. pl.*
Triebwerk, *n.* ressort, *m.*
Triefauge, *n.* oeil chassieux, *m.*
Triefäugig, *adj.* chassieux.
Triefen, *v. n.* dégoutter; die Augen — ihm, ses yeux lui pleurent; die Nase trieft ihm, il a la roupie (au nez). — *n.* dégouttement, *m.*
Triefend, *adj.* dégouttant; triefende Augen, yeux chassieux; eine triefende Nase, un nez roupieux.
Triefnase, *f.* nez roupieux, *m.*
Triefnasig, *adj.* roupieux.
Triegen, *v. n. ir.* tromper; manquer; die Hoffnung triegt, l'espérance est trompeuse; das kann nicht —, cela ne manquera pas; sich —, se tromper.
†**Triegerey**, *v.* Betriegerey und Betrug.
Trieglich, *adj.* trompeur, illusoire, douteux.
Trier, *n.* Trèves, *m.* (ville)
Trift, *f.* chemin du bétail; chemin ou passage par où l'on mène le bétail au pâturage; pâturage, *m.*; eine — Ochsen, une bande de boeufs.
Triftgeld, *n.* pâturage, *m.*
Triftgerechtigkeit, *f.* droit de pacage, de passage, *m.*
Triftig, *adj.* important, solide; concluant, valide, *v.* Bündig.
Triftigkeit, *f.* importance, solidité, *f.*
Trigonometrie, *f.* trigonométrie, *f.*
Trigonometrisch, *adj.* trigonométrique. —*adv.* trigonométriquement.
Trillen, *v.* Drillen.
Triller, *m.* *T. de mus.* tremblement; fredon (dans le chant), *m.*
Trillern, *v. n.* faire un tremblement, des tremblements, fredonner.
Trillich, *v.* Drillich.
Trilling, *m.* *T. de meun.* lanterne, *f.*
Trillion, *f.* *T. d'ar.* mille fois mille billions.
Trinkbar, *adj.* potable, buvable; junger Wein, der schon — ist, du vin en boite.
Trinkbarkeit, *f.* qualité par laquelle une liqueur est potable, *f.*
Trinken, *v. a. et n. ir.* boire; (saugen) teter; aus einem Glase, Kruge etc., aus der Quelle, aus der Hand —, boire dans un verre, dans une cruche &c., à la fontaine, dans le creux de la main; Wein, Bier, Wasser —, boire du vin, de la bière, de l'eau; Kaffee, Thee, Chocolate etc. —, prendre du café, du thé, du chocolat &c.; *fig.* das Papier trinkt, le papier boit. — *n.* action de boire; boisson, *f.*; sich das — angewöhnen, prendre l'habitude de boire.
Trinker, *m.* —inn, *f.* buveur, *m.* —euse, *f.*
Trinkgeld, *n.* (argent) pour boire, *m.*
Trinkgesellschaft, *f.* compagnie de buveurs, *f.*; écot, [*m.*
Trinkglas, *n.* verre à boire, *m.*
Trinkgold, *n.* or potable, *m.*
Trinklied, *n.* chanson à boire, *f.*
Trinkmuskel, *m.* *T. d'an.* buveur, *m.*
Trinkschale, *f.* tasse à boire, *f.*
Trinkstube, *f.* chambre de cabaret, *f.*

Trinkwasser, *n.* eau pour boire, bonne à boire, *f.*
Trio, *n.* *T. de mus.* trio, *m.*
Triole, *f.* *T. de mus.* triole, *f.*
Tripel, *m.* tripoli, *m.*
Tripeltakt, *m.* mesure triple, mesure ternaire, *f.*
Tripliren, *v.* Verdreyfachen.
Triplikkarte, *f.* tarots, *m. pl.*
Tripp, Trippsammet, *m.* tripe, tripe de velours, *f.*
Trippeln, *v. n.* *fam.* piétiner; marcher à petits pas.
Tripper, *m.* *pop.* gonorrhée, chaude-pisse, *f.*
Trischak, Trischakspiel, *v.* Treschak.
Trisenett, *n.* *T. de cuis.* rôtie au vin, *f.*; *de méd.* trisenet, (poudre), *m.*
Trisett, *n.* tré-sept, *m.* (jeu de cartes)
Triterne, *f.* *T. d'imp.* cahier de trois feuilles, *m.*
Tritt, *m.* pas, *m.*; trace, *f.*; coup de pied; marchepied, *m.*; (an einer Maschine etc.) marche; (an einer Kutsche) botte; (erhöheter Platz in einem Zimmer) estrade, *f.*
Trittreisen, *v.* Tellereisen.
Triumph, *m.* triomphe, *m.*
Triumphbogen, *m.* arc triomphal, *m.*
Triumphiren, *v. n.* triompher (de..., über ..., wegen ..).
Triumphirend, *adj.* triomphant. — *adv.* en triomphe, triomphalement.
Triumphkleid, *n.* *T. d'ant.* trabée, *f.*
Triumphlied, *v.* Siegeslied.
Triumphwagen, *m.* char triomphal, *m.*
Trochäus, *m.* *T. de po.* trochée, *m.* (pied de vers)
Trochäisch, *adj.* *T. de po.* trochaïque.
Trocken, *adj.* sec; aride; trockenen Fußes, à pied sec; *fig.* eine trockene Antwort etc., une réponse &c. sèche; wir sind hier im Trockenen, nous sommes ici à l'abri, à couvert de la pluie. —*adv.* sèchement, (aussi *fig.*); *fam.* er ist noch nicht hinter den Ohren —, c'est un béjaune.
Trockenbret, Trockenkästchen, *n.* séchoir, *m.*
Trockenheit, *f.* sécheresse; aridité; *T. did.* siccité, *f.*
Trockenkammer, Trockenstube, *f.* étuve, *f.*
Trockenplatte, *f.* platine, *f.*
Trockenplatz, *m.* essui; séchoir, *m.*
Trockenstange, *f.* baguette, *f.*
Trockentrommel, *f.* *T. de per.* étuve, *f.*
Trocknen, *v. a.* sécher, faire sécher; an der Luft —, essorer; (abtrocknen) essuyer. — *v. n.* sécher.
Troddel, *f.* houppe, campane, bouffette, *f.*
Trödel, Trödelmarkt, *m.* friperie, *f.*
Trödeley, *f.* *pop.* friperie; *fig.* lanternerie, *f.*
Trödelfrau, *f.* **Trödelweib**, *n.* fripière, *f.*
Trödelkram, *m.* **Trödelwaare**, *f.* friperie; vieillerie, *f.*
Trödelmann, *m.* fripier, *m.*
Trödeln, *v. n.* faire le métier de fripier; mit etwas —, revendre qc.; *fig. fam.* lambiner, lanterner, chipoter.
Trödler, *m.* fripier; *fig. fam.* (ou *pop.* Trödelmatz, *m.*) lanternier, chipotier, *m.*
Trog, *m.* auge; (Backtrog) huche, *f.*
Trögelchen, *n.* petite auge, *f.* auget, *m.*
Trogscharre, *f.* racloir, *m.* ratissoire, *f.*
Trollen, *v. n.* *fam.* trôler, trotter; sich —, s'en aller, se retirer.
Trommel, *f.* tambour, *m.* caisse, *f.*; kleine —, tambourin, *m.* — *T. d'horl.* tambour; *d'an.* au Trommelhäutchen, Trommelfell im Ohre, tympan, *m.*
Trommelblech, *n.* laiton à tambour, *m.*
Trommelfell, *n.* peau de tambour, *f.*; *T. d'an.* *v.* Trommel.
Trommelhöhle, *f.* *T. d'an.* caisse du tambour, *f.*
Trommelkasten, *m.* fût de tambour, *m.*
Trommelklöpfel, Trommelschlägel, *m.* baguette, *f.*
Trommeln, *v. n.* battre le tambour ou la caisse; tambouriner; (en parlant de certains pigeons) faire avec le gosier un son semblable à celui du tambour; (des lièvres) faire un bruit avec les pieds de devant, comme si l'on battait le tambour.
Trommelreife, *pl.* vergettes, *f. pl.*
Trommelschlag, *m.* coup de tambour, son de tambour, *m.*; batterie, *f.*

Trommelschläger, *m.* tambour, *m.*
Trommelschnüre, *pl.* gênes, *f. pl.*
Trommelsennen, *pl.* timbres, *m. pl.*
Trommelsucht, *f.* tympanite, *f.*
Trommeltaube, *f.* pigeon-tambour, *m.*
Trommler, *m.* tambourineur, *m.*; *v.* Trommelschläger.
Trompete, *f.* trompette, *f.*; die — ou auf der — blasen, sonner de la trompette.
Trompetenbaum, *m.* bois-trompette, bois à canon, *m.*
Trompeten, *v. n. p. u.* sonner de la trompette.
Trompetenmuskel, *m.* muscle buccinateur, trompeteur, *m.*
Trompetenquaste, *f.* banderole, *f.*
Trompetenregister, -werk, *n.* -zug, *m.* (in der Orgel) cromorne, *m.* trompette, *f.*
Trompetenschall, *m.* son de trompette, *m.*
Trompetenschnecke, *f.* buccin, *m.*
Trompetenschnur, *f.* bandereau, *m.*
Trompetenstück, *n.* fanfare, *f.*
Trompetenvogel, *m.* trompette, *m.*
Trompeter, *m.* trompette, *m.*
Trompeterblume, *f.* bignone, *f.*
Trompetergang, *m.* galerie des trompettes (au haut d'une tour), *f.*
Trompetermarsch, *m.* cavalquet, *m.*
Trompeterpferd, *n.* cheval de trompette, *m.*
Trompeterstückchen, *n.* air de trompette, *m.*
Tropf, *m.* sot, benêt, niais, innocent, *m.* bête, *f.*; ein armer —, un pauvre hère.
Tropfbad, *n. T. de méd.* embrocation, *f.*
Tropfbret, *n.* égouttoir, *m.*
Tröpfchen, *n.* petite goutte, gouttelette, *f.*
Tröpfeln, *v. n.* distiller, dégoutter, couler. — *v. a.* faire distiller, faire dégoutter.
Tropfen, *m.* goutte, *f.*
Tropfen, *v. n.* dégoutter. — *v. a.* faire dégoutter.
Tropfenweise, *adv.* goutte à goutte.
Tropffäßchen, *n.* baquet, *m.*
Tropfnase, *v.* Triefnase.
Tropfnaß, *adj. fam.* tout mouillé.
Tropfstein, *m.* stalactite, *f.*
Tropfweide, *m.* becquetures, *f. pl.*
Trophee, *f. v.* Siegeszeichen.
Tropikvogel, *m.* fétu-en-cu, paille-en-cu, *m.*
Tropisch, *adj.* tropologique, *v.* Figürlich.
Troß, *m.* gros bagages d'une armée, *m. pl.*; *fig. pop.* séquelle, *f.*
Troßbube, **Troßjunge**, *m.* goujat, *m.*
Troßpferd, *n.* cheval de bagage, *m.*
Troßwagen, *v.* Packwagen.
Trost, *m.* consolation, *f.*; *fig. pop.* nicht wohl bey Troste seyn, avoir l'esprit brouillé, être brouillé avec le bon sens.
Tröstbar, *adj. p. u.* consolable.
Trostbrief, *m.* -schreiben, *n.* lettre de consolation, *f.*
Trösten, *v. a.* consoler; einen wegen ou über etwas —, consoler q. de (sur) qc.; sich —, se consoler.
Tröster, *m.* —inn, *f.* consolateur, *m.* —trice, *f.*; *T. d'écr.* paraclat, *m.*
Trostgrund, *m.* consolation, *f.*
Tröstlich, **Trostreich**, *adj.* consolant.
Trostlos, *adj.* inconsolable; désolé.
Trostlosigkeit, *f.* désolation, *f.*
Tröstung, *f.* consolation, *f.*
Trostwort, *n.* parole consolante, *f.*
Trott, *m. v.* Trab.
Trotte, *f. v.* Kelter.
Trotz, *m.* bouderie, mutinerie, *f*; einem — bieten, *v.* Bieten; ihm zum Trotze, en dépit de lui; — dem (ou — sey dem geboten), der &c., malheur à celui qui &c.; er läuft — einem Läufer, il court aussi bien qu'un coureur; — aller Einwendungen, malgré toutes les contradictions; — seines gegebenen Wortes, au mépris de sa parole.
Trotzbieten, *n.* bravade, *f.*
Trotzen, *v. n.* défier, braver, affronter; faire le brave; den Gefahren, dem Tode —, braver, affronter les dangers, la mort; einem —, braver, morguer q.; auf etwas —, se prévaloir de qc.; das Kind trotzt, l'enfant boude; mit einem —, bouder q. — *n.* bravade; bouderie, *f.*
Trotzig, *adj.* fier, hautain, arrogant; mutin, obstiné; boudeur. — *adv.* fièrement, avec insolence.
Trotzkopf, *m.* capricieux; boudeur, *m.* boudeuse, *f.*
Trotzköpfig, *adj.* mutin, obstiné.
Trotzmaul, *n.* moue, *f.*
Trotzwinkel, *v.* Schmollwinkel.
Trübäugig, *adj.* qui a la vue trouble.
Trübe, *adj.* trouble; terne; *T. de joa.* ténébreux; *fig.* sombre; trübes Wasser, Wetter, eau trouble, temps trouble, temps couvert; es wird —, le ciel se couvre; ein trübes Gesicht, vue trouble; *fig.* air sombre; ein trüber Spiegel, une glace terne; ein trüber Schmaragd, une émeraude jardineuse; *prov.* im Trüben fischen, pêcher en eau trouble.
Trubel, *m.* trouble, *m. v.* Unruhe, Verwirrung.
Trüben, *v. a.* troubler; sich —, se troubler; der Himmel trübt sich, le ciel se trouble, se couvre, le temps se brouille; *prov.* er thut, als könnte er kein Wasser —, on dirait qu'il ne sait pas troubler l'eau.
Trübsal, *f.* affliction; misère, calamité; *T. de théol.* tribulation, *f.*
Trübselig, *adj.* calamiteux, affligeant, triste, misérable; lamentable. — *adv.* tristement, misérablement.
Trübseligkeit, *f.* calamité, misère, *f.*
Trübsinn, *m.* **Trübsinnigkeit**, *f.* tristesse, mélancolie, *f.*
Trübsinnig, *adj.* mélancolique, sombre, triste, *assombri. — *adv.* mélancoliquement, tristement; — werden, *s'assombrir.
Truchseß, *m.* écuyer-tranchant, *m.*
Trudel, *m. fam.* bagatelles, vétilles, *f. pl.* fatras, *m.*; colifichets, *m. pl.*; clinquant, *m.*
Trüffel, *f.* truffe, *f.*
Trüffelhund, *m.* chien dressé à la quête des truffes, *m.*
Trüffeljagd, *f.* quête des truffes, *f.*
Trüffeljäger, *m.* chercheur de truffes, *m.*
Trug, *m.* fraude tromperie, fourberie; illusion, *f.*
Trugbild, *n.* fantôme, *m.*
Trugschluß, *m.* paralogisme, sophisme, *m.*
Truhe, *f.* bahut, *m.*
Trumm, *n. p. u.* morceau, bout, *m.* **Trümmer**, *pl.* bris, débris, *m. pl.* ruines, *f. pl.*; in Trümmern gehen, se briser, tomber en ruines, dépérir.
Trummscheit, *n.* espèce d'instrument de musique à une ou à plusieurs cordes, *f.*
Trumpf, *m.* triomphe, *f.* à-tout, *m.* tourne, *f.*; — aus! à-tout! *fig. fam.* einen — auf etwas setzen, lâcher un gros mot pour confirmer qc.; faire une riposte, une repartie vive.
Trumpfen, *v. a.* couper avec un à-tout; *fig. pop.* einen —, rebrouer, relancer q.
Trunk, *m.* action de boire, *f.*; coup, trait, *m.*; ivrognerie; boisson, *f.*; auf einen —, tout d'un trait; einen — thun, boire un coup; ein — Wasser, Wein &c., un verre d'eau, de vin &c.; beym Trunke, en buvant; den — lieben, être sujet à boire, être adonné à l'ivrognerie.
Trunkelbeere, *v.* Rauschbeere.
Trunken, *adj.* ivre, enivré, gris, soul; — machen, enivrer; — werden, s'enivrer; *fig.* — vor Freude &c., ivre de joie &c.
Trunkenbold, *m.* ivrogne, *m.*
Trunkenheit, *f.* ivresse, *f.* enivrement, *m.*; ivrognerie, *f.*
Trupp, *m.* troupe, bande, foule; compagnie (de perdrix &c.); harde (de bêtes fauves), *f.*
Trüppchen, **Trüppel**, *n.* petite troupe, *f.*
Truppe, *f.* troupe (de comédiens), *f.*
Truppen, *pl.* troupes, *f. pl.* gens de guerre, *m. pl.*
Truppenkette, *f.* cordon, *m.*
Truppweise, *adv.* en troupe, par troupes, par bandes; par pelotons.
Truthahn, *m.* coq d'Inde, dindon, *m.*
Truthenne, *f.* poule d'Inde, dinde, *f.*

Trutschel, *f. fam.* eine dicke, lustige —, une grosse gagui.
Trutz, *v.* Trotz. Trutz- und Schutzbündniß, *n.* alliance offensive et défensive, *f.*; Trutz- und Schutzwaffen, armes offensives et défensives, *f. pl.*
Tuberose, *f.* tubéreuse, *f.*
Tubus, *m. v.* Seherohr.
Tuch, *n.* drap, *m.*; toile, *f.* linge; mouchoir, *m.*
Tuchartig, *adj.* drapé.
Tuchbaum, *m. T. de drap.* petite encouple, *f.*
Tuchbereiter, *m.* éplaigneur, *m.*
Tuchbereitung, *f.* apprêt des draps, *m.*
Tuchbleiche, *f.* blancherie, blanchisserie, *f.*
Tüchelchen, *n.* morceau de linge, petit mouchoir, *m.*
Tuchen, *adj.* de drap.
Tuchfabrik, *f.* fabrique des draps, *f.*
Tuchfabrikant, *m.* fabricant de drap, *m.*
Tuchfärber, *m.* teinturier en drap, *m.*
Tuchfrisirer, *v.* Tuchrauher.
Tuchhandel, *m.* commerce de drap, trafic de drap, *m.*
Tuchhändler, *m.* marchand drapier, marchand de drap, *m.*
Tuchhandlung, *f.* négoce en drap; magasin de draperie, *m.*
Tuchknappe, *m.* garçon drapier, *m.*
Tuchknecht, Tücherknecht, *m.* valet de chasse (qui aide à dresser les toiles), *m.*
Tuchladen, *m.* boutique de drapier, *f.*
Tuchmacher, *m.* drapier, *m.*; —inn, *f.* femme d'un drapier, *f.*
Tuchmacherhandwerk, *n.* draperie, *f.*
Tuchmanufaktur, *f.* manufacture de drap, draperie, *f.*
Tuchnadel, *f.* épingle de fichu, *f.*
Tuchpresse, *f.* presse à presser les draps, *f.*
Tuchrahmen, *m.* châssis, *m.*
Tuchrasch, *m.* serge drapée, *f.*
Tuchratin, *m.* ratine drapée, *f.*
Tuchrauher, *m.* laineur, *m.*
Tuchrock *etc.*, *m.* justaucorps &c. de drap, *m.*
Tuchschere, *f.* forces, *f. pl.*
Tuchscherer, *m.* tondeur de drap, *m.*
Tuchschragen, *m. T. de drap. et de tond. de dr.* fandet, *m.*
Tuchschrote, *f.* lisière du drap, *f.*
Tuchstämpeler, *m.* marqueur de draps, *m.*
Tüchtig, *adj.* bon, solide, suffisant, gros, grand; zu etwas —, propre à qc.; habile à qc.; capable de qc. — *adv.* bien, beaucoup.
Tüchtigkeit, *f.* capacité, habileté, disposition à qc., *f.*
Tuchwaaren, *pl.* draperie, *f.*
Tuchweber, *m.* tisserand en drap, *m.*
Tück, *m.* Tücke, *pl.* malice, méchanceté, *f.*
Tückisch, *adj.* malicieux, malin, dissimulé, sournois. — *adv.* malicieusement.
Tuckmäuser, *v.* Duckmäuser.
Tuf, Tufstein, *v.* Tof.
Tugend, *f.* vertu, *f.*
Tugendermahnung, *f.* parénèse, *f.*
Tugendhaft, Tugendsam, *adj.* vertueux. — *adv.* vertueusement.
Tugendlehre, *f.* morale, *f.*
Tugendlehrer, *m.* moraliste, *m.*
Tugendreich, *adj. p. u.* très-vertueux.
Tulpe, *f.* tulipe, *f.*; wohlriechende —, bonnel, *m.*
Tulpenbaum, *m.* tulipier, *m.*
Tulpenbeet, *n.* planche de tulipes, *f.* carré de tulipes, *m.*
Tulpenblatt, *n.* feuille de tulipe, *f.*
Tulpenflor, *m.* fleuraison des tulipes, *f.*
Tulpenzwiebel, *f.* oignon de tulipe, *m.*
Tummel, *m. fam.* vertige, tournoiement de tête, *m.*; *fig.* ivresse, *f.*
Tummelicht, Tummelig, *adj. fam.* étourdi; — werden, être pris d'un tournoiement de tête.
Tummeln, *v. n.* chanceler, *v.* Taumeln. — *v. a. v.* Herumtummeln; sich —, se trémousser, se dépêcher, se hâter.
Tummelplatz, *m. T. de man.* carrière, *f.* manége; *fig. et T. de gu.* rendez-vous; champ de bataille, *m.*
Tummelsattel, *m. T. de man.* selle à piquer, *f.*
Tummler, *m.* ou Tummeltaube, *f.* pigeon culbutant; — (ou Meerschwein) marsouin, *m.*
Tümmler, *m.* Tümmelchen, *n.* godet, *m.*
Tümpel, Tümpfel, *v.* Dümpfel, Sumpf.
Tumult, *m.* tumulte, *m. v.* Getümmel, Auflauf, Aufruhr.
Tumultuant, *m.* séditieux, mutin, révolté, *m.*
Tumultuarisch, *adj.* tumultuaire; tumultueux. — *adv.* tumultuairement; tumultueusement.
Tumultuiren, *v. n.* exciter un tumulte; *fam.* faire du bruit.
Tünche, *f.* lait de chaux; enduit de chaux, *m.* couche de chaux; crépissure, *f.* crépi, *m.*
Tünchen, *v. a.* enduire de chaux, crépir; blanchir.
Tüncher, *m.* blanchisseur; barbouilleur, *m.*
Tünchwerk, *n.* crépissure, *f.*; barbouillage, *m.*
Tunke, *f.* sauce; *T. de chand.* trempe, *f.*
Tunken, *v. a.* tremper, saucer, plonger.
Tunknäpfchen, *n.* saucière, *f.*
Tunkschnitte, *f.* mouillette, *f.*
Tupfbällchen, *n. T. de grav.* tampon, *m.*
Tüpfel, *m.* Tüpfelchen, *n.* point, petit point, *m.*
Tüpfelig, *adj.* pointillé; moucheté.
Tüpfeln, *v. a.* pointiller, faire des points; moucheter, tacheter. — *n. T. de pein.* pointillage, *m.*
Tüpfen, Tupfen, *v. a. et n.* toucher légèrement avec la pointe ou avec le bout d'une chose; *T. de grav.* taper (le vernis).
Tupfwerk, *n. T. de pein.* mignature, *f.*
Turban, *m.* turban, *m.*
Türk, *m.* Turc, *m.* Türkinn, *f.* Turque, *f.*
Türkenkrieg, *m.* guerre contre les Turcs, *f.*
Türkey, *f.* la Turquie.
Türkisch, *adj.* Turc, Turque, de Turquie; der Türkische Weitzen, le blé de Turquie, le maïs; Türkisches Garn, fil de coton garancé, *m.*; der Türkische Bund, le turban; ein Türkisches Hündchen, un turquet; — blau, bleu turquin; Türkisches Papier, papier marbré; der es macht, damit handelt, dominotier, *m.*; der Handel damit, dominoterie, *f.* — *adv. fig.* à la Turque, cruellement.
Türkiß, *m.* turquoise, *f.*
Turnier, Turnierspiel, *n.* tournoi, *m.*
Turnieren, *v. n.* faire un tournoi, combattre au tournoi; *fig. fam.* faire du vacarme, lutiner, faire rage.
Turnierbahn, *f.* -platz, *m.* place du tournoi, carrière, lice, *f.* champ du tournoi, *m.*
Turnierkragen, *m. T. de bl.* lambel, *m.*
Turnierlanze, *f.* lance à joûter, *f.*
Turnierrennen, *n.* course de lice, *f.*
Turniersattel, *m.* selle à piquer, *f.*
Turnierschranken, *pl.* barrière du champ du tournoi, *f.*
Turnierzeug, *n.* barde, *f.*
Turteltäubchen, *n.* tourtereau, *m.*
Turteltaube, *f.* tourterelle; *T. de cuis.* tourtre, *f.*
Turteln, *v. n.* roucouler.
Tusch, *m. fam.* fanfare, *f.*; — blasen, sonner des fanfares.
Tuschblau, *n.* bleu à lavis, *m.*
Tusche, *f.* encre de la Chine, *f.*
Tuschen, *v. a.* laver (un dessin). — *n.* lavis, *m.*
Tütsche, Tütschen, *v.* Tunke, Tunken.
Tüte, Tute, Tuten, *v.* Düte, Dute, Duten.
Tutie, *f. v.* Ofenbruch.
Tütte, *f. v.* Zitze.
Tutti, *n. T. de mus.* tous ensemble.
Tyrann, *m.* tyran; kleiner —, *tyranneau, *m.*
Tyrannenmord, Tyrannenmörder, *m.* *tyrannicide, *m.*
Tyranney, *f.* tyrannie, *f.*
Tyrannisch, *adj.* tyrannique. — *adv.* tyranniquement.
Tyrannisiren, *v. a. et n.* tyranniser.

U.

U, *n.* U, *m.* (vingt-unième lettre de l'alphabet qui se prononce comme *ou* en français)
Uebel, *n.* mal, *m.*; die Uebel, *pl.* les maux.

Übel, *adj.* mauvais, méchant. — *adv.* mal; *p. u.* difficilement; es ist mir —, es wird mir —, j'ai mal au coeur; es wird mir — davon, cela m'affadit le coeur; es wird ihr —, le coeur lui défaut, lui manque; — angesehen, regardé de mauvais oeil; — anständig, *v.* Unanständig; — auslegen, expliquer en mal; — aussehen, avoir mauvaise mine, *v.* Aussehen; *einen* — behandeln, maltraiter, malmener q.; — berüchtigt, en mauvaise réputation, diffamé, mal-famé; — beschaffen, en mauvais état, mal conditionné; — bestellt, mal arrangé; — geartet, mal né, mal élevé; — gebaut, gewachsen, mal-bâti, mal-fait; — gekleidet, mal-vêtu; — gerathen, ce qui a manqué, mal réussi; — gesinnt, mal-intentionné; — hören, entendre dur, avoir l'ouïe dure; — klingend, — lautend, dissonant; etwas — nehmen, aufnehmen, prendre qc. en mal, en mauvaise part; — ou übels von einem reden, dire du mal de q., médire de q; übels thun, mal faire; einem — wollen, übels wünschen, vouloir du mal à q.

Übelkeit, *f.* mal de coeur, affadissement de coeur, soulèvement de coeur *m.*; nausée, *f.*; vapeurs, *f.*

Übelklang, Übellaut, *m.* dissonance; cacophonie, *f.*

Übelstand, *m.* mauvaise grâce, *f.*; *v.* aussi Unanständigkeit.

Übelthat, *f.* mauvaise action, *f.*; méfait, forfait, maléfice, crime, *m.*

Übelthäter, *m.* malfaiteur, *m.*

Übelthätig, *adj.* mal-faisant; *T. d'astr.* maléfique.

Übelwollend, *adj.* malveillant, malévole.

Üben, *v. a.* exercer; *einen* od. sich in etwas —, exercer q., s'exercer à qc.; eine Kunst &c. —, pratiquer un art &c.; *fig.* sein Gedächtniß —, exercer sa mémoire; Rache an einem —, se venger de q.

Über, *prép.* sur, par-dessus, au-dessus; delà, au-delà, par-delà; outre; plus de; par; pendant, durant; dans, à, en; de; der Himmel ist — unserm Haupte, le ciel est sur notre tête; das Wasser ging ihm — den Kopf, il avait de l'eau par-dessus la tête; — dem Fenster, au-dessus de la fenêtre; er wohnt — mir, il loge au-dessus de moi; — dem Flusse, delà la rivière, au-delà de la rivière; drey Meilen — Paris, trois lieues par-delà Paris; *fig.* das geht — seine Kräfte, cela est au-dessus de ses forces, cela passe ses forces; — eine Nation herrschen, régner sur une nation; er hat noch zehn Pistolen — die Summe von 1000 Thalern erhalten, outre la somme de mille écus, il a reçu encore dix pistoles; — ein halb Jahr, plus de six mois; er ist mir — 100 Thaler schuldig, il me doit plus de cent écus; ein Mal — das andere, plus d'une fois, à diverses fois, à plusieurs reprises; ich schwitze — den ganzen Leib, je sue par tout le corps; — die Gasse gehen, passer par la rue; — Land reisen, aller par terre; — Dresden nach Leipzig, à Leipzig par Dresde; den Tag —, pendant le jour; — drey Wochen, dans trois semaines; heute — acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; — der Tafel, — Tische, à table; — etwas (einem Werke) seyn, travailler à qc.; sich — etwas beklagen, freuen &c., se plaindre, se réjouir &c. de qc.; es ist — sechs Uhr, il est six heures passées; es geht nichts — ein gut Gewissen, il n'est rien tel que d'avoir une bonne conscience; *fam.* ich lasse ihn — alles gehen, j'ai mis tout entre ses mains; ich lasse niemanden — meine Bücher, je ne laisse personne toucher à mes livres; es ist mir jemand — mein Geld gekommen, quelqu'un a pris de mon argent; wenn ich — dich komme, si je te viens à dos; — den Spaßvogel! voilà-t-il pas le plaisant! pfui — den garstigen Menschen! fi le vilain! — *adv.* *fam.* es geht alles bunt —, tout va en désordre, sens dessus dessous; — und —, par-tout; entièrement; ich bin — und — naß, je suis tout mouillé.

Überackern, *v. a.* labourer légèrement.

Überall, *adv.* par-tout.

Überantworten, *v. a.* rendre, livrer, délivrer, remettre.

Überantwortung, *f.* délivraison, livraison, *f.*

Überarbeiten, *v. a.* retoucher, remanier; *T. de men. et de ser.* ragréer; *de sculpt.* retondre; sich —, s'excéder de travail.

Überärmel, *m.* garde-manche, *m.*

Überaus, *adv.* très, fort, bien, extrêmement, excessivement, à l'excès; — groß, excessif; — viel, infiniment.

Überbau, *m.* saillie, *f.*

Überbauen, *v. a.* bâtir sur …; faire des saillies; sich —, se ruiner en bâtiments.

Überbehalten, *v.* Übrig behalten.

Überbein, *n.* ganglion; suros (au pied d'un cheval), [*m.*

Überbeinförmig, *adj. T. de méd.* gangliforme.

Überbett, *v.* Deckbett.

Überbieten, *v. a. ir.* surfaire; *einen* —, enchérir sur (au-dessus de, par-dessus q.), surenchérir; *T. de jeu*, renvier sur q. — *n.* surenchère, *f.*

Überbinden, *v. a. ir.* lier, attacher sur …; appliquer.

Überblättern, *v. a.* feuilleter; passer en feuilletant.

Überbleiben, *v.* Übrig bleiben.

Überbleibsel, *n.* reste, *m.*; débris (d'un dîner &c.), *m. pl.*; relique, *f.*; *T. de chim.* résidu, *m.*; *v.* aussi Überrest.

Überblick, *m.* coup d'oeil rapide, *m.*

Überblicken, *v. a. et n.* jeter un coup d'oeil sur qc.; *v.* aussi Übersehen.

sich Überblühen, *v. réfl.* fleurir trop.

Überbot, *v.* Übergebot.

Überbreiten, *v. a.* étendre sur …, par-dessus.

Überbringen, *v. a. ir.* apporter; remettre; faire passer, transporter.

Überbringer, *m.* —inn, *f.* porteur, *m.* —euse, *f.*

Überbringung, *f.* action d'apporter &c., *f.*; transport, [*m.*

sich Überburzeln, *v. réfl. fam.* faire la culbute.

Übercomplet, *v.* Überzählig.

Überdach, *n.* appentis, avant-toit, *m.*

Überdecke, *f.* couverture, *f. v.* Decke.

Überdecken, *v. a.* couvrir qc. d'une autre chose, mettre qc. sur … .

Überdem, Überdieß, *adv.* outre cela, au surplus, en outre; d'ailleurs.

Überdenken, *v. a. ir.* méditer qc., réfléchir sur qc.

Überdenkung, *f.* méditation, action de réfléchir, *f.*

Überdreschen, *v. a. ir.* battre légèrement le blé; sich —, s'excéder en battant en grange.

Überdruß, *m.* satiété, *f.* dégoût, *m.*

Überdrüssig, *adj.* eines Dinges, las, dégoûté de qc.; *einer* Sache — werden, se lasser, se dégoûter, se rebuter de qc.

Überdüngen, *v. a.* fumer; mettre trop d'engrais.

Übereck, *adv. fam.* diagonalement.

Übereilen, *v. a.* einen —, presser q.; *p. u.* devancer q.; etwas —, précipiter qc.; sich —, se presser trop; sich in, bey ou mit etwas —, se précipiter dans qc.; *fig.* die Nacht übereilte uns, la nuit nous surprit.

Übereilt, *adj.* précipité. — *adv.* avec précipitation.

Übereilung, *f.* précipitation, *f.*

Übereins, *adv.* conforme, conformément; — kommen, convenir, mit etwas, de qc., tomber d'accord de qc.; correspondre, répondre, se rapporter à qc., s'accorder avec qc.; ich kann mit ihm nicht — kommen, je ne puis m'accommoder avec lui; — stimmen, s'accorder, être d'accord; être de concert; sympathiser; — treffen, s'accorder.

Übereinander, *adv.* l'un sur l'autre, l'un au-dessus de l'autre, l'un par-dessus l'autre; — legen, mettre l'un sur l'autre, entasser; kreuzweise — legen, croiser.

Übereinandersetzung, *f.* superposition, *f.*

Übereinkommend, *adj.* correspondant, conforme.

Übereinkunft, *f.* rapport, accord, *m.* conformité, correspondance; convenance, *f.*

Übereinstimmend, Übereinstimmig, *adj. et adv.* accordant, concordant; *fig.* correspondant, convenable, sympathique; — machen, concorder, harmoniser, uniformer.

Übereinstimmung, *f.* accord, *m.* convenance, corres-

pondance, proportion ; *fig.* harmonie, sympathie, conformité, *f.*
sich überessen, *v. réfl. ir.* manger trop,
überfahren, *v. a. et n. ir.* passer, transporter ; traverser. — *v. a. ir.* etwas, passer sur, par-dessus qc.; einen —, devancer q. (en menant une voiture); passer sa voiture sur le corps de q.; — werden, être écrasé par un chariot.
überfahrt, *f.* passage, trajet, *m.* traversée, *f.*
überfall, *m.* surprise ; attaque imprévue, *f.*
überfallen, *v. a. ir.* surprendre ; *fig.* prendre, surprendre, saisir, attaquer ; von einer Krankheit ꝛc. — werden, être saisi, attaqué d'une maladie &c. ; der Schlaf überfällt mich, le sommeil me prend.
überfeilen, *v. a.* passer la lime sur qc.
überfein, *adj.* superfin, très-fin.
überfirnissen, *v. a.* vernir, vernisser.
überflechten, *v. a. ir.* garnir de clisses ; eine überflochtene Flasche, une bouteille clissée.
überfliegen, *v. a. et n. ir.* voler par-dessus qc. ; passer en volant ; *fig.* surpasser.
überfließen, *v. n. ir.* couler par-dessus ; déborder, se déborder, regorger, s'épandre ; *fig.* mein Herz fließt über vor Liebe, mon coeur est transporté d'amour. — *n.* débordement, *m.*
überflügeln, *v. a.* *T. de gu.* déborder.
überfluß, *m.* abondance, *f.*; superflu, *m.* superfluité ; großer —, surabondance, profusion, opulence, exubérance, *f.* ; alles im überflusse haben, avoir abondance de toutes choses ; einen — haben an..., abonder en... ; zu mehrerem überflusse, par surabondance ; — an Worten, redondance, *f.* pléonasme, *m.*
überflüssig, *adj.* abondant ; superflu ; mehr als —, surabondant ; redondant (en paroles). — *adv.* abondamment, à foison ; mehr als —, surabondamment.
überfordern, *v. a.* surfaire.
überforderung, *f.* surdemande ; *T. de pr.* plus-pétition, *f.*
überfracht, *f.* surcharge, *f.*
überfrachten, *v.* überladen.
sich überfressen, *v. réfl. ir.* se crever de manger.
überfrieren, *v. n. ir.* se geler, se glacer à la superficie.
überfahre, *v.* überfahrt.
überführen, *v. a.* passer, transporter ; *fig.* einen einer Sache —, convaincre q. de qc.
überführend, *adj. fig.* convaincant.
überführung, *f. fig.* conviction, *f.*
überfüllen, *v. a.* remplir trop ; *fig.* sich mit Speisen —, se gorger de viandes.
überfüllung, *f. fig.* des Magens, réplétion, *f.*
überfüttern, *v. a.* donner trop à manger, gorger de viandes.
übergabe, *f.* tradition, délivrance ; reddition (d'une place), *f.*; zur — auffordern, zwingen, sommer, contraindre de se rendre.
sich übergähren, *v. réfl. ir.* fermenter trop.
übergährung, *f.* fermentation excessive, *f.*
übergang, *m.* passage, *m.* ; *T. de rhét. et de mus.* transition, *f.*; *de grav.* tour, *m.*; *fig. fam.* pluie passagère ; colère &c. passagère, *f.*
übergattern, *v. a.* *T. de pein. et de grav.* graticuler.
übergeben, *v. a. ir.* rendre, livrer, délivrer, remettre, présenter, donner ; commettre, confier, laisser en garde ; céder ; sich —, se rendre ; *fam.* vomir, rendre gorge. — *n.* vomissement, *m.*
übergebung, *f.* action de rendre &c.; tradition, *f.* &c. *v.* übergabe.
übergebot, *n.* surenchère, *f.*
übergebühr, *f. p. u.* surérogation, *f.*
übergehen, *v. n. ir.* passer d'un lieu à un autre, traverser ; (zum Feinde —) déserter (à l'ennemi) ; *fig.* die Stadt ist (an den Feind) übergegangen, la ville s'est rendue (à l'ennemi) ; zu einer Religion —, embrasser une religion ; zu einer andern Religion —, changer de religion ; die Augen gehen ihm über, les larmes lui viennent aux yeux, les yeux lui pleurent ; in Fäulniß —, se putréfier, *v.* Fäulniß. — *v. a. ir.* passer au-delà; faire le tour de...; *fig.* parcourir (un compte &c.) ; omettre, oublier ; einen in seinem Testamente —, oublier q. dans son testament ; ein Wort im Lesen —, sauter un mot en lisant ; etwas mit Stillschweigen —, passer qc. sous silence ; das Aderlassen, den Schlaf ꝛc. —, passer le temps où l'on a coutume de se faire saigner, le temps de dormir, ou celui où l'on a envie de dormir ; sich —, se fatiguer trop à force de marcher.
übergehung, *f. fig.* révision ; omission, *f.* oubli, *m.*; prétérition, *f.*
übergewicht, *n.* surpoids ; *T. de mon.* forçage ; *fig.* ascendant, dessus, *m.* supériorité, transcendance, *f.*; das — haben, avoir le dessus, l'emporter.
übergießen, *v. a. ir.* verser par-dessus, enduire, couvrir de quelque fluide ; transvaser ; répandre.
übergittern, *v. a.* treillisser, griller.
übergolden, *v.* Vergolden.
übergroß, *adj.* extrême, excessif, énorme.
übergurt, *m.* surfaix, *m.*
überguß, *m.* enduit, *m.* couche, *f.*
übergut, *adj. p. u.* extrêmement bon.
übergypsen, *v. a.* plâtrer.
überhalten, *v. n. ir.* *T. de voit.* cartayer.
überhand, *adv.* — nehmen, croître, s'accroître, augmenter, monter à l'excès, prendre, gagner le dessus.
überhandnehmen, *n.* accroissement, excès, *m.*
überhang, *m.* dessus, *m.*; *T. d'arch.* avance, saillie, *f.*
überhangen, *v. n. ir.* être suspendu sur ; *T. d'arch.* s'avancer ; pencher, surplomber.
überhängen, *v. a.* pendre sur, mettre sur ; couvrir de... ; einen Schleyer —, se couvrir d'un voile.
überharschen, *v. n.* gagner une croûte ; se congeler.
überhäufen, *v. a.* charger, surcharger, combler ; *fig.* einen mit etwas —, combler, accabler q. de qc.
überhäufung, *f.* surcharge, *f.* comble, accablement, *m.*
überhaupt, *adv.* généralement, en général ; surtout ; — kaufen, verkaufen, erzählen, acheter, vendre, raconter en gros ; — verdingen, *v.* Verdingen.
überheben, *v. a. ir.* einen einer Sache, dispenser, exempter q. de qc., lui épargner qc. ; sich —, s'enorgueillir ; sich eines Dinges —, se prévaloir de qc., s'élever de qc.
überhebung, *f.* action de dispenser, de s'enorgueillir &c., *f.*
überhelfen, *v. n. ir.* einem, aider à passer ; *fig. fam.* défendre.
überhin, *adv.* par-dessus ; *fig.* superficiellement, à la légère, légèrement, en passant.
überhobeln, *v. a.* raboter légèrement.
überhoch, *adj. p. u.* extrêmement haut.
überholen, *v. a.* einen, devancer, primer q.
überhören, *v. a.* ne comprendre pas bien ce qu'on nous dit, ne pas entendre ; einen —, ou einem etwas —, faire réciter la leçon &c. à q.; sich seine Rolle ꝛc. —, recorder son rôle &c.
überhosen, *pl.* haut-de-chausses de toile &c. (qu'on met sur la culotte), *m.*
überhüpfen, *v. n.* sauter par-dessus. — *v. a. fig.* sauter, omettre.
überhüten, *v. a.* die Saat, faire brouter légèrement les semailles.
überirdisch, *adj.* supérieur aux choses terrestres, divin, céleste.
überjagdbar, *adj.* *T. de cha.* gros, vieux, (d'un cerf).
überjagen, *v. a.* forcer, excéder, outrer (un cheval).
überjährig, *adj.* âgé de plus d'un an.
sich überkaufen, *v. réfl.* suracheter.
überkehren, *v. a.* passer dessus avec un balai &c.
überkippen, *v. n.* perdre l'équilibre et tomber. — *v. a.* faire perdre l'équilibre et jeter en bas, soulever et faire tomber.
überkleiben, überkleben, *v. a.* enduire (de terre grasse &c.).
überkleid, *n.* vêtement de dessus, *m.*
überkleiden, *v.* Bekleiden.
überkleistern, *v. a.* enduire de colle de farine.

Überklug, *adj.* qui fait l'entendu; suffisant, présomptueux. — *adv.* présomptueusement.
Überklügeln, *v. a.* tromper par finesse.
Überkochen, *v. n.* s'enfuir (en bouillant).
sich Überkräthen, *v.* sich Auskräthen.
Überkommen, *v. n. ir.* passer (à travers). — *v. a. ir. p. u.* recevoir.
Überkunft, *f. p. u.* arrivée, *f.*
Überladen, *v. a. ir.* surcharger; charger trop (un fusil &c.); *fig.* den Magen —, surcharger l'estomac; sich mit Speisen —, se gorger de viandes, s'empiffrer; mit Geschäften, mit Schulden — seyn, être accablé d'affaires, de dettes.
Überladung, *f.* surcharge; *T. de pein.* charge; *de méd.* réplétion (de l'estomac), *f.*
Überlang, *adj. fam.* trop long.
Überlangen, *v. n. fam.* atteindre au-delà.
Überlassen, *v. a. ir.* laisser passer, laisser traverser; einem etwas —, céder, abandonner, laisser qc. à q.; transmettre qc. à q.; einem etwas aus Gefälligkeit —, accommoder q. de qc.; sich der Freude, dem Schmerze &c. —, s'abandonner, se livrer à la joie, à la douleur &c.; sich selbst — seyn, être abandonné à soi-même.
Überläßlich, *adj.* transmissible.
Überlassung, *f.* cession, *f.* abandonnement, *m.*
Überlast, *f.* surcharge; *fig.* charge, importunité, *f.*
Überlasten, *v. a.* surcharger.
Überlästig, *adj.* surchargé; *fig.* accablant, persécutant; à charge.
Überlauf, *m. fig.* accablement de visites, grand abord de monde, *m.*; importunité, *f.*; *T. de mar. v.* Oberlauf.
Überlaufen, *v. n. ir.* déborder, (d'une rivière); regorger, (d'un verre plein); s'enfuir, (d'un pot qui bout); (zum Feinde —) déserter (à l'ennemi). — *v. a. ir.* devancer à la course; renverser à la course; *fig.* einen —, importuner q. par ses assiduités, assiéger q.; eine Rechnung —, parcourir un compte; es überläuft mich ein Schauer, il me prend un frisson; sich —, courir trop, se fatiguer en courant. — *n.* débordement, regorgement, *m.*; désertion; *fig.* importunité, *f.*
Überläufer, *m.* transfuge, rendu; déserteur, *m.*
Überlaut, *adv.* à haute voix, hautement; — schreyen, jeter les hauts cris; s'écrier.
Überleben, *v. a.* einen, etwas, survivre à q. ou qc.
Überlebung, *f.* survie, *f.*
Überlegen, *v. a.* placer dessus, mettre dessus; appliquer; surcharger; *fig.* etwas —, peser, considérer, examiner qc., réfléchir sur qc.; délibérer; etwas mit einem —, délibérer, consulter avec q. sur qc.
Überlegen, *adj.* supérieur; einem an Stärke &c. — seyn, être supérieur à q. en forces &c.
Überlegenheit, *f.* supériorité, *f.*
Überlegsam, *adj.* réfléchi, avisé.
Überlegung, *f.* réflexion, considération, délibération, *f.*
Überlegungskraft, *f.* jugement, *f.*
Überlernen, *v. a.* répéter, ruminer sa leçon.
Überlesen, *v. a. ir.* lire à la hâte, parcourir; noch einmal —, relire.
Überliefern, *v. a.* délivrer, livrer.
Überlieferung, *f.* délivrance, livraison; *T. de pr. et fig.* tradition, *f.*; die mündliche —, la tradition orale.
Überlisten, *v. a.* duper, attraper (par artifice).
Überlistung, *f.* supercherie, surprise, *f.*
Übermachen, *v. a.* mettre sur, dessus; einem etwas —, remettre, envoyer qc. à q.
Übermacht, *f.* supériorité, *f.* pouvoir supérieur, *m.*
Übermächtig, *adj.* supérieur, plus fort.
Übermachung, *f.* envoi, *m.* remise, *f.*
Übermalen, *v. a.* repeindre, retoucher.
Übermannen, *v. a.* vaincre, accabler par le nombre.
Übermaß, *n.* surmesure, *f.* excédent, par-dessus; *fig.* excès, *m.*

Part. II.

Übermaße, *f.* excès, *m.* extrémité, *f.*
Übermäßig, *adj.* démesuré, exorbitant, excessif, extrême, outré. — *adv.* démesurément, exorbitamment, excessivement, à l'excès, à outrance.
Übermauern, *v. a.* revêtir de maçonnerie.
Übermeistern, *v. a.* maîtriser, se rendre maître de ....
Übermenschlich, *adj.* surhumain, plus qu'humain.
Übermessen, *v. a. ir.* mesurer; sich —, se tromper en mesurant.
Übermessen, *v. a.* prendre double monture.
Übermögen, *v. a. ir.* einen, l'emporter sur q., surpasser q.
Übermorgen, *adv.* après-demain.
Übermorgend, *adj.* d'après-demain.
Übermuth, *m.* arrogance, insolence, *f.* orgueil, *m.*
Übermüthig, *adj.* arrogant, insolent, orgueilleux, hautain, fier, superbe. — *adv.* arrogamment, insolemment, orgueilleusement, fièrement.
Übernachten, *v. n.* coucher, passer la nuit (en un lieu).
Übernächtig, *adj.* ce qui reste là la nuit; übernächtiger Wein, du vin resté la nuit dans la bouteille.
Übernähen, *v. a.* coudre par-dessus; coudre légèrement.
Übernahme, *f.* action de prendre, de recevoir, d'accepter; prise de possession; entreprise, *f.*
Übernatürlich, *adj.* surnaturel. — *adv.* surnaturellement.
Übernehmen, *v. a. ir.* prendre, recevoir, accepter; prendre possession (d'une terre &c.); entreprendre, se charger de, prendre sur soi; das Commando —, prendre le commandement; den Mantel &c. —, se couvrir d'un manteau &c.; *fig.* einen —, surfaire, écorcher q.; sich —, s'excéder de qc.; sich im Essen und Trinken —, se surcharger d'aliments, faire débauche; sich den Zorn ou von dem Zorne — lassen, se laisser emporter à la colère.
Übernehmer, *m.* celui qui prend possession; entrepreneur, *m.*
Übernehmung, *f.* action de prendre &c., *v.* Übernahme; *fig.* écorcherie, *f.*
Überpfeffern, *v. a.* poivrer trop.
Überpflügen, *v. a.* passer la charrue sur ....
Überpichen, *v. a.* poisser, *v.* Pichen.
Überragen, *v.* Heraus, Hervor ragen.
Überrappen, *v. a. T. de maç.* hérisser, recrépir.
Überraschen, *v. a.* surprendre.
Überraschend, *adj.* surprenant.
Überraschung, *f.* surprise, *f.*
Überraspeln, *v. a.* passer la râpe sur qc.
Überrechen, *v. a.* râteler, passer le râteau par-dessus.
Überrechnen, *v. a.* compter, calculer, supputer; nochmals —, recompter.
Überrechnung, *f.* supputation, *f.* calcul, *m.*
Überreden, *v. a.* persuader, faire accroire, faire croire; sich — lassen, se laisser persuader.
Überredend, *adj.* persuasif.
Überredung, *f.* persuasion, *f.*
Überreiben, *v. a. ir.* frotter, *v.* Reiben.
Überreich, *adj. p. u.* extrêmement riche.
Überreichen, *v. a.* atteindre, s'étendre par-dessus; présenter, remettre, rendre, donner.
Überreichung, *f.* présentation, *f.*
Überreif, *adj.* trop mûr.
Überreiten, *v. n. ir.* passer à cheval. — *v. a. ir.* einen, renverser q. avec le cheval; devancer q. en allant à cheval; ein Pferd —, outrer, harasser un cheval.
Überrennen, *v. a. reg. et ir.* renverser en courant; devancer à la course.
Überrest, *m.* reste, restant, résidu; débris, *m.*
Überrinnen, *v. n. ir.* couler par-dessus, s'écouler.
Überrock, *m.* redingote, *f.* surtout (pour homme), *m.*; jupe de dessus (pour femme), *f.*
Überrumpeln, *v. a.* surprendre, attaquer à l'improviste.
Überrumpelung, *f.* surprise, *f.*
Übersäen, *v. a.* parsemer.
Übersalzen, *v. a.* saler trop, *v.* Versalzen.
Übersatt, *adj. p. u.* soûl.
Übersättigen, *v. a.* soûler.

Übersatz, *m.* ce que l'on met par-dessus une autre chose; *T. d'arch.* attique, *m.*
sich **übersaufen**, *v. réfl.* boire trop.
Überschallen, *v. a.* résonner beaucoup plus qu'une autre chose.
Überschatten, *v. a.* couvrir d'ombre, de son ombre, ombrager; *T. d'écr.* enombrer.
Überschattung, *f.* action d'ombrager, *f.*; ombrage, *m.*
Überschauen, *v. a.* passer les yeux sur ..., voir, *v.* übersehen.
Überscheide, *f.* faux-fourreau, *m.*
Überscheinen, *v.* Bescheinen.
Überscheren, *v. a. ir.* surtondre; *T. de drap.* éberlander.
Überschicken, *v. a.* envoyer, *v.* übersenden.
Überschießen, *v. n. et a. ir.* tirer par-dessus, au-dessus, ou trop haut; compter (l'argent) par jets; déborder; sich —, culbuter.
Überschiffen, *v. n.* traverser, passer par eau, faire le trajet. — *v. a.* transporter par eau.
Überschiffung, *f.* transport; trajet, *m.*
Überschimmeln, *v. n.* se moisir, se chancir, se couvrir de moisissure.
Überschlächtig, *v.* Oberschlächtig.
Überschlag, *m.* trait, (*v.* Aufschlag); collet, rabat; rebord, (*v.* Aufschlag); recouvrement (d'un coffre); *T. de chir.* cataplasme, *m.* fomentation, *f.*; (über den Magen) épithème; (ungefähre Berechnung) calcul, *m.* supputation, *f.*
Überschlagen, *v. a. ir.* trousser, retrousser; replier; mettre sur ..., couvrir de ..., appliquer; passer, sauter, omettre en lisant; (ungefähr berechnen, bestimmen) calculer, supputer; etwas nach dem Augenmaße —, mesurer qc. des yeux; sich —, se renverser, tomber à la renverse, culbuter. — *v. n. ir.* trébucher; tomber à la renverse; se moisir; s'attiédir, *v.* Verschlagen.
Überschlämmen, *v. a.* couvrir de limon, de bourbe.
Überschleichen, *v.* Beschleichen, überraschen.
Überschleyern, *v. a.* voiler, couvrir d'un voile; *fig.* cacher, masquer.
Überschlingen, *v. a. ir.* *T. de cout.* surjeter.
sich **überschlucken**, *v. réfl. ir.* s'engoner.
Überschmieren, *v. a.* enduire, *v.* Beschmieren.
Überschnappen, *v. n.* sauter par-dessus en se débandant; perdre l'équilibre, trébucher; *fig. fam.* devenir fou; das Schloß ist übergeschnappt, le pêne de la serrure a passé par-dessus le panneton.
Überschnellen, *v. a. fam.* filouter, duper, fourber.
Überschneyen, *v. a.* couvrir de neige.
Überschnüren, *v. a.* couvrir de cordes, de cordons &c.; mesurer avec une cordelette.
Überschreiben, *v. a. ir.* mettre le dessus, l'adresse, le titre sur qc.; einen Brief —, mettre le dessus à une lettre; der Brief ist nicht überschrieben, la lettre n'a point d'adresse; Acten, Briefschaften —, noter des pièces, des papiers; Büchsen —, étiqueter des boîtes; einem etwas —, écrire qc. à q.
Überschreiten, *v. n. et a. ir.* enjamber par-dessus, enjamber; *fig.* outre-passer, excéder, franchir, transgresser.
Überschreitung, *f.* action d'enjamber; *fig.* transgression, *f.*
Überschreyen, *v. a. ir.* einen —, crier plus fort, plus haut qu'un autre, l'étourdir à force de crier; sich —, s'égosiller, s'engouer à force de crier.
Überschrift, *f.* épigraphe (d'une porte, d'un temple &c.), *f.*; titre, *m.*; rubrique, *f.*; écriteau, *m.* étiquette (d'une boîte &c.); âme (d'une devise); adresse, *f.* dessus (d'une lettre), *m.*
Überschuh, *m.* claque, galoche, *f.*
Überschüssig, *adj.* *T. d'arch.* qui a de la saillie.
Überschuß, *m.* surplus, surcroît, excédant; *T. de math.* complément, *m.*; *d'arch.* saillie, *f.*
Überschütten, *v. a.* verser, répandre par-dessus; couvrir de qc.; *fig.* combler, *v.* überhäufen.
Überschwängern, *v. a.* rendre grosse de plus d'un fétus.
Überschwängerung, *f.* superfétation, *f.*
Überschwank, *m. p. u.* surpoids, *m.*
Überschwanken, *v. n.* se répandre; trébucher.
Überschwänglich, *adj. fig.* surabondant, immense. — *adv.* surabondamment.
Überschwänglichkeit, *f.* immensité, *f.*
Überschwatzen, *v.* überreden.
Überschwemmen, *v. a.* inonder, submerger.
Überschwemmung, *f.* inondation, submersion, *f.*
Überschwer, *adj. fam.* fort pesant, très-lourd; *fig.* très-difficile.
Überschwimmen, *v. n. ir.* passer à la nage.
Übersegeln, *v. n.* passer (dans un vaisseau à la voile). — *v. a.* traverser; einen —, devancer, dépasser q. en naviguant; ein Schiff —, couler un vaisseau à fond en le choquant.
Übersehen, *v. a. ir.* voir; regarder; eine Allee, die man nicht — kann, une allée à perte de vue; *fig.* etwas —, jeter un coup d'oeil sur qc., parcourir qc. (des yeux); noch einmal —, revoir; zwey Zeilen im Lesen —, omettre, sauter deux lignes en lisant; das habe ich —, cela m'est échappé, je n'ai pas pris garde à cela, je l'ai négligé, oublié; j'ai fait une faute; einen —, oublier q.; surpasser q. en qc.; er kann diesen Verlust &c. noch —, cette perte &c. est petite pour lui, il peut l'oublier; jemandes Fehler —, conniver aux fautes de qn.; einem zu viel —, être trop indulgent à q.; so etwas muß man ihm —, il faut lui passer cela.
Übersehen, *n.* **Übersehung**, *f.* action de voir &c.; révision; *fig.* faute, négligence, inadvertance; connivence, indulgence, *f.*
Übersenden, *v. a. ir.* envoyer.
Übersender, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui envoie qc.
Übersendung, *f.* envoi, *m.*
Übersetzbar, *adj. fig.* traduisible.
Übersetzen, *v. n. et a.* franchir, sauter; passer, traverser; einen Topf &c. —, mettre un pot &c. au feu; ein Haus —, mettre encore un étage à une maison; *fig.* ein Buch &c. —, traduire un livre &c.; von Wort zu Wort —, rendre mot à mot; einen, seine Waaren —, surfaire q., ses marchandises; *p. u.* diese Stadt ist mit Handwerksleuten übersetzt, il y a trop d'ouvriers en cette ville.
Übersetzer, *m.* traducteur, *m.*; —inn, *f.* celle qui traduit.
Übersetzung, *f.* action de franchir &c., *f.*; trajet, *m.*; *fig.* traduction, version, *f.*
Übersicht, *f.* inspection, *f.*; coup d'oeil, aperçu, *m.*
Übersichtig, *adj.* qui a la vue trop courte, qui ne peut rien voir qu'en tournant la pupille en haut.
Übersichtigkeit, *f.* trop grande myopie, *f.*
Übersieden, *v. n. ir.* s'enfuir en bouillant. — *v. a. ir.* faire trop bouillir, cuire trop.
Übersilbern, *v. a.* argenter; couvrir d'argent.
Übersingen, *v. a. ir.* eine Arie &c., essayer un air &c.; einen —, chanter plus haut ou mieux qu'un autre; sich —, s'égosiller à force de chanter.
Übersintern, *v. a.* incruster.
Übersinterung, *f.* incrustation, *f.*
Übersommern, *v. n.* passer l'été en quelque lieu. — *v. a.* entretenir pendant l'été.
Überspannen, *v. a.* étendre sur; tendre, bander trop; mesurer de l'empan; *fig.* outrer; seinen Geist —, guinder son esprit; überspannt, outré; ein überspannter Kopf, un esprit guindé.
Überspannung, *f.* trop grande tension; *fig.* action d'outrer, *f.*
Überspinnen, *v. a. ir.* couvrir de fil, de filure; *T. de pass.* guiper; übersponnene Arbeit, guipure, *f.*
Übersprengen, *v.* Besprengen.
Überspringen, *v. n. ir.* sauter par-dessus, franchir; *T. d'arch.* saillir; *de mus.* démancher; ein übergesprungener Nerve, un nerf tressailli. — *v. a. ir.* sauter, omettre; sich —, se faire du mal à force de sauter. — *n.* action de sauter &c., *f.*; tressaillement (d'un nerf); *T. de mus.* démanchement, *m.*

Übersprung, *m.* action de sauter par-dessus, *f.*; saut qu'on fait par-dessus qc.; lieu où l'on franchit, *m.*
Überständig, *adj. p. u.* trop mûr; feligné, (d'un arbre).
Überstechen, *v. a. ir. T. de cout.* surjeter; *de grav.* retoucher; *de jeu,* surcouper.
Überstehen, *v. a. ir.* essuyer, endurer, supporter; surmonter.
Übersteigen, *v. n. ir.* monter par-dessus. — *v. a. ir.* surmonter, passer; *T. de gu.* escalader; *fig.* surmonter, vaincre; excéder, surpasser, être au-dessus de ….
Übersteigern, *v. a.* enchérir, renchérir beaucoup.
Übersteigerung, *f.* renchérissement, *m.*
Übersteigung, *f.* action de surmonter; *T. de gu.* escalade, *f.*
Überstellen, *v. a.* einen Ort mit Netzen, tendre des filets à travers un lieu.
Übersticken, *v. a.* rebroder (une broderie).
Überstimmen, *v. a.* l'emporter à la pluralité des voix; monter (un instrument) trop haut.
Überstimmung, *f.* pluralité des voix; action de monter trop haut, *f.*
Überstoßen, *v. a. ir.* pousser par-dessus; *T. de még.* ratisser; *v.* aussi Bestoßen.
Überstrahlen, *v. a.* répandre ses rayons sur …; surpasser en éclat.
Überstreichen, *v. a. ir.* enduire; frotter de qc.
Überstreifen, *v. a.* passer qc. sur q.
Überstreuen, *v. a.* parsemer, jeter ou répandre sur ou par-dessus, poudrer, saupoudrer; mit Sand —, sabler; mit Blumen —, joncher de fleurs.
Überstricken, *v. a.* couvrir, garnir de tricotage.
Überströmen, *v. n.* déborder, se déborder; *fig.* surabonder. — *v. a* inonder.
Überströmung, *f.* débordement, *m.*; inondation, *f.*
sich Überstudieren, *v. réfl. fam.* étudier trop.
Überstülpen, *v. a.* couvrir de …; retrousser, *v.* Aufstülpen.
Überstürzen, *v. a.* couvrir de …, mettre sur …; renverser. — *v. n.* et sich —, *v. réfl.* culbuter, tomber à la renverse, se renverser.
Übersüß, *adj.* trop doux.
Übertäfeln, *v. a.* boiser, *v.* Täfeln.
Übertäuben, *v. a.* assourdir, étourdir.
Übertäubung, *f.* étourdissement, *m.*
Übertheuer, *adj. et adv.* trop cher; etwas — bezahlen, kaufen, verkaufen, surpayer, suracheter, survendre qc.
Übertheuern, *v. a.* surfaire, enchérir.
Übertheuerung, *f.* enchérissement, *m.*
Übertölpeln, *v. a.* einen, déniaiser q.
Überthür, *f.* dessus de la porte, *m.*
Übertrag, *m. T. de comp.* transport; rejet, *m.*
Übertragen, *v. a. ir.* transporter; *fig.* aus einer Sprache in eine andere —, traduire; *T. de comp.* eine Summe —, eine Rechnung aus einem Buche in ein anderes —, transporter une somme, un compte d'un livre à un autre; einen Artikel in eine Rechnung —, rejeter un article sur un autre compte; einem etwas —, charger q. de qc.; einem sein Recht, eine Schuld, ein Amt —, transporter, céder son droit, une dette, sa charge à q.; das Eigenthum einer Sache auf einen —, transférer, transmettre la propriété de qc. à q.; einem eine Würde —, déférer, conférer une dignité à q.; *fam.* einen —, payer pour q., défrayer q.; etwas —, *p. u.* porter, supporter, tolérer qc.; dieser Baum hat sich heuer —, cet arbre a été trop chargé de fruits cette année.
Übertragung, *f.* transport, *m.*; transmission, *f.*
Übertreffen, *v. a. ir.* surpasser, devancer, surmonter (q. en qc., einen an oder in etwas), l'emporter sur, être au-dessus de, avoir l'avantage sur ….
Übertreiben, *v. a. ir.* pousser, chasser par-dessus, faire aller à travers; ein Feld, eine Wiese —, mener paître les bestiaux dans un champ, dans une prairie; ein Pferd —, surmener, outrer, excéder, forcer un cheval; einen —, presser q.; *fig.* etwas —, exagérer, outrer qc., en faire trop; er übertreibt alles, c'est un exagéré.
Übertreibung, *f. fig.* exagération, *f.*
Übertreten, *v. n. ir.* mettre le pied par-dessus, au-delà; passer sur qc. en marchant; déborder, se déborder; *fig.* zu einem —, se ranger du parti de q.; zu einer andern Religion —, changer de religion. — *v. a. ir.* die Schuhe —, éculer les souliers; *fig.* ein Gebot, einen Befehl, das Gesetz rc. —, transgresser un commandement, un ordre, la loi, enfreindre, violer la loi, contrevenir à un ordre &c.
Übertreter, *m.* —inn, *f.* transgresseur, contrevenant, *m.* —ante, *f.*
Übertretung, *f. fig.* transgression, contravention, *f.* violement, *m.*
Übertrieben, *adj. fig.* outré, exagéré, excessif. — *adv.* excessivement.
Übertrift, *f.* action et droit de mener les bestiaux dans un champ; chemin du bétail à travers un champ, *m.*
sich Übertrinken, *v. réfl. ir.* boire trop.
Übertritt, *m. fig.* action d'embrasser un autre parti, *f.*; — zu einer andern Religion, changement de religion, *m.*
Übertrumpfen, *v. a. T. de jeu*, *v.* Überstechen.
Übertünchen, *v. a.* enduire de lait de chaux, crépir; *fig.* farder.
Übervölkern, *v. a.* peupler trop.
Übervoll, *adj.* trop plein, trop rempli; surnuméraire.
Übervortheilen, *v. a.* tirer de trop grands profits d'autrui, tromper, duper, fourber, léser.
Übervortheilung, *f.* lésion, *f.*
Überwachsen, *v. n. et a. ir.* croître par-dessus, au-dessus, s'élever, s'étendre au-delà en croissant; croître plus haut ou plus vite qu'une autre chose, surpasser en croissant; couvrir en croissant par-dessus; se couvrir d'herbe, de verdure &c.; *T. de chir.* surcroître.
Überwägen, *v.* Überwiegen.
Überwalken, *v. a.* fouler trop.
Überwallen, *v. n.* s'enfuir en bouillant; *fig.* surabonder de….
Überwältigen, *v. a.* vaincre, assujettir, subjuguer, surmonter, accabler.
Überwältigung, *f.* assujettissement, *m.*
Überweben, *v. a.* couvrir d'un tissu.
Überweisen, *v. a. ir.* convaincre (q. d'un crime, einen eines Verbrechens).
Überweisend, *adj.* convaincant.
Überweisung, *f.* conviction, *f.*
Überweißen, *v. a.* blanchir.
Überwendlich, *adj et adv. T. de cout.* überwendliche Naht, surjet, *m.*; — nähen, surjeter.
Überwerfen, *v. a. ir.* jeter dessus, par-dessus, au-delà; den Mantel rc. —, se couvrir de son manteau, mettre son manteau &c.; eine Mauer —, *v.* Bewerfen; *fig. fam.* sich mit einem —, se brouiller avec q.
Überwerth, *m.* plus-value, *f.*
Überwichtig. **Überwiegend**, *adj.* trébuchant; *fig.* prépondérant.
Überwichtigkeit, *f.* état d'une chose trébuchante, *m.*; *T. de mon.* forçage, *m.*
Überwickeln, *v. a.* **Überwinden**, *v. a. ir.* entortiller, envelopper, entrelacer tout autour, mettre autour.
Überwickelung, *f.* entortillement, enveloppement, *m.*
Überwiegen, *v. a. ir.* peser plus qu'une autre chose, emporter la balance; *fig.* prévaloir, l'emporter sur.
Überwinden, *v. a. ir.* vaincre; *fig.* surmonter; sich —, se vaincre soi-même, prendre sur soi. (*v.* aussi Überwickeln).
Überwinder, *m.* —inn, *f.* vainqueur, *m.*
Überwindlich, *adj.* qu'on peut vaincre; *fig.* surmontable.
Überwindlichkeit, *f.* qualité de ce qui peut être vaincu &c., *f.*

(5,4)

Überwindung, *f.* action de vaincre, *f.*; *fig.* efforts, *m. pl.* violence (qu'on se fait en qc.), *f.*
Überwintern, *v. n.* hiverner. — *v. a.* conserver, entretenir pendant l'hiver.
Überwitzig, *adj.* trop spirituel ; suffisant.
Überwurf, *m.* fourreau, *m.*
Überzahl, *f.* nombre surnuméraire, *m.*
Überzählen, *v. a.* compter ; noch einmal —, recompter ; sich —, *v.* sich Verzählen.
Überzählig, *adj.* surnuméraire ; ein Überzähliger, *suppléant, *m.*
Überzahn, *m.* surdent, *f.*
Überzeitig, *adj.* trop mûr.
Überzeugen, *v. a.* convaincre, persuader.
Überzeugend, *adj.* convaincant.
Überzeugung, *f.* conviction, persuasion, *f.*
Überziehen, *v. n. ir.* passer. — *v. a. ir.* mettre par-dessus ; etwas mit etwas —, couvrir, garnir, revêtir qc. de qc.; ein Bett —, couvrir un lit de draps blancs; *fig.* ein Land mit Krieg —, envahir un pays; der Himmel überzieht sich (mit Wolken), le ciel se couvre (de nuages); *T. de cha.* eine Fährte —, passer la voie.
Überzinnen, *v. a.* étamer.
Überzinnung, *f.* étamage, *m.*
Überzuckern, *v. a.* sucrer.
Überzug, *m.* couverture, *f.* dessus, *m.*; taie (d'un lit de plumes) ; coiffe (de bonnet) ; housse, *f.* fourreau (de chaise &c.), *m.*
Überzwerch, *adv.* de travers, de biais, de côté, obliquement, transversalement.
Üblich, *adj.* usité, en usage ; usuel. das Übliche, *T. de pain.* &c. le costume.
Üblichkeit, *f.* coutume, *f.*
Übrig, *adj. et adv.* restant, ce qui reste ; das übrige Geld, le reste, le restant de l'argent ; mein übriges Leben, le reste de ma vie ; die übrigen Menschen &c., le reste des hommes &c. ; die übrigen, les autres ; — seyn, — bleiben, rester, être de reste ; — haben, — behalten, avoir de reste, du restant ; — lassen, laisser de reste ; das übrige, le reste, restant ; ein übriges thun, faire plus qu'il ne faut.
Übrigens, *adv.* au reste, du reste.
Übung, *f.* exercice, *m.*; pratique ; routine, *f.*
Uckermark, *f.* la Marche Ukéraine. (pays)
Ufer, *n.* bord, rivage, *m.* rive ; flaches und sandiges —, grève ; hohes und steiles — des Meeres, falaise ; — eines Flusses, berge, *f.*
Uferbewohner, *m.* riverain, *m.*
Uferschnepfe, *f.* chevalier cendré, *m.*
Uferschwalbe, *f.* hirondelle de rivage, *f.* martinet de rivage, *m.*
Uhr, *f.* horloge ; montre ; heure, *f.*; wie viel — ist es ? quelle heure est-il ? es ist drey [illegible] —, il est trois heures.
Uhrband, *n.* cordon de montre, *m.*
Uhrbort, *n. T. de mar.* *v.* Stundenbret.
Uhrdeckel, *m.* lunette, *f.*
Uhrenkunst, *f.* horométrie, *f.*
Uhrfeder, *f.* arrêt, ressort, *f.*
Uhrfutter, *n.* étui de montre, *m.*
Uhrgehäuse, *n.* cage d'horloge ; boîte de montre, *f.*
Uhrgewicht, *n.* poids d'une horloge, *m.*
Uhrglas, *n.* cristal de montre, *m.*
Uhrhaken, *m.* crochet de montre, *m.*
Uhrhammer, *m.* battant, marteau d'horloge, *m.*
Uhrkette, *f.* chaînette de montre, *f.*
Uhrmacher, *m.* horloger, *m.*
Uhrmacherkunst, *f.* horlogerie, *f.*
Uhrsäckchen, *n.* Uhrtasche, *f.* bourson, gousset, *m.*
Uhrschlüssel, *m.* clef de montre, *f.*
Uhrwerk, *n.* horloge, *f.*
Uhrzeiger, *m.* aiguille, *f.*; style (de cadran solaire), *m.*
Uhu, *m.* grand-duc, *m.* (hibou)
Ukase, *f.* ukase, *m.*
Ulm, *n.* Ulm, *m.* (ville)
Ulme, *f.* Ulmenbaum, *m.* orme ; kleine —, ormeau, *m.* ormille, *f.*
Ulmenwald, *m.* ormaie, *f.*
Ulrich, *m.* Ulric, Uldaric, *m.* (nom d'homme)
Ulrike, *f.* Ulrique, Uldarique, *f.* (nom de femme)
Ultramarin, *n.* outremer, *m.* (couleur)
Um, *prép.* autour ; vers, sur, à ; pour ; de ; que ; — den Leib, autour du corps ; — die Stadt &c. gehen, fahren &c., faire le tour de la ville ; — einen seyn, être autour de q., auprès de q.; — die sechste Stunde, vers (sur) les six heures ; — sieben Uhr, à sept heures ; eins — das andere, l'un après l'autre, tour à tour, alternativement ; einen Tag — den andern, de deux jour l'un ; — Geld arbeiten, travailler pour de l'argent ; — Geld kaufen, acheter argent comptant ; ich habe es — zwey Thaler gekauft, je l'ai acheté deux écus ; einen — fünf Thaler strafen, condamner q. à l'amende de cinq écus ; — drey Thaler theurer, plus cher de trois écus ; — so (viel) besser, tant mieux ; — so (viel) mehr, d'autant plus que, à plus forte raison ; es ist eine schöne Sache — die Tugend, c'est une belle chose que la vertu ; um ... willen, pour l'amour de, à cause de, par ; — Gottes willen, pour l'amour de Dieu ; — dieser Ursache willen, par cette raison. — *conj.* um zu, pour ; — Ihnen zu zeigen, pour vous montrer. — *adv. fam.* dieser Weg führt (ist) —, ce chemin est un détour ; — seyn, être fini, passé ; être expiré, échu ; wenn der Monat — ist, au bout du mois ; — und —, tout autour ; wenn es — und — kommt, enfin, après tout, au bout du compte, au pis-aller.
Umackern, *v. a.* labourer ; défricher, recasser ; abattre, renverser en labourant.
Umackerung, *f.* labour ; défrichement, *m.*
Umändern, *v. a.* changer, faire autrement, refaire.
Umänderung, *f.* changement, *m.*
Umarbeiten, *v. a.* refaire, donner une autre façon ; die Erde —, remuer la terre ; ein gelehrtes Werk —, remanier, refondre un ouvrage.
Umarbeitung, *f.* action de refaire &c., *f.* remaniement, *m.*
Umarmen, *v. a.* embrasser, accoler.
Umarmung, *f.* embrassement, *m.* embrassade, *f.*
Umbehalten, *v. a. ir.* retenir, garder.
Umber. Umberfisch, *m.* umbre, maigre, *m.*
Umbiegen, *v. a. ir.* recourber ; sich —, se recourber.
Umbilden, *v. a.* réformer, transformer, changer.
Umbildung, *f.* réforme, transformation, *f.*
Umbinden, *v. a. ir.* lier autour ; lier tout autour ; eine Schürze &c. —, mettre un tablier, se ceindre d'un tablier ; ein Buch —, relier un livre de nouveau.
Umblasen, *v. a. ir.* renverser de son souffle.
Umblättern, *v. a.* tourner une feuille, un feuillet.
Umbra, Umbererde, *f.* ombre, *f.*
Umbrechen, *v. a. ir.* rompre à force de plier, renverser ; *T. d'ag.* défricher ; recasser ; *d'imp.* remanier.
Umbrechung, *f.* action de rompre &c., *f.*; *T. d'ag.* défrichement, *m.*; cassaille, *f.*; *d'imp.* remaniement, *m.*
Umbringen, *v. a. ir.* tuer, faire mourir ; sich selbst —, se tuer soi-même ; einander —, s'entre-tuer, s'entr'égorger.
Umburzeln, *v. n.* culbuter, faire la culbute.
Umdecken, *v. a.* couvrir autrement ; remanier (un toit).
Umdeckung, *f.* action de couvrir autrement, *f.*; remaniement (d'un toit), *m.*
Umdrehen, *v. a.* tourner ; faire tourner ; *T. de mar.* revirer ; einem den Hals —, tordre le cou à q.; sich —, se tourner ; tournoyer.
Umdreher, *m. T. d'an.* rotateur, (muscle de l'oeil) ; axe, (vertèbre du cou), *m.*
Umdrehung, *f.* action de tourner, *f.*; tournoiement, *m.*; *T. de phys. et d'an.* rotation, *f.*
Umdrucken, *v. a.* imprimer autrement.
Umduften, *v. a.* répandre du parfum autour de ....

Umfahren, *v. n. ir.* faire un détour. — *v. a. ir.* faire le tour de ...; renverser avec une voiture.
Umfahrt, *f.* détour; (ou Umfahrung, *f.*) tour, *m.*
Umfall, *m.* chute; (des Viehes) mortalité, *f.*
Umfallen, *v. n. ir.* tomber par terre, à terre, à la renverse; *fig.* mourir, (des bestiaux). — *n.* renversement, *m.*; *fig.* mortalité, *f.*
Umfalzen, *v. a.* *T. de rel.* plier autrement.
Umfang, *m.* circuit, tour, *m.* enceinte, circonférence, périphérie, *f.*; *T. d'arch.* pourtour; *de géom.* périmètre; *de mus.* diapason, *m.*; *fig.* étendue, *f.*
Umfangen, *v. a. ir.* embrasser; environner.
Umfärben, *v. a.* reteindre, biser.
Umfärbung, *f.* bisage, *m.*
Umfassen, *v. a.* sertir de nouveau, enchâsser de nouveau, monter (une pierre) à neuf; empoigner; embrasser; *fig.* viel umfassend, qui embrasse tout; ein alles umfassender Gegenstand, un ample sujet.
Umfassung, *f.* action de sertir de nouveau &c., *f.*
Umflattern, *v. a.* voltiger, voleter autour de ....
Umflechten, *v. a. ir.* entrelacer tout autour; eine umflochtene Flasche, une bouteille clissée.
Umfliegen, *v. a. ir.* voler autour de ....
Umfließen, *v. a. ir.* couler autour de ....
Umformen, *v. a.* transformer; réformer.
Umformung, *f.* transformation; réforme, *f.*
Umfrage, *f.* demande faite à la ronde, *f.*; — halten, demander à la ronde; aller aux voix.
Umfragen, *v. n.* demander à la ronde.
Umführen, *v. a.* mener par un détour.
Umfüllen, *v. a.* transvaser.
sich Umgaffen, *v. réfl. pop.* *v.* sich Umsehen.
Umgang, *m.* tour, *m.*; procession, *f.*; corridor, *m.*; *fig.* fréquentation, habitude, conversation, *f.* commerce, *m.*; einen — halten, faire une (aller en) procession; ich habe keinen — mehr mit ihm, je n'entretiens (je n'ai) plus de commerce avec lui; *fig. fam.* ich kann es nicht — haben ou nehmen, je ne saurais m'empêcher de le faire, je ne puis m'en défendre, l'éviter.
Umgänglich, *adj.* d'un bon commerce, traitable, sociable.
Umgänglichkeit, *f.* sociabilité, *f.*
Umgeben, *v. a. ir.* donner autrement; environner, entourer, ceindre, enceindre, enfermer; einem einen Mantel *rc.* —, mettre un manteau à q.
Umgebung, *f.* action d'environner &c., *f.*; die Umgebungen, les entours, *m. pl.*
Umgehen, *v. n. ir.* tourner; tournoyer; aller çà et là; aller en procession; faire un détour, se détourner; *fig.* es geht in diesem Hause um, il revient des esprits dans cette maison; mit etwas —, manier qc.; faire (bon ou mauvais) usage de qc.; s'occuper à qc.; faire profession de qc.; se mêler de qc.; mit ou auf etwas —, méditer qc. ou sur qc., songer à qc.; avoir dessein de ...; auf (mit) etwas Böses —, machiner qc.; mit Lügen, mit Betrug —, employer le mensonge, la fourbe; mit einem —, converser avec q., pratiquer, fréquenter, hanter q.; traiter (bien ou mal) q., en user (bien ou mal) avec q.; es läßt sich (es ist) gut mit ihm —, il est d'un bon commerce, il est fort traitable, sociable; es läßt sich (es ist) nicht gut mit ihm —, il ne fait pas bon avoir affaire à lui; mit Leuten — lernen, apprendre le monde. — *v. a. ir.* faire le tour de, aller autour de ...; tourner qc.; *fig. fam.* etwas —, éviter qc., s'empêcher, se défendre de qc.
Umgekehrt, *part. et adj.* retourné; *T. de log. et de math.* inverse; *fig.* renversé; er ist ganz —, il est bien changé, il n'est plus le même; *prov.* — wird ein Schuh daraus, tournez la médaille.
Umgeld, *n.* jalage, afforage, pertuisage; gambage, *m.*
Umgießen, *v. a. ir.* verser à l'entour; transvaser; refondre.
Umgießung, *f.* action de transvaser; refonte, *f.*
Umglänzen, *v. a.* environner d'éclat, de splendeur.
Umgraben, *v. a. ir.* fouir, remuer, bêcher; effondrer; fouiller autour de ...; einen Baum —, déchausser un arbre. — *n.* ou Umgrabung, *f.* action de fouir &c., *f.*; effondrement; déchaussement (des arbres), *m.*
Umgreifen, *v. a. ir.* embrasser avec l'empan.
Umgrenzen, *v. a.* borner, circonscrire, environner.
Umgrenzung, *f.* circonscription, *f.*
sich Umgucken, *v.* sich Umsehen.
Umgürten, *v. a.* ceindre.
Umguß, *m.* refonte, *f.* *v.* Umgießung.
Umhaben, *v. n. ir.* être vêtu de ..., avoir autour de soi; er hatte einen Mantel um, il était en manteau.
Umhacken, *v. a.* abattre (à coups de hache &c.); die Erde —, houer la terre.
Umhalsen, *v. a.* accoler.
Umhalsung, *f.* accolade, *f.*
Umhang, *m.* voile; rideau, *m.*
Umhängen, *v. a.* pendre autour, mettre; pendre autrement; couvrir, entourer de qc.
Umhauen, *v. a. ir.* abattre (à coups de hache &c.).
Umhauung, *f.* abatage, *m.*
Umher, *adv.* rund —, rings —, autour, tout autour, à l'entour, (*v.* aussi Rings et Herum); — flattern, voltiger çà et là, *v.* Herum flattern; — fliegen, voler çà et là, de tous côtés; — gehen, aller çà et là, *v.* Herum gehen; — liegen, sehen, sitzen, stehen *rc.*, *v.* Herum liegen, sehen *rc.*
Umherliegend, *v.* Umliegend.
Umherziehend, *adj.* ambulant.
Umhin, *adv. fig.* nicht — können, ne pouvoir s'empêcher.
Umhüllen, *v. a.* envelopper.
Umhüllung, *f.* enveloppement, *m.*
Umkehr, *f.* tour, *m.*
Umkehrbar, *adj.* *T. de log.* convertible.
Umkehren, *v. n.* retourner, s'en retourner; *fig.* retourner à Dieu, se convertir. — *v. a.* retourner; tourner; *fig.* renverser, bouleverser; alles —, tourner tout sens dessus dessous; sich —, tourner; *fig.* es kehrt sich um, c'est le contraire. — *n.* retour, *m.*
Umkehrung, *f.* bouleversement, renversement, *m.*; *T. de log.* &c. conversion, inversion, *f.*
Umkippen, *v. n.* perdre l'équilibre, faire la bascule. — *v. a.* faire perdre l'équilibre, faire tomber sur le côté, *fam.* renverser.
Umklaftern, *v. a.* embrasser avec ses deux bras.
Umklammern, *v. a.* embrasser avec ses bras, les serres &c.
Umkleiden, *v. a.* habiller autrement; revêtir de tous côtés; sich —, changer d'habits.
Umkleidung, *f.* action de changer d'habits, *f.*
Umkommen, *v. n. ir.* périr; dépérir, se gâter, se perdre.
Umkrämpen, *v. a.* retrousser; recourber.
Umkränzen, *v. a.* couronner, ceindre de ....
Umkreis, *m.* circuit, tour, *m.* circonférence, enceinte; périphérie; étendue, *f.*; im Umkreise, à l'entour.
Umkreisen, *v. a.* enceindre à la ronde; cerner.
Umladen, *v. a. ir.* charger autrement; mettre la charge d'un chariot sur un autre.
Umlagern, *v. a.* assiéger, environner.
Umlauf, *m.* tour, *m.*; circulation; période (du soleil &c.), *f.*; in — bringen, faire circuler; — *m.* ou Umlaufsschreiben, *n.* lettre circulaire, *f.*
Umlaufen, *v. a. ir.* renverser en courant; faire le tour de .... — *v. n. ir.* tourner; circuler; faire un détour en courant.
Umlegen, *v. a.* tourner; mettre autour; garnir tout autour, environner de ...; abattre, renverser; plier, courber; sich —, se plier; se reboucher; die Schneide des Messers hat sich umgelegt, le tranchant du couteau s'est rebouché; ein Pflaster —, mettre, appliquer un emplâtre; einen Reif —, mettre un cerceau à un tonneau; ein Steinpflaster —, remanier un pavé; Blumenzwiebeln —, déplanter des oignons de fleurs; die Soldaten —, déloger les soldats. — *v. a. et n.* *T. de mar.* caréner (un

vaisseau) ; tourner le bord ; changer ou revirer de bord ; der Wind legt nach Osten um, le vent se range à l'est.
Umlegung, *f.* action de tourner &c., *f.*; abatage, *m.*; abatée (d'un vaisseau), *f.*; délogement (des soldats), *m.*
Umleiten, *v. a.* détourner.
Umlenken, *v. a.* tourner, faire tourner ; *fig.* einen —, faire revenir q. (de ses égarements).
Umleuchten, *v. a.* éclairer tout autour, environner de clarté.
Umliegend, *adj.* circonvoisin, à l'entour ; *environnant.
Ummachen, *v. a. pop.* mettre autour ; refaire.
Ummauern, *v. a.* murer, entourer d'une muraille.
Ummessen, *v. a. ir.* mesurer de nouveau.
Ummünzen, *v. a.* convertir (les espèces). — *n.* convertissement, *m.*
Umnagen, *v. a.* ronger autour.
Umnähen, *v. a.* coudre autour ; border.
Umnebeln, *v. a.* couvrir d'un brouillard.
Umnehmen, *v. a. ir.* mettre autour de soi.
Umnieten, *v. a.* river, *v.* Vernieten.
Umpacken, *v. a.* emballer, empaqueter autrement.
Umpfählen, *v. a.* palissader.
Umpflanzen, *v. a.* transplanter, déplanter, replanter; planter autour.
Umpflanzung, *f.* transplantation ; action de planter autour, *f.*
Umpflügen, *v. a.* labourer, *v.* Umackern.
Umprägen, *v. a.* réformer (les monnaies).
Umquartieren, *v. a.* Soldaten, *v.* Umlegen.
Umreisen, *v. n.* faire un détour en voyageant. — *v. a.* faire le tour de.
Umreißen, *v. a. ir.* renverser, abattre ; démolir ; einen Acker —, défricher un champ. — *n.* renversement, *m.* démolition, *f.*
Umreiten, *v. n. ir.* faire un détour à cheval. — *v. a. ir.* faire le tour à cheval ; einen —, renverser q. avec son cheval.
Umrennen, *v. a. ir.* renverser en courant.
Umringen, *v. a.* environner, entourer, enfermer.
Umriß, *m.* contour, *m.*; den — machen, contourner.
Umritt, *m.* *T. de pr.* chevauchée, *f.*
Umrühren, **Umrütteln**, *v. a.* remuer.
Umrührung, *f.* remuement, *m.*
Umsacken, *v. a.* mettre dans un autre sac.
Umsägen, *v. a.* abattre avec la scie.
Umsalzen, *v. a.* saler de nouveau ; changer de saumure.
Umsatteln, *v. a.* changer de selle ; *fig.* changer de parti, de religion, de profession &c.
Umsattelung, *f.* changement de selle ; *fig.* changement de parti &c., *m.*
Umsatz, *m.* change, échange, troc, *m.*
Umschaffen, *v. a. ir.* transformer, métamorphoser.
Umschaffung, *f.* transformation, *f.*
Umschanzen, *v. a.* retrancher, environner d'un retranchement.
Umschanzung, *f.* retranchement, *m.* circonvallation, *f.*
Umschanzungslinien, *pl.* lignes de circonvallation, *f.*
Umscharren, *v. a.* tourner en grattant ; renverser en grattant.
Umschatten, *v. a.* ombrager, couvrir d'ombre.
Umschauen, *v. a.* sich —, *v.* sich Umsehen ; einen Gesellen —, chercher à embaucher un compagnon étranger.
Umschaufeln, *v. a.* remuer avec une pelle.
Umscheinen, *v. a. ir. v.* Umleuchten.
Umscheren, *v. a. ir.* tondre autrement ; tondre tout autour.
Umschicken, *v. a.* envoyer à la ronde.
Umschiffen, *v. n.* faire un détour sur mer. — *v. a.* faire le tour de ; transporter d'un vaisseau dans un autre.
Umschlag, *m.* enveloppe (d'un paquet, d'une lettre &c.) ; couverture (d'un journal) ; fausse couverture (d'un livre), *f.*; repli (d'une robe, d'une lettre patente) ; rebord (d'un habit) ; parement, (*v.* Aufschlag) ; rabat, collet (*v.* Kragen) ; retroussis (du chapeau), *m* ; oreille (d'un feuillet de livre) ; *T. de méd.* fomentation, *f.* cataplasme ; *de com.* négoce, trafic, change, échange, *m.* ; *de jeu de cartes*, retourne ; *fig.* altération, *f.* changement, *m.*
Umschlagen, *v. n. ir.* tomber à la renverse, se renverser ; verser, (d'une voiture) ; *fig.* changer, tourner, se tourner ; dégénérer, s'altérer, s'abâtardir ; échouer. — *v. a. ir.* abattre, renverser, terrasser ; rabattre ; tourner ; replier ; retrousser (la manche &c.) ; mettre autour de, envelopper de ... ; einen Nagel —, rabattre la pointe d'un clou, river un clou ; das Blatt, eine Karte —, tourner la feuille, une carte ; ein Pflaster, warme Kräuter —, appliquer un emplâtre, une fomentation ; Waaren, Geld —, faire un échange de marchandises, d'argent, changer, troquer, trafiquer ; Münzen —, *v.* Umprägen.
Umschleichen, *v. a. ir.* se glisser, se couler autour.
Umschleiern, *v. a.* voiler.
Umschließen, *v. a. ir.* entourer, environner, enclorre, enceindre, enfermer, embrasser ; ein mit einer Mauer &c. umschlossener Platz, un enclos.
Umschlingen, *v. a. ir.* entortiller ; *fig.* embrasser.
Umschlingung, *f.* entortillement, *m.*
Umschmeißen, *v. a. et n. ir.* verser, *v.* Umwerfen ; et Umschlagen, *v. n.*
Umschmelzen, *v. a. reg. et ir.* refondre, (aussi *fig.*).
Umschmelzung, *f.* refonte, *f.*
Umschmieden, *v. a.* reforger; mettre du fer autour de.
Umschmieren, *v. a.* frotter, graisser autrement ou tout autour.
Umschnallen, *v. a.* boucler autrement ; boucler, ceindre.
Umschnüren, *v. a.* lacer autrement ; lacer, corder tout autour ; entourer de cordes.
Umschranken, *v. a.* entourer de barrières ; *fig.* borner, limiter.
Umschreiben, *v. a. ir.* récrire ; écrire autour ; *T. de géom.* circonscrire, décrire ; *fig.* périphraser.
Umschreibung, *f.* action de récrire &c. ; *fig.* périphrase, *f.*
Umschrift, *f.* inscription ; légende (d'une monnaie) ; devise (d'un ordre) ; âme d'une devise, *f.*
Umschürzen, *v. a.* ceindre, mettre un tablier.
Umschütteln, *v. a.* secouer.
Umschütten, *v. a.* verser, répandre ; renverser ; couvrir tout autour ; Bäume &c. mit Erde —, butter des arbres &c.
Umschweif, *m.* détour, (aussi *fig.*) ; ohne —, sans préambule ; Umschweife machen, prendre des détours, bricoler.
Umschweifen, *v.* Herum schweifen.
Umsegeln, *v. n.* faire un détour en cinglant. — *v. a.* ein Schiff —, couler un vaisseau à fond en cinglant ; die Welt &c. —, faire le tour du monde &c. ; eine Insel, ein Vorgebirge —, doubler une île, un cap.
sich **Umsehen**, *v. réfl. ir.* regarder derrière soi ; regarder autour de soi ; nach etwas —, chercher qc. ; *fig.* tâcher de trouver, d'avoir qc. ; an einem Orte —, voir ce qu'il y a de remarquable dans un lieu ; in der Welt —, voir le monde.
Umsetzen, *v. a.* changer la place de qc., poser, placer autrement, garnir ou mettre tout autour, border, entourer; transplanter (un arbre &c.) ; *T. de pav.* remanier, manier à bout ; *d'imp.* remanier ; *de com.* convertir, échanger. — *v. n. T. de mar.* der Wind setzt um, le vent tourne, change.
Umsetzung, *f.* action de changer la place &c. ; transplantation, *f.*; *T. de pav. et d'imp.* remaniement, *m.*
Umsinken, *v. n. ir.* tomber, se laisser tomber.
Umsonst, *adv.* gratis, gratuitement, pour rien ; en vain, vainement, inutilement ; alles dieses ist —.

tout cela est inutile, tout cela ne fait rien; das soll er mir nicht — gethan haben, il ne m'aura pas fait cela impunément.
Umspannen, *v. a.* atteler autrement; changer de chevaux; embrasser avec l'empan.
Umspinnen, *v. a. ir.* filer autour, entourer de fil.
Umspringen, *v. a. ir.* renverser en sautant. — *v. n. ir. fig. fam.* mit etwas —, manier qc.; übel mit einem —, maltraiter q.
Umstand, *m.* circonstance, *f.*; cas, *m.*; (ein besonderer) particularité, *f.*; Umstände, *pl.* circonstances; (besondere —,) particularités, *f. pl.* détail; état, *m.* condition, situation, fortune, *f.*; *fig.* façons, cérémonies, formalités *f. pl.* compliments, *m. pl.*; in guten od. schlechten Umständen seyn, être à son aise, mal à son aise, bien ou mal dans ses affaires; ohne alle Umstände, sans façons; machen Sie nicht so viel Umstände, ne faites pas tant de cérémonies; ohne weitere Umstände, sans autre forme de procès; *fam.* sie ist in andern Umständen, elle se trouve enceinte.
Umständlich, *adj.* circonstancié, détaillé; eine umständliche Beschreibung, Erzählung, un détail. — *adv.* en détail, bien au long; etwas — beschreiben, erzählen, détailler, circonstancier, particulariser qc.
Umständlichkeit, *f.* détail, *m.*
Umstandswort, *v.* Nebenwort.
Umstechen, *v. a. ir.* remuer (le blé); bêcher (la terre).
Umstechung, *f.* remuage (du blé), *m.*; action de bêcher (la terre), *f.*
Umstecken, *v. a.* refaire (une coiffure); ficher autour.
Umstehen, *v. n. ir.* se tenir autour, être présent.
Umstehend, *adj.* qui est autour, assistant; die Umstehenden, les assistants.
Umstellen, *v. a.* placer, ranger autrement, entourer; *T. de cha.* traquer.
Umstellung, *f.* action de placer, de ranger autrement; *T. de cha.* traque, *f.*
Umstimmen, *v. a.* accorder (un instrument de musique) sur un autre ton; *fig.* einen —, faire changer q. de sentiment, de dessein.
Umstören, *v. a.* farfouiller, fouiller.
Umstoßen, *v. a. ir.* renverser; *fig.* subvertir, renverser; abolir, révoquer; annuller, casser; ein Testament —, annuller, casser, invalider un testament; einen Beweis —, détruire une preuve; einen Kauf —, rompre un marché. — *n.* ou Umstoßung, *f.* renversement, *m.*; *fig.* cassation, *f.*
Umstoßend, *adj. fig.* *éversif.
Umstößlich, *adj. fig.* révocable.
Umstrahlen, *v. a.* rayonner autour, environner de rayons.
Umstreichen, *v. a. ir.* enduire tout autour.
Umstreuen, *v. a.* saupoudrer tout autour.
Umstricken, *v. a.* tricoter autrement; couvrir ou garnir de tricotage.
Umströmen, *v. a.* baigner de tous côtés.
Umstülpen, *v. a.* retourner, tourner; retrousser.
Umsturz, *m.* renversement; écroulement, *m.* chute, *f.*; *fig.* bouleversement, renversement, *m.* subversion, éversion, *f.*
Umstürzen, *v. a.* renverser, bouleverser; *fig.* subvertir. — *v. n.* se renverser; verser.
Umstürzend, *adj. fig.* *subversif.
Umstürzung, *f.* bouleversement, renversement, *m.*
Umtaufen, *v. a.* débaptiser.
Umtausch, *v.* Tausch
Umtauschen, *v. a.* échanger, troquer, *v.* Vertauschen.
Umthun, *v. a. ir.* mettre; *fam.* sich nach etwas —, rechercher qc., se mettre en quête de qc.
Umtönen, *v. a.* retentir, résonner autour.
Umtreiben, *v.* Herum treiben.
Umtreten, *v. a. ir.* renverser avec le pied; marcher dessus; die Schuhe —, éculer les souliers. — *v. n. ir. fig.* changer de parti, *v.* Übertreten.
Umtrieb, *m. fam.* circulation, *f.*
Umtritt, *v.* Übertritt.
Umwachsen, *v. a. ir.* croître autour, à l'entour.
Umwachsen, *part. et adj.* couvert de ....
Umwälzen, *v. a.* rouler, faire tourner.
Umwälzung, *f.* action de rouler; *fig.* révolution, *f.*
Umwechseln, *v. n.* alterner; venir, aller ou faire tour à tour, alternativement; sie wechseln mit einander um, ils gardent l'alternative entr'eux. — *v. a.* changer; die Schuhe, mit den Schuhen &c. —, changer de souliers &c.
Umwechselnd, *adj.* alternatif, *v.* Abwechselnd.
Umwechselung, *f.* action d'alterner, de changer &c., *f.*
Umweg, *m.* détour, *m.*; *fig.* durch Umwege, indirectement, par bricole.
Umwehen, *v. a.* renverser en soufflant.
Umwenden, *v. a. ir.* tourner, retourner; sich —, se tourner; wie man eine Hand umwendet, en un tourne-main; mit umgewandter Hand, avec le revers de la main; auf dem Wege —, retourner sur ses pas; *fig.* einen —, faire changer d'avis, de dessein à q.; er ist ganz umgewandt, il a tout-à-fait changé d'avis, de conduite.
Umwendung, *f.* action de tourner, de retourner, *f.*
Umwerfen, *v. a. ir.* renverser, jeter à bas, abattre; verser; mettre vitement (sur son corps); der Kutscher hat umgeworfen, le cocher a versé; seinen Mantel —, mettre promptement son manteau; *fig.* etwas —, renverser, détruire qc., *v.* Umstoßen.
Umwerfung, *f.* renversement, *m.*
Umwickeln, *v. a.* entortiller autrement; pelotonner autrement (le fil &c.); emmailloter autrement (un enfant); entortiller, envelopper; mit Stroh —, empailler.
Umwickelung, *f.* action d'entortiller autrement &c., *f.*; enveloppement, *m.*
Umwinden, *v. a. ir.* dévider autrement (le fil); entortiller; mettre autour; mit Lorbeern —, couronner de lauriers.
Umwölken, *v. a.* couvrir de nuages; *fig.* offusquer.
Umwühlen, *v. a.* fouiller, muloter, labourer. — *n.* fouille, *f.*
Umzählen, *v. a.* recompter; compter à la ronde.
Umzapfen, *v. a.* transvaser.
Umzäunen, *v. a.* clorre, fermer, entourer d'une haie.
Umzäunung, *f.* action de clorre &c.; clôture, haie, *f.*
Umzeichnen, *v. a.* marquer de nouveau; marquer à l'entour.
Umziehen, *v. a. ir.* trainer contre terre, renverser à force de tirer; entourer de ..., mettre autour; faire le tour de ...; die Grenzen —, faire la visite des bornes; sich —, *fam.* changer d'habits; der Himmel umzieht sich, le ciel se couvre (de nuages). — *v. n. ir. fam.* changer souvent de logis, de service, de maître; aller en procession, *v.* Herum ziehen.
Umzingeln, *v. a.* environner, entourer, ceindre; cerner.
Umzug, *m.* tour, *m.*; procession, *f.*; *v.* aussi Umgang.
Un..., *partic. dans la comp.* dé..., dés..., mal..., mé..., més..., im..., in..., ir...; non, ne pas, point; sans; peu.
Unabänderlich, *adj.* irréformable; immuable; *T. de gram.* indéclinable. — *adv.* immuablement.
Unabänderlichkeit, *f.* irréformabilité; immutabilité, *f.*
Unabbüßlich, *adj.* inexpiable.
Unabhängig, *adj.* indépendant. — *adv.* indépendamment.
Unabhängigkeit, *f.* indépendance, *f.*
Unabhelflich, *adj.* irrémédiable. — *adv.* irrémédiablement.
Unablässig, *adj.* continuel, perpétuel. — *adv.* continuellement, perpétuellement, sans relâche, sans cesse.
Unabsehbar, *adj. et adv.* à perte de vue.
Unabsetzbar, *adj. et adv.* d'aucun débit; *v.* aussi Unentsetzbar.
Unabsichtlich, *adj. et adv.* sans dessein.
Unabtreibar, *adj.* incessible.
Unächt, *adj.* faux; bâtard.
Unachtsam, *adj.* inattentif, inappliqué.

Unachtsamkeit, *f.* inattention, inapplication, inadvertance, mégarde, *f.*
Unadelig, *adj.* roturier, qui n'est pas noble. — *adv.* roturièrement.
Unähnlich, *adj.* dissemblable.
Unähnlichkeit, *f.* dissemblance, *f.*
Unandacht, *f. p. u.* indévotion, *f.*
Unandächtig, *adj.* indévot. — *adv.* indévotement.
Unangebauet, *adj.* inculte, *v.* **Ungebauet.**
Unangefochten, *adj.* qui n'est pas attaqué ou troublé.
Unangeführet, *adj.* qu'on n'a pas cité.
Unangekleidet, *adj. et adv.* en déshabillé.
Unangemeldet, *adj. et adv.* sans se faire annoncer.
Unangenehm, *adj.* désagréable, déplaisant, fâcheux, disgracieux. — *adv.* désagréablement, disgracieusement.
Unangerühret, *adj.* intact; **lasset das** —, n'y touchez pas.
Unangesehen, *adj. fig.* méprisé, vil. — *adv. T. de chanc.* (eines Dinges) non obstant, malgré.
Unangreifbar, *adj.* inattaquable.
Unangetastet, *adj.* intact, *v.* **Unangerühret.**
Unannehmlich, *adj.* non-acceptable, non-recevable; *fig.* désagréable. — *adv.* désagréablement.
Unannehmlichkeit, *f.* qualité de ce qui n'est point acceptable; *fig.* désagrément; inconvénient, *m.*
Unansehnlich, *adj.* de mauvaise mine, de mauvaise apparence, de mauvaise prestance; *fam.* peu considérable, chétif.
Unansehnlichkeit, *f.* mauvaise mine, *f.* peu de prestance; peu de valeur, *m.*
Unanständig, *adj.* indécent, malséant, messéant, malhonnête, indigne. — *adv.* indécemment, malhonnêtement, indignement.
Unanständigkeit, *f.* indécence, messéance, malhonnêteté, *f.*
Unanstößig, *adj.* qui n'est pas choquant ou scandaleux, qui ne blesse pas l'honnêteté.
Unanstößigkeit, *f.* qualité par laquelle une chose n'est pas choquante, *f.*
Unanwendbar, *adj.* inapplicable.
Unanwendbarkeit, *f.* qualité de ce qui est inapplicable, *f.*
Unappetitlich, *adj.* qui n'est pas appétissant; dégoûtant.
Unart, *f.* mauvaise habitude, mauvaise conduite ou inclination, méchanceté; impolitesse, *f.*
Unartig, *adj.* méchant, mal élevé, mal morigéné, impoli, désobligeant. — *adv.* méchamment, impoliment.
Unartigkeit, *f.* méchanceté; impolitesse, *f. v.* **Unart.**
Unaufgeräumt, *adj.* mal en ordre; *fig.* de mauvaise humeur.
Unaufhaltbar, **Unaufhaltsam**, *adj.* qu'on ne peut arrêter.
Unaufhörlich, *adj.* continuel, perpétuel; indéfectible. — *adj.* continuellement, perpétuellement, sans cesse, sans relâche, sans discontinuer.
Unaufhörlichkeit, *f.* perpétuité; indéfectibilité (de l'église), *f.*
Unauflösbar, **Unauflöslich**, *adj.* indissoluble, insoluble; qu'on ne peut défaire. — *adv.* indissolublement.
Unauflöslichkeit, *f.* indissolubilité, *f.*
Unaufmerksam, *adj.* inattentif, inappliqué.
Unaufmerksamkeit, *f.* inattention, inapplication, *f.*
Unausbleiblich, *adj.* immanquable; infaillible. — *adv.* immanquablement, infailliblement.
Unausbleiblichkeit, *f.* qualité de ce qui immanquable, *f.*
Unausdenkbar, *adj.* inimaginable.
Unausforschlich, *v.* **Unerforschlich.**
Unausführbar, **Unausführlich** *adj.* impraticable.
Unausführbarkeit, *f.* qualité par laquelle une chose est impraticable; impossibilité d'exécuter qc., *f.*
Unausgearbeitet, *adj.* qui n'est pas achevé ou fini, imparfait, indigeste.
Unausgebildet, *adj.* inculte. — *adv.* sans culture.
Unausgedehnt, *adj.* inétendu.
Unausgemacht, *adj.* indéterminé; incertain; indécis.
Unausgenommen, *adv.* sans exception.
Unausgesetzt, *adj. et adv.* sans interruption, sans relâche, sans intervalle, continuellement.
Unauslöschlich, *adj.* inextinguible; ineffaçable, indélébile, (aussi *fig.*).
Unauslöschlichkeit, *f.* inextinguibilité; qualité de ce qui est ineffaçable, *f.*
Unaussöhnlich, *v.* **Unabbüßlich**; et **Unversöhnlich.**
Unaussprechlich, *adj.* inexprimable, ineffable, indicible, inénarrable.
Unaussprechlichkeit, *f.* ineffabilité, *f.*
Unausstehlich, *adj.* insupportable. — *adv.* insupportablement.
Unaustilglich, *adj.* indélébile.
Unbändig, *adj.* indomptable; *fig.* indisciplinable, effréné, intraitable; *fam.* excessif, extrême. — *adv.* d'une manière indomptable &c.; *fig. fam.* excessivement, extrêmement, beaucoup; — **lachen**, rire à gorge déployée.
Unbändigkeit, *f.* naturel indompté, *m.* aspérité du caractère, *f.*
Unbarmherzig, *adj.* impitoyable, dur. — *adv.* impitoyablement.
Unbarmherzigkeit, *f.* dureté, *f.*
Unbärtig, *adj. et adv.* imberbe, sans barbe.
Unbärtigkeit, *f.* état de celui qui n'a point de barbe, *m.*
Unbeantwortlich, *adj. et adv.* sans réplique.
Unbebauet, *v.* **Ungebauet.**
Unbedacht, **Unbedächtig**, **Unbedachtsam**, *adj.* inconsidéré, mal-avisé, indiscret. — *adv.* inconsidérément, indiscrètement.
Unbedachtsamkeit, *f.* inconsidération, indiscrétion, *f.*
Unbedeckt, *adj.* découvert; **mit unbedecktem Haupte**, nu-tête, tête-nue. — *adv.* à découvert, à nu.
Unbedeutend, *adj. et adv.* *insignifiant, de peu d'importance, de peu de considération; **das Unbedeutende**, *l'insignifiance, *f.*
Unbedingt, *adj. et adv.* non-conditionné, sans restriction, sans réverse; absolu.
Unbedungen, *adj. et adv.* sans marchander; qui n'est pas engagé, loué.
Unbeeidigt, *adj.* *inassermenté.
Unbeeinträchtigt, *adj.* paisible.
Unbeerbt, *adj. et adv.* sans lignée.
Unbefangen, *adj.* naïf, qui n'est pas préoccupé, prévenu. — *adv.* naïvement.
Unbefangenheit, *f.* naïveté, *f.*
Unbefiedert, *adj.* désempenné, déplumé.
Unbefleckt, *adj. et adv.* sans tache, (aussi *fig.*) pur, net; *T. de théol.* immaculé.
Unbefugniß, **Unbefugtheit**, *f.* incompétence, *f.*
Unbefugt *adj. et adv.* qui n'est pas en droit; *T. de pr.* incompétent, incompétemment.
Unbegleitet, *adj. et adv.* seul, sans compagnie.
Unbegnüglich, *v.* **Ungenügsam.**
Unbegreiflich, *adj.* inconcevable, incompréhensible.
Unbegreiflichkeit, *f.* incompréhensibilité, *f.*
Unbegrenzt, *adj.* illimité, qui n'a point de bornes.
Unbegütert, *adj.* sans biens-fonds, sans immeubles.
Unbehaart, *adj.* sans poil, sans cheveux.
Unbehaglich, *adj.* incommode, mal-aisé, désagréable. — *adv.* incommodément, mal-aisément.
Unbehaglichkeit, *f.* incommodité, *f.* mal-aise, *m.*
Unbehauen, *adj.* brut.
Unbehauptbar, *adj.* insoutenable.
Unbeherzt, *adj et adv.* sans coeur, sans courage.
Unbehülflich, *adj.* lourd, peu adroit; peu officieux.
Unbehülflichkeit, *f.* état de celui qui ne peut s'aider soi-même.
Unbehutsam, *adj.* sans circonspection; inconsidéré. — *adv.* inconsidérément.
Unbehutsamkeit, *f.* manque de circonspection, *m.* inconsidération, *f.*
Unbekannt, *adj. et adv.* inconnu; *fig.* obscur; **es ist mir nicht** —, **daß** &c., je n'ignore pas que &c.; **ein Unbekannter**, un inconnu.

Unbekehrbar, *adj.* inconvertible, *inconvertissable.
Unbekehrt, *adj.* qui n'est pas converti; *T. de dév.* immortifié.
Unbekehrtheit, *f.* immortification, *f.*
Unbekleidet, *adj.* nu; déshabillé.
Unbekümmert, *adj. et adv.* sans souci, *insouciant; seyn Sie deswegen —, ne vous en mettez pas en peine; ich lasse mich darum —, je ne m'en soucie point.
Unbeladen, *adj.* vide.
Unbelaubt, *adj. et adv.* sans feuilles.
Unbelebt, *adj.* inanimé; *fig.* impoli, incivil.
Unbelesen, *adj.* qui n'a point de lecture.
Unbelesenheit, *f.* manque de lecture, *m.*
Unbeliebig, *adj.* déplaisant.
Unbelohnt, *adj. et adv.* sans récompense; nicht — lassen, récompenser.
Unbemannt, *adj. T. de mar.* non-emmariné.
Unbemerkt, *adj. et adv.* sans être aperçu, observé ou remarqué, *inaperçu; nicht — lassen, ne pas se dispenser de remarquer.
Unbemittelt, *adj.* sans biens, sans fortune.
Unbemüht, *adj.* exempt de peine. — *adv.* sans peine.
Unbenannt, *adj.* anonyme; *T. de dr.* innomé; *d'ar.* nombrant, indéfini.
Unbeneidet, *adj. et adv.* sans être envié, sans envie.
Unbenommen, *adv.* permis.
Unbenutzt, *adj. et adv.* dont on n'a pas profité, sans en profiter, sans en tirer de l'utilité.
Unbequem, Unbequemlich, *adj.* incommode, mal-aisé. — *adv.* incommodément.
Unbequemlichkeit, *f.* incommodité, *f.* mal-aise, *m.*
Unberathen, *adj. et adv.* sans avoir pris conseil; eine unberathene Tochter, une fille qui n'est pas encore mariée, établie.
Unberedsamkeit, *f.* manque l'éloquence, *m.*
Unberedt, *adj.* peu éloquent.
Unbereitet, *adj. et adv.* qui n'est point préparé, qui n'est pas prêt à faire qc.; au dépourvu.
Unberitten, *adj.* ein unberittenes Pferd, un cheval neuf; ein unberittener Mann, un homme qui n'est pas monté.
Unberufen, *adj. et adv.* sans être appelé; sans vocation.
Unberühmt, *adj. et adv.* sans renommée; *fig.* obscur.
Unberührt, *adj. et adv.* à quoi on n'a point touché; *fig.* etwas — lassen, ne pas faire mention de qc., passer qc. sous silence.
Unbeschadet, *adv.* sans préjudice, sauf; — meiner Ehre, ou meiner Ehre —, sauf mon honneur.
Unbeschädigt, *adj. et adv.* sans être endommagé; sain et sauf.
Unbeschäftigt, *adj. et adv.* inoccupé, sans occupation.
Unbeschattet, *adj. et adv.* sans ombre.
Unbescheiden, *adj.* indiscret, impertinent, insolent; immodeste. — *adv.* indiscrètement, impertinemment &c.
Unbescheidenheit, *f.* indiscrétion; immodestie, *f.*
Unbeschlagen, *adj.* non garni; non ferré; unbeschlagenes Holz, du bois en grume; *fig.* in einer Wissenschaft —, qui n'est pas versé dans une science.
Unbeschnitten, *adj.* incirconcis.
Unbescholten, *adj.* irréprochable. — *adv.* irréprochablement, sans blâme.
Unbeschoren, *adj.* qui n'est pas tondu, rasé, tonsuré.
Unbeschränkt, *adj.* illimité.
Unbeschreiblich, *adj.* indicible, ineffable, inexprimable.
Unbeschreiblichkeit, *f.* ineffabilité, *f.*
Unbeschrieben, *adj. et adv.* en blanc.
Unbeschwert, *adj. et adv.* sans charge; exempt de qc.; *fam.* thun Sie es —, prenez la peine (je vous prie) de le faire.
Unbeseelt, *adj.* inanimé.
Unbesehen, *adv. fam.* sans avoir vu.
Unbesiegbar, *v.* Unüberwindlich.
Unbesonnen, *adj.* étourdi, inconsidéré, indiscret; impertinent. — *adv.* étourdiment, à l'étourdie, indiscrètement, &c.
Unbesonnenheit, *f.* étourderie, inconsidération; impertinence, *f.*
Unbesserlich, *adj.* incorrigible.
Unbesserlichkeit, *f.* incorrigibilité, *f.*
Unbestand, *m.* Unbeständigkeit, *f.* inconstance, instabilité, *f.*
Unbeständig, *adj.* inconstant, variable. — *adv.* inconstamment.
Unbestechbar, Unbestechlich, *adj.* incorruptible.
Unbestechbarkeit, Unbestechlichkeit, *f.* incorruptibilité, *f.*
Unbestellt, *adj. et adv.* sans avoir été commandé; non rendu à son adresse.
Unbestimmt, *adj.* indéterminé, indéfini; vague; irrésolu. — *adv.* indéterminément; vaguement.
Unbestimmtheit, *f.* manque de précision, *m.*; irrésolution, *f.*
Unbestraft, *v.* Ungestraft.
Unbestritten, *adj.* incontesté.
Unbesudelt, *adj. et adv.* sans tache, sans souillure.
Unbetagt, *adj.* qui n'est pas encore âgé.
Unbeträchtlich, *adj.* peu considérable.
Unbetrüglich, *adj.* qui n'est pas trompeur, qui ne trompe pas; infaillible, *v.* Untrüglich.
Unbewacht, *adj. et adv.* sans garde.
Unbewaffnet, *adj. et adv.* sans armes; désarmé.
Unbewandert, *adj. fig.* peu versé.
Unbeweglich, *adj.* immobile; *fig.* ferme, constant; inflexible; unbewegliche Güter, immeubles, biens-fonds, *m. pl.*; ein unbeweglicher Stern, une étoile fixe.
Unbeweglichkeit, *f.* immobilité; *fig.* fermeté, *f.*
Unbewegt, *adj. et adv.* sans mouvement; *fig.* sans aucune émotion.
Unbewehrt, *v.* Unbewaffnet.
Unbeweibt, *adj. et adv.* sans femme.
Unbeweislich, *v.* Unerweislich.
Unbewohnbar, *adj.* inhabitable.
Unbewohnbarkeit, *f.* qualité qui rend inhabitable, *f.*
Unbewohnt, *adj.* inhabité.
Unbewußt, *adj. et adv.* ignoré, inconnu; à l'insçu de ...; das ist mir —, je n'en sais rien, je l'ignore; mir —, à mon insçu.
Unbezahlbar, *adj.* impayable.
Unbezäunt, *adj.* ouvert, sans haie.
Unbezeugt, *adj. et adv.* sans témoignage, sans avoir été attesté; *T. d'écr.* Gott hat sich nicht — gelassen, Dieu s'est manifesté à nous.
Unbezogen, *adj. T. de mus.* sans cordes, démonté.
Unbezweifelt, *adj.* indubitable. — *adv.* indubitablement.
Unbezwinglich, *adj.* invincible; indomptable; *fig.* insurmontable.
Unbieder, *adj.* *improbe.
Unbiederkeit, *f.* *improbité, *f.*
Unbiegsam, *adj.* inflexible; *fig.* indocile, intraitable, roide.
Unbiegsamkeit, *f.* inflexibilité, roideur, *f.*
Unbillig, *adj.* injuste, inique, peu équitable, déraisonnable. — *adv.* injustement.
Unbilligkeit, *f.* iniquité, injustice, *f.*
Unblutig, *adj.* non-sanglant.
Unbrauchbar, *adj.* qui n'est plus de service, qui ne sert à aucun usage; inutile; — machen, mettre hors d'état de servir à qc.; difformer.
Unbrauchbarkeit, *f.* inutilité, *f.*
Unbürgerlich, *adj.* *incivique.
Unbußfertig, *adj.* impénitent.
Unbußfertigkeit, *f.* impénitence, *f.*
Unchrist, *m.* non-chrétien, qui n'est pas chrétien, *m.*
Unchristlich, *adj.* peu chrétien, indigne d'un chrétien; *fig.* barbare.
Und, *conj.* et.
Undank, *m.* Undankbarkeit, *f.* ingratitude, *f.*
Undankbar, *adj.* ingrat, méconnaissant.
Undenkbar, *adj.* qu'on ne peut penser; inimaginable, inconcevable.
Undenkbarkeit, *f.* qualité de ce qu'on ne peut imaginer, *f.*

Undenklich, *adj.* immémorial ; seit (von) undenklichen Zeiten, depuis un temps immémorial.
Undenklichkeit, *f.* état de ce qui est immémorial, *m.*
Undeutlich, *adj.* indistinct, confus, obscur. — *adv.* indistinctement, confusément.
Undeutlichkeit, *f.* obscurité, *f.*
Undeutsch, *adj. et adv.* qui n'est pas bon allemand ; — reden, parler mal l'Allemand ; *fig.* parler mal et confusément.
Undienlich, *adj.* qui ne sert à rien ; peu convenable ; es wird nicht — seyn, wenn &c., il ne sera pas hors de propos, si &c.
Undienlichkeit, *f.* qualité d'une chose peu convenable, *f.*
Undienstfertig, *adj.* peu officieux, peu serviable.
Undienstfertigkeit, *f.* peu d'empressement à rendre service, *m.*
Unding, *n.* être de raison, non-être, *m.* chimère, *f.*
Unduldsam, *adj.* intolérable.
Unduldsamkeit, *f.* intolérance, *f.* ; intolérantisme, *m.*
Undurchdringlich, *adj.* impénétrable ; *T. de phys.* imperméable.
Undurchdringlichkeit, *f.* impénétrabilité ; *T. de phys.* imperméabilité, *f.*
Undurchsichtig, *adj.* opaque.
Undurchsichtigkeit, *f.* opacité, *f.*
Uneben, *adj.* inégal. — *adv.* inégalement ; *fig. fam.* das ist nicht —, cela n'est pas mauvais, mal fait &c.
Unebene, *f.* inégalité, *f.*
Unebenmaß, *n.* asymétrie, *f.*
Unedel, *adj.* ignoble ; unedle Metalle, des métaux imparfaits ; ein unedler Stein, une pierre commune. — *adv.* ignoblement.
Unehe, *f.* concubinage, *m.*
Unehelich, *adj.* non-marié ; naturel, illégitime, bâtard ; uneheliche Kinder, des enfants illégitimes, naturels, bâtards ; die uneheliche Geburt, la bâtardise.
Unehrbar, *adj.* déshonnête, immodeste, mal-honnête, indécent. — *adv.* déshonnêtement &c.
Unehrbarkeit, *f.* déshonnêteté, immodestie, mal-honnêteté, *f.*
Unehre, *f.* déshonneur, *m.*
Unehrerbietig, *adj.* irrévérent, peu respectueux. — *adv.* irrévéremment.
Unehrerbietigkeit, *f.* irrévérence, *f.*
Unehrlich, *adj.* infame, diffamé, noté.
Unehrlichkeit, *f.* infamie, *f.*
Uneigennützig, *adj.* désintéressé.
Uneigennützigkeit, *f.* désintéressement, *m.*
Uneigentlich, *adj.* impropre. — *adv.* improprement. das Uneigentliche, impropriété, *f.*
Uneingebunden, *adj. et adv.* en feuilles, en blanc.
Uneingedenk, *adv.* einer Sache, sans se souvenir d'une chose.
Uneingesalzen, *adj.* frais.
Uneingeschränkt, *adj.* illimité.
Uneingezogen, *adj.* immodeste, déréglé.
Uneinig, *adj. et adv.* **Uneins**, *adv.* en dissention, en discorde, en mauvaise intelligence, brouillé ; sie sind —, ils sont brouillés, ils ne sont pas d'accord ; — werden, se désunir.
Uneinigkeit, *f.* désunion, dissention, discorde, *f.*
Uneinträglich, *adj.* peu lucratif.
Unempfänglich, *adj.* non-susceptible.
Unempfindbar, *adj.* imperceptible, *v.* Unmerklich.
Unempfindlich, *adj.* insensible, indolent.
Unempfindlichkeit, *f.* insensibilité, indolence, *f.*
Unendlich, *adj.* infini. — *adv.* infiniment ; — viel Verstand, infiniment d'esprit. der Unendliche, das Unendliche, l'infini, *m.* ; (bis) ins Unendliche, à l'infini.
Unendlichkeit, *f.* infinité, *f.*
Unentbehrlich, *adj.* dont on ne peut se passer, absolument nécessaire ; sich — machen, se rendre nécessaire.
Unentbehrlichkeit, *f.* nécessité absolue, *f.*
Unentgeltlich, *adj. et adv.* gratuit, gratuitement, gratis, pour rien.
Unenthaltsam, *adj.* incontinent.
Unenthaltsamkeit, *f.* incontinence, *f.*
Unentschieden, *adj.* indécis.
Unentschlossen, *adj.* irrésolu, indéterminé, indécis.
Unentschlossenheit, *f.* irrésolution, indétermination, indécision, *f.*
Unentsetzbar, *adj.* inamovible.
Unentsetzbarkeit, *f.* inamovibilité, *f.*
Unentwickelt, *adj.* ce qui n'est pas encore développé.
Unentzifferlich, *adj.* indéchiffrable.
Unerachtet, *v.* Ungeachtet.
Unerbittlich, *adj.* inexorable, inflexible. — *adv.* inexorablement, inflexiblement.
Unerbittlichkeit, *f.* inflexibilité, *f.*
Unerdacht, **Unerdichtet**, *adj.* vrai, véritable.
Unerdenklich, *v.* Unersinnlich.
Unerfahren, *adj. et adv.* inexpérimenté, sans expérience ; *fig.* neuf, novice.
Unerfahrenheit, *f.* inexpérience, impéritie, *f.*
Unerforschlich, *adj.* impénétrable, inscrutable.
Unerforschlichkeit, *f.* impénétrabilité, *f.*
Unerfreulich, *adj.* peu joyeux, désagréable.
Unergründlich, *adj. et adv.* sans fond ; *fig.* inscrutable, impénétrable ; eine unergründliche Tiefe, une profondeur immense.
Unergründlichkeit, *f.* qualité de ce qui est sans fond ; *fig.* impénétrabilité, *f.*
Unerheblich, *adj. et adv.* peu considérable, peu important, de nulle importance, de peu de valeur.
Unerheblichkeit, *f.* peu d'importance, *m.*
Unerhört, *adj. et adv.* inouï ; nicht — lassen, exaucer ; *fam.* — gut &c., extrêmement bon &c.
Unerinnerlich, *adv.* dont on ne se souvient pas.
Unerkannt, *adj. et adv.* incognito ; non-reconnu.
Unerkennbar, *v.* Unkenntlich.
Unerkenntlich, *adj.* méconnaissant.
Unerkenntlichkeit, *f.* méconnaissance, *f.*
Unerklärbar, **Unerklärlich**, *adj.* inexplicable, indéchiffrable ; *fig.* indéfinissable.
Unerklärbarkeit, *f.* qualité de ce qui est inexplicable.
Unerläßlich, *adj.* irrémissible, indispensable. — *adv.* irrémissiblement.
Unerlaubt, *adj.* illicite. — *adv.* illicitement.
Unermeßlich, *adj.* immense. — *adv.* immensement.
Unermeßlichkeit, *f.* immensité, *f.*
Unermüdet, *adj.* qui ne se lasse point, assidu au travail ; ein unermüdeter Fleiß, une grande assiduité. — *adv.* infatigablement.
Unermüdlich, *adj.* infatigable.
Unermüdlichkeit, *f.* infatigabilité, *f.*
Unersteiglich, *adj.* imprenable.
Unerörtert, *adj.* indécis.
Unerreichbar, *adj.* inaccessible.
Unersättlich, *adj.* insatiable. — *adv.* insatiablement.
Unersättlichkeit, *f.* insatiabilité, *f.*
Unerschaffen, *adj.* incréé.
Unerschöpflich, *adj.* inépuisable.
Unerschöpflichkeit, *f.* qualité d'une chose inépuisable, *f.*
Unerschrocken, *adj.* intrépide. — *adv.* intrépidement.
Unerschrockenheit, *f.* intrépidité, *f.*
Unerschütterlich, *adj.* inébranlable, (aussi *fig.*). — *adv.* inébranlablement.
Unerschütterlichkeit, *f.* *fig.* fermeté inébranlable, *f.*
Unerschüttert, *adj. et adv.* sans être ébranlé.
Unerschwinglich, *adj.* exorbitant, qu'on ne peut fournir. — *adv.* exorbitamment.
Unersetzlich, *adj.* irréparable. — *adv.* irréparablement.
Unersetzlichkeit, *f.* irréparabilité, *f.*
Unersinnlich, *adj.* inimaginable.
Unersteiglich, *adj.* inaccessible.
Unerträglich, *adj.* insupportable, intolérable — *adv.* insupportablement, intolérablement.
Unerträglichkeit, *f.* qualité de ce qui est insupportable, *f.*
Unerwachsen, *adj.* jeune ; mineur.
Unerwartet, *adj.* inattendu, inopiné. — *adv.* à l'improviste.

Unerwecklich, *adj.* qu'on ne peut éveiller; *fig.* difficile à exciter à qc.
Unerweichlich, *adj. fig.* inflexible.
Unerweislich, *adj. et adv.* improbable, sans preuve.
Unerweislichkeit, *f.* improbabilité, *f.*
Unerwiesen, *adj.* qui n'est pas prouvé.
Unerwogen, *adj.* qui n'a pas été pesé, considéré. — *prép. v.* Ungeachtet.
Unerzählbar, *adj.* inénarrable.
Unerzogen, *adj.* qui n'est pas élevé, encore jeune.
Unfähig, *adj.* incapable; *T. de dr.* inhabile.
Unfähigkeit, *f.* incapacité; *T. de dr.* inhabilité, *f.*
Unfall, *m.* accident fâcheux, désastre, malheur, *m.* disgrace, infortune, *f.*
Unfehlbar, *adj.* infaillible; immanquable. — *adv.* infailliblement, immanquablement.
Unfehlbarkeit, *f.* infaillibilité, *f.*
Unfern, *adv.* pas loin, non loin.
Unflath, *m.* ordure, saleté, *f.* immondices, *f. pl.*; *fig. pop.* sagouin, *m. v.* Unfläther.
Unfläther, *m.* sagouin, *m.* —inn, *f.*; *fig.* qui aime ou dit des saletés. *m.*
Unfläthereÿ, *f.* saleté, *f.*; *fig.* vilenies, obscénités, *f. pl.*
Unfläthig, *adj.* sale, mal propre; *fig.* sale, obscène. — *adv.* salement.
Unfläthigkeit, *f.* saleté, *f.*
Unfleiß, *m.* inapplication, *f.*
Unfleißig, *adj.* inappliqué.
Unfolgsam, *adj.* indocile, inobéissant.
Unfolgsamkeit, *f.* indocilité, inobéissance, *f.*
Unförmlich, *adj.* informe; difforme, mal-fait.
Unförmlichkeit, *f.* difformité, *f.*
Unfreund, *m. fam.* qui n'est plus ami.
Unfreundlich, *adj.* disgracieux, mal-gracieux; *fig.* désagréable, sombre, morne. — *adv.* peu gracieusement.
Unfreundlichkeit, *f.* état et qualité de ce qui est disgracieux; die — des Wetters, der Jahrszeit, inclémence du temps, de la saison, *f.*
Unfreundschaftlich, *adj.* peu amiable.
Unfreÿ, *v.* Leibeigen.
Unfreÿgebig, *adj.* peu libéral.
Unfriede, *m.* discorde, dissention, querelle; guerre, *f.*
Unfriedlich, *adj.* qui n'est point pacifique; querelleur. — *adv.* en discorde.
Unfruchtbar, *adj.* stérile, infructueux, infertile, infécond.
Unfruchtbarkeit, *f.* stérilité, infécondité, *f.*
Unfug, *m.* désordre, *m.*
Unfüglich, *adj.* injuste.
Unfugsam, *adj. p. u.* peu accommodant.
Unfühlbar, *adj.* impalpable.
Ungangbar, *adj.* impraticable; peu fréquenté; qui n'a point de cours, qui n'est pas de mise.
Ungar, *m.* —inn, *f.* Hongrois, *m.* —oise, *f.*
Ungarisch, *adj.* Hongrois, de Hongrie; Ungarisches Wasser, de l'eau de la reine de Hongrie; ein Ungarischer Ducaten, un ducat de Hongrie, un hongre; Ungarisches Leder, du cuir de Hongrie; der Ungarisch-Lederbereiter, le hongroyeur. — *adv.* à la Hongroise.
Ungarn, *n.* la Hongrie.
Ungastfreundschaftlich, *adj.* *inhospitalier.
Ungeachtet, *adj.* peu estimé. — *prép.* nonobstant, malgré; dessen (dem) —, malgré cela, néanmoins, toutefois. — *conj.* quoique.
Ungeackert, *adj. et adv.* en friche.
Ungeahndet, *adj.* impuni. — *adv.* impunément.
Ungearbeitet, *adj.* brut, cru, *v.* Roh.
Ungebahnt, *adj.* rude, raboteux.
Ungebändigt, *adj.* indompté.
Ungebauet, *adj.* inculte; der Zustand eines ungebaueten Ackers, *inculture, *f.*
Ungeberdig, *adj. et adv.* grimacier; revêche; sich — stellen, faire des grimaces, grimacer; faire le méchant; faire le mutin.
Ungebeten, *adj. et adv.* sans avoir été invité, sans être prié, sans se faire prier.
Ungebildet, *adj.* qui n'est point formé, façonné; inculte. — *adv.* sans culture.
Ungebleicht, *adj.* cru, qui n'a point encore été blanchi.
Ungeblümt, *adj.* simple, non façonné.
Ungebrannt, **Ungebraten**, *adj.* cru.
Ungebräuchlich, *adj.* inusité.
Ungebraucht, *adj.* neuf.
Ungebühr, *f.* ce qui est contre le devoir, contre la convenance; zur —, mal à propos; injustement.
Ungebührlich, **Ungebührend**, *adj.* indu; injuste; peu convenable, *inconvenant; indécent, mal-honnête, impertinent. — *adv.* indûment; injustement; mal à propos; indécemment, mal-honnêtement.
Ungebührlichkeit, *f.* *inconvenance, indécence, *f.*
Ungebunden, *adj.* qui n'est pas lié, attaché, relié; *fig.* libre; licencieux, libertin; ein ungebundenes Buch, un livre en blanc, en feuilles; die ungebundene Rede, la prose; die ungebundene Schreibart, le style prosaïque.
Ungebundenheit, *f. fig.* licence, liberté, *f.* libertinage, *m.*
Ungeduld, *f.* impatience, *f.*
Ungeduldig, *adj.* impatient. — *adv.* impatiemment; einen — machen, impatienter q.; — werden, s'impatienter.
Ungeehrt, *adj.* qui n'est point honoré.
Ungefähr, *adj.* fortuit, casuel, accidentel. — *adv.* (ou von —) fortuitement, casuellement; par accident, par hasard; environ, à peu près, près, approchant.
Ungefähr, *n.* hasard, *m.*
Ungefällig, *adj.* déplaisant, désagréable; peu complaisant, peu obligeant, peu serviable.
Ungefälligkeit, *f.* incomplaisance, *f.*
Ungefärbt, *adj. et adv.* en blanc; *fig.* sincère, sans fard.
Ungeflügelt, *adj.* sans ailes; *T. d'hist. nat.* aptère.
Ungefordert, *adj. et adv.* sans avoir demandé qc.
Ungefüttert, *adj. et adv.* sans doublure; sans paître.
Ungegessen, *adv.* qui n'est pas mangé; sans avoir mangé, à jeun.
Ungegründet, *adj.* et *adv.* mal fondé, faux, sans fondement.
Ungehalten, *adj.* fâché, indigné, dépité, piqué; über etwas — werden, se fâcher, se dépiter de qc.
Ungeheißen, *adv.* sans ordre, volontairement.
Ungehemmt, *adj.* libre. — *adv.* librement.
Ungeheuchelt, *adj. et adv.* sans hypocrisie, sans feinte, sincère, véritable.
Ungeheuer, *n.* monstre, *m.*
Ungeheuer, *adj.* monstrueux; *fig.* prodigieux, énorme, excessif. — *adv.* monstrueusement; *fig.* prodigieusement, énormément. das Ungeheuere, monstruosité, *f.*
Ungehindert, *adj.* libre. — *adv.* librement, sans empêchement, sans obstacle.
Ungehobelt, *adj.* non raboté, brut; *fig.* grossier, impoli. — *adv. fig.* grossièrement.
Ungehofft, *v.* Unverhofft.
Ungehörig, *adj.* indu. — *adv.* indûment, mal à propos.
Ungehorsam, *adj.* désobéissant; *T. de pr.* défaillant; einem — seyn, désobéir à q.
Ungehorsam, *m.* désobéissance, *f.*; *T. de pr.* défaut, *m.*
Ungehört, *adj. et adv.* sans être (avoir été) ouï.
Ungeistlich, *adj.* mondain, profane. — *adv.* mondainement.
Ungekränkt, *adj. et adv.* tranquille, en paix; sans douleur, sans affliction.
Ungekünstelt, *adj.* naturel, naïf, simple.
Ungeläutert, *adj.* brut, *v.* Roh.
Ungelegen, *adj.* mal situé; *fig.* importun, incommode; zu einer ungelegenen Zeit, à heure indue. — *adv.* mal à propos, à contre-temps; einem — kommen, incommoder q.; das wäre mir —, cela ne m'accommoderait pas.

Ungelegenheit, *f.* importunité, incommodité, *f.* einem — machen, incommoder, importuner q.
Ungelehrig, *adj.* indocile.
Ungelehrigkeit, *f.* indocilité, *f.*
Ungelehrt, *adj.* non-lettré, ignorant, ignare, *illettré.
Ungelehrtheit, *f.* ignorance, *f.*
Ungeleimt, *adj. et adv.* sans colle.
Ungelenk, Ungelenksam, *adj.* pas assez dégagé; *fig.* gauche, mal-adroit.
Ungelenksamkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas assez dégagé; *fig.* mal-adresse, *f.*
Ungelöscht, *adj. et adv.* sans être éteint; *v.* aussi Kalk.
Ungemach, *n.* mal, *m.* adversité, *f.*
Ungemächlich, *adj.* incommode, mal-aisé. — *adv.* incommodément.
Ungemächlichkeit, *f.* incommodité, *f.*
Ungemästet, *adj.* maigre.
Ungemein, *adj.* peu commun; rare, singulier, extraordinaire. — *adv.* singulièrement, extraordinairement, beaucoup, — viel, infiniment.
Ungemengt, Ungemischt, *adj. et adv.* pur, sans mélange.
Ungemessen, *adj. et adv.* sans mesurer, sans avoir été mesuré; *fig.* illimité, indéterminé.
Ungemünzt, *adj.* en barres.
Ungenannt, *adj.* anonyme; *T. d'an.* innominé.
Ungeneigt, *adj. et adv.* mal-affectionné; — zu etwas, qui n'est pas porté, disposé à qc.; ich bin dazu nicht —, j'y ai assez de penchant, d'inclination; etwas — aufnehmen, prendre qc. en mal.
Ungeneigtheit, *f.* indisposition, *f.*
Ungenießbar, *adj.* qui n'est pas bon pour être mangé ou bu; dont on ne peut jouir.
Ungenießbarkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas bon pour être mangé &c., *f.*
Ungenossen, *adj. et adv.* dont on n'a pas joui; *fam.* das wird ihm nicht — hingehen, il n'aura pas fait cela impunément.
Ungenöthiget, *adj. et adv.* sans être pressé, sans contrainte, de bon gré; — essen, manger sans se faire prier.
Ungenügsam, *adj.* difficile à contenter; insatiable.
Ungenügsamkeit, *f.* insatiabilité, *f.*
Ungenützt, *adj.* dont on n'a pas fait usage, entier. — *adv.* en entier.
Ungeordnet, *adj. et adv.* en désordre.
Ungepreßt, *adj. et adv.* *T. de ma.* sans apprêt.
Ungerächt, *adj.* impuni, *v.* Ungerochen, Ungeahndet.
Ungerade, *adj.* inégal, courbe; *T. d'ar.* impair, nonpair.
Ungerathen, *adj. fig.* mal-né, dépravé, dénaturé.
Ungerechnet, *adj. et adv.* sans compter, non compris.
Ungerecht, *adj.* injuste, inique. — *adv.* injustement.
Ungerechtigkeit, *f.* injustice, iniquité, *f.*
Ungereimt, *adj.* non-rimé, blanc; *fig.* absurde, inepte, extravagant. — *adv.* sans rime; *fig.* absurdement.
Ungereimtheit, *f.* absurdité, extravagance, ineptie, *f.*
Ungern, *adv.* à regret, à contre-coeur, contre son gré; gern oder —, bon gré, mal gré; — spielen &c., ne pas aimer à jouer &c.
Ungerochen, *adj.* que l'on n'a pas flairé; impuni, *v.* Ungeahndet.
Ungesalzen, *adj. et adv.* sans sel, frais.
Ungesattelt, *adj.* sans selle. — *adv.* à poil, à cru.
Ungesäuert, *adj.* sans levain, azyme.
Ungesäumt, *adj. et adv.* qui n'est pas ourlé, sans être ourlé.
Ungesäumt, *adv.* incontinent, aussitôt, sur le champ, tout de suite.
Ungeschält, *adj.* qui n'est pas pelé ou écalé.
Ungeschehen, *adj. et adv.* qui n'a pas été fait, qui n'est pas arrivé; qui est encore à faire.
Ungescheidt, *adj.* peu sensé, imprudent; absurde.
Ungescheut, *adj. et adv.* sans crainte, hardiment.
Ungeschicklichkeit, Ungeschicktheit, *f.* mal-habileté, mal-adresse, inaptitude, *f.*
Ungeschickt, Ungeschicklich, *adj.* mal-habile, maladroit; inepte; *fig.* gauche. — *adv.* mal-habilement, mal-adroitement.
Ungeschlacht, *adj.* peu traitable, farouche, rude, grossier. — *adv.* rudement, grossièrement.
Ungeschlachtheit, *f.* qualité de ce qui est peu traitable &c., *f.*
Ungeschliffen, *adj.* qui n'est pas affilé; brut; *fig.* impoli, grossier. — *adv. fig.* impoliment, grossièrement.
Ungeschliffenheit, *f. fig.* grossièreté, impolitesse, *f.*
Ungeschmälert, *adj.* entier. — *adv.* sans préjudice.
Ungeschmeidig, *adj.* qui n'est pas souple, peu flexible, peu maniable, (aussi *fig.*).
Ungeschmeidigkeit, *f.* manque de souplesse, *m.*
Ungeschminkt, *adj. et adv.* sans fard, (aussi *fig.*).
Ungeschoren, *adj. et adv.* qui n'est pas tondu; qui n'est point rasé; ungeschornes Tuch, du drap de laine en haire; ungeschornen Sammet, du velours non-coupé, non-ciselé; *fig. pop.* einen — lassen, laisser q. en repos.
Ungeschworen, *adj.* *inassermenté. — *adv. fam.* ich glaube es —, je le crois sans votre serment.
Ungesellig, *adj.* insociable, insociable.
Ungeselligkeit, *f.* insociabilité, *f.*
Ungesellschaftlich, *adj.* *antisocial.
Ungesetzmäßig, *adj.* illégal, illégitime. — *adv.* illégitimement.
Ungesetzmäßigkeit, *f.* illégalité; *non-sanction, *f.*
Ungesittet, *adj.* mal morigéné, impoli. — *adv.* impoliment.
Ungesotten, *adj.* cru.
Ungesprächig, *adj.* taciturne, peu affable.
Ungesprächigkeit, *f.* caractère de celui qui parle peu, *m.*
Ungestalt, Ungestaltet, *adj.* difforme, défiguré, contrefait, disgracié, monstrueux.
Ungestaltheit, *f.* difformité, *f.*
Ungestattet, *adj. et adv.* sans permission.
Ungestielt, *adj. et adv.* sans tige; sans manche.
Ungestört, *adj.* tranquille. — *adv.* tranquillement.
Ungestraft, *adj.* impuni. — *adv.* impunément.
Ungestraftheit, *f.* impunité, *f.*
Ungestüm, *adj.* orageux, impétueux; *fig.* violent, impétueux, brusque, importun. — *adv.* impétueusement, violemment, brusquement.
Ungestüm, *m. et n.* impétuosité, *f.*; mit —, impétueusement, brusquement.
Ungesund, *adj.* mal-sain; cacochyme; *prov.* allzu viel ist —, tout excès est vice.
Ungesundheit, *f.* mauvaise santé; insalubrité (de l'air &c.).
Ungetheert, *adj.* qui n'est pas goudronné; ein ungetheertes Tau, un cordage blanc.
Ungetheilt, *v.* Unzertheilt.
†Ungethüm, *n.* spectre, *m.*
Ungetreu, *adj.* infidèle, perfide, déloyal. — *adv.* infidèlement &c. der, die Ungetreue, le, la perfide.
Ungeübt, *adj.* qui n'est pas exercé, peu habile, novice, sans expérience.
Ungewalkt, *adj.* qui n'est pas foulé.
Ungewandt, *v.* Ungeschickt.
Ungewaschen, *adj.* qui n'est pas lavé.
Ungeweihet, *adj.* profane.
Ungewissenhaft, *adj. et adv.* sans conscience.
Ungewissenhaftigkeit, *f.* manque de conscience, *m.*
Ungewiß, *adj.* incertain, douteux, qui n'est pas sûr; indécis, indéterminé; mal assuré; ein ungewisser Tritt, un pas chancelant; ein ungewisses Einkommen, un revenu fortuit, casuel; *T. de gram.* das ungewisse Geschlecht, le genre neutre; — *adv.* incertainement; en doute. das Ungewisse, l'incertain, *m.*; incertitude, *f.*; das Gewisse für das Ungewisse nehmen, préférer le certain à l'incertain; auf das Ungewisse, au hasard.
Ungewißheit, *f.* incertitude, *f.*
Ungewitter, *n.* tempête, *f.* orage, *m.*
Ungewogen, *adj.* sans avoir été pesé; *p. u. v.* Ungeneigt.

Ungewohnheit, *f.* inhabitude, *f.* défaut d'habitude, *m.*
Ungewöhnlich, *adj.* inusité ; inaccoutumé, *T. de pr.* insolite ; étrange, extraordinaire, rare, singulier.
Ungewöhnlichkeit, *f.* qualité de ce qui est inusité ; rareté, singularité, *f.*
Ungewohnt, *adj.* inaccoutumé ; non-accoutumé.
Ungezähmt, *adj.* indompté ; *fig.* effréné.
Ungezähmtheit, *f.* qualité, *f.* ou état de ce qui est sans frein, *m.*
Ungezäumt, *adj. et adv.* sans bride, débridé.
Ungeziefer, *n.* vermine, *f.*
Ungeziemend, *adj.* non convenable, indécent, malséant, indigne. — *adv.* indécemment, indignement.
Ungezogen, *adj.* mal élévé, mal discipliné ; impoli, incivil. — *adv.* incivilement.
Ungezogenheit, *f.* manque d'éducation, *m.* impolitesse, incivilité, impertinence, *f.*
Ungezweifelt, *adj.* indubitable, constant. — *adv.* indubitablement.
Ungezwungen, *adj. et adv.* sans contrainte, libre, librement ; dégagé ; *T. de pein. et du scul.* svelte.
Ungezwungenheit, *f.* état de celui qui agit sans contrainte, *m.* ; aisance *f.*
Unglaube, *m.* incrédulité ; infidélité, *f.*
Ungläubig, *adj.* incrédule; infidèle; die Ungläubigen, les infidèles.
Unglaublich, *adj.* incroyable. — *adv.* incroyablement.
Unglaublichkeit, *f.* incrédibilité, *f.*
Ungleich, *adj.* inégal, (aussi *fig.*) ; disproportionné ; différent ; dissemblable ; *T. d'ar.* impair. — *adv.* inégalement; *fam.* etwas — aufnehmen, prendre qc. en mal ; — größer &c., incomparablement plus grand &c.
Ungleichartig, *adj.* hétéregène ; dissimilaire.
Ungleichartigkeit, *f.* hétérogénéité, *f.*
Ungleichförmig, *adj.* qui n'est point conforme.
Ungleichförmigkeit, *f.* défaut de conformité, *m.*
Ungleichheit, *f.* inégalité, (aussi *fig.*) ; disproportion, disparité, disconvenance, *f.*
Ungleichseitig, *adj.* *T. de géom. et d'an.* scalène.
Unglimpf, *m.* dureté, *f.*
Unglimpflich, *adj,* dur, désobligeant. — *adv.* durement.
Unglück, *n.* malheur, *m.* infortune, disgrace, *f.*; zum —, par malheur, malheureusement.
Unglücklich, *adj.* malheureux, infortuné ; fatal, sinistre, funeste ; *poet.* désastreux. — *adv.* on unglücklicher Weile, malheureusement, fatalement.
Unglückliche, *m. et f.* malheureux, *m.* —euse, *f.*
Unglücksbote *m.* messager de malheurs, porte-malheur, *m.*
Unglückselig, *adj.* malheureux.
Unglückseligkeit, *f.* malheur, *m.* misère, calamité, *f.*
Unglücksfall, *m.* revers de fortune, revers, *m.*
Unglückskind, *n.* personne née sous une étoile funeste, *f.*
Unglücksprophet, *m.* prophète de malheur, *m.*
Unglücksstifter, *m.* porte-malheur, *m.*
Unglücksvogel, *m.* oiseau de mauvais augure, *m.* ; *fam. v.* Unglücksstifter.
Ungnade, *f.* disgrace ; *poét.* inclémence, *f.* ; — auf einen werfen, disgracier q. ; in — fallen, être disgracié, tomber en disgrace.
Ungnädig, *adj.* qui n'est pas clément ; indigné, irrité. — *adv.* avec indignation ; etwas — aufnehmen, prendre qc. en mauvaise part.
Ungöttlich, *adj.* qui n'est pas de Dieu ; irréligieux, profane, impie. — *adv.* irréligieusement.
Ungöttlichkeit, *f.* qualité de ce qui est profane &c. *f.*
Ungrund, *m.* fausseté, *f.* ; mit —, sans fondement.
Ungültig, *adj.* qui n'est pas valable ; invalide ; nul, annullé, cassé ; etwas — machen, für ungültig erklären, invalider qc.
Ungültigkeit, *f.* invalidité, nullité, *f.*
Ungunst, *f.* malveillance ; défaveur, disgrace, *f.*
Ungünstig, *adj.* malveillant ; défavorable. — *adv.* défavorablement; einem — seyn, vouloir du mal à q.

Ungut, *adv. fam.* etwas für — nehmen, ou in ungutem vermerken, prendre qc. en mal, trouver mauvais.
Ungütig, *adj. et. adv.* qui n'est pas bon, doux, bénin &c. peu gracieux, peu charitable ; *fam.* nehmen Sie es nicht —, ne le prenez pas en mauvaise part, en mal.
Ungütigkeit, *f.* manque de bonté, de douceur, *m.*
Unheil, *n.* mal, malheur, *m.* ; — anrichten, causer du malheur.
Unheilbar, *adj.* incurable.
Unheilbarkeit, *f.* incurabilité, *f.*
Unheilig, *adj.* profane, impie, irréligieux. — *adv.* irréligieusement.
Unheiligkeit, *f.* qualité de ce qui est profane, impiété, *f.*
Unheilsam, *adj.* qui n'est pas salutaire.
Unhöflich, *adj.* incivil, impoli, désobligeant. — *adv.* incivilement, désobligeamment.
Unhöflichkeit, *f.* incivilité, impolitesse, *f.*
Unhold, *adj.* mal-affectionné.
†Unhold, *m.* —inn, *f.* esprit malin, diable ; sorcier, *m.* —ière, *f.*
Unholdenkraut, *n. v.* Oleander et Königskerze.
Uniform, *f.* uniforme, *m.*
Universal... *dans la comp.* universel.
Universität, *f.* université ; académie, *f.*
Universum, *n. v.* Weltall.
Unkatholisch, *adj.* non-catholique. — *adv.* non-catholiquement.
Unke, *f.* espèce de petit serpent domestique ; grenouille aquatique, *f.*
Unkennbar, Unkenntlich, *adj.* méconnaissable.
Unkennbarkeit, Unkenntlichkeit, *f.* état d'une chose méconnaissable, *m.*
Unkeusch, *adj.* impudique. — *adv.* impudiquement.
Unkeuschheit, *f.* impudicité, *f.*
Unklug, *adj.* imprudent, fou. — *adv.* imprudemment.
Unklugheit, *f.* imprudence, *f.*
Unkörperlich, *adj.* incorporel, immatériel. — *adv.* immatériellement.
Unkörperlichkeit, *f.* incorporalité, immatérialité, *f.*
Unkosten, *pl.* frais, dépens, *m. pl.*; dépense, *f.* ; auf — Anderer, aux dépens d'autrui ; einem — machen, einen in — setzen, mettre (constituer) q. en frais, en dépense.
Unkräftig, *adj.* inefficace ; *T. de pr.* invalide.
Unkräftigkeit, *f.* inefficacité, *f.*
Unkraut, *n.* mauvaises herbes, *f. pl.*; ivraie, *f.* ; *prov.* — verdirbt sich nicht, méchante herbe croît toujours.
Unkunde, *f.* ignorance, *f.*
Unkundig, *adj. et adv.* einer Sache — seyn, n'avoir point de connaissance de qc., ignorer, ne pas savoir qc.
Unlängst, *adv.* depuis peu, nouvellement, dernièrement.
Unläugbar, *adj.* qu'on ne peut nier, évident, clair. — *adv.* évidemment.
Unläugbarkeit, *f,* évidence, certitude, *f.*
Unlauter, *adj.* impur, (aussi *fig.*)
Unlauterkeit, *f.* impureté, *f.*
Unleidlich, *adj.* insupportable. — *adv.* insupportablement.
Unleidlichkeit, *f.* qualité d'une chose insupportable, *f.*
Unlenksam, *adj.* indocile.
Unlenksamkeit, *f.* indocilité, *f.*
Unleserlich, *adj.* peu lisible, illisible.
Unleserlichkeit, *f.* qualité de ce qui est illisible, *f.*
Unlieb, *adj.* désagréable ; es ist mir nicht — zu &c., je suis bien aise de &c.
Unlieblich, *adj.* désagréable (aux sens).
Unlöblich, *adj.* qui n'est pas louable.
Unlust, *f.* déplaisir, déboire, *m.*
Unlustig, *adj.* désagréable ; chagrin ; triste, morne.
Unmanierlich, *adj.* mal-gracieux, impoli. — *adv.* mal-gracieusement.
Unmanierlichkeit, *f.* impolitesse, *f.*
Unmannbar, *adj.* impubère.
Unmannbarkeit, *f.* impuberté, *f.*
Unmännlich, *adj,* peu viril ; indigne d'un homme ; efféminé.

Unmaßgeblich, *adj. et adv.* sans rien prescrire, sauf meilleur avis.
Unmäßig, *adj.* excessif, énorme, immodéré ; intempérant, intempéré, déréglé. — *adv.* excessivement, énormément, immodérément ; intempéramment.
Unmäßigkeit, *f.* intempérance ; énormité (du prix &c.), *f.*
Unmensch, *m.* monstre, homme cruel, dur, barbare, *m.*
Unmenschlich, *adj.* inhumain. — *adv.* inhumainement.
Unmenschlichkeit, *f.* inhumanité, *f.*
Unmerklich, *adj.* imperceptible, insensible. — *adv.* imperceptiblement, insensiblement.
Unmerklichkeit, *f.* qualité de ce qui est imperceptible.
Unmitleidig, *adj.* impitoyable ; impassible. — *adv.* impitoyablement.
Unmittelbar, *adj.* immédiat. — *adv.* immédiatement.
Unmittelbarkeit, *f.* état de ce qui est immédiat, *m.*
Unmittheilbar, *adj.* incommunicable.
Unmöglich, *adj. et adv.* impossible ; ich kann es — thun, il m'est impossible de le faire.
Unmöglichkeit, *f.* impossibilité, *f.*
Unmoralisch, *adj.* *immoral, *v.* Unsittlich.
Unmündig, *adj.* mineur ; impubère ; der, die Unmündige, le mineur, la mineure.
Unmündigkeit, *f.* minorité, *f.*
Unmuth, *m.* mauvaise humeur, *f.* ; chagrin, *m.*
Unmuthig, *adj.* de mauvaise humeur, chagrin.
Unnachahmlich, *adj.* inimitable.
Unnachahmlichkeit, *f.* qualité de ce qui est inimitable, *f.*
Unnachbarlich, *adj.* qui ne convient pas à un bon voisin. — *adv.* non pas en bon voisin.
Unnachlässig, **Unnachläßlich**, *adj.* *T. de chanc.* irrémissible.
Unnachtheilig, *adj. et adv.* sans préjudice, ce qui n'est pas préjudiciable.
Unnachtheiligkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas préjudiciable.
Unnatürlich, *adj. et adv.* contre nature ; *fig.* dénaturé ; contraint.
Unnatürlichkeit, *f.* qualité de ce qui est contre nature, *f.*
Unnennbar, *adj.* inexprimable, ineffable, indicible.
Unnöthig, *adj.* qui n'est pas nécessaire ; inutile, superflu. — *adv.* inutilement.
Unnöthigkeit, *f.* superfluité, *f.*
Unnütz, **Unnützlich**, *adj.* inutile. — *adv.* inutilement ; en vain, vainement.
Unnützlichkeit, *f.* inutilité, *f.*
Unordentlich, *adj.* désordonné, dérangé, mal réglé ; confus ; déréglé, irrégulier. — *adv.* mal en ordre, confusément, sans ordre ; déréglément, irrégulièrement ; er wird —, il donne dans le déréglement ; er kommt —, il n'est pas exact à venir.
Unordnung, *f.* désordre, dérangement, *m.* confusion, *f.* désarroi ; déréglement, *m.* ; in — bringen, déranger, dérégler ; *désorganiser ; désajuster ; in — kommen, gerathen, se déranger, se dérégler.
Unordnungsstifter, *m.* *désorganisateur, *m.*
Unparteyisch, **Unparteylich**, *adj.* impartial. — *adv.* impartialement.
Unparteylichkeit, *f.* impartialité, *f.*
Unpaß, **Unpäßlich**, *adj.* indisposé.
Unpäßlichkeit, *f.* indisposition, *f.*
Unpersönlich, *adj.* *T. de gram.* impersonnel. — *adv.* impersonnellement.
Unpolirt, *adj.* mat ; *fig. fam.* impoli.
Unpolitisch, *adj.* peu politique, *impolitique.
Unproportionirt, *adj.* disproportionné, *v.* Ungleich.
Unrath, *m.* ordure, boue, crasse, *f.* immondices, *f. pl.* ; excréments, *m. pl.* fiente ; *fig. fam.* superfluité, *f.* ; — merken, se douter d'une imposture, d'une finesse.
Unräthlich, *adj. et adv.* sans épargne, sans ménage.
Unräthlichkeit, *f.* manque d'économie, *m.*
Unrathsam, *adj.* peu convenable.

Unrecht, *adj.* faux ; injuste ; das ist der unrechte Schlüssel, ce n'est pas la clef qu'il faut ; in unrechte Hände fallen, tomber en des mains étrangères ; am unrechten Orte befindlich, déplacé, qui n'est pas dans sa place ; zur unrechten Zeit, mal à propos ; zur unrechten Stunde, à heure indue ; nichts Unrechtes thun, ne faire rien de mauvais. — *adv.* mal, à faux ; à tort ; — verstehen, mal entendre.
Unrecht, *n.* tort, *m.* ; injustice, *f.* ; — haben, avoir tort ; einem — thun, faire tort à q. ; einem — geben, condamner q. ; mit —, à tort, injustement.
Unrechtmäßig, *adj.* illégitime ; illégal. — *adv.* illégitimement.
Unrechtmäßigkeit, *f.* illégitimité, *f.*
Unredlich, *adj. et adv.* mal-honnête, mal-honnêtement, sans probité, *improbe.
Unredlichkeit, *f.* mal-honnêteté, *improbité, *f.*
Unregelmäßig, *adj.* irrégulier. — *adv.* irrégulièrement.
Unregelmäßigkeit, *f.* irrégularité, *f.*
Unreif, *adj.* qui n'est pas mûr, vert (aussi *fig.*) ; ein unreifer Edelstein, une loupe ; ein unreifer Rubin &c., une loupe de rubis &c.
Unreife, *f.* crudité, *f.*
Unreimisch, *adj. fam.* fou, maniaque, *v.* Wahnwitzig.
Unrein, *adj.* impur ; sale ; *T. d'ecr.* immonde ; *de joa.* glaceux ; *de mus.* faux ; ihre Stimme ist —, sa voix n'est pas nette. — *adv.* impurement ; salement.
Unreinigkeit, *f.* impureté ; saleté, ordure, souillure, *f.* immondices, *f. pl.*
Unreinlich, *adj.* mal-propre, sale, crasseux, maussade. — *adv.* mal-proprement, salement, maussadement.
Unreinlichkeit, *f.* mal-propreté, saleté, maussaderie, *f.*
Unrepublikanisch, *adj.* *antirépublicain.
Unrichtig, *adj.* qui n'est pas juste ; irrégulier ; inexact ; incorrect ; faux. — *adv.* irrégulièrement ; faux ; die Uhr geht —, l'horloge, la montre ne va pas juste ; die Posten gehen —, les postes sont rompues ; *fam.* es ist ihr — gegangen, elle a fait une fausse couche.
Unrichtigkeit, *f.* irrégularité, inexactitude ; incorrection ; fausseté, *f.*
Unruhe, *f.* inquiétude ; alarme, *f.* ; trouble ; *T. d'horl.* balancier, *m.* ; einem — machen, einen in — setzen, donner de l'inquiétude à q., causer de l'embarras à q.
Unruhig, *adj.* inquiet ; remuant, turbulent ; das Meer ist —, la mer est houleuse.
Unrühmlich, *adj. et adv.* peu glorieux, sans gloire.
Uns, *pron.* nous, à nous.
Unsäglich, *adj.* indicible ; infini, immense.
Unsanft, *adj.* peu doux, un peu rude, dur. — *adv.* durement, rudement, peu mollement.
Unsauber, *adj.* impur ; sale, mal-propre, maussade. — *adv.* impurement ; salement, mal-proprement.
Unsauberkeit, *f.* impureté, saleté, mal-propreté, maussaderie, *f.*
Unsäuberlich, *adj.* *v.* Unsauber. — *adv. fig.* *v.* Unsanft.
Unschadhaft, *adj. et adv.* entier, bien conditionné, sans dommage.
Unschädlich, *adj.* innocent, qui n'est pas nuisible.
Unschädlichkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas nuisible, *f.*
Unschattig, *adj. et adv.* sans ombre ; *T. de géog.* unschattige Völker, asciens, *m. pl.*
Unschätzbar, *adj.* inestimable, inappréciable.
Unschätzbarkeit, *f.* prix inestimable, *m.*
Unscheinbar, *adj. et adv.* peu apparent, sans lustre, sans éclat ; — werden, se passer, perdre son lustre, son éclat ; — machen, ternir.
Unscheinbarkeit, *f.* manque de lustre, d'éclat, *m.*
Unschicklich, *adj.* qui ne convient pas, *inconvenant ; messéant. — *adv.* mal à propos.
Unschicklichkeit, *f.* *inconvenance ; incongruité, *f.*
Unschiffbar, *adj.* innavigable.

Unschiffbarkeit, *f.* qualité d'un fleuve qui n'est pas navigable, *f.*
†**Unschlachtig**, *v.* Ungeschlacht.
Unschlitt, *n.* suif, *m.*
Unschlüssig, *adj.* irrésolu, indécis, indéterminé. — *adv.* irrésolument.
Unschlüssigkeit, *f.* irrésolution, indétermination, *f.*
Unschmackhaft, *adj.* insipide, fade.
Unschmackhaftigkeit, *f.* insipidité, fadeur, *f.*
Unschmelzbar, *adj.* infusible; *T. de chim.* réfractaire.
Unschmelzbarkeit, *f.* infusibilité, *f.*
Unschmerzhaft, *adj.* indolent.
Unschuld, *f.* innocence, *f.*; in aller —, innocemment.
Unschuldig, *adj.* innocent. — *adv.* innocemment.
Unsegen, *m.* manque de prospérité, *m.*; malédiction, *f.*
Unselig, *adj.* malheureux, funeste, fatal. — *adv.* malheureusement, fatalement.
Unseligkeit, *f.* infortune, *f.*
Unser, *pron.* notre; unsere, *pl.* nos; das ist —, cela est à nous; das Haus ist nicht euer, es ist —, ce n'est pas votre maison, c'est la nôtre; Gott erbarme sich —! Dieu veuille avoir pitié de nous! — einer, un homme, une personne de mon (de notre) état &c.
Unserige, **Unsrige** (der, die, das), *pron.* le, la nôtre; das Unsrige, le nôtre; die Unsrigen, les nôtres.
Unserthalben, **Unsertwegen**, um **Unsertwillen**, *adv.* pour nous, pour l'amour de nous, à cause de nous.
Unsicher, *adj.* qui n'est pas sûr, peu sûr, mal assuré; incertain; die Wege — machen, infester les chemins.
Unsicherheit, *f.* défaut de sûreté, *m.*; incertitude, *f.*
Unsichtbar, *adj.* invisible. — *adv.* invisiblement.
Unsichtbarkeit, *f.* invisibilité, *f.*
Unsinn, *m.* ce qui est contre le sens commun; frénésie, *f.*
Unsinnig, *adj.* insensé, fou; maniaque; forcené; der, die Unsinnige, insensé, *m.* —ée, *f.*
Unsinnigkeit, *f.* frénésie, folie; qualité de ce qui est contre le sens commun, *f.*
Unsittig, **Unsittsam**, *adj.* mal morigéné, mal discipliné; immodeste, peu honnête, grossier. — *adv.* immodestement, grossièrement.
Unsittigkeit, *f.* moeurs sauvages, *f. pl.* grossièreté, *f.*
Unsittlich, *adj.* peu moral, *immoral.
Unsittlichkeit, *f.* *immoralité, *f.*
Unsorgsam, *adj.* insouciant.
Unsorgsamkeit, *f.* insouciance, *f.*
Unstät, **Unstätig**, *adj.* errant, remuant, ambulant; instable, variable, inconstant.
Unstätigkeit, *f.* instabilité, inconstance, *f.*
Unstatthaft, *adj.* qui n'a pas lieu; insuffisant.
Unstatthaftigkeit, *f.* insuffisance, *f.*
Unsterblich, *adj.* immortel.
Unsterblichkeit, *f.* immortalité, *f.*
Unstern, *m.* désastre, malheur, *m.*
Unstörbar, *adj.* imperturbable; *T. de pr.* incommutable. — *adv.* imperturbablement; *T. de pr.* incommutablement.
Unstörbarkeit, *f.* imperturbabilité; *T. de pr.* incommutabilité, *f.*
Unsträflich, *adj.* irréprochable, irrépréhensible, intègre. — *adv.* irréprochablement, irrépréhensiblement.
Unsträflichkeit, *f.* intégrité, *f.*
Unstreitig, *adj.* incontestable; indubitable, certain. — *adv.* incontestablement, sans contredit.
Unstudiert, *adj.* ignare; *fig.* non-étudié, naturel.
Unsündig, *adj.* impeccable.
Unsündigkeit, *f.* impeccabilité, *f.*
Unsündlich, *adj.* innocent.
Unsündlichkeit, *f.* innocence, *f.*
Untadelhaft, **Untadelig**, *adj.* irréprochable, irrépréhensible. — *adv.* irréprochablement, irrépréhensiblement.
Untadelhaftigkeit, *f.* qualité de ce qui est irréprochable, *f.*
Untauglich, *adj.* qui ne vaut rien, qui n'est pas bon à rien, inutile; qui n'est pas propre à ..., incapable de ....
Untauglichkeit, *f.* inutilité, *f.*
Unten, *adv.* en bas, par bas; dessous; — herum, par en bas; hier —, ci-dessous, ci-bas; dort —, là-bas, là-dessous; — an, au bas bout; — am Kleide, au bas de l'habit; — am Berge &c., au pied de la montagne; — im Fasse &c., au fond du tonneau &c.; — aus der Höhle, du fond de la caverne; von — auf dienen, passer par les charges, par les emplois.
Unter, *prep.* sous, dessous, au-dessous, par-dessous; entre; parmi, au milieu de; pendant, durant; à moins de; dans, en, à, au, à la &c.; de des &c.; — dem Tische liegen, être sous la table; ich habe gesucht auf u. — dem Bette, j'ai cherché dessus et dessous le lit; — einem wohnen, être logé au-dessous de q.; einen — den Armen fassen, prendre q. par-dessous les bras; einem — dem Arme weggeben, passer à q. par-dessous le bras; *fig.* — einem seyn in ..., être au-dessous de q. en (dans) ...; — sich bringen, ranger sous sa domination; — der Regierung Ludwigs &c., sous le règne de Louis &c.; — meinem Namen, sous mon nom; — uns gesagt, soit dit entre nous; — Freunden, entre amis; — andern, entre autres; man fand ihn — den Todten, on le trouva parmi les morts; die Leute, — welchen ich bin, les gens au milieu desquels, parmi lesquels je suis; — der Mahlzeit, pendant (durant) le repas; — der Zeit, pendant ce temps-là; ich werde es — fünf Thalern nicht bekommen, je ne l'aurai pas à moins (au-dessous) de cinq écus; einen — die Zahl seiner Freunde aufnehmen, recevoir q. dans le (au) nombre de ses amis; — die Augen, — das Gesicht sagen, dire en face; — Trompeten- u. Paukenschall, au son des trompettes et des timbales; — dem Schatten der Bäume, à l'ombre des arbres; der reichste — den Kaufleuten, le plus riche des marchands; — allen, die ich kenne, de tous ceux que je connais. — *adv.* mit —, parmi les autres, avec cela; de temps en temps.
Unter, *adj.* bas; inférieur; de dessous, d'en bas; das untere, unterste Stockwerk, le bas étage, le rez-de chaussée; der untere Theil, das Untere, le dessous; die untere, unterste Stelle, la dernière place; le plus bas bout (d'une table); *fig.* die untern Classen, les classes inférieures; die untern Schulen, les petites écoles; zu unterst, au bas, tout en bas; *v.* aussi Ober, *adj.*
Unterabgeordnete, *m.* subdélégué, *m.*
Unterabordnung, *f.* subdélégation, *f.*
Unterabtheilung, *f.* subdivision, *f.*
Unterackern, *v.* Unterpflügen.
Unteradmiral, *m.* vice-amiral, *m.*
Unterarm, *m.* avant-bras, *m.*
Unterärmel, *m.* manche de dessous, *f.*
Unterbalken, *m.* architrave, *f.*; *T. d'imp.* sommier d'en bas, *m.*
Unterband, *n.* *T. de chir.* sous-bande, *f.*
Unterbau, *m.* fondement; soubassement, *m.*
Unterbauch, *m.* hypogastre, *m.*
Unterbauen, *v. a.* bâtir des fondements par-dessous oeuvre, soutenir par un ouvrage de maçonnerie ou de charpante.
Unterbeamte, *m.* officier subalterne civil, *m.*
Unterbefehlshaber, *m.* vice-commandant, *m.*
Unterbett, *n.* lit de dessous, *m.*
Unterbinden, *v. a. ir.* lier par-dessous; *T. de chir.* faire une ligature.
Unterbindung, *f.* action de lier dessous; *T. de chir.* ligature, *f.*
Unterblatt, *n.* feuille de dessous, *f.*; *v.* Folie.
Unterbleiben, *v. n. ir.* cesser, n'avoir pas lieu, être discontinué, interrompu. — *n.* cessation, discontinuation, *f.*
Unterbrechen, *v. a. ir.* interrompre.
Unterbrechung, *f.* interruption; discontinuation, *f.*
Unterbreiten, *v. a.* étendre dessous.
Unterbringen, *v. a. ir.* mettre à couvert; einen —, lo-

ger q.; placer q.; einen Gesellen —, embaucher un garçon; sein Geld —, placer son argent.
Unterdessen, *adv.* cependant, en attendant, sur ces entrefaites; — da, pendant que, en attendant que, jusqu'à ce que.
Unterdiaconus, *m.* sous-diacre, *m.*
Unterdrücken, *v. a.* supprimer, opprimer; déprimer.
Unterdrückend, *adj.* oppressif.
Unterdrücker, *m.* oppresseur, *m.*
Unterdrückung, *f.* suppression; oppression, *f.*
Untere, *v.* Unter, *adj.*
Untere, *m. v.* Untergebene; *T. de jeu*, *v.* Untermann.
Unteregen, *v. a.* recouvrir de terre en hersant.
Untereinander, *adv.* pêle-mêle, confusément; ensemble.
Unterfahren, *v. a. ir. T. de mi.* die Erze —, pousser une galerie jusque sous la mine.
sich **Unterfangen**, *v. réfl. ir.* oser, avoir l'audace, prendre la hardiesse; entreprendre. — *n.* hardiesse, audace, *f.* effort, *m.*; entreprise dangereu- [se, *f.*
Unterfeldherr, *m.* général en second, *m.*
Unterförster, *m.* verdier, forestier subalterne, *m.*
Unterfutter, *n.* doublure; fourrure, *f.*
Unterfüttern, *v. a.* doubler; fourrer.
Untergang, *m.* couchant, coucher (du soleil &c.), *m.*; *fig.* ruine, perte; décadence, *f.*; bey Sonnen —, à soleil couchant.
Untergeben, *v. a. ir.* commettre, donner à gouverner.
Untergeben, *adj.* einem, subordonné soumis, sujet à q.
Untergebene, *m.* inférieur; subalterne; élève; disciple, *m.*
Untergebenheit, *f.* *subalternité, *f.*
Untergebinde, *n. T. de fil.* centaine, sentène, *f.*
Untergebung, *f.* action de commettre; soumission, *f.*
Untergehen, *v. n. ir.* se coucher, (du soleil, de la lune &c.); aller au fond, s'enfoncer, être submergé; couler à fond, (d'un navire); *fig.* périr, être abîmé, ruiné; die untergehende Sonne, le soleil cou- [chant.
Untergeordnete, *m.* sous-ordre, *m.*
Untergericht, *n.* justice inférieure, basse justice, *f.*
Untergerichtbarkeit, *f.* juridiction subalterne, *f.*
Untergerinne, *n. T. de pap.* chanée étrière, *f.*
Untergestell, *n.* train de dessous (d'un carrosse), *m.*; partie basse (d'un tréteau &c.), *f.*
Untergewehr, *n.* armes blanches, basses armes, *f. pl.*
Untergraben, *v. a. ir.* couvrir de terre en bêchant; miner, saper, caver, creuser.
Untergrabung, *f.* action de couvrir de terre &c.; sape, *f.*
Unterhalb, *prép.* au-dessous; — des Flusses, au-dessous du fleuve.
Unterhalt, *m.* entretien, *m.* subsistance, sustentation, *f.*
Unterhalten, *v. a. ir.* tenir sous qc.; *fig.* entretenir; amuser (q.); sich mit einem von etwas —, s'entretenir avec q. de qc.
Unterhaltend, *adj.* amusant.
Unterhaltung, *f.* entretien, *m.*; conversation, *f.*; amusement, *m.*
Unterhandeln, *v. a. et n.* négocier, ménager, traiter.
Unterhändler, *m.* —inn, *f.* négociateur; entremetteur, *m.* —euse, *f.*
Unterhandlung, *f.* négociation, *f.*; sich in Unterhandlungen einlassen, — pflegen, in — treten, parlementer, entrer en négociation, en conférence.
Unterhaube, *f.* coiffe de dessous, *f.*
Unterhauen, *v. a. ir. T. de mi.* enlever la mine par-dessous.
Unterhauptmann, *m.* capitaine en second, *m.*
Unterhaus, *n.* rez-de-chaussée, *m.*; chambre basse ou des communes (en Angleterre), *f.*
Unterhelfen, *v. a. ir.* einem, chercher à placer q.
Unterhemd, *n.* chemise de dessous, *f.*
Unterhof, *m.* cour inférieure, basse-cour, *f.*
Unterholz, *n.* bois à faucillon, menu bois taillis, *m.*; *T. d'arch. nav.* oeuvres vives, *f. pl.*
Unterhosen, *pl.* caleçons, *m. pl.*

Unterirdisch, *adj.* souterrain; ein unterirdischer Bau, ein unterirdisches Gewölbe, un souterrain.
Unterjagd, *f.* petite chasse, *f. v.* Jagd, niedere —.
Unterjochen, *v. a.* subjuguer, assujettir, asservir.
Unterjochung, *f.* action de subjuguer &c., *f.*
Unterkehle, *f.* Unterkinn, *n.* double menton, *m.*
Unterkiefer, *m.* mâchoire ou mandibule inférieure; ganache (des chevaux), *f.*
Unterkleid, *n.* habit de dessous, *m.*; die Unterkleider, la chaussure, *f.*
Unterkoch, *m.* aide de cuisine, *m.*
Unterkommen, *v. n. ir.* trouver un logis, une place, condition &c.
Unterkönig, *m.* vice-roi, *m.*
Unterköthig, *adj. fam.* qui suppure en dedans.
Unterkriechen, *v. n. ir.* passer par-dessous en rampant; se cacher.
Unterlage, *f.* hausse; *T. d'arch.* cale; couche, *f.* couchis; chantier; soubassement (d'un piédestal), *m.*; lambourdes, *f. pl.*; *d'imp.* taquoir, *m.*; clavettes, *f. pl.*; *de méc.* hypomochlion, *m.*; *de tail. et de cout.* morceau de renfort; *de még.* sommier. [*m.*
Unterland, *n.* pays inférieur, pays bas, *m.*
Unterländer, *m.* qui est du pays inférieur, *m.*
Unterlaß, *m.* ohne —, sans cesse, sans relâche.
Unterlassen, *v. a. ir.* omettre, manquer; s'abstenir, s'empêcher, se passer de qc.; cesser, discontinuer; laisser.
Unterlassung, *f.* omission, *f.* manquement, *m.*; discontinuation, cessation, *f.*
Unterlaufen, *v. n. ir.* (*p. u.* courir sous, passer sous); *fig.* mit —, passer parmi, dans le nombre; se glisser; das mag so mit —, cela peut passer parmi le reste; da lief etwas dummes mit unter, il y avait un peu de bêtise en cela; ein Wort mit — lassen, couler un mot dans son discours. — *v. a. ir. T. d'esc.* einen —, faire une passe sur q.; *de cha.* s'approcher jusqu'à la portée du fusil. — *n.* das — der Haut mit Blut, ecchymose, *f.*
Unterlaufen, *adj.* mit Blut —, livide.
Unterlefze, *f. v.* Unterlippe.
Unterlegen, *v. a.* mettre dessous; *T. de tail.* mettre une pièce de renfort; garnir; einer Sache einen Span, ein Holz —, mettre une cale sous qc., caler qc.; einer Henne Eyer (zum Ausbrüten) —, donner à une poule des oeufs à couver; einem Kinde frische Windeln —, remuer un enfant au maillot; Pferde —, mettre des chevaux de relais; mit untergelegten Pferden reisen, aller en relais, avec des relais.
Unterleger, *m. T. de nav.* ponton, *m.*
Unterlehen, *n.* fief servant, *m.*
Unterlehrer, —lehrmeister, *m.* sous-maître, sous-pré- [cepteur, *m.*
Unterleib, *m.* bas-ventre, *m.*
Unterliegen, *v. n. ir.* succomber (aussi *fig.* à qc., einem Dinge).
Unterlieutenant, *m.* sous-lieutenant, *m.*
Unterlippe, *f.* lèvre inférieure, balèvre, *f.*
Untermalen, *v. a.* ébaucher.
Untermann, *m. T. de mil.* homme de la gauche; *de jeu*, valet, *m.*
Untermarschall, *m.* sous-maréchal, *m.*
Untermauern, *v. a.* construire une muraille sous qc., donner un empatement de maçonnerie; von neuem —, faire une reprise à … — *n.* reprise, *f.*
Untermaul, *n.* menton, *m.* sous-barbe (d'un cheval), *f.*
Untermengen, Untermischen, *v. a.* entremêler, mêler.
Untermengung, Untermischung, *f.* action d'entremêler, *f.*; mélange, *m.*
Untermiethmann, *m.* sous-locataire, *m.*
Unterminiren, *v. a.* miner, saper, *v.* Untergraben.
Unternehmen, *v. a. ir.* entreprendre; prendre sur soi.
Unternehmend, *adj.* entreprenant.
Unternehmer, *m.* —inn, *f.* entrepreneur, *m.* —euse, *f.*
Unternehmung, *f.* Unternehmen, *n.* entreprise, *f.*
Unterofficier, *m.* bas-officier, *m.*
Unterordnen, *v. a.* subordonner.

Unterordnung, *f.* subordination, *f.*
Unterpacht, *m.* Unterpachtung, *f.* sous-bail, *m.* sous-ferme, *f.*
Unterpachter, *m.* —inn, *f.* sous-fermier, *m.* —ière, *f.*
Unterparlement, *n.* *v.* Unterhaus.
Unterpfalz, *f.* le Bas-Palatinat, *m.*
Unterpfand, *n.* nantissement; gage, *m.*; hypothèque, *f.*; durch ein — sichern, nantir.
Unterpfändlich, *adj. et adv.* hypothéqué, hypothécairement, en gage, par engagement.
Unterpflügen, *v. a.* couvrir de terre en labourant.
sich **Unterreden**, *v. refl.* s'entretenir; mündlich mit einem —, s'aboucher avec q.; mit einem wegen etwas —, communiquer de qc. avec q.
Unterredung, *f.* entretien, *m.* conversation, *f.*; mündliche, abouchement, *m.*
Unterricht, *m.* instruction, *f.* leçons, *f. pl.* enseignement, *m.*
Unterrichten, *v. a.* instruire, enseigner; informer; einen von etwas —, instruire, informer q. de qc.; sich von etwas —, s'instruire sur qc.
Unterrichter, *m.* juge inférieur, juge subalterne, *m.*
Unterrinde, *f.* croûte de dessous; écorce inférieure, *f.*
Unterrock, *m.* jupe de dessous, *f.* cotillon, *m.*
Unterröckchen, *n.* jupon, *m.*
Untersagen, *v. a.* interdire, défendre; *T. de chanc.* inhiber, prohiber.
Untersagung, *f.* défense, interdiction, *f.* interdit, *m.*; *T. de chanc.* inhibition, *f.*
Untersaß, *m.* arrière-vassal, *m.*
Untersatz, *m.* appui, *m.*; hausse, *f.*; *T. d'arch.* socle; ablot, *m.*; *de log.* mineure, *f.*
Unterschale, *f.* écorce inférieure (d'un arbre), *f.*: *T. de bouch.* bas bout de cuissot, *m.*; — *n.* ou Unterschälchen, *n.* Untertasse, *f.* soucoupe, *f.*
Unterscharren, *v. a.* couvrir de terre en grattant.
Unterscheiden, *v. a. et n. ir.* séparer; *fig.* distinguer, discerner: sich —, se distinguer.
Unterscheidend, *adj.* distinctif.
Unterscheidung, *f.* distinction, *f.*
Unterscheidungskraft, *f.* discernement, *m.*
Unterscheidungszeichen, *n.* caractère distinctif, *m.*; — *pl.* *T. de gram.* ponctuation, *f.*
Unterschenk, *m.* sous-échanson, *m.*
Unterschenkel, *m.* bas de la cuisse, *m.* jambe, *f.*
Unterschieben, *v. a. ir.* mettre, pousser, fourrer dessous; *fig.* substituer, supposer.
Unterschiebung, *f.* action de mettre dessous &c.; *fig.* substitution, supposition, *f.*
Unterschied, *m.* séparation, cloison; *fig.* différence, distinction, *f.*; discernement, *discrime, *m.*; es ist ein großer — zwischen beyden, il y a grande différence de l'un à l'autre, entre l'un et l'autre; einen — machen unter ..., faire distinction entre ..., de ...; ohne —, indifféremment, instinctement, sans différence, sans distinction; zum Unterschiede von ..., par opposition à ....
Unterschieden, *adj.* distinct; différent, divers; — seyn, différer, *v.* Verschieden.
Unterschiedlich, *adj. fam.* différent, divers. — *adv.* différemment, diversement.
Unterschlächtig, *adj. et adv.* *T. de meun.* à vanne, à volets.
Unterschlagen, *v. a. ir.* einem ein Bein —, donner le croc-en-jambe à q.; *fig.* supplanter q.; Gelder —, divertir, dérober des deniers; ein Testament —, soustraire un testament; einen Brief —, intercepter, supprimer une lettre.
Unterschlagung, *f.* *fig.* suppression (d'une lettre); soustraction, *f.*; divertissement de deniers; — eines Beines, croc-en-jambe, *m.*
Unterschleif, *m.* fraude; (im Amte) malversation, *f.*; *T. de mar.* barat, *m.* baraterie, *f.*; — machen, frauder; faire la contrebande; im Amte, malverser.
Unterschneiden, *v. a. ir.* *T. de fond. de car.* écréner.
Unterschreiben, *v. a. ir.* signer, soussigner, souscrire; mit —, contre-signer; *fig.* etwas —, souscrire à qc.

Part. II.

Unterschriebene, *m.* soussigné; ich Endes Unterschriebener bekenne &c., je soussigné confesse &c.
Unterschrift, *f.* souscription; signature, *f.*; seing, *m.*
Unterschwelle, *f.* seuil, *m.*
Untersegel, *n.* basse voile, *f.*
Untersenken, *v.* Versenken.
Untersetzen, *v. a.* mettre dessous; *p. u.* entremêler.
Untersetzer, *m.* soucoupe, *f.*
Untersetzt, *adj.* ramassé, trapu, gros et court.
Untersiegeln, *v. a.* apposer son cachet au-dessous [de ...
Untersieglung, *f.* apposition de son cachet, *f.*
Untersinken, *v. n. ir.* aller au fond; enfoncer, couler à fond, être submergé.
Unterspannen, *v. a.* tendre sous, dessous.
Unterspeisemeister, *m.* sous-réfectorier, *m.*
Unterstallmeister, *m.* sous-écuyer, *m.*
Unterstämmen, *v. a.* appuyer; *T. de mar.* accotter.
Unterst. (der, die, das), *adj.* le plus bas, la plus basse, *v.* Unter, *adj.*
Unterstecken, *v. a.* mettre, fourrer dessous; *fig.* incorporer (des soldats dans (au) ...), *encadrer.
Unterstechung, *f.* action de mettre dessous; *fig.* incorporation, *f.*
Unterstehen, *v. n. ir.* être ou se mettre à l'abri, à couvert. sich —, *v. refl. ir.* oser, prendre la hardiesse.
Untersteiger, *m.* *T. de mi.* sous-commis à l'inspection des travailleurs, *m.*
Unterstelle, *f.* dernière place, *f.*; bas bout, *m.*
Unterstellen, *v. a.* mettre, placer dessous; sich —, se mettre à l'abri, à couvert de la pluie &c.
Untersteuermann, *m.* pilote en second, *m.*
Unterstreichen, *v. a. ir.* souligner.
Unterstreichung, *f.* action de souligner, *f.*
Unterstreuen, *v. a.* répandre dessous; den Pferden Stroh —, faire la litière aux chevaux; *fig.* mit —, couler, glisser, faire entrer.
Unterstrumpf, *m.* chaussette, *f.* bas de dessous, *m.*
Unterstützen, *v. a.* mettre dessous; appuyer, soutenir, étayer, étançonner; *fig.* appuyer, soutenir, seconder; épauler, assister, aider.
Unterstützung, *f.* action de soutenir, *f.*; étaiement; *fig.* appui, support, *m.* aide, assistance, *f.*
Untersuchen, *v. a.* examiner, rechercher, faire l'examen, faire la recherche; visiter; genau —, discuter, éplucher, *scruter; etwas gerichtlich —, informer de qc.
Untersucher, *m.* examinateur, *m.*
Untersuchung, *f.* examen, *m.* recherche, discussion; eine gelehrte —, disquisition; eine gerichtliche —, information, enquête, *f.*
Untersuchungskammer, *m.* chambre des enquêtes, *f.*
Untertasse, *v.* Unterschale.
Untertauchen, *v. a. et n.* plonger.
Untertauchung, *f.* immersion, *f.*
Unterthan, *adv.* einem, sujet, soumis, assujetti à q.; sich ein Volk — machen, soumettre, assujettir un peuple.
Unterthan, *m.* sujet, *m.*
Unterthänig, *adj.* sujet, soumis, assujetti; — ou Unterthänigst, *fig. et T. de civilité*, très-humble, très-obéissant; *adv.* ich bitte unterthänigst, je prie très-humblement.
Unterthänigkeit, *f.* sujétion, soumission, *f.*
Untertheil, *n.* partie inférieure, *f.* bas, dessous, *m.*
Untertreten, *v. n. ir.* se mettre à l'abri, à couvert de la pluie. — *v. a. ir.* fouler aux pieds; *fig.* supplanter.
Unterverdeck, *n.* *T. de mar.* franc-tillac, *m.*
Untervormund, *m.* protuteur, *m.*
Unterwachsen, *adj.* (mit Fett) entrelardé; mit wildem Fleische —, où il y a des chairs mortes.
Unterwall, *m.* *T. de fort.* fausse-braie, *f.*
Unterwärts, *adv.* vers le bas, en bas; au-dessous.
Unterwegs, *adv.* en chemin, chemin faisant; en marche; *fig. fam.* etwas — lassen, laisser qc.
Unterweilen, *v.* Bisweilen, Zuweilen.
Unterweisen, *v. a. ir.* instruire, enseigner.

Unterweisung, f. instruction, f.

Unterwelt, f. monde souterrain, bas monde, m.; fig. champs élysées, m. pl.

Unterwerfen, v. a. ir. assujettir, soumettre, asservir, subjuguer ; sich einem, einer Sache —, se soumettre, s'assujettir, s'asservir à q., à qc. ; sich dem göttlichen Willen —, se résigner à la volonté de Dieu ; unterworfen seyn, einem, être soumis à q. ; dépendre de q., einem Übel —, être sujet, exposé à un mal.

Unterwerfung, f. assujettissement, m. sujétion, f. ; — in den Willen Gottes, résignation, f.

sich Unterwinden, v. réfl. ir. v. sich Unterstehen.

Unterwuchs, m. T. forest. jeune taillis, m.

Unterwühlen, v. a. fouiller dessous, creuser, miner par-dessous.

Unterwürfig, adj. subordonné, soumis, assujetti, dépendant ; sich einem — machen, assujettir, asservir, soumettre q.

Unterwürfigkeit, f. assujettissement, m. sujétion, soumission, subordination, dépendance, f.

Unterzeichnen, v. a. soussigner, signer ; souscrire ; T. de libr. auf ein Buch —, souscrire pour un livre.

Unterzeichner, m. *signataire; souscripteur, m.

Unterzeichnung, f. signature ; souscription, f.

Unterziehen, v. a. ir. tirer dessous; mettre dessous; eine Schwelle —, mettre une sablière sous une maison ; die Pferde —, mettre les chevaux à couvert ; ein Gebäude mit einer Mauer —, donner un empatement de maçonnerie à un bâtiment ; fig. sich einer Sache —, se charger de qc., entreprendre qc.

Unterziehhosen, Unterziehstrumpf, v. Unterhosen, Unterstrumpf.

Unterziehung, f. action de mettre dessous ; fig. entreprise, f.

Unterzug, m. action de mettre dessous; T. de charp. sommier, support, soutien, m.

Unthat, f. méfait, m. mauvaise action, f.

Unthätchen, n. fam. défaut, m.

Unthätig, adj. désoeuvré ; oisif, oiseux. — adv. oisivement.

Unthätigkeit, f. inaction, f. désoeuvrement, m. oisiveté, f.

Untheilbar, adj. indivisible ; impartable, impartible. — adv. indivisiblement.

Untheilbarkeit, f. indivisibilité ; T. de jur. impartibilité, f.

Untheilhaft, adj. qui n'a nulle part à … ; qui n'est pas bien partageable.

Unthier, n. monstre, m.

Unthunlich, adj. infaisable, impraticable.

Unthunlichkeit, f. qualité de ce qui n'est pas faisable, f.

Untief, adj. bas.

Untiefe, f. bas-fond, m. ; T. de mar. basse, f. ; eine sandige —, un ensablement.

Untödlich, adj. qui n'est pas mortel.

Untragbar, adj. qu'on ne peut porter ; ein untragbares Kleid, un habit qui n'est pas mettable ; v. aussi Unfruchtbar.

Untreu, adj. infidèle, perfide; déloyal. — adv. infidèlement &c.

Untreue, f. infidélité, perfidie ; déloyauté, f.

Untrieglich, adj. infaillible ; certain.

Untrieglichkeit, f. infaillibilité ; certitude, f.

Untrinkbar, adj. qui n'est pas buvable, potable.

Untröstbar, Untröstlich, adj. inconsolable ; désolé. — adv. inconsolablement, sans consolation.

Untröstbarkeit, Untröstlichkeit, f. désolation, f.

Untüchtig, adj. incapable, inepte ; inhabile.

Untüchtigkeit, f. incapacité, f.

Untugend, f. vice, m. ; †iniquité, f.

Unüberlässlich, adj. T. de jur. incessible.

Unüberlegt, adj. indélibéré, *irréfléchi ; inconsidéré. — adv. sans réflexion, inconsidérément.

Unüberlegtheit, f. inconsidération, f.

Unübersehbar, adj. et adj. à perte de vue.

Unübersetzbar, adj. intraduisible.

Unübersteiglich, adj. insurmontable, (aussi fig.).

Unüberwindlich, adj. invincible ; imprenable. — adv. invinciblement.

Unüberwunden, adj. invaincu.

Unüblich, adj. p. u. inusité.

Unumgänglich, adj. impraticable, inaccostable, peu sociable ; indispensable, inévitable. — adv. indispensablement.

Unumgänglichkeit, f. qualité de celui qui n'est pas sociable ; nécessité absolue, f.

Unumschränkt, adj. illimité ; souverain, absolu. — sans bornes ; souverainement, absolument.

Unumschränktheit, f. puissance souveraine, f.

Unumstösslich, adj. fig. irréfutable, incontestable, irrévocable.

Unumstösslichkeit, f. fig. certitude, f.

Unumwerflich, adj. inversable.

Ununterbrochen, adj. non interrompu ; continuel. — adv. sans interruption, continûment.

Ununtersucht, adj. sans être examiné, sans avoir été examiné.

Ununterwürfig, adj. indépendant, qui n'est pas sujet.

Ununterwürfigkeit, f. indépendance, *insubordination, f.

Unväterlich, adj. peu paternel. — adv. peu paternellement.

Unveraltert, adj. qui n'a pas vieilli.

Unveraltet, adj. qui n'est pas vieux.

Unveränderlich, adj. immuable, invariable, inaltérable ; T. de pr. incommutable. — adv. invariablement, immuablement ; T. de pr. incommutablement.

Unveränderlichkeit, f. invariabilité, immutabilité ; T. de pr. incommutabilité, f.

Unverändert, adj. et adv. sans changement ; sans altération ; etwas — lassen, ne changer rien à qc.

Unverantwortlich, adj. injustifiable ; inexcusable.

Unverantwortlichkeit, f. qualité de ce qui n'est pas excusable, f.

Unverarbeitet, adj. non ouvré.

Unveräusserlich, adj. inaliénable.

Unveräusserlichkeit, f. inaliénabilité, f.

Unverbesserlich, adj. accompli, excellent. — adv. parfaitement bien. v. aussi Unbesserlich.

Unverbesserlichkeit, f. perfection, f. v. aussi Unbesserlichkeit.

Unverbindlich, adj. qui n'oblige point; désobligeant, incivil.

Unverbindlichkeit, f. manque d'obligation, m. ; incivilité, f.

Unverborgen, adj. qui n'est pas caché.

Unverboten, adj. permis, licite.

Unverbrennlich, adj. incombustible.

Unverbrennlichkeit, f. incombustibilité, f.

Unverbrüchlich, adj. inviolable. — adv. inviolablement.

Unverbrüchlichkeit, f. inviolabilité, f.

Unverbürgt, adj. qui n'est pas garanti.

Unverdächtig, adj. qui n'est pas suspect.

Unverdammlich, adj. qui n'est pas damnable, condamnable.

Unverdaulich, adj. indigeste.

Unverdaulichkeit, f. indigestion, f. ; Unverdaulichkeiten, pl. crudités, f. pl.

Unverderblich, adj. incorruptible ; T. did. immarcessible.

Unverderblichkeit, f. incorruptibilité, incorruption, f.

Unverdienstlich, adj. qui n'est pas méritoire.

Unverdient, adj. qu'on n'a pas mérité ; unverdienter Weise, sans l'avoir mérité.

Unverdorben, adj. incorrompu.

Unverdrossen, adj. infatigable, assidu. — adv. infatigablement, assidument.

Unverdrossenheit, f. infatigabilité, f.

Unverehlicht, adj. encore garçon ou fille, qui n'est pas marié, qui vit dans le célibat.

Unvereinbar, adj. inalliable ; fig. inconciliable, incompatible.

Unvereinbarkeit, f. incompatibilité, f.

Unverfälscht, adj. véritable, qui n'est pas falsifié.

Unverfänglich, adj. qui n'est pas captieux.

Unverfaulbar, *adj.* *imputrescible.
Unvergänglich, *adj.* impérissable.
Unvergänglichkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas périssable, *f.*
Unvergeblich, *v.* Unverzeihlich.
Unvergessen, *adj.* qui n'est pas oublié.
Unvergeßlich, *adj.* qu'on ne peut ou qu'on ne doit pas oublier, qui ne s'oublie pas.
Unvergeßlichkeit, *f.* qualité de ce qui rend le souvenir d'une chose ineffaçable, *f.*
Unvergleichlich, *adj.* incomparable, nompareil, excellent, admirable. — *adv.* sans comparaison, excellemment, admirablement.
Unvergleichlichkeit, *f.* excellence, *f.*
Unvergolten, *adj. et adv.* sans récompense.
Unverhalten, *adv.* *T. de chanc.* — lassen, avertir.
Unverheirathet, *v.* Unverehlicht.
Unverhinderlich, *adj. et adv.* qui ne peut être empêché; qui n'empêche pas; ich will Ihnen — seyn, je ne veux point vous empêcher.
Unverhofft, *adj.* inespéré, imprévu. — *adv.* inespérément, à l'improviste.
Unverhohlen, *adj.* qui n'est pas caché ou celé. — *adv.* ouvertement, sans déguisement.
Unverjährbar, *adj.* imprescriptible.
Unverjährbarkeit, *f.* imprescriptibilité, *f.*
Unverjährt, *adj* qui n'est point prescrit.
Unverkennbar, *adj.* qu'on ne peut pas méconnaître.
Unverlangt, *adj. et adv.* sans demander.
Unverletzlich, *adj.* invulnérable; inviolable.
Unverletzlichkeit, *f.* inviolabilité, *f.*
Unverletzt, *adj.* entier.
Unverlierbar, **Unverlierlich**, *adj.* imperdable; *T. de théol.* inamissible.
Unverlierlichkeit, *f.* qualité de ce qui est imperdable *T. de théol.* inamissibilité, *f.*
Unverloren, *adj.* qui n'est pas perdu, qui est bien sûr.
Unverlöschlich, *adj.* inextinguible.
Unvermachbar, *adj.* indisponible.
Unvermeidlich, *adj.* inévitable. — *adv.* inévitablement.
Unvermeidlichkeit, *f.* nécessité absolue, *f.*
Unvermerkt, *adj.* insensible. — *adv.* insensiblement.
Unvermischbar, *adj.* immiscible.
Unvermischbarkeit, *f.* immiscibilité, *f.*
Unvermögen, *n.* impuissance; — zu bezahlen, insolvabilité, *f.*
Unvermögend, *adj.* impuissant; — zu zahlen, insolvable.
Unvermögenheit, *f.* impuissance; *T. de pr.* frigidité, *f.*
Unvermuthet, *adj.* inopiné, imprévu. — *adv.* inopinément, à l'improviste.
Unvernehmlich, *adj.* indistinct, inarticulé. — *adv.* indistinctement.
Unvernehmlichkeit, *f.* qualité de ce qui est indistinct, *f.*
Unvernunft, *f.* déraison, *f.*
Unvernünftig, *adj.* déraisonnable; irraisonnable. — *adv.* déraisonnablement; — reden, déraisonner.
Unverrichtet, *adj.* qui n'est pas fait; unverrichteter Sache, sans avoir rien fait, sans avoir rien effectué, sans avoir réussi.
Unverrückt, *adj.* sans être déplacé; *fig.* constant; mit unverrückten Augen ansehen, regarder fixement.
Unverschämt, *adj.* impudent, insolent, impertinent, effronté. — *adv.* impudemment, insolemment, impertinemment, effrontément, sans pudeur. der Unverschämte, l'insolent.
Unverschämtheit, *f.* impudence, effronterie, insolence, impertinence, *f.*
Unverschuldet, *adj. et adv.* sans avoir mérité, sans être coupable; innocent; exempt de dettes.
Unverschwiegen, *adj.* indiscret.
Unverschwiegenheit, *f.* indiscrétion, *f.*
Unversehen, *adj.* imprévu.
Unversehens, *adv.* au dépourvu, à l'improviste.
Unversehrbar, **Unversehrlich**, *adj.* qu'on ne peut ou qu'on ne doit pas endommager.
Unversehrt, *adj. et adv.* entier, en bon état.

Unversiegbar, **Unversiegend**, *adj.* intarissable.
Unversiegelt, *adj.* ouvert.
Unversöhnlich, *adj.* irréconciliable, implacable. — *adj.* irréconciliablement.
Unversöhnlichkeit, *f.* humeur irréconciliable, *f.*
Unversorgt, *adj. et adv.* sans être pourvu; qui n'est pas établi, sans établissement.
Unverstand, *m.* imprudence, inconsidération, *f.*
Unverständig, *adj.* imprudent, inconsidéré, étourdi. — *adv.* imprudemment &c.
Unverständlich, *adj.* inintelligible; indistinct.
Unverständlichkeit, *f.* inintelligibilité, *f.*
Unversucht, *adj. et adv.* inexpérimenté, sans expérience; qui n'a pas été tenté ou essayé; nichts — lassen, ne rien négliger, tenter toute chose.
Unvertilgbar, *adj.* ineffaçable.
Unverträglich, *adj.* incompatible, insociable; intolérant.
Unverträglichkeit, *f.* incompatibilité, insociabilité, *f.*
Unverwandt, *adj.* mit unverwandten Augen, fixement.
Unverwehrt, *adj.* permis.
Unverweigerlich, *adj et adv.* qui n'est pas à refuser; sans refus, *v.* Unweigerlich.
Unverweigert, *adj. et adv.* sans être refusé.
Unverwelklich, *adj.* qui ne peut se flétrir, se faner; *fig.* permanent, impérissable.
Unverwelklichkeit, *f.* qualité de ce qui ne peut se flétrir, *f.*
Unverwelkt, *adj.* qui n'est pas flétri, fané.
Unverwerflich, *adj.* qui n'est pas rejetable; irréprochable, irréfragable.
Unverwerflichkeit, *f.* qualité de ce qui n'est point rejetable, qui est irréfragable.
Unverweslich, *adj.* incorruptible; *T. did.* immarcescible.
Unverweslichkeit, *f.* incorruptibilité, *f.*
Unverwindlich, *adj.* *fam.* irréparable.
Unverworren, *adj.* qui n'est pas brouillé; sich mit etwas — lassen, ne pas se mêler de qc.
Unverwundbar, *adj.* invulnérable.
Unverwundbarkeit, *f.* invulnérabilité, *f.*
Unverzagt, *adj.* intrépide, courageux. — *adv.* intrépidement.
Unverzagtheit, *f.* intrépidité, *f.*
Unverzeihlich, *adj.* impardonnable.
Unverzeihlichkeit, *f.* qualité de ce qui est impardonnable, *f.*
Unverzinsbar, *adj.* qui ne porte point d'intérêt.
Unverzüglich, *adj. et adv.* sans délai, incessamment; d'abord, tout de suite, aussitôt.
Unvollkommen, *adj.* imparfait. — *adv.* imparfaitement.
Unvollkommenheit, *f.* imperfection, *f.*
Unvollständig, *adj.* défectueux, incomplet.
Unvollständigkeit, *f.* défectuosité, *f.*
Unvollzählig, *adj.* incomplet; — machen, décompléter.
Unvollzähligkeit, *f.* *non-complet, *m.*
Unvorgreiflich, *adj. et adv.* *T. de chanc.* sans prétendre prévenir le sentiment &c. des autres.
Unvorsetzlich, *adj. et adv.* sans propos délibéré, sans dessein prémédité.
Unvorsichtig, *adj.* inconsidéré, imprévoyant. — *adv.* inconsidérément, sans prévoyance.
Unvorsichtigkeit, *f.* imprévoyance, inconsidération, *f.*; aus —, faute de prévoyance, de circonspection.
Unvortheilhaft, *adj.* désavantageux. — *adv.* désavantageusement.
Unwahr, *adj. et adv.* faux, contre la vérité.
Unwahrhaft, *adj.* faux, controuvé; infidèle.
Unwahrhaftigkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas vrai, *f.*; manque de véridicité, de véracité, *m.*
Unwahrheit, *f.* fausseté, *f.*
Unwahrscheinlich, *adj.* *invraisemblable.
Unwahrscheinlichkeit, *f.* *invraisemblance, *f.*
Unwandelbar, *adj.* immuable. — *adv.* immuablement.
Unwegsam, *adj.* impraticable.
Unwegsamkeit, *f.* état d'un lieu où l'on ne peut passer, *m.*

Unweidmännisch, *adj. et adv.* contre la coutume du chasseur, contre les règles de la vénerie.
Unweigerlich, *adj. et adv.* sans refus, sans faire de difficultés.
Unweise, **Unweislich**, *adj.* peu sage, imprudent. — *adv.* imprudemment.
Unweit, *adv.* non loin, pas loin, près de ...
Unwerth, *m.* le peu de valeur, non-valeur; futilité, *f.*
Unwerth, *adj.* de peu de valeur, qui n'est point estimé; indigne.
Unwesen, *n.* désordre, *m.* confusion, *f.*
Unwetter, *n. fam.* mauvais temps, *m.*
Unwichtig, *adj. et adv.* qui n'est pas de poids; *fig.* peu important, de peu d'importance, qui n'est pas considérable.
Unwichtigkeit, *f.* manque de juste poids, *m.*; *fig.* le peu d'importance.
Unwiderleglich, *adj.* qui ne peut être réfuté.
Unwiderleglichkeit, *f.* qualité de ce qui ne peut être réfuté, *f.*
Unwidersetzlich, *adj.* à quel l'on ne peut pas s'opposer.
Unwiderruflich, *adj.* irrévocable. — *adv.* irrévocablement.
Unwiderruflichkeit, *f.* irrévocabilité, *f.*
Unwidersprechlich, *adj.* incontestable, irréfragable. — *adv.* incontestablement, sans contredit.
Unwidersprechlichkeit, *f.* qualité de ce qui est irréfragable, *f.*
Unwiderstehlich, *adj.* irrésistible. — *adv.* irrésistiblement.
Unwiderstehlichkeit, *f.* irrésistibilité, *f.*
Unwiederbringlich, *adj. et adv.* sans retour; irréparable.
Unwiederbringlichkeit, *f.* impossibilité de recouvrer une chose perdue, *f.*
Unwille, *m.* indignation, *f.* dépit, *m.* indisposition, *f.*; mit Unwillen, à contre-coeur, à regret, avec répugnance.
Unwillfährig, *adj.* peu officieux; peu condescendant. — *adv.* peu officieusement.
Unwillfährigkeit, *f.* manque de condescendance, *m.*
Unwillig, *adj.* indigné, dépité, fâché (de qc. über etwas); einen — machen, indigner, dépiter, indisposer q.; — auf einen werden, s'indigner, se fâcher contre q.
Unwillkührlich, *adj.* involontaire. — *adv.* involontairement.
Unwirksam, *adj.* inefficace.
Unwirksamkeit, *f.* inefficacité, *f.*
Unwirthbar, *v.* Unbewohnbar.
Unwirthschaftlich, *adj.* qui n'est pas ménager ou économe.
Unwissend, *adj.* ignorant; idiot, ignare. — *adv.* ignoramment, par ignorance; in einer Sache — seyn, ignorer qc.; wie —, à mon insçu; das ist mir —, j'ignore cela. der, die Unwissende, ignorant, *m.* —ante, *f.*
Unwissendlich, *adv. fam.* par ignorance.
Unwissenheit, *f.* ignorance, *f.*
Unwitzig, *adj. et adv.* sans esprit, peu spirituel, insipide.
Unwohnbar, *v.* Unbewohnbar.
Unwürdig, *adj.* indigne (de qc. eines Dinges), — *adv.* indignement.
Unwürdigkeit, *f.* indignité, *f.*
Unzahlbar, *adj.* non payable.
Unzählbar, **Unzählig**, *adj.* innombrable.
Unzählbarkeit, *f.* nombre infini, *m.*
Unze, *f.* once, *f.* (poids et animal)
Unzeit, *f.* contre-temps, *m.*; zur —, à contre-temps, à l'heure indue, mal à propos, hors de saison.
Unzeitig, *adj. et adv.* hors de saison, mal à propos, à contre-temps; mal placé; vert; eine unzeitige Geburt, *v.* Geburt.
Unzeitigkeit, *f.* qualité de ce qui est hors de saison, *f.*; défaut de maturité, *m.*
Unzerbrechlich, *adj.* *infrangible.
Unzerbrechlichkeit, *f.* *infrangibilité, *f.*
Unzerstörbar, **Unzerstörlich**, *adj.* indestructible.
Unzerstörbarkeit, **Unzerstörlichkeit**, *f.* indestructibilité, *f.*
Unzertheilt, **Unzertrennt**, *adj. et adv.* sans être divisé ou séparé; *T. de pr.* indivis, par indivis.
Unzertrennbar, **Unzertrennlich**, *adj.* inséparable; indissoluble. — *adv.* inséparablement; indissolublement.
Unzertrennbarkeit, **Unzertrennlichkeit**, *f.* inséparabilité; indissolubilité, *f.*
Unziemlich, *adj.* mal-séant &c., *v.* Ungeziemend.
Unziemlichkeit, *f.* indécence, *f.*
Unzier, **Unzierde**, *f. p. u.* manque d'élégance, *m.*; mauvaise grâce, *f.*
Unzierlich, *adj.* inélégant, qui n'a point de grâce.
Unzierlichkeit, *f.* manque d'élégance, *m.*
Unzinsbar, *adj.* exempt de tribut.
Unzinsbarkeit, *f.* franchise de tribut, *f.*
Unzucht, *f.* impudicité, luxure, impureté, *f.*
Unzüchtig, *adj.* impudique. — *adv.* impudiquement.
Unzuentschuldigend, *adj. fam.* inexcusable.
Unzufrieden, *adj.* mécontent, mal-content.
Unzufriedenheit, *f.* mécontentement, *m.*
Unzugängig, **Unzugänglich**, *adj.* inaccessible.
Unzugänglichkeit, *f.* qualité de ce qui est inaccessible.
Unzulänglich, **Unzureichend**, *adj.* insuffisant. — *adv.* insuffisamment.
Unzulänglichkeit, *f.* insuffisance, *f.*
Unzulässig, *adj.* inadmissible.
Unzulässigkeit, *f.* qualité de ce qui n'est pas admissible, *f.*
Unzurechtfertigend, *adj.* *injustifiable.
Unzusammenhängend, *adj.* *incohérent. das Unzusammenhängende, *incohérence, *f.*
Unzuverlässig, *adj.* incertain, douteux. — *adv.* incertainement.
Unzuverlässigkeit, *f.* incertitude, *f.*
Unzweifelhaft, *adj.* indubitable. — *adv.* indubitablement.
Unzweifelhaftigkeit, *f.* entière certitude, *f.*
Üppig, *adj.* voluptueux, sensuel; *luxueux; vain; der üppige Wuchs, végétation luxurieuse, *f.* — *adv.* voluptueusement; zu — wachsen, pousser avec trop d'abondance.
Üppigkeit, *f.* volupté, sensualité, *f.*, luxe, *m.*
Urahn, *m.* trisaïeul, *m.* **Urahnen**, *pl.* aïeux, ancêtres, *m. pl.*
Uralt, *adj.* très-vieux, fort vieux, décrépit; fort ancien.
Urältermutter, *f.* trisaïeule, *f.*
Ureltern, *pl.* aïeux, ancêtres, *m. pl.*
Urältervater, *m.* trisaïeul, *m.*
Uranfang, *m.* principe, *m.*; die vier Uranfänge, les quatre éléments.
Uranfänglich, *adj.* primitif.
Urban, *m.* Urbain, *m.* (nom d'homme)
Urbar, *adj.* labourable; cultivé, labouré; — machen, mettre en labour, défricher, essarter.
Urbarmachen, *n.* défrichement, *m.*
Urbedeutung, *f.* signification primitive, *f.*
Urbeginn, *m.* première origine, *f.* commencement, *m.*
Urbegriff, *m.* idée primitive, *f.*
Urbewohner, *m.* aborigène, *m.*
Urbild, *n.* original, archétype, prototype, modèle, *m.*
Urenkel, *m.* arrière-petit-fils, *m.*
Urenkelin, *f.* arrière-petite-fille, *f.*
Urfehde, *f. T. de dr.* serment de bannissement et de ne pas se venger, *m.*
Urgeist, *m. T. d'alch.* premier esprit, *m.*
Urgroßmutter, *f.* bisaïeule, *f.*
Urgroßvater, *m.* bisaïeul, *m.*
Urheber, *m.* **Urheberinn**, *f.* auteur, *m.*
Urin, *m.* urine, *f.*; — lassen, uriner, faire de l'eau.
Urinbecken, *n. T. d'an.* réservoir de l'urine (dans la vessie), *m.*
Urinfluß, **Urinblase**, *v.* Harnfluß, Harnblase.
Uringlas, *m.* urinal, *m.*
Urinhaft, *adj.* urineux. *v.* Harnhaft.
Urinhalter, *m. T. de chir.* urinal, *m.*
Urinröhrchen, *n. T. de chir.* algalie, *f.* cathéter, *m.*

Urintreibend, *adj.* diurétique.
Urkirche, *f.* église primitive, *f.*
Urkraft, *f.* force primitive ou originale, *f.*
Urkunde, *f.* titre, document, *m.*; zu — dessen, en foi de quoi; der falsche Urkunden macht, titrier, *m.*
Urkunden, *v. n.* certifier, faire foi.
Urkundengewölbe, *n. pl.* archives voûtées, *f. pl.* chartrier, *m.*
Urkundensammlung, *f.* cartulaire, *m.*
Urkundlich, *adv.* en foi de quoi; authentiquement.
Urlaub, *m.* congé, *m.*
Urne, *f.* urne, *f.*
Urplötzlich, *adj. et adv.* soudain, *v.* Plötzlich.
Urquell, *m.* première source; *fig.* origine, *f.* principe, *m.*
Ursache, *f.* cause; raison, *f.* sujet, motif, *m.* occasion, *f.*; aus dieser —, ou dieser — wegen, à cause de cela, par cette raison? aus welcher —? pour quelle raison? pourquoi? sich einer geringen — wegen ärgern, se fâcher pour une légère occasion; man hat — zu zweifeln, il y a sujet, il y a lieu de douter: ich habe — auf ihn böse zu seyn, j'ai de quoi être fâché contre lui; Sie haben nicht — (zu danken), il n'y a pas de quoi; *fam.* — an einem suchen, en vouloir à q.
Urschrift, *f.* original, *m.*
Ursinus, *m.* Ursin, *m.* (nom d'homme)
Ursprache, *f.* langue primitive; langue matrice, langue mère, *f.*
Ursprung, *m.* origine, *f.* principe, *m.* seinen — nehmen, haben von ..., tirer son origine de ....
Ursprünglich, *adj.* originaire; primitif, primordial; original, — *adv.* originairement, primitivement; seine Familie stammt — aus Frankreich, sa famille est originaire de France.
Urstoff, *m.* matière première, *f.* principe, élément, *m.*
Urstück, *n.* pièce originale, *f.*
Ursula, **Ursel**, *f.* Ursule, *f.* (nom de femme)
Urtheil, *n.* jugement, *m.* sentence, *f.* arrêt; jugement, avis, opinion; censure, *f.*; ein — fällen, *v.* Fällen; meinem Urtheile nach, d'après mon avis, selon mon jugement; sich dem Urtheile der Leute aussetzen, s'exposer à la censure.
Urtheilen, *v. a. et n.* juger; von ou über etwas —, juger de qc., porter son jugement sur qc.
Urtheilskraft, *f.* jugement, *m.*
Urururgroßmutter, *f.* quatrième aïeule, *f.*
Urgroßvater, *m.* quatrième aïeul, *m.*
Urversammlung, *f.* assemblée primaire, *f.*
Urwelt, *f.* monde primitif, *m.*
Urwesen, *n.* principe, élément, *m.*
Urwort, *n.* mot primitif, *m.*
Uso, *m.* *T. de ban.* usance, *f.*; auf zwey, drey —, à deux, à trois usances.

V.

V, *n.* V, *m.* (vingt-deuxième lettre de l'alphabet et consonne qui se prononce comme un *f* français.
Vacant, *v.* Erledigt.
Vacanz, *f.* vacance, *f.* *v.* Erledigung; et Ferien.
Vagabund, *m.* vagabond, *m.* *v.* Landstreicher.
Valentin, **Velten**, *m.* Valentin, *m.* (nom d'homme)
Valer, **Valerius**, *m.* Valère, *m.* (nom d'homme)
Valerian, *m.* Valérien, *m.* (nom d'homme)
Valerie, *f.* Valérie, *f.* (nom de femme)
Valet, *n.* adieu, congé, *m.* *v.* Abschied, Lebewohl.
Valetschmaus, *v.* Abschiedsschmaus.
Valuta, *f.* *T. de com.* valeur, *f.* *v.* Werth.
Vampyr, *m.* vampire, *m.* *v.* Blutsauger.
Vandale, *v.* Wende.
Vanille, *f.* vanille, *f.*
Varinas, **Varinastabak**, *m.* vérine, *f.*
Vasall, *m.* —inn, *f.* vassal, *m.* —ale, *f.*
Vasallschaft, *f.* vasselage, *m.*
Vase, *f.* *T. d'arch. de sculp.* &c. vase, *m.*
Vater, *m.* père, *m.* (aussi *fig.*).
Väterchen, *n.* *fam.* père, papa, *m.*; ein altes —, un petit vieillard.
Vaterherz, *n.* coeur paternel, *m.* tendresse paternelle, [*f.*
Vaterland, *n.* patrie, *f.* pays natal, *m.*
Vaterländisch, *adj.* de sa patrie. — *adv.* en patriote.
Vaterlandsfreund, *m.* patriote, *m.*
Vaterlandsliebe, *f.* patriotisme, *m.*
Väterlich, *adj.* paternel. — *adv.* paternellement.
Vaterlos, *adj. et adv.* sans père, qui n'a plus de père; — werden, perdre son père.
Vatermord, **Vatermörder**, *m.* —inn, *f.* parricide, *m.*
Vatermörderisch, *adj.* parricide.
Vatername, *m.* nom de père, *m.*
Vaterrecht, *n.* droit paternel, *m.*
Vatersbruder, **Vaterbruder**, *m.* oncle, *m.*
Vatersbruderssohn, *m.* —tochter, *f.* cousin germain, *m.* cousine germaine (du côté du père), *f.*
Vaterschwester, *f.* tante, *f.*
Vaterschaft, *f.* **Vaterstand**, *m.* paternité, *f.*
Vatersinn, *m.* sentiment de père, *m.*
Vaterstadt, *f.* ville natale, *f.*
Vaterstelle, *f.* office de père; er vertritt bey ihm —, il lui tient lieu de père.
Vatertheil, *n.* patrimoine paternel, *m.*
Vaterunser, *n.* oraison dominicale, *f.* pater, patenôtre, *m.*
Vegetabilien, *n. pl.* végétaux, *m. pl.* *v.* Gewächse.
Vegetabilisch, *adj.* végétal; végétable.
Vehe, *v.* Fehe.
Veilchen, *n.* violette, *f.*; das gelbe —, violier, *m.*
Veilchenblau, *adj. et n.* violet, *adj. et m.*
Veilchenessig, *m.* vinaigre violat, *m.*
Veilchengeruch, *m.* odeur de violettes, *f.*
Veilchenholz, *n.* bois de violette, *m.*
Veilchenhonig, *m.* miel violat, *m.*
Veilchensaft, **syrup**, *m.* sirop de violette, sirop violat, *m.*
Veilchenstock, *m.* pied de violette, *v.* Veilchen.
Veilchenzucker, *m.* conserve de violette, *f.*
Veit, *m.* Vit, Guy, *m.* (nom d'homme)
Velin, *n.* vélin, *m.* *v.* Pergament.
Velinpapier, *n.* papier vélin, *m.*
Venedig, *n.* Venise, *f.* (ville)
Venetianer, *m.* —inn, *f.* Vénitien, *m.* —ienne, *f.*
Venetianisch, *adj.* Vénitien, de Venise.
Venerisch, *adj.* vénérien; die venerische Krankheit, maladie vénérienne, vérole, *f.*
Ventil, *n.* soupape, *f.*
Ventilator, *m.* ventilateur, *m.*
Venus, *f.* Vénus, *f.*
Venusberg, *m.* *T. d'an.* pénil; (in der Hand) mont d'amour, *m.*
Venusbeule, *f.* bubon, *m.*
Venusblümchen, *n.* chapelet, *m.*
Venusseuche, *f.* maladie vénérienne, vérole, *f.*
Venusritter, *m.* *fam.* paillard, ribaud, *m.*
Verabfolgen, *v. a.* délivrer, remettre. — *v. n.* — lassen, laisser emporter, rendre, délivrer.
Verabfolgung, *f.* délivrance, *f.*
Verabreden, *v. a.* etwas, concerter qc., convenir de [qc.
Verabredung, *f.* convention, *f.* *v.* Abrede.
Verabsäumen, *v. a.* *fam.* négliger, *v.* Versäumen.
Verabscheuen, *v. a.* détester, avoir en horreur, en aversion; etwas von Natur —, abhorrer qc.
Verabscheuung, *f.* détestation, aversion, horreur, *f.*
Verabscheuungswürdig, *adj.* abominable, détestable, exécrable.
Verabschieden, *v. a.* congédier; licencier (des troupes); remercier (un ministre).
Verabschiedung, *f.* congé, *m.*
Veraccisen, *v. a.* etwas, payer l'accise de qc.
Veraccordiren, *v. a.* *fam.* einem etwas, faire un accord, un forfait, un marché avec q. pour qc.
Verachten, *v. a.* mépriser; dépriser; dédaigner; den Tod —, braver, affronter la mort.

Verächter, *m.* —inn, *f.* celui ou celle qui méprise; contempteur, *m.* dédaigneux, *m.* —euse, *f.*
Verächtlich, *adj.* méprisable; méprisant, dédaigneux. — *adv.* dédaigneusement.
Verächtlichkeit, *f.* qualité de ce qui est méprisable ou
Verachtung, *f.* mépris, *m.* [méprisant, *f.*
Verähnlichen, *v. a.* assimiler.
Verähnlichung, *f.* assimilation, *f.*
Verallgemeinen, *v. a. p. u.* généraliser.
Veralten, *v. n.* vieillir; s'user. — *n.* vieillissement,
Veraltet, *adj.* vieux, suranné. [*m.*
Veränderlich, *adj.* variable, changeant, muable; variant; versatile, inconstant.
Veränderlichkeit, *f.* variabilité; mutabilité, inconstance, *versatilité, *f.*
Verändern, *v. a.* changer; altérer; auf mancherley Art —, varier; seine Wohnung, die Religion rc. —, changer de logis, de religion &c.; sich —, changer, se changer; *fig. fam.* se marier; er hat sich ganz verändert, il est tout changé.
Veränderung, *f.* changement, *m.* mutation; variation, *f.*; *fam.* sich eine — machen, changer d'air ou d'occupation pour se délasser; se divertir.
Verankern, *v. a.* *T. d'arch.* affermir avec des ancres.
Veranlassen, *v. a.* etwas, occasionner qc., donner occasion, sujet, lieu à qc.; einen zu etwas —, engager q. à qc.
Veranlassung, *f.* occasion, cause, *f.* sujet, lieu, *m.*
Veranstalten, *v. a.* disposer, arranger, faire des préparatifs de..., donner ordre, prendre des mesures pour qc.
Veranstaltung, *f.* disposition, *f.*; Veranstaltungen, des préparatifs, *m. pl.*
Verantworten, *v. a.* etwas, répondre de qc., être responsable de qc.; justifier, excuser qc.; ich will es verantworten, je le prends sur moi, sur mon compte; sich —, répondre; se justifier, se défendre, s'excuser.
Verantwortlich, *adj.* excusable; für etwas, responsable de qc.
Verantwortlichkeit, *f.* qualité de ce qui est excusable; responsabilité, *f.*
Verantwortung, *f.* justification, défense, réponse, excuse, *f.*; thun Sie es auf meine —, faites cela sur mon compte, je répondrai de cela; einen zur — ziehen, rechercher q.
Verantwortungsschrift, *f.* *T. de pr.* soutenement, *m.* défense, *f.*
Verarbeiten, *v. a.* mettre en oeuvre; employer; den Hanf zu Seilen —, convertir le chanvre en cordes; verarbeitetes Eisen rc., du fer ouvré.
Verarbeitung, *f.* action de mettre en oeuvre, *f.*; emploi, *m.*
Verargen, *v. a.* einem etwas, prendre en mal, trouver mauvais que q. ait fait qc., blâmer q. d'avoir fait
Verargung, *f.* action de prendre en mal &c., *f.* [qc.
Verarmen, *v. n.* s'appauvrir.
Verarmung, *f.* appauvrissement, *m.*
Verarrestiren, *v. a.* arrêter, saisir, faire arrêt sur ...
Verarten, *v.* Ausarten.
Verarzeneyen, *v. a. fam.* dépenser en médecines.
Verassecuriren, *v.* Versichern.
Verauctioniren, *v. a.* vendre à l'encan, à l'enchère, *v.* Versteigern.
Verauctionirung, *f.* encan, *m.* *v.* Versteigerung.
Veräußerlich, *adj.* aliénable.
Veräußern, *v. a.* aliéner, vendre; disposer de qc.
Veräußerung, *f.* aliénation, *f.*
Verbacken, *v. a. ir.* consommer en pain; gâter (le
Verballasten, *v. a.* *T. de mar.* lester. [pain).
Verband, *m.* *T. de chir.* bandage, appareil, *m.*
Verbannen, *v. a.* bannir, exiler, proscrire, *déporter.
Verbanner, *m.* *proscripteur, *m.*
Verbannte, *m. et f.* banni, *m.* —ie, *f.* *déporté, *m.* —ée, *f.*
Verbannung, *f.* bannissement, *m.* *déportation, *f.*
Verbauen, *v. a.* consommer, employer en bâtiments ou à bâtir; boucher, fermer, barricader; sein Geld —, dépenser son argent en bâtiments; einem Hause das Licht —, ôter le jour à une maison.
Verbeinern, *v.* Verknöchern.
Verbeißen, *v. a. ir.* (*p. u.* mordre, casser avec les dents); *fig.* se taire en se mordant les lèvres; die Wörter —, manger les finales; das Lachen —, s'empêcher de rire; den Schimpf —, avaler l'affront; seinen Schmerz —, dévorer ses douleurs; seinen Zorn —, contenir, retenir, réprimer sa colère; sich —, ne pouvoir pas démordre.
Verbergen, *v. a. ir.* cacher; celer, recéler; *fig.* cacher, celer, dissimuler; sich vor einem —, se cacher à q.
Verbergung, *f.* action de cacher; *fig.* dissimulation,
Verbesserer, *m.* correcteur; réformateur, *m.* [*f.*
Verbesserinn, *f.* réformatrice, *f.*
Verbesserlich, *adj.* corrigible; réformable; amendable; réparable.
Verbessern, *v. a.* corriger; améliorer; amender, bonifier; abonnir; réformer; rectifier; réparer; sich —, se corriger; s'améliorer; s'amender, se bonifier; s'abonnir.
Verbessernd, *adj.* correctionnel.
Verbesserung, *f.* correction; amélioration, *f.*; amendement, *m.*; réforme; réparation, *f.*
Verbeten, *v.* Abbeten.
sich **Verbeugen**, *v. réfl.* s'incliner, faire une révérence.
Verbeugung, *f.* inclination, révérence, *f.*
Verbiegen, *v. a. ir.* fausser, forcer.
Verbieten, *v. a. ir.* défendre, interdire; *T. de pal.* prohiber, inhiber.
Verbinden, *v. a. ir.* bander; lier, unir, joindre; *T. de chir.* panser; *de maç.* &c. liaisonner; enlier; *fig.* réunir, joindre; allier; combiner, *amalgamer; obliger, lier; einem die Augen —, bander les yeux à q.; eine Wunde —, bander une plaie; panser une plaie, y mettre l'appareil; einen Verwundeten —, panser, traiter un blessé; sich — lassen, se faire panser; sich den Kopf —, s'envelopper la tête d'un linge &c.; einem Ochsen das Maul —, emmuseler un boeuf; eine Flasche —, coiffer une bouteille; ein Buch —, transposer les feuilles d'un livre; *T. de pein.* die Farben, Gruppen —, nouer les couleurs, les groupes; *fig.* ein Amt mit einem andern —, annexer une charge à une autre; zwey Personen mit einander —, marier deux personnes; sich —, s'unir, s'allier; se confédérer, se liguer; einen zu etwas —, obliger q. à qc.; sich zu etwas —, s'obliger, s'engager à qc.; sich für einen —, répondre pour q., de q.; sich einem —, obliger q. — *n.* action de bander &c. *f.*; pansement (d'une plaie), *m.*; transposition des feuilles (d'un livre), *f.*
Verbindlich, *adj.* obligatoire; (höflich) obligeant; sich einem — machen, obliger q.; sich zu etwas — machen, s'obliger, s'engager à qc. — *adv.* obligeamment.
Verbindlichkeit, *f.* obligation, *f.*; engagement, *m.*
Verbindung, *f.* action de bander, de lier &c. (*v.* Verbinden); jonction, *f.* assemblage, *m.*; *fig.* union; combinaison; connexion; liaison, relation, *f.* rapport; eheliche —, mariage, *m.*
Verbindungsstrich, *m.* trait d'union, tiret, *m.*
Verbindungswörtchen, *n.* *T. de gram.* conjonction, particule conjonctive, conjonction copulative, *f.*
Verbitten, *v. a. ir.* etwas, ou sich etwas —, s'excuser de faire qc., prier d'en être dispensé; prier qu'une chose ne se fasse pas.
Verbittern, *v. a.* rendre amer; *fig.* aigrir, (*v.* Erbittern); sich sein Leben, seine Freude —, mettre de l'amertume dans sa vie, dans sa joie, troubler sa joie &c.
Verbitterung, *v.* Erbitterung.
Verblasen, *v. a.* *T. de pein.* effumer (les couleurs).
Verblassen, *v.* Erblassen.
Verblättern, *v. a.* perdre en feuilletant.
Verbleichen, *v.* Erbleichen.

Verbleffen, Verblüffen, *v. n. T. de cha.* s'épouvanter, s'enfuir. — *v. a. p. u.* épouvanter; *fig. fam.* faire une bévue, une faute.

Verblefft, Verblüfft, *adj. fig. fam.* perplexe, confus, consterné, surpris.

Verbleiben, *v. n. ir.* demeurer, rester; ich verbleibe Ihr Schuldner etc., je suis votre redevable; es dabey — lassen, *v.* Bewenden.

Verbleichen, *v. n. ir.* pâlir, blêmir; se ternir; se passer, se faner; Todes —, mourir, décéder; der Verblichene, le défunt, le mort.

Verblenden, *v. a.* éblouir, aveugler; fasciner.

Verblendung, *f.* éblouissement, aveuglement, *m.* fascination, *f.*

Verbleyen, *v. a.* plomber, couvrir de plomb; couler ou mettre en plomb; *T. de fond.* allier avec du [plomb.

Verblichen, *p. v.* Verbleichen.

Verblühen, *v. n.* défleurir; *fig.* passer.

Verblümt, *adj.* figuré, allégorique; eine verblümte Redensart, une expression figurée, une allégorie. — *adv.* figurément, allégoriquement; etwas — geben, dire une chose en termes couverts.

sich Verbluten, *v. réfl.* perdre tout son sang; faire une grande perte de sang; *fig.* mettre tout son bien, tout son argent dans une entreprise.

Verblutung, *f.* perte de sang, *f.*

Verbohren, *v. a. T. de charp.* cheviller; (sich —,) percer à faux.

Verborgen, *v. a.* prêter; donner à crédit, faire crédit.

Verborgen, *p.* (*v.* Verbergen) *et adj.* caché, secret; occulte; *T. de man.* ein verborgener Fehler, un vice latant (d'un cheval).

Verborgene, *n.* ce qui est caché; intérieur, *m.*; im Verborgenen, en cachette, en secret, secrètement.

Verborgenheit, *f.* état d'une chose cachée, *m.*; *fig.* obscurité, *f.*

Verbot, *n.* défense, prohibition, inhibition; (auf eine Zeitlang sein Amt zu verwalten) interdiction, *f.*; (des öffentl. Gottesdienstes) interdit; (gewisser Waaren) décri, *m.*

Verbrämen, *v. a.* border, garnir de galons, de fourrure &c.; *fig.* embellir.

Verbrämung, *f.* action de border &c.; bordure, *f.*

Verbraten, *v. n. fig. fam.* brûler de chaleur.

Verbrannt, *p.* (*v.* Verbrennen) *et adj.* brûlé; von der Sonne —, hâlé.

Verbrauch, *m.* consomption, consommation, *f.*

Verbrauchen, *v. a.* consommer, employer.

Verbrausen, *v. a.* consommer, employer en brassant.

Verbrausen, *v. n.* cesser de bruire; cesser de bouillir; *fig.* se calmer.

Verbrechen, *v. a. ir.* (*p. u.* casser, rompre, briser); *fig.* etwas verbrochen haben, avoir commis une faute, un crime, avoir fait quelque mal, avoir délinqué en qc.; sich —, *pop.* se donner un tour de reins.

Verbrechen, *n.* crime; *T. de pr.* délit, *m.*

Verbrecher, *m.* —inn, *f.* criminel, *m.* —elle, *f.*

Verbrecherisch, *adj.* criminel, condamnable. — *adv.* criminellement.

Verbreiten, *v. a.* répandre; *fig.* eine Nachricht —, divulguer, débiter, répandre une nouvelle.

Verbreitung, *f.* action de répandre; *fig.* divulgation, *f.*

Verbrennen, *v. a. rég. et ir.* brûler; hâler, (du soleil); zu Asche —, réduire en cendres; viel Holz, viel Öhl etc. —, brûler, consommer beaucoup de bois, d'huile &c.; einen Braten —, havir un rôti; sich —, se brûler; sich die Hände an den Nesseln verbrennen, se piquer les mains avec des orties; *fig. fam.* sich die Finger, ou sich —, s'échauder; se brûler à la chandelle. — *v. n. ir.* brûler, se consumer par le feu.

Verbrennlich, *adj.* combustible.

Verbrennung, *f.* action de brûler; *T. de chim.* combustion, déflagration, *f.*

Verbriefen, *v. a.* confirmer par écrit; sich —, s'obliger par écrit.

Verbringen, *v.* Durchbringen; & Zubringen.

Verbröseln, *v. a.* émier, émietter (le pain &c.).

Verbrüdern, *v. a.* *confraterniser; sich —, contracter un pacte de fraternité, *se confraterniser, *se fraterniser.

Verbrüderung, *f.* confraternité, *f.* *v.* aussi Erbverbrüderung.

Verbrühen, *v. a.* trop échauder; sich —, s'échauder.

Verbrunften, *v. n. T. de cha.* sortir du rut.

Verbuhlt, *adj.* coquet; amoureux.

Verbuhltheit, *f.* coquetterie, *f.*

Verbunden, *p.* (*v.* Verbinden) *et adj.* uni, réuni, joint; obligé, sujet (à qc. zu etwas); einem für etwas — seyn, être obligé à q. de qc., avoir de l'obligation à q. de qc.

Verbünden, *v. a.* allier, liguer; sich —, se confédérer, se liguer, faire ligue.

Verbündete, *m.* allié, *fédéré, *m.*; die Verbündeten, les alliés, les confédérés.

Verbündniß, *v.* Bündniß, Bund.

Verbündung, *f.* confédération, *fédération, *f.*

Verbürgen, *v. a.* etwas, ou sich für etwas —, garantir, cautionner qc., être caution, se rendre caution de qc., répondre de qc.; einer für alle u. alle für einen sich —, s'obliger solidairement.

Verbürgung, *f.* caution, *f.* cautionnement, *m.* garantie, *f.*

Verbutten, *v. n. fam.* rabougrir, se rabougrir.

Verdacht, *m.* soupçon, *m.*; *T. de pr.* suspicion, *f.*; einen wegen einer Sache im Verdachte haben, soupçonner q. de qc.; in — kommen, être soupçonné.

Verdächtig, *adj.* suspect, *soupçonnable; einen — machen, *suspecter q.

Verdammen, *v. a.* damner; condamner, (aussi *fig.*); ewig verdammt werden, être damné, réprouvé pour l'éternité; einen zum Tode —, condamner q. à mort, à la mort.

Verdämmen, *v. a.* enfermer avec une digue.

Verdammlich, *adj.* damnable, condamnable. — *adv.* damnablement.

Verdammniß, *f.* damnation, peine du dam, *f.*

Verdammt, *adj.* damné; condamné; *fig. fam.* maudit, exécrable. —! *int.* peste! die Verdammten, les damnés, les réprouvés.

Verdammung, *f.* condamnation; damnation, *f.*

Verdampfen, *v. n.* s'évaporer.

Verdämpfen, *v. a.* faire évaporer; (ersticken) étouffer.

Verdanken, *v. a.* reconnaître; einem etwas zu — haben, devoir qc. à q., être redevable de qc. à q.

Verdauen, *v. a.* digérer, (aussi *fig.*).

Verdaulich, *adj.* facile à digérer, de facile digestion.

Verdaulichkeit, *f.* qualité de ce qui est de facile digestion, *f.*

Verdauung, *f.* digestion, coction, *f.*

Verdauungskraft, *f.* force digestive, *f.*

Verdauungsmittel, *n.* digestif, *m.*

Verdauungssaft, *v.* Magensaft.

Verdeck, *n. T. de mar.* pont; das oberste —, tillac; das unterste —, franc tillac; das hintere —, ausain; halbes —, pont coupé; durchgehendes —, pont courant devant arrière, *m.*

Verdecken, *v. a.* couvrir; *fig.* cacher, couvrir.

Verdeckung, *f.* action de couvrir; *T. d'ast.* occultation, *f.*

Verdenken, *v. a. ir.* einem etwas, blâmer q. d'avoir dit ou fait qc., trouver mauvais que &c.; man kann mir es nicht —, on ne peut m'en blâmer.

Verderb, *m.* ruine, perte, *f.* dégât; mal, *m.*; das ist eben der —, c'est là le mal.

Verderben, *n.* état d'une chose qui se gâte, qui se corrompt, *m.*; ruine, perte, perdition; einen ins — stürzen, perdre q.; das ist sein —, cela a causé sa ruine.

Verderben, *v. n. ir.* se gâter, se corrompre, s'altérer; se perdre, se ruiner, dépérir; *fig.* s'appauvrir; vor Hunger u. Kummer —, périr de faim et de misère; *fam.* ich bin dazu verdorben, je ne suis pas propre (fait) à (pour) cela; an ihm ist ein Soldat verdorben, il n'eût pas manqué de devenir sol-

dat, s'il eût fait valoir son talent. — *v. a. rég. et ir.* gâter, détériorer; endommager; corrompre, ruiner, dépraver, pervertir; détraquer, déranger; ein Kleid —, gâter un habit; abimer un habit; einen jungen Menschen —, pervertir, *démoraliser un jeune homme; seine Gesundheit —, ruiner sa santé; eine Uhr, ein Pferd ꝛc. —, détraquer une montre, un cheval &c.; den Magen —, gâter, détraquer, déranger l'estomac; *fig.* einem die Freude —, frustrer q. de ses bonnes espérances; sich —, se perdre, se ruiner; sich den Geschmack —, se dépraver le goût; sich durch Trinken —, ruiner sa santé à force de boire, se blaser; *fam.* ich mag es mit ihm nicht —, je ne veux pas l'offenser, me brouiller avec lui; mit (bey) mir hat er es verdorben, il a fait à (avec) moi, je ne veux plus avoir de commerce avec lui.

Verderber, *m.* destructeur; corrupteur, *m.*

Verderblich, *adj.* corruptible; *fig.* ruineux, pernicieux, corrupteur. — *adv.* pernicieusement.

Verderblichkeit, *f.* corruptibilité; qualité par laquelle une chose est pernicieuse, *f.*

Verderbniß, *f. et n.* Verdrebtheit, Verdorbenheit, *f.* corruption; *fig.* dépravation, iniquité, *f.*

Verderbt, *adj.* pervers, dépravé, méchant, *v.* Verdorben.

Verderbung, *f.* action de gâter; corruption, perversion, *f.*

Verdeutschen, *v. a.* traduire en allemand.

Verdeutschung, *f.* traduction en allemand, *f.*

Verdichten, *v. a.* condenser.

Verdichtung, *f.* condensation, *f.*

Verdicken, *v. a.* épaissir; condenser; *T. de méd.* incrasser; *de chim.* inspisser; sich —, s'épaissir.

Verdickung, *f.* épaississement, *m.*; condensation; *T. de méd.* incrassation (du sang); conglutination (des humeurs); *de chim.* inspissation, *f.*

Verdielen, *v.* Dielen.

Verdienen, *v. a.* gagner; mériter; sein Brod —, gagner son pain, sa vie; ich habe so viel an dieser Arbeit verdient, il me faut tant pour mon travail; Lob, Belohnung, Strafe ꝛc. —, mériter louange, récompense, punition &c.; sich um einen, um das Vaterland verdient machen, mériter de q., bien mériter de la patrie; ich habe das nicht um ihn verdient, je n'ai pas mérité cela de lui; *fig.* er hat seinen verdienten Lohn, il a été traité selon ses mérites; das hat er verdient, cela lui est bien dû; *fam.* dieses Kleid hat ein anderes verdient, cet habit en demande un autre.

Verdienst, *m.* gain, profit, *m.*

Verdienst, *n.* mérite, *m.*

Verdienstlich, *adj.* méritoire. — *adv.* méritoirement.

Verdienstlichkeit, *f.* qualité par laquelle on mérite, *f.*

Verdienstvoll, *adj.* qui a du mérite; ein verdienstvoller Mann, un homme de mérite.

Verdingen, *v. a. ir.* donner (un ouvrage) à la tâche; einem Baumeister ein Gebäude überhaupt —, faire un forfait avec un architecte pour un bâtiment; sich —, se louer, se mettre en condition, prendre condition; sich bey (zu) einem —, s'engager, se louer au service de q.; sich bey einem in die Kost —, se mettre en pension chez q.

Verdingung, *f.* louage, accord du prix de l'ouvrage, *m.*; action d'arrêter une condition, *f.*

Verdollmetschen, *v. a.* interpréter, traduire.

Verdollmetschung, *f.* interprétation, traduction, *f.*

Verdoppeln, *v. a.* doubler, redoubler; *fig.* seine Sorgfalt, Aufmerksamkeit —, redoubler de soins, d'attention.

Verdoppelung, *f.* doublement, redoublement, *m.*; *T. de géom.* duplication; *d'an.* duplicature; *de gram.* réduplication (d'une syllabe), *f.*

Verdorben, *part. et adj.* gâté; corrompu, pourri; dépravé &c. (*v.* Verderben); ruiné, perdu; ein verdorbener Kaufmann, un marchand ruiné.

Verdorbenheit, *f.* *v.* Verderbniß.

Verdorren, *v. n.* sécher, se sécher. — *v. a.* dessécher.

Verdorrung, *f.* dessèchement, *m.*

Verdrängen, *v. a.* déplacer; déloger, déposséder.

Verdrängung, *f.* action de déplacer, *f.*

Verdrehen, *v. a.* fausser (une clef &c.); ein Schloß —, fausser, mêler une serrure; die Augen —, rouler les yeux dans la tête; sich den Fuß —, se donner une entorse au pied; *fig.* die Worte, eine Schriftstelle —, pervertir, torturer, détourner le sens des mots, d'un passage, détorquer un passage; das Recht —, interpréter mal la loi.

Verdrehung, *f.* action de fausser &c.; contorsion, distorsion, détorse, entorse, *f.*; — der Augen, roulement des yeux dans la tête; *fig.* — der Worte, interprétation maligne, *f.*

Verdreyfachen, *v. a.* tripler.

Verdrießen, *v. n. et imp. ir.* chagriner, faire de la peine, fâcher; es verdrießt mich, daß ꝛc., je suis fâché, j'ai du chagrin de &c.; sich nichts — lassen, ne se rebuter de rien; sich weder Mühe noch Kosten —, n'épargner ni peine, ni dépense.

Verdrießlich, *adj.* fâcheux, chagrinant; rebutant; ennuyant, ennuyeux; chagrin, de mauvaise humeur; das ist —, cela est chagrinant; es ist mir —, wenn (daß) ꝛc., il me déplait, je m'ennuie, je suis fâché de &c.; — machen, fâcher; — werden, se fâcher, se chagriner; se rebuter de qc.

Verdrießlichkeit, *f.* mauvaise humeur, *f.*; chagrin, déplaisir, *m.*; affaire fâcheuse, *f.* accident fâcheux, inconvénient, *m.*; brouillerie, querelle, *f.*

Verdringen, *v. a. ir. v.* Verdrängen.

Verdrossen, *adj.* paresseux. — *adv.* avec répugnance, à contre-coeur.

Verdrossenheit, *f.* paresse, *f.*

Verdrucken, *v. a.* employer à l'impression; faire une faute d'impression, transposer (les mots, les lignes &c.).

Verdruß, *m.* chagrin, dépit, déplaisir, dégoût, *m.*; querelle, contestation, *f.*; mit —, à contre-coeur.

Verduften, *v. n.* s'exhaler, s'évaporer.

Verdunkeln, *v. a.* obscurcir, offusquer; sich —, s'obscurcir; *fig.* einen —, offusquer, effacer, défaire q.

Verdunkelung, *f.* obscurcissement, *m.*

Verdünnen, *v. a.* amincir, amenuiser, démaigrir; raréfier, atténuer (un fluide); délayer (une couleur &c.).

Verdünnend, *adj.* atténuant, raréfactif, raréfiant, délayant.

Verdünnung, *f.* amenuisement, démaigrissement; délayement, *m.*; raréfaction (de l'air), *f.*

Verdunsten, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler.

Verdünsten, *v.* Abdünsten.

Verdursten, *v. n.* mourir de soif, avoir grand' soif.

Verdüstern, *v.* Verdunkeln, Verfinstern.

Verdutzen, *v. a. fam.* hébéter.

Verdutzt, *v.* Verblüfft.

Verecken, *v. a. T. de cha.* der Hirsch hat vereckt, le cerf a posé son bois.

Veredeln, *v. a.* ennoblir; améliorer, perfectionner; *T. de mi.* die Gänge — sich, les mines deviennent plus riches.

Veredelung, *f.* ennoblissement, *m.*; maturation (des métaux), *f.*

Verehlichen, *v. a.* marier, *v.* Verheirathen.

Verehlichung, *f.* mariage, *m.*

Verehren, *v. a.* honorer, révérer, respecter; einem etwas —, faire présent de qc. à q., donner qc. à q.

Verehrer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui honore q.; adorateur, *m.* —trice, *f.*

Verehrlich, *adj. p. u.* vénérable, respectable, honorable.

Verehrung, *f.* vénération, *f.*; respect; don, présent, cadeau, *m.* douceur, *f.*

Verehrungswürdig, *adj.* vénérable, respectable.

Vereiden, *v. a.* assermenter, *v.* Beeiden.

Verein, *m.* union, *coalition, *f.*

Vereinbar, Vereinbarlich, *adj.* compatible, conciliable; communicable.
Vereinbaren, *v. a.* unir; allier; *centraliser.
Vereinen, *v.* Vereinigen.
Vereinfachen, *v. a.* simplifier.
Vereinfachung, *f.* simplification, *f.*
Vereinigen, *v. a.* unir, réunir, joindre; allier; assortir; englober; incorporer; accorder, concilier; in einen Mittelpunkt —, concentrer, *centraliser; — Sie Ihre Wünsche mit den meinigen, joignez vos voeux aux miens; Wissenschaft mit Gottesfurcht —, allier le savoir avec la piété; zwey Meinungen &c. —, concilier deux opinions &c.; sich wieder mit einem — (aussöhnen), se réconcilier avec q.; sich mit einem über etwas —, s'accorder avec q. sur qc.; darüber haben sie sich vereiniget, ils se sont réunis sur ce point-là; sich wegen einer Sache —, convenir d'une chose; sich mit einem gegen einen —, se lier, se confédérer avec q. contre q.
Vereinigung, *f.* union, réunion, jonction; *T. d'an.* commissure, *f.*
Vereinigungspunkt, *m.* point de réunion; point de ralliement.
Vereint, Vereiniget, *part. et adj.* uni, réuni.
Vereinzeln, *v. a.* détailler, vendre en détail; démembrer, dépiécer, dépécer.
Vereinzelung, *f.* vente en détail, *f.*; démembrement, [*m.*
Vereiteln, *v. a.* éluder, *déjouer, faire échouer.
Vereitelung, *f.* action d'éluder &c., *f.*
sich Vereitern, *v. réfl.* suppurer.
Vereiterung, *f.* suppuration, *f.*
Verekeln, *v. a.* dégoûter.
Verengen, Verengern, *v. a.* étrécir, rétrécir.
Verengung, Verengerung, *f.* étrécissement, rétrécissement, *m.*
Vererben, *v. a.* etwas auf einen —, transporter qc. à q. par voie de succession.
Vererbung, *f.* transport de qc. par voie de succession, *m.*
Verérden, *v. a.* *T. de chim.* réduire en terre.
Verérdung, *f.* *T. de chim.* réduction en terre, *f.*
Vererzen, *v. a.* minéraliser.
Vererzung, *f.* minéralisation; ferrification, *f.*
Verewigen, *v. a.* éterniser, immortaliser.
Verfachen, *v. a.* *T. d'hydr.* garnir, étayer de charpente.
Verfackeln, *v. n.* se consumer en flambant. — *v. a.* ein Licht, consumer une chandelle en la remuant çà et là.
Verfahren, *v. a. ir.* transporter; voiturer; die Wege —, rompre les chemins; den Weg —, ou sich —, manquer le chemin; den Zoll —, frauder la douane; *T. de mi.* die Gänge —, ou sich —, manquer la veine, le filon; seine Schicht —, faire sa besogne. — *v. n. ir.* agir, en user; procéder; vorsichtig —, agir prudemment; grausam mit einem —, en user cruellement avec q.; nach der Strenge —, procéder à la rigueur.
Verfahren, *n.* Verfahrungsart, *f.* procédé, *m.*; conduite, manoeuvre, *f.*
Verfall, *m.* décadence, ruine, *f.*; dépérissement (de la santé &c.); délabrement (des affaires &c.); abaissement (de la fortune), *m.*; déchéance, perte (d'un droit); échéance (d'une lettre de change); dépravation (des moeurs), *f.*; in — gerathen, kommen, tomber (aller) en décadence, en ruine, déchoir, aller à sa chute.
Verfallen, *v. n. ir.* déchoir, tomber en décadence, s'en aller en ruine, dépérir; *fig.* déchoir; baisser, tomber, s'affaiblir, amaigrir; échoir, (d'une lettre de change, d'un payement &c.); déchoir, (d'un droit); auf etwas —, tomber sur qc.; s'adonner, s'attacher à qc., donner dans qc.; désirer qc. avec empressement; in Strafe &c. —, encourir la peine; die Klage — lassen, laisser périmer l'instance.
Verfallen, *part. et adj.* ruiné, dépéri, déchu; maigre, défait; ein verfallener Wechsel, une lettre de change échue; ein verfallenes Vermächtniß, Pfand &c., un legs, gage &c. caduc; seine Güter sind dem Könige —, ses biens sont confiscables au profit du roi; die Klage ist —, l'instance est périmée; das Recht ist —, le droit est perdu.
Verfällig, *adj.* confiscable; confisquant.
Verfälschen, *v. a.* falsifier; sophistiquer, frelater (le vin &c.).
Verfälscher, *m.* falsificateur; — einer Urkunde, Schrift, faussaire, interpolateur, *m.*
Verfälschung, *f.* falsification, *f.*
Verfangen, *v. n. ir.* faire effet, profiter; es will bey ihm nichts —, tout ce qu'on lui dit n'est de nul effet. sich —, *v. réfl. ir.* s'essouffler d'air en courant à perte d'haleine; das Pferd verfängt sich, le cheval devient fourbu; der Wind verfängt sich, le vent s'engouffre; der Rauch verfängt sich, la fumée s'engorge; der Hund hat sich —, le chien ne peut pas démordre; *fig.* sich im Reden —, se couper dans ses discours.
Verfänglich, *adj.* captieux; illusoire; préjudiciable. — *adv.* captieusement.
Verfänglichkeit, *f.* qualité par laquelle une question est captieuse, *f.*; préjudice, *m.*
sich Verfärben, *v. réfl.* changer de couleur.
Verfassen, *v. a.* composer (un écrit, un livre), écrire (un livre); (schriftlich —,) rédiger, mettre ou coucher par écrit; concevoir, *v.* Abfassen.
Verfasser, *m.* —inn, *f.* auteur, *m.*
Verfassung, *f.* composition (d'un écrit &c.), constitution (d'un pays); disposition, *f.* état, *m.*; situation, assiette (de l'esprit); sich in gute — setzen, se mettre en bonne posture, prendre bien ses mesures.
Verfassungsmäßig, *adj.* *constitutionnel. — *adv.* *constitutionnellement.
Verfassungswidrig, *adj.* *inconstitutionnel. — *adv.* *inconstitutionnellement.
Verfaulbar, *adj.* putrescible.
Verfaulen, *v. n.* pourrir, se pourrir, se putréfier; se carier, (des os, des dents); anfangen zu —, se corrompre, se gâter. — *n.* pourriture, putréfaction, *f.*
Verfaulenzen, *v. a. pop.* négliger ou perdre par sa paresse.
Verfault, *adj.* pourri, corrompu; carié; das Verfaulte, le pourri.
Verfechten, *v. a. ir.* défendre, soutenir; débattre (son droit).
Verfechter, *m.* défenseur, *m.*
Verfechtung, *f.* défense, *f.*
Verfehlen, *v. a.* manquer; den Weg ou des Weges —, manquer le chemin; einander —, manquer l'un l'autre; seinen Zweck —, manquer son coup.
Verfeinden, *v.* Anfeinden, Hassen.
Verfeinern, *v. a.* raffiner; *T. de chim.* subtiliser; *fig.* polir; sich —, se raffiner, (aussi *fig.*); die Sitten — sich, les moeurs s'épurent.
Verfeinerung, *f.* action de rendre plus fin; *T. de chim.* subtilisation, *f.*
Verfertigen, *v. a.* faire, fabriquer, *confectionner; composer (un ouvrage d'esprit); préparer (un remède); *T. de géom.* construire (un plan).
Verfertiger, *m.* auteur; *fabricateur, *m.*
Verfertigung, *f.* fabrication, composition, *confection; *T. de geom.* construction (d'un plan), *f.*
Verfeuern, *v. a.* brûler; alles Pulver, alle Patronen —, tirer toute sa poudre, toutes les cartouches.
Verfeuerung, *f.* consomption par le feu; consommation (de bois, de poudre &c.), *f.*
Verfilzen, *v. a.* die Haare, mêler les cheveux.
Verfinstern, *v. a.* obscurcir; *T. d'ast.* éclipser.
Verfinsterung, *f.* obscurcissement, *m.*; éclipse (du soleil &c.); occultation (d'une étoile), *f.*
Verfirsten, *v. a.* *T. d'arch.* enfaîter.
Verfirstung, *f.* *T. d'arch.* enfaîtement, *m.*
Verfitzen, *v. a.* *fam.* mêler, *v.* Verwirren.

Verflechten, *v. a. ir.* entrelacer, enlacer ; *fam.* consommer, employer en laçant ; se méprendre en laçant, en tressant ; *fig.* mit in eine Sache verflochten seyn, être impliqué dans quelque affaire ; mit einem andern Gegenstande verflochten, implexe.
Verflechtung, *f.* enlacement, entrelacement, *m.*
sich Verfleischen, *v. réfl. T. de chir.* se carnifier.
Verfleischung, *f.* carnification, *f.*
Verflicken, *v. a.* employer à rapiéceter, à ravauder.
Verfliegen, *v. n. ir.* s'en aller, se perdre, se dissiper en l'air (en s'évaporant) ; *fig.* s'envoler, passer rapidement ; — lassen, laisser éteindre ; sich —, s'égarer en volant ; *fig.* prendre un vol trop haut.
Verfließen, *v. n. ir.* s'écouler ; découler ; *fig.* s'écouler, passer, se passer ; die Zeit ist verflossen, le temps est écoulé, passé ; der Termin ist verflossen, le terme est échu, expiré ; nach verflossenen 5 Jahren, après cinq ans révolus.
Verfließung, *f. v.* Verfluß.
Verflößen, *v. a.* Holz, transporter du bois par eau (en le faisant flotter).
Verflößung, *f.* flottage, *m.*
Verfluchen, *v. a.* maudire ; détester, *exécrer ; *T. d'égl.* anathématiser ; sich — und verschwören, faire des imprécations contre soi-même.
Verflucht, *adj.* maudit ; exécrable ; *T. de théol.* exécratoire ; der Verfluchte, le maudit. — *adv. pop.* terriblement.
Verflüchtigen, *v. a. T. de chim.* volatiliser.
Verflüchtigung, *f. T. de chim.* volatilisation, *f.*
Verfluchung, *f.* malédiction, imprécation, *f.*
Verfluß, *m.* écoulement, laps de temps, *m.* ; nach — von ..., au bout de ....
Verfolg, *m.* suite, continuation, *f.*
Verfolgen, *v. a.* poursuivre ; *fig.* persécuter ; continuer.
Verfolger, *m.* —inn, *f.* persécuteur, *m.* —trice, *f.*
Verfolgung, *f.* poursuite ; *fig.* persécution, *f.*
Verfolgungsgeist, *m.* -sucht, *f.* esprit persécuteur, *m.*
Verfrachten, *v. a.* payer le port, la voiture ; faire transporter (des marchandises).
Verfressen, *v. a. ir. fam.* manger, dépenser par la débauche.
Verfrieren, *v.* Erfrieren.
Verfrohnen, *v. a.* etwas —, faire des corvées pour qc.
Verfroren, *adj. fam.* frileux, *v.* Frostig.
Verfuchsschwänzen, *v. a. pop.* einen bey einem, dénigrer q. en flagornant aux oreilles d'un autre.
Verfügen, *v. a.* ordonner, disposer, arranger ; sich an einen Ort —, se rendre, se transporter en quelque lieu ; sich nach Hause —, s'en aller au logis, se rendre chez soi, se retirer.
Verfügung, *f.* disposition, *f.* ordre, arrangement, *m.* ; die nöthige — treffen, donner les ordres nécessaires ; die — an einen Ort, action de se rendre en quelque lieu, *f.*
Verführbar, *adj.* qui peut être réduit.
Verführen, *v. a.* transporter, voiturer ; *fig.* séduire ; débaucher, corrompre, suborner ; décevoir ; *fam.* Reden, einen Lärmen &c. —, faire des discours, un bruit &c.
Verführer, *m.* —inn, *f.* séducteur, *m.* —trice, *f.* ; suborneur, *m.* —euse, *f.*
Verführerisch, *adj.* séduisant, séducteur ; engageant, tentant, attirant, attrayant.
Verführung, *f.* transport, *m.* ; *fig.* séduction, subornation, *f.* *débauchement, *m.*
Verfüttern, *v. a.* consommer en fourrage ; employer pour nourriture ; ruiner par un mauvais fourrage, ou pour avoir donné trop à manger.
Verfütterung, *f.* consommation du fourrage, *f.* ; emploi de qc pour la nourriture du bétail, *m.* ; action de donner trop à manger, *f.*
sich Vergaffen, *v. réfl. fam.* in etwas, in eine Person, se coiffer de qc., d'une personne.
Vergähren, *v. n. ir.* cesser de fermenter.
Vergallen, Vergällen, *v. a.* crever le fiel, l'amer (d'un poisson) ; *fig.* mettre de l'amertume dans ..., empoisonner.
sich Vergaloppiren, *v. réfl. pop.* s'échapper.
Vergangen, *part. et adj.* passé, *v.* Vergehen ; *T. de gram.* die vergangene Zeit, le prétérit, le parfait.
Vergangenheit, *f.* das Vergangene, le passé.
Vergänglich, *adj.* passager, transitoire, périssable.
Vergänglichkeit, *f.* instabilité, fragilité, *f.* ; in dieser —, dans cette vie passagère.
Verganten, *v. a.* vendre à l'encan, à l'enchère.
Vergantung, *f.* encan, *m.* subhastation, *f.*
Vergatterung, *f. T. mil.* assemblée, *f.* ; die — schlagen, battre l'assemblée.
Vergeben, *v. a. ir.* mal donner (les cartes) ; donner, distribuer ; ein Amt, einen Dienst &c. —, conférer une charge &c. ; eine Pfarre zu — haben, avoir la collation d'une cure ; eine Waare —, payer les droits (la douane, l'accise) d'une marchandise ; einem etwas — (verzeihen), pardonner qc. à q., remettre qc. à q. ; einen — (mit Gift), empoisonner q. ; sein Recht —, céder son droit ; sich etwas (von seinem Rechte) —, se laisser entamer ; seiner Ehre nichts —, ne pas se laisser manquer de respect.
Vergebens, *adv.* en vain, vainement, inutilement.
Vergeblich, *adj.* inutile, vain ; pardonnable. — *adv.* en vain ; vainement, inutilement.
Vergeblichkeit, *f.* inutilité, *f.*
Vergebung, *f.* pardon, *m.* ; rémission, absolution (des péchés) ; collation (d'un bénéfice) ; cession (de son droit), *f.* ; um —, pardon ! ; ne vous en déplaise !
Vergegenwärtigen, *v. a. p. u.* représenter.
Vergehe, *f. fam.* dartre, *f. v.* Flechte, Schwinde, Zitteremaal.
Vergehen, *v. n. ir.* passer, se passer, s'écouler, cesser, fuir ; défaillir, manquer, diminuer ; périr, prendre fin, mourir ; se consumer ; die Lust ist mir vergangen, j'en ai perdu l'envie ; das Gesicht vergeht mir, ma vue commence à défaillir, la vue commence à me manquer ; im Feuer —, périr par le feu ; *fig.* vor Schmerz —, mourir de douleur ; vor Gram —, se consumer de chagrin. sich —, *v. réfl. ir.* manquer, faire une faute, s'oublier ; sich gegen (wider) einen —, manquer à q. ; démériter auprès de q. ; womit habe ich mich gegen Sie vergangen ? quel démérite ai-je auprès de vous ? sich mit Worten —, s'échapper à des paroles.
Vergehen, *n.* Vergehung, *f.* manquement, *m.* faute ; bévue, *f.*
Vergeistigen, *v. a. T. de chim.* spiritualiser.
Vergeistigung, *f. T. de chim.* spiritualisation, *f.*
Vergelten, *v. a. ir.* récompenser, rémunérer ; Gutes mit Bösem —, rendre le mal pour le bien ; Gleiches mit Gleichem —, *v.* Gleich ; Gott vergelte es Ihnen ! que Dieu vous en récompense !
Vergelter, *m.* rémunérateur, *m.*
Vergeltung, *f.* récompense, rémunération, rétribution, *f.* ; talion, *m.*
Vergeltungsrecht, *n.* droit de représailles, droit du talion, *m.*
Vergesellschaften, *v. a.* accompagner ; sich mit einem —, s'associer avec q.
Vergessen, *v. a. ir.* oublier ; sich —, s'oublier.
Vergessen, Vergeßlich, *adj.* oublieux ; ce qui peut être oublié ; sollte mir das vergeßlich seyn ? pourrais-je oublier cela ?
Vergessenheit, *f.* oubli, *m.* ; in — kommen, tomber en oubli, être oublié.
Vergeßlichkeit, *f.* oubli, manque de mémoire, *m.*
Vergeuden, *v. a.* dissiper, dilapider, *v.* Verschwenden.
Vergeudung, *f.* dilapidation, *f. v.* Verschwendung.
Vergewissern, *v. a.* assurer, certifier.
Vergewisserung, *f.* assurance, *f.*
Vergießen, *v. a. ir.* répandre, verser.
Vergießung, *f.* effusion, *f.* ; unter — heißer Thränen, en versant de chaudes larmes.
Vergiften, *v. a.* envenimer ; empoisonner ; *fig.* in-

fecter, empester (l'air &c.); empoisonner (le coeur &c.).

Vergifter, *m.* —inn, *f.* empoisonneur, *m.* —euse, *f.*

Vergiftung, *f.* empoisonnement, *m.*

Vergißmeinnicht, *n.* myosotis, gremillet, *m.* oreille de souris, *f.*

Vergittern, *v. a.* griller, treillisser, barrer.

Vergitterung, *f.* grillage, treillis, *m.*

Verglasen, *v. a.* vitrifier; vernisser, *v.* Glasuren.

Verglasiren, **Verglasuren**, *v. a.* plomber, *v.* Glasuren.

Verglaslich, *adj.* vitrifiable.

Verglasung, *f.* vitrification, *f.*

Vergleich, *m.* comparaison, *f.* parallèle; accord, accommodement, *m.* convention, composition, transaction, *f.*; zwischen ihm und seinem Bruder ist kein —, il n'y a point de comparaison de lui avec son frère; einen — machen ou anstellen, faire comparaison d'une chose avec une autre; einen — machen ou treffen, faire un accord, passer un accord; die Sache kommt zum Vergleiche, la chose est en voie (en termes) d'accommodement; ein gütlicher —, un accommodement à l'amiable, une composition amiable; *prov.* ein magerer — ist besser, als ein fetter Prozeß, un méchant accommodement vaut mieux que le meilleur procès.

Vergleichbar, **Vergleichlich**, *adj.* comparable.

Vergleichen, *v. a. ir.* égaler, aplanir, mettre de niveau; *fig.* accorder, mettre d'accord, accommoder, arranger; concilier; sich —, s'accorder, s'accommoder, s'arranger, composer, transiger; convenir de qc.; sich mit einem über etwas —, s'accorder avec q. sur qc.; sich wegen des Preises &c. —, convenir du prix &c.; etwas mit etwas, einen mit einem andern —, comparer qc. à qc., q. à un autre, faire le parallèle d'une chose avec une autre, de q. avec un autre, égaler q. à un autre; sich mit einem —, s'égaler, se comparer, s'assimiler à q., se mettre au niveau de q.; es ist ihm niemand zu —, personne ne lui est comparable; Schriftstellen &c. —, conférer des passages &c.; eine Abschrift mit dem Originale —, conférer, collationner une copie avec l'original; die inventirten Stücke mit dem Inventarium —, récoler un inventaire, faire le récolement d'un inventaire.

Vergleichmäßig, *adj.* conventionnel. —*adv.* conventionnellement.

Vergleichplatte, *f.* *T. d'ép. et de tréf.* apéritoire, *f.*

Vergleichung, *f.* comparaison, *f.* parallèle, *m.*; conférence (des passages); réduction (des poids et mesures), *f.*; in — mit, gegen..., en comparaison de...

Vergleichungsartikel, -punkte, *pl.* articles, points d'accommodement, de convention &c. (*v.* Vergleich). *m. pl.*

Vergleichungsstaffel, -stufe, *f.* *T. de gram.* degré de comparaison, *m.*

Vergleichungsweise, *adv.* par comparaison, comparativement.

Vergliederung, *f.* *T. d'an.* coarticulation, synarthrose, *f.*

Verglimmen, *v. n. ir.* s'éteindre peu à peu.

Verglühen, *v. n.* cesser peu à peu d'être rouge de feu; *fig.* s'éteindre.

Vergnügen, *v. a.* contenter, satisfaire; divertir, réjouir, donner du plaisir, faire plaisir; sich —, se divertir, se réjouir; sich mit etwas —, se divertir à faire qc.; sich an etwas —, prendre plaisir à qc.

Vergnügen, *n.* plaisir, contentement, *m.* satisfaction; délectation, *f.* délices, *f. pl.* agrément; divertissement, amusement, *m.* réjouissance, récréation, *f.*; — an etwas finden ou haben, prendre plaisir à qc., se délecter à qc.; sich ein — machen, se donner un plaisir, se divertir; zum —, par plaisir; à plaisir.

Vergnügend, *adj.* qui fait plaisir; divertissant.

Vergnüglich, **Vergnügsam**, *v.* Genügsam.

Vergnüglich, *adj.* satisfaisant. —*adv. p. u.* avec plaisir.

Vergnüglichkeit, *v.* Genügsamkeit.

Vergnügt, *adj.* content, satisfait; gai, joyeux; agréable. —*adv.* gaiement, joyeusement; agréablement.

Vergnügung, *f.* plaisir, délice, *m.* délices, *f. pl.*; divertissement &c., *m.* *v.* Vergnügen, *n.*

Vergolden, *v. a.* dorer.

Vergolder, *m.* doreur, *m.*

Vergoldestaffel, *f.* *T. de dor.* chevalet, *m.*

Vergoldmesser, *n.* *T. de dor.* doroir, *m.*; *de rel.* palette, *f.*

Vergoldpinsel, *m.* doroir, *m.*

Vergoldung, *f.* dorure, *f.*

Vergönnen, *v. a.* permettre, concéder, accorder.

Vergöttern, *v. a.* déifier; *fig.* idolâtrer; louer excessivement.

Vergötterung, *f.* déification, apothéose; *fig.* idolâtrie, *f.*

Vergraben, *v. a. ir.* enfouir, enterrer; couper par un fossé; sich —, se terrer; se retrancher.

Vergrabung, *f.* enfouissement, enterrement, *m.*

Vergrasen, *v. a.* *T. d'og.* effioler, *v.* Schelpsen. — *v. n.* se couvrir d'herbe.

sich **Vergreifen**, *v. réfl. ir.* (die Hand —,) se démettre, se disloquer, se détordre la main; (falsch greifen) se méprendre, s'abuser en prenant; *fig.* an etwas —, toucher à qc.; an den Gesetzen —, violer les lois; an geheiligten Dingen —, profaner des choses sacrées; an einem —, mettre la main sur q.; an jemandes Person, an den Gütern &c. —, attenter à la personne, aux biens de q.; (verkauft werden) se vendre, se débiter; diese Waare ist vergriffen ou hat sich vergriffen, cette marchandise est vendue, s'est vendue; die Exemplare sind schon vergriffen, les exemplaires sont déjà vendus, se sont déjà écoulés. —*n.* dislocation; méprise, *f.*

Vergreifung, *f.* action de toucher à qc., *v.* sich Vergreifen an....

Vergrößern, *v. a.* agrandir; grossir; augmenter; *fig.* exagérer; aggraver (un crime &c.); sich —, s'agrandir, se grossir, s'augmenter.

Vergrößerung, *f.* agrandissement, grossissement, *m.* augmentation; *fig.* exagération, *f.*

Vergrößerungsglas, *n.* microscope, *m.*; loupe, lentille, *f.*

Vergrößerungsmaß, *n.* -messer, *m.* *T. de phys.* auxomètre, *m.*

Vergrößerungssucht, *f.* manie de s'agrandir, *f.*

Vergrünen, *v. a.* cesser de verdir.

Vergünstigen, *v. a.* permettre, *v.* Vergönnen.

Vergünstigung, *f.* permission, concession, *f.*

Vergüten, *v. a.* bonifier, réparer, suppléer, compenser; dédommager.

Vergütung, *f.* action de bonifier &c.; compensation, *f.*; dédommagement, *m.*

Verhack, *m.* *v.* Verhau.

Verhaft, *m.* arrêt, emprisonnement, *m.* prise de corps, contrainte par corps, capture, détention, *f.*; einen in — nehmen, arrêter q., mettre q. aux arrêts, en prison.

Verhaftbefehl, *m.* décret de prise de corps, *m.*

Verhaftbrief, *m.* exploit d'emprisonnement, *m.*; †lettre de cachet, *f.*

Verhaften, *v. a.* arrêter; *T. de pr.* einem mit etwas verhaftet seyn, être redevable à q. de qc.; ein mit Pfand verhaftetes Gut, une terre affectée et hypothéquée.

Verhaftung, *f.* capture, *f.* arrêt, emprisonnement, *m.*

sich **Verhalftern**, *v. réfl.* s'enchevêtrer.

Verhallen, *v. n.* se perdre peu à peu dans l'air.

Verhalten, *v. a. ir.* retenir, arrêter; cacher, celer, receler; das Lachen —, s'empêcher de rire; einem nichts —, ne cacher rien à q.; sich —, être retenu, arrêté, s'arrêter; se conduire, se comporter; être tel ou tel, en tel ou tel état; avoir du rapport, être en proportion avec qc.; die Sache verhält sich so, la chose est ainsi, voici ce qui en est; es verhält sich mit dem Vergnügen, wie mit..., il en est

des plaisirs comme de ...; die Höhe verhält sich zur Breite, wie zwey zu eins, la hauteur est en proportion avec la largeur comme un avec deux; 3 verhält sich zu 6, wie 6 zu 12, il y a le même rapport, il y a même raison entre trois et six qu'entre six et douze.
Verhalten, n. conduite, *f.*
Verhältniß, *n.* rapport, *m.* raison; proportion; relation; convenance, *f.*; nach —, à proportion, selon le rapport, à raison: ich stehe in keinem Verhältnisse mit ihm, je n'ai aucune relation avec lui; die Verhältnisse des menschlichen Lebens, les relations de la vie humaine.
Verhältnißmäßig, *adj.* proportionnel, proportionné. — *adv.* proportionnellement, proportionnément, à proportion; — einrichten nach ..., proportionner [à ...
Verhältnißwidrig, *adj.* disproportionné.
Verhaltung, *f.* rétention (de l'urine &c.), *f.*
Verhaltungsbefehl, *f.* ordre, *m.* instruction, *f.*
Verhandeln, *v. a.* vendre, se défaire de qc.; einen Wechsel —, négocier une lettre de change; eine Sache mit einem —, traiter, négocier une affaire avec q.
Verhandlung, *f.* vente; négociation, *f.* Verhandlungen, *pl.* actes, traités, *m. pl.*
Verhängen, *v. a.* couvrir d'un rideau, d'un voile &c.; einem Pferde den Zügel —, lâcher la bride à un cheval; mit verhängtem Zügel, à bride abattue, *à toute bride; *fig.* was Gott über den Menschen verhängt, ce que Dieu lui envoie; Gott, das Schicksal hat es so verhängt, Dieu, le destin l'a ainsi voulu.
Verhängniß, *n.* destin, *m.* destinée, *f.* sort, *m.*
Verharren, *v. n.* persévérer, persister, demeurer. — *n.* persévérance, constance, *f.*
Verharrlich, *v.* Beharrlich.
Verharschen, *v. n.* durcir, se durcir, former une croûte.
Verhärten, *v. a.* durcir, endurcir; constiper; *fig.* den Leib —, constiper, resserrer le ventre; sich —, durcir, se durcir, s'endurcir.
Verhärtung, *f.* action de durcir, *f.*; endurcissement, *m.*; *T. de méd. et de chir.* dureté; induration; callosité, *f.*
Verhaspeln, *v. a.* fermer avec un crochet.
Verhaßt, *adj.* odieux, haïssable; sich bey einem — machen, se rendre odieux à q.; auf eine verhaßte Art, odieusement.
Verhätscheln, *v. a. pop.* délicater, *v.* Verzärteln.
Verhau, *m.* abatis d'arbres, *m.*
Verhauben, *v. a. T. d'arch.* lierner.
Verhäuchen, *v.* Aushauchen.
Verhauen, *v. a. ir.* couper, découper; abattre; einen Weg —, embarrasser un chemin, boucher un passage par un abatis d'arbres; *fig.* einem den Weg —, couper chemin à q.; sich —, se méprendre en coupant; *T. d'esc.* manquer son coup; *pop.* sich im Reden — se couper, se contredire.
Verhausen, *v. a. fam. p. u.* dissiper, gaspiller.
Verheben, *v. a. ir.* die Karten, couper faux (mal) les cartes; ein rohes Buch —, brouiller un livre; sich —, se donner un tour de reins.
Verheeren, *v. a.* ravager, dévaster, désoler, ruiner, détruire.
Verheerend, *adj.* *dévastateur, dévastatrice.
Verheerer, *m.* —inn, *f.* désolateur, destructeur, *dévastateur, *m.* —trice, *f.*
Verheerung, *f.* dévastation, désolation, ruine, *f.*; ravage, dégât, *m.*; déprédation, *f.*
Verheften, *v. a.* coudre (une plaie &c.); ein Buch —, transposer les feuilles d'un livre en les cousant.
Verhehlen, *v. a.* celer, cacher, taire; recéler.
Verhehlung, *f.* action de celer, *f.*; recèlement, *m.*; suppression, *f.*
Verheilen, *v.* Zuheilen.
Verheimlichen, *v. a.* celer, recéler, cacher; supprimer; *T. de pr.* commettre un recélé; was verheimlichet werden kann, *latitable.

Verheimlichung, *f.* recèlement, *m.*; suppression, *f.*; *T. de pr.* recélé, *m.*
Verheirathen, *v. a.* marier; sich —, se marier.
Verheirathung, *f.* mariage, *m.*
Verheißen, *v. a. ir.* promettre.
Verheißung, *f.* promesse, *f.*
Verhelfen, *v. a. ir.* einem zu etwas, procurer, faire avoir qc. à q.
Verhelfung, *f.* action de procurer &c., *f.*
Verhenkert, *adj. fam.* endiablé. — *adv.* diablement.
Verherrlichen, *v. a.* glorifier.
Verherrlichung, *f.* glorification, *f.*
Verhetzen, *v. a.* inciter, exciter, animer, instiguer; einen gegen einen —, déchaîner q. contre q.
Verhetzung, *f.* instigation, *f.*
Verheuern, *v.* Vermiethen, Verpachten.
Verhexen, *v.* Behexen.
Verhinderlich, *v.* Hinderlich.
Verhindern, *v. a.* etwas, einen an etwas, empêcher qc., q. de qc., *v.* Hindern.
Verhinderung, *f.* empêchement, obstacle, *m.*; — haben, être empêché.
Verhoffen, *v.* Hoffen.
Verhohlen, *v.* Heimlich.
Verhöhnen, *v. a.* se moquer, se jouer, se railler de ...
Verhöhnung, *f.* action de se moquer &c.; moquerie, [*f.*
Verhöken, *v. a. fam.* vendre en détail.
Verhör, *n.* interrogatoire, examen, *m.*; audition (des témoins), *f.*
Verhören, *v. a.* interroger, examiner; ouïr (les témoins &c.); écouter (les parties); verhört werden, subir l'interrogatoire; eine Sache —, ou sich —, ne pas entendre une chose, ne comprendre pas bien ce que l'on nous a dit; se tromper dans ce que l'on entend.
Verhudeln, *v. a. fam.* bousiller, gâter.
Verhüllen, *v. a.* voiler, couvrir, affubler; *fig.* voiler; sich den Kopf mit einer Kappe —, s'encapuchonner; sich in seinen Mantel —, s'affubler, s'envelopper de son manteau.
Verhüllung, *f.* action de voiler &c., *f.*; affublement, *m.*
Verhungern, *v. n.* mourir de faim; er sieht verhungert aus, il a l'air d'un homme affamé.
Verhunzen, *v. a. pop.* gâter, bousiller; défigurer.
Verhuren, *v. a. pop.* dépenser son argent avec les putains.
Verhurt, *adj. pop.* ribaud.
Verhüten, *v. a.* empêcher; détourner; prévenir, préserver; ein Unglück —, prévenir un malheur; Gott verhüte es! Dieu nous en préserve!
Verhütung, *f.* action d'empêcher &c., *f.*
Verinteressiren, *v.* Verzinsen.
sich Verirren, *v. réfl.* s'égarer, se fourvoyer, se dévoyer, se désorienter.
Verirrung, *f.* égarement, *m.* (aussi *fig.*)
Verjagen, *v. a.* chasser, expulser.
Verjagung, *f.* expulsion, *f.*
Verjährbar, *adj.* prescriptible.
Verjähren, *v. n.* suranner; prescrire, se prescrire.
Verjährt, *part. et adj.* suranné; prescrit; eine Schuld für — erkennen, prescrire une dette.
Verjährung, *f.* surannation; prescription, *f.*
Verjüngen, *v. a.* et sich —, rajeunir; *fig.* (verkleinern) réduire en petit, au petit pied (par le moyen de l'échelle de réduction); der verjüngte Maßstab, échelle de réduction, *f.*; *T. d'arch.* verjüngte Säulen, colonnes moindres, *f. pl.*; verjüngte Sparren, chevrons étayés, *m. pl.*
Verjüngung, *f.* rajeunissement, *m.*; *fig.* réduction, *f.*
Verkalben, *v. n.* avorter, (se dit des vaches).
Verkalken, *v. a.* calciner.
Verkalkung, *f.* calcination, *f.*
sich Verkälten, *v.* sich Erkälten.
Verkannt, *part.* méconnu, *v.* Verkennen.
Verkappen, *v. a.* chaperonner, enchaperonner; sich —, s'encapuchonner; se masquer, se déguiser.

Verkappung, *f.* action de chaperonner &c., *f.*
Verkatzen, *v. a. T. de mar.* empenneler (l'ancre).
Verkauf, *m.* vente, *f.* débit, *m.*
Verkaufen, *v. a.* vendre, débiter, se défaire de qc.; einem ou an einen etwas —, vendre qc. à q.; *fig.* ich weiß nicht, ob ich verrathen od. verkauft bin, je ne sais si je suis trahi ou vendu, je ne sais où j'en suis; *prov.* an guter Waare verkauft man sich nicht, on n'a jamais cher de bonne marchandise, qui bon l'achète, bon le boit.
Verkäufer, *m.* —inn, *f.* vendeur, *m.* —euse, *T. de pr.* venderesse, *f.*
Verkäuflich, *adj. et adv.* de bonne vente; commerçable; vénal; einem etwas — überlassen, vendre qc. à q.
Verkäuflichkeit, *f.* qualité de ce qui peut se vendre; vénalité, *f.*
Verkaufung, *f. v.* Verkauf.
Verkehr, *m.* commerce, trafic, *m.*; relation, *f.*; mit einem — haben, avoir commerce avec qc.; être en relation avec q.
Verkehren, *v. a.* tourner à l'envers, mettre sens dessus dessous; intervertir, renverser; *fig.* changer, tourner; pervertir; die Augen —, tourner, rouler les yeux; eines Worte —, *v.* Verdrehen; *p. u.* (Verkehr haben) avoir commerce, faire commerce, trafiquer.
Verkehrt, *adj.* tourné, retourné; interverti, renversé; *fig.* pervers, méchant; das ist die verkehrte Welt, c'est le monde renversé. — *adv.* à l'envers, sens devant derrière, de travers, à rebours, à contre-sens; alles — verstehen, erzählen &c., entendre, rapporter tout de travers; alles — machen, anfangen &c., faire tout à rebours.
Verkehrtheit, *f.* perversité, *f.*
Verkehrung, *f.* action de tourner à l'envers &c.; interversion, *f.* renversement, *m.*; *T. de gram.* inversion, *f.*
Verkeilen, *v. a.* affermir avec un coin.
Verkeilung, *f.* affermissement avec un coin, *m.*
Verkennbar, *adj.* méconnaissable.
Verkennen, *v. a. ir.* méconnaitre.
Verketteln, *v. a.* attacher ou fermer avec une chaînette.
Verketten, *v. a. fig.* enchaîner.
Verkettung, *f.* enchaînement, *m.*; *T.* enchaînure, *f.*
Verketzern, *v. a.* traiter d'hérétique, accuser d'hérésie.
Verketzerung, *f.* accusation d'hérésie, *f.*
Verkielen, *v. a.* emplumer, *v.* Befiedern.
Verkitten, *v. a.* luter; mastiquer; cimenter.
Verkittung, *f.* action de luter &c., *f.*
Verklagen, *v. a.* accuser; actionner.
Verklagung, *f.* accusation, *f.*
Verklammen, *v. n. fam.* roidir de froid.
Verklammern, *v. a.* affermir avec des crampons.
Verklammerung, *f.* affermissement avec des crampons, *m.*
Verklären, *v. a.* clarifier; *fig. T. d'écr.* transfigurer; glorifier; Christus wurde verklärt &c., Jésus-Christ se transfigura &c.; die verklärten Leiber, les corps glorieux.
Verklärung, *f.* transfiguration de Jésus-Christ; glorification (des élus), *f.*
Verklatschen, *v. a. pop. v.* Verleumden; Ausklatschen.
Verklauseln, *v. a. T. de pr.* apposer des clauses à ..., rendre solide et valable.
Verkleben, *v. a.* boucher avec de la pâte, de la cire &c.; calfeutrer; mit Papier —, coller du papier sur ...; viel Papier &c. —, employer beaucoup de papier &c. en calfeutrant.
Verklecken, *v. a. fam.* viel Tinte, barbouiller bien de l'encre.
Verkleiben, *v. a.* boucher avec de la terre grasse, de l'argile &c.; mit Stroh und Lehm —, bousiller; einen Ofen inwendig mit Thon —, glaiser un fourneau; eine Mauer —, gobeter une muraille; viel Lehm &c. —, employer beaucoup de terre grasse &c. en bousillant.

Verkleibung, *f.* action de boucher &c., *f.*
Verkleiden, *v. a.* travestir, déguiser; sich in einen Bauer ou als ein Bauer &c. —, se déguiser en paysan &c.; *T.* mit Steinen, Brettern &c. —, revêtir de pierres, de planches &c.; einen Schacht —, cuveler un puits de mine; ein Schiff auswendig —, revêtir, inwendig, vaigrer un vaisseau.
Verkleidung, *f.* travestissement, déguisement; revêtement, revêtissement; — eines Schiffes, bordage, *m.*; — einer Galeere, combalière, *f.*; — einer Thür, placard; — eines Schachtes, cuvelage, *m.*
Verkleinern, *v. a.* apetisser, rapetisser, diminuer, amoindrir; réduire en petit, réduire (un tableau, un plan &c.); *fig.* eine Sache —, représenter une chose moins importante qu'elle ne l'est; *T. de pr.* exténuer qc.; einen —, abaisser, ravaler le mérite de q., parler désavantageusement de q.
Verkleinerung, *f.* apetissement, amoindrissement, *m.* diminution; réduction; *fig.* action de représenter une chose moins importante qu'elle ne l'est &c.; *T. de pr.* exténuation, *f.*
Verkleinerungsglas, *n.* lunette, *f.* ou verre qui représente les objets plus petits qu'ils ne le sont, *m.*
Verkleinerungswort, *n. T. de gram.* diminutif, *m.*
Verkleistern, *v. a.* boucher avec de la colle de farine.
sich Verklettern, *v. refl.* grimper trop haut.
Verknistern, *v. n. T. de chim.* décrépiter. — *n.* décrépitation, *f.*
Verknöchern, *v. a.* ossifier.
Verknöcherung, *f.* ossification, *f.*
Verknüpfen, *v. a.* nouer de manière à ne pouvoir être dénoué; *fig.* lier, allier, joindre; combiner; annexer, attacher.
Verknüpfung, *f.* nouement; *fig.* enchaînement, *m.* combinaison, liaison, *f.*
Verkochen, *v. a.* consommer en cuisant; cuire trop.
Verkohlen, *v. a.* réduire en charbon. — *n.* réduction en charbon, *f.*
Verkommen, *v. n. ir. fam. v.* Fortkommen; Auskommen.
Verkörpern, *v. a. T. de chim.* corporifier.
Verkörperung, *f. T. de chim.* corporification, *f.*
Verköstigen, *v.* Beköstigen.
Verkramen, *v. a. fam.* égarer, *v.* Verräumen.
sich Verkriechen, *v. refl.* se cacher; se clapir, se terrer, (des renards, lapins &c.); *fig.* der Regen verkriecht sich in den Sand, les pluies s'absorbent dans les sables; *fam.* er muß sich vor ihm —, il n'ose paraître devant lui; il est beaucoup inférieur à lui.
Verkröpfen, *v. a. T. d'arch. et de men.* faire des oreillons, des crossettes.
Verkröpfungen, *pl. T. d'arch.* &c. oreillons, orillons, *m. pl.* crossettes, *f. pl.*
Verkrümeln, Verkrumen, *v. a.* émier, émietter et disperser; *fig. fam.* sich verkrümeln, se retirer, s'en aller peu à peu.
Verkrummen, *v. n.* devenir courbe; devenir perclus.
Verkrümpeln, *v.* Zerknümpeln.
Verkrüppeln, *v. a.* estropier. — *v. n.* rabougrir, se rabougrir, devenir rabougri.
Verkühlen, *v. n. p. u.* rafraîchir.
Verkümmern, *v. a. T. de pr.* assir, arrêter.
Verkümmerung, *f. T. de pr.* saisie, *f.*
Verkündigen, *v. a.* annoncer; publier; prédire.
Verkündigung, *f.* publication; prédiction; *T. d'égl.* Mariä —, annonciation, *f.*
Verkundschaften, *v.* Auskundschaften.
Verkünsteln, *v. a.* gâter à force de vouloir faire trop bien, raffiner tant sur qc. qu'à la fin on le gâte.
Verkuppeln, *v. a.* accoupler; maquignonner, (*v.* Kuppeln); einem ou an einen ein Mädchen —, procurer une fille à q.; seine Tochter —, prostituer sa fille.
Verkürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir, abréger; sich —, se raccourcir; *fig.* sein Leben —, abréger sa vie; einem den Lohn —, retrancher les gages à q.; einem die Zeit —, amuser q.; sich die Zeit —, passer le temps, s'amuser.

Verkürzung, *f.* accourcissement, raccourcissement, *m.*; abréviation, *f.*; *T. de pein.* raccourci; *fig.* retranchement, tort, *m.*; die — der Nerven, rétraction des nerfs, *f.*
Verlachen, *v. a.* se rire, se moquer; se jouer de ....
Verlachung, *f.* dérision, *f.*
Verladen, *v. a. ir.* charger, *v.* Laden; sortir (des marchandises) du pays, transporter, exporter.
Verladung, *v.* Ladung; et Ausfuhre.
Verladungsschein, *v.* Ladungsschein.
Verlag, *m.* avance; fourniture, *f.*; fonds d'une entreprise, *m. pl.*; *T. de libr.* impression, *f.* fonds d'impression, *m. pl.*; den — eines Buches übernehmen, es in — nehmen, se charger de l'impression d'un livre, le faire imprimer à ses frais; dieses Buch kommt in seinem Verlage heraus, ce livre est imprimé à ses dépens; er verkauft nur seinen —, il ne vend que de ses impressions.
Verlagsbuch, *n.* Verlagsartikel, *m.* livre de fonds, *m.*
Verlagskosten, *pl.* frais d'impression, *m. pl.*
Verlagsrecht, *n.* droit de copie, privilége d'impression, *m.*
Verlahmen, *v. n.* devenir perclus.
Verlahmung, *f.* état de celui qui devient perclus, *m.*; *v.* aussi Lähmung.
Verlähmen, *v.* Lähmen.
Verlammen, *v. n.* avorter, (se dit des brebis).
Verlangen, *v. a.* vouloir, demander, désirer, souhaiter; appéter; was — Sie von mir? que voulez-vous de moi? etwas ou nach etwas —, demander, désirer qc.; das Weibchen verlangt nach dem Männchen, la femelle appète le mâle; es verlangt mich zu ..., il me tarde de ...; mich soll —, ob ꝛc., je suis curieux de savoir si &c.
Verlangen, *n.* désir, *m.* envie, *f.*; appétit, *m.*; was ist Ihr —? que désirez (demandez)-vous? — nach etwas haben ou tragen, avoir envie de qc.
Verlängern, *v. a.* alonger, rallonger; prolonger, continuer; *T. de pr.* proroger, atermoyer; einen Tisch —, rallonger une table; einen Prozeß —, alonger un procès; die Zahlungsfrist —, prolonger le terme du payement; einen Wechsel —, atermoyer une lettre de change, un billet; sich —, s'alonger.
Verlängerung, *f.* action d'alonger &c., *f.*; alongement, prolongement, *m.*; prolongation, prorogation; *T. d'an.* production, *f.*; atermoiement (d'un billet); accroissement (d'un mot), *m.*
Verlängerungsstück, *n.* alonge, *f.*
Verläppern, *v. a. fam.* gaspiller.
Verlarven, *v. a.* masquer; sich —, se masquer.
Verlarvung, *f.* action de masquer, *f.*
Verlassen, *v. a. ir.* quitter; abandonner, délaisser; laisser en mourant; *fam.* ordonner, disposer, laisser les ordres nécessaires à ..., convenir de qc.; *T. de pr.* Haus und Hof —, déguerpir (sa maison); *de théol.* alles —, se désapproprier de tout; sich auf etwas —, se fier, se reposer sur qc.; sich auf einen —, se fier à q., se reposer sur q., s'assurer en q., s'en rapporter à q.
Verlassen, *part. et adj.* quitté; abandonné, délaissé; ganz —, esseulé; er ist von aller Welt —, il est dans un abandon général.
Verlassenheit, *f.* délaissement, abandon, *m.*
Verlassenschaft, *f.* succession; — eines Mönches, défroque, *f.*
Verlassung, *f.* action de quitter, d'abandonner, *f.*; délaissement, abandonnement, *m.*
Verlaß, *m. fam.* (Verlassenschaft) succession, *f.* héritage, *m.*; (getroffene Abrede) convention, *f.* accord, *m.*
Verlästern, *v. a.* diffamer, calomnier, déchirer.
Verlästerung, *f.* diffamation, calomnie, *f.*
Verlatten, *v.* Belatten.
Verlauf, *m.* der Zeit, écoulement, laps de temps, *m.*; nach —, après ..., au bout de ...; nach — einiger Tage, quelques jours après; der — der Sache, la suite, le succès d'une chose; aventure, *f.* événement, *m.*; den ganzen — einer Sache erzählen, raconter toute l'affaire, faire un récit détaillé de l'affaire.
Verlaufen, *v. a. ir.* einem den Weg —, couper chemin à q. — *v. n. ir.* s'écouler, passer, se passer; der Termin ist —, le terme est expiré, échu. sich —, *v. réfl. ir.* s'égarer, se dévoyer; s'écouler, passer, s'en aller, se perdre, se disperser; *au jeu de billard*, se perdre, se blouser soi-même; *fam.* ich werde mich nicht weit —, je n'irai pas loin, je ne m'éloignerai guères; ein verlaufener Kerl, un vagabond; verlaufenes Gesindel, une troupe de vagabonds; ein verlaufener Mönch, un moine défroqué; ein verlaufenes Stück Vieh, une bête épave.
Verläugnen, *v. a.* renier; démentir; *T. de théol.* se désapproprier de qc.; seinen Glauben ꝛc. —, renier sa foi &c.; seine Geburt ꝛc. —, démentir sa naissance &c.; *fam.* einen —, celer q.; sich — lassen, se faire celer; *au jeu de cartes.* Farbe —, renoncer, jouer en renonce; *fig.* die Natur —, agir contre la nature; sich selbst —, se renoncer à soi-même.
Verläugnung, *f.* reniement, désaveu, *m.*
Verläumden, *v.* Verleumden.
Verlausen, *v. n. pop.* être plein de poux, périr de vermine; verlauset, pouilleux.
Verlaut, *m. fam.* dem Verlaute nach, suivant le bruit commun.
Verlauten, *v. imp.* es verlautet, es will —, on dit, le bruit court; sich — lassen, dire, faire connaître.
Verleben, *v. a.* passer.
Verlebt, *adj.* vieux, décrépit; mort.
Verlechzen, *v. n.* se fendre de sécheresse; *fig. fam.* mourir de soif.
Verleckern, *v. a. fam.* dépenser qc. en friandises; affriander q.
Verlegen, *v. a.* égarer, *T. de pal.* adirer; transférer, transporter; remettre, différer; fermer, boucher (un passage); ein Fest, einen Jahrmarkt —, transférer une fête, une foire, la remettre à un autre jour; ein Land mit Waaren —, fournir un pays de marchandises; *T. de libr.* ein Buch —, faire imprimer un livre à ses dépens.
Verlegen, *adj.* vieux, vieilli, presque gâté, endommagé (pour avoir été long-temps gardé ou serré); *fig.* embarrassé, en peine, perplexe; ich bin darum nicht —, je n'en suis pas en peine.
Verlegenheit, *f.* embarras, *m.*; perplexité, *f.*; einen in — setzen, embarrasser q., faire, causer de l'embarras à q.
Verleger, *m.* libraire, éditeur, *m.*
Verlegung, *f.* égarement, *m.*; translation, *f.*; *v.* aussi Verlag.
Verlehnen, *v.* Verleihen.
Verleibdingen, *v. a. T. de chanc.* assigner un douaire, douer.
Verleibdingung, *f. T. de chanc.* assignation d'un douaire, *f.*
Verleiden, *v. a.* einem etwas, dégoûter q. de qc.
Verleihen, *v. a. ir.* prêter; louer; donner, conférer, accorder, octroyer; Pferde —, louer des chevaux; ein Privilegium —, accorder, octroyer un privilége; Gott verleihe uns die Gnade! que Dieu nous fasse la grâce! wenn mir Gott das Leben verleihet, si Dieu me conserve la vie.
Verleiher, *m.* —inn, *f.* prêteur, *m.* —euse, *f.*; loueur, *m.* —euse, *f.*
Verleihung, *f.* action de prêter &c.; concession, *f.* octroi, *m.*; collation (d'un bénéfice); attribution (d'une juridiction), *f.*
Verleiten, *v. a.* (*p. u.* méconduire, *v.* Mißleiten); *fig.* einen zu etwas —, induire, porter, séduire, engager q. à qc., persuader q. à faire qc.; suborner (des témoins) pour ...; er hat sich durch seinen Bruder dazu — lassen, il s'est laissé aller à cela par l'induction de son frère; er ist schwach, er läßt sich —, il est faible, il se laisse entamer.
Verleitung, *f.* induction, séduction; subornation, *f.*

Verlernen, *v. a.* désapprendre, oublier.
Verlernung, *f.* action de désapprendre &c., *f.*
Verlesen, *v. a. ir.* lire à haute voix, faire la lecture de qc.; die Soldaten ꝛc. —, appeler les soldats l'un après l'autre.
Verlesen, *n.* **Verlesung**, *f.* lecture, *f.*; appel, *m.*
Verletzen, *v. a.* blesser; offenser; einem an der Hand ꝛc. —, blesser q. à la main; dieser Fall hat ihm das Gehirn verletzt, cette chute lui a offensé le cerveau; sich —, se blesser; *fig.* sein Gewissen, jemandes guten Namen ꝛc. —, blesser sa conscience, la réputation de q.; eine Freystätte, ein Recht ꝛc. —, violer un asile, un droit &c.
Verletzlich, *adj.* vulnérable.
Verletzlichkeit, *f.* qualité de ce qui rend vulnérable, *f.*
Verletzung, *f.* action de blesser &c.; blessure; *fig.* violation, *f.* violement, *m.*; *T. de dr.* lésion, *f.*
Verleumden, *v. a.* einen, calomnier q., détracter, médire de q.
Verleumder, *m.* —inn, *f.* calomniateur, *m.* —trice, *f.* détracteur, diffamateur, *m.*
Verleumderisch, *adj.* calomnieux, diffamatoire. — *adv.* calomnieusement.
Verleumdung, *f.* calomnie, détraction, diffamation, médisance, *f.*
sich **Verlieben**, *v. réfl.* devenir amoureux (de ..., in ...); sie hat sich in ihn verliebt, elle est devenue amoureuse de lui.
Verliebt, *adj.* amoureux; in sich selbst — seyn, être amoureux de soi-même; in etwas — seyn, être épris de qc.; er ist heftig in diese Frau —, il est épris d'amour pour cette femme; in etwas närrisch — seyn, être fou de qc. — *adv.* amoureusement. ein Verliebter, un amoureux.
Verliebtheit, *f.* complexion amoureuse, *f.*
sich **Verliegen**, *v. réfl. ir.* se gâter (pour être resté trop long-temps en quelque endroit).
Verlierbar, *adj.* perdable; *T. de théol.* amissible.
Verlierbarkeit, *f.* qualité de ce qui peut être perdu; *T. de théol.* amissibilité, *f.*
Verlieren, *v. a. ir.* perdre; den Kopf —, perdre la tête, (aussi *fig.*); aus den Augen, aus dem Gesichte —, *v.* Auge ꝛc.; an einer Waare —, perdre à une marchandise, la vendre avec perte; sich —, se perdre; s'en aller, se retirer peu à peu; *fig.* cesser, se passer; sich aus der Gesellschaft —, s'éclipser de la compagnie; sich aus dem Gesichte —, se dérober à la vue; *fig.* sich im Nachdenken —, se perdre dans la méditation; sich aus dem Gedächtnisse —, s'effacer de la mémoire; der Schmerz ꝛc. verliert sich, la douleur se passe.
Verlierer, *m.* perdant, *m.*
Verloben, *v. a.* fiancer; sich mit einem Mädchen —, fiancer une fille.
Verlöbniß, *n.* **Verlobung**, *f.* fiançailles, *f. pl.*
Verlobte, *m. et f.* fiancé, *m.* —ée, *f.*
Verlobungstag, *m.* jour des fiançailles, *m.*
Verlochen, *v. a. T.* trouer; *p. u.* enterrer.
Verlockern, *v. a. fam.* dépenser follement.
Verlodern, *v. n.* cesser de brûler; se consumer en jetant des flammes.
Verlogen, *adj. fam.* menteur, mensonger.
Verlohnen, *v. a. fam.* payer, gager, *v.* Lohnen, Belohnen; es verlohnt die Mühe nicht, ou *fam.* es verlohnt sich nicht der Mühe, ce n'est pas la peine, cela n'en vaut pas la peine.
Verloosen, *v. a.* lotir.
Verloosung, *f.* lotissement, *m.*
Verloren, *part.* (*v.* Verlieren) *et adv.* perdu; — gehen, être perdu, se perdre; die verlorne Schildwache, sentinelle perdue, avancée, *f.*; *T. de cuis.* verlorne Eyer, oeufs en chemise, *m. pl.*
Verlöschen, *v. n. ir.* s'éteindre.
Verlöschung, *f.* extinction, *f.*
Verlöthen, *v. a.* souder.
Verlöthung, *f.* soudure, *f.*

Verludern, *v. a. pop.* prodiguer, dissiper, dépenser par la débauche.
Verlust, *m.* perte, *f.*; (Abgang) déperdition, *f.* déchet, *m.*; — leiden, faire une perte; bey — des, der ..., à peine, sur, sous peine de ...; bey — der Waaren, à peine de confiscation des marchandises.
Verlustig, *adj.* eines Gutes, privé d'un bien; sich einer Sache — machen, être cause de la perte de qc., se priver de qc.; sich des Adels — machen, déroger (à la noblesse); einer Sache — werden, perdre qc., déchoir de qc.
Verlutiren, *v. a. T. de chim.* luter, enduire de lut.
Vermachen, *v. a.* boucher, fermer, barrer, barricader; einem etwas (in seinem Testamente) —, léguer qc. à q.
Vermächtniß, *n.* legs, *m.*
Vermachung, *f.* action de boucher &c., *f.*
Vermahlen, *v. a. ir.* alles Getreide, moudre toute la provision de blé.
Vermählen, *v. a.* marier; sich —, se marier.
Vermählung, *f.* mariage, *m.* épousailles, *f. pl.*
Vermählungsfest, *n.* festin de noces, *m.*
Vermählungsfeyer, *f.* célébration du mariage, *f.*
Vermählungstag, *m.* jour des épousailles, du mariage, *m.*
Vermahnen, *v. a.* exhorter.
Vermahnung, *f.* exhortation, *f.*
Vermaledeien, *v. a. fam.* maudire, *v.* Verfluchen.
Vermaledeiung, *f.* malédiction, imprécation, *f.*
Vermalen, *v. a.* consommer, employer en peinture.
Vermannigfaltigen, *v.* Vervielfältigen.
Vermänteln, *v.* Bemänteln.
Vermarken, *v. a.* aborner, borner.
Vermarkung, *f.* abornement, bornage, *m.*
Vermauern, *v. a.* employer à la maçonnerie; murer, maçonner.
Vermehrbar, *adj.* multipliable.
Vermehren, *v. a.* augmenter, accroître; multiplier; sich —, augmenter, s'augmenter, s'accroître, croître; multiplier, se multiplier, provigner, foisonner; sich stark und schnell —, pulluler, (des plantes).
Vermehrung, *f.* augmentation, *f.* accroissement, *m.*; multiplication, *f.*
Vermeiden, *v. a. ir.* éviter, fuir; (ausweichen) esquiver.
Vermeidlich, *adj.* évitable.
Vermeidung, *f.* action d'éviter, fuite, *f.*; bey — schwerer Strafe, unserer Ungnade, sous peine de grièvo punition, d'encourir notre disgrace.
Vermeinen, *v. a.* croire, penser, estimer.
Vermeint, **Vermeintlich**, *adj.* prétendu; der vermeinte Vater, le père putatif.
Vermelden, *v. a.* faire savoir, mander, notifier; einem seinen Gruß —, faire ses compliments à q.
Vermeldung, *f.* action de faire savoir &c., *f.*
Vermengen, *v. a.* entremêler, mélanger; mixtionner; *fig.* confondre, brouiller; sich mit etwas —, se mêler, s'ingérer de qc.; in eine Sache mit vermengt seyn, être enveloppé dans une affaire.
Vermengung, *f.* action d'entremêler &c., *f.*; mélange, *m.*
Vermenschlichen, *v. a.* Gott, anthropomorphoser Dieu.
Vermenschlichung, *f.* anthropomorphose, *f.*
Vermerken, *v. a.* apercevoir, remarquer; *fig.* etwas im Besten —, agréer qc., le prendre en bonne part.
Vermessen, *v. a. ir.* mesurer; arpenter; sich —, mal mesurer, se tromper en mesurant; *fig.* sich —, sich — und verschwören, protester, assurer, affirmer avec des serments, attester avec des jurements; sich —, se faire fort, se vanter; sich zu viel —, présumer trop de soi-même.
Vermessen, *adj.* téméraire, audacieux. — *adv.* témérairement, audacieusement.
Vermessenheit, *f.* témérité, audace, *f.*
Vermessentlich, *adv.* témérairement.
Vermessung, *f.* mesurage; arpentage, *m.*; action de mal mesurer &c., *f.*
Vermetzen, *v. a.* payer la mouture.
Vermetzung, *f.* action de payer la mouture, *f.*

Vermiethen, *v. a.* louer; ein Schiff —, fréter un vaisseau; sich —, se louer au service de q.

Vermiether, *m.* —inn, *f.* loueur, *m.* —euse, *f.*

Vermiethung, *f.* louage, *m.*

Vermindern, *v. a.* diminuer, amoindrir; réduire; sich —, diminuer, amoindrir, s'amoindrir.

Verminderung, *f.* diminution, *f.* amoindrissement, *m.*; réduction, *f.*

Vermischen, *v. a.* mêler, entremêler; mélanger, mixtionner; incorporer; confondre; den Wein mit Wasser —, mêler le vin avec de l'eau, tremper le vin; mehrere Weine mit einander —, couper du vin; die Milch mit Wasser —, couper le lait; sich —, se mêler; sich fleischlich —, se joindre pour la génération.

Vermischt, *part. et adj.* mêlé; mélangé, mixtionné; mixte; ein vermischter Körper, un corps mixte, un mixte; vermischte Metalle, métaux alliés; vermischte Aufsätze, mélanges (de littérature &c.); vermischte Gedichte, mélanges de poésie, *m. pl.*

Vermischung, *f.* action de mêler, *f.*; mélange, *m.*; mixtion, *f.*; alliage (des métaux), *m.*; die fleischliche —, copulation charnelle, *f.*

Vermissen, *v. a.* trouver qu'il manque qc., trouver à dire; ich vermisse mein Messer, je trouve qu'il me manque mon couteau; man hat Sie hier vermißt, on vous a bien trouvé à dire ici; man wird mich nicht gleich —, on ne s'apercevra pas tout de suite de mon absence; dieser Mann wird sehr vermißt (bedauert), cet homme est fort regretté.

Vermissung, *f.* manque, défaut, *m.*

Vermitteln, *v. a.* moyenner (un accord &c.), procurer par son entremise; den Frieden —, négocier la paix; einen Streit —, accommoder un différent; eine Zusammenkunft —, ménager une entrevue; etwas zu — suchen, s'entremettre de qc.

Vermittelst, *prép.* moyennant, au moyen de, par le moyen de, par, avec, à l'aide, à la faveur, par le secours, dépendamment de; — dessen, au moyen de quoi; — der Gnade Gottes, moyennant la grâce de Dieu.

Vermittelung, *f.* entremise, méditation, intervention, *f.*; accommodement, *m.*

Vermittler, *m.* —inn, *f.* médiateur, *m.* —trice, *f.*

Vermodern, *v. n.* pourrir, se pourrir, se putréfier.

Vermoderung, *f.* pourriture, putréfaction, *f.*

Vermöge, *prép.* en vertu de, par, selon, suivant; — unsers Contracts, en vertu de notre contrat; — der Gesetze, par les lois; — der Gewohnheit, selon la coutume.

Vermögen, *v. a. ir.* etwas, pouvoir qc., avoir le pouvoir, la puissance, la force, le moyen &c. de faire qc.; ich will thun, was ich vermag, je ferai ce qui est en mon pouvoir; ich habe es nicht vermocht, je n'ai pas pu le faire; alles bey einem, über einen —, pouvoir tout sur q.; viel bey einem —, avoir grand pouvoir, un grand ascendant sur q.; einen zu etwas —, porter, disposer q. à qc.; *fig. fam.* wie viel vermag er wohl? comment a-t-il vaillant (de bien)?

Vermögen, *n.* pouvoir, *m.* puissance, force, faculté, *f.*; bien, *m.* fortune, *f.* propres, moyens, effets, *m. pl.* facultés, *f. pl.*; vaillant, *m.*; das steht nicht in meinem —, cela n'est pas en mon pouvoir; über sein — arbeiten, travailler au-dessus de ses forces; wie viel hat er im —, combien a-t-il vaillant? er hat 10000 Thaler im —, il a dix mille écus vaillant; er hat nicht einen Heller im —, il n'a pas un double vaillant.

Vermögend, *adj.* qui a la force de ..., en état, capable; riche, à son aise; viel —, puissant; *T. de phys.* die vermögende Kraft, virtualité, force virtuelle, *f.*

Vermögensteuer, *f.* taille réelle, *f.*

Vermögensumstände, *pl.* moyens, *m. pl.*

Vermöglich, *adj. p. u.* fort, robuste; qui a du bien.

Vermorschen, *v. n.* mollir, pourrir; devenir frêle, se carier.

Vermummen, *v. a.* masquer; affubler; déguiser; sich in etwas —, s'affubler de qc., s'emmitoufler dans qc.

Vermummung, *f.* action de masquer, *f.*; déguisement, *m.*

Vermünzen, *v. a.* employer à monnayer; monnayer.

Vermuthen, *v. a.* conjecturer, présumer; es ist daraus zu —, on peut conjecturer de là; etwas —, se douter de qc.; attendre qc.; sich etwas —, s'attendre à qc.; wer hätte das vermuthet? qui se serait douté de cela? qui aurait cru cela? das hätte ich mir nicht vermuthet, je ne m'y serais pas attendu. — *n.* action de conjecturer &c., *f.* (*v.* Vermuthung); wider alles —, contre toute attente; wider mein —, contre mon opinion.

Vermuthlich, *adj.* qui est à présumer; apparent, vraisemblable, probable; der vermuthliche Erbe, l'héritier présomptif. — *adv.* apparemment, vraisemblablement, probablement.

Vermuthung, *f.* conjecture, présomption, apparence, *f.*; aller — nach, selon toutes les apparences; eine starke — haben, avoir un grand soupçon.

Vernachlässigen, *v. a.* négliger; sich —, se négliger.

Vernachlässigung, *f.* négligence, *f.*

Vernageln, *v. a.* clouer; eine Kanone, ein Pferd —, enclouer un canon, un cheval; eine Thüre, ein Fenster —, clouer, condamner une porte, une fenêtre.

Vernagelung, *f.* action de clouer &c.; enclouûre, *f.*

Vernähen, *v. a.* coudre dans qc.; fermer en cousant; employer à coudre.

sich **Vernarben**, *v. réfl.* se cicatriser.

Vernarbung, *f.* cicatrisation, *f.*

Vernarren, *v. a. fam.* dépenser follement; sich in etwas —, s'affoler, s'infatuer de qc.; in etwas vernarrt seyn, être fou, affolé, infatué de qc.

Vernaschen, *v. a.* dépenser en friandises; vernascht, *v.* Naschhaft.

Vernehmen, *v. a. ir.* entendre, ouïr, écouter; apprendre; einen über eine Sache —, interroger q. sur qc.; die Parteyen —, écouter les parties; gerichtlich vernommen werden, être ouï; sich — lassen, (äußern) faire entendre, donner à entendre.

Vernehmen, *n.* intelligence, *f.*; mit einem in gutem — stehen, être en bonne intelligence avec q.; dem — nach, à ce qu'on dit.

Vernehmlich, *adj.* intelligible, distinct. — *adv.* intelligiblement, distinctement.

Vernehmlichkeit, *f.* qualité de ce qui est intelligible, *f.*

Vernehmung, *f.* interrogation, *f.*; (Verhör) interrogatoire, *m.*; die — der Zeugen, audition des témoins, *f.*

sich **Verneigen**, *v. réfl.* s'incliner, faire la révérence.

Verneigung, *f.* inclination, révérence, *f.*

Verneinen, *v. a.* nier, dire que non.

Verneinend, *adj.* négatif; ein verneinender Satz, une négative; auf eine verneinende Art, négativement.

Verneinung, *f.* Verneinungswort, *n.* négation, négative, *f.*

Verneuen, **Verneuern**, *v.* Erneuen, Erneuern.

Vernichten, *v. a.* anéantir, annihiler, réduire au néant; détruire.

Vernichtung, *f.* anéantissement, *m.* annihilation, *f.*

Vernieten, *v. a.* river, *v.* Nieten.

Vernietung, *f.* action de river; rivure, *f.* rivet, *m.*

Vernunft, *f.* raison, *f.*; bon sens, jugement, *m.*; er hat viel Verstand, aber wenig —, il a beaucoup d'esprit, mais peu de jugement; das ist (geht) über die —, cela passe la raison; das lehrt die gesunde —, c'est la saine (droite) raison, c'est le bon sens qui apprend (dicte) cela; bey — seyn, être en son bon sens; der — Gehör geben, entendre raison; einen zur — bringen, réduire, ranger, amener q. à la raison.

Vernünfteley, *f.* raisonnement trop subtil, *m.*

Vernünfteln, *v. n.* raisonner; subtiliser. — *n.* raisonnement, *m.*

Vernünftig, *adj.* raisonnable; sensé, judicieux. — *adv.* raisonnablement, sensément.
Vernünftigkeit, *f. p. u.* bon sens, *m.*; conformité avec la bon sens, *f.*
Vernunftkraft, *f.* fähigkeit, *f.* faculté intellectuelle, *f.*
Vernunftlehre, *f.* logique, dialectique, *f.*
Vernunftlehrer, *m.* logicien, dialecticien, *m.*
Vernünftler, *m.* raisonneur, *m.*; celui qui subtilise.
Vernunftlos, *adj.* privé de raison, irraisonnable. — *adv.* irraisonnablement.
Vernunftlosigkeit, *f.* manque de raison, *m.* déraison, *f.*
Vernunftmäßig, *adj.* raisonnable. — *adv.* raisonnablement.
Vernunftmäßigkeit, *f.* qualité de ce qui est conforme à la droite raison, *f.*
Vernunftschluß, *m.* syllogisme, *m.*
Vernunftwidrig, *adj.* contraire à la raison, déraisonnable. — *adv.* déraisonnablement.
Veröden, *v. a.* désoler. — *v. n.* devenir désert.
Verödung, *f.* désolation, *f.*
Veroffenbaren, *v.* Offenbaren.
Veronica, *f.* Véronique, *f.* (nom de femme)
Verordnen, *v. a.* ordonner, commander, prescrire; disposer, régler; établir, instituer commettre; gerichtlich —, décréter, décerner.
Verordnete, *m.* commissaire, *m.*
Verordnung, *f.* action d'ordonner &c.; ordonnance, *f.* règlement; mandement, *m.*; institution (d'un juge), *f.*
Verpachten, *v. a.* affermer, donner à ferme, amodier, arrenter.
Verpachter, *m.* bailleur, amodiateur, *m.*
Verpachtung, *f.* amodiation, location, *f.* bail, arrentement, *m.*
Verpacken, *v. a.* employer en faisant des ballots; *v.* aussi Packen, Einpacken.
Verpallisadiren, *v. a.* palissader, *v.* Verpfählen.
Verpanzern, *v. a.* cuirasser, *v.* Panzern.
Verpassen, *v. a.* passer (le jeu); perdre (en hésitant).
Verpesten, *v. a.* empester, infecter.
Verpetschiren, *v.* Versiegeln.
Verpfählen, *v. a.* munir de pieux, palissader.
Verpfählung, *f.* action de palissader; palissade, *f.*
Verpfänden, *v. a.* engager, mettre en gage, donner en gage; obliger, hypothéquer; seine Person und sein Vermögen —, s'obliger corps et biens.
Verpfändung, *f.* engagement, *m.*; hypothèque, *f.*
Verpfeffern, *v. a.* poivrer trop.
Verpflanzen, *v. a.* transplanter, déplanter.
Verpflanzer, *m.* *T. de jard.* déplantoir, *m.*
Verpflanzung, *f.* transplantation, *f.*
Verpflegen, *v. a.* soigner; nourrir.
Verpfleger, *m.* celui qui a soin de q., père nourricier, *m.*
Verpflegung, *f.* action de soigner &c., *f.*; soins, *m. pl.*; entretien, *m.* nourriture, *f.*
Verpflichten, *v. a.* obliger, engager (à qc., zu etwas); sich zu etwas —, s'obliger à qc.; einen —, prendre q. à foi et à serment.
Verpflichtung, *f.* action d'obliger &c.; obligation, *f.* engagement, *m.*
Verpflöcken, *v. a.* affermir ou attacher avec des chevilles, des piquets &c.
Verpfründen, *v. a.* pourvoir d'un bénéfice.
Verpfründung, *f.* collation d'un bénéfice, *f.*
Verpfuschen, *v. a. fam.* massacrer, gâter.
Verpichen, *v. a.* poisser.
Verpichung, *f.* action de poisser, *f.*
Verplämpern, **Verplempern**, *v. a. fam.* employer ou répandre inutilement; sein Geld —, dépenser son argent mal à propos; sich —, s'empêtrer sottement d'une femme.
Verplatzen, *v. a.* das Pulver, consumer inutilement la poudre.
Verplaudern, *v. a.* die Zeit, passer le temps à causer; etwas —, *v.* Ausplaudern.
Verpuffeln, *v. a.* *T. de chim.* décrépiter. — *n.* décrépitation, *f.*
Verprassen, *v. a.* dissiper en bonne chère et en débauches.
Verprasser, *v.* Verschwender.
Verproviantiren, *v. a. fam.* approvisionner, avitailler; ein Schiff —, avictuailler un vaisseau.
Verproviantirung, *f. fam.* approvisionnement, avitaillement; — eines Schiffes, avictuaillement, *m.*
Verprozessiren, *v. a. fam.* dépenser en procès.
Verpuffen, *v. n.* *T. de chim.* détoner. — *v. a.* *T. de chim.* faire détoner; *fig. pop* sich —, se couper, s'échapper (à dire).
Verpuffung, *f.* *T. de chim.* détonation, *f.*
sich **Verpuppen**, *v. refl.* *T. d'hist. nat.* se changer en chrysalide.
Verquecken, *v. n.* se remplir de chiendent.
Verquecksilbern, *v. a.* *T. de chim.* mercurifier.
Verquecksilberung, *f.* *T. de chim.* mercurification, *f.*
Verquellen, *v. n. ir.* se gonfler par l'humidité; — lassen, faire gonfler; combuger (une futaille).
Verquicken, *v. a.* *T. de chim.* amalgamer.
Verquickung, *f.* *T. de chim.* amalgamation, *f.*
Verrainen, *v. a. p. u.* enclorre d'une lisière.
Verrammeln, **Verrammen**, *v. a.* barricader.
Verrammelung, *f.* action de barricader; barricade, *f.*
Verrasen, *v. n.* se couvrir d'herbe ou de gazon.
† **Verrath**, *m.* *v.* Verrätherey.
Verrathen, *v. a. ir.* trahir; découvrir.
Verräther, *m.* —inn, *f.* traître, *m.* traîtresse, *f.* perfide, *m. et f.*
Verrätherey, *f.* trahison, perfidie, *f.*
Verrätherisch, *adj.* traître, *traîtreux, perfide. — *adv.* en traître, *traîtreusement, perfidement.
Verrauchen, *v. n.* s'en aller en fumée; *fig.* s'exhaler, s'évaporer; s'éventer; seinen — Zorn lassen, laisser passer sa colère. — *n.* exhalation, évaporation, *f.*
Verräumen, *v. a.* égarer.
Verrauschen, *v. n.* s'en aller, s'écouler, se perdre, passer avec bruit.
Verrechnen, *v. a.* mettre en ligne de compte, aur un compte, faire entrer ou employer dans un compte; sich —, se mécompter, se tromper en son calcul; *fig.* er hat sich verrechnet, il est bien loin de son compte.
Verrechnung, *f.* action de mettre en ligne de compte, *f.* emploi d'une somme &c.; mécompte, *m.* erreur de calcul, *f.*
Verrechten, *v. a. p. u.* dépenser en procès; payer les droits.
Verrecken, *v. n. pop.* crever, mourir.
Verreden, *v. a.* etwas, faire vœu de s'abstenir de qc., renoncer à qc.; sich —, se tromper en parlant, s'équivoquer, se couper.
Verredung, *f.* renoncement, *m.*
Verreiben, *v.* Zerreiben.
Verreisen, *v. n.* partir; aller faire un voyage. — *v. a.* dépenser en voyages.
Verreißen, *v. a. ir.* déchirer; user.
Verreiten, *v. a. ir.* dépenser à monter à cheval; user en montant; sich —, s'égarer, se fourvoyer à cheval.
Verrenken, *v. a.* démettre, déboîter, disloquer, luxer; sich den Fuß —, se démettre le pied.
Verrenkung, *f.* dislocation, luxation, *f.* déboîtement, *m.*; — des Hüftbeines an Pferden und Jagdhunden, épointure, *f.*
Verrennen, *v. a. rég. et ir.* einem den Weg —, couper chemin à q.
Verrichten, *v. a.* faire; sein Amt —, faire les fonctions de sa charge, s'acquitter de sa charge; viel zu — haben, avoir beaucoup à faire, avoir bien de l'occupation.
Verrichtung, *f.* affaire; fonction; expédition; profession, *f.*; ich wünsche gute —, je vous souhaite un heureux succès.
Verriechen, *v. n. ir. et* sich —, *v. refl. ir.* s'éventer, perdre son odeur.

Verriegeln, *v. a.* verrouiller, fermer au verrou, barrer.
Verriegelung, *f.* action de verrouiller &c., *f.*
Verringern, *v. a.* diminuer, amoindrir; réduire; *fig.* exténuer (un crime &c.); die Münzen —, rabaisser les monnaies; sich —, s'amoindrir, diminuer; *fig.* baisser.
Verringerung, *f.* amoindrissement, *m.* diminution; exténuation (d'un crime), *f.*
Verrosten, *v. n.* se rouiller, s'enrouiller. — *n.* ou Verrostung, *f.* rouillure, *f.*
Verrostet, *part. et adj.* rouillé.
Verrucht, *adj.* scélérat, infame, perdu; ein verruchter Mensch, un scélérat, un abandonné.
Verruchtheit, *f.* scélératesse, *f.*
Verrücken, *v. a.* déplacer, déranger; désajuster; *fig.* einem den Kopf, den Verstand —, démonter la cervelle, bouleverser l'esprit à q.
Verrückt, *part. et adj.* déplacé &c.; *fig.* qui a la cervelle démonté, l'esprit troublé, qui est fou.
Verrücktheit, *f.* démence, folie, aliénation d'esprit, *f.*
Verrückung, *f.* déplacement, dérangement; *fig.* égarement, *m.* aliénation d'esprit, *f.*
Verrufen, *v. a. ir.* décrier; *démonétiser (les assignats); verrufenes Geld, argent décrié, *m.*
Verrufung, *f.* décri; *démonnayage (du papier-monnaie), *m.*
Vers, *m.* vers; verset, couplet, *m.* strophe, *f.*; Verse machen, faire, composer des vers, versifier; in Verse bringen, mettre en vers.
Versäen, *v. a.* consumer à semer; disperser, dissiper; einen Weg —, semer un chemin, un passage.
Versagen, *v. a.* refuser; dénier; sich etwas —, se refuser qc.; se priver de qc.; *fam.* sich zu etwas —, s'engager à qc.; meine Tochter ist schon versagt, ma fille est déjà promise. — *v. n.* manquer, rater (d'une arme à feu). — *n.* faux-feu (d'une arme à feu), *m.*
Versagung, *f.* refus; — des Rechtes, déni de justice, *m.*
Versalbuchstab, *m. T. d'imp.* lettre initiale, lettre capitale, majuscule, *f.*
Versalzen, *v. a.* saler trop; *fig. fam.* einem die Freude, Lust &c. —, troubler la joie de q., mêler d'amertume les plaisirs &c.; diese Freude ist mir recht — worden, cette joie me coûte bien cher.
Versalzung, *f.* action de saler trop, *f.*
Versammeln, *v. a.* assembler, rassembler; sich —, s'assembler; s'attrouper. — *n.* ou Versammlung, *f.* *rassemblement, *m.*
Versammlung, *f.* assemblée, *f.*
Versammlungsort, *m.* lieu d'assemblée; point de ralliement, *m.*
Versanden, *v. a.* ensabler. — *v. n.* s'ensabler.
Versandung, *f.* ensablement, *m.*
Versart, *f.* genre de vers, *m.*
Versatz, *m. p. u.* gage; *T.* alliage, *m.*
Versauen, *v. a. pop.* souiller, salir.
Versauern, *v. n.* s'aigrir; *fig. fam.* in der Einsamkeit —, se rouiller dans la solitude.
Versäuern, *v. a.* rendre trop aigre.
Versaufen, *v. a. ir. pop.* dépenser à boire; *fig.* seinen Verstand —, noyer sa raison. — *v. n.* v. Ersaufen, Ertrinken.
Versäumen, *v. a.* négliger, manquer, perdre, laisser échapper; es ist keine Zeit zu —, il n'y a point de temps à perdre.
Versäumniß, *f. et n.* Versäumung, *f.* négligence, perte, *f.*
Verschachern, *v. a. fam.* vendre, v. Verhandeln.
Verschaffen, *v. a.* procurer, faire avoir, ménager; fournir, pourvoir (q. de qc.).
Verschaffung, *f.* action de procurer &c., *f.*
Verschäkern, *v. a. fam.* perdre en badinant, en folâtrant.
Verschalen, *v.* Beschalen.
Verschallen, *v. n. ir. v.* Verhallen; et Erschallen.
Verschämt, *adj.* honteux, pudibond, timide.
Verschämtheit, *f.* honte, pudeur, timidité, *f.*
Verschänden, *v. a.* défigurer, *v.* Schänden, Verunstalten.
Verschanzen, *v. a.* retrancher; sich —, se retrancher, se remparer.
Verschanzung, *f.* action de retrancher, *f.*; retranchement, *m.*
Verschanzungskunst, *f.* herco-tectonique, *f.*
Verscharren, *v. a.* enfouir, enterrer, cacher en terre; sich in die Erde —, se terrer.
Verscharrung, *f.* action d'enfouir &c., *f.*
Verschäumen, *v. n.* cesser d'écumer.
Verscheiden, *v. n. ir.* expirer, décéder, mourir, rendre l'ame. — *n.* décès, *m.* mort, *f.*
Verschenken, *v. a.* etwas, donner qc., faire présent de qc.; Wein, Bier &c. —, vendre du vin, de la bière &c. à pot et à pinte, en détail.
Verschenkung, *f.* action de faire présent de qc.; vente en détail, *f.*
Verscheren, *v. a. ir.* couper, rafraîchir, *v.* Scheren; gâter en coupant.
Verscherzen, *v. a.* passer (le temps) en badinant; *fig.* négliger, perdre; sein Glück —, négliger sa fortune.
Verscheuchen, *v. a.* effaroucher, épouvanter, chasser; étranger.
Verscheuchung, *f.* action d'effaroucher &c., *f.*
Verschicken, *v. a.* envoyer, expédier; einen —, envoyer q. quelque part.
Verschickung, *f.* envoi, *m.* expédition, *f.*
Verschieben, *v. a. ir.* déplacer, déranger; sich —, se déranger; s'érailler, (se dit des toiles et des étoffes); *fig.* (aufschieben) différer, retarder, remettre; reculer; auf (um) einen Tag —, différer d'un jour. — *n.* action de déplacer &c.; *fig.* délai, *m.*
Verschieden, *adj.* différent, divers; — seyn, différer; verschiedene, *pl.* plusieurs. — *adv.* différemment, diversement.
Verschiedenheit, *f.* différence; diversité, variété, *f.*
Verschiedentlich, *adv.* différemment, diversement.
Verschienen, *v. a.* garnir de bandes.
Verschieß, *m. T. de pein.* dégradation des couleurs, *f.*
Verschießen, *v. a. ir.* tirer, consumer en tirant; alle seine Pfeile —, décocher toutes ses flèches; sich —, tirer toute sa poudre, n'avoir plus de quoi tirer; *T. de tiss.* passer à faux sa navette; *fig. fam.* se méprendre; *d'imp.* die Columnen —, déranger, transposer les pages; *de pein.* die Farben —, dégrader les couleurs. — *v. n. ir. fig.* se passer, se déteindre, se décharger, perdre la couleur. — *n.* action de se déteindre &c., *f.*
Verschiffen, *v. a.* transporter par eau.
Verschiffung, *f.* action de transporter &c., traite, *f.*
Verschilfen, *v. n.* se couvrir de roseaux. — *v. a. T. de vit.* garnir de roseaux.
Verschimmeln, *v. n.* moisir, se moisir, chancir, enchancir.
Verschimmelt, *part. et adj.* moisi, chanci.
Verschlacken, *v. a.* scorifier.
Verschlackung, *f.* scorification, *f.*
Verschlafen, *v. a. ir.* passer à dormir; perdre ou négliger en dormant; die Predigt —, dormir durant le sermon; ich hätte es bald —, j'ai failli dormir trop long-temps.
Verschlafen, *adj.* dormeur.
Verschlafenheit, *f.* assoupissement, *m.*
Verschlag, *m.* cloison, *f.* cloisonnage, *m.*; caisse, *f.*
Verschlagen, *v. a. ir.* alle Nägel &c. —, employer toutes les clous &c.; mit Nägeln —, fermer avec des clous, clouer; mit Bretern —, fermer d'ais; ein Zimmer —, cloisonner une chambre, faire une cloison dans une chambre; etwas im Buche —, perdre en feuilletant; der Sturm hat die Schiffe —, la tempête a dispersé, écarté les vaisseaux; an die Küsten — werden, être jeté sur les côtes; *fig. fam.* sich etwas —, perdre, manquer, négliger qc.; sich die Kunden —, rebuter, éloigner ses chalands; *T. de cha.* die Hunde haben die Spur —, les chiens ont pris le change. — *v. n. ir.* devenir tiède, tiédir, s'attiédir; Wasser — lassen, faire dégourdir

de l'eau; dieses Pferd verschlägt, ce cheval devient fourbu, se morfond; *fig. fam.* (anschlagen, verfangen) faire effet; das verschlägt viel, cela fait une grande différence; es verschlägt mir nichts, cela m'est indifférent, égal, cela n'y fait rien; das verschlägt Ihnen nichts, cela ne vous importe pas; was kann ihm das —? qu'est-ce que cela peut lui faire?

Verschlagen, *adj.* fin, rusé, *astucieux.

Verschlagenheit, *f.* finesse, ruse, *f.*

Verschlämmen, *v. a.* couvrir, remplir de bourbe, de fange, de vase, de limon, engorger; sich —, se remplir de bourbe, s'engorger.

Verschlämmen, *v. a.* dissiper, dépenser en débauches; die Zeit —, passer le temps à faire la débauche.

Verschlämmung, *f.* engorgement, *m.*

Verschlechtern, *v. a.* détériorer, dégrader.

Verschlechterung, *f.* détérioration, dégradation, *f.*

Verschleichen, *v. n. ir.* et sich —, *v. réfl. ir.* couler, passer insensiblement, s'écouler; se cacher.

Verschleifen, *v. a. p. u.* traîner, tirer en longueur; user; *v.* aussi Verschleppen.

Verschleimen, *v. a.* engorger, conglutiner; die Brust verschleimt sich, la poitrine s'engage; ein verschleimter Magen, un estomac chargé de pituite.

Verschleimung, *f.* engorgement, *m.*; conglutination (du sang), *f.*; empâtement (du foie, des glandes), *m.*

Verschleißen, *v. a. ir. p. u.* user, déchirer; débiter, vendre (des marchandises). — *v. n. ir.* s'user; passer, se passer, vieillir.

Verschleißung, *f.* Verschleiß, Verschließ, *m. p. u.* débit, *m.* vente, *f.*

Verschlendern, *v. a. fam.* die Zeit —, passer le temps à courir çà et là en fainéantise.

Verschleppen, *v. a.* porter en un lieu qui ne convient pas; emporter secrètement; détourner, distraire, dérober.

Verschleudern, *v. a.* gaspiller, dissiper, prodiguer; perdre, négliger; seine Waare —, mévendre.

Verschleuderung, *f.* gaspillage, *m.* dissipation; mévente, *f.*

Verschleyern, *v. a.* voiler; *fig.* gazer.

Verschließen, *v. a. ir.* fermer, clorre; serrer, enfermer; Waaren —, débiter, vendre des marchandises; sich —, s'enfermer; se resserrer; *fig.* sein Herz vor einem ou gegen einen —, être inaccessible aux prières, à la demande de q., ne pas ouvrir son coeur à q.; seinen Kummer in sich —, resserrer son chagrin; sich in sich selbst —, se renfermer en soi-même.

Verschließung, *f.* fermeture, *f.*; resserrement, *m.*

Verschlimmern, *v. a.* empirer, détériorer, dégrader; sich —, empirer, devenir pire.

Verschlimmerung, *f.* détérioration, dégradation, *f.*

Verschlingen, *v. a. ir.* entortiller, embrouiller; engloutir, dévorer, avaler, engouler; gober; *fig.* dévorer; etwas mit den Augen —, dévorer qc. des yeux.

Verschlingung, *f.* entortillement, *m.*; action d'engloutir &c., *f.*

Verschlossen, *part. et adj.* fermé; serré &c. (*v.* Verschließen); *fig.* constipé; boutonné, taciturne.

Verschlossenheit, *f. fig.* taciturnité, *f.*

Verschlucken, *v. a.* avaler; engloutir, gober; *T. de chim.* absorber; sich —, s'engouer; *fig.* die Erde verschluckt das Wasser, la terre boit l'eau; eine Sylbe —, manger une syllabe. — *n.* action d'avaler &c.; *T. de méd.* déglutition, *f.*

Verschlummern, *v. a.* passer ou perdre en sommeillant.

sich **Verschlüpfen**, *v. réfl. p. u.* s'écouler; se cacher.

Verschluß, *m.* etwas im Verschlusse ou unter seinem Verschlusse haben, avoir qc. sous la clef; (Absatz, Verkauf) débit, *m.* vente, *f.*

Verschmachten, *v. n.* se sentir défaillir, mourir faute d'aliments, languir, sécher de langueur; vor Durst &c. —, languir de soif &c.; ich verschmachte vor Hitze, la chaleur me consume.

Verschmachtung, *f.* langueur, défaillance, *f.*

Verschmähen, *v. a.* dédaigner, mépriser; *p. u.* injurier.

Verschmähung, *f.* dédain, mépris, *m.*

Verschmausen, *v. a.* dépenser en repas, en débauches.

Verschmelzen, *v. a.* employer à la fonte; *T. de pein.* die Farben —, fondre les couleurs.

Verschmelzung, *f.* action d'employer à la fonte; *T. de pein.* fonte (des couleurs), *f.*

Verschmerzen, *v. a.* porter avec patience, supporter, endurer; einen Verlust —, se consoler d'une perte; ich kann dieses nicht —, cela m'est demeuré sur le coeur, je ne saurais digérer cela.

Verschmieden, *v. a.* employer en forgeant.

Verschmieren, *v. a.* consommer, employer à oindre, à graisser, à frotter &c.: enduire, boucher (avec de l'argile &c); das Papier —, barbouiller le papier.

Verschmitzt, *adj.* fin, subtil, rusé, déniaisé; espiègle; es ist ein verschmitzter Kopf, c'est un dégourdi, un fin rusé.

Verschmitztheit, *f.* ruse, finesse, *f.*

sich **Verschnappen**, *v. réfl. fam.* se couper, s'échapper en paroles.

Verschnauben, **Verschnaufen**, *v. n.* reprendre haleine, respirer.

Verschneiden, *v. a. ir.* couper; employer en coupant; gâter en coupant; châtrer; viel Tuch zu einem Kleide —, employer beaucoup de drap à un habit; ein Kleid — (verderben), massacrer un habit; die Haare &c. —, couper, rafraîchir les cheveux &c.; ein Schwein &c. —, châtrer un cochon &c.

Verschneidung, *f.* action de couper, de châtrer &c.; coupe, *f.*

Verschneyen, *v. a.* couvrir de neige.

Verschnieben, *v. n. ir. fam. v.* Verschnauben.

Verschnittene, *m.* châtré, eunuque, *m.*

Verschnitzen, **Verschnippeln**, **Verschnippern**, *v. a.* consommer ou gâter en coupant en petits morceaux.

Verschnupfen, *v. imp. fam.* es verschnupft mich, cela me choque, me fâche un peu, je m'en offense un peu.

Verschnüren, *v. a.* lier avec des cordes, entourer de cordes; *T. de mé.* mesurer avec une corde.

Verschoben, *part. et adj.* dérangé; éraillé, (*v.* Verschieben). — *adv.* de guingois, *v.* Schief.

Verschossen, *v. a.* payer l'impôt.

Verschollen, *adj. T. de pr.* fameux; absent depuis long-temps; déchu de ses droits (faute de n'avoir point comparu aux citations publiques).

Verschonen, *v. a.* épargner, ménager; respecter; einen mit etwas —, exempter, dispenser q. de qc., faire grâce à q. de qc.

Verschonung, *f.* action d'épargner &c.; exemption, dispense, *f.*; um — bitten, prier d'être dispensé de qc.; demander grâce, pardon.

Verschönern, *v. a.* embellir; enjoliver; sich —, embellir, s'embellir.

Verschönerung, *f.* embellissement, enjolivement, *m.*

Verschossen, *v. a. v.* Versteuern. — *part. v.* Verschießen.

Verschränken, *v. a.* croiser; entrelacer; entourer de barrières.

Verschränkung, *f.* croisée *f.*; entrelacement, *m.*

Verschrauben, *v. a. rég. et ir.* fermer à vis; fausser (une vis); *fig.* entortiller.

Verschreiben, *v. a. ir.* employer en écrivant; écrire faux, faire une faute en écrivant; sich —, se tromper en écrivant; etwas (Waaren &c.) —, commander qc. par écrit, faire venir qc.; eine Arzeney —, ordonner un remède; einem etwas —, transmettre la propriété d'une chose à q., obliger, assurer qc. par écrit; ein Haus —, engager, hypothéquer une maison par écrit; sich eigenhändig —, s'obliger de sa propre main; sich für einen —, se rendre caution, répondre pour q.

Verschreibung, *f.* action d'employer en écrivant &c., *f.*; ordre pour faire venir qc., *m.*; ordonnance (d'un remède); obligation, promesse par écrit, *f.* billet, *m.*

Verschreyen, *v. a. ir.* décrier, diffamer; *pop.* enchanter, ensorceler.

Verschroben, *adj. fig.* entortillé, qui a des idées entortillées.

Verschrobenheit, *f. fig.* entortillement (de l'esprit, des expressions &c.), *f.*

Verschroten, *v. a.* consommer en égrugeant.

Verschrumpfen, *v. n.* se ratatiner, se rider, se retirer.

Verschub, *m.* délai, retard, retardement, *m.*; suspension, *f.*

Verschulden, *v. a.* démériter, etwas —, se rendre coupable de qc.; ich habe nichts gegen ihn verschuldet, je n'ai point mérité auprès de lui; was habe ich bey Ihnen verschuldet? quel démérite ai-je auprès de vous? etwas um einen ou an einem —, mériter qc. de q.; *fam.* etwas wieder zu — wissen, être reconnaissant, se revancher de qc. — *n.* faute, *f.* manquement, *m.*; ohne mein —, sans qu'il y ait de ma faute, sans que je l'aie mérité.

Verschuldet, *adj.* endetté, obéré, chargé de dettes.

Verschütten, *v. a.* répandre, épancher; combler, remplir, encombrer (un fossé &c.); *fig. fam.* es bey einem —, perdre les bonnes grâces de q.

sich Verschwägern, *v. réfl.* s'allier par le mariage, s'apparenter.

Verschwägerung, *f.* alliance par le mariage, *f.*

Verschwärmen, *v. n.* cesser d'essaimer. — *v. a.* perdre, négliger en faisant du bruit ou la débauche; die Nacht —, passer la nuit à faire la débauche, à se divertir.

Verschwärzen, *v.* Anschwärzen.

Verschwatzen, *v. a.* perdre par le babil; redire, divulguer.

Verschweigen, *v. a. ir.* taire, celer, cacher, dissimuler, passer sous silence; ich kann es nicht —, je ne puis m'en taire; er kann nichts —, il n'est pas homme à garder le secret.

Verschweigung, *f.* action de passer sous silence; *T. de pr.* réticence, *f.*

Verschwelgen, *v. a.* dissiper en débauches, *v.* Verprassen.

Verschwellen, *v. a. T. de charp.* mettre une sablière [sons...

Verschwellen, *v. n. ir.* s'enfler, se gonfler.

Verschwemmen, *v. a.* inonder; couvrir de qc. par une inondation.

Verschwenden, *v. a.* prodiguer, dissiper, dilapider; *fig.* seine Zeit, seine Wohlthaten &c. —, prodiguer son temps, ses bienfaits &c.

Verschwender, *m.* prodigue, dissipateur, dépensier, *m.*; —inn, *f.* dissipatrice, dépensière, *f.*

Verschwenderisch, *adj.* prodigue (de qc., mit, in etwas, aussi *fig.*), dépensier. — *adv.* prodigalement, avec profusion.

Verschwendung, *f.* prodigalité, profusion, dissipation, dépense excessive, dilapidation, *f.*

Verschwiegen, *adj. et adv.* secret, discret; — bleiben, être tenu secret.

Verschwiegenheit, *f.* discrétion, *f.*; secret, *m.*

Verschwinden, *v. n. ir.* disparaître; s'éclipser; s'évanouir; das ist vor meinen Augen verschwunden cela a disparu à mes yeux; er verschwand auf ein Mal, il s'éclipsa tout d'un coup; meine Hoffnung ist verschwunden, mon espérance s'est évanouie. — *n.* disparition, *f.*

sich Verschwistern, *v. réfl.* contracter une amitié de sœur; s'allier par le mariage; sie sind verschwistert, elles sont sœurs; ils sont frère et sœur.

Verschwitzen, *v. a.* remplir de sueur, gâter par la sueur; *fig. fam.* oublier; *v.* aussi Ausschwitzen.

Verschwören, *v. a. ir.* abjurer, jurer de s'abstenir de qc.; sich —, jurer, faire des serments, des jurements; sich wider einen, wider etwas —, conjurer, conspirer contre q., contre qc.; sich zu einer Sache mit einander —, conjurer, conspirer qc.

Verschworne, *m.* conjuré, conspirateur, *m.*

Verschwörung, *f.* conjuration, conspiration, *f.*; der Stifter einer —, conjurateur, *m.*

Versehen, *v. a. et n. ir.* etwas, se tromper, faire une faute en voyant qc.; oublier, négliger, manquer qc.; *fig.* etwas ou es in etwas —, faillir en qc., manquer à qc.; es bey einem —, démériter auprès de q.; sich —, se méprendre, se tromper, s'abuser en qc.; die Mutter des Kindes hat sich an einem Affen —, la mère s'est effrayée à la vue d'un singe, et son enfant en a été marqué; mit etwas —, pourvoir, fournir, munir, garnir de qc.; ein Gewölbe mit Waaren —, assortir un magasin de marchandises; sich mit etwas —, se pourvoir, se munir de qc.; sich mit Getreide, mit Holz &c. —, faire fourniture de blé, de bois &c.; mit dem Nöthigen — seyn, être pourvu du nécessaire; ein Amt —, exercer une charge, s'acquitter (bien ou mal) de sa charge; eines Stelle —, den Dienst, die Geschäfte für einen —, faire les fonctions d'un autre; einen Kirchendienst für einen —, desservir, vicarier; das Haus, den Keller, den Stall &c. —, avoir la charge de la maison, de la cave, de l'écurie; *p. u.* (verordnen) disposer, régler, ordonner; es ist in den Gesetzen zu Rechte —, il est ordonné par les lois; *p. u.* einen zu etwas —, prédestiner q. à qc.; sich etwas, sich einer Sache —, attendre, espérer, se promettre qc., s'attendre à qc., se douter de qc.; das hätte ich mir von ihm nicht —, c'est ce que je n'aurais pas attendu de lui; ich versehe mir nichts Gutes zu ou von ihm, je n'attends rien de bon de lui; ich hatte mich seiner nicht —, je ne l'avais pas attendu; ich versah mich dessen gar nicht, je ne m'y attendais point; ehe ich es mir versah, lorsque je m'y attendais le moins; *fam.* ich hätte mir eher des Himmels Einfall —, cela est arrivé contre toute mon attente.

Versehen, *n.* méprise, erreur, faute, bévue, *f.* faux pas *m.*; aus —, par méprise.

Versehung, *f.* action de pourvoir &c., *f.*; exercice (d'une charge), *m.*

Versehren, *v. a.* blesser; endommager.

Versehrung, *f.* action de blesser &c., *f. v.* Verletzung.

Versenden, *v. a. rég. et ir.* envoyer, expédier.

Versendung, *f.* envoi, *m.* expédition, *f.*

Versengen, *v. a.* brûler l'extrémité ou la superficie de qc., roussir; brouir, (du soleil).

Versengung, *f.* action de brûler &c., *f.*

Versenkbohrer, *m. T. de ser.* fraise, *f.*

Versenken, *v. a.* abîmer, submerger, enfoncer, couler à fond; *T. de ser.* fraiser; eine Leiche —, descendre un corps mort dans la fosse; der versenkte Kopf eines Nagels, einer Schraube, la tête perdue d'un clou, d'une vis.

Versenkung, *f.* action d'abîmer &c.; submersion, *f.* enfoncement, *m.*

Versessen, *adj. fig.* auf etwas, fort attaché à qc., affolé de qc.

Versetzen, *v. a.* transposer; déplacer; transporter; die Worte &c. —, transposer les mots &c.; Bäume &c. —, transplanter, déplanter des arbres &c.; *fig.* einen —, donner une autre place à q.; assigner un autre lieu à q.; einen Schüler in eine höhere Classe —, faire monter un écolier d'une classe en une plus haute; einen in die Nothwendigkeit &c. —, mettre q. dans la nécessité &c.; eine Thür —, barricader une porte; den Weg —, embarrasser le chemin; *fam.* das versetzt mir den Athem, cela me fait perdre haleine, cela m'étouffe; eine Farbe &c. —, mêler une couleur &c.; das Silber mit Kupfer &c. —, allier l'argent avec du cuivre &c.; eine Rakete mit Schwärmern —, garnir une fusée de serpenteaux; *fam.* einem einen Schlag, einen Hieb &c. —, ou einem eins —, porter, donner, appliquer un coup à q.; *fig.* eine Sache — (verpfänden), engager une chose; (darauf antworten) répliquer, repartir, répondre. — *v. n.* die Häsinn hat versetzt, la hase a avorté.

Versetzung, *f.* transposition, *f.* déplacement, *m.*; transplantation (des arbres &c.); translation (d'un curé &c.), *f.*; (Verpfändung) engagement; — der

Farben &c. —, mélange de couleurs; — der Metalle, alliage, *m.*; *T. d'artif.* (Materialien) garniture, *f.*

Verseufzen, *v. a.* passer, perdre ou consumer en soupirant.

Versfuß, *m. T. de po.* pied de vers, *m.*

Versicherer, *m. T. de com.* assureur, *m.*

Versichern, *v. a.* assurer; einem eine Sache, ou einen einer Sache ou von einer Sache —, assurer q. de qc.; sich einer Person, einer Sache —, s'assurer de q., de qc.; sich der Mobilien eines Schuldners —, saisir les meubles d'un débiteur; sich einer Sache vorläufig —, se nantir de qc.; eine Schuld —, assurer une dette; *T. de com.* ein Schiff &c. —, assurer un vaisseau.

Versichert, *part. et adj.* assuré, sûr, certain; ich bin dessen —, j'en suis sûr.

Versicherte, *m. T. de com.* assuré, *m.*

Versicherung, *f.* assurance, sûreté, certitude, obligation, promesse; caution; *T. de com.* assurance, *f.*

Versicherungskammer, *f. T. de com.* chambre des assurances, *f.*

Versicherungsprämie, *f. T. de com.* prime d'assurance, *f.*

Versicherungsschein, *m.* assurance, obligation, promesse par écrit; *T. de com.* police d'assurance, *f.*

Versicherungsschrift, *f.* certificat, *m.* certification, *f.*

Versieden, *v. a. ir.* employer ou consumer à cuire, à faire bouillir. — *v. n. ir.* trop cuire.

Versiegbar, *adj.* tarissable.

Versiegeln, *v. a.* cacheter; sceller, apposer le scellé.

Versiegelung, *f.* action de cacheter, *f.*; *T. du pr.* scellé, *m.*

Versiegen, *v. n.* tarir. — *n.* tarissement, *m.*

Versilbern, *v. a.* argenter; *fig.* convertir en argent, faire argent de qc., vendre; seine Wechsel &c. —, réaliser ses lettres de change &c.; einem die Hände —, graisser les mains à q., corrompre q.

Versilberung, *f.* argenture; *fig.* action de convertir en argent, *f.*

Versingen, *v. a. ir.* manquer, perdre, passer à chanter; die Sorgen &c. —, chasser les soins &c. en chantant.

Versinken, *v. n. ir.* enfoncer, s'enfoncer, s'abîmer, couler à fond, couler bas, être submergé, se perdre; *fig.* in seinem Schmerze versunken, abîmé dans sa douleur; im Studiren —, absorbé dans l'étude.

Versinnlichen, *v. a.* rendre sensible.

Versintern, *v.* übersintern.

Versitzen, *v. a. ir.* die Zeit —, laisser passer le temps étant assis; perdre le temps à demeurer assis; sich —, perdre l'activité, l'usage du monde à force d'être assis, d'étudier &c.

Versmacher, *m.* versificateur, *m.*

Versoffen, *adj. pop.* ivrogne; ein versoffener Mensch, un ivrogne; ein versoffenes Weib, une ivrognesse.

Versohlen, *v.* Besohlen.

Versöhnen, *v. a.* réconcilier, *v.* Aussöhnen; sich wieder mit einem —, se réconcilier avec q.

Versöhner, *m.* —inn, *f.* réconciliateur, *m.* —trice, *f.* *T. de théol.* réparateur du genre humain, *m.*

Versöhnlich, **Versöhnbar**, *adj.* réconciliable.

Versöhnlichkeit, *f.* humeur réconciliable, *f.*

Versöhnopfer, *n.* sacrifice de propitiation, sacrifice piaculaire, *m.* offrande propitiatoire, *f.*

Versöhnung, *f.* réconciliation; *T. d'écr.* expiation, *f.*

Versöhnungsfest, *n. T. d'écr.* fête des expiations, *f.*

Versöhnungstag, *m. T. d'écr.* jour de propitiation, *f.*

Versöhnungstod, *m. T. de théol.* mort expiatoire, *f.*

Versöhnungswerk, *n. T. de théol.* oeuvre expiatoire, *m.*

Versorgen, *v. a.* einen mit etwas, pourvoir, fournir q. de qc.; eine Stadt mit Lebensmitteln —, munir une ville de vivres &c.; einen —, nourrir, entretenir q.; seine Kinder —, établir ses enfants; etwas —, avoir soin de qc.

Versorger, *m.* pourvoyeur, *m.*

Versorgung, *f.* action de pourvoir &c.; provision, fourniture, *f.*; établissement (de ses enfants), *m.*

Versorgungshaus, *n.* —anstalt, *f.* conservatoire, *m.*

Versparen, *v. a.* réserver, différer, remettre à un autre temps.

Versparung, *f.* action de réserver, remise, *f.*

Verspäten, (Verspätigen, *fam.*) *v. a. p. u.* retarder, arrêter. sich —, *v. réfl.* tarder, s'arrêter; s'ennuyer.

Verspätung, *f.* retardement, *m.*

Verspeisen, *v. a.* consommer en mangeant, manger.

Verspenden, *v. a.* distribuer en charités.

Versperren, *v. a.* fermer, barrer, barricader; embarrasser; boucher; einem den Weg —, couper chemin à q.

Versperrung, *f.* action de fermer &c.; barricade, *f.*

†**Verspeyen**, *v. a.* einen, conspuer q.

Verspielen, *v. a.* perdre au jeu, perdre; *prov.* versehen ist auch verspielt, les fautes sont faites pour les joueurs. — *n.* perte, *f.*

Verspieler, *m.* perdant, *m.*

Verspillen, *v.* Verthun, Verschwenden.

Verspinnen, *v. a. ir.* consommer en filant, *v.* Aufspinnen.

Versplittern, *v.* Zersplittern; Verthun, Verschwenden.

Verspotten, *v. a.* einen, se moquer de q., se jouer de q.; huer q.; persifler q.

Verspottung, *f.* moquerie, dérision; huée, *f.*; persiflage, *m.*

Versprechen, *v. a. ir.* promettre; *fig.* dieser junge Mann verspricht viel, ce jeune homme promet beaucoup, donne de grandes espérances; ich verspreche mir nicht viel davon, j'attends fort peu de chose de cela; sich —, se tromper en parlant, se couper; s'engager; sich mit einer Person —, fiancer une personne, faire une promesse de mariage à une personne; ich habe mich anderswo versprochen, je me suis engagé ailleurs.

Versprechen, *n.* **Versprechung**, *f.* promesse, *f.*

Versprengen, *v. a.* employer à arroser; seinen Ball —, ou sich —, (au jeu de billard) faire sauter sa bille.

Verspriegeln, *v.* Spriegeln.

Verspringen, *v. a. ir.* sich den Fuß —, se démettre le pied en sautant.

Verspritzen, *v. a.* consommer (l'eau &c.) en seringuant ou en le jetant avec une pompe; *fig.* sein Blut —, verser, répandre son sang.

Verspruch, *m. v.* Verlöbniß.

Verspünden, *v. a.* bondonner.

Verspüren, *v. a.* sentir, ressentir, *v.* Spüren.

Verstäben, *v. a. T. d'arch.* faire des rudentures à ...

Verstäbung, *f. T. d'arch.* rudenture, *f.*; *d'art.* astragale, *m.*

Verstählen, *v. a.* acérer.

Verstählung, *f.* action d'acérer, *f.*

Verstand, *m.* entendement; esprit, sens, *m.* intelligence; raison, *f.* bon sens; jugement; *T. de phil.* intellect, *m.*; er hat keinen —, il n'a point d'esprit, point d'entendement; er hat natürlichen —, il a le sens naturel; ein Mann von gutem, von vielem Verstande, un homme de bon sens, de grand sens; er hat einen lebhaften —, il a l'intelligence vive; er thut alles mit —, il fait tout sensément; bey gutem (gesundem) Verstande seyn, être dans son bon sens; nicht wohl bey Verstande seyn, avoir l'esprit troublé; wieder zum Verstande kommen, recouvrer le sens, revenir en son bon sens; wenn er zu Verstande kommen wird, quand il se reconnaîtra, quand il reprendra ses sens; quand il parviendra à l'âge de discrétion; das geht über meinen —, cela est au-dessus de ma portée, cela me passe; es ist kein — in diesem Werke, il n'y a point de jugement (d'esprit) dans cet ouvrage; es ist kein — in diesen Worten, ces paroles n'ont aucun sens; er hat seinen — bis an sein Ende behalten, il a eu connaissance jusqu'à la mort; *prov.* er hat mehr Glück als —, il est plus heureux que sage.

Verstandeskraft, *f.* faculté intellectuelle, *f.*

Verständig, *adj.* intelligent; sensé, judicieux, sage,

prudent; das verständige Alter, l'âge de discrétion, *m.* — *adv.* intelligemment, sensément &c.
Verständigen, *v. a. fam.* einen, mettre q. au fait, expliquer, éclaircir qc. à q., instruire q.; *p. u.* avertir, faire savoir.
Verständigung, *f.* explication, *f.* éclaircissement; avertissement, *m.*
Verständlich, *adj.* intelligible, clair. — *adv.* intelligiblement; einem etwas — machen, expliquer qc. [à q.
Verständlichkeit, *f.* intelligibilité, *f.*
Verständniß, *n.* intelligence; liaison, *f.* commerce, *m.*; ein heimliches —, collusion, *f.*; ein heimliches — mit einem haben, avoir des intelligences secrètes avec q.; *T. de pr.* colluder avec q.; in einem guten Verständnisse mit einem leben, vivre en bonne intelligence avec q.
Verstärken, *v. a.* renforcer, fortifier, enforcir; *T. de chim.* concentrer; eine Armee —, renforcer une armée; sich —, se renforcer; eine Mauer —, enforcir un mur; eine Achse —, recharger un essieu.
Verstärkung, *f.* renforcement, renfort, *m.*; recharge (d'un essieu): *T. de chim.* concentration, *f.*
Versteeren, *v.* Erstarren.
Verstatten, *v. a.* permettre; accorder.
Verstattung, *f.* permission, *f.*
Verstauben, *v. n.* s'en aller en poussière.
Verstäuben, *v. a.* faire s'en aller en poussière.
Verstauchen, *v. a.* détordre; sich die Hand &c. —, se donner une entorse, une détorse à la main &c., se fouler le poignet &c.
Verstauchung, *f.* entorse, détorse, foulure, *f.*
Verstechen, *v. a. ir.* joindre, fermer avec des points d'aiguille.
Verstecken, *v. a.* cacher; sich —, se cacher, se tapir; *fig. fam.* s'endetter. — *n.* action de cacher; — (das Versteckspiel) spielen, jouer aux barres.
Verstehen, *v. a. et n. ir.* entendre; comprendre, concevoir; savoir, connaître; zu — geben, donner à entendre, faire entendre, faire connaître; das versteht sich, cela s'entend; eine Sprache, Kunst &c. —, savoir une langue, un art &c.; eine Sache wohl —, être au fait de qc.; sich auf etwas —, s'entendre en qc., se connaître en qc.; sich mit einem —, s'entendre avec q.; sie — sich mit ou unter einander, ils sont d'intelligence, d'accord; sich zu etwas —, consentir, se prêter à qc., entendre à qc.; er will sich dazu nicht —, il n'y veut point entendre; sich zu allem —, se mettre à tout, être de tous bons accords; mit darunter verstanden, y compris; ein verstandenes Pfand, un gage prescrit; ein verstandenes Pferd, un cheval détraqué.
sich **Versteigen**, *v. refl. ir.* s'égarer en montant, se fourvoyer en grimpant, monter trop haut; *fig.* aller trop loin, prendre son vol trop haut; er hat sich in der Dichtkunst nicht weit verstiegen, il n'a pas fait de grands progrès dans la poésie; sich in seinen Gedanken —, s'abîmer, se perdre dans ses pensées.
Versteigern, *v. a.* vendre à l'encan, à l'enchère; *T. de pr.* liciter; gerichtlich —, subhaster.
Versteigerung, *f.* encan, *m.* enchère; *T. de pr.* licitation; subhastation, *f.*
Versteinen, *v. a.* borner, aborner, asseoir des bornes; *v.* Versteinern.
Versteinern, *v. a.* pétrifier; sich —, se pétrifier; *fig.* ich bin ganz versteinert, je suis tout pétrifié.
Versteinerung, *f.* pétrification, *f.*
Versteinung, *f.* lapidification, *f.*
Verstellen, *v. a.* déranger, déplacer; *fig.* déguiser, contrefaire; déparer; seine Stimme, Hand —, déguiser, contrefaire sa voix, son écriture; dieses Kleid verstellt sie, cet habit la dépare; sich —, se déguiser, se contrefaire; dissimuler, feindre; sich zu — wissen, savoir feindre, savoir dissimuler.
Verstellung, *f.* dérangement; *fig.* déguisement, *m.*; dissimulation, feinte, *f.*
Verstellungskunst, *f.* art de dissimuler, *m.*
Versterben, *v.* Sterben.

Versteuern, *v. a.* payer les charges, l'impôt.
Versteuerung, *f.* payement des charges, de l'impôt, *m.*
Verstieben, *v. n. ir. v.* Verstauben.
Versticlen, *v. a.* emmancher.
Verstimmen, *v. a.* désaccorder.
Verstimmt, *adj.* discord, discordant; dissonant.
Verstimmung, *f.* action de désaccorder, *f.*; mauvais accord, *m.* dissonance, *f.*
Verstöbern, *v. a.* die Wege, couvrir les chemins de neige.
Verstocken, *v. a. fig.* sein Herz, endurcir son coeur. — *v. n.* se gâter, gagner des taches dans un lieu humide.
Verstockt, *adj. fig.* endurci, obstiné; gâté.
Verstockung, **Verstocktheit**, *f.* endurcissement, *m.*
Verstohlen, *adj.* furtif. — *adv.* ou verstohlner Weise, furtivement, à la dérobée, en tapinois, en cachette.
Verstollen, *v. a. T. de mi.* ein Bergwerk, creuser des galeries dans une mine.
Verstopfen, *v. a.* boucher; fermer; engorger (un tuyau &c.); *T. de méd.* obstruer, constiper, opiler, resserrer; mit Werk, mit Baumwolle &c. —, étouper; die Ritzen an einer Thür &c. —, calfeutrer une porte &c.; *fig.* seine Ohren —, se boucher les oreilles; ich bin verstopft, je suis constipé, j'ai le ventre serré; (in der Nase, im Kopfe) je suis enchifrené; der Leck hat sich verstopft, la voie d'eau a bouché.
Verstopfend, *adj. T. de méd.* obstructif, opilatif.
Verstopfung, *f.* action de boucher &c., *f.*; engorgement, *m.*; *T. de méd.* obstruction, opilation, constipation, *f.*; die — heben, désopiler; — der monatlichen Reinigung, suppression, *f.*; — im Kopfe, in der Nase, enchifrenement, *m.*
Verstorben, *adj.* mort, défunt; der, die Verstorbene, le défunt, la défunte.
Verstören, *v. a.* troubler; interrompre; disperser, dissiper; détruire, *v.* Zerstören; *fig.* er war ganz verstört, il était tout effaré, confus; ein verstörtes Gesicht, un visage hagard; ganz verstört aussehen, avoir les yeux hagards, les yeux égarés, un air égaré.
Verstörung, *f.* action de troubler &c., *f.*; trouble, *m.*; *v.* Zerstörung.
Verstoß, *m.* faute, erreur, *f.*; — im Rechnen, mécompte, abus, *m.*
Verstoßen, *v. a. ir.* concasser, piler, broyer; user, endommager l'extrémité d'une chose; *fig.* einen —, chasser q., le mettre dehors; abandonner q.; seine Frau —, répudier sa femme; etwas (aus Noth) —, vendre qc. à vil prix (dans la nécessité). — *v. n. ir.* gegen etwas, pécher contre qc., choquer qc.; sich —, faire une faute, une bévue; sich im Rechnen —, se mécompter; das Bier hat —, la bière a cessé de fermenter.
Verstoßung, *f.* action de chasser, d'abandonner q.; répudiation (d'une femme), *f.*
Verstreichen, *v. a. ir.* employer à étendre, à enduire &c.; enduire; die Ritzen —, boucher les fentes avec de la terre grasse &c.; *T. de maç.* die Fugen der Steine —, jointoyer — *v. n. ir.* s'écouler, passer, se passer; die Zeit verstreicht, le temps s'écoule &c.; der Termin ist verstrichen, le terme est expiré.
Verstreichung, *f.* action d'enduire &c., *f.*
Verstreiten, *v. a. ir.* dépenser en procès; *fam.* contester, disputer, *v.* Bestreiten.
Verstreuen, *v. a.* employer à répandre, à faire la litière; répandre, disperser; dissiper, *v.* Zerstreuen.
Verstreuung, *f.* action de répandre &c., *f.*
Verstricken, *v. a.* consommer, employer en tricotant; empêtrer, embarrasser; *fig.* in einen übeln Handel verstrickt seyn, être empêtré, enveloppé dans une méchante affaire; in Liebe verstrickt seyn, être épris d'amour; einen —, attraper q.

Verstrickung, *f.* action d'employer en tricotage, d'empêtrer, *f.*; *fig.* piége, *m.*
Verstudiren, *v. a.* dépenser à étudier; *p. u.* perdre à force d'étudier.
Verstümmeln, *v. a.* mutiler, estropier, tronquer.
Verstümmelung, *f.* mutilation, *f.*
Verstummen, *v. n.* devenir muet; *fig.* rester court, perdre la parole, se taire tout d'un coup.
Verstümpeln, *v. a.* *fam.* gâter, massacrer.
Verstürzen, *v. a.* *T. de mi.* combler, remplir.
Verstutzen, *v.* Stutzen u. Abstutzen.
Versuch, *m.* essai, *m.* épreuve; expérience; tentative, *f.*; einen — machen, faire un essai, essayer, faire une tentative; faire une expérience.
Versuchen, *v. a.* essayer, goûter, tâter; tenter, éprouver, expérimenter; einen Wein —, essayer un vin, tâter un vin; — Sie diesen Tabak, goutez de ce tabac, ce tabac; — Sie es, essayez-y; — Sie, ob &c., éprouvez si &c.; es mit einem Menschen, es mit einer Sache —, essayer d'une personne, d'une chose; ein Mittel an einem —, essayer un remède sur q.; einen (durch Geld u.) —, tenter q. (avec de l'argent &c.); sein Glück (Heil) —, tenter fortune; sein Glück weiter —, chercher fortune ailleurs; sich etwas versucht haben, avoir de l'expérience; ein versuchter Mann, un homme expérimenté.
Versucher, *m.* —inn, *f.* tentateur, *m.* —trice, *f.*
Versuchung, *f.* tentation, *f.*; einen in — führen, induire q. en tentation; in — seyn, gerathen, être tenté.
Versudeln, *v. a.* *fam.* barbouiller; bousiller, gâter.
sich **Versündigen**, *v. refl.* pécher; sich an einem —, pécher contre q.
Versündigung, *f.* action de pécher, *f.*; péché, *m.*
Versüßen, *v. a.* adoucir, (aussi *fig.*); adoucir trop; *T. de chim.* édulcorer, dulcifier.
Versüßung, *f.* adoucissement, *m.*; *T. de chim.* édulcoration, *f.*
Vertäfeln, *v.* Täfeln.
Vertagen, *v. a.* *T. de pr.* ajourner.
Vertagung, *f.* *T. de pr.* ajournement, *m.*
Vertändeln, *v. a.* *fam.* perdre en badinant; die Zeit —, s'amuser à des bagatelles; Geld —, dépenser inutilement, éparpiller de l'argent.
Vertanzen, *v. a.* perdre ou dépenser en dansant; eine Krankheit —, recouvrer la santé par la danse.
Vertauschen, *v. a.* changer, échanger, troquer (contre ..., gegen ...); eine Pfründe —, permuter un bénéfice.
Vertauschung, *f.* change, échange, troc, *m.*; permutation, *f.*
Verteufelt, *adj. pop.* endiablé; diabolique; ein verteufelter Kerl, un diable d'homme; ein verteufeltes Weib, une diablesse de femme. — *adv.* diablement, diaboliquement.
Verteutschen, *v.* Verdeutschen.
Vertheidigen, *v. a.* défendre; sich —, se défendre; einen Satz —, soutenir une thèse; die gute Sache —, protéger la bonne cause.
Vertheidiger, *m.* défenseur; apologiste, *m.*; —inn, *f.* celle qui défend.
Vertheidigung, *f.* défense, *f.*
Vertheidigungsbündniß, *n.* alliance défensive, *f.*
Vertheidigungslinie, *f.* *T. de fort.* ligne de défense, *f.*
Vertheidigungslos, *adj. et adv.* sans défense; der vertheidigungslose Zustand, *l'état d'indéfense, *m.*
Vertheidigungsmittel, *n.* moyen de défense, *m.*
Vertheidigungsrede, *f.* apologie, *f.* discours apologétique, *m.*
Vertheidigungsschrift, *f.* apologie, *f.*; *T. de pr.* défenses, *f. pl.* soutenement, *m.*
Vertheidigungsstand, *m.* état de défense, *m.*
Vertheidigungsweise, *adv.* — gehen, verfahren, se tenir sur la défensive.
Vertheilen, *v. a.* distribuer, répartir, départir; Geld unter die Armen —, distribuer de l'argent aux pauvres, le répartir entre les pauvres; sich —, se distribuer.
Vertheilung, *f.* distribution, répartition, *f.*
Vertheuern, *v. a.* enchérir, renchérir.
Vertheuerung, *f.* enchérissement, renchérissement, *m.*
Verthuer, *m.* —inn, *f.* *fam.* dépensier, *m.* —ière, *f.*
Verthulich, *adj.* *fam.* dépensier, prodigue.
Verthun, *v. a. ir.* dépenser inutilement, follement, dissiper, prodiguer; *fam.* employer, consommer; Waaren —, débiter, vendre des marchandises.
Vertical, *v.* Scheitelrecht.
Vertiefen, *v. a.* approfondir, rendre plus profond; *T. de scul.* fouiller, évider; *de pein.* fouiller; eine Schüssel, einen Teller —, enfoncer un plat, une assiette; *fig.* sich — in ..., s'enfoncer, s'abîmer dans ...; er ist ganz in Gedanken &c. vertieft, il est entièrement absorbé dans la méditation &c.
Vertiefung, *f.* approfondissement; creux, *m.* cavité, enfonçure, *f.*; *T. de pein.* enfoncement; *d'arch.* renfoncement, *m.*
Vertilgen, *v. a.* exterminer, extirper, détruire; *fig.* effacer.
Vertilger, *m.* —inn, *f.* extirpateur, exterminateur, *m.* —trice, *f.*
Vertilgung, *f.* extermination, extirpation, *f.*
Vertrackt, *adj.* méchant, diabolique; étrange; ein vertrackter Kerl, un diable d'homme.
Vertrag, *m.* transaction; convention, *f.* traité, accord, contrat, pacte, *m.*; mit einem einen — machen, contracter, faire un contrat &c. avec q.
Vertragen, *v. a. ir.* emporter, porter ailleurs; égarer qc. en la portant; user en portant; *fig.* supporter, endurer, souffrir; er kann den Wein nicht —, il ne porte pas bien son vin, il ne peut boire sans s'enivrer; er kann nicht viel — (geräth leicht in Zorn), il n'est pas d'humeur endurante, il est peu endurant. sich —, *v. refl. ir.* se comporter, s'accorder, vivre en bonne intelligence; s'accommoder, faire un accord; être compatible; sie — sich gut, ils s'accordent bien ensemble; die Partheyen haben sich —, les parties ont fait un accord; das verträgt sich nicht mit ..., cela n'est pas compatible avec ....
Verträglich, **Vertragsam**, *adj. et adv.* traitable, de bonne composition, accommodant, sociable; compatible; — mit einander leben, se comporter bien ensemble.
Verträglichkeit, *f.* sociabilité; compatibilité, *f.*
Vertragmäßig, *adj.* conventionnel, contractuel. — *adv.* conventionnellement.
Vertrauen, *v. n.* einem, einer Sache, auf einen, auf etwas, se fier à q., à qc., se confier en q., en qc., en croire q., se reposer sur q. — *v. a.* einem etwas, fier, confier qc. à q.; (im Vertrauen sagen) faire confidence à q. de qc.; sich einem —, se fier à q.; se découvrir à q.
Vertrauen, *n.* confiance; confidence, *f.*; — zu einem, zu einer Sache haben, fassen, avoir, prendre confiance en q., dans qc.; sein — auf einen setzen, mettre sa confiance en q.; einem sein — schenken, donner sa confiance à q.; einem etwas im — sagen, faire confidence à q. de qc.; dire qc. à q. en confidence, confidemment; das gute — erhalten, entretenir la bonne intelligence.
Vertraulich, *adj.* familier; einen allzu vertraulichen Umgang mit einer Person haben, avoir des familiarités avec une personne. — *adv.* familièrement; allzu — werden, se familiariser.
Vertraulichkeit, *f.* familiarité, privauté, *f.*
Verträumen, *v. a.* *fig.* die Zeit, passer le temps à rêver, dans l'inaction.
Vertraut, *adj.* affidé; familier, privé; intime; eine vertraute Person, une personne affidée, une personne de confidence. — *adv.* familièrement, intimement; — mit einem thun, en user familièrement avec q.; — mit einem sprechen, parler confidemment, en confidence à q.; *fig.* mit etwas — werden, se familiariser avec qc.

Vertraute, *m. et f.* confident, *m.* —ente, *f.*; affidé, *m.* —ée, *f.*

Vertreiben, *v. a. ir.* chasser; expulser; étranger; einen aus dem Besitze, aus seinem Eigenthume —, déposséder q.; einen von seinem Platze —, déplacer q.; einen aus seiner Wohnung —, déloger q.; aus seinem Bette —, découcher q.; den Feind aus einem Posten —, déloger, débusquer l'ennemi; die Vögel aus dem Neste —, faire dénicher les oiseaux; *fig.* das Fieber —, chasser la fièvre; einem ou sich den Schnupfen —, désenrhumer q., se désenrhumer; die Heiserkeit —, désenrouer; die Geschwulst —, désenfler; Gewalt mit Gewalt —, repousser la force par la force, opposer la force à la force; einem die Zeit —, amuser q.; sich die Zeit mit Spielen &c. —, passer le temps, s'amuser à jouer &c.; einem ou sich die lange Weile —, désennuyer q., se désennuyer; Waaren —, débiter, vendre des marchandises; *T. de pein.* die Farben —, fondre, noyer les couleurs; die Umrisse —, adoucir les contours.

Vertreibung, *f.* action de chasser &c.; *T. de pein.* fonte (des couleurs), *f.*; adoucissement (des contours), *m.*

Vertreten, *v. a. ir.* †fouler, écraser, (*v.* Zertreten); sich den Fuß —, se démettre le pied, se donner une entorse au pied; *fig.* die Kinderschuhe —, sortir de l'enfance; einem den Weg —, boucher le chemin à q.; jemandes Stelle —, représenter q.; faire les fonctions, la charge de q., vicarier; tenir lieu de q.; einen —, intercéder pour q.; défendre q., prendre son parti; einen vor Gericht —, prendre la défense de q., plaider la cause de q.

Vertreter, *m.* défenseur; *p. u.* représentant, *m.*

Vertretung, *f.* action de fouler &c.; *fig.* exercice d'une charge, *m.*; intercession, *f.*

Vertrieb, *m.* débit, *m.* vente, *f.*

Vertriebene, *m. et f.* celui, celle qui a été chassé, délogé; *v.* aussi Verwiesene.

Vertrinken, *v. a. ir.* passer (le temps) à boire; dépenser (son argent &c.) à boire; négliger, perdre en buvant, *fig.* seine Sorgen &c. —, noyer ses soucis dans le vin.

Vertrocknen, *v. n.* tarir; sécher, devenir sec. — *n.* tarissement, *m.*

Vertrödeln, *v. a.* vendre aux fripiers; *fam.* die Zeit —, passer le temps dans l'inaction.

Vertrösten, *v. a.* einen, donner de l'espérance à q.; amuser q. par de belles espérances; einen auf etwas —, faire espérer qc. à q.; seine Gläubiger von einer Zeit zur andern —, remettre ses créanciers de temps à autre.

Vertröstung, *f.* action de faire espérer; espérance, *f.*

Vertuschen, *v. a. fam.* cacher, celer, receler, supprimer.

Vertuschung, *f.* action de cacher &c., suppression, *f.*

Verübeln, *v. a.* einem etwas, trouver mauvais qu'un autre fasse ou dise qc., *v.* Verargen.

Verüben, *v. a.* exercer, faire, commettre; *T. de pr.* perpétrer.

Verunadeln, *v. a.* rendre ignoble; dégrader; die Erze — sich, les mines se montrent moins riches.

Verunehren, *v. a.* déshonorer, prostituer.

Verunehrung, *f.* déshonneur, *m.* prostitution, *f.*

Veruneinigen, *v. a.* désunir, brouiller; sich —, se désunir, se brouiller.

Veruneinigung, *f.* désunion, brouillerie, discorde, *f.*

Verunglimpfen, *v. a.* calomnier, diffamer, décréditer, décrier, noircir.

Verunglimpfung, *f.* calomnie, détraction, diffamation, *f.*

Verunglücken, *v. n.* tomber dans quelque malheur, avoir du malheur; périr; *fig.* échouer, ne pas réussir; das Schiff ist verunglückt, le vaisseau s'est perdu, a fait naufrage; der Plan, die Sache ist verunglückt, le projet, l'affaire a échoué; ein verunglückter Mann, ein Verunglückter, un homme ruiné (par un incendie &c.), un malheureux.

Verunheiligen, *v.* Entheiligen.

Verunreinigen, *v. a.* souiller, salir; infecter, corrompre (l'air); polluer, profaner (un temple); *T. d'écr.* contaminer; sich —, se souiller, se salir.

Verunreinigung, *f.* action de souiller &c.; souillure, *f.*

Verunruhigen, *v.* Beunruhigen.

Verunstalten, *v. a.* défigurer, déparer, enlaidir; contrefaire.

Verunstaltung, *f.* action de défigurer &c., *f.*

Veruntreuen, *v. a.* divertir, détourner, dérober, administrer infidèlement.

Veruntreuung, *f.* action de détourner &c.; — der Gelder &c., divertissement de deniers &c., *m.*

sich **Verunwilligen**, *v. réfl.* *v.* sich Veruneinigen.

Verunzieren, *v. a.* déparer.

Verursachen, *v. a.* causer, donner; occasionner.

Verursachung, *f.* action de causer; cause, *f.*

Verurtheilen, *v. a.* condamner (à ..., zu ...).

Verurtheilung, *f.* condamnation, *f.*

Vervielfältigen, *v. a.* multiplier.

Vervielfältigung, *f.* multiplication, *f.*

Vervierfachen, *v. a.* et sich —, *v. réfl.* quadrupler.

Vervollkommlich, *adj.* perfectible.

Vervollkommlichkeit, *f.* perfectibilité, *f.*

Vervollkommnen, *v. a.* perfectionner; sich —, se perfectionner.

Vervollkommnung, *f.* perfectionnement, *m.*

Vervortheilen, *v. a. fam.* frauder, tromper; *v.* Bevortheilen, übervortheilen.

Vervortheilung, *v.* Bevortheilung, Übervortheilung.

Verwachen, *v. a.* die Nacht, passer la nuit à veiller.

Verwachsen, *v. n. ir.* se fermer, (d'une plaie ou cicatrice); se joindre en croissant; devenir bossu; dieses Kind ist ganz —, cet enfant est tout noué, rachitique; mit Gesträuchen &c. —, couvert de broussailles. — *v. a. ir.* ein Kleid —, devenir si grand, si gros que les habits en deviennent trop courts, trop étroits; eine Narbe &c. —, perdre une cicatrice peu à peu; die Blatternarben — sich mit der Zeit, les marques de la petite vérole se perdent avec le temps.

Verwahren, *v. a.* garder, conserver; serrer; fermer; einen Garten mit einem Zaune —, fermer, enfermer un jardin d'une haie; einen Gefangenen enger —, resserrer un prisonnier; sich gegen ou vor etwas —, se préserver de qc.; *T. de pr.* prendre ses sûretés, se pourvoir contre qc., revenir ou réclamer contre ...; sich gegen den Regen —, se défendre de la pluie; sich vor der Kälte —, se prémunir contre le froid.

Verwahrer, *m.* —inn, *f.* garde, *m. et f.* gardien, *m.* —ienne, *f.*

Verwahrlich, *adv.* en garde, en dépôt; — niederlegen, etwas bey einem, déposer qc. entre les mains de q., Geld, mettre de l'argent en dépôt.

Verwahrlosen, *v. a.* négliger; gâter, endommager ou laisser périr par sa négligence, par inadvertance &c.; das Feuer —, causer un incendie par sa négligence.

Verwahrlosung, *f.* action de négliger &c.; négligence, *f.*

Verwahrung, *f.* action de garder, de conserver &c.; garde, *f.*; etwas in seiner — haben, avoir qc. en sa garde, en sa possession; in — geben, donner en garde, donner à garder.

Verwahrungsmittel, *n.* préservatif, *m.*

Verwaisen, *v. n.* devenir orphelin, orpheline; ein verwaisetes Kind, un orphelin, une orpheline; *fig.* ein verwaisetes Haus, une maison désolée.

Verwalten, *v. a.* administrer; manier, diriger; ein Amt &c. —, exercer un emploi &c.

Verwaltend, *adj.* *administratif.

Verwalter, *m.* —inn, *f.* administrateur, *m.* —trice, *f.*; régisseur, *m.* économe, *m. et f.*; — einer streitigen Sache, séquestre, *m.*

Verwaltung, *f.* administration, *f.* maniement, *m.*; gestion, *f.*; exercice (d'un emploi), *m.*; — eines Gutes ꝛc., régie, *f.*; — der Einkünfte erledigter Pfründen, économat, *m.*; — einer streitigen Sache, séquestration, *f.*

Verwaltungsversammlung, *f.* *assemblée administrative, *f.*

Verwandelbar, *adj.* transmuable.

Verwandelbarkeit, *f.* transmutabilité, *f.*

Verwandeln, *v. a.* changer, convertir; transformer, métamorphoser; *T. de théol.* transsubstantier; etwas in etwas —, changer, convertir &c. qc. en qc.; ein Metall in ein edlers —, transmuer un métal en un métal plus précieux; eine Strafe in eine andere —, commuer une peine en une autre.

Verwandlung, *f.* changement, *m.*; conversion, *f.*; convertissement, *m.*; transformation, métamorphose; commutation (de peine); transmutation (des métaux); *T. de théol.* transsubstantiation, *f.*

Verwandt, *adj.* apparenté, allié; er ist mit mir —, il est mon parent; wir sind nahe, weitläufig —, nous sommes proches parents, parents de loin; *fig.* Dichtkunst und Malerey sind mit einander —, il y a de l'affinité entre la poésie et la peinture; *fam.* er ist mir mit 10 Thalern —, il me doit dix écus.

Verwandte, *m. et f.* parent, *m.* —ente, *f.* allié, *m.* —ée, *f.*

Verwandtschaft, *f.* parenté; affinité, alliance, *f.*; *fig.* affinité, conformité, *f.* rapport, *m.*

Verwandtschaftlich, *adj.* de parent. — *adv.* en parent.

Verwarnen, *v.* Warnen.

Verwaschen, *v. a. ir.* consommer, employer à laver; *fig. v.* Verplaudern.

Verwässern, *v. a.* tremper trop.

Verweben, *v. a.* consommer à tisser, employer pour un tissu; *fig.* entrelacer, enchaîner.

Verwebung, *f. fig.* tissu, *m.* enchaînement, *m.*

Verwechseln, *v. a.* changer; eins mit dem andern —, confondre l'un avec l'autre; Handschuhe, Strümpfe ꝛc. —, dépareiller des gants, des bas &c.

Verwechselung, *f.* action de changer &c., *f.*; change, *m.*

Verwegen, *adj.* téméraire, audacieux. — *adv.* témérairement.

Verwegenheit, *f.* témérité, *f.*

Verwehen, *v. a.* dissiper, disperser, emporter en soufflant; remplir en soufflant.

Verwehren, *v. a.* empêcher; défendre. — *n.* action d'empêcher; défense, *f.*

Verweichen, *v. a.* tremper trop long-temps, rendre trop mou. — *v. n.* devenir trop mou.

Verweigern, *v. a.* refuser, dénier.

Verweigerung, *f.* refus, *m.*

Verweilen, *v. n. et* sich —, *v. réfl.* tarder, être long-temps à venir; s'arrêter; sich zu lange bey etwas —, demeurer trop long-temps à faire qc. — *n.* ou Verweilung, *f.* retardement, *m.*

Verweinen, *v. a.* passer à pleurer, en pleurs; seinen Schmerz —, adoucir sa douleur en pleurant; sich —, s'épuiser à force de pleurer; verweinte Augen, des yeux rouges de pleurs.

Verweis, *m.* réprimande, *f.* reproche, *m.* répréhension, mercuriale, *f*; einem wegen od über etwas einen — geben, réprimander q. sur qc., reprendre q. de qc., faire réprimande à q. de qc.

Verweisen, *v. a. ir.* renvoyer; exiler, reléguer; bannir, proscrire; den Leser auf etwas —, renvoyer le lecteur à qc.; von einem zum andern verwiesen werden, être renvoyé de l'un à l'autre; des Landes verwiesen werden, être exilé du pays; einen auf eine Insel ꝛc. —, confiner q. dans une île &c.; einen aus seinem Vaterlande —, expatrier q., einem etwas —, réprimander q. sur qc., reprendre q. de qc., reprocher qc à q.

Verweisung, *f.* action de renvoyer &c., *f.*; renvoi; exil, bannissement, *m.* relégation, *f.*

Verwelken, *v. n.* se flétrir, se faner, (aussi *fig.*).

Verwelkung, *f.* flétrissure, *f.*

Verwenden, *v. a. reg. et ir.* tourner; kein Auge von etwas —, regarder qc. fixement; etwas auf etwas —, employer qc. à qc., mettre qc. à ou en qc., appliquer qc. à qc.; viel auf Kleider, auf Pferde ꝛc. —, dépenser en habits, en chevaux &c.; sich für einen —, s'intéresser, intercéder, s'entremettre, s'interposer pour q.

Verwendung, *f.* action de tourner &c., *f.*; emploi, *m.*; intercession, entremise, *f.*

Verwerfen, *v. a. ir.* jeter çà et là, disperser; renverser, déranger, jeter pêle-mêle; égarer; couvrir en jetant sur ...; combler, boucher, fermer de qc.; *fig.* rejeter, rebuter; récuser; réprouver; alle Steine od sich —, jeter, lancer toutes les pierres qu'on avait; die Kugel (im Kegeln) —, jeter, jouer mal sa boule; die Fugen der Steine mit Mörtel ꝛc. —, jointoyer les pierres avec du mortier &c.; einen Rath ꝛc. —, rejeter un avis; eine Münze — (ausschießen), rebuter une monnaie; einen Richter, Zeugen —, récuser un juge, un témoin; eine Urkunde als falsch —, démentir un acte; die Kirche verwirft diese Lehre, l'église réprouve cette doctrine; sich —, se tromper en jetant, en comptant par jet; se déjeter, se cofiner, *v.* sich werfen; *au jeu de piquet*, mal écarter. — *v. n. ir.* avorter. — *n.* avortement, *m.*

Verwerflich, *adj.* rejetable; récusable.

Verwerfung, *f.* action de jeter çà et là &c., *f.*; renversement; rejet; rebut, *m.*; récusation (d'un juge &c.); réprobation (d'un pécheur), *f.*

Verwesen, *v. n.* pourrir, se corrompre, se putréfier.

Verwesen, *v. a.* administrer, exercer; *v.* Verwalten.

Verweser, *m.* administrateur; vicaire, *m.*

Verweslich, *adj.* corruptible.

Verweslichkeit, *f.* corruptibilité, *f.*

Verwesung, *f.* corruption, pourriture, putréfaction, *f.*

Verwesung, *f.* administration, *f. v.* Verwaltung.

Verwetten, *v. a.* perdre par gageure; parier, gager, *v.* Wetten.

Verwettert, *adj. pop.* maudit, *v.* Verteufelt.

Verwichen, *adj.* passé, dernier. — *adv.* dernièrement.

Verwickeln, *v. a.* entortiller, embrouiller, brouiller, mêler; die Füße in etwas —, empêtrer, engager, embarrasser les pieds dans qc.; sich —, s'entortiller &c.; *fig.* *s'embeaucher; sich mit den Füßen in etwas —, s'empêtrer dans qc.; *fig.* einen mit in eine Sache —, impliquer, envelopper, engager q. dans une affaire; sich in eine Sache —, s'empêtrer, s'enchevêtrer, s'embrouiller, s'embarrasser, s'embarquer dans une affaire; sich in seinen Reden —, s'embarrasser dans ses discours, s'embrouiller, se troubler.

Verwickelt, *adj. fig.* entortillé, embrouillé; compliqué; er ist auch mit darein —, il y est impliqué aussi.

Verwickelung, *f.* entortillement; *fig.* embarquement (dans une affaire), *m.*; intrigue (d'une pièce de théâtre); complication (d'événemens, de crimes &c.), *f.*

Verwiegen, *v. a. ir.* peser, (*v.* Wiegen); rendre au poids; sich —, se tromper en pesant.

Verwiesene, *m. et f.* exilé, *m.* —ée, *f.*

Verwildern, *v. n.* devenir sauvage, farouche, indisciplinable; périr faute de culture; seine Kinder — lassen, négliger ses enfans.

Verwildert, *adj.* sauvage, inculte; der Garten ist —, le jardin est en désordre; der Baum ist —, l'arbre a poussé trop de bois, trop de branches.

Verwilderung, *f.* défaut de culture; défaut d'éducation, manque de discipline, *m.*

Verwilligen, *v. a.* accorder, concéder, *v.* Bewilligen.

Verwilligung, *v.* Bewilligung.

Verwinden, *v. a. ir.* (*p. u.* entrelacer, entortiller); *fig.* eine Krankheit, einen Verlust ꝛc. —, se remettre d'une maladie, d'une perte &c.; er wird es so bald nicht —, il s'en sentira long-temps.

Verwirken, *v. a.* consommer, employer à pétrir &c.;

forfaire ; ein Lehen, Leib und Gut —, forfaire un fief, corps et avoir ; das Leben ꝛc. —, mériter la mort ; *fam.* was habe ich verwirkt ? quel crime ai-je commis ? de quoi suis-je coupable ?

Verwirkung, *f.* action de forfaire, de mériter &c., *f.*

Verwirren, *v. a. rég. et ir.* mêler, brouiller, embrouiller ; mettre en confusion, en désordre ; die Haare, den Zwirn ꝛc. —, mêler les cheveux, le fil ; die Füße in etwas —, *v.* Verwickeln ; *fig.* eine Sache —, brouiller, embrouiller une affaire ; einen — ou verwirrt machen, confondre, déconcerter, décontenancer q. ; sich in seinen Reden —, *v.* sich Verwickeln.

Verwirrt, *part. et adj.* brouillé, embrouillé ; confus, (*v.* Verworren) ; égaré ; er ist — im Kopfe, il a l'esprit égaré, troublé. — *adv.* confusément, en confusion ; er sieht — aus, il a un air tout égaré.

Verwirrung, *f.* action de mêler &c. ; confusion, *f.* embrouillement ; désordre, dérangement ; embarras, *m.* perplexité, *f.*

Verwischen, *v. a.* effacer.

Verwittern, *v. a.* tomber en efflorescence, être décomposé par l'air ; verwitterter Kalk, de la chaux fusée.

Verwittwet, *adj.* veuf, veuve ; die verwittwete Fürstinn, Herzoginn ꝛc., la princesse, duchesse &c. douairière.

Verwöhnen, *v. a.* gâter, faire contracter quelque mauvaise habitude ; affriander, rendre délicat ou difficile sur qc. ; sich —, prendre une mauvaise habitude, un mauvais pli.

Verwöhnung, *f.* action de gâter &c. ; mauvaise habitude, *f.*

Verworfen, *part.* (*v.* Verwerfen) *et adj. fig.* réprouvé ; ein verworfenes Gesicht, un visage de réprouvé, une physionomie abjecte ; ein Verworfener, un réprouvé.

Verworren, *part.* (*v.* Verwirren) *et adj.* embrouillé ; entortillé, confus.

Verworrenheit, *f.* confusion, *f.*

Verwundbar, *adj.* vulnérable.

Verwunden, *v. a.* blesser, (aussi *fig.*) ; die Verwundeten, les blessés.

Verwundung, *f.* action de blesser ; blessure, *f.*

Verwundern, *v. a.* étonner, surprendre ; es ist nicht zu —, il n'est pas étonnant ; sich über etwas —, s'étonner, s'émerveiller, être surpris de qc.

Verwunderung, *f.* étonnement, *m.* surprise ; admiration, *f.* ; einen in — setzen, étonner, surprendre, émerveiller q., frapper q. d'étonnement, d'admiration ; in — gerathen, être étonné.

Verwunderungsvoll, *adj.* plein de surprise, d'admiration.

Verwunderungswürdig, *v.* Bewundernswürdig.

Verwünschen, *v. a.* maudire, détester, *exécrer ; *fam.* das verwünschte Spiel ! le maudit jeu ! ein verwünschtes Schloß ꝛc., un château enchanté.

Verwünschung, *f.* action de maudire &c. ; malédiction, imprécation, exécration, *f.*

Verwürzen, *v. a.* épicer trop.

Verwüsten, *v. a.* désoler, dévaster, ruiner, ravager, détruire ; *fig.* gâter ; user, consommer.

Verwüster, *m.* —inn, *f.* désolateur, destructeur, dévastateur, *m.* — trice, *f.*

Verwüstung, *f.* action de désoler &c. ; désolation, dévastation, destruction, *f.* ravage, dégât, *m.*

Verzagen, *v. n.* perdre courage, se décourager ; désespérer, se désespérer.

Verzagt, *adj.* découragé ; lâche, poltron ; timide, craintif. — *adv.* lâchement, en poltron ; timidement, avec crainte.

Verzagtheit, *f.* découragement, *m.* lâcheté, poltronnerie ; timidité, *f.*

Verzagung, *f.* action de se décourager, *f.* ; découragement, *m.*

Verzählen, *v. a.* mécompter ; sich —, se mécompter, mal compter, se méprendre.

Verzählung, *f.* mécompte, *m.*

Verzahnen, *v. a.* endenter (une roue &c.) ; denteler ; *T. de charp.* &c. assembler en adent ; *v.* Verzapfen. — *v. n.* achever sa dentition.

Verzahnung, *f.* action d'endenter ; denture, *f.* ; *T. de charp.* adent, *m.*

Verzapfen, *v. a.* vendre (de la bière &c.) à pot et à pinte ; *T. de charp. et de men.* emmortaiser, assembler en adent, joindre par engraissement.

Verzapfung, *f.* vente à pot et à pinte ; *T. de charp.* &c. action d'emmortaiser, *f.* adent ; assemblage à tenons et mortaises.

Verzappeln, *v. n. fig. pop.* mourir d'impatience ; einen — lassen, *v.* Zappeln lassen.

Verzärteln, *v. a.* délicater, mignarder, mignoter, dorloter.

Verzärtelung, *f.* action de délicater ; délicatesse, *f.*

Verzäunen, *v. a.* enfermer, entourer d'une haie ; clorre, enclorre.

Verzäunung, *f.* action d'enfermer d'une haie, *f.* ; enclos, *m.* clôture ; boucheture, *f.*

Verzechen, *v. a.* dépenser à boire ; passer à boire.

Verzehnten, *v. a.* payer les dîmes.

Verzehnfachen, *v. a.* décupler.

Verzehren, *v. a.* manger, consommer ; consumer ; *fig.* dépenser ; dévorer ; sein Vermögen —, manger son bien ; er hat die Woche 10 Thaler zu —, il a dix écus par semaine à dépenser ; wieviel hat er bey dem Wirth verzehrt ? combien a-t-il dépensé chez l'aubergiste, combien lui doit-il ? die Zeit verzehrt alles, le temps consume, dévore tout ; sich durch Gram —, se consumer de chagrin.

Verzehrend, *adj.* consomptif ; dévorant.

Verzehrer, *m.* consommateur, *m.* ; —inn, *f.* celle qui consomme.

Verzehrung, *f.* consommation ; consomption, *f.*

Verzeichnen, *v. a.* dessiner mal ou faux, manquer en dessinant ; sich —, se tromper en dessinant ; (aufzeichnen) noter, annoter ; (stückweise) spécifier ; inventorier.

Verzeichniß, *n.* spécification, déclaration, *f.* ; état, rôle, *m.* liste ; *f.* mémoire ; catalogue ; inventaire ; — der Lehnstücke, dénombrement ; — der Waarenpreise, tarif, *m.* ; — der Kapitel ꝛc., table des chapitres &c., *f.*

Verzeichnung, *f.* incorrection dans un dessin ; action de spécifier &c., *f.*

Verzeihen, *v. a. ir.* einem etwas, pardonner qc. à q. ; sich etwas —, se pardonner qc. ; sich eines Dinges —, *v.* Verzicht auf etwas thun ; — Sie ! pardon ! ne vous en déplaise ! — Sie, wenn ich Ihnen in die Rede falle, pardonnez-moi, excusez si je vous interromps ; verzeih mir's Gott ! Dieu me pardonne !

Verzeihlich, *adj.* pardonnable ; graciable.

Verzeihung, *f.* pardon, *m.* ; einen wegen etwas um — bitten, demander pardon de qc. à q., faire à q. excuse (ses excuses) de qc. ; um — ! mein Herr, pardon ! Monsieur.

Verzerren, *v. a.* tordre ; défigurer.

Verzerrung, *f.* contorsion ; distorsion (de la bouche), *f.*

Verzetteln, *v. a. fam.* éparpiller, répandre ; laisser tomber çà et là ; *fig.* gaspiller ; égarer.

Verzicht, *m.* renonciation, *f.* désistement, *m.* ; — auf etwas thun ou leisten, renoncer à qc., se désister de qc.

Verziehen, *v. a. ir.* tordre, tirer, tourner de travers ; déranger ; den Mund —, tordre la bouche ; er verzog nur den Mund zum Lachen, il faisait seulement mine de rire ; Buchstaben —, orner des lettres de cadeaux ; entrelacer des lettres ; ein verzogener Name, un nom en chiffre, un chiffre ; ein Kind —, gâter un enfant ; sich —, se déranger, se mettre de travers ; se cofiner, se déjeter, (des planches) ; s'érailler, (des fils d'une étoffe) ; jouer une pièce pour l'autre (au jeu des échecs, des dames) ; s'en aller, se dissiper ; se perdre ; die Geschwulst ver-

zieht sich, l'enflure se perd. — *v. n. ir.* attendre, demeurer; das hat sich lange verzogen, cela a duré long-temps; die Sache verzieht sich (in die Länge), or es verzieht sich mit der Sache, l'affaire tire en longueur, traîne long-temps.

Verziehung, *f.* action de tordre &c.; distorsion (de la bouche); — der Kinder, mauvaise éducation des enfants, *f.*

Verzieren, *v. a.* décorer, orner, enjoliver, embellir, parer; historier.

Verzierer, *m.* décorateur, enjoliveur, *m.*

Verzierung, *f.* action d'orner &c.; décoration, *f.*; ornement, enjolivement, parement, *m.*; kleine —, enjolivure, *f.*

Verzimmern, *v. a.* employer à charpenter, charpenter; revêtir de charpente.

Verzimmerung, *f.* action de charpenter &c.; charpente, *f.*

Verzinnen, *v. a.* étamer; das Eisen, die Nadeln —, blanchir le fer, les épingles; verzinntes Blech, du fer-blanc.

Verzinner, *m.* étameur, *m.*

Verzinnkolben, *m.* fer à étamer, *m.*

Verzinnkrug, *m. T. d'ép.* pot à blanchir, *m.* chance, *f.*

Verzinnung, *f.* étamage, *m.*; étamure, *f.*; blanchiment, *m.*

Verzinsen, *v. a.* payer l'intérêt.

Verzinsung, *f.* action de payer l'intérêt, *f.*; intérêt, *m.*

Verzogen, *part. v.* Verziehen.

Verzögerlich, *adj. T. de pr.* dilatoire.

Verzögern, *v. a.* retarder, reculer, différer.

Verzögernd, *adj.* retardant.

Verzögerung, *f.* action de retarder, *f.*; retardement, *m.*

Verzollen, *v. a.* payer la douane, le péage.

Verzollung, *f.* payement de la douane &c. *m.*

Verzucken, *v. a. p. u.* causer des convulsions; *v.* Entzücken.

Verzuckung, *f.* convulsion, *f. v.* Zuckung.

Verzuckern, *v. a.* sucrer trop; sucrer.

Verzug, *m.* délai, retardement, *m.*

Verzweifeln, *v. n.* désespérer (de..., an...); se désespérer.

Verzweifelt, *adj.* désespéré; *fig. fam.* maudit, excessif, extrême. — *adv.* désespérément, en désespéré; *fig. fam.* excessivement, extrêmement.

Verzweiflung, *f.* désespoir, *m.*; einen in (zur) — bringen, désespérer q.; in — fallen, gerathen, tomber dans le désespoir, se désespérer.

Verzwicken, *v. a.* einen Nagel, recourber un clou en attache; eine Axt —, affermir la manche d'une cognée avec des coins.

Vesicatorium, *n. v.* Blasenpflaster, Zugpflaster.

Vesper, *f.* (Vesperzeit) vêpre, soir, *m.*; (nachmittägiger Gottesdienst) vêpres, *f. pl.*; in die — gehen, aller à vêpres.

Vesperbrod, *n.* goûter, *m.* collation, *f.*

Vesperprediger, *m.* prédicateur pour les sermons d'après-midi, *m.*

Vesperpredigt, *f.* sermon d'après-midi, *m.*

Vest, *v.* Fest.

Vettel, *f. pop. T. inj.* coquine, garce, bagasse; alte —, vieille carcasse, *f.*

Vetter, *m.* parent; cousin; neveu, *m.*

Vetterlich, *adj.* de cousin. — *adv.* en cousin.

Vetterschaft, *f.* cousinage, *m.*

Vexiren, *v. a. fam.* railler, (*v.* Aufziehen, zum Besten haben); vexer, *v.* Plagen, Scheren.

Vexiererey, *f. fam.* action de railler &c.; raillerie, moquerie, *f.*

Vexirglas, *v.* Springglas.

Vexirschloß, *n.* serrure à secret, *f.*

Vezir, **Vizir**, *m.* visir, vizir, *m.*

Vezirschaft, *f.* vizirat, *m.*

Vikar, *m.* vicaire, *m.*

Vikariat, *n.* vicariat, *m.*

Vice..., *partic. dans la comp.* vice...; *p. e.* Viceadmiral, Vicekönig, Vicekanzler &c., *m.* vice-amiral, vice-roi, vice-chancelier &c., *m.*

Victualien, *pl.* victuailles, *f. pl. v.* Lebensmittel.

Vidimiren, *v. a. T. de pr.* vidimer.

Vieh, *n.* bête, brute, *f.*; bétail, *m.* bestiaux, *m. pl.*; zum Viehe machen, werden, abrutir, s'abrutir; das große, das kleine —, le gros, le menu bétail; — halten, faire des nourritures.

Viehärzeney, *f.* remède pour les bêtes malades, *m.*

Viehärzeneykunde, *f.* médecine vétérinaire, *f.*

Viehärzeneykunst, *f.* art vétérinaire, *m.*

Viehärzeneyschule, *f.* école vétérinaire, *f.*

Vieharzt, *m.* vétérinaire, *m.*

Viehbremse, *f.* taon, *m.*

Viehdieb, *m.* voleur de bétail, *m.*

Viehfutter, *n.* fourrage, *m.* mangeaille, *f.*

Viehhandel, *m.* trafic de bétail, *m.*

Viehhändler, *m.* marchand de bétail, *m.*

Viehhirt, *m.* pâtre, *m.*; —hirtinn, *f.* gardeuse de bétail, *f.*

Viehhof, *m.* basse cour; cour où l'on vend des bestiaux, *f.*

Viehisch, *adj.* bestial, brutal. — *adv.* bestialement, brutalement.

Viehmagd, *f.* servante commise au soin du bétail, *f.*

Viehmarkt, *m.* marché au bétail, *m.*; vente du bétail, *f.*

Viehmäßig, *adj.* bestial. — *adv.* bestialement.

Viehpacht, *m.* cheptel, chepteil, *m.*

Viehraub, *m.* larcin de bétail; *T. de jur.* abigeat, *m.*

Viehschade, *m.* perte en bétail, *f.*; dommage causé par le bétail, *m.*

Viehschelle, *f.* Viehglöckchen, *n.* sonnaille, *f.*

Viehschwemme, *f.* endroit (propre) à guéer les bestiaux, *m.*

Viehseuche, *f.* contagion parmi les bestiaux, épizootie, *f.*

Viehstall, *m.* étable, *f.*

Viehstamm, *m.* race des bestiaux, *f.*

Viehsterben, *n.* mortalité dans le bétail, *f.*

Viehsteuer, *f.* impôt sur le bétail, *m.*

Viehtränke, *f.* abreuvoir, *m.*

Viehtrieb, *m.* Viehtrift, *f.* droit de pacage, de pâturage; chemin du bétail, *m.*

Viehweide, *f.* pâturage &c., *m. v.* Weide.

Viehzehente, *m.* dîme du bétail, *f.*

Viehzoll, *m.* droit de pied fourché, *m.*; den — pachten, prendre à ferme le pied fourché.

Viehzucht, *f.* nourriture du bétail, *f.* nourrissage des bestiaux; — haben, sich auf die — legen, faire des nourritures.

Viel, *adj. et adv.* beaucoup, bien, plusieurs, nombre, *fam.* force; — Geld, beaucoup d'argent, bien de l'argent, *fam.* force argent; mit vielen Geschäften beladen, occupé de plusieurs affaires; meine vielen Geschäfte, le grand nombre de mes affaires; nicht —, pas beaucoup, ne ... guère; — anders, bien autrement; sehr —, beaucoup, quantité; (es ist) gleich —, c'est tout un, tout autant; n'importe; so —, daß &c., tant que &c.; so — als, autant que; so — ich weiß, autant que je sais, à ce que je sais; so u. so —, tant; um so — mehr, d'autant plus; um so — weniger, besser &c., d'autant moins, d'autant mieux &c. (*v.* Um); wie —, combien; wie — Uhr ist es? quelle heure est-il? den wie vielsten des Monats haben wir? quel quantième du mois avons-nous? zu —, trop; — zu —, beaucoup trop; besser zu —, als zu wenig, ce qui abonde ne vicie pas; das ist ihm nicht zu —, il est capable de cela; *prov.* was zu — ist, ist zu —, trop et trop.

Vielarmig, *adj.* qui a plusieurs bras.

Vielartig, *adj.* de plusieurs espèces, sortes, qualités.

Vieläſtig, *adj.* branchu.

Vieläugig, *adj.* qui a plusieurs yeux.

Vielbedeutend, *adj.* significatif.

Vielblätterig, *adj. T. de bot.* polypétale.

Vielblumig, *adj. T. de bot.* polyanthé.

Vieldeutig, *adj.* qui a plusieurs sens.

Vieleck, *n.* **Vieleckig**, *adj.* polygone, *m. et adj.*

Vielerley, *adj.* plusieurs, divers; toute sorte.

Vielfach, Vielfältig, *adj.* multiplié, réitéré. — *adv.* en quantité, en abondance.
Vielfältigkeit, *f.* multiplicité, diversité, *f.*
Vielfärbig, *adj.* de plusieurs couleurs; bigarré.
Vielfärbigkeit, *f.* bigarrure, *f.*
Vielförmig, *adj.* de plusieurs formes.
Vielförmigkeit, *f.* multiplicité des formes, *f.*
Vielfraß, *m.* goulu, (animal); *fig.* glouton, *m.* —onne, *f.* goulu, *m.* —ne, *f.*
Vielfräßig, *v.* Gefräßig.
Vielfuß, *m.* scolopendre, *f.*; jule; polype, *m.* (insectes)
Vielfüßig, *adj.* à plusieurs pieds.
Vielgeliebt, *adj.* bien-aimé.
Vielgötterey *f.* polythéisme, *m.*; Anhänger der —, polythéiste, *m.*
Vielgültig, *adj.* qui vaut beaucoup; puissant.
Vielgültigkeit, *f.* grande valeur, *f.*
Vielhalmig, *adj.* à plusieurs tuyaux ou tiges.
Vielhäutig, *adj.* à plusieurs peaux.
Vielheit, *f. p. u.* multitude, quantité, *f.*
Vieljährig, *adj.* de plusieurs années.
Vielkernig, *adj.* qui a plusieurs pepins ou noyaux.
Vielknotig, *adj.* qui a plusieurs noeuds.
Vielköpfig, *adj.* à plusieurs têtes.
Vielkörnig, *adj.* qui contient beaucoup de grains.
Vielleicht, *adv.* peut-être.
Viellöcherig, *adj.* qui a plusieurs trous.
Vielmal, Vielmals, *adv.* plusieurs fois, bien des fois, beaucoup de fois, souvent; wie —, combien de fois.
Vielmalig, *adj.* réitéré.
Vielmännerey, *f.* polyandrie, *f.*
Vielmehr, *adv.* plutôt, au contraire.
Vielnamig, *adj.* qui à plusieurs noms; *T. d'alg.* multinome.
Vielräderig, *adj.* qui a plusieurs roues.
Vielredner, *m.* grand parleur.
Vielsaitig, *adj.* à plusieurs cordes.
Vielsäulig, *adj.* *T. d'arch.* polystyle.
Vielschalige Muscheln, *pl.* multivalves, coquilles multivalves, *f. pl.*
Vielschreiber, *m.* polygraphe; (par mépris) écrivailleur, *m.*
Vielsehend, *adj. fig.* qui a de grandes lumières.
Vielseitig, *adj. et adv.* multilatère, à plusieurs faces; — geschnitten od. geschliffen, taillé à facettes, facetté.
Vielspitzig, *adj.* qui a plusieurs pointes.
Vielstängelig, *adj.* qui a plusieurs tiges.
Vielstimmig, *adj.* *T. de mus.* à plusieurs voix.
Vielsylbig, *adj.* polysyllabe.
Vieltheilig, *adj.* qui a plusieurs parties; *T. d'alg.* eine vieltheilige Größe, un multinome, polynome.
Vielvermögend, *adj.* qui peut beaucoup, puissant.
Vielweiberey, *f.* polygamie, *f.*
Vielwinkelig, *adj.* qui a plusieurs angles ou coins.
Vielwissend, *adj.* qui sait beaucoup.
Vielwisser, *m.* polymathe, *m.*
Vielwisserey, *f.* polymathie, *f.*
Vielzüngig, *adj.* qui a plusieurs langues.
Vielzüngler, *m.* polyglotte, *m.* (oiseau)
Vielzweigig, *adj.* rameux.
Vier, *adj.* quatre; unter — Augen, entre quatre yeux, tête-à-tête; mit vieren (— Pferden) fahren, aller à quatre chevaux; alle viere (— Füße) von sich strecken, s'étendre tout de son long; auf allen vieren kriechen, marcher à quatre pattes; in — Theile getheilt, partagé ou divisé en quatre; *T. de bl.* écartelé; *au jeu de piquet*, — Könige &c., quatorze de rois &c.
Vier, Viere, *f.* **Vierer**, *m.* quatre, *m.*
Vierbeinig, *adj.* à quatre pieds.
Vierblatt, *n.* quadrifolium, *m.* (plante)
Vierblätterig, *adj.* à ou de quatre feuilles; *T. de bot.* tétrapétale; ein vierblätteriger Weiberrock, une jupe à quatre pans.
Vierdraht, *m.* tiretaine, *f.* (étoffe, moitié laine, moitié fil)
Vierdrähtig, *adj.* de quatre fils; de quatre torons.
Viereck, *n.* carré, quadrangle, *m.*
Viereckig, *adj.* carré, quadrangulaire. — *adv.* carrément, en carré; — machen, carrer; — behauen, schneiden, équarrir.
Viererley, *adj.* de quatre sortes, espèces &c.; auf — Weise, de quatre manières différentes.
Vierfach, (*Vierfältig*,) *adj.* quadruple. — *adv.* en quatre; — vermehren, quadrupler; — ersetzen, restituer le quadruple.
Vierfingerig, *adj.* qui a quatre doigts.
Vierfürst, *m.* *T. d'ecr.* tétrarque, *m.*
Vierfüßig, *adj.* à quatre pieds, quadrupède; ein vierfüßiges Thier, un quadrupède.
Viergliederige Größe, *f.* *T. d'alg.* quadrinome, *m.*
Viergroschenstück, *n.* pièce de quatre gros, *f.*
Vierjährig, *adj.* de quatre ans; vierjähriger Wein, du vin de quatre feuilles; ein vierjähriges wildes Schwein, un quartanier.
Vierköpfig, *adj.* à quatre têtes; *T. de chir.* die vierköpfige Binde, le bandage à quatre chefs, la fronde.
Vierling, *m.* pièce de quatre fenins, *f.*; quarteron; quart d'un boisseau, *m.*
Viermal, *adv.* quatre fois; quadruple.
Viermalig, *adj.* quatre fois répété, réitéré.
Viermonatlich, *adj.* de quatre mois.
Vierpfündig, *adj.* de quatre livres; eine vierpfündige Kanone, un canon de quatre livres de balle.
Vierräderig, *adj.* à quatre roues.
Vierruderig, *adj.* à quatre rangs de rame.
Viersaitig, *adj.* à quatre cordes.
Viersäulig, *adj.* *T. d'arch.* tétrastyle.
Vierschrötig, *adj.* carré; *fig.* carré; grossier.
Vierseitig, *adj.* quadrilatère.
Viersitzig, *adj.* pour quatre personnes; ein viersitziger Wagen, un carrosse à deux fonds.
Vierspännig, *adj.* attelé de quatre chevaux; ein vierspänniger Wagen, un chariot à quatre chevaux; *T. d'ant.* un quadrige.
Vierspitzig, *adj.* à quatre pointes.
Vierstündig, *adj.* de quatre heures.
Viersylbig, *adj.* de quatre syllabes.
Viertägig, *adj.* de quatre jours; das viertägige Fieber, la fièvre quarte, fièvre quartaine.
Vierte, (der, die, das) *adj.* le, la quatrième; der — Theil, la quatrième partie, le quart; der — (des Monats), le quatre; Heinrich der —, Henri quatre.
Viertehalb, Vierthalb, *adj.* trois et demi.
Viertel, *n.* quart; quartier; (Viertelpfund) quarteron; (Vierteltonne) quartaut, *m.*; ein — auf eins, midi et un quart; ein — auf sechs &c., cinq heures &c. et un quart; drey — auf vier &c., trois heures &c. et trois quarts.
Viertelcentner, *m.* quart de quintal, *m.*
Viertelelle, *f.* quart d'aune, quartier, *m.*
Viertelhundert, *n.* quarteron, *m.*
Vierteljahr, *n.* trois mois; drey —, neuf mois; fünf —, quinze mois; sieben —, vingt et un mois.
Vierteljährig, *adj.* de trois mois. — ou **Vierteljahrweise**, *adv.* par quartier.
Viertelkarthaune, *f.* pièce de batterie de douze livres de balle, *f.*
Viertelmeile, *f.* quart de lieue, *m.*
Vierteln, *v. a. fam.* partager en quatre.
Viertelnote, *f.* noire, *f.*
Viertelpfund, *n.* quarteron, *m.*
Viertelpfündig, *adj.* d'un quarteron de poids.
Viertelschwenkung, -wendung, *f.* *T. mil.* quart de conversion, *m.*
Viertelsglied, *n.* *T. mil.* quart de rang, *m.*
Viertelsherr, Viertelsmeister, *m.* quartanier, *m.*
Viertelsknecht, *m.* huissier du quartier, *m.*
Viertelstab, *m.* *T. d'arch.* quart de rond, *m.*
Viertelston, *m.* *T. de mus.* quart de ton, *m.*
Viertelstrich, *m.* *T. de mar.* quart de vent, de rumb, *m.*
Viertelstunde, *f.* quart d'heure, *m.*
Viertelstündig, *adj.* d'un quart d'heure.

Viertelstact, *m. T. de mus.* quart de mesure, *m.*
Viertelstonne, *f.* quartaut, *m.*
Viertens, *adv.* quatrièmement, en quatrième lieu.
Viertheil, *v.* Viertel.
Viertheilen, *v. a.* partager en quatre; écarteler, mettre en quartiers, tirer à quatre chevaux (un criminel).
Viertheilig, *adj.* partagé ou divisé en quatre parties.
Vierung, *f.* équarissement; carré, *m.*; *T. de géom.* quadrature, *f.*
Vierviertelstact, *m.* quatre quarts de mesure, mesure entière, *f.*
Vierwinkelig, *adj.* quadrangulaire.
Vierzackig, *adj.* à quatre branches; — ou Vierzinkig, à quatre fourchons.
Vierzähnig, *adj.* à quatre dents.
Vierzehn, *adj.* quatorze; — Tage, quinze jours.
Vierzehnlöthig, *adj.* de sept onces; vierzehnlöthiges Silber, argent à dix deniers et douze grains, *m.*
Vierzehntägig, *adj.* de quinze jours.
Vierzehnte, (der, die, das) *adj.* le, la quatorzième; der — (des Monats) le quatorze; Ludwig der —, Louis quatorze.
Vierzehntens, *adv.* en quatorzième lieu.
Vierzeilig, *adj.* de quatre lignes; eine vierzeilige Strophe, un quatrain; vierzeilige Gerste, orge carrée, *f.* écourgeon, *m.*
Vierzig, *adj.* quarante; eine Anzahl von —, une quarantaine.
Vierziger, *m.* —inn, *f.* quadragénaire, *m. et f.*
Vierzigjährig, *adj.* de quarante ans, quadragénaire.
Vierzigste, (der, die, das) *adj.* le, la quarantième.
Vierzigtägig, *adj.* de quarante jours; die vierzigtägige Fasten (vor Ostern), le jeûne quadragésimal.
Vigilant, *adj.* éveillé, vigilant, *v.* Wachsam.
Vigilie, *f. T. d'égl.* vigile, *f.* Vigilien, *pl.* vigiles des morts, *f. pl.*
Vigiliren *v. n. fam.* auf etwas, *v.* Wachsam auf etwas seyn.
Vignette, *f. T. d'imp.* vignette, *f.*
Vinzenz, Vinz, *m.* Vincent, *m.* (nom d'homme)
Vindiciren, *v. a.* revendiquer, *v.* Zurück fordern.
Viole, *f.* violette, (*v.* Veilchen); taille de violon, (*v.* Bratsche), *f.*
Violett, *v.* Veilchenblau.
Violine, *f.* Violinist, Violinspieler, *m.* violon, *m. v.* [Geige u.
Violinschlüssel, *m.* clef de G-ré-sol, *f.*
Violinsolo, *n.* récit de violon, *m.*
Violoncell, *n.* Violoncellist, *m.* violoncelle, *m.*
Viper, *f.* vipère, *f.*; eine junge —, vipéreau, *m.*
Viperngras, *n. v.* Natterkraut.
Virginien, *n.* la Virginie. (pays)
Virtuose, *m. et f.* virtuose, *m. et f.*
Visir, *n.* visière; mire, *f.*
Visireisen, *n. v.* Stückvisirer.
Visiren, *v. a.* viser, mirer; jauger.
Visiren, *n.* Visirung, *f.* action de viser, *f.*; jaugeage, *m.*
Visirer, *m.* jaugeur, *m.*
Visirgeld, *n.* jaugeage, *m.*
Visirkorn, *n.* mire, visière, *f.* bouton, *m. v.* Korn.
Visirkunst, *f.* art de jauger, *m.*
Visirmaß, *n.* -stab, *m.* -ruthe, *f.* jauge, *f.*
Visirschuß, *m.* coup de haute volée, *m.*
Visitation, *f.* visite, *f. v.* Besichtigung, Untersuchung.
Visitator, *m.* visiteur, *m.*
Visite, *f. v.* Besuch.
Visitenkarte, *f.* carte à visite, *f.*
Visitireisen, *n.* sonde, *f.*
Visitiren, *v. a.* visiter; fouiller; *v.* Besichtigen, Untersuchen, Durchsuchen.
Vitriol, *m.* vitriol, *m.*
Vitriolartig, Vitriolisch, *adj.* vitriolique.
Vitriolerde, *f.* terre vitriolée, *f.*
Vitriolerz, *n.* mine vitriolique, *f.*
Vitriolgeist, *m.* esprit de vitriol, *m.*
Vitriolhütte, -siederey, *f.* -werk, *n.* fabrique des vitriols, *f.*
Vitriolstein, *n.* vitriol manu, *m.*
Vitriolöhl, *n.* huile de vitriol, *f.*
Vitriolsäure, *f.* acide vitriolique, *m.*
Vitriolsieder, *m.* ouvrier qui travaille à la préparation du vitriol, *m.*
Vitriolwasser, *n.* eau vitriolée, *f.*
Vitriolzapfen, *m.* vitriol en stalactites, *m.*
†Vitzdom, Vitztham, *m.* vidame, *m.*
†Vitzdomey, Vitzthumey, *f.* vidamé, *m.* vidamie, *f.*
Vizir, *v.* Vezir.
†Vließ, *v.* Fließ.
Vocal, *m.* voyelle, *f. v.* Selbstlaut, Selbstlauter.
Vocalmusik, *f.* musique vocale, *f.*
Vocation, *f. v.* Ruf, Beruf.
Vocativ, *m. T. de gram.* vocatif, *m.*
Vogel, *m.* oiseau; (Schmetterling) papillon, *m.*; Vögel schießen, tirer aux oiseaux; Vögel fangen, halten, prendre, nourrir des oiseaux; *fig. fam.* ein durchtriebener —, un fin merle, un fin matois (*v.* aussi Lose); *prov.* friß —, oder stirb, il faut passer par là ou par la fenêtre; ein hölzerner u. —, papegai, *m.*; nach dem — schießen, einen — abschießen, tirer au papegai, abattre un papegai.
Vogelbauer, *m.* cage, *f.*
Vogelbeize, *f.* chasse du vol, volerie, *f.*
Vogelbeere, *f.* corme, *m.* sorbe, *f.*
Vogelbeerbaum, *m.* cormier, sorbier sauvage, *m.*
Vögelbeschreibung, *f.* ornithologie, *f.*
Vögelchen, *n.* oisillon, petit oiseau, *m.*
Vogeldeuter, *m.* Vogeldeutung, *f.* augure, *m.*
Vogeldunst, *m.* cendrée, dragée, cendre de plomb, *f.*
†Vogeler, Vogler, *v.* Vogelfänger, Vogelsteller.
Vogelfang, *m.* Vogelstellen, *n.* oisellerie, *f.*; auf den — ausgehen, oiseler.
Vogelfänger, Vogelsteller, *m.* oiseleur, *m.*
Vogelflinte, *f.* fusil de chasse, *m.*
Vogelflöte, *f.* flageolet, *m.*
Vogelflug, *m.* vol de l'oiseau, *m.*
Vogelfrey, *adj.* proscrit; dont on a mis la tête à prix; einen für — erklären, proscrire q.
Vogelfuß, *m.* pied-d'oiseau, *m.* (plante)
Vogelfutter, *n.* mangeaille, *f.*
Vogelgarn, *v.* Garn, Netz.
Vogelgesang, *m.* chant des oiseaux, ramage; in der Orgel, rossignol de l'orgue, *m.*
Vogelgeschrey, *n.* cri des oiseaux, *m.*
Vogelhändler, *m.* oiselier, *m.*
Vogelhaus, *n.* volière, *f.*
Vogelhecke, *f.* cabane, *f.*
Vogelheerd, *m.* aire, *f.*
Vogelkirschbaum, *m.* merisier, *m.*
Vogelkirsche, *f.* merise, *f.*
Vogelkloben, *m.* perche d'oiseleur, *f.*
Vogelknöterich, *m.* renouée, trainasse, *f.* (plante)
Vogelkraut, *n.* morgeline, alsine, *f.*
Vögelkunde, *f.* ornithologie, *f.*
Vögelkundige, *m.* ornithologiste, ornithologue, *m.*
Vogelleim, *m.* glu, *f.*; mit — bestreichen, engluer.
Vogelmilch, *f.* ornithogalon, *m.* (plante)
Vogelmist, *m.* fiente des oiseaux; émonde, *f.*
Vogelnäpfchen, *n.* auget, *m.*
Vogelnest, *n.* nid d'oiseau, *m.*
Vogelnetz, *v.* Netz.
Vogelorgel, *f.* serinette, *f.*
Vogelpfeffer, *m.* petit poivre de chien, *m.*
Vogelpfeife, *f.* appeau, *m.*
Vogelrecht, *n. T. de fauc.* devoir de l'oiseau, *m.*
Vogelscheuche, *f.* épouvantail, *m.*
Vogelschießen, *n.* action de tirer l'oiseau ou au papegai; es ist —, ou man hält heute ein —, on tire aujourd'hui au papegai.
Vogelschlag, *m.* trébuchet, *m.*
Vogelschrot, *n. v.* Vogeldunst.
Vogelspiel, *n.* jeu de l'oiseau, *m.*
Vogelspieß, *m.* brochette (à rôtir des oiseaux), *f.*
Vogelstange, *f.* perche de papegai, *f.*; *T. d'ois.* *v.* Leimstange.
Vogelstellen, Vogelsteller, *v.* Vogelfang, Vogelfänger.

Vogelwand, *f.* pan de filets, *m.*
Vogelwärter, *m.* oiselier, *m.*
Vogelwicke, *f.* vesce sauvage, *f.*
Vogelwildpret, *n.* menu gibier, *m.*
Vogt, *m.* curateur, tuteur; prévôt; bailli; administrateur, intendant; sergent, archer, *m.*; *v.* aussi Burgvogt, Gerichtsvogt, Landvogt, Schirmvogt &c.
†**Vogtbar**, *v.* Mündig.
Vogtey, *f.* curatelle, tutelle; prévôté, *f.*; bailliage, *m.*; administration, intendance, *f.* *v.* Burgvogtey, Landvogtey &c.
Vogteylich, *adj.* qui appartient à la juridiction du bailli &c.
Volk, *n.* peuple, *m.*; nation, *f.*; das gemeine —, le menu (petit, bas) peuple, la populace; *fam.* (Leute) gens, *m. et f. pl.*; (Menge Leute, Gedränge) foule, presse, *f.*; sich durch das — durchdrängen, fendre la presse, la foule; (Kriegsvolk) troupes, *f.* soldats, *m. pl.*, soldatesque, *f.*; ein — Rebhühner, une compagnie de perdrix.
Völkchen, *n.* petit peuple, *m.*
Völkerrecht, *n.* droit des gens, *m.*
Völkerschaft, *f.* nation, *f.* peuple, *m.*
Völkerwanderung, *f.* migration, *f.*
Volkreich, *adj.* peuplé, populeux.
Volksführer, *m.* démagogue, *m.*
Volksgeist, *m.* esprit populaire; esprit de corps d'un peuple, *m.*
Volksgesellschaft, *f.* société populaire, *f.*
Volksglaube, *m.* croyance vulgaire, *f.*
Volksherrschaft, **Volksregierung**, *f.* démocratie, *f.* gouvernement populaire, *m.*; Anhänger der —, démocrate, *m.*
Volkskrankheit, *f.* maladie contagieuse, maladie populaire, *f.*
Volkslehrer, *m.* qui instruit le peuple.
Volksliebend, *adj.* populaire.
Volkslied, *n.* chanson nationale, *f.*
Volksmenge, *f.* population, *f.*
Volkssage, *f.* tradition populaire, *f.*
Volksschluß, *m.* *T. d'ant.* plébiscite, *m.*
Volkssitte, *f.* coutume nationale, *f.*
Volkssprache, *f.* langue vulgaire, *f.*
Voll, *adj. et adv.* plein, rempli; ein volles Glas, un verre plein, rempli; ein Glas — (von) Wein, ein volles Glas Wein, un verre plein de vin; ein Buch voller Fehler, un livre plein de fautes; — machen, emplir, (wieder — machen) remplir; (*pop.* beschmutzen, besudeln) salir, souiller; — werden, s'emplir, (wieder — werden) se remplir; *fig.* das Maß (der Sünden) ist —, la mesure est comble; er ist — (betrunken), il est ivre, soûl; sich — saufen, s'enivrer, se soûler; ein volles (völliges) Gesicht &c., un visage plein; er ist voller Schlaf, il est accablé de sommeil; voller Verstand, List &c., plein d'esprit, de ruse &c.; ich bin davon noch ganz — (eingenommen), j'en suis encore tout plein; mit vollen Segeln, à pleines voiles; die volle Summe, la somme entière, la somme totale; die Summe ganz — machen, compléter la somme; ein voller Tag, un jour tout entier; der Mond ist —, la lune est dans son plein; in vollem Trabe, Galoppe, au grand trot, au grand galop; — Staub, Schweiß &c., couvert de poussière, de sueur &c.; der Himmel ist voller Wolken, le ciel est couvert de nuages; man nimmt dieses Geld nicht für —, on ne prend pas cet argent pour bon.
Vollährig, *adj.* qui a les épis grenus.
Vollauf, *adv.* en abondance, abondamment, en quantité; alles — haben, avoir abondance de toutes choses, abonder en toutes choses.
Vollblütig, *adj.* pléthorique, replet.
Vollblütigkeit, *f.* pléthore, *f.*
Vollbringen, *v. a. ir.* achever, finir, parfaire, consommer, accomplir; die Ehe —, *v.* Vollziehen.
Vollbringer, *m.* celui qui achève; *T. de théol.* consommateur, *m.*
Vollbringung, *f.* achèvement, accomplissement, *m.* consommation, *f.*
Vollbrüstig, *adj.* mamelu.
Vollbürtig, *adj.* *T. de dr.* d'un même lit, né du même père et de la même mère, *v.* Leiblich.
Vollbürtigkeit, *f.* *T. de dr.* lien de parenté entre frères et soeurs du même lit, *m.*
Vollenden, *v. a.* achever, finir, consommer.
Vollender, *m.* *T. de théol.* consommateur, *m.*
Vollends, *adv. fam.* entièrement, tout-à-fait; encore, outre cela, au surplus; — sagen, schreiben &c. achever de dire, d'écrire; wenn er — auch noch dieses thut, s'il fait encore cela.
Völlerey, *f.* crapule, ivrognerie, ivresse, *f.*
Vollführen, *v. a.* exécuter; achever, finir.
Vollführung, *f.* exécution, *f.*
Vollgültig, *adj.* qui a la valeur requise; parfaitement valide ou valable.
Vollgültigkeit, *f.* valeur requise; parfaite validité, *f.*
Vollhaariges Tuch, *n.* drap bien peuplé; drap dépiété, *m.*
Vollhaltiges Silber, *n.* argent de bon aloi, *m.*
Vollhäring, *m.* hareng plein, *m.*
Vollheit, *f.* *p. u.* plénitude; *fig.* ivresse, *f.*
Vollhufig, *adj.* qui a le pied comble; *v.* aussi Hufzwängig.
Völlig, *adj.* plein, entier, total; replet, qui a de l'embonpoint; völliger Ablaß, indulgence plénière, *f.*; das völlige Maß, la juste mesure; die völlige Größe, la juste grandeur; dieses Kleid ist zu —, cet habit est trop large et trop long. — *adv.* pleinement, entièrement, totalement.
Völligkeit, *f.* (des Leibes) embonpoint, *m.* réplétion, *T. de méd.* obésité, *f.*
Volljährig, *adj.* majeur.
Volljährigkeit, *f.* majorité, *f.*
Vollkantig, *adj.* *T. forest.* taillé à vive arête, équarri.
Vollkommen, *adj.* parfait; accompli, achevé; *fam.* complet; entier, plein; replet; qui a la juste grandeur, la juste mesure, (*v.* aussi Völlig). — *adv.* parfaitement, complètement, entièrement.
Vollkommenheit, *f.* perfection, *f.*
Vollkörnig, *adj.* grenu.
Vollleibig, *adj.* qui a beaucoup d'embonpoint, replet.
Vollleibigkeit, *v.* Völligkeit.
Vollmacht, *f.* pouvoir, *m.* plein pouvoir, *m.* procuration, *f.* mandat, *m.*; einem — geben, donner pouvoir à q.
Vollmond, *m.* pleine lune; es ist —, wir haben —, la lune est dans son plein.
Vollsaftig, *adj.* replet.
Vollsaftigkeit, *f.* réplétion, *f.*
Vollständig, *adj.* complet, entier. — *adv.* complètement, en entier; — machen, compléter, rendre complet.
Vollständigkeit, *f.* intégrité, *intégralité, *f.*
Vollstimmig, *adj.* *T. de mus.* parfait.
Vollstimmigkeit, *f.* harmonie parfaite, *f.*
Vollstrecken, *v. a.* exécuter, effectuer; das Todesurtheil an einem —, exécuter un criminel.
Vollstrecker, *v.* Vollzieher.
Vollstreckung, *f.* exécution, *f.*
Volltönig, *adj.* *v.* Vollstimmig; volltönige Reime, rimes riches, *f. pl.*
Vollwichtig, *adj.* qui a le juste poids, qui est de poids.
Vollwichtigkeit, *f.* juste poids, *m.*
Vollzählig, *adj.* complet; — machen, compléter.
Vollzähligkeit, *f.* état d'une chose qui est complète; *T. mil.* complet, *m.*
Vollziehen, *v. a. ir.* exécuter, effectuer, mettre en effet; die Ehe —, accomplir, consommer le mariage.
Vollziehend, *adj.* exécutif.
Vollzieher, *m.* —inn, *f.* exécuteur, *m.* —trice, *f.*; der — eines Testaments, exécuteur testamentaire, fiduciaire, *m.*
Vollziehung, *f.* exécution; consommation (du mariage), *f.*

Vollziehungsrath, *m.* conseil exécutif, *m.*
Volontär, *m.* *T. mil.* volontaire, *m.*
Volte, *f.* *T. de ma.* volte, *f.*; *du jeu*, estoc, *m.*; die — schlagen, faire l'estoc.
Voltigiren, *v. a.* voltiger, *v.* Springen.
Voltigirer, *m.* voltigeur.
Vomiren, *v. n. v.* sich Erbrechen, sich übergeben, Speyen.
Vomitiv, *n. v.* Brechmittel.
Von, *prép.* de, du, de la, des; par; de chez; d'auprès; depuis; sur; d'entre; d'avec &c.; von dem Vater, von der Mutter, von den Menschen geliebt ꝛc. werden, être aimé &c. du père, de la mère, des hommes; der König von Sachsen, le roi de Saxe; ein Buch geschrieben von dem u. dem, un livre composé par un tel; ich komme von Hause, von meinem Bruder, je viens de chez moi, de chez mon frère; von einem weggehen, sortir d'auprès de q.; vom Morgen bis auf den Abend, depuis le matin jusqu'au soir; von etwas reden, discourir sur qc.; einer von Ihnen, un d'entre vous; das Fleisch von den Knochen abißen, séparer les chairs d'avec les os; von ... an, von ... auf, dès, depuis, *v.* An u. Auf.
Von einander, *adv.* séparé, mis en deux; — bringen, — legen, — lassen, — machen, — reißen, — trennen ꝛc., séparer; brechen, rompre, casser, mettre en deux; — gehen, se séparer l'un de l'autre; se déjoindre; — sägen, scier en deux; — schneiden, couper, trancher, mettre en pièces.
Vonnöthen, *adv.* nécessaire; etwas — haben, avoir besoin de qc., *v.* Nöthig.
Vor, *prép.* avant; devant; de, à cause de, pour; diejenigen, welche vor uns gewesen sind, ceux qui ont été avant nous; vor der Stunde, avant l'heure; vor Tage, avant jour; vor Ostern, avant pâques; vor diesem, autrefois, jadis; vor Alters; *v.* Alter; man sollte dieses Kapitel vor dem andern setzen, il faudroit mettre ce chapitre avant l'autre; vor der Thür sitzen, sich vor die Thür setzen, être assis, s'asseoir devant la porte; vor dem Richter, devant le juge; vor Gott schwören, jurer devant Dieu; vor Alter, vor Freude ꝛc. sterben, mourir de vieillesse, de joie; sie konnte vor Seufzen kein Wort reden, elle ne pouvait parler à cause des soupirs, les soupirs lui coupèrent la parole; Achtung vor einem haben, avoir des égards pour q.; Ekel, Abscheu vor etwas haben, avoir du dégoût, de l'aversion pour qc. — *adv.* auparavant; vor wie nach, *v.* Nach; *prov.* vor gethan, und nach bedacht, hat manchen in groß Leid gebracht, faire d'avance et penser ensuite, c'est la maxime des fous.
Vorabend, *m.* veille, *f.*
Vorackern, *v. a.* einem, labourer en présence de q. pour le lui montrer; devancer q. en labourant.
Voraltern, *pl.* aïeux, *m. pl.*
Voran, *adv.* devant; à la tête, le premier; — gehen, fahren, reiten ꝛc., aller, passer devant, prendre le devant; er ging vor dem Zuge —, il marcha à la tête de la procession.
Vorarbeit, *f.* préparatifs pour qc. *m. pl.*; *T. de chim.* préparation, *f.*
Vorarbeiten, *v. n.* einem, devancer q. en travaillant; travailler en présence de q. pour son instruction; etwas, faire les préparatifs d'un travail.
Vorärmel, *m.* fausse manche, *f.*
Voraus, *adv.* d'avance, par avance; par anticipation; er hat sie u. so viel vor mir —, il a tant d'avance sur moi; sich im — freuen, se réjouir d'avance; zum — abziehen, wegnehmen, prélever; —, im —, zum — bezahlen, payer d'avance; avancer; *T. de libr.* souscrire; — geben, avantager; *T. du jeu*, donner de l'avantage à q.; — gehen, prendre le devant, passer devant; — nehmen, einnehmen, anticiper; — setzen, supposer, présupposer; — vermachen, avantager, préléguer; sich etwas im — zueignen, s'approprier qc. par anticipation; — sagen, — sehen ꝛc., *v.* Vorher.
Voraus, *m.* *T. de dr.* préciput; prélegs, avantage, *m.*; — der Wittwen und Kinder, reprises, *f. pl.*
Vorausempfangen, **Vorausnehmen**, *n.* anticipation, *f.*
Voraussetzung, *f.* supposition, présupposition, *f.*
Voraussicht, *f.* prévoyance; *T. de théol.* prévision, *f.*
Vorauszahlung, *f.* payement qui se fait par avance, *m.*; *T. de libr.* souscription, *f.*
Vorbau, *m.* avant-corps d'un bâtiment, *m.*
Vorbauen, *v. a.* bâtir devant, au-devant; bâtir en avant; *fig.* einem Dinge —, obvier à qc., prévenir qc.
Vorbauung, *f.* action de bâtir devant &c.; *fig.* précaution, *f.*
Vorbauungsmittel, *n.* préservatif, *m.*
Vorbedacht, *m.* préméditation, *f.*; mit —, à son escient; mit gutem —, à bon escient.
Vorbedächtig, *adj.* précautionné, circonspect. — *adv.* de dessein prémédité.
Vorbedenken, *v.* Vorher bedenken.
Vorbedeutung, *f.* présage, pronostic, augure, *m.*
Vorbehalt, *m.* réserve; réservation, *f.*; unter (mit) dem Vorbehalte, daß ꝛc., à la réserve de &c.
Vorbehalten, *v. a. ir.* réserver; sich etwas —, se réserver qc.; sich etwas auf eine andere Zeit —, retenir date pour un autre temps.
Vorbehaltlich, *adv.* *T. de pr.* à la réserve de; à l'exception de.
Vorbemeldet, **Vorbenannt**, *adj.* susdit, ci-dessus mentionné.
Vorbereiten, *v. a.* préparer; disposer; sich zu etwas —, se préparer à qc.
Vorbereitung, *f.* préparation, *f.* préparatif, *m.*
Vorbereitungsmittel, *n.* *T. de med.* remède dispositif, *m.*
Vorbericht, *m.* avant-propos, discours préliminaire, *m.*
Vorbescheid, *m.* *T. de pal.* assignation, *f.* ajournement; veniat; préjugé, *m.*
Vorbescheiden, *v. a. ir.* *T. de pal.* assigner, citer, ajourner.
Vorbestimmen, *v.* Vorher bestimmen.
Vorbeten, *v. n.* einem etwas, réciter qc. à q. afin qu'il l'apprenne ou qu'il le répète; dire à q. comment il doit prier; einem Kranken —, assister un malade de ses prières.
Vorbeter, *m.* celui qui récite qc. à q. &c.
Vorbeugen, *v. a.* plier, pencher en avant; *fig.* einem Dinge —, prévenir qc., obvier à qc.
Vorbeuger, *m.* *T. d'an.* pronateur, *m.* (muscle)
Vorbewußt, *m.* connaissance, science, *f.*; mit meinem —, de ma connaissance, de ma science; ohne meinen —, à mon insçu.
Vorbey, *adv.* — gehen, fahren, reiten, schiffen, fliegen, ziehen ꝛc., passer (à côté de q., vor ou neben einem; devant un endroit, auprès d'un endroit, neben einem Orte); — eilen, laufen, rennen ꝛc., passer avec précipitation, avec hâte; — können, — wollen ꝛc., pouvoir passer, vouloir passer &c.; — gehen lassen, — lassen, laisser passer; *fig.* laisser échapper, négliger; — rauschen, passer avec bruit; — schießen, werfen ꝛc., manquer le but en tirant, en jetant &c.; etwas — tragen ꝛc., porter &c. qc. en passant devant un endroit; — seyn, être passé, fini.
Vorbeygehende, *m.* passant, *m.*
Vorbiegen, *v. a. ir.* plier, courber, pencher en avant.
Vorbild, *n.* modèle, exemple; *T. de théol.* type, *m.*
Vorbilden, *v. a.* figurer, représenter.
Vorbildlich, *adj.* figuratif, représentatif, typique. — *adv.* figurativement.
Vorbildung, *f.* représentation figurative, *f.*
Vorbinden, *v. a. ir.* lier, attacher par devant; eine Schürze ꝛc. —, mettre un tablier.
Vorbitte, *v.* Fürbitte.
Vorblasen, *v. a. ir.* einem etwas, jouer de la flûte, sonner du cor, de la trompette devant q.; einem —, montrer à q. à jouer de la flûte, à sonner du cor &c.; devancer q. en jouant de la flûte &c.
Vorbohren, *v. a.* amorcer.

Vorbohrer, *m.* amorçoir, *m.*
Vorbote, *m.* messager, avant-coureur, précurseur; présage, signe, *m.*
Vorbramsegel, *n.* *T. de mar.* voile de perroquet d'avant, *f.*
Vorbringen, *v. a. ir.* avancer, proposer, exposer, dire, mettre sur le tapis; proférer; er konnte kein Wort —, il ne savait proférer un mot; seine Beweise —, produire ses preuves. — *n.* proposition, *f.*; exposé, *m.*
Vorbühne, Vorderbühne, *f.* avant-scène, *f.*
Vordach, *n.* avant-toit, toit avancé, *m.*
Vordatiren, *v. a.* antidater.
Vordem, *adv.* autrefois, jadis.
Vorder, *adj.* der, die, das vordere, vorderste, de devant, antérieur; das Vorderste, le devant; der Vordere, Vorderste, celui de devant, le premier.
Vorderachse, *f.* essieu de devant, *m.*
Vorderarm, *m.* avant-bras, *m.*
Vorderbein, *n.* *v.* Vorderfuß.
Vorderbrust, *f.* devant de la poitrine, *m.*; partie antérieure de l'épaule d'un boeuf, *f.*
Vorderbug, *m.* quartier de devant; paleron, *m.*
Vordercastell, *n.* *T. de mar.* château d'avant; das Vorder- u. Hintercastell, accastillage, *m.*
Vordereisen, *n.* fer du pied de devant (d'un cheval), *m.*
Vorderflagge, *f.* pavillon de beaupré, *m.*
Vorderflügel, *m.* aile de devant, *f.*
Vorderfuß, *m.* pied de devant; *T. d'an.* tarse; *de man.* pied du montoir, *m.*
Vordergebäude, *n.* devant, avant-corps, *m.*
Vordergestell, *n.* avant-train (d'un carrosse &c.), *m.*
Vorderglied, *n.* *T. mil.* premier rang; *de log.* antécédent; *d'ar.* premier membre, *m.*
Vordergrund, *m.* *T. de pein* &c. devant, *m.*
Vorderhaar, *n.* cheveux de devant, *m. pl.*; poil de devant, *m.*
Vorderhand, *f.* carpe, *m.*
Vorderhaupt, *n.* devant de la tête; *T. d'an.* sinciput, *m.*
Vorderhaus, *n.* avant-corps, devant, *m.*
Vorderhuf, *m.* *T. de cha.* pied de devant, *m.*
Vorderleib, *m.* partie antérieure du corps, *f.*
Vordermann, *m.* *T. mil.* chef de file, *m.*
Vordermast, *m.* mât d'avant, *m.*
Vordermauer, *f.* mur de face, *m.*
Vordernaht, *f.* couture de devant. *f.*
Vorderpferd, *n.* cheval de devant, *m.*
Vorderpfote, *f.* patte de devant, *f.*
Vorderrad, *n.* roue de devant, *f.*
Vordersatz, *m.* *T. de log.* antécédent, *m.*; die Vordersätze, les prémisses, *f. pl.*
Vorderschenkel, *m.* jambe de devant (d'un cheval), *f.*
Vordersegel, *n.* voile d'avant, *f.*
Vorderseite, *f.* côté de devant, devant, *m.*; face, façade, *f.* front (d'un bâtiment); pan (d'une muraille), *m.*
Vordersitz, *m.* devant d'un carrosse, *m.*
Vordersteven, *m.* *T. de mar.* étrave, *f.*
Vorderstube, *f.* Vorderzimmer, *n.* chambre de devant, *f.*
Vordertheil, *n.* partie antérieure, *f.* devant, *m.*; — eines Hauses, devant de la maison; frontispice, *m.*; façade; — eines Schiffes, proue, *f.*; — eines Wagens, armon; — des Pferdes, avant-main, *m.*
Vorderthor, *n.* avant-portail, *m.*
Vorderthür, *f.* porte de devant, *f.*
Vordertreffen, *n.* première ligne (d'un ordre de bataille), *f.*
Vorderviertel, *n.* quartier de devant, *m.*
Vorderwage, *f.* volée de voiture, *f.*
Vorderwagen, *m.* *v.* Vordergestell & Vordertheil eines Wagens.
Vorderwand, *f.* pan d'une muraille, *m.*
Vorderzahn, *m.* dent de devant, *f.*
Vor diesem, *n.* Vor & Vordem.
Vordrängen, *v. a.* pousser, presser en avant; sich —, s'avancer en fendant la presse.
Vordringen, *v. n. ir.* avancer, s'avancer avec force.
Vordringung, *f.* action d'avancer &c., *f.*

Vordruck, *m.* moût du premier pressurage, *m.*
Vordrucken, *v. a.* imprimer à la tête d'un livre; ein Siegel —, apposer un sceau.
Vordrücken, *v. a.* avancer en pressant, en serrant.
Voreilen, *v. a.* se hâter de gagner le devant, de devancer (q. einem).
Voreilig, *adj.* précipité. — *adv.* précipitamment.
Voreiligkeit, *f.* précipitation, *f.*
Vorempfinden, *v. a. ir.* pressentir.
Vorempfindung, *f.* pressentiment, *m.*
Vorende, *n.* *T. d'ag.* bout de champ devant un pâturage, *m.*
Vorenthalten, *v. a. ir* détenir. retenir injustement.
Vorenthaltung, *f.* détention, rétention, *f.*
Vorerbe, *n.* *v.* Voraus, *m.*
Vorerbe, *m.* héritier par préciput, *m.*
Vorerben, *v. n.* avoir quelque préciput.
Vorerinnert, *v.* Vorerwähnt.
Vorerinnerung, *f.* discours préliminaire, avant-propos, *m.*
Vorernte, *f.* moisson ou récolte avant la moisson ou récolte générale, *f.*
Vorersehen, *v.* Vorher bestimmen.
Vorerst, *adv.* *fam.* premièrement; auparavant, avant tout.
Vorerwählen, *v. a.* élire d'avance, prédestiner.
Vorerwählung, *f.* choix préliminaire, *m.*; *v.* Vorherbestimmung.
Vorerwähnt, *adj.* ci-dessus mentionné, susdit.
Voressen, *v. n. ir. p. u.* einem, devancer q. en mangeant. *fig.* vorgegessenes Brod, du blé mangé en herbe.
Voressen, *n.* entrée, *f.*
Vorfahr, *m.* (im Amte) prédécesseur, devancier; mein — (in der Ehe), premier mari de ma femme, *m.* Vorfahren, *pl.* ancêtres, aïeux, devanciers, *m. pl.*
Vorfahren, *v. n. ir.* faire avancer le carrosse; einem, passer en voiture devant q., devancer q. en voiturant.
Vorfahrerinn, *p. u.* *v.* Vorgängerinn.
Vorfall, *m.* chute, *f.*; *fig.* cas, accident, événement, *m.* affaire; — der Gebärmutter, chute, descente de la matrice; — des Augapfels, exophthalmie, *f.*; — des Augensternes, staphylôme, *m.*; — in einer Schlaguhr, détente, *f.*
Vorfallen, *v. n. ir.* tomber devant qc.; *fig.* arriver, se passer, se faire; survenir.
Vorfallend, *adj.* occurrent; bey vorfallender Gelegenheit, dans les occasions qui se présenteront.
Vorfallenheit, *f. p. u.* occurrence, événement, *m.*
Vorfechten, *v. n. ir.* faire l'office de prévôt de salle; einem —, escrimer devant q. afin qu'il apprenne à faire des armes; surpasser q. en faisant des armes.
Vorfechter, *m.* prévôt de salle d'armes, *m.*
Vorfeile, *f.* lime bâtarde, *f.*
Vorfenster, *n.* contre-châssis, double-châssis, *m.*
Vorfest, *n.* fête qui en précède un autre, *f.*
Vorfinden, *v. a. ir.* trouver.
Vorfliegen, *v. n. ir.* voler devant, devancer au volant.
Vorflöße, *f.* droit de premier flottage, *m.*
Vorfluth, *f.* avant-flot, *m.*
Vorfordern, *v. a.* appeler, faire venir; citer, assigner, ajourner.
Vorforderung, *f.* assignation, citation, *f.* ajournement, *m.*
Vorführen, *v. a.* amener; sich ein Pferd — lassen, amener un cheval à q.; faire marcher un cheval en sa présence.
Vorgang, *m.* pas, rang; état de la chose; événement, accident, *m.*
Vorgänger, *m.* —inn, *f.* prédécesseur, devancier, *m.* —ière, *f.*; qui a fait qc le premier, qui a montré l'exemple.
Vorgängig, *adj.* précédent, préliminaire; provisionnel, provisoire. — *adv.* provisionnellement, provisoirement.
Vorgaukeln, *v. a.* einem etwas, faire des tours de passe-passe devant q.; duper q.
Vorgebäude, *n.* bâtiment qui est devant un autre, *m.*

Vorgeben, *v. a. ir.* donner d'avance, *T. de jeu*, donner de l'avantage à q.; donner à mettre (un tablier &c.); *fig.* avancer, dire, prétendre; prétexter; feindre; *T. de pr.* simuler. — *n.* dire, prétexte, *m.*; feinte, *f.*
Vorgebirge, *n.* cap, promontoire, *m.*
Vorgeblich, *adj.* prétendu, supposé; soi-disant.
Vorgefaßte Meinung, *f.* préoccupation, prévention, *f.* préjugé, *m.*
Vorgefühl, *n.* pressentiment, *m.*
Vorgehen, *v. n. ir.* précéder, aller devant; devancer; avancer; déborder; arriver, se passer, se faire; *fig.* tenir le premier rang, être supérieur; passer, surpasser; diese Uhr geht vor, cette horloge, cette montre avance; einem an Alter —, passer q. en âge; einem mit guten Beyspielen —, donner bon exemple à q.; indem dieses vorging, sur ces entrefaites.
Vorgeigen, *v. a.* einem, montrer à q. à jouer du violon; einem etwas —, jouer qc. à q. sur le violon.
Vorgemach, *n. v.* Vorzimmer.
Vorgemeldet, *adj.* susmentionné, susdit.
Vorgerichte, *n.* entrée, *f.*
Vorgeschmack, *m.* avant-goût, *m. v.* Vorschmack.
Vorgesehen! *int.* place! gare!
Vorgesetzte, *m.* préposé, supérieur, préfet, *m.*
Vorgestern, *adv.* avant-hier.
Vorgestrig, *adj.* d'avant-hier.
Vorgiebel, *m.* frontispice, *m.*
Vorglänzen, *v. n.* reluire, briller plus que les autres, surpasser en éclat.
Vorgraben, *m. T. de fort.* avant-fossé, *m.*
Vorgreifen, *v. n. ir.* anticiper, empiéter, entreprendre sur ...; einem in seinem Amte —, empiéter, anticiper sur la charge de q.; das Pferd greift vor, le cheval fait de grands pas.
Vorgreifung, *f.* **Vorgriff**, *m.* anticipation, *f.*
Vorhaben, *v. a. ir.* avoir devant soi; *fig.* etwas, être occupé de qc., avoir à faire; avoir dessein, avoir intention de; etwas Böses —, machiner qc.; *fam.* einen —, examiner q.; reprendre q.
Vorhaben, *n.* intention, *f.* dessein, plan, projet, *m.*
Vorhalten, *v. a. ir.* tenir, mettre devant; présenter; *fig.* einem etwas —, représenter qc. à q.; reprocher qc. à q.
Vorhaltung, *f.* action de tenir devant &c. *f.*; *fig.* reproche, *m.*
Vorhand, *f.* carpe, *m.*; *fig. et T. de jeu*, main, *f.*
Vorhanden, *adj.* existant; qui se trouve; — seyn, exister; se trouver; es ist nichts —, il n'y a rien; es ist Noth &c. —, il y a nécessité pressante.
Vorhang, *m.* rideau, *m.*; portière (d'une porte); toile (du théâtre), *f.*; der — geht auf, fällt, la toile se lève, se baisse.
Vorhangen, *v. n. ir.* pendre, être suspendu devant; saillir, avancer; déborder.
Vorhängen, *v. a.* pendre, suspendre, ou mettre devant.
Vorhängeschloß, *v.* Vorlegeschloß.
Vorhangsstange, *f.* tringle, *f.*
Vorhauen, *v. a. ir.* einem, couper en présence de q. pour lui montrer; surpasser q. en coupant; *T. de ser.* commencer un trou avec le ciseau.
Vorhaupt, *v.* Vorderhaupt.
Vorhaut, *f.* prépuce, *m.*
Vorhautsenge, *f.* phimosis, *m.*
Vorher, *adv.* auparavant; précédemment; antérieurement, préalablement; avant; d'avance, par avance; devant; — bedenken, überlegen, préméditer, réfléchir d'avance; — bestimmen, prédestiner, prédéterminer; — gehen, aller, passer devant, précéder, devancer; — merken, pressentir; — sagen, — verkündigen, prédire; pronostiquer; — sehen, prévoir; — wissen &c., savoir &c. par avance.
Vorherbestimmung, *f.* prédestination, prédétermination, *f.*
Vorhergehend, *adj.* précédent, antécédent.
Vorherig, *v.* Vorig.

Vorherrschen, *v. n.* prédominer.
Vorhersagung, **Vorherverkündigung**, *f.* prédiction, *f.* pronostic, *m.*
Vorhersehung, *f.* prévoyance; *T. de théol.* prévision, *f.*
Vorheucheln, *v. a.* einem etwas, duper q. par dissimulation.
Vorheulen, *v. n. fam.* einem, pleurer devant q., incommoder q. de ses pleurs.
Vorhieb, *m. T. de ser.* commencement d'un trou &c. *m. v.* Vorhauen.
Vorhimmel, *m. T. de théol.* limbes, *m. pl.*
Vorhin, *adv. fam.* tantôt, auparavant.
Vorhof, *m.* avant-cour, *f.*; vestibule; *T. d'écr.* parvis, *m.*
Vorholz, *n.* bocage à l'entrée d'une forêt, *m.*
Vorhut, *f.* droit de premier pâturage, *m.*
Vorig, *adj.* précédent, antécédent; passé, dernier; premier; das vorige Jahr, l'année précédente, l'année passée, l'année dernière; die vorige Zeit, le temps passé; vorigen Freytag, vendredi dernier; der vorige Wein war besser, als &c., le premier vin était meilleur que &c.
Vorjagen, *v. a.* chasser en avant. — *v. n.* chasser le premier; einem —, devancer q. en galopant, en voiturant &c. — *n.* ou Vorjagd, *f.* avant-chasse, *f.*
Vorjährig, *adj.* de l'année passée.
Vorjetzt, *v.* Jetzt.
Vorkauen, *v. a.* einem etwas, mâcher ce qu'on veut donner à manger à q.; *fig. fam.* mâcher les morceaux à q.
Vorkauf, *m.* achat qu'on fait avant un autre; droit du premier acheteur, *m.* préférence au marché, *f.*
Vorkaufen, *v. n.* einem, acheter avant q.
Vorkäufer, *m.* —inn, *f.* revendeur, *m.* —euse, *f.*
Vorkaufsrecht, *n.* droit de retenue; (Näherrecht) droit de retrait, retrait lignager, *m.*
Vorkehren, *v. a.* balayer &c. (*v.* Kehren) en avant; *fig.* alle Mittel —, employer tous les moyens, mettre tout en usage.
Vorkehrung, *f. fig.* action d'employer des moyens; mesure, disposition, *f.* préparatif, *m.*
Vorkenntniß, *f.* prénotion, *f.* Vorkenntnisse, *pl.* connaissances préliminaires, *f. pl.*
Vorkirche, *f.* parvis, *m.*
Vorklage, *f.* plainte anticipée, *f.*; mit der — kommen, se plaindre d'avance.
Vorkleben, *v. a.* coller devant une fente &c.
Vorklingen, *v. n. ir.* sonner plus fort qu'un autre instrument joué en même temps.
Vorkommen, *v. n. ir.* provenir, sortir, venir; devancer; prévenir; *fig.* être proposé, mis sur le tapis; être admis; se présenter, s'offrir; se passer, arriver; es kommt mir vor, il me semble, il me paraît.
Vorkommend, *adj.* occurrent, *v.* Vorfallend.
Vorkopf, *m. v.* Vorderhaupt.
Vorkost, *f.* ce qu'on mange au commencement du repas; *v.* Zugemüse.
Vorladen, *v. a. ir.* assigner, citer, ajourner, intimer.
Vorladung, *f.* assignation, citation, *f.* ajournement, *m.*; die peremtorische —, intimation, *f.*; durch einen Gerichtsdiener geschehene —, exploit d'assignation, *m.*; (auf die Ladung im Schießgewehre) bourre, *f.*
Vorlage, *f.* ce qu'on met devant qc.; *T. de chim.* récipient, *m.*
Vorlallen, *v. a.* einem etwas, bégayer qc. à q.
Vorland, *n.* terre située devant une autre; die Östreichischen Vorlande, l'Autriche antérieure.
Vorlangen, *v.* Hervor langen.
Vorlängst, *adv.* depuis long-temps, il y a long-temps.
Vorlaß, *m.* mère-goutte, *f. v.* Vorlauf.
Vorlassen, *v. a. ir.* laisser avancer, laisser passer en avant; laisser devancer; laisser entrer, admettre, donner accès.
Vorlassung, *f.* action de laisser passer &c.; admission, *f.*

Vorlauf, *m.* vin de goutte, mère-goutte, tocane, *f.*; *T. de chim.* avant-coulant, *m.*

Vorlaufen, *v. n. ir.* courir devant; einem —, devancer, dépasser q.; couper q. en courant. — *v. a. ir. T. de mi.* Erz u. —, amener des mines &c. devant le fourneau de fusion.

Vorläufer, *m.* avant-coureur; précurseur; *T. de mi.* ouvrier qui emène les mines &c., *m.*

Vorläuferinn, *f.* avant-courrière, *f.*

Vorläufig, *adj.* préalable, préliminaire; provisionnel, provisoire. — *adv.* au préalable, préalablement, *préliminairement; provisionnellement, provisoirement.

Vorlaut, *adj. T. de cha.* qui appelle en faux, (d'un chien); *fig. fam.* inconsidéré, précipité. — *adv.* inconsidérément, étourdiment; — werden, parler trop haut.

Vorlegbar, *adj. p. u.* proposable.

Vorlegelöffel, *m.* grande cuiller, *f.*

Vorlegemesser, *n.* grand couteau de table, *m.*

Vorlegen, *v. a.* mettre devant; ein Schloß —, mettre un cadenas; (bey Tische —,) servir; einem etwas —, représenter qc. à q.; *fig.* eine Frage u. —, proposer une question &c.; seine Gründe —, exposer ses raisons; Urkunden u. —, exhiber des pièces; seine Vollmacht —, faire apparaître de son pouvoir, montrer son pouvoir.

Vorlegenetz, *n.* filet d'un gord, *m.*

Vorlegeschloß, *n.* cadenas, *m.*; ein — vor eine Thüre legen, cadenasser une porte.

Vorlegewerk, *n.* *T. d'horl.* cadrature, *f.*

Vorlegung, *f.* action de mettre &c. (*v.* Vorlegen); *fig.* représentation; proposition; exhibition, *f.*

Vorleimen, *v. a.* coller devant.

Vorlese, *f.* commencement des vendanges; droit de vendanger avant les autres, *m.*

Vorlesen, *v. a. ir.* vendanger avant les autres.

Vorlesen, *v. a. ir.* einem, lire à q., devant q.; den Zeugen ihre Aussage noch einmal —, récoler les témoins, faire le récolement des témoins.

Vorleser, *m.* —inn, *f.* lecteur, *m.* lectrice, *f.*

Vorlesung, *f.* lecture; leçon publique, *f.*; öffentliche Vorlesungen halten, faire des leçons publiques, professer; anatomische, botanische Vorlesungen, démonstrations d'anatomie, de botanique, *m. pl.*; seine Vorlesungen über die Philosophie u. drucken lassen, faire imprimer son cours de philosophie &c.

Vorletzt, *adj.* pénultième, avant-dernier; der Vorletzte, l'avant-dernier.

Vorleuchten, *v. n.* einem, éclairer à q.; *fig.* donner l'exemple à q.; *v. aussi* Hervor leuchten.

Vorleyern, *v. a.* einem etwas, jouer qc. à q. sur la vielle; *fig. fam.* rompre les oreilles à q.

Vorlieb, *v.* Fürlieb.

Vorliebe, *f.* prédilection, *f.*

Vorliegen, *v. n. ir.* être couché, situé, mis devant; *fig.* im vorliegenden Falle, dans le cas présent.

Vorlippe, *f.* lèvre extérieure, *f.*

Vorloß, *n.* *T. de fauc.* leurre, *m.*

Vorlügen, *v. a. ir.* einem etwas, mentir, en conter, en faire accroire à q.

Vormachen, *v. a.* mettre devant, couvrir, environner qc. de qc.; *fig. fam.* einem etwas —, montrer qc. à q.; en conter, en faire accroire à q.; faire des bouffonneries devant q.

Vormähen, *v. n.* être le premier faucheur; einem —, devancer q. en fauchant; faucher devant q. pour lui montrer.

Vormäher, *m.* premier faucheur, *m.*

Vormalen, *v. a.* einem etwas, peindre en présence de q. pour l'enseigner; *fig.* peindre qc. à q.

Vormalig, *adj.* précédent, antérieur, de ci-devant.

Vormals, *adv.* autrefois, ci-devant.

Vormann, *m.* qui est devant un autre; premier; *v. aussi* Vorfahr, Vorgänger; *T. mil. v.* Vordermann.

Vormars, *m.* *T. de mar.* hune de misaine, *f.*

Vormarssegel, *n.* *T. de mar.* petit hunier, *m.*

Vormauer, *f.* avant-mur; *fig.* boulevard, *m.*

Vormessen, *v. a. ir.* einem etwas, mesurer qc. en présence de q.

Vormittag, *m.* avant-midi, matin, *m.* matinée, *f.*

Vormittägig, *adj.* d'avant-midi, de la matinée.

Vormittags, *adv.* avant-midi, dans la matinée.

Vormittagsprediger u., *v.* Frühprediger u.

Vormittagsstunde, *f.* heure de la matinée, *f.*

Vormittagszeit, *f.* matinée, *f.*

Vormund, *m.* tuteur; curateur, *m.*

Vormünderinn, *f.* tutrice, *f.*

Vormundschaft, *f.* tutelle; curatelle, *f.*

Vormundschaftlich, *adj.* de tuteur. — *adv.* en tuteur.

Vormundschaftsgelder, *pl.* deniers pupillaires, *m. pl.*

Vorn, *adv.* devant, par devant; von —, par devant, du côté de devant; wieder von — anfangen, recommencer; den Feind von — angreifen, attaquer l'ennemi en front; — heraus wohnen, être logé sur le devant; — im Buche, à la tête du livre; — an sitzen, être à la première place; *fig. fam.* er ist hinten u. —, il est par-tout.

Vornächtig, *adj.* de la dernière nuit.

Vornageln, *v. a.* attacher, clouer devant.

Vorname, *m.* prénom, nom de baptême, *m.*

Vornehm, *adj. et adv.* distingué, qualifié, de distinction, de condition, de qualité; von vornehmem Stande, de grande qualité; die Vornehmen in der Stadt, les principaux de la ville; er will etwas Vornehmes vorstellen, il fait l'homme d'importance.

Vornehmen, *v. a. ir.* prendre, mettre devant soi; *fig.* etwas —, se mettre à faire qc., s'occuper de qc.; entreprendre qc.; eine Arbeit —, mettre la main à un ouvrage; etwas zuerst —, commencer par qc.; einen —, examiner q.; reprendre q.; sich etwas —, se proposer qc., former un dessein.

Vornehmen, *n.* dessein, *m.*; entreprise, *f.*

Vornehmlich, *adv.* principalement, surtout, particulièrement.

Vornehmste, *adj.* principal; das —, le principal.

Vornörgeln, *v. a. pop.* einem etwas, taquiner q.

Vorpfeifen, *v. a. ir.* einem etwas, siffler, jouer de la flûte, du sifflet &c. à q.; einem Vogel —, siffler un oiseau.

Vorplatz, *m.* vestibule; vor einer Kirche, parvis, *m.*

Vorplaudern, *v. a.* einem etwas, amuser ou ennuyer q. en babillant, en jasant; en parlant de qc.

Vorpommern, *n.* la Poméranie citérieure. (pays)

Vorposten, *m.* *T. de mil.* poste avancé, *m.*

Vorpredigen, *v. a.* einem, prêcher, sermonner q.

Vorragen, *v. n.* avancer; déborder.

Vorrang, *m.* premier rang, *m.*

Vorrath, *m.* provision, fourniture, *f.*; der wirkliche —, effectif, *m.*; sich einen — von etwas anschaffen, faire provision de qc.; ich habe noch — genug von Getreide u., il y a encore assez de blé &c. pour ma fourniture; im —, en réserve.

Vorräthig, *adj. et adv.* dont il y a provision; en réserve.

Vorrathshaus, *n.* magasin, *m.*

Vorrathskammer, *f.* magasin, *m.*; — eines Lieferanten, pourvoirie, *f.*

Vorrechnen, *v. a.* einem etwas, compter, calculer qc. en présence de q.; détailler qc. à q.

Vorrecht, *n.* prérogative, préférence, *f.*

Vorrecken, *v. a. fam.* tendre en avant.

Vorrede, *f.* préface, *f.* avant-propos (d'un livre); prologue (d'une comédie &c.); préambule; *p. u.* pourparler, *m.*; *prov.* — macht keine Nachrede, ce dont on est convenu, est hors de dispute.

Vorreden, *v. a.* einem etwas, dire qc. à q.

Vorredner, *m.* auteur d'une préface, *m.*

Vorreiben, *v. a. ir.* einem etwas, broyer qc. devant q. pour le lui montrer.

Vorreichen, *v.* Hervor langen.

Vorreif, *adj.* prématuré.

Vorreihen, *m.* premier rang en dansant, *m.* ouverture du bal, *f.*; den — haben, mener le branle, la danse, ouvrir le bal.

Vorreißen, *v. a. ir.* einem etwas, dessiner devant q. pour lui donner un modèle; contourner.
Vorreißer, *m. T. de charp.* traceret; *de jard.* traçoir, *m.*
Vorreiten, *v. n. ir.* prendre le devant en allant à cheval; aller devant à cheval; einem —, devancer q. à cheval; aller à cheval devant q. pour l'instruire; weiter —, avancer davantage. — *v. a. ir.* einem ein Pferd —, promener un cheval devant q.
Vorreiter, *m.* postillon, *m.*
Vorrennen, *v. n. ir.* courir en avant; einem —, devancer q. à la course.
Vorrichten, *v. a.* préparer, apprêter.
Vorrichtung, *f.* préparation, *f.*; *T. de chim.* ballon, *m.*
Vorriß, *m.* dessin, croquis, *m.* ébauche, *f.*
Vorritt, *m.* action d'aller devant à cheval, *f.*
Vorrücken, *v. n.* avancer, s'avancer. — *v. a.* avancer, approcher; *fig.* einem etwas —, reprocher qc. à q.
Vorrückung, *f.* action d'avancer, *f.*; avancement; *fig.* reproche, *m.*; *T. d'ast.* précession (des équinoxes); émersion d'une planète, *f.*
Vorrufen, *v. a. ir.* appeler.
Vorsaal, *m.* antisalle, *f.*
Vorsagen, *v. a.* einem etwas, dire à q. ce qu'il doit retenir, répéter ou redire; dire; (zum Nachschreiben) dicter.
Vorsänger, *m.* —inn, *f.* chantre, *m. et f.*; — in der Kirche, grand-chantre, préchantre, précenteur, *m.*
Vorsatz, *m.* ce qu'on met devant qc.; *fig.* propos, dessein; mit —, de propos délibéré, à dessein.
Vorschanze, *f.* fort avancé, *m.* redoute, *f.*
Vorschein, *m.* zum — kommen, paraître; se faire voir, se montrer; zum — bringen, mettre au jour, produire.
Vorscheinen, *v. n. ir.* resplendir, luire, briller parmi les autres choses, paraître avec plus d'éclat; luire au-travers de …
Vorschicht, *f. T. de mi.* première couche, *f.*
Vorschicken, *v. a.* envoyer en avant; envoyer.
Vorschieben, *v. a. ir.* pousser en avant; pousser, mettre devant.
Vorschieber, *m.* targette, *f.*
Vorschießen, *v. n. ir.* s'avancer, s'élancer, sortir impétueusement; avancer, saillir; einem —, tirer avant qu'un autre tire; approcher plus près du but qu'un autre; tirer devant un autre pour l'instruire; surpasser q. à tirer. — *v. a. ir.* compter par jet devant q.; einem Geld —, avancer de l'argent à q.
Vorschlag, *m.* premier coup, *m.*; *T. de mus.* croche qui précède une note, et qu'on fait entendre avant une autre note, *f.*; *d'art.* bouchon, *de mar.* étoupin, valet; *de rel.* templat; *de chim.* fondant, *m.*; *de maç. et de couvr.* première couche de chaux; *fig.* proposition; motion, *f.*; avis, *m.*; einem einen — thun, faire une proposition à q.; etwas in — bringen, proposer qc., mettre qc. en avant ou sur le tapis; es ist etwas anders im Vorschlage, il y a quelque autre chose sur le tapis; nach meinem Vorschlage, à mon avis.
Vorschlagen, *v. a. ir.* mettre devant, ficher devant; *T. de mus.* faire entendre une croche &c. avant une autre note; *d'art.* bourrer la charge (avec du foin &c.); *de ser.* amorcer; *fig.* surfaire; ich schlage Ihnen nichts vor, je ne vous surfais pas; einem etwas —, proposer qc. à q. — *v. n. ir.* pencher un peu; *T. de cha.* appeler en faux; *de mi.* donner un signal (en frappant); *fig.* prédominer.
Vorschläger, *m. T. de fer. et de maréch.* frappe-avant, *m.*
Vorschläglich, *adj.* proposable.
Vorschlagzieher, *m. T. d'art.* tire-bourre, *m.*
Vorschleppen, *v.* Hervor schleppen.
Vorschmack, *m.* goût prédominant; avant-goût, *m.*
Vorschmecken, *v. n.* avoir un goût prédominant, prédominer.
Vorschneiden, *v. a. et n. ir.* trancher, couper (les viandes); einem —, devancer q. en coupant; trancher devant q. afin qu'il apprenne à couper.
Vorschneider, *m.* premier faucheur; celui qui tranche les viandes; an fürstlichen Tafeln, écuyer-tranchant, *m.*
Vorschnell, *adj.* précipité, trop prompt. — *adv.* précipitamment.
Vorschnitt, *m.* droit de premier fauchage, *m.*
Vorschnitter, *m.* premier faucheur, *m.*
Vorschnur, *f.* fouet, *m. v.* Schmitze.
Vorschreiben, *v. a. ir.* faire une exemple (à un écolier); *fig.* prescrire, ordonner.
Vorschreiten, *v. n. ir.* avancer, (aussi *fig.*); einem —, devancer q. en marchant.
Vorschreyen, *v. a. et n. ir.* einem, crier en présence de q.; crier plus haut qu'un autre; dire qc. tout haut afin qu'un autre le répète.
Vorschrift, *f.* exemple, *f.*; *fig.* précepte, *m.* instruction, règle, *f.*
Vorschriftenbuch, *n.* livre d'exemples, à exemples, *m.*
Vorschritt, *m.* pas qu'on fait en avant; *fig.* pas; progrès, *m.*
Vorschub, *m.* premier coup de boule, *m.*; *fig.* aide, assistance, *f.* secours; einem — thun, aider, assister q.
Vorschuh, *m. T. de cord.* empeigne, *f.*
Vorschuhen, *v. a.* Stiefeln, remonter des bottes.
Vorschooß, *m.* Vorschürze, *f.* garde-robe, *m.*
Vorschuß, *m.* premier coup; déboursé, déboursement, *m.* avance; Vorschüsse thun, faire des avances; im Vorschusse seyn, être en avance.
Vorschütten, *v. a.* verser, jeter, mettre devant qc.; den Pferden Haber —, donner de l'avoine aux chevaux.
Vorschützen, *v. a.* prétexter, prendre pour excuse; *T. de pr.* simuler; sein Alter —, s'excuser sur son âge; seine Unwissenheit —, prendre cause d'ignorance.
Vorschwatzen, *v.* Vorplaudern.
Vorschweben, *v. a.* être devant les yeux; *fig.* es schwebt ihm ein Unglück vor, il est menacé de quelque malheur.
Vorschwimmen, *v. n. ir.* nager en avant; einem —, devancer q. à la nage; nager devant q. pour le lui montrer.
Vorschwören, *v. a. ir.* jurer en présence de q.; *fam.* einem so u. so viel Gläser —, boire tout de verres devant un autre pour le défier d'en boire autant.
Vorsegel, *n.* basse voile, *f.*
Vorsegeln, *v. n.* faire voile en avant; einem —, devancer q. en faisant voile.
Vorsehen, *v. a. ir. v.* Vorher sehen; sich —, prendre garde, se donner de garde, se garder; se précautionner; prendre ses précautions.
Vorsehung, *f.* précaution; (göttliche) providence, *f.*
Vorsetzen, *v. a.* placer, mettre devant qc., en avant; einem zu essen rc. —, présenter à manger &c. à q.; *fig.* einen einer Sache, einem Lande rc. —, préposer q. à la conduite d'une affaire, sur un pays, pour gouverner &c.; *T. de jeu,* (vorstechen) couper de haut; sich etwas —, se proposer qc.
Vorsetzgitter, *n.* jalousie, *f.*
Vorsetzer, *pl. T. de chap.* dossiers, *m. pl.*
Vorsetzlich, *adj.* prémédité, délibéré. — *adv.* à dessein, de propos délibéré.
Vorsetzpapier, *n. T. de rel.* feuille blanche devant le frontispice d'un livre, *f.*
Vorseyn, *v. n. ir.* être en avant; *fig.* die Sache ist vor gewesen, l'affaire a été discutée; einem weit —, devancer q.; da sey Gott vor! à Dieu ne plaise! Dieu nous en préserve!
Vorsicht, **Vorsichtigkeit**, *f.* précaution, prévoyance, circonspection, *f.*; göttliche —, *v.* Vorsehung.
Vorsichtig, *adj.* prévoyant, précautionné, circonspect. — *adv.* avec circonspection.
Vorsichtsmaßregeln, *pl.* mesures précautionnelles, *f. pl.*

Vorsingen, *v. a. ir.* entonner le chant; einem, chanter devant ou à q.
Vorsitz, *m.* préséance, presséance; présidence, *f.*
Vorsitzen, *v. n. ir.* présider; der vorsitzende Rath &c., le président.
Vorsommer, *m. v.* Frühling.
Vorsorge, *f.* précaution, *f.*; soin, *m.*
Vorspann, *m.* Vorspannpferde, *pl.* volée, *f.* chevaux de volée; relais, chevaux de relais, *m. pl.*
Vorspannen, *v. a.* tendre devant; die Pferde —, atteler, mettre les chevaux; (den Reisenden) fournir des relais (aux passants).
Vorspiegeln, *v. a.* einem etwas, donner de fausses apparences à q., tromper q. par de fausses apparences; einem Freundschaft &c. —, faire de fausses démonstrations d'amitié &c. à q.
Vorspiegelung, *f.* illusion, fausse apparence, *f.*
Vorspiel, *n.* prélude, *m.*; *T. de théat.* petite pièce qu'on joue avant la grande, *f.*
Vorspielen, *v. n.* préluder; être le premier joueur (dans un concert &c.). — *v. a.* einem, jouer devant q. d'un instrument de musique pour lui montrer à en jouer, montrer à q. à jouer de &c.; einem etwas —, jouer un air &c. à q. sur un instrument de musique.
Vorsprache, *v.* Fürsprache.
Vorsprechen, *v. a. ir.* einem etwas, dire qc. à q.; dire comment l'on doit prononcer. *v. n. ir.* parler trop haut.
Vorspringen, *v. n. ir.* einem, sauter en présence de q. pour le lui apprendre; devancer q. en sautant; *T. d'arch.* avancer, saillir; ein vorspringendes Dach, un toit avancé; ein vorspringender Winkel, un angle saillant.
Vorsprech, *m. v.* Fürsprache.
Vorsprung, *m.* saut en avant, *m.*; avance, *f.* devant; *T. d'arch.* ressaut, *m.* avance, saillie, *f.*; encorbellement, *m.*; einen — gewinnen, gagner le devant; er hat einen — von so u. so viel Tagen vor uns, il a tant de journées d'avance sur nous.
Vorspuken, *v. n. fam.* être un présage, un signe de ce qui doit arriver.
Vorstadt, *f.* faubourg, *m.*
Vorstädter, *m.* habitant d'un faubourg, *m.*
Vorstand, *m. T. de pr.* comparution personnelle devant le juge; caution, *f.*
Vorständer, **Vorständner**, *m. T. forest.* pérot, *m.*
Vorstechen, *v. a. ir.* faire un trou pour faire passer plus aisément l'aiguille, l'alène &c. — *v. n. ir.* avancer; *T. de jard.* couper de haut; *fig.* paraître, briller par-dessus les autres, dominer, prédominer; *v.* aussi Hervorstechen.
Vorstecher, *m. T. de lap.* poinçon à sertir, *m.*
Vorsteckeisen, *n. v.* Vorstecker.
Vorstecken, *v. a.* mettre, ficher ou attacher devant; *fig.* sich ein Ziel —, se proposer un but.
Vorstecker, *m.* dent-de-loup, cheville, goupille; — ou Vorsteckeisen, *n.* clavette, *f.*; — ou Vorstecknagel, *m.* ficheron, *m.*; — am Pfluge, happe de charrue, *f.*
Vorsteckriemen, *m.* goupille, *f.*
Vorstehen, *v. n. ir.* être devant, être mis ou placé devant; saillir, avancer; déborder; vorstehende Seite, la page précédente; *T. de cha.* ein vorstehender Hund, Vorstehhund, un chien d'arrêt, chien couchant; *fig.* (vor Gericht) comparaître personnellement; einer Sache —, présider, administrer, gouverner, diriger qc., avoir la direction, l'intendance de qc.; dem Hauswesen —, conduire sa maison; seinem Amte —, remplir bien sa charge; *v.* aussi Bevorstehen.
Vorsteher, *m.* administrateur; directeur, intendant, président, gouverneur, chef; *T. de cha.* chien couchant, *m.*; *d'an.* — *pl.* prostates, *m. pl.*
Vorsteherinn, *f.* administratrice, directrice, *f.*
Vorstellen, *v. a.* mettre, placer, poser devant qc.; eine Uhr —, avancer une horloge, une montre; *fig.* einen einem andern —, présenter q. à un autre; sich bey Hofe &c. — lassen, se faire présenter à la cour &c.; etwas —, représenter, faire voir, mettre devant les yeux, exposer; eine Person —, représenter q.; den Wirth &c. —, faire l'hôte &c.; ein Schauspiel —, représenter une pièce de théâtre; den Liebhaber (auf der Bühne) —, faire, jouer le personnage d'amant; einen zum Muster —, proposer q. pour modèle, pour exemple; einem etwas —, représenter, remontrer qc. à q.; sich etwas —, s'imaginer, se figurer, se représenter qc.; s'attendre à q.; croire qc.; das hätte ich mir nie vorgestellt, je ne m'y serais jamais attendu; das kann ich mir nicht —, je ne puis croire cela; je n'en ai aucune idée.
Vorstellig, *adv.* einem etwas — machen, représenter, remontrer qc. à q.; exposer, expliquer qc. à q.
Vorstellung, *f.* action de mettre, de placer devant &c.; présentation; représentation; remontrance; idée, image, *f.*; einem Vorstellungen über etwas machen ou thun, faire des représentations, des remontrances à q., remontrer qc. à q.; seiner eigenen — nach, selon son propre exposé; ich kann mir keine — davon machen, je ne saurais m'en faire une idée.
Vorstellungskraft, *f.* faculté de se représenter qc. dans l'esprit; *v.* aussi Einbildungskraft.
Vorstenge, *f. T. de mar.* mât de hune d'avant, *m.*
Vorstich, *m. T. de tail.* passée, *f.*; *v.* aussi Vorsprung.
Vorstopfen, *v. a.* mettre qc. devant un trou &c.
Vorstoß, *m. T. de tail.* passe poil, *m.*; *d'arch.* avance, saillie; *de chim.* alonge, *f.*
Vorstoßen, *v. a. ir.* pousser, mettre en avant au devant. — *v. n. ir.* avancer, saillir; *fig. p. u.* arriver; survenir.
Vorstrecken, *v. a.* tendre en avant; *fig.* avancer, prêter.
Vorstreckung, *f.* action de tendre en avant; *fig.* avance, *f.*
Vorstreichen, *v. a. ir.* étendre, mettre en avant; etwas im Buche —, marquer qc. par une ligne.
Vorstreuen, *v. a.* jeter, répandre devant.
Vorstrich, *m.* trait de plume fait devant un mot &c.; *T. de ser.* râteau, *m.* ou dent d'une clef, *f.*
Vorstricken, *v.* Anstricken.
Vorsuchen, *v. a. v.* Hervorsuchen. — *v. n. T. de cha.* aller en quête.
Vortanz, *m.* première danse, *f.*
Vortanzen, *v. a.* commencer la danse, le bal; mener le branle; einem —, danser devant q. pour l'enseigner.
Vortänzer, *m.* prévot de salle à danser, *m.*; — *m.* —inn, *f.* celui, celle qui mène la danse.
Vortheil, *m.* avantage; profit, gain, intérêt, *m.*; — aus einer Sache ziehen, tirer du profit de qc., aus allem, tirer avantage de tout; es gehört zu allem ein —, il y a façon de s'y prendre, on réussit en tout quand on s'y prend bien; er weiß die Vortheile nicht, il n'a pas l'adresse, la pratique qu'il faut; er hat seine eigenen Vortheile, il a une méthode particulière.
Vortheilhaft, *adj.* avantageux, profitable. — *adv.* avantageusement.
Vorthun, *v. a. ir.* mettre devant; sich —, *v.* sich Hervorthun.
Vorthür, *f.* contre-porte, *f.*
Vortrab, *m.* avant-garde, *f.*
Vortraben, *v. n.* einem, devancer q. au trot.
Vortrag, *m.* exposition, narration, *f.* récit, *T. de pr.* rapport, référé, *m.*; proposition; ouverture; élocution, énonciation, diction, action, *f.* débit, *m.*; den — thun, faire la proposition, porter la parole; eine Sache in — bringen, exposer un fait, proposer une matière à traiter, à juger, bey einer Berathschlagung, faire une ouverture dans une délibération; er hat einen schönen —, il a l'élocution belle, l'action belle, un beau débit.
Vortragen, *v. a. ir.* porter devant q.; porter en avant, sur le devant; *fig.* proposer; exposer; *T.*

de pr. rapporter, faire le rapport, référer; *de rhét.* débiter; *de mus.* réciter, exécuter; einem seine Noth —, représenter, exposer ses besoins à q.; er weiß seine Sache gut —, il parle bien, débite bien.

Vorträllern, Vortrillern, *v. a. fam.* gringotter.

Vortrefflich, *adj.* excellent, exquis; ganz —, excellentissime. — *adv.* excellemment.

Vortrefflichkeit, *f.* excellence, *f.*

Vortreiben, *v. a. ir.* pousser, chasser en avant; das Vieh —, amener le bétail.

Vortreten, *v. n. ir.* avancer; passer devant; *v.* Hervor treten.

Vortrieb, *m.* **Vortrift,** *f. v.* Vorhut.

Vortrinken, *v. a. et n. ir.* boire le premier; einem, boire avant q.

Vortritt, *m.* pas, rang, *m.*; den — vor einem haben, avoir le pas sur q. *v.* Rang.

Vortruppen, *pl. v.* Vortrab.

Vortuch, *n. v.* Schürze.

Vorüben, *v. a.* exercer préalablement.

Vorübung, *f.* exercice préliminaire, *m.*

Vorüber, *adv. v.* Vorbey.

Vorurtheil, *n.* préjugé, *m.* prévention, préoccupation, *f.*

Vorwache, *f.* garde avancée, *f.*

Vorwägen, Vorwiegen, *v. a. ir.* peser en présence de q.

Vorwalten, *v. n. p. u.* prévaloir, prédominer.

Vorwand, *f.* mur de devant, mur avancé; avant-mur, *m.*; *T. de fond.* chemise d'un fourneau; *forest.* lisière, *f.*; avant-bois, *m.*

Vorwand, *m.* prétexte, *m.* excuse, *f.*; unter dem Vorwande, sous prétexte.

Vorwärts, *adv.* en avant; sur le devant, de front; — gehen, avancer; weiter —, plus en avant.

Vorweg, *adv. v.* Voraus.

Vorwehr, *f. v.* Vormauer.

Vorweinen, *v. a.* einem, pleurer en présence de q.

Vorweisen, *v. a. ir.* produire, montrer, présenter; *T. de pr.* exhiber, représenter.

Vorweiser, *v.* Vorzeiger.

Vorweisung, *f.* action de produire &c.; *T. de pr.* exhibition, représentation, *f.*

Vorwelt, *f.* nos prédécesseurs, *m. pl.*

Vorwenden, *v. a. rég. et ir.* prétexter, alléguer; *T. de pr.* simuler.

Vorwerfen, *v. a. ir.* jeter devant, en avant; *fig.* einem etwas —, reprocher qc. à q.

Vorwerk, *n,* métairie, *f.*

Vorwiegen, *v. a. ir. v.* Vorwägen. — *v. n. ir.* l'emporter sur ...

Vorwimmern, Vorwinseln, *v. a. fam.* einem etwas, se lamenter en présence de q.

Vorwissen, *n.* connaissance, *f.*; ohne jemandes —, à l'insçu de q.

Vorwitz, *m.* curiosité indiscrète; témérité, *f.*; *prov.* was deines Amts nicht ist, da laß deinen —, ne sois point curieux des choses qui ne te regardent pas.

Vorwitzig, *adj.* curieux, indiscret; téméraire. — *adv.* indiscrètement; témérairement.

Vorwort, *n. T. de gram.* préposition, *f.*

Vorwurf, *m.* reproche; (Gegenstand) objet, sujet, *m.*

Vorzählen, *v. a.* einem etwas, compter, nombrer qc. en présence de q.

Vorzeichen, *v.* Anzeichen.

Vorzeichnen, *v. a.* einem etwas, dessiner qc. en présence de q. pour lui donner un modèle.

Vorzeigen, *v. a.* montrer, faire voir; *T. de pr.* produire, exhiber, représenter; seine Vollmacht —, faire apparoir de son pouvoir.

Vorzeiger, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui montre qc.; porteur, *m.*; — dieses, le présent porteur, le porteur de la présente.

Vorzeit, *f.* temps passé, *m.*

Vorzeiten, *adv.* autrefois, jadis.

Vorziehen, *v. a. ir.* tirer devant; *fig.* préférer; dieß ist jenem vorzuziehen, ceci est préférable à cela.

Vorzimmer, *n.* antichambre, *f.*

Vorzug, *m.* préférence; prééminence; supériorité, *f.* avantage, *m.*; prérogative, *f.*; den — haben vor ..., avoir la préférence sur ..., l'emporter sur ...

Vorzüglich, *adj.* préférable; prééminent, supérieur. — *adv.* préférablement, de préférence; supérieurement; particulièrement, principalement, surtout.

Vorzüglichkeit, *f.* supériorité, *f.*

Vorzugsweise, *adv.* par préférence.

Votiren, *v. n.* donner sa voix, voter, *v.* Stimmen. — *n.* votation, *f.*

Votum, *n.* voix, *f.* suffrage, *m. v.* Stimme.

Vulkan, *m.* Vulcain, (dieu du feu); volcan, *m.*

Vulkanisch, *adj.* volcanique.

W.

W, *n.* W, *m.* (vingt-troisième lettre de l'alphabet, qui se prononce comme le *v* en français).

Waare, *f.* marchandise; (Materialwaare) drogue; (Eßwaare) denrée; (Krämerwaare) mercerie, *f.*; kurze —, *v.* Kurz; verbotene —, contrebande, *f.*; der mit verbotenen Waaren handelt, contrebandier, *m.*

Waarenlager, *n.* magasin; fonds, *m.* provision, *f.*

Waarenpreis, *m.* prix courant des marchandises; höchster —, maximum, *m.*

Waarenverzeichniß, *n.* facture; spécification des marchandises, *f.*; — mit den Preisen u. Abgaben, tarif, *m.*

Wabe, *v.* Honigscheibe, Honigwabe.

Wach, *adv.* éveillé.

Wachbett, *n.* lit de veille (dans la chambre d'un malade), *m.*

Wache, *f.* garde, *f.* guet, *m.*; *T. de mar.* quart, *m.*; — bey einem Kranken, veillée; (Schildwache) sentinelle, *f.*; (Wachhaus) corps de garde, *m.*; auf die — ziehen, kommen, entrer en garde; von der — abziehen, kommen, sortir de garde; auf der — seyn, die — haben, être de garde, être au guet.

Wachen, *v. n.* veiller; bey einem Kranken —, veiller auprès d'un malade, veiller un malade; *fig.* für, über etwas —, veiller à qc., sur qc., surveiller à qc. — *n.* veille, *f.* veilles, *f. pl.*

Wachfeuer, *n.* feu de la garde du camp, *m.*

Wachfrau, *f.* garde, *f.*

Wachfrey, *adj.* exempt de faire la garde.

Wachfreyheit, *f.* exemption de faire la garde, *f.*

Wachgeld, *n.* salaire de celui qui veille auprès de q.; droit de guet et de garde, *m.*

Wachhabend, *adj.* qui est de garde; der wachhabende Offizier, l'officier de garde.

Wachhaus, *n.* **Wachstube,** *f.* corps de garde, *m.*

Wachhäuschen, *n.* guérite, *f.*

Wachholder, Wachholderstrauch, *m.* genevrier, genièvre, *m.*

Wachholderbaum, *m.* grand genevrier, *m.*

Wachholderbeere, *f.* genèvre, genièvre, *m.* graine de genièvre, *f.*

Wachholderbranntwein, *m.* eau de vie de genièvre, *m.*

Wachholderdrossel, *f.* grive de genevrier, litorne, *f.*

Wachholderharz, *n.* sandaraque, *f.*

Wachholderholz, *n,* bois de genevrier, *m.*

Wachholderöhl, *n.* huile de genièvre, *f.*

Wachholderrauch, *m.* parfum de genièvre, *m.*

Wachholdersaft, *m.* rob de genièvre, *m.*

Wachholderwein, *m.* genevrette, *f.*

Wachmeister, *m.* premier sergent (dans une compagnie de cavalerie); chevalier du guet, *m.*

Wachparade, *f.* parade, *f.*

Wachs, *n.* cire, *f.*

Wachsabdruck, *m.* empreinte sur la cire, *f.*

Wachsähnlich, Wachsartig, *adj.* cérumineux.

Wachsam, *adj.* vigilant, surveillant. — *adv.* vigilamment, avec vigilance; — auf etwas seyn, ou, ein wachsames Auge auf etwas haben, veiller à qc., surveiller qc., être attentif à qc.

Wachsamkeit, *f.* vigilance ; surveillance, *f.*
Wachsbar, *adj.* végétable.
Wachsbaum, *m.* *T. de bot.* cirier, arbre de cire, *m.*
Wachsbild, *n.* image de cire, *f.*
Wachsbleiche, *f.* herberie, *f.*
Wachsbleichen, *n.* blanchiment de la cire, *m.*
Wachsbleicher, *m.* blanchisseur de cire, *m.*
Wachsblume, *f.* mélinet, *m.* cérinthéa, (plante) ; fleur de cire, *f.*
Wachsboden, *m.* pain de cire, *m.*
Wachsbossirer, *m.* ouvrier en ouvrage de cire, en bosse ou en relief, *m.*
Wachschiff, *n.* patache, *f.*
Wachsdrüsen, *pl.* *T. d'an.* glandes ciliaires, *f. pl.*
Wachsen, *v. n. ir.* croître ; végéter, (des plantes) ; venir ; grandir, devenir grand ; *fig.* croître, accroître, s'accroître, augmenter, s'augmenter ; es wächst kein Korn in diesem Lande, il ne vient point de blé en ce pays-là ; dieses Kind ist im Kurzen sehr gewachsen, cet enfant a bien grandi en peu de temps ; der Mond wächst, la lune croît ; der Fluß ist gewachsen, la rivière est crue, a cru. — *n.* croissance &c. *f. v.* Wachsthum ; — des Wassers, crue des eaux, *f.* ; der Mond ist im —, la lune est dans son croissant.
Wächsern, *adj.* de cire.
Wachsfabrik, *f.* fabrique des ciriers, *f.*
Wachsfackel, *f.* flambeau, *m.*
Wachsfarbe, *f.* couleur de cire, *f.*
Wachsfarbig, Wachsgelb, *adj.* couleur de cire.
Wachshandel, *m.* commerce de cire, *m.*
Wachshändler, *m.* marchand cirier, *m.*
Wachskerze, *f.* cierge, *m.*
Wachskernen, *n.* grelouage, *m.*
Wachslappen, *m.* frottoir, *m.*
Wachsleinwand, *f. v.* Wachstuch.
Wachslicht, *n.* bougie, *f.*
Wachsmalerey, *f.* peinture encaustique, *f.*
Wachspapier, *n.* papier ciré, *m.*
Wachsperle, *f.* perle de cire, *f.*
Wachspflaster, *n.* céret, *m.*
Wachspomade, *f.* pommade de cire, *f.*
Wachspresse, *f.* presse à purifier la cire, *f.*
Wachspuppe, *f.* poupée de cire, *f.*
Wachssalbe, *f.* ciroëne, *m.*
Wachsscheibe, *f.* gaufre, *f.* gâteau de cire, *m.*
Wachsschmelze, *f.* fonderie, *f.*
Wachsseife, *f.* savon de cire, *m.*
Wachsstock, *m.* bougie filée, bougie, *f.* ; eine Rolle —, un pain de bougie.
Wachsstockschachtel, Wachsstockschere, *f.* bougeoir, *m.*
Wachsstockzug, *m.* filière, *f.*
Wachstafel, *f.* table cirée, *f.*
Wachstaffet, *m.* taffetas ciré, *m.*
Wachsthum, *m. et n.* croissance ; — der Pflanzen, végétation, *f.*
Wachsträber, *pl.* restes de la cire fondu, *m. pl.*
Wachstube, *f. v.* Wachhaus.
Wachstuch, *n.* toile cirée, *f.*
Wachstuchfabrik, *f.* fabrique des toiles cirées, *f.*
Wachszieher, *m.* cirier, *m.*
Wacht, Wachthaus, *n. v.* Wache, Wachhaus *rc.*
Wachtel, *f.* caille, *f.* ; junge —, cailleteau, *m.*
Wachtelfang, *m.* chasse des cailles, *f.*
Wachtelgarn, *n.* filet pour prendre des cailles, *m.*
Wachtelhund, *m.* chien couchant, *m.*
Wachtelkönig, *m.* râle de genêt, roi des cailles, *m.*
Wachtelpfeife, *f.* courcailliot, *m.*
Wachtelstreichen, *n.* chasse des cailles à la tirasse.
Wachtelstrich, *m.* passage des cailles, *m.* ; *v.* aussi Wachtelstreichen ; auf den — gehen, aller tirasser des cailles.
Wachtelweitzen, *v.* Kuhweitzen.
Wachtelzeit, *f.* saison des cailles, *f.*
Wächter, *m.* garde, guet ; bey einer Leiche, veilleur, *m.*
Wächterhäuschen, *v.* Wachhäuschen.
Wächterinn, *f.* garde, *f.*

Wachtharm, Wachtthurm, *m.* beffroi, *m.*
Wacke, *v.* Wake.
Wackelig, *adj.* qui branle, branlant ; ein wackeliges Hufeisen, un fer qui loche.
Wackeln, *v. n.* branler ; er wackelt mit dem Kopfe, il a la tête branlante, la tête lui branle ; dieses Hufeisen wackelt, ce fer loche ; auf einem Stuhle hin u. her —, se dandiner. — *n.* branlement, *m.*
Wacker, *adj.* brave. — *adv.* bravement ; vigoureusement, comme il faut.
Wade, *f.* mollet, gras de la jambe ; er hat gar keine Waden, il a la jambe tout d'une venue.
Wadel, *m. v.* Schwanz.
Wadenader, *f.* veine surale, *f.*
Wadenbein, *n.* péroné, *m.*
Wadenbeinmuskel, *m.* péronnier, *m.*
Wadennerve, *m.* nerf sural, *m.*
Waffe, *f.* arme, *f. v.* Waffen.
Waffel, *f.* gaufre, *f.*
Waffelbäcker, *m.* pâtissier qui fait des gaufres, *m.*
Waffeleisen, *n.* gaufrier, *m.*
Waffen, *pl.* armes, *f. pl.* ; zu den — greifen, prendre les armes.
Waffenbruder, *m.* frère d'armes, *m.*
Waffenhaken, *pl.* crochets d'armes, *m. pl.*
Waffenhaus, *n.* arsenal, *m.*
Waffenplatz, *m.* place d'armes, *f.*
Waffenrock, *m.* cotte d'armes, *f.*
Waffenrüstung, *v.* Rüstung.
Waffensalbe, *f.* onguent des armes, *m.*
Waffenschmid, *m.* armurier, *m.*
Waffenschmiede, *f.* fabrique des armes, *f.*
Waffenstillstand, *m.* suspension d'armes, trève, *f.* armistice, *m.*
Waffentragen, *n.* port d'armes, *m.*
Waffenträger, *m.* écuyer, *m.*
Waffenübung, *f.* exercices militaires, *m. pl.*
Waffenwache, *f.* veille des armes, *f.*
Waffnen, *v. a.* armer ; revêtir d'armes ; mit gewaffneter Hand, à main armée, les armes à la main ; sich —, s'armer ; *fig.* sich mit Geduld —, s'armer de patience.
Wageamt, *n.* bureau de la balance publique, *m.*
Wage, *f.* balance, (aussi *T. d'ast.*), *f.* ; palonnier (d'une voiture) ; *fig.* einander die — halten, contre-balancer ; jedes Wort auf die — legen, *v.* Goldwage.
Wage, *f.* Wagehaus, *n.* balance publique, *f.* poids de la ville, *m.*
Wagebalken, *m.* fléau de la balance, *m.* ; der gekrümmte Draht am Ende desselben, esse, *f.*
Wagebret, *n.* plateau, *m.*
Wagegeld, Wägegeld, *n.* droit qu'on paye au poids de la ville ; droit de quintal, *m.*
Wagehals, *v.* Waghals.
Wagehalter, *m.* soutien de la balance, *m.*
Wageherr, *m.* officier préposé au poids de la ville, *m.*
Wagekloben, *m.* châsse de la balance, *f.*
Wageknecht, *m.* valet au poids de la ville, *m.*
Wagekunst, *f.* statique, *f.*
Wagemacher, *m.* balancier, *m.*
Wagemeister, *m.* maître du poids public, *m.*
Wagen, *v. a. et n.* hasarder, risquer, aventurer ; oser ; ich will diese Summe daran —, je veux aventurer cette somme ; sich —, s'exposer au hasard, s'abandonner au danger, s'aventurer ; es —, se hasarder à ..., oser, tenter fortune ; gewagt, hasardeux, risqueux ; ein gewagter Ausdruck, une expression hasardée ; es muß gewagt seyn, man muß es auf gut Glück —, il faut hasarder le paquet ; *prov.* frisch gewagt, ist halb gewonnen, la fortune accompagne l'audace ; — gewinnt, — verliert, qui ne hasarde rien, ne gagne rien.
Wagen, *m.* chariot, *m.* ; voiture, *f.* ; char ; carrosse, *m.*
Wägen, *v. a. rég. et ir.* peser ; niveler.
Wagenachse, *f.* essieu, *m.*
Wagenbaum, *m.* flèche, *f.* brancard d'un chariot, *m.*

Wagenburg, *f.* barricade de chariots, *f.*
Wagendecke, *f.* Wagentuch, *n.* banne, bache, *f.*
Wagendeichsel, *f.* timon, *m.* *v.* Deichsel.
Wagenflechte, *f.* *v.* Wagenkorb.
Wagengeleise, *v.* Geleise.
Wagengeschirr, *n.* harnais, *m.*
Wagengestell, *n.* train du chariot &c., *m.*
Wagenhaus, *n.* remise, *f.*; — an Wagenplatz der Miethkutscher, chantier, *m.*
Wagenknecht, *m.* valet de charretier, *m.*
Wagenkorb, *m.* banne, *f.*
Wagenleiter, *f.* ridelle, *f.*
Wagenmacher, *v.* Wagemacher; & Wagner.
Wagenmeister, *m.* vagun-mestre, *m.*
Wagenpferd, *n.* cheval de harnais.
Wagenrad, *n.* roue de chariot, *f.*
Wagenrennen, *n.* course des chariots, *f.*
Wagenschauer, *m.* *v.* Wagenhaus.
Wagenschmiere, *f.* vieux-oing, *m.* graisse à graisser les roues, *f.*; die am Wagenrade heraus tritt, cambouis, *m.*
Wagenschoppen, *m.* hangar, *m.*; remise, *f.*
Wagenwinde, *f.* cric, *m.*
Wagerecht, *adj.* et *adv.* de niveau, au niveau, à plomb, horizontal.
Wagestück, *n.* coup hasardeux, *m.* entreprise hasardeuse, *f.*
Wagezettel, *m.* billet ou contrôle du poids, *m.*
Waghals, *m.* téméraire, brave, *m.*
Waglich, *adj.* risqueux, hasardeux.
Waglichkeit, *f.* risque, *m.*
Wagner, *m.* charron, *m.*
Wagnerarbeit, *f.* charronnage, *m.*
Wagnerholz, *n.* bois de charronnage, *m.*
Wagniß, *n.* et *f.* hasard, risque, *m.*
Wagschale, *f.* bassin, plat de balance, *m.*; *fig.* alle Worte auf die — legen, peser toutes ses paroles.
Wagscheit, *v.* Richtscheit.
Wahl, *f.* choix, *m.* option; alternative (entre deux choses); élection (d'un roi &c.), *f.*; — durch verschlossene Zettel &c., scrutin, *m.*; Sie haben die —, ich lasse Ihnen die —, vous avez le choix &c., je vous donne (laisse) le choix, l'alternative, je laisse cela à votre choix.
Wahlamt, *n.* charge élective, *f.*
Wählbar, *v.* Wahlfähig.
Wählblatt, *n.* *T. de jeu*, retourne, tourne, *f.*
†Wahlkapitulation, *f.* capitulation de l'Empereur romain, lorsqu'il fut élu, *f.*
Wählen, *v. a.* choisir, faire un choix, opter; élire (un roi &c.); durchs Loos —, élire au sort; durch Kugelgreifen —, ballotter; *T. de jeu*, Trumpf —, retourner; Herz &c. —, retourner, tourner coeur &c.
Wähler, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui choisit, qui élit [&c.
Wahlfähig, *adj.* éligible.
Wahlfähigkeit, *f.* éligibilité, *f.*
Wahlfürst, *m.* prince électeur, *m.*
Wahlherr, Wahlmann, *m.* électeur; (dans l'université de Paris) intrant, *m.*
Wahlkind, *n.* enfant adoptif, *m.*
Wahlkönig, *m.* roi électif, *m.*
Wahlkugel, *f.* ballotte, *f.*
Wahlplatz, *m.* lieu où se fait une élection; champ de bataille, *m.*
Wahlrecht, *n.* droit de suffrage (dans une élection), [*m.*
Wahlreich, *n.* royaume électif, *m.*
Wahlspruch, *m.* devise, sentence favorite, *f.* mot favori, *m.*
Wahlstadt, *f.* ville où se fait une élection, *f.*
Wahlstatt, *f.* champ de bataille, *m.*
Wahlstimme, *f.* voix, *f.* suffrage, *m.*
Wahltag, *m.* jour de l'élection, *m.*
Wahlversammlung, *f.* assemblée électorale, *f.*
Wahlzettel, *m.* bulletin, *m.*
Wahlzeuge, *m.* scrutateur, *m.*
Wahlzimmer, *n.* salle où se fait l'élection, *f.*
Wahn, *m.* opinion, persuasion; présomption, conjecture, *f.*; in dem Wahne stehen, als ob &c., être dans la persuasion que &c.
Wähnen, *v. n.* penser, croire, présumer, s'imaginer.
†Wahnglaube, *f.* foi erronée, *f.* *v.* aussi Irrglaube.
Wahnkante, *f.* *T. de charp.* flache, *f.*
Wahnkantig, *adj.* *T. de charp.* flacheux.
Wahnsinn, Wahnwitz, *m.* démence, manie, aliénation d'esprit, frénésie, *f.* délire, *m.* rêverie, *f.*
Wahnsinnig, Wahnwitzig, *adj.* frénétique, maniaque; er ist —, il est en démence; — werden, tomber en démence; ein Wahnsinniger, un maniaque, frénétique.
Wahr, *adj.* vrai; véritable; ein wahrer Freund, un vrai ami, un véritable ami; eine wahre Geschichte, une histoire véritable; es ist kein Wort davon —, ou es ist kein wahres Wort daran, il n'y a pas un mot de vrai. — *adv.* véritablement; — machen, vérifier, justifier; er hat das Sprichwort — gemacht, ou das Sprichwort ist an ihm — geworden, welches &c., il a justifié le proverbe qui &c. das Wahre, le vrai.
Wahren, *v. n.* durer.
Während, *prép.* durant, pendant; — seines Lebens, durant, pendant sa vie. — *adj.* ewig —, éternel.
Wahrhaft, Wahrhaftig, *adj.* vrai, véritable, véridique. — *adv.* vraiment, en vérité, à la vérité, véritablement.
Wahrhaftigkeit, *f.* vérité; véracité, véridicité, *f.*
Wahrheit, *f.* vérité, *f.* vrai, *m.*; die — zu sagen, zu gestehen, à dire vrai, à dire la vérité; einem die — sagen, dire à q. ses vérités.
Wahrlich, *adj.* vraiment, en vérité, certainement.
Währmann, *v.* Gewährmann.
Wahrnehmen, *v. a. ir.* apercevoir; observer, remarquer; eine Sache —, apercevoir qc., s'apercevoir de qc.; einer Sache —, avoir égard à qc., prendre soin de qc.; die Gelegenheit —, profiter de l'occasion.
Wahrnehmung, *f.* action d'apercevoir, découverte; observation, remarque, *f.*
Wahrsagekunst, Wahrsagerkunst, *f.* art divinatoire, *m.* divination, *f.*
Wahrsagen, *v. n.* dire la bonne aventure; deviner, prédire, présager; sich — lassen, se faire dire la bonne aventure; aus der Karte &c., dire la bonne aventure par le moyen des cartes &c.
Wahrsagen, *n.* Wahrsagung, Wahrsagerey, *f.* divination; — aus den Händen, chiromancie; — aus den Gesichtszügen, métoposcopie; — aus dem Feuer, pyromance, pyromancie; — aus dem Fluge der Vögel, ornithomance, ornithomancie; — vermittelst der Wünschelruthe, rabdomance, *f.*; — aus den Eingeweiden der Thiere, *T. d'ant.* extispice, *m.*
Wahrsager, *m.* devin; diseur de bonne aventure; *T. d'ant.* fatuaire; — aus den Händen, chiromancien; — aus den Gesichtszügen, métoposcope; *T. d'ant.* — aus den Eingeweiden der Thiere, aruspice; — aus dem Vogelfluge, augure, *m.*
Wahrsagergeist, *m.* esprit de divination, *m.*
Wahrsagerinn, *f.* devineresse; diseuse de bonne aventure, *f.*
Wahrsagerisch, *adj.* qui appartient à la divination.
Währschaft, *v.* Gewährschaft.
Wahrscheinlich, *adj.* vraisemblable, probable. — *adv.* vraisemblablement, probablement.
Wahrscheinlichkeit, *f.* vraisemblance, apparence, probabilité, *f.*
Währung, *f.* durée; valeur des monnaies, *f.*
Währwolf, *m.* loup-garou, ogre, *m.*
Wahrzeichen, *n.* signe, *m.* enseigne, *f.*
Waid, *m.* guède, *f.* pastel, *m.* (plante)
Waidasche, *f.* védasse, vaidasse, *f.*
Waidfärber, *v.* Schönfärber.
Waidkuchen, *m.* cocagne, *f.*
Waidmühle, *f.* moulin à piler le pastel, *m.*
Waise, *f.* (*m.*) orphelin, *m.* orpheline, *f.*; eine vater- u. mutterlose —, un orphelin de père et de mère.

Waisenhaus, *n.* maison des orphelins, *f.*
Waisenkinder, *pl.* orphelins, *m. pl.*
Waisenknabe, *m.* -mädchen, *n.* orphelin, *m.* —ine, *f.*
Waisenmutter, *f.* femme commise au soin des orphelins, *f.*
Waisenstand, *m.* état d'orphelin, *m.*
Waisenvater, *m.* homme commis au soin des orphelins, *m.*
Waitzen, *v.* Weitzen.
Wake, *f. T. de pêch. v.* Wahne.
Wake, *f.* roche, pierre fort dure dans les champs, *f.*
Wald, *m.* forêt, *f.*; bois, *m.*; *T. forest.* ramure (d'un arbre), *f.*; *prov.* wie man in den — schreyt, so schallt es wieder heraus, le moine répond comme l'abbé chante, tel son, tel écho.
Waldaffe, *m.* sylvain, *m.*
Waldameise, *f.* fourmi des bois, *f.*
Waldamt, *v.* Forstamt.
Waldanemone, *f.* anémone des forêts, *f.*
Waldbrate, *f.* arbre creux qui sert de ruche aux abeilles sauvages, *m.*
Waldbiene, *f.* abeille sauvage, *f.*
Waldbinsengras, *n.* souchet des bois, *m.*
Waldblume, *f.* fleur sauvage; arnique des montagnes, *f.*
Waldbrand, *m.* feu d'une forêt embrasée, *m.*
Waldbruder, *m.* ermite, solitaire, *m.*
Wäldchen, *n.* petit bois, bocage, *m.*
Walddistel, *f.* chardon des bois, *m.*; *v.* aussi Stechpalme.
Walddost, *m.* origan sauvage, *m.* (plante)
Waldeisen, *n.* Waldhammer, *m. T. d'eaux-f.* marteau, *m.*; mit dem — bezeichnen, layer.
Waldeisenbewahrer, *m.* garde-marteau, *m.*
Waldenser, *m.* Vaudois, *m.*
Walderdbeere, *f.* fraise des bois, *f.*
Walderve, *f.* orobe sauvage, *f.* (plante)
Waldesche, *f.* érable blanc de montagne, sycomore, *m.*
Waldesel, *m.* âne sauvage, onagre, *m.*
Waldeule, *f.* petite chouette, *f.*
Waldfenchel, *m.* fenouil des bois, *m.*
Waldflachs, *m. v.* Flachskraut.
Waldfrevel, *m.* délit forestier, *m.*
Waldfrevler, *m.* celui qui a commis quelque délit forestier.
Waldgehage, *n. T. forest.* assiette de vente, *f.*
Waldgeflügel, *n.* oiseaux des bois, *m. pl.*
Waldgeist, *m.* esprit des bois, *m.* (singe)
Waldgeschrey, *n.* cri de chasse, *m.*
Waldgewächs, *n.* plante qui vient dans les forêts, *f.*
Waldglöckchen, *n.* Waldglockenblume, *f.* campanelle, campanette, *f.*
Waldgott, *m.* Faune, Satyre, Sylvain, *m.*
Waldgöttinn, *f.* Napée, *f.*
Waldgras, *n.* laiche des bois, *f.*
Waldhahn, *m.* coq sauvage, coq de bruyère, *m.*
Waldhirse, *f.* mil ou millet sauvage, *m.*
Waldhonig, *m.* miel sauvage, *m.*
Waldhorn, *n.* cor, cor de chasse, *m.* trompe, *f.*
Waldhornist, *m.* sonneur de cor, *m.*
Waldhuhn, *v.* Haselhuhn.
Waldhüter, *m.* garde-bois, garde-forêt, *m.*
Waldig, *adj.* garni de bois, boisé.
Waldkirschbaum, *m.* merisier, *m.*
Waldkirsche, *f.* merise, *f.*
Waldklafter, *f.* toise ou corde de bois de moule dans une forêt, toise avec laquelle on mesure ce bois, *f.*
Waldknoblauch, *m.* ail des bois, *m.*
Waldlerche, *v.* Heidelerche.
Waldleute, *pl.* habitants d'un bois, *m. pl.*
Waldmann, *m.* homme des bois, *m.*
Waldmast, *f.* glandée, *f.*
Waldmaus, -ratze, *f.* grand rat des champs, mulot, *m.*
Waldmeise, *f.* mésange des forêts, *f.*
Waldmeister, *m.* gruyer, *m.*; *T. de bot.* aspérule; muscateline, *f.*; muguet des bois, *m.* (plantes)
Waldmensch, *m.* orang-outang, homme des bois, *m.*
Waldnachtschatten, *m.* bella-dona, belle-dame, *f.*
Waldnelke, *f.* oeillet de poëte, *m.*
Waldnessel, *f.* ortie morte à fleurs jaunes, *f.*
Waldnymphe, *f.* dryade, hamadryade, napée, nymphe des bois, *f.*
Waldochs, *v.* Auerochs.
Waldordnung, *f.* ordonnance forestière, *f.*
Waldpappel, *f.* grande mauve, mauve sauvage, *f.*
Waldpech, *n.* poix commune, *f.*
Waldrabe, *m.* coracias huppé, *m.*
Waldrauch, *m.* encens de la Thuringue, *m.* (espèce de résine)
Waldraupe, *f.* chenille des bois, *f.*
Waldrebe, *f.* clématite, herbe aux gueux, *f.*
Waldrecht, *n.* droit d'usage, *m.*
Waldreiter, *v.* Förster.
Waldschau, -besichtigung, *f.* récolement, *m.*
Waldschnepfe, *f.* bécasse des bois, *f.*
Waldschreiber, *v.* Forstschreiber.
Waldschritt, *m.* pas des bois.
Waldsperling, *m.* friquet, *m.*
Waldstadt, *f.* ville forestière, *f.*
Waldstrafe, *f.* amende pour les délits et dommages faits dans les bois.
Waldstroh, *n.* petit muguet jaune, *m.* (plante)
Waldtaube, *f.* pigeon sauvage, pigeon des bois, *m.*
Waldteufel, *m.* pithique, *m.* (singe)
Waldthier, *n.* animal vivant dans les bois; isard (chèvre des Alpes), *m.*
Waldung, *f.* forêt, *f.* bois, *m.*
Waldvogel, *m.* oiseau des bois, *m.*
Waldwanze, *f.* punaise des bois, *f.*
Waldwärts, *adv.* vers le bois, du côté de la forêt.
Waldwasser, *n.* eau qui vient d'un bois, *f.*
Waldweg, *m.* chemin dans un bois, *m.*; laie, *f.*
Waldweide, *f.* paisson, *f.*
Waldwicke, *f.* vesce des bois, orobe, *f.*
Waldzeichen, *n. T. d'eaux-f.* martelage, *m.*
Walger, Walgerholz, *n.* rouleau, *m.*
Walgern, Walgen, *v. a.* rouler avec ou entre les mains.
Walke, *f.* foulure, foule, *f.*; dem Tuche die — geben, fouler le drap.
Walke, Walkbank, *f.* -holz, *n.* -stock, *m.* -tafel, *f.* fouloire, *f.*
Walke, Walkmühle, *f.* foulerie, *f.* moulin à foulon, *m.*
Walken, *v. a.* fouler; *fig. pop.* einen —, étriller q. — *n.* foulure, foule, *f.*
Walker, Walkmüller, *m.* foulon, *m.*
Walkerdistel, *f.* chardon à foulon, *m.*
Walkererde, *f.* -thon, *m.* terre à foulon, cimolie, *f.*
Walkerroche, *v.* Stachelroche.
Walkfaß, *n.* -trog, *m.* vaisseau à fouler, *m.*
Walkhaar, *n.* laveton, *m.*
Wall, *m.* bouillon, bouillonnement, *m.*
Wall, *m.* rempart, boulevard, *m.*; chaussée; digue; *T. de mar.* côte, rive, terre, *f.*
Wallach, *m.* —inn, *f.* Wallachisch, *adj.* Valaque, *m. f.* et *adj.* de Valaquie.
Wallach, *m.* hongre, cheval hongre, cheval châtré; Englischer —, guilledin, *m.*
Wallachen, *v. a.* hongrer, châtrer (un cheval).
Wallachey, *f.* la Valaquie. (pays)
Wallarbeit, *f.* travail qu'on fait aux remparts &c., *m.*
Wallarbeiter, *m.* travailleurs aux remparts, *m.*
Wallbruch, *m.* brèche, *f.*
Walldistel, *v.* Sterndistel.
Wallen, *v. n.* bouillir, bouillonner; *p. u.* ondoyer; marcher, errer. — *n.* bouillonnement, *m.*
Wällen, *v. a. T. de cuis.* faire ou laisser mitonner.
Wallend, *adj.* bouillant; ondoyant; das wallende Meer, la mer ondoyante; ihr wallender Busen, son sein palpitant.
Wallfahrt, *f.* pèlerinage, *m.*
Wallfahrten, *v. n.* aller en pèlerinage.
Wallfahrter, *m. v.* Pilger, Pilgrim.
Wallfisch, *m.* baleine, *f.*; ein junger —, baleineau, *m.*
Wallfischartig, *adj.* cétacée.
Wallfischbarten, *v.* Barte, Barten.
Wallfischbengel, *m.* -ruthe, *f.* balenas, *m.*

Wallfischfang, *m.* pêche de la baleine, *f.*
Wallfischfänger, *m.* pêcheur de baleines, *m.*
Wallfischflossfedern, -finnen, *v.* Fione.
Wallfischlaich, *m.* sperme de baleine, *m.*
Wallfischrippe, *f.* côte de baleine, *f.*
Wallfischthran, *v.* Fischthran.
Wallgang, *m.* *T. de fort.* terre-plein d'un rempart, *m.*
Wallgräber, Wallsetzer, *m.* terrassier, *m.*
Wallis, *n.* das Fürstenthum — (in England), la principauté de Galles, le pays de Galles; — ou Wallisserland (in der Schweiz), le Valais.
Wallkatze, *v.* Katze, *T. de fort.*
Wallkeller, *m.* casemate, *f.*; casernes, *f. pl.*
Wallmeister, *m.* inspecteur de rempart, *m.*
Wallnuß, *f.* noix, *f.*
Wallon, *m.* —one, *f.* Wallonisch, *adj.* Vallon, —onne, *m. f. et adj.*
Wallrath, *m.* blanc de baleine, *m.*
Wallroß, *n.* morse, cheval marin; das Indianische, dugon, *m.*
Wallscheit, *n.* *T.* règle de talus, *f.*
Wallung, *f.* ébullition; — des Blutes &c., ébullition de sang, émotion, *f.*; *T. du méd.* orgasme, *m.*
Wallwurz, *f.* consoude, oreille d'âne, *f.*
Walm, *m.* *T. d'arch.* croupe de comble, *f.*
Walmdach, *n.* *T. d'arch.* comble à croupe, *m.*
Walpurgis, *f.* Vauburge, *f.* (nom de femme)
Walpurgiskraut, *n.* lunaire, *f.*
Walpurgisnacht, *f.* sabbat des sorciers, *m.*
Wals, *v.* Wels.
Wälsch, *adj.* Italien, d'Italie; *fig. pop.* étrange; ein Wälscher Hahn, un coq d'Inde; ein Wälsches Huhn, une poule d'Inde; die Wälsche Bohne; la faséole, le haricot; die Wälsche Nuß, *v.* Wallnuß.
Wälschen, *v. n. fam.* jargonner.
Wälschkohl, *m.* choux frisés, *m. pl.*
Wälschland, *n.* Italie, *f.*
Wälschneuburg, *n.* Neufchatel, *m.* (pays et ville)
Walten, *v. n.* †faire, agir; *p. u.* disposer (*v.* Schalten); gouverner, ordonner; das walt Gott! walt's Gott! au nom de Dieu! Dieu nous soit en aide!
Walther, *m.* Gautier, *m.* (nom d'homme)
Walze, *f.* rouleau, cylindre; — in Glockenspielen, tambour; — in einer Drehorgel, barillet, *m.*
Walzen, *v. a. et n.* aplanir avec un rouleau, faire passer le rouleau sur qc.; *T. de boul.* étendre (la pâte) avec le rouleau; *fig.* danser une valse, valser. — *n.* action d'aplanir avec le rouleau &c.; *fig.* valse, *f.*
Wälzen, *v. a.* rouler, faire rouler; sich im Kothe &c. —, se vautrer dans la fange &c.; *fig.* die Schuld von sich auf einen —, se décharger d'une faute sur q., rejeter la faute sur un autre. — *n.* ou Wälzung, *f.* action de rouler &c., *f.*
Walzenförmig, *adj.* cylindrique.
Walzer, *m.* valse, *f.* (danse)
Wälzer, *m.* *fam.* chose lourde, *f.*; vieux et gros livre, *m.*
Wamme, Wampe, *f.* fanon, *m.*; peau de la panse; hampe (du cerf), *f.*
Wammer, *f.* noeud (dans le bois), *m.*
Wamms, *m.* pourpoint; gilet; — ohne Aermel, caleçon, *m.*
Wämmschen, *n.* chemisette, *f.* gilet; corset (de femme), *m.*
Wammsmacher, -schneider, *m.* pourpointier, *m.*
Wammsschneiderey, *f.* pourpointerie, *f.*
Wampe, *f.* *v.* Wamme; et Wanst.
Wamsen, *v. a. pop.* rosser, *v.* Prügeln.
Wand, *f.* muraille, *f.* mur, *m.*; côte, pente (d'une montagne); *T. du mi.* roche, *f.*; *de cha.* pan de rets, *m.* panneaux, *m. pl.*; toile, *f.*; *de mar.* haubans, *m. pl.*; *d'an.* paroi, *f.* (*v.* aussi Seitenwand); eine Spanische —, un paravent; die Wände einer Kutsche, les panneaux d'un carrosse.
Wand, *n.* *v.* Gewand.
Wandbank, *f.* banc attaché à une muraille, *m.*
Wandbeine, *pl.* *T. d'an.* os pariétaux, *m. pl.*
Wandbekleidung, *f.* *v.* Täfelwerk.
Wandbereiter, *v.* Tuchbereiter.
Wandbude, *f.* échoppe, *f.*
Wandel, *m.* vie, conduite; †mutabilité; †tache, *f.* défaut, *m.*; Handel u. — treiben, faire commerce, trafiquer, négocier.
Wandelbar, *adj.* muable, variable, inconstant, changeant, chancelant; caduc, ruineux; détraqué; — werden, (d'un bâtiment) commencer à se détruire, se démentir; (d'une machine, montre, serrure &c.) se détraquer.
Wandelbarkeit, *f.* mutabilité, inconstance; caducité, *f.*
Wandeln, *v. n.* aller, marcher, cheminer; *fig.* se conduire; aufrichtig —, cheminer droit; handeln u. —, trafiquer, faire commerce. †— *v. a.* changer, *v.* Verwandeln.
Wandelstern, *m.* *v.* Planet.
Wanderer, Wandersmann, *m.* voyageur à pied, passant, *m.*
Wanderfalke, *m.* faucon pèlerin, *m.*
Wanderjahre, *n.* temps que les compagnons de métier sont obligés de voyager; er hat seine Wanderjahre gemacht, il a fait son tour.
Wandern, *v. n.* marcher, aller, passer; cheminer, voyager à pied; aus der Stadt —, sortir de la ville; in die Fremde —, faire un voyage dans les pays étrangers; in der Welt herum —, courir le monde; dieser Gesell hat gewandert, ce compagnon de métier a fait son tour.
Wanderraupe, *f.* chenille processionnaire ou évolutionnaire, *f.*
Wanderschaft, *f.* voyage, *m.*; *fig.* course, carrière, *f.*; er geht auf die —, il va faire son tour, *pop.* il va battre la semelle; er ist auf der —, il est en voyage.
Wanderstab, *m.* bâton de voyageur, *m.*; den — ergreifen, se mettre en chemin.
Wanderung, *f.* action de marcher, de voyager; migration, *f.*
Wandflechte, *f.* lichen des murailles, *m.*
Wandhaken, *m.* croc, mantonnet, *m.*
Wandkalender, *m.* almanach de comptoir, *m.*
Wandkraut, *v.* Mauerkraut.
Wandlaus, *f.* punaise, *f.* *v.* Wanze.
Wandleuchter, *m.* plaque, *f.*
Wandpfeiler, *m.* pied-droit; pilastre engagé; montant; kleiner, hervorspringender —, dosseret, *m.*
Wandrahmen, *m.* *T. de drap.* châssis, *m.*
Wandsäule, *f.* demi-colonne, *f.*
Wandschraube, *f.* croc à vis, *m.*
Wanduhr, *f.* pendule, horloge, *f.*
Wange, *f.* joue, *f.*; *fig.* die Wangen (an einer Presse, am Maste &c.), jumelles, *f. pl.*
Wanke, Wange, *f.* *T. de tond. de dr.* tasseau, *m.*
Wankelmuth, *m.* Wankelmüthigkeit, *f.* vacillation, inconstance, versatilité, *f.*
Wankelmüthig, *adj.* vacillant, versatile, inconstant, variant, variable, changeant.
Wanken, *v. n.* vaciller, chanceler; branler; *fig.* chanceler, vaciller, balancer, hésiter, être indécis, irrésolu; das weicht u. wankt nicht, cela reste immobile; *fig.* weder weichen noch —, demeurer ferme (dans sa résolution &c.). — *n.* vacillation, *f.* chancellement; branlement, *m.*; *fig.* hésitation, irrésolution, *f.*
Wankend, *adj.* vacillant, chancelant.
Wann, *adv.* quand, lorsque; — wird er kommen? quand viendra-t-il? es sey — es wolle, en quelque temps que ce soit.
Wännchen, *n.* cuvette, *f.*
Wanne, *f.* cuve, *f.*; van, *m.* *v.* Schwinge.
Wannen, *v. a.* vanner, *v.* Schwingen.
Wannen, *adv.* von —, d'où, de quel endroit.
†Wannenher, Wannenhero, *v.* Woher & Daher
Wannenweher, *m.* crécerelle, *f.* (oiseau)
Wanst, *m.* panse, *f.*
Wanze, *f.* punaise, *f.*

Wanzenbrut, *f.* couvain de punaises, *m.*
Wanzenkraut, *n.* herbe aux punaises, *f.*
Wanzensame, *m.* corisperme, *m.* (plante)
Wanzig, *adj.* plein de punaises.
Wapen, *n.* armes, armoiries, *f. pl.*; blason, *m.*; sie führen einerley —, ils portent les mêmes armes; er führt ein Kreuz in seinem —, il porte une croix dans ses armes; — mit gehörigen Farben ausmalen, blasonner; sein — stechen lassen, faire graver ses armoiries; ein — auf eine Kutsche malen lassen, faire armorier un carrosse.
Wapenausleger, -**kundige**, *m.* blasonneur, armoriste, *m.*
Wapenauslegung, *f.* blasonnement, *m.*
Wapenbinde, *f.* bande d'armoiries, *f.*
Wapenbuch, *n.* livre d'armoiries, armorial, *m.*
Wapendecke, *f.* pavillon, *m.* *v.* Wapenmantel.
Wapenfeld, *n.* champ, *m.*
Wapenhalter, *v.* Schildhalter.
Wapenherold, *m.* héraut d'armes, *m.*
Wapenkönig, *m.* roi d'armes, *m.*
Wapenkunde, *f.* science héraldique, *f.*
Wapenkunst, *f.* blason, *m.*
Wapenmaler, *m.* peintre d'armoiries, *m.*
Wapenmantel, *m.* manteau; pavillon, *m.*
Wapenrichter, *m.* juge d'armes, *m.*
Wapenrock, *v.* Waffenrock.
Wapenschild, *m.* écu, *m.*
Wapenschildchen, *n.* écusson, *m.*
Wapenschneider, *m.* graveur d'armoiries, *m.*
Wapenverständige, *v.* Wapenausleger.
Wapenzierde, *f.* ornement, accompagnement de l'écu, *m.*
Wapnen, *v.* Waffnen.
Wardein, *m.* essayeur, *m.*
Wardiren, *v. a.* essayer (l'or ou l'argent). — *n.* essai, *m.*
Warlich, *v.* Wahrlich.
Warm, *adj. et adv.* chaud, chaudement, (aussi *fig.*); — machen, werden, chauffer, échauffer, rendre chaud, devenir chaud; mir ist —, j'ai chaud; es ist heute —, il fait chaud aujourd'hui; — trinken, boire chaud; sich — halten, se tenir chaudement; sich — laufen &c., s'échauffer à courir &c.; *fig.* er ist ein warmer Freund, il est ami chaud; einem — machen, chauffer q.; einem den Kopf — machen, échauffer les oreilles (la bile, le sang) à q.; er sitzt —, il a les pieds chauds, il est à son aise; da ging es — zu, il y fit bien chaud, c'était une occasion bien chaude.
Wärmbecken, *n.* bassinoire, *f.*
Wärme, *f.* chaleur, *f.* chaud, *m.*; — ertragen (vertragen), supporter le chaud.
Wärmemesser, *m.* *T. de phys.* thermomètre, *m.*
Wärmen, *v. a. et n.* chauffer; échauffer; sich —, se chauffer; gewärmte Speise, de la viande réchauffée.
Wärmer, *m.* celui qui chauffe &c.; *v.* Bettwärmer.
Wärmestoff, *m.* *T. de chim.* calorique, *m.*
Wärmezeiger, *m.* *T. de phys.* thermoscope, *m.*
Wärmflasche, *f.* bassinoire, *f.*
Wärmkästchen, *n.* chaufferette, *f.*
Wärmkorb, *m.* panier à feu, chauffe-chemise, *m.*
Wärmofen, *m.* réchauffoir, *m.*; *T. de tir. d'or.* terrasse, *f.*
Wärmpfanne, *f.* bassinoire, *f.*; réchaud, *m.*
Wärmstein, *m.* pierre chaude à chauffer, *f.*
Wärmstube, *f.* chauffoir, *m.*
Wärmung, *f.* action de chauffer; *T. did.* caléfaction, *f.*
Warnen, *v. a.* avertir (de ..., que ...); einen vor der Gefahr —, prévenir q. sur le danger (qu'il aurait à craindre).
Warnung, *f.* avertissement, avis, *m.*; das kann zur — dienen, c'est un avis au lecteur.
Warschau, *n.* Varsovie, *f.* (ville)
Warte, *f.* échauguette; tour, *f.*
Warten, *v. n.* attendre; auf einen (eines) —, attendre q., après q.; auf etwas (eines Dinges) —, être dans l'attente de qc.; mit etwas —, différer qc. — *n.* attente, *f.* — *v. a.* soigner, garder, avoir ou prendre soin (de q. ou de qc., einen ou eines, eine ou einer Sache); Kinder, einen Kranken —, soigner des enfants, un malade; ein Pferd —, panser un cheval; seines Amtes —, s'acquitter de sa charge.
Wärter, *m.* —inn, Wartfrau, *f.* garde, *m. et f.*
Wartgeld, *n.* argent qu'on donne pour attendre, ou pour avoir soigné qc., *m.*; pension, *f.*
Wartthurm, *m.* *v.* Wachthurm et Warte.
Wartung, *f.* soin; pansement (d'un cheval), *m.*; gute — haben, être bien soigné; schlechte — haben, n'être pas soigné comme il faut.
Warum, *adv. et conj.* pourquoi; par quelle raison; — nicht? pourquoi non? pourquoi pas? — kommt er nicht? que ne vient-il?
Wärwolf, *v.* Währwolf.
Wärzchen, *n.* petite verrue, *f.*; mamelon, *m.*
Warze, *f.* verrue, *f.* poireau, porreau; — an der Brust, mamelon, *m.*
Warzenkraut, *n.* herbe aux verrues, zacinthe, *f.*
Warzenkürbiß, *m.* potiron à verrues, *m.*
Warzenring, -**kreis**, -**zirkel**, *m.* aréole, *f.*
Warzenschnecke, *f.* limace papillaire, *f.*
Warzenstein, *m.* roche mamelonnée; stalagmite; matite, *f.*
Warzig, *adj.* plein de verrues; *T. d'an.* papillaire.
Was, *pron.* ce qui, ce que; que, quoi; *fam.* (etwas) quelque chose; — für ein, — für eine, — für, quel, quelle, quels; — das Schlimmste ist, ce qui pis est; — ich sage, ce que je dis; — sagt er? que dit-il? — denn? quoi donc? — ist zu thun? que faire? — ist es für ein Mann? quel homme est-ce? — für Geld, quel argent! — für Leute! quelles gens! es sey, — es wolle, quoi que ce soit.
Waschbank, *f.* banc à laver; *T. de card.* dégraissoir, *m.*
Waschbecken, *n.* bassin, lavoir; lave-main, *m.*
Waschblase, *f.* espèce de chaudière plus haute que large, *f.*
Waschbläuel, *m.* battoir de lessive, *m.*
Waschbütte, *f.* cuve, *f.* envier, *m.*
Wäsche, *f.* action de laver, *f.* blanchissage, *m.*; lessive, *f.*; linge; *T. de mi.* lavoir, *m.*; seine Hemden &c. in die — geben, donner ses chemises &c. à blanchir; feine, klare, grobe —, linge fin, menu linge, gros linge; er hält viel auf schöne —, il est curieux en linge.
Waschen, *v. a. et n. ir.* laver; blanchir, faire la lessive; *fig. fam.* bavarder, babiller, jaser, caqueter; rapporter, redire; morgen wollen wir —, demain nous ferons la lessive; Wäsche aus dem ersten Wasser —, décrasser du linge; mit Seife —, savonner; *T. de mi.* das Erz —, laver le minérai; den Goldteig —, épurer l'or moulu; *du dess.* eine Zeichnung —, laver un dessin; *fig.* einem den Kopf —, laver la tête à q.; ich wasche meine Hände mit (in) Unschuld, je m'en lave les mains. — *n.* lavement, lavage; blanchissage, *m.*; *T. de chim.* lotion, *f.*; *du dess.* lavis; *fig. fam.* bavardage, babil, *m.*
Wäscher, *m.* —inn, *f.* laveur; blanchisseur, *m.* —euse, *f.*; buandier, *m.* —ière, *f.*; *fig. fam.* bavard, *m.* —arde, *f.* caqueteur, *m.* —euse, *f.*
Wascherde, *f.* cimolie, *f.* *v.* Walkererde.
Wäscherey, *v.* Gewäsch.
Wäscherlohn, *m.* **Waschgeld**, *n.* blanchissage, *m.*
Wascherz, *v.* Glanzerz.
Waschfaß, *n.* cuvier, *m.*
Waschfrau, *f.* lavandière; blanchisseuse, (*v.* Wäscherinn), *f.*
Waschgold, *n.* or de lavage, or de rivière, *f.*
Waschhaft, *adj.* babillard, bavard, *v.* Geschwätzig, Schwatzhaft.
Waschhaftigkeit, *f.* loquacité, bavarderie, *f.* *v.* Geschwätzigkeit.
Waschhandschuhe, *pl.* gants de peau qu'on peut laver, *m. pl.*
Waschhaus, *n.* lavoir, *m.* buanderie, *f.*
Wäschkammer, *f.* lingerie, *f.*

Wäschkasten, *m.* caisse à linge, *f.*
Waschkessel, *m.* chaudière, *f.*
Wäschklammer, *f.* fichoir, *m.*
Waschkleid, *n.* habit qu'on peut laver, *m.*
Waschkorb, *m.* manne, *f.*
Waschkübel, **Waschlase**, *v.* **Waschfaß**.
Waschlappen, *m.* lavette, *f.*
Waschlauge, *f.* lessive, *f.*
Wäschleine, *f.* corde (à étendre du linge pour le sécher), *f.*
Waschmagd, *v.* **Aufwäscherinn**, et **Waschfrau**.
Waschmaschine, *f.* machine à faire la lessive, *f.*
Waschmaul, *n.* *fam.* babillard, bavard, *m.* —arde, *f.*
Waschmeister, *m.* lavandier, *m.*
Waschplatz, *m.* lavoir, *m.*
Wäschschrank, *m.* armoire à linge, *f.*
Waschtrog, *m.* lavoir, *m.*
Waschwanne, *f.* **Waschzuber**, *m.* cuve, *f.*
Waschwasser, *n.* eau à laver ; lavure, *f.*
Waschweib, *n.* *v.* **Waschfrau**.
Waschzettel, *m.* mémoire du linge à blanchir, *m.*
Wasen, *v.* **Rasen** ; et **Schindanger**.
Wasgau, *n.* Vôges, *f.* (montagne et pays)
Wasser, *n.* eau, *f.*; zu — und zu Lande, par mer et par terre ; zu — reisen, aller par eau, par mer ; sein — lassen, faire de l'eau, lâcher son eau, uriner ; die Augen stehen ihm voll —, il a les yeux baignés de larmes ; Blut und — schwitzen, suer sang et eau ; diese Perlen &c. haben ein schönes —, ces perles sont d'une belle eau ; das — des Mohres &c., les ondes de la moire &c.; dieser Mohr hat ein schönes —, cette moire est bien ondée ; *fig.* zu — werden, s'en aller en fumée, se réduire à rien, s'anéantir ; er sitzt bey — und Brod, il est mis au pain et à l'eau ; *prov.* über dem — wohnen auch Leute, le bon sens est de tout pays.
Wasserableitung, *f.* dérivation des eaux, *f.*
Wasserader, *f.* veine d'eau, *f.*
Wasseraloe, *f.* aloès d'eau, *m.*
Wasserampfer, *m.* parelle, patience des marais, *f.*
Wasseramsel, *f.* merle d'eau, *m.*
Wasserandorn, *m.* marrube aquatique, lycopus, *m.*
Wasserassel, *f.* cloporte d'eau, *m.*
Wasserast, *m.* *T. de jard.* branche gourmande, *f.*
Wasserbad, *n.* bain d'eau ; *fig.* baptême, *m.*
Wasserbak, *n.* *T. de mar.* jatte, *f.*
Wasserbasilien, *f.* basilic aquatique, *m.*
Wasserbathengel, *m.* germandrée aquatique, *f.* (plante)
Wasserbau, *m.* construction d'un bâtiment élevé dans l'eau, *f.*
Wasserbaukunst, *f.* architecture hydraulique, hydrotechnique, *f.*
Wasserbaumeister, *m.* architecte hydraulique, *m.*
Wasserbecken, *n.* bassin à eau ; rond d'eau, *m.*
Wasserbehälter, **Wasserhälter**, *m.* réservoir, *m.*
Wasserbeschreiber, *m.* hydrographe, *m.*
Wasserbeschreibung, *f.* hydrographie, *f.*
Wasserbiene, *v.* **Drohne**.
Wasserbirn, *f.* mouille-bouche, *f.*
Wasserbläschen, *n.* auf der Haut, ampoule, *f.*
Wasserblase, *f.* bulle d'eau ; — auf der Haut, cloche ; (Harnblase) vessie, *f.*
Wasserblatt, *n.* hydrophyllum, *m.* (plante)
Wasserblattern, *pl.* petite vérole volante, *f.*
Wasserblau, *adj.* bleu de mer, bleu turquin.
Wasserbley, *n.* plomb de mine, plombagine, molybdène, *f.*
Wasserbleysäure, *f.* *T. de chim.* acide molybdique, *m.*
Wasserblume, *f.* fleur aquatique, *f.*
Wasserbohne, *f.* collocasie, *f.* ; pied-de-veau, *m.*
Wasserbrenner, *m.* distillateur, *m.*
Wasserbrey, *m.* -muß, *n.* bouillie à l'eau, *f.*
Wasserbruch, *m.* *T. de chir.* hydrocèle, *f.*
Wasserbunge, *v.* **Bachbunge**.
Wässerchen, *n.* petit ruisseau, *m.*
Wassercur, *f.* die — gebrauchen, prendre les eaux (minérales &c.), *f.*
Wasserdamm, *m.* digue, *f.*
Wasserdicht, *adj. et adv.* qui ne donne pas passage à l'eau.
Wasserdost, *m.* eupatoire d'eau, *f.* (plante)
Wasserdrossel, *f.* litorne aquatique, *f.*
Wassereidechse, *f.* lézard aquatique, *m.*
Wassereimer, *m.* seau à l'eau ; godet, *m.*
Wasserepheu, *m.* lierre aquatique, *m.*
Wassereppich, *m.* berle, *f.*
Wasserfahrt, *f.* partie de promenade en bateau, *f.*
Wasserfall, *m.* chute d'eau, cascade, cataracte, *f.*
Wasserfang, *m.* citerne, *f.* *v.* **Wasserkasten**.
Wasserfarbe, *f.* couleur d'eau ; détrempe, *f.*; mit — malen, peindre en détrempe.
Wasserfaß, *n.* vaisseau, tonneau, baquet à l'eau, *m.*
Wasserfenchel, *m.* fenouil aquatique, *m.*
Wasserfeuer, *n.* feu grégeois, *m.*
Wasserfeuerrad, *n.* *T. d'artif.* jatte d'eau, *f.*
Wasserfeuerwerk, *n.* feu d'artifice sur l'eau, *m.*
Wasserfläche, *f.* superficie de l'eau, *f.*
Wasserflasche, *f.* bouteille à l'eau, *f.*
Wasserflecken, *m.* tâche d'eau, *f.*
Wasserfliege, *f.* -floh &c., *m.* mouche, puce &c. d'eau, *f.*
Wasserfluth, *f.* inondation, *f.*; déluge, *m.*
Wasserfracht, *f.* ce qu'on paye pour le transport des marchandises par eau.
Wasserfurche, *f.* *T. d'ag.* raie creuse entre deux champs labourés, *f.*
Wassergalle, *f.* fondrière, *f.* ; faux arc-en-ciel ; *T. de mar.* oeil-de-boeuf, *m.*
Wassergang, *m.* canal, conduit d'eau, *m.*; *T. de mi.* veine d'eau, *f.*; — einer Mühle, biez, *m.*
Wassergarbe, *f.* *T. de font.* gerbe d'eau, *f.*
Wassergefäß, *n.* vaisseau à eau ; *T. d'an.* vaisseau lymphatique, *m.*
Wassergeflügel, *n.* oiseaux aquatiques, *m. pl.* sauvagine, *f.*
Wassergeist, *m.* ondin, *m.*
Wassergericht, *n.* tribunal qui connait des eaux courantes, rivières &c., *m.*
Wassergeschwulst, *f.* oedème, *m.*; hydrosarque, *f.*
Wassergewächs, *n.* plante aquatique, *f.*
Wassergewand, *n.* *T. de scul.* draperie transparente, *f.*
Wassergewürm, *n.* insectes aquatiques, *m. pl.*
Wasserglas, *n.* verre à eau, *m.*
Wassergleich, *adj. et adv.* à fleur d'eau, de niveau, à niveau.
Wassergraben, *m.* tranchée ; rigole ; *T. de fort.* cunette, cuvette, *f.*
Wassergras, *n.* herbe aquatique, *f.*
Wassergrube, *f.* fosse remplie d'eau ; fondrière, *f.*
Wasserguß, *m.* giboulée, ondée, lavasse, *f.*; (in der Küche, *v.* **Gußstein**).
Wasserhahnenfuß, *m.* grenouillette, douve, *f.* (plante)
Wasserhälter, *v.* **Wasserbehälter**.
Wasserhart, *adj.* *T. de pot.* à demi sec.
Wasserhaut, *f.* *T. d'an.* membrane des eaux, *f.* amnios, *m.*
Wasserhohlunder, *m.* aubier, aureau aquatique, *m.*
Wasserhose, *f.* trompe, *f.* siphon, échillon, *m.*
Wasserhuhn, *n.* poule d'eau, foulque, *f.*
Wasserhühnlein, *n.* chevalier, *m.*
Wässerig, *adj.* aqueux ; séreux ; *fig.* fade, insipide; *fam.* einem den Mund nach etwas — machen, faire venir de l'eau à la bouche à q.
Wässerigkeit, *f.* qualité aqueuse, *f.*
Wasserjagd, *f.* chasse où l'on pousse le gibier par une eau, *f.*
Wasserjungfer, *f.* demoiselle, *f.* (insecte)
Wasserkäfer, *m.* scarabée aquatique, *m.*
Wasserkanne, *f.* aiguière, *f.* ; seau, *m.*; eine — voll, une aiguiérée.
Wasserkasten, *m.* citerne, *f.*; réservoir, puisard, *m.*
Wasserkegel, *m.* *T. d'artif.* plongeon ; *d'hydr.* obélisque d'eau, *m.*
Wasserkessel, *m.* chaudière à l'eau, *f.*
Wasserkies, *m.* pyrite brune martiale, *f.*
Wasserkitt, *m.* ciment qui tient contre l'eau, *m.*

Wasserklee, *m.* trèfle d'eau, *m.*
Wasserkluft, *f.* abîme, *m.*; *T. de mi.* caverne d'eau, *f.*
Wasserknecht, *m.* puiseur, *m.*
Wasserkolben, *m.* masse d'eau, *f.*
Wasserkopf, *m.* hydrocéphale, *f.*
Wasserkraftlehre, *f.* hydrodynamique, *f.*
Wasserkresse, *f.* cresson d'eau, *m.*
Wasserkröte, *f.* crapaud aquatique, *m.*
Wasserkrug, *m.* cruche à l'eau; großer —, jarre, *f.*
Wasserkugel, *f.* *T. d'artif.* ballon d'eau, pot à feu d'eau; globe récréatif aquatique, *m.*
Wasserkunde, -lehre, *f.* hydrologie, *f.*
Wasserkürbiß, *m.* citrouille aquatique, *f.*
Wasserkunst, *f.* hydraulique; fontaine, *f.*
Wasserlefzen, *pl.* *T. d'an.* nymphes, *f. pl.*
Wasserleitung, *f.* aqueduc, *m.*; conduite, *f.*
Wasserleitungskunst, *f.* hydraulique, *f.*
Wasserleitungsrecht, *n.* abénévis, *m.*
Wasserlinie, *f.* ligne d'eau, ligne de flottaison, *f.*
Wasserlinse, *f.* lentille d'eau ou des marais, *f.*
Wasserloch, *n.* trou rempli d'eau, *m.*
Wassermalerey, *f.* gouache; détrempe, *f.*
Wassermangel, *m.* manque d'eau, *m.* disette d'eau, *f.*
Wassermann, *m.* *T. d'astr.* verseau, *m.* (signe du zodiaque)
Wassermaschine, *f.* machine hydraulique, *f.*
Wassermaus, *f.* souris d'eau, *f.*
Wassermelone, *f.* melon d'eau, *m.*
Wassermesser, *m.* *T. de phys.* hydromètre, *m.*
Wassermolch, *m.* mouron aquatique, *m.*: salamandre d'eau, *f.*
Wassermotte, -fliege, *f.* charrée, *f.*
Wassermücke, *f.* cousin d'eau, *m.*
Wassermühle, *f.* moulin à eau, *m.*
Wassermüller, *m.* meunier d'un moulin à eau, *m.*
Wassermünze, *f.* menthe aquatique, *f.*
Wässern, *v. a.* arroser, mouiller; tremper; *T. de ma.* donner une eau, une onde à une étoffe, tabiser; gewässertes Band, du ruban tabisé, moiré; gewässerter Mohr, de la moire ondée, à ondes; *T. de még.* eine Haut —, faire boire un cuir. — *v. n.* *T. du rha.* faire de l'eau, pisser; *fig. fam.* der Mund wässert ihm darnach, l'eau lui en vient à la bouche.
Wassernabel, *m.* hydrocotile, écuelle d'eau, herbe aux Patagons, *f.* (plante)
Wassernix, Wassernixe, *v.* Nix, Nixe.
Wassernuß, *f.* mâcle, *f.* écharbot, *m.* châtaigne d'eau; die schwimmende —, tribule aquatique, *f.*
Wassernymphe, *f.* naïade, néréide, *f.*
Wasserorgel, *f.* orgue hydraulique, *m.*
Wasserpaß, *m.* niveau, *m.* — *adv.* à fleur d'eau.
Wasserperle, *f.* perle fausse, *f.*
Wasserpfahl, *m.* pieu, pilotis planté dans l'eau, *m.*
Wasserpfeffer, *m.* poivre d'eau, hydropiper, *m.*
Wasserpflanze, *f.* plante aquatique, *f.*
Wasserpflaume, *f.* prune pisseuse, *f.*
Wasserplatz, *m.* *T. de mar.* lieu où il y a bonne aiguade, *m.*
Wasserpocken, *v.* Wasserblattern.
Wasserprobe, *f.* essai par le moyen de l'eau, *m.*; épreuve de l'eau, ordalie, *f.*
Wasserpyramide, *f.* obélisque d'eau, *m.*
Wasserquelle, *f.* source d'eau, fontaine, *f.*
Wasserrakete, *f.* fusée qui brûle dessous l'eau, *f.*
Wasserrad, *n.* roue qui tourne par le moyen de l'eau; roue à puiser de l'eau, à élever les eaux, *f.*
Wasserratte, *f.* rat d'eau, *m.*
Wasserreich, *adj.* abondant en eau.
Wasserreich, *n.* règne des eaux, *m.*
Wasserreis, *n.* Wasserschoß, *m.* *v.* Wasserast.
Wasserrettig, *m.* raifort d'eau; cresson à feuilles de raifort, *m.*
Wasserrinne, *f.* gouttière; in einer Mauer, chantepleure, *f.*
Wasserriß, *m.* endroit où la rivière a miné ses bords, *m.*
Wasserröhre, *f.* canal, tuyau, conduit, *m.*
Wasserrübe, *f.* rave commune, *f.*
Wasserschaden, *m.* dégât, dommage causé par l'eau, *m.*
Wasserschatz, *m.* abondance d'eau, *f.*; réservoir, *m.*
Wasserscheidung, *f.* endroit où la rivière tourne son cours, ou se sépare en deux bras, *m.*
Wasserscheu, *f.* hydrophobie, *f.*
Wasserscheu, *adj.* hydrophobe.
Wasserschlange, *f.* serpent aquatique, *m.*; *T. d'ast.* hydre, *f.*
Wasserschlauch, *m.* outre (à mettre de l'eau), *f.*
Wasserschloß, *m.* château élevé dans l'eau, *m.*
Wasserschlund, *m.* gouffre, abîme, *m.*
Wasserschmetterling, *m.* perle à ailes ponctuées, *f.*
Wasserschmiele, *f.* jonc d'eau, *m.*
Wasserschnecke, *f.* limas aquatique, *m.*; — ou Wasserschraube, *f.* *T. de méc.* limace, vis d'Archimède, *f.*
Wasserschnepfe, *f.* bécassine, *f.*
Wasserschwalbe, *f.* martinet, *m.*
Wasserschwärmer, *m.* *T. d'artif.* serpenteau qui brûle dans l'eau, *m.*
Wasserschwein, *n.* cochon d'eau, porc de rivière; das Brasilianische —, capiverd, capivard, *m.*
Wasserschwertel, *m.* glaïeul des marais, *m.*
Wasserseite, *f.* côté d'eau, *m.*
Wassersnoth, *f.* mal, *m.* calamité &c. causée par des inondations, des torrents &c., *f.*
Wasserspiegel, *m.* miroir d'eau, *m.*
Wasserspinne, *f.* araignée aquatique, *f.*
Wasserspritze, *v.* Feuerspritze.
Wasserstand, *m.* hauteur de l'eau d'une rivière &c., *f.*
Wasserständer, *m.* tinette, *f.*
Wasserstein, *m.* évier, *m.*; borne; *T. de couvr.* dalle, *f.*
Wasserstiefel, *pl.* bottes à l'épreuve de l'eau, *f. pl.*
Wasserstollen, *m.* *T. de mi.* percement, *m.*
Wasserstrahl, *m.* jet d'eau, *m.*
Wasserstreife, *f.* endroit pâteux dans un pain, *m.*
Wasserstreifig, *adj.* pâteux.
Wasserstrom, *v.* Strom.
Wasserstrudel, *v.* Strudel, Wasserwirbel.
Wasserstube, *f.* réservoir, bassin d'eau, *m.*
Wassersucht, *f.* hydropisie, *f.*
Wassersüchtig, *adj.* Wassersüchtige, *m. et f.* hydropique, *adj. m. et f.*
Wassersuppe, *f.* soupe à l'eau, *f.*
Wassertaufe, *v.* Taufe.
Wasserthier, *n.* animal aquatique, *m.*
Wassertiefe, *f.* profondeur de l'eau; *T. de mar.* *v.* Wasserzug.
Wasserträger, *m.* —inn, *f.* porteur d'eau, *m.* porteuse d'eau, *f.*
Wassertreibend, *adj.* *T. de méd.* hydragogue.
Wassertrense, *f.* bridon (avec lequel on mène un cheval à l'abreuvoir), *m.*
Wassertreten, *n.* art de marcher sur l'eau, *m.*
Wassertreter, *m.* celui qui peut marcher debout sur l'eau.
Wassertrinker, *m.* —inn, *f.* buveur, —euse d'eau, hydropote, *m. et f.*
Wassertrog, *m.* auge, *f.*
Wassertropfen, *m.* goutte d'eau, *f.*
Wasseruhr, *f.* horloge d'eau; *T. d'ant.* clepsydre, *f.*
Wässerung, *f.* arrosement, arrosage, *m.* irrigation, *f.*
Wasservogel, *m.* oiseau aquatique, *m.*; Wasservögel, *pl.* sauvagine, *f.*
Wasserwage, *f.* aéromètre; pèse-liqueur; niveau, *m.*; nach der — abmessen, richten, niveler.
Wasserwägekunst, *f.* hydrostatique, *f.*
Wasserwägung, *f.* nivellement, *m.*
Wasserwanze, *f.* punaise d'eau, *f.*
Wasserweck, *m.* petit pain blanc demi-mollet, *m.*
Wasserwegebreit, *n.* -wegerich, *m.* plantain aquatique, damasonium, flûteau, *m.*
Wasserwehr, *v.* Wehr.
Wasserweide, *f.* osier, saule aquatique, *m.*
Wasserweiderich, *m.* chasse-bosse, *f.* (plante)
Wasserwelle, *v.* Welle.
Wasserwerk, *n.* eaux, *f. pl.*; machine hydraulique, *f.*; jet d'eau &c.; bâtiment dans l'eau, *m.*

Wasserwirbel, *m.* tournant, tourbillon d'eau, *m.*
Wasserwoge, *f.* vague, *f.* *v.* Woge.
Wasserwurm, *m.* ver aquatique, *m.*
Wasserzaum, *m.* *v.* Tränkgebiß.
Wasserzoll, *m.* péage dans les ports ou sur les rivières, *m.*
Wasserzuber, *f.* cuve à l'eau, tine, *f.*
Wasserzug, *m.* *T. de mar.* tirant, *m.*
Wate, Wathe, *f.* *T. de pêch.* traineau, *m.* (filet)
Waten, *v. a.* guéer; durch einen Fluß &c. —, passer une rivière &c. à gué; im Kothe —, marcher dans la boue.
Watsack, *v.* Mantelsack, Schnappsack, Reisesack.
Watscheln, *v. n.* *fam.* cancaner.
Watte, *f.* ouate, *f.*
Wattiren, *v. a.* mit Watte füttern, ouater.
Wau, *m.* gaude, *f.* (plante pour teindre en jaune)
Waywod, *v.* Woywode.
Wabe, *f.* pièce de toile de 30 à 35 aunes de Paris, *f.*
Webeleinen, Webelinge, *pl.* *T. de mar.* enfléchures, *f. pl.*
Weben, *v. a.* tisser, travailler au métier; Leinwand, Strümpfe &c. —, faire de la toile, des bas &c. au métier; leinene, wollene, baumwollene Zeuge —, tisser de lin, de la laine, du coton. — *v. n.* se mouvoir, se remuer; *fam.* alles lebt und webt an ihm, il est plein de vivacité.
Weber, *m.* tisserand, *m.*
Weberarbeit, *f.* ouvrage de tisserand, tissu, *m.* tissure, *f.*
Weberbaum, *m.* zum Abwinden des Schergarnes, ensouple, ensuple, *f.*; zum Aufwinden des Aufzuges, lisseron; zum Aufrollen des Gewebten, ensouplean, *m.*
Weberblatt, *n.* rot, *m.* *v.* Weberkamm.
Weberdistel, *v.* Karde, Kardendistel.
Webereinschlag, *m.* trame, *f.*
Weberey, *f.* tisseranderie, *f.*
Webergesell, -knappe, *m.* garçon tisserand, *m.*
Weberhandwerk, *n.* tisseranderie, *f.* métier de tisserand, *m.*
Weberkamm, *m.* peigne de tisserand, *m.*; lame, *f.*
Weberkleister, *m.* *v.* Schlichte.
Weberknecht, *m.* faucheux, *m.* (espèce d'araignée)
Weberknoten, *m.* noeud de tisserand, *m.*
Weberkunst, *f.* art de tisser, *m.*
Weberlade, *f.* battant, *m.* châsse de tisserand, *m.*
Weberschiff, *n.* Weberschütze, *m.* navette, *f.*
Weberschlichte, *v.* Schlichte.
Weberspule, *f.* bobine, *f.* époulin, *m.*
Weberstuhl, *m.* métier de tisserand, *m.*
Webertritt, *m.* marche, marchette de tisserand, *f.*
Weberzettel, Weberaufzug, *m.* chaîne, *f.*
Wechsel, *m.* changement, *m.* vicissitude, *f.*; change, échange, *m.*; der — der Jahreszeiten, la vicissitude des saisons; der — des Glückes, les alternatives de la fortune, *f. pl.*
Wechsel, ou Wechselbrief, *m.* lettre de change, *f.* billet de change, *m.*; ein gezogener —, une traite; ein übermachter —, une remise; ein — zahlbar an den Inhaber ou Überbringer, un billet payable au porteur; er hat kein baares Geld, aber Wechsel, il n'a point d'argent, mais du papier; sein Vermögen besteht nur in Wechseln, il est riche en papiers.
Wechselbalg, *m.* *fam.* enfant supposé; enfant né par un incube; *T. inj.* enfant mal né, mal morigéné, *m.*; der kleine —! le petit marmot! la petite marmotte!
Wechselbank, *f.* banque, *f.*
Wechselbrief, *v.* Wechsel.
Wechselcours, *m.* cours du change, change, *m.*
Wechselfall, *m.* alternative, *f.*; cas de change, *m.*
Wechselfieber, *n.* fièvre intermittente, *f.*
Wechselgeld, *n.* argent de banque, argent de change, *m.*
Wechselgelenk, *n.* *T. d'an.* ginglyme, *m.*
Wechselgericht, *n.* tribunal qui connait des affaires de change, *m.*
Wechselgesang, *m.* chant alternatif, *m.*
Wechselgeschäft, *n.* Wechselhandel, *m.* change, commerce d'argent, de lettres de change, *m*; banque, *f.*
Wechselhändler, Wechselherr, *m.* cambiste, banquier, *m.*
Wechselhandlung, *f.* négoce en lettres de change; comptoir d'un banquier, *m.*
Wechseljahr, *v.* Stufenjahr.
Wechselmäkler, *m.* agent de change, agent de banque, *m.*
Wechseln, *v. a.* changer; die Kleider &c. —, changer d'habits &c.; die Pferde —, relayer, prendre des relais; ein Stück Geld —, changer une pièce d'argent; *fig.* Briefe mit einem —, avoir (entretenir) un commerce de lettres avec q.; être en correspondance avec q.; Schriften gegen einander —, écrire l'un contre l'autre; Worte —, parler, disputer avec q.; ohne viel Worte zu —, sans tenir de longs discours; Kugeln —, se battre à coups de pistolet. — *v. n.* changer; aller tour à tour, garder l'alternative, agir alternativement; faire le change, tenir banque.
Wechselnd, *v.* Abwechselnd.
Wechselordnung, *f.* ordonnance touchant le change, *f.*
Wechselplatz, *m.* place de change, *f.*
Wechselrechnung, *f.* compte de change, de banquier, *m.*
Wechselrecht, *n.* droit du change, *m.*
Wechselreime, *pl.* rimes croisées, *f. pl.*
Wechselreiterey, *f.* manège, *m.*; — treiben, faire courir la navette.
Wechselsatz, *m.* *T. de log.* proposition alternative, *f.*
Wechselseitig, *adj.* réciproque, mutuel. — *adv.* réciproquement, mutuellement.
Wechselseitigkeit, *f.* réciprocité, *f.*
Wechselsensal, *m.* *v.* Wechselmäkler.
Wechselsweise, *adv.* alternativement, tour à tour, réciproquement, mutuellement.
Wechselthaler, *m.* écu de banque, *m.*
Wechseltisch, Wechslertisch, *m.* table de banquier, de changeur, *f.*
Wechselverhältniß, *n.* *T. de math.* raison alterne, *f.*
Wechselwinkel, *pl.* *T. de math.* angles alternes, *m. pl.*
Wechselwort, *n.* *T. de gram.* participe, *m.*
Wechselzahlung, *f.* payement en argent de banque, *m.*
Wechsler, *m.* changeur; banquier, *m.*
Weck, Wecken, *m.* ou Wecke, *f.* coin; pain blanc en forme de coin, *m.*; *T. de bl.* fusée, *f.*
Wecken, *v. a.* éveiller, réveiller.
Wecker, *m.* réveilleur; — *m.* ou Weckuhr, *f.* réveil, réveille-matin, *m.*
Wedel, *m.* queue, *f.* (*v.* Schwanz); éventoir, *m.* *v.* Feuerfächer; *v.* aussi Fliegenwedel, Sprengwedel &c.
Wedeln, *v. n.* éventer, faire du vent; mit dem Schwanze —, frétiller, flatter de la queue; die Fliegen —, chasser les mouches avec l'émouchoir.
Weder, *conj.* ni; *v.* aussi Noch.
Weg, *m.* chemin, passage, *m.* voie, route; *fig.* voie, *f.* chemin, moyen, expédient, *m.*; der — nach Dresden, le chemin de Dresde; der — von Strasburg nach Paris, le chemin, la route de Strasbourg à Paris; der — (mit) der Post ist der geschwindeste, um &c., la voie de la poste est la plus prompte, pour &c.; sich auf den — machen (begeben), se mettre en chemin; einem aus dem Wege gehen, se mettre à l'écart, se ranger pour faire place à q.; éviter la rencontre de qc.; geh deiner Wege, va-t-en; auf dem Wege, unter Weges seyn, être en chemin, (*v.* aussi Unterweges); etwas im Wege liegen lassen, laisser qc. en voie; das liegt (steht) mir im Wege, cela m'empêche; einem Glück auf den — wünschen, souhaiter un bon voyage à q.; *fig.* auf dem Wege seyn etwas zu thun, être en voie de faire qc.; er wird mir schon einmal in den — kommen, je le trouverai en mon chemin; er steht mir überall im Wege, je le trouve par-tout en mon chemin; einem etwas in den — legen, fâcher, choquer, offenser q.; es ist bey ihm eine Krankheit auf dem Wege, il est menacé d'une maladie; Mittel und Wege, des voies, *f. pl.* des moyens, *m. pl.*; *fam.* es hat (damit) gute Wege,

cela ne presse pas ; n'importe, je n'en suis point en peine.

Weg, *adv.* absent, parti; perdu, *v.* Wegseyn; schlecht —, tout simplement, tout court ; gerade —, tout à plat, tout platement. — *int.* — da! — hier! loin d'ici! ôtez-vous de là! en arrière! gare! — mit diesen Gedanken, loin de moi (de nous) ces pensées! Kopf —! gare la tête!

Wegarbeiten, *v. a.* ôter par le travail. — *v. n. fam.* hinter einander —, travailler sans cesse.

Wegätzen, Wegbeitzen, *v. a.* enlever à l'eau forte ou par un corrosif.

sich Wegbegeben, *v. réfl. ir.* s'absenter, se retirer; s'éloigner, quitter une place, partir.

Wegbeißen, *v. a. ir.* ôter, emporter à coups de dents; *fig. fam.* chasser à coups de dents.

Wegbetten, *v. a.* faire lit à part; er hat sich von seiner Frau weggebettet, il a découché d'avec sa femme.

Wegblasen, *v. a. ir.* souffler, emporter en soufflant.

Wegbleiben, *v. n. ir.* ne pas venir; être omis.

Wegbrechen, *v. a. ir.* ôter, enlever, emporter en rompant; abattre; vomir, rendre.

Wegbrennen, *v. a. rég. et ir.* brûler, ôter, emporter par le feu. — *v. n. ir.* être consumé par le feu.

Wegbringen, *v. a. ir.* emporter, ôter; faire en aller, transporter, emmener; er ist nicht von hier wegzubringen, il ne bouge pas d'ici.

Wegkapern, *v. a.* prendre, enlever.

Wegdrängen, *v. a.* einen, faire sortir q. d'une place en le pressant, en le serrant.

Wegdürfen, *v. n. ir.* oser s'en aller.

Wegeamt, *n.* voirie, *f.*

Wegeaufseher, Wegebereiter, *m.* voyer, *m.*

Wegebau, *m.* réparation des chemins, *f.*

Wegebreit, *n.* Wegerich, *m.* plantain, *m.* (plante)

Wegedistel, *f.* chardon sauvage, *m.*

Wegegeld, *n.* péage de long, passage; barrage, *m.*

Wegeilen, *v. n.* se hâter de s'en aller, de partir.

Wegemesser, *m.* odomètre, compte-pas, *m.*

Wegen, *prép.* à cause de; pour; — seines Nutzens, ou seines Nutzens —, à cause de ses intérêts, par rapport à ses intérêts; seiner Verdienste —, eu égard à son mérite; Schulden — sitzen, être arrêté pour dettes.

Wegesäule, *f.* colonne itinéraire, *f.*

Wegescheide, *f.* bivoie, *f.* chemin fourchu, *m.*

Wegeschnecke, *f.* limas, *m.* limace, *f.*

Wegessen, *v. a. ir.* alles, manger tout. — *v. n. ir.* hinter einander —, manger sans se laisser interrompre.

Wegetritt, *m.* renouée, centinode, *f.* (plante)

Wegewarte, *f.* chicorée, *f.* (plante)

Wegezoll, *m. v.* Wegegeld.

Wegezöllner, *m.* barrager, *m.*

Wegfahren, *v. n. ir.* partir, s'en aller en voiture, en bateau &c.; über eine Klippe rc. —, franchir une roche; mit der Hand rc. über etwas —, passer la main &c. par-dessus qc. — *v. a. ir.* emmener, emporter par charroi, par voiture, ou par eau.

Wegfallen, *v. a. ir.* tomber; *fig.* cesser, n'avoir plus lieu.

Wegfangen, *v. a. ir.* prendre.

Wegfaulen, *v. n.* s'en aller, se perdre par pourriture.

Wegfeilen, *v. a.* ôter, emporter avec la lime.

Wegfischen, *v. a. fig. fam.* einem etwas (vor dem Munde, vor der Nase) —, enlever qc. à la barbe de q.; einem einen Dienst rc. —, souffler une charge à q.

Wegflattern, *v. n.* s'éloigner en voletant.

Wegfliegen, *v. a. ir.* s'envoler.

Wegfliehen, *v.* Entfliehen.

Wegfließen, *v. n. ir.* s'écouler.

Wegflößen, *v. a.* faire flotter; emporter.

Wegfressen, *v. a. ir.* manger, dévorer; ronger.

Wegführen, *v. a.* emmener; transporter; enlever.

Wegführung, *f.* action d'emmener, *f.*; transport; enlèvement, *m.*

Weggabeln, *v. a. fam.* emporter avec la fourchette; *fig. v.* Wegfischen.

Weggang, *m.* départ, *m.*; bey seinem Weggange, en partant, en sortant.

Weggeben, *v. a. ir.* etwas, donner, quitter qc., se défaire de qc.

Weggehen, *v. n. ir.* s'en aller, se retirer; sortir; von seiner Stelle, von seinem Sitze —, quitter sa place, se déplacer; geht nicht weg! ne vous absentez pas! ne vous écartez pas! einen — heißen, faire en aller q. — *n.* action de s'en aller; sortie, *f.*; beym —, en sortant.

Weggewöhnen, *v. a.* étranger; sich von einem Orte —, s'étranger d'un lieu.

Weggießen, *v. a. ir.* verser.

Weghaben, *v. a. ir. fam.* avoir reçu, avoir obtenu; comprendre; er hat es bey mir weg, il a fait à (avec) moi.

Weghalten, *v. a. ir.* tenir éloigné, écarté; die Hand —, retirer la main; den Kopf —, détourner la tête.

Weghängen, *v. a.* dépendre et pendre en quelque autre lieu.

Weghaschen, *v. a.* prendre furtivement.

Weghauchen, *v. a.* faire en aller par le souffle.

Weghauen, *v. a. ir.* couper, *v.* Abhauen.

Wegheben, *v. a. ir.* ôter en soulevant; hebe dich weg! ôte-toi de là!

Wegholen, *v. a.* aller ou venir emmener ou emporter, enlever, emporter.

Weghüpfen, *v. n.* s'en aller en bondissant; *fig.* über etwas —, passer légèrement sur qc.

Wegjagen, *v. a.* chasser; mettre à la porte.

Wegkaufen, *v. a.* alles, acheter, enlever tout; — *T. du jeu de l'hombre*, aller à fond.

Wegkehren, *v. a.* ôter en balayant; détourner.

Wegkommen, *v. n. ir.* se perdre, s'égarer; von einem, von einer Sache —, quitter q., qc.; meine Uhr ist mir weggekommen, on m'a enlevé (volé) ma montre; gut —, en être quitte à bon marché.

Wegkönnen, *v. n. ir.* pouvoir s'en aller ou partir, pouvoir quitter un lieu.

Wegkratzen, *v. a.* ôter en grattant.

Wegkriechen, *v. n. ir.* s'en aller en rampant, en se traînant.

Wegkriegen, *v. a. fam.* recevoir, attraper.

Wegküssen, *v. a.* emporter en baisant; die Thränen von den Wangen —, essuyer les larmes par des baisers.

Weglassen, *v. a. ir.* laisser aller, laisser partir, congédier; omettre, *v.* Auslassen.

Weglaufen, *v. n.* s'enfuir, s'en aller; échapper, déserter.

Weglecken, *v.* Ablecken.

Weglegen, *v. a.* quitter, mettre à côté, mettre bas.

Wegleihen, *v. a. ir.* prêter, *v.* Ausleihen, Verleihen.

Wegleiten, *v.* Ableiten.

Weglenken, *v.* Ablenken.

Weglesen, *v. a. et n. ir.* hinter einander —, lire de suite sans hésiter.

Weglocken, *v. a.* écarter, éloigner, faire en aller en l'alléchant.

Wegmachen, *v. a.* ôter, enlever, faire en aller; sich —, se retirer; sich heimlich —, s'évader, s'esquiver, s'éclipser; etwas nach einander —, faire vite, se hâter de faire qc.

Wegmarschiren, *v. n.* partir.

Wegmausen, *v. a. fam.* gripper.

Wegmüssen, *v. n. ir.* être obligé ou contraint de s'en aller, de quitter un lieu; das Bret muß weg, il faut ôter cette planche.

Wegnehmen, *v. a. ir.* enlever, ôter, emporter; prendre; gerichtlich —, saisir, se saisir de ...; in Gefahr seyn, weggenommen zu werden, être en prise.

Wegnehmung, Wegnahme, *f.* prise, *f.* enlèvement, *m.*

Wegpacken, *v. a.* emballer pour envoyer ailleurs; sich —, *pop.* s'en aller.

Wegpeitschen, *v. a.* chasser à coups de fouet.

Wegprügeln, *v. a.* chasser à coups de bâton.

Wegputzen, v. a. v. Abputzen; fig. pop. gripper, escamoter.
Wegraffen, v. a. enlever, emporter, rafler.
Wegrapsen, v. a. pop. agripper.
Wegrauben, v. Rauben.
Wegräumen, v. a. ôter, débarrasser; fig. aplanir.
Wegräumung, f. action d'ôter &c., f.; fig. aplanissement (des difficultés), m.
Wegreiben, v. Abreiben.
Wegreise, v. Abreise.
Wegreisen, v. n. partir, v. Abreisen, Verreisen.
Wegreißen, v. a. ir. arracher; abattre, démolir, détruire.
Wegreiten, v. n. ir. s'en aller à cheval, partir à cheval.
Wegrinnen, v. n. ir. couler, s'écouler.
Wegrollen, v. a. et n. rouler d'un endroit; über etwas —, rouler sur, par-dessus qc.
Wegrücken, v. a. ôter, remuer, déplacer. — v. n. faire place; nicht —, ne bouger.
Wegrudern, v. n. s'éloigner en ramant, en voguant.
Wegrufen, v. a. ir. einen, appeler q. pour le faire sortir; rappeler.
Wegsägen, v. Absägen.
Wegsaugen, v. a. ir. enlever en tetant.
Wegschaffen, v. a. ôter, enlever, emporter, transporter, écarter, éloigner; se débarrasser, se défaire de qc.
Wegschaffung, f. action d'ôter &c., f.; transport, m.
Wegscharren, v. a. ôter, enlever en grattant.
Wegschaufeln, v. a. ôter avec la pelle.
Wegschenken, v. a. donner, v. Verschenken.
Wegscheren, v. a. ir. raser; tondre; sich —, pop. s'en aller, se retirer.
Wegscherzen, v. a. die Sorgen &c., chasser les soucis &c. par des badineries.
Wegscheuchen, v. Verscheuchen.
Wegschicken, v. a. envoyer quelque part.
Wegschieben, v. a. ir. pousser, déplacer, mettre de côté en poussant; v. aussi Schieben.
Wegschießen, v. a. ir. emporter, abattre d'un coup de feu; tuer à coups de fusil.
Wegschiffen, v. n. partir par eau.
Wegschlagen, v. a. ir. emporter, abattre; chasser.
sich Wegschleichen, v. réfl. ir. s'éclipser, se dérober.
Wegschleifen, v. a. transporter sur un traîneau.
Wegschleifen, v. a. ir. ôter en émoulant, v. Abschleifen.
Wegschleudern, v. a. secouer.
Wegschleppen, v. a. entraîner, emporter, enlever.
Wegschleudern, v. a. jeter avec une fronde ou avec violence; fig. v. Verschleudern.
Wegschmeißen, v. Wegwerfen.
Wegschmelzen, v. Abschmelzen et Schmelzen.
Wegschnappen, v. a. happer; fig. attraper, gripper, croquer.
Wegschneiden, v. a. ir. couper; retrancher.
Wegschnellen, v. a. lancer.
Wegschrecken, v. a. chasser, éloigner en donnant de l'épouvante.
Wegschütten, v. a. verser, épandre.
Wegschwemmen, v. a. enlever, emporter.
Wegschwimmen, v. n. ir. s'en aller à la nage.
Wegsegeln, v. Absegeln.
Wegsehen, v. a. ir. détourner les yeux ou la vue.
sich Wegsehnen, v. réfl. désirer ardemment de s'en aller, de partir.
Wegsenden, v. Wegschicken.
Wegsetzen, v. a. mettre, placer de côté, déplacer, mettre à part, à côté; mettre bas; ein Kind —, exposer un enfant; über einen Graben &c. —, franchir un fossé &c.; über den Fluß —, passer la rivière; fig. sich über etwas —, se mettre au-dessus de qc.
Wegseyn, v. n. ir. être absent, parti; n'être plus; être perdu, passé.
Wegsingen, v. a. ir. chasser en chantant; vom Blatte —, chanter à livre ouvert.
Wegsollen, v. n. ir. avoir ordre ou être obligé de s'en aller, de partir.

Wegspeyen, v. a. ir. cracher; vomir.
Wegsprechen, v. n. ir. frey vom Herzen (von der Leber) —, parler franchement, à coeur ouvert.
Wegsprengen, v. a. faire sauter. — v. n. partir au grand galop.
Wegspringen, v. n. ir. sauter, s'en aller en sautant; échapper.
Wegspülen, v. a. emporter; das Wasser hat den Grund am Fuße der Mauer weggespült, l'eau a dégravoyé le mur.
Wegstechen, v. a. ir. enlever, emporter avec qc. de pointu.
Wegstecken, v. a. ficher, planter ailleurs; cacher.
Wegstehlen, v. a. ir. dérober, voler; fig. sich —, se dérober.
Wegstein, v. Grenzstein.
Wegstellen, v. a. mettre à part, à côté.
Wegsterben, v. n. ir. mourir, v. Sterben.
Wegsteuer, f. v. Zehrpfennig.
Wegstoßen, v. a. ir. pousser, repousser.
Wegstreichen, v. a. ir. ôter en passant qc. dessus; effacer, rayer. — v. n. ir. passer.
Wegthun, v. a. ir. fam. ôter, écarter, éloigner, retirer; quitter qc., se défaire de qc.
Wegtraben, v. n. s'en aller, partir en trottant.
Wegtragen, v. a. ir. emporter; enlever.
Wegtreiben, v. a. ir. chasser, expulser; déloger, repousser; voler (le bétail).
Wegverlangen, v. n. désirer, avoir envie de s'en aller.
Wegwälzen, v. a. ôter en roulant.
Wegwandern, v. n. s'en aller, partir à pied.
Wegwaschen, v. a. ir. ôter en lavant, v. Abwaschen.
Wegwehen, v. a. emporter en soufflant.
Wegweisen, v. a. ir. renvoyer; éconduire.
Wegweiser, m. —inn, f. guide, m. Wegweiser, m. poteau, m. colonne itinéraire, f.; T. de chir. gorgeret, m.
Wegwenden, v. a. ir. détourner; sich —, se détourner.
Wegwerfen, v. a. ir. jeter; rejeter, rebuter; T. de jeu de cartes, écarter; die weggeworfenen Karten, écart, m.; fig. einen Buchstaben —, retrancher une lettre; er wirft nichts weg, il ne dépense pas son argent mal à propos; dieses Geld ist so gut als weggeworfen, c'est autant d'argent perdu; sich —, s'avilir, se prostituer, se dépriser, se déprécier soi-même.
Wegwerfung, f. action de jeter &c.; — eines Buchstabens, apocope, f.
Wegwerfungszeichen, n. T. de gram. apostrophe, f.
Wegwischen, v. a. ôter en torchant; essuyer; fig. fam. über etwas —, passer légèrement sur qc. — v. n. fam. s'esquiver, s'éclipser.
Wegwollen, v. n. ir. vouloir s'en aller, partir.
Wegwünschen, v. a. souhaiter que q. ou qc. s'en aille, ou qu'il n'y soit pas, qu'il ne s'y trouve pas.
Wegzaubern, v. a. chasser par des charmes, charmer.
Wegzehrung, f. passade, f.; viatique, m.
Wegziehen, v. a. ir. tirer, ôter, emporter, enlever, détourner. — v. n. ir. quitter un endroit, changer de lieu, de demeure, de logis, déloger; partir.
Wegzug, m. départ; délogement, m.
Weh, Wehe! int. he! eh! ahi! aïe! ouf! malheur! o —! au —! ahi! — dir! malheur à toi!
Weh, Wehe, n. mal, m. douleur, f. Wehen, pl. douleurs de l'enfantement, f. pl.
Weh, Wehe, adv. mal, douloureux; — thun, faire mal, causer de la douleur; avoir mal à ...; sich — thun, se blesser, se donner un tour de reins; fig. einem — thun, blesser, offenser q.; das thut mir sehr (in der Seele) —, cela me cause bien du chagrin, cela me perce le coeur; seinem Munde —, épargner sur sa bouche.
Wehen, v. n. venter, faire du vent, souffler. — n. souffle, m.
Wehklage, f. lamentation, plainte, f.
Wehklagen, v. n. se lamenter, se plaindre; gémir.
Wehmuth, Wehmüthigkeit, f. douleur, tristesse, f.

Wehmüthig, *adj.* lamentable, dolent; affligé, touché, ému. — *adv.* lamentablement, dolemment.
Wehmutter, *f.* sage-femme, accoucheuse, *f.*
Wehr, *f.* †arme; défense, résistance, *f.*; sich zur Wehre setzen, stellen, se mettre en défense, se défendre.
Wehr, *n.* batardeau, *m.*; — an Äckern, Wiesen &c., haie, *f.* enclos, *m.*
Wehrbaum, *m.* barrière, *f.*
Wehrdamm, *m.* digue élevée devant un batardeau, *f.*
Wehren, *v. a.* einem etwas, empêcher q. de qc., défendre qc. à q.; einem Übel, einer Sache —, empêcher, détourner, prévenir un mal, résister, s'opposer à qc.; sich —, se défendre.
Wehrgatter, *n.* barreau du batardeau, *m.*
Wehrgehäng, *n.* baudrier, *m.*
Wehrgerüst, Wehrgestell, *n.* râtelier, *m.*
Wehrhaft, *adj. et adv.* capable de porter les armes; einen — machen, armer q.
Wehrlos, *adj. et adv.* sans armes, sans défense; *fig.* faible.
Wehrstand, *m.* état militaire, *m.*
Wehtage, *m. pl.* jours de douleur, *m. pl.*; *fig.* douleur, *f.*
Weib, *n.* femme, *f.*; Mann und —, mari et femme; ein altes —, une vieille.
Weibchen, *n.* petite femme; (der Thiere) femelle, *f.*
Weiberadel, *m.* noblesse du côté de la mère, *f.*
Weiberarbeit, *f.* ouvrage de femme, pour les femmes, *m.*
Weiberart, *f.* manière des femmes, *f.*
Weiberbrust, *f.* mamelle, *f.* teton; sein, *m.*
Weiberfeind, *m.* ennemi des femmes, *m.*
Weibergeklatsche, Weibergeschwätz, *n.* caquet, babil de femme, *m.*
Weibergeschrey, *n.* crierie, criaillerie de femme, *f.*
Weibergesicht, *n.* visage de femme, visage féminin, *m.*
Weiberglück, *n.* bonheur en fait de mariage, *m.*; bonne fortune auprès des femmes, *f.*
Weiberhaft, *v.* Weibisch.
Weiberhalstuch, *n.* mouchoir de cou; ein dreyzipfeliges —, fichu, *m.*
Weiberhand, *f.* main de femme, *f.*
Weiberhandschuhe, *pl.* gants pour femme, *m. pl.*
Weiberhaß, *m.* haine des femmes; haine, aversion pour les femmes, *f.*
Weiberhaube, *f.* coiffe, *f.*
Weiberhaus, *n. T. d'ant.* gynécée; bey den Türken, sérail, harem, *m.*
Weiberhemd, *n.* chemise de femme, *f.*
Weiberherrschaft, *f. v.* Weiberregiment.
Weiberherz, *n.* coeur de femme, *m.*
Weiberhut, *m.* chapeau de femme, *m.*
Weiberjacke, *f.* corset, *m.*
Weiberkappe, *f.* cape, *f.*
Weiberkleid, Weibskleid, *n.* habit de femme, *m.*
Weiberkrankheit, *f.* maladie des femmes, *f.*
Weiberkrieg, *m.* débat de femmes, *m.*
Weiberlaune, *f.* humeur de femme, *f.* caprice de femme, *m.*
Weiberlehen, *n.* fief féminin, *m.*
Weiberliebe, *f.* amour du sexe; amour qu'on a pour les femmes, *m.*
Weiberlist, *f.* ruse des femmes, *f.*
Weibermährchen, *n.* conte de bonne femme, *m.*
Weibermann, *m.* bon mari, *m.*
Weibermantel, *m.* manteau pour femme, *m.*
Weibermütze, *f.* bonnet de femme, *m.*
Weibername, *m.* nom de femme, *m.*
Weibernarr, *m.* qui est fou des femmes.
Weiberorden, Weiberstand, *m.* mariage, *m.*; *fam.* in den — treten, se marier.
Weiberrache, *f.* vengeance des femmes, *f.*
Weiberraub, *m.* rapt, *m.*
Weiberrecht, *n.* droit, privilége des femmes, *m.*
Weiberregiment, *n.* gynécocratie, *f.* gouvernement gynécocratique, *m.*
Weiberrock, *m.* jupe; cotte, *f.*; cotillon, *m.*

Weibersache, *f.* affaire de femme, *f.*
Weibersattel, *m.* selle pour femme, *f.*
Weiberscheu, *adj.* qui fuit les femmes.
Weiberschinder, *m.* bourreau de sa femme, *m.*
Weiberschmuck, *m.* parure de femme, *f.* atours, joyaux &c. de femme, *m. pl.*
Weiberschuh, *m.* soulier pour femme, *m.*
Weiberstiefel, *pl.* bottes de femmes, *f. pl.*
Weiberstimme, *f.* voix de femme, voix féminine, *f.*
Weiberstrumpf, *m.* bas de femme, *m.*
Weibersüchtig, *adj.* excessivement passionné pour les femmes.
Weibertheil, Weibstheil, *m.* partage de la femme, *m.* portion due à la femme, *f.*
Weibertracht, *f.* habillement de femme, *m.*
Weiberzeit, *f.* règles, *f. pl.*
Weiberzimmer, *n.* appartement des femmes; *T. d'ant.* gynécée, *m.*
Weibisch, *adj.* efféminé; féminin. — *adv.* en femme; — machen, efféminer; — werden, s'efféminer.
Weiblich, *adj.* féminin, de femme; femelle; *T. de gram.* féminin; das weibliche Geschlecht, le genre féminin; *de po.* ein weiblicher Reim, une rime féminine; *de bot.* die weiblichen Blumen, les fleurs femelles.
Weiblichkeit, *f.* état de femme, *m.* qualité de femme; faiblesse naturelle des femmes, *f.* défauts de femme, *m. pl.*; parties naturelles de la femme, *f. pl.*
Weibsbild, *n.* Weibsperson, *f. fam.* femme, fille, *f.*
Weibsen, *n. v.* Weibsbild, Weibsleute.
Weibsgestalt, *f.* figure, taille de femme, *f.*
Weibsleute, *pl. fam.* femmes, *f. pl.*
Weibsschneider &c., *v.* Frauenschneider &c.
Weibsstück, *n. pop.* femme ou fille grossière, *f.*
Weibsvolk, *n. pop.* femmes, *pl.*
Weich, *adj.* mou, mol, molle; mollet; douillet; tendre; weiches Fleisch, chair molle; de la viande tendre; weiche Hände, mains douillettes; weiches Holz, du bois tendre, du bois blanc; *fig.* weiches Wetter, un temps mou; ein weiches Herz haben, avoir le coeur tendre, sensible; *T. de pein.* eine weiche Manier, une manière molle; *de mus.* die weiche Tonart, le mode mineur. — *adv.* mollement, douillettement; — machen, attendrir, amollir; *T. de méd.* mollifier; *d'ap.* malaxer; *fig.* attendrir, toucher; — werden, s'amollir, s'attendrir.
Weichbild, *n.* banlieue, *f.*
Weichbottich, *m. T. de brass.* bac à forme, *m.*; *de tein. v.* Weichküpe.
Weiche, *f.* mollesse; aine, *f.* flanc, *T. d'an.* hypocondre; défaut des côtes, *m.*
Weichen, *v. a.* tremper, *v.* Einweichen. — *v. n.* mollir, s'amollir.
Weichen, *v. n. ir.* reculer; branler; se retirer, s'en aller; *fig.* céder (à q., à qc., einem, einer Sache); von einem —, quitter q., s'éloigner de q.; aus dem Wege —, (Platz machen) faire place. — *n.* action de reculer &c.; den Feind zum — bringen, faire reculer l'ennemi.
Weichgeschaffen, *adj.* compatissant, sensible.
Weichgesotten, *adj.* cuit mou; ein weichgesottenes Ey, un oeuf à la coque.
Weichheit, *f.* mollesse, *f.*
Weichherzig, *adj.* tendre, sensible; — werden, s'attendrir.
Weichherzigkeit, *f.* tendresse, sensibilité, *f.*
Weichhufig, *adj.* qui a le pied trop mou.
Weichkübel, *m. T. de carton.* trempis, *m.*
Weichküpe, *f. T. de tein.* trempoire, *f.*
Weichlich, *adj.* un peu mou; mollasse; *fig.* mou, douillet; délicat. — *adv. fig.* mollement.
Weichlichkeit, *f.* mollesse; délicatesse, *f.*
Weichling, *m.* efféminé, douillet, homme mou, *m.*
Weichmäulig, *adj.* ein weichmäuliges Pferd, un cheval qui a la bouche tendre, l'appui fin.
Weichmüthig, Weichmüthigkeit, *v.* Weichherzig, Weichherzigkeit.

Weichpflaster, *n.* emplâtre malactique, malagma, *m.*
Weichschalig, *adj.* qui a l'écaille, l'écaille molle.
Weichsel, *f.* la Vistule. (fleuve)
Weichsel, Weichselkirsche, *f.* griotte, *f.*
Weichselkirschbaum, *m.* griottier, *m.*
Weichselzopf, *m.* plique, plica, *f.*
Weiddarm, Weidedarm, *m.* *T. de cha.* gros boyau (du cerf &c.), *m.*
Weide, *f.* Weidenbaum, *m.* saule; osier, *m.*
Weide, *f.* pâturage, pacage, gagnage, pâtis, *m.*; pâture, *f.*; *T. de cha.* viandis, *m.*; paisson, *f.*; Ochsen auf die — thun, treiben, mettre des boeufs au pacage; ein Pferd auf die — thun, mettre un cheval à l'herbe.
Weidegeld, *n.* droit d'herbage; salaire du berger, *m.*
Weideland, *n.* pays de pacages, *m.*
Weiden, *v. a.* mener paître, faire paître; *T. de théol.* paître; *fig.* seine Augen, sich an etwas —, repaître ses yeux, se repaître de qc. — *v. n.* paître, pâturer.
Weidenasche, *f.* cendres de saule, *f. pl.*
Weidenbach, *m.* ruisseau bordé de saules, *m.*
Weidenband, *n.* lien d'osier; pleyon, *m.* hart, *f.*
Weidenblatt, *n.* feuille de saule, *f.*
Weidenbohrer, *m.* cossus, *m.* (insecte); sorte de grosse chenille, *f.*
Weidenbusch, *m.* Weidengebüsch, *n.* saussaie, oseraie, *f.*
Weidenerde, *f.* vermoulure de saule, *f.*
Weidengerte, *f.* gaule, houssine, *f.*
Weidenholz, *n.* bois de saule, *m.*
Weidenkätzchen, *n.* chat, chaton de saule, *m.*
Weidenkohle, *f.* charbon de saule, *m.*
Weidenkorb, *m.* panier d'osier, *m.*
Weidenlaub, *n.* feuillage, *m.* ou feuilles de saule, *f. pl.*
Weidennetzung, *f.* pert de saules, *f.*
Weidenrose, *f.* rose des saules, *f.*
Weidenruthe, *f.* verge de saule, d'osier, *f.*
Weidenschwamm, *m.* champignon qui vient aux saules, *m.*
Weidenstamm, *m.* tronc de saule, *m.*
Weidenzeisig, *m.* fauvette des roseaux, *f.*
Weideplatz, *m.* pâturage; ein schlechter —, pâtis, *m.*
Weiderecht, *n.* droit de pacage, de pâturage, *m.*
Weiderich, *m.* salicaire, *f.* (plante)
Weidgeschrey, *v.* Jagdgeschrey.
Weidicht, *n.* *v.* Weidenbusch.
Weidknecht, *m.* valet de chasse, *m.*
Weidlich, *adj.* brave, fort, vaillant. — *adv.* bravement, fortement; *fam.* comme il faut.
Weidloch, *n.* *T. de cha.* trou du cul des bêtes fauves, *m.*
Weidmann, *m.* chasseur, veneur, *m.*
Weidmännisch, *adj.* de chasseur. — *adv.* en chasseur.
Weidmannschaft, *f.* chasses, *m.* vénerie, *f.*
Weidmesser, *n.* couteau de chasseur, *m.*
Weidrecht, *v.* Jägerrecht.
Weidsack, *m.* Weidtasche, *f.* gibecière, carnassière, *f.*
Weidsprosse, *v.* Augensprosse.
Weidspruch, *m.* Weidwort, *n.* terme de chasse, *m.*
Weidwerk, *n.* vénerie; chasse, *f.* gibier, *m.*
Weidwund, *adj.* blessé dans les intestins.
Weife, *f.* dévidoir, *m.*
Weifen, *v. a.* dévider.
Weigern, *v. a.* *v.* Verweigern. sich —, *v. réfl.* refuser, se défendre de faire qc.
Weigerung, *f.* refus, *m.*
Weihbischof, *m.* suffragant, vicaire de l'évêque, *m.*
Weihe, *f. et m.* milan, *m.*
Weihe, Weihung, *f.* consécration, *f.*; — eines Bischofs &c., sacre, *m.*; — eines Priesters, ordre de prêtrise; die Weihe ertheilen, conférer, donner les ordres.
Weihen, *v. a.* consacrer, bénir, dédier; dévouer, sacrer (un évêque); ordonner (un prêtre).
Weiher, *m.* étang; vivier, *m.*
Weihkessel, *m.* bénitier, *m.*
Weihnachten, *f.* Weihnachtsfest, *n.* noël, *m.* fête de noël, *f.*; auf Weihnachten, à noël; *prov.* grüne Weihnachten, weiße Ostern, noël à son pignon, et pâques à son tison.

Part. II.

Weihnachtsabend, *m.* veille de noël, *f.*
Weihnachtsfeyer, *f.* célébration de la fête de noël, *f.*
Weihnachtsfeyertag, *m.* fête de noël, *f.*
Weihnachtsgeschenk, *n.* étrennes de noël, *f. pl.*
Weihnachtslied, *n.* noël, *m.*
Weihnachtsmette, *f.* matines de noël, *f. pl.*
Weihnachtspredigt, *f.* sermon sur la nativité de Jésus-Christ, *m.*
Weihnachtsquartal, *n.* quartier de noël, *m.*
Weihnachtszeit, *f.* temps de noël, *m.*
Weihrauch, *m.* encens; der Arabische —, oliban, *m.*; *fig.* einem — streuen, donner de l'encens à q., encenser q.
Weihrauchbaum, *m.* arbre qui porte l'encens, *m.*
Weihrauchbüchse, *f.* navette, *f.*
Weihrauchfaß, *n.* encensoir, *m.*
Weihrauchkörner, *pl.* oliban, *m.*
Weihwasser, *n.* eau bénite, *f.*
Weihwedel, *m.* Sprengwedel, *m.* aspergès, aspersoir, *m.*
Weil, *conj.* puisque, parce que, à cause que, pour; (während) pendant que; (so lange als) tandis que; er ist gestraft worden, weil er gesündiget hat, il a été puni pour avoir péché.
†Weiland, *adj. et adv.* feu, défunt; ci-devant, jadis, autrefois.
Weilchen, *n. fam.* instant, moment, *m.*
Weile, *f.* quelque temps; loisir, *m.*; alle —, *v.* Allesweile; lange — haben, s'ennuyer; — machen, ennuyer; es wird mir darüber Zeit und — lang, cela m'ennuie; einem die lange — vertreiben, désennuyer q.; wir sind nicht für die lange — hier, nous ne sommes pas ici pour rien; *prov.* eile mit —, ou gut Ding will — haben, il faut aller bride en main, ou on ne fait pas les affaires en courant.
Weilen, *v. n.* tarder; s'arrêter, aller lentement.
Weiler, *m.* hameau, petit village, *m.*
Wein, *m.* vin, *m.*; vigne, *f.*; weißer, rother —, vin blanc, vin rouge; alter, junger, neuer —, vieux vin, vin vert, vin nouveau; schwerer, leichter —, gros vin, petit vin, abgezogener —, vin tiré au clair; heuriger —, vin de l'année, de cette année; zwey-, dreyjähriger &c. —, vin de deux, de trois &c. feuilles; zu Weine gehen, aller au cabaret; — pflanzen, planter de la vigne; — lesen, vendanger.
Weinapfel, *m.* pomme vineuse, *f.*
Weinart, *f.* sorte, espèce de vin, *f.*
Weinartig, *adj.* vineux.
Weinbaas, *m.* bonvin, *m.*
Weinbau, *m.* culture des vignes, *f.*
Weinbauer, *v.* Winzer.
Weinbeere, *f.* grain de raisin, raisin, *m.*
Weinberg, *m.* vigne, *f.*; vignoble, *m.*; ein neu angelegter —, un nouveau complant.
Weinbergsschnecke, *f.* pomatie, *f.*
Weinbirn, *f.* franc-réal d'été, *m.*
Weinblatt, *n.* feuille de vigne, *f.*
Weinblüthe, *f.* fleur de la vigne, *f.*
Weinbohrer, *m.* perçoir, *m.*
Weinbranntwein, *m.* eau de vie de vin, *f.*
Weinbrühe, *f.* sauce au vin, *f.*
Weinbutte, *f.* hotte, *f.*
Weindrossel, *f.* mauvis, *m.*
Weindunst, *f.* Weindünste, *pl.* fumées du vin, *f. pl.*
Weinen, *v. n.* pleurer; über einen —, pleurer sur q.; über jemandes Tod &c., über etwas —, pleurer la mort de q., pleurer q., qc.; vor Freude &c. —, pleurer de joie. — *n.* pleurs, *m. pl.* larmes, *f. pl.*
Weinerlich, *adj. et adv.* pleureux; es ist mir eben nicht —, je n'ai pas grand' envie de pleurer.
Weinernte, *f.* vinée, *f.* *v.* Weinlese.
Weinessig, *m.* vinaigre, *m.*
Weinfächser, *v.* Fächser.
Weinfarbe, *f.* couleur vineuse, *f.* rouge vineux, *m.*
Weinfarbig, *adj.* vineux.
Weinfaß, *n.* tonneau à vin, *m.*
Weinflasche, *f.* bouteille au vin, *f.*
Weinflecken, *m.* tache de vin, *f.*

Weinfrohne, *f.* vinade, *f.*
Weinfuhre, *f.* voie de vin, *f.*
Weingarten, *m.* vigne, *f.*
Weingärtner, *v.* Winzer.
Weingast, *m.* celui qui vient boire du vin dans un cabaret.
Weingebinde, *n.* *v.* Weinfaß.
Weingebirge, *n.* vignoble, *m.*
Weingeist, *m.* esprit du vin, *m.*
Weingelag, *n.* compagnie, coterie de buveurs de vin, *f.*
Weingeländer, *n.* treille, *f.*
Weingeruch, *m.* odeur du vin, *f.*; fumet du vin, *m.*
Weingeschmack, *m.* goût vineux, *m.*
Weinglas, *n.* verre à vin, *m.*
Weingott, *m.* Bacchus, *m.*
Weingrün, *adj.* aviné.
Weingülte, *f.* redevance de vin, *f.*
Weinhacke, Weinhaue, *f.* mare, *f.*
Weinhaft, Weinicht, *adj.* vineux.
Weinhandel, *m.* trafic de vin, négoce du vin, *m.*
Weinhändler, *m.* marchand de vin, *m.*
Weinhaus, *n.* cabaret, *m.*
Weinheber, *m.* siphon, larron, *m.*
Weinhefen, *pl.* lie de vin, *f.*
Weinhefenasche, *f.* cendre gravelée, *f.*
Weinherr, *m.* officier, pourvoyeur et visiteur des caves, *m.*
Weinhügel, *m.* coteau planté de ceps de vigne, *m.*
Weinhülse, *f.* peau de raisin, *f.*
Weinhüter, *m.* messier, *m.*
Weinjahr, *n.* année abondante en vin, *f.*
Weinkaltschale, *f.* soupe au perroquet, soupe au vin froide, *f.*
Weinkanne, *f.* pot au vin, *m.*
Weinkarren, *m.* baquet, *m.*
Weinkauf, *m.* achat de vin, *m.*; *v.* aussi Leihkauf.
Weinkeller, *m.* cave à vin, *f.*
Weinkelter, *v.* Kelter.
Weinkenner, *m.* gourmet, *m.*
Weinkern, *m.* pepin de raisin, *m.*
Weinkoster, *m.* essayeur de vin, *m.*
Weinkranz, *m.* bouchon, *m.*
Weinkräuter, *pl.* herbes propres à mettre dans le vin, *f. pl.*
Weinkrug, *m.* cruche à vin, *f.*
Weinkufe, *f.* cuve à vin, *f.*
Weinküfer, -küper, *m.* tonnelier, *m.*
Weinlägel, *n.* baril, tonnelet à vin, *m.*
Weinlager, *n.* provision de vin enchantelé, *f.*
Weinland, *n.* pays de vignoble; terroir bon pour la vigne, *m.*
Weinlatte, *f.* latte propre pour en faire une treille, *f.*
Weinlaub, *n.* feuillage de la vigne, *m.*
Weinlaube, *f.* treille, *f.*
Weinlese, *f.* vendange, vinée, *f.*; — halten, faire vendange, vendanger.
Weinleser, *m.* —inn, *f.* vendangeur, coupeur, *m.* —euse, *f.*
Weinlesezeit, *f.* vendanges, *f. pl.*
Weinmäkler, *m.* courtier de vin, *m.*
Weinmangel, *m.* manque de vin, *m.* disette de vin, *f.*
Weinmarkt, *f.* marché au vin, *m.* vente, *f.*
Weinmaß, *n.* mesure pour le vin, *f.*
Weinmesser, *m.* serpette, *f.*
Weinmonat, *m.* mois d'Octobre, *m.*
Weinmost, *m.* vin doux, *m.*
Weinmücke, *f.* mouche de vin, *f.*
Weinmuß, Weinbeermuß, *n.* raisiné, *m.*
Weinpalme, *f.* palmier dont on tire le vin de palme, *m.*
Weinpfahl, *m.* échalas, *m.*; mit Weinpfählen versehen, échalasser.
Weinpflaume, *f.* prune vineuse, *f.*
Weinpresse, Weintrotte, *f.* pressoir, *m.*
Weinranke, *f.* pampre, *m.*
Weinrausch, *m.* ivresse de vin, *f.*
Weinraute, *f.* rue des jardins, *f.* (plante)
Weinrebe, *f.* vigne, *f.* cep de vigne; sarment; — mit den grünen Blättern, pampre, *m.*; ein Büschel abgeschnittener Weinreben mit den Trauben, moissine, *f.*
Weinreich, *adj.* riche en vin.
Weinreis, *n.* sarment, *m.*
Weinrose, *f.* églantine, *f.*; — ou Weinrosenstrauch, *m.* églantier, *m.*
Weinroth, *adj.* vineux.
Weinsäuerlich, *adj.* aigrelet, vineux.
Weinsäure, *f.* verdeur, *f.*
Weinschank, *m.* vente du vin en détail, *f.*
Weinschanksteuer, *f.* jalage, *m.*
Weinschenk, *m.* —inn, *f.* cabaretier, tavernier, *m.* —ière, *f.*
Weinschenke, *f.* taverne, *f.*
Weinschlauch, *m.* outre au vin ou de vin, *f.*; *fig. fam.* grand buveur de vin, *m.*
Weinschlehe, *f.* épine-vinette, *f.*
Weinschröter, *m.* encaveur, *m.*
Weinsetzling, *m.* *v.* Fächser.
Weinstein, *m.* tartre, *m.*; der gereinigte —, ou Weinsteinrahm, la crème de tartre.
Weinsteinartig, Weinsteinsauer, *adj.* tartareux.
Weinsteingeist, *m.* esprit de tartre, *m.*
Weinsteinöhl, *n.* huile de tartre, *f.*
Weinsteinsäure, *f.* acide tartareux, acide de tartre, *m.*
Weinsteuer, Weinaccise, *f.* forage; droit de huitième, *m.*
Weinstock, *m.* cep de vigne, *m.* vigne, *f.*
Weinsuppe, *f.* soupe au vin, *f.*
Weintonne, *f.* tonneau à vin, *m.*
Weinträber, -trester, -triester, *pl.* marc de raisin, *m.*
Weintraube, *f.* grappe de raisin, *f.* raisin, *m.*
Weintraubenkamm, *v.* Traubenkamm.
Weintrinker, *m.* buveur de vin, *m.*
Weinverfälscher, *m.* sophistiqueur de vin, *m.*
Weinverfälschung, *f.* sophistiquerie du vin, *f.*
Weinvisierer, *m.* jaugeur, *m.*
Weinvisitator, *m.* commis des aides qui visite le vin dans les caves; *pop.* rat de cave, *m.*
Weinvorrath, *m.* provision de vin, *f.*
Weinwachs, *m.* vignoble, *m.*
Weinwage, *f.* balance hydrostatique pour éprouver la bonté du vin, *f.*
Weinwetter, *n.* temps favorable à la vigne, *m.*
Weinzehent, *m.* vinage, *m.*
Weinzeichen, *n.* enseigne à vin, *f.* *v.* Weinkranz.
Weinzoll, *m.* impôt sur le vin, *m.*
Weinzuber, *m.* tine à vin, *f.*
Weis, *adv. fam.* einem etwas — machen, faire accroire qe. à q., en faire accroire à q., en donner à garder à q., en imposer à q.; mir machen Sie das nicht —! ou das müssen Sie einem Andern — machen! à d'autres! etwas — werden, connaître, apprendre qe., s'apercevoir de qe.
Weise, *f.* manière, façon, guise, *f.*; (Gesangweise) air, chant, *m.* mélodie, *f.*; das ist so seine —, c'est sa façon de faire, sa méthode; jeder lebt nach seiner —, chacun vit à sa guise.
Weise, *adj.* sage. — *adv.* sagement.
Weise, *m.* sage, *m.*; die drey Weisen aus Morgenland, les trois mages d'Orient; der Stein der Weisen, *v.* Stein.
Weisel, Weiser, *m.* reine-abeille, mère-abeille, *f.*
Weisen, *v. a. ir.* montrer, faire voir; montrer, enseigner, apprendre; mit dem Finger —, montrer du doigt; mit den Fingern auf einen —, montrer q. au doigt; *fig.* das wird sich —, nous le verrons; sich — lassen, entendre raison; einen an einen —, adresser q. à q.; von sich —, renvoyer; einen aus dem Hause, aus der Stadt —, chasser, faire sortir q. de la maison, de la ville.
Weiser, *m.* aiguille (d'une horloge &c.), *f.*
Weisheit, *f.* sagesse, *f.*; das Buch der —, la sagesse; die Bücher der —, les livres sapientiaux.
Weisheitszähne, *pl.* dents de sagesse, *f. pl.*
Weislich, *adv.* sagement.
Weissagen, *v. a.* prophétiser, prédire.
Weissager, *m.* —inn, *f.* prophète, *m.* —esse, *f.*

Weissagung, *f.* prophétie, *f.*
Weiß, *adj.* blanc, blanche. — *adv.* en blanc, de blanc; — machen, — sieden, — werden, blanchir; — anstreichen, peindre de blanc, en blanc; sich — kleiden, s'habiller de blanc.
Weiß, Weiße, *n.* blanc, *m.*; blancheur, *f.*; das Weiße im Auge, le blanc de l'oeil; Spanisches Weiß, blanc d'Espagne, *m.*
Weißbecken, *n.* Weißbäckerey, *f.* droit et métier de faire et de vendre du pain blanc ou du petit pain, *m.*
Weißbäcker, *m.* boulanger de petit pain, *m.*
Weißbauch, *n.* polymne, *f.* (poisson)
Weißbart, *m.* singe noir à barbe blanche, *m.*
Weißbier, *n.* bière blanche, *f.*
Weißbinder, *m.* tonnelier qui fait des tonneaux &c. de bois blanc, *m.*
Weißbirke, *f.* bouleau blanc, *m.*
Weißblätterig, *adj.* à feuilles blanches.
Weißblech, *n.* fer-blanc, *m.*
Weißbrod, *n.* pain blanc, *m.*
Weißbuche, *f.* charme, *m.*
Weißbüchen, *adj.* de bois de charme.
Weißdorn, *m.* aubépine, *f.* aubépin, *m.*
Weiße, *m.* et *f.* blanc, *m.* blanche, *f.*
Weiße, *f.* blancheur, *f.*
Weißeller, Weißerle, *f.* aune à feuilles blanchâtres, *m.*
Weißen, *v. a.* blanchir.
Weißerz, *v.* Weißkupfererz; Weißsilbererz.
Weißfichte, Weißtanne, *f.* sapin blanc, *m.*
Weißfisch, *m.* able, ablette, gardon, *m.*; allerley Weißfische, de la blanchaille.
Weißfleckig, Weißgefleckt, getüpfelt, *adj.* tacheté de blanc.
Weißfuchs, *m.* alezan clair, *m.*
Weißgar, *adj.* *T. de még.* — machen, weiß gärben, passer en mégie.
Weißgärber, *m.* mégissier, *m.*
Weißgärberey, *f.* Weißgärberhandwerk, *n.* mégie, mégisserie, *f.*
Weißgärberhandel, *m.* mégie, *f.* mégisserie, *f.*
Weißgelb, Weißgelblich, *adj.* blond; soupe de lait, (des cheveux).
Weißgrau, *adj.* gris blanc.
Weißgültigerz, *n.* mine d'argent blanche, *f.*
Weißhaarig, *adj.* qui a les cheveux blancs.
Weißkehlchen, *n.* gorge-blanche, *f.* (oiseau)
Weißkohl, *m.* Weißkraut, *n.* chou blanc, *m.*
Weißkram, *m.* lingerie, *f.*
Weißkrämer, *m.* —inn, *f.* linger, *m.* —ère, *f.*
Weißkupfer, *n.* cuivre blanc, *m.*
Weißkupfererz, *n.* mine de cuivre blanche, *f.*
Weißlich, *adj.* blanchâtre.
Weißlichroth, *adj.* ein weißlichrother Rubin, un rubis spinelle.
Weißpappel, *f.* peuplier blanc, *m.*
Weißpfennig, *m.* blanc, *m.*
Weißreussen, Weißrußland, *n.* la Russie blanche.
Weißröthlich, *adj.* soupe de lait. (se dit des chevaux)
Weißsieden, *n.* blanchîment, *m.*
Weißsilbererz, *n.* mine d'argent blanche, mine d'argent arsenicale, *f.*
Weißsprenklich, *adj.* moucheté de blanc; grivelé.
Weißwarm, *adj.* et *adv.* das Eisen — machen, donner la petite chaude au fer.
Weißwurz, *f.* *v.* Salomonssiegel.
Weißzeug, *n.* linge, *m.*
Weisung, *f.* instruction, *f.* ordre, *m.*; *v.* aussi Verweis.
Weit, *adj.* large; ample; étendu, long, grand, vaste; ein weites Kleid, un habit large, ample; weite Schuhe, Strümpfe &c., des souliers, des bas &c. larges; ein weiter Weg, un long chemin; ein weiter Umweg, un grand détour; das weite Meer, la vaste mer; die ganze weite Welt, toute la terre, tout le monde; — entfernt, lointain; *fig.* ein weites Gewissen haben, avoir la conscience large; im weiten Verstande, dans un sens fort étendu. — *adv.* amplement loin; beaucoup, bien; ich habe noch — bis dahin, j'ai encore bien du chemin jusques-là; von weitem, de loin; — von hier, loin d'ici; — entfernt, bien loin; — in den Wald hinein, bien avant dans la forêt; — gelehrter, — größer &c., bien plus savant, bien plus grand &c.; bey weitem, *v.* Bey weitem; wie —, combien, à quel point, jusqu'où; so —, jusque-là, autant, pas plus avant; so —, daß &c., jusque-là que, jusqu'à ..., in so — sind wir einig, nous sommes d'accord jusque-là; in so — er ein Mensch ist, en tant qu'il est homme; *fig.* die Sache geht sehr —, la chose va bien loin; etwas zu — treiben, in einer Sache zu — gehen, pousser, porter qc. trop loin; es ist noch — hin, bis dieses geschieht, il faut encore bien du temps pour que cela arrive; er ist darin — gekommen, hat es darin — gebracht, il est beaucoup avancé en cela; so — ist man damit gekommen, on en est là; es ist mit der Sache zu — gekommen, l'affaire est trop avancée; *fam.* nicht weit — her seyn, être de basse extraction; ne valoir pas grand' chose.
Weitaussehend, *v.* Aussehend.
Weitbäuchig, *adj.* ample, spacieux.
Weitbeinig, *adj.* qui a les jambes écarquillées.
Weite, *f.* ampleur; largeur; capacité; longueur, étendue, *f.* éloignement, *m.*; distance; *T. de géom.*, *d'art.*, *d'ast.* amplitude, *f.*; in die —, au loin.
sich Weiten, *v. réfl.* s'élargir; s'évaser.
Weit entfernt, entlegen, *v.* Weit.
Weitenzirkel, *m.* *T. de math.* cercle de distance, *m.*
Weiter, *adj.* et *adv.* ultérieur; plus; alle weitere Forderungen, toutes les prétentions ultérieures; ohne weitere Umstände, sans plus de façons, sans forme de procès.
Weiter, *adj.* (*comp.* von Weit) plus large, plus ample; plus long &c. — *adv.* plus loin, plus avant, outre; de plus, outre cela; plus, davantage; ailleurs; — machen, élargir; évaser, ein Loch, agrandir un trou; — werden, s'élargir; s'évaser; — ! (fahren Sie fort!) continuez! poursuivez! — vorwärts (hinauf), — zurück, plus en avant, plus en arrière; ich habe nichts — zu thun, zu sagen &c., je n'ai plus rien à faire, à dire &c.; es braucht nichts —, als &c., il ne faut que &c.; ich kann nicht — fort, je n'en peux plus; wenn es — nichts ist, si ce n'est que cela; was wollen Sie —? que voulez-vous de plus? hören Sie nur —, écoutez la suite; und wie ging es —? et puis? et la suite? und so —, et le reste, ainsi du reste, et caetera; — lesen, reden &c., continuer sa lecture (à lire), son discours (à parler) &c.; — kommen, avancer; *fig.* gagner du terrain; er hat es — gebracht, als &c., il a porté cela plus loin que &c. das Weitere, le reste, la suite, ce qui reste.
Weiterungen, *pl.* *fig.* suites, conséquences fâcheuses; difficultés, *f. pl.*
Weitläufig, *adj.* vaste, spacieux; *fig.* ample; diffus, prolixe. — *adv.* spacieusement; *fig.* amplement, bien au long; diffusément, prolixement.
Weitläufigkeit, *f.* grande étendue; *fig.* prolixité, diffusion (de style), *f.* Weitläufigkeiten, *pl.* suites, conséquences fâcheuses; difficultés, *f. pl.*; ohne so viel Weitläufigkeiten zu machen, sans faire tant de façons.
Weitmaschig, *adj.* à grandes mailles.
Weitsäulig, *adj.* ein weitsäuliges Gebäude, diastyle, *m.*
Weitschichtig, *adj.* vaste, *v.* Weitläufig.
Weitschweifig, *adj.* diffus, prolixe, ample. — *adv.* diffusément, prolixement.
Weitschweifigkeit, *f.* prolixité, verbosité, *f.*
Weitsichtig, *adj.* qui ne voit que de loin; der, die Weitsichtige, le, la presbyte.
Weitsichtigkeit, *f.* presbyopie, *f.*
Weitzen, *m.* froment, *m.*; Türkischer —, maïs, blé de Turquie, froment d'Inde, *m.*
Weitzenacker, *m.* Weitzenfeld, *n.* champ ensemencé de froment, *m.*

Weizenähre, f. épi de froment, m.
Weizenartig, –ähnlich, adj. T. de bot. fromentacée.
Weizenbier, n. bière de froment, f.
Weizenbrey, m. bouillie de froment, f.
Weizenbrod, n. pain de froment, m.
Weizenernte, f. récolte, moisson de froment, f.
Weizengries, m. gruau de froment, m.
Weizenkleye, f. son de froment, m.
Weizenkorn, n. grain de froment, m.
Weizenland, n. pays qui produit beaucoup de froment, m.
Weizenmehl, n. farine de froment, f.
Weizensaat, f. semailles de froment, f. pl.; saison où l'on sème le froment, f.
Weizenschrot, n. froment égrugé, m.
Weizenspreu, f. –stroh, n. balle, paille de froment, f.
Welcher, welche, welches, pron. quel, quelle; lequel, laquelle: qui, que; in welchen, in welchem, in welche, in welcher, où; aus welchem, aus welcher, dont, d'où.
†Welchergestalt, conj. comment; selon quoi.
†Welcherley, pron. quelque, quel; de quelle manière ou sorte.
Welgern, v. Wälgern.
Welk, adj. et adv. flétri, fané; mollasse; welkes Fleisch rc., chair mollasse, f.; — machen, flétrir, faner; — werden, se flétrir, se faner.
Welken, v. n. se flétrir, se faner. — v. a. p. u. flétrir; sécher.
Welkheit, f. flétrissure; mollesse, f.
Wellbaum, m. T. de méc. arbre; — an einer Winde, treuil; — am Glockenstuhle, mouton, m.
Welle, f. (Wasserwelle) flot, m. vague; onde; T. de mar. lame, f.; (Walze) tambour, rouleau, cylindre; arbre (v. Wellbaum); fam. (Reisbund) fagot, cotret, m. bourrée, f.; Wellen binden, fagoter, faire des fagots.
Wellen, v. a. fam. faire bouillir.
Wellenband, n. hart de fagot, f.
Wellenbinden, Wellenmachen, n. fagotage, m.
Wellenbinder, m. fagoteur, m.
Wellenförmig, adj. ondoyant; T. de phys. ondulatoire; de bl. ondé; die wellenförmige Bewegung, ondulation, f. mouvement ondulatoire, m.
Wellern, v. a. et n. T. de maç. torcher, bousiller.
Wellerwand, Wellerwand, v. Lehmwand.
Wels, m. glanis, m. (poisson)
Welsch, v. Wälsch.
Welt, f. monde, m.; terre, f.; monde, public, m. les hommes; auf die (zur) — kommen, venir au monde, naître; so geht es in der —, ainsi va le monde, c'est le train du monde; vor aller —, aux yeux de tout le monde, devant les yeux du public; die gelehrte —, le monde savant, la république des lettres; die feine, gesittete —, le beau monde; er hat — (Lebensart), il a du monde, il sait bien son monde; fam. ich möchte um alles in der — (um aller — willen) nicht, daß rc., je ne voudrais pour tout au monde (pour rien au monde) que &c.
Weltachse, f. axe du monde, m.
Weltall, n. univers, m.
Weltalter, n. âge du monde, m.; das goldene, silberne rc. —, l'âge (le siècle) d'or, d'argent &c.
Weltauge, n. oeil du monde, m. (espèce d'onyx)
Weltbau, m. système du monde; univers, m.
Weltbegebenheit, f. évènement du monde, m.
Weltbeherrscher, m. dominateur de l'univers, m.
Weltbekannt, Weltkundig, adj. public, notoire. — adv. notoirement.
Weltberühmt, adj. très-célèbre, renommé, fameux.
Weltbeschreiber, m. cosmographe, m.
Weltbeschreibung, f. cosmographie, f.
Weltbrauch, m. usage du monde, m.
Weltbürger, m. –inn, f. cosmopolite, cosmopolitain, m. –ainne, f.
Weltgebäude, n. univers, m. v. Weltbau.
Weltgegend, f. région du monde, f.
Weltgeist, m. esprit du monde, m.; T. de chim. archée, f.
Weltgeistliche, m. ecclésiastique séculier, séculier, m.
Weltgeistlichkeit, f. clergé séculier, m. séculiers, m. pl.
Weltgericht, n. jugement universel, grand jugement, m.
Weltgeschichte, f. histoire du monde; allgemeine —, histoire universelle, f.
Weltgetümmel, n. tumulte du monde, m.
Weltgürtel, m. T. de géog. zône, f.
Weltgüter, pl. biens du monde, m. pl.
Welthändel, pl. affaires du monde, f. pl.
Weltkarte, f. mappemonde, f.
Weltkenntniß, f. connoissance du monde, f.; er hat —, il sait bien le monde.
Weltkind, n. Weltmensch, m. mondain, m.
Weltklug, adj. prudent, sage, habile dans les affaires du monde; politique.
Weltklugheit, f. expérience dans les affaires du monde, f.
Weltkörper, Weltkreis, m. monde, globe, m.
Weltkugel, f. globe, m. sphère du monde, f.
Weltkunde, f. cosmologie, f.
Weltkundig, v. Weltbekannt.
Weltlauf, m. cours, train du monde, m.
Weltleute, pl. gens du monde; mondains, m. pl.
Weltlich, adj. séculier; lai, laïque; politique; mondain; fig. profane; ein weltlich gesinnter Mensch, un homme mondain; die weltliche Geschichte, l'histoire profane. — adv. séculièrement; mondainement; — machen, séculariser.
Weltlichkeit, f. sécularité; mondanité, f.
Weltlichmachung, f. sécularisation, f.
Weltlicht, n. lumière du monde, f.; das große —, le soleil.
Weltliebe, f. amour du monde, m.
Weltlust, f. plaisir mondain, m.
Weltmann, m. politique; homme du monde; mondain, m.
Weltmeer, n. océan, m. mer océane, f.
Weltmesser, m. T. de math. cosmolabe, m.
Weltpole, pl. pôles du monde, m. pl.
Weltpriester, m. prêtre séculier, m.
Weltscheu, adj. qui fuit le commerce du monde, misanthrope.
Weltsinn, m. mondanité, f.
Weltstrich, m. région, f. climat, m.
Weltsystem, n. système du monde, f.
Welttheil, m. partie du monde, f.
Weltweise, Weltsitte, f. v. Weltbrauch.
Weltweise, m. philosophe, m. — f. femme philosophe, f.
Weltweisheit, f. philosophie, f.
Weltwunder, n. merveille du monde, f.
Wem? pron. à qui? von —? de qui?
Wen? pron. qui?
Wende, m. Wendinn, f. Vandale, m. et f.
Wende, f. v. Sonnenwende.
Wendehals, m. torcol, torcou, turcot, m. (oiseau)
Wendekreis, Wendezirkel, m. T. d'ast. tropique, m.
Wendelbaum, m. arbre de moulin à vent, m.
Wendelbohrer, v. Windelbohrer.
Wendelstütze, f. T. de conch. columelle, f.
Wendeltreppe, f. escalier en limaçon, escalier à vis, m.
Wenden, n. Vandalie, f. (pays)
Wenden, v. a. rég. et ir. tourner, faire tourner; ein Schiff —, tourner le bord d'un vaisseau. auf die rechte, linke Seite, virer un vaisseau à stribord, à babord, nach einem andern Windstriche, revirer de bord; ein Pferd —, faire tourner un cheval; ein Kleid rc. —, retourner un habit &c.; einen Acker —, donner la seconde façon à un champ; fig. seine Gedanken auf etwas —, tourner ses pensées à qc.; sein ganzes Vermögen auf etwas —, mettre tout son bien à qc.; sein Geld an Waaren —, employer, mettre son argent en marchandises; seine Zeit auf etwas —, employer, donner son temps à qc.; viel Fleiß auf etwas —, mettre beaucoup de soins à qc.; alle seine Kräfte an etwas —, s'appliquer de toutes ses forces à qc.; Gott wende es zum Besten! Dieu

veuille le faire tourner en bien! — v. a. rég. et ir. tourner; mit dem Wagen —, faire tourner le chariot. sich —, v. refl. rég. et ir. tourner, se tourner; der Wind hat sich gewendet, le vent a tourné; sich rechts, links —, tourner à droite, à gauche; prendre à droite, à gauche; sich zu einem —, se tourner vers q.; fig. se ranger du côté de q.; sich an einen —, s'adresser à q.; aborder q.; sich von einem —, se détourner de q.; fig. abandonner q.

Wendepflug, m. charrue dont on peut faire tourner la partie de derrière, f.

Wendepunkt, v. Pol; et Sonnenwendepunkt.

Wenderohr, n. tuyau mobile d'une pompe à feu, m.

Wendeschatten, m. T. de pein. tournant, m.

Wendespindel, f. T. de gant. quille, f.

Wendestange, f. T. de for. ringard, m.; de mar. queue de la barre du gouvernail, f.

Wendestecken, -stock, m. T. de gant. tourne-gant, renformoir, m.

Wendisch, adj. et adv. Vandale, de Vandale, en Vandale.

Wendung, f. tour; tournant; revirement (d'un vaisseau); fig. tour, m. tournure, f.; eine — machen, tourner; T. d'esc. volter; einer Sache eine gute — geben, donner un bon tour (une bonne tournure) à qc.

Wenig, adj. et adv. peu, peu de chose, ne ... guère; in wenigen Tagen, en peu de jours; mit — Worten, en peu de mots; meine wenigen Bücher, mon peu de livres; er hat — Geld, il a peu d'argent, il n'a guère d'argent.

Wenige, n. le peu; es ist nur ein Weniges, c'est peu de chose; einige —, quelques peu.

Weniger, (comp. von Wenig) adj. moindre. — adv. moins; nichts — als dieses, rien moins que cela.

Wenigkeit, f. peu, m. petitesse, f.; fam. meine —, ma petite personne, moi.

Wenigste, (der, die, das) adj. (sup. von Wenig) le, la moindre; das — was Sie thun können, ist &c., le moins que vous puissiez faire, c'est &c.

Wenigstens, zum Wenigsten, adv. au moins, du moins, pour le moins.

Wenn, conj. si; quand, lorsque (v. Wann); — ich hätte, si j'avais; — aber, mais si; — etwa, si peut-être, si par hasard; — irgend, si jamais; — nicht, sinon, sinon que, à moins de (que), si ce n'était que; — auch, — gleich, quand même, quand; quoique; — nur, — anders, pourvu que; wenn das Wenn und Aber nicht wäre &c., si ce n'était le si et le mais, &c.

Wenzel, m. Wenceslaw, (nom d'homme); T. de jeu, valet, m. v. Scherwenzel.

Wer, pron. qui; — ist es? qui est-ce? — da? qui vive? qui est là? qui va là? es mag kommen, — da will, vienne qui voudra; — es auch seyn mag, es sey — es wolle, qui que ce soit, quel qu'il soit.

Werbegeld, n. engagement, m.

Werbehaus, n. maison où loge l'enrôleur, m.

Werbebezirk, m. canton d'enrôlement, m.

Werbeliste, f. enrôlement, m.

Werben, v. a. et n. ir. Soldaten, enrôler, engager des soldats; mit List od. Gewalt —, racoler; mit List —, embaucher; neue Truppen —, recruter, faire des recrues; stark —, faire de grandes levées de soldats; um etwas —, demander, rechercher qc.; um ein Mädchen —, rechercher une fille, demander une fille en mariage; um einen Dienst —, rechercher un emploi, poursuivre une charge.

Werbeplatz, m. place d'enrôlement, f.

Werber, m. enrôleur; racoleur; embaucheur, m. (v. Werben)

Werberhandwerk, n. racolage, m.

Werbung, f. enrôlement, m. levée de troupes, f.; action de rechercher &c., v. Werben.

Werden, v. n. ir. devenir; groß, gelehrt &c. —, devenir grand, savant &c.; ein Kaufmann, Advocat &c. —, devenir, se faire marchand, avocat &c.; was wird aus mir —? que deviendrai-je? was ist aus ihm geworden? qu'est-il devenu? was wird aus seinem Versprechen —? que deviendront ses promesses? daraus wird nichts —, cela viendra à rien; es wird etwas aus ihm —, il sera qc., il parviendra; das ist auch im Werden, cela ne fait encore que de naître, que de commencer; prov. aus Kindern — Leute, les enfants deviennent hommes. — v. aux. ich werde &c. lieben, j'aimerai &c.; geliebt &c. —, être aimé &c.; verkauft —, se vendre; stärker —, se raffermir.

Werder, m. île dans un fleuve; digue ou chaussée entre deux bras de rivière; p. u. prairie, f.

Werfen, v. a. et n. ir. jeter; mit Heftigkeit —, lancer, ruer; einem etwas an den Kopf, etwas zum Fenster hinaus —, jeter qc. à la tête à q., qc. par la fenêtre; einem ein Loch in den Kopf —, faire un trou à la tête à q.; seinen Mantel um (über) sich —, mettre son manteau; fig. ein Bataillon —, renverser un bataillon; Verdacht auf einen —, jeter son soupçon sur q., soupçonner q.; Liebe, Haß &c. auf einen —, concevoir de l'amour, de la haine &c. pour q.; Schatten —, donner (faire) de l'ombre; Junge —, ou —, faire des petits, mettre bas, (von Hündinnen) chienner, (von Sauen) cochonner, (von Gänsen) ... (von Wölfinnen) louveter, (von Katzen) chatter, (von Ziegen) chevroter, (von Kühen) vêler, (von Hirschkühen) faonner, (von Schafen) agneler, (von Häsinnen) levretter; sich —, se jeter; (vom Holze &c.) se déjeter, se cambrer, se cofiner, travailler.

Werft, m. chantier; carénage, m.

Werft, n. Werfte, f. T. de tiss. et de drap. chaîne, f.

Werg, Werk, n. étoupe, f.; T. de mar. calfat, calfatage, m.; mit — verstopfen, étouper.

Wergeln, v. Wälgern.

Wergen, Werken, adj. d'étoupe.

Werk, n. oeuvre, f. et m.; ouvrage; acte, m.; ein gutes —, une bonne oeuvre; ein — des Geistes, un ouvrage d'esprit; Florians Werke, les oeuvres de Florian; das erste — dieses Tonkünstlers, le premier oeuvre de ce musicien; ein — der Barmherzigkeit, une oeuvre de miséricorde; ein — der göttlichen Allmacht, un acte de la puissance de Dieu; die Hand an das — legen, mettre la main à l'oeuvre; etwas ins — setzen (richten), mettre qc. en oeuvre, effectuer qc.; fam. das ist sein —, c'est là son fait; viel, wenig Werks von etwas machen, faire grand cas, peu de cas de qc.

Werkbank, f. établi, m.

Werkbley, n. T. de forbl. plomb; de chim. pain de liquation, m.

Werkbret, n. T. de cord. &c. écofrai, m.

Werkeltag, v. Werktag.

Werkheilige, m. celui qui fonde sa sainteté sur les oeuvres extérieures de la piété, m.

Werkheiligkeit, f. fausse confiance dans le mérite de ses oeuvres, f.

Werkhof, v. Bauhof.

Werkleute, pl. ouvriers, m. pl.

Werklöcher, pl. T. de verr. ouvreaux, m. pl.

Werkmeister, m. maître-ouvrier; architecte; fabricant, m.

Werkmesser, n. T. de cord. tranchet, m.; de maréch. v. Wirkeisen.

Werksatz, m. T. de charp. enrayure, f.

Werkscherben, m. T. de pot. terrat, m.

Werkschuh, m. T. pied ordinaire, m.

Werkstatt, Werkstätte, f. atelier, ouvroir, m. boutique, f.; — eines Scheidekünstlers, Apothekers &c., laboratoire, m.

Werkstein, m. Werkstück, n. pierre de taille, f. carreau de pierre, m.

Werkstellig, adv. — machen, exécuter, effectuer, mettre en oeuvre.

Werkstube, f. ouvroir, m.

Werkstuhl, m. métier; T. de chand. établi, m.; de paes. ratière, f.

Werktag, *m.* jour ouvrable, jour ouvrier, *m.*
Werktisch, *m.* etabli; *T. de cord. et de sell.* écoliai, *m.*
Werkverständige, *pl.* experts, connaisseurs, *m. pl.*
Werkzeug, *n.* outil, instrument, *m.*; das sämmtliche — eines Tischlers &c., affûtage; das — der Sinne, organe, *m.*
Wermuth, *m.* absinthe, *f.*
Werner, *m.* Guernard, *m.* (nom d'homme)
Werst, *f.* werst, *m.* (mille de Russie)
Werth, *adj.* de la valeur de, du prix de, valant; *fig.* digne; cher, chéri; — seyn, valoir; *fig.* das ist wohl der Mühe —, cela en vaut bien la peine; *fig.* er ist dieser Wohlthat nicht —, il n'est pas digne de ce bienfait; er ist es —, il le mérite; er ist nicht —, daß &c., il ne mérite pas que (de) &c.; mein werther Freund, mon cher ami; — halten, — schätzen, estimer; einen lieb und — halten, aimer et estimer q.
Werth, *m.* valeur, *f.* prix, *m.*; im Werthe seyn, être en valeur; etwas über den — bezahlen, taxiren, verkaufen, surpayer, surachéter, survendre qc.; der gleiche —, einen gleichen — habend, équivalent, équipollent, *m.* et *adj.*; der innere — des Goldes u. Silbers, le titre; *fig.* einen — auf etwas setzen (legen), attacher de la valeur (beaucoup de prix) à qc.
Werthschätzung, *f.* estime, *f.*
Wesen, *n.* être, *m.*; substance; essence, *f.*; *fig.* état; air, *m.* manières, façons, *f. pl.*; das höchste —, l'Etre suprême; ein geistiges, körperliches —, une substance spirituelle, corporelle; das göttliche —, l'essence divine; es gehört zum — der Sache, il est de l'essence de (essentiel à) la chose; *fig.* etwas in seinem — erhalten, conserver qc. dans son être, dans son état; das gemeine —, *v.* Gemeine; *fig.* ein gezwungenes, geluchseltes —, un air affecté, des manières forcées ou gênées; ein ungezwungenes —, des façons d'agir libres, naturelles, de la naïveté; das ist ein närrisches —, ce sont là des folies; sein Thun und —, ses manières; es ist noch das alte —, c'est toujours la même chose; das böse —, le haut mal, le mal caduc, l'épilepsie; sein — an einem Orte haben, avoir sa demeure, ses affaires &c. en quelque lieu; viel Wesens machen, faire des façons, trop de cérémonies; faire beaucoup de bruit; être trop exact dans qc.; viel Wesens von etwas machen, faire grand cas de qc.; nicht viel Wesens machen, se tenir coi et tranquille; ne faire pas grande figure; ich lasse jedem sein —, je laisse à chacun la liberté de faire comme il veut.
Wesenheit, *f.* essence; *T. did.* entité, *f.*
Wesenlehre, *f.* ontologie, *f.*
Wesenlos, *adj.* vain, sans corps.
Wesentlich, *adj.* essentiel; réel; constitutif. — *adv.* essentiellement. das Wesentliche einer Sache, l'essentiel, la substance d'une chose.
Weser, *f.* le Wéser, la Visurge. (rivière)
Wespe, *f.* guêpe, *f.*
Wespenfresser, *m.* guêpier, *m.* (oiseau)
Wespennest, *n.* guêpier, *m.*; *fig.* in ein — stören (stechen), irriter ceux qui peuvent nuire.
Wespenstich, *m.* piqûre d'une guêpe, *f.*
Wessen, **Weß**, *pron.* de qui, de quoi.
Weßhalb, **Weßwegen**, *adv.* pourquoi, à cause de quoi, pour quelle raison.
West, **Westen**, ouest, occident, *m.*
Weste, *f.* veste, *f.*
Westerhemd, *n.* chemise baptismale, *f.*
Westerreich, *n.* l'Austrasie, *f.* (ancien pays)
Westfriesland, *n.* la Frise occidentale.
Westgothe, *m.* —inn, *f.* Visigoth, *m.* —othe, *f.* (ancien peuple)
Westlich, *adj.* occidental. — *adv.* à l'occident, à l'ouest.
Westindien, *n.* les Indes occidentales, *f. pl.*
Westmannland, **Westermannland**, *n.* Vestmanie, *f.* (province)
Westphalen, *n.* la Vestphalie. (pays)
Westphälinger, *m.* —inn, *f.* Vestphalien, *m.* —ienne, *f.*
Westphälisch, *adj.* de Vestphalie.
Westpreußen, *n.* la Prusse occidentale.
Westsee, *f.* la mer d'occident.
Westwärts, *adv.* vers l'occident, à l'ouest.
Westwind, *m.* vent d'ouest, *m.*
Wett, *adv. p. u.* quitte; etwas — machen, revaloir.
Wette, *f.* gageure, *f.* pari, *m.*; eine — machen (eingehen), faire une gageure; um (in) die —, à l'envi, à qui mieux mieux.
Wetteifer, *m.* émulation, concurrence, rivalité, *f.*
Wetteiferer, *m.* émule, rival, concurrent, *m.*
Wetteifern, *v. n.* s'efforcer à l'envi, *rivaliser; mit einander in einer Sache, im Studieren &c. —, faire qc., étudier &c. à l'envi l'un de l'autre.
Wetten, *v. a. et n.* gager, parier (avec ou contre q., mit einem; qc., um etwas); zehn gegen eins —, gager dix contre un; zwey gegen eins —, parier le double contre le simple; auf etwas —, faire un pari sur qc.
Wetter, *m.* —inn, *f.* parieur, gageur, *m.* —euse, *f.*
Wetter, *n.* temps, *m.* température; tempête, *f.* orage; tonnerre, *m.* foudre, *f.*; *T. de mi.* air, airage, *m.*; was ist für —? quel temps fait-il? gutes, schönes —, beau temps; *fig. fam.* um gutes (schönes) — bitten, demander pardon; es zieht ein — auf, il s'élève un orage, une tempête; *fig.* une nuée se forme; vom — erschlagen werden, être tué d'un coup de tonnerre, être frappé de la foudre; *fig. pop.* über etwas ein — anfangen, tempêter sur qc.; einem alle — auf den Hals fluchen, vomir, faire toutes sortes d'imprécations contre q.
Wetterableiter, *m.* conducteur, *m.* *v.* Blitzableiter.
Wetterau, *f.* la Vetteravie. (ancien pays)
Wetterbeobachter, *m.* observateur du temps, de la disposition de l'air &c., *m.*
Wetterbeobachtung, *f.* observation météorologique, *f.*
Wetterdach, *n.* abat-vent, auvent, appentis, *m.*
Wetterdächelchen, *n.* chapeau, *m.*
Wetterfahne, *f.* girouette, *f.*
Wetterglas, *n.* baromètre; thermomètre, *m.*
Wetterhahn, *m.* coq, *m.*; *fig.* girouette, *f.*
Wetterhaafer, *v.* Windhafer.
Wetterhäuschen, *n.* hutte, *f.*
Wetterkluft, *v.* Sickluft.
Wetterlaunisch, *adj.* de mauvaise humeur; variable.
Wetterläuten, *n.* action de sonner les cloches pour dissiper un orage, *f.*
Wetterleuchten, *v. imp.* éclairer, faire des éclairs. — *n.* éclairs, *m. pl.*
Wettermännchen, *n.* anémoscope, *m.* (espèce de baromètre)
Wettermaschine, *f.* *T. de mi.* machine propre à donner passage à l'air, *f.*
Wettern, *v. imp.* tonner. — *v. n. fig. fam.* tempêter.
Wetterprophet, *m.* pronostiqueur du temps, *m.*
Wetterregen, *m.* pluie d'orage, *f.*
Wetterröschen, *n.* ketmie, *f.* (plante)
Wettersäule, *f.* **Wetterwirbel**, *m.* trombe de terre, *f.*
Wetterschacht, *m.* *T. de mi.* bure d'airage, cheminée, *f.*
Wetterschade, *m.* dégât, dommage causé par un orage, *m.*
Wetterscheide, *f.* endroit du ciel où les orages se divisent, *m.*
Wetterschenkel, *m.* *T. d'arch.* reverseau, *m.*
Wetterschirm, *m.* paratonnerre portatif, *m.*
Wetterschlag, *v.* Donnerschlag; et Hagelschlag.
Wetterstange, *v.* Blitzableiter.
Wetterstrahl, *v.* Blitzstrahl.
Wetterstreif, *m.* *T. de phys.* hygromètre fait d'une corde, *m.*
Wetterveränderung, *f.* changement du temps, *m.*
Wettervogel, *m.* courlieu, pluvier, *m.*
Wetterwendisch, *adj.* qui change suivant les changements du temps; *fig.* changeant, variable, inconstant.

Wetterwolke, *f.* nuage orageux, *m.*
Wetterzeichen, *n.* signe d'un orage imminent, *m.*
Wetterzeiger, *m.* *v.* Wetterglas et Wettermännchen.
Wettlauf, *m.* Wettrennen, *n.* course, *f.*
Wettläufer, *m.* émule à la course, *m.*
Wettstreit, Wettkampf, *m.* combat, *m.* dispute pour emporter le prix, concurrence, *f.*; sich in einen — mit einem einlassen, combattre avec q. de qc.
Wetzen, *v. a.* aiguiser; affiler. — *n.* aiguisement, *m.* — *v. n.* auf der Gasse mit dem Degen —, frapper le pavé du bout de l'épée.
Wetzstahl, *m.* fusil à aiguiser, *m.*
Wetzstein, *m.* pierre à aiguiser, queue, *f.* queux, *m.*
Wichse, *f.* cirure, *f.* cirage, *m.*
Wichsen, *v. a.* cirer; *fig. pop.* einen —, rosser, battre q. — *n.* cirage, *m.*
Wichsloppen, *m.* *T. de cord.* gipon, *m.*
Wicht, *m.* homme de néant; scélérat, *m.*; ein armer —, un pauvre homme, un pauvre hère.
Wichtelzopf, *v.* Weichselzopf.
Wichtig, *adj. et adv.* pesant, de poids; *fig.* important, considérable, d'importance, de conséquence; intéressant; ein wichtiger Mann, un homme de poids.
Wichtigkeit, *f.* poids, *m.*; *fig.* importance, conséquence, *f.* poids, *m.*; eine Sache von —, une affaire de poids.
Wicke, *f.* vesce, *f.*
Wickel, *m.* rouleau, *m.*; (Haarwickel) papillote, *f.*
Wickelband, *n.* schnur, *f.* lange, *m.* bande de maillot, *f.*
Wickeley, Wicklerey, *f. fig.* chicane, *f.*
Wickelfrau, *f.* remueuse, *f.*
Wickelkind, *n.* enfant au maillot, poupard, *m.*
Wickeln, *v. a.* rouler, plier en rouleau; etwas in ein Papier, in ein Schnupftuch *rc.*, envelopper qc. dans un papier, dans un mouchoir &c.; einen Lappen *rc.* um etwas —, envelopper qc. d'un linge &c.; ein Kind —, emmaillotter un enfant; Zwirn, Garn *rc.* —, pelotonner du fil; aus einander —, développer.
Wickelpuppe, *f.* poupée, *f.* poupard, poupon, *m.*
Wickeltuch, *n.* bande de flanelle, *f.*
Wickelzeug, *n.* layette, *f.* maillot, *m.*
Wickenstroh, *n.* paille de vesce, *f.*
Wickfutter, *n.* vesce, *f.*
Widder, *m.* bélier, *m.* (aussi *T. d'ast.*)
Wider, *prép.* contre; — meinen Willen, contre ma volonté; — die Natur, contre nature.
Widerbelfern, Widerbellen, *v. n. fam.* se rebéquer contre q., contredire, répondre.
Widerbeller, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui se rebèque.
Widerdruck, *m.* réaction; *T. d'imp.* retiration; *de grav.* contr'épreuve, *f.*
Widerfahren, *v. n. ir.* arriver; es widerfuhr ihm ein Unglück, il lui arriva un malheur; einem (sein) Recht — lassen, rendre justice à q., faire droit à q.
Widerhaken, *m.* croc, *m.*; an der Angel, am Pfeile *rc.*, barbe, *f.*
Widerhalt, *m.* résistance, opposition, *f.*; soutenement, appui, *m.*
Widerhalten, *v. n. ir.* résister, tenir bon; *fam.* durer.
Widerig, *v.* Widrig.
Widerklage, *v.* Gegenklage.
Widerlage, *f.* *T. d'arch.* contre-fort, pied droit; arc-boutant, éperon; *de dr.* don de noces, *m.*
Widerlegen, *v. a.* réfuter; démentir; *T. de pal.* contredire.
Widerlegbar, Widerleglich, *adj.* ce qui peut être réfuté.
Widerlegung, *f.* réfutation, *f.*; *T. de pr.* contredits, *m. pl.*
Widerlegungsschrift, *f.* écrit fait pour réfuter, *m.*; *T. de pr.* contredits, *m. pl.*
Widerlich, *adj.* dégoûtant, déplaisant, désagréable; rebutant, choquant.
Widerlichkeit, *f.* qualité de ce qui est dégoûtant &c. *f.*
Widernatürlich, *adj. et adv.* contraire à la nature, contre nature.

Widernatürlichkeit, *f.* qualité de ce qui est contre nature, *f.*
Widerpart, *m. et f.* partie adverse, *f.* adversaire, *m.* *v.* Gegenpart.
Widerprall, *m.* contre-coup, rebondissement, *m.*; répercussion, *f.*
Widerprallen, *v. n.* rebondir.
Widerrathen, *v. a. ir.* einem etwas —, déconseiller qc. à q., dissuader q. de qc.
Widerrechtlich, *adj. et adv.* contraire à la justice, contre les lois; illégal; *T. de pr.* téméraire, témérairement; tortionnaire; ein widerrechtliches Verfahren, un attentat.
Widerrechtlichkeit, *f.* illégalité, *f.*
Widerrede, *f.* contredit, *m.* contradiction; réplique, *f.*
Widerreden, *v. n. p. u.* répliquer.
Widerrist, *m.* *T. de vét.* garrot, *m.*
Widerruf, *m.* dédit, *m.* retractation, révocation, *f.* désaveu, *m.* palinodie, *f.*; er hat einen — thun müssen, on l'a contraint de chanter la palinodie.
Widerrufen, *v. a. ir.* révoquer, rétracter, se rétracter, se dédire; réclamer; chanter la palinodie; sein Wort —, se dédire (de sa parole).
Widerruflich, *adj.* révocable.
Widerruflichkeit, *f.* révocabilité, *f.*
Widerrufung, *f.* révocation, rétractation, *f.* *v.* Widerruf.
Widersacher, *m.* —inn, *f.* antagoniste, *m.* adversaire, *m. et f.* ennemi, *m.* —ie, *f.*; *T. de théol.* diable, *m.*
Widerschall, Widerschein, *v.* Wiederschall, Wiederschein.
sich **Widersetzen**, *v. réfl.* s'opposer, résister (à q., à qc.).
Widersetzlich, *adj.* opiniâtre, rétif, réfractaire, désobéissant.
Widersetzlichkeit, *f.* opiniâtreté; désobéissance, résistance, *f.*
Widersetzung, *f.* opposition, *f.*
Widersinn, *m.* contre-sens, contraire, *m.*
Widersinnig, *adj.* contraire au sens d'un mot &c., paradoxe; contraire aux sentiments de q., contrariant. — *adv.* à contre-sens.
Widersinnigkeit, *f.* contre-sens, *m.*; contrariété, *f.*
Widerspänstig, *adj.* opiniâtre, rétif, obstiné, entêté; rebelle, revolté, réfractaire, désobéissant; — seyn ou werden, s'opiniâtrer, s'entêter; s'opposer, se révolter, se rebuter.
Widerspänstigkeit, *f.* opiniâtreté, obstination; désobéissance, résistance, *f.*
Widerspiel, *n.* contraire, contre-pied, *m.* *v.* Gegentheil.
Widersprechen, *v. n. ir.* einem, contredire, contrarier q.; sich —, se contredire, se contrarier, se démentir; das widerspricht sich, cela répugne; das widerspricht der Wahrheit *rc.*, cela répugne à la vérité &c.; dieser Satz widerspricht dem andern, cette proposition est contradictoire à l'autre; einer Sache —, réclamer contre qc.; einer Sache öffentlich —, protester publiquement contre qc.
Widersprechend, *adj.* contradictoire; auf eine widersprechende Art, contradictoirement.
Widersprecher, *m.* —inn, *f.* contradicteur, *m.* celui, celle qui a l'humeur contredisante.
Widerspruch, *m.* contredit, *m.* contradiction, contrariété, *f.*; im Widerspruche stehen mit ..., répugner à ...
Widerstand, *m.* résistance, opposition, *f.*
Widerstehen, *v. n. ir.* einem, résister, faire résistance, s'opposer à q.; répugner; der Branntwein widersteht mir, l'eau de vie me répugne.
Widerstoß, *m.* cucubale, *m.*; limaine, *f.* (plantes)
Widerstreben, *v. n.* einem Dinge, résister, s'opposer à qc. — *n.* résistance, opposition, *f.*
Widerstreiten, *v. n. ir.* einer Sache, combattre, contester, impugner qc.; être contraire à qc.
Widerstreitung, *f.* contestation, *f.*
Widerthon, *m.* polytric, *m.* (plante)
Widerwärtig, *adj. et adv.* contraire; dégoûtant, désagréable; maussade, de mauvaise grâce; ré-

barbatif, rebutant, revêche, disgracieux; *T. de pein.* aigre.
Widerwärtigkeit, *f.* ce qu'il y a de dégoûtant dans qc.; maussaderie, mauvaise grâce; adversité, infortune, *f.*
Widerwille, *m.* répugnance, aversion, déplaisance, *f.* dégoût, *m.*; der natürliche —, antipathie, *f.*; *p. u.* (Mißvergnügen) mécontentement, *m.*; mit —, à contre-coeur, à regret, à son corps défendant.
Widerwillig, *adj. p. u.* involontaire; désobéissant.
Widmen, *v. a.* vouer, dévouer, dédier, consacrer, affecter; *fig.* einem ein Buch —, dédier un livre à q.; einem seine Zeit —, consacrer son temps à q.; ich habe es da und dazu gewidmet, j'ai destiné cela à un tel emploi. — *n.* dévouement, *m.*; destination, *f.*
Widrig, *adj.* contraire; adverse; rebutant, dégoûtant; ein widriger Wind, un vent contraire; das widrige Glück, la fortune adverse.
Widrigenfalls, *adv.* sinon, autrement.
Widrigkeit, *f.* contrariété; adversité, *f.*; dégoût, *m.*
Wie, *adv. et conj.* comme; comment; que; ein Mann — er, un homme comme lui; ich weiß nicht, — ich es machen soll, je ne sais comment faire; — machen Sie das? comment faites-vous cela? — kommt es, daß &c., d'où vient que &c.; so —, de même que, ainsi que; so — er, sie ist, tel qu'il est, telle qu'elle est; — glücklich ist er! qu'il est heureux! so reich, reicher — (als) ich, aussi riche, plus riche que moi; — gelehrt er auch seyn mag, quelque savant qu'il soit; dem sey — ihm wolle, quoi qu'il en soit; — alt ist er? quel âge a-t-il? — bald? quand? en combien de temps; — bald kann er fallen! qu'il lui est facile de tomber! — breit, — dick &c.? de quelle largeur, de quelle épaisseur &c.? — stark war die Gesellschaft? de combien de personnes était la société? — lange? combien de temps? — lange ist es, daß &c.? combien y a-t-il que &c.? — oft? combien de fois? combien? — sehr, — theuer, — viel? combien? — weit? jusqu'où? combien de chemin? — wenig, combien peu.
Wiebeln, *v. n. fam.* fourmiller, grouiller.
Wiede, *f.* rouette, *f.* pleyon, *m.* hart, *f.*
Wiedehopf, *m.* huppe, *f.*
Wieder, *adv.* de nouveau, encore, encore une fois, encore un coup; — abfallen, retomber; *fig.* (von der Religion) devenir relaps; — abfeuern, faire une seconde décharge; sich — abfinden, *v.* sich Abfinden; — abreisen, repartir; — absagen, contremander, déprier; — abschreiben, recopier; — abtheilen, subdiviser; — abtreten, recéder, *T. de pr.* rétrocéder; — anfangen, recommencer; — anfassen, — angreifen, remanier; — angehen, recommencer, se renouveler; se rallumer; sich — angewöhnen, se raccoutumer; — ankleiden, rhabiller; — anmachen, rattacher; — annehmen, reprendre; — anzünden, rallumer; — aufbauen, rebâtir, reconstruire, réédifier; — aufbrechen, rouvrir, forcer de nouveau; se rouvrir; — auferstehen, ressusciter; — auffärben, repasser, biser; — aufgehen, remonter; recroître; se rouvrir; — aufgraben, fouir de nouveau; — aufhängen, rependre, raccrocher; — aufheben, ramasser, relever; resserrer; — aufkommen, se rétablir, se relever, relever d'une maladie; — aufleben, revivre; — auflegen, rappliquer; réimprimer (un livre); — aufmachen, rouvrir; — aufmuntern, ranimer; — aufrichten, relever; — aufstehen, se relever; — aufthun, rouvrir; — backen, recuire; — bauen, rebâtir, reconstruire; — bedecken, recouvrir; — bedenken, repenser; — beißen, *v.* Wiederbeißen; — beleben, ranimer, revivifier, faire revivre; — beruhigen, rassurer; sich — besinnen, se reconnaître; — bewaffnen, *réarmer; — bezahlen, rembourser; — binden, relier; — bleiben, rdemeurer; — einbringen, réparer, récompenser, dédommager; rapporter; — einführen, introduire de nouveau; rétablir, renouveler; — einlenken, revenir à son propos; revenir de ses écarts; — einlösen, dégager, désengager; — einpacken, rempaqueter; — einrenken, *v.* Einrenken; — einrichten, remboiter, (*v.* Einrenken); redresser; *fig.* rétablir; *réorganiser; — einschiffen, rembarquer; — einschlafen, se rendormir; — einschließen, renfermer, resserrer; — einsetzen, remettre en possession, réhabiliter, réintégrer, restituer, rétablir; — entstehen, renaître; — erheitern, aufheitern, rasséréner; sich — erholen, se remettre; sich — an etwas erinnern, se ressouvenir de qc.; — erlangen, recouvrer; — erobern, reconquérir; — erscheinen, reparaître; — ersetzen, erstatten, restituer; — erzählen, redire; — fallen, retomber; — geben, redonner, *v.* Wiedergeben; — genesen, se remettre d'une maladie, se rétablir; — gewinnen, regagner; — grünen, reverdir; — gut machen, réparer, radoucir; — gut werden, se radoucir; — heirathen, se remarier; — herab steigen, redescendre; — hervor bringen, reproduire; — hinauf gehen, remonter; — hinein gehen, rentrer; — holen, aller chercher de nouveau, aller reprendre; — knüpfen, renouer; — laden, recharger; — lebendig machen, revivifier, faire revivre; — lebendig werden, revivre; — lesen, relire; — machen, refaire; — nähen, recoudre; — nähern, rapprocher; — niederlegen, recoucher; — offen, geöffnet, *réouvert; — öffnen, rouvrir; — sammeln, rassembler; — schmelzen, refondre; — sehen, revoir; — setzen, remettre, rasseoir; sich — setzen, se rasseoir; *T. de gu.* se rallier; — spannen, rebander; — stärken, reconforter; — stoßen, repousser; — taufen, rebaptiser; — thun, refaire; — umkehren, retourner, retourner sur ses pas; — verändern, rechanger; — verbinden, rebander; — vereinigen, réunir, rejoindre; — vergelten, récompenser; — vergessen, oublier une seconde fois; — vergleichen, comparer &c. encore une fois, (*v.* Vergleichen); *fig.* raccommoder; — verheirathen, remarier; — verkaufen, revendre; — verstopfen, zustopfen, reboucher; — vertreiben, zurück treiben, rechasser; — vorbey gehen, repasser; — wachsen, recroître; — wärmen, réchauffer; — waschen, relaver; — werden, redevenir; — zahlen, *v.* — bezahlen; — zählen, recompter; — zusammen kommen, se rassembler; se rejoindre; — zustellen, rendre, *v.* Wiedergeben.
Wiederabtretung, *f. T. de pr.* rétrocession, *f.*
Wiederbeißen, *v. a. ir.* remordre.
Wiederbegehren, *v.* Wiederfordern.
Wiederbekommen, *v. n. ir.* ravoir, recouvrer, retenir.
Wiederbelebung, *f.* vivification, *f.*
Wiederbezahlung, *f.* remboursement, *m.*
Wiederbieten, *v. a. ir.* Bieten und —, *v.* Bieten.
Wiederbringen, *v. a. ir.* rapporter; ramener.
Wiederbringlich, *adj.* réparable, recouvrable.
Wiederbringung, *f.* action de rapporter, de ramener, *f.*; *T. de théol.* rétablissement, *m.*
Wiederdonnern, *v. imp.* es donnert wieder, l'écho réfléchit le tonnerre.
Wiedereinrichtung, *f.* remboitement; redressement; *fig.* *réorganisation, *f.*
Wiedereinschiffung, *f.* rembarquement, *m.*
Wiedereinsetzung, *f.* rétablissement (dans une charge &c.), *m.*; *T. de pr.* — in den vorigen Stand, restitution en entier, réhabilitation, *f.*
Wiedererinnerung, *f.* ressouvenir, *m.* réminiscence, *f.*
Wiedererlangung, *f.* recouvrement, *m.*
Wiedererscheinung, *f. T. d'ast.* réapparition, *f.*
Wiedererstattung, *f.* restitution, *f.*
Wiederfährte, *f. T. de cha.* retour sur les mêmes voies, *m.*
Wiederfinden, *v. a. ir.* retrouver.
Wiederfordern, *v. a.* redemander.
Wiedergabe, *f.* reddition; *T. de pr.* redhibition, *f.*

Wiedergebären, *v. a. ir. T. de théol.* régénérer; die Wiedergebornen, les régénérés.
Wiedergeben, *v. a. ir.* rendre.
Wiedergeburt, *f. T. de théol.* régénération, *f.*
Wiedergelangen, *v. n.* zu etwas, ravoir qc.; parvenir de nouveau à qc.
Wiedergenesung, *f.* rétablissement de la santé, *m.*
Wiederglänzen, *v. n.* réfléchir.
Wiedergrüßen, *v. a.* rendre le salut.
Wiederhaben, *v. a. ir.* ravoir, retenir.
Wiederhall, **Wiederhallen**, *v.* Wiederschall, Wiederschallen.
Wiederherstellen, *v. a.* remettre, rétablir; restaurer; *T. de chim.* réduire, régénérer.
Wiederhersteller, *m.* restaurateur, *m.*
Wiederherstellung, *f.* rétablissement, *m.*; restauration; *T. de chim.* réduction, régénération, *f.*
Wiederholen, *v. a.* répéter, réitérer, redire; den Inhalt einer Rede od. eines Aufsatzes —, récapituler; kurz —, résumer, se résumer.
Wiederholung, *f.* répétition, réitération, redite; récapitulation, *f.*
Wiederholungszeichen, *n.* signe de répétition, *m.*; *T. de mus.* reprise, *f.*
Wiederkäuen, *v. a. et n.* ruminer, remâcher; wiederkäuende Thiere, des animaux ruminants. — *n.* rumination, *f.*
Wiederkauf, *m.* rachat; *T. de pr.* réméré; retrait, *m.*; auf — verkaufen, vendre à faculté de rachat.
Wiederkaufen, *v. a.* racheter; *T. de pr.* retraire.
Wiederkäufer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui rachète; *T. de pr.* retrayant, *m.* —ante, *f.*
Wiederkäuflich, *adj.* rachetable.
Wiederkaufsrecht, *n.* faculté de rachat, *f.* retrait, *m.*
Wiederkehr, *f.* retour, *m.*
Wiederkehren, *v. n.* retourner; *fig.* se convertir, revenir à soi.
Wiederklingen, *v.* Wiederschallen.
Wiederkommen, *v. n. ir.* revenir.
Wiederkunft, *f.* retour, *m.*
Wiederkriegen, *v.* Wiederbekommen.
Wiederlebendigmachung, *f. T. de chim.* revivification, *f.*; *v.* aussi Wiederbelebung.
Wiederlesen, *n.* relecture, *f.*
Wiedernehmen, *v. a. ir.* reprendre.
Wiedersagen, *v. a.* redire, rapporter. — *n.* rapports, *m. pl.*
Wiederschaffen, *v. a.* faire ravoir, faire retrouver.
Wiederschall, *m.* écho, résonnement, retentissement, *m.*
Wiederschallen, *v. n.* résonner, retentir.
Wiederschein, *m.* resplendissement, réfléchissement, *m.* réverbération, réflexion, *f.*; *T. de pein.* reflet, *m.*
Wiederscheinen, *v. n. ir.* réverbérer, réfléchir.
Wiederschelten, *v. a. ir.* **Wiederschimpfen**, *v. a.* rendre une injure.
Wiederschenken, *v. a.* redonner.
Wiederschicken, *v. a.* **Wiedersenden**, *v. a. ir.* renvoyer.
Wiederschlagen, *v. a. ir.* rendre les coups.
Wiederschreiben, *v. n. ir.* récrire.
Wiedersehen, *n.* revoir, *m.*
Wiedersprung, *m.* bond, *m.*; *au jeu de paume*, bricole, *f.*
Wiederstrahlen, *v. n.* réverbérer.
Wiedersuchen, *v. a.* chercher, tâcher de retrouver.
Wiedertaufe, *f.* rebaptisation, *f.*
Wiedertäufer, *m.* rebaptisant, anabaptiste, *m.*
Wiedertönen, *v.* Wiederschallen.
Wiederum, *v.* Wieder.
Wiedervereinigung, *f.* réunion, *f.*
Wiedervergeltung, *v.* Vergeltung *etc.*
Wiedervergleichung, *f.* raccommodement, *m.*
Wiederverstopfung, Zustopfung, *f.* rebouchement, *m.*
Wiederwechsel, *v.* Rückwechsel.
Wiederwuchs, *v.* Nachwuchs.
Wiege, *f.* berceau, *m.* (aussi *fig.*)
Wiegemesser, *n. T. de cuis.* hachoir (en forme de demi-cercle), *m.*

Wiegen, *v. a.* bercer; *T. de cuis.* couper avec le hachoir (*v.* Wiegemesser); *fig. fam.* in einer Sache gewiegt seyn, être versé dans qc.
Wiegen, *v. n. et n. ir.* peser.
Wiegenband, *n.* bande de berceau, *f.*
Wiegenkorb, *m.* manne d'enfant, *f.*
Wiegenlied, *n.* chansonnette pour endormir les enfans qu'on berce, *f.*
Wiegentuch, *n.* couverture de berceau, *f.*
Wiehern, *v. n.* hennir. — *n.* hennissement, *m.*
Wieke, *f. T. de chir.* tente, *f.*; bourdonnet; sindon, *m.*
Wien, *n.* Vienne, *f.* (ville)
Wiesbaum, *v.* Heubaum.
Wiese, *f.* pré, *m.* prairie, *f.*
Wiesel, *n.* belette, *f.*
Wiesenblume, *f.* fleurs des prés, *f.*
Wiesengras, *n.* herbe des prés, *f.*
Wiesengrund, *m.* terre des prés; vallée couverte de prairies, *f.*
Wiesenhaber, *m.* fromental, faux seigle, *m.*
Wiesenklee, *m.* trèfle commun des prés, *m.*
Wiesenkümmel, *m.* cumin sauvage, *m.*
Wiesenlerche, *f.* farlouse, *f.*
Wiesenraute, *f.* rue des prés, *f.* thalictron, *m.*
Wiesensalbey, *f.* orvale (toute-bonne) sauvage, *f.*
Wiesenvogel, *m.* oiseau des prés, *m.*
Wiesenwasser, *n.* eau des prés, *f.*
Wiesenzeitlose, *f.* colchique, tue-chien, *m.* (plante)
Wiesewachs, *m.* prairies, *f. pl.* herbage, *m.*
Wieviel, *adv.* combien; der, die, das wievielste, le, la quantième.
Wiewohl, *conj.* quoique, bien que, encore que.
Wild, *adj.* sauvage, farouche, féroce; inculte; fougueux; hagard; ein wildes Thier, un animal sauvage; ein wildes Volk, un peuple sauvage; ein wildes Pferd, un cheval farouche, un cheval fougueux; ein Thier — machen, effaroucher une bête; — werden, devenir sauvage; *fig. fam.* se mettre en colère; er sah — und verstört aus, il avait les yeux hagards, la mine hagarde; ein wilder Baum, un arbre sauvage; ein wilder Garten, un jardin inculte; wildes Fleisch, de la chaire morte, chair baveuse.
Wild, *n.* bête, *f.* gibier, *m.*; — heimlich schießen, stehlen, braconner.
Wildacker, *m.* champ du gibier, *m.*
Wildbad, *n.* Wildbad, *m.* (nom d'un bain chaud et minéral)
Wildbahn, *f.* laie; varenne, *f.*; *T. de voit.* chemin non battu à côté du chemin de charroi; *fig.* cheval attelé à côté de deux chevaux du timon, *m.*
Wildbann, *m.* droit de chasse, *m.*
Wildbret, *n.* venaison, *f.* gibier, *m.*; bête, *f.* (*v.* Wild); kurz —, daintiers, *m. pl.*
Wildbretsbraten, *m.* rôti de venaison, gibier rôti, *m.*
Wildbretsbrühe, *f.* sauce noire, *f.*
Wildbretshändler, *m.* marchand de venaison, de gibier, *m.*
Wildpretspastete, *f.* pâté de venaison, *m.*
Wilddieb, *m.* braconnier, *m.*
Wilddieberey, *f.* braconnage, *m.*
Wilde, *m. et f.* sauvage, *m. et f.*
Wildenzen, **Wilpern**, *v. n.* sentir le sauvagin, faisander.
Wildenzend, *adj.* sauvagin.
Wildfahrt, **Wildfuhre**, *f. T. de cha.* laie, *f.*
Wildfang, *m.* (*p. u.* chasse, *f.*); *fig. fam.* jeune étourdi, cheval échappé, *m.*
Wildfremd, *adj. fam.* tout-à-fait étranger.
Wildgarten, *v.* Thiergarten.
Wildgefälle, *pl.* revenus qu'on tire du gibier et de la venaison, *m. pl.*
Wildgeruch, *m.* odeur sauvagine, *f.*; einen — haben, sentir le sauvagin.
Wildgeschmack, *m.* goût sauvagin, *m.*
Wildgraf, *m.* Wildgrave, *m.*
Wildgrube, *f.* chausse-trape, *f.*
Wildheit, *f.* férocité, *f.*

Wildkalb, *n.* faon de chevreuil, *m.*
Wildknecht, *m.* valet de garde-chasse, *m.*
Wildling, *m.* sauvageon, *m.*
Wildmeister, *m.* garde-chasse, *m.*
Wildniß, *f.* désert, *m.*; *fig.* campagne mal cultivée, *f.*
Wildpret, *v.* Wildbret.
Wildrecht, *n.* curée, fouaille, *f.*
Wildschaden, *m.* hardées, *f. pl.*
Wildschur, *f.* vitchoura, *f.*
Wildschütze, *m.* tireur; (Wilddieb) braconnier, *m.*
Wildspur, *f.* voie, *f.* foulures, *f. pl.*
Wildstand, *m.* reposée, *f.*
Wildtrage, *f.* bannette à transporter le gibier, *f.*
Wildwage, *f.* balance pour peser le gibier tué, *f.*
Wildwerk, *n.* sauvagine, *f.*; *v.* Wildbret.
Wilhelm, *m.* Guillaume, *m.* (nom d'homme)
Wilhelmchen, *n.* Guillot, *m.* (diminutif de Wilhelm)
Wilhelmine, *f.* Guillemette, Guillelmine, *f.* (nom de femme)
Wille, *m.* volonté, *f.*; gré, consentement; der bloße —, la velléité; ist das Ihr —? est-ce là votre volonté; der freye —, le franc arbitre, le libre arbitre; jeder hat seinen freyen Willen, les volontés sont libres; ich habe das aus gutem (freyem) Willen gethan, j'ai fait cela de mon gré, de mon bon gré; das ist nicht mit meinem Willen geschehen, ce n'a pas été de mon gré; mit beyderseitigem guten Willen, de gré à gré; ich thue es wider meinen Willen, je le fais malgré moi, à contre-coeur; ich stelle das in Ihren Willen, je laisse cela à votre disposition, à votre discrétion; seinen Willen zu etwas geben, donner son consentement à qc.; nehmen Sie mit dem guten Willen fürlieb, prenez la volonté pour le fait; einem zu Willen seyn, faire la volonté de q.; er hat seinen Willen, il aime à faire ses volontés; ein Frauenzimmer zu seinem Willen haben (bringen), jouir d'une femme; der letzte —, les dernières volontés, le testament; daran geschiehet unser —, *T. de chanc.* tel est notre plaisir; Willens seyn, vouloir, avoir dessein, avoir intention; um ... willen, *v.* Um.
Willensbestimmung, *f.* volition, *f.*
Willensmeinung, *f.* volonté, *f.*; *T. de chanc.* plaisir, *m.*
Willfahren, *v. n.* einem in etwas, condescendre à la volonté de q., accorder, concéder qc. à q.; einem in seiner Bitte —, accorder à q. sa prière, consentir à la demande de q.
Willfährig, *adj.* condescendant; complaisant, officieux; serviable.
Willfährigkeit, *f.* condescendance; complaisance, *f.*
Willfahrung, *f.* action d'accorder, *f.* acquiescement, *m.*
Willibald, *m.* Guillibaud, *m.* (nom d'homme)
Willig, *adj.* qui fait qc. volontiers, prompt, prêt à faire ce que l'on demande; ein williger Mensch, un homme de bonne volonté; aus willigem Herzen, de bon coeur. — *adv.* volontiers, de bon gré, de bonne volonté; sich zu etwas — finden lassen, être prompt, prêt à faire qc., faire qc. de bon gré, de bonne volonté; ich bin dazu — und bereit, j'y consens de bon coeur.
Willigen, *v. n.* in etwas —, consentir à qc.
†Williglich, *adv.* *v.* Willig.
Willigkeit, *f.* bonne volonté, *f.*
Willkommen, *m.* accueil, *m.*; bienvenue, *f.*; coups de fouet que l'on donne à un prisonnier le jour de sa réception dans une maison de correction, *m. pl.*; vidrecome, (grand verre), *m.*; den — trinken, boire à l'arrivée ou au bon retour de q.
Willkommen, *adj. et adv.* bienvenu; einen — heißen, faire accueil à q.; recevoir q.; — seyn, être le bienvenu, la bienvenue; *fig.* être agréable, venir à propos.
Willkühr, *f.* volonté, disposition, discrétion, *f.* gré, *m.*; nach seiner —, à son gré, à sa volonté.
Willkührlich, *adj.* arbitraire. — *adv.* arbitrairement.
Willkührlichkeit, *f.* qualité de ce qui est arbitraire, *f.*

Wimmeln, *v. n.* fourmiller, abonder; grouiller.
Wimmer, *f.* noeud dans le bois, *m.*
Wimmerig, *adj.* noueux.
Wimmern, *v. n.* se lamenter, gémir. — *n.* lamentations, plaintes, *f. pl.*
Wimmernd, *adj.* dolent; gémissant.
Wimpel, *m.* *T. de mar.* flamme, banderole, *f.*
Wimpelstange, *f.* Wimpelstock, *m.* digon, *m.*
Wimper, *v.* Augenwimper.
Wimpern, *v. n.* ciller; clignoter.
Wind, *m.* vent, *m.*; ein starker —, un grand vent; ein gelinder —, un petit vent, un souffle de vent; ein sanfter —, un zéphyr, *m.*; der — geht, il fait du vent; *T. de mar.* bey dem Winde segeln, tenir le vent, pincer le vent; gegen den — segeln, tenir au vent; die Segel nach dem Winde, aus dem Winde richten, aventer, déventer les voiles; vollen — haben, faire vent arrière; den — gegen sich haben, faire vent devant; sich unter dem Winde befinden, être sous le vent; den Vortheil des Windes haben, verlieren, être au-dessus du vent, tomber sous vent; den — gewinnen, gagner le vent. — *m.* ventosité, *f.*; einen — lassen, lâcher un vent, peter. — *fig.* etwas in den — schlagen, mépriser qc.; in den — reden, parler en l'air; — machen, vendre de la fumée, faire le Gascon, faire parade; das ist lauter —, ce n'est que du vent; er hat — davon (bekommen), il en a eu le vent; — von einem haben, hé-lener q.
Windball, *m.* ballon, *m.*
Windbeutel, *m.* *fig.* fanfaron, gascon; échaudé, (pâtisserie), *m.*
Windbeuteley, *f.* *pop.* fanfaronnade, gasconnade, *f.*
Windbeuteln, *v. n.* *pop.* gasconner, faire des gasconnades.
Windblattern, *v.* Windpocken.
Windbruch, *m.* *T. forest.* chablis, bois chablis, *m.*; *T. de chir.* hernie venteuse, pneumatocèle, *f.*
Windbüchse, *f.* arquebuse à vent, *f.*
Winddorn, *m.* *T. de med.* spina-ventosa, *m.*
Winddürre, Windtrocken, *adj.* séché par le vent; *fig.* très-maigre.
Winde, *f.* guindal, guindeau, *m.*; *T. de mar.* guindoule, *f.* cabestan; engin; (Wagenwinde) cric; (Garnwinde) dévidoir, *m.*
Winde, *f.* Windeglöckchen, Windekraut, *n.* liseron, liset, *m.*
Windeisen, *n.* tourne-à-gauche, *m.*; (am Fenster) tringle, *f.*
Windel, *f.* lange, *m.*; braie, *f.*; Windeln, *pl.* langes, drapeaux, *m. pl.* couches, *f. pl.*
Windelbohrer, *m.* vilebrequin, *m.*
Windeln, *v. a.* emmailloter.
Winden, *v. a. ir.* tortiller; tordre; Kränze —, faire des guirlandes, des couronnes de fleurs; gewunden, tors, torse; Garn u. —, dévider du fil &c.; auf einen Knaul —, pelotonner du fil; ein Band um etwas —, envelopper qc. d'un ruban &c.; einem etwas aus den Händen —, arracher qc. des mains de q.; in die Höhe —, guinder, rouler; sich —, se tortiller; se recoquiller, se replier; serpenter; sich um etwas —, s'entortiller autour de qc.
Winden, *v. n.* *T. de cha.* prendre le vent, flairer.
Windey, *n.* oeuf sans germe, *m.*
Windfächer, *m.* éventail; éventoir, *m.*
Windfackel, *f.* flambeau, *m.* torche, *f.* (que le vent ne peut éteindre)
Windfahne, *f.* girouette; *T. de mar.* flouette, *f.*
Windfall, *m.* *T. forest.* chablis, bois chablis, *m.*
Windfang, *m.* tambour; volant (d'une pendule), *m.*; *T. de mi.* machine à conduire le vent dans la mine, *f.*; die Windfänge, Windschöpfer am Blasebalge, venteaux, *m. pl.*
Windfeder, *f.* *T. de mar.* plumet de pilote, *m.*
Windgeschwulst, *f.* emphysème, *m.* pneumatose, *f.*
Windgöpel, *m.* *T. de mi.* machine à molettes mue par le vent, *f.*
Windgott, *m.* Eole, *m.*

Windhaber, *m.* avoine sauvage, folle avoine, *f.*
Windhälter, *m.* prison des vents, *f.*
Windhaufen, *m.* veillotte, *f.*
Windhetze, *f.* chasse au lièvre &c. avec des lévriers, *f.*
Windhetzen, *v.* mit Windhunden jagen.
Windhund, *m.* lévrier, *m*; mit Windhunden jagen, levretter.
Windhündinn, *f.* levrette, *f.*
Windig, *adj. et adv.* venteux; es ist —, il fait du vent; *fig. fam.* es sieht — aus, les affaires sont en mauvais état; ein windiger Mensch, un fanfaron.
Windinstrument, *n.* instrument à vent, *m.*
Windkessel, *m.* chapiotte de pompe à feu, *f.*
Windklappe, *f.* soupape, *f.*
Windkolik, *f.* colique venteuse, *f.*
Windkugel, *f.* éolipyle, *m.*
Windlade, *f.* *T. de fact. d'org.* sommier, *m.*
Windladen, *m.* contrevent, *m.*
Windleinen, *pl.* *T. de cha.* cordes qui tiennent les toiles, *f. pl.*
Windloch, *n.* ventouse, *f.*; soupirail, *m.*
Windmacher, *m.* *fig.* vendeur de fumée, fanfaron, gascon, *m.*
Windmacherey, *f.* *fig.* gasconnade, fanfaronnade, charlatanerie, *f.*
Windmaschine, *f.* machine à vent, *f.*
Windmesser, *m.* *T. de phys.* anémomètre, *m.*
Windmühle, *f.* moulin à vent, *m.*
Windmühlengehäuse, *n.* cage de moulin à vent, *f.*
Windmühlenbalken, *pl.* trattes, *f. pl.*
Windmühlenbaum, *m.* attache; bascule du moulin à vent, *m.*
Windmühlenflügel, *m.* aile, *f.* volant d'un moulin à vent, *m.*
Windmüller, *m.* meunier d'un moulin à vent, *m.*
Windofen, *m.* fourneau à vent, *m.*
Windpistole, *f.* pistolet à vent, *m.*
Windpocken, *pl.* petite vérole volante, *f.*
Windpulver, *n.* *T. de med.* poudre contre les vents, *f.*
Windrad, *n.* roue à vent, *f.*
Windrädchen, *n.* an einer Windmühle, moulinet, *m.*
Windriß, *m.* *v.* Windfuß.
Windrohr, *m.* *v.* Windbüchse.
Windröhre, *f.* (am Blasebalge) tuyère, *f.*; (zur Windlade in der Orgel) porte-vent, *m.*
Windröschen, *n.* anémone, *f.*
Windrose, *f.* rose des vents ou du compas, *f.*
†**Windsbraut**, *f.* bouffée de vent; *T. de mar.* rafale, *f.* fortunal, *m.*
Windschaden, *m.* dommage causé par le vent, *m.*
Windscheuer, **Windschoppen**, *m.* tue-vents, *m.*
Windscheu, *adj.* qui craint le vent.
Windschief, *adj.* déjeté, coffiné, déversé.
Windschirm, *m.* paravent; *T. de jard.* brise-vent, abat-vent, *m.*
Windschlag, *m.* *v.* Windfuß.
Windschöpfer, *v.* Windfang.
Windschützer, *pl.* *T. de for.* batailles, *f. pl.*
Windseite, *f.* côté d'où vient le vent, *m.*
Windspiel, *n.* *v.* Windhund.
Windstille, *adj.* calme.
Windstille, *f.* calme, *m.*; *T. de mar.* bonace, *f.*
Windstock, *m.* canne à vent; *T. de fact. d'org.* chape, *f.*
Windstoß, *m.* coup de vent, *m.*; *T. de mar.* rafale, *f.*
Windstrich, *m.* passage du vent; *T. de mar.* air du vent; rumb de vent, *m.*
Windsturm, *v.* Sturmwind.
Windsucht, *f.* tympanite, *f.*
Windsüchtig, **Windsiech**, *adj.* attaqué de la tympanite.
Windung, *f.* tortillement, entortillement, *m.*; circonvolution, *f.*; die Windungen einer Schraube, les pas d'une vis; eines Schneckenhauses, tours d'une coquille à vis, *m. pl.*
Windvogel, *m.* courlieu; *T. de fauc.* ventolier, *m.*
Windwage, *f.* *T. de phys.* baroscnème, *m.*
Windwagen, *m.* chariot à voile, *m.*
Windwasser, *n.* *T. de méd.* eau carminative, *f.*
Windwasserbruch, *m.* *T. de chir.* hydrophisocèle, hydropneumatocèle, *f.*
Windwassersucht, *f.* hydropisie tympanite, *f.*
Windwehe, *f.* monceau de neige fait par le vent, *m.*
Windweihe, *f.* aubrier, hobereau, *m.* (oiseau)
Windwirbel, *m.* *v.* Wirbelwind.
Windzeiger, *m.* *T. de phys.* anémoscope, *m.*
Windzug, *v.* Zugwind.
Wink, *m.* signe; — mit den Augen, clin d'oeil, *m.*; einem einen — geben, faire signe, un clin d'oeil à q.; *fig.* avertir q. secrètement; auf den — gehorchen, obéir sur le champ.
Winkel, *m.* angle; coin, (*v.* Ecke); *T. du bl.* canton, *m.*; *de géom.* ein spitziger —, un angle aigu, (*v.* aussi Recht, Stumpf); in einen — stellen, placer dans un coin; ein verborgener —, un recoin; einen in einen — treiben, acculer q.; *fig. fam.* im —, en cachette.
Winkeldrucker, *m.* imprimeur qui travaille en chambre, (n'étant pas maître imprimeur), *m.*
Winkeldruckerey, *f.* imprimerie clandestine, *f.*
Winkelehe, *f.* mariage clandestin, mariage de conscience, *m.*
Winkeleisen, *n.* *v.* Winkelmaß; Winkelhaken.
Winkelfasser, *m.* fausse équerre, équerre pliante, sauterelle, *m.*
Winkelförmig, **Winkelicht**, *adj. et adv.* en angle.
Winkelgerade, *adj. et adv.* en angle droit.
Winkelhaken, *m.* *T. d'imp.* composteur; *de fond. de car.* justifieur; *de men. et de charp.* réglet, *m.*
Winkelhölzer, *v.* Winkelzüge.
Winkelig, *adj.* angulaire; anguleux; ein winkeliges Haus, une maison qui a plusieurs coins et recoins.
Winkelmaß, *n.* équerre, *f.*
Winkelmesser, *m.* *T. de géom.* graphomètre; récipiangle, rapporteur, *m.*
Winkelmessung, *f.* *T. de math.* goniométrie, *f.*
Winkelmünze, *f.* fausse monnaie; fabrique de fausse monnaie, *f.*
Winkelmünzer, *m.* faux-monnayeur, *m.*
Winkelpasser, *v.* Winkelfasser.
Winkelprediger, *m.* prédicateur clandestin, *m.*
Winkelpresse, *f.* presse chambrelante, *f.*
Winkelpalisade, *f.* *T. d'an.* angulaire, *f.*
Winkelrecht, *adj.* rectangulaire. — *adv.* en angle droit.
Winkelscheibe, *f.* *T. de math.* astrolabe, *m.*
Winkelschenke, *f.* cabaret borgne, *m.*
Winkelschule, *f.* école de permission, *f.*
Winkelschulmeister, *m.* permissionnaire, *m.*
Winkelspiel, *n.* jeu de quatre coins, *m.*
Winkeltreppe, *f.* escalier dérobé, *m.*
Winkelverlöbniß, *n.* fiançailles clandestines, *f. pl.*
Winkelversammlung, *f.* conventicule, *m.*
Winkelwerk, *n.* *T. de fort.* réduit, *m.*
Winkelzüge, *m. pl.* détours, prétextes, *m. pl.*; — machen, biaiser.
Winken, *v. a.* mit den Augen, faire signe des yeux, faire un clin d'oeil; mit dem Kopfe, mit der Hand, faire signe de la tête, de la main.
Winseln, *v. n.* gémir, se plaindre en gémissant; faire des cris plaintifs, crier. — *n.* gémissement, cri, *m.*
Winter, *m.* hiver, *m.*; mitten im —, au milieu de l'hiver, au coeur de l'hiver, dans le fort de l'hiver.
Winterabend, *m.* soirée d'hiver, *f.*
Winterapfel, *m.* pomme d'hiver, *f.*
Winterarbeit, *f.* travail d'hiver, *m.*
Winteraufenthalt, *m.* séjour d'hiver, *m.*
Winterbeule, *v.* Frostbeule.
Winterbirn, *f.* poire d'hiver, *f.*
Winterblume, *f.* fleur d'hiver, fleur brumale, *f.*
Winterfenster, *n.* châssis double, contre-châssis, *m.*
Winterflur, *f.* **Winterfeld**, *n.* champ d'hiver, *m.* campagne semée de gros grains, *f.*
Winterfrüchte, *pl.* grains d'hiver; gros grains, *m. pl.*; *v.* aussi Winterobst.

Winterfutter, *n.* pâture pour entretenir le bétail pendant l'hiver, *f.*
Wintergerste, *f.* orge d'hiver, *f.*
Wintergetreide, Winterkorn, *n.* gros grains, *m. pl.*
Wintergewächs, *n. v.* Winterpflanze.
Wintergrün, *n.* pervenche, *f.* (plante)
Winterhaft, Wintermäßig, (Winterich, Winterlich, *fam.*) *adj. et adv.* hivernal, d'hiver; comme en hiver.
Winterhalbjahr, *n.* semestre d'hiver, *m.*
Winterhaus, *n. T. de jard.* serre, orangerie, *f.*
Winterholz, *n.* bois de chauffage, *m.*
Winterkleid &c., *n.* habit &c. d'hiver, *m.*
Winterkohl, *m.* choux verts, *m. pl.*
Winterlosung, *f. T. de cha.* troches, *m. pl.*
Winterluft, *f.* air d'hiver, *m.*
Winterlust, *f.* divertissement d'hiver, *m.*
Wintermonat, *m.* mois de Novembre, mois d'hiver, [*m.*
Wintermorgen, *m.* matinée d'hiver, *f.*
Wintern, *v. imp.* es wintert, il fait froid, il gèle.
Winternacht, *f.* nuit d'hiver, *f.*
Winterobst, *n.* fruits d'hiver, *m. pl.*
Winterpflanze, *f.* plante brumale, *f.*
Winterquartal, *n.* quartier d'hiver, *m.*
Winterquartier, *n.* quartier d'hiver, *m.*; in die Winterquartiere rücken, entrer en quartier d'hiver, prendre ses quartiers d'hiver.
Winterrocken, *m.* seigle d'hiver, *m.*
Wintersaat, *f.* semailles d'automne, *f. pl.*; grains d'hiver, gros grains, *m. pl.*
Winterseite, *f.* côté du nord, *m.*
Winterstand, *m. T. de cha.* demeure d'une bête en [hiver, *f.*
Wintertag, *m.* jour d'hiver, *m.*
Winterung, *f.* conservation des bestiaux et des plantes pendant l'hiver, *f.*
Wintervogel, *m.* oiseau d'hiver, *m.*
Winterweizen, *m.* froment d'hiver, *m.*
Winterwende, *f. T. d'ast.* solstice d'hiver, *m.*
Winterwetter, *n.* temps d'hiver, *m.*
Winterwolle, *f.* laine de la première tonte, *f.*
Winterzeichen, *pl. T. d'ast.* signes hivernaux, *m. pl.*
Winterzeit, *f.* temps d'hiver, hiver, *m.*
Winzer, *m.* vigneron, *m.*
Winzerhade, *f.* meigle, *f.*
Winzermesser, *n.* serpette, *f.*
Winzig, *adj. fam.* fort petit.
Wipfel, *m.* sommet, *m.* cime, *f.*
Wipfelbruch, *m.* gélivure, *f.*
Wipfeln, *v. a.* écimer.
Wipfelreich, *adj.* couronné.
Wippe, *f.* estrapade; ganche; (Schaukel) balançoire, bascule, *f.*; *T. d'ép.* têtoir; *de tourn.* archet, *m.*; verge, *f.*; die — der Armbrustspanner, le cranequin.
Wippen, *v. a.* estrapader; sich —, se balancer; *v.* aussi Kippen.
Wipper, Wipperey, *v.* Kipper, Kipperey.
Wippgalgen, *m.* estrapade; gancho, *f.*
Wippseil, *n.* corde d'estrapade, *f.*
Wir, *pron. pl.* nous.
Wirbel, *m.* (Scheitel) sommet de la tête; (in einem Strome) tournant, *m.*; (im Meere) remole, *f.*; (vom Winde) tourbillon; — von Staub, tourbillon de poussière, *m.*; — an musikalischen Instrumenten, cheville, fiche, *f.*; — am Fenster, tourniquet, *m.*; — an den Gelenken, emboiture des os, *f.*; — auf der Trommel, auf den Pauken, roulement, *m.*; *fig.* der — der Geschäfte, der Vergnügungen, le tourbillon des affaires, des plaisirs.
Wirbelbein, *n.* vertèbre, *f.*
Wirbeldosten, *m.* Wirbelkraut, *n.* faux basilic, clinopodium, *m.*
Wirbelförmig, Wirbelicht, *adj. et adv.* en tournant.
Wirbelgelenk, *n.* chaînon tournant, *m.*
Wirbeln, *v. n.* tournoyer: das Wasser wirbelt, l'eau tournoie; der Kopf wirbelt mir, la tête me tourne; auf der Trommel &c. —, battre un roulement; *fig.* die Nachtigall &c. wirbelt, le rossignol &c. fait des roulades.
Wirbelpunkt, *v.* Scheitelpunkt.
Wirbelstock, *m.* sommier, *m.*
Wirbelsucht, *v.* Schwindel.
Wirbelwind, *m.* tourbillon, *m.*
Wirkbret, *n. T. de pât.* tour, *m.*
Wirkeisen, Wirkmesser, *n. T. de maréch.* paroir, boutoir, rogne-pied, *m.*; rénette, *f.*
Wirken, *v. a. et n.* opérer, effectuer, agir; *fig.* faire effet; auf etwas —, agir sur qc.; das hat nicht auf sein Herz gewirkt, cela n'a point opéré dans son coeur; Gutes —, faire du bien; die wirkende Ursache, la cause efficiente; die wirkende Gnade, la grâce efficace; den Teig —, pétrir la pâte; (weben) tisser, travailler au métier; Tapeten —, fabriquer de la tapisserie; Spitzen —, faire de la dentelle au métier; einem Pferde den Huf —, parer le pied d'un cheval.
Wirkerey, *f.* art de travailler au métier; tissu, *m.*
Wirkhaus, *n.* manufacture, *f.*
Wirklich, *adj.* actuel; effectif, positif; réel; die wirkliche Sünde, le péché actuel. — *adv.* actuellement, effectivement; réellement; positivement, vraiment, en vérité, certainement; — machen, réaliser, effectuer.
Wirklichkeit, *f.* existence, *f.*; effet, *m.*; réalité, *f.*; zur — bringen, réaliser, effectuer.
Wirksam, *adj.* agissant, actif; efficace. — *adv.* efficacement.
Wirksamkeit, *f.* activité, efficacité, efficace, *f.*
Wirkstuhl, *m.* métier, *m.*; (der Bortenwirker u. Bandmacher) ratière, *f.*
Wirktafel, *f.* Wirktisch, *m.* tour, *m.*
Wirkung, *f.* opération, action, *f.*; effet, *m.*; efficace, *f.*; seine — thun, faire son effet.
Wirkungskraft, *f.* efficacité; virtualité, *f.*
Wirkungskreis, *m.* sphère d'activité, *f.*
Wirkungslos, *adj. et adv.* sans effet.
Wirren, *v. a.* in einander, mêler, brouiller, embrouiller, embarrasser; aus einander, débrouiller.
Wirrgarn, *n.* fil embrouillé, *m.*
Wirrkopf, *m. fig.* brouillon, querelleur, *m.*
Wirrreis, *n. T. de jard.* fretin, *m.*
Wirrseide, *f.* strasse, *f.*
Wirrstroh, *n.* petite paille, paille froissée, *f.*
Wirrwarr, *m. fam.* brouillamini, désordre, *m.* confusion, *f.*
Wirsching, Wirsing, Wirschekohl, *m.* chou de Milan, chou de Savoie, *m.*
Wirtel, *m.* peson de fuseau, *m.*
Wirtelbein, *n. v.* Sprung, Sprungbein.
Wirth, *m.* hôte; cabaretier, aubergiste; hôtelier; économe, ménager, *m.*
Wirthinn, *f.* hôtesse; cabaretière; ménagère, *f.*; sie ist eine gute —, elle est bonne ménagère.
Wirthbar, *v.* Bewohnbar.
Wirthlich, Wirthschaftlich, *adj.* ménager, économe. — *adv.* avec économie, en économe.
Wirthlichkeit, Wirthschaftlichkeit, *f.* ménage, *m.* économie, épargne, *f.*
Wirthschaft, *f.* économie, *f.* ménage, *m.*; profession d'un aubergiste, d'un cabaretier; auberge, *f.* cabaret; *fig. fam.* mauvais ménage, ravage, *m.*; — treiben, tenir auberge, tenir cabaret.
Wirthschaften, *v. a.* tenir auberge, tenir cabaret; faire ménage, conduire un ménage; (gut —,) ménager, économiser (qc., mit etwas); *fig.* übel —, faire mauvais ménage; faire du ravage.
Wirthschafter, *m.* —inn, *f.* économe, ménager, *m.* [—ère, *f.*
Wirthschaftlich, *v.* Wirthlich, Haushältig.
Wirthschaftsgebäude, *n.* bâtiment économique, *m.*
Wirthschaftskunst, *f.* économique, *f.*
Wirthschaftsregel, *f.* règle économique, *f.*
Wirthshaus, *n.* auberge, hôtellerie, *f.*; cabaret, *m.*
Wirthsjunge, *m.* garçon d'auberge, de cabaret, *m.*
Wirthsmagd, *f.* servante d'auberge, de cabaret, *f.*

Wirthstisch, *m.* table d'hôte, *f.*
Wisch, *m.* torchon; bouchon; *fig.* chiffon, *m.*; mauvaise brochure, *f.*
Wischen, *v. a.* torcher, frotter; essuyer; *T. de dess.* estomper. — *v. n.* davon —, échapper, s'échapper.
Wischer, *m.* torchon, *m.*; *T. de dess.* estompe; *fig. fam.* réprimande, mercuriale, *f.*; *v.* aussi Estompe.
Wischhader, **Wischlappen**, *m.* torchon, *m.* [wischer.
Wischkolben, *m. T. d'art.* *v.* Stöckwischer.
Wischtuch, *n. p. u.* mouchoir, *m.*
Wispel, *m.* wispel, *m.* (mesure)
Wispern, *v. n. fam.* chuchoter, *v.* Flistern.
Wißbar, *adj.* qu'on peut savoir.
Wißbegierde, *f.* désir de savoir, *m.* curiosité, *f.*
Wißbegierig, *adj.* curieux.
Wissen, *v. a. et n. ir.* savoir; wer weiß, ob &c., que sait-on si &c.; er ist nicht verreiset, so viel ich weiß, il n'est pas parti, que je sache; ich wüßte niemanden, der &c., je ne sache personne qui &c.; nicht —, ne pas savoir, ignorer; ich weiß gar wohl, je n'ignore pas; um etwas —, avoir connaissance de qc.; nichts mehr von sich selbst —, avoir perdu connaissance; *fam.* etwas bey einem —, savoir que q. est en possession de qc.; zu — thun, — lassen, faire savoir; sich schuldig —, se sentir coupable; sich viel mit etwas —, se piquer de qc., se tenir fier de qc.; *prov.* was man nicht weiß, macht einem nicht heiß, on ne se chagrine pas des choses qu'on ignore.
Wissen, *n.* savoir, *m.*; mit meinem —, de ma science; ohne mein —, à mon insçu; mit — u. Willen, sciemment; meines Wissens kommt er nicht, il ne viendra pas, que je sache.
Wissenschaft, *f.* connaissance, *f.*; savoir, *m.*; érudition; science, *f.*; ich habe davon keine —, je n'en ai aucune connaissance; ein Mann von großer —, un homme d'un grand savoir; die schönen Wissenschaften, les belles-lettres.
Wissenschaftlich, *adj.* scientifique. — *adv.* scientifiquement.
Wissenswerth, **Wissenswürdig**, *adj.* digne d'être su.
Wissentlich, *adj. et adv.* sciemment, avec connaissance.
Wißmuth, *m.* bismuth, étain de glace, *m.*
Wist! *int. T. de voit.* dia! (à gauche)
Wisstock, *m. T. inj. pop.* stupide, idiot, nigaud, *m.*
Wittern, *v. a. T. de cha.* flairer, halener; die Spur —, éventer la voie; *fig. fam.* etwas —, flairer qc., avoir vent de qc.; sich —, se mettre au soleil; sich — lassen, se faire sentir, paraître.
Wittern, *v. imp.* tonner.
Witterung, *f.* temps, *m.* température de l'air, *f.*; *T. de cha.* vent, sentiment; appât, *m.*; *de mi.* exhalaisons, *f. pl.*
Witterungslehre, *f.* météorologie, *f.*
†**Witthum** *n.* douaire, *m.*, *v.* Leibgedinge.
Wittwe, **Wittfrau**, *f.* veuve, *f.*
Wittwencasse, *f.* caisse pour l'entretien des veuves, *f.*
Wittwengehalt, *m.* **Wittwengeld**, *n.* douaire, *m.*
Wittwengeräth, *n.* viveiota, *f.*
Wittwenjahr, *n.* an de viduité, *m.*
Wittwensitz, *m.* domicile affecté au douaire, *m.*
Wittwenstand, **Wittwerstand**, *m.* veuvage, *m.* viduité, *f.*
Wittwer, **Wittmann**, *m.* veuf, *m.*
Witz, *m.* esprit, *m.*; pointe, saillie, *f.* trait d'esprit, trait; bon-mot, *m.*; einen — machen, dire un bon mot.
Witzeley, *f.* affectation de dire des choses ingénieuses et piquantes, *f.*
Witzeln, *v. n.* afficher le bel esprit, affecter de dire des choses ingénieuses et piquantes.
Witzig, *adj.* qui a de l'esprit; ingénieux, spirituel; ein witziger Kopf, une tête ingénieuse; ein witziger Gedanke, Einfall, une pointe, saillie, un trait, *m.*
Witzigen, *v. a.* déniaiser, rendre plus sage.
Witzling, *m.* bel esprit manqué; diseur de bons mots, *m.*

Wo, *adv.* où; quelque part. — *conj.* si; — nicht, sinon, autrement.
Wobey, *adv.* à quoi, auquel, à laquelle, par lequel; dont.
Woche, *f.* semaine, *f.*; eine — um die andere, de deux semaines l'une; die — haben, être de semaine, en semaine; *fig. fam.* die Wochen, *pl.* les couches, *f. pl.*; in Wochen liegen, seyn, être en couche, faire ses couches; in die Wochen kommen, accoucher; sie ist wieder aus den Wochen, elle est relevée de couche; in den Wochen sterben, mourir en couche.
Wochenarbeit, *f.* semaine, *f.*
Wochenbett, *n.* couche, *f.*
Wochenblatt, *n.* feuille hebdomadaire, *f.*
Wochengeld, *n.* salaire, argent qu'on a par semaine, *m.*; semaine, *f.*
Wochengesell, *m.* compagnon qui travaille à la semaine, *m.*
Wochenkind, *n.* enfant en maillot; *m. et f.*
Wochenlohn, *m.* semaine, *f.*
Wochenmarkt, *m.* marché de chaque semaine, *m.*
Wochenprediger, *m.* prédicateur (qui prêche un jour réglé) de la semaine, *m.*
Wochenpredigt, *f.* sermon qui se prononce un certain jour réglé de la semaine, *m.*
Wochenrechnung, *f.* compte de la semaine, *m.*
Wochenschrift, *f.* journal hebdomadaire, *m.*
Wochenstube, *f.* chambre d'une accouchée, *f.*
Wochentag, *m.* jour de la semaine, *m.*; *T. d'égl.* ferie, *f.*
Wöchentlich, *adj.* de la semaine, hebdomadaire. — *adv.* par semaine; toutes les semaines.
Wochenweise, *adv.* par semaine.
Wochenzettel, *m.* mémoire de ce qui s'est fait ou doit se faire pendant la semaine; — der Schauspieler, répertoire, *m.*
Wöchner, *m.* semainier, hebdomadaire, *m.*
Wöchnerinn, *f.* accouchée, *f.*
Wocken, *m.* quenouille, *f.* *v.* Rocken, Spinnrocken.
Wodurch, *adv.* par où? par quoi? par où par lequel, &c.
Wofern, *conj.* si, au cas que; — er dieses nicht thut, à moins qu'il ne fasse cela.
Wofür, *adv.* pour qui? pourquoi? à quoi? pour lequel, pour laquelle; dont.
Woge, *f.* vague, *f.* flot, *m.*
Wogegen, *adv.* vers quel lieu? de quel côté? en quel endroit? pourquoi, contre quoi, en échange de quoi, au lieu de quoi.
Wogig, *adj.* agité de vagues.
Woher, *adv.* d'où? — will er das beweisen? par où prouvera-t-il cela? — wissen Sie das? de qui savez-vous cela?
Wohin, *adv.* où? à quoi; — reisen Sie? pour quel lieu partez-vous?
Wohl, *adv.* bien; sehr —, très-bien, fort bien; so —, als, tant que, aussi bien que; non-seulement, mais; er so —, als ich, lui aussi bien que moi; nicht gar —, pas trop bien; ja —, oui bien, oui, assurément; — aber, on aber —, mais bien; nicht — sehen, voir trouble, avoir la vue basse, courte. — *int.* wohl mir, dir, ihm! &c. que je suis, que tu es, qu'il est &c. heureux! — dem, der &c., heureux celui qui &c.
Wohl, *n.* bien, salut, *m.*
Wohlachtbar, *adv.* bien estimé.
Wohlan! *int.* eh bien! çà! or-çà! sus! allons!
Wohlanständig, *adj.* bienséant, décent. — *adv.* décemment.
Wohlanständigkeit, *f.* bienséance, décence, convenance, *f.*
Wohlauf, *adv.* — seyn, se porter bien, être en bonne santé.
Wohlbedacht, *adj. et adv.* bien réfléchi, bien délibéré; alles —, à tout prendre; après tout.
Wohlbedächtig, *adj. et adv.* de propos délibéré.

Wohlbefinden, *n.* bonne santé, *f.*
Wohlbefugt, *adj. et adv.* de droit, à bon droit.
Wohlbegabt, *adj.* doué de belles qualités.
Wohlbegütert, *adj.* opulent, riche.
Wohlbehagen, *n.* bien-être, *m.*; *v.* aussi Wohlgefallen.
Wohlbehalten, *adj. et adv.* sain et sauf; en bon état, bien conditionné.
Wohlbelaubt, *adj.* feuillu.
Wohlbeleibt, *adj.* qui a beaucoup d'embonpoint.
Wohlbelesen, *adj.* de grande lecture.
Wohlberedsamkeit, *f.* éloquence, *f.*
Wohlberedt, *adj.* disert, éloquent. — *adv.* disertement, éloquemment.
Wohlbestellt, *adj.* fourni de toutes choses.
Wohlbetagt, *adj.* fort âgé, fort avancé en âge.
Wohlbewußt, *v.* Bewußt.
Wohldiener, *m.* —inn, *f.* complaisant, *m.* — ante, *f.*
Wohledel, *adj.* noble. (titre)
Wohledelgeboren, *adj.* très-noble. (titre)
Wohlehrwürdig, *adj.* révérend, (titre); Euer Wohlehrwürden, votre Révérence.
Wohlergehen, *n.* prospérité, *f.*
Wohlfahrt, *f.* salut, bien, *m.* prospérité, *f.*
Wohlfahrtsausschuß, *m.* comité de salut, *m.*
Wohlfeil, *adj. et adv.* à bon marché, à bas prix; etwas — geben, faire bon marché de qc.; es ist hier — zu leben, il fait bon vivre ici; wohlfeiler, à meilleur marché.
Wohlfeilheit, Wohlfeile, *f.* bon marché, bas prix, *m.*
Wohlgeartet, *adj.* bien né.
Wohlgebauet, *adj.* bien bâti.
Wohlgebildet, *adj.* bien fait, de bonne mine, d'une belle physionomie.
Wohlgeboren, *adj.* noble. (titre)
Wohlgefallen, *n.* plaisir, contentement, *m.*; *T. d'écr.* complaisances, *f. pl.*; sein — an etwas haben, prendre plaisir, trouver du plaisir à qc., se plaire à qc.; ein — an sich haben, se complaire en soi-même.
Wohlgefällig, *adj.* très-agréable.
Wohlgelehrt, *adj.* bien savant. (titre)
Wohlgemeint, *adj. et adv.* par bonne intention; ein wohlgemeinter Rath, un conseil charitable.
Wohlgemuth, *adj et adv.* gai, de bonne humeur.
Wohlgemuth, *m.* origan, *m.* (plante)
Wohlgeneigt, *adj.* très-affectionné.
Wohlgeordnet, *adj.* bien ordonné, bien arrangé, bien réglé.
Wohlgerathen, *adj.* bien réussi; bien né.
Wohlgeruch, *m.* bonne odeur; senteur, *f.* parfum, *m.*
Wohlgeschmack, *m.* goût agréable, *m.* délicatesse, *f.*
Wohlgesinnet, *adj.* bien intentionné.
Wohlgesittet, *adj.* de bonnes moeurs.
Wohlgestaltet, *adj.* bien fait.
Wohlgewogen, *adj.* bienveillant.
Wohlgewogenheit, *f.* bienveillance, *f.*
Wohlgezogen, *adj.* morigéné, bien élevé.
Wohlhabend, *adj. et adv.* aisé, à son aise, bien accommodé.
Wohlklang, Wohllaut, *m.* harmonie; euphonie, *f.*
Wohlklingend, Wohllautend, *adj.* harmonieux, sonore.
Wohlleben, *n.* délices, *f. pl.*; bonne chère, *f.*
Wohllöblich, *adj* louable. (titre)
Wohlmeinend, *adj.* bien affectionné. — *adv.* par bonne intention, en ami.
Wohlredend, *adj.* bien-disant.
Wohlredenheit, *f.* bien-dire, *m.*
Wohlriechend, *adj. et adv.* odoriférant, odorant; wohlriechende Sachen, des parfums; wohlriechende Handschuhe, des gants parfumés; wohlriechendes Wasser, Pulver, de l'eau, de la poudre de senteur; — machen, parfumer.
Wohlschmeckend, *adj. et adv.* de bon goût, savoureux.
Wohlseyn, *n.* santé, bonne santé, *f.*; bon état de la santé, *m.*
Wohlstand, *m.* bienséance, décence, convenance; prospérité; aisance, *f.* bon état, bien-être, *m.*; den — beobachten, garder les bienséances.
Wohlthat, *f.* bienfait, *m.*; einem Wohlthaten erzeigen, faire du bien à q.; *T. de méd.* die — der Natur, le bénéfice de nature.
Wohlthäter, *m.* —inn, *f.* bienfaiteur, *m.* —trice, *f.*
Wohlthätig, *adj.* bienfaisant, charitable.
Wohlthätigkeit, *f.* bienfaisance, *f.*
Wohlthun, *v. n. ir.* faire du bien, faire plaisir; bien faire; sich —, se donner du bon temps; se dorloter, se dodiner.
Wohlverdient, *adj.* bien mérité; qui a du mérite.
Wohlverhalten, *n.* bonne conduite, *f.*
Wohlverley, *n.* arnique, *f.* (plante)
Wohlversucht, *adj.* fort expérimenté, versé &c.
Wohlverwahrt, *adj.* bien gardé, bien conservé; bien fermé.
Wohlweise, *adj.* très-sage. (titre)
Wohlwissend, *part.* sachant bien que. — *adv.* sciemment, à bon escient.
Wohlwollen, *v. n. ir.* einem, vouloir du bien à q. — *n.* bienveillance, *f.*
Wohnbar, *adj.* habitable, logeable.
Wohnen, *v. n.* loger, être logé; demeurer, résider; habiter.
Wohnhaft, *adj. et adv.* demeurant, habitant, logé; domicilié; sich — niederlassen, se domicilier.
Wohnhaus, *n.* maison, *f.* logis, *m.*
Wohnort, Wohnplatz, *m.* habitation, demeure, *f.*; *T. de pr.* domicile, *m.*
Wohnsitz, *m.* domicile, *m.* (eines großen Herrn) résidence, *f.*
Wohnstatt, Wohnstätte, *f.* domicile, *m.* habitation, demeure, *f.*; séjour, *m.*
Wohnstube, *f.* Wohnzimmer, *n.* chambre, *f.* poêle, *m.* (où l'on se tient pour l'ordinaire).
Wohnung, *f.* logement; domicile, *m.* habitation, demeure, *f.*; *T. d'écr.* &c. habitacle; *du pal. et de po.* manoir, *m.*
Wölbbogen, *m.* arc d'une voûte, *m.*
Wölben, *v. a.* voûter, cintrer; ein wenig —, bomber.
Wölbstütze, *f.* cintre, *m.*
Wölbung, *f.* action de voûter; voûte; voussure, *f.*; — eines Weges &c., bombement d'une chaussée, *m.*
Wolf, *m.* loup, *m.*; ein junger —, ou Wölfchen, *n.* louveteau, *m.*; *fig. fam.* sich einen — reiten, gagner un loup (à monter à cheval).
Wölfen, *v. n.* un junge Wölfe werfen, louveter.
Wölfinn, *f.* louve, *f.*
Wölfisch, *adj.*, de loup. — *adv.* en loup.
Wolfram, *m.* wolframe, *m.* (minérai)
Wolfsart, *f.* race de loup; manière des loups, *f.*
Wolfsbeere, *v.* Einbeere & Tollbeere.
Wolfsbiß, *m.* morsure d'un loup, *f.*
Wolfsbohne, *f.* lupin, *m.*
Wolfseisen, *n.* Wolfsfalle, *f.* chausse-trape, *f.*
Wolfsfang, *m.* action de prendre des loups, *f.* Wolfsfänge, *pl.* grosses dents du loup, *f. pl.*
Wolfsfliege, *f.* mouche-loup, *f.*
Wolfsfuß, *m.* pied-de-loup; lycopus, *m.* (plante)
Wolfsgebiß, *n.* dentier du loup, *m.*
Wolfsgeheul, *n.* hurlement des loups, *m.*
Wolfsgeschwulst, *f.* loupe, *f.*
Wolfsgrau, *adj.* louvet.
Wolfsgrube, *f.* Wolfsloch, *n.* trape, *f.*; *T. de gu.* puits, *m.*
Wolfshaar, *n.* poil de loup, *m.*
Wolfshatz, Wolfshetze, *f. v.* Wolfsjagd.
Wolfshaut, *f.* peau de loup, *f.*
Wolfshund, *m.* chien pour la chasse du loup; chien engendré d'un chien et d'une louve, *m.*
Wolfshunger, *m.* faim de loup, male-faim, *f.*
Wolfsjagd, *f.* chasse du loup, *f.*
Wolfsjagdzeug, Wolfszeug, *n.* louveterie, *f.*
Wolfsjäger, *m.* louvetier, *m.*
Wolfskbeere, *v.* Tollbeere, Tollkirsche.
Wolfsklaue, *f.* griffe du loup, *f.*; pied-de-loup, (plante), *m.*
Wolfsklinge, *f.* louve ou vieux loup, *f.*
Wolfskraut, *n.* orpin, *m.*
Wolfslager, *n.* (bey Nacht) déchaussures, *f. pl.* (bey Tage) liteau, *m.*

Wolfsmagen, *m.* estomac de loup ; *fig.* estomac vorace, *m.*
Wolfsmilch, *f.* lait de louve, *m.*; ésule, (plante), *f.*
Wolfsnetz, -garn, *n.* rets pour prendre les loups, *m.*
Wolfspelz, *m.* pelisse de peau de loup, *f.*
Wolfsriß, *m.* *T. de cha.* bête blessée ou déchirée par un loup, *f.*
Wolfsschrot, *n.* plomb à tirer aux loups, *m.*
Wolfswurz, *f.* aconit, *m.*
Wolfszahn, *m.* dent de loup, *f.* ; hochet, *m.*
Wolgre, *m.* *v.* Rubel.
Wölkchen, *n.* petite nue ; — im Auge, im Urine, nubécule, *f.*
Wolke, *f.* nue, nuée, *f.* ; nuage, (aussi *fig.*) *m.*
Wölken, *v. a.* couvrir de nuages, (aussi *fig.*).
Wolkenbruch, *m.* nuée qui crève, lavasse, ondée, *f.*
Wolkenhimmel, *m.* région de l'air où sont les nues, *f.*
Wolkenlos, *adj. et adv.* sans nues, serein.
Wolkensäule, *f.* colonne de nuées, *f.*
Wolkig, *adj.* nuageux ; *T. de joa.* glaceux.
Wollarbeit, *f.* façon qu'on donne aux laines, *f.*; lainage, *m.*
Wollarbeiter, *m.* lainier, ouvrier en laine, *m.*
Wollbaum, *m.* tomex, *m.*
Wollbereiter, *m.* apprêteur de laine, *m.* ; —inn, celle qui apprête les laines.
Wollblume, *f.* anthyllis, *m.*
Wolldistel, *f.* chardon à carder, *m.*
Wolldorn, *m.* fromager, *m.*
Wolle, *f.* laine, *f.* ; (auf Pflanzen u. Früchten) coton ; *T. de cha.* poil de lièvre et de lapin, *m.*; *prov.* viel Geschrey u. wenig —, beaucoup de caquet, et peu d'effet ; beaucoup de bruit, et peu de besogne.
Wollen, *adj.* de laine.
Wollen, *v. n. ir.* vouloir ; ich will nicht, je ne veux pas ; ich will (werde) kommen, je viendrai ; wollte Gott! daß &c., plût à Dieu que &c., Dieu veuille que &c. ; einem wohl, übel —, vouloir du bien, du mal à q. ; zu wem — Sie? à qui en voulez-vous ? qui cherchez-vous ? qui demandez-vous ? gern —, aimer, souhaiter ; lieber —, aimer mieux ; ich wollte lieber sterben, j'aimerais mieux mourir ; ich will es Ihnen gleich sagen, je m'en vais vous le dire ; es will Nacht werden, il s'en va faire nuit ; es sey wer es wolle, qui que ce soit ; er sey wer er wolle, quel qu'il puisse être ; er sey wo er wolle, en quelque lieu qu'il soit ; dem sey wie ihm wolle, quoi qu'il en soit. — *n.* vouloir, *m.*
sich Wollen, *v. réfl.* jeter son coton.
Wollenfabrik, Wollenmanufaktur, *f.* fabrique, manufacture d'étoffes de laine, *f.*
Wollenfabrikant, *m.* manufacturier en laine, *m.*
Wollenfett, *n.* suint de laine, *m.*
Wollengarn, *n.* fil de laine, *m.*
Wollenhandel, *m.* commerce de lainage, *m.*
Wollenwaare, *f.* Wollenwerk, *n.* lainage, *m.*
Wollenweber, *m.* tisserand en laine, *m.*
Wollenzeug, *n.* étoffe de laine, *f.*
Wollfärber, *m.* teinturier en laine, *m.*
Wollfärberey, *f.* teinture en laine, *f.*
Wollhandel, *m.* commerce de laines, *m.*
Wollhändler, *m.* —inn, *f.* lainier, *m.* marchand, —ande de laines, *m. f.*
Wollicht, *adj.* semblable à de la laine ; moutonné ; cotonné ; *T. de bot.* lanugineux ; drapé ; — werden, se cotonner.
Wollig, *adj.* laineux ; lanifère.
Wollkamm, *m.* carde, *f.* peigne de cardeur, *m.*
Wollkämmen, *n.* action de carder la laine, *f.*
Wollkämmer, *m.* —inn, *f.* cardeur, *m.* —euse, *f.*
Wollklopfer, *m.* batteur de laine, *m.*
Wollkratze, *f.* carde, *f.* drousettes, *f. pl.*
Wollkraut, *n.* bouillon blanc, molène, *m.*
Wollleser, -zupfer, *m.* —inn, *f.* éplucheur, —euse de laine, *m. f.*
Wollmarkt, *m.* marché aux laines, *m.*
Wollrad, *n.* rouet à filer de la laine, *m.*
Wollreich, *adj.* laineux.

Wollreißer, *m.* chiqueteur, *m.*
Wollsack, *m.* sac à laine ; sac de laine, *m.*
Wollsame, Wollsamenbaum, *m.* gossampin, *m.*
Wollschere, *f.* forces, *f. pl.*
Wollschur, *f.* tonte, *f.*
Wollspinner, *m.* —inn, *f.* fileur, —euse de laine, *m. f.*
Wollstreicher, *m.* aplaneur, *m.*
Wollust, *f.* volupté ; lubricité, *f.*
Wollüstig, *adj.* voluptueux, libidineux ; délicieux.
Wollüstling, *m.* voluptueux, *m.*
Wollwäsche, *f.* lavage des laines, des toisons, *m.*
Wollwäscher, *m.* laveur des toisons, *m.*
Wollzehent, *m.* dîme qui se lève sur les laines, *f.*
Womit, *adv.* avec quoi ? à quoi ? de quoi ? avec lequel, avec laquelle, dont, de quoi.
Wonne, *f.* délices, *f. pl.* joie, *f.* plaisir ; ravissement, *m.*
Wonnegefühl, *n.* sentiment agréable, *m.*
Wonnemonat, *m.* mois de Mai, *m.*
Wonnereich, **Wonnig**, *adj.* délicieux.
Wonnetrunken, *adj.* ivre de délices.
Wonnevoll, *adj.* plein de délices.
Woran, *adv.* à quoi ? en quoi ; où, à quoi, auquel, à laquelle ; dont ; ich weiß nicht, — ich bin, je ne sais où j'en suis.
Worauf, *adv.* où ? sur quoi ? à quoi ? sur quoi, sur lequel, sur laquelle &c.
Woraus, *adv.* de quoi ? d'où ? duquel, de laquelle, dont.
Worein, *adv.* où ? dans quoi ? où, dans lequel, dans laquelle, dans lesquels &c.
Worfeln, *v. a.* vanner.
Worfschaufel, *f.* pelle à vanner, *f.*
Worgen, *v. n. fam.* avaler avec peine ; sich —, faire des efforts pour vomir.
Worin, *adv.* où ? en quoi ? où, dans lequel, dans laquelle &c.
Wornach, *adv.* après quoi ? que ? à quoi ? après quoi, sur quoi, après lequel &c.
Wort, *n.* mot, *m.* ; parole, *f.* ; terme, *m.* ; er sagte kein —, il ne disait mot ; von — zu —, mot à mot, mot pour mot ; ein — so gut als tausend, en un mot comme en mille ; viel Worte machen, parler beaucoup ; das — führen, porter la parole ; avoir la parole ; das — nehmen, prendre la parole ; einen bey seinem Worte halten, nehmen, prendre q. au mot ; sein — halten, brechen, tenir, fausser sa parole ; einem das — reden, parler pour q. ; er will es nicht — haben, il ne veut pas convenir du fait ; einem gute Worte geben, flatter, caresser q. ; baisser le ton ; auf mein —, sur ma parole ; mit einem Worte, en un mot ; ein —, ein Mann, un homme d'honneur n'a que sa parole ; la parole fait le jeu ; das — Gottes, la parole de Dieu, l'écriture sainte ; *T. d'écr.* *v.* Fleisch.
Wortähnlichkeit, *f.* *T. did.* paronomasie, *f.*
Wortarm, *adj.* pauvre en mots.
Wortbau, *m.* structure des mots, *f.*
Wortbetrug, *m.* sophisme, *m.*
Wortbrüchig, *adj. et adv.* qui manque à sa parole ; — werden, manquer à sa parole.
Wortbrüchigkeit, *f.* manquement de parole, *m.*
Wörtchen, *n.* petit mot, *m.*
Wörterbuch, *n.* dictionnaire, vocabulaire, lexique, *m.*
Wörterbuchschreiber, *m.* lexicographe, *m.*
Wortforscher, *m.* étymologiste, *m.*
Wortforschung, *f.* étymologie, *f.*
Wortfügung, *f.* construction, syntaxe, *f.*
Wortführer, *m.* —inn, *f.* celui, celle qui porte la parole.
Wortgepränge, *n.* faste dans les paroles, *m.* déclamation, *f.*
Wortklauber, *m.* éplucheur de phrases, *m.*
Wortklauberey, *f.* action d'éplucher les phrases, *f.*
Wortkram, *m.* fatras de paroles, verbiage, *m.*
Wortkrämer, *m.* celui qui fait des recherches trop scrupuleuses sur les mots ; verbiageur, *m.*
Wortkrämerey, *f.* recherche trop scrupuleuse sur les mots, *f.*

Wörtlich, *adj.* littéral. — *adv.* mot à mot, littéralement.
Wortmacher, *m.* forgeur de mots nouveaux ; verbiageur, *m.*
Wortregister, *n.* table des mots, *f.*
Wortreich, *adj.* abondant en mots, copieux en mots; verbeux.
Wortspiel, *n.* jeu de mots, *m.*
Wortstreit, *m.* logomachie, dispute sur les mots, *f.*
Wortverderber, *m.* écorcheur de mots, *m.*
Wortverdrehung, *f.* interprétation maligne, *f.*
Wortverlängerung, *f.* paragoge, *f.*
Wortversetzung, *f.* inversion, transposition, *f.*
Wortverstand, *m.* sens littéral, *m.*
Wortwechsel, *m.* discussion, dispute, querelle, contestation, *f.*
Wortwiederholung, *f.* tautologie, redite, *f.*
Worüber, *adv.* sur quoi ? de quoi ? dont.
Worunter, *adv.* sous quoi ? parmi quoi ? sous lequel, parmi lequel &c.
Woselbst, *v.* Wo.
Wovon, *adv.* de quoi ? duquel, de laquelle, dont.
Wovor, *adv.* devant quoi ? de quoi ? devant lequel, devant laquelle.
Wowider, *adv.* contre quoi, contre lequel, contre laquelle.
Woywode, *m.* vayvode, palatin, *m.*
Woywodschaft, *f.* dignité de vayvode, *f.*; palatinat, *m.*
Wozu, *adv.* à quoi ? à quelle fin ? à quel usage ? à quoi, auquel, à laquelle &c.
Wrack, *n.* débris ; — ou Wrackgut, *n.* rebut, *m.*
Wrackhäring, *m.* hareng en vrac, *m.*
Wucher, Wucherey, *f.* usure, *f.* ; — treiben, exercer l'usure.
Wucherblume, *f.* chrysanthémum, *m.*; drave, *f.*
Wucherer, *m.* —erinn, *f.* usurier, *m.* —ière, *f.*
Wucherhaft, *adj.* qui tient de l'usure.
Wucherlich, *adj.* usuraire.
Wuchern, *v. n.* faire l'usurier, exercer l'usure ; mit dem Gelde —, agioter ; sein Geld — lassen, faire profiter son argent ; *fig.* mit seinem Pfunde —, faire valoir son talent ; (sich stark vermehren, ausbreiten) pulluler. — *v. a.* Geld zusammen —, amasser de l'argent en exerçant l'usure ; sich reich —, s'enrichir à force de faire l'usurier.
Wuchs, *m.* crue, croissance, venue ; taille, *f.*; *T. de bot.* der — einer Pflanze, le port d'une plante ; ein Rahe von einem Wuchse, une canne d'un seul jet.
Wucht, *v.* Last, Schwere.
Wudeln, *v. n. fam. v.* Gedeihen.
Wuhl, *f. T. de cha.* boutis, *m.*
Wühlen, *v. n.* fouiller, (aussi *fig.*) ; mouliner ; nach Würmern —, vermiller, vermillonner. — *n.* fouille, *f.*
Wühlmaus, *f.* campagnol, *m.*
Wühlwurm, *v.* Maulwurm.
Wuhne, *f. T. de pêch.* trou fait dans la glace, *m.*
Wulst, *m.* bourrelet, bourlet ; tortillon ; vertugadin ; *T. d'arch.* coussinet ; quart de rond, *m.*
Wulstig, *adj. et adv.* en forme de bourrelet ; bouffi.
Wund, *adj. et adv.* blessé ; écorché ; *fig.* ulcéré ; einen — schlagen, blesser q. d'un coup de bâton ; ein Pferd — drücken, écorcher un cheval ; sich — fallen, gehen *rc.*, se blesser en tombant, en marchant &c. ; sich — liegen, s'écorcher pour être trop long-temps couché.
Wundarzeneykunst, *f.* chirurgie, *f.*
Wundarzt, *m.* chirurgien, *m.*
Wundbalsam, *m.* baume vulnéraire, *m.*
Wunde, *f.* plaie, blessure, *f.*
Wundeisen, *n. T. de chir.* sonde, *f.*
Wundenmaal, *n. v.* Narbe ; die Wundenmaale Christi, les stigmates de Jésus-Christ, *m. pl.*
Wunder, *n.* miracle, *m.* ; merveille, *f.* ; prodige, *m.*; — thun, faire des miracles ; *fig.* faire merveilles ; die sieben — (Wunderwerke) der Welt, les sept merveilles du monde ; es ist ein —, daß man Sie sieht, c'est une merveille de vous voir ; es ist kein —, ce n'est pas merveille ; es nimmt mich —, j'en suis surpris ; *fam.* sein — an etwas sehen, hören, être tout surpris de voir, d'entendre qc. ; ich dachte —, was es wäre, was da werden würde, je m'imaginais des prodiges ; Wunders halber, pour la rareté du fait.
Wunderapfel, *m.* pomme de merveille, *f.*
Wunderbalsam, *m.* baume admirable, *m.*
Wunderbar, *adj.* miraculeux, prodigieux, merveilleux ; admirable ; surprenant, étonnant ; *fig.* singulier. — *adv.* miraculeusement, merveilleusement ; admirablement.
Wunderbaum, *m.* ricin, *m.* palme-de-Christ, *f.*
Wunderbild, *n.* image miraculeuse ; *fig.* merveille en beauté, *f.*
Wunderblume, *f.* merveille de Pérou, *f.* jalap, *m.*
Wunderding, *n.* merveille, *f.*
Wundergabe, *f.* don des miracles, *m.*
Wundergeburt, *f.* naissance miraculeuse, *f.* ; enfant extraordinaire, *m.*
Wundergeschichte, *f.* histoire merveilleuse, miraculeuse, *f.*
Wundergeschöpf, *n.* créature merveilleuse, *f.*
Wunderglaube, *m.* foi des miracles, *f.*
Wundergroß, *adj. fam.* d'une grandeur surprenante, prodigieusement grand.
Wunderklein, *adj. fam.* extrêmement petit.
Wunderkraft, *f.* vertu miraculeuse ; puissance de faire des miracles, *f.*
Wunderlich, *adj.* étrange, bizarre, baroque ; intraitable. — *adv.* étrangement, bizarrement ; es ist ihm — gegangen, il lui est arrivé des accidents étranges.
Wunderlichkeit, *f.* bizarrerie, *f.*
Wundermacht, *f.* puissance miraculeuse, *f.*
Wundern, *v. n.* étonner, surprendre ; es wundert mich, daß *rc.*, je suis surpris de ce que &c. ; wundert Sie das ? est-ce que cela vous surprend ? en êtes-vous surpris ? sich —, s'étonner, être surpris (de ..., über ...) ; *fam.* es soll mich —, ob *rc.*, je suis curieux de savoir si &c.
Wundernswürdig, *adj.* étonnant, admirable.
Wundersalbe, *f.* onguent admirable, *m.*
Wundersalz, *n.* sel mirable, *m.*
†Wundersam, *v.* Wunderbar.
Wunderschön, *adj. fam.* beau à merveille.
Wunderselten, *adj. fam.* très-rare. — *adv.* très-rarement.
Wunderthat, *f.* miracle, prodige, *m.*
Wunderthäter, *m.* —inn, *f.* thaumaturge, *m. et f.*
Wunderthätig, *adj.* thaumaturge.
Wunderthier, *n.* animal prodigieux, *m.*
Wundervoll, *adj.* plein de miracles ; admirable, prodigieux.
Wunderwerk, *n.* miracle, prodige, *m.* merveille, *f.* *v.* Wunder.
Wunderzeichen, *n.* miracle, phénomène, *m.*
Wundessenz, *f.* essence vulnéraire, *f.*
Wundfieber, *n.* fièvre causée par une blessure, *f.*
Wundkraut, *n.* herbe vulnéraire, vulnéraire, *f.*
Wundmittel, *n.* vulnéraire, *m.*
Wundöhl, *n.* huile vulnéraire, *f.*
Wundpflaster, *n.* emplâtre pour les blessures, *m.*
Wundpulver, *n.* poudre vulnéraire, *f.*
Wundsalbe, *f.* onguent vulnéraire, *m.*
Wundwasser, *n.* eau vulnéraire ; eau d'arquebusade, *f.*
Wunsch, *m.* souhait, désir, *m.* ; nach —, à souhait ; Wünsche, *pl.* souhaits, désirs, voeux, *m. pl.*
Wünschelruthe, *f.* baguette divinatoire, *f.*
Wünschen, *v. a.* souhaiter, désirer ; einem Glück —, *v.* Glück.
Wünschenswerth, Wünschenswürdig, *adj.* souhaitable, désirable.
Würde, *f.* dignité ; die königliche —, royauté ; die päpstliche —, papauté, *f.* pontificat, *m.* ; eine akademische —, un grade ; etwas unter seiner — halten, tenir qc. au-dessous de soi.

Würdern, *v. a.* estimer, priser, taxer, évaluer.
Würderung, *f.* estimation, évaluation, prisée, *f.*
Würdig, *adj.* digne; sich einer Sache — machen, se rendre digne de qc. — *adv.* dignement.
Würdigen, *v. a.* daigner; estimer, priser; er hat ihn seines Gehörs, seiner Antwort *rc.* gewürdiget, il n'a pas daigné l'écouter, lui faire réponse &c.
†**Würdiglich**, *adv. v.* Würdig.
Würdigkeit, *f.* qualité de ce qui est digne; dignité, *f.*
Würdigung, *f.* action de daigner; estimation, prisée, *f.*
Wurf, *m.* jet; coup, *m.*; ein — mit einem Steine *rc.*, un jet de pierre, un coup de pierre &c.; ein — mit Würfeln, un coup de dés; den ersten — haben, avoir le dé; *au jeu de quilles*, avoir la boule; ein — im Zählen, un compte, un jet; *fig. fam.* einem in den — kommen, tomber sous les mains de q., rencontrer q.; (so viel Junge, als ein Thier auf einmal wirft) une ventrée; ein — junger Katzen, une chattée, junger Schweine, une cochonnée; *T. de cha.* (Rüssel) boutoir, *m.*
Wurfangel, *f.* ligne simple, *f.*
Wurfanker, *m.* ancre à touer, *f.*
Wurfbewegung, *f. T. de phys.* mouvement de projection, *m.*
Wurfbley, *n. v.* Bleyloth.
Würfel, *m.* dé; cube; carré; *T. d'arch.* dé, *m.*; falsche —, des dés pipés; ein blinder —, un farinet; ein falscher, auf einer Seite abgeschliffener —, une écume.
Würfelbecher, *m.* cornet, *m.*
Würfelbein, *n. T. d'an.* cuboïde, ou cuboide, *m.*
Würfelförmig, *adj.* cuboïde, cubiforme.
Würfelicht, **Würfelig**, *adj. et adv.* cube, cubique; carré, carrément; *T. de bl.* échiqueté; das Brod — schneiden, couper le pain par morceaux carrés, carrément; — eingelegt, gestickt, marqueté, brodé à petits carreaux; ein würflichtes Zeug, une étoffe à petits carreaux.
Würfeln, *v. n.* jouer aux dés. — *v. a.* marqueter, broder, faire &c. à petits carreaux.
Würfelspath, *m.* spath cubique, *m.*
Würfelspiel, *n.* jeu de dés, *m.*
Würfelspieler, **Würfler**, *m.* joueur de dés, *m.*
Würfelstein, *m.* dé fossile, *m.*
Wurferde, *f.* terres jectisses, *f. pl.*
Wurfgarn, **Wurfnetz**, *n.* **Wurfhaube**, *f.* épervier, *m.*
Wurfgewehr, *n.* arme de jet, *f.*
Wurfhaken, *m. T. de mar.* grappin de mains, *m.*
Wurfmaschine, *f. T. d'ant.* catapulte, *f.*
Wurfpfeil, *m.* dard, *m.*; einen — abschießen, darder.
Wurfriemen, *m.* lanière; longe, *f.* jet, *m.*
Wurfschaufel, *v.* Worfschaufel.
Wurfschlange, *f.* trait, *m.*
Wurfspieß, *m.* javelot, *m.*
Wurfstein, *m.* palet, *m.*
Wurfweise, *adv.* par jet.
Wurgbirn, *f.* poire d'angoisse, poire d'étranguillon, *m.*
Würgen, *v. a.* étrangler; égorger; *fam.* dieser Bissen würgt mich im Halse, ce morceau m'engoue; etwas hinunter —, avaler qc. avec peine; sich —, faire des efforts pour avaler qc. ou pour vomir. — *n.* action d'étrangler, *f.*; carnage, *m.*
Würgengel, *m.* ange exterminateur, *m.*
Würger, *m.* égorgeur, *m.*
Würger, **Würgvogel**, *m. v.* Neuntödter.
Würken *rc.* *v.* Wirken *rc.*
Wurm, *m.* ver, *m.*; *T. d'imp.* signature de titre, *f.*; *fig.* der — am Finger, panaris; der — der Pferde *rc.*, farcin, (maladies), *m.*; ein Pferd, das den — hat, un cheval farcineux; einem Hunde den — schneiden, éverrer un chien; *fig.* der nagende — (des Gewissens), le ver rongeur; einen — (im Kopfe) haben, avoir des rats, des caprices; être de mauvaise humeur.
Wurmartig, *adj.* vermiculaire.
Wurmarzt, **Wurmdoctor**, *m.* médecin qui débite des remèdes contre les vers, *m.*
Würmchen, *n.* petit ver, vermisseau, *m.*

Wurmen, *v. n. fig.* ramper comme un ver; das wurmt ihm, cela le fâche, le chagrine.
Wurmessenz, *f.* essence contre les vers, *f.*
Wurmfieber, *n.* fièvre causée par les vers dans le corps, *f.*
Wurmförmig, *adj.* vermiforme; *T. d'an.* lombrical; vermiculaire, péristaltique; *d'arch.* vermiculé.
Wurmfraß, *m.* vermoulure, *f.*
Wurmfräßig, *adj.* vermoulu.
Wurmgehäuse, *n. T. d'hist. nat.* tuyau vermiculaire, *m.*
Wurmgeschwür, *n.* der Pferde, bouton de farcin, *m.*
Wurmig, *adj.* véreux; plein de vers.
Wurmkrankheit, **Wurmsucht**, *f.* mal de vers, *m.*
Wurmkraut, *n.* herbe bonne contre les vers, herbe anthelmintique, *f.*
Wurmkuchen, *m.* trochisque pour (contre) les vers, *m.*
Wurmloch, *n.* trou de vers, *m.*
Wurmmehl, *n.* vermoulure, *f.*
Wurmmittel, *n.* remède vermifuge, anthelmintique, *m.*
Wurmmoos, *n.* mousse contre les vers, *f.*
Wurmmuskeln, *pl. T. d'an.* muscles lombricaux, *m. pl.*
Wurmnudeln, *pl.* vermicelles, *f. pl.*
Wurmpflaster, *n.* emplâtre contre les vers, *m.*
Wurmpillen, *pl.* pilules pour les vers, *f. pl.*
Wurmpulver, *n.* poudre à vers, *f.*
Wurmsame, *m.* semencine, barbotine, *f.*
Wurmschneider, *m.* celui qui éverre les chiens, *m.*
Wurmstich, *m.* piqûre des vers; vermoulure, *f.*
Wurmstichig, *adj.* véreux, vermoulu, piqué de vers; mouliné, carié; — werden, se vermouler, se piquer.
Wurmstock, *m. fam.* nid de vers, *f.*
Wurst, *f.* andouille, *f.* boudin, *m. v.* Blutwurst, Bratwurst, Fleischwurst *rc.*; *T. de mi.* *v.* Pulverwurst; *prov.* — wider —, à beau jeu, beau retour; bratest du mir eine —, so lösch ich dir den Durst, à la pareille; eine — nach der Speckseite werfen, donner un oeuf pour avoir un boeuf.
Wurst, *f.* **Wurstwagen**, **Wurstschlitten**, *m.* chariot ou traîneau où plusieurs personnes peuvent être assises à califourchon ou à la file, *m.*; *fam.* auf der Wurst herum reiten, cousiner.
Wurstbügel, *m.* **Wursteisen**, **Wursthorn**, *n.* **Wursttrichter**, *m.* boudinière, *f.*
Würstchen, *n.* petite andouille, *f.* petit boudin &c., *m.*
Wurstdarm, *m.* boyau à boudin, à saucisse, *f.*
Wurstfett, *n.* graisse (qui se lève) de dessus l'eau où l'on a échaudé du boudin, *f.*
Wurstfleisch, *n.* viande à faire des andouilles, *f.*
Wurstkraut, *n.* herbe pour assaisonner les boudins, *f.*
Wurstmaul, *n.* lippe, grosse lèvre, *f.*; *fam.* qui aime les boudins.
Wurstmäulig, *adj.* lippu.
Wurstreiter, *v.* Schmarotzer.
Wurstsuppe, *f.* brouet d'andouilles, *m.*
†**Wurz**, *f. v.* Wurzel.
Würzapfel, *m.* pomme qui a le goût aromatique, *f.*
Würzbrühe, *v.* Gewürzbrühe.
Würzbüchse, *v.* Gewürzlade, Gewürzbüchse.
Würze, *f.* assaisonnement, *m.*; épice, *f. v.* Gewürz; *T. de bras.* moût de bière, moût; neue —, amomi, *m.*
Wurzel, *f.* racine, *f.*; Wurzeln treiben, schlagen, pousser, jeter des racines; — fassen, prendre racine; mit der — ausreißen, déraciner; *fig.* die — eines Zahnes, eines Wortes, einer Zahl *rc.*, la racine d'une dent, d'un mot, d'un nombre &c.
Wurzelblatt, *n.* feuille radicale (d'une plante), *f.*
Wurzelbrod, *n.* pain de cassave, *m.*
Wurzelbuchstab, *m.* lettre radicale, *f.*
Würzelchen, *n.* radicule, petite racine, *f.*
Wurzelfarbe, *f.* racinage, *m.*
Wurzelförmig, *adj. et adv.* en forme de racine.
Wurzelgewächs, **Wurzelwerk**, *n.* racines, *f. pl.*
Wurzelgräber, *m.* celui qui cherche des racines médicinales.
Wurzelholz, *n.* bois de la racine, *m.*

Wurzelig, Wurzelreich, *adj.* plein de racines.
Wurzelmann, *m.* celui qui cherche et vend des racines médicinales.
Wurzelmehl, *n.* farine de racines ; *T. de phar.* fécule, *f.*
Wurzeln, *v. a.* prendre racine, s'enraciner. — *n.* radication, *f.*
Wurzelnager, *m.* chenille spondyle, *f.*
Wurzelreis, *n.* Schößling, *m.* surgeon, *m.*
Wurzelstoff, *m.* *T. de chim.* radical, *m.*
Wurzeltorf, *m.* tourbe de racines, *f.*
Wurzelwort, *n.* mot radical ou primitif, *m.* racine, *f.*
Wurzelzahl, *f.* racine d'un nombre, *f.*
Wurzelzeichen, *n.* *T. d'alg.* signe radical, *m.*
Würzen, *v. a.* épicer, assaisonner ; aromatiser ; *fig.* assaisonner.
Würzgarten, *m.* jardin de plantes aromatiques, *m.*
Würzgeruch, *m.* odeur aromatique, *f.*
Würzgeschmack, *m.* goût aromatique, *m.*
Würzhaft, *adj.* aromatique.
Würzhandel, Würzhändler, Krämer, *v.* Gewürzhandel, Gewürzhändler 2c.
Würzlade, *f.* poivrière, *f.* *v.* Gewürzlade,
Würzladen, *m.* boutique d'épicier, *f.*
Würzmühle, *f.* moulin à égruger les épices, *m.*
Würznägelein, Würznelke, *v.* Gewürznägelein, et Nelke.
Würzung, *f.* assaisonnement, *m.*; aromatisation, *f.*
Würzwein, *m.* vin aromatique, hypocras, *m.*
Wust, *m.* fatras, *m.*; crasse, ordure, saleté, *f.*
Wüst, *adj. et adv.* désert, désolé ; inculte ; (*p. u.* sale, crasseux ;) *fig.* déréglé, déréglément ; das wüste Arabien, l'Arabie déserte ; *fig.* ein wüstes Leben führen, mener une vie déréglée, vivre dans la débauche ; der Kopf ist mir —, j'ai la tête embarrassée, la tête me tourne ; ein wüster Mensch, un vilain homme.
Wüste, Wüsteney, *f.* désert, *m.* ; zur — machen, désoler.
Wüstling, *m.* berce, (oiseau); *fam.* débauché, homme dissolu, *m.*
Wuth, *f.* rage, fureur ; furie, *f.* ; die stille — (der Hunde), la rage mue ; die laufende —, la rage blanche ; in — gerathen, entrer en fureur ; einen in — bringen, porter la rage dans le cœur à q.
Wüthen, *v. n.* être en fureur, en furie, être furieux, furibond, faire rage, s'emporter de rage, être transporté de fureur ; *fig.* das Meer wüthet, la mer est en fureur ; der Krieg wüthet in einem Lande, la guerre désole un pays.
Wüthend, Wüthig, *adj. et adv.* enragé, furieux, furibond, en fureur, en furie ; — werden, enrager ; devenir furieux ; ein wüthender Mensch, un furibond ; *fam.* das wüthende Heer, l'armée furibonde ; *fig.* ein wüthender Schmerz, une douleur excessive.
Wütherig, *m.* tyran, homme cruel, *m.*
Wuthkraut, *n.* mouron, anagallis, *m.*

X.

X, *n.* X, *m.* (vingt-quatrième lettre de l'alphabet) ; *prov.* ein X für ein U machen, faire passer douze pour quinze ; tromper.
Xantippe, *f.* Xantippe, (nom de femme) ; *fig. fam.* méchante femme, *f.*
Xaver, *m.* Xavier, *m.* (nom d'homme)

Y.

Y, *n.* Y, *m.* (vingt-cinquième lettre de l'alphabet)
Yacht, *v.* Jacht.
Ygel, Ysop, 2c., *v.* Igel, Isop, 2c.

Z.

Z, *n.* Z, *m.* (vingt-sixième et dernière lettre de l'alphabet, qui se prononce comme *ts.*)
Zaar, *v.* Czar.
Zabern, *n.* Saverne, *f.* (ville)
Zach, *v.* Zähe.
Zacharias, *m.* Zacharie, *m.* (nom d'homme)
Zachäus, *m.* Zachée, *m.* (nom d'homme)
Zäckchen, *n.* petite pointe, *f.* ; — an einer Spitze, picot, *m.*
Zäcke, *v.* Zecke.
Zacken, *m.* pointe, *f.* ; (an einer Gabel) fourchon, *m.*; (an der Egge, dem Rechen) dent, *f.* ; (kleiner Ast, Zweig) petite branche, *f.* rameau, *m.*; (am Geweihe) cheville, *f.*
Zackeisen, *n.* *T.* découpeur, *m.*
Zacken, *v. a.* déchiqueter, découper.
Zackenmeißel, *m.* *T. de scul.* boucharde, *f.*
Zackenwalze, *f.* rouleau à dents, *m.*
Zackig, *adj.* qui a des pointes, des fourchons ; rameux ; denté, dentelé, déchiqueté ; — ausschneiden, déchiqueter.
Zaffer, *m.* *v.* Saffler.
Zagel, *m.* *v.* Schwanz.
Zagen, *v. n.* avoir peur, se décourager. — *n.* peur, crainte, *f.*
Zaghaft, *adj.* timide, craintif, peureux ; découragé ; lâche, poltron. — *adv.* timidement, avec crainte ; en poltron.
Zaghaftigkeit, *f.* timidité, peur, *f.* manque de courage, *m.*; poltronnerie, lâcheté, *f.*
Zähe, *adj.* tenace, visqueux ; coriace ; zäher Wein, du vin gras ; *fig.* er ist —, il est tenace, coriace, dur à la desserre ; ein zähes Leben haben, avoir la vie dure, avoir l'âme cramponnée dans le corps.
Zähigkeit, Zähheit, *f.* ténacité, viscosité, *f.*
Zahl, *f.* nombre, (aussi *T. de gram.*) ; chiffre, *m.*; in großer —, en grand nombre ; ohne —, sans nombre, innombrable ; um die — voll zu machen, pour faire nombre ; die Römischen Zahlen, les chiffres romains ; zu den Zahlen gehörig, numérique.
Zahlamt, *n.* chambre aux deniers, *f.*
Zahlbar, *adj.* payable.
Zählbar, *adj.* qui peut être nombré ou compté.
Zählbret, *n.* comptoir, *m.*
Zahlbruch, *m.* *T. d'ar.* nombre rompu, *m.* fraction, *f.*
Zahlbuchstab, *m.* lettre numérale, *f.*
Zahlen, *v. a.* payer.
Zählen, *v. a.* nombrer ; compter ; Geld —, compter de l'argent ; die Einwohner —, faire le dénombrement des habitants ; von einem gewissen Tage zu — anfangen, dater d'un certain jour ; *fig.* einen unter seine Freunde —, mettre q. au nombre de ses amis ; auf einen —, compter sur q. — *n.* ou Zählung, *f.* action de nombrer, de compter, *f.* ; dénombrement (du peuple), *m.*; *T. d'ar.* numération, *f.*
Zahlenlotterie, *f.* loterie à numéros, *f.*
Zahlenrechnung, *f.* arithmétique numérale, *f.*
Zahler, *m.* —inn, *f.* payeur, *m.* —euse, *f.* paye, *f.*; er ist ein schlechter Zahler, sie ist eine schlechte Zahlerinn, c'est une mauvaise paye.
Zähler, *m.* compteur ; celui qui fait le dénombrement ; *T. d'ar.* numérateur, *m.*
Zahlfigur, *f.* chiffre, *m.*
Zählgeld, *n.* taxation, *f.*
Zahlgröße, *f.* quantité numérique, *f.*
Zählholz, *n.* bois de compte, *m.*
Zahllos, *adj.* innombrable. — *adv.* sans nombre.
Zahlmeister, *m.* payeur, trésorier, *m.*
Zahlmeisteramt, *n.* trésorerie, *f.*
Zahlperle, *f.* perle de compte, *f.*
Zahlpfennig, *m.* jeton, *m.*
Zahlreich, *adj.* nombreux. — *adv.* en grand nombre.
Zahltag, *m.* jour du payement, *m.*
Zähltisch, *m.* comptoir, *m.*
Zahlung, *f.* payement, *m.*; *T. de pr.* solution, *f.*

Zahlungsfähig, *adj.* solvable.
Zahlungsfähigkeit, *f.* **Vermögen**, *n.* solvabilité, *f.*
Zahlungstermin, *m.* terme du payement, *m.*
Zahlungswerth, *m.* valeur numéraire, *f.*
Zahlweife, *f.* dévidoir qui marque le nombre des fils, *m.*
Zahlwoche, *f.* semaine des payements, *f.*
Zahlwort, *n.* mot numéral ; *T. de gram.* nombre, *m.*
Zahlzeichen, *n.* chiffre, *m.*
Zahm, *adj.* privé, apprivoisé, domestique ; — machen, apprivoiser ; *fig.* er ist —, il est traitable, docile ; ein zahmes Pferd, un cheval doux ; ein zahmer Baum, un arbre franc.
Zähmbar, *adj.* domptable.
Zähmen, *v. a.* apprivoiser, dompter ; *fig.* réfréner, réprimer ; sich —, se retenir.
Zahmheit, *f.* qualité de ce qui est apprivoisé, *f.*
Zähmung, *f.* apprivoisement, *m.*; *fig.* retenue, *f.*
Zahn, *m.* dent, *f.* ; dieses Kind bekommt Zähne, les dents viennent (percent) à cet enfant ; *fig. fam.* einem die Zähne weisen, montrer les dents à q. ; einem auf den — fühlen, tâter le pouls à q., tâter q.; er hat Haare auf den Zähnen, il est très-capable, il est fort expérimenté ; die Zähne an einer Säge, an einem Rade, an einem Kamme &c., les dents d'une scie, d'une roue, d'un peigne &c.
Zahnarzeney, *f.* v. Zahnmittel.
Zahnarzt, *m.* dentiste, *m.*
Zahnbrecher, *m.* arracheur de dents, *m.*
Zahnbuchstab, *m.* lettre dentale, *f.*
Zahnbürste, *f.* brosse à dents, *f.*
Zähnchen, *n.* petite dent, *f.*
Zahndecke, *f.* *T. de ser.* foncet, *m.*
Zahneisen, *n.* fermoir à dents, *m.* ; crémaillère, *f.*
Zähneln, *v. a.* denteler. — *v. n. fam.* v. Zahnen.
Zahnen, *v. n.* faire des dents. — *n.* dentition, *f.* — *v. a. T.* endenter.
Zahnfäule, *f.* carie des dents, *f.*
Zahnfeile, *f.* *T. de dent.* rugine, *f.*
Zahnfieber, *n.* fièvre qui accompagne la dentition, *f.*
Zahnfistel, *f.* fistule des gencives, *f.*
Zahnfleisch, *n.* gencive, *f.* gencives, *f. pl.*
Zahnförmig, *adj. et adv.* en forme de dents ; *T. d'an.* odontoïde, dentiforme.
Zahngeschwür, *n.* parulis, *m.*
Zahnhammer, *m.* *T. de tail. de pi.* marteau brettelé, *m.* laie, *f.*
Zahnhobel, *m.* rabot brettelé, *m.*
Zahnhöhle, *f.* creux d'une dent, *m.*; v. Zahnlade.
Zähnig, *adj.* dentelé ; denté, brettelé.
Zahnklappen, **Klappern**, *n.* claquement de dents, *m.*
Zähneknirschen, *n.* grincement de dents, *m.*
Zahnkratzer, v. Zahnmeißel.
Zahnkraut, *n.* dentaire, *f.*
Zahnkrone, *f.* couronne d'une dent molaire, *f.*
Zahnlade, *f.* alvéole, *m.*
Zahnlatwerge, *f.* opiat pour les dents, *m.*
Zahnlos, *adj.* édenté.
Zahnlücke, *f.* dent ébréchée, *f.*
Zahnlückig, *adj.* brèche-dent.
Zahnmeißel, *m.* *T. de dent.* rugine ; *de sculpt. et de tail. de pi.* ripe ; *de maç.* langue-de-boeuf, *f.*
Zahnmittel, *n.* dentifrice ; remède odontalgique, *m.*
Zahnmuskel, *m.* *T. d'an.* muscle incisif, *m.*
Zahnpulver, *n.* poudre pour les dents, *f.* dentifrice, *m.*
Zahnputzer, **Zahnschaber**, *m.* v. Zahnfeile.
Zahnrad, *n.* roue dentée, *f.*
Zahnreihe, *f.* rang de dents, dentier, *m.*
Zahnsalbe, *f.* onguent propre à frotter les dents, *m.*
Zahnschmerz, *m.* **Zahnweh**, *n.* mal aux dents, mal de dents, *m.*; Mittel wider —, remèdes odontalgiques, *m. pl.*
Zahnschnecke, *f.* dentale, *f.*
Zahnschnitt, *m.* *T. d'arch.* denteluro, *f.*
Zahnsichel, *f.* faucille dentelée, *f.*
Zahnstift, **Zahnstummel**, *m.* chicot, *m.*
Zahnstocher, *m.* cure-dent, *m.*
Zahnwerk, *n.* dents, *f. pl.* ; denture ; brettura, *f.*
Zahnwuchs, *m.* dentition, *f.*
Zahnwurm, *m.* petit ver dans une dent creuse, *f.*
Zahnwurz, *f.* v. Zahnkraut.
Zahnwurzel, *f.* racine de la dent, *f.*
Zahnzange, *f.* *T. de chir.* pélican, davier, *m.*
Zähre, *f.* larme, *f.*
Zain, *m.* *T. de for.* lingot, *m.* barre, *f.*
Zainen, *v. a.* *T. de for.* mettre en barres.
Zainhammer *m.* *T. de for.* rechausseoir, *m.*
Zange, *f.* tenaille, *f.* tenailles, *f. pl.* ; *T. de chir.* forceps, *m.*
Zängelchen, *n.* petite tenaille, *f.* ; pincettes, *f. pl.*
Zangenwerk, *n.* *T. de fort.* tenaille, *f.*
Zank, *m.* querelle, noise, dispute, contestation, *f.* démêlé, *m.*
Zankapfel, *m.* pomme de discorde, *f.*
Zankeisen, *n.* vétillo ; *fig. pop.* pie-grièche, *f.*
Zanken, *v. n.* quereller, gronder ; mit einem —, quereller, gronder q. ; mit einem über etwas —, disputer sur qc.; sich —, se quereller.
Zänker, *m.* —inn, *f.* querelleur, grondeur, *m.* —euse, *f.*
Zänkerey, *f.* querelle, noise, gronderie, *f.*
Zankflecken, *pl. fam.* auf der Haut, phlyctènes, *f. pl.*
Zankgeist, *m.* esprit querelleur, esprit contentieux, *m.*
Zänkisch, **Zanksüchtig**, *adj.* querelleur, grondeur, hargneux.
Zankstifter, *m.* auteur d'une querelle, boute-feu, *m.*
Zanksucht, **Zanklust**, *f.* envie de quereller, *f.*
Zäpfchen, *n.* petite broche, (&c. v. Zapfen) ; fausset (d'un tonneau) ; *T. d'an.* luette, *f.*; das — ist ihm gefallen (geschossen), il a la luette abattue.
Zapfen, *m.* (am Fasse) broche ; (am Teiche) bonde ; (am Wasserbehälter) soupape, *f.* ; (an einem Balken, Holze &c.) tenon ; (auf welchem sich etwas dreht) pivot ; tourillon ; (am Dachziegel) crochet, *m.*; der untere — einer Radspeiche, patte de rais, *f.* ; die — an gegossenen Bleykugeln, branches, *f. pl.*; der — an einem verschnittenen Weinstocke, courson, *m.* — *T. d'arch.* goutte, *f.*
Zapfen, *v. a.* tirer (du vin, de la bière) ; *v. aussi* Verzapfen ; et Einzapfen.
Zapfenbier, *n.* baquetures de bière, *f. pl.*
Zapfenbohrer, *m.* vrille, *f.*
Zapfenbret, *n.* râtelier, porte-manteau, *m.*
Zapfendecke, *f.* chape, *f.*
Zapfengeld, *n.* impôt sur les boissons qui se vendent au pot et à la pinte ; forage, *m.*
Zapfenholz, *n.* bourdaine, *f.*; *v. aussi* Zapfenbret.
Zapfenkraut, *n.* gantelée, *f.*
Zapfenloch, *n.* mortaise ; enlaçure, *f.*; zu einem Sparren, pas de chevron, *m.*
Zapfenmutter, *f.* grenouille ; *T. de ser.* crapaudine, *f.*
Zapfenring, *m.* anneau du tourillon, *m.*
Zapfenrecht, *n.* v. Schenkgerechtigkeit.
Zapfenstreich, *m.* *T. mil.* retraite, *f.*
Zapfenstück, *n.* *T. d'art.* deuxième renfort d'un canon, *m.*
Zapfenwein, *m.* baquetures, *f. pl.*
Zapfenwurzel, *f.* pivot, *m.*
Zapfer, *m.* cabaretier, *m.*
Zapftrog, *m.* baquet sous la broche d'un tonneau, *m.*
Zappeln, *v. n.* gigotter ; se débattre, se démener ; mit den Füßen —, piétiner ; *fig. fam.* einen — lassen, laisser languir q., laisser q. sans secours.
Zarge, *f.* bord, *m.* bordure ; drageoire ; *T. de ton.* neille, *f.*
Zargzieher, *m.* *T. de ton.* tire-fond, *m.*
Zart, *adj.* tendre ; délicat (aussi *fig.*) ; subtil ; zartes Fleisch, de la viande tendre ; eine zarte Haut, une peau délicate ; ein zartes Pulver, une poudre subtile ; *fig.* die zarte Jugend, la verte jeune ; ein zartes Alter, un âge tendre ; von seiner zartesten Kindheit (Jugend) an, dès sa plus tendre enfance (jeunesse).
Zärte, *f.* vimbe, *f.* (petit poisson)
Zärteln, v. Verzärteln.
Zartgefühl, *n.* délicatesse, *f.*
Zartheit, *f.* tendreté ; délicatesse (de la peau &c.), *f.*
Zärtlich, *adj.* délicat ; douillet ; *fig.* tendre. — *adv.* délicatement ; *fig.* tendrement.

Zärtlichkeit, *f.* tendresse; mollesse, délicatesse, *f.*
Zärtling, *m.* douillet, homme délicat, *m.*
Zaser, *f.* filet, filament, *m.* fibre, *f.*; die Zasern im gekochten Fleische, filandres, *f. pl.*
Zäserchen, *n.* fibrille, *f.*
Zaserig, *adj.* fibreux; filandreux; *T. de bot.* filamenteux, ligamenteux.
sich Zasern, *v. refl.* s'effiler.
Zaspel, *f.* écheveau, *m. v.* Strähne.
Zauber, *m.* charme; enchantement; *fig.* charme, *m.* charmes, *m. pl.*; magie, *f.*
Zauberbild, *n.* talisman, *m.*; *fig.* figure charmante, *f.*
Zauberblick, *m.* regard enchanteur, *m.*
Zauberbrunnen, *m. T. de phys.* fontaine intermittente ou de commandement, *f.*
Zauberbuch, *n.* grimoire, *m.*
Zauberbuchstaben, *pl.* lettres magiques, *f. pl.*
Zauberer, *m.* magicien, sorcier, enchanteur, ensorceleur, *m.*
Zauberey, *f.* magie, sorcellerie, *f.* enchantement, ensorcellement, charme; maléfice, *m.*; — treiben, exercer la magie, user de charmes.
Zauberformel, *f.* formule magique, incantation, *f.*
Zaubergemälde, *n.* tableau magique, *f.*
Zaubergeschichte, *f.* histoire magique, *f.*
Zauberinn, *f.* magicienne, enchanteresse, sorcière, *f.*
Zauberisch, *adj.* magique; *fig.* enchanteur.
Zauberklang, *m.* son enchanteur, *m.*
Zauberknoten, *m.* ligature magique, *f.*
Zauberkraft, *f.* vertu magique, *f.*
Zauberkreis, *m.* cercle magique, *m.*
Zauberkunst, *f.* art magique, *m.* magie, *f.*
Zauberlaterne, *f.* lanterne magique, *f.*
Zaubermilch, *f.* lait produit par art magique, *m.*
Zaubermittel, *n.* charme, *m.*
Zaubern, *v. n.* exercer la magie, user de charmes. — *v. a. fig.* effectuer ou produire par enchantement.
Zauberperspectiv, *n.* lunette magique, *f.*
Zauberring, *m.* anneau magique, *m.*
Zauberruthe, *f.* baguette magique, *f.*
Zaubersalbe, *f.* onguent magique, *m.*
Zauberschloß, *n.* château enchanté, *m.*
Zaubersegen, *m.* enchantement, charme, *m.* incantation, *f.*
Zaubersiegel, *n.* talisman, *m.*
Zauberspiegel, *m.* miroir magique, *f.*
Zauberstab, *m.* bâton magique, *m.* baguette magique, *f.*
Zauberstimme, *f.* voix enchanteresse, *f.*
Zauberstück, *n.* sortilège, charme, tour magique, *m.*
Zauberton, *m.* ton enchanteur, *m.*
Zaubertrank, *m.* philtre, *m.*
Zaubertrichter, *m.* entonnoir magique, *m.*
Zaubertrommel, *f.* tambour magique, *m.*
Zauberwaffen, *pl.* armes enchantées, *f. pl.*
Zauberwerk, *n.* charme, *m.*
Zauberworte, *pl.* paroles magiques, *f. pl.*
Zauberzeichen, *n.* caractère magique, *m.*
Zauberzettel, *m.* billet magique, amulette, *m.*
Zauderer, *m.* temporiseur, barguigneur, lanternier, *m.*
Zauderey, *f. fam.* temporisement, *m.* lanternerie, lenteur, *f.*
Zauderhaft, *adj.* qui tarde, qui temporise; lent. — *adv.* lentement.
Zauderhaftigkeit, *f.* barguignage, *m.*
Zaudern, *v. n.* tarder, être lent; temporiser, *fam.* lanterner, barguigner. — *n.* temporisement, *fam.* barguignage, *m.*
sich Zauen, *v. refl. fam.* se dépêcher, se hâter, faire diligence.
Zaum, *m.* bride, *f.*; *fig.* frein, *m.*; im Zaume halten, ein Pferd, tenir un cheval en bride; *fig.* einen, tenir q. en bride; seine Zunge, tenir, retenir sa langue, mettre un frein à sa langue; seine Begierden, refréner ses désirs, ses passions.
Zäumchen, *n.* petite bride, *f.*
Zäumen, *v. a.* brider; *fig.* refréner, réprimer.

Zaumgeld, *n.* argent que l'acheteur d'un cheval donne au palefrenier pour la bride, *m.*
Zaumlos, *adj. et adv.* débridé, sans bride; *fig.* effréné.
Zaumscheide, *v.* Reitscheide.
Zaun, *m.* haie, *f.*; ein geflochtener —, une haie de branchages, (*v.* aussi Pfahlzaun, Steckenzaun *rc.*); *fig. fam.* eine Gelegenheit zum Zanke (Streite) vom Zaune brechen, faire une querelle d'Allemand.
Zäunchen, *n.* petite haie, *f.*
Zaunblume, Zaunwinde, *f.* liseron des haies, *m.*
Zäunen, *v.* Einzäunen, Umzäunen.
Zaungerte, *f.* branchage, *m.*
Zaunkirsche, *v.* Heckenkirsche.
Zaunkönig, Zaunschlüpfer, *m.* roitelet, *m.*
Zaunpfahl, Zaunstecken, *m.* palis, *m.*
Zaunrebe, *f.* vigne vierge, *f.*
Zaunrecht, *n.* droit de haie, *m.*
Zaunrübe, *f.* brione, couleuvrée, *f.*
Zaunwicke, *f.* vesce sauvage, *f.*
Zausen, *v. a.* houspiller, tirailler; einen bey den Haaren —, tirer les cheveux à q.
Zebra, *n.* zèbre, *m.*
Zechbruder, *v.* Zecher.
Zeche, *f.* écot, *m.*; dépense (qu'on fait à l'hôtellerie, au cabaret); tribu, *f.* corps de métier, *m.*; *T. de mi.* mine, minière, *f.*; die — machen, faire l'écot; *prov.* die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte; *T. de mi.* eine — bauen, entretenir une minière.
Zechen, *v. n.* boire fréquemment, trinquer, chopiner.
Zechenhaus, *n.* maison de la minière, *f.*
Zechenmeister, *m.* administrateur de la caisse des mineurs, *m.*
Zechenregister, *n.* compte pour la mine, *m.*
Zecher, *m.* biberon, grand buveur, *m.*
Zechfrey, *adj.* qui ne paye rien pour son écot.
Zechgesellschaft, *f.* compagnie de buveurs, *f.*
Zechgeld, *n.* argent pour boire, *m.*
Zechine, *f.* sequin, *m.* (ducat de Venise)
Zecke, *f.* tique, *f. v.* Holzbock, Schaflaus.
Zehe, *f.* doigt du pied; die große —, orteil, *m.*; auf die Zehen treten, se dresser sur ses orteils, se hausser sur la pointe des pieds; eine — Knoblauch, Meerrettig, une gousse d'ail, de raifort; eine — Ingwer, un noeud de gingembre.
Zehen, *v.* Zehn.
Zehend, *n.* dizaine, *f.*
Zehentacker, *m.* champ décimable, *m.*
Zehentbar, *adj.* décimable.
Zehentbuch, Zehentregister, *n.* registre des dîmes, *m.*
Zehente, Zehent, *m.* dîme; — der geistlichen Güter, décime, *f.*; décimes, *f. pl.*
Zehenten, *v. a.* dîmer, lever la dîme.
Zehenter, *m.* dîmeur, *m.*
Zehentflur, *f.* dîme, *m.* dîmerie, *f.*
Zehentfrey, *adj.* exempt de dîmes.
Zehentgarbe, *f.* gerbe de la dîme, *f.*
Zehentherr, *m.* décimateur, *m.*
Zehentknecht, Zehentner, *m.* dîmier, *m.*
Zehentkorn, *n.* blé de dîme, *m.*
Zehentmann, *m.* homme décimable, *m.*
Zehentordnung, *f.* règlement pour les dîmes, *m.*
Zehentpflichtig, *adj.* décimable.
Zehentrechnung, *f.* compte de dîmes, *m.*
Zehentrecht, *n.* droit de dîmer, *m.*
Zehentscheuer, *f.* grange pour les grains de la dîme, *f.*
Zehentschreiber, *m.* greffier qui tient registre des dîmes, *m.*
Zehentsteuer, *f.* décime, *f.* décimes, *f. pl.*
Zehn, *adj.* dix.
Zehne, *f.* Zehner, *m.* dix, *m.*; dizaine, *f.*
Zehneck, *n.* Zehneckig, *adj.* décagone, *m. et adj.*
Zehnerley, *adj.* de dix sortes, genres, espèces.
Zehnfach, *adj. et adv.* dix fois autant; — vermehren, décupler; das Zehnfache, le décuple.
Zehnfüßig, *adj.* qui a dix pieds.
Zehnjährig, *adj.* de dix ans; décennal.

Zehnlöthig, *adj.* de cinq onces; zehnlöthiges Silber, de l'argent à sept deniers et douze grains.
Zehnmal, *adv.* dix fois.
Zehnmalig, *adj.* répété dix foix.
Zehnmonatlich, *adj.* de dix mois.
Zehnpfündig, *adj.* de dix livres.
Zehnpfünder, *m.* pièce de dix livres de balle, *f.*
Zehnruderig, *adj.* de dix rangs de rame.
Zehnsäuliges Gebäude, *n.* décastyle, *m.*
Zehnstündig, *adj.* de dix heures.
Zehnsylbig, *adj.* décasyllabe.
Zehntägig, *adj.* de dix jours.
Zehnte, (der, die, das) *adj.* le, la dixième; der — (des Monats), le dix.
Zehntens, *adv.* dixièmement.
Zehren, *v. n.* vivre, boire et manger; *fig.* se consumer; nichts zu — haben, n'avoir pas de quoi vivre; bey einem Wirthe —, boire et manger dans une auberge &c.; der Wein zehrt auf dem Fasse, le vin se consume dans la futaille; der Thee &c. zehrt, le thé &c. amaigrit; le thé &c. excite l'appétit.
Zehrer, *m. p. u.* consommateur, *m.*; *prov. v.* Sparer.
Zehrfrey, *adj.* défrayé.
Zehrgeld, *n.* argent pour faire un voyage, *m.*; *v.* Zehrpfennig.
Zehrpfennig, *m.* viatique, *m.* passade, *f.*; *p. u.* argent nécessaire pour la subsistance, *m.*
Zehrung, *f.* action de boire et manger; dépense, *f.* *v.* aussi Zehrgeld, Zehrpfennig.
Zehrungskosten, *pl.* dépense de bouche, *f.*; die — für einen bezahlen, défrayer q.
Zehrwurm, *m.* crinon, *m.*
Zehrwurz, *f.* arum, pied-de-veau, *m.*
Zeichen, *n.* signe; signal, *m.*; enseigne; marque; estampille, *f.*; augure, présage, *m.*; billet; *T. d'ast.* signe; *de mar.* amarque, *f.*; ein — mit der Hand &c. geben, faire signe de la main &c.; ein — geben, donner (faire) un signal; das ist ein gutes, ein böses —, c'est un bon, un mauvais augure; ein — bey etwas machen, faire une marque à qc.; zum — der Freundschaft, en signe d'amitié; zum —, daß ich dieses gethan habe, marque que j'ai fait cela; das — auf Actenstücken &c., cote, *f.*; chymische Zeichen, caractères chimiques, *m. pl.*
Zeichenbuch, *n.* livre à dessiner; *T. de pein.* livre de portraiture, *m.*
Zeichendeuter, *m.* —inn, *f.* interprète des signes, des présages, *m.* et *f.* devin, *m.* devineresse, *f.*
Zeichendeuterey, *f.* art d'expliquer les signes, *m.* divination, *f.*
Zeichendeutung, *f.* explication des signes, *f.*
Zeichengarn, *n.* fil à marquer, *m.*
Zeichenhammer, *m.* marteau à marquer, *m.*
Zeichenkohle, *v.* Reißkohle.
Zeichenkreide, *f.* crayon, pastel, *m.*
Zeichenkunst, *f.* art de dessiner, dessin, *m.*
Zeichenlehre, *f. T. de méd.* séméiologie, séméiotique, *f.*
Zeichenmeister, *m.* maître à dessiner, maître de dessin, *m.*
Zeichenpapier, *n.* papier à dessiner, *m.*
Zeichenrechnung, Rechenkunst, *f.* arithmétique spécieuse, algèbre, *f.*
Zeichenschule, *f.* école de dessin, *m.*
Zeichensprache, *f.* langage par signes, *m.*
Zeichenstuhl, *m. v.* Absteckpfahl.
Zeichenstunde, *f.* leçon de dessin, *f.*
Zeichenträger, *m. T. de gnom.* analême, *m.*
Zeichnen, *v. a.* marquer; dessiner; die Wäsche —, marquer le linge; *fig.* einen —, marquer q.; die Actenstücke &c. —, coter les pièces &c.; eine Landschaft, nach der Natur &c. —, dessiner un paysage, d'après nature &c.
Zeichner, *m.* dessinateur, *m.* —inn, *f.* celle qui dessine.
Zeichnung, *f.* dessin, *m.*
Zeidelbär, *m.* ours de la petite espèce, *m.*
Zeidelheide, *f.* —wald, *m.* —weide, *f.* canton de forêt pour l'entretien des abeilles, *f.*
Zeidelmeister, *v.* Bienenwärter.
Zeidelmesser, *n.* couteau à châtrer les ruches, *m.*
Zeideln, *v. a.* châtrer les ruches.
Zeidelordnung, *f.* règlement pour ceux qui entretiennent des abeilles dans une forêt, *m.*
Zeidelrecht, *n.* abeillage, *m.*
Zeidler, *m.* gardien d'abeilles, *m.*; qui a droit d'entretenir des abeilles dans une forêt.
Zeigefinger, *m.* index, *m.*
Zeigefingermuskel, *m.* indicateur, *m.*
Zeigen, *v. a.* montrer, faire voir; sich —, se montrer; apparaître, paraître; die Blattern &c. — sich, la petite vérole &c. se déclare; das wird sich —, cela se verra; das wird sich bald —, on le verra bientôt.
Zeiger, *m.* celui qui montre; (an einem Compasse &c.) index, *m.*; (an der Uhr) aiguille, *f.*; — oder Zeigerstange an der Sonnenuhr, gnomon, style, *m.*
Zeigerliste, *f. T. de gnom.* soustylaire, *f.*
Zeigerrad, *n. T. d'horl.* roue de cadran, *f.*
Zeihen, *v. a. ir. p. u.* einen eines Vergehens, Verbrechens &c., accuser, convaincre q. d'une faute, d'un crime &c.
Zeiland, *m.* camélée, *f.* (arbrisseau); *v.* Seidelbast.
Zeile, *f.* ligne; *p. u.* rangée, (*v.* Reihe), *f.*; der Raum zwischen zwey Zeilen, *v.* Raum; zwischen den Zeilen geschrieben, interlinéaire.
Zeilenweise, *adv.* à la ligne; par ligne.
Zeilgerste, *f.* orge à six files, *f.*
Zeilsemmel, *v.* Schichtsemmel.
Zeisig, *m.* serin, *m.*
Zeisiggrün, *adj.* et *n.* vert de serin, *adj.* et *m.*
Zeit, *f.* temps; (übrige, freye —) loisir, *m.*; (Jahreszeit) saison; (Stunde) heure, *f.*; (— der Niederkunft, des Gebärens &c.) terme, *m.*; ich habe —, j'ai le temps; es ist —, daß &c., il est temps que &c.; es ist an der —, le temps approche; das erfordert —, il faut du temps pour cela; das nimmt viel — weg, cela prend (consume) bien du temps; einem — lassen (geben), donner du temps à q.; geben Sie mir — dazu, donnez m'en le loisir; in (bey) Zeiten, de bonne heure, bientôt; promptement; in der —, dans le temps; in — von zwey Monaten, dans l'espace de deux mois; in unsern Zeiten, de nos jours; mit der —, avec le temps, à la continue; nach der —, après ce temps, après cela, ensuite; noch zur —, encore, en ce temps, jusqu'ici; seit der —, depuis; um die —, au temps; unter der —, die — über, durant le temps; von der (dieser) — an, depuis ce temps-là; von — zu —, von einer — zur andern, de temps en temps, de temps à autre; von langer — her, vor (seit) geraumer —, depuis long-temps, il y a long-temps; vor kurzer —, il y a peu de temps; vor Zeiten, autrefois, ci-devant; zu der —, pour lors; zu Zeiten, quelquefois; zu allen Zeiten, de (en) tout temps, toujours; zur — Augusts, du temps d'Auguste; zur — des Friedens, des Krieges, en temps de paix, de guerre; die goldene —, le siècle d'or; es sind theure Zeiten, les vivres sont fort chers; außer der —, hors de saison; welche — ist es? quelle heure est-il? an keine — gebunden seyn, n'être point sujet à l'heure; vor der — niederkommen, accoucher avant terme; auf — kaufen, verkaufen, acheter, vendre à termes; *fam.* sie hat ihre — (Monatszeit), elle a ses règles; aber, liebe —! &c. mais, bon Dieu! &c.
Zeitalter, *n.* âge, *m.*; in unserm —, de nos jours.
Zeitbeschreiber, *m.* chronographe, *m.*
Zeitbeschreibung, *f.* chronographie, *f.*
Zeitbock, —hammel, *m. T. d'écon.* bouc, mouton de deux ans, *m.*
Zeitbuch, *n.* Zeitgeschichte, *f.* chronique, *f.*
Zeitdauer, *f.* durée du temps, *f.*
Zeitfolge, *f.* suite des temps, succession du temps, *f.*
Zeitform, *f. T. de gram.* temps, *m.*
Zeitgenoß, *m.* —ossinn, *f.* contemporain, *m.* —aine, *f.*
Zeither, Zeithero, *adv.* depuis, jusqu'ici, *v.* Seitdem, Bisher.

Zeitherig, v. Bisherig.
Zeitig, *adj.* mûr. (v. Reif); *T. de chir.* das Geschwür wird —, l'abcès aboutit. — *adv.* tôt, à temps; de bonne heure, bientôt.
Zeitigen, *v. a. et n.* mûrir; *T. de chir.* aboutir.
Zeitigung, *f.* maturité, maturation (d'un abcès), *f.*
Zeitirrthum, *m.* Zeitverwechselung, *f.* anachronisme; — da man Begebenheiten in frühere Zeiten setzt, métachronisme, *m.*
Zeitlohe, *f.* v. Kalbe.
Zeitkunde, *f.* chronologie, *f.*
Zeitkundiger, *m.* chronologiste, chronologue, *m.*
Zeitlang, *f.* eine —, un certain temps, quelque temps.
Zeitlauf, *m.* cours du temps, *m.*; Zeitläufte, *pl.* conjonctures, *f. pl.*
Zeitlebens, *adv.* durant ma (ta, sa &c.) vie, de ma vie, toute ma vie.
Zeitlich, *adj.* temporel. — *adv.* temporellement; — und ewig unglücklich, malheureux dans le temps et dans l'éternité. das Zeitliche, les choses temporelles, la vie temporelle, v. aussi Zeitig.
Zeitlichkeit, *f.* qualité de ce qui est temporel; vie temporelle, *f.*
Zeitlose, *f.* colchique, tue-chien, *m.* (plante)
Zeitmaß, *n.* espace de temps; *T. de mus.* temps, *m.*; *de gram.* quantité, *f.*
Zeitmesser, *m.* chronomètre, *m.* (instrument).
Zeitordnung, *f.* ordre du temps, *m.*
Zeitpacht, *m.* bail à temps, *m.*
Zeitpunkt, *m.* terme, moment, *m.*; époque, *f.*
Zeitraum, *m.* espace de temps, *m.*; période, *f.*
Zeitrechner, *m.* chronologiste, chronologue, *m.*
Zeitrechnung, *f.* chronologie; ère, *f.*; die christliche —, ère chrétienne, *f.*; Fehler in der —, v. Zeitirrthum.
Zeitschrift, *f.* feuille périodique, *f.*
Zeittafeln, *pl.* tables chronologiques, *f. pl.*
Zeitung, *f.* gazette; *p. u.* nouvelle, *f.*; die gelehrte —, la gazette littéraire; was schreibt die (steht in der) —? qu'y a-t-il dans la gazette?
Zeitungsblatt, *n.* gazette, *f.*
Zeitungsdrucker, *m.* imprimeur de gazette, *m.*
Zeitungsexpedition, *f.* bureau d'adresse, *m.*
Zeitungsliebhaber, *m.* nouvelliste, *m.*
Zeitungsschreiber, *m.* gazetier, *m.*
Zeitungsträger, *m.* gazetier; *fig.* diseur de nouvelles, *m.*
Zeitverderb, *m.* Zeitverschwendung, *f.* perte de temps, *f.*
Zeitverderber, *m.* qui perd le temps et qui le fait perdre aux autres.
Zeitverkürzend, *adj.* amusant.
Zeitverkürzung, *f.* amusement, *m.*
Zeitverlust, *m.* perte de temps, *f.*; ohne —, sans perdre de temps, dans l'instant.
Zeitvertreib, *m.* amusement, passe-temps, *m.*; zum —, pour passer le temps; ein Spielwerk zum —, amusette, *f.*
Zeitvertreibend, v. Zeitverkürzend.
Zeitvertreiber, *m.* chasse-ennui, *m.*
Zeitwechsel, *m.* révolution du temps, *f.*
Zeitwort, *n.* *T. de gram.* verbe, *m.*
Zellbruder, *m.* v. Mönch; Einsiedler.
Zelle, *f.* cellule, *f.*
Zellenförmig, Zellicht, Zellig, *adj.* cellulaire.
Zellengewebe, *n.* *T. d'an.* tissu cellulaire; *de bot.* — der Pflanzen, parenchyme, *m.*
Zellerie, v. Sellerie.
Zellernuß, *f.* aveline, grosse noisette, *f.*
Zelot, *m.* v. Eiferer.
Zelt, *m.* haquenée, *f.* amble, *m.* v. Paß der Pferde.
Zelt, *n.* tente, *f.*; pavillon, *m.*; ein — aufschlagen, tendre, dresser une tente.
Zeltbett, *n.* pavillon, lit à pavillon; lit de camp, *m.*
Zeltbewohner, *m.* —inn, *f.* scénite, *m. et f.*
Zeltbude, *f.* tente, *f.*
Zeltchen, *n.* petite tente, *f.*; *T. d'ap.* v. Arzeneyküchelchen.
Zeltdach, *n.* pavillon, *m.*
Zelter, *m.* haquenée, *f.* v. Paßgänger.
Zelterschritt, *m.* amble, *m.* v. Paßgang.

Zeltknopf, *m.* faîtière, *f.*
Zeltpfahl, Zeltpflock, *m.* piquet d'une tente, *m.*
Zeltschneider, *m.* faiseur de tentes, *m.*
Zeltstange, *f.* —baum, *m.* arbre, mât d'une tente, *m.*
Zeltstrick, *m.* cordage d'une tente, *m.*
Zeltwagen, *m.* chariot de bagage, *m.*
Zendel, Zendeltaffet, v. Ziendel, Ziendeltaffet.
Zent, *f. p. u.* juridiction; — und Zentgericht, *n.* justice criminelle, *f.*
Zentfall, *m. p. u.* cas pendable, *m.*
Zentgraf, *m. p. u.* lieutenant criminel, *m.*
Zentrichter, *m. p. u.* juge criminel, *m.*
Zentschreiber, *m. p. u.* greffier de la justice criminelle, *m.*
Zentner, v. Centner.
Zeolit, *m.* zéolite, *f.* (pierre)
Zephyr, *m. poét.* zéphyr, *m.* (vent doux)
Zepter, *n. et m.* sceptre, *m.*; — eines Pedells, verge, masse de bedeau, *f.*
Zepterträger, *m.* porteur de sceptre; *fig.* porte-sceptre; — auf Universitäten, porte-verge, massier, *m.*
sich Zerarbeiten, *v. refl.* se tuer à travailler, s'excéder de travail, se démener.
Zerbeißen, *v. a. ir.* casser, briser avec les dents.
Zerbersten, *v. n. ir.* crever, se crever.
Zerblasen, *v. a. ir.* casser en soufflant dessus.
Zerbläuen, *v. a. fam.* rosser.
Zerbohren, *v. a.* gâter en trouant, en forant.
Zerbrechen, *v. a. ir.* rompre, casser, briser, fracasser, mettre en pièces; *fig.* sich den Kopf mit etwas —, se casser, se rompre la tête, se creuser le cerveau à qc., s'alambiquer l'esprit. — *v. n. ir.* se rompre, se casser, se briser.
Zerbrechlich, *adj.* cassant, fragile.
Zerbrechlichkeit, *f.* fragilité, *f.*
Zerbröckeln, Zerbröseln, *v. a.* brésiller. sich —, *v. refl.* s'égrener.
Zerdrehen, *v. a.* gâter ou casser en tournant, en tordant.
Zerdreschen, *v. a. ir.* écraser, briser, rompre en battant avec un fléau; *fig. fam.* écraser de coups.
Zerdrücken, *v. a.* écacher; écraser, froisser, briser.
Zerfahren, *v. a. ir.* casser, rompre, briser en passant dessus avec un chariot &c. — *v. n. ir.* se séparer, se diviser, s'écarter tout-à-coup; *T. de cuis.* eine zerfahrene Suppe, sorte de soupe faite de bouillon et d'oeufs brouillés, *f.*
Zerfallen, *v. a. ir.* casser en tombant; sich den Kopf —, se casser la tête en tombant. — *v. n. ir.* se rompre, se casser en tombant, tomber en pièces; *fig.* tomber en ruine, aller en décadence, déchoir; *fam.* mit einem —, se brouiller avec q.
Zerfallen, *part. et adj.* en ruine; délabré.
Zerfeilen, *v. a.* couper en morceaux avec la lime; casser, briser en limant.
Zerfetzen, *v. a.* charpenter, chicoter; déchirer à coups de fouet; einem das Gesicht —, balafrer q., estafilader le visage à q.
Zerflattern, *v. n.* Zerfliegen, *v. n. ir.* s'en aller, se dissiper en l'air.
Zerfleischen, *v. a.* déchirer, dilacérer, démembrer.
Zerfließbar, *adj.* *T. de chim.* déliquescent.
Zerfließbarkeit, *f.* *T. de chim.* déliquescence, *f.*
Zerfließen, *v. n. ir.* fondre, se fondre, se liquéfier; *fig.* in Thränen —, fondre en larmes. — *n.* *T. de chim.* défaillance, *f.*
Zerfoltern, *v. a. fig.* tourmenter beaucoup, bourreler.
Zerfressen, *v. a. ir.* ronger; manger, corroder.
Zergehen, *v. n. ir.* se fondre; se délayer, se liquéfier.
Zergen, *v. n. fam.* agacer, harceler, v. Necken.
Zergliederer, *m.* *T. d'an.* disséqueur, anatomiste, *m.*
Zergliedern, *v. a.* démembrer; *T. d'an.* anatomiser, disséquer, faire la dissection de ...; *fig.* analyser; expliquer; eine Redensart —, déconstruire, analyser une phrase.
Zergliederung, *f.* démembrement, *m.*; *T. d'an.* anatomie, dissection; *fig.* analyse, *f.*

Zergliederungskunst, *f.* anatomie, *f.*
Zergliederungsmesser, *n.* *T. de chir.* scalpel, *m.*
Zergliederungssaal, *m.* théâtre d'anatomie ou anatomique, *m.*
Zerhacken, *v. a.* Zerhauen, *v. a. ir.* hacher, couper en pièces, dépecer, détailler; *fig.* mit Ruthen zerhauen, déchirer à coups de verges; einem das Gesicht zerhauen, estafilader le visage à q. — *n.* action de hacher &c., *f.* dépècement, *m.*
Zerhämmern, *v. a.* casser à coups de marteau.
Zerhauchen, *v. a.* écarter, dissiper en soufflant dessus.
Zerkauen, *v. a.* mâcher.
Zerklopfen, *v. a.* casser, briser à force de frapper dessus.
Zerknacken, *v. a.* casser avec les dents.
Zerknicken, *v. a.* briser à demi.
Zerknirschen, *v. a.* écraser, froisser.
Zerknirscht, *adj.* *T. de théol.* contrit.
Zerknirschung, *f.* action d'écraser; *fig.* — des Herzens, contrition, attrition, componction, *f.*
Zerknittern, Zerknüllen, *v. a.* *fam.* chiffonner, bouchonner, mettre en tapon.
Zerkochen, *v. a.* faire pourrir de cuire; Fleisch zu einer Kraftbrühe —, faire consommer de la viande. — *v. n.* ou sich —, *v. réfl.* pourrir de cuire.
Zerkratzen, *v. a.* égratigner; einem das Gesicht —, dévisager q.
Zerkrümeln, *v. a.* émier, émietter; sich —, s'émier; s'égrener.
Zerknümpeln, *v. a.* froisser, chiffonner, friper.
Zerküssen, *v. a.* *fam.* baisotter.
sich Zerlachen, *v. réfl.* *fam.* se pâmer de rire.
Zerlappen, Zerlumpen, *v. a.* mettre en lambeaux.
Zerlassen, *v. a. ir.* fondre; liquéfier.
Zerlassung, *f.* fonte, *f.*
Zerlästern, *v. a.* gâter, ruiner, déchirer; éhonter.
Zerlaufen, *v. n. ir.* se fondre; *fam.* sich —, se fatiguer à force de courir.
Zerlechzen, *v. a.* se fendre de sécheresse.
Zerlegen, *v. a.* démonter, désassembler; *T. de chim.* décomposer, analyser; die Speisen —, découper, trancher les viandes; *T. de cha.* *v.* Zerwirken.
Zerlegung, *f.* action de démonter &c.; *T. de chim.* décomposition, *f.*
Zerlöchern, *v. a.* trouer.
Zerlumpt, *adj.* *fam.* en lambeaux, déguenillé.
Zermahlen, *v. a. ir.* moudre.
Zermalmen, *v. a.* broyer, pulvériser; écraser; *T. de chim. et de méd.* triturer; mit den Zähnen —, gruger, briser avec les dents.
Zermalmung, *f.* action d'écraser &c.; *T. de chim. et de méd.* trituration, *f.*
Zermartern, Zerpeinigen, *v. a.* tourmenter; sich —, se tourmenter.
Zernagen, *v. a.* ronger.
Zernichten, *v. a.* anéantir, *v.* Vernichten.
Zerpeitschen, *v. a.* fouetter.
Zerplatzen, *v. n.* crever, se crever.
Zerpressen, *v. a.* casser ou gâter en pressant.
Zerprügeln, *v. a.* rouer de coups de bâton.
Zerpülvern, *v.* Pulvern.
Zerpülverung, *f.* pulvérisation, *f.*
Zerquetschen, *v. a.* écacher, écraser, froisser.
Zerquetschung, *f.* écachement, *m.*
Zerrbild, *n.* caricature, *f.*
Zerreiben, *v. a. ir.* broyer, gruger, triturer; user, déchirer à force de frotter; zu einem ganz feinen Staube —, réduire en poudre impalpable, *T. de chim.* léviger.
Zerreiblich, *adj.* friable, triturable.
Zerreiblichkeit, *f.* friabilité, *f.*
Zerreibung, *f.* broiement, *m.*; trituration; *T. de chim.* lévigation, *f.*
Zerreißen, *v. a. ir.* déchirer; user; *T. de chir.* dilacérer; *de pr.* lacérer; *fig.* dévorer; er ist von einem Löwen zerrissen worden, il a été dévoré par un lion; das zerreißt mir mein Herz, cela me déchire le coeur. — *v. n. ir.* se rompre; s'user; zerrissene Schuhe, Strümpfe &c., des souliers, bas &c. usés, troués.

Zerreißung, *f.* déchirement, *m.*; *T. de chir.* dilacération; *de pr.* lacération, *f.*
Zerren, *v. a.* tirailler, tirer; einem die Kleider vom Leibe —, tirer à toute force les habits de dessus le corps à q.; *fig. fam.* sich mit einem —, harceler, agacer q.
Zerringen, *v. a. ir.* déchirer, ruiner, user, gâter à force de tordre.
Zerrinnen, *v. n. ir.* fondre, se fondre; *fig.* se perdre, se dissiper, dépérir; *prov.* wie gewonnen, so zerronnen, ce qui vient par la flûte s'en va par le tambour (ou s'en retourne au tambour).
Zerritzen, *v. a.* gâter ou blesser à force d'érafler, d'écorcher.
Zerrühren, *v. a.* brouiller en remuant.
Zerrupfen, *v. a.* défaire fil à fil, mettre en petites pièces; eine Blume —, arracher et déchirer les feuilles d'une fleur.
Zerrütten, *v. a.* brouiller, déranger, mettre en désordre, délabrer, bouleverser.
Zerrüttung, *f.* désordre, dérangement, délabrement, *m.*
Zersägen, *v. a.* scier.
Zerschaben, *v. a.* gâter à force de racler, de ratisser.
Zerscheitern, *v. n.* briser, se briser, échouer.
Zerschellen, *v. a.* rompre, briser, casser avec bruit. — *v. n.* se briser.
Zerschießen, *v. a. ir.* percer de coups de canon, de fusil &c.
Zerschlagen, *v. a. ir.* rompre, casser, briser; fracasser; rosser; die Schloßen haben alles —, la grêle a tout haché; *fam.* ich bin wie —, je suis tout brisé, tout moulu; *fig.* sich —, se rompre, se dissoudre; der Handel hat sich —, l'affaire n'a pas eu lieu.
Zerschlitzen, *v. a.* taillader.
Zerschmeißen, *v. a. ir.* *fam.* rompre, briser, casser; fracasser.
Zerschmelzen, *v. a. rég. et v. n. ir.* fondre, se fondre.
Zerschmettern, *v. a.* fracasser, écraser; sich den Kopf an einer Mauer —, se casser la tête contre un mur; vom Blitze zerschmettert werden, être écrasé par la foudre.
Zerschmetterung, *f.* action de fracasser, *f.*; fracas, *m.*
Zerschneiden, *v. a. ir.* découper, dépecer, couper en morceaux, trancher; tronçonner; gâter, ruiner en coupant &c.
Zerschneidung, *f.* action de découper &c., *f.*
Zerschnippeln, *v. a.* *fam.* couper en petits morceaux.
Zerschroten, *v. a.* couper, ronger.
Zersetzen, *v. a.* *T. de mi.* casser, briser; *de chim.* décomposer.
Zersetzung, *f.* *T. de mi.* action de casser; *de chim.* décomposition, *f.*
Zerspalten, *v. a. et n.* fendre, se fendre.
Zersplittern, *v. a.* briser, rompre par éclats; faire sauter en éclats. — *v. n.* éclater, s'éclater, se briser par éclats.
Zersplitterung, *f.* action de briser, de se briser par éclats, *f.*
Zersprengen, *v. a.* crever, faire crever; sich etwas im Leibe —, se blesser dans l'intérieur du corps à force de sauter ou de crier.
Zersprengung, *f.* action de crever &c., *f.*
Zerspringen, *v. n. ir.* crever; crevasser, se fendre, se fêler; in Stücke —, éclater, s'éclater; *fig.* das Herz, der Kopf möchte mir —, le coeur, la tête me fend.
Zerstampfen, *v. a.* piler, égruger, concasser.
Zerstäuben, *v. a.* faire en aller en poussière; *fig.* disperser.
Zerstechen, *v. a. ir.* percer en plusieurs endroits; trouer, transpercer.
Zerstieben, *v. n. ir.* s'en aller en poussière; *fig.* se dissiper, se perdre, s'évanouir; sein Vermögen ist zerstoben und zerflogen, son bien s'en est allé à vau l'eau.

Zerstörbar, *adj.* ce qui peut être détruit.
Zerstörbarkeit, *f.* destructibilité, *f.*
Zerstören, *v. a.* détruire, ruiner ; eine Stadt —, ruiner une ville.
Zerstörend, *adj.* destructif.
Zerstörer, *m.* —inn, *f.* destructeur, *m.* —trice, *f.*
Zerstörung, *f.* destruction, ruine, *f.* ; bouleversement, *m.*
Zerstoßen, *v. a. ir.* piler, concasser, égruger, broyer ; écraser ; casser, briser, rompre ; sich —, se casser, se briser ; se blesser en heurtant contre qc.
Zerstoßung, *f.* broiement, *m.* concassation ; action d'écraser &c., *f.*
Zerstreuen, *v. a.* éparpiller, dissiper, disperser, *disséminer ; *T. d'opt.* désagréger ; *fig.* das Gemüth —, sich —, distraire, dissiper son esprit, se dissiper, se distraire.
Zerstreut, *adj.* dissipé, dispersé, épars ; *fig.* distrait ; — seyn, être distrait, avoir l'esprit dissipé ; oft — seyn, avoir de fréquentes distractions.
Zerstreuung, *f.* action d'éparpiller, dissipation, dispersion ; *T. d'opt.* désagrégation ; *fig.* dissipation, distraction, *f.* ; ich habe mir eine — gemacht, je me suis dissipé ; sein Leben in lauter Zerstreuungen zubringen, mener une vie dissipée.
Zerstücken, Zerstückeln, *v. a.* dépecer, tronçonner, mettre en pièces ; *fig.* démembrer ; morceler, distraire ; einen Staat —, démembrer un état.
Zerstückung, Zerstückelung, *f.* dépècement ; démembrement ; morcellement, *m.* distraction, *f.*
Zerstufen, *v. a.* *T. de mi.* casser, briser.
Zerstümmeln, *v.* Verstümmeln.
Zertheilbar, *v.* Theilbar.
Zertheilen, *v. a.* diviser, partager, séparer ; (zerstückeln) démembrer, distraire ; (zerstreuen) dissiper ; *T. de méd.* résoudre, dissoudre ; das Ganze in 10 Theile —, diviser le tout en dix parties ; eine Geschwulst —, résoudre une tumeur ; sich —, se diviser, se séparer ; se dissiper ; sich in viele Äste und Zweige —, se ramifier.
Zertheilend, *adj.* *T. de méd.* discussif, résolvant.
Zertheilung, *f.* division, *f.* partage ; démembrement, *m.* ; — in mehrere Äste, Adern &c., ramification, *f.*
Zertheilungskübel, *m.* *T. de carton.* auge à rompre, *f.*
Zertrennen, *v. a.* séparer, diviser, partager, déjoindre, désunir ; ein Kleid &c. —, découdre un habit &c.
Zertrennlich, Zertrennbar, *adj.* séparable.
Zertrennung, *f.* séparation, division, *f.*
Zertreten, *v. a. ir.* écraser du pied.
Zertrümmern, *v. a.* fracasser, briser, rompre.
Zertrümmerung, *f.* action de fracasser &c., *f.*
Zerweichen, *v. a.* faire tremper trop long-temps. — *v. n.* devenir trop mou.
Zerwirken, *v. a.* *T. de cha.* dépouiller.
Zerwühlen, *v. a.* gâter, ruiner en fouillant ; die Erde —, remuer la terre en fouillant.
Zerzausen, *v. a.* houspiller ; einem die Haare —, écheveler q. ; der Wind hat ihr die Haar ganz zerzauset, le vent l'a toute décoiffée.
Zeter ! *int.* malheur ! — über einen rufen, crier haro sur q. ; *fam.* — Mordio schreyen, crier au meurtre, crier à tue-tête.
Zetergeschrey, *n.* les hauts cris, *m. pl.* ; clameur de haro, *f.* ; ein — anfangen, jeter les hauts cris.
Zeterjunge, *m. pop.* petit méchant, *m.*
Zeterschreyer, *m.* crieur de haro, *m.*
Zeterweib, *n. pop.* maîtresse poulette, *f.*
Zettel, *m.* billet ; — an Häusern &c., écriteau, *m.* ; angeschlagener — überhaupt, affiche, *f.* ; placard, *m.* ; — auf Büchsen, Schachteln, Gläsern &c., étiquette, *f.* ; etwas auf einen — schreiben, écrire qc. sur un morceau de papier. — *T. de tiss.* chaîne, ourdissure, *f.*
Zettelbank, *f.* banque de billets, *f.* ; *T. de tiss.* banc à ourdir, *m.*
Zettelbaum, *m. T. de tiss.* ourdissoir ; liceron, *m.*

Zetteln, *v. a. fam.* répandre, semer, (*v.* Verzetteln) ; *T. de tiss.* ourdir, monter la chaîne.
Zeug, *m. et n.* matière ; étoffe, *f.* ; man hat den — nicht gespart, on n'a pas épargné l'étoffe ; seidener, wollener —, étoffe de soie, de laine ; leinen —, du linge. — *T. de cha.* toiles, *f. pl.* ; *de mé.* machine, *f.* engin, *m.* (*v.* Kunstgezeug). — *m. T. de pap.* pâte, (*v.* aussi Halbzeug) ; *T. d'écr.* armée, *f.* corps, *m.* (*v.* Reisige Zeug). — *n.* instruments, outils ; ustensiles, *m. pl.* ; *fam.* chose vile, chose, *f.* ; was ist das für — ? qu'est-ce que c'est que cela ? unnützes —, des inutilités ; albernes, dummes —, des bêtises.
Zeugamt, *n.* intendance d'artillerie, *f.*
Zeugart, *f.* sorte d'étoffe, *f.*
Zeugartig, *adj.* de la qualité d'une étoffe de laine &c.
Zeugbaum, *m. T. de tiss.* déchargeoir, *m.* ; *de drap.* petite ensouple, *f.*
Zeugbütte, *f. T. de pap.* auge, *f.*
Zeugdiener, *m. T. d'art.* déchargeur, *m.*
Zeugdrucker, *m.* gaufreur, *m.*
Zeuge, *m.* témoin, *m.* ; einen Zeugen abgeben, servir de témoin, porter témoignage ; einen zum Zeugen anrufen, attester q. (*v.* aussi Anrufen) ; einen zum Zeugen nehmen, prendre q. à témoin ; Gott ist mein —, Dieu m'en est témoin.
Zeugelinie, *f. T. de géom.* ligne génératrice, *f.*
Zeugen, *adj.* d'étoffe de laine.
Zeugen, *v. a.* témoigner, porter témoignage ; wider einen —, témoigner, déposer contre q. ; dieß zeugt von seiner Faulheit &c., cela prouve (est témoin de) sa paresse &c.
Zeugen, *v. a.* engendrer, procréer (des enfans &c.).
Zeugenaussage, *f.* déposition des témoins, *f.*
Zeugenbeweis, *m.* preuve donnée par les témoins, *f.*
Zeugeneid, *m.* serment qu'on fait prêter aux témoins, [*m.*
Zeugenverhör, *n.* audition des témoins, *f.*
Zeugepunkt, *m. T. de géom.* point générateur, *m.*
Zeugfabrik, Zeugmanufaktur, *f.* manufacture d'étoffes, *f.*
Zeugfabrikant, *v.* Zeugmacher.
Zeughandel, *m.* commerce des étoffes, *m.*
Zeughaus, *n.* arsenal, *m.* ; *T. de pap.* chambre où l'on garde la pâte vanante, *f.* ; *de cha.* bâtiment où l'on garde l'équipage de la chasse, *m.*
Zeughausverwalter, *m.* intendant de l'arsenal, *m.*
Zeugherr, *m.* inspecteur de l'arsenal d'une ville, *m.*
Zeugjagen, *n.* chasse où l'on prend des cerfs &c. dans des toiles, *f.*
Zeugkasten, *m. T. de pap.* auge où l'on pile les chiffons, *f.*
Zeugknecht, *m.* valet d'artillerie ; valet des équipages de chasse, *m.*
Zeugkufe, *f. T. du brass.* cuve-matière, *f.*
Zeugmacher, Zeugweber, *m.* manufacturier d'étoffes, [*m.*
Zeugmeister, *m.* maître d'artillerie, *m.*
Zeugniß, *n.* témoignage, *m.* ; ein schriftliches —, attestation, *f.* ; bewährte Zeugnisse (Schriftsteller) anführen, alléguer des autorités.
Zeugpritsche, *f. T. de pap.* batte, *f.*
Zeugrock, *m.* habit, *m.* ou jupe d'étoffe de laine, *f.*
Zeugrolle, *f.* calandre, *f.*
Zeugroller, *m.* calandreur, *m.*
Zeugschacht, *v.* Kunstschacht.
Zeugschmid, *m.* taillandier, *m.*
Zeugschneider, *m. T. de cha.* tailleur qui fait des toiles, *m.*
Zeugschnur, *f. T. du chap.* cordon de l'arçon, *m.*
Zeugschreiber, *m.* écrivain de l'arsenal, *m.*
Zeugstopfer, *m.* —inn, *f.* rentrayeur, *m.* —euse, *f.*
Zeugung, *f.* génération, procréation, *f.* ; zur — tüchtig, untüchtig, propre, inhabile à la génération.
Zeugungsgeschäft, Zeugungswerk, *n.* acte de génération, coït, *m.*
Zeugungsglieder, Zeugungstheile, *pl.* parties génitales, *f. pl.* ; die Beschreibung der —, aidoiagraphie, *f.*
Zeugungskraft, *f.* -vermögen, *n.* vertu générative ou génitale, vertu prolifique, *f.*

Zeugungstrieb, *m.* instinct naturel qui porte à la génération, *m.*
Zeugwagen, *m.* *T. de vén.* chariot pour transporter les toiles et les filets, *m.*
Zeugwärter, *m.* garde-magasin d'artillerie, *m.*
Zibebe, *v.* Cubebe.
Zibeth, *m.* Zibethkatze, *f.* Zibeththier, *n.* civette, *f.*
Zicke, *f.* Zickelchen, *n.* (junge Ziege) biquet, chevreau, *m.*
Zickeln, *v. n.* chevroter, faire de petits chevreaux.
Zickzack, *m.* zigzag, *m.*
Zickzackig, *adj. et adv.* en zigzag.
Zieche, *f.* taie, *f.* *v.* Bettüberzug.
Ziege, *f.* chèvre, bique, *f.*
Ziegel, *m.* (Dachziegel) tuile; (Mauerziegel) brique, *f.*; — streichen, *v.* Streichen; mit Ziegeln decken, couvrir de tuiles; die — auf die Latten aufhängen, brocher les tuiles.
Ziegelarbeit, *f.* briquetage, ouvrage de brique; nachgemahlte —, briquetage, *m.*
Ziegelbrenner, Ziegelstreicher, *m.* briquetier, tuilier, *m.*
Ziegelbrennerey, Ziegelhütte, Ziegelscheune, *f.* tuilerie, briqueterie, *f.*
Ziegeldach, *n.* toit couvert de tuiles, *m.*
Ziegeldecker, *m.* couvreur en tuiles, *m.*
Ziegelerde, *f.* Ziegelthon, *m.* terre à tuiles, à briques, *f.*
Ziegeley, *v.* Ziegelbrennerey.
Ziegelfarbe, *f.* couleur de brique, *f.*
Ziegelfarbig, Ziegelroth, *adj.* de couleur de brique, briqueté; — anstreichen, briqueter.
Ziegelform, *f.* moule à tuiles, à briques, *m.*
Ziegelmauer, Ziegelwand, *f.* muraille de brique, *f.*
Ziegelmehl, *n.* poudre de brique, *f.*
Ziegelmeister, *m.* maître briquetier, *m.*
Ziegelofen, *m.* four à briques, *m.*; *v.* aussi Ziegelbrennerey.
Ziegelöhl, *n.* huile de brique, *f.*
Ziegelplatte, *f.* carreau de brique, *m.*
Ziegelschoppen, *m.* hangar à tuiles, à briques, *m.*
Ziegelsparren, *m.* chevron à tuiles, *m.*
Ziegelstein, *m.* brique, *f.* carreau de brique, *m.*
Ziegenart, *f.* race de chèvre, *f.*
Ziegenartig, *adj. et adv.* de la nature de la chèvre.
Ziegenauge, *n.* oeil de chèvre, *m.*; *v.* aussi Bocksauge.
Ziegenbart, *m.* barbe de chèvre, *f.*
Ziegenbock, *m.* bouc, *m.*
Ziegenböckchen, *n.* cabri, *m.*
Ziegenbutter, *f.* beurre de chèvre, *m.*
Ziegenfell, *n.* chevrotin, *m.* peau de chèvre, *f.*
Ziegenfleisch, *n.* chair de chèvre, *f.*
Ziegenfuß, *m.* pied de chèvre, *m.*; *v.* aussi Geißfuß.
Ziegenfüßig, *adj.* chèvre-pieds.
Ziegengeld, *n.* chevrotage, *m.*
Ziegenhaar, *n.* poil de chèvre, *m.*
Ziegenhaarroth, *adj. et n.* *T. de tein.* rouge de bourre, *adj. et m.*
Ziegenhirt, *m.* chevrier, *m.*
Ziegenhorn, *n.* corne de chèvre, *f.*
Ziegenkäse, *m.* fromage de lait de chèvre, *m.*
Ziegenkoth, Ziegenmist, *m.* crotte de chèvre, *f.*
Ziegenlab, *n.* présure de chèvre, *f.*
Ziegenmelker, Ziegensauger, *m.* tette-chèvre, crapaud volant, *m.* (oiseau)
Ziegenmilch, *f.* lait de chèvre, *m.*
Ziegenschrot, *n.* chevrotine, *f.*
Ziegenstall, *m.* étable aux chèvres, *f.*
Zieger, *m.* petit-lait, *m.* (*v.* Molken)
Zieger, ou Ziegerkäse, *m.* séret, *m.*
Ziegler, *v.* Ziegelbrenner, et Ziegelmeister.
Ziehbank, *f.* *T. de tir. d'or*, banc à tirer, *m.*
Ziehbrücke, *v.* Zugbrücke.
Ziehbrunnen, *m.* puits, *m.*
Zieheisen, *n.* *T. de tir. d'or, et de tréf.* filière, *f.*; *de dent.* poussoir, *m.*; — am Korkzieher, mèche, *f.*
Ziehen, *v. a. ir.* tirer; *fig.* cultiver; nourrir, élever; morigéner; die Pferde — den Wagen, les chevaux tirent le chariot; in die Höhe —, tirer en haut; den Degen —, tirer l'épée; den Hut vor einem —, ôter son chapeau à q.; Wasser —, tirer de l'eau; die Sonne zieht Wasser, le soleil attire les vapeurs; an sich —, tirer vers soi; attirer; *T. de mar.* haler; in sich —, boire; der Schwamm, die Erde zieht das Wasser in sich, l'éponge, la terre boit l'eau; der Sand &c. zieht das Regenwasser in sich, les sables &c. absorbent l'eau de pluie; die Luft in sich —, humer l'air; Wein auf Bouteillen —, mettre du vin en bouteilles; den Saft aus den Kräutern —, tirer, extraire le suc des herbes; *fig.* etwas aus einem Schriftsteller —, extraire, tirer qc. d'un auteur; einen Schluß, eine Folgerung aus etwas —, tirer une conclusion, une conséquence de qc.; Nutzen, Vortheil aus etwas —, tirer du profit de qc., tirer parti de qc.; tausend Thaler jährliche Einkünfte von einem Gute &c. —, tirer mille écus de rente d'une terre &c.; die Lotterie —, tirer la loterie; (einen Wechsel) auf einen —, *T. de com.* tirer (une lettre de change) sur qc.; die Suppe — lassen, *T. de cuis.* faire mitonner la soupe; eine Sache in die Länge —, tirer une affaire en longueur; die Worte —, traîner les paroles; Draht —, tirer du fil d'archal; Gold, Silber —, tirer de l'or, de l'argent par la filière; Wachsstock —, filer de la bougie; Lichte —, faire des chandelles; ein gezogenes Licht, une chandelle plongée; ein Rohr, Feuergewehr —, carabiner, rayer une arquebuse, une arme à feu; Federspulen —, hollander des plumes; Saiten auf eine Geige —, monter un violon; Blasen —, faire élever des vessies; einen Stein im Brete, im Schache —, jouer un pion; einen vor Gericht —, appeler q. en justice; einen zur Strafe —, condamner q. à une peine, infliger une peine à q.; einen an sich —, attirer q. à son parti; die Herzen an sich —, entraîner les coeurs; einen Geruch an sich —, prendre une odeur; etwas auf sich —, s'appliquer qc.; einen mit in sein Unglück —, entraîner q. dans sa ruine; Folgen nach sich —, tirer à conséquence; verdrießliche Folgen, viel Unglück nach sich —, entraîner avec (après) soi des suites fâcheuses, bien des maux; in Betrachtung, in Erwägung, zu Rathe, in Zweifel —, *v.* Betrachtung, Erwägung, Rath, Zweifel; Bäume, Pflanzen, Blumen —, cultiver, élever des arbres, des plantes, des fleurs; Nelken aus dem Samen —, faire venir des oeillets de la graine, de la semence; Vieh —, élever, nourrir du bétail; Kinder —, élever des enfants; ein Kind wohl, übel —, élever bien, mal un enfant, morigéner bien un enfant. sich —, *v. réfl. ir.* se tirer; tirer, aller, marcher; s'étendre; prêter; filer; se cotiner, se déjeter; die Armee zog sich nach dem Rheine, l'armée tira vers le Rhin; der Wald zieht sich längs den Bergen hin, la forêt s'étend le long des montagnes; ein Strumpf, der sich nach dem Fuße zieht, un bas qui prête; eine zähe Flüssigkeit zieht sich, une liqueur visqueuse file; das Bret hat sich gezogen, cette planche s'est cotinée, cet ais s'est déjeté; *fig.* sich aus einer Sache —, se tirer d'affaire; sich etwas auf den Hals —, s'attirer qc.; sich etwas zu Gemüthe —, se chagriner de qc., prendre qc. fort à coeur; sich in die Länge —, tirer en longueur; sich ins Kleine —, sich in die Enge —, se retrancher. — *v. n. ir.* tirer, aller, marcher, passer; partir; die Wolken — nach Morgen, les nues tirent vers l'orient; an einen Ort hin —, aller demeurer, aller s'établir en un lieu; auf das Land —, aller demeurer à la campagne; in einen Ort —, entrer dans un lieu; aus einem Orte —, sortir d'un lieu, quitter un lieu; durch einen Ort —, passer par un lieu; zu einem —, aller demeurer avec (chez) q.; entrer au service de q.; von einem —, quitter le service de q.; quitter q.; aus einem Hause —, déloger; in ein Haus —, aller loger dans une maison; in ein anderes Haus —, changer de logis; in den Krieg —, aller à la guerre; auf die Wache —, monter la garde; in die Dame —, *T. de jeu*, aller à dame; *fig. fam.* es zieht mich in der Schulter &c., je sens un

tiraillement dans l'épaule &c.; es zieht durch diese Thür zc., il vient un vent coulis par cette porte &c.
Ziehen, *n.* trait, tirage; — eines Schiffes, halage, *m.*; das — der Bäume, la culture des arbres; das — aus einem Hause, le délogement, déménagement; das — der Vögel, le passage des oiseaux; das — in Gliedern, le tiraillement.
Zieher, *m.* *T. de com.* tireur; *de cord.* cabriolet, *m.*; *de peig.* grêle, *f.*
Zieherlohn, *m.* tirage; halage, *m.*
Ziehgarn, *v.* Streichgarn, Schleppgarn, Zuggarn.
Ziehgeld, *n.* *fam.* pension, *f.*
Ziehkind, *n.* *fam.* nourrisson, *m.*
Ziehklinge, *f.* *T. de men.* lame, *f.*
Ziehlüfter, *m.* *T. d'ép.* bautereau; *de tréf.* allésoir, *m.*
Ziehkopf, *m.* *T. de chir.* ventouse sèche, *f.*
Ziehmutter, *f.* *fam.* mère nourrice, *f.*
Ziehochs, *v.* Zugochs.
Ziehpflaster, *v.* Zugpflaster.
Ziehschraube, *f.* vis, *f.*; *T. de mar.* tire-bord, *m.*
Ziehseil, *n.* Ziehstrang, *m.* trait, *m.* *v.* Zugseil.
Ziehstange, *f.* *T. de ser.* bascule, *f.*
Ziehung, *f.* (der Lotterie, der Loose) tirage, *m.*
Ziehzange, *f.* bequettes, *f. pl.*
Ziel, *n.* but, *m.*; borne, *f.*; terme; *fig.* but, dessein, *m.*; nach dem Ziele schießen, tirer au but; das — treffen, toucher le but, donner, atteindre au but; einem ein — setzen, mettre des bornes à q., (*v.* aussi Setzen, Stecken); das — überschreiten, passer les bornes; das — des Lebens, le terme, la fin de la vie; *fig.* sich zum Ziele legen, s'accommoder à qc., se mettre à la raison.
Zielen, *v. n.* viser, mirer, *T. de chа.* adresser; nach etwas —, viser à qc., mirer qc.; gut —, bien viser, bien mirer, prendre bien la visée; *fig.* auf etwas —, viser à qc.; nach etwas —, tendre à qc. — *n.* visée, *f.*
Zieler, *m.* celui qui vise, qui mire.
Ziemen, *v. imp.* et sich —, *v. refl.* convenir, *v.* Geziemen.
Ziemer, *m.* litorne, *f.* (oiseau); cimier, *m.* *v.* Hirschziemer, Rehziemer, Ochsenziemer.
Ziemlich, *adj.* passable, médiocre; raisonnable. — *adv.* passablement, médiocrement; assez, bien; es ist — spät, — weit, il est bien tard, bien loin.
Ziepen, *v.* Zirpen.
†Zier, *f.* *v.* Zierde, Zierath.
Zieraffe, *m.* Zieräffchen, *n.* *fam.* minaudier, *m.* —ière, *f.*; pimbêche, pimpesouée, mijaurée, *f.*
Zierath, *m.* ornement, *m.*; décoration, *f.*; kleiner —, enjolivement, *m.*
Zierbaum, *m.* *T. de jard.* arbre de décoration, *m.*; Zierbäume, *pl.* bois marmenteaux, *m. pl.*
Zierde, *f.* ornement; enrichissement, *m.*; *fig.* er ist die — seines Vaterlandes, il est l'ornement de sa patrie.
Zieren, *v. a.* orner, parer, embellir, enrichir; décorer; *T. de bl.* timbrer; *fig.* orner; sich —, faire des simagrées, faire la petite bouche, minauder, affecter des airs ridicules, des mines et des manières pour plaire &c.; faire la précieuse.
Ziererey, *f.* simagrées, *f. pl*; minauderie; afféterie; affectation, *f.*
Zierlehm, *v.* Decklehm.
Zierlich, *adj.* élégant. — *adv.* élégamment.
Zierlichkeit, *f.* élégance, *f.*
Ziermeißel, *m.* *T. de farbl.* ciseau à ciseler, *m.*
Ziesel maus, Zieselratte, *f.* souslik, zisel, *m.*
Ziffer, *f.* chiffre, *m.*; mit Ziffern bezeichnen, chiffrer; mit Ziffern schreiben, écrire en chiffre; die Kunst, mit Ziffern zu schreiben, stéganographie, *f.*
Zifferblatt, *n.* cadran (d'une montre), *m.*; plaque (d'une pendule), *f.*
Ziffern, *v. a.* chiffrer.
Zifferrechnung, *f.* arithmétique numérale, *f.*
Zifferschrift, *f.* chiffre, *m.* écriture en chiffre, *f.*

Zigeuner, *m.* —inn, *f.* Bohémien, Egyptien, *m.* —ienne, *f.*
Zigeunerbande, *f.* bande de Bohémiens, *f.*
Zigeunersprache, *f.* jargon, langage des Bohémiens, *m.*
Zigeunervolk, -gesindel, *n.* canaille, racaille de Bohémiens, *f.*
Zimbel, *v.* Cymbel.
Zimmel, Zimmer, *v.* Ziemer.
Zimmer, *n.* *T. de pell.* timbre, *m.* (paquet de 40 peaux)
Zimmer, *n.* chambre, *f.*; mehrere — neben od. bey einander, un appartement.
Zimmerarbeit, *f.* charpenterie, charpente, *f.*
Zimmeraxt, *f.* -beil, *n.* hache de charpentier, *f.*
Zimmerbock, *m.* chevalet de charpentier, *m.*
Zimmerflöße, *f.* train de bois de charpente, *m.*
Zimmergesell, *m.* garçon charpentier, *m.*
Zimmerhandwerk, *n.* métier de charpentier, *m.*
Zimmerhof, Zimmerplatz, *m.* chantier, *m.* *v.* Bauhof.
Zimmerholz, *n.* bois de charpente, *m.* *v.* Bauholz; beschlagenes —, bois d'équarrissage, *m.*
Zimmerkunst, Zimmermannskunst, *f.* charpenterie, *f.*
Zimmerleute, *pl.* charpentiers, *m. pl.*
Zimmermann, *m.* charpentier, *m.*
Zimmermannsschraube, *f.* *v.* Schraubenwinde.
Zimmermeister, *m.* maître charpentier, *m.*
Zimmern, *v. a.* charpenter; construire; *fig. fam.* faire.
Zimmerschnur, *f.* ligne, *f.* cordeau de charpentier, *m.*
Zimmerspäne, *pl.* copeaux de bois de charpente, *m. pl.*
Zimmersteiger, *m.* *T. de mi.* charpentier mineur, *m.*
Zimmerstück, *n.* pièce de charpente, *f.*
Zimmerung, *f.* Zimmerwerk, *n.* charpente, charpenterie, *f.*
Zimmerwerft, *v.* Werft.
Zimmet, Zimmt, *m.* cannelle, *f.*; weißer —, cannelle blanche; grauer od. wilder —, cannelle sauvage; mit Zucker überzogener —, du cannelas; eine Stange —, un bâton de cannelle.
Zimmtbalsam, *m.* baume de cannelle, *m.*
Zimmtbaum, *m.* cannellier, *m.*
Zimmtblüthe, *f.* fleur de cannelle, *f.*
Zimmtbranntwein, *m.* eau de vie de cannelle, *f.*
Zimmtessenz, *f.* essence de cannelle, *f.*
Zimmtfarbe, *f.* couleur de cannelle, *f.*
Zimmtfarben, Zimmtfarbig, *adj.* de couleur de cannelle; *T. de tein.* cannelle.
Zimmtgeruch, *m.* odeur de cannelle, *f.*
Zimmtgeschmack, *m.* goût de cannelle, *m.*
Zimmtholz, *n.* bois de cannellier, *m.*
Zimmtkügelchen, *pl.* pastilles de cannelle, *f. pl.*
Zimmtmandeln, *pl.* amandes enduites de cannelle, *f. pl.*
Zimmtöhl, *n.* huile de cannelle, *f.*
Zimmtrinde, *f.* cannelle, *f.*
Zimmtrose, *f.* rose-cannelle, *f.*
Zimmtwachs, *n.* cire de cannelle, *f.*
Zimmtwasser, *n.* eau de cannelle, *f.*
Zimperlich, *adj.* *fam.* mignard.
Zindel, Zindeltaffet, *m.* ras de Cypre, *m.*
Zink, *m.* zinc, *m.* (demi-métal)
Zinkasche, *f.* *T. de chim.* chaux de zinc, *f.*
Zinkblumen, *pl.* *T. de chim.* fleurs de zinc, *f. pl.* tutie blanche, *f.*
Zinkbutter, *f.* *T. de chim.* beurre de zinc, *m.*
Zinke, *f.* branche, *f.*; fourchon, *m.*; dent; cheville, *f.* (*v.* Zacken, Zehe); cornet à bouquin, (sorte de trompette), *m.*
Zinkenist, *m.* joueur de cornet à bouquin, *m.*
Zinkenregister, *n.* Zinkenzug, *m.* in der Orgel, cornet à bouquin, clairon, *m.*
Zinkenton, *m.* in der Orgel, clairon, *m.*
Zinkerz, *n.* mine de zinc, *f.*
Zinkig, *adj.* et *adv.* à fourchons; à chevilles.
Zinkkalk, *m.* *T. de chim.* zinc calciné, *m.*
Zinksalz, *n.* *T. de chim.* sel ou muriate de zinc, *m.*
Zinkvitriol, *m.* vitriol de zinc, vitriol blanc, *m.*
Zinn, *n.* étain; *T. de chim.* Jupiter, *m.*; Englisches —, étain d'Angleterre; — ou Zinngeschirr, *n.* vaisselle d'étain, *f.*

Zinnasche, *f.* Zinnkalk, *m.* potée, *f.*
Zinnbergwerk, *n.* Zinngrube, *f.* mine ou minière d'étain, *f.*
Zinnblatt, Zinnblättchen, *n.* feuille d'étain, *f.*
Zinnbutter, *f.* *T. de chim.* beurre d'étain, *m.*
Zinne, *f.* créneau, *m.*; mit Zinnen versehen, crénelé; die — des Tempels zu Jerusalem, pinacle, *m.*
Zinnern, *adj.* d'étain.
Zinnerz, *n.* Zinnstufe, *f.* mine d'étain, *f.*
Zinnfeile, Zinnfeilspäne, *f.* limaille d'étain, *f.*
Zinnfolie, *f.* tain, *m.*
Zinngekrätz, *n.* crasse d'étain, *f.*
Zinngeschiere, *v.* Zinn.
Zinngießer, *m.* potier d'étain, *m.*
Zinngießerey, *f.* ou Zinngießerhandwerk, *n.* métier de potier d'étain; — ou Zinngießerwerkstatt, *f.* atelier de potier d'étain, *m.*
Zinngraupe, *f.* *T. de mi.* étain en forme de grains, *m.*; mine d'étain cristallisée, *f.*
Zinnhaltig, *adj.* qui contient de l'étain.
Zinnhobel, *m.* *T. de fact. d'org.* galère, *f.*
Zinnloth, *n.* soudure d'étain, *f.*
Zinnober, *m.* cinabre, *m.*; natürlicher —, cinabre naturel ou natif; gemachter —, cinabre factice ou artificiel; gemahlener —, du vermillon.
Zinnobererz, *n.* mine de cinabre, *f.*
Zinnoberroth, *adj.* de couleur de cinabre.
Zinnofen, *m.* fourneau à fondre l'étain, *m.*
Zinnplatte, *f.* plaque d'étain, *f.*
Zinnprobe, *f.* essai d'étain, *m.*
Zinnsalz, *n.* *T. de chim.* sel de Jupiter, *m.*
Zinnsand, *m.* sable d'étain, *m.*
Zinnschläger, *m.* batteur d'étain en feuilles, *m.*
Zinnseife, Zinnwäsche, *f.* *T. de mi.* lavage, lavoir d'étain, *m.*
Zinnspath, *m.* spath qui contient de l'étain, *m.*
Zinnstein, *m.* pierre d'étain, *f.*
Zinnwaare, *f.* marchandise d'étain, *f.*
Zinnweiß, *n.* céruse d'étain, *f.*
Zins, *m.* (Grundzins) cens, *m.* censive, redevance, *f.*; (Miethzins, Hauszins) loyer; (Tribut) tribut, *m.*
Zinsacker, *m.* terre censuelle, *f.*
Zinsbar, *adj.* censuel, tributaire.
Zinsbarkeit, *f.* censive, *f.*
Zinsbauer, *m.* manant censier, redevancier, censitaire, terrager, *m.*
Zinsbrief, *m.* lettres de censives, de rentes, *f. pl.*
Zinsbuch, *n.* terrier, papier terrier; cahier des quittances de loyer &c., *m.*
Zinse, *f.* Zinsen, *pl.* intérêt, *m.* intérêts, *m. pl.* rente, *f.*; Geld auf Zinsen ausleihen, mettre de l'argent à intérêt, à rente.
Zinseinnehmer, *m.* receveur du cens, *m.*
Zinsen, *v. a.* payer le cens, le loyer, l'intérêt. — *v. n.* rendre, rapporter.
Zinser, *m.* *v.* Zinsmann.
Zinsfällig, *adj.* qui doit l'échéance du cens, de la rente, du loyer.
Zinsfrau, *f.* redevancière; tenancière, *f.*
Zinsfrey, *adj.* qui ne paye point de rentes; allodial; ein zinsfreyes Gut, un franc alleu; ein Gut — machen, amortir une terre.
Zinsfreyheit, *f.* immunité de payer le cens, la rente; — eines Gutes, allodialité, *f.*
Zinsgans, *f.* oie de cens, *f.*
Zinsgarbe, *f.* champart, *m.*
Zinsgeber, *v.* Zinsmann.
Zinsgerechtigkeit, *f.* Zinsrecht, *n.* droit censuel, *m.*
†Zinsgroschen, *m.* gros de cens, *m.*
Zinsgut, *n.* terre censuelle, *f.*
Zinshahn, *m.* coq de cens, *m.*; *fig. fam.* roth, erhitzt wie ein —, en colère comme un coq de combat.
Zinsheber, *m.* —inn, *f.* rentier, *m.* —ière, *f.*
Zinsherr, *m.* seigneur censier, *m.*
Zinshuhn, *n.* poule de cens, *f.*
Zinskorn, *n.* blé de cens, *m.*
Zinslehen, *n.* fief possédé à la charge d'un cens, *m.*

Zinsleisten, *pl.* coupons, *m. pl.*
Zinsmann, *m.* censitaire; rentier; tenancier, *m.*
Zinspacht, *m.* acensement, *m.*
Zinspflichtig, *v.* Zinsbar.
Zinsrechnung, *f.* compte d'intérêt, de rente, *m.*
Zinsregister, *n.* cueilleret, *m.*
Zinsrolle, *f.* rôle rentier, *m.*
Zinsschreiber, *m.* greffier du cens, *m.*
Zinstag, *m.* jour de l'échéance du cens, terme du payement, *m.*
Zinsweise, *adj.* à cens, à titre de cens.
Zinszahl, *f.* *T. de chr.* indiction, *f.*
Zipfel, *m.* bout, *m.*; queue, *f.*
Zipfelig, *adj.* barlong.
Zipfelpelz, *m.* camisole de peaux de mouton, *f.*
Zipfelperrücke, *f.* perruque à marteaux, *f.*
Zipfeltuch, *n.* fichu, *m.*
Zipolle, *f.* ciboule, ciboulette, *f.* (oignon)
Zippe, *f.* mauvis, *m.* petite grive, *f.* (oiseau)
Zippen, *v. n.* *pop.* buvotter.
Zipperlein, *n.* goutte, *f.* *v.* Fußgicht, Handgicht.
Zirbelbaum, *m.* pin, *m.*
Zirbeldrüse, *f.* *T. d'an.* glande pinéale, *f.*
Zirbelnuß, *f.* pignon, *m.*
Zirgelbaum, *m.* micocoulier, *m.*
Zirkel, *m.* (Figur) cercle; (Instrument) compas, *m.*; mit einem — messen, abmessen, compasser; *fig.* in dem — meiner Freunde, dans le cercle de mes amis; die Königinn hält heute —, la reine tient le cercle aujourd'hui.
Zirkelabschnitt, *m.* *T. de math.* segment, *m.*
Zirkelausschnitt, *m.* *T. de math.* secteur, *m.*
Zirkelbinde, *f.* *T. de chir.* bandage circulaire, *m.*
Zirkelbogen, *m.* arc de la circonférence d'un cercle; *T. d'arch.* cintre, *m.*
Zirkelbogig, *adj.* *T. d'arch.* cintré.
Zirkelfläche, *f.* cercle, *m.*
Zirkelförmig, *adj.* circulaire. — *adv.* circulairement.
Zirkellinie, *f.* ligne circulaire, *f.* cercle, *m.*
Zirkeln, *v. a.* compasser, *v.* Abzirkeln.
Zirkelpunkt, *m.* centre du cercle, *m.*
Zirkelrund, *adj.* rond comme un cercle, circulaire. — *adv.* circulairement, en rond.
Zirkelründe, *f.* rondeur du cercle, rondeur circulaire, *f.*
Zirkelschenkel, *m.* jambe de compas, *f.*
Zirkelschmid, *m.* artisan qui fait les compas, taillandier, *m.*
Zirkelschnur, *f.* *T. de charp.* simbleau, *m.*
Zirkelspitze, *f.* pointe de compas, *f.*
Zirkelzug, *m.* cercle tracé avec le compas, *m.*
Zirnenbaum, *m.* Zirneiche, *f.* cerne, *m.*
Zirpen, *v. n.* pépier, chanter; grésillonner, (du grillon &c.).
Zischeln, *v. a.* et *n.* *fam.* chuchoter, parler bas. — *n.* chuchoterie, *f.*
Zischen, *v. n.* siffler; das Wasser kocht noch nicht, es zischt nur, l'eau ne bout pas encore, elle ne fait que frémir. — *n.* sifflement, *m.* — *v. n.* *fam.* einem etwas in die Ohren —, chuchoter qc. à l'oreille à q. *v.* Zischeln.
Ziseliren, *v. a.* *T.* ciseler.
Ziselirer, *m.* ciseleur, *m.*
Zisser, Zisererbse, *f.* cicerole, *f.* pois chiche, *m.* *v.* Kichter.
Zismans, *v.* Zieselmaus.
Zisterne, *v.* Cisterne.
Zither, *f.* guitare, *f.*
Zitherschläger, Zitherspieler, *m.* joueur de guitare, *m.*
Zitrone, *v.* Citrone.
Zitz, *m.* calencar, *m.*; perse; indienne, *f.*
Zitzen, *adj.* de perse.
Zitteraal, *m.* anguille tremblante ou électrique, *f.*
Zitterfisch, *m.* torpille, *f.*
Zittergold, *n.* oripeau, *m.* *v.* Flittergold.
Zittergras, *n.* amourettes tremblantes, *f. pl.* brize, *f.*
Zittermaal, *n.* dartre, *f.*
Zittern, *v. n.* trembler; vor Furcht —, trembler de peur; ich zittere am ganzen Leibe, tout le corps me tremble. — *n.* tremblement, *m.*

Zitternadel, *f.* tremblant, *m.*
Zitternd, *adj.* tremblant.
Zitterpappel, *f.* tremble, *m.*
Zitterwurzel, Zitterwurz *f. v.* Sauerampfer.
Zitwer, *m.* zédoaire, *f.* (plante)
Zitwersame, *m.* semence de zédoaire, *f.*
Zitz, *v.* Zitz.
Zitze, *f. fam.* tetin, mamelon, *m.*; (der Thiere) tette, *f.*; trayon, *m.*
Zitzenförmig, *adj. T. d'an.* mammiforme.
Zobel, *m.* Zobelthier, *n.* zibeline, martre-zibeline, *f.*
Zobel, *m.* Zobelfell, *n.* zibeline, *f.*
Zobelfang, *m.* chasse des zibelines, *f.*
Zobelfänger, *m.* celui qui prend des zibelines.
Zobelfärber, *m.* teinturier en noir, noircisseur, *m.*
Zobelfutter, *n.* fourrure de zibeline, *f.*
Zobelmuff, *m.* manchon de zibeline, *m.*
Zobelmütze, *f.* bonnet garni de zibeline, *m.*
Zobelpelz, *m.* zibeline, pelisse de zibeline, *f.*
Zuber, *v.* Zuber.
Zofe, *f.* Zöfchen, *n.* femme de chambre, soubrette, *f.*
Zögern, *v. n.* tarder.
Zögerung, *f.* retardement, *m.*
Zögling, *m.* élève; nourrisson, *m.*
Zoll, *m.* pouce, *m.*; nach Zollen messen, mesurer à la pouce; drey — breit, trois pouces de large.
Zoll, *m.* douane, *f.* péage, *m.* coutume, *f.*; — der Durchreisenden, passage, *m.*; *fig.* den — der Natur bezahlen, payer le tribut à la nature, mourir.
Zollamt, *n.* douane, *f.* bureau de la douane, *m.*
Zollanschlag, *m.* pancarte des péages, *f.*
Zollaufseher, *m.* intendant de la douane, *m.*
Zollbar, *adj.* sujet à payer la douane, le péage &c.
Zollbeamte, Zollbediente, *m.* douanier, *m.*
Zollbereiter, *m.* garde du péage, *m.*
Zollbude, *f.* petit bureau de la douane, *m.*
Zolleinnehmer, *m.* receveur de la douane, douanier, péager, *m.*
Zollen, *v. a.* payer la douane; *fig.* donner, offrir; einem Thränen —, donner des larmes à q.; einem Dank —, remercier q.
Zollfrey, *adj.* exempt de payer la douane, exempt de péage.
Zollfreyheit, *f.* exemption de la douane, du péage, *f.*
Zollfreyschein, *m.* certificat de franchise, *m.*
Zollgerechtigkeit, *f.* droit de douane, *m.*
Zollhaus, *n.* douane, *f.* péage, *m.*
Zollmaß, *n.* mesure de pouces, *f.*
Zöllner, *m.* douanier, péager; *T. d'écr.* publicain, *m.*
Zollordnung, *f.* règlement touchant les douanes &c.
Zollpfahl, *m.* Zollsäule, *f.* poteau de péage, *m.*
Zollpflichtig, *adj.* obligé de payer la douane &c. *v.* aussi Zollbar.
Zollregal, *n.* droit régalien d'établir des péages, *m.*
Zollregister, *n.* Zollrolle, Zolltare, *f.* tarif, *m.*
Zollschein, *m.* Zollzeichen, *n.* acquit à caution; — von durchgehenden Waaren, transit, *m.*
Zollschreiber, *m.* contrôleur de la douane, *m.*
Zollstab, Zollstock, *m.* équerre pliante, *f. v.* Schmiege.
Zollstämpel, *m.* bouille, *f.*
Zollstatt, Zollstätte, *f.* douane, *f.* péage, *m.*
Zollstraße, *f.* Zollweg, *m.* chemin péagier, *m.*
Zollstube, *f.* bureau d'entrée, *m.*
Zolltafel, *f.* pancarte des péages, *f.*
Zone, *f.* zône, *f.*; *fig.* ciel, climat, *m.*; die heiße —, la zône torride; die kalte —, la zône glaciale die gemäßigte —, la zône tempérée.
Zoologie, *f. v.* Thiergeschichte.
Zopf, *m.* tresse de cheveux; queue; *T. forest.* cime d'un arbre, *f.*; das Haar in Zöpfe flechten, mettre les cheveux en tresse; ein geflochtener —, une tresse, cadenette; ein steifer —, une queue cordonnée.
Zopfband, *n.* ruban pour la queue, *m.*
Zopf-Ende, *n. T. forest.* sommité d'un arbre, *f.*
Zopfhaar, *n.* cheveux de la queue, *m. pl.*
Zopfholz, *n. T. forest.* bois de la cime d'un arbre, *m.*

Zorn, *m.* colère, *f.* courroux, *m.*; einen in — bringen, émouvoir, exciter, irriter la colère de q.; seinen — an einem auslassen, décharger sa colère, sa bile sur q.; *prov.* man muß die Sonne nicht über seinem Zorne untergehen lassen, il ne faut jamais garder sa colère jusqu'au lendemain.
Zornig, *adj. et adv.* en colère, fâché, courroucé; — werden, se mettre en colère, se courroucer; — ou Zornmüthig, colère.
Zote, *f.* obscénité, vilenie, polissonnerie, parole sale, *f.* mot gras *m.*; Zoten reißen, *v.* Reißen.
Zote, Zotte, Zottel, *f.* flocon de laine &c., *m.*; touffe de cheveux ou de poils (qui pendent en bas), *f.*; — an den Füßen der Pferde, fanon, *m.*; Zotten an alten Kleidern, lambeaux, *m. pl.*
Zoteln, *v. n. fam.* dire des saletés, des ordures, des sottises.
Zottenblume, *f.* Zottenklee, *m.* ménianthe, trèfle d'eau, *m.*
Zottenfisch, *m.* velu, *m.*
Zotenhaft, Zotig, *adj.* sale, obscène, vilain, polisson. — *adv.* salement.
Zotenreißen, *n.* action ou habitude de dire des saletés &c., *f.*
Zotenreißer, *m.* ordurier, diseur de saletés, sottisier, *m.*
Zottelbär, *m. fam.* ours fort velu, *m.*
Zotteln, *v. n. pop.* trotter.
Zottig, Zotig, *adj.* velu, à longs poils; effilé; ein kleiner zottiger Hund, un gredin.
Zschirpen, *v.* Zirpen.
Zu, *prep.* à, au, à la; de, du; pour; vers; chez; auprès; en, dans; par; sur; zu Wien, à Vienne; zu Hause, au logis, à la maison; Papier zum Schreiben, du papier à écrire; zu einer Sache fähig, capable de qc.; zur Zeit der Sündfluth, du temps du déluge; Tuch zu einem Kleide, du drap pour un habit; sich zu einem wenden, se tourner vers q.; zu einem kommen, venir chez q.; sich zu einem setzen, s'asseoir auprès de q., à côté de q.; von Tage zu Tage, de jour en jour; zu derselben Zeit, dans (en) ce temps-là; zur Erde, zu Boden werfen, jeter par terre, à terre; ein Recht zu etwas haben, avoir droit sur qc.; zum besten, au mieux, du mieux, le mieux; zum ersten, premièrement, en premier lieu. — *adv.* auf einen zu gehen, zu kommen, zu laufen &c., aller, venir, courir &c. à q.; auf einen Ort zu, nach einem Orte zu, vers un lieu; es fängt an zu regnen, il commence à pleuvoir; es ist Zeit zu gehen, il est temps de s'en aller, de se retirer, de partir; zu, zu sehr, trop; zu groß, zu klein, zu wenig &c., trop grand, trop petit, trop peu &c.; *fam.* zu (zugemacht) seyn, être fermé. — *int.* zu! zu! avancez! dépêchez-vous! Glück zu! bon jour!; grand bien vous fasse! Glück zu dem Könige! vive le roi!
Zuackern, *v. a.* couvrir de terre en labourant.
Zubauen, *v. a.* fermer par une muraille, par un bâtiment &c.
Zubehör, *v.* Zugehör.
Zubeißen, *v. a. ir.* mordre; *fam.* manger de bon appétit; beißet Brod zu, mangez-le avec du pain, prenez aussi du pain.
Zubenamt, *v.* Zugenamt.
Zuber, *m.* tine, cuve, *f.*; ein kleiner —, un cuveau; ein — voll, une cuvée.
Zubereiten, *v. a.* préparer, apprêter; accommoder.
Zubereiter, *m. T.* apprêteur, *m.*
Zubereitung, *f.* préparation, *f.* préparatif, apprêt, appareil; accommodage, *m.*
Zubinden, *v. a. ir.* serrer, lier, fermer; die Augen —, bander les yeux.
Zublasen, *v. a. ir.* fermer à force de souffler; *fig.* einem etwas —, souffler, suggérer qc. à q. — *v. n. ir.* souffler de toute sa force.
Zubrennen, *v. a. ir.* fermer en y appliquant le feu; einem Pferde die Ader —, barrer la veine d'un cheval; einen Kohlenmeiler —, donner la cuite à une pile de bois; den Schiefer —, donner le rôtissage à l'ardoise.

Zubringen, *v. a. ir.* apporter, porter; apporter en mariage; zugebrachte Kinder, des enfants du premier lit; die Zeit mit etwas —, passer le temps à qc., s'amuser à qc.

Zubrocken, *v. a. fam.* mettre du sien.

Zubrod, *v.* Zukost.

Zubuße, *f.* secours, surcroît, *m.* addition, *f.* supplément, *m.*; — geben (bey einem Kure), fournir aux frais.

Zubüßen, *v. a.* fournir aux frais (qu'il faut pour exploiter une mine); mettre du sien; perdre.

Zubußzeche, *f.* minière qui exige des surcroîts de dépenses, *f.*

Zubußzettel, *m.* billet des frais à payer, *m.*

Zucht, *f.* discipline, éducation; pudeur, honnêteté, modestie, *f.*; entretien du bétail, *m.*; race, *f.*; unter (in) der — halten, tenir sous la discipline; — u. Ordnung in einem Hause einführen, discipliner une maison; in aller —, Ehrbarkeit, en toute honnêteté et modestie; † in Züchten u. Ehren, en tout bien et en tout honneur; Vieh zur — halten, nourrir des animaux pour en tirer de la race; gut zur — seyn, être bon pour faire race.

Zuchtbiene, *f.* mère-abeille, *f.*; Zuchtbienen, mouches à miel qu'on entretient pour les faire multiplier, *f. pl.*

Zuchtfähig, *adj.* disciplinable.

Zuchthaus, *m.* maison de correction, maison de force, *f.*; bey Zuchthausstrafe verboten, défendu à peine d'être enfermé dans une maison de force.

Zuchthausvater, *m.* inspecteur ou économe d'une maison de force; directeur d'une maison de force, *m.*

Zuchthengst, *m.* étalon, *m.*

Zuchthündinn, *f.* lice pour en tirer race, *f.*

Züchtig, *adj.* chaste, pudique. — *adv.* chastement, pudiquement.

Züchtigen, *v. a.* châtier, punir, corriger.

Züchtigung, *f.* châtiment, *m.* punition, correction, *f.*

Züchtling, *m.* prisonnier enfermé dans une maison de correction, *m.*

Zuchtlos, *adj.* indiscipliné; indisciplinable. — *adv.* sans discipline.

Zuchtlosigkeit, *f.* indiscipline, *f.*

Zuchtmeister, *m.* —inn, *f.* geôlier, *m.* —ière, *f.*; *fig.* précepteur, pédagogue, *m.* gouvernante, *f.*

Zuchtochs, *m.* taureau, *m.*

Zuchtruthe, *f.* discipline, *f.* fouet; *fig.* fléau, *m.*

Zuchtsau, *f.* Zuchtschwein, *n.* truie, *f.* *v.* Mutterschwein.

Zuchtschaf, *v.* Mutterschaf.

Zuchtschule, *f.* école de bonne discipline, *f.*

Zuchtstute, *f.* jument, cavale poulinière, *f.*

Zuchtvieh, *n.* bétail qu'on nourrit pour en avoir des petits, *m.*

Zucken, *v. n.* palpiter; remuer; er zuckt mit dem Augenliede, la paupière lui palpite; er zuckte mit den Beinen, il remuait les jambes; es zuckt mich in den Gliedern, j'ai des mouvements convulsifs. — *v. a.* die Achseln —, hausser les épaules; den Degen —, tirer l'épée. — *n.* palpitation, *f.*; — der Achseln, haussement d'épaules, *m.*; — in den Gliedern, des mouvements convulsifs, *m. pl.*

Zucker, *m.* sucre, *m.*; roher —, *v.* Roh; geläuterter —, sucre raffiné; ganz feiner —, sucre royal, sucre perlé; brauner —, sucre noir, sucre bis; — sieden, faire du sucre; mit — bestreuen, sucrer, saupoudrer du sucre.

Zuckerahorn, *m.* érable à sucre, *m.*

Zuckeralaun, *m.* alun sucré, *m.*

Zuckerapfel, *m.* pomme douce, *f.*

Zuckerbäcker, *m.* —inn, *f.* confiturier, *m.* —ière, *f.* confiseur, *m.*

Zuckerbäckerey, *f.* métier de confiseur, *m.*; office, *f.*

Zuckerbild, *n.* figure faite de sucre, *f.*

Zuckerbirn, *f.* poire sucrée, blanquette, *f.* rousselet, *m.*

Zuckerbottich, *m.* bac à sucre, *m.*

Zuckerbranntwein, *m.* guildive, *f.*

Zuckerbrod, *n.* biscuit; massepain, *m.*

Zuckerbüchse, Zuckerdose, Zuckerschachtel, *f.* sucrier, *m.*

Zuckerkand, *m.* sucre candi; brauner —, caramel, *m.*

Zuckererbse, Zuckerschote, *f.* pois goulu, pois sans cosse, *m.*

Zuckerfaß, *m.* barrique à sucre; barrique de sucre, *f.*

Zuckerform, *f.* forme aux pains de sucre, *f.*

Zuckergebackenes, *n.* sucreries, *f. pl.* confiture, *f.* confitures, *f. pl.*

Zuckergeschmack, *m.* goût de sucre, *m.*

Zuckerguß, *m.* glace, *f.*

Zuckerhandel, *m.* trafic en sucre, *m.*

Zuckerhefen, *pl.* basses matières, *f. pl.*

Zuckerhonig, *m.* miel transparent, miel sucré, *m.*; *v.* aussi Zuckersyrup.

Zuckerhut, *m.* pain de sucre, *m.*

Zuckerkiste, *f.* caisse au sucre; caisse de sucre, *f.*

Zuckerkorn, *n.* grain de sucre, *m.* Zuckerkörner, *pl.* dragée, *f.*

Zuckermandel, *f.* amande lissée; praline, *f.*

Zuckermaul, *n. fam.* celui, celle qui aime le sucre, les sucreries.

Zuckermehl, *n.* sucre en poudre, *m.*

Zuckermelone, *f.* melon sucrin, melon sucré, *m.*

Zuckermühle, *f.* moulin à sucre, *m.*

Zuckern, *v. a.* sucrer.

Zuckerpapier, *n.* papier au sucre, *m.*

Zuckerplätzchen, *n.* biscotin, *m.*

Zuckerpuppe, *f.* poupée de sucre, *f.*

Zuckerrohr, *n.* canne à sucre, *f.*

Zuckerrose, *v.* Essigrose.

Zuckerrübe, *f.* rave dont on tire une espèce de sucre, *f.*

Zuckersaft, *m.* suc de canne, syrop; roher —, vesou, *m.*

Zuckersauer, *adj.* *T. de chim.* sucée.

Zuckersieden, *n.* raffinage, *m.*

Zuckersieder, *m.* raffineur de sucre, *m.*

Zuckersiederey, *f.* sucrerie, raffinerie, *f.*

Zuckersüß, *adj.* sucré, sucrin.

Zuckersyrup, *m.* mélasse, *f.*

Zuckerteig, *m.* pâte de confitures, *f.*

Zuckervogel, *m.* sucrier, *m.*

Zuckerwerk, *n.* Zuckerwaare, *f.* sucreries, *f. pl.* *v.* aussi Zuckergebackenes.

Zuckerwein, *m.* vin sucré, *m.*

Zuckerwurzel, *f.* racine sucrée, *f.* chervis, *m.*

Zuckerzange, *f.* pincettes à sucre, *f. pl.*

Zuckung, *f.* convulsion, *f.*

Zudämmen, *v. a.* fermer, boucher avec une digue.

Zudecken, *v. a.* couvrir; sich —, se couvrir; *fig. pop.* einen —, rosser q.; enivrer, souler q.

Zudem, *adv.* outre cela, d'ailleurs; au reste.

Zudenken, *v. a. ir.* einem etwas, destiner qc. à q.

sich Zudrängen, *v. refl.* sich Zudringen, *v. refl. ir.* avancer en foule, s'approcher en se serrant les uns contre les autres; *fig.* s'intriguer; sich überall —, se fourrer partout.

Zudrehen, *v. a.* serrer, fermer en tournant; eine Schraube —, serrer une vis.

Zudringlich, *adj.* importun, persécutant. — *adv.* importunément.

Zudringlichkeit, *f.* importunité, *f.*

Zudrücken, *v. a.* fermer en pressant; einem die Augen —, fermer les yeux à un mourant; *fig.* die Augen bey etwas —, fermer les yeux sur qc. — *v. n. fam.* presser, serrer de toute sa force.

Zuduften, *v. a.* *poët.* einem Wohlgerüche —, envoyer de doux parfums à q.

Zueggen, *v. a.* combler, couvrir en hersant.

Zueignen, *v. a.* sich etwas —, s'approprier qc.; einem etwas —, attribuer, imputer qc. à q.; einem ein Buch —, dédier un livre à q.

Zueignung, *f.* appropriation; imputation, *f.*

Zueignung, Zueignungsschrift, *f.* dédicace, épître dédicatoire, *f.*

Zueilen, *v. n.* accourir en hâte, se hâter vers un lieu.

Zuerkennen, *v. a. ir.* déférer, décerner, donner; gerichtlich —, adjuger; jemandes Güter dem Fiscus —, décréter les biens de q.; einem eine Strafe —, condamner q. à une peine.

Zuerkennung, *f.* action de déférer, de décerner &c.; gerichtliche —, adjudication, *f.*
Zuerst, *adv.* le premier; premièrement; er hat dieses — gethan, il a fait cela le premier.
Zufahren, *v. n. ir.* faire aller la voiture bien vite; der Kutscher fährt recht zu, le cocher va bon train; fahr zu, Kutscher! touche, cocher! auf einen Ort —, *v.* Fahren; *fig.* auf etwas —, se jeter sur qc.; *fam.* gleich —, blind —, se jeter brusquement sur qc., dans une affaire, y donner tête baissée, agir précipitamment.
Zufall, *m.* hasard, cas fortuit, accident, *m.* aventure, occurrence, *f.*; durch —, par hasard, par accident.
Zufallen, *v. n. ir.* se fermer; échoir, tomber en partage; das ist ihm durchs Loos zugefallen, cela lui est échu par le sort; *p. u.* einem —, prendre le parti de q.
Zufällig, *adj.* casuel, fortuit, accidentel; contingent. — *adv.* casuellement, fortuitement, accidentellement.
Zufälligkeit, *f.* casualité; contingence, *f.*
Zufertigen, *v. a.* expédier, dépêcher, envoyer.
Zuflechten, *v. a. ir.* fermer de clayonnage.
Zuflicken, *v. a.* fermer en ravaudant, en raccommodant, ravauder.
Zufliegen, *v. n. ir.* voler vers …; *prov.* wo Tauben sind, da fliegen Tauben zu, il vient toujours du bien à ceux qui sont dans l'abondance.
Zufließen, *v. n. ir.* couler vers …; affluer; *fig.* einem etwas — lassen, donner, accorder qc. à q., favoriser q. de qc.
Zuflößen, *v. a.* faire flotter vers …
Zuflucht, *f.* recours; refuge, *m.*; seine — zu einem, zu etwas nehmen, avoir recours, recourir à q., à qc.; seine — zu einem nehmen (zu einem flüchten), se réfugier chez q., auprès de q.; — *f.* ou Zufluchtsort, *m.* refuge, asile, *m.* retraite, *f.*
Zuflug, *m.* vol vers quelque lieu, *m.*
Zufluß, *m.* affluence, *f.* (aussi *fig.*).
Zufolge, *v.* Folge.
Zuförderst, *v.* Zuvörderst.
Zufragen, *v. n. fam.* bey einem, venir demander, venir s'informer à q.; ich will morgen wieder —, je reviendrai demain.
Zufrieden, *adj.* content, satisfait; — seyn mit …, être content de …; einen — stellen, contenter, satisfaire q.; einen — lassen, laisser q. en repos; sich — geben, se consoler, se tranquilliser, se rassurer.
Zufriedenheit, *f.* contentement, *m.* satisfaction, *f.*
Zufrieren, *v. n. ir.* prendre, se geler, se glacer.
Zufügen, *v. a.* causer; einem Schaden &c. —, faire, causer du dommage &c. à q.
Zufühlen, *v. n.* tâter, toucher.
Zufuhre, *f.* amenage; abord de marchandises, de denrées; — für eine Armee od. Festung, convoi, transport de vivres, de provisions; einer Stadt die — abschneiden, couper les vivres à une ville.
Zuführen, *v. a.* apporter, amener; transporter.
Zufüllen, *v. a.* remplir; combler.
Zug, *m.* trait, (aussi *fig.*); coup; coup de filet; jeu (d'orgues), *m.*; rayure (d'un canon de fusil &c.); marche, route, *f.*; passage, *m.*; procession; expédition, *f.*; train; vent coulis (*v.* Zugwind, Zugluft), *m.*; dieses Pferd ist gut zum Zuge, c'est un bon cheval de trait; in einem Zuge, tout d'une tire; seinen Namen in einem Zuge schreiben, écrire son nom tout d'un trait; ein Glas auf einen — austrinken, avaler un verre tout d'un trait; ein — mit der Pumpe, une bâtonnée d'eau; noch ein —, u. der Balken ist oben, encore un coup, et la poutre est en haut; viele Fische in einem Zuge fangen, prendre bien du poisson d'un seul coup de filet; *fig.* er hat da einen guten — gethan, il a fait là un heureux coup; ein zierlicher — um einen großen Buchstaben, um eine Schrift &c., un cadeau; der gewöhnliche — unter seinem Namen, unter seiner Unterschrift, le parafe, paraphe; diesen — machen, parafer, parapher; die ersten Züge einer Figur entwerfen, ébaucher les premiers traits d'une figure; er hat alle Züge von seinem Vater, il a tous les traits de son père; *fig.* das ist ein schöner —, ein häßlicher — seines Charakters, c'est un beau trait, un vilain trait de son caractère. — die Armee ist in vollem Zuge, l'armée est en pleine marche; sie marschirt in vier Zügen, elle marche sur quatre colonnes; ein — zu Lande, zu Wasser, une expédition de terre, de mer; der — der Vögel, le passage des oiseaux, ein — (Flug) Vögel, une volée, une bande d'oiseaux; ein — Pferde, un attelage (de deux, quatre ou six chevaux); ein — Ochsen, une couple de boeufs; ein — schweres Geschütz, un train d'artillerie; ein — Ruder, une dragué d'avirons; die letzten Züge, agonie, *f.*; in letzten Zügen liegen, être à l'agonie, agoniser, être à l'extrémité.
Zugabe, *f.* par-dessus; comble (de mesure); surpoids, *m.*; addition, *f.*; *T. de bouch.* *v.* Zulage.
Zugang, *m.* accès, abord, *m.*; avenue, *f.* passage, *m.*
Zugängig, **Zugänglich**, *adj.* accessible, abordable.
Zuganker, *m. T. d'arch.* ancre d'un tirant, *f.*
Zugband, *n.* tirant, *m.* (aussi *T. d'arch.*).
Zugbaum, *m.* flèche d'un pont-levis, *f.*
Zugbohrer, *m. v.* Ziehschraube; et Drillbohrer.
Zugbrücke, *f.* pont-levis, *m.*
Züge, *v.* Zieche.
Zugeben, *v. a. ir.* donner par-dessus le marché, donner pour le par-dessus, pour le comble; donner (un assistant à q.); *au jeu de cartes*, répondre, servir; *fig.* concéder, consentir, accorder, permettre; convenir, tomber d'accord; einem einen Gehülfen —, donner un assistant, un second à q., adjoindre q. à un autre; ich kann das nicht —, je ne saurais consentir à cela, accorder, concéder cela; das gebe ich recht gern zu, c'est de quoi je ne disconviens pas; *fig. fam.* klein —, filer doux.
Zugegen, *adv.* — seyn, être présent.
Zugehen, *v. n. ir.* aller vite, doubler le pas; fermer, se fermer; arriver, se passer, se faire; stark —, marcher à grands pas; auf einen, auf einen Ort —, *v.* Zu; spitzig —, se terminer en pointe, aboutir en pointe; die Thür geht nicht zu, cette porte ne ferme (se ferme) pas; wie ist das zugegangen! comment cela est-il arrivé? wie geht das zu! comment cela se fait-il? es geht wunderlich zu, les choses vont étrangement, il se passe d'étranges choses.
Zugehör, *n.* appartenance, dépendance, *f.*; attirail (de la chasse &c. zur Jagd &c.); das zu einer Pumpe, l'équipage de pompe.
Zugehören, *v. n.* einem, appartenir, être à q.
Zugehörig, *adj.* appartenant.
Zügel, *m.* rêne; bride, *f.*; ein Pferd am — führen, mener un cheval par les rênes; den — schießen lassen, dem Pferde, *fig.* einem, seinen Leidenschaften, lâcher la bride à un cheval, *fig.* à q., à ses passions; die — der Regierung in Händen haben, tenir les rênes du gouvernement.
Zügellos, *adj.* débridé, sans bride; *fig.* effréné.
Zügellosigkeit, *f. fig.* licence effrénée, *f.*
Zugemüse, *n.* légumes, *m. pl.*
Zugenamt, *adj.* surnommé.
Zugeordnet, *part.* adjoint, *v.* Zuordnen.
Zu geschweigen daß, *v.* Geschweigen.
Zugesellen, *v. a.* associer.
Zugestehen, *v. a. ir.* eine Sache, convenir de qc.; avouer qc.; accorder, concéder qc.; nicht —, disconvenir; nier; refuser.
Zugethan, *adj. et adv.* affectionné; einem — seyn, être dévoué, attaché à q.; vouloir du bien à q.; einer Sache —, *v.* Ergeben.
Zugfisch, *m.* poisson de passage, *m.*
Zuggarn, **Zugnetz**, *n.* traineau, chalon, *m.*
Zuggraben, *m.* fossé (qui sert) pour l'écoulement des eaux, *m.*
Zugheuschrecke, *f.* sauterelle passagère, *f.*

Zugießen, *v. a. ir.* verser davantage, verser encore; remplir (du plomb fondu &c.).
Zugleder, *n.* cuir qui prête, *m.*
Zugleich, *adv.* ensemble; en même temps.
Zugleichen, *v. a. ir.* égaler; *T. de mon.* ajuster.
Zugleine, *f.* corde avec laquelle on tire qc., *f.*
Zuglinie, *f.* *T. mil.* colonne, *f.*
Zugloch, *n.* soupirail, *m.* ventouse, *f.*; Zuglöcher in Gießöfen, évents, in chymischen Öfen, registres, *m. pl.*
Zugluft, *f.* vent coulis, courant d'air, *m.*
Zugmaus, *f.* souris passagère, *f.*
Zugmittel, *n.* *T. de méd.* remède épispastique, *m.*
Zugochs, *m.* boeuf de labour, *m.*
Zugpferd, *n.* cheval de trait, *m.*
Zugpflaster, *n.* emplâtre épispastique; (Blasenpflaster) vésicatoire, *m.*
Zugreifen, *v. n. ir.* prendre: *fig. fam.* voler; er greift gern zu, il n'a pas les mains nettes.
Zugriemen, *m.* (am Pferdegeschirr) trait, *m.*
Zugröhre, *n.* (am Schmelzofen) tuyau d'aspiration, *m.*; Zugröhren, *v.* Zuglöcher.
Zugrolle, *f.* poulie, *f.*
Zugseil, *n.* trait, *m.*; *T. du bat.* cincenèle, *f.*; *d'art.* comblan, combleau, *m.*
Zugstange, *f.* appareil de pompe, *m.*; *v.* aussi Ziehstange.
Zugstiefel, *pl.* bottes de cuir qui prête, *f. pl.*
Zugtaube, *f.* pigeon passager, *m.*
Zugürten, *v. a.* fermer avec une ceinture.
Zuguß, *m.* action de verser davantage; liqueur &c. qu'on y verse; *T. de phar.* affusion, *f.*
Zugvieh, *n.* bêtes de voiture, de trait, *f. pl.*
Zugvogel, *m.* oiseau de passage, *m.*
Zugweise, *adj.* par troupes; *T. mil.* par colonnes.
Zugwind, *m.* vent coulis, *m.*
Zugwinde, *f.* moufle; *T. de mar.* palan, *m.*
Zuhaben, *v. n. ir.* *fam.* avoir pour le par-dessus, pour le comble; avoir fermé.
Zuhäkeln, *v. a.* fermer avec de petits crochets.
Zuhaken, *v. a.* fermer avec un crochet ou avec des crochets.
Zuhalten, *v. a. ir.* tenir fermé; couvrir avec la main; *fig.* sich die Augen, die Ohren —, se boucher les yeux, les oreilles. — *v. n. ir.* *fam.* mit einer Person —, être en commerce avec une femme.
Zuhaltung, *f.* action de tenir fermé &c.; *T. de ser.* gâchette, *f.*
Zuhängen, *v. a.* couvrir avec un rideau, un linge &c.
Zuhauen, *v. n. ir.* frapper fort, fouetter rudement. — *v. a.* Bauholz —, dégrossir du bois de charpente.
Zuhefteln, *v. a.* fermer avec des agrafes.
Zuheften, *v. a.* fermer en cousant.
Zuheilen, *v. a.* guérir, fermer, consolider. — *v. n.* se fermer; wieder —, se refermer.
Zuheilung, *f.* consolidation, *f.*
Zuhorchen, *v. n.* écouter secrètement.
Zuhören, *v. n.* einem &c., écouter q. &c.
Zuhörer, *m.* —inn, *f.* auditeur, *m.*; die —, *pl.* les auditeurs, l'auditoire.
Zujagen, *v. n.* courir à bride abattue; auf einen —, courir à q. — *v. a.* einem ein Thier &c., chasser une bête &c. vers q.
Zujauchzen, *v. n. et a.* einem —, recevoir q. avec des acclamations de joie; einem Beyfall —, applaudir à q. en poussant des cris de joie.
Zukaufen, *v. a.* au *jeu de cartes*, ich habe nichts zugekauft, il ne m'est rien rentré.
Zukehren, *v. a.* balayer vers...; tourner vers...; einem den Rücken —, tourner le dos à q.
Zukeilen, *v. a.* fermer avec un coin.
Zuketteln, *v. a.* fermer avec une chaînette.
Zuklappen, *v. a.* fermer le clapet, la trape &c.
Zuklatschen, *v. a. et n.* einem Beyfall —, applaudir à q.
Zukleben, Zukleiben, Zukleistern, *v. a.* boucher avec de la pâte &c. *v.* Verkleben, Verkleiben, Verkleistern.
Zuklinken, *v. a.* fermer au loquet.
Zuknöpfen, *v. a.* boutonner; sich —, se boutonner.
Zuknüpfen, *v. a.* nouer.

Zukommen, *v. n. ir.* venir, parvenir, arriver, atteindre; tomber en partage; appartenir; *T. de pr.* compéter; die Nachricht ist mir von Dresden zugekommen, cette nouvelle m'est venue de Dresde; wie komme ich da zu? à quel titre cela me vient-il? das kommt ihm nicht zu, cela ne lui appartient pas; einem etwas — lassen, laisser qc. à q., accommoder q. de qc.
Zukost, *f.* ce qu'on mange avec le pain; *v.* aussi Zugemüse.
Zukratzen, *v. a.* couvrir en grattant.
Zukunft, *f.* avenir, *m.*; †venue, *f.*; in —, à l'avenir, désormais.
Zukünftig, *adj.* futur. — *adv.* à l'avenir. das Zukünftige, l'avenir.
Zulächeln, *v. n.* einem, sourire à q. — *v. a.* einem Beyfall —, applaudir à q. en souriant.
Zulage, *f.* addition; augmentation d'appointements, de gages; *T. mil.* haute paye, *f.*; *de charp.* pièces de charpente pour une maison &c., *f. pl.*; *de bouch.* réjouissance, *f.*
Zulangen, *v. n.* prendre; (bey Tische) se servir, prendre d'une viande; être assez long pour atteindre à qc.; *fig.* suffire, être assez. — *v. a.* einem etwas, donner, présenter qc. à q.; einander etwas —, se donner qc. de main en main.
Zulänglich, *adj.* suffisant. — *adv.* suffisamment.
Zulänglichkeit, *f.* suffisance, *f.*
Zulappern, *v. a.* *fam.* donner, payer chiquet à chiquet.
Zulassen, *v. a. ir.* laisser fermé; einen, admettre q., donner accès à q.; den Hengst —, laisser faire la monte à l'étalon; den Stier zur Kuh —, laisser couvrir la vache par le taureau; einem etwas —, permettre qc. à q.; wenn es die Zeit zuläßt, si le temps le permet.
Zulässig, Zuläßlich, *adj.* admissible, recevable.
Zulässigkeit, *f.* *admissibilité, *f.*
Zulassung, *f.* action de laisser fermé; admission; permission, *f.*
Zulauf, *m.* concours, *m.* affluence; vogue, *f.*; dieser Prediger hat großen —, ce prédicateur est fort suivi; dieser Kaufmann hat den —, ce marchand a la vogue.
Zulaufen, *v. n. ir.* accourir; affluer; courir vite; es läuft ihm alles zu, tout court chez lui; auf einen —, *v.* Zu; spitzig —, se terminer en pointe.
Zulegemesser, *n.* couteau pliant, *m.*
Zulegen, *v. a.* fermer, boucher en mettant qc. dessus; ajouter, mettre encore; augmenter; hundert Thaler zu jemandes Besoldung —, augmenter les gages de q. de cent écus; einen Brief &c. —, plier une lettre &c.; *T. de charp.* ein Gebäude —, assembler les pièces de charpente d'un bâtiment; sich etwas —, se fournir, se procurer, se pourvoir de qc.; sich einen Bedienten —, prendre un valet à son service; *fam.* sich einen dicken Bauch —, bâtir sur le devant.
Zuleimen, *v. a.* fermer en collant qc. dessus.
Zuletzt, *adv.* à la fin, enfin, finalement; le dernier; er, sie kam —, il venait le dernier, elle venait la dernière.
Zulöthen, *v. a.* souder.
Zulp, *m.* *pop.* *v.* Saugebeutel.
Zulpen, *v. n. et a.* *pop.* sucer, *v.* Saugen.
Zum, (zu dem) à, au, à la, chez, &c. *v.* Zu.
Zumachen, *v. a.* fermer, boucher; die Thür hinter sich —, fermer la porte sur soi; die Löcher in den Strümpfen &c. —, reprendre les bas &c.
Zumal, *conj.* surtout, principalement.
Zumauern, *v. a.* murer.
Zumessen, *v. a. ir.* mesurer qc. à q.; *fig.* attribuer, imputer; der zugemessene Theil, la portion destinée.
Zumuthen, *v. a.* einem etwas, demander, prétendre, exiger qc. de q.
Zumuthung, *f.* demande, prétention, *f.*
Zunächst, *adv. et prep.* tout près, tout proche, im-

médiatement auprès ; *fig.* premièrement, avant tout ; er stand — mir, il était tout près de moi.

Zuäugeln, *v. a.* eloucr.

Zunähen, *v. a.* coudre, fermer en cousant.

Zunahme, *f.* acroissement, agrandissement, *m.* augmentation, *f.* ; avancement, progrès, *m.*

Zuname, *m.* nom de famille; surnom; sobriquet, *m.*

Zündbar, *adj.* inflammable.

Zündbarkeit, *f.* inflammabilité, *f.*

Zünden, *v. n.* prendre feu ; mettre le feu à ....

Zunder, *m.* mèche, *f.*; amadon, *m.*; *fig.* amorce, *f.*; dieser — fängt nicht, cette mèche ne prend pas.

Zünder, *m.* *T. d'art.* fusée d'une bombe &c., *f.*; boute-feu, *m.* ; *de charb.* allumelle, *f.*

Zunderbaum, *m.* pin de montagne, *m.*

Zunderbüchse, *f.* boite à mèche, *f.*

Zündfeld, **Zündstück**, *n.* (an der Kanone) champ de lumière, *m.*

Zündkraut, *n.* amorce, *f.* pulverin, *m.* ; — auf die Pfanne schütten, mettre de l'amorce, amorcer.

Zündkugel, *f.* bombe, grenade, *f.* boulet rouge, &c., *m.*

Zündloch, *n.* lumière, *f.*

Zündpfanne, *f.* bassinet, *m.* ; — der Kanonen u. Mörser, coquille, *f.*

Zündpfannendeckel, *m.* batterie, *f.*

Zündpulver, *n.* pulvorin, *m.* *v.* Zündkraut.

Zündruthe, **Zündstange**, *f.* -stock, *m.* boute-feu, *m.*

Zündschwamm, *m.* amadou, *m.*

Zündstrick, *m.* mèche ; *T. d'art.* étoupille, *f.* ; mit Zündstricken versehen, étoupiller.

Zündwurst, *v.* Pulverwurst.

Zunehmen, *v. n. ir.* croître, s'accroître, augmenter, s'augmenter ; profiter, faire des progrès, avancer ; die Tage nehmen zu, les jours croissent ; am Verstande u. —, avancer en sagesse &c. ; am Leibe —, prendre de l'embonpoint, devenir gros et gras ; wieder —, reprendre son embonpoint ; an Kräften —, se renforcer, enforcir ; sein Vieh nimmt nicht zu, ses bestiaux ne profitent point ; im Stricken —, augmenter les mailles ; der zunehmende Mond, le croissant de la lune (*v.* Mond) ; bey zunehmenden Jahren, dans un âge plus avancé. — *n.* accroissement, *m.* *v.* Zunahme.

Zuneigung, *f.* inclination, affection, *f.* ; — zu einem haben, avoir de l'inclination pour q.

Zunesteln, *v. a. p. u.* aiguilletter.

Zunft, *f.* tribu, *f.* ; métier, corps de métier, *m.* communauté, *f.*

Zunftbrief, *m.* lettres, privilèges, statuts d'un corps de métier, *pl.*

Zunftbuch, *n.* livre d'un corps de métier, *m.*

Zunfthaus, *n.* -stube, *f.* maison, chambre où s'assemble un corps de métier, *f.*

Zunftherr, *m.* chef, président d'un corps de métier, *m.*

Zünftig, *adj. et adv.* qui est uni en un corps ; qui appartient à un corps de métier ; ein zünftiges Handwerk, un métier qui a droit de former un corps ; — werden, se faire recevoir dans un corps de métier.

Zunftmäßig, *adj. et adv.* conforme, conformément aux usages et statuts d'un corps de métier.

Zunftmeister, *m.* maître juré d'un corps de métier ; — der alten Römer, tribun, *m.*

Zunftmeisteramt, *n.* (im alten Rom) tribunat, *m.*

Zunftrecht, *n.* droit d'un corps de métier, *m.*

Zunftverwandte, **Zunftgenoß**, *m.* qui est du même corps de métier.

Zunge, *f.* langue; *fig.* languette (d'une balance &c.), aiguille (de fléau), *f.* ; ardillon (de boucle) ; déclin (d'un fusil) ; frion (de la charrue), *m.* ; anche (d'un tuyau d'orgue) ; cuivrette (d'un hautbois, d'un basson &c.), *m.* ; das Kind hat einen Fehler an der —, cet enfant a le filet ; eine geräucherte —, une langue fumée ; langue fourrée ; *fig.* eine fertige — haben, avoir la langue bien pendue, bien affilée ; einen über die — springen lassen, donner des coups de langue à q. médire de q. ; ich hatte es auf der —, je l'avois sur le bord des lèvres ; das Herz auf der — haben, avoir le coeur sur les lèvres ; der Tod sitzt ihm auf der —, il a la mort sur les lèvres.

Zunge, *f.* ou **Zungenfisch**, *m.* linguet, *m.*

Züngelchen, *n.* petite langue ; *fig. et T.* languette, *f.*

Züngeln, *v. n.* jouer de la langue.

Zungenader, *f.* artère linguale, *f.*; *v.* auch Froschader.

Zungenband, *n.* filet, *m.*

Zungenbein, *n.* *T. d'an.* os hyoïde, *m.*

Zungenblatt, **Zungenkraut**, *n.* hippoglosse, laurier alexandrin, *m.*

Zungenbuchstab, *m.* *T. de gram.* lettre linguale, *f.*

Zungendrescher, *m.* *fam.* chicaneur, *m.*

Zungendrescherey, *f.* chicane, chicanerie, bavarderie, *f.*

Zungendrücker, *v.* Zungenhalter.

Zungendrüse, *f.* glande linguale ; glande sublinguale, *f.*

Zungenförmig, *adj. et adv.* en forme de langue ; *T. de bot.* linguiforme.

Zungengeschwür, *n.* hypoglosside, *f.*

Zungenhalter, *m.* *T. de chir.* glossocatoche, *m.* ; fourchette, *f.* (instruments)

Zungenhäutchen, *n.* épiderme de la langue, *f.*

Zungenkrebs, *m.* cancer de la langue, *m.*

Zungenmuskel, **Zungennerv**, *m.* muscle, nerf lingual *m.*

Zungenschaber, *m.* couteau &c. pour ôter la crasse de la langue, *m.*

Zungenstein, *m.* glossopètre, *m.* (pétrification)

Zungenvorfall, *m.* sortie de la langue, *f.*

Zugeordnete, *m.* adjoint, *m.*

Zunichte, *adv.* — machen, ruiner, gâter, défaire, détruire, anéantir; — werden, s'évanouir, s'anéantir.

Zunicken, *v. a. et n.* einem —, faire une inclination de tête à q. ; einem Beyfall —, applaudir à q. en faisant un signe de tête.

Zunöthigen, *v.* Zudringen, Aufdringen.

Zuordnen, *v. a.* einem einen, adjoindre q. à un autre.

Zupeitschen, *v. n.* fouetter de la belle manière, continuer à fouetter ; peitsch zu, Kutscher ! touche, cocher !

Zupfeifen, *v. n. ir.* siffler ; einem —, siffler pour appeler ou pour avertir q.

Zupfen, *v. a.* tirer, tirailler ; einen bey dem Ärmel &c., bey den Haaren, Ohren &c. —, tirer q. par la manche &c., tirer les cheveux, les oreilles à q. ; (auszupfen) effiler, éfaufiler, parfiler ; Seide —, effiler un morceau d'étoffe de soie; die Wolle —, plucer la laine ; die Knötchen aus dem Tuche —, épincer, éplucher, noper le drap ; Blumen —, effeuiller des fleurs. — *n.* tiraillement ; parfilage ; plusage (de la laine), *m.*

Zupflastern, *v. a.* fermer, couvrir, remplir de pavé.

Zupflöcken, *v. a.* boucher, fermer avec des chevilles.

Zupflügen, *v. a.* remplir en labourant.

Zupfropfen, *v. a.* tamponner, boucher.

Zupfseide, *f.* soie tirée d'un morceau d'étoffe de soie &c., *f.*

Zupichen, *v. a.* fermer, boucher avec de la poix.

Zuplatzen, *v. n.* *fam.* agir précipitamment, donner tête baissée dans une affaire.

Zuplumpen, *v. n.* *fam.* s'échapper.

Zur (zu der), à, au, à la, *v.* Zu.

Zurathen, *v. a. ir.* conseiller ; ich rathe es ihm weder zu noch ab, je ne le lui conseille, ni ne le lui déconseille.

Zurechnen, *v. a.* passer en compte ; imputer, attribuer.

Zurechnung, *f.* imputation, *f.*

Zurecht, *adv.* — bringen, mettre en ordre ; rétablir (un malade) ; sich — finden, se retrouver ; einem — helfen, rétablir, aider q. ; — kommen, venir à propos ; mit einem — kommen, s'accorder, s'accommoder, s'arranger avec q. ; mit etwas — kommen, venir à bout de qc. ; *fam.* er kann nicht — kommen, il n'a pas de quoi vivre à son aise ; — legen, — setzen, — stellen, ranger, arranger, ajuster ; *fig.* einem den Kopf — setzen, mettre q. à la raison ; —

machen, préparer, apprêter, accommoder; sich — machen, s'apprêter; s'ajuster; einen — weisen, montrer le chemin à q.; redresser, désabuser q.

Zurechtlegung, *f.* arrangement, *m.*

Zurechtweisung, *f.* redressement, *m.*

Zureden, *v. n.* e'nem, parler pour encourager q., persuader q. à faire qc.; er läßt sich nicht —, il ne se laisse pas persuader; il n'entend point raison. — *n.* ou Zurede, *f.* persuasion, *f.* encouragement, *m.*

Zureichen, *v. a.* donner, présenter, *v.* Zulangen. — *v. n.* suffire, être assez.

Zureichend, *adj.* suffisant.

Zureiten, *v. a. ir.* ein Pferd, dresser un cheval, le mettre dedans. — *v. n. ir.* aller vite étant à cheval; auf einen, auf einen Ort —, aller à cheval vers q., vers un lieu, *v.* Zu.

Zurennen, *v. n. ir.* courir vite.

Zürich, *n.* Zuric, *m.* (canton et ville)

Zurichten, *v. a.* apprêter, accommoder, préparer; *T. de charp. et de scul.* ein Stück Holz, Stein &c. —, dégauchir un morceau de bois, de pierre; *de tan.* eine Haut —, habiller un cuir; *de cuis.* einen Hasen, Kapaun, Karpfen —, habiller un lièvre, un chapon, une carpe; einen Schenktisch &c. —, dresser, arranger un buffet &c.; *fig.* (übel —) gâter, mettre en désordre, en mauvais état, salir, souiller; einen —, accommoder, maltraiter q.

Zurichtung, *f.* accommodage, apprêt, *m.* préparation, *f.*; *T.* dégrossissement; habillage, *m.*

Zurichter, *m.* celui qui apprête, accommode, prépare; *T. de chap.* apprêteur; *de ma.* appareilleur; *de poil.* habilleur; *de charb.* dresseur, *m.*

Zuriegeln, *v. a.* verrouiller, fermer au verrou.

Zürnen, *v. n.* être en colère, être fâché, irrité, se fâcher (contre q. auf einen).

Zurollen, *v. a.* rouler vers….

Zurosten, *v. n.* se fermer par la rouille, par la rouillure.

Zurück, *adv.* arrière, en arrière; derrière; à reculons; zurück! en arrière! arrière d'ici! retirez-vous! — beben, reculer en tremblant; sich — begeben, se retirer; retourner, s'en retourner; — begehren, redemander; avoir envie de retourner; — behalten, retenir; — bekommen, avoir de retour; retenir; — berufen, rappeler; révoquer; — beugen, biegen, plier, courber en arrière; — bleiben, demeurer derrière, en arrière, s'arriérer; rester; *fig.* mit der Bezahlung — bleiben, demeurer en arrière, s'arriérer; — blicken, jeter un regard en arrière; — bringen, rapporter, reporter; ramener; einen wieder ins Leben — bringen, rappeler q. à la vie; — denken, rappeler le souvenir de qc.; — drängen, faire reculer, repousser; — drehen, tourner en arrière; — eilen, s'en retourner en hâte; — fahren, ramener (par voiture); retourner; reculer; *fig.* vor Schrecken &c. — fahren, reculer de frayeur &c.; — fallen, tomber à la renverse; retomber; *fig.* retomber, rejaillir; — fliegen, retourner en volant; — fliehen, s'enfuir; — fließen, refluer; — fordern, redemander; réclamer, revendiquer; répéter; — führen, ramener; reconduire; — geben, rendre, restituer; — gehen, retourner sur ses pas, rebrousser chemin, rétrograder, reculer; retourner; *fig.* reculer; n'avoir pas lieu, échouer; auf die Quelle, auf den Ursprung einer Sache — gehen, remonter à la source, à l'origine d'une chose; — haben, ravoir; retenir; — halten, arrêter, retenir, empêcher; *fig.* retenir, contenir; dissimuler, cacher; — hangen, pendre, être pendu en arrière; *T. de gnom.* récliner, — hängen, pendre derrière, en arrière; — holen, aller rapporter qc.; aller ramener q.; — jagen, rechasser; *fig.* renvoyer; — kaufen, racheter; *T. de pr.* retraire; — kehren, retourner; — kommen, revenir; *fig.* déchoir, aller en décadence; — lassen, laisser en arrière; abandonner; — laufen, retourner en courant; refluer; *T. d'ast.* rétrograder; *de cha.* aller sur soi; — legen, mettre à part, de côté, en réserve; einen Weg — legen, faire un chemin; er hat so u. so viel Jahre zurück gelegt, il a accompli tant d'années; — lesen, tourner en arrière; — lesen, lire à rebours; — marschiren, être en marche pour retourner; — nehmen, reprendre; retirer; *fig.* sein Wort — nehmen, retirer sa parole, dégager sa parole; sein Gelübde — nehmen, réclamer contre ses voeux; — prallen, rebondir; rejaillir; réfléchir; réverbérer; — pressen, repousser; — reisen, partir, ou être en voyage pour s'en retourner; — reiten, s'en retourner à cheval; — rudern, ramer à rebours; *T. de mar.* scier; — rufen, rappeler, (aussi *fig.*); faire revenir; — schaudern, reculer en frémissant d'horreur, d'effroi; — schauen, *v.* — sehen; — scheuchen, faire reculer en effarouchant; *T. de cha.* faire refuir; — schicken, renvoyer; — schieben, reculer, pousser en arrière; — schiffen, s'en retourner en bateau &c.; — schlagen, repousser; renvoyer; être repoussé; tomber à la renverse; réfléchir; réverbérer; *T. de méd.* rentrer; — schnellen, lancer en arrière; faire ressort; — schrecken, faire reculer en effrayant; effaroucher, intimider, décourager; — schreiben, récrire; — schreiten, faire des pas en arrière; — schwimmen, retourner à la nage; — segeln, voguer en arrière; faire voile pour le retour; — sehen, regarder en arrière, regarder derrière soi; *fig.* jeter ses regards sur ce qui est arrivé; sich — sehnen, avoir envie de retourner; sich nach etwas — sehnen, regretter qc.; — senden, renvoyer; — setzen, reculer; mettre à côté; *fig.* reculer; négliger; das Datum eines Briefes — setzen, antidater une lettre; — seyn, être en arrière; *fig.* in einer Kunst &c. noch weit — seyn, être encore fort novice dans un art &c.; — sinken, se laisser tomber en arrière; — spielen, den Billardball, faire dépasser la bille; — springen, faire un saut en arrière, reculer en sautant; ressauter; rejaillir; faire ressort; — stehen, se tenir derrière ou en arrière; *fig.* — stehen müssen, n'être pas admis (à la participation de quelque avantage); — stellen, mettre en arrière ou à côté; eine Uhr — stellen, retarder une horloge, une montre; — stoßen, repousser; *T. de phys.* réfléchir; — strahlen, réfléchir, réverbérer; — streichen, rebrousser (le poil, les cheveux); — streifen, retrousser; — treiben, repousser, rechasser, faire reculer, faire retirer; renvoyer; *T. de méd.* répercuter; — treten, reculer; refluer; *fig.* reculer, se dédire, se départer de, abandonner une entreprise; *T. de méd.* remonter, rentrer; — verlangen, désirer (de) retourner; — wälzen, rouler en arrière; *fig.* faire retomber sur q.; — wandern, s'en retourner; — weichen, reculer, se reculer; se retirer; *T. de pein.* fuir; *d'esc.* lâcher la mesure; — weisen, einem den Weg, montrer le chemin à q. qui s'en retourne; *fig.* einen, renvoyer q.; sich — wenden, se retourner en arrière; — werfen, jeter en arrière; rejeter, renvoyer. *T. de phys.* réfléchir, réverbérer, répercuter; *fig.* rejeter, rebuter; — wirken, opérer par un effet rétroactif; — wünschen, désirer le retour de…; — zahlen, rembourser; — ziehen, retirer; reculer; retourner; sich — ziehen, se retirer, *fig.* rétrograder; sein Wort — ziehen, retirer sa parole; wieder in seine alte Wohnung — ziehen, reprendre son ancienne demeure.

Zurückberufung, *f.* rappel, *m.*; révocation, *f.*

Zurücken, *v. n.* faire place, avancer pour faire place.

Zurückfahren, *n.* action de ramener, *f.*; retour, *m.*; reculade, *f.*

Zurückforderung, *f.* action de redemander; réclamation, revendication, *f.*

Zurückgabe, *f.* reddition; restitution; *T. de pr* redhibition, *f.*

Zurückgang, *m.* retour, *m.*; rétrogradation, *f.*
Zurückgehend, *adj.* rétrograde; zurückgehende Pferde, des chevaux de renvoi; eine zurückgehende Kutsche, un carrosse de renvoi.
Zurückhaltend, *adj. fig.* retenu, réservé.
Zurückhaltung, *f.* action de retenir, *f.* empêchement, *m.*; *fig.* retenue, réserve, *f.*
Zurückkehr, Zurückkunft, *f.* retour, *m.*
Zurücklauf, *m.* retour; reflux; recul (d'un canon), *m.* *T. d'ast.* rétrogradation, *f.*
Zurücklegung, *f.* action de mettre à part, de côté, de faire du chemin, &c. *f.*; accomplissement (de tant d'années), *m.*
Zurücknahme, *f.* action de reprendre, *f.*; — seines Wortes, dégagement de sa parole, dédit, *m.*
Zurückprallen, *n.* rebondissement; rejaillissement, réfléchissement, *m.* réverbération; répercussion, *f.*
Zurückreise, *f.* retour, *m.*
Zurückrufung, *f.* rappel, *m.*
Zurückschieben, *n.* Zurückschiebung, *f.* reculement, *m.*
Zurückschlagen, *n.* action de repousser, *f.*; renvoi; réfléchissement, *m.* réverbération, *f.*
Zurücksendung, Zurückschickung, *f.* renvoi, *m.*
Zurücksprung, *m.* saut en arrière, rejaillissement, *m.*
Zurückstoßung, *f.* repoussement (d'un fusil), *m.*; *T. de phys.* répulsion, *f.*
Zurückstrahlen, *n.* réflexion, *f.* réfléchissement, *m.*
Zurücktreibend, *adj. T. de méd.* répercussif.
Zurücktreibung, *f.* action de repousser; *T. de méd.* répercussion, *f.*
Zurücktreten, *n.* action de reculer &c. *f. v.* Zurück treten.
Zurückweichen, *n.* action de reculer; retraite; *T. de pein.* fuite, *f.*
Zurückweisung, *f.* (in einem Buche) renvoi, *m.*
Zurückwerfung, *f.* action de rejeter; réflexion (de la lumière), *f.*
Zurückwirkung, *f.* rétroaction, *f.*
Zurückzahlung, *f.* remboursement, *m.*
Zurückziehung, *f.* action de retirer, de se retirer; retraite, *f.*
Zurückzug, *v.* Rückzug.
Zuruf, *m.* cri pour appeler ou avertir q., *m.*; acclamation, *f.*
Zurufen, *v. n. ir.* einem, crier à (après) q., appeler q.; einem freudig —, faire des acclamations à q.
Zurüsten, *v. a.* apprêter, préparer; armer, *v.* Rüsten, Ausrüsten.
Zurüstung, *f.* préparatif, appareil, apparat; armement, *m. v.* Ausrüstung.
Zusäen, *v. a.* achever de semer; ensemencer.
Zusage, *f.* promesse, parole, *f.*
Zusagen, *v. a.* promettre, — *v. n. p. u.* dire; correspondre, s'accorder; *fam.* das sagt ihm zu, cela lui fait du bien, il s'en trouve bien.
Zusammen, *adv.* ensemble, conjointement; alle —, tous ensemble; — backen, se coller, s'attacher l'un à l'autre; — ballen, mettre en pelote; sich — begeben, s'assembler; — beißen, die Zähne, serrer les dents; — berufen, convoquer; mander; — betteln, amasser en mendiant, en gueusant, gueuser; — binden, lier ensemble; — bitten, inviter plusieurs personnes (à une assemblée); — blasen, assembler à son de trompette &c.; jouer ensemble d'un instrument à vent; — borgen, emprunter de tous côtés; — brechen, se rompre; — bringen, amasser, ramasser; assembler; joindre, unir; trouver (de l'argent); — drängen, presser, serrer; — drehen, tordre, tortiller; (als eine Schnur) cordonner; — drucken, imprimer en un volume; — drücken, comprimer, fest, étreindre, serrer, Wäsche &c. in einen Klumpen, bouchonner du linge &c., le mettre en un bouchon, en tapon; — fahren, charier; envoyer chercher en carrosse; aller ensemble en voiture &c., aller de compagnie; *fig.* (vor Schrecken) tressaillir, être saisi de frayeur; im Schlafe, faire un mouvement convulsif en dormant; die Milch fährt —, le lait se caille; — fallen, tomber en ruine, s'écrouler, s'ébouler; dépérir; *fig.* er ist recht — gefallen, il est bien maigri; — falten, *v.* Falten; — fassen, prendre et serrer dans la main, empoigner; *fig.* renfermer; etwas kurz — fassen, comprendre, rédiger en peu de mots; seine Materie kurzer — fassen, resserrer sa matière; seine Gedanken — fassen, recueillir ses esprits, se recueillir; sich — finden, se trouver ensemble; se rencontrer; — flechten, enlacer, entrelacer; — flicken, rapiécer, rapetasser, ravauder, reprendre; *fig.* coudre; — fliegen, s'assembler en volant; voler ensemble; — fließen, affluer, se joindre; — fordern, convoquer; — frieren, se prendre, se congeler; — fügen, joindre, conjoindre, assembler, unir, mettre ensemble; emboîter, emmortaiser; accoupler; aboucher (deux tuyaux); — führen, charier; rejoindre; — geben, marier; sich — geben, se fermer, se resserrer; se joindre; — gehen, aller, marcher ensemble; se fermer; se joindre; *fig.* diminuer; — gehören, appartenir l'un à l'autre; convenir; diese Sachen, Handschuhe &c. gehören —, ces choses, ces gants &c. vont ensemble; — gesellen, associer, joindre; — gießen, verser ensemble, mêler; — grenzen, confiner à ou avec ...; — häkeln, haken, joindre avec des agrafes, avec des crochets; — halten, tenir joint; tenir ensemble; *fig.* comparer, confronter; être d'intelligence, tenir le même parti; s'entr'aider; — hängen, joindre, lier, attacher ensemble; accoupler; — hangen, être bien lié, avoir de la liaison, de la connexion; *T. de phys.* avoir de la cohérence, de la connexion; être adhérent; *fig.* être enchaîné; — hauen, tailler en pièces; — häufen, entasser, empiler, amonceler; accumuler; — heftein, joindre, attacher ensemble avec des agrafes; — heften, coudre ensemble; attacher; brocher (un livre); empointer (une pièce de drap); — heilen, consolider; se reprendre, se refermer; — hetzen, aigrir, acharner, irriter l'un contre l'autre; — kargen, amasser par lésine; — kaufen, acheter tout ensemble; acheter en tas, en bloc; — ketteln, joindre avec des chaînettes; — ketten, enchaîner; — kitten, cimenter; mastiquer; — klammern, cramponner; — klauben, *fam.* ramasser, assembler petit à petit; — kleben, tenir, être attaché à qc., par qc. de gluant &c.; — kleben ou kleiben, coller ensemble; — kleistern, joindre avec de la colle de farine; — klingen, s'accorder; — knüpfen, nouer ensemble, wieder, renouer; — kommen, s'assembler; se rencontrer; se retrouver; sie kommen fast alle Tage —, ils se voient presque tous les jours; — koppeln, coupler, attacher ensemble; — kriechen, se tapir, se fourrer ensemble dans un coin &c.; se ratatiner, se retirer; sie kriecht ganz —, elle se met toute en tas; — kuppeln, *fam.* accoupler; sich — krümmen, se recoquiller; — lassen, laisser ensemble; permettre de se voir, de se joindre; — laufen, accourir en foule, s'attrouper; se joindre; s'étrécir, se rétrécir, se retirer, se ratatiner; auf einen Punkt — laufen, se concentrer; enger — laufen, se resserrer peu à peu, aller en s'étrécissant; die Milch läuft —, le lait tourne, il se caille; — läuten, sonner à toute volée; assembler par le son des cloches; — leben, vivre ensemble; cohabiter; — legen, mettre ensemble; plier (une lettre, des serviettes &c.); fauder (une pièce de drap); fermer (un couteau de poche); assembler (le cordage); Geld — legen, contribuer à faire une certaine somme, boursiller; — leimen, coller ensemble; conglutiner; — leiten, joindre; — lesen, assembler, ramasser, recueillir; lier de suite; — liegen, coucher, être couché ensemble, in einem Quartiere &c., être dans le même quartier &c.; — löthen, souder; machen, mettre ensemble, joindre; empaqueter; — nageln, clouer ensemble, clouer; — nähen, coudre ensemble, wieder, recoudre, reprendre; — nehmen, prendre ensemble; assembler; ramasser;

trousser (le manteau &c.); *fig.* ménager, épargner; seine Gedanken, den Kopf — nehmen, être attentif; seine Gedanken wieder — nehmen, se recueillir; wenn man alles — nimmt, à tout prendre; alles — genommen, tout compris; sich — nehmen, rassembler son courage, ses forces; *T. de man.* ein Pferd — nehmen, assembler, renfermer un cheval; — nieten, joindre en rivant; — ordnen, conjoindre, accorder; — quetschen, écacher, écraser; — packen, mettre en un paquet, empaqueter, emballer; *fig.* faire son paquet; wieder — packen, rempaqueter, remballer; — pappen, *v.* kleistern; — passen, ajuster ensemble; cadrer, convenir; — pferchen, serrer, mettre, placer en un endroit fort étroit; — pressen, presser, serrer, comprimer; — raffen, ramasser; *fig.* sich — raffen, rassembler ses forces; se recueillir; — rechen, râteler; — rechnen, sommer, additionner; supputer, calculer; mit einem — rechnen, compter avec q., arrêter un compte; wenn man alles — rechnet, à tout compter, à tout prendre; — reimen, rimer; *fig.* accorder, concilier; sich — reimen, rimer; *fig.* das reimt sich nicht —, ces choses ne riment pas ensemble, cela ne s'accorde pas, cela n'a aucun rapport; — rollen, mettre en rouleau, enrouler, rouler; sich — rollen, se recoquiller; sich — rotten, se bander, s'ameuter, s'attrouper; — rücken, approcher l'un de l'autre, avancer plus proche l'un de l'autre, serrer; se serrer pour faire place; — rufen, appeler pour rassembler; convoquer; — rühren, mêler, brouiller ensemble; — scharren, — schaben, — schinden, amasser à force d'épargne, par lésine, par des moyens sordides; — schaufeln, amasser avec la pelle; sich — schicken, s'accorder, convenir; — schieben, approcher l'un de l'autre (en poussant); — schießen, ruiner, tuer à coups de canon &c.; tuer à coups de fusil &c.; mettre ensemble; (Geld) contribuer de l'argent chacun pour sa part, boursiller; faire un fonds d'argent; — schlagen, casser, briser, mettre en pièces; monter, dresser; assembler; plier; joindre; die Hände — schlagen, battre des mains; die Hände über dem Kopfe — schlagen, porter les mains jointes au-dessus de la tête, *fig.* donner des marques de désespoir; eine Welle schlug über uns —, une vague vint passer sur (par-dessus) nous; *prov.* er hat hören läuten, aber nicht — schlagen, il n'a vu que par le trou d'une bouteille, il ne sait l'affaire qu'à demi; — schleppen, amasser, ramasser; — schließen, enchaîner ensemble; serrer; joindre; — schmelzen, fondre; *fig.* diminuer, dépérir; — schmieden, corroyer; *fig.* forger ensemble; sich — schmiegen, se tapir; se serrer; — schmieren, *fam.* compiler; — schnüren, serrer avec un lacet, avec des cordes &c.; — schreiben, composer; compiler; écrire ensemble; former des mots, des lignes; — schrumpfen, se ratatiner, se retirer, se rétrécir, se raccourcir, se resserrer; — schütten, mettre ensemble, mêler; — schweißen, souder, corroyer; — setzen, composer; mettre ensemble; assembler, monter; sich — setzen, s'asseoir ensemble l'un auprès de l'autre; — singen, chanter ensemble, faire chorus; amasser, gagner (de l'argent) en chantant; — sinken, s'écrouler; — spannen, atteler ensemble; — sparen, amasser par épargne; — speisen, manger ensemble à la même table, être commensaux; — sperren, enfermer ensemble; — stallen, mettre ensemble dans une écurie, dans une étable; *fig.* s'accorder ensemble; — stechen, coudre ensemble; — stecken, joindre, attacher ensemble avec des épingles &c; mettre ensemble, *fig.* die Köpfe — stecken, se parler à l'oreille; — stehen, être ensemble; *fig.* être du même parti; aller bien ou mal ensemble; — stehlen, amasser par vol, par rapine; *fig.* voler dans plusieurs livres; — stellen, mettre, placer, poser ensemble; *fig.* rapprocher; — steuern, contribuer; — stimmen, accorder; s'accorder, être d'accord; *fig.* être de concert; nicht — stimmen, discorder; — stopfen, mettre ou fourrer ensemble dans...; — stoppeln, chaumer, glaner; *fig.* compiler, ramasser; — stoßen, choquer, heurter l'un contre l'autre; piler (dans un mortier); aboucher (deux tuyaux); s'entre-choquer, se heurter; se toucher; aboutir à..., être joignant; se joindre, se réunir; *T. de tail.* assembler; rentraire; *de men.* joindre; — streichen, das Geld, ramasser l'argent; — stücken, mettre bout à bout deux ou plusieurs morceaux d'étoffe; — stürzen, s'abattre; tomber en ruine; — suchen, ramasser; chercher avec soin; — summiren, sommer, additionner; — thun, mettre ensemble, joindre, assembler; — tragen, porter en un même lieu, mettre ensemble; *fig.* recueillir; compiler (un livre); — treffen, se rencontrer; *fig.* coïncider; s'accorder; — treiben, chasser et amasser en un lieu; *T. de cha.* rabattre (le gibier); *fig.* ramasser; — treten, fouler; s'approcher l'un de l'autre; *fig.* se joindre, s'unir; s'associer; se coaliser; sich — verbinden, vereinigen, se lier, s'unir, se réunir; se coaliser; sich — verschwören, conjurer, conspirer; sich — verstehen, être d'intelligence, d'accord; — wachsen, se joindre en croissant; — wehen, amonceler, amasser en soufflant; — werfen, jeter ensemble; mettre pêle-mêle; *fam.* abattre; — wickeln, plier, rouler ensemble, envelopper; — winden, entortiller; — zählen, sommer, additionner; — ziehen, serrer, étreindre, (wieder) resserrer, restreindre; Truppen — ziehen, assembler, rassembler, réunir ses troupes; in eins — ziehen, in eins — ziehen, rédiger, réunir en un; in ein Haus rc. — ziehen, aller demeurer dans une même maison &c.; sich — ziehen, se contracter, se resserrer; se rétrécir; s'assembler, se rassembler; es zieht sich ein Wetter —, il se forme un orage; es zieht sich ein Regen —, le temps se met à la pluie; — zwängen, — zwingen, serrer, étreindre fortement; joindre avec force ensemble.

Zusammenberufung, *f.* convocation, *f.*

Zusammendrehen, *n.* tortillement, *m.*

Zusammendrückung, *f.* compression, *f.*

Zusammenfahren, *n.* *fig.* tressaillement, saisissement, *m.*

Zusammenfluß, *m.* confluent, *m.*; *fig.* affluence, *f.*; concours, *m.*; der — aller Unreinigkeiten der Stadt, le réceptacle de toutes les immondices de la ville.

Zusammenfügung, *f.* jonction, conjonction, union, liaison, combinaison, *f.*; assemblage; *T. de charp. et de men.* bâti, *m.*

Zusammengebracht, *part.* amassé, ramassé; zusammengebrachte Kinder, enfants de deux lits, *pl.*

Zusammenhang, *m.* connexion, liaison; suite; continuité; cohérence; *T. de phys.* cohésion, adhésion, *f.*; mehrere Worte im Zusammenhange, plusieurs mots de suite; eine Schreibart ohne —, un style décousu; der Mangel an —, incohérence, *f.*

Zusammenhangend, *adj.* suivi; *T. de pr.* connexe.

Zusammenhäufung, *f.* entassement, *m.*; *T. de chim.* agrégation; *de rhét.* conglobation, *f.*

Zusammenheilung, *f.* consolidation, *f.*

Zusammenkettung, *f.* enchaînement, *m.*

Zusammenklang, *m.* accord; concert, *m.*; homophonie, consonnance, assonnance, *f.*

Zusammenkunft, *f.* assemblée; entrevue, *f.*; verabredete, rendez-vous, *m.*; unvermuthete —, rencontre; — zur Berathschlagung, conférence, *f.*; — der Gesandten an einem Orte, congrès; heimliche —, unerlaubte —, conventicule, conciliabule, *m.*; — zweyer Feste, concurrence de deux fêtes; *T. d'ast.* — zweyer Planeten, conjonction de deux planètes, *f.*

Zusammenlauf, *m.* concours, attroupement, *m.*; *T. de géom. et d'opt.* convergence, *f.*

Zusammenlaufen, *n.* concours; caillement (du lait), *m.*

Zusammenlaufend, *adj.* qui accourt, qui s'attroupe; *T. de géom. et d'opt.* convergent.

Zusammenlaut, *m.* consonnance, *f.*

Zusammenlegen, *n.* action de mettre ensemble &c., *f.*; pliage, *m.*

Zusammenpressung, *f.* pression; compression, *f.*

Zusammenrechnung, *f.* addition, supputation; *T. de math.* sommation, *f.*

Zusammenrollen, *n.* action de rouler, *f.*; recoquillement, *m.*

Zusammenrottung, *f.* attroupement, *m.*

Zusammenrufung, *f.* action d'appeler pour assembler; convocation, *f.*

Zusammenschmelzung, *f.* fonte; *fig.* diminution, *f.*

Zusammenschrumpfen, *n.* action de se ratatiner, *f.* raccourcissement; retirement (des nerfs), *m.*

Zusammensetzung, *f.* composition, *f.*; assemblage, *m.*; combinaison; *T. de gram.* construction; *de phys.* constitution; *de log. et de phar.* synthèse; — einer Uhr &c., monture d'une horloge &c., *f.*

Zusammenstellung, *f.* action de mettre ensemble, *f.*; *fig.* rapprochement, *m.*

Zusammenstimmend, *adj.* accordant, d'accord, harmonieux; nicht —, discordant.

Zusammenstimmung, *f.* accord, concert, *m.* harmonie, *f.*; *T. de pein.* raccordement, *m.*

Zusammenstoppelung, *f.* action de chaumer, de glaner; *fig.* compilation, *f.*

Zusammenstoß, *m.* **Zusammenstoßen**, *n.* choc, heurt, *m.*; *T. de phys.* collision, *f.*

Zusammentragung, *f.* action de porter en un même lieu; compilation, *f.*

Zusammentreffen, *n.* **Zusammentreffung**, *f.* rencontre; concurrence (de deux fêtes); *T. de phil.* simultanéité; *de géom.* coïncidence, décussation, *f.*

Zusammentreten, *n.* action de fouler; action de s'approcher l'un de l'autre; *fig.* association, *f.*

Zusammenverschwörung, *f.* conjuration, conspiration, *f.*

Zusammenwachsen, *n.* action de se joindre en croissant; *T. d'an.* oblitération, symphyse, *f.*

Zusammenwickeln, *n.* action de rouler ensemble, *f.*; enveloppement, *m.*

Zusammenziehend, *adj.* astringent; *T. de méd.* restringent; *de phys.* constringent.

Zusammenziehung, *f.* serrement, resserrement, rétrécissement, *m.*; contraction; *T. de phys.* constriction; — der Truppen, réunion des troupes; — zweyer Sylben, contraction de deux syllabes, *T. de gram.* synérèse, *f.*; *de méd.* — der Gedärme &c., étranglement, *m.*; *d'an.* — des Herzens, systole, *f.*

Zusammenziehungszeichen, *n.* *T. de gram.* titre, *m.*

Zusatz, *m.* addition, *f.* supplément, *m.* augmentation; adjection, *f.*; — zu einem Satze, corollaire; — zu den Metallen, alliage; *T. de tein.* — hohe Farben zu schwächen, adoucissage, *m.*

Zuschanzen, *v. a. fam.* einem etwas, procurer, faire avoir qc. à q.

Zuscharren, *v. a.* couvrir de terre en grattant.

Zuschauen, *v. n.* voir, regarder, être spectateur.

Zuschauer, *m.* —inn, *f.* spectateur, *m.* —trice, *f.* *fam.* regardant, *m.*

Zuschicken, *v. a.* envoyer, adresser; *fam.* préparer; sich —, se préparer.

Zuschickung, *f.* envoi, *m.*; *fam.* préparatifs, *m. pl.*

Zuschieben, *v. a. ir.* pousser pour fermer qc.; den Riegel —, pousser le verrou; einem etwas —, approcher qc. de q. en le poussant; *fig.* einem den Eid —, déférer le serment à q.

Zuschießen, *v. a. ir.* tirer; *T. d'imp.* ajouter; Geld —, ajouter de l'argent pour suppléer à une somme; einem das Geld —, compter l'argent à q. par jets. — *v. n. ir.* auf einen, auf etwas —, s'élancer sur q., sur qc.; die Milch schießt ihr zu, le lait lui vient dans les mamelles.

Zuschlag, *m.* adjudication, *f.*; *T. de métal.* fondant, *m.*

Zuschlagen, *v. n. ir.* frapper, battre, donner dessus; frapper vite; *fig. p. u.* se trouver bien ou mal de qc.; er schlägt gern zu, il a la main prompte; er schlägt gleich zu, c'est un homme haut à la main; das Reisen will ihm nicht —, il ne s'est pas bien trouvé des voyages qu'il a fait. — *v. a. ir.* fermer avec force, avec bruit; fermer; pousser vers ...; enfoncer, bondonner (un tonneau); *T. de métal.* se servir d'un fondant pour accélérer la fusion des mines; *fig.* einem etwas —, adjuger qc. à q.

Zuschleppen, *v. a.* einem etwas, apporter, fournir, procurer qc. en secret à q.

Zuschließen, *v. a. ir.* fermer à la clef; die Thür hinter sich —, fermer la porte sur soi.

Zuschmeißen, *v. a. ir. fam.* fermer avec bruit; frapper.

Zuschmelzen, *v. a.* sceller hermétiquement.

sich Zuschmiegen, *v. réfl.* se serrer contre ...; *fig.* s'insinuer.

Zuschmieren, *v. a.* fermer, boucher avec de l'argile &c.

Zuschnallen, *v. a.* boucler.

Zuschnappen, *v. n.* happer; se fermer à ressort. — *v. a.* fermer (en détendant le ressort).

Zuschneidebret, *n.* **Zuschneidetisch**, *m.* *T.* écofrai, *m.*

Zuschneidemesser, *n.* couteau de pied, *m.*

Zuschneidemodel, *m.* *T. d'ép.* boîte à couper les tronçons, *f.*

Zuschneiden, *v. a. ir.* couper, tailler; *fig.* er hat es im — versehen, il a mal enfourné.

Zuschnüren, *v. a.* lacer, serrer.

Zuschrauben, *v. a.* fermer à vis.

Zuschreiben, *v. a. ir.* †écrire; einem ein Buch —, dédier un livre à q.; einem etwas —, attribuer qc. à q.; imputer qc. à q.; einem etwas (in Rechnung) —, passer une somme en compte à q., créditer q. pour une somme; einem ein Haus —, adjuger une maison à q.

Zuschreiten, *v. n. ir.* doubler le pas.

Zuschreyen, *v. n. ir.* einem, crier à q.

Zuschrift, *f.* dédicace, épître dédicatoire; missive, lettre, *f.*

Zuschüren, *v. a. et n. fam.* attiser le feu, (aussi *fig.*)

Zuschuß, *m.* supplément, *m.*; aide, *f.* secours d'argent; *T. d'imp.* chaperon, *m.*, ein Buch —, une main de chaperon.

Zuschütten, *v. a.* combler, remplir; verser davantage.

Zuschwären, *v. n. ir.* se fermer par ulcération.

Zuschwellen, *v. n. ir.* se fermer par une enflure.

Zuschwören, *v. a. ir.* einem etwas —, jurer qc. à q.

Zusehen, *v. n. ir.* regarder, être spectateur; *fig.* voir; da mag er —, c'est son affaire; wir wollen noch eine Zeit lang —, attendons encore un peu; man kann dem Unwesen nicht länger —, on ne peut plus tolérer, souffrir ce désordre.

Zusehend, **Zusehends**, *adv.* à vue d'œil, visiblement.

Zusenden, *v. a. ir.* envoyer.

Zusetzen, *v. a.* ajouter, joindre, apposer; mettre du sien, perdre; (die Speisen —) mettre les viandes (le pot) au feu; Kupfer &c. zu dem Golde &c. —, allier le cuivre &c. avec l'or &c.; (eine Öffnung —) boucher, fermer; ein Gerinne —, baisser la bonde. — *v. n.* einem —, presser vivement q., serrer q. de près; dem Feinde scharf —, charger vigoureusement l'ennemi; einem mit Bitten —, faire de vives instances à q., conjurer q.; einem mit Drohungen, mit Schlägen —, employer des menaces, des coups pour obliger q. à faire qc.

Zusichern, *v. a.* donner assurance, assurer.

Zusicherung, *f.* assurance, *f.*

Zusiegeln, *v. a.* cacheter.

Zusiegelung, *f.* action de cacheter, *f.*

Zuspeise, *f.* *v.* Zukost, Zugemüse.

Zusperren, *v. a.* fermer, barrer, barricader.

Zuspielen, *v. a.* einem den Ball, servir la balle.

Zuspitzbank, *f.* *T. d'ép.* tour (banc) à pointe, *m.*

Zuspitzen, *v. a.* tailler en pointe, rendre pointu,

aiguiser ; *T. d'ép.* empointer ; *d'arch.* surhausser (une voûte).

Zuspitzer, *m. T. d'ép.* empointeur, *m.*

Zuspitzung, *f.* action de rendre pointu ; *T. d'arch.* — eines Gewölbes, surhaussement d'une voûte *m.*

† Zusprache, *f. v.* Zuspruch.

Zusprechen, *v. a. et n. ir.* einem, parler pour exhorter, consoler, encourager, animer, persuader &c. q. ; einem freundlich —, parler gracieusement à q. ; einem Muth —, encourager q. ; einem Trost —, consoler q. ; einem etwas (gerichtlich) —, adjuger qc. à q. ; einem, bey einem —, aller voir, venir voir q. ; *fam.* einer Speise gut —, manger de bon appétit ; einer Flasche brav —, faire honneur à une bouteille.

Zuspringen, *v. n. ir.* accourir en sautant ; auf einen, auf etwas —, s'élancer sur q., se jeter sur qc.

Zuspruch, *m.* encouragement, *m.* ; consolation ; visite ; † prétention, *f.*

Zuspünden, *v. a.* bondonner.

Zustand, *m.* état *m.* condition ; disposition, (*v.* Beschaffenheit), *f.* ; *fam.* ist das nicht ein — ! ne dirait-on pas ! faut-il faire tant de bruit ?

Zuständig, *adj.* appartenant.

Zuständigkeit, *f.* appartenance, *f.* droit, *m.*

Zustatten, *v.* Statt.

Zustechen, *v. a. ir.* fermer en cousant, recoudre, reprendre, — *v. n. ir.* piquer ; pointer, porter un coup.

Zustecken, *v. a.* fermer avec une épingle, une aiguillette &c. ; *fig.* einem etwas —, fourrer qc. à q.

Zustehen, *v. imp. ir.* appartenir ; convenir ; *T. de pr.* compéter ; es steht ihm zu, il lui appartient ; il lui convient ; *v.* aussi Zugestehen.

Zustellen, *v. a.* boucher, fermer par qc. qu'on met devant ; einem etwas —, remettre, rendre qc. à q. ; einem in einer Sache Glauben —, ajouter foi à q., à qc.

Zusterben, *v. n. ir.* échoir par la mort de q.

Zusteuern, *v.* Beysteuern.

Zustimmung, *v.* Beystimmung.

Zustopfen, *v. a.* boucher ; tamponner ; fermer ; raccommoder, reprendre ; die Löcher in Strümpfen —, reprendre des bas ; *fig.* ein Loch — u. das andere wieder aufmachen, boucher un trou et en faire un autre.

Zustöpseln, *v. a.* boucher ; tamponner.

Zustoßen, *v. a. ir.* fermer en poussant. — *v. n. ir.* pousser vigoureusement. — *v. imp. ir.* arriver, survenir ; es ist ihm ein Unglück, eine Krankheit zugestoßen, il lui est arrivé un malheur, il lui est survenu une maladie ; es stieß ihr eine Ohnmacht zu, il lui prenait une défaillance.

Zustreichen, *v. a. ir.* fermer, boucher avec de la terre grasse &c.

Zuströmen, *v. n.* affluer en abondance (aussi *fig.*).

Zustürmen, *v. n.* auf einen, auf etwas, se jeter impétueusement sur q., sur qc.

Zustürzen, *v. n.* auf einen, s'élancer, se jeter sur q. — *v. a. p. u.* remplir, combler.

Zustutzen, *v. a. fam.* dresser, former, façonner, débourrer.

Zutappen, *v. n. fam.* prendre lourdement, s'emparer grossièrement ; *fig.* agir étourdiment.

Zuthat, *f.* ingrédient, *m.* ; (beym Schneider &c.), fourniture, *f.*

Zuthätig, Zuthätigkeit, *v.* Zuthulich, Zuthulichkeit.

Zutheilen, *v. a.* donner en partage, donner pour sa portion ; assigner, donner ; distribuer ; gerichtlich —, adjuger.

Zutheilung, *f.* action de donner en partage &c., *f.*

Zuthulich, *adj.* insinuant.

Zuthulichkeit, *f.* adresse de s'insinuer, *f.* ; esprit insinuant, *m.*

Zuthun, *v. a. ir.* fermer ; ich habe die ganze Nacht kein Auge zugethan, je n'ai pas fermé l'oeil de toute la nuit ; *fig.* die Augen bey etwas —, fermer les yeux sur qc. ; die Augen —, clorre l'oeil, mourir. sich —, *v. réfl. ir.* tâcher de s'insinuer (dans l'esprit de q., bey einem), faire le complaisant. — *n.* action de fermer, *f.* ; ohne mein —, sans ma participation, sans mon entremise.

Zutraben, *v. n.* aller au grand trot ; trotter vers ...

Zutragen, *v. a. ir.* porter, apporter ; *fig.* rapporter ; sich —, arriver, se passer, avenir ; es trägt sich zu, il arrive.

Zuträger, *m. fig. fam.* rapporteur, *m.*

Zuträglich, *adj.* avantageux, utile, profitable, convenable. — *adv.* avantageusement, utilement.

Zuträglichkeit, *f.* utilité, *f.*

Zutrauen, *v. a.* einem etwas, croire q. capable de qc. ; das hätte ich ihm nicht zugetrauet, c'est de quoi je ne l'aurais pas cru capable ; einem viel Gutes —, avoir bonne opinion de q. ; seinen Kräften &c. nicht viel —, se défier de ses forces &c.

Zutrauen, *n.* Zutraulichkeit, *f.* confiance, *f.* ; ich habe kein — zu ihm, je n'ai point de confiance en lui.

Zutraulich, *adj.* confiant, plein de confiance. — *adv.* avec confiance, confidentiellement.

Zutreffen, *v. n. ir.* se trouver juste, s'accorder, se rapporter avec ... ; se trouver vrai ; Ihre Rechnung trifft zu, votre compte se trouve juste ; das trifft auf ein Haar zu, cela se trouve juste sans qu'il y manque un cheveu.

Zutreiben, *v. n. ir.* chasser, pousser vigoureusement. — *v. a. ir.* chasser, pousser vers ... ; conduire vers ...

Zutreten, *v. a. ir.* fermer, boucher en marchant dessus.

Zutrinken, *v. a. et n. ir.* einem, boire à q. ; einem eine Gesundheit —, porter une santé à q.

Zutritt, *m.* accès, abord, *m.* entrée, *f.* ; — zu einem haben, avoir accès auprès de q.

Zutschen, Zutschkännchen, *v.* Nutschen, Nutschkännchen.

Zuverlässig, *adj.* positif, sûr, certain ; ein zuverlässiger Mann, un homme essentiel. — *adv.* positivement, sûrement, certainement.

Zuverlässigkeit, *f.* certitude, assurance, *f.* ; caractère d'un homme essentiel, *m.*

Zuversicht, *f.* confiance, *f.*

Zuversichtlich, *adj. et adv.* avec confiance ; eine zuversichtliche Hoffnung, une ferme espérance.

Zuversichtlichkeit, *f.* confiance, assurance, *f.*

Zuvor, *adv.* auparavant, précédemment, d'avance ; premièrement, avant toutes choses ; d'abord ; ci-devant, autrefois ; — einnehmen, *fig.* préoccuper ; — kommen, einem, devancer, prévenir, passer, primer q., gagner le devant ; *fig.* prévenir q., prendre les devants ; einer Sache — kommen, prévenir qc., aller au-devant de qc. ; einem Übel — kommen, prévenir un mal, aller au-devant d'un mal, obvier à un mal ; einem mit Höflichkeit — kommen, prévenir q. par de bons offices, faire des prévenances à q. ; es einem — thun, l'emporter sur q., surpasser, surmonter, primer q. (en ..., au ...) ; — bedenken, sehen, wegnehmen &c., *v.* Vorher bedenken, sehen, Voraus nehmen &c.

Zuvörderst, *adv.* avant toutes choses, avant tout, préalablement.

Zuvorkommen, *n. fig.* prévenance, *f.*

Zuvorkommend, *adj. fig.* prévenant.

Zuwachs, *m.* productions d'une terre, d'un pays, *f. pl.* ; *fig.* accroissement, surcroît, *m.* augmentation ; *T. de pr.* accession ; accrue, *f.* ; einen beträchtlichen — erhalten, s'accroître considérablement.

Zuwachsrecht, *n. T. de pr.* droit d'accession, droit d'accroissement ; droit d'alluvion, *m.*

Zuwachsen, *v. n. ir.* se fermer en croissant ; *fig.* einem, accroître à q., revenir au profit de q. ; es ist ihm dadurch ein großer Vortheil zugewachsen, il lui en est venu un grand profit.

Zuwägen, *v. a. rég. et ir.* Zuwiegen, *v. a. ir.* einem etwas, peser qc. à q.

Zuwege bringen, *v. a. ir.* effectuer, mettre à effet,

exécuter; procurer; vollends —, venir à bout de qc.

Zuwehen, *v. a.* remplir, combler, ou fermer en soufflant; envoyer vers … en soufflant; einem Luft —, faire du vent à q.

Zuweilen, *adv.* quelquefois, de temps en temps; *v.* aussi Je.

Zuweisen, *v. a. ir.* einem etwas, adresser, envoyer, recommander qc. à q.

Zuwenden, *v. a. ir.* tourner; einem den Rücken —, tourner le dos à q.; *fig.* einem etwas —, procurer, faire avoir, faire gagner qc. à q.

Zuwerfen, *v. a. ir.* combler, remplir, couvrir de qc.; einem etwas —, jeter, lancer qc. à q.; *fam.* donner qc., faire présent de qc. à q. — *v. n. ir.* continuer à jeter, jeter de toute sa force.

Zuwickeln, *v. a.* envelopper.

Zuwider, *adv.* contraire; einer Sache — seyn, — laufen, être contraire à qc., répugner à qc.; den Augen, dem Gehöre rc. — seyn, blesser, choquer la vue, l'oreille &c.; einem Gesetze rc. — handeln, contrevenir à une loi &c.; einem — seyn, être contraire à q.; donner du dégoût, répugner à q.; der Branntwein ist mir —, l'eau de vie me répugne; es wird Ihnen nicht — seyn, wenn rc., il ne vous déplaira pas que &c.; es mag Ihnen — seyn oder nicht, quel que vous en ayez.

Zuwinken, *v.* Winken.

Zuwölben, *v. a.* fermer avec une voûte.

Zuwurf, *m. T. de tail.* aboutissement, *m.*

Zuzählen, *v. a.* einem etwas, compter qc. à q.

Zuzäunen, *v. a.* fermer d'une haie.

Zuziehen, *v. a. ir.* serrer, tirer, fermer; einen Knoten —, serrer un noeud; die Vorhänge —, tirer, fermer les rideaux; Vieh —, nourrir, élever du bétail &c.; *fig.* einen zu etwas —, appeler q. pour être présent à qc., désirer l'assistence, les conseils de q.; einen mit zu einer Gesellschaft —, recevoir q. dans une société; sich etwas —, s'attirer qc.; sich Händel —, s'attirer (se faire) des affaires; sich eine Krankheit —, contracter une maladie; sich einen Schnupfen, ein Fieber rc. —, attraper un rhume, une fièvre &c.; sich den Tod —, être cause de sa mort.

Zuziehung, *f.* action de serrer &c., *f.*; *fig.* mit — jemandes, ayant consulté q.

Zuzucht, *f.* jeune bétail qu'on élève, *m.*

Zwackeisen, *n.* pince, *f.*

Zwacken, *v. a.* pincer; *fig. fam.* einen —, pincer, railler q.; attraper, tromper q.

Zwang, *m.* contrainte, coaction; gêne, *f.*; aus —, par contrainte; einem — anthun, contraindre, forcer q.; gêner q.; sich — anthun, se contraindre, se faire violence; se gêner; *prov.* Hoffart will — leiden, l'orgueil veut de la contrainte.

Zwangbäcker, *m.* —inn, *f.* fournier, *m.* —ière, *f.*

Zwangbackofen, *m.* four banal, four à ban, *m.*

Zwangdienst, *m.* service forcé, *m.*

Zwangdrescher, *m.* batteur en grange obligé à travailler à certain prix, *m.*

Zwängen, *v. a.* presser, serrer avec violence; gêner; etwas in etwas hinein —, faire entrer qc. de force.

Zwanggerechtigkeit, *f.* banalité, *f. v.* Zwangrecht.

Zwanggesinde, *n.* valets et servantes obligés de servir à certain prix, *pl.*

Zwanghufig, *v.* Hufzwängig.

Zwangkauf, *m.* monopole, *m.*

Zwanglehen, *n.* fief lige, *m.*

Zwangmühle, *f.* moulin banal, *m.*

Zwangofen, *m.* four banal, *m.*

Zwangrecht, *n.* banalité; puissance coactive, *f.* pouvoir coactif, *m.*; *T. de pr.* coercition, *f.*

Zwangschenke, *f.* taverne banale, *f.*

Zwangsmittel, *n.* moyen violent, *m.* contrainte, *f.*

Zwangspflicht, *f.* devoir forcé ou contraint, *m.*

Zwangsweise, *adv.* par contrainte.

Zwanzig, *adj.* vingt.

Zwanzigeck, *n. T. de géom.* icosaèdre, *m.*

Zwanziger, *m.* vingt en chiffre, *m.*; pièce de 20 Kreuzer, *f.*; l'un du conseil des vingt.

Zwanzigjährig, *adj.* de vingt ans.

Zwanzigpfünder, *m.* pièce de vingt livres de balle, *f.*

Zwanzigpfündig, *adj.* de vingt livres.

Zwanzigste (der, die, das), *adj.* le, la vingtième; der — (des Monats), le vingt.

Zwanzigtheil, *m.* vingtième, *m.*

Zwar, *adv.* à la vérité, il est vrai que, en effet, certes.

Zweck, *m.* but, *m.* fin, *f.*; dessein, *m.*; zu diesem Zwecke habe ich es auch nicht gemacht, je ne l'ai pas fait pour cet effet.

Zweck, *m.* Zwecke, *f.* broquette; cheville, broche, *f.*

Zwecken, *v. a.* garnir de petits clous, de broquettes. — *v. n.* auf etwas, aboutir, tendre à qc. *v.* Abzwecken.

Zwecklos, *adj. et adv.* sans dessein.

Zweckmäßig, *adj. et adv.* conforme, conformément au but.

Zweckwidrig, *adj. et adv.* contraire au but.

Zweifel, *m.* doute, *m.*; es ist kein —, il n'y a point de doute; im — stehen, être en doute; être en suspens, balancer, hésiter; etwas in — ziehen, stellen, révoquer (mettre) qc. en doute, douter de qc.

Zweifelhaft, *adj.* douteux, incertain; problématique; irrésolu. — *adv.* douteusement; problématiquement.

Zweifelhaftigkeit, *f.* doute, *m.* incertitude, *f.*

Zweifeln, *v. a.* douter (de qc., an etwas).

Zweifelsknoten, *m.* scrupule, *m.*

Zweifelsucht, *f.* scepticisme, pyrrhonisme, *m.*

Zweifler, *m.* sceptique, pyrrhonien, *m.*

Zweig, *m.* rameau, *m.*; *fig.* branche; *ramification, *f.*; rejeton, *m.*

Zweigelchen, *n.* petit rameau, *m.*

Zweigen, *v.* Pfropfen.

Zweigig, *adj.* rameux.

Zwerch, *adv.* de travers, en travers, de biais, transversalement, *v.* Quer.

Zwerchart, Zwerchbalken rc., *v.* Querart, Querbalken rc.

Zwerchfell, *n. T. d'an.* diaphragme, *m.*

Zwerchsparren, *m. T. de charp.* moise, *f.*

Zwerg, *m.* —inn, *f.* nain, *m.* naine, *f.*

Zwergaloe, *f.* aloès nain, *m.*

Zwergbaum, *m.* arbre nain, *m.*

Zwergbirke, *f.* bouleau nain, *m.*

Zwergbock, *m.* petit bouc d'Afrique, *m.*

Zwergbohne, *f.* fève naine, *f.* harricot nain, *m.*

Zwergbüffel, *m.* bubale, *m.*

Zwergmaus, *f.* souris naine, *f.*

Zwergochs, *m.* buffle d'Afrique, *m.*

Zwergpalme, *f.* palmier nain, *m.*

Zwergpflanze, *f.* plante naine, *f.*

Zwergziege, *f.* chèvre naine, *f.*

Zwetschge, *f.* prune, *f.*, *v.* Pflaume.

Zwey, *adj.* deux. — *f.* deux, *m.*

Zweyarmig, *adj.* à deux bras.

Zweybahnig, *adj.* à (de) deux lés.

Zweybäuchig, *adj. T. d'an.* digastrique.

Zweybeinig, *adj.* bipède; ein zweybeiniges Thier, un bipède.

Zweyblatt, *n.* double-feuille, *f.* hermin, ophris, *m.* (plante)

Zweyblätterig, *adj.* à deux feuilles.

Zweybrücken, *n.* Deux-Ponts, *m. pl.* (ville)

Zweydeutig, *adj.* équivoque, ambigu, amphibologique; *fig.* équivoque; eine zweydeutige Rede, une équivoque; une amphibologie. — *adv.* ambigûment, amphibologiquement, à double sens, à double entente; — reden, équivoquer.

Zweydeutigkeit, *f.* équivoque, ambiguité, amphibologie; — des Charakters, duplicité du caractère, *f.*

Zweydrähtig, *adj.* à deux fils; à deux poils.

Zweydrittelstück, *n.* florin d'Allemagne, *m.*

Zweyer, *m.* pièce de deux fenins, *f.*

Zweyerley, *adj.* de deux sortes; de deux façons; différent, différemment; auf — Weise, en deux manières; — Kinder, enfants de deux lits; — Reden führen, s'équivoquer, se contredire; sagen und thun ist —, dire et faire sont deux.

Zweyfach, Zweyfältig, *adj.* double; *T. de bot.* biné; *d'alg.* binome. — *adv.* doublement, au double, en double; — legen, doubler; das Zweyfache, le double.

Zweyfalter, *m.* papillon, *m.*

Zweyfarbig, *adj.* de deux couleurs.

Zweyflügelig, *adj.* à deux ailes; *T. d'hist. nat.* diptère.

Zweyfüßig, *v.* Zweybeinig.

Zweygipfelig, *adj.* à double sommet.

Zweygliederig, *adj.* de deux membres.

Zweygroschenstück, *n.* pièce de deux gros, *f.*

Zweyhändig, *adj.* qui a deux mains; ambidextre.

Zweyhauig, Zweymähdig, *adj.* que l'on fauche deux fois l'an.

Zweyhenkelig, *adj.* à deux anses.

Zweyherrig, *adj.* qui appartient à deux seigneurs.

Zweyhippe, *f.* *T. de min.* marteau à deux pointes, *m.*

Zweyhörnig, *adj.* qui a deux cornes.

Zweyjährig, *adj.* de deux ans; biennal; *T. de bot.* bisannuel.

Zweykampf, *m.* duel, combat singulier, *m.*

Zweyköpfig, *adj.* à deux têtes; *T. d'an.* der zweyköpfige Muskel, biceps; *de chir.* die zweyköpfige Binde, bandage à deux chefs, *m.*

Zweylöthig, *adj.* une once pesant.

Zweymal, *adj.* deux fois.

Zweymalig, *adj.* à deux fois, double, réitéré.

Zweymännisch, Zweyschläferig, *adj. fam.* ein zweymännisches, zweyschläferiges Bett, un lit pour deux personnes.

Zweymastig, *adj.* qui a deux mâts.

Zweymonatlich, *adj.* de deux mois.

Zweypfünder, *m.* pièce de deux livres de balle, *f.*

Zweypfündig, *adj.* de deux livres.

Zweyräderig, *adj.* à deux roues.

Zweyruderig, *adj.* à deux rames; ein zweyruderiges Schiff, une birème.

Zweyschalig, *adj.* *T. de bot. et de conch.* bivalve; eine zweyschalige Muschel, une bivalve.

Zweyschattig, *adj.* *T. de géog.* die zweyschattigen Völker, les amphisciens, *m. pl.*

Zweyschaufler, *m.* *T. d'écon.* brebis d'un an, *f.*

Zweyschichtig, *adj.* de deux couches, lits ou bancs.

Zweyschlitz, *m.* *T. d'arch.* diglyphe, *m.*

Zweyschneidig, *adj.* à deux tranchants, à deux taillants.

Zweyschuhig, *adj.* de deux pieds de long, bipédal.

Zweyschürig, *adj.* de deux tontes; zweyschürige Wolle, laine de la seconde tonte *f.*; *v.* aussi Zweyhauig.

Zweyseitig, *adj.* à deux faces, qui a deux côtés.

Zweysitzig, *adj.* à deux sièges; ein zweysitziger Wagen, un carrosse coupé.

Zweyspaltig, *adj.* fourchu; *T. d'imp.* à deux colonnes.

Zweyspännig, *adj.* attelé de deux chevaux.

Zweyspitz, *m.* **Zweyspitze**, *f.* *T. de maç. et de tail. de pi.* smilie, *f.*; damit behauen, smiller.

Zweyspitzig, *adj.* à deux pointes.

Zweystachel, *m.* discante, *m.* (poisson)

Zweystämmig, *adj.* qui a deux tiges, deux troncs.

Zweystimmig, *adj.* à deux voix.

Zweystufig, *adj.* de deux degrés ou marches.

Zweystündig, *adj.* de deux heures.

Zweysylbig, *adj.* dissyllabe.

Zweytägig, *adj.* de deux jours.

Zweyte, (der, die, das) *adj.* le, la deuxième, le second, la seconde; der — (des Monats), le deux.

Zweytel, *n.* deuxième partie, moitié, *f.*

Zweytens, *adv.* deuxièmement, secondement.

Zweytgeboren, *adj.* puîné.

Zweytheilig, *adj.* partagé en deux; *T. de bot.* dichotome; *d'alg.* binome.

Zweytönig, *adj.* composé de deux tons.

Zweyvierteltact, *m.* *T. de mus.* mesure à deux temps, *f.*

Zweyweiberey, *f.* bigamie, *f.*

Zweywuchs, *m.* rachitis, *m.* (maladie)

Zweywüchsig, *adj.* rachitique.

Zweyzackig, Zweyzinkig, *adj.* à deux fourchons, à deux pointes.

Zweyzahn, *m.* bident, *m.* (plante)

Zweyzähnig, *adj.* à deux dents.

Zweyzeilig, *adj.* à deux rangs; de deux lignes; zweyzeilige Gerste, paumelle, *f.*

Zweyzollig, *adj.* qui a deux pouces.

Zweyzüngig, *adj.* à double langue; *fig.* double, dissimulé.

Zweyzüngler, *m.* *fig.* homme double, *m.*

Zwick, *m.* *v.* Zwecke.

Zwickbohrer, *m.* *T. de ton.* gibelet, *m.*

Zwicke, *f.* *v.* Zwickzange.

Zwickel, *m.* coin; *T. de tail. et de cout.* chanteau; *de vit.* tranchoir, *m.* borne, *f.*; Strümpfe mit durchbrochenen Zwickeln, des bas à coins de dentelle, *m. pl.*; die — zwischen den Fingern der Handschuhe, fourchettes, *f. pl.*

Zwickelbart, Zwickbart, *m.* toupet de barbe, *m.*; *v.* aussi Knebelbart.

Zwicken, *v. a.* pincer; mit glühenden Zangen —, tenailler; den Bart —, faire la barbe avec la pincette; die Knötchen aus dem Tuche —, *v.* Noppen; ein Faß Wein —, tirer du vin au fausset; *fig.* es zwickt mich im Leibe, j'ai des tranchées.

Zwicker, *m.* celui qui pince; fausset, *m.*; *v.* aussi Zwickzange.

Zwickmühle, *f.* certain avantage au jeu de mérelle, *m.*; *fig. fam.* vache à lait, *f.*

Zwickzange, *f.* pince; kleine —, pincette, *f.*

Zwieback, *m.* biscuit, *m.*

Zwiebel, *f.* oignon, *m.*; *T. de bot.* bulbe, *f.*; kleine —, petit oignon, *m.* ciboule, ciboulette, *f.*; eine Reihe (Schnur) —, une glane d'oignons.

Zwiebelartig, *adj.* bulbeux.

Zwiebelbeet, *n.* oignonière, *f.*

Zwiebelbrühe, *f.* sauce faite avec de l'oignon, *f.*

Zwiebelbrut, *f.* *T. de jard.* peuple, *m.*

Zwiebelgeruch, *m.* odeur d'oignon, *f.*

Zwiebelgeschmack, *m.* goût d'oignon, *m.*

Zwiebelgewächs, *n.* plante bulbeuse; fleur qui naît d'un oignon, *f.*

Zwiebeln, *v. a.* frotter avec des oignons; *fig. fam.* einen —, tourmenter q.; mettre q. à l'amende.

Zwiebelröhre, *f.* tige d'oignon, *f.*

Zwiebelsaft, *m.* suc d'oignon, *m.*

Zwiebelsame, *m.* graine d'oignon, *f.*

Zwiebelschale, *f.* pelure ou peau d'oignon, *f.*

Zwiebelsuppe, *f.* soupe à l'oignon, *f.*

Zwiebelwurzel, *f.* bulbe, *f.*

Zwiehacke, *f.* *T. d'ag.* binage, *m.*

Zwiebrachen, *v. a.* *T. d'ag.* biner.

Zwiefach, Zwiefalter, *v.* Zweyfach, Zweyfalter.

†**Zwier**, *adv.* deux fois, *v.* Zweymal.

Zwiesel, *m.* *T. de jard.* &c. fourchet, *m.*

Zwieselig, *adj.* fourchu.

Zwiespalt, *m.* **Zwietracht**, *f.* discorde, dissention, désunion, *f.*

Zwieträchtig, *v.* Uneinig.

Zwiewuchs, *v.* Zweywuchs.

Zwillich, *m.* coutil, *m.*

Zwillichen, *adj.* de coutil.

Zwillichweber, *m.* coutier, *m.*

Zwilling, *m.* jumeau, *m.* jumelle, *f.*; dieser Knabe ist ein —, ce garçon est un jumeau; dieses Mädchen ist ein —, cette fille est une jumelle; mit Zwillingen niederkommen, accoucher de deux jumeaux; *T. d'ast.* die Zwillinge im Thierkreise, les gémeaux.

Zwillingsapfel, *m.* nuß, *f.* &c. *fig.* pomme, noix &c. jumelle, *f.*

Zwillingsbruder, *m.* frère jumeau, *m.*

Zwillingsmuskeln, *pl. T. d'an.* muscles jumeaux, *m. pl.*
Zwillingsschwester, *f.* soeur jumelle, *f.*
Zwillingsstreifen, *pl. T. de bl.* jumelles, *f. pl.*
Zwinge, *f.* mordant. *T. de men.* sergent, *m.*; goberges, *f. pl.*; *de parch.* gland, *m.*; die — am Stocke, Messerhefte u., virole, *f.*
Zwingen, *v. a. ir.* contraindre, forcer, astreindre; einen zu etwas —, contraindre, forcer q. à qc.; einen mit Gewalt —, violenter q.; sich —, se forcer, se contraindre, se gêner, se faire violence, (wider seine Neigung) forcer son inclination; er läßt sich nicht —, il ne souffre point de contrainte; das läßt sich nicht —, on ne saurait forcer cela.
Zwinger, *m. T. de fort.* fausse-braie (*v.* Unterwall), *f.*; espace entre le mur d'une ville et les maisons bâties le long de ce mur, *m.*
Zwirn, *m.* fil, fil retors, *m.*; grober, feiner —, gros fil, fil délié.
Zwirnbret, *n.* doubloir, *m.*
Zwirnen, *adj.* de fil.
Zwirnen, *v. a.* tordre, retordre, doubler (du fil, de la soie &c.) — *n.* retordement; — der Seide, tordage, doublage, (auf der Zwirnmühle) moulinage, *m.*
Zwirner, *m.* —inn, *f.* tordeur, retordeur, doubleur, *m.*, —euse, *f.*; moulinier, *m.*
Zwirnknaul, *m.* peloton de fil, *m.*
Zwirnmühle, *f.* moulin à retordre, *f.*
Zwirnrad, *n.* guindre, *m.*
Zwirnsfaden, *m.* aiguillée de fil, *f.*
Zwischen, *prép.* entre; er saß — seinen beyden Schwestern, il était assis entre ses deux soeurs; er stellte sich — das Haus und die Bäume, il vint se placer entre la maison et les arbres; — zwey Dinge treten, s'interposer entre deux choses; es ist ein Unterschied — ihm und mir, il y a de la différence de lui à moi; — drey und vier Uhr, entre trois et quatre heures; — heut und morgen, entre ci et demain; — durch, au-travers de … à travers le …, au milieu de …; — zwey Dingen befindlich, intermédiaire.
Zwischenbalken, *m.* solive du milieu, *f.*
Zwischenbegebenheit, *f.* incident, *m.*
Zwischenbegriff, *v.* Mittelbegriff.
Zwischendeck, *n. T. de mar.* entre-pont, *m.*
Zwischenessen, *v.* Zwischengericht.
Zwischenfall, *m.* incident, *m.*
Zwischengebäude, *n.* bâtiment qui est entre deux autres, *m.*
Zwischengericht, *n.* entremets, *m.*
Zwischengesang, *m.* intermède, *m.*
Zwischengeschoß, *v.* Halbgeschoß.
Zwischenhandlung, *f.* incident, *m.*
Zwischenknochenband, *n. T. d'an.* ligament interosseux, *m.*
Zwischenlatte, *f.* latte de remplissage, *f.*
Zwischenlinie, *f.* interligne, *m.* entre-ligne; ligne entre deux autres, *f.*
Zwischenmahlzeit, *f.* collation, *f.*; goûter, *m.*
Zwischenmauer, *f.* mur mitoyen, mur de refend, *m.*
Zwischenmittel, *n.* moyen intermédiaire; *T. de chim.* intermède, *m.*
Zwischenperson, *f. v.* Mittelsmann.
Zwischenpfeiler, *m.* pilier entre deux, *m.*; jambe étrière, *f.*
Zwischenpfosten, Zwischenständer, *m. T. de charp.* poteau de remplage, *m.*
Zwischenplatz, *m.* espace entre deux, entre-deux, *m.*
Zwischenraum, *m.* intervalle, entre-deux; espacement; — zwischen beyden Augenbrauen, entre-sourcil, *m.*; *T. d'arch.* — zwischen zwey Balken &c., travée, *f.*; entrevous, *m.*; *de phys.* die Zwischenräume des Wassers, interstices de l'eau, der Körper, pores, *m. pl.*
Zwischenrede, *f.* digression, *f.*
Zwischenregierung, *f.* Zwischenreich, *n.* interrègne, *m.*
Zwischenrippenmuskeln, *pl. T. d'an.* muscles intercostaux, *m. pl.*
Zwischensatz, *m.* parenthèse, *f.*
Zwischenspeise, *f. v.* Zwischengericht.
Zwischenspiel, *n. T. de théât.* entr'acte, intermède, *m.*
Zwischenspruch, *m. T. de pal.* interlocution, *f.* arrêt interlocutoire, *m.*
Zwischenstand, *m.* —stellung, *f.* interposition, *f.*
Zwischenstimme, *f. T. de mus.* haute-contre, *f.*
Zwischenstunde, *f.* intervalle, *m.*
Zwischentiefe, *f. T. d'arch.* métope, *f.*
Zwischenumstand, *m.* incident, *m.*
Zwischenversammlung, *f.* assemblée ou congrégation intermédiate, *f.*
Zwischenwand, *f.* entre-deux, *m. v.* Scheidewand.
Zwischenweite, *f.* espacement, *m.* distance, *f.*; *T. d'arch.* entre-deux, *m.*
Zwischenwort, *n. T. de gram.* interjection, *f.*
Zwischenzeile, *f.* entre-ligne, *f.*
Zwischenzeit, *f.* entretemps; intervalle; interstice, *m.*; distance, *f.*
Zwischgold, *n.* or de deux couleurs, *m.*
Zwist, *m.* Zwistigkeit, *f.* discorde, dissention; difficulté, contestation, dispute, *f.* différent, *m.*; sie geriethen darüber in einen kleinen —, ils eurent ensemble une difficulté à ce sujet.
Zwistig, *adj.* discordant, *v.* Uneinig.
Zwitschern, *v. n.* gazouiller, gringotter; *prov.* wie die Alten sungen, so zwitscherten die Jungen, le moine répond comme l'abbé chante, — *n.* gazouillement, *m.*
Zwitter, *m.* hermaphrodite, androgyne; (von Thieren) bâtard, métis, *m.*; *T. de mi.* mine d'etain crystallisée; plombagine, *f.*
Zwitterkäfer, *m.* proscarabée, *m.*
Zwitterpflanze, *f.* plante hermaphrodite ou bâtarde, plante hibride, *f.*
Zwo, *v.* Zwey.
Zwölf, *adj.* douze; um — Uhr (Mittags), à midi, (zu Mitternacht) à minuit; nach — Uhr, midi sonné; minuit sonné; zwischen eilf und —, entre onze heures et midi; entre onze heures et minuit; — Dutzend, une grosse.
Zwölfeck, *n.* Zwölfeckig, *adj.* dodécagone, *m. et adj.*
Zwölfer, *m.* douze de chiffre, *m.*; l'un des douze.
Zwölferley, *adj.* de douze sortes.
Zwölffach, *adj. et adv.* douze fois autant; — zusammen legen, plier en douze.
Zwölffingerdarm, *m. T. d'an.* duodénum, *m.*
Zwölfjährig, *adj.* de douze ans.
Zwölflöthig, *adj.* de six onces; zwölflöthiges Silber, de l'argent à neuf deniers.
Zwölfmonatlich, *adj.* de douze mois.
Zwölfpfünder, *m.* pièce de douze livres de balle, *f.*
Zwölfpfündig, *adj.* douze livres pesant.
Zwölfseitig, *adj.* qui a douze côtés.
Zwölfstündig, *adj.* de douze heures.
Zwölfstündner, *m. T. de mi.* mineur qui travaille douze heures le jour, *m.*
Zwölftägig, *adj.* de douze jours.
Zwölfte, (der, die, das) *adj.* le, la douzième; der — (des Monats), le douze.
Zwölftel, *n.* douzième, *m.*
Zwölftens, *adv.* douzièmement, en douzième lieu.
Zwölfter, *n. p. u. v.* Dutzend.

Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter;

nebst ihren Abweichungen von der regelmäßigen Form.

NB. Die zusammengesetzten Zeitwörter werden wie die einfachen conjugirt.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfectum. des Indicativs	Imperfectum. des Conjunctivs	Imperativ.	Particip.
Backen	ich backe, du bäckst, er bäckt	ich buk	ich büke	backe	gebacken.
Befehlen	ich befehle, du befiehlst, er befiehlt	ich befahl	ich beföhle	befiehl	befohlen.
Befleißen	ich befleiße, du befleißest, er befleißt	ich befliß	ich beflisse	befleiß	beflissen.
Beginnen	ich beginne, rc.	ich begann, od. begonnte	ich begänne, od. begönnte	beginne	begonnen, od. begonnt.
Beißen	ich beiße, du beißest, er beißt	ich biß	ich bisse	beiß, od. beiße	gebissen.
Bellen	ich belle, du bellest (billst), er bellt (billt)	ich bellte (boll)	ich bellete (bölle)	belle (bill)	gebellet (gebollen).
Bergen	ich berge, du birgst, er birgt	ich barg	ich bärge	birg	geborgen.
Bersten	ich berste, du berstest, od. birstest, er berstet, od. birst	ich barst, od. borst	ich bärste	berste, od. birst	geborsten.
Bewegen	ich bewege rc.	ich bewog	ich bewöge	bewege	bewogen.
Biegen	ich biege rc.	ich bog	ich böge	biege	gebogen.
Bieten	ich biete rc.	ich bot	ich böte	biete	geboten.
Binden	ich binde rc.	ich band	ich bände	binde	gebunden.
Bitten	ich bitte rc.	ich bat	ich bäte	bitte	gebeten.
Blasen	ich blase, du bläsest, er bläset, od. bläst	ich blies	ich bliese	blase	geblasen.
Bleiben	ich bleibe rc.	ich blieb	ich bliebe	bleibe, od. bleib	geblieben.
Braten	ich brate, du bratest (brätst), er bratet (brät)	ich bratete (briet)	ich bratete (briete)	brate, od. brat	gebraten.
Brechen	ich breche, du brichst, er bricht	ich brach	ich bräche	brich	gebrochen.
Brennen	ich brenne rc.	ich brannte	ich brennete, od. brännte	brenne	gebrannt.
Bringen	ich bringe rc.	ich brachte	ich brächte	bringe	gebracht.
Denken	ich denke rc.	ich dachte	ich dächte	denke	gedacht.
Dreschen	ich dresche, du drischest, er drischet, od. drischt	ich drasch, od. drosch	ich dräsche, od dröſche	drisch	gedroschen.
Dringen	ich dringe rc.	ich drang, od. drung	ich dränge, od. drünge	dringe	gedrungen.
Dürfen	ich darf, du darfst, er darf; wir dürfen rc.	ich durfte	ich dürfte	—	gedurft.
Empfehlen	ich empfehle, du empfiehlst, er empfiehlt	ich empfahl	ich empföhle	empfiehl	empfohlen.
Erbleichen	ich erbleiche rc.	ich erblich	ich erbliche	erbleiche	erblichen.
Erlöschen	wird conjugirt	wie	Ver-	löschen.	
Erschallen	ich erschalle rc.	ich erscholl	ich erschölle	erschalle, od. erschall	erschollen.
Erschrecken	ich erschrecke, du erschrickst, er erschrickt	ich erschrak	ich erschräke	erschrick	erschrocken.
Essen	ich esse, du issest, er isset, od. ißt	ich aß	ich äße	iß	gegessen.
Fahren	ich fahre, du fährst, er fährt	ich fuhr	ich führe	fahre	gefahren.
Fallen	ich falle, du fällst, er fällt	ich fiel	ich fiele	falle, od. fall	gefallen.
Fangen	ich fange, du fängst, er fängt	ich fing	ich finge	fange	gefangen.
Fechten	ich fechte, du fichst, er ficht	ich focht	ich föchte	fecht, od. ficht	gefochten.
Finden	ich finde rc.	ich fand	ich fände	finde	gefunden.
Flechten	ich flechte, du flichst, er flicht	ich flocht	ich flöchte	flicht	geflochten.
Fliegen	ich fliege, du fliegst, er fliegt	ich flog	ich flöge	fliege	geflogen.
Fliehen	ich fliehe rc.	ich floh	ich flöhe	fliehe, od. flieh	geflohen.
Fließen	ich fließe, du fließest, er fließet, od. fließt	ich floß	ich flösse	fließe, od. fließ	geflossen.
Fressen	ich fresse, du frissest, er frisset, od. frißt	ich fraß	ich fräße	friß	gefressen.
Frieren	ich friere rc.	ich fror	ich fröre	friere	gefroren.
Gähren	ich gähre, du gährest, er gährt	ich gohr	ich göhre	gähre	gegohren.
Gebären	ich gebäre, du gebärst (gebierst), er gebärt (gebiert)	ich gebar	ich gebäre (gebäre)	gebäre (gebier)	geboren.
Geben	ich gebe, du giebst, er giebt	ich gab	ich gäbe	gieb	gegeben.
Gedeihen	ich gedeihe rc.	ich gedieh	ich gediehe	gedeih	gediehen.
Gehen	ich gehe, du gehst, er geht	ich ging	ich ginge	gehe, od. geh	gegangen.
Gelingen	ich gelinge rc.	ich gelang	ich gelänge	gelinge	gelungen.
Gelten	ich gelte, du giltst, er gilt	ich galt	ich gälte (gölte)	gilt	gegolten.
Genesen	ich genese rc.	ich genas	ich genäse	genese	genesen.
Genießen	ich genieße rc.	ich genoß	ich genösse	genieße, od. genieß	genossen.

Infinitiv.	Präsens des Indikativs.	Imperfectum des Indikativs	Imperfectum des Conjunctivs	Imperativ.	Particip.
Geschehen	es geschiehet, od. geschieht	es geschah, od. geschahe	es geschähe	geschehe	geschehen.
Gewinnen	ich gewinne 2c.	ich gewann	ich gewänne (gewönne)	gewinne, od. gewinn	gewonnen.
Gießen	ich gieße 2c.	ich goß	ich gösse	gieße, od. gieß	gegossen.
Gleichen	ich gleiche 2c.	ich glich	ich gliche	gleiche	geglichen.
Gleiten	ich gleite 2c.	ich glitt	ich glitte	gleite	geglitten.
Graben	ich grabe, du gräbst, er gräbt	ich grub	ich grübe	grabe	gegraben.
Greifen	ich greife 2c.	ich griff	ich griffe	greife, od. greif	gegriffen.
Haben	ich habe, du hast, er hat	ich hatte	ich hätte	habe	gehabt.
Halten	ich halte, du hältst, er hält	ich hielt	ich hielte	halte, od. halt	gehalten.
Hangen	ich hange, du hängst, er hängt	ich hing	ich hinge	hange	gehangen.
Hauen	ich haue, du haust, er haut	ich hieb	ich hiebe	haue, od. hau	gehauen.
Heben	ich hebe, du hebst, er hebt	ich hob	ich höbe (hübe)	hebe	gehoben.
Heißen	ich heiße, du heißest, er heißt	ich hieß	ich hieße	heiße, od. heiß	geheißen.
Helfen	ich helfe, du hilfst, er hilft	ich half	ich hülfe	hilf	geholfen.
Keifen	ich keife 2c.	ich kiff	ich kiffe	keife, od. keif	gekiffen.
Kennen	ich kenne 2c.	ich kannte	ich kennete	kenne	gekannt.
Klieben	ich kliebe 2c.	ich klob	ich klöbe	kliebe	gekloben.
Klimmen	ich klimme 2c.	ich klomm	ich klömme	klimme	geklommen.
Klingen	ich klinge 2c.	ich klang	ich klänge	klinge	geklungen.
Kneifen, od. Kneipen	ich kneife, od. kneipe 2c.	ich kniff, od. knipp	ich kniffe, od. knippe	kneife, od. kneipe, kneip	gekniffen, od. geknippen.
Kommen	ich komme, du kommst, er kommt	ich kam	ich käme	komm	gekommen.
Können	ich kann, du kannst, er kann	ich konnte	ich könnte	—	gekonnt.
Kriechen	ich krieche, du kriechst, er kriecht	ich kroch	ich kröche	krieche, od. kriech	gekrochen.
Laden	ich lade, du ladest (lädst), er ladet (lädt)	ich lud	ich lüde	lade	geladen.
Lassen	ich lasse, du lässest, er lässet (läßt)	ich ließ	ich ließe	lasse, od. laß	gelassen.
Laufen	ich laufe, du läufst, er läuft	ich lief	ich liefe	laufe, od. lauf	gelaufen.
Leiden	ich leide 2c.	ich litt	ich litte	leide	gelitten.
Leihen	ich leihe 2c.	ich lieh	ich liehe	leihe	geliehen.
Lesen	ich lese, du liesest, er lieset (liest)	ich las	ich läse	lies	gelesen.
Liegen	ich liege, du liegst, er liegt	ich lag	ich läge	liege	gelegen.
Lügen	ich lüge 2c.	ich log	ich löge	lüge	gelogen.
Mahlen	ich mahle, du mahlest (mählst), er mahlt (mählt)	ich mahlte (muhl)	ich mahlete (mühle)	mahle, od. mahl	gemahlen.
Meiden	ich meide 2c.	ich mied	ich miede	meide	gemieden.
Melken	ich melke, du melkst, oder milkst, er melkt, oder milkt	ich molk	ich mölke	melke, od. milk	gemolken.
Messen	ich messe, du missest, er misset, oder mißt	ich maß	ich mäße	miß	gemessen.
Mögen	ich mag, du magst, er mag; wir mögen 2c.	ich mochte	ich möchte	(vermöge)	gemocht.
Müssen	ich muß, du mußt, er muß; wir müssen, ihr müsset, od. müßt 2c.	ich mußte	ich müßte	—	gemußt.
Nehmen	ich nehme, du nimmst, er nimmt	ich nahm	ich nähme	nimm	genommen.
Nennen	ich nenne 2c.	ich nannte	ich nennete	nenne, od. nenn	genannt.
Pfeifen	ich pfeife, du pfeifst, er pfeift	ich pfiff	ich pfiffe	pfeife, od. pfeif	gepfiffen.
Pflegen	ich pflege, du pflegst, er pflegt	ich pflog	ich pflöge	pflege	gepflogen.
Preisen	ich preise 2c.	ich pries	ich priese	preise	gepriesen.
Quellen	ich quelle, du quillst, er quillt	ich quoll	ich quölle	quelle, od. quill	gequollen.
Rathen	ich rathe, du räthst, er räth	ich rieth	ich riethe	rathe, od. rath	gerathen.
Reiben	ich reibe 2c.	ich rieb	ich riebe	reibe	gerieben.
Reißen	ich reiße 2c.	ich riß	ich risse	reiße, od. reiß	gerissen.
Reiten	ich reite 2c.	ich ritt	ich ritte	reite, od. reit	geritten.
Rennen	ich renne 2c.	ich rannte, od. rennte	ich rennete	renne	gerannt, od. gerennt.
Riechen	ich rieche, du riechst, er riecht	ich roch	ich röche	rieche, od. riech	gerochen.
Ringen	ich ringe 2c.	ich rang	ich ränge	ringe	gerungen.
Rinnen	ich rinne 2c.	ich rann	ich ränne (rönne)	rinne	geronnen.
Rufen	ich rufe 2c.	ich rief	ich riefe	rufe	gerufen.
Salzen	ich salze 2c.	ich salzte	ich salzete	salze	gesalzen.
Saufen	ich saufe, du säufst, er säuft	ich soff	ich söffe	saufe, od. sauf	gesoffen.
Saugen	ich sauge, du saugst, er saugt	ich sog	ich söge	sauge	gesogen.
Schaffen	ich schaffe, du schaffst, er schafft	ich schuf	ich schüfe	schaffe, od. schaff	geschaffen.
Scheiden	ich scheide 2c.	ich schied	ich schiede	scheide	geschieden.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfectum. des Indicativs	des Conjunctivs	Imperativ.	Particip.
Scheinen	ich scheine rc.	ich schien	ich schiene	scheine	geschienen
Scheißen	ich scheiße rc.	ich schiß	ich schisse	scheiße, od. scheiß	geschissen
Schelten	ich schelte, du schiltst, er schilt	ich schalt	ich schälte (schölte)	schilt	gescholten.
Scheren	ich schere, du schierst, er schiert	ich schor	ich schöre	schere, od. schier	geschoren.
Schieben	ich schiebe, du schiebst, er schiebt	ich schob	ich schöbe	schiebe, od. schieb	geschoben.
Schießen	ich schieße rc.	ich schoß	ich schösse	schieße, od. schieß	geschossen.
Schinden	ich schinde rc.	ich schund	ich schünde	schinde	geschunden.
Schlafen	ich schlafe, du schläfst, er schläft	ich schlief	ich schliefe	schlafe, od. schlaf	geschlafen.
Schlagen	ich schlage, du schlägst, er schlägt	ich schlug	ich schlüge	schlage	geschlagen.
Schleichen	ich schleiche rc.	ich schlich	ich schliche	schleiche	geschlichen.
Schleifen	ich schleife rc.	ich schliff	ich schliffe	schleife, od. schleif	geschliffen.
Schleißen	ich schleiße rc.	ich schliß (schloß)	ich schlisse (schlösse)	schleiße, od. schleiß	geschlissen (geschlossen).
Schliefen	ich schliefe rc.	ich schloff	ich schlöffe	schliefe	geschloffen.
Schließen	ich schließe rc.	ich schloß	ich schlösse	schließe, od. schließ	geschlossen.
Schlingen	ich schlinge rc.	ich schlang	ich schlänge	schlinge	geschlungen.
Schmeißen	ich schmeiße rc.	ich schmiß	ich schmisse	schmeiße, od. schmeiß	geschmissen.
Schmelzen	ich schmelze, du schmelzest (schmilzest), er schmilzt	ich schmolz	ich schmölze	schmilz, od. schmelz	geschmolzen.
Schneiden	ich schneide rc.	ich schnitt	ich schnitte	schneide	geschnitten.
Schnieben	ich schniebe rc.	ich schnob	ich schnöbe	schniebe, od. schnieb	geschnoben.
Schrauben	ich schraube rc.	ich schraubte (schrob)	ich schraubete, (schröbe)	schraube	geschraubet (geschroben).
Schreiben	ich schreibe rc.	ich schrieb	ich schriebe	schreibe, od. schreib	geschrieben.
Schreiten	ich schreite rc.	ich schritt	ich schritte	schreite	geschritten.
Schreyen	ich schreye rc.	ich schrie	ich schrie	schreye, od. schrey.	geschrien.
Schwären	ich schwäre, du schwärest, er schwärt	ich schwor	ich schwöre	schwäre	geschworen.
Schweigen	ich schweige rc.	ich schwieg	ich schwiege	schweige, od. schweig	geschwiegen.
Schwellen	ich schwelle, du schwillst, er schwillt	ich schwoll	ich schwölle	schwill, od. schwelle	geschwollen.
Schwimmen	ich schwimme rc.	ich schwamm	ich schwämme	schwimme, od. schwimm	geschwommen.
Schwinden	ich schwinde rc.	ich schwand	ich schwände	schwinde	geschwunden.
Schwingen	ich schwinge rc.	ich schwang (schwung)	ich schwänge	schwinge	geschwungen.
Schwören	ich schwöre rc.	ich schwor (schwur)	ich schwöre (schwüre)	schwöre	geschworen.
Sehen	ich sehe, du siehst, er sieht	ich sah	ich sähe	siehe, od. sieh	gesehen.
Senden	ich sende rc.	ich sandte	ich sendete	sende	gesandt.
Seyn	ich bin, du bist, er ist; wir sind, ihr seyd, sie sind. Conj. ich sey, du seyst, er sey; wir seyn, ihr seyd, sie seyn	ich war, du warst, er war	ich wäre	sey	gewesen.
Sieden	ich siede rc.	ich sott	ich sötte	siede	gesotten.
Singen	ich singe rc.	ich sang	ich sänge	singe	gesungen.
Sinken	ich sinke rc.	ich sank	ich sänke	sinke	gesunken.
Sinnen	ich sinne rc.	ich sann	ich sänne (sönne)	sinne	gesonnen.
Sitzen	ich sitze rc.	ich saß	ich säße	sitze	gesessen.
Sollen	ich soll, du sollst, er soll	ich sollte	ich sollte	—	gesollt.
Speyen	ich speye rc.	ich spie	ich spie	speye, od. spey	gespien.
Spinnen	ich spinne rc.	ich spann	ich spänne (spönne)	spinne	gesponnen.
Spleißen	ich spleiße rc.	ich spliß	ich splisse	spleiße	gesplissen.
Sprechen	ich spreche, du sprichst, er spricht	ich sprach	ich spräche	sprich	gesprochen.
Sprießen	ich sprieße rc.	ich sproß	ich sprösse	sprieße, od. sprieß	gesprossen.
Springen	ich springe, du springst, er springt	ich sprang	ich spränge	springe	gesprungen.
Stechen	ich steche, du stichst; er sticht	ich stach	ich stäche	stich	gestochen.
Stecken	ich stecke rc.	ich steckte, od. stak	ich steckte, od. stäke	stecke	gesteckt.
Stehen	ich stehe rc.	ich stand (stund)	ich stände (stünde)	steh	gestanden.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfectum. des Indicativs	des Conjunctivs	Imperativ.	Particip.
Stehlen	ich stehle, du stiehlst, er stiehlt	ich stahl (stohl)	ich stähle (stöhle)	stiehl	gestohlen.
Steigen	ich steige ꝛc.	ich stieg	ich stiege	steige, od. steig	gestiegen.
Sterben	ich sterbe, du stirbst, er stirbt	ich starb	ich stärbe (stürbe)	stirb	gestorben.
Stieben	ich stiebe ꝛc.	ich stob	ich stöbe	stiebe, od. stieb	gestoben.
Stinken	ich stinke ꝛc.	ich stank	ich stänke	stinke	gestunken.
Stoßen	ich stoße, du stößest, er stößt	ich stieß	ich stieße	stoße, od. stoß	gestoßen.
Streichen	ich streiche ꝛc.	ich strich	ich striche	streiche	gestrichen.
Streiten	ich streite ꝛc.	ich stritt	ich stritte	streite	gestritten.
Thun	ich thue, du thust, er thut	ich that	ich thäte	thue, od. thu	gethan.
Tragen	ich trage, du trägst, er trägt	ich trug	ich trüge	trage	getragen.
Treffen	ich treffe, du triffst, er trifft	ich traf	ich träfe	triff	getroffen.
Treiben	ich treibe ꝛc.	ich trieb	ich triebe	treibe	getrieben.
Treten	ich trete, du trittst, er tritt	ich trat	ich träte	tritt	getreten.
Triegen	ich triege, du triegst, er triegt	ich trog	ich tröge	triege	getrogen.
Trinken	ich trinke, du trinkst, er trinkt	ich trank	ich tränke	trinke	getrunken.
Verbleichen	ich verbleiche ꝛc.	ich verblich	ich verbliche	verbleiche	verblichen.
Verderben	ich verderbe, du verdirbst, er verdirbt	ich verdarb	ich verdärbe (verdürbe)	verdirb	verdorben.
Verdrießen	es verdrießt	es verdroß	es verdrösse	verdrieße	verdrossen.
Vergessen	ich vergesse, du vergissest, er vergißt	ich vergaß	ich vergäße	vergiß	vergessen.
Verhehlen	ich verhehle ꝛc.	ich verhehlte	ich verhehlete	verhehle	verhehlet, od. verhohlen.
Verlieren	ich verliere ꝛc.	ich verlor	ich verlöre	verliere	verloren.
Verlöschen	ich verlösche, du verlöschest, od. verlischest, er verlöscht, od. verlischt	ich verlosch	ich verlösche	verlösche, od. verlisch	verloschen.
Verwirren	ich verwirre ꝛc.	ich verwirrte	ich verwirrete	verwirre	verwirret, od. verworren.
Wachsen	ich wachse, du wächsest, er wächst	ich wuchs	ich wüchse	wachse	gewachsen.
Wägen, od. Wiegen	ich wäge, oder wiege, du wägst, oder wiegst, er wägt, od. wiegt	ich wog	ich wöge	wäge, od. wiege	gewogen.
Waschen	ich wasche, du wäschest, er wäscht	ich wusch	ich wüsche	wasche	gewaschen.
Weichen	ich weiche ꝛc.	ich wich	ich wiche	weiche	gewichen.
Weisen	ich weise ꝛc.	ich wies	ich wiese	weise	gewiesen.
Wenden	ich wende ꝛc.	ich wendete, od. wandte	ich wendete	wende	gewendet, od. gewandt.
Werben	ich werbe, du wirbst, er wirbt	ich warb	ich wärbe	wirb	geworben.
Werden	ich werde, du wirst, er wird	ich ward, od. wurde, du wurdest, er ward, od. wurde; wir wurden ꝛc.	ich würde	werde	geworden; (u. als Hülfswort) worden.
Werfen	ich werfe, du wirfst, er wirft	ich warf	ich wärfe (würfe)	wirf	geworfen.
Winden	ich winde ꝛc.	ich wand	ich wände	winde	gewunden.
Wissen	ich weiß, du weißt, er weiß	ich wußte	ich wüßte	wisse	gewußt.
Wollen	ich will, du willst, er will	ich wollte	ich wollte	—	gewollt.
Zeihen	ich zeihe ꝛc.	ich zieh	ich ziehe	zeihe	geziehen.
Ziehen	ich ziehe ꝛc.	ich zog	ich zöge	ziehe, od. zieh	gezogen.
Zwingen	ich zwinge ꝛc.	ich zwang	ich zwänge	zwinge	gezwungen.

